Xanadu: Customer Service Management

Zuletzt aktualisiert: 17.12.2025

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Diese Materialien wurden für Sie mit einer Übersetzungssoftware übersetzt. Es wurden angemessene Anstrengungen unternommen, um Ihnen eine akkurate Übersetzung zu liefern. Jedoch können menschliche Übersetzer nicht durch automatisierte Übersetzungstechnologien ersetzt werden. Die Übersetzungen werden ungeprüft bereitgestellt. Es wird keinerlei Gewährleistung, weder ausdrücklich noch implizit, für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit und Richtigkeit von Übersetzungen in andere Sprachen übernommen. Manche Inhalte wurden aufgrund der Beschränkungen der Übersetzungssoftware möglicherweise nicht präzise übersetzt. Die Ausgangssprache dieser Dokumente ist Englisch. Jegliche Diskrepanzen oder Unterschiede, die bei der Übersetzung entstehen, sind nicht verbindlich und haben keine Rechtswirkung für die Einhaltung oder Durchsetzung von Rechten.

Einige Beispiele und Grafiken, die hier dargestellt sind, dienen nur der Veranschaulichung.®ine echte Zuordnung oder Verbindung zu ServiceNow-Produkten oder -Services ist nicht beabsichtigt und sollte nicht abgeleitet werden.

ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken
sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc., in den USA und/oder anderen Ländern. Andere Unternehmens- und
Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein,
denen sie zugeordnet sind.

Bitte lesen Sie die Nutzungsbedingungen für die ServiceNow-Website unter www.servicenow.com/terms-of-use.html

Automatische Übersetzung

Firmensitz
2225 Lawson Lane
Santa Clara, CA 95054
USA
(408) 501-8550

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern. Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Inhaltsverzeichnis

Kundenservice-Management 6

Kundenservice-Management erkunden 7

Datenverwaltung für Kundenservice-Management 10

Selfservice für Kundenservice-Management 12

Omnichannels für die Kommunikation mit Kunden 14

Experience für Service Desk-Mitarbeiter 17

Fallverwaltung für Kundenservice-Management 19

Intelligenz 21

Analysen und Einblicke 23

Optimierung 24

Auftragsmanagement 26
[store-future: BEGIN review]
[End]

Kundenverträge und Berechtigungen 27

Workflows für Verträge und Berechtigungen 28

Kundenservice-Management konfigurieren 28

Richten Sie Ihre Umgebung ein 29

Mitarbeiterarbeitsbereiche organisieren 482

Kommunikationskanäle aktivieren 829

Implementieren Sie Intelligenz 908

Selfservice einrichten 1070

Fähigkeiten erweitern 1119

Kundenservice-Management verwalten 1144

Anonymer Chat 1145

Kundenservice-Management Workflow-Studio-Aktionen 1150

Domain Separation und Kundenservice-Management 1151

Erweiterungspunkte in Kundenservice-Management 1155

Produktbezogene Wissensdatenbank-Berechtigungen 1157

Knowledge Base-Zugriff auf interne Benutzer beschränken 1159

Schnellstarttests für Kundenservice-Management 1159

Kundenservicefälle weiterleiten und zuweisen 1172

Übersicht über die Zuweisungs-Workbench 1174

Übersicht über spezielle Bearbeitungsnotizen 1181

Fall- und Account-Eskalation 1185

Übersicht über den Fallaktionsstatus 1193

Übersicht über die Verwaltung schwerwiegender Probleme 1199

Kundenservicefälle automatisch schließen 1211

Kundenverträge und Berechtigungen verwalten 1213

Integration von Kundenservice-Management mit anderen Anwendungen 1214

Integration mit IT Service Management 1215

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Integration mit Service-Portfoliomanagement....1243
Integration mit Continual Improvement Management....1247
Integration mit Field Service Management....1248
[store-future: BEGIN review]
[End]
Integration mit IT Operations Management....1249
Integration in Kunden-Projektmanagement....1250
Integration mit Financial Management....1267
Integration mit Adobe Experience Manager....1271
Integration mit Computer-Telefonie-Integration (CTI)....1292
Integration mit Microsoft Outlook....1304
Integration mit -Anwendungen von Sicherheit am Arbeitsplatz....1306
Integration in Verbraucher-Messaging-Apps....1309
Integration mit Process Mining....1317
Integration mit Contact Center as a Service (CCaaS)....1318
[store-future: BEGIN review]
[End]
Kundenservice-Management verwenden....1320
Kundenservicefälle verwalten....1323
Verwendung von Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM in Kundenservice-Management....1350
Playbooks für Kundenservice-Management verwenden....1386
Playbooks für Portale verwenden....1395
„Task Intelligence for Customer Service“ verwenden....1401
Kundenzugriffsverwaltung verwenden....1407
Proactive Customer Service Operations verwenden....1417
Walk-Up Experience verwenden....1424
Autoresponder für Abwendung von Fällen verwenden....1441
Outgesourcten Kundenservice verwenden....1443
Chat Zoom Connector verwenden....1451
Microsoft Outlook mit CSM verwenden....1455
Customer Data Models for B2B2C verwenden....1457
Verwenden von konfigurierbaren Portal-Widgets....1462
Customer Service Portal verwenden....1498
„Business Location Service Portal“ verwenden....1524
Mit dem Geschäftsstandort 360....1534
Consumer Service Portal verwenden....1545
Terminbuchung per Chat-Konversation verwenden....1556
Omni-Channel-Rückruf für Kundenservice-Management verwenden....1565
Mobile Experience für Kundenservice-Management....1573
Zeiterfassung für Kundenservice-Management....1584
Mitarbeiterkalender verwalten....1590
Arbeitspläne für Installationsbasis....1603
Kundenverträge und Berechtigungen verwenden....1607

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Berichterstellung und Analytics für Kundenservice-Management ... 1623
Customer Service Platform Analytics-Lösungen ... 1623
Platform Analytics-Lösungen für Selfservice-Analysen für Customer Service ... 1647
Kundenservice-Management – Referenz ... 1655
Customer Service-Liste „Fälle“ ... 1656
Engagement Messenger-Referenz ... 1657
Konfigurationsformular für das Chat-Setup ... 1678
Bibliothek konfigurierbarer Portal-Widgets ... 1679
Konfigurierbare Optionen für Portal-Widget-Instanzen ... 1680
Skriptparameter für die Suchoption im Portalbanner-Widget ... 1699
JSON-Parameter des Portal-Banner-Widgets ... 1699
JSON-Parameter des Widgets „Portaldatenliste“ ... 1700
JSON-Parameter des Polaris -Fußzeilen-Widgets des Portals ... 1703
Standardmäßige Hervorhebungsfarbe für verschiedene Fallstatus ... 1704
Kundenservice-Formulare ... 1705
CSM-Abfrageregeln ... 1740
Mit Kundenservice-Management installierte Komponenten ... 1741
Mit CSM-Arbeitsbereichen installierte Komponenten ... 1784
Mit zusätzlichen Plugins für Kundenservice-Management installierte Komponenten ... 1786
Mit Engagement Messenger installierte Komponenten ... 1797
In Engagement Messenger unterstützte Funktions-Kontextparameter ... 1800
Engagement Messenger Übersetzungstabellen ... 1803
Kundenverträge und Berechtigungen – Referenz ... 1804
Personaloptimierung für den Kundenservice ... 1811
Personaloptimierung für den Kundenservice erkunden ... 1813
Personaloptimierung für den Kundenservice konfigurieren ... 1839
Personaloptimierung für den Kundenservice verwenden ... 1921
Now Assist für CSM ... 1981
Now Assist für CSM erkunden ... 1983
Now Assist für CSM konfigurieren ... 1991
Now Assist für CSM verwenden ... 2014
Communities ... 2031
Communities-Plugins aktivieren ... 2032
Mit Communities installierte Eigenschaften ... 2033
Communities-Rollen ... 2045
Community-Setup-Anleitung für Administratoren ... 2046
Domänentrennung und Communities ... 2048
Schnellstarttests für Communities ... 2048
Communities konfigurieren ... 2050
Communities moderieren ... 2091
Communities verwenden ... 2099
Gamification ... 2143

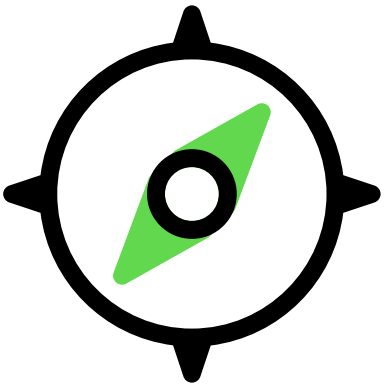
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenservice-Management

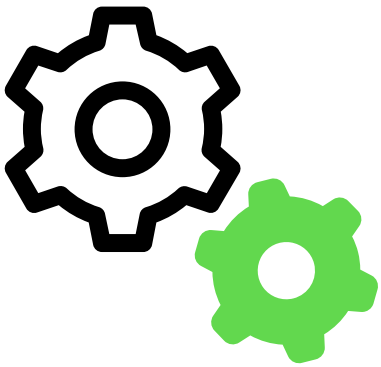
Mit dem Produkt ServiceNow® Kundenservice-Management können Sie den Service und Support bereitstellen, den Ihre externen Kunden benötigen. Beispielsweise können Ihre Kunden über das Web, E-Mail, Chat, Telefon und Social Media kommunizieren und Support erhalten.

Untersuchen



Erfahren Sie, wie Customer Service Management Sie mit seinen wichtigsten Funktionen und Vorteilen unterstützen kann.

Konfigurieren

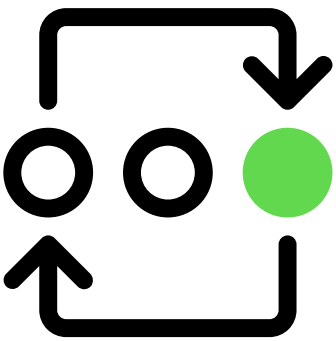


Planen und passen Sie Customer Service Management an Ihre spezifischen Anforderungen an.

Verwalten

Verwalten Sie Ihre Customer Service Management-Anwendungen, und passen Sie sie an.

integrieren

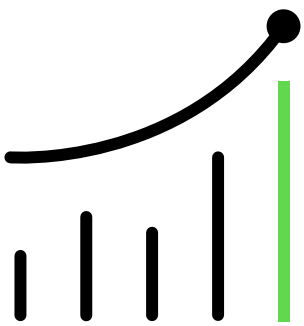


Erweitern Sie die Fähigkeiten von Customer Service Management durch die Integration mit anderen Anwendungen.

Verwenden

Erfahren Sie, wie Service Desk-Mitarbeiter und Manager das Kundenservice-Management zum Erstellen, Weiterleiten und Verwalten von Fällen verwenden können.

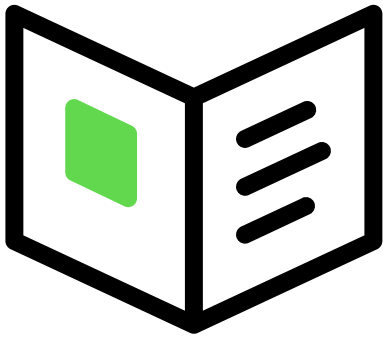
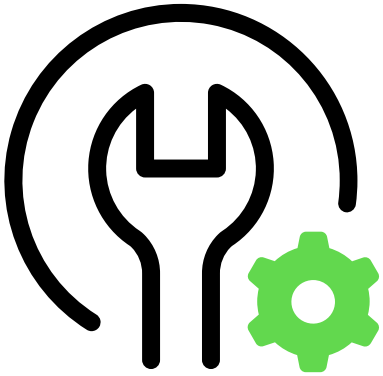
Analysieren



Greifen Sie auf vorkonfigurierte Dashboards mit umsetzbaren Datenvisualisierungen zu, um Ihren Service zu überwachen und zu verbessern.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Referenz	Zuteilen	Automatisieren
		
Erhalten Sie zusätzliche Informationen zu Customer Service Management-Fällen, einschließlich Listen, Formularen, Regeln, Komponenten, Parametern, Rollen und Personas.	Verwenden Sie die Personaloptimierung, um Arbeit effizient an Ihr Team weiterzuleiten, die Kompetenzen und Zeitpläne Ihres Teams zu verwalten und die Leistung zu überwachen.	Verwenden Sie Now Assist for CSM, um die Produktivität und Effizienz der Anwender durch Konversationen und proaktive Experiences mit generativer KI zu verbessern.

Zusätzliche Ressourcen:

- Weitere Informationen zu Neuerungen und Änderungen finden Sie unter Customer Service Management release notes .
- Melden Sie sich bei Ihrem Konto ServiceNow® an, und finden Sie zusätzliche Informationen zur Implementierung und Bereitstellung von Funktionen von Kundenservice-Management unter Now Create .
- Greifen Sie auf Echtzeitkurse, selbstgesteuerte Schulungen und Karriereressourcen zu ServiceNow University
- Im Customer Success Center finden Sie nützliche Ressourcen für Ihre Rolle, und erkunden Sie Best Practices.
- Tauschen Sie sich mit anderen Kundenservice-Management -Anwendern in der Now Community aus .

Kundenservice-Management erkunden

Erfahren Sie, wie die Anwendung Kundenservice-Management (CSM) Ihrem Unternehmen helfen kann, Kundenprobleme und Anforderungen für Ihre Kunden zu lösen. Durch einen proaktiven Kundenserviceansatz können Sie die Kundenzufriedenheit und -bindung erhöhen.

Übersicht

Mit der Anwendung Kundenservice-Management können Sie Ihre Prozesse automatisieren und Ihren Servicemitarbeitern Einblick in die Kundensysteme und Tools geben, die sie benötigen, um Ihren Kunden proaktive Services bereitzustellen. Zu den wichtigsten Vorteilen der Anwendung Kundenservice-Management gehören:

Verbinden Sie Ihre Teams, um die Effizienz zu steigern

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie können Ihre Front-, Middle- und Back-Offices zusammenführen, um Kundenprobleme proaktiv zu beheben und durch Automatisierung mehr Selfservice zu ermöglichen.

Echtzeittransparenz für die Produkte und Services Ihrer Kunden schaffen

Erkennen und verhindern Sie Probleme proaktiv, indem Sie präventive Warnungen an die betroffenen Kunden senden. Sie können Trends identifizieren und vorhersagen, um umsetzbare Verbesserungen zu erzielen und die Lösung für die am häufigsten wiederkehrenden Probleme zu automatisieren.

Durch direkte Identifizierung und Zuweisung Ihrer Probleme

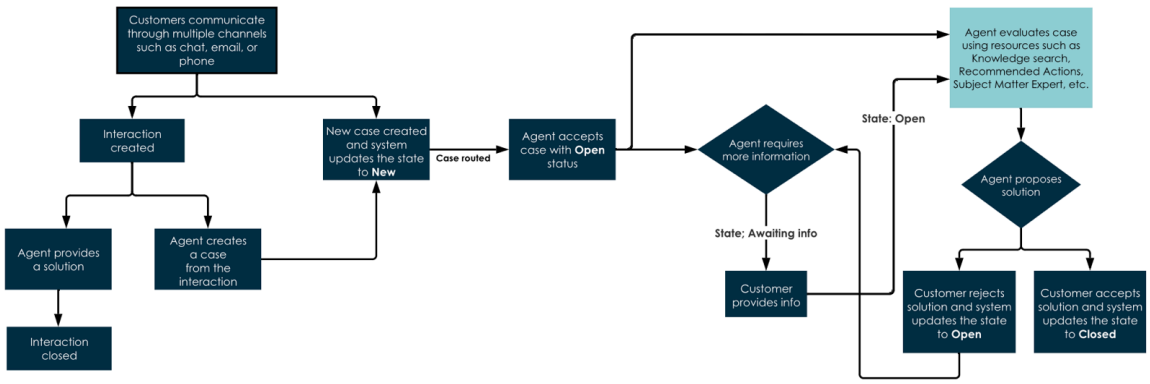
Sie können Ihre Teams verbinden, um Probleme mit einer Lösung nachzuverfolgen, indem Sie sich direkt an die Abteilung des Kunden wenden und diese Probleme schnell lösen. Sie können auch einen Datensatz der bekannten Probleme verwalten, damit zukünftige Kunden nicht mit denselben Problemen konfrontiert werden.

Unabhängig davon, ob Sie die Implementierung von Kundenservice-Managementstarten oder erweitern, erfahren Sie mehr über die verfügbaren Funktionen, mit denen Sie Ihre Kundenservice-Experience verbessern und Ihre Fälle von Anfang bis Ende nachverfolgen können.

Workflow in Customer Service Management

Die folgende Infografik zeigt einen Beispiel-Workflow für Customer Service Management, der die verschiedenen Phasen beschreibt, die von einem Service Desk-Mitarbeiter durchgeführt werden – vom Erstellen eines neuen Falls bis zum Abschließen des Falls.

Visuelle Darstellung des CSM-Workflows



Vorteile

Durch die Nutzung von CSMkönnen Sie Abläufe im gesamten Front-, Mittel- und Back-Office optimieren und dadurch die Effizienz steigern. Darüber hinaus können Sie Selfservicefunktionen über mehrere Kanäle hinweg implementieren und die Problemlösung automatisieren. Darüber hinaus unterstützt CSM die Service Desk-Mitarbeiter mit Echtzeitinformationen und intelligenten Anleitungen und verbessert dadurch ihre Leistung.

Vorteile von CSM-Funktionen

Vorteile	Schlüsselfunktionen	Rolle
Erfahren Sie, wie Sie Daten über Ihre Kunden sammeln, organisieren, aktualisieren und analysieren können.	Verwaltung von Kundendaten	Manager

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorteile von CSM-Funktionen (Fortsetzung)

Vorteile	Schlüsselfunktionen	Rolle
Nutzen Sie den Selfservice über ein Portal, das mit Wissensartikeln, Servicekatalogen, Communities und Chatbots integriert ist.	Selfservice	Administrator
Unterstützen Sie Ihre Kunden per Telefon, Messaging, Chat, Web, E-Mail, persönlich und über soziale Medien.	Omni-Channel	Agent
Verbessern Sie die Effizienz Ihrer Service Desk-Mitarbeiter, um eine schnellere Lösung und eine bessere Kunden-Experience zu erzielen.	Experience für Service Desk-Mitarbeiter	Manager
Verwalten Sie die Interaktionen und Servicelevel-Vereinbarungen (SLAs), Modell-Account-Beziehungen und ausgelagerte Services.	Fallverwaltung	Administrator
Identifizieren Sie schnell den Support, den ein Kunde benötigt, sowie die Möglichkeiten für die Einführung und den Verkauf anderer Add-ons.	Installationsbasisverwaltung	Agent
Steigern Sie Ihre Produktivität durch automatisierte Erstellung, Selektierung und Untersuchung von Aufgaben, damit Kunden schnell Antworten erhalten. Erfahren Sie auch, wie Sie Probleme weiterleiten, Lösungen vorschlagen und Trends identifizieren.	Intelligenz	Manager
Erhalten Sie Transparenz auf einen Blick und ein profundes Verständnis der Daten, und identifizieren Sie Bereiche, die sich auf Ihre Prozesse auswirken.	Analysen und Einblicke	Manager
Überwachen und analysieren Sie Ihre Prozesse, Teams und Leistung sofort. Überprüfen Sie auch Ihre Konformität mit Standards, und erfahren Sie, wie Sie Ihre Prozesse kontinuierlich optimieren und verbessern können.	Optimierung	Manager
Betten Sie ein Messenger-ähnliches Popup-Fenster in eine beliebige Website ein, um mit	Engagement Messenger für Kundenservice-Management	Administrator

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorteile von CSM-Funktionen (Fortsetzung)

Vorteile	Schlüsselfunktionen	Rolle
ServiceNow-Funktionen zu interagieren, z. B. um Wissen zu durchsuchen, einen Fall zu erstellen und mit Virtual Agent zu interagieren, und verwalten Sie, wie Ihre Kunden Ihre Webanwendungen und -services von einem zentralen Ort aus nutzen. Sie können auch das Verhalten und die Formatierung des Messengers konfigurieren und die Konfiguration auf Websites oder mobilen Websites Ihrer Wahl bereitstellen.		

Datenverwaltung für Kundenservice-Management

Mit der Anwendung Kundenservice-Management können Sie die Daten interner Benutzer und externer Kunden organisieren und verwalten. Sie können Ihren Managern und Service Desk-Mitarbeitern eine Ansicht der Kundendaten bereitstellen, einschließlich Account- und Kontakt- oder Verbraucherinformationen, Produkte und Services, Assets, Verträge und Berechtigungen.

Customer Service-Geschäftsmodell

In der Anwendung Kundenservice-Management sind verschiedene Geschäftsmodelle verfügbar, um Ihre Ziele und Geschäftsanforderungen zu unterstützen. Die Geschäftsmodelle variieren je nach den Produkten, Services und dem Support, den Sie Ihren Kunden bieten. Mit dem richtigen Modell für Ihr Unternehmen können Sie Fragen beantworten, Probleme lösen und konsistenten und qualitativ hochwertigen Service bieten, der auf die Steigerung der Kundenzufriedenheit ausgerichtet ist.

Weitere Informationen zum Kundenservice-Geschäftsmodell finden Sie unter Geschäftsmodelle für den Kundenservice.

Kundendaten

Kundendaten enthalten Informationen über die Kunden außerhalb Ihrer Organisation, z. B. Namen und Adressen, Telefonnummern und E-Mail-Adressen. Im Business-to-Business-Geschäftsmodell (B2B) enthalten Kundendaten Details zu Accounts und Kontakten. Im Business-to-Consumer-Geschäftsmodell (B2C) enthält sie Details zu Verbrauchern und Haushalten. Durch die Verwaltung genauer Kundendaten können Ihre Service Desk-Mitarbeiter schnell und einfach mit Kunden kommunizieren.

Weitere Informationen zu den Kundendaten finden Sie unter Kundendaten.

Produktdaten

Produktdaten enthalten Informationen zu den Produkten und Services, die eine Organisation ihren Kunden bereitstellt. Diese Daten können Informationen zu Produkten und Produktmodellen, Assets, verkauften Produkten, Installationsbasiselementen und installierten Produkten enthalten. Bei der Unterstützung von Kunden können Service Desk-

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mitarbeiter schnell die richtigen Produktdaten auswählen, die Details zu Falldatensätzen hinzufügen und Informationen zu Produktdaten anzeigen, z. B. Wissensartikel und gelöste Fälle.

Weitere Informationen zu den Produktdaten finden Sie unter Produktdaten.

Beitragende Anwender

Mithilfe von beitragenden Benutzern können Sie interne und externe Benutzer einbinden, um Kundenprobleme und -anforderungen zu lösen.

Weitere Informationen zu den Benutzern mit Beitragenden finden Sie unter Beitragende Anwender.

Servicemodell-Grundlagen

Servicemodell-Grundlagen bezieht sich auf einen Satz vorgefertigter Frameworks für geschäftliche und technische Daten, die die Geschäftsanforderungen einer bestimmten Branche erfüllen. Servicemodell-Grundlagen bietet das Core Framework, Sicherheit und Anleitungen für die Modellentitäten in der Kundenservice-Wertschöpfungskette in allen Branchen. Mit diesen Modellen können Sie Ihren Kunden, Service Desk-Mitarbeitern und Mitarbeitern im Mittleren Büro positive Erfahrungen bei der Ausführung der Kundenserviceprozesse bieten.

Weitere Informationen über den Servicemodell-Grundlagen finden Sie unter Servicemodell-Grundlagen – Übersicht.

Interne Benutzerdaten

Interne Benutzerdaten umfassen Informationen über die Personen in Ihrer Organisation, z. B. Manager, Service Desk-Mitarbeiter und andere Mitarbeiter. Interne Benutzer können verschiedenen Benutzergruppen angehören und ihnen können Rollen als Kundenservice-Mitarbeiter, Verbraucherservice-Mitarbeiter und Manager zugewiesen werden.

Weitere Informationen zu den internen Benutzerdaten finden Sie unter Interne Benutzerdaten.

Business-Stakeholder für Kundenservice-Management

Geschäfts-Stakeholder sind Benutzer, die direkt an Ihren Kundenserviceprozessen beteiligt sind. Sie können Fälle und Anforderungen in Ihrer gesamten Organisation erstellen, anzeigen und genehmigen.

Weitere Informationen zu den Business-Stakeholdern finden Sie unter Business-Stakeholder für Customer Service Management.

Kundenseitige Zugriffsverwaltung

Die Kundenzugriffsverwaltung unterstützt mehrere zugehörige Parteien (Kontakte, Verbraucher und interne Benutzer) bei der Bearbeitung von Fällen, verkauften Produkten und Installationsbasen, indem ihnen unterschiedliche Zugriffsebenen gewährt werden. Darüber hinaus erleichtert sie die Nachverfolgung und Zusammenarbeit bei bestimmten Fällen und Produkten für verbundene Parteien und ermöglicht die Benennung von Beziehungen. Verbundene Parteien, die einem Produkt zugeordnet sind, können das Produkt nicht nur anzeigen, sondern auch alle zugehörigen Fälle nachverfolgen.

Weitere Informationen zu Kundenzugriffsverwaltung finden Sie unter Kundenzugriffsverwaltung konfigurieren und Kundenzugriffsverwaltung verwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Basisverwaltung installieren

Verwenden Sie die Installationsbasisverwaltung, um die Nutzung oder den Kauf eines Produkts durch einen Kunden in einer beliebigen Branche mit der Anwendung Kundenservice-Management zu erfassen. Sie können die Produkte und Services nachverfolgen, die an den verschiedenen Kundenstandorten installiert sind. Sie können beispielsweise erfahren, wie viele Produkte sich an einem Standort befinden, wer über das Produkt verfügt und wie es verwendet wird.

Die Installationsbasis unterstützt alle Branchen in Bezug auf materielle und immaterielle Waren und bietet Erweiterungsmöglichkeiten für den Post-Sales-Support für alle Branchen. Im Bankgewerbe kann die Installationsbasis beispielsweise ein Geldautomat sein. Angenommen, ein Geldautomat in einem Lebensmittelgeschäft funktioniert nicht. Das heißt, eine Reparaturanforderung muss erstellt werden, um das Problem zu beheben.

Die wichtigsten Vorteile der Installationsbasisverwaltung sind:

- Nachverfolgung der Produkte und Services, die von einem Kunden gekauft wurden.
- Up- und Cross-Selling für andere Produkte aus Ihrem Produktkatalog durchführen. Wenn Sie wissen, welche Produkte der Kunde bereits installiert hat, erleichtert dies das Up-Selling und Cross-Selling anderer Produkte.
- Zu wissen, wie das Produkt verwendet wird, erleichtert dem Außendienstmitarbeiter die Wartung des Produkts.
- Eine schnellere Behebung von Problemen führt zu einer großartigen Kunden-Experience.
- Wenn Sie Aufzeichnungen über die installierten Basiselemente führen, können Sie die Elemente schneller warten und ersetzen.

Selfservice für Kundenservice-Management

Mit der Anwendung Kundenservice-Management können Sie Ihren Kunden Service über Selfserviceportale bereitstellen, die in Wissensartikel, Community-Foren, Servicekataloge und Chatbots integriert sind.

Kunden- und Verbraucher-Selfserviceportale

Mit der Anwendung Serviceportal können Sie Portale erstellen, mit denen Ihre Kunden Probleme lösen und Fälle und Anforderungen selbst einreichen können. Um Kunden zu den richtigen Portalressourcen zu leiten, können Sie auch die Anwendung [Virtual Agent für Kundenservice-Managementaktivieren.

Portaltypen

Sie können zwei Arten von Portalen konfigurieren, um Ihre Kunden und Verbraucher zu unterstützen:

- Kundenserviceportal: Unterstützt Ihre Business-to-Business-Kunden (B2B).
- Verbraucherserviceportal: Unterstützt Ihre Business-to-Consumer-Kunden (B2C).

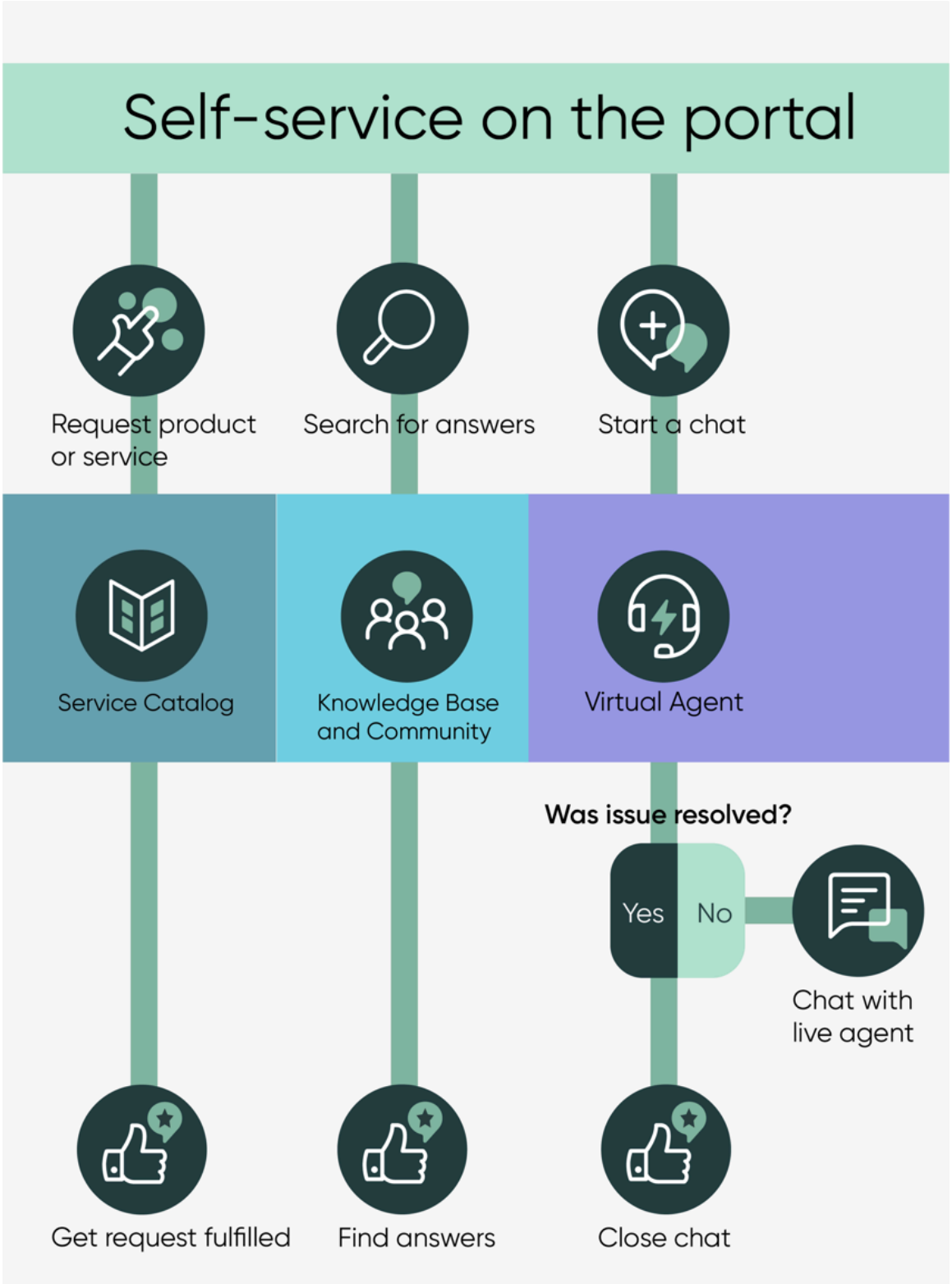
Beide -Portale bieten dieselben Selfservice- und Virtual Agent -Unterstützungsfunktionen.

Selfservice in den Portalen

Sie können Ihr Kundenserviceportal oder Verbraucherserviceportal mit den folgenden Selfservicefunktionen konfigurieren:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Selfserviceportal



Servicekatalog

Mit der Anwendung Servicekatalog können Sie Servicekataloge erstellen, in denen Kunden Artikel wie Service- und Produktangebote anfordern können. Sie können Kunden die Möglichkeit geben, Elemente aus dem Portal anzufordern, indem Sie dem Portal einen oder mehrere Servicekataloge zuordnen. Kunden können auch den Status offener Anforderungen über das Portal nachverfolgen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Weitere Informationen zu Servicekatalog finden Sie unter Servicekatalog-Integration mit Kunden- und Verbraucherservice-Portalen.

Knowledge Base

Mit der Anwendung Wissensmanagement können Sie Knowledge Bases mit Artikeln erstellen, um im Portal Informationen für Kunden freizugeben. Kunden können Knowledge Bases nach Informationen wie Problembehandlung oder Aufgabenlösungen durchsuchen, um Probleme zu lösen und Fragen zu beantworten.

Weitere Informationen zum Durchsuchen der Knowledge Base finden Sie unter Wissensdatenbank durchsuchen.

Community

Mit der Anwendung Communities können Sie Foren erstellen, in denen Service Desk-Mitarbeiter und Kunden miteinander in Kontakt treten und zusammenarbeiten können. Im Portal können Kunden nach Community-Inhalten suchen, die die benötigten Lösungen und Antworten liefern könnten.

Weitere Informationen zu Communities finden Sie unter Communities.

Chat

Mit der Plattform Virtual Agent können Sie automatisierte Konversationen entwerfen und erstellen, mit denen Ihre Kunden die benötigte Hilfe erhalten.

Wenn Kunden Fragen beantworten und die von Virtual Agentangebotenen Optionen auswählen, werden sie zu einer Selfservice-Ressource weitergeleitet.

Wenn Kunden mit einem Service Desk-Mitarbeiter chatten möchten, übergibt Virtual Agent dies an einen Servicemitarbeiter. Um diese Ressource bereitzustellen, verwenden Sie die Funktion Connect-Support.

Weitere Informationen zum -Chat finden Sie unter Chatkanal konfigurieren.

Engagement Messenger

Mit Engagement Messengerkönnen Ihre Kunden von Ihren Webanwendungen von Drittparteien aus problemlos auf die benötigten Informationen oder Services zugreifen, auch wenn sie sich außerhalb der Umgebung ServiceNow befinden.

Informationen zu den ersten Schritten mit den Portalen finden Sie unter Kunden- und Verbraucherserviceportale konfigurieren.

Omnichannels für die Kommunikation mit Kunden

Durch Bereitstellung von Omni-Channel-Support können Sie Kunden dort abholen, wo sie sich am wohlsten fühlen. Kunden können den Chat im -Portal Kundenservice-Management verwenden, über Verbraucher-Messaging-Apps chatten, E-Mail senden oder einen Anruf tätigen.

Bietet eine Übersicht über Omni-Channel-Supportfunktionen in Now Platform.

Kunden können die folgenden Verbraucher-Messaging-Apps verwenden, um Ihnen Nachrichten zu senden.

- WhatsApp
- LINE
- Facebook Messenger
- Apple Nachrichten für Unternehmen

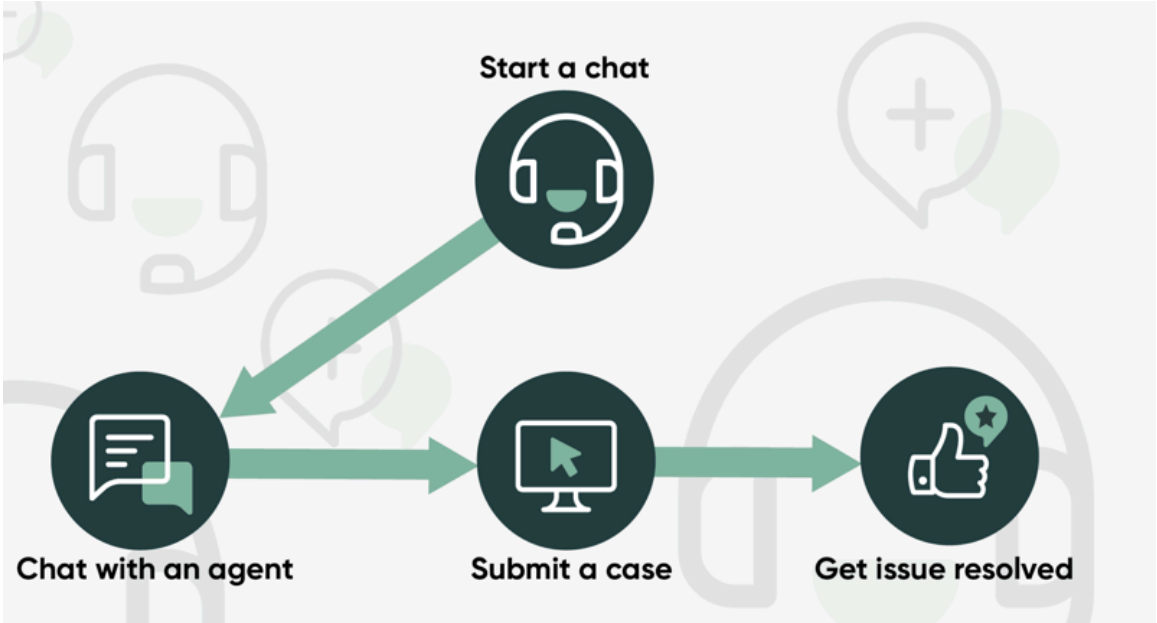
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Weitere Informationen finden Sie unter Integration in Verbraucher-Messaging-Apps.

Chat-Kanal

Über das Customer und Consumer Service Portal können Kunden einen Chat mit einem Virtual Agent oder Servicemitarbeiter starten, um Hilfe zu erhalten.

Mit einem Service Desk-Mitarbeiter chatten



Der Chat-Kommunikationskanal ermöglicht mit der ServiceNow® Connect-Support-Funktion das Chatten. Sie können auch die Anwendung ServiceNow® Virtual Agent aktivieren, um vordefinierte Chatbot-Themen (Konversationen) für Ihre Benutzer zu erstellen oder zu verwenden.

Die Chatanforderung des Kunden wird entweder an einen Virtual Agent oder an einen verfügbaren Service Desk-Mitarbeiter mit der erforderlichen Kompetenz weitergeleitet. Der Service Desk-Mitarbeiter kann auf den Kunden reagieren und bei Bedarf einen neuen Fall erstellen oder die Diskussion mit einem vorhandenen Fall verknüpfen.

Ein Service Desk-Mitarbeiter kann auch eine Zoom-Besprechung aus einem Chat initiieren, um Probleme schneller zu lösen. Weitere Informationen finden Sie unter Chat Zoom Connector.

Wenn ein Fall als Ergebnis eines Chats erstellt wird, kann der Kunde den Fall später im Portal suchen und anzeigen, um Updates zu erhalten. Der Kundenservice-Mitarbeiter kann auch eine Chat-Diskussion mit einem vorhandenen Fall verknüpfen. Details aus der Chat-Diskussion werden in das Fallformular kopiert.

Weitere Informationen finden Sie unter Connect-Support und Chatkanal konfigurieren.

Wenn ein Support-Mitarbeiter der Zuweisungsgruppe, die der Chatwarteschlange zugeordnet ist, den Chat mit einem Benutzer beendet, ist die Umfrage im Chatfenster für die Benutzer verfügbar. Benutzer können die Umfrage durchführen, um Feedback zur Interaktion mit einem Service Desk-Mitarbeiter zu geben. Die Umfrage wird nicht im Transkript auf der Interaktionsseite des Service Desk-Mitarbeiters erfasst.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

E-Mail-Kanal

Über den E-Mail-Kanal können Kunden E-Mails senden, um neue Fälle zu erstellen und aktuelle Fälle zu aktualisieren. Sie können im Verlauf der Fälle auch E-Mail-Aktualisierungen von Kundenservice-Mitarbeitern erhalten.

Fälle erstellen, anzeigen und aktualisieren

Kunden können einen neuen Fall erstellen, indem sie eine E-Mail an eine bestimmte Adresse senden. Sie können auch einen neuen Fall für ein bestimmtes Produkt erstellen, indem sie eine E-Mail an eine bestimmte Adresse senden und den Produktnamen in die Betreffzeile einfügen. Wenn eine Kanalkonfiguration erstellt wurde, können Kunden unabhängig von den in der Betreffzeile enthaltenen Informationen eine E-Mail an eine bestimmte Adresse senden.

Nach dem Einreichen eines Falls erhält der Kunde eine Bestätigungs-E-Mail mit der zugewiesenen Fallnummer und einem Link zum Fallformular. Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter einen Fall aktualisiert, erhält der Kunde eine E-Mail mit den Details.

Kunden können einen vorhandenen Fall folgendermaßen aktualisieren:

- Indem sie direkt auf eine E-Mail von einem Kundenservice-Mitarbeiter antworten.
- Erstellen Sie eine E-Mail und schließen Sie das Präfix Fall: gefolgt von der Fallnummer in der Betreffzeile ein. Beispiel: `Fall:CS0000011`.

Hinweis:
Wenn die Fallnummer in der Betreffzeile falsch ist, wird ein neuer Fall erstellt.

Lösungen akzeptieren und ablehnen

Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter eine Lösung für einen Fall vorschlägt, erhält der Kunde eine E-Mail mit Anweisungen zum Akzeptieren oder Ablehnen der Lösung. Der Kunde kann antworten und in der ersten Zeile der E-Mail **Akzeptieren** oder **Ablehnen** einfügen oder er kann in der E-Mail auf den Link **Akzeptieren** oder **Ablehnen** klicken.

Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter einen Fall schließt, werden zwei E-Mails an den Kunden gesendet: Die erste gibt an, dass der Fall geschlossen wurde, und die zweite enthält einen Link zu einer Kundenzufriedenheitsumfrage.

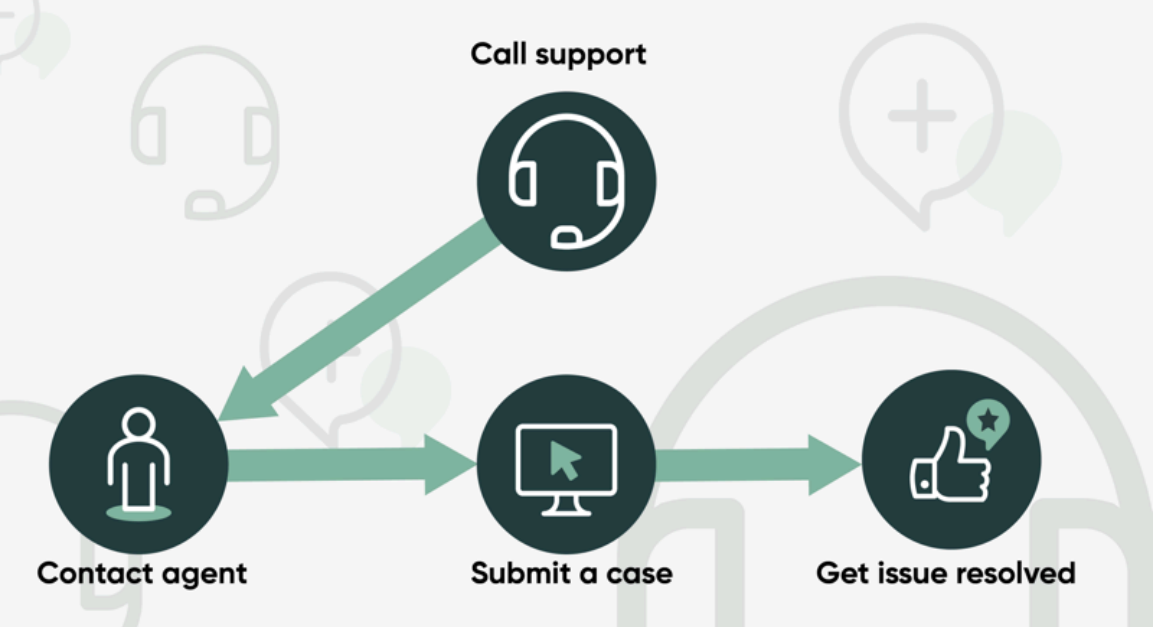
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Wenn ein Kunde eine Lösung annimmt oder einen Fall über das Customer Service Portal schließt, wird er automatisch an die Umfrage weitergeleitet. Er erhält dann keine Umfrage-E-Mail.

Informationen zu den ersten Schritten mit dem E-Mail-Kanal finden Sie unter E-Mail-Kanal konfigurieren.

Telefonkanal

Externe Kunden können Kundenservice-Mitarbeiter telefonisch erreichen. Die Anwendung Kundenservice-Management verwendet sowohl CTI (Computer Telephony Integration) als auch OpenFrame, um Kunden einen Telefonsupport bereitzustellen.



Computer-Telefonie-Integration (CTI)

CTI bietet eine Möglichkeit, die Now Platform mit Telefonanbietern zu integrieren, um eingehende und ausgehende Anrufe zu unterstützen. Mit dieser Integration können Kundenservice-Mitarbeiter Anrufe von Kunden platzieren und annehmen, Kunden- und Account-Informationen schnell identifizieren und fallbezogene Informationen erfassen.

Hinweis:
Die CTI-Integration mit Twilio Voice erfordert die Aktivierung des Notify-Plugins.

OpenFrame

OpenFrame ist ein Tool, das die CTI-Fähigkeit mit Telefonie-Serviceanbietern ermöglicht. OpenFrame bietet eine Kommunikationsumgebung, in der Agenten Kundenanrufe tätigen oder annehmen.

Informationen zu den ersten Schritten mit dem Telefonkanal finden Sie unter Telefonkanal konfigurieren.

Experience für Service Desk-Mitarbeiter

Ihre Service Desk-Mitarbeiter können Kunden über verschiedene Interaktionskanäle bei der Lösung ihrer Probleme und der Verwaltung ihrer Fälle unterstützen und so mit der Anwendung Kundenservice-Management einen qualitativ hochstehenden und effizienten Kundenservice bieten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurierbarer CSM-Arbeitsbereich

Ihre Service Desk-Mitarbeiter haben einen Desktop für alle Interaktionen – Telefon, Chat, Messaging, Webformulare usw. Auf mehreren Registerkarten können Service Desk-Mitarbeiter mehrere Fälle gleichzeitig effizient verwalten. Service Desk-Mitarbeiter haben einen kontinuierlichen Einblick in den Status von Problemen, die Middle- und Back-Office-Teams zur Lösung zugewiesen sind. Der Arbeitsbereich zeigt dynamisch zugehörige Kontextinformationen basierend auf dem aktuellen Status an. Service Desk-Mitarbeiter können auch den Kompaktmodus und den Dunkelmodus festlegen, um ihre Experience und Produktivität zu optimieren.

Weitere Informationen zu konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich finden Sie unter Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM erkunden.

Erweiterte Arbeitszuweisung

Definieren Sie Kriterien und Weiterleitungsbedingungen für die automatische Zuweisung von Arbeitselementen (z. B. Chats oder Fälle) an Service Desk-Mitarbeiter auf Grundlage ihrer Verfügbarkeit, ihrer Kapazität, ihrer Kompetenzen, ihres Arbeitsverlaufs, zugehöriger Aufgaben oder des Account-Teams.

Weitere Informationen zu Erweiterte Arbeitszuweisung finden Sie unter Advanced Work Assignment-Servicekanal für die Zuweisung von Fallaufgaben einrichten.

Kundenzentrale

Ihre Service Desk-Mitarbeiter erhalten eine zentralisierte Ansicht kundenspezifischer Informationen. Die Kundenzentrale kombiniert historische Aktivitäten aus Selfservice (z. B. Aufrufe von Knowledge Base-Artikeln und Virtual Agent-Interaktionen) sowie Live-Interaktionen (z. B. Chat und SMS). Sie kann weiter angepasst werden, um Daten aus verschiedenen Quellen zu integrieren und anwenderdefinierte Komponenten zu verwenden, um Kundenintegritätsbewertungen, Abbruchrisiko, letzte Transaktionen usw. einzubeziehen.

Weitere Informationen zu Kundenzentrale finden Sie unter Kundenzentrale.

Agent Assist

Mit Agent Assist können Ihre Service Desk-Mitarbeiter Fälle im Arbeitsbereich bearbeiten, eine automatische Suche durchführen, die mögliche Lösungen für andere Fälle, Knowledge Base-Artikel und zusätzliche Informationsquellen anzeigt.

Playbooks

Ihre Service Desk-Mitarbeiter können Playbooks verwenden, um Ihren Kunden die Schritt-für-Schritt-Anleitungen zu geben, die sie für die Lösung bestimmter Arten von Kundenservicefällen benötigen. Beispielsweise können Ihre Service Desk-Mitarbeiter diese Playbooks verwenden, um Ihren Kunden bei der Lösung von Onboarding-, Beschwerde- und Produktsupportproblemen zu helfen.

Mit einem Playbook können Service Desk-Mitarbeiter den Lebenszyklus eines Falls verwalten. Die Workflows, die einem bestimmten Falltyp zugeordnet sind, und die Schritte, die zum Lösen von Fällen dieses Typs durchgeführt werden müssen, werden im Playbook detailliert beschrieben. Playbooks helfen Ihren Service Desk-Mitarbeitern auch, den gesamten Lebenszyklus eines Workflows zu visualisieren.

Weitere Informationen zu Playbooks finden Sie unter Playbooks für Customer Service Management.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mobil

Mit der Anwendung Kundenservice-Management mobile können Ihre Service Desk-Mitarbeiter ihre Kundenservicefälle von einem Mobilgerät aus verwalten. Service Desk-Mitarbeiter können in Echtzeit verbunden bleiben und auf Informationen zugreifen, um ihre Aufgaben schnell abzuschließen.

Sowohl Ihre Kundenservice-Mitarbeiter als auch ihre Manager können mit der mobilen Anwendung Kundenservice-Management die Falldetails schnell überprüfen und ihre Fallaufgaben abschließen. Durch die Verwendung eines Mobiltelefons mit der Anwendung Kundenservice-Management können Ihre Service Desk-Mitarbeiter und Kundenservice-Manager jederzeit und von überall Routineaktionen und Genehmigungen durchführen.

Weitere Informationen zur mobilen Anwendung Kundenservice-Management finden Sie unter Mobile Experience für Customer Service Management.

Fallverwaltung für Kundenservice-Management

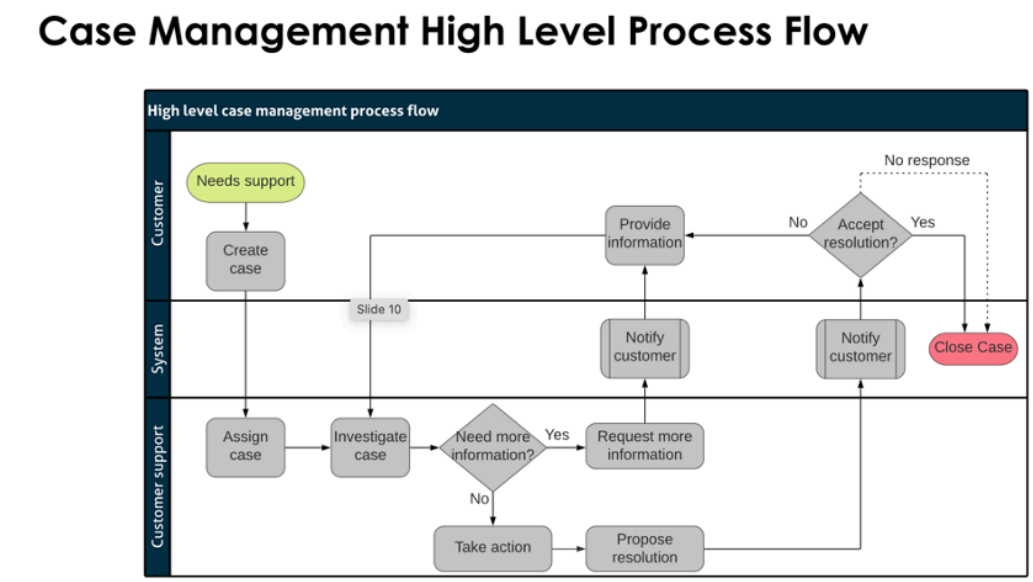
Verwalten Sie Kundenanfragen und -probleme, indem Sie Fälle erstellen, Fälle an Service Desk-Mitarbeiter und Gruppen weiterleiten und an der Lösung arbeiten. Mit der Fallverwaltung können Sie Ihren Service Desk-Mitarbeitern die Tools zur Verfügung stellen, die sie benötigen, um Fälle auszuwerten, mit Kunden zu kommunizieren, Fragen zu beantworten und Probleme zu lösen.

Machen Sie sich mit dem Fallverwaltungsprozess vertraut

Die Fallverwaltung bezieht sich auf die Geschäftsprozesse und -aktivitäten, die darauf ausgelegt sind, Kundenprobleme und -anforderungen zu bewerten und zu beheben und gleichzeitig die allgemeine Kunden-Experience durch effektive Kommunikation zu verwalten. Die Fallverwaltung ermöglicht Ihnen, mit Kunden zu interagieren, Fälle zu kategorisieren und weiterzuleiten, Service Desk-Mitarbeitern Arbeit zuzuweisen und Fälle durch Lösung und Berichterstellung zu verwalten. Die Fallverwaltung beginnt mit der Fallerstellung. Kunden kontaktieren sie über eine Reihe von Kommunikationskanälen, darunter E-Mail, Telefon und Chat.

Das folgende Diagramm zeigt den Fallverwaltungsprozess.

Allgemeiner Prozess-Flow für den Fallverwaltungsprozess



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden Sie die folgenden Funktionen mit der Anwendung Kundenservice-Management, um die Fälle für Ihre Kunden zu verwalten:

- Fall-Workflows
- Falltypen
- Servicedefinitionen
- Playbooks
- Verwaltung schwerwiegender Probleme
- Kundenprojektmanagement

Fall-Workflows

Ein Fall-Workflow besteht aus einer Reihe von Schritten und Aufgaben, die beim Schließen eines Falls erforderlich sind. Mit einem Fall-Workflow können Sie Systeme automatisieren, um Ihre Prozesse zu vereinfachen, den Abschluss von Aufgaben nachzuverfolgen und die Falllösung zu beschleunigen.

Weitere Informationen zu Fall-Workflows finden Sie unter Proaktive Fall-Flows konfigurieren.

Falltypen

Ein Falltyp ist eine Sammlung von Daten und Prozessen, die zur Lösung eines bestimmten Problemtyps erforderlich sind. Falltypen werden beispielsweise benötigt, wenn ein Unternehmen über unterschiedliche Prozesse für den Support von Kunden in mehreren Abteilungen, Geschäftsbereichen oder Produkten verfügt. Durch die Verwendung eines Falltyps können Sie diese Prozesse durch Fallanwendungen trennen, die jeden Prozess unterstützen.

Weitere Informationen zu Falltypen finden Sie unter Kundenservicefalltypen.

Servicedefinitionen

Eine Servicedefinition bezieht sich auf eine bestimmte Art von Serviceanfrage, die Service Desk-Mitarbeiter Kunden für einen Falltyp anbieten können. Servicedefinitionen stellen eine Verbindung zwischen den Produkten, Services und Falltypen her, sodass Service Desk-Mitarbeiter und Kunden schnell auf die relevanten Falltypen nach Kunde oder Produkt zugreifen können.

Weitere Informationen zu den Servicedefinitionen finden Sie unter Servicedefinitionen.

Playbooks

Playbooks bieten Service Desk-Mitarbeitern eine visuelle Anleitung, einschließlich Schritt-für-Schritt-Anleitungen für die verschiedenen Aufgaben, mit denen Service Desk-Mitarbeiter die jeweilige Art von Kundenservicefall lösen können. Ein Playbook hilft, die Produktivität der Service Desk-Mitarbeiter und die Kunden-Experience zu verbessern, indem komplexe Kundenserviceprozesse digitalisiert und automatisiert werden.

Weitere Informationen zu Playbooks finden Sie unter Playbooks für Customer Service Management.

Verwaltung schwerwiegender Probleme

Mit der Verwaltung schwerwiegender Probleme können Sie Ihre Kundenkommunikation und Ihren Lösungsprozess für schwerwiegende Probleme, die mehrere Kunden betreffen, effizient verwalten. Indem Sie andere betroffene Kunden identifizieren, die das Problem

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

nicht gemeldet haben, können Sie proaktiv Fälle erstellen, die betroffenen Kunden benachrichtigen und alle Probleme bis zur Lösung verwalten.

Weitere Informationen zur Verwaltung schwerwiegender Probleme finden Sie unter Übersicht über die Verwaltung schwerwiegender Probleme.

Kundenprojektmanagement

Mit Kundenprojektmanagement kann Ihr Unternehmen komplexe langfristige Projekte nachverfolgen und verwalten, Probleme lösen und die Kosten für die Betreuung von Kunden bei komplexen Projekten nachverfolgen. Das Kundenprojektmanagement hilft Ihrem Unternehmen, die Kunden-Experience zu verbessern, eingehende Anrufe zu reduzieren und Kosten zu senken.

Weitere Informationen zu Kundenprojektmanagement finden Sie unter Integration mitKundenprojektmanagement.

Intelligenz

Verwenden Sie die Intelligence-Lösungen für die Anwendung Kundenservice-Management, um auf eine Reihe von Frameworks für maschinelles Lernen, Such- und Automatisierungsfunktionen und Verarbeitung natürlicher Sprache zuzugreifen, um Ihre Service Desk-Mitarbeiter- und Kunden-Experiences zu automatisieren und zu verbessern.

Intelligence-Lösungen

Intelligenzlösungen nutzen künstliche Intelligenz (KI), um die Fähigkeiten von maschinellem Lernen und Natural Language Understanding (NLU) zu unterstützen.

Künstliche Intelligenz

Mehrere Kundenservice-Management -Anwendungen verwenden eine KI-Schicht als Framework für Modelle für maschinelles Lernen, um Sprache zu interpretieren und die beste Lösung für Fälle vorherzusagen. Beispiele: Predictive Intelligence, Task Intelligenceund Document Intelligence Künstliche Intelligenz ist die Grundlage für maschinelles Lernen und Natural Language Understanding-Frameworks.

Maschinelles Lernen

Lösungen für maschinelles Lernen für Kundenservice-Management Unterstützung bei der Fallerstellung, Fallzuweisung und Falllösung.

Natural Language Understanding

Natural Language Understanding hilft mit Funktionen wie der Stimmungsanalyse, die Kundeninteraktionen auf positive, negative oder neutrale Tonalität analysiert. NLU kann auch die Kundenabsicht bei der Interaktion mit einem Virtual Agent interpretieren, um Anforderungen automatisch zu erfüllen. Beispiel: Ein Kunde fragt „Ich benötige Zugriff auf die XYZ-Umgebung“, und NLU interpretiert „Zugriff gewähren“ als Absicht und „XYZ-Umgebung“ als Entität.

Task Intelligence für Kundenservice

Die Anwendung Task Intelligence für Kundenservice bietet Ihnen mehrere KI-Fähigkeiten. Sie können mithilfe von Spracherkennung, -Datensatzkategorisierung,, Stimmungsanalyse und Document Intelligence Ihre Routineaufgaben über den gesamten Lebenszyklus eines Falls automatisieren. Mit diesen Fähigkeiten können sich Service Desk-Mitarbeiter auch auf die Lösung komplexer Fälle konzentrieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

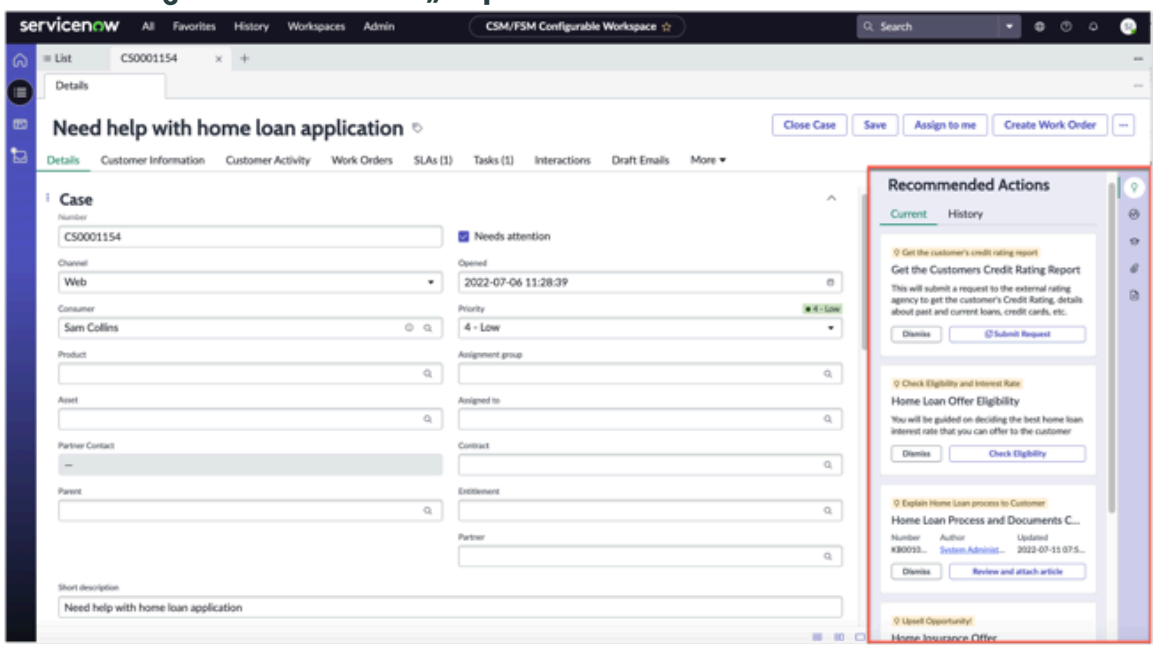
Weitere Informationen zu Task Intelligence finden Sie unter Task Intelligence für Customer Service.

Anwendung „Empfohlene Aktionen“ für Kundenservice-Management

Mit der Anwendung Empfohlene Aktionen für Kundenservice-Managementkönnen Sie die relevanten, empfohlenen Aktionen für Ihre Service Desk-Mitarbeiter konfigurieren und anzeigen. Diese Aktionen basieren auf dem Kontext des Datensatzes. Ihre Service Desk-Mitarbeiter können diese empfohlenen Aktionen schnell ausführen, um Kunden zu helfen und Probleme zu lösen.

Das folgende Beispiel zeigt die empfohlenen Aktionen für den Falldatensatz. Der Bereich bietet Service Desk-Mitarbeitern Optionen, um Kunden bei einem Antrag auf ein Hypothekendarlehen zu helfen, z. B. das Abrufen einer Kreditauskunft, die Feststellung der Berechtigung und das Sammeln von Dokumenten.

Kontextbezogener Seitenbereich „Empfohlene Aktionen“.



Weitere Informationen zu Empfohlene Aktionenfinden Sie unter Anwendung „Empfohlene Aktionen“.

Predictive Intelligence für die Fallverwaltung

Sie können Service Desk-Mitarbeiter beim Erstellen von Fällen unterstützen, indem Sie die Menge der einzugebenden Informationen begrenzen. Beispielsweise muss ein Service Desk-Mitarbeiter nur eine kurze Beschreibung des Falls eingeben. Basierend auf den Informationen, die ein Service Desk-Mitarbeiter im Feld „Kurzbeschreibung“ eingibt, prognostiziert Predictive Intelligence die Kategorie, Priorität und Zuweisungsgruppe und leitet den Fall an die richtige Warteschlange weiter.

Weitere Informationen zu Predictive Intelligence finden Sie unter Predictive Intelligence für Fallverwaltung.

Geführte Entscheidungen für Kundenservice-Management

Sie können komplexe Fälle schneller und effizienter lösen, indem Sie Ihre Service Desk-Mitarbeiter durch einen strukturierten Problembehandlungsprozess führen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Geführte Entscheidungen ist eine Fähigkeit zum Erstellen und Ausführen von Entscheidungsstrukturen in der Anwendung Kundenservice-Management. Verwenden Sie Geführte Entscheidungen, um Service Desk-Mitarbeiter durch Problembehandlungsprozesse zu führen, die auf dem Fallkontext basieren. Bei diesen Prozessen wird eine Reihe von Fragen gestellt, und Service Desk-Mitarbeiter geben Antworten. Basierend auf diesen Antworten erhalten Service Desk-Mitarbeiter Anleitungen zu den nächsten Schritten im Lösungsprozess.

Geführte Entscheidungen kann Kundenservice-Mitarbeiter durch dynamische Schritt-für-Schritt-Anleitungen bei der Lösung von Kundenproblemen unterstützen. Diese Unterstützung bei der Falllösung kann die Produktivität der Service Desk-Mitarbeiter und die Kundenzufriedenheit verbessern und Unternehmen dabei helfen, ihre Geschäftsziele zu erreichen. Die wichtigsten Vorteile sind:

- Reduzieren Sie manuelle Fehler, indem Sie Standardprozesse als Entscheidungsstrukturen einrichten.
- Verbessern Sie die Produktivität von Service Desk-Mitarbeitern, indem Sie Entscheidungsstrukturen in empfohlene Aktionen und Playbooks einbetten und relevante Aktionen basierend auf der Situation eines Kunden sichtbar machen.
- Erhöhen Sie die Kundenzufriedenheit mit konsistenten Prozessen und Antworten von Service Desk-Mitarbeitern.
- Verbessern Sie die Erstkontaktlösung, indem Sie Service Desk-Mitarbeiter auf den optimalen Weg zur Lösung komplexer Fälle leiten.

Weitere Informationen zu Geführten Entscheidungen finden Sie unter Geführte Entscheidungen konfigurieren.

Analysen und Einblicke

Verwenden Sie die Performance Analytics -Anwendungen für Kundenservice-Management, um Berichte über die Leistung und Effektivität Ihres Kundenservice zu erstellen. Sie können die vordefinierten Leistungskennzahlen (Key Performance Indicators, KPIs) und vorkonfigurierten rollenbasierten Dashboards zur Überwachung Ihrer Kundenserviceprozesse verwenden. Mit diesen Analysen können Sie Ihre Organisationsziele für alle Rollen – von der Führungsebene über den Manager bis zum Service Desk-Mitarbeiter – ausrichten.

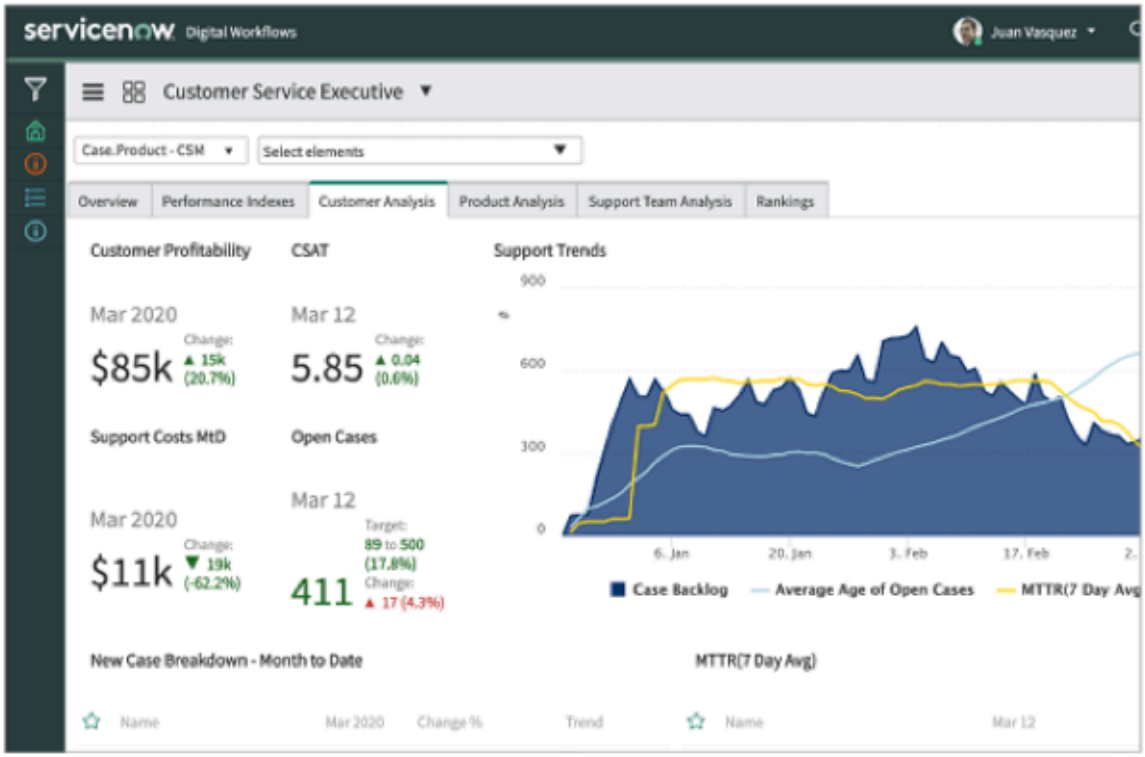
Performance Analytics-Dashboards

Mit den vorkonfigurierten Dashboards Performance Analytics können Sie Ihren Kundenservice-Managern umfassende Einblicke in die Visualisierung von Daten im Zeitverlauf, die Analyse von Geschäftsprozessen und die Identifizierung von Verbesserungsbereichen ermöglichen.

Das folgende Beispiel zeigt ein Dashboard Performance Analytics mit Rentabilitäts- und Supporttrends für den Monat.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenservice Dashboard für Führungskräfte



Weitere Informationen zu den Performance Analytics -Lösungen finden Sie unter Customer Service Platform Analytics-Lösungen.

Weitere Informationen zu den verschiedenen Performance Analytics -Plugins und deren Möglichkeiten finden Sie unter Zusätzliche Plugins für Kundenservice-Management.

Optimierung

Optimieren Sie Ihre Prozesse mit der Anwendung Kundenservice-Management. Sie können analysieren, welche Prozesse für Ihre Leistungskennzahlen (Key Performance Indicators, KPIs) relevant sind, Engpässe für Ihre Kundenservicefälle identifizieren, erfahren, wie Sie Ihr Personal optimieren und Ihre Teams effizienter verwalten können.

Process Mining

Durch das Mining Ihrer Prozesse können Sie die Ursache der Ineffizienzen schnell analysieren und verbessern. Ein Inhaltspaket für Process Mining wurde ausschließlich für die Anwendung Kundenservice-Management erstellt. Mit diesem Inhaltspaket können Sie Ihre Fälle analysieren und Prozesszuordnungen erstellen. Mit einer Prozesszuordnung können Sie die Falldatensätze überprüfen und die Leistungsprobleme finden. Nachdem Sie einige Verbesserungsmöglichkeiten gefunden haben, können Sie Initiativen erstellen, um den Fortschritt nachzuverfolgen und sicherzustellen, dass ein Problem in Zukunft nicht erneut auftritt. Sie können Ihre Prozesszuordnungen auch mithilfe von Variablen wie Standort, Produkt, Priorität, Kategorie, Lösungscode und Zuweisungsgruppe analysieren.

Mit Process Mining können Sie folgende Aufgaben ausführen:

- Visualisieren Sie Ihre Prozessausführung, und lösen Sie zugrunde liegende Probleme.
- Erkennen und erstellen Sie automatisch Prozesszuordnungen für Ihre KPIs, und führen Sie eine Ursachenanalyse durch.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Verwenden Sie Prozesszuordnungen, die mithilfe von Audit-Protokolldaten erstellt wurden, um Ihre Engpässe, Redundanzen und Automatisierungsmöglichkeiten zu identifizieren.
- Ersetzen Sie zeitaufwändige manuelle Analysen und kostspielige Berater durch automatisierte datengesteuerte Prozesszuordnungen.

Das folgende Diagramm zeigt die Vorteile von Process Mining, einschließlich der Erstellung von Prozesszuordnungen, der Analyse von Engpässen und der Suche nach neuen Verbesserungs- und Automatisierungsbereichen.

Process Mining-Schritte

Zu den wichtigsten Funktionen von Process Mining gehören:

Dashboard und Einblicke

Sie können Detailinformationen zu den Prozess-KPIs anzeigen, die für Ihr Unternehmen am wichtigsten sind. Sie können Einblicke in die vom Prozessmodell erkannten Prozessineffizienzen erhalten. Die am häufigsten identifizierten Ineffizienzen von Fällen für alle Organisationen sind:

- Leerlaufzeit: Die Zeit, die benötigt wird, um zugewiesene Fälle nach „In Arbeit“ zu verschieben.
- Lösung abgelehnt: Fälle, in denen eine Lösung vom Service Desk-Mitarbeiter vorgeschlagen wurde, aber aus irgendeinem Grund vom Kunden abgelehnt wird.
- Neuzuweisungen: Fälle, in denen die Änderung der Zuweisungsgruppe mindestens zweimal erfolgt.
- Lösungseffizienz: Fälle, in denen zwischen den Fällen „In Arbeit“ und „Gelöst“ eine erhebliche Zeitlücke besteht.
- Zuweisungseffizienz: Fälle, bei denen die Zeit zum Zuweisen eines Falls länger als üblich ist.
- Unerwünschter Übergang: Fälle, die von „In Arbeit“ zu „In Arbeit – warten auf Info“ übergehen.

Automatisierte Ursachenanalyse und Clustering

Sie können untersuchen, wo und warum es im Prozess zu Ineffizienzen kommt. Sie können Einblicke in die führenden Einflussfaktoren für die analysierten Prozessschritte erhalten und die versteckten Verbindungen und Einflussfaktoren in den Prozessdaten entdecken.

Mehrdimensionales Mining

Sie können die verschiedenen zugehörigen Prozesse verknüpfen, um sie in einem Diagramm darzustellen.

Erstellung von Geschäftsprozess-Flows

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie können die Falldaten in Audit-Trails verwenden, um eine eingehende Analyse durchzuführen und Einblicke in Prozesse zu gewinnen, die Ihre Geschäftsergebnisse verbessern können.

Weitere Informationen zum Aktivieren des Inhaltspakets Process Mining finden Sie in den folgenden Themen:

- Aktivieren Sie die Inhaltspakete für Process Mining .
- Integration mit Process Mining.

Personaloptimierung

Die Anwendung Personaloptimierung für den Kundenservice verwaltet und erhält die Produktivität Ihres Personals aufrecht. Mit der Anwendung Personaloptimierung für den Kundenservice können Sie Arbeit effizient an Ihr Team weiterleiten, die Kompetenzen und Zeitpläne Ihres Teams verwalten und die Leistung Ihres Teams überwachen.

Die Anwendung Personaloptimierung für den Kundenservice ist konfigurierbar und kann an Ihre Serviceziele angepasst werden.

Personaloptimierung für den Kundenservice bietet folgende Vorteile:

- Verbessern Sie die Qualität, Effizienz und Zufriedenheit Ihrer Teams.
- Unterstützen Sie die Kompetenzentwicklung und intelligente Planung für Ihr Team.
- Rufen Sie Echtzeit- und Verlaufs-Snapshots der Leistung Ihres Teams ab.
- Onboarden, Coachen und Trainieren von Workflows, um Ihre Teammitglieder zu entwickeln und zu vergrößern.
- Konzentrieren Sie sich auf alle Interaktionskanäle, und bieten Sie Ihren Teammitgliedern Echtzeithilfe, damit sie eine bessere Kunden-Experience bieten können.
- Erfassen Sie alle relevanten Daten, und wenden Sie diese Einblicke und Anleitungen auf Ihr Team an.

Weitere Informationen zur Anwendung Personaloptimierung für den Kundenservice finden Sie unter Personaloptimierung für den Kundenservice.

[store-future: BEGIN review]

Auftragsmanagement

Verwenden Sie die Anwendung Auftragsmanagement, um Produkte im Namen Ihrer Kunden zu erstellen und zu bestellen. Sie können die Anwendung Auftragsmanagement auch verwenden, um Aufträge zu aktualisieren, Preise zu erstellen und Kunden zu helfen, den Auftragsstatus nachzuverfolgen.

Die Anwendung „Order Management“ ist konfigurierbar, erweiterbar und anwenderfreundlich. Mit der Now Platform können Sie mit der Anwendung Auftragsmanagement alle Aspekte des Auftragsverwaltungsprozesses verwalten.

Vorteile

Zu den wichtigsten Vorteilen der Anwendung Auftragsmanagement gehören:

- Zugriff auf ein cloudbasiertes Auftragserstellungs- und Bestellsystem.
- Verfügbarkeit eines Datenmodells, das mit externen CPQ-Systemen (Configure, Price, and Quote) funktioniert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Fähigkeit, den Auftragserfassungsprozess über den konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich zu verwalten.
- Konfigurierbare Produktangebote mit wiederkehrenden Preisen und anpassbaren Produktangeboten.
- Benutzerfreundliches Portal, mit dem Kunden Aufträge erstellen und nachverfolgen können.

Weitere Informationen zur Anwendung Auftragsmanagement finden Sie unter Sales and Order Management .

[End]

Kundenverträge und Berechtigungen

Die Anwendung [Kundenverträge und Berechtigungen für Kundenservice-Management (CSM) bietet eine Lösung zum Standardisieren, Organisieren, Verwalten und Verwenden von Serviceverträgen und Berechtigungen.

Sie können die Anwendung Kundenverträge und Berechtigungen verwenden, um Verträge vom ersten Angebot bis zum Vertragsabschluss direkt im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich zu verwalten. Sie können auch Lebenszyklusänderungen, Umfangsänderungen und Stornierungen von Serviceverträgen und Berechtigungen verwalten. Die Anwendung ermöglicht die Nachverfolgung von Berechtigungen und verbessert die Vertrags-Compliance.

Ein Servicevertrag fungiert als Vereinbarung zwischen dem Kunden und der Organisation. Ein Vertrag enthält die Verbraucher- oder Kontodetails, die abgedeckten Produkte und den Zeitraum für die Vertragsaktivierung. Servicevertragspositionen speichern Informationen zu einem Service oder Vertragsangebot, das bzw. den Sie erworben haben.

In jedem Vertrag können Berechtigungen definiert werden, um die spezifischen, mit dem Vertrag verbundenen Zusagen zu beschreiben. Sie können auch unabhängige Berechtigungen erstellen, die die Art und das Maß an Support definieren, den ein Kunde nach dem Kauf eines Produkts erhält. Verkaufte Produkte, die für einen Service im Rahmen eines Servicevertrags oder einer Berechtigung geeignet sind, können als abgedeckte Produkte hinzugefügt werden.

Schlüsselfunktionen von Kundenverträge und Berechtigungen

Kundenverträge und Berechtigungen basiert auf den folgenden Schlüsselfunktionen und hilft bei der Verwaltung der für Kunden bereitgestellten Kundenservices.

- Erstellen Sie Verträge manuell, oder importieren und synchronisieren Sie vorhandene Verträge, um aktualisierte Daten beizubehalten.
- Sie können Verträge und Berechtigungen im ServiceNow-Mitarbeiterbereich anzeigen, verwenden und verwalten.
- Verwalten Sie den Lebenszyklus von Kundenserviceverträgen und Berechtigungen von der Angebotserstellung bis zur Vertragsgenerierung.
- Stellen Sie Beziehungen zu vorhandenen Kundendaten her, z. B. zu verkauften Produkten und Installationsbasiselementen, indem Sie dem gemeinsamen Datenmodell die Vertrags- und Berechtigungsdaten hinzufügen.
- Unterstützen Sie die Kundenbedürfnisse durch die Implementierung von Fähigkeiten, die von accountbasierten Supportberechtigungen bis zu Verträgen reichen, die Servicepläne mit komplexer Berechtigungsabdeckung enthalten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Workflows für Verträge und Berechtigungen

Verwalten Sie den Lebenszyklus von Kundenserviceverträgen und Berechtigungen von der Angebotserstellung bis zur Vertragsgenerierung.

Verträge und Berechtigungs-Workflows helfen bei der effizienten Verwaltung des gesamten Lebenszyklus von Kundenserviceverträgen und Berechtigungen von der Angebotserstellung bis zur Vertragsgenerierung. Nachdem der Kunde seine Katalogelemente für Serviceverträge und Berechtigungen angegeben hat, erleichtern diese Workflows die Erstellung von Aufträgen für diese Artikel durch Auftrags-Orchestration und die Generierung von transaktionalen Kundenverträgen.

Mit den Workflows in dieser Anwendung können Sie Verträge, Vertragspositionen und Berechtigungen ändern. Vertragsangebote sind Abonnementpläne oder Servicepläne, die genau die Services beschreiben, auf die ein Kunde laut Vertrag Anspruch hat. Diese Angebote enthalten Details wie Serviceumfang, Zeitpläne, Preise und andere Sonderbedingungen. Vertragsangebote können unabhängig voneinander oder in Kombination mit anderen Services oder Produkten angeboten werden. Berechtigungsangebote sind bestimmte Bedingungen und Servicelevel, zu denen Kunden im Rahmen eines Vertrags berechtigt sind.

Schlüsselfunktionen

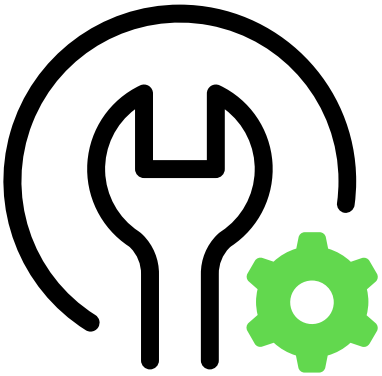
- Generieren neuer Kundenverträge und Berechtigungen: Aktiviert den gesamten End-to-End-Vertriebs- und Auftragsverwaltungsprozess, um neue Kundenverträge und Berechtigungen zu generieren.
- Integration in Customer Service Management-Module: Integriert Produktkatalogverwaltung, Bestellverwaltung und Vertragsverwaltung, um eine nahtlose Funktionalität zur Unterstützung des Verkaufs von Serviceverträgen und Berechtigungen bereitzustellen.
- Anpassbare Workflows: Bietet die Flexibilität, Änderungen im Datenmodell zu berücksichtigen, z. B. das Hinzufügen benutzerdefinierter Felder.
- Verträge und Berechtigungen ändern: Verwalten Sie Änderungen an Verträgen und Berechtigungen. Wenn der Kunde Serviceverträge ändern möchte, z. B. Änderungen bei der Abdeckung oder andere spezifische Bedingungen, können diese Änderungen mithilfe des Auftragsmanagements verwaltet werden. Je nach Anforderungen können Sie sie auch anhalten, fortsetzen und abbrechen.
- Services verlängern: Sie können Serviceverträge und andere Entitäten basierend auf Ihren Anforderungen verlängern.
- Abgedeckte Produkte: Abgedeckte Produkte sind bestimmte Produkte oder Bestellpositionen, die in einem Servicevertrag enthalten sind. Abgedeckte Produkte können direkt über die Vertragsdatensätze nachverfolgt werden, was Änderungen und Transparenz der abgedeckten Elemente erleichtert.

Kundenservice-Management konfigurieren

Richten Sie die Funktionen, Komponenten und Integrationen ein, die Sie benötigen, um Ihren Kunden Service und Support zu bieten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Richten Sie Ihre Umgebung ein



Planen und richten Sie Ihre CSM-Umgebung ein, importieren Sie Ihre Grundlagendaten, konfigurieren Sie den Zugriff und die Fallverwaltung.

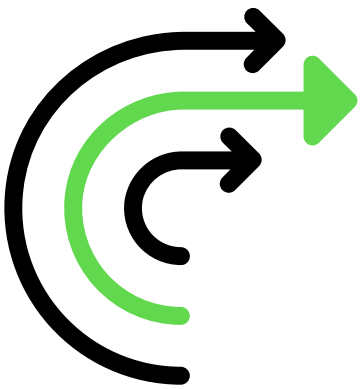
Mitarbeiterarbeitsbereiche organisieren

Konfigurieren Sie Ihre Mitarbeiterbereiche, einschließlich Schnittstellen, Fallweiterleitung und erweiterter Fallverwaltung.

Kommunikationskanäle aktivieren

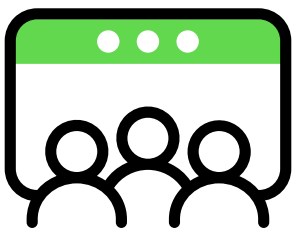
Richten Sie Kommunikationskanäle ein, einschließlich Sprach-, E-Mail-, Web- und Messaging-Kanäle.

Implementieren Sie Intelligenz



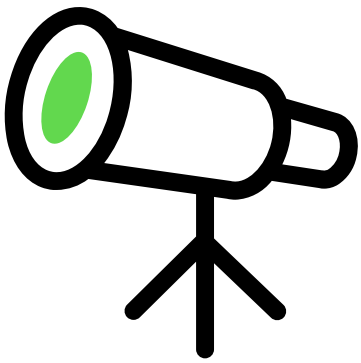
Richten Sie Intelligence-Funktionen ein, um Routineaufgaben zu automatisieren und Service Desk-Mitarbeitern empfohlene Inhalte bereitzustellen.

Selfservice einrichten



Erstellen Sie Selfserviceportale für Kunden, die mit Wissen, Communities, Servicekatalogen und Chatbots integriert sind.

Fähigkeiten erweitern



Richten Sie zusätzliche CSM-Funktionen ein, um die Fähigkeiten Ihrer Umgebung zu erweitern.

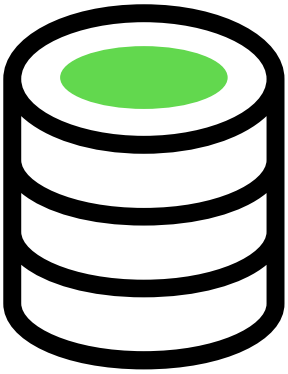
Automatische Übersetzung

Richten Sie Ihre Umgebung ein

Beginnen Sie Ihre Customer Journey, indem Sie Ihre Kundenservice-Management -Umgebung mit Datenmodellen, Kundendaten, Produktdaten, Anwenderverwaltungs- und Fallverwaltungs-Tools auf den Go-Live-Vorgang vorbereiten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erste Schritte

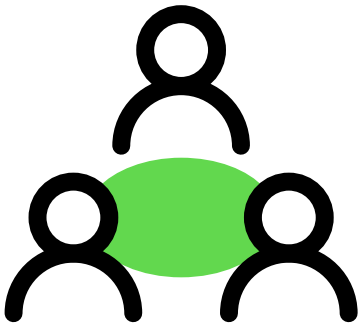


Aktivieren Sie Kundenservice-Management, und importieren Sie Ihre Grundlagendaten.

Kundendaten

Konfigurieren Sie Kundendaten, z. B. Accounts, Kontakte und Verbraucher.

Anwenderverwaltung

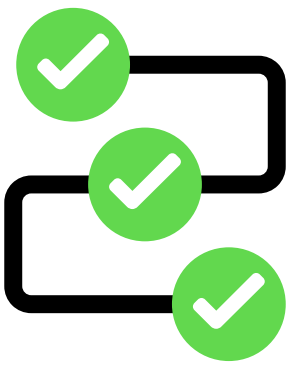


Erstellen und verwalten Sie Daten für interne Benutzer wie Manager, Service Desk-Mitarbeiter und Supportgruppen.

Produktdaten

Konfigurieren Sie Produktdaten, einschließlich Produktmodelle, verkaufte Produkte, Installationsbasiselemente und installierte Produkte.

Datenmodelle



Erstellen und verwalten Sie Datenmodelle für Customer Service Management.

Fallverwaltung

Konfigurieren Sie Tools für Service Desk-Mitarbeiter, um Fälle effizient zu verwalten.

Automatische Übersetzung

Erste Schritte mit Kundenservice-Management

Aktivieren Sie das Plugin „Customer Service“, und planen Sie Ihre Kundenservice-Management -Implementierung durch die Installation zusätzlicher Plugins.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Plugins und Grundlagendaten werden aktiviert

Aufgabe	Beschreibung
Customer Service Management aktivieren	Aktivieren Sie als Administrator das Plugin „Customer Service“ (com.sn_customerservice). Dieses Plugin enthält Demodaten und aktiviert zugehörige Plugins.
Mit aktivierte Plugins Kundenservice-Management	Sehen Sie sich die Liste der zugehörigen CSM-Plugins an, die nach der Aktivierung des Plugins „Customer Service“ aktiviert werden.
Zusätzliche Plugins für Kundenservice-Management	Sehen Sie sich die Liste der zusätzlichen CSM-Plugins an, die Sie nach der Aktivierung des Plugins „Customer Service“ aktivieren können.
Customer Service-Eigenschaften	Passen Sie die Einstellungen für verschiedene Funktionen von an, einschließlich E-Mail-Kommunikation, Asset-Kontakt-Beziehungen und Verbraucherserviceportal.
Grundlagendaten konfigurieren	Kundeninformationen wie Namen, Adressen und Telefonnummern importieren Accounts, Kontakte, Verbraucher, Benutzer, Gruppen, Gruppenmitglieder, Produktmodelle und Assets. Weisen Sie Gruppen oder einzelnen Benutzern Rollen zu. Erstellen Sie Serviceverträge und Berechtigungen. Erstellen Sie Kundenbeziehungen, Asset-Beziehungen und Account-Teams.

Customer Service Management aktivieren

Sie können das Customer Service-Plugin (com.sn_customerservice) aktivieren, wenn Sie die Administratorrolle haben. Dieses Plugin enthält Demodaten und aktiviert zugehörige Plugins, wenn sie nicht bereits aktiv sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Das Plugin Kundenservice-Management aktiviert mehrere zugehörige Plugins, wenn sie nicht bereits aktiv sind. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Mit Kundenservice-Management aktivierte Plugins.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Alle** > **Systemanwendungen** > **Alle verfügbaren Anwendungen** > **Alle**.
2. Suchen Sie das Plugin über die Filterkriterien und die Suchleiste.

   Sie können nach dem Plugin anhand seines Namens oder seiner ID suchen. Wenn Sie kein Plugin finden können, müssen Sie es möglicherweise von einem Mitarbeiter von ServiceNow anfordern.

3. Wählen Sie **Installieren**, um den Installationsprozess zu starten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Wenn die Domain Separation und der delegierte Administrator in einer Instanz aktiviert sind, muss sich der Administrator in der **globalen** Domäne befinden. Andernfalls wird der folgende Fehler angezeigt: Die Anwendungsinstallation ist nicht verfügbar, da ein anderer Vorgang ausgeführt wird: Plugin-Aktivierung für <Plugin-Name>.

Nach Abschluss der Installation wird eine Meldung angezeigt.

Nächste Maßnahme

Sie können mehrere zugehörige Plugins aktivieren, nachdem Sie das Plugin Kundenservice-Management aktiviert haben (com.sn_customerservice). Weitere Informationen finden Sie unter Zusätzliche Plugins für Customer Service Management.

Mit aktivierte Plugins Kundenservice-Management

Das Plugin „Customer Service“ aktiviert mehrere zugehörige Plugins, wenn sie nicht bereits aktiv sind.

Plugins werden automatisch mit dem Kundenservice aktiviert

Plugin	Beschreibung
Bewertung [com.snc_assessment_core]	Ermöglicht das Erstellen von Umfragen, das Senden von Umfragen, das Sammeln von Antworten und das Analysieren und Freigeben von Umfrageergebnissen.
Asset Management [com.snc.asset_management]	Verwalten Sie Ihre Assets, Verbrauchsgüter und Softwarelizenzen.
Zuweisungs-Workbench [com.snc.assignment_workbench]	Kundenservice-Manager können die Workbench verwenden, um Kundenservice-Mitarbeiter basierend auf konfigurierbaren Kriterien wie Kompetenzen und Verfügbarkeit auszuwerten und dann den gewünschten Kundenservice-Mitarbeitern Aufgaben zuzuweisen.
Customer Service Base Extension Entities [com.snc.cs_base]	Dieses Plugin bietet granulare Zugriffssteuerung über Beziehungen, Anwenderprofilattribute und Rollen.
Kundenserviceportal [com.glide.service-portal.customer-portal]	Dieses Plugin aktiviert das Customer Service Portal, eine Version des Webportals basierend auf der Service Portal-Anwendung.
Customer Service – Integration mit sozialen Medien [com.sn_cs_social]	Fügt die entsprechenden Datenschemaänderungen für Szenarien der sozialen Integration hinzu.
Customer Service-Speicher [com.snc.customer_service.spoke]	Enthält Aktionen, die Flow-Designer beim Erstellen von Customer Service Management-Geschäftsprozessen verwenden können.
Glide Conversation Server [com.glide.cs]	Aktiviert die Virtual Agent-Webclients, Connect-Support, Konversationsbranding-Einstellungen und Servicemitarbeiter-Konversationseinstellungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Plugins werden automatisch mit dem Kundenservice aktiviert (Fortsetzung)

Plugin	Beschreibung
OpenFrame [com.sn_openframe]	Eine Schnittstelle, die externe Kommunikationssysteme mit Now Platform integriert. Dieses Plugin bietet einen UI-Frame, der überall in ServiceNow-Anwendungsbildschirmen zugänglich und verfügbar ist. Die Customer Service Management-Anwendung verwendet eine Kombination aus Computer Telephony Integration (CTI) und OpenFrame, um Telefon-Support für Kunden bereitzustellen.
Formatierer für Prozess-Flows [com.snc.process_flow_formatter]	Zeigt ein Diagramm des Prozessflusses für ein Formular an.
Ressourcenabgleich-Engine [com.snc.matching_rule]	Eine allgemeine regelbasierte Übereinstimmungs-Engine zum Abgleichen eines Eingabedatensatzes mit einem Ausgabedatensatz mithilfe eines Bedingungsgenerators und/oder eines Skripts für erfahrene Anwender.
Kompetenzmanagement [com.snc.skills_management]	Ermöglicht Ihnen das Organisieren von Kompetenzdaten von Servicemitarbeitern und Mitarbeitern an einem zentralen Ort. Sie können diese Daten verwenden, um Aufgaben basierend auf Kompetenzen zuzuweisen, Kompetenzlücken zu analysieren, um Coaching- und Schulungsanforderungen zu identifizieren, Ihr Personal zu optimieren, Karrierepläne zu erstellen und kompetenzbasierte Neueinstellungen vorzunehmen.
Spezielle Bearbeitungsnotizen [com.sn_shn]	Aktiviert die Anwendung „Liste der Bearbeitungsnotizen“, mit der Benutzer Kurznachrichten zu Datensätzen schnell anzeigen können. Diese Notizen können in einer eingebetteten Liste oder einer zugehörigen Liste in einem Datensatzformular oder in einem Popup-Fenster angezeigt werden. Dieses Plugin wird mit den Anwendungen Kundenservice-Management und Außendienst-Management installiert. So verwenden Sie spezielle Bearbeitungsnotizen mit anderen Tabellen: • Konfigurieren Sie die Tabelle und alle zugehörigen Felder, um spezielle Bearbeitungsnotizen zu verwenden. • Konfigurieren Sie das Formular so, dass spezielle Bearbeitungsnotizen angezeigt werden.
Statusflüsse [com.snc.state_flows]	Passen Sie Übergänge von einem Zustand in einen anderen in Tabellen an, die aus der Aufgabentabelle [task] abgeleitet sind, anzupassen und das System so zu konfigurieren, dass es Arbeiten während des Übergangs in einen bestimmten Status ausführt.
Abonnements und Aktivitäts-Feed-Framework [com.snc.activity_subscriptions]	Stellt einen generischen Satz von Artefakten zur Behandlung von Abonnements für ein definiertes abonnierbares Objekt bereit. Jede Entität kann als abonnierbares Objekt definiert werden, und eine Gruppe von Abonnenten kann die Objekte abonnieren. Wenn ein Event im

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Plugins werden automatisch mit dem Kundenservice aktiviert (Fortsetzung)

Plugin	Beschreibung
	Zusammenhang mit dem abonnierbaren Objekt auftritt, können Aktivitäten nachverfolgt und Abonnenten benachrichtigt werden.
Aufgabenaktivitäten [com.snc.task_activity]	Aktiviert die Unterstützung für Aktivitäten in Aufgabentabellen.
Aufgabenbeziehungen [com.snc.task_relations]	Ermöglicht die Definition von Beziehungen zwischen verschiedenen Aufgaben.
Virtual Agent-Widgets des Service Portals [com.glide.va.sp_widgets]	Aktiviert das Serviceportal für die Verwendung als Virtual Agent-Webclient.

Zusätzliche Plugins für Kundenservice-Management

Nachdem Kundenservice-Management aktiviert ist, können Sie zusätzliche Plugins aktivieren, die Demodaten bereitstellen und verschiedene Funktionen aktivieren.

Sie müssen über die Administratorrolle verfügen, um diese zusätzlichen Plugins aktivieren zu können. Einzelheiten finden Sie unter Plugin aktivieren .

Hinweis:
Ab Tokyo wird Order Management für die zukünftige Abschreibung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und kann nicht mehr aktiviert werden, wird aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Veraltungsprozess) in der Knowledge Base des Now Support.

Kundenservice-Management Plugins und Beschreibungen

Plugin	Beschreibung
Einsatzplanung [com.snc.agent_schedule]	Ermöglicht Kundenservice-Mitarbeitern und Außendiensttechnikern, Arbeitszeitpläne und Zuweisungen anzuzeigen und auch persönliche Ereignisse wie Meetings oder Termine hinzuzufügen.
Fallzuweisungs-Workbench-Demo [com.snc.case_assignment_workbench_demo]	Stellt Demodaten bereit, z. B. Beispielfälle und Benutzer, damit die Produktfunktionen der Zuweisungs-Workbench in einer Nicht-Produktionsinstanz demonstriert werden können.
Fall-Digests [com.sn_csm_case_digest]	Ermöglicht Benutzern das Senden von Fallstatusaktualisierungen und Ursachenanalysen an Kunden und wichtige interne Stakeholder.
Verbraucherserviceportal [com.glide.service-portal.consumer-portal]	Dieses Plugin aktiviert das Consumer Service Portal, ein webbasiertes Portal basierend auf der Service Portal-Anwendung, mit der Sie Verbraucher informieren und unterstützen können.
Konfigurierbarer CSM-Arbeitsbereich [sn_csm_workspc]	Aktiviert den konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich, die UI Builder-Version der konfigurierbaren Service Desk-Anwendung,

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenservice-Management Plugins und Beschreibungen (Fortsetzung)

Plugin	Beschreibung
	die Service Desk-Mitarbeitern eine integrierte und intuitive Anwender-Experience bietet.
Beitragender CSM-Benutzer [com.snc.csm_contributor_user]	Mit dem Plugin „CSM Contributor User“ können Sie Beitragenden ermöglichen, Fälle zu melden und zusammenzuarbeiten, die für Kunden, Serviceorganisationen oder sich selbst erstellt wurden.
CSM-Erweiterung für Proxy-Kontakte [com.snc.csm_proxy_contacts]	Ermöglicht Benutzern, die Interne einer Organisation sind, den Proxy-Fallkontakt im Namen von Kunden zu sein.
CTI-Softphone [com.snc.cti]	Dieses Plugin ist eine Demo-Anwendung, die die Integration von Twilio mit der Notify-Anwendung und OpenFrame ermöglicht, um Soft-Phone-Funktionen und Call-Center-Funktionen bereitzustellen. Die Anwendung enthält die Funktionen zum Erstellen, Empfangen, Übertragen, Halten und Stummschalten von Anrufen. Die Anwendungen Customer Service Management und Incident Management bieten CTI-Demo-Workflows (Computer Telephony Integration). Aktivieren Sie die entsprechenden Anwendungen, um die Workflows auszuführen. Das Plugin CTI Softphone aktiviert dieses zugehörigen Plugins, wenn sie nicht bereits aktiv sind. • **Ressourcenabgleich-Engine (com.snc.matching_rule)**: Stellt ein Tool für die regelbasierte Zuordnung von Aufgaben zu Ressourcen bereit. • **Notify (com.snc.notify)**: Bietet Plattformfunktionen für workflowgesteuerte Sprachanrufe, Telefonkonferenzen und SMS-Nachrichten. • **Notify - Twilio-Treiber (com.snc.notify.twilio)**: bietet Notify-Support für das Twilio-Produkt. Erfordert einen separaten Vertrag mit Twilio für SMS-/Sprach-Funktionen. • **OpenFrame (com.sn_openframe)**: stellt eine Schnittstelle bereit, die verwendet werden kann, um externe Kommunikationssysteme mit Now Platform zu integrieren.
Kundenzentrale [com.sn_csm_customer_central]	Ermöglicht Kundenservice-Mitarbeitern den Zugriff auf alle Kundeninformationen und -aktivitäten in einer zentralen Ansicht im Agent Workspace.
Kunden-Communities [com.sn_customer_communities]	Ermöglicht den Benutzern, mit Mitarbeitern, Kunden, Partnern und potenziellen Kunden in Kontakt zu treten und zusammenzuarbeiten. Verfügbar für Kunden mit Lizenz für Kundenservice-Management.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenservice-Management Plugins und Beschreibungen (Fortsetzung)

Plugin	Beschreibung
Kundenprojektmanagement [com.snc.csm_ppm]	Bietet die Möglichkeit, -Projekte für ein Kundenkonto zu erstellen und zu verwalten, und gewährt Endanwendern über das -Portal Einblick in ihre -Projekte. Dieses Plugin erfordert das Plugin „Customer Service“ und das Plugin „PPM Standard“.
Aktionsstatus des Kundenservicefalls [com.snc.csm_action_status]	Bietet eine kundenservice-spezifische Anwendung der Funktion „Aktionsstatus-Automatisierung“. Verwenden Sie dieses Plugin, um blockierende Aufgaben für Kundenservicefälle anzuzeigen und zu überwachen.
Kundenservicefall-Typen [com.snc.csm_case_types]	Ermöglicht Kunden die Verwaltung komplexer Fallprozesse durch die Definition neuer Falltypen. Ein Falltyp stellt einen einzelnen Geschäftsprozess dar und ist eine Sammlung verschiedener Eingaben und Aufgaben, die ein Service Desk-Mitarbeiter ausführt, um Kundenanfragen zu lösen.
Customer Service-CTI-Demodaten [com.snc.customerservice_cti_demo]	Stellt Demodaten für die CTI Softphone-Anwendung bereit.
Customer Service-Dokumentvorlage [com.sn_csm_doc_template]	Ermöglicht Ihnen, die in einem Ausgabedokument enthaltenen Felder aus einem Tabellendatensatz zu konfigurieren.
Customer Service Household [com.snc.household]	Ermöglicht die Verwaltung des Kundenservice für Verbraucher, die demselben Haushalt angehören. Bietet die Möglichkeit, die Mitglieder eines Haushalts und die Beziehungen zwischen ihnen zu definieren.
Customer Service-Basisverwaltung installieren [com.snc.install_base]	Ermöglicht Kunden, den aktuellen Status der Installationsbasis eines Kunden zu erfassen und die Beziehung zu allen nachfolgenden Entitäten herzustellen, die sich auf ihre Funktion auswirken könnten.
Kundenservice-Management Demo Data [com.snc.customerservice.demo]	Stellt Demodaten für die Anwendung Kundenservice-Management bereit.
Kundenservice Mobile [com.sn_csm_mobile]	Aktiviert die mobile Benutzeroberfläche für Kundenservice-Management.
Kundenservice-NLU-Modell für Virtual Agent-Konversationen [com.sn_csm.nlu]	Dieses Plugin enthält NLU-Modelle, die in den VA-Themen für Kundenservice-bezogene Anwendungsfälle verwendet werden.
Customer Service Virtual Agent-Konversationen [com.sn_csm.virtualagent]	Dieses Plugin enthält vorgefertigte Vorlagen für Konversationsthemen für CSM-bezogene Anwendungsfälle. Sie sollen kopiert und konfiguriert werden.
Customer Service mit Field Service Management	Dieses Plugin bietet eine Integration zwischen den Anwendungen Kundenservice-Management und Field

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenservice-Management Plugins und Beschreibungen (Fortsetzung)

Plugin	Beschreibung
[com.snc.csm_fsm_integration]	Service Management. Kunden und Verbraucher können fallbezogene Arbeitsaufträge über das Kundenservice- und Verbraucherservice-Portal anzeigen. In der Anwendung Field Service Management können Benutzer Account- und Kontaktinformationen zu Arbeitsaufträgen und Arbeitsauftragsaufgaben anzeigen.
Customer Service mit Request Management [com.sn_cs_sm_request]	Dieses Plugin stellt eine Integration zwischen den Anwendungen Kundenservice-Management und Request Management bereit. Ermöglicht Benutzern das Erstellen von Anforderungsdatensätzen aus einem Customer Service-Fall.
Customer Service mit Service Management [com.sn_cs_sm]	Stellt eine Integration zwischen Kundenservice-Management und den Anwendungen Incident, Problem und Change Management bereit. Ermöglicht Benutzern das Erstellen von Incident-, Problem- und Änderungsdatensätzen aus einem Customer Service-Fall.
Customer Service with Service Portfolio Management [sn_csm_spm]	Stellt eine Integration zwischen den Anwendungen Kundenservice-Management und Service-Portfoliomanagement (SPM) bereit. Diese Integration bietet Kundenservice-Managern, Kundenservice-Mitarbeitern und Serviceverantwortlichen Einblick in verkaufte Produkte und ihre Serviceangebote.
Demo Incident-Zuweisungs-Workbench (com.snc.incident_assignment_workbench_demo)	Intelligente Service Desk-Mitarbeiter-Empfehlung durch dynamische Übereinstimmungsregeln/-kriterien.
Geleitete Entscheidungen [com.snc.guided_decisions]	Aktiviert das Framework und die Ausführungs-Engine zum Erstellen von geleiteten Entscheidungen.
Geleitete Entscheidungen - Anleitung [com.snc.guided_decisions_guidance]	Aktiviert das Framework zum Erstellen einer Orientierungshilfe für geleitete Entscheidungen.
Geleitete Entscheidungen für Playbook in Workspace [com.snc.guided_decisions_playbook_experience]	Aktiviert Aktivitätstypen, Definitionen und UI-Komponenten für die Anzeige von geleiteten Entscheidungen in einem Playbook auf Workspace.
Produktbezogene Wissensdatenbank-Berechtigungen [com.snc.kb_product_entitlements]	Mit diesem Plugin können Kundenservice-Administratoren den Kundenzugriff auf ausgewiesene Knowledge Bases und Wissensartikel im Self-Service-Portal des Kunden einschränken. Dieses Plugin fügt dem Anwendungsnavigator das Menü „Produktbezogene Wissensdatenbank-Berechtigungen“ hinzu.
Verwaltung schwerwiegender Probleme [com.sn_majorissue_mgt]	Eine Reihe von Funktionen, die zur Verwaltung von kundenorientierten Kommunikations- und Lösungsprozessen für häufige Probleme verwendet werden.
Outgesourcter Kundenservice	Ermöglicht Organisationen, den Kundenservice an externe Service Provider auszulagern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenservice-Management Plugins und Beschreibungen (Fortsetzung)

Plugin	Beschreibung
(com.snc.csm_ocs)	
Performance Analytics - Inhaltspaket - Customer Service [com.snc.pa.customer_service]	Das Inhaltspaket Performance Analytics enthält Customer Service Basissystem-KPIs.
Performance Analytics - Inhaltspaket - Customer Service Management - Erweitert [com.snc.pa.customer_service_advanced]	Aktualisiert das Customer Service-Dashboard und enthält Indikatoren für die folgenden Plugins: • Management schwerwiegender Probleme • Aktionsstatus des Kundenservicefalls • Kundenservice mit Anforderungsmanagement • Kundenservice mit Servicemanagement • Mitarbeiterchat • Erweiterte Arbeitszuweisung für CSM • Performance Analytics - Inhaltspaket - Erweiterte Arbeitszuweisung Aktivieren Sie diese Plugins, um die zugehörigen Indikatoren anzuzeigen. Ohne diese Plugins werden Indikatoren möglicherweise nicht korrekt angezeigt.
Performance Analytics – Kontextsensitive Analysen für Customer Service [com.snc.pa.cs.context_sensitive_ana	Mit diesem Plugin können Sie kontextbezogene Dashboards in Kundenserviceformularen basierend auf UI-Aktionen öffnen. **Hinweis:** Sie können Performance Analytics-Lösungen auf Instanzen aktivieren, die keine Performance Analytics haben, um die Funktionalität zu bewerten. Um jedoch Punkte für Indikatoren zu sammeln, müssen Sie Performance Analytics lizenzieren.
Performance Analytics Premium für Customer Service [com.snc.pa.premium.cs]	Durch die Installation dieses Plugins werden die Einschränkungen der Standardversion von Performance Analytics entfernt.
Playbooks für Customer Service Management [sn_csm_playbook]	Stellt Schrittanweisungen für Kundenservicefälle bereit.
Predictive Intelligence für Kundenservice-Management [com.snc.csm_ml]	Ermöglicht Kunden die Nutzung von Algorithmen für maschinelles Lernen für die Suche nach zugehörigen Fällen in Kundenservice-Management. Zur Aktivierung dieses Plugins in Produktionsinstanzen ist möglicherweise eine separate Lizenz erforderlich. Wenden Sie sich an ServiceNow, um Einzelheiten zu erfahren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenservice-Management Plugins und Beschreibungen (Fortsetzung)

Plugin	Beschreibung
	Das Plugin „Predictive Intelligence for Kundenservice-Management“ aktiviert die folgenden zugehörigen Plugins, wenn sie nicht bereits aktiv sind. • Plugin „Customer Service“ (com.sn_customerservice) • Plugin „Predictive Intelligence for Contextual Search“ (com.snc.contextual_search_ml) • Plugin „Email Notification Script for Contextual Search Results“ (com.snc.adv_cxs_results_email_script)
Self-Service Analytics for Customer Service [com.snc.pa.self_service_analytics_csm]	Verfolgt Metriken zur Fallreduzierung (Abweisung) und Selfservice-KPIs mithilfe von Performance Analytics-Dashboards. Die Aktivierung dieses Plugins in Produktionsinstanzen erfordert möglicherweise eine separate Performance Analytics-Lizenz. Wenden Sie sich an ServiceNow, um Einzelheiten zu erfahren. Das Plugin „Self-Service Analytics for Customer Service“ aktiviert die folgenden zugehörigen Plugins, wenn sie nicht bereits aktiv sind: • Plugin „Customer Service“ (com.sn_customerservice) • Plugin „Self-Service Analytics Core“ (com.snc.self_service_analytics_core) • Plugin „Self-Service Analytics PA“ (com.snc.pa.self_service_analytics)
Self Service-Password Reset [com.snc.password_reset]	Mit diesem Plugin können lokal authentifizierte Benutzer ein temporäres Passwort anfordern, wenn sie das aktuelle vergessen haben. Kundenkontakte können über das Selfserviceportal des Kunden ein neues Passwort anfordern. Das Plugin „Self Service-Password Reset“ aktiviert das Plugin „Passwort Reset“ (com.glideapp.password_reset), wenn es nicht bereits aktiv ist.
Spezielle Bearbeitungsnotizen - Demodaten [com.snc.shn_demo]	Stellt Demodaten für die Anwendung „Spezielle Bearbeitungsnotizen“ bereit.
Targeted Communications [com.sn_publications]	Bietet ein Tool zum Veröffentlichen und Verteilen von Inhalten und Artikeln an interne und externe Kunden.
Targeted Communications - Demodaten	Stellt Demodaten für die Anwendung Targeted Communications bereit.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenservice-Management Plugins und Beschreibungen (Fortsetzung)

Plugin	Beschreibung
[com.snc.publications_demo]	
Zeiterfassung für Customer Service [com.snc.csm_time_recording]	Erweitert die Funktionalität der Anwendungen Time Card Management und Cost Management auf Kundenservice-Management.
Walk-Up für CSM [com.snc.walkup_for_csm]	Walk-Up Experience for Customer Service ermöglicht Support im Store, der beim Check-in vor Ort, bei der Verwaltung von Warteschlangen und bei Kundeninteraktionen hilft.
UI Components for Customer Portals [sn_ciwf_ui_cmpnt]	Mit diesem Plugin können Sie das Verhalten, den Inhalt und das Layout eines Portals mithilfe konfigurierbarer Portal-Widgets konfigurieren.

Customer Service-Eigenschaften

Verwenden Sie Systemeigenschaften, um die Anwendung Kundenservice-Management anzupassen.

Diese Eigenschaften steuern die Einstellungen verschiedener Funktions, einschließlich E-Mail-Kommunikation, Asset-Kontaktbeziehungen und das Consumer Service Portal.

Um auf diese Eigenschaften zuzugreifen, navigieren Sie zu **Kundenservice** > **Administration** > **Eigenschaften**.

Sie können auch auf die Eigenschaften Kundenservice-Management in der Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties] zugreifen, indem Sie im Anwendungsnavigator **sys_properties.list eingeben** und die Eingabetaste drücken. Anschließend können Sie die Liste der Eigenschaften nach Anwendung filtern.

Zugehörige Informationen

Mit Kundenservice-Management installierte Eigenschaften

Mit zusätzlichen Plugins für Kundenservice-Management installierte Komponenten

Grundlagendaten konfigurieren

Mit Kundenservice-Management können Sie Kundeninformationen wie Name, Adresse und Telefonnummer; Account-Details; Produkte und Assets sowie Serviceverträge importieren oder erstellen. Sie können Benutzern auch Rollen zuweisen und Kundenbeziehungen erstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Grundlagendaten umfassen sämtliche Daten, die Sie zur Unterstützung Ihrer Kunden konfigurieren müssen. Dies schließt ein:

- Kunden (externe Benutzer)
- Kundenbeziehungen
- Benutzer (interne Benutzer wie Kundenservice-Mitarbeiter und Mitarbeiter)
- Kunden- und Benutzerrollen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Produkte und Assets
- Serviceverträge und Berechtigungen

Die meisten dieser Grundlagendaten können Sie mit dem Guided Setup von Kundenservice-Management importieren und konfigurieren. Diese Funktion führt Sie durch den gesamten Setup- und Konfigurationsprozess.

Zum Erstellen neuer Daten, z. B. zum Hinzufügen neuer Accounts und Kontakte, können Sie die Anwendung Kundenservice-Management verwenden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup**.
2. Klicken Sie auf der Seite „Erste Schritte“ von Guided Setup auf **Erste Schritte**.

   Das Guided Setup wird mit einer Seite mit verschiedenen Kategorien der Funktion Kundenservice-Management geöffnet, die Sie konfigurieren können.
3. Klicken Sie in der Kategorie „Grundlagendaten“ auf **Erste Schritte**.

   Die Seite „Grundlagendaten“ wird mit einer Liste von Aufgaben zum Konfigurieren der verschiedenen Arten von Kundeninformationen geöffnet.
4. Zum Ausführen einer Aufgabe klicken Sie auf **Konfigurieren**.

Aufgaben zur Konfiguration von Grundlagendaten

Aufgabe	Beschreibung
Accounts importieren	Im B2B-Modell (Business-to-Business) ist ein Account ein unterstützter externer Kunde. Importieren und überprüfen Sie vorhandene Account-Daten. Weitere Informationen finden Sie unter Accounts und Kontakte mit Guided Setup importieren. **Hinweis:** Nach dem Import der Kunden-Account-Daten müssen Sie auch die Systemeigenschaft für Account-Codes festlegen.
Kontakte importieren (B2B)	Ein Kontakt ist ein Benutzer, der ein Mitarbeiter eines Accounts ist. Importieren und überprüfen Sie vorhandene Kontaktdaten. Weitere Informationen finden Sie unter Accounts und Kontakte mit Guided Setup importieren.
Verbraucher importieren (B2C)	Ein Verbraucher ist ein Kunde im Business-to-Consumer-Geschäftsmodell (B2C). Importieren und überprüfen Sie vorhandene Verbraucherdaten. Weitere Informationen finden Sie unter Verbraucher mit Guided Setup importieren.
Anwender importieren	Ein Benutzer ist eine Person, die auf Ihre Instanz zugreifen kann. Importieren und überprüfen Sie vorhandene Benutzerdaten. Weitere

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgabe	Beschreibung
	Informationen finden Sie unter Benutzer und Gruppen konfigurieren.
Importgruppen	Eine Gruppe besteht aus Benutzern, die ein gemeinsames Ziel verfolgen. Importieren und überprüfen Sie vorhandene Gruppendaten. Weitere Informationen finden Sie unter Benutzer und Gruppen konfigurieren.
Gruppenmitglieder importieren	Einer Gruppe zugeordnete Benutzer werden als Gruppenmitglieder aufgeführt. Importieren und überprüfen Sie vorhandene Gruppenmitgliedsdaten.
Rollen zuweisen	Rollen steuern den Zugriff auf Funktionen und Fähigkeiten. Die Anwendung Kundenservice-Management stellt zwei Arten von Rollen bereit: ○ Interne Rollen für Kundenservice-Mitarbeiter und -Manager ○ Externe Rollen für Kunden, Kundenpartner und Verbraucher Weisen Sie internen und externen Benutzern die erforderlichen Rollen zu. Weitere Informationen finden Sie unter Rollen CSM-Benutzern zuweisen.
Kundenbeziehungen erstellen	Erstellen Sie Beziehungen zwischen Partnern, Kontakten und Kunden, um das Account- und Asset-Verwaltung einfach und flexibel zu gestalten. Weitere Informationen finden Sie unter Kundenbeziehungen erstellen. Sie können die folgenden Beziehungstypen erstellen: ○ Bidirektionale Account-Beziehungen ○ Account-Hierarchie ○ Kontaktbeziehungen
Produktmodelle importieren	Ein Produkt ist ein Typ von Waren oder Dienstleistungen, die Ihr Unternehmen verkauft und unterstützt. Produktmodelle identifizieren verschiedene Produkttypen, z. B. Service, Hardware, Software und Verbrauchsgüter. Weitere Informationen finden Sie unter Produktmodelle mit Guided Setup importieren.
Verkaufte Produkte importieren	Verkaufte Produkte sind Produkte und Komponenten, die an einen Account oder einen Verbraucher verkauft wurden. Der Import verkaufter Produkte bietet einen Überblick über alle an einen Account oder Verbraucher verkauften Produkte. Weitere Informationen finden Sie unter Verkaufte Produkte mit Guided Setup importieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgabe	Beschreibung
Beziehungen zwischen Produktmodell und Katalogelementen erstellen	Aktivieren Sie Selfservice für Kunden, um Services für Produkte anzufordern, indem Sie Beziehungen zwischen Produktmodellen und Katalogelementen erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Beziehungen zwischen Produktmodell und Katalogelementen konfigurieren.
Installationsbasiselemente importieren	Installationsbasiselemente repräsentieren die Instanzen, die für einen Kunden konfiguriert wurden. Jedes Installationsbasiselement verweist auf den Konfigurationselement-Datensatz für den Kunden. Weitere Informationen finden Sie unter Installationsbasiselemente mit Guided Setup importieren.
Installierte Produkte importieren	Installierte Produkte schaffen eine Zuordnung zwischen verkauften Produkten und Installationsbasiselementen. Installierte Produkte liefern auch Informationen über die verkauften Produkte und darüber, wie sie bereitgestellt oder installiert werden. Weitere Informationen finden Sie unter Installierte Produkte mit Guided Setup importieren.
Assets importieren	Ein Asset ist ein spezifisches Produkt oder eine Instanz, die für einen Kunden unterstützt wird. Es gibt verschiedene Arten von Assets, und Informationen für alle Arten von Assets werden jeweils in verschiedenen Tabellen gespeichert. Weitere Informationen finden Sie unter Assets mit Guided Setup importieren.
Asset-Kontakt-Beziehungen erstellen	Weisen Sie Assets den Kundenkontakten zu, die für die Verwaltung dieser Assets verantwortlich sind. Falls erwünscht, aktivieren Sie eine Eigenschaft, die den Zugriff auf Asset-Informationen auf die zugewiesenen Kontakte beschränkt. Weitere Informationen finden Sie unter Asset-Kontaktbeziehungen erstellen.
Serviceverträge erstellen	Serviceverträge enthalten Informationen zur Art des Supports, der einem Kunden bereitgestellt wird, und können die Abdeckung bestimmter Assets enthalten. Sie können außerdem mehrere Serviceberechtigungen und SLAs enthalten. Weitere Informationen finden Sie unter Serviceverträge erstellen.
Berechtigungen erstellen	Eine Berechtigung definiert die Art von Support, den ein Kunde erhält, sowie die unterstützten Kommunikationskanäle. Berechtigungen werden mithilfe von zwei Einheitstypen gezählt und nachverfolgt: Fälle und Stunden. Weitere Informationen finden Sie unter Berechtigungen konfigurieren.
Account-Teams erstellen	Account-Teams bestehen aus Mitarbeitern, die bestimmte Aufgaben oder Rollen für einen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgabe	Beschreibung
	bestimmten Account erfüllen. Erstellen Sie diese Rollen bzw. Zuständigkeitsdefinitionen, und weisen Sie sie dann Mitarbeitern und Kontakten zu. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen eines Account-Teams.

Kundenservice-Management und die Leitlinien CSDM definiert sind

CSM Mit können Sie Ihren externen Kunden Service und Support über Kommunikationskanäle wie Internet, E-Mail, Chat, Telefon und soziale Medien bieten. Das Ziel dieses Anwendungsfalls besteht darin, zu verstehen, wie Schlüsselentitäten von CSM mit dem Core-Framework CSDM] funktionieren.

CSM – Anwendungsfall

CSM bietet proaktiven Kundenservice, senkt die Servicekosten und bietet End-to-End-Transparenz für den Kundenservice und Servicebereitstellungsgruppen. Weitere Informationen finden Sie unter Integration mit Service-Portfoliomanagement.

Informationen zum Einrichten der Daten finden Sie unter Grundlagendaten konfigurieren.

Ergebnisse des Anwendungsfalls für CSM

Machen Sie sich mit den Tabellen im Framework CSDM vertraut, die zur Unterstützung der folgenden Funktionen von CSM erforderlich sind:

- Serviceorientierte Installationsbasis
- Proaktiver Kundenservice
- Nachverfolgung von Serviceintegrität und -ausfällen in Echtzeit
- Kontextbezogener Servicekatalog

Die folgenden Abschnitte enthalten Details zu den Aktivitäten, die für den Anwendungsfall erforderlich sind.

Weitere Informationen zu Gemeinsames ServicedatenmodellApplying the CSDM guidelines to your product -Anwendungsfällen finden Sie unter [].

CSM-Datenmodell

CSM nutzt die folgenden Schlüsselentitäten, um komplexe End-to-End-Probleme zu lösen.

- Ein **Fall** ist die primäre Entität von CSM. CSM verwendet Fälle, um Kundenfragen oder -probleme nachzuverfolgen und zu lösen.
- Kundeninformationen werden mithilfe zugeordneter Entitäten wie Accounts, Kontakte, Verbraucher, Haushalt, Produkte und Serviceverträge mit einem Fall verknüpft. Diese Informationen liefern Kundenservice-Mitarbeitern die Informationen, die sie zur Lösung von Kundenproblemen benötigen.
- Ein **Account** kann ein Kundenaccount und/oder ein Partneraccount sein.
- Der **Kontakt** ist ein Mitarbeiter eines Accounts. Ein Kontaktdatensatz speichert Informationen zu einem Kontakt, z. B. Name, Telefonnummer und E-Mail-Adresse. Ein Kontakt kann auch eine Benutzer-ID haben und sich beim Kundenportal anmelden.
- Ein **Verbraucher** ist ein Kunde im Business-to-Consumer-Geschäftsmodell (B2C).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

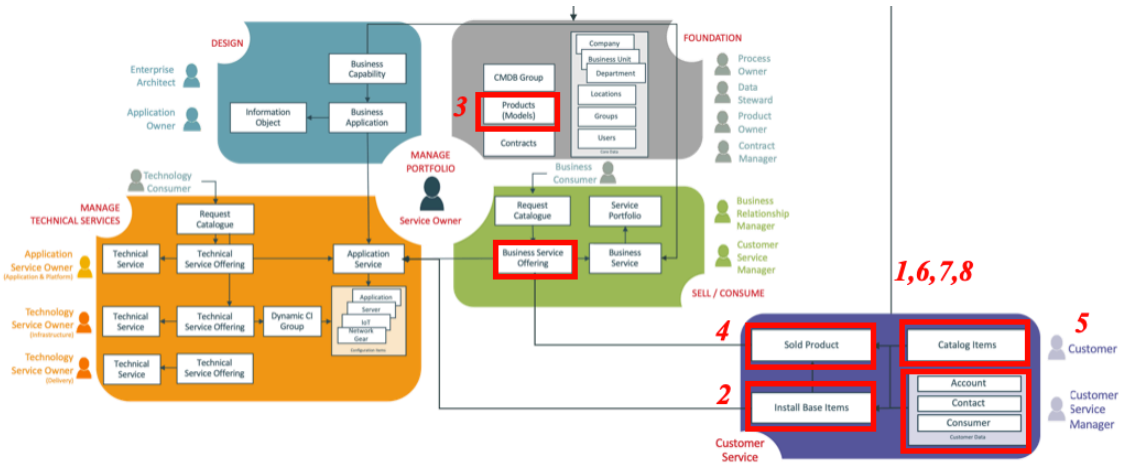
- Haushalt definiert die Verbraucher, die einen Haushalt bilden, und die Beziehungen zwischen Haushaltsmitgliedern.
- „Verkauftes Produkt“ verfolgt die Produkte oder Services, die an einen Account oder Verbraucher verkauft wurden.
- Installationsbasiselemente stellen die Instanz des Produkts dar, die für einen Kunden konfiguriert wurde.
- Der Servicevertrag definiert die Art des Supports, den Kunden erhalten. Ein Vertrag kann einen Account und einen Kontakt oder einen Verbraucher sowie die spezifischen Assets enthalten, die abgedeckt werden. Ein Vertrag kann außerdem mehrere Serviceberechtigungen und SLAs enthalten.
- Die Berechtigung gibt die Art von Support an, den ein Kunde erhält, sowie die unterstützten Kommunikationskanäle.

Kundenservice-Management und CSDM-Tabellen

Kundenservice-Management verwaltet und verwendet CSDM-Tabellen. Mehrere ServiceNow-Produkte profitieren von Kundenservice-Management und fügen der Anwendung Mehrwert hinzu.

Von CSM verwaltete CSDM-Tabellen

Von CSDM verwaltete CSM-Tabellen



CSM verweist auf die folgenden CSDM -Tabellen:

1. Tabelle „Verkaufte Produkte“ [sn_install_base_sold_product in CSM

   Stellt das von einem Account oder Verbraucher erworbene Produkt dar und verweist auf die Produktmodelltabelle [cmdb_model] oder die Servicemodelltabelle [cmdb_service_product_model] für einen Kunden (Account oder Verbraucher).

2. Tabelle „Installationsbasiselement“ [sn_install_base_item] in CSM

   Stellt die Produkte dar, die von einem Account oder Verbraucher installiert oder verwendet werden. Installationsbasiselemente sind vom Kunden genutzte CIs und verweisen im Allgemeinen auf die Tabelle „Anwendungsservices“ [cmdb_ci_discovered_service] für SaaS-Produkte.

   Für ein bestimmtes Installationsbasiselement können mehrere verkaufte Produkte mithilfe der Tabelle „Installierte Produkte“ [sn_install_base_m2m_installed_product] verwendet werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Ein Servicemodell referenziert die Tabelle „Serviceangebote“ [service_offering]. Einem einzigen Servicemodell können mehrere Serviceangebote zugeordnet werden.
4. Nachdem das Produkt an einen Kunden verkauft wurde, verweist die Tabelle „Verkauftes Produkt“ auf die Tabelle „Serviceangebot“ [service_offering]. Diese Referenz hilft, die Kunden zu identifizieren, die ein Angebot abonniert haben.
5. Kunden können Services im Zusammenhang mit den von ihnen erworbenen Produkten anfordern, indem sie die Tabelle „Katalogelemente“ [sc_cat_item] über die Tabelle „Produkt-zu-Katalogelemente-Beziehungen“ [sn_prod_cat_rel_m2m_product_catalog_item] mit dem Produktmodell oder Servicemodell verknüpfen.
6. Account-Tabelle [customer_account] in CSM

   Erweitert die Unternehmenstabelle. Die Account-Tabelle kann ein Kunden-Account und/oder ein Partner-Account sein.

7. Kontakttabelle [customer_contact] in CSM

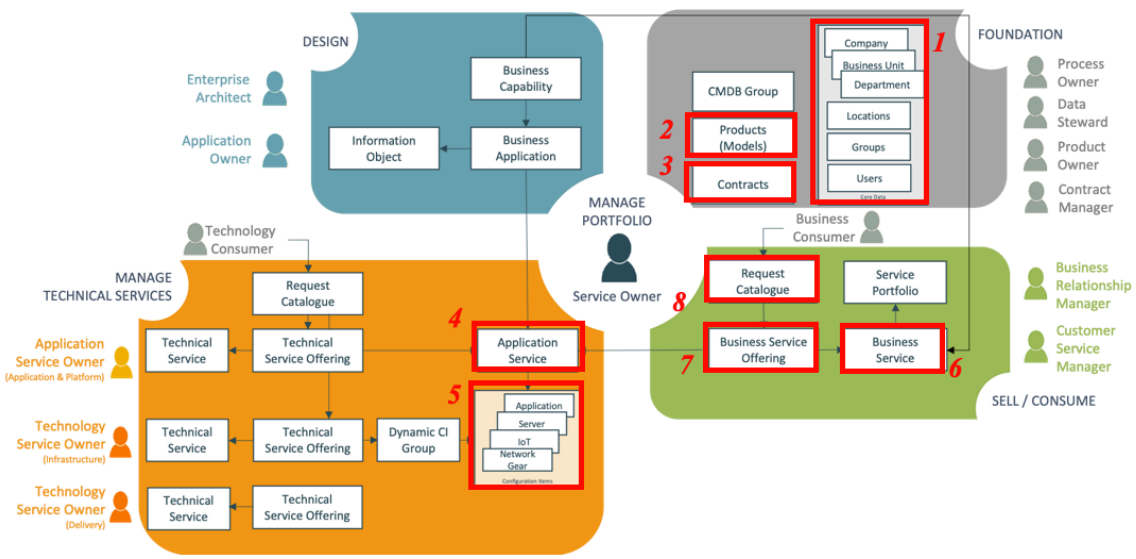
   Erweitert die Anwendertabelle. Ein Benutzer ist ein Mitarbeiter eines Accounts. Ein Kontaktdatensatz speichert Informationen zu einem Kontakt, z. B. Name, Telefonnummer und E-Mail-Adresse. Ein Kontakt kann auch eine Benutzer-ID haben und sich beim Kundenportal anmelden.

8. Verbrauchertabelle [csm_consumer] in CSM

   Ein Verbraucher ist ein Kunde im Business-to-Consumer-Geschäftsmodell (B2C).

CSDM-Tabellen, die von CSM verwendet werden

CSDM-Tabellen, die von CSM verwendet werden



1. Unternehmen [core_company], Geschäftsbereich [business_unit], Abteilung [cmn_department], Standort [cmn_location], Gruppen [sys_user_group], Benutzer [sys_user]
2. Produktmodelltabellen [cmdb_model] und [cmdb_service_product_model]
3. Tabelle „Vertrag“ [ast_contract]
4. Tabelle „Zugeordneter Anwendungsservice“ [cmdb_ci_service_discovered]

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Tabelle für Konfigurationselemente [cmdb_ci_*]
6. Business-Service-Tabelle [cmdb_ci_service_business]
7. Tabelle „Business-Service-Angebot“ [service_offering]
8. Tabelle „Katalog anfordern“ [sc_cat_item]

Produkte, die CSM Mehrwert hinzufügen

Wenn Sie CSM mit anderen ServiceNow-Produkten verwenden, erhöhen Sie den Wert, den Sie von CSM erhalten. Dabei handelt es sich um die folgenden ServiceNow-Produkte:

IT Service Management (ITSM)

Services erhalten den Kontext des Geschäfts sowie der Anwendungen, Informationen und Technologien, die ihnen zugrunde liegen.

Ereignismanagement

Ermöglicht Organisationen, Probleme im Zusammenhang mit der Serviceintegrität in einer einzigen Managementkonsole zu identifizieren. Ereignismanagement bietet Warnungszusammenfassungen und Ursachenanalysen (RCA) für erkannte Services, Anwendungsservices und automatisierte Warnungsgruppen.

Service-Portfoliomanagement (Service-Portfoliomanagement)

Ermöglicht Organisationen, Services mithilfe eines standardisierten, strukturierten Formats zu dokumentieren und zu verwalten.

Produkte, die von CSM profitieren

IT Service Management (ITSM)

Ermöglicht Organisationen, Incidents, Probleme, Changes und Anforderungen mit Fällen zu verknüpfen und den Kontext des Kunden (Verbrauchers oder Account) zu erhalten, der das Problem meldet.

IT Operations Management (ITOM)

Ermöglicht Organisationen, die Installationsbasiselemente und die Kunden zu identifizieren, die von Serviceproblemen betroffen sind. Unterstützt Unternehmen bei der Bereitstellung von proaktivem Kundenservice.

Service-Portfoliomanagement (Service-Portfoliomanagement)

Ermöglicht Kunden, die das Serviceangebot abonniert haben, zu sehen, wer für den Service verantwortlich ist.

Kundenservice-Management Beispiele

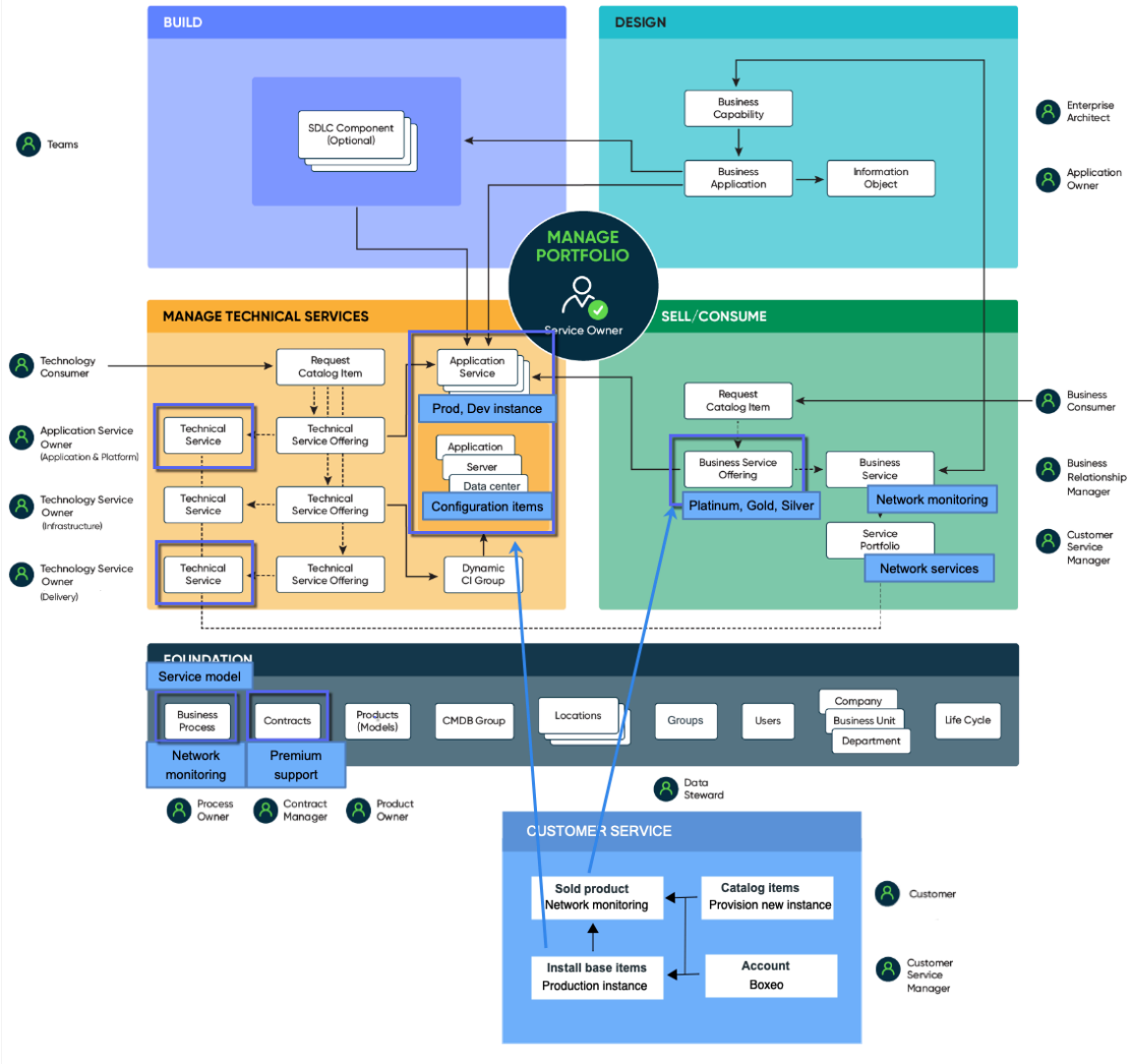
In diesem Beispiel hilft CSDM dem virtuellem Technologieunternehmen ACME, CSM zur Verwaltung von Netzwerküberwachungsservices für Kunden zu verwenden.

Beispielszenario: Schlüsselpersonas und wie sie profitieren

ACME bietet einen Netzwerküberwachungsservice für seine Unternehmenskunden an, die entweder die Stufen „Platinum“, „Change“ oder „Change“ erwerben können. Boxeo, ein Kunde, hat das Netzwerküberwachungsangebot „Platinum“ erworben (Verkauftes Produkt) und verwendet es in Entwicklungs- und Produktionsumgebungen (Installationsbasiselement).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

CSM Beispiel für ein -Datenmodell



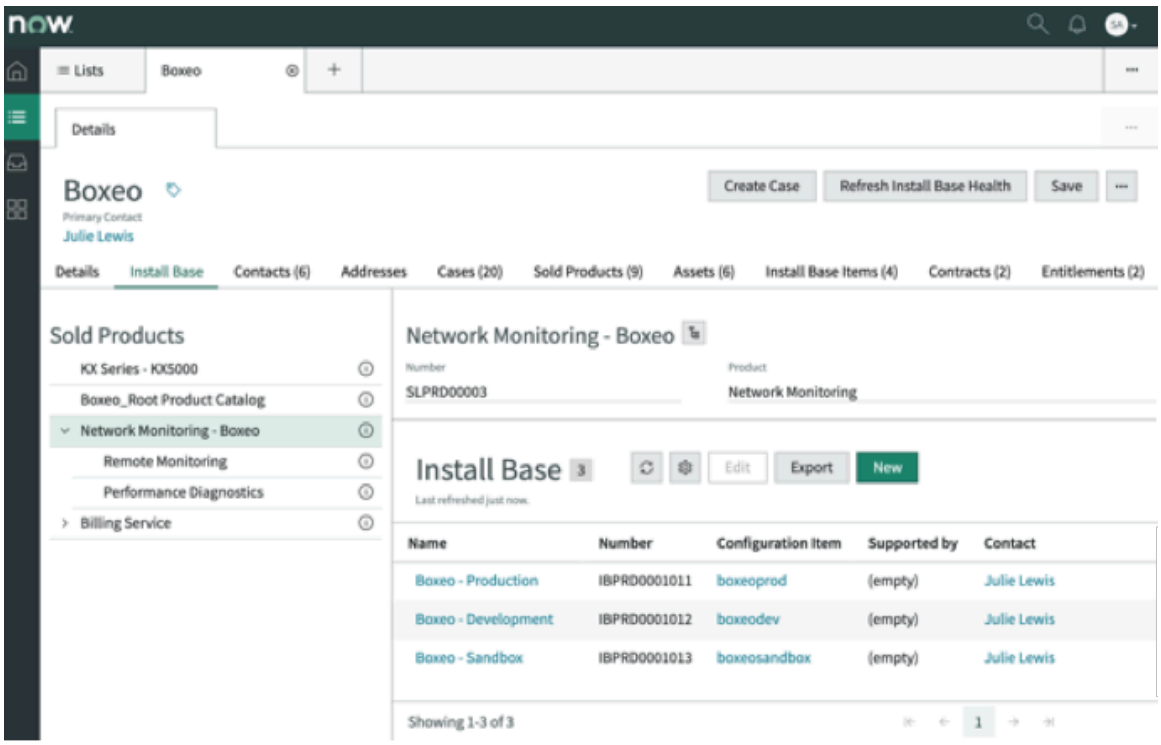
Die Schlüsselpersonas (Kundenservicemitarbeiter, NOC-Techniker (Network Operations Center), Serviceverantwortliche und Kunden) können die folgenden Aufgaben ausführen:

Kundenservice-Mitarbeiter können:

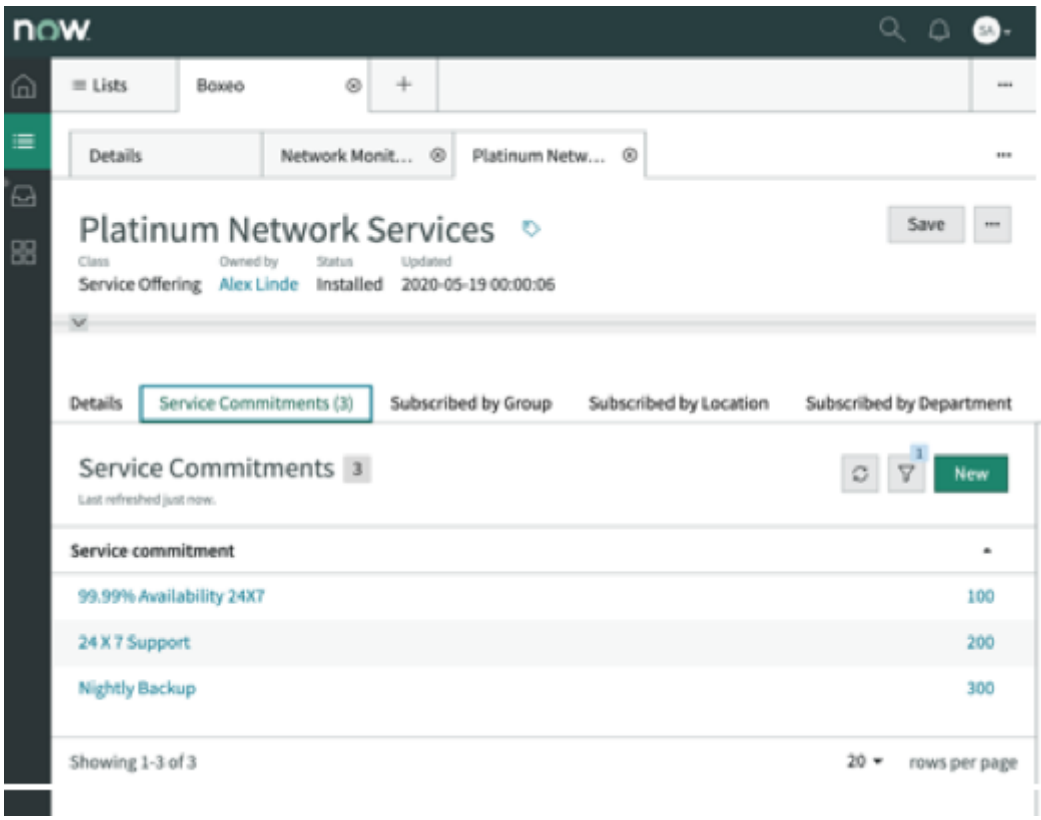
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Zeigen Sie die Produkte und Services an, die der Kunde erworben (Verkauftes Produkt) und installiert hat (Installationsbasis).



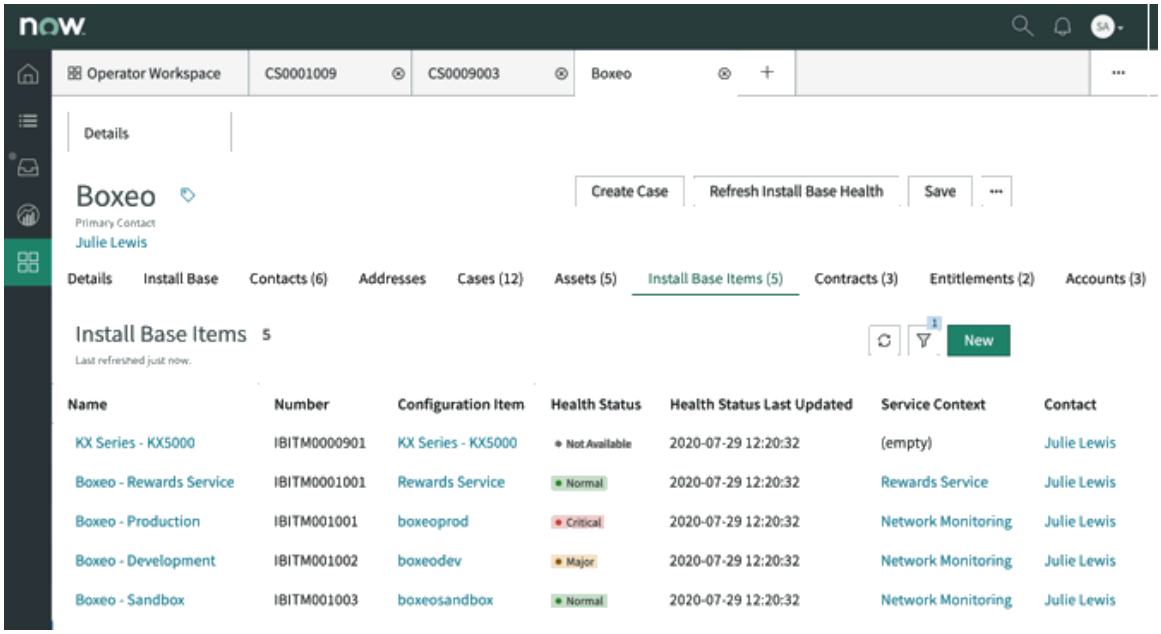
- Zeigen Sie das Serviceangebot an, das dem verkauften Produkt zugeordnet ist. Das verkaufte Produkt verweist auf das Serviceangebot.



Automatische Übersetzung

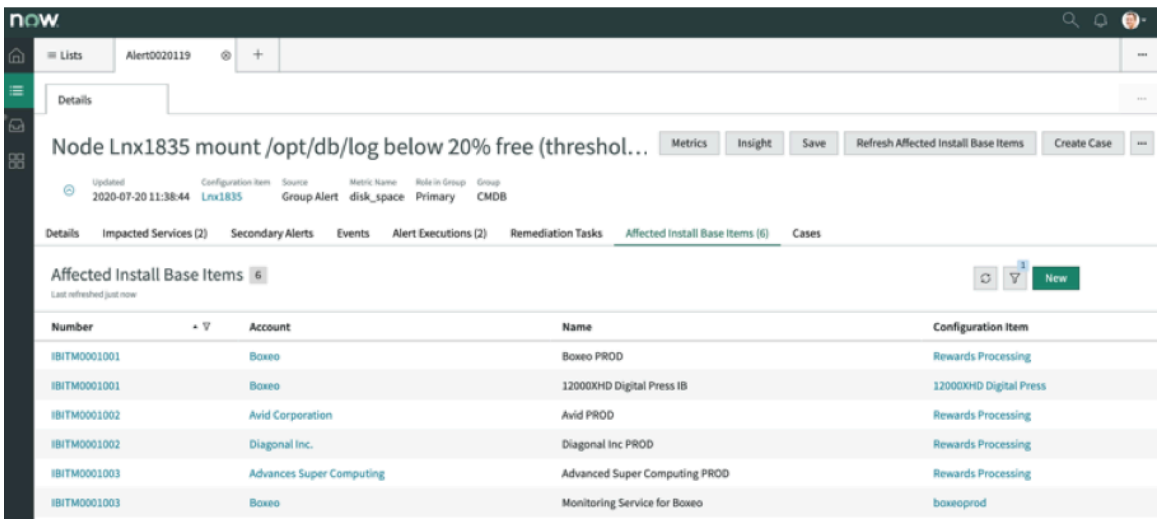
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Zeigen Sie den Integritätsstatus von Installationsbasiselementen an



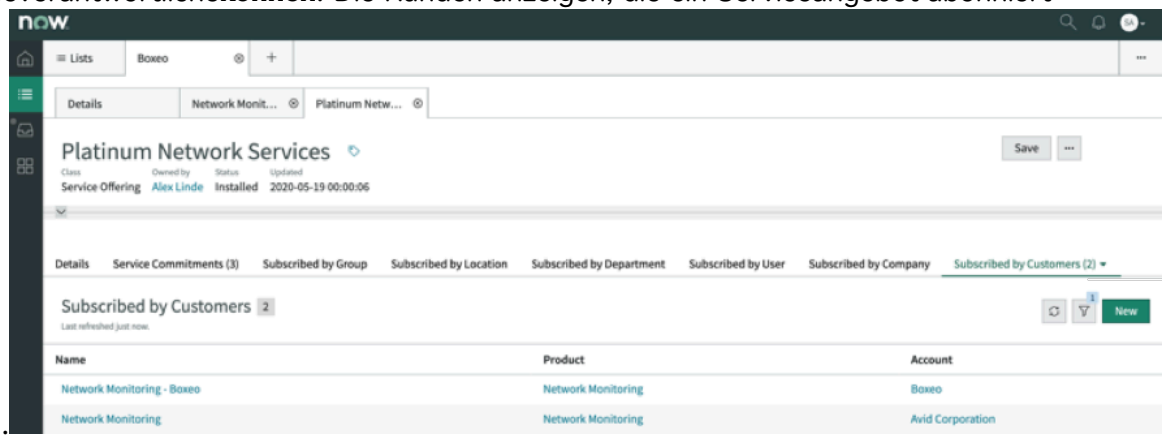
NOC-Techniker können: Kunden anzeigen, die von einem Serviceproblem betroffen sind, und den Kundenservice informieren. Insbesondere können sie die folgenden Vorgänge ausführen:

- Zeigen Sie die betroffenen Installationsbasiselemente an, und fügen Sie sie einem Account hinzu, oder entfernen Sie sie aus diesem. Das Installationsbasiselement verweist auf den Anwendungsservice (CI). Das CI, von dem es abhängt, muss eines der betroffenen CIs sein. Das CI sollte auch in der Warnung referenziert werden, um anzuzeigen, dass dieses Installationsbasiselement (und damit der Account oder Verbraucher) betroffen ist.
- Erstellt einen proaktiven Fall aus einer Warnung und informiert das Kundenserviceteam über das Serviceproblem oder den Ausfall.



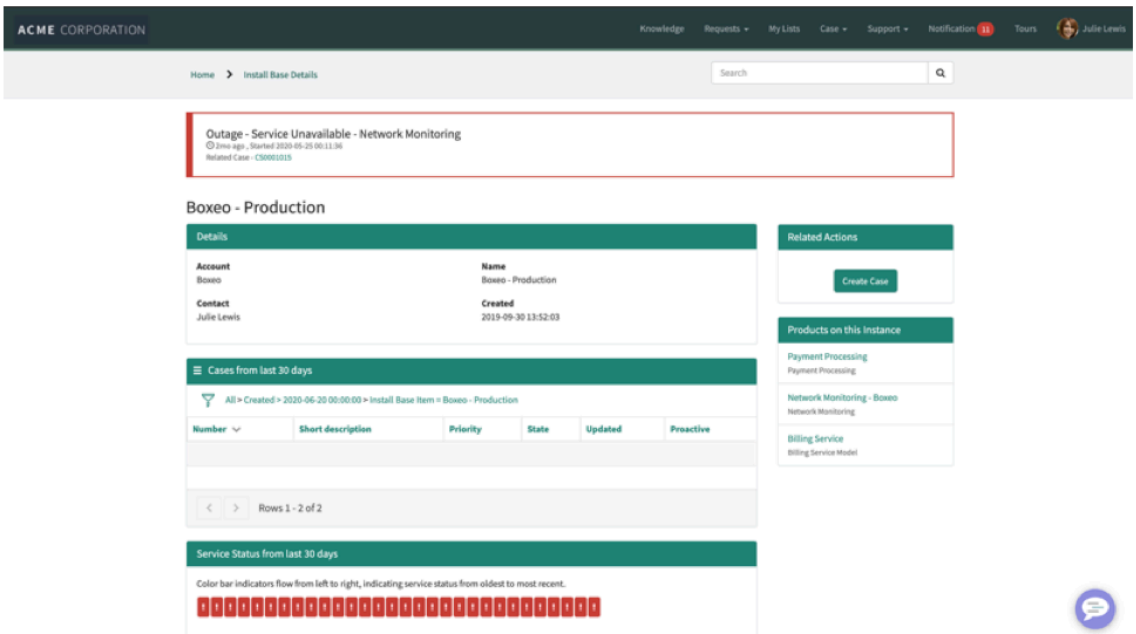
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Serviceverantwortliche**können**: Die Kunden anzeigen, die ein Serviceangebot abonniert haben.



Kunden können:

- Zeigen Sie die Installationsbasiselemente und Details an.
- Zeigen Sie Ausfälle und Serviceprobleme an.

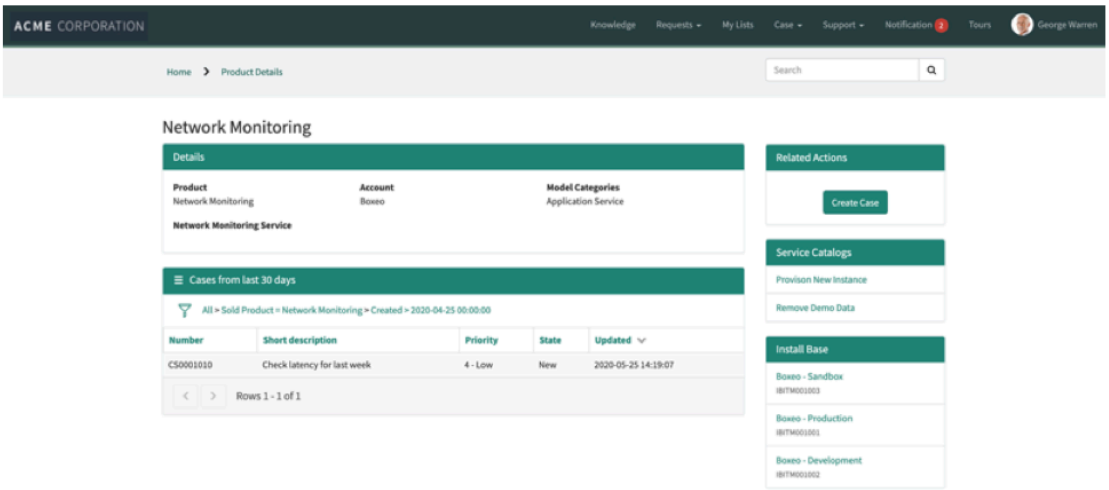


- Zeigen Sie gekaufte Produkte an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

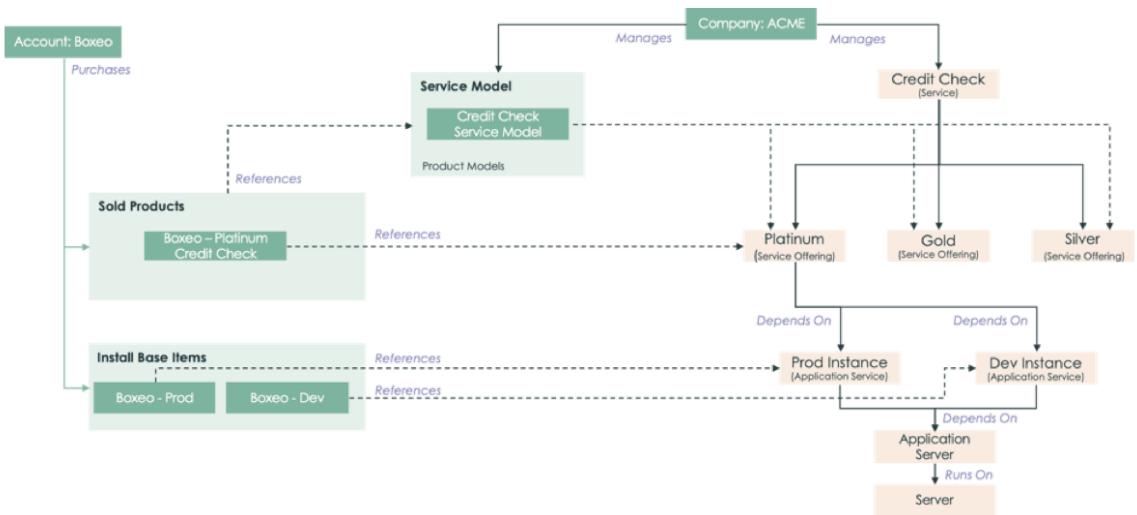
- Sie fordern Services im Zusammenhang mit den gekauften Produkten an.



Anwendungsfälle CSM und CSDM (Beispiel).

Service mit mehreren Paketen

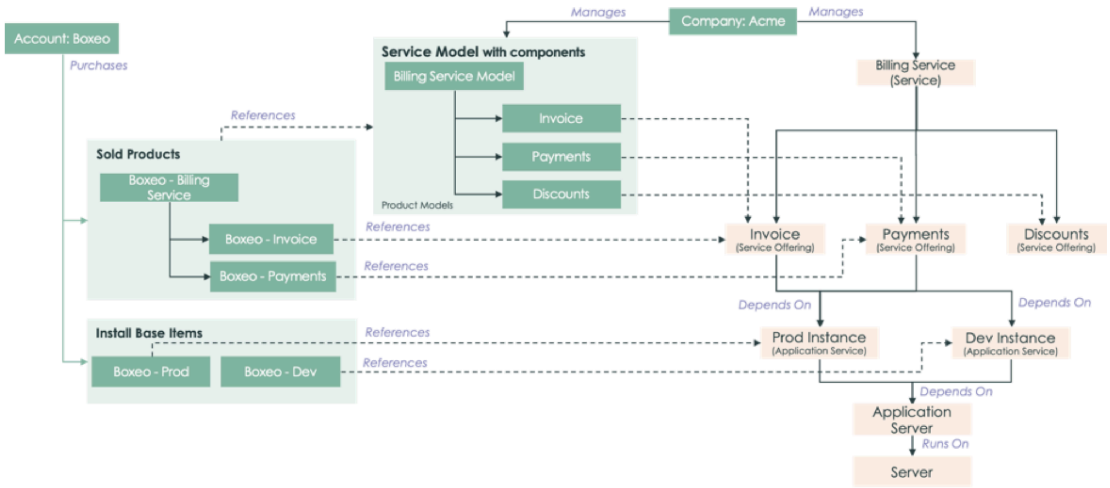
ACME bietet seinen Unternehmenskunden einen Kreditprüfungsservice an. Sie können das Platin-, Gold- oder Silber-Angebot erwerben.



Service mit optionalen Komponenten

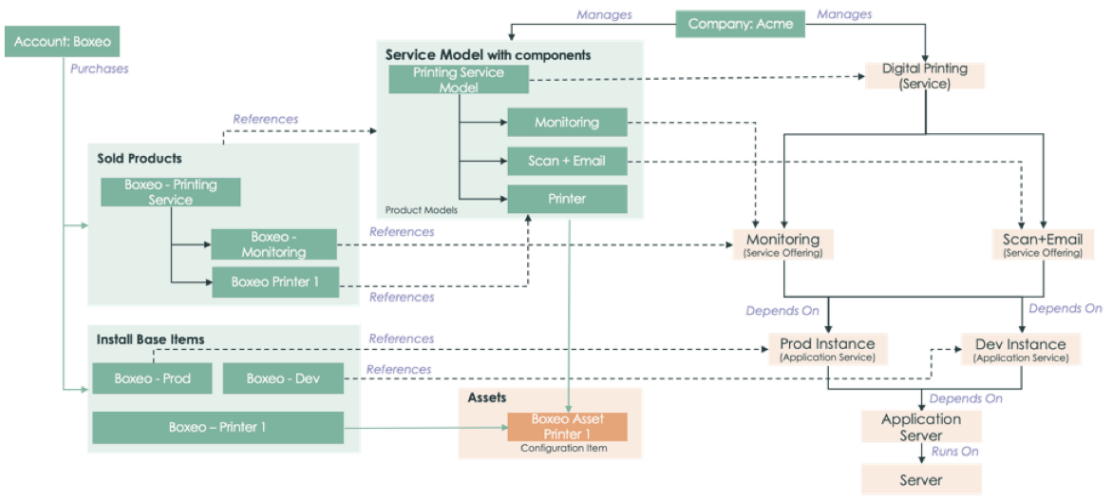
ACME bietet seinen Unternehmenskunden einen Abrechnungsservice an. Sie können das Paket oder eines oder mehrere der Komponentenangebote erwerben (z. B. Rechnungen, Zahlungen oder Rabatte).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Service mit einem physischen Produkt

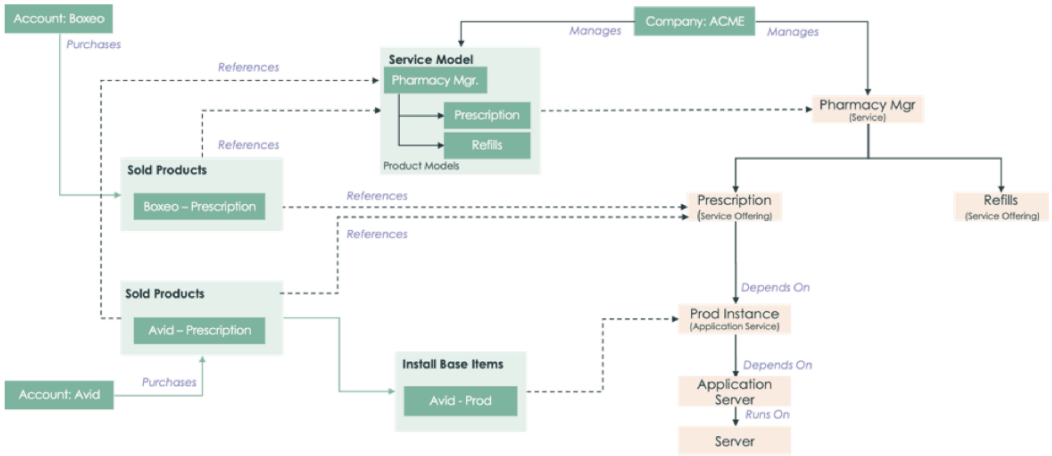
ACME bietet eine Digitaldrucklösung. Kunden können entweder das Bundle oder den Drucker zusammen mit einem oder mehreren Serviceangeboten (z. B. Scannen und E-Mail, Überwachung) erwerben.



Service an mehrere Kunden verkauft

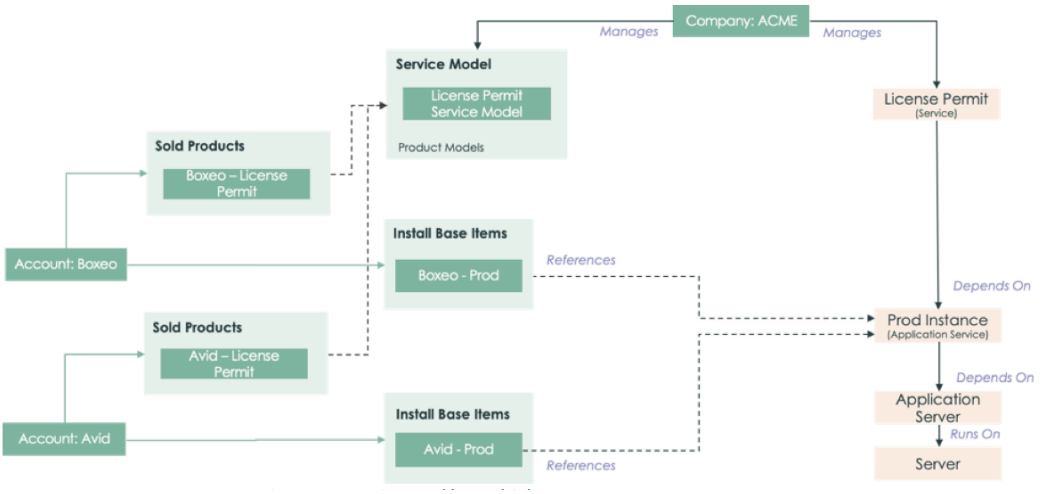
ACME verkauft einen Pharmacy Manager-Service an zwei Kunden: Boxeo und Avid Inc.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



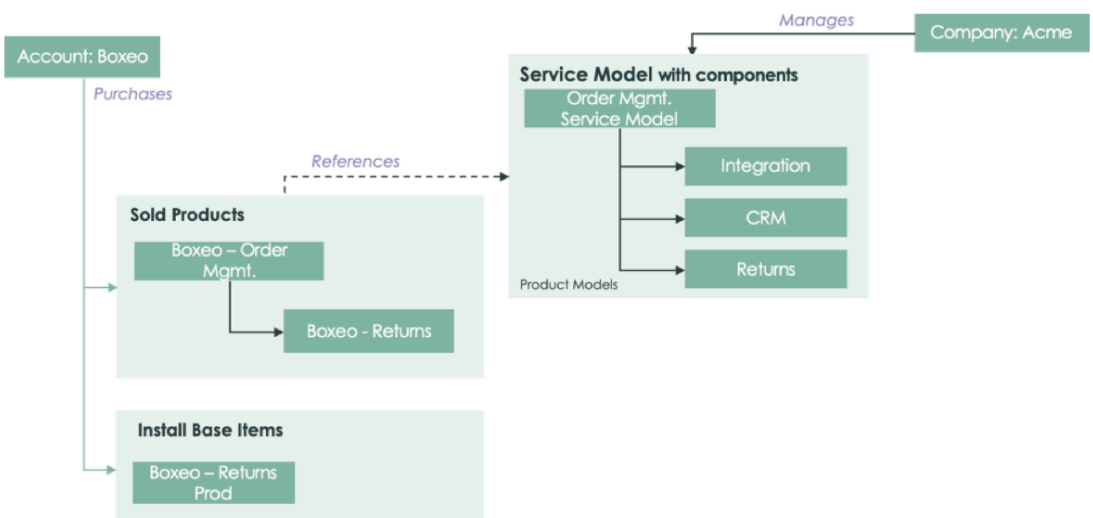
Service, der von mehreren Kunden verwendet wird

ACME stellt Boxeo und Avid in derselben Produktionsinstanz bereit (mehrinstanzenfähiges Modell).



Lokal verwendeter Service

ACME bietet einen Auftragsmanagement-Service. Dieser Einkauf wird in Now Platform nachverfolgt, wird jedoch lokal verwendet.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zusätzliche Information

Weitere Informationen zu den relevanten Funktionen und Aufgaben von CSM finden Sie in den folgenden Themen:

Konfigurieren Sie Formularansichten für die Service-Portfoliomanagement-Integration

Produktinformationen aus dem Customer Service Portal anzeigen

Proaktiven Fall aus einer Warnung erstellen

Fall für Installationsbasis von der Kundenservice-Homepage erstellen

Proactive Customer Service Operations

Serviceintegritätsstatus für Installationsbasis

Installationsbasis konfigurieren

Ausfallnachverfolgung für Installationsbasis

Installationsbasis-Informationen über das Customer Service Portal anzeigen

Installationsbasis-Informationen in Agent Workspace anzeigen

Produktinformationen aus dem Customer Service Portal anzeigen

Informationen zu verkauften Produkten in Agent Workspace anzeigen

Überlegungen zu Kundenservice-Management

Berücksichtigen Sie bei der Implementierung des CSDM-Frameworks die folgenden Punkte.

Überlegungen

- Was ist eine serviceorientierte Installationsbasis?

  Eine serviceorientierte Installationsbasis ermöglicht es Unternehmen, die verwendeten digitalen Produkte und Services nachzuverfolgen. Eine serviceorientierte Installationsbasis verfolgt auch die Beziehungen der Produkte und Services zu abhängigen Services und CIs, die sich auf deren Integrität auswirken.

- Was sind proaktive Kundenservicevorgänge?

  Der proaktive Kundenservice führt CSM und Ereignismanagement zusammen, um Unternehmen die Möglichkeit zu geben, Fall-Workflows proaktiv auszulösen und die betroffenen Kunden zu benachrichtigen.

- Muss ich das Paket CSM Professional erwerben, um die serviceorientierte Installationsbasis verwenden zu können?

  Nein. Die serviceorientierte Installationsbasis ist in CSM Basissystementhalten.

- Können mehrere verkaufte Produkte auf dasselbe Serviceangebot verweisen?

  Ja. Mehrere verkaufte Produkte (d. h. Servicemodelle), die von verschiedenen Unternehmen erworben wurden, können auf dasselbe Serviceangebot verweisen. Beispielsweise können mehrere Kunden dasselbe SaaS-Angebot mit denselben Servicezusagen erwerben.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Können mehrere Installationsbasiselemente auf denselben Anwendungsservice verweisen?

  Ja. Mehrere Installationsbasiselemente (entweder für denselben Account oder für verschiedene Accounts) können auf denselben Anwendungsservice verweisen. Zum Beispiel ein SaaS-Angebot mit mehreren Mandaten, bei dem mehrere Kunden (mit jeweils einem eigenen Installationsbasiselement) in derselben Produktionsinstanz (Anwendungsservice) verwendet werden.

- Wann erstelle ich aus einer Warnung einen Incident anstelle eines proaktiven Falls?

  In der Regel erstellen einige Unternehmen einen Incident, damit ihre NOC-Techniker das Problem lösen können. Nachdem sie festgestellt haben, dass das Problem mehrere Kunden betrifft, erstellen sie proaktiv einen schwerwiegenden Fall und zugehörige untergeordnete Fälle (einen für jeden betroffenen Kunden), um die betroffenen Kunden zu benachrichtigen. Auf diese Weise sind Warnung, Incident und Fall miteinander verknüpft.

  Aktualisierungen, die von den Lösungsteams am Incident-Status vorgenommen wurden, oder zusätzliche Kommentare werden im Fall berücksichtigt. Die Kundenserviceteams verwenden diese Updates, um Kunden auf dem neuesten Stand zu halten.

  Um die von den SLAs geforderten Kundenbenachrichtigungszeitanforderungen zu erfüllen, können Unternehmen auch die Erstellung von Incidents und Fällen aus der Warnung automatisieren. Darüber hinaus können Unternehmen aus der Warnung einen proaktiven Fall erstellen, während das Problem gelöst wird.

- Was ist der Unterschied zwischen Berechtigungen, die im Serviceangebot von CSMCSDM und in Verträgen und Berechtigungen von [] verwaltet werden?

  Servicezusagen in CSDM definieren die erwartete Stufe eines Services. Ein Serviceangebot besteht aus einer Reihe von Servicezusagen, die das Serviceangebot eindeutig definieren. Beispielsweise kann ein Serviceangebot eine Servicezusage enthalten, jede Nacht eine Datensicherung durchzuführen.

  Serviceverträge in CSM speichern Informationen über die Art des Support, der einem Kunden bereitgestellt wird. Ein Vertrag kann einen Account oder Verbraucher, einen Kontakt und die spezifischen Assets enthalten, die abgedeckt werden. Ein Vertrag kann außerdem mehrere Serviceberechtigungen und SLAs enthalten. Eine Berechtigung definiert die Art von Support, den ein Kunde erhält, sowie die unterstützten Kommunikationskanäle. Beispielsweise kann ein Kunde einen Servicevertrag unterzeichnen, um an Wochentagen von 6:00 bis 21:00 Uhr Support zu erhalten.

- Wie kann ich basierend auf dem von mir erworbenen Produkt zusätzliche Services anfordern?

  Über die Beziehung zwischen dem Produktmodell und den Katalogelementen können Sie über das Kundenportal zusätzliche Services für die von Ihnen erworbenen Produkte anfordern. Einem Produktmodell können mehrere Katalogelemente zugeordnet werden.

- Benötige ich Elemente aus allen CSDM Domänen, um CSMeinzurichten?

  Nein. Der in diesem Anwendungsfall erwähnte Ansatz basiert auf den empfohlenen Richtlinien und setzt voraus, dass Sie sich in der Phase „Ausführen“ oder „Fliegen“ der CSDM -Implementierung befinden. Weitere Informationen finden Sie unter Implementing the CSDM framework in stages .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn Sie CSMimplementieren, beginnen Sie mit den Tabellen in der Domäne CSDM Foundation und in der Domäne CSM Customer Service. Durch die Verwendung dieser Domänen können Sie die in CSMenthaltenen Fähigkeiten nutzen.

Um proaktive Kundenservicevorgänge zu ermöglichen, verwenden Sie Tabellen aus der Domäne CSDM Technische Services verwalten zur Überwachung der Anwendungsservices, die an die Installationsbasis der Kunden gebunden sind. Mit dieser Domäne können Sie die CSM - und ITOM-Integration nutzen.

Serviceorientierte Organisationen können die Tabellen aus der Domäne CSDM Verkaufen/Verbrauchen nutzen, um das Produktmodell mit den Serviceangeboten und dann mit dem verkauften Produkt zu verbinden. Mit diesen Verbindungen können Sie das Serviceportfolio nachverfolgen und erhalten einen vollständigen Überblick darüber, wie Kunden Services nutzen.

Kundendaten

Kundendaten für Kundenservice-Management (CSM) enthalten Informationen zum Kunden und zu den Accounts.

Erstellen von Account-, Kontakt- und Verbraucherdaten

Aufgabe	Beschreibung
Accounts und Kontakte konfigurieren	Accounts und Kontakte sind Kunden im Business-to-Business-Geschäftsmodell (B2B). Erstellen Sie Kunden-Accounts, Partner-Accounts und Kontakte, die Mitarbeiter dieser Accounts sind.
Verbraucher konfigurieren	Verbraucher sind Kunden im Business-to-Consumer-Geschäftsmodell (B2C).
Verwenden Sie das erweiterte Adressdatenmodell für Accounts	Unternehmen teilen Adressen häufig zwischen Accounts, innerhalb einer Accounthierarchie oder über Hierarchien hinweg. Die Verwendung eines erweiterten Adressdatenmodells ermöglicht das Verknüpfen eines Standorts mit mehreren Accounts.

Accounts und Kontakte konfigurieren

Ein Account ist ein unterstützter externer Kunde, und ein Kontakt ist ein Benutzer, der Mitarbeiter eines Accounts ist.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Es gibt zwei Arten von Accounts: Kunden-Accounts und Partner-Accounts. Die Felder **Kunde** und **Partner** im Formular „Account“ geben den Accounttyp an. Ein Account kann ein Kunden-Account und/oder ein Partner-Account sein.

Ein Partner ist ein unterstützter externer Kunde, der an andere Kunden verkauft und diese unterstützt. Partner können Fälle für Kunden berichten und verwalten. Partner können auch Kunden sein.

Hinweis:
Nach dem Import der Kunden-Account-Daten müssen Sie auch die Systemeigenschaft für Account-Codes festlegen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ein Account kann mehrere Kontakte haben, aber ein Kontakt kann nur einem Account zugeordnet werden. Ein Kontakt kann einen oder mehrere zugehörige Assets und Serviceverträge haben. Ein Kontakt kann auch eine Benutzer-ID haben und sich beim Kundenportal anmelden.

Hinweis:
Ein Kontakt ist ein Benutzer im System. Wenn Sie einen Kontakt erstellen, wird diese Person auch der Benutzertabelle (sys_user) hinzugefügt.

Prozedur

- Sie können vorhandene Accounts und Kontakte mit dem Guided Setup importieren.
- Mit der Anwendung Kundenservice-Management können Sie neue Accounts und Kontakte erstellen.

Accounts und Kontakte mit Guided Setup importieren

Sie können vorhandene Accounts und Kontakte mit dem Guided Setup für Kundenservice-Management importieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Nach dem Import der Kunden-Account-Daten müssen Sie auch die Systemeigenschaft für Account-Codes festlegen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup** und klicken Sie auf **Erste Schritte**.
2. Klicken Sie in der Kategorie „Grundlagendaten“ auf **Erste Schritte**.
3. Klicken Sie auf eine der folgenden Optionen:
   - **Accounts importieren**
   - **Kontakte importieren**
4. Laden Sie Daten aus einer externen Datenquelle in ein Import Set hoch.
5. Erstellen Sie eine Transformationszuordnung.
6. Führen Sie die Transformationszuordnung aus, um die Daten zu übertragen.
7. Vergewissern Sie sich, dass die Datensätze in die Zieltabelle importiert werden.

Account-Codes und Account-Pfade

Ein Account-Code ist ein eindeutiger Bezeichner für einen Account, während ein Account-Pfad die Accounthierarchie festlegt.

Kontocodes

Ein Account-Code ist ein eindeutiger Schlüssel, der einen Account in einer ServiceNow-Instanz identifiziert. Dieser Code wird im Feld „Account- **Code** “ im Account-Formular gespeichert.

Ein Account-Code muss eindeutig sein. Beim Versuch, einen neuen Datensatz mit einem Accountcode einzufügen, der bereits in der Accounttabelle [customer_account] vorhanden ist, führt der Wert für den Code zu folgendem Fehler:

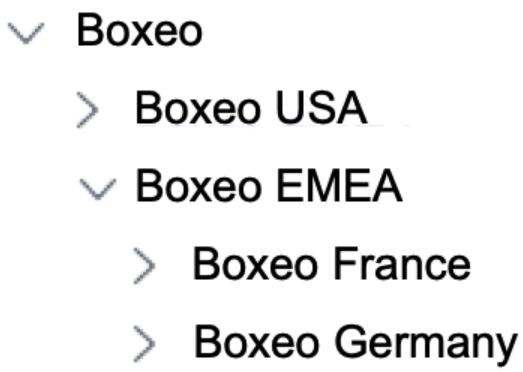
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

java.sql.BatchUpdateException: Doppelter Eintrag für key account_path

Account-Pfade

Ein Account-Pfad stellt die Hierarchie zwischen verschiedenen Accounts her. Dieser Pfad wird im **Account-Pfad** im Account-Formular gespeichert.

Ein Account-Pfad ist eine Kombination der Account-Codes für jeden Account in der Hierarchie. Lassen Sie uns beispielsweise die folgenden Accounts verwenden, um Account-



Pfade zu demonstrieren.

Beispiel für Accounts zur Demonstration von Account-Pfaden

Account	Account-Code	Kontenpfad
Boxeo	~~~~1	~~~~1 Boxeo ist das übergeordnete Unternehmen. Der Account-Pfad für Boxeo entspricht dem Account-Code, was darauf hinweist, dass es sich um das erste Element in der Hierarchie handelt.
Boxeo USA	~~~~2	~~~~1/~~~~2 Boxeo USA ist ein untergeordnetes Unternehmen von Boxeo. Die Struktur des Accountpfads wird als Boxeo/Boxeo USA interpretiert.
Boxeo EMEA	~~~~3	~~~~1/~~~~3 Boxeo EMEA ist auch ein untergeordnetes Unternehmen von Boxeo, und die Struktur des Account-Pfads wird als Boxeo/Boxeo EMEA interpretiert.
Boxeo Frankreich	~~~~5	~~~~1/~~~~3/~~~~5 Boxeo Frankreich ist ein untergeordnetes Unternehmen von Boxeo EMEA. Die

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispiel für Accounts zur Demonstration von Account-Pfaden (Fortsetzung)

Account	Account-Code	Kontenpfad
		Struktur dieses Accountpfads wird als Boxeo/Boxeo EMEA/Boxeo Frankreich interpretiert.

Account-Datensätze werden importiert

Wenn Sie Ihre Account-Datensätze erstellen, indem Sie die Daten aus einem Quellsystem über eine Transformationszuordnung importieren, stellen Sie sicher, dass Sie die Geschäftsregeln ausführen. Der Account-Pfad wird basierend auf dem Einfügen, Aktualisieren und Löschen von Datensätzen in der Tabelle „Account“ [customer_account] durch die Geschäftsregeln hinzugefügt, aktualisiert und gelöscht. Wenn die Business-Regeln nicht ausgeführt werden, kann dies zu leeren Accountpfaden führen, was zu Problemen beim Datenzugriff führen kann.

Hinweis:
Wenn Sie die Geschäftsregeln während des Imports nicht ausführen, führen Sie das Skript in der Geschäftsregel **Accountpfad aktualisieren** für die neu importierten Datensätze aus, um die Accountpfade korrekt festzulegen.

Account-Code-Eigenschaft festlegen

Aktualisieren Sie nach dem Importieren von Kunden-Account-Informationen die Eigenschaft `com.snc.cs_base.last.generated.code.tree.path` mit dem korrekten Account-Codewert.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die Systemeigenschaft `com.snc.cs_base.last.generated.code.tree.path` speichert den **Account-Code**-Wert für den zuletzt erstellten Kunden-Account in der Tabelle „Account“ (customer_account).

Wenn Sie einen neuen Kunden-Account-Datensatz erstellen, verwendet das System diese Eigenschaft, um einen eindeutigen Account-Codewert für den Account zu bestimmen. Die Eigenschaft wird dann mit diesem neuesten zugewiesenen Wert aktualisiert, sodass der nächste Account-Codewert als eindeutiger Wert für das nächste Einfügen des Account-Datensatzes festgelegt werden kann.

Der Wert der Eigenschaft `com.snc.cs_base.last.generated.code.tree.path` muss dem Wert des Felds „Account-Code“ für den letzten eingefügten Kunden-Account-Datensatz entsprechen. Wenn Sie Kunden-Account-Datensätze erstellen, indem Sie Daten aus anderen Quellen oder Instanzen importieren, können diese Werte nicht mehr synchronisiert werden. Wenn diese Werte nicht übereinstimmen, generiert das System bei der Erstellung des nächsten neuen Datensatzes in der Tabelle „Account“ einen Fehler:

java.sql.BatchUpdateException: Doppelter Eintrag für key account_path

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um diesen Fehler zu beheben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Bestimmen Sie den Account-Code für den zuletzt erstellten Account.
2. Navigieren Sie zur Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties].
3. Legen Sie die Eigenschaft `com.snc.cs_base.last.generated.code.tree.path` auf den in Schritt 1 ermittelten Wert fest.

Kunden-Accounts erstellen

An Account ist ein unterstützt externer Kunde. Verwenden Sie die Anwendung Kundenservice-Management zum Erstellen von Account-Datensätzen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Es gibt zwei Arten von Accounts: Kunden-Accounts und Partner-Accounts. Die Felder **Kunde** und **Partner** im Formular „Account“ geben den Accounttyp an. Ein Account kann ein Kunden-Account und/oder ein Partner-Account sein.

Ein Partner ist ein unterstützter externer Kunde, der an andere Kunden verkauft und diese unterstützt. Partner können Fälle für Kunden berichten und verwalten. Partner können auch Kunden sein.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Kunde** und klicken Sie auf eine der folgenden Aktionen:
   - Zum Erstellen eines Kunden-Accounts klicken Sie auf **Accounts**.
   - Zum Erstellen eines Partner-Accounts klicken Sie auf **Partner**.
2. Klicken Sie auf **Neu**, und füllen Sie die Felder im Formular Account aus.
   Wenn ein neuer Kunden-Account-Datensatz erstellt wird, verwendet das System die Systemeigenschaft `com.snc.cs_base.last.generated.code.tree.path`, um einen eindeutigen Account-Code-Wert für den Account zu bestimmen. Die Eigenschaft wird dann mit diesem neuesten zugewiesenen Wert aktualisiert, sodass der nächste Account-Codewert als eindeutiger Wert für das nächste Einfügen des Account-Datensatzes festgelegt werden kann.

   Hinweis:
   Wenn diese Eigenschaft auf den ursprünglichen Wert zurückgesetzt wird, versucht das System, neue Accounts mit Account-Codes zu erstellen, die bereits verwendet werden, was zu einer ungültigen Einfügung führen kann.

3. Klicken Sie auf **Absenden**.

Zusätzliche Account-Adressen erstellen

Ein Account kann mehrere Adressen haben, z. B. eine Hauptadresse sowie Versand- und Rechnungsadressen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Hauptadresse für einen Account wird in Feldern im Account-Formular gespeichert. Versand- und Abrechnungsadressen für einen Account werden in der zugehörigen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Liste **Adressen** erstellt und gespeichert. Ein Account kann mehrere Versand- und Rechnungsadressen haben.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Kunde** > **Accounts**.
2. Klicken Sie auf die Nummer des gewünschten Accounts.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Adresse** auf **Neu**.
4. Füllen Sie die Felder im Standortformular aus.
5. Wählen Sie einen Adresstyp aus, entweder **Abrechnung** oder **Versand**.
6. **Wahlweise:** Aktivieren Sie das Feld **Primär**.
   Wenn Sie mehrere Abrechnungs- oder Versandadressen haben, verwenden Sie dieses Feld, um eines als primäre Adresse festzulegen.
7. Klicken Sie auf **Absenden**.

Kundenkontakte erstellen

Ein Kontakt ist ein Benutzer, der ein Mitarbeiter eines Accounts ist. Verwenden Sie die Anwendung Kundenservice-Management zum Erstellen von Kontaktdatensätzen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Ein Account kann mehrere Kontakte haben, aber ein Kontakt kann nur einem Account zugeordnet werden. Ein Kontakt kann einen oder mehrere zugehörige Assets und Serviceverträge haben. Ein Kontakt kann auch eine Benutzer-ID haben und sich beim Kundenportal anmelden.

Hinweis:
Ein Kontakt ist ein Benutzer im System. Wenn Sie einen Kontakt erstellen, wird diese Person auch der Benutzertabelle (sys_user) hinzugefügt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Kunde** > **Kontakte**.
2. Klicken Sie auf **Neu**, und füllen Sie die Felder im Formular „Kontakt“ aus.
3. Geben Sie die Kontaktinformationen ein, z. B. Name, E-Mail-Adresse und Telefonnummer.
4. Geben Sie den Namen des Unternehmens des Kontakts in das Feld **Account** ein.
5. Wählen Sie die **Zeitzone** aus.
6. Wählen Sie eine **Sprache** aus.
7. Wählen Sie eine **Benachrichtigungs**-Einstellung.
8. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Nachdem eine Registrierungsanforderung genehmigt wurde, erhält der Kundenkontakt eine E-Mail mit einer Benutzer-ID und einem temporären Passwort. Bei der ersten Anmeldung wird der Kontakt aufgefordert, das Passwort zu ändern.

Verbraucher konfigurieren

Ein Verbraucher ist ein Kunde im Business-to-Consumer-Geschäftsmodell (B2C).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Verbraucher können mehrere Adressen haben, von denen eine die primäre Adresse ist.

Prozedur

- Sie können vorhandene Verbraucher mithilfe eines geführten Setups importieren.
- Sie können Verbraucher mit der Anwendung Kundenservice-Management erstellen.

Verbraucher mit Guided Setup importieren

Sie können vorhandene Verbraucher mit dem Guided Setup für Kundenservice-Management importieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Verbraucher können mehrere Adressen haben, von denen eine die primäre Adresse ist.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup** und klicken Sie auf **Erste Schritte**
2. Klicken Sie in der Kategorie „Grundlagendaten“ auf **Erste Schritte**, und klicken Sie dann auf **Verbraucher importieren (B2C)**.
3. Laden Sie Daten aus einer externen Datenquelle in ein Import Set hoch.
4. Erstellen Sie eine Transformationszuordnung.
5. Führen Sie die Transformationszuordnung aus, um die Daten zu übertragen.
6. Vergewissern Sie sich, dass die Datensätze in die Zieltabelle importiert werden.

Verbraucher erstellen

Ein Verbraucher ist ein Kunde im Business-to-Consumer-Geschäftsmodell (B2C). Verwenden Sie die Anwendung Kundenservice-Management zum Erstellen von Verbraucherdatensätzen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice.consumer_agent, sn_customerservice_manager oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Verbraucher können mehrere Adressen haben, von denen eine die primäre Adresse ist.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Kunde** > **Verbraucher**.
2. Klicken Sie auf **Neu**, und füllen Sie die Felder im Formular „Verbraucher“ aus.
3. Geben Sie die Verbraucherinformationen ein, z. B. Name, E-Mail-Adresse und Telefonnummern.
4. Füllen Sie die Felder auf der Registerkarte „Primäre Adresse“ aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ein Verbraucher kann mehrere Adressen haben, aber nur eine primäre Adresse. Die primäre Adresse wird auf der Registerkarte „Primäre Adresse“ im Verbraucherformular und in der zugehörigen Liste **Adressen** gespeichert.

5. **Wahlweise:** Legen Sie die gewünschten Felder auf der Registerkarte „Voreinstellungen“ fest.
6. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Der Datensatz wird der Verbraucher-Tabelle (csm_consumer) hinzugefügt. Die primäre Adresse wird der zugehörigen Liste **Adressen** hinzugefügt, und das Feld **Primär** wird auf **true** festgelegt.

Zusätzliche Verbraucheradressen erstellen

Verbraucher können mehrere Adressen haben, einschließlich einer primären Adresse.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.consumer_agent, sn_customerservice_manager oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die primäre Adresse wird auf der Registerkarte „Primäre Adresse“ im Verbraucherformular und in der zugehörigen Liste **Adressen** gespeichert. Wenn Sie die Felder auf der Registerkarte „Primäre Adresse“ ausfüllen und auf **Absenden** klicken, werden diese Informationen der zugehörigen Liste **Adressen** als primäre Adresse hinzugefügt, wobei das Feld **Primär** auf „true“ festgelegt wird. Alle an den Feldern **Primäre Adresse** vorgenommenen Änderungen werden auch in der zugehörigen Liste aktualisiert. Ein Verbraucher kann nur eine primäre Adresse haben.

Andere Adressen, z. B. Abrechnungs- oder Versandadressen, können erstellt und in der zugehörigen Liste **Adressen** gespeichert werden. Für diese anderen Adressen ist das Feld **Primär** auf **false** gesetzt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Kunde** > **Verbraucher**.
2. Klicken Sie auf die Nummer des gewünschten Verbrauchers.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Adresse** auf **Neu**.
4. Füllen Sie die Felder im Standortformular aus.
5. Um diese Adresse als primäre Adresse für den Verbraucher zu kennzeichnen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Primär**.
   Ein Verbraucher kann mehrere Adressen haben, aber nur eine primäre Adresse.
6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Erweitertes Adressdatenmodell für Accounts

Sie müssen Adressen nur einmal definieren und können sie dann innerhalb einer Kontenhierarchie oder über Kontenhierarchien hinweg immer wieder verwenden.

Unternehmen müssen Adressen häufig accountübergreifend, innerhalb einer Kontenhierarchie oder hierarchieübergreifend gemeinsam nutzen. Ein erweitertes Adressdatenmodell ermöglicht die Verknüpfung eines Standorts mit mehreren Konten, ohne mehrere Standortdatensätze zu erstellen.

Das erweiterte Adressdatenmodell hält die Beziehung zwischen Accounts und Adressen in einer neuen Tabelle aufrecht. Standardmäßig ist diese Funktion für neue Kunden von Customer Service Management (CSM) aktiviert. Für Upgrade-Kunden ist sie jedoch optional.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

- Tabelle „Account-Adresse“
- Erweitertes Adressdatenmodell für Accounts aktivieren
- Adressen einem Account zuordnen
- Adressen accountübergreifend wiederverwenden

Tabelle „Account-Adresse“

Vermeiden Sie mithilfe der Tabelle „Account-Adresse“ die Duplizierung von Adressdatensätzen.

Die Tabelle „Account-Adresse“ [account_address_relationship] hält die Beziehung zwischen einer Adresse und den Accounts, die diese Adresse verwenden, aufrecht.

Durch die Tabelle „Account-Adresse“ ist es nicht mehr notwendig, Adressdatensätze zu duplizieren, die für verschiedene Accounts wiederverwendet werden sollen. Die Tabelle „Account-Adresse“ enthält Detailinformationen wie den Namen und den Standort des Accounts. Die Tabelle enthält auch Informationen zum Typ der Account-Adresse und die Information, ob der Account primär ist oder nicht.

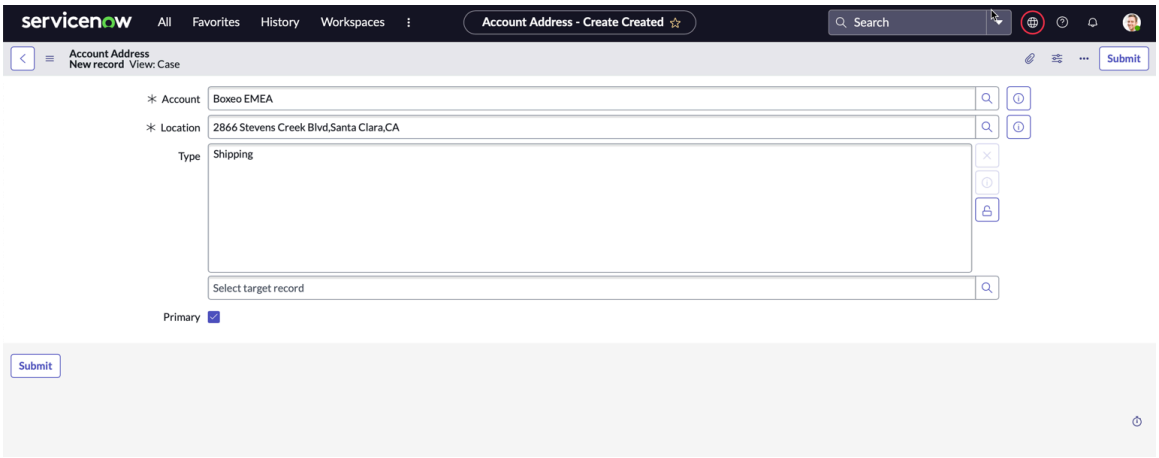
Die Tabelle „Account-Adresse“ ist verfügbar, wenn die Funktion „Erweitertes Adressdatenmodell für Accounts“ aktiviert ist. Weitere Informationen zum Aktivieren der Funktion und zum Konfigurieren der Tabelle „Account-Adresse“ finden Sie unter Erweitertes Adressdatenmodell für Accounts aktivieren. Wenn die Adressfreigabe aktiviert ist, wird die zugehörige Liste „Account-Adresse“ in den Formularen „Account“ und „Standort“ angezeigt.

Tabelle „Account-Adresse“

Feld	Beschreibung
Standort	Dem Account zugeordnete(r) Standort oder Adresse. **Hinweis:** Ab dem Release Tokyo hat das Standortformular ein zweispaltiges Layout, im Gegensatz zum einspaltigen Layout in früheren Releases.
Account	Der dem Account zugeordnete Name.
Primär	Ein Account kann nur eine primäre Adresse haben.
Typ	Die Art der Account-Adresse, entweder Abrechnung, Versand oder Post.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Account-Adresse“



Zugehörige Informationen

Erweitertes Adressdatenmodell für Accounts aktivieren

Adressen einem Account zuordnen

Erweitertes Adressdatenmodell für Accounts aktivieren

Mit der Tabelle „Account-Adresse“ im erweiterten Adressdatenmodell können Sie einen Standort mit mehreren Accounts verknüpfen, ohne mehrere Standortdatensätze zu erstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Erstellen Sie eine Sicherung der Standortdaten, die Accounts aus der Tabelle „Standort“ [cmn_location] zugeordnet sind.
2. Erstellen Sie die benutzerdefinierten Beziehungsfelder in der Tabelle „Account-Adresse“ [account_address_relationship], wenn sie bereits in der Tabelle „Standort“ erstellt wurden. Die neu erstellten Felder in der Tabelle „Account-Adresse“ müssen denselben Namen und Typ haben wie die Felder in der Tabelle „Standort“. Das Basissystem stellt zwei Beziehungsfelder bereit.
   - **Typ**
   - **Primär**

   Diese Beziehungsfelder werden in der Tabelle „Account-Adresse“ [account_address_relationship] erstellt. Weitere Informationen zum Erstellen neuer Felder in einer Tabelle finden Sie unter Feld in einer Tabelle hinzufügen und anpassen .
3. Aktualisieren Sie den benutzerdefinierten Code, der auf die Tabelle „Account-Adresse“ verweist. Der benutzerdefinierte Code kann Elemente enthalten, die die Adresse von Accounts in der Tabelle „Account-Adresse“ abrufen. Bei diesen Elementen kann es sich um Referenzqualifizierer, Skripteinbindungen, Geschäftsregeln und ACLs, die auf die Standorttabelle verweisen, handeln.
4. Verschieben Sie die accountbezogenen Daten aus der Tabelle „Standort“ in die Tabelle „Account-Adresse“.
5. Führen Sie das folgende Migrationsskript aus.

```
var customRelationshipFields = []; //Add custom relationship fields (if any).
var account = ""; //You must specify the sys_id of the account if you wish to migrate location
 data for that account (mostly to be used during re-run).
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
var migrateChildAccountLocations = false; // This value must be set to true if you wish to
 migrate the locations of the child accounts associated with the specified account (mostly to
 be used during re-run).
new
 sn_cs_base.CSDataFix().migrateLocationDataToAccountAddress(customRelationshipFields,
 account, migrateChildAccountLocations);
```

Erneute Ausführung des Skripts, wenn sich die Anzahl der zu migrierenden Datensätze von der Anzahl der bereits migrierten Datensätze unterscheidet. Im Falle einer erneuten Ausführung werden bereits migrierte Standorte nicht erneut migriert. Um die Migration für bereits migrierte Standorte erneut auszuführen, löschen Sie die entsprechenden Datensätze in der Tabelle „Account-Adresse“.

6. Verhindern Sie eine versehentliche Dateneingabe, indem Sie die Felder „Account“ und „Benutzerdefinierte Beziehung“ in der Standorttabelle deaktivieren.

   Hinweis:
   Sie dürfen die Attribute „Typ“ und „Primär“ nicht deaktivieren.

   Durch diese Deaktivierung werden die Felder „Account“ und „Benutzerdefinierte Beziehung“ aus den standortbezogenen Formularen, Listen und zugehörigen Listen entfernt.

7. Legen Sie die Systemeigenschaft *`enable_account_address_sharing`* auf „true“ fest.
   Diese Eigenschaft aktiviert das erweiterte Adressdatenmodell für Accounts. Die zugehörige Liste „Account-Adressen“ wird im Account- und im Standortformular angezeigt.

Adressen einem Account zuordnen

Benutzer können Adressen einem Account zuordnen, indem sie im Account-Formular oder im Standortformular die zugehörige Liste „Account-Adresse“ verwenden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Verknüpfen Sie eine Adresse mit einem Account aus dem Account-Formular oder dem Standortformular.
   - Um einem Account aus dem Account-Formular eine Adresse zuzuordnen, navigieren Sie zu **Alle** > **Kundenservice** > **Accounts**.
   - Um einem Account aus dem Standortformular eine Adresse zuzuordnen, wählen Sie **Alle** > **Kundenservice** > **Standorte**.
2. Wählen Sie einen Account aus der Liste der bestehenden Accounts aus.
3. Navigieren zu **Zugehörige Liste** > **Kontoadressen** und klicken Sie auf **Neu**.
4. Füllen Sie die Details im Formular für die Account-Adresse aus, und wählen Sie **Absenden** aus.
   Weitere Informationen zu den Tabellenfeldern finden Sie unter Tabelle „Account-Adresse“.

Adressen accountübergreifend wiederverwenden

Benutzer können dieselben Adressen für mehrere Account-Datensätze wiederverwenden.

Benutzer können für mehrere Accounts innerhalb der Account-Hierarchie oder für mehrere nicht zugehörige Accounts dieselbe Adresse wiederverwenden. Verwenden Sie die Account-Hierarchiefunktion, um eine Eltern-Kind-Beziehung zwischen Accounts zu erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Informationen zum Zulassen der Adressfreigabe für mehrere Accounts in der Account-Hierarchie finden Sie unter Adressfreigabe über Account-Hierarchie.

Informationen zum Freigeben von Adressen für mehrere nicht zugehörige Accounts finden Sie unter Eine Adresse über nicht zugehörige Accounts freigeben.

Adressfreigabe über Account-Hierarchie

Benutzer können dieselbe Adresse für mehrere Accounts innerhalb der Account-Hierarchie wiederverwenden.

Vorbereitungen

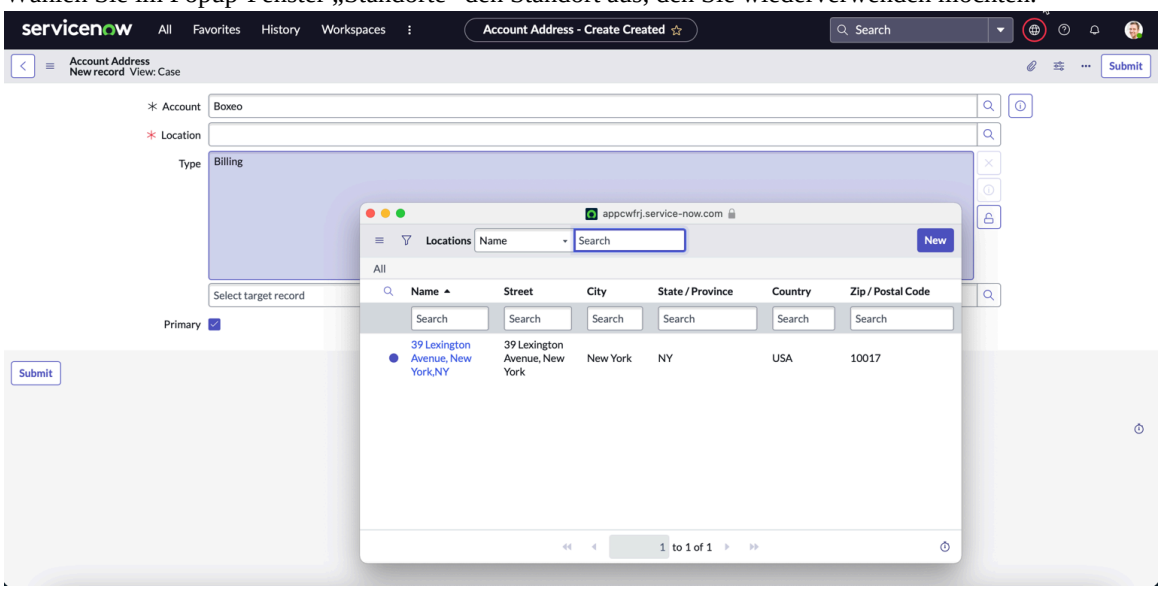
Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Accounts**.
2. Wählen Sie einen Account aus, und navigieren Sie zu **Zugehörige Liste** > **Account-Adressen**.
3. Wählen Sie **Neu**.
4. Zeigen Sie alle Standorte an, die dem ausgewählten Account in der Account-Hierarchie zugeordnet sind, indem Sie das Suchsymbol neben dem Feld **Standort** auswählen.

   Hinweis:
   Das Feld **Account** ist bereits mit dem Namen des Accounts ausgefüllt.

5. Wählen Sie im Popup-Fenster „Standorte“ den Standort aus, den Sie wiederverwenden möchten.



6. Wählen Sie **Absenden**.

Zugehörige Informationen

Adressen accountübergreifend wiederverwenden

Eine Adresse über nicht zugehörige Accounts freigeben

Eine Adresse über nicht zugehörige Accounts freigeben

Ermöglichen Sie Benutzern, dieselbe Adresse für mehrere nicht zugehörige Accounts wiederzuverwenden. Benutzer können über das Feld **Standort** im Formular „Account-Adresse“ eine Adresse für mehrere Accounts freigeben.

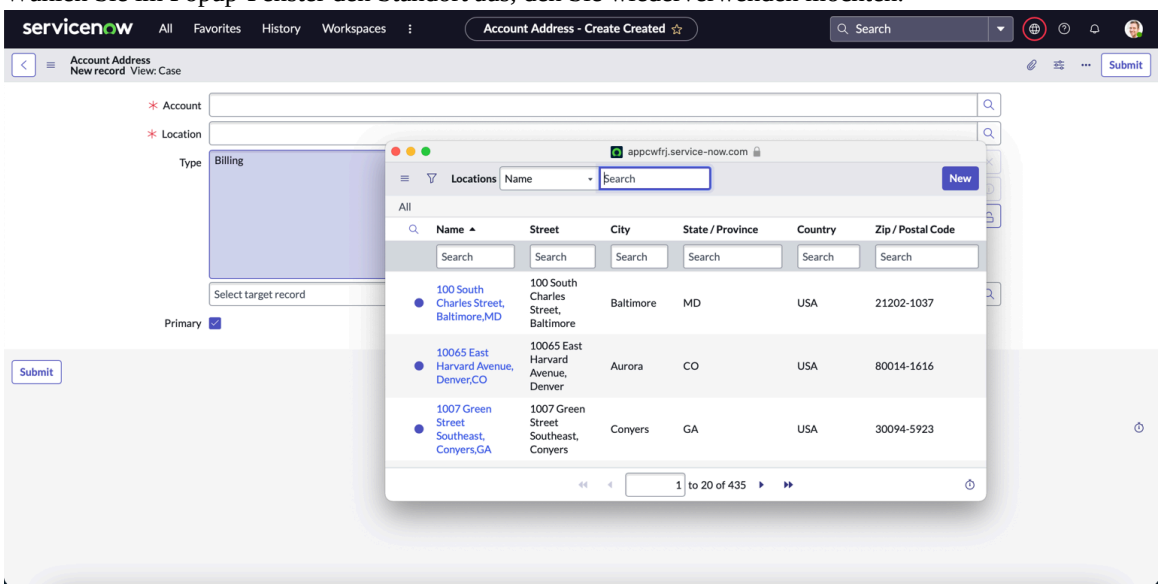
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

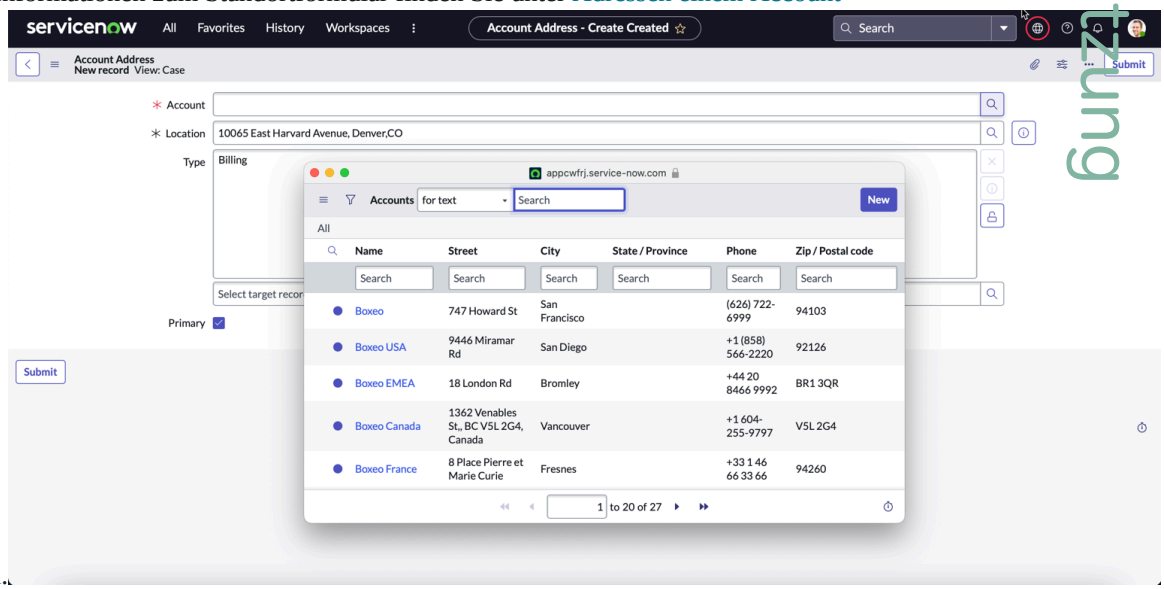
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Accounts**.
2. Wählen Sie einen Account aus, und navigieren Sie zu **Zugehörige Liste** > **Account-Adressen**.
3. Wählen Sie **Neu**.
4. Wählen Sie das Suchsymbol neben dem Feld **Standort** aus.
5. Wählen Sie im Popup-Fenster den Standort aus, den Sie wiederverwenden möchten.



6. Klicken Sie auf das Suchen-Symbol neben dem Feld **Account**.
7. Wählen Sie den Account aus, für den Sie die Adresse wiederverwenden möchten.

Hinweis:
Sie können Adressen über nicht zugehörige Accounts aus dem Standortformular wiederverwenden. Weitere Informationen zum Standortformular finden Sie unter Adressen einem Account zuordnen.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Adressen accountübergreifend wiederverwenden

Adressfreigabe über Account-Hierarchie

Adresse im Standortformular löschen oder bearbeiten

Als Benutzer können Sie einen vorhandenen Datensatz in der Account-Adresstabelle bearbeiten oder löschen, ohne dass sich dies auf andere zugehörige Datensätze auswirkt.

Angenommen, ein Benutzer versucht, die Felder des Standorts zu bearbeiten oder einen Standortdatensatz zu löschen. Wenn der Standortdatensatz für mehrere Accounts freigegeben ist, wird ein Bestätigungs-Popup angezeigt. Über das Popup kann der Benutzer mit der Aktion fortfahren oder sie verwerfen.

Um eine Adresse in der Standorttabelle zu löschen, wählen Sie im Standortformular oder in der Standortliste die Option **Löschen** aus.

Um ein Standortformular zu bearbeiten, wählen Sie **Bearbeiten** aus.

Datenmigration von der Tabelle „Standort“ zur Tabelle „Account-Adresse“

Benutzer können ihre Daten von der Tabelle „Standort“ in die Tabelle „Account-Adresse“ migrieren.

Migrieren Sie Daten, indem Sie die Schritte im Customer Service Guided Setup ausführen.

Um auf das geführte Setup zuzugreifen, navigieren Sie zu **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup** > **Grundlagendaten** > **Erweitertes Adressdatenmodell für Accounts aktivieren**.

In Schritt 4 im Abschnitt „Erweitertes Adressdatenmodell für Accounts aktivieren“ finden Sie Detailinformationen zum Migrieren von Daten.

Domänentrennung für die Tabelle „Account-Adresse“

Mit der Domain Separation können Sie Daten, Prozesse und Verwaltungsaufgaben in logische Gruppierungen, sogenannte Domänen, aufteilen. Sie können dann verschiedene Aspekte dieser Trennung steuern, einschließlich der Benutzer, die Daten anzeigen und darauf zugreifen können.

Alle Datensätze der Tabelle „Account-Adresse“ sind in der Domäne des zugeordneten Accounts vorhanden.

Hinweis:
Jeder Standortdatensatz wird ursprünglich in der globalen Domäne erstellt. Wenn der Standortdatensatz bereits einem Account zugeordnet ist, wird er automatisch der Domäne dieses Accounts hinzugefügt. Durch das Zuordnen desselben Standorts zu mehreren Accounts wird die Domäne des Standorts nicht geändert.

Anwenderverwaltung

Konfigurieren Sie die internen und externen Anwender für das Kundenservice-Management, um ihnen den richtigen Zugriff auf Funktionen, Fähigkeiten und Falldaten zu gewähren. Erstellen Sie Beziehungen, die die Fallverwaltung erleichtern, und erfüllen Sie Support-Rollen für bestimmte Accounts.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Einrichten von Benutzern, Benutzergruppen und Kundenbeziehungen

Aufgabe	Beschreibung
Benutzer und Gruppen konfigurieren	Konfigurieren Sie die einzelnen Benutzer und Benutzergruppen, die auf Ihre Instanz zugreifen können.
Rollen CSM-Benutzern zuweisen	Weisen Sie einzelnen Anwendern und Anwendergruppen Rollen zu, um den Zugriff auf Funktionen, Fähigkeiten und Daten zu steuern.
Erstellen Sie mehrere Verbraucherprofile für einen Anwender	Einzelne Verbraucher können mehrere Profile für unterschiedliche Bedürfnisse haben. Sie können diese Profile erstellen, um profilspezifische Daten zu identifizieren und zu unterscheiden.
Konfigurieren Sie einen einheitlichen Benutzer	Ermöglichen Sie Anwendern, mehrere Profile in der Anwendung Customer Service Management (CSM) und anderen ServiceNow-Anwendungen mit einer Anmeldung zu verwalten.
Kundenbeziehungen erstellen	Stellen Sie verschiedene Arten von Beziehungen zwischen Partnern, Kunden und Kontakten her, um die Fall- und Account-Verwaltung einfach und flexibel zu gestalten: • Bidirektionale Account-Beziehungen • Kontaktbeziehungen • Accounthierarchien
Account-Teams erstellen	Erstellen Sie Teams aus Mitarbeitern und Kundenkontakten, die die Rollen und Funktionen zur Unterstützung bestimmter Accounts erfüllen.
Beitragende Anwender konfigurieren	Konfigurieren Sie beitragende Anwender, um Middle Office-Teams bei der Lösung von Kundenproblemen und -anforderungen einzubinden.
Kundenzugriffsverwaltung konfigurieren	Konfigurieren Sie die Kundenzugriffsverwaltung, um mehrere Kontakte und Verbraucher bei Fällen und verkauften Produkten zu unterstützen und ihnen unterschiedliche Zugriffsebenen für den Fall zu gewähren.
Zuweisungen externer Benutzerrollen korrigieren	Beheben Sie das Problem mit zugewiesenen externen Anwendern mit internen Anwenderrollen.

Benutzer und Gruppen konfigurieren

Ein Benutzer ist eine Person, die auf Ihre Instanz zugreifen kann, und eine Gruppe besteht aus Benutzern, die ein gemeinsames Ziel verfolgen. Einer Gruppe zugeordnete Benutzer werden als Gruppenmitglieder aufgeführt.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Gruppeninformationen werden bei den meisten Prozessen in *Now Platform* für die Zuweisung von Arbeit an Teams und das Anfordern von Freigaben verwendet.

Jede auf eine Gruppe angewendete Regel wird Gruppenmitgliedern automatisch zugewiesen, z. B. Rollen und Zuweisungsregeln.

Prozedur

- Sie können vorhandene Benutzer und Gruppen mit dem Guided Setup importieren.
- Neue Benutzer und Gruppen können Sie mit der Benutzeradministrationsfunktion von *Now Platform* erstellen.
  - Einen Benutzer erstellen
  - Anwendergruppe erstellen
  - Add a user to a group

Rollen CSM-Benutzern zuweisen

Mit Rollen wird der Zugriff auf Funktionen, Fähigkeiten und Daten in der Anwendung Kundenservice-Management gesteuert.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Bevor Sie Ihren Benutzern Rollen zuweisen können, müssen diese Benutzer bereits konfiguriert sein.

- Benutzer und Gruppen konfigurieren
- Accounts und Kontakte konfigurieren
- Verbraucher konfigurieren

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können einzelnen Benutzern oder Gruppen Rollen zuweisen. Wenden Sie Rollen auf Gruppen an. Dabei erben die Mitglieder der Gruppen automatisch die Rollen.

Die Anwendung Kundenservice-Management stellt zwei Arten von Rollen bereit: interne Rollen für Kundenservice-Mitarbeiter und -Manager sowie externe Rollen für Kunden, Kundenpartner und Verbraucher.

Interne und externe Rollen für Kundenservice-Management

Interne Rollen	Externe Rollen
Business-to-Business (B2B) • sn_customerservice_agent • sn_customerservice_manager	**Business-to-Business (B2B)-Kunden** • sn_customerservice.customer • sn_customerservice.customer_admin • sn_customerservice.customer_case_manager
Business-to-Consumer (B2C) • sn_customerservice.consumer_agent • sn_customerservice_manager	**Business-to-Business (B2B)-Partner** • sn_customerservice.partner • sn_customerservice.partner_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Interne und externe Rollen für Kundenservice-Management (Fortsetzung)

Interne Rollen	Externe Rollen
	Business-to-Consumer (B2C) sn_customerservice.consumer

Prozedur

- Sie können vorhandene Benutzer und Gruppen mit dem Guided Setup Rollen zuweisen.
- Sie können Benutzern und Gruppen auch mit der Benutzerverwaltungsfunktion *Now Platform* Rollen zuweisen.
  - Einem Anwender eine Rolle zuweisen
  - Einer Gruppe eine Rolle zuweisen

Zugehörige Informationen

Mit Kundenservice-Management installierte Rollen

Es werden mehrere Verbraucherprofile für einen Benutzer erstellt

Das Konzept der Verbraucherprofile bezieht sich auf die Idee, dass einer Person mehrere Profile zugeordnet sein können. Beispielsweise kann ein Verbraucher ein Patientenprofil in Healthcare and Life Sciences und gleichzeitig ein Beteiligtenprofil in Digitale Dienste für den öffentlichen Bereichhaben.

Ab Release [Utah hat Kundenservice-Management (CSM) die Verbraucherprofiltabelle (sn_csm_consumer_profile) mit einem Verweis auf die Verbrauchertabelle (csm_consumer) eingeführt, um Verbraucherprofile zu definieren und zu unterstützen. Beim Erstellen mehrerer Profile für einen Benutzer in Kundenservice-Management (CSM)kann jedes Profil über einen eigenen Satz von Feldern und relationalen Daten wie verkaufte Produkte, Fälle, Interaktionen und Installationsbasen verfügen. Durch das Erstellen und Definieren von Verbraucherprofilen können Sie profilspezifische Daten identifizieren und unterscheiden.

Branchen müssen die Spalte „consumer_profile“ für Fall (sn_customerservice_case), verkauftes Produkt (sn_install_base_sold_product), Installationsbasiselement (sn_install_base_item), Interaktion (interaction) oder untergeordnete Tabellen für Transaktionsdaten verwenden. Branchen können die Verbraucherprofiltabelle (sn_csm_consumer_profile) für jeden branchenspezifischen Anwendungsfall erweitern.

Von Verbraucherprofilen verwendete Tabellen

Kundenservice-Management (CSM) hat die Spalte „Verbraucherprofil“ (sn_csm_consumer_profile) in den Tabellen „Fall“, „Verkauftes Produkt“, „Installationsbasiselement“ und „Interaktion“ eingeführt, um profilspezifische Daten zu identifizieren und zu differenzieren, die von Branchen für verschiedene Anwendungsfälle verwendet werden sollen.

Tabellen und Plugins

Plugin	Tabellen	Spalte hinzugefügt
Kundenservice-Basisentitäten [com.snc.cs_base]	Fall [sn_customerservice_case]	Verbraucherprofil [consumer_profile]
	Verkauftes Produkt	Verbraucherprofil

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tabellen und Plugins (Fortsetzung)

Plugin	Tabellen	Spalte hinzugefügt
	[sn_install_base_sold_product]	[consumer_profile]
	Installationsbasiselement [sn_install_base_item]	Verbraucherprofil [consumer_profile]
	Interaktion [interaction]	Verbraucherprofil [consumer_profile]
	Aufgabe [sn_customerservice_task]	Verbraucherprofil [consumer_profile]

Hinweis:
Die Tabelle „Verbraucherprofil“ (sn_csm_consumer_profile) ist eine reine Erweiterungstabelle, die zur Unterstützung mehrerer Profile für Verbraucher innerhalb und über verschiedene Branchen hinweg verwendet wird.

Tabelle „Standort des Verbraucherprofils“.

In der Tabelle „Standort des Verbraucherprofils“ [sn_csm_consumer_profile_location] wird die Beziehung zwischen den Verbraucherprofilen und den Standorten gespeichert.

Ab Release Vancouver] wurde die Tabelle „Verbraucherprofilstandort“ [sn_csm_consumer_profile_location] eingeführt. Mit dieser Tabelle können Sie Ihre Verbraucherprofile so erweitern, dass sie mehrere Adressen unterstützen. Durch das Hinzufügen dieser Funktionalität wird die Beziehung zwischen den Verbraucherprofilen und den Standorten aktiviert, wodurch verschiedene Branchen mehrere Adressen für die einzelnen Profile verwalten können.

Felder der Tabelle „Standort“ des Verbraucherprofils

Feld	Datentyp	Beschreibung
Verbraucherprofil	Referenz	Profil, das einem Verbraucher zugeordnet ist.
Standort	Referenz	Standortdetails, die dem Verbraucher zugeordnet sind.
Ortstyp	Liste	Typ des Standorts, den dieser Datensatz darstellt, z. B. Rechnungsstellung, Versand und Postversand.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Felder der Tabelle „Standort“ des Verbraucherprofils (Fortsetzung)

Feld	Datentyp	Beschreibung
		Hinweis: Sie können einen Standortdatensatz für ein Verbraucherprofil einem oder mehreren Standorttypen zuordnen.
Aktiv	Wahr/Falsch	Status der Verbraucherprofil-Adressen-Zuordnung. **Hinweis:** Standardmäßig ist das Feld „Aktiv“ auf **Wahr**festgelegt. Sie können jedoch die Verknüpfung des Verbraucherprofilstandorts deaktivieren, indem Sie sie auf **Falsch**festlegen.

Verbraucherprofilen Standorte zuordnen

Durch das Aktivieren von Beziehungen zwischen Verbraucherprofilen und Standorten in verschiedenen Branchen, z. B. Financial Services Operations, Healthcare and Life Sciencesund Digitale Dienste für den öffentlichen Bereich Core, können mehrere Verbraucherprofile ihren entsprechenden Adressen in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) zugeordnet werden.

Übersicht

Einzelne Verbraucherprofile können mehreren Standorten zugeordnet werden, oder mehrere Verbraucherprofile können mithilfe von Verbraucherprofilstandorten mit demselben Standort verknüpft werden. Das bedeutet, dass verschiedene Branchen Verbraucherprofile mit mehreren Standorten und Standorttypen verknüpfen können. Die Anwendung Kundenservice-Management (CSM) unterstützt die Verbraucherprofiltabelle (sn_csm_consumer_profile) mit einem Verweis auf die Verbrauchertabelle (csm_consumer), mit dem Verbraucherprofile definiert und unterstützt werden können.

Anwendungsfall

In der Branche Healthcare and Life Sciences müssen medizinische Fachkräfte beispielsweise in der Lage sein, mehrere Adressen für Patienten zu speichern, z. B. Postanschriften für den Versand von Berichten und Privatadressen für Probenentnahmen. Auch in der Branche Financial Services Operations müssen Finanzinstitute mehrere Adressen für ihre Kunden speichern, z. B. Postanschriften für wichtige Dokumente und Arbeitsadressen für Abrechnungszwecke.

In einigen Szenarien können Business-to-Consumer-Kunden (B2C) mehrere Adressen haben, die in ihren Profilen für verschiedene Zwecke verwendet werden können und als unterschiedliche Adressen fungieren. Beispielsweise könnte die Adresse eines Kunden

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

als Versandadresse für ein Financial Services Operations -Profil fungieren und gleichzeitig als Rechnungsadresse für ein Healthcare and Life Sciences -Profil dienen.

Zugehörige Informationen

Ordnen Sie einem Verbraucherprofil einen vorhandenen Verbraucherstandort zu

Einen Standort erstellen und einem Verbraucherprofil zuordnen

Ordnen Sie einem Verbraucherprofil einen vorhandenen Verbraucherstandort zu

Ordnen Sie einen vorhandenen Verbraucherstandort einem Verbraucherprofil zu, indem Sie die Tabelle „Verbraucherprofilstandort“ [sn_csm_consumer_profile_location] in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) verwenden. Durch die Verbindung von Verbraucherprofilen und Standorten können Branchen mehrere Adressen verarbeiten, die einzelnen Profilen zugeordnet sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
In der Tabelle „Verbraucherprofilstandort“ [sn_csm_consumer_profile_location] können Sie die Beziehung zwischen dem Verbraucherprofil und dem Standort speichern.

Prozedur

1. Geben Sie im Navigationsfilter `sn_csm_consumer_profile_location_list.do`ein.
2. Wählen Sie im Datensatz „Standorte des Verbraucherprofils“ **Neu**.
3. Wählen Sie im Feld **Standort** das Suchsymbol , um die Liste der Standorte zu öffnen.
4. Wählen Sie den Standort aus, der dem Verbraucherprofil zugeordnet werden soll.
5. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.
   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Tabelle „Standort des Verbraucherprofils“..
6. Wählen Sie **Absenden**.

Ergebnisse
Dem Verbraucherprofil wurde ein Standort hinzugefügt. Darüber hinaus können Sie je nach Anwendungsfall verschiedene Adressen angeben, z. B. eine Postanschrift oder eine Versandadresse, und sie demselben Verbraucherprofil zuordnen.

Zugehörige Informationen

Einen Standort erstellen und einem Verbraucherprofil zuordnen

Einen Standort erstellen und einem Verbraucherprofil zuordnen

Erstellen Sie einen Standort, und ordnen Sie ihn dem Verbraucherprofil in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) zu. Mit dieser Funktionalität können Sie mehrere Adressen erstellen und einem Verbraucherprofil zuordnen, die anderen Zwecken dienen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Hier sehen Sie ein Beispiel dafür, warum ein Anwender einen Standort erstellt und dem Verbraucherprofil zugeordnet hat. In der Branche Healthcare and Life Sciences können medizinische Fachkräfte mehrere Adressen für ein Patientenprofil speichern, z. B. Postanschriften für den Versand von Berichten und Privatadressen für Probenentnahmen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Geben Sie im Navigationsfilter `sn_csm_consumer_profile_location_list.do`ein.
2. Wählen Sie im Datensatz „Standorte des Verbraucherprofils“ ein Verbraucherprofil aus.
3. Wählen Sie im Feld **Standort** das Suchsymbol , um die Liste der Standorte zu öffnen.
4. Wählen Sie im Datensatz „Standorte des Verbraucherprofils“ **Neu**.
5. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

   Hinweis:
   Stellen Sie sicher, dass Sie das Feld **Verbraucher** im Standortformular ausfüllen. Wenn das Feld **Verbraucher** leer ist, erhalten Sie einen Fehler.

6. Wählen Sie **Absenden**.

   Hinweis:
   Wenn dem Standort mehrere Standortdatensätze des Verbraucherprofils zugeordnet sind, können Sie keinen Standortdatensatz löschen.

   Eine neue Adresse wird erstellt und dem Feld **Standort** hinzugefügt. Sie können diesen Standort dem Verbraucherprofil zuordnen. Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Tabelle „Standort des Verbraucherprofils“..
7. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Zugehörige Informationen

Ordnen Sie einem Verbraucherprofil einen vorhandenen Verbraucherstandort zu

Unified User konfigurieren

Durch die Vereinheitlichung mehrerer Profile für einen einzelnen Anwender in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) müssen Sie nicht mehrere Anwenderaccounts für diesen Anwender erstellen und verwalten.

Ein Benutzer kann mit einer Anmeldung mehrere Profile innerhalb der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) und anderer Anwendungen von ServiceNow verwalten.

Anwendungsfälle

In der Vergangenheit müssen Kunden mehrere Benutzerdatensätze für einen Benutzer erstellen, der unterschiedliche Rollen in verschiedenen Anwendungen innehatte. Angenommen, Sie haben einen Benutzer CSM, der sowohl ein interner Mitarbeiter als auch ein externer Verbraucher ist. Mit einem einheitlichen Profil können Benutzer zwischen verschiedenen Benutzerdatensätzen und nahtlos zwischen Rollen wechseln.

Durch die Verwendung mehrerer Profile in der Anwendung CSM kann Ihre Organisation über folgende verschiedene Profile verfügen:

- Interne und externe CSM -Profile für denselben Anwender, wenn dieser Anwender sowohl über interne als auch über externe Accounts verfügt. Beispielsweise kann ein Verbraucher in einem Finanzinstitut Mitarbeiter einer Bank sein und gleichzeitig ein privates Konto bei derselben Bank besitzen.
- Mehrere externe Profile für einen Benutzer CSM, wobei ein Benutzer über mehrere externe Accounts verfügt. Zum Beispiel kann ein Verbraucher ein Patientenprofil in

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Healthcare and Life Sciences und ein Beteiligtenprofil in Digitale Dienste für den öffentlichen Bereichhaben.

- Mehrere Profile mit CSM und anderen ServiceNow® -Anwendungen, wobei ein Benutzer über mehrere Accounts in CSM und anderen ServiceNow -Anwendungen verfügt. Beispielsweise kann ein Benutzer einen CSM -Account für den Lieferantensupport und einen VRM -Account für das Lieferantenrisikomanagement haben.

Hauptvorteile

- Verbesserte Anwender-Experience. Ein einheitlicher Benutzer kann zwischen internen und externen Rollen navigieren, ohne das Profil zu wechseln.
- Höhere Effizienz der Verwaltung. Ihre Organisation kann die administrativen Prozesse optimieren, sodass Sie nicht mehrere Benutzeraccounts für Personen mit unterschiedlichen Profilen oder Rollen verwalten müssen.
- Höhere Kundenzufriedenheit. Ihre Organisation kann ihren Kunden über verschiedene Rollen hinweg einen konsistenten Service bieten, was zu erhöhter Kundenbindung und positivem Feedback führen kann.

Zugehörige Informationen

Konfigurieren eines -Benutzers als Unified Consumer

Konfigurieren eines -Benutzers als Unified Consumer

Durch die Erstellung eines einheitlichen Profils können Sie sowohl interne als auch externe Personas oder Verbraucher in Ihre Organisation integrieren. Ein Benutzer mit einem einheitlichen Profil hat die Anmeldeinteraktionen des Benutzers in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) synchronisiert.

Übersicht

Bevor ein einheitliches Profil verfügbar war, konnte ein Plattformbenutzer aufgrund von Rollenkollisionen nur entweder die Rolle „snc_internal“ oder die Rolle „snc_external“ innehaben, nicht jedoch beide Rollen. Das Modellieren eines Benutzers sowohl als Mitarbeiter als auch als Verbraucher war in der Vergangenheit nicht möglich, da die Rolle „sn_customerservice.consumer“ die Rolle „snc_external“ geerbt hat. Die Rollenvererbung, die mit dem Verhalten der Plattform kombiniert wurde, um Rollenkollisionen zu verhindern, hinderte einen Benutzer daran, interne Aufgaben auszuführen, während dieser Benutzer auch ein Verbraucher war.

Mit dieser neuen einheitlichen Anwenderfunktionalität kann ein einzelner Anwender, der ein Mitarbeiter ist (snc_internal), auch ein Business-to-Consumer-Kunde (B2C) sein. Mit einem einheitlichen Profil können Benutzer zwischen verschiedenen Benutzerdatensätzen und nahtlos zwischen Rollen wechseln.

Beispielsweise kann eine Einzelperson in einem Finanzinstitut sowohl ein Mitarbeiter als auch ein Privatkontoinhaber sein. Auch in der Telekommunikationsbranche kann ein interner Mitarbeiter die Sprachservices des Unternehmens für den persönlichen Gebrauch nutzen.

Hinweis:

Sie können diese Funktionalität aktivieren, indem Sie das Plugin „Customer Service“ (com.sn_customerservice) aktivieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mithilfe eines Abfrageregel-Frameworks

Sie können die Funktion „Einheitlicher Verbraucher“ nur innerhalb des Abfrageregel-Frameworks verwenden. Wenn Sie beispielsweise einen Verbraucherdatensatz aktualisieren, werden die zugeordneten Benutzerdatensätze über eine Business-Regel *sync_consumer* mit *csm_consumer_user* über eine Business-Regel synchronisiert. Diese Synchronisierung erfolgt nur, wenn die zugeordnete Benutzerklasse den Datensatz *csm_consumer_user* und keinen anderen Benutzerdatensatz enthält. Wenn Sie die folgenden Felder für den Verbraucherbenutzer ändern, werden auch die zugehörigen Datensätze automatisch aktualisiert:

- Vorname
- Zweiter Vorname
- Nachname
- E-Mail
- Mobiltelefon
- Telefon (geschäftlich)
- Telefon (privat)

Sie können alle Arten von Benutzerdatensätzen synchronisieren, indem Sie die Business Rule für den Datensatz *sys_user* anstelle des Datensatzes *csm_consumer_user*] anpassen.

Zugehörige Informationen

Mit Mitarbeiter als Verbraucher installierte Rollen

Unterstützte und nicht unterstützte Rollen und Funktionen

Einrichten eines Benutzers als Unified Consumer

Mit Mitarbeiter als Verbraucher installierte Rollen

Verwenden Sie verschiedene Rollen, um die Beziehungen zwischen Ihren Anwendern und Entitäten herzustellen. Durch die Verwendung der Funktion „Mitarbeiter als Verbraucher“ in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) kann Ihre Organisation anfordernde Personen und Unterstützer unterstützen.

Übersicht

Die Rolle „Einheitlicher Verbraucher“ (sn_customerservice.unified_consumer) ermöglicht es einem Benutzer, über die Rollen „snc_internal“ und „snc_external“ zu verfügen. Dies bedeutet, dass Rollen eine bessere Kontrolle über das interne oder externe Verbraucherverhalten haben.

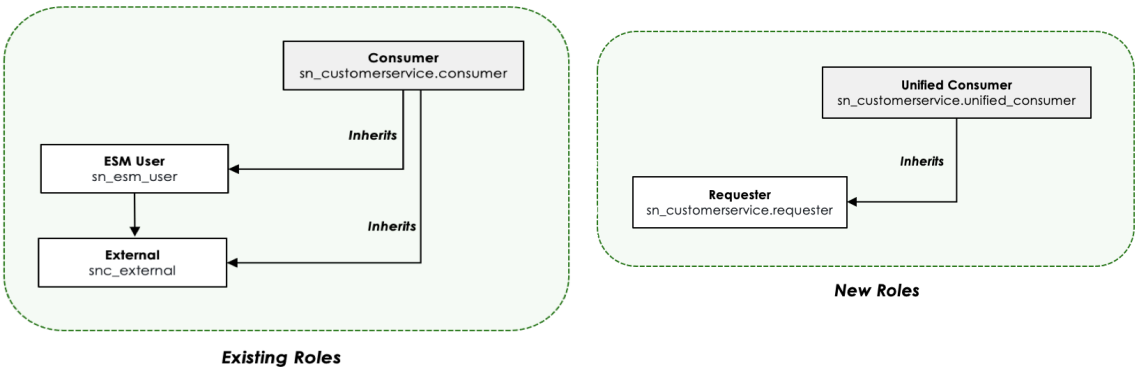
Zuvor enthielt die Rolle „Verbraucher“ (sn_customerservice.consumer) automatisch die Rolle „snc_external“, was zu einer Einschränkung führte. Diese Einschränkung hat verhindert, dass eine Organisation einem Benutzer die Rolle „snc_internal“ zuweist, und schränkt die gleichzeitige Verwendung der Rollen „snc_internal“ und „snc_external“ ein. Um diese Einschränkungen zu beheben, wurde eine neue Rolle eingeführt, die unabhängig von der Rolle „snc_external“ ist und die Rolle „sn_customerservice.consumer“ ergänzt. Diese zusätzliche Rolle kann mit den Rollen „snc_internal“ und „snc_external“ verknüpft werden, was bedeutet, dass Ihre Organisation jetzt flexibler bei der Verwaltung des Benutzerverhaltens ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mitarbeiter als Verbraucher mit vorhandenen und neuen Rollen für Verbraucher

Das folgende Diagramm zeigt die vorhandenen und die neuen Rollen, die die Funktion „Mitarbeiter als Verbraucher“ aktivieren.

Vorhandene und neue Rollen



Hinweis:
Mit der Funktionalität „Mitarbeiter als Verbraucher“ wurden die Rollen Anfordernder (sn_customerservice.requester) und Einheitlicher Verbraucher (sn_customerservice.unified_consumer) eingeführt. Beide Rollen sind unabhängig von den Rollen snc_internal und snc_external.

Rollen und Beschreibungen für anfordernde Personen und einheitliche Verbraucher

Rolle [name]	Beschreibung
Anforderer [sn_customerservice.requester]	Unterstützt anfordernde Personen und implementiert die Basisfunktionalität. Sie dient als Basisrolle und wird parallel mit der Rolle Enterprise Service Management-Benutzer (ESM) (sn_esm_user) ausgeführt.
Einheitlicher Verbraucher [sn_customerservice.unified_consumer]	Unterstützt Verbraucher und wird parallel zur Verbraucherrolle (sn_customerservice.consumer) ausgeführt. Er erbt die Rolle „Anfordernde Person“ (sn_customerservice.requester).

Zugehörige Informationen

- Konfigurieren eines -Benutzers als Unified Consumer
- Unterstützte und nicht unterstützte Rollen und Funktionen
- Einrichten eines Benutzers als Unified Consumer

Unterstützte und nicht unterstützte Rollen und Funktionen

Machen Sie sich mit den Fähigkeiten und Einschränkungen der einheitlichen Verbraucherrolle (sn_customerservice.unified_consumer) vertraut, um die von ihr unterstützten Rollen und Funktionen zu verstehen. Diese Analyse hilft Ihnen, die Anwender-Experience zu verbessern, die Administration zu optimieren und eine einheitliche Identität für verschiedene Anwenderkontexte zu unterstützen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unterstützte und nicht unterstützte Rollen und Personae

Unterstützt oder nicht unterstützt	Persona und Rolle [Rollenname]	Interne Rolle(n)	Externe Rolle(n)	Beschreibung
Unterstützt	Administrator	Administrator [admin]		Administratoren, die einheitliche Verbraucherbenutzer einrichten können.
	Interner einheitlicher Verbraucher	Interner Mitarbeiter [snc_internal] **Hinweis:** Kann andere interne Rollen in Nicht-CSM-Anwendungen haben.	Einheitlicher Verbraucher [sn_customerservice.unified_consumer]. **Hinweis:** Die einheitliche Verbraucherrolle enthält keine „snc_external“-Rollen.	Ein Mitarbeiter (interner Benutzer), der auch ein (externer) Verbraucher ist
	Externer einheitlicher Verbraucher		• Einheitlicher Verbraucher [sn_customerservice.unified_consumer] • Externe Benutzer [snc_external]	Ein Benutzer, der einem Verbraucher [sn_customerservice.consumer] ähnelt, aber über die einheitliche Verbraucherrolle verfügt.
Nicht unterstützt	Erfüller von Customer Service Management (CSM) als Verbraucher	• Kundenservicemanager [sn_customerservice.manager] • Beziehungs-Agent [sn_customerservice.relationship_agent] • Fallaufgaben-Mitarbeiter [sn_customerservice.case_task_agent] • Account-Kundenagent [sn_acct_consumer.agent] • Standortverbraucher-Agent [sn_customerservice.svc_location_consumer_agent] • Standortmitarbeiter [sn_customerservice.svc_location_agent] • Standortmanager [sn_customerservice.svc_location_manager] • Standort-Beziehungsmanager [sn_bus_loc.location_relationship_manager]	Einheitlicher Verbraucher [sn_customerservice.unified_consumer]	Ein Kundenservice-Mitarbeiter, der auch ein Verbraucher ist.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unterstützte und nicht unterstützte Rollen und Personae (Fortsetzung)

Unterstützt oder nicht unterstützt	Persona und Rolle [Rollenname]	Interne Rolle(n)	Externe Rolle(n)	Beschreibung
		• Kundenservice-Mitarbeiter [sn_customerservice_agent] • Verbraucherservice-Mitarbeiter [sn_customerservice.consumer_agent]		
	CSM-Beitragender als Verbraucher	• Beitragender beim Account [sn_customerservice.account_contributor] • Beitragender Verbraucher [sn_customerservice.consumer_contributor] • Beziehungsbeitragender [sn_customerservice.relationship_contributor] • Selbstbeitragender [sn_customerservice.self_contributor] • Beitragender der Serviceorganisation [sn_customerservice.service_organization_contributor] • Beitragender Standortmanager [sn_customerservice.svc_location_manager_contributor]	Einheitlicher Verbraucher [sn_customerservice.unified_consumer]	Ein Mitarbeiter (interner Beitragender), der Fälle für sich und andere erstellen kann, aber auch ein Verbraucher ist.
	Mitarbeiter als Account-Verbraucher (B2B2C)	Interner Mitarbeiter [snc_internal]	Verbraucherkonto [sn_acct_consumer.consumer]	Ein Mitarbeiter, der auch Verbraucher für einen Geschäftskunden ist (B2B2C)

Liste der unterstützten Funktionen und Flows für den einheitlichen Verbraucher

Funktionen
• Fallverwaltung • Fallaufgaben • Installationsbasis-Verwaltung • Eingehende/ausgehende E-Mail-Benachrichtigungen • Targeted Communications • Servicekatalog Produktfall

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Liste der unterstützten Funktionen und Flows für den einheitlichen Verbraucher (Fortsetzung)

Funktionen

• Verbraucherprofil und Verbraucherprofil – Standorte
• Haushalt
• Fallanwendungsprogrammierschnittstelle (APIs)
• Asset (IT Asset Management)
• Verträge und Berechtigungen
• Verträge für verkaufte Produkte oder Installationsbasiselemente
• Virtual Agent oder Mitarbeiterchat
• Live-Mitarbeiterchat
• Suchen und überprüfen
• Fall-Digest
• Falleskalationen
• Falltypen
• Case Playbooks for Complaint
• Case Playbooks for Onboarding
• Auftragsmanagement
• Omni-Channel-Rückruf
• Engagement Messenger
• ServiceNow-Sprachfunktionen für CSM
• Geschäftsstandort
• Walk-Up Experience für Customer Service Management
• Wissensmanagement
• Communities
• CSM Integrations
  ○ Integration von Customer Service Management und Field Service Management
  ○ Integration von Customer Service Management und Request Management
  ○ Integration von Customer Service Management und Asset Management
• Außendienst-Management
  ○ Arbeitsaufträge und Arbeitsauftragsaufgaben
  ○ Terminbuchung
  ○ Terminbuchung per Chat-Konversation

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Konfigurieren eines -Benutzers als Unified Consumer

Mit Mitarbeiter als Verbraucher installierte Rollen

Einrichten eines Benutzers als Unified Consumer

Einrichten eines Benutzers als Unified Consumer

Richten Sie einen Benutzer als einheitlichen Verbraucher ein, indem Sie ein einzelnes, einheitliches Profil erstellen, das sowohl die internen als auch die externen Personae in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) unterstützt.

Übersicht

Sie können einen einzelnen Benutzer sowohl als Mitarbeiter (snc_internal) als auch als Business-to-Consumer (B2C-Kunde) modellieren, indem Sie ein einheitliches Profil erstellen. Durch die Vereinheitlichung mehrerer Profile für einen einzelnen Anwender in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) müssen Sie nicht mehrere Anwenderaccounts für diesen Anwender erstellen und verwalten.

Hinweis:
Sie können auch einen externen Unified Consumer konfigurieren, der keine interne Rolle (snc_internal) besitzt und kein Mitarbeiter ist, indem Sie ähnliche Setupaufgaben ausführen.

In der folgenden Tabelle wird beschrieben, wie Sie die Aufgaben zum Aktivieren eines Unified Consumer einrichten.

Richten Sie die Aufgaben zum Aktivieren eines einheitlichen Verbrauchers ein

Aufgabe	Beschreibung
Aktivieren Sie einen einheitlichen Verbraucher	Aktivieren Sie einen einheitlichen Verbraucher, indem Sie die Skripteinbindung `ConsumerImpl` aktualisieren, um andere sys_user-Datensätze in der Referenzliste für die Tabelle csm_consumer anzuzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Einen einheitlichen Verbraucher aktivieren.
Einen Benutzer erstellen	Richten Sie einen internen Benutzer ein, oder bestimmen Sie einen vorhandenen Benutzer als Verbraucher. Weitere Informationen finden Sie unter Benutzer erstellen .
Einem Benutzer eine Rolle zuweisen	Weisen Sie dem Anwender die Rolle Einheitlicher Verbraucher (sn_customerservice.unified_consumer) zu. Weitere Informationen finden Sie unter Einem Benutzer eine Rolle zuweisen .
Verbraucherdatensätze erstellen	Erstellen Sie einen Verbraucherdatensatz mit dem Benutzer, und kennzeichnen Sie ihn als Verbraucher. Weitere Informationen finden Sie unter Verbraucherdatensatz erstellen.
Ordnen Sie einem Verbraucherdatensatz einen vorhandenen Anwender zu	Ordnen Sie einen Unified Consumer-Anwender einem Verbraucherdatensatz zu, indem Sie einen Verbraucheranwender erstellen und den Anwender dann mit einem Verbraucherdatensatz verknüpfen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Richten Sie die Aufgaben zum Aktivieren eines einheitlichen Verbrauchers ein (Fortsetzung)

Aufgabe	Beschreibung
	Vorhandene Benutzer einem Verbraucherdatensatz zuordnen.

Zugehörige Informationen

Konfigurieren eines -Benutzers als Unified Consumer

Mit Mitarbeiter als Verbraucher installierte Rollen

Unterstützte und nicht unterstützte Rollen und Funktionen

Aktivieren Sie einen Unified Consumer-Anwender

Aktivieren Sie einen -Benutzer als Unified Consumer-Benutzer in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM), indem Sie die Skripteinbindung für den *Verbraucher* aktualisieren. Diese Änderung ermöglicht es Ihnen, die anderen sys_user-Erweiterungsdatensätze in der Referenzliste für die Benutzer in der Tabelle csm_consumer anzuzeigen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Um den Zugriff auf sys_users (interne Benutzer) zu ermöglichen, fügen Sie sys_user der Benutzererweiterung in der *Verbraucherskripteinbindung* hinzu.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Skripteinbindungen**.
2. Öffnen Sie die *Verbraucher* -Skripteinbindung, und ändern Sie das Skript wie folgt:

   Fügen Sie der *Verbraucherskripteinbindung* die Methode **initialisieren** hinzu, und legen Sie den Wert **this.userExtensions fest**.

```
var Consumer = Class.create();

Consumer.prototype = Object.extendsObject(ConsumerImpl, {
   initialize: function() {
      ConsumerImpl.prototype.initialize.call(this);
      this.userExtensions = ["csm_consumer_user", "sys_user"];
   },

   type: 'Consumer',

});
```

3. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Nächste Maßnahme

Fügen Sie Ihrer -Instanz einen Benutzer hinzu. Weitere Informationen finden Sie unter Einen Benutzer erstellen.

Einen Benutzer erstellen

Sie können Ihrer -Instanz einen Benutzer hinzufügen, damit er sich anmelden und bestimmte Anwendungsfunktionen verwenden kann.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: user_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Anwenderadministration** > **Anwender**an.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder im Formular aus.

Feld	Beschreibung
Anwender-ID	Erstellen Sie einen eindeutigen Bezeichner für den ServiceNow -Anmeldenamen dieses Anwenders. Typische Beispiele für Anwender-IDs sind `cwitherspoon` und `charlie.witherspoon`. Sie können keinen Anwender erstellen, dessen Anwender-ID einen vorhandenen Anwender dupliziert. Wenn Sie Duplikate aus einem Update Set importieren, verwendet der neuere Name die doppelte Anwender-ID.
Vorname	Geben Sie den Vornamen (häufig der Vorname) des Anwenders ein.
Familienname	Geben Sie den Familiennamen des Anwenders ein. **Hinweis:** Sie können das Feld „ **Vorname** “ oder das Feld „ **Nachname** “ in einem vorhandenen Anwenderdatensatz löschen, aber nicht beide gleichzeitig.
Titel	Geben Sie einen Titel oder eine Stellenbeschreibung ein, oder wählen Sie eine aus der Liste aus.
Abteilung	Wählen Sie die Abteilung des Benutzers aus der Liste aus.
Passwort	Weisen Sie dem Anwender ein Passwort zu. Dieses Passwort kann dauerhaft oder vorübergehend sein.
Passwort muss zurückgesetzt werden	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, damit der Anwender das Passwort bei der ersten Anmeldung ändern muss.
Gesperrt	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Anwender für die Instanz zu sperren und alle aktiven Sitzungen zu beenden. Das System verhindert, dass Benutzer mit der Administratorrolle sich selbst aussperren.
Aktiv	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um diesen Anwender zu aktivieren. Nur der Administrator sieht inaktive Anwender in: ○ Listen von Benutzern ○ Auswahlliste der Referenzfelder (Lupensymbol) ○ Die Autovervollständigungsliste, die angezeigt wird, wenn Sie etwas in ein Referenzfeld eingeben
Nur Webservice-Zugang	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um diesen Anwender als nicht interaktiven Anwender festzulegen. Dieses Feld ist bei nicht interaktiven Sitzungen verfügbar.
Interner Integrationsanwender	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um diesen Anwender als Service-Accounts als interne Integrationsanwender markieren festzulegen .
Datumsformat	Wählen Sie das bevorzugte Format des Anwenders für Datumsangaben aus.
E-Mail	Geben Sie die E-Mail-Adresse des Anwenders ein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Um eine nicht standardmäßige E-Mail-Adresse einzugeben, die die Feldvalidierung nicht besteht, müssen Sie zuerst das Validierungsskript deaktivieren: **a.** Navigieren zu **Systemdefinition** > **Validierungsskripts**an. **b.** Wählen Sie den E- **Mail** -Datensatz aus. **c.** Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Aktiv**, und speichern Sie die Änderung. **d.** Füllen Sie das Anwenderprofil einschließlich der E-Mail-Adresse aus, und aktualisieren oder senden Sie den Datensatz. **e.** Aktivieren Sie das E-Mail-Validierungsskript erneut.
Benachrichtigung	Geben Sie an, ob E-Mail-Benachrichtigungen an diesen Anwender gesendet werden sollen. ○ Wählen Sie „ **Aktivieren** “ aus, wenn eine E-Mail-Benachrichtigung an diesen Anwender gesendet werden soll. ○ Wählen Sie **Deaktivieren** aus, wenn der Benutzer weiterhin Benachrichtigungen erhalten kann, wenn er die Benachrichtigung abonniert hat oder als Empfänger im Formular E-Mail- und SMS-Benachrichtigungen angegeben ist. Um Benachrichtigungen vollständig zu verhindern, legen Sie im E-Mail-Benachrichtigungsformular selbst eine Bedingung fest, die die Benachrichtigung nicht zustellt, wenn dieses Feld auf **Deaktivieren**festgelegt ist.
Kalenderintegration	**Outlook auswählen**, damit dieser Anwender Besprechungsbenachrichtigungen per E-Mail direkt an den Kalender erhält. Wählen Sie andernfalls **Keine**aus.
Zeitzone	Wählen Sie die Zeitzone des Anwenders aus.
Telefon (geschäftlich)	Geben Sie die geschäftliche Telefonnummer dieses Anwenders ein.
Mobiltelefon	Geben Sie die Mobiltelefonnummer dieses Anwenders ein.
Foto	Fügen Sie ggf. ein Foto des Anwenders an.
Positionsbestimmung nachverfolgt	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die Standortverfolgung zu aktivieren. Das Feld **Positionsbestimmung nachverfolgt**, das verfügbar ist, wenn die Positionsbestimmung aktiviert ist, bietet die Möglichkeit, den Standort eines Benutzers nachzuverfolgen.
Standort	Wählen Sie den üblichen Standort des Anwenders aus. Dieses Feld ist sichtbar, wenn die Positionsbestimmung aktiv ist.

4. **Wahlweise:** Personalisieren Sie ein Formular , um das Feld **Zeitplan** hinzuzufügen und dem Benutzer einen Zeitplan zuzuweisen.
5. **Wahlweise:** Personalisieren Sie ein Formular , um ein Feld für **Sprache** oder einen **Ländercode** hinzuzufügen, um einem Anwender eine Sprache oder einen Standort zuzuordnen.
6. Wählen Sie **Absenden**.
   Der neue Benutzerdatensatz wird oben in der Liste angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Weisen Sie die Rolle des einheitlichen Verbrauchers einem Anwender zu

Weisen Sie sys_user die Rolle „Einheitlicher Verbraucher“ (sn_customerservice.unified_consumer) zu, um sie in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) als Verbraucher festzulegen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Anwenderadministration** > **Anwender**.
2. Wählen Sie den Anwender aus dem Anwenderdatensatz aus.
3. Wählen Sie **Bearbeiten** in der zugehörigen Liste „Rollen“.
4. Wählen Sie in der Liste Sammlung die Rolle Einheitlicher Verbraucher (sn_customerservice.unified_consumer) aus, und verschieben Sie sie in die Liste Rollen.
5. Wählen Sie **Speichern**.

Ergebnisse
sys_user ist einer einheitlichen Verbraucherrolle (sn_customerservice.unified_consumer) zugewiesen.

Nächste Maßnahme
Erstellen Sie einen einheitlichen Verbraucheranwender, und ordnen Sie ihn einem Verbraucherdatensatz zu. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen und Zuordnen eines einheitlichen Verbraucheranwenders zu einem Verbraucherdatensatz.

Erstellen und Zuordnen eines einheitlichen Verbraucheranwenders zu einem Verbraucherdatensatz

Erstellen Sie einen einheitlichen Verbraucheranwender, und ordnen Sie ihn einem Verbraucherdatensatz zu, damit er auf das Kundenservice-Portal (Customer Service Portal, CSP) zugreifen kann. Bei diesem Prozess wird ein Unified Consumer-Anwender über ein Verbraucherformular erstellt und anschließend einem Verbraucherdatensatz zugeordnet.

Erstellt einen Verbraucheranwender über ein Verbraucherformular

Erstellen Sie einen Verbraucheranwender über die Suchliste „Benutzer“ im Verbraucherformular in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM).

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können sowohl interne (snc_internal) als auch externe (snc_external) Benutzer erstellen.

Hinweis:
Nur Administratoren können einen sys_user mit einem Verbraucher verknüpfen, und jeder Benutzer kann nur einem Verbraucher zugeordnet werden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Kunde** > **Verbraucher**.
2. Wählen Sie den Verbraucher aus dem Verbraucherdatensatz aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Anmeldedetails“ das Suchsymbol für Benutzer um die Liste der sys_users zu öffnen.
4. Wählen Sie im Formular „Benutzer“ **Neu**.
5. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Benutzer erstellen.
6. Wählen Sie **Absenden**.

Nächste Maßnahme
Ordnen Sie einem Verbraucherdatensatz einen vorhandenen Anwender zu. Weitere Informationen finden Sie unter Ordnen Sie einem Verbraucherdatensatz einen vorhandenen Anwender zu.

Ordnen Sie einem Verbraucherdatensatz einen vorhandenen Anwender zu

Ordnen Sie einen Benutzer einem Verbraucherdatensatz in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) zu. Nach der Zuordnung kann der Benutzer als Verbraucher auf das Verbraucherserviceportal (CSP) zugreifen, um nach Informationen zu suchen, Fälle zu erstellen und vieles mehr.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Kunde** > **Verbraucher**.
2. Wählen Sie den Verbraucher aus dem Verbraucherdatensatz aus.
3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Anmeldedetails“ das Suchsymbol für Benutzer um die Liste der sys_users zu öffnen.
4. Wählen Sie im Formular „Benutzer“ den Benutzer aus, der dem Verbraucherdatensatz zugeordnet werden soll.
5. Wählen Sie **Speichern**.

Ergebnisse
sys_user ist dem Verbraucherdatensatz zugeordnet. Der Benutzer kann jetzt als Verbraucher auf das Consumer Service Portal (CSP) zugreifen.

Kundenbeziehungen erstellen

Die Anwendung Kundenservice-Management bietet die Möglichkeit, verschiedene Arten von Beziehungen zwischen Partnern, Kunden und Kontakten herzustellen.

Diese Beziehungen machen die Account- und Asset-Verwaltung einfach und flexibel. Die folgende Tabelle beschreibt die verfügbaren Kundenbeziehungen.

Kundenbeziehungen

Beziehung	Beschreibung	Nutzen
Bidirektionale Account-Beziehung	Erstellt eine Beziehung zwischen:	Eine Account-Beziehung ermöglicht Partner-Accountkontakten mit der Rolle „Partner“ oder

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenbeziehungen (Fortsetzung)

Beziehung	Beschreibung	Nutzen
	• Einem Partner-Account und einem Kunden-Account. • Zwei Kunden-Accounts. Eine bidirektionale Account-Beziehung wird mit einem definierten Account-Beziehungstyp erstellt.	„Partneradministrator“ das Erstellen und Verwalten von Fällen für ihren Partner-Account.
Account-Hierarchie	Erstellen Sie eine Hierarchie mit über- und untergeordneten Elementen zwischen Accounts.	Eine Account-Hierarchie ermöglicht einem Account-Kontakt mit der Rolle „Kundenadministrator“ das Verwalten von untergeordneten Accounts.
Kontaktbeziehung	Fügen Sie einem der Accounts in einer Accountbeziehung einen Kontakt aus einem Dritt-Account hinzu.	Eine Kontaktbeziehung ermöglicht einem Kontakt mit der Rolle „Kunde“ oder „Kundenadministrator“ die Verwaltung des Accounts, für den die Kontaktbeziehung eingerichtet wurde.

Kundendaten

Kundendaten bestehen aus Informationen über Personen, die nicht Teil Ihrer Organisation sind, einschließlich Accounts, Kontakte, Verbraucher und Haushalte.

Accounts

Ein Account ist ein Kunde oder Partner, der an andere Kunden verkauft und sie unterstützt. Accounts können Kundenaccounts und/oder Partneraccounts sein. Ihre Informationen werden in der Tabelle „Account“ [customer_account] gespeichert.

Es gibt zwei Arten von Accounts: Kunden-Accounts und Partner-Accounts.

- Ein Partner ist ein unterstützter externer Kunde, der an andere Kunden verkauft und diese unterstützt. Partner können Fälle für Kunden berichten und verwalten. Partner können auch Kunden sein.
- Ein Account kann ein Kunden-Account und/oder ein Partner-Account sein. Die Felder **Kunde** und **Partner** im Formular „Account“ geben den Accounttyp an.

Kontakte

Ein Kontakt ist ein Mitarbeiter eines Accounts und kann nur einem Account zugeordnet werden. Kontakte können mehrere Assets und Serviceverträge haben und sich beim Kundenservice-Portal anmelden.

Kontaktinformationen werden in der Kontakttabelle [customer_contact] gespeichert.

Verbraucher

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ein Verbraucher ist ein Kunde im Business-to-Consumer-Geschäftsmodell (B2C), und seine Informationen werden in der Tabelle „Verbraucher“ [csm_consumer] gespeichert.

Haushalte

Ein Haushalt ist eine Gruppe von Verbrauchern, die an derselben Adresse leben und Produkte und Services gemeinsam nutzen. Ein Haushalt kann einen festgelegten Haushaltsvorstand und mehrere aktuelle Mitglieder haben. Der Haushaltsvorstand hat Zugriff auf alle Fälle und Informationen der anderen Haushaltsmitglieder.

Haushaltsinformationen werden in der Tabelle „Haushalt“ [csm_household] gespeichert.

Bidirektionale Account-Beziehungen

Eine bidirektionale Account-Beziehung ist eine Beziehung, die zwischen zwei Accounts besteht. Sie können eine Account-Beziehung zwischen zwei Kunden-Accounts oder zwischen einem Partner-Account und einem Kunden-Account erstellen.

Eine bidirektionale Account-Beziehung basiert auf einem definierten Account-Beziehungstyp. Das Erstellen einer bidirektionalen Account-Beziehung ist ein zweistufiger Prozess, der:

- Die Arten von Beziehungen definiert, die zwischen Ihren Partnern und Kunden bestehen.
- Unter Verwendung dieser Beziehungstypen Beziehungsdatensätze zwischen ausgewählten Accounts erstellt

Sie können Beziehungsdatensätze im Account-Formular für beide Accounts in der Beziehung anzeigen. Diese Datensätze werden in der zugehörigen Liste **Account-Beziehungen** gespeichert.

Für Beziehungen zwischen einem Partner-Account und einem Kunden-Account können Partner-Account-Kontakte mit der Partnerrolle oder der Rolle „Partneradministrator“ Fälle für ihre Kunden-Accounts erstellen und verwalten.

Account-Beziehungstypen

Ein Account-Beziehungstyp definiert eine Beziehung, die zwischen Accounts bestehen kann. Benutzer mit der Rolle des Systemadministrators können die folgenden Account-Beziehungstypen definieren:

- Account zu Account
- Partner zu Account

Beim Erstellen eines Account-Beziehungstyps definieren Sie die folgenden Informationen im Formular „Account-Beziehungstyp“:

- Den Typ des **Quell**-Accounts (Account oder Partner)
- Den Typ des **Ziel**-Accounts (Account oder Partner)
- Die Beziehung zwischen dem Quell-Account und dem Ziel-Account
- Die umgekehrte Beziehung zwischen dem Quell-Account und dem Ziel-Account

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Account-Beziehungstyp-Formular

Hinweis:
Für Partner-Accounts wird ein Standard-Account-Beziehungstyp bereitgestellt.

Account-Beziehungsdatensätze

Nachdem ein Account-Beziehungstyp definiert wurde, können Benutzer mit der Rolle „Kundenservice-Manager“ diesen verwenden, um Beziehungen zwischen bestimmten Accounts oder Partnern zu erstellen. Ein Account-Beziehungsdatensatz enthält die folgenden Informationen:

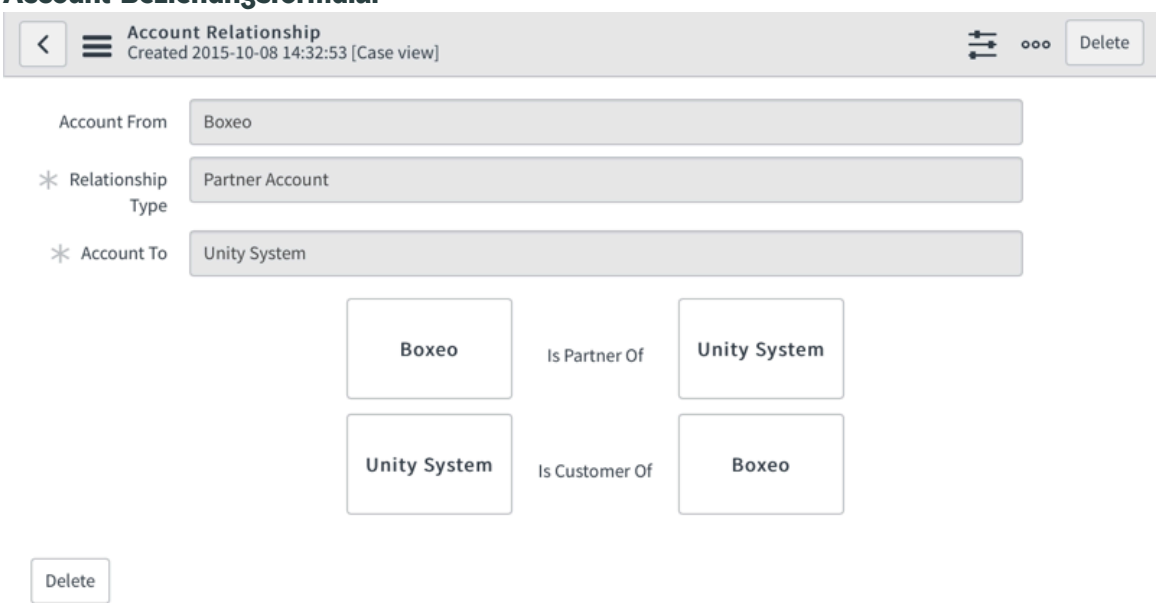
- Einen Quell-Account, der im Feld **Account von** ausgewählt ist.
- Einen Ziel-Account, der im Feld **Account an** ausgewählt ist.
- Der Account-Beziehungstyp, auf dem dieser Beziehungsdatensatz basiert.
- Die Beziehung und die umgekehrte Beziehung der ausgewählten Accounts.

Beziehungsdatensatz von einem der beiden Accounts aus anzeigen:

- Die Beziehung (**Account von** > **Account an**) wird in der zugehörigen Liste „ **Account-Beziehungen** “ im Quell-Account-Datensatz angezeigt.
- Die umgekehrte Beziehung (**Account an** > **Account von**) wird in der zugehörigen Liste „ **Account-Beziehungen** “ im Ziel-Account-Datensatz angezeigt.

Wählen Sie den Account-Beziehungsdatensatz über einen der Accounts aus, um das Account-Beziehungsformular anzuzeigen.

Account-Beziehungsformular



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie können auch die Account-Beziehungsdatensätze anzeigen, die einen bestimmten Account-Beziehungstyp verwenden. Diese Informationen werden als zugehörige Liste im Formular „Account-Beziehungstyp“ angezeigt. Diese Liste zeigt den Quell-Account (Feld **Account von**) und den Ziel-Account (Feld **Account an**) für jeden Account-Beziehungsdatensatz an.

Einen Account-Beziehungstyp erstellen

Erstellen Sie einen Account-Beziehungstyp, indem Sie die Typen der Quell- und Ziel-Accounts definieren und einen Namen für die Beziehung zwischen diesen Accounts festlegen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen Account-Beziehungstyp zu erstellen.

Sie können einen vorhandenen Account-Beziehungstyp bearbeiten, indem Sie die Typen der Quell- und Ziel-Accounts und den Namen der Beziehung zwischen diesen Accounts ändern. Wenn dieser Account-Beziehungstyp derzeit von Account-Beziehungsdatensätzen verwendet wird, werden die Felder **Beziehung** und **Umgekehrte Beziehung** in diesen Datensätzen automatisch aktualisiert.

Sie können einen Account-Beziehungstyp auch löschen.

- Wenn keine Account-Beziehungsdatensätze vorhanden sind, die den Account-Beziehungstyp verwenden, wird er einfach gelöscht.
- Wenn aktive Account-Beziehungsdatensätze vorhanden sind, die den Account-Beziehungstyp verwenden, führt ein Versuch, diesen Beziehungstyp zu löschen, zu einer Warnmeldung. Durch das Löschen eines Account-Beziehungstyps werden auch die Beziehungsdatensätze gelöscht, die auf diesem Typ basieren.

Account-Beziehungstypen können jederzeit als inaktiv festgelegt werden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Account-Beziehungstypen**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder im Formular „Account-Beziehungstyp“ aus.

Account-Beziehungstyp-Formularfelder

Feld	Definition
Beziehungstyp	Ein eindeutiger Name, der den Typ der Beziehung identifiziert. Beispielsweise Service Provider.
Von	Der Typ des Quell-Accounts für diesen Beziehungstyp; kann entweder ein Account oder Partner sein.
Beziehung	Ein Textfeld, in dem Sie einen Namen für die Beziehung des Quellaccounts zum Zielaccount eingeben können. Beispielsweise Service Provider für.
An	Der Typ des Zielaccount für diesen Beziehungstyp; kann entweder ein Account oder ein Partner sein.
Umgekehrte Beziehung	Ein Textfeld, in dem Sie einen Namen für die umgekehrte Beziehung des Zielaccounts zum Quellaccount eingeben können. Beispielsweise Kunde von.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Definition
Aktiv	Legt den Account-Beziehungstyp als aktiv oder inaktiv fest. Aktive Account-Beziehungstypen können zum Erstellen von Account-Beziehungsdatensätzen verwendet werden. Ein Accountbeziehungstyp kann jederzeit als inaktiv festgelegt werden.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Der Beziehungstyp „Neuer Account“ wird in der Liste „Account-Beziehungstypen“ angezeigt.

Einen Account-Beziehungsdatensatz erstellen

Erstellen Sie einen Account-Beziehungsdatensatz, indem Sie den Beziehungstyp „Account“ auswählen und dann die Accounts auswählen, die an der Beziehung beteiligt sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Der Systemadministrator kann einen Beziehungsdatensatz für einen Account aus der zugehörigen Liste **Account-Beziehungen** im Formular „Account-Beziehungstyp“ erstellen.

Der Kundenservice-Manager und der Systemadministrator können einen Beziehungsdatensatz für einen Account aus der zugehörigen Liste **Account-Beziehungen** im Account- oder Partnerdatensatz erstellen.

Durch das Löschen eines Beziehungsdatensatzes für einen Account wird auch der umgekehrte Beziehungsdatensatz gelöscht.

Hinweis:
Das Löschen eines Beziehungsdatensatzes hat keine Auswirkungen auf Kundenservicefälle, die auf den Beziehungsdatensatz verweisen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Kunde** > **Accounts** oder **Partner**.
2. Wählen Sie einen Account aus.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Account-Beziehungen** auf **Neu**.
4. Füllen Sie die Felder im Formular „Account-Beziehung“ aus.

Formularfelder für Account-Beziehungen

Feld	Definition
Account von	Der Quell-Account für diese Beziehung. Wenn Sie die Beziehung aus einem Account- oder Partnerdatensatz erstellen, wird dieses Feld automatisch ausgefüllt. Treffen Sie andernfalls eine Auswahl in der Liste „Accounts“.
Beziehungstyp	Wählen Sie den Account-Beziehungstyp für diesen Datensatz aus. Wenn Sie den Datensatz aus einem Account-Beziehungstyp-Formular erstellen, wird dieses Feld automatisch ausgefüllt. Treffen Sie andernfalls eine Auswahl aus der Account-Beziehungstypen-Liste, die alle aktiven Account-Beziehungstypen anzeigt.
Account an	Der Ziel-Account für diese Beziehung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

   Nachdem ein Beziehungsdatensatz erstellt wurde, wird er an zwei Stellen angezeigt:

   - Die Beziehung wird in der zugehörigen Liste **Account-Beziehungen** im Datensatz des Quell-Accounts angezeigt.
   - Die umgekehrte Beziehung wird in der zugehörigen Liste **Account-Beziehungen** im Datensatz des Ziel-Accounts angezeigt.

Account-Hierarchie

Verwenden Sie die Account-Hierarchiefunktion, um eine Eltern-Kind-Beziehung zwischen Accounts zu erstellen.

Eine Account-Hierarchie repräsentiert die juristische Entitätsstruktur der Accounts und deren Beziehungen. Sie stellt auch Kunden, Assets und Serviceberechtigungen eines Accounts dar.

Kundenadministratoren können für alle Accounts in der Hierarchie Folgendes tun:

- Fälle anzeigen und erstellen.
- Assets und Benutzer anzeigen.
- Kontakte anzeigen und verwalten.

Der Systemadministrator definiert die Hierarchie zwischen Accounts im Account-Formular. Wählen Sie im Account-Formular für den untergeordneten Account den übergeordneten Account im Feld **Übergeordneter Account** aus. Wenn dieses Feld nicht ausgefüllt ist, ist der Account ein Account der obersten Ebene.

Nachdem die Account-Hierarchie definiert wurde, wird sie im Account-Formular für den übergeordneten Account angezeigt. Wenn ein übergeordneter Account aktualisiert oder gelöscht wird, wird auch die Hierarchie für alle untergeordneten Accounts aktualisiert.

Account-Hierarchie anzeigen

In der Account-Hierarchie wird eine Baumstruktur verwendet, um die übergeordneten, untergeordneten und gleichgeordneten Accounts anzuzeigen. Zwei verschiedene Ansichten der Account-Hierarchie sind verfügbar. In beiden Ansichten wird der aktuelle Account in der Account-Struktur hervorgehoben.

- In der übergeordneten Ansicht werden der aktuelle Account, der übergeordnete Account (falls zutreffend) und untergeordnete oder gleichgeordnete Accounts angezeigt.
- Die vollständige Ansicht zeigt die gesamte Struktur der Organisation, ausgehend vom Stamm-Account.

Kundenservice-Mitarbeiter können:

- Die Baumstruktur erweitern und reduzieren.
- Zwischen der übergeordneten Ansicht und der Vollansicht wechseln.
- Klicken Sie auf einen Account, um das zugehörige Account-Formular zu öffnen.

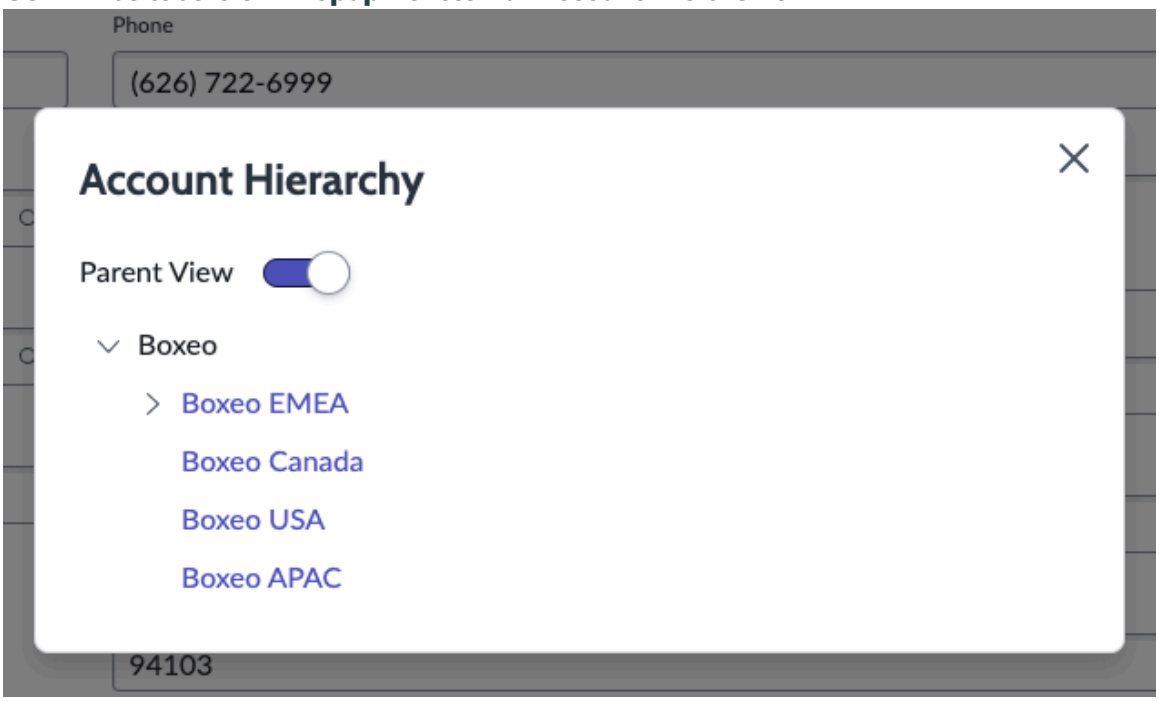
Account-Hierarchie in CSM Agent Workspace

Vom Account-Formular aus können Kundenservice-Mitarbeiter auf das Symbol „Hierarchie öffnen“ ( ) im Feld **Name** klicken, um die Beziehungen zwischen über- und untergeordneten Accounts im Popup-Fenster „Account-Hierarchie“ anzuzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Account-Hierarchie steht für Accounts zur Verfügung, die einen über- oder untergeordneten Account aufweisen.

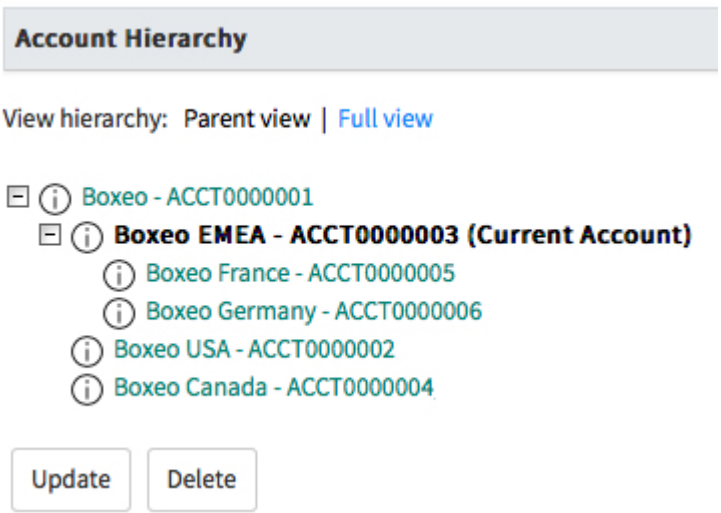
CSM-Arbeitsbereich – Popup-Fenster für Account-Hierarchien



Account-Hierarchie in der Plattform-Schnittstelle

Kundenservice-Mitarbeiter können Account-Informationen im Abschnitt Account-Hierarchie im Account-Formular anzeigen.

Account-Hierarchie (Plattform-Schnittstelle)



Eine Account-Hierarchie erstellen

Erstellen Sie eine Hierarchie mit über- und untergeordneten Elementen zwischen zwei Accounts.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Kunde** > **Accounts**.
2. Wählen Sie den gewünschten untergeordneten Account aus.
3. Wählen Sie das übergeordnete Element für diesen Account im Feld **Übergeordneter Account** aus.
4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.
   Die Account-Hierarchie wird in einer Baumstruktur auf dem Account-Formular für den übergeordneten Account angezeigt.

Kontaktbeziehungen

Sie können einen Kontakt aus einem Account zu einem anderen Account hinzufügen, indem Sie eine Kontaktbeziehung in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) verwenden. Durch die Verwendung von Kontaktbeziehungen können Sie Aktionen im Namen der Accounts ausführen, mit denen Sie eine Kontaktbeziehung hergestellt haben.

Übersicht

Ein Kontakt ist ein Benutzer, der als Mitarbeiter eines Accounts fungiert. Um einen Kontakt zusätzlichen Accounts zuzuordnen, werden Kontaktbeziehungen verwendet. Diese Kontaktbeziehungen ermöglichen einem Kontakt mit der Rolle „Kunde“ oder „Kundenadministrator“ die Verwaltung des Accounts, mit dem Sie eine Kontaktbeziehung hergestellt haben. Diese Kontakte können im Namen des Accounts Informationen anzeigen und Aktionen ausführen, z. B. das Erstellen oder Aktualisieren von Fällen im Kundenportal.

Zugehörige Informationen

Konfigurieren einer Kontaktbeziehung

Kontaktbeziehungen für einen Account erstellen

Formular „Kontaktbeziehung“

Konfigurieren einer Kontaktbeziehung

Sie können eine Kontaktbeziehung konfigurieren, um eine Beziehung zwischen einem Account und einem Kontakt in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) herzustellen.

Konfigurieren der Kontakte, die einem Account zugeordnet werden sollen

Wenn Sie eine Kontaktbeziehung erstellen, wählen Sie einen Benutzer aus dem Feld **Kontakt** aus. In diesem Feld werden die Kontakte angezeigt von:

- Alle Accounts in der Accountbeziehung
- Allen Accounts in der Account-Hierarchie
- Allen Accounts, wenn die Systemeigenschaft *sn_customerservice.contact_relationship.restrict_within_account_hierarchy* auf **false** festgelegt ist. Wenn jedoch die Systemeigenschaft *sn_customerservice.contact_relationship.restrict_within_account_hierarchy* auf **true**festgelegt ist, werden nur die Kontakte innerhalb der Accounthierarchie und der Accountbeziehung angezeigt.

Hinweis:
Standardmäßig ist die Systemeigenschaft *sn_customerservice.contact_relationship.restrict_within_account_hierarchy* auf **true**festgelegt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Als Kundenservicemanager (sn_customerservice_manager) können Sie die Liste der Kontaktbeziehungen für einen Account erstellen, aktualisieren, löschen und anzeigen. Wenn Sie Kundenservice-Manager (sn_customerservice_manager) oder Kundenservice-Mitarbeiter (sn_customerservice_agent) sind, können Sie eine Liste der Kontaktbeziehungen für einen Account anzeigen.

Wenn Sie eine Verantwortlichkeit für den Kontakt auswählen, sind die Verantwortlichkeiten verfügbar, die mit dem Typ **Kontakt**erstellt werden.

Hinweis:
Ein Kontakt kann nur mit einer Verantwortlichkeit pro Account zugewiesen werden.

Mehrere Kontaktbeziehungen pro Account für einen Kontakt konfigurieren

Vor Release Vancouver war das Konfigurieren mehrerer Kontaktbeziehungen für einen Kontakt mit einem Account nicht aktiviert. Der eindeutige Index „company_contact “ auf Datenbankebene kann nur von Administratoren deaktiviert werden.

Ab dem Release Kundenservice-Management (CSM)Vancouver hat die Anwendung [] den eindeutigen Index ersetzt und die Business-Regel **Duplikat für Account-Kontakt verhindern** eingeführt. Mit dieser Business Rule können Administratoren die Einschränkung einer eindeutigen Indexkombination in der Kontaktbeziehung deaktivieren, indem sie die Kennzeichnung **Aktiv** auf **False**setzen. Daher kann ein Administrator einem Kontakt mehrere Verantwortlichkeiten pro Account zuweisen.

Kontaktbeziehungen für einen Account erstellen

Erstellen Sie eine Kontaktbeziehung für einen Account, indem Sie einen Kontakt auswählen und diesem Kontakt dann in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) eine Verantwortlichkeit zuweisen. Über diese Beziehung kann ein Kontakt die Accounts effektiv verwalten und Aktionen im Namen der zugeordneten Accounts ausführen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Ab Release [Xanadu wurde in Kundenservice-Management (CSM) die Geschäftsregel Duplikat für Account-Kontakt verhinderneingeführt. Mit dieser Geschäftsregel kann ein Administrator einem Kontakt mehrere Verantwortlichkeiten pro Account zuweisen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Kunde** > **Accounts** oder **Partner**.
2. Wählen Sie einen Account aus.
3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Kontaktbeziehungen“ **Neu**.
4. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.
   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Kontaktbeziehungsformular.
5. Wählen Sie **Absenden**.
   Der Kontaktname, der Account und die Zuständigkeit werden der zugehörigen Liste Kontaktbeziehungen hinzugefügt.

Erstellen eines Account-Teams

Erstellen Sie ein Account-Team, das aus Mitarbeitern und Kundenkontakten besteht, die die Aufgaben oder Rollen für einen bestimmten Account in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) erfüllen. Indem Sie die Verantwortlichkeiten bzw. Rollen für Ihr Team und

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenkontakte definieren, stellen Sie sicher, dass Ihr Account-Team über die Rollen und Funktionen verfügt, die zur Unterstützung Ihrer Kundenaccounts erforderlich sind.

Wenn Sie über die Administratorrolle verfügen, können Sie mithilfe einer Zuständigkeitsdefinition ein Account-Team erstellen. Indem Sie die Verantwortlichkeiten definieren, die Sie für dieses Account-Team benötigen, erstellen Sie die Beziehungen zwischen den verschiedenen Entitäten wie den Accounts, Kontakten und mehr.

Sie können zwei Arten von Zuständigkeitsdefinitionen erstellen. Sie können eine Definition für einen Mitarbeiter und eine Definition für einen Kontakt erstellen.

Hinweis:
Wenn Sie über die Administratorrolle verfügen, können Sie auch die nicht mehr verwendeten Definitionen löschen. Eine Definition kann nur gelöscht werden, wenn sie keine Einträge enthält.

Nachdem diese Definitionen oder Rollen erstellt wurden, kann der sn_customerservice_manager diese Rollen für die folgenden Aufgaben verwenden:

- Erstellen Sie ein Account-Team, indem Sie einen Account und eine Rolle auswählen und dann einem Mitarbeiter eine Rolle zuweisen.
- Fügen Sie einem Account eine Kontaktbeziehung hinzu, indem Sie einen Account und eine Rolle auswählen und dann einem Kontakt eine Rolle zuweisen.

Die Benutzer, die dieser Rolle zugewiesen wurden, werden in der zugehörigen Liste Account-Teammitglieder im Formular „Zuständigkeitsdefinition“ angezeigt. Weitere Informationen finden Sie in den folgenden Themen:

- Zuständigkeitsdefinitionen erstellen
- Konfigurieren Sie den Zugriff über die Zugriffskonfiguration für Zuständigkeiten

Einem Account ein Teammitglied zuweisen

Weisen Sie ein Teammitglied einem Account zu, indem Sie in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) einen Mitarbeiter und dessen Rolle bzw. Zuständigkeit auswählen. Wenn Sie ein Teammitglied einem Account mit Account Manager-Zuständigkeit zuweisen, kann es im Namen des Accounts Informationen anzeigen und Aktionen ausführen, z. B. das Erstellen oder Aktualisieren von Fällen im Kundenportal.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager oder admin

Hinweis:
Das Plugin „CSM Contributor User“ (com.snc.csm_contributor_user) muss installiert sein.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Wenn Sie der Systemadministrator sind, können Sie einem Account ein Teammitglied über die zugehörige Liste „Account-Teammitglieder“ im Formular „Definition der Verantwortlichkeit“ zuweisen.

Wenn Sie der Kundenservice-Manager sind, können Sie einem Account ein Teammitglied aus der zugehörigen Liste „Account-Teammitglieder“ im Account- oder Partnerdatensatz zuweisen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Kunde** > **Accounts** oder **Partner**.
2. Wählen Sie einen Account aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Account-Teammitglieder“ **Neu**.
   Das Mitglied des Account-Teams muss die Rolle sn_customerservice.relationship_contributor aufweisen.
4. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Felder des Formulars „Account-Teammitglied“

Feld	Definition
Account	Account, dem der Anwender zugewiesen ist. Wenn Sie einen Anwender aus einem Account oder Partnerdatensatz zuweisen, wird dieses Feld automatisch ausgefüllt. Andernfalls können Sie in der Liste „Accounts“ einen Account auswählen.
Verantwortlichkeit	Für diesen Mitarbeiter ausgewählte Rolle oder Zuständigkeit.
Anwender	Ausgewählter Mitarbeiter, der die Rolle oder Aufgabe erfüllt. **Hinweis:** Ab Release Xanadu] können externe Mitarbeiter der Serviceorganisation [sn_csm_service_organization_external_staff] als Account-Beziehungsmanager über Account-Teammitglieder (Account-Mitarbeiter-Beziehungen) hinzugefügt werden.

5. Wählen Sie **Absenden**.

Beitragende Anwender konfigurieren

Mit dem Plugin „CSM Contributor User“ können Sie Middle Office-Teams an der Lösung von Kundenproblemen und -anforderungen beteiligen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Mit den bereitgestellten Rollen-, Beziehungs- und Benutzerprofilattributen können Beitragende Berichte erstellen und an Fällen zusammenarbeiten, die für Kunden, Serviceorganisationen oder sie selber erstellt wurden.

Das Plugin „CSM Query Rules“ wird automatisch durch das Plugin „CSM Contributor User“ (com.snc.csm_contributor_user) aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter CSM-Abfrageregeln.

Prozedur

1. Aktivieren Sie das Plugin „CSM Contributor User“ (com.snc.csm_contributor_user).
2. Weisen Sie Benutzern im Middle Office die Rollen für beitragende Benutzer zu.
3. Erstellen Sie Beziehungen.
4. Stellen Sie sicher, dass die Eigenschaft **sn_cs_queryrules.use_query_rules** auf „true“ gesetzt ist.

Beitragende Anwender

Mithilfe von Rollen für beitragende Anwender können Sie sowohl interne als auch externe Benutzer bei der Lösung von Kundenproblemen und -anforderungen einbeziehen.

Die Funktion für beitragende Anwender bietet einheitlichen Kundensupport für interne und externe Kunden. Mit dieser Funktion können Sie interne und externe Kunden über gemeinsam genutzte Serviceteams und Serviceorganisationen bedienen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Ermöglichen Sie Serviceorganisationen, sich gegenseitig und externe Kunden zu bedienen.
- Ermöglichen Sie Ihren Mitarbeitern, Support für sich selbst und externe Kunden anzufordern.
- Ermöglichen Sie Service Desk-Mitarbeitern im Middle Office, an bestimmten, zur Lösung von Fällen erforderlichen Aufgaben zu arbeiten.

Übersicht über Rollen für beitragende Anwender

Die Funktion für beitragende Anwender umfasst mehrere Rollen, die Sie Benutzern zuweisen können, um den Zugriff auf Fälle, Fallaufgaben und fallbezogene Informationen zu steuern. Diese Rollen können Benutzern basierend auf unterschiedlichen Geschäftsanforderungen zugewiesen werden. In einigen Fällen bieten diese Rollen auch Zugriff auf übergeordnete Fälle und zugehörige Kundeninformationen.

Rollen für beitragende Anwender

Requester for Any Customer	Requester for My Customers	Requester for Service Organization	Requester for Self	Case Task Agent
Enable employees to create cases on behalf of any account or consumer Roles: • Account Contributor • Consumer Contributor	Enable employees to create cases on behalf of customers with whom they have a relationship Role: • Relationship Contributor	Enable employees to create cases on behalf of their business location Role: • Service Organization Contributor	Enable employees to request support for themselves Role: • Self Contributor	Enable middle office employees to work on specific case tasks Role: • Case Task Agent

Die Funktion für beitragende Anwender umfasst auch Viewer-Rollen, mit denen Mitarbeiter Fälle, Fallaufgaben und zentrale Kundendaten anzeigen können. Zu diesen Rollen gehören:

- Fall-Viewer
- Fallaufgaben-Viewer
- Kundendaten-Viewer

Beschreibung und Fähigkeiten beitragender Anwenderrollen

Typ der anfordernden Person	Beschreibung	Funktionen
Anfordernde Person für beliebigen Kunden	Eine anfordernde Person, die Fälle im Namen von allen Kunden erstellen kann. Dieser Benutzer: • Arbeitet mit Accounts und Kontakten oder Verbrauchern zusammen. • Verwendet das Customer oder Consumer Service Portal, um Kunden zu unterstützen.	Dieser Benutzer kann: • Wissensartikel und Katalogelemente durchsuchen. • Fälle für Kunden erstellen, die einen Geschäftsstandort besuchen, einschließlich Fälle für Katalogelemente (Anforderungen). • Fälle aus Kommunikationskanälen erstellen, die Kunden zur Verfügung stehen, einschließlich Telefon, Internet, Chat, Virtual Agent und Messaging.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beschreibung und Fähigkeiten beitragender Anwenderrollen (Fortsetzung)

Typ der anfordernden Person	Beschreibung	Funktionen
	Rollen: • Account-Beitragender (sn_customerservice.account_contributor) • Beitragender für Verbraucher (sn_customerservice.consumer_contributor)	Wenn es sich bei ihm auch um einen internen Benutzer für einen Fall handelt, kann dieser Benutzer: • Zusätzliche Kommentare und Anhänge hinzufügen • Lösungen akzeptieren oder ablehnen • Einen Fall schließen • Benachrichtigungen zu Fall-Updates empfangen • Lesen Sie Arbeitsnotizen
Anfordernde Person für eigene Kunden	Eine anfordernde Person, die Fälle im Namen von Kunden erstellen kann, mit denen eine etablierte Beziehung besteht. Dieser Benutzer: • Arbeitet mit Accounts und Kontakten oder Verbrauchern zusammen. • Verwendet das Customer oder Consumer Service Portal, um Kunden zu unterstützen. • Verwaltet Kundenbeziehungen und bietet Unterstützung für Kundenfälle. Rolle: Beitragender zu Beziehungen (sn_customerservice.relationship_contributor)	Dieser Benutzer kann: • Wissensartikel und Katalogelemente durchsuchen. • Fälle im Namen von Kunden erstellen, mit denen eine Beziehung besteht. • Fälle aus Kommunikationskanälen erstellen, die Kunden zur Verfügung stehen, einschließlich Telefon, Internet, Chat, Virtual Agent und Messaging. • Alle Fälle anzeigen, die er im Namen von Kunden erstellt hat, mit denen eine etablierte Beziehung besteht. • Kundendaten aktualisieren, z. B. durch Hinzufügen von Kontakten und Adressen. • Fall aktualisieren: ◦ Zusätzliche Kommentare und Anhänge hinzufügen ◦ Lösungen akzeptieren oder ablehnen ◦ Einen Fall schließen ◦ Benachrichtigungen zu Fall-Updates empfangen ◦ Lesen Sie Arbeitsnotizen
Anfordernde Person für Serviceorganisation	Eine anfordernde Person, die im Namen ihres Geschäftsstandorts Fälle erstellen kann. Dieser Benutzer:	Dieser Benutzer kann: • Wissensartikel und Katalogelemente durchsuchen. • Fälle im Namen von Geschäftsstandorten erstellen, einschließlich Fällen für Katalogelemente (Anforderungen), und diese Fälle nachverfolgen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beschreibung und Fähigkeiten beitragender Anwenderrollen (Fortsetzung)

Typ der anfordernden Person	Beschreibung	Funktionen
	• Arbeitet mit Accounts und Kontakten, Verbrauchern und Haushalten zusammen. • Verwendet das Customer oder Consumer Service Portal, um Kunden zu unterstützen. Rolle: Beitragender der Serviceorganisation (sn_customerservice.service_organization_contributor)	• Fälle aus Kommunikationskanälen erstellen, die Kunden zur Verfügung stehen, einschließlich Telefon, Internet, Chat, Virtual Agent und Messaging. • Andere Fälle anzeigen und nachverfolgen, die für den Geschäftsstandort des Benutzers erstellt wurden. Wenn es sich bei ihm auch um einen internen Benutzer für einen Fall handelt, kann dieser Benutzer: • Zusätzliche Kommentare und Anhänge hinzufügen • Lösungen akzeptieren oder ablehnen • Einen Fall schließen • Benachrichtigungen zu Fall-Updates empfangen • Lesen Sie Arbeitsnotizen

Anfordernde Person für sich selbst	Eine anfordernde Person, die Fälle für sich selbst erstellen kann.
	
	Diese anfordernde Person greift über ein einheitliches Mitarbeiterportal auf Fälle zu, sofern von deren Organisation bereitgestellt.
	
	Rolle: Selbstbeitragender (sn_customerservice.self_contributor)
		Dieser Benutzer kann:
		• Wissensartikel und Katalogelemente durchsuchen.
		• Fälle im Namen von sich selbst erstellen, einschließlich Fällen für Katalogelemente (Anforderungen).
		• Fälle aus Kommunikationskanälen erstellen, die Kunden zur Verfügung stehen, einschließlich Telefon, Internet, Chat, Virtual Agent und Messaging.
		• Fälle nachverfolgen, die sie von sich aus erstellt haben:
		  ○ Zusätzliche Kommentare und Anhänge hinzufügen
		  ○ Lösungen akzeptieren oder ablehnen
		  ○ Einen Fall schließen
		  ○ Benachrichtigungen zu Fall-Updates empfangen
		  ○ Lesen Sie Arbeitsnotizen

Fallaufgaben-Mitarbeiter	Ein Erfüller, z. B. ein Service Desk-Mitarbeiter im Middle Office, der an bestimmten	Dieser Benutzer kann:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beschreibung und Fähigkeiten beitragender Anwenderrollen (Fortsetzung)

Typ der anfordernden Person	Beschreibung	Funktionen
	Aufgaben arbeitet, die zur Lösung eines Falls erforderlich sind. Derartige Fallaufgaben: • Werden dem Service Desk-Mitarbeiter oder seiner Abteilung bzw. Gruppe zugewiesen. • Sind auf eine bestimmte Funktion oder Kompetenz der Abteilung oder Gruppe ausgerichtet. Dieser Service Desk-Mitarbeiter verwendet normalerweise einen Arbeitsbereich, um diese Aufgaben abzuschließen. Rolle: Fallaufgaben-Mitarbeiter (sn_customerservice.case_task_agent)	• Fallaufgaben anzeigen und bearbeiten, die ihm oder seiner Gruppe bzw. Abteilung zugewiesen sind. • Übergeordnete Fälle für die Fallaufgaben anzeigen, auf die er zugreifen kann. • Mithilfe von Arbeitsnotizen und zusätzlichen Kommentaren mit Service Desk-Mitarbeitern über den übergeordneten Fall kommunizieren. • Mithilfe von Arbeitsnotizen und zusätzlichen Kommentare mit Service Desk-Mitarbeitern über andere Fallaufgaben des übergeordneten Falls kommunizieren. • Auf Kundeninformationen zugreifen, die zum Abschließen einer Fallaufgabe erforderlich sind. • Änderungen an Fallaufgaben vornehmen, durch die der Status oder die Phase des übergeordneten Falls aktualisiert wird. • Nach Wissensartikeln zur Unterstützung bei der Lösung von Fallaufgaben suchen.

Rollen für beitragende Anwender sind mit verschiedenen CSM-Plugins verfügbar. Eine detailliertere Beschreibung dieser Benutzerrollen finden Sie unter Rollen für beitragende Anwender.

Felder, die dem Fallformular hinzugefügt wurden

Die Funktion für beitragende Anwender fügt dem Fallformular zwei Felder hinzu, die zur Identifizierung des Kunden für einen Fall verwendet werden. Diese Felder werden zusätzlich zu den Feldern **Account** und **Verbraucher** verwendet.

Dem Fallformular wurden Kundenfelder hinzugefügt

Feld	Beschreibung
Anfordernde Serviceorganisation	Dieses Feld zeigt den Namen einer Serviceorganisation an. Wenn dieses Feld ausgefüllt ist und die Felder **Account** und **Verbraucher** leer sind, ist der Kunde für den Fall eine Serviceorganisation. Dieses Feld ist im Plugin „Service Organization“ (com.snc.service_organization) enthalten.
Angefordert von	In diesem Feld wird der Name der anfordernden Person angezeigt. Wenn dieses Feld ausgefüllt ist und die

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dem Fallformular wurden Kundenfelder hinzugefügt (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Felder **Account**, **Verbraucher** und **Anfordernde Serviceorganisation** leer sind, ist der Kunde für den Fall ein Mitarbeiter. Dieses Feld ist im Plugin „Customer Service“ (com.sn_customerservice) enthalten.

Das Plugin „Customer Service“ fügt dem Abschnitt „Hinweise“ des Fallformulars für beitragende Anwender zwei Felder hinzu.

Felder für „Beitragender“ dem Fallformular hinzugefügt

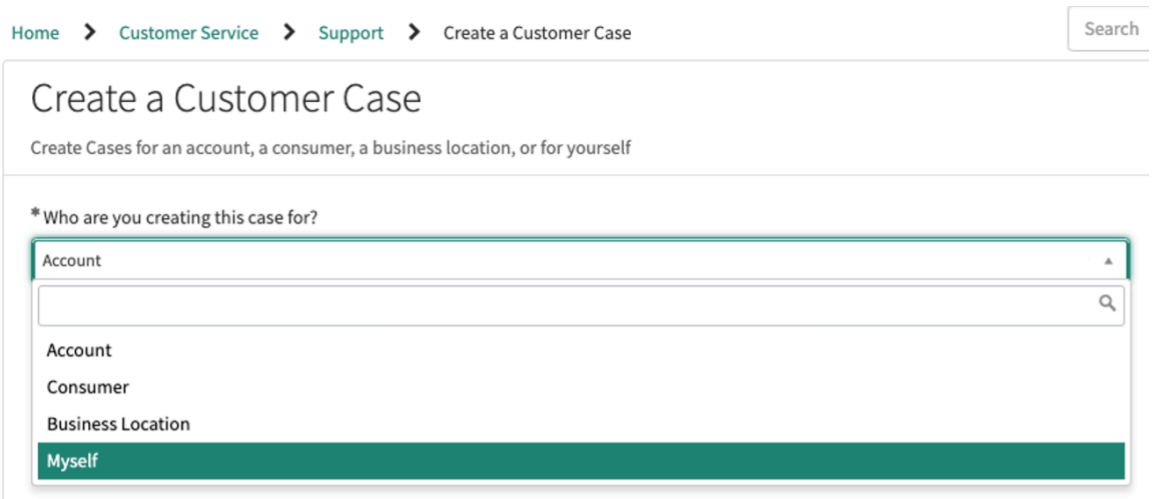
Feld	Beschreibung
Beitragende Anwender	Wenn ein Benutzer mit der Rolle „Fallaufgaben-Mitarbeiter“ einer Fallaufgabe zugewiesen ist, wird er dem Feld **Beitragende Anwender** hinzugefügt. Wenn ein Benutzer aus dem Feld **Zugewiesen an** im Fallaufgabenformular entfernt wird und er keinen anderen Aufgaben für den Fall zugewiesen ist, wird er auch aus dem Feld **Beitragende Anwender** entfernt.
Beitragende Gruppen	Wenn ein Benutzer mit der Rolle „Fallaufgaben-Mitarbeiter“ einer Fallaufgabe zugewiesen ist, wird die Zuweisungsgruppe des Benutzers dem Feld **Beitragende Gruppen** hinzugefügt. Wenn ein Benutzer aus dem Feld **Zugewiesen an** im Fallaufgabenformular entfernt wird und kein anderes Mitglied seiner Zuweisungsgruppe anderen Aufgaben für den Fall zugewiesen ist, wird die Zuweisungsgruppe aus dem Feld **Beitragende Gruppen** entfernt. Wenn eine Gruppe aus dem Feld **Zugewiesen an** im Fallaufgabenformular entfernt wird und die Gruppe keinen anderen Aufgaben für den Fall zugewiesen ist, wird die Zuweisungsgruppe aus dem Feld **Beitragende Gruppen** entfernt.

Fall für Kunden-Datensatzersteller erstellen

Die Funktion „Beitragende Anwender“ fügt einen Datensatzersteller hinzu, auf den beitragende Anwender über das Kunden- und Verbraucherserviceportal zugreifen und den sie zum Erstellen von Fällen verwenden können. Beim Erstellen eines Falls bietet dieser Datensatzersteller dem Kunden verschiedene Optionen im Feld **Für wen erstellen Sie diesen Fall?**, die abhängig von den Rollen sind, die dem angemeldeten Benutzer zugewiesen sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fall für Kunden-Datensatzersteller erstellen



Wenn der beitragende Anwender eine Option auswählt, werden zusätzliche Felder im Zusammenhang mit diesem Kundentyp angezeigt.

Dem Datensatzersteller „Kundenfall erstellen“ wurden Kundentypfelder hinzugefügt

Kundenoption	Zusätzliche Felder
Account	• **Gemeldet von**: Der angemeldete Benutzer mit der Rolle „Account-Beitragender“. • **Account**: Der Name des Accounts. • **Kontakt**: Der Kontakt für den Account.
Verbraucher	• **Gemeldet von**: Der angemeldete Benutzer mit der Rolle „Verbraucher – Beitragender“. • **Verbraucher**: Der Name des Verbrauchers. • **Haushalt**: Der Haushalt, zu dem der Verbraucher gehört.
Geschäftsstandort	• **Gemeldet von**: Der angemeldete Benutzer mit der Rolle „Beitragender der Serviceorganisation“. • **Geschäftsstandort wird angefordert**: Der Name der Serviceorganisation, die Unterstützung anfordert. • **Support vom Geschäftsstandort wird angefordert**: Der Name der Serviceorganisation, von der der **anfordernde Geschäftsstandort** Unterstützung anfordert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dem Datensatzersteller „Kundenfall erstellen“ wurden Kundentypfelder hinzugefügt (Fortsetzung)

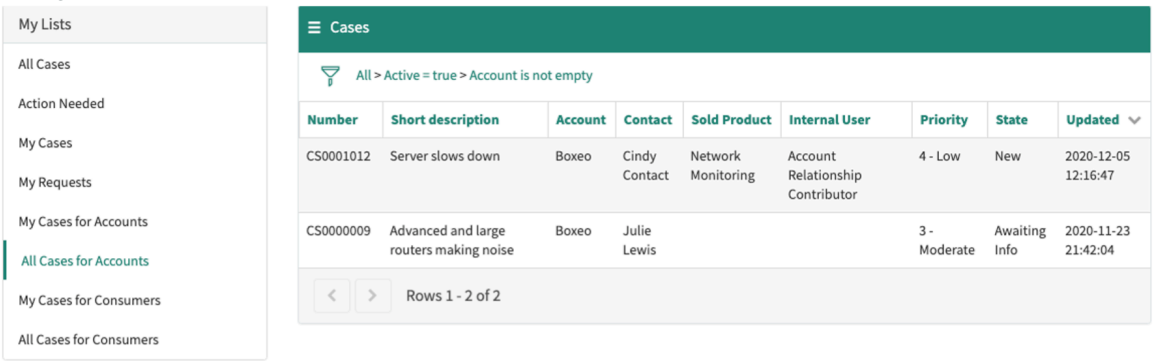
Kundenoption	Zusätzliche Felder
Ich selbst	**Gemeldet von**: Der angemeldete Benutzer mit der Rolle „Selbstbeitragender“.

Zusätzliche Felder im Datensatzersteller, die für alle Kundenoptionen gelten, lauten u. a. **Priorität**, **Kanal**, **Betreff** und **Beschreibung**.

Datensatzlisten im Kunden- und Verbraucherserviceportal anzeigen

Das Widget „Meine Listen“ im Kunden- und Verbraucherserviceportal umfasst verschiedene Filter zum Anzeigen von Datensätzen.

Widget „Meine Listen“ im Kundenserviceportal



In Abhängigkeit von den Rollen, die dem angemeldeten Benutzer zugewiesen sind, zeigt dieses Widget die folgenden Filter an.

Meine Listenfilter

Beitragender Anwender	Meine Listenfilter
Account-Beitragender	**Fälle für Accounts**
Verbraucher – Beitragender	**Fälle für Verbraucher**
Beitragender der Serviceorganisation	• **Meine Fälle für Geschäftsstandorte**: Fälle, die der beitragende Anwender im Namen seiner Geschäftsstandorte erstellt hat. • **Alle Fälle für Geschäftsstandorte**: Alle Fälle, die im Namen der Geschäftsstandorte des Beitragenden erstellt wurden, und zwar unabhängig davon, wer den Fall erstellt hat.
Selbstbeitragender	**Fälle für mich**
Beitragender zu Beziehungen	Zeigt Filter in Abhängigkeit von den für diesen Benutzer erstellten Beziehungen an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Meine Listenfilter (Fortsetzung)

Beitragender Anwender	Meine Listenfilter
	• **Meine Fälle für Accounts**: Fälle, die vom beitragenden Anwender im Namen von Accounts erstellt wurden, bei denen der Benutzer ein Account Manager ist. • **Alle Fälle für Accounts**: Alle Fälle, die im Namen von Accounts erstellt wurden, bei denen der Benutzer ein Account Manager ist, unabhängig davon, wer den Fall erstellt hat. • **Meine Fälle für Verbraucher**: Fälle, die vom beitragenden Anwender im Namen von Verbrauchern oder Haushalten erstellt wurden, bei denen der Benutzer ein Beziehungsmanager ist. • **Alle Fälle für Verbraucher**: Alle Fälle, die im Namen von Verbrauchern oder Haushalten erstellt wurden, bei denen der Benutzer ein Beziehungsmanager ist, und zwar unabhängig davon, wer den Fall erstellt hat. Weitere Informationen finden Sie unter Servicemodell-Grundlagen Beziehungen.

Auf Fallaufgaben zugreifen

Benutzer mit der Rolle „Fallaufgaben-Mitarbeiter“ können Fallaufgaben in Listen, Dashboards und auf Zielseiten anzeigen und darauf zugreifen.

Verwenden Sie Widgets, um Fallaufgaben in Dashboards und auf Zielseiten anzuzeigen.

Widgets zum Anzeigen von Fallaufgaben

Widget	Angezeigte Aufgabeninformationen
Meine Fallaufgaben	Dieses Widget enthält für jede Fallaufgabe die folgenden Informationen: • Aufgabennummer • Status • Betreff • Priorität • Fallnummer • Kurze Beschreibung des Falls
Fallaufgaben der eigenen Gruppe	Dieses Widget enthält für jede Fallaufgabe die folgenden Informationen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Widgets zum Anzeigen von Fallaufgaben (Fortsetzung)

Widget	Angezeigte Aufgabeninformationen
	• Aufgabennummer • Status • Betreff • Priorität • Zugewiesen an • Fallnummer • Kurze Beschreibung des Falls

Hinweis:
Wenn ein Playbook verfügbar ist, öffnet das System die Fallaufgabe in dem Playbook. Wenn kein Playbook verfügbar ist, öffnet das System das Fallaufgabenformular.

Beitragende Anwender können in Abhängigkeit von den zugewiesenen Rollen unterschiedliche Module im CSM Agent Workspace und konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich anzeigen.

Modulzugriff nach Rolle

Rolle	Module
Fallaufgaben-Mitarbeiter [sn_customerservice.case_task_agent]	Benutzer mit der Rolle „Fallaufgaben-Mitarbeiter“ haben Zugriff auf die folgenden Module: • **Fallaufgabe**: Umfasst die Fallaufgaben, auf die der Benutzer Zugriff hat. ◦ Meine Fallaufgaben ◦ Meine offenen Elemente ◦ Nicht zugewiesen für meine Gruppen ◦ Mein Aufgabenzugriff • **Kunden**: Bietet schreibgeschützten Zugriff auf Kundeninformationen. ◦ Accounts ◦ Partner ◦ Kontakte ◦ Verbraucher ◦ Haushalte ◦ Mitglieder des Haushalts
Fallaufgaben-Viewer [sn_customerservice.case_task_viewer]	Benutzer mit der Rolle „Fallaufgaben-Viewer“ haben Zugriff auf alle Aufgaben im Modul **Fallaufgabe**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Modulzugriff nach Rolle (Fortsetzung)

Rolle	Module
Beitragender mit Fallansicht [sn_customerservice.case_contributor_viewer]	Benutzer mit der Rolle „Beitragender mit Fallansicht“ haben Zugriff auf die eigenen beitragenden Aufgaben im Modul **Fallaufgabe**.
Fall-Viewer [sn_customerservice.case_viewer]	Benutzer mit der Rolle „Fall-Viewer“ können die Fälle im Modul **Fälle** anzeigen, auf die sie Zugriff haben.

Zugriff von Service Desk-Mitarbeitern für Fallaufgaben auf Kundeninformationen

Benutzer mit der Rolle „Fallaufgaben-Mitarbeiter“ haben schreibgeschützten Zugriff auf einige der Kundeninformationen für den übergeordneten Fall.

- Für B2B-Fälle: Account- und Kontaktdatensätze, einschließlich Adressen, verkaufte Produkte und Installationsbasis.
- Für B2C-Fälle: Verbraucher- und Haushaltsdatensätze, einschließlich Adressen, verkaufte Produkte, Installationsbasis und Haushaltsvorstand.
- Für Geschäftsstandortfälle: Datensätze von Serviceorganisationen, einschließlich interner Kontaktinformationen.

Zugehörige Informationen

Rollen für beitragende Anwender

Beitragende Anwender konfigurieren

Rollen für beitragende Anwender

Das Datenmodell für beitragende Anwender verwendet mehrere Rollen, die Benutzern zugewiesen werden können, um den Zugriff auf Fälle, Fallaufgaben und fallbezogene Informationen basierend auf verschiedenen geschäftlichen Anforderungen zu steuern.

Diese Rollen sind in verschiedenen Plugins enthalten:

- Customer Service (com.sn_customerservice)
- CSM Contributor User (com.snc.csm_contributor_user)
- Business Location (com.snc.business_location)
- CSM Base Extension Entities (com.snc.cs_base_extension)

Detaillierte Rollenbeschreibungen können Sie den folgenden Tabellen entnehmen.

Im Plugin „Customer Service“ enthaltene Rollen

In der folgenden Tabelle sind die Rollen für Beitragende aufgeführt, die im Plugin „Customer Service“ (com.sn_customerservice) enthalten sind, zusammen mit ihren Beschreibungen und den zugehörigen Rollen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenservicerollen

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen
Fallaufgaben-Mitarbeiter [sn_customerservice.case_task_agent]	Diese Rolle bietet Zugriff auf Fallaufgaben und zugehörige Falldetails. Ein Benutzer mit dieser Rolle kann an den folgenden Fallaufgaben arbeiten: • Aufgaben, die dem Benutzer oder den Zuweisungsgruppen des Benutzers zugewiesen sind. • Aufgaben, die von dem Benutzer erstellt wurden. Mit dieser Rolle kann der Benutzer: • Fallaufgaben anzeigen und aktualisieren. ◦ Arbeitsnotizen, Kommentare und Anhänge hinzufügen. ◦ Status aktualisieren. ◦ Zusätzliche Aktionen aus einer Fallaufgabe wie das Senden von E-Mails durchführen. • Fallaufgaben erstellen und diese Aufgaben anderen Benutzern zuweisen. Mit dieser Rolle haben Benutzer schreibgeschützten Zugriff auf Kundeninformationen für den Fall: • Account- und Kontaktdatensätze (für B2B-Fälle) • Verbraucher- und Haushaltsdatensätze (für B2C-Fälle) • Datensätze für Serviceorganisationen (Geschäftsstandortfälle)	• sn_customerservice.csm_workspace_user • sn_customerservice.customer_data_viewer • sn_customerservice.case_contributor_edito

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenservicerollen (Fortsetzung)

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen
Fallaufgaben-Viewer [sn_customerservice.case_task_viewer]	Diese Rolle bietet schreibgeschützten Zugriff auf alle Fallaufgaben. **Hinweis:** In Kombination mit der Rolle „Fall-Viewer“ (sn_customerservice.case_viewer) kann ein Benutzer auf alle Kundenservicefälle und alle Fallaufgaben zugreifen.	
Fall-Viewer [sn_customerservice.case_viewer]	Diese Rolle bietet schreibgeschützten Zugriff auf alle Fälle.	
Beitragender bei der Fallbearbeitung [sn_customerservice.case_contributor_editor]	Diese Rolle bietet eingeschränkten Schreibzugriff auf einige der Felder im Fallformular, wenn der Benutzer über eine andere Rolle Lesezugriff auf den Fall hat. Eingeschränkter Schreibzugriff ist für die folgenden Felder verfügbar: • Arbeitshinweise • Zusätzliche Anmerkungen • Anhänge • Status- oder Phasenänderungen • Beitragende Anwender • Beitragende Gruppen • Beobachtungsliste • Beobachtungsliste Arbeitshinweisen	
Beitragender mit Fallansicht [sn_customerservice.case_contributor_viewer]	Diese Rolle bietet Lesezugriff auf alle Tabellen, die einem Fall zugewiesen sind, wenn der Benutzer über eine andere Rolle Lesezugriff auf den Fall hat. Der Benutzer kann in CSM **Mitarbeiterbereich auf das Modul Alle Aufgaben, an denen ich teilnehme** zugreifen.	• sn_shn.user • wm_read

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Im Plugin „CSM Contributor User“ enthaltene Rollen

In der folgenden Tabelle sind die Rollen des Beitragenden aufgelistet, die im Plugin „CSM Contributor User“ (com.snc.csm_contributor_user) enthalten sind, zusammen mit den zugehörigen Beschreibungen und den zugehörigen Rollen.

Rollen für das Benutzer-Plugin „Beitragender“.

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen
Account-Beitragender [sn_customerservice.account_contributor]	Mit dieser Rolle können Benutzer Fälle für jedes Konto erstellen.	sn_customerservice.case_contributor_creator
Verbraucher – Beitragender [sn_customerservice.consumer_contributor]	Mit dieser Rolle können Benutzer Fälle für jeden Verbraucher erstellen.	sn_customerservice.case_contributor_creator
Selbstbeitragender [sn_customerservice.self_contributor]	Mit dieser Rolle können Benutzer mit der Rolle „snc_internal“ Fälle für sich selbst erstellen.	sn_customerservice.case_contributor_creator
Beitragender bei der Fallerstellung [case_contributor_creator]	Diese Rolle ermöglicht Benutzern das Erstellen von Fällen und ist in den Rollen für Beitragende der obersten Ebene enthalten.	

Im Plugin „Business Location“ enthaltene Rollen

Die folgenden Rollen für Beitragende sind im Plugin „Business Location“ (com.snc.business_location) enthalten.

Rollen für das Geschäftsstandort-Plugin

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen
Beitragender der Serviceorganisation [sn_customerservice.service_organization_contributor]	Diese Rolle ermöglicht Benutzern das Erstellen von Fällen für ihre Serviceorganisation (Geschäftsstandort). **Hinweis:** Ein Beitragender der Serviceorganisation muss Mitglied einer Serviceorganisation sein, um Fälle in deren Namen erstellen zu können.	sn_customerservice.case_contributor_creator

Im Plugin „CS Base Extension Entities“ enthaltene Rollen

Die folgenden Rollen für Beitragende sind im Plugin „CSM Base Extension Entities“ (com.snc.cs_base_extension) enthalten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Rollen für das CS-Basiserweiterungsentitäten-Plugin

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen
Beitragender zu Beziehungen [sn_customerservice.relationship_contributor]	Mit dieser Rolle können Benutzer Fälle für Kunden erstellen, zu denen sie über eine etablierte Beziehung verfügen. **Hinweis:** • Das Plugin „CSM Contributor User“ (com.snc.csm_contributor_user) muss aktiviert sein. • Ein Beitragender zu Beziehungen muss Mitglied eines Account-, Kontakt- oder Haushaltsteams sein, um in deren Namen Fälle erstellen zu können.	sn_customerservice.case_contributor_creator

Zusätzliche Rollen

Zusätzliche Rollen für Beitragende

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen
Kundendaten-Viewer [sn_customerservice.customer_data_viewer]	Diese Rolle bietet Lesezugriff auf Kundendaten, einschließlich Account-, Verbraucher- und Haushaltsdaten, sowie auf die Informationen in den zugehörigen Listen.	
Workspace-Benutzer [sn_customerservice.csm_workspace_user]	Diese Rolle bietet Zugriff auf Fallaufgaben aus den folgenden Modulen in den CSM-Arbeitsbereichen: • Meine Fallaufgaben • Fallaufgaben der eigenen Gruppe Benutzer können auch: • Agent Assist verwenden, um nach Wissensartikeln zu suchen (wenn die Benutzerkriterien so festgelegt sind, dass sie Zugriff auf Wissen bieten). • E-Mails erstellen (wenn der Benutzer	• agent_workspace_user • canvas_user • sn_templated_snip.template_snippet_reade • email_composer

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zusätzliche Rollen für Beitragende (Fortsetzung)

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen
	Schreibzugriff auf den Datensatz und die Rolle email_composer hat). • Antwortvorlagen anzeigen (wenn Antwortvorlagen für den Datensatz konfiguriert wurden. **Hinweis:** Standardmäßig wird diese Rolle zur Rolle „Fallaufgaben-Mitarbeiter“ (sn_customerservice.case_task_agent) hinzugefügt.	

Kundenzugriffsverwaltung konfigurieren

Stellen Sie sicher, dass die Kundenzugriffsverwaltung für den Benutzer ordnungsgemäß eingerichtet ist, indem Sie alle Konfigurationsaufgaben mit der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) ausführen.

Übersicht

Mit der Kundenzugriffsverwaltung können Sie mehrere Kontakte und Verbraucher für Fälle und verkaufte Produkte unterstützen und sie auf diese Weise mit unterschiedlichen Zugriffsebenen auf den Fall ausstatten. Sie können einem Fall auch zusätzliche interne Benutzer hinzufügen.

Konfigurationsaufgaben für die Kundenzugriffsverwaltung

Aufgabe	Beschreibung
Tabellen und Plugins für die Kundenzugriffsverwaltung.	Fügen Sie neue Tabellen hinzu, oder ändern Sie vorhandene Tabellen, um die Kundenzugriffsverwaltung zu ermöglichen.
Mit der Kundenzugriffsverwaltung installierte Tabellen.	Mithilfe von verschiedenen vordefinierten funktionalen und granularen Rollen werden Beziehungen zwischen Benutzern und Entitäten hergestellt.
Zuständigkeitsdefinitionen erstellen	Definieren Sie eine Rolle oder Zuständigkeit, die Ihre Organisation und Benutzer in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) unterstützen kann.
Konfigurieren Sie den Zugriff über die Zugriffskonfiguration für Zuständigkeiten	Optimieren Sie die Erstellung und Aktualisierung Ihrer Zuständigkeitsdefinitionen und Zugriffskonfigurationen mithilfe des deklarativen Zuständigkeits-Frameworks in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM).
Fügen Sie zugehörigen Parteikonfigurationen zu Fällen, verkauften Produkten, Installationsbasen oder Serviceorganisationen hinzu.	Die Entitätsverantwortlichkeiten der zugehörigen Partei werden mit Verantwortlichkeitsdefinitionen verknüpft, indem dem Fall Konfigurationen der zugehörigen Partei hinzugefügt werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenzugriffsverwaltung

Mit der Kundenzugriffsverwaltung können Sie mehrere Kontakte und Verbraucher für Fälle und verkaufte Produkte unterstützen und sie auf diese Weise mit unterschiedlichen Zugriffsebenen auf den Fall ausstatten. Sie können einem Fall auch zusätzliche interne Benutzer hinzufügen.

Da die Anforderungen der Branchen steigen, werden Unternehmen mit komplexen Anwendungsfällen konfrontiert. Es gibt Anwendungsfallszenarien, in denen die Fallverwaltung von mehr als einem Kundenkontakt bearbeitet werden kann. Angenommen, in einem B2C-Szenario möchte ein Darlehensantragsteller dem Darlehensantrag einen Mitschuldner, einen Bürgen und einen Anwalt hinzufügen, bei dem jeder den gleichen Zugriff hat, um auf den mit dem Darlehensantrag verbundenen Fall zu reagieren. Oder in anderen Fällen können von einem Kunden gekaufte Produkte mehrere Abteilungen haben, die das Produkt nachverfolgen, z. B. das Finanzteam, das die Verlängerungen des Produkts nachverfolgt, oder das Betriebsteam, das die Wartung des Produkts nachverfolgt.

Mit der Kundenzugriffsverwaltung können Unternehmen aus allen Branchen wie High-Tech, Telekommunikation, Finanzdienstleistungen, Verwaltung und Produktion diese komplexen Anwendungsfälle erfüllen.

Die Kundenzugriffsverwaltung hilft Kundenservice-Mitarbeitern, mehrere zugehörige Parteien hinzuzufügen und ihnen unterschiedliche Zugriffsebenen für den Fall bereitzustellen. Beim Hinzufügen zugehöriger Parteien zu einem Fall können Kundenservice-Mitarbeiter den Beziehungstyp auswählen. Der Beziehungstyp legt standardmäßig die Verantwortlichkeit fest, die die Zugriffsebene für die zugehörigen Parteien bestimmt, z. B. Kontakte oder Verbraucher in einem Fall.

Kundenzugriffsverwaltung:

- Verbessert die Kunden-Experience, indem zugehörigen Parteien die Nachverfolgung und Zusammenarbeit bei Fällen ermöglicht wird
- Verbessert die betriebliche Effizienz, indem Kunden Fälle für Produkte und Services nachverfolgen können
- Erhöht die Automatisierung, indem automatisch Zugriff auf Fälle basierend auf dem Zugriff auf verkaufte Produkte gewährt wird

Zugehörige Informationen

Kundenzugriffsverwaltung konfigurieren

Kundenzugriffsverwaltung verwenden

Tabellen und Plugins für die Kundenzugriffsverwaltung

Erfahren Sie mehr über die Tabellen und Plugins, die Sie mit der Kundenzugriffsverwaltung verwenden können.

Mit der Funktion der Kundenzugriffsverwaltung werden neue Tabellen hinzugefügt oder bestehende Tabellen geändert. Sie können die folgenden Plugins aktivieren, die -Funktionen aktivieren, z. B. eingeschränkten Kontaktzugriff. Zum Aktivieren dieser Plugins benötigen Sie die Administratorrolle. Einzelheiten finden Sie unter Plugin aktivieren .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Von der Kundenzugriffsverwaltung verwendete Plugins

Plugin	Beschreibung	Tabellen
Customer Service [com.sn_customerservice]	Ermöglicht Kunden, externen Kunden Service und Support über verschiedene Kommunikationskanäle wie E-Mail, Internet und Telefon zu bieten.	• Accountzugriff [sn_csm_account_access] • Fall [sn_customerservice_case] • Zugehörige Partei [sn_customerservice_related_party] • Konfiguration der zugehörigen Partei [sn_customerservice_related_party_configuration]
Customer Service-Basisverwaltung installieren [com.snc.install_base]	Ermöglicht Kunden, den aktuellen Status der Installationsbasis eines Kunden zu erfassen und die Beziehung zu allen nachfolgenden Entitäten herzustellen, die sich auf ihre Funktion auswirken könnten.	• Verkauftes Produkt [sn_install_base_sold_product] • Zugehörige Partei des verkauften Produkts [sn_install_base_sold_product_related_party] • Mit Installationsbasis verbundene Partei [sn_install_base_related_party]

Von der Kundenzugriffsverwaltung verwendete Tabellen

Tabelle	Spalten
Accountzugriff [sn_csm_account_access] Aktivieren Sie eingeschränkten Zugriff auf Accountkontakte für verkaufte Produkte und Installationsbasen.	Account [customer_account] Account, der dem verkauften Produkt zugeordnet ist.
	Kontaktzugriff einschränken Zugriff, der aufgrund der zugehörigen Kontakte auf Entitäten beschränkt ist. Wenn der Wert des Felds auf **False festgelegt**ist, können die mit dem Account verknüpften Kontakte die verkauften Produkte und Installationsbasen lesen, die mit dem Account verknüpft sind. Wenn der Wert des Felds auf **true**festgelegt ist, können die Kontakte, die den Accounts zugeordnet sind, nicht auf die verkauften

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Von der Kundenzugriffsverwaltung verwendete Tabellen (Fortsetzung)

Tabelle	Spalten
	Produkte und Installationsbasen zugreifen, es sei denn, sie werden als Kontakt im Datensatz oder als zugehörige Partei hinzugefügt. Die folgenden Kontakte erhalten Zugriff auf die verkauften Produkte und Installationsbasen: • Kontakte, die den Datensätzen des verkauften Produkts und der Installationsbasis zugeordnet sind. • Kontakte, die als zugehörige Parteien mit der Verantwortlichkeit eines autorisierten Vertreters hinzugefügt wurden. • Kontakte, die zu Accounts gehören, die als zugehörige Parteien mit einer autorisierten Account-Verantwortlichkeit hinzugefügt wurden.
Zuständigkeitsdefinition [sn_customerservice_responsibility_def]	• Name • Gilt für • Typ • Eindeutig Weitere Informationen zu den Spaltentypen finden Sie unter Zuständigkeitsdefinitionen erstellen.
Konfiguration der zugehörigen Partei [sn_customerservice_related_party_configurat[sn]customerservice_responsibility_def]	Standardverantwortlichkeit Referenz auf die Tabelle sn_customerservice_responsibility_def. **Hinweis:** Ab Release Washington DC] wird die Tabelle „Konfiguration der zugehörigen Partei“ [sn_customerservice_related_party_configuration] in die Tabelle „Anwendungsdatei“ [sys_metadata] geändert.
Verkauftes Produkt [sn_install_base_sold_product]	Kontakt [customer_contact] Primärer Kontakt für das verkaufte Produkt.
	Zusätzliche Verbraucher [additional_consumers] Zusätzliche Verbraucher, die dem verkauften Produkt zugeordnet sind. Das

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Von der Kundenzugriffsverwaltung verwendete Tabellen (Fortsetzung)

Tabelle	Spalten
	Feld **„Zusätzliche Verbraucher** “ ist für Kunden nicht über Formulare oder Listen verfügbar und wird aus Leistungsgründen hinzugefügt.
	Zusätzliche Anwender [additional_users] Zusätzliche Anwender, die dem verkauften Produkt zugeordnet sind. Das Feld **„Zusätzliche Anwender** “ ist für Kunden nicht über Formulare oder Listen verfügbar und wird aus Leistungsgründen hinzugefügt.
Zugehörige Partei des verkauften Produkts [sn_install_base_sold_product_related_party]	Verkauftes Produkt [sn_install_base_sold_product] Produkte und Komponenten, die an ein Konto oder einen Verbraucher verkauft werden.
	Typ [sn_customerservice_related_party_configuration] Typ der Beziehung, die die zugehörige Partei zu dem verkauften Produkt hat.
	Verantwortlichkeit [sn_customerservice_responsibility_def] Zugriffsebene, die der Benutzer für das verkaufte Produkt und zugehörige Entitäten hat.
	Verbraucher [csm_consumer] Verbraucher, dem die Verantwortung für das verkaufte Produkt zugewiesen ist.
	Kontakt [customer_contact] Kontakt, der die zugewiesene Verantwortung für das verkaufte Produkt hat.
	Account

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Von der Kundenzugriffsverwaltung verwendete Tabellen (Fortsetzung)

Tabelle	Spalten
	[customer_account] Alle Kontakte innerhalb des Accounts, denen die Verantwortung für das verkaufte Produkt zugewiesen ist.
Kontakt hat Produkt verkauft [sn_install_base_rel_soldproduct_to_contact] Richtet Account-Kontaktbeziehungen mit den verkauften Produkten ein. **Hinweis:** Ab Release Xanadu ist die Tabelle sn_install_base_rel_soldproduct_to_contact für Neukunden veraltet. Für Upgrade-Kunden wird die Tabelle weiterhin unterstützt und erweitert die Tabelle der verkauften produktbezogenen Parteien [sn_install_base_sold_product_related_party].	Verkauftes Produkt [sn_install_base_sold_product] Produkte und Komponenten, die an ein Konto oder einen Verbraucher verkauft werden.
	Kontakt [customer_contact] Kontakt, der die zugewiesene Verantwortung für das verkaufte Produkt hat.
	Typ [sn_customerservice_related_party_configuration] Name für diese Beziehung.
	Verantwortlichkeit [sn_customerservice_responsibility_def] Zugriffsebene, die der Kontakt für das verkaufte Produkt und die zugehörigen Entitäten hat.
An Verbraucher verkauftes Produkt [sn_install_base_m2m_consumer_sold_product] **Hinweis:** Ab Release Xanadu ist die Tabelle sn_install_base_m2m_consumer_sold_product für Neukunden veraltet. Für Upgrade-Kunden wird die Tabelle weiterhin unterstützt und erweitert die Tabelle der verkauften produktbezogenen Parteien [sn_install_base_sold_product_related_party].	Typ [sn_customerservice_related_party_configuration] Name für diese Beziehung.
	Verantwortlichkeit [sn_customerservice_responsibility_def] Zugriffsebene, die der Verbraucher für das verkaufte Produkt und zugehörige Entitäten hat.
Fall [sn_customerservice_case]	Zusätzliche Verbraucher [additional_consumers]

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Von der Kundenzugriffsverwaltung verwendete Tabellen (Fortsetzung)

Tabelle	Spalten
	Zusätzliche Verbraucher, die dem Fall zugeordnet sind. Das Feld **„Zusätzliche Verbraucher** “ ist für Kunden nicht über Formulare oder Listen verfügbar und wird aus Leistungsgründen hinzugefügt.
	Zusätzliche Anwender [additional_users] Zusätzliche Anwender, die dem Fall zugeordnet sind. Das Feld **„Zusätzliche Anwender** “ ist für Kunden nicht über Formulare oder Listen verfügbar und wird aus Leistungsgründen hinzugefügt.
Mit Installationsbasis verbundene Partei [sn_install_base_related_party] **Hinweis:** Die Tabelle sn_install_base_related_party ist erweiterbar und kann verwendet werden, um branchenspezifische Attribute zu erfassen, die einer zugehörigen Partei entsprechen.	Installationsbasiselement sn_install_base_item Instanzen des Produkts, die für einen Kunden konfiguriert sind.
	Verantwortlichkeit [sn_customerservice_responsibility_def] Zugriffsebene zur Installation der Basis und zugehöriger Informationen.
	Typ [sn_customerservice_related_party_configuration] Name für diese Beziehung.
	Anwender sys_user Verbraucher, Kontakt, Serviceorganisation, Mitglied oder interner Benutzer, dem die Verantwortung für die Installationsbasis zugewiesen ist.
	Verbraucher [csm_consumer] Verbraucher, der die zugewiesene Verantwortung für die Installationsbasis hat.
	Account [customer_account]

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Von der Kundenzugriffsverwaltung verwendete Tabellen (Fortsetzung)

Tabelle	Spalten
	Alle Kontakte innerhalb des Accounts, denen die Verantwortung für die Installationsbasis zugewiesen ist.
	Kontakt [customer_contact] Kontakt, der primär für die Installationsbasis verantwortlich ist.
	Serviceorganisation sn_customer_service_organization Serviceorganisation, die primär für die Installationsbasis verantwortlich ist.
	Klasse class Typ des Datensatzes.
Zugehörige Partei [sn_customerservice_related_party]	Verantwortlichkeit [sn_customerservice_responsibility_def] Referenz auf die Tabelle sn_customerservice_responsibility_def.

Mit der Kundenzugriffsverwaltung installierte Tabellen

Für die Kundenzugriffsverwaltung werden verschiedene vordefinierte funktionale und granulare Rollen verwendet, um Beziehungen zwischen Benutzern und Entitäten herzustellen. Die granularen und funktionalen Rollen helfen beim Bereitstellen des Benutzerzugriffs auf Informationen und beim Aufrechterhalten der Datensicherheit.

Übersicht

Funktionale und granulare Rollen ermöglichen autorisierten zugehörigen Parteien Zugriff auf den Fall und gewähren zusätzlichen Kontakten oder Verbrauchern Zugriff auf das verkaufte Produkt.

Granulare Rollen bieten Zugriff auf Fälle, verkaufte Produkte und zugehörige Entitäten. Eine oder mehrere granulare Rollen können als funktionale Rolle gebündelt werden, um eine sinnvolle Aktion auszuführen. Durch die Verknüpfung mehrerer granularer Rollen mit einer funktionalen Rolle können Sie Ihre eigenen Zugriffsregeln erstellen, indem Sie die funktionalen und granularen Rollen für verschiedene Kundenservice-Management (CSM) -Entitäten anwenden.

Ein granulares Modell trägt zum Schutz von Daten bei, indem es den richtigen CSM -Entitäten die richtige Zugriffsebene gewährt. Mit dieser Funktionalität ist jede Rolle mit einer Reihe von Berechtigungen oder Verantwortlichkeiten verknüpft, die den Zugriff von Benutzern auf bestimmte Informationen bestimmen. Sie können granulare Richtlinien

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

festlegen, die Einzelpersonen berechtigen, ihre Aufgaben effizient und effektiv zu erledigen, wodurch die Kunden-Experience verbessert wird.

Rollen und Beschreibungen

Funktionale Rollen sind eine Reihe von granularen Rollen, die zum Ausführen einer Funktion erforderlich sind, die Zugriff auf mehrere Entitäten erfordert. In der folgenden Tabelle sind die Funktionsrollen für die Kundenzugriffsverwaltung aufgeführt.

Funktionale Rollen

Rollentitel [Name]	Erforderliche Plugins	Beschreibung	Enthält Rollen
Fall # autorisierter Kontakt [sn_customerservice.case_authorized_contact]	Customer Service [com.sn_customerservice]	Diese Rolle bietet Zugriff zum Hinzufügen zusätzlicher Kommentare und Anhänge, zum Akzeptieren oder Ablehnen einer Lösung, zum Empfangen von Benachrichtigungen über Fallaktualisierungen, zum Schließen eines Falls und zum Aktualisieren von Fallaufgaben.	sn_customerservice.case_write_granular
Fall # autorisierter Verbraucher [sn_customerservice.case_authorized_customer]	Customer Service [com.sn_customerservice]	Diese Rolle bietet Zugriff zum Hinzufügen zusätzlicher Kommentare und Anhänge, zum Akzeptieren oder Ablehnen einer Lösung, zum Empfangen von Benachrichtigungen über Fallaktualisierungen, zum Schließen eines Falls und zum Aktualisieren von Fallaufgaben.	sn_customerservice.case_write_granular
Fall # autorisierter Beitragender [sn_customerservice.case_authorized_contributor]	Customer Service [com.sn_customerservice]	Diese Rolle bietet Zugriff zum Hinzufügen zusätzlicher Kommentare und Anhänge, zum Akzeptieren oder Ablehnen einer Lösung, zum Empfangen von Benachrichtigungen über Fallaktualisierungen, zum Schließen eines Falls und zum Aktualisieren von Fallaufgaben.	sn_customerservice.case_write_granular
Verkauftes Produkt # autorisierter Kontakt [sn_install_base.sold_product_authorized_contact]	Customer Service-Basisverwaltung [sn_install_base]	Diese Rolle bietet Zugriff, um verkaufte Produkte und zugehörige Installationsbasiselemente anzuzeigen, Fälle zu erstellen und auf Fälle	• sn_customerservice.case_authorized_c • sn_install_base.sold_product_contact_r • sn_install_base.sold_product_read_gra

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Funktionale Rollen (Fortsetzung)

Rollentitel [Name]	Erforderliche Plugins	Beschreibung	Enthält Rollen
	[com.snc.install_base]	zuzugreifen, die sich auf das verkaufte Produkt beziehen. Außerdem bietet diese Rolle Zugriff auf zugehörige Parteien des verkauften Produkts und betroffene Installationsbasiselemente und verwaltet Servicekataloganforderungen aus dem verkauften Produkt.	• sn_install_base.install_base_read_granu • sn_install_base.installed_product_read_
Verkauftes Produkt # autorisierter Verbraucher [sn_install_base.sold_product_authorized_consumer]	Customer Service-Basisverwaltung installieren [com.snc.install_base]	Diese Rolle ermöglicht den Zugriff zum Anzeigen des verkauften Produkts und der zugehörigen Installationsbasiselemente, zum Erstellen von Fällen und den Zugriff auf Fälle im Zusammenhang mit dem verkauften Produkt. Außerdem bietet diese Rolle Zugriff auf zugehörige Parteien des verkauften Produkts und betroffene Installationsbasiselemente und verwaltet Servicekataloganforderungen aus dem verkauften Produkt.	• sn_customerservice.case_authorized_c • sn_install_base.sold_product_consume • sn_install_base.sold_product_read_gra • sn_install_base.install_base_read_granu • sn_install_base.installed_product_read_
Autorisierter Kontakt der Installationsbasis [sn_install_base.install_base_authorized_contact]	Customer Service-Basisverwaltung installieren [com.snc.install_base]	Diese Rolle bietet dem Kontakt Zugriff zum Anzeigen der Installationsbasis und der zugehörigen verkauften Produkte, wenn er als zugehörige Partei hinzugefügt wird. Darüber hinaus kann der Kontakt Fälle für die zugehörigen Datensätze der Installationsbasis erstellen und verwalten. Das Erstellen eines Falls ist nur zulässig, wenn der Kontakt und die Installationsbasis zum selben Account gehören.	• sn_customerservice.case_write_granul • sn_install_base.install_base_related_pa • sn_install_base.sold_product_read_gra • sn_install_base.install_base_read_granu • sn_install_base.installed_product_read_
Autorisierter Verbraucher der Installationsbasis [sn_install_base.install_base_authorized_consumer]	Customer Service-Basisverwaltung installieren	Diese Rolle bietet dem Verbraucher Zugriff zum Anzeigen der Installationsbasis und der zugehörigen verkauften Produkte, wenn er als	• sn_customerservice.case_write_granul • sn_install_base.install_base_related_pa • sn_install_base.sold_product_read_gra

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Funktionale Rollen (Fortsetzung)

Rollentitel [Name]	Erforderliche Plugins	Beschreibung	Enthält Rollen
	[com.snc.install_base]	zugehörige Partei hinzugefügt wird. Darüber hinaus können Benutzer Fälle für die zugehörigen Installationsbasis-Datensätze erstellen und verwalten.	• sn_install_base.install_base_read_granu • sn_install_base.installed_product_read_
Autorisierter Beitragender der Installationsbasis [sn_install_base.install_base_authorized_contributor]	Customer Service-Basisverwaltung installieren [com.snc.install_base]	Mit dieser Rolle kann der interne Benutzer die Installationsbasis und die zugehörigen verkauften Produkte anzeigen, wenn er als zugehörige Partei hinzugefügt wird. Darüber hinaus können Benutzer Fälle für die zugehörigen Installationsbasis-Datensätze erstellen und verwalten.	• sn_customerservice.case_write_granul • sn_install_base.install_base_related_pa • sn_install_base.sold_product_read_gra • sn_install_base.install_base_read_granu • sn_install_base.installed_product_read_
Autorisiertes Mitglied der Installationsbasis [sn_install_base.install_base_authorized_member]	Customer Service-Basisverwaltung installieren [com.snc.install_base]	Mit dieser Rolle kann das Mitglied der Serviceorganisation die Installationsbasis und die zugehörigen verkauften Produkte anzeigen, wenn es als zugehörige Partei hinzugefügt wird. Darüber hinaus können Benutzer Fälle für die zugehörigen Installationsbasis-Datensätze erstellen und verwalten.	• sn_customerservice.case_write_granul • sn_install_base.install_base_related_pa • sn_install_base.sold_product_read_gra • sn_install_base.install_base_read_granu • sn_install_base.installed_product_read_
Autorisierter Account der Installationsbasis	Customer Service-Basisverwaltung installieren [com.snc.install_base]	Bietet Zugriff für alle Kontakte des Accounts, um die Installationsbasis und die zugehörigen verkauften Produkte anzuzeigen, wenn sie als zugehörige Partei hinzugefügt werden. Darüber hinaus ermöglicht es dem Kontakt, Fälle für die zugehörigen Installationsbasis-Datensätze zu erstellen und zu verwalten. Das Erstellen eines Falls ist nur zulässig, wenn Kontakt und Installationsbasis zu demselben Account gehören.	• sn_customerservice.case_write_granul • sn_install_base.install_base_related_pa • sn_install_base.sold_product_read_gra • sn_install_base.install_base_read_granu • sn_install_base.installed_product_read_
Serviceorganisation für Installationsbasis	Customer Service-Basisverwaltung installieren	Bietet allen Mitgliedern der Serviceorganisation Zugriff, um die Installationsbasis und die zugehörigen verkauften	• sn_customerservice.case_write_granul • sn_install_base.install_base_related_pa • sn_install_base.sold_product_read_gra

Automatisch übersetzt

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Funktionale Rollen (Fortsetzung)

Rollentitel [Name]	Erforderliche Plugins	Beschreibung	Enthält Rollen
	[com.snc.install_base]	Produkte anzuzeigen, wenn sie als zugehörige Partei hinzugefügt wird. Darüber hinaus können die Benutzer Fälle für die zugehörigen Installationsbasis-Datensätze verwalten.	• sn_install_base.install_base_read_granu • sn_install_base.installed_product_read_

In der folgenden Tabelle sind die granularen Rollen für die Kundenzugriffsverwaltung aufgeführt.

Granulare Rollen

Rollentitel [Name]	Plugin erforderlich	Beschreibung	Enthält Rollen
Verkauftes Produkt # Lesen [sn_install_base.sold_product_read_granular]	Customer Service-Basisverwaltung installieren [com.snc.install_base]	Diese Rolle bietet granularen Lesezugriff auf das verkaufte Produkt.	Keine
Kontakt für verkauftes Produkt # Lesen [sn_install_base.sold_product_contact_read_granular]	Customer Service-Basisverwaltung installieren [com.snc.install_base]	Diese Rolle bietet granularen Lesezugriff für zugehörige Parteien des verkauften Produkts.	Keine
Kontakt für verkauftes Produkt # Schreiben [sn_install_base.sold_product_contact_write_granular]	Customer Service-Basisverwaltung installieren [com.snc.install_base]	Diese Rolle bietet granularen Schreibzugriff auf zugehörige Parteien des verkauften Produkts.	sn_install_base.sold_product_contact_rea
Verbraucher für verkauftes Produkt # Lesen [sn_install_base.sold_product_consumer_read_granular]	Customer Service-Basisverwaltung installieren [com.snc.install_base]	Diese Rolle bietet granularen Lesezugriff für zusätzliche Verbraucher des verkauften Produkts und verkaufter produktbezogener Parteien.	Keine
Verbraucher für verkauftes Produkt # Schreiben [sn_install_base.sold_product_consumer_write_granular]	Customer Service-Basisverwaltung installieren [com.snc.install_base]	Diese Rolle bietet granularen Schreibzugriff für zusätzliche Verbraucher des verkauften Produkts und verkaufter produktbezogener Parteien.	sn_install_base.sold_product_consumer_
Fall # Lesen	Customer Service	Diese Rolle bietet granularen Lesezugriff für den Fall.	Keine

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Granulare Rollen (Fortsetzung)

Rollentitel [Name]	Plugin erforderlich	Beschreibung	Enthält Rollen
[sn_customerservice.case_read_granular]	[com.sn_customerservice]		
Fall # Erstellen [sn_customerservice.case_create_granular]	Customer Service [com.sn_customerservice]	Diese Rolle bietet granularen Erstellerzugriff auf den Fall.	sn_customerservice.case_read_granular
Fall # Schreiben [sn_customerservice.case_write_granular]	Customer Service [com.sn_customerservice]	Diese Rolle bietet granularen Schreibzugriff auf den Fall.	• sn_customerservice.case_read_granula • sn_customerservice.case_create_granu
Zugehörige Partei für Fall # Schreiben [sn_customerservice.case_related_party_write_granular]	Customer Service [com.sn_customerservice]	Diese Rolle bietet granularen Schreibzugriff für zum Fall zugehörige Parteien.	Keine
Installationsbasis # Lesen [sn_install_base.install_base_read_granular]	Customer Service-Basisverwaltung installieren [com.snc.install_base]	Diese Rolle bietet granularen Lesezugriff auf die Installationsbasis.	Keine
Zugehörige Partei der Installationsbasis [sn_install_base.install_base_related_party_read_granular]	Customer Service-Basisverwaltung installieren [com.snc.install_base]	Diese Rolle bietet granularen Lesezugriff auf Datensätze von zugehörigen Parteien der Installationsbasis.	Keine
Schreiben einer zugehörigen Partei an die Installationsbasis [sn_install_base.install_base_related_party_write_granular]	Customer Service-Basisverwaltung installieren [com.snc.install_base]	Diese Rolle bietet granularen Schreibzugriff auf Datensätze von zugehörigen Parteien der Installationsbasis.	[sn_install_base.install_base_related_part]
Installiertes Produkte # Lesen [sn_install_base.installed_product_read_granular]	Customer Service-Basisverwaltung installieren [com.snc.install_base]	Diese Rolle bietet granularen Lesezugriff auf das installierte Produkt.	Keine

Zugehörige Informationen

Funktionalen Rollen granulare Rollen zuweisen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Funktionalen Rollen granulare Rollen zuweisen

Ermöglichen Sie durch die Zuweisung von granularen Rollen zu einer funktionalen Rolle autorisierten zugehörigen Parteien den Zugriff auf den Fall sowie zusätzlichen Kontakten und Verbrauchern den Zugriff auf das verkaufte Produkt.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Geben Sie im Navigationsfilter `sys_user_role.list` ein.
2. Geben Sie im **Suchfeld** `*autorisiert` ein.
   Sie sehen die Liste der funktionalen Rollen, die im Basissystem bereitgestellt werden.
3. Wählen Sie die funktionale Rolle aus, die Sie anpassen möchten.
4. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Enthält Rollen“ **Bearbeiten** und fügen Sie der funktionalen Rolle die gewünschte granulare Rolle hinzu.
5. Wählen Sie **Speichern**.
   Die granulare Rolle wird der funktionalen Rolle hinzugefügt.

Zuständigkeitsdefinitionen erstellen

Definieren Sie eine Rolle oder Zuständigkeit, die Ihre Organisation und Benutzer in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) unterstützen kann. Durch das Erstellen der Zuständigkeitsdefinitionen können Sie die Beziehungen zwischen Ihren verschiedenen Entitäten wie Accounts, Kontakten und mehr erstellen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Wenn Sie die Funktion Servicemodell-Grundlagen verwenden, können Sie auch die Zuständigkeitsdefinitionen erstellen, die in Kunden- und Verbraucherbeziehungen verwendet werden sollen. Weitere Informationen zum Konfigurieren von Servicemodell-Grundlagenfinden Sie unter Servicemodell-Grundlagen konfigurieren.

Die Tabelle „Verantwortlichkeitsdefinition“ [sn_customerservice_responsibility_def] unterstützt die Domänentrennung. Weitere Informationen zur Domain Separation finden Sie unter Domain Separation und Kundenservice-Management.

Hinweis:
Ab Release Vancouver] wird die Tabelle „Verantwortlichkeitsdefinition“ [sn_customerservice_responsibility_def] in die Tabelle „Anwendungsdatei“ [sys_metadata] geändert.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Zuständigkeitsdefinitionen**.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formularfelder für die Zuständigkeitsdefinition

Feld	Definition
Name	Name der Verantwortlichkeit.
Gilt für	Persona-Typ, für den die Verantwortlichkeit gilt, z. B. Kundenservice-Manager oder -Mitarbeiter.
Typ	Typ der Anwender, denen die Verantwortlichkeit zugewiesen werden kann: ○ Anwender: Wählen Sie den **Anwender** aus, wenn diese Verantwortlichkeit einem Mitarbeiter zugewiesen werden soll. Bei der Zuweisung dieses Typs stammt die Liste der verfügbaren Benutzer aus der Tabelle „Benutzer“ [sys_users]. ○ Kontakt: Wählen Sie **Kontakt** aus, wenn diese Zuständigkeit einem Kundenkontakt zugewiesen werden soll. Bei der Zuweisung dieser Rolle stammt die Liste der verfügbaren Benutzer aus der Tabelle „Kontakte“ [customer_contact]. ○ Keine: Wählen Sie „ **Keine** “ aus, wenn diese Zuständigkeitsdefinition beim Erstellen von Beziehungen zwischen Verbrauchern verwendet werden soll. **Hinweis:** Nur die Zuständigkeitsdefinitionen, bei denen der **Typ** auf **Benutzer** festgelegt ist, können in den folgenden Servicemodell-Grundlagen -Beziehungen verwendet werden: ○ Account-Teammitglied ○ Mitglied des Verbraucherteams ○ Mitglied des Haushaltsteams
Eindeutig	Option, die Sie auswählen können, um die doppelten Einträge für die Zuständigkeitsdefinition zu deaktivieren.

4. Wählen Sie **Absenden**.

Zugehörige Informationen

Servicemodell-Grundlagen Verantwortlichkeiten

Konfigurieren Sie den Zugriff über die Zugriffskonfiguration für Zuständigkeiten

Optimieren Sie die Erstellung und Aktualisierung Ihrer Zuständigkeitsdefinitionen und Zugriffskonfigurationen mithilfe des deklarativen Zuständigkeits-Frameworks in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM). Mit diesem Framework können Sie die Zugriffsebene für jede Zuständigkeit auswählen, indem Sie Low-Code- oder No-Code-Funktionen nutzen, wodurch die für die Skripterstellung erforderliche Zeit reduziert wird.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

In der Tabelle „Zugriffskonfiguration für Verantwortlichkeit“ [sn_customerservice_responsibility_access_config] werden die Metadaten der Zugriffskonfiguration für Verantwortlichkeiten gespeichert. Diese Konfiguration gibt die Zugriffsebene und die Entitäten an, auf die von einer bestimmten

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verantwortlichkeit zugegriffen werden kann. Weitere Informationen zum Erstellen einer Zuständigkeitsdefinition finden Sie unter Zuständigkeitsdefinitionen erstellen.

Hinweis:
Die Notwendigkeit einer Domänentrennung bei der Konfiguration von Zugriffsdatensätzen hängt von der Domäne der referenzierten Zuständigkeit ab.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Zuständigkeitsdefinitionen**.
2. Wählen Sie einen Datensatz für die Zuständigkeitsdefinition aus.
3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Zugriffskonfiguration für Verantwortlichkeit“ **Neu**aus.
4. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Zugriffskonfiguration für Verantwortlichkeit Formularfelder

Feld	Datentyp	Beschreibung
Zugängliche Entitäten	Liste	Entitäten, auf die über diese Konfiguration zugegriffen werden kann.
Zugriffsebenen	Liste	Vorgänge für die zugänglichen Entitäten aktiviert. Die Liste zeigt die Zugriffsebenen, einschließlich „Lesen“, „Schreiben“ und „Vollständig“. **Hinweis:** „Vollständig“ stellt eine spezielle Zugriffsebene dar, die den Lese-, Schreib- und Erstellungsebenen entspricht.
Aktiv	Wahr/Falsch	Status der Konfiguration. Mit dieser Funktionalität können Sie eine Zuständigkeitszugriffskonfiguration aktivieren oder deaktivieren. Der Standardwert ist **True**.
Gilt für Beziehung	Tabellenname	Beziehungstabelle zum Herstellen von Verbindungen zwischen einem Anwender, einer zugänglichen Entität

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Datentyp	Beschreibung
		und den jeweiligen Verantwortlichkeiten.
Verantwortlichkeit	Referenz	Verantwortlichkeit, die für diese Konfiguration gilt.
Zugriff beschränken auf	Liste	Zugriff, der auf eine Reihe von Datensätzen der zugänglichen Entitäten beschränkt ist.
Rollen	Anwenderrollen	Rollen, die zusätzlich zu den Verantwortlichkeiten erforderlich sind, um Zugriff zu erhalten.

Hinweis:
Um neue Einträge in den Feldern **Gilt für Beziehung**, **Zugriffsebenen**oder **Zugängliche Entitäten** in der Tabelle „Zugriffskonfiguration für Verantwortlichkeit“ zu erstellen, müssen Sie alle vorhandenen Konfigurationen für diese Felder in der `Skripteinbindung global.CSMRelationshipConstantsSNC migrieren`.

5. Wählen Sie **Absenden**.

Fügen Sie zugehörigen Parteikonfigurationen zu Fällen, verkauften Produkten, Installationsbasen oder Serviceorganisationen hinzu

Verknüpfen Sie Verantwortlichkeiten für Entitäten von zugehörigen Parteien mit Zuständigkeitsdefinitionen, indem Sie für die Kundenzugriffsverwaltung Konfigurationen für zugehörige Parteien zu Fällen, verkauften Produkten, Installationsbasen oder Serviceorganisationen hinzufügen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Konfiguration der zugehörigen Partei**.
2. Um eine neue Konfiguration der zugehörigen Partei zu erstellen, wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Datensatzformular „Konfiguration der zugehörigen Partei“

Feld	Beschreibung
Name	Typ der Konfiguration der zugehörigen Partei.
Betrifft	Tabelle, die der Konfiguration der zugehörigen Partei zugewiesen ist.
Entitätstyp	Entitätstyp, z. B. ein Account, ein Verbraucher oder ein Produkt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Referenzbedingung	Filterbedingung zum Definieren der Konfiguration der zugehörigen Partei. Im Feld **Referenzbedingung** können **Sie Filterbedingung hinzufügen** oder **„Oder"-Klausel**hinzufügen auswählen.
Standardverantwortlichkeit	Zugriffsebene für verschiedene Entitäten und die zugehörigen Informationen.

4. Wählen Sie **Absenden**.
   In den folgenden Tabellen sind Konfigurationen von zugehörigen Parteien aufgeführt, die mit dem Basissystem bereitgestellt werden.

   a. Typen und Zuständigkeiten für Fälle sind in der folgenden Tabelle aufgeführt.

Fälle

Typ	Verantwortlichkeit
Autorisierter Kontakt	Autorisierter Vertreter
Autorisierter Verbraucher	Autorisierter Vertreter
Autorisierter Beitragender	Autorisierter Vertreter
Gelisteter Kontakt	Nicht zutreffend
Gelisteter Verbraucher	Nicht zutreffend

   b. Typen und Zuständigkeiten für verkaufte Produkte sind in der folgenden Tabelle aufgeführt.

Verkaufte Produkte

Typ	Verantwortlichkeit
Autorisiertes Konto	Autorisiertes Konto
Autorisierter Kontakt	Autorisierter Vertreter
Autorisierter Verbraucher	Autorisierter Vertreter
Gelistetes Konto	Nicht zutreffend
Gelisteter Kontakt	Nicht zutreffend
Gelisteter Verbraucher	Nicht zutreffend

   c. Typen und Zuständigkeiten für Installationsbasen sind in der folgenden Tabelle aufgeführt.

Installationsbasen

Typ	Funktionale Rolle	Verantwortlichkeit
Autorisiertes Konto	Autorisierter Kontakt in Installationsbasis (sn_install_base.install_base_authorized_contact)	Autorisiertes Konto
Autorisierter Kontakt	Autorisierter Kontakt in Installationsbasis (sn_install_base.install_base_authorized_contact)	Autorisierter Vertreter

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Typ	Funktionale Rolle	Verantwortlichkeit
Autorisierter Verbraucher	Installationsbasis – autorisierter Verbraucher (sn_install_base.install_base_authorized_consumer)	Autorisierter Vertreter
Autorisierter Beitragender	Autorisierter Beitragender der Installationsbasis (sn_install_base.install_base_authorized_contributor)	Autorisierter Vertreter
Autorisiertes Mitglied	Autorisiertes Mitglied der Installationsbasis (sn_install_base.install_base_authorized_member)	Autorisierter Vertreter
Autorisierte Serviceorganisation	Autorisiertes Mitglied der Installationsbasis (sn_install_base.install_base_authorized_member)	Autorisierte Serviceorganisation
Gelistetes Konto		Nicht zutreffend
Gelisteter Kontakt		Nicht zutreffend
Gelisteter Verbraucher		Nicht zutreffend
Aufgeführter Beitragender		Nicht zutreffend
Aufgeführtes Mitglied		Nicht zutreffend
Gelistete Serviceorganisation		Nicht zutreffend

d. In der folgenden Tabelle sind Typen und Zuständigkeiten für Serviceorganisationen aufgeführt.

Serviceorganisationen

Typ	Verantwortlichkeit
Standortmitarbeiter	Standortmitarbeiter
Standortmitarbeiter für Verbraucher	Standortmitarbeiter für Verbraucher
Beitragender am Standort	Beitragender am Standort
Beitragender Manager am Standort	Beitragender Manager am Standort
Standortmanager-Erfüller	Standortmanager-Erfüller
Aufgeführtes Mitglied	Nicht zutreffend

Hinweis:

- Wenn ein Datensatz einer zugehörigen Partei erstellt wird, wird das Feld „ **Verantwortung** “ automatisch mit der Standardverantwortung gefüllt, die dem ausgewählten Typ zugeordnet ist☒
- Aufgeführte Rollentypen haben keine Verantwortung. Da die richtige Rolle und Zuständigkeit den Zugriff bestimmen, wird zugehörigen Parteien kein Zugriff gewährt, wenn das Feld **Verantwortlichkeit** leer gelassen wird. Weitere Informationen zu zugehörigen Parteien der Installationsbasis finden Sie unter Fügen Sie einem Installationsbasiselement eine zugehörige Partei hinzu.
- Weisen Sie der zugehörigen Partei „Autorisierter Beitragender“ die Rolle sn_customerservice.case_contributor_creator zu, um die Fälle der Installationsbasis anzuzeigen und zu aktualisieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zuweisungen externer Benutzerrollen korrigieren

Möglicherweise haben Sie in Ihrer Instanz externe Benutzer (Kontakte oder Verbraucher), denen interne Rollen zugewiesen wurden. Wenn das der Fall ist, können Sie mit dem Guided Setup für Kundenservice-Management diese Rollenzuweisungen nach Bedarf bewerten und korrigieren.

Da externe Benutzer mit internen Rollen Zugriffsprobleme verursachen können, wird empfohlen, externen Benutzern nur externe Rollen zuzuweisen.

Verwenden Sie die Aufgaben in der Kategorie „Zuweisungen externer Benutzerrollen korrigieren“, um die Kontakte und Verbraucher mit den folgenden Rollenzuweisungen zu bewerten:

- Nur die Rolle snc_internal.
- Die Rolle snc_internal und eine oder mehrere externe Rollen.
- Die Rolle snc_internal und eine oder mehrere zusätzliche interne Rollen.
- Die Rolle snc_internal und eine oder mehrere zusätzliche interne und externe Rollen.

Überprüfen Sie die Liste der Benutzer in jeder Gruppe, und kennzeichnen Sie die Benutzer mit falschen Rollenzuweisungen. Führen Sie dann die regelmäßige Aufgabe aus, um die Rollenzuweisungen zu korrigieren.

Hinweis:
Sie können externe Benutzerrollen auch mithilfe einer abfragebasierten Liste überprüfen und aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie in KB0829930 .

Zuweisungen externer Benutzerrollen mit Guided Setup korrigieren

Mit der Rolle des Systemadministrators können Sie mit dem Guided Setup die Zuweisungen von externen Benutzerrollen korrigieren.

1. Navigieren zu **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup**.
2. Klicken Sie auf der Seite „Erste Schritte“ von Guided Setup auf **Erste Schritte**.
3. Klicken Sie in der Kategorie „Zuweisung externer Benutzerrollen korrigieren“ auf **Erste Schritte**.

   Die Seite „Zuweisungen externer Benutzerrollen korrigieren“ wird mit einer Liste von Aufgaben zum Bewerten von Gruppen externer Benutzer geöffnet.
4. Zum Ausführen einer Aufgabe klicken Sie auf **Konfigurieren**.

   Diese Schaltfläche öffnet die Seite in Ihrer Instanz, auf der die Konfiguration abgeschlossen wird.

Aufgaben für „Zuweisungen externer Benutzerrollen korrigieren“

In der folgenden Tabelle werden die verschiedenen Konfigurationsaufgaben in der Kategorie „Zuweisung externer Benutzerrollen korrigieren“ beschrieben.

Aufgaben für „Zuweisungen externer Benutzerrollen korrigieren“

Aufgabe	Beschreibung
Externe Anwender mit möglichen unbeabsichtigten internen Rollenzuweisungen	Das ist eine Gruppe von Kontakten und Verbrauchern mit den folgenden Rollenzuweisungen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgaben für „Zuweisungen externer Benutzerrollen korrigieren“ (Fortsetzung)

Aufgabe	Beschreibung
	• Nur die Rolle snc_internal. • Die Rolle snc_internal und eine oder mehrere externe Rollen. Es wird empfohlen, externen Benutzern keine internen Rollen zuzuweisen. Überprüfen Sie die Kontakte in dieser Liste, und korrigieren Sie die Rollenzuweisung nach Bedarf.
Externe Anwender mit möglichen beabsichtigten internen Rollenzuweisungen	Das ist eine Gruppe von Kontakten und Verbrauchern mit den folgenden Rollenzuweisungen: • Die Rolle snc_internal und eine oder mehrere zusätzliche interne Rollen. • Die Rolle snc_internal und eine oder mehrere zusätzliche interne und externe Rollen. Es wird empfohlen, demselben Benutzer nicht gleichzeitig interne als auch externe Rollen zuzuweisen. Überprüfen Sie die Benutzer in dieser Liste, und korrigieren Sie die Rollenzuweisung nach Bedarf.
Externe Anwender mit beabsichtigten internen Rollenzuweisungen	Dies ist eine Gruppe von Kontakten und Verbrauchern mit der Rolle snc_internal, die in einer anderen Rolle enthalten ist. Es wird empfohlen, externen Benutzern keine internen Rollen zuzuweisen. Überprüfen Sie die Benutzer in dieser Liste, und korrigieren Sie die Rollenzuweisungen nach Bedarf.
Solche Rollenzuweisungen in Zukunft vermeiden	Um zu verhindern, dass externen Benutzern künftig die Rolle snc_internal zugewiesen wird, aktivieren Sie die folgende Eigenschaft: `glide.security.explicit_roles.enable_internal_use` Klicken Sie auf **Konfigurieren**, um zur Eigenschaft zu navigieren und sicherzustellen, dass der Wert „true“ lautet. Falls der Wert „false“ lautet, legen Sie ihn auf „true“ fest.

Rollen für externe Anwender mit möglichen unbeabsichtigten internen Rollenzuweisungen korrigieren

Überprüfen und korrigieren Sie Rollen für externe Anwender, die mögliche unbeabsichtigte interne Rollenzuweisungen haben.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Es wird empfohlen, externen Benutzern keine internen Rollen zuzuweisen. Verwenden Sie dieses Verfahren zum Überprüfen und Reparieren der Kontakte und Verbraucher, die die folgenden Rollenzuweisungen haben können:

- Nur die Rolle snc_internal
- Die Rolle snc_internal und eine oder mehrere externe Rollen

Hinweis:
Diese Guided Setup-Aufgabe verwendet regelmäßigen Aufgaben, um Rollenzuweisungen zu identifizieren und zu korrigieren. Beim Reparieren von Rollenzuweisungen repariert die regelmäßige Aufgabe jeweils 3000 Benutzer. Wenn diese Gruppe mehr als 3000 Benutzer umfasst, ändern Sie die Konfiguration der Aufgabe, sodass sie regelmäßig ausgeführt wird.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup** und klicken Sie auf **Erste Schritte**.
2. Klicken Sie in der Kategorie „Zuweisungen externer Benutzerrollen korrigieren“ auf **Erste Schritte**, und klicken Sie dann auf **Externe Anwender mit möglichen unbeabsichtigten internen Rollenzuweisungen**.
3. Führen Sie die regelmäßige Aufgabe aus, um Benutzer zu kennzeichnen, die möglicherweise nicht beabsichtigte Benutzerrollenzuweisungen aufweisen.
   Benutzer werden mit dem Tag **Ext-user-non-intentional** gekennzeichnet.
4. Überprüfen Sie die Liste der Benutzer mit Tags, und entfernen Sie das Tag von allen Benutzern, für die Sie keine Rollenzuweisungen korrigieren müssen.
   Konfigurieren Sie bei Bedarf die Liste, um die Tag-Spalte anzuzeigen.
5. Führen Sie die regelmäßige Aufgabe aus, um die Rollenzuweisungen für die Benutzer mit dem Tag **Ext-user-non-intentional** zu korrigieren.
   Diese regelmäßige Aufgabe nimmt die folgenden Änderungen vor:
   - Bei Benutzern, die nur die Rolle snc_internal besitzen, wird die Rolle snc_internal entfernt, und die Rolle snc_external wird hinzugefügt.
   - Bei Benutzern mit der Rolle snc_internal und einer oder mehreren externen Rollen wird die Rolle snc_internal entfernt.

   Diese regelmäßige Aufgabe führt alle Geschäftsregeln zum Einfügen/Löschen in der Tabelle „Benutzerrolle“ [sys_user_has_role] aus.

Rollen für externe Anwender mit möglichen beabsichtigten internen Rollenzuweisungen korrigieren

Überprüfen und korrigieren Sie Rollen für externe Anwender, die mögliche beabsichtigte interne Rollenzuweisungen haben.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Es wird empfohlen, externen Benutzern keine internen Rollen zuzuweisen. Verwenden Sie dieses Verfahren zum Überprüfen und Reparieren der Kontakte und Verbraucher, die die folgenden Rollenzuweisungen haben können:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Die Rolle snc_internal und eine oder mehrere zusätzliche interne Rollen
- Die Rolle snc_internal und eine oder mehrere zusätzliche interne und externe Rollen

Hinweis:
Diese Guided Setup-Aufgabe verwendet regelmäßigen Aufgaben, um Rollenzuweisungen zu identifizieren und zu korrigieren. Beim Reparieren von Rollenzuweisungen repariert die regelmäßige Aufgabe jeweils 3000 Benutzer. Wenn diese Gruppe mehr als 3000 Benutzer umfasst, ändern Sie die Konfiguration der Aufgabe, sodass sie regelmäßig ausgeführt wird.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup** und klicken Sie auf **Erste Schritte**.
2. Klicken Sie in der Kategorie „Zuweisungen externer Benutzerrollen korrigieren“ auf **Erste Schritte**, und klicken Sie dann auf **Externe Anwender mit möglichen beabsichtigten internen Rollenzuweisungen**.
3. Führen Sie die regelmäßige Aufgabe aus, um Benutzer zu kennzeichnen, die möglicherweise beabsichtigte Benutzerrollenzuweisungen aufweisen.
   Benutzer werden mit dem Tag **Ext-user-intentional** gekennzeichnet.
4. Überprüfen Sie die Liste der Benutzer mit Tags, und entfernen Sie das Tag von allen Benutzern, für die Sie keine Rollenzuweisungen korrigieren müssen.
   Konfigurieren Sie bei Bedarf die Liste, um die Tag-Spalte anzuzeigen.
5. Führen Sie die regelmäßige Aufgabe aus, um die Rollenzuweisungen für die Benutzer mit dem Tag **Ext-user-intentional** zu korrigieren.
   Diese regelmäßige Aufgabe nimmt die folgenden Änderungen vor:
   - Für Benutzer mit der Rolle snc_internal und einer oder mehreren zusätzlichen internen Rollen werden die Rolle snc_internal und alle anderen internen Rollen entfernt, und die Rolle snc_external wird hinzugefügt.
   - Bei Benutzern mit der Rolle snc_internal und einer oder mehreren zusätzlichen internen und externen Rollen werden die Rolle snc_internal und alle anderen internen Rollen entfernt.

   Diese regelmäßige Aufgabe führt alle Geschäftsregeln zum Löschen in der Tabelle „Benutzerrolle“ [sys_user_has_role] aus.

Rollen für externe Anwender mit beabsichtigten internen Rollenzuweisungen korrigieren

Überprüfen und korrigieren Sie Rollen für externe Anwender, die beabsichtigte interne Rollenzuweisungen haben.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Es wird empfohlen, externen Benutzern keine internen Rollen zuzuweisen. Verwenden Sie dieses Verfahren zum Überprüfen und Reparieren der Kontakte und Verbraucher, die die folgenden Rollenzuweisungen haben:

Rolle snc_internal, die in einer anderen Rolle enthalten ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup** und klicken Sie auf **Erste Schritte**.
2. Klicken Sie in der Kategorie „Zuweisungen externer Benutzerrollen korrigieren“ auf **Erste Schritte**, und klicken Sie dann auf **Externe Anwender mit beabsichtigten internen Rollenzuweisungen**.
3. Führen Sie die regelmäßige Aufgabe aus, um Benutzer zu kennzeichnen, die beabsichtigte Benutzerrollenzuweisungen aufweisen.
   Benutzer werden mit dem Tag **Ext-user-contained-role** gekennzeichnet.
4. Überprüfen Sie die Liste der gekennzeichneten Benutzer.
5. Korrigieren Sie die Rollenzuweisungen für die gewünschten Benutzer manuell.

Zukünftige interne Rollenzuweisungen für externe Benutzer verhindern

Aktivieren Sie eine Eigenschaft, um zu verhindern, dass externen Benutzern die Rolle snc_internal zugewiesen wird.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup** und klicken Sie auf **Erste Schritte**.
2. Klicken Sie in der Kategorie „Zuweisungen externer Benutzerrollen korrigieren“ auf **Erste Schritte**, und klicken Sie dann auf **Solche Rollenzuweisungen in Zukunft vermeiden**.
3. Legen Sie die Eigenschaft `glide.security.explicit_roles.enable_internal_user_blacklist` auf „Wahr“ fest.

Produktdaten

Konfigurieren Sie Produktdaten für das Kundenservice-Management, einschließlich Produktmodelle, verkaufte Produkte, Installationsbasiselemente und installierte Produkte.

Einrichten von Benutzern, Benutzergruppen und Kundenbeziehungen

Aufgabe	Beschreibung
Konfigurieren Sie Produktdaten	Konfigurieren Sie die Produktdaten für Ihr Unternehmen, einschließlich: • Produktmodelle: Waren oder Services, die Ihr Unternehmen verkauft und unterstützt. • Verkaufte Produkte: Die Produkte und Komponenten, die an einen Account oder einen Verbraucher verkauft wurden

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Einrichten von Benutzern, Benutzergruppen und Kundenbeziehungen (Fortsetzung)

Aufgabe	Beschreibung
	• Installationsbasiselemente: Elemente, die die Instanzen repräsentieren, die für einen Kunden konfiguriert wurden • Installierte Produkte: Informationen über verkaufte Produkte und wie sie bereitgestellt oder installiert werden.
Assets konfigurieren	Ein Asset ist ein bestimmtes Produkt oder eine bestimmte Instanz, die für einen Account oder Verbraucher unterstützt wird.
Asset-Kontaktbeziehungen erstellen	Weisen Sie einem Kundenkontakt, der für die Verwaltung dieses Assets verantwortlich ist, ein Asset zu.
Serviceverträge erstellen	Serviceverträge definieren die Art des Supports, den Accounts und Verbraucher für ihre Produkte erhalten.
Berechtigungen konfigurieren	Berechtigungen definieren die Art von Support, den ein Account oder Verbraucher erhält, sowie die unterstützten Kommunikationskanäle.
Kundenverträge und Berechtigungen konfigurieren	Verwenden Sie die Anwendung „Post-Sales-Support“, um Kundenserviceverträge und Berechtigungen für Kundenservice zu konfigurieren und anzuzeigen.
Verwenden Sie Workflows für das Management des Kundenlebenszyklus, um den Lebenszyklus Ihrer verkauften Produkte zu verwalten	Mit dieser Anwendung können Sie die vorhandenen Konfigurationen aktualisieren und die verkauften Produkte und ihre gesamte Hierarchie ändern, anhalten, fortsetzen oder trennen.
Erstellen Sie Vertriebs- und Auftragsmanagement-Workflows für Produkte und Services	Verwenden Sie diese Workflows, um Geschäftschancen und Kunden-Leads sowie die Abrechnungs-, Support- und Wartungsanforderungen zu analysieren, nachdem ein Verkauf abgeschlossen wurde.

Konfigurieren Sie Produktdaten

Sie können Produktdaten wie Produktmodelle, verkaufte Produkte, Installationsbasiselemente und installierte Produkte konfigurieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

- **Produktmodelle:** Ein Produkt ist ein Typ von Waren oder Dienstleistungen, die Ihr Unternehmen verkauft und unterstützt. Produktmodelle identifizieren verschiedene Produkttypen, z. B. Service, Hardware, Software und Verbrauchsgüter.

Hinweis:
Produktmodelle erfordern das „Model Management“-Plugin (com.snc.model).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- **Verkaufte Produkte:** Die Produkte und Komponenten, die an einen Account oder einen Verbraucher verkauft wurden
- **Installationsbasiselemente:** Elemente, die die Instanzen repräsentieren, die für einen Kunden konfiguriert wurden
- **Installierte Produkte:** Liefern Informationen über die verkauften Produkte und darüber, wie sie bereitgestellt oder installiert werden. Verwenden Sie installierte Produkte, um eine Verknüpfung zwischen verkauften Produkten und Installationsbasiselementen herzustellen.

Prozedur

- Mit dem Guided Setup können Sie die folgenden Produktdaten importieren:
  - Produktmodelle mit Guided Setup importieren
  - Verkaufte Produkte mit Guided Setup importieren
  - Installationsbasiselemente mit Guided Setup importieren
  - Installierte Produkte mit Guided Setup importieren
- Mit der Anwendung Kundenservice-Management können Sie neue Produktdaten erstellen.
  - Produktmodelle erstellen
  - Verkaufte Produkte erstellen
  - Installationsbasiselemente erstellen
  - Installierte Produkte erstellen
- Nach dem Importieren oder Erstellen von Produktdaten können Sie die folgenden Beziehungen und Zuordnungen konfigurieren:
  - Produktmodelle
    - Serviceangebote mit Produktmodellen verknüpfen
    - Beziehungen zwischen Produktmodell und Katalogelementen konfigurieren
  - Verkaufte Produkte
    - Serviceangebote mit verkauften Produkten verknüpfen
    - Verkaufte Produkte mit Verträgen verknüpfen

Produktmodelle

Konfigurieren Sie Produktmodelle, z. B. Service, Hardware, Software oder Verbrauchsgüter, die Ihr Unternehmen verkauft und unterstützt.

Aufgabe	Beschreibung
Produktmodelle mit Guided Setup importieren	Bereiten Sie Daten für jeden Typ von Produktmodell in einer anderen Tabelle vor, und importieren Sie sie.
Produktmodelle erstellen	Erstellen Sie einen Datensatz für eine bestimmte Version oder Konfiguration eines Produkttyps, den Ihr Unternehmen verkauft und unterstützt.
Services Produktmodellen zuordnen	Ordnen Sie einem Produktmodell ein oder mehrere Serviceangebote zu, damit Kunden Serviceangebote für Produkte auswählen können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgabe	Beschreibung
Beziehungen zwischen Produktmodell und Katalogelementen konfigurieren	Erstellen Sie Beziehungen zwischen Produktmodellen und Katalogelementen, damit Ihre Kunden Services für Produkte anfordern können.

Produktmodelle mit Guided Setup importieren

Ein Produkt ist ein Typ von Waren oder Dienstleistungen, die Ihr Unternehmen verkauft und unterstützt. Produktmodelle identifizieren verschiedene Produkttypen, z. B. Service, Hardware, Software und Verbrauchsgüter.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Informationen für jede Art von Produktmodellen werden jeweils in einer eigenen Tabelle gespeichert. Beispielsweise werden Serviceproduktmodelle in der Tabelle „Servicemodell“ [cmdb_service_product_model] gespeichert.

Hinweis:
Produktmodelle erfordern das „Model Management“-Plugin (com.snc.model).

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup** und klicken Sie auf **Erste Schritte**.
2. Klicken Sie in der Kategorie „Grundlagendaten“ auf **Erste Schritte**, und klicken Sie dann auf **Produktmodelle importieren**.
3. Laden Sie Daten aus einer externen Datenquelle in ein Import Set hoch.
4. Erstellen Sie eine Transformationszuordnung.
5. Führen Sie die Transformationszuordnung aus, um die Daten zu übertragen.
6. Vergewissern Sie sich, dass die Datensätze in die Zieltabelle importiert werden.

Produktmodelle erstellen

Erstellen Sie einen Datensatz für eine Art von Produkt, das Ihr Unternehmen verkauft und unterstützt.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: model_manager

Stellen Sie sicher, dass das „Model Management“-Plugin (com.snc.model) installiert ist.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ein Produktmodell ist eine bestimmte Version oder Konfiguration eines Produkts. Erstellen Sie hierarchische Produktmodelle, die den Satz von Produkten darstellen, die Ihr Unternehmen seinen Kunden anbietet, und definieren Sie Beziehungen zwischen verschiedenen Produktmodellen. Definieren Sie, ob ein Produkt als Asset, CI oder beides nachverfolgt wird, und identifizieren oder erstellen Sie die CI- und Asset-Klasse, die die Konfigurationsinformationen für Produktmodelle erfasst.

Produktmodelle bieten Kundenservice-Mitarbeitern und Kunden ein gemeinsames Verständnis der Produkte, die von einem bestimmten Kunden verwendet werden. Kunden können die Produkte anzeigen, die im Customer Service Portal erworben wurden, und können Fälle für alle Probleme öffnen, mit denen sie konfrontiert werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Produkte** > **Produktmodelle**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Wählen Sie den Typ des zu erstellenden Produktmodells aus:
   - **Applikationsmodell**
   - **Verbrauchsgüter Modell**
   - **Vertragsmodell**
   - **Einrichtung**
   - **Hardware**
   - **Service**
   - **Software**
4. Füllen Sie die Felder für das ausgewählte Produktmodell entsprechend aus.
   Feldbeschreibungen finden Sie unter Modellformularfelder.
5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Hinweis:
In der zugehörigen Liste **Verkauftes Produkt** können Sie alle Accounts und Verbraucher sehen, an die das Produktmodell verkauft wurde.

Services Produktmodellen zuordnen

Ermöglichen Sie Kunden, Services für Produkte auszuwählen, indem Sie Services Produktmodellen zuordnen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Einem Produktmodell können mehrere Services zugeordnet sein.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Produktmodelle**.
2. Wählen Sie ein Produktmodell aus.
3. Konfigurieren Sie das Formular so, dass die zugehörige Liste „Services“ angezeigt wird.
   Weitere Informationen finden Sie unter Einem Formular eine zugehörige Liste hinzufügen .
4. Klicken Sie in der zugehörigen Liste „Services“ auf **Neu** oder **Bearbeiten**, um dem Produktmodell ein vorhandenes Serviceangebot hinzuzufügen.

Beziehungen zwischen Produktmodell und Katalogelementen konfigurieren

Ermöglichen Sie Kunden, Services für die Produkte anzufordern, die sie besitzen. Erstellen Sie Definitionen für die Services, die Ihre Produkte unterstützen, und konfigurieren Sie dann Servicedefinitionen, um sie den entsprechenden Produkten und Katalogelementen zuzuordnen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_csm_case_types.service_definition_manager, sn_csm_case_types.service_definition_admin oder admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Verwenden Sie die Funktion Servicedefinitionen, um Definitionen für die Services zu erstellen, die zur Unterstützung Ihrer Produkte angeboten werden. Diese Funktion ist mit dem Plugin Typen von Kundenservicefällen verfügbar.

Im Kunden- und Verbraucherportal können Endanwender verfügbare Services unter Serviceportal-Widgetauswählen. Wenn Sie einen Service auswählen, wird der Datensatzersteller angezeigt, der der Servicedefinition zugeordnet ist. Durch das Übermitteln des Datensatzerstellers wird ein Fall des richtigen Falltyps erstellt.

Prozedur

1. Erstellen Sie eine Servicedefinition.
2. Ordnen Sie ein Produkt einer Servicedefinition zu.
3. Ordnen Sie einer Servicedefinition ein oder mehrere Katalogelemente zu.

Zugehörige Informationen

Produktinformationen aus dem Customer Service Portal anzeigen

Installationsbasis konfigurieren

Verfolgen Sie nach, welche Produkte und Services von einem Kunden erworben wurden, wie sie installiert oder bereitgestellt wurden, und erfassen Sie detaillierte Konfigurationen für jedes installierte Element.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Installationsbasis erfordert das Plugin „Customer Service Install Base Management“ (com.snc.install_base).

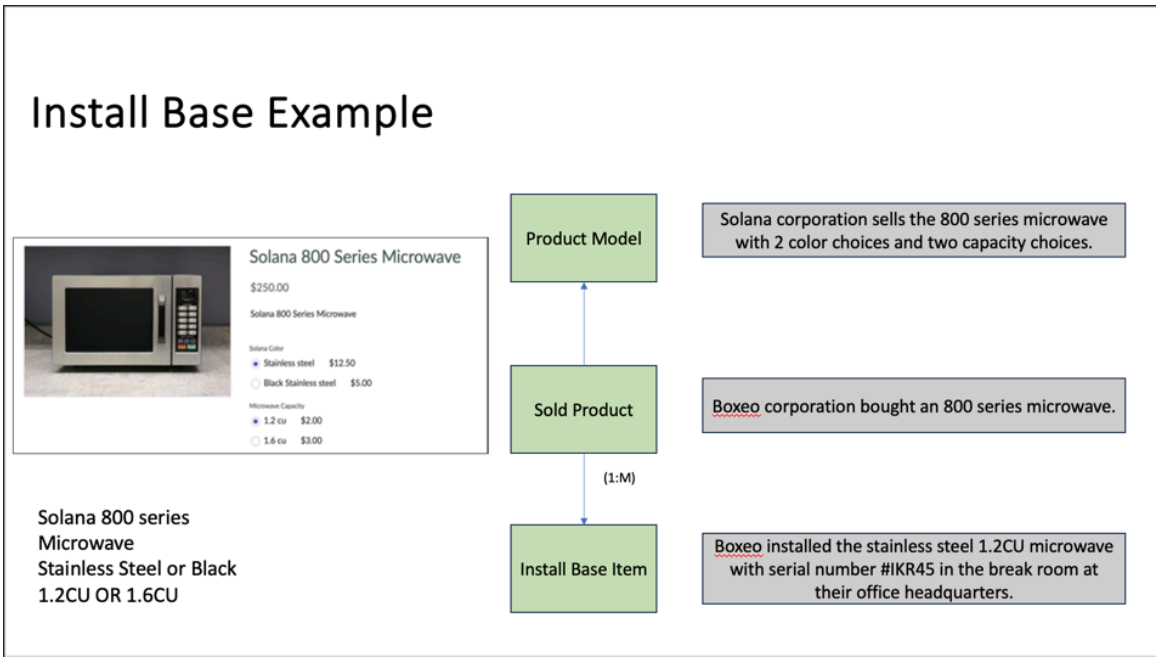
Erfassen Sie die Installationsbasis für einen Kunden, indem Sie verkaufte Produkte erstellen, Basiselemente und installierte Produkte installieren, sodass Kundenservice-Mitarbeiter Probleme einfach auf das richtige Produkt, Instanzen dieses Produkts und andere Entitäten zurückführen können, die sich auf die Funktionsweise auswirken könnten.

Bevor Sie Ihre Installationsbasis einrichten, erstellen Sie Ihre Produktdaten, indem Sie Produktmodelle erstellen oder importieren. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie Produktdaten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Installationsbasisverwaltung verwenden

Dieses Beispiel zeigt die Zusammenfassung des Kundenkaufs im Solana-Mikrowellengerät.



Das Einrichten Ihrer Installationsbasis umfasst drei Teile.

Beschreibung des Plugins zur Verwaltung der Installationsbasis für den Kundenservice	
Verkaufte Produkte	Erstellen Sie ein verkauftes Produkt, um Kunden, Verbrauchern und Kundenservice-Mitarbeitern einen Einblick in die Produkte und Services zu gewähren, die an einen Account oder einen Verbraucher verkauft wurden.
Installationsbasiselemente	Erstellen Sie ein Installationsbasiselement, um Instanzen nachzuverfolgen, die für einen Account oder einen Verbraucher bereitgestellt wurden. Ein Installationsbasiselement kann ein beliebiges Konfigurationselement sein, das Kunden zugänglich gemacht wurde. Bei Software as a Service (SaaS)-Produkten bezieht sich ein Installationsbasiselement auf ein Anwendungsservice-Konfigurationselement.
Installierte Produkte	Erstellen Sie ein installiertes Produkt, um Informationen zu den Instanzen nachzuverfolgen, auf denen ein verkauftes Produkt bei einem Account oder einem Verbraucher bereitgestellt wird. Ein verkauftes Produkt kann mehrere installierte Produktdatensätze haben,

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beschreibung des Plugins zur Verwaltung der Installationsbasis für den Kundenservice (Fortsetzung)

	abhängig von der Anzahl der Instanzen des verwendeten Produkts.

Sie können verkaufte Produkte erstellen, Basiselemente und installierte Produkte als einzelne Datensätze installieren, sie in Massen importieren oder aus einem Account- oder Verbraucherdatensatz erstellen.

Service Desk-Mitarbeiter können Installationsbasisinformationen in Mitarbeiterbereich anzeigen. Kunden können Installationsbasisinformationen im Customer Service Portal anzeigen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup**.
2. Klicken Sie auf der Seite „Erste Schritte“ von Guided Setup auf **Erste Schritte**.
3. Zeigen Sie in der Kategorie „Grundlagendaten“ die Liste der Aufgaben an, um die Funktion zu konfigurieren.

Beschreibung der Installationsbasis

Aufgabe	Beschreibung
Verkaufte Produkte importieren	Importiert verkaufte Produkte, um die Produkte oder Services nachzuverfolgen, die an einen Account oder einen Verbraucher verkauft wurden.
Installationsbasiselemente importieren	Importiert Installationsbasiselemente, die die Elemente repräsentieren, die für einen Kunden installiert oder bereitgestellt wurden.
Installierte Produkte importieren	Importieren Sie installierte Produkte, um eine Verknüpfung zwischen verkauften Produkten und Installationsbasiselementen herzustellen.

4. Zum Ausführen einer Aufgabe klicken Sie auf **Konfigurieren**.

   Diese Schaltfläche öffnet die Seite in Ihrer Instanz, auf der die Konfiguration abgeschlossen wird.

Verkaufte Produkte

Erstellen oder importieren Sie verkaufte Produkte, um Kunden, Verbrauchern und Kundenservice-Mitarbeitern Einblicke in die Produkte und Services zu bieten, die an ein Konto oder einen Verbraucher verkauft wurden. Ein verkauftes Produkt kann untergeordnete und übergeordnete Elemente in einer hierarchischen Struktur haben.

Aufgabe	Beschreibung
Verkaufte Produkte mit Guided Setup importieren	Importieren Sie mit dem Guided Setup verkaufte Produkte, um die Produkte oder Services nachzuverfolgen, die an einen Account oder einen Verbraucher verkauft wurden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgabe	Beschreibung
Verkaufte Produkte erstellen	Erstellen Sie ein verkauftes Produkt, um die Produkte oder Services nachzuverfolgen, die an einen Account oder Verbraucher verkauft werden.
Serviceangebote mit verkauften Produkten verknüpfen	Ordnen Sie ein Serviceangebot einem verkauften Produkt zu, um Kundenservice-Mitarbeitern Einblick in verkaufte Produkte und ihre Serviceangebote zu geben.
Verkaufte Produkte mit Verträgen verknüpfen	Ordnen Sie verkaufte Produkte Verträgen zu, um vollständige Informationen über die Installationsbasis eines Kunden zu erfassen.

Verkaufte Produkte mit Guided Setup importieren

Verkaufte Produkte sind Produkte und Komponenten, die an einen Account oder einen Verbraucher verkauft wurden. Importieren Sie mit dem Guided Setup verkaufte Produkte, um die Produkte oder Services nachzuverfolgen, die an einen Account oder einen Verbraucher verkauft wurden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Dadurch erhalten Sie einen Überblick über alle Produkte, die an einen Account oder Verbraucher verkauft wurden. Ein verkauftes Produkt kann untergeordnete und übergeordnete Elemente in einer hierarchischen Struktur haben.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup** und klicken Sie auf **Erste Schritte**.
2. Klicken Sie in der Kategorie „Grundlagendaten“ auf **Erste Schritte**, und klicken Sie dann auf **Verkaufte Produkte importieren**.
3. Laden Sie Daten aus einer externen Datenquelle in ein Import Set hoch.
4. Erstellen Sie eine Transformationszuordnung.
5. Führen Sie die Transformationszuordnung aus, um die Daten zu übertragen.
6. Vergewissern Sie sich, dass die Datensätze in die Zieltabelle importiert werden.

Verkaufte Produkte erstellen

Erstellen Sie ein verkauftes Produkt, um die Produkte oder Services nachzuverfolgen, die an einen Account oder Verbraucher verkauft werden.

Vorbereitungen
Vergewissern Sie sich, dass die Plugins „Customer Service Install Base Management“ (com.snc.install_base), „Customer Service with Service Portfolio Management“ (SPM)“ (com.snc.csm_spm) und „Product Catalog Management Core“ (com.sn_prd_pm) installiert sind.

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Verkaufte Produkte sind Produkte und Komponenten, die an einen Account oder einen Verbraucher verkauft wurden. Indem Sie einsehen, welche Produkte und Komponenten an

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

ein Konto oder einen Verbraucher verkauft wurden, erhalten Sie einen Überblick über alle Produkte, die an dieses Konto oder diesen Verbraucher verkauft wurden. Ein verkauftes Produkt kann untergeordnete und übergeordnete Produkte in einer hierarchischen Struktur haben. Wenn beispielsweise Probleme mit einem Konfigurationselement auftreten, können Kundenservice-Mitarbeiter im Fallformular nachverfolgen, welches verkaufte Produkt betroffen ist.

Im Formular „Verkaufte Produkte“ können Sie Installationsbasiselemente bearbeiten, Berechtigungen und Fälle erstellen und Verträge hinzufügen. Weitere Informationen zum Erstellen von Berechtigungen finden Sie unter Erstellen Sie eine Berechtigung.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Produkte** > **Verkaufte Produkte**.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder im Formular „Verkaufte Produkte“ aus.

Formular „Verkauftes Produkt“

Feld	Beschreibung
Name	Name des verkauften Produkts oder Service.
Übergeordnetes verkauftes Produkt	Übergeordnetes Element des verkauften Produkts, falls zutreffend.
Account	Account, der dem verkauften Produkt zugeordnet ist. **Hinweis:** Wenn Sie ein Konto auswählen, werden die Felder **Haushalt**, **Serviceorganisation**und **Verbraucher** ausgeblendet. Das Feld **Verbraucher** ist nur aktiv, wenn das B2B2C-Plugin installiert ist.
Kontakt	Kontakt, der für das verkaufte Produkt primär verantwortlich ist. **Hinweis:** In der Spalte „Kontakt“ werden nur die Kontakte angezeigt, die zum ausgewählten Account gehören.
Verbraucher	Verbraucher, der dem verkauften Produkt zugeordnet ist. **Hinweis:** Dieses Feld ist nur aktiv, wenn das B2B2C-Plugin installiert ist.
Produkt	Produktmodell, zu dem das verkaufte Produkt gehört.
Haushalt	Haushalt, zu dem dieses verkaufte Produkt gehört.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Wenn Sie einen Haushalt auswählen, werden die Felder **Serviceorganisation**, **Account** und **Kontakt** ausgeblendet.
Serviceorganisation	Interne oder externe Entität, die an der Bereitstellung eines Service für den Kunden beteiligt ist. **Hinweis:** Wenn Sie eine Serviceorganisation auswählen, werden die Felder **Haushalt**, **Account**, **Kontakt**und **Verbraucher** ausgeblendet. Das Feld **Serviceorganisation** ist nur aktiv, wenn das Serviceorganisations-Plugin installiert ist.
Serviceangebot	Serviceangebot, das dem verkauften Produkt zugeordnet ist. **Hinweis:** ○ Das Feld **Serviceangebot** wird möglicherweise nicht standardmäßig in der Benutzeroberfläche angezeigt. Wenn es nicht angezeigt wird, fügen Sie das Feld **Serviceangebot** mithilfe des Formularlayouts hinzu. ○ Wenn dem Produktmodell bereits ein Serviceangebot zugeordnet ist, wird dieses Feld automatisch ausgefüllt.
Produktangebot	Produktangebot, das einem verkauften Produkt zugeordnet ist. **Hinweis:** Das Feld „ **Produktangebot** “ wird nur den Service CSM Desk -Mitarbeitern, Managern und der Persona des Beitragenden angezeigt.
Menge	Menge eines Produkts, die an einen Kunden verkauft wird.
Nettostückpreis	Nettopreis einer einzelnen Einheit des spezifischen verkauften Produkts.
Preisgestaltungsmethode	Preisgestaltungsmethoden, die einem bestimmten verkauften Produkt zugeordnet sind, entweder wiederkehrend oder einmalig.
Periodizität	Häufigkeit der Preisgestaltungsmethode, ob wöchentlich, monatlich, jährlich usw.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Maßeinheit	Messung von Berechtigungen und Produkten, die ein Kunde erworben hat. **Hinweis:** Das Feld **Maßeinheit** wird nur für CSM Service Desk-Mitarbeiter, Manager und die Persona des Beitragenden angezeigt.
Angebotstyp	Typ des Produktangebots, das einem verkauften Produkt zugeordnet ist. **Hinweis:** Nur die verkauften Produkte, die über einen Angebotstyp als Produkt verfügen, werden in den zugehörigen Listen für verkaufte Produkte auf der Seite „Accounts“ angezeigt. Der Standardwert des Felds lautet weiterhin **Produkt**.
Beziehungstyp	Beziehung eines verkauften Produkts, die implizite Berechtigungen unterstützt. **Hinweis:** Der Standardwert für das Feld **Beziehung** ist **Keine**.
Produktstandort	Der Servicestandort des verkauften Produkts.
Produktspezifikation	Die Produktspezifikation, die einem verkauften Produkt zugeordnet ist. **Hinweis:** Das Feld **Produktspezifikation** ist nur verfügbar, wenn Sie das Plugin „Product Catalog Management Core“ (com.sn_prd_pm) haben und standardmäßig nicht im Formular verfügbar ist.
Serviceorganisation des Anbieters	Die Serviceorganisation, die die Produkte oder Services verkauft und unterstützt, die dem Kunden gehören.

4. Rechtsklicken Sie auf die Formularüberschrift und wählen Sie **Speichern**.
   Die zugehörigen Listen Untergeordnete verkaufte Produkte, Installationsbasiselemente, Fälle, Berechtigungen, Verträge, Zusätzliche Kontakte und Zusätzliche Verbraucher werden angezeigt.
5. Füllen Sie die zugehörigen Listen nach Bedarf aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Listen „Verkauftes Produkt“

Zugehörige Liste	Beschreibung
Untergeordnete verkaufte Produkte	Erstellen Sie ein untergeordnetes verkauftes Produkt, indem Sie **Neu**auswählen.
Installationsbasiselemente	Bearbeiten Sie ein Installationsbasiselement, indem Sie **Bearbeiten**auswählen.
Fälle	Fügen Sie dem verkauften Produkt einen Fall hinzu, indem Sie **Neu**wählen. Das System zeigt automatisch alle offenen Fälle an, die sich auf das verkaufte Produkt beziehen.
Berechtigungen	Fügen Sie eine Berechtigung für das verkaufte Produkt hinzu, indem Sie **Auswählen**wählen. **Hinweis:** Kundenservice-Manager erstellen Berechtigungen. Kundenservice-Mitarbeiter können Berechtigungen anzeigen.
Verträge	Ordnen Sie dem verkauften Produkt einen Vertrag zu, indem Sie **Bearbeiten**auswählen. **Hinweis:** Sie können einem verkauften Produkt auch einen Vertrag über das Formular „Serviceverträge“ zuordnen. Kundenservicemanager ordnen die Verträge den verkauften Produkten zu. Kundenservice-Mitarbeiter können die Vertragsinformationen anzeigen.
Zusätzliche Kontakte	Fügen Sie dem verkauften Produkt zusätzliche Kontakte hinzu, indem Sie **Neu**auswählen. Sie können einen Kontakt einem verkauften Produkt zuordnen, indem Sie dessen Namen und Zuständigkeit definieren. Die hinzugefügten zusätzlichen Kontakte können aus demselben Account, einem Partner-Account oder aus Kontaktbeziehungen stammen. Sie können die zugehörige Liste „Zusätzliche Kontakte“ für die verkauften Produkte anzeigen, die dem B2B-Account zugeordnet sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Liste	Beschreibung
	Hinweis: Ab Release Utah ist die Tabelle sn_install_base_rel_soldproduct_to_contact für Neukunden veraltet. Für Upgrade-Kunden wird die Tabelle weiterhin unterstützt und erweitert die Tabelle der zugehörigen Parteien verkaufter Produkte [sn_install_base_sold_product_related_party].
Zusätzliche Verbraucher	Fügen Sie dem verkauften Produkt zusätzliche Verbraucher hinzu, indem Sie **Neu**auswählen. Sie können einen Verbraucher einem verkauften Produkt zuordnen, indem Sie dessen Namen und Zuständigkeit definieren. Sie können die zugehörige Liste „Zusätzliche Verbraucher“ für die verkauften Produkte anzeigen, die dem B2C-Konto zugeordnet sind. **Hinweis:** Ab Release Utah ist die Tabelle sn_install_base_rel_soldproduct_to_contact für Neukunden veraltet. Für Upgrade-Kunden wird die Tabelle weiterhin unterstützt und erweitert die Tabelle „Verkaufte Produkte – zugehörige Parteien“ [sn_install_base_sold_product_related_party].
Zugehörige Parteien des verkauften Produkts	Fügen Sie Kontakte, Accounts und Verbraucher als zugehörige Parteien hinzu, indem Sie **Neu**wählen.

Hinweis:
Für Business-to-Business- und Business-to-Consumer-Geschäfte können Sie in den zugehörigen Listen verkaufter Produkte sowohl die zusätzlichen Kontakte als auch die zusätzlichen Verbraucher anzeigen und auch neue Datensätze hinzufügen.

6. Wählen Sie **Aktualisieren**.
   Das verkaufte Produkt wird dem von Ihnen ausgewählten Account oder Verbraucher hinzugefügt. Wählen Sie einen Account oder Verbraucher aus, um eine Liste aller verkauften Produkte anzuzeigen, die sich auf den

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Account oder Verbraucher beziehen. Sie können auch eine Liste der verkauften Produkte entsprechend dem Produktmodell anzeigen.

Hinweis:
Sie können verkaufte Produkte auch direkt über einen Account oder einen Verbraucher erstellen.

a. Navigieren zu **Kundenservice** > **Kunde** > **Accounts** oder **Kundenservice** > **Kunde** > **Verbraucher**.
b. Wählen Sie einen Account oder einen Verbraucher aus.
c. Wählen Sie die zugehörige Liste Verkaufte Produkte aus.
d. Wählen Sie **Neu**.

Zugehörige Informationen

Verkaufte Produkte für einen Geschäftsstandort erstellen und verwalten

Bearbeiten Sie einen Vertrag

Erstellen Sie eine Berechtigung

Serviceangebote mit verkauften Produkten verknüpfen

Verknüpfen Sie ein Serviceangebot mit einem verkauften Produkt, um Kundenservice-Mitarbeitern Einblick in verkaufte Produkte und deren Serviceangebote zu geben.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager oder admin

Stellen Sie sicher, dass das Plugin „Customer Service with Service Portfolio Management“ (SPM) (com.snc.csm_spm) installiert ist.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Produkte** > **Verkaufte Produkte**.
2. Wählen Sie den gewünschten Datensatz aus, dem Sie Serviceangebote zuordnen möchten.
3. Wählen Sie im Feld **Serviceangebot** ein vorhandenes Serviceangebot aus.

Hinweis:
Das Feld **Serviceangebot** wird möglicherweise nicht standardmäßig in der Benutzeroberfläche angezeigt. Fügen Sie das Feld **Serviceangebot** in diesem Fall über das Formularlayout hinzu.

4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Zugehörige Informationen

Serviceangebot erstellen

Verkaufte Produkte mit Verträgen verknüpfen

Erfassen Sie vollständige Informationen zur Installationsbasis eines Kunden, indem Sie Verträgen verkaufte Produkte zuordnen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ordnen Sie Verträgen verkaufte Produkte zu, damit Ihre Kundenservice-Mitarbeiter an Fällen arbeiten können:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Überprüfen Sie ein verkauftes Produkt, und zeigen Sie alle Verträge an, die für das verkaufte Produkt vorhanden sind.
- Zeigen Sie an, welche Produkte unter dem Vertrag an den Kunden verkauft wurden.
- Vollziehen Sie nach, wann verkaufte Produkte zum Vertrag hinzugefügt wurden und wie lange sie abgedeckt sind.

Sie können einem Vertrag auch ein verkauftes Produkt über das Formular „Verkauftes Produkt“ zuordnen.

Ein verkauftes Produkt kann Teil mehrerer Verträge sein. Wenn ein verkauftes Produkt gelöscht wird, wird es auch aus allen zugehörigen Verträgen gelöscht. Wenn ein Vertrag gelöscht wird, bleibt das verkaufte Produkt erhalten.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Verträge** > **Serviceverträge**.
2. Klicken Sie auf einen Vertrag, dem Sie ein verkauftes Produkt hinzufügen möchten.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Abgedeckte** Produkte auf **Neu**, um verkaufte Produkte dem Vertrag zuzuordnen.
   Die Liste der verkauften Produkte wird basierend auf dem Account gefiltert.

   Klicken Sie auf **Filter ausführen**, um eine Liste aller verkauften Produkte anzuzeigen. Sie können jedoch nur die verkauften Produkte hinzufügen, die dem ausgewählten Account oder der Account-Hierarchie angehören.
4. Klicken Sie auf **Speichern**.
5. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Abgedeckte Produkte** auf die zugehörige Listenaktion **Alle untergeordneten verkauften Produkte hinzufügen**, um dem Vertrag alle untergeordneten verkauften Produkte hinzuzufügen, ohne jedes Element einzeln auswählen zu müssen.
6. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Installationsbasiselemente

Erstellen Sie ein Installationsbasiselement, um Instanzen nachzuverfolgen, die für einen Account oder einen Verbraucher bereitgestellt wurden. Ein Installationsbasiselement kann ein beliebiges Konfigurationselement sein, das Kunden zugänglich gemacht wurde. Bei Software as a Service (SaaS)-Produkten bezieht sich ein Installationsbasiselement auf ein Anwendungsservice-Konfigurationselement.

Aufgabe	Beschreibung
Installationsbasiselemente mit Guided Setup importieren	Verwenden Sie das geführte Setup, um Installationsbasiselemente zu importieren, damit Sie Instanzen nachverfolgen können, die für einen Account oder Verbraucher bereitgestellt wurden.
Installationsbasiselemente erstellen	Erstellen Sie ein Installationsbasiselement, das die Instanz des Produkts darstellt, das für einen Kunden konfiguriert wurde. Mit dem Installationsbasiselement können Sie alle Einkäufe nachverfolgen, die von einem Kunden getätigt wurden.
Ordnen Sie einem Fall mehrere Installationsbasiselemente zu	Ordnen Sie einem Fall mindestens ein zugehöriges Installationsbasiselement zu, um auf alle

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgabe	Beschreibung
	Installationsbasiselemente zuzugreifen, die dem übergeordneten Installationsbasiselement zugeordnet sind.
Merkmale der Installationsbasis	Konfigurieren Sie die Merkmale von Installationsbasiselementen, um Informationen über die Serviceanforderungen bereitzustellen und rechtzeitige Wartungsservices für das Installationsbasiselement sicherzustellen.

Installationsbasiselemente mit Guided Setup importieren

Installationsbasiselemente repräsentieren die Instanzen des Produkts, die für einen Kunden konfiguriert wurden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Jedes Installationsbasiselement verweist auf den Konfigurationselement-Datensatz für den Kunden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup** und klicken Sie auf **Erste Schritte**.
2. Klicken Sie in der Kategorie „Grundlagendaten“ auf **Erste Schritte**, und klicken Sie dann auf **Installationsbasiselemente importieren**.
3. Laden Sie Daten aus einer externen Datenquelle in ein Import Set hoch.
4. Erstellen Sie eine Transformationszuordnung.
5. Führen Sie die Transformationszuordnung aus, um die Daten zu übertragen.
6. Vergewissern Sie sich, dass die Datensätze in die Zieltabelle importiert werden.

Installationsbasiselemente erstellen

Erstellen Sie in der Anwendung Kundenservice-Management ein Installationsbasiselement, das die Instanz des Produkts darstellt, die für einen Kunden konfiguriert wurde. Mit dem Installationsbasiselement können Sie alle Einkäufe nachverfolgen, die von einem Kunden getätigt wurden.

Vorbereitungen
Stellen Sie sicher, dass das Plugin „Customer Service Install Base Management“ (com.snc.install_base) installiert ist.

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Ein Installationsbasiselement ist ein beliebiges Configuration Item (CI), das Kunden zugänglich gemacht wurde. Bei Software as a Service (SaaS)-Produkten bezieht sich ein Installationsbasiselement auf ein Anwendungsservice-Konfigurationselement. Jedes Installationsbasiselement verweist auf den Konfigurationselement-Datensatz für den Kunden. Wenn Probleme mit einem Konfigurationselement auftreten, können Kundenservice-Mitarbeiter nachverfolgen, welche Installationsbasiselemente von dem Fall betroffen sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Produkte** > **Installationsbasiselemente**.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formular „Installationsbasiselement“

Feld	Beschreibung
Nummer	Eindeutige ID für das Installationsbasiselement. Dieses Feld wird automatisch ausgefüllt, Sie können dies jedoch ändern.
Name	Name des Installationsbasiselements.
Konfigurationselement	Konfigurationselement, das dem Installationsbasiselement zugeordnet ist. Die Rolle „sn_customerservice_manager“ muss auch die Rolle „app_service_user“ haben, um die Installationsbasiselemente für die Klasse des Anwendungsservice-Konfigurationselements zu erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Anwendungsservices. Servicemodelle haben eine Modellkategorie namens Anwendungsservice, die ein Servicemodell mit der CI-Klasse des Anwendungsservice verknüpft. Weitere Informationen finden Sie unter Modelle und Modellkategorien.
Serviceorganisation	Interne oder externe Entität, die an der Bereitstellung eines Service für den Kunden beteiligt ist. **Hinweis:** Wenn Sie eine Serviceorganisation auswählen, werden die Felder **Account**, **Kontakt**und **Verbraucher** ausgeblendet. Das Feld „ **Serviceorganisation“** ist nur aktiv, wenn das Plugin „Serviceorganisation“ (com.snc.service_organization) installiert ist.
Account	Account, der dem Installationsbasiselement zugeordnet ist. **Hinweis:** Wenn Sie einen Account eingeben, wird das Feld **Verbraucher** ausgeblendet. Das Feld „Verbraucher“ ist nur aktiv, wenn das B2B2C-Plugin installiert ist.
Kontakt	Account-Kontakt, der primär für das Installationsbasiselement verantwortlich ist.
Verbraucher	Verbraucher, der dem Installationsbasiselement zugeordnet ist. **Hinweis:** Das Feld „Account“ wird ausgeblendet, wenn das Feld „ **Verbraucher** “ zuerst eingegeben wird.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Eigentum von	Geschäftsmanager des Installationsbasiselements. Wenn der Business Manager im Configuration Item eingegeben wurde, wird dieses Feld automatisch mit den Informationen aus dem Configuration Item gefüllt.
Support durch	Wenn das CI diese Informationen enthält, wird dieses Feld automatisch mit den Informationen aus dem Configuration Item gefüllt.
Servicekontext	Service, der dem zugrunde liegenden CI zugeordnet ist, um den Schweregrad der Auswirkung aus Ereignismanagementzu berechnen. Weitere Informationen finden Sie unter Serviceintegritätsstatus für Installationsbasis. **Hinweis:** Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn Sie das Plugin „Proaktiver Kundenservice mit Ereignismanagement“ installiert haben. Der Integritätsstatus eines Installationsbasiselements wird nur angezeigt, wenn einem Installationsbasiselement ein CI und ein Servicekontext zugeordnet sind. Konfigurieren Sie das Formularlayout, um dieses Feld hinzuzufügen.
Übergeordnetes Installationsbasiselement	Installationsbasiselement, das dem aktuellen Installationsbasiselement übergeordnet ist.
Stamm-Installationsbasiselement	Installationsbasiselement, das zum Abrufen der gesamten Installationsbasishierarchie in einer einzigen Abfrage verwendet wird.
Haushalt	Haushalt, der dem Installationsbasiselement zugeordnet ist. **Hinweis:** Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn das Plugin „Kundenservice-Haushalt“ (com.snc.household) installiert ist.
Produkt	Produktmodell, das einer Installationsbasis zugeordnet ist und zur Identifizierung der Services verwendet wird, die einem Produktmodell zugeordnet sind. **Hinweis:** Ein Produktmodell muss eine einzige Spezifikation haben. Die Spezifikation, die dem Produktmodell zugeordnet ist, wird nur im Installationsbasisformular angezeigt.
Standort	Standort, der dem Produkt zugeordnet ist.
Status	Aktueller Status des Installationsbasiselements und stellt die verschiedenen Phasen des Lebenszyklus dar. **Hinweis:** Der Status des Installationsbasiselements bestimmt die Felder **Aktiv** und **Deinstallationsdatum** im Formular „Installationsbasis“.
Status	Option, die bestimmt, ob es sich um ein Originalprodukt oder ein Ersatzprodukt handelt.
Lebenszyklusphase	CSDM-Lebenszyklusphase eines Installationsbasiselements.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Status der Lebenszyklusphase	Status der CSDM-Lebenszyklusphase eines Installationsbasiselements.
Aktiv	Option, die angibt, ob die Installationsbasis aktiv oder inaktiv ist. Wenn der Status aktiv ist, können zugehörige Fälle für ein Produkt erstellt werden. **Hinweis:** Eine Synchronisierung zwischen dem aktiven Status, dem Installationsdatum und dem Deinstallationsdatum ist immer vorhanden. Wenn im **Formular** „Installationsbasis“ der Status **In Gebrauch**lautet, bedeutet dies, dass die Option **Aktiv** ausgewählt ist. Die Option **Aktiv** bleibt deaktiviert, wenn der **Status auf Inaktivfestgelegt**ist.
Installationsdatum	Datum, an dem die Installationsbasis aktiviert wird.
Deinstallationsdatum	Datum, an dem die Installationsbasis inaktiv wird.
Asset	Asset, das einer Installationsbasis zugeordnet ist.
Spezifikation	Spezifikation, die einem Installationsbasiselement zugeordnet ist. Option, die bei der Erfüllung von Aufträgen zum Erstellen eines Installationsbasiselements und seiner Hierarchie hilft. **Hinweis:** Das Feld „ **Spezifikation** “ wird nur Service Desk-Mitarbeitern, Managern und Beitragenden von CSM angezeigt.

Hinweis:
In der Listenansicht des Installationsbasiselements können Sie die Daten nach Bedingung, Aktiv, Deinstallationsdatum und Asset filtern.

4. Rechtsklicken Sie auf die Formularüberschrift und wählen Sie **Speichern**.
   Die zugehörigen Listen Verkaufte Produkte, Berechtigungen und Fälle werden angezeigt.
5. Füllen Sie die zugehörigen Listen wie in der folgenden Tabelle beschrieben aus.

Zugehörige Listen Installationsbasiselement

Zugehörige Liste	Beschreibung
Untergeordnete Installationsbasiselemente	Liste aller untergeordneten Installationsbasen, die sich auf das übergeordnete Installationsbasiselement beziehen.
Verkaufte Produkte	Liste der verkauften Produkte, die einem Installationsbasiselement zugeordnet sind. Bearbeiten Sie ein verkauftes Produkt, indem Sie **Bearbeiten**wählen.
Fälle	Liste der Fälle, die einem Installationsbasiselement zugeordnet sind.
Alle Fälle	Liste aller Fälle, die sich auf eine Installationsbasis in der Hierarchie der Installationsbasis beziehen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Liste	Beschreibung
	Hinweis: Die zugehörige Liste „Alle Fälle“ wird nur angezeigt, wenn dem Installationsbasiselement eine Installationsbasishierarchie hinzugefügt wird.
Berechtigungen	Liste der Berechtigungen, die einem Installationsbasiselement zugeordnet sind. Fügen Sie eine Berechtigung für das Installationsbasiselement hinzu, indem Sie **Neu**auswählen. **Hinweis:** Kundenservice-Manager können Berechtigungen erstellen. Kundenservice-Mitarbeiter können Berechtigungen anzeigen.
Verträge	Liste der Verträge, die sich auf eine Installationsbasis beziehen. Bearbeiten Sie einen Vertrag, indem Sie **Bearbeiten**wählen.
Mit Installationsbasis verbundene Parteien	Liste von Kontakten, Verbrauchern, Accounts, Mitgliedern, Beitragenden und Serviceorganisationen, die Zugriff auf eine Installationsbasis haben. Weitere Informationen zu zugehörigen Parteien der Installationsbasis finden Sie unter Fügen Sie zugehörigen Parteikonfigurationen zu Fällen, verkauften Produkten, Installationsbasen oder Serviceorganisationen hinzu.

Weitere Informationen zu zugehörigen Listen finden Sie unter Zugehörige Liste für ein Installationsbasiselement.

6. Wählen Sie **Aktualisieren**.
   Das Installationsbasiselement wird dem von Ihnen ausgewählten Account oder Verbraucher hinzugefügt. Sie können ein Konto oder einen Verbraucher auswählen, um eine Liste aller Installationsbasiselemente anzuzeigen, die sich auf das Konto oder den Verbraucher beziehen.

   Hinweis:
   Sie können auch Installationsbasiselemente direkt von einem Account oder einem Verbraucher erstellen.

   a. Navigieren zu **Kundenservice** > **Kunde** > **Accounts** oder **Kundenservice** > **Kunde** > **Verbraucher**.
   b. Wählen Sie einen Account oder einen Verbraucher aus.
   c. Wählen Sie die zugehörige Liste Installationsbasiselemente aus.
   d. Wählen Sie **Neu**.

Zugehörige Informationen

Installationsbasiselemente für einen Geschäftsstandort erstellen und verwalten

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Liste für ein Installationsbasiselement

In der Anwendung Kundenservice-Management können Sie die zugehörige Liste „Installationsbasis“ verwenden, um Informationen nachzuverfolgen, die sich auf die Hierarchie der Installationsbasis, Fälle, Berechtigungen und andere Entitäten beziehen. Mit diesen Tabellen können Sie die Einkäufe Ihrer Kunden nachvollziehen und effizienten Support nach dem Verkauf bieten.

Zugehörige Liste für Installationsbasiselement

Zugehörige Liste	Beschreibung
Erstellen Sie ein untergeordnetes Installationsbasiselement	Liste aller untergeordneten Installationsbasiselemente, die dem übergeordneten Installationsbasiselement zugeordnet sind.
Verkaufte Produkte	Liste aller Produkte oder Services, die an einen Kunden verkauft werden. Weitere Informationen zum Erstellen eines verkauften Produkts finden Sie unter Verkaufte Produkte erstellen.
Fälle	Liste aller Fälle, die dem aktuellen Installationsbasiselement zugeordnet sind. Die Liste der Fälle ermöglicht Kundenservice-Mitarbeitern den Zugriff auf alle Fälle und Probleme, die sich auf eine Installationsbasis beziehen, an einem zentralen Ort. Weitere Informationen zu Fällen und Fallzugriff finden Sie unter Servicemodell-Grundlagen Fälle.
Alle Fälle	Liste aller untergeordneten Fälle, die dem übergeordneten Installationsbasiselement zugeordnet sind. **Hinweis:** Sie können die übergeordneten Fälle nicht anzeigen, die einem untergeordneten Installationsbasiselement zugeordnet sind.
Erstellen Sie eine Berechtigung	Liste der vorhandenen Fälle für einen Account, ein Produkt oder einen Servicevertrag, die die Art des Support definieren, den ein Kunde erhält. Weitere Informationen zu Berechtigungen finden Sie unter Berechtigungen konfigurieren.
Bearbeiten Sie einen Vertrag	Liste aller Verträge, die dem aktuellen Installationsbasiselement zugeordnet sind.
Mit Installationsbasis verbundene Parteien	Liste aller zusätzlichen Parteien, die Zugriff auf ein Installationsbasiselement haben. Sie können zugehörige Parteien nur zum Stamm-Installationsbasiselement hinzufügen. Weitere Informationen zur Liste der zugehörigen Parteien und Standardverantwortlichkeiten finden Sie unter Fügen Sie zugehörigen Parteikonfigurationen zu Fällen, verkauften Produkten, Installationsbasen oder Serviceorganisationen hinzu.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Liste für Installationsbasiselement (Fortsetzung)

Zugehörige Liste	Beschreibung
	Informationen zum Hinzufügen einer zugehörigen Partei zu einer Installationsbasis finden Sie unter Fügen Sie einem Installationsbasiselement eine zugehörige Partei hinzu.

Erstellen Sie ein untergeordnetes Installationsbasiselement

Erstellen Sie ein untergeordnetes Installationsbasiselement in der Anwendung Kundenservice-Management, um eine Liste aller Fälle und Probleme des übergeordneten Installationsbasiselements anzuzeigen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin und sn_customerservice_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Eine zugehörige Liste untergeordneter Installationsbasen enthält Informationen zu allen untergeordneten Installationsbasen des aktuellen Installationsbasiselements.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Produkt** > **Installationsbasiselement**.
2. Wählen Sie im Abschnitt „Zugehörige Liste“ des Formulars „Installationsbasis“ ein Installationsbasiselement aus, und öffnen **Sie Untergeordnete**Installationsbasiselemente.
3. Wählen Sie **Neu** aus.
   Das Feld **Übergeordnetes Installationsbasiselement** im Formular „Neue Installationsbasis“ wird automatisch ausgefüllt oder standardmäßig auf die aktuelle Installationsbasisauswahl gesetzt. Die Felder **„Account“** und **„Kontakt** “ werden im Formular „Untergeordnete Installationsbasis“ automatisch ausgefüllt.
4. Wählen Sie **Absenden**.

Erstellen Sie eine Berechtigung

Erstellen Sie eine Berechtigung in der Anwendung Kundenservice-Management, um die vorhandenen Fälle für einen Account, ein Produkt oder einen Servicevertrag anzuzeigen. Durch das Erstellen einer Berechtigung verstehen Sie die Supportstufe und die Kommunikationskanäle, die ein Service Desk-Mitarbeiter verwenden kann.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin oder sn_customerservice_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Erstellen Sie eine Berechtigung, um die Art von Support zu definieren, den ein Kunde erhält.

Prozedur

1. Öffnen Sie ein Installationsbasiselement, und wählen Sie in der zugehörigen Liste **Berechtigungen**aus.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Weitere Informationen finden Sie unter Berechtigungen konfigurieren und Berechtigungen für CSM-Entitäten erstellen.

4. Wählen Sie **Absenden**.

Bearbeiten Sie einen Vertrag

Ermöglichen Sie einem Service Desk-Mitarbeiter oder Manager, einen offenen Vertrag zu bearbeiten, der sich auf das übergeordnete Installationsbasiselement in der Anwendung Kundenservice-Management bezieht.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin oder sn_customerservice_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die zugehörige Liste „Verträge“ enthält eine Liste aller Verträge, die sich auf das aktuelle Installationsbasiselement beziehen.

Prozedur

1. Öffnen Sie ein Installationsbasiselement, und wählen Sie in der zugehörigen Liste **Verträge**aus.
2. Um einen Vertrag zu bearbeiten, wählen Sie **Bearbeiten**.
3. Wählen Sie in der Liste der Verträge den Vertrag aus, den Sie mit dem Installationsbasiselement verknüpfen möchten.

   Hinweis:
   Die Liste der angezeigten Verträge bezieht sich auf die Option **Account**, die Sie im Formular „Installationsbasis“ ausgewählt haben.

4. Wählen Sie **Speichern**.

Ordnen Sie einem Fall mehrere Installationsbasiselemente zu

In der Anwendung Kundenservice-Management können Sie einem Fall ein oder mehrere zugehörige Installationsbasiselemente zuordnen, um auf alle Installationsbasiselemente zuzugreifen, die dem übergeordneten Installationsbasiselement zugeordnet sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager und admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Fälle** > **Alle**.
2. Öffnen Sie den Fall, dem Sie die mehreren Installationsbasiselemente zuordnen möchten.
3. Öffnen Sie die zugehörige Liste Betroffene Installationsbasiselemente.
4. Wählen Sie **Bearbeiten**.
5. Wählen Sie in der vorhandenen Liste der Installationsbasiselemente im Feld **Sammlung** die Installationsbasis aus, die Sie hinzufügen möchten, indem Sie den Rechtspfeil wählen.
   Die von Ihnen ausgewählte Installationsbasis wird im Listenfeld **Betroffene** Installationsbasiselemente angezeigt.
6. Wählen Sie **Speichern**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Merkmale der Installationsbasis

Ihre Kundenservice-Manager können die Merkmale der Installationsbasiselemente erstellen, während Ihre Administratoren die Merkmale der Installationsbasiselemente mithilfe der Anwendung Kundenservice-Management erfassen und nachverfolgen können. Diese Merkmale können Informationen zu den Serviceanforderungen bereitstellen und rechtzeitige Wartungsservices für das Installationsbasiselement sicherstellen.

Übersicht

Merkmale der Installationsbasis ermöglichen es, dass Flows wie Fallverwaltung, Außendienst-Management, geplante Wartung und reaktive Serviceanforderungen nach einem Zeitplan erfolgen. Einige Merkmale der Installationsbasis sind konfigurierbar und variieren je nach Produkt. Die Produktmodellmerkmale sind nicht konfigurierbar und werden direkt aus dem Produktmodell übernommen, das dem Installationsbasiselement zugeordnet ist.

Nur Benutzer mit der Rolle „sn_customerservice_manager“ können die Merkmale für die Installationsbasiselemente erstellen. Benutzer mit der Rolle des -Administrators können das Plugin „Installationsbasiseigenschaften“ [com.snc.install_base_charakteristik] aktivieren, um alle Merkmale der Installationsbasis im Formular „Installationsbasis“ zu erfassen und anzuzeigen. Informationen zum Aktivieren des Plugins finden Sie unter Activate a plugin .

Das Datenmodell „Merkmale der Installationsbasis“ stellt dar, wie die Merkmale eines Installationsbasiselements gespeichert werden. Informationen zu den verschiedenen Feldern und Tabellen, in denen sie gespeichert werden, finden Sie unter Datenmodell für die Merkmale des Installationsbasiselements.

Rollen

Mit der Administratorrolle können Sie die Merkmale nachverfolgen, um Administratoren, Service Desk-Mitarbeitern, Geschäfts-Stakeholdern und Kunden die erforderlichen Produktinformationen bereitzustellen. Sie können auch die Services nachverfolgen, die einem Installationsbasiselement zum Zeitpunkt des Kaufs zugeordnet sind. Mit dieser Rolle können Sie die konfigurierbaren und nicht konfigurierbaren Merkmale erfassen, um die Konfigurationsspezifikationen für ein Installationsbasiselement anzuzeigen.

Mit der Rolle sn_customerservice_manager können Sie einen Satz konfigurierbarer Merkmale für ein Installationsbasiselement in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) erstellen, um die Details zum Installationsbasiselement und den zugehörigen Services anzuzeigen. Nachdem Sie ein Installationsbasismerkmal erstellt haben, wird das Merkmal in der zugehörigen Liste im Formular „Installationsbasiselement“ angezeigt. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie die Installationsbasismerkmale für ein Installationsbasiselement.

Es gibt verschiedene funktionale und granulare Rollen, um Benutzern unterschiedliche Berechtigungen zu gewähren. Informationen zu den verschiedenen Zugriffsebenen finden Sie unter Sicherheitsrollen für die Merkmale der Installationsbasis.

Merkmale der Installationsbasis

Die Merkmale der Installationsbasis werden in der Tabelle „Merkmale der Installationsbasis“ [sn_install_base_item_characterist] gespeichert. Allerdings werden sowohl die Installationsbasis- als auch die Produktmodellmerkmale in den zugehörigen Listen „Installationsbasismerkmale und Produktmodell“ im Formular „Installationsbasis“ angezeigt. Sie können die Textsuchoption auf der Kundenservice-Plattform und in Portalen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

verwenden, um nach den Merkmalen in der Tabelle mit Merkmalen der Installationsbasis zu suchen.

Sie können die Merkmale der Installationsbasis im Kundenservice, im Verbraucherservice und im Business Location Service Portal (BLSP) anzeigen.

Unter dem Header „ **Support** “ auf der Startseite des Portals können Sie die Informationen zu den Merkmalen der Installationsbasis anzeigen, die dem übergeordneten Installationsbasiselement zugeordnet sind. Die Merkmale, die den untergeordneten Elementen zugeordnet sind, sind in den Portalen nicht sichtbar. Weitere Informationen zu den Installationsbasiselementen aus dem Kundenservice-Portal finden Sie unter Installationsbasis-Informationen über das Customer Service Portal anzeigen.

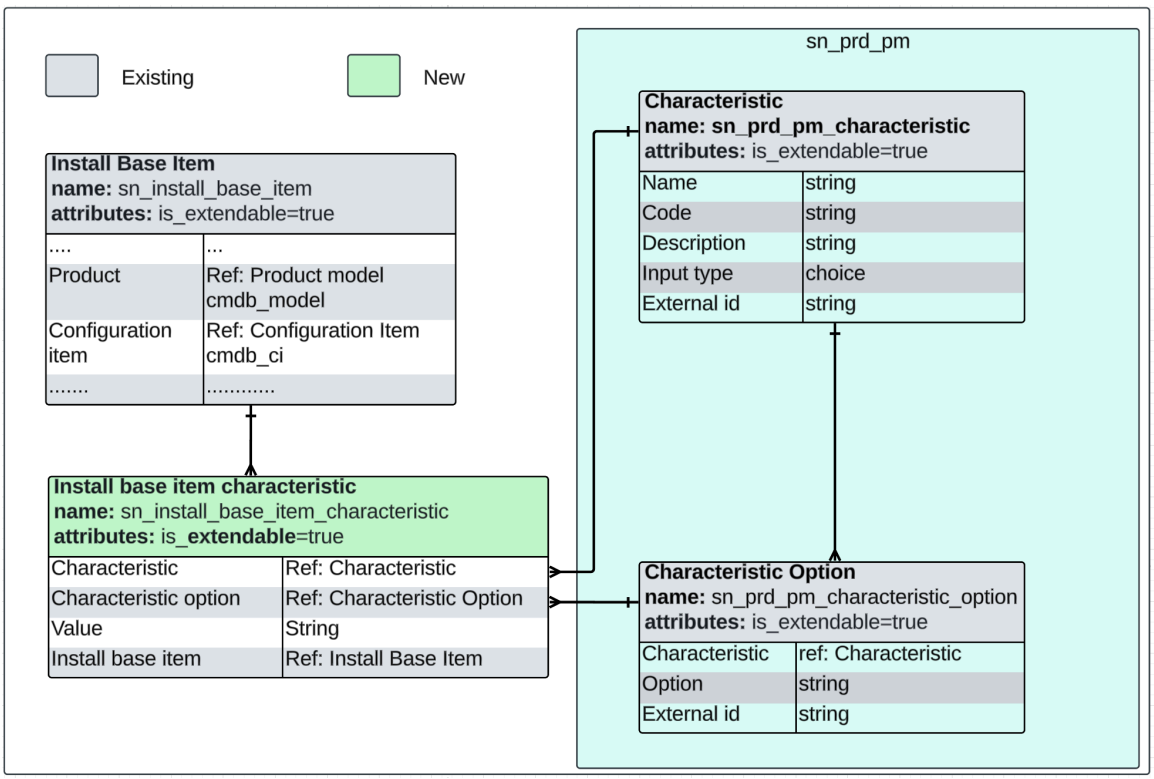
Datenmodell für die Merkmale des Installationsbasiselements

Das Datenmodell für die Merkmale des Installationsbasiselements stellt dar, wie die Merkmale eines Installationsbasiselements in der Anwendung Kundenservice-Management gespeichert werden. Das Datenmodell bezieht sich auf die Merkmalswerte und -optionen und bietet eine Ansicht zum Speichern einer Reihe von Merkmalen, die einem Installationsbasiselement zugeordnet sind.

Die Anwendung Kundenservice-Management verfügt über mehrere funktionale und granulare Rollen, die Zugriffsebenen zum Erstellen, Lesen und Aktualisieren von Merkmalen für ein Installationsbasiselement bereitstellen. Die Tabelle mit den Merkmalen des Installationsbasiselements [sn_install_base_item_characterific] enthält verschiedene Sicherheitsrollen und Plugins. Weitere Informationen zu Sicherheitsrollen finden Sie unter Sicherheitsrollen für die Merkmale der Installationsbasis.

Das folgende Diagramm zeigt das Datenmodell für die Merkmale der Installationsbasis. Das Datenmodell stellt die neuen und vorhandenen Tabellen mit den Merkmalen des Installationsbasiselements und des Installationsbasiselements dar.

Datenmodell für Merkmale der Installationsbasis



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

In der folgenden Tabelle werden die verschiedenen Felder im Formular „Merkmale der Installationsbasis“ beschrieben.

Tabelle mit Merkmalen des Installationsbasiselements

Feld	Beschreibung
Merkmal	Merkmal, das dem Installationsbasiselement zugeordnet ist.
Merkmaloption	Merkmalsoption, die Sie aus einer Liste von Optionen für das ausgewählte Merkmal ausgewählt haben. **Hinweis:** Dieses Feld ist verfügbar, wenn das von Ihnen ausgewählte Merkmal eine Option vom Typ „Auswahl“, „Boolesch“ oder „Kontrollkästchen“ ist.
Wert	Zeichenfolgenwert für das ausgewählte Merkmal. **Hinweis:** Dieses Feld ist verfügbar, wenn das von Ihnen ausgewählte Merkmal eine Zeichenfolgeneingabe erwartet und keine Option vom Typ „Auswahl“, „Boolesch“ oder „Kontrollkästchen“ ist.
Installationsbasiselement	Installationsbasiselement, dem die Merkmale hinzugefügt werden.

Sicherheitsrollen für die Merkmale der Installationsbasis

Sie können Benutzern und Administratoren vom Typ Kundenservice-Management (CSM) funktionale und granulare Rollen zuweisen, damit sie auf die verschiedenen Fähigkeiten und Funktionen der Merkmale der Installationsbasis zugreifen können.

Funktionale und granulare Rollen verfügen über unterschiedliche Berechtigungen für die Konfiguration von Merkmalen der Installationsbasis in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM).

In den folgenden Tabellen werden die verschiedenen funktionalen und granularen Rollen und ihre Beschreibungen beschrieben.

Funktionale Rollen für die Merkmale der Installationsbasis

Rollentitel	Erforderliches Plugin	Beschreibung	Enthält Rollen	Zu Rollen hinzugefügt
sn_install_base.install_base_manager	Plugin „Customer Service Install Base Management“ [com.snc.install_base_service_ext] und Product Catalog Management Core] [sn_prd_pm Plugin	Diese Rolle bietet Lesezugriff auf ein Installationsbasiselement, seine Merkmale und alle Merkmale des Produktmodells.	• sn_ib_chars.install_base_item_charakteristik_leser • sn_prd_pm.product_model_feature_viewer • sn_install_base.install_base_read_granular	

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Funktionale Rollen für die Merkmale der Installationsbasis (Fortsetzung)

Rollentitel	Erforderliches Plugin	Beschreibung	Enthält Rollen	Zu Rollen hinzugefügt
		Diese Rolle ist nur für interne Benutzer vorgesehen.		
sn_install_base.customer_installbase_viewer	Installationsbasis-Management für Customer Service [com.snc.install_base_charmerkmale] und Produktkatalog-Management Core [sn_prd_pm plugin]	Diese Rolle bietet Lesezugriff auf ein Installationsbasiselement und nur die für den Kunden sichtbaren Produktmodellmerkmale. Diese Rolle ist nur für externe Benutzer vorgesehen.	• sn_ib_chars.install_base_item_charakteristik_leser • sn_prd_pm.product_model_feature_granular_view • sn_install_base.install_base_read_granular	Keine
sn_install_base.install_base_manager	Installationsbasismanagement für Customer Service [com.snc.install_base_charmerkmale]	Diese Rolle bietet Zugriff auf die Verwaltung von Installationsbasiselementen und ihrer Eigenschaften. Diese Rolle ist nur für interne Benutzer vorgesehen.	• sn_ib_chars.install_base_item_charakteristik_schr • sn_ib_chars.install_base_item_charakteristik_erste • sn_install_base.install_base_viewer	Keine

Granulare Rollen für die Merkmale der Installationsbasis

Rollentitel	Erforderliches Plugin	Beschreibung	Enthält Rollen	Zu Rolle hinzugefügt
sn_ib_chars.install_base_item_charakteristik_granular_leser	Kundenservice-Merkmale der Installationsbasis [com.snc.install_base_charmerkmale]	Diese Rolle bietet granularen Lesezugriff auf die Merkmale von Installationsbasiselementen.	sn_prd_pm.characterist_viewer	• sn_ib_chars.install_base_item_c • sn_ib_chars.install_base_item_c • sn_install_base.install_base_vie • sn_install_base.customer_insta
sn_ib_chars.install_base_item_charakteristik_granular_ersteller	Kundenservice-Merkmale der Installationsbasis [com.snc.install_base_charmerkmale]	Diese Rolle bietet granularen Erstellungszugriff für die Merkmale von Installationsbasiselementen.	sn_ib_chars.install_base_item_charakteristik_granular_leser	sn_install_base.install_base_manager
sn_ib_chars.install_base_item_charakteristik_granular_schreiber	Kundenservice-Merkmale der Installationsbasis [com.snc.install_base_charmerkmale]	Diese Rolle bietet granularen Schreibzugriff auf die Merkmale von Installationsbasiselementen.	sn_ib_chars.install_base_item_charakteristik_granular_leser	sn_install_base.install_base_manager

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie die Installationsbasismerkmale für ein Installationsbasiselement

Erstellen Sie einen Satz konfigurierbarer Merkmale für ein Installationsbasiselement in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM). Sie können dann die Details zum Installationsbasiselement und den zugehörigen Services anzeigen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

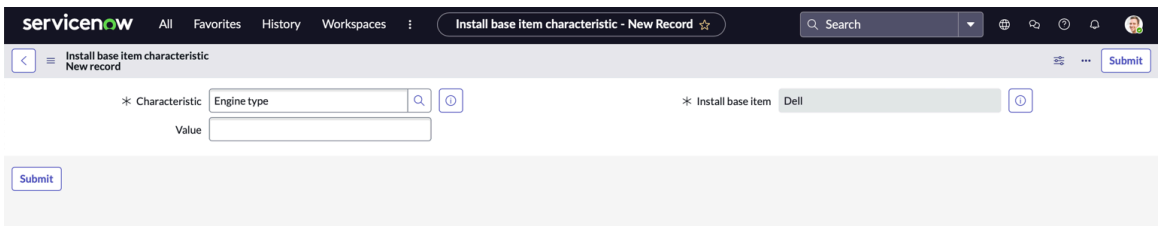
Jedes Produkt verfügt über eigene Attribute, von denen einige vom Benutzer konfiguriert werden können, andere nicht. Konfigurierbare Merkmale sind eine Reihe von Merkmalen im Zusammenhang mit einem Installationsbasiselement, die der Benutzer zum Zeitpunkt des Kaufs auswählen oder anpassen kann. Diese Merkmale unterscheiden sich von Anwender zu Anwender und von Produkt zu Produkt. Nicht konfigurierbare Merkmale sind jedoch ein Satz fester Merkmale, die sich auf ein Installationsbasiselement beziehen und vom Benutzer zum Zeitpunkt des Kaufs nicht ausgewählt oder angepasst werden können. Weitere Informationen zu Merkmalen finden Sie unter Merkmale der Installationsbasis.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Produkte** > **Installationsbasiselemente**.
2. Öffnen Sie ein Installationsbasiselement aus der Liste.
3. Navigieren Sie zur zugehörigen Liste Merkmale der Installationsbasis.
4. Wählen Sie **Neu**.
5. Wählen Sie im Feld **Merkmal** ein Merkmal aus.

   Wählen Sie einen Zeichenfolgentyp oder Wert für das Feld **Merkmal** aus. Wenn das Merkmalsfeld den Typ „Zeichenfolge“ hat, wird das Feld **Wert** wie im folgenden Beispiel angezeigt.

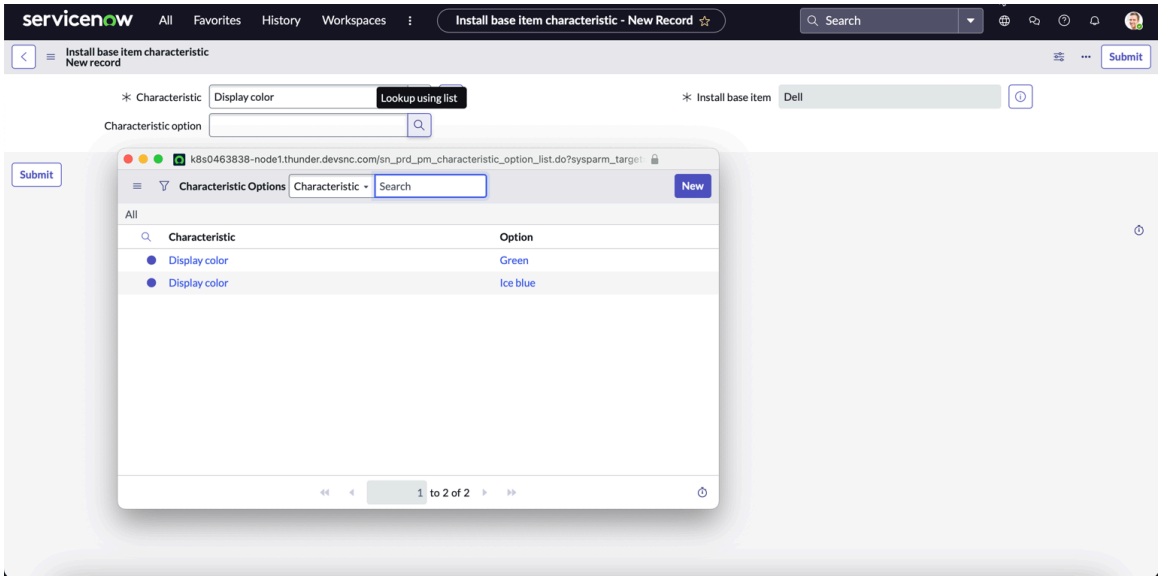
   Merkmale des Installationsbasiselements mit dem Feld „Wert“

   Wenn das Merkmalsfeld eine Option enthält, wird das Feld **Merkmalsoption** wie im folgenden Beispiel angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datensatz mit Merkmalen des Installationsbasiselements mit dem Feld „Merkmalsoptionen“.



6. Wählen Sie **Absenden**.

Ergebnisse

Nach dem Erstellen eines Installationsbasismerkmals wird das Merkmal in der zugehörigen Liste im Formular „Installationsbasiselement“ angezeigt.

Synchronisieren einer Asset-Klasse mit einer Klasse von Konfigurationselementen und einer Klasse der Installationsbasis

Sie können die Asset-Klasse, die Klasse des Konfigurationselements (CI) und die Klasse der Installationsbasis synchronisieren, indem Sie die Modellkategorien in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) zuordnen. Mit dieser Synchronisierung können Daten zwischen den verschiedenen Entitäten fließen, da in beiden Entitäten dieselben Informationen repliziert werden.

Übersicht

Durch die Zuordnung der Felder „Installationsbasisklasse“, „Configuration Item“-Klasse und „Asset-Klasse“ können Sie die Informationen sowohl im Installationsbasiselement als auch im Asset-Formular synchronisieren. Diese Zuordnung erstellt eine bidirektionale Synchronisierung. Sie können beispielsweise eines der Felder **Standort**, **Installationsdatum**, **Verbraucher**, **Account**, **Status**und **Kontakt** im Formular „Installationsbasiselement“ aktualisieren, um eine Synchronisierung zwischen dem Installationsbasiselement und dem Asset-Formular zu erstellen. Weitere Informationen zu den verschiedenen Feldern im Formular „Installationsbasis“ finden Sie unter Installationsbasiselemente erstellen.

Hinweis:

Sie müssen die Felder **Verbraucher** und **Account** aus dem Installationsbasiselement aktualisieren, um die Aktualisierungen mit dem Asset-Formular zu synchronisieren. Durch das Aktualisieren der Felder im Asset-Formular werden die Aktualisierungen nicht mit dem Installationsbasiselement synchronisiert.

Klasse des Installationsbasiselements

Die Klasse „Installationsbasiselement“ im Formular „Modellkategorie“ zeigt nur die Tabellen an, die sich aus der Installationsbasistabelle [sn_install_base_item] erstrecken.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn die Installationsbasistabelle keine Erweiterungen enthält, werden in der Liste „Installationsbasisklasse“ keine Optionen angezeigt. Sie können eine Synchronisierung zwischen einem Installationsbasis-Datensatz und einem vorhandenen zugeordneten Datensatz erstellen, indem Sie das folgende Beispiel-Migrationsskript verwenden.

```
var ibClasses = []; //If the list is empty, system will fetch model categories for all Install base
 item classes
var assetIBIntegrationUtil = new sn_install_base.AssetIBIntegrationUtils();
assetIBIntegrationUtil.syncExistingInstallBaseRecordsToAsset(ibClasses)
```

Produktinstanzbezeichner

Der Produktinstanzbezeichner hilft, die Erstellung doppelter Datensätze zu vermeiden, indem er Installationsbasiselemente und ihre entsprechenden Assets nachverfolgt. Der Produktinstanzbezeichner gilt für alle Erweiterungen der Installationsbasistabelle [sn_install_base_item].

Hinweis:
Die Kennzeichnung **Ist Produktinstanz** im Formular „Modellkategorie“ ist standardmäßig schreibgeschützt und wird nur für selektive Modellkategorien als „wahr“ markiert. Der Produktinstanzbezeichner ist ein Hashwert und kein anwenderfreundliches Feld.

Produktinstanzhierarchie für Basisverwaltung installieren

Übernehmen Sie die Produktinstanzhierarchie in Basisverwaltung installieren, um eine Synchronisierung zwischen einem Asset und einem Installationsbasiselement in der Anwendung Kundenservice-Management] aufrechtzuerhalten.

Aktivieren Sie die Produktinstanz, um eine Synchronisierung für alle Änderungen zu erstellen, die in der Asset-Hierarchie auftreten und sich automatisch in der Hierarchie der Installationsbasis widerspiegeln. Die Hierarchie eines Installationsbasiselements hängt von der Hierarchie der zugehörigen Assets ab. Die Hierarchie der Installationsbasis spiegelt die entsprechende Asset-Modell-Hierarchie sowohl für die übergeordneten als auch für die untergeordneten Elemente der Installationsbasis.

Hinweis:
Alle Instanzen in der Hierarchie müssen derselben Modellkategorie angehören.

Die Felder für den Lebenszyklus der Installationsbasis werden mit den Feldern für Status und Status synchronisiert

Sie können das Feld „ **Lebenszyklusphase** “ und die Felder **„Status der Lebenszyklusphase“** mit den **Feldern** für Status und **Status** im Installationsbasisformular synchronisieren, um den Lebenszyklus einer Installationsbasisentität nachzuverfolgen.

Übersicht

Verfolgen Sie den Lebenszyklus einer Entität der Installationsbasis, indem Sie zu Gemeinsames Servicedatenmodellmigrieren. Weitere Informationen zum Framework CSDM finden Sie unter Gemeinsames Servicedatenmodell Framework für die Installationsbasisverwaltung.

Tabelle „Lebenszykluszuordnung“.

Die Tabelle „Lebenszykluszuordnung“ [life_cycle_mapping] ist bereits mit den Werten und Auswahlmöglichkeiten der Lebenszykluszuordnung gefüllt, die Sie benötigen, um mit der Synchronisierung des Felds „ **Lebenszyklusphase** “ und der Felder **„Status der Lebenszyklusphase“** mit den **Feldern** für Status und **Status** im Formular „Installationsbasis“

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

zu beginnen. Der Zuordnungsdatensatz ordnet die **Statusfelder** den entsprechenden Lebenszyklusfeldern im Installationsbasisformular zu. Die Optionen **In Gebrauch** und **Inaktiv** sind im Feld Status verfügbar, und die entsprechenden Zuordnungen sind in der Tabelle „Lebenszykluszuordnung“ [**life_cycle_mapping**] verfügbar. Mit diesen Standardoptionen können Sie eine Synchronisierung mit den Lebenszyklusfeldern initiieren.

Sie können anwenderdefinierte Auswahlmöglichkeiten für die Felder Status und **Status** erstellen, indem Sie einen Zuordnungsdatensatz in der Tabelle „Lebenszykluszuordnung“ [**life_cycle_mapping**] hinzufügen. Jeder anwenderdefinierte Wert hat zugehörige Datensätze in der Tabelle „Lebenszykluszuordnung“ [life_cycle_mapping]. Sie müssen die Zuordnungsdatensätze aktivieren, damit die Synchronisierung beginnen kann.

Informationen dazu, wie Sie anwenderdefinierte Auswahlmöglichkeiten erstellen und dann die Felder **Lebenszyklusphase** und **Status** der Lebenszyklusphase dem **Legacy-** Feld „Status“ zuordnen, finden Sie unter Enabling CSDM life-cycle sync between legacy fields and related assets .

Hinweis:
Wenn die anwenderdefinierten Auswahlmöglichkeiten keine Lebenszykluszuordnungen aufweisen, bleiben die Felder **Lebenszyklusphase** und Status der **Lebenszyklusphase im Status** Noch **zu bestimmen**.

Migration der Installationsbasistabelle

Wenn Sie nicht alle Tabellen und Datensätze im Framework CSDM aktivieren möchten, können Sie nur die Tabelle „Installationsbasis“ (sn_install_base_item) als Teil Ihres Migrationsprozesses für CSDM migrieren. Verwenden Sie das folgende Skript, um die vorhandenen Datensätze zu migrieren und das **Legacy-** Feld „Status“ mit den Feldern für den Lebenszyklus der Installationsbasis zu synchronisieren.

```
var tableNames = [];//list of tablenames ex: ['sn_install_base_item'];
new sn_install_base.IBProductInstanceUtil(). syncLifeCycleFields(tableNames);
```

Visualisierung der Hierarchie der Installationsbasis

Verwenden Sie die Registerkarte Hierarchie der Installationsbasis in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM, um die Hierarchiestruktur mit über- und **untergeordneten** Elementen eines Installationsbasiselements anzuzeigen.

Die Hierarchie der Installationsbasis bietet eine Knotenzuordnung von übergeordneten und untergeordneten Elementen, die einem Installationsbasiselement zugeordnet sind. Der Hierarchieknoten beginnt mit dem Installationsbasiselement, das derzeit geöffnet ist. Die Knotenzuordnung erstreckt sich sowohl auf das Stamm-Installationsbasiselement als auch auf das untergeordnete Installationsbasiselement bis zu sieben Hierarchieebenen.

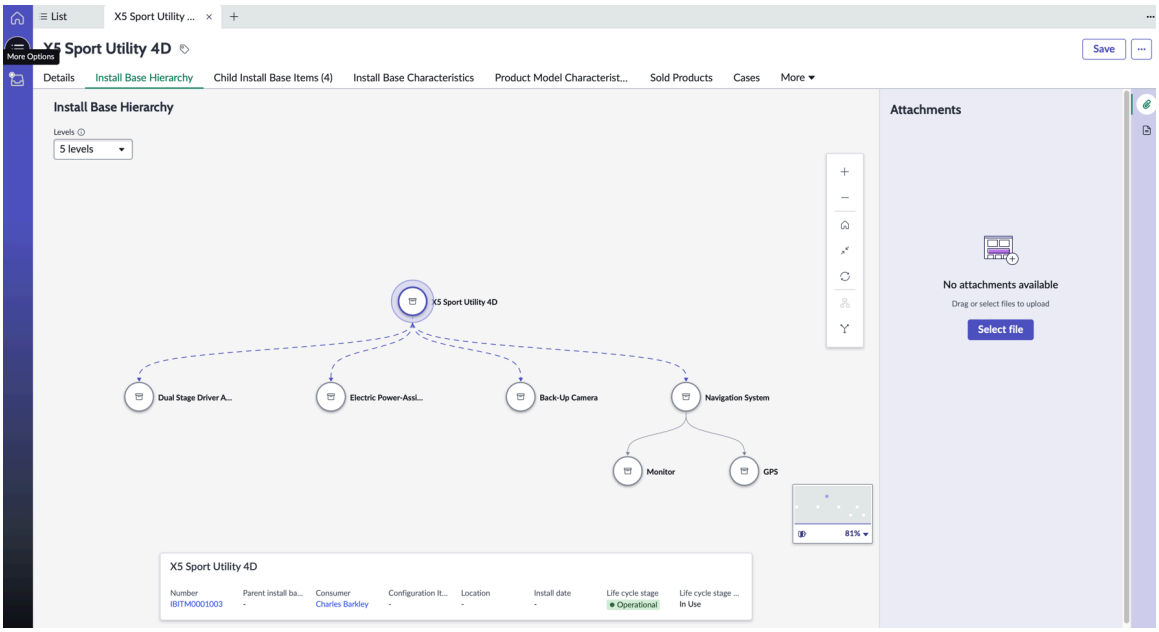
Die erste Ebene der Knotenzuordnung der Installationsbasishierarchie zeigt immer die untergeordneten Elemente an, die dem aktuellen Installationsbasiselement zugeordnet sind. Wählen Sie die Ebenen in der Ebenenauswahl aus, um die Anzahl der Installationsbasisebenen anzuzeigen, die dem aktuellen Installationsbasiselement zugeordnet sind.

Wählen Sie beispielsweise Ebene 1 mit dem aktuellen Installationsbasiselement als Startknoten aus, um alle zugehörigen untergeordneten Elemente anzuzeigen. Legen Sie anschließend auf Ebene 2 eines der untergeordneten Installationsbasiselemente als Startknoten fest, um weitere Einblicke in die eigenen untergeordneten Elemente zu erhalten. Die Anzahl der untergeordneten Elemente wird durch ein Nummernabzeichen neben dem

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Installationsbasisknoten angegeben. Sie können die Hierarchiestruktur bis zur siebten Ebene oder bis zu 250 Knoten erweitern, je nachdem, was zuerst eintritt.

Hierarchiestruktur für Installationsbasiselemente



Hinweis:
Abzeichen für untergeordnete Elemente werden erst ab der siebten Ebene der Hierarchie angezeigt. Um die Hierarchie über die sieben Ebenen hinaus anzuzeigen, legen Sie eines der Installationsbasiselemente in der Hierarchie als Startknoten fest.

Sie können die Hierarchiestruktur eines Installationsbasiselements verwenden, um die folgenden kontextbezogenen Aktionen auf einzelnen Knoten auszuführen.

- Legen Sie einen beliebigen Knoten als Startknoten fest.
- Erstellen Sie einen Fall aus dem -Knoten.

  Weitere Informationen zu den verschiedenen Falltypen und zum Erstellen eines Falls aus einem Installationsbasisknoten finden Sie unter Typen von Kundenservicefällen.

- Zeigen Sie Details eines Knotens an. Dadurch wird der gesamte Datensatz des Installationsbasiselements geöffnet.

Zeigen Sie die Details einer Installationsbasis an, die in der Hierarchiestruktur auf der Datensatzkarte ausgewählt ist.

Hinweis:
Wählen Sie die Felder **Nummer**, **Übergeordnetes Installationsbasiselement**, **Account**, **Konfigurationselement**und **Standort** auf der Datensatzkarte aus, um zum Datensatz der Installationsbasis zu navigieren.

Installierte Produkte

Erstellen Sie ein installiertes Produkt, um Informationen zu den Instanzen nachzuverfolgen, auf denen ein verkauftes Produkt bei einem Account oder einem Verbraucher bereitgestellt wird. Ein verkauftes Produkt kann mehrere installierte Produktdatensätze haben, abhängig von der Anzahl der Instanzen des verwendeten Produkts.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgabe	Beschreibung
Installierte Produkte mit Guided Setup importieren	Importieren Sie installierte Produkte, um Informationen zu den verkauften Produkten und zu ihrer Bereitstellung oder Installation bereitzustellen. Importieren Sie installierte Produkte, um eine Zuweisung zwischen verkauften Produkten und Installationsbasiselementen herzustellen.
Installierte Produkte erstellen	Erstellen Sie ein installiertes Produkt, um eine Zuordnung zwischen verkauften Produkten zu erstellen und Basiselemente zu installieren.

Installierte Produkte mit Guided Setup importieren

Installierte Produkte liefern Informationen über die verkauften Produkte und darüber, wie sie bereitgestellt oder installiert werden. Importieren Sie installierte Produkte, um eine Verknüpfung zwischen verkauften Produkten und Installationsbasiselementen herzustellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup** und klicken Sie auf **Erste Schritte**.
2. Klicken Sie in der Kategorie „Grundlagendaten“ auf **Erste Schritte**, und klicken Sie dann auf **Installierte Produkte importieren**.
3. Laden Sie Daten aus einer externen Datenquelle in ein Import Set hoch.
4. Erstellen Sie eine Transformationszuordnung.
5. Führen Sie die Transformationszuordnung aus, um die Daten zu übertragen.
6. Vergewissern Sie sich, dass die Datensätze in die Zieltabelle importiert werden.

Installierte Produkte erstellen

Erstellen Sie ein installiertes Produkt, um eine Zuordnung zwischen verkauften Produkten zu erstellen und Basiselemente zu installieren. Installierte Produkte bieten Informationen zu den Instanzen, auf denen ein verkauftes Produkt bereitgestellt wird.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager oder admin

Stellen Sie sicher, dass das Plugin „Customer Service Install Base Management“ (com.snc.install_base) installiert ist.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Produkte** > **Installierte Produkte**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Installiertes Produkt“

Feld	Beschreibung
Installationsbasiselement	Instanz, auf der das verkaufte Element bereitgestellt wird.
Verkauftes Produkt	Verkauftes Produkt, das dem Kunden bereitgestellt wird.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Gemeinsames Servicedatenmodell Framework für die Installationsbasisverwaltung

Das Gemeinsames Servicedatenmodell (CSDM)-Framework ist ein Standardsatz von Begriffen und Definitionen, die Sie für alle ServiceNow® -Produkte in Now Platformübernehmen können. Mit diesem Framework können Sie Assets effektiv über ihre Lebenszyklusübergänge hinweg nachverfolgen.

CSDM ist das Daten-Framework, das Sie verwenden, wenn Sie Produkte und Anwendungen von ServiceNow einrichten. Sie halten sich an die Richtlinien CSDM, wenn Sie die Configuration Items (CIs) und die Beziehungen zwischen CIs in CMDBdefinieren. Dieser Prozess trägt dazu bei, sicherzustellen, dass sich Ihre Daten in den entsprechenden Tabellen CMDB befinden, damit Sie Ihre Now Platform -Anwendungen optimal nutzen können. Weitere Informationen zu CSDMfinden Sie unter Common Service Data Model .

Informationen zum Einrichten einer CSDM-Umgebung für die Installationsbasisverwaltung finden Sie unter Activate the CSDM plugin .

Hinweis:
Die Verwendung von CSDMist optional. Sie können entweder das -Framework CSDM übernehmen oder das vorhandene -Modell verwenden.

Sie können ein Migrationsskript verwenden, um die Lebenszykluswerte CSDM in den vorhandenen Installationsbasisdatensätzen zu aktualisieren. Weitere Informationen zum Migrationsskript finden Sie unter Die Felder für den Lebenszyklus der Installationsbasis werden mit den Feldern für Status und Status synchronisiert.

Assets konfigurieren

Ein Asset ist ein spezifisches Produkt oder eine Instanz, die für einen Kunden unterstützt wird.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Assets können Seriennummern oder Asset-Tag-Nummern haben und können einzelnen Accounts oder einem Kontakt innerhalb eines Accounts zugeordnet werden. Assets können auch zugehörige Supportverträge haben.

Hinweis:
Kundenservice-Management nutzt die Anwendung Asset Management, um Assets zu erstellen und zu verwalten. Stellen Sie sicher, dass das „Asset Management“-Plugin (com.snc.asset_management) aktiviert ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

- Mit dem Guided Setup können Sie vorhandene Assets importieren.
- Mit der Anwendung Kundenservice-Management können Sie neue Assets erstellen.

Zugehörige Informationen

Installationsbasis konfigurieren

Assets mit Guided Setup importieren

Vorhandene Assets können Sie mit dem Guided Setup für Kundenservice-Management importieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Es gibt verschiedene Arten von Assets, und Informationen für alle Arten von Assets werden jeweils in verschiedenen Tabellen gespeichert. Beispielsweise werden Hardware-Assets in der Hardwaretabelle [alm_hardware] gespeichert.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup** und klicken Sie auf **Erste Schritte**.
2. Klicken Sie in der Kategorie „Grundlagendaten“ auf **Erste Schritte**, und klicken Sie dann auf **Assets importieren**.
3. Laden Sie Daten aus einer externen Datenquelle in ein Import Set hoch.
4. Erstellen Sie eine Transformationszuordnung.
5. Führen Sie die Transformationszuordnung aus, um die Daten zu übertragen.
6. Vergewissern Sie sich, dass die Datensätze in die Zieltabelle importiert werden.

Assets erstellen

Erstellen Sie einen Datensatz für eine bestimmte Instanz eines Produkts.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager oder admin

Kundenservice-Management nutzt die Anwendung Asset Management, um Assets zu erstellen und zu verwalten. Stellen Sie sicher, dass das „Asset Management“-Plugin (com.snc.asset_management) aktiviert ist.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Produkte** > **Assets**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Wählen Sie den Typ des Assets aus, das erstellt werden soll:
   - Hardware
   - Software-Lizenz
   - Verbrauchsgut

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Lizenz
- Facility

4. Füllen Sie im Asset-Formular die Felder für den ausgewählten Asset-Typ aus.
5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Asset-Kontaktbeziehungen erstellen

Weisen Sie einem Kundenkontakt, der für die Verwaltung dieses Assets verantwortlich ist, ein Asset zu.

Account- und Partnerkontakte können alle mit einem Account verknüpften Assets anzeigen. Um den Zugriff auf ein Asset zu beschränken, können Sie eine Asset-Kontaktbeziehung erstellen und das Asset einem oder mehreren Kontakten zuweisen. Anschließend können Sie die zugeordnete Eigenschaft aktivieren, um den Zugriff auf die Asset-Informationen auf die zugewiesenen Kontakte einzuschränken.

Der Systemadministrator kann einem Asset einen Primärkontakt hinzufügen, indem er einen Benutzer im Feld **Primärkontakt** im Asset-Formular auswählt. Dieses Feld verweist auf die Tabelle „Kontakte“ und wird nach dem Account des Assets gefiltert.

Der Systemadministrator kann auch Beziehungen mit zusätzlichen Kontakten aus der zugehörigen Liste **Asset-Kontakte** im Asset-Formular erstellen. Wenn Sie eine Asset-Kontaktbeziehung erstellen, können Sie Kontakte auswählen aus:

- Dem Account, zu dem das Asset gehört.
- Dem Partner des Accounts, zu dem das Asset gehört.
- Allen Kontakten, die diesen Accounts mithilfe von Kontaktbeziehungen hinzugefügt werden.

Nachdem Sie einem Asset Kontakte hinzugefügt haben, aktivieren Sie die zugehörige Eigenschaft, um den Zugriff zu beschränken. Wenn diese Option aktiviert ist, ist der folgende Zugriff im Kundenportal beschränkt:

- Wenn ein Benutzer auf **Meine Assets**klickt, werden in der Liste nur die Assets angezeigt, für die der Benutzer ein Kontakt ist.
- Wenn ein Benutzer auf **Fall erstellen**klickt, zeigt das Feld **Asset** im Formular „Fall erstellen“ nur die Assets an, für die der Benutzer ein Kontakt ist.

Einem Asset einen Primärkontakt zuweisen

Benutzer mit der Rolle Systemadministrator können einem Asset einen Primärkontakt zuweisen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Produkte** > **Assets**.
2. Klicken Sie auf das gewünschte Asset.
3. Wählen Sie einen **Primärkontakt**aus.
   Dieses Feld verweist auf die Tabelle „Kontakte“ [customer_contact] und wird nach dem im Feld **Account** ausgewählten Account gefiltert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.
   Der Kontakt wird der zugehörigen Liste **Asset-Kontakte** im Asset-Formular hinzugefügt.

Einem Asset einen Kontakt zuweisen

Benutzer mit der Systemadministratorrolle können einem Asset einen Kontakt zuweisen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Benutzer mit der Rolle sn_customerservice.customer_admin können einem Asset auch einen Kontakt aus dem Customer Service Portal zuweisen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Produkte** > **Assets**.
2. Klicken Sie auf das gewünschte Asset.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Asset-Kontakte** auf **Neu**.
   Dadurch wird ein neues Asset-Kontaktformular angezeigt. Das Feld **Asset** zeigt das ausgewählte Asset an und ist schreibgeschützt.
4. Wählen Sie einen **Kontakt** aus.
   Die für die Auswahl verfügbaren Kontakte sind die Kontakte aus dem Account des Assets.
5. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Der Kontakt wird der zugehörigen Liste **Asset-Kontakte** hinzugefügt.

Asset-Kontakt-Beziehungseigenschaft aktivieren

Beschränken Sie den Zugriff auf Asset-Informationen auf die zugewiesenen Kontakte, indem Sie die zugehörige Eigenschaft aktivieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Eigenschaften**.
2. Legen Sie die Eigenschaft `Restrict Assets based on Contacts assigned to the assets` auf **true** fest.
3. Klicken Sie auf **Speichern**.

Serviceverträge erstellen

Serviceverträge definieren Sie die Art von Support, den Kunden erhalten.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Ein Vertrag kann einen Account und einen Kontakt oder einen Verbraucher sowie die spezifischen Assets enthalten, die abgedeckt werden. Ein Vertrag kann außerdem mehrere Serviceberechtigungen und SLAs enthalten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Verträge** > **Serviceverträge**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie die entsprechenden Felder im Formular „Vertrag“ aus.

Vertragsformular

Feld	Definition
Nummer	Die automatisch erstellte Vertragsnummer.
Account	Der Name des Accounts, der dem Vertrag zugeordnet ist.
Verbraucher	Der Name des Verbrauchers, der diesem Vertrag zugeordnet ist.
Vertrags-Administrator	Die Person, die für die Verwaltung des Vertrags verantwortlich ist.
Genehmiger	Der Benutzer, der den Vertrag genehmigt oder ablehnt.
Vertragsnummer	Die dem Vertrag vom Kunden zugewiesene Nummer.
Status	Der aktueller Status des Vertrags: ○ Entwurf ○ Aktiv ○ Abgelaufen ○ Abgebrochen
Start	Das Datum, an dem der Vertrag beginnt.
Enden	Das Datum, an dem der Vertrag endet.
Name	Ein Name für den Vertrag.

4. Rechtsklicken Sie auf die Formularüberschrift und wählen Sie **Speichern**.
   Die zugehörigen Listen für **Berechtigungen**, **Abgedeckte Assets**, **Allgemeine Bedingungen**, **Verträge**, **Fälle** und **Abgedeckte Produkte** werden angezeigt.
5. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Abgedeckte Produkte** auf **Bearbeiten**, um dem Vertrag verkaufte Produkte zuzuordnen.
   Die Liste der angezeigten verkauften Produkte wird basierend auf dem Account gefiltert. Klicken Sie auf **Filter ausführen**, um eine Liste aller verkauften Produkte anzuzeigen. Sie können jedoch nur die verkauften Produkte hinzufügen, die dem ausgewählten Account oder der Account-Hierarchie angehören.
6. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Sie können auch auf **Zur Überprüfung senden** klicken, um den Vertrag in den Status **Entwurf** zu versetzen und eine E-Mail an den **Genehmiger** zu senden, um den Vertrag zu überprüfen.
   Kundenservice-Mitarbeiter können Vertragsinformationen in Agent Workspace anzeigen, und Kunden können Vertragsinformationen im Verbraucher- und Kundenserviceportal anzeigen.

Ordnen Sie einem Servicevertrag eine Installationsbasis zu

Ordnen Sie Installationsbasiselemente einem Servicevertrag zu, um die Liste aller verschiedenen Serviceverträge anzuzeigen, die einem Installationsbasiselement in der Anwendung Kundenservice-Management zugeordnet sind. Durch das Zuordnen einer Installationsbasis können Sie eine Beziehung zwischen einer Installationsbasis und einem Vertrag festlegen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager und admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Ordnen Sie Installationsbasen Serviceverträgen zu, um auf alle Verträge zuzugreifen, die sich auf das übergeordnete Installationsbasiselement beziehen.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Alle** > **Kundenservice**> **Verträge**> **Serviceverträge**.
2. Öffnen Sie den Vertrag, dem Sie die Installationsbasis zuordnen möchten.
3. Wählen Sie **Neu**.
4. Erstellen Sie eine Zuordnung, indem Sie einen Wert für das Feld **Installationsbasiselement** auswählen.
5. Wählen Sie **Absenden**.

Berechtigungen konfigurieren

Eine Berechtigung definiert die Art von Support, den ein Kunde erhält, sowie die unterstützten Kommunikationskanäle.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können eine Berechtigung mit einem Produkt, einem Asset, einem Account oder einem Vertrag verknüpfen. Eine Berechtigungsprüfung wird durchgeführt, wenn ein Fall geöffnet wird. Diese Prüfung berücksichtigt die vorhandenen Fälle für den spezifischen Account, das Produkt, das Asset und den Servicevertrag. Berechtigungen können auch zugeordnete Workflows aufweisen, die empfohlene Aktivitäten für einen Fall angeben.

Berechtigungen werden pro Einheit gezählt. Das Feld **Einheit** im Formular „Serviceberechtigung“ definiert den Einheitentyp, entweder Fälle oder Stunden.

Das Feld **Einheiten gesamt** definiert die Gesamtzahl der für diese Berechtigung verfügbaren Fälle oder Stunden, und das Feld **Verbleibende Einheiten** verfolgt die Anzahl der verbleibenden Einheiten nach. Diese Zähler sind aktiv, wenn das Feld **Pro Einheit** aktiviert ist.

Das Feld **Verbleibende Einheiten** wird mithilfe von Geschäftsregeln aktualisiert.

- Wenn Fälle als Einheitentyp verwendet werden, aktualisiert die Geschäftsregel **Fallberechtigung bei Abschluss schließen** dieses Feld, wenn ein Fall für ein Produkt, ein Asset, ein Unternehmen oder einen Vertrag mit einer zugehörigen Berechtigung geschlossen wird.
- Um Stunden als Einheitentyp zu verwenden, müssen Kunden eine separate Geschäftsregel erstellen. Erstellen Sie beispielsweise eine Regel, die auf den Zeitraum angewendet wird, den ein Kundenservice-Mitarbeiter für einen Fall aufwendet. Wenn ein Fall gelöst ist, ziehen Sie die Stunden ab, die von den gesamten in der Berechtigung verfügbaren Servicestunden aufgewendet wurden.

Beachten Sie diese Richtlinien bei der Erstellung von Berechtigungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Produktberechtigungen: Wählen Sie beim Erstellen einer Berechtigung für ein Produkt das **Produkt** im Feld Produkt aus, und wählen Sie dann ein Konto oder einen Verbraucher aus.
- Asset-Berechtigungen: Wählen Sie bei der Erstellung einer Berechtigung für einen Asset zuerst ein Unternehmen aus. Dann werden nur Assets angezeigt, die zu diesem Unternehmen gehören.
- Vertragsberechtigungen: Wählen Sie bei der Erstellung einer Berechtigung für einen Vertrag den Vertrag und dann die Assets aus, die die Vertragseinzelposten darstellen. Die resultierende Vertragsberechtigung gilt für die in diesem Vertrag aufgeführten Elemente.

Prozedur

- Berechtigungen für Kundenservice-Entitäten erstellen
- Berechtigungen mit Kundenservice-Entitäten verknüpfen

Berechtigungen für CSM-Entitäten erstellen

Erstellen Sie eine Berechtigung für eine Kundenservice-Management-Entität, z. B. einen Account, einen Verbraucher oder ein Produkt.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager oder admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Verträge** > **Berechtigungen**.
   Sie können auch eine Berechtigung aus der zugehörigen Liste **Berechtigungen** auf den Account- und Vertragsformularen erstellen.
2. Klicken Sie oben in der Liste der Berechtigungen auf **Neu** .
3. Füllen Sie die Felder im Berechtigungsformular aus.

Serviceberechtigungs-Formular

Feld	Definition
Name	Der Name der Berechtigung.
Produkt	Das Produktmodell, das dieser Berechtigung zugeordnet ist.
Account	Der Name des Accounts, der dieser Berechtigung zugeordnet ist.
Verbraucher	Name des Verbrauchers, der dieser Berechtigung zugeordnet ist
Vertrag	Die Vertragsnummer, die dieser Berechtigung zugeordnet ist.
Asset	Die Asset-Tag-Nummer oder die Seriennummer des Assets, das dieser Berechtigung zugeordnet ist.
Aktiv	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Berechtigung zu aktivieren. Aktive Berechtigungen stehen beim Erstellen eines neuen Falls zur Auswahl.
Kanal	Ein oder mehrere Kommunikationskanäle, die dieser Berechtigung zugeordnet sind. ○ E-Mail ○ Web

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Definition
	○ Telefon ○ Chat
Installationsbasiselement	Das der Berechtigung zugeordnete Installationsbasiselement. Konfigurieren Sie das Formularlayout, um das Feld **Installationsbasiselement** hinzuzufügen. **Hinweis:** Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn das Plugin „Customer Service Install Base Management“ (com.snc.install_base) installiert ist.
Verkauftes Produkt	Das der Berechtigung zugeordnete verkaufte Produkt. Konfigurieren Sie das Formularlayout, um das Feld **Verkauftes Produkt** hinzuzufügen. **Hinweis:** Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn das Plugin „Customer Service Install Base Management“ (com.snc.install_base) installiert ist.
Geschäftszeiten	Der mit dieser Berechtigung verknüpfte Zeitplan.
Startdatum	Das Startdatum für diese Berechtigung.
Enddatum	Das Enddatum für diese Berechtigung.
Einheiten gesamt	Die Gesamtanzahl der für diese Berechtigung festgelegten Einheiten. Dieses Feld ist aktiv, wenn das Kontrollkästchen **Pro Einheit** aktiviert ist.
Verbleibende Einheiten	Die Anzahl der verfügbaren Einheiten, die für diese Berechtigung verbleiben. Dieses Feld ist aktiv, wenn das Kontrollkästchen **Pro Einheit** aktiviert ist. Dieses Feld wird mithilfe von Geschäftsregeln aktualisiert. ○ Wenn Fälle als Einheitentyp verwendet werden, aktualisiert die Geschäftsregel **Fallberechtigung bei Abschluss schließen** dieses Feld, wenn ein Fall für ein Produkt, ein Asset, ein Unternehmen oder einen Vertrag mit einer zugehörigen Berechtigung geschlossen wird. ○ Um Stunden als Einheitentyp zu verwenden, müssen Kunden eine separate Geschäftsregel erstellen. Erstellen Sie beispielsweise eine Regel, die auf den Zeitraum angewendet wird, den ein Kundenservice-Mitarbeiter für einen Fall aufwendet. Wenn ein Fall gelöst ist, ziehen Sie die Stunden ab, die von den gesamten in der Berechtigung verfügbaren Servicestunden aufgewendet wurden.
Einheit	Der Typ der Einheit, die für diese Berechtigung gemessen wird: **Fälle** oder **Stunden**.
Pro Einheit	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Einheiten-Zähler zu aktivieren. Wenn diese Option aktiviert ist, werden die Felder **Gesamteinheiten** und **Verbleibende Einheiten** aktiviert.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ordnen Sie eine Berechtigung einer Entität Kundenservice-Management zu

Ordnen Sie eine Berechtigung einer Entität CSM wie einem Account, einem Vertrag, einem Asset, einem Produkt oder einem Installationsbasiselement zu, um die Art des Supports zu bestimmen, den ein Kunde erhalten muss.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager oder admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Verträge** > **Berechtigungen**.
2. Wählen Sie in der Liste Berechtigungen eine Berechtigung aus.
3. Wählen Sie das **Suchsymbol**rechts neben einem der Felder **Produkt**, **Account**, **Vertrag**, **Asset** oder Installationsbasiselement aus.
4. Wählen Sie in der Liste die gewünschte Entität aus.

   Hinweis:
   Wenn Sie eine Entität in mehr als einem der aufgelisteten Felder auswählen, wird die Auswahl, die in nachfolgenden Feldern verfügbar ist, nach der bereits getroffenen Auswahl gefiltert.

5. Um eine Berechtigung mit einer Installationsbasis zu verknüpfen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Formular zum Konfigurieren von Berechtigungen, und navigieren Sie zu **Formularlayout** > **Konfigurieren** .
6. Wählen Sie im Feld **Verfügbar** die **Option Installationsbasiselement**aus.

   Ihre Auswahl wird automatisch in das Feld **Ausgewählt** verschoben.

7. Wählen Sie **Speichern**.
8. **Wählen** Sie im erneut angezeigten Formular „Berechtigung“ das Feld Installationsbasiselement aus, und fügen Sie das Installationsbasiselement hinzu, das Sie der Berechtigung zuordnen möchten.

Kundenservicefall-Berechtigung berechnen

Wenn ein Kundenservice-Mitarbeiter einen Fall erstellt, verwendet das System eine konfigurierbare Methode, um die Berechtigung basierend auf mehreren Feldern im Zusammenhang mit dem Falldatensatz abzuleiten.

Diese Felder enthalten:

- Account
- Verbraucher
- Produkt
- Asset
- Vertrag
- Fallkanal

Wenn das proaktive Plugin „Proactive Customer Service Operations“ (com.snc.proactive_cs_ops) aktiv ist, berücksichtigt das System auch diese Felder:

- Verkauftes Produkt
- Installationsbasis

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Jedem Feld werden relative Gewichtungen zugewiesen. Berechtigungen werden basierend auf der Gewichtung und der Rangfolge berechnet. Die Berechtigung mit der höchsten Punktzahl wird dem Fall zugewiesen.

Gewichtungen, die verschiedenen Feldern zugewiesen sind

Feld	Gewichtung/Rangfolge zugewiesen
Account/Verbraucher	1
Produkt	2
Asset/Verkauftes Produkt/Installationsbasiselement	3
Vertrag	4

Die Berechtigungsberechnung verwendet das Skript **global.CSManagementUtils** und die Methode **getFirstEntitlement**.

Workflows für das Management des Kundenlebenszyklus

Verwalten Sie den Lebenszyklus Ihrer verkauften Produkte, indem Sie die Anwendung „Workflows für das Management des Kundenlebenszyklus“ (com.snc.customer_lifecycle_mgmt_workflows) aktivieren.

Übersicht

Mit der Anwendung Customer Lifecycle Management-Workflows (com.snc.customer_lifecycle_mgmt_workflows) können Sie die vorhandenen Konfigurationen aktualisieren und die verkauften Produkte und ihre gesamte Hierarchie ändern, anhalten, fortsetzen oder trennen. Die Workflows werden mithilfe von Lead-to-Cash-Transaktionsvorgängen wie Auswirkung, Instanz erstellen, Delta und Instanz festlegen erstellt. Weitere Informationen zu den Transaktionsvorgängen des Plugins „Lead-to-Cash Core“ (com.snc.l2c_core) finden Sie unter Vertriebs- und Auftragsmanagement-Workflows.

Plugins für die Workflows zur Verwaltung des Kundenlebenszyklus

In der folgenden Tabelle sind die erforderlichen Plugins für das Plugin „Lifecycle-Management-Workflows“ aufgelistet.

Erforderliche Plugins für das Plugin „Workflows für Lebenszyklusmanagement“.

Plugin	Beschreibung
Customer Service-Basisverwaltung installieren (com.snc.install_base)	Ermöglicht Kunden, den aktuellen Status der Installationsbasis eines Kunden zu erfassen und die Beziehung zu allen nachfolgenden Entitäten herzustellen, die sich auf ihre Funktion auswirken könnten. Weitere Informationen zur Verwaltung der Installationsbasis finden Sie unter Installationsbasis konfigurieren.
Product Catalog Management Core (com.sn_prd_pm)	Ermöglicht Unternehmen, die Produkte und Services zu definieren, die sie vermarkten, verkaufen und an Kunden liefern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erforderliche Plugins für das Plugin „Workflows für Lebenszyklusmanagement“. (Fortsetzung)

Plugin	Beschreibung
	Weitere Informationen zu Produktkatalogen finden Sie unter Product Catalog Management.
Lead-to-Cash Core (com.snc.l2c_core)	Ermöglicht Kunden das Verfassen und Erstellen der Workflows für verschiedene Entitäten. Weitere Informationen zum Core-Plugin „Lead-to-Cash“ finden Sie unter Vertriebs- und Auftragsmanagement-Workflows.

Lebenszyklus-Workflows und -Konfigurationen

Führen Sie die deklarativen Aktionen **Ändern**, **Anhalten**, **Fortsetzen**und **Verbindung trennen** für die vollständige Hierarchie der verkauften Produkte aus, um deren Status und Eigenschaften umzuwandeln und beizubehalten. Sie können diese Aktionen für die Entitäten verkaufter Produkte ausführen, um die vorhandenen Produkte oder Services zu aktualisieren. Die deklarativen Aktionen sind in der zugehörigen Liste der verkauften Produkte auf der Account-Detailseite unter Konfigurierbarer Arbeitsbereichverfügbar.

Hinweis:
Die deklarativen Aktionen mit dem Flow „Verkauftes Produkt zu Bestellung“ sind nur verfügbar, wenn das Plugin „Auftragsmanagement“ (com.sn_ind_tmt_orm) installiert ist.

In der zugehörigen Liste „Verkaufte Produkte“ auf der Seite „Accounts“ werden alle verkauften Produkte angezeigt, unabhängig davon, ob das Produktangebot eine Produktspezifikation hat. Sie können auch ein verkauftes Produkt mit einer Produktspezifikation auswählen, das dem Produktangebot zugeordnet ist, und einen der MACD-Flows ausführen. Stellen Sie sicher, dass Sie ein Upgrade auf Xanadu durchführen, um die Aktionen zum Ändern, Anhalten, Fortsetzen und Trennen von Produktangeboten auszuführen, denen eine Spezifikation zugeordnet ist.

Hinweis:
Die Aktionen **Ändern**, **Anhalten**, **Fortsetzen**und **Trennen** sind deaktiviert, wenn Produktbestandsdatensätze ausgewählt sind.

Workflows

Mehrere Subflows basieren auf den Aktionen zum Ändern, Anhalten, Fortsetzen und Trennen der Verbindung, mit denen die verkauften Produkte und ihre Konfigurationen aktualisiert werden. Die Flows basieren auf einer Reihe von Entitätskonfigurationen, die enthalten sind, wenn Sie das Plugin „Workflow für Kundenlebenszyklus-Management“ aktivieren.

In der folgenden Tabelle sind die Flows für die deklarativen Aktionen aufgeführt.

Flow Designer für deklarative Aktionen

Flow	Beschreibung
Verkauftes Produkt an Subend-Bestellung	Dieser Flow ist für die Erstellung eines Aussetzungsauftrags verantwortlich, wenn die Aktion

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Flow Designer für deklarative Aktionen (Fortsetzung)

Flow	Beschreibung
	Aussetzen für ein verkauftes Produkt ausgelöst wird.
Verkauftes Produkt zur Fortsetzung der Bestellung	Dieser Flow ist für die Erstellung eines Fortsetzungsauftrags verantwortlich, wenn die **Aktion „** Fortsetzen“ für ein verkauftes Produkt ausgelöst wird.
Verkauftes Produkt an Trennungsauftrag	Dieser Flow ist für die Erstellung eines **Trennungsauftrags** verantwortlich, wenn die Aktion „Verbindung trennen“ für ein verkauftes Produkt ausgelöst wird.
Bestellung zu verkauftem Produkt hinzufügen	Dieser Flow ist für die Erstellung einer Bestellung verantwortlich, wenn die Aktion Bestellung **hinzufügen** für ein verkauftes Produkt ausgelöst wird. **Hinweis:** Die Eigenschaft „sn_ind_tmt_orm.enable_prod_invt_for_order_management“ ist mit dem Plugin „Auftragsmanagement“ (com.sn_ind_tmt_orm) standardmäßig auf „ **falsch** “ festgelegt. Wenn jedoch das Plugin „Order Management for Telecom, Media and Tech“ (com.sn_om_tmt) installiert ist, wird der Eigenschaftswert auf **true**festgelegt. Wenn der Eigenschaftswert „false“ lautet, wird in der Tabelle der verkauften Produkte (sn_install_base_sold_product) ein Datensatz erstellt. Wenn der Eigenschaftswert „true“ lautet, wird in der Tabelle „Produktbestand“ (sn_prd_invt_product_inventory) ein Datensatz erstellt.
Ändern Sie den Auftrag in ein verkauftes Produkt	Dieser Flow ist für die Erstellung eines Änderungsauftrags verantwortlich, wenn die **Änderungsaktion** für einen Auftrag ausgelöst wird.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Flow Designer für deklarative Aktionen (Fortsetzung)

Flow	Beschreibung
	Hinweis: Die Eigenschaft „sn_ind_tmt_orm.enable_prod_invt_for_order_management“ ist mit dem Plugin „Auftragsmanagement“ (com.sn_ind_tmt_orm) standardmäßig auf „ **falsch** “ festgelegt. Wenn jedoch das Plugin „Order Management for Telecom, Media and Tech“ (com.sn_om_tmt) installiert ist, wird der Eigenschaftswert auf **true**festgelegt. Wenn der Eigenschaftswert „false“ lautet, wird in der Tabelle der verkauften Produkte (sn_install_base_sold_product) ein Datensatz erstellt. Wenn der Eigenschaftswert „true“ lautet, wird in der Tabelle „Produktbestand“ (sn_prd_invt_product_inventory) ein Datensatz erstellt.
Auftrag für verkauftes Produkt aussetzen	Dieser Flow ist für die Erstellung eines verkauften Produkts verantwortlich, wenn die Aktion **Aussetzen** für eine Bestellung ausgelöst wird.
Auftrag für verkauftes Produkt fortsetzen	Dieser Flow ist für die Erstellung eines verkauften Produkts verantwortlich, wenn die **Aktion** „Fortsetzen“ für eine Bestellung ausgelöst wird.
Auftrag zum verkauften Produkt trennen	Dieser Flow ist für die Erstellung eines verkauften Produkts verantwortlich, wenn die **Aktion** „Verbindung trennen“ für eine Bestellung ausgelöst wird.

Hinweis:
Die letzten fünf Flows in der obigen Tabelle sind deaktiviert, wenn die Eigenschaft „sn_ind_tmt_orm.enable_prod_invt_for_order_management“ auf „wahr“ festgelegt ist.

Hinweis:
Der Hin- und Her-Flow der Daten von einem verkauften Produkt zu einer Bestellung und von einer Bestellung zu einem verkauften Produkt erfolgt mithilfe einer Reihe von Entitätskonfigurationen.

Konfigurationen

Konfigurationen sind eine Reihe von End-to-End-Flows, die den Datenfluss von einer Entität zur anderen ermöglichen. Die Subflows, die mit den einzelnen deklarativen Aktionen ausgelöst werden, basieren auf den Konfigurationen, die in der folgenden Tabelle aufgeführt sind.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurationen für deklarative Aktionen

Konfiguration	Konfigurations-ID	Quellentität	Zielentität
Verkauftes Produkt an Bestellung	sn_l2c-custom_flows_sp_to_order	Verkauftes Produkt	Bestellung
Auftrag zu verkauftem Produkt	sn_l2c_custom_flows_order_to_sp	Bestellung	Verkauftes Produkt

Weitere Informationen zu den -Konfigurationen finden Sie unter Entitätskonfiguration und -zuordnung.

Zugehörige Informationen

- Ändern Sie ein verkauftes Produkt und eine Hierarchie
- Ändern Sie ein verkauftes Produkt, um ein Angebot zu erstellen
- Setzen Sie ein einzelnes verkauftes Produkt fort
- Mehrere verkaufte Produkte fortsetzen
- Trennen Sie ein einzelnes verkauftes Produkt
- Trennen Sie mehrere verkaufte Produkte
- Ein einzelnes verkauftes Produkt anhalten
- Mehrere verkaufte Produkte anhalten

Ändern Sie ein verkauftes Produkt und eine Hierarchie

Ändern Sie ein verkauftes Produkt und seine vollständige Hierarchie in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM, um die vorhandenen Konfigurationen zu aktualisieren. Beispielsweise können Sie die Merkmale eines verkauften Produkts und die ihm zugeordneten Einzelposten (Hierarchie) ändern.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Nachdem ein Auftrag erstellt wurde, beginnt der Erfüllungsprozess für den Auftrag. Nachdem der Auftrag erfüllt und als **Abgeschlossen**markiert wurde, wird der Flow „Auftrag zu verkauftem Produkt“ ausgelöst. Dieser Flow wendet die Änderungen auf die verkauften Produkte an. Die Änderungen basieren auf den Aktualisierungen, die im Auftrag angegeben sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Plugins: Product Configurator UI (app-prd-config-ui)

Erforderliche Rolle: sn_ind_tmt_orm.order_admin oder sn_ind_tmt_orm.order_agent

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **CSM/FSM – Konfigurierbarer Arbeitsbereich**.
2. Wählen Sie in der Listenansicht aus **Kunde** > **Accounts**.
3. Öffnen Sie den Account, zu dem das verkaufte Produkt gehört.
4. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Verkaufte Produkte das Produkt aus, für das Sie die Merkmale und Positionen ändern möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Sie können eine **Änderungsaktion** nur für das Stamm- oder das untergeordnete verkaufte Produkt ausführen, wenn sich das verkaufte Produkt im Status **Aktiv** befindet. Das verkaufte Produkt muss ein Produktangebot ohne eine zugeordnete Spezifikation aufweisen. Wenn Sie zwei verkaufte Produkte gleichzeitig auswählen, können Sie die Aktion Ändern nicht **ausführen**.

5. Wählen Sie **Ändern**.
6. Ändern Sie auf der Konfigurator-UI die vorhandenen Konfigurationen für das verkaufte Produkt. Weitere Informationen zur Konfigurator-UI finden Sie unter Exploring Sales and Order Management .
7. Wählen Sie **Aktualisieren**.
   Ein Auftrag zum Ändern des verkauften Produkts wird erstellt. Sie können die Bestellnummer in der Bestätigungsnachricht auf der Seite für verkaufte Produkte auswählen, um den Auftrag zu öffnen und die Bestellpositionen anzuzeigen. Alternativ finden Sie den Auftrag in der Liste Kundenaufträge.

Ändern Sie ein verkauftes Produkt, um ein Angebot zu erstellen

Ändern Sie ein verkauftes Produkt und seine vollständige Hierarchie auf Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM, um ein Angebot für aktualisierte Merkmale oder Konfigurationen zu generieren. Beispielsweise möchte ein Kunde möglicherweise den Preis ermitteln, um die Eigenschaften eines verkauften Produkts und die damit verbundenen Einzelposten (Hierarchie) zu ändern.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Nehmen Sie Änderungen an einem verkauften Produkt oder seinen Eigenschaften vor. Wenn Sie die Merkmale eines verkauften Produkts ändern, wird ein Flow für verkauftes Produkt zum Angebot ausgelöst. Dieser Flow wendet Änderungen an den vorhandenen Merkmalen verkaufter Produkte an und unterbreitet Kunden ein Angebot basierend auf den ausgewählten Änderungen.

Erforderliche Plugins: Product Configurator UI (com.sn_prd_config_ui), Workflows für Angebotsmanagement (app-l2c-quote-mgmt) und Customer Lifecycle Management (com.snc.customer_lifecycle_mgmt_workflows) (

Erforderliche Rolle: Vertriebsmitarbeiter (sn_sales_common.sales_agent) und Vertriebsleiter (sn_sales_common.sales_manager)

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **CSM/FSM – Konfigurierbarer Arbeitsbereich**.
2. Wählen Sie in der Listenansicht aus **Kunde** > **Accounts**.
3. Öffnen Sie den Account, zu dem das verkaufte Produkt gehört.
4. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Verkaufte Produkte das Produkt aus, für das Sie die Merkmale und Positionen ändern möchten.
5. Wählen Sie **Ändern** aus, um die Eigenschaften des verkauften Produkts zu aktualisieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Wenn Sie die beiden Plugins „Auftragsmanagement“ (com.sn_ind_tmt_orm) und „Angebotsmanagement“ (app-l2c-quote- **mgmt**)) haben, können der Auftragsmitarbeiter, der Auftragsadministrator, der Vertriebsmitarbeiter und der Vertriebsleiter die Änderungsaktion ausführen, die zu einem Auftrag führt. Um speziell ein Angebot zu erstellen, müssen Kunden die Entscheidungstabelle konfigurieren, um das vorhandene verkaufte Produkt an ihre Geschäftsanforderungen anzupassen. Benutzer, die den Änderungs-Flow durchführen, müssen über die Rollen „Vertriebsmitarbeiter“ und „Bestellmitarbeiter“ verfügen. Weitere Informationen zur Entscheidungstabelle finden Sie unter Modify decision table rules in Workflow Studio .

6. Ändern Sie auf der Konfigurator-UI die vorhandenen Konfigurationen für das verkaufte Produkt. Weitere Informationen zur Konfigurator-UI finden Sie unter Exploring Sales and Order Management .
7. Wählen Sie **Aktualisieren**.
   Ein Angebot zum Ändern des verkauften Produkts und seiner Hierarchie wird erstellt. Sie können die Angebotsnummer aus der Bestätigungsnachricht auf der Seite der verkauften Produkte auswählen, um das Angebot zu öffnen und die Angebotspositionen anzuzeigen.

   Im Flow „Verkauftes Produkt an Angebot“ werden die Daten aus den Feldern **Account**, **Kontakt**, **Name**,**Produktangebot**, **Menge**, **Sys_id**, **Merkmal**, **Merkmalsoption**und **Merkmalswert** aus den Datensätzen „Verkauftes Produkt“ in Angebotsposition übertragen.

Verkaufte Produkte werden fortgesetzt

Setzen Sie verkaufte Produkte fort, um einen Fortsetzungsauftrag im Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMzu erstellen.

Setzen Sie einzelne oder mehrere verkaufte Stammprodukte fort, und erstellen Sie kombinierte Aufträge für das gleichzeitige Aussetzen und Fortsetzen von Produkten und Services, um die Effizienz der Service Desk-Mitarbeiter zu verbessern.

Verkaufte Produkte fortsetzen

Aufgabe	Beschreibung
Setzen Sie ein einzelnes verkauftes Produkt fort	Setzen Sie ein einzelnes verkauftes Produkt fort
Mehrere verkaufte Produkte fortsetzen	Mehrere verkaufte Produkte fortsetzen

Setzen Sie ein einzelnes verkauftes Produkt fort

Erstellen Sie einen Auftrag, um ein verkauftes Produkt und seine Hierarchie auf Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMfortzusetzen . Durch das Fortsetzen eines verkauften Produkts können Sie ein Produkt oder einen Service neu starten.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Nachdem ein Auftrag erstellt und als **Abgeschlossen**markiert wurde, wird der Flow „Auftrag zu verkauftem Produkt“ nach der Erfüllung ausgelöst. Mit diesem Flow können Sie ein verkauftes Produkt fortsetzen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_ind_tmt_orm.order_admin oder sn_ind_tmt_orm.order_agent

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Konfigurierbarer CSM/FSM-Arbeitsbereich.**.
2. Wählen Sie in der Listenansicht aus **Kunde** > **Accounts**.
3. Öffnen Sie den Account, zu dem das verkaufte Produkt gehört.
4. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Verkaufte Produkte das verkaufte Produkt aus, das Sie fortsetzen möchten.

   Hinweis:
   Sie können eine Aktion **„Fortsetzen** “ für das Stammprodukt nur ausführen, wenn es sich im Status **„Aktiv** “ befindet. Dem verkauften Produkt darf keine Spezifikation zugeordnet sein. Die **Option** „Fortsetzen“ ist nicht sichtbar, wenn Sie ein untergeordnetes verkauftes Produkt auswählen.

5. Wählen Sie **Fortsetzen**.

   Die Aktion **„Fortsetzen** “ ist nur für verkaufte Produkte aktiviert, die sich im Status „ **Inaktiv“** oder **„Angehalten** “ befinden.

6. Geben Sie im Fenster „Verkauftes Produkt fortsetzen“ im Feld **Startdatum und** -uhrzeit ein, wann Sie das verkaufte Produkt fortsetzen möchten.
7. Wählen Sie **Fortsetzen**.

Ergebnisse
Ein Auftrag zum Fortsetzen des verkauften Produkts wird erstellt.

Mehrere verkaufte Produkte fortsetzen

Erstellen Sie einen Auftrag, um mehrere verkaufte Produkte und ihre Hierarchie auf Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMfortzusetzen .

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Nachdem ein Auftrag erstellt und als **Abgeschlossen**markiert wurde, wird der Flow „Auftrag zu verkauftem Produkt“ nach der Erfüllung ausgelöst. Dieser Flow erstellt verkaufte Produkte in der Tabelle „Verkaufte Produkte“ (sn_install_base_sold_product).

Erforderliche Rolle: sn_ind_tmt_orm.order_admin oder sn_ind_tmt_orm.order_agent

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Konfigurierbarer CSM/FSM-Arbeitsbereich.**.
2. Wählen Sie in der Listenansicht aus **Kunde** > **Accounts**.
3. Öffnen Sie den Account, zu dem das verkaufte Produkt gehört.
4. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Verkaufte Produkte die verkauften Produkte aus, die Sie fortsetzen möchten.

   Hinweis:
   Sie können eine Aktion zum **Fortsetzen** nur für das verkaufte Stammprodukt mit einem Produktangebot ausführen, und wenn es sich im Status **„Inaktiv“** oder **„Ausgesetzt“**befindet. Die **Option** „Fortsetzen“ ist deaktiviert, wenn Sie ein untergeordnetes verkauftes Produkt auswählen.

5. Wählen Sie **Fortsetzen**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Geben Sie im Fenster „Verkaufte Produkte fortsetzen“ im Feld **Startdatum und** -uhrzeit ein, wann Sie die verkauften Produkte fortsetzen möchten.
7. Fügen Sie einen Grund für die Fortsetzung im Feld **Grund für Fortsetzung** hinzu.
8. Wählen Sie **Fortsetzen**.

Ergebnisse
Ein Auftrag zum Fortsetzen der verkauften Produkte wird erstellt, während Auftragspositionen asynchronisiert erstellt werden.

Ausstehende verkaufte Produkte

Verkaufte Produkte aussetzen, um einen Aussetzungsauftrag oder ein Aussetzungsangebot für Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMzu erstellen.

Setzen Sie einzelne oder mehrere verkaufte Stammprodukte aus, und erstellen Sie kombinierte Aufträge für das gleichzeitige Aussetzen und Fortsetzen von Produkten und Services, um die Effizienz der Service Desk-Mitarbeiter zu verbessern.

Verkaufte Produkte anhalten

Aufgabe	Beschreibung
Ein einzelnes verkauftes Produkt anhalten	Ein einzelnes verkauftes Produkt anhalten
Mehrere verkaufte Produkte anhalten	Mehrere verkaufte Produkte anhalten

Ein einzelnes verkauftes Produkt anhalten

Erstellen Sie einen Auftrag, um ein verkauftes Produkt und seine Hierarchie in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSManzuhalten . Durch das Aussetzen eines verkauften Produkts können Sie die Anzahl der stornierten Produkte oder Services reduzieren und sich die Zeit nehmen, dieses Produkt oder diesen Service zu reparieren.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Nachdem ein Auftrag erstellt und als **Abgeschlossen**markiert wurde, wird der Flow „Auftrag zu verkauftem Produkt“ nach der Erfüllung ausgelöst. Mit diesem Flow können Sie ein verkauftes Produkt anhalten.

Hinweis:
Sie können ein verkauftes Produkt auch auf unbestimmte Zeit aussetzen, ohne einen Fortsetzungsauftrag zu erstellen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_ind_tmt_orm.order_admin oder sn_ind_tmt_orm.order_agent

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **CSM/FSM – Konfigurierbarer Arbeitsbereich**.
2. Wählen Sie in der Listenansicht aus **Kunde** > **Accounts**.
3. Öffnen Sie den Account, zu dem das verkaufte Produkt gehört.
4. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Verkaufte Produkte das verkaufte Produkt aus, das Sie aussetzen möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Sie können eine Aktion zum **Anhalten** für das Stammprodukt nur ausführen, wenn es sich im Status „ **Aktiv** “ befindet. Dem verkauften Produkt darf keine Spezifikation zugeordnet sein. Die Option **Anhalten** ist nicht sichtbar, wenn Sie ein untergeordnetes verkauftes Produkt auswählen.

5. Wählen Sie **Anhalten** aus.
6. Geben Sie im Fenster Verkauftes Produkt anhalten im Feld **Startdatum und** -uhrzeit das Startdatum und die Uhrzeit für den Start der Aussetzung ein.

Hinweis:
Wenn Sie nur das Feld **Startdatum und** -uhrzeit ausfüllen, wird eine Position zum Aussetzen des Auftrags erstellt. Eine Auftragsposition fortsetzen wird innerhalb desselben Auftragsheaders erstellt, wenn auch das Feld **Enddatum und** -uhrzeit ausgefüllt ist.

7. Fügen Sie im Feld Grund für Unterbrechung einen Grund für die **Unterbrechung hinzu**. Beispielsweise kann eine Störung aufgrund einer Reparatur ein Grund für die Unterbrechung sein.
8. Wählen Sie **Anhalten** aus.

Ergebnisse
Ein Auftrag mit der Aktion „Aussetzen“ wird für die Aussetzungsauftragspositionen erstellt. Wenn Sie ein Enddatum und eine Enduhrzeit angeben, wird als Teil desselben Auftrags eine Position zum Fortsetzen des Auftrags erstellt. Wenn Sie die Aktionsposition zum Aussetzen in **Abgeschlossen**aktualisieren, wird der Status des verkauften Produkts automatisch in **Ausgesetzt geändert**. Wenn Sie den Status der Position der Aktion zum Fortsetzen in **Abgeschlossen ändern**, wird der Status des verkauften Produkts in den Status **Aktiv** geändert. Die Aktion **Fortsetzen** ist nur aktiviert, wenn Sie den Status des verkauften Produkts auf **Inaktiv**festlegen.

Mehrere verkaufte Produkte anhalten

Erstellen Sie einen Auftrag, um mehrere verkaufte Produkte und deren Hierarchie im Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMauszusetzen. Durch das Aussetzen eines verkauften Produkts können Sie die Anzahl der stornierten Produkte oder Services reduzieren und sich die Zeit nehmen, dieses Produkt oder diesen Service zu reparieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_ind_tmt_orm.order_admin oder sn_ind_tmt_orm.order_agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Nachdem ein Auftrag erstellt und als **Abgeschlossen**markiert wurde, wird der Flow „Auftrag zu verkauftem Produkt“ nach der Erfüllung ausgelöst. Dieser Flow erstellt verkaufte Produkte in der Tabelle „Verkaufte Produkte“ (sn_install_base_sold_product).

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **CSM/FSM – Konfigurierbarer Arbeitsbereich**.
2. Wählen Sie in der Listenansicht aus **Kunde** > **Accounts**.
3. Öffnen Sie den Account, zu dem das verkaufte Produkt gehört.
4. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Verkaufte Produkte die verkauften Produkte aus, die Sie aussetzen möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Sie können eine Aktion zum **Anhalten** nur für verkaufte Stammprodukte mit einem Produktangebot ausführen, und wenn sie sich im Status **„Aktiv** “ befinden. Die Option **Anhalten** ist deaktiviert, wenn Sie ein untergeordnetes verkauftes Produkt auswählen.

5. Wählen Sie **Anhalten** aus.
6. Geben Sie im Fenster Verkaufte Produkte anhalten im Feld **Startdatum und** -uhrzeit das Startdatum und die Uhrzeit für den Start des Ausschlusses ein.
   Sie können die ausgewählten verkauften Produkte im Akkordeon sehen.

Hinweis:
Wenn Sie nur das Feld **Startdatum und** -uhrzeit ausfüllen, wird eine Position zum Aussetzen des Auftrags erstellt. Wenn Sie das Feld **Enddatum und** -uhrzeit ausfüllen, wird innerhalb desselben Auftragsheaders auch eine Position zum Fortsetzen des Auftrags erstellt.

7. Fügen Sie im Feld Grund für Unterbrechung einen Grund für die **Unterbrechung hinzu**.
   Beispielsweise kann eine Störung aufgrund einer Reparatur ein Grund für die Unterbrechung sein.
8. Wählen Sie **Anhalten** aus.

Ergebnisse

Ein Auftrag mit der Aktion „Aussetzen“ wird erstellt. Aussetzungspositionen für Auftragspositionen werden in einem asynchronen Prozess erstellt. Wenn Sie ein Enddatum und eine Enduhrzeit angeben, wird auch eine Fortsetzungsauftragsposition als Teil desselben Auftrags erstellt.

Wenn Sie die Auftragsposition zum Aussetzen in **Abgeschlossen**aktualisieren, wird der Status des verkauften Produkts automatisch in **Ausgesetzt**geändert.

Wenn Sie den Status der Position zum Fortsetzen des Auftrags in **Abgeschlossen**aktualisieren, wird der Status des verkauften Produkts in den Status **Aktiv** geändert.

Verkaufte Produkte werden getrennt

Trennen Sie verkaufte Produkte, um einen Trennauftrag im Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMzu erstellen.

Trennen Sie einzelne oder mehrere verkaufte Stammprodukte gleichzeitig, um die Effizienz der Service Desk-Mitarbeiter zu verbessern.

Verkaufte Produkte trennen

Aufgabe	Beschreibung
Trennen Sie ein einzelnes verkauftes Produkt	Trennen Sie ein einzelnes verkauftes Produkt
Trennen Sie mehrere verkaufte Produkte	Trennen Sie mehrere verkaufte Produkte

Trennen Sie ein einzelnes verkauftes Produkt

Trennen Sie ein verkauftes Produkt in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM, damit Sie ein Produkt und seine Services dauerhaft trennen können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Nachdem im Bestellformular eine Bestellung erstellt und als **Abgeschlossen**markiert wurde, wird ein Flow ausgelöst. Mit diesem Flow können Sie ein verkauftes Produkt und seine Services nach der Erfüllung trennen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_ind_tmt_orm.order_admin oder sn_ind_tmt_orm.order_agent

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **CSM/FSM – Konfigurierbarer Arbeitsbereich**.
2. Wählen Sie in der Listenansicht aus **Kunde** > **Accounts**.
3. Öffnen Sie den Account, zu dem das verkaufte Produkt gehört.
4. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Verkaufte Produkte das verkaufte Produkt aus, das Sie trennen möchten.

   Hinweis:
   Sie können die Aktion zum **Trennen** der Verbindung nur für ein verkauftes Stammprodukt mit dem Status **„Aktiv** “ ausführen, dem ein Produktangebot ohne Spezifikation zugeordnet ist. Die Option ist nicht sichtbar, wenn Sie ein untergeordnetes verkauftes Produkt auswählen.

5. Wählen Sie **Trennen aus**.
6. Geben Sie im Popup-Fenster Disconnect (Verkauftes Produkt trennen) im Feld **Startdatum und** -uhrzeit und den Grund, warum Sie das Produkt trennen möchten, im Feld **Grund für die Trennung** ein.
7. Wählen Sie **Absenden**.

Ergebnisse

Ein Auftrag für eine Trennung wird erstellt. Nachdem der Auftrag erfüllt wurde, wird das verkaufte Produkt in den Status **Inaktiv versetzt**.

Trennen Sie mehrere verkaufte Produkte

Erstellen Sie einen Auftrag, um mehrere verkaufte Produkte und ihre Hierarchie auf Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMzu trennen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Nachdem ein Auftrag erstellt und als **Abgeschlossen**markiert wurde, wird der Flow „Auftrag zu verkauftem Produkt“ nach der Erfüllung ausgelöst. Dieser Flow erstellt verkaufte Produkte in der Tabelle „Verkaufte Produkte“ (sn_install_base_sold_product).

Erforderliche Rolle: sn_ind_tmt_orm.order_admin oder sn_ind_tmt_orm.order_agent

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Konfigurierbarer CSM/FSM-Arbeitsbereich.**.
2. Wählen Sie in der Listenansicht aus **Kunde** > **Accounts**.
3. Öffnen Sie den Account, zu dem die verkauften Produkte gehören.
4. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Verkaufte Produkte die verkauften Produkte aus, deren Verbindung Sie trennen möchten.

   Hinweis:
   Sie können eine Aktion zum **Trennen** der Verbindung nur für das Stammprodukt mit einem Produktangebot ausführen, wenn es sich im Status **Aktiv** befindet. Die **Option** „Verbindung trennen“ ist deaktiviert, wenn Sie ein untergeordnetes verkauftes Produkt auswählen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Wählen Sie **Trennen aus**.
6. Geben Sie im Fenster „Verkaufte Produkte trennen“ im Feld **Startdatum und** -uhrzeit ein, wann die Verbindung der verkauften Produkte getrennt werden soll.
7. Fügen Sie im Feld **Grund für Trennung** der Verbindung einen Grund für die Unterbrechung hinzu.
8. Wählen Sie **Trennen aus**.

Ergebnisse

Ein Auftrag zum Trennen der verkauften Produkte wird erstellt, während Auftragspositionen asynchron erstellt werden.

Erweiterungspunkte für Workflows

Überschreiben Sie vorhandene Skripts, oder rufen Sie anwenderdefinierte Skripts für die -Workflows auf, indem Sie Erweiterungspunkte für Now Platform® verwenden.

Im Now Platform® können Sie auf die verfügbaren Erweiterungspunkte für die Workflows für das Management des Kundenlebenszyklus zugreifen. Geben Sie im Anwendungsnavigator **sys_extension_point.list** ein, und drücken Sie die **Eingabetaste**. Anschließend können Sie den Erweiterungspunkt auswählen, dessen Datensatzdetails Sie anzeigen möchten. Wenn Sie ein vorhandenes Skript überschreiben möchten, können **Sie Implementierung erstellen**auswählen.

Sie können Erweiterungspunkte erstellen, um einen Workflow für eine verkaufte Produkterweiterung zu erstellen, die noch nicht konfiguriert ist. Sie können auch Erweiterungspunkte überschreiben, um -Konfigurationen zu erstellen. Weitere Informationen zu den vorhandenen Erweiterungen und Konfigurationen der Workflows für das Management des Kundenlebenszyklus finden Sie unter Workflows für das Management des Kundenlebenszyklus.

Sie können mehrere Implementierungen für jeden Erweiterungspunkt erstellen und für jede Implementierung eine Reihenfolgenummer angeben. Die Implementierung mit der niedrigsten Ordnungszahl ist die, die ausgeführt wird.

In der folgenden Tabelle sind die Erweiterungspunkte der Workflows für das Management des Kundenlebenszyklus aufgelistet.

Erweiterungspunkte für die Anwendung „Customer Lifecycle Management-Workflows“.

Erweiterungspunkte	Beschreibung
CustomerWorkflowsEP sn_l2c_custom.flows.CustomerWorkflowEP	Überschreibt die vorhandenen Flows und Konfigurationen. Diese Erweiterung kann aus einem der folgenden zwei Gründe verwendet werden: • Wenn Sie anwenderdefinierte Flows ausführen möchten, die Erweiterungen der aktuell verkauften Produkttabelle (sn_install_base_sold_product) sind. Weitere Informationen zu vorhandenen Flows finden Sie unter Workflows für das Management des Kundenlebenszyklus. • Wenn Sie anwenderdefinierte Lead-to-Cash Core-Konfigurationen ausführen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erweiterungspunkte für die Anwendung „Customer Lifecycle Management-Workflows“. (Fortsetzung)

Erweiterungspunkte	Beschreibung
	möchten. Weitere Informationen zu vorhandenen Lead-to-Cash-Konfigurationen finden Sie unter Entitätskonfiguration und -zuordnung.
GetSoldProductClassEP sn_l2c_custom_flows.GetSoldProductClassEP	Gibt das richtige verkaufte Produkt und die richtige Produktbestandsklasse zurück. Die -Erweiterung kann zum Erstellen anwenderdefinierter Flows in den Flows zum **Hinzufügen** und **Ändern** verwendet werden.
CustomerWorkflowCompleteEP sn_l2c_custom_flows.CustomerWorkflowCompleteEP	Überschreibt vorhandene Methoden, um anwenderdefinierte Nachverarbeitungsaktionen auszuführen, nachdem der Flow „Bestellung zu verkauftem Produkt“ abgeschlossen ist.

Kundenverträge und Berechtigungen konfigurieren

Verwenden Sie die Anwendung Kundenverträge und Berechtigungen, um Kundenserviceverträge und Berechtigungen zu konfigurieren und anzuzeigen.

Kundenverträge und Berechtigungen aktivieren

Als Administrator können Sie die folgenden Plugins aktivieren, damit Benutzer Kundenverträge und Berechtigungen erstellen und verwalten können. Weitere Informationen finden Sie unter Activate a plugin .

Kundenverträge und Berechtigungen-Plugins

Plugin	Beschreibung	Abhängigkeit
Kundenverträge und Berechtigungen [com.sn_pss_core]	Stellt grundlegende Objekte zur Verwaltung von Kundenverträgen und Berechtigungen sowie APIs für die Integration bereit.	• Customer Service-Basisverwaltung installieren [com.snc.install_base] • Product Catalog Management Core [com.sn.prd_pm]
Berechtigungsverifizierung [com.sn_ent_verify]	Stellt APIs zum Überprüfen der Berechtigung bereit.	Kundenverträge und Berechtigungen [com.sn_pss_core]
Workflows für Verträge und Berechtigungen [com.sn_contract_ent_wf]	Stellt Workflows bereit, um Änderungen an Kundenverträgen und Berechtigungen zu verwalten.	• Grundlage für Kundenverträge und Berechtigungen [com.sn_pss_core]

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenverträge und Berechtigungen-Plugins (Fortsetzung)

Plugin	Beschreibung	Abhängigkeit
		• Lead-to-Cash – Primitive [com.sn_l2c_core] • Workflows für das Management des Kundenlebenszyklus [com.sn_l2c_custom_flows]

Mit der Aktivierung von Kundenverträge und Berechtigungenkönnen die vorhandenen Verträge nur angezeigt werden.

Weitere Informationen zu den installierten Rollen und Tabellen finden Sie unter Mit Kundenverträge und Berechtigungen installierte Komponenten.

Apps vom ServiceNow Store anfordern

Besuchen Sie die Website desServiceNow Store , um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie unterServiceNow StoreVersionshinweise zum Versionsverlauf .

Mit Kundenverträge und Berechtigungen installierte Komponenten

Verschiedene Arten von Komponenten werden mit der Anwendung Kundenverträge und Berechtigungen installiert, einschließlich Tabellen und Rollen.

Die folgenden Tabellen werden bei der Aktivierung der Anwendung Kundenverträge und Berechtigungen hinzugefügt.

Installierte Rollen

Rolle	Beschreibung	Enthält die Rolle	Zielper
sn_pss_core.service_contract_viewer Servicevertragsbetrachter	Führt einen Lesevorgang aus für: • Serviceverträge • Vertragszeilen • Berechtigungen • Merkmale • Berechtigungsnutzungen	• sn_prd_pm.characterist_viewer Merkmalbetrachter • sn_prd_pm.product_catalog_viewer Produktkatalog-Viewer	• sn_c Verb • sn_c Kun • sn_c Kun
sn_pss_core.service_contract_manager Servicevertragsmanager	Führt Erstellungs-/Lese-/Aktualisierungsvorgänge für Folgendes aus: • Serviceverträge • Vertragszeilen	sn_pss_core.service_contract_viewer Servicevertragsbetrachter	sn_cust CSM M

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Installierte Rollen (Fortsetzung)

Rolle	Beschreibung	Enthält die Rolle	Zielper
	• Berechtigungen • Merkmale • Berechtigungsnutzungen		
sn_pss_core.pss_integrator Integrationsanwender	Führt Erstellungs-/Lesevorgänge mithilfe von REST-Endpunkten für Serviceverträge und Berechtigungen durch.	sn_customerservice.manager CSM Manager	sn_pss_ Integr

Installierte Tabellen

Tabellenname	Beschreibung
Merkmale [sn_pss_core_entitlement_feature]	Speichert die Merkmalswerte für Berechtigungen oder Servicevertragspositionen.
Berechtigungsnutzung [sn_pss_core_contract_entitlement_usage]	Speichert die Werte, die von Endkunden für Berechtigungsmerkmale verwendet werden.
Servicevertrag sn_pss_core_service_contract	Speichert Laufzeitverträge.
Servicevertragsposition [sn_pss_core_service_contract_line]	Speichert die Laufzeitvertragspositionen wie einen Serviceplan.

Mit den -Benutzerverwaltungsfunktionen Now Platform können Sie Benutzern und Gruppen Rollen zuweisen. Weitere Informationen finden Sie unter:

- Assign a role to a user
- Assign a role to a group

Die folgenden Rollen werden mit der Aktivierung der Kundenverträge und Berechtigungen -Plugins hinzugefügt.

Verträge und Berechtigungs-Workflows konfigurieren

Konfigurieren Sie das Plugin „Contracts and Entitlement Workflows“ (com.sn_contract_ent_wf), um Verträge mithilfe der Auftragsverwaltung zu generieren und zu ändern.

Als Administrator können Sie das Plugin „Verträge und Berechtigungs-Workflows“ (com.sn_contract_ent_wf) aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter Activate a plugin .

Die folgenden Plugins sind Voraussetzungen für die Aktivierung des Plugins „Contracts and Entitlement Workflows“ (com.sn_contract_ent_wf):

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Benötigte Plugins

Plugin	Beschreibung
Produktkonfigurations-UI (com.sn_prd_config_ui)	Grafische Schnittstelle, die die Konfiguration komplexer Produkte oder Services gemäß spezifischen Bedürfnissen und Anforderungen ermöglicht.
Auftragsmanagement (com.sn_ind_tmt_orm)	Erfasst, verbessert und überwacht den gesamten Lebenszyklus der Produkt- und Serviceaufträge. Mit diesem Plugin können Sie die Auftragsorchestrierung, Datenanreicherung und Zusammensetzung effizient durchführen, um eine genaue und rechtzeitige Erfüllung sicherzustellen.

Nach der Installation des Plugins „Contracts and Entitlement Workflows“ (com.sn_contract_ent_wf) werden automatisch die folgenden Plugins installiert:

Abhängige Plugins

Plugin	Beschreibung
Kundenverträge und Berechtigungen (com.sn_pss_core)	Stellt grundlegende Objekte zur Verwaltung von Kundenverträgen und Berechtigungen bereit.
Lead-to-Cash Core (com.snc.l2c_core)	Ermöglicht Kunden das Verfassen von Flows für das Vertriebs- und Auftragsmanagement.
Workflows für das Management des Kundenlebenszyklus (com.snc.l2c_custom_flows)	Stellt Workflows bereit, um die Lebenszyklen von verkauften Produkten und Installationsbasiselementen zu verwalten.

Er erstellt Verträge und Berechtigungen mithilfe von Workflows

Nachdem ein Produktangebot vom Kunden ausgewählt und das Produkt an den Kunden verkauft wurde, erstellt dieser Workflow Verträge und Berechtigungen basierend auf den Services, die diesem verkauften Produkt zugeordnet sind, und auf den zusätzlichen Services, die der Kunde erworben hat.

Es gibt die Produktangebotsszenarien und ihre Konfigurationen:

- Produkte mit Berechtigungen: Wählen Sie in der Liste Angebotstyp die Option **Berechtigung**aus. Stellen Sie sicher, dass das Kontrollkästchen **Vertrag erstellen** deaktiviert ist.
- Servicevertragspositionen für Serviceplan: Wählen Sie in der Liste Angebotstyp die Option **Berechtigung** aus, und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Vertrag erstellen**.
- Servicevertragspositionen für Abonnementpläne: Wählen Sie in der Liste Angebotstyp die Option **Produkt** aus, und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Vertrag erstellen**.
- Gebündelte Angebote, die mehr als ein Produktangebot kombinieren: Wählen Sie die Angebotstypen nach Bedarf aus.

Angebotstypen und Workflows

Angebotstypen	Beschreibung
Angebote für Berechtigungen	Der Workflow erstellt Berechtigungsdatensätze für solche Angebote. Diese Berechtigungen können mit vorhandenen verkauften Produkten, Installationsbasiselementen oder dem Kunden verknüpft werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Angebotstypen und Workflows (Fortsetzung)

Angebotstypen	Beschreibung
Angebote, die implizite Berechtigungen und Servicevertragspositionen enthalten	Implizite Berechtigungen und Servicevertragspositionen werden in Auftragspositionen nicht angezeigt. Diese Angebote können als implizit markiert werden, wenn sie bei der Erfassung des Auftrags nicht konfiguriert werden müssen und als Teil eines Pakets verfügbar sind. Diese Berechtigungen und Servicevertragspositionen werden automatisch als Teil dieses Workflows erstellt.
Angebote für Services (Vertragspositionen)	Der Workflow ermöglicht die automatische Erstellung eines Servicevertrags, von Servicevertragspositionen und der für diese Vertragspositionen enthaltenen Berechtigungen.

Die Anwendung Kundenverträge und Berechtigungen wird eingerichtet

Konfigurieren Sie die Funktionen und Komponenten von Kundenverträge und Berechtigungen, um Ihren Kunden eine nahtlose End-to-End-Service-Experience zu ermöglichen, einschließlich Kundenservices.

Als Benutzer mit der Administratorrolle können Sie die Anwendung Kundenverträge und Berechtigungen so einrichten, dass Benutzer Berechtigungen und Serviceverträge für Benutzer erstellen können.

Aufgabe	Beschreibung
Erstellen Sie ein Merkmal	Erstellen Sie ein Merkmal, das einer Berechtigung hinzugefügt wird. Ein Merkmal bezieht sich auf die spezifischen Attribute oder Eigenschaften, die die Berechtigung definieren.
Create a user	Fügen Sie Ihrer -Instanz einen Benutzer hinzu, damit er sich anmelden und die festgelegten Anwendungsfunktionen verwenden kann. Nachdem Sie den Benutzer hinzugefügt haben, machen Sie ihn zum Genehmiger für die Überprüfung von Serviceverträgen.
Assign a role to a user	Weisen Sie Anwendern Rollen zu. Verwenden Sie diese Funktion, um einem neu hinzugefügten Anwender die Rolle sn_customerservice_manager (ManagerCSM) zu gewähren und ihn zu autorisieren, ein fundiertes Urteil zur Überprüfung eines Servicevertrags zu fällen.
Kunden-Accounts erstellen	Erstellt ein Konto und ordnet es einem Servicevertrag zu.
Verbraucherdatensätze erstellen	Erstellen Sie einen Verbraucherdatensatz in Kundenservice-Management. Ein Verbraucher kann einem Servicevertrag in der Anwendung Kundenverträge und Berechtigungen zugeordnet werden.
Verkaufte Produkte erstellen	Erstellen Sie einen Datensatz für ein Produkt, das an ein Konto oder einen Verbraucher verkauft wird. Ein verkauftes Produkt kann mehreren Verträgen zugeordnet sein.
Installationsbasiselemente erstellen	Erstellen Sie einen Datensatz für ein Installationsbasiselement, das an ein Konto oder einen Verbraucher verkauft wird. Ein Installationsbasiselement kann mehreren Verträgen zugeordnet sein.

Erstellen Sie ein Merkmal

Erstellen Sie ein Merkmal, das mit einer Berechtigung oder einer Servicevertragsposition verknüpft werden kann.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Ein Merkmal wird verwendet, um die Serviceabdeckung zu definieren, die Kunden bereitgestellt wird. Diese Merkmale können den Umfang des Service, den Zeitraum und Einschränkungen oder Ausschlüsse wie den geografischen Standort und andere Attribute umfassen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Produktkatalog-Management** > **Merkmale** > **Merkmale**.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Merkmalsformular

Feld	Beschreibung
Name	Der Name des Merkmals für die Berechtigung.
Eingabetyp	Der Eingabetyp für den Abdeckungswert im Zusammenhang mit diesem Merkmal. Zum Beispiel Auswahl und CheckBox.
Beschreibung	Die kurze Übersicht über das Berechtigungsmerkmal.

4. Wählen Sie **Absenden**.

Vertriebs- und Auftragsmanagement-Workflows

Erstellen Sie die Vertriebs- und Auftragsmanagement-Workflows für ein Produkt und einen Service über Entitätskonfigurationen und -zuordnungen. Durch die Erstellung dieses Workflows kann Ihr Unternehmen nach Abschluss eines Verkaufs Lukrite Geschäftsmöglichkeiten, Kunden-Leads sowie die Anforderungen in Bezug auf Abrechnung, Support und Wartung analysieren.

Übersicht

Ein Produkt durchläuft mehrere Phasen und Workflows, vom Zeitpunkt der Identifizierung des Produkts bis zum Zeitpunkt des Kaufs durch den Kunden. Der Workflow umfasst die Erstellung eines Angebots für ein Produkt oder Services, die Erstellung von Aufträgen, die verkauften Produkte, die Installationsbasiselemente sowie die Verträge und Berechtigungen.

Wenn Sie Administrator sind, erstellen Sie die Workflows für Ihre Organisation und konfigurieren die Metadaten für Ihre verschiedenen Lead-to-Cash-Entitäten, indem Sie die grundlegende Anwendung Lead-to-Cash Core (com.snc.l2c_core) aktivieren. Mit dem Plugin „Lead-to-Cash Core“ (com.snc.l2c_core) können Sie die Workflows verfassen, die Ihre Organisation für den Lebenszyklus eines verkauften Produkts verwaltet. Beispielsweise wählen Sie im Formular „Lead-to-Cash – Entitätenzuordnung“ in Now Platform® die Entität des verkauften Produkts als Quellentität und den Auftrag als Zielentität aus. Anschließend ordnen Sie diese Entitäten und Konfigurationen zu, um eine Quelle für den Ziel-Flow zu erstellen, bei dem es sich um einen verkauften Produkt-zu-Bestell-Flow handelt. Diese Zuordnung bietet Ihren Anwendern eine einheitliche Workflow-Experience für die verschiedenen Entitäten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Eine Entität wird als eine Sammlung von Tabellen definiert, die Informationen zu einem Auftrag enthalten. Die Informationen können aus mehreren Tabellen stammen.

Entitätskonfigurationen

Sie können die Definition einer Lead-to-Cash-Entität konfigurieren, indem Sie im Formular „Lead-to-Cash-Entität“ einen Namen und eine Konfigurations-ID definieren. Die Definition erzeugt einen hin und her gerichteten Informationsfluss zwischen den verschiedenen Entitäten.

Informationen zum Erstellen von Entitätskonfigurationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Entitätskonfiguration. Informationen zum Erstellen von Entitätszuordnungen finden Sie unter Erstellen Sie eine Entitätszuordnung.

Neukonfiguration

Sie können Ihre Bestellung in der Konfigurator-UI ändern oder aktualisieren, während sie sich noch im Status **Entwurf** befindet. Verwenden Sie den Satz der Lead-to-Cash-APIs, um mehrere Aktionen für Ihren Auftrag und Bestellpositionen auszuführen. Weitere Informationen zur Verwendung der APIs finden Sie unter LeadtoCashCore - Scoped .

Entitätskonfiguration und -zuordnung

Verwenden Sie die Tabellen und Formulare für die Entitätskonfiguration, um eine Entität zu konfigurieren und zuzuordnen, die eine Struktur definiert und die Daten von der Quellentität an die Zielentität überträgt.

Übersicht

Erstellen Sie die Konfigurationen und Zuordnungen für die Entitäten mithilfe der Entitätskonfigurationstabellen.

Entitätskonfigurationstabellen

Die Entitätskonfigurationstabellen enthalten die Informationen für die Felder im Entitätskonfigurationsformular.

Entitätskonfigurationstabellen

Tabelle	Name	Beschreibung
Lead-to-Cash – Entität	sn_l2c_core_entity	Definiert und verwaltet die Lead-to-Cash-Entitäten.
Lead-to-Cash – Entitätsdefinition	sn_l2c_core_entity_definition	Definiert und verwaltet die Definitionen, die den Lead-to-Cash-Entitäten zugeordnet sind.
Lead-to-Cash – Entitätsattribut	sn_l2c_core_entity_attribute	Definiert und verwaltet die Attribute, die den Lead-to-Cash-Entitäten zugeordnet sind. Die Lead-to-Cash-Attribute basieren auf den Definitionen, die für die Entitäten festgelegt sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Jedes Feld im Entitätskonfigurationsformular sammelt die Informationen aus einer Entitätskonfigurationstabelle. Die folgende Tabelle enthält die Informationen zu den Feldern, ihre Beschreibungen und die Entitätstabellen, aus denen die Daten gefüllt werden.

Hinweis:
Die Entitätsdefinition für Lead-to-Cash und die Entitätsattribute für Lead-to-Cash sind zugehörige Listen im Formular „Entitätskonfiguration“.

Formular „Entitätskonfiguration“.

Tabelle	Feld	Beschreibung
Lead-to-Cash – Entität	Name	Name der Lead-to-Cash-Entität.
Lead-to-Cash – Entität	Konfig.-ID	Eindeutige Konfigurations-ID für die Entität.
Lead-to-Cash – Entität	Aktiv	Status der Entität, ob aktiv oder inaktiv für die Konfiguration.
Lead-to-Cash – Entitätsdefinition	Entität	Verweis auf die Lead-to-Cash-Entitätsdefinition.
Lead-to-Cash – Entitätsdefinition	Typ	Typ der Entitätsdefinition.
Lead-to-Cash – Entitätsdefinition	Tabelle	Tabelle, die einer Lead-to-Cash-Entität zugeordnet ist.
Lead-to-Cash – Entitätsdefinition	Bezeichnung	Bezeichnung für die Entitätsdefinition.
Lead-to-Cash – Entitätsdefinition	Übergeordnete Definition	Übergeordnetes Element der aktuellen Entitätsdefinition.
Lead-to-Cash – Entitätsdefinition	Beziehungsfeld	Abfragefeld, das dem Definitionsdatensatz der übergeordneten Entität zugeordnet ist.
Lead-to-Cash – Entitätsdefinition	Übergeordnetes Feld	Abfragefeld, das dem aktuellen Entitätsdefinitionsdatensatz zugeordnet ist.
Lead-to-Cash – Entitätsdefinition	Geerbte übergeordnete Definition	Übergeordnete Definition, die auch von der aktuellen Entitätsdefinition verwendet wird. **Hinweis:** Damit der aktuelle Entitätsdefinitionsdatensatz der gleichen Definition folgt, die dem übergeordneten Datensatz zugeordnet ist, wählen **Sie Übergeordnete Definition erben** aus.
Lead-to-Cash – Entitätsdefinition	Bestellung	Numerische Reihenfolge zur Verarbeitung und

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Entitätskonfiguration“. (Fortsetzung)

Tabelle	Feld	Beschreibung
		Visualisierung der Hierarchie von Konfigurationen.
Lead-to-Cash – Entitätsattribut	Feld	Name des Felds.
Lead-to-Cash – Entitätsattribut	Entität	Verweis auf das Entitätsattribut für Lead-to-Cash.
Lead-to-Cash – Entitätsattribut	Tabelle	Tabelle, die dem Lead-to-Cash-Attribut zugeordnet ist.
Lead-to-Cash – Entitätsattribut	Key	Eindeutiger Schlüssel für das Entitätsattribut.
Lead-to-Cash – Entitätsattribut	Erweitert	Option für erweiterte Konfigurationen. **Hinweis:** Um das Skript entsprechend Ihren Anforderungen zu ändern, wählen Sie **Erweitert**.
Lead-to-Cash – Entitätsattribut	Skript	Skript für die erweiterten Attribute

Entitätszuordnungen

Mit Entitätszuordnungen können Sie die Quell- und Zieltabellen zuordnen, um die Daten zwischen den Entitäten zu übertragen, die von den verfügbaren Entitätskonfigurationen abhängen. Die Entitätszuordnungstabellen stellen die Informationen für die Felder in den Entitätszuordnungsformularen bereit.

Entitätszuordnungstabelle

Tabelle	Name	Beschreibung
Lead-to-Cash – Entitätszuordnung	sn_l2c_core_entity_mapping	Definiert und ordnet die Entitätszuordnungen für Lead-to-Cash zu.
Lead-to-Cash – Entitätstabellenzuordnung	sn_l2c_core_entity_table_mapping	Definiert und verwaltet die Zuordnungen für die verschiedenen Tabellen, die den Lead-to-Cash-Entitäten zugeordnet sind.
Lead-to-Cash – Entitätsattributzuordnung	sn_l2c_core_entity_attribute_mapping	Definiert und verwaltet die Attribute und ihre Zuordnungen mit der entsprechenden Lead-to-Cash-Entität.

Mit dem Formular „Entitätszuordnung“ können Sie die Entitäten den entsprechenden Tabellen und Attributen zuordnen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Die Entitätstabellenzuordnung Lead-to-Cash und die Entitätsattributzuordnung Lead-to-Cash sind zugehörige Listen im Formular „Entitätszuordnung“.

Formular „Entitätszuordnung“.

Tabelle	Feld	Beschreibung
Lead-to-Cash – Entitätszuordnung	Zuordnungsname	Name der Feldzuordnung.
Lead-to-Cash – Entitätszuordnung	Zuordnungskonfigurations-ID	Eindeutige ID für die Zuordnung.
Lead-to-Cash – Entitätszuordnung	Quellenentität	Quellentität im Zuordnungsprozess.
Lead-to-Cash – Entitätszuordnung	Zielentität	Zielentität im Zuordnungsprozess.
Lead-to-Cash – Entitätszuordnung	Aktiv	Status der Zielentität, ob für die Zuordnung aktiv oder nicht.
Lead-to-Cash – Entitätstabellenzuordnung	Quellentitätstabelle	Tabelle, die der Quellenentität zugeordnet ist.
Lead-to-Cash – Entitätstabellenzuordnung	Zielentitätstabelle	Tabelle, die der Zielentität zugeordnet ist.
Lead-to-Cash – Entitätstabellenzuordnung	Bedingung verwenden	Für die Zuordnung erforderliche Bedingungen. **Hinweis:** Um bestimmte Zuordnungsbedingungen festzulegen, wählen **Sie Bedingung verwenden aus**.
Lead-to-Cash – Entitätstabellenzuordnung	Bedingung	Bedingungen für die Zuordnung von Tabellen aus der Quellentität zur Zielentität.
Lead-to-Cash – Entitätstabellenzuordnung	Aktiv	Status der Quellentität, ob für die Zuordnung aktiv oder nicht.
Lead-to-Cash – Entitätstabellenzuordnung	Bestellung	Numerische Priorität für die Zuordnung.
Lead-to-Cash – Entitätsattributzuordnung	Entitätstabellenzuordnung	Verweis auf die Zuordnung der Lead-to-Cash-Entitätstabelle.
Lead-to-Cash – Entitätsattributzuordnung	Quellenattribut	Attribut, das der Quellenentität zugeordnet ist.
Lead-to-Cash – Entitätsattributzuordnung	Zielattribut	Attribut, das der Zielentität zugeordnet ist.
Lead-to-Cash – Entitätsattributzuordnung	Erweitert	Option für erweiterte Zuordnung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Entitätszuordnung“. (Fortsetzung)

Tabelle	Feld	Beschreibung
		Hinweis: Um das Skript entsprechend Ihren Anforderungen zu ändern, wählen Sie **Erweitert**.
Lead-to-Cash – Entitätsattributzuordnung	Skript	Skript zum Anpassen der Zuordnungen.

Erstellen Sie eine Entitätskonfiguration

Erstellen Sie eine Entitätskonfiguration, um einen Workflow zwischen zwei Entitäten zu erstellen, damit Sie ihre vorhandenen Konfigurationen aktualisieren und Aktionen wie das Anhalten, Fortsetzen oder Trennen eines verkauften Produkts ausführen können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Führen Sie zu Bargeld** > **Entitätskonfigurationen**.
2. Erstellen Sie im Formular „Lead-to-Cash – Entitäten“ eine Entität, indem Sie **Neu**wählen.
3. Geben Sie im Formular im Feld **Name** den Entitätsnamen und im Feld **Konfig.-ID** die Entitäts-ID ein.

   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Entitätskonfiguration und -zuordnung.
4. Wählen Sie **Absenden**.
   Sie haben eine Entitätskonfiguration erstellt. Sie müssen jetzt Lead-to-Cash – Entitätsdefinitionen und Attribute erstellen.
5. Erstellen Sie im Formular „Lead-to-Cash-Entität“ in der zugehörigen Liste „Lead-to-Cash – Entitätsdefinitionen“ eine Entitätsdefinition, indem Sie **Neu**wählen.
6. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Entitätskonfiguration und -zuordnung.
7. Wählen Sie **Absenden**.
8. Erstellen Sie im Formular „Lead-to-Cash-Entität“ in der zugehörigen Liste „Lead-to-Cash – Entitätsattribute“ ein Entitätsattribut, indem Sie **Neu**wählen.
9. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Entitätskonfiguration und -zuordnung.
10. Wählen Sie **Absenden**.

Ergebnisse

Sie haben eine Entitätskonfiguration erstellt und deren Definition und Attribute definiert. Sie müssen jetzt eine anwenderdefinierte Entitätszuordnung erstellen. Informationen zum Erstellen einer Zuordnung finden Sie unter Erstellen Sie eine Entitätszuordnung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie eine Entitätszuordnung

Erstellen Sie eine Entitätszuordnung, um einen Workflow zwischen zwei Entitäten zu erstellen, damit Sie ihre vorhandenen Konfigurationen aktualisieren und eine Reihe von deklarativen Aktionen ausführen können, z. B. ein verkauftes Produkt anhalten, fortsetzen oder trennen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Lead-to-Cash** > **Entitätszuordnungen**.
2. Erstellen Sie im Formular „Lead-to-Cash – Entitätszuordnungen“ eine Zuordnung, indem Sie **Neu**wählen.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Entitätskonfiguration und -zuordnung.
4. Wählen Sie **Absenden**.
   Sie haben eine Entitätszuordnung erstellt. Sie müssen jetzt eine Entitätstabellenzuordnung und eine Entitätsattributzuordnung erstellen.
5. Erstellen Sie im Formular „Lead-to-Cash – Entitätszuordnung“ in der zugehörigen Liste „Lead-to-Cash – Entitätstabellenzuordnungen“ eine Entitätstabellenzuordnung, indem Sie **Neu**auswählen.
6. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Entitätskonfiguration und -zuordnung.
7. Wählen Sie **Absenden**.
8. Erstellen Sie im Formular „Lead-to-Cash – Entitätszuordnung“ in der zugehörigen Liste „Lead-to-Cash – Entitätstabellenzuordnungen“ eine Attributzuordnung, indem Sie **Neu**auswählen.
9. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Entitätskonfiguration und -zuordnung.
10. Wählen Sie **Absenden** aus.

Datenmodelle

Erstellen Sie strukturierte und flexible Datenmodelle, um den Bedarf in verschiedenen Branchen darzustellen.

Service- und Datenmodelle einrichten

Aufgabe	Beschreibung
Servicemodell-Grundlagen konfigurieren	Erstellen Sie grundlegende Datenmodelle, z. B. Serviceorganisationen, interne und externe Geschäftsstandorte und Haushalte.
Customer Data Models for B2B2C konfigurieren	Konfigurieren Sie das Business-to-Business-to-Consumer-Modell (B2B2C), damit Geschäftskunden ihre Endverbraucher unterstützen können, indem Sie Fälle erstellen und die Services für Produkte und Services nachverfolgen, die Verbraucher verwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Servicemodell-Grundlagen konfigurieren

Konfigurieren Sie die Funktion Servicemodell-Grundlagen, um ein grundlegendes Datenmodell-Framework zu aktivieren. Mit Hilfe dieses Frameworks können Sie strukturierte und flexible Datenmodelle erstellen, die Ihren Geschäftsanforderungen entsprechen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Servicemodell-Grundlagen bietet das Core Framework und Anleitungen zum Erstellen und Modellieren von Entitäten, die an der Kundenservice-Wertschöpfungskette beteiligt sind. Dieses Framework führt neue Entitäten ein, z. B. Serviceorganisationen, interne und externe Geschäftsstandorte und Haushalte. Außerdem werden Rollen und Beziehungen eingeführt, die Flexibilität und Kontrolle beim Gewähren von Zugriff auf Kundenfälle und -informationen bieten.

Mit den Servicemodell-Grundlagen -Plugins können Sie Folgendes unterstützen:

- Interne Geschäftsstandorte und Mitarbeiter
- Externe Geschäftsstandorte und Mitarbeiter
- Haushalte und Haushaltsmitglieder

Weitere Informationen zu dieser Funktion finden Sie unter Servicemodell-Grundlagen – Übersicht.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup**.
2. Klicken Sie auf der Seite „Erste Schritte“ von Guided Setup auf **Erste Schritte**.
3. Zeigen Sie in der Kategorie Servicemodell-Grundlagen die Liste der Aufgaben zum Konfigurieren der Funktion an.

Konfigurationsaufgaben der Kundenzentrale

Aufgabe	Beschreibung
Plugins aktivieren	Aktivieren Sie die Plugins: ○ Business Location (com.snc.business_location) ○ Customer Service Household (com.snc.household)
Abfrageregeln aktivieren	Aktivieren Sie die Abfrageregeln, indem Sie den Wert der Systemeigenschaft [sn_cs_queryrules.use_query_rules] auf **true** setzen.
Formulare und Listen konfigurieren	Konfigurieren Sie Formulare, um die Felder und zugehörigen Listen hinzuzufügen, die Geschäftsstandort- und Haushaltsmodelle unterstützen.
Verantwortlichkeiten zuweisen	Weisen Sie dem Mitglied der Serviceorganisation (SO) mithilfe des Verantwortlichkeitsdatenmodells Verantwortlichkeiten zu.
Rollen zuweisen	Rollen bestimmen den Zugriff auf Funktionen, Fähigkeiten und Daten. Die Plugins Servicemodell-

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgabe	Beschreibung
	Grundlagen fügen Rollen hinzu, die Sie internen und externen Anwendern in Ihrer Organisation zuweisen können.
Beziehungen erstellen	Verwenden Sie Beziehungen, um internen und externen Benutzern zusätzlichen Zugriff auf Kundendaten zu ermöglichen. Beziehungen basieren auf Verantwortlichkeitsdefinitionen. Beim Erstellen einer Beziehung wählen Sie die an der Beziehung beteiligten Benutzer und die Verantwortung aus, die ein Benutzer im Namen eines anderen übernimmt. Die Plugins Servicemodell-Grundlagen stellen sowohl Beziehungen als auch Zuständigkeitsdefinitionen bereit, mit denen Sie Beziehungen zwischen Benutzern erstellen können.

4. Zum Ausführen einer Aufgabe klicken Sie auf **Konfigurieren**.

   Diese Schaltfläche öffnet die Seite in Ihrer Instanz, auf der die Konfiguration abgeschlossen wird.

Servicemodell-Grundlagen – Übersicht

Servicemodell-Grundlagen bieten ein Framework, mit dem Kunden strukturierte und flexible Datenmodelle erstellen können, die ihre Geschäftsanforderungen widerspiegeln.

Das Servicemodell-Grundlagen -Framework erweitert das Datenmodell Kundenservice-Management einschließlich des Installationsbasismodells. Es bietet die erforderliche Flexibilität und Sicherheit, um wirtschaftliche Organisationen in Bezug auf interne und externe Standorte, Haushalte, Kunden, Verbraucher und die Beziehungen zwischen diesen Entitäten zu unterstützen.

Verwenden Sie das -Framework Servicemodell-Grundlagen, um die Struktur der Serviceorganisation zu modellieren, die an der Unterstützung Ihrer Endkunden beteiligt ist. Mit diesem Framework können Sie:

- Eine Service-Organisationsstruktur erstellen, die sowohl interne als auch externe Geschäftsstandorte umfasst.
- Kundenservice-Mitarbeitern Geschäftsstandorte zuweisen und Zugriff auf die Fälle und Kundeninformationen in der jeweiligen Standorthierarchie gewähren.
- Beziehungen zwischen Service Desk-Mitarbeitern und bestimmten Kunden einrichten, damit Service Desk-Mitarbeiter Fälle und Informationen für diese Kunden verwalten können
- Beziehungen zwischen Verbrauchern herstellen, einschließlich Verbrauchern, die Mitglieder desselben Haushalts sind.

Entitäten, die in enthalten sind Servicemodell-Grundlagen

Die Funktion Servicemodell-Grundlagen enthält die folgenden Entitäten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Entitäten der Branchendatenmodelle

Entität	Definition	Beispiele
Serviceorganisationen	Die internen und externen Entitäten, die an der Bereitstellung eines Service für Kunden beteiligt sind. Eine Serviceorganisation stellt das Basis-Framework bereit, das die Kundenservice-Wertschöpfungskette unterstützt. Dies umfasst interne und externe Serviceorganisationen. Sie können die Serviceorganisation nach Bedarf erweitern, um neue Entitäten zu erstellen.	• Finanzdienstleistungsunternehmen mit mehreren Niederlassungen • Automobilhersteller mit mehreren Autohändlern • Regierungsbehörden mit mehreren Bürostandorten
Interne Geschäftsstandorte	Die internen Entitäten, die zu einer Serviceorganisation gehören und an der Bereitstellung von Waren und Services beteiligt sind.	• Läden • Zweige • Zentren
Externe Geschäftsstandorte	Die externen Entitäten, die zu einer Serviceorganisation gehören und an der Bereitstellung von Waren und Services beteiligt sind.	• Franchises • Handelsunternehmen
Kunden (B2B)	Die externen Kunden im Business-to-Business-Modell, die Waren und Services nutzen.	• Accounts • Kontakte
Kunden (B2C)	Die externen Kunden im Business-to-Consumer-Modell, die Waren und Services nutzen.	• Verbraucher • Haushalte
Mitarbeiter und Beschäftigte	Die Personen, die in internen und externen Serviceorganisationen arbeiten und Kunden unterstützen.	• Interne Mitarbeiter • Externe Mitarbeiter • Externe Beschäftigte
Rollen	Jobfunktionen, die von verschiedenen Benutzern in der Serviceorganisation ausgeführt werden.	• Standortmanager • Standortmitarbeiter • Standortmitarbeiter für Verbraucher

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Entitäten der Branchendatenmodelle (Fortsetzung)

Entität	Definition	Beispiele
		• Beziehungsmanager des Standorts • Beitragende Manager am Standort
Zuständigkeitsdefinitionen	Definitionen der Verantwortlichkeiten, die ein Mitarbeiter für einen Kunden oder ein Verbraucher für einen anderen Verbraucher erfüllen kann. Verwenden Sie diese Verantwortlichkeiten, um Beziehungen zwischen Mitarbeitern und Kunden oder zwischen Verbrauchern zu erstellen.	• Standortmitarbeiter • Standortmitarbeiter für Verbraucher • Beitragende am Standort • Beitragende Manager am Standort • Standortmanager-Erfüller • Beziehungsmanager des Standorts
Beziehungen	Beziehungen, die zwischen Mitarbeitern und Kunden oder zwischen Verbrauchern erstellt werden, basieren auf bestimmten Zuständigkeiten. Verwenden Sie diese Beziehungen, um zusätzlichen Zugriff auf Daten bereitzustellen.	• Beziehungen zwischen einem Mitarbeiter oder Beschäftigten und einem Kunden • Beziehungen zwischen zwei Verbrauchern

Plugins für Servicemodell-Grundlagen

Benutzer mit der Rolle „Systemadministrator“ können die folgenden Plugins aktivieren, um die Funktionen Servicemodell-Grundlagen zu aktivieren.

Geschäftsstandort

Aktivieren Sie das Plugin „Business Location“ (com.snc.business_location), um Support für Unternehmen zu ermöglichen, die mit Kunden über physische Kanäle wie z. B. Läden, Zweigniederlassungen, Franchise-Standorte und Handelsunternehmen interagieren. Dieses Plugin aktiviert automatisch das Plugin „Service Organization“ (com.snc.service_organization).

Customer Service Household

Aktivieren Sie das Plugin „Customer Service Household“ (com.snc.household), um den Kundenservice für Haushalte zu verwalten. Mit diesem Plugin können Sie Haushalte erstellen, die Mitglieder eines Haushalts definieren und Beziehungen zwischen Haushaltsmitgliedern identifizieren. Dieses Plugin aktiviert automatisch das Plugin „Customer Service Base Extension Entities“ (com.snc.cs_base_extension).

Zugehörige Informationen

Servicemodell-Grundlagen konfigurieren

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Servicemodell-Grundlagen Verantwortlichkeiten

Eine Verantwortlichkeit oder Verantwortlichkeitsdefinition beschreibt eine Rolle oder eine Funktion, die einen Kunden unterstützt. Verwenden Sie Verantwortlichkeitsdefinitionen, um Beziehungen zwischen einem Service Desk-Mitarbeiter und einem Kunden oder zwischen zwei Verbrauchern herzustellen.

Beim Erstellen einer Beziehung wählen Sie die an der Beziehung beteiligten Benutzer und die Verantwortung aus, die ein Benutzer im Namen eines anderen übernimmt. Die einer Beziehung zugewiesene Verantwortung bietet Zugriff auf Kundenfälle und -informationen.

Servicemodell-Grundlagen enthält Zuständigkeitsdefinitionen, die Sie zum Erstellen von Beziehungen verwenden können:

- Zwischen Service Desk-Mitarbeitern und Accounts, Haushalten oder Verbrauchern.
- Zwischen zwei Verbrauchern

Die folgenden Verantwortlichkeiten werden mit den Plugins Servicemodell-Grundlagen bereitgestellt.

Hinweis:
Verantwortlichkeiten werden in der Tabelle für Verantwortlichkeitsdefinitionen [sn_customerservice_responsibility_def] gespeichert.

Verantwortlichkeiten, die im Servicemodell-Grundlagen-Plugin enthalten sind

Verantwortlichkeit	In Beziehung verwendet	Beschreibung
Account Manager	Account-Teammitglieder	Verwenden Sie die Verantwortung „Account Manager“, um eine Beziehung zwischen einem Service Desk-Mitarbeiter und einem Account zu erstellen. Mit dieser Beziehung kann der Service Desk-Mitarbeiter: • Fälle für seine Accounts erstellen und verwalten • Accountinformationen anzeigen, einschließlich der zugehörigen Entitäten für einen Account • Kontakte und zusätzliche Adressen für seine Accounts erstellen und verwalten
Beziehungsmanager	• Mitglied des Verbraucherteams • Mitglied des Haushaltsteams	Verwenden Sie die Verantwortung „Beziehungsmanager“ zum Erstellen einer Beziehung zwischen: • einem Service Desk-Mitarbeiter und einem Verbraucher • einem Service Desk-Mitarbeiter und einem Haushalt Mit dieser Beziehung kann der Service Desk-Mitarbeiter Folgendes tun: • Für einen Verbraucher: ◦ Fälle für den Verbraucher erstellen und verwalten ◦ Haushaltsinformationen anzeigen, einschließlich der zugehörigen Entitäten für diesen Verbraucher

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verantwortlichkeiten, die im Servicemodell-Grundlagen-Plugin enthalten sind (Fortsetzung)

Verantwortlichkeit	In Beziehung verwendet	Beschreibung
		• Für einen Haushalt: ○ Fälle für den Haushalt erstellen und verwalten ○ Haushaltsinformationen anzeigen, einschließlich der zugehörigen Entitäten für diesen Haushalt ○ Mitglieder im Haushalt erstellen und verwalten
Autorisierter Vertreter	• Beziehung Verbraucher zu Verbraucher • Beziehung Haushaltsmitglied	Verwenden Sie die Verantwortung „Autorisierter Vertreter“, um eine Beziehung zwischen zwei Verbrauchern unabhängig vom Haushalt oder zwischen zwei Verbrauchern im selben Haushalt zu erstellen. Mit dieser Beziehung kann ein Verbraucher: • Fälle für einen anderen Verbraucher erstellen und verwalten • Informationen eines anderen Verbrauchers anzeigen • Installationsbasisinformationen eines anderen Verbrauchers anzeigen und Fälle erstellen für: ○ Verkaufte Produkte ○ Installationsbasiselemente

Verantwortlichkeitsdefinitionen anpassen

Sie können die Zuständigkeitsdefinitionen verwenden, die mit den Plugins Servicemodell-Grundlagen bereitgestellt werden. Sie können diese Definitionen auch ändern oder eigene Definitionen erstellen, um Ihre Geschäftsanforderungen zu erfüllen.

Hinweis:
Wenn Sie die vorhandenen Definitionen ändern oder neue Definitionen erstellen, müssen Sie möglicherweise auch die ACLs aktualisieren, um die Änderungen zu berücksichtigen.

Wenn Sie bereits eine Account-Manager-Zuständigkeitsdefinition haben, müssen Sie möglicherweise die Funktionalität der mit den Servicemodell-Grundlagen -Plugins bereitgestellten Account-Manager-Zuständigkeitsdefinition bewerten.

Hinweis:
Das Erstellen und Verwenden von Verantwortlichkeitsdefinitionen ist eine Funktion, die in Releases vor Paris verfügbar ist. Kunden können Verantwortlichkeitsdefinitionen mit der Tabelle „Verantwortlichkeitsdefinition“ (sn_customerservice_responsibility_def) erstellen und diese Definitionen zum Erstellen von Account-Teams mithilfe der Tabelle „Account-Teammitglied“ (sn_customerservice_team_member) verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Account-Teams erstellen.

Verantwortlichkeitsdefinitionen erstellen

Benutzer mit der Rolle des Systemadministrators können Verantwortlichkeitsdefinitionen erstellen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

1. Navigieren zu **Kundenservice** > **Administration** > **Zuständigkeitsdefinitionen**.
2. Klicken Sie auf **Neu**, und füllen Sie die Felder im Formular „Zuständigkeitsdefinition“ aus.

Wählen Sie im Feld **Typ** die Option **Benutzer** aus, wenn diese Zuständigkeit in den folgenden Beziehungen verwendet werden soll:

- Account-Teammitglieder
- Mitglied des Verbraucherteams
- Mitglied des Haushaltsteams

Wenn diese Verantwortung in den folgenden Verbraucherbeziehungen verwendet werden soll, setzen Sie das Feld **Typ** auf **Keine**.

- Verbraucher an Verbraucher
- Mitglied des Haushalts

Weitere Informationen finden Sie unter Zuständigkeitsdefinitionen erstellen.

Eindeutige Zuständigkeitsdefinitionen erstellen

Eine Zuständigkeitsdefinition kann eindeutig sein, d. h., die Zuständigkeit kann nur einem Benutzer zugewiesen werden. So machen Sie eine Zuständigkeitsdefinition eindeutig:

1. Navigieren zu **Kundenservice** > **Administration** > **Zuständigkeitsdefinitionen**.
2. Wählen Sie eine Zuständigkeitsdefinition.
3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Eindeutig** im Formular „Zuständigkeitsdefinition“.
4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Beim Erstellen oder Aktualisieren von Datensätzen in den folgenden Tabellen prüft das System auf eindeutige Verantwortlichkeiten und setzt diese durch.

- Mitglied des Haushaltsteams [sn_customer_rel_household_to_user]
- Mitglied des Verbraucherteams [sn_customer_rel_consumer_to_user]
- Mitglied des Account-Teams [sn_customerservice_team_member]

In der folgenden Tabelle werden beispielsweise der Tabellentyp, eine zugehörige Zuständigkeit und das angewendete eindeutige Verhalten beschrieben.

Eindeutige Zuständigkeitsdefinition

Tabelle	Beispiel für Verantwortlichkeite	Eindeutiges Verhalten
Account-Teammitglieder	Account Manager	Ein Account kann nur einen Account Manager haben, ein Benutzer mit der Verantwortung des Account Managers kann jedoch mehrere Accounts verwalten.
Mitglied des Verbraucherteams	Beziehungsmanager	Ein Verbraucher kann nur einen Beziehungsmanager haben, aber ein Benutzer mit der Verantwortung des Beziehungsmanagers kann mehrere Verbraucher verwalten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eindeutige Zuständigkeitsdefinition (Fortsetzung)

Tabelle	Beispiel für Verantwortlichkeite	Eindeutiges Verhalten
Mitglied des Haushaltsteams	Beziehungsmanager	Ein Haushalt kann nur einen Beziehungsmanager haben, aber ein Benutzer mit der Verantwortlichkeit „Beziehungsmanager“ kann mehrere Haushalte verwalten.

Hinweis:
Das eindeutige Verhalten einer Zuständigkeitsdefinition wird nicht durchgesetzt, wenn die Verantwortung für Beziehungen zwischen Verbrauchern oder Haushaltsmitgliedern verwendet wird.

Zugehörige Informationen

Zuständigkeitsdefinitionen erstellen

Servicemodell-Grundlagen Beziehungen

Erstellen Sie Beziehungen zwischen einem Service Desk-Mitarbeiter und einem Kunden oder zwischen zwei Verbrauchern, die zusätzlichen Zugang zu Kundendaten bieten.

Mit der Funktion Servicemodell-Grundlagen können Sie Beziehungen zwischen den folgenden Anwendern erstellen:

- Zwischen einem internen Anwender und einem Account, einem Haushalt oder einem Verbraucher.
- Zwischen zwei Verbrauchern.

Beziehungen basieren auf Verantwortlichkeiten oder Zuständigkeitsdefinitionen. Beim Erstellen einer Beziehung wählen Sie die an der Beziehung beteiligten Benutzer und die Verantwortung aus, die ein Benutzer im Namen eines anderen übernimmt. Die einer Beziehung zugewiesene Verantwortung bietet Zugriff auf Kundenfälle und -informationen.

Die folgenden Beziehungen werden mit den Plugins Servicemodell-Grundlagen bereitgestellt.

Beziehungen und Zuständigkeiten für das Servicemodell-Grundlagen-Plugin

Beziehung	In der Beziehung verwendete Verantwortung	Beschreibung
Account-Teammitglieder [sn_customerservice_team_member]	Account Manager	Erstellen Sie eine Beziehung zwischen einem internen Benutzer und einem Account. **Hinweis:** Dem internen Benutzer in dieser Beziehung muss auch die Rolle Beziehungenbearbeiter (sn_customerservice.relationship_agent) zugewiesen werden.
Mitglied des Verbraucherteams [sn_customer_rel_consumer_to_user]	Beziehungsmanager	Sie erstellen eine Beziehung zwischen einem internen Benutzer und einem Verbraucher.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beziehungen und Zuständigkeiten für das Servicemodell-Grundlagen-Plugin (Fortsetzung)

Beziehung	In der Beziehung verwendete Verantwortung	Beschreibung
		Hinweis: Dem internen Benutzer in dieser Beziehung muss auch die Rolle Beziehungenbearbeiter (sn_customerservice.relationship_agent) zugewiesen werden.
Mitglied des Haushaltsteams [sn_customer_rel_household_to_user]	Beziehungsmanager	Sie erstellen eine Beziehung zwischen einem internen Benutzer und einem Haushalt. **Hinweis:** Dem internen Benutzer in dieser Beziehung muss auch die Rolle Beziehungenbearbeiter (sn_customerservice.relationship_agent) zugewiesen werden.
Verbraucher an Verbraucher [sn_customer_rel_consumer_to_consumer]	Autorisierter Vertreter	Erstellen Sie eine Beziehung zwischen zwei Verbrauchern, unabhängig vom Haushalt.
Beziehungen der Haushaltsmitglieder [sn_customer_rel_household_member_relationship]	Autorisierter Vertreter	Sie erstellen eine Beziehung zwischen zwei Verbrauchern in einem Haushalt.

Beziehungen zwischen internen Benutzern und Kunden

Interne Benutzer können Beziehungen zu Accounts, Verbrauchern und Haushalten haben. Diese Beziehungen bieten internen Benutzern zusätzlichen Zugriff auf Kundenfälle und -informationen. Ein interner Benutzer mit einer Beziehung zu einem Kunden kann Fälle im Namen dieses Kunden erstellen und verwalten.

Beziehungen werden mithilfe von Verantwortlichkeiten erstellt. Verwenden Sie die folgenden Verantwortlichkeiten zum Erstellen von Beziehungen zwischen internen Benutzern und Kunden:

- Account Manager: Verwenden Sie diese Verantwortlichkeit zum Erstellen einer Beziehung zwischen einem Beschäftigten und einem Account.
- Beziehungsmanager: Verwenden Sie diese Verantwortlichkeit zum Erstellen einer Beziehung zwischen einem Beschäftigten und einem Haushalt oder einem Verbraucher.

Von Ihnen erstellte Beziehungen werden den folgenden zugehörigen Listen hinzugefügt:

- Account-Mitarbeiter-Beziehungen im Formular „Geschäftsstandort“
- Verbraucher-Mitarbeiter-Beziehungen im Formular „Geschäftsstandort“
- Haushalt-Mitarbeiter-Beziehungen im Formular „Geschäftsstandort“
- Account-Team auf dem Formular „Verbraucher“

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Verbraucherteam auf dem Formular „Verbraucher“
- Haushaltsteam auf dem Formular „Haushalt“

Beziehungen zwischen Verbrauchern

Verbraucher können Beziehungen zu anderen Verbrauchern haben. Diese Beziehungen ermöglichen es Verbrauchern, Fälle und Informationen im Namen anderer Verbraucher anzuzeigen und zu verwalten.

Beziehungen werden mithilfe von Verantwortlichkeiten erstellt. Verwenden Sie die Verantwortlichkeit „Autorisierter Vertreter“, um Beziehungen zwischen Verbrauchern zu erstellen. Mit dieser Verantwortlichkeit können Sie:

- Erstellen Sie eine Beziehung zwischen zwei Verbrauchern, unabhängig vom Haushalt.
- Sie erstellen eine Beziehung zwischen zwei Verbrauchern in einem Haushalt.

Von Ihnen erstellte Beziehungen werden den folgenden zugehörigen Listen hinzugefügt:

- Mitgliederbeziehungen auf dem Formular „Haushalt“
- Verbraucherbeziehungen auf dem Formular „Verbraucher“

Beziehungen löschen

Wenn eine Beziehungsdefinition gelöscht wird, werden auch alle Beziehungen gelöscht, die die Definition verwenden.

Wenn ein Verbraucher gelöscht wird, werden auch alle Beziehungen gelöscht, zu denen der Verbraucher gehörte.

Wenn ein Haushalt gelöscht wird, werden auch alle für den Haushalt erstellten Beziehungen gelöscht.

Wenn ein Verbraucher nicht mehr ein aktuelles Mitglied eines Haushalts ist, werden auch alle Beziehungen gelöscht, die für den Verbraucher innerhalb des Haushalts erstellt wurden. .

Servicemodell-Grundlagen Tabellen

Tabellen, die in den Plugins enthalten sind oder von diesen geändert werden, welche die Funktion Servicemodell-Grundlagen aktivieren.

Mit der Funktion Servicemodell-Grundlagen können Sie neue Tabellen hinzufügen oder vorhandene Tabellen ändern, wenn Sie die folgenden Plugins aktivieren:

- Business Location (com.snc.business_location)
- Customer Service Household (com.snc.household)
- Serviceorganisation (com.snc.service_organization)
- Customer Service Base Extension Entities (com.snc.cs_base_extension)
- Customer Service Install Base Management (com.snc.install_base)

Plugin „Business Location“

Das Plugin „Business Location“ fügt die folgenden Tabellen hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Andere Tabellennamen für das Business Location-Plugin

Tabelle	Beschreibung
Geschäftsstandort [sn_csm_business_location]	Erweitert die Tabelle „Serviceorganisation“ [sn_customer_service_organization]. Ein Geschäftsstandort ist eine Art von Serviceorganisation. Diese Tabelle speichert Geschäftsstandort-Datensätze.
Geschäftsstandort [sn_csm_business_location_internal]	Erweitert die Tabelle Geschäftsstandort [sn_csm_business_location]. Diese Tabelle speichert interne Geschäftsstandort-Datensätze. **Hinweis:** Ein interner Geschäftsstandort ist ein Geschäftsstandort, für den das Feld **Intern** auf **true** festgelegt ist.
Externer Geschäftsstandort [sn_csm_business_location_external]	Erweitert die Tabelle Geschäftsstandort [sn_csm_business_location]. Diese Tabelle speichert externe Geschäftsstandort-Datensätze. **Hinweis:** Ein externer Geschäftsstandort ist ein Geschäftsstandort, für den das Feld **Intern** auf **false** festgelegt ist.

Plugin „Customer Service Household“

Das Plugin „Customer Service Household“ fügt die folgenden Tabellen hinzu oder ändert sie.

Tabellennamen für das Plugin „Kundenservice-Haushalt“.

Tabelle	Beschreibung
Haushalt [csm_household]	Speichert Verbraucher-Haushalt-Datensätze. Für die Funktion Servicemodell-Grundlagen wird diese Tabelle aktualisiert, um das Haushaltsoberhaupt zu unterstützen.
Mitglied des Haushalts [csm_household_member]	Speichert Datensätze der Verbraucher, die Haushalten hinzugefügt wurden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tabellennamen für das Plugin „Kundenservice-Haushalt“. (Fortsetzung)

Tabelle	Beschreibung
Mitglied des Haushaltsteams [sn_customer_rel_household_to_user]	Speichert Datensätze für jede Beziehung zwischen Haushaltsteammitgliedern, die zwischen einem internen Benutzer und einem Haushalt erstellt wurde.
Beziehung Haushaltsmitglied [sn_customer_rel_household_member_relationship]	Erweitert die Tabelle „Beziehung Verbraucher zu Verbraucher“ [sn_customer_rel_consumer_to_consumer]. Diese Tabelle speichert Datensätze für jede Beziehung, die zwischen zwei Verbrauchern aus demselben Haushalt erstellt wurden.

Plugin „Service Organization“

Das Plugin „Service Organization“ fügt die folgenden Tabellen hinzu.

Tabellennamen, die vom Plugin „Service Organization“ hinzugefügt wurden

Tabelle	Beschreibung
Serviceorganisation [sn_customer_service_organization]	Eine unidirektionale Beziehung zwischen einem Unternehmen und einer Serviceorganisation, mit einem Verweis auf den Unternehmensdatensatz, der von der Serviceorganisation hinzugefügt wird. Speichert Datensätze für Serviceorganisationen, einschließlich Geschäftsstandorte und interne Geschäftsstandorte. **Hinweis:** Die folgenden neuen Spalten werden aus der Tabelle „Unternehmen“ [core_company] in die Tabelle „Serviceorganisation“ [sn_customer_service_organization] repliziert: • Aktiv: Verfolgen Sie den Betriebsstatus der Serviceorganisation. • Domäne: Domain Separation aktivieren. • Unternehmen: Verweis auf die Tabelle „core_company“.
Mitglied der Serviceorganisation [sn_csm_service_organization_member]	Speichert Datensätze für Benutzer, die internen Serviceorganisationen angehören.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tabellennamen, die vom Plugin „Service Organization“ hinzugefügt wurden (Fortsetzung)

Tabelle	Beschreibung
Externe Mitarbeiter der Serviceorganisation [sn_csm_service_organization_external_staff]	Erweitert die Tabelle „Benutzer“ [sys_user]. Speichert Datensätze für Benutzer, die externen Serviceorganisationen angehören. **Hinweis:** Wenn das Feld **Unternehmen** ausgefüllt ist, werden im Feld Serviceorganisation nur die **Serviceorganisationen** angezeigt, die dem Unternehmensdatensatz zugeordnet sind. Wenn das Feld **Serviceorganisation ausgefüllt** ist, werden im Feld Unternehmen nur die **Unternehmen** angezeigt, die der Serviceorganisation zugeordnet sind.
Verantwortung der Mitglieder der Serviceorganisation [sn_csm_svc_org_member_responsibility]	Konfigurieren Sie die Verantwortlichkeiten der Mitarbeiter, die in Serviceorganisationen oder ihren erweiterten Entitäten arbeiten.

Plugin „Customer Service Base Extension Entities“

Das Plugin „Customer Service Base Extension Entities“ fügt die folgenden Tabellen hinzu.

Tabellennamen, die vom Plugin „Customer Service Base Extension Entities“ hinzugefügt werden

Tabelle	Beschreibung
Beziehung Verbraucher zu Verbraucher [sn_customer_rel_consumer_to_consumer]	Speichert Datensätze für jede der Beziehungen, die zwischen zwei Verbrauchern angelegt wurden, unabhängig vom Haushalt.
Mitglied des Verbraucherteams [sn_customer_rel_consumer_to_user]	Speichert Datensätze für jede Beziehung zwischen Verbraucherteammitgliedern, die zwischen einem internen Benutzer und einem Verbraucher erstellt wurde.

Plugin „Customer Service Install Base Management“

Das Plugin „Customer Service Install Base Management“ fügt die Tabelle „Verkaufte Verbraucherprodukte“ [sn_install_base_m2m_consumer_sold_product] hinzu. In dieser Tabelle werden Datensätze für jedes verkaufte Produkt (Produkte und Komponenten) gespeichert, die an einen Verbraucher verkauft wurden.

Von Servicemodell-Grundlagen verwendete Tabellen

Tabellen aus vorhandenen Plugins, die von der Funktion Servicemodell-Grundlagen verwendet werden, um Kunden zu unterstützen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorhandene Plugins und Tabellen, die von der Funktion „Service Model Foundation“ verwendet werden

Plugin	Tabelle	Neue Spalten
Customer Service (com.sn_customerservice)	Zuständigkeitsdefinition [sn_customerservice_responsibility]	
	Account-Teammitglieder [sn_customerservice_team_member]	
	Konfiguration der zugehörigen Partei [sn_customerservice_related_party_configuration]	
	Fall [sn_customersrevice_case]	Haushalt Serviceorganisation Verbraucherprofil
Customer Service Install Base Management (com.snc.install_base)	Verkauftes Produkt [sn_install_base_sold_product]	Haushalt Verbraucherprofil
	Installationsbasiselement [sn_install_base_item]	Verbraucherprofil
Kundenservice-Management für Bestellungen (com.snc.csm.order)	Reihenfolge [csm_order]	Haushalt Serviceorganisation

Servicemodell-Grundlagen Rollen

Rollen, die in den Plugins enthalten sind, die die Funktion Servicemodell-Grundlagen aktivieren.

In der folgenden Tabelle werden die Rollen beschrieben, die der Systemadministrator den internen Benutzern zuweisen kann.

Servicemodell-Grundlagen Rollen

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen
Standortmitarbeiter [sn_customerservice.svc_location_agent]	Erstellen und erfüllen Sie Fälle für die Accounts und Kontakte am Geschäftsstandort des Service Desk-Mitarbeiters.	• sn_fsm_servicedesk_agent • sn_esm_location_agent
Standortmitarbeiter für Verbraucher [sn_customerservice.svc_location_consumer_agent]	Erstellen und erfüllen Sie Fälle für die Verbraucher und Haushalte am Geschäftsstandort des Service Desk-Mitarbeiters.	• sn_fsm_servicedesk_agent • sn_esm_location_agent

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Servicemodell-Grundlagen Rollen (Fortsetzung)

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen
Standortmanager [sn_customerservice.svc_location_manager]	Sie erstellen und aktualisieren Fälle für Accounts, Kontakte, Verbraucher und Haushalte, die mit den Geschäftsstandorten innerhalb ihrer Standorthierarchie zusammenarbeiten.	• sn_fsm_servicedesk_agent • sn_customerservice.svc_location_agent • sn_customerservice.svc_location_consumer • email_client_quick_message_author • sn_templated_snip.template_snippet_writer • sn_shn.admin • approver_user • sn_publication.approver
Beziehungenbearbeiter [sn_customerservice.relationship_agent]	Diese Rolle beschränkt den Zugriff eines Service Desk-Mitarbeiters auf nur die Fälle für die Accounts, Kontakte, Verbraucher und Haushalte, mit denen er eine Beziehung hat. Dies umfasst die folgenden Beziehungen, die mit den Plugins Servicemodell-Grundlagen bereitgestellt werden: • Account Manager: erstellt eine Beziehung zwischen einem internen Benutzer und einem Account. • Beziehungsmanager: erstellt eine Beziehung zwischen einem internen Benutzer und einem Verbraucher oder einem Haushalt.	• agent_workspace_user • snc_internal • sn_shn.editor • email_composer • sn_fsm_servicedesk_agent • sn_customerservice.csm_workspace_user • sn_templated_snip.template_snippet_reade
Service Management-Mitarbeiter [sn_esm_location_agent]	Die Rolle „Service Management-Mitarbeiter“ für einen Geschäftsstandort	• sn_lookup_verify_user • assignment_workbench • Wissen • agent_workspace_user • chat_admin • cmdb_read • agent_schedule_user • interaction_agent • sn_templated_snip.template_snippet_reade • sn_shn.editor

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Servicemodell-Grundlagen Rollen (Fortsetzung)

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen
		• template_editor • email_composer • template_editor_global

Servicemodell-Grundlagen Tabellenzugriff nach Rolle

Die Anwenderrollen, die auf die Tabellen Servicemodell-Grundlagen zugreifen können.

Servicemodell-Grundlagen Tabellenzugriff nach Rolle

Tabelle	Erstellen	Lesen	Aktualisieren	Löschen
Serviceorganisation [sn_customer_service_organization]		• CSM-Manager • Kundenmitarbeiter • Verbrauchermitarbeiter		
Geschäftsstandort [sn_csm_business_location]		• CSM-Manager • Kundenmitarbeiter • Verbrauchermitarbeiter • Standortleiter • Standort-Agent • Standort Verbraucher-Agent		
Geschäftsstandort [sn_csm_business_location_internal]		• CSM-Manager • Kundenmitarbeiter • Verbrauchermitarbeiter • Standortleiter • Standort-Agent • Standort Verbraucher-Agent		

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Servicemodell-Grundlagen Tabellenzugriff nach Rolle (Fortsetzung)

Tabelle	Erstellen	Lesen	Aktualisieren	Löschen
		• Beitragender Manager am Standort • Beitragender der Serviceorganisation		
Externer Geschäftsstandort [sn_csm_business_location_external]		• CSM-Manager • Kundenmitarbeiter • Verbrauchermitarbeiter • Beitragender Manager am Standort • Beziehungsmanager des Standorts • Beitragender der Serviceorganisation		
Mitglied der Serviceorganisation [sn_csm_service_organization_member]	• CSM-Manager • Standortmanager (nur für eigene Hierarchie)	• CSM-Manager • Kundenmitarbeiter • Verbrauchermitarbeiter • Standortmanager (nur für ihre Hierarchie) • Standort-Agent (nur für ihre Standorte) • Standortverbraucher-Agent (nur ihre Standorte)	• CSM-Manager • Standortmanager (nur für ihre Hierarchie)	• CSM-Manager • Standortmanager (nur für ihre Hierarchie)
Haushalt [csm_household]		• CSM-Manager • Verbrauchermitarbeiter • Standortleiter • Standort Verbraucher-Agent • Beziehungsbetreuer (für	CSM-Manager	

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Servicemodell-Grundlagen Tabellenzugriff nach Rolle (Fortsetzung)

Tabelle	Erstellen	Lesen	Aktualisieren	Löschen
		Haushalte, mit denen Beziehungen unterhalten werden) • Verbraucher (für ihre Haushalte)		
Mitglied des Haushalts [csm_household_member]	CSM-Manager	• CSM-Manager • Verbrauchermitarbeiter • Standortleiter • Standort Verbraucher-Agent • Beziehungsbetreuer (für Haushalte, mit denen Beziehungen unterhalten werden) • Verbraucher (für Haushalte, in denen er/sie das Oberhaupt des Haushalts ist, oder für Verbraucher, die er/sie vertritt)	• CSM-Manager • Beziehungsbetreuer (für Haushalte, mit denen Beziehungen unterhalten werden)	
Beziehung Verbraucher zu Verbraucher [sn_customer_rel_consumer_to_consumer]	CSM-Manager	• CSM-Manager • Verbrauchermitarbeiter • Standortleiter • Standort Verbraucher-Agent	CSM-Manager	
Beziehung Haushaltsmitglied [sn_customer_rel_household_member_relationship]	CSM-Manager	• CSM-Manager • Verbrauchermitarbeiter	CSM-Manager	

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Servicemodell-Grundlagen Tabellenzugriff nach Rolle (Fortsetzung)

Tabelle	Erstellen	Lesen	Aktualisieren	Löschen
		• Standortleiter • Standort Verbraucher-Agent		
Account-Teammitglieder [sn_customerservice_team_member]	• CSM-Manager • Standortmanager (für seine Hierarchie)	• CSM-Manager • Kundenmitarbeiter • Standortmanager (für seine Hierarchie) • Standort-Agent (für seine Standorte) • Beziehungs-Agent (für Accounts, mit denen Beziehungen bestehen)	• CSM-Manager • Standortmanager (für seine Hierarchie)	• CSM-Manager • Standortmanager (für seine Hierarchie)
Mitglied des Verbraucherteams [sn_customer_rel_consumer_to_user]	• CSM-Manager • Standortmanager (für seine Hierarchie)	• CSM-Manager • Verbrauchermitarbeiter • Standortmanager (für seine Hierarchie) • Standortverbraucher-Agent (für seine Standorte) • Beziehungs-Agent (für Verbraucher, mit denen Beziehungen unterhalten werden)	• CSM-Manager • Standortmanager (für seine Hierarchie)	• CSM-Manager • Standortmanager (für seine Hierarchie)
Mitglied des Haushaltsteams [sn_customer_rel_household_to_user]	• CSM-Manager • Standortmanager (für seine Hierarchie)	• CSM-Manager • Verbrauchermitarbeiter • Standortmanager (für seine Hierarchie)	• CSM-Manager • Standortmanager (für seine Hierarchie)	• CSM-Manager • Standortmanager (für seine Hierarchie)

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Servicemodell-Grundlagen Tabellenzugriff nach Rolle (Fortsetzung)

Tabelle	Erstellen	Lesen	Aktualisieren	Löschen
		• Standortverbraucher-Agent (für seine Standorte) • Beziehungsbetreuer (für Haushalte, mit denen Beziehungen unterhalten werden)		

Servicemodell-Grundlagen Module

Die Plugins Servicemodell-Grundlagen fügen dem Anwendungsnavigator mehrere Module hinzu.

Module für Geschäftsstandorte

Serviceorganisationen > Interne/Externe Geschäftsstandorte: Dieses Modul listet die erstellten internen und externen Geschäftsstandorte auf.

Hinweis:
Dieses Modul ist in Agent Workspace und in der Plattformschnittstelle verfügbar.

Benutzer mit den folgenden Rollen haben Zugriff auf diese Module.

- sn_customerservice_manager
- sn_customerservice_agent
- sn_customerservice.consumer_agent
- sn_customerservice.svc_location_agent
- sn_customerservice.svc_location_consumer_agent

Modul „Externe Mitarbeiter der Serviceorganisation“

Serviceorganisationen > Externe Mitarbeiter der Serviceorganisation: Dieses Modul listet die externen Mitarbeiter auf, die erstellt und dem externen Geschäftsstandort hinzugefügt wurden.

Hinweis:
Dieses Modul ist in Agent Workspace und in der Plattformschnittstelle verfügbar.

Benutzer mit den folgenden Rollen haben Zugriff auf diese Module.

- sn_customerservice_manager
- sn_customerservice_agent
- sn_customerservice.consumer_agent
- sn_customerservice.svc_location_agent
- sn_customerservice.svc_location_consumer_agent

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Haushaltsmodule

- Kunde > Haushalte: Listet die Haushalte auf, auf die ein Benutzer Zugriff hat.
- Kunde > Haushaltsmitglieder: Listet die Verbraucher auf, die den Haushalten hinzugefügt wurden.

Hinweis:
Diese Module sind in Agent Workspace und in der Plattformschnittstelle verfügbar.

Benutzer mit den folgenden Rollen haben Zugriff auf diese Module.

- sn_customerservice_manager
- sn_customerservice.consumer_agent
- sn_customerservice.svc_location_consumer_agent
- sn_customerservice.relationship_agent

Module für Kundenbeziehungen

- Kundenbeziehungen > Mitglieder des Verbraucherteams: Listet die Beziehungen auf, die zwischen einem internen Benutzer und einem Verbraucher erstellt wurden.
- Kundenbeziehungen > Mitglieder des Haushaltsteams: Listet die Beziehungen auf, die zwischen einem internen Benutzer und einem Haushalt erstellt wurden.
- Kundenbeziehungen > Verbraucherbeziehungen: Listet die Beziehungen auf, die zwischen zwei Verbrauchern unabhängig vom Haushalt erstellt wurden.
- Kundenbeziehungen > Haushaltsbeziehungen: Listet die Beziehungen auf, die zwischen zwei Verbrauchern, die Mitglieder des gleichen Haushalts sind, erstellt wurden.

Hinweis:
Diese Module sind nur in der Plattformschnittstelle verfügbar. Sie können Beziehungen in Agent Workspace in zugehörigen Listen anzeigen. Kundenservice-Manager und Standortmanager können auch Beziehungen von Account-, Verbraucher- und Haushalts-Teammitgliedern in Agent Workspace ändern.

Benutzer mit den folgenden Rollen haben Zugriff auf diese Module.

- sn_customerservice_manager
- sn_customerservice.consumer_agent
- sn_customerservice.svc_location_manager
- sn_customerservice.svc_location_consumer_agent

Servicemodell-Grundlagen Fälle

Standortmitarbeiter und Standort-Verbraucher-Mitarbeiter an einem Geschäftsstandort können Fälle für Accounts, Kontakte, Verbraucher und Haushalte erstellen.

Mitarbeiter mit der Rolle „Standortmitarbeiter“ oder „Standort-Verbraucher-Mitarbeiter“ können Folgendes tun:

- Informationen für die Kunden an ihrem Standort anzeigen.
- Fälle für Accounts, Kontakte, Haushalte und Verbraucher erstellen.
- An ihrem Standort erstellte Fälle aktualisieren
- Verbraucher erstellen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fallstandort

Ein Fall gehört zu einem Geschäftsstandort. Wenn ein Fall von einem Standortmitarbeiter oder -manager erstellt wird, wird das Feld **Serviceorganisation** im Fallformular automatisch mit dem Geschäftsstandort aktualisiert, zu dem der Mitarbeiter oder Manager gehört. Wenn der Fall neu zugewiesen wird, wird dieses Feld mit dem neuen Mitarbeiter oder Manager aktualisiert.

Wenn der Standortmitarbeiter oder -manager mehreren Standorten angehört, kann das Feld **Serviceorganisation** leer gelassen werden. Wenn Sie dieses Feld ausfüllen, wählen Sie sorgfältig, da die Serviceorganisation den Zugriff eines Standortmitarbeiters auf Fälle bestimmt.

Hinweis:
Ein Fall kann nur zu einem Geschäftsstandort gehören.

Die **Serviceorganisation** kann manuell für einen neuen Fall festgelegt oder für einen vorhandenen Fall geändert werden. Wenn Sie die **Serviceorganisation** ändern, ändert sich nicht der zugewiesene Service Desk-Mitarbeiter.

Fallzugriff

Der Fallzugriff wird vom Geschäftsstandort im Feld **Serviceorganisation** auf dem Fallformular bestimmt. Die folgenden Benutzer können auf Fälle zugreifen:

- Mitarbeiter am Geschäftsstandort mit der Rolle des Standortmitarbeiters oder des Standort-Verbraucher-Mitarbeiters.
- Manager am Geschäftsstandort mit der Rolle „Standortmanager“.

Fälle für einen Geschäftsstandort werden der zugehörigen Liste „Fälle“ auf dem Formular für den internen oder externen Geschäftsstandort hinzugefügt.

- Beim Anlegen eines Falles ist die Serviceorganisation des Falls die Serviceorganisation des Benutzers, der den Fall anlegt.
- Bei der Zuweisung eines Falles an einen Mitarbeiter wird die Serviceorganisation des Falles auf die Serviceorganisation des zugewiesenen Mitarbeiters aktualisiert.

Hinweis:
Nur externe Mitarbeiter mit dem Standort-Agent können als Erfüller fungieren. Weitere Informationen finden Sie unter Externer Geschäftsstandort (EBL) als Erfüller.

Fallzugriff für Verbraucher

Verbrauchertyp	Fallzugriff
Verbraucher	Kann eigene Fälle verwalten.
Haushaltsvorstand	Kann Fälle für alle Mitglieder des Haushalts verwalten.
Autorisierter Vertreter, unabhängig vom Haushalt	Kann Fälle für die von ihnen vertretenen Verbraucher verwalten.
Autorisierter Vertreter im Haushalt	Kann Fälle für den Verbraucher, den sie vertreten, bearbeiten, solange beide aktuell Mitglieder des Haushalts sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fallzugriff für Benutzer

Anwender	Erforderliche Rolle	Fallzugriff
Standortmanager	Standortmanager	Kann die Fälle in seiner Standorthierarchie verwalten.
Standortmitarbeiter	Standortmitarbeiter Standortmitarbeiter für Verbraucher	Kann die Fälle in seinen Standorten verwalten.
Account Manager	Beziehungenbearbeiter	Kann Fälle für seine Accounts verwalten.
Manager für Verbraucherbeziehungen	Beziehungenbearbeiter	Kann Fälle für seine Verbraucher verwalten.
Manager für Haushaltsbeziehungen	Beziehungenbearbeiter	Kann Fälle für seine Haushalte verwalten.

Externer Geschäftsstandort (EBL) als Erfüller

Der externe Geschäftsstandort (External Business Location, EBL) als Erfüller ermöglicht es Partnern, externen Agenturen und Franchises, Kundenfälle zu erfüllen. Sie können diese Funktion verwenden, um konsistente Kunden-Experiences an internen und externen Geschäftsstandorten zu pflegen.

Übersicht

In der Vergangenheit konnten nur Standortmitarbeiter an internen Geschäftsstandorten (IBL) kundenbezogene Fälle sowohl über die Plattform als auch über den Arbeitsbereich lösen. Externe Mitarbeiter konnten Fälle nur aus dem Business Location Service Portal (BLSP) erstellen, konnten sie jedoch nicht für die Geschäftsstandorte lösen. Durch die Verwendung von EBL als Erfüller können externe Standort-Agents mit den Rollen „svc_location_agent“ und „snc_external“ auf die Plattform zugreifen, um Fälle zu erstellen und zu lösen, ähnlich wie interne Standort-Agents.

Sie können diese Funktionalität aktivieren, indem Sie das Plugin „Geschäftsstandort“ (com.snc.business_location) aktivieren.

Hinweis:
Nur Service Desk-Mitarbeiter an externen Standorten können als Erfüller für einen externen Geschäftsstandort fungieren.

Anwendungsfall

Beispielsweise führen die Behörden der Finanzinstitute verschiedene Aktivitäten aus, von der Ausstellung von Policen bis zur Bearbeitung von Schadenfällen. Diese Aktivitäten umfassen das Versichern, die Überprüfung von Ansprüchen und die Unterstützung von Kunden bei der Einreichung von Ansprüchen. Da die meisten dieser Aufgaben Erfüllungsaktivitäten sind, die derzeit von externen Mitgliedern oder Drittparteien ausgeführt werden. Durch die Verwendung von EBL als Erfüllerfunktion können Service Desk-Mitarbeiter an externen Standorten in diesen Behörden jetzt Fälle effizient verwalten und lösen.

Zugehörige Informationen

Zugriffsbeschränkungen für Service Desk-Mitarbeiter an externen Standorten

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugriffsbeschränkungen für Service Desk-Mitarbeiter an externen Standorten

Machen Sie sich mit den Einschränkungen vertraut, denen ein Service Desk-Mitarbeiter an einem externen Standort ausgesetzt ist, wenn er während der Falllösung verschiedene Plattformmodule verwendet. Sie können dieses Thema verwenden, um eine umfassende Übersicht über die Module zu erhalten, die mit der Persona des Mitarbeiters für den externen Standort unterstützt bzw. nicht unterstützt werden.

Unterstützte und nicht unterstützte Module

Liste der Module und Submodule unter der Kundenserviceplattform, die unterstützt und nicht unterstützt werden:

Module	Submodule	Unterstützt/nicht unterstützt
Übersicht		Unterstützt
Wissen		Unterstützt
Fälle	Neu erstellen:	Unterstützt
	Meine Fälle	
	Zugewiesen an „Meine Standorte“	
	Angefordert von „Meine Standorte“	
	Alle	
	Offen	
	Nicht zugewiesen	
	Eskaliert	
Eskalationen	Alle	Unterstützt
Kunde	Partner	Unterstützt
	Accounts	
	Kontakte	
Kundenbeziehungen	Account-Teammitglieder	Unterstützt
Serviceorganisation	Interne Geschäftsstandorte	Unterstützt
	Externe Geschäftsstandorte	
	Externe Mitarbeiter der Serviceorganisation	
Verträge	Serviceverträge	Nicht unterstützt
	Berechtigungen	
Produkte	Assets	Unterstützt
	Produktmodelle	Nicht unterstützt

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Module	Submodule	Unterstützt/nicht unterstützt
		Hinweis: Alle CMDB-Tabellen (Configuration Management Database) werden nicht unterstützt.
	Ausgelagerte Service Provider	Unterstützt
Interaktion	Alle	Nicht unterstützt
	Aktiv	
	Mir zugewiesen	
	Übersicht	
Spezielle Bearbeitungsnotizen	Spezielle Bearbeitungsnotizen	Unterstützt
Konfiguration		Nicht unterstützt
Wissen > **Artikel**	Neu erstellen:	Nicht unterstützt
	Artikel importieren	
	Offene eingereichte Artikel	
	Nicht veröffentlicht	Unterstützt
	Veröffentlicht	
	Stillgelegt	
	Alle	
Wissen > **Feedback-Management**	Meine gekennzeichneten Elemente	Unterstützt
	Meine übermittelten Aufgaben	
	Meine zugewiesenen Aufgaben	
	Meine geschlossenen Aufgaben	
Wissen > **Homepage**		Unterstützt
Wissen > **Benachrichtigungseinstellungen**		Nicht unterstützt
E-Mail-Client	E-Mail-Entwürfe	Nicht unterstützt
Arbeitsbereiche	Konfigurierbarer CSM-Arbeitsbereich	Nicht unterstützt **Hinweis:** Alle Aspekte der Arbeitsbereich-Experience bleiben für Service Desk-Mitarbeiter an externen Standorten unzugänglich.

Andere nennenswerte Einschränkungen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Die Option Interaktive Analyse starten im Kontextmenü des Falllistenformulars funktioniert nicht.
- Auf die zugehörigen Fälle kann nicht über die zugehörigen Suchergebnisse für den Fall zugegriffen werden.

Mit einem externen Geschäftsstandort als Erfüller können Service Desk-Mitarbeiter am externen Standort jedoch:

- Greifen Sie auf Servicemodell-Grundlagen -Daten zu, z. B. interner Geschäftsstandort, externer Geschäftsstandort, Mitglieder der Serviceorganisation und Zuständigkeiten, auf der -Plattform.
- Greifen Sie auf die Grundlagendaten von Kunden zu, einschließlich Accounts, Kontakten, verkauften Produkten und Installationsbasiselementen, auf der -Plattform.
- Greifen Sie auf das Fallformular auf der Plattform zu.
- Selbstzuweisen und mit der Bearbeitung eines Falls beginnen.
- Zeigen Sie zugehörige Suchergebnisse an.
- Fügen Sie Kommentare oder Arbeitsnotizen hinzu.
- Zeigen Sie den Aktivitätenstrom, Arbeitsnotizen und Fallzeitleisten an.
- Fügen Sie Lösungsnotizen hinzu, schlagen Sie eine Lösung vor, und schließen Sie den Fall.
- Fallaufgaben erstellen und aktualisieren.
- Zeigen Sie Servicedefinitionen an.

Servicemodell-Grundlagen Geschäftsstandorten

Verwenden Sie die Entität „Geschäftsstandort“, um eine Organisationsstruktur zu erstellen, die interne und externe Geschäftsstandorte wie Läden und Niederlassungen, Franchise-Standorte und Handelsunternehmen umfasst.

Ein Geschäftsstandort ist eine Erweiterung einer Serviceorganisation. Mit der Entität „Geschäftsstandort“ können Sie die interne und externe Organisationsstruktur modellieren, die bei der Unterstützung der Kunden mitwirkt. Außerdem können Sie Service Desk-Mitarbeitern so den richtigen Einblick in Kundendaten gewähren.

Mit der Entität „Geschäftsstandort“ können Sie:

- Interne und externe Geschäftsstandorte mithilfe einer Hierarchie mit über- und untergeordneten Standorten erstellen.
- Benutzern einen Geschäftsstandort zuordnen und dadurch zu Mitarbeitern dieses Standorts machen.
- Mitarbeitern an einem Geschäftsstandort Zugriff auf die Kundenfälle und Informationen für diesen Standort bereitstellen.
- Mitarbeiterteams erstellen, um Accounts, Verbraucher und Haushalte zu unterstützen.
- Den Mitarbeitern dieser Teams Zugriff gewähren, damit sie Fälle für ihre Accounts, Verbraucher und Haushalte verwalten können.

Geschäftsstandort erstellen

Verwalten Sie eine Organisationsstruktur, indem Sie interne und externe Geschäftsstandorte erstellen. Informationen zum Erstellen eines Geschäftsstandorts finden Sie unter Geschäftsstandorte erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Auf Geschäftsstandorte zugreifen

Manager haben Zugriff auf ihren Geschäftsstandort und auf die Geschäftsstandorte, die in der Hierarchie als untergeordnete Standorte festgelegt sind.

- Wenn dem Feld **Manager** ein Benutzer hinzugefügt wird, wird diesem Benutzer automatisch die Rolle sn_customerservice.svc_location_manager hinzugefügt.
- Sie können einen Benutzer als Manager für mehrere Geschäftsstandorte hinzufügen.

Mitarbeiter mit der Rolle „Standortmitarbeiter“ oder „Standort-Verbraucher-Mitarbeiter“ können die folgenden Aktionen ausführen:

- Fälle für Kunden an ihren Geschäftsstandorten erstellen.
- Der Zugriff auf Fälle wird vom Geschäftsstandort im Feld **Serviceorganisation** auf dem Fallformular bestimmt.

Fälle für einen Geschäftsstandort erstellen und verwalten

Als Mitarbeiter mit der Rolle „Standortmitarbeiter“ können Sie für Ihre Geschäftsstandorte Fälle erstellen und verwalten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, sn_customerservice.svc_location_agent, sn_customerservice.svc_location_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Mitarbeiter mit der Rolle „Standortmitarbeiter“ können Folgendes tun:

- Informationen für die Kunden an ihrem Standort anzeigen.
- Fälle für die Accounts, Kontakte, Haushalte und Verbraucher an ihrem Standort erstellen
- Verbraucher erstellen
- An ihrem Standort erstellte Fälle aktualisieren

Ein Fall gehört zu einem Geschäftsstandort. Wenn ein Fall von einem Standortmitarbeiter oder -manager erstellt wird, wird das Feld **Serviceorganisation** im Fallformular automatisch mit dem Geschäftsstandort aktualisiert, zu dem der Mitarbeiter oder Manager gehört. Wenn der Fall neu zugewiesen wird, wird dieses Feld mit dem neuen Mitarbeiter oder Manager aktualisiert.

Wenn der Standortmitarbeiter oder -manager zu mehreren Standorten gehört, kann das Feld **Serviceorganisation** leer bleiben. Wenn Sie dieses Feld ausfüllen, wählen Sie sorgfältig, da die Serviceorganisation die Zugriffsrechte eines Standortmitarbeiters für Fälle festlegt.

Die **Serviceorganisation** kann manuell für einen neuen Fall festgelegt oder für einen vorhandenen Fall geändert werden. Durch Ändern der **Serviceorganisation** wird der zugewiesene Mitarbeiter nicht geändert.

Standortmitarbeiter und -manager können Fälle für Geschäftsstandorte erstellen, ohne einen Account, Kontakt oder Verbraucher hinzuzufügen. Der Standortmitarbeiter oder -manager, der den Fall erstellt, wird dem Feld **Geöffnet von** hinzugefügt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Fälle** und klicken Sie auf **Neu erstellen**.
2. **Wahlweise:** Wählen Sie die Art des Falls, den Sie anlegen möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.
   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Fallformular.
4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Zugehörige Informationen

Servicemodell-Grundlagen Fälle

Verantwortlichkeiten zuweisen

Rollen zuweisen

Kundenservicefall erstellen

Account-Mitarbeiter-Beziehungen erstellen

Erstellen Sie eine Beziehung zwischen einem Mitarbeiter an einem Geschäftsstandort und einem Account.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, sn_customerservice_manager, sn_customerservice.svc_location_manager, sn_customerservice.svc_location_manager_contributor und sn_bus_loc.location_relationship_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können einer Account-Beziehung Benutzer zuweisen, die einem Geschäftsstandort als Mitarbeiter hinzugefügt wurden.

- Administratoren und Kundenservice-Manager können einen Mitarbeiter von jedem Standort hinzufügen.
- Standortmanager können Mitarbeiter von den Standorten zuweisen, auf die sie Zugriff haben.

Beziehungen basieren auf Verantwortlichkeiten. Eine Verantwortlichkeitsdefinition beschreibt eine Rolle oder eine Funktion, die einen Kunden oder Verbraucher unterstützt. Sie erstellen mit der Verantwortlichkeit „Account Manager“ eine Account-Teammitglied-Beziehung.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Serviceorganisationen** > **Interne/externe Geschäftsstandorte**.
2. Wählen Sie entweder einen internen oder einen externen Geschäftsstandort aus.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste „Account-Mitarbeiter-Beziehungen“ auf **Neu**.
   Diese zugehörige Liste zeigt die Accounts, die eine Beziehung zu einem Mitarbeiter an diesem Standort haben.
4. Wählen Sie im Feld **Account** den Account aus, dem der Mitarbeiter zugewiesen ist.
5. Wählen Sie im Feld **Verantwortung Account Manager** aus.
6. Wählen Sie im Feld **Benutzer** den Mitarbeiter aus, der die Verantwortlichkeit erfüllt.
7. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Die Beziehung wird der zugehörigen Liste „Account-Mitarbeiter-Beziehungen“ hinzugefügt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verbraucher-Mitarbeiter-Beziehungen erstellen

Erstellen Sie eine Beziehung zwischen einem Mitarbeiter an einem Geschäftsstandort und einem Verbraucher.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, sn_customerservice_manager, sn_customerservice.svc_location_manager, sn_customerservice.svc_location_manager_contributor und sn_bus_loc.location_relationship_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Benutzer, die als Mitarbeiter zu einem Geschäftsstandort hinzugefügt wurden, können einer Verbraucherbeziehung zugewiesen werden.

- Administratoren und Kundenservice-Manager können einen Mitarbeiter von jedem Standort hinzufügen.
- Standortmanager können Mitarbeiter von den Standorten zuweisen, auf die sie Zugriff haben.

Beziehungen basieren auf Verantwortlichkeiten. Eine Verantwortlichkeitsdefinition beschreibt eine Rolle oder eine Funktion, die einen Kunden oder Verbraucher unterstützt. Sie erstellen mit der Verantwortlichkeit „Beziehungsmanager“ eine Verbraucherbeziehung.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Serviceorganisationen** > **Interne/externe Geschäftsstandorte**.
2. Wählen Sie entweder einen internen oder einen externen Geschäftsstandort aus.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste „Verbraucher-Mitarbeiter-Beziehungen“ auf **Neu**.
   Diese zugehörige Liste zeigt die Verbraucher, die eine Beziehung zu einem Mitarbeiter für diesen Standort haben.
4. Wählen Sie im Feld **Verbraucher** den Verbraucher aus, dem der Benutzer zugewiesen wird.
5. Wählen Sie im Feld **Verantwortung** die Verantwortlichkeit **Beziehungsmanager** aus.
6. Wählen Sie im Feld **Benutzer** den Mitarbeiter aus, der die Verantwortlichkeit erfüllt.
7. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Die Beziehung wird der zugehörigen Liste „Verbraucher-Mitarbeiter-Beziehungen“ hinzugefügt.

Haushalt-Mitarbeiter-Beziehungen erstellen

Erstellen Sie eine Beziehung zwischen einem Mitarbeiter an einem Geschäftsstandort und einem Haushalt.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, sn_customerservice_manager, sn_customerservice.svc_location_manager, sn_customerservice.svc_location_manager_contributor und sn_bus_loc.location_relationship_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Benutzer, die als Mitarbeiter zu einem Geschäftsstandort hinzugefügt wurden, können einer Haushaltsbeziehung zugewiesen werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beziehungen basieren auf Verantwortlichkeiten. Eine Verantwortlichkeitsdefinition beschreibt eine Rolle oder eine Funktion, die einen Kunden oder Verbraucher unterstützt. Sie erstellen mit der Verantwortlichkeit „Beziehungsmanager“ eine Haushaltsbeziehung.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Serviceorganisationen** > **Interne/externe Geschäftsstandorte**.
2. Wählen Sie entweder einen internen oder einen externen Geschäftsstandort aus.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste „Haushalt-Mitarbeiter-Beziehungen“ auf **Neu**.
   Diese zugehörige Liste zeigt die Haushalte, die eine Beziehung zu einem Mitarbeiter für diesen Standort haben.
4. Wählen Sie im Feld **Haushalt** den Verbraucher aus, dem der Benutzer zugewiesen wird.
5. Wählen Sie im Feld **Verantwortung** die Verantwortlichkeit **Beziehungsmanager** aus.
6. Wählen Sie im Feld **Benutzer** den Mitarbeiter aus, der die Verantwortlichkeit erfüllt.
7. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Die Beziehung wird der zugehörigen Liste „Haushalt-Mitarbeiter-Beziehungen“ hinzugefügt.

Verkaufte Produkte für einen Geschäftsstandort erstellen und verwalten

Mitarbeiter mit der Rolle des Standortmitarbeiters können verkaufte Produkte für ihren Geschäftsstandort verwalten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager, sn_customerservice.svc_location_agent oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Mitarbeiter mit der Rolle sn_customerservice_manager können verkaufte Produkte erstellen, indem sie das richtige Produktmodell auswählen, während Mitarbeiter mit der Rolle sn_customerservice.svc_location_agent nur die Liste der verkauften Produkte anzeigen können, die in einer Serviceorganisation installiert sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Serviceorganisationen** > **Interne/externe Geschäftsstandorte**.
2. Wählen Sie entweder einen internen oder einen externen Geschäftsstandort aus.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste „Verkaufte Produkte“ auf **Neu**.
4. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formular „Verkauftes Produkt“

Feld	Beschreibung
Name	Name des verkauften Produkts.
Produkt	An den Kunden verkauftes Produktmodell.
Übergeordnetes verkauftes Produkt	Verweis auf ein anderes verkauftes Produkt, falls das verkaufte Produkt über untergeordnete Komponenten verfügt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Serviceorganisation	Interne oder externe Entität, die an der Bereitstellung eines Service für den Kunden beteiligt ist. **Hinweis:** Die verkauften Produkte sind eng an die Serviceorganisation gebunden. Wenn Sie beispielsweise eine Serviceorganisation auswählen, stammen alle übergeordneten verkauften Produkte aus derselben Serviceorganisation.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Für den ausgewählten Geschäftsstandort wird ein Datensatz für verkaufte Produkte erstellt.

Zugehörige Informationen

Verkaufte Produkte erstellen

Installationsbasiselemente für einen Geschäftsstandort erstellen und verwalten

Als Mitarbeiter mit der Rolle „Standortmitarbeiter“ können Sie Installationsbasiselemente für Ihren Geschäftsstandort erstellen und verwalten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager, sn_customerservice.svc_location_agent oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Mitarbeiter mit der Rolle sn_customerservice_manager können Installationsbasiselemente erstellen, indem sie das richtige Konfigurationselement auswählen, während Mitarbeiter mit der Rolle sn_customerservice.svc_location_agent nur die Liste der Installationsbasiselemente anzeigen können, die in einer Serviceorganisation installiert sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Serviceorganisationen** > **Interne/externe Geschäftsstandorte**.
2. Wählen Sie entweder einen internen oder einen externen Geschäftsstandort aus.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Listen „Installationsbasiselement“ auf **Neu**.
4. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formular „Installationsbasiselement“

Feld	Beschreibung
Nummer	Eindeutige ID für das Installationsbasiselement. Das System füllt dieses Feld automatisch aus, Sie können den Wert jedoch ändern.
Name	Name des Installationsbasiselements.
Configuration Item	Verweis auf ein anderes verkauftes Produkt, falls das verkaufte Produkt über untergeordnete Komponenten verfügt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Serviceorganisation	Interne oder externe Entität, die an der Bereitstellung eines Service für den Kunden beteiligt ist.
Eigentum von	Geschäftsmanager des Installationsbasiselements.
Support durch	Das unterstützte Konfigurationselement.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Für den ausgewählten Geschäftsstandort wird ein Datensatz für Installationsbasiselemente erstellt.

Zugehörige Informationen

Installationsbasiselemente erstellen

Serviceorganisation-Installationsbasis

Erweitern Sie den proaktiven Kundensupport auf den Servicemodell-Grundlagen, indem Sie Produkte und Services bei Serviceorganisationen nachverfolgen.

Geschäftsstandorte sind Erweiterungen einer Serviceorganisation und für die Bereitstellung von Kundenservice von entscheidender Bedeutung. Sie ermöglichen Support für Unternehmen, die mit Kunden über physische Kanäle wie z. B. Läden, Zweigniederlassungen, Franchise-Standorte und Handelsunternehmen interagieren. Geschäftsstandorte werden häufig als das Gesicht eines Unternehmens betrachtet, an dem Verbraucher ihr Interesse an Informationen und Käufen oder After-Sales- und laufendem Support äußern.

Unternehmen haben verschiedene Produkte an diesen Standorten installiert, mit denen sie ihre Kunden unterstützen. Früher gab es für Unternehmen keine einfache Möglichkeit, diese Produkte und Services nachzuverfolgen und zu verwalten. Produkte und Services konnten nur für Accounts und Verbraucher nachverfolgt werden. Dadurch kam es häufig zu defekten Geräten, verzögertem Service und geringerer Kundenzufriedenheit.

Durch die Ausweitung des proaktiven Kundensupports auf Servicemodell-Grundlagenkönnen Sie verkaufte Produkte und Installationsbasiselemente nachverfolgen, die bei Serviceorganisationen installiert sind.

Ab Release Xanadu können Serviceorganisationen:

- Produkte und Services, die an einem Geschäftsstandort installiert sind, nachverfolgen und verwalten.
- Beitragenden an einem Geschäftsstandort die Übermittlung von Fällen und die Anforderung von Hilfe ermöglichen.
- Fälle für verkaufte Produkte und Installationsbasiselemente, die an einem Geschäftsstandort bereitgestellt werden, erstellen und lösen.

Zugehörige Informationen

Verkaufte Produkte und Installationsbasis-Plugins für Serviceorganisationen

Rollen zuweisen

Verkaufte Produkte und Installationsbasis-Plugins für Serviceorganisationen

Sie können verkaufte Produkte und Installationbasiselemente für Serviceorganisationen nachverfolgen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verkaufte Produkte und Installationsbasis-Plugins für Serviceorganisationen

Plugins werden von Serviceorganisationen verwendet, um verkaufte Produkte und Installationsbasiselemente nachzuverfolgen.

Plugins für verkaufte Produkte und Installationsbasis

Plugin-Name	Beschreibung
Geschäftsstandort [com.snc.business_location]	Dieses Plugin unterstützt Servicemodell-Grundlagen, wo das Unternehmen Geschäfte mit Kunden über physische Kanäle wie Läden und Zweigstellen abschließt.
Customer Service-Basisverwaltung installieren [com.snc.install_base]	Dieses Plugin ermöglicht es Kunden, den aktuellen Status ihrer Installationsbasis zu erfassen und die Beziehung zu nachfolgenden Entitäten herzustellen, die sich auf ihre Funktionsfähigkeit auswirken könnten.

Zugehörige Informationen

Rollen zuweisen

Verkaufte Produkte für einen Geschäftsstandort erstellen und verwalten

Installationsbasiselemente für einen Geschäftsstandort erstellen und verwalten

Servicemodell-Grundlagen Haushalte

Die Haushaltsentität stellt eine Gruppe von Verbrauchern dar, die normalerweise eine gemeinsame Adresse verwenden und Services als Gruppe nutzen.

Ein Haushalt besteht aus Verbrauchern, die als Mitglieder dieses Haushalts hinzugefügt wurden.

Hinweis:
Ein Haushalt hat eine Adresse, und Verbraucher haben eigene Adressen. Diese Adressen müssen nicht identisch sein, um einen Verbraucher als Mitglied zu einem Haushalt hinzuzufügen.

Mit der Haushaltsentität können Sie:

- Haushalte erstellen und Verbraucher als Haushaltsmitglieder hinzufügen
- Fälle für Haushalte und Haushaltsmitglieder erstellen
- Beziehungen zwischen Haushaltsmitgliedern erstellen. Diese Beziehungen berechtigen ein Haushaltsmitglied, Fälle im Namen eines anderen Mitglieds zu verwalten.
- Beziehungen zwischen Mitarbeitern und Haushalten oder Haushaltsmitgliedern erstellen, damit die Mitarbeiter Fälle für diese Haushalte und Mitglieder verwalten können
- Informationen zu Haushalten verfolgen, einschließlich verkaufter Produkte, Verträge und Berechtigungen

Haushaltsvorstand

Ein Haushalt kann ein Mitglied als Haushaltsvorsteher festlegen lassen. Ein Verbraucher, der als Haushaltsvorsteher hinzugefügt wird, wird automatisch als Mitglied des Haushalts hinzugefügt.

Der Haushaltsvorsteher hat Zugriff auf alle Fälle und Informationen für den Haushalt und die anderen Haushaltsmitglieder. Der Haushaltsvorsteher kann auch das Folgende sehen:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Die verkauften Produkte für den Haushalt
- Die verkauften Produkte und Installationsbasiselemente für Haushaltsmitglieder

Informationen zum Haushalt

Haushalte können mehrere Mitglieder haben. Diese Mitglieder können Verbraucher oder Verbraucherbenutzer sein. Verbraucher können auch mehreren Haushalten angehören.

Die Mitgliedschaft in einem Haushalt wird durch das **Startdatum** und **Enddatum** im Formular „Haushaltsmitglieder“ definiert. Ein Haushaltsmitglied gilt als aktives Mitglied, wenn:

- Das Feld **Startdatum** noch leer oder mit dem heutigen Datum ausgefüllt ist
- Das Feld **Startdatum** mit einem Datum in der Vergangenheit ausgefüllt und das Feld **Enddatum** leer oder mit dem heutigen Datum oder einem zukünftigen Datum ausgefüllt ist

Für jeden Verbraucher in einem Haushalt ist nur ein Datensatz mit aktuellen Mitgliedschaftsdaten zulässig. Ein Verbraucher kann einen Haushalt mehrfach verlassen und wieder in ihn zurückkehren. Diese Informationen werden anhand der Start- und Enddaten aufgezeichnet.

Wenn Mitglieder einem Haushalt hinzugefügt oder daraus entfernt werden, wird der Mitgliederverlauf beibehalten. Sie finden diese Informationen in den folgenden zugehörigen Listen auf dem Haushaltsformular.

- **Aktuelle Mitglieder**: die Verbraucher, die sich derzeit im Haushalt befinden
- **Alle Mitglieder**: aktuelle und frühere Mitglieder eines Haushalts. Diese Liste enthält einen Verlauf des Haushalts. Mitglieder können in dieser Liste mehrmals vorkommen.

Auf dem Haushaltsformular finden Sie auch Informationen zu Haushaltsfällen und -produkten in den folgenden zugehörigen Listen:

- **Fälle**: die Fälle, die für alle Mitglieder in einem Haushalt erstellt wurden
- **Verkaufte Produkte**: die Produkte im Besitz des Haushalts. Diese Produkte können im Besitz mehrerer Haushaltsmitglieder sein oder von diesen gemeinsam verwendet werden.

Beziehungen der Haushaltsmitglieder

Die folgenden Beziehungstypen können für Haushalte und Haushaltsmitglieder erstellt werden. Diese Beziehungen sind in den folgenden zugehörigen Listen auf dem Haushaltsformular enthalten:

- **Mitgliederbeziehungen**: Beziehungen, die zwischen Haushaltsmitgliedern hergestellt wurden. Diese Beziehungen werden mit der Verantwortlichkeit „Autorisierter Vertreter“ erstellt. Haushaltsmitglieder, die eine Beziehung vom Typ „Autorisierter Vertreter“ mit einem anderen Haushaltsmitglied haben, können im Namen dieses Mitglieds handeln und Fälle und Informationen für dieses Mitglied verwalten.
- **Haushaltsteam**: Beziehungen, die zwischen einem Mitarbeiter und einem Haushalt hergestellt wurden. Diese Beziehungen werden mit der Verantwortlichkeit des Beziehungsmanagers erstellt. Mitarbeiter, die eine Beziehung vom Typ „Beziehungsmanager“ mit einem Haushalt haben, können alle Fälle für diesen Haushalt verwalten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verbraucherbeziehungen

Die folgenden Beziehungstypen können für Verbraucher erstellt werden.

- **Verbraucherbeziehungen**: Beziehungen, die zwischen zwei Verbrauchern unabhängig vom Haushalt erstellt wurden. Diese Beziehungen werden mit der Verantwortlichkeit „Autorisierter Vertreter“ erstellt. Verbraucher, die eine Beziehung vom Typ „Autorisierter Vertreter“ mit einem anderen Verbraucher haben, können Fälle für diesen Verbraucher verwalten.
- **Verbraucherteam**: Beziehungen, die zwischen einem Mitarbeiter und einem Verbraucher hergestellt wurden. Diese Beziehungen werden mit der Verantwortlichkeit des Beziehungsmanagers erstellt. Mitarbeiter, die eine Beziehung vom Typ „Beziehungsmanager” mit einem Verbraucher haben, können auf alle Fälle für diesen Verbraucher zugreifen.

Haushalte erstellen oder aktualisieren

Erstellen Sie einen Haushalt.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ein Haushalt besteht aus einer Gruppe von Verbrauchern, die an einer gemeinsamen Adresse leben und Produkte und Services gemeinsam nutzen.

Ein Haushalt kann einen festgelegten Haushaltsvorstand und mehrere aktuelle Mitglieder haben. Der Haushaltsvorstand hat Zugriff auf alle Fälle und Informationen der anderen Haushaltsmitglieder.

Ein Benutzer mit der Rolle des Systemadministrators kann einen Haushalt erstellen. Dieser Benutzer kann auch einen Haushalt löschen. Wenn ein Haushalt gelöscht wird, löscht das System die Verweise und Zuordnungen zum Haushalt, einschließlich Mitglieder, verkaufte Produkte, Fälle und Arbeitsaufträge. Diese zugeordneten Entitäten werden jedoch nicht gelöscht.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Kunden** > **Haushalte**.
2. Klicken Sie in der Liste der Haushalte auf **Neu** .
3. Füllen Sie die Felder im Formular Haushalt aus.
4. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Der Haushalt wird der Liste „Haushalte“ hinzugefügt.

Zugehörige Informationen

Servicemodell-Grundlagen Haushalte

Servicemodell-Grundlagen Beziehungen

Haushalten Verbraucher hinzufügen

Sie können Verbraucher als Mitglieder eines Haushalts hinzufügen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager, admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können einem Haushalt vorhandene Verbraucher aus der Tabelle „Verbraucher“ hinzufügen.

- Ein Haushalt kann mehrere Verbraucher haben.
- Ein Verbraucher kann mehreren Haushalten angehören. Ein Haushalt kann als primärer Haushalt für diesen Verbraucher festgelegt werden.

Haushaltsmitglieder-Datensätze werden der Tabelle „Haushaltsmitglied“ hinzugefügt. Wenn ein Verbraucher einem Haushalt hinzugefügt wird, wird dem Verbraucher eine eindeutige Haushaltsmitgliedsnummer zugewiesen, die mit dem Präfix „HM“ beginnt.

Das Formular „Haushalt“ enthält die folgenden zugehörigen Listen für Haushaltsmitglieder:

- Aktuelle Mitglieder: Verbraucher, die zum gegenwärtigen Datum zum Haushalt gehören
- Alle Mitglieder: aktuelle Mitglieder und frühere Mitglieder. Der Kundenservicemanager oder -administrator kann angeben, dass ein Verbraucher nicht mehr zum Haushalt gehört, indem ein Datum im Feld **Enddatum** hinzugefügt wird. Ein Verbraucher, der einen Haushalt verlassen hat, kann diesem wieder hinzugefügt werden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Kunde** > **Haushalte**.
2. Wählen Sie einen Haushalt aus.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste „Aktuelle Mitglieder“ auf **Neu**.
4. Fügen Sie einen Benutzer aus der Verbrauchertabelle im Feld **Verbraucher** hinzu.
   Das Feld **Haushalt** wird automatisch mit dem in Schritt 2 ausgewählten Haushalt aktualisiert.
5. **Wahlweise:** Auf Wunsch fügen Sie das Datum, an dem der Verbraucher dem Haushalt hinzugefügt wurde, im Feld **Startdatum** hinzu.
   Das Feld **Enddatum** kann hinzugefügt werden, wenn der Verbraucher aus dem Haushalt entfernt wird.
6. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Der Verbraucher wird der zugehörigen Liste „Aktuelle Mitglieder“ hinzugefügt.

   Auf dem Verbraucherformular für diesen Verbraucher wird der Haushalt den folgenden zugehörigen Listen hinzugefügt:
   - Aktuelle Haushalte
   - Alle Haushalte

Hinweis:
Möglicherweise müssen Sie das Verbraucherformular konfigurieren, um diese zugehörigen Listen anzuzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Servicemodell-Grundlagen konfigurieren.

Beziehung zwischen Haushaltsmitgliedern erstellen

Erstellen Sie eine Beziehung zwischen zwei Verbrauchern, die aktuelle Mitglieder desselben Haushalts sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Beziehungen basieren auf Verantwortlichkeiten. Eine Verantwortlichkeitsdefinition beschreibt eine Rolle oder eine Funktion, die einen Kunden oder Verbraucher unterstützt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Um eine Beziehung zwischen zwei Verbrauchern in einem Haushalt herzustellen, verwenden Sie die Verantwortlichkeit „Autorisierter Vertreter“.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Kunde** > **Haushalte**.
2. Wählen Sie einen Haushalt aus.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste „Mitgliederbeziehungen“ auf **Neu**.
   Diese zugehörige Liste zeigt die aktuellen Beziehungen zwischen Verbrauchern in diesem Haushalt. Wenn Sie auf **Neu** klicken, wird eine neue Haushaltsmitglieder-Beziehung mit bereits ausgefülltem Feld **Haushalt** angezeigt.
4. Wählen Sie im Feld **Verbraucher** den Verbraucher im Haushalt aus, der die Verantwortlichkeit im Namen eines anderen Verbrauchers innerhalb desselben Haushalts erfüllen soll.
5. Wählen Sie im Feld **Verantwortlichkeit** die Verantwortlichkeit **Autorisierter Vertreter**.
6. Wählen Sie im Feld **Verbraucher** den Verbraucher aus, der vom Verbraucher im Feld **Verbraucher** vertreten wird.
7. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Die Beziehung wird der zugehörigen Liste „Mitgliederbeziehungen“ hinzugefügt.

Beziehungen zwischen zwei Verbrauchern erstellen

Erstellen Sie eine Beziehung zwischen zwei Verbrauchern, unabhängig vom Haushalt.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.svc_location_manager, sn_customerservice_manager, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Beziehungen basieren auf Verantwortlichkeiten. Eine Verantwortlichkeitsdefinition beschreibt eine Rolle oder eine Funktion, die einen Kunden oder Verbraucher unterstützt. Um eine Beziehung zwischen zwei Verbrauchern herzustellen, verwenden Sie die Verantwortlichkeit „Autorisierter Vertreter“.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Kunde** > **Verbraucher**.
2. Wählen Sie einen Verbraucher aus.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste „Verbraucherbeziehungen“ auf **Neu**.
   Diese zugehörige Liste zeigt die aktuellen Beziehungen für den ausgewählten Verbraucher. Wenn Sie auf **Neu** klicken, wird ein neues Formular „Verbraucher-Verbraucher-Beziehung“ mit ausgefülltem Feld **Verbraucher ist** angezeigt.
4. Wählen Sie im Feld **Verantwortlichkeit** die Verantwortlichkeit **Autorisierter Vertreter**.
5. Wählen Sie im Feld **Verbraucher** den Verbraucher aus, der vom Verbraucher im Feld **Verbraucher** vertreten wird.
6. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Die Beziehung wird der zugehörigen Liste „Verbraucherbeziehungen“ hinzugefügt.

Fälle für einen Verbraucher oder Haushalt erstellen und verwalten

Mitarbeiter mit der Rolle des Standortmitarbeiters können Fälle für Verbraucher und Haushalte erstellen und verwalten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.svc_location_agent, sn_customerservice.svc_location_consumer_agent, sn_customerservice.svc_location_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Mitarbeiter an einem Geschäftsstandort, die entweder die Rolle des Standortmitarbeiters oder des Verbraucher-Standort-Mitarbeiters haben, können Fälle für Haushalte und Verbraucher erstellen.

Mitarbeiter oder interne Benutzer, die eine Beziehung zu einem Haushalt haben (basierend auf der Verantwortlichkeit „Beziehungsmanager“), können Fälle für diesen Haushalt und seine Mitglieder erstellen. Benutzer mit Beziehungen zu einem Haushalt werden an den folgenden Orten aufgelistet:

- In der zugehörigen Liste „Haushaltsteam“ auf dem Formular „Haushalt“
- In der Liste der Haushaltsteammitglieder

Beziehungsmanager können die folgenden Aktionen für die Fälle ausführen, auf die sie zugreifen können:

- Kommentare oder Arbeitsnotizen hinzufügen
- Anhänge hinzufügen
- Fälle schließen

Wenn ein Verbraucherfall erstellt oder aktualisiert wird, erhält der Verbraucher eine E-Mail-Benachrichtigung. Wenn einem Fall ein Haushalt hinzugefügt wird, wird der Haushaltsvorstand auch benachrichtigt, wenn der Fall erstellt oder aktualisiert wird.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Fälle** und klicken Sie auf **Neu erstellen**.
2. **Wahlweise:** Wählen Sie die Art des Falls, den Sie anlegen möchten.
3. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus.

Option	Bezeichnung
Fügen Sie einen Verbraucher hinzu.	Wählen Sie einen Verbraucher im Feld **Verbraucher** aus. ○ Wenn der Verbraucher nur einem Haushalt angehört, wird das Feld **Haushalt** automatisch aktualisiert. ○ Wenn der Verbraucher zu mehr als einem Haushalt gehört, wählen Sie im Feld **Haushalt** einen Haushalt aus den Haushalten aus, zu denen der Verbraucher gehört. ○ Wenn der Verbraucher zu keinem Haushalt gehört, können Sie das Feld **Haushalt** leer lassen.
Fügen Sie einen Haushalt hinzu.	Wählen Sie einen Haushalt im Feld **Haushalt**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
	○ Wenn der Haushalt nur ein aktuelles Mitglied hat, wird das Feld **Verbraucher** automatisch aktualisiert. ○ Wenn der Haushalt mehrere aktuelle Mitglieder hat, wählen Sie im Feld **Verbraucher** einen Verbraucher aus den Haushaltsmitgliedern aus.

4. Füllen Sie die verbleibenden Felder im Fallformular aus.
5. Fügen Sie, falls gewünscht, weitere Mitglieder des Haushalts der Beobachtungsliste hinzu.
   Wenn ein Benutzer mit einer Beziehung vom Typ „Beziehungsmanager“ einen Fall für einen Haushalt oder ein Haushaltsmitglied erstellt, wird dieser Benutzer automatisch der Beobachtungsliste hinzugefügt.
6. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Der Fall wird der zugehörigen Liste „Fälle” im Formular „Haushalt“ hinzugefügt.

Zugehörige Informationen

Servicemodell-Grundlagen Fälle

Berechtigungen für einen Haushalt erstellen

Erstellen Sie Berechtigungen für einen Haushalt, sodass für alle Haushaltsmitglieder dieselben Nutzungsbedingungen gelten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Systemadministratoren und Kundenservice-Manager können Berechtigungen für einen Haushalt erstellen. Diese Berechtigungen gelten für die aktuellen Mitglieder dieses Haushalts.

Wenn ein Fall für einen Haushalt oder einen Verbraucher erstellt wird, werden im Feld **Berechtigung** des Fallformulars die verfügbaren Berechtigungen aufgelistet:

Berechtigungen basierend auf Feldtypen aufgelistet

Wenn diese Felder ausgefüllt sind	Im Feld Berechtigung werden diese Berechtigungen aufgelistet
Haushalt und Verbraucher	Berechtigungen für den Verbraucher und den Haushalt
Haushalt	Berechtigungen für den Haushalt
Verbraucher	Berechtigungen für den Verbraucher

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Verträge** > **Berechtigungen**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Wählen Sie einen Haushalt im Feld **Haushalt**.
   Wenn Sie einen Haushalt auswählen, wird der Haushaltsvorstand automatisch dem Feld **Verbraucher** hinzugefügt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Möglicherweise müssen Sie das Formularlayout konfigurieren, um das Feld **Haushalt** hinzuzufügen.

4. **Wahlweise:** Wählen Sie bei Bedarf im Feld **Verbraucher** ein anderes Mitglied im Haushalt aus.
5. Füllen Sie die verbleibenden Felder im Berechtigungsformular aus.
   Weitere Informationen finden Sie unter Berechtigungen für CSM-Entitäten erstellen.
6. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Die Berechtigung wird der zugehörigen Liste „Berechtigungen" im Formular „Haushalt" hinzugefügt.

Serviceverträge für einen Haushalt erstellen

Erstellen Sie Serviceverträge für einen Haushalt, sodass für alle Haushaltsmitglieder dieselben Nutzungsbedingungen gelten.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Systemadministratoren und Kundenservice-Manager können Verträge für einen Haushalt erstellen. Diese Verträge gelten für die aktuellen Mitglieder dieses Haushalts.

Wenn ein Fall für einen Haushalt oder einen Verbraucher erstellt wird, werden im Feld **Vertrag** des Fallformulars die verfügbaren Verträge aufgelistet:

- Wenn die Felder **Haushalt** und **Verbraucher** ausgefüllt sind, werden im Feld **Vertrag** die Verträge sowohl für die Verbraucher als auch den Haushalt aufgelistet
- Wenn nur das Feld **Haushalt** ausgefüllt ist, werden im Feld **Vertrag** die Verträge für den Haushalt aufgelistet
- Wenn nur das Feld **Verbraucher** ausgefüllt ist, werden im Feld **Vertrag** die Verträge für den Verbraucher aufgelistet

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Verträge** > **Serviceverträge**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Wählen Sie einen Haushalt im Feld **Haushalt**.
   Wenn Sie einen Haushalt auswählen, wird der Haushaltsvorstand automatisch dem Feld **Verbraucher** hinzugefügt.

Hinweis:
Möglicherweise müssen Sie das Formularlayout konfigurieren, um das Feld **Haushalt** hinzuzufügen.

4. **Wahlweise:** Wählen Sie bei Bedarf im Feld **Verbraucher** ein anderes Mitglied im Haushalt aus.
5. Füllen Sie die verbleibenden Felder im Vertragsformular aus.
   Weitere Informationen finden Sie unter Serviceverträge erstellen.
6. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Der Vertrag wird der zugehörigen Liste „Verträge" im Formular „Haushalt" hinzugefügt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Änderungen am Consumer Service Portal

Wenn Sie das Plugin „Customer Service Household“ aktivieren, können Sie Haushalte und Haushaltsmitglieder im Consumer Service Portal anzeigen und Fälle für Haushaltsmitglieder anzeigen und erstellen.

Mehrerer Haushalte im Portal anzeigen

Verbraucher können mehreren Haushalten angehören und einen primären Haushalt haben. Wenn das Plugin „Customer Service Household“ aktiviert ist, können Verbraucher, die beim Consumer Service Portal angemeldet sind, die folgenden Informationen auf ihrer Benutzerprofilseite anzeigen:

- Der primäre Haushalt des Verbrauchers im Feld **Primärer Haushalt**
- Die Haushalte, zu denen der Verbraucher gehört, in der Liste „Haushalte“

Haushaltsmitglieder im Portal anzeigen

Für Verbraucher, die der Haushaltsvorstand sind, enthält das Menü „Support“ den Menüpunkt **Haushaltsmitglieder**, der alle derzeitigen Mitglieder des Haushalts auflistet.

Wenn Sie diesen Menüpunkt wählen, wird eine Seite angezeigt, auf der die Mitglieder der Haushalte aufgelistet sind, für die der angemeldete Verbraucher der Haushaltsvorstand ist.

Fälle für andere Mitglieder eines Haushalts oder andere Verbraucher erstellen

Ein Verbraucher kann unter folgenden Umständen für einen anderen Verbraucher Fälle anlegen:

- Ein Verbraucher, der einem Haushalt vorsteht, kann Fälle für andere Mitglieder des Haushalts erstellen
- Ein Verbraucher, der ein autorisierter Vertreter für einen anderen Verbraucher ist, kann Fälle im Namen dieses Verbrauchers erstellen

Beim Erstellen eines Falls kann der Haushaltsvorstand oder der autorisierte Vertreter das Haushaltsmitglied im Feld **Verbraucher** des Datensatzerstellers auswählen.

- Wenn der angemeldete Verbraucher nur einem Haushalt angehört, wird der Haushalt beim Absenden automatisch dem Fall hinzugefügt.
- Wenn der angemeldete Verbraucher zu mehr als einem Haushalt gehört, kann der richtige Haushalt im Feld **Haushalt** des Datensatzerstellers ausgewählt werden.
- Wenn der Haushalt zuerst ausgewählt wird, sind die im Feld **Verbraucher** aufgeführten Verbraucher auf die aktuellen Mitglieder des Haushalts beschränkt.

Die Standardauswahl für die Felder **Haushalt** und **Verbraucher** des Datensatzerstellers umfassen den primären Haushalt und den angemeldeten Verbraucher.

Fälle im Portal anzeigen und aktualisieren

Der angemeldete Verbraucher kann die folgenden Fälle im Portal anzeigen:

- Alle Fälle: Alle Fälle, die zu seinem Haushalt oder zu Verbrauchern gehören, für die er ein autorisierter Vertreter ist
- Meine Fälle: Die vom angemeldeten Verbraucher erstellten Fälle

Der Haushaltsvorstand oder autorisierte Vertreter kann die folgenden Aktionen für die Fälle ausführen, die zu seinem Haushalt gehören:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern. Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Kommentare und Anhänge hinzufügen
- Eine Lösung akzeptieren oder ablehnen
- Schließt einen Fall.

Informationen zu Verbraucherfällen

Wenn das Plugin „Customer Service Household“ aktiviert ist, enthält die Detailregisterkarte „Ticketfelder“ das Feld **Verbraucher**.

Plugins für werden aktiviert Kundenservice-Management (CSM)

In der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) müssen Sie die Plugins „Geschäftsstandort“ (com.snc.business_location) und „Kundenservice-Haushalt“ (com.snc.household) aktivieren, um die Funktion Servicemodell-Grundlagen zu aktivieren.

Aktivieren Sie Plugins, um die Funktion Servicemodell-Grundlagen zu aktivieren

Plugin	Beschreibung
Geschäftsstandorte aktivieren	Aktivieren Sie dieses Plugin, um den Kundenservice für Geschäftsstandorte zu verwalten. Dieses Plugin ermöglicht Support für Unternehmen, die mit Kunden über physische Kanäle wie z. B. Läden, Niederlassungen, Niederlassungen und Verkaufsvertretungen interagieren.
„Customer Service Household“ aktivieren	Aktivieren Sie dieses Plugin, um den Kundenservice für Haushalte zu verwalten. Mit diesem Plugin können Sie Haushalte erstellen, die Mitglieder eines Haushalts definieren und Beziehungen zwischen Haushaltsmitgliedern identifizieren.

Zugehörige Informationen

Geschäftsstandorte aktivieren

„Customer Service Household“ aktivieren

Geschäftsstandorte aktivieren

Aktivieren Sie das Plugin „Business Location“, um den Kundenservice für Geschäftsstandorte zu verwalten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Das Plugin „Business Location“ (com.snc.business_location) aktiviert den Support für Unternehmen, die mit Kunden über physische Kanäle wie Läden, Zweigniederlassungen, Franchise-Standorte und Handelsunternehmen interagieren. Durch die Aktivierung des Plugins „Business Location“ (com.snc.business_location) wird automatisch das Plugin „Service Organization“ (com.snc.service_organization) aktiviert. Sie ermöglicht Support für interne und externe Entitäten in Ihrer Kundenservicestruktur, z. B. Zweigstellen, Filialen, Niederlassungen und Verkaufsvertretungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Ab Release Xanadu wird durch die Aktivierung des Plugins „Business Location“ (com.snc.business_location) automatisch das Plugin „Falltypen“ (com.snc.csm_case_types) aktiviert.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Plugins**.
2. Suchen Sie nach dem Plugin „Business Location“ (com.snc.business_location).
3. Klicken Sie auf **Aktivieren**.

Zugehörige Informationen

„Customer Service Household“ aktivieren

„Customer Service Household“ aktivieren

Aktivieren Sie das Plugin „Customer Service Household“, um den Kundenservice für Haushalte zu verwalten.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Mit dem Plugin „Customer Service Household“ (com.snc.household) können Sie Haushalte erstellen, die Mitglieder eines Haushalts definieren und Beziehungen zwischen Haushaltsmitgliedern identifizieren. Dieses Plugin aktiviert automatisch das Plugin „Kundenservice Base Extension Entities“ (com.snc.cs_base_extension), das eine granulare Zugriffssteuerung durch Beziehungen, Anwenderprofilattribute und Rollen bietet.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Plugins**.
2. Suchen Sie nach dem Plugin „Customer Service Household“ (com.snc.household).
3. Klicken Sie auf **Aktivieren**.

Zugehörige Informationen

Geschäftsstandorte aktivieren

Abfrageregeln aktivieren

Setzen Sie den Wert der Abfrageregel-Systemeigenschaft [sn_cs_queryrules.use_query_rules] auf **true**. Für Upgrade-Kunden müssen Sie nach dem Festlegen von **true** die Änderungen der Geschäftsregel vor der Abfrage in die Abfrageregeln migrieren und sie validieren.

Formulare und Listen konfigurieren

Konfigurieren Sie Formulare, um die Felder und zugehörigen Listen hinzuzufügen, die benötigt werden, um die Geschäftsstandort- und Haushaltsmodelle zu unterstützen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup** und klicken Sie auf **Erste Schritte**.
2. Klicken Sie in der Kategorie Servicemodell-Grundlagen auf **Erste Schritte**.
3. Klicken Sie auf **Formulare und Listen konfigurieren**.
4. Fügen Sie dem Verbraucherformular für diese Ansichten die folgenden zugehörigen Listen hinzu: Fall und Workspace.
   - Aktuelle Haushalte
   - Haushaltsmitglied > Verbraucher (Alle Haushalte)
   - Verbraucherbeziehungen
   - Haushaltsbeziehungen
   - Mitglied des Verbraucherteams > Verbraucher (Verbraucherteam)
   - Verkaufte Produkte
5. Fügen Sie dem Fallformular für die folgenden Ansichten das Feld **Serviceorganisation** hinzu: Fall und Arbeitsbereich.
6. Fügen Sie dem Fallformular für die folgenden Ansichten das Feld **Anfordernde Serviceorganisation** hinzu: Fall und Arbeitsbereich.
7. Fügen Sie dem Fallformular für die folgenden Ansichten das Feld **Aktualisiert von** hinzu: Fall und Arbeitsbereich.
8. Fügen Sie dem Fallformular für die folgenden Ansichten das Feld **Haushalt** hinzu: Fall und Arbeitsbereich.
9. Fügen Sie dem Verbraucherformular für die folgenden Ansichten das Feld **Primärer Haushalt** (Haushalt) hinzu: Fall und Arbeitsbereich.

   Hinweis:
   Nachdem das Feld **Haushalt** zum Verbraucherformular sowohl für die Fall- als auch die Arbeitsbereichsansicht hinzugefügt wurde, beobachten Sie das folgende Verhalten: Das Formular für einen neuen Verbraucher verfügt nicht über das Feld **Primärer Haushalt**.

10. Fügen Sie dem Formular „Verkaufte Produkte“ für diese Ansichten die folgenden zugehörigen Listen hinzu: Fall und Workspace.
    - Alle Verbraucher
    - Mehr Verbraucher
11. Fügen Sie dem Berechtigungsformular das Feld **Haushalt** für diese Ansichten hinzu: Fall und Workspace.
12. Fügen Sie dem Vertragsformular für die folgenden Ansichten das Feld **Haushalt** hinzu: Fall und Arbeitsbereich.
13. Fügen Sie dem Formular „Verkaufte Produkte” das Feld **Haushalt** für diese Ansichten hinzu: Fall und Workspace.
14. Fügen Sie dem Serviceorganisationsformular für diese Ansichten die folgenden zugehörigen Listen hinzu: Fall und Workspace.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Mitglieder
- Fälle > Serviceorganisation (Fälle)
- Account-Mitarbeiter-Beziehungen
- Verbraucher-Mitarbeiter-Beziehungen
- Haushalt-Mitarbeiter-Beziehungen

15. Fügen Sie dem Haushaltsformular für diese Ansichten die folgenden zugehörigen Listen hinzu: Fall und Workspace.

- Aktuelle Mitglieder
- Haushaltsmitglied > Haushalt (Alle Mitglieder)
- Beziehung Haushaltsmitglied > Haushalt (Mitgliederbeziehungen)
- Mitglied des Haushaltsteams > Haushalt (Haushaltsteam)
- Fall > Haushalt (Fälle)
- Berechtigung > Haushalt (Berechtigungen)
- Vertrag > Haushalt (Verträge)
- Verkauftes Produkt > Haushalt (Verkaufte Produkte)

Geschäftsstandorte erstellen

Richten Sie interne und externe Standorte ein, damit Benutzer und Verbraucher an einem Geschäftsstandort Accounts, Kontakte, Verbraucher und Haushalte erstellen können.

Geschäftsstandorte erstellen

Aufgabe	Beschreibung
Interne Geschäftsstandorte erstellen	Sie können einen internen Geschäftsstandort erstellen.
Externe Geschäftsstandorte erstellen	Sie können einen externen Geschäftsstandort erstellen.

Interne Geschäftsstandorte erstellen

Richten Sie interne Geschäftsstandorte ein, damit Benutzer und Verbraucher Accounts, Kontakte, Verbraucher und Haushalte erstellen können.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Ein Geschäftsstandort hat einen Manager. Wenn Sie einen internen Geschäftsstandort erstellen, fügen Sie dem Feld **Manager** im Formular „Interner Geschäftsstandort“ einen Benutzer hinzu. Benutzern, die dann als interne Geschäftsstandortmanager hinzugefügt werden, wird automatisch die Rolle „sn_customerservice.svc_location_manager_contributor“ zugewiesen.

Um jedoch den internen Geschäftsstandortmanagern die Rolle sn_customerservice.svc_location_manager zuzuweisen, muss die Systemeigenschaft *`sn_bus_loc.int_bus_loc.onboard_location_manager_as_contributor`* auf **false** festgelegt werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Nur interne Benutzer können als Manager für interne Geschäftsstandorte hinzugefügt werden.

Der Manager eines internen Geschäftsstandorts kann für Account, Haushalt oder Verbraucher auf alle Fälle in der Standorthierarchie zugreifen, einschließlich Fälle für untergeordnete Geschäftsstandorte. Der Manager kann auch:

- Mitarbeiter zu Geschäftsstandorten in der Standorthierarchie hinzufügen
- Account-Team- oder Verbraucherteam-Beziehungen mit Mitarbeitern aus der Standorthierarchie erstellen
- Kundeninformationen anzeigen
- In der Standorthierarchie erstellte Fälle aktualisieren
- Fälle für Kunden in der Standorthierarchie erstellen

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Serviceorganisationen** > **Interne Geschäftsstandorte**.
2. Klicken Sie in der Liste der internen Geschäftsstandorte auf **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder im Formular Interner Geschäftsstandort aus.
4. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Der Standort wird der Liste der internen Geschäftsstandorte hinzugefügt.

   Nach dem Erstellen eines internen Geschäftsstandorts können Sie diesem Standort Mitarbeiter hinzufügen, Beziehungen zwischen Mitarbeitern und Accounts, Haushalten und Verbrauchern erstellen und die Liste der Kunden verfolgen, die von einem Geschäftsstandort betreut werden.

Zugehörige Informationen

Externe Geschäftsstandorte erstellen

Externe Geschäftsstandorte erstellen

Richten Sie externe Standorte ein, damit Benutzer und Verbraucher an einem Geschäftsstandort Accounts, Kontakte, Verbraucher und Haushalte erstellen können.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sowohl interne als auch externe Benutzer können als Manager für externe Geschäftsstandorte hinzugefügt werden.

Der Manager eines externen Geschäftsstandorts kann für Account, Haushalt oder Verbraucher auf alle Fälle in der Standorthierarchie zugreifen, einschließlich Fälle für untergeordnete Standorte. Der Manager kann auch:

- Mitarbeiter für interne und externe Geschäftsstandorte erstellen.
- Den Mitarbeitern Rollen und Verantwortlichkeiten zuweisen.
- Dem Standort Mitarbeiter zuweisen.
- In der Standorthierarchie erstellte Fälle anzeigen und verwalten.
- Im Namen des Standorts einen Fall übermitteln.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Serviceorganisationen** > **Externe Geschäftsstandorte**.
2. Klicken Sie in der Liste der externen Geschäftsstandorte auf **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.
   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Formular „Externer Geschäftsstandort“.
4. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Der Standort wird der Liste der externen Geschäftsstandorte hinzugefügt.

Nach dem Erstellen eines externen Geschäftsstandorts können Sie diesem Standort Mitarbeiter hinzufügen und Beziehungen zwischen Mitarbeitern und Accounts, Haushalten und Verbrauchern erstellen sowie die Liste der Kunden verfolgen, die von einem Geschäftsstandort betreut werden.

Zugehörige Informationen

Interne Geschäftsstandorte erstellen

Verfolgen der Standortdetails für eine Serviceorganisation

Durch die Nachverfolgung und Erfassung der Standortdetails für eine Serviceorganisation können Sie die Funktionen Außendienst-Management, Walk-Up Experience und Terminbuchungsfunktionen bereitstellen.

Übersicht

Sie können die Funktionen für Außendienst-Management, Walk-Up Experienceund Terminbuchung über das Datenmodell der Serviceorganisation bereitstellen, indem Sie die Details der Tabelle „Standort“ (cmn_location) erfassen.

Hinweis:
Sie müssen das Plugin „Service Organization“ (com.snc.service_organization) aktivieren, um die Standortdetails für eine Serviceorganisation nachverfolgen zu können.

Standortfeld

Im Formular „Serviceorganisation“ finden Sie ein Feld **Standort**, in dem Sie Informationen zu Ihrem geografischen Standort (cmn_location) der Serviceorganisation hinzufügen können. cmn_location in der Serviceorganisation wird mit den Adressfeldern synchronisiert, die Adressfelder in der Serviceorganisation werden jedoch nicht mit cmn_location synchronisiert, sodass es sich nur um eine unidirektionale Synchronisierung handelt. cmn_location ist mit der Serviceorganisation in einer wechselseitigen 1:1-Beziehung verknüpft.

Hinweis:
Änderungen am cmn_location-Datensatz aktualisieren die Adressfelder in der Serviceorganisation nicht.

Folgende Adressfelder im Datensatz der Serviceorganisation werden mit dem Standort (cmn_location) synchronisiert:

- Straße
- Stadt
- Status
- Land
- Postleitzahl

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Breitengrad
- Längengrad

Hinweis:
Beim Basissystem werden die Felder Standort nicht im Formular oder in den Listenansichten angezeigt. Wenn das Standortfeld in der Serviceorganisation nicht definiert ist, wird ein bedarfsgesteuertes Skript mit dem Basissystem geliefert. Das Skript generiert den cmn_location-Datensatz aus den Adressfeldern.

Allgemeine Attribute von Serviceorganisationen

Durch die Verwendung gemeinsamer Attribute zum Erstellen einer einheitlichen Referenzarchitektur und eines einheitlichen Datenmodells können Sie das Datenmodell Kundenservice-Management zur Unterstützung Ihrer Serviceorganisationen erweitern.

Sie können Anwendungsfälle aus Branchen wie Financial Services Operations, Healthcare and Life Sciencesund Digitale Dienste für den öffentlichen Bereichabrufen , um allgemeine Attribute für Ihre Architektur und Ihr Datenmodell zu erfassen. Beispielsweise möchte eine Serviceorganisation möglicherweise Attribute für Bankfilialen, Krankenhäuser und Behörden erfassen. Durch die branchenübergreifende Erfassung dieser gemeinsamen Attribute können Sie eine einheitliche Referenzarchitektur und ein einheitliches Datenmodell erstellen, bei denen vermieden wird, dass dasselbe Attribut in verschiedenen Branchen implementiert wird.

In der folgenden Tabelle sind die allgemeinen Attribute aufgeführt, die branchenübergreifend für die Tabelle „Serviceorganisation“ [sn_customer_service_organization] identifiziert wurden.

Liste gemeinsamer Attribute

Feldname	Beschreibung
E-Mail	Primäre E-Mail-Adresse für die Serviceorganisation.
Identifikationsnummer	ID, die zur Identifizierung der Serviceorganisation verwendet wird.
Typ	Typ der primären Serviceorganisation nach Branche. Zum Beispiel Zweigstellen, Agenturen, Anbieter, Filialen usw.
Untertyp	Organisationstypen innerhalb der Branche. Beispielsweise können Sie über die Felder **Typ** und **Untertyp** die verschiedenen Typen auswählen, die für Ihre Serviceorganisationen verwendet werden sollen.

Hinzufügen und Zuordnen von Unternehmensdatensätzen zu einem Geschäftsstandort

Erstellen Sie einen Unternehmensdatensatz, und ordnen Sie ihn einem internen oder externen Geschäftsstandort zu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurationsaufgaben zum Zuordnen von Unternehmensdatensätzen zu einem Geschäftsstandort

Aufgabe	Beschreibung
Add a new company	Erstellen Sie einen Unternehmensdatensatz, der Lieferanten, Hersteller oder Kunden darstellt, mit denen Sie Geschäftsbeziehungen unterhalten.
Ordnen Sie einem Geschäftsstandort Unternehmensdatensätze zu	Ordnen Sie einem Geschäftsstandort Unternehmensdatensätze zu, um anzugeben, dass ein Geschäftsstandort ein Unternehmen ist.

Ordnen Sie einem Geschäftsstandort Unternehmensdatensätze zu

Ordnen Sie Ihre Unternehmensdatensätze einem Geschäftsstandort zu, um die Akzeptanz von Datenmodellen für Serviceorganisationen in verschiedenen Branchen zu verbessern.

Vorbereitungen

Fügen Sie das Feld „ **Unternehmen** “ mithilfe des Formularlayouts einem internen oder externen Geschäftsstandortformular hinzu. Weitere Informationen finden Sie unter Add fields to a form layout in Table Builder .

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Serviceorganisationen** > **Interne/externe Geschäftsstandorte**.
2. Wählen Sie in der Liste den internen oder externen Geschäftsstandort aus, dem Sie einen Unternehmensdatensatz zuordnen möchten.
3. Wählen Sie den zuvor erstellten Unternehmensdatensatz im Feld Unternehmen aus.
4. Wählen und halten Sie den Header (oder klicken Sie mit der rechten Maustaste darauf), und wählen **Sie Speichern**aus.

Ergebnisse

Der Unternehmensdatensatz wurde erfolgreich einem Geschäftsstandort zugeordnet.

Virtual Agent Unterstützung für Geschäftsstandorte

Kundenservice-Mitarbeiter erhalten unter CSM MitarbeiterbereichChatanforderungen von Mitarbeitern Ihres Geschäftsstandorts. Diese Service Desk-Mitarbeiter können Ihren Mitarbeitern bei der Lösung von Problemen helfen und die Fälle effizienter verwalten, wenn sie zuerst eine Umfrage vor dem Chat ausfüllen.

Übersicht

Bevor Ihre Mitarbeiter eine Umfrage vor dem Chat verwenden können, um einen Chat zu starten, muss Ihr Administrator die Konfiguration vor dem Chat für das Geschäftsstandortserviceportal aktivieren. Die vorkonfigurierten Umfragen sind im Basissystem standardmäßig aktiviert. Wenn Ihr Geschäftsstandort das System so aktualisiert hat, dass die Konfiguration vor dem Chat manuell aktiviert wird, können Mitarbeiter die Vorabumfrage vor dem Chat ausfüllen. Weitere Informationen zur Umfrage vor dem Chat finden Sie unter Vorab-Chatumfragen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Außerdem müssen Sie den Mitarbeitern, die die Chat-Funktion vor der Umfrage verwenden, die Rollen „Beitragender in der Serviceorganisation“ (sn_customerservice.service_organization_contributor) und „Standortmanager“ (sn_customerservice.svc_location_manager_core) zuweisen.

Angenommen, ein Mitarbeiter mit der richtigen Rolle füllt vor dem Chat eine Umfrage im Business Location Service Portal (BLSP) aus. Der Chat wird dann über die AWA-Weiterleitung (Erweiterte Arbeitszuweisung) einem Kundenservice-Mitarbeiter oder Virtual Agent zugewiesen. Weitere Informationen zu AWA finden Sie unter Exploring Advanced Work Assignment .

Bevor er eine Chatunterhaltung mit dem Mitarbeiter beginnt, überprüft der zugewiesene Service Desk-Mitarbeiter den Kontext des Falls, damit der Service Desk-Mitarbeiter besser versteht, wie der Fall bearbeitet wird.

Umfrage vor dem Chat

Die Umfrage vor dem Chat hilft Ihren Mitarbeitern, die Details des Standorts und der Supportanforderungen vor einem Chat einzugeben, damit ein Service Desk-Mitarbeiter Kontext zu dem Fall hat und Ihre Mitarbeiter besser unterstützen kann. Die Umfrage vor dem Chat macht den Chat für Ihre Mitarbeiter effizienter und hilfreicher. Weitere Informationen darüber, wie ein Chat über das BLSP initiiert wird, finden Sie unter Chatten Sie mit Virtual Agent im Geschäftsstandortserviceportal.

Die Vorab-Chatumfrage wird für Beitragende von Serviceorganisationen, die einem einzelnen Geschäftsstandort zugeordnet sind, nicht angezeigt. Der Speicherort ist standardmäßig ausgewählt.

Die Geschäftsstandorte, die in der Konfiguration vor dem Chat aufgeführt werden, sind auf die Standorte beschränkt, die dem Geschäftsstandortmanager zugewiesen sind. Sie können keinen untergeordneten Geschäftsstandort auswählen.

Weitere Informationen zur Konfiguration der Umfragen vor dem Chat finden Sie unter Define pre-chat survey configurations .

Zugehörige Informationen

Chatten Sie mit Virtual Agent im Geschäftsstandortserviceportal

Chatten Sie mit Virtual Agent im Geschäftsstandortserviceportal

Erhalten Sie die Informationen, die Sie zu einem Fall und einer Falllösung benötigen, indem Sie eine Vorabumfrage im Portal für Geschäftsstandortservices ausfüllen. Durch die Vorabumfrage erfahren der Kundenservice-Mitarbeiter oder Virtual Agent Ihren Standort und einige Details zu Ihrem Fall, sodass Sie nicht noch mehr Zeit aufwenden müssen, um diese Informationen zu wiederholen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Beitragender der Serviceorganisation (sn_customerservice.service_organization_contributor) oder Standortmanager (sn_customerservice.svc_location_manager_core)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Wählen Sie im Geschäftsstandortserviceportal das Chat-Symbol ( ), um eine Konversation zu starten.

   Hinweis:
   Die Mitarbeiterchat-Konfiguration (sp_agent_chat_config) muss für das Geschäftsstandort-Serviceportal aktiv sein.

2. Wählen Sie in der Liste der Standorte in der Vorab-Chatumfrage den Geschäftsstandort aus, dem Sie direkt zugeordnet sind, und wählen Sie **Absenden**aus.
   Ein Virtual Agent oder ein Kundenservice-Mitarbeiter antwortet auf Ihre Chat-Anforderung.
3. Wenn Sie den Chat beendet haben, wählen Sie **Konversation beenden**aus.

Nächste Maßnahme

Wenn der Service Desk-Mitarbeiter einen Fall erstellt oder die Diskussion mit einem vorhandenen Fall verknüpft, können Sie diese Fälle im Geschäftsstandort-Serviceportal anzeigen, indem Sie **Fälle**auswählen.

Zugehörige Informationen

Virtual Agent Unterstützung für Geschäftsstandorte

Einem Geschäftsstandort Mitarbeiter hinzufügen

Sie können Benutzer als Mitarbeiter einem Geschäftsstandort hinzufügen und ihnen dadurch die Möglichkeit geben, Accounts, Kontakte, Verbraucher und Haushalte zu unterstützen.

Fügen Sie Mitarbeiter zu internen und externen Geschäftsstandorten hinzu

Aufgabe	Beschreibung
Einem internen Geschäftsstandort Mitarbeiter hinzufügen	Fügen Sie interne Anwender mit der Rolle „snc_internal“ als Mitarbeiter einem internen Geschäftsstandort hinzu.
Einem externen Geschäftsstandort Mitarbeiter hinzufügen	Fügen Sie sowohl interne Anwender mit der Rolle „snc_internal“ als auch externe Anwender mit der Rolle „snc_external“ als Mitarbeiter einem externen Geschäftsstandort hinzu.

Zugehörige Informationen

Einem internen Geschäftsstandort Mitarbeiter hinzufügen

Einem externen Geschäftsstandort Mitarbeiter hinzufügen

Einem internen Geschäftsstandort Mitarbeiter hinzufügen

Sie können Benutzer als Mitarbeiter einem internen Geschäftsstandort hinzufügen und ihnen dadurch die Möglichkeit geben, Accounts, Kontakte, Verbraucher und Haushalte zu unterstützen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, sn_customerservice_manager, sn_customerservice.svc_location_manager, sn_customerservice.svc_location_manager_contributor und sn_bus_loc.location_relationship_manager

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können einem internen Geschäftsstandort interne Benutzer mit der Rolle „snc_internal“ als Mitarbeiter hinzufügen.

- Administratoren und Kundenservice-Manager können jedem Geschäftsstandort Mitarbeiter hinzufügen.
- Standortmanager können Mitarbeiter zu den Geschäftsstandorten hinzufügen, auf die sie Zugriff haben.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Serviceorganisationen** > **Geschäftsstandorte** > **Interne Geschäftsstandorte**.
2. Wählen Sie den Datensatz für den gewünschten internen Geschäftsstandort aus.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste „Mitglieder“ auf **Bearbeiten**.
4. Wählen Sie die gewünschten Benutzer aus, und fügen Sie sie der Liste „Mitglieder“ hinzu.
5. Klicken Sie auf **Speichern**.

Einem externen Geschäftsstandort Mitarbeiter hinzufügen

Sie können Benutzer als Mitarbeiter einem externen Geschäftsstandort hinzufügen und ihnen damit die Möglichkeit geben, Accounts, Kontakte, Verbraucher und Haushalte zu unterstützen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, sn_customerservice_manager, sn_customerservice.svc_location_manager, sn_customerservice.svc_location_manager_contributor und sn_bus_loc.location_relationship_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können einem externen Geschäftsstandort sowohl interne Benutzer mit der Rolle snc_internal als auch externe Benutzer mit der Rolle snc_external als Mitarbeiter hinzufügen.

- Administratoren und Kundenservice-Manager können jedem Geschäftsstandort Mitarbeiter hinzufügen.
- Standortmanager können Mitarbeiter zu den Geschäftsstandorten hinzufügen, auf die sie Zugriff haben.

Hinweis:
Das Hinzufügen neuer externer Mitarbeiter zu den externen Geschäftsstandorten muss mit dem Modul „Externe Mitarbeiter der Serviceorganisation“ erfolgen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Serviceorganisationen** > **Geschäftsstandorte** > **Externe Geschäftsstandorte**.
2. Wählen Sie den Datensatz für den gewünschten externen Geschäftsstandort aus.
3. Klicken Sie auf den zugehörigen Link **Mitglied registrieren**, um den Datensatz „Mitglied an externem Geschäftsstandort registrieren“ zu öffnen.
   Sie können mit dem Datensatz neue Standortmitarbeiter registrieren oder vorhandene Mitarbeiter zwischen den vom Standortmanager verwalteten Standorten verschieben und den Mitarbeitern entsprechend Verantwortlichkeiten zuweisen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formular „Mitglied an externem Geschäftsstandort registrieren“

Feld	Beschreibung
Externer Geschäftsstandort	Der automatisch generierte externe Geschäftsstandort.
Mitarbeiter registrieren	Feld zum Registrieren neuer Mitarbeiter an dem Standort oder zum Verschieben vorhandener Mitarbeiter aus der externen Geschäftsstandorthierarchie von einem Standort an einen anderen. ○ **Neuer Mitarbeiter**: Erstellen Sie in der Tabelle „Externe Mitarbeiter der Serviceorganisation“ (sn_csm_service_organization_extern einen Benutzer mit der Rolle snc_external. ○ **Vorhandenes Personal**: Liste der Mitarbeiter, die bereits in der Hierarchie der Serviceorganisation arbeiten.
Vorname	Vorname des Teammitglieds.
Nachname	Nachname des Teammitglieds.
Anwender-ID	Anwender-ID des Teammitglieds.
E-Mail	E-Mail-Adresse des Teammitglieds.
Mitglied	Feld zur Auswahl eines externen Mitarbeiters aus der Liste des Datensatzes mit den externen Mitarbeitern der Serviceorganisation. **Hinweis:** Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn **Vorhandenes Personal** im Personalfeld **Registrieren** ausgewählt wurde.
Mitgliedstyp	Feld zum Zuweisen der Zuständigkeit für den ausgewählten Geschäftsstandort. ○ **Keine**: Erstellt einen Mitgliedsdatensatz. ○ **Listed Member** (Aufgeführtes Mitglied): Erstellt einen Mitgliedsdatensatz. Mit dem Mitgliedsdatensatz wird ein Zuständigkeitsdatensatz mit dem Typ „Aufgeführtes Mitglied“ erstellt. Die Zuständigkeit ist leer. ○ **Beitragender am Standort**: Erstellt einen Mitgliedsdatensatz. Zusammen mit dem Mitgliedsdatensatz wird ein Verantwortlichkeitsdatensatz mit dem Typ „Beitragender am Standort“ und der Zuständigkeit „Beitragender am Standort“ erstellt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Die Zuweisung von Verantwortlichkeiten gilt sowohl für vorhandene als auch für neue Mitarbeiter.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Für den ausgewählten externen Geschäftsstandort wird ein neuer Datensatz für einen externen Mitarbeiter erstellt. Der Administrator muss den Mitarbeitern Verantwortlichkeiten zuweisen. Wenn Sie jedoch **Keine** als Mitgliedstyp ausgewählt haben, dürfen Sie keinen Verantwortlichkeitsdatensatz erstellen.

Verantwortlichkeiten zuweisen

Weisen Sie einem Mitglied der Serviceorganisation (SO) mithilfe des Verantwortlichkeitsdatenmodells Verantwortlichkeiten zu.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Unternehmen benötigen Mitarbeiter häufig, die an mehr als einem Geschäftsstandort arbeiten, und an verschiedenen Standorten können sie unterschiedliche Verantwortlichkeiten haben. Mit dem Verantwortlichkeitsdatenmodell können einem SO-Mitglied mehrere Verantwortlichkeiten zugewiesen werden.

Das Verantwortlichkeitsdatenmodell verwaltet die Beziehung zwischen dem SO-Mitglied und dem Typ der Verantwortlichkeit in der Tabelle „Verantwortungen der Mitglieder der Serviceorganisation“ [sn_csm_svc_org_member_responsibility].

Hinweis:
Wenn das Plugin „Business Location“ aktiv ist, ist diese Funktion standardmäßig aktiviert. Für Upgrade-Kunden werden die Daten in der Tabelle [sn_csm_svc_org_member_responsibility] für bestehende SO-Mitglieder automatisch ausgefüllt, um sicherzustellen, dass sie nach dem Upgrade dieselben Zugriffsrechte haben. Bei der Erstellung neuer Datensätze nach dem Release Xanadu müssen Sie folgendermaßen vorgehen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Serviceorganisationen** > **Interne/externe Geschäftsstandorte**.
2. Öffnen Sie den Geschäftsstandortdatensatz (intern oder extern).
3. Öffnen Sie den Datensatz „Mitglied der Serviceorganisation“ aus der zugehörigen Liste „Mitglieder“.
4. Wählen Sie **Neu** aus, um einen Datensatz in der Tabelle SO-Mitgliedsverantwortlichkeiten [sn_csm_svc_org_member_responsibility] zu erstellen.
   Der Datensatz „Verantwortungen der Mitglieder der Serviceorganisation“ enthält zwei Felder: **Mitglied** und **Typ**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Das Feld **Mitglied** verweist auf die Tabelle [sn_csm_service_organization_member]. Dieses Feld wird automatisch ausgefüllt, wenn der Datensatz von der zugehörigen Liste „Mitglied der Serviceorganisation“ aus initiiert wird, während das Feld **Typ** auf die Tabelle [sn_customerservice_related_party_configuration] verweist.

Mit dem Basissystem kann Anwendern mit einer bestimmten Rolle ein bestimmter Typ zugewiesen werden.

Anwenderrollen und zugehörige Typen

Rolle	Typ
sn_customerservice.svc_location_agent	Standortmitarbeiter **Hinweis:** Diese Rolle gilt nur für den internen Geschäftsstandort.
sn_customerservice.svc_location_consumer_agent	Standortmitarbeiter für Verbraucher **Hinweis:** Diese Rolle gilt nur für den internen Geschäftsstandort.
sn_customerservice.service_organization_contributor	Beitragender am Standort
sn_customerservice.svc_location_manager_contributor	Beitragender Manager am Standort
sn_customerservice.svc_location_manager	Standortmanager-Erfüller **Hinweis:** Diese Rolle gilt nur für den internen Geschäftsstandort.
sn_bus_loc.location_relationship_manager	Beziehungsmanager des Standorts **Hinweis:** Diese Rolle gilt nur für den externen Geschäftsstandort.
sn_bus_loc.svc_location_support_agent	Standortmitarbeiter für Support **Hinweis:** Diese Rolle hat keinen Zugriff auf den Arbeitsbereich oder die Plattform-UI und kann keine Fälle erfüllen.

5. Nachdem Sie den gewünschten zugehörigen Parteityp zugewiesen haben, wählen Sie **Absenden**aus. Dem Mitglied der Serviceorganisation wird eine neue Verantwortlichkeit hinzugefügt.

Rollen zuweisen

Weisen Sie internen und externen Anwendern Rollen zu, um den ordnungsgemäßen Zugriff auf Serviceorganisationen, Geschäftsstandorte und Haushalte zu erleichtern. Durch

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

das Zuweisen der erforderlichen Rollen können Sie jedem Benutzer die erforderlichen Berechtigungen geben, um seine Aufgaben effektiv auszuführen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die Plugins Servicemodell-Grundlagen fügen die folgenden Rollen zu Kundenservice-Managementhinzu.

Servicemodell-Grundlagenrollen

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen
Beitragender Manager am Standort [sn_customerservice.svc_location_manager_contributor]	Ein beitragender Manager am Standort ist ein Geschäftsstandort angestellt und verwaltet einen Geschäftsstandort in der Standorthierarchie zusammen mit allen untergeordneten Geschäftsstandorten. Ein beitragender Manager am Standort führt die folgenden Aufgaben aus: • Verwalten der Serviceorganisation. • Verwalten der Mitarbeiter an den Geschäftsstandorten. • Nachverfolgen von Produkten und Services an den Geschäftsstandorten. • Melden von Fällen für Accounts, Haushalte oder Verbraucher, die am übergeordneten oder untergeordneten Geschäftsstandort erstellt wurden.	• sn_customerservice.consumer_contributor • sn_customerservice.svc_location_manager_ • sn_customerservice.service_organization_c • sn_customerservice.account_contributor
Beziehungsmanager des Standorts [sn_bus_loc.location_relationship_manager] **Hinweis:** Diese Rolle gilt nur für externe Geschäftsstandorte.	Ein Beziehungsmanager des Standorts wird vom übergeordneten Unternehmen angestellt und fungiert als Ansprechpartner für einen oder mehrere externe Geschäftsstandorte.	sn_customerservice.svc_location_manager_contributor

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Servicemodell-Grundlagenrollen (Fortsetzung)

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen
	Ein Beziehungsmanager des Standorts führt die folgenden Aufgaben aus: • Verwalten und Überwachen aller Aktivitäten im Zusammenhang mit Produkten und Services an einem externen Geschäftsstandort. • Überwachen der Leistung externer Geschäftsstandorte. • Beantworten von Anfragen zum Fallstatus von externen Stakeholdern des Geschäftsstandorts.	
Standortmitarbeiter [sn_customerservice.svc_location_agent] **Hinweis:** Diese Rolle gilt nur für den internen Geschäftsstandort.	Ein Standort-Agent führt die folgenden Aufgaben aus: • Zeigen Sie alle CSM-Entitäten (Customer Service Management) an. • Erstellen von Fällen für Accounts, Haushalte, Verbraucher oder Serviceorganisationen. • Erfüllen von Fällen für Accounts, Haushalte, Verbraucher oder Serviceorganisationen, die am Standort des Mitarbeiters erstellt wurden.	• sn_fsm_servicedesk_agent • sn_esm_location_agent
Standortmitarbeiter für Verbraucher [sn_customerservice.svc_location_consumer_agent] **Hinweis:** Diese Rolle gilt nur für den internen Geschäftsstandort.	Ein Standortverbraucher-Agent führt die folgenden Aufgaben aus: • Alle CSM-Einheiten anzeigen. • Erstellen von Fällen für Accounts, Haushalte, Verbraucher oder Serviceorganisationen.	• sn_fsm_servicedesk_agent • sn_esm_location_agent

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Servicemodell-Grundlagenrollen (Fortsetzung)

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen
	• Erfüllen von Fällen für Accounts, Haushalte, Verbraucher oder Serviceorganisationen, die in der Serviceorganisation oder einer untergeordneten Serviceorganisation erstellt wurden. • Zuweisen von Personal zu einem Account, Haushalt oder Verbraucher.	
Standortmanager [sn_customerservice.svc_location_manager] **Hinweis:** Diese Rolle gilt nur für interne Geschäftsstandorte.	Ein Standortmanager führt die folgenden Aufgaben aus: • Zeigen Sie alle CSM-Entitäten für ein bestimmtes Konto, einen Haushalt, einen Verbraucher oder eine Serviceorganisation an. • Erstellen, Aktualisieren und Schließen von zugehörigen Accounts, Haushalten, Verbrauchern oder Serviceorganisationen, die am Standort des Verbrauchers erstellt wurden.	• sn_fsm_servicedesk_agent • sn_customerservice.svc_location_agent • email_client_quick_message_author • sn_templated_snip.template_snippet_writer • sn_customerservice.svc_location_manager_ • sn_shn.admin • approver_user • sn_customerservice.svc_location_consumer
Beziehungenbearbeiter [sn_customerservice.relationship_agent]	Verwalten Sie Fälle für die Accounts, Kontakte, Verbraucher und Haushalte, mit denen der Kundenservice-Mitarbeiter Beziehungen unterhält. Sie enthält die folgenden Beziehungen, die mit den Plugins Servicemodell-Grundlagen bereitgestellt werden: • Account Manager: erstellt eine Beziehung zwischen einem internen Benutzer und einem Account. • Beziehungsmanager: erstellt eine Beziehung	• agent_workspace_user • sn_fsm_servicedesk_agent • snc_internal • sn_templated_snip.template_snippet_reade • sn_customerservice.csm_workspace_user • sn_shn.editor • email_composer

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Servicemodell-Grundlagenrollen (Fortsetzung)

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen
	zwischen einem internen Benutzer und einem Verbraucher oder einem Haushalt.	
Service Management - Standortmitarbeiter [sn_esm_location_agent]	Ein Servicemanagement-Standort-Agent ist ein Agent für einen Geschäftsstandort.	• sn_lookup_verify_user • assignment_workbench • Wissen • agent_workspace_user • actsub_user • template_editor • chat_admin • cmdb_read • agent_schedule_user • interaction_agent • sn_templated_snip.template_snippet_reade • sn_customerservice.csm_workspace_user • sn_shn.editor • email_composer • template_editor_global
Standort-Support-Mitarbeiter [sn_bus_loc.svc_location_support_agent]	Ein Standort-Support-Mitarbeiter ist ein Mitglied der Service-Organisation, das als Erfüller fungiert und die folgenden Aufgaben ausführen kann: • Alle CSM-Einheiten anzeigen. • Fälle erstellen und lösen. • Greifen Sie auf die Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMzu . • Verwenden Sie den 360-Grad-Status des Geschäftsstandorts, um Details zu internen und externen Geschäftsstandorten anzuzeigen, die sie unterstützen, zu verkauften Produkten, zu Standortmitgliedern, zu	• sn_esm_location_agent • sn_csm_case_types.service_definition_view

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Servicemodell-Grundlagenrollen (Fortsetzung)

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen
	Installationsbasiselementen und zu verfügbaren Services. **Hinweis:** Die Rolle des Standortsupport-Mitarbeiters wird für externe Geschäftsstandorte nicht unterstützt, da für diese Standorte die Fallerfüllung nicht aktiviert ist.	

Hinweis:
Wenn beitragende Anwender, z. B. Beziehungsbeitragende, Kontobeitragende oder Verbraucherbeitragende, die Geschäftsstandorten zugeordnet sind, über die Rolle „Standortbeitragender“ (sn_customerservice.service_organization_contributor) verfügen, können sie auf die Geschäftsstandorte zugreifen.

Prozedur

- Sie können Benutzern mithilfe des geführten Setups Servicemodell-Grundlagen Rollen zuweisen.
- Sie können Benutzern auch mit der Benutzerverwaltungsfunktion *Now Platform* Rollen zuweisen: Einem Benutzer eine Rolle zuweisen .

Zuweisungsgruppen einrichten

Ordnen Sie Ihre Zuweisungsgruppen einem internen oder externen Geschäftsstandort zu. Diese Zuordnung stellt eine Eins-zu-Viele-Beziehung (1:M) dar, was bedeutet, dass einer Serviceorganisation eine oder mehrere Gruppen zugeordnet werden können. Dieser Prozess erleichtert die Weiterleitung von Fällen an das entsprechende Teammitglied mithilfe der Fähigkeit zum Support zwischen Organisationen.

Konfigurationsaufgaben zum Einrichten von Zuweisungsgruppen an einem Geschäftsstandort

Aufgabe	Beschreibung
Gruppe erstellen	Erstellen Sie eine Gruppe, um sie einer Serviceorganisation zuzuordnen.
Konfigurieren einer -Gruppe	Konfigurieren Sie eine Gruppe, indem Sie Gruppenmitglieder hinzufügen und ihnen die erforderlichen Rollen zuweisen.
Ordnen Sie einem Geschäftsstandort eine Gruppe zu	Richten Sie eine 1:n-Beziehung (1:n) zwischen einer Gruppe und einem Geschäftsstandort ein.
Fügen Sie einem Geschäftsstandort Gruppenmitglieder hinzu	Registrieren Sie Gruppenmitglieder für einen Geschäftsstandort, und lassen Sie eine eigene Gruppe an Fällen arbeiten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Gruppe erstellen

Erstellen Sie Gruppen, um Teammitgliedern Arbeit auf Grundlage bestimmter Anforderungen wie Kompetenzen, Standort und Produktmodelle zuzuweisen. Mit diesem Ansatz können Sie Fälle an die entsprechenden Teammitglieder weiterleiten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Anwenderadministration** > **Gruppen**.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder im Formular „Gruppe“ aus.

Gruppenformular

Feld	Beschreibung
Name	Der Name der Gruppe.
Gruppen-E-Mail	Die Gruppen-E-Mail-Adresse oder die Verteilerliste für den Kontaktpunkt, z. B. den Gruppenmanager. **Hinweis:** Standardmäßig hat die Gruppen-E-Mail-Adresse Vorrang vor den einzelnen E-Mail-Adressen der Mitglieder.
Manager	Der Gruppenmanager oder Lead, der der Gruppe zugeordnet ist.
Übergeordnet	Die größere Gruppe, zu der diese Gruppe gehört. Wenn eine Gruppe eine übergeordnete Gruppe hat, übernimmt die untergeordnete Gruppe die Rollen der übergeordneten Gruppe. Die Mitglieder der untergeordneten Gruppe sind keine Mitglieder der übergeordneten Gruppe.
Stundensatz	Der pro Stunde in Rechnung gestellte Betrag für die Berechnung der Kosten für die der Gruppe zugewiesenen Aufgaben.
Beschreibung	Detaillierte Informationen zur Gruppe.

4. Wählen Sie **Absenden**.

Nächste Maßnahme

Konfigurieren Sie eine Gruppe, indem Sie Mitglieder hinzufügen und ihnen die entsprechenden Rollen zuweisen. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren einer -Gruppe.

Konfigurieren einer -Gruppe

Richten Sie die Gruppe ein, indem Sie Mitglieder hinzufügen und ihnen die erforderlichen Rollen zuweisen. Die Gruppenmitglieder erben die Rollen der Gruppe, sodass Sie nicht

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

jedem Mitglied einzeln Rollen zuweisen müssen. Mit diesem Setup können Mitglieder einer Gruppe bestimmte Außendienstaufgaben ausführen, gefiltert nach Standort, Kompetenzen, Produktmodellen usw.

Fügen Sie einer Gruppe Mitglieder hinzu

Fügen Sie einer Gruppe ein Mitglied hinzu, damit das Mitglied alle der Gruppe zugewiesenen Rollen erbt.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Anwenderadministration** > **Gruppen**.
2. Wählen Sie die Gruppe aus der Liste aus, der Sie Mitglieder hinzufügen möchten.
3. Wählen Sie **Bearbeiten** in der zugehörigen Liste „Gruppenmitglieder“.
4. Wählen Sie einen oder mehrere Namen aus, und fügen Sie sie der Liste Gruppenmitglieder hinzu.
5. Wählen Sie **Speichern**.

Nächste Maßnahme
Weisen Sie den Mitgliedern der Gruppe die erforderlichen Rollen zu. Weitere Informationen finden Sie unter Weisen Sie die erforderlichen Rollen zu.

Weisen Sie die erforderlichen Rollen zu

Sie können einer Gruppe eine oder mehrere Rollen zuweisen, um den Gruppenmitgliedern den erforderlichen Zugriff zu gewähren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Anwenderadministration** > **Gruppen**.
2. Wählen Sie die Gruppe aus der Liste aus, der Sie Rollen hinzufügen möchten.
3. Wählen Sie **Bearbeiten** in der zugehörigen Liste „Rollen“.
4. Wählen Sie die erforderlichen Rollen aus, und fügen Sie sie der Rollenliste hinzu.
5. Wählen Sie **Speichern**.

Ergebnisse
Die Rollen wurden erfolgreich der Zuweisungsgruppe hinzugefügt. Sie können jetzt damit beginnen, diese Gruppen einem Geschäftsstandort zuzuordnen. Weitere Informationen finden Sie unter Ordnen Sie einem Geschäftsstandort eine Gruppe zu.

Ordnen Sie einem Geschäftsstandort eine Gruppe zu

Ordnen Sie dem gewünschten Geschäftsstandort eine Gruppe zu, indem Sie eine 1:n-Beziehung (1:n) herstellen. Diese Zuordnung hilft Ihnen, Fälle direkt den entsprechenden Zuweisungsgruppen zuzuweisen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Hinweis:
Eine Gruppe kann nur einem einzelnen Geschäftsstandort zugeordnet werden, ein Geschäftsstandort kann jedoch mehrere Gruppen haben.

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Serviceorganisationen** > **Geschäftsstandorte** > **Interne/externe Geschäftsstandorte**.
2. Wählen Sie in der Liste den internen oder externen Geschäftsstandort aus, dem Sie eine Zuweisungsgruppe zuordnen möchten.
3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Zuweisungsgruppen“ **Neu**.
4. Füllen Sie im Formular „Serviceorganisation-Zuweisungsgruppe“ die Felder aus.

Formular „Zuweisungsgruppe für Serviceorganisation“.

Feld	Beschreibung
Serviceorganisation	Wird automatisch mit dem Namen des Geschäftsstandorts ausgefüllt, dem Sie eine Zuweisungsgruppe hinzufügen.
Zuweisungsgruppe	Name der hinzuzufügenden Zuweisungsgruppe.

5. Wählen Sie **Absenden**.

Nächste Maßnahme

Fügen Sie einem Geschäftsstandort Gruppenmitglieder hinzu. Weitere Informationen finden Sie unter Fügen Sie einem Geschäftsstandort Gruppenmitglieder hinzu.

Fügen Sie einem Geschäftsstandort Gruppenmitglieder hinzu

Registrieren Sie einen Geschäftsstandort, oder fügen Sie Gruppenmitglieder hinzu, um eine dedizierte Gruppe oder ein Team zu erstellen, die sich auf bestimmte Fälle konzentrieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Serviceorganisationen** > **Geschäftsstandorte** > **Interne Geschäftsstandorte**.
2. Wählen Sie den internen Geschäftsstandort aus der Liste aus, dem Sie Gruppenmitglieder hinzufügen möchten.
3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Mitglieder“ **Bearbeiten**aus.
4. Fügen Sie die Benutzer aus der zugeordneten Gruppe der Mitgliederliste hinzu.
5. Wählen Sie **Speichern**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnisse
Das Mitglied wurde erfolgreich der Zuweisungsgruppe hinzugefügt. Basierend auf Ihren Anforderungen können Sie der Gruppe weitere Mitglieder hinzufügen und ihnen eine eigene Aufgabe zuweisen.

Einrichten von Produkten und verfügbaren Services an einem Geschäftsstandort

Durch Einrichten der Beziehungen zwischen Organisationen und Benutzern in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) kann Ihre Organisation die Produkte und Services der Serviceorganisation (SO) zuordnen. Die SO-Mitarbeiter können dann die Kundenfragen zu den Produkten und Services an einem Geschäftsstandort beantworten und sogar einen Fall im Namen ihrer Kunden stellen.

Konfigurationsaufgaben zum Einrichten der Produkte und verfügbaren Services an einem Geschäftsstandort

Aufgabe	Beschreibung
Erstellen Sie eine Servicedefinition	Erstellen Sie einen Servicedefinitionsdatensatz.
Formular „Servicedefinition“.	Geben Sie an, wie eine Serviceorganisation ihre Services bereitstellt, indem Sie das Feld Serviceorganisationen, die **Service anbieten** in der Tabelle sn_case_type_selection konfigurieren.
Ordnen Sie ein Produkt einer Servicedefinition zu	Ordnen Sie einer Servicedefinition ein oder mehrere Produkte zu.
Ordnen Sie Serviceorganisationen einem Service zu	Stellen Sie eine Zuordnung zwischen Produkten und verfügbaren Services für Serviceorganisationen her, indem Sie die Kriterien für Serviceorganisationen definieren.

Einrichten der Unterstützung zwischen Organisationen

Bieten Sie Ihren Service Desk-Mitarbeitern an einem Geschäftsstandort Einblick in andere Geschäftsstandorte, die sie mithilfe der Support-Fähigkeit zwischen Organisationen unterstützen. Auf diese Weise können Sie standortbezogene Support-Mitarbeiter in die Lage versetzen, Fälle zu lösen, die an einem anderen Geschäftsstandort erhoben wurden.

Übersicht

Mit Servicemodell-Grundlagen können Geschäftsstandorte Hilfe von anderen anfordern und entsprechende Anforderungen erfüllen. Geschäftsstandorte können nicht nur Kunden, sondern auch andere Serviceorganisationen unterstützen.

Derzeit gibt es keine einfache Möglichkeit für Service Desk-Mitarbeiter, die einem bestimmten Geschäftsstandort zugewiesen sind, auf die benötigten Details zu anderen von ihnen unterstützten Geschäftsstandorten zuzugreifen, z. B. Kontaktinformationen, Installationsbasiselemente oder vorhandene Fälle.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit den Fähigkeiten für den organisationsübergreifenden Support können Sie Ihren Geschäftsstandort-Agents Zugriff auf zusätzliche Details zu den anderen von ihnen betreuten Geschäftsstandorten gewähren und so einen schnelleren und effizienteren Support für die anfordernde Serviceorganisation ermöglichen.

Hinweis:
Sie können diese Fähigkeit aktivieren, indem Sie das Plugin „Geschäftsstandort“ (com.snc.business_location) aktivieren.

Anwendungsfall

Optimierter Support für nationale Einzelhandelsketten: Im Einzelhandelssegment unterstützen Store-Teams und zentrale Supportteams den täglichen Geschäftsbetrieb auf Markt-, Länder- oder Segmentebene. Die Händler versuchen, diese Teams so zu strukturieren, dass sie nur die Filialen oder Niederlassungen in ihren Ländern unterstützen. Für einen effektiven Kundensupport benötigen Store-Mitarbeiter vollständigen Zugriff auf die Stores. Derzeit haben regionale Support-Mitarbeiter jedoch keinen vollständigen Zugriff auf die Serviceorganisationen, was ihre Effektivität einschränkt.

Zum Beispiel verfügt ABC über mehr als 150 Filialen im ganzen Land. Jeder Store hat ein eigenes Supportteam für den täglichen Betrieb, während regionale Supportteams zusätzliche Unterstützung bieten. Die Mitarbeiter des regionalen Standortsupports haben jedoch derzeit keinen vollständigen Zugriff auf die Serviceorganisationen, was zu Verzögerungen und Ineffizienzen bei der Lösung von Problemen im Store führt.

Mit der Fähigkeit zur Organisationsübereinstimmung kann ABC Retail:

- Richten Sie organisationsübergreifenden Support für ihre Stores ein, indem Sie jeden Store seiner regionalen Serviceorganisation zuordnen.
- Ermöglichen Sie Support-Mitarbeitern an regionalen Standorten, Kontext zu den von ihnen unterstützten Stores anzuzeigen, einschließlich Kontaktinformationen, Installationsbasis und bestehender Fälle.

Auf diese Weise können die Mitarbeiter des regionalen Supports schnell auf die erforderlichen Informationen und andere Details zugreifen, sich effizient mit Mitarbeitern in den Filialen abstimmen und Probleme effektiver lösen. Dies verbessert die allgemeine Leistung des Geschäfts und die Kundenzufriedenheit.

Hauptvorteile

Organisationsübergreifende Unterstützung bietet folgende Vorteile:

- Experience für Service Desk-Mitarbeiter verbessern: Bieten Sie Service Desk-Mitarbeitern an einem Geschäftsstandort Einblick in die anderen von ihnen unterstützten Geschäftsstandorte.
- Lösungszeit reduzieren: Minimieren Sie die gegenseitige Kommunikation, indem Sie neben Fällen wichtige Kontexte für Serviceorganisationen bereitstellen.
- Betriebliche Effizienz steigern: Definieren Sie Supportstrukturen für Serviceorganisationen anhand von Hierarchie- oder Beziehungskriterien.

Geschäftsstandorte konfigurieren, die von einem Geschäftsstandort betreut werden

Sie können die Beziehung zwischen anfordernden und erfüllenden Serviceorganisationen nachverfolgen. Sie können hierarchie- oder beziehungsbasierte Supportkriterien für Ihre Geschäftsstandorte festlegen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurationsaufgaben zum Einrichten von Geschäftsstandorten, die von einem Geschäftsstandort betreut werden

Aufgabe	Beschreibung
Definieren Sie den Konfigurationstyp für Kunden oder Geschäftsstandorte	Definieren Sie den Konfigurationstyp für den bedienten Geschäftsstandort, um den Support-Mitarbeitern für den Standort Zugriff zu gewähren.
Ordnen Sie einer Serviceorganisation Kunden oder Geschäftsstandorte zu	Ordnen Sie Geschäftsstandorten Serviceorganisationen zu, indem Sie die Tabelle „Kundenkriterien für Serviceorganisationen“ [service_organization_customer_criteria] verwenden.

Definieren Sie den Konfigurationstyp für Kunden oder Geschäftsstandorte

Definieren Sie den Konfigurationstyp, um mit der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) Service für Kunden oder Geschäftsstandorte innerhalb einer Serviceorganisation (SO) bereitzustellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, sn_customerservice_manager, sn_customerservice.svc_location_manager, sn_customerservice.svc_location_manager_contributor und sn_bus_loc.location_relationship_manager

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Serviceorganisationen** > **Geschäftsstandorte** > **Interne oder externe Geschäftsstandorte**.
2. Wählen Sie den gewünschten Datensatz für interne oder externe Geschäftsstandorte aus, und wechseln Sie zur Registerkarte **Konfigurationen**.
3. Wählen Sie den Konfigurationstyp basierend darauf aus, ob Sie Service für Kunden oder Geschäftsstandorte innerhalb einer Serviceorganisation bereitstellen möchten.
4. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Nächste Maßnahme

Sobald die Konfiguration definiert ist, können Sie Ihre Kunden oder Geschäftsstandorte einer Serviceorganisation zuordnen. Weitere Informationen finden Sie unter Ordnen Sie einer Serviceorganisation Kunden oder Geschäftsstandorte zu.

Ordnen Sie einer Serviceorganisation Kunden oder Geschäftsstandorte zu

Ordnen Sie Ihre Kunden oder Geschäftsstandorte mithilfe der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) einer Serviceorganisation (SO) zu. Durch den Aufbau einer Beziehung zwischen Ihren Kunden oder Geschäftsstandorten und dem SO können die Mitarbeiter Ihrer Serviceorganisation Fälle für die Kunden und Geschäftsstandorte erstellen oder lösen, die von einem anderen Geschäftsstandort erhoben wurden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, sn_customerservice_manager, sn_customerservice.svc_location_manager, sn_customerservice.svc_location_manager_contributor und sn_bus_loc.location_relationship_manager

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können Kunden (Accounts, Verbraucher und Haushalte) und Geschäftsstandorte (intern und extern) mithilfe der Tabelle für Serviceorganisationskriterien [service_organization_criteria] zuordnen. Diese Zuordnung hilft Ihrem Unternehmen, Zugriff auf alle Kunden und Geschäftsstandorte zu erhalten, die einer Serviceorganisation zugeordnet sind.

Weitere Informationen zum Definieren von Kriterien für Serviceorganisationen finden Sie unter Erstellen Sie die Kriterien für eine Serviceorganisation.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Serviceorganisationen** > **Geschäftsstandorte** > **Interne oder externe Geschäftsstandorte**.
2. Wählen Sie den gewünschten Datensatz für interne oder externe Geschäftsstandorte aus.
3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Kundenkriterien der Serviceorganisation **Neu**.
4. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formular „Kundenkriterien für Serviceorganisation“.

Feld	Beschreibung
Kriterien für Serviceorganisation	Kriterien, die die Kunden in einer Serviceorganisation definieren.
Serviceorganisation	Serviceorganisation, die die Kunden bedient, die den Kriterien entsprechen.
Aktiv	Checkbox zum Aktivieren oder Deaktivieren der Kundenkriterien der Serviceorganisation. Standardmäßig ist das Feld aktiv auf **true**festgelegt. **Hinweis:** Pro Tabelle, die einer Serviceorganisation zugeordnet werden soll, ist nur ein aktives Kriterium aktiviert.

5. Wählen Sie **Absenden**.

Ergebnisse

Ein Serviceorganisationskriterium wurde erfolgreich für einen Geschäftsstandort definiert.

Nachverfolgung der von einem Geschäftsstandort betreuten Kunden

Sie können die Kunden nachverfolgen, die vom Geschäftsstandort in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) betreut werden. Ihre Organisation kann Ihre Kunden, Accounts und Haushalte mit Geschäftsstandorten verknüpfen und sogar Fälle im Namen von Kunden erstellen oder lösen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurationsaufgaben zum Nachverfolgen der Kunden, die von einem Geschäftsstandort betreut werden

Aufgabe	Beschreibung
Erstellen Sie die Kriterien für eine Serviceorganisation	Erstellen Sie die Datensätze für die Serviceorganisationskriterien, die die Liste der übereinstimmenden Kunden definieren, die Serviceorganisationen zugeordnet werden sollen.
Definieren Sie den Konfigurationstyp für Kunden oder Geschäftsstandorte	Definieren Sie den Konfigurationstyp für die betreuten Kunden, um den Mitarbeitern Ihrer Serviceorganisation den erforderlichen Zugriff zur Lösung von Fällen zu gewähren.
Ordnen Sie einer Serviceorganisation Kunden oder Geschäftsstandorte zu	Ordnen Sie Serviceorganisationen Kunden über die Tabelle mit den Kundenkriterien für Serviceorganisationen [service_organization_customer_criteria] zu.

Erstellen Sie die Kriterien für eine Serviceorganisation

Definieren Sie die Kriterien in der Tabelle für Serviceorganisationskriterien [service_organization_criteria], um Ihre Serviceorganisationen später einem Service oder Ihre Kunden einer Serviceorganisation zuordnen zu können. Diese Aufgabe führen Sie in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) aus.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Serviceorganisationen** > **Administration** > **Kriterien für Serviceorganisation**.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formular „Kriterien für Serviceorganisation“.

Feld	Datentyp	Beschreibung
Name	Zeichenfolge	Name der Kriterien.
Tabelle	Tabellenname	Tabelle, in der Sie die Kriterien definieren müssen. Um Kundenzuordnungen herzustellen, müssen Sie **Account**, **Verbraucher**oder

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Datentyp	Beschreibung
		Haushalt aus der Dropdown-Liste im Feld **Tabelle** auswählen. Ebenso müssen Sie zum Zuordnen von Produkten und Services **Interner Geschäftsstandort** aus der Dropdown-Liste im Feld **Tabelle** auswählen. Die Auswahl von **Geschäftsstandort** oder **Serviceorganisation** aus der Dropdown-Liste im Feld **Tabelle** führt zu einem Fehler, da das System derzeit keine Erfüllungsfunktionen für externe Geschäftsstandorte bei der Lösung eines Falls unterstützt. **Hinweis:** Der Support kann auf andere Tabellen erweitert werden, indem Sie sie in der Skripteinbindung SOCriteriaTableScript konfigurieren.
Kriterien	Bedingungen	Bedingungs- oder Abfragefilter, der einer Liste von Datensätzen in der Tabelle entspricht.

4. Wählen Sie **Absenden**.

Beziehungen erstellen

Verwenden Sie Beziehungen, um internen und externen Benutzern zusätzlichen Zugriff auf Kundendaten zu ermöglichen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Mit der Funktion Servicemodell-Grundlagen können Sie Beziehungen zwischen den folgenden Anwendern erstellen:

- Zwischen einem internen Anwender und einem Account, einem Haushalt oder einem Verbraucher.
- Zwischen zwei Verbrauchern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beziehungen basieren auf Verantwortlichkeitsdefinitionen. Diese Definitionen beschreiben eine Rolle oder eine Funktion, die einen Kunden unterstützt. Beim Erstellen einer Beziehung wählen Sie die an der Beziehung beteiligten Benutzer und die Verantwortung aus, die ein Benutzer im Namen eines anderen übernimmt.

Die Plugins Servicemodell-Grundlagen bieten:

- Beziehungen, die Sie zwischen Benutzern erstellen können.
- Zuständigkeitsdefinitionen, die Sie einem Benutzer in einer Beziehung zuweisen können.

Beschreibung von Verantwortlichkeit und Beziehung

Verantwortlichkeit	In Beziehung verwendet	Beschreibung
Account Manager	Account-Teammitglieder	Verwenden Sie die Verantwortung „Account Manager“, um eine Beziehung zwischen einem internen Benutzer und einem Account zu erstellen. Mit dieser Beziehung kann der interne Benutzer: • Fälle für seine Accounts erstellen und verwalten • Accountinformationen anzeigen, einschließlich der zugehörigen Entitäten für einen Account • Kontakte und zusätzliche Adressen für seine Accounts erstellen und verwalten
Beziehungsmanager	• Mitglied des Verbraucherteams • Mitglied des Haushaltsteams	Verwenden Sie die Verantwortung „Beziehungsmanager“ zum Erstellen einer Beziehung zwischen: • Einem interner Benutzer und einem Verbraucher • Einem interner Benutzer und einem Haushalt Mit dieser Beziehung kann der interne Benutzer das Folgende tun: • Für einen Verbraucher: ◦ Fälle für den Verbraucher erstellen und verwalten ◦ Haushaltsinformationen anzeigen, einschließlich der zugehörigen Entitäten für diesen Verbraucher • Für einen Haushalt: ◦ Fälle für den Haushalt erstellen und verwalten ◦ Haushaltsinformationen anzeigen, einschließlich der zugehörigen Entitäten für diesen Haushalt ◦ Mitglieder im Haushalt erstellen und verwalten

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beschreibung von Verantwortlichkeit und Beziehung (Fortsetzung)

Verantwortlichkeit	In Beziehung verwendet	Beschreibung
Autorisierter Vertreter	• Beziehung Verbraucher zu Verbraucher • Beziehung Haushaltsmitglied	Verwenden Sie die Verantwortung „Autorisierter Vertreter“, um eine Beziehung zwischen zwei Verbrauchern unabhängig vom Haushalt oder zwischen zwei Verbrauchern im selben Haushalt zu erstellen. Mit dieser Beziehung kann ein Verbraucher: • Fälle für einen anderen Verbraucher erstellen und verwalten • Informationen eines anderen Verbrauchers anzeigen • Installationsbasisinformationen eines anderen Verbrauchers anzeigen und Fälle erstellen für: ○ Verkaufte Produkte ○ Installationsbasiselemente

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Kundenbeziehungen**.
2. Wählen Sie die gewünschte Beziehung aus.

Option	Bezeichnung
Konto-Teammitglieder	Erstellen Sie eine Beziehung zwischen einem internen Benutzer und einem Account.
Mitglieder des Verbraucherteams	Sie erstellen eine Beziehung zwischen einem internen Benutzer und einem Verbraucher.
Mitglieder des Haushaltsteams	Sie erstellen eine Beziehung zwischen einem internen Benutzer und einem Haushalt.
Verbraucherbeziehungen	Erstellen Sie eine Beziehung zwischen zwei Verbrauchern, unabhängig vom Haushalt.
Haushaltsbeziehungen	Sie erstellen eine Beziehung zwischen zwei Verbrauchern in einem Haushalt.

3. Klicken Sie in der ausgewählten Liste der Beziehungen auf **Neu**.
4. Füllen Sie die folgenden Felder für die ausgewählte Beziehung aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beschreibungen des Beziehungslistenformulars

Formular	Fields
Account-Teammitglieder	○ **Account**: Wählen Sie den Account, dem der interne Benutzer zugewiesen ist. ○ **Verantwortlichkeit**: Wählen Sie die Verantwortlichkeit **Account Manager** aus. ○ **Benutzer**: Wählen Sie den internen Benutzer, der die Verantwortlichkeit erfüllt.
Mitglied des Verbraucherteams	○ **Verbraucher**: Wählen Sie den Verbraucher aus, dem der interne Benutzer zugewiesen wird. ○ **Verantwortlichkeit**: Wählen Sie die Verantwortlichkeit **Beziehungsmanager**. ○ **Benutzer**: Wählen Sie den internen Benutzer, der die Verantwortlichkeit erfüllt.
Mitglied des Haushaltsteams	○ **Haushalt**: Wählen Sie den Haushalt aus, dem der interne Benutzer zugewiesen wird. ○ **Verantwortlichkeit**: Wählen Sie die Verantwortlichkeit **Beziehungsmanager**. ○ **Benutzer**: Wählen Sie den internen Benutzer, der die Verantwortlichkeit erfüllt.
Beziehung Verbraucher zu Verbraucher	○ **Verbraucher ist**: Wählen Sie den Verbraucher aus, der die Verantwortlichkeit im Namen eines anderen Verbrauchers erfüllt. ○ **Verantwortlichkeit**: Wählen Sie die Verantwortlichkeit **Autorisierter Vertreter**. ○ **von Verbraucher**: Wählen Sie den Verbraucher aus, der vom Verbraucher im Feld **Verbraucher ist** vertreten wird.
Beziehung Haushaltsmitglied	○ **Haushalt**: Wählen Sie den gewünschten Haushalt aus. ○ **Verbraucher ist**: Wählen Sie den Verbraucher im Haushalt aus, der die Verantwortlichkeit im Namen eines anderen Verbrauchers innerhalb desselben Haushalts erfüllen soll. ○ **Verantwortlichkeit**: Wählen Sie die Verantwortlichkeit **Autorisierter Vertreter**. ○ **von Verbraucher**: Wählen Sie den Verbraucher aus, der vom Verbraucher im Feld **Verbraucher ist** vertreten wird.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Die Beziehung wird der zugehörigen Beziehungsliste hinzugefügt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Account-, Verbraucher- und Haushaltsteammitglieds-Beziehungen werden auch den entsprechenden zugehörigen Listen im Geschäftsstandortformular hinzugefügt.

- Account-Mitarbeiter-Beziehungen
- Verbraucher-Mitarbeiter-Beziehungen
- Haushalt-Mitarbeiter-Beziehungen

Beziehungen zwischen Verbrauchern und Verbrauchern und Haushaltsmitgliedern werden den folgenden zugehörigen Listen hinzugefügt:

- Haushaltsformular > Beziehungen der Mitglieder
- Verbraucherformular > Verbraucherbeziehungen

Zugehörige Informationen

Servicemodell-Grundlagen Verantwortlichkeiten

Zuständigkeitsdefinitionen erstellen

Haushaltsmitglied-Beziehung für ein Installationsbasiselement

Ihre Kundenservice-Manager können mithilfe der Anwendung Kundenservice-Management eine Beziehung zwischen einem Haushalt und einem Mitglied eines Haushalts einrichten. Die bestehende Beziehung zwischen den Verbrauchern in diesem Haushalt bedeutet, dass nur die Mitglieder des Haushalts auf die Installationsbasiselemente zugreifen können.

Die Haushaltsbeziehung kann verwendet werden, um mithilfe der Tabelle „Haushaltsmitgliederbeziehung“ [sn_customer_rel_household_member_relationship] Verantwortlichkeiten zwischen zwei Verbrauchern innerhalb desselben Haushalts zuzuweisen. Diese Beziehung ermöglicht Haushaltsmitgliedern zusätzlichen Zugriff zum Bearbeiten und Aktualisieren eines Installationsbasiselements. Weitere Informationen zum Erstellen einer Haushaltsbeziehung finden Sie unter Beziehung zwischen Haushaltsmitgliedern erstellen.

Durch das Einrichten einer Beziehung zwischen einem Haushalt und einem Mitglied wird der Zugriff auf die Mitglieder des Haushalts beschränkt. Nur die Mitglieder des Haushalts können auf die Installationsbasen des Haushalts zugreifen.

Nachdem eine Beziehung zwischen Haushalt und Mitglied zwischen zwei Verbrauchern hergestellt wurde, erhält der Verbraucher mit der Verantwortung des autorisierten Vertreters nur dann Zugriff auf alle Installationsbasen des Haushalts, wenn der primäre Verbraucher das andere Mitglied in der bestehenden Beziehung zwischen Haushalt und Mitglied ist.

Hinweis:
Der autorisierte Vertreter erhält Zugriff auf die Haushaltsinstallationsbasen des Verbrauchers, der zu demselben Haushalt gehört.

Zugehörige Informationen

Beziehungen erstellen

Fügen Sie zugehörigen Parteikonfigurationen zu Fällen, verkauften Produkten, Installationsbasen oder Serviceorganisationen hinzu

Verbraucherbeziehung für ein Installationsbasiselement

Ihre Kundenservice-Manager können eine Beziehung zwischen zwei Verbrauchern einrichten, auch wenn die Verbraucher unterschiedlichen Haushalten angehören. Diese

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beziehung kann mit der Anwendung Kundenservice-Management eingerichtet werden. Ein autorisierter Vertreter kann auf alle Basiselemente der Verbraucherinstallation zugreifen, die keinem bestimmten Haushalt gehören.

Mithilfe der Verbraucherbeziehungstabelle [sn_customer_rel_consumer_to_consumer] kann eine Beziehung zwischen zwei Verbrauchern hergestellt werden. Informationen zum Erstellen einer -Beziehung finden Sie unter Beziehungen zwischen zwei Verbrauchern erstellen.

Autorisierte Kontakte, Verbraucher, Accounts und Mitglieder haben alle die Verantwortung für autorisierte Vertreter und können auf alle Details zugreifen, die einem Installationsbasiselement zugeordnet sind. Informationen zu autorisierten Rollen und Zuständigkeiten finden Sie unter Fügen Sie zugehörigen Parteikonfigurationen zu Fällen, verkauften Produkten, Installationsbasen oder Serviceorganisationen hinzu.

Nachdem eine Beziehung erstellt wurde, sind alle Installationsbasiselemente mit einer Verbraucher-zu-Verbraucher-Beziehung für den Verbraucher im Verbraucherserviceportal sichtbar. Diese Beziehung zwischen den beiden Verbrauchern beschränkt den Zugriff auf die Basiselemente der Haushaltsinstallation auf diese beiden Verbraucher. Diese Beziehung gibt Verbrauchern auch zusätzlichen Zugriff zum Bearbeiten und Aktualisieren der Informationen, die sich auf ein Installationsbasiselement beziehen.

Zugehörige Informationen

Fügen Sie zugehörigen Parteikonfigurationen zu Fällen, verkauften Produkten, Installationsbasen oder Serviceorganisationen hinzu

Customer Data Models for B2B2C konfigurieren

Konfigurieren Sie die Anwendung „Customer Data Models for B2B2C“, damit Geschäftskunden ihre Endverbraucher unterstützen können, indem sie Fälle erstellen und die von Verbrauchern genutzten Services für Produkte und Services nachverfolgen.

Erforderliche Rolle: admin

Das B2B-Modell (Business-to-Business) unterstützt Kunden-Accounts und die Kontakte in diesen Accounts. Mit dem B2C-Modell (Business-to-Consumer) können Sie einzelne Verbraucher unterstützen.

Mit dem B2B2C-Modell (Business-to-Business-to-Consumer) können Sie Geschäftskunden und Drittpartei-Vertriebspartner unterstützen, die wiederum ihre Endverbraucher unterstützen. Mit diesem Modell können Sie Folgendes unterstützen:

- Mitarbeiter eines Geschäftskunden.
- Endverbraucher eines Geschäftskunden.

1. Aktivieren Sie das Plugin „Customer Data Models for B2B2C“.
2. Konfigurieren Sie die Formulare „Account“ und „Verbraucher“.
3. Konfigurieren Sie die Listen „Installationsbasiselemente“ und „Verkaufte Produkte“ .
4. Konfigurieren Sie die Fallliste.

Geschäftsmodelle für den Kundenservice

Customer Service Management bietet verschiedene Geschäftsmodelle, die Sie zur Unterstützung Ihrer Geschäftsanforderungen verwenden können. Wählen Sie ein Geschäftsmodell basierend auf der Art von Services und Support aus, die Sie Ihren Kunden bereitstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Business-to-Business (B2B)-Modell

Im B2B-Modell (Business-to-Business) ist ein Account ein unterstützter externer Kunde und ist ein Kontakt ein Mitarbeiter dieses Accounts. Mit dem B2B-Modell können Sie Accounts und Kontakte unterstützen und auch Folgendes konfigurieren:

- Kundenbeziehungen
- Account-Teams

Business-to-Consumer (B2C)-Modelle

Mit dem B2C-Modell (Business-to-Consumer) können Sie einzelne Verbraucher unterstützen.

Servicemodell-Grundlagen

Das Servicemodell-Grundlagen -Framework erweitert die Modelle Business-to-Business (B2B) und Business-to-Consumer (B2C) und bietet die erforderliche Flexibilität und Sicherheit zur Unterstützung von:

- Geschäftsorganisationen mit internen und externen Standorten
- Haushalte und Verbraucher
- Die Beziehungen, die zwischen diesen Entitäten bestehen

Beitragende Anwender

Das Modell beitragender Anwender bietet einheitlichen Kundensupport für interne und externe Kunden. Mit diesem Modell können Sie Middle-Office-Teams einbeziehen, um Probleme und Anforderungen von Kunden zu lösen.

- Ermöglichen Sie Ihren Mitarbeitern, Support für sich selbst und externe Kunden anzufordern.
- Ermöglichen Sie Serviceorganisationen, sich gegenseitig und externe Kunden zu bedienen.
- Weisen Sie Service Desk-Mitarbeitern im Middle Office, die an bestimmten, zur Lösung eines Falls erforderlichen Aufgaben arbeiten, Aufgaben zu.

Customer Data Models for B2B2C

Customer Data Models for B2B2C unterstützt komplexe Geschäftsmodelle mit mehrstufigen Kundenbeziehungen. Dieses Modell kann verwendet werden, um Mitarbeiter eines Geschäftskunden oder Endverbraucher eines Geschäftskunden zu unterstützen.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

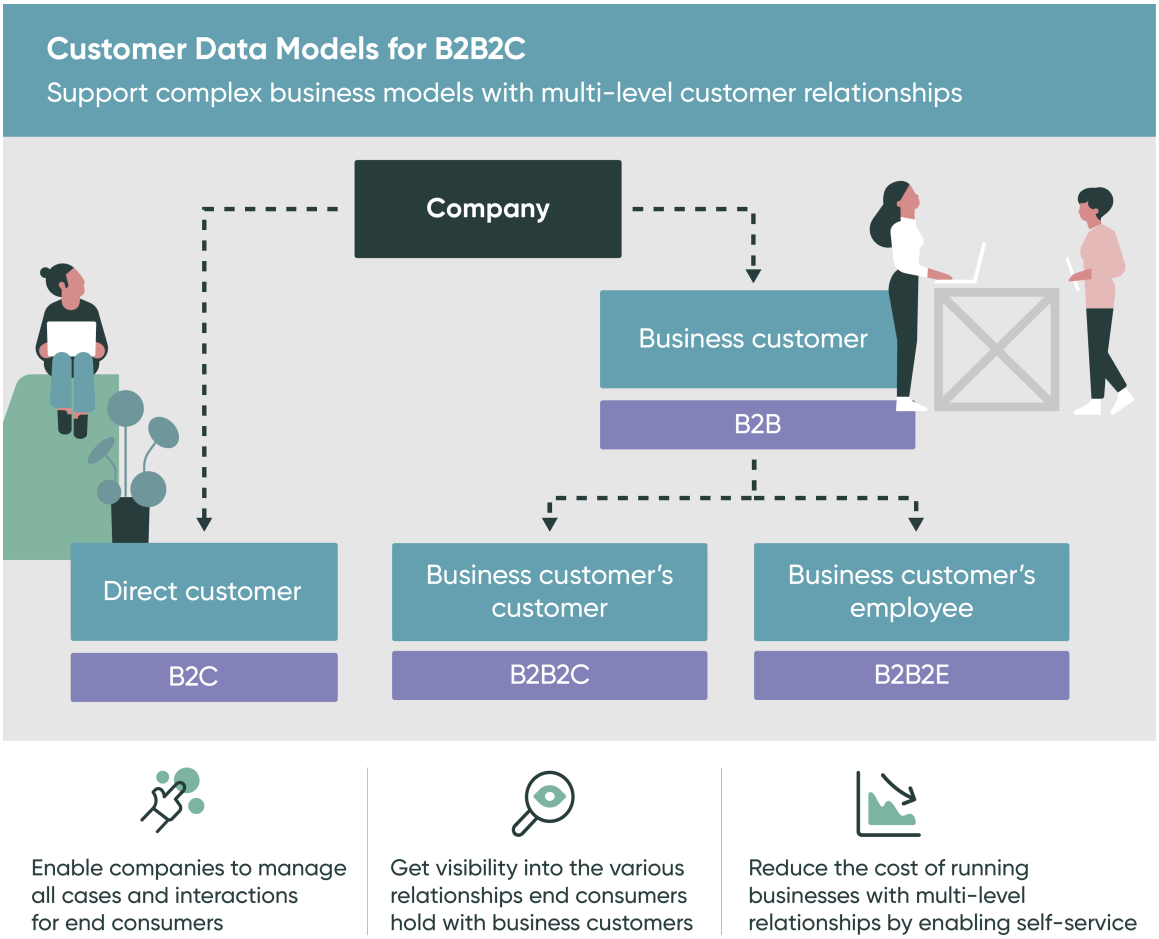
Übersicht

Organisationen besitzen komplexe Geschäftsmodelle mit Beziehungen auf mehreren Ebenen. Diese komplexen Strukturen bestehen häufig zwischen einer Organisation und den Endverbrauchern. Im B2B-Modell tätigen Organisationen zwar Geschäfte direkt mit anderen Organisationen (Geschäftskunden), die Nutzer der bereitgestellten Services können aber andere sein. Bei dem Nutzer kann es sich um einen direkten Kunden (B2C), den Kunden eines Geschäftskunden (B2B2C) oder einen Mitarbeiter eines Geschäftskunden (B2B2E) handeln.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit dem B2B2C-Modell (Business-to-Business-to-Consumer) können Sie Geschäftskunden und Drittpartei-Vertriebspartner unterstützen, die wiederum ihre Endverbraucher unterstützen. Mit diesem Modell können Sie Folgendes unterstützen:

- Mitarbeiter eines Geschäftskunden.
- Endverbraucher eines Geschäftskunden.



Das Business-to-Business-to-Consumer-Datenmodell (B2B2C) unterstützt verschiedene Beziehungen auf mehreren Ebenen zwischen einem Unternehmen und den folgenden Arten von Kunden:

- Direkter Kunde: B2C
- Geschäftskunde: B2B
  - Kunde des Geschäftskunden: B2B2C
  - Mitarbeiter eines Geschäftskunden: B2B2E

Einzelheiten zu den Vorteilen der Verwendung der Anwendung B2B2C-Datenmodell finden Sie im folgenden Text im Abschnitt „Vorteile“.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorteile

- Ermöglicht Service Providern die Verwaltung aller Interaktionen und Fälle, in denen der Endverbraucher einen Kundenservice benötigt.
- Geben Sie Service Providern einen vollständigen Überblick über die Endverbraucher mit Beziehungen als Direktkunden (B2C) oder über einen Geschäftskunden (B2B2C).
- Reduzieren Sie Kosten, indem Sie Selfservice für verschiedene Beziehungen (B2C, B2B2C, B2B2E) ermöglichen.

Informationen zu den ersten Schritten mit der Anwendung finden Sie unter Customer Data Models for B2B2C konfigurieren.

Informationen zur Verwendung dieser Anwendung finden Sie unter Customer Data Models for B2B2C verwenden.

Customer Data Models for B2B2C aktivieren

Mit der Administratorrolle können Sie das Plugin „Customer Data Models for B2B2C “ (com.sn_csm_b2b_consumers) aktivieren. Die Anwendung enthält Demodaten und installiert die zugehörigen ServiceNow® Store-Anwendungen und Plugins, falls sie nicht bereits installiert sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Sie müssen das Plugin „Installationsbasismanagement für Kundenservice“ (com.snc.install_base) aktivieren, bevor Sie Kundendatenmodelle für B2B2C installieren.

Das Plugin „Customer Data Models for B2B2C“ stellt die folgenden Rollen bereit:

- Account-Verbraucher (sn_acct_consumer.consumer)
- Mitarbeiter für Account-Verbraucher (sn_acct_consumer.agent)

Wenn das Plugin aktiviert ist, erben Kundenservice-Mitarbeiter die Rolle „Mitarbeiter für Account-Verbraucher“. Verbraucher, die als Account-Verbraucher hinzugefügt werden, erhalten die Rolle „Account-Verbraucher“.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die folgenden Elemente werden zusammen mit „Customer Data Models for B2B2C“ installiert:

- Geschäftsregel: Obligatorischer Account oder Verbraucher
- UI-Richtlinien
  - Tabelle: Fall
  - Tabelle: Interaktion
  - Tabelle: Verkauftes Produkt
  - Tabelle: Installationsbasiselemente
- Referenzqualifizierer
  - Tabelle: Fall
  - Tabelle: Interaktion

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Tabelle: Verkauftes Produkt
- Tabelle: Installationsbasiselemente

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Alle** > **Systemanwendungen** > **Alle verfügbaren Anwendungen** > **Alle**.
2. Suchen Sie mithilfe der Filterkriterien und der Suchleiste nach dem Plugin „Customer Data Models for B2B2C“ (com.sn_csm_b2b_consumers).

   Sie können nach dem Plugin anhand seines Namens oder seiner ID suchen. Wenn Sie kein Plugin finden können, müssen Sie es möglicherweise von einem Mitarbeiter von ServiceNow anfordern.
3. Wählen Sie **Installieren**, um den Installationsprozess zu starten.

   Hinweis:
   Wenn die Domain Separation und der delegierte Administrator in einer Instanz aktiviert sind, muss sich der Administrator in der **globalen** Domäne befinden. Andernfalls wird der folgende Fehler angezeigt: Die Anwendungsinstallation ist nicht verfügbar, da ein anderer Vorgang ausgeführt wird: Plugin-Aktivierung für <Plugin-Name>.

   Nach Abschluss der Installation wird eine Meldung angezeigt.

Formulare „Account“ und „Verbraucher“ für B2B2C konfigurieren

Aktivieren Sie Account-Verbraucher zum Anzeigen der zugehörigen Liste „Account Consumer“ (Account-Verbraucher) für die Ansichten „Fall“ und „Arbeitsbereich“.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Kunde** > **Accounts** und klicken Sie auf ein Konto.
2. Fügen Sie dem Formular „Account“ für die Ansichten „Fall“ und „Arbeitsbereich“ die zugehörige Liste **Account Consumer>Account** (Account-Verbraucher>Account) hinzu.
   a. Auswahlvorgang **Ansicht** > **Fall** im Menü ⋮.
   b. Auswahlvorgang **Konfigurieren** > **Zugehörige Listen** im Menü ⋮.
   c. Wählen Sie in der Spalte **Verfügbar** die zugehörige Liste **Account Consumer>Account** (Account-Verbraucher>Account) aus, und verschieben Sie sie in die Spalte **Ausgewählt**.
   d. Klicken Sie auf **Speichern**.
   e. Auswahlvorgang **Ansicht** > **Arbeitsbereich** im Menü ⋮.
   f. Wiederholen Sie die Schritte 2b bis 2d.
3. Navigieren zu **Kundenservice** > **Verbraucher** und klicken Sie auf einen Verbraucher.
4. Fügen Sie dem Formular „Verbraucher“ für die Ansichten „Fall“ und „Arbeitsbereich“ die zugehörige Liste **Account Consumer>Account** (Account-Verbraucher>Account) hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Auswahlvorgang **Ansicht** > **Fall** im Menü ⋮.

b. Auswahlvorgang **Konfigurieren** > **Zugehörige Listen** im Menü ⋮.

c. Wählen Sie in der Spalte „Verfügbar“ die zugehörige Liste **Account-Verbraucher > Account** aus, und verschieben Sie sie in die Spalte „Ausgewählt“.

d. Klicken Sie auf **Speichern**.

e. Auswahlvorgang **Ansicht** > **Arbeitsbereich** im Menü ⋮.

f. Wiederholen Sie die Schritte 4b bis 4d.

Listen „Installationsbasiselemente“ und „Verkaufte Produkte“ konfigurieren

Aktivieren Sie Account-Verbraucher zum Anzeigen der Felder **Account**, **Kontakt** und **Verbraucher** in der Ansicht „Self-Service“.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Produkte** > **Installationsbasiselemente**.
2. Auswahlvorgang **Ansicht** > **Self-Service** im Menü ⋮.
3. Klicken Sie auf das Zahnradsymbol (Zahnradsymbol).
4. Wählen Sie in der Spalte **Verfügbar** die Felder „Account“, „Kontakt“ und „Verbraucher“ aus, und verschieben Sie sie in die Spalte **Ausgewählt**.
5. Klicken Sie auf **OK**.
6. Navigieren zu **Kundenservice** > **Produkte** > **Verkaufte Produkte**.
7. Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 5.

Falllisten für B2B2C konfigurieren

Aktivieren Sie Account-Verbraucher zum Anzeigen der Felder **Account**, **Kontakt** und **Verbraucher** in der Ansicht „Kunden-Selbstbedienung“.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Kundenservice** > **Fälle** > **Alle**.
2. Auswahlvorgang **Ansicht** > **Kunden-Selbstbedienung** im Menü ⋮.
3. Klicken Sie auf das Zahnradsymbol (Zahnradsymbol).
4. Wählen Sie in der Spalte **Verfügbar** die Felder „Account“, „Kontakt“ und „Verbraucher“ aus, und verschieben Sie sie in die Spalte **Ausgewählt**.
5. Klicken Sie auf **OK**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fallverwaltung

Richten Sie Fallverwaltungsfunktionen ein, damit Service Desk-Mitarbeiter und Kunden bei Bedarf Fälle erstellen und an der Lösung dieser Fälle arbeiten können. Erstellen Sie die erforderlichen Falltypen, um bestimmte Arten von Kundenproblemen zu behandeln. Konfigurieren Sie Servicedefinitionen, um Verbindungen zwischen Produkten, Services und Falltypen herzustellen.

Fallverwaltung, Falltypen und Servicedefinitionen einrichten

Aufgabe	Beschreibung
Fallverwaltung konfigurieren	Konfigurieren Sie die Fallverwaltungsfunktionen, mit denen Service Desk-Mitarbeiter und Kunden Fälle für Probleme und Fragen erstellen, die Aktivitäten im Zusammenhang mit der Lösung von Problemen nachverfolgen und die Kommunikation zwischen Service Desk-Mitarbeitern und Kunden ermöglichen. Fallverwaltungsfunktionen sind unter anderem: • Konfigurieren Sie eine Fallformularansicht, um die gewünschten Felder und zugehörigen Listen anzuzeigen. • SLA-Definitionen für Kundenservicefälle konfigurieren um die Zeit anzugeben, innerhalb derer der Service erbracht werden muss. • Verwaltung schwerwiegender Probleme konfigurieren um den Kommunikations- und Lösungsprozess für Probleme zu verwalten, die mehrere Kunden betreffen. • Spezielle Bearbeitungsnotizen konfigurieren um einen Service Desk-Mitarbeiter auf wichtige Fallinformationen aufmerksam zu machen.
Typen von Kundenservicefällen	Konfigurieren Sie Falltypen, um verschiedene Arten von Kundenproblemen zu behandeln. Beim Erstellen von Fällen können Kundenservice-Mitarbeiter den Falltyp auswählen, der dem Kundenproblem entspricht.
Servicedefinitionen	Konfigurieren Sie Servicedefinitionen, mit denen Service Desk-Mitarbeiter Fälle des richtigen Typs zur Unterstützung ihrer Serviceanfragen erstellen können.

Fallverwaltung konfigurieren

Konfigurieren Sie die Kundenservice-Management-Funktionen und -Komponenten, die Kundenservice-Mitarbeiter und -Manager zum Erstellen und Lösen von Fällen verwenden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Der Kundenservicefall ist die primäre Entität der Kundenservice-Anwendung Ein Service Desk-Mitarbeiter erstellt einen Fall, um die Frage oder das Problem eines Kunden zu identifizieren und die Aktivitäten im Zusammenhang mit der Lösung des Problems nachzuverfolgen. Kundenservice-Mitarbeiter verwenden Fälle auch, um die gesamte Kommunikation mit Kunden nachzuverfolgen, einschließlich der verwendeten Kommunikationskanäle.

Fallaktivitäten umfassen alle Aktionen im Rahmen der Problembehebung. Dies kann Anrufe oder E-Mails, Recherchen in der Knowledge Base, Konversationen mit Fachexperten und Versandanforderungen an Außendienstmitarbeiter sowie andere Aktivitäten einschließen.

Im Fallformular können Kundenservice-Mitarbeiter relevante Informationen zuordnen und speichern, z. B.: Name des Kunden, Telefonnummer und Unternehmen, Accountinformationen, Produkt- und Asset-Informationen, Details zum Servicevertrag und zu Berechtigungen sowie alle verknüpften Service Level Agreements (SLAs).

Hinweis:
Diese Schritte können auch für die Konfiguration des Falltyps gelten.

Um die Fallverwaltung zu konfigurieren, verwenden Sie die das Guided Setup für Customer Service. Das geführte Setup führt Sie durch den gesamten Einrichtungs- und Konfigurationsprozess.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup**.
2. Wählen Sie auf der Seite „Erste Schritte“ des geführten **Setups**Erste Schritte aus.
3. Zeigen Sie in der Kategorie „Fallverwaltung“ die Liste der Aufgaben an, um die Funktion zu konfigurieren.

Konfigurationsaufgaben für die Fallverwaltung

Aufgabe	Beschreibung
Fallformularansicht erstellen	Das Fallformular zeigt detaillierte Informationen zu einem Kundenproblem oder einem Problem an. Erstellen Sie eine Fallformularansicht, um die gewünschten Felder anzuzeigen.
SLA-Definitionen erstellen	Kundenservice-Management verwendet für Kundenservicefälle Servicelevel-Vereinbarungen (SLAs). SLAs können Serviceverträgen, Unternehmen und Produkten angefügt werden und lassen sich so konfigurieren, dass sie abhängig von Kundenservicefall-Attributen beginnen, enden oder ausgesetzt werden. Ordnen Sie nach der Erstellung der erforderlichen SLAs diese in der zugehörigen Liste „SLAs“ im Fallformular den Kundenservicefällen zu.
Weiterleitung und Zuweisung von Fällen	Die Funktion für die Weiterleitung von Fällen verwendet Zuordnungs- und Zuweisungsregeln, um Fälle zu identifizieren, die bestimmte Bedingungen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgabe	Beschreibung
	erfüllen, und sie an Kundenservice-Mitarbeiter weiterzuleiten. Erstellen Sie Übereinstimmungsregeln, um Fälle zu identifizieren, und erstellen Sie dann Zuweisungsregeln, um Fälle an Kundenservice-Mitarbeiter weiterzuleiten.
Zuweisungs-Workbench	Die Zuweisungs-Workbench verwendet konfigurierbare Kriterien, z. B. Kompetenzen und Verfügbarkeit, um die Kundenservice-Mitarbeiter einer ausgewählten Gruppe zu bewerten und eine allgemeine Rangliste zu erstellen. Manager können diese Ergebnisse anzeigen und auf eine Schaltfläche klicken, um eine Aufgabe zuzuweisen. So konfigurieren Sie die Zuweisungs-Workbench: ○ Erstellen Sie Übereinstimmungskriterien. ○ Erstellen Sie eine Konfiguration für die Zuweisungs-Workbench.
Liste der Bearbeitungsnotizen	Verwenden Sie spezielle Bearbeitungsnotizen, um Kundenservice-Mitarbeitern wichtige Fallinformationen mitzuteilen. Erstellen Sie eine Konfiguration für die Falltabelle [sn_customerservice_case], und konfigurieren Sie das Formularlayout so, dass die Notizen in einem Pop-up-Fenster oder einer zugehörigen Liste angezeigt werden.
Eskalationsverwaltung	Die Eskalation von Fällen oder Accounts lenkt die Aufmerksamkeit auf wichtige Kundenprobleme, erleichtert die Kommunikation und ermöglicht Benutzern, den Fortschritt einer Lösung nachzuverfolgen. Erstellen Sie Eskalationsvorlagen und Schweregraddefinitionen zur Steuerung des Eskalationsverfahrens.
Verwaltung schwerwiegender Probleme	Major Issue Management ermöglicht die Kundenkommunikation für Probleme, die eine breitere Zielgruppe betreffen. Verwenden Sie diese Funktion, um proaktiv betroffene Kunden zu identifizieren, für diese Kunden Fälle zu erstellen und den Lösungsprozess zu verwalten.
Fallaktionsstatus	Mit der Funktion „Fallaktionsstatus“ können Kundenservice-Mitarbeiter problemlos Fälle identifizieren, die Aufmerksamkeit erfordern, und ihre Arbeit schnell priorisieren. Visuelle Indikatoren in der Spalte **Aktionsstatus** in der Fallliste heben den Fallstatus hervor:
Gelöste Fälle automatisch schließen	Schließen Sie automatisch Fälle im Status „Gelöst“, wenn Kunden keine Maßnahmen ergreifen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgabe	Beschreibung
Fall-Digests	Mithilfe von Fall-Digests können Kundenservice-Mitarbeiter proaktiv mit Kunden und internen Stakeholdern über Fälle kommunizieren. ○ Zusammenfassungen: Während ein Fall aktiv ist, können Kundenservice-Mitarbeiter regelmäßige Zusammenfassungen senden, die die ausgeführten Aktionen, die nächsten Schritte und andere fallbezogene Informationen beschreiben. ○ Fallnachprüfungen: Wenn die Arbeit an einem Fall abgeschlossen wurde, können Kundenservice-Mitarbeiter eine Fallnachprüfung erstellen, die Informationen wie die Ursache, den Risikominderungsplan und vorbeugende Maßnahmen enthält.

4. Zum Ausführen einer Aufgabe klicken Sie auf **Konfigurieren**.

   Diese Schaltfläche öffnet die Seite in Ihrer Instanz, auf der die Konfiguration abgeschlossen wird.

Fälle und Fallaufgaben

Kundenservicefälle speichern Informationen über Kunden, ihre Fragen und Probleme und zugehörige Informationen. Fallaufgaben werden erstellt und Benutzern zugewiesen, um die zur Lösung von Fällen erforderlichen Arbeiten abzuschließen.

Fälle

Ein Falldatensatz ist der Haupttyp von Datensatz, der von der Anwendung „Customer Service Management“ verwendet wird. Falldatensätze enthalten detaillierte Informationen zu Kunden, den von ihnen gemeldeten Fragen oder Problemen und der durchgeführten Arbeiten, um Fragen zu beantworten und Probleme zu lösen. Das System speichert Falldatensätze in der Tabelle „Fall“ [sn_customerservice_case].

Kundenservice-Mitarbeiter erstellen Fälle, um Fragen oder Probleme zu identifizieren, Informationen zu sammeln und die Aktivitäten im Zusammenhang mit der Lösung zu verfolgen. Service Desk-Mitarbeiter verwenden Fälle auch für die Kommunikation mit Kunden und anderen Benutzern.

Schlüsselfunktionen eines Kundenservicefalls

Funktion	Beschreibung
Falldetails	Die Registerkarte Details enthält die folgenden Informationen: • Kundeninformationen wie Name, Telefonnummer und E-Mail-Adresse des Kunden. • Produktinformationen, z. B. die Produkte, Assets und Services im Besitz des Kunden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Schlüsselfunktionen eines Kundenservicefalls (Fortsetzung)

Funktion	Beschreibung
	• Fallinformationen, z. B. Priorität, Zuweisungsgruppe und zugewiesener Service Desk-Mitarbeiter. • Serviceverträge, Berechtigungen und zugehörige Servicelevel-Vereinbarungen (Service Level Agreements, SLAs).
Fallaktivitäten	Der Bereich Aktivität ermöglicht die Kommunikation zwischen: • Service Desk-Mitarbeiter und Kunden • Service Desk-Mitarbeiter und andere Mitarbeiter innerhalb der Organisation Im Bereich Aktivität werden auch der Kommunikationsverlauf, Fallnotizen und Aktualisierungen sowie Anhänge angezeigt.
Zugehörige Aufgaben	Zugehörige Aufgaben sind Aufgaben, die sich aus dem Fall ergeben, z. B. Fallaufgaben, Arbeitsaufträge und Anforderungen. Diese Aufgaben können für die Organisation intern sein, oder sie können den Kunden einbeziehen.
Informationen	Informationen, die bei der Lösung eines Falls gesammelt werden, können in die Knowledge Base aufgenommen und zur Lösung ähnlicher Fälle verwendet werden. Service Desk-Mitarbeiter können auch Knowledge Bases durchsuchen und nützliche Artikel anhängen.

Weitere Informationen zu Fällen und Falldatensätzen finden Sie in den folgenden Themen:

- Kundenservicefall erstellen
- Kundenservicefälle eines bestimmten Typs erstellen
- Customer Service-Fallformular

Fallaufgaben

Fallaufgaben werden für zusätzliche Arbeit erstellt, die im Rahmen der Lösung eines Kundenservicefalls abgeschlossen werden muss. Diese Aufgaben werden häufig Anwendern wie Middle-Office-Mitarbeitern oder Back-Office-Mitarbeitern zugewiesen. Fallaufgaben werden in der Tabelle „Fallaufgabe“ [sn_customerservice_task] gespeichert.

Fallaufgaben können manuell aus Fällen oder automatisch aus Fall-Playbooks erstellt werden. Wenn eine Fallaufgabe erstellt wird, verwendet das System Informationen aus dem Fall, um einige der Felder im Fallaufgaben-Datensatz automatisch auszufüllen. Dies enthält die Fallnummer im Feld **„Übergeordneter Fall** “. Sie enthält auch Kundeninformationen in den Feldern **Account**, **Kontakt**oder **Verbraucher**, wenn diese Informationen im Falldatensatz vorhanden sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Fallaufgaben können auch aus anderen Datensätzen erstellt werden. Wenn eine Aufgabe aus einem Nicht-Fall-Datensatz erstellt wird, z. B. aus einem Incident, einem Problem, einem Change oder einer Anforderung, wird das Feld **Übergeordnet** mit der Nummer des übergeordneten Datensatzes aktualisiert. Die Felder **„Account“**, **„Kontakt“**oder **„Verbraucher** “ werden nicht aktualisiert.

Wenn der Wert in den Feldern **Übergeordneter Fall** oder **Übergeordnet** aktualisiert wird, werden auch die Kundeninformationen in den Feldern **Account**, **Kontakt**oder **Verbraucher** aktualisiert.

Abhängig von den zugewiesenen Rollen eines Benutzers werden Fallaufgaben in verschiedenen Fallaufgabenlisten im Anwendungsnavigator in CSM Configurable Workspace angezeigt, einschließlich:

- Meine Fallaufgabe
- Meine offenen Elemente
- Nicht zugewiesen für meine Gruppen
- Alle
- Meine beitragenden Aufgaben
- Mein Aufgabenzugriff

Weitere Informationen zu Fallaufgaben und Fallaufgaben-Datensätzen finden Sie in den folgenden Themen:

- Erstellen Sie eine Aufgabe für einen Kundenservicefall
- Fallaufgabenformular

Fälle, Fallaufgaben und zugehörige Parteien

Mit der Anwendung Kundenservice-Management können Sie mehrere Kontakte und Verbraucher bei Fällen und verkauften Produkten unterstützen und diesen Kontakten unterschiedlichen Fallzugriff gewähren. Diese zusätzlichen Kontakte und Verbraucher werden als zugehörige Parteien bezeichnet. Verbundene Parteien werden der zugehörigen Liste „Zugehörige Parteien“ im Falldatensatz hinzugefügt.

Kundenservice-Mitarbeiter können Fallaufgaben auch zugehörige Parteien hinzufügen. Folgende Kunden können einer Fallaufgabe hinzugefügt werden:

- Kunden, die zugehörige Parteien im übergeordneten Fall sind.
- Kunden, auf die der Service Desk-Mitarbeiter Zugriff hat.

Benutzer mit der Administratorrolle können zugehörige Parteien aus Fällen entfernen. Wenn ein Administrator versucht, eine zugehörige Partei aus einem Fall zu entfernen, prüft das System, ob diese zugehörige Partei offenen Fallaufgaben zugeordnet ist.

- Andernfalls wird die zugehörige Partei aus dem Fall entfernt.
- Falls ja, wird die zugehörige Partei nicht aus dem Fall entfernt, und das System zeigt eine Nachricht an, in der die zugehörigen Fallaufgaben aufgelistet sind.

Integration von Fallaufgaben mit Servicedefinitionen

Mit der Funktion „ Servicedefinitionen “ können Sie Verbindungen zwischen Produkten, Services und Falltypen erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Service Desk-Mitarbeiter können konfigurierte Servicedefinitionen verwenden, um basierend auf dem ausgewählten Produkt oder Service schnell Fälle des richtigen Typs zu erstellen.
- Kunden können konfigurierte Servicedefinitionen verwenden, um die benötigten Services schnell zu erkennen und anzufordern.

Integration von Fallaufgaben mit Servicedefinitionsrollen

Rolle	Beschreibung
Administrator [admin]	Beim Erstellen und Aktualisieren von Fallaufgaben können Benutzer mit der Administratorrolle Servicedefinitionen im Feld Servicedefinition in **Fallaufgaben** -Datensätzen auswählen.
Fallaufgaben-Mitarbeiter [case_task_agent]	• Enthält die Rolle „Betrachter für Servicedefinition“ (sn_csm_case_types.service_definition_viewer). Diese Rolle ermöglicht Benutzern den Zugriff auf die Servicedefinitionen, die den Fallaufgabentabellen zugeordnet sind. • Kann Fallaufgaben erstellen und das Feld „ **Servicedefinition“** im Fallaufgaben-Datensatz aktualisieren.
Fallaufgaben-Viewer [case_task_viewer]	• Enthält die Rolle „Betrachter für Servicedefinition“ (sn_csm_case_types.service_definition_viewer). • Kann Fallaufgaben und Servicedefinitionen anzeigen.

Fallaufgaben und Anwenderrollen

Benutzerrollen und wie sie mit Fallaufgaben interagieren

Rolle	Beschreibung
Administratorrolle	
Administrator [admin]	Dieser Benutzer kann: • Fallaufgaben erstellen und zuweisen. • Aktualisieren Sie die Felder „ **Account“**, **„Kontakt“**und **„Verbraucher** “, nachdem die Fallaufgabe erstellt wurde. **Hinweis:** Der Administrator kann die Werte dieser Felder in eine der zugehörigen Parteien ändern, die dem übergeordneten Fall zugeordnet sind. • Löschen Sie Fallaufgaben.
Mitarbeiterrollen	
Kundenservice-Mitarbeiter	Dieser Anwender kann für Account-Fälle Folgendes tun:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Benutzerrollen und wie sie mit Fallaufgaben interagieren (Fortsetzung)

Rolle	Beschreibung
[sn_customerservice_agent]	• Fallaufgaben erstellen und zuweisen. • Aktualisiert alle Fallaufgabenfelder. • Löschen Sie Fallaufgaben.
Verbraucherservice-Mitarbeiter [sn_customerservice.consumer_agent]	Dieser Anwender kann für Verbraucher- und Haushaltsfälle Folgendes tun: • Fallaufgaben erstellen und zuweisen. • Aktualisiert alle Fallaufgabenfelder. • Löschen Sie Fallaufgaben.
Fallaufgaben-Mitarbeiter [sn_customerservice.case_task_agent]	Diese Anwender können an Fallaufgaben arbeiten, die sie erstellt haben und die ihnen oder ihren Zuweisungsgruppen zugewiesen sind. Fallaufgaben-Mitarbeiter haben Lesezugriff auf die **Fallfelder Account**, **Kontakt**, **Verbraucher**und **Übergeordnetes** Element für Fallaufgaben, die ihnen oder ihren Zuweisungsgruppen zugewiesen sind. Dieser Benutzer kann: • Zeigen Sie zugewiesene Aufgaben an, und aktualisieren Sie sie. • Erstellte Fallaufgaben anzeigen und aktualisieren • Erstellen Sie Fallaufgaben, und weisen Sie diese Aufgaben anderen Benutzern zu. • Arbeitsnotizen, Kommentare und Anhänge zu Fallaufgaben hinzufügen • Status von Fallaufgaben aktualisieren • Führen Sie zusätzliche Aktionen von Fallaufgaben aus, z. B. das Senden von E-Mails.
Beziehungs-Agent [sn_customerservice.relationship_agent]	Dieser Anwender kann Fallaufgaben für Kunden anzeigen, erstellen, aktualisieren und löschen, mit denen er Beziehungen hat.
Standort-Agent [sn_customerservice.svc_location_agent]	Dieser Anwender kann Fallaufgaben für die Standorte anzeigen, erstellen, aktualisieren und löschen, auf die er Zugriff hat.
Verbraucherstandort-Agent [sn_customerservice.svc_location_consumer_agent]	Dieser Anwender kann Fallaufgaben für die Standorte anzeigen, erstellen, aktualisieren und löschen, auf die er Zugriff hat.
Ausgelagerter Agent [sn_csm_ocs.ext_agent]	Dieser Anwender kann Fallaufgaben basierend auf den Outsourcing-Kriterien für die Fälle, auf die er Zugriff hat, anzeigen, erstellen, aktualisieren und löschen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Benutzerrollen und wie sie mit Fallaufgaben interagieren (Fortsetzung)

Rolle	Beschreibung
Account Verbraucher [sn_acct_consumer.consumer]	Kann die Felder **„Account“**, **„Kontakt“** und **„Verbraucher** “ für die Fallaufgaben anzeigen, auf die er Zugriff hat. Ein Benutzer mit dieser Rolle kann an den folgenden Fallaufgaben arbeiten: • Aufgaben, die vom Benutzer erstellt wurden, und Aufgaben, die für ihn basierend auf seinem Zugriff auf den Fall sichtbar sind. • Aufgaben, die dem Benutzer oder den Zuweisungsgruppen des Benutzers zugewiesen sind. Dieser Benutzer kann: • Zeigen Sie zugewiesene Aufgaben an, und aktualisieren Sie sie. • Erstellen Sie Fallaufgaben, und weisen Sie diese Aufgaben anderen Benutzern zu. • Erstellte Fallaufgaben anzeigen und aktualisieren. • Arbeitsnotizen, Kommentare und Anhänge zu Fallaufgaben hinzufügen • Status von Fallaufgaben aktualisieren • Führen Sie zusätzliche Aktionen von Fallaufgaben aus, z. B. das Senden von E-Mails. **Hinweis:** Verfügbar mit dem Plugin „Customer Data Models for B2B2C“ (com.sn_csm_b2b_consumers).
Rollen von Beitragenden	
Account-Beitragender [sn_customerservice.account_contributor]	Dieser Benutzer kann: • Fallaufgaben und die Felder im Fallaufgabendatensatz anzeigen und aktualisieren, auf die sie Zugriff haben. • Zeigen Sie die Felder **Übergeordneter Fall**, **Account**, **Kontakt** und **Verbraucher** im Fallaufgaben-Datensatz an
Beitragender Verbraucher [sn_customerservice.consumer_contributor]	Dieser Benutzer kann: • Fallaufgaben und die Felder im Fallaufgabendatensatz anzeigen und aktualisieren, auf die sie Zugriff haben. • Zeigen Sie die Felder **Übergeordneter Fall**, **Account**, **Kontakt** und **Verbraucher** im Fallaufgaben-Datensatz an
Beitragender der Serviceorganisation	Dieser Benutzer kann:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Benutzerrollen und wie sie mit Fallaufgaben interagieren (Fortsetzung)

Rolle	Beschreibung
[sn_customerservice.service_organization_contributor]	• Fallaufgaben und die Felder im Fallaufgabendatensatz anzeigen und aktualisieren, auf die sie Zugriff haben. • Zeigen Sie die Felder **Übergeordneter Fall**, **Account**, **Kontakt** und **Verbraucher** im Fallaufgaben-Datensatz an
Selbstbeitragender [sn_customerservice.self_contributor]	Dieser Benutzer kann: • Fallaufgaben und die Felder im Fallaufgabendatensatz anzeigen und aktualisieren, auf die sie Zugriff haben. • Zeigen Sie die Felder **Übergeordneter Fall**, **Account**, **Kontakt** und **Verbraucher** im Fallaufgaben-Datensatz an
Rollen zugehöriger Parteien	
Für den Fall autorisierter Kontakt [sn_customerservice.case_authorized_contact]	Dieser Benutzer kann: • Fallaufgaben und die Felder, auf die sie Zugriff haben, anzeigen und aktualisieren. • Zeigen Sie die Felder **Übergeordneter Fall**, **Account**, **Kontakt** und **Verbraucher** an.
Fall autorisierter Verbraucher [sn_customerservice.case_authorized_consumer]	Dieser Benutzer kann: • Fallaufgaben und die Felder, auf die sie Zugriff haben, anzeigen und aktualisieren. • Zeigen Sie die Felder **Übergeordneter Fall**, **Account**, **Kontakt** und **Verbraucher** an.

Fallaufgaben und externe Anwenderrollen

Endanwender und anfordernde Personen können über das Kunden- und Verbraucherserviceportal auf Fallaufgaben zugreifen, indem sie auswählen **Meine Listen** > **Meine Fallaufgaben**.

Endanwender und anfordernde Personen können Fallaufgaben und die Felder, auf die sie Zugriff haben (Fallaufgaben, bei denen das Feld **Für Kunden sichtbar** ist, anzeigen und aktualisieren). Diese Anwender haben Lesezugriff auf die Felder „ **Übergeordneter Fall**“, **„Account“**, „ **Kontakt“** und **„Verbraucher** “.

- sn_customerservice.customer
- sn_customerservice.consumer
- Customer_case_manager
- sn_customerservice.partner
- sn_customerservice.consumer

Diese Anwender können die folgenden Felder in den Fallaufgabenlisten und -formularen sehen: **Account**, **Kontakt** und **Verbraucher**. Wenn ein Endanwender eine Fallaufgabe aus

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

einer Liste von Fallaufgaben anzeigt, zeigt das Formular „Fallaufgabe“ auch das Feld „ **Übergeordneter Fall** “ an.

Geplante Aufgabe für Fallaufgaben

Durch Verbesserungen bei Fallaufgaben im Release Xanadu werden dem Fallaufgabendatensatz mehrere Felder hinzugefügt. Nach dem Upgrade auf Release Xanadu können Sie eine regelmäßige Aufgabe ausführen, die diese Felder für aktive Fallaufgaben ausfüllt.

Hinweis:
Es wird empfohlen, die regelmäßige Aufgabe während der geplanten Ausfallzeit auszuführen.

Wenn der übergeordnete Fall ein aktiver Datensatz in der Falltabelle (sn_customerservice_case) oder eine Tabelle ist, die die Falltabelle erweitert, führt die geplante **Aufgabe** Fallaufgabenfelder aktualisieren Folgendes aus:

- Kopiert die Nummer des übergeordneten Falls in das Feld **„Übergeordneter Fall** “.
- Kopiert die Account- und **Kontakt-** oder **Verbraucherinformationen** in die Felder **„Account“** und „Kontakt“ oder „Verbraucher“, wenn diese Informationen im Falldatensatz vorhanden sind.

So führen Sie diese geplante Aufgabe aus:

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Geplante Aufgaben**.
2. Wählen Sie **Fallaufgabenfelder aktualisieren** im Feld **Name** aus.
3. Klicken Sie auf **Jetzt ausführen**.

Ansicht für Fallformular konfigurieren

Das Fallformular enthält detaillierte Informationen zu einem Kundenproblem oder einem anderen Problem. Konfigurieren Sie eine Fallformularansicht, um die gewünschten Felder und zugehörigen Listen anzuzeigen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Fälle** > **Neu erstellen:**.
2. Konfigurieren Sie das Formularlayout, um die erforderlichen Felder hinzuzufügen.
   Weitere Informationen über das Hinzufügen von Feldern zu einem Formular finden Sie unter Formularlayout konfigurieren .

   Hinweis:
   Wenn Sie Customer Service Installationsbasis-Verwaltung und Proactive Customer Service Operations verwenden, fügen Sie das Feld **Verkauftes Produkt** hinzu.

3. Konfigurieren Sie das Formularlayout, um die zugehörigen Listen hinzuzufügen, die Sie benötigen.
   Weitere Informationen zum Hinzufügen einer zugehörigen Liste zu einem Formular finden Sie unter Formularlayout konfigurieren .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Wenn Sie Customer Service Installationsbasis-Verwaltung und Proactive Customer Service Operations verwenden, fügen Sie die zugehörige Liste **Betroffene Installationsbasiselemente** hinzu.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Zugehörige Informationen

Ansichten erstellen und löschen

Feld „Interner Benutzer“ zum Fallformular hinzufügen

Fügen Sie das Feld **Interner Benutzer** dem Fallformular für die Fallansicht und die Arbeitsbereichsansicht hinzu.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Das Feld **Interner Anwender** zeigt den Namen eines internen Anwenders an. Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter einen Fall im Namen von jemand anderem erstellt, kann er dieses Feld verwenden, um die Person zu identifizieren, die Unterstützung anfordert. Dieser Anwender kann ein interner Mitarbeiter sein, der um Hilfe für ein Konto, einen Verbraucher oder eine Serviceorganisation oder für sich selbst bittet.

Mit dem Plugin „Customer Service Management“ (com.sn_customerservice) können Service Desk-Mitarbeiter Fälle für interne Mitarbeiter oder im Namen ihrer Accounts und Verbraucher erstellen. Zusätzliche Plugins bieten zusätzliche Funktionen für das Feld **Interner Benutzer**. Weitere Informationen finden Sie unter Beitragende Benutzer.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup** und klicken Sie auf **Erste Schritte**.
2. Klicken Sie in der Kategorie „Fallverwaltung“ auf **Erste Schritte**.
3. Klicken Sie auf **Fügen Sie der Fallformularansicht das Feld „Interner Anwender“ hinzu.**.
4. Fügen Sie dem Fallformular für die folgenden Ansichten das Feld **Interner Benutzer** hinzu: Fall und Arbeitsbereich.

Zugehörige Informationen

Ansichten erstellen und löschen

SLA-Definitionen für Kundenservicefälle konfigurieren

Eine Servicelevel-Vereinbarung (SLA) gibt an, innerhalb welcher Zeit der Service bereitgestellt werden muss. Konfigurieren Sie SLA-Definitionen, die die erforderlichen Informationen zum Erstellen und Abwickeln von SLAs für Kundenservicefälle enthalten.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die Anwendung Kundenservice-Management verwendet für Kundenservicefälle Servicelevel-Vereinbarungen (SLAs). SLAs können Serviceverträgen, Unternehmen und

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Produkten angefügt werden und lassen sich so konfigurieren, dass sie abhängig von Kundenservicefall-Attributen beginnen, enden oder ausgesetzt werden.

Eine SLA wird automatisch einem Fall zugeordnet, wenn der Fall entsprechend den in der SLA-Definition eingerichteten Bedingungen erstellt oder aktualisiert wird. Der spezifische Datensatz, der an einen Fall angehängt wird, ist der Aufgaben-SLA-Datensatz, in dem die SLAs für diesen bestimmten Fall nachverfolgt werden. In der Tabelle „Aufgaben-SLA“ [task_sla] werden Aufgaben-SLA-Datensätze gespeichert.

Prozedur

- Weitere Informationen zu SLAs finden Sie unter Service-Level-Management-Konzepte .
- Informationen zum Erstellen eines SLA finden Sie unter SLA-Definition erstellen .

Weiterleitung und Zuweisung von Fällen konfigurieren

Die Funktion für die Weiterleitung von Fällen verwendet Zuordnungs- und Zuweisungsregeln, um Fälle zu identifizieren, die bestimmte Bedingungen erfüllen, und sie an Kundenservice-Mitarbeiter weiterzuleiten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Übereinstimmungsregeln basieren auf zwei definierten Sätzen von Bedingungen, wobei einer bestimmte Fallattribute und ein anderer die Mitarbeiterressourcen identifiziert, die am besten zur Abwicklung von Fällen mit diesen Attributen geeignet sind.

Zuweisungsregeln weisen Benutzern und Gruppen automatisch Aufgaben zu, wenn die Bedingungen einer Übereinstimmungsregel erfüllt sind. Erstellen Sie eine Zuweisungsregel für eine Übereinstimmungsregel, indem Sie im Formular „Übereinstimmungsregel“ auf den zugehörigen Link **Zuweisungsregel erstellen** klicken.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup**.
2. Klicken Sie auf der Seite „Erste Schritte“ von Guided Setup auf **Erste Schritte**.
3. Zeigen Sie in der Kategorie „Fallverwaltung“ die Liste der Aufgaben an, um die Funktion zu konfigurieren.

Weiterleitung und Zuweisung von Fällen

Aufgabe	Beschreibung
Übereinstimmungsregeln für Fallweiterleitung erstellen	Übereinstimmungsregeln basieren auf zwei definierten Sätzen von Bedingungen, wobei eines bestimmte Fallattribute und ein anderes die Mitarbeiterressourcen identifiziert, die am besten für die Behandlung von Fällen mit diesen Attributen geeignet sind.
Zuweisungsregeln für Fallweiterleitung erstellen	Zuweisungsregeln weisen Benutzern und Gruppen automatisch Aufgaben zu, wenn die Bedingungen einer Übereinstimmungsregel erfüllt sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Zum Ausführen einer Aufgabe klicken Sie auf **Konfigurieren**.

   Diese Schaltfläche öffnet die Seite in Ihrer Instanz, auf der die Konfiguration abgeschlossen wird.

Zugehörige Informationen

Kundenservicefälle weiterleiten und zuweisen

Übereinstimmungsregeln für die Fallweiterleitung erstellen

Erstellen Sie eine Übereinstimmungsregel für einen Kundenservicefall, der die Fallattribute sowie die Mitarbeiterressourcen identifiziert.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Weiterleitung und Zuweisung** > **Übereinstimmungsregeln**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder im Formular „Übereinstimmungsregel“ aus.
   Dieses Formular enthält die folgenden Abschnitte:
   - Grundlegende Regelinformationen
   - Betrifft: Verwenden Sie diesen Abschnitt, um Regelbedingungen zu erstellen.
   - Ressource: Verwenden Sie diesen Abschnitt, um Kundenservice-Mitarbeiter- und Kundenservice-Mitarbeiter-Gruppen-Bedingungen zu erstellen.

Formular „Übereinstimmungsregel“

Feld	Beschreibung
Name	Der Name der Übereinstimmungsregel.
Ausführungsbefehl	Die Reihenfolge, in der diese Übereinstimmungsregel ausgeführt werden soll. Ähnlich wie Geschäftsregeln werden Übereinstimmungsregeln basierend auf der Ausführungsreihenfolge von der niedrigsten zur höchsten verarbeitet.
Aktiv	Aktivieren Sie diese Kontrollkästchen, um die Übereinstimmungsregel zu aktivieren.
Betrifft	
Tabelle	Die Tabelle, in der die Aufgabe gespeichert wird, für die die Übereinstimmungsregel erstellt wird. Der Standardwert ist die Tabelle „Fall“ [sn_customerservice_case].
Bedingungen	Verwenden Sie die Schaltflächen in diesem Feld, um eine oder mehrere Bedingungen für die ausgewählte Tabelle zu erstellen. Eine Bedingung besteht aus einem ausgewählten Feld, einem Operator und einem Wert. Fügen Sie Bedingungen mithilfe der Schaltflächen **UND** und **ODER** hinzu. Löschen Sie Bedingungen, indem Sie auf die Schaltfläche **X** rechts neben einer Bedingung klicken.
Ressource	
Übereinstimmung	Die Art der Ressourcenübereinstimmungsmethode, die für diese Regel verwendet werden soll: Einfach, Erweitert, Skriptbasiert, Auswahlkriterien. Wählen Sie **Einfach**, um eine Aufgabe einem bestimmten Benutzer zuzuweisen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung

	a. Klicken Sie auf das Suchsymbol neben dem Feld **Ressource**.
	b. Wählen Sie einen **Tabellennamen** aus.
	c. Wählen Sie ein **Dokument** aus der Tabelle aus.
	d. Klicken Sie auf **OK**.
	
	Wählen Sie **Erweitert**, um einen bestimmten Satz von Ressourcenbedingungen zu erstellen. Verwenden Sie dann den Bedingungsgenerator im Feld **Ressource**, um diese Bedingungen zu identifizieren.
	
	Wählen Sie **Geskriptet**, um ein benutzerdefiniertes Skript zum Identifizieren von Ressourcen zu erstellen, mit dem Ziel, eine Liste von Benutzern zurückzugeben, die die gleichen Kompetenzen wie die Aufgabe haben. Die zu berücksichtigende Aufgabe wird im Kontext des Skripts festgelegt. Beispiel:
	
	`//current has the task record for which the rule is being executed.`
	`var task = current;`
	`var skills = task.getValue("skills");`
	`var skillUtil = new global.SkillsUtils();`
	`var skilledUsers = skillUtil.getAllSkilledUserIds(skills);`
	`return skilledUsers;`

Ressource	Dieses Feld ändert sich je nach dem im Feld **Übereinstimmung** ausgewählten Ressourcenübereinstimmungstyp. Verwenden Sie dieses Feld bei der Übereinstimmung **Einfach**, um eine Tabelle und einen Benutzer auszuwählen. Verwenden Sie für die Übereinstimmung **Erweitert** den Bedingungsgenerator in diesem Feld, um eine oder mehrere Bedingungen zum Identifizieren einer Ressource zu erstellen. Diese Bedingungen können auf der Benutzerrolle, Kundenservice-Mitarbeitergruppe, bestimmten Fertigkeiten, Arbeitslast oder Kundenservice-Mitarbeiterverfügbarkeit basieren.
Zeitplanbasierte Filterung	Dieses Feld gilt für die Übereinstimmung **Erweitert**. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Ressourcen zu filtern, die sich zum Zeitpunkt der Weiterleitung im Zeitplan (Arbeitsstunden) befinden.
Skript	Für die Übereinstimmung **Geskriptet**. Verwenden Sie dieses Feld, um ein benutzerdefiniertes Skript zum Identifizieren von Ressourcen zu erstellen. Ein Beispielskript ist enthalten. Die erwartete Rückgabe eines benutzerdefinierten Skripts ist ein Array von Ressourcen-sys_ids.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Die Regel wird in der Liste der Übereinstimmungsregeln angezeigt.
5. Öffnen Sie die neu erstellte Regel aus der Liste der Übereinstimmungsregeln, und fügen Sie die gewünschten Übereinstimmungskriterien hinzu.
6. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Kriterien auswählen** auf **Neu**.
7. Wählen Sie ein **Kriterium** aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

8. Geben Sie im Feld **Verwenden für** an, wie das Übereinstimmungskriterium verwendet werden soll.

Option	Bezeichnung
Rangfolge und Anzeige	Verwenden Sie das Kriterium, um die Kundenservice-Mitarbeiter-Rangfolge zu bestimmen, und zeigen Sie sie in einer Spalte in der Workbench an.
Nur anzeigen	Zeigt das Kriterium in einer Spalte in der Workbench an, verwendet es jedoch nicht zur Bestimmung der Kundenservice-Mitarbeiter-Rangfolge.
Nur Rangfolge	Verwendet das Kriterium zur Bestimmung der Kundenservice-Mitarbeiter-Rangfolge, zeigt es jedoch nicht in der Workbench an.

9. Wählen Sie eine **Rangfolgemethode** aus.

Option	Bezeichnung
Mehr ist besser	Zum Beispiel ist mehr Verfügbarkeit besser, wenn die Kundenservice-Mitarbeiter-Rangfolge bestimmt wird.
Weniger ist besser	Zum Beispiel sind weniger zugewiesene Fälle beim Ermitteln der Kundenservice-Mitarbeiter-Rangfolge besser.

10. Klicken Sie auf **Absenden**.
    Das Kriterium wird im Formular „Übereinstimmungsregel“ in der zugehörigen Liste **Kriterien auswählen** angezeigt.
11. **Wahlweise:** Legen Sie in der zugehörigen Liste **Kriterien auswählen** einen **Schwellenwert** für das Kriterium fest.
    Ein Schwellenwert legt eine Mindestanforderung für ein Kriterium fest. Personalisieren Sie ggf. die Liste, und fügen Sie das Feld **Schwellenwert** hinzu.

Zuweisungsregel für Fallweiterleitung erstellen

Erstellen Sie eine Regel, die die Fälle, die die Übereinstimmungsregel-Kriterien erfüllen, einem Kundenservice-Mitarbeiter zuweist.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Öffnen Sie die gewünschte Übereinstimmungsregel.
2. Klicken Sie auf den zugehörigen Link **Zuweisungsregel erstellen**.
   Sie können auch eine Zuweisungsregel erstellen, indem Sie zu navigieren **Weiterleitung und Zuweisung** > **Zuweisungsregel** und klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder im Zuweisungsregelformular aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Zuweisungsregel“

Feld	Beschreibung
Name	Der Name der Zuweisungsregel.
Anwendung	Der Name der Anwendung, zu der diese Zuweisungsregel gehört. Die Standardanwendung ist **Global**.
Reihenfolge	Die Reihenfolge, in der diese Zuweisungsregel ausgeführt wird. Ähnlich wie Geschäftsregeln werden Zuweisungsregeln basierend auf der Ausführungsreihenfolge von der niedrigsten zur höchsten verarbeitet.
Aktiv	Aktivieren Sie diese Kontrollkästchen, um die Übereinstimmungsregel zu aktivieren. Nur aktive Zuweisungsregeln werden wirksam.
Betrifft	
Tabelle	Die Tabelle, in der die Aufgabe gespeichert ist, für die die Zuweisungsregel erstellt wird. Diese Liste zeigt nur die Tabellen und Datenbankansichten, die sich im gleichen Bereich wie die Zuweisungsregel befinden. Wenn Sie eine benutzerdefinierte Tabelle auswählen, die die Aufgabentabelle erweitert, müssen Sie den Instanz-Cache löschen, indem Sie zu https://<Instanz_Name>.service-now.com/cache.do navigieren, damit die Zuweisungsregel funktioniert. **⚠ Warnung:** Das Löschen des Systemcaches kann sich auf die Gesamtleistung auswirken und die Systemantwortzeiten beeinträchtigen. Führen Sie während der Geschäftszeiten keine Cacheleerungen aus, und lösen Sie keine Cacheleerungen automatisch aus.
Bedingungen	Die Bedingungen, unter denen die Zuweisungsregel angewendet wird. Verwenden Sie die Schaltflächen in diesem Feld, um eine oder mehrere Bedingungen für die ausgewählte Tabelle zu erstellen. Eine Bedingung besteht aus einem ausgewählten Feld, einem Operator und einem Wert. Fügen Sie Bedingungen mithilfe der Schaltflächen **UND** und **ODER** hinzu. Löschen Sie Bedingungen, indem Sie auf die Schaltfläche **X** rechts neben einer Bedingung klicken.
Zuweisen an	
Anwender	Der Benutzer, der der Aufgabe zugewiesen werden soll.
Gruppe	Die Zuweisungsgruppe, die der Aufgabe zugewiesen werden soll.
Skript	
Skript	Ein Skript zum Bestimmen der erweiterten Zuweisungsregel-Funktionalität. Skripts bieten Zugriff auf die Variablen current.variable_pool.

4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Zugehörige Informationen

Zuweisungsregeln definieren

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Skills Management konfigurieren

Verwalten Sie die Kompetenzdaten an einem zentralen Standort für Kundenservice-Mitarbeiter und Arbeitsaufgaben.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Um Skills Management zu konfigurieren, verwenden Sie die das Guided Setup für Customer Service. Das geführte Setup führt Sie durch den gesamten Einrichtungs- und Konfigurationsprozess.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup**.
2. Klicken Sie auf der Seite „Erste Schritte“ von Guided Setup auf **Erste Schritte**.
3. Zeigen Sie in der Kategorie „Skills Management“ die Liste von Aufgaben zum Konfigurieren der Funktion an.

Konfigurationsaufgaben für Skills Management

Aufgabe	Beschreibung
Kompetenzen verwalten	Organisieren Sie die Kompetenzdaten von Kundenservice-Mitarbeitern und Arbeitselementen an einer zentralen Stelle.
Arbeitsaufgaben Kompetenzen zuweisen	Erstellen Sie Regeln, um Kompetenzen zu identifizieren und sie automatisch Arbeitsaufgaben zuzuweisen.
Kundenservice-Mitarbeitern Kompetenzen zuweisen	Identifizieren Sie die Kompetenzen, die jeder Kundenservice-Mitarbeiter für die Bearbeitung von Aufgaben benötigt, und ordnen Sie sie dem Kundenservice-Mitarbeiter zu.

Obligatorische Kompetenzen

Verwenden Sie die Funktion „Obligatorische Kompetenzen“, um alle Kompetenzen zu identifizieren, die erforderlich sind, damit Kundenservice-Mitarbeiter und Techniker an Kundenservice-Fällen und Außendienst-Arbeitsaufträgen und -Aufgaben arbeiten können. Weisen Sie dann den Kundenservice-Mitarbeitern und Technikern, die über die erforderlichen Kompetenzen verfügen, Fälle und Aufgaben zu.

Bei der Zuweisung von Fällen, Arbeitsaufträgen und Arbeitsauftragsaufgaben berücksichtigen die Zuweisungstools die obligatorischen Kompetenzen, filtern Kundenservice-Mitarbeiter und Techniker aus, die nicht über diese Kompetenzen verfügen, und ordnen dann die verbleibenden Kundenservice-Mitarbeiter an.

- Wenn Kundenservice-Mitarbeiter mit den erforderlichen Kompetenzen verfügbar sind, werden die Fälle und Aufgaben diesen Kundenservice-Mitarbeitern zugewiesen.
- Wenn keine Kundenservice-Mitarbeiter mit den erforderlichen Kompetenzen verfügbar sind, werden Kundenservice-Mitarbeiter mit anderen, nicht obligatorischen Kompetenzen, die in den Fällen und Aufgaben identifiziert wurden, bewertet und zugewiesen.

Außendienst-Dispatcher (wm_dispatcher), Außendienst-Techniker (wm_agent), Kundenservice-Manager (sn_customerservice_manager) und Kundenservice-Mitarbeiter

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

(sn_customerservice_agent) können sowohl Kompetenzen als auch obligatorische Kompetenzen für Fälle und Aufgaben angeben.

Obligatorische Kompetenzen sind eine optionale Funktion. Obligatorische Kompetenzen können in der Zuweisungs-Workbench identifiziert werden. Zusätzlich zur Liste der **Kompetenzen** enthält die Zuweisungs-Workbench die Liste **Hinzugefügte obligatorischen Kompetenzen**. Kundenservice-Mitarbeiter werden in der Workbench basierend auf der Anzahl der Kompetenzen bewertet, die den in der Kompetenzenliste angegebenen Kompetenzen entsprechen. Wenn die Funktion „Obligatorische Kompetenzen“ verwendet wird, werden die angezeigten Kundenservice-Mitarbeiter nach den Kompetenzen gefiltert, die in der Liste „Hinzugefügte obligatorische Kompetenzen“ aufgeführt sind, und dann nach den anderen Übereinstimmungskriterien geordnet.

Zugehörige Informationen

Zuweisungs-Workbench verwenden

Funktion „Obligatorische Kompetenzen“ konfigurieren

Konfigurieren Sie die Funktion „Obligatorische Kompetenzen“ zur Verwendung mit den Anwendungen Kundenservice-Management und Field Service Management.

Obligatorische Kompetenzen sind eine optionale Funktion, die in den Plugins „Kundenservice-Management“ und „Field Service Management“ enthalten ist. Verwenden Sie die folgenden Schritte, um diese Funktion mit der gewünschten Anwendung zu konfigurieren.

Kundenservice-Management konfigurieren

So konfigurieren Sie die Funktion „Obligatorische Kompetenzen“ zur Verwendung mit Kundenservice-Management:

- Im Fallformular:
  - Konfigurieren Sie das Formularlayout so, dass die Tabelle „Aufgabenkompetenzen“ [task_m2m_skill] verwendet wird.
  - Setzen Sie in der Tabelle „Aufgabenkompetenzen“ das Feld **Obligatorisch** auf **true**, um Kompetenzen zu identifizieren, die zum Abschließen einer Aufgabe erforderlich sind.

    Hinweis:
    Das Fallformular sollte entweder das Feld **Kompetenzen** oder die Tabelle „Aufgabenkompetenzen“ verwenden, aber nicht beides.

- [Optional] Führen Sie für vorhandene Fälle, bei denen Daten im Feld **Kompetenzen** im Fallformular ausgefüllt sind, das M2M-Skript **Kompetenzen zu Aufgabenkompetenzen migrieren** aus, um diese Daten in die Tabelle „Aufgabenkompetenzen“ zu verschieben. Standardmäßig migriert dieses Fix-Skript die Kompetenzen aus vorhandenen Einträgen in den Tabellen „Fall“, „Arbeitsauftrag“ und „Arbeitsauftragsaufgabe“ in die Tabelle „Aufgabenkompetenzen“. Weitere Informationen finden Sie unter Kompetenzen in Tabelle „Aufgabenkompetenzen“ migrieren.
- Wenn Sie die Zuweisungs-Workbench verwenden, ersetzen Sie die Übereinstimmungskriterien **Übereinstimmende Kompetenzen** durch die Übereinstimmungskriterien **Übereinstimmende Kompetenzen – Support für obligatorische Fähigkeiten**. Weitere Informationen finden Sie unter Übereinstimmungsregeln für die Fallzuweisung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfiguration „Field Service Management“

So konfigurieren Sie die Funktion „Obligatorische Kompetenzen“ für die Verwendung mit Field Service Management:

1. Aktivieren Sie die *work.management.use.mandatory.skills*-Systemeigenschaft.
2. Konfigurieren Sie das Arbeitsauftragsformular und das Arbeitsauftrag-Aufgabenformular so, dass die Tabelle „Aufgabenkompetenzen“ [task_m2m_skill] verwendet wird.
3. [Optional] Führen Sie für vorhandene Arbeitsaufträge, bei denen Daten im Feld **Kompetenzen** in den Formularen „Arbeitsauftrag“ und „Arbeitsauftragsaufgabe“ ausgefüllt sind, das M2M-Skript **Kompetenzen zu Aufgabenkompetenzen migrieren** aus, um diese Daten in die Tabelle „Aufgabenkompetenzen“ zu verschieben. Standardmäßig migriert dieses Fix-Skript die Kompetenzen aus vorhandenen Einträgen in den Tabellen „Fall“, „Arbeitsauftrag“ und „Arbeitsauftragsaufgabe“ in die Tabelle „Aufgabenkompetenzen“, und die Kompetenzen werden dabei als optionale Kompetenzen konfiguriert. Weitere Informationen finden Sie unter Kompetenzen in Tabelle „Aufgabenkompetenzen“ migrieren.
4. Wenn Sie die dynamische Zeitplanung verwenden, aktualisieren Sie den Aufgabenfilter für die dynamische Zeitplan-Konfiguration, und ersetzen Sie die Übereinstimmungskriterien **Passende Kompetenzen für dynamische Planung** durch die Übereinstimmungskriterien **Passende obligatorische Kompetenzen für dynamische Planung**. Weitere Informationen finden Sie unter Einen Aufgabenfilter erstellen .

Um optionale Kompetenzen zu konfigurieren, navigieren Sie zu **Außendienst** > **Administration** > **Konfiguration**, klicken Sie auf die Registerkarte **Zuweisung**, und legen Sie Für die **automatische Auswahl von Mitarbeitern für Aufgaben werden bestimmte Kompetenzen erforderlich** auf eine der folgenden Optionen fest:

- Alle – gibt an, dass der Kundenservice-Mitarbeiter über alle optionalen Kompetenzen verfügen muss, die in der Aufgabe für die Aufgabenzuweisung aufgeführt sind.
- Einige – gibt an, dass der Kundenservice-Mitarbeiter über mindestens eine optionale Kompetenz verfügen muss, die in der Aufgabe für die Aufgabenzuweisung aufgeführt ist.
- Keine – gibt an, dass der Kundenservice-Mitarbeiter über keine optionalen Kompetenzen verfügen muss.

Systemeigenschaften Obligatorische Kompetenzen

Das M2M-Skript **Kompetenzen zur Aufgabenkompetenz migrieren** migriert Kompetenzen aus vorhandenen Aufgaben in die Tabelle „Aufgabenkompetenzen“ [task_m2m_skill]. Konfigurieren Sie die in der Migration enthaltenen Aufgabentabellen mithilfe der Systemeigenschaft *skills_management.migration*.

Die Funktion „Obligatorische Kompetenzen“ fügt die folgenden Systemeigenschaften hinzu.

Hinweis:
Um die Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties] zu öffnen, geben Sie im Navigationsfilter sys_properties.list ein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften, die mit der Funktion „Obligatorische Kompetenzen“ installiert werden

Eigenschaftsname	Beschreibung
work.management.use.mandatory.skills	Aktiviert die Funktion „Obligatorische Kompetenzen“ und gibt an, dass die Tabelle Aufgabenkompetenzen [task_m2m_skill] für Arbeitsaufträge und Arbeitsauftragsaufgaben verwendet wird. • **Typ**: true/false • **Standardwert**: false
skills_management.migration	Listet die Aufgabentabellen auf, die in die Tabelle „Aufgabenfähigkeiten“ [task_m2m_skill] migriert werden sollen, wenn ein Administrator das M2M-Skript **Fähigkeiten zur Aufgabekompetenzen migrieren** ausführt. • **Typ**: Auswahlliste • **Standardwert**: wm_task, customerservice_case, wm_order
com.snc.skills_management.task_skill_migrated_tables	Enthält eine Liste von Tabellen, für die das Feld **Fähigkeiten** bereits in die Tabelle „Aufgabenfähigkeiten“ [task_m2m_skill] migriert wurde. Wenn der Tabellenname in dieser Eigenschaft aufgeführt ist, wurden die Daten migriert und werden nicht erneut migriert. • **Typ**: Auswahlliste • **Standardwert**: keiner

Kompetenzen in Tabelle „Aufgabenkompetenzen“ migrieren

Migrieren Sie Daten aus dem Feld **Kompetenzen** in die Tabelle „Aufgabenkompetenzen“, um die Unterstützung für obligatorische Kompetenzen für die Ausführung von Aufgaben in einem Fall oder Arbeitsauftrag zu verwenden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: wm_admin, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
In der Tabelle „Aufgabenkompetenzen“ [task_m2m_skill] werden Kompetenzen und obligatorische Kompetenzen gespeichert.

In der Anwendung „Customer Service Management“ verwendet die Zuweisungs-Workbench die Tabelle „Aufgabenkompetenzen“ anstelle des Felds **Kompetenzen** in der Falltabelle, um Kundenservice-Mitarbeiter basierend auf den Bewertungskriterien für Aufgabenzuweisungen anzuzeigen.

In der Anwendung Außendienst-Management wird für die Zuweisung von Arbeitsauftragsaufgaben, die über die automatische Zuweisung, die dynamische Planung und den Dispatcher-Arbeitsbereich erfolgen, die Tabelle Aufgabenkompetenzen anstelle des Felds **Kompetenzen** in den Tabellen Arbeitsauftrag und Arbeitsauftragsaufgabe verwendet, um Service Desk-Mitarbeiter für Aufgabenzuweisungen zuzuweisen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Fügen Sie eine Systemeigenschaft mit den folgenden Einstellungen hinzu.

2. Setzen Sie den Wert im Feld **Typ** auf **true**.
3. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.
4. Navigieren zu **Systemdefinition** > **Korrekturskripts** und führen Sie das **Korrekturskript „Kompetenzen zu Aufgabenkompetenz M2M migrieren“ aus**.
   Die Kompetenzen werden in die Tabelle task_m2m_skill kopiert. Der Name der Tabelle, aus der die Kompetenzen kopiert werden, wird an die Systemeigenschaft `com.snc.skills_management.task_skill_migrated_tables` angehängt. Wenn das Skript erneut ausgeführt wird, ignoriert es alle Tabellen, aus denen bereits Kompetenzen migriert wurden.

Zuweisungs-Workbench konfigurieren

Die Zuweisungs-Workbench verwendet konfigurierbare Kriterien, z. B. Kompetenzen und Verfügbarkeit, um die Kundenservice-Mitarbeiter einer ausgewählten Gruppe zu bewerten und eine allgemeine Rangliste zu erstellen. Manager können diese Ergebnisse anzeigen und auf eine Schaltfläche klicken, um eine Aufgabe zuzuweisen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Es gibt drei Arten von Übereinstimmungskriterien, die ausgewählt werden können:

- Einfache Übereinstimmung
- Zusammenfassen
- Geskriptet

Nach der Erstellung von Zuordnungskriterien erstellen Sie eine Konfiguration für die Zuweisungs-Workbench, indem Sie Übereinstimmungsregeln des Typs **Auswahlkriterien** erstellen und die gewünschten Zuordnungskriterien auswählen.

Legen Sie gegebenenfalls die Eigenschaften der Zuweisungs-Workbench fest.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup**.
2. Klicken Sie auf der Seite „Erste Schritte“ von Guided Setup auf **Erste Schritte**.
3. Zeigen Sie in der Kategorie „Fallverwaltung“ die Liste der Aufgaben an, um die Funktion zu konfigurieren.

Zuweisungs-Workbench konfigurieren

Aufgabe	Beschreibung
Zuordnungskriterien für die Zuweisungs-Workbench erstellen	Die Zuweisungs-Workbench verwendet konfigurierbare Übereinstimmungskriterien, z. B. Kompetenzen und Verfügbarkeit, um die Kundenservice-Mitarbeiter einer ausgewählten Gruppe zu bewerten und eine allgemeine Rangliste zu erstellen. Zur Erstellung von Übereinstimmungskriterien wählen Sie den Typ aus

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgabe	Beschreibung
	und verwenden dann die Felder dieses Typs zum Erstellen der Abfrage.
Zuweisungs-Workbench-Konfiguration erstellen	Nach der Erstellung von Zuordnungskriterien erstellen Sie eine Konfiguration für die Zuweisungs-Workbench, indem Sie Übereinstimmungsregeln des Typs **Auswahlkriterien** erstellen und die gewünschten Zuordnungskriterien auswählen.
Eigenschaften der Zuweisungs-Workbench konfigurieren	Konfigurieren Sie die Eigenschaften für die Anzeige der Zuweisungs-Workbench.

4. Zum Ausführen einer Aufgabe klicken Sie auf **Konfigurieren**.

   Diese Schaltfläche öffnet die Seite in Ihrer Instanz, auf der die Konfiguration abgeschlossen wird.

Zugehörige Informationen

Übersicht über die Zuweisungs-Workbench

Übereinstimmungskriterien für Fallzuweisung

Übereinstimmungsregeln für Fallzuweisung

Zuordnungskriterien für die Zuweisungs-Workbench erstellen

Erstellen Sie mindestens ein Übereinstimmungskriterium, das in einer Zuweisungs-Workbench-Konfiguration verwendet werden kann.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die Zuweisungs-Workbench verwendet konfigurierbare Übereinstimmungskriterien, z. B. Kompetenzen und Verfügbarkeit, um die Kundenservice-Mitarbeiter einer ausgewählten Gruppe zu bewerten und eine allgemeine Rangliste zu erstellen. Die Tabelle „Übereinstimmungskriterien“ [matching_dimension] speichert das einzelne Kriterium, das einer Übereinstimmungsregel hinzugefügt werden kann, um eine Zuweisungs-Workbench-Konfiguration zu erstellen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Weiterleitung und Zuweisung** > **Kriterien**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Geben Sie einen **Namen** und eine **Beschreibung** für das Kriterium ein.
4. Wählen Sie den **Typ** des Übereinstimmungskriteriums aus.

Option	Bezeichnung
Einfache Übereinstimmung	Erstellt eine 1:1-Übereinstimmung. Passen Sie beispielsweise die Zeitzone eines Kundenservice-Mitarbeiters an die Zeitzone eines Aufgaben-Standorts an.
Zusammenfassen	Nimmt eine einfache Abfrage als Eingabe und stellt zusammengefasste Ergebnisse bereit. Die Abfrage gibt eine Reihe von Benutzern zurück.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
Geskriptet	Umfasst eine geskriptete Abfrage, die eine Liste von Benutzern zurückgibt.

5. Füllen Sie die folgenden Felder aus, um ein **Einfache Übereinstimmung**-Kriterium zu erstellen.

Kriteriumfelder Einfache Übereinstimmung

Feld	Beschreibung
Betrifft	Die Art der Aufgabe, für die dieses Kriterium gilt.
Feld	Das Feld aus der ausgewählten Aufgabentabelle, das Sie abgleichen möchten.
Ressourcentabelle	Die Tabelle, in der die Ressource gespeichert ist, die für dieses Übereinstimmungskriterium verwendet werden soll.
Übereinstimmungsfeld der Ressource	Das Feld aus der Ressourcentabelle, das Sie abgleichen möchten.
Ressourcenfeld	Das Ressourcenfeld, das für die Aufgabendatensätze angezeigt werden soll, die den Ressourcendatensätzen entsprechen.

6. Füllen Sie die folgenden Felder aus, um ein **Zusammenfassung**-Kriterium zu erstellen.

Kriteriumfelder Zusammenfassung

Feld	Beschreibung
Zusammenfassungstabelle	Die Art der Aufgabe, für die dieses Kriterium gilt.
Zusammenfassungsfilter	Verwenden Sie den Bedingungsgenerator, um eine Abfrage zu erstellen, die eine Reihe von Benutzern aus der ausgewählten Aufgabentabelle zurückgibt. Erstellen Sie beispielsweise eine Abfrage, die Kundenservicefälle mit den folgenden Status zurückgibt: Neu, Offen, Auf Info warten.
Aggregatfeld	Das Feld aus der ausgewählten Aufgabentabelle, das für die Aufgabendatensätze angezeigt werden soll, die den Abfragebedingungen entsprechen.

7. Füllen Sie die folgenden Felder aus, um ein **Geskriptet**-Kriterium zu erstellen.

Kriteriumfelder Geskriptet

Feld	Beschreibung
Skript	Erstellen Sie ein benutzerdefiniertes Skript, das eine Liste von Benutzern zurückgibt. Ein Beispielskript ist enthalten. Die erwartete Rückgabe eines benutzerdefinierten Skripts ist ein Array von Ressourcen-sys_ids.
Aggregatfeld	Das Feld aus der ausgewählten Aufgabentabelle, das für die Aufgabendatensätze angezeigt werden soll, die den Abfragebedingungen entsprechen.

8. **Wahlweise:** Geben Sie einen **Anzeigenamen** ein.
9. **Wahlweise:** Aktivieren Sie das Feld **Referenz verwenden**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn Sie ein Referenzfeld verwenden, füllen Sie die folgenden Felder aus.

Referenz Felder

Feld	Beschreibung
Referenztabelle	Die Tabelle, in der die referenzierten Informationen gespeichert sind.
Referenzfilter	Fügen Sie Filterbedingungen hinzu, um die gewünschten Referenzinformationen zurückzugeben.
Referenzfeld	Das Feld aus der ausgewählten Referenztabelle, das für die Datensätze angezeigt werden soll, die den Filterbedingungen entsprechen.
Beschriftung des UI-Filters	Die Bezeichnung für dieses Feld, das in der Zuweisungs-Workbench angezeigt wird.

10. Klicken Sie auf **Absenden**.

Zugehörige Informationen

Übereinstimmungskriterien für Fallzuweisung

Zuweisungs-Workbench-Konfiguration erstellen

Verwenden Sie eine Übereinstimmungsregel, um eine Konfiguration für die Zuweisungs-Workbench zu erstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Konfiguration der Zuweisungs-Workbench wird in einer Übereinstimmungsregel gespeichert, die auf dem übereinstimmenden Typ der **Auswahlkriterien** basiert. Die Standardkonfiguration verwendet die Übereinstimmungsregel **Empfehlung für Fallzuweisung**, die drei der vier Standard-Übereinstimmungskriterien enthält:

- Verfügbarkeit heute
- Übereinstimmende Kompetenzen
- Zugewiesene Fälle

Sie können übereinstimmende Kriterien ändern oder erstellen und dann die Übereinstimmungsregel **Empfehlung für Fallzuweisung** nach Bedarf ändern, oder Sie können eine eigene Konfiguration erstellen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Weiterleitung und Zuweisung** > **Übereinstimmungsregeln** um auf die Liste der Übereinstimmungsregeln zuzugreifen.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Geben Sie einen **Namen** für die Übereinstimmungsregel ein.
4. Geben Sie bei Bedarf eine **Ausführungsreihenfolge** für die Übereinstimmungsregel ein.
   Dies ist die Reihenfolge, in der diese Übereinstimmungsregel ausgeführt werden soll. Ähnlich wie Geschäftsregeln werden Übereinstimmungsregeln basierend auf der Ausführungsreihenfolge von der niedrigsten zur höchsten verarbeitet.
5. Wählen Sie auf der Registerkarte **Betrifft** die **Tabelle** aus, in der die Aufgabe gespeichert ist, für die die Übereinstimmungsregel erstellt wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Verwenden Sie das Feld **Bedingungen**, um eine oder mehrere Bedingungen für die ausgewählte Tabelle zu erstellen.
   Eine Bedingung besteht aus einem ausgewählten Feld, einem Operator und einem Wert. Fügen Sie Bedingungen mithilfe der Schaltflächen **UND** und **ODER** hinzu. Löschen Sie Bedingungen, indem Sie auf die Schaltfläche **X** rechts neben einer Bedingung klicken.
7. Wählen Sie auf der Registerkarte **Ressource** die Option **Auswahlkriterien** im Feld **Übereinstimmung** aus.
8. Klicken Sie auf **Absenden**.
9. Öffnen Sie in der Liste Übereinstimmungsregeln die Übereinstimmungsregel, die Sie gerade erstellt haben.
10. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Kriterien auswählen** auf **Neu**.
    Dadurch wird das Auswahlkriterium-Formular geöffnet.
11. Wählen Sie ein **Kriterium** aus der Liste der Übereinstimmungskriterien aus.
12. Wählen Sie im Feld **Verwenden für** aus, wie das Kriterium verwendet werden soll.

Option	Bezeichnung
Rangfolge und Anzeige	Verwendet das Kriterium, um die Kundenservice-Mitarbeiter-Rangfolge zu bestimmen, und zeigt es in einer Spalte in der Workbench an.
Nur anzeigen	Zeigt das Kriterium in einer Spalte in der Workbench an, verwendet es jedoch nicht zur Bestimmung der Kundenservice-Mitarbeiter-Rangfolge.
Rangfolge und keine Anzeige	Verwendet das Kriterium zur Bestimmung der Kundenservice-Mitarbeiter-Rangfolge, zeigt es jedoch nicht in der Workbench an.

13. Wählen Sie eine **Rangfolgemethode** aus.

Option	Bezeichnung
Mehr ist besser	Ein höherer Wert ist besser. Zum Beispiel ist mehr Verfügbarkeit besser, wenn die Kundenservice-Mitarbeiter-Rangfolge bestimmt wird.
Weniger ist besser	Ein niedrigerer Wert ist besser. Zum Beispiel sind weniger Fälle beim Ermitteln der Kundenservice-Mitarbeiter-Rangfolge besser.

14. Klicken Sie auf **Absenden**.
15. Wiederholen Sie die Schritte 10 bis 14 für jedes Kriterium, das der Übereinstimmungsregel hinzugefügt werden soll.
16. Ändern Sie bei Bedarf die Gewichtung eines Kriteriums, indem Sie in der zugehörigen Liste **Kriterien auswählen** auf das Feld **Gewichtung** doppelklicken und eine neue Gewichtung eingeben.
    Jedes Übereinstimmungskriterium hat eine zugewiesene Gewichtung. Standardmäßig haben die Übereinstimmungskriterien in der Übereinstimmungsregel Empfehlung für Fallzuweisungen eine zugewiesene Gewichtung von 10. Sie können den Kriterien, die wichtiger sind, eine höhere Gewichtung zuweisen.
17. Legen Sie bei Bedarf den Schwellenwert für ein Kriterium fest, indem Sie in der zugehörigen Liste **Kriterien auswählen** auf das Feld **Schwellenwert** doppelklicken und eine Zahl für den Schwellenwert eingeben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ein Schwellenwert legt eine Mindestanforderung für ein Kriterium fest. Möglicherweise ist es erforderlich, die Liste zu personalisieren und die Spalte **Schwellenwert** hinzuzufügen.

18. Setzen Sie bei Bedarf ein Kriterium auf aktiv oder inaktiv, indem Sie auf das Feld **Aktiv** in der zugehörigen Liste **Kriterien auswählen** doppelklicken und **true** oder **false** auswählen.
Das Ändern dieser Einstellung wirkt sich unmittelbar auf die Kundenservice-Mitarbeiter-Rangfolge aus. Möglicherweise ist es erforderlich, die Liste zu personalisieren und die Spalte **Aktiv** hinzuzufügen.

Eigenschaften der Zuweisungs-Workbench konfigurieren

Konfigurieren Sie die Eigenschaften für die Anzeige der Zuweisungs-Workbench.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Weiterleitung und Zuweisung** > **Eigenschaften**.
2. Legen Sie nach Bedarf die folgenden Eigenschaften fest.

Option	Bezeichnung
Titel für die Makroschaltfläche *assignment_workbench.find.agents.title*	Erstellt den Titel für die Makroschaltfläche im Aufgabenformular. Der Standardwert ist **Service Desk-Mitarbeiter suchen**.
Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Zuweisungs-Workbench in einem neuen Fenster geöffnet *assignment_workbench.new.window*	Öffnet die Zuweisungs-Workbench in einem neuen Fenster. Der Standardwert ist **False**.
Anzahl der Service Desk-Mitarbeiter pro Seite *assignment_workbench_no_of_agents*	Legen Sie diese Eigenschaft auf 20, 30 oder 50 Service Desk-Mitarbeiter fest. Um eine bessere Leistung zu erzielen, verwenden Sie nicht mehr als 50 Service Desk-Mitarbeiter pro Seite. Der Standardwert ist **30**.

3. Klicken Sie auf **Speichern**.

Verwaltung schwerwiegender Probleme konfigurieren

Major Issue Management ermöglicht die Kundenkommunikation für Probleme, die eine breitere Zielgruppe betreffen. Verwenden Sie diese Funktion, um betroffene Kunden proaktiv zu identifizieren, diesen Kunden Informationen bereitzustellen und den Lösungsprozess zu verwalten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Mit dieser Funktion können Sie den Kommunikations- und Lösungsprozess für Probleme, die sich auf mehrere Kunden auswirken, effizient verwalten. Mit Major Issue Management können Sie betroffene Kunden identifizieren, die noch kein Problem gemeldet haben, und proaktiv Fälle für diese Kunden erstellen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup**.
2. Klicken Sie auf der Seite „Erste Schritte“ von Guided Setup auf **Erste Schritte**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Zeigen Sie in der Kategorie „Fallverwaltung“ die Liste der Aufgaben an, um die Funktion zu konfigurieren.

Verwaltung schwerwiegender Probleme

Aufgabe	Beschreibung
Verwaltung schwerwiegender Probleme aktivieren	Aktivieren Sie das Plugin „Major Issue Management“ (com.sn_majorissue_mgt).
Eigenschaften des Kundenservice konfigurieren	Aktivieren Sie eine Systemeigenschaft, um Daten zwischen übergeordneten und untergeordneten Fällen zu synchronisieren.

4. Zum Ausführen einer Aufgabe klicken Sie auf **Konfigurieren**.

Diese Schaltfläche öffnet die Seite in Ihrer Instanz, auf der die Konfiguration abgeschlossen wird.

Zugehörige Informationen

Übersicht über die Verwaltung schwerwiegender Probleme

Verwaltung schwerwiegender Probleme aktivieren

Aktivieren Sie das Plugin „Major Issue Management“, um die Funktion zur Verwaltung schwerwiegender Probleme zu verwenden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Dieses Plugin erfordert:

- Customer Service [com.sn_customerservice]
- Targeted Communications [com.sn_publications]
- Task Communications Management [com.snc.task_communication_management]

Die Verwaltung schwerwiegender Probleme verwendet die Empfängerlistenfunktion von Targeted Communications, um betroffene Kunden zu identifizieren.

Hinweis:
Wenn Sie das Plugin „Proactive Customer Service Operations“ installiert haben, wird das Plugin „Major Issue Management“ standardmäßig aktiviert.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Plugins**.
2. Suchen Sie nach dem Plugin com.sn_majorissue_mgt.
3. Klicken Sie auf **Aktivieren**.

Fallsynchronisierung konfigurieren

Konfigurieren Sie die Systemeigenschaften von Major Issue Management, um die Synchronisierung zwischen schwerwiegenden Fällen und zugeordneten untergeordneten Fällen zu ermöglichen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Eigenschaften**.
2. Aktivieren Sie die Eigenschaft **Übergeordnete Fälle mit untergeordneten Fällen synchronisieren**.
3. Fügen Sie in der Eigenschaft **Kommagetrennte Liste von Feldern, die von übergeordneten Fällen zu untergeordneten Fällen synchronisieren** eine durch Kommata getrennte Liste von Feldern hinzu, die vom schwerwiegenden Fall zu jedem der zugeordneten untergeordneten Fälle synchronisiert werden.
4. **Wahlweise:** Legen Sie die Eigenschaft **Verarbeitet SLA während der Erstellung und Synchronisierung von übergeordneten zu untergeordneten Fällen asynchron** auf false fest, um das SLA synchron zu verarbeiten.
   Diese Eigenschaft ist standardmäßig aktiviert.
5. Klicken Sie auf **Speichern**.

Targeted Communications

Die Anwendung „Targeted Communications“ bietet die Möglichkeit, Artikel und E-Mails an interne und externe Kunden zu erstellen und zu senden.

Benutzer mit den Rollen „Autor der Veröffentlichungen“ (sn_publications.author) und „Administrator der Veröffentlichungen“ (sn_publications.admin) können die Anwendung Targeted Communications verwenden, um Veröffentlichungsartikel und E-Mails für Mitarbeiter, Kundenkontakte und -Accounts und Verbraucher zu erstellen. Artikel sind für die Anzeige über die Self-Service-Portale verfügbar und können auch als E-Mail-Benachrichtigungen versendet werden.

Jeder Veröffentlichungsartikel enthält Inhalte und eine angegebene Liste von Empfängern. Artikel können auch optionale E-Mail-Benachrichtigungen enthalten. Empfängerlisten können dynamisch erstellt werden, indem Sie einen Bedingungsgenerator verwenden, um die gewünschten Bedingungen zu identifizieren, indem Sie Skripts ausführen oder durch manuelles Hochladen von Dateien. Empfänger können manuell hinzugefügt oder aus einer Liste entfernt werden, und Listen können sowohl dynamisch generierte als auch manuell hinzugefügte Datensätze desselben Typs enthalten.

Veröffentlichungsautoren geben beim Erstellen eines Artikels ein Veröffentlichungsdatum und ein Ablaufdatum an. Das System verwendet diese Daten, um den Artikel automatisch zu veröffentlichen und ablaufen zu lassen. Autoren können vor der Veröffentlichung eines Artikels auch eine Überprüfung anfordern. Artikel können eine optionale E-Mail-Benachrichtigung einschließen, die an alle Empfänger in der Empfängerliste gesendet wird, wenn der Artikel veröffentlicht wird. In dieser E-Mail-Benachrichtigung sind alle Empfänger in einer **Bcc**-Liste enthalten, um den Datenschutz beizubehalten.

Hinweis:
Delegierte von Empfängerlistenanwendern erhalten keine veröffentlichten E-Mail-Benachrichtigungen.

Der Prozess der Veröffentlichung von Artikeln basiert auf Workflows, und es werden zwei Standard-Workflows bereitgestellt: einer zum sofortigen Veröffentlichen von Artikeln und einer, der eine Genehmigung vor der Veröffentlichung erfordert. Veröffentlichungsadministratoren können Workflows aktualisieren und Benutzer mit der Rolle „Veröffentlichungsgenehmiger“ (sn_publications.approver) hinzufügen, um Prüfungen durchzuführen. Sowohl Autoren als auch Administratoren können Veröffentlichungen überwachen und sehen, welche Benutzer die Informationen erhalten und angezeigt haben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenkontakte und Verbraucher können Veröffentlichungen anzeigen, indem sie sich beim Customer Service Portal oder im Consumer Service Portal anmelden und im Portal-Header auf den Link **Veröffentlichungen** klicken. Mitarbeiter können diese Veröffentlichungen anzeigen, indem sie zu navigieren **Targeted Communications** > **Veröffentlichungen** im Anwendungsnavigator.

Hinweis:
Weitere Informationen finden Sie unter Mit zusätzlichen Plugins für Kundenservice-Management installierte Komponenten

Veröffentlichungsartikel-Stufen

Veröffentlichungsartikel werden durch mehrere Stufen fortgeführt, die in einem Formatierer für Prozess-Flows im Veröffentlichungsformular angezeigt werden.

Veröffentlichungsstufen

Stufe	Definition
Autor	Der ursprüngliche Status des Erstellungsprozesses der Veröffentlichung.
Überprüfen	Veröffentlichungen, die auf Überprüfung warten. Eine Veröffentlichung kann nicht aktualisiert werden, wenn sie sich in der Phase **Überarbeitung** befindet.
Bereit zur Veröffentlichung	Veröffentlichungen, die überprüft wurden und zur Veröffentlichung bereit sind.
Veröffentlicht	Veröffentlichungen, die ihr **Veröffentlichungsdatum**erreicht haben.
Abgelaufen	Veröffentlichungen, die ihr **Ablaufdatum** erreicht haben oder manuell abgelaufen sind.
Storniert	Ausstehende Veröffentlichungen, die storniert wurden.

Status werden in einem Formatierer für Prozess-Flows oben im Veröffentlichungsformular angezeigt. Der aktuelle Status wird durch eine blaue Unterstreichung angezeigt. Status, die abgeschlossen wurden, werden durch ein blaues Häkchen gekennzeichnet.

Veröffentlichungslisten

Das Anwendungsmenü für Targeted Communications enthält mehrere Ansichten von Veröffentlichungsdatensätzen.

Veröffentlichungslisten

Status	Definition
Aktive Veröffentlichungen	Enthält Veröffentlichungen in den folgenden Phasen: • Autor • Überprüfen • Bereit zur Veröffentlichung • Veröffentlicht
Entwürfe	Enthält Veröffentlichungen, die erstellt und zur Überprüfung gesendet wurden.
Abgelaufene Veröffentlichungen	Enthält Veröffentlichungen, die ihr **Ablaufdatum** erreicht haben oder auf **Abgelaufen** festgelegt wurden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Empfängerlisten

Erstellen Sie die Empfängerliste für gezielte Kommunikationen, die interne Benutzer, Kunden, Accounts, Kontakte und Verbraucher enthalten kann. Sie können die Empfängerliste mithilfe der Methoden des Anwenderimports, dynamischer Listen oder Skripting erstellen.

Wenn ein Artikel veröffentlicht wird, können die Empfänger in dieser Liste den Artikel im Customer Service Portal oder im Consumer Service Portal anzeigen. Empfänger können auch optionale E-Mail-Benachrichtigungen erhalten.

Empfängerlisten werden auch von der Anwendung Major Issue Management verwendet, um untergeordnete Fälle für einen schwerwiegenden Fall zu erstellen.

Empfängerlisten werden folgendermaßen erstellt:

- Durch Erstellen einer Liste importierter Benutzer.
- Durch Erstellen einer dynamischen Liste basierend auf ausgewählten Bedingungen.
- Durch Erstellen eines Skripts.

Empfängerlisten können sowohl dynamisch generierte als auch manuell hinzugefügte Datensätze desselben Typs enthalten.

Der Systemadministrator kann eine regelmäßige Aufgabe verwalten, um Empfängerlisten zu aktualisieren. Diese regelmäßige Aufgabe, *`Targeted Communications Refresh recipient list`*, fügt jedem der aktiven veröffentlichten Artikel neue Empfänger hinzu. Die neuen Empfänger erhalten eine E-Mail-Benachrichtigung über den Artikel und erhalten Zugriff, um den Artikel im Portal anzuzeigen.

Empfängerliste erstellen, indem Kontaktinformationen importiert werden

Erstellen Sie eine Empfängerliste, indem Sie Kontaktinformationen importieren. Für Kontakte umfassen die unterstützten Dateitypen XLS und CSV.

Mehrere Dateien können in dieselbe Empfängerliste importiert werden, wobei neue Empfänger an die Empfängerlistendatei angehängt werden. Das System prüft, ob die Accounts und Kontakte im System vorhanden sind, und importiert nur die vorhandenen. Doppelte Einträge werden nicht erstellt. Am Ende des Importvorgangs zeigt das System einen Status mit der Anzahl der importierten und abgelehnten Datensätze an.

Das System verwendet die Attribute sys_id und die E-Mail-Adresse, um Kontakte zuzuordnen. Zuerst sucht es nach einer übereinstimmenden sys_id-Übereinstimmung. Wenn sie nicht gefunden wird, sucht es nach einer übereinstimmenden E-Mail-Adresse. Wenn keine gefunden wird, wird der Datensatz abgelehnt.

Eine Empfängerliste durch Importieren von Account-, Verbraucher oder internen Benutzerinformationen erstellen

Erstellen Sie eine Empfängerliste, indem Sie Account-, Verbraucher- oder interne Benutzerinformationen importieren. Der unterstützte Dateityp ist XLS.

Das System verwendet die folgenden Attribute, um die importierten Datensätze abzugleichen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Account: Verwendet die sys_id und die Account-Nummer. Es versucht, die sys_id abzugleichen. Wenn es sie nicht findet, versucht es, eine Übereinstimmung mit der Account-Nummer durchzuführen. Wenn keine gefunden wird, wird der Datensatz abgelehnt.
- Verbraucher und Benutzer: Verwendet die sys_id oder die E-Mail-Adresse. Es versucht, die sys_id abzugleichen. Wenn sie nicht gefunden wird, wird versucht, die E-Mail-Adresse abzugleichen. Wenn keine gefunden wird, wird der Datensatz abgelehnt.

Hinweis:
Bei Spaltennamen wird zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden. Verwenden Sie beispielsweise **sys_id** und **Nummer** für Accounts und E- **Mail** für Verbraucher und Benutzer.

Empfängerliste mithilfe eines Skripts erstellen

Erstellen Sie eine Empfängerliste mit einem Skript mit diesen unterstützten Entitäten: Kontakt, Unternehmen/Account, Verbraucher und interner Benutzer. Die Ausgabe des Skripts ist ein Array von sys_ids der entsprechenden Entität. Nach dem Erstellen der Empfängerliste zeigt das System die Gesamtzahl der identifizierten Datensätze an, die der Liste hinzugefügt und abgelehnt wurden.

Um eine Empfängerliste mithilfe eines Skripts zu erstellen, wählen Sie „Dynamische Bedingung“ im Feld **Methode** im Formular „Empfängerliste“ aus, und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Skript anzeigen**. Erstellen Sie dann Ihr Skript im Feld **Skript**.

Genehmiger hinzufügen oder entfernen

Erleichtern Sie den Genehmigungsprozess, indem Sie Ihrem Veröffentlichungs-Workflow Genehmiger hinzufügen oder daraus entfernen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_publications.admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Targeted Communications** > **Veröffentlichungs-Workflow**.
2. Wählen Sie einen Workflow aus.
   Die dem Workflow zugewiesenen Genehmiger werden im Feld **Genehmiger** angezeigt.
3. Um einen Genehmiger hinzuzufügen, klicken Sie auf **Genehmiger bearbeiten** neben dem Feld **Genehmiger**, und wählen Sie einen Genehmiger aus der Benutzerliste aus.
   Diese Liste enthält Benutzer mit der Rolle sn_publications.approver. Der ausgewählte Benutzer wird dem Feld **Genehmiger** hinzugefügt. Genehmigungen in Workflows sind eine Plattformfunktionalität. Weitere Informationen finden Sie unter Genehmigungs- und Rollback-Workflow-Aktivitäten .
4. Um einen Genehmiger zu entfernen, klicken **Sie** neben dem Feld Genehmiger auf Genehmiger **bearbeiten**, wählen Sie den Namen des Genehmigers aus, und klicken Sie dann auf **Entfernen**.
   Der Name des Genehmigers wird aus dem Feld **Genehmiger** entfernt.
5. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Empfängerliste erstellen

Erstellen und speichern Sie eine Liste von Benutzern, um eine gezielte Kommunikation zu erhalten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_publications.author, sn_publications.admin, sn_customerservice_agent, sn_customerservice_manager, sn_majorissue_mgt.major_issue_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Eine Empfängerliste kann interne Benutzer, Accounts, Kontakte oder Verbraucher enthalten. Erstellen Sie eine Empfängerliste mit einer der folgenden Methoden:

- Durch Importieren einer Benutzerliste.
- Durch Erstellen einer dynamischen Liste basierend auf ausgewählten Bedingungen.
- Durch Erstellen eines Skripts.

Empfängerlisten können sowohl dynamisch generierte als auch manuell hinzugefügte Datensätze desselben Typs enthalten.

Hinweis:
Sie müssen mindestens eine Empfängerliste erstellen, bevor Sie eine Veröffentlichung erstellen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Targeted Communications** > **Empfängerlisten**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder im Formular „Empfängerliste“ aus.

Formular der Empfängerliste

Feld	Beschreibung
Name	Der Name der Liste.
Typ	Der Typ der Empfänger, die in die Liste aufgenommen werden sollen. ○ Kontakte (customer_contacts) ○ Interne Benutzer (sys_user) ○ Verbraucher (csm_consumer) ○ Accounts (customer_account)
Status	Der Status der Empfängerliste. ○ **Neu**: Die Liste wurde noch nicht generiert. Klicken Sie auf **Empfängerliste aktualisieren**. ○ **In Bearbeitung**: Die Liste wird derzeit generiert. (Diesen Status sehen Sie möglicherweise nur, wenn eine sehr große Liste an Empfängern generiert wird.) ○ **Abgeschlossen**: Die Liste wurde generiert.
Methode	Zum Generieren der Empfängerliste verwendete Methode.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	○ **Datei hochladen**: Erstellen Sie eine Liste, indem Sie Benutzerinformationen aus einer ausgewählten .xlsx-Excel-Datei hochladen. ○ **Dynamische Bedingung**: Erstellen Sie eine Liste, indem Sie Bedingungen im Bedingungsgenerator auswählen oder indem Sie ein Skript hinzufügen. **Hinweis:** Um inaktive Benutzer vom Empfang von E-Mails auszuschließen, verwenden Sie den Bedingungsgenerator, um inaktive Benutzer von der Empfängerliste auszuschließen.
Datei wählen	Wenn die **Methode Datei hochladen**ist, laden Sie eine Excel-Vorlage herunter, und wählen Sie dann eine XLSX-Datei aus, die die Benutzerinformationen enthält. Die Vorlagen variieren basierend auf der Entität, die im Feld **Typ** ausgewählt ist. Für Accounts schließt die Vorlage Spalten für die Werte von sys_id und Account-Nummer mit ein. Für Kontakte, Verbraucher und interne Benutzer schließt die Vorlage Spalten für die Werte für sys_id und E-Mail mit ein.
Skript anzeigen	Wenn die **Methode Dynamische Bedingung** ist, aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um eine Empfängerliste mithilfe eines Skripts zu erstellen. Wenn Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren, wird das Feld **Skript** angezeigt.
Skript	Das zum Erstellen einer Empfängerliste verwendete Skript.
Tabelle	Die Tabelle, in der die Benutzerinformationen gespeichert werden. Abhängig von der Auswahl im Feld **Typ** wird in diesem Feld Folgendes angezeigt: ○ Kontakt [customer_contact] ○ Benutzer [sys_user] ○ Verbraucher [csm_consumer] ○ Account [customer_account]
Benutzerfeld	Das Feld, das auf den Benutzerdatensatz in der Benutzertabelle (sys_user) verweist. Für die folgenden Arten von Empfängerlisten ist dies die sys_id: ○ Kontakte (customer_contacts) ○ Interne Benutzer (sys_user) ○ Verbraucher (csm_consumer)
Account-Feld	Das Feld in der ausgewählten Tabelle, in dem die Account-Informationen gespeichert sind. Dieses Feld wird für die folgenden Typen von Empfängerlisten angezeigt: **Accounts**.
Bedingungen	Verwenden Sie die Schaltflächen in diesem Feld, um eine oder mehrere Bedingungen für die ausgewählte Tabelle zu erstellen. Eine Bedingung besteht aus einem ausgewählten Feld, einem Operator und einem Wert. Fügen Sie Bedingungen mithilfe der Schaltflächen UND und ODER hinzu. Löschen Sie Bedingungen, indem Sie auf die Schaltfläche „Löschen“ rechts neben einer Bedingung klicken.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Wenn Sie bei Empfängerlisten, die durch Hochladen einer Datei erstellt wurden, auf **Senden** klicken, werden die Datensätze in der Excel-Datei überprüft. Nach der Validierung zeigt das System ein Popup-Fenster mit den Upload-Ergebnissen an, darunter die gültigen und ungültigen Benutzerdatensätze.

Empfängerliste bearbeiten

Ändern Sie Empfängerlisten für gezielte Kommunikation mithilfe der Spalte „Dynamisch hinzugefügt“ in der zugehörigen Liste „Empfänger“.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_publications.author, sn_publications.admin, sn_customerservice_agent, sn_customerservice_manager, sn_majorissue_mgt.major_issue_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die zugehörige Liste **Empfänger** enthält die **dynamisch hinzugefügte** Spalte, die entweder „true“ oder „false“ anzeigt, je nachdem, wie ein Datensatz hinzugefügt wurde:

- True für Datensätze, die dynamisch generiert wurden, entweder durch Verwendung des Bedingungsgenerators oder durch Ausführen eines Skripts.
- False für Datensätze, die manuell hinzugefügt wurden, entweder durch Verwendung der Schaltfläche **Bearbeiten** in der zugehörigen Liste **Empfänger** oder durch Datei-Upload.

Die Spalte **Aktive Kommunikation** ist standardmäßig für dynamisch und manuell hinzugefügte Datensätze auf „true“ gesetzt. Dieses Feld gibt an, ob der Empfänger eine aktive Kommunikation erfordert.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Targeted Communications** > **Empfängerlisten**.
2. Wählen Sie die gewünschte Liste aus.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Empfänger** auf **Bearbeiten**.
4. Verwenden Sie die Pfeile, um Datensätze hinzuzufügen oder zu entfernen.
5. Klicken Sie auf **Speichern**.

Veröffentlichung erstellen

Erstellen Sie eine Veröffentlichung, um Artikel oder E-Mails an interne oder externe Kunden zu senden. Sie können den Inhaltstyp angeben und eine optionale E-Mail-Adresse einschließen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_publications.author oder sn_publications.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Zwei zu berücksichtigende Optionen beim Erstellen einer Veröffentlichung:

- Optionale E-Mail-Benachrichtigung einbeziehen (Standard)
- Typ des Inhalts auswählen: HTML oder Wiki

Nach dem Erstellen eines Artikels gibt es zwei Veröffentlichungsoptionen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- **Absenden:** Legt die Phase auf **Autor** fest und speichert den Veröffentlichungsdatensatz.
- **Zur Überprüfung senden:** Legt die Phase auf **Überprüfung** fest und sendet die Veröffentlichung an den Genehmiger.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Targeted Communications** > **Neue Veröffentlichung erstellen**.
2. Füllen Sie die Felder im Veröffentlichungsformular aus.

Veröffentlichungsformular

Feld	Beschreibung
Nummer	Die automatisch generierte Veröffentlichungsnummer.
Content Typ	Der Typ der in der Veröffentlichung enthaltenen Daten. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus: ○ HTML: Dieser Inhalt kann RTF-Text (als Rich Text formatiert), Bilder, Anhänge und Links enthalten. Geben Sie die Veröffentlichungsdaten in das Feld **Inhalt** ein. ○ Wiki: Dieser Inhalt kann nur Text enthalten. Geben Sie die Veröffentlichungsdaten in das Feld **Wiki** ein. Die Standardauswahl ist HTML.
Kategorie	Wählen Sie bei Bedarf eine Kategorie für die Veröffentlichung aus. Die folgenden Kategorien sind verfügbar: ○ Defect ○ Ausfall ○ Informationen
Empfängerlisten	Wählen Sie eine vordefinierte Liste aus, um bestimmte Kunden als Ziel zu nehmen. Empfängerlisten werden vom Autor oder Administrator der Veröffentlichung erstellt.
Kurzbeschreibung	Eine kurze Beschreibung oder ein Titel der Veröffentlichung.
Datum der Veröffentlichung	Wählen Sie das Veröffentlichungsdatum als beliebiges zukünftiges Datum aus. Veröffentlichungen werden automatisch gesendet, wenn das Veröffentlichungsdatum und die Veröffentlichungszeit erreicht sind.
Ablaufdatum	Wählen Sie das Ablaufdatum aus. Dieses Datum muss mindestens einen Tag nach dem **Veröffentlichungsdatum** liegen. Veröffentlichungen laufen automatisch ab, wenn das Ablaufdatum und die Ablaufzeit erreicht sind.
Beinhaltet Anhanglinks	Fügen Sie Links zu beliebigen Anlagen in der E-Mail-Benachrichtigungsvorschau hinzu.
Inhalt	Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie **HTML** als **Inhaltstyp** auswählen. Geben Sie den Text der Veröffentlichung in dieses Feld ein. HTML-Inhalt kann RTF-Text (als Rich Text formatiert), Bilder, Anhänge und Links enthalten.
Wiki	Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie **Wiki** als **Inhaltstyp** auswählen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Klicken Sie auf die Schaltfläche Wikitext, und geben Sie den Text der Veröffentlichung in dieses Feld ein. Wiki-Inhalte können nur Text enthalten.

3. Klicken Sie auf eine der folgenden Optionen.

Option	Bezeichnung
Absenden	Die Phase wird auf **Autor** festgelegt, und der Veröffentlichungsdatensatz wird gespeichert.
Zur Überprüfung senden	Die Phase wird auf **Überprüfung** festgelegt, und die Veröffentlichung wird zur Überprüfung an den Genehmiger gesendet. Genehmiger können zu navigieren **Self-Service** > **Meine Genehmigungen** , um eine Liste der Überprüfungsanforderungen anzuzeigen.

Veröffentlichung veröffentlichen

Veröffentlichen Sie automatisch eine Veröffentlichung mit einer optionalen E-Mail-Benachrichtigung, die an Kunden gesendet werden soll.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_publications.author oder sn_publications.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Veröffentlichungen werden automatisch an den Tagen und zu den Uhrzeiten veröffentlicht, die auf dem Veröffentlichungsformular im Feld **Veröffentlichungsdatum** ausgewählt werden. Legen Sie beim Erstellen einer Veröffentlichung die Felder **Veröffentlichungsdatum** und **Ablaufdatum** fest, um zu steuern, wann die Veröffentlichung automatisch veröffentlicht werden und ablaufen soll.

Hinweis:
Eine UI-Aktion zum manuellen Veröffentlichen einer Veröffentlichung ist nicht standardmäßig verfügbar. Bei Bedarf kann der Systemadministrator eine UI-Aktion erstellen und dem Veröffentlichungsformular hinzufügen.

Beim Erstellen einer Veröffentlichung können Sie auch eine optionale E-Mail-Benachrichtigung einschließen, die an alle Empfänger in der Empfängerliste gesendet wird, wenn die Veröffentlichung veröffentlicht wird. In dieser E-Mail-Benachrichtigung sind alle Empfänger in einer **Bcc**-Liste enthalten, um den Datenschutz beizubehalten.

Hinweis:
Um inaktive Benutzer vom Empfang von E-Mails auszuschließen, verwenden Sie den Bedingungsgenerator, um inaktive Benutzer von der Empfängerliste auszuschließen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Targeted Communications** > **Aktive Veröffentlichungen**.
2. Wählen Sie die gewünschte Veröffentlichung aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Zeigen Sie das Datum im Feld **Veröffentlichungsdatum** an.
   Das System veröffentlicht die Veröffentlichung automatisch an diesem Tag und zu dieser Uhrzeit und sendet eine E-Mail-Benachrichtigung an die Empfänger in der Empfängerliste.

Hinweis:

- Wenn der Systemadministrator eine UI-Aktion konfiguriert hat, können Sie diese UI-Aktion verwenden, um die Veröffentlichung manuell zu veröffentlichen.
- Weitere Informationen finden Sie unter E-Mail-Vorlagen.

Wiederkehrende Veröffentlichung erstellen

Überprüfen Sie Veröffentlichungen, um sie zu akzeptieren oder abzulehnen. Sie müssen über die Genehmigungsrolle der Veröffentlichung verfügen, um die Veröffentlichung überprüfen zu können. Wenn die Veröffentlichung nicht vor dem Veröffentlichungsdatum überprüft wird, wird die Veröffentlichung abgelehnt.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_publications.author oder sn_publications.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können das Wiederholungsintervall und das Start- und Enddatum der Serie angeben. Die Anzahl der erstellten Kopien basiert auf diesen Einstellungen und wird in der zugehörigen Liste **Veröffentlichung** im ursprünglichen Veröffentlichungsformular angezeigt. Jede Kopie hat ein anderes Veröffentlichungsdatum, das auf dem Intervall basiert. Jede Kopie wird auf den Status **Autor** zurückgesetzt, und jede wird durch einen eigenen Workflow geleitet.

Prozedur

1. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Navigieren zu **Targeted Communications** > **Aktive Veröffentlichungen**, öffnen Sie die gewünschte Veröffentlichung, und klicken Sie auf den zugehörigen Link **Wiederholung einrichten**.
   - Navigieren zu **Targeted Communications** > **Serien** und klicken Sie auf **Neu**.
2. Füllen Sie die Felder im Formular „Serien“ aus.

Formular „Serien“

Feld	Beschreibung
Kurzbeschreibung	Eine kurze Beschreibung oder ein Titel der Veröffentlichung.
Veröffentlichungs-vorlage	Die Nummer der Veröffentlichung, die als Vorlage verwendet wird. ○ Wenn Sie auf den zugehörigen Link **Setup-Serien** geklickt haben, wird in diesem Feld die ursprüngliche Veröffentlichungsnummer angezeigt. ○ Wenn Sie im Menü Targeted Communications auf **Serien** geklickt haben, wählen Sie eine Veröffentlichung aus der Liste Veröffentlichungen aus.
Serienstart	Wählen Sie ein Datum für das erste Vorkommen der wiederkehrenden Veröffentlichung aus.
Serienende	Wählen Sie ein Datum für das letzte Vorkommen der wiederkehrenden Veröffentlichung aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Serienintervall	Wählen Sie ein Intervall für wiederkehrende Veröffentlichungen: ○ Täglich ○ Wöchentlich ○ Zweiwöchentlich ○ Monatlich ○ Benutzerdefiniert
Benutzer-definiertes Intervall in Tagen	Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie **Benutzerdefiniert** als **Serienintervall**auswählen. Geben Sie die Anzahl der Tage für das Intervall ein.

3. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Die wiederkehrenden Veröffentlichungen werden basierend auf den ausgewählten Daten und dem Wiederholungsintervall erstellt, und die Phase für jede Kopie wird auf **Autor** gesetzt. Die Kopien erscheinen in der zugehörigen Liste **Veröffentlichungen** im ursprünglichen Veröffentlichungsformular sowie in den Listen „Aktive Veröffentlichungen“ und „Entwürfe für Veröffentlichungen“. Aus einer dieser Listen können Sie jede Veröffentlichung öffnen und die Informationen nach Bedarf ändern. Jede Kopie listet die Nummer der Veröffentlichungsvorlage im Feld **Serie** auf.

   Ein Datensatz der Wiederholung wird in der Serienliste angezeigt.

Vorschau einer E-Mail-Benachrichtigung anzeigen

Vor dem Senden einer Veröffentlichung können Autoren oder Administratoren eine Vorschau der E-Mail-Benachrichtigungen anzeigen und die Empfängerliste, Betreffinformationen und Veröffentlichungsinhalte überprüfen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_publications.author oder sn_publications.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Benutzer können die folgenden Informationen für eine E-Mail-Benachrichtigung in der Vorschau anzeigen, wenn das Plugin „Customer Service“ (com.sn_customerservice) installiert ist:

- Die Empfängerliste
- Der Betreff der Veröffentlichung
- Der Text der Veröffentlichung und alle Anhänge.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu einem der folgenden Module:
   - **Targeted Communications** > **Aktive Veröffentlichungen**
   - **Targeted Communications** > **Entwürfe**
2. Wählen Sie die gewünschte Veröffentlichung aus.
3. Klicken Sie auf den zugehörigen Link **Vorschau von Ziel-E-Mail**.
4. Zeigen Sie die E-Mail-Benachrichtigung im Fenster Benachrichtigungsvorschau an.
5. Wenn gewünscht, zeigen Sie die Veröffentlichung im Kundenportal an, indem Sie auf den Link im Textkörper der E-Mail klicken.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Schließen Sie das Benachrichtigungsvorschau-Fenster.
   Sobald die Veröffentlichung veröffentlicht wurde, sollten die Kunden in der Empfängerliste die E-Mail erhalten.

Veröffentlichung aktualisieren

Sie können Änderungen an einer Veröffentlichung vornehmen, die sich in der **Autor**- oder **Überprüfung**-Phase befindet.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_publications.author oder sn_publications.admin

Prozedur

1. Navigieren Sie zu einem der folgenden Module:
   - **Targeted Communications** > **Aktive Veröffentlichungen**
   - **Targeted Communications** > **Entwürfe**
2. Öffnen Sie die gewünschte Veröffentlichung.
   Die Stufe der Veröffentlichung muss entweder **Autor** oder **Überprüfung** sein.
3. Nehmen Sie die gewünschten Änderungen vor.
4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Veröffentlichung zur Überprüfung senden

Senden Sie Veröffentlichungen aus der Phase „Autor“ zur Überprüfung, entweder an den Autor oder an die Administratoren, wodurch ein Übergang zur Phase „Überprüfung“ ausgelöst wird. Genehmiger werden automatisch der zugehörigen Liste „Genehmiger“ hinzugefügt.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_publications.author oder sn_publications.admin

Prozedur

1. Navigieren Sie zu einem der folgenden Module:
   - **Targeted Communications** > **Aktive Veröffentlichungen**
   - **Targeted Communications** > **Entwürfe**
2. Wählen Sie eine Veröffentlichung in der Phase **Autor** aus.
3. Klicken Sie auf **Zur Überprüfung senden**.
   Die Veröffentlichungsphase wird auf **Überprüfen** gesetzt, und die Genehmiger werden der zugehörigen Liste **Genehmiger** im Publikationsformular hinzugefügt.

   Genehmiger können zu navigieren **Self-Service** > **Meine Genehmigungen** , um eine Liste der Überprüfungsanforderungen anzuzeigen.

Veröffentlichung überprüfen

Benutzer mit der Rolle „Veröffentlichungsgenehmiger“, die dem Veröffentlichungs-Workflow als Genehmiger hinzugefügt wurden, können eine Veröffentlichung überprüfen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_publications.approver oder sn_customerservice_manager

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Nach der Überprüfung kann ein Genehmiger eine Veröffentlichung entweder annehmen oder ablehnen. Wenn ein Genehmiger eine Veröffentlichung nicht vor dem **Veröffentlichungsdatum** überprüft, kann die Veröffentlichung nicht genehmigt werden. Die Schaltfläche **Genehmigen** wird nicht angezeigt, und der Genehmiger sieht eine Meldung, dass das Veröffentlichungsdatum und die Veröffentlichungszeit abgelaufen sind. Der Genehmiger kann die Veröffentlichung nur ablehnen, wodurch sie an die Phase **Autor** zurückgegeben wird.

Die zugehörige Liste **Genehmiger** zeigt eine Liste der Genehmigungsaufgaben an und enthält den neuesten Kommentar von jedem Genehmiger.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Self-Service** > **Meine Genehmigungen**.
2. Wählen Sie eine Veröffentlichung zur Überprüfung aus der Liste „Genehmigungen“ mit dem Status **Angefordert**aus.
3. Überprüfen Sie die Veröffentlichungszusammenfassung am unteren Rand des Genehmigungsformulars.
4. Fügen Sie dem Feld **Kommentare** Überprüfungskommentare hinzu.
5. Klicken Sie auf eine der folgenden Optionen.

Option	Bezeichnung
Genehmigen	Der Überprüfungsstatus ändert sich in der Liste „Genehmigungen“ in **Genehmigt**, und die Veröffentlichungsphase wird auf **Bereit zur Veröffentlichung** gesetzt. Für andere Genehmiger dieses Artikels ändert sich der Überprüfungsstatus in **Nicht mehr erforderlich**.
Ablehnen	Der Überprüfungsstatus ändert sich in der Liste „Genehmigungen“ in **Abgelehnt**, und die Veröffentlichungsphase wird auf **Autor** festgelegt.

Liste der Genehmiger für eine Veröffentlichung anzeigen

Greifen Sie auf die zugewiesenen Genehmiger für eine Veröffentlichung zu, die in der gezielten Kommunikation zur Überprüfung gesendet wurde, und überprüfen Sie sie.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_publications.author oder sn_publications.admin

Prozedur

1. Navigieren Sie zu einem der folgenden Module:
   - **Targeted Communications** > **Aktive Veröffentlichungen**
   - **Targeted Communications** > **Entwürfe**
2. Öffnen Sie die gewünschte Veröffentlichung.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte für die zugehörige Liste **Genehmiger**.
   Die Liste der Genehmiger enthält die Benutzer mit der Rolle „Veröffentlichungsgenehmiger“, die dem Veröffentlichungs-Workflow als Genehmiger hinzugefügt wurden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Veröffentlichung nachverfolgen

Greifen Sie auf eine Liste von Empfängern für eine Veröffentlichung zu und sehen Sie, welche Empfänger den Inhalt angezeigt haben.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_publications.author oder sn_publications.admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Targeted Communications** > **Aktive Veröffentlichungen**.
2. Öffnen Sie die gewünschte Veröffentlichung.
3. Klicken Sie auf die zugehörige Liste **Veröffentlichungsempfänger**.
   Für jeden Empfänger in dieser Liste können Sie sehen, ob der Kunde den Artikel aufgerufen hat.

Veröffentlichung ablaufen lassen

Lassen Sie einen veröffentlichten Artikel ablaufen, bevor er das **Ablaufdatum** erreicht.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_publications.author oder sn_publications.admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Targeted Communications** > **Aktive Veröffentlichungen**.
2. Wählen Sie einen Artikel aus, der veröffentlicht wurde.
3. Klicken Sie auf **Ablaufen**.
   Das **Ablaufdatum** der Veröffentlichung ist auf das aktuelle Datum festgelegt. Die Veröffentlichung wird aus der Liste der aktiven Veröffentlichungen entfernt und in der Liste der abgelaufenen Veröffentlichungen angezeigt.

Veröffentlichung abbrechen

Brechen Sie eine ausstehende Veröffentlichung ab, bevor sie das Veröffentlichungsdatum erreicht.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_publications.author oder sn_publications.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können eine Veröffentlichung in einer der folgenden Phasen abbrechen: **Autor**, **Überprüfung** oder **Bereit zur Veröffentlichung**.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu einem der folgenden Elemente:
   - **Targeted Communications** > **Aktive Veröffentlichungen**
   - **Targeted Communications** > **Entwürfe**
2. Wählen Sie die gewünschte Veröffentlichung aus.
3. Klicken Sie auf **Abbrechen**.
   Die Phase der Veröffentlichung ändert sich in **Abgebrochen**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Veröffentlichung anzeigen

Greifen Sie auf die Details einer Veröffentlichung zu, und überprüfen Sie sie über das Menü „Gezielte Kommunikation“.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice.customer

Hinweis:
Informationen zum Anzeigen einer veröffentlichten Veröffentlichung finden Sie unter Veröffentlichungen im Customer Service Portal anzeigen

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Targeted Communications** > **Veröffentlichungen**.
2. Wählen Sie eine Veröffentlichung aus der Liste „Veröffentlichungen“ aus.

Spezielle Bearbeitungsnotizen konfigurieren

Verwenden Sie spezielle Bearbeitungsnotizen, um Service Desk-Mitarbeitern wichtige Fallinformationen mitzuteilen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Konfigurieren Sie die gewünschten Entitätentabellen so, dass sie spezielle Bearbeitungsnotizen verwenden, und dann die entsprechenden Formulare so, dass entweder die Liste oder das Popup-Fenster angezeigt wird.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup**.
2. Klicken Sie auf der Seite „Erste Schritte“ von Guided Setup auf **Erste Schritte**.
3. Zeigen Sie in der Kategorie „Fallverwaltung“ die Liste der Aufgaben an, um die Funktion zu konfigurieren.

Liste der Bearbeitungsnotizen

Aufgabe	Beschreibung
Entitätentabelle für Verwendung spezieller Bearbeitungsnotizen konfigurieren	Durch das Konfigurieren einer Entität zur Verwendung spezieller Bearbeitungsnotizen wird der zugehörige Link **Spezielle Bearbeitungsnotizen erstellen** dem entsprechenden Formular hinzugefügt.
Formulare zum Anzeigen spezieller Bearbeitungsnotizen in einer Liste oder im Pop-up-Fenster konfigurieren	Konfigurieren Sie ein Formular so, dass spezielle Bearbeitungsnotizen entweder in einer Liste oder in einem Pop-up-Fenster angezeigt werden.
Erforderliche Eigenschaften konfigurieren, um spezielle Bearbeitungsnotizen anzuzeigen	Konfigurieren Sie Eigenschaften, die die Häufigkeit und Anzahl der angezeigten speziellen Bearbeitungsnotizen bestimmen.

4. Zum Ausführen einer Aufgabe klicken Sie auf **Konfigurieren**.

   Diese Schaltfläche öffnet die Seite in Ihrer Instanz, auf der die Konfiguration abgeschlossen wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Übersicht über spezielle Bearbeitungsnotizen

Entitätentabelle für Verwendung spezieller Bearbeitungsnotizen konfigurieren

Konfigurieren Sie eine Entitätentabelle, um spezielle Bearbeitungsnotizen zu verwenden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_shn.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Durch das Konfigurieren einer Entität zur Verwendung spezieller Bearbeitungsnotizen wird der zugehörige Link **Spezielle Bearbeitungsnotizen erstellen** dem entsprechenden Formular hinzugefügt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Spezielle Bearbeitungsnotizen** > **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Wählen Sie eine Tabelle im Feld **Tabellenname** aus.
4. Wählen Sie bei Bedarf ein oder mehrere **Zugehörige Felder** aus.
   Sie können auch Notizen aus zugehörigen Entitäten anzeigen, indem Sie diese Felder in die Konfiguration einbeziehen. Sie können beispielsweise Notizen für den Account und den Kontakt anzeigen, die einem Kundenservicefall zugeordnet sind, indem Sie die Felder **Account** und **Kontakt** im Fallformular auswählen.
5. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Die Konfiguration wird der Liste „Konfiguration der speziellen Bearbeitung“ hinzugefügt.

Formulare zum Anzeigen spezieller Bearbeitungsnotizen konfigurieren

Spezielle Bearbeitungsnotizen in einem Formular wie dem Fallformular entweder in einer Formularliste oder in einem Popup-Fenster anzeigen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_shn.admin

Prozedur

1. Navigieren Sie zu einem Formular wie z. B. dem Fallformular.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und wählen Sie **Konfigurieren** > **Formularlayout**.
3. Wählen Sie in der Spalte **Verfügbar** eine der folgenden Optionen aus, und verschieben Sie sie in die Spalte **Ausgewählt**.
   - **Liste der Bearbeitungsnotizen**
   - **Popup-Fenster Spezielle Bearbeitungsnotizen**
4. Klicken Sie auf **Speichern**.

Zugehörige Informationen

Übersicht über spezielle Bearbeitungsnotizen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften spezieller Bearbeitungsnotizen konfigurieren

Konfigurieren Sie die erforderlichen Eigenschaften, um spezielle Bearbeitungsnotizen anzuzeigen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_shn.admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Spezielle Bearbeitungsnotizen** > **Eigenschaften**.
2. Konfigurieren Sie die folgenden Eigenschaften.

Option	Bezeichnung
Bearbeitungsnotizen nur einmal pro Sitzung anzeigen	Jedes Mal, wenn Sie auf einen Datensatz zugreifen, werden spezielle Bearbeitungsnotizen angezeigt. Aktivieren Sie diese Eigenschaft, um spezielle Bearbeitungsnotizen nur einmal pro Sitzung anzuzeigen.
Maximale Anzahl angezeigter Notizen im Popupfenster 'Bearbeitungsnotizen'	Erhöhen oder verringern Sie diese Anzahl wie gewünscht. Der Standardwert ist 20 Warnungen.
Breite des Popup-Fensters für Bearbeitungsnotizen in Pixel	Die Breite des Popup-Fensters in Pixel. Die Standardbreite ist 500. Wenn Sie weniger als 300 angeben, verwendet das Fenster automatisch die Standardbreite.

3. Klicken Sie auf **Speichern**.

Fallaktionsstatus konfigurieren

Mit der Funktion „Fallaktionsstatus“ können Kundenservice-Mitarbeiter problemlos Fälle identifizieren, die Aufmerksamkeit erfordern, und ihre Arbeit schnell priorisieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Visuelle Indikatoren in der Spalte „Aktionsstatus“ in der Fall-Liste heben den Fallstatus hervor:

- Ein blauer Indikator markiert Fälle, die Aufmerksamkeit erfordern, z. B. Fälle, die von Kunden oder internen Benutzern aktualisiert wurden und die auf eine Eingabe oder Überprüfung warten.
- Ein roter Indikator hebt blockierte Fälle hervor, z. B. Fälle, die Datensätze zu offenen zugehörigen Aufgaben aufweisen oder auf Kundenfeedback warten.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup**.
2. Klicken Sie auf der Seite „Erste Schritte“ von Guided Setup auf **Erste Schritte**.
3. Zeigen Sie in der Kategorie „Fallverwaltung“ die Liste der Aufgaben an, um die Funktion zu konfigurieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fallaktionsstatus

Aufgabe	Beschreibung
Fallaktionsstatus aktivieren	Aktivieren Sie das Plugin „Case Action Status“ (com.snc.csm_action_status), um die Fallaktionsstatus-Funktion zu aktivieren.
Umsetzbare Fall-Flows konfigurieren	Aktivieren oder deaktivieren Sie die umsetzbaren Fallabläufe, die mit dem Plugin „Case Action Status“ bereitgestellt werden.

4. Zum Ausführen einer Aufgabe klicken Sie auf **Konfigurieren**.

   Diese Schaltfläche öffnet die Seite in Ihrer Instanz, auf der die Konfiguration abgeschlossen wird.

Zugehörige Informationen

Übersicht über den Fallaktionsstatus

Fallaktionsstatus aktivieren

Aktivieren Sie das Plugin „Case Action Status“, um die Fallaktionsstatus-Funktion zu verwenden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Der Fallaktionsstatus stellt eine kundenservicespezifische Anwendung der Funktion der Aktionsstatusautomatisierung bereit, die Blockierungsaufgaben für Kundenservicefälle verfolgt und die Aktionsstatusindikatoren aktualisiert.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Plugins**.
2. Suchen Sie nach dem Plugin „com.snc.csm_action_status“.
3. Klicken Sie auf **Aktivieren**.

Umsetzbare Fall-Flows konfigurieren

Das Plugin „Case Action Status“ bietet mehrere umsetzbare Fallabläufe, die Blockierungsaufgaben für verschiedene fallbezogene Aktionen erstellen und lösen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Diese Fallabläufe sind standardmäßig aktiviert. Wenn Sie keine Blockierungsaufgaben für eine bestimmte Aktion erstellen möchten, deaktivieren Sie den zugeordneten Ablauf.

Hinweis:
Das Plugin „Case Action Status“ bietet Fallabläufe, die Blockierungsaufgaben für Probleme, die Fällen zugeordnet sind, erstellen und lösen. Um die vollständige Funktionalität zu erhalten, müssen Sie auch das Plugin „Customer Service with Service Management“ (com.sn_cs_sm) aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter Integration in Service Management.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Aktive Flows**.
2. Überprüfen Sie die Liste der Fallabläufe.
3. Setzen Sie das Feld **Aktiv** für die gewünschten Fallabläufe auf „false“.

Zugehörige Informationen

Umsetzbare Fallabläufe

Fälle als Proxy-Kontakt erstellen

Die Proxy-Kontaktrolle ermöglicht Mitarbeitern das Erstellen von Fällen für Kundenkonten und Kontakte. Mitarbeiter können im Namen von Kunden auch Proxy-Fallkontakte sein.

Weisen Sie die Proxy-Kontaktrolle (sn_customerservice.proxy_contact) Mitarbeitern in Ihrem Unternehmen zu, die keine Erfüller sind und keine anderen CSM-spezifischen Rollen haben.

Hinweis:
Diese Rolle erfordert Lizenzierung für den Zugriff auf CSM-Anwendungen. Der Proxy-Kontakt kann nicht gleichzeitig mit Rollen für Beitragende vorhanden sein.

Mitarbeiter mit der Proxy-Kontaktrolle können Folgendes tun:

- Erstellen Sie Fälle im Namen von Kunden per E-Mail, Telefon, Chat, Virtual Agent und über das Customer Service Portal.
- Erstellen Sie Anforderungen im Namen von Kunden über das Customer Service Portal.

Beim Erstellen eines Falls kann der Mitarbeiter einen Kundenkontakt oder einen Partnerkontakt als Fallkontakt auswählen. Der Mitarbeiter wird dem Fall auch als interner Kontakt hinzugefügt.

Im Customer Service Portal können die Mitarbeiter für die Fälle, in denen sie der interne Kontakt sind, Folgendes tun:

- Eine Liste der Fälle anzeigen.
- Falldetails anzeigen.
- Einem Fall Kommentare oder Anhänge hinzufügen.
- Eine Fallauflösung annehmen oder ablehnen.
- Eine Liste zugehöriger Arbeitsaufträge anzeigen.
- Den Status eines Falls mit Virtual Agent überprüfen.

Kundenservice-Mitarbeiter können Fälle erstellen und einen Mitarbeiter mit der Proxy-Kontaktrolle als internen Kontakt festlegen.

- Über Agent Workspace können Kundenservice-Mitarbeiter Fälle für Mitarbeiter aus Interaktionsdatensätzen erstellen.
- Von Connect-Chat-Sitzungen mit Mitarbeitern können Kundenservice-Mitarbeiter Fälle erstellen, die den Mitarbeiter dem Feld **Interner Kontakt** im Fallformular hinzufügen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Plugin-Informationen

Aktivieren Sie das Plugin „CSM Extension for Proxy Contacts“ (com.snc.csm_proxy_contacts), um diese Funktion zu aktivieren. Mit diesem Plugin wird Folgendes zu Kundenservice-Management hinzugefügt:

- Die Rolle sn_customerservice.proxy_contact.
- Die ProxyContactHelper-Skripteinbindung.
- Das Feld **Interner Kontakt** im Fallformular.
- Das Feld **Geöffnet für** im Interaktionsformular.

Hinweis:
Sie müssen das Interaktionsformular so konfigurieren, dass das Feld **Geöffnet für** und das Fallformular angezeigt werden, um das Feld **Interner Kontakt** anzuzeigen.

Die Menüband-Komponente „Customer 360“ in Agent Workspace konfigurieren

Mit der Rolle „Workspace-Administrator“ (workspace_admin) können Sie die Menüband-Komponente „Customer 360“ so konfigurieren, dass der interne Kontakt für einen Fall angezeigt wird.

- Wenn das Feld **Kontakt** (das primäre Feld) im Fallformular ausgefüllt wird, zeigt die Komponente „Customer 360“ die Kontaktinformationen an.
- Wenn das Feld **Verbraucher** (das sekundäre Feld) im Fallformular ausgefüllt wird, zeigt die Komponente „Customer 360“ die Verbraucherinformationen an.
- Wenn das Feld **Interner Kontakt** (das tertiäre Feld) im Fallformular ausgefüllt wird und die Felder **Kontakt** und **Verbraucher** keine Daten enthalten, zeigt die Komponente „Customer 360“ die internen Kontaktinformationen (Mitarbeiter) an.

Feld „Interner Kontakt“ im Fallformular

Wenn ein Mitarbeiter mit der Rolle sn_customerservice.proxy_contact einen Fall für einen Kunden-Account erstellt, wird das Feld **Interner Kontakt** im Fallformular mit dem Namen des Mitarbeiters ausgefüllt. Dieses Feld bestimmt die Fallsichtbarkeit für den Mitarbeiter. Im Customer Service Portal können Mitarbeiter Fälle sehen, die sie erstellt haben, und werden als interner Kontakt identifiziert.

Hinweis:
Dieses Feld wird im Fallformular sowohl auf der Plattform als auch in Agent Workspace angezeigt.

Wenn ein Kundenservice-Mitarbeiter einen Fall erstellt, kann er einen Mitarbeiter mit der Rolle sn_customerservice.proxy_contact im Feld **Interner Kontakt** auswählen.

Fall aus dem Customer Service Portal erstellen

Ein Mitarbeiter mit der Rolle „Proxy-Kontakt“ kann einen Fall für einen Kunden aus dem Customer Service Portal erstellen. Als Teil der Erstellung eines Falls führt der Mitarbeiter folgende Schritte aus:

- Einen Account auswählen.
- Einen Kontakt aus den verfügbaren Kontakten für den Account auswählen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Ein Asset oder Produkt für den Account auswählen.
- Einen Betreff und eine Beschreibung für den Fall eingeben.

Wenn der Fall erstellt wird, wird der Mitarbeiter dem Feld **Interner Kontakt** im Fallformular hinzugefügt.

Einen Fall aus einem Interaktionsdatensatz erstellen

Ein Kundenservice-Mitarbeiter kann einen Fall für einen Mitarbeiter erstellen, indem er im Interaktionsformular auf **Fall erstellen** klickt. Im resultierenden Fallformular gilt Folgendes für das Feld **Interner Kontakt**:

- Wird auf den Wert aus dem Feld **Geöffnet für** festgelegt, wenn der Mitarbeiter die Proxy-Kontaktrolle hat.
- Bleibt leer, wenn der Benutzer im Feld **Geöffnet für** nicht die Proxy-Kontaktrolle hat.

Fall per E-Mail erstellen

Mitarbeiter können einen Fall erstellen, indem sie eine E-Mail an die eingehende E-Mail-Adresse senden. Wenn die E-Mail empfangen wird, prüft das System, ob der Benutzer über die Proxy-Kontaktrolle verfügt.

- Wenn ja, wird der Fall erstellt, und der Mitarbeiter wird dem Feld **Interner Kontakt** hinzugefügt. Der Inhalt der E-Mail wird im Fall-Aktivitätenstrom protokolliert.
- Wenn Nein, wird der Fall nicht erstellt.

Chats aus dem Customer Service Portal initiieren

Mitarbeiter mit der Rolle „Proxy-Kontakt“ können einen Chat mit einem Kundenservice-Mitarbeiter direkt über das Customer Service Portal oder über Virtual Agent initiieren. Dadurch wird eine Chatanforderungskarte mit dem Namen des Mitarbeiters im Posteingang des Kundenservice-Mitarbeiters erstellt.

- **Agent Workspace**: Wenn der Kundenservice-Mitarbeiter den Chat akzeptiert, zeigt der Interaktionsdatensatz den Namen des Mitarbeiters im Feld **Geöffnet für** an.
- **Plattform**: Wenn der Kundenservice-Mitarbeiter den Chat akzeptiert und einen Fall aus der Chat-Sitzung erstellt, wird der Mitarbeitername dem Fallformular im Feld **Interner Kontakt** hinzugefügt.

Den Status eines Falls mit Virtual Agent überprüfen

Mitarbeiter mit der Proxy-Kontaktrolle können Virtual Agent verwenden, um den Status eines Falls zu überprüfen, in dem sie der interne Kontakt sind.

Verwenden Sie nach der Anmeldung beim Customer Service Portal und dem Initiieren von Virtual Agent die Optionen, die mit dem Thema **Fallstatus überprüfen** verfügbar sind.

Arbeitsaufträge anzeigen

Im Customer Service Portal können Mitarbeiter mit der Rolle sn_customerservice.proxy_contact Arbeitsaufträge für die Fälle sehen, in denen sie der interne Kontakt sind. Mitarbeiter können auch Anlagen zu den Arbeitsaufträgen hinzufügen.

Klicken Sie im Header des Portals auf **Support** > **Arbeitsaufträge**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mitarbeiter-Benachrichtigungen

Das System sendet eine E-Mail-Benachrichtigung an den Mitarbeiter im Feld **Interner Kontakt** im Fallformular, wenn:

- Der Fall geöffnet oder geschlossen wird.
- Dem Fall Kommentare hinzugefügt werden.

Automatisches Schließen gelöster Fälle konfigurieren

Verwenden Sie die Funktion zum automatischen Schließen gelöster Fälle, um Fälle im Status „Gelöst“ automatisch zu schließen, wenn Kunden keine Maßnahmen ergreifen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Aktivieren Sie diese Funktion, indem Sie den Flow Designer-Flow **Gelöste Fälle automatisch schließen** aktivieren. Sie können auch eine Konfiguration erstellen, die es sowohl dem System als auch den Kundenservice-Mitarbeitern ermöglicht, Fälle vom automatischen Abschluss auszuschließen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup**.
2. Klicken Sie auf der Seite „Erste Schritte“ von Guided Setup auf **Erste Schritte**.
3. Zeigen Sie in der Kategorie „Fallverwaltung“ die Liste der Aufgaben an, um die Funktion zu konfigurieren.

Gelöste Fälle automatisch schließen

Aufgabe	Beschreibung
Flow für automatisches Schließen gelöster Fälle aktivieren	Aktivieren Sie den Flow Designer-Flow „Gelöste Fälle automatisch schließen“, der Fälle im Status „Gelöst“ identifiziert, die auf eine Kundenantwort warten, und die folgenden Aktionen ausführt: ○ Erinnert den Kunden nach 5 Tagen ohne Antwort, dass der Fall noch nicht abgeschlossen ist. ○ Schließt nach 10 Tagen den Fall und sendet eine Erinnerungsbenachrichtigung an den Kunden, dass der Fall automatisch geschlossen wurde.
Business Rules für Feld „Automatisches Schließen“ konfigurieren	Konfigurieren Sie die folgenden Geschäftsregeln, um das Feld **Automatisch schließen** im Fallformular zu aktivieren oder deaktivieren wird. ○ Für automatische Schließung markieren ○ Automatische Schließung löschen
Kennzeichnung für automatisches Schließen konfigurieren	Der Flow Designer-Flow **Gelöste Fälle automatisch schließen** verwendet die Kennzeichnung **Automatisch schließen**, um Fälle vom automatischen Abschluss auszuschließen. Diese Kennzeichnung ist standardmäßig

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgabe	Beschreibung
	ausgeblendet. Um diese Kennzeichnung zu verwenden, konfigurieren Sie die Anzeige des Felds **Automatisch schließen** im Fallformular.

4. Zum Ausführen einer Aufgabe klicken Sie auf **Konfigurieren**.

   Diese Schaltfläche öffnet die Seite in Ihrer Instanz, auf der die Konfiguration abgeschlossen wird.

Zugehörige Informationen

Kundenservicefälle automatisch schließen

Eskalationsverwaltung konfigurieren

Die Eskalation eines Falls oder Accounts lenkt die Aufmerksamkeit auf wichtige Kundenprobleme, erleichtert die Kommunikation und ermöglicht Anwendern, den Fortschritt bei der Lösung zu verfolgen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Eine Eskalation bietet erhöhte Aufmerksamkeit für ein Kundenproblem und bietet eine Möglichkeit, den Fortschritt bei der Lösung des Problems nachzuverfolgen. Erstellen Sie Eskalationsvorlagen und Schweregraddefinitionen zur Steuerung des Eskalationsverfahrens.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup**.
2. Klicken Sie auf der Seite „Erste Schritte“ von Guided Setup auf **Erste Schritte**.
3. Zeigen Sie in der Kategorie „Fallverwaltung“ die Liste der Aufgaben an, um die Funktion zu konfigurieren.

Eskalationsverwaltung

Aufgabe	Beschreibung
Eskalationsvorlagen erstellen	Eine Eskalationsvorlage bestimmt, wie eine Eskalationsanforderung verarbeitet wird. Sie enthält den Typ der Eskalation (Fall oder Account), eine Genehmigungsliste oder einen Genehmigungs-Workflow (falls eine Genehmigung erforderlich ist) und eine Eskalationsbeobachtungsliste.
Eskalationsschweregrade erstellen	Der Eskalationsschweregrad definiert die Art der Eskalation und die Farbe, die zum Darstellen der Fälle und Accounts dieses Eskalationsschweregrads in der Benutzeroberfläche verwendet wird.

4. Zum Ausführen einer Aufgabe klicken Sie auf **Konfigurieren**.

   Die Seite in Ihrer -Instanz, auf der die Konfiguration abgeschlossen wurde, wird geöffnet.

Zugehörige Informationen

Fall- und Account-Eskalation

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fall- und Account-Eskalation

Verwenden Sie die Eskalationsfunktion für Fälle und Accounts, um bestimmte Fälle oder Accounts hervorzuheben und das Bewusstsein für wichtige Kundenprobleme zu schärfen.

Die Eskalation von Fällen oder Accounts erleichtert die Kommunikation über ein Problem und ermöglicht Benutzern, den Fortschritt hin zu einer Lösung nachzuverfolgen. Eine Eskalation bietet erhöhte Aufmerksamkeit für ein Kundenproblem und bietet eine Möglichkeit, den Fortschritt bei der Lösung des Problems nachzuverfolgen. Die Eskalation ist ein interner Prozess, der den Kunden nicht offengelegt wird. Weitere Informationen finden Sie unter Übersicht über die Fall- und Account-Eskalation.

Benutzer mit der Rolle „Eskalationsanforderer“ können Fall- und Account-Eskalationen anfordern und verwalten. Benutzer mit der Deeskalator-Rolle können Fälle und Accounts deeskalieren.

Zugehörige Informationen

Fall- und Account-Eskalation

Fall oder Account eskalieren

Benutzer mit der Rolle „Eskalationsanforderer“ können einen Fall oder Account eskalieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.escalation_requester oder sn_customerservice.deescalation_requester

Prozedur

1. Navigieren Sie zum gewünschten Fall oder Account.
2. Klicken Sie auf den zugehörigen Link **Fall eskalieren** oder **Account eskalieren**.
3. Füllen Sie die Felder im Eskalationsformular nach Bedarf aus.

Eskalationsformularfelder

Feld	Beschreibung
Nummer	Die der Eskalationsanforderung automatisch zugewiesene Nummer.
Quelldatensatz	Der Fall oder Account, für den eine Eskalation angefordert wird.
Quelle anfordern	Die Quelle der Falleskalationsanforderung: ○ **Kunde** ○ **Intern**
Grund	Der Grund für die Anforderung der Falleskalation: ○ **Inaktivität** ○ **Mangelnder Fortschritt** ○ **Vom Kunden gesetzte Frist**
Eskalation Schweregrad	Der mit dieser Eskalation verbundene Eskalationsschweregrad, der den Schweregrad für die Eskalation und die Farbe definiert, die zum Hervorheben des eskalierten Datensatzes in der Benutzeroberfläche verwendet wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	○ **Hoher Schweregrad**: Eskalierte Datensätze werden rot hervorgehoben. ○ **Mittlerer Schweregrad**: Eskalierte Datensätze werden orange hervorgehoben.
Eskalations-Vorlage	Die Eskalationsvorlage, die vom Benutzer ausgewählt wurde, der die Eskalation angefordert hat.
Beobachtungsliste	Die Beobachtungsliste für diesen Eskalationsdatensatz. Die Beobachtungsliste enthält Benutzer in der Eskalationsvorlage und alle Benutzer, die Sie für diesen Datensatz hinzufügen. Für Account-Eskalationen können Sie **Account-Teammitglieder zur Beobachtungsliste hinzufügen**.
Zuweisungsgruppe	Für Account-Eskalationen die Zuweisungsgruppe für diese Account-Eskalation.
Zugewiesen an	Für Account-Eskalationen der Kundenservice-Mitarbeiter, der diesem Account zugewiesen ist.
Anforderung durch	Der Benutzer, der die Eskalation angefordert hat.
Eskalation Begründung	Zusätzliche Informationen, die erklären, warum diese Eskalation erforderlich ist.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Wenn die Eskalationsvorlage einen Genehmigungsworkflow enthält, überprüfen die Genehmiger die Eskalationsanforderung und genehmigen oder verweigern die Anforderung (geben einen Grund an). Sobald die Eskalationsanforderung genehmigt ist, wird der Kunde benachrichtigt.

Eskalierten Fall oder Account verwalten

Verwalten und dokumentieren Sie den Fortschritt für eine Eskalation mit dem Fall- oder Account-Eskalationsdatensatz.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent oder sn_customerservice. consumer_agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Führen Sie Aufgaben aus, z. B. Eskalationsschweregrad ändern (der möglicherweise eine anderes SLA auslöst), Eskalationstrend aktualisieren, Benutzer aus der Beobachtungsliste hinzufügen oder entfernen und Kommentare hinzufügen.

- **Falleskalationen**: Bei der Verwaltung einer Falleskalation führt der Kundenservice-Mitarbeiter in der Regel die meisten Problemlösungsarbeiten direkt im Falldatensatz durch und der Eskalationsdatensatz wird hauptsächlich für Statusberichtzwecke verwendet. Beispiel: Aktualisieren des Eskalationstrends und Kommentare zu Eskalations-Stakeholdern. Alle Aktualisierungen für den Falleskalationsdatensatz werden automatisch im Falldatensatz als Arbeitsnotizen repliziert. Das Eskalations-SLA ist auch dem Falldatensatz und nicht dem Eskalationsdatensatz zugeordnet, da der Kundenservice-Mitarbeiter regelmäßig Updates bereitstellt.
- **Account-Eskalationen**: Für Account-Eskalationen nimmt der Eskalationsdatensatz eine wichtigere Rolle ein, da die Eskalationen von Accounts ernster sind und oft mehreren zugrundeliegenden Fällen zugeordnet sind. Eine Account-Eskalation wird normalerweise einem Account-Eskalationsmanager zugewiesen, der eng mit mehreren Fallbesitzern

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

zusammenarbeitet, um die Kundeneskalation zu beheben. Der Account-Eskalationmanager kann den Status in den zugrundeliegenden Fällen konsolidieren und regelmäßige Aktualisierungen mithilfe des Eskalationsdatensatzes bereitstellen. Daher ist das SLA dem Eskalationsdatensatz zugeordnet.

Prozedur

1. Navigieren Sie zur Liste der Fall- und Account-Eskalationsdatensätze, indem Sie auswählen **Alle** > **Kundenservice** > **Eskalationen** > **Alle**.
2. Wählen Sie den gewünschten Fall oder den Datensatz der Account-Eskalation aus.
   Das Feld **„Quelldatensatz“** enthält Informationen zum zugehörigen Fall oder Account.
3. Aktualisieren Sie die Felder im Eskalationsformular nach Bedarf.
   Sie können beispielsweise den Schweregrad der Eskalation ändern, was ein anderes SLA auslösen kann, und den Eskalationstrend aktualisieren. Sie können der Beobachtungsliste auch Benutzer hinzufügen und Kommentare zum Fortschritt der Eskalation hinzufügen. Weitere Informationen zu diesen Feldern finden Sie unter Eskalationsformular für Fälle und Accounts.
4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Fall oder Account deeskalieren

Benutzer mit der Rolle „Deeskalations-Anforderer“ können Fälle oder Accounts deeskalieren, wenn die Ursache der Eskalation gelöst ist.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.deescalation_requester

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Prozedur

1. Navigieren Sie zum gewünschten Eskalationsdatensatz.
2. Klicken Sie im Formular-Header auf **Deeskalation**.
   Dadurch wird das Popup-Fenster „Deeskalationsfall“ geöffnet.
3. Geben Sie die erforderlichen Informationen in das Feld **Deeskalation Begründung** ein.
4. Klicken Sie im Fenster auf **Deeskalation**.
   Der Status des Eskalationsdatensatzes ändert sich in **Geschlossen**.

Fall- oder Account-Eskalationsvorlage erstellen

Erstellen Sie eine Vorlage für jede Art von Fall- oder Account-Eskalation.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Eine Eskalationsvorlage bestimmt, wie eine Eskalationsanforderung verarbeitet wird. Sie umfasst den Typ der Eskalation (Fall oder Account), eine Genehmigungsliste oder einen Genehmigungs-Workflow (falls eine Genehmigung erforderlich ist) und eine Eskalationsbeobachtungsliste.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Eskalationsvorlagen**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Füllen Sie die Felder im Formular „Eskalations-Vorlage“ nach Bedarf aus.

Formularfelder für Eskalationsvorlagen

Feld	Beschreibung
Name	Der Name der Eskalationsvorlage.
Eskalationsgenehmigung überspringen	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Notwendigkeit einer Genehmigung zu überspringen. Wenn sie übersprungen wird, werden Eskalationen automatisch genehmigt.
Standard-Genehmigungsworkflow verwenden	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Standard-Genehmigungsworkflow (**Eskalation - Genehmigung**) zu verwenden, der mit der Eskalationsfunktion bereitgestellt wird. Wenn Sie den Standard-Genehmigungsworkflow verwenden, wählen Sie eine **Genehmigungsgruppe**aus.
Fall-Zuweisungsgruppenmanager zu Genehmigern hinzufügen	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen für die Falleskalation, um den Manager der Fall-Zuweisungsgruppe der Liste der Genehmiger hinzuzufügen.
Genehmigungsgruppe	Wenn das Kontrollkästchen **Standard-Genehmigungsworkflow verwenden** aktiviert ist: ○ Für den Typ **Falleskalation** können Sie eine zusätzliche Genehmigungsgruppe auswählen. ○ Für den Typ **Account-Eskalation** müssen Sie eine Genehmigungsgruppe auswählen. **Hinweis:** Wenn keine Genehmiger vorhanden sind, werden Eskalationsanforderungen automatisch genehmigt.
Workflow für Eskalationsgenehmigung	Der Workflow, der zum Genehmigen von Eskalationsanforderungen verwendet wird. Verwenden Sie den Standard-Workflow für die **Eskalationsgenehmigung**, oder wählen Sie einen anderen Workflow aus.
Typ	Die Art der Eskalation: ○ Falleskalation ○ Account-Eskalation
Eskalation Beobachtungsliste	Fügen Sie der Beobachtungsliste für Eskalationsvorlagen Benutzer hinzu. Diese Benutzer erhalten Benachrichtigungen für alle Eskalationen, die diese Eskalationsvorlage verwenden. Bei einer Account-Eskalation wird das Account-Team automatisch der Beobachtungsliste hinzugefügt. **Hinweis:** Benutzer können auch der Beobachtungsliste im Eskalationsdatensatz hinzugefügt werden.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Schweregrad der Fall- oder Account-Eskalation erstellen

Der Eskalationsschweregrad definiert die Art der Eskalation und die Farbe, die zum Darstellen der Fälle und Accounts dieses Eskalationsschweregrads in der Benutzeroberfläche verwendet wird.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Der zugewiesene Schweregrad ermöglicht Service Desk-Mitarbeitern die einfache Identifizierung von eskalierten Fällen und Accounts in Listen und Formularen. Die Eskalationsfunktion bietet zwei Definitionen für Eskalationsschweregrade:

- **Hoher Schweregrad**: Eskalierte Datensätze werden rot hervorgehoben.
- **Mittlerer Schweregrad**: Eskalierte Datensätze werden orange hervorgehoben.

Die Benutzeroberfläche bestimmt, welche Felder für eskalierte Fälle und Accounts hervorgehoben werden:

- **Agent Workspace**: Feldindikatoren und Feldhervorhebungen werden im Feld **Kurzbeschreibung** für eskalierte Fälle und im Feld **Name** für eskalierte Accounts angezeigt.

  Hinweis:
  Sie können Indikatoren und Hervorhebungen in ein beliebiges Feld verschieben, das kein Hyperlinkfeld ist.

- **Plattform-Schnittstelle**: Eskalierte Fall- und Account-Nummern werden in einer Liste mit einem farbigen Punkt und in einem Formular mit einem farbigen Hintergrund angezeigt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Eskalationschweregrad**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Geben Sie einen **Namen** für den Schweregrad ein.
4. Geben Sie im Feld **Stil** eine Farbe ein.
   Um zusätzliche Eskalationsschweregrad-Datensätze zu konfigurieren, muss der Systemadministrator einen neuen Stil mit der gewünschten Farbe konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter Listenfelder hervorheben .
5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Fall-Digests konfigurieren

Mit der Fall-Digests-Funktion können Sie Kunden und internen Stakeholdern regelmäßige Updates und Lösungsinformationen über Kundenservicefälle von hoher Priorität bereitstellen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die Fall-Digests-Funktion umfasst zwei Typen der Fallkommunikation:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- **Zusammenfassung der Fallaktion**: Während ein Fall ausgeführt wird, können Kundenservice-Mitarbeiter regelmäßige Fallaktualisierungen senden, die die ausgeführten Aktionen, die nächsten Schritte und andere fallbezogene Informationen beschreiben.
- **Fallnachprüfung**: Wenn die Arbeit an einem Fall abgeschlossen ist, können Kundenservice-Mitarbeiter ein Fallnachprüfungsdokument erstellen, in dem Details über das Problem wie Ursache, Risikominderungsplan und vorbeugende Maßnahmen enthalten sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup**.
2. Klicken Sie auf der Seite „Erste Schritte“ von Guided Setup auf **Erste Schritte**.
3. Zeigen Sie in der Kategorie „Fallverwaltung“ die Liste der Aufgaben an, um die Funktion zu konfigurieren.

Fall-Digests

Aufgabe	Beschreibung
Fall-Digest aktivieren	Plugin „Activate the Case Digests“ (com.sn_csm_case_digest).
Zuweisungsregeln erstellen	Zuweisungsregeln weisen Benutzern und Gruppen automatisch Aufgaben zu, wenn die Bedingungen der Regeln erfüllt sind. Die Fall-Digests-Funktion enthält zwei Regeln, die dem Fallbearbeiter die Datensätze für die Fallnachprüfung und die Fallaktionszusammenfassung zuweisen: ○ CAS automatisch dem Fall-Mitarbeiter zuweisen ○ PCR automatisch dem Fall-Mitarbeiter zuweisen Weitere Informationen finden Sie unter Fallaktionszusammenfassung- und Fallnachprüfung-Zuweisungsregeln.
Genehmigungsworkflows erstellen	Die Fall-Digests-Funktion enthält einen Genehmigungs-Workflow, der den Genehmigungsprozess für Fallnachprüfungen auslöst. Dieser Workflow stellt einen einstufigen Prozess bereit, mit dem aus den Feldern **Genehmigungsgruppe** und **Genehmigungsbenutzer** im Formular „Fallnachprüfung“ eine Liste der Genehmigenden abgerufen wird.
Dokumentvorlagen erstellen	Dokumentvorlagen identifizieren, organisieren und formatieren den Inhalt des Fall-Digest-Datensatzes, der in generierten Dokumenten enthalten ist. Zwei Dokumentvorlagen werden mit der Fall-Digests-Funktion bereitgestellt, eine für Fallnachprüfungen und eine für Fallaktionszusammenfassungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgabe	Beschreibung
Fall-Digest-Konfiguration erstellen	Fall-Digest-Konfigurationen bearbeiten je nach Geschäftsanforderungen verschiedene Arten von Fallüberprüfungsprozessen.
Zuordnung für Falltypen erstellen	Erstellen Sie die Zuordnung, die die Felder des Falltyps identifiziert, die für Fallnachprüfungen und Fallaktionszusammenfassungen kopiert werden.

4. Zum Ausführen einer Aufgabe klicken Sie auf **Konfigurieren**.

   Diese Schaltfläche öffnet die Seite in Ihrer Instanz, auf der die Konfiguration abgeschlossen wird.

Zugehörige Informationen

Customer Service-Fall-Digests

Customer Service-Fall-Digests

Verwenden Sie die Fall-Digests-Funktion, um regelmäßige Aktualisierungen und Lösungsinformationen über Kundenservicefälle mit hoher Priorität für Kunden und interne Stakeholder bereitzustellen.

Mit dieser Funktion können Sie regelmäßige Fallaktualisierungen mit einer Fallaktionszusammenfassung senden, während ein Fall bearbeitet wird. Sobald ein Fall gelöst wurde, können Sie ein Fallnachprüfung-Dokument bereitstellen, das Details über das Problem, die Ursache, die Lösung und vorbeugende Maßnahmen erfasst.

Die Funktion Fall-Digests verwendet eine Konfiguration für Fallaktionszusammenfassungen und Fallnachprüfungen. Die Konfiguration bestimmt die Informationen aus einem Kundenservicefall, die als Teil der Fallaktionszusammenfassung oder des Fallnachprüfung-Dokuments erfasst werden. Die Konfiguration identifiziert auch die Vorlage, die zum Erstellen der Zusammenfassungen und Prüfungsdokumente verwendet wird.

Fallaktionszusammenfassungen

Verwenden Sie eine Fallaktionszusammenfassung, um Kunden und internen Entscheidungsträgern Aktualisierungen zu liefern, während ein Fall bearbeitet wird.

Kundenservice-Mitarbeiter verwenden normalerweise Fallaktionszusammenfassungen, um Informationen zu Fällen mit hoher Priorität und Massen-Ausfallfällen zu kommunizieren. Fallaktionszusammenfassungen können interne Inhalte und für Kunden sichtbare Informationen enthalten. Die für Kunden verfügbaren Zusammenfassungen enthalten nur die für Kunden sichtbare Informationen. Die für interne Benutzer verfügbaren Zusammenfassungen umfassen sowohl für Kunden sichtbare Informationen als auch interne Inhalte.

Kundenservice-Mitarbeiter können:

- Erstellen Sie Fallaktionszusammenfassungen für Fälle, die gerade bearbeitet werden.
- Zeigen Sie eine Vorschau von Zusammenfassungen vor der Veröffentlichung an.
- Veröffentlichen Sie Zusammenfassungen an Kunden und interne Stakeholder oder veröffentlichen Sie sie an Kunden, und senden Sie E-Mail-Benachrichtigungen an interne Stakeholder.
- Aktualisieren und senden Sie Zusammenfassungen nach Bedarf.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenservice-Mitarbeiter verwenden die UI-Aktion **Fallaktionszusammenfassungen senden**, um eine Fallaktionszusammenfassungen zu erstellen. Diese Aktion erstellt einen Zusammenfassungs-Datensatz für Fallaktionen und fügt den Datensatz dem Abschnitt „Zugehörige Datensätze“ im Fallformular im Feld **Fallaktionszusammenfassungen** hinzu.

Kundenservice-Mitarbeiter können eine Fallaktionszusammenfassung anzeigen, bevor sie sie in einem Fall veröffentlichen. In der Vorschau wird interner Inhalt nach den für Kunden sichtbaren Informationen angezeigt und mit einer Nachricht identifiziert: **Der folgende Inhalt ist für Kunden nicht sichtbar.**

Beim Veröffentlichen einer Fallaktionszusammenfassung haben Kundenservice-Mitarbeiter zwei Optionen.

- Wenn ein Kundenservice-Mitarbeiter auf **In Fall veröffentlichen** klickt, führt das System die folgenden Aktionen aus:
  - Fügt die Informationen aus den für Kunden sichtbaren Feldern dem Feld **Zusätzliche Kommentare** hinzu.
  - Fügt die Informationen aus allen Feldern dem Feld **Arbeitsnotizen** hinzu.
- Wenn ein Kundenservice-Mitarbeiter auf **In Fall und Notify veröffentlichen** klickt, sendet das System auch eine E-Mail-Benachrichtigung mit der Fallaktionszusammenfassung an die internen Benutzer, die in der im Feld **Zusätzliche interne Empfänger** ausgewählten Empfängerliste enthalten sind.

Hinweis:
Die UI-Aktion **In Fall und Notify veröffentlichen** ist verfügbar, wenn im Feld **Zusätzliche interne Empfänger** eine Liste ausgewählt wurde.

Wenn Sie einen Fall schließen, wird die entsprechende Fallaktionszusammenfassung automatisch geschlossen.

Zugehörige Informationen

Fallaktionszusammenfassung erstellen

Fallnachprüfungen

Verwenden Sie ein Fallnachprüfung-Dokument, um Details zu einem gelösten Fall zu erfassen, einschließlich einer Zusammenfassung des Problems, der betroffenen Assets, der Ursache, der Lösung und aller vorbeugenden Maßnahmen.

Kundenservice-Mitarbeiter verwenden die UI-Aktion **Fallnachprüfungen erstellen**, um ein Fallnachprüfung-Dokument zu erstellen. Diese Aktion erstellt einen Zusammenfassungs-Datensatz für Fallaktionen und fügt den Datensatz dem Abschnitt „Zugehörige Datensätze“ im Fallformular im Feld **Fallnachprüfung** hinzu.

Die für die Fallnachprüfung-Dokumente ausgewählte Konfiguration identifiziert die Informationen aus dem Kundenservicefall, die erfasst und im Fallnachprüfung-Datensatz ausgefüllt werden. Die Konfiguration gibt auch die Vorlage an, die das System zum Erstellen des Fallnachprüfung-Dokuments verwendet.

Vor der Veröffentlichung eines Fallnachprüfung-Dokuments in einem Fall können Kundenservice-Mitarbeiter eine Vorschau des Dokuments anzeigen und bei Bedarf überprüfen und genehmigen lassen. Kundenservice-Mitarbeiter können dem Fallnachprüfung-Datensatz eine Genehmigungsgruppe oder Genehmigungsbenutzer hinzufügen und dann die Genehmigung anfordern. Das System sendet eine E-Mail-Benachrichtigung an die Genehmiger mit einem Link zum Fallnachprüfung-Dokument. Die

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Genehmiger können das Dokument genehmigen oder Änderungen vorschlagen, indem sie sie dem Feld **Arbeitshinweise** im Fallnachprüfung-Datensatz hinzufügen.

Wenn ein Kundenservice-Mitarbeiter ein Fallnachprüfung-Dokument veröffentlicht, fügt das System einen Link zu einer PDF-Datei des Dokuments im Feld **Zusätzliche Kommentare** im Fallformular hinzu. Das System fügt den Datensatz auch dem Abschnitt „Zugehörige Datensätze“ im Fallformular im Feld **Fallnachprüfung** hinzu. Wenn das Dokument für Kunden verfügbar ist, ist der Link über die Kunden- und Verbraucherservice-Portale sichtbar.

Wenn ein Fall geschlossen wird, während das Fallnachprüfung-Dokument in Bearbeitung ist, können Kundenservice-Mitarbeiter weiterhin **Zusätzliche Kommentare** im Fallformular mit dem Link zum Fallnachprüfung-Dokument aktualisieren. Sobald ein Fall geschlossen wurde, zeigt das Formular „Fallnachprüfung“ eine Meldung an, dass der zugehörige Fall geschlossen wurde.

Kundenservice-Rollen können die folgenden Aktionen für Fallnachprüfung-Dokumente durchführen.

Aktionen zur Fallnachprüfung durch Kundenservicerollen

Rolle	Aktion
Kundenservice-Mitarbeiter	• Erstellen und zeigen Sie eine Vorschau eines Fallnachprüfung-Dokuments für einen gelösten Fall an. • Fordern Sie die Genehmigung mithilfe eines optionalen Genehmigungsworkflows an. • Veröffentlichen Sie ein Fallnachprüfung-Dokument in einem Fall. • Öffnen und bearbeiten Sie ein veröffentlichtes Fallnachprüfung-Dokument erneut.
Kundenservice-Manager	Überprüfen und genehmigen Sie Änderungen an Fallnachprüfung-Dokumenten oder schlagen Sie sie vor.
Manager für schwerwiegende Probleme	• Erstellen und veröffentlichen Sie Fallnachprüfung-Dokumente für gelöste schwerwiegende Fälle. • Kopieren Sie die Dokumente in die zugeordneten untergeordneten Fälle.
Kunde	Überprüfen Sie Dokumente aus den Kunden- und Verbraucherservice-Portalen.

Fallnachprüfungen für schwerwiegende Fälle veröffentlichen

Kundenservice-Manager und Manager für schwerwiegende Probleme können Fallnachprüfung-Dokumenten für gelöste schwerwiegende Fälle erstellen und veröffentlichen. Diese Dokumente erfassen die in der Konfiguration angegebenen Falldaten, enthalten jedoch keine Account-spezifischen Informationen. Der Kundenservice-Manager

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

kann auch ein Fallnachprüfung-Dokument in die zugehörigen untergeordneten Fälle kopieren. Das System fügt die Account-spezifischen Informationen hinzu, wenn es das Dokument für jeden untergeordneten Fall generiert.

Der Systemadministrator kann Fallnachprüfung-Dokumenten für schwerwiegende Fälle aktivieren, indem er die Systemeigenschaft **sn_customerservice.parent_child_case_sync** auf true setzt.

Hinweis:
Wenn diese Eigenschaft auf true gesetzt wird, wird die UI-Aktion **Fallnachprüfung erstellen** für untergeordnete Fälle deaktiviert.

Zugehörige Informationen

Fallnachprüfung erstellen

Fallnachprüfung für schwerwiegende Fälle erstellen

Status Fallnachprüfung-Datensatz

Die Datensätze der Fallnachprüfung können sich in einer Reihe verschiedener Status befinden, wenn sie erstellt, genehmigt und veröffentlicht werden.

Verschiedene Status von Datensätzen der Fallnachprüfung

Status	Beschreibung
Neu	Ein Fallnachprüfung-Datensatz wurde erstellt, ist jedoch noch keinem Kundenservice-Mitarbeiter zugewiesen.
In Bearbeitung	Ein Fallnachprüfung-Datensatz wurde erstellt und einem Kundenservice-Mitarbeiter zugewiesen.
Warte auf Genehmigung	Ein Kundenservice-Mitarbeiter hat ein Fallnachprüfung-Dokument aus dem Fallnachprüfung-Datensatz erstellt und an einen oder mehrere Genehmiger gesendet.
Genehmigt	Das Fallnachprüfung-Dokument wurde von mindestens einem Genehmiger genehmigt.
Abgeschlossen	Der Fallnachprüfung-Datensatz wurde geschlossen.

Fallnachprüfung-Genehmigungen

Aktivieren Sie einen optionalen Genehmigungsprozess für die Fallnachprüfung-Dokumente.

In der Fall-Digest-Konfiguration hat der Systemadministrator folgende Möglichkeiten:

- Aktivieren Sie den Genehmigungsprozess, indem Sie einen Genehmigungsworkflow auswählen.
- Verwenden Sie einen Bedingungsgenerator, um die Bedingungen zu definieren, die die Fallnachprüfung-Dokumente für den Fall bestimmen, die eine Genehmigung erfordern.

Ein Genehmigungsworkflow, **Fallnachprüfung - Standardgenehmigung**, wird mit dem Plugin „ Case Digests“ bereitgestellt. Dieser Workflow liest die Genehmiger aus den Feldern **Freigabegruppe** und **Genehmigungsbenutzer** im Formular „Fallnachprüfung“ und sendet eine Genehmigungsanforderungs-Benachrichtigung an jeden Benutzer.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Genehmiger erhalten eine E-Mail-Benachrichtigung mit einem Link zum Fallnachprüfung-Dokument. Genehmiger können das Dokument genehmigen oder Änderungen vorschlagen, indem sie sie dem Feld **Arbeitsnotizen** im Formular „Fallnachprüfung“ hinzufügen. Der Kundenservice-Mitarbeiter erhält eine Benachrichtigung, wenn ein Genehmiger das Fallnachprüfung-Dokument genehmigt oder Änderungen vorschlägt.

- Wenn der Genehmiger Änderungen vorschlägt, kann der Kundenservice-Mitarbeiter die Änderungen im Feld **Arbeitshinweise** anzeigen.
- Wenn der Genehmiger das Dokument genehmigt, ändert sich der Status des Fallnachprüfung-Datensatzes in **Genehmigt**.

Fallaktionszusammenfassung- und Fallnachprüfung-Zuweisungsregeln

Verwenden Sie Zuweisungsregeln zum Zuweisen von Fallaktionszusammenfassungen und zum Veröffentlichen von Fallnachprüfung-Dokumenten an Kundenservice-Mitarbeiter.

Das Plugin „Case Digests“ enthält zwei Zuweisungsregeln:

- **CAS automatisch dem Fall-Mitarbeiter zuweisen**
- **PCR automatisch dem Fall-Mitarbeiter zuweisen**

Wenn ein Kundenservice-Mitarbeiter bei einem Falldatensatz entweder auf **Fallaktionszusammenfassung senden** oder **Fallnachprüfung erstellen** klickt, erstellt das System den entsprechenden Datensatz und weist ihn automatisch diesem Kundenservice-Mitarbeiter zu.

Der Systemadministrator kann diese Zuweisungsregeln ändern oder verschiedene Regeln definieren, um die Fallaktionszusammenfassung und die Fallnachprüfungs-Datensätze zuzuweisen. Das System füllt das Feld **zugewiesen an** in der Fallaktionszusammenfassung oder im Formular „Fallnachprüfung“ mit dem Benutzer aus, der durch die Zuweisungsregel bestimmt wird. Wenn keine aktiven Zuweisungsregeln vorhanden sind, bleibt das Feld **zugewiesen an** leer, und der Datensatz kann manuell zugewiesen werden.

Wenn Sie die bereitgestellten Zuweisungsregeln verwenden, die die Datensätze automatisch demselben Kundenservice-Mitarbeiter zuweisen:

- Der Kundenservice-Mitarbeiter klickt im Fallformular auf **Fallaktionszusammenfassung senden** oder **Fallnachprüfung erstellen**.
- Der entsprechende Datensatz wird mit dem Namen des Kundenservice-Mitarbeiters im Feld **Zugewiesen an** geöffnet.
- Der Status des Datensatzes wird auf **In Bearbeitung** gesetzt.

Wenn Sie Zuweisungsregeln verwenden, die die Datensätze nicht automatisch demselben Kundenservice-Mitarbeiter zuweisen:

- Der Kundenservice-Mitarbeiter klickt im Fallformular auf **Fallaktionszusammenfassung senden** oder **Fallnachprüfung erstellen**.
- Die entsprechenden Datensätze werden erstellt, aber nicht angezeigt.
- Wenn er einem anderen Kundenservice-Mitarbeiter zugewiesen ist, zeigt das Feld **Zugewiesen an** den Namen des Kundenservice-Mitarbeiters an, und der Status wird zu **In Bearbeitung** aktualisiert.
- Wenn der Datensatz nicht zugewiesen ist, verbleibt der Datensatz im Status **Neu**.

Fallaktionszusammenfassung erstellen

Erstellen Sie eine Fallaktionszusammenfassung für einen Kundenservicefall.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice_manager oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können Fallaktionszusammenfassungen für Kundenservicefälle senden, die sich in anderen Status als **Neu** oder **Geschlossen** befinden.

Nach dem Erstellen einer Fallaktionszusammenfassung wird der Datensatz dem Fallformular im Formularabschnitt „Zugehörige Datensätze“ hinzugefügt. Wenn Sie einen Fall schließen, wird die entsprechende Fallaktionszusammenfassung automatisch geschlossen.

Prozedur

1. Öffnen Sie einen Kundenservicefall.
2. Um eine Fallaktionszusammenfassung zu erstellen, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Mitarbeiterbereich: Klicken Sie auf das Symbol „Weitere UI-Aktionen“ (Symbol „ ••• “), und wählen **Sie Fallaktionszusammenfassung senden**aus.
   - Plattform-Schnittstelle: Klicken Sie auf das Symbol für das Kontextmenü des Formulars und wählen Sie **Fallaktionszusammenfassung senden**.

   Dadurch wird ein neues Fallaktionszusammenfassungs-Formular mit dem Status **In Bearbeitung** geöffnet. Abhängig von der für die Fallaktionszusammenfassung definierten Tabellenzuordnungskonfiguration werden einige der Informationen aus dem Fall in das Formular „Fallaktionszusammenfassung“ kopiert. Bei der CAS-Konfiguration enthält dies die Informationen aus dem Feld **Kurzbeschreibung**.

   Hinweis:
   Das Feld **Kurzbeschreibung** im Formular „Fallaktionszusammenfassung“ kann in der Plattform-Schnittstelle bearbeitet werden, kann jedoch nicht in Agent Workspace bearbeitet werden.

3. Geben Sie im Formular „Fallaktionszusammenfassung“ alle erforderlichen Informationen in die folgenden Felder ein.

Formular „Zusammenfassung der Fallaktion“.

Feld	Beschreibung
Zusätzliche interne Empfänger	Wählen Sie eine Empfängerliste aus. Wenn ein Kundenservice-Mitarbeiter auf **In Fall & Notify veröffentlichen** klickt, sendet das System eine E-Mail-Benachrichtigung an die internen Benutzer in der ausgewählten Liste.
Kurzbeschreibung	Die Kurzbeschreibung des Falls.
Fallzusammenfassung	Eine kurze Zusammenfassung des Falls.
Getroffene Maßnahmen	Details zu Aktionen, die bisher zur Lösung des Falls unternommen wurden.
Nächste Schritte	Die Schritte, die der Kundenservice-Mitarbeiter durchführen möchte, um den Fall zu lösen. Dieses Feld ist für Kunden nicht sichtbar.
Interne Hinweise	Andere interne Informationen, die der Kundenservice-Mitarbeiter für den Fall freigeben möchte. Dieses Feld ist für Kunden nicht sichtbar.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Klicken Sie auf **Vorschau**, um die Fallaktionszusammenfassung zu generieren und im Popup-Fenster „Dokumentvorschau“ anzuzeigen.
5. **Wahlweise:** Nehmen Sie die gewünschten Änderungen an den Feldern im Formular „Fallaktionszusammenfassung“ vor, und klicken Sie erneut auf **Vorschau**.
6. Klicken Sie auf **Aktualisieren**, um die Änderungen an der Fallaktionszusammenfassung zu speichern.
7. Veröffentlichen Sie die Fallaktionszusammenfassung mit einer der folgenden Aktionen.

Fallnachprüfung erstellen

Erstellen Sie ein Fallnachprüfung-Dokument für einen gelösten Fall, der die konfigurierten Fallinformationen erfasst.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice_manager oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können Fallnachprüfung-Dokumente für Kundenservice-Produktfälle erstellen, die den Status **Gelöst** haben. Das Erstellen eines Überprüfungsdokuments ist ein mehrstufiger Prozess, der Folgendes umfasst:

- Erstellen eines Fallnachprüfung-Datensatzes aus einem Fall.
- Vorschau des generierten Überprüfungsdokuments und aller Korrekturen.
- Ggf. Anfordern der Genehmigung.
- Veröffentlichen des Überprüfungsdokuments, damit es für Kunden, interne Stakeholder oder beide verfügbar ist.

Sie können pro Fall ein Fallnachprüfung-Dokument erstellen. Wenn dieses Dokument bereits erstellt wurde, ist die Menüoption **Fallnachprüfung erstellen** nicht verfügbar. Sie können das Fallnachprüfung-Dokument im Formularabschnitt „Zugehörige Datensätze“ anzeigen und bearbeiten.

Wenn ein Fall geschlossen wird, während die Fallnachprüfung ausgeführt wird, können Sie das Feld **Zusätzliche Kommentare** im Fallformular weiterhin mit dem Link zum Überprüfen des Dokumentes für die Fallnachprüfung aktualisieren. Wenn der Fall geschlossen wird, zeigt das System im Formular „Fallnachprüfung“ eine Meldung zum Fallabschluss an.

Prozedur

1. Öffnen Sie einen Kundenservicefall im Status **Gelöst**.
2. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um einen Fallnachprüfung-Datensatz zu erstellen:
   - Mitarbeiterbereich: Klicken Sie auf das Symbol „ “), und wählen Sie Nachprüfung eines Falls **erstellen**aus.
   - Plattform-Schnittstelle: Klicken Sie auf das Symbol für das Kontextmenü des Formulars und wählen Sie **Fallnachprüfung erstellen**.
3. Geben Sie im Formular „Fallnachprüfung“ alle erforderlichen Informationen in die folgenden Felder ein.

   Einige Informationen werden aus dem Fallformular in das Formular „Fallnachprüfung“ kopiert, z. B. die Kurzbeschreibung und die Lösungsinformationen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Fallnachprüfung“.

Feld	Beschreibung
Nummer	Die automatisch zugewiesene Fallnachprüfung-Datensatznummer.
Fallnummer	Die Fallnummer, aus der dieser Fallnachprüfung-Datensatz erstellt wurde.
Zugewiesen an	Der dem Fallnachprüfung-Datensatz zugewiesene Kundenservice-Mitarbeiter.
Datum der Zusage	Das erwartete Abschlussdatum der Fallnachprüfung.
Zuweisungsgruppe	Die dem nach Fall Prüfungsdaten Satz zugewiesene Gruppe.
Freigabegruppe	Die Gruppe, die der Überprüfung und Genehmigung des Datensatzes der Fallnachprüfung zugewiesen ist. Dieses Feld ist sichtbar, wenn ein Genehmigungsworkflow in der Fall-Digest-Konfiguration ausgewählt ist.
Freigabebenutzer	Die Benutzer, die der Überprüfung und Genehmigung des Fallnachprüfung-Datensatzes zugewiesen sind. Dieses Feld ist sichtbar, wenn ein Genehmigungsworkflow in der Fall-Digest-Konfiguration ausgewählt ist.
Kurzbeschreibung	Aus dem Feld **Kurzbeschreibung** des Fallformulars kopiert.
Zusammenfassung	Eine Zusammenfassung des Problems.
Symptome	Spezifische Symptome oder Probleme, die durch das Problem verursacht werden.
Analyse der zugrunde liegenden Ursache	Aus dem Feld **Ursache** im Abschnitt „Lösungsinformationen“ des Fallformulars kopiert.
Lösung bereitgestellt	Aus dem Feld **Auflösungshinweise** im Abschnitt „Lösungsinformationen“ im Fallformular kopiert.
Getroffene vorbeugende Maßnahmen	Alle getroffenen Maßnahmen, um das Problem zu verhindern.
Beobachtungsliste Arbeitshinweisen	Interne Benutzer, die eine Benachrichtigung über diesen Fall erhalten, wenn Arbeitshinweise hinzugefügt werden.
Arbeitshinweise	Informationen zum Auflösen eines Kundenservicealls oder Maßnahmen zur Behebung, falls zutreffend.
Aktivitäten	Zeichnet alle mit diesem Datensatz verknüpften Aktivitäten auf.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Klicken Sie auf **Vorschau**, um das Überprüfungsdokument zu generieren und es im Popup-Fenster „Dokumentvorschau“ anzuzeigen.
5. **Wahlweise:** Nehmen Sie die gewünschten Änderungen an den Feldern im Fallnachprüfung-Datensatz vor, und klicken Sie erneut auf **Vorschau**.
   Sie können den Inhalt im Fallnachprüfung-Datensatz bearbeiten, wenn der Status **Neu** oder **In Bearbeitung** ist. Durch Klicken auf **Vorschau** wird eine Vorschau des Dokuments mit den neuesten Datensatzinformationen erstellt.
6. **Wahlweise:** Wenn ein Genehmigung erforderlich ist, führen Sie die folgenden Schritte aus:
   a. Fügen Sie eine **Genehmigungsgruppe** hinzu.
   b. Fügen Sie einen oder mehrere **Genehmigungsbenutzer** hinzu.
   c. Klicken Sie auf **Genehmigungs-Engine**.

   (Optional) Sie können die Genehmigung für ein Fallnachprüfung-Dokument anfordern, bevor Sie es für Kunden oder interne Stakeholder freigeben. Wenn die Genehmigung angefordert wird, wird der Status der Fallnachprüfung auf **Genehmigung ausstehend** gesetzt, und der Datensatz ist für Bearbeitungen gesperrt.

   Eine E-Mail mit einem Link zum Fallnachprüfung-Dokument wird an die Genehmiger gesendet. Die Genehmiger können das Dokument genehmigen oder Änderungen vorschlagen, indem sie sie dem Feld **Arbeitshinweise** im Fallnachprüfung-Datensatz hinzufügen. Der Kundenservice-Mitarbeiter erhält eine Benachrichtigung, wenn ein Genehmiger das Fallnachprüfung-Dokument genehmigt oder Änderungen vorschlägt.
   - Wenn der Genehmiger Änderungen vorschlägt, kann der Kundenservice-Mitarbeiter die Änderungen im Feld **Arbeitshinweise** anzeigen.
   - Wenn der Genehmiger das Dokument genehmigt, ändert sich der Status des Fallnachprüfung-Datensatzes in **Genehmigt**.
7. Klicken Sie auf **Speichern**.
8. Klicken Sie auf **In Fall veröffentlichen**, um den Fall mit dem Fallnachprüfung-Dokument zu aktualisieren. Das Dokument ist als Link im Feld **Zusätzliche Kommentare** im Fallformular enthalten. Wenn das Dokument für Kunden verfügbar ist, ist der Link über die Kunden- und Verbraucherservice-Portale sichtbar.

Fallnachprüfung für schwerwiegende Fälle erstellen

Erstellen Sie ein Fallnachprüfung-Dokument für einen gelösten schwerwiegenden Fall, der die konfigurierten Fallinformationen erfasst.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager, sn_majorissue_mgt.major_issue_manager oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können ein Fallnachprüfung-Dokument für einen gelösten schwerwiegenden Fall erstellen, wenn **sn_customerservice. parent_child_case_sync** auf true gesetzt ist.

Hinweis:
Wenn diese Eigenschaft auf true gesetzt wird, wird die UI-Aktion **Fallnachprüfung erstellen** für untergeordnete Fälle deaktiviert.

Prozedur
1. Öffnen Sie einen schwerwiegenden Fall im Status **Gelöst**.
2. Führen Sie die Schritte 2 bis 7 im Thema Fallnachprüfung erstellen aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus.

Fallnachprüfung-Dokument überprüfen und genehmigen

Überprüfen und genehmigen Sie ein Fallnachprüfung-Dokument für einen gelösten Fall.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Wenn ein Kundenservice-Mitarbeiter ein Fallnachprüfung-Dokument erstellt, für das eine Genehmigung erforderlich ist, sendet das System eine E-Mail-Benachrichtigung an die Liste der Genehmiger. Diese E-Mail enthält die folgenden Informationen:

- Eine kurze Beschreibung des Falls und den dem Fall zugewiesenen Kundenservice-Mitarbeiter.
- Links zu den Fallnachprüfung- und Falldatensätzen.
- Ein Link zum Herunterladen des Fallnachprüfung-Dokuments.
- Links, um das Dokument zu genehmigen oder Änderungen vorzuschlagen.

Wenn sich ein Fallnachprüfung-Datensatz im Status **Warten auf Genehmigung** befindet, können die Genehmiger auf die UI-Aktionen **Genehmigen** und **Changes vorschlagen** zugreifen.

Prozedur

1. Klicken Sie auf den Link in der E-Mail, um das Fallnachprüfung-Dokument herunterzuladen.
2. Überprüfen Sie das Dokument.
3. So schlagen Sie Änderungen am Dokument vor:

   a. Klicken Sie auf den Link in der E-Mail, um Änderungen vorzuschlagen.
   Klicken Sie alternativ auf den Link, um den Fallnachprüfung-Datensatz zu öffnen, und klicken Sie dann auf **Changes vorschlagen**.

   b. Fügen Sie die Informationen im Feld **Arbeitsnotizen** im Fallnachprüfungs-Datensatz hinzu.

4. So genehmigen Sie das Dokument:
   - Klicken Sie auf den Link in der E-Mail, um das Dokument zu genehmigen.
   - Klicken Sie auf den Link, um den Fallnachprüfung-Datensatz zu öffnen, und dann auf **Genehmigen**

   Der Status des Fallnachprüfung-Datensatzes ändert sich in **Genehmigt**.

Fallnachprüfung-Dokument erneut öffnen

Öffnen Sie ein genehmigtes Fallnachprüfung-Dokument erneut, wenn Sie Änderungen vornehmen oder Informationen aktualisieren müssen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice_manager oder admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Prozedur

1. Öffnen Sie einen Kundenservicefall.
2. Greifen Sie im Formularabschnitt „Zugehörige Datensätze“ auf den Datensatz im Feld **Fallnachprüfung** zu.
3. Klicken Sie auf **Erneut öffnen** im Fallnachprüfungsformular.
   Der Status des Datensatzes wird auf **In Bearbeitung** zurückgesetzt.
4. Nehmen Sie die erforderlichen Änderungen an den Feldern im Formular „Fallnachprüfung“ vor.
5. Klicken Sie auf **Vorschau**, um das Überprüfungsdokument zu generieren und es im Popup-Fenster „Dokumentvorschau“ anzuzeigen.
6. **Wahlweise:** Klicken Sie auf **Genehmigungs-Engine**.
7. Klicken Sie auf **In Fall veröffentlichen**.

Fallnachprüfung-Genehmigung zurückziehen

Sie können ein Dokument für eine Fallnachprüfung zurückziehen, nachdem Sie es zur Genehmigung eingereicht haben.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager oder admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Fall-Digest** > **Meine Nachprüfungen von Fällen**.
2. Klicken Sie auf eine Fallnachprüfung, die sich im Status **Warte auf Genehmigung** befindet, um sie zu öffnen.
3. Klicken Sie auf **Zurückziehen**.
   Das Dokument zur Nachprüfung eines Falls befindet sich jetzt im Status **In Bearbeitung**, und Genehmiger werden per E-Mail benachrichtigt, dass die Anforderung zur Genehmigung nicht mehr erforderlich ist. Sie können das Fallnachprüfungsdokument bearbeiten und erneut zur Genehmigung einreichen.

Nachprüfung eines Falls stornieren

Sie können eine nicht genehmigte, abgelehnte oder nicht mehr beantragte Fallnachprüfung stornieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager oder admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Fall-Digest** > **Meine Nachprüfungen von Fällen**.
2. Klicken Sie auf eine Fallnachprüfung, die storniert werden soll, um sie zu öffnen.
3. Klicken Sie auf **Abbrechen**.

Hinweis:
Wenn der Status der Fallnachprüfung „Warte auf Genehmigung“ lautet, werden die Genehmiger per E-Mail benachrichtigt, dass die Nachprüfung des Falls abgebrochen wurde und die Genehmigung nicht mehr erforderlich ist.

Das Fallnachprüfungsdokument befindet sich jetzt im Status **Abgebrochen**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Fallnachprüfung-Dokument erneut öffnen

Mit Fall-Digests installierte Komponenten

Mit dem Plugin „Case Digests“ werden mehrere Arten von Komponenten installiert.

Tabellen

Das Plugin „Case Digests“ fügt die folgenden Tabellen hinzu:

- Fall-Digest-Konfiguration (sn_csm_case_digest_config)
- Fall-Digest (sn_csm_case_digest_task)
- Fallnachprüfung (sn_csm_case_digest_pcr)
- Fallaktionszusammenfassung (sn_csm_case_digest_cas)

Das Plugin „Customer Service Document Template“ fügt die Tabelle „CS-Dokumentvorlage“ (sn_csm_doctemplate_template) hinzu.

Erweiterungspunkte

Das Plugin „Case Digests“ enthält die folgenden Erweiterungspunkte. Kunden können diese Erweiterungspunkte verwenden, um die Veröffentlichungsaktion anzupassen.

Fall-Digest-Erweiterungspunkte

Erweiterungspunkt	Beschreibung
sn_csm_case_digest.CASPublish	Verwenden Sie diesen Erweiterungspunkt, um die Funktionalität der Veröffentlichung einer Fallaktionszusammenfassung in einem Fall zu ändern.
sn_csm_case_digest.PCRPublish	Verwenden Sie diesen Erweiterungspunkt, um die Funktionalität der Veröffentlichung eines Fallnachprüfung-Dokuments in einem Fall zu ändern.
sn_csm_case_digest.MajorPCRPublish	Verwenden Sie diesen Erweiterungspunkt, um die Funktionalität der Veröffentlichung eines Fallnachprüfungsdokuments in einem schwerwiegenden Fall zu ändern.

Fall-Digest aktivieren

Aktivieren Sie das Plugin „Case Digests“, um die Fall-Digests-Funktion zu verwenden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Das Plugin „Case Digests“ aktiviert automatisch die folgenden Plugins:

- Customer Service (com.sn_customerservice)
- Customer Service-Dokumentvorlage (com.sn_csm_doc_template)
- ServiceNow Dokument-Viewer (com.snc.documentviewer)
- Targeted Communications (com.sn_publications)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Funktion Fall-Digests verwendet die Funktion Empfängerlisten aus dem Plugin „Targeted Communications“ (sn_publications).

Wenn Sie einen Fallaktionszusammenfassung-Datensatz für Fallaktionen erstellen, können Benutzer mit der Rolle sn_esm_agent eine Empfängerliste des Typs „Interne Benutzer“ auswählen. Durch Auswählen der UI-Aktion **In Fall und Notify veröffentlichen** im Formular „Fallaktionszusammenfassung“ wird eine E-Mail-Benachrichtigung an die Benutzer gesendet, die in der ausgewählten Empfängerliste enthalten sind.

Hinweis:
Die UI-Aktion **In Fall und Notify veröffentlichen** ist verfügbar, wenn im Feld **Zusätzliche interne Empfänger** eine Liste ausgewählt wurde.

Weitere Informationen finden Sie unter Empfängerlisten.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Plugins**.
2. Suchen Sie nach dem Plugin com.sn_csm_case_digest.
3. Klicken Sie auf **Aktivieren**.

Dokumentvorlagen erstellen

Erstellen Sie eine Vorlage, die zum Generieren von Fallaktionszusammenfassungen oder zum Veröffentlichen von Fallnachprüfung-Dokumenten verwendet werden soll.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Dokumentvorlagen identifizieren die Informationen, die in Fallaktionszusammenfassungen und Fallnachprüfung-Dokumenten berücksichtigt werden sollen. Erstellen Sie eine Dokumentvorlage, um den in den generierten Dokumenten enthaltenen Inhalt auszuwählen, zu organisieren und zu formatieren. Sie können eine neue Vorlage erstellen oder eine vorhandene Vorlage ändern. Zwei Dokumentvorlagen, **CAS-Vorlage** und **PCR-Vorlage**, sind im Plugin „Case Digests“ enthalten.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Fall-Digest** > **Administration** > **Dokumentvorlagen**.
2. Klicken Sie auf **Neu**, um eine Vorlage zu erstellen.
   Sie können eine vorhandene Vorlage auch ändern, indem Sie auf den Namen der Vorlage klicken und das Vorlagenformular öffnen.
3. Füllen Sie die folgenden Felder im Formular „CS-Dokumentvorlage“ aus.

Beschreibung des Felds „CS-Dokumentvorlage“.

Feld	Beschreibung
Name	Den Vorlagennamen.
Tabellenname	Die Tabelle, die die Felder enthält, die in die Dokumentvorlage aufgenommen werden sollen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	○ Fallaktionszusammenfassung [sn_csm_case_digest_cas] ○ Fallnachprüfung [sn_csm_case_digest_pcr]
Kopfzeilenbild	Klicken Sie, um eine Bilddatei hinzuzufügen, die im Dokument-Header verwendet werden soll.
Fußnotentext	Text, der in die Dokument-Fußnote aufgenommen werden soll.
Header-Position	Die Position des Bilds im Header. ○ Links ○ Mitte ○ Mitte
Textkörper	Der Inhalt, der in die generierte Fallaktionszusammenfassung oder das Fallnachprüfung-Dokument aufgenommen werden soll. Fügen Sie Inhalte hinzu, indem Sie Felder aus der Tabelle auswählen, die im Feld **Tabellenname** angegeben ist. Ausgewählte Felder werden dem Texteditor hinzugefügt.
Interner Inhalt	Der Inhalt in der Fallaktionszusammenfassung, der nur für interne Benutzer gilt. Dieses Feld ist verfügbar, wenn die Tabelle Fallaktionszusammenfassung im Feld **Tabellenname** ausgewählt ist.

4. Klicken Sie auf **Absenden** oder **Aktualisieren**.

Fall-Digest-Konfigurationen erstellen

Erstellen Sie Fall-Digest-Konfigurationen, um verschiedene Arten von Fallüberprüfungsprozessen zu verarbeiten.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Im Rahmen der Erstellung einer Fall-Digest-Konfiguration können Sie die spezifischen Informationen aus einem Kundenservicefall definieren, der als Teil der Überprüfung erfasst werden muss. Das Plugin „Case Digests“ enthält zwei Konfigurationen:

- CAS-Konfiguration
- PCR-Konfiguration

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Fall-Digest** > **Administration** > **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf **Neu**, um eine neue Konfiguration zu erstellen.
   Sie können auch eine vorhandene Konfiguration ändern, indem Sie auf den Konfigurationsnamen klicken und das Konfigurationsformular öffnen.
3. Füllen Sie die folgenden Felder im Formular „Fall-Digest-Konfiguration“ aus.

Felder des Formulars „Fall-Digest-Konfiguration“.

Feld	Beschreibung
Name	Der Konfigurationsname.
Tabellenname	Die Tabelle, die die Felder enthält, die in die Konfiguration aufgenommen werden sollen. ○ Fallaktionszusammenfassung [sn_csm_case_digest_cas] ○ Fallnachprüfung [sn_csm_case_digest_pcr]
Reihenfolge	Bestimmen Sie die Reihenfolge für die Konfiguration. Wenn mehrere Konfigurationen für einen Fall übereinstimmen, wird die Konfiguration mit der niedrigsten Reihenfolgenummer verwendet.
Dokumentvorlage	Wählen Sie eine Vorlage aus, die beim Erstellen einer Fallaktionszusammenfassung aus dem Formular „Fallaktionszusammenfassung“ oder einem Fallnachprüfung-Dokument aus dem Formular „Fallnachprüfung“ verwendet werden soll. Sie können aus einer Liste von Vorlagen auswählen, die für die im Feld **Tabellenname** ausgewählte Tabelle definiert wurden.
Falltabelle	Ein schreibgeschütztes Feld, das die Tabelle „Fall“ [sn_customerservice_case] anzeigt.
Genehmigungs-Workflow	Wenn Sie einen optionalen Genehmigungsworkflow verwenden, wählen Sie den Workflow aus der Workflow-Liste aus.
Fallbedingung	Verwenden Sie den Bedingungsgenerator, um die Fallbedingungen auszuwählen, für die diese Konfiguration gilt.

4. Klicken Sie auf **Absenden** oder **Aktualisieren**.

Fall-Digest-Tabellenzuordnungen erstellen

Erstellen Sie eine Tabellenzuordnung, um die Felder zu konfigurieren, die aus dem Falldatensatz in die Fallnachprüfung oder die Fallaktionszusammenfassung-Datensätze kopiert werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Das Plugin „Case Digests“ enthält zwei Tabellenzuordnungen. Die **PCR-Karte** verwendet die Tabelle „Fall“ (sn_customerservice_case) als Quelltabelle und die Tabelle „Fallnachprüfung“ (sn_csm_case_digest_pcr) als Zieltabelle. Die **PCR-Karte** ordnet die folgenden Felder zu.

Fallfelder und Fallnachprüfungsfelder in der PCR-Zuordnung

Fallfeld	Feld „Fallnachprüfung“
sys_id	Fallnummer
Kurzbeschreibung	Kurzbeschreibung
Ursache	Analyse der zugrunde liegenden Ursache
Abschlussnotizen	Lösung bereitgestellt

Die **CAS-Zuordnung** verwendet die Tabelle „Fall“ (sn_customerservice_case) als Quelltabelle und die Tabelle „Fallaktionszusammenfassung“ (sn_csm_case_digest_cas) als Zieltabelle. Die **CAS-Karte** ordnet die folgenden Felder zu.

CAS-MAP-Fallfelder

Fallfeld	Feld Fallaktionszusammenfassung
sys_id	Fallnummer
Kurzbeschreibung	Kurzbeschreibung

Prozedur
1. Um auf die CSM-Tabellenzuordnungsliste zuzugreifen, navigieren Sie zu **csm_table_map_list.do**.
2. Klicken Sie auf **Neu**, um eine neue Tabellenzuordnung zu erstellen.
   Sie können auch eine vorhandene Tabellenzuordnung ändern, indem Sie auf den Namen der Karte klicken, um das Kartenformular zu öffnen.
3. Füllen Sie die folgenden Felder im Formular „CSM-Tabellenzuordnung“ aus.

Formularfelder „CSM-Tabellenzuordnung“.

Feld	Beschreibung
Zuordnungsname	Der Tabellenzuordnungsname.
Anwendung	Schreibgeschützt. Die Anwendung für diese Tabellenzuordnung.
Name	Schreibgeschützt. Die API für diese Tabellenzuordnung.
Erweiterte Feldzuordnung	Aktiviert die erweiterte Feldzuordnung.
Quelltabelle	Die Quelltabelle für die Karte.
Zieltabelle	Die Zieltabelle für die Karte.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Aktiv	Aktiviert die Zuordnung von der Quelle zu den Zieltabellen.
Erweiterte Bedingung verwenden	Aktiviert die erweiterte Bedingungszuordnung, die ein Skript verwendet. Wenn diese Option aktiviert ist, fügen Sie ein Skript im Feld **Erweiterte Bedingung** hinzu.
Erweiterte Bedingung	Das zu verwendende Skript, wenn das Feld **Erweiterte Bedingung verwenden** aktiviert ist.
Bedingungen	Verwenden Sie den Bedingungsgenerator, um die Bedingungen auszuwählen, die für die Tabellenzuordnung gelten.
Reihenfolge	Prioritätsrangfolge für die gleichzeitige Verarbeitung mehrerer übereinstimmender Zuordnungsdefinitionen zwecks Lösung von Abhängigkeiten. ○ Wenn nur eine übereinstimmende Tabellenzuordnung vorhanden ist, verwendet das System diese Zuordnung. ○ Wenn mehrere übereinstimmende Tabellenzuordnungen mit derselben Reihenfolge vorhanden sind, verwendet das System die Zuordnung mit dem älteren Erstellungsdatum. ○ Wenn mehrere übereinstimmende Tabellenzuordnungen mit unterschiedlichen Reihenfolgenummern vorhanden sind, verwendet das System die Zuordnung mit der höchsten Reihenfolge.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.
5. Wählen Sie in der Liste „CSM-Tabellenzuordnung“ die in Schritt 2 erstellte Tabellenzuordnung aus.
6. Klicken Sie im Formularabschnitt Standardfeldzuordnung auf **Neu**.
7. Wählen Sie ein **Quellfeld** und ein **Zielfeld** aus.
8. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Aktiv**.
9. Geben Sie eine Zahl in das Feld **Reihenfolge** ein.
10. Klicken Sie auf **Absenden**.
11. Wiederholen Sie die Schritte 7 bis 10 für jedes Feld, das zugeordnet werden soll.
12. Klicken Sie im Formular „CSM-Tabellenkarte“ auf **Aktualisieren**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tabellenzuordnung für Falltypen erstellen

Erstellen Sie Tabellenzuordnungen, um die Felder zu konfigurieren, die aus einem Falldatensatz in die Fallnachprüfungs- oder Fallaktionszusammenfassungs-Datensätze kopiert werden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Falltyptabellen erweitern die Falltabelle, erben jedoch nicht die Tabellenzuordnungen.

Prozedur

1. Greifen Sie auf die CSM-Tabellenzuordnungsliste zu, indem Sie zu **csm_table_map_list.do** navigieren.
2. Erstellen Sie zwei neue Tabellenzuordnungsdatensätze im Fall-Digest-Umfang, einen für die Zuordnung der Fallnachprüfung und einen für die Zuordnung der Fallaktionszusammenfassung.
3. Im ersten Datensatz:
   a. Wählen Sie die gewünschte Falltyptabelle im Feld **Quelltabelle** aus.
   b. Wählen Sie die Tabelle „Fallnachprüfung“ (sn_csm_case_digest_pcr) im Feld **Zieltabelle**.
   c. Klicken Sie auf **Absenden**.
4. Im zweiten Datensatz:
   a. Wählen Sie die gewünschte Falltyptabelle im Feld **Quelltabelle** aus.
   b. Wählen Sie die Tabelle „Fallaktionszusammenfassung“ (sn_csm_case_digest_cas) im Feld **Zieltabelle**.
   c. Klicken Sie auf **Absenden**.
5. Ordnen Sie für die beiden neuen Falltyp-Tabellenzuordnungsdatensätze im Formularabschnitt „Basisfeldzuordnung“ die Felder der Quelltabelle der Zieltabelle zu.
   Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Fall-Digest-Tabellenzuordnungen erstellen“.
6. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Typen von Kundenservicefällen

Ein Falltyp repräsentiert die Prozesse und Daten, die erforderlich sind, um eine bestimmte Art von Kundenproblem zu lösen. Verwenden Sie die Funktion „Falltypen“, um die verschiedenen Arten von Kundenservicefällen zu erstellen und zu konfigurieren, die Ihre Organisation benötigt.

Kunden können Falltypen verwenden, um eine Vielzahl von Endanwenderbedürfnissen zu erfüllen, einschließlich:

- Verschiedene Branchen und Produkte
- Komplexe Prozesse, Events und Systeme
- Zusammenarbeit mit mehreren Benutzern

Ein gutes Beispiel für eine Branche, die von mehreren Falltypen profitiert, ist die Bankenbranche. Innerhalb einer Bank können Kundenservice-Mitarbeiter diese Funktion verwenden, um Falltypen für verschiedene Kundenanforderungen zu erstellen, z. B. Kreditbearbeitung, Kreditkartenverarbeitung oder Verwaltung von Beschwerden.

Falltypen – Übersicht

Falltypen konfigurieren

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Systemadministratoren konfigurieren die Funktion „Falltypen“, indem sie eine Tabelle für den neuen Falltyp erstellen, die die Falltabelle erweitert, und dann eine Reihe verschiedener Prozesse und Komponenten für den Falltyp einrichten.

- Der Abschnitt Guided Setup: Falltypen unten bietet einen Überblick über diese Einrichtungsschritte.
- Einzelheiten zu den Falltyp-Aufgaben des geführten Setups finden Sie unter Kundenservicefalltypen konfigurieren.

Falltypen verwalten

Nachdem ein Falltyp erstellt wurde, können Systemadministratoren die Falltypen anzeigen, Einstellungen verwalten und die Konfiguration aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Kundenservice-Falltypen verwalten.

Mithilfe von Falltypen

Service Desk-Mitarbeiter können beim Erstellen von Fällen für Kunden die Falltypen verwenden, indem sie aus einer Liste konfigurierter Falltypen auswählen. Weitere Informationen finden Sie weiter unten im Abschnitt „ Falltypen zum Erstellen von Fällen verwenden “.

Plugin „Customer Service Case Types“

Benutzer mit der Rolle „Systemadministrator“ können das Plugin „Customer Service Case Types“ (com.snc.csm_case_types) aktivieren.

Durch die Aktivierung dieses Plugins wird der hinzugefügt **Kundenservice** > **Falltypen** -Modul für den Anwendungsnavigator. Der Systemadministrator kann dieses Modul zum Erstellen und Verwalten von Falltypen verwenden.

Veraltete Plugins für die Beziehung zwischen Produktmodell und Katalogelementen

Das Plugin „Customer Service Case Types“ ersetzt das Plugin „Product Model and Catalog Items Relationship“ (com.snc.product_catalog_relationship), das auf seine künftige Einstellung vorbereitet wird. Verwenden Sie die Funktion Servicedefinitionen, die mit dem Plugin „Customer Service Case Types“ verfügbar ist, um Definitionen für die Services zu erstellen, die zur Unterstützung Ihrer Produkte angeboten werden. Konfigurieren Sie dann die Servicedefinitionen, um sie den entsprechenden Produkten und Katalogelementen zuzuordnen.

Weitere Informationen finden Sie im Artikel Abkündigungsprozess [KB0867184] in der Knowledge Base Now Support.

Kundenservice-Falltypen-Anwendungen

Die folgenden Anwendungen für bestimmte Falltypen sind über den ServiceNow® Store verfügbar.

Anwendung	Beschreibung
Case Playbook for Onboarding (sn_csm_onboarding)	Stellt einen Onboarding-Falltyp zum Erfassen der Details beim Onboarding von Kunden für ein Produkt oder einen Service und ein Playbook bereit, das Schritt-für-Schritt-Anweisungen für den gesamten Lebenszyklus des Onboarding-Prozesses bereitstellt.
Case Playbook for Complaints	Stellt einen Beschwerdefalltyp zur Erfassung der Details einer Kundenbeschwerde und ein Playbook

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anwendung	Beschreibung
(sn_csm_complaint)	bereit, das eine Schritt-für-Schritt-Anleitung durch den Lebenszyklus der Beschwerde bietet.

Weitere Informationen finden Sie unter Install a ServiceNow Store application .

Hinweis:
Diese Anwendungen weisen die folgenden Abhängigkeiten in Bezug auf Plugins auf:

- Customer Service Case Types (com.snc.csm_case_types)
- Customer Service Case Action Status (com.snc.csm_action_status)

Guided Setup: Falltypen

Durch Aktivieren des Plugins „Customer Service Case Types“ wird der Abschnitt „Falltypen“ zum Guided Setup für Kundenservice-Management hinzugefügt. Navigieren zu **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup** > **Falltypen** und verwenden Sie die Aufgaben in diesem Abschnitt, um einen Falltyp zu erstellen und zu konfigurieren.

Sie können eine Reihe verschiedener Prozesse und Komponenten für einen Kundenservicefall-Typ konfigurieren, einschließlich Clientskripts und Geschäftsregeln, Ansichten, Rollen und ACLs sowie Benachrichtigungen und Datensatzerstellern.

So erstellen und konfigurieren Sie einen neuen Falltyp:

- Erstellen Sie eine Tabelle für den neuen Falltyp, der die Falltabelle (sn_customerservice_case) erweitert.
- Konfigurieren Sie UI-Aktionen, UI-Richtlinien und Clientskripts für den neuen Falltyp.
- Konfigurieren Sie Ansichten und Ansichtsregeln, Rollen und ACLs sowie Geschäftsregeln für den neuen Falltyp.
- Richten Sie Prozesse für den Falltyp ein, einschließlich Datensatzerstellern, Status-Flows und speziellen Bearbeitungsnotizen.
- Erstellen Sie einen Datensatz für die Falltypdefinition des neuen Falltyps, und fügen Sie ihn der Tabelle „Falltyp“ (sn_case_type) hinzu.
- Konfigurieren Sie den Flow **Falltypen abrufen**, und ändern Sie die Bedingungen, die die Sichtbarkeit für einen Falltyp bestimmen.

Weitere Informationen finden Sie unter Kundenservice-Falltypen konfigurieren.

Falltypen zum Erstellen von Fällen verwenden

Kunden können die Falltabelle erweitern, um verschiedene Arten von Fällen zu bearbeiten. Jeder erweiterte Falltyp kann mehrere Anforderungstypen unterstützen. Wenn ein Kunde beispielsweise einen Falltyp für Kreditkartendienste erstellt, kann dieser Falltyp Anforderungen wie das Beantragen einer neuen Karte und das Melden einer verlorenen oder gestohlenen Karte unterstützen.

Beim Erstellen von Fällen wählen Kundenservice-Mitarbeiter den Falltyp aus, der dem Kundenproblem entspricht.

- In Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM und CSM Mitarbeiterbereichwählen Service Desk-Mitarbeiter einen Falltyp aus der Falltypauswahlaus.
- In der Plattformoberfläche wählen Service Desk-Mitarbeiter einen Falltyp aus einem Interceptor aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

In Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMgibt es mehrere Versionen der Falltypauswahl, die konfiguriert werden können, damit Service Desk-Mitarbeiter Fälle eines bestimmten Typs erstellen können. Diese Versionen umfassen Mehrfachauswahl, Einzelauswahl und Produktserviceauswahl. Die Mehrfachauswahl-Version ist die Standardfunktionalität. In CSM Mitarbeiterbereichkönnen Service Desk-Mitarbeiter die Mehrfachauswahlversion der Falltypauswahl verwenden.

- Kundenservicefälle eines bestimmten Typs erstellen
- Erstellt eine Fallaufgabe eines bestimmten Typs für einen Kundenservicefall

Kundenservicefalltypen konfigurieren

Konfigurieren Sie Falltypen, um verschiedene Arten von Kundenproblemen zu behandeln. Ein Kundenservicefall-Typ repräsentiert die Prozesse und Daten, die erforderlich sind, um einen bestimmten Typ von Kundenproblem zu lösen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Für jeden Falltyp erstellen Sie eine Tabelle, die die Falltabelle erweitert, und konfigurieren eine Reihe von Elementen, z. B. Geschäftsregeln und Clientskripts, die Kundenprobleme dieses Typs von der Erstellung bis zur Lösung bewegen. Beim Erstellen von Fällen können Kundenservice-Mitarbeiter den Falltyp auswählen, der dem Kundenproblem entspricht.

Es gibt eine Reihe von Aufgaben, mit denen Sie Falltypen für Kundenservice-Management konfigurieren können. Zum Konfigurieren von Proactive Customer Service Operations verwenden Sie das Guided Setup von Customer Service. Das geführte Setup führt Sie durch den gesamten Einrichtungs- und Konfigurationsprozess.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup**.
2. Klicken Sie auf der Seite „Erste Schritte“ von Guided Setup auf **Erste Schritte**.
3. Zeigen Sie in der Kategorie „Falltypen“ die Liste von Aufgaben zum Konfigurieren der Funktion an.

Konfigurationsaufgaben für Falltypen

Aufgabe	Beschreibung
Falltypen erstellen	Der erste Schritt beim Erstellen eines Falltyps ist das Erstellen einer Tabelle für den Falltyp, der die Falltabelle (sn_customerservice_case) erweitert. **Hinweis:** Diese Tabelle sollte in einem anderen Bereich als „Global“ erstellt werden. Sie können eine Tabelle für den Falltyp mit einer der folgenden Methoden erstellen: ○ Guided Application Creator ○ Tabellenerstellungsfunktion der Plattform (navigieren Sie zu **Systemdefinition** > **Tabelle** und klicken Sie auf **Neu**) Die erweiterte Tabelle für den Falltyp erbt die meisten Funktionen der Falltabelle.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgabe	Beschreibung
Ansichtsregeln einrichten	Ansichtsregeln bestimmen die Formularansichten, die Benutzern zur Verfügung stehen. Erstellen Sie Ansichtsregeln, die die Bedingungen festlegen, unter denen das System die Tabelle „Falltyp“ in einer bestimmten Ansicht anzeigt.
Status für Status-Flows einrichten	Mit Status-Flows können Sie Übergänge von einem Status in einen anderen in Tabellen anpassen, die von der Tabelle „Aufgabe“ [task] abgeleitet sind, einschließlich der Tabelle „Fall“ [sn_customerservice_case] und der aus Fall erweiterten Tabellen. Sie können das System so konfigurieren, dass Aufgaben während der Übergänge zu einem bestimmten Status durchgeführt werden. Erstellen Sie Auswahldatensätze für jeden der Status, die in Status-Flows für den Falltyp verwendet werden sollen. Legen Sie beim Erstellen Ihrer gewünschten Status das Feld **Tabelle** auf die Tabelle für den Falltyp und das Feld **Element** auf „Status“ fest.
UI-Richtlinien einrichten	UI-Richtlinien ändern dynamisch das Verhalten von Informationen in einem Formular, z. B. das Festlegen eines Felds als schreibgeschützt oder als Pflichtfeld. Der Falltyp erbt die folgenden UI-Richtlinien aus der Falltabelle: ○ Abschnitt „Informationen zu wichtigem Fall“ anzeigen oder ausblenden ○ Schreibschutz für Partnerkontakt aktivieren, wenn der Partner leer ist Sie können zusätzliche UI-Richtlinien für das Formular „Falltyp“ konfigurieren.
Clientskripts einrichten	Clientskripts ermöglichen es dem System, JavaScript auf dem Client auszuführen, sobald clientbasierte Events eintreten. Der Code wird also beispielsweise beim Laden eines Formulars ausgeführt oder wenn der Wert eines Felds geändert wird. Der Falltyp erbt die folgenden Clientskripts aus der Falltabelle: ○ Leerer Partnerkontakt bei Partneränderung ○ Leeres Fallformular bei Account-Änderung ○ Zugehörige Liste „Anforderung“ ausblenden ○ SM-Abschnitt und Liste ausblenden, wenn kein Plugin vorhanden ist ○ Abschnitt „Zugehörige Datensätze“ ausblenden

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgabe	Beschreibung
	Sie können zusätzliche Clientskripts für den Falltyp konfigurieren.
Business Rules einrichten	Eine Business Rule ist ein serverseitiges Skript, das ausgeführt wird, wenn ein Datensatz angezeigt, eingefügt, aktualisiert oder gelöscht wird oder eine Tabelle abgefragt wird. Mit Business Rules lassen sich Aufgaben ausführen. Beispielsweise können Werte in Formularfeldern automatisch geändert werden, wenn bestimmte Bedingungen erfüllt sind. Ebenso können Sie Events erstellen, die E-Mail-Benachrichtigungen und Skriptaktionen auslösen. Sie können die gewünschten Geschäftsregeln für die Falltyptabelle einrichten.
UI-Aktionen für Falltyp einrichten	UI-Aktionen umfassen die Schaltflächen, Links und Kontextmenüelemente, die in Formularen und Listen angezeigt werden. Ein Falltyp erbt die UI-Aktionen von der Falltabelle. Beim Einrichten von UI-Aktionen für einen Falltyp haben Sie die folgenden Optionen: ○ Erstellen Sie neue UI-Aktionen für den Falltyp. Wenn Sie eine neue UI-Aktion erstellen, wählen Sie im Formular „UI-Aktion“ die Falltyptabelle im Feld **Tabelle** aus. ○ Verwenden Sie eine der geerbten Fall-UI-Aktionen. ○ Verwenden Sie eine Kombination der beiden. Sie können auch alle unerwünschten geerbten Fall-UI-Aktionen blockieren. Zum Blockieren einer Aktion aktualisieren Sie die Skripteinbindung **CSUIActionsimpl**.
Aktivieren Sie die UI-Aktion „Fall erstellen“ für die Auswahl des **Falltyps**	Dieses Verfahren fügt die UI-Aktion **„Fall erstellen** “ zu Datensätzen in der konfigurierten Tabelle hinzu. Durch Auswahl dieser UI-Aktion wird die Falltypauswahlangezeigt. **Hinweis:** Für den konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich ist die UI-Aktion „Fall **erstellen** “ für die Falltypauswahl standardmäßig deaktiviert.
Falltypen einrichten	Registrieren Sie einen neu erstellten Falltyp, indem Sie einen Falltypdefinitions-Datensatz erstellen. Dieser Datensatz wird in der Falltyptabelle (sn_case_type) gespeichert und enthält die folgenden Informationen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgabe	Beschreibung
	○ Der Name des Falltyps ○ Die für den Falltyp erstellte Tabelle ○ Eine optionale Kategorie ○ Ein optionaler Untertyp ○ Eine Kurzbeschreibung ○ Ein Feld zum Festlegen des Falltyps auf „Aktiv“ Die Tabelle „Falltyp“ erweitert die Tabelle „Anwendungsdatei“ (sys_metadata). Diese Tabelle enthält eine Spalte **Domänen**, die Kunden verwenden können, um ihre eigene Logik hinzuzufügen. Um einen Falltyp-Definitionsdatensatz zu erstellen, navigieren Sie zu **Kundenservice** > **Falltypen verwalten** und klicken Sie auf **Neu**. Nachdem Sie den Falltypdefinitions-Datensatz erstellt und gespeichert haben, können Sie die folgenden Prozessinformationen für den Falltyp mithilfe der zugehörigen Listen im Formular „Falltyp“ konfigurieren: ○ Statusabläufe ○ Spezielle Bearbeitungsnotizen ○ SLAs ○ E-Mail-Vorlagen ○ Kurzmeldungen ○ Berichte Weitere Informationen finden Sie unter Kundenservice-Falltypen verwalten. **Hinweis:** Diese zugehörigen Listen zeigen nur Informationen für den neuen Falltyp an. Sie enthalten keine Informationen für den Basisfall.
Benachrichtigungen einrichten	Benachrichtigungen halten Benutzer über verschiedene Aktivitäten und Events auf dem Laufenden. Sie können die Bedingungen festlegen, wann eine Benachrichtigung angezeigt wird, indem Sie in der Tabelle „Benachrichtigung“ einen Datensatz erstellen.
Rollen einrichten	Erstellen Sie eine oder mehrere Rollen, um den Zugriff auf die Falltypfunktionen und -fähigkeiten zu steuern. Gewähren Sie diesen Rollen dann Zugriff auf die gewünschten Anwendungen und Module.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgabe	Beschreibung
	Damit Kundenservice-Mitarbeiter an einem Falltyp arbeiten können, konfigurieren Sie die Falltyprolle so, dass sie die Rolle sn_customerservice_agent enthält.
ACLs einrichten	Verwenden Sie Zugriffssteuerungslisten-Regeln (ACLs), um den Zugriff auf Daten einzuschränken. Diese Regeln erfordern, dass Benutzer eine Reihe von Anforderungen erfüllen, bevor sie mit Daten interagieren können. Damit externe Kunden einen Falltyp sehen können, fügen Sie ACLs hinzu, die Lese- oder Erstellungszugriff für externe Benutzer bieten.
Auswahlbedingungen für Falltyp einrichten	Beim Erstellen eines Falls eines bestimmten Typs klickt ein Kundenservice-Mitarbeiter auf **Fall erstellen** und wählt dann aus einer Liste der verfügbaren Falltypen aus. Das System zeigt die Falltypen an, die für die Rolle des Kundenservice-Mitarbeiters konfiguriert wurden. Verwenden Sie Flow Designer, um den Flow **Falltypen abrufen** zu konfigurieren und Bedingungen zu ändern, die die Sichtbarkeit für einen Falltyp festlegen, um Auswahlbedingungen für den Falltyp einzurichten. Die UI-Aktion **Fall erstellen** enthält zwei verschiedene Implementierungen: ○ Das Plugin „Customer Service“ bietet die UI-Aktion **Fall erstellen**, die Kundenservice-Mitarbeiter wie folgt verwenden können: ▪ Zum Erstellen eines Basisfalls. ▪ Zum Erstellen eines Falls für einen bestimmten Falltyp. Wenn Ihr Unternehmen beispielsweise immer dieselbe Art von Fall erstellt und Sie nur eine Erweiterung der Falltabelle erstellt haben, können Sie diese UI-Aktion ändern, um einen Fall dieses spezifischen Falltyps zu erstellen. ○ Das Plugin „Customer Services Case Types“ bietet auch die UI-Aktion **Fall erstellen**, mit der Kundenservice-Mitarbeiter einen Fall basierend auf einem ausgewählten Falltyp erstellen können. Nachdem er auf diese UI-Aktion geklickt hat, um einen Fall zu erstellen,

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgabe	Beschreibung
	wählt der Kundenservice-Mitarbeiter den gewünschten Falltyp aus einer Liste mit mehreren verfügbaren Falltypen aus. **Hinweis:** Es wird empfohlen, eine der UI-Aktionen für **Fall erstellen** zu konfigurieren, aber nicht beide, um Verwirrung zu vermeiden.
Datensatzersteller einrichten	Ein Datensatzersteller ist eine bestimmte Art von Katalogelement, mit dem Endbenutzer aufgabenbasierte Datensätze, z. B. Falldatensätze, aus dem Servicekatalog erstellen können. Erstellen Sie einen Datensatzersteller, der den neuen Falltyp im Customer Service Portal verfügbar macht.
Fall-Digest für Falltypen einrichten	Mit der Fall-Digest-Funktion können Kundenservice-Mitarbeiter proaktiv mit Kunden und internen Stakeholdern über Fälle kommunizieren. Während ein Fall ausgeführt wird, können Kundenservice-Mitarbeiter regelmäßige Fallzusammenfassungen senden, die die ausgeführten Aktionen, die nächsten Schritte und andere fallbezogene Informationen beschreiben. Wenn die Arbeit an einem Fall abgeschlossen wurde, können Kundenservice-Mitarbeiter eine Fallnachprüfung erstellen, die Informationen wie die Ursache, den Verringerungsplan und vorbeugende Maßnahmen enthält. **Hinweis:** Die Verwendung von Falltypen mit der Fall-Digest-Funktion erfordert das Plugin „Customer Service Case Types“ (com.snc.csm_case_types) und das Plugin „Case Digests“ (com.sn_csm_case_digest). Fälle, die aus einem ausgewählten Falltyp erstellt werden, können Fallaktionszusammenfassungen und Fallnachprüfungen verwenden. So erstellen Sie die Zuordnung, die die Falltypfelder identifiziert, die in die Fallnachprüfung und die Zusammenfassungsdatensätze der Fallaktion kopiert werden: ○ Erstellen Sie eine Konfiguration für den gewünschten Falltyp. Navigieren zu **Fall-Digests** > **Konfiguration** und klicken Sie auf **Neu**. ○ Erstellen Sie neue Datensätze in der Tabelle „CSM-Tabellenzuordnung“ (csm_table_map), um die UI-Aktionen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgabe	Beschreibung
	Fallaktionszusammenfassung senden und **Fallnachprüfung erstellen** zuzuordnen. Die zugehörige Liste „Fall-Digest“ im Formular „Falltyp“ zeigt die Fallaktionszusammenfassungen und die Konfigurationen der Fallnachprüfung für einen Falltyp an.
Kontextsuche für Falltypen einrichten	Navigieren zu **Kontextsuche** > **Tabellenkonfiguration** und erstellen Sie einen Tabellenkonfigurationsdatensatz, um dem Falltyp eine Kontextsuche hinzuzufügen. Konfigurieren Sie in diesem Datensatz das Feld **Tabelle** als Falltyp und das Feld **Suchkontext** als Knowledge Base-Fallsuche.
Agent Workspace für Falltypen einrichten	Um Agent Workspace für jeden Falltyp unterschiedlich zu konfigurieren, befolgen Sie die Anweisungen im Guided Setup für Agent Workspace. Sie können die folgenden Funktionen für jeden Falltyp konfigurieren: ○ Arbeitsbereichslisten ○ Notifications ○ Hervorgehobene Werte ○ Menüband-Einstellungen ○ Formularheader ○ Aktionszuweisungen
Portalansicht für Falltypen einrichten	Konfigurieren Sie die Felder, die ein Kunde sehen kann, wenn er einen Fall im Kunden- oder Verbraucherserviceportal anzeigt. Erstellen Sie einen neuen Datensatz, um die Felder für jeden Falltyp zu konfigurieren. Weitere Informationen zum Formular „Ticketkonfiguration“ finden Sie unter Standardticketseite konfigurieren.

4. Zum Ausführen einer Aufgabe klicken Sie auf **Konfigurieren**.

   Diese Schaltfläche öffnet die Seite in Ihrer Instanz, auf der die Konfiguration abgeschlossen wird.

Zugehörige Informationen

Eigenschaft für Einfachauswahl des Falltyps aktivieren

Erstellen Sie eine Konfiguration für den Falltyp Einzelauswahl

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Menübandeinstellungen für Falltypen konfigurieren

Erstellen Sie eine neue Menübandkonfiguration für einen Falltyp, oder erlauben Sie es, dass Menübandkonfigurationen vom Falltyp geerbt werden können.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
In der Anwendung Kundenservice-Management stellt ein Falltyp die Daten und Prozesse dar, die zur Lösung eines bestimmten Typs von Kundenproblemen erforderlich sind. Der Systemadministrator kann eine Tabelle für einen neuen Falltyp erstellen, der die Falltabelle (sn_customerservice_case) erweitert. Die erweiterte Tabelle für den Falltyp erbt die meisten Funktionen der Falltabelle.

Im Rahmen der Formularkonfiguration können Sie Menübandeinstellungen für Falltypen konfigurieren. Das Menüband wird im Formular oben angezeigt und enthält Komponenten, die Kunden- und Fallinformationen anzeigen wie „Customer 360“, „Zeitleiste“ und „Aktive SLA“. Jede Komponente verfügt über eine Menübandeinstellung, in der Konfigurationsinformationen zu dieser Komponente gespeichert werden.

Falltypen, die aus der Falltabelle erweitert werden, können diese Komponenten im Menüband des Fallformulars anzeigen. Falltypen bieten folgende Möglichkeiten:

- Neue Menübandeinstellungen für Fallerweiterungen erstellen oder
- Vorhandene Menübandeinstellungen ändern, sodass die Fallerweiterungen das Verhalten der Menübandkomponente erben

Informationen zum Erstellen neuer Menübandeinstellungen finden Sie unter Menübänder im Arbeitsbereich einrichten.

Verwenden Sie das folgende Verfahren, um das Verhalten der Menübandkomponente zu ändern.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Arbeitsbereicherfahrung** > **Formulare** > **Menübandeinstellungen**.
2. Wählen Sie den Komponentennamen in der Liste Menübandeinstellungen aus.
   Sie können beispielsweise Kunde 360 auswählen.
3. Aktivieren Sie im Formular „Menübandeinstellung“ für die ausgewählte Komponente das Kontrollkästchen **Übernahme**.
4. Wählen Sie **Aktualisieren**.
5. Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4 für jede Komponente, die im Menüband angezeigt werden soll.

Konfigurieren Sie deklarative Aktionen für Falltypen und Fallaufgabentypen

Konfigurieren Sie deklarative Aktionen, mit denen Service Desk-Mitarbeiter Fälle und Fallaufgaben an verschiedenen Standorten in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMerstellen können.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Das Plugin „Customer Service Case Types“ enthält deklarative Aktionen, mit denen Service Desk-Mitarbeiter mit der Falltypauswahl und FallaufgabentypauswahlFälle und Fallaufgaben erstellen können. Diese deklarativen Aktionen sind standardmäßig deaktiviert.

Deklarative Aktionen, Standorte und Aktionen

Aktionsbezeichnung	Standort	Aktion
Fall erstellen	Wird in den Listenansichten der Fallaufgabe angezeigt.	Zeigt die Auswahl für den Fallaufgabentyp an.
Fall erstellen	Wird auf der Registerkarte der zugehörigen Liste „Aufgaben“ in Fall- und Falltyp-Datensätzen angezeigt.	Zeigt die Auswahl für den Fallaufgabentyp an.
Fall erstellen	Wird in den Listenansichten „Fall“ und „Falltyp“ angezeigt.	Zeigt die Falltypauswahl an.

Deklarative Aktionen werden in der Tabelle „Aktionszuweisung“ [sys_declarative_action_assignment] gespeichert.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Now-Experience-Framework** > **Deklarative Aktionen** > **Formularaktionen**. Das System zeigt die Liste Aktionszuweisungen an.
2. Filtern Sie die Liste, um die Aktionen für die Anwendung „CSM-Falltypen“ anzuzeigen. Konfigurieren Sie bei Bedarf die Liste so, dass die Spalte **Anwendung** angezeigt wird.
3. Legen Sie für jede der gewünschten deklarativen Aktionen das Feld **Aktiv** auf true fest.

Eigenschaft für Einfachauswahl des Falltyps aktivieren

Aktivieren Sie die Falltyp-Einzelauswahl-Eigenschaft, damit Kundenservice-Mitarbeiter die Falltyp-Einzelauswahl-Version der Falltypauswahl verwenden und mit einem Klick Fälle eines bestimmten Typs erstellen können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

In Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMstehen Service Desk-Mitarbeitern beim Erstellen von Fällen eines bestimmten Typs drei Versionen der Falltypauswahl zur Verfügung.

- Bei der Mehrfachauswahl-Version wählt der Service Desk-Mitarbeiter einen Falltyp und optional eine Kategorie und einen Untertyp aus, um die verfügbaren Auswahlmöglichkeiten einzugrenzen, bevor er einen Fall erstellt. Dies ist die Standardfunktionalität.
- Bei der Einzelauswahl-Version wählt der Service Desk-Mitarbeiter einen Falltyp aus und erstellt einen Fall. Das System füllt einige der Felder im Fallformular mit Werten aus, die in der Auswahlkonfiguration vordefiniert wurden.
- Mit der Version Product Service Select wählt der Service Desk-Mitarbeiter ein Produkt und einen Service aus, um einen Fall zu erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Für den Produktservice wählen Sie die Version der Falltypauswahl aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Um die Einzelauswahl-Version zu verwenden, aktivieren Sie die Eigenschaft *sn_csm_case_types.case_type_single_field_select*. Sie müssen auch eine Konfiguration erstellen.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **sys_properties.list**.
2. Klicken Sie auf die Eigenschaft *sn_csm_case_types.case_type_single_field_select* im Feld **Name**.
3. Legen Sie **Wert** auf „true“ fest.
4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Erstellen Sie eine Konfiguration für den Falltyp Einzelauswahl

Erstellen Sie eine Konfiguration für die Einzelauswahl-Version der Falltypauswahl, und definieren Sie die Felder und Werte, die das System zum automatischen Ausfüllen des Fallformulars verwendet.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

In Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMstehen Service Desk-Mitarbeitern beim Erstellen von Fällen eines bestimmten Typs drei Versionen der Falltypauswahl zur Verfügung.

- Bei der Mehrfachauswahl-Version wählt der Service Desk-Mitarbeiter einen Falltyp und optional eine Kategorie und einen Untertyp aus, um die verfügbaren Auswahlmöglichkeiten einzugrenzen, bevor er einen Fall erstellt. Dies ist die Standardfunktionalität.
- Bei der Einzelauswahl-Version wählt der Service Desk-Mitarbeiter einen Falltyp aus und erstellt einen Fall. Das System füllt einige der Felder im Fallformular mit Werten aus, die in der Auswahlkonfiguration vordefiniert wurden.
- Mit der Version Product Service Select wählt der Service Desk-Mitarbeiter ein Produkt und einen Service aus, um einen Fall zu erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Für den Produktservice wählen Sie die Version der Falltypauswahl aus.

Um die Einzelauswahl-Version zu verwenden, führen Sie das folgende Verfahren aus, um eine oder mehrere Auswahlmöglichkeiten zu konfigurieren, die Service Desk-Mitarbeitern beim Erstellen eines Falls zur Verfügung stehen. Sie müssen auch die Einzelauswahl-Eigenschaft des Falltyps aktivieren.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Falltypen** > **Falltypen verwalten**.
2. Wählen Sie einen Falltyp aus.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste „Falltypauswahlen“ auf **Neu**.
4. Geben Sie im Feld **Name** einen beschreibenden Namen für die Falltypauswahl ein.
   Dies ist der Name, der Service Desk-Mitarbeitern im Popup-Fenster „Falltyp auswählen“ im Feld **Falltyp** angezeigt wird.
5. Wählen Sie in den Feldern **Standard-Falltypfeldwerte** die gewünschten Felder und die entsprechenden Werte aus.
   Das System verwendet diese Feld- und Wertkonfiguration, um diese Felder im Fallformular automatisch auszufüllen, wenn ein Service Desk-Mitarbeiter einen Fall dieses Typs erstellt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Das System speichert die Konfiguration in der Tabelle „Falltypauswahlen“ (sn_case_type_selection) und fügt sie der zugehörigen Liste „Falltypauswahlen“ hinzu.

Typen von Kundenservicefällen verwalten

Verwalten Sie die Einstellungen und die Konfiguration für einen Falltyp im Formular „Falltyp“.

Nachdem Sie das geführte Setup Kundenservice-Management zum Erstellen und Konfigurieren eines Falltyps verwendethaben, können Sie die Einstellungen und die Konfiguration für den Falltyp im Formular„Falltyp“ anzeigen und verwalten. Um auf ein Falltypformular zuzugreifen, navigieren Sie zu **Kundenservice** > **Falltypen** > **Falltypen verwalten** und wählen Sie einen Falltyp aus der Liste aus.

Zugehörige Links im Falltypformular

Das Falltypformular enthält die folgenden zugehörigen Links.

Zugehörige Links im Falltypformular

Zugehöriger Link	Beschreibung
Konfiguration des Falltyps anzeigen	Zeigt die aktuelle Konfiguration für diesen Falltyp an, einschließlich: • Business Rules • Client-Skripts • Dictionary-Einträgen und Überschreibungen • Notifications • UI-Aktionen • Zugriffssteuerungen • UI-Richtlinien • Datenrichtlinien • Stile • Anzeigeregeln • Flows
Guided Setup für Falltypen starten	Ruft die Setup-Aufgaben für Falltypen in Kundenservice-Management Guided Setup auf.
Guided Setup für AWA starten	Wechselt zu den Setupaufgaben für Advanced Work Assignment (AWA) im Guided Setup für Agent Workspace.
Guided Setup für Agent Workspace starten	Ruft die Agent Workspace-Instanz für CSM-Setup-Aufgaben in Kundenservice-Management Guided Setup auf.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Listen im Falltypformular

Die zugehörigen Listen des Falltypformulars zeigen Elemente an, die für die Falltyptabelle konfiguriert wurden. Verwenden Sie die zugehörigen Listen, um zusätzliche Konfigurationen zu erstellen.

- Datensatzersteller
- Statusflüsse
- Liste der Bearbeitungsnotizen
- SLAs
- E-Mail-Vorlagen
- Textbausteine
- Berichte
- Falltypauswahlen

Kategorie und Untertyp für Falltyp auswählen

Der Systemadministrator kann einem Falltyp eine optionale Kategorie und einen Untertyp zuweisen. Beim Erstellen eines Falls können Service Desk-Mitarbeiter in der Falltypauswahldie verfügbaren Falltypen nach Kategorie und Untertyp filtern. Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter eine Kategorie auswählt, wird die Liste der angezeigten Falltypen nach dieser Kategorie gefiltert. Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter einen Untertyp auswählt, wird die Liste weiter nach diesem Untertyp gefiltert.

Das Plugin „Customer Services Case Types“ enthält mehrere Kategorien, die der Systemadministrator für einen Falltyp auswählen kann. Zu diesen Kategorien gehören:

- Einarbeitung
- Beschwerde
- Reihenfolgen
- Allgemein

Das Feld **Untertyp** zeigt Felder aus der Tabelle „Falltyp“ an, die den folgenden Typ aufweisen:

- Auswahlliste
- Referenz

So wählen Sie eine Kategorie und einen Untertyp für einen Falltyp aus:

1. Navigieren zu **Kundenservice** > **Falltypen** > **Falltypen verwalten** und wählen Sie einen Falltyp aus.
2. Wählen Sie eine Kategorie im Feld **Kategorie** aus.
3. Wählen Sie ein Feld im Feld **Untertyp** aus.
4. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Falltypen und schwerwiegende Fälle

Der Systemadministrator kann die UI-Aktion **Schwerwiegenden Fall vorschlagen** für verschiedene Falltypen aktivieren. Wenn diese UI-Aktion verfügbar ist, kann ein Kundenservice-Mitarbeiter einen schwerwiegenden Fall aus dem ausgewählten

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Falltypdatensatz vorschlagen. Wenn der Kandidat für einen schwerwiegenden Fall akzeptiert wird, wird ein schwerwiegender Fall erstellt, und der Falltypdatensatz wird als untergeordneter Fall zum schwerwiegenden Fall hinzugefügt.

Der schwerwiegende Fall wird in der Fall-Basistabelle erstellt. Updates für den schwerwiegenden Fall werden mit den untergeordneten Falltypen synchronisiert. Mehrere Falltypdatensätze können demselben schwerwiegenden Fall hinzugefügt werden.

Falltypauswahl

Mit der Falltypauswahl können Kundenservice-Mitarbeiter schnell und einfach die richtige Art von Fall für einen Kontakt oder Verbraucher erstellen, indem sie aus einer Liste verfügbarer Falltypen oder Services auswählen.

Übersicht

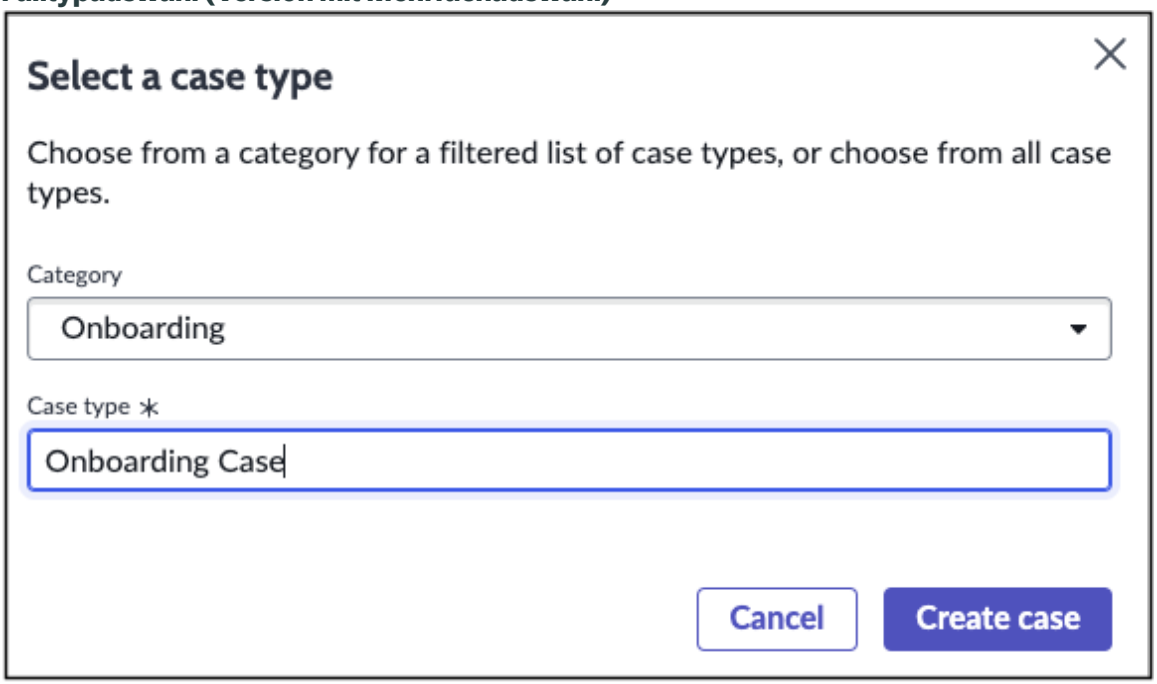
Die Falltypauswahl ist eine Komponente, mit der Service Desk-Mitarbeiter beim Erstellen eines Falls den entsprechenden Falltyp oder Service auswählen können. Beispielsweise kann ein Service Desk-Mitarbeiter mit der Falltypauswahl Folgendes tun:

- Wählen Sie einen Falltyp aus, und erstellen Sie einen Fall dieses Typs.
- Wählen Sie ein Produkt aus einer Liste von Produkten aus, das sich im Besitz des Kunden befindet, und erstellen Sie einen Fall für dieses Produkt.
- Wählen Sie einen Service aus, und erstellen Sie einen Fall für diesen Service.

Die Auswahlmöglichkeiten, die ein Service Desk-Mitarbeiter treffen kann, hängen von der Konfiguration der Falltypauswahl ab. Der Systemadministrator kann verschiedene Versionen der Falltypauswahl konfigurieren, indem er Eigenschaften festlegt. Die verschiedenen Versionen umfassen:

- Mehrfachauswahl (Standard)
- Einzelauswahl
- Produktservice auswählen

Falltypauswahl (Version mit Mehrfachauswahl)



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mithilfe der Falltypauswahl

Das System zeigt die Falltypauswahl an, wenn ein Service Desk-Mitarbeiter einen Fall aus einer Liste oder einem Datensatz erstellt.

Aktionen des Service Desk-Mitarbeiters, mit denen die Falltypauswahl angezeigt wird

Aktion des Service Desk-Mitarbeiters	Beschreibung
Wählen Sie **Neu**.	Wählen Sie diese Aktion aus Falllisten und Falltyplisten wie „Meine Fälle“ oder „Meine Beschwerdefälle“ aus.
Wählen **Sie Fall erstellen aus**	Wählen Sie diese Aktion aus den folgenden Datensätzen aus: • Interaktion • Account • Kontakt • Verbraucher • Verkauftes Produkt • Installationsbasiselement • Fall • Untergeordneter Fall

Einige deklarative Aktionen, die mit dem Plugin „Customer Service Case Types“ verfügbar sind, sind standardmäßig deaktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie deklarative Aktionen für Falltypen und Fallaufgabentypen.

Versionen der Falltypauswahl

Für Service Desk-Mitarbeiter sind verschiedene Versionen der Falltypauswahl verfügbar. Der Systemadministrator kann Systemeigenschaften konfigurieren, um die Version der Falltypauswahl zu bestimmen, die den Service Desk-Mitarbeitern angezeigt wird.

Versionen der Falltypauswahlkomponente

Version	Beschreibung
Mehrfachauswahl	Bei der Mehrfachauswahl-Version wählt der Service Desk-Mitarbeiter einen Falltyp und optional eine Kategorie aus, um die verfügbaren Auswahlmöglichkeiten einzugrenzen, bevor er einen Fall erstellt. Ein Feld für den Kategorie-Untertyp kann ebenfalls konfiguriert werden. Bei diesem Feld kann es sich um ein Auswahllistenfeld oder ein Referenzfeld aus der Tabelle „Falltyp“ handeln.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Versionen der Falltypauswahlkomponente (Fortsetzung)

Version	Beschreibung
	Hinweis: Wenn für einen Falltyp kein Untertyp konfiguriert wurde, wird das Feld „Untertyp“ nicht angezeigt. Die Mehrfachauswahl-Version der Falltypauswahl ist die Standardfunktionalität. Weitere Informationen finden Sie unter Kategorie und Untertyp für Falltyp auswählen.
Einzelauswahl	Bei der Einzelauswahl-Version wählt der Service Desk-Mitarbeiter einen Falltyp aus einer Liste der verfügbaren Falltypen aus und erstellt mit einem Klick einen Fall. Das System verwendet eine konfigurierte Feldzuordnung, um einige der Felder im Fallformular auszufüllen. Die Anzeige der Einzelauswahlversion wird durch die Systemeigenschaft *sn_csm_case_types.case_type_single_field_select* gesteuert. • Wenn diese Option aktiviert ist, zeigt das System die Einzelauswahl-Version an. • Wenn diese Option deaktiviert ist, zeigt das System die Mehrfachauswahl-Version an. **Hinweis:** Die Einzelauswahl-Version ist nur in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMverfügbar. Weitere Informationen finden Sie in den folgenden Themen: • Eigenschaft für Einfachauswahl des Falltyps aktivieren • Erstellen Sie eine Konfiguration für den Falltyp Einzelauswahl
Produktserviceauswahl	Mit der Version Product Service Select wählt der Service Desk-Mitarbeiter ein Produkt und/oder einen Service aus, um einen Fall zu erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Produktservice Version der Falltypauswahl auswählen. Die Anzeige der Produktserviceauswahlversion wird durch die Systemeigenschaft *sn_csm_case_types.service_definition_select* gesteuert. • Wenn diese Option aktiviert ist, zeigt das System die Produktserviceauswahl-Version der Falltypauswahl an. • Wenn diese Option deaktiviert ist, verwendet das System den Wert der Eigenschaft *sn_csm_case_types.case_type_single_field_select*.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Falltyp-Auswahleigenschaften

Die folgenden Eigenschaften bestimmen, welche Version der Falltypauswahl Service Desk-Mitarbeitern angezeigt wird.

Versionseigenschaften einer Falltypauswahl

Eigenschaft	Beschreibung
sn_csm_case_types.case_type_single_field_select	Legen Sie diese Eigenschaft auf „true“ fest, um die Einzelauswahlfunktion für Falltypen in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMzu aktivieren. Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Service Desk-Mitarbeiter mit einer einzigen Auswahl in der Falltypauswahl einen Fall eines bestimmten Typs erstellen. • **Typ:** true | false • **Standardwert:** false • **Speicherort**: Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties]
sn_csm_case_types.service_definition_select	Legen Sie diese Eigenschaft auf „true“ fest, um die Version „Produktserviceauswahl“ der Falltypauswahl in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMzu aktivieren. Wenn diese Version aktiviert ist, kann ein Service Desk-Mitarbeiter diese Version verwenden, um einen Datensatz basierend auf dem ausgewählten Produkt oder Service zu erstellen. • **Typ:** true | false • **Standardwert:** true • **Speicherort**: Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties] Diese Eigenschaft überschreibt die Eigenschaft *sn_csm_case_types.case_type_single_field_select*. • Wenn dies auf wahr festgelegt ist, zeigt das System die Produktserviceauswahl-Version der Falltypauswahl an. • Bei Festlegung auf „falsch“ verwendet das System den Wert der Eigenschaft *sn_csm_case_types.case_type_single_field_select*. • Wenn beide Eigenschaften auf „true“ festgelegt sind, hat die Eigenschaft *sn_csm_case_types.service_definition_select* Vorrang.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Versionseigenschaften einer Falltypauswahl (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	• Wenn beide Eigenschaften auf „false“ festgelegt sind, zeigt das System die Mehrfachauswahl-Version der Falltypauswahl an.
sn_csm_case_types.service_definition_select_count	Bestimmt die Anzahl der Produkte und Services, die in der Version „Produktserviceauswahl“ der Falltypauswahl angezeigt werden. • **Typ:** Ganzzahl • **Standardwert:** 25 • **Speicherort**: Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties]

Servicedefinitionen für Fälle und Fallaufgaben konfigurieren

Der Systemadministrator erstellt die Servicedefinitionen für Fälle und Fallaufgaben und ihre Beziehungen. Der Servicedefinitionsmanager und der Servicedefinitionsadministrator können diese Servicedefinitionen und Beziehungen auch erstellen.

Für Fallaufgaben-Servicedefinitionen kann der Systemadministrator Logik und Standardfeldwerte einbeziehen, die das System beim Erstellen der Fallaufgaben verwendet. Weitere Informationen finden Sie unter Servicedefinitionen werden konfiguriert.

Für den Produktservice wählen Sie die Version der Falltypauswahl aus

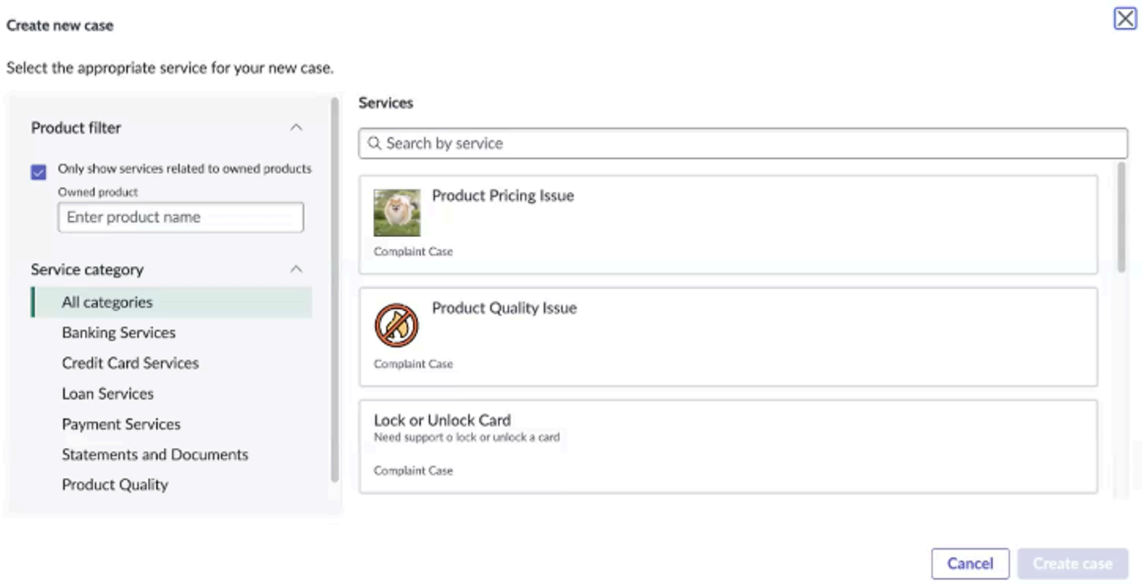
Mit der Version Produktservice auswählen der Falltypauswahl können Service Desk-Mitarbeiter basierend auf dem ausgewählten Produkt oder Service Fälle des richtigen Typs erstellen.

Die Produktservice-Auswahlversion der Falltypauswahl unterstützt Services und Falltypen. Diese Version der Falltypauswahl erleichtert Service Desk-Mitarbeitern das Finden der verfügbaren Services für ein Produkt. Mit dieser Version der Falltypauswahl können Service Desk-Mitarbeiter:

- Wählen Sie ein Produkt aus einer Liste von Produkten aus, die sich im Besitz des Accounts oder Verbrauchers befinden, und sehen Sie sich die verfügbaren Services für dieses Produkt an. Diese Liste enthält verkaufte Produkte und Installationsbasiselemente.
- Wählen Sie eine Kategorie von Services aus, und zeigen Sie die verfügbaren Services innerhalb dieser Kategorie an.
- Suchen Sie nach einem Service, indem Sie Stichwörter in das Suchfeld eingeben.
- Durchsuchen Sie die verfügbaren Services mithilfe von Bildlaufleisten und Paginierung.
- Wählen Sie einen Service aus, und erstellen Sie einen Fall basierend auf dem Service oder Falltyp.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Falltypauswahl (Produktservice – Version auswählen)



Erstellen von Fällen mit der Produktserviceauswahlversion

Das System zeigt die Falltypauswahl an, wenn ein Service Desk-Mitarbeiter einen Fall aus einer Liste oder einem Datensatz erstellt. Die Felder, die in der Auswahlversion „Produktservice“ der Falltypauswahl verfügbar sind, sind kontextabhängig und je nachdem, wie ein Service Desk-Mitarbeiter einen Fall erstellt.

Aktionen des Service Desk-Mitarbeiters, mit denen die Falltypauswahl angezeigt wird

Aktion des Service Desk-Mitarbeiters	Beschreibung
Wählen Sie **Neu**.	Wählen Sie diese Aktion aus Falllisten und Falltyplisten wie „Meine Fälle“ oder „Meine Beschwerdefälle“ aus.
Wählen **Sie Fall erstellen aus**	Wählen Sie diese Aktion aus den folgenden Datensätzen aus: • Interaktion • Account • Kontakt • Verbraucher • Verkauftes Produkt • Installationsbasiselement • Fall • Untergeordneter Fall

Erstellen von Fällen aus einem Datensatz

Beim Erstellen eines Falls aus einem Datensatz enthält die Produktservice-Auswahlversion der Falltypauswahl die folgenden Abschnitte und Felder:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Produktservice – Wählen Sie Felder aus

Feld	Beschreibung
Produktfilter	Verwenden Sie die Felder in diesem Abschnitt, um ein Produkt auszuwählen
Nur Services anzeigen, die sich auf eigene Produkte beziehen	Dieses Kontrollkästchen steuert die Anzeige des **Felds** „Eigentumsprodukt“ und bestimmt die im Abschnitt „Services“ enthaltenen Services. • Wenn diese Option aktiviert ist, listet das System die als Post-Sales kategorisierten Services auf, die für das im Feld **Eigenes** Produkt ausgewählte Produkt relevant sind. • Wenn diese Option deaktiviert ist, listet das System die Services kategorisiert als Presales und Allgemein auf.
Eigenes Produkt	Verwenden Sie das Feld **Eigenes Produkt**, um ein Produkt auszuwählen. Dieses Feld verwendet Typeahead-Suche. Setzen Sie den Cursor in das Feld, und beginnen Sie mit der Eingabe, um Produkte anzuzeigen. Wenn Sie ein Produkt in diesem Feld auswählen, werden die verfügbaren Services gefiltert, die im Abschnitt „Services“ aufgeführt sind. Bei verkauften Produkten und Installationsbasiselementen zeigt die erste Zeile eines Eintrags in der Dropdown-Liste „ **Produkt** “ den Namen des Produkts aus dem Produktmodell-Datensatz an. In der zweiten Zeile wird der Name des verkauften Produkts oder Installationsbasiselements angezeigt, das dem Produktmodell zugeordnet ist.
Servicekategorie	Wählen Sie eine Kategorie aus, um die verfügbaren Services innerhalb dieser Kategorie anzuzeigen, oder wählen Sie **Alle Kategorien**, um alle verfügbaren Services anzuzeigen.
Services	Wählen Sie im Abschnitt „Services“ einen Service aus. • Services werden in einem Kartenformat angezeigt, das den Servicenamen, die Beschreibung und das Bild oder Symbol anzeigt. • Verwenden Sie eine Stichwortsuche, um die Liste der verfügbaren Services einzugrenzen. • Verwenden Sie die Bildlaufleisten und die Paginierung, um die verfügbaren Services anzuzeigen.

Service Desk-Mitarbeiter können aus den folgenden Datensätzen, die Kontext zu eigenen Produkten und Services bieten, **Fall erstellen** auswählen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datensatztypen mit der Aktion „Fall erstellen“.

Datensatz	Beschreibung
Interaktion	Anwendbare Services basieren auf Produkten, die dem Kontakt oder Verbraucher gehören.
Account	Anwendbare Services basieren auf Produkten, die sich im Besitz des Accounts befinden.
Kontakt	Anwendbare Services basieren auf Produkten, die sich im Besitz des Kontakts befinden, und auf Produkten, auf die der Kontakt basierend auf dem Zugriff einer zugehörigen Partei Zugriff hat.
Verbraucher	Anwendbare Services basieren auf Produkten, die sich im Besitz des Verbrauchers befinden.
Verkauftes Produkt	Das Feld **„Eigentumsprodukt“** wird automatisch mit dem Produktmodell aus dem Datensatz „Verkauftes Produkt“ gefüllt.
Installationsbasiselement	Das Feld „Eigentumsprodukt“ wird automatisch mit dem **Produktmodell** gefüllt, wenn das Installationsbasiselement dem Produktmodell zugeordnet ist. Wenn dem Installationsbasiselement kein Produktmodell zugeordnet ist, werden im Feld **Geschuldetes Produkt** die Produkte für den Account und den Kontakt aufgelistet.
Fall	
Untergeordneter Fall	

Erstellen von Fällen aus einer Liste

Service Desk-Mitarbeiter können **Neu** aus einer Fallliste oder einem Falltyp auswählen. Da es keinen Kundenkontext gibt, enthalten die aufgelisteten Services alle verfügbaren Services (Pre-Sale, Post-Sales und allgemein).

Servicekategorien

Der Administrator kann Services in Kategorien einteilen, damit Service Desk-Mitarbeiter die benötigten Services leichter finden können. Kategorien werden im Abschnitt Servicekategorien angezeigt. Service Desk-Mitarbeiter können eine bestimmte Kategorie auswählen, um die verfügbaren Services innerhalb dieser Gruppe anzuzeigen, oder **alle Kategorien**, um alle verfügbaren Services anzuzeigen.

Servicekarten

Die Version „Produktservice“ der Falltypauswahl zeigt die verfügbaren Services in einer Kartenansicht an. Jede Karte kann je nach Konfiguration die folgenden Informationen für einen Service enthalten:

- Name
- Beschreibung
- Bild

Wenn ein Administrator eine Servicedefinition erstellt, kann er einen Namen für den Service angeben. Sie können auch eine Beschreibung des Service bereitstellen und ein Bild hinzufügen, das den Service darstellt. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Servicedefinition erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Durchsuchen von Services in der Falltypauswahl

Service Desk-Mitarbeiter können die verfügbaren Services für eine ausgewählte Kategorie oder für alle Kategorien durchsuchen. Diese Services werden in einer Kartenansicht angezeigt.

Die für den Produktservice ausgewählte Version der Falltypauswahl kann mehrere Seiten mit Services anzeigen. Es können 24 Services gleichzeitig und insgesamt 200 Services angezeigt werden.

Der Service Desk-Mitarbeiter kann die folgenden Aktionen ausführen:

- Verwenden Sie die Bildlaufleisten, um alle angezeigten Services anzuzeigen.
- Wählen Sie **Mehr** anzeigen aus, um den nächsten Satz von Services (maximal 200) anzuzeigen, wenn mehr als 24 Services verfügbar sind.
- Filtern Sie die angezeigten Services, indem Sie eine Kategorie auswählen.
- Zeigen Sie die Anzahl der verfügbaren Services an, nachdem Sie einen Filter angewendet haben.

Hinweis:
Das System zeigt die Services an, auf die der angemeldete Service Desk-Mitarbeiter Zugriff hat.

Wenn ein Mitarbeiter die Grenze von 200 Services erreicht, wird er vom System angewiesen, die Ergebnisse zu verfeinern.

Suche nach einem Service

Service Desk-Mitarbeiter können nach einem Service suchen, indem sie Stichwörter in das Suchfeld eingeben.

- Unter dem Suchfeld wird eine Liste der zuletzt verwendeten Suchvorgänge angezeigt
- Suchergebnisse umfassen die Services mit Namen oder Beschreibungen, die die Stichwörter enthalten.
- Die Ergebnisse werden in einer Kartenansicht angezeigt.

Erstellen eines Falls für einen Service

Service Desk-Mitarbeiter können Fälle aus Listen und aus Datensätzen erstellen.

Service Desk-Mitarbeiter können Fälle erstellen, indem sie in der Version Produktservice der Falltypauswahl einen Service auswählen und dann **Fall erstellen**wählen.

Service Desk-Mitarbeiter sehen die für den Produktservice ausgewählte Version mit dem Produktfilter, wenn sie einen Fall aus den folgenden Datensätzen erstellen.

- Interaktion
- Account
- Kontakt
- Verbraucher
- Verkauftes Produkt
- Installationsbasis

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Fall
- Untergeordneter Fall

Das Kontrollkästchen **Nur Services im Zusammenhang mit eigenen Produkten** anzeigen ist standardmäßig aktiviert.

- Wenn diese Option ausgewählt ist, kann der Service Desk-Mitarbeiter Post-Sales-Services anzeigen.
- Wenn diese Option deaktiviert ist, kann der Service Desk-Mitarbeiter Pre-Sales, Post-Sales und allgemeine Services anzeigen.

Wenn sich der Service Desk-Mitarbeiter in einem Datensatz „Verkauftes Produkt“ oder „Installationsbasis“ befindet, wird das Feld „ **Eigenes Produkt** “ automatisch ausgefüllt.

Wenn ein Kunde die Installationsbasis nicht aktiviert hat:

- Die Produktserviceauswahlversion zeigt die Felder **Service** und **Falltyp** an.
- Im Feld **Service** werden alle Services aufgelistet, einschließlich Pre-Sales und Post-Sales.
- Service Desk-Mitarbeiter können Fall **erstellen** aus einem Interaktions-, Account-, Kontakt- oder Verbraucherdatensatz auswählen und einen Falltyp im Feld **Falltyp** auswählen.

Konfiguration der Falltypauswahl

Die für den Produktservice ausgewählte Version der Falltypauswahl enthält einen Produktfilter. Wenn Sie über die Administratorrolle verfügen, können Sie die Falltypauswahl so konfigurieren, dass dieser Filter ausgeblendet wird.

Standardmäßig ist diese Konfigurationseinstellung auf „false“ festgelegt. Die Falltypauswahl zeigt den Produktfilter an, das Kontrollkästchen **Nur Services im Zusammenhang mit eigenen Produkten** anzeigen ist leer, und die Falltypauswahl zeigt alle verfügbaren Servicedefinitionen an.

So blenden Sie den Filter aus:

1. Wählen Sie im Anwendungsnavigator **sys_declarative_action_payload_definition.list aus**, und drücken Sie die **Eingabetaste**.
2. Wählen Sie in der Spalte Schlüssel **CREATE_CASE_TYPE aus**.
3. Suchen Sie im Feld **Nutzlast** nach der Einstellung **„hideProductFilter“**.
4. Ändern Sie den Wert der Einstellung von „falsch“ in „wahr“, und wählen Sie **Aktualisieren**aus.

Wenn diese Konfigurationseinstellung auf „true“ festgelegt ist, zeigt die Falltypauswahl den Produktfilter nicht an. Die Falltypauswahl zeigt alle verfügbaren Servicedefinitionen an.

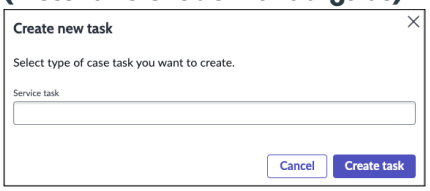
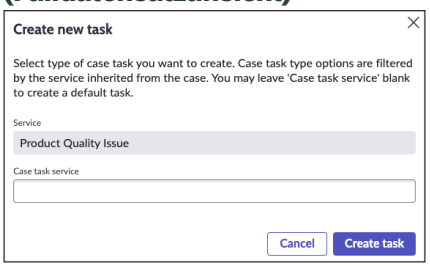
Auswahl des Typs der Fallaufgabe

Die Auswahl für Fallaufgabentypen ist eine Komponente, mit der Kundenservice-Mitarbeiter während der Arbeit an Fällen die richtigen Aufgabentypen erstellen können.

Mit der Auswahl für Fallaufgabentypen können Service Desk-Mitarbeiter Services auswählen und Fallaufgaben speziell für diese Services erstellen. Die Auswahlmöglichkeiten, die ein Service Desk-Mitarbeiter in der Auswahl für den Fallaufgabentyp treffen kann, hängt davon ab, woher er eine Fallaufgabe erstellt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Optionen der Aufgabenauswahl für Falltyp

Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter eine Fallaufgabe aus einer Fallaufgabenliste erstellt, kann er in der Auswahl für den Fallaufgabentyp einen Service auswählen.	**Auswahl für Typ der Fallaufgabe (Listenansicht der Fallaufgabe)** 
Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter eine Fallaufgabe aus einem Falldatensatz erstellt, zeigt die Auswahl für den Fallaufgabentyp die zugehörigen Services basierend auf dem Falltyp an.	**Auswahl für Typ der Fallaufgabe (Falldatensatzansicht)** 

Ein Service Desk-Mitarbeiter, der an einem Fall oder Falltyp arbeitet, kann Fallaufgaben auf folgende Weise erstellen.

Erstellen von Fallaufgaben

Wählen Sie in einer Fallaufgabenliste **Neu** aus	Das Feld Serviceaufgabe in der **Fallaufgaben** -Typauswahl zeigt alle zugehörigen Services, deren Zieltabelle Fallaufgabe [sn_customerservice_task] und Erweiterungen der Fallaufgabe sind.
Wählen Sie in einem Falldatensatz auf der Registerkarte der zugehörigen Liste Aufgaben die Option **Neu** aus	Das Feld **Service** wird automatisch mit dem Fallservice gefüllt. Im Feld Fallaufgabenservice werden die mit dem Fallservice verbundenen **Aufgabenservices** aufgelistet. Wenn der Fall keinen Service aufweist, werden im Feld Serviceaufgabe alle zugehörigen Services angezeigt, deren **Zieltabelle** Fallaufgabe [sn_customerservice_task] und Erweiterungen der Fallaufgabe sind.
Wählen Sie in der Aufgabenliste der zugehörigen Datensätze in der Komponente Dynamische zugehörige Datensätze das Symbol **+** aus	Das Feld **Fallaufgabenservice** in der Auswahl des Fallaufgabentyps zeigt die folgenden Services an: • Die Aufgabenservices, die sich auf den Fallservice beziehen. • Die zugehörigen Services, deren Servicezieltabelle Fallaufgabe und Erweiterungen der Fallaufgabe sind.
Wählen Sie in einer Playbook-Phase für einen Fall die Option **„Aufgabe erstellen“**.	Das Feld **Service** wird automatisch mit dem Fallservice gefüllt. Im Feld Fallaufgabenservice werden die mit dem Fallservice verbundenen **Aufgabenservices** aufgelistet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen von Fallaufgaben (Fortsetzung)

Wählen Sie in der Aktivitätsanzeige **Aufgabe erstellen**	Das Feld **Service** wird automatisch mit dem Fallservice gefüllt. Im Feld Fallaufgabenservice werden die mit dem Fallservice verbundenen **Aufgabenservices** aufgelistet.

Einige deklarative Aktionen, die mit dem Plugin „Customer Service Case Types“ verfügbar sind, sind standardmäßig deaktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie deklarative Aktionen für Falltypen und Fallaufgabentypen.

Servicedefinitionen für Fälle und Fallaufgaben konfigurieren

Der Systemadministrator erstellt die Servicedefinitionen für Fälle und Fallaufgaben und ihre Beziehungen. Der Servicedefinitionsmanager und der Servicedefinitionsadministrator können diese Servicedefinitionen und Beziehungen auch erstellen.

Für Fallaufgaben-Servicedefinitionen kann der Systemadministrator Logik und Standardfeldwerte einbeziehen, die das System beim Erstellen der Fallaufgaben verwendet. Weitere Informationen finden Sie unter Servicedefinitionen werden konfiguriert.

Onboarding-Falltyp

Service Desk-Mitarbeiter können den Onboarding-Falltyp verwenden, um die Details zu erfassen, wenn Kunden für ein Produkt oder einen Service gewonnen werden sollen.

Der Onboarding-Falltyp schließt ein Playbook ein, das Schritt-für-Schritt-Anweisungen für den gesamten Lebenszyklus des Onboarding-Prozesses bereitstellt.

Onboarding-Fälle weisen das Präfix „ONB“ in der Fallnummer auf. Beispiel: ONB0001007. Onboarding-Fälle werden im Modul „Einarbeitungsfälle“ in den folgenden Listen angezeigt:

- Meine Onboarding-Fälle
- Alle Onboarding-Fälle
- Nicht zugewiesene Onboarding-Fälle
- Eskalierte Onboarding-Fälle

Beim Erstellen eines neuen Falls können Service Desk-Mitarbeiter **Kunden gewinnen** in der Liste der verfügbaren Falltypen auswählen.

Onboarding-Fälle für neue oder bestehende Kunden erstellen

Kundenservice-Mitarbeiter können Fälle erstellen, um neue Kunden zu gewinnen oder bestehende Kunden für neue Produkte zu gewinnen.

Das Onboarding-Fallformular enthält das Kontrollkästchen **Neuer Kunde**. Service Desk-Mitarbeiter können dieses Kontrollkästchen aktivieren, damit der Abschnitt „Informationen zum neuen Kunden“ im Fallformular angezeigt wird. Dieser Formularabschnitt enthält Felder, die Sie zum Erfassen von Informationen und Erstellen eines neuen Kundendatensatzes verwenden können.

Hinweis:
Ein neuer Kunde verfügt über keinen vorhandenen Account-, Kontakt- oder Verbraucherdatensatz.

Wenn für einen vorhandenen Fall die Felder **Account** und **Kontakt** oder **Verbraucher** bereits ausgefüllt sind, ist das Kontrollkästchen **Neuer Kunde** deaktiviert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beim Speichern eines Onboarding-Falls:

- Wenn das Kontrollkästchen **Neuer Kunde** aktiviert ist, sind die Felder **Account** und **Kontakt** oder **Verbraucher** zum Speichern des Falls nicht erforderlich.
- Wenn das Kontrollkästchen **Neuer Kunde** deaktiviert ist, sind die Felder **Account** und **Kontakt** oder **Verbraucher** zum Speichern des Falls erforderlich.

Neuer Formularabschnitt „Informationen zum neuen Kunden“

Der Formularabschnitt „Informationen zum neuen Kunden“ enthält Felder, die Service Desk-Mitarbeiter zum Erfassen von Informationen verwenden können. Diese Informationen werden dann zum Erstellen eines Kundendatensatzes verwendet. Diese Felder enthalten:

- Kundentyp: entweder „Geschäft“ oder „Person“
- Geschäftsname: erforderlich, wenn der Kundentyp „Geschäft“ lautet
- Benutzername: erforderlich, wenn der Kundentyp „Person“ lautet
- Telefonnummer
- E-Mail

Zusätzliche Mitglieder

Der Onboarding-Falltyp enthält die zugehörige Liste **Zusätzliche Mitglieder** im Fallformular. Service Desk-Mitarbeiter können diese zugehörige Liste verwenden, um die Benutzer oder Geschäftseinheiten zu erstellen, die in dem Onboarding-Fall berücksichtigt werden sollen.

Bei zusätzlichen Mitgliedern kann es sich um Folgendes handeln:

- Accounts
- Kontakte
- Verbraucher

Service Desk-Mitarbeiter wählen beim Hinzufügen eines Mitglieds zu einem Onboarding-Fall Informationen aus den folgenden Feldern aus:

- Typ: Der Typ des hinzuzufügenden Benutzers. Beispielsweise ein Mitinhaber, ein Begünstigter oder ein Unterkonto.
- Name: Der Name des Kontakts, Verbrauchers oder Accounts.

Hinweis:
Wenn Sie das Onboarding-Playbook verwenden, wird der Benutzer auch im Schritt „Zusätzliche Mitglieder hinzufügen“ der Phase „Initiieren“ der Karte „Mitgliederinformationen“ hinzugefügt.

Phasen und Status des Onboarding-Falltyps

Ein Onboarding-Fall durchläuft mehrere Phasen und Status, während der Service Desk-Mitarbeiter an der Falllösung arbeitet.

Ein Onboarding-Fall besteht aus sechs Phasen:

- Initiiert
- Vorabgenehmigung
- Daten erfassen
- Sorgfaltspflicht

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Lösen
- Schließen

Während sich ein Onboarding-Fall durch die oben aufgeführten Phasen hin zu einer Lösung bewegt, wird der Fallstatus aktualisiert. Phase und Status sind miteinander verknüpft, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Phasen und Status von Onboarding-Fällen

Phase	Status	Beschreibung
Initiiert	Neu	Ein Onboarding-Fall wird in der Phase **Initiiert** mit dem Status **Neu** erstellt. Ein Onboarding-Fall kann sich nur während der Phase „Initiiert“ im Status **Neu** befinden.
Initiiert	Offen	Der Status eines Onboarding-Falls ändert sich in **Offen**, wenn der Fall einem Service Desk-Mitarbeiter zugewiesen wird.
Vorabgenehmigung	• Offen • Auf Info warten	In der Phase „Vorabgenehmigung“ kann ein Onboarding-Fall entweder den Status **Offen** oder **Auf Info warten** aufweisen. Der Fall wird in den Status **Auf Info warten** verschoben, wenn ein Service Desk-Mitarbeiter auf **Info anfordern** klickt.
Daten erfassen	• Offen • Auf Info warten	In der Phase „Datenerfassung“ kann sich ein Onboarding-Fall entweder im Status **Offen** oder **Auf Info warten** befinden. Der Fall wird in den Status **Auf Info warten** verschoben, wenn ein Service Desk-Mitarbeiter auf **Info anfordern** klickt.
Sorgfaltspflicht	• Auf Info warten • Überprüfung wird ausgeführt	In der Phase „Sorgfaltspflicht“ kann sich ein Onboarding-Fall entweder im Status **Auf Info warten** oder **Überprüfung wird ausgeführt** befinden. Der Fall wird in den Status **Auf Info warten** verschoben, wenn ein Service Desk-Mitarbeiter auf **Info anfordern** klickt. Der Fall wird in den Status **Überprüfung wird ausgeführt** versetzt, wenn ein Service Desk-Mitarbeiter auf **Zur Überprüfung senden** klickt.
Lösen	• Überprüfung abgeschlossen • Gelöst	In der Phase „Lösen“ kann sich ein Onboarding-Fall im Status **Überprüfung abgeschlossen** oder **Gelöst** befinden. Der Fall wird in den Status **Überprüfung abgeschlossen** versetzt, wenn ein Service Desk-Mitarbeiter auf **Überprüfung abgeschlossen** klickt. Der Fall wird in den Status **Gelöst** versetzt, wenn ein Service Desk-Mitarbeiter auf **Lösung vorschlagen** klickt.
Schließen	Abgeschlossen	Der Fall wird geschlossen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit Falltypen installierte Komponenten

Verschiedene Arten von Komponenten werden mit dem Plugin „Customer Service Case Types“ (com.snc.csm_case_types) installiert, einschließlich Komponenten, die die Funktion „Servicedefinitionen“ unterstützen.

Mit Falltypen installierte Tabellen

Die folgenden Tabellen werden mit dem Plugin „Customer Service Case Types“ (com.snc.csm_case_types) installiert.

Tabellen mit Falltypen hinzugefügt

Tabelle	Beschreibung
Falltyp [sn_case_type]	In dieser Tabelle werden die definierten Falltypen gespeichert. Weitere Informationen finden Sie unter Kundenservicefalltypen.
Servicedefinition [sn_case_type_selection]	In dieser Tabelle werden die definierten Servicedefinitionen gespeichert. Die Funktion „Servicedefinition“ fügt der Tabelle „Servicedefinition“ die folgenden Felder hinzu: • Domänenpfad • Playbook Datensatzgenerator • Aktiv • Nummer Weitere Informationen finden Sie unter Servicedefinitionen.
Servicedefinitionskategorie [sn_csm_case_types_service_category]	In dieser Tabelle werden die Kategorien gespeichert, die für Servicedefinitionen erstellt werden.
Beziehungen der Servicedefinitionskategorie [sn_csm_case_types_service_category_rel]	In dieser Tabelle werden die Servicedefinitionen gespeichert, die einer Servicedefinitionskategorie zugeordnet sind.
Produktservicebeziehung [sn_csm_case_types_product_service_rel]	In dieser Tabelle werden die Produkte gespeichert, die mit einer Servicedefinition verknüpft sind. Weitere Informationen zu diesen Beziehungen finden Sie unter Produkte einer Servicedefinition zuordnen.
Beziehung zwischen Services [sn_csm_case_types_service_to_service_rel]	In dieser Tabelle werden Beziehungen gespeichert, die zwischen Services konfiguriert wurden. Zum Beispiel zugehörige Services, die einer Servicedefinition hinzugefügt wurden. Weitere Informationen zu diesen Beziehungen finden Sie unter .
Katalogservicebeziehung [sn_csm_case_types_catalog_service_rel]	In dieser Tabelle werden die Katalogelemente gespeichert, die mit einer Servicedefinition verknüpft sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tabellen mit Falltypen hinzugefügt (Fortsetzung)

Tabelle	Beschreibung
	Weitere Informationen finden Sie unter Katalogelemente für eine Servicedefinition konfigurieren.

Mit Falltypen installierte Rollen

Die folgenden Servicedefinitionsrollen werden mit dem Plugin „Customer Service Case Types“ (com.snc.csm_case_types) installiert.

Mit Falltypen installierte Rollen

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen
Servicedefinitionsadministrator [sn_csm_case_types.service_definition_admin]	Administratorrolle für die Tabellen mit den Kundenservicefall-Typen. Benutzer mit dieser Rolle können Servicedefinitionen, Servicedefinitionskategorien und Beziehungen der Servicedefinitionskategorien anzeigen, erstellen, aktualisieren und löschen.	• sn_csm_case_types.service_definition_mana • sn_service_org.service_criteria_delete
Servicedefinitionsmanager [sn_csm_case_types.service_definition_manager]	Managerrolle für die Tabellen mit den Kundenservicefalltypen. Benutzer mit dieser Rolle können Servicedefinitionen, Servicedefinitionskategorien und Beziehungen der Servicedefinitionskategorien anzeigen, erstellen und aktualisieren.	• sn_csm_case_types.service_definition_repo • sn_csm_case_types.service_definition_all_ta • sn_service_org.service_criteria_write • sn_service_org.service_criteria_create • sn_service_org.service_criteria_read
Anzeige von Servicedefinitionen [sn_csm_case_types.service_definition_viewer]	Benutzer mit dieser Rolle können Servicedefinitionen, Servicedefinitionskategorien und Beziehungen der Servicedefinitionskategorien anzeigen.	sn_service_org.service_criteria_read
Berichtanzeige für Servicedefinition [sn_csm_case_types.service_definition_report_view]	Bietet Berichtsansichtszugriff auf Tabellen im Zusammenhang mit Servicedefinitionen.	Keine
Tabellenbetrachter für Servicedefinition [sn_csm_case_types.service_definition_all_table_viewer]	Gewährt Ansichtszugriff auf die Servicedefinitionstabellen. Benutzer mit dieser Rolle können Servicedefinitionen, Servicedefinitionskategorien und Beziehungen der Servicedefinitionskategorien anzeigen.	Keine

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit Falltypen installierte Eigenschaften

Die folgenden Eigenschaften werden mit dem Plugin „Customer Service Case Types“ hinzugefügt. Diese Eigenschaften steuern die Version des Falltyp-Auswahlbildschirms, der Service Desk-Mitarbeitern angezeigt wird. Weitere Informationen finden Sie unter Bildschirm für die Auswahl des Falltyps.

Mit Falltypen installierte Eigenschaften

Eigenschaft	Beschreibung
sn_csm_case_types.case_type_single_field_select	Legen Sie diese Eigenschaft auf „true“ fest, um die Einzelauswahlfunktion für Falltypen in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMzu aktivieren. Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Service Desk-Mitarbeiter mit einer einzigen Auswahl im Bildschirm „Auswahl des Falltyps“ einen Fall eines bestimmten Typs erstellen. • **Typ:** true | false • **Standardwert:** false • **Speicherort**: Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties]
sn_csm_case_types.service_definition_select	Legen Sie diese Eigenschaft auf „wahr“ fest, um die Produktserviceauswahlversion des Falltyp-Auswahlbildschirms zu aktivieren. Wenn diese Option aktiviert ist, können Service Desk-Mitarbeiter diesen Bildschirm verwenden, um einen Datensatz basierend auf dem ausgewählten Produkt oder Service zu erstellen. • **Typ:** true | false • **Standardwert:** true • **Speicherort**: Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties] Diese Eigenschaft überschreibt die Eigenschaft *sn_csm_case_types.case_type_single_field_select*. • Wenn sie auf „true“ festgelegt ist, zeigt das System den Bildschirm „Produktserviceauswahl“ an. • Bei Festlegung auf „falsch“ verwendet das System den Wert der Eigenschaft *sn_csm_case_types.case_type_single_field_select*. • Wenn beide Eigenschaften auf „true“ festgelegt sind, hat die Eigenschaft

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit Falltypen installierte Eigenschaften (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	sn_csm_case_types.service_definition_select Vorrang. • Wenn beide Eigenschaften auf „false“ festgelegt sind, zeigt das System den Bildschirm mit Mehrfachauswahl an.
sn_csm_case_types.service_definition_select_count	Bestimmt die Anzahl der Produkte und Services, die im Bildschirm „Produktserviceauswahl“ angezeigt werden. • **Typ:** Ganzzahl • **Standardwert:** 25 • **Speicherort**: Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties]
sn_csm_case_types.get_case_types_roles	Speichert die Administrator- und Service Desk-Mitarbeiter-Rollen, die auf die Falltypauswahl und die getCaseTypes-API zugreifen können. Rollen werden im Feld **Wert** in einer durch Kommas getrennten Liste aufgeführt. Um eine Rolle hinzuzufügen, fügen Sie die Rolle am Ende der Liste an. • **Typ:** Zeichenfolge • **Standardwert:** itil,admin,sn_customerservice_agent,sn_customerservice.c • **Speicherort**: Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties]

Mit Falltypen installierte Erweiterungspunkte

Mit Erweiterungspunkten können Sie die Funktionalität einer Anwendung erweitern und Anpassungen integrieren, ohne den Anwendungscode zu ändern. Erweiterungspunkte werden in der Tabelle „Erweiterungspunkt“ [sys_extension point] gespeichert.

Der Erweiterungspunkt „CSMServiceDefinitionIntegrations“ gibt eine Liste von Produkten zurück, die Service Desk-Mitarbeitern im Feld Produkt auf der Seite **Produktservice** Version auswählen des Falltyp-Auswahlbildschirms zur Verfügung steht. Standardmäßig basiert diese Liste auf dem Kundenkontext und zeigt die verkauften Produkte und Installationsbasiselemente an, die sich im Besitz des Kunden befinden.

Um auf diesen Erweiterungspunkt zuzugreifen, navigieren Sie zu **Alle** > **Systemerweiterungspunkte** > **Skriptbasierte Erweiterungspunkte** und wählen **Sie CSMServiceDefinitionIntegrations aus**.

So ändern Sie diesen Erweiterungspunkt:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

1. Wählen Sie den zugehörigen Link **Implementierung erstellen** im Erweiterungspunkt-Datensatz aus.
2. Ändern Sie das Feld **Skript**, und fügen Sie eine API hinzu, um Produktinformationen zurückzugeben.
3. Wählen Sie **Aktualisieren**.

   Das System fügt die Implementierung der zugehörigen Liste „Implementierungen“ im Erweiterungspunkt-Datensatz hinzu.

Hinweis:
Die Implementierung mit der niedrigsten **Auftragsnummer** wird verwendet, um die Liste der Produkte zurückzugeben.

Fallanwendung zu technischem Produktsupport

Mit der Anwendung Fall zu technischem Produktsupport können Technologieunternehmen Support für digitale Produkte und Services bereitstellen.

Die Anwendung „Technischer Produktsupport – Fall“ enthält die folgenden Funktionen:

- Ein Falltyp, der speziell für den Fall des technologischen Produktsupports vorgesehen ist.
- Eine Datensatzseite und eine Playbook-Experience für den konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich, mit der Service Desk-Mitarbeiter Kundenprobleme recherchieren und lösen können.
- Eine Portal-Experience, die Service Desk-Mitarbeiter und Kunden verwenden können, um Probleme zu melden und miteinander zu kommunizieren.

Funktionen der Anwendung „Fall zu technischem Produktsupport“.

Funktion	Beschreibung
Anfragetyp	Der Falltyp „Technischer Produktsupport“ enthält die Tabellen, Rollen, SLAs und andere Prozesse und Daten, die zur Lösung von Technologieproblemen erforderlich sind.
Datensatzseite	Die Datensatzseite „Technischer Produktsupport“ bietet eine vereinfachte Fallansicht, mit der Service Desk-Mitarbeiter Technologiefälle untersuchen und lösen können.
Playbook	Die Prozessseite „Technischer Produktsupport“ enthält ein Playbook mit schrittweisen Anleitungen zum Lösen von Technologiefällen. Dieses Playbook führt Service Desk-Mitarbeiter durch den Fall-Flow und bietet die Kontextinformationen, um die einzelnen Phasen und die zugehörigen Aktivitäten abzuschließen.
Playbook-Phasen und -Aktivitäten	Das Playbook „Technischer Produktsupport“ enthält Phasen und Aktivitäten, die Service Desk-Mitarbeiter bei der Recherche und Lösung von Technologiefällen unterstützen.
Datensatzersteller	Die Anwendung „Technischer Produktsupport – Fall“ enthält einen Datensatzersteller, mit dem Kunden Fälle im Kundenserviceportal erstellen können.

Anwendungsinformationen

Die Anwendung Fall zu technischem Produktsupport (sn_tech_product_support) ist im ServiceNow Store verfügbar.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Falltyp „Technischer Produktsupport“.

Mit dem Falltyp „Technischer Produktsupport“ können Technologieunternehmen Support für digitale Produkte und Services bereitstellen.

Ein Falltyp stellt die Prozesse und Daten dar, die zur Lösung eines bestimmten Typs von Kundenproblem erforderlich sind. Der Falltyp „Technischer Produktsupport“ enthält die Tabelle, Rollen, SLAs, E-Mail-Benachrichtigungen und andere Elemente, die zur Lösung von Technologieproblemen erforderlich sind.

Die Anwendung „Technischer Produktsupport – Fall“ (sn_tech_product_support) enthält den Falltyp „Technischer Produktsupport“. Um eine Liste der verfügbaren Falltypen anzuzeigen, navigieren Sie zu **Kundenservice** > **Falltypen** > **Falltypen verwalten**.

Der Falltyp „Technischer Produktsupport“ enthält die folgenden Elemente.

Falltypelemente zu technischem Produktsupport

Element	Beschreibung
Tabellen	Die Anwendung Fall zu technischem Produktsupport enthält die Tabelle „Technischer Produktsupportfall“ [sn_tech_product_support_case]. Diese Tabelle erweitert die Falltabelle und kann erweitert werden. Eine detaillierte Beschreibung der Tabelle „Fall zu technischem Produktsupport“, einschließlich Feldbeschreibungen, finden Sie unter Tabelle zu technischem Produktsupport.
Rollen	Rollen steuern den Zugriff auf Funktionen und Fähigkeiten in der Anwendung, im Menü und in den Modulen für den Fall des technischen Produktsupports.
Fallstatus	Fälle zu technischem Produktsupport folgen einem bestimmten Lebenszyklus und durchlaufen eine Reihe von Status von der Erstellung bis zum Abschluss.
Statusabläufe	Status-Flows sind anwenderdefinierte Übergänge von einem Status in einen anderen, z. B. wenn ein Service Desk-Mitarbeiter einen Fall zum Support eines Technologieprodukts von In Arbeit zu Warten auf Info verschiebt.
Listenansichten	Die Anwendung Fall zu technischem Produktsupport enthält Listenansichten für den konfigurierbaren CSM/FSM-Arbeitsbereich und die Core-UI, die im Anwendungsnavigator angezeigt werden.
Spezielle Bearbeitungsnotizen	Spezielle Bearbeitungsnotizen machen Service Desk-Mitarbeiter auf wichtige Informationen aufmerksam.
Servicedefinitionen	Servicedefinitionen ermöglichen Kunden, die benötigten Services schnell zu erkennen und anzufordern, und Service Desk-Mitarbeitern das Erstellen von Fällen des richtigen Typs zur Unterstützung dieser Anforderungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Falltypelemente zu technischem Produktsupport (Fortsetzung)

Element	Beschreibung
E-Mail-Benachrichtigungen und E-Mail-Vorlagen	E-Mail-Benachrichtigungen werden an den Kontakt und in einigen Fällen an Benutzer auf der Fallbeobachtungsliste für bestimmte Aktionen gesendet. Das System verwendet E-Mail-Vorlagen, um diese Benachrichtigungen zu erstellen.
Anbieterbenachrichtigungen	Benachrichtigungen des Anbieters für Service Desk-Mitarbeiter werden nach der Aktualisierung von Fällen zu technischem Produktsupport gesendet.
Definitionen von Servicelevel-Vereinbarungen (Service Level Agreement, SLA).	Eine SLA-Definition enthält das Timing, die Bedingungen, Workflows und andere Informationen, die zum Erstellen und Fortführen von Aufgaben-SLAs erforderlich sind.
Datensatzersteller	Ein Datensatzersteller ist eine bestimmte Art von Katalogelement, mit dem Endanwender aufgabenbasierte Datensätze aus einem Servicekatalog erstellen können. Die Anwendung „Supportfall für Technologieprodukte“ enthält den folgenden Datensatzersteller: **Technologieproduktfall erstellen**.
Fallaktionsstatus	Mit der Funktion zum Fallaktionsstatus können Service Desk-Mitarbeiter auf einfache Weise Fälle identifizieren, die Aufmerksamkeit erfordern.
Feldindikatoren und -hervorhebungen	Der Falltyp „Technischer Produktsupport“ verwendet Feldindikatoren und Feldhervorhebungen, um Informationen zu Fällen anzuzeigen.
Fälle automatisch schließen	Fälle im Status Gelöst können automatisch geschlossen werden, wenn Kunden keine Aktion ausführen.

Rollen

Die mit der Anwendung „Technischer Produktsupportfall“ verfügbaren Anwenderrollen decken die verschiedenen Kompetenzen ab, die zur Lösung komplexer technischer Probleme erforderlich sind. Mit diesen Rollen können Anwender technische Probleme untersuchen, mit Entwicklungsteams zusammenarbeiten und erweiterte Problembehandlungstechniken implementieren.

Anwendungsrollen und Beschreibungen für Fall zu technischem Produktsupport

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen
Kunde [sn_tech_support.customer]	Anwender mit dieser Rolle: • Kann Fälle zu Support für Technologieprodukte im Kundenserviceportal anzeigen. • Sie haben Schreibzugriff auf das Feld **„Schritte zum Reproduzieren** “.	• sn_customerservice.customer • sn_tech_support.creator • sn_tech_support.writer

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anwendungsrollen und Beschreibungen für Fall zu technischem Produktsupport (Fortsetzung)

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen
Kundenadministrator [sn_tech_support.customer_admin]	Anwender mit dieser Rolle: • Kann Fälle zu Support für Technologieprodukte im Kundenserviceportal anzeigen. • Sie haben Schreibzugriff auf das Feld **„Schritte zum Reproduzieren** “.	• sn_customerservice.customer_admin • sn_tech_support.creator • sn_tech_support.writer
Partner [sn_tech_support.partner]	Anwender mit dieser Rolle: • Kann Fälle zu Support für Technologieprodukte im Kundenserviceportal anzeigen. • Sie haben Schreibzugriff auf das Feld **„Schritte zum Reproduzieren** “.	• sn_customerservice.partner • sn_tech_support.creator • sn_tech_support.writer
Partneradministrator [sn_tech_support.partner_admin]	Anwender mit dieser Rolle: • Kann Fälle zu Support für Technologieprodukte im Kundenserviceportal anzeigen. • Sie haben Schreibzugriff auf das Feld **„Schritte zum Reproduzieren** “.	• sn_customerservice.partner_admin • sn_tech_support.creator • sn_tech_support.writer
Agent sn_tech_support.agent	Eine Service Desk-Mitarbeiter-Rolle für die Anwendung „Technischer Produktsupportfall“.	• sn_customerservice_agent • sn_incident_write • sn_problem_write • sn_request_write • sn_change_write • sn_tech_support.writer • sn_tech_support.creator • sn_tech_support.navigation_menu
Ersteller [sn_tech_support.creator]	Benutzer mit dieser Rolle können Fälle zu technischem Produktsupport erstellen.	

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anwendungsrollen und Beschreibungen für Fall zu technischem Produktsupport (Fortsetzung)

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen
Entwickler [sn_tech_support.developer]	Eine Entwicklerrolle für die Anwendung „Technischer Produktsupportfall“.	• sn_customerservice.case_task_agent • sn_incident_write • sn_problem_write • sn_request_write • sn_change_write • sn_tech_support.viewer • sn_tech_support.navigation_menu
Berichtsanzeige [sn_tech_support.report_viewer]	Bietet Berichtanzeigen Zugriff auf Fälle von technischem Produktsupport.	
Betrachter [sn_tech_support.viewer]	Bietet schreibgeschützten Zugriff auf Fälle zu Support für Technologieprodukte.	
Autor [sn_tech_support.writer]	Bietet Schreibzugriff auf Fälle zu technischem Produktsupport.	sn_tech_support.viewer
Manager für schwerwiegende Fälle [sn_tech_support.major_case_manager]	Benutzer mit der Rolle „Manager für schwerwiegende Fälle“ können: • Schwerwiegende Fälle erstellen • Kandidaten für einen schwerwiegenden Fall genehmigen oder ablehnen • Untergeordnete Fälle aus schwerwiegenden Fällen hinzufügen oder entfernen • Fügen Sie betroffene Accounts oder Verbraucher hinzu, oder entfernen Sie sie Weitere Informationen finden Sie unter Übersicht über Management schwerwiegender Probleme.	• sn_majorissue_mgt.major_issue_manager • sn_incident_write • sn_problem_write • sn_request_write • sn_change_write • sn_tech_support.writer • sn_tech_support.creator • sn_tech_support.navigation_menu
Ressourcenmanager [sn_tech_support.resource_manager]	Benutzer mit dieser Rolle können Service Desk-Mitarbeitern Fälle zu Support für Technologieprodukte zuweisen.	• sn_customerservice_agent • sn_incident_write • sn_problem_write • sn_request_write

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anwendungsrollen und Beschreibungen für Fall zu technischem Produktsupport (Fortsetzung)

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen
		• sn_change_write • sn_tech_support.writer • sn_tech_support.creator • sn_tech_support.navigation_menu
Navigationsmenü [sn_tech_support.navigation_menu]	Bietet Zugriff auf das Menü „Fälle zu technischem Produktsupport“ und die Module im Anwendungsnavigator.	

Fallstatus

Ein Fall zu technischem Produktsupport kann einen der folgenden Fallstatus aufweisen.

Fallstatus zu technischem Produktsupport

Status	Beschreibung
Entwurf	Ein Fall, der erstellt, aber noch nicht übermittelt wurde.
Neu	Ein Fall wird vom Status Entwurf in den Status Neu verschoben, wenn er übermittelt wird oder wenn die Fallaufnahme abgeschlossen ist.
In Bearbeitung	Ein Service Desk-Mitarbeiter akzeptiert einen zugewiesenen Fall oder wählt die Aktion **Mir** zuweisen aus und setzt den Status auf In Arbeit. Wenn ein Kunde eine vorgeschlagene Lösung ablehnt, wird der Fall wieder in den Status In Bearbeitung versetzt.
Auf Informationen warten	Der Service Desk-Mitarbeiter fordert zusätzliche Informationen vom Kunden an.
Lösung vorgeschlagen	Der Service Desk-Mitarbeiter schlägt dem Kunden eine Lösung vor.
Geschlossen	Der Kunde akzeptiert die vorgeschlagene Lösung, oder der Service Desk-Mitarbeiter wählt die Aktion **Fall schließen** aus. Der Fall kann auch automatisch geschlossen werden, wenn innerhalb eines angegebenen Zeitraums keine Antwort vom Kunden eingeht. Der Falldatensatz ist im Status „Geschlossen“ schreibgeschützt.
Storniert	Ein Fall, der von einem Benutzer abgebrochen wurde.

Status-Flows

Status-Flows sind angepasste Übergänge von einem Status in einen anderen. Status-Flows enthalten Auslöser und können so konfiguriert werden, dass bei Übergängen in bestimmte Status verschiedene Aktionen ausgeführt werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ab Status	Zu Status	Auslöser
Entwurf	Neu	Aktionen für Kundenservice-Mitarbeiter: • **Fall absenden** • **Beenden Sie die Fallaufnahme**
Neu	In Bearbeitung	Aktionen für Kundenservice-Mitarbeiter: • **Mir zuweisen**: Weist den Fall dem angemeldeten Anwender zu. • **Akzeptieren**: AWA – weist den Fall dem Anwender zu, der akzeptiert.
Neu/In Arbeit	Auf Informationen warten	Durch Auswahl der Aktion **Informationen anfordern** ändert sich der Status von Neu oder In Arbeit zu Warten auf Info.
Auf Informationen warten	In Bearbeitung	Der Service Desk-Mitarbeiter wählt **Empfangene Informationen** aus, oder der Kunde aktualisiert die Fallkommentare.
In Bearbeitung	Lösung vorgeschlagen	Der Service Desk-Mitarbeiter wählt **Lösung vorschlagen**aus.
Lösung vorgeschlagen	In Bearbeitung	Der Service Desk-Mitarbeiter oder Kunde wählt **Lösung ablehnen**aus.
Lösung vorgeschlagen	Geschlossen	Der Service Desk-Mitarbeiter oder Kunde wählt **Lösung akzeptieren**, oder der Fall wird automatisch geschlossen.

Listenansichten

Die Anwendung „Technischer Produktsupportfall“ enthält Listenansichten für den konfigurierbaren CSM/FSM-Arbeitsbereich und die Core-UI. Diese Ansichten werden im Anwendungsnavigator angezeigt.

Falllistenansichten zu technischem Produktsupport

Anwenderoberfläche	Beschreibung
CSM/FSM – Konfigurierbarer Arbeitsbereich	Fälle zu technischem Produktsupport • Mir zugewiesen • In Bearbeitung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Falllistenansichten zu technischem Produktsupport (Fortsetzung)

Anwenderoberfläche	Beschreibung
	• Lösung vorgeschlagen • Geschlossen • Nicht zugewiesen • Eskaliert • Alle
Core-UI	Fälle zu technischem Produktsupport • Entwurf • In Bearbeitung • Lösung vorgeschlagen • Nicht zugewiesen • Eskaliert • Alle

Spezielle Bearbeitungsnotizen

Spezielle Bearbeitungsnotizen machen Service Desk-Mitarbeiter auf wichtige Informationen aufmerksam. Sie können spezielle Bearbeitungsnotizen so konfigurieren, dass sie basierend auf einer oder mehreren Bedingungen angezeigt werden, z. B. je nach Account, Kontakt oder Produkt.

Die Anwendung „Technischer Produktsupportfall“ enthält eine Konfiguration für spezielle Bearbeitungsnotizen. Navigieren zu **Spezielle Bearbeitungsnotizen** > **Konfiguration** um die Konfiguration für die Tabelle „Fall zu technischem Produktsupport“ [sn_tech_product_support_case] anzuzeigen. Diese Konfiguration enthält die folgenden zugehörigen Felder:

- Account
- Kontakt
- Produkt
- Installationsbasis
- Zugewiesen an

Benutzer können spezielle Bearbeitungsnotizen erstellen, indem sie zu navigieren **Spezielle Bearbeitungsnotizen** > **Spezielle Bearbeitungsnotizen** und wählen Sie **Neu**. Weitere Informationen finden Sie in den folgenden Themen:

- Übersicht über spezielle Bearbeitungsnotizen
- Spezielle Bearbeitungsnotizen konfigurieren
- Spezielle Bearbeitungsnotiz erstellen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Servicedefinitionen

Die Anwendung „Technischer Produktsupportfall“ enthält die folgenden Servicedefinitionen. Diese Definitionen gehören zur Kategorie „Technologiesupport“ und sind mit dem Katalogelement „Technologieproduktfall erstellen“ verknüpft.

- Frage
- Serviceanfrage
- Funktionsstörung
- Leistungsproblem

Weitere Informationen finden Sie unter Servicedefinitionen und Servicedefinitionskategorien.

E-Mail-Benachrichtigungen und E-Mail-Vorlagen

E-Mail-Benachrichtigungen werden an den Kontakt und in einigen Fällen an Benutzer auf der Fallbeobachtungsliste für die folgenden Aktionen gesendet. Das System verwendet E-Mail-Vorlagen, um diese Benachrichtigungen zu erstellen.

E-Mail-Benachrichtigungen und -Vorlagen

Benachrichtigung	Aktion	E-Mail-Vorlage
Technischer Fall für Kunden geöffnet	Ein Service Desk-Mitarbeiter öffnet einen Fall für einen Kontakt. Die Benachrichtigung wird an den -Kontakt und an Benutzer in der Beobachtungsliste gesendet.	Fall.geöffnet.für.Kunde
Technischer Fall für Kunden kommentiert	Ein Service Desk-Mitarbeiter fügt einem Fall einen für den Kunden sichtbaren Kommentar hinzu. Die Benachrichtigung wird an den -Kontakt und an Benutzer in der Beobachtungsliste gesendet.	case.kommentar.for.customer
Technischer Fall wartet auf Informationen für Kunden	Ein Service Desk-Mitarbeiter fordert vom Kontakt weitere Informationen für einen Fall an. Die Benachrichtigung wird an den -Kontakt und an Benutzer in der Beobachtungsliste gesendet.	tech.case.awaiting.info
Technischer Fall für Kunden geschlossen	Ein Service Desk-Mitarbeiter schließt einen Fall. Die Benachrichtigung wird an den -Kontakt und an Benutzer in der Beobachtungsliste gesendet.	case.closed.for.customer

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

E-Mail-Benachrichtigungen und -Vorlagen (Fortsetzung)

Benachrichtigung	Aktion	E-Mail-Vorlage
Technischer Fall für Kunden abgebrochen	Ein Service Desk-Mitarbeiter bricht einen Fall ab. Die Benachrichtigung wird an den -Kontakt und an Benutzer in der Beobachtungsliste gesendet.	tech.case.storniert
Technischer Fall – Lösung für Kunden akzeptiert	Ein Service Desk-Mitarbeiter akzeptiert im Namen des Kunden eine Lösung. Die Benachrichtigung wird an den -Kontakt gesendet.	tech.case.solution.accepted.for.customer
Technische Falllösung für Kunden abgelehnt	Ein Service Desk-Mitarbeiter lehnt eine Lösung im Namen des Kunden ab. Die Benachrichtigung wird an den -Kontakt gesendet.	tech.case.solution.rejected.for.customer
Technischer Fall für Kunden gelöst	Ein Service Desk-Mitarbeiter löst einen Fall für einen Kunden. Die Benachrichtigung wird an den -Kontakt gesendet.	Fall.gelöst.für.Kunde
Technischer Fall gelöst – Customer_watchlist	Ein Service Desk-Mitarbeiter löst einen Fall für einen Kunden. Die Benachrichtigung wird an die Benutzer in der Beobachtungsliste gesendet.	case.resolved.for.customer.watchlist (Fall.gelöst.für.Kunde.Beobachtungsliste)

Um auf eine Liste mit E-Mail-Benachrichtigungen zuzugreifen, navigieren Sie zu **Systembenachrichtigung** > **E-Mail** > **Benachrichtigungen**.

Um auf eine Liste mit E-Mail-Vorlagen zuzugreifen, navigieren Sie zu **Systembenachrichtigung** > **E-Mail** > **Vorlagen**.

Anbieterbenachrichtigungen

Benachrichtigungen des Anbieters für Service Desk-Mitarbeiter werden bei den folgenden Updates für Fälle zu technischem Produktsupport gesendet. Benachrichtigungen werden im Header des konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereichs im Glockensymbol angezeigt.
Um auf eine Liste mit Anbieterbenachrichtigungen zuzugreifen, navigieren Sie zu **Systembenachrichtigung** > **Provider** > **Benachrichtigungen**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anbieterbenachrichtigungen

Fallaktualisierung	Benachrichtigung
Ein Fall wird einem Service Desk-Mitarbeiter zugewiesen	Technischer Fall, der der Benachrichtigung zugewiesen ist
Fallkommentare oder Arbeitsnotizen werden aktualisiert	Kommentare/Hinweise zum technischen Fall hinzugefügt
Die vorgeschlagene Lösung wird akzeptiert oder abgelehnt	Lösung für technischen Fall akzeptiert/abgelehnt
Der Fall wird abgebrochen	Benachrichtigung über abgebrochenen technischen Fall

SLA-Definitionen

Die Anwendung „Technischer Produktsupport – Fall“ enthält die folgenden SLA-Definitionen.

SLAs zur Unterstützung von Technologieprodukten

SLA-Typ	Beschreibung
Erste Antwortzeit – P2 (8 Stunden) Erste Antwortzeit – P3-P4 (2 Tage)	Die erste Antwortzeit ist die Zeit zwischen der Übermittlung eines Falls durch den Kunden und dem Erhalt einer Antwort. Die erste Antwortzeit wird durch die Fallpriorität definiert. • P2-Fälle: Antwortzeit beträgt 8 Geschäftsstunden. • P3- und P4-Fälle: Antwortzeit beträgt 2 Werktage. Dieses SLA ist erfüllt, wenn der Kunde auf eine der folgenden Arten eine Antwort erhält: • Der Service Desk-Mitarbeiter aktualisiert das Feld **Erste Antwort**. • Der Service Desk-Mitarbeiter veröffentlicht einen Kommentar im Aktivitätenstrom. • Der **Service Desk** -Mitarbeiter verwendet die Aktion E-Mail verfassen, um eine E-Mail zu senden. Für die Playbook-Experience wird dieses SLA erfüllt, wenn die erste Antwort im Aktivitätenstrom veröffentlicht wird.
Laufende Antwortzeit – P2 (8 Stunden) Laufende Antwortzeit – P3-P4 (2 Tage)	Die laufende Antwortzeit beginnt nach der Erfüllung des ersten Antwortzeit-SLA und wird fortgesetzt, bis

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SLAs zur Unterstützung von Technologieprodukten (Fortsetzung)

SLA-Typ	Beschreibung
	der Service Desk-Mitarbeiter das nächste Update an den Kunden sendet. Die laufende Antwortzeit-SLA wird durch die Fallpriorität definiert: • P2: Antwortzeit beträgt 8 Geschäftsstunden. • P3 und P4: Antwortzeit beträgt 2 Werktage. Dieses SLA wird erfüllt, wenn der Service Desk-Mitarbeiter die zusätzlichen Kommentare im Aktivitätenstrom aktualisiert. Nach Abschluss wird das laufende Antwort-SLA zurückgesetzt, und die standardmäßige laufende Antwort wird erneut angewendet. Dieses SLA wird angehalten, wenn sich der Fall im Status „Warten auf Info“ befindet, und wird neu gestartet, wenn der Kunde auf die Informationsanforderung antwortet. Dieses SLA wird gestoppt, wenn der Service Desk-Mitarbeiter eine Lösung für einen Fall vorschlägt. Wenn der Kunde die Lösung ablehnt und der Fall wieder zu „In Arbeit“ wechselt, wird eine neue ORT-SLA-Instanz gestartet.
Falllösung – P2 (14 Tage) Falllösung – P3–P4 (28 Tage)	Die Lösungszeit ist die maximale Zeit, in der ein Kunde mit der Bereitstellung einer Lösung rechnen kann. Dies ist die Zeit zwischen der Übermittlung eines Falls durch den Kunden und der Annahme einer Lösung (oder des automatischen Abschlusses eines Falls). Das Falllösungs-SLA wird durch die Fallpriorität definiert: • P2: Lösungszeit 14 Tage. • P3 und P4: Lösungszeit beträgt 28 Tage. Dieses SLA wird angehalten, wenn sich der Fall im Status „Warten auf Info“ befindet, und wird neu gestartet, wenn der Kunde auf die Informationsanforderung antwortet. Dieses SLA wird gestoppt, wenn der Service Desk-Mitarbeiter eine Lösung für einen Fall vorschlägt. Wenn der Kunde die Lösung ablehnt und der Fall wieder zu „In

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SLAs zur Unterstützung von Technologieprodukten (Fortsetzung)

SLA-Typ	Beschreibung
	Bearbeitung“ wechselt, wird dieses SLA fortgesetzt.

Datensatzersteller

Die Anwendung „Technischer Produktsupport – Fall“ enthält einen Datensatzersteller, mit dem Kunden Fälle im Kundenserviceportal erstellen können. Der Datensatzersteller **Fall zu einem Technologieprodukt erstellen** ist für Benutzer mit den folgenden Rollen verfügbar:

- sn_tech_support.customer
- sn_tech_support.customer_admin

So erstellen Sie einen Fall aus dem Kundenserviceportal mit diesem Datensatzersteller:

1. Auswahlvorgang **Anforderungen** > **Etwas anfordern**.
2. Wählen Sie die Kategorie **Support** aus.
3. Wählen Sie das Katalogelement **Einen Fall für ein Technologieprodukt erstellen** aus.
4. Füllen Sie die Felder im Datensatzersteller aus. Felddefinitionen finden Sie in der Tabelle mit den Datensatzersteller-Feldern für einen Fall mit einem Technologieprodukt erstellen weiter unten.
5. Wählen Sie **Absenden**.

Der Datensatzersteller **„Technologieproduktfall erstellen“** enthält die folgenden Felder.

Felder für Datensatzersteller eines Technologieproduktfalls erstellen

Feld	Beschreibung
Problemtyp	Wählen Sie die Art des Problems für den Fall aus: • Funktionsstörung • Leistungsproblem • Serviceanfrage • Frage
Account	Automatisch mit dem Account des angemeldeten Anwenders ausgefüllt.
Kontakt	Automatisch mit dem Namen des angemeldeten Anwenders ausgefüllt.
Betroffene Instanzen	Fügen Sie dieser Liste die betroffenen Instanzen hinzu.
Verkauftes Produkt	Wählen Sie ein Produkt aus der Liste der verfügbaren Produkte aus. Diese Liste enthält die verkauften Produkte für den angemeldeten Benutzer.
Produktkomponente	Wählen Sie eine Produktkomponente aus der Liste der verfügbaren Produktkomponenten aus.
Kurzbeschreibung	Geben Sie eine kurze Beschreibung des Problems an.
Description of the issue (Beschreibung des Problems)	Geben Sie eine detailliertere Beschreibung des Problems an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Felder für Datensatzersteller eines Technologieproduktfalls erstellen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Geschäftsauswirkung beschreiben	Beschreiben Sie die Auswirkungen dieses Problems auf Ihr Unternehmen.
Schritte zum Reproduzieren	Fügen Sie die Schritte zum Reproduzieren des Problems hinzu.
Zeitzone des Kontakts	Zeigt die Zeitzone des Anwenders im Feld **Kontakt** an.
Anhänge hinzufügen	Fügen Sie dem Fall Anhänge hinzu.

Fallaktionsstatus

Mit der Funktion zum Fallaktionsstatus können Service Desk-Mitarbeiter auf einfache Weise Fälle identifizieren, die Aufmerksamkeit erfordern. Visuelle Indikatoren in der Spalte „Aktionsstatus“ in **Falllisten** heben den Fallstatus hervor.

- Ein blauer Indikator markiert Fälle, die Aufmerksamkeit erfordern, z. B. Fälle, die von Kunden oder internen Benutzern aktualisiert wurden und die auf eine Eingabe oder Überprüfung warten.
- Ein roter Indikator hebt blockierte Fälle hervor, z. B. Fälle, die Datensätze zu offenen zugehörigen Aufgaben aufweisen oder auf Kundenfeedback warten.

Zusätzlich zu den farbigen Indikatoren zeigt die Spalte Aktionsstatus auch eine kurze Statusmeldung an, z. B. **Handlungsbedarf**.

Wenn sich ein Fall im Status „Warten auf Informationen“ befindet und der Kunde oder ein Kundenkontakt, der Zugriff auf den Fall hat, auf die Informationsanforderung antwortet, geschieht Folgendes:

- Das Feld **Aktionsstatus** wird auf Kunde hat geantwortet aktualisiert.
- Das Feld **Handlungsbedarf** ist aktiviert.

Weitere Informationen finden Sie in den folgenden Themen:

- Übersicht über den Fallaktionsstatus
- Fallaktionsstatus (konfigurierbarer CSM-Arbeitsbereich)

Feldindikatoren und -hervorhebungen

Der Falltyp „Technischer Produktsupport“ verwendet Feldindikatoren und Feldhervorhebungen, um Informationen zu Fällen anzuzeigen. Diese Indikatoren und Hervorhebungen erscheinen in Spalten, die in der Listenansicht angezeigt werden.

Feldindikatoren und Hervorhebungen für Fälle zu Support für Technologieprodukte

Spalte	Beschreibung
Priorität	Das Feld **Priorität** verwendet die folgenden Farben, um die Fallpriorität hervorzuheben: • Rot: 1 – Kritisch • Orange: 2 - Hoch

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feldindikatoren und Hervorhebungen für Fälle zu Support für Technologieprodukte (Fortsetzung)

Spalte	Beschreibung
	• Lila: 3 - Mittel • Grün: 4 - Niedrig
Aktionsstatus	Das Feld **Aktionsstatus** verwendet die folgenden Farben, um die folgenden Aktionen hervorzuheben: • Rot: Intern blockiert: • Blau: Handlungsbedarf
Status	Das Feld Status verwendet die folgenden Farben, um den **Fallstatus** hervorzuheben: • Entwurf: Gelb • Neu: Grün • In Arbeit: Lila • Geschlossen: Hellgrün • Vorgeschlagene Lösung: Grau
Eskalierte Fälle und Accounts	Feldindikatoren und Feldhervorhebungen werden für eskalierte Fälle im Feld **Kurzbeschreibung** und für eskalierte Accounts im Feld **Name** angezeigt. • Rot: Hoher Schweregrad • Orange: Mittlerer Schweregrad Weitere Informationen finden Sie unter Fälle und Account-Eskalation verwalten.

Schließt automatisch Fälle von technischem Produktsupport

Die Funktion „Gelöste Fälle automatisch schließen“ ist mit dem Falltyp „Support für Technologieprodukte“ verfügbar. Fälle im Status Gelöst können automatisch geschlossen werden, wenn Kunden keine Aktion ausführen.

Hinweis:
Diese Funktion ist standardmäßig aktiviert.

Ein Fall kann 10 Tage lang im Status „Gelöst“ verbleiben, bevor er automatisch geschlossen wird. Systemadministratoren können diesen Standardwert im Flow des Flow Designers zum **automatischen Schließen gelöster Fälle** ändern.

Kunden erhalten die folgenden Benachrichtigungen, bevor ein Fall automatisch geschlossen wird:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

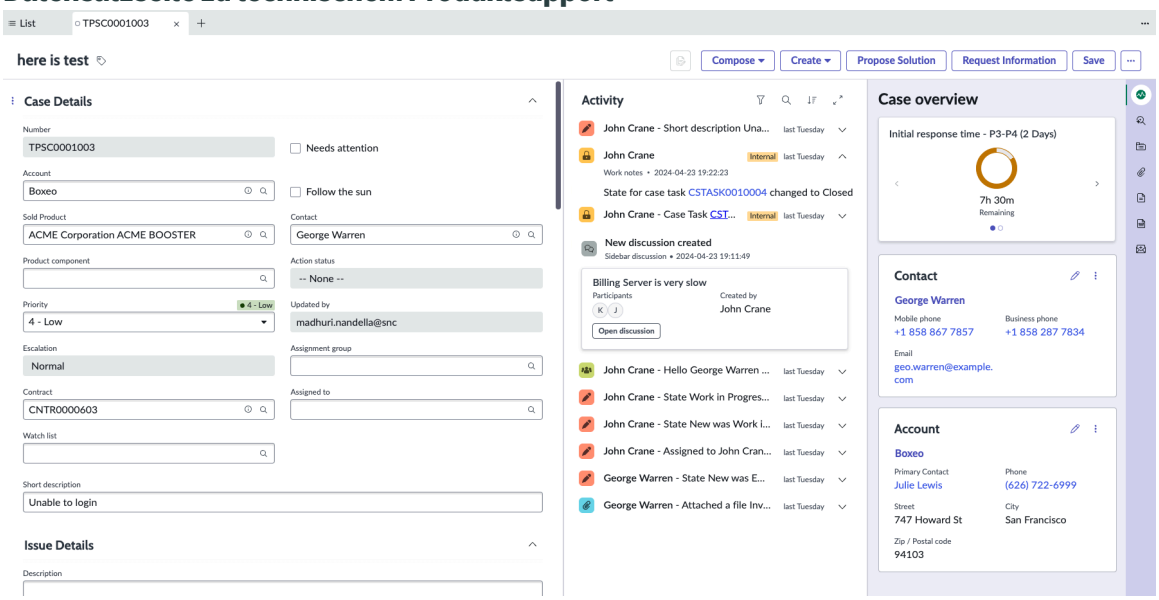
- Erste Benachrichtigung: nach 3 Tagen gesendet
- Zweite Benachrichtigung: Wird nach 5 Tagen gesendet
- Dritte Benachrichtigung: Wird nach 8 Tagen gesendet

Weitere Informationen finden Sie unter Kundenservicefälle automatisch schließen.

Datensatzseite „Technischer Produktsupport“.

Die Datensatzseite „Support für Technologieprodukte“ bietet im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich eine vereinfachte Fallansicht, mit der Service Desk-Mitarbeiter nach Technologiefällen suchen und diese lösen können.

Datensatzseite zu technischem Produktsupport



Die Datensatzseite zum Support technischer Produkte konzentriert sich auf die wesentlichen Funktionen, die Service Desk-Mitarbeiter benötigen:

- Kundeninformationen werden gesucht und überprüft
- Scannen des Aktivitätenstroms
- Zugehörige Informationen werden angezeigt
- Suche nach Wissensartikeln

Die Datensatzseite „Technischer Produktsupport“ ist in der Anwendung „Technischer Produktsupportfall“ (sn_tech_product_support) enthalten.

Variante des Datensatzes „Technischer Produktsupport“.

Die Datensatzseitenvariante „Technischer Produktsupport“ ist in der Anwendung „Technischer Produktsupportfall“ enthalten. Eine Seitenvariante ist eine Version einer Seite mit eindeutigen Einstellungen. Diese Seitenvariante enthält die folgenden Einstellungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Einstellungen für Varianten der Datensatzseite für technische Produktunterstützung

Einstellung	Beschreibung
Aktiv	Durch Aktivieren des Kontrollkästchens **Aktiv** wird die Seitenvariante für die ausgewählte Zielgruppe verfügbar. Die Datensatzseite für den Support von Technologieprodukten ist standardmäßig aktiv. Die aktive Einstellung in Kombination mit der Seitenreihenfolge bestimmt die Seite, die der konfigurierbare CSM-Arbeitsbereich zum Anzeigen von Datensatzinformationen verwendet. Weitere Informationen finden Sie unter Datensatzseitenreihenfolge festlegen.
Bestellung	Jede Datensatzseite hat eine Reihenfolge, die die Seitenpriorität angibt. Je geringer die Zahl ist, desto höher ist die Priorität. Die Standardreihenfolge für die Datensatzseitenvariante „Technologie-Produktsupport“ ist -1000.
Bedingungen	Bedingungen bestimmen, wann eine Seitenvariante angezeigt wird. Die Datensatzseite „Technischer Produktsupport“ weist die folgende Bedingung auf: **Tabelle = sn_tech_product_support_case** Diese Bedingung beschränkt die Verwendung der Seitenvariante auf Datensätze aus der Tabelle „Fall zu technischem Produktsupport“ [sn_tech_product_support_case].
Zielgruppe	Die Zielgruppe bestimmt, wer die Seitenvariante sehen kann. Die Zielgruppe der Datensatzseitenvariante „Support für technische Produkte“ gibt keine Anwenderrollen an, sodass alle Anwender diese Variante sehen können.

So greifen Sie auf die Einstellungen für diese Seitenvariante zu:

1. Navigieren zu **Alle** > **Now-Experience-Framework** > **UI Builder**.
2. Wählen Sie die Experience **„Konfigurierbarer CSM/FSM-Arbeitsbereich** “ aus.
3. Wählen Sie im Abschnitt „Datensatz“ der Liste „Seiten und Varianten“ die Option Datensatzseite für **technologischen Produktsupport**aus.
4. Wählen Sie oben auf der Seite **Einstellungen** aus.

Komponenten der Datensatzseite zu technischem Produktsupport

Die Datensatzseite „Technologie-Produktsupport“ enthält die folgenden Komponenten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Komponenten der Datensatzseite zu technischem Produktsupport

Komponente	Beschreibung
Formularüberschrift	Der Formulartitel zeigt die Kurzbeschreibung des Falls an und enthält auch die Aktionsleiste und Datensatz-Tags.
Datensatz-Tags	Service Desk-Mitarbeiter können mehrere Tags für einen Datensatz erstellen und die Tags dann verwenden, um Datensätze zu gruppieren und zu organisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Datensätze mithilfe von Tags im Arbeitsbereich gruppieren und suchen .
Aktionsleiste	Die Aktionsleiste enthält die Aktionen, die Benutzern bei der Arbeit an Falldatensätzen zur Verfügung stehen. Die jeweiligen Aktionen werden durch Faktoren wie die Anwenderrolle, den Fallstatus und andere Attribute bestimmt.
Dialogfelder ohne Modi	Dialogfelder ohne Modus sind Fenster, die den Inhalt des Hauptfensters überlagern. Service Desk-Mitarbeiter können diese Fenster verwenden, um Kommentare und Arbeitsnotizen im Aktivitätenstrom zu erstellen und zu veröffentlichen sowie E-Mails zu verfassen und zu senden.
Komponenten für die Suche nach Accounts und Kontakten	Mit den Komponenten der Account- und Kontaktsuche können Service Desk-Mitarbeiter: • Suchen Sie nach einem Account oder Kontakt. • Erstellen Sie einen Account oder Kontakt. • Verknüpfen Sie einen Account oder Kontakt, oder heben Sie die Verknüpfung auf. • Bearbeiten und speichern Sie einen verknüpften Account- oder Kontaktdatensatz. • Wählen Sie auf einer Suchkarte ein Referenzfeld, z. B. einen Kontaktnamen, aus, um die Referenz in einer Unterregisterkarte zu öffnen. • Wählen Sie eine E-Mail-Adresse auf einer Suchkarte aus, um einen E-Mail-Entwurf im E-Mail-Editor auf einer Unterregisterkarte zu öffnen. • Wählen Sie eine Telefonnummer auf einer Suchkarte aus, um einen Anruf zu tätigen. Die Komponenten für die Account- und Kontaktsuche zeigen Informationen in Datensatzkarten an. Diese Karten zeigen Account- und Kontaktinformationen an und bieten schnellen Zugriff auf Kundendetails wie Name, E-Mail-Adresse und Telefonnummer.
Formularansicht des Arbeitsbereichs	Die Formularansicht des Arbeitsbereichs enthält die folgenden Abschnitte: • Falldetails • Problemdetails • Erste Antwort

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Komponenten der Datensatzseite zu technischem Produktsupport (Fortsetzung)

Komponente	Beschreibung
	• Technischer Aktionsplan • Weitere Falldetails • Zugehörige Datensätze • Notizen • Abschlussinformationen Diese Abschnitte können erweitert und reduziert werden, um die Felder in jedem Abschnitt anzuzeigen. Die Formularansicht des -Arbeitsbereichs enthält auch ein Menü mit zusätzlichen Formularaktionen, z. B. Personalisieren des Formulars, Exportieren von Daten und Kopieren der URL. Weitere Informationen zu den Feldern in diesen Abschnitten finden Sie unter Tabelle für technischen Produktsupport.
Komponente für die Fallzusammenfassung	Die Komponente „Fallzusammenfassung“ wird oberhalb des Aktivitätenstroms angezeigt. Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter einen Falldatensatz öffnet, wird die Komponente reduziert und weist den Standardstatus auf. Service Desk-Mitarbeiter können mit dieser Komponente: • Fassen Sie die Falldetails zusammen. • Veröffentlichen Sie die Zusammenfassung im Aktivitätenstrom. • Aktualisieren Sie die Zusammenfassung. **Hinweis:** Für die Komponente „Fallzusammenfassung“ muss die Anwendung Now Assist für Customer Service Management (CSM) aktiviert und konfiguriert sein.
Komponente des Aktivitätenstroms	Die Aktivitätenstrom-Komponente zeigt eine Liste der Aktivitäten an, die in einem Falldatensatz auftreten. Diese Liste kann reduziert werden, um eine schnelle Ansicht der Fallaktivitäten zu ermöglichen, oder erweitert werden, um mehr Details zu einzelnen Aktivitäten zu erhalten. Die Datensatzseite „Technologie-Produktsupport“ verwendet Dialogfelder ohne Modus zum Verfassen von Kommentaren, Arbeitsnotizen und E-Mails.
Kontextbezogener Seitenbereich	Die Komponente des kontextbezogenen Seitenbereichs enthält verschiedene Tools, mit denen Service Desk-Mitarbeiter Kundenprobleme untersuchen und lösen können. Der kontextbezogene Seitenbereich auf der Datensatzseite „Technologie-Produktsupport“ enthält die folgenden Registerkarten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Komponenten der Datensatzseite zu technischem Produktsupport (Fortsetzung)

Komponente	Beschreibung
	• Aktivitätenstrom • Suche nach empfohlenen Aktionen • Zugehörige Elemente • Anhänge • Vorlagen • Antwortvorlagen • E-Mail-Vorlagen Weitere Informationen finden Sie in den folgenden Abschnitten: • Kontextbezogene Seitenbereichskomponente • Suchkomponente „Empfohlene Aktionen“. • Komponente für zugehörige Elemente

Verfügbare Aktionen in der Aktionsleiste

Die folgenden Aktionen sind in der Aktionsleiste der Datensatzseite „Technologie-Produktsupport“ verfügbar. Welche Aktionen verfügbar sind, hängt von Faktoren wie der Anwenderrolle, dem Fallstatus und anderen Attributen ab.

Aktionen für Datensatzseite zu technischem Produktsupport

Aktion	Beschreibung
In Arbeit befindliche Aktionen	Stellt eine Liste der minimierten Dialogfelder ohne Modus bereit und enthält ein Abzeichen, das die Anzahl der Elemente in der Liste anzeigt. In dieser Liste kann ein Service Desk-Mitarbeiter ein Element auswählen, um den minimierten Kommentar, die Arbeitsnotiz oder die E-Mail zu öffnen.
Fall absenden	Verschiebt den Fall vom Status Entwurf in den Status Neu.
Mir zuweisen	Weist den Fall dem angemeldeten Benutzer zu und verschiebt den Fall nach „In Bearbeitung“.
Akzeptieren	Weist den Fall dem angemeldeten Benutzer zu und verschiebt den Fall nach „In Bearbeitung“.
Informationen anfordern	Der Service Desk-Mitarbeiter fordert Informationen vom Kunden an. Wenn Sie diese Aktion auswählen, wird der Fallstatus in „Warten auf Informationen“ geändert.
Informationen erhalten	Der Service Desk-Mitarbeiter bestätigt, dass Informationen vom Kunden erhalten wurden. Wenn Sie diese Aktion auswählen, wird der Fallstatus in „In Arbeit“ geändert.
Lösung vorschlagen	Der Service Desk-Mitarbeiter schlägt dem Kunden eine Lösung vor.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktionen für Datensatzseite zu technischem Produktsupport (Fortsetzung)

Aktion	Beschreibung
Lösung akzeptieren	Der Service Desk-Mitarbeiter kann die vorgeschlagene Lösung im Namen des Kunden annehmen. Wenn Sie diese Aktion auswählen, wird der Fall nach „Geschlossen“ verschoben.
Lösung ablehnen	Der Service Desk-Mitarbeiter kann die vorgeschlagene Lösung im Namen des Kunden ablehnen. Verschiebt den Fall nach „In Arbeit“.
Speichern	Speichert Änderungen am Falldatensatz.
Abbrechen	Storniert Änderungen am Falldatensatz.
Verfassen	Verfassen Sie Kommentare, Arbeitsnotizen und E-Mails in Dialogfeldern ohne Modus.
Erstellen	Erstellen Sie Datensätze wie Arbeitsaufträge, Incidents und Anforderungen.
Weitere Aktionen	Führen Sie zusätzliche Aktionen aus, z. B. das Vorschlagen eines schwerwiegenden Falls oder das Melden einer Wissenslücke.

Dialogfelder ohne Modi

Die Datensatzseite „Technologie-Produktsupport“ verwendet Dialogfelder ohne Modus, um Kommentare, Arbeitsnotizen und E-Mail-Nachrichten zu erstellen. Die folgenden Aktionen sind über die **Schaltfläche Verfassen** im Formularheader verfügbar:

- **Verfassen > Kommentar**: öffnet das Dialogfeld ohne Modi zum Verfassen eines Kommentars.
- **Verfassen > Arbeitsnotiz**: öffnet das Dialogfeld ohne Modi zum Verfassen einer Arbeitsnotiz.
- **Verfassen > E-Mail**: öffnet das Dialogfeld ohne Modi zum Verfassen von E-Mails.

Die folgenden Regeln gelten für die Sichtbarkeit von Dialogfeldern ohne Modus:

- Von jedem Typ (Kommentar, Arbeitsnotiz oder E-Mail) kann jeweils ein Dialogfeld ohne Modus aktiv sein.
- Ein Dialogfeld ohne Modus kann gleichzeitig angezeigt werden, während die anderen beiden minimiert werden.
- Minimierte Dialogfelder ohne Modus werden im Menü In Arbeit befindliche Aktionen in der Aktionsleiste angezeigt. In diesem Menü wird ein Abzeichen angezeigt, das die Anzahl der minimierten Dialogfelder ohne Modus anzeigt.
- Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter ein zweites Dialogfeld ohne Modus öffnet, während das erste Dialogfeld ohne Modus angezeigt wird, minimiert das System das erste Dialogfeld ohne Modus.

Service Desk-Mitarbeiter haben folgende Möglichkeiten:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Wählen Sie das Menü In Arbeit befindliche Aktionen aus, um eine Liste der minimierten Dialogfelder ohne Modus anzuzeigen. Jeder Eintrag in der Liste enthält den Titel und die Kategorie des minimierten Elements.
  - Bei E-Mails entspricht der Titel dem E-Mail-Betreff.
  - Bei Kommentaren und Arbeitsnotizen ist der Titel die erste Textzeile.
- Wählen Sie ein Element aus der Liste aus, um das minimierte Dialogfeld ohne Modus zu öffnen.

Abschlussverhalten für Kommentare, Arbeitsnotizen und E-Mail:

- Durch das Veröffentlichen eines Kommentars oder einer Arbeitsnotiz im Aktivitätenstrom wird das Dialogfeld ohne Modus geschlossen.
- Durch das Speichern des Datensatzes, durch das ein Kommentar oder eine Arbeitsnotiz im Aktivitätenstrom veröffentlicht wird, wird das Dialogfeld ohne Modus geschlossen.
- Durch das Senden einer E-Mail wird das Dialogfeld ohne Modus geschlossen. Das System fügt die E-Mail dem Aktivitätenstrom und der zugehörigen Liste E-Mails hinzu.

Verhalten für Kommentare und Arbeitsnotizen verwerfen:

- Durch das Schließen eines Dialogfelds ohne Modus für Arbeitsnotizen oder Kommentare wird der Text verworfen. Das System zeigt ein Popup-Fenster „Dialogfeld schließen“ an und fordert den Service Desk-Mitarbeiter auf, die Aktion zu bestätigen.
  - Wenn Sie „ **Fortsetzen** “ wählen, wird die Aktion bestätigt, der Text verworfen und das Fenster geschlossen.
  - Durch Auswahl von **Abbrechen** oder der Schaltfläche Dialogfeld schließen wird die Aktion abgebrochen. Das Dialogfeld ohne Modus bleibt geöffnet, und der Text bleibt im Dialogfeld.
- Der Text wird im Dialogfeld ohne Modus und im Formularfeld verworfen.

Service Desk-Mitarbeiter können Antwortvorlagen aus dem kontextbezogenen Seitenbereich verwenden, um Text in die Dialogfelder ohne Modus zu kopieren.

Service Desk-Mitarbeiter können in einem Dialogfeld ohne Modus Vorlagen auf E-Mails anwenden:

- Wählen Sie im kontextbezogenen Seitenbereich auf der Registerkarte E-Mail-Vorlagen eine Vorlage aus, und wählen Sie dann **Vorlage übernehmen**aus. Der Inhalt der Vorlage wird dem Dialogfeld ohne Modus hinzugefügt.
- Wenn ein Dialogfeld ohne Modus minimiert wird, zeigen Sie das Dialogfeld an, bevor Sie die Vorlage anwenden.

Service Desk-Mitarbeiter können auch die Schaltfläche **Rich-Text-Editor** im E-Mail-Dialogfeld ohne Modus umschalten, um den TinyMCE-Formatierer ein- oder auszublenden.

Weitere Informationen finden Sie unter Dialogfelder ohne Modus.

Komponenten für die Suche nach Accounts und Kontakten

Mit den Komponenten für die Suche nach Accounts und Kontakten können Service Desk-Mitarbeiter:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Sucht anhand des Namens, der Telefonnummer oder der E-Mail-Adresse nach einem Account oder Kontakt. Während der Service Desk-Mitarbeiter Zeichen in das Suchfeld eingibt, werden übereinstimmende Informationen in den Datensatzkarten unter dem Suchfeld angezeigt.
- Wählen Sie nach der Suche einen Account oder Kontakt aus, indem Sie die gewünschte Datensatzkarte auswählen. Die ausgewählte Datensatzkarte ersetzt die Suchkomponente.
- Erstellen Sie einen neuen Account oder Kontakt, indem Sie in der Suchkomponente das Symbol **+** wählen, die Felder für den Account oder Kontakt ausfüllen und **Speichern**auswählen. Eine Datensatzkarte für den neuen Account oder Kontakt ersetzt die Suchkomponente.

Service Desk-Mitarbeiter können die folgenden Aktionen von einer Datensatzkarte aus ausführen:

- Entfernen Sie einen verknüpften Account oder Kontakt aus einem Falldatensatz, indem Sie das Symbol „Weitere Aktionen“ und dann **Verknüpfung aufheben auswählen**. Speichern Sie dann das Formular, um diese Änderung anzuwenden.
- Bearbeiten und speichern Sie einen verknüpften Account- oder Kontaktdatensatz, indem Sie das Bleistiftsymbol wählen, die Informationen für den Account oder Kontakt bearbeiten und **Speichern**wählen.
- Wählen Sie ein Referenzfeld auf einer Suchkarte aus, um den referenzierten Datensatz in einer Unterregisterkarte zu öffnen.
- Wählen Sie auf einer Suchkarte eine E-Mail-Adresse aus, um den E-Mail-Editor auf einer Unterregisterkarte zu öffnen.
- Wählen Sie eine Telefonnummer auf einer Suchkarte aus, um einen Anruf zu tätigen.

Komponente für die Fallzusammenfassung

Die Komponente „Fallzusammenfassung“ bietet Service Desk-Mitarbeitern eine Zusammenfassung eines Kundenservicefalls, einschließlich des Problems und der ergriffenen Maßnahmen. Service Desk-Mitarbeiter können Zusammenfassungen generieren, um den Fallkontext zu verstehen, und Zusammenfassungen in den Arbeitsnotizen des Falls veröffentlichen.

Die Komponente „Fallzusammenfassung“ wird über dem Aktivitätenstrom in der Datensatzseitenvariante „Technischer Produktsupport“ angezeigt. Beim ersten Öffnen eines Falls ist die Komponente reduziert und weist den Standardstatus auf.

Mit dieser Komponente können Service Desk-Mitarbeiter:

- Wählen Sie Zusammenfassen, um eine Zusammenfassung der **Falldetails** zu erstellen.
- Wählen Sie **In Arbeitsnotizen freigeben**, um den Zusammenfassungstext in den Aktivitätenstrom zu kopieren.
  - Überprüfen Sie den Zusammenfassungstext im Popup-Fenster In Arbeitsnotizen freigeben, und ändern Sie den Text nach Bedarf.
  - Wählen Sie im Popup-Fenster In **Arbeitsnotizen speichern,** um den Text dem Aktivitätenstrom hinzuzufügen.
- Wählen Sie das Aktualisierungssymbol in der Komponentenfußzeile aus, um den Text zu aktualisieren und die aktuelle Zusammenfassung zu erhalten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Wenn der Fall nicht genügend Text zum Zusammenfassen enthält, zeigt das System die folgende Meldung an: „Dieser Fall weist noch nicht die erforderliche Mindestanzahl von Wörtern für die Zusammenfassung auf.“

Um die Komponente „Fallzusammenfassung“ mit der Datensatzseitenvariante „Technischer Produktsupport“ zu verwenden, aktivieren Sie die Anwendung Now Assist für Customer Service Management (CSM), und konfigurieren Sie die Kompetenz „Fallzusammenfassung“ in der Now Assist Admin-Konsole. Weitere Informationen finden Sie unter:

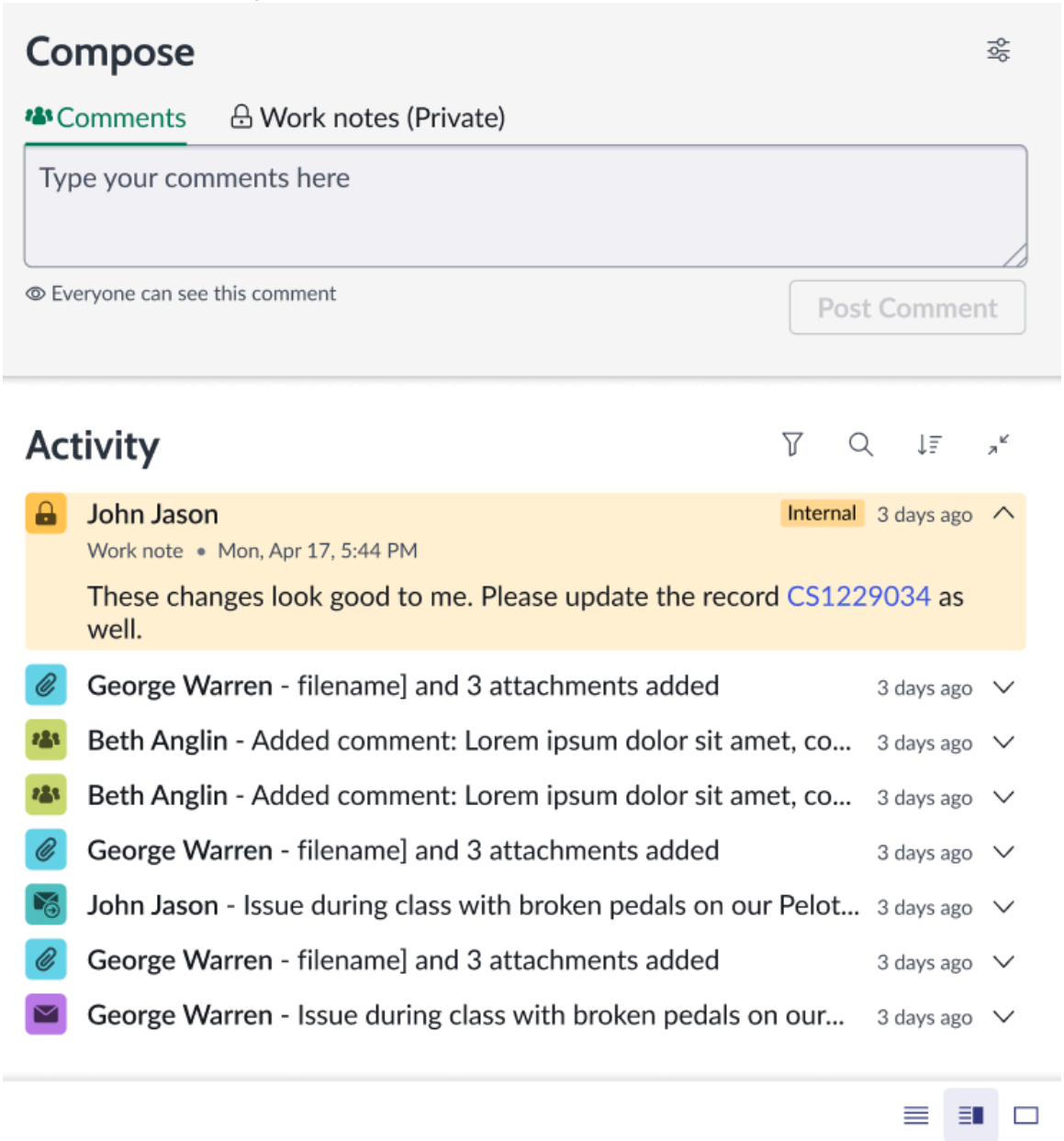
- Now Assist für Customer Service Management (CSM) aktivieren
- Konfigurieren Sie die Kompetenz „Fallzusammenfassung“ in der Now Assist Admin-Konsole.

Komponente des Aktivitätenstroms

Die Aktivitätenstrom-Komponente zeigt eine Liste der Aktivitäten an, die in einem Falldatensatz auftreten. Die Aktivitäten in der Liste können reduziert oder erweitert werden. Wenn sie reduziert wird, kann der Service Desk-Mitarbeiter die Liste schnell scannen, um eine Übersicht über die Fallaktivitäten zu erhalten. Wenn erweitert, kann der Service Desk-Mitarbeiter detaillierte Informationen zu einzelnen Aktivitäten anzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Komponente für Aktivitätenstrom der Datensatzseite für technische Produktunterstützung



Automatische Übersetzung

Die Aktivitäten im Aktivitätenstrom werden durch Kacheln dargestellt, deren Symbole und Farben den Aktivitätstyp angeben:

- Kommentar
- Arbeitsnotiz
- Anhang
- Feldänderung
- E-Mail gesendet oder E-Mail erhalten
- Chat-Diskussion

Jede Aktivität in der Liste enthält Folgendes, wenn sie reduziert ist:

- Eine Kachel, die den Aktivitätstyp darstellt.
- Der Name des für die Aktivität verantwortlichen Anwenders.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Eine kurze einzeilige Zusammenfassung der Aktivität.
- Ein Abzeichen, das anzeigt, ob eine Aktivität intern oder extern ist.
- Ein relativer Zeitstempel.
- Eine Erweiterungsschaltfläche, mit der Service Desk-Mitarbeiter eine detaillierte Zusammenfassung der Aktivität anzeigen können

Wenn erweitert, enthält jede Aktivität auch:

- Ein vollständiger Datums- und Zeitstempel.
- Eine Aktionsbezeichnung, die den Typ der Aktivität beschreibt
- Bei Kommentaren und Arbeitsnotizen der vollständige Text des Kommentars oder der Arbeitsnotiz.
- Bei Feldaktualisierungen der Feldname und der aktualisierte Feldwert.
- Für E-Mails: detaillierte Nachrichteninformationen.
- Bei Anhängen eine kleine Vorschau der angehängten Datei.
- Für Chats eine Chatkarte in der Sidebar.

Der Aktivitätenstrom verwendet Dialogfelder ohne Modus zum Verfassen von Kommentaren, Arbeitsnotizen und E-Mails. Verwenden Sie die **Schaltfläche Verfassen** in der Aktionsleiste, um diese Elemente zu erstellen.

- **Verfassen > Kommentar**: öffnet das Dialogfeld ohne Modi zum Verfassen eines Kommentars.
- **Verfassen > Arbeitsnotiz**: öffnet das Dialogfeld ohne Modi zum Verfassen einer Arbeitsnotiz.
- **Verfassen > E-Mail**: öffnet das Dialogfeld ohne Modi zum Verfassen von E-Mails.

Kontextbezogene Seitenbereichskomponente

Die Komponente des kontextbezogenen Seitenbereichs enthält verschiedene Tools, mit denen Service Desk-Mitarbeiter Kundenprobleme untersuchen und lösen können. Der kontextbezogene Seitenbereich auf der Datensatzseite „Technologie-Produktsupport“ enthält die folgenden Registerkarten.

Registerkarten „Datensatzseite“ zu „Support für technische Produkte“ im kontextbezogenen Seitenbereich

Registerkarte	Beschreibung
Aktivitätenstrom	Die Aktivitätenstrom-Komponente zeigt eine Liste der Aktivitäten an, die in einem Falldatensatz auftreten.
Suche nach empfohlenen Aktionen	Die Registerkarte „Empfohlene Aktionen“ enthält Funktionen zur KI-Suche. Service Desk-Mitarbeiter können die KI-Suche verwenden, um relevante Ressourcen oder Lösungen für Kundenprobleme zu finden. Die Suchfunktion zeigt basierend auf dem Text in der Kurzbeschreibung des Falls einen ersten Satz von Suchergebnissen an. Dieser anfängliche Satz von Ergebnissen enthält Wissensartikel. Service Desk-

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registerkarten „Datensatzseite“ zu „Support für technische Produkte“ im kontextbezogenen Seitenbereich (Fortsetzung)

Registerkarte	Beschreibung

	Mitarbeiter können auch andere Suchbegriffe eingeben und die Suche wiederholen.
	
	In der Liste der Suchergebnisse können Service Desk-Mitarbeiter:
	• Wählen Sie eine Quelle aus, um Suchergebnisse dieses Typs anzuzeigen.
	• Filtern Sie die Liste der Suchergebnisse.
	• Sortieren Sie die Liste der Suchergebnisse.
	• Öffnen Sie die Suchergebnisse in Vollansicht auf einer Datensatz-Unterregisterkarte.
	• Führen Sie die folgenden Aktionen aus:
	  ○ Artikel anzeigen und anfügen
	  ○ Führen Sie andere Aktionen aus, z. B. Artikel in der Vollansicht lesen, Artikel kennzeichnen oder Artikel als hilfreich oder nicht hilfreich markieren.
	• Zeigen Sie erfolgreiche Aktionen an, indem Sie das Symbol für den Aktionsverlauf wählen.
	
	Weitere Informationen finden Sie unter KI-Suche verwenden in Empfohlene Aktionen, um Fälle zu lösen.
	
	Hinweis:
	Die Verwendung von „Empfohlene Aktionen“ im kontextbezogenen Seitenbereich erfordert die Anwendung „ Empfohlene Aktionen “ (sn_cs_nb_action), die in der Anwendung „CSM Configurable Workspace“ enthalten ist.

Zugehörige Elemente	Über die Registerkarte Zugehörige Elemente haben Sie Zugriff auf die zugehörigen Listen für Fälle. Die Datensatzseite „Technologie-Produktsupport“ enthält zugehörige Listenfunktionen in dem kontextbezogenen Seitenbereich. Diese Listen werden in einem Akkordeonformat angezeigt, das Service Desk-Mitarbeiter nach Bedarf erweitern und reduzieren können. Ein Indikator zeigt die Anzahl der Datensätze an, die in einer zugehörigen Liste verfügbar sind. Wenn sie erweitert wird, werden die Datensätze in einer zugehörigen Liste im Kartenformat angezeigt.
Anhänge	Die Registerkarte Anhänge bietet Zugriff auf fallbezogene Anhänge. Auf dieser Registerkarte können Service Desk-Mitarbeiter Anhänge anzeigen und herunterladen.
Vorlagen	Die Registerkarte Vorlagen bietet Zugriff auf verfügbare Formularvorlagen, mit denen Service Desk-Mitarbeiter Felder in neuen Datensätzen automatisch ausfüllen können. Service Desk-

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registerkarten „Datensatzseite“ zu „Support für technische Produkte“ im kontextbezogenen Seitenbereich (Fortsetzung)

Registerkarte	Beschreibung
	Mitarbeiter können eine Vorlage manuell anwenden, wenn sie einen neuen Datensatz wie einen Incident oder Change erstellen.
Antwortvorlagen	Die Registerkarte Antwortvorlagen bietet Zugriff auf verfügbare Antwortvorlagen. Diese Vorlagen enthalten wiederverwendbare Nachrichten, die Service Desk-Mitarbeiter kopieren können, um Kunden schnelle und einheitliche Nachrichten bereitzustellen.
E-Mail-Vorlagen	Die Registerkarte E-Mail-Vorlagen bietet Zugriff auf verfügbare E-Mail-Vorlagen. Diese Vorlagen enthalten Standardwerte für Felder, die Service Desk-Mitarbeiter zu E-Mail-Nachrichten hinzufügen können. Diese Standardwerte können die Empfänger (E-Mail-Adressen in den Feldern „An“, „Cc“ und „Bcc“), den Absender, den Betreff der E-Mail und den Text enthalten, der in den Nachrichtentext aufgenommen werden soll.

Suchkomponente „Empfohlene Aktionen“.

Die Komponente „Empfohlene Aktionen“ wird als Registerkarte im kontextbezogenen Seitenbereich angezeigt und bietet Service Desk-Mitarbeitern eine KI-Suchfunktion. Service Desk-Mitarbeiter können nach Informationen suchen, Wissensartikel überprüfen und anhängen sowie ähnliche Fälle anhängen.

Standardmäßig sucht die Konfiguration der KI-Suche nach der Kurzbeschreibung des Falls.

Bei Wissensartikeln kann ein Service Desk-Mitarbeiter den Artikel anzeigen und an den aktuellen Fall anhängen. Nach dem Anhängen eines Artikels wird der Artikel in der Liste Angehängtes Wissen der Registerkarte Zugehörige Datensätze angezeigt.

- Wenn **Sie Artikel überprüfen und anhängen auswählen,** wird der Artikel im kontextbezogenen Seitenbereich angezeigt.
- Wenn **Sie Diesen Artikel anhängen auswählen, wird** der Wissensartikel an den aktuellen Fall angehängt.

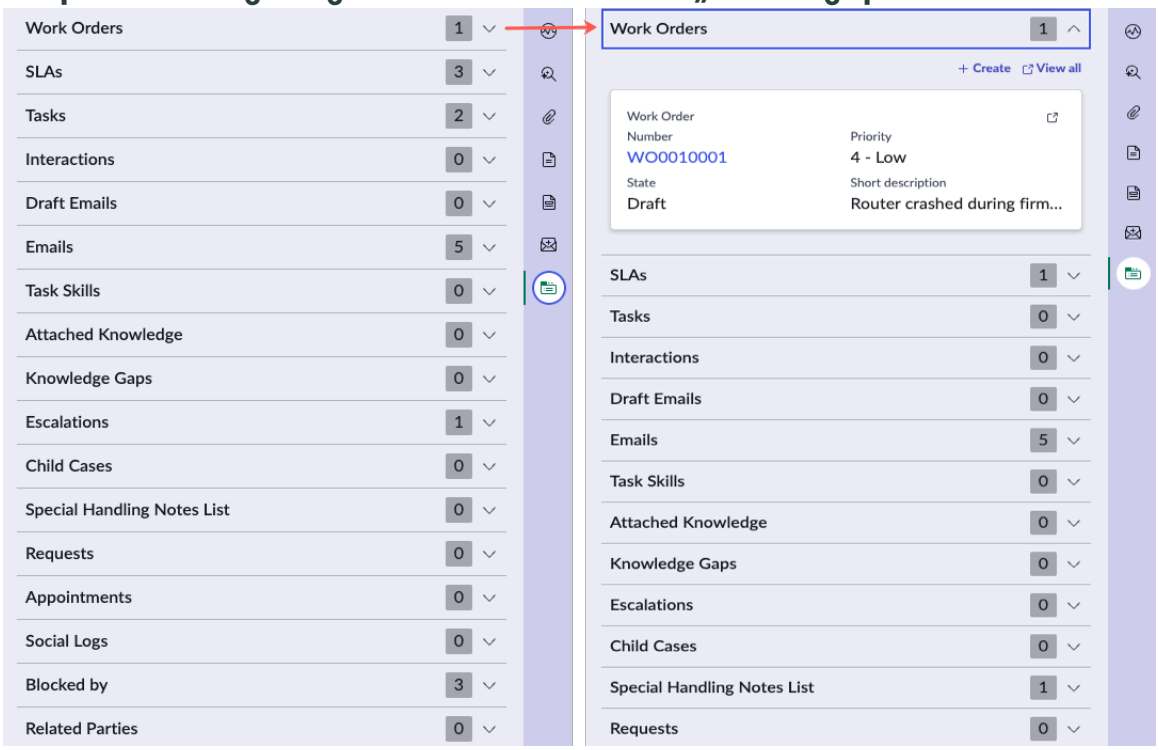
Hinweis:
Die Verwendung von „Empfohlene Aktionen“ im kontextbezogenen Seitenbereich erfordert die Anwendung „ Empfohlene Aktionen “ (sn_cs_nb_action), die in der Anwendung „CSM Configurable Workspace“ enthalten ist.

Komponente „Zugehörige Elemente“

Die Datensatzseite „Technologie-Produktsupport“ integriert die Funktionalität zugehöriger Elemente in den kontextbezogenen Seitenbereich. Die Registerkarte Zugehörige Elemente bietet Service Desk-Mitarbeitern Zugriff auf die zugehörigen Listen für Fälle. Diese Listen werden in einem Akkordeonformat angezeigt, das Service Desk-Mitarbeiter nach Bedarf erweitern und reduzieren können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Komponente für zugehörige Listen der Datensatzseite „Technologieprodukt“.



Ein Indikator zeigt die Anzahl der Datensätze an, die in einer zugehörigen Liste verfügbar sind. Wenn sie erweitert wird, werden die Datensätze in einer zugehörigen Liste im Kartenformat angezeigt. Wenn eine zugehörige Liste leer ist, können Service Desk-Mitarbeiter in der Liste Einen erstellen auswählen, um einen Datensatz zu erstellen.

Die Komponente „Zugehörige Elemente“ im kontextbezogenen Seitenbereich enthält die folgenden zugehörigen Listen:

- Betroffene Installationsbasiselemente
- Aufgaben
- SLAs
- Liste der speziellen Bearbeitungsnotizen
- Eskalationen
- Untergeordnete Fälle
- Change-Anforderungen
- Blockiert durch
- Zugehörige Parteien
- Angehängte Wissensartikel
- Wissenslücken
- E-Mails
- E-Mail-Entwürfe
- Aufgabenkompetenzen
- Arbeitsaufträge

Zugehörige Listen enthalten die folgenden Aktionen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- **Erstellen**: öffnet einen leeren Datensatz auf einer Unterregisterkarte, auf der der Service Desk-Mitarbeiter ein neues Element erstellen kann.
- **Alle anzeigen**: öffnet eine Liste der Datensätze auf einer Unterregisterkarte.
- **Mehr**anzeigen: wird für Listen mit mehr als fünf Elementen angezeigt.

Die Elemente in einer erweiterten Liste werden als Karten angezeigt. Eine erweiterte Liste zeigt eine Karte für jedes Element in der Liste an.

- Service Desk-Mitarbeiter können ein Element auf einer untergeordneten Registerkarte öffnen.
- Wenn eine Liste mehr als fünf Elemente enthält, enthält sie die Option **Mehr** anzeigen.

Erstellen eines Falls

Service Desk-Mitarbeiter können einen Fall zu technischem Produktsupport erstellen, indem sie in der Aktionsleiste im Menü Weitere Aktionen Fall **erstellen** auswählen.

Beim Erstellen eines Falls wird ein modales Element der Serviceauswahl geöffnet, und es werden die Services angezeigt, die für den Falltyp „Technischer Produktsupport“ definiert sind. In diesem modalen Fenster können Service Desk-Mitarbeiter:

- Suchen Sie nach einem Service.
- Wählen Sie einen Service aus.
- Wählen Sie **Fall erstellen**.

Das System erstellt den Fall und zeigt den neuen Falldatensatz an.

Hinweis:
Diese Aktion ist standardmäßig für die Datensatzseite „Technologie-Produktsupport“ aktiv.

Verwenden von Now Assist for CSM zum Generieren von Lösungshinweisen für einen Fall

Service Desk-Mitarbeiter können die Lösungshinweise für einen Fall automatisch generieren, dem Kunden die Lösung vorschlagen und die Lösungsinformationen dem Falldatensatz hinzufügen, indem sie die Kompetenz zum Generieren von Lösungshinweisen in Now Assist für Customer Service Management (CSM) verwenden.

Wenn Sie in einem **Falldatensatz die UI-Aktion Lösung vorschlagen** wählen, wird das Modal Lösung vorschlagen angezeigt. Wenn das Feld **Lösungshinweise** im Falldatensatz leer ist, fügt die Kompetenz „Lösungshinweise generieren“ die Informationen diesem Feld im Modal hinzu. Weitere Informationen finden Sie unter Lösungshinweise für einen Fall mit Now Assist für Customer Service Management (CSM) generieren.

Hinweis:
Die Kompetenz „Lösungshinweise generieren“ erfordert mindestens 200 Wörter im Falldatensatz, um die Lösungshinweise zu generieren. Wenn die Lösungshinweise nicht generiert werden können, zeigt das System eine Meldung unter dem Feld **Lösungshinweise an**.

So verwenden Sie die Kompetenz „Lösungshinweise generieren“ mit der Datensatzseitenvariante „Technischer Produktsupport“:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Aktivieren Sie Now Assist für das Kundenservice-Management (CSM).
- Konfigurieren Sie die Kompetenz „Lösungshinweise generieren“ in der Now Assist Admin-Konsole.
- Konfigurieren Sie die UI-Aktion „Lösung vorschlagen“ und die deklarative Aktion.

Tabelle für Fälle zu technischem Produktsupport

Die Anwendung „Fall zu technischem Produktsupport“ fügt die Tabelle „Fall zu technischem Produktsupport“ (sn_tech_product_support_case) hinzu.

Tabellenfelder für Fall zu technischem Produktsupport

Feld	Beschreibung
Account	Der Name des Unternehmens des Kontakts. Dieses Feld wird automatisch ausgefüllt, wenn die Informationen im Kontaktdatensatz verfügbar sind.
Aktionsstatus	Identifiziert Fälle, die Aufmerksamkeit erfordern oder die blockiert sind.
Zusätzliche Anmerkungen	Für Kunden sichtbare Kommentare. Jeder Kommentar wird in das Feld **Aktivität** eingefügt, wenn der Benutzer die Schaltfläche Veröffentlichen auswählt.
Zugewiesen an	Der zugewiesene Kundenservice-Mitarbeiter. Wenn eine Gruppe im Feld **Zuweisungsgruppe** ausgewählt ist, muss der zugewiesene Kundenservice-Mitarbeiter zu dieser Gruppe gehören.
Zuweisungsgruppe	Die zugewiesene Kundenservice-Mitarbeiter-Gruppe.
Kanal	Die Methode, mit der der Kunde Kontakt initiiert hat und der Fall geöffnet wurde. Zum Beispiel Chat oder E-Mail.
Geschlossen	Das Datum und die Uhrzeit, zu denen der Fall geschlossen wurde.
Geschlossen von	Der Name des Benutzers, der den Fall geschlossen hat.
Abschlussnotizen	Zusätzliche Notizen des Anwenders, der den Fall schließt.
Unternehmen	Der Name des Unternehmens für diesen Fall.
Kontakt	Der Name des Kundenkontakts für diesen Fall.
Vertrag	Die Vertragsnummer, die diesem Fall zugeordnet ist.
Erstellt	Datum und Uhrzeit der Erstellung des Falls.
Erstellt von	Der Name des Benutzers, der den Fall erstellt hat.
Berechtigung	Die diesem Fall zugeordnete Berechtigung. Die verfügbaren Berechtigungen werden nach den Einstellungen in den Feldern **Account**, **Vertrag**, **Produkt** und **Asset** gefiltert.
Follow-the-Sun-Prinzip	Ein Kontrollkästchen, um anzugeben, dass ein Fall am Ende des Arbeitstags zur globalen Nachverfolgung übergeben werden soll.
Erste Antwort	Die erste Antwort, die der Außendienstmitarbeiter an den Kunden sendet
Installationsbasis	Mithilfe des Felds Installationsbasis können Sie nachverfolgen, welche Produkte und Services von einem Kunden erworben wurden, wie sie

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tabellenfelder für Fall zu technischem Produktsupport (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	installiert oder bereitgestellt wurden und welche Konfigurationen jedes installierte Element im Einzelnen aufweist.
Problemzusammenfassung	Eine Zusammenfassung des Falls, basierend auf der Vorstellung des Service Desk-Mitarbeiters von dem gemeldeten Problem
Wissen	Wenn diese Option aktiviert ist, erstellt das System automatisch einen Entwurf eines Wissensartikels, wenn der Fall geschlossen wird.
Letzter aktualisierter Aktionsplan	Gibt an, wann der technische Aktionsplan zuletzt aktualisiert wurde.
Letzter aktualisierter Aktionsplan von	Der Benutzer, der den technischen Aktionsplan zuletzt aktualisiert hat.
Handlungsbedarf	Wenn diese Option aktiviert ist, erfordert der Falldatensatz Aufmerksamkeit. Zum Beispiel Fälle, die von Kunden oder internen Benutzern aktualisiert wurden und auf eine Eingabe oder Überprüfung warten.
Nächste Schritte	Speichert die nächsten Schritte zur Lösung eines Falls.
Nummer	Die automatisch generierte Fallnummer.
Geöffnet	Das Datum und die Uhrzeit, zu denen der Fall geöffnet wurde.
Geöffnet von	Der Name des Benutzers, der den Fall erstellt hat.
Übergeordnet	Der übergeordnete Datensatz für den Fall.
Partner	Der Name des Partnerunternehmens.
Partnerkontakt	Der Name des Partnerkontakts für diesen Fall.
Priorität	Die zugewiesene Priorität für den Fall: • 1 – Kritisch • 2 – Hoch • 3 – Mittel • 4 – Niedrig
Produkt	Das Produktmodell des Assets. Ein Modell ist eine bestimmte Version oder Konfiguration eines Assets. Das Produkt kann einen der folgenden Typen aufweisen: Anwendungsmodell oder Serviceproduktmodell. Anwendungsmodelle und Serviceproduktmodelle können mehrere Komponenten enthalten. Sie können auch mehrere Anwendungs-, Software- und Softwarelizenz-Kombinationen aufweisen.
Produktkomponente	Zeigt eine Liste der untergeordneten Komponenten für das im Feld Produkt ausgewählte **Produkt** an. Benutzer mit der Rolle „admin“ können Produktkomponenten mithilfe der folgenden zugehörigen Listen konfigurieren:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tabellenfelder für Fall zu technischem Produktsupport (Fortsetzung)

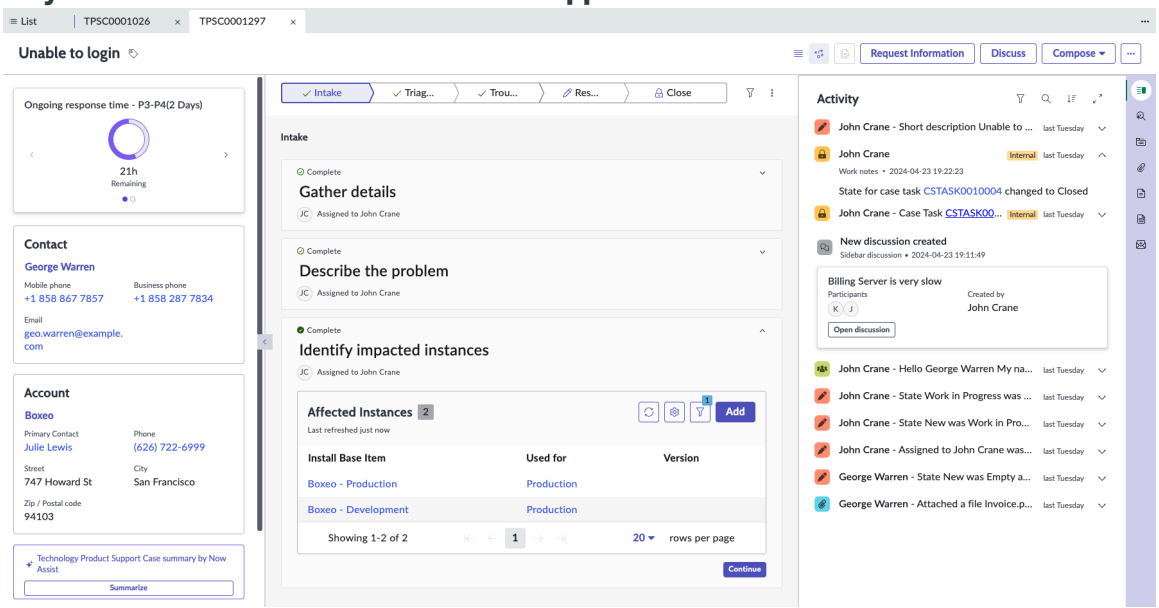
Feld	Beschreibung
	• Formular „Servicemodell“ > Zugehörige Liste „Modellkomponenten“. • Formular „Anwendungsmodell“ > Zugehörige Liste „Modellkomponenten“.
Lösungscode	Auswahlliste, die die Lösungsstatus für den Fall angibt. Dieses Feld ist obligatorisch, wenn ein Kundenservice-Mitarbeiter eine Lösung für einen Fall vorschlägt.
Lösungsnotizen	Details dazu, wie der Fall geschlossen wurde. Dieses Feld ist obligatorisch, wenn ein Kundenservice-Mitarbeiter oder ein Mitarbeiter-Manager einen Fall schließt. Wenn ein Kunde einen Fall schließt, ist es nicht obligatorisch.
Gelöst	Das Datum und die Uhrzeit, zu denen der Fall gelöst wurde.
Gelöst von	Der Kundenservice-Mitarbeiter, dem der Fall zugewiesen ist, wenn der Fall gelöst wird.
Ursachencode	Der Grund, aus dem der Fall erstellt wurde.
Kurzbeschreibung	Eine kurze Beschreibung des Problems.
Verkauftes Produkt	Das Produkt, für das der Fall erstellt wird.
Schritte zum Reproduzieren	Enthält Details der Schritte, die ausgeführt werden müssen, um das Problem zu reproduzieren.
Aktualisiert	Datum und Uhrzeit der Aktualisierung des Falls.
Aktualisiert von	Der Name des Benutzers, der den Fall zuletzt aktualisiert hat.
Beobachtungsliste	Benutzer, die Benachrichtigungen zu diesem Fall erhalten, wenn zusätzliche Kommentare hinzugefügt werden oder wenn der Status eines Falls in Gelöst oder Geschlossen geändert wird.
Arbeitsnotizen	Informationen darüber, wie der Fall behoben werden kann, oder Schritte zur Lösung des Falls, falls zutreffend. Interne Benutzer, die der Arbeitsnotizen-Liste hinzugefügt wurden, erhalten die Benachrichtigung „Fall-Arbeitsnotizen hinzugefügt“ mit den Arbeitshinweisen, wenn sie hinzugefügt werden.
Arbeitsnotizenliste	Benutzer, die Benachrichtigungen zu diesem Fall erhalten, wenn Arbeitsnotizen hinzugefügt werden.

Playbook für Fall zu technischem Produktsupport

Das Playbook für Fälle zu technischem Produktsupport bietet eine Schritt-für-Schritt-Anleitung zum Lösen von Technologiefällen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Playbook für Fall zu technischem Produktsupport



Ein Playbook visualisiert einen Workflow in einer einfachen, aufgabenorientierten Ansicht und führt den Service Desk-Mitarbeiter durch eine Reihe von Aufgaben.

- Eine Phase in einem Playbook ist eine gruppierte Abfolge von Aktivitäten.
- Eine Aktivität in einer Phase stellt eine einzelne Aufgabe für einen Service Desk-Mitarbeiter dar. Phasen können auch automatisierte Aktivitäten enthalten, z. B. das Senden einer Benachrichtigung an einen Kunden, wenn eine Phase oder Aktivität abgeschlossen ist.

Die **Seite „Technischer Produktsupport – Prozess“** bietet Zugriff auf das Playbook im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich.

Ausführliche Informationen zu den Phasen und Aktivitäten finden Sie unter Playbook-Phasen und Aktivitäten für Fälle zu technischem Produktsupport.

Variante der Prozessseite zu technischem Produktsupport

Die Prozessseitenvariante „Technischer Produktsupport“ ist in der Anwendung „Technischer Produktsupportfall“ (sn_tech_product_support) enthalten. Eine Seitenvariante ist eine Version einer Seite mit eindeutigen Einstellungen. Diese Seitenvariante enthält die folgenden Einstellungen.

Einstellungen für die Seitenvariante des Prozesses des technologischen Produktsupports

Einstellung	Beschreibung
Aktiv	Durch Aktivieren des Kontrollkästchens **Aktiv** wird die Seitenvariante für die ausgewählte Zielgruppe verfügbar. Die Prozessseite zum Support von Technologieprodukten ist standardmäßig aktiv. Die aktive Einstellung in Kombination mit der Seitenreihenfolge bestimmt die Seite, die der konfigurierbare CSM-Arbeitsbereich zum Anzeigen von

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Einstellungen für die Seitenvariante des Prozesses des technologischen Produktsupports (Fortsetzung)

Einstellung	Beschreibung
	Datensatzinformationen verwendet. Weitere Informationen finden Sie unter Datensatzseitenreihenfolge festlegen.
Bestellung	Jede Datensatzseite hat eine Reihenfolge, die die Seitenpriorität angibt. Je geringer die Zahl ist, desto höher ist die Priorität. Die Standardreihenfolge für die Prozessseitenvariante „Technologie-Produktsupport“ ist -100.
Bedingungen	Bedingungen bestimmen, wann eine Seitenvariante angezeigt wird. Die Prozessseite „Technischer Produktsupport“ weist die folgende Bedingung auf: **Tabelle = sn_tech_product_support_case** Diese Bedingung beschränkt die Verwendung der Seitenvariante auf Datensätze aus der Tabelle „Fall zu technischem Produktsupport“ [sn_tech_product_support_case].
Zielgruppe	Die Zielgruppe bestimmt, wer die Seitenvariante sehen kann. Die Zielgruppe der Playbook-Variante „Technischer Produktsupport“ enthält den Technologie-Support-Mitarbeiter.

So greifen Sie auf die Einstellungen für diese Seitenvariante zu:

1. Navigieren zu **Alle** > **Now-Experience-Framework** > **UI Builder**.
2. Wählen Sie die Experience **„Konfigurierbarer CSM/FSM-Arbeitsbereich** “ aus.
3. Wählen Sie im Abschnitt „Datensatz“ der Liste „Seiten und Varianten“ die Option **Prozessseite für technologischen Produktsupport aus**.
4. Wählen Sie oben auf der Seite **Einstellungen** aus.

Komponenten der Prozessseite zu technischem Produktsupport

Die Variante der Prozessseitenvariante für technologischen Produktsupport enthält die folgenden Komponenten.

Playbook-Komponenten zur Unterstützung von Technologieprodukten

Komponente	Beschreibung
Formularüberschrift	Der Formulartitel zeigt die Kurzbeschreibung des Falls an und enthält auch die Aktionsleiste und Datensatz-Tags.
Datensatz-Tags	Service Desk-Mitarbeiter können mehrere Tags für einen Datensatz erstellen und die Tags dann verwenden, um Datensätze zu gruppieren und zu organisieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Playbook-Komponenten zur Unterstützung von Technologieprodukten (Fortsetzung)

Komponente	Beschreibung
	Weitere Informationen finden Sie unter Datensätze mithilfe von Tags im Arbeitsbereich gruppieren und suchen.
Aktionsleiste	Die Aktionsleiste enthält die Aktionen, die Benutzern bei der Arbeit an Falldatensätzen zur Verfügung stehen. Die jeweiligen Aktionen werden durch Faktoren wie die Anwenderrolle, den Fallstatus und andere Attribute bestimmt.
SLA-Komponente	Eine Servicelevel-Vereinbarung (Service Level Agreement, SLA) definiert einen festgelegten Zeitraum, innerhalb dessen eine Aufgabe eine bestimmte Bedingung erfüllen muss. Dadurch wird sichergestellt, dass Aufgaben gemäß den für Kunden festgelegten Erwartungen gelöst werden. Weitere Informationen finden Sie unter SLA-Definitionen.
Komponenten für die Suche nach Accounts und Kontakten	Mit den Komponenten der Account- und Kontaktsuche können Service Desk-Mitarbeiter: • Suchen Sie nach einem Account oder Kontakt. • Erstellen Sie einen Account oder Kontakt. • Verknüpfen Sie einen Account oder Kontakt, oder heben Sie die Verknüpfung auf. • Bearbeiten und speichern Sie einen verknüpften Account- oder Kontaktdatensatz. • Wählen Sie auf einer Suchkarte ein Referenzfeld, z. B. einen Kontaktnamen, aus, um die Referenz in einer Unterregisterkarte zu öffnen. • Wählen Sie eine E-Mail-Adresse auf einer Suchkarte aus, um einen E-Mail-Entwurf im E-Mail-Editor auf einer Unterregisterkarte zu öffnen. • Wählen Sie eine Telefonnummer auf einer Suchkarte aus, um einen Anruf zu tätigen. Die Komponenten für die Account- und Kontaktsuche zeigen Informationen in Datensatzkarten an. Diese Karten zeigen Account- und Kontaktinformationen an und bieten schnellen Zugriff auf Kundendetails wie Name, E-Mail-Adresse und Telefonnummer.
Fall-Highlights-Komponente	Die Komponente „Fall-Hervorhebungen“ zeigt wichtige Details zum Fall an, einschließlich Fallnummer und Priorität.
Komponente für die Fallzusammenfassung	Im linken Seitenbereich wird die Komponente „Fallzusammenfassung“ angezeigt. Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter einen Falldatensatz öffnet, wird die Komponente reduziert und weist den Standardstatus auf. Service Desk-Mitarbeiter können mit dieser Komponente:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Playbook-Komponenten zur Unterstützung von Technologieprodukten (Fortsetzung)

Komponente	Beschreibung
	• Fassen Sie die Falldetails zusammen. • Veröffentlichen Sie die Zusammenfassung im Aktivitätenstrom. • Aktualisieren Sie die Zusammenfassung. Die Komponente „Fallzusammenfassung“ erfordert, dass die Anwendung Now Assist für Customer Service Management (CSM) installiert ist und die Kompetenz „Fallzusammenfassung“ konfiguriert wurde.
Playbook	Die Prozessseite für technischen Produktsupport enthält ein horizontales Playbook, das Service Desk-Mitarbeiter durch die folgenden Phasen führt: • Aufnahme • Selektierung • Problembehandlung • Lösen • Schließen Weitere Informationen zum Playbook finden Sie unter Playbook-Phasen und -Aktivitäten für Fall zu technischem Produktsupport.
Kontextbezogener Seitenbereich	Die Komponente des kontextbezogenen Seitenbereichs enthält verschiedene Tools, mit denen Service Desk-Mitarbeiter Kundenprobleme untersuchen und lösen können. Der kontextbezogene Seitenbereich auf der Prozessseite zu technischem Produktsupport enthält die folgenden Registerkarten. • Aktivitätenstrom • Empfohlene Aktionen • Zugehörige Elemente • Anhänge • Vorlagen • Antwortvorlagen • E-Mail-Vorlagen Weitere Informationen finden Sie in den folgenden Abschnitten: • Komponente des Aktivitätenstroms • Empfohlene Aktionen/Suchkomponente • Komponente „Zugehörige Elemente“
Dialogfelder ohne Modi	Service Desk-Mitarbeiter können Dialogfelder ohne Modus verwenden, um Kommentare, Arbeitsnotizen und E-Mail-Nachrichten zu erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Playbook-Komponenten zur Unterstützung von Technologieprodukten (Fortsetzung)

Komponente	Beschreibung
Formularansicht des Arbeitsbereichs	Auf der Prozessseite des Supports für Technologieprodukte können Service Desk-Mitarbeiter zwischen den Playbook-Phasen und -Aktivitäten und den Datensatzdetails wechseln. Beim Anzeigen von Datensatzdetails verwendet die Prozessseite „Technischer Produktsupport“ die Formularansicht des Arbeitsbereichs, die die folgenden Abschnitte enthält: • Falldetails • Problemdetails • Erste Antwort • Technischer Aktionsplan • Weitere Falldetails • Zugehörige Datensätze • Notizen • Abschlussinformationen Diese Abschnitte können erweitert und reduziert werden, um die Felder in jedem Abschnitt anzuzeigen. Die Formularansicht des -Arbeitsbereichs enthält auch ein Menü mit zusätzlichen Formularaktionen, z. B. Personalisieren des Formulars, Exportieren von Daten und Kopieren der URL. Weitere Informationen zu den Feldern in diesen Abschnitten finden Sie unter Tabelle für technischen Produktsupport.

Aktionsleiste

Die folgenden Aktionen sind in der Aktionsleiste der Prozessseite zum Support von Technologieprodukten verfügbar. Welche Aktionen verfügbar sind, hängt von Faktoren wie der Anwenderrolle, dem Fallstatus und anderen Attributen ab.

- **Datensatzdetails**: Wählen Sie dieses Symbol, um die Datensatzdetails anzuzeigen.
- **Playbook-Details**: Wählen Sie dieses Symbol aus, um die Playbook-Phasen und -Aktivitäten anzuzeigen.
- **In Arbeit befindliche Aktionen**: Stellt eine Liste minimierter Dialogfelder ohne Modus bereit und enthält ein Abzeichen, das die Anzahl der Elemente in der Liste anzeigt. In dieser Liste kann ein Service Desk-Mitarbeiter ein Element auswählen, um den minimierten Kommentar, die Arbeitsnotiz oder die E-Mail zu öffnen.
- **Informationen**anfordern: Der Service Desk-Mitarbeiter fordert Informationen vom Kunden an. Wenn Sie diese Aktion auswählen, wird der Fallstatus in „Warten auf Informationen“ geändert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- **Informationen erhalten**: Der Service Desk-Mitarbeiter bestätigt, dass Informationen vom Kunden erhalten wurden. Wenn Sie diese Aktion auswählen, wird der Fallstatus in „In Arbeit“ geändert.
- **Diskutieren**: Startet eine Sidebar-Diskussion. Weitere Informationen zur Verwendung der Sidebar-Funktion finden Sie unter Exploring Sidebar .
- **Verfassen**: Verfassen Sie Kommentare, Arbeitsnotizen und E-Mails in Dialogfeldern ohne Modus.
- **Speichern**: Speichert Änderungen am Falldatensatz.
- **Lösung**akzeptieren: Der Service Desk-Mitarbeiter kann die vorgeschlagene Lösung im Namen des Kunden akzeptieren. Verschiebt den Fall nach „Geschlossen“.
- **Lösung**ablehnen: Der Service Desk-Mitarbeiter kann die vorgeschlagene Lösung im Namen des Kunden ablehnen. Verschiebt den Fall nach „In Arbeit“.
- **Weitere Aktionen**: Mit können Anwender zusätzliche Aktionen ausführen, z. B. das Vorschlagen eines schwerwiegenden Falls oder das Melden einer Wissenslücke.

Komponenten für die Suche nach Accounts und Kontakten

Mit den Komponenten für die Suche nach Accounts und Kontakten können Service Desk-Mitarbeiter:

- Sucht anhand des Namens, der Telefonnummer oder der E-Mail-Adresse nach einem Account oder Kontakt. Während der Service Desk-Mitarbeiter Zeichen in das Suchfeld eingibt, werden übereinstimmende Informationen in den Datensatzkarten unter dem Suchfeld angezeigt.
- Wählen Sie nach der Suche einen Account oder Kontakt aus, indem Sie die gewünschte Datensatzkarte auswählen. Die ausgewählte Datensatzkarte ersetzt die Suchkomponente.
- Erstellen Sie einen neuen Account oder Kontakt, indem Sie in der Suchkomponente das Symbol **+** wählen, die Felder für den Account oder Kontakt ausfüllen und **Speichern**wählen. Eine Datensatzkarte für den neuen Account oder Kontakt ersetzt die Suchkomponente.

Service Desk-Mitarbeiter können die folgenden Aktionen von einer Datensatzkarte aus ausführen:

- Entfernen Sie einen verknüpften Account oder Kontakt aus einem Falldatensatz, indem Sie das Symbol „Weitere Aktionen“ und dann **Verknüpfung aufheben auswählen**. Speichern Sie dann das Formular, um diese Änderung anzuwenden.
- Bearbeiten und speichern Sie einen verknüpften Account- oder Kontaktdatensatz, indem Sie das Bleistiftsymbol wählen, die Informationen für den Account oder Kontakt bearbeiten und **Speichern**wählen.
- Wählen Sie ein Referenzfeld auf einer Suchkarte aus, um den referenzierten Datensatz in einer Unterregisterkarte zu öffnen.
- Wählen Sie auf einer Suchkarte eine E-Mail-Adresse aus, um den E-Mail-Editor auf einer Unterregisterkarte zu öffnen.
- Wählen Sie eine Telefonnummer auf einer Suchkarte aus, um einen Anruf zu tätigen.

Komponente für die Fallzusammenfassung

Die Komponente „Fallzusammenfassung“ bietet Service Desk-Mitarbeitern eine Zusammenfassung eines Kundenservicefalls, einschließlich des Problems und der ergriffenen Maßnahmen. Service Desk-Mitarbeiter können Zusammenfassungen generieren,

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

um den Fallkontext zu verstehen, und Zusammenfassungen in den Arbeitsnotizen des Falls veröffentlichen.

Die Komponente „Fallzusammenfassung“ wird im linken Seitenbereich in der Variante Technologie-Produktsupport Prozessseite angezeigt. Beim ersten Öffnen eines Falls ist die Komponente reduziert und weist den Standardstatus auf.

Mit dieser Komponente können Service Desk-Mitarbeiter:

- Wählen Sie Zusammenfassen, um eine Zusammenfassung der **Falldetails** zu erstellen.
- Wählen Sie **In Arbeitsnotizen freigeben**, um den Zusammenfassungstext in den Aktivitätenstrom zu kopieren.
  - Überprüfen Sie den Zusammenfassungstext im Popup-Fenster In Arbeitsnotizen freigeben, und ändern Sie den Text nach Bedarf.
  - Wählen Sie im Popup-Fenster In **Arbeitsnotizen speichern,** um den Text dem Aktivitätenstrom hinzuzufügen.
- Wählen Sie das Aktualisierungssymbol in der Komponentenfußzeile aus, um den Text zu aktualisieren und die aktuelle Zusammenfassung zu erhalten.

Hinweis:
Wenn der Fall nicht genügend Text zum Zusammenfassen enthält, zeigt das System die folgende Meldung an: „Dieser Fall weist noch nicht die erforderliche Mindestanzahl von Wörtern für die Zusammenfassung auf.“

Um die Komponente „Fallzusammenfassung“ mit der Seitenvariante „Technischer Produktsupport – Prozessseite“ zu verwenden, aktivieren Sie die Anwendung Now Assist für Customer Service Management (CSM), und konfigurieren Sie die Kompetenz „Fallzusammenfassung“ in der Now Assist Admin-Konsole. Weitere Informationen finden Sie unter:

- Now Assist für Customer Service Management (CSM) aktivieren
- Konfigurieren Sie die Kompetenz „Fallzusammenfassung“ in der Now Assist Admin-Konsole.

Kontextbezogene Seitenbereichskomponente

Die Komponente des kontextbezogenen Seitenbereichs enthält verschiedene Tools, mit denen Service Desk-Mitarbeiter Kundenprobleme untersuchen und lösen können. Der kontextbezogene Seitenbereich auf der Prozessseite zu technischem Produktsupport enthält die folgenden Registerkarten.

Registerkarten für Prozessseite zu technischem Produktsupport im kontextbezogenen Seitenbereich

Registerkarte	Beschreibung
Aktivitätenstrom	Die Aktivitätenstrom-Komponente zeigt eine Liste der Aktivitäten an, die in einem Falldatensatz auftreten.
Suche nach empfohlenen Aktionen	Die Registerkarte „Empfohlene Aktionen“ enthält Funktionen zur KI-Suche. Service Desk-Mitarbeiter können die KI-Suche verwenden, um relevante Ressourcen oder Lösungen für Kundenprobleme zu finden. Die Suchfunktion zeigt basierend auf dem Text in der Kurzbeschreibung des Falls einen ersten Satz von Suchergebnissen an. Dieser anfängliche Satz von Ergebnissen enthält Wissensartikel. Service Desk-

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registerkarten für Prozessseite zu technischem Produktsupport im kontextbezogenen Seitenbereich (Fortsetzung)

Registerkarte	Beschreibung

	Mitarbeiter können auch andere Suchbegriffe eingeben und die Suche wiederholen.
	
	In der Liste der Suchergebnisse können Service Desk-Mitarbeiter:
	• Wählen Sie eine Quelle aus, um Suchergebnisse dieses Typs anzuzeigen.
	• Filtern Sie die Liste der Suchergebnisse.
	• Sortieren Sie die Liste der Suchergebnisse.
	• Öffnen Sie die Suchergebnisse in Vollansicht auf einer Datensatz-Unterregisterkarte.
	• Führen Sie die folgenden Aktionen aus:
	  ○ Artikel anzeigen und anfügen
	  ○ Mit Fall verknüpfen
	  ○ Führen Sie andere Aktionen aus, z. B. Artikel in der Vollansicht lesen, Artikel kennzeichnen oder Artikel als hilfreich oder nicht hilfreich markieren.
	• Zeigen Sie erfolgreiche Aktionen an, indem Sie das Symbol für den Aktionsverlauf wählen.
	
	Weitere Informationen finden Sie unter KI-Suche verwenden in Empfohlene Aktionen, um Fälle zu lösen.
	
	Hinweis:
	Die Verwendung von „Empfohlene Aktionen“ im kontextbezogenen Seitenbereich erfordert die Anwendung „ Empfohlene Aktionen “ (sn_cs_nb_action), die in der Anwendung „CSM Configurable Workspace“ enthalten ist.

Zugehörige Elemente	Über die Registerkarte Zugehörige Elemente haben Sie Zugriff auf die zugehörigen Listen für Fälle. Das Playbook zum Support von Technologieprodukten integriert zugehörige Listenfunktionen in den kontextbezogenen Seitenbereich. Diese Listen werden in einem Akkordeonformat angezeigt, das Service Desk-Mitarbeiter nach Bedarf erweitern und reduzieren können. Ein Indikator zeigt die Anzahl der Datensätze an, die in einer zugehörigen Liste verfügbar sind. Wenn sie erweitert wird, werden die Datensätze in einer zugehörigen Liste im Kartenformat angezeigt.
Anhänge	Die Registerkarte Anhänge bietet Zugriff auf fallbezogene Anhänge. Auf dieser Registerkarte können Service Desk-Mitarbeiter Anhänge anzeigen und herunterladen.
Vorlagen	Die Registerkarte Vorlagen bietet Zugriff auf verfügbare Formularvorlagen, mit denen Service Desk-Mitarbeiter Felder in

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registerkarten für Prozessseite zu technischem Produktsupport im kontextbezogenen Seitenbereich (Fortsetzung)

Registerkarte	Beschreibung
	neuen Datensätzen automatisch ausfüllen können. Service Desk-Mitarbeiter können eine Vorlage manuell anwenden, wenn sie einen neuen Datensatz wie einen Incident oder Change erstellen.
Antwortvorlagen	Die Registerkarte Antwortvorlagen bietet Zugriff auf verfügbare Antwortvorlagen. Diese Vorlagen enthalten wiederverwendbare Nachrichten, die Service Desk-Mitarbeiter kopieren können, um Kunden schnelle und einheitliche Nachrichten bereitzustellen.
E-Mail-Vorlagen	Die Registerkarte E-Mail-Vorlagen bietet Zugriff auf verfügbare E-Mail-Vorlagen. Diese Vorlagen enthalten Standardwerte für Felder, die Service Desk-Mitarbeiter zu E-Mail-Nachrichten hinzufügen können. Diese Standardwerte können die Empfänger (E-Mail-Adressen in den Feldern „An“, „Cc“ und „Bcc“), den Absender, den Betreff der E-Mail und den Text enthalten, der in den Nachrichtentext aufgenommen werden soll.

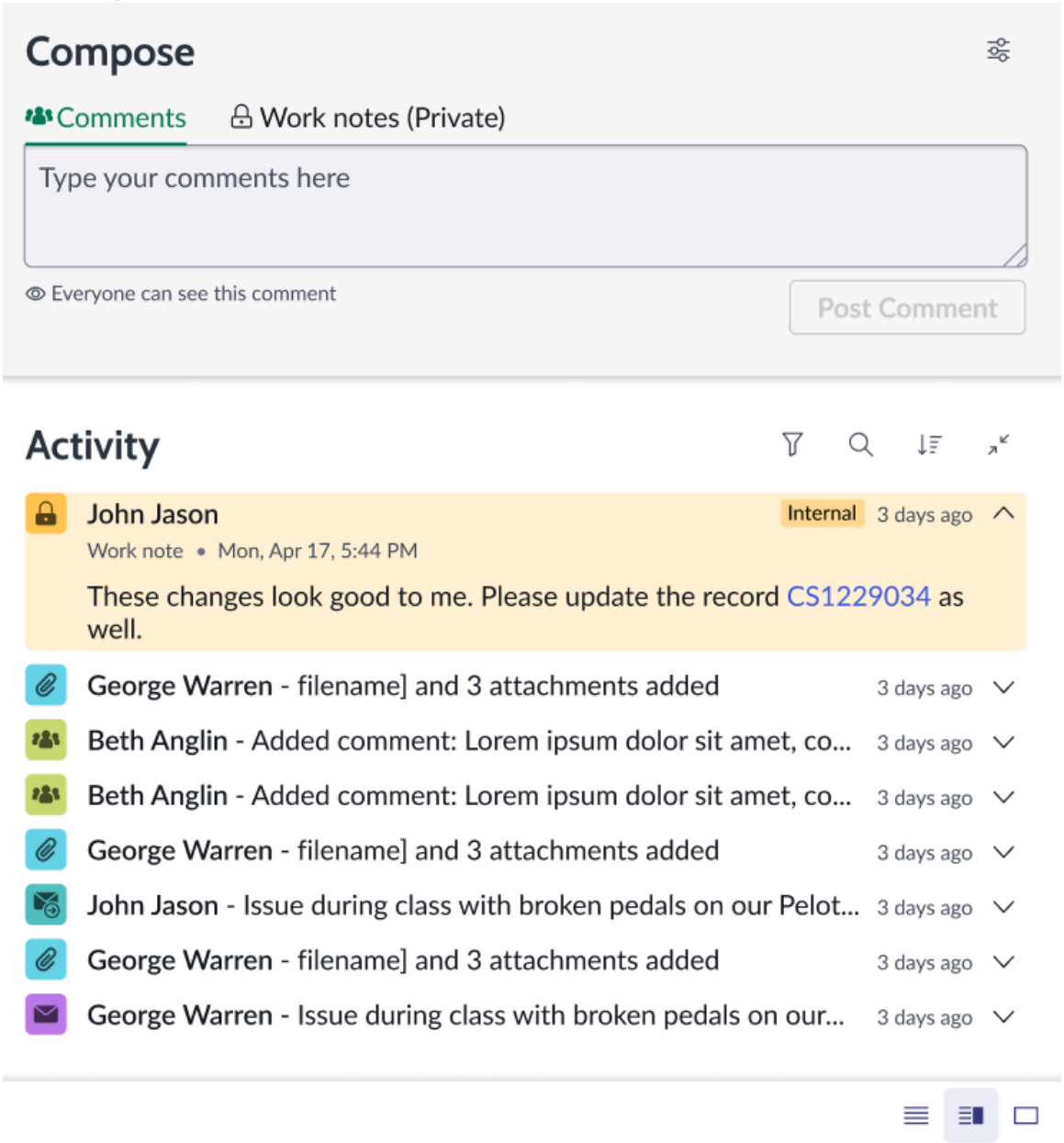
Komponente des Aktivitätenstroms

Die Prozessseite des Supports für Technologieprodukte enthält den Aktivitätenstrom auf der ersten Registerkarte des kontextbezogenen Seitenbereichs.

Die Aktivitätenstrom-Komponente zeigt eine Liste der Aktivitäten an, die in einem Falldatensatz auftreten. Die Aktivitäten in der Liste können reduziert oder erweitert werden. Wenn sie reduziert wird, kann der Service Desk-Mitarbeiter die Liste schnell scannen, um eine Übersicht über die Fallaktivitäten zu erhalten. Wenn erweitert, kann der Service Desk-Mitarbeiter detaillierte Informationen zu einzelnen Aktivitäten anzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Playbook-Aktivitätenstrom-Komponente für die Unterstützung von Technologieprodukten



Automatische Übersetzung

Die Aktivitäten im Aktivitätenstrom werden durch Kacheln dargestellt, die Symbole und Farben verwenden, um den Aktivitätstyp anzuzeigen.

- Kommentar
- Arbeitsnotiz
- Anhang
- Feldänderung
- E-Mail gesendet oder E-Mail erhalten
- Chat-Diskussion
- Anwenderdefiniertes Symbol

Jede Aktivität in der Liste enthält Folgendes, wenn sie reduziert ist:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Eine Kachel, die den Aktivitätstyp darstellt.
- Der Name des für die Aktivität verantwortlichen Anwenders.
- Eine kurze einzeilige Zusammenfassung der Aktivität.
- Ein Abzeichen, das anzeigt, ob eine Aktivität intern oder extern ist.
- Ein relativer Zeitstempel.
- Eine Erweiterungsschaltfläche, mit der Service Desk-Mitarbeiter eine detaillierte Zusammenfassung der Aktivität anzeigen können

Wenn erweitert, beinhaltet jede Aktivität auch:

- Ein vollständiger Datums- und Zeitstempel.
- Eine Aktionsbezeichnung, die den Typ der Aktivität beschreibt
- Bei Kommentaren und Arbeitsnotizen der vollständige Text des Kommentars oder der Arbeitsnotiz.
- Bei Feldaktualisierungen der Feldname und der aktualisierte Feldwert.
- Für E-Mails: detaillierte Nachrichteninformationen.
- Bei Anhängen eine kleine Vorschau der angehängten Datei.
- Für Chats eine Chatkarte in der Sidebar.

Der Aktivitätenstrom verwendet Dialogfelder ohne Modus zum Verfassen von Kommentaren, Arbeitsnotizen und E-Mails. Verwenden Sie die **Schaltfläche Verfassen** in der Aktionsleiste, um diese Elemente zu erstellen.

- **Verfassen > Kommentar**: öffnet das Dialogfeld ohne Modi zum Verfassen eines Kommentars.
- **Verfassen > Arbeitsnotiz**: öffnet das Dialogfeld ohne Modi zum Verfassen einer Arbeitsnotiz.
- **Verfassen > E-Mail**: öffnet das Dialogfeld ohne Modi zum Verfassen von E-Mails.

Suchkomponente für empfohlene Aktionen

Die Suchkomponente „Empfohlene Aktionen“ wird als Registerkarte im kontextbezogenen Seitenbereich angezeigt und bietet Service Desk-Mitarbeitern eine KI-Suchfunktion. Service Desk-Mitarbeiter können nach Informationen suchen, Wissensartikel überprüfen und anhängen sowie ähnliche Fälle anhängen.

Standardmäßig sucht die Konfiguration der KI-Suche nach der Kurzbeschreibung des Falls.

Bei Wissensartikeln kann ein Service Desk-Mitarbeiter den Artikel anzeigen und an den aktuellen Fall anhängen. Nach dem Anhängen eines Artikels wird der Artikel in der Liste Angehängtes Wissen der Registerkarte Zugehörige Datensätze angezeigt.

- Wenn **Sie Artikel überprüfen und anhängen auswählen,** wird der Artikel im kontextbezogenen Seitenbereich angezeigt.
- Wenn **Sie Diesen Artikel anhängen auswählen, wird** der Wissensartikel an den aktuellen Fall angehängt.

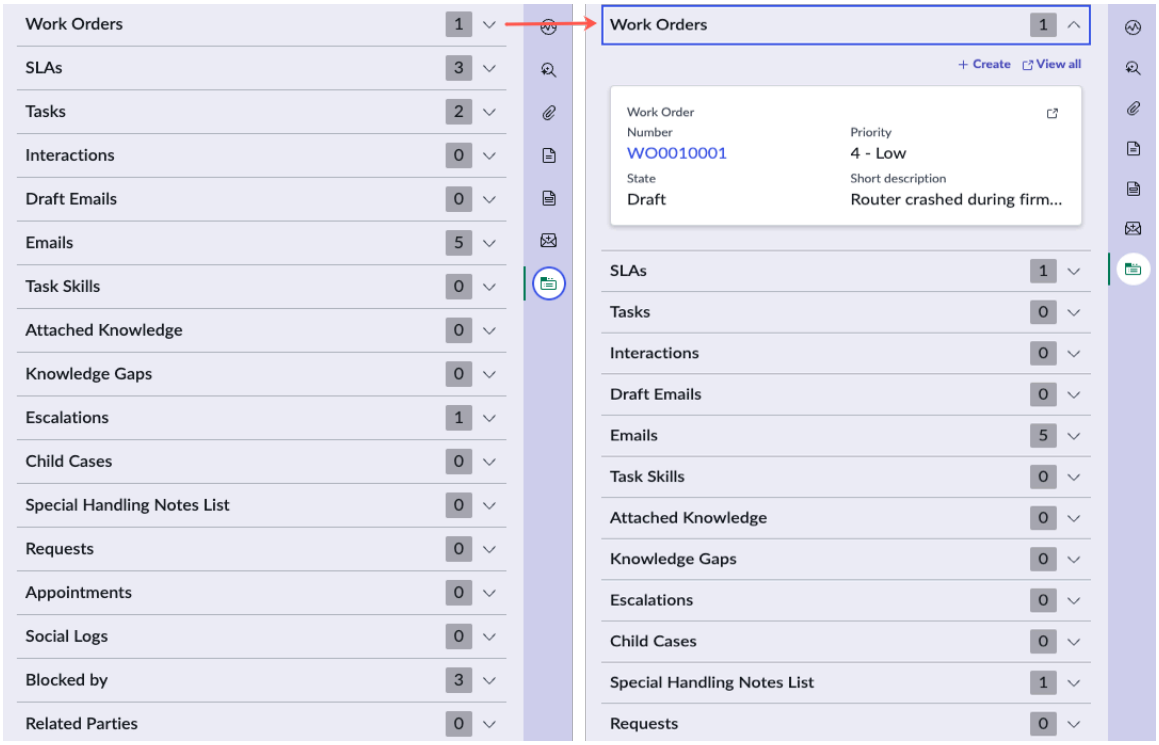
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Die Verwendung von „Empfohlene Aktionen“ im kontextbezogenen Seitenbereich erfordert die Anwendung „ Empfohlene Aktionen “ (sn_cs_nb_action), die in der Anwendung „CSM Configurable Workspace“ enthalten ist.

Komponente „Zugehörige Elemente“

Das Playbook zum Support von Technologieprodukten integriert zugehörige Listenfunktionen in den kontextbezogenen Seitenbereich. Die Registerkarte Zugehörige Elemente bietet Service Desk-Mitarbeitern Zugriff auf die zugehörigen Listen für Fälle. Diese Listen werden in einem Akkordeonformat angezeigt, das Service Desk-Mitarbeiter nach Bedarf erweitern und reduzieren können.

Zugehörige Listenkomponente für Playbook zur Unterstützung technischer Produkte



Ein Indikator zeigt die Anzahl der Datensätze an, die in einer zugehörigen Liste verfügbar sind. Wenn sie erweitert wird, werden die Datensätze in einer zugehörigen Liste im Kartenformat angezeigt. Wenn eine zugehörige Liste leer ist, können Service Desk-Mitarbeiter in der Liste Einen erstellen auswählen, um einen Datensatz zu erstellen.

Die Komponente „Zugehörige Elemente“ im kontextbezogenen Seitenbereich enthält die folgenden zugehörigen Listen:

- Betroffene Installationsbasiselemente
- Aufgaben
- SLAs
- Liste der speziellen Bearbeitungsnotizen
- Eskalationen
- Untergeordnete Fälle
- Change-Anforderungen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Blockiert durch
- Zugehörige Parteien
- Angehängte Wissensartikel
- Wissenslücken
- E-Mails
- E-Mail-Entwürfe
- Aufgabenkompetenzen
- Arbeitsaufträge

Zugehörige Listen enthalten die folgenden Aktionen:

- **Erstellen**: öffnet einen leeren Datensatz auf einer Unterregisterkarte, auf der der Service Desk-Mitarbeiter ein neues Element erstellen kann.
- **Alle anzeigen**: öffnet eine Liste der Datensätze auf einer Unterregisterkarte.
- **Mehr**anzeigen: wird für Listen mit mehr als fünf Elementen angezeigt.

Die Elemente in einer erweiterten Liste werden als Karten angezeigt. Eine erweiterte Liste zeigt eine Karte für jedes Element in der Liste an.

- Service Desk-Mitarbeiter können ein Element auf einer untergeordneten Registerkarte öffnen.
- Wenn eine Liste mehr als fünf Elemente enthält, enthält sie die Option **Weitere** anzeigen.

Dialogfelder ohne Modi

Das Playbook zum Support von Technologieprodukten verwendet Dialogfelder ohne Modus, um Kommentare, Arbeitsnotizen und E-Mail-Nachrichten zu erstellen. Die folgenden Aktionen sind über die **Schaltfläche Verfassen** im Formularheader verfügbar:

- **Verfassen > Kommentar**: öffnet das Dialogfeld ohne Modi zum Verfassen eines Kommentars.
- **Verfassen > Arbeitsnotiz**: öffnet das Dialogfeld ohne Modi zum Verfassen einer Arbeitsnotiz.
- **Verfassen > E-Mail**: öffnet das Dialogfeld ohne Modi zum Verfassen von E-Mails.

Die folgenden Regeln gelten für die Sichtbarkeit von Dialogfeldern ohne Modus:

- Von jedem Typ (Kommentar, Arbeitsnotiz oder E-Mail) kann jeweils ein Dialogfeld ohne Modus aktiv sein.
- Ein Dialogfeld ohne Modus kann gleichzeitig angezeigt werden, während die anderen beiden minimiert werden.
- Minimierte Dialogfelder ohne Modus werden im Menü In Arbeit befindliche Aktionen in der Aktionsleiste angezeigt. In diesem Menü wird ein Abzeichen angezeigt, das die Anzahl der minimierten Dialogfelder ohne Modus anzeigt.
- Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter ein zweites Dialogfeld ohne Modus öffnet, während das erste Dialogfeld ohne Modus angezeigt wird, minimiert das System das erste Dialogfeld ohne Modus.

Service Desk-Mitarbeiter haben folgende Möglichkeiten:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Wählen Sie das Menü In Arbeit befindliche Aktionen aus, um eine Liste der minimierten Dialogfelder ohne Modus anzuzeigen. Jeder Eintrag in der Liste enthält den Titel und die Kategorie des minimierten Elements.
  - Bei E-Mails entspricht der Titel dem E-Mail-Betreff.
  - Bei Kommentaren und Arbeitsnotizen ist der Titel die erste Textzeile.
- Wählen Sie ein Element aus der Liste aus, um das minimierte Dialogfeld ohne Modus zu öffnen.

Abschlussverhalten für Kommentare, Arbeitsnotizen und E-Mail:

- Durch das Veröffentlichen eines Kommentars oder einer Arbeitsnotiz im Aktivitätenstrom wird das Dialogfeld ohne Modus geschlossen.
- Durch das Speichern des Datensatzes, durch das ein Kommentar oder eine Arbeitsnotiz im Aktivitätenstrom veröffentlicht wird, wird das Dialogfeld ohne Modus geschlossen.
- Durch das Senden einer E-Mail wird das Dialogfeld ohne Modus geschlossen. Das System fügt die E-Mail dem Aktivitätenstrom und der zugehörigen Liste E-Mails hinzu.

Verhalten für Kommentare und Arbeitsnotizen verwerfen:

- Durch das Schließen eines Dialogfelds ohne Modus für Arbeitsnotizen oder Kommentare wird der Text verworfen. Das System zeigt ein Popup-Fenster „Dialogfeld schließen“ an und fordert den Service Desk-Mitarbeiter auf, die Aktion zu bestätigen.
  - Wenn Sie „ **Fortsetzen** “ wählen, wird die Aktion bestätigt, der Text verworfen und das Fenster geschlossen.
  - Durch Auswahl von **Abbrechen** oder der Schaltfläche Dialogfeld schließen wird die Aktion abgebrochen. Das Dialogfeld ohne Modus bleibt geöffnet, und der Text bleibt im Dialogfeld.
- Der Text wird im Dialogfeld ohne Modus und im Formularfeld verworfen.

Service Desk-Mitarbeiter können Antwortvorlagen aus dem kontextbezogenen Seitenbereich verwenden, um Text in die Dialogfelder ohne Modus zu kopieren.

Service Desk-Mitarbeiter können in einem Dialogfeld ohne Modus Vorlagen auf E-Mails anwenden:

- Wählen Sie im kontextbezogenen Seitenbereich auf der Registerkarte E-Mail-Vorlagen eine Vorlage aus, und wählen Sie dann **Vorlage übernehmen**aus. Der Inhalt der Vorlage wird dem Dialogfeld ohne Modus hinzugefügt.
- Wenn ein Dialogfeld ohne Modus minimiert wird, zeigen Sie das Dialogfeld an, bevor Sie die Vorlage anwenden.

Service Desk-Mitarbeiter können auch die Schaltfläche **Rich-Text-Editor** im E-Mail-Dialogfeld ohne Modus umschalten, um den TinyMCE-Formatierer ein- oder auszublenden.

Weitere Informationen finden Sie unter Dialogfelder ohne Modus.

Aktionspläne aktualisieren

Service Desk-Mitarbeiter können einen Fallaktionsplan während des Falllösungsprozesses mehrmals aktualisieren. Beispielsweise kann ein Service Desk-Mitarbeiter den Plan aktualisieren, bevor er den Fall an einen anderen Service Desk-Mitarbeiter überträgt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Aktivität „Zugehörige Arbeit“ in der Phase „Problembehandlung“ des Playbooks enthält eine deklarative Aktion Aktionsplan aktualisieren, mit der Service Desk-Mitarbeiter **Aktualisierungen** vornehmen können. Wenn Sie diese Aktion auswählen, kehren Service Desk-Mitarbeiter zur Aktivität „Aktionsplan aktualisieren“ zurück. Nach der Aktualisierung des Plans und der Auswahl von **Speichern**postet das System den Aktionsplan im Aktivitätenstrom und führt den Service Desk-Mitarbeiter zur Aktivität Zugehörige Arbeit zurück.

Ein neuer Filtersatz (Aktionsplan) ist im Aktivitätenstrom verfügbar. Service Desk-Mitarbeiter können diesen Filtersatz verwenden, um nur die Aktionsplanfelder anzuzeigen.

Erstellen eines Falls

Service Desk-Mitarbeiter können einen Fall zu technischem Produktsupport erstellen, indem sie in der Aktionsleiste im Menü Weitere Aktionen Fall **erstellen** auswählen.

Beim Erstellen eines Falls wird ein modales Element der Serviceauswahl geöffnet, und es werden die Services angezeigt, die für den Falltyp „Technischer Produktsupport“ definiert sind. In diesem modalen Fenster können Service Desk-Mitarbeiter:

- Suchen Sie nach einem Service.
- Wählen Sie einen Service aus.
- Wählen Sie **Fall erstellen**.

Das System erstellt den Fall und startet das Playbook, das der Servicedefinition zugeordnet ist. Weitere Informationen finden Sie unter Playbook einer Servicedefinition zuordnen.

Hinweis:
Diese Aktion ist standardmäßig für die Prozessseite des Supports für Technologieprodukte aktiv.

Verwenden von Now Assist for CSM zum Generieren von Lösungshinweisen für einen Fall

Service Desk-Mitarbeiter können die Lösungshinweise für einen Fall automatisch generieren, indem sie die Kompetenz „Lösungshinweise generieren“ in Now Assist für Customer Service Management (CSM) verwenden.

Wenn das Playbook in die Phase „Lösen“ übergeht, fügt die Kompetenz „Lösungshinweise generieren“ die Informationen zum Feld Lösungshinweise in der Aktivität **Lösung** vorschlagen hinzu.

Hinweis:
Die Kompetenz „Lösungshinweise generieren“ erfordert mindestens 200 Wörter im Falldatensatz, um die Lösungshinweise zu generieren. Wenn die Lösungshinweise nicht generiert werden können, zeigt das System eine Meldung unter dem Feld **Lösungshinweise an**.

So verwenden Sie die Kompetenz „Lösungshinweise generieren“ mit der Seitenvariante Technologie-Produktsupport Prozessseite:

1. Aktivieren Sie Now Assist für das Kundenservice-Management (CSM).
2. Konfigurieren Sie die Kompetenz „Lösungshinweise generieren“ in der Now Assist Admin-Konsole.

Playbook-Phasen und -Aktivitäten für Fall zu technischem Produktsupport

Das Playbook für Fälle zu technischem Produktsupport enthält Phasen und Aktivitäten, die Service Desk-Mitarbeiter bei der Recherche und Lösung von Technologiefällen unterstützen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter einen Fall zu technischem Produktsupport erstellt, öffnet das System ein Serviceauswahl-Modal und zeigt die Services an, die für den Falltyp „Technischer Produktsupport“ definiert sind.

Der Service Desk-Mitarbeiter wählt einen Service und dann **Erstellen** aus, um einen Fall zu erstellen. Das System erstellt den Fall und startet das Playbook für den Fall zu technischem Produktsupport. Dieses Playbook enthält die in den folgenden Abschnitten beschriebenen Phasen und Aktivitäten.

Aufnahmephase

In der Aufnahmephase sammelt ein Service Desk-Mitarbeiter Informationen über den Kunden, das Problem und die betroffenen Instanzen.

Aktivitäten in der Aufnahmephase

Aktivität	Beschreibung
Details sammeln	Der Service Desk-Mitarbeiter sammelt Informationen über den Account, den Kontakt und das Produkt und fügt eine kurze Beschreibung hinzu. Wählen **Sie Fortfahren**, um die Informationen zu speichern und zur nächsten Aktivität zu wechseln.
Beschreiben Sie das Problem	Der Service Desk-Mitarbeiter beschreibt den Problemtyp und die Details und fügt eine Fallbeschreibung und Schritte zur Reproduktion hinzu. Service Desk-Mitarbeiter können der Beobachtungsliste auch Benutzer hinzufügen und Anhänge hinzufügen. Wählen **Sie Fortfahren**, um die Informationen zu speichern und zur nächsten Aktivität zu wechseln.
Betroffene Instanzen identifizieren	Der Service Desk-Mitarbeiter fügt die betroffenen Instanzen aus einer Liste von Instanzen hinzu, die zu dem Account gehören. Wählen Sie „ **Fortsetzen“**, um die Informationen zu speichern und zur ersten Aktivität in der Phase „Selektierung“ zu wechseln.

Selektierungsphase

Während der Selektierungsphase überprüft der Service Desk-Mitarbeiter die Fallinformationen, nimmt nach Bedarf Änderungen vor und sendet eine erste Antwort an den Kunden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Selektierungsphasenaktivitäten

Aktivität	Beschreibung
Problem überprüfen	Der Service Desk-Mitarbeiter kann Informationen zum Kundenproblem überprüfen, einschließlich der betroffenen Instanzen, die in der Phase Aufnahme ausgewählt wurden, und des verkauften Produkts oder der verkauften Produktkomponente. Neben der Überprüfung von Informationen kann der Service Desk-Mitarbeiter auch die Liste der betroffenen Instanzen und die Anhänge aktualisieren. Die folgenden Aktionen sind verfügbar: • **Mir**zuweisen: Der Service Desk-Mitarbeiter kann diese Aktion auswählen, um den Fall selbst zuzuweisen. • **Akzeptieren**: Der Service Desk-Mitarbeiter kann diese Aktion auswählen, um den zugewiesenen Fall zu akzeptieren. Sobald der Fall zugewiesen ist, kann der Service Desk-Mitarbeiter **Fortfahren** wählen, um die Informationen zu speichern und zur nächsten Aktivität zu wechseln.
Erste Antwort senden	Der Service Desk-Mitarbeiter kann eine Antwort an den Kunden senden, indem er Text in das Feld **Erste Antwort** eingibt. Bei Bedarf kann der Service Desk-Mitarbeiter eine Vorlage aus der Registerkarte Antwortvorlagen im kontextbezogenen Seitenbereich verwenden. Der Service Desk-Mitarbeiter kann auch Text in das Feld **Arbeitsnotizen** eingeben, um interne Informationen zu erfassen. Nach der Eingabe von Text in diese Felder kann der Service Desk-Mitarbeiter: • Wählen **Sie Speichern**, um die Informationen in den Feldern zu speichern, ohne sie an den Kunden zu senden. • Wählen **Sie Senden und fortfahren**, um die erste Antwort an den Kunden zu senden, die Arbeitsnotizen zu veröffentlichen und zur Phase Problembehandlung zu wechseln.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Problembehandlungsphase

Während der Problembehandlungsphase untersucht der Service Desk-Mitarbeiter das Problem des Kunden und aktualisiert die Ergebnisse im Aktionsplan. Service Desk-Mitarbeiter können im Rahmen der Untersuchung Tools wie die Suche oder empfohlene Aktionen nutzen. Wenn Service Desk-Mitarbeiter Hilfe benötigen, können sie Fallaufgaben oder andere Arten von Datensätzen erstellen oder eine Sidebar-Diskussion initiieren.

Problembehandlung bei Phasenaktivitäten

Aktivität	Beschreibung
Aktionsplan aktualisieren	Der Service Desk-Mitarbeiter untersucht das Problem und fügt Informationen in die folgenden Felder ein: • Problemzusammenfassung • Getroffene Maßnahmen • Nächste Schritte Durch Auswahl der Aktion **Aktualisieren und** Fortfahren: • Speichert die Informationen im Aktionsplan. • Postet die Informationen im Aktivitätenstrom. • Verschiebt den Service Desk-Mitarbeiter zur zugehörigen Arbeitsaktivität.
Zugehörige Arbeiten	Der Service Desk-Mitarbeiter kann den **Aktionsstatus** des Falls sehen, falls verfügbar, und das Feld Handlungsbedarf aktualisieren. Die Aktivität Zugehörige Arbeit enthält die Karte Empfohlene Aktionen, Mit **Experten sprechen**, die Service Desk-Mitarbeiter verwenden können, wenn sie Hilfe benötigen. • Wählen **Sie Diskussion starten** aus, um eine Sidebar-Konversation zu starten. • Wählen **Sie Verwerfen** aus, um die Karte zu schließen. Die Aktivität „Zugehörige Arbeit“ zeigt Listen zugehöriger Falldatensätze an. Der Service Desk-Mitarbeiter kann diese zugehörigen Datensatzlisten erweitern und die Datensatzkarten anzeigen oder Datensätze erstellen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Problembehandlung bei Phasenaktivitäten (Fortsetzung)

Aktivität	Beschreibung
	• **Aktionsplan**aktualisieren: Gibt den Service Desk-Mitarbeiter an die Aktivität Aktionsplan aktualisieren zurück, damit er Informationen aktualisieren kann. • **Fortfahren**: schließt die Phase „Problembehandlung“ ab und versetzt den Service Desk-Mitarbeiter in die Phase „Lösen“.

Phase „Lösen“.

In der Phase Lösen schlägt der Service Desk-Mitarbeiter dem Kunden eine Lösung vor.

Phasenaktivitäten lösen

Aktivität	Beschreibung
Lösung vorschlagen	Der Service Desk-Mitarbeiter aktualisiert die folgenden Felder: • **Ursachencode** • **Lösungscode** • **Ursache** • **Auflösungshinweise** Service Desk-Mitarbeiter können auch das Kontrollkästchen Lösungshinweise **zu Kommentaren hinzufügen aktivieren, um dem Fallaktivitätenstrom Lösungsinformationen** hinzuzufügen. **Hinweis:** Wenn die Anwendung Now Assist für Customer Service Management (CSM) installiert ist und die Kompetenz „Lösungshinweise generieren“ konfiguriert wurde, wird das Feld **Lösungshinweise** automatisch ausgefüllt. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist für CSM zum Generieren von Lösungshinweisen für einen Fall verwenden. • **Lösung vorschlagen**: Schließt die Aktivität ab und wechselt zur Phase „Abschließen“. Der Fallstatus ändert sich in Lösung vorgeschlagen. • **Speichern**: Speichert die Informationen in der Aktivität.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Phase schließen

Ein Fall kann wie folgt geschlossen werden:

- Der Kunde akzeptiert die vorgeschlagene Lösung.
- Der Service Desk-Mitarbeiter akzeptiert die vorgeschlagene Lösung im Namen des Kunden.
- Der Service Desk-Mitarbeiter schließt den Fall.
- Das System schließt den Fall automatisch, nachdem er sich eine bestimmte Anzahl von Tagen im Status Lösung vorgeschlagen befindet.

In der Phase „Abschließen“ aktualisiert der Service Desk-Mitarbeiter den Fall mit einer Zusammenfassung des Problems und fügt zusätzliche Kommentare oder Arbeitsnotizen hinzu.

Der Falldatensatz ist im Status „Geschlossen“ schreibgeschützt.

Schließen Sie Phasenaktivitäten ab

Aktivität	Beschreibung
Fall schließen	Der Service Desk-Mitarbeiter aktualisiert die folgenden Felder: • Problemzusammenfassung • Ursachencode • Lösungsnotizen • Details zu Kommentaren hinzufügen • Zusätzliche Anmerkungen • Arbeitsnotizen • **Lösung akzeptieren**: Speichert die Änderungen und postet den Inhalt in den Feldern **Zusätzliche Kommentare** und **Arbeitsnotizen** im Aktivitätenstrom. Der Fallstatus ändert sich von Lösung vorgeschlagen in Geschlossen. • **Lösung ablehnen**: Speichert die Änderungen und postet den Inhalt in den Feldern **Zusätzliche Kommentare** und **Arbeitsnotizen** im Aktivitätenstrom. Der Fallstatus ändert sich von Lösung vorgeschlagen zu In Arbeit. • **Speichern**: Speichert die Änderungen an der Aktivität. Nachdem der Fall geschlossen wurde, kann der Service Desk-Mitarbeiter Nachprüfung eines Falls **erstellen** auswählen, um einen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Schließen Sie Phasenaktivitäten ab (Fortsetzung)

Aktivität	Beschreibung
	Datensatz der Fallnachprüfung auf einer Unterregisterkarte zu öffnen.

Aktionen speichern und fortsetzen

Wenn eine Phase in Bearbeitung ist, speichert die Aktion „ **Fortsetzen** “ die Informationen in der Phase und versetzt den Service Desk-Mitarbeiter zur nächsten Aktivität im Flow. Dies kann die nächste Aktivität innerhalb einer Phase oder die erste Aktivität in der nächsten Phase sein.

Wenn eine Phase abgeschlossen ist, ist auch die Aktion **Speichern** verfügbar. Diese Aktion speichert die Informationen in der Phase, verschiebt den Service Desk-Mitarbeiter jedoch nicht in die nächste Phase. Mit der Aktion **Speichern** können Service Desk-Mitarbeiter Informationen in abgeschlossenen Phasen aktualisieren.

Empfohlene Aktionen in Playbook-Aktivitäten anzeigen

Empfohlene Aktionen können so konfiguriert werden, dass sie in Playbook-Aktivitäten angezeigt werden. Standardmäßig wird die Empfehlung Mit **Experten sprechen** in der Aktivität Zugehörige Arbeiten in der Phase Problembehandlung angezeigt.

Die Regel zur Fehlerbehebung bei empfohlenen Aktionen für Technologieprodukt:

- Enthält die Empfehlung für einen Service Desk-Mitarbeiter, ein Fallproblem mit einem Experten zu besprechen. Diese Empfehlung.
- Enthält die folgenden Aktionen:
  - **Diskussion starten**: Startet eine Sidebar-Diskussion.
  - **Verwerfen**: Schließt die Empfehlungskarte.

Weitere Informationen finden Sie unter Empfohlene Aktionen.

Bestellfälle

Mit der Anwendung Case Management for Order Operations können Sie auf mehrere Positionselemente in einem Auftragsfall verweisen, z. B. Aufträge, Auftragspositionen, Angebotspositionen, Rechnungspositionen oder verkaufte Produkte.

Service Desk-Mitarbeiter können Änderungen überprüfen, die für Fallpositionen angefordert wurden, und Lösungen bereitstellen.

Diese Funktion enthält einen neuen Auftragsfalltyp mit Aufträgen oder Bestellpositionen als Fallpositionen.

Kunden können Change-Auftragsanforderungen über das Kundenservice-Portal stellen, oder Service Desk-Mitarbeiter können Change-Auftragsanforderungen im Namen von Kunden erstellen.

Service Desk-Mitarbeiter und Kunden können Fälle erstellen und die Bestellpositionen hinzufügen, für die sie einen Change anfordern. Der Service Desk-Mitarbeiter bearbeitet den Fall, erstellt Fallaufgaben für andere Teammitglieder oder weist Fallpositionen nach Bedarf anderen Service Desk-Mitarbeitern zu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Diese Funktion umfasst eine Fallseiten-Experience für Erfüller sowie eine Playbook-Experience.

Plugin

Case Management for Order Operations [com.sn_order_ops_case]: eine Fallverwaltungsanwendung für die Bearbeitung von Supportanfragen zu Aufträgen oder Auftragspositionen.

Mit der Anwendung Case Management for Order Operations können Kunden auftragsbezogene Services wie Auftragsänderungen, Auftragsanfragen und Auftragskonfliktanforderungen während der Ausführung verarbeiten. Diese Anwendung enthält einen dedizierten Auftragsfalltyp, der Bestellpositionen enthält, die geändert werden müssen, Workflows sowie Service Desk-Mitarbeiter- und Kunden-Experiences.

Auftragsfall-Listenansicht

Auftragsfall-Listenansicht im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich:

Auftragsfälle

- Mir zugewiesen
- In Bearbeitung
- Gelöst
- Geschlossen
- Nicht zugewiesen
- Eskaliert
- Alle

Auftragsfall-Listenansicht in der Core-UI:

Auftragsfälle

- Mir zugewiesen
- In Bearbeitung
- Lösung vorgeschlagen
- Geschlossen
- Nicht zugewiesen
- Eskaliert
- Alle

Tabellen

Die folgenden Tabellen sind in der Anwendung Case Management for Order Operations enthalten.

Fallverwaltung für Auftragsvorgänge

Tabelle	Beschreibung
Auftragsfall	Erweitert die Tabelle „Fall“ [sn_customerservice_case].

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fallverwaltung für Auftragsvorgänge (Fortsetzung)

Tabelle	Beschreibung
sn_order_case	Präfix: ORDCS
Auftragsfallposition sn_order_case_line	Erweitert die Tabelle „Fallposition“ [sn_case_line]. Präfix: ORDCSL Anfordernde und erfüllende Personen können diese Tabelle verwenden, um die Aufträge und Auftragspositionen als Positionen in einem Auftragsfall zu erfassen, für den sie Auftragsänderungen anfordern, Konflikte beilegen oder Anfragen stellen möchten.

Rollen

Die folgenden Rollen sind in der Anwendung Case Management for Order Operations enthalten. Diese Rollen bieten Zugriff auf Auftragsfälle und Auftragsfallpositionen.

Case Management for Order Operations-Rollen

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen
sn_order_case.agent	Gewährt Erstellungs-, Lese- und Aktualisierungszugriff auf: • Bestellfälle • Auftragsfallpositionen • Merkmale der Fallposition • Fallaufgaben • Fallpositionsaufgaben bestellen Gewährt Lesezugriff auf: • Bestellungen • Auftragspositionen • Merkmale der Auftragsposition	• sn_customerservice_agent • sn_order_case.creator • sn_order_case.writer • sn_order.navigation_menu • sn_order_case.delete
sn_order_case.agent_manager	Bietet Zugriff auf: • Bestellfälle • Auftragsfallpositionen • Bestellfallaufgaben • Fallpositionsaufgaben bestellen	• sn_customerservice_manager • sn_order_case.agent • sn_order_case.report_viewer

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Case Management for Order Operations-Rollen (Fortsetzung)

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen
sn_order_case.customer	B2B-Kunde, der Fälle und Fallpositionen für die Accounts erstellen, anzeigen und bearbeiten kann, auf die er Zugriff hat. Sie können auch eine Liste von Assets und Aufträgen anzeigen, die zu ihren Accounts gehören.	
sn_order_case.customer_admin	Administratorrolle für einen Kunden-Account. Dieser Anwender hat Zugriff auf Daten innerhalb des Accounts.	
sn_order_case.customer_case_manager	Eine Kundenrolle für die Verwaltung der Fälle in einem Account und zugehöriger untergeordneter Accounts. Diese Rolle enthält die Berechtigungen der Rolle sn_order_case.customer und fügt zusätzlich die folgenden Berechtigungen hinzu: • Fall im Namen eines anderen Kontakts im Account erstellen • Liste der Fälle anzeigen, die zum Account gehören • Bearbeiten Sie die zum Account gehörenden Fälle	
sn_order_case.viewer	Gewährt Lesezugriff auf Auftragsfälle und Auftragsfallpositionen. Umfasst auch Lesezugriff auf die Merkmale von Auftragsfallpositionen und Fallpositionen.	sn_case_line.characterist_viewer
sn_order_case.creator	Bietet Erstellungszugriff auf Auftragsfälle und Auftragsfallpositionen. Umfasst auch den Erstellungszugriff auf die Optionen und Werte für Auftragsfallpositionen und Merkmale von Auftragsfallpositionen sowie Merkmale von Auftragsfallpositionen.	• sn_order_case.viewer • sn_case_line.characterist_creator
sn_order_case.writer	Gewährt Schreibzugriff auf Auftragsfälle und Fallpositionen. Bietet auch Schreibzugriff auf die Optionen und Werte für Auftragsfallpositionen, Merkmale	• sn_order_case.viewer • sn_case_line.characterist_writer

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Case Management for Order Operations-Rollen (Fortsetzung)

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen
	der Auftragsfallposition und Merkmale der Auftragsfallposition.	
sn_order_case.delete	Gewährt Löschzugriff für Auftragsfälle und Fallpositionen. **Hinweis:** Sobald ein Fall übermittelt wurde, können nur Benutzer mit der Administratorrolle einen Auftragsfall oder Fallpositionen löschen.	• sn_order_case.viewer • sn_case_line.characterist_delete
sn_order_case.report_viewer	Berichtsbetrachterrolle für alle Tabellen (Auftragsfall und Auftragsfallposition).	
sn_order_case.navigation_menu	Bietet Zugriff über das Navigationsmenü für Auftragsfälle und Auftragsfallpositionen.	

Auftragsfallstatus

Fallverwaltung für Auftragsvorgängestatus

Status	Beschreibung
Entwurf	Der Auftragsfall befindet sich im Status Entwurf. Wählen Sie auf der Datensatzseite **Fall absenden** aus, um den Auftragsfall und alle Auftragsfallpositionen in den Status Neu zu verschieben.
Neu	Der Auftragsfall wurde übermittelt und befindet sich im Status „Neu“. Wählen Sie auf der Datensatzseite **Mir** zuweisen aus, um den Fall dem angemeldeten Benutzer zuzuweisen und den Auftragsfall sowie alle Auftragsfallpositionen in den Status In Bearbeitung zu verschieben.
In Bearbeitung	Der zugewiesene Service Desk-Mitarbeiter bearbeitet den Auftragsfall. Wählen Sie die folgenden Aktionen aus: • **Informationen anfordern**: Verwenden Sie diese Aktion, um zusätzliche Informationen vom Kontakt oder Verbraucher anzufordern. Der Status ändert sich in Warten auf Informationen. • **Fall lösen**: Verwenden Sie diese Aktion, um dem Kontakt oder Verbraucher eine Lösung vorzuschlagen. Der Status ändert sich von In Arbeit zu Gelöst.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fallverwaltung für Auftragsvorgängestatus (Fortsetzung)

Status	Beschreibung
Warten auf Informationen	Der Service Desk-Mitarbeiter wartet darauf, dass der Kontakt oder Verbraucher die angeforderten Informationen für den Bestellfall bereitstellt. Wählen Sie **Informationen erhalten** aus, um den Auftragsfall zurück zu „In Arbeit“ zu verschieben.
Gelöst	Der Service Desk-Mitarbeiter hat dem Kontakt oder Verbraucher eine Lösung für den Auftragsfall vorgeschlagen. Wählen Sie **Fall schließen** auf der Datensatzseite aus, um den Auftragsfall nach Geschlossen zu verschieben.
Geschlossen	Der Auftragsfall wurde gelöst, und die Lösung wurde vom Kontakt oder Verbraucher akzeptiert.
Storniert	Der Auftragsfall wurde storniert. Wählen Sie **Abbrechen**, um einen Auftragsfall zu stornieren.

Status zwischen Fällen und Fallpositionen werden synchronisiert

Für Auftragsfall- und Auftragsfall-Positionsdatensätze synchronisiert das System den Status des Auftragsfalls mit den Status der Auftragsfallpositionen.

Der Service Desk-Mitarbeiter kann den Status der Auftragsfallpositionen manuell ändern.

Wenn ein neuer Auftragsfall erstellt und gespeichert wird, werden der Auftragsfall und alle Fallpositionen im Status Entwurf erstellt.

Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter für einen Bestellfallentwurf Absenden auswählt, werden der Bestellfall und alle anderen **Fallpositionen** auf Neu festgelegt.

Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter für einen Auftragsfall **In Arbeit** auswählt, werden der Auftragsfall und alle Fallpositionen auf In Arbeit gesetzt.

Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter für einen Auftragsfall **Gelöst** auswählt, werden der Auftragsfall und alle Fallpositionen auf Gelöst gesetzt.

Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter für einen Auftragsfall **Abbrechen** auswählt, werden der Auftragsfall und alle Fallpositionen auf Abgebrochen gesetzt. „Abbrechen“ gilt nur für Bestellfälle im Status Entwurf.

Hinweis:
Fallpositionen, die eine Kombination aus den Status „Gelöst – Akzeptiert“, „Gelöst – Abgelehnt“ und „Abgebrochen“ aufweisen, ändern den Status des Auftragsfalls nicht.

Aufträge und Auftragspositionen zu einem Auftragsfall hinzufügen

Auftragsfälle enthalten Fallpositionen. Service Desk-Mitarbeiter können die Liste der Fallpositionen für einen Auftragsfall anzeigen und diesem Fall Aufträge oder Bestellpositionen als Fallpositionen hinzufügen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Wählen **Sie Hinzufügen** im Formular „Bestellfall“, um dem Bestellfall zusätzliche Aufträge oder Bestellpositionen hinzuzufügen.
- Wenn **Sie Hinzufügen** wählen, wird ein Modal angezeigt, das eine Liste von Aufträgen oder Auftragspositionen anzeigt, die dem Auftragsfall zugeordnet sind.

Die Informationen, die im Modal angezeigt werden, basieren auf der Auswahl in den Feldern **Ursprungstabelle** und **Ursprung**.

- Wenn **„Herkunft“ „** Reihenfolge“ ist, zeigt das Modal Reihenfolgen an. (Modaler Header: Aufträge zu Fall hinzufügen)
- Wenn **Ursprung**ist /?, das Modal zeigt Bestellpositionen an. (Modaler Header: Auftragspositionen zu Fall hinzufügen)

Wenn Sie ein Element aus dem Modal auswählen, wird es dem Bestellfall als Fallposition hinzugefügt.

Felder, die die modale Auswahl bestimmen:

- Aufträge zu Fall hinzufügen: Wenn nur die „Ursprungstabelle“ auf die Tabelle „Kundenauftrag“ festgelegt ist und das Feld „Herkunft“ leer ist, werden im Modal „Aufträge“ angezeigt.
- Auftragspositionen zu Fall hinzufügen: Wenn „Ursprungstabelle“ auf „Kundenauftrag“ festgelegt ist und das Feld „Herkunft“ auch auf einen Auftrag verweist, werden im Modal „Bestellpositionen“ angezeigt.

Fallseiten bestellen

Die Anwendung Case Management for Order Operations enthält Seiten zum Anzeigen von Auftragsfällen im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich.

Auftragsfallübersicht:

- Unterstützung für Aufträge und Bestellpositionen in Falldatensätzen.
- Verwenden von Fällen, um die Anforderungen und Aktionen zu verwalten und nachzuverfolgen, die zur Erfüllung von Aufträgen durchgeführt werden.
- Ein Auftrag kann mehrere Positionen enthalten. Jede Position enthält Details zu einem bestimmten Artikeltyp in der Bestellung, z. B. Preis und Menge.
- Die Auftragsfall-App bietet die Möglichkeit, auf Aufträge oder Positionen aus Aufträgen in einem Fall zu verweisen.

Variante der Bearbeitungsseite für Bestellfall (blendet einige Teile der Bearbeitungsseite für Bestellfall aus):

- Der Service Desk-Mitarbeiter verwendet diese Seite, um die Auftragsfalldetails einzugeben, nachdem er in der Serviceauswahl eine Auswahl getroffen hat.
- Der Service Desk-Mitarbeiter kann Informationen in die folgenden Felder eingeben:
  - Account
  - Kontakt
  - Umfang des Change
  - Typ des Change
  - Auftragsnummer (falls zutreffend)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Kurzbeschreibung
- Beschreibung

- Nach dem Speichern des Datensatzes kann der Service Desk-Mitarbeiter die vollständige Bestellfallseite anzeigen und die Fallpositionen hinzufügen.
- Formularansichten?

Seite „Auftragsfalldatensatz“.

Seite „Auftragsfalldatensatz“:

- Die Seite ist standardmäßig aktiv.
- Tabelle ist sn_order_case.
- Basierend auf der Produktfallseite für Technologie oder der Frontline-Fallseite.

Der kontextbezogene Seitenbereich enthält die folgenden Registerkarten:

- Aktivitätenstrom
- Anhänge
- KI-Suche – Empfohlene Aktionen (Nicht in MVP)
- Zugehörige Elemente/Listen
  - Fallaufgaben
  - Fallpositionen
  - Fallpositionsaufgaben
  - SLAs
  - E-Mails
  - E-Mail-Entwürfe
  - Wissen
  - Wissenslücken
  - Untergeordnete Fälle
- E-Mail-Vorlagen
- Antwortvorlagen (keine Antwortvorlagen werden versendet; im OOB-Bestellfall wird jedoch die Registerkarte „Antwortvorlage“ angezeigt, und der Anwender kann eigene Vorlagen konfigurieren)
- (Formular-)Vorlagen

Linker Bereich des Bestellfalls

Die Bestellfallseite enthält im linken Bereich die folgenden Komponenten:

- Karte für die Suche nach Accounts
- SLA
- Falldetails

Komponente für die Fallzusammenfassung

Komponente für Fallzusammenfassung:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Wird oben auf der Datensatzseite im mittleren Abschnitt angezeigt.
- Service Desk-Mitarbeiter können „Zusammenfassen“ auswählen, um jederzeit eine **Fallzusammenfassung** zu generieren (verwendet die GenAI-Konfiguration für den Basisfall, die verfügbar ist OOB).

Auftragsfallbezogene Elemente

Die folgenden zugehörigen Elemente werden auf der Registerkarte Zugehörige Elemente im kontextbezogenen Seitenbereich angezeigt. Einzelne Elemente werden im Kartenformat angezeigt. (Unterscheidet sich geringfügig von dem, was in STRY57899145 angezeigt wird.)

1. Fallaufgaben
2. Auftragsfallpositionen
3. Arbeitsaufgaben
4. SLAs
5. E-Mails
6. E-Mail-Entwürfe
7. Wissen
8. Wissenslücken
9. Untergeordnete Fälle

„Auftragsfallpositionen“ bietet sowohl eine Listenansicht als auch eine Kartenansicht (max. 8 Karten).

UI-Aktionen für Bestellfälle

Bestellen Sie UI-Aktionen für Fall nach Fallstatus

Fallstatus	Verfügbare Aktionen

Entwurf	• Verfassen
	  ◦ Kommentar verfassen
	  ◦ E-Mail erstellen
	  ◦ Arbeitsnotizen verfassen (privat)
	• Mir zuweisen
	• Speichern
	• Weitere Aktionen
	  ◦ Fall eskalieren
	  ◦ Diskutieren
	  ◦ Schwerwiegenden Fall vorschlagen
	  ◦ Erfassungszeit
	  ◦ Wissenslücke melden

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bestellen Sie UI-Aktionen für Fall nach Fallstatus (Fortsetzung)

Fallstatus	Verfügbare Aktionen
Neu	• Verfassen ◦ Kommentar verfassen ◦ E-Mail erstellen ◦ Arbeitsnotizen verfassen (privat) • Speichern • Übermitteln • Weitere Aktionen ◦ Fall eskalieren ◦ Diskutieren ◦ Schwerwiegenden Fall vorschlagen ◦ Erfassungszeit ◦ Wissenslücke melden
In Bearbeitung	• Verfassen ◦ Kommentar verfassen ◦ E-Mail erstellen ◦ Arbeitsnotizen verfassen (privat) • Fall verwalten ◦ Info anfordern ◦ Fall lösen • Speichern • Weitere Aktionen ◦ Fall eskalieren ◦ Diskutieren ◦ Schwerwiegenden Fall vorschlagen ◦ Erfassungszeit ◦ Wissenslücke melden
Auf Info warten	• Verfassen ◦ Kommentar verfassen ◦ E-Mail erstellen ◦ Arbeitsnotizen verfassen (privat) • Auf „In Arbeit“ festlegen • Speichern

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bestellen Sie UI-Aktionen für Fall nach Fallstatus (Fortsetzung)

Fallstatus	Verfügbare Aktionen

	• Weitere Aktionen
	  ○ Fall eskalieren
	  ○ Diskutieren
	  ○ Schwerwiegenden Fall vorschlagen
	  ○ Erfassungszeit
	  ○ Wissenslücke melden

Gelöst	• Verfassen
	  ○ Kommentar verfassen
	  ○ E-Mail erstellen
	  ○ Arbeitsnotizen verfassen (privat)
	• Fall verwalten
	  ○ Fall schließen
	  ○ Auf „In Arbeit“ festlegen
	• Speichern
	• Weitere Aktionen
	  ○ Nachprüfung eines Falls erstellen
	  ○ Fall eskalieren
	  ○ Diskutieren
	  ○ Erfassungszeit
	  ○ Wissenslücke melden

Geschlossen	• Verfassen
	  ○ Kommentar verfassen
	  ○ E-Mail erstellen
	  ○ Arbeitsnotizen verfassen (privat)
	• Speichern
	• Weitere Aktionen
	  ○ Diskutieren
	  ○ Erfassungszeit
	  ○ Wissenslücke melden

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verfassen von E-Mails, Kommentaren und Arbeitsnotizen

Auf der Seite „Auftragsfalldatensatz“ werden Dialogfelder ohne Modus zum Erstellen und Veröffentlichen von Kommentaren und Arbeitsnotizen im Aktivitätenstrom sowie zum Verfassen und Senden von E-Mails verwendet.

Ein Dialogfeld ohne Modus ist ein Fenster, das in einem Arbeitsbereich als Überlagerung über dem Inhalt des Hauptfensters angezeigt wird. Mit diesem Overlay können Anwender gleichzeitig mit dem Fensterinhalt und dem Overlay-Inhalt interagieren.

Die Aktionsgruppe Verfassen auf der Datensatzseite für den Auftragsfall enthält:

- Kommentar verfassen
- E-Mail erstellen
- Arbeitsnotizen verfassen (privat)

Diese Aktionen starten die entsprechenden Dialogfelder ohne Modus (das Verhalten entspricht dem der Frontline-Fallseite).

Auf die E-Mail-Vorlagen sollte über das E-Mail-Dialogfeld zugegriffen werden.

Weitere Informationen zum Verfassen von E-Mails, Kommentaren und Arbeitsnotizen finden Sie unter Dialogfelder ohne Modus.

Formular für Auftragsfallposition

Das Formular „Auftragsfallposition“ zeigt Details zu einer Auftragsfallposition in einem Falldatensatz an.

Das Formular „Auftragsfallposition“ enthält die folgenden Felder.

Auftragsfallpositions-Formularfelder

Feld	Beschreibung
Nummer	Die automatisch generierte Datensatznummer. Das Präfix für Nummern aus der Tabelle mit Fallpositionsmerkmalen ist CSL.
Bestellung	Verweis auf SOM-Auftrag
Auftragsposition	Verweis auf SOM-Auftragspositionselement
Angeforderte Menge	Speichert die angeforderte Mengenänderung
Genehmigte Menge	Speichert die vom Service Desk-Mitarbeiter genehmigte Mengenänderung
Angefordertes erwartetes Datum	Speichert die angeforderte Änderung des Versanddatums
Genehmigtes erwartetes Datum	speichert die vom Service Desk-Mitarbeiter genehmigte Änderung des Versanddatums
Angeforderter Versandort	Speichert die angeforderte Änderung des Versandorts
Angeforderter Abrechnungsort	Speichert die angeforderte Änderung im Abrechnungsort
Verkauftes Produkt	
Installationsbasis	
Vertrag	
Preisfelder (TBD)	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Auftragsfallpositions-Formularfelder (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Verbraucher	

Fallpositionen

Die Anwendung Case Lines for Customer Service Case bietet die Möglichkeit, auf mehrere Positionen in einem Falldatensatz zu verweisen, einschließlich Bestellungen oder Bestellpositionen, Rechnungen oder Rechnungspositionen, Verträge und verkaufte Produkte.

Mit dieser Anwendung können Service Desk-Mitarbeiter Fälle mit Ausnahmen für die Bestellung, Auftrags- oder Rechnungskonflikten und Produktrückgaben bearbeiten. Service Desk-Mitarbeiter können auch die für jede Position angeforderten Changes überprüfen und eine Lösung bereitstellen.

Service Desk-Mitarbeiter können je nach Bedarf unterschiedliche Aktionen für verschiedene Fallpositionen ausführen. Wenn eine Fallposition eine zusätzliche Untersuchung erfordert, kann der Service Desk-Mitarbeiter einen untergeordneten Fall für diese Fallposition erstellen.

Eine Fallposition gibt die Quelle an, z. B. Auftragspositionen, Rechnungspositionen oder Installationsbasispositionen. Durch das Aktualisieren einer Fallposition wird die Quelle aktualisiert. Wenn beispielsweise Änderungen an einer Fallposition vorgenommen werden, z. B. Änderungen an Lieferdaten oder -mengen, werden die Auftragspositionen aktualisiert, wenn der Fall gelöst wird.

Wenn Endanwender einen Fall über das Portal erstellen, füllt das System die Quelle aus, wenn der Fall aus Aufträgen oder Rechnungen erstellt wurde. Endanwender können die Quelle auch manuell ausfüllen, indem sie einen Quelltyp auswählen, sowie einen geänderten Wert für Felder wie Menge, Datum oder Angebot auswählen.

Vorteile von Fallpositionen

Die Verwendung der Anwendung Case Lines for Customer Service Case bietet folgende Vorteile:

- Identifizieren Sie, wenn eine Bestellung nicht vollständig ausgeführt werden kann, und empfehlen Sie alternative Artikel.
- Verarbeiten Sie Auftragsänderungen während der Ausführung und vom Kunden initiierte Änderungen, z. B. Änderungen an Artikeln, Mengen oder angeforderten Versanddaten.
- Behandeln Sie Auftragsausnahmen, und verwalten Sie den Genehmigungs- und Erfüllungsprozess.
- Verwalten Sie Lieferanten, indem Sie Lieferantenfälle für auftragsbezogene Fragen erstellen, z. B. Erhöhung oder Verringerung der Menge, Qualitätsprobleme oder Statusnachverfolgung.

Plugin

Die Anwendung Case Lines for Customer Service Case (sn_csm_case_line) ist im ServiceNow Store verfügbar.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Tabellen

Fallposition für Tabellen „Kundenservicefall“.

Fallposition [sn_case_line]	In der Tabelle „Fallposition“ werden Fallpositionsdatensätze gespeichert. Diese Tabelle ist eine Erweiterung der Aufgabentabelle. Das Präfix für Fallpositionsdatensätze lautet **CSL**.
Fallpositionsaufgabe sn_case_line_task	In der Tabelle „Fallpositionsaufgabe“ werden die Aufgaben im Zusammenhang mit Fallpositionen gespeichert. Diese Tabelle erweitert die Fallaufgabentabelle. Das Präfix für Fallpositionsdatensätze lautet **CLTASK**.
Merkmal der Fallposition [sn_case_line_feature]	Das Formular „Merkmal für Fallposition“ zeigt Details zu einer Fallposition in einem Falldatensatz an. Das Präfix für Fallpositionsdatensätze lautet **CSLC**.

Rollen

Die folgenden Rollen sind in der Anwendung Fallposition für Kundenservicefall enthalten. Diese Rollen bieten Zugriff auf die Merkmaltabelle für Fallpositionen.

Fallposition für Kundenservicefall -Rollen

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen
sn_case_line.characterist_creator	Dieser Anwender kann Datensätze für Falllinienmerkmale erstellen, wenn er Zugriff auf den übergeordneten Falllinien-Datensatz hat.	sn_case_characterist_viewer
sn_case_line.characterist_writer	Dieser Anwender kann Datensätze mit Falllinienmerkmalen aktualisieren, wenn er Zugriff auf den übergeordneten Falllinendatensatz hat.	sn_case_characterist_viewer
sn_case_line.characterist_delete	Dieser Anwender kann Datensätze mit Falllinienmerkmalen löschen, wenn er Zugriff auf den übergeordneten Falllinendatensatz hat.	sn_case_characterist_viewer
sn_case_line.characterist_viewer	Dieser Anwender kann Datensätze mit Falllinienmerkmalen anzeigen, wenn er Zugriff auf den	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fallposition für Kundenservicefall -Rollen (Fortsetzung)

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen
	übergeordneten Fallliniendatensatz hat.	
sn_case_line.characterist_report_viewer	Dieser Anwender kann Berichte für die Tabelle „Fallpositionsmerkmal“ anzeigen, wenn er Zugriff auf den übergeordneten Fallpositionsdatensatz hat.	
sn_customerservice.case_task_agent	Dies ist eine vorhandene Rolle. Die Tabelle „Fallpositionsaufgabe“ verwendet diese vorhandene Rolle als Service Desk-Mitarbeiter für Fallaufgaben. Gewährt Fallpositionsaufgabe Zugriff auf die Rolle „Mitarbeiter für Fallaufgabe“: • Gibt an, ob der Fallaufgaben-Mitarbeiter der zugewiesene Benutzer für die Fallaufgabe ist (assigned_to). • Ob der Fallaufgaben-Mitarbeiter zu derselben Gruppe gehört wie der zugewiesene Benutzer (assigned_to).	
Kundenservice-Mitarbeiter [sn_customerservice_agent]	Dies ist eine vorhandene Rolle. Die Rolle „Kundenservice-Mitarbeiter“ verfügt über Lese-, Schreib- und Aktualisierungsberechtigungen für die folgenden Tabellen: • Fallposition • Fallpositionsaufgabe • Merkmal der Fallposition	

Datensatzseiten

Die folgenden Tabellen verwenden die CSM-Standarddatensatzseite, um Informationen im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich anzuzeigen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Fallposition
- Fallpositionsaufgabe
- Merkmal der Fallposition

Die CSM-Standarddatensatzseite bietet CSM-Fallverwaltungsfunktionen und ermöglicht es Service Desk-Mitarbeitern, Fälle zu erstellen, zu überwachen und zu lösen.

Formular „Fallposition“.

Das Formular „Fallposition“ enthält die folgenden zugehörigen Listen:

- Fallpositionsaufgaben
- Merkmale der Fallposition

Service Desk-Mitarbeiter können das Formular „Fallposition“ verwenden, um einen neuen Fallpositionsdatensatz zu erstellen und einen vorhandenen Fallpositionsdatensatz anzuzeigen und zu bearbeiten. Welche Möglichkeiten haben Service Desk-Mitarbeiter bei der Bearbeitung?

- Ändern Sie den Ursachencode
- Ändern Sie die Priorität, Zugewiesen an und Kontakt

Um auf einen Fallpositionsdatensatz zuzugreifen, navigieren Sie zu **Alle** > **Kundenservice** > **Fälle** > **Alle Einzelposten**. Benutzer mit den folgenden Rollen können auf diese Liste zugreifen: Systemadministrator, Kundenservice-Mitarbeiter oder Kundenservice-Manager.

Die Listenansicht „Fallpositionen“ enthält die folgenden Spalten: Anzahl, Fallnummer, Status, Priorität, Account, Kontakt, Produktangebot, Produktmodell, Übergeordnete Position, Top-Position, Anforderungsgrund.

Das Formular „Fallposition“ enthält die folgenden Aktionen:

- **Speichern**: wird im Formularheader angezeigt.
- **Löschen**: wird im Menü „Weitere Aktionen“ angezeigt. Wenn Sie diese Aktion auswählen, wird ein Bestätigungsfenster angezeigt. Wählen Sie **OK**. Administratoren und Service Desk-Mitarbeiter können Fallpositionsdatensätze löschen.

Erstellen Sie eine Fallpositionsaufgabe

Das Formular **„Fallposition“** enthält die Aktion Fallpositionsaufgabe erstellen, mit der Service Desk-Mitarbeiter Fallpositionsaufgaben erstellen können.

Wenn Sie „Fallpositionsaufgabe **erstellen“ auswählen, wird auf einer Unterregisterkarte das Formular „Neue Fallpositionsaufgabe erstellen** “ erstellt. Service Desk-Mitarbeiter können Informationen in das Formular eingeben und **Speichern** wählen, um den Datensatz zu erstellen.

Fallpositionsaufgaben werden in der Liste „Fallpositionen“ angezeigt (**Alle** > **Kundenservice** > **Fallaufgabe** > **Alle**) an.

Formular „Fallpositionsaufgabe“.

Das Formular „Fallpositionsaufgabe“ enthält im Feld Fallpositionselement die **Fallpositionsnummer**. Sie enthält auch die folgenden zugehörigen Listen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- SLAs
- Arbeitszeit

Formular „Merkmal für Fallposition“.

Das Formular „Merkmal für Fallposition“ verwendet die CSM-Standarddatensatzseite, um Informationen im Arbeitsbereich anzuzeigen.

Service Desk-Mitarbeiter können das Formular „Merkmale der Fallposition“ verwenden, um einen neuen Datensatz mit Falllinienmerkmalen zu erstellen und einen vorhandenen Datensatz mit Falllinienmerkmalen anzuzeigen und zu bearbeiten.

Fallpositionsformular

Das Fallpositionsformular zeigt Details zu einer Fallposition in einem Falldatensatz an.

Das Fallpositionsformular enthält die folgenden Felder.

Formularfelder für Fallposition

Feld	Beschreibung
Nummer	Die automatisch generierte Datensatznummer. Das Präfix für Nummern aus der Tabelle mit Fallpositionsmerkmalen ist CSL.
Übergeordneter Fall	Verweis auf den übergeordneten Fall. Dieses Feld ist ein Pflichtfeld.
Übergeordnete Fallposition	
Top-Fallposition	
Aktion	
Produktmodell	
Produktangebot	In diesem Feld werden alle Produktangebote angezeigt.
Verkauftes Produkt	
Produktspezifikation	Dieses Feld zeigt alle Produktspezifikationen an.
Lösungscode	
Lösungsnotizen	Service Desk-Mitarbeiter können in diesem Feld angeben, wie sie zu der Entscheidung gelangt sind, einen Change an einer Fallposition zu akzeptieren oder abzulehnen.
Ursachencode für Anforderung	Der Grund für den Change. Kann für jede Fallposition unterschiedlich sein.
Account	
Kontakt	
Beitragende Anwender	
Beitragende Gruppen	
Status	Ein Fallpositionsdatensatz kann einen der folgenden Status aufweisen: • Entwurf • Neu

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formularfelder für Fallposition (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	• In Bearbeitung • Auf Informationen warten • Gelöst – Akzeptiert • Gelöst – Abgelehnt • Geschlossen • Storniert Terminalstatus umfassen: • Gelöst – Akzeptiert • Gelöst – Abgelehnt • Geschlossen • Storniert Wenn sich alle Fallpositionen in einem Datensatz im Status „Terminal“ befinden, synchronisiert das System den Fallstatus mit dem Status der Fallposition. Aktionen wie **Fallübermitteln und Mir zuweisen** ändern den Status des Falls und der Fallpositionen.
Arbeitsnotizen	Ermöglicht Anwendern das Veröffentlichen von Arbeitsnotizen im Datensatz.

Aufgabenformular für Fallposition

Das Formular für Fallpositionsaufgaben zeigt Details zu einer Fallpositionsaufgabe an, die einer Fallposition in einem Falldatensatz zugeordnet ist.

Das Formular „Fallpositionsaufgabe“ enthält die folgenden Felder.

Formularfelder für Fallpositionsaufgabe

Feld	Beschreibung
Nummer	Die automatisch generierte Datensatznummer. Das Präfix für Nummern aus der Tabelle „Fallpositionsaufgabe“ lautet CLTASK.

Formular „Merkmale der Fallposition“.

Das Formular „Merkmale der Fallposition“ zeigt Details zu den Merkmalen einer Fallposition in einem Falldatensatz an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Das Formular „Merkmale der Fallposition“ enthält die folgenden Felder.

Formularfelder mit Merkmalen der Fallposition

Feld	Beschreibung
Nummer	Die automatisch generierte Datensatznummer. Das Präfix für Nummern aus der Tabelle „Fallpositionsmerkmale“ lautet CSLC.
Fallposition	Die Fallposition, zu der dieses Merkmal gehört. Dieses Feld ist ein Verweis auf die Fallpositionstabelle.
Merkmal	Das verfügbare Merkmal zum Zeitpunkt der Erstellung der Fallposition.
Merkmalsoption	Die Merkmalsoption zum Zeitpunkt der Erstellung der Fallposition.
Merkmalswert	Der ausgewählte Merkmalswert zum Zeitpunkt der Erstellung der Fallposition.
Spezifikation	Die zugeordnete Spezifikation zum Zeitpunkt der Erstellung der Fallposition.
Domäne	Die Domänen-ID zur Unterstützung der Domänentrennung.
Domänenpfad	Der Domänenpfad zur Unterstützung der Domänentrennung.
Erstellt	
Erstellt von	
Aktualisiert	
Aktualisiert von	
Sys-ID	
Updates	

Servicedefinitionen

Verwenden Sie Servicedefinitionen, um Verbindungen zwischen Produkten, Services und Falltypen herzustellen. Kunden können diese Definitionen verwenden, um die benötigten Services schnell zu erkennen und anzufordern. Service Desk-Mitarbeiter können mit diesen Definitionen Fälle des richtigen Typs zur Unterstützung ihrer Serviceanfragen erstellen.

Übersicht

Die Funktion „Servicedefinitionen“ ist mit dem Plugin „Customer Service Case Types“ (com.snc.csm_case_types) verfügbar. Mit Falltypen können Sie bestimmte Arten von Kundenanforderungen bearbeiten. Ein Falltyp erweitert den Basis-Kundenservicefall und enthält die Prozesse, Attribute und Daten, die zur Lösung eines bestimmten Falltyps erforderlich sind, z. B. das Onboarding eines Kunden oder die Lösung einer Beschwerde.

Eine Servicedefinition beschreibt einen Service, den ein Unternehmen oder eine Organisation zur Unterstützung eines von ihr verkauften Produkts oder Services anbietet. Servicedefinitionen arbeiten mit Falltypen, um verschiedene Arten von Serviceanfragen bereitzustellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Sie können Verbindungen zwischen Produkten und Services und den Falltypen herstellen, die diese Services unterstützen. Diese Verbindungen optimieren den Fallverwaltungsprozess für die Anforderung und Ausführung von Services und vereinfachen Serviceanfragen basierend auf dem Kontext des Kunden.
- Sie können auch Servicedefinitionen für Fallaufgabentypen erstellen und dann über- und untergeordnete Beziehungen zwischen Falltypdefinitionen und Fallaufgabentypdefinitionen erstellen. Service Desk-Mitarbeiter können auf einfache Weise Fallaufgaben des richtigen Typs erstellen.
- Sie können Servicekategorien erstellen und dann Servicedefinitionen in logische Gruppen einteilen. Service Desk-Mitarbeiter können diese Kategorien verwenden, um die benötigten Services schnell zu finden.

Vorteile von Servicedefinitionen

Wenn Sie Servicedefinitionen für jeden der von Ihnen angebotenen Services erstellen, können Service Desk-Mitarbeiter die definierten Services verwenden, um Fälle und Fallaufgaben des richtigen Typs für Kundenprobleme und -anforderungen zu erstellen. Beim Erstellen dieser Fälle und Fallaufgaben können Service Desk-Mitarbeiter:

- Wählen Sie aus einer Liste der verfügbaren Services aus.
- Wählen Sie eine Kategorie aus, und zeigen Sie die verfügbaren Services in dieser Kategorie an.
- Filtern Sie die entsprechenden Services anhand der Produkte, die ein Kunde besitzt.
- Erstellen Sie einen Fall des richtigen Typs, je nach angefordertem Service oder für die Produkte, die sich im Besitz eines Kunden befinden.

Kunden können Servicedefinitionen verwenden, um Services zu erkennen und anzufordern, um ihre Produkte im Kunden- und Verbraucherserviceportal zu unterstützen.

Servicedefinitionskategorien

Mit Servicedefinitionskategorien können Sie Servicedefinitionen in logischen Gruppen organisieren. Eine Kategorie kann mehrere Servicedefinitionen haben, und eine Servicedefinition kann einer oder mehreren Kategorien angehören.

Diese Kategorien werden in der Serviceauswahl für Fälle und in der Serviceauswahl für Fallaufgaben angezeigt. Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter einen Fall oder eine Fallaufgabe erstellt, kann er eine Kategorie auswählen und dann die verfügbaren Services in dieser Kategorie anzeigen und auswählen, um einen Fall oder eine Fallaufgabe zu erstellen.

Das ID-Feld der Servicedefinition

Im Release Washington DC ersetzt das Feld „ **ID** “ das Feld „ **Nummer** “.

- Bei Upgradekunden wird das Feld **Nummer** umbenannt, um anzuzeigen, dass es veraltet ist.
- Bei Neukunden ist das Feld**„Nummer** “ nicht vorhanden.

Bei Kunden, die von Utah oder Vancouverupgraden, wird automatisch ein Korrekturskript ausgeführt, das Datensätzen in der Tabelle „Servicedefinition“ [sn_case_type_selection] das Feld „ID“ hinzufügt. Das Korrekturskript kopiert den Wert aus dem Feld **Name**, fügt ihn dem Feld **ID** hinzu und ersetzt dabei Leerzeichen durch Unterstriche. Dieses Feld hat eine maximale Länge von 40 Zeichen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erfahrung eines Systemadministrators

Der Systemadministrator definiert die Services, die Kunden für die Produkte und Services im Produktkatalog angeboten werden. Für jede Servicedefinition kann der Administrator die folgenden Konfigurationsaufgaben ausführen.

Aufgaben zur Konfiguration der Servicedefinition

Aufgabe	Beschreibung
Erstellen Sie eine Servicedefinition	Im Servicedefinitionsdatensatz werden Details zu einem Service gespeichert, der Kunden bereitgestellt wird. Diese Informationen umfassen einen Namen für die Servicedefinition, die Zieltabelle und die Servicekategorie.
Ordnen Sie ein oder mehrere Produkte zu	Services können produktspezifisch sein, oder es können allgemeine Services erstellt und für alle Produkte verfügbar gemacht werden.
Ordnen Sie einen Falltyp zu	Ein Falltyp stellt die Prozesse und Daten bereit, die ein Service Desk-Mitarbeiter benötigt, um einen Fall für eine bestimmte Art von Service zu lösen.
Ordnen Sie ein Playbook zu	Ein Playbook bietet Service Desk-Mitarbeitern Schritt-für-Schritt-Anleitungen zum Lösen einer bestimmten Art von Fall.
Konfigurieren Sie Standardfeldwerte	Konfigurieren Sie Standardwerte für Felder in der Zieltabelle einer Servicedefinition. Wenn ein Datensatz für diese Tabelle erstellt wird, verwendet das System diese Werte, um Datensatzfelder automatisch zu füllen.
Ordnen Sie einen Datensatzersteller zu	Datensatzersteller ermöglichen Endanwendern das Anfordern von Services aus den Kunden- und Verbraucherportalen.
Konfigurieren Sie zugehörige Services für eine Servicedefinition	Ordnen Sie einen oder mehrere zugehörige Services einer Servicedefinition zu, um über- und untergeordnete Beziehungen zwischen Servicedefinitionen zu erstellen. Sie können beispielsweise Servicedefinitionen für Fallaufgaben erstellen und sie einer Servicedefinition für einen Falltyp zuordnen.
Erstellen Sie eine Servicedefinitionskategorie	Erstellen Sie eine Kategorie für Servicedefinitionen. Sie können diese Kategorien verwenden, um logische Gruppierungen von Servicedefinitionen zu erstellen.
Ordnen Sie Servicedefinitionen einer Kategorie zu	Fügen Sie Servicedefinitionen zu einer Kategorie hinzu. Einer Kategorie können eine oder mehrere Servicedefinitionen zugeordnet sein, und eine Servicedefinition kann mehreren Kategorien angehören.
Fügen Sie dem Fall-Interceptor einen Falltyp hinzu	Um diese Funktion für die Verwendung in der Core-UI zu konfigurieren, fügen Sie dem Fall-Interceptor Falltypen hinzu.

Experience für Service Desk-Mitarbeiter

Durch das Zuordnen eines Falltyps zu einer Servicedefinition wird der Auswahlprozess für den Falltyp für Service Desk-Mitarbeiter automatisiert. Im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich können Service Desk-Mitarbeiter schnell Fälle des richtigen Falltyps basierend auf dem Kundenkontext erstellen.

Beim Erstellen von Fällen können Service Desk-Mitarbeiter den geeigneten Service für einen Kunden basierend auf den Produkten auswählen, die der Kunde besitzt. Die Version „Produktserviceauswahl“ der Falltypauswahl ermöglicht Service Desk-Mitarbeitern:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Erstellen Sie Fälle aus Listenansichten für Fälle und Falltypen.
- Erstellen Sie Fälle aus verschiedenen Arten von Datensätzen:
- Wählen Sie ein Produkt aus. Die Falltypauswahl enthält das Kontrollkästchen **Dieser Fall ist für ein im Besitz befindliches Produkt**.
  - Wenn aktiviert: Listet Services auf, die für das ausgewählte Produkt relevant sind.
  - Wenn diese Option gelöscht wird: Listet alle verfügbaren Services auf.
- Wählen Sie eine Kategorie von Services aus, und zeigen Sie die Services innerhalb dieser Kategorie an.
- Wählen Sie in der Liste der verfügbaren Services einen Service aus.
- Wählen **Sie Fall** erstellen aus, um einen Fall des Falltyps zu erstellen, der dem Service zugeordnet ist.

Das System bestimmt den Falltyp automatisch basierend auf dem ausgewählten Service und erstellt einen Fall dieses Typs. Wenn der Servicedefinition ein Playbook zugeordnet ist, kann der Service Desk-Mitarbeiter das Playbook auf einer Registerkarte im Falldatensatz verwenden.

Hinweis:
In der Core-UI können Service Desk-Mitarbeiter mit dem Fall-Interceptor eine Servicedefinition für die Falltyperstellung auswählen.

Durch die Zuordnung eines Fallaufgabentyps zu einer Servicedefinition können Service Desk-Mitarbeiter basierend auf dem Fallkontext Fallaufgaben des richtigen Typs erstellen. Mit der Produktserviceauswahl-Version der Fallaufgaben- Typauswahl können Service Desk-Mitarbeiter Aufgaben aus Fallaufgabenlisten, Falldatensätzen, Playbook-Phasen und der Registerkarte Dynamische zugehörige Datensätze im kontextbezogenen Seitenbereich erstellen.

Kunden-Experience

Endanwender können mithilfe der Funktion „Servicedefinitionen“ verfügbare Services aus den Kunden- und Verbraucherserviceportalen basierend auf den von ihnen erworbenen Produkten anfordern.

- Verwenden Sie das Portal, um die verkauften Produkte oder die Installationsbasiselemente anzuzeigen, deren Besitzer sie sind.
- Wählen Sie ein Produkt oder ein Installationsbasiselement aus, und zeigen Sie die verfügbaren Services im Widget des Serviceportals an. Dieses Widget kann produktspezifische Services, Anforderungen für neue Produkte und allgemeine Services anzeigen.
- Wählen Sie einen Service aus, und starten Sie einen Datensatzersteller, um eine Serviceanfrage zu erstellen. Bei der Übermittlung erstellt das System automatisch einen Fall des richtigen Typs.
- Zeigen Sie einen Fall an, der für eine Serviceanfrage erstellt wurde, und sehen Sie sich das Feld **Servicedefinition im Falldatensatz** an.

Serviceportal-Widget

In den Kunden- und Verbraucherserviceportalen können Endanwender eine Liste der Services anzeigen, die für die in ihrem Besitz befindlichen verkauften Produkte und Installationsbasiselemente verfügbar sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Über das Portal können Endanwender zu einer Liste ihrer verkauften Produkte oder Installationsbasiselemente navigieren. Nach Auswahl eines Produkts listet das Widget des Serviceportals die verfügbaren Services auf. Diese können Folgendes umfassen:

- Services basierend auf einem verkauften Produkt oder Installationsbasiselement
- Allgemeine Services
- Services zum Anfordern neuer Produkte

Wenn Sie einen Service aus dem Widget auswählen, wird der Datensatzersteller angezeigt, der der Servicedefinition zugeordnet ist. Je nach Konfiguration des Datensatzerstellers werden einige der Felder automatisch ausgefüllt, z. B. das Produktmodell oder das Installationsbasiselement und der ausgewählte Service. Durch das Übermitteln des Datensatzerstellers wird ein Fall des richtigen Falltyps erstellt.

Hinweis:
Fälle, die aus einem Falltyp erstellt wurden, der einer Servicedefinition zugeordnet ist, zeigen die Servicedefinition im Feld **Servicedefinition** an. Endanwender können diese Informationen in den Falldatensätzen anzeigen, auf die sie über das Portal zugreifen können.

Zugehörige Informationen

Servicedefinitionen werden konfiguriert

Typen von Kundenservicefällen

Typen von Kundenservicefällen verwalten

Kundenservicefälle eines bestimmten Typs erstellen

Servicedefinitionsrollen

Mit den im Plugin „Customer Service Case Types“ enthaltenen Servicedefinitionsrollen können Benutzer Servicedefinitionen, Servicedefinitionskategorien und Servicedefinitionskategoriebeziehungen anzeigen, erstellen und aktualisieren. Service Desk-Mitarbeiter und Endanwender können diese Definitionen und Kategorien verwenden, um Fälle basierend auf dem ausgewählten Service anzuzeigen und zu erstellen.

Servicedefinitionsrollen

Die folgenden Servicedefinitionsrollen werden mit dem Plugin „Customer Service Case Types“ (com.snc.csm_case_types) installiert.

Mit Falltypen installierte Rollen

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen
Servicedefinitionsadministrator [sn_csm_case_types.service_definition_admin]	Administratorrolle für die Tabellen mit den Kundenservicefall-Typen. Benutzer mit dieser Rolle können Servicedefinitionen, Servicedefinitionskategorien und Beziehungen der Servicedefinitionskategorien anzeigen, erstellen, aktualisieren und löschen.	• sn_csm_case_types.service_definition_mana • sn_service_org.service_criteria_delete
Servicedefinitionsmanager [sn_csm_case_types.service_definition_manager]	Managerrolle für die Tabellen mit den Kundenservicefalltypen. Benutzer mit dieser Rolle können Servicedefinitionen,	• sn_csm_case_types.service_definition_repo • sn_csm_case_types.service_definition_all_ta

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit Falltypen installierte Rollen (Fortsetzung)

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen
	Servicedefinitionskategorien und Beziehungen der Servicedefinitionskategorien anzeigen, erstellen und aktualisieren.	• sn_service_org.service_criteria_write • sn_service_org.service_criteria_create • sn_service_org.service_criteria_read
Anzeige von Servicedefinitionen [sn_csm_case_types.service_definition_viewer]	Benutzer mit dieser Rolle können Servicedefinitionen, Servicedefinitionskategorien und Beziehungen der Servicedefinitionskategorien anzeigen.	sn_service_org.service_criteria_read
Berichtanzeige für Servicedefinition [sn_csm_case_types.service_definition_report_view]	Bietet Berichtsansichtszugriff auf Tabellen im Zusammenhang mit Servicedefinitionen.	Keine
Tabellenbetrachter für Servicedefinition [sn_csm_case_types.service_definition_all_table_viewer]	Gewährt Ansichtszugriff auf die Servicedefinitionstabellen. Benutzer mit dieser Rolle können Servicedefinitionen, Servicedefinitionskategorien und Beziehungen der Servicedefinitionskategorien anzeigen.	Keine

Wie Benutzer Servicedefinitionen verwenden können

Im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich können Benutzer mit der Administratorrolle oder einer der folgenden Service Desk-Mitarbeiter-Rollen auf das Feld **Service** für Fälle und Fallaufgaben zugreifen.

- Kundenservice-Agent (sn_customerservice_agent)
- Verbraucherservice-Mitarbeiter (sn_customerservice.consumer_agent)
- Kundenservice-Manager (sn_customerservice_manager)

Mit den Rollen Administrator und Service Desk-Mitarbeiter können Sie:

- Weitere Informationen finden Sie in der Spalte „ **Service** “ in den Fallaufgabenlisten. Zum Beispiel „Meine Fallaufgabe“ und „Meine beitragenden Aufgaben“.
- Siehe Feld „ **Service** “ im Formular „Fallaufgabe“.
- Wählen Sie einen Service im Feld **Service** aus, und speichern Sie das Fallaufgabenformular.
- Erstellen Sie eine Fallaufgabe, und zeigen Sie das Feld **Service** im Formular „Fallaufgabe“ an.

In der Core-UI können Benutzer mit der Administratorrolle oder einer der oben aufgeführten Service Desk-Mitarbeiter-Rollen:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Siehe Spalte „ **Service** “ in der Aufgabenliste.
- Siehe Feld **Service** im Aufgabenformular.
- Wählen Sie einen Service im Feld **Service** aus, und speichern Sie das Fallaufgabenformular.

In den Kunden- und Verbraucherserviceportalen können Benutzer mit der Rolle admin oder Endbenutzer das Feld **Service** für Fallaufgaben anzeigen, auf die sie Zugriff haben. In der folgenden Tabelle finden Sie die Endanwenderrollen, die dieses Feld sehen können.

Endanwender und Rollen, die das Feld „Service“ für Fallaufgaben sehen können

Anwender und Rollen	Beschreibung
B2B-Anwenderrollen	
Kundenservice-Mitarbeiter [sn_customerservice.customer]	Ein Service Desk-Mitarbeiter, der Kunden und Partnern bei Fragen und Problemen hilft
Kundenadministrator [sn_customerservice.customer_admin]	Eine Administratorrolle für einen Kunden-Account. Dieser Benutzer hat Zugriff auf alle Daten innerhalb des Accounts.
Kunden-Fallmanager [sn_customerservice.customer_case_manager]	Eine Kundenrolle für die Verwaltung der Fälle in einem Account und zugehöriger untergeordneter Accounts.
Partner [sn_customerservice.partner]	Ein Partner, der Kunden-Accounts bedient.
Partner-Administrator [sn_customerservice.partner_admin]	Eine Administratorrolle für Partner-Accounts
Fallaufgaben-Mitarbeiter [sn_customerservice.case_task_agent]	Eine Rolle, die Zugriff auf Fallaufgaben und zugehörige Fallinformationen bietet.
Fallaufgaben-Viewer [sn_customerservice.case_task_viewer]	Eine Rolle, die schreibgeschützten Zugriff auf alle Fallaufgaben-Datensätze bietet.
Kundenkontakte mit konfigurierten Kontaktbeziehungen	Weitere Informationen finden Sie unter Kontaktbeziehungen.
B2C-Anwenderrollen	
Verbraucherservice-Mitarbeiter [sn_customerservice.consumer_agent]	Ein Service Desk-Mitarbeiter, der Verbrauchern bei Fragen und Problemen hilft
Verbraucher mit konfigurierten Verbraucherbeziehungen	Verwenden Sie Beziehungen, um internen und externen Anwendern zusätzlichen Zugriff auf Kundendaten zu gewähren. Weitere Informationen finden Sie unter Beziehungen erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Endanwender und Rollen, die das Feld „Service“ für Fallaufgaben sehen können (Fortsetzung)

Anwender und Rollen	Beschreibung
Verbraucher, die als Oberhaupt des Haushalts festgelegt sind	Ein Haushalt besteht aus einer Gruppe von Verbrauchern, die an einer gemeinsamen Adresse leben und Produkte und Services gemeinsam nutzen. Ein Haushalt kann einen festgelegten Haushaltsvorstand und mehrere aktuelle Mitglieder haben. Weitere Informationen finden Sie unter Haushalt erstellen oder aktualisieren.
Rollen von Beitragenden	
Account-Beitragender [sn_customerservice.account_contributor]	Mit dieser Rolle können Anwender Fälle und Fallaufgaben für jeden Account erstellen.
Verbraucher – Beitragender [sn_customerservice.consumer_contributor]	Mit dieser Rolle können Anwender Fälle und Fallaufgaben für jeden Verbraucher erstellen.
Selbstbeitragender [sn_customerservice.self_contributor]	Mit dieser Rolle können Benutzer mit der Rolle „snc_internal“ Fälle und Fallaufgaben für sich selbst erstellen.
Beitragender Manager am Standort [sn_customerservice.svc_location_manager_contributor]	Ein beitragender Manager am Standort ist am Geschäftsstandort angestellt und verwaltet einen Geschäftsstandort in der Standorthierarchie zusammen mit allen untergeordneten Geschäftsstandorten.
Standort-Agent [sn_customerservice.svc_location_agent]	• Alle CSM-Einheiten anzeigen. • Erstellen von Fällen für Accounts, Haushalte, Verbraucher oder Serviceorganisationen. • Erfüllen von Fällen für Accounts, Haushalte, Verbraucher oder Serviceorganisationen, die am Standort des Mitarbeiters erstellt wurden.
Standort Verbraucher-Agent [sn_customerservice.svc_location_consumer_agent]	• Alle CSM-Einheiten anzeigen. • Erstellen von Fällen für Accounts, Haushalte, Verbraucher oder Serviceorganisationen. • Erfüllen von Fällen für Accounts, Haushalte, Verbraucher oder Serviceorganisationen, die in der Serviceorganisation oder einer

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Endanwender und Rollen, die das Feld „Service“ für Fallaufgaben sehen können (Fortsetzung)

Anwender und Rollen	Beschreibung
	untergeordneten Serviceorganisation erstellt wurden. • Weisen Sie jedem Konto, Haushalt oder Verbraucher entsprechende Mitarbeiter zu.
Beitragender zu Beziehungen [sn_customerservice.relationship_contributor]	Mit dieser Rolle können Benutzer Fälle für Kunden erstellen, zu denen sie über eine etablierte Beziehung verfügen.
Beziehungs-Agent [sn_customerservice.relationship_agent]	Verwalten Sie Fälle für die Accounts, Kontakte, Verbraucher und Haushalte, mit denen der Kundenservice-Mitarbeiter Beziehungen unterhält. Dies umfasst die folgenden Beziehungen, die mit den Servicemodell-Grundlagen-Plugins bereitgestellt werden: • Account Manager: erstellt eine Beziehung zwischen einem internen Benutzer und einem Account. • Beziehungsmanager: erstellt eine Beziehung zwischen einem internen Benutzer und einem Verbraucher oder einem Haushalt.
Beziehungsmanager des Standorts [sn_bus_loc.location_relationship_manager]	Ein Beziehungsmanager des Standorts wird vom übergeordneten Unternehmen angestellt und fungiert als Ansprechpartner für einen oder mehrere externe Geschäftsstandorte.
Beitragender der Serviceorganisation [sn_customerservice.service_organization_contributor]	Mit dieser Rolle können Anwender Fälle für ihre Serviceorganisation (Geschäftsstandort) erstellen.
Fall # autorisierter Beitragender [sn_customerservice.case_authorized_contributor]	Diese Rolle bietet Zugriff zum Hinzufügen zusätzlicher Kommentare und Anhänge, zum Akzeptieren oder Ablehnen einer Lösung, zum Empfangen von Benachrichtigungen über Fallaktualisierungen, zum Schließen eines Falls und zum Aktualisieren von Fallaufgaben.
Ausgelagerter externer Agent [sn_csm_ocs.ext_agent]	Eine Rolle für den outgesourcten Service Provider (OSP) Benutzer mit dieser Rolle können die Fälle und Fallaufgaben erfüllen, die zu der Service Provider-Organisation gehören, der sie angehören.

Weitere Informationen zu diesen Rollen finden Sie in den folgenden Themen:

- Mit Kundenservice-Management installierte Rollen
- Rollen für beitragende Anwender
- Servicemodell-Grundlagen – Rollen zuweisen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Mit der Kundenzugriffsverwaltung installierte Tabellen
- Outgesourcten Kundenservice verwenden

Zugehörige Informationen

Servicedefinitionen werden konfiguriert

Typen von Kundenservicefällen

Typen von Kundenservicefällen verwalten

Kundenservicefälle eines bestimmten Typs erstellen

Servicedefinitionen werden konfiguriert

Erstellen Sie Servicedefinitionen für die Arten von Services, die zur Unterstützung Ihrer Produkte erforderlich sind. Ordnen Sie verschiedene Funktionen wie Falltypen, Playbooks und Datensatzersteller mit Servicedefinitionen zu, damit Kunden die benötigten Services anfordern können und Service Desk-Mitarbeiter Fälle des richtigen Typs zur Unterstützung dieser Services erstellen können.

Systemadministratoren können die Funktion „Servicedefinitionen“ verwenden, um die Services zu definieren, die Kunden angeboten werden, und diese Services mit Produkten, Falltypen, Playbooks und Katalogelementen zu verbinden.

Aufgaben zur Konfiguration der Servicedefinition

Aufgabe	Beschreibung
Erstellen Sie eine Servicedefinition	Erstellen Sie eine Definition für einen Service, der zur Unterstützung eines Produkts angeboten wird.
Ordnen Sie ein Produkt einer Servicedefinition zu	Konfigurieren Sie die Beziehung zwischen einem Produkt und einem Service.
Ordnen Sie einen Falltyp einer Servicedefinition zu	Ein Falltyp definiert den Falllösungsprozess für eine Servicedefinition.
Ordnen Sie ein Playbook einer Servicedefinition zu	Ein Playbook bietet Schritt-für-Schritt-Anleitungen zum Lösen einer bestimmten Art von Fall. Das Definieren einer Playbook-Datensatzgeneratoransicht ermöglicht die Fallerstellung für einen angeforderten Service.
Konfigurieren Sie Standardfeldwerte für eine Servicedefinition	Konfigurieren Sie Standardwerte für Felder in der Zieltabelle einer Servicedefinition. Wenn ein Datensatz für diese Tabelle erstellt wird, verwendet das System diese Werte, um Datensatzfelder automatisch zu füllen.
Konfigurieren Sie Katalogelemente für eine Servicedefinition	Endanwender können ein Katalogelement aus dem Serviceportal auswählen und den Datensatzersteller verwenden, um die Serviceanfrage zu erstellen.
Konfigurieren Sie zugehörige Services für eine Servicedefinition	Ordnen Sie einen oder mehrere zugehörige Services einer Servicedefinition zu, um über- und untergeordnete Beziehungen zwischen Servicedefinitionen zu erstellen. Sie können beispielsweise Servicedefinitionen für Fallaufgaben erstellen und sie einer Servicedefinition für einen Falltyp zuordnen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgaben zur Konfiguration der Servicedefinition (Fortsetzung)

Aufgabe	Beschreibung
Ordnen Sie Serviceorganisationen einem Service zu	Nach dem Erstellen einer Servicedefinition können Sie Serviceorganisationen, die Service anbieten, einer Serviceorganisation zuordnen.
Erstellen Sie eine Servicedefinitionskategorie	Erstellen Sie eine Kategorie für Servicedefinitionen. Sie können diese Kategorien verwenden, um logische Gruppierungen von Servicedefinitionen zu erstellen.
Ordnen Sie Servicedefinitionen einer Kategorie zu	Fügen Sie Servicedefinitionen zu einer Kategorie hinzu. Einer Kategorie können eine oder mehrere Servicedefinitionen zugeordnet sein, und eine Servicedefinition kann mehreren Kategorien angehören.
Fügen Sie dem Fall-Interceptor einen Falltyp hinzu	In der Core-UI listet der Fall-Interceptor die Arten von Kundenservicefällen auf, die ein Service Desk-Mitarbeiter erstellen kann. Wenn Sie einen Falltyp erstellen und dieser Falltyp im Fall-Interceptor angezeigt werden soll, müssen Sie ihn der Fall-Interceptor-Konfiguration hinzufügen.

Erstellen Sie eine Servicedefinition

Erstellen Sie einen Servicedefinitionsdatensatz in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM), um Verbindungen zwischen Produkten, Services und Falltypen herzustellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_csm_case_types.service_definition_manager, sn_csm_case_types.service_definition_admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ein Servicedefinitionsdatensatz speichert die Details zu einem Service, der Kunden bereitgestellt wird. Sie können Servicedefinitionen für die Arten von Services erstellen, die zur Unterstützung Ihrer Produkte erforderlich sind, sowie für Fälle, Falltypen und Fallaufgaben.

Nachdem Sie eine Servicedefinition erstellt haben, können Sie die Servicedefinition einem Produkt zuordnen. Durch das Zuordnen eines oder mehrerer zugehöriger Services zu einer Servicedefinition können Sie über- und untergeordnete Beziehungen zwischen den Servicedefinitionen erstellen.

Sie können auch Beziehungen zwischen der Servicedefinition und anderen zugehörigen Services erstellen. Sie können beispielsweise eine Servicedefinition für einen Fall und dann eine oder mehrere Servicedefinitionen für Ihre Fallaufgaben erstellen. Anschließend können Sie eine Beziehung zwischen der Fallservicedefinition und den Fallaufgabenservicedefinitionen herstellen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Servicedefinitionen**.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für die Servicedefinition ein.
4. Ändern Sie bei Bedarf die Informationen im Feld **ID**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Das System füllt das **ID** -Feld automatisch mit dem Namen der Servicedefinition aus und ersetzt die Leerzeichen durch Unterstriche. Die ID kann alphanumerische Zeichen und Unterstriche enthalten und bis zu 40 Zeichen lang sein.

Hinweis:
Der Wert in diesem Feld muss eindeutig sein.

5. Wählen Sie im Feld Tabelle die **Tabelle** aus, für die die Servicedefinition verfügbar ist.
   Wenn der Service beispielsweise für den Onboarding-Falltyp verfügbar ist, wählen Sie die Tabelle „Onboarding-Fall“ [sn_onboarding_case] aus.
6. **Wahlweise:** Wählen Sie im Feld **Kundenservicetyp** einen Servicetyp für die Servicedefinition aus.

   Ein Servicetyp ermöglicht es dem System, die folgenden Arten von Services basierend auf dem Kontext anzuzeigen:

   - Vor dem Verkauf
   - Nach dem Verkauf
   - Allgemein
7. **Wahlweise:** Wählen Sie im Feld **Playbook-Datensatzgenerator** einen Playbook-Datensatzgenerator aus.
   Wenn einer Servicedefinition ein Playbook zugeordnet ist, kann der Service Desk-Mitarbeiter das Playbook auf einer Registerkarte im Falldatensatz verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Playbook einer Servicedefinition zuordnen.
8. **Wahlweise:** Wählen Sie im Feld **Image** ein Image für die Servicedefinition aus.
   Servicedefinitionen werden in der Falltypauswahl in einer Kartenansicht angezeigt. Das Bild wird zusammen mit dem Namen und der Beschreibung auf der Karte für eine Servicedefinition angezeigt.
9. **Wahlweise:** Wählen Sie im **Feld Standardtabellenfeldwerte** mindestens ein Feld und einen Wert aus.
   Konfigurieren Sie die Standardwerte für die Felder in der Zieltabelle für Servicedefinitionen. Wenn für diese Tabelle ein Datensatz erstellt wird, verwendet das System diese Werte, um die Datensatzfelder automatisch auszufüllen. Weitere Informationen finden Sie unter Standardfeldwerte für eine Servicedefinition konfigurieren.
10. **Wahlweise:** Fügen Sie im Feld **Reihenfolge** einen Reihenfolgewert für die Servicedefinition hinzu.
    Dieser Wert bestimmt die Reihenfolge, in der die Services in der Falltypauswahl oder anderen Workflows angezeigt werden. Servicedefinitionen mit dem niedrigsten Reihenfolgewert werden zuerst angezeigt. Der Standardwert ist 100.

    - Servicedefinitionen ohne Reihenfolgewert werden nach den geordneten Servicedefinitionen angezeigt. Diese Servicedefinitionen haben die niedrigste Priorität.
    - Wenn eine oder mehrere Servicedefinitionen denselben Reihenfolgewert haben, zeigt das System die Servicedefinitionen in alphabetischer Reihenfolge an.
11. **Wahlweise:** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Aktiv**.
12. **Wahlweise:** Fügen Sie im Feld **Beschreibung** eine Beschreibung der Servicedefinition hinzu.
    Servicedefinitionen werden in der Falltypauswahl in einer Kartenansicht angezeigt. Die Karte enthält den Namen, die Beschreibung und das Bild für eine Servicedefinition. Kundenservice-Mitarbeiter können nach Services suchen, indem sie Stichwörter eingeben, die im Namen und in der Beschreibung der Servicedefinition zu finden sind.
13. Wählen Sie **Absenden**.
    Die Servicedefinition wird der Liste Servicedefinitionen hinzugefügt.

Beim Speichern enthält der Servicedefinitionsdatensatz die folgenden zugehörigen Listen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Produktservicebeziehungen
- Katalogservicebeziehungen
- Beziehungen zwischen Services
- Beziehungen der Servicedefinitionskategorie
- Berichte

Ergebnisse
Nach dem Erstellen einer Servicedefinition können Sie die folgenden Konfigurationsaufgaben ausführen:

- Ordnen Sie einer Servicedefinition ein oder mehrere Produkte zu
- Erstellen Sie eine Servicedefinitionskategorie
- Ordnen Sie ein Produkt einer Servicedefinition zu
- Ordnen Sie einen Falltyp einer Servicedefinition zu
- Ordnen Sie einen Playbook-Datensatzgenerator einer Servicedefinition zu
- Ordnen Sie eine Servicedefinition einer Servicedefinitionskategorie zu
- Konfigurieren Sie Standardfeldwerte für eine Servicedefinition
- Konfigurieren Sie Katalogelemente für eine Servicedefinition
- Konfigurieren Sie zugehörige Services für eine Servicedefinition.
- Ordnen Sie Serviceorganisationen einem Service zu.
- Fügen Sie dem Fall-Interceptor einen Falltyp hinzu.

Erstellen Sie eine Servicedefinitionskategorie

Erstellen Sie einen Datensatz für die Servicedefinitionskategorie in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM). Verwenden Sie dann die Kategorie, um logische Gruppierungen von Servicedefinitionen zu erstellen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_csm_case_types.service_definition_manager, sn_csm_case_types.service_definition_admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Einer Kategorie können eine oder mehrere Servicedefinitionen zugeordnet sein, und eine Servicedefinition kann mehreren Kategorien angehören.

Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter die Falltypauswahl zum Erstellen eines Falls verwendet, kann er eine Kategorie auswählen, bevor er einen Service auswählt. Die Kategorie fungiert als Filtermechanismus und reduziert die Anzahl der verfügbaren Services.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Servicedefinitionskategorien**.
2. Wählen Sie in der Liste Servicedefinitionskategorien **Neu**.
3. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für die Kategorie ein.
   Der Kategoriename kann bis zu 60 Zeichen lang sein.
4. **Wahlweise:** Fügen Sie im Feld **Beschreibung** eine Beschreibung der Kategorie hinzu.
   Die Beschreibung kann bis zu 4000 Zeichen lang sein.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. **Wahlweise:** Fügen Sie im Feld **Reihenfolge** eine Reihenfolgenummer für die Kategorie hinzu.
   Der Reihenfolgenwert bestimmt die Reihenfolge, in der die Kategorien in der Falltypauswahl und der Fallaufgabentypauswahl angezeigt werden. Die Kategorie mit dem niedrigsten Wert wird zuerst angezeigt.

   (Optional) Der Standardwert ist 100. Sie müssen keinen Reihenfolgewert für eine Kategorie festlegen. Wenn eine Kategorie keinen Wert aufweist, zeigt das System die Kategorie in der Falltypauswahl in alphabetischer Reihenfolge an.

6. **Wahlweise:** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Aktiv**.
   Dieses Feld ist standardmäßig aktiviert.

7. Wählen Sie **Absenden**.
   Die Kategorie wird der Liste Servicedefinitionskategorien hinzugefügt.

   Beim Speichern enthält der neue Kategoriedatensatz die zugehörige Liste Servicedefinitionskategoriebeziehungen, in der die Servicedefinitionen angezeigt werden, die der Kategorie zugeordnet sind.

Ergebnisse

Nach dem Erstellen einer Servicedefinitionskategorie können Sie ihr Servicedefinitionen zuordnen. Diese zugeordneten Servicedefinitionen werden in der zugehörigen Liste „Beziehungen der Servicedefinitionskategorie“ gespeichert.

Ordnen Sie ein Produkt einer Servicedefinition zu

Nach dem Erstellen einer Servicedefinition können Sie ihr ein oder mehrere Produktmodelle oder verkaufte Produkte zuordnen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_csm_case_types.service_definition_manager, sn_csm_case_types.service_definition_admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Einem Produktmodell oder einem verkauften Produkt können mehrere Services zugeordnet sein.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Servicedefinitionen**.
2. Wählen Sie eine Servicedefinition aus.
3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Produktservicebeziehungen“ **Neu**.
   Das System zeigt einen neuen Datensatz für die Produktservicebeziehung an. Das Feld **Servicedefinition** wird automatisch mit dem Namen der ausgewählten Servicedefinition gefüllt.
4. Bestimmen Sie, ob diese Servicedefinition für alle Produkte oder für ein bestimmtes Produkt verfügbar ist.

   - Wenn sie für alle Produkte verfügbar ist, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Alle Produkte**, und fahren Sie mit Schritt 6 fort.
   - Wenn sie für ein bestimmtes Produkt verfügbar ist, lassen Sie das Kontrollkästchen leer, und fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

5. Wählen Sie das Produkt im Feld **Produkt** aus.
6. Wählen Sie **Absenden**.
   Der Beziehungsdatensatz wird der zugehörigen Liste „Produktservicebeziehungen“ hinzugefügt. Wenn die Beziehung für ein bestimmtes Produkt gilt, wird der Name in der Spalte **Produkt** angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ordnen Sie einen Falltyp einer Servicedefinition zu

Nachdem Sie eine Servicedefinition erstellt haben, können Sie der Definition einen Falltyp zuordnen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_csm_case_types.service_definition_manager, sn_csm_case_types.service_definition_admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Ein Falltyp kann einer oder mehreren Servicedefinitionen zugeordnet werden.

Um die einem Falltyp zugeordneten Servicedefinitionen anzuzeigen, navigieren Sie zu **Alle** > **Kundenservice** > **Falltypen** > **Falltypen verwalten** und wählen Sie einen Falltyp aus der Liste aus. Diese Informationen werden in der zugehörigen Liste Servicedefinitionen angezeigt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Servicedefinitionen**.
2. Wählen Sie eine Servicedefinition aus.
3. Wählen Sie im Feld Tabelle die **Tabelle** für den Falltyp aus, der die Falltabelle (sn_customerservice_case) erweitert.
   Um beispielsweise die Servicedefinition dem Beschwerdefalltyp zuzuordnen, wählen Sie die Tabelle Beschwerdefall (sn_complaint_case).
4. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Ordnen Sie ein Playbook einer Servicedefinition zu

Nachdem Sie eine Servicedefinition erstellt haben, können Sie ihr ein Playbook zuordnen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: (playbook_experience.admin + sn_csm_case_types.service_definition_manager) oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:
Um das Feld „Playbook-Datensatzgenerator“ und die Werte in der Listen- und Formularansicht anzuzeigen, benötigt der Servicedefinitionsmanager zusätzlich zu „sn_csm_case_types.service_definition_manager“ die Rolle „playbook_experience.admin“. Fügen Sie diese Rolle hinzu, um ein Playbook einer Servicedefinition zuzuordnen.

Ein Playbook bietet Service Desk-Mitarbeitern Schritt-für-Schritt-Anleitungen zum Lösen einer bestimmten Art von Fall. Wenn einer Servicedefinition ein Playbook zugeordnet ist, kann der Service Desk-Mitarbeiter das Playbook auf einer Registerkarte im Falldatensatz verwenden.

Wenn der Service Desk-Mitarbeiter auf dem Bildschirm für die **Falltypauswahl Fall erstellen**auswählt, zeigt das System den neuen Falldatensatz an und startet das dem Service zugeordnete Playbook auf einer Registerkarte auf der Datensatzseite.

Hinweis:
Dies ist eine optionale Aufgabe.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Servicedefinitionen**.
2. Wählen Sie eine Servicedefinition aus.
3. Wählen Sie im Feld **Playbook-Datensatzgenerator** einen Playbook-Datensatzgenerator aus.
   Dieses Feld ist ein Verweis auf die Tabelle „Playbook-Experience-Datensatzgenerator“ (sys_playbook_experience_record_generator). Weitere Informationen finden Sie unter Playbook-Datensatzgenerator
4. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Ordnen Sie eine Servicedefinition einer Servicedefinitionskategorie zu

Nachdem Sie eine Servicedefinitionskategorie erstellt haben, können Sie ihr eine oder mehrere Servicedefinitionen zuordnen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_csm_case_types.service_definition_manager, sn_csm_case_types.service_definition_admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Mit Servicedefinitionskategorien können Sie Servicedefinitionen in logischen Gruppen organisieren. Eine Kategorie kann mehrere Servicedefinitionen haben, und eine Servicedefinition kann einer oder mehreren Kategorien angehören.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Servicedefinitionskategorien**.
2. Wählen Sie eine Kategorie aus der Liste Servicedefinitionskategorien aus.
3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Beziehungen der Servicedefinitionskategorie“ **Neu**.
4. Wählen Sie eine Servicedefinition im Feld **Servicedefinition** aus.
5. Wählen Sie **Absenden**.
   Die Servicedefinition wird der zugehörigen Liste Beziehungen der Servicedefinitionskategorien hinzugefügt.

Konfigurieren Sie Standardfeldwerte für eine Servicedefinition

Konfigurieren Sie Standardwerte für Felder in der Zieltabelle einer Servicedefinition. Wenn ein Datensatz für diese Tabelle erstellt wird, verwendet das System diese Werte, um Datensatzfelder automatisch zu füllen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_csm_case_types.service_definition_manager, sn_csm_case_types.service_definition_admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Zieltabelle für eine Servicedefinition wird im Feld **Tabelle** gespeichert. Die in diesem Feld ausgewählte Tabelle ist die Falltabelle oder eine Tabelle, die die Falltabelle erweitert. Wenn ein Datensatz für die Zieltabelle erstellt wird, füllt das System die Felder automatisch mit den Standardwerten aus.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Servicedefinitionen**.
2. Wählen Sie eine Servicedefinition aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Wählen Sie im **Feld Standardtabellenfeldwerte** ein Feld und einen Wert aus.
   Jedes Mal, wenn Sie ein Feld auswählen, wird eine zusätzliche Auswahloption verfügbar.
4. **Wahlweise:** Um ein Feld zu entfernen, wählen Sie die Schaltfläche Löschen neben dem Feldwert.
5. Wenn Sie mit der Auswahl der Felder und Werte fertig sind, wählen Sie **Aktualisieren**aus.

Konfigurieren Sie Katalogelemente für eine Servicedefinition

Nachdem Sie eine Servicedefinition erstellt haben, können Sie ihr ein oder mehrere Katalogelemente zuordnen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_csm_case_types.service_definition_manager, sn_csm_case_types.service_definition_admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Ein Katalogelement ist ein Produkt oder ein Service, das bzw. der in einem Servicekatalog verfügbar ist. Ein Datensatzersteller ist ein bestimmter Typ von Katalogelement, mit dem Anwender aufgabenbasierte Datensätze erstellen können.

Im Kunden- und Verbraucherportal können Endanwender verfügbare Services aus dem Serviceportal-Widgetauswählen. Wenn Sie einen Service auswählen, wird der Datensatzersteller angezeigt, der der Servicedefinition zugeordnet ist. Durch das Übermitteln des Datensatzerstellers wird ein Fall des richtigen Falltyps erstellt.

Ein Variablensatz für Servicedefinitionen ist mit dem Plugin „Customer Service Case Types“ (com.snc.csm_case_types) verfügbar. Dieser Variablensatz füllt die Servicedefinition basierend auf dem Produkt und/oder Service aus, das im Datensatzersteller ausgewählt wurde.

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Servicedefinitionen**.
2. Wählen Sie eine Servicedefinition aus.
3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Katalogservicebeziehungen“ **Neu**.
   Das System zeigt einen neuen Datensatz für die Katalogservicebeziehung an. Das Feld **Servicedefinition** wird automatisch mit dem Namen der ausgewählten Servicedefinition gefüllt.
4. Wählen Sie ein Katalogelement im Feld **Katalogelement** aus.
5. Wählen Sie **Absenden**.
   Das Katalogelement wird der zugehörigen Liste Katalogservicebeziehungen hinzugefügt.

Zugehörige Informationen
Servicekatalogelemente

Katalogelemente erstellen oder bearbeiten

Konfigurieren Sie zugehörige Services für eine Servicedefinition

Nachdem Sie eine Servicedefinition erstellt haben, können Sie ihr einen oder mehrere zugehörige Services zuordnen. Dadurch wird eine Über-/Unterordnungsbeziehung zwischen Servicedefinitionen erstellt.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_csm_case_types.service_definition_manager, sn_csm_case_types.service_definition_admin oder admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Beim Erstellen von Beziehungen zwischen Services im Datensatz der Service-zu-Service-Beziehung kann nur eine Beziehung zwischen der zugehörigen Servicedefinition und der Servicedefinition vorhanden sein.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Servicedefinitionen**.
2. Wählen Sie eine Servicedefinition aus.
3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Service-zu-Service-Beziehungen **Neu**aus.
   Das System zeigt einen neuen Datensatz für die Service-zu-Service-Beziehung an. Das Feld **Servicedefinition** wird automatisch mit dem Namen der ausgewählten Servicedefinition gefüllt.
4. Wählen Sie einen zugehörigen Service im Feld **Zugehörige Servicedefinition** aus.
   Im Popup-Fenster „Servicedefinitionen“ können Sie im Feld Tabelle die **Zieltabelle** auswählen und dann aus der Liste der zugehörigen Services für diese Tabelle auswählen.

   Hinweis:
   Sie können denselben Service nur einmal mit einem übergeordneten Service verknüpfen.

5. Wählen Sie **Absenden**.
   Der zugehörige Service wird der zugehörigen Liste Service-zu-Service-Beziehungen hinzugefügt. Die Spalte „ **Tabelle** “ zeigt den Namen der Zieltabelle für den zugehörigen Service an.

Ordnen Sie Serviceorganisationen einem Service zu

Ordnen Sie Ihre Serviceorganisationen mithilfe der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) einem Service zu. Mit dieser Zuordnung können die Mitarbeiter Ihrer Serviceorganisation (SO) Kundenanfragen zu Produkten und Services beantworten, die am Geschäftsstandort angeboten werden, und im Namen des Kunden einen Fall erstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_csm_case_types.service_definition_manager, sn_csm_case_types.service_definition_admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Einem SO können mehrere Services zugeordnet sein. Die Tabelle „Serviceorganisationen, die Service anbieten“ [service_organizations_offering_service] enthält eine Zuordnung der Kriterien von Service-zu-Service-Organisationen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Servicedefinitionen**.
2. Wählen Sie eine Servicedefinition aus.
3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Serviceorganisationen, die Service anbieten **Neu**.
4. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Serviceorganisationen mit Serviceangeboten“.

Feld	Datentyp	Beschreibung
Kriterien für Serviceorganisation	Referenz	Kriterien zum Definieren der Serviceorganisationen, die den Service bereitstellen. **Hinweis:** Weitere Informationen zu den Kriterien für die Serviceorganisation finden Sie unter Erstellen Sie die Kriterien für eine Serviceorganisation.
Servicedefinition	Referenz	Service, den die Serviceorganisationen bereitstellen. **Hinweis:** Das Feld **Servicedefinition** wird automatisch mit dem Namen der ausgewählten Servicedefinition ausgefüllt.
Aktiv	Wahr/Falsch	Aktivieren Sie die Checkbox, um die Kriterien für die Serviceorganisation zu aktivieren oder zu deaktivieren. Standardmäßig ist das Feld aktiv auf **true**festgelegt. **Hinweis:** Pro Tabelle, die einer Servicedefinition zugeordnet werden soll, ist nur ein aktives Kriterium aktiviert.

5. Wählen Sie **Absenden**.
   Die Kriterien für die Serviceorganisation werden der zugehörigen Liste Serviceorganisationen mit Serviceangebot hinzugefügt.

Fügen Sie dem Fall-Interceptor einen Falltyp hinzu

In der Core-UI listet der Fall-Interceptor die Arten von Kundenservicefällen auf, die ein Service Desk-Mitarbeiter erstellen kann. Wenn Sie einen Falltyp erstellen und dieser Falltyp im Fall-Interceptor angezeigt werden soll, müssen Sie ihn der Fall-Interceptor-Konfiguration hinzufügen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_csm_case_types.service_definition_admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter einen Fall erstellt, kann er den Falltyp aus dem Fall-Interceptor auswählen.

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Interceptors**.
2. Wählen Sie den Fall-Interceptor aus der Liste der Interceptors aus.
3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Antworten **Neu**aus.
4. Wählen Sie **Einfache Fragen zur Weiterleitung der URL aus**.
5. Füllen Sie die Felder im Antwortformular aus.

Felder und Beschreibungen des Antwortformulars

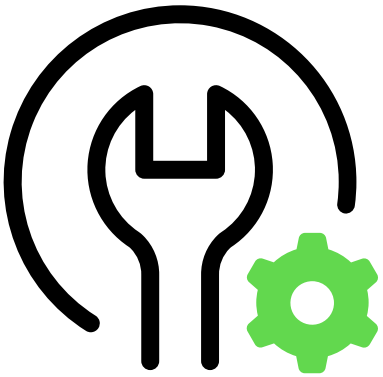
Feld	Beschreibung
Name	Geben Sie einen eindeutigen Namen für den Falltyp ein. Beispiel: Beschwerde.
Eingabeaufforderung für Benutzer	Beschreibung, die dem Service Desk-Mitarbeiter im Interceptor angezeigt wird, wenn er einen Fall erstellt.
Ziel-URL	Die Ziel-URL der Formularansicht, die für den ausgewählten Falltyp geöffnet werden soll.
Bestellung	Die Reihenfolge, in der der Falltyp im Interceptor angezeigt wird.

6. Wählen Sie **Absenden**.

Mitarbeiterarbeitsbereiche organisieren

Konfigurieren Sie Ihre Arbeitsbereiche, einschließlich Zielseiten und Datensatzseiten, Mitarbeitertools sowie Fallweiterleitung und -zuweisung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurierbarer CSM-Arbeitsbereich	Fallweiterleitung und -zuweisung	Agent-Tools
		
Richten Sie den konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich ein, und erweitern Sie die Workspace-UI, um die Kundenserviceprozesse für Service Desk-Mitarbeiter zu optimieren.	Verwenden Sie die erweiterte Arbeitszuweisung (AWA), um Fälle automatisch an die entsprechenden Kundenservice-Mitarbeiter im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich weiterzuleiten.	Konfigurieren Sie Organisationstools für Service Desk-Mitarbeiter, einschließlich Kundenzentrale, dynamische zugehörige Datensätze, mobile Anwendungen, geführte Entscheidungen und Playbooks.

Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM

Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM ist eine Anwenderoberfläche, die Service Desk-Mitarbeitern die Tools an die Hand gibt, die sie benötigen, um Kundenfragen zu beantworten und Kundenprobleme zu lösen.

Arbeitsbereich-UI

Die Workspace-UI wurde entwickelt, um die Effizienz der Service Desk-Mitarbeiter zu verbessern und Lösungen zu erleichtern. Welche Möglichkeiten haben Service Desk-Mitarbeiter in einer Ansicht?

- Arbeiten Sie in einem optimierten, intuitiven Layout gleichzeitig an mehreren Problemen.
- Lösen Sie Probleme schneller mit automatisierten Vorschlägen, die auf maschinellem Lernen basieren.
- Lassen Sie sich basierend auf Problemhäufigkeit und Auswirkung über potenziell schwerwiegende Incidents benachrichtigen.
- Mit dem Live-Aktivitäts-Feed und mit Analysen bleiben Sie über Updates auf dem Laufenden und gewinnen wichtige Einblicke.

Übersicht

Ein Arbeitsbereich ist eine Suite von Tools in einem zentralen Arbeitsbereich, mit denen ein Benutzer einen gesamten Auftrag effizient abschließen kann. Sie bietet Anwendern wie Kundenservice-Mitarbeitern, Managern und Help Desk-Mitarbeitern Tools Tools, mit denen sie Kundenfragen beantworten und Probleme lösen können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ein Arbeitsbereich enthält auch Funktionen, mit denen einen Benutzer effizienter arbeiten kann, einschließlich einer Oberfläche mit mehreren Registerkarten für die Verwaltung mehrerer Fälle und einer kontextbezogenen Anzeige, die eine schnelle Orientierung für die aktuelle Aufgabe bietet. Weitere Informationen zu den wichtigsten Funktionen von Arbeitsbereichen finden Sie unter Arbeitsbereich erkunden .

Arbeitsbereiche verwenden Seiten und Seitenvarianten, um Tabellen- und Datensatzinformationen anzuzeigen. Einige Seiten werden mit der Anwendung Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM bereitgestellt. Weitere Informationen finden Sie unter Datensatzseiten für konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich.

Sie können auch Seiten erstellen, entweder aus einer Vorlage oder von Grund auf neu, oder Sie können eine vorhandene Seitenvariante duplizieren und anpassen. Sie können Seiten und Varianten mit UI Builder , einem Generator für Web-Anwenderoberflächen, erstellen und anpassen. Weitere Informationen finden Sie unter Seiten und Seitenvarianten erstellen.

UI Builder

UI Builder ist ein Builder für Web-Benutzeroberflächen, mit dem Sie Seiten für Arbeitsbereiche erstellen können. Mit UI Builder können Sie:

- Seitenlayouts und -komponenten konfigurieren.
- Erweitern und stellen Sie anwenderdefinierte Komponenten in einem -Arbeitsbereich bereit.
- UI Builder-Komponenten für die Erstellung zusätzlicher Lösungen nutzen

Weitere Informationen zum Arbeiten mit Seiten und Komponenten finden Sie in den folgenden Themen:

- Weitere Informationen zum Arbeiten mit Komponenten in UI Builder finden Sie unter Mit Komponenten arbeiten .
- Weitere Informationen zu verfügbaren Komponenten finden Sie unter https://developer.servicenow.com/dev.do#!/reference/now-experience/sandiego/components .

Arbeitsbereich-Tutorials

Die folgenden Tutorials beschreiben die verschiedenen Teile eines Arbeitsbereichs und geben Ihnen einen Überblick über seine Funktionsweise.

- Arbeitsbereich-Tutorial für Service Desk-Mitarbeiter, die mit einem Datensatz beginnen
- Arbeitsbereich-Tutorial für Service Desk-Mitarbeiter, die mit einem Chat beginnen

Anwendungsinformationen

Die Anwendung Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM ist im ServiceNow Store verfügbar. Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM ermöglicht Service Desk-Mitarbeitern, mit Kunden zu interagieren, Fragen zu beantworten, Fälle zu erstellen und Probleme zu lösen.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

List of workspaces

Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM Funktionen

Service Desk-Mitarbeiter können verschiedene in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM verfügbare Funktionen verwenden, um Kunden zu helfen und Fälle zu lösen.

Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM Funktionen der Anwenderoberfläche

Verwenden Sie diese Themen, um sich einen Überblick über die Anwenderoberfläche, Zielseiten und Formulare von Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM zu verschaffen.

Übersicht über die Funktionen von Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM .

Funktionsübersicht	Beschreibung
Zielseiten von CSM-Arbeitsbereichen	Bieten Kundenservice-Mitarbeitern eine Übersicht über ihre neuen und zugewiesenen Fälle, Fälle mit hoher Priorität sowie die Fälle, die ihren Gruppen zugewiesen sind.
Formularheader des CSM-Arbeitsbereichs	Bietet eine Übersicht über konfigurierbare Formularheader, die primären und sekundären Werte, die in den Headern enthalten sind, und wo diese Informationen angezeigt werden.
Formularfunktionen in CSM-Arbeitsbereichen	Bietet eine Übersicht über Aktionen von Service Desk-Mitarbeitern, Account-Hierarchie, spezielle Bearbeitungsnotizen, zugehörige Listen und Agent Assist.
Menüband und Komponenten für Formulare im CSM-Arbeitsbereich	Bietet Service Desk-Mitarbeitern einen schnellen Überblick über die Falldetails. Komponenten im Formularmenüband zeigen relevante Informationen zum Fall an, z. B. eine Kontakt- oder Verbraucherzusammenfassung, eine Zeitleiste und SLA-Details.

Zusätzliche Funktionen

Eine Reihe zusätzlicher Funktionen ist für die Verwendung mit Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMverfügbar.

Zusätzliche Funktionen für Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM

Funktion	Beschreibung
AWA für CSM	Verwenden Sie Advanced Work Assignment (AWA), um Service Desk-Mitarbeitern Arbeitselemente auf Grundlage ihrer Verfügbarkeit, Kapazität und Kompetenzen automatisch zuzuweisen.
Chat-Zusammenfassung	Verwenden Sie die Chat-Zusammenfassung, um automatisch Zusammenfassungen von Chat-Konversationen zu erstellen.
Workforce Optimization for Customer Service	Verwenden Sie Personaloptimierung, um die Produktivität Ihres Personals zu verwalten und aufrechtzuerhalten. Leiten Sie Arbeit effektiv an Ihr Team weiter, verwalten Sie die Kompetenzen und Zeitpläne Ihres Teams und überwachen Sie dessen Leistung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zusätzliche Funktionen für Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM (Fortsetzung)

Funktion	Beschreibung
Kundenzentrale	Die Kundenzentrale bietet Service Desk-Mitarbeitern alle Informationen über den Kunden an einer zentralen Stelle. Diese Funktion versetzt Service Desk-Mitarbeiter in die Lage, schnell auf Kundenprobleme einzugehen und einen effizienten und unterstützenden Service zu bieten.
Kundenservicefall-Typen	Verwenden Sie Falltypen, um verschiedene Arten von Kundenproblemen zu behandeln. Ein Falltyp identifiziert die Prozesse und Daten, die erforderlich sind, um einen bestimmten Typ von Problem zu lösen, z. B. eine verloren gegangene oder fehlende Kreditkarte.
Proactive Customer Service Operations	Verwenden Sie diese Funktion, um die von Ihren Kunden verwendeten digitalen Services nachzuverfolgen und proaktiv Fälle für Servicestörung zu erstellen.
Playbooks für Customer Service Management	Verwenden Sie Playbooks, um Schritt-für-Schritt-Anweisungen zum Abschließen der Aufgaben bereitzustellen, die zur Lösung bestimmter Arten von Kundenservicefällen erforderlich sind.
Geleitete Entscheidungen für Customer Service Management	Verwenden Sie geleitete Entscheidungen, um komplexe Fälle schneller und effizienter zu lösen, indem Sie die Kundenservice-Mitarbeiter durch einen strukturierten Fehlerbehebungsprozess führen.
Suchen und überprüfen	Verwenden Sie diese Funktion, um Kundenservice-Mitarbeiter in die Lage zu versetzen, anhand von Informationen wie Name, Telefonnummer und Datensatznummer schnell nach Kontakten und Verbrauchern zu suchen.
Fallaktionsstatus	Verwenden Sie die Funktion für den Fall-Aktionsstatus, damit Service Desk-Mitarbeiter mühelos Fälle identifizieren können, die Aufmerksamkeit erfordern.
Geschätzte Zeit bis zur Lösung eines Falls	Verwenden Sie maschinelles Lernen, um die geschätzte Zeit bis zur Lösung eines Falls (ETTR) basierend auf Fallattributen wie Kurzbeschreibung, Kategorie, Priorität und Zuweisungsgruppe vorherzusagen.

Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM-Zielseiten

Eine Zielseite ist der erste Blick eines Benutzers auf seinen Arbeitsbereich. Zielseiten präsentieren Inhalte, die auf die zugewiesene Rolle des jeweiligen Benutzers zugeschnitten sind, und bieten die Informationen, die benötigt werden, um mit der Arbeit zu beginnen.

Zielseiten können gefilterte Listen, KPIs und andere Funktionen enthalten, mit denen Benutzer von einem zentralen Ort aus auf Informationen zugreifen können. Zielseiten des CSM-Arbeitsbereichs bieten Kundenservice-Mitarbeitern und -Managern

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Listen zugewiesener Fälle und Fallaufgaben sowie Mitarbeiter-, Gruppen- und Organisationsmetriken.

Service Desk-Mitarbeiter verwenden Zielseiten als Ausgangspunkt für ihre Arbeit, auf denen sie Fälle und Fallaufgaben schnell scannen und priorisieren, auf Datensätze zugreifen und ihre Leistung nachverfolgen können.

Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM-Zielseiten

Für Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM sind verschiedene Zielseiten verfügbar.

CSM-Zielseite und CSM-Zielseite # Premium

Diese Zielseiten enthalten Komponenten zum Anzeigen von Listen und Metriken. Der Administrator konfiguriert diese Informationen in UI Builder und kann für verschiedene Zielgruppen verschiedene Zielseiten erstellen.

Je nach Plugin-Aktivierung sind zwei Versionen der Zielseite verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Plugins für die Zielseite des CSM-Arbeitsbereichs.

CSM-Dashboards

Diese Zielseite enthält Dashboards zur Anzeige von Informationen. Benutzer können die bereitgestellten Dashboards kopieren und nach Bedarf ändern oder neue Dashboards erstellen und diese dann für andere Benutzer freigeben.

Plugins für die Zielseite des CSM-Arbeitsbereichs

In der folgenden Tabelle werden die Plugin-Anforderungen für die Zielseiten des CSM-Arbeitsbereichs beschrieben.

Anforderungen für Plugins für CSM-Zielseiten

Zielseite	Plugin-Anforderungen
CSM-Zielseite	Verfügbar mit dem Plugin „Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM“ (sn_csm_wrkspc).
CSM-Zielseite – Premium	Verfügbar mit den folgenden Plugins: • Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM (sn_csm_wrkspc) • Performance Analytics - Inhaltspaket - Customer Service Management - Advanced (com.snc.pa.customer_service_advanced)
CSM-Dashboards	Verfügbar mit dem Plugin „Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM“ (sn_csm_wrkspc).

CSM-Zielseite

Die CSM-Zielseite bietet Anwendern Listen der zugewiesenen Fälle und Fallaufgaben sowie Service Desk-Mitarbeiter-, Gruppen- und Organisationsmetriken.

Kundenservice-Mitarbeiter und -Manager können die CSM-Zielseite verwenden, um Arbeit schnell zu scannen und zu priorisieren, auf Datensätze zuzugreifen und die Leistung zu verfolgen. Administratoren können Zielseiten in UI Builder an ihre spezifischen Geschäftsbedürfnisse anpassen.

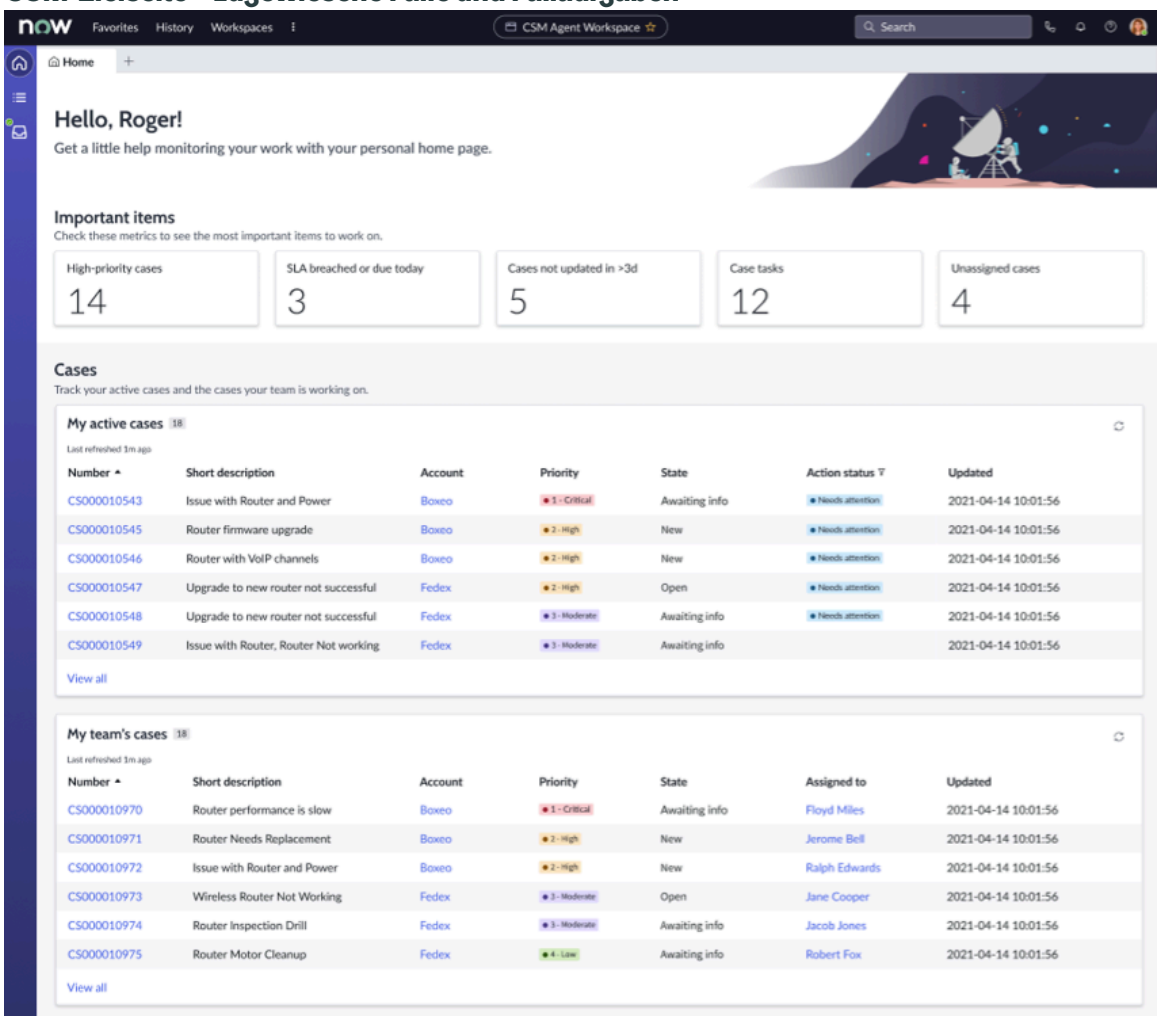
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die CSM-Zielseite enthält Komponenten, die Fallinformationen anzeigen, sowie Visualisierungen, die die Komponentendaten weiter aufschlüsseln. Jede Visualisierung ist mit einer Datenquelle verbunden. Die Komponente **Fälle mit hoher Priorität** enthält beispielsweise Visualisierungen für P1 und eskalierte Fälle sowie Fälle, die Aufmerksamkeit erfordern.

Die CSM-Zielseite ist mit dem Plugin Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM (sn_csm_wrkspc) verfügbar. Diese Zielseite ist die Standardzielseite für Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.

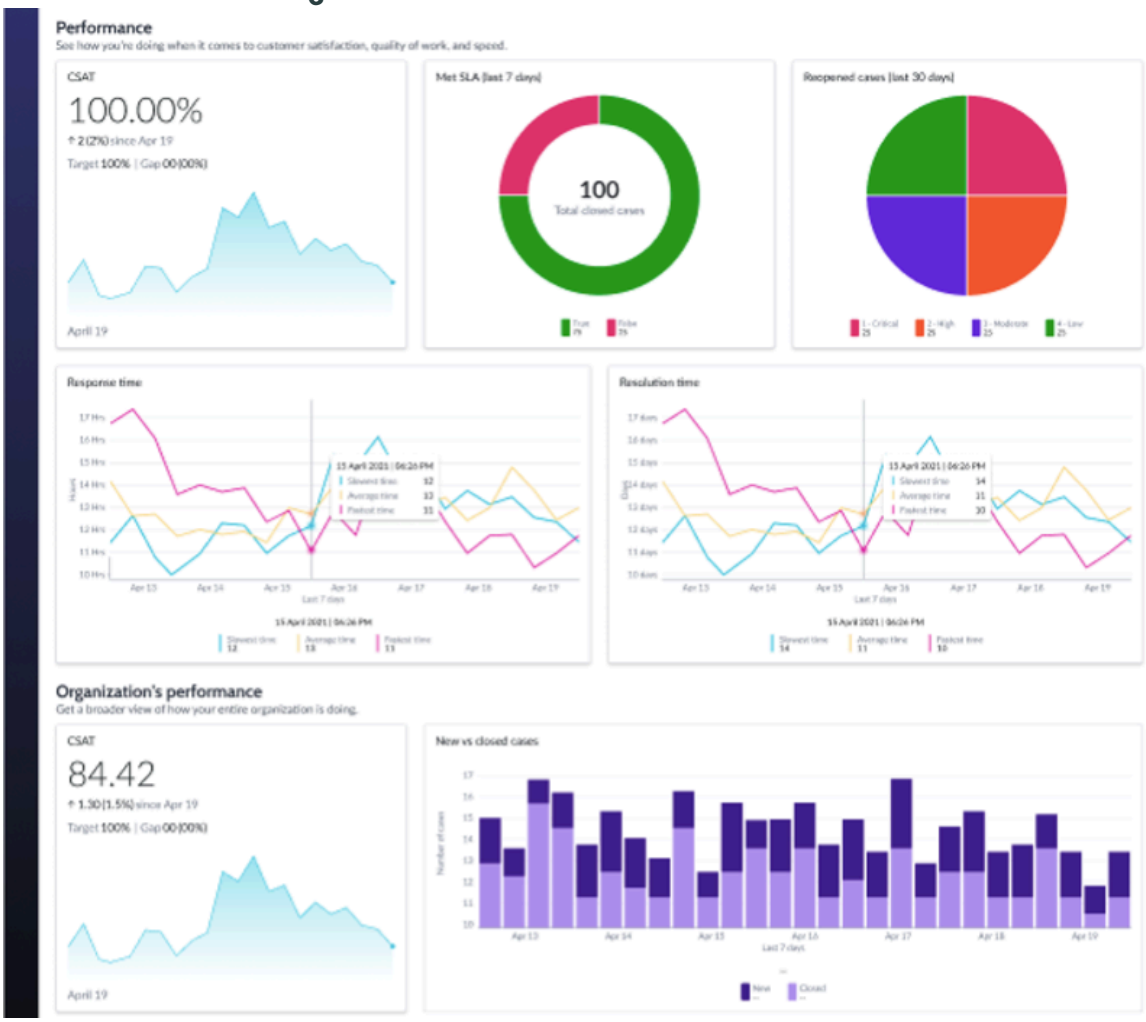
Hinweis:
Upgrade-Kunden, die die vorhandene Zielseite von Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM nicht angepasst haben, werden automatisch auf die mit Release Xanadu verfügbare Zielseite aktualisiert. Upgrade-Kunden, die die vorhandene Zielseite von Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM angepasst haben, müssen die Zielseite von Xanadu manuell akzeptieren.

CSM-Zielseite – zugewiesene Fälle und Fallaufgaben



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

CSM-Zielseite – Leistungsmetriken



Abschnitte und Komponenten der CSM-Zielseite

Die CSM-Zielseite enthält verschiedene Abschnitte und Komponenten, die wichtige Elemente, Datensatzlisten und Leistungsdaten anzeigen.

Abschnitte und Komponenten von CSM-Zielseite und CSM-Zielseite – Premium

Abschnitt	Beschreibung
Wichtige Elemente	Dieser Abschnitt enthält einzelne Punktzahlkarten, die die wichtigsten Elemente eines Mitarbeiters anzeigen, an denen gearbeitet werden kann. • **Fälle mit hoher Priorität**: Enthält P1-Fälle, eskalierte Fälle und Fälle, die Aufmerksamkeit erfordern. • **SLA verletzt oder heute fällig** • **Fälle, die seit mehr als 3 Tagen nicht aktualisiert wurden**

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Abschnitte und Komponenten von CSM-Zielseite und CSM-Zielseite – Premium (Fortsetzung)

Abschnitt	Beschreibung
	• **Fallaufgaben** • **Nicht zugewiesene Fälle**: Fälle, die nicht zugewiesen sind und zu einer der Zuweisungsgruppen des Mitarbeiters gehören. Durch Klicken auf eine Punktzahlkarte wird eine Liste von Datensätzen mit den entsprechenden Filterbedingungen angezeigt.
Fälle	Dieser Abschnitt enthält zwei Listen mit Datensätzen: • **Meine aktiven Fälle** • **Fälle meines Teams** Durch Klicken auf eine Fallnummer wird eine neue Registerkarte geöffnet und der Falldatensatz wird angezeigt.
Performance	Dieser Abschnitt enthält Indikatoren, mit denen die Leistung des Mitarbeiters nachverfolgt wird. • **Erfüllte SLA (letzte 7 Tage)** • **Erneut geöffnete Fälle (letzte 30 Tage)** Die folgenden Indikatoren sind im Abschnitt „Leistung“ mit der Aktivierung des Plugins „Performance Analytics - Content Pack - Customer Service Management - Advanced“ verfügbar: • **CSAT**: Kundenzufriedenheitspunktzahl basierend auf Fällen, die dem Mitarbeiter in den letzten 7 Tagen zugewiesen wurden. • **Antwortzeit** • **Lösungszeit** Klicken Sie auf einen Indikator, um entweder eine gefilterte Liste von Datensätzen oder eine Seite mit KPI-Details anzuzeigen.
Leistung der Organisation	Dieser Abschnitt enthält Indikatoren, mit denen die Leistung der Organisation nachverfolgt wird. • **CSAT**: Kundenzufriedenheitspunktzahl für die letzten 7 Tage. • **Neue vs. geschlossene Fälle**: Tägliche Zusammenfassung neuer und geschlossener Fälle für die letzten 7 Tage. Klicken Sie auf einen Indikator, um eine Seite mit KPI-Details anzuzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Abschnitte und Komponenten von CSM-Zielseite und CSM-Zielseite – Premium (Fortsetzung)

Abschnitt	Beschreibung
	Hinweis: Dieser Abschnitt ist für „CSM-Zielseite – Premium“ verfügbar, wofür eine Aktivierung des Plugins „Performance Analytics - Content Pack - Customer Service Management - Advanced“ erforderlich ist.

Zielseite für konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich erstellen

Verwenden Sie UI Builder zum Erstellen von Zielseiten für Ihre Service Desk-Mitarbeiter. Weitere Informationen finden Sie in den folgenden Themen:

- Zielseite für konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich erstellen
- Benutzerdefinierte Zielseiten für Arbeitsbereiche erstellen
- Erstellen einer benutzerdefinierten Zielseite in UI Builder

Mehrere Zielseiten erstellen

Sie können mehrere Zielseiten erstellen. Für einen Benutzer wird jedoch nur eine einzelne Zielseite angezeigt. Welche Zielseite angezeigt wird, hängt von den folgenden Einstellungen ab:

- Die Einstellung des Felds **Aktiv**. Dieses Feld muss auf „true“ gesetzt werden, damit eine Zielseite angezeigt wird.
- Die **Reihenfolge** der Zielseite. Seiten mit einem geringeren Reihenfolgewert haben Vorrang vor Seiten mit einem höheren Reihenfolgewert. Die aktive Seite mit der niedrigsten Ordnungsnummer wird angezeigt.
- Wenn Berechtigungen definiert sind, können Benutzer eine Zielseite anzeigen, wenn sie über die erforderliche Rolle verfügen oder Mitglied der erforderlichen Zuweisungsgruppe sind. Mehrere Rollen- und Zuweisungsgruppen-Bedingungen werden als ODER-Bedingungen behandelt.

CSM-Zielseite – Premium

Die CSM-Zielseite – Premium bietet Anwendern Listen der zugewiesenen Fälle und Fallaufgaben sowie Service Desk-Mitarbeiter-, Gruppen- und Organisationsmetriken.

Kundenservice-Mitarbeiter und -Manager können die CSM-Zielseite – Premium verwenden, um Arbeit schnell zu scannen und zu priorisieren, auf Datensätze zuzugreifen und die Leistung nachzuverfolgen. Administratoren können Zielseiten in UI Builder an ihre spezifischen Geschäftsbedürfnisse anpassen.

Die CSM-Zielseite – Premium enthält Komponenten, die Fallinformationen anzeigen, sowie Visualisierungen, die die Komponentendaten weiter aufschlüsseln. Die Komponente **Fälle mit hoher Priorität** enthält beispielsweise Visualisierungen für P1 und eskalierte Fälle sowie Fälle, die Aufmerksamkeit erfordern. Sie enthält auch zusätzliche Indikatoren und Visualisierungen in den Abschnitten **Leistung** und Leistung der **Organisation**. Jede Visualisierung ist mit einer Datenquelle verbunden.

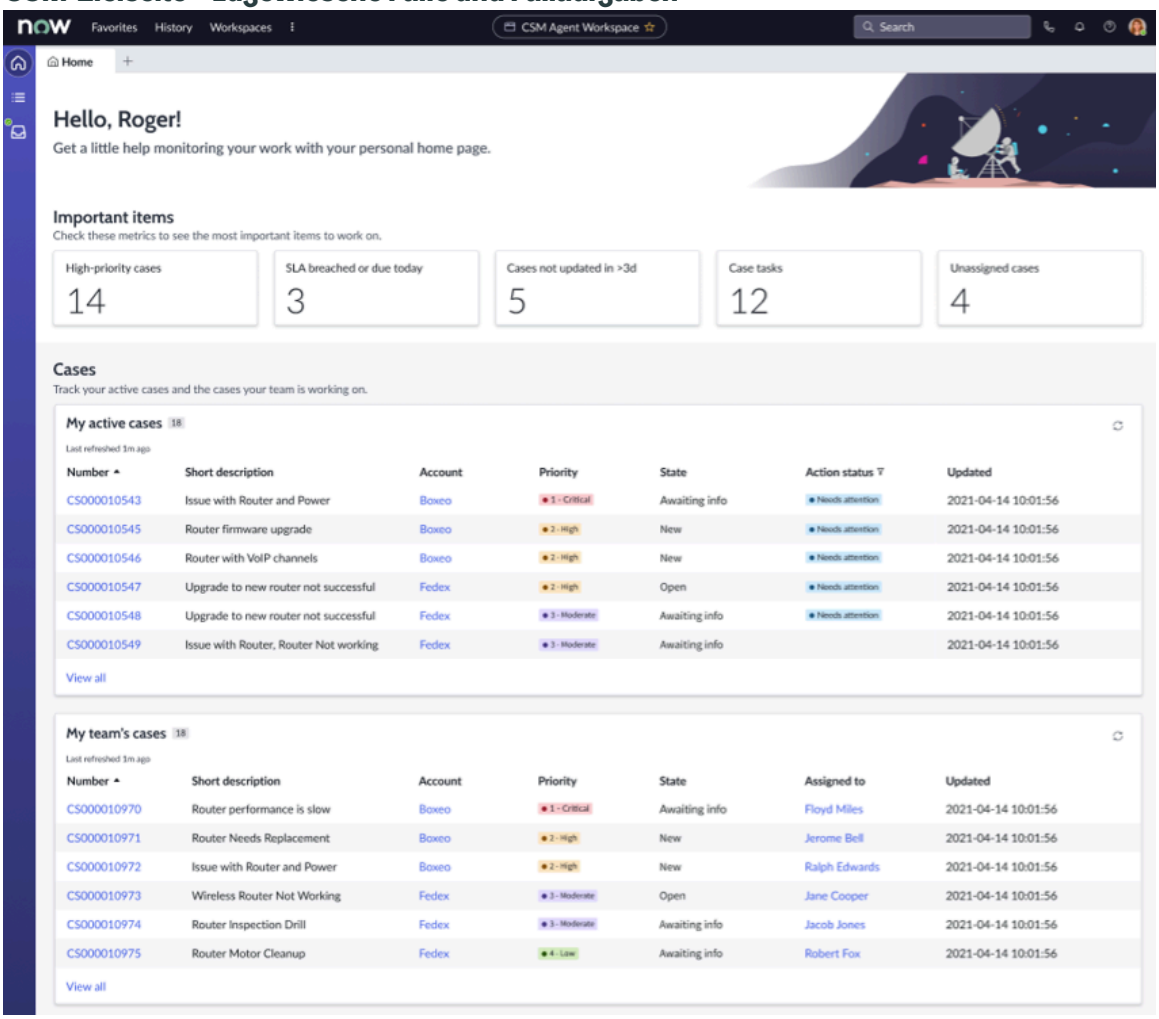
Die CSM-Zielseite – Premium ist mit den folgenden Plugins verfügbar:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM (sn_csm_wrkspc)
- Performance Analytics - Inhaltspaket - Customer Service Management - Advanced (com.snc.pa.customer_service_advanced)

Hinweis:
Upgrade-Kunden, die die vorhandene Zielseite von Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM nicht angepasst haben, werden automatisch auf die mit Release Xanadu verfügbare Zielseite aktualisiert. Upgrade-Kunden, die die vorhandene Zielseite von Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM angepasst haben, müssen die Zielseite von Xanadu manuell akzeptieren.

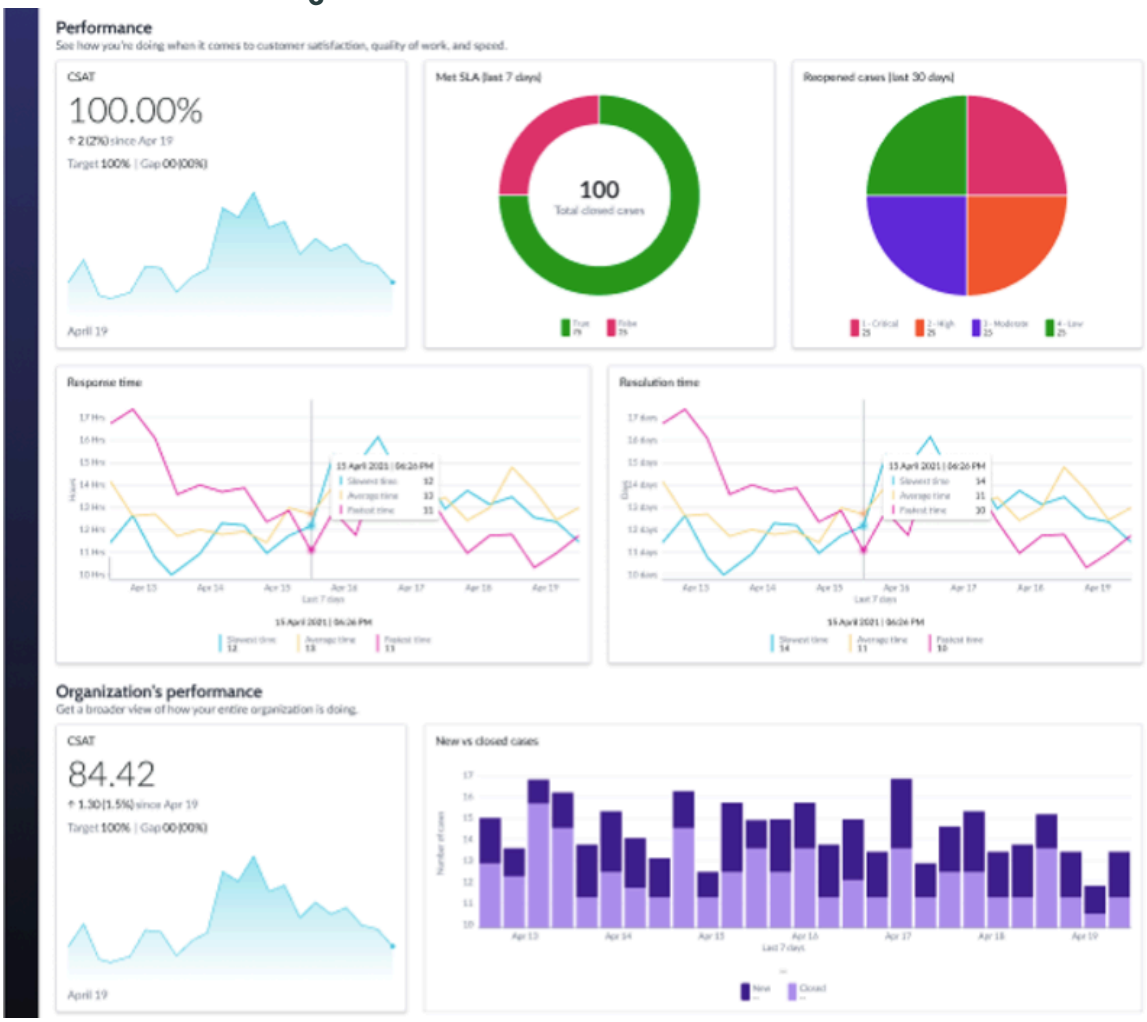
CSM-Zielseite – zugewiesene Fälle und Fallaufgaben



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

CSM-Zielseite – Leistungsmetriken



CSM-Zielseite: Premium-Abschnitte und -Komponenten

Die CSM-Zielseite enthält verschiedene Abschnitte und Komponenten, die wichtige Elemente, Datensatzlisten und Leistungsdaten anzeigen.

Abschnitte und Komponenten von CSM-Zielseite und CSM-Zielseite – Premium

Abschnitt	Beschreibung
Wichtige Elemente	Dieser Abschnitt enthält einzelne Punktzahlkarten, die die wichtigsten Elemente eines Mitarbeiters anzeigen, an denen gearbeitet werden kann. • **Fälle mit hoher Priorität**: Enthält P1-Fälle, eskalierte Fälle und Fälle, die Aufmerksamkeit erfordern. • **SLA verletzt oder heute fällig** • **Fälle, die seit mehr als 3 Tagen nicht aktualisiert wurden**

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Abschnitte und Komponenten von CSM-Zielseite und CSM-Zielseite – Premium (Fortsetzung)

Abschnitt	Beschreibung
	• **Fallaufgaben** • **Nicht zugewiesene Fälle**: Fälle, die nicht zugewiesen sind und zu einer der Zuweisungsgruppen des Mitarbeiters gehören. Durch Klicken auf eine Punktzahlkarte wird eine Liste von Datensätzen mit den entsprechenden Filterbedingungen angezeigt.
Fälle	Dieser Abschnitt enthält zwei Listen mit Datensätzen: • **Meine aktiven Fälle** • **Fälle meines Teams** Durch Klicken auf eine Fallnummer wird eine neue Registerkarte geöffnet und der Falldatensatz wird angezeigt.
Performance	Dieser Abschnitt enthält Indikatoren, mit denen die Leistung des Mitarbeiters nachverfolgt wird. • **Erfüllte SLA (letzte 7 Tage)** • **Erneut geöffnete Fälle (letzte 30 Tage)** Die folgenden Indikatoren sind im Abschnitt „Leistung“ mit der Aktivierung des Plugins „Performance Analytics - Content Pack - Customer Service Management - Advanced“ verfügbar: • **CSAT**: Kundenzufriedenheitspunktzahl basierend auf Fällen, die dem Mitarbeiter in den letzten 7 Tagen zugewiesen wurden. • **Antwortzeit** • **Lösungszeit** Klicken Sie auf einen Indikator, um entweder eine gefilterte Liste von Datensätzen oder eine Seite mit KPI-Details anzuzeigen.
Leistung der Organisation	Dieser Abschnitt enthält Indikatoren, mit denen die Leistung der Organisation nachverfolgt wird. • **CSAT**: Kundenzufriedenheitspunktzahl für die letzten 7 Tage. • **Neue vs. geschlossene Fälle**: Tägliche Zusammenfassung neuer und geschlossener Fälle für die letzten 7 Tage. Klicken Sie auf einen Indikator, um eine Seite mit KPI-Details anzuzeigen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Abschnitte und Komponenten von CSM-Zielseite und CSM-Zielseite – Premium (Fortsetzung)

Abschnitt	Beschreibung
	Hinweis: Dieser Abschnitt ist für „CSM-Zielseite – Premium“ verfügbar, wofür eine Aktivierung des Plugins „Performance Analytics - Content Pack - Customer Service Management - Advanced“ erforderlich ist.

Zielseite für konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich erstellen

Verwenden Sie UI Builder zum Erstellen von Zielseiten für Ihre Service Desk-Mitarbeiter. Weitere Informationen finden Sie in den folgenden Themen:

- Zielseite für konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich erstellen
- Benutzerdefinierte Zielseiten für Arbeitsbereiche erstellen
- Erstellen einer benutzerdefinierten Zielseite in UI Builder

Mehrere Zielseiten erstellen

Sie können mehrere Zielseiten erstellen. Für einen Benutzer wird jedoch nur eine einzelne Zielseite angezeigt. Die für einen Benutzer angezeigte Zielseite hängt von den folgenden Einstellungen ab:

- Die Einstellung des Felds **Aktiv**. Dieses Feld muss auf „true“ gesetzt werden, damit eine Zielseite angezeigt wird.
- Die **Reihenfolge** der Zielseite. Seiten mit einem geringeren Reihenfolgewert haben Vorrang vor Seiten mit einem höheren Reihenfolgewert.
- Wenn Berechtigungen definiert sind, können Benutzer eine Zielseite anzeigen, wenn sie über die erforderliche Rolle verfügen oder Mitglied der erforderlichen Zuweisungsgruppe sind. Mehrere Rollen- und Zuweisungsgruppen-Bedingungen werden als ODER-Bedingungen behandelt.

Dashboard-Zielseiten

Ermöglichen Sie Ihren Anwendern, Dashboards in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM anzuzeigen, anzupassen und freizugeben und diese Dashboards als Zielseiten zu verwenden.

Mithilfe von Arbeitsbereichs-Dashboards können Benutzer wie Service Desk-Mitarbeiter und Manager ihre eigenen Metriken konfigurieren und anpassen. Diese Benutzer können zwischen verfügbaren Dashboards wechseln und Dashboard-Listen und Metriken ändern, um wichtige Informationen nachzuverfolgen. Sie können Dashboards auch für Kollegen und teamübergreifend freigeben.

Um Dashboards für Arbeitsbereiche anzuzeigen, aktivieren Systemadministratoren die Zielseitenvariante „ CSM-Dashboards “ und konfigurieren Benutzerberechtigungen. Wenn konfiguriert, sehen Anwender in der Seitenzielgruppe die Zielseite „Dashboard-Übersicht“ in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM und die auf dieser Seite enthaltenen Standard-Dashboards.

Die Dashboards werden auf der Zielseite „Dashboard-Übersicht“ durch Kacheln dargestellt. Die einzelnen Kacheln zeigen den Titel, den Ersteller, ob das Dashboard zertifiziert ist,

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

und einen Hinweis darauf, dass der angemeldete Benutzer das Dashboard mit einem Lesezeichen versehen hat.

Vorteile von Dashboard-Zielseiten

Die Verwendung eines Dashboards als Zielseite bietet Ihren Benutzern mehr Flexibilität. Durch die Möglichkeit, ein Dashboard einfach anzupassen, wird die Seite viel einfacher nutzbar. Benutzer können ihre eigenen Listen und Metriken erstellen, um die benötigten Informationen anzuzeigen, und diese Dashboards dann für andere Benutzer freigeben. Beispielsweise können Teams ein einzelnes Dashboard freigeben, oder neue Service Desk-Mitarbeiter können ein freigegebenes Dashboard ändern, um ihr eigenes zu erstellen. Die Erstellung von Dashboards geht viel schneller, da sie keine Konfiguration durch einen Systemadministrator erfordern.

Anwendungsinformationen

Die Zielseitenvariante „ **CSM-Dashboards** “ ist im Plugin „CSM and FSM Configurable Workspace Foundation“ (com.snc.uib.cwf_workspace) enthalten.

Die Anwendung „CSM Configurable Workspace“, die das Plugin „CSM and FSM Configurable Workspace“ enthält, ist über ServiceNow® Storeverfügbar.

Die mit dieser Zielseitenvariante verfügbaren Standarddashboards sind je nach Anwenderrolleverfügbar. Einige dieser Dashboards erfordern zusätzliche Plugins, um alle Dashboard-Informationen anzuzeigen. Diese Plugins umfassen:

- Performance Analytics – Inhaltspaket – Kundenservice (com.snc.pa.customer_service)
- Performance Analytics – Inhaltspaket – Customer Service Management – Advanced (com.snc.pa.customer_service_advanced)
- Performance Analytics Premium for Customer Service (com.snc.pa.premium.cs)
- Performance Analytics – Inhaltspaket – Erweiterte Arbeitszuweisung (com.snc.pa.awa)

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Die Zielseitenvariante der CSM-Dashboards wird aktiviert

Die Zielseitenvariante „ **CSM-Dashboards** “ ist eine optionale Seitenvariante für die **Experience des konfigurierbaren CSM/FSM**-Arbeitsbereichs. Standardmäßig ist diese Seitenvariante als inaktiv markiert und hat einen Reihenfolgewert von 0. Wenn sie aktiviert und auf die niedrigste Ordnungsnummer festgelegt ist, verwendet das System die Zielseite der **CSM-Dashboards** anstelle der standardmäßigen CSM -Zielseite für die in enthaltenen Benutzer Seitenzielgruppe.

Hinweis:
Die Standardzielseite, die Dashboardübersicht und die auf dieser Seite enthaltenen Standarddashboards sind im schreibgeschützten Modus verfügbar und werden als Beispiele bereitgestellt. Es wird empfohlen, Duplikate der Zielseite und der Dashboards zu erstellen und anzupassen.

Weitere Informationen zum Aktivieren einer Seitenvariante und zum Festlegen der Reihenfolge finden Sie unter Reihenfolge der Datensatzseiten festlegen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anwenderrollen für die Zielseite „Dashboard-Übersicht“.

Standardmäßig ist die Zielseite „Dashboard-Übersicht“ für Benutzer mit den folgenden Rollen verfügbar:

- Administrator
- sn_customerservice_agent
- sn_customerservice.consumer_agent
- sn_customerservice_manager

Hinweis:
Benutzer mit anderen Rollen, z. B. Standort- oder Beziehungsmitarbeiter, sehen weiterhin die **CSM-Zielseite**.

Der Systemadministrator kann diese Standardrollen ändern, indem er die Seitenzielgruppe konfiguriert. Weitere Informationen finden Sie in den folgenden Themen:

- Erfahren Sie mehr über Zielgruppen
- Fügen Sie Ihrer UI Builder-Seite eine Zielgruppe hinzu

Rollen bestimmen den Ansichtszugriff für die Dashboards, die auf der Zielseite „Dashboard-Übersicht“ verfügbar sind. Einzelheiten hierzu finden Sie unter Standard-Dashboards.

Die Rolle „Service Management-Mitarbeiter“ (sn_esm_agent) enthält die Rolle „Ersteller von Datenvisualisierungen“ (viz_creator), eine Rolle, die dem Visualisierungs-Designer und der Visualisierungsbibliothek zugeordnet ist. Benutzer mit der Rolle „visi_creator“ können Visualisierungen erstellen. Die Rollen „Kundenservice-Mitarbeiter“ (sn_customerservice_agent) und „Verbraucherservice-Mitarbeiter“ (sn_customerservice.consumer_agent) enthalten die Rolle „sn_esm_agent“. Weitere Informationen finden Sie unter Data visualizations in Platform Analytics .

Dashboard-Übersicht – Standard-Dashboards der Zielseite

Mit der Zielseite „Dashboard-Übersicht“ sind vier Dashboards verfügbar. Diese Dashboards sind im schreibgeschützten Modus für alle Benutzer verfügbar, einschließlich der Administratorrolle. Benutzer können diese Dashboards duplizieren und die gewünschten Änderungen an den duplizierten Dashboards vornehmen.

Hinweis:
Diese Dashboards sind auch ab Platform Analytics experience verfügbar.

Die Zielseite „Dashboard-Übersicht“ enthält die folgenden Dashboards für Service Desk-Mitarbeiter.

- Kundenservice-Mitarbeiter
- Kundenservice-Mitarbeiter – erweitert

Die Zielseite „Dashboard-Übersicht“ enthält die folgenden Dashboards für Manager und Administratoren.

- Kundenservice-Mitarbeiter
- Kundenservice-Mitarbeiter – erweitert
- Kundenservice-Manager
- Customer Service Manager – Erweitert

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM Zielseiten-Dashboards

Zielseite	Details
Kundenservice-Mitarbeiter	Verfügbar mit dem Plugin Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM (com.snc.uib.csm_agent_workspace). Standardmäßig enthält das Dashboard „Kundenservice-Mitarbeiter“ die Widgets auf der Registerkarte **„Meine Arbeit“**. **Hinweis:** Die Registerkarte ist nicht sichtbar, da sie die einzige Registerkarte im Dashboard ist. Durch die Aktivierung des Plugins „Performance Analytics – Inhaltspaket – Kundenservice“ (com.snc.pa.customer_service) wird das vollständige Kundenservice-Mitarbeiter-Dashboard mit allen Registerkarten bereitgestellt.
Kundenservice-Mitarbeiter – erweitert	Verfügbar mit den folgenden Plugins: • Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM (com.snc.uib.csm_agent_workspace) • Performance Analytics – Inhaltspaket – Customer Service Management – Advanced (com.snc.pa.customer_service_advanced) Durch die Aktivierung des Plugins „Performance Analytics – Inhaltspaket – Erweiterte Arbeitszuweisung“ (com.snc.pa.awa) werden der Registerkarte Organisationstrends zwei zusätzliche Widgets hinzugefügt: • Meine Fälle mit Problemen • Meine erstellten KBs
Kundenservice-Manager	Verfügbar mit den folgenden Plugins: • Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM (com.snc.uib.csm_agent_workspace) • Performance Analytics – Inhaltspaket – Kundenservice (com.snc.pa.customer_service) Durch die Aktivierung des Plugins „Performance Analytics – Inhaltspaket – Kundenservice“ (com.snc.pa.customer_service) wird das Dashboard „Customer Service Manager“ mit allen Registerkarten bereitgestellt.
Kundenservice-Manager – erweitert	Verfügbar mit den folgenden Plugins:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM Zielseiten-Dashboards (Fortsetzung)

Zielseite	Details
	• Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM (com.snc.uib.csm_agent_workspace) • Performance Analytics – Inhaltspaket – Customer Service Management – Advanced (com.snc.pa.customer_service_advanced) Durch die Aktivierung des Plugins „Performance Analytics – Inhaltspaket für erweiterte Arbeitszuweisung“ (com.snc.pa.awa) wird dem Dashboard „Customer Service Manager – Advanced“ die Registerkarte „Work Assignment Analytics“ hinzugefügt.

Ein Dashboard wird zertifiziert

Benutzer mit der Rolle admin können ein Dashboard zertifizieren, um anzuzeigen, dass es vom Unternehmen genehmigt wurde und zur Verwendung empfohlen wird. Die auf der Zielseite „Dashboard-Übersicht“ verfügbaren Standarddashboards sind zertifiziert, und Administratoren können diese Einstellung nicht ändern. Administratoren können nur neue Dashboards zertifizieren. Weitere Informationen finden Sie unter Certify a Platform Analytics dashboard .

Arbeiten mit Dashboards

Service Desk-Mitarbeiter können eigene Dashboards erstellen und diese Dashboards für andere Service Desk-Mitarbeiter oder Zuweisungsgruppen freigeben. Beispielsweise können Service Desk-Mitarbeiter Dashboards mit Metriken und Listen erstellen, die bestimmte Zuweisungen unterstützen, z. B. eine temporäre Wochenendzuweisung.

Auf der Zielseite „Dashboard-Übersicht“ können Manager und Service Desk-Mitarbeiter:

- Zeigen Sie die Standarddashboards an, die für ihre Rolle verfügbar sind.
- Filtern Sie die verfügbaren Dashboards.
- Wählen Sie eine Dashboard-Kachel aus, um das Dashboard auf einer neuen Registerkarte anzuzeigen. Wenn mehr als ein Dashboard verfügbar ist, kann der Benutzer zwischen den verfügbaren Dashboards wechseln, indem er in der Dashboard-Auswahl eine Auswahl trifft.
- Duplizieren und passen Sie die Standarddashboards an.
- Zeigen Sie Dashboard-Details wie Dashboard-Name, Beschreibung und Sichtbarkeit des Dashboards an.
- Bearbeiten Sie Dashboards mithilfe eines Konfigurationsbereichs.
- Geben Sie Dashboards für andere Benutzer oder Gruppen frei, und gewähren Sie Bearbeitungs- oder Nur-Anzeige-Rechte.
- Erstellen Sie neue Dashboards.
- Erstellen und teilen Sie Visualisierungselemente aus dem Platform Analytics-Arbeitsbereich .

Weitere Informationen finden Sie in den Aufgabenbeschreibungen in der folgenden Tabelle.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Benutzeraufgaben für die Dashboard-Zielseite

Aufgabe	Beschreibung
Zeigen Sie die für Ihre Rolle verfügbaren Standard-Dashboards an	1. Auswahlvorgang **Arbeitsbereiche** > **CSM/FSM – Konfigurierbarer Arbeitsbereich**. Auf der Zielseite „Dashboard-Übersicht“ werden die verfügbaren Dashboards angezeigt. 2. Wählen Sie eine Dashboard-Kachel aus, um das Dashboard auf einer neuen Registerkarte anzuzeigen.
Dashboarddetails anzeigen	1. Wählen Sie ein Dashboard aus. 2. Wählen Sie das Infosymbol ( ), um den Detailbereich zu öffnen.
Dashboards filtern	Auf der Zielseite der Dashboard-Übersicht stehen mehrere Filteroptionen zur Verfügung. Benutzer können die verfügbaren Dashboards auf folgende Weise filtern: • Nach Name oder Besitzer (in der Suchleiste) • Zuletzt verwendet: Zeigt zuletzt erstellte Dashboards an • Mit Lesezeichen versehen: Zeigt nur Ihre mit Lesezeichen versehenen Dashboards an. • Zertifiziert: Zeigt nur Dashboards an, die von einem Administrator zertifiziert wurden. • Von mir erstellt: zeigt nur die Dashboards an, die Sie erstellt haben. • Für mich freigegeben: zeigt nur die Dashboards an, die für Sie freigegeben wurden. • Alle: Zeigt alle Dashboards an, auf die Sie Zugriff haben.
Dashboards duplizieren	1. Wählen Sie das Menü). 2. Wählen Sie **Duplikat aus**. 3. Geben Sie im Popup-Fenster „Dashboard duplizieren“ einen **Neuen Namen** und eine **Beschreibung**ein. 4. Wählen Sie im Popup-Fenster **Duplikat** aus. 5. So greifen Sie auf das duplizierte Dashboard zu: ○ Wählen **Sie in der Informationsnachricht Öffnen aus**. ○ Wählen Sie auf der Zielseite Dashboard-Übersicht die Dashboard-Kachel aus. Weitere Informationen finden Sie unter Duplicate a Platform Analytics dashboard .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Benutzeraufgaben für die Dashboard-Zielseite (Fortsetzung)

Aufgabe	Beschreibung
Ein Dashboard bearbeiten	**1.** Wählen Sie **Bearbeiten**. **2.** Wählen Sie die gewünschte Dashboard-Registerkarte aus. **3.** Bearbeiten Sie ein vorhandenes Element, oder fügen Sie ein neues Element hinzu. Weitere Informationen zu diesen Aufgaben finden Sie unter Edit Platform Analytics dashboards .
Geben Sie ein Dashboard frei	**1.** Wählen Sie das Menü). **2.** Wählen Sie **Freigeben**. **3.** Fügen Sie im Popup-Fenster „Dashboard teilen“ im Feld **Zugriff gewähren auf** Benutzer, Gruppen oder Rollen hinzu. **4.** Aktivieren Sie ggf. das Kontrollkästchen, das Berechtigungen für das Dashboard aktiviert. **5.** Wählen Sie entweder **Als Betrachterhinzufügen oder Als Editor hinzufügen aus**. **6.** Die ausgewählten Benutzer, Gruppen oder Rollen werden dem Abschnitt „Zugriff verwalten“ hinzugefügt. Hier können Sie die Berechtigungen ändern. **7.** Klicken Sie auf **Bestätigen**. Weitere Informationen finden Sie unter Share a Platform Analytics dashboard .
Dashboard erstellen	**1.** Wählen Sie auf der Zielseite „Dashboard-Übersicht“ die **Option Neues Dashboard erstellen**aus. **2.** Wählen Sie im Popup-Fenster Neues Dashboard die Option **Inline-Editor aus**. **3.** Geben Sie einen **Namen** und eine **Beschreibung** ein, und wählen **Sie Neues Dashboard erstellen**aus. Das neue Dashboard wird im Bearbeitungsmodus geöffnet. **4.** Fügen Sie dem Dashboard neue Elemente hinzu. Weitere Informationen zu diesem Schritt finden Sie unter Create a dashboard with the in-line editor . Wenn Sie ein Dashboard mit dem Inline-Editor erstellen, stehen Ihnen mehrere Elemente zur Verfügung, mit denen Sie die Informationen in Ihrem Dashboard organisieren und füllen können. Weitere Informationen finden Sie unter Platform Analytics dashboard overview .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Benutzeraufgaben für die Dashboard-Zielseite (Fortsetzung)

Aufgabe	Beschreibung
Drucken Sie ein Dashboard	**1.** Wählen Sie das Menü ⋮). **2.** Wählen Sie **Druckerfreundlich aus**. Weitere Informationen finden Sie unter Print a Platform Analytics dashboard.
Setzen Sie ein Dashboard mit Lesezeichen	**1.** Wählen Sie das Menü ⋮). **2.** Wählen **Sie Zu Lesezeichen hinzufügen aus**. Weitere Informationen finden Sie unter Bookmark a Platform Analytics dashboard.

Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM Formularheader

Formularheader in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM bieten einen schnellen Überblick über Fall-, Account- oder Kontaktinformationen.

Formularheader beinhalten einen primären Wert und mehrere sekundäre Werte. Sie können die im Formularheader des Formulars „Fall“, „Account“ und „Kontakt“ enthaltenen Informationen konfigurieren.

Formularheaderwerte

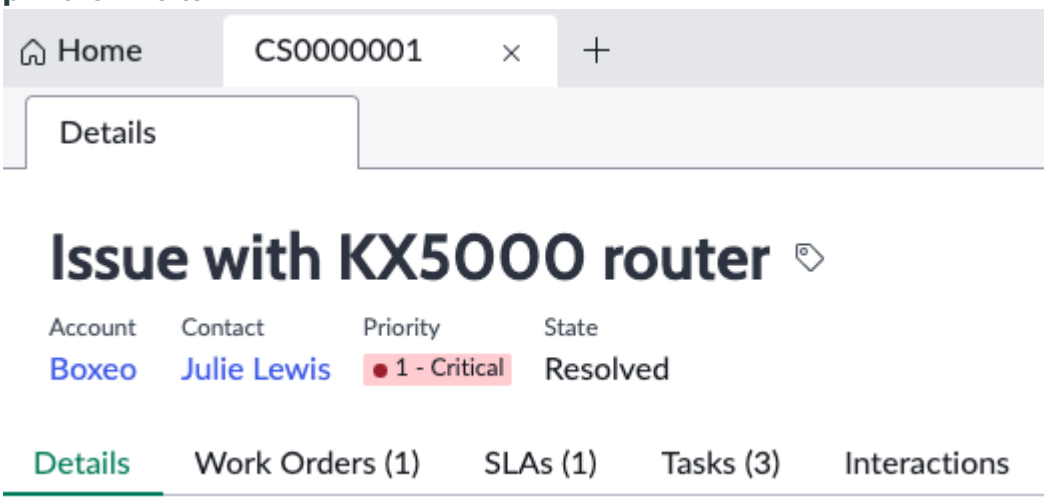
Formular	Primärer Wert	Sekundäre Werte
Fall	Kurzbeschreibung	• Account und Kontakt (B2B) • Verbraucher (B2C) • Priorität • Status
Account	Account	Primärer Kontakt
Kontakt	Kontakt	Account

Sekundäre Werte des Formularheaders anzeigen

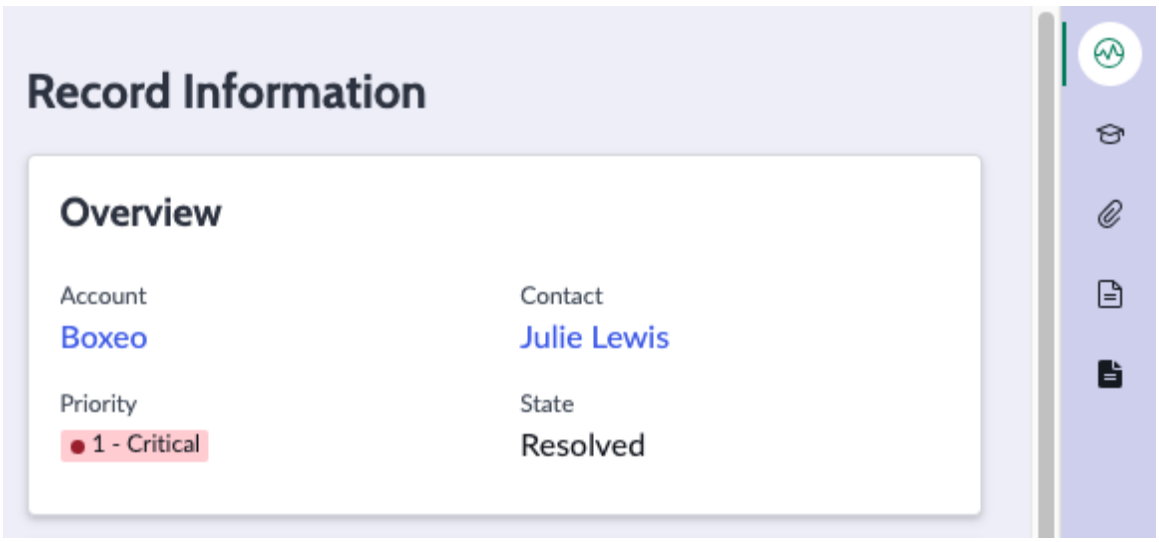
Sie können den Formularheader so konfigurieren, dass sekundäre Werte entweder unter dem primären Wert oder im kontextbezogenen Seitenbereich angezeigt werden. Die Eigenschaft `record_secondary_values_location` steuert diese Einstellung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anzeige sekundärer Werte des Headers des Fallformulars unterhalb des primären Werts



Anzeige sekundärer Werte des Headers des Fallformulars im kontextbezogenen Seitenbereich



In den folgenden Themen finden Sie weitere Informationen zum Konfigurieren von Formularheadern in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM:

- Richten Sie einen Formularheader in ein Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM
- Formularmenüband und sekundäre Werte des Formular-Headers im kontextbezogenen Seitenbereich anzeigen

Hinweis:
Eine Konfiguration für Formularheader, **Headerkonfiguration für konfigurierbare CSM/FSM-Arbeitsbereiche**, ist in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM enthalten.

Komponenten des Formularheaders

Bei Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMbesteht der Formularheader aus einzelnen Komponenten, die mit UI Builder konfiguriert werden können.

Einzelne Komponenten bieten Kunden flexible und granulare Konfigurationsoptionen. Kunden können Platzierung, Größe und Abstand dieser Komponenten steuern, sodass sie zusätzliche Informationen anzeigen können, die Mitarbeiter möglicherweise benötigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Komponente „Datenwertblock“ wird verwendet, um sekundäre Werte im Formularheader und im kontextbezogenen Seitenbereich anzuzeigen. .

Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM Formularmenüband und Komponenten

Das Formularmenüband enthält Komponenten, die relevante Informationen zu einem Fall anzeigen und Service Desk-Mitarbeitern einen schnellen Überblick über die Falldetails bieten. Diese Komponenten können eine Kontakt- oder Verbraucherzusammenfassung, eine Zeitleiste und SLA-Details enthalten.

Neben der Anzeige von Fallinformationen können Service Desk-Mitarbeiter Links in den Menüband-Komponenten verwenden, um Telefonanrufe zu tätigen oder E-Mail-Nachrichten zu erstellen. Service Desk-Mitarbeiter können das Menüband auch nach Bedarf anzeigen oder ausblenden, indem sie auf eine Schaltfläche oben im Menüband klicken.

Menüband-Komponenten in Customer Service Management

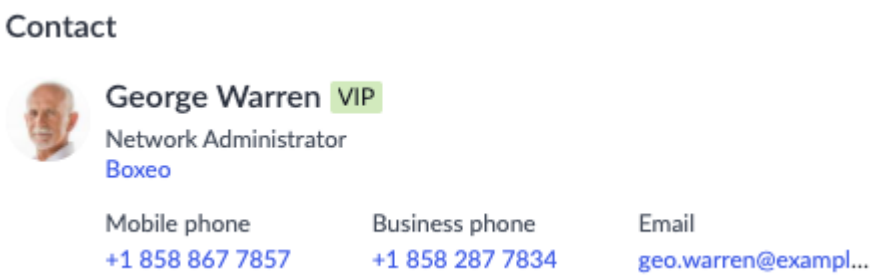
Für Customer Service Management können Sie das Menüband für das Fallformular so konfigurieren, dass mindestens eine der verfügbaren Menüband-Komponenten enthalten ist:

- Customer 360
- Zeitleiste
- Aktive SLAs
- Zeit bis zur Lösung von Komponenten

Menüband-Komponente „Customer 360“

Die Komponente „Customer 360“ zeigt Kundeninformationen wie den Kontakt- oder Verbrauchernamen, die E-Mail-Adresse und Telefonnummern an.

Menüband-Komponente „Customer 360“



Sie können die Komponente „Customer 360“ so konfigurieren, dass verschiedene Felder wie die in der folgenden Tabelle beschriebenen angezeigt werden.

Feld	Beschreibung
Header	Der Header enthält Kundeninformationen. • Für B2B-Kunden: Zeigt entweder den **Primärkontakt** oder **Kontakt** an. • Für B2C-Kunden: Zeigt den **Verbraucher** an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	• Für interne Kontakte mit der Proxy-Kontaktrolle (sn_customerservice.proxy_contact): Zeigt den **internen Kontakt** an. **Hinweis:** Erfordert das Plugin „CSM Extension for Proxy Contacts“ (com.snc.csm_proxy_contacts).
Avatar	Grafische Darstellung der Identität des Kunden, z. B. ein Bild oder Symbol.
Name	Name des Kunden.
Titel	Titel des Kunden.
Account	Für B2B-Kunden der Account, der dem Kontakt zugeordnet ist.
Telefonnummern	• Für Kontakte: **Mobiltelefon** und **Geschäftstelefon** • Für Verbraucher: **Mobiltelefon** und **Privat**
E-Mail-Adresse	E-Mail-Adresse des Kunden.

Die Komponente „Kunde 360“ unterstützt Dot-Walking für ausgewählte Referenztabellen. Sie können Felder aus diesen Tabellen anzeigen:

- Benutzer [sys_user]
- Kontakt [customer_contact]
- Verbraucher [csm_consumer]

Wenn Sie die Komponente „360 Grad“ für die Anzeige von Informationen aus einem Dot-Walking-Feld konfigurieren, zeigt die Bezeichnung für dieses Feld den Spaltennamen anstelle des Tabellenspaltennamens an.

Hinweis:
Für B2B-Kunden kann die Komponente „Customer 360“ auch farbige Tags enthalten, die Accounts sehr wichtiger Personen (VIP) und eskalierte Accounts angeben.

In der Komponente „Kunde 360“ können Service Desk-Mitarbeiter die folgenden Aktionen ausführen.

Aktion	Beschreibung
E-Mail an einen Kontakt oder Verbraucher senden	Service Desk-Mitarbeiter klicken auf die Adresse im Feld **E-Mail**, um eine E-Mail an den Kontakt oder Verbraucher zu senden. Mit dieser Aktion wird eine neue E-Mail im E-Mail-Editor geöffnet, in der die folgenden Felder automatisch ausgefüllt sind: • **An**: die E-Mail-Adresse des Kontakts oder Verbrauchers • **Betreff**: die Fallnummer und die Kurzbeschreibung
Kontakte oder Verbraucher anrufen	Wenn die Telefonintegration aktiviert ist, klicken Sie auf eine Rufnummer in einem der Telefonnummernfelder, um den Kontakt oder Verbraucher anzurufen. Das OpenFrame-Fenster zeigt

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

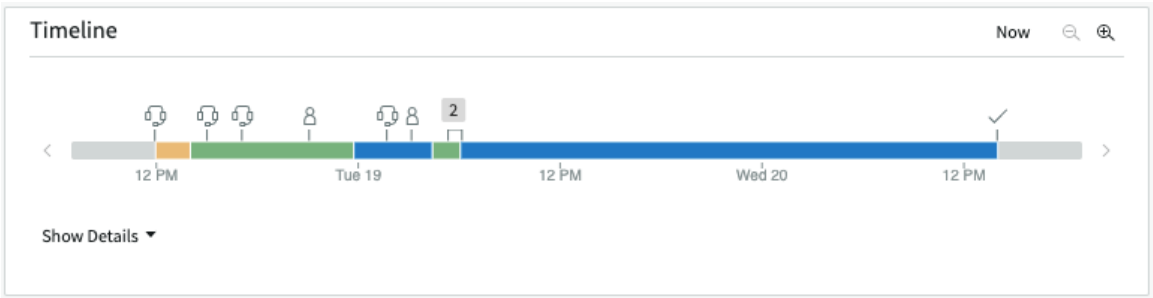
Aktion	Beschreibung
	Informationen über den Kontakt oder den Verbrauchernamen und den Account an.
Account-Datensätze anzeigen	Service Desk-Mitarbeiter klicken auf den **Account**-Link, um den Account-Datensatz zu öffnen.

Menübandkomponente „Zeitleiste“

Die Zeitleistenkomponente zeigt eine chronologische Zusammenfassung der Fallaktivitäten an, einschließlich Änderungen des Fallstatus und Interaktionen zwischen Mitarbeiter und anfordernder Person (normalerweise der Kunde). Sie zeigt auch, wie viel Zeit der Erfüller und die anfordernde Person für den Fall aufgewendet haben.

Hinweis:
Der Administrator des Arbeitsbereichs kann die Rolle des Service Desk-Mitarbeiters beim Konfigurieren der Attribute der Zeitleistenkomponente auswählen.

Menübandkomponente „Zeitleiste“



Die Zeitleiste verwendet Symbole, um Events anzuzeigen, und Farben, um Zeiträume anzuzeigen, z. B. wenn der Fall beim Kundenservice-Mitarbeiter oder Kunden liegt. Kundenservice-Mitarbeiter können auf Event-Symbole in der Zeitleiste zeigen, um Tooltips mit zusätzlichen Informationen anzuzeigen.

Hinweis:
Die Zeitleistenkomponente verwendet für die ausgewählte Entitätentabelle (zum Beispiel die Falltabelle) die Lösungsformer-Konfiguration.

Die Zeitleiste enthält die folgenden Funktionen:

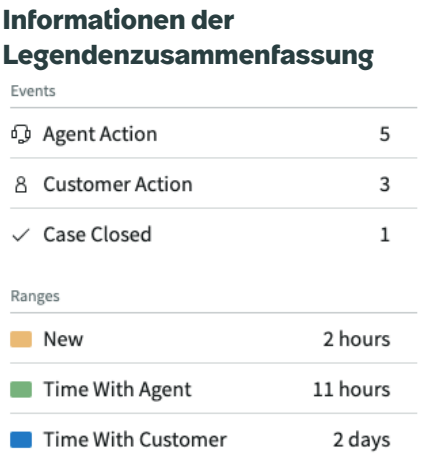
Zeitleistenfunktionen

Zeitleistenfunktion	Beschreibung
Globale Start- und Enddaten	Das globale Startdatum ist das Datum, an dem der Fall erstellt wurde. Das globale Enddatum ist das Datum, an dem der Fall geschlossen wurde.
Start- und Enddaten	Die Start- und Enddaten, die ein bestimmtes Zeitfenster auf der Zeitleiste identifizieren. Das Standardfenster ist eine Woche. • Das Standard-Enddatum ist das aktuelle Datum. • Das Standard-Startdatum ist das aktuelle Datum minus sieben Tage.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zeitleistenfunktionen (Fortsetzung)

Zeitleistenfunktion	Beschreibung
Header	Ein konfigurierbarer Titel für die Zeitleiste. Mit der Systemadministratorrolle können Sie im Feld **Name** auf dem Menübandeinstellung-Formular einen Titel hinzufügen.
Legende	Klicken Sie auf **Details anzeigen**, um Event- und Bereichs-Zusammenfassungsinformationen anzuzeigen. 
Ereignisse	Events werden in der Zeitleiste mithilfe von Symbolen dargestellt. Jede Art von Event verfügt über ein entsprechendes eindeutiges Symbol. Die Zeit, zu der ein Event aufgetreten ist, wird ebenfalls erfasst, sodass Events in chronologischer Reihenfolge auf der Zeitleiste angezeigt werden.
Gruppierte Ereignisse	Events, die nahe beieinander auftreten, können mithilfe eines Gruppensymbols gruppiert und dargestellt werden. Wenn Events gruppiert sind, zeigt die Zeitleiste ein Abzeichensymbol mit der Anzahl der Events in der Gruppe an.
Event-Zusammenfassungen	Event-Zusammenfassungen werden in der Legende der Zeitleiste angezeigt. Jede Zusammenfassung listet das Event und die Anzahl der aufgetretenen Fälle auf. **Hinweis:** Eine Event-Zusammenfassung beinhaltet die Vorkommen des Events während der Lebensdauer des auf der Zeitleiste visualisierten Objekts.
Zeitbereiche	Zeitbereiche werden in der Zeitleiste mithilfe von Farben dargestellt. Jeder Bereich verfügt über eine entsprechende eindeutige Farbe und eine Start- und Endzeit. Die folgenden Standardbereiche umfassen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zeitleistenfunktionen (Fortsetzung)

Zeitleistenfunktion	Beschreibung
	• Blau: beim Service Desk-Mitarbeiter • Grün: beim Kunden
Zeitbereich-Zusammenfassungen	Zeitbereichzusammenfassungen werden in der Legende der Zeitleiste angezeigt. Jede Zusammenfassung listet den Bereich, die entsprechende Farbe und die Gesamtdauer auf. **Hinweis:** Eine Bereichszusammenfassung enthält das Auftreten des Bereichs während der Lebensdauer des auf der Zeitleiste visualisierten Objekts.
Tooltips	Zeigen Sie auf Event-Symbole, um zusätzliche Informationen anzuzeigen.
Zoom	Vergrößern Sie die Zeitleiste, um weitere Details in einem kleineren Zeitfenster anzuzeigen, oder verkleinern Sie sie, um weitere Events in einem größeren Zeitfenster anzuzeigen. • Klicken Sie auf die Vergrößern- oder Verkleinern-Symbole auf der Zeitleiste. • Verwenden Sie die Funktionen zum Vergrößern und Verkleinern auf der Tastatur (**Strg** + **+** und **Strg** + **-**). • Verwenden Sie die Funktionen zum Vergrößern und Verkleinern des Cursors.
Schwenken	Schwenken Sie nach links und rechts, um neuere oder ältere Events anzuzeigen. • Schwenken Sie in der Zeitleiste nach links, um ältere Events anzuzeigen, indem Sie auf das Symbol für die linke Einfügemarke (**<**) klicken. Das Schwenken nach links stoppt, wenn die Zeitachse beim angegebenen globalen Startdatum angekommen ist. • Schwenken Sie in der Zeitleiste nach rechts, um neuere Events anzuzeigen, indem Sie auf das Symbol für die rechte Einfügemarke (**>**) klicken. Das Schwenken nach rechts stoppt, wenn die Zeitleiste beim angegebenen globalen Enddatum angekommen ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

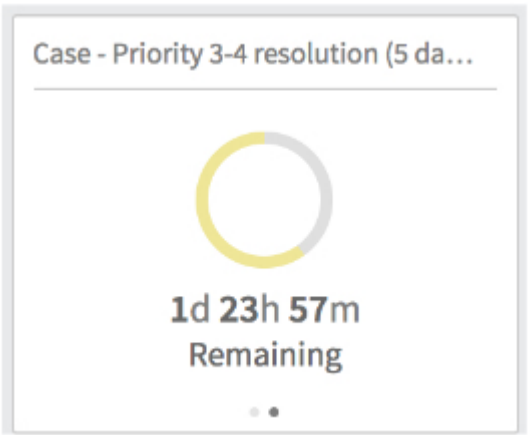
Zeitleistenfunktionen (Fortsetzung)

Zeitleistenfunktion	Beschreibung
Zeitachse zurücksetzen	Klicken Sie auf **Jetzt**, um die Zeitleiste nach dem Schwenken oder Zoomen auf die Standardansicht zurückzusetzen. Die Zeitleiste wird zurückgesetzt, und die Zeit, zu der die Schaltfläche geklickt wurde, wird als Enddatum und -uhrzeit verwendet.
Nachrichten	Die Zeitleiste zeigt Meldungen für die folgenden Events an: • Es sind keine Daten zum Anzeigen vorhanden. • Beim Laden ist ein Fehler in der Zeitleiste aufgetreten.

Komponente „Aktive SLA“

Die Komponente „Aktive SLA“ zeigt aktive SLAs für den Fall an, einschließlich verbleibender Zeit, SLA-Status und Verstöße. Wenn ein Fall mehrere SLAs hat, wird zuerst die SLA mit dem am nächsten bevorstehenden Stichtag angezeigt. Wenn Sie auf die SLA-Komponente zeigen, werden Links- und Rechts-Navigationspfeile angezeigt, mit denen Service Desk-Mitarbeiter die anderen SLAs anzeigen können.

Menübandkomponente „SLA“



Die Farbcodierung innerhalb der Komponente weist auf die verbleibende Zeit für die SLA hin:

- Grün: 0 bis 50 %
- Gelb: 50 bis 75 %
- Orange: 75 bis 99 %
- Rot: 100 % oder Frist nicht eingehalten

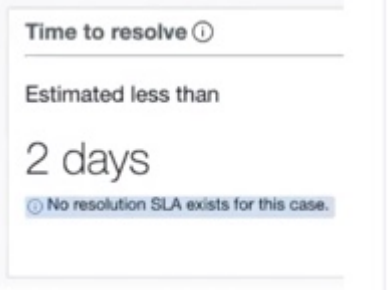
Zeit bis zur Lösung von Komponenten

Die Zeit bis zur Lösung von Komponenten gibt die geschätzte Zeit an, die ein Service Desk-Mitarbeiter zur Lösung eines Falls benötigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Für die Komponente „Zeit bis zur Lösung“ ist das Plugin „Predictive Intelligence for Customer Service Management“ (com.snc.csm_ml) erforderlich. Weitere Informationen finden Sie unter Geschätzte Zeit bis zur Lösung eines Falls.

Zeit bis zur Lösung von Komponenten



In dieser Abbildung beträgt die geschätzte Zeit, die der Service Desk-Mitarbeiter zur Lösung des geöffneten Falls benötigt, 0 bis 2 Tage. Daher wird der obere gebundene Wert angezeigt. Die geschätzte Zeit wird ab dem Zeitpunkt der Fallerstellung berechnet. Wenn der Bereich beispielsweise zwischen zwei und vier Tagen liegt, wird sowohl der untere als auch der obere gebundene Wert angezeigt.

Die Komponente **Zeit bis zur Lösung** zeigt auch die Prognose für eine SLA-Verletzung an, wenn der Fall mit einer SLA verbunden ist.

Im Folgenden finden Sie eine Liste der angezeigten SLA-Meldungen und der Aktionen, die auszuführen sind, wenn sie angezeigt werden.

SLA-Meldungen	Aufgabe
Für diesen Fall ist keine Lösungs-SLA vorhanden.	Legen Sie den Wert im Feld **Ziel** im Formular **SLA-Definition** auf **Auflösung** fest.
Lösungs-SLA reparieren, um Verstoßzeit hinzuzufügen	Klicken Sie im Formular „Aufgaben-SLA“ auf **Reparieren**.
Verstoß gegen Auflösungs-SLA sehr wahrscheinlich	Keine
Verstoß gegen Auflösungs-SLA sehr unwahrscheinlich	Keine
Verstoß gegen Auflösungs-SLA wahrscheinlich	Keine
Verstoß gegen Auflösungs-SLA unwahrscheinlich	Keine

Menübandkomponenten konfigurieren

Sie können Menübandkomponenten wie folgt konfigurieren:

- Für CSM Mitarbeiterbereich können Sie das Menübandlayout konfigurieren, wenn Sie über die Administratorrolle für den Arbeitsbereich (workspace_admin) verfügen. Dies umfasst die im Menüband angezeigten Komponenten, die Reihenfolge, in der die Komponenten angezeigt werden, und die Breite der einzelnen Komponenten. Sie können auch Anzeigeattribute für einige der Komponenten konfigurieren. Weitere Informationen zur Konfiguration des Menübands finden Sie unter Menübänder im Arbeitsbereich einrichten.

  Für einige der Komponenten können Sie auch Attribute konfigurieren, z. B. die Felder, die in die Komponente „Customer 360“ aufgenommen werden sollen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Für Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM können Sie eine Menübandeinstellung erstellen und diese Einstellung einer Menübandkonfiguration hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Richten Sie eine Menübandkonfiguration in ein Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.

> **Hinweis:**
> Eine Menübandkonfiguration, **Menübandkonfiguration für konfigurierbare CSM/FSM-Arbeitsbereiche**, ist in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM enthalten.

Sie können das Menüband des Formulars auch im Menüband des Formulars im kontextbezogenen Seitenbereich anzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Formularmenüband und sekundäre Werte des Formularheaders im kontextbezogenen Seitenbereich anzeigen.

Menübandkonfigurationen in CSM-Arbeitsbereichen unterstützen die Domänentrennung.

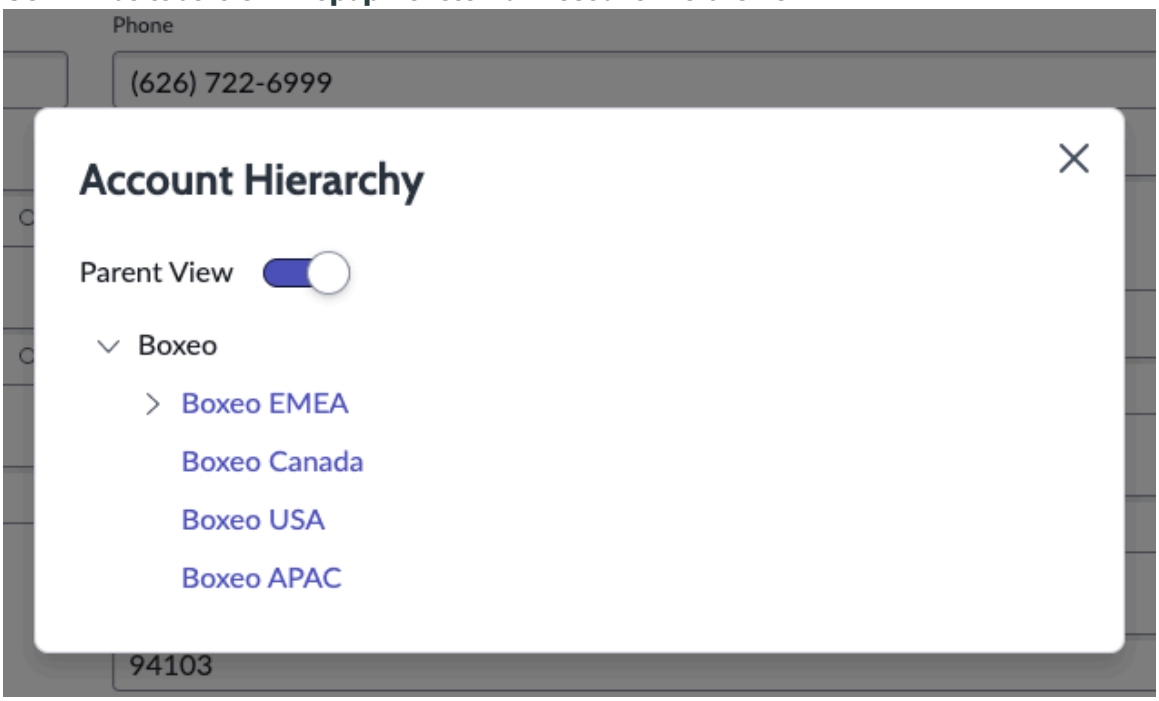
Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM Formularfunktionen

Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM Zu den Formularfunktionen gehören die Accounthierarchie, spezielle Bearbeitungsnotizen und Aktionen für Service Desk-Mitarbeiter.

Account-Hierarchie

Vom Account-Formular aus können Kundenservice-Mitarbeiter auf das Symbol „Hierarchie öffnen“ ( ) im Feld **Name** klicken, um die Beziehungen zwischen über- und untergeordneten Accounts im Popup-Fenster „Account-Hierarchie“ anzuzeigen. Die Account-Hierarchie steht für Accounts zur Verfügung, die einen über- oder untergeordneten Account aufweisen.

CSM-Arbeitsbereich – Popup-Fenster für Account-Hierarchien



In der Account-Hierarchie wird eine Baumstruktur verwendet, um die übergeordneten, untergeordneten und gleichgeordneten Accounts anzuzeigen. In der übergeordneten Ansicht werden der aktuelle Account, der übergeordnete Account (falls zutreffend) und untergeordnete oder gleichgeordnete Accounts angezeigt. Die vollständige Ansicht zeigt die gesamte Struktur der Organisation, ausgehend vom Stamm-Account. Der aktuelle Account wird in der Account-Struktur hervorgehoben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenservice-Mitarbeiter können:

- Die Baumstruktur erweitern und reduzieren.
- Zwischen der übergeordneten Ansicht und der vollständigen Ansicht der Account-Hierarchie wechseln.
- Auf einen Account klicken, um das Account-Formular auf einer Unterregisterkarte zu öffnen.

Informationen zum Erstellen einer Account-Hierarchie finden Sie unter Account-Hierarchie.

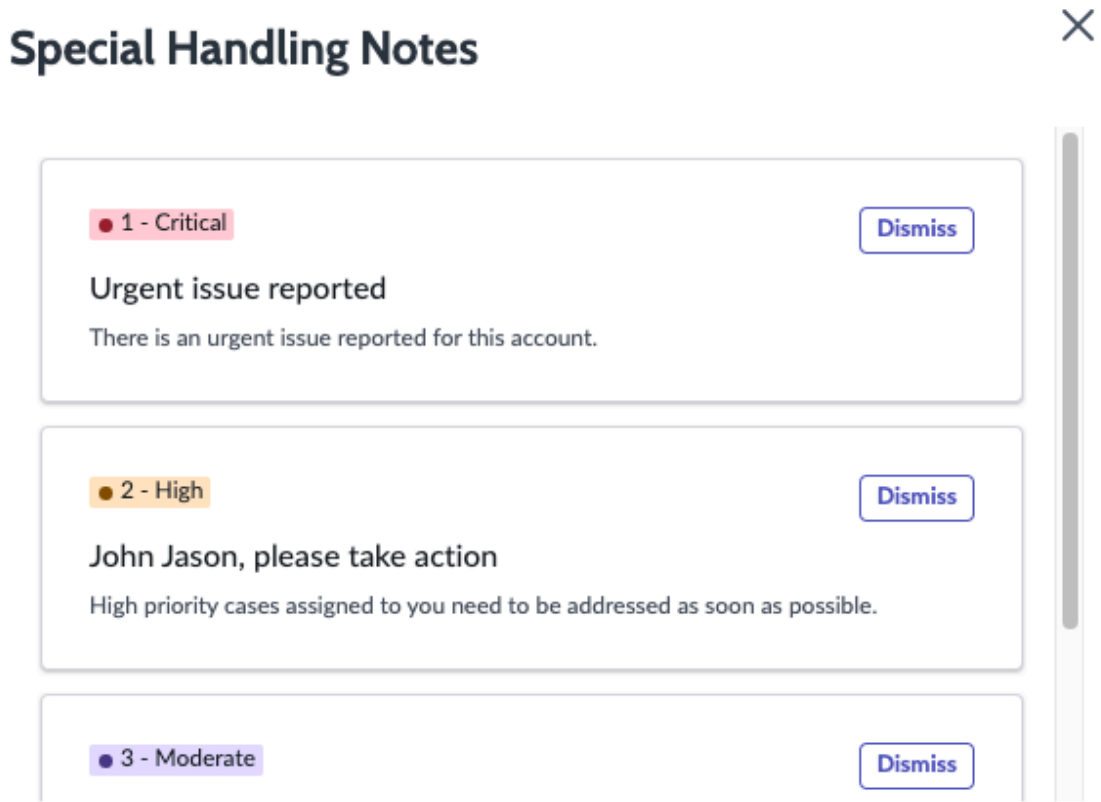
Spezielle Bearbeitungsnotizen

In den speziellen Bearbeitungsnotizen erhalten Kundenservice-Mitarbeiter wichtige Informationen über einzelne Datensätze. Wenn spezielle Bearbeitungsnotizen für einen Datensatz vorhanden sind, werden diese in einem Popup-Fenster angezeigt, wenn der Datensatz in einem CSM-Arbeitsbereich geöffnet wird. Notizen können auch in einer eingebetteten Liste oder einer zugehörigen Liste in einem Datensatzformular angezeigt werden. Notizen werden im Popup-Fenster und in Listen nach Priorität sortiert.

Service Desk-Mitarbeiter können die Priorität, eine Kurzbeschreibung und eine Nachricht für die jeweilige Notiz anzeigen. Notizen können die folgenden Prioritäten mit den entsprechenden Farben zugewiesen werden.

- Priorität 1 – rot
- Priorität 2 – orange
- Priorität 3 – lila
- Priorität 4 – grau

Popup-Fenster für spezielle Bearbeitungsnotizen



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Service Desk-Mitarbeiter können folgende Aktionen durchführen:

- Einzelne Hinweise ausblenden. Wenn alle Hinweise ausgeblendet werden, wird das Popup-Fenster geschlossen.
- Das Fenster schließen.

Im Modul für spezielle Bearbeitungsnotizen in der Plattformoberfläche:

- können Benutzer mit der Rolle „sn_shn.admin“ spezielle Bearbeitungsnotizen konfigurieren und Eigenschaften festlegen.
- können Benutzer mit der Rolle „sn_shn.admin“ oder „sn_customerservice_manager“ spezielle Bearbeitungsnotizen erstellen.

Weitere Informationen zum Konfigurieren der Funktion für spezielle Bearbeitungsnotizen finden Sie unter Übersicht über spezielle Bearbeitungsnotizen.

Aktionen für Service Desk-Mitarbeiter

Für Kundenservice-Mitarbeiter verfügbare Aktionen werden im Formularheader als Schaltflächen oder Menüelemente angezeigt.

- Für CSM Mitarbeiterbereich müssen vom Administrator des Arbeitsbereichs für jedes Formular Aktionen aktiviert werden. Weitere Informationen finden Sie unter Anwenderdefinierte UI-Aktionen in Legacy-Arbeitsbereich einrichten.
- Für Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM können Sie UI-Aktionen mit Formularaktionen verknüpfen. Weitere Informationen finden Sie unter Richten Sie eine Formularaktion in ein Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.

Die Aktion **Informationen erstellen** erfordert das folgende Setup:

- Aktivieren Sie das Plugin „Knowledge Management Advanced Installer“ (com.snc.knowledge_advanced.installer).
- Setzen Sie die Eigenschaft **sn_customerservice.enable_knowledge_kcs** auf „true“.
- Legen Sie die KCS-Artikelvorlage auf „true“ fest (navigieren Sie zu **Wissen** > **Administration** > **Artikelvorlagen**) an.

Agent Assist

Agent Assist ist im Interaktionsformular in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMverfügbar. Benutzer mit der Rolle „Kundenservice-Mitarbeiter“ (sn_customerservice_agent) können mithilfe von Agent Assist nach Informationen aus einer Interaktion suchen. Standardmäßig enthalten die verfügbaren Suchquellen Wissensartikel, Service Catalog und ServiceNow Community-Blogs und -Beiträge. Weitere Informationen finden Sie unter Agent Assist einrichten.

Chat-Zusammenfassung

Verwenden Sie die Chat-Zusammenfassungsfunktion, um automatisch Zusammenfassungen von Chatunterhaltungen zu erstellen. Die Chat-Zusammenfassung ermöglicht es Service Desk-Mitarbeitern, sich schnell einen Überblick über die Interaktion zu verschaffen, ohne das gesamte Transkript der Konversation lesen zu müssen.

Nach Abschluss einer Chatunterhaltung generiert das System automatisch eine Chatzusammenfassung und fügt sie dem Feld **Chatzusammenfassung** im Interaktionsdatensatz hinzu. Diese Zusammenfassung wird aus dem Transkript der Chatunterhaltung erstellt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Das System ruft die Vorhersage der Chatzusammenfassung auf, die die Zusammenfassung aus vorhergesagten Werten generiert und das Feld **Chat-Zusammenfassung** aktualisiert. Außerdem wird die Zusammenfassung als häufigste Empfehlung für dieses Feld angezeigt.

Ein Service Desk-Mitarbeiter kann die Informationen im Feld **Chat-Zusammenfassung** ändern und speichern. Um die Zusammenfassung auf den vorhergesagten Wert zurückzusetzen, kann der Service Desk-Mitarbeiter den Wert in der häufigsten Empfehlung auswählen.

Die Chat-Zusammenfassungsfunktion funktioniert mit oder ohne aktivierte Chat-Nachbearbeitung. Weitere Informationen finden Sie unter Interaction wrap up .

KI-Indikatoren

Wenn das System eine Zusammenfassung generiert und das Feld **Chat-Zusammenfassung** automatisch ausfüllt, geschieht Folgendes:

- Zeigt ein KI-Symbol über dem Feld an, das anzeigt, dass die Zusammenfassung von KI generiert wurde.
- Zeigt ein Banner am oberen Rand des Interaktionsdatensatzes an. Die Nachricht im Banner fordert den Service Desk-Mitarbeiter auf, die Zusammenfassung zu überprüfen und die Informationen zu aktualisieren, wenn sie nicht korrekt sind.

Der Service Desk-Mitarbeiter kann das Banner schließen. Wenn der Service Desk-Mitarbeiter das Feld **Chat-Zusammenfassung** manuell aktualisiert, wird das KI-Symbol nicht mehr angezeigt.

Kundenzentrale

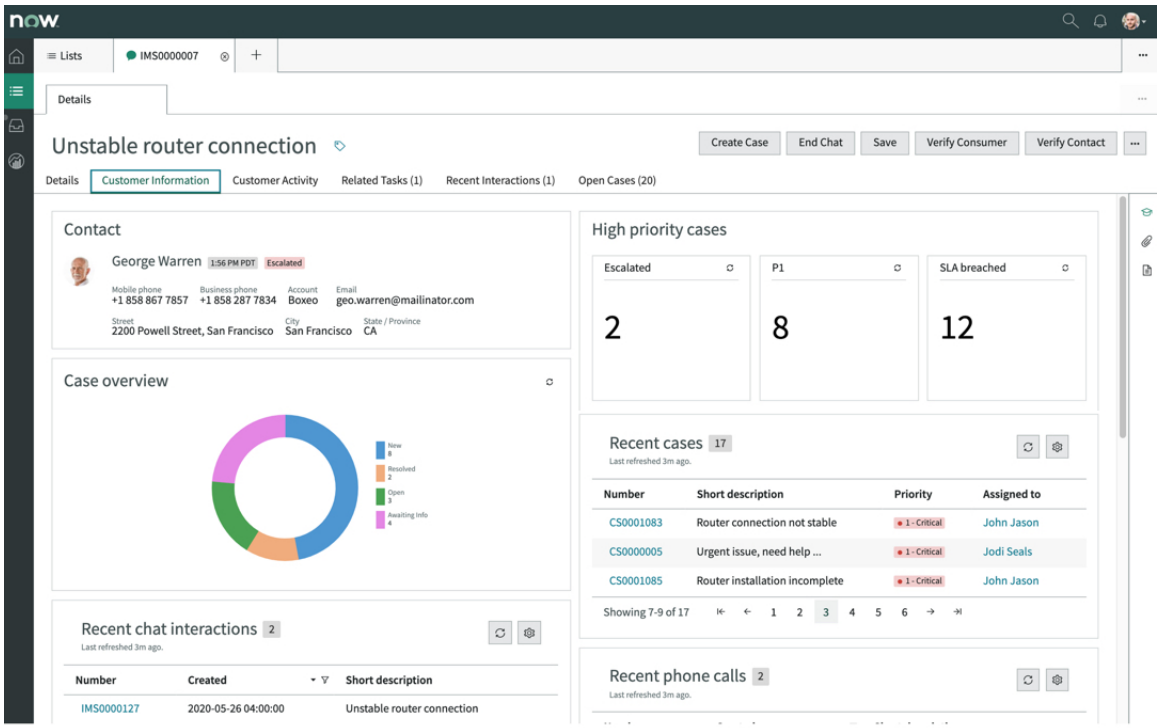
Die Kundenzentrale bietet Kundenservice-Mitarbeitern alle Informationen über den Kunden an einer zentralen Stelle. Es ermöglicht ihnen, schnell auf die Kundenprobleme einzugehen und ihren Kunden effizienten und unterstützenden Service zu bieten.

Kundenservice-Mitarbeiter oder Standortmitarbeiter können die Kundenzentrale im Interaktionsdatensatz unter CSM Mitarbeiterbereich oder in den Interaktions-, Fall-, Account-, Kontakt- oder Verbraucherdatensätzen in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM in Form von zwei Ansichten anzeigen: Kundeninformationen und Kundenaktivität.

Ansicht „Kundeninformationen“

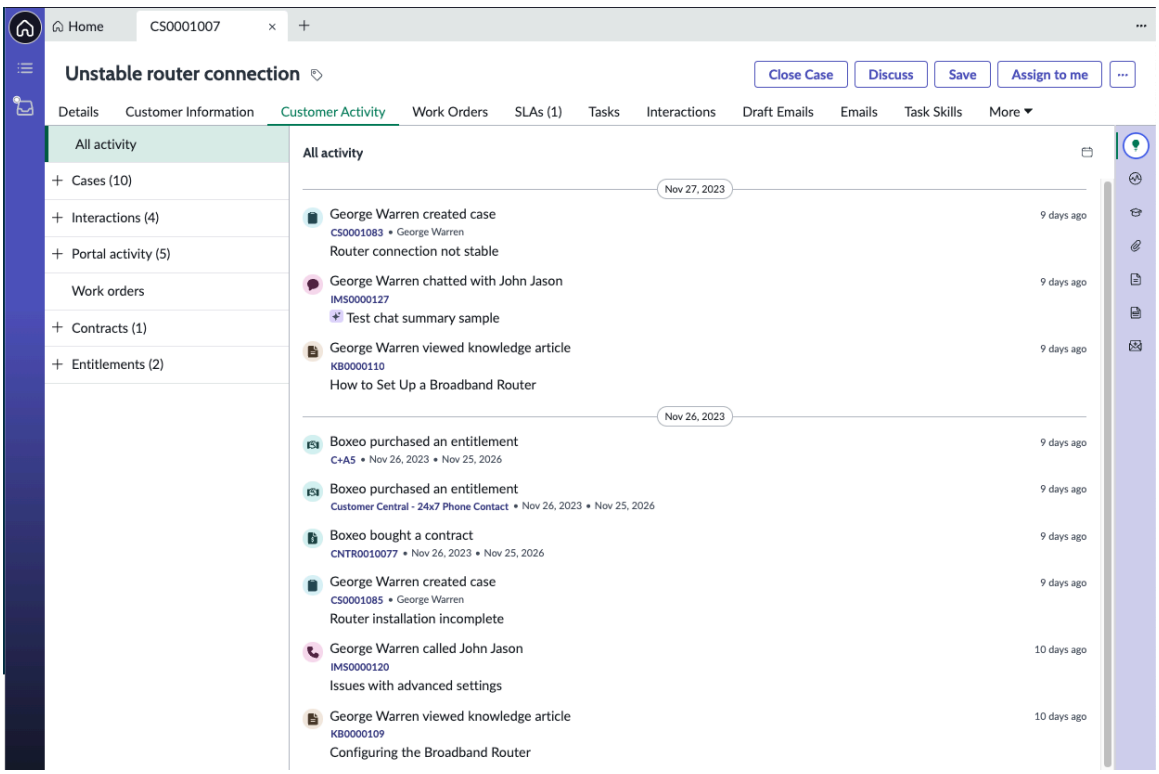
Die Ansicht „Kundeninformationen“ zeigt wichtige Informationen über den Kunden und eine Ansicht aller aktuellen Kundenkontaktpunkte mit der Serviceorganisation an. Sie enthält eine Reihe vordefinierter Listen, Datensätze, Berichte und Berichtsgruppen, die in hohem Maße konfigurierbar sind, oder Sie können Ihre eigenen erstellen. Sie können auch die Anzahl der Tage konfigurieren, für die die Daten angezeigt werden sollen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Ansicht „Kundenaktivität“

Die Ansicht „Kundenaktivität“ zeigt alle aktuellen Kundenkontaktpunkte mit der Serviceorganisation in Form eines Aktivitätenfeeds an. Auf der linken Seite befinden sich Aspekte oder Informationskategorien. Die Daten im Aktivitätenfeed werden basierend auf dem von Ihnen ausgewählten Aspekt angezeigt. Sie enthält eine Reihe von vordefinierten Aspekten und Aktivitäten, die in hohem Maße konfigurierbar sind, oder Sie können Ihre eigenen erstellen. Sie können auch einen Datumsbereich auswählen, für den die Daten angezeigt werden sollen.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Chat-Zusammenfassung

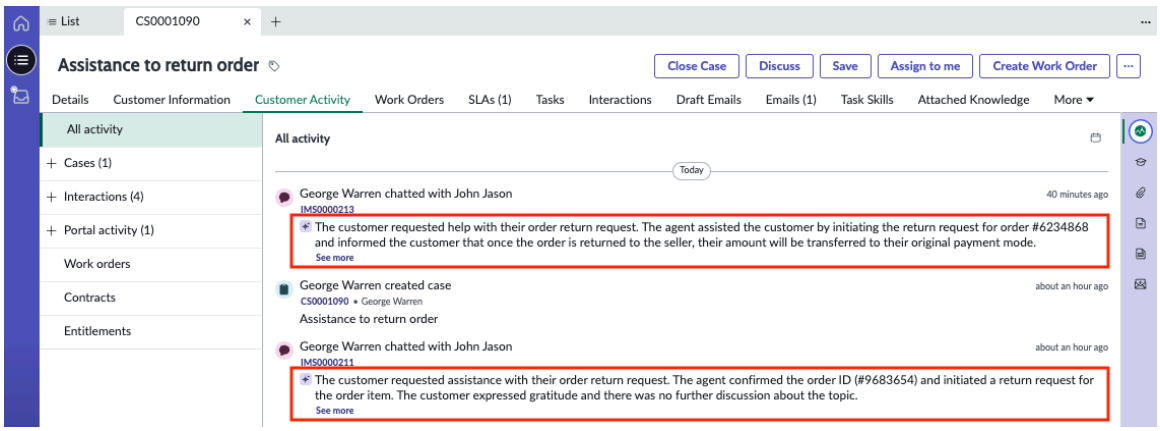
Service Desk-Mitarbeiter können anstelle eines vollständigen Transkripts eine KI-generierte Chat-Zusammenfassung anzeigen, um die vergangene Interaktion schnell zu verstehen und ein Kundenproblem zu lösen. Eine Chat-Zusammenfassung der Interaktion auf der Registerkarte Kundenaktivität bietet Kontext zur Chatunterhaltung zwischen Service Desk-Mitarbeitern und Kunden.

Vor der Zusammenfassung werden ein KI-Symbol und ein Tooltip angezeigt, die angeben, dass die Zusammenfassung von Now Assistgeneriert wurde.

Diese Funktion hat die folgenden Abhängigkeiten:

- Now Assist für CSM (sn_csm_gen_ai)
- UXC Generative KI (sn_uxc_gen_ai)

Wenn diese Plugins nicht installiert sind oder die Chat-Zusammenfassung nicht verfügbar ist, können Service Desk-Mitarbeiter das gesamte Konversationstranskript anzeigen, um auf den Chatverlauf zuzugreifen.



Zugehörige Informationen

Kundenzentrale konfigurieren

Kundenzentrale verwenden

Suchen und überprüfen

Mit der Funktion „Suchen und überprüfen“ können Kundenservice-Mitarbeiter anhand von Informationen wie Name, Telefonnummer oder Datensatznummer schnell nach Kontakten oder Verbrauchern suchen.

Diese Funktion vereinfacht den Prozess des Nachschlagens und Überprüfens von Kontakt- oder Verbraucherinformationen. Service Desk-Mitarbeiter können die Funktion wie folgt verwenden:

- Wenn ein Interaktionsdatensatz bereits mit Kontakt- oder Verbraucherinformationen aus einem Chat oder Telefonanruf ausgefüllt ist, kann der Service Desk-Mitarbeiter die Informationen überprüfen und bestätigen, ob sie richtig sind.
- Wenn keine Kunden- oder Verbraucherinformationen verfügbar sind, kann der Service Desk-Mitarbeiter nach diesen Informationen suchen, die Informationen auswählen und überprüfen und den Interaktionsdatensatz entsprechend ausfüllen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Wenn diese Informationen bereits überprüft wurden, z. B. über eine Kundenportal-Anmeldung oder die Authentifizierung durch Virtual Agent oder ein IVR-System, ist das Kontrollkästchen **Überprüft** im Interaktionsdatensatz aktiviert.

Service Desk-Mitarbeiter können wie folgt im Interaktionsdatensatz auf das Suchfenster zugreifen:

- Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM: Durch Klicken auf das Symbol zum Verifizieren des Kontakts (Symbol zum Verifizieren des) oder das Symbol zum Verifizieren des Verbrauchers (Symbol zum Verifizieren des) im kontextbezogenen Seitenbereich.
- CSM Mitarbeiterbereich: Durch Klicken auf die Schaltflächen **Kontakt suchen** und **Verbraucher suchen**.

Service Desk-Mitarbeiter können über mehrere konfigurierbare Felder hinweg, z. B. Name, Telefonnummer, E-Mail-Adresse und Datensatznummer, eine Typeahead-Suche ausführen. Aus der Liste der Suchergebnisse können Service Desk-Mitarbeiter ein Ergebnis zum Anzeigen von detaillierten Informationen für den Kontakt oder Verbraucher auf einer Verifizierungskarte auswählen. Nach der Überprüfung werden die Informationen vom System dem Interaktionsdatensatz hinzugefügt und wird das Kontrollkästchen **Überprüft** aktiviert.

Plugins

Die Funktion zum Suchen und Überprüfen ist im Plugin „Customer Service“ (com.sn_customerservice) enthalten. Dieses Plugin ermöglicht die Konfiguration der Kontakt- und Verbrauchersuche und die UI-Aktionen **Kontakt suchen** und **Verbraucher suchen**, die dem Interaktionsdatensatz in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM hinzugefügt werden können.

Hinweis:
Diese Aktionen sind nicht standardmäßig aktiviert. Der Arbeitsbereich-Administrator kann diese Aktionen als Teil der Konfiguration der Funktion „Suchen und überprüfen“ aktivieren.

Kontakt- und Verbraucher-Konfigurationen

Mit der Funktion werden zwei Konfigurationen für „Suchen und überprüfen“ bereitgestellt, eine für Kontakte und eine für Verbraucher. Navigieren zu **Arbeitsbereicherfahrung** > **Suchen und überprüfen** > **Konfiguration** um auf die Liste „Suchen und überprüfen – Konfigurationen“ zuzugreifen.

Hinweis:
Um die Kontakt- oder Verbraucherkonfigurationen für „Suchen und überprüfen“ anzuzeigen, müssen Sie das CSM-Plugin „Lookup and Verify“ (com.snc.sn_csm_lookup_verify) aktivieren.

Für jede der beiden Konfigurationen kann der Arbeitsbereich-Administrator:

- die Konfiguration aktivieren und die zugehörige UI-Aktion im Interaktionsdatensatz anzeigen.
- eine Mindestanzahl von Zeichen zum Starten der Typeahead-Suche eingeben.
- die maximale Anzahl der zurückgegebenen Suchergebnisse eingeben.
- die primären und sekundären Felder auswählen, die in die Suchergebnisse aufgenommen werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- die Felder auswählen, die auf der Verifizierungskarte angezeigt werden sollen.
- die Suchtabellen anzeigen.

Hinweis:
Kunden können ServiceNow kontaktieren, um Änderungen an den Suchfeldern vornehmen zu lassen.

„Suchen und überprüfen“ in CSM-Arbeitsbereichen verwenden

Service Desk-Mitarbeiter können die Funktion „Suchen und überprüfen“ in CSM-Arbeitsbereichen verwenden.

- Konfigurierbarer CSM-Arbeitsbereich: Service Desk-Mitarbeiter suchen mithilfe des kontextbezogenen Seitenbereichs nach Kontakt- oder Verbraucherinformationen.
- CSM Agent Workspace: Service Desk-Mitarbeiter suchen mithilfe der Popup-Fenster „Kontakt überprüfen“ und „Verbraucher überprüfen“ im Interaktionsformular nach Kontakt- oder Verbraucherinformationen.

Das Suchfeld bietet eine Typeahead-Suche, mit der Ergebnisse in einer Liste angezeigt und weiter eingeschränkt werden, während weitere Zeichen eingegeben werden. Durch Auswahl eines Ergebnisses aus der Liste werden detailliertere Informationen über den Kontakt oder Verbraucher auf einer Verifizierungskarte angezeigt.

Mit der Suchfunktion werden mehrere konfigurierte Felder durchsucht, z. B. Name, Account, Telefonnummer und Datensatznummer.

- Für Telefonnummern und Datensatznummern wird eine Suche mit dem Kriterium „genaue Übereinstimmung“ verwendet.
- Für andere Felder wird eine Suche mit dem Kriterium „beginnt mit“ verwendet.

Verifizierungskarten

Nach der Auswahl eines Suchergebnisses werden detaillierte Informationen über den Kontakt oder Verbraucher auf einer Verifizierungskarte angezeigt. Auf dieser Karte kann der Kundenservice-Mitarbeiter die Informationen überprüfen und durch Klicken auf **Überprüft** bestätigen.

Tabellen

Die Funktion zum Suchen und Überprüfen verwendet die folgenden Tabellen:

- „Suchen und überprüfen“-Konfigurationen (sn_lookup_verify_config)
- Suchtabellen (sn_lookup_verify_search_on_table)

Zugehörige Informationen

Kontakte oder Verbraucher suchen und überprüfen

Fallaktionsstatus

Kundenservice-Mitarbeiter können die Fallaktionsstatusfunktion in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM verwenden, um auf einfache Weise Fälle zu identifizieren, bei denen Handlungsbedarf besteht.

Spalte „Aktionsstatus“

Mit dieser Funktion können Kundenservice-Mitarbeiter problemlos Fälle identifizieren, die Aufmerksamkeit erfordern, und ihre Arbeit schnell priorisieren. Die visuellen Indikatoren in

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

der Spalte **Aktionsstatus** in den Listen „Meine Fälle“ und „Meine offenen Elemente“ dienen der Hervorhebung des Fallstatus:

- Ein blauer Indikator markiert Fälle, die Aufmerksamkeit erfordern, z. B. Fälle, die von Kunden oder internen Benutzern aktualisiert wurden und die auf eine Eingabe oder Überprüfung warten.
- Ein roter Indikator markiert Fälle, die gesperrt sind, z. B. Fälle, die offene zugehörige Aufgabendatensätze aufweisen oder auf Kundenfeedback warten. Gesperrte Fälle können den folgenden Status aufweisen:
  - Intern blockiert
  - Vom Kunden blockiert
  - Intern und vom Kunden blockiert

Zusätzlich zu den farbigen Indikatoren zeigt die Spalte **Aktionsstatus** auch eine kurze Statusnachricht.

Zugehörige Liste „Blockiert durch “

Mit der Fallaktionsstatus-Funktion wird die zugehörige Liste **Blockiert durch** der Arbeitsbereichsansicht des Fallformulars hinzugefügt. Blockierende Aufgaben für einen Fall werden in dieser Liste angezeigt. Wenn eine blockierende Aufgabe vom System einem Fall hinzugefügt wird, wird auch einer der folgenden Blockierungsgründe hinzugefügt:

- Informationen vom Kunden erforderlich
- Aufgabenlösung erforderlich
- PRB-Workaround erforderlich
- Sonstige

Hinweis:
Wenn ein Problem einem Fall zugeordnet wird, wird der Blockierungsgrund auf **Aufgabenlösung erforderlich** festgelegt. Der Service Desk-Mitarbeiter kann diesen Grund bei Bedarf auf **PRB-Workaround erforderlich** aktualisieren.

Wenn eine blockierende Aufgabe gelöst ist:

- Das Feld **Entsperrt von** zeigt den Benutzer an, der die Sperre aufgehoben hat.
- Das Feld **Entsperrt von** zeigt das Datum an, an dem die blockierende Aufgabe gelöst wurde.
- Das Feld **Handlungsbedarf** für den Fall ist aktiviert.

Notifications

Service Desk-Mitarbeiter können Benachrichtigungen über ihren bevorzugten Kanal empfangen, wenn eine blockierende Aufgabe für einen zugewiesenen Fall gelöst wird. Service Desk-Mitarbeiter können ebenfalls Benachrichtigungen erhalten, wenn das Feld **Handlungsbedarf** für einen zugewiesenen Fall aktiviert wird.

Hinweis:
Benachrichtigungen werden nicht an den Benutzer gesendet, der den Datensatz aktualisiert hat.

Benutzer mit der Rolle admin können Benachrichtigungsauslöser konfigurieren, indem sie zu navigieren **Agent Workspace** > **Benachrichtigungsauslöser** > **Auslöser für Fallaktionsstatus**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Übersicht über den Fallaktionsstatus

Drittpartei-Datenintegration für CSM

Mit der Datenintegrationsfunktion für Drittparteien können Sie Daten aus Drittparteianwendungen abrufen und die Daten in Agent Workspace für CSM anzeigen, ohne sie in Ihrer ServiceNow-Instanz speichern zu müssen.

Viele Unternehmenskunden nutzen ServiceNow-Anwendungen als Teil ihrer IT-Ökosysteme. In diesen Umgebungen koexistieren ServiceNow-Anwendungen mit anderen Anwendungen und tauschen Daten über verschiedene Arten von Integrationen aus. Für Kundenservice-Mitarbeiter, die in der Regel eine Vielzahl von Anwendungen verwenden, kann dies zu einer fragmentierten Experience führen, die sich auf die Produktivität der Mitarbeiter auswirkt und die Wartezeiten der Kunden erhöht.

Eine häufige Integration erfolgt zwischen ServiceNow und Salesforce-Anwendungen. In dieser Integration verwenden Kunden Salesforce, um Vertriebsaktivitäten zu verwalten, und ServiceNow, um Aktivitäten nach dem Verkauf zu verwalten. Diese Aktivitäten nach dem Verkauf stellen die Serviceerbringung dar.

Um Services mit hoher Qualität bereitzustellen, benötigen Service Desk-Mitarbeiter, die die Kundenservice-Management (CSM)-Anwendung verwenden, ein vollständiges Verständnis des Kundenkontexts, was den Zugriff auf in anderen Systemen verwaltete Kundendaten umfasst. Ein allgemeines Beispiel für diese Integration ist die Ergänzung eines CSM-Kundenprofils durch Bereitstellung einer Liste von Verkaufschancen im Zusammenhang mit dem Kunden-Account. Diese Möglichkeiten werden in Echtzeit aus Salesforce abgerufen und in Agent Workspace für CSM angezeigt.

Mithilfe der Datenintegrationsfunktion von Drittparteien können Daten aus Drittparteianwendungen nach Bedarf abgerufen werden. Service Desk-Mitarbeiter können die Daten in Listen und Formularen anzeigen. Diese Funktion verwendet Remotetabellen, um die Drittparteidaten im Arbeitsspeicher des Anwendungsservers zu speichern. Remotetabellen sind nützlich für Daten, die sich häufig ändern, da die Daten in Echtzeit abgerufen werden, wenn ein Benutzer aus Now Platform heraus auf die Daten zugreift.

Datenintegration von Drittparteien aktivieren

Die folgenden Plugins sind erforderlich, um die Datenintegration von Drittparteien zu implementieren:

- Remote Tables (com.glide.script.vtable): Fügt die Tabelle „Remotetabellen-Skriptdefinition“ (sys_script_vtable) hinzu und fügt die Kennzeichnung **Remotetabelle** zur Tables-Tabelle (sys_db_object) hinzu. In der Basisinstanz aktiv.
- OAuth 2.0 (com.snc.platform.security.oauth): Fügt die OAuth-bezogenen Tabellen und Erweiterungspunkte hinzu, die zur Unterstützung des **Gewährungstyps OAuth 2.0 – JWT Bearer** erforderlich sind. In der Basisinstanz aktiv.
- IntegrationHub (com.glide.hub.integrations): Bietet die Möglichkeit, wiederverwendbare Integrationen mit Systemen von Drittparteien zu erstellen und von überall auf der Plattform aufzurufen. IntegrationHub erfordert ein Abonnement und ist in mehreren Abonnementpaketen verfügbar. Verschiedene Pakete ermöglichen verschiedene Automatisierungsebenen und bieten unterschiedliche Teilmengen vordefinierter Integrationen von Drittparteien oder Spokes. Weitere Informationen finden Sie unter IntegrationHub anfordern und für IntegrationHub verfügbare Spokes.
- Kundenservice (com.sn_customerservice)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datenintegration von Drittparteien konfigurieren

Benutzer mit der Systemadministrator-Rolle können die erforderlichen Komponenten konfigurieren, um die Datenintegration von Drittparteien für Agent Workspace für CSM zu aktivieren. Die Konfigurationsschritte umfassen im Allgemeinen:

- Einrichten des **Gewährungstyps OAuth 2.0 – JWT Bearer**, der die Verbindung zwischen der ServiceNow-Instanz und der Drittparteianwendung bereitstellt.
- Einrichten von Aliasen zum Verwalten von Verbindungsinformationen und Anmeldeinformationen bei der Integration in externe Systeme und Bereitstellen von Aliasverweisen auf die IntegrationHub-Aktion.
- Erstellen einer Remotetabelle zum Speichern der Drittparteidaten.
- Erstellen einer Remotetabellen-Skriptdefinition, die die Daten aus der Drittparteianwendungs-Tabelle der Remotetabelle zuordnet.
- Konfigurieren von ACLs für die Remotetabelle, um Benutzerzugriff auf die Daten von Drittparteien zu gewähren.
- Konfigurieren der Listen und Formulare, die Daten aus der Remotetabelle anzeigen.

Weitere Informationen finden Sie unter Datenintegration von Drittparteien für CSM konfigurieren.

Datenintegration von Drittparteien verwenden

Innerhalb von Agent Workspace für CSM können Service Desk-Mitarbeiter diese Funktion verwenden, um:

- Schreibgeschützte Daten von Drittparteianwendungen in Listen und Formularen anzuzeigen.
- Daten aus mehreren Drittparteianwendungen in einer Registerkarte des Browsers anzuzeigen.
- Daten von Drittparteianwendungen in Popup-Fenstern, Unterregisterkarten und zugehörigen Elementen mithilfe von iframes anzuzeigen.
- Links zu Anwendungsdatensätzen von Drittparteien aus Formularen zu öffnen.

Domain Separation

Die Skriptdefinition der Remotetabelle sind domänengetrennt. Wenn Benutzer keinen Zugriff auf dieselbe Domäne wie der Skriptdefinitions-Datensatz der Remotetabelle haben, können sie nicht auf Datensätze aus der Remotetabelle zugreifen, die in der Skriptdefinition angegeben ist.

Die Daten in der Remotetabelle sind nicht domänengetrennt.

Weitere Informationen finden Sie unter Domänentrennung und Remotetabellen .

Zugehörige Dokumentation

- Anmeldeinformationen und Authentifizierung
  - Richten Sie den OAuth-Provider mit dem Gewährungstyp „JWT Bearer“ ein
  - Anmelde- und Verbindungsinformationen
- IntegrationHub
- Flow Designer

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Externe Daten werden mithilfe von Remotetabellen und -skripts abgerufen
- Salesforce-Spoke

Übersicht über die Datenintegrationslösung von Drittparteien

Ein typisches Unternehmens-Ökosystem umfasst Enterprise Resource Planning (ERP)-, Vertriebsmanagement- und Servicemanagement-Systeme. Es gibt mehrere Optionen für die Implementierung der Integrationen zwischen diesen Systemen.

In diesem Beispiel verwaltet das ERP-System Kundendaten (z. B. Accounts).

Wenn ein neuer Account gewonnen wird, wird er zuerst im ERP-System erstellt. Anschließend werden die Account-Daten an Salesforce und ServiceNow übertragen (1).

Während dieses Prozesses werden neue Accounts in Salesforce und ServiceNow erstellt. Der ServiceNow-Account-Datensatz wird mit dem Attribut für die Salesforce-Account-ID aktualisiert, das den Verweis auf den Salesforce-Account-Datensatz enthält. Die Salesforce-Account-ID wird später verwendet, um Account-Datensätze zwischen ServiceNow und Salesforce zuzuordnen und Verkaufschancendaten von Salesforce abzurufen.

Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter in Agent Workspace for CSM auf einen Account zugreift, wird eine Liste zugehöriger Möglichkeiten für diesen Account in Echtzeit aus Salesforce abgerufen und dem Service Desk-Mitarbeiter angezeigt.

In diesem Beispiel wird davon ausgegangen, dass der Flow implementiert und ausgeführt wurde und dass die Account-Datensätze ServiceNow gültige Salesforce-Account-IDs enthalten. Dieses Beispiel verwendet auch die folgende Konfiguration:

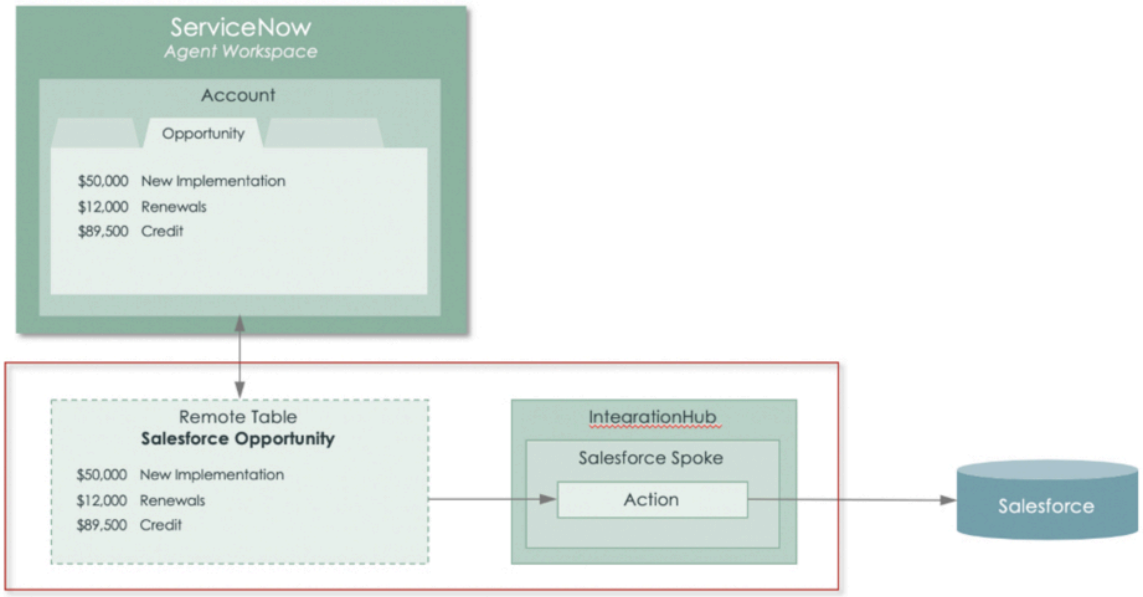
- Konnektivität zwischen ServiceNow und Salesforce.
- Integration mithilfe von IntegrationHub und Remotetabellen.

Integrationsarchitektur

ServiceNow ist über den OAuth 2.0-Bearer-Token-Flow in Salesforce integriert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Integrationsarchitektur



Remotetabellen und IntegrationHub-Architektur

Komponenten für die Integration von CSM-Drittparteidaten

Diese Komponenten erfordern eine Konfiguration durch den Systemadministrator. um die Integration von Drittparteidaten mit Agent Workspace für CSM verwenden zu können.

Gewährungstyp OAuth 2.0 –JWT Bearer

JWT Bearer ist der OAuth 2.0-Gewährungstyp, der für die Datenintegrationsfunktion von Drittparteien unterstützt wird. Er ermöglicht Server-zu-Server-API-Interaktionen zwischen der ServiceNow-Instanz und externen API-Anbietern, ohne dass ein Benutzereingriff erforderlich ist.

Der Drittparteianwendungs-Administrator wird als Betreffanspruch des JWT verwendet, den die ServiceNow-Instanz erstellt und an die Drittparteianwendungs-Instanz übergibt. Dies geschieht, um das Zugriffstoken abzurufen, das verwendet wird, um den REST API-Aufruf zum Abrufen von Datensätzen aus der Drittparteianwendungs-Tabelle durchzuführen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anmeldeinformationen und Verbindungen

IntegrationHub nutzt Aliase zur Verwaltung von Verbindungs- und Anmeldeinformationen bei der Integration in externe Systeme. Wenn Sie ein Alias verwenden, müssen Sie nicht mehrere Anmeldeinformations- und Verbindungsinformationsprofile konfigurieren, wenn Sie mehrere Umgebungen verwenden. IntegrationHub erfordert nur einen Alias, der dann aufgelöst wird, um die richtigen Anmeldeinformationen und Verbindungsinformationen während der Laufzeit zu verwenden.

Weitere Informationen finden Sie in den folgenden Themen:

- Einführung in Anmeldeinformationen, Verbindungen und Aliasse
- Verbindungsattribute für IntegrationHub erstellen

Remotetabellen

Die Tabelle „Tabellen“ (sys_db_object) enthält einen Datensatz für jede Tabelle in der Datenbank, einschließlich Remotetabellen. Bei Remotetabellen-Datensätzen ist die Kennzeichnung **Remotetabelle** im Datensatzformular aktiviert.

Die Spalten in einer Remotetabelle werden den Spalten in einer Drittparteianwendungs-Tabelle zugeordnet, aus der die Daten abgerufen werden. Die Skriptdefinition der Remotetabelle speichert diese Informationen. Tabellendefinitionen für Remotetabellen befinden sich auf der Now Platform. Die Tabellenzeilen oder externen Datensätze werden im Arbeitsspeicher gespeichert, während ein Benutzer die Daten in einer Liste oder einem Formular anzeigt.

Weitere Informationen zu Remotetabellen finden Sie unter Remotetabelle erstellen .

Achten Sie beim Erstellen einer Remotetabelle zur Verwendung mit IntegrationHub besonders auf das Caching-Intervall, und wählen Sie ein Intervall basierend auf Ihrem Workflow und der Volatilität der Drittparteidaten aus. Wenn das Caching-Intervall zu kurz ist, kann dies zu unnötigen Verbindungen mit der Drittparteianwendung führen. Wenn das Caching-Intervall zu lang ist, kann dies dazu führen, dass veraltete Drittparteidaten in Agent Workspace für CSM angezeigt werden.

Skriptdefinitionen für Remotetabellen

Verwenden Sie eine Skriptdefinition, um Daten für eine Remotetabelle abzurufen und zwischenzuspeichern, indem Sie das Skript für eine externe Datenquelle ausführen. Die Skriptdefinition der Remotetabelle speichern folgende Informationen:

- Name
- Aktiv
- Tabelle
- Skript
- Cache-Gültigkeitsdauer
- Domäne
- Domänenpfad

Weitere Informationen zu Skriptdefinitionen finden Sie unter Skriptdefinition für Remotetabelle erstellen .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispielskript für die Datenintegration von Drittparteien

Das Remotetabellen-Skript kann so entworfen werden, dass Datensätze aus einer Drittparteianwendung abgerufen werden. Dieses Skript wird aufgerufen, wenn eine Abfrage für den Zugriff auf Daten in der Remotetabelle erfolgt.

Um eine Remotetabelle mit IntegrationHub zu verwenden, müssen Sie die IntegrationHub-Spoke identifizieren, die mit der Drittparteianwendung verwendet wird. Die Spoke besteht aus den Flow Designer-Aktionen, die erstellt wurden, um verschiedene Teilmengen der Daten aus dieser Anwendung abzurufen.

Wenn Sie beispielsweise Account-Informationen aus der Salesforce-Anwendung abrufen müssen, verwenden Sie die Salesforce-Spoke und die Aktion **Alle Accounts abrufen**. Im Folgenden finden Sie ein Beispiel für das Remotetabellen-Skript, das auf diese Aktion zugreift.

```
(function executeQuery(v_table, v_query) {
 try {
   // prepare inputs for the spoke actions
   // Get All Accounts action does not have any inputs).
   var inputs = {};

   // call spoke action
   var outputs = sn_fd.FlowAPI.executeAction(
                        "sn_salesforce_spok.get_all_accounts", inputs);

   // check if Action was completed successfully
   if (outputs.status != "Success") {
     throw new Error(outputs.errorMessage);
   }

   // extract payload from the action outputs
   var accounts = outputs.accounts.data;

   // map action output data to the remote table columns and Sys Id
   for (var i = 0; i < accounts.length; i++) {
     v_table.addRow({
       "u_sf_account_id": accounts[i].name,
       "u_sf_account_name": accounts[i].label,
       // assign remote table Sys Id to the primary key of the third-party
       // record
       "sys_id": accounts[i].name,
     });
   }

 // process errors
 } catch (error) {
    gs.addErrorMessage("Error trying to retrieve  Salesforce Accounts." +
                  "Please contact System Administrator.");
    gs.addErrorMessage("System Error: " + error.message);
 }

})(v_table, v_query);
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Nicht alle IntegrationHub-Aktionen können über die Remotetabellen-Skripts aufgerufen werden. Insbesondere können Datenstromaktionen nicht über die Skripts aufgerufen werden. Wenn die Aktion, die Sie verwenden möchten, eine Datenstrom-Aktion ist, müssen Sie möglicherweise eine eigene Aktion basierend auf dem REST-Schritt erstellen. Eine einfache Möglichkeit zum Erstellen einer Aktion besteht darin, eine vorhandene Aktion zu kopieren und dann zu ändern, um Ihr Ziel zu erreichen. Ein Beispiel für benutzerdefinierte Speichenaktionen finden Sie in diesem Thema: Salesforce-Speichenaktionen erstellen, um Möglichkeiten für die Verwendung in der Remotetabellen-Definition abzurufen.

Drittpartei-Datenintegration für CSM konfigurieren

Konfigurieren Sie die erforderlichen Komponenten, um die Datenintegration von Drittparteifunktionen für Agent Workspace für CSM zu aktivieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Identifizieren Sie die Drittparteianwendung.

   a. Vergewissern Sie sich, dass sie über die entsprechende IntegrationHub-Spoke verfügt und in Ihrer Instanz aktiviert ist.

   b. Befolgen Sie die für die Spoke spezifischen Setup-Anweisungen.
   Für die Salesforce-Spoke befolgen Sie beispielsweise die Anweisungen im Thema Salesforce-Spoke einrichten.

2. Identifizieren Sie die Speichenaktion, die die gewünschten Drittparteidaten abruft.
   Die Liste der verfügbaren Aktionen finden Sie in der Dokumentation zur jeweiligen Spoke. Wenn eine Aktion, die die gewünschte Aufgabe ausführt, nicht vorhanden ist, können Sie eine eigene Aktion erstellen, indem Sie eine vorhandene Aktion kopieren und an Ihre Anforderungen anpassen. Ein Beispiel für benutzerdefinierte Speichenaktionen finden Sie in Salesforce-Speichenaktionen erstellen, um Möglichkeiten für die Verwendung in der Remotetabellen-Definition abzurufen.

   Hinweis:
   Datenstrom-Aktionen können nicht mit der Remotetabelle verwendet werden.

3. Erstellen Sie die Remotetabelle in Ihrer ServiceNow-Instanz, um die Daten aus der Anwendung über die GlideRecord-Schnittstelle verfügbar zu machen.
4. Erstellen Sie die Skriptdefinition für die Remotetabelle, um die Daten aus der Drittparteitabelle der Remotetabelle zuzuordnen.

   a. Konfigurieren Sie Fehlermeldungen, wenn der Spokes-Aktionsaufruf einen Fehler verursacht.
   Dieser Fehler wird von den Formular-, Listen- und Feldelementen übernommen und für den Endbenutzer angezeigt, wenn ein Fehler auftritt. Diese Fehlermeldungen unterscheiden Fälle, in denen die Antwort der Drittparteianwendung keine Daten aufweist, und Fällen, bei denen beim Abrufen von Daten aus der Drittparteianwendung ein Fehler aufgetreten ist.

   b. Konfigurieren Sie ACLs für die Remotetabelle, um Benutzern und Rollen Lesezugriff auf die Daten von Drittparteien zu gewähren.

   c. Konfigurieren Sie ACLs, um CREATE-, WRITE- und DELETE-Zugriff in der Remotetabelle für alle Benutzer zu widerrufen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Konfigurieren Sie die Listen, Formulare und Felder, die Daten aus der Remotetabelle abrufen.
   Sobald die Remotetabelle eingerichtet ist, können Sie über die GlideRecord-Schnittstelle auf Daten zugreifen.
   a. Verwenden Sie Agent Workspace-Komponenten, um Seiten und Berichte von Drittparteien in iframes als Popups oder zugehörige Elemente einzubetten.
   b. Konfigurieren Sie UI-Aktionen in Formularen, um Deep-Links zu den Datensätzen in der Drittparteianwendung zu erstellen.
6. Führen Sie vor der Verwendung der Funktion eine einfache Datensynchronisierung durch.
   Importieren Sie beispielsweise Account-Daten mithilfe eines Import Sets aus einer Drittparteianwendung. In dem bereitgestellten Beispiel verfügt die Tabelle „Account“ (customer_account) über eine Account-ID-Spalte, die mit der ID des Accounts in der Drittparteianwendungs-Instanz ausgefüllt wird. Diese Spalte wird als Fremdschlüssel verwendet, um Verkaufschancen für den entsprechenden Account in der Drittparteianwendungs-Instanz abzurufen.

Salesforce-Referenzintegration mithilfe von Remotetabellen

In diesem Beispiel wird die Tabelle „Kunden-Account“ um eine zugehörige Salesforce-Account-ID erweitert, die wiederum zum Abrufen von Salesforce-Verkaufschancen verwendet wird, die diesem Account zugeordnet sind. Die Remotetabelle wird verwendet, um die abgerufenen Verkaufschancendaten zu speichern.

Verwenden Sie die Schritte und die Beispiele in den folgenden Themen, um eine Salesforce-Referenzintegration mithilfe von Remotetabellen zu erstellen.

- IntegrationHub-Salesforce-Spoke verwenden.
- Remotetabellen und Salesforce-Spoke verwenden. Identifizieren oder erstellen Sie eine IntegrationHub-Aktion, mit der Sie die Drittparteidaten-Integration testen können. Verwenden Sie diese Aktion dann in der Remotetabellen-Definition.
- Zugehörige Listen zum Erstellen der Verbindung zwischen dem Kunden-Account und den Salesforce-Verkaufschancen verwenden.

Remotetabellen und Salesforce-Spoke verwenden

Erstellen Sie Salesforce-Speichenaktionen, mit denen Sie die Drittparteidaten-Integration testen können. Verwenden Sie dann diese Aktionen in der Remotetabellen-Definition.

IntegrationHub-Salesforce-Spoke verwenden

Verwenden Sie die Salesforce-Spoke, um einen Salesforce-Account in Ihre ServiceNow-Instanz zu integrieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

Um die Salesforce-Spoke zu konfigurieren, befolgen Sie die Anweisungen unter Salesforce-Spoke einrichten .

Zugehörige Informationen

Remotetabellen und Salesforce-Spoke verwenden

Zugehörige Listen zum Erstellen der Verbindung zwischen dem Kunden-Account und den Salesforce-Verkaufschancen verwenden

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Salesforce-Speichenaktionen erstellen, um Möglichkeiten für die Verwendung in der Remotetabellen-Definition abzurufen

Die Salesforce-Spoke bietet Aktionen zum Abrufen von Metadaten des Verkaufschancen-Datensatzes und zum Erstellen einer neuen Verkaufschance.

Abgesehen von Datenstromaktionen gibt es keine Aktion, um einen Satz der Verkaufschancen-Datensätze basierend auf einem bestimmten Suchkriterium abzurufen. Sie müssen eigene Aktionen erstellen, um das angegebene Ziel des Referenzbeispiels zu erreichen. Siehe Salesforce-Referenzintegration mithilfe von Remotetabellen.

Um eine neue Aktion zu erstellen, kopieren Sie eine vorhandene Aktion, und ändern Sie sie entsprechend Ihren Anforderungen. Sie können beispielsweise die Aktion **Alle Accounts abrufen** kopieren und ändern, um Verkaufschancen-Datensätze abzurufen.

In diesem Beispiel erstellen Sie drei neue Salesforce-Speichenaktionen:

- Alle Verkaufschancen abrufen
- Verkaufschancen für Account-ID abrufen
- Verkaufschancen-Details abrufen

Jede Aktion umfasst drei Schritte:

1. Einen Vorverarbeitungsskript-Schritt, der eine Abfrage erstellt.
2. Einen REST-Schritt, der die Abfrage ausführt.
3. Einen Nachverarbeitungsskript-Schritt, der die Antwort aus der Abfrage auswertet.

Hinweis:
Sie können alle Aktionen über Flow Designer testen, bevor Sie versuchen, sie mit der Remotetabelle zu verbinden.

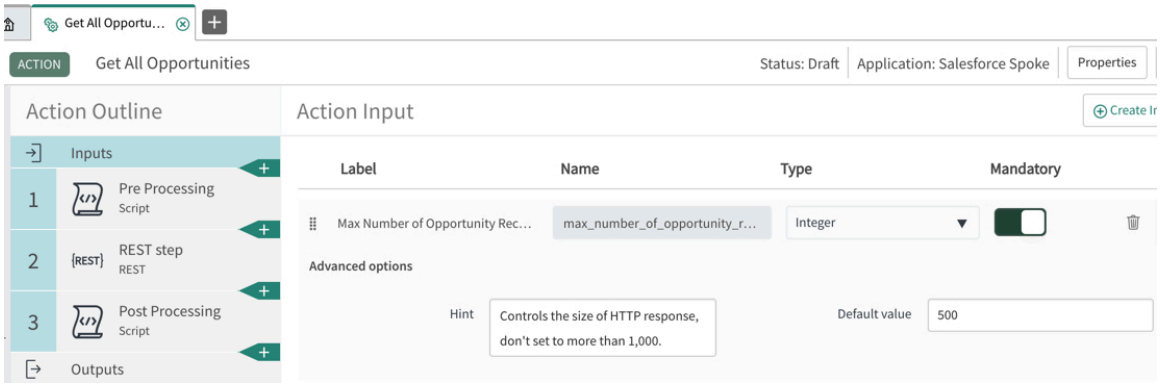
Benutzerdefinierte Aktion „Alle Verkaufschancen abrufen“

Mit der Aktion **Alle Verkaufschancen abrufen** werden Verkaufschancen-Datensätze aus der Salesforce-Anwendung abgerufen. Diese Aktion wird aufgerufen, wenn der Benutzer die Tabelle „Remote-Verkaufschancen“ anzeigt.

Aktionseingaben

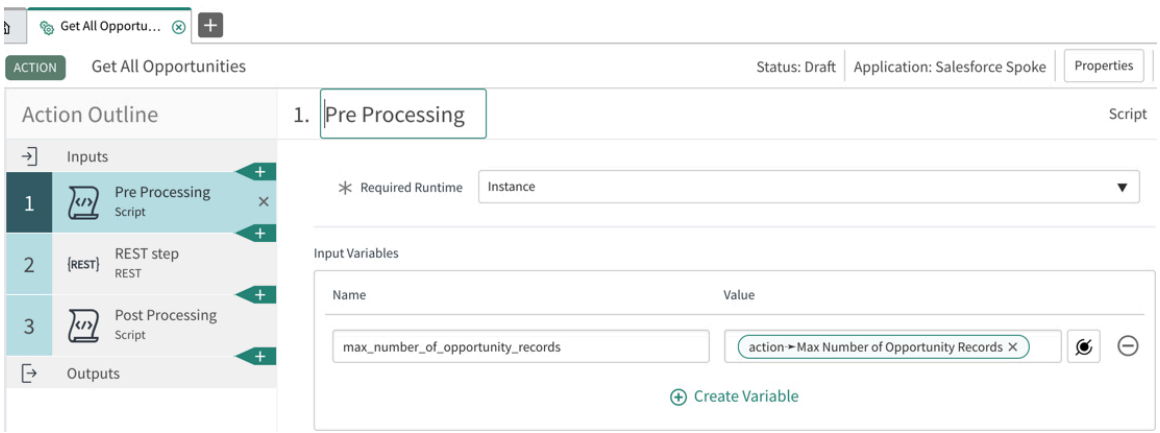
Die Aktion **Alle Verkaufschancen abrufen** nimmt einen einzelnen ganzzahligen Parameter an, der die maximale Anzahl von Datensätzen angibt, die von der Abfrage zurückgegeben werden sollen. Die REST-basierten Aktionen können die Paginierung nicht berücksichtigen, weshalb es wichtig ist, die Anzahl der Datensätze zu begrenzen, die von der Drittparteianwendung zurückgegeben werden. Es wird nicht empfohlen, mehr als 1.000 Datensätze in die Remotetabelle einzufügen. Die Standardanzahl der Datensätze ist 500.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Vorverarbeitungsschritt

Der Vorverarbeitungsskript-Schritt übernimmt die Aktionseingabe als eigene.



Das Vorverarbeitungs-Skript erstellt eine SELECT-Abfrage für alle Verkaufschancen, die durch die maximale Anzahl zulässiger Datensätze begrenzt ist. Diese Abfrage basiert auf der Salesforce Object Query Language (SOQL).

```
(function execute(inputs, outputs) {

 outputs.query = "query/?q=SELECT+Name,Id,AccountId,CloseDate,Amount," +
            "StageName,Probability,Type+FROM+Opportunity";

 outputs.query = outputs.query +
            "+LIMIT+" + inputs.max_number_of_opportunity_records;

})(inputs, outputs);
```

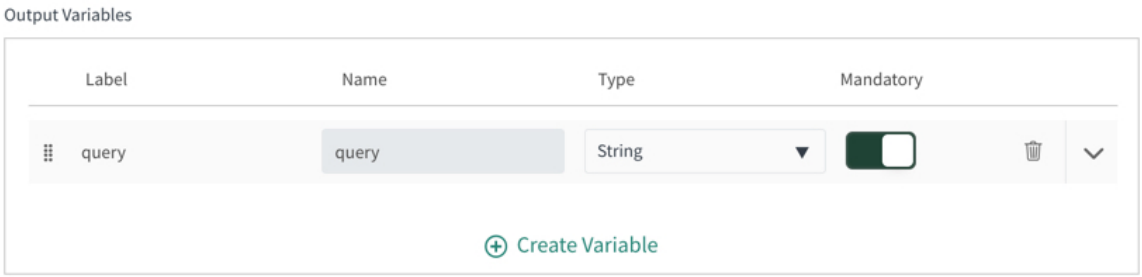
Sie müssen die Felder aus den Verkaufschancen-Datensätzen angeben, an denen Sie interessiert sind. In diesem Beispiel werden die folgenden Felder verwendet: Name, ID, Account-ID, Abschlussdatum, Menge, Phasenname und Wahrscheinlichkeit. Um die vollständige Liste der verfügbaren Felder anzuzeigen, verwenden Sie die Aktion **Opportunity-Felder abrufen**.

Sie können auch die Reihenfolge der Abfragesuche steuern, indem Sie das Stichwort ORDERED BY und den Wert ASC oder DESC für die Reihenfolge hinzufügen. Sie können beispielsweise dem Skript die folgende Zeile vor der Zeile hinzufügen, die den Grenzwert angibt. Die Abfrage gibt die ersten 500 Datensätze mit dem letzten Abschlussdatum zurück.

```
outputs.query = outputs.query + "+ORDERED+BY+CloseDate+DESC";
```

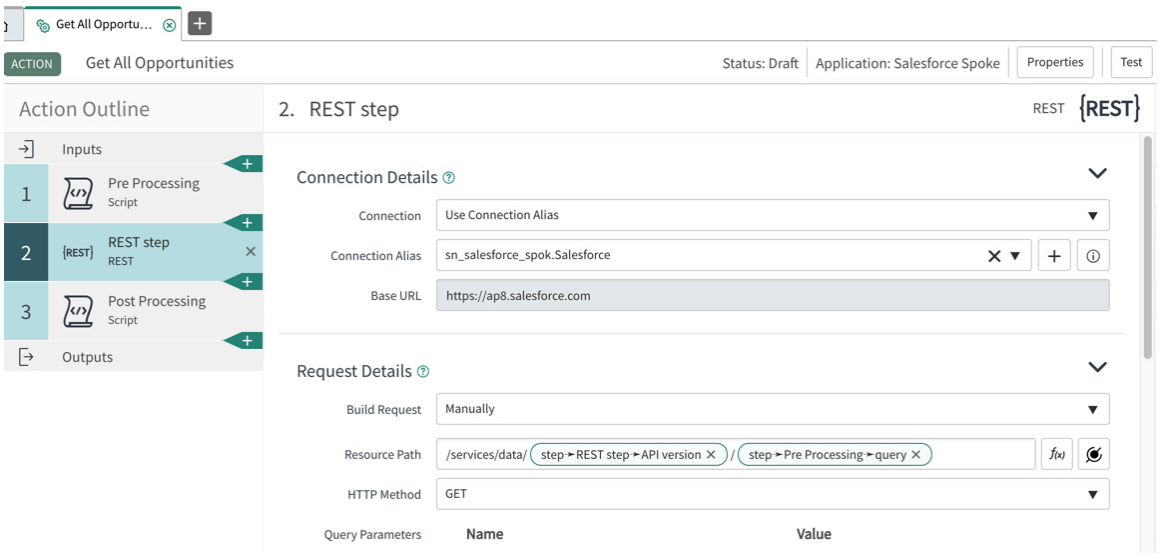

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Ausgabe der Vorverarbeitung ist eine Abfrage.



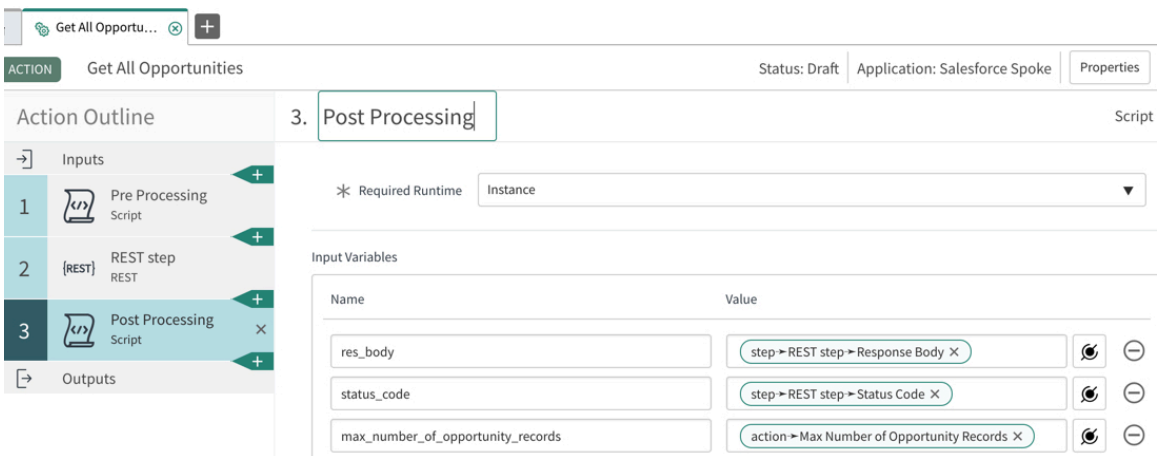
REST-Schritt

Der REST-Schritt ist ein Standard-REST-Schritt aus den REST-basierten Aktionen der Salesforce-Spoke. Sie müssen keine Änderungen vornehmen. Stellen Sie sicher, dass sie auf den richtigen Verbindungsalias verweist.



Nachverarbeitungsschritt

Der Nachverarbeitungsskript-Schritt übernimmt die Aktionseingabe und die REST-Schrittausgabe als eigene Eingabe.



Das Nachverarbeitungsskript überprüft die Abfrageantwort auf Fehler, legt die Fehlermeldung bei Bedarf fest, extrahiert Verkaufschancendaten aus dem Antworttext und

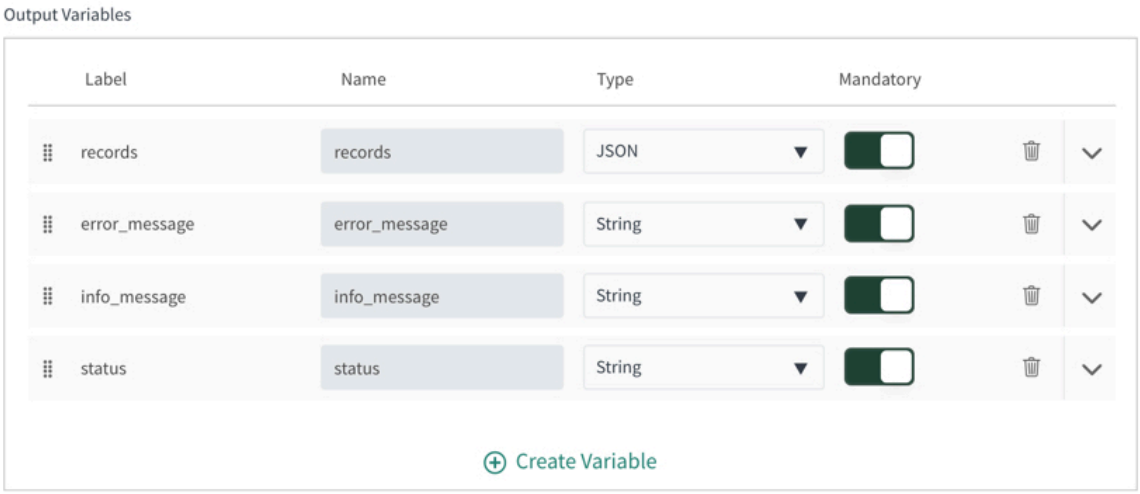
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

erstellt eine Informationsmeldung, die angibt, dass aufgrund der Datensatzbeschränkung nicht alle Daten aus Salesforce abgerufen wurden.

```
(function execute(inputs, outputs) {

 try{
   var response = JSON.parse(inputs.res_body);
 } catch(e) {
   outputs = errorHandler(inputs, outputs);
 }


 function createOutputJson(inputs, outputs) {
   try{
     outputs.records = { data: response.records };
     outputs.status = "Success";

     if ( outputs.records.data.length ==
          inputs.max_number_of_opportunity_records ) {
       outputs.info_message = "Opportunity retrieve operation was “ +
                              “limited to" +
                              inputs.max_number_of_opportunity_records +
                              " records.";
     }
   } catch(e) {
     outputs = errorHandler(inputs, outputs);
   }
   return outputs;
 }


 function errorHandler(inputs, outputs) {
   outputs.status = "Error";
   outputs.error_message = "Unknown Error. “ +
                           “Please check error log for more information";

   if(inputs.res_body.contains("message"))
     outputs.error_message = response[0].message;

   return outputs;
 }

 if(inputs.status_code == "200")
   outputs = createOutputJson(inputs, outputs);
 else
   outputs = errorHandler(inputs, outputs);

})(inputs, outputs);
```

Im Folgenden sehen Sie Ausgaben des Nachverarbeitungsschritts.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Aktionsausgaben

Aktionsausgaben bestehen aus dem Abfragestatus, Fehler- und Informationsmeldungen und Verkaufschancen-Datensätzen. In der oben dargestellten Bildschirmabbildung sehen Sie Aktionsausgaben.

Benutzerdefinierte Aktion „Verkaufschancen für Account-ID abrufen“

Die Aktion **Verkaufschancen für Account-ID abrufen** ruft Verkaufschancen-Datensätze für den spezifischen Salesforce-Account ab. Diese Aktion wird aufgerufen, wenn der Service Desk-Mitarbeiter basierend auf dem ihm zugeordneten Salesforce-Account eine Salesforce-Verkaufschance für den Kunden-Account anzeigt.

Diese Aktion ähnelt der Aktion **Alle Opportunities abrufen**.

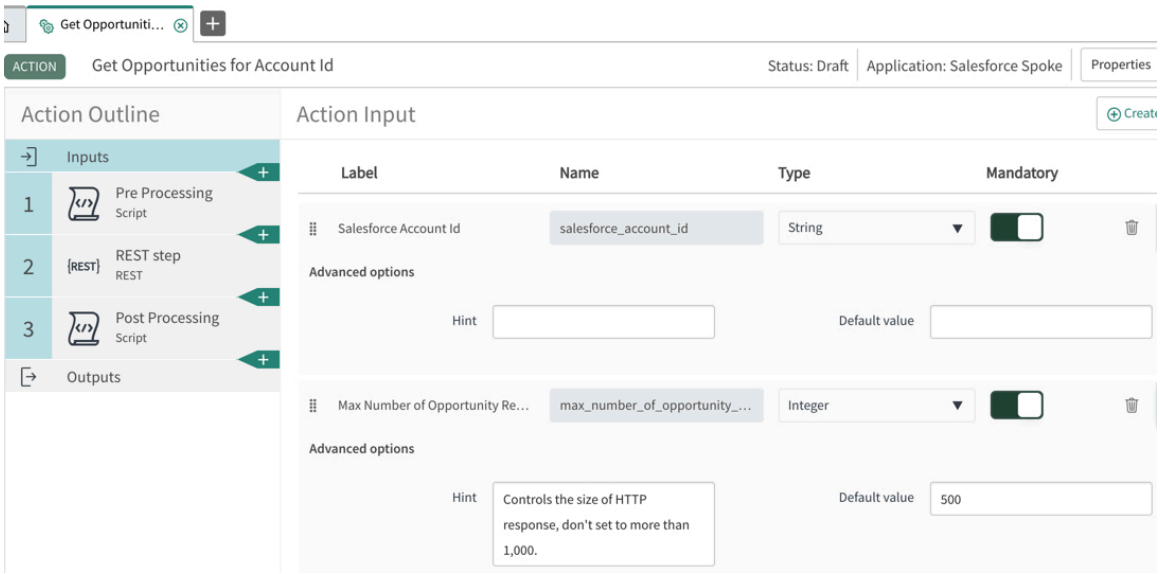
Aktionseingaben

Zusätzlich zur maximalen Anzahl von Datensätzen, die von der Abfrage zurückgegeben werden sollen, übernimmt diese Aktion auch eine Salesforce-Account-ID als Eingabe, die als Abfrageparameter verwendet werden soll. Der Wert dieses Parameters wird durch die Beziehung bereitgestellt, die den Kunden-Account und die Salesforce-Verkaufschance über die zugehörige Salesforce-Account-ID verknüpft. Weitere Informationen finden Sie unter Definierte zugehörige Listen erstellen.

Die für das Referenzbeispiel erforderliche spezifische Beziehung wird auch im Thema Zugehörige Listen zum Erstellen der Verbindung zwischen dem Kunden-Account und den Salesforce-Verkaufschancen verwenden beschrieben.

Der Eingabeparameter der Salesforce-Account-ID-Aktion weist keinen Standardwert auf.

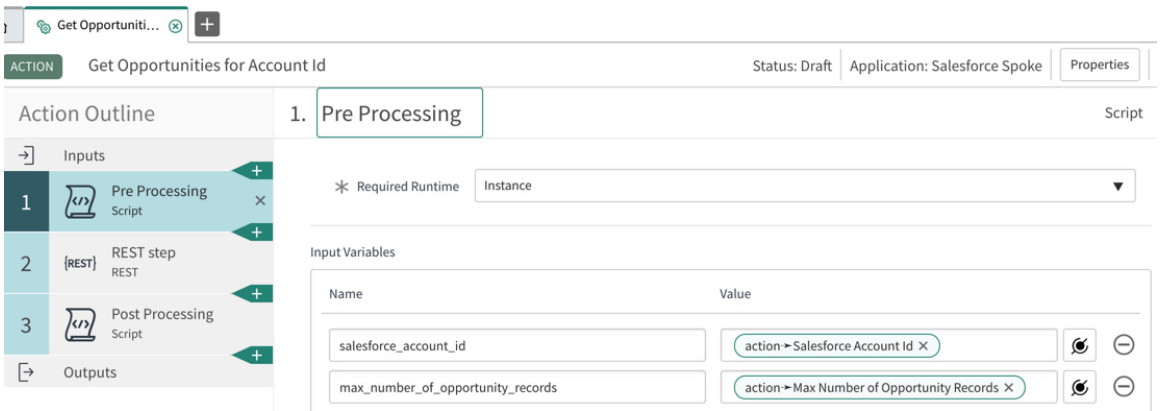
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Aktionsgliederung mit Eingaben: Vorverarbeitungsskript, REST-Schritt, Nachverarbeitungsskript. Aktionseingabe mit Bezeichnung, Name, Typ und Umschalter für „Obligatorisch“.

Vorverarbeitungsschritt

Der Vorverarbeitungsskript-Schritt übernimmt die Aktionseingabe als eigene.



Das Vorverarbeitungsschritt-Skript erstellt eine SELECT-Abfrage ähnlich der, die für die Aktion **Alle Verkaufschancen abrufen** erstellt wurde, mit einer zusätzlichen Prüfung anhand der Salesforce-Account-ID.

```
(function execute(inputs, outputs) {

 outputs.query = "query/?q=SELECT+Name,Id,AccountId,CloseDate,Amount," +
                 “StageName,Probability,Type+FROM+Opportunity”        +

                 "+WHERE+AccountId='" + inputs.salesforce_account_id + "

                 “+LIMIT+” + inputs.max_number_of_opportunity_records;

})(inputs, outputs);
```

Die Vorverarbeitungsausgabe ist eine Abfrage, ähnlich der Aktion **Alle Verkaufschancen abrufen**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

REST-Schritt, Nachverarbeitungsschritt und Aktionsausgaben

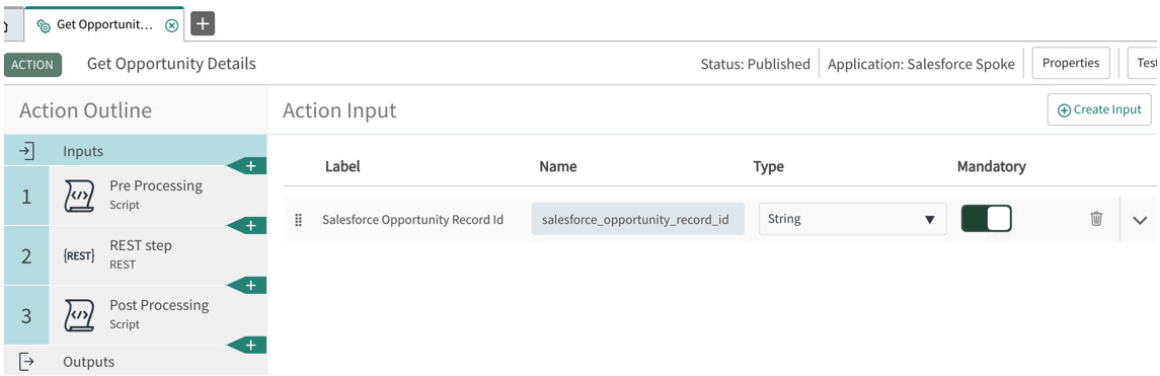
Diese Schritte und Ausgaben sind die gleichen wie für die Aktion **Get All Opportunities** (Alle Jobangebote abrufen).

Benutzerdefinierte Aktion „Verkaufschancen-Details abrufen“

Die Aktion **Verkaufschancen-Details abrufen** ruft einen einzelnen Verkaufschancen-Datensatz aus der Salesforce-Anwendung basierend auf der Datensatz-ID ab. Diese Aktion wird aufgerufen, wenn der Benutzer das Formular für den Verkaufschancen-Datensatz in der Remotetabelle öffnet.

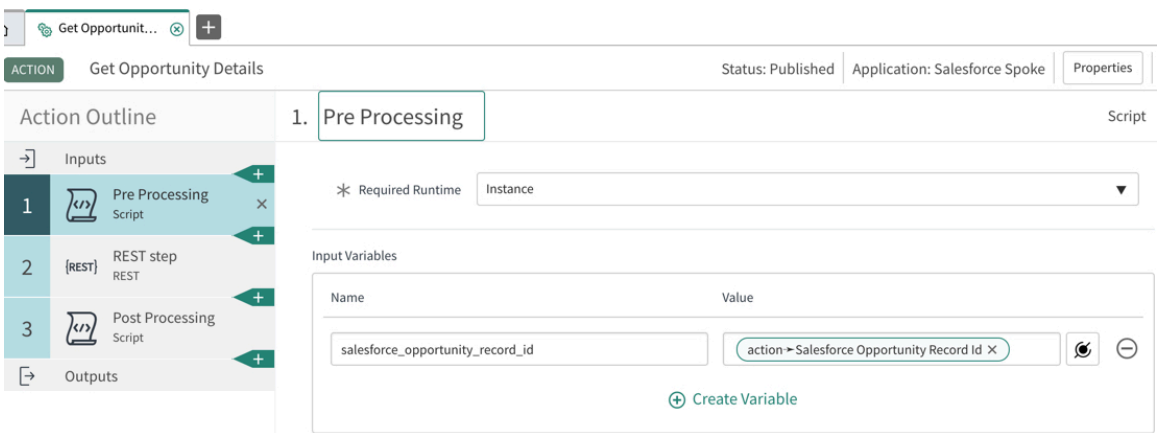
Aktionseingaben

Die Aktion **Verkaufschancen-Details abrufen** basiert auf einen einzelnen ganzzahligen Parameter, der die Salesforce-Account-ID identifiziert. Dieser Parameter wird durch das Formular basierend auf der sys_id festgelegt, die der Remotetabelle im Remotetabellen-Skript bereitgestellt wurde. Weitere Informationen finden Sie unter Beispielskript, das die Verkaufschancen-Tabelle abfragt.



Vorverarbeitungsschritt

Der Vorverarbeitungsskript-Schritt übernimmt die Aktionseingaben als eigene.



Wie bei anderen Aktionen erstellt der Vorverarbeitungsschritt eine Verkaufschancen-Abfrage für den spezifischen Parameter. In diesem Fall erfolgt der Abgleich mit der ID des Verkaufschancen-Datensatzes. Sorgen Sie sich nicht um das LIMIT in dieser Abfrage, da sie maximal einen einzelnen Datensatz zurückgibt.

```
(function execute(inputs, outputs) {
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
outputs.query = "query/?q=SELECT+Name,Id,AccountId,CloseDate,Amount," +
                "StageName,Probability,Type+FROM+Opportunity"        +

              "+WHERE+Id='" + inputs.salesforce_opportunity_record_id + "'";

})(inputs, outputs);
```

Die Vorverarbeitungsausgabe ist eine Abfrage, die den anderen benutzerdefinierten Aktionen ähnelt.

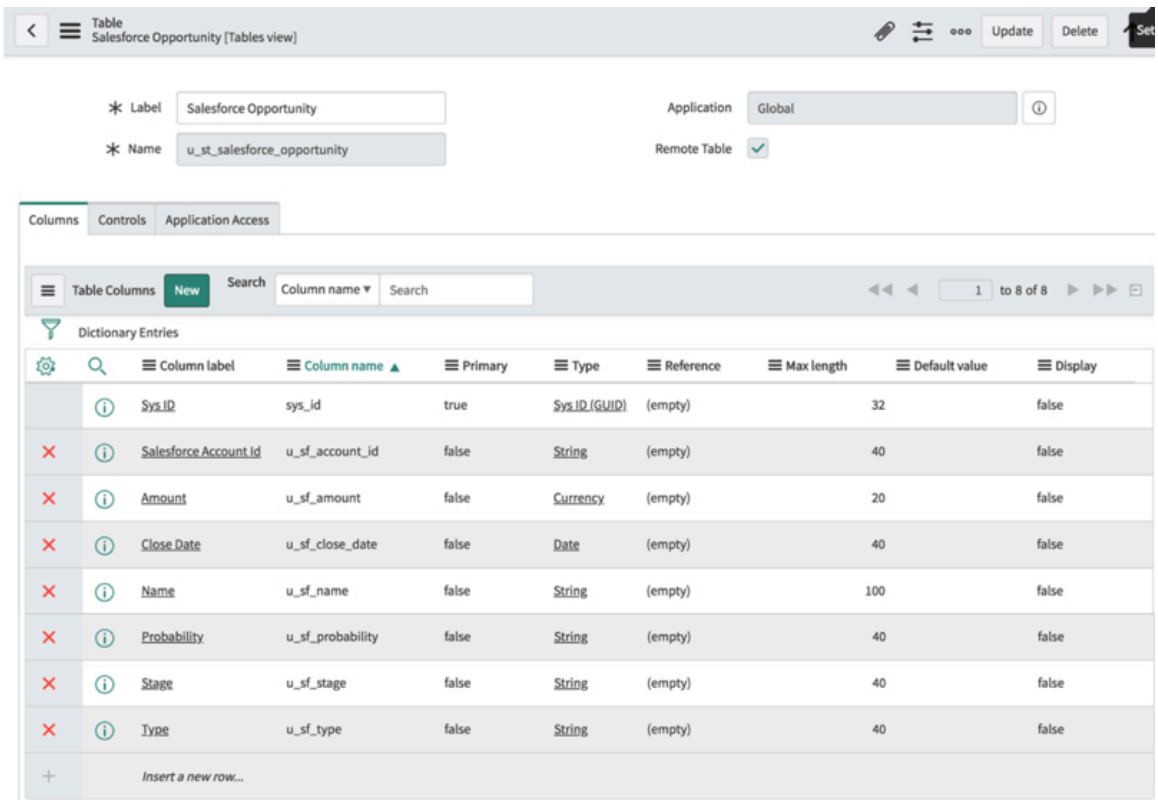
REST-Schritt, Nachverarbeitungsschritt und Aktionsausgaben

Diese Schritte und Ausgaben sind dieselben wie bei den anderen benutzerdefinierten Aktionen, mit dem Unterschied, dass es keine maximale Anzahl von Datensatzparametern und keine Informationsmeldung gibt.

Remotetabellen und -definitionen

Sobald die benutzerdefinierten Speichenaktionen funktionieren, müssen Sie eine Remotetabelle erstellen, die das Schema für die Daten beschreibt, die aus der Salesforce-Verkaufschancentabelle abgerufen werden sollen.

Erstellen Sie eine Remotetabelle, wie im folgenden Beispiel gezeigt.



Erstellen Sie die Skriptdefinition für die Remotetabelle (u_st_salesforce_opportunity), die Folgendes ausführt:

- Verwendet die benutzerdefinierten Speichenaktionen, um Daten aus der Verkaufschancen-Tabelle in der Salesforce-Instanz abzurufen.
- Ordnet die Antwort von Salesforce den Spalten der Remotetabelle zu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispielskript, das die Verkaufschancen-Tabelle abfragt

Dieses Beispielskript fragt die Verkaufschancen-Tabelle mit den benutzerdefinierten Aktionen **Alle Verkaufschancen abrufen**, **Verkaufschancen für Account-ID abrufen** und **Verkaufschancen-Details abrufen** ab.

Das Beispielskript besteht aus drei verschiedenen Teilen:

1. Der erste Teil wählt die richtige benutzerdefinierte Aktion aus und bereitet Eingaben dafür vor.
2. Der zweite Teil ruft die Aktion auf.
3. Der dritte Teil verarbeitet die Ausgaben der Aktion.

Speichenaktionen auswählen und die Eingaben vorbereiten

Wählen Sie in diesem Abschnitt des Skripts eine der drei benutzerdefinierten Aktionen aus, die Sie vorbereitet haben, um Verkaufschancen aus der Salesforce-Anwendung zu erhalten:

- **Alle Verkaufschancen abrufen**
- **Verkaufschancen für Account-ID abrufen**
- **Verkaufschancen-Details abrufen**

Sie können basierend auf den Parametern, die im Funktionsargument `v_query` enthalten sind, entscheiden, welche Aktion aufgerufen werden soll.

```
/****** Choose action and prepare action inputs *****/
var action = null;
var inputs = {};

// look up opportunity by salesforce record id
if (v_query.isGet()) {

 action = "get_opportunity_details";
 inputs.salesforce_opportunity_record_id = v_query.getSysId();


// look up opportunities by salesforce account id
} else if (v_query.getParameter("u_sf_account_id")) {

   if (v_query.getParameter("u_sf_account_id") == "undefined") {
     gs.addInfoMessage(“Opportunities cannot be retrieved because “ +
                  “this “Account does not have associated “    +
                  “Salesforce Account. Please contact System “ +
                   “Administrator.");
     return;

   } else {
     action = "get_opportunities_for_account_id";
     inputs.salesforce_account_id = v_query.getParameter("u_sf_account_id");
   }

// look up all opportunities
} else {
  action = "get_all_opportunities";
}
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beachten Sie, dass dieses Skript eine Informationsmeldung konfiguriert, falls der Salesforce-Account nicht definiert ist, wenn er für die Aktion erforderlich ist. Der nicht definierte Wert stammt aus der Beziehung, die in Zugehörige Listen zum Erstellen der Verbindung zwischen dem Kunden-Account und den Salesforce-Verkaufschancen verwenden beschrieben ist.

Wenn der Salesforce-Account nicht definiert ist, gibt es in diesem Fall nichts, was abgefragt werden kann, und die Funktion wird zurückgegeben, ohne die Speichenaktion aufzurufen.

Speichenaktionen aufrufen

Rufen Sie in diesem Abschnitt des Skripts die Aktion mit den Namen der Salesforce-Spoke und der ausgewählten Aktion auf, und speichern Sie die Ausgaben des Aufrufs.

```
/***** Call action *****/
var outputs =
      sn_fd.FlowAPI.executeAction("sn_salesforce_spok." + action, inputs);
```

Aktionsausgaben verarbeiten

Verarbeiten Sie in diesem Abschnitt des Skripts die Ausgaben beginnend mit der Prüfung auf Fehler.

```
/***** Process action outputs *****/
if (outputs.status != "Success") {
throw new Error(outputs.error_message);
}
```

Wenn die Abfrage keine Fehler zurückgibt, muss das Skript die zurückgegebenen Datensätze verarbeiten und sie als Zeilen zur Remotetabelle hinzufügen. Ordnen Sie die Salesforce-Verkaufschancenfelder den Remotetabellen-Spalten zu.

```
var opportunities = outputs.opportunities.data;

 for (var i = 0; i < opportunities.length; i++) {
  var opportunity = opportunities[i];
  v_table.addRow({
    "u_sf_amount": opportunity.Amount,
    "u_sf_close_date": opportunity.CloseDate,
    "u_sf_name": opportunity.Name,
    "u_sf_probability": opportunity.Probability + "%",
    "u_sf_account_id": opportunity.AccountId,
    "u_sf_stage": opportunity.StageName,
    “u_sf_type": opportunity.Type,
    "sys_id": opportunity.Id,
  });
}
```

Beachten Sie, dass die Salesforce-Verkaufschancen-Datensatz-ID der sys_id der Remotetabelle zugewiesen ist. Dadurch wird sichergestellt, dass Listen und Formulare für die Remotetabelle ordnungsgemäß funktionieren und dass wir die Datensatz-ID mit v_query.getSysId() extrahieren können, wenn das Remotetabellen-Skript das nächste Mal aufgerufen wird.

Anschließend wird die Informationsmeldung angezeigt, wenn sie von der Abfrage übergeben wurde.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
if (outputs.info_message) {
  gs.addInfoMessage(outputs.info_message);
}
```

Remotetabellen-Skriptabschnitte zusammenfügen

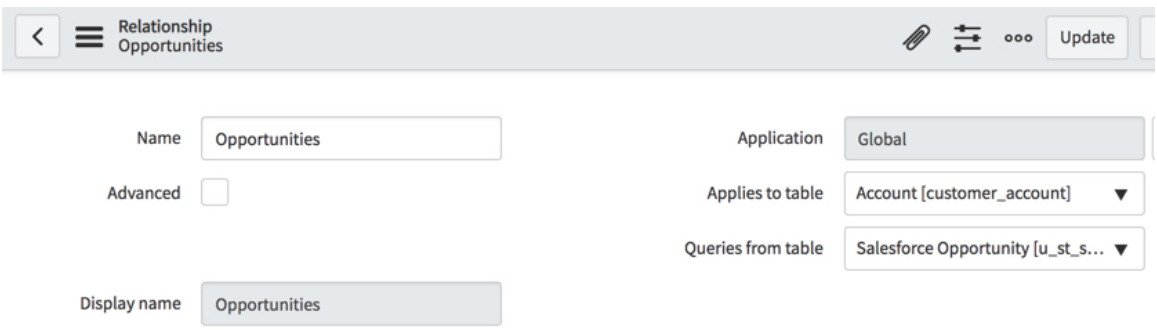
Die drei Abschnitte des Skripts sind im try-catch-Block enthalten, um die Fehlerbehandlung zu ermöglichen.

```
(function executeQuery(v_table, v_query) {

 try {

  // place code here from: <Selecting a spoke action and preparing the inputs>

  // place code here from: <Calling the spoke action>

  // place code here from: <Processing the action output>

 } catch (error) {
  gs.addErrorMessage("Error retrieving  Salesforce Opportunities. " +
                "Please contact System Administrator.");
  gs.addErrorMessage("System Error: " + error.message);
 }

})(v_table, v_query);
```

Zugehörige Listen zum Erstellen der Verbindung zwischen dem Kunden-Account und den Salesforce-Verkaufschancen verwenden

Verwenden Sie eine zugehörige Liste, um die Verbindung zwischen der Kunden-Account-Tabelle, die die Salesforce-Account-ID enthält, und der Salesforce-Verkaufschancen-Remotetabelle zu ermitteln, die dieselbe Salesforce-Account-ID enthält.

Erstellen Sie in diesem Beispiel eine Beziehung mit dem Namen „Verkaufschancen“. Wählen Sie die Account-Tabelle im Feld **Betrifft Tabelle** und die Remote-Verkaufschancentabelle im Feld **Abfragen aus Tabelle** aus. Weitere Informationen finden Sie unter Definierte zugehörige Listen erstellen .



Fügen Sie den folgenden Code in das Feld **Abfrage mit** ein:

```
(function refineQuery(current, parent) {

 var sf_account_id = new String(parent.u_salesforce_account_id);

 if (sf_account_id.length == 0)
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
    sf_account_id = "undefined";

  current.addQuery("u_sf_account_id", sf_account_id);

})(current, parent);
```

Dieser Code überprüft das Vorhandensein der Salesforce-Account-ID in der Account-Tabelle und legt sie, wenn sie im Datensatz fehlt, auf `undefined` fest. Der Code enthält auch eine Abfrage für die Tabellenspalte „Verkaufschancen“, die die Salesforce-Account-ID für den Wert dieser ID aus der Tabelle „Account“ enthält. Diese Abfrage wird aufgerufen, wenn der Benutzer die Liste der Verkaufschancen öffnet, die dem Kunden-Account zugeordnet sind. Informationen zur Verwendung im Remotetabellenskript finden Sie unter Speichenaktionen auswählen und die Eingaben vorbereiten.

Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM einrichten

Richten Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM für Ihre Service Desk-Mitarbeiter ein, damit sie mit Kunden interagieren, Fragen beantworten, Fälle erstellen und Probleme lösen können.

Führen Sie die folgenden Aufgaben aus, um Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM einzurichten:

1. Aktivieren Sie das Plugin „Customer Service“ (com.sn_customerservice).
2. Richten Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM mithilfe eines geführten Setups ein.
3. Richten Sie die erforderlichen Kommunikationskanäle und die Weiterleitung ein.
4. Richten Sie zusätzliche Komponenten ein, die für Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM spezifisch sind.

Plugin aktivieren

Das Plugin „Customer Service“ (com.sn_customerservice) bietet die Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM-Funktionalität. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Kundenservice-Management.

Durch die Aktivierung des Plugins „Customer Service“ werden auch die folgenden Plugins aktiviert:

- CSM and FSM Configurable Workspace Foundation (com.snc.uib.cwf_workspace)
- CSM Configurable Workspace (com.snc.uib.csm_agent_workspace)
- CSM Configurable Workspace Lookup and Verify (com.snc.uib.lookup_verify)
- CSM Configurable Workspace Special Handling Notes (com.snc.uib.special_handling_notes)

Für die Telefonintegration sind zusätzliche Plugins erforderlich. Details finden Sie unter:

- Workspace Phone Integration mit OpenFrame und Computer-Telefonie-Integration (CTI)
- Konfigurieren Sie den Mitarbeiterchat für Workspace

Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM mithilfe eines Setups mit Anleitung einrichten

Sie können Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM mithilfe des Setups mit Anleitung für Customer Service Management einrichten. So verwenden Sie das Guided Setup:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

1. Navigieren zu **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup**.
2. Klicken Sie auf **Erste Schritte**.
3. Scrollen Sie durch die Liste der Guided Setup-Kategorien, bis Sie den konfigurierbaren Arbeitsbereich von CSM erreichen.
4. Klicken Sie in der Kategorie „Konfigurierbarer CSM-Arbeitsbereich“ auf **Erste Schritte**.

Die Kategorie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM führt Sie zum Setup mit Anleitung für den konfigurierbaren Arbeitsbereich, das eine Sequenz von Konfigurationsaufgaben für den Arbeitsbereich bereitstellt. Verwenden Sie diese Aufgaben zum Konfigurieren von:

- Branding und Designs
- Registerkarteneinstellungen
- Listen und Formularen
- Suchquellen
- Notifications
- Advanced Work Assignment (AWA)
- Agent-Chat
- Playbooks

Sie können UI Builder verwenden, um die folgenden Seiten im Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM zu konfigurieren:

- CSM-Zielseite
- Kundenzentrale – Kundeninformationen (Registerkarte)

Weitere Informationen finden Sie unter dem Thema Arbeit mit Seiten in der UI Builder-Dokumentation.

Kommunikationskanäle und Weiterleitung einrichten

Ermöglichen Sie Kundenservice-Mitarbeitern, mit Kunden zu chatten oder Kundenanrufe zu empfangen und zu tätigen. Sie können auch eine Weiterleitung einrichten, sodass Chats automatisch an die entsprechenden Kundenservice-Mitarbeiter weitergeleitet werden. Weitere Informationen zu Kommunikationskanälen finden Sie unter Telefone in veraltetem Arbeitsbereich einrichten.

Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM Kommunikationskanäle

Kanal	Beschreibung	Link
Chat	Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM nutzt den Mitarbeiterchat, damit Kunden über einen Live-Chat oder einen automatisierten Chat Fragen stellen und Informationen erhalten können.	Konfigurieren Sie den Mitarbeiterchat für Workspace
Telefon	Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM verwendet eine Kombination aus OpenFrame und Computer-Telefonie-Integration (CTI), um	Workspace Phone Integration mit OpenFrame und Computer-Telefonie-Integration (CTI)

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM Kommunikationskanäle (Fortsetzung)

	die Integration von Telefonen von Drittparteien zu ermöglichen.

Zusätzliche Komponenten für den Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM einrichten

Führen Sie die folgenden Aufgaben aus, um die für den Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM spezifischen Komponenten einzurichten.

Zielseiten erstellen oder ändern

Die Zielseite ist der erste Blick des Kundenservice-Mitarbeiters auf den Arbeitsbereich. Die **CSM-Zielseite** ist im Plugin „Customer Service“ enthalten. Sie können diese Zielseite ändern oder eine Seitenvariante in UI Builder erstellen und ändern.

Richten Sie eine Menübandkonfiguration in ein Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM

Das Formular-Menüband enthält Komponenten, die Informationen zu einem Datensatz anzeigen. Die Komponenten „Customer 360“, „Zeitleiste“ und „SLA“ können Sie dem Menüband des Fallformulars hinzufügen. Sie können auch Attribute für die Menübandkomponenten „Customer 360“ und „Zeitleiste“ konfigurieren.

Richten Sie einen Formularheader in ein Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM

Konfigurieren Sie Formularheader, die einen schnellen Überblick über Fall-, Account- und Kontaktinformationen bieten.

Richten Sie einen hervorgehobenen Wert in einem Formularheader in ein Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM

Konfigurieren Sie Felder, die in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM in Formularheadern als hervorgehobene Werte angezeigt werden.

Richten Sie eine Formularaktion in ein Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM

Erstellen Sie Formularaktionen, die mit UI-Aktionen verknüpft sind, damit Sie die UI-Aktionen in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM verwenden können.

Formularmenüband und sekundäre Werte des Formular-Headers im kontextbezogenen Seitenbereich anzeigen

Für das Formularmenüband und die im Formular-Header angezeigten sekundären Werte können Sie konfigurieren, dass sie im Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM im kontextbezogenen Seitenbereich angezeigt werden.

Feldwerte als Titel von Registerkarten für Interaktionsdatensätze anzeigen

Zeigen Sie Feldwerte wie Kontakt- oder Verbrauchernamen in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM als Titel von Registerkarten für Interaktionsdatensätze an.

Aktivieren Sie die UI-Aktion „Fall erstellen“ für die Auswahl des Falltyps

Aktivieren Sie die UI-Aktion „Fall **erstellen“ für die Falltypauswahl** für eine oder mehrere ausgewählte Tabellen.

Konfigurieren Sie Registerkarten im kontextbezogenen Seitenbereich

Verwenden Sie die UX-Seiteneigenschaft `inlineTabExclusion`, um zu verhindern, dass Registerkarten im konfigurierbaren Seitenbereich in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMangezeigt werden.

Konfigurieren Sie Servicekataloge für CSM-Arbeitsbereiche

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenservice-Mitarbeiter verwenden Servicekataloge, um Katalogelementanforderungen zu erfüllen. Sie können das Servicearbeitsbereich-Portal konfigurieren, um die Kataloge zu verwenden, die die gewünschten Elemente enthalten.

Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM Datensatzseiten

Eine Datensatzseite bietet die Basisstruktur für die Anzeige eines Datensatzes in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM. Dies umfasst Datensätze wie Fälle, Incidents und Aufgaben.

Übersicht

Datensatzseiten enthalten Elemente wie Layouts, Container und Komponenten zum Anzeigen von Datensatzinformationen. Einige Datensatzseiten, darunter die **CSM-Standarddatensatzseite** und die **CSM-Interaktionsdatensatzseite**, nutzen zusätzliche Logik mithilfe von Voreinstellungen, Controllern und Erweiterungspunkten. Seiten mit Voreinstellung und Controller-Logik profitieren von der Wiederverwendbarkeit, da sie Stile, Ereignisse und Datenbindung automatisch erben. Diese Wiederverwendbarkeit vereinfacht die Konfiguration und macht die Seiten aktualisierbar.

Mehrere Datensatzseiten sind in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMenthalten. Sie können diese Datensatzseiten unverändert verwenden oder an Ihre Bedürfnisse anpassen. Weitere Informationen zum Anpassen von Datensatzseiten finden Sie unter UI Builder-Seiten und -Seitenvarianten verwalten .

Jede Datensatzseite hat einen Reihenfolgewert. Das System verwendet die Seiten mit den niedrigsten Ordnungswerten als Standard-Datensatzseiten. Wenn das System in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMInformationen anzeigt, wie z. B. Interaktions- und Falldatensätze, verwendet das System die Elemente auf den Standardseiten, um die Darstellung der Seite zu bestimmen.

Verfügbare Datensatzseiten

Mehrere Datensatzseiten sind in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMenthalten.

Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM Datensatzseiten

Seite	Beschreibung
CSM-Seite „Standarddatenssatz“	Diese Seite baut auf der Standardseite „Datensatz“ auf und enthält spezifische Funktionen für die Fallverwaltung. **Hinweis:** Verwenden Sie diese Seite, um generative KI-Elemente und -Funktionen anzuzeigen, die mit Now Assist für Customer Service Management (CSM) verfügbar sind.
CSM-Seite „Interaktionsdatensatz“	Diese Seite baut auf der Interaktionsdatensatzseite auf und enthält CSM-spezifische Funktionen für das Interaktionsmanagement.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM Datensatzseiten (Fortsetzung)

Seite	Beschreibung
	Hinweis: Verwenden Sie diese Seite, um generative KI-Elemente und -Funktionen anzuzeigen, die mit Now Assist für Customer Service Management (CSM) verfügbar sind.
Seite für Fall mit direktem Kundenkontakt	Diese Seite ist für Service Desk-Mitarbeiter mit direktem Kundenkontakt konzipiert. Sie bietet eine vereinfachte Fallansicht, mit der Service Desk-Mitarbeiter schnell Kontext erfassen, Fälle kategorisieren und Kunden umgehend antworten können.
Datensatzstandard	Diese Seite stellt die Grundstruktur für eine Datensatzseite bereit, einschließlich Datensatzinformationen, einer Kommunikationsschnittstelle und Vorschlägen zur Problemlösung. Diese Seite wird auch als Standard-Datensatzseite bezeichnet.
Seite „Interaktionsdatensatz“.	Diese Seite stellt die Grundstruktur für einen Interaktionsdatensatz bereit, einschließlich Interaktionsinformationen und zugehörigen Suchergebnissen.

Datensatzseitenelemente

Datensatzseiten bestehen aus verschiedenen Elementen, die bestimmen, wie Datensatzinformationen in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMangezeigt werden.

Datensatzseitenelemente

Element	Beschreibung
Layouts	Die Metadaten, die bestimmen, wie Komponenten auf einer Seite positioniert werden und welche CSS-Regeln gelten. Mit Layouts können Sie nützliche und visuell ansprechende Seiten erstellen.
Container	Enthält eine oder mehrere Komponenten auf einer Seite.
Komponenten	Komponenten sind die Bausteine, die Sie zum Erstellen von Seiten verwenden. Endanwender, z. B. Service Desk-Mitarbeiter, verwenden Komponenten, um Daten anzuzeigen und mit ihnen zu interagieren. Zu den häufig verwendeten Komponenten gehören Überschrift, Bild, Liste, Formular und Schaltfläche. Weitere Informationen zu Komponenten und deren Konfiguration finden Sie unter ServiceNow® Developer Site.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datensatzseitenelemente (Fortsetzung)

Element	Beschreibung
Voreinstellungen	Eine Voreinstellung ist ein Satz von Anweisungen, die Konfigurationswerte für eine bestimmte Komponente definieren. Eine Voreinstellung gibt auch an, wie eine Komponente eine Verbindung zu einem Controller herstellt. Die Verwendung von Voreinstellungen kann die Komponentenkonfiguration vereinfachen und die manuelle Datenbindung vermeiden.
Controller	Ein Controller kombiniert die komplexe Geschäftslogik, einschließlich Daten-Broker, Statusparameter, Skripting und Ereignismanagement, in einer einzigen Entität. Voreinstellungen verwenden die Daten in einem Controller, um eine Komponente automatisch zu konfigurieren.
Erweiterungspunkte	Ein Erweiterungspunkt ermöglicht es Unterseiten wie Viewports und Seitensammlungen, Controller von der übergeordneten Seite zu erben. Erweiterungspunkte verbessern auch die Upgrade-Fähigkeit.

Standard-Datensatzseiten

Jede Datensatzseite hat eine Ordnungszahl, und die Seite mit der niedrigsten Ordnungszahl ist die Standardseite. Wenn das System einen Datensatz in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSManzeigt, verwendet es diese Standardseite, um die Datensatzinformationen anzuzeigen.

Ab Release Washington DC sind die folgenden Datensatzseiten die Standardseiten für Neukunden:

- CSM-Seite „Standarddatenssatz“
- CSM-Seite „Interaktionsdatensatz“

Die folgenden Datensatzseiten bleiben für Upgrade-Kunden die Standarddatensatzseiten:

- Datensatzstandard
- Seite „Interaktionsdatensatz“.

Weitere Informationen zum Festlegen der Standard-Datensatzseiten finden Sie unter Reihenfolgeder Datensatzseiten festlegen.

Seite für Fall mit direktem Kundenkontakt

Die Seite für Frontline-Fälle bietet eine vereinfachte Fallansicht, mit der Service Desk-Mitarbeiter an vorderster Front schnell Kontext erfassen, Fälle kategorisieren und Kunden schnelle Antworten geben können.

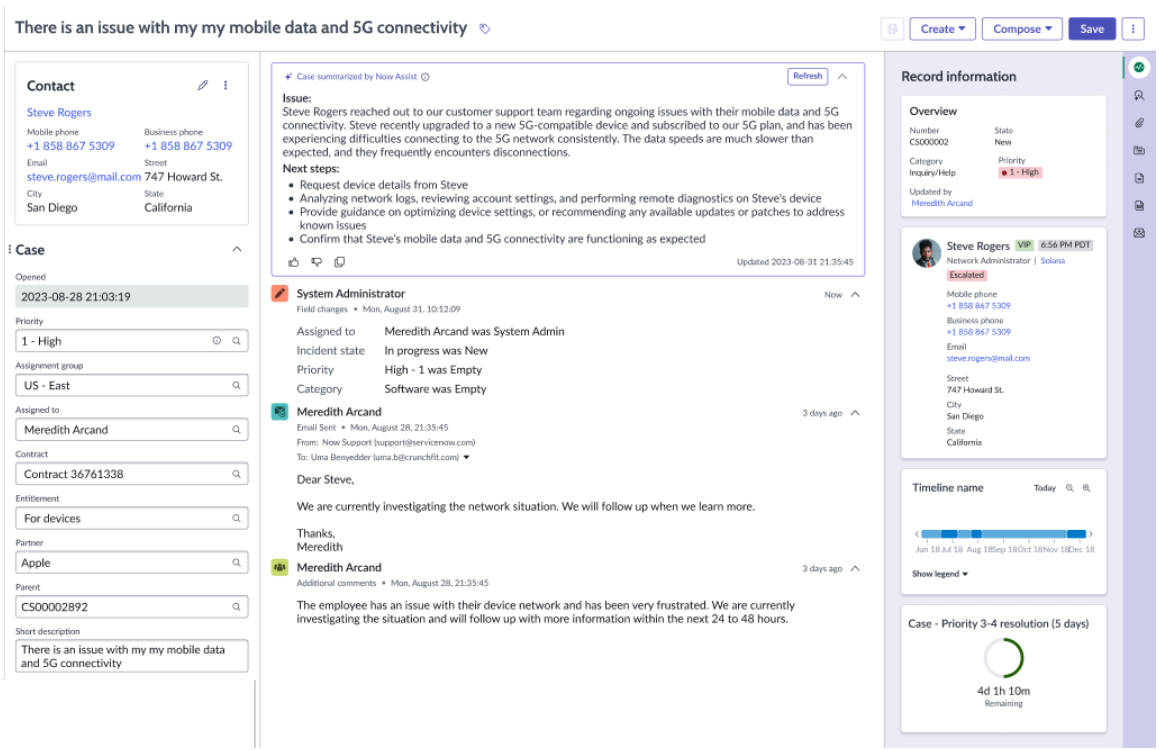
Die Seite „Frontline-Fall“ konzentriert sich auf die wesentlichen Funktionen, die Service Desk-Mitarbeiter mit direktem Kundenkontakt oder Stufe 1 benötigen:

- Kundeninformationen werden gesucht und überprüft
- Scannen des Aktivitätenstroms
- Zugehörige Informationen werden angezeigt
- Suche nach Wissensartikeln

Die Frontline-Fallseite ist in der Anwendung Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM enthalten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Seite für Fall mit direktem Kundenkontakt



Frontline-Fallseitenvariante

Die Variante Frontline-Fallseite ist in der Anwendung Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM enthalten. Diese Variante enthält die folgenden Einstellungen.

Einstellungen für Frontline-Seitenvarianten für Fälle

Einstellung	Beschreibung
Aktiv	Durch Aktivieren des Kontrollkästchens **Aktiv** wird die Seitenvariante für die ausgewählte Zielgruppe verfügbar. Die Variante der Frontline-Fallseite ist für Neukunden und Upgradekunden aktiv. Die aktive Einstellung in Kombination mit der Seitenreihenfolge bestimmt die Seite, die der konfigurierbare CSM-Arbeitsbereich zum Anzeigen von Datensatzinformationen verwendet. Weitere Informationen finden Sie unter Datensatzseitenreihenfolge festlegen.
Bestellung	Jede Datensatzseite hat eine Reihenfolge, die die Seitenpriorität angibt. Je geringer die Zahl ist, desto höher ist die Priorität. Die Standardreihenfolge für die Frontline-Fallseitenvariante ist 1000.
Bedingungen	Bedingungen bestimmen, wann eine Seitenvariante angezeigt wird. Die Frontline-Fallseite weist die folgende Bedingung auf: **table=sn_customerservice_case** Diese Bedingung beschränkt die Verwendung der Frontline-Fallseitenvariante auf Datensätze aus der Falltabelle

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Einstellungen für Frontline-Seitenvarianten für Fälle (Fortsetzung)

Einstellung	Beschreibung
	[sn_customerservice_case] und Tabellen, die die Falltabelle erweitern.
Zielgruppe	Die Zielgruppe bestimmt, wer die Seitenvariante sehen kann. Die Frontline-Fallseite hat die folgende Zielgruppe: **CSM – Frontline-**Mitarbeiter Diese Zielgruppe enthält die Rolle sn_cwf_wrkspc.frontline_agent. Weitere Informationen finden Sie unter Mehr über Zielgruppen erfahren.

So greifen Sie auf die Einstellungen für diese Seitenvariante zu:

1. Navigieren zu **Alle** > **Now-Experience-Framework** > **UI Builder**.
2. Wählen Sie die Experience **„Konfigurierbarer CSM/FSM-Arbeitsbereich** “ aus.
3. Wählen Sie im Abschnitt Datensatz der Liste Seiten und Varianten die Option **Frontline-Fallseite aus**.
4. Wählen Sie oben auf der Seite **Einstellungen** aus.

Rollen

Die Anwendung Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM enthält die folgende Rolle: Rolle „Frontline-Service Desk-Mitarbeiter“ (sn_cwf_wrkspc.frontline_agent)

Service Desk-Mitarbeiter mit dieser Rolle haben Zugriff auf die Seite „Frontline-Fall“ in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.

Die Fallseitenvariante „Frontline“ enthält die Zielgruppe „CSM – Frontline-Mitarbeiter“, die die Rolle „sn_cwf_wrkspc.frontline_agent“ enthält.

Hinweis:
Der Systemadministrator muss sicherstellen, dass die Seite aktiv ist und die niedrigste Reihenfolge hat, um sie zur Standardseite zu machen.

Komponenten der Frontline-Fallseite

Die Frontline-Fallseite enthält die folgenden Komponenten.

Komponente	Beschreibung
Formularüberschrift	Der Formulartitel zeigt die Kurzbeschreibung des Falls an und enthält auch die Aktionsleiste und Datensatz-Tags.
Datensatz-Tags	Service Desk-Mitarbeiter können mehrere Tags für einen Datensatz erstellen und die Tags dann verwenden, um Datensätze zu gruppieren und zu organisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Datensätze mithilfe von Tags im Arbeitsbereich gruppieren und suchen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Komponente	Beschreibung
Aktionsleiste	Die Aktionsleiste enthält die Aktionen, die Benutzern bei der Arbeit an Falldatensätzen zur Verfügung stehen. Die jeweiligen Aktionen werden durch Faktoren wie die Anwenderrolle, den Fallstatus und andere Attribute bestimmt. • **In Arbeit befindliche Aktionen**: Stellt eine Liste minimierter Dialogfelder ohne Modus bereit und enthält ein Abzeichen, das die Anzahl der Elemente in der Liste anzeigt. In dieser Liste kann ein Service Desk-Mitarbeiter ein Element auswählen, um den minimierten Kommentar, die Arbeitsnotiz oder die E-Mail zu öffnen. • **Erstellen**: Erstellen Sie Datensätze wie Arbeitsaufträge, Incidents und Anforderungen. • **Verfassen**: Verfassen Sie Kommentare, Arbeitsnotizen und E-Mails in Dialogfeldern ohne Modus. • **Fall verwalten**: Führen Sie Fallverwaltungsaktionen aus, z. B. das Akzeptieren eines Falls oder das Anfordern von Informationen. • **Speichern**: Änderungen am Falldatensatz speichern. • **Weitere Aktionen**: Führen Sie zusätzliche Aktionen aus, z. B. das Vorschlagen eines schwerwiegenden Falls oder das Melden einer Wissenslücke.
Kontaktsuche	Mit der Kontaktsuchkomponente können Service Desk-Mitarbeiter: • Suchen Sie nach einem Kontakt. • Verknüpfen Sie einen Kontakt, oder heben Sie die Verknüpfung auf. • Bearbeiten und speichern Sie einen verknüpften Kontaktdatensatz. • Wählen Sie auf einer Suchkarte ein Referenzfeld, z. B. einen Kontaktnamen, aus, um die Referenz in einer Unterregisterkarte zu öffnen. • Wählen Sie eine E-Mail-Adresse auf einer Suchkarte aus, um einen E-Mail-Entwurf im E-Mail-Editor auf einer Unterregisterkarte zu öffnen. • Wählen Sie eine Telefonnummer auf einer Suchkarte aus, um einen Anruf zu tätigen. Die Komponente „Kontaktsuche“ zeigt Informationen in Datensatzkarten an. Diese Karten zeigen Kontaktinformationen an und bieten schnellen Zugriff auf Kundendetails wie Name, E-Mail-Adresse und Telefonnummer. Weitere Informationen finden Sie weiter unten im Abschnitt „ Kontaktsuchkomponente “.
Falldetails	Die Komponente „Falldetails“ enthält reduzierbare Abschnitte für:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Komponente	Beschreibung
	• Fall • Notizen • Abschlussinformationen • Zugehörige Datensätze Diese Komponente enthält auch ein Menü mit zusätzlichen Formularaktionen, z. B. das Personalisieren des Formulars, das Exportieren von Daten und das Kopieren der URL.
Fallzusammenfassung	Die Komponente „Fallzusammenfassung“ wird oberhalb des Aktivitätenstroms angezeigt. Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter einen Falldatensatz öffnet, wird die Komponente reduziert und weist den Standardstatus auf. Service Desk-Mitarbeiter können mit dieser Komponente: • Fassen Sie die Falldetails zusammen. • Veröffentlichen Sie die Zusammenfassung im Aktivitätenstrom. • Aktualisieren Sie die Zusammenfassung. Für die Komponente „Fallzusammenfassung“ muss die Anwendung Now Assist für Customer Service Management (CSM) aktiviert und konfiguriert sein. Weitere Informationen finden Sie weiter unten im Abschnitt „ Fallzusammenfassungskomponente “.
Aktivitätenstrom	Die Aktivitätenstrom-Komponente zeigt eine Liste der Aktivitäten an, die in einem Falldatensatz auftreten. Diese Liste kann reduziert werden, um eine schnelle Ansicht der Fallaktivitäten zu ermöglichen, oder erweitert werden, um mehr Details zu einzelnen Aktivitäten zu erhalten. Weitere Informationen finden Sie unten im Abschnitt Aktivitätenstrom-Komponente. **Hinweis:** Die Frontline- Fallseite verwendet Dialogfelder ohne Modus zum Verfassen von Kommentaren, Arbeitsnotizen und E-Mails.
Kontextbezogener Seitenbereich	Die Komponente des kontextbezogenen Seitenbereichs enthält verschiedene Tools, mit denen Service Desk-Mitarbeiter Kundenprobleme untersuchen und lösen können. Der kontextbezogene Seitenbereich auf der Seite „Frontline-Fall“ enthält die folgenden Registerkarten. • Datensatzinformationen • Suche nach empfohlenen Aktionen • Anhänge • Formularvorlagen • Antwortvorlagen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Komponente	Beschreibung
	• E-Mail-Vorlagen • Zugehörige Listen Weitere Informationen finden Sie in den folgenden Abschnitten: • Kontextbezogene Seitenbereichskomponente • Komponente für zugehörige Listen

Aktionsleistenkomponente

Die Seite „Frontline-Fall“ unterstützt Aktionen der folgenden Plugins für das konfigurierbare Arbeitsbereichs-Management für Customer Service-Management und CSM:

- Kundenservice (com.sn_customerservice)
- CSM/FSM Configurable WS Foundation (com.snc.uib.cwf_workspace)
- CSM Configurable Workspace (com.snc.uib.csm_agent_workspace)
- CSM-Arbeitsbereich (com.snc.agent_workspace.csm
- Management schwerwiegender Probleme (com.sn_majorissue_mgt)
- Kundenservice mit Servicemanagement (com.sn_cs_sm)
- Plugin „Customer Service with Request Management“ (com.sn_cs_sm_request)
- Zeiterfassung für den Kundenservice (com.snc.csm_time_recording)
- Omni-Experience – Standard-Funktionssatz

Wenn Sie zusätzliche Plugins verwenden, müssen Sie die Aktionen aus diesen Plugins der Aktionsleiste der Frontline-Fallseite hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Aktionsleiste der Frontline-Fallseite konfigurieren.

Kontaktsuchkomponente

Mit der Komponente „Kontaktsuche“ können Service Desk-Mitarbeiter:

- Suchen Sie anhand des Namens, der Telefonnummer oder der E-Mail-Adresse nach einem Kontakt. Während der Service Desk-Mitarbeiter Zeichen in das Suchfeld eingibt, werden übereinstimmende Informationen in den Datensatzkarten unter dem Suchfeld angezeigt.
- Wählen Sie nach der Suche einen Kontakt aus, indem Sie die gewünschte Datensatzkarte auswählen. Die ausgewählte Datensatzkarte ersetzt die Suchkomponente.

Service Desk-Mitarbeiter können die folgenden Aktionen von einer Datensatzkarte aus ausführen:

- Entfernen Sie einen verknüpften Kontakt aus einem Falldatensatz, indem Sie das Symbol „Weitere Aktionen“ und dann **Verknüpfung aufheben auswählen**.
- Bearbeiten und speichern Sie einen verknüpften Kontaktdatensatz, indem Sie das Bleistiftsymbol auswählen, die Informationen für den Kontakt bearbeiten und **Speichern**auswählen.
- Wählen Sie ein Referenzfeld auf einer Suchkarte aus, um den referenzierten Datensatz in einer Unterregisterkarte zu öffnen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Wählen Sie auf einer Suchkarte eine E-Mail-Adresse aus, um den E-Mail-Editor auf einer Unterregisterkarte zu öffnen.
- Wählen Sie eine Telefonnummer auf einer Suchkarte aus, um einen Anruf zu tätigen.

Hinweis:
Die Frontline-Fallseite enthält auch eine Komponente für die Account-Suche. Um diese Komponente anzuzeigen, deaktivieren Sie die Einstellung Komponente **ausblenden** für diese Komponente in UI Builder. Diese Einstellung befindet sich im Abschnitt „Komponentensichtbarkeit“ der Registerkarte Konfigurieren.

Komponente für die Fallzusammenfassung

Die Komponente „Fallzusammenfassung“ bietet Service Desk-Mitarbeitern eine Zusammenfassung eines Kundenservicefalls, einschließlich des Problems und der ergriffenen Maßnahmen. Service Desk-Mitarbeiter können Zusammenfassungen generieren, um den Fallkontext zu verstehen, und Zusammenfassungen in den Arbeitsnotizen des Falls veröffentlichen.

Die Komponente „Fallzusammenfassung“ wird über dem Aktivitätenstrom auf der Seitenvariante „Frontline-Fall“ angezeigt. Beim ersten Öffnen eines Falls ist die Komponente reduziert und weist den Standardstatus auf.

Mit dieser Komponente können Service Desk-Mitarbeiter:

- Wählen Sie Zusammenfassen, um eine Zusammenfassung der **Falldetails** zu erstellen.
- Wählen Sie **In Arbeitsnotizen freigeben**, um den Zusammenfassungstext in den Aktivitätenstrom zu kopieren.
  - Überprüfen Sie den Zusammenfassungstext im Popup-Fenster In Arbeitsnotizen freigeben, und ändern Sie den Text nach Bedarf.
  - Wählen Sie im Popup-Fenster In **Arbeitsnotizen speichern,** um den Text dem Aktivitätenstrom hinzuzufügen.
- Wählen Sie das Aktualisierungssymbol in der Komponentenfußzeile aus, um den Text zu aktualisieren und die aktuelle Zusammenfassung zu erhalten.

Hinweis:
Wenn der Fall nicht genügend Text zum Zusammenfassen enthält, zeigt das System die folgende Meldung an: „Dieser Fall weist noch nicht die erforderliche Mindestanzahl von Wörtern für die Zusammenfassung auf.“

Um die Komponente „Fallzusammenfassung“ mit der Frontline-Fallseite zu verwenden, aktivieren Sie die Anwendung Now Assist für Customer Service Management (CSM), und konfigurieren Sie die Kompetenz „Fallzusammenfassung“ in der Now Assist Admin-Konsole. Weitere Informationen finden Sie unter:

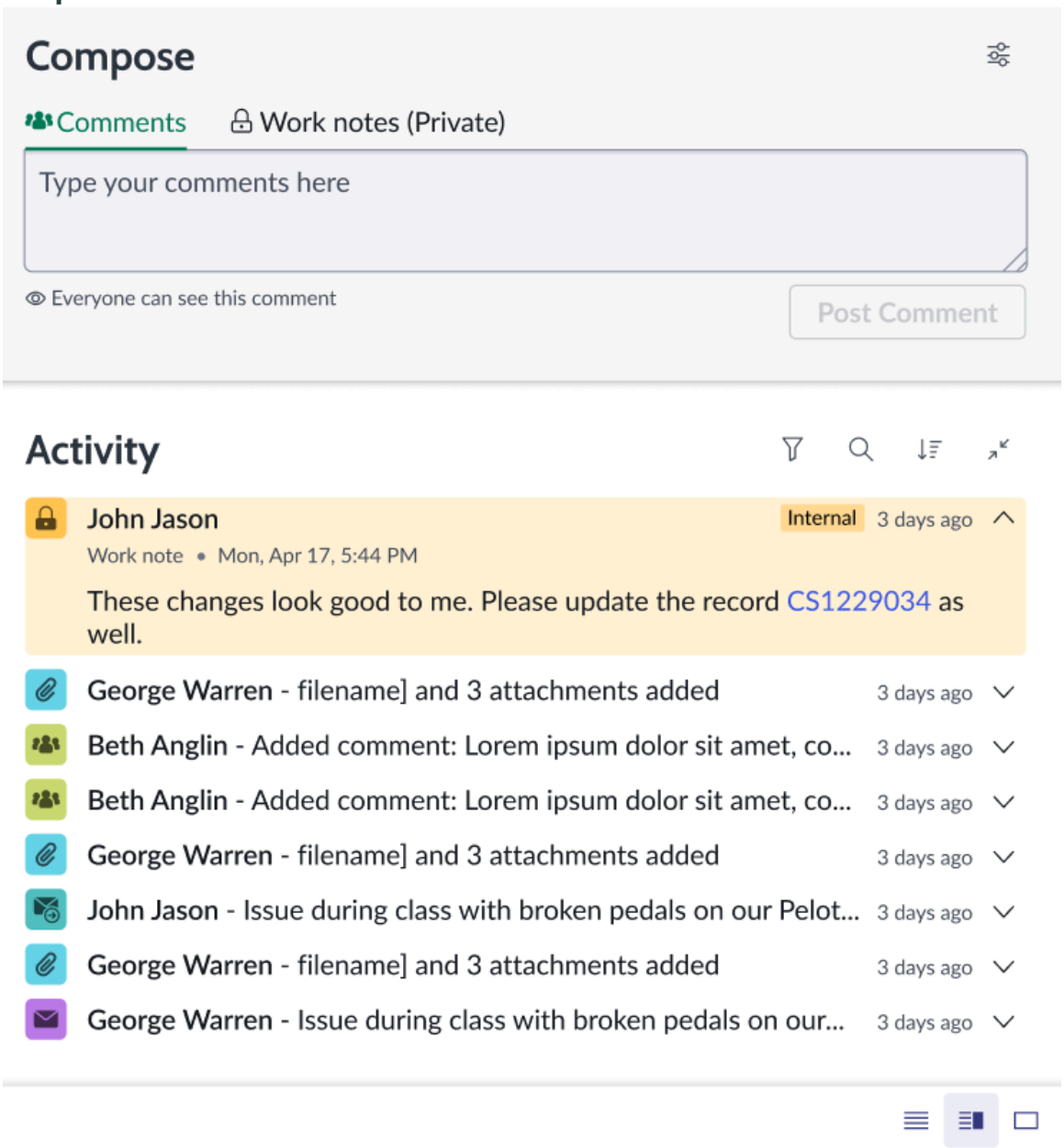
- Now Assist für Customer Service Management (CSM) aktivieren
- Konfigurieren Sie die Kompetenz „Fallzusammenfassung“ in der Now Assist Admin-Konsole.

Komponente des Aktivitätenstroms

Die Aktivitätenstrom-Komponente zeigt eine Liste der Aktivitäten an, die in einem Falldatensatz auftreten. Die Aktivitäten in der Liste können reduziert oder erweitert werden. Wenn sie reduziert wird, kann der Service Desk-Mitarbeiter die Liste schnell scannen, um eine Übersicht über die Fallaktivitäten zu erhalten. Wenn erweitert, kann der Service Desk-Mitarbeiter detaillierte Informationen zu einzelnen Aktivitäten anzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Komponente für Aktivitätenstrom der Frontline-Fallseite



Die Aktivitäten im Aktivitätenstrom werden durch Kacheln dargestellt, die Symbole und Farben verwenden, um den Aktivitätstyp anzuzeigen.

- Kommentar
- Arbeitsnotiz
- Anhang
- Feldänderung
- E-Mail gesendet oder E-Mail erhalten
- Chat-Diskussion
- Anwenderdefiniertes Symbol

Jede Aktivität in der Liste enthält Folgendes, wenn sie reduziert ist:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Eine Kachel, die den Aktivitätstyp darstellt.
- Der Name des für die Aktivität verantwortlichen Anwenders.
- Eine kurze einzeilige Zusammenfassung der Aktivität.
- Ein Abzeichen, das anzeigt, ob eine Aktivität intern oder extern ist.
- Ein relativer Zeitstempel.
- Eine Erweiterungsschaltfläche, mit der Service Desk-Mitarbeiter eine detaillierte Zusammenfassung der Aktivität anzeigen können

Wenn erweitert, enthält jede Aktivität auch:

- Ein vollständiger Datums- und Zeitstempel.
- Eine Aktionsbezeichnung, die den Typ der Aktivität beschreibt
- Bei Kommentaren und Arbeitsnotizen der vollständige Text des Kommentars oder der Arbeitsnotiz.
- Bei Feldaktualisierungen der Feldname und der aktualisierte Feldwert.
- Für E-Mails: detaillierte Nachrichteninformationen.
- Bei Anhängen eine kleine Vorschau der angehängten Datei.
- Für Chats eine Chatkarte in der Sidebar.

Der Aktivitätenstrom verwendet Dialogfelder ohne Modus zum Verfassen von Kommentaren, Arbeitsnotizen und E-Mails.

Kontextbezogene Seitenbereichskomponente

Die Seite „Frontline-Fall“ enthält die Komponente „Kontextbezogener Seitenbereich“, die Service Desk-Mitarbeitern die folgenden Funktionen bietet.

Registerkarten für Frontline-Fallseite im kontextbezogenen Seitenbereich

Registerkarte	Beschreibung
Datensatzinformationen	Die Registerkarte „Datensatzinformationen“ enthält die folgenden Karten: • **Übersicht**: Zeigt relevante Informationen zum Fall an, einschließlich Account und Kontakt, Fallpriorität und Status. • **Kontakt**: Zeigt Kundeninformationen an, einschließlich Name, Titel, Telefonnummern und E-Mail-Adresse. • **Zeitleiste**: Zeigt eine chronologische Zusammenfassung der Fallaktivitäten an, einschließlich Fallstatusänderungen und Interaktionen zwischen dem Service Desk-Mitarbeiter und der anfordernden Person. • **Aktives SLA**: Zeigt aktive SLAs für den Fall an, einschließlich verbleibender Zeit, SLA-Status und Verstöße.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registerkarten für Frontline-Fallseite im kontextbezogenen Seitenbereich (Fortsetzung)

Registerkarte	Beschreibung

Empfohlene Aktionen	Die Registerkarte „Empfohlene Aktionen“ enthält Funktionen zur KI-Suche. Service Desk-Mitarbeiter können die KI-Suche verwenden, um relevante Ressourcen oder Lösungen für Kundenprobleme zu finden.
	
	Die Suchfunktion zeigt basierend auf dem Text in der Kurzbeschreibung des Falls einen ersten Satz von Suchergebnissen an. Dieser anfängliche Satz von Ergebnissen enthält Wissensartikel. Service Desk-Mitarbeiter können auch andere Suchbegriffe eingeben und die Suche wiederholen.
	
	In der Liste der Suchergebnisse können Service Desk-Mitarbeiter:
	• Wählen Sie eine Quelle aus, um Suchergebnisse dieses Typs anzuzeigen.
	• Filtern Sie die Liste der Suchergebnisse.
	• Sortieren Sie die Liste der Suchergebnisse.
	• Öffnen Sie die Suchergebnisse in Vollansicht auf einer Datensatz-Unterregisterkarte.
	• Führen Sie die folgenden Aktionen aus:
	  ○ Artikel anzeigen und anfügen
	  ○ Führen Sie andere Aktionen aus, z. B. Artikel in der Vollansicht lesen, Artikel kennzeichnen oder Artikel als hilfreich oder nicht hilfreich markieren.
	• Zeigen Sie erfolgreiche Aktionen an, indem Sie das Symbol für den Aktionsverlauf wählen.
	
	Weitere Informationen finden Sie unter KI-Suche verwenden in Empfohlene Aktionen, um Fälle zu lösen.
	
	Hinweis:
	Die Verwendung von „Empfohlene Aktionen“ im kontextbezogenen Seitenbereich erfordert die Anwendung „Empfohlene Aktionen “ (sn_cs_nb_action), die in der Anwendung „CSM Configurable Workspace“ enthalten ist.

Anhänge	Die Registerkarte Anhänge bietet Zugriff auf fallbezogene Anhänge. Auf dieser Registerkarte können Service Desk-Mitarbeiter Anhänge anzeigen und herunterladen.
Vorlagen	Die Registerkarte Vorlagen bietet Zugriff auf verfügbare Formularvorlagen, mit denen Service Desk-Mitarbeiter Felder in neuen Datensätzen automatisch ausfüllen können. Service Desk-Mitarbeiter können eine Vorlage manuell anwenden, wenn sie einen neuen Datensatz wie einen Incident oder Change erstellen.
Antwortvorlagen	Die Registerkarte Antwortvorlagen bietet Zugriff auf verfügbare Antwortvorlagen. Diese Vorlagen enthalten wiederverwendbare Nachrichten, die Service Desk-Mitarbeiter kopieren können, um Kunden schnelle und einheitliche Nachrichten bereitzustellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registerkarten für Frontline-Fallseite im kontextbezogenen Seitenbereich (Fortsetzung)

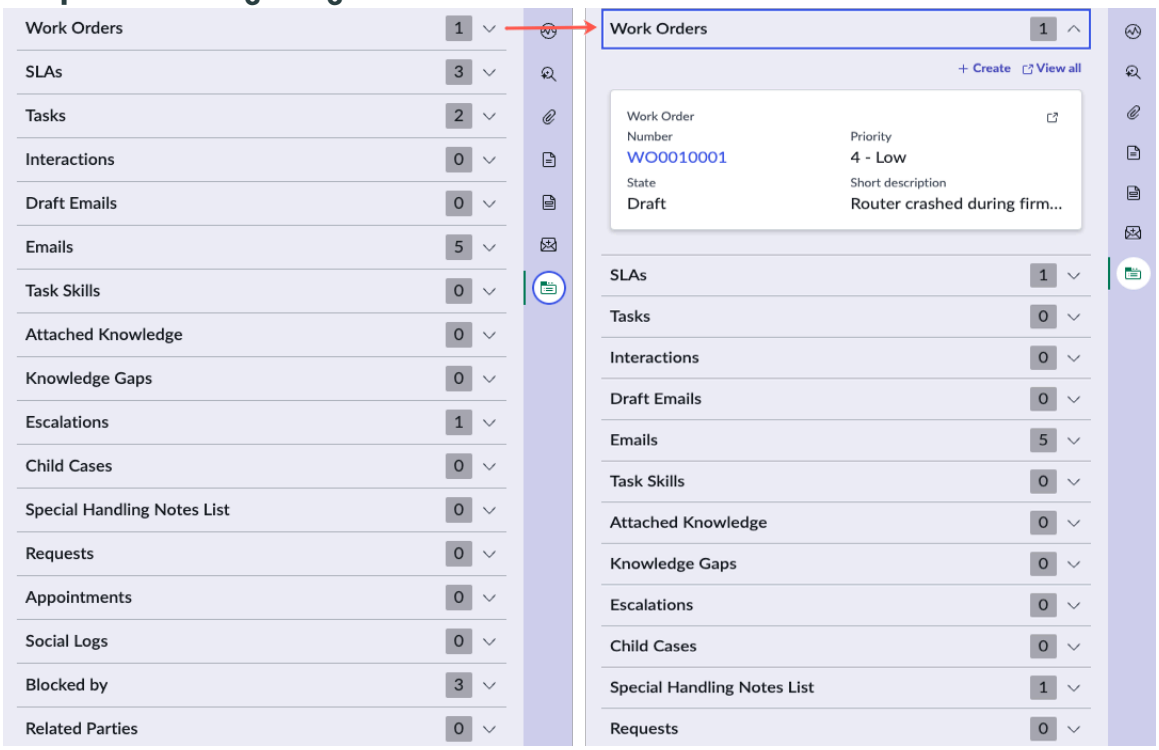
Registerkarte	Beschreibung
E-Mail-Vorlagen	Die Registerkarte E-Mail-Vorlagen bietet Zugriff auf verfügbare E-Mail-Vorlagen. Diese Vorlagen enthalten Standardwerte für Felder, die Service Desk-Mitarbeiter zu E-Mail-Nachrichten hinzufügen können. Diese Standardwerte können die Empfänger (E-Mail-Adressen in den Feldern „An“, „Cc“ und „Bcc“), den Absender, den Betreff der E-Mail und den Text enthalten, der in den Nachrichtentext aufgenommen werden soll.
Zugehörige Listen	Die Registerkarte Zugehörige Listen bietet Zugriff auf die zugehörigen Falllisten. Die Frontline-Fallseite integriert zugehörige Listenfunktionen in den kontextbezogenen Seitenbereich. Diese Listen werden in einem Akkordeonformat angezeigt, das Service Desk-Mitarbeiter nach Bedarf erweitern und reduzieren können. Ein Indikator zeigt die Anzahl der Datensätze an, die in einer zugehörigen Liste verfügbar sind. Wenn sie erweitert wird, werden die Datensätze in einer zugehörigen Liste im Kartenformat angezeigt. Weitere Informationen finden Sie weiter unten im Abschnitt „ Komponente zugehöriger Listen “.

Komponente für zugehörige Listen

Die Komponente „Zugehörige Listen“ bietet Zugriff auf die zugehörigen Falllisten. Diese Komponente verwendet ein erweiterbares Akkordeonformat. Service Desk-Mitarbeiter können die gewünschten Listen erweitern, um die zugehörigen Elemente anzuzeigen. Diese Komponente zeigt auch ein Symbol mit der Anzahl der Elemente in einer Liste an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Komponente für zugehörige Listen der Frontline-Fallseite



Zugehörige Listen enthalten die folgenden Aktionen:

- **Erstellen**: öffnet einen leeren Datensatz auf einer Unterregisterkarte, auf der der Service Desk-Mitarbeiter ein neues Element erstellen kann.
- **Alle anzeigen**: öffnet eine Liste der Datensätze auf einer Unterregisterkarte.
- **Mehr**anzeigen: wird für Listen mit mehr als fünf Elementen angezeigt.

Die Elemente in einer erweiterten Liste werden als Karten angezeigt. Eine erweiterte Liste zeigt eine Karte für jedes Element in der Liste an.

- Service Desk-Mitarbeiter können ein Element auf einer untergeordneten Registerkarte öffnen.
- Wenn eine Liste mehr als fünf Elemente enthält, enthält sie die Option **Mehr** anzeigen.

Anfordern von Informationen von Kunden

Die Seite „Frontline-Fall“ enthält eine **UI** -Aktion „Informationen anfordern“, mit der Service Desk-Mitarbeiter Informationen von Kunden anfordern können. Mit dieser Aktion können Service Desk-Mitarbeiter beim Anfordern von Informationen einen Kommentar an den Kunden senden.

Hinweis:
Die UI-Aktion „Informationen anfordern“ ist für Benutzer mit der Rolle **sn_cwf_wrkspc.frontline_agent** und für Fälle im Status „Offen“ verfügbar.

Die UI-Aktion „Informationen anfordern“ auf der Frontline- **Fallseite** verhält sich anders als dieselbe Aktion auf der CSM-Standarddatensatzseite. Auf der Frontline-Fallseite versetzt diese Aktion einen Fall in den Status Warten auf Informationen, erfordert jedoch nicht, dass der Service Desk-Mitarbeiter einen Kommentar hinzufügt.

So fordern Sie Informationen an:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

1. Wählen Sie in der **Aktionsleiste Fall verwalten**.
2. Wählen Sie **Informationen anfordern aus**.

Das System setzt das **Feld** „Status“ des Falls auf „Auf Info warten“ und zeigt dem Service Desk-Mitarbeiter die folgende Nachricht an: *`Send a comment to request info if you haven't already. The case is awaiting info.`*

Wenn der Service Desk-Mitarbeiter keinen Kommentar gesendet hat, kann er auswählen **Verfassen** > **Kommentar verfassen** und verwenden Sie das Dialogfeld ohne Modi zum Verfassen von Aktivitäten, um einen Kommentar zu erstellen und zu veröffentlichen.

Wenn der Service Desk-Mitarbeiter bereits einen Kommentar verfasst hat und dann Informationen **anfordern**auswählt, speichert das System den Datensatz und postet den Kommentar automatisch im Aktivitätenstrom.

Dialogfelder ohne Modi

Verwenden Sie Dialogfelder ohne Modus und Fenster, die den Inhalt des Hauptfensters überlagern, um Kommentare und Arbeitsnotizen zu erstellen und im Aktivitätenstrom zu veröffentlichen und E-Mails zu verfassen und zu senden.

Ein Dialogfeld ohne Modus ist ein Fenster, das in einem Arbeitsbereich als Überlagerung über dem Inhalt des Hauptfensters angezeigt wird. Mit diesem Overlay können Anwender gleichzeitig mit dem Fensterinhalt und dem Overlay-Inhalt interagieren. Was können Sie mit Dialogfeldern ohne Modus tun?

- Erstellen Sie Kommentare und Arbeitsnotizen, um sie im Aktivitätenstrom zu veröffentlichen.
- Erstellen und senden Sie E-Mails und antworten Sie auf E-Mails oder leiten Sie sie weiter.

Nachdem Service Desk-Mitarbeiter ein Dialogfeld ohne Modus geöffnet haben, können sie es auf dem Bildschirm verschieben und an der richtigen Stelle platzieren. Mit dieser Funktion können Service Desk-Mitarbeiter beim Entwerfen von Text im Überlagerungsfenster auf Informationen aus dem Hauptfenster verweisen.

Die Seite „Frontline-Fall“ enthält die folgenden Dialogfelder ohne Modus:

- Aktivität verfassen: zum Erstellen und Veröffentlichen von Kommentaren und Arbeitsnotizen
- E-Mail erstellen – zum Erstellen und Senden von E-Mails

Erstellen Sie Kommentare und Arbeitsnotizen

Service Desk-Mitarbeiter können das Dialogfeld ohne Modi zum Verfassen von Aktivitäten verwenden, um Kommentare und Arbeitsnotizen zu erstellen und sie im Aktivitätenstrom zu veröffentlichen. In der folgenden Tabelle finden Sie weitere Informationen zum Erstellen dieser Aktivitäten.

Hinweis:
Diese Funktion ist mit der Frontline-Fallseite im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich verfügbar.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden des Dialogfelds ohne Modi zum Verfassen von Aktivitäten, um Kommentare und Arbeitsnotizen zu erstellen

Aufgabe	Beschreibung
Erstellen Sie einen Kommentar oder eine Arbeitsnotiz	So erstellen Sie einen Kommentar oder eine Arbeitsnotiz: 1. Wählen Sie in der Aktionsleiste eine der folgenden Aktionen aus, um ein Fenster zum Verfassen zu öffnen: ○ **Verfassen** > **Kommentar verfassen** ○ **Verfassen** > **Arbeitsnotizen verfassen (privat)** 2. Fügen Sie den Text dem Fenster Verfassen hinzu. Beim Erstellen von Kommentaren und Arbeitsnotizen: • Service Desk-Mitarbeiter können jeweils einen Entwurfskommentar und einen Arbeitsnotizentwurf erstellen, bevor sie den Text im Aktivitätenstrom veröffentlichen. • Service Desk-Mitarbeiter können jeweils ein Fenster vom Typ „Verfassen“ öffnen. Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter ein zweites Fenster öffnet, wird das zuvor geöffnete Fenster minimiert.
Veröffentlichen Sie einen Kommentar oder eine Arbeitsnotiz im Aktivitätenstrom	Um einen Kommentar oder eine Arbeitsnotiz zu veröffentlichen, wählen Sie im Fenster Verfassen eine der folgenden Aktionen aus: • **Kommentar posten** • **Arbeitsnotizen veröffentlichen (privat)** Das Fenster Verfassen wird automatisch geschlossen, nachdem der Text im Aktivitätenstrom veröffentlicht wurde. Durch das Speichern des Falldatensatzes wird auch der Kommentar oder die Arbeitsnotiz im Aktivitätenstrom gepostet und das Fenster Verfassen geschlossen.
Minimieren Sie ein Fenster zum Verfassen	Erstellte Fenster können minimiert und in das Menü In Bearbeitung befindliche Aktionen in der Aktionsleiste verschoben werden. Minimierte Kommentare und Arbeitsnotizen werden in einer Liste im Menü In Bearbeitung befindliche Aktionen angezeigt. Erstellungsfenster können auf folgende Weise minimiert werden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden des Dialogfelds ohne Modi zum Verfassen von Aktivitäten, um Kommentare und Arbeitsnotizen zu erstellen (Fortsetzung)

Aufgabe	Beschreibung
	• Wählen Sie im Header des Fensters Verfassen die Schaltfläche Minimieren. • Es kann jeweils ein Fenster zum Verfassen geöffnet sein. Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter ein anderes Fenster vom Typ Verfassen öffnet, wird das erste Fenster minimiert.
Öffnen Sie ein minimiertes Fenster „Verfassen“.	Wählen Sie in der Aktionsleiste das Menü In Arbeit befindliche Aktionen und dann ein Element aus der Liste aus, um das Fenster zu öffnen. Elemente im Menü „In Bearbeitung befindliche Aktionen“ werden in einer Liste mit dem Aktionstyp (E-Mail, Kommentar oder Arbeitsnotiz) und einem abgekürzten Titel angezeigt. • Bei E-Mails entspricht der Titel dem E-Mail-Betreff. • Bei Kommentaren und Arbeitsnotizen ist der Titel die erste Textzeile.
Verwerfen Sie einen Kommentar oder eine Arbeitsnotiz	So verwerfen Sie einen Kommentar oder eine Arbeitsnotiz: 1. Wählen Sie im Header des Fensters Verfassen die Schaltfläche Schließen aus. 2. Bestätigen Sie die Aktion **Verwerfen**, indem Sie im Bestätigungs-Popup-Fenster Verwerfen wählen. Das System schließt das Fenster Verfassen und verwirft den Kommentar oder die Arbeitsnotiz.

Die folgenden Richtlinien gelten für Erstellungsfenster:

- Kommentare zu Entwürfen und Arbeitsnotizen sind lokal im Browser und werden gelöscht, wenn die Browserseite neu geladen wird.
- Kommentare und Arbeitsnotizen bleiben im Formular und in den Dialogfeldern ohne Modus synchron.
- Das Fenster „Verfassen“ hat eine feste Größe.

Erstellen Sie E-Mails

Service Desk-Mitarbeiter können das Dialogfeld ohne Modi zum Verfassen von E-Mails verwenden, um E-Mail-Entwürfe zu erstellen und zu speichern und E-Mails zu senden. Diese Funktion erhöht die Geschwindigkeit des Entwurfs von E-Mails beim Verweisen auf Datensatzinformationen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

E-Mails, die aus einem Fenster vom Typ „E-Mail erstellen“ gesendet werden, werden im Aktivitätenstrom veröffentlicht. Service Desk-Mitarbeiter können vom Aktivitätenstrom aus auf E-Mails antworten und sie weiterleiten. In der folgenden Tabelle finden Sie weitere Informationen zum Erstellen und Senden von E-Mails.

Hinweis:
Diese Funktion ist mit der Frontline-Fallseite im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich verfügbar.

Verwenden des Dialogfelds ohne Modi zum Verfassen von E-Mails zum Erstellen und Senden von E-Mails

Aufgabe	Beschreibung
Erstellen und senden Sie eine E-Mail	So erstellen und senden Sie eine E-Mail: **1.** Auswahlvorgang **Verfassen** > **E-Mail erstellen** in der Aktionsleiste, um ein Fenster zum Verfassen von E-Mails zu öffnen. **2.** Füllen Sie die Felder aus: **a.** An, Cc, Bcc **b.** Betreff **c.** E-Mail-Hauptteil **3.** Wählen **Sie E-Mail senden aus**. Beim Erstellen und Senden von E-Mails: • Das Fenster „E-Mail erstellen“ wird automatisch geschlossen, nachdem die E-Mail gesendet wurde. • Die E-Mail wird im Aktivitätenstrom veröffentlicht.
Antworten Sie auf eine E-Mail, oder leiten Sie sie weiter	So antworten Sie auf eine E-Mail oder leiten sie weiter: **1.** Erweitern Sie eine E-Mail im Aktivitätenstrom. **2.** Wählen Sie eine der folgenden Schaltflächen aus, um das Fenster E-Mail erstellen zu öffnen: ○ **Antworten** ○ **Allen antworten** ○ **Weiterleiten** **3.** Fügen Sie den gewünschten Text hinzu. **4.** Wählen **Sie E-Mail senden aus**. Das Fenster „E-Mail erstellen“ wird automatisch geschlossen, nachdem die E-Mail im Aktivitätenstrom veröffentlicht wurde.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden des Dialogfelds ohne Modi zum Verfassen von E-Mails zum Erstellen und Senden von E-Mails (Fortsetzung)

Aufgabe	Beschreibung
Fügen Sie einen Link zu einem Wissensartikel hinzu	So fügen Sie einem Wissensartikel einen Link hinzu: **1.** Wählen Sie im kontextbezogenen Seitenbereich die Registerkarte Agent Assist aus. **2.** Zeigen Sie die Liste der Wissensartikel an, oder suchen Sie nach einem Artikel. **3.** Wählen Sie auf der Wissensartikelkarte das Menü Weitere Aktionen aus. **4.** Wählen **Sie Link in E-Mail hinzufügen aus**. Das System fügt den Titel des Artikels mit einem Link im E-Mail-Text hinzu.
Wenden Sie eine Vorlage auf eine E-Mail an	So wenden Sie eine Vorlage auf eine E-Mail an: **1.** Wählen Sie das Symbol Vorlagen anwenden (Symbol zum Anwenden von E- -Vorlagen) in der Fußzeile des Dialogfelds ohne Modus, um eine Liste der verfügbaren Vorlagen anzuzeigen. **2.** Wählen Sie eine Vorlage aus der Liste aus. Sie können auch nach einer bestimmten Vorlage suchen. Das System fügt den Inhalt der Vorlage dem Textkörper der E-Mail hinzu. **Hinweis:** Wenn keine Vorlagen verfügbar sind, wird das Symbol nicht in der Fußzeile angezeigt.
Minimiert ein E-Mail-Fenster erstellen	Minimierte E-Mails werden in einer Liste im Menü In Bearbeitung befindliche Aktionen in der Aktionsleiste angezeigt. Wählen Sie im Header des Fensters „E- “ das Symbol zum Minimieren (Symbol zum Minimieren von E-Mail verfassen), um den E-Mail-Entwurf in das Menü „Aktionen in Bearbeitung“ zu verschieben.
Öffnen Sie ein minimiertes E-Mail-Fenster	Wählen Sie ein Element aus dem Menü Aktionen in Bearbeitung aus, um das Fenster E-Mail erstellen zu öffnen. Elemente im Menü „In Bearbeitung befindliche Aktionen“ werden in einer Liste mit dem Aktionstyp (E-Mail, Kommentar

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden des Dialogfelds ohne Modi zum Verfassen von E-Mails zum Erstellen und Senden von E-Mails (Fortsetzung)

Aufgabe	Beschreibung
	oder Arbeitsnotiz) und einem abgekürzten Titel angezeigt. • Bei E-Mails entspricht der Titel dem E-Mail-Betreff. • Bei Kommentaren und Arbeitsnotizen ist der Titel die erste Textzeile.
Maximieren Sie ein Fenster zum Verfassen von E-Mails	Wählen Sie im Header des Fensters „ “ das Symbol Maximieren (Symbol zum Maximieren von E-Mail verfassen), um das Fenster „E-Mail erstellen“ auf den Vollbildmodus zu erweitern. Wählen Sie das Maximierungssymbol erneut, um den Maximierungsmodus zu beenden.
Öffnen Sie einen E-Mail-Entwurf auf einer Unterregisterkarte	Wählen Sie im Header des Fensters „E-Mail erstellen“ das Popout-Symbol (zum Verfassen von E-Mails), um den E-Mail-Entwurf auf einer Unterregisterkarte zu öffnen. Das Fenster „E-Mail erstellen“ wird geschlossen, wenn die E-Mail auf der Unterregisterkarte geöffnet wird.
Schließt ein Fenster zum Verfassen einer E-Mail	Klicken Sie im Header des Fensters „). Das System speichert den Text als E-Mail-Entwurf und schließt das Fenster E-Mail erstellen.
Zeigen Sie eine Liste der E-Mail-Entwürfe an	Wählen Sie das Symbol zum) in der Fußzeile des Fensters „E-Mail erstellen“. Wenn Sie dieses Symbol auswählen, wird eine Liste mit den neuesten E-Mail-Entwürfen angezeigt. Die Liste enthält auch die folgenden Aktionen: • **Entwürfe verwalten**: Zeigt das Popup-Fenster „Entwürfe verwalten“ an. In diesem Fenster können Sie eine Liste aller E-Mail-Entwürfe anzeigen. Sie können E-Mail-Entwürfe auch aus diesem Fenster löschen. • Neue E-**Mail erstellen**: erstellt eine neue E-Mail im Fenster „E-Mail erstellen“.
Wählen Sie einen E-Mail-Entwurf aus	Wählen Sie das Symbol zum) in der Fußzeile des Fensters „E-Mail erstellen“.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden des Dialogfelds ohne Modi zum Verfassen von E-Mails zum Erstellen und Senden von E-Mails (Fortsetzung)

Aufgabe	Beschreibung
	Wenn Sie dieses Symbol auswählen, wird eine Liste mit den neuesten E-Mail-Entwürfen angezeigt. Sie können einen aktuellen Entwurf aus dieser Liste auswählen. So zeigen Sie eine Liste aller E-Mail-Entwürfe an: **1.** Wählen Sie das Symbol Entwürfe anzeigen und dann **Entwürfe verwalten**aus. **2.** Wählen Sie einen Entwurf aus der Liste im Popup-Fenster „Entwürfe verwalten“ aus. Das System speichert den aktuellen E-Mail-Entwurf und öffnet den ausgewählten E-Mail-Entwurf im Fenster E-Mail erstellen.
Wählen Sie einen E-Mail-Entwurf aus der zugehörigen Liste E-Mail-Entwürfe aus	**1.** Wählen Sie im kontextbezogenen Seitenbereich die Registerkarte Zugehörige Listen aus. **2.** Erweitern Sie die zugehörige Liste E-Mail-Entwürfe. **3.** Wählen Sie auf der gewünschten E-Mail-Karte des Entwurfs das Symbol Entwurf öffnen. Das System öffnet den ausgewählten E-Mail-Entwurf auf einer Unterregisterkarte.
Aktuellen E-Mail-Entwurf verwerfen	**1.** Wählen Sie das Symbol zum Verwerfen des Entwurfs (Symbol zum Verwerfen des Entwurfs einer) in der Fußzeile des Fensters „E-Mail erstellen“. **2.** Bestätigen Sie die Aktion **Verwerfen**, indem Sie im Bestätigungs-Popup-Fenster Verwerfen wählen. Das System zeigt eine Meldung an, dass der E-Mail-Entwurf verworfen wurde.
Löschen Sie einen E-Mail-Entwurf aus dem Popup-Fenster „Entwürfe verwalten“.	**1.** Wählen Sie das Symbol zum) in der Fußzeile des Fensters „E-Mail erstellen“. **2.** Wählen Sie **Entwürfe verwalten, um das Popup-Fenster „Entwürfe verwalten“** anzuzeigen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden des Dialogfelds ohne Modi zum Verfassen von E-Mails zum Erstellen und Senden von E-Mails (Fortsetzung)

Aufgabe	Beschreibung
	3. Wählen Sie eine zu löschende E-Mail aus, indem Sie das Kontrollkästchen aktivieren. **4.** Wählen Sie im Popup-Fenster **Löschen** aus. **5.** Bestätigen Sie die Aktion, indem Sie erneut **Löschen** auswählen.

Die folgenden Richtlinien gelten für das Fenster „E-Mail erstellen“:

- Ein Service Desk-Mitarbeiter kann mehrere E-Mail-Entwürfe erstellen.
- Ein Service Desk-Mitarbeiter kann jeweils ein Fenster „E-Mail erstellen“ öffnen. Das System zeigt eine Nachricht an, wenn ein Service Desk-Mitarbeiter versucht, ein weiteres Fenster zum Verfassen von E-Mails zu öffnen, während das erste Fenster zum Verfassen von E-Mails noch geöffnet ist.
- Ein Service Desk-Mitarbeiter muss ein Fenster zum Verfassen von E-Mails manuell schließen, bevor er ein neues Fenster öffnen kann.
- Die Größe des Fensters „E-Mail erstellen“ kann geändert werden.

E-Mail-Header reduzieren und erweitern

Der E-Mail-Header enthält die folgenden Felder:

- **An**
- **Cc**
- **Bcc**
- **Betreff**

Sie können den E-Mail-Header nach Bedarf erweitern und reduzieren, indem Sie die Symbole zum Erweitern des Headers (zum Verfassen des Headers zum Erweitern des Headers) und zum Einklappen des Headers (Symbol zum Einklappen des Headers zum Verfassen einer) auswählen.

Wenn der E-Mail-Header erweitert ist, können Sie die Informationen in diesen Feldern bearbeiten. Wenn der E-Mail-Header reduziert ist:

- Die Namen in den Feldern **An**, **Cc**und **Bcc** werden in einer Zeile kombiniert. Bei einer langen Empfängerliste werden einige der Namen durch „und weitere“ ersetzt.
- Der Betreff wird in einer zweiten Zeile angezeigt.
- Die Felder können nicht bearbeitet werden.

Wenn Sie eine neue E-Mail erstellen oder eine E-Mail weiterleiten, wird der Header standardmäßig erweitert und zeigt die Felder **An** und **Betreff** an. Wenn Sie die Felder **Cc** und **Bcc** erweitern, wird das Symbol zum Einklappen des Headers angezeigt.

Wenn Sie auf eine E-Mail antworten, wird der Header standardmäßig reduziert. Wenn Sie den Header erweitern, werden alle Felder angezeigt, die Informationen enthalten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

E-Mail verfassen – Symbole für Fußzeile des Dialogfelds ohne Modus

Im Dialogfeld ohne Modus „E-Mail verfassen“ werden mehrere Symbole angezeigt, die Sie beim Erstellen von E-Mail-Entwürfen verwenden können.

Fußzeilensymbole

Symbol	Beschreibung
Entwurf des Entwurfs)	Wählen Sie dieses Symbol aus, um den aktuellen Entwurf zu löschen. Bestätigen Sie dann die Löschaktion in der resultierenden Bestätigungsmeldung.
Vorlage anwenden ( )	Wählen Sie dieses Symbol, um eine Liste der verfügbaren Vorlagen anzuzeigen. Sie können eine Vorlage aus der Liste auswählen oder nach einer bestimmten Vorlage suchen. Die Liste kann bis zu 10 Vorlagen anzeigen. Wenn Sie eine Vorlage auswählen, wird diese Vorlage auf den E-Mail-Entwurf angewendet. **Hinweis:** Wenn keine Vorlagen verfügbar sind, wird das Symbol nicht in der Fußzeile angezeigt.
Entwürfe anzeigen ( )	Wählen Sie dieses Symbol aus, um eine Liste mit den neuesten E-Mail-Entwürfen sowie E-Mail-bezogenen Aktionen anzuzeigen. Sie können einen E-Mail-Entwurf aus der Liste auswählen, um diesen Entwurf im Fenster „E-Mail erstellen“ anzuzeigen. Zu den E-Mail-bezogenen Aktionen gehören: • **Entwürfe verwalten**: Zeigt das Popup-Fenster „Entwurfsverwaltung“ an, das eine Liste von E-Mail-Entwürfen enthält. Wählen Sie einen Entwurf aus, um den Inhalt im Fenster „E-Mail erstellen“ anzuzeigen. Sie können E-Mail-Entwürfe auch aus diesem Popup-Fenster löschen. • **Neue E-Mail erstellen**: Erstellt einen neuen E-Mail-Entwurf im Fenster „E-Mail erstellen“.
Datei)	Wählen Sie dieses Symbol aus, um Dateien **vom Computer** oder **vom Datensatz**an einen E-Mail-Entwurf anzuhängen. Nachdem Sie eine oder mehrere Dateien angehängt haben, können Sie die Anhänge ein- oder ausblenden.

Aktueller E-Mail-Entwurf wird automatisch geladen

Das Dialogfeld ohne Modi zum Verfassen von E-Mails wird mit dem zuletzt gespeicherten E-Mail-Entwurf geöffnet. Wenn ein Benutzer auswählt **Verfassen** > **E-Mail erstellen**, das Dialogfeld ohne Modi zum Verfassen von E-Mails wird geöffnet und zeigt diesen aktuellen Entwurf an. Wenn für den aktuellen Fall keine aktuellen Entwürfe vorhanden sind, lädt das System einen neuen Entwurf. Dieses Funktion ist standardmäßig aktiviert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Diese Funktion wird durch Komponenteneigenschaften in UI Builder gesteuert. Diese Eigenschaften befinden sich auf der Registerkarte Konfigurieren im Abschnitt Erweitert:

- **Neuesten Entwurf laden**: Wenn diese Option aktiviert ist, lädt das System den neuesten E-Mail-Entwurf.
- **Sys-ID**: Legen Sie diese Eigenschaft auf -1 fest.

Wenn die Eigenschaft aktiviert ist und eine bestimmte sys_id an den E-Mail-Client übergeben wird, kann das System den jeweiligen E-Mail-Entwurf in das Dialogfeld ohne Modi zum Verfassen von E-Mails laden.

Tastenkürzel für Frontline-Fallseite

Sie können Tastenkombinationen verwenden, um schnell Kommentare, Arbeitsnotizen und E-Mails zu erstellen, wenn Sie die Seite „Frontline-Fall“ im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich verwenden.

Beim Verfassen einer E-Mail kann der Benutzer mit der Tastenkombination eine E-Mail in einer Unterregisterkarte verfassen.

Beim Verfassen eines Kommentars oder einer Arbeitsnotiz:

- Wenn der Benutzer eine Arbeitsnotiz in Bearbeitung hat, zeigt er mit der Tastenkombination die vorhandene Arbeitsnotiz an.
- Wenn der Benutzer einen Kommentar in Bearbeitung hat, zeigt er durch Verwenden der Tastenkombination den vorhandenen Kommentar an.

Tastenkürzel für Frontline-Fallseite

Aktion	Windows-Tastenkombination	Mac-Tastenkombination
E-Mail verfassen	Strg+Alt+E	Befehlstaste+Option+e
Kommentar verfassen	Umschalt+Alt+C	Umschalt+Option+C
Arbeitsnotiz verfassen	Umschalt+Alt+W	Umschalt+Option+W

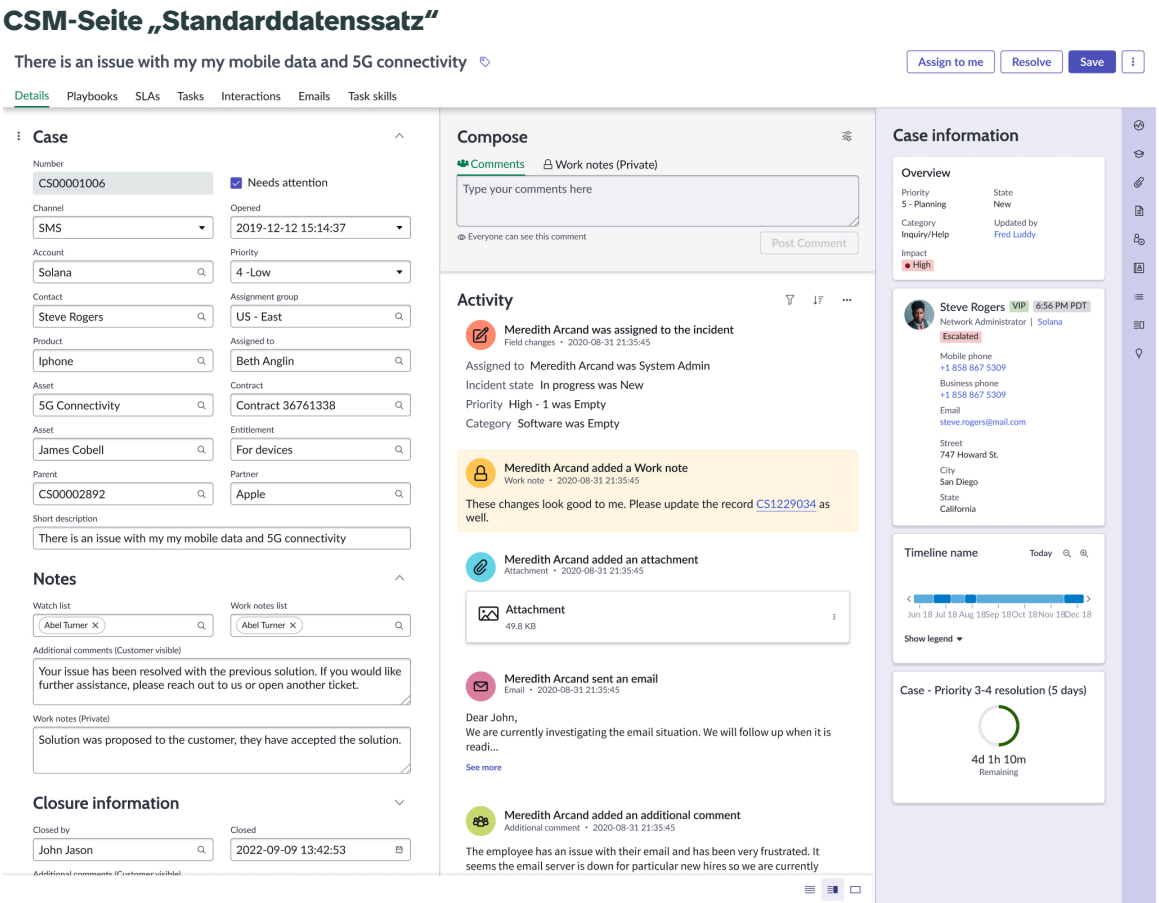
Weitere Informationen finden Sie unter Next Experience-Tastenkombinationen .

CSM-Seite „Standarddatenssatz“

Die CSM-Standarddatensatzseite bietet CSM-Fallverwaltungsfunktionen und ermöglicht es Service Desk-Mitarbeitern, Fälle zu erstellen, zu überwachen und zu lösen.

Die standardmäßige CSM-Datensatzseite enthält die Grundstruktur für eine Datensatzseite, einschließlich Datensatzinformationen, einer Kommunikationsschnittstelle und Vorschlägen zur Problemlösung. Diese Seite wird auch als Standard-Datensatzseite bezeichnet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Die CSM-Standarddatensatzseite ist in der konfigurierbaren CSM/FSM-Arbeitsbereichs-Experience enthalten.

Funktion „Anwesenheit aufzeichnen“

Die CSM-Standarddatensatzseite und die CSM-Interaktionsdatensatzseite enthalten die Funktion „Anwesenheit aufzeichnen“. Mit dieser Funktion können Service Desk-Mitarbeiter andere Benutzer sehen, die denselben Datensatz anzeigen, und die Zusammenarbeit vereinfacht.

Die Komponente „Anwenderpräsenz“ zeigt im Header des Formulars ein Symbol an, das den Anwender anzeigt, der den Datensatz gerade anzeigt. Bei drei oder mehr Benutzern zeigt die Komponente zwei Symbole plus eine Zahl an, die für zusätzliche Benutzer steht.

- Bewegen Sie den Mauszeiger über ein Symbol, um weitere Informationen zu einem Anwender anzuzeigen.
- Klicken Sie auf das Nummernsymbol, um weitere Informationen zu den zusätzlichen Anwendern anzuzeigen.

Weitere Informationen zu dieser Funktion finden Sie unter User presence .

Funktion für E-Mail-Vorlagen

Die Standarddatensatzseite von CSM enthält die Funktion „E-Mail-Vorlagen“. Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM -Seiten, die die CSM-Standarddatensatzseite verwenden, enthalten die Registerkarte E-Mail-Vorlagen im kontextbezogenen Seitenbereich.

Diese Vorlagen enthalten Standardwerte für Felder, die Service Desk-Mitarbeiter im Bereich Verfassen in Falldatensätzen problemlos hinzufügen können. Diese Standardwerte können

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

die Empfänger (E-Mail-Adressen in den Feldern „An“, „Cc“ und „Bcc“), den Absender, den Betreff der E-Mail und den Text enthalten, der in den Nachrichtentext aufgenommen werden soll.

Benutzer mit der Rolle „Systemadministrator“ können E-Mail-Vorlagen konfigurieren, indem sie zu navigieren **Alle** > **E-Mail-Client** > **Email Client-Vorlagen** und wählen Sie **Neu**. Weitere Informationen finden Sie unter Create an email client template .

Service Desk-Mitarbeiter können mit dieser Funktion:

- Zeigen Sie verfügbare E-Mail-Vorlagen an.
- Wählen Sie eine E-Mail-Vorlage aus, um die Vorlagendetails anzuzeigen.
- Wenden Sie die ausgewählte Vorlage auf eine E-Mail im Bereich Verfassen an.

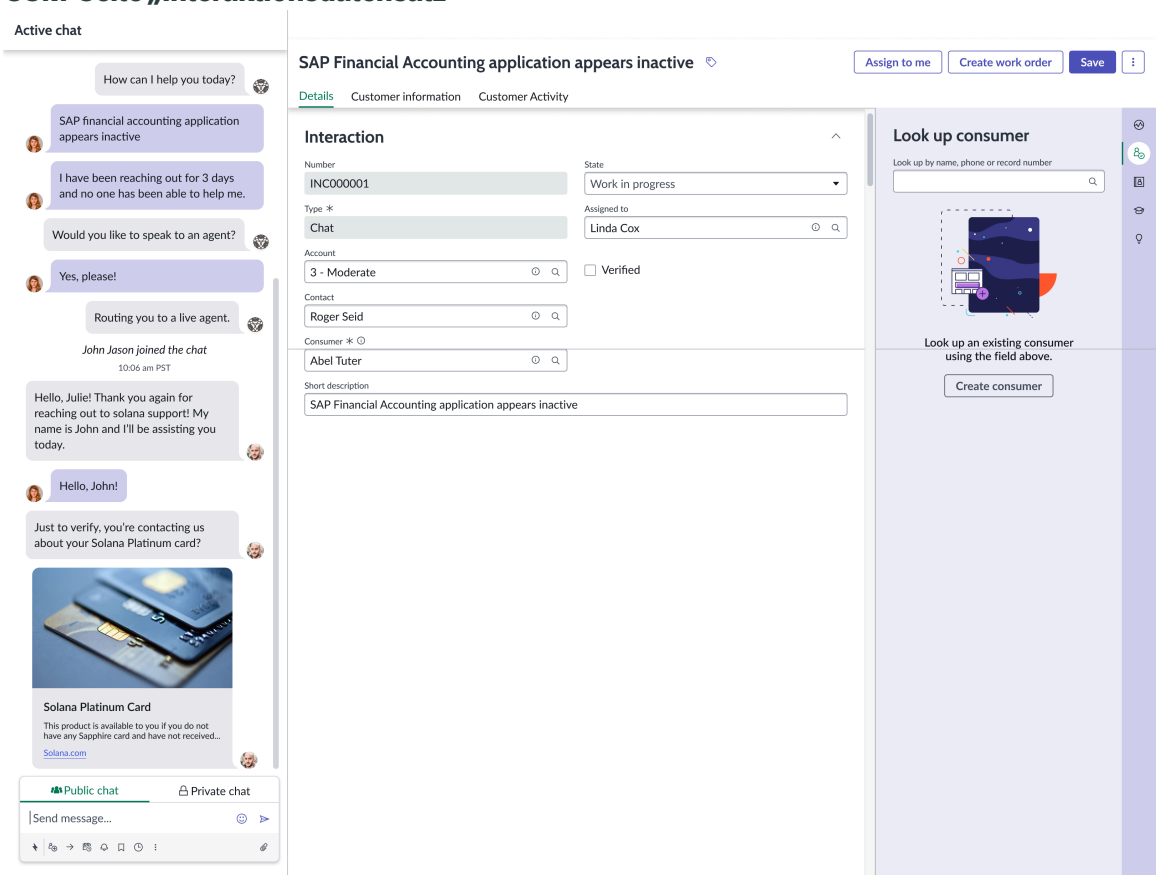
Weitere Informationen finden Sie unter E-Mail aus einer E-Mail-Vorlage verfassen.

CSM-Seite „Interaktionsdatensatz“

Die Datensatzseite „CSM-Interaktion“ bietet CSM-Interaktionsmanagement-Funktionen und ermöglicht es Service Desk-Mitarbeitern, Live-Chats, Anrufe und SMS-Nachrichten anzunehmen und zu beantworten.

Die Seite „CSM-Interaktionsdatensatz“ bietet die Grundstruktur für einen Interaktionsdatensatz, einschließlich Interaktionsinformationen und zugehörigen Suchergebnissen.

CSM-Seite „Interaktionsdatensatz“



Die Datensatzseite „CSM-Interaktion“ ist in der konfigurierbaren CSM/FSM-Arbeitsbereichs-Experience enthalten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Funktion „Anwesenheit aufzeichnen“

Die CSM-Standarddatensatzseite und die CSM-Interaktionsdatensatzseite enthalten die Funktion „Anwesenheit aufzeichnen“. Mit dieser Funktion können Service Desk-Mitarbeiter andere Benutzer sehen, die denselben Datensatz anzeigen, und die Zusammenarbeit vereinfacht.

Die Komponente „Anwenderpräsenz“ zeigt im Header des Formulars ein Symbol an, das den Anwender anzeigt, der den Datensatz gerade anzeigt. Bei drei oder mehr Benutzern zeigt die Komponente zwei Symbole plus eine Zahl an, die für zusätzliche Benutzer steht.

- Bewegen Sie den Mauszeiger über ein Symbol, um weitere Informationen zu einem Anwender anzuzeigen.
- Klicken Sie auf das Nummernsymbol, um weitere Informationen zu den zusätzlichen Anwendern anzuzeigen.

Weitere Informationen zu dieser Funktion finden Sie unter User presence .

Erstellen von Seiten und Seitenvarianten

Sie können neue Seiten erstellen oder vorhandene Seiten in UI Builder anpassen, um Tabellen- und Datensatzinformationen im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich anzuzeigen.

Wenn Sie eine Seite in UI Builder erstellen, haben Sie die Möglichkeit, eine Seite von Grund auf neu zu erstellen, eine Seite aus einer Vorlage zu erstellen oder Sie können eine Seitenvariante duplizieren und ändern.

UI Builder-Terminologie

Die folgende Tabelle beschreibt die UI Builder-Terminologie für Arbeitsbereich-Experiences, Seiten und Seitenvarianten sowie Seitenvorlagen.

UI Builder-Terminologie

Benennung	Beschreibung
Arbeitsbereich-Experience	Ein Arbeitsbereich in UI Builder ist eine Sammlung von Webseiten. Benutzer verwenden diese Seiten für die Interaktion mit einer Anwendung. Eine Arbeitsbereich-Experience umfasst Experience-Einstellungen, Routen, Seitenvarianten sowie die Zielgruppe und die Bedingungen, die für jede Variante erforderlich sind. Eine Arbeitsbereich-Experience befindet sich unter einer bestimmten URL. Wenn ein Administrator eine Workspace Experience erstellt, definiert er die Webadresse für die Experience und die Homepage, die von der Experience verwendet wird.
Seite	Eine Seite ist eine Sammlung von Layouts und Komponenten, die Informationen in einem Arbeitsbereich anzeigen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

UI Builder-Terminologie (Fortsetzung)

Benennung	Beschreibung
	• Eine Seite hat einen eindeutigen Namen. • Eine Seite hat eine eindeutige URL. Die Seite enthält Inhalte, die sich unter dieser URL befinden. • Eine Seite enthält Komponenten, die Daten aus Tabellen und Datensätzen anzeigen.
Seitenvariante	Eine Seitenvariante ist eine Version einer Seite mit eindeutigen Einstellungen für Zielgruppe, Bedingungen und Reihenfolge. • Administratoren können unter derselben URL Varianten von Seiten erstellen, um Experiences für verschiedene Zielgruppen auszurichten. • Wenn ein Anwender eine Seiten-URL öffnet, basiert die angezeigte Variante auf diesen Einstellungen. Sie können eine Seitenvariante erstellen, wenn Sie dieselbe Seite verwenden und geringfügige Änderungen für eine andere Zielgruppe vornehmen möchten. Sie können beispielsweise eine Zielseite für Kundenservice-Mitarbeiter und eine Variante dieser Zielseite für Kundenservice-Manager erstellen.
Seitenvorlage	Eine Seitenvorlage bietet eine Basisstruktur für eine Seite, die Sie an Ihre Bedürfnisse anpassen können. Die Verwendung einer Seitenvorlage kann Ihnen helfen, Seiten schneller zu erstellen und die Seiten innerhalb einer Experience konsistent zu halten. Seitenvorlagen können Komponenten, Datenressourcen und ein Layout enthalten.

Methoden zum Erstellen von Seiten und Seitenvarianten

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Seiten und Seitenvarianten in UI Builderzu erstellen.

Methoden zum Erstellen von Seiten und Seitenvarianten

Methode	Beschreibung
Seite von Grund auf neu erstellen	Wenn Sie eine Seite von Grund auf neu erstellen, beginnen Sie mit einer leeren Seite und wählen Layouts und Komponenten aus, die einen Benutzer durch eine Experience führen. Komponenten sind wie Bausteine, die Sie der Seite hinzufügen und dann anpassen können, um die Seitenfunktionalität zu erstellen.
Seite aus einer Vorlage erstellen	Wenn Sie eine Seite aus einer Vorlage erstellen, beginnen Sie mit einer Basisstruktur, einschließlich Layouts und Komponenten. Von

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Methoden zum Erstellen von Seiten und Seitenvarianten (Fortsetzung)

Methode	Beschreibung
	diesem Ausgangspunkt aus können Sie die Seite an Ihre Anforderungen anpassen. Wenn Sie eine Seite aus einer Vorlage erstellen: • Die Seite ist automatisch aktiv. • Die Seite enthält grundlegende Einstellungen. • Die erste Variante der Seite wird ebenfalls erstellt. Sie können der Variante Einstellungen wie Bedingungen und Zielgruppe hinzufügen. Wenn Sie beispielsweise eine Seite aus der Seitenvorlage „Frontline-Fall“ erstellen, enthält die Seite nur Grundeinstellungen. Sie enthält nicht die gleichen Einstellungen wie die vordefinierte Seitenvariante „Frontline-Fall“.
Seitenvariante erstellen	Wenn Sie eine Seitenvariante erstellen, erstellen Sie eine Variation einer Seite, die im selben Pfad vorhanden ist. Wenn Sie eine Seite erstellen, indem Sie eine Variante duplizieren, erbt die neue Seite die Varianteneinstellungen. Durch das Erstellen einer Seitenvariante können Sie eine Experience für eine bestimmte Zielgruppe ausrichten und Bedingungen hinzufügen, die bestimmen, wann die Variante angezeigt wird. • Die Zielgruppe bestimmt, wer die Seitenvariante verwendet. Sie können beispielsweise die Zielgruppe auf eine bestimmte Anwenderrolle beschränken. • Die Bedingungen bestimmen, wann eine Seite angezeigt wird. Sie können beispielsweise eine Bedingung für Datensätze aus einer bestimmten Tabelle wie der Falltabelle hinzufügen.

Weitere Informationen zum Anpassen von Datensatzseiten finden Sie unter UI Builder-Seiten und -Seitenvarianten verwalten .

Bestimmen, welche Seite verwendet werden soll

Jede Datensatzseite hat eine Ordnungszahl. Der konfigurierbare CSM-Arbeitsbereich verwendet die aktive Datensatzseite mit der niedrigsten Ordnungszahl als Standardseite. Wenn das System einen Datensatz im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich anzeigt, verwendet es diese Standardseite, um die Datensatzinformationen anzuzeigen.

Außerdem betrachtet das System die Seiteneinstellungen in der folgenden Reihenfolge:

1. Bedingungen (z. B. Tabelle)
2. Zielgruppe (die Anwenderrollen, die Zugriff auf die Seite haben)

Wenn einer Seitenvariante keine Anwenderrollen zugewiesen sind, kann jede Rolle darauf zugreifen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Weitere Informationen finden Sie unter Datensatzseitenreihenfolge festlegen.

Legen Sie die Reihenfolge der Datensatzseiten fest

Legen Sie die Reihenfolgennummer einer Datensatzseite fest, und aktivieren Sie die Datensatzseite, um die Standardseite für die Anzeige von Datensätzen im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich festzulegen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: workspace_admin, ui_builder_admin, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Jede Datensatzseite hat eine Ordnungszahl und kann auch auf aktiv oder inaktiv festgelegt werden. Die aktive Datensatzseite mit der niedrigsten Ordnungsnummer ist die Standardseite. Wenn das System einen Datensatz im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich anzeigt, verwendet es diese Standardseite, um die Datensatzinformationen anzuzeigen.

Datensatzseitenreihenfolgewerte

Datensatzseite	Bestellung
Datensatzstandard	0
Seite „Interaktionsdatensatz“.	100
CSM-Seite „Standarddatenssatz“	-1000
CSM-Seite „Interaktionsdatensatz“	-1000
Seite für Fall mit direktem Kundenkontakt	1000

Um eine andere Seite als Standardseite zu verwenden, müssen Sie manuell von den vorhandenen Seiten zu den neuen Seiten wechseln, indem Sie die Nummer der Seitenreihenfolge ändern.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Now-Experience-Framework** > **UI Builder**.
2. Wählen Sie die Experience **„Konfigurierbarer CSM/FSM-Arbeitsbereich** “ aus.
3. Wählen Sie die gewünschte Seite in der Liste Varianten aus, z. B. **CSM Standard-Datensatzseite**.
4. Legen Sie die Seitenreihenfolge fest.
   a. Wählen Sie das Menü „Zusätzliche Aktionen“ für die Seite und dann **Bedingungen bearbeiten aus**.
   b. Geben Sie einen Wert in das Feld **Reihenfolge** ein.
   c. Wählen Sie **Speichern**.
5. Aktivieren Sie die Seite.
   a. Navigieren zu **Alle** > **Now-Experience-Framework** > **Erfahrungen**.
   b. Wählen Sie die Experience **„Konfigurierbarer CSM/FSM-Arbeitsbereich** “ aus.
   c. Öffnen Sie im Feld **Admin-** Bereich den Datensatz UX-App-Konfiguration: App-Konfiguration für konfigurierbaren CSM/FSM-Arbeitsbereich.
   d. Suchen Sie die Seite in der zugehörigen Liste „UX-Bildschirme“.
   e. Stellen Sie das Feld **Aktiv** auf „true“ ein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Passen Sie eine Datensatzseite an

Um eine Datensatzseite anzupassen, erstellen Sie zuerst eine Variante oder Kopie der Seite und nehmen dann Änderungen an der Variante vor.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: workspace_admin, ui_builder_admin, admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Now-Experience-Framework** > **UI Builder**.
2. Wählen Sie die Experience **„Konfigurierbarer CSM/FSM-Arbeitsbereich** “ aus.
3. Wählen Sie in der Liste **Seite** die gewünschte Seite aus.
   Wählen Sie beispielsweise **Datensatzseite**aus.
4. Wählen Sie in der Liste Varianten die gewünschte Standard-Datensatzseite aus.
   Wählen Sie beispielsweise **CSM Standard-Datensatzseite**aus.
5. Wählen Sie das Menü „Zusätzliche Aktionen“ für diese Seite und dann Duplikat aus, um eine Kopie der **Seitenvariante** zu erstellen.
6. Benennen Sie die Kopie der Seitenvariante um.
   a. Wählen Sie die Kopie der Seitenvariante in der Liste Varianten aus.
   b. Wählen Sie das Menü „Zusätzliche Aktionen“ für diese Seite und dann **Einstellungen für Seitenvariante bearbeiten**aus.
   c. Geben Sie im Feld **Variantenname** einen neuen Namen ein.
   d. Wählen **Sie Speichern**
7. Jetzt können Sie die Seitenvariante anpassen.
   Weitere Informationen finden Sie in den folgenden UI Builder-Themen:
   - Mit Pages arbeiten
   - Arbeiten Sie mit -Komponenten
   - Layouts in UI Builder
8. So löschen Sie eine Seitenvariante:
   a. Suchen Sie die zu löschende Seitenvariante in der Liste **Seiten und Varianten**.
   b. Wählen Sie das Menü „Zusätzliche Aktionen“ für diese Seitenvariante und dann **Variante löschen**aus.
   c. Wählen Sie im Bestätigungsdialogfeld **Löschen**aus.
   Das System entfernt die Seitenvariante aus der Liste **Seiten und Varianten**.

Konfigurieren Sie die Aktionsleiste der Frontline-Fallseite

Konfigurieren Sie die Aktionsleiste auf der Seite „Frontline-Fall“ so, dass sie Aktionen aus anderen Plugins enthält.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die Seite „Frontline-Fall“ unterstützt Aktionen der folgenden Plugins für das konfigurierbare Arbeitsbereichs-Management für Customer Service-Management und CSM:

- Kundenservice (com.sn_customerservice)
- CSM/FSM Configurable WS Foundation (com.snc.uib.cwf_workspace)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- CSM Configurable Workspace (com.snc.uib.csm_agent_workspace)
- CSM-Arbeitsbereich (com.snc.agent_workspace.csm
- Management schwerwiegender Probleme (com.sn_majorissue_mgt)
- Kundenservice mit Servicemanagement (com.sn_cs_sm)
- Plugin „Customer Service with Request Management“ (com.sn_cs_sm_request)
- Zeiterfassung für den Kundenservice (com.snc.csm_time_recording)
- Omni-Experience – Standard-Funktionssatz

Wenn Sie zusätzliche Plugins verwenden, führen Sie die Schritte in dieser Aufgabe aus, um die Aktionen aus diesen Plugins der Aktionsleiste der Frontline-Fallseite hinzuzufügen. Sie können Aktionen wie folgt hinzufügen:

- Fügen Sie einer vorhandenen Layoutgruppe Aktionen hinzu (Schritt 2).
- Erstellen Sie eine neue Layoutgruppe, und fügen Sie dieser Gruppe Aktionen hinzu (Schritte 3 und 4).
- Fügen Sie der Aktionsleiste Aktionen direkt hinzu (Schritt 5).

Prozedur

1. Stellen Sie sicher, dass die UI-Aktion oder deklarative Aktion über einen entsprechenden Datensatz in der Tabelle „UX-Formularaktionen“ (sys_ux_form_action) verfügt.
   a. Geben Sie im Anwendungsnavigator **sys_ux_form_action.list** ein, und drücken Sie die Eingabetaste.
   b. Suchen Sie in der Liste „UX-Formularaktionen“ nach der gewünschten Formularaktion.
   c. Erstellen Sie einen Formularaktionsdatensatz, wenn er nicht vorhanden ist.
2. **Wahlweise:** Fügen Sie die Aktion einer vorhandenen Layoutgruppe hinzu.
   Sie können eine neue Layoutgruppe erstellen und die Aktion dieser Gruppe hinzufügen (siehe Schritt 3). Standardmäßig unterstützt die Frontline-Fallseite drei Gruppen: Verfassen, Erstellen und Verwalten.
   a. Navigieren zu **Alle** > **Deklarative Aktionen** > **Formularaktion-Layoutgruppen** und wählen Sie eine Gruppe aus.
   b. Wählen Sie das Sperrsymbol neben dem Feld **Aktionen** aus, fügen Sie die gewünschte Aktion aus der Liste Verfügbare UX-Formularaktionen hinzu, und wählen **Sie Speichern**aus.
3. **Wahlweise:** Erstellen Sie eine neue Layoutgruppe.
   a. Navigieren zu **Alle** > **Deklarative Aktionen** > **Formularaktion-Layoutgruppen** und wählen Sie **Neu**aus.
   b. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für die Layoutgruppe ein.
   c. Wählen Sie das Sperrsymbol neben dem Feld **Aktionen** aus, fügen Sie die gewünschte Aktion aus der Liste Verfügbare UX-Formularaktionen hinzu, und wählen **Sie Speichern**aus.
   Da dies eine neue Gruppe ist, müssen Sie sie dem Seitenlayout „Frontline-Fall“ hinzufügen (siehe Schritt 4).
4. Wenn Sie in Schritt 3 eine neue Layoutgruppe erstellt haben, fügen Sie die Gruppe dem Seitenlayout „Frontline-Fall“ hinzu.
   a. Navigieren zu **Alle** > **Deklarative Aktionen** > **Formularaktion-Layouts**.
   b. Wählen Sie das Layout „Frontline-Fallaktionen“ aus.
   c. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Layout-Elemente der UX-Formularaktion“ die Option **Neu** aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

d. Legen Sie auf der neuen Datensatzseite den **Elementtyp** auf Gruppe und **Gruppe** auf die in Schritt 3 erstellte Gruppe fest.

e. Füllen Sie die restlichen Felder im Formular aus, und wählen **Sie Speichern**aus.

5. Wahlweise: So fügen Sie eine Aktion direkt in der Aktionsleiste hinzu:

a. Navigieren zu **Alle** > **Deklarative Aktionen** > **Formularaktion-Layouts**.

b. Wählen Sie das Layout „Frontline-Fallaktionen“ aus.

c. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Layout-Elemente der UX-Formularaktion“ die Option **Neu** aus.

d. Legen Sie auf der neuen Datensatzseite **Elementtyp** auf Aktion und **Aktion** auf die gewünschte UX-Formularaktion fest.

e. Füllen Sie die restlichen Felder im Formular aus, und wählen **Sie Speichern**aus.

Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM Seitenvorlagen

Eine Seitenvorlage ist der Plan einer Datensatzseite, den Sie zum Erstellen einer neuen Seite oder Seitenvariante in UI Builderverwenden können.

Eine Seitenvorlage kann Komponenten, Datenressourcen, Erweiterungspunkte und ein Layout enthalten. Wenn Sie eine Seite oder Seitenvariante aus einer Seitenvorlage erstellen, beginnen Sie mit einer Basisstruktur, die Sie an Ihre Bedürfnisse anpassen können.

Wählen Sie eine der Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM -Vorlagen aus, wenn Sie eine neue Seite oder eine neue Seitenvariante in UI Buildererstellen.

Vorlagen für konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich

Vorlage	Beschreibung
CSM-Standarddatensatzvorlage	Die CSM-Standarddatensatzvorlage enthält CSM-Fallverwaltungsfunktionen und ermöglicht es Service Desk-Mitarbeitern, Fälle zu erstellen, zu überwachen und zu lösen. Verwenden Sie diese Vorlage, wenn Sie die CSM-Funktionen für die Fallverwaltung anpassen und erweitern möchten.
Vorlage für CSM-Interaktionsdatensatz	Die Vorlage für den CSM-Interaktionsdatensatz enthält die CSM-Interaktionsmanagement-Funktionen. In dieser Ansicht können Service Desk-Mitarbeiter Live-Chats, Anrufe und SMS-Nachrichten annehmen und beantworten. Verwenden Sie diese Vorlage, wenn Sie die CSM-Funktionen für das Interaktionsmanagement anpassen und erweitern möchten.
Seitenvorlage für Frontline-Fall	Die Vorlage für die Frontline-Fallseite bietet eine vereinfachte Fallansicht, mit der Service Desk-Mitarbeiter schnell Kontext erfassen, Fälle kategorisieren und Kunden umgehend antworten können. Diese Vorlage konzentriert sich auf die wesentlichen Funktionen, die Service Desk-Mitarbeiter benötigen, einschließlich: • Kundeninformationen werden gesucht und überprüft • Scannen des Aktivitätenstroms • Zugehörige Informationen werden angezeigt • Suche nach Wissensartikeln

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Seite aus Vorlage erstellen in der Dokumentation UI Builder.

Funktion „Anwesenheit aufzeichnen“

Für Seiten, die Sie aus der CSM-Datensatzseitenvorlage und den CSM-Interaktionsdatensatzseiten-Vorlagen erstellen, ist die Funktion „Anwesenheit aufzeichnen“ verfügbar. Mit dieser Funktion können Sie die Benutzer sehen, die derzeit einen Datensatz anzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Anwenderpräsenzkomponente.

Verwenden von KI-Suche mit Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM

Verwenden Sie die Anwendung ServiceNow® KI-Suche mit Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.

Ab dem Release Utah ersetzt die Anwendung KI-Suche die Anwendung Zing Search für Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM. Zur Unterstützung dieser Funktion wurden die Zing-Suchkonfigurationen zur KI-Suche migriert.

Verwenden Sie das Suchfeld der zentralen Navigation in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM, um nach Informationen zu suchen. Sie können zwischen Ergebnissen der globalen Suche und Ergebnissen aus der Arbeitsbereichsanwendung „ **CSM/FSM Configurable Workspace** “ wechseln. Die verschiedenen Suchkonfigurationen basieren auf verschiedenen Tabellen.

Weitere Informationen zur Verwendung der KI-Suche mit Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMfinden Sie unter KI-Suche für Next Experience .

Konfigurationen der Suchanwendung

Eine Suchanwendungskonfiguration gibt die Suchmaschine und die Einstellungen für die Suche in einer Now Platform -Anwendung an. Die Suchanwendungskonfiguration für **[CSM AIS] Configurable Workspace Search Config** wird mit der Store-App CSM Configurable Workspace bereitgestellt.

Um auf diese Konfiguration zuzugreifen, navigieren Sie zu **KI-Suche** > **Experience durchsuchen** > **Anwendungen durchsuchen**.

Indizierte Quellen für die KI-Suche

Indizierte Quellen geben an, nach welchen Inhalten Anwender suchen können. Die Store-App CSM Configurable Workspace fügt indizierte Quellen der KI-Suche für die folgenden Tabellen hinzu:

- Account [customer_account]
- Fall [sn_customerservice_case]
- Verbraucher [csm_consumer]
- Kontakt [customer_contact]
- Bestellposition [csm_order_line_item]
- Bestellung [csm_order]

Navigationsregisterkarten

Navigationsregisterkarten werden oben auf der Suchergebnisseite angezeigt und sind statische Filteroptionen, mit denen Sie die Ergebnisse nach indizierten Quellen filtern können. Die **Suchanwendungskonfiguration für [CSM AIS] Configurable Workspace Search Config** enthält die folgenden Navigationsregisterkarten:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Alle
- Fälle
- Accounts
- Kontakte
- Verbraucher
- Bestellungen
- Bestellpositionen
- Standorte

Informationen zum Erstellen von Navigationsregisterkarten finden Sie unter Navigationsregisterkarten in einer Anwendungskonfiguration für die KI-Suche konfigurieren .

Aspekte

Aspekte sind dynamische Filteroptionen, mit denen Sie die Suchergebnisse anhand des Feldwerts verfeinern können. Die **Suchanwendungskonfiguration für [CSM AIS] Configurable Workspace Search Config** umfasst folgende Aspekte:

- Status
- Priorität
- Zuweisungsgruppe
- Produkt
- Account
- Kontakt
- Verbraucher
- Handlungsbedarf
- Aktionsstatus
- Kanal
- Aktive Eskalation

Informationen zum Erstellen von Aspekten finden Sie unter Aspekt in einer Anwendungskonfiguration für die KI-Suche erstellen .

Geführtes Setup

Das geführte Setup stellt eine Reihe von Aufgaben bereit, mit denen Sie die Einstellungen für die Suchanwendung konfigurieren können. Um auf das geführte Setup zuzugreifen, navigieren Sie zu **Alle** > **KI-Suche** > **KI-Suche für Next Experience** > **Geführtes Setup für die Migration von Zing zur KI-Suche**.

Dieses Tool für das geführte Setup unterstützt Sie bei der Migration von Next Experience-Anwendungen von Zing zur KI-Suche. Weitere Informationen zur Verwendung des geführten Setups finden Sie unter KI-Suche für Next Experience konfigurieren .

Je nach Release müssen Sie möglicherweise nur einige der Aufgaben im geführten Setup ausführen, um die KI-Suche mit Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMzu verwenden. Für Utah

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

zBoot-Instanzen ist die KI-Suche die Standardsuchanwendung für die globale Suche und die Anwendung Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.

Zing-Suchkonfigurationen werden migriert

Wenn Sie standardmäßig bereitgestellte Suchkonfigurationen hinzugefügt, geändert oder gelöscht haben, müssen Sie möglicherweise vorhandene Zing-Suchkonfigurationen zu Konfigurationen der KI-Suche migrieren.

- Wenn Sie in Mitarbeiterbereich- **Suchkonfiguration Suchquellen**hinzugefügt oder geändert haben, müssen Sie diese Quellen zur KI-Suche migrieren.
- Wenn Sie Suchquellen aus Mitarbeiterbereich- **Suchkonfiguration**gelöscht haben, müssen Sie sie manuell aus **[migriert] Mitarbeiterbereich-Suchkonfiguration**löschen

Zugehörige Informationen

AI Search entdecken

Konfigurieren der KI-Suche

Öffnen Sie die Experience des konfigurierbaren CSM/FSM-Arbeitsbereichs in UI Builder

Greifen Sie zur Bearbeitung auf die konfigurierbare CSM/FSM-Arbeitsbereich-Experience in UI Builder zu.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: ui_builder_admin, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Prozedur

1.
2.
3. Wählen Sie die Experience **„Konfigurierbarer CSM/FSM-Arbeitsbereich** “ aus.

Ergebnisse

Zielseite für konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich erstellen

Erstellen Sie Zielseiten für verschiedene Service Desk-Mitarbeiter und Teams, indem Sie eine Seitenvariante erstellen sowie Container und Komponenten hinzufügen oder ändern.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: workspace_admin, ui_builder_admin, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Bei einer Zielseite handelt es sich um die Seite, die einem Service Desk-Mitarbeiter angezeigt wird, wenn er seinen Arbeitsbereich öffnet. Eine Zielseite für den konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich ist im Plugin „Customer Service“ (com.sn_customerservice) enthalten. Diese Seite, die **CSM-Zielseite**, bietet Service Desk-Mitarbeitern eine Übersicht über ihre neuen und zugewiesenen Fälle, Fälle mit hoher Priorität und Fälle, die ihren Gruppen zugewiesen sind.

In UI Builder , einem WYSIWYG-Builder für Webbenutzeroberflächen, können Sie eine Variante dieser Seite erstellen und nach Bedarf ändern.

Hinweis:
Es ist wichtig, eine Variante der CSM-Zielseite zu erstellen, um Probleme mit Upgrades zu vermeiden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispielsweise können Sie mit UI Builder folgende Aufgaben ausführen:

UI Builder-Aufgaben

Aufgabe	Beschreibung
Seitenlayout ändern	Das Layout bestimmt, welche Slots auf einer Seite verfügbar sind, wie die Slots positioniert werden und welche CSS-Regeln für sie gelten. Weitere Informationen zu Layouts und Layoutsystemen finden Sie unter Mit Layouts arbeiten .
Der Seite Komponenten hinzufügen	Komponenten sind die Basiselemente Ihrer Seite. Komponenten reichen von Kernelementen wie Schaltflächen und Bezeichnungen bis hin zu Komponenten für komplexere Erfahrungen wie Listen und Formulare. Weitere Informationen finden Sie unter Mit Komponenten arbeiten . **Hinweis:** Informationen zu UI Builder-Komponenten finden Sie auch auf der ServiceNow-Entwicklerwebsite. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation der Komponente unter `www.devportaldocs.service-now.com/`.
Datenressourcen mit den Komponenten verbinden	Verbinden Sie Datenressourcen, um Daten aus Tabellen, Datensätzen oder anderen Elementen auf Ihrer Seite dynamisch verfügbar zu machen. Weitere Informationen finden Sie unter Mit Datenressourcen arbeiten .

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Now-Experience-Framework** > **UI Builder**.
2. Klicken Sie im Abschnitt **Meine Experiences** auf **Konfigurierbarer CSM/FSM-Arbeitsbereich**.
3. Wählen Sie im Dropdown-Menü „Seite“ die Option **Zielseite** aus.
4. Wählen Sie in der Liste „Varianten“ den Eintrag **CSM-Zielseite** aus.
5. Erstellen Sie eine Zielseitenvariante.
   a. Klicken Sie auf das Menü für zusätzliche Aktionen neben der Variante der **CSM-Zielseite**, und wählen Sie **Duplikat** aus.
   b. Fügen Sie im Popup-Fenster „Variante erstellen“ einen **Variantennamen** hinzu.
   c. Klicken Sie auf **Erstellen**.
   d. Geben Sie bei Bedarf die Zielgruppe und die Anzeigebedingungen für die Seitenvariante an.
   Die Zielgruppe bestimmt, wer die Seite sehen kann. Eine Zielgruppe entspricht einer Sammlung von Benutzerrollen. Weitere Informationen finden Sie unter Ihre Zielgruppen verstehen .

   Das Feld **Reihenfolge** bestimmt, welche Seite angezeigt wird. Die Seite mit der niedrigsten Nummer wird zuerst ausgeführt.

   e. Klicken Sie auf **Speichern**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Fügen Sie Container und Komponenten für die Zielseitenvariante hinzu, oder ändern Sie sie.
   Weitere Informationen zum Hinzufügen oder Ändern von Containern und Komponenten können Sie der UI Builder-Dokumentation entnehmen.
   - Einer Seite Komponenten hinzufügen : Verwenden Sie diese Aufgabe ab Schritt 4, um einem Container eine Komponente hinzuzufügen und die Komponenteneigenschaften und Event-Handler zu konfigurieren. Diese Aufgabe enthält auch Informationen zum Hinzufügen zusätzlicher Container.
   - Einer Komponente einen Stil hinzufügen : Legen Sie ab Schritt 3 CSS-Stile für Komponenten fest, um ihre Standarddarstellung zu ändern.
   - Modale Elemente zu Komponenten hinzufügen : Fügen Sie ab Schritt 5 ein Fenster hinzu, das angezeigt wird, wenn ein Benutzer auf eine Komponente klickt. Wenn Sie beispielsweise eine Schaltflächenkomponente hinzufügen, die einen Datensatz löscht, können Sie ein modales Element hinzufügen, das den Benutzer auffordert, das Löschen des Datensatzes zu bestätigen.
7. Klicken Sie auf **Speichern**, um die Seitenvariante zu speichern.

Menüband-Konfiguration in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM einrichten

Erstellen Sie eine Menübandeinstellung und fügen Sie diese Einstellung einer Menübandkonfiguration für Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM hinzu.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: workspace_admin, ui_builder_admin, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Verwenden Sie die Schritte in dieser Aufgabe, um eine Menübandkonfiguration für Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM einzurichten.

- Erstellen Sie eine Menübandeinstellung, z. B. das Erstellen einer anderen Version der Menübandkomponente „Customer 360“.
- Fügen Sie die Menübandeinstellung einer Menübandkonfiguration hinzu.
- Legen Sie die Breite und die Reihenfolge der Menübandeinstellung in der Menübandkonfiguration fest.

Hinweis:
Sie können auch Menübandeinstellungen von CSM Mitarbeiterbereich in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM verwenden, wenn Sie die Einstellung mit der Menübandkonfiguration verknüpfen.

Eine Menübandkonfiguration, **Menübandkonfiguration für konfigurierbare CSM/FSM-Arbeitsbereiche**, ist in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM enthalten. Diese Konfiguration umfasst die Menübandkomponenten „Customer 360“, „Zeitleiste“ und „Aktive SLA“. Sie können diese Konfiguration sofort verwenden, ohne zusätzliche Konfigurationsschritte ausführen zu müssen.

Prozedur
1. Erstellen Sie eine Menübandeinstellung.
   a. Navigieren zu **Now-Experience-Framework** > **Konfigurationseinstellungen** > **UX Ribbon Configurations**.
   b. Klicken Sie auf **Neu**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

c. Füllen Sie die Felder im Formular „Menübandeinstellung“ aus.

Formular „Menübandeinstellungen“

Feld	Beschreibung
Name	Eine Bezeichnung, die diese Menübandeinstellung beschreibt. Sie enthält häufig die Tabelle, die diesem Menüband zugeordnet ist.
Menübandkomponente	Die Komponente, die der Menübandeinstellung hinzugefügt werden soll, einschließlich „Customer360“, „Zeitachse“, „Aktives SLA“ oder einer benutzerdefinierten Menübandkomponente. **Hinweis:** Sie können jeweils nur eine Komponente hinzufügen. Um eine zweite Komponente im Menüband anzuzeigen, wiederholen Sie diesen Vorgang, um eine weitere Menübandeinstellung zu erstellen und eine andere Komponente hinzuzufügen.
Tabelle	Die Tabelle, die dieser Menübandeinstellung zugeordnet ist. Jedes Mal, wenn ein Kundenservice-Mitarbeiter einen Datensatz aus dieser Tabelle auswählt, wird die Menübandeinstellung mit dieser Komponente angezeigt.
Breite	Die Anzahl der Spalten, die die Komponente im Menüband einnimmt. Die Breite der Seite beträgt 12 Spalten. Bei Verwendung mehrerer Komponenten muss die Gesamtbreite aller Komponenten maximal 12 betragen. **Hinweis:** Legen Sie für Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM die Breite der Menübandkomponente im Formular mit den Einstellungen für die Menübandkonfiguration fest (siehe Schritt 3).
Anwendung	Der Umfang dieses Menübands. Global bedeutet, dass das Menüband mit allen Anwendungen funktioniert.
Reihenfolge	Die Position dieser Komponente im Menüband. Die Reihenfolge der Komponenten gilt von links nach rechts. Wenn Sie beispielsweise einer Tabelle drei Komponenten zuordnen, wird die Komponente mit der niedrigsten Reihenfolge auf der linken Seite und die Komponente mit der höchsten Reihenfolge auf der rechten Seite angezeigt. **Hinweis:** Legen Sie für Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM die Reihenfolge der Menübandkomponente im Formular mit den Einstellungen für die Menübandkonfiguration fest (siehe Schritt 3).
Aktiv	Schalten Sie um, um diese Komponente im Menüband für diese Tabelle zu aktivieren oder zu deaktivieren.
Übernahme	Bei „true“ kann die Menübandkonfiguration von untergeordneten Tabellen übernommen werden. Wenn dies gewünscht wird, sollten für die untergeordnete Tabelle keine Menübandeinstellungen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	konfiguriert sein. Das Feld **Übernahme** ist standardmäßig auf „false“ festgelegt.
Experience eingeschränkt	Bei „true“ ist die Menübandkomponente auf konfigurierbare Arbeitsbereiche beschränkt. Bei „false“ ist die Menübandkomponente global und wird in CSM Agent Workspace (veraltet) angezeigt. Weitere Informationen finden Sie unter Menübänder im Arbeitsbereich einrichten. Dies Feld ist standardmäßig auf „true“ festgelegt.

d. Klicken Sie auf **Absenden**.

2. Erstellen Sie eine Menübandkonfiguration als Container für Ihre Menübandeinstellungen.

a. Navigieren zu **Now-Experience-Framework** > **Konfigurationseinstellungen** > **UX-Menüband-Konfigurationen**.

b. Wählen Sie **Neu**.

c. Füllen Sie im Formular für die UX-Menübandkonfiguration die entsprechenden Felder aus.

Formular „UX-Menübandkonfigurationen“.

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name für die Menübandkonfiguration.
Anwendung	Umfang der Menübandkonfiguration. Global bedeutet, dass das Menüband mit allen Anwendungen funktioniert.
Aktiv	Schalten Sie um, um diese Komponente im Menüband für die Tabelle zu aktivieren oder zu deaktivieren.
Beschreibung	Kurzbeschreibung dieser Menübandkonfiguration, die in der Liste der UX-Menübandkonfigurationen angezeigt wird.

d. Wählen Sie **Absenden** aus.

3. Fügen Sie die Menübandeinstellung der Menübandkonfiguration hinzu.

a. Navigieren zu **Now-Experience-Framework** > **Konfigurationseinstellungen** > **Menüband-Konfigurationseinstellungen**.

b. Wählen Sie die Konfiguration in der Liste „UX-Menüband-Konfigurationen“ aus.

c. Füllen Sie die entsprechenden Felder im Formular für die Menüband-Konfigurationseinstellungen aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular Einstellungen für Menübandkonfigurationen

Feld	Beschreibung
Tabelle	Die Tabelle, die dieser Menübandeinstellung zugeordnet ist. Jedes Mal, wenn ein Kundenservice-Mitarbeiter einen Datensatz aus dieser Tabelle auswählt, wird die Menübandeinstellung mit dieser Komponente angezeigt.
Menüband	Menübandeinstellung, die der Menübandkonfiguration hinzugefügt werden soll.
Konfiguration	Gewünschte Menüband-Konfiguration.
Anwendung	Der Umfang dieses Menübands. Global bedeutet, dass das Menüband mit allen Anwendungen funktioniert.
Reihenfolge	Die Position dieser Komponente im Menüband. Die Reihenfolge der Komponenten gilt von links nach rechts. Wenn Sie beispielsweise einer Tabelle drei Komponenten zuordnen, wird die Komponente mit der niedrigsten Reihenfolge auf der linken Seite und die Komponente mit der höchsten Reihenfolge auf der rechten Seite angezeigt.
Breite	Anzahl der Spalten, die die Komponente im Menüband einnimmt. Die Breite der Seite beträgt 12 Spalten. Bei Verwendung mehrerer Komponenten muss die Gesamtbreite aller Komponenten maximal 12 betragen. **Hinweis:** Die Breite wird ignoriert, wenn das Menüband so konfiguriert ist, dass es im kontextbezogenen Seitenbereich angezeigt wird.
Aktiv	Schalten Sie um, um diese Komponente im Menüband für die Tabelle zu aktivieren oder zu deaktivieren.

d. Klicken Sie auf **Absenden**.

Zugehörige Informationen

Menübänder im Arbeitsbereich einrichten

Formularheader einrichten in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM

Sie können einen Formularheader für die Verwendung in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM erstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: workspace_admin, ui_builder_admin, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Nachdem Sie einen Formular-Header erstellt haben, müssen Sie ihn mit einer Formularheaderkonfiguration verknüpfen, wenn er in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM angezeigt werden soll.

Hinweis:
Sie können auch Formularheader aus CSM Mitarbeiterbereich in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM verwenden, wenn Sie die Einstellung mit der Formularheaderkonfiguration verbinden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eine Konfiguration für Formularheader, **Headerkonfiguration für konfigurierbare CSM/ FSM-Arbeitsbereiche**, ist in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM enthalten. Sie können diese Konfiguration sofort verwenden, ohne zusätzliche Konfigurationsschritte ausführen zu müssen.

Prozedur

1. Erstellen Sie einen Formularheader.
   a. Navigieren zu **Now-Experience-Framework** > **Konfigurationseinstellungen** > **UX Formular-Header**.
   b. Wählen Sie **Neu** in der Liste Formularheader.
   c. Füllen Sie die Felder im Formular „Formularheader“ aus.
   Feldbeschreibungen finden Sie unter Formularheader im Arbeitsbereich einrichten.
   d. Wählen Sie **Absenden**.
2. Fügen Sie den Formularheader der Formularheaderkonfiguration hinzu.
   a. Navigieren zu **Now-Experience-Framework** > **Konfigurationseinstellungen** > **UX-Überschrift-Konfigurationen**.
   b. Wählen Sie die Headerkonfiguration aus.
   c. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Formularheader des Arbeitsbereichs“ **Bearbeiten**aus.

   Hinweis:
   Möglicherweise müssen Sie das Formular konfigurieren, um die zugehörige Liste anzuzeigen.

   d. Verschieben Sie den gewünschten Formularheader aus der linken Spalte in die rechte Spalte, um ihn der Headerkonfiguration hinzuzufügen.
   e. Wählen Sie **Speichern**.

Hervorgehobene Werte in einem Formularheader einrichten in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM

Sie können Felder konfigurieren, die als hervorgehobene Werte in einem Formularheader im Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM angezeigt werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: workspace_admin, ui_builder_admin, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Nachdem Sie einen hervorgehobenen Wert erstellt haben, müssen Sie ihn mit der Konfiguration eines hervorgehobenen Werts verknüpfen, wenn er im Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM angezeigt werden soll.

Hinweis:
Sie können hervorgehobene Werte auch aus CSM Mitarbeiterbereich im Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM verwenden, wenn Sie den Wert mit der Konfiguration des hervorgehobenen Werts verknüpfen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Konfiguration eines hervorgehobenen Werts (**Konfiguration hervorgehobener Werte im konfigurierbaren CSM/FSM-Arbeitsbereich)**, ist in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM enthalten. Sie können diese Konfiguration sofort verwenden, ohne zusätzliche Konfigurationsschritte ausführen zu müssen.

Prozedur

1. Erstellen Sie einen hervorgehobenen Wert.
   a. Navigieren zu **Now-Experience-Framework** > **Konfigurationseinstellungen** > **UX hervorgehobene Werte**.
   b. Klicken Sie auf **Neu**.
   c. Füllen Sie die Felder im Formular „Hervorgehobener Wert“ aus, und klicken Sie auf **Senden**. Feldbeschreibungen finden Sie unter Werte im Formularheader hervorheben.
   d. Klicken Sie in der Liste „Hervorgehobene Werte“ auf den Datensatz, den Sie gerade erstellt haben.
   e. Klicken Sie in der zugehörigen Liste „Hervorgehobene Wertbedingungen“ auf **Neu**.
   f. Füllen Sie die Felder im Formular „Hervorgehobene Wertbedingungen“ aus. Feldbeschreibungen finden Sie unter Werte im Formularheader hervorheben.
   g. Klicken Sie auf **Absenden**.
2. Fügen Sie den hervorgehobenen Wert zur Konfiguration des hervorgehobenen Werts hinzu.
   a. Navigieren zu **Now-Experience-Framework** > **Konfigurationseinstellungen** > **Konfigurationen hervorgehobener UX-Werte**.
   b. Wählen Sie die Konfiguration aus.
   c. Klicken Sie in der zugehörigen Liste „Hervorgehobene Werte“ auf **Bearbeiten**.
   d. Verschieben Sie den gewünschten Wert aus der linken Spalte in die rechte Spalte, um ihn der ausgewählten Konfiguration hinzuzufügen.
   e. Klicken Sie auf **Speichern**.

Formularaktion einrichten in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM

Erstellen Sie eine Formularaktion, die mit einer UI-Aktion verknüpft ist, damit Sie die UI-Aktion in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM verwenden können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: workspace_admin, ui_builder_admin, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Zur Verwendung von UI-Aktionen in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM muss jede UI-Aktion über eine entsprechende Formularaktion verfügen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Now-Experience-Framework** > **Aktionen und Ereignisse** > **UX-Formularaktionen**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für die Formularaktion ein.
   Es wird empfohlen, der Formularaktion denselben Namen wie der UI-Aktion zu geben.
4. Wählen Sie im Feld **Aktionstyp** die Option „UI-Aktion“ aus.
5. Wählen Sie im Feld **UI-Aktion** die UI-Aktion aus.
6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Formularmenüband und sekundäre Werte des Formular-Headers im kontextbezogenen Seitenbereich anzeigen

Für das Formularmenüband und die im Formular-Header angezeigten sekundären Werte können Sie konfigurieren, dass sie im Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM im kontextbezogenen Seitenbereich angezeigt werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: workspace_admin, ui_builder_admin, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:
Diese Aufgabe bezieht sich auf Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.

Das Formularmenüband enthält Komponenten, die Service Desk-Mitarbeitern eine Übersicht über Falldetails bieten, z. B. eine Kundenzusammenfassung und eine Fallzeitleiste.

Der Formularheader für das Fallformular kann zwei Ebenen von Feldwerten aus der Falltabelle anzeigen. Der primäre Wert ist die Kurzbeschreibung des Falls. Die sekundären Werte umfassen Account sowie Kontakt oder Verbraucher, Fallpriorität und Fallstatus.

Sie können Eigenschaften verwenden, um zu bestimmen, wo Formularmenüband und sekundäre Werte angezeigt werden: oben im Datensatz oder im kontextbezogenen Seitenbereich. Zwei Eigenschaften sind für die Standard-Datensatzseite und zwei für den Interaktionsdatensatz verfügbar.

Diese Eigenschaften können unabhängig voneinander genutzt werden. Sie können z. B. das Formularmenüband im kontextbezogenen Seitenbereich und die sekundären Werte im Formular-Header anzeigen.

Hinweis:
Die Eigenschaften des Formularmenübands gelten für Seiten mit aktiven Menübandkonfigurationen. Wenn eine Seite keine oder eine inaktive Menübandkonfiguration aufweist, sind für das System keine Informationen zum Anzeigen an den beiden Stellen verfügbar.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Now-Experience-Framework** > **Erfahrungen** > **CSM/FSM – Konfigurierbarer Arbeitsbereich**.
2. Klicken Sie in der Liste „UX – Seiteneigenschaften“ auf die gewünschte Eigenschaft.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Geben Sie im Feld **Wert** für die ausgewählte Eigenschaft einen der folgenden Werte ein.

4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Feldwerte als Titel von Registerkarten für Interaktionsdatensätze anzeigen

Zeigen Sie Feldwerte wie Kontakt- oder Verbrauchernamen in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM als Titel von Registerkarten für Interaktionsdatensätze an.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: workspace_admin, ui_builder_admin, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:
Diese Aufgabe bezieht sich auf Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.

Konfigurieren Sie die Eigenschaft `sessionTabTitle`, um die Felder zu identifizieren, die als Titel der Registerkarten für Interaktionsdatensätze verwendet werden können. Geben Sie Felder in dieser Eigenschaft als kommagetrennte Zeichenfolge ein.

Das System wertet diese Felder in der Reihenfolge aus, in der sie in der Zeichenfolge angezeigt werden. Das erste Feld mit einem Wert wird als Titel der Registerkarte des Interaktionsdatensatzes verwendet. Wenn keines der Felder in der Zeichenfolge Werte enthält, zeigt das System die Datensatznummer als Registerkartentitel an.

Hinweis:
Konfigurierte Felder müssen im Interaktionsdatensatz angezeigt werden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Now-Experience-Framework** > **Erfahrungen** > **CSM/FSM – Konfigurierbarer Arbeitsbereich**.
2. Klicken Sie in der Liste „UX – Seiteneigenschaften“ auf die Eigenschaft `sessionTabTitle`.
3. Geben Sie im Feld **Wert** die Felder ein, die in den Registerkartentiteln für Interaktionsdatensätze verwendet werden sollen.
   Geben Sie die Felder als kommagetrennte Zeichenfolge ein. Die Standardzeichenfolge lautet `contact,consumer,number`.

   Hinweis:
   Konfigurierte Felder müssen im Interaktionsdatensatz angezeigt werden.

4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Aktivieren Sie die UI-Aktion „Fall erstellen“ für die Auswahl des Falltyps

Aktivieren Sie die UI-Aktion „Fall **erstellen“ für die Falltypauswahl** für eine oder mehrere ausgewählte Tabellen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: workspace_admin, ui_builder_admin, admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Dieses Verfahren fügt die UI-Aktion **„Fall erstellen** “ zu Datensätzen in der konfigurierten Tabelle hinzu. Wenn Sie diese UI-Aktion auswählen, wird das Popup-Fenster Falltyp auswählen angezeigt.

Hinweis:
Für den konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich ist die UI-Aktion „Fall **erstellen** “ für die Falltypauswahl standardmäßig deaktiviert.

Prozedur

1. Navigieren Sie zur Liste Aktionszuweisungen, indem Sie im Anwendungsnavigator **sys_declarative_action_assignment_list.do eingeben**.
2. Filtern Sie die Aktionen für die Tabelle, für die die UI-Aktion „ **Fall** erstellen“ aktiviert werden soll. Um beispielsweise die UI-Aktion für die Interaktionstabelle zu aktivieren, verwenden Sie die **Tabellenspalte**, um nach der Interaktionstabelle [interaction] zu filtern.
3. Wählen Sie die Aktion **Fall erstellen** mit der folgenden Beschreibung aus: Mit dieser UI-Aktion „Fall erstellen“ kann der Service Desk-Mitarbeiter einen Fall im Mitarbeiterbereich erstellen, indem er den Falltyp aus einer Liste der verfügbaren Falltypen auswählt.
4. Aktivieren Sie im Datensatz „Fallaktionszuweisung erstellen“ das Kontrollkästchen **Aktiv**, und speichern Sie den Datensatz.
5. Navigieren Sie zur Liste der UI-Aktionen, indem Sie im Anwendungsnavigator **sys_ui_action_list.do eingeben**.
6. Filtern Sie die Aktionen nach derselben Tabelle, die in Schritt 2 ausgewählt wurde.
7. Wählen Sie die Aktion **Fall ohne Kommentare erstellen aus**.
8. Deaktivieren Sie im Datensatz „UI-Aktion „Fall erstellen““ das Kontrollkästchen **Aktiv**, und speichern Sie den Datensatz.
9. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 8 für jede Tabelle, für die Sie die UI-Aktion „Fall erstellen“ für die **Falltypauswahl** aktivieren möchten.

Konfigurieren Sie Registerkarten im kontextbezogenen Seitenbereich

Verwenden Sie die UX-Seiteneigenschaft **inlineTabExclusion**, um zu verhindern, dass Registerkarten im konfigurierbaren Seitenbereich in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMangezeigt werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: workspace_admin, ui_builder_admin, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können die UX-Seiteneigenschaft **inlineTabExclusion** für bestimmte Tabellen konfigurieren. Das folgende Beispiel zeigt den Standardwert für diese Eigenschaft.

```
[{
 "template": [
  "incident","sn_customerservice_case"
 ],
 "attachment": [
  "sn_customerservice_case"
 ]
}]
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

In der Zuordnung für diese Eigenschaft stellt der Schlüssel die Registerkarte dar, die ausgeblendet werden soll, und der Wert enthält die Liste der Tabellen, für die die Registerkarte ausgeblendet wird. Im obigen Beispiel:

- Die Registerkarte Antwortvorlage wird für die Tabellen „Incident“ [incident] und „Fall“ [sn_customerservice_case] ausgeblendet.
- Die Registerkarte „Anhang“ wird für die Tabelle „Fall“ [sn_customerservice_case] ausgeblendet.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Now-Experience-Framework** > **Erfahrungen**.
2. Wählen Sie die Experience **„Konfigurierbarer CSM/FSM-Arbeitsbereich** “ aus.
3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste UX-Seiteneigenschaften die **Option inlineTabExclusion aus**.
4. Nehmen Sie die erforderlichen Änderungen am Feld **Wert** vor.
5. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Konfigurieren Sie die Registerkarten „Agent Assist“ und „Antwortvorlage“ im kontextbezogenen Seitenbereich

Fügen Sie eine Tabellenkonfiguration für die Registerkarte „Agent Assist“ oder die Registerkarte „Antwortvorlage“ für anwenderdefinierte Tabellen oder Falltypen im kontextbezogenen Seitenbereich in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMhinzu .

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: workspace_admin, ui_builder_admin, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Registerkarten „Agent Assist“ und „Antwortvorlage“, die im kontextbezogenen Seitenbereich angezeigt werden, verwenden eine UX-Seiteneigenschaft, die Tabellenkonfigurationen enthält. Um diese Registerkarten für anwenderdefinierte Tabellen oder Falltypen anzuzeigen, erstellen Sie eine neue UX-Seiteneigenschaft mit dem Namen **contextualTableConfigMapping**, und fügen Sie die Tabellenkonfigurationen zu dieser Eigenschaft hinzu.

Die Zuordnung für diese Eigenschaft umfasst den Registerkartennamen, den Tabellennamen und die Sys-ID der Tabellenkonfiguration. Beispiel:

```
[{“tab_name”:[{“table=custom_table_name”:”the sys id of the table config”}]},
{“tab_name”:[{“table=custom_table_name”:”the sys id of table config”}]}]
```

```
[{“agent_assist”:[{“table=incident":"e15061a4b30303002bf182c136a8dc34"}]},["response_templ
ate":[{“table=template”:”0a73bc83c3041300e2fd5cb981d3ae29”}]}]
```

Sie können mehrere Tabellen in dieser Eigenschaft zuordnen. Beispiel:

```
[{"agent_assist":[{"table=custom_table_name":"the sys id of table config"},
 {"table=custom_table_name_2":"the sys id of table config"}]}]
```

Sie können auch Operatoren verwenden, um mehrere Tabellen in der Eigenschaftskonfiguration abzugleichen. Im folgenden Beispiel gibt es folgende Operatoren:

- STARTSWITH
- ENDSWITH

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- LIKE: Dieser Operator wird verwendet, um Tabellennamen mit einem Muster abzugleichen. Im folgenden Beispiel würde der LIKE-Operator mit allen Tabellen übereinstimmen, die das Wort „case“ enthalten.
- IN: Mit diesem Operator können Sie eine Liste von Werten festlegen, die mit Werten in Ihren Tabellen übereinstimmen müssen.

```
[
 {
  "agent_assist": [
   {
    "tableSTARTSWITHkb_template": "5cb4030e73e2330021741c86fbf6a7e1"
   },
   {
    "tableENDSWITHu_kb_template": "5cb4030e73e2330021741c86fbf6a7e1"
   }
  ],
  "response_template": [
   {
    "tableLIKEcase": "5f0a5f7e77840010ec75945caa1061a5"
   },
   {
    "tableINagent_file, sn_customerservice_case": "82d52b55a300021033d6441d041e61bd"
   }
  ]
 }
]
```

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Now-Experience-Framework** > **Erfahrungen**.
2. Wählen Sie die Experience **„Konfigurierbarer CSM/FSM-Arbeitsbereich** “ aus.
3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „UX-Seiteneigenschaften“ **Neu**.
4. Füllen Sie die folgenden Felder im Formular „UX-Seiteneigenschaft“ aus.

Feld	Beschreibung
Seite	CSM/FSM – Konfigurierbarer Arbeitsbereich
Name	Verwenden Sie diesen Namen für die Eigenschaft **contextualTableConfigMapping**
Typ	json

Wert	Fügen Sie einen Eintrag für Agent Assist und/oder Antwortvorlage hinzu.
	Beispiel für Agent Assist:
	`[{"agent_assist":[{"table=custom_table_name":"the sys id of table config"}]}]`
	Beispiel für eine Antwortvorlage:
	`[{"response_template":[{"table=custom_table_name":"the sys id of table config"}]}]`

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Beispiel für Agent Assist und Antwortvorlage: `[{"agent_assist":[{"table=custom_table_name":"the sys id of table config"}]},{"response_template":[{"table=custom_table_name":"the sys id of table config"}]}]`

5. Wählen Sie **Speichern**.
   Nach dem Hinzufügen der Eigenschaft können Sie die Datensatzseite öffnen, die die konfigurierte Tabelle verwendet, und die Ergebnisse im kontextbezogenen Seitenbereich testen.

Richten Sie zusätzliche Funktionen des CSM-Arbeitsbereichs ein

Sie können zusätzliche Funktionen für die Verwendung in CSM-Arbeitsbereichen einrichten. Diese Funktionen erfordern in der Regel eine Plugin-Aktivierung und einige Konfigurationen.

Sie können die folgenden Funktionen für die Verwendung in CSM-Arbeitsbereichen einrichten.

Funktionen im CSM-Arbeitsbereich

Funktion	Beschreibung
Kundenzentrale	Die Kundenzentrale bietet Kundenservice-Mitarbeitern alle Informationen über den Kunden an einer zentralen Stelle. • Die Ansicht „Kundeninformationen“ zeigt wichtige Informationen zum Kunden an. • Die Ansicht „Kundenaktivität“ zeigt alle aktuellen Kundenkontaktpunkte in Form eines Aktivitätenfeeds an. Verwenden Sie das Setup mit Anleitung für Customer Service, um die Kundenzentrale zu konfigurieren.
Kundenservicefall-Typen	Konfigurieren Sie Falltypen, um verschiedene Arten von Kundenproblemen zu behandeln. Ein Falltyp identifiziert die Prozesse und Daten, die erforderlich sind, um einen bestimmten Typ von Problem zu lösen, z. B. eine verloren gegangene oder fehlende Kreditkarte. Verwenden Sie das Setup mit Anleitung für Customer Service, um Falltypen für Customer Service zu konfigurieren.
Proactive Customer Service Operations	Verwenden Sie diese Funktion, um die von Ihren Kunden verwendeten digitalen Services nachzuverfolgen und proaktiv Fälle für Servicestörung zu erstellen. Verwenden Sie das Setup mit Anleitung für Customer Service, um Proactive Customer Service Operations zu konfigurieren.
Playbooks für Customer Service Management	Playbooks enthalten Schrittanweisungen zum Abschließen der Aufgaben, die zur Lösung bestimmter Arten von Kundenservicefällen erforderlich sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Funktionen im CSM-Arbeitsbereich (Fortsetzung)

Funktion	Beschreibung
	Die folgenden Playbooks sind für Customer Service Management im ServiceNow Store verfügbar: • Case Playbook for Onboarding • Case Playbook for Complaints • Case Playbook for Product Support
Geleitete Entscheidungen	Sie können komplexe Fälle schneller und effizienter lösen, indem Sie die Kundenservice-Mitarbeiter durch einen strukturierten Fehlerbehebungsprozess führen. Details finden Sie unter Geführte Entscheidungen konfigurieren.
Suchen und überprüfen	Mit dieser Funktion können Kundenservice-Mitarbeiter anhand von Informationen wie Name, Telefonnummer und Datensatznummer schnell nach Kontakten oder Verbrauchern suchen. Einzelheiten hierzu finden Sie unter „Suchen und Verifizieren“ im -Arbeitsbereich einrichten.
Geschätzte Zeit bis zur Lösung eines Falls	Verwenden Sie maschinelles Lernen, um die geschätzte Zeit bis zur Lösung eines Falls (ETTR) basierend auf Fallattributen wie Kurzbeschreibung, Kategorie, Priorität und Zuweisungsgruppe vorherzusagen. Weitere Informationen finden Sie unter Geschätzte Zeit bis zur Lösung eines Falls konfigurieren.

Migration zu Configurable Arbeitsbereich

Wenn Sie derzeit CSM Mitarbeiterbereich verwenden, können Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM implementieren und einige Ihrer vorhandenen CSM Mitarbeiterbereich-Konfigurationen weiterhin nutzen.

Manche Konfigurationen können von beiden CSM-Arbeitsbereichen verwendet werden, während andere speziell für Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM konfiguriert werden müssen. Von diesen Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM-spezifischen Konfigurationen werden manche mit Listen und Formularen in der Plattform-Schnittstelle ausgeführt, andere hingegen mit UI Builder.

Machen Sie sich mithilfe der Themen in der folgenden Tabelle mit den Funktionen von Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM vertraut. Führen Sie anschließend die Schritte zur Implementierung von Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM und zur Migration Ihrer vorhandenen CSM Mitarbeiterbereich-Konfigurationen aus.

Erkunden	Migrieren

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- CSM Configurable Workspace erkunden
- Arbeitsbereiche in Customer Service Management

1. CSM Configurable Workspace einrichten
2. Zu CSM Configurable Workspace migrieren

Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM erkunden

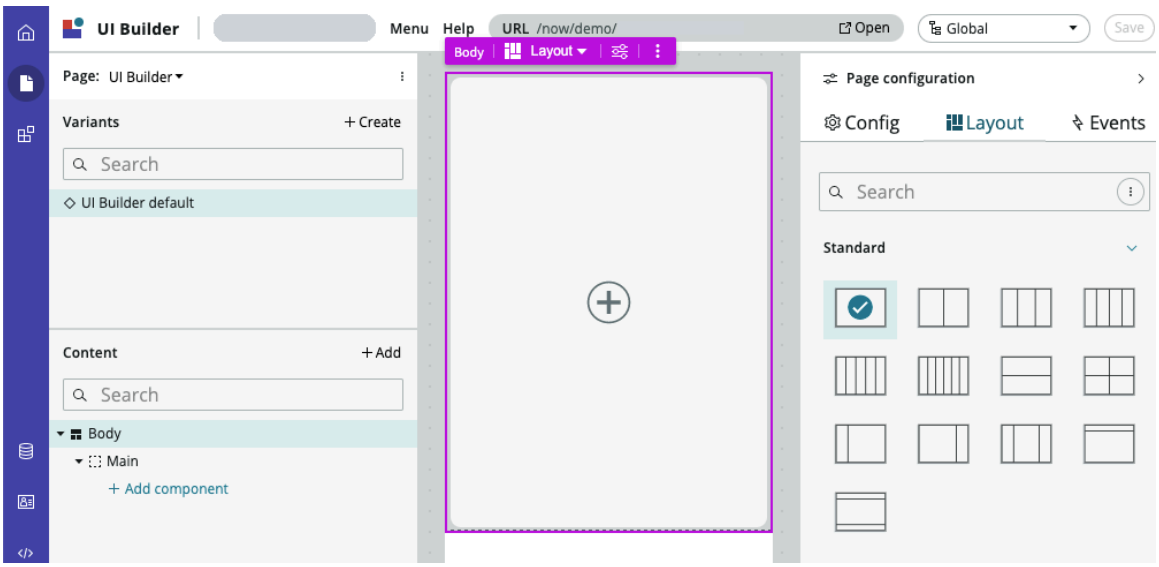
Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM ist ein Arbeitsbereich, der sich problemlos mit UI Builder konfigurieren und erweitern lässt.

UI Builder ist ein Drag-and-Drop-Generator für Web-Benutzeroberflächen, mit dem Sie in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM Seiten und Komponenten erstellen und konfigurieren können.

UI Builder

Wenn Sie in UI Builder arbeiten, können Sie sich die letztendliche Oberfläche des von Ihnen erstellten Arbeitsbereichs ansehen und die Auswirkungen verschiedener Konfigurationen sehen. Für Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM werden manche Konfigurationen auch in Listen und Formularen ausgeführt.

UI Builder



Arbeiten in UI Builder

Eine Seite in einem Arbeitsbereich besteht aus Komponenten, mit denen Ihre Benutzer eine oder mehrere Aufgaben ausführen können. Sie können beispielsweise eine Seite erstellen, um in Ihrem Unternehmen Probleme mit der Software Ihrer Mitarbeiter zu lösen.

Sie erstellen die Funktionalität Ihrer Seite, indem Sie Komponenten hinzufügen, die Sie für Ihre Benutzer-Experience benötigen. Komponenten sind Elemente wie Schaltflächen und Datenvisualisierungen. UI Builder enthält eine Bibliothek mit Komponenten, die Sie der Seite hinzufügen können.

Sobald sich die Komponenten auf Ihrer Seite befinden, können Sie das Layout beliebig ändern. Sie können beispielsweise eine Seite mithilfe von Designs an die Stile und Standards Ihres Unternehmens anpassen. Weitere Informationen finden Sie unter Visuellen Stil von UI Builder-Experiences verwalten .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fügen Sie einer Komponente eine Event-Zuordnung hinzu. Die Event-Zuordnung ist in UI Builder ein wichtiger Prozess. Wenn Sie Seiten mit Komponenten erstellen, müssen diese Seiten tatsächlich Aktionen für Benutzer ausführen. Sie können beispielsweise einem Event-Handler eine Schaltfläche zuordnen, sodass eine Aktion ausgeführt wird, wenn ein Benutzer diese Schaltfläche auswählt. Ein weiteres Beispiel hierfür ist das Hinzufügen einer Datenressource, wie zum Beispiel einem Formular. Sie können einen Event-Handler einrichten, um einen Benutzer zu benachrichtigen, wenn die Seite das Formular erfolgreich geladen hat.

UI Builder ist genau so leistungsstark, wie Sie es brauchen. Sie können einfache Web-Experiences oder auch komplexe datengestützte Experiences erstellen.

Konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich einrichten

Weitere Informationen zum Konfigurieren verschiedener Funktionen im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich, z. B. Menübandkonfigurationen, Formularheader und UI-Aktionen, finden Sie unter Konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich einrichten.

Zugehörige Informationen

UI Builder

Migration zu Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM

Befolgen Sie die Anleitung in diesem Thema zur Migration von CSM Mitarbeiterbereich nach Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.

Wenn Sie derzeit CSM Mitarbeiterbereich verwenden und zu Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM migrieren möchten, können Sie die meisten Ihrer vorhandenen Konfigurationen weiterhin nutzen. Manche Funktionen müssen jedoch speziell für Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM konfiguriert werden. Einige der Konfigurationen können Sie mit Listen und Formularen migrieren, andere mit dem UI Builder- Tool.

Beispiele für die Konfiguration des -Arbeitsbereichs

Konfigurationen von Arbeitsbereichen	Beispiele
Konfigurationen, die in CSM Mitarbeiterbereich und Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM funktionieren, ohne dass eine Änderung erforderlich ist.	• Menübänder • Forms
Konfigurationen, die für Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM abweichen.	• Listen • Listenkategorien

Beachten Sie auch, dass manche Konfigurationsänderungen, die für einen Arbeitsbereich vorgenommen werden, sich auch auf die anderen auswirken können. Zum Beispiel können sich Änderungen an der Konfiguration von CSM Mitarbeiterbereich auf Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM auswirken. Gleiches gilt für Änderungen an der Konfiguration von Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM. Diese können sich auf CSM Mitarbeiterbereich auswirken.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Für Kunden, die derzeit **nicht** CSM Mitarbeiterbereich verwenden und CSM Configurable Workspace implementieren möchten:

- Verwenden Sie das geführte Setup Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM, indem Sie zu navigieren **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup** > **Konfigurierbarer CSM-Arbeitsbereich**. Wenn Sie in dieser Kategorie auf **Konfigurieren** klicken, gelangen Sie zum geführten Setup von Configurable Workspace. Die Informationen und Anweisungen in den verschiedenen Kategorien des geführten Setups können Ihnen bei der Einrichtung einer neuen Implementierung von Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM helfen.
- Weitere Informationen finden Sie unter Arbeitsbereich einrichten.

Arbeitsbereichsfunktionen

Dieser Abschnitt enthält Informationen, Parameter und Schritte, die erforderlich sind, um CSM Mitarbeiterbereich-Konfigurationen zu Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM zu migrieren. Wählen Sie aus der folgenden Liste die Funktion aus, die Sie migrieren möchten.

Funktionen und Beschreibungen des Arbeitsbereichs

Funktion	Beschreibung
Aktivitätenstrom	Activity Stream gibt Service Desk-Mitarbeitern die Möglichkeit, mit den anfordernden Personen zu kommunizieren und interne Hinweise zur Arbeit an einem Datensatz zu verfassen.
Agent Assist	Agent Assist stellt Service Desk-Mitarbeitern automatisch Suchergebnisse bereit, die mögliche Lösungen für die von ihnen geöffneten Datensätze anzeigen.
Mitarbeiterchat für Kundenservice-Management Konfigurierbarer Arbeitsbereich	Mit dem Mitarbeiterchat können Service Desk-Mitarbeiter mit Kunden interagieren, Incident- oder Falldatensätze erstellen oder Chats an einen anderen Service Desk-Mitarbeiter oder eine Warteschlange übertragen.
Branding und Design	Mit Branding und Design können Sie Ihren konfigurierbaren Arbeitsbereich an das Branding und Design Ihres Unternehmens anpassen.
E-Mail-Editor und E-Mail-Viewer	Über den E-Mail-Editor können anfordernde Personen und Erfüller per E-Mail miteinander kommunizieren.
Kundenzentrale	Die Kundenzentrale zeigt in Form von Informationskarten alle Kontaktpunkte an, die ein Kunde mit einem Contact Center hatte.
Deklarative Aktionen	Deklarative Aktionen fügen Ihren Formularen, Feldern, Listen und zugehörigen Listen im Arbeitsbereich anwenderdefinierte Funktionen hinzu, ohne anwenderdefinierte Skripts oder Lern-APIs zu schreiben.
Forms	Das Formular ist die Anwenderoberfläche, über die Service Desk-Mitarbeiter den Großteil ihrer Arbeit erledigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Funktionen und Beschreibungen des Arbeitsbereichs (Fortsetzung)

Funktion	Beschreibung
Formularheader	Formularheader bieten eine Übersicht über den Datensatz.
Globale Suche in konfigurierbaren Arbeitsbereichen	Mit der globalen Suche können Ihre Benutzer innerhalb von festgelegten Suchquellen nach Informationen suchen.
Hervorhebungen	Hervorhebungen drücken den Status eines hervorgehobenen Werts visuell durch eine Hintergrundfarbe aus.
Listen	In der Listenansicht werden gefilterte Datensatzlisten angezeigt, z. B. „Alle Aufgaben“, „Offene Aufgaben“ und „Meine Aufgaben“.
Menübänder	Menübänder helfen Service Desk-Mitarbeitern, schnell die relevanten Informationen zu einem Datensatz zu scannen, z. B. eine Zeitleiste, einen Benutzer oder eine Kundenzusammenfassung.
UI-Aktionsleiste	Zu den UI-Aktionen gehören benutzerdefinierte Schaltflächen, Menüelemente und auf der Benutzerrolle basierende Beschränkungen des Formularzugriffs.

Aktivitätenstrom

Hier erfahren Sie, wie Arbeitsbereich Aktivitätenstrom in Konfigurierbarer Arbeitsbereich funktioniert.

Mit dem Aktivitätenstrom können Service Desk-Mitarbeiter mit anfordernden Personen kommunizieren und interne Notizen zur an einem Datensatz durchgeführten Arbeit machen. Konfigurieren Sie in UI Builder die Komponenten Aktivitätenstrom und Aktivitätenstrom Compose, um Aktivitätenstrom in Konfigurierbarer Arbeitsbereich einzurichten.

Weitere Informationen zur Komponente „Aktivitätenstrom“ finden Sie unter https://developer.servicenow.com/dev.do#!/reference/now-experience/sandiego/components]. Wählen Sie in der Liste Next Experience-Komponentenden Aktivitätenstrom aus.

Zugehörige Parameter im Aktivitätenstrom

Hier werden die Parameter von Arbeitsbereich Aktivitätenstrom mit den Parametern von Konfigurierbarer Arbeitsbereich abgeglichen.

Hinweis:
Nicht jeder Parameter einer Komponente von Konfigurierbarer Arbeitsbereich hat einen entsprechenden Parameter im (veralteten) Arbeitsbereich.

Aktivitätenstrom und entsprechende Parameter

Komponente	Name der veralteten Komponente	Parametername der veralteten Komponente	Parametername der UIB-Komponente
Activity Stream	now-activity-stream-connected	table	table
		sysID	sysID
		isNewRecord	isNewRecord

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktivitätenstrom und entsprechende Parameter (Fortsetzung)

Komponente	Name der veralteten Komponente	Parametername der veralteten Komponente	Parametername der UIB-Komponente
			title
			view
			showConversationFilter
			showTileAvatars
			showTileIcons
			events
			supplemental
			ambChannels
			filterOptions
			timestamp
Activity Stream Compose	now-activity-stream-compose-connected	table	table
		sysID	sysID
		isNewRecord	isNewRecord
		fields	Fields
			title
			useTabs

Agent Assist

Hier erfahren Sie, wie Arbeitsbereich Agent Assist in Kombination mit Konfigurierbarer Arbeitsbereich funktioniert.

Agent Assist stellt Service Desk-Mitarbeitern automatische Suchergebnisse mit möglichen Lösungen für die von ihnen geöffneten Datensätze bereit. Konfigurieren Sie Agent Assist in Konfigurierbarer Arbeitsbereich, indem Sie mit einer Glide-Formulardatenquelle und einer kontextabhängigen Sidebar eine Datensatzseite konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter Übersicht über Agent Assist im ServiceNow Developer Site.

Hinweis:
Unter Umständen müssen Sie sich bei Developer Site anmelden, um den Inhalt anzuzeigen. Weitere Informationen zur Kontextsuche für Agent Assist finden Sie unterContextual search .

Mitarbeiterchat für Kundenservice-Management Konfigurierbarer Arbeitsbereich

Hier erfahren Sie, wie CSM Mitarbeiterbereich Mitarbeiterchat mit Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM funktioniert.

Mit Agent Chat können Service Desk-Mitarbeiter mit Kunden interagieren, Incident- oder Falldatensätze erstellen und Chats an andere Service Desk-Mitarbeiter oder Warteschlangen übertragen. Die Konfigurationen von CSM Mitarbeiterbereich Mitarbeiterchat funktionieren auch mit Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Entsprechungen zu Parametern in Agent Chat

Parameter, die in UI Builder (UIB) ausgeblendet sind, können in UIB nicht konfiguriert werden. Diese Parameter werden für bestimmte Anwendungsfälle von Kunden-Workflows verwendet.

Komponentenparameter für Mitarbeiterchat

Komponente	Name der veralteten Komponente	Parametername der veralteten Komponente	Parametername der UIB-Komponente
Agent Chat	sn-chat	Interaktion – Aktiv	• Interaktions-Sys-ID – Aktiv (in UIB ausgeblendet) • Benutzer isUxf (in UIB ausgeblendet)

Branding und Design

Erfahren Sie mehr über Branding und Design für Ihren Konfigurierbarer Arbeitsbereich.

Mit Branding und Design können Sie Ihren Konfigurierbarer Arbeitsbereich an das Branding und das Design Ihres Unternehmens anpassen. Konfigurieren Sie das Branding und das Design Ihres Konfigurierbarer Arbeitsbereich in UI Builder, um Ihren Konfigurierbarer Arbeitsbereich mit einem entsprechenden Branding und Design zu versehen.

Weitere Informationen zu Branding und Design finden Sie in den folgenden Themen:

- Zeigen Sie die Marken- und Designeinstellung in Ihrer Arbeitsbereich-Experience an
- Configuring Next Experience with Theme Builder
- Configuring Next Experience themes and preferences

E-Mail-Editor und E-Mail-Viewer

Hier erfahren Sie, wie der E-Mail-Editor und der E-Mail-Viewer in Kombination mit Konfigurierbarer Arbeitsbereich funktionieren.

E-Mail-Editor

Über den E-Mail-Editor können anfordernde Personen und Erfüller per E-Mail miteinander kommunizieren.

Entsprechungen zu E-Mail-Editor-Tabellen

Veralteter Tabellenname	UIB-Tabellenname
Keine entsprechende Tabelle	sys_ux_screen

Konfigurieren Sie den E-Mail-Editor in UI Builder an.

E-Mail-Viewer

Mit dem E-Mail-Viewer können Kundenservice-Mitarbeiter E-Mails im Agent Workspace anzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Entsprechungen zu E-Mail-Viewer-Tabellen

Veralteter Tabellenname	UIB-Tabellenname
Keine entsprechende Tabelle	sys_ux_screen

Konfigurieren Sie den E-Mail-Viewer in UI Builder an.

Kundenzentrale

Hier erfahren Sie, wie CSM Mitarbeiterbereich Kundenzentrale in Kombination mit CSM Configurable Arbeitsbereich funktioniert.

Die Kundenzentrale zeigt in Form von Informationskarten alle Kontaktpunkte an, die ein Kunde mit einem Contact Center hatte. Die Konfigurationen von CSM Mitarbeiterbereich Kundenzentrale funktionieren auch in CSM Configurable Arbeitsbereich. Es können jedoch in CSM Configurable Arbeitsbereich Konfigurationsänderungen an sn_customercentral_cust_info_config, sys_declarative_action_assignment und den zugehörigen Listen konfiguriert werden.

- Richten Sie die Ansicht „Kundeninformationen“ in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM mithilfe des geführten Setupsein.
- Richten Sie die Ansicht „Kundeninformationen“ in CSM Mitarbeiterbereich mithilfe des geführten Setupsein.

Entsprechende Tabellen in der Kundenzentrale

Veralteter Tabellenname	UIB-Tabellenname
sys_declarative_action_assignment	sys_ux_screen

Deklarative Aktionen

Erfahren Sie, wie die deklarativen Arbeitsbereich-Aktionen mit konfigurierbarer Arbeitsbereich funktionieren.

Deklarative Aktionen fügen Ihren Formularen, Feldern, Listen und zugehörigen Listen in Arbeitsbereich ohne benutzerdefinierte Skripts oder die Verwendung von APIs benutzerdefinierte Funktionalitäten hinzu. Deklarative Aktionen umfassen: Formular- und Listenaktionen, zugehörige Listenaktionen und Feld-Decorators.

Deklarative Aktionen – entsprechende Tabellen

Veralteter Tabellenname	UIB-Tabellenname
Aktionszuweisung [sys_declarative_action_assignment]	Aktionszuweisung [sys_declarative_action_assignment] UX-Add-on-Event-Zuordnung [sys_ux_addon_event_mapping]

Um eine deklarative Aktion zu migrieren, konvertieren Sie Ihre benutzerdefinierten deklarativen Aktionen in den neuen Typ „UXF-Clientaktion“ und definieren dann die entsprechende Add-on-Event-Zuordnung. Weitere Informationen finden Sie in den folgenden Themen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Sie können Ihren -Arbeitsbereich mit deklarativen Aktionen anpassen
- Erstellen Sie eine UXF-Clientaktion für Formulare
- Glossar für deklarative Aktionen
- Anwenderdefinierte Playbook-Aktionen

Zugehörige Informationen

Manage actions in UI Builder pages

Bind an event to a declarative action

Forms

Hier erfahren Sie, wie das Arbeitsbereich-Formular mit Konfigurierbarer Arbeitsbereich funktioniert.

Das Formular ist die Benutzeroberfläche, auf der Service Desk-Mitarbeiter den Großteil ihrer Arbeit ausführen. Die Konfigurationen des Arbeitsbereich-Formulars funktionieren ohne Änderung in Konfigurierbarer Arbeitsbereich, können aber die Funktion von Konfigurierbarer Arbeitsbereich beeinträchtigen.

Formularparameter

Die Formularzuordnung stellt keinen direkten Zusammenhang zwischen den Formularkomponenten Arbeitsbereich und Konfigurierbarer Arbeitsbereich her. Die Komponenten von Arbeitsbereich sind fest mit dem Formular codiert und beinhalten alle Elemente des Formulars wie z. B. Formularheader, UI-Aktionsleiste, Aktivitätenstrom, Seitenleiste usw. In Konfigurierbarer Arbeitsbereich sind diese Funktionen separate Komponenten.

Formularheader

Hier erfahren Sie, wie Arbeitsbereich-Formular-Header mit Konfigurierbarer Arbeitsbereich funktionieren.

Formularheader bieten eine Übersicht über den Datensatz.

Formularheader – entsprechende Tabellen

Veralteter Tabellenname	UIB-Tabellenname
sys_aw_form_header	sys_aw_form_header sys_ux_header_config sys_ux_m2m_workspace_header_ux_header_config

Wenn Sie Ihren Arbeitsbereich-Formularheader in Konfigurierbarer Arbeitsbereich migrieren möchten, fügen Sie dem Setup für Konfigurierbarer Arbeitsbereich-Formularheader einen zusätzlichen Schritt in benutzerdefinierten Formularheadern hinzu.

- Eine zusätzliche Formularheaderkonfiguration (CSM/FSM Configurable Workspace Header Config) ist sofort einsatzbereit.
- Die veralteten Formularheaderfunktionen können ohne Änderung beibehalten werden, wirken sich jedoch möglicherweise auf die Funktionalität von Konfigurierbarer Arbeitsbereich aus.
- Fügen Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich die Formularheaderkomponente hinzu, um zusätzliche Funktionen zu erhalten.

Weitere Informationen finden Sie unter Formularheader in Konfigurierbarer Arbeitsbereich einrichten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Globale Suche in konfigurierbaren Arbeitsbereichen

Hier erfahren Sie, wie CSM Mitarbeiterbereich Globale Suche mit Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM funktioniert.

Mit der globalen Suche können Ihre Benutzer innerhalb von festgelegten Suchquellen nach Informationen suchen.

Globale Suche – entsprechende Tabellen

Veralteter Tabellenname	UIB-Tabellenname
sys_aw_global_search_config	sys_ux_page_property

Weitere Informationen finden Sie unter KI-Suche mit konfigurierbarem CSM-Arbeitsbereich verwenden.

Hervorhebungen

Erfahren Sie, wie Arbeitsbereich-Hervorhebungen mit Konfigurierbarer Arbeitsbereich funktionieren.

Hervorhebungen drücken den Status eines hervorgehobenen Werts visuell durch eine Hintergrundfarbe aus. Der von Ihnen ausgewählte Status legt die farbliche Hervorhebung fest.

Entsprechende Tabellen hervorheben

Veralteter Tabellenname	UIB-Tabellenname
sys_highlighted_value	sys_highlighted_value sys_ux_highlighted_value_config sys_ux_m2m_highlighted_value_config

Um Ihre Hervorhebungen zu migrieren, fügen Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich einen zusätzlichen Schritt in den benutzerdefinierten hervorgehobenen Werten hinzu.

Eine zusätzliche Konfiguration hervorgehobener Werte (CSM/FSM Configurable Workspace Header Config) ist sofort einsatzbereit.

- Die veralteten hervorgehobenen Werte in Formularheadern können ohne Änderung beibehalten werden, wirken sich jedoch möglicherweise auf die Funktionalität von Konfigurierbarer Arbeitsbereich aus.
- Hervorgehobene Werte müssen einer Konfiguration hervorgehobener Werte hinzugefügt werden, damit sie in Konfigurierbarer Arbeitsbereich angezeigt werden.

Weitere Informationen finden Sie unter Hervorgehobenen Wert einrichten.

Listen

Hier erfahren Sie, wie Arbeitsbereich-Listen in Kombination mit Konfigurierbarer Arbeitsbereich funktionieren.

In der Listenansicht werden gefilterte Datensatzlisten angezeigt, z. B. „Alle Aufgaben“, „Offene Aufgaben“ und „Meine Aufgaben“. Indem Sie Listenkategorien und gefilterte Listen einrichten, helfen Sie Ihren Service Desk-Mitarbeitern, schnell die Datensätze zu finden, an denen sie arbeiten müssen. Konfigurieren Sie das Setup für Ihre Arbeitsbereich-Listen in Konfigurierbarer Arbeitsbereich.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Listenmenükonfiguration

Die Menükonfiguration ist ein Container, der die Standardkonfigurationen des Listenmenüs enthält, das aus Kategorien und Filtern besteht.

Listenmenü – entsprechende Tabellen

Veralteter Tabellenname	UIB-Tabellenname
Keine entsprechende Tabelle	sys_ux_list_menu_config

Das Setup des Listenmenüs wird Konfigurierbarer Arbeitsbereich standardmäßig hinzugefügt. Verknüpfen Sie Ihre Liste und Listenkategorien mit dieser Konfiguration.

Listenkategorien

Mit Listenkategorien können Sie Datensätze so gruppieren, dass Service Desk-Mitarbeiter die Datensätze finden, an denen sie arbeiten müssen.

Listenkategorie – entsprechende Tabellen

Veralteter Tabellenname	UIB-Tabellenname
sys_aw_list_category	sys_ux_list_category

Listen Sie Kategoriedaten in einer neuen UIB-Tabelle auf. Weitere Informationen zur Einrichtung von Listenkategorien finden Sie unter Listenkategorien.

Gefilterte Listen

Mit gefilterten Listen können Sie Datensätze gruppieren, die Ihren Service Desk-Mitarbeitern bei der effizienten Erledigung ihrer Arbeit helfen.

Gefilterte Liste – entsprechende Tabellen

Veralteter Tabellenname	UIB-Tabellenname
sys_aw_list	sys_ux_list

Listen Sie Filterdaten in einer neuen UIB-Tabelle auf. Weitere Informationen über die Einrichtung von Listenfiltern finden Sie unter Listenfilter.

Hinweis:
Die Rollen und Gruppen werden in der UIB-Tabelle definiert und sind nicht relevant.

Rolle und Zugriff

Mit „Rolle und Zugriff“ können Sie die Zielgruppe für jede der in den Listenfiltern definierten Listen einzeln festlegen.

Rolle und Zugriff – entsprechende Tabellen

Veralteter Tabellenname	UIB-Tabellenname
sys_aw_list	sys_ux_applicability_m2m_list

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Um Rollen und Zugriffsberechtigungen zu migrieren, wählen Sie eine gefilterte Liste und anschließend die Zielgruppe aus.

Menübänder

Hier erfahren Sie, wie CSM Mitarbeiterbereich-Menübänder mit Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM funktionieren.

Menübänder helfen Service Desk-Mitarbeitern, schnell die relevanten Informationen zu einem Datensatz zu scannen, z. B. eine Zeitleiste, einen Benutzer oder eine Kundenzusammenfassung.

Menüband – entsprechende Tabellen

Veralteter Tabellenname	UIB-Tabellenname
sys_aw_ribbon_setting	sys_aw_ribbon_setting sys_ux_ribbon_config sys_ux_ribbon_config_setting

Zwar funktionieren veraltete Menüband-Widgets in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM, die Konfigurationen veralteter Menübänder jedoch nicht. Fügen Sie einer Menüband-Konfiguration Menüband-Einstellungen hinzu, um sie in CSM Configurable Arbeitsbereichanzuzeigen.

Weitere Informationen finden Sie unter Menübandkonfigurationen in Konfigurierbarer Arbeitsbereich einrichten.

UI-Aktionsleiste

Hier erfahren Sie, wie Arbeitsbereich-UI-Aktionskomponenten mit Konfigurierbarer Arbeitsbereich funktionieren.

Zu den UI-Aktionen gehören benutzerdefinierte Schaltflächen, Menüelemente und auf der Benutzerrolle basierende Beschränkungen des Formularzugriffs. Die Komponente „UI-Aktionsleiste“ ersetzt die Komponente „UI-Aktionen“ in Arbeitsbereich.

UI-Aktionsleiste – entsprechende Tabellen

Veralteter Tabellenname	UIB-Tabellenname
sys_ui_action	sys_ux_form_action

Zur Migration von UI-Aktionen muss jede UI-Aktion über eine entsprechende Formularaktion verfügen, damit sie in Konfigurierbarer Arbeitsbereich verwendet werden kann.

Weitere Informationen finden Sie unter Formularaktionen einrichten in Konfigurierbarer Arbeitsbereich.

Fallweiterleitung und -zuweisung

Richten Sie die erweiterte Arbeitszuweisung (AWA) ein, um Fälle automatisch an die entsprechenden Kundenservice-Mitarbeiter im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich weiterzuleiten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erweiterte Arbeitszuweisung für konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich einrichten

Thema	Beschreibung
Exploring Advanced Work Assignment	Erfahren Sie mehr über das AWA-Tool, einschließlich Konzepten wie Arbeitszuweisung und Zuweisungsregeln, Servicekanäle, Arbeitselemente und Arbeitselementwarteschlangen sowie Service Desk-Mitarbeiter-Kapazität.
AWA für CSM	Verwenden Sie AWA, um Ihren Service Desk-Mitarbeitern Arbeit automatisch auf Grundlage von Verfügbarkeit, Kapazität und Kompetenzen zuzuweisen. Die AWA-Funktion leitet die Arbeitselemente mithilfe von Warteschlangen für Arbeitselemente, Weiterleitungsbedingungen und Zuweisungskriterien, die Sie definieren, den qualifizierten Agenten zu. Service Desk-Mitarbeiter sehen ihre Zuweisungen im Posteingang ihres konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereichs.
Advanced Work Assignment-Servicekanal für die Zuweisung von Fallaufgaben einrichten	Richten Sie einen AWA-Servicekanal (Advanced Work Assignment) ein, mit dem Sie Fallaufgaben verfügbaren Benutzern zuweisen können.
AWA-Warteschlangen für Proxy-Kontaktrolle konfigurieren	Ändern Sie die Warteschlangen für die erweiterte Arbeitszuweisung, und fügen Sie Weiterleitungsbedingungen hinzu, die die Proxy-Kontaktrolle unterstützen. Diese Rolle ermöglicht Mitarbeitern das Erstellen von Fällen für Kunden-Accounts und Kontakte. Mitarbeiter können im Namen von Kunden auch Proxy-Fallkontakte sein.

AWA für CSM

Verwenden Sie die Funktion ServiceNow® Erweiterte Arbeitszuweisung (AWA) für Kundenservice-Management, um den Service Desk-Mitarbeitern Arbeitselemente automatisch auf Grundlage ihrer Verfügbarkeit, ihrer Kapazität und ihrer Kompetenzen zuzuweisen. AWA für CSM leitet die Arbeitselemente mithilfe von Warteschlangen für Arbeitselemente, Weiterleitungsbedingungen und Zuweisungskriterien, die Sie definieren, qualifizierten Service Desk-Mitarbeitern zu. Service Desk-Mitarbeiter finden ihre Arbeitszuweisungen in ihrem Agent Workspace-Posteingang.

Plugins

Die Funktion „Erweiterte Arbeitszuweisung für CSM“ ist mit dem Plugin „Customer Service“ (com.sn_customerservice) verfügbar.

Zur Verwendung der Funktion für die schichtbasierte Zuweisung für Kundenservicefälle müssen Sie zusätzlich zum Plugin „Advanced Work Assignment“ (com.glide.awa) das Plugin „Workforce Optimization for Customer Service“ (com.snc.wfo.csm) aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter Personaloptimierung für den Kundenservice aktivieren.

Um die Chat-Funktion mit Advanced Work Assignment für CSM zu verwenden, müssen Sie auch das Plugin „Agent Chat“ (com.glide.interaction.awa) aktivieren.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Zugehörige Plugins für Advanced Work Assignment aktivieren .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Layouts des Posteingangs

Drei Chat-Posteingangslayouts sind im Chat-Servicekanal enthalten.

Chatlayouts und -felder im Chatservicekanal

Chat-Layout	Beinhaltete Felder
Standard-Chat-Layout	Kurzbeschreibung
Kontakt-Chat-Layout	Kurzbeschreibung, Kontakt, Account
Verbraucher-Chat-Layout	Kurzbeschreibung, Verbraucher

Zwei Fall-Posteingangslayouts sind im Fall-Servicekanal enthalten.

Falllayouts und -felder im Servicekanal „Fall“.

Fall-Layout	Beinhaltete Felder
Standard-Fall-Layout	Kurzbeschreibung, Kontakt, Account, Priorität, Kategorie
Verbraucher-Fall-Layout	Kurzbeschreibung, Verbraucher, Priorität, Kategorie

Variable Größenanpassung für Arbeitselemente

Unternehmen können Fälle auf Grundlage der Komplexität des Falls, der Zeit und des Arbeitsaufwands, die erforderlich sind, um die Arbeit abzuschließen, skalieren. Dies hilft bei der genauen Schätzung der Service Desk-Mitarbeiter-Auslastung. Die Vorab-Arbeitszuweisung behandelt derzeit jeden Fall als eine Arbeitseinheit. Manchmal erfordern bestimmte Fälle jedoch möglicherweise mehr Arbeit als andere. Diese Fälle können einen größeren Anteil der Kapazität eines Service Desk-Mitarbeiters in Anspruch nehmen. Die Größenanpassung von Arbeitsaufgaben ermöglicht es, den Fall basierend auf den Fallattributen unterschiedlich zu skalieren. Weitere Informationen finden Sie unter Servicekanalkapazität und -auslastung .

Agent Affinity

Die Agent Affinity ist eine Advanced Work Assignment-Erweiterung, mit der Sie die Weiterleitung von Arbeitselementen optimieren können. Advanced Work Assignment weist Arbeitselemente automatisch basierend auf einer Verlaufs-, Aufgaben- oder Account-Team-Affinität zu. Weitere Informationen zu Agent Affinity finden Sie unter Agent Affinity verwenden.

Zugehörige Informationen

Erweiterte Arbeitszuweisung

Advanced Work Assignment-Servicekanal für die Zuweisung von Fallaufgaben einrichten

Richten Sie einen AWA-Servicekanal (Advanced Work Assignment) ein, mit dem Sie Fallaufgaben verfügbaren Benutzern zuweisen können.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Sie können die Funktion Erweiterte Arbeitszuweisung (AWA) verwenden, um Benutzern Arbeitselemente automatisch auf Grundlage ihrer Verfügbarkeit und Kapazität zuzuweisen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

AWA weist Arbeitselemente mithilfe von Zuweisungsgruppen zu. Daher ist es wichtig, dass Ihre Benutzer und Gruppen richtig eingerichtet sind.

- Bestimmen Sie die Zuweisungsgruppe, die in der AWA-Servicekanalkonfiguration verwendet werden soll, und fügen Sie dieser Gruppe Benutzer hinzu.
- Fügen Sie der Formularansicht „Fallaufgabe“ das Feld **Zuweisungsgruppe** hinzu, und machen Sie das Feld obligatorisch.
- Stellen Sie sicher, dass die Benutzer in der Zuweisungsgruppe Zugriff auf Fallaufgaben haben.

Hinweis:
Standardmäßig verwendet CSM Zuweisungsgruppen, um die Sichtbarkeit von Fallaufgaben zu steuern. Daher wird die Logik zum Zuweisen von Fallaufgaben zur richtige Zuweisungsgruppe ausgelöst, wenn eine Fallaufgabe erstellt wird.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Das Einrichten eines Servicekanals umfasst mehrere Schritte, die im folgenden Verfahren beschrieben werden. Sobald die Einrichtung des Servicekanals abgeschlossen ist, können Sie mit AWA neu erstellte Fallaufgaben zuweisen, für die Folgendes gilt:

- Sie sind nicht zugewiesen.
- Sie erfüllen die im Servicekanal angegebenen Bedingungen.
- Für sie ist die konfigurierte AWA-Zuweisungsgruppe im Fallaufgabenformular im Feld **Zuweisungsgruppe** konfiguriert.

Prozedur

1. Sie erstellen den Servicekanal für die Fallaufgabe.

   a. Navigieren zu **Erweiterte Arbeitszuweisung** > **Servicekanäle** und klicken Sie auf **Neu**.

   b. Füllen Sie die Felder im Servicekanal-Formular aus.

Beschreibung des Felds „Neuer Servicekanal“.

Feld	Beschreibung
Name	Der Name des Servicekanals, den Sie konfigurieren. Beispiel: Fallaufgabe.
Reihenfolge des Posteingangs	Reihenfolge, in der Kanalelemente im Posteingang des Benutzers angezeigt werden Das Feld „ **Posteingangsreihenfolge**“ ist ein Ganzzahlfeldtyp. In diesem Feld können ganze Zahlen gespeichert werden.
Anwendung	Der Name der Anwendung. Wählen Sie für den Fallaufgabenkanal „Kundenservice“ aus.
Aktiv	Die Option zum Aktivieren des Servicekanals. Wenn Sie diese Option auswählen, können die Warteschlangen, die dem Servicekanal zugeordnet wurden, Arbeitselemente annehmen.
Kurzbeschreibung	Eine kurze Beschreibung des Servicekanals
Tabelle	Die Tabelle, in der die Servicekanal-Datensätze gespeichert werden. Zum Weiterleiten von Fallaufgaben wählen Sie die Aufgabentabelle (sn_customerservice_task) aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Zu Feld zuweisen	Das Feld, das auf den Benutzer verweist, dem das Element zugewiesen ist. Für die Aufgabentabelle handelt es sich hierbei um das Feld **Zugewiesen an** (assigned_to).
Zuweisungsgruppenfeld	Das Feld, das auf die Zuweisungsgruppe verweist, der das Element zugewiesen ist. Für die Aufgabentabelle handelt es sich hierbei um das Feld **Zuweisungsgruppe**.
Erweiterte Bedingung	Die erweiterten Bedingungen, die für den Kanal gelten, wenn sie aktiviert werden. Für Fallaufgaben ist der übergeordnete Fall aktiv: **[Aktiv] [ist] [wahr]**.
Standardgröße eines Arbeitselements	Die Menge der Kapazität eines Benutzers, die verwendet wird, wenn dieses Arbeitselement zugewiesen wird. Der Standardwert lautet 1.
Standardkapazität	Anzahl der Elemente, die Service Desk-Mitarbeitern automatisch zugewiesen wurden (ausstehende Überschreibungen). Der Standardwert für dieses Feld hängt vom Typ des Arbeitselements ab.
Nutzungsbedingung	Bedingung, die festlegt, unter welchen Umständen ein aktives Element prozentual zur Arbeitsauslastung/Kapazität eines Benutzers beiträgt. Für Fallaufgaben: **[Status] [ist nicht] [Geschlossen]**.

c. Klicken Sie auf **Absenden**.
Das System fügt den Fallaufgabenkanal der Liste „Servicekanäle“ hinzu.

Weitere Informationen zum Erstellen eines AWA-Servicekanals finden Sie unter Servicekanäle erstellen .

2. Konfigurieren Sie das Kartenlayout für den Posteingang der Fallaufgabe.

a. Klicken Sie in der Liste „Servicekanal“ auf **Fallaufgabe**, um den Datensatz zu öffnen.

b. Klicken Sie in der zugehörigen Liste „Layout des Posteingangs“ auf **Default Case Task layout (Standardlayout für Fallaufgaben)**.

c. Fügen Sie dem Kartenlayout die folgenden Felder hinzu.

- **Feld 1**: Nummer
- **Feld 2**: Betreff
- **Feld 3**: Übergeordnete Nummer

d. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Weitere Informationen zum Konfigurieren des Kartenlayouts finden Sie unter Posteingangslayout erstellen oder ändern .

3. Erstellen Sie eine Warteschlange für den Servicekanal für Fallaufgaben.

a. Klicken Sie in der zugehörigen Liste „Warteschlange“ auf **Neu**.

b. Füllen Sie im Formular „Warteschlange“ die folgenden Felder aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beschreibung des Felds der zugehörigen Liste für Warteschlangen

Feld	Beschreibung
Name	Name der Queue. Beispiel: Zuweisung von Fallaufgaben.
Kurzbeschreibung	Kurze Erläuterung zur Warteschlange. Beispiel: Fallaufgaben zu Benutzern im Middle Office zuweisen.

c. Klicken Sie auf **Absenden**.

Weitere Informationen zum Konfigurieren einer Warteschlange finden Sie unter Warteschlange für Arbeitselemente erstellen .

4. Erstellen Sie eine Zuweisungsregel für die Warteschlange zur Zuweisung von Fallaufgaben.

a. Navigieren zu **Erweiterte Arbeitszuweisung** > **Zuweisungsregeln** und klicken Sie auf **Neu**.

b. Füllen Sie die Felder im Zuweisungsregelformular aus.

Feldbeschreibung für neue Zuweisungsregeln

Feld	Beschreibung
Name	Der Name der Zuweisungsregel
Kurzbeschreibung	Eine kurze Beschreibung der Zuweisungsregel. Beispiel: Fallaufgaben basierend auf dieser Konfiguration zuweisen.
Zuweisen nach	Der Typ der Zuweisung. Wählen Sie **Die meiste Kapazität** aus, wodurch ein Arbeitselement an den Benutzer weitergeleitet wird, der die größte Verfügbarkeit für die Bearbeitung der Aufgabe hat.
Ablehnung durch Service Desk-Mitarbeiter zulassen	Aktivieren Sie im Formularabschnitt „Ablehnungsverarbeitung“ dieses Kontrollkästchen, damit Benutzer Arbeitselemente in ihrem Posteingang ablehnen können.

c. Klicken Sie auf **Absenden**.

Weitere Informationen zum Erstellen von Zuweisungsregeln finden Sie unter Zuweisungsregeln für Service Desk- Mitarbeiter konfigurieren .

5. Erstellen Sie eine Gruppe für die Warteschlange zur Zuweisung von Fallaufgaben.

a. Navigieren zu **Erweiterte Arbeitszuweisung** > **Management** > **Gruppen** und klicken Sie auf **Neu**.

b. Füllen Sie die Felder im Formular „Gruppe“ aus, und klicken Sie auf **Absenden**.

c. Klicken Sie auf die Gruppe, um das Gruppenformular anzuzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

d. Fügen Sie in der zugehörigen Liste „Gruppenmitglieder“ Benutzer zu der Gruppe hinzu.
Die Benutzer, die Sie der Gruppe für die Warteschlange zur Zuweisung von Fallaufgaben hinzufügen, benötigen die folgenden Rollen:

- Fallaufgaben-Mitarbeiter (sn_customerservice.case_task_agent)
- AWA-Service Desk-Mitarbeiter (awa_agent)

Weitere Informationen zum Erstellen einer Gruppe finden Sie unter Gruppen für Warteschlangen für erweiterte Arbeitszuweisung erstellen oder ändern

6. Ordnen Sie die Zuweisungsregel der Warteschlange zur Zuweisung von Fallaufgaben zu.
   a. Navigieren zu **Erweiterte Arbeitszuweisung** > **Einstellungen** > **Warteschlangen** und klicken Sie auf die Warteschlange Fallaufgabenzuweisung.
   b. Klicken Sie in der zugehörigen Liste „Berechtigung für Zuweisung“ im Formular „Warteschlange“ auf **Neu**.
   c. Wählen Sie die Zuweisungsregel für Fallaufgaben im Feld **Agent-Zuweisungsregel** aus.
   d. Wählen Sie im Feld **Gruppen** die Zuweisungsgruppe für Fallaufgaben aus.
   e. Klicken Sie auf **Absenden**.
7. Aktivieren Sie den Servicekanal.
   a. Navigieren zu **Erweiterte Arbeitszuweisung** > **Einstellungen** > **Anwesenheitsstatus**.
   b. Klicken Sie auf den Anwesenheitsstatus **Verfügbar**, und fügen Sie den Servicekanal für Fallaufgaben der Spalte **Ausgewählt** hinzu.
   c. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.
   Sobald der Servicekanal aktiviert ist, können Sie ihn zum Zuweisen von Arbeitselementen verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Servicekanäle .

AWA-Warteschlangen für Proxy-Kontaktrolle konfigurieren

Ändern Sie die Advanced Work Assignment-Warteschlangen, und fügen Sie Weiterleitungsbedingungen hinzu, die die Proxy-Kontaktrolle und das Feld **Interner Kontakt** im Fallformular unterstützen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ändern Sie die folgenden AWA-Warteschlangen:

- Für den Fall-Servicekanal: Kundenservicefälle
- Für den Chat-Servicekanal: Customer Service

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Erweiterte Arbeitszuweisung** > **Warteschlangen**.
2. Wählen Sie die Warteschlange **Kundenservicefälle** aus.
3. Fügen Sie im Feld **Weiterleitungsbedingung für Arbeitselement** die folgende „oder“-Bedingung hinzu: **Interner Kontakt ist nicht leer**.
4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.
5. Wählen Sie die **Kundenservice**-Warteschlange aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Fügen Sie im Feld **Weiterleitungsbedingung für Arbeitselement** die folgende „oder“-Bedingung hinzu: **Rolle ist sn_customerservice.proxy_contact**.
7. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Agent-Tools

Versetzen Sie Service Desk-Mitarbeiter in die Lage, Fälle schnell und effizient zu lösen, indem Sie ihnen Tools wie Geführte Entscheidungen, Playbooks, dynamische zugehörige Datensätze und die Kundenzentrale zur Verfügung stellen.

Agent-Tools einrichten

Tool	Beschreibung
Guided Decisions	Richten Sie strukturierte Problembehandlungsprozesse ein, damit Service Desk-Mitarbeiter komplexe Probleme auf konsistente Weise lösen können.
Playbooks	Richten Sie Playbooks ein, um Service Desk-Mitarbeitern Schritt-für-Schritt-Anleitungen für die Lösung bestimmter Arten von Kundenservicefällen zu geben, einschließlich Onboarding-, Beschwerde- und Produktsupportfälle.
Dynamische zugehörige Datensätze	Konfigurieren Sie die Funktion „Dynamische zugehörige Datensätze“, um zugehörige Datensätze im kontextbezogenen Seitenbereich in CSM Configurable Workspace anzuzeigen. Diese Datensätze ändern sich dynamisch abhängig vom Kontext der aktuellen Datensatz- oder Playbook-Aktivität.
Kundenzentrale	Konfigurieren Sie die Ansichten Kundeninformationen und Kundenaktivität in der Kundenzentrale, um Service Desk-Mitarbeitern alle Informationen zu einem Kunden an einem zentralen Ort zur Verfügung zu stellen.
Customer Service mobile-Anwendung	Konfigurieren und passen Sie die Customer Service Mobile-Anwendung für Service Desk-Mitarbeiter an, die die Anwendungsinstanz auf ihren Mobilgeräten verwenden.

Geführte Entscheidungen konfigurieren

Erstellen Sie mit der Anwendung ServiceNow® Geführte Entscheidungen Experience strukturierte Problembehandlungsprozesse für Ihre Service Desk-Mitarbeiter. Helfen Sie Ihren Service Desk-Mitarbeitern, komplexe Probleme auf konsistente Weise zu lösen.

Die Anwendung Geführte Entscheidungen Experience ist ein Tool zum Erstellen und Ausführen von Entscheidungsstruktur-Flows. Eine Entscheidungsstruktur führt einen Service Desk-Mitarbeiter durch einen Problembehandlungsprozess, der auf einem Datensatzkontext basiert. Im Rahmen des Prozesses wird eine Reihe von Fragen gestellt, und der Service Desk-Mitarbeiter gibt die Antworten. Basierend auf diesen Antworten erhält der Service Desk-Mitarbeiter Anleitungen zu den nächsten Schritten im Lösungsprozess. Service Desk-Mitarbeiter können komplexe Probleme schneller und effizienter lösen. Weitere Informationen finden Sie unter Entscheidungsstrukturen in der Guided Decision.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Szenarien für die Verwendung von Entscheidungsstrukturen

Entscheidungsstrukturen können Service Desk-Mitarbeiter dabei unterstützen, die folgenden Arten von Kundenproblemen zu lösen:

- Beheben Sie Fehler bei einem fehlerhaften Gerät, z. B. bei einem Laptop, der nicht funktioniert. Verwenden Sie eine Entscheidungsstruktur, um die Ursache zu finden und dem Kunden eine Lösung bereitzustellen.
- Überprüfen Sie eine Erstattungsanforderung. Verwenden Sie eine Entscheidungsstruktur, um zu bestimmen, ob der Kunde Anspruch auf eine Rückerstattung hat. Dies kann die Überprüfung auf Ausnahmen und das Erstellen von Aufgaben umfassen.
- Setzen Sie das Passwort eines Kunden zurück. Verwenden Sie eine Entscheidungsstruktur, um den Service Desk-Mitarbeiter durch den Prozess zu führen, z. B. durch die Überprüfung der Identität des Kunden, das Ausprobieren anderer Optionen und ggf. das Zurücksetzen des Passworts.

Ein Beispiel für die End-to-End-Konfiguration einer Entscheidungsstruktur für ein bestimmtes Szenario finden Sie unter Beispielkonfiguration einer Entscheidungsstruktur.

Geführte Entscheidungen Funktionen

- Verwenden Sie Werte in einer Entscheidungsstruktur wieder, indem Sie Eingaben in Frage- und Anleitungsknoten verknüpfen. Sie können auch Eingaben einer untergeordneten Struktur mit einer übergeordneten Struktur verknüpfen.
- Verknüpfen Sie eine aktivierte Entscheidungsstruktur mit Ihrer aktuellen Entscheidungsstruktur, um andere Entscheidungsstrukturen wiederzuverwenden und den Aufwand für das Erstellen neuer Entscheidungsstrukturen zu verringern. Die verknüpfte Entscheidungsstruktur fungiert als untergeordneter Baum der aktuellen Entscheidungsstruktur.
- Ermöglichen Sie Anwendern, ihre Antworten in den Knoten der vorherigen Frage oder einem Anleitungsknoten zu bearbeiten.

  In einer verschachtelten Entscheidungsstruktur können Benutzer von einer untergeordneten Struktur zurück zum vorherigen Knoten einer übergeordneten Struktur navigieren.

Geführte Entscheidungen Experiences

Die Anwendung Geführte Entscheidungen Experience bietet zwei verschiedene Experiences zum Erstellen und Bearbeiten von Entscheidungsstrukturen: über Decision Tree Builder oder Core-UI.

- Erstellen Sie eine grafische Diagrammdarstellung von Knoten und ihren Pfaden in einem Problembehandlungsprozess über Decision Tree Builder. Weitere Informationen finden Sie unter Entscheidungsstrukturen im Entscheidungsstruktur-Generator.
- Verwenden Sie Formulare und Listen, und bearbeiten Sie vorhandene Entscheidungsstrukturen über Core-UI. Weitere Informationen finden Sie unter Entscheidungsstrukturen in Core-UI.

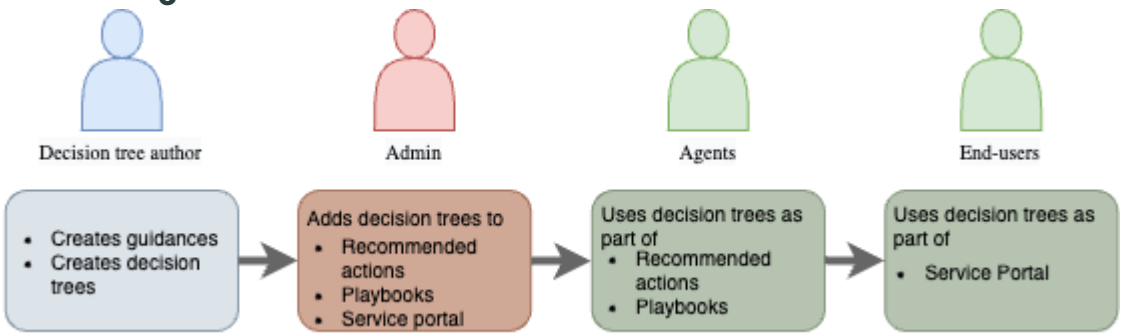
Einrichten der Anwendung Geführte Entscheidungen Experience

Richten Sie als Administrator die Anwendung Experience Geführte Entscheidungen ein, damit Anwender Entscheidungsstrukturen erstellen und ausführen können, indem Sie die folgenden Setupaufgaben ausführen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Die Anwendung „Geführte Entscheidungen Experience“ installieren.
- Zuweisen von Rollen an Anwender von Guided Decisions : Verwenden Sie Rollen, um den Zugriff auf Funktionen und Informationen von Geführte Entscheidungen zu steuern.
- Empfohlene Aktionen-Anwendung installieren Ermöglicht die Ausführung von Entscheidungsstrukturen als empfohlene Aktionen.

Entscheidungsstrukturen erstellen und verwenden



Benutzer mit der Rolle „Entscheidungsstrukturautor“ (decision_tree_author) erstellen Entscheidungsstrukturen. Nach dem Erstellen einer Entscheidungsstruktur wird die Entscheidungsstruktur implementiert, indem Sie sie einer empfohlenen Aktion, einem Playbook oder Serviceportalhinzufügen. Weitere Informationen finden Sie in den folgenden Themen:

- Erstellt eine Entscheidungsstruktur im Entscheidungsstruktur-Generator
- Bearbeiten Sie eine Entscheidungsstruktur in der Core-UI
- Geführte Entscheidungen zu Playbooks hinzufügen
- Geführte Entscheidungen zu Empfohlene Aktionen hinzufügen
- Geführte Entscheidungen zu Serviceportal hinzufügen

Service Desk-Mitarbeiter interagieren mit Entscheidungsstrukturen als Teil einer empfohlenen Aktion oder als Teil eines Playbooks in einem Datensatz, z. B. in einem Fall.

Kunden und Endanwender interagieren mit Entscheidungsstrukturen auf Serviceportal.

Bei geführten Entscheidungen, die Playbooks hinzugefügt werden, können Service Desk-Mitarbeiter die Entscheidungsstrukturen durcharbeiten und in der Anleitung vorgeschlagene Aktionen als Teil einer Playbook-Phase oder -Aktivität abschließen. Wie der Service Desk-Mitarbeiter mit der Entscheidungsstruktur interagiert, hängt von der Playbook-Konfiguration ab. Weitere Informationen finden Sie in den folgenden Themen:

- Geführte Entscheidungen in Playbooks verwenden, um Fälle zu lösen
- Verwenden Sie Geführte Entscheidungen in empfohlenen Aktionen zum Lösen von Fällen

Apps vom ServiceNow Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Entscheidungsstrukturen in der Guided Decision

Entscheidungsstrukturen und Anleitungen ermöglichen es Service Desk-Mitarbeitern, einen strukturierten Problembehandlungsprozess zu durchlaufen, um Kundenprobleme schneller zu lösen und eine standardisierte Lösung bereitzustellen.

Entscheidungsstrukturen

Eine Entscheidungsstruktur ist ein Prozess mit mehreren Schritten, der eine Reihe von Fragen, Antworten und Anleitungen für Service Desk-Mitarbeiter enthält. Dieser Prozess besteht aus verschiedenen Entscheidungsstrukturelementen, einschließlich Knoten, Eingaben und Pfaden. Weitere Informationen finden Sie unter Elemente der Entscheidungsstruktur.

Entscheidungsstrukturen enthalten verschiedene Arten von Knoten. Entscheidungsknoten stellen eine oder mehrere Fragen dar. Leitfadenknoten bieten Service Desk-Mitarbeitern Empfehlungen. Jede Entscheidungsstruktur hat einen Stammknoten, der als Startknoten bezeichnet wird. Jeder Knoten enthält einen Pfad zum nächsten Knoten. Basierend auf den Antworten auf die Fragen führt jeder Entscheidungsknoten zu einem Ergebnis, bei dem es sich um einen Leitfaden, eine Folgefrage oder eine andere Entscheidungsstruktur handeln kann.

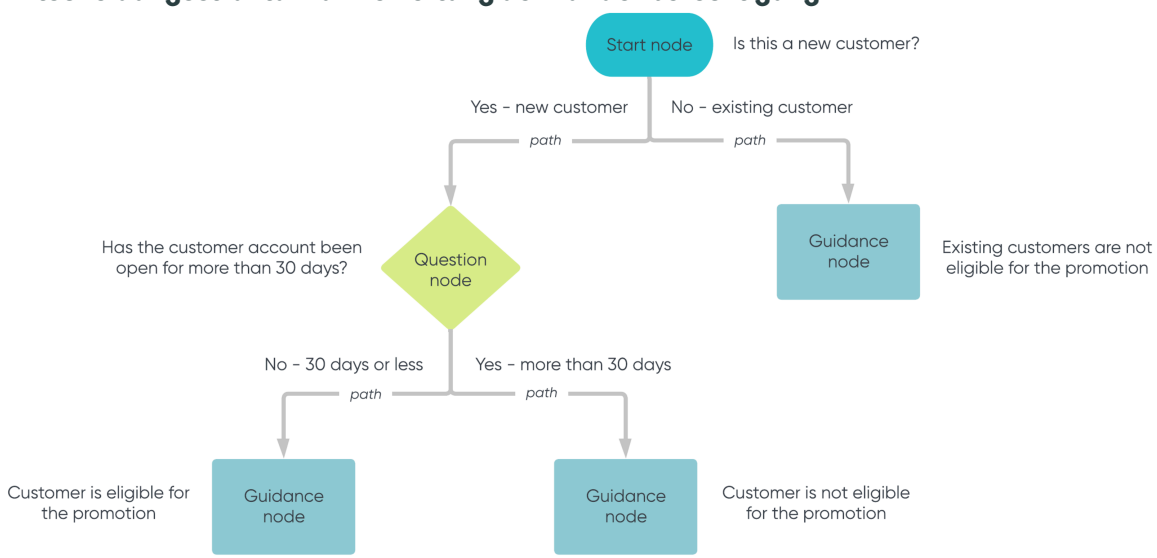
Anleitungen

Eine Anleitung ist eine Aktion, die ein Service Desk-Mitarbeiter ausführen kann, oder Informationen, die ein Service Desk-Mitarbeiter freigeben kann. Beispielsweise kann eine Anleitung dem Service Desk-Mitarbeiter empfehlen, einen Wissensartikel zu teilen oder einen Arbeitsauftrag zu erstellen. Service Desk-Mitarbeiter können die Aktion ausführen, indem sie auf eine Schaltfläche auf der Karte klicken.

Beispiel für eine Entscheidungsstruktur

Im folgenden Beispiel wird mithilfe eines Flussdiagramms die Struktur einer Entscheidungsstruktur veranschaulicht, die die Berechtigung eines Kunden für eine Beförderung bestimmt. Diese Aktion steht Kunden offen, die ihre Konten innerhalb der letzten 30 Tage eröffnet haben.

Entscheidungsstruktur zur Bewertung der Kundenberechtigung

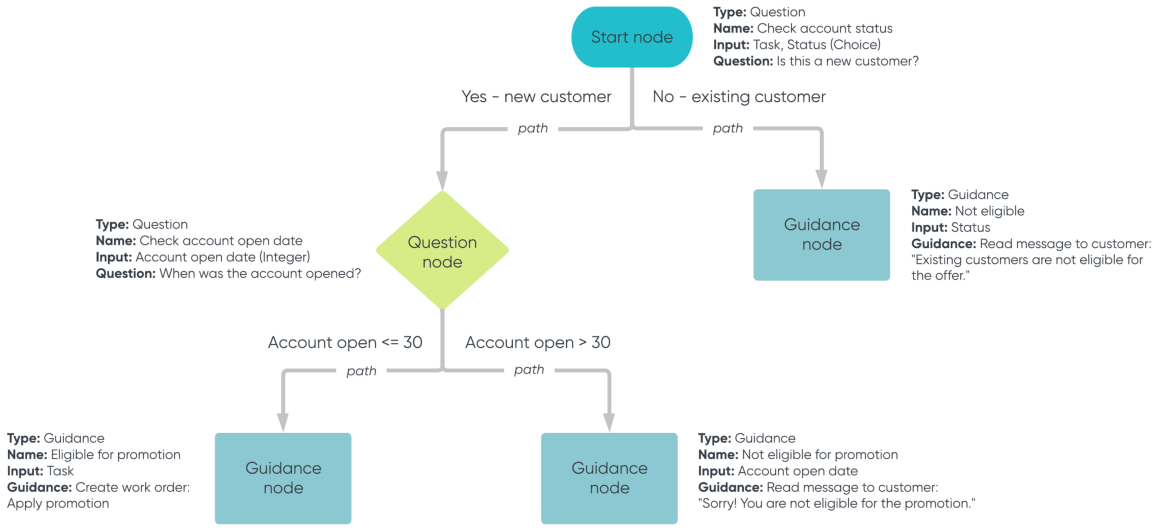


Der Service Desk-Mitarbeiter kann einen von zwei Pfaden auswählen, um die Frage „Ist dies ein neuer Kunde?“ zu beantworten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Der Pfad „ **Nein** “ gibt an, dass der Kunde nicht für die Aktion berechtigt ist.
- Im Pfad „ **Ja** “ wird eine zusätzliche Frage gestellt, um zu ermitteln, ob das Konto seit mehr als 30 Tagen geöffnet ist.
  - Wenn **Ja**, ist der Kunde nicht für die Werbeaktion berechtigt.
  - Falls **Nein**, ist der Kunde berechtigt, die Aktion zu erhalten.

Konfigurationsdetails der Entscheidungsstruktur



Elemente der Entscheidungsstruktur

Entscheidungsstrukturen bestehen aus verschiedenen Arten von Elementen, einschließlich Knoten, Eingaben und Pfaden.

Entscheidungsstrukturen werden mit verschiedenen Elementen erstellt, die in der folgenden Tabelle beschrieben werden. Die Terminologie für diese Elemente unterscheidet sich geringfügig zwischen Decision Tree Builder und Core-UI, die Definitionen bleiben jedoch gleich. Weitere Informationen zu Knoten und Pfaden der Entscheidungsstruktur finden Sie unter Entscheidungsstrukturknoten und Pfade der Entscheidungsstruktur.

Core-UI-Begriffe, Begriffe des Entscheidungsstruktur-Generators und Definitionen

Begriff in Core-UI	Begriff in Decision Tree Builder	Definition
Entscheidungsstruktur	Entscheidungsstruktur	Ein mehrstufiger Prozess, der eine Reihe von Fragen und Antworten umfasst. Basierend auf den Antworten führt jede Frage in einer Entscheidungsstruktur zu einer anderen Frage, zu einer Anleitung für den Service Desk-Mitarbeiter oder zu einer anderen Entscheidungsstruktur.
Knoten	Knoten	Ein Knoten ist ein Punkt in einer Entscheidungsstruktur. Je nachdem, was an diesem Punkt in der Struktur geschieht, können Sie verschiedene Arten von Knoten erstellen. Zu den Knotentypen gehören:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Core-UI-Begriffe, Begriffe des Entscheidungsstruktur-Generators und Definitionen (Fortsetzung)

Begriff in Core-UI	Begriff in Decision Tree Builder	Definition
		• Startknoten • Fragenknoten • Leitfadenknoten • Verknüpfungsknoten
Startknoten	Startknoten	Der erste Knoten in einer Entscheidungsstruktur. Wenn Sie eine Entscheidungsstruktur erstellen, erstellt das System automatisch den Startknoten. Der Startknoten kann eine Frage oder eine Aufgabe sein.
Entscheidungsknoten	Fragenknoten (Wenn Sie einen Knoten hinzufügen und im Popup-Fenster **Anwendern mindestens eine Frage fragen** auswählen)	Dieser Knotentyp stellt eine oder mehrere Fragen dar. Die Antworten auf die Fragen führen zu einem Ergebnis, bei dem es sich um eine andere Frage, eine Anleitung oder eine andere Entscheidungsstruktur handeln kann.
Leitfadenknoten	Leitfadenknoten (Wenn Sie einen Knoten hinzufügen und im Popup-Fenster **Anleitung vorschlagen als Ergebnis** auswählen)	Dieser Knotentyp verweist auf eine Anleitung, die einem Service Desk-Mitarbeiter eine Empfehlung bereitstellt.
Verknüpfungsknoten	Verknüpfungsknoten (Wenn Sie einen Knoten hinzufügen und im Popup-Fenster **Entscheidungsstruktur verknüpfen** auswählen)	Ein Verknüpfungsknoten enthält eine Referenz zu einer anderen Entscheidungsstruktur. Diese Verknüpfung verbindet die Ausführung der primären Entscheidungsstruktur mit einer anderen Entscheidungsstruktur, wenn eine bestimmte Bedingung erfüllt ist.
Leitfaden	Leitfaden	Eine Aktion, die ein Service Desk-Mitarbeiter ausführen kann, oder Informationen, die ein Service Desk-Mitarbeiter freigeben kann. Sie können Anleitungen auswählen, die im Experience-Plugin Geführte Entscheidungen enthalten sind, oder Sie können Erstellen Sie eine Anleitung in Core-UI.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Core-UI-Begriffe, Begriffe des Entscheidungsstruktur-Generators und Definitionen (Fortsetzung)

Begriff in Core-UI	Begriff in Decision Tree Builder	Definition
Entscheidungseingabe	Frage oder Anweisung	Eine Frage oder Anweisung mit einem konfigurierten Antworttyp. Wenn Sie eine Entscheidungsstruktur durcharbeiten, kann ein Service Desk-Mitarbeiter eine Antwort auf die Frage im Format des von Ihnen konfigurierten Antworttyps angeben.
Eingabetyp	Typ der Antwort	Der Datentyp, den die Frage in einem Fragenknoten als Antwort akzeptieren kann, z. B. Zeichenfolge, Ganzzahl oder Auswahl. Eine Liste der unterstützten Eingabetypen finden Sie unter Antworttypen für Fragen.
Zuordnung der Entscheidungseingabe	Link-Eingabe	Verknüpfen von Eingaben von einem Entscheidungsstrukturknoten mit einem anderen, um Eingabewerte in vorherigen Entscheidungsstrukturknoten wiederzuverwenden.
Bezeichnung (für einen Knoten)	Knotenname	Der Name für eine Frage, eine Anleitung oder einen Verknüpfungsknoten. In Decision Tree Builderwird dieser Name für den Knoten im Canvas angezeigt.
Typ (für einen Knoten)	Knotenzweck	Der Typ eines Knotens im Knotendatensatz der Entscheidungsstruktur in Core-UI. Der Zweck eines Knotens im rechten Bereich von Decision Tree Builder. • Fragenknoten: Stellen Sie Anwendern mindestens eine Frage • Anleitungsknoten: Eine Anleitung als Ergebnis vorschlagen
Nicht zutreffend	Pfad	Ein Pfad verbindet zwei Knoten in einer Entscheidungsstruktur oder einem Fragenknoten mit dem Startknoten der nächsten Entscheidungsstruktur. Ein Pfad wird erstellt und einem Knoten zugeordnet und stellt das potenzielle Ergebnis dieses Knotens dar.
Entscheidungspfad	Nicht zutreffend	Ein Pfad, der mögliche Ergebnisse eines Entscheidungsknotens bereitstellt. Ein Entscheidungspfad verknüpft einen Entscheidungsknoten mit dem nächsten Knoten vom Typ „Entscheidung“.
Leitfadenpfad	Nicht zutreffend	Ein Pfad, der einen Entscheidungsknoten mit dem nächsten Knoten der Typanleitung verknüpft.
Verknüpfungspfad	Nicht zutreffend	Ein Pfad, der einen Entscheidungsknoten mit dem Startknoten der nächsten Entscheidungsstruktur verknüpft.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Core-UI-Begriffe, Begriffe des Entscheidungsstruktur-Generators und Definitionen (Fortsetzung)

Begriff in Core-UI	Begriff in Decision Tree Builder	Definition
Bestellung	Pfadpriorität	Die Priorität, mit der der Pfad ausgeführt wird.

Entscheidungsstrukturknoten

Entscheidungsstrukturen umfassen verschiedene Arten von Knoten, einschließlich Startknoten, Frageknoten, Anleitungsknoten und Verknüpfungsknoten.

Eine Entscheidungsstruktur beginnt mit einem Startknoten, der einem Service Desk-Mitarbeiter die ersten Fragen stellt. Auf den Startknoten folgt normalerweise ein Fragenknoten, der eine weitere Reihe von Fragen stellt. Auf einen Fragenknoten kann ein weiterer Fragenknoten folgen, ein Leitfadenknoten, der einem Service Desk-Mitarbeiter eine Empfehlung bereitstellt, oder ein Verknüpfungsknoten, der einen Verweis auf eine andere Entscheidungsstruktur enthält.

Sie können Service Desk-Mitarbeitern ermöglichen, ihre Antworten in vorherigen Knoten zu ändern:

- Service Desk-Mitarbeiter können zum vorherigen Knoten zurückkehren, indem sie auf die Schaltfläche **Zurück** klicken.
- Service Desk-Mitarbeiter können zu jedem vorherigen Knoten springen, indem sie auf der Registerkarte Meine Antworten anzeigen das Bearbeiten-Symbol ( ) wählen.

Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Entscheidungsstruktur in Core-UI und Fügen Sie einer Entscheidungsstruktur Fragen oder Anweisungen hinzu.

Startknoten

Ein Startknoten ist der erste Knoten in einer Entscheidungsstruktur. Wenn Sie eine Entscheidungsstruktur erstellen, geben Sie interne und externe Namen, einen Titel und eine Kurzbeschreibung sowie einen Namen für die Aktionsbezeichnung an. Nach dem Speichern des Datensatzes erstellt das System die Entscheidungsstruktur und den Startknoten. Sie können diesen Startknoten verwenden, um den Rest der Entscheidungsstruktur zu erstellen.

Ein Startknoten enthält mindestens eine Frage. Ein Startknoten verfügt immer über eine Aufgabeneingabe vom Referenztyp, sodass Sie die Aufgabeneingabe in anderen Entscheidungs- oder Anleitungsknoten wiederverwenden können, indem Sie Eingaben verknüpfen. Die Aufgabeneingabe enthält einen Verweis auf die Tabelle, in der der Datensatztyp gespeichert ist, an dem der Service Desk-Mitarbeiter arbeitet.

Entscheidungs- oder Frageknoten

Ein Fragenknoten stellt eine oder mehrere Fragen. Die Antwort auf die Frage führt zu einem Ergebnis, bei dem es sich um eine andere Frage, eine Anleitung für den Benutzer oder eine andere Entscheidungsstruktur handeln kann.

Ein Frageknoten stellt dem Service Desk-Mitarbeiter eine Frage oder Anweisungen, die er befolgen muss, um die Situation des Kunden zu bewerten und die richtige Lösung zu finden. Sie können dem Fragenknoten HTML-Formatierungen wie Bilder, Links oder Textformatierungen hinzufügen. Beispiele für typische Fragen oder Anweisungen sind:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- So setzen Sie ein Passwort zurück: „Wie lautet die Account-ID des Kunden?“
- Fehlerbehebung bei einem fehlerhaften Gerät: „Wie lautet der Gerätetyp oder die Modellnummer?“

Die Antworten auf die Fragen werden verwendet, um Pfadbedingungen zu erstellen.

Weitere Informationen zu den verfügbaren Antworttypen finden Sie unter Antworttypen für Fragen.

Hinweis:
Die Verwendung nicht unterstützter Eingabetypen kann zu Fehlern in der Laufzeit-Experience führen.

Leitfadenknoten

Ein Anleitungsknoten schlägt eine Lösung für das Problem eines Kunden durch einen Verweis auf eine Anleitung vor, die einem Service Desk-Mitarbeiter eine Empfehlung sendet. Beispiele für Anleitungen sind die Empfehlung eines Wissensartikels, das Erstellen eines Arbeitsauftrags oder das Eskalieren eines Falls.

Auf einen Anleitungsknoten kann nur ein Fragenknoten folgen. Die Ausführung der Entscheidungsstruktur wird fortgesetzt, nachdem der Service Desk-Mitarbeiter die Anleitung durchgeführt hat und der Anleitungsverlauf als abgeschlossen markiert ist. Sie können einen Fragenknoten verwenden, um zwei Anleitungsknoten zu verbinden.

Eine Anleitung kann Ausgaben aufweisen, die weitere Entscheidungsprozesse vorantreiben. Mit einer Anleitung können Sie:

- Ausgabevariablen definieren
- Definieren Sie Werte für die Ausgabevariablen, die im Automatisierungsplan-Flow für die Anleitung durch die Flow-Aktion „Anleitungsausgaben zuweisen“ zugeordnet werden.
- Anleitungen mit dem nächsten Knoten unter dem Anleitungsknoten verbinden
- Ausgaben von Anleitungen zu Eingaben für den nächsten Knoten unter dem Anleitungsknoten zuordnen

Beschreibungen der verfügbaren Anleitungen finden Sie unter Anleitungen, die in der Anwendung Guided Decisions Experience enthalten sind.

Benutzer mit der Rolle „Entscheidungsstrukturautor“ können auch Anleitungen zur Wiederverwendung in Entscheidungsstrukturen oder empfohlenen Aktionen erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Anleitung in Core-UI.

Verknüpfungsknoten

Ein Verknüpfungsknoten enthält eine Referenz zu einer anderen Entscheidungsstruktur. Dieser Knotentyp verbindet die Ausführung der primären Entscheidungsstruktur mit einer anderen Entscheidungsstruktur, wenn eine definierte Bedingung erfüllt ist.

Eine Verknüpfung mit einer anderen Entscheidungsstruktur ist nützlich für die komplexe Problembehandlung oder für eine Problembehandlung, die mehrere Phasen erfordert.

Ein Verknüpfungsknoten enthält die folgenden Elemente:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Eine verknüpfte Entscheidungsstruktur, bei der die Ausführung der primären Entscheidungsstruktur fortgesetzt wird, nachdem dieser Knoten erreicht wurde.
- Eingabezuordnung, die die Eingaben von den Knoten vor dem Verknüpfungsknoten dem Startknoten der verknüpften Entscheidungsstruktur zuordnet.
- Ein Pfad, der den Knoten der vorherigen Frage mit dem Startknoten der untergeordneten Struktur verbindet.

Weitere Informationen finden Sie in den folgenden Themen:

- Für Decision Tree Builder: Verknüpfen Sie eine aktivierte Entscheidungsstruktur mit dieser Entscheidungsstruktur.
- Für Core-UI: Verknüpfen Sie eine andere Entscheidungsstruktur mit dieser Entscheidungsstruktur

Eingaben in Entscheidungsstrukturknoten werden verknüpft

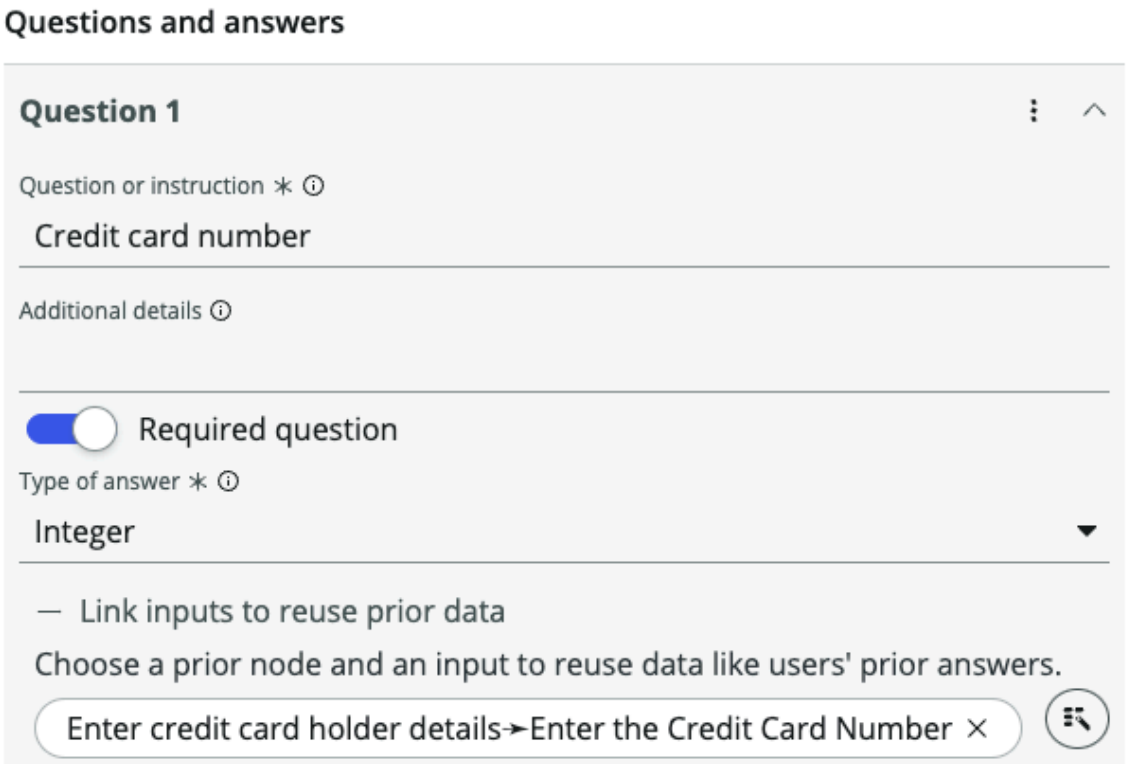
Durch das Verknüpfen von Eingaben können Autoren von Entscheidungsstrukturen Eingabewerte (Antworten) aus vorherigen Knoten wiederverwenden.

Verknüpfung von fraglichen Eingaben und Verknüpfungsknoten

Die meisten Fragen werden einem Service Desk-Mitarbeiter gestellt, um Antworten zu geben. Wenn Sie eine Eingabe mit einer anderen Eingabe verknüpfen, wird dem Service Desk-Mitarbeiter die Frage nicht angezeigt. Da die Eingabe Werte aus der Eingabe wiederverwendet, mit der sie verknüpft ist, muss der Service Desk-Mitarbeiter keine Antwort angeben.

Ähnlich wie bei anderen Eingaben können Sie verknüpfte Eingaben verwenden, um Pfadbedingungen zu erstellen.

Beispiel für das Verknüpfen von Eingaben in einem Fragenknoten



Wenn Sie beispielsweise bereits im Startknoten nach der Kreditkartennummer gefragt haben, können Sie diese Eingabe im folgenden Fragenknoten wiederverwenden. Diese

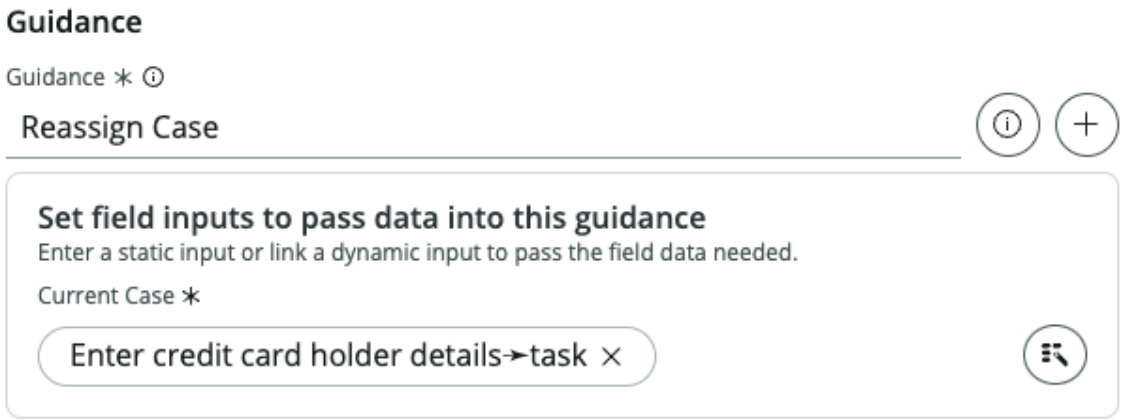
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Frage wird dem Service Desk-Mitarbeiter nicht erneut gestellt, und der Wert wird zur Laufzeit automatisch ausgefüllt.

Eingaben in Anleitungsknoten werden verknüpft

Durch das Verknüpfen von Eingaben können Sie die Antworten des Kunden wiederverwenden, um Eingabewerte für die Anleitungseingaben bereitzustellen. Sie können die Aufgabeneingabe im Startknoten mit den Anleitungseingaben verknüpfen, um die Informationen zu dem Datensatz zu übergeben, an dem der Service Desk-Mitarbeiter arbeitet.

Beispiel für die Verknüpfung von Eingaben in einem Anleitungsknoten



Sie können beispielsweise die Aufgabeneingabe des Startknotens mit der folgenden Anleitung verbinden. Die Aufgabeneingabe enthält eine Referenz des Datensatzes, an dem der Service Desk-Mitarbeiter in einem Arbeitsbereich arbeitet. Sie benötigen eine Fallnummer, die von der Aufgabeneingabe bereitgestellt wird, um den Fall einer anderen Person zuweisen zu können.

Sonderfälle für das Verknüpfen von Eingaben

In den meisten Fällen können Sie Eingaben nur mit Eingaben anderer vorheriger Knoten vom gleichen Typ verknüpfen. Sie können beispielsweise einen Zeichenfolgeneingabefeldtyp mit einem anderen Zeichenfolgeneingabefeldtyp verknüpfen.

Die Anwendung Geführte Entscheidungen Experience unterstützt die folgenden Sonderfälle.

In den Guided Decisions unterstützte Fälle

Eingabetyp	Beschreibung
Eingabefeldtyp „Zeichenfolge“.	Akzeptiert jede Art von zu verknüpfendem Feld. Beispielsweise akzeptiert die Zeichenfolge Ganzzahl, Dezimalzahl, Auswahl und andere. Zeichenfolge ist ein Textfeld, das beliebige Zeichen akzeptiert.
Referenzeingabefeldtyp	Akzeptiert nur den Referenztyp des Felds. Sie können Referenzeingabetypen nur verknüpfen, wenn die Eingabetabelle des aktuellen Frageknotens mit der Eingabetabelle des vorherigen Knotens auf derselben Ebene oder auf der untergeordneten Ebene übereinstimmt. Beispielsweise kann die Task Table mit der

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

In den Guided Decisions unterstützte Fälle (Fortsetzung)

Eingabetyp	Beschreibung
	Task Table verknüpft werden, oder die Task Table kann mit der Falltabelle verknüpft werden, die ein untergeordnetes Element der Task Table ist.
Typ des Auswahleingabefelds	Akzeptiert Auswahltyp und Zeichenfolgentyp, da eine Auswahl in einer Auswahlliste eine Zeichenfolge ist.
Eingabefeldtypen für Datum und Datum/Uhrzeit	Akzeptiert die folgenden Typen: • glide_date_time • glide_date • Datum • Datum/Uhrzeit • due_date • Kalender

Hinweis:
Die Anwendung Geführte Entscheidungen Experience unterstützt keine Felder vom Typ „ glide_var “ für die Zuordnung zu Eingaben.

Pfade der Entscheidungsstruktur

Ein Pfad wird erstellt und einem Knoten zugeordnet und stellt das potenzielle Ergebnis dieses Knotens dar.

Wenn Sie einen Pfad erstellen, geben Sie einen Namen, eine Priorität und die Pfadbedingungen an.

Feld	Beschreibung
Pfadname	Der Pfadname wird in der Entscheidungsstruktur angezeigt.
Pfadpriorität	Die Priorität bestimmt, welcher Pfad und seine Bedingungen zuerst überprüft werden, wenn mehrere Pfade vorhanden sind. Ein Knoten kann mehr als einen Pfad haben, aber nur ein Pfad von einem Knoten kann gleichzeitig ausgeführt werden. Beispiel: Ein Pfad mit einer Priorität von 100 hat einen niedrigeren Prioritätswert als ein Pfad mit einer Priorität von 200, sodass nur Pfade mit der Priorität 100 ausgeführt werden.
Pfadbedingungen	Pfadbedingungen stellen die potenziellen Antworten oder Ergebnisse von einem Knoten dar. Sie erstellen Pfadbedingungen mit einem Bedingungsgenerator, der Zugriff auf die Eingaben seines direkt übergeordneten Knotens hat. Es verwendet diese Eingaben, um informative Pfadbedingungen zu erstellen, die potenzielle Antworten oder Ergebnisse für den Knoten darstellen. Pfadbedingungen müssen erfüllt sein, um zum Zielknoten des Pfads zu wechseln.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Decision Tree Builder: Bestimmen Sie den nächsten Knoten, der in einer Entscheidungsstruktur angezeigt wird
- Core-UI: Bestimmen Sie den nächsten Knoten in einer Entscheidungsstruktur

Beispielkonfiguration einer Entscheidungsstruktur

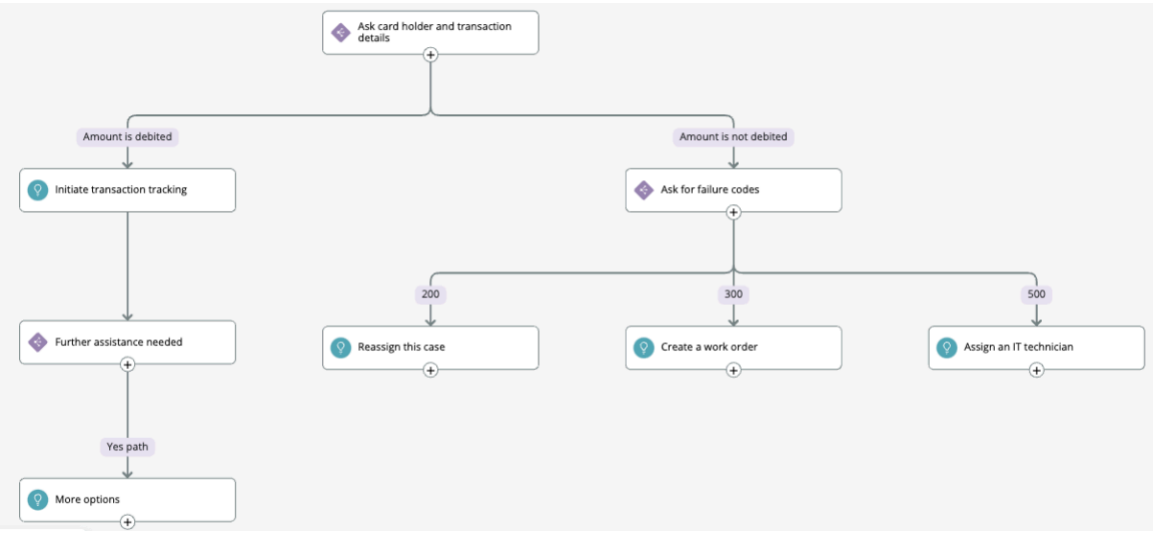
Dieses Beispiel veranschaulicht eine End-to-End-Konfiguration einer Entscheidungsstruktur, um Ihnen die ersten Schritte mit Geführte Entscheidungenzu erleichtern. Nachdem Sie die Entscheidungsstruktur konfiguriert haben, können Sie sie entweder in ein Playbook einbetten oder als Empfehlung in Empfohlene Aktionenverwenden.

Weitere Informationen zu Entscheidungsstrukturen finden Sie unter Entscheidungsstrukturen in der Guided Decision und Anleitungen und Entscheidungsstrukturen konfigurieren.

Problembehandlung bei fehlgeschlagener Kreditkartentransaktion

Paul, der ein Konto bei der StellarVest-Bank besitzt, versucht, mit seiner Kreditkarte eine intelligente Uhr zu kaufen. Die Transaktion ist jedoch zum Zeitpunkt der Zahlung fehlgeschlagen. Paul hat im Bankportal „StellarVest“ einen Fall erstellt, um Unterstützung zu erhalten. Service Desk-Mitarbeiter derStellarVest-Bank arbeiten an den Fällen, die von Kunden erstellt wurden, um ihre Probleme zu lösen.

In diesem Szenario verwendet der Service Desk-Mitarbeiter, der dem Fall „Paul“ zugewiesen ist, eine Entscheidungsstruktur, um die fehlgeschlagene Kreditkartentransaktion zu beheben. In der Entscheidungsstruktur werden Anwender-, Kreditkarten- und Transaktionsdetails gesammelt. Wenn Geld abgebucht wurde, wird die Transaktionsnachverfolgung initiiert. Wenn jedoch kein Geld abgebucht wurde, gibt der Service Desk-Mitarbeiter einen Fehlercode an, der bestimmt, welche Anleitung bereitgestellt wird. Beispiele für potenzielle Anleitungen sind: Fall neu zuweisen, Arbeitsauftrag erstellen oder Fall einem IT-Techniker zuweisen.



Die Entscheidungsstruktur wird erstellt, um die Problembehandlung bei der fehlgeschlagenen Transaktion zu beheben

Erfahren Sie auf den nächsten Seiten, wie Prozessanalysten oder Geschäftsinhaber eine Entscheidungsstruktur erstellen und verschiedene Entscheidungsstrukturknoten konfigurieren.

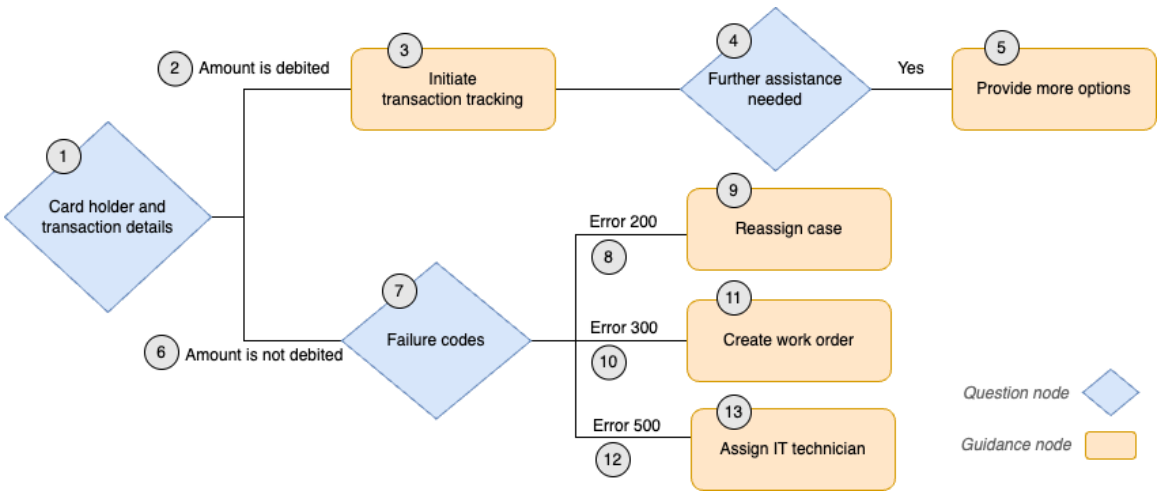
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitung auf die Erstellung einer Entscheidungsstruktur

Vor dem Konfigurieren einer Entscheidungsstruktur wird Prozessanalysten empfohlen, den Flow der Entscheidungsstruktur mithilfe eines Flussdiagramms zu dokumentieren, einschließlich der Fragen, Antworten, zugehörigen Pfade und Anleitungen.

Anita, Prozessanalystin bei derstellarVest Bank, möchte eine Entscheidungsstruktur erstellen, mit der Service Desk-Mitarbeiter das Problem bei einer fehlgeschlagenen Kreditkartentransaktion beheben können.

Anita erstellt zunächst ein Flussdiagramm, um den Ablauf einer Entscheidungsstruktur zu dokumentieren und anschließend Fragen, Antworten und mögliche Anleitungen für die Konfiguration zu ermitteln.



Flussdiagramm für Entscheidungsstruktur

Nein.	Element	Name	Beschreibung
1	Startknoten	Karteninhaber und Transaktionsdetails	Startknoten, der Kunden-, Kreditkarten- und Transaktionsdetails sammelt.
2	Pfad	Betrag wird belastet	Pfad mit Bedingung: Betrag wird abgebucht.
3	Leitfadenknoten	Transaktionsverfolgung initiieren	Leitfaden zum Initiieren der Transaktionsnachverfolgung, wenn der Betrag abgebucht wird.
4	Fragenknoten	Weitere Unterstützung erforderlich	Fragen Sie, ob der Kunde weitere Unterstützung benötigt.
5	Leitfadenknoten	Geben Sie weitere Optionen an	Anleitung, um weitere Optionen bereitzustellen, z. B. mit einem Service Desk-Mitarbeiter sprechen oder eine neue Karte anfordern.
6	Pfad	Betrag wird nicht belastet	Pfad mit Bedingung: Betrag wird nicht belastet.
7	Fragenknoten	Fehlercodes	Transaktionsfehlercodes sammeln, wenn der Betrag nicht belastet wird.
8	Pfad	Fehler 200	Der empfangene Fehlercode ist 200.
9	Leitfadenknoten	Fall neu zuweisen	Leitfaden zum erneuten Zuweisen des Falls an eine andere Person.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Flussdiagramm für Entscheidungsstruktur (Fortsetzung)

Nein.	Element	Name	Beschreibung
10	Pfad	Fehler 300	Der empfangene Fehlercode ist 300.
11	Leitfadenknoten	Arbeitsauftrag erstellen	Leitfaden zum Erstellen eines Arbeitsauftrags für den Versand einer neuen Kreditkarte.
12	Pfad	Fehler 500	Der empfangene Fehlercode ist 500.
13	Leitfadenknoten	Weisen Sie einen IT-Techniker zu	Leitfaden für die Zuweisung eines IT-Technikers zur Behebung des Problems.

Erstellen Sie eine Entscheidungsstruktur für die Fehlerbehebung bei fehlgeschlagenen Transaktionen

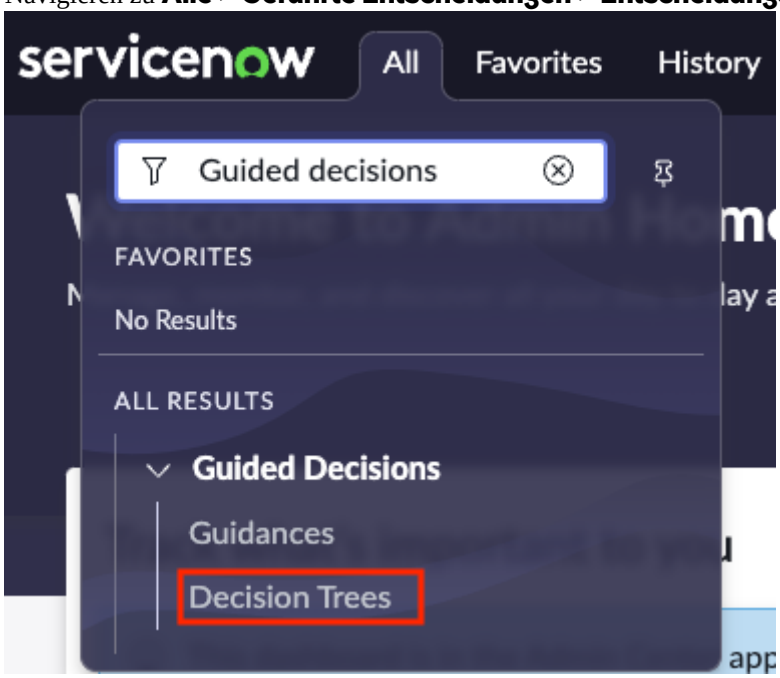
Helfen Sie Anita, eine Entscheidungsstruktur zu erstellen, mit der Service Desk-Mitarbeiter Probleme bei fehlgeschlagenen Kreditkartentransaktionen beheben können. Nach diesem Schritt kann die Entscheidungsstruktur in Decision Tree Builderkonfiguriert werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, sn_gd_core.decision_tree_author

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Geführte Entscheidungen** > **Entscheidungsstrukturen**.



2. Wählen Sie **Neu** in der Liste Entscheidungsstrukturen aus.

3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

a. Geben Sie im Feld **Name**Fehler bei Kreditkartentransaktionsfehlern behebenein.

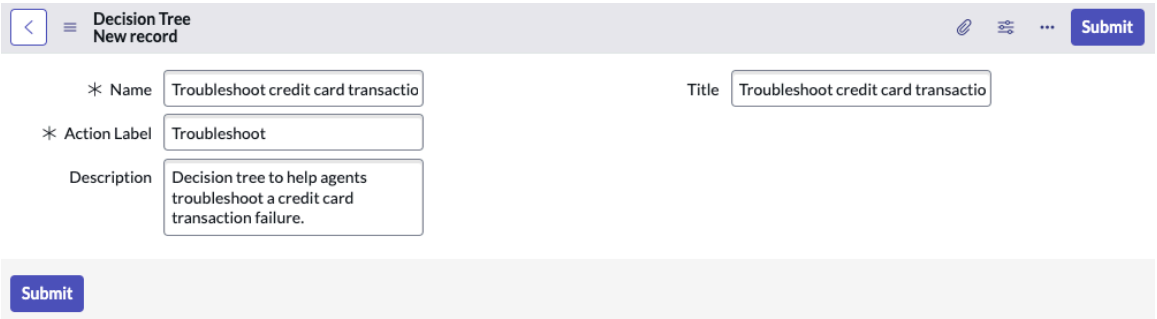
b. Geben Sie im Feld **Aktionsbezeichnung**Problembehandlungein.

c. Geben Sie im Feld **Beschreibung** den Wert Entscheidungsstruktur zur Unterstützung Service Desk-Mitarbeiter bei der Behebung eines Fehlers bei einer Kreditkartentransaktion ein.

d. Geben Sie im Feld **Titel** den Wert Problembehandlung bei Kreditkartentransaktionsfehlernein.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



4. Wählen Sie **Absenden**.
   Die Schaltfläche **In Builder öffnen** wird angezeigt.

Nächste Maßnahme

Konfigurieren Sie den Startknoten, um die Anwender-, Karten- und Transaktionsdetails abzufragen und festzustellen, ob ein Betrag abgebucht wurde.

Erstellen Sie die Anleitung zum Initiieren der Transaktionsnachverfolgung

Erstellen Sie die Anleitung „Transaktionsnachverfolgung initiieren“, indem Sie Eingaben, Ausgaben, eine Vorschau-Experience und eine Detail-Experience konfigurieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_gd_guidance.guidance_manager

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Geführte Entscheidungen** > **Anleitungen**.
2. Erstellen Sie einen Leitfaden.
   a. Wählen Sie **Neu** in der Liste Anleitungen.
   b. Im Feld **Name** geben Sie Transaktionsverfolgung initiierenein.
   c. Geben Sie im Feld **Beschreibung**Leitfaden zum Nachverfolgen der fehlgeschlagenen Kreditkartentransaktionein.
3. Erstellen Sie die folgenden Eingaben für die Anleitung.
   Eingaben sind die Variablen oder Informationen, die das System benötigt, um die Anleitung auszuführen. Sie können Eingaben an mehreren Stellen verwenden, z. B. in der Vorschau der Anleitung und in den Aktionen der Anleitung.

   a. Wählen Sie auf der Registerkarte Anleitungseingabe für jede Eingabe **Neu**.

   b. Erstellen Sie die folgenden Eingaben, und wählen Sie **Absenden**aus.

Anleitungseingaben

Bezeichnung	Typ	Referenz	Bestellung	Ist Formularfeld
Name des Karteninhabers	Zeichenfolge	-	100	wahr
Aufgabe	Referenz	Fall	200	falsch
Kreditkartennummer	Ganzzahl	-	300	wahr

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bezeichnung	Typ	Referenz	Bestellung	Ist Formularfeld
Transaktion-ID	Ganzzahl	-	400	wahr
Datum und Uhrzeit der Transaktion	Datum/Uhrzeit	-	500	wahr

4. **Wahlweise:** Erstellen Sie eine Ausgabe für die Anleitung.
   Ausgaben sind das gewünschte Ergebnis der Anleitungsaktion. Wenn beispielsweise eine Anleitungsaktion eine Fallaufgabe erstellt, kann als Ausgabe dieser Aktion einen Verweis auf die erstellte Fallaufgabe zurückgegeben werden.
   a. Wählen Sie auf der Registerkarte Anleitungsausgabe die Option **Neu**aus.
   b. **Geben Sie** im Feld Bezeichnung den Wert Fallnummer für Transaktionsverfolgungein.
   c. Wählen Sie im Feld **Typ** die Option Referenz aus.
   d. Wählen Sie im Feld **Referenz** die Falltabelle aus.
   e. Wählen Sie **Absenden**.
5. Konfigurieren Sie Vorschau- und Detail-Experiences.
   Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie die Experience der Anleitungsdetails.
6. Wählen Sie **Absenden**.

Nächste Maßnahme

Konfigurieren Sie eine Anleitungsaktion, die Service Desk-Mitarbeiter beim Initiieren der Transaktionsverfolgung ausführen können.

Erstellen Sie eine Anleitungsaktion für die Anleitung „Transaktionsnachverfolgung initiieren“.

Konfigurieren Sie die Aktionen, die Service Desk-Mitarbeiter ausführen können, um eine Transaktionsverfolgung zu initiieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_gd_guidance.guidance_manager

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Geführte Entscheidungen** > **Anleitungen**.
2. Wählen Sie die Anleitung zur Transaktionsnachverfolgung initiieren aus der Liste Anleitungen aus.
3. Wählen Sie im Formularabschnitt Anleitungsaktionen die Option **Neu**aus.
4. Füllen Sie die Felder im Formular „Anleitungsaktion“ aus.

Feld	Beschreibung	Wert
Leitfaden	Anleitung, der diese Aktion zugeordnet ist. Dieses Feld ist schreibgeschützt.	Transaktionsverfolgung initiieren
Aktionsbezeichnung	Name für diese Anleitungsaktion.	Initiiert
Call to Action Label (Beschriftung Handlungsaufforderung)	Beschriftung für die Aktionsschaltfläche, die auf der Empfehlungskarte im kontextbezogenen Seitenbereich angezeigt wird. Beispiel: **Artikel überprüfen und anhängen** oder **Lösung vorschlagen**.	Initiiert

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung	Wert
Action Behavior (Aktionsverhalten)	Ausgewähltes Verhalten für die Anleitungsaktion: ○ **Einzelklick**: Die Aktion wird mit einem Klick initiiert und abgeschlossen, und die Karte wird zur Registerkarte **Verlauf** im Seitenbereich verschoben. Nützlich für einfache Aktionen wie die Eskalation eines Falls. ○ **In kontextbezogenem Seitenbereich öffnen**: Die Aktion wird in einer detaillierten Ansicht im Seitenbereich geöffnet. Im Seitenbereich können Service Desk-Mitarbeiter Detailinformationen überprüfen, z. B. den Inhalt eines Knowledge Base-Artikels. ○ **In Unterregisterkarte öffnen**: Die Aktion wird auf einer separaten Registerkarte geöffnet. Sie können die Vorschau für alle Aktionsverhaltenstypen konfigurieren und die Detailansicht für die Aktionen konfigurieren, die auf der Unterregisterkarte oder im kontextbezogenen Seitenbereich geöffnet werden. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie die Experience der Anleitungsdetails. **Hinweis:** Aktionen, die im kontextbezogenen Seitenbereich oder auf der Unterregisterkarte geöffnet werden, werden nicht in den Status „In Bearbeitung“ versetzt. Die Aktion wechselt nur dann in den Status „In Bearbeitung“ oder „Abgeschlossen“, wenn der Service Desk-Mitarbeiter in der Detailansicht auf die Aktionsschaltfläche klickt.	Einzelklick
Primär	Kennzeichnet die Anleitungsaktion als primäre Aktion. Dieses Feld ist standardmäßig aktiviert.	Wählen Sie das Feld aus.

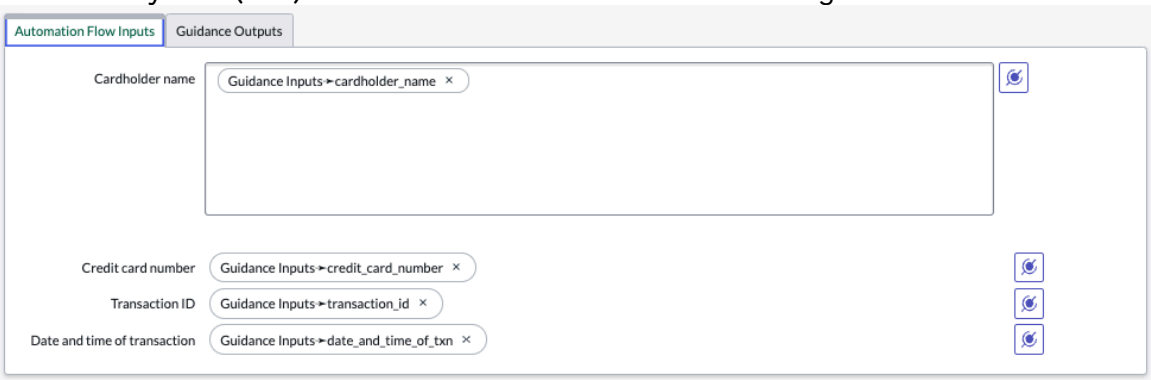
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung	Wert
	Eine primäre Aktion hebt die Aktion hervor, die der Service Desk-Mitarbeiter ausführen sollte, und stellt diese Aktion als Schaltfläche auf der Empfehlungskarte zur Verfügung. **Hinweis:** Eine Anleitung kann nur eine primäre Anleitungsaktion haben. Wenn dieses Feld nicht ausgewählt ist, ist die Anleitungsaktion eine sekundäre Aktion, die über das Menü „Weitere Aktionen“ auf der Empfehlungskarte verfügbar ist.	
Anwendung	Anwendung, der diese Anleitungsaktion zugeordnet ist. Dieses Feld ist schreibgeschützt.	Global
Automatisierung einer Leitfadenaktion	Flow, dem diese Anleitungsaktion zugeordnet ist.	Initiieren Sie den Subflow zur Transaktionsnachverfolgung
Bestellung	Reihenfolge der Aktion.	100
Abschlussmeldung	Meldung, die oben auf der Empfehlungskarte angezeigt wird, wenn die Anleitungsaktion abgeschlossen wurde.	Die Transaktionsverfolgung wird initiiert.

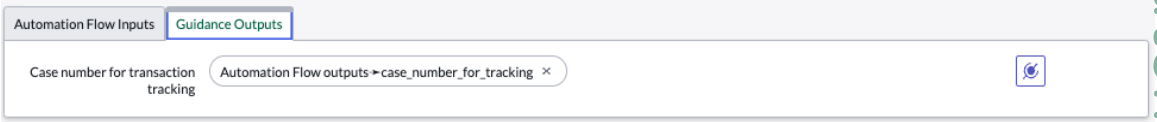
5. Rechtsklicken Sie auf die Formularüberschrift und wählen Sie **Speichern**.
   Abhängig vom ausgewählten Flow im Feld **„Automatisierung der Anleitungsaktion“** werden die Flow-Eingaben und -Ausgaben angezeigt.
6. Konfigurieren Sie die Flow-Eingaben und Anleitungsausgaben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Wählen Sie auf der Registerkarte **Automatisierungs-Flow-Eingaben** das Pillenauswahl-Symbol ( ) neben dem Feld und dann die Flow-Eingabe aus der Liste aus.



- Wählen Sie auf der Registerkarte **Anleitungsausgaben** das Pillenauswahl-Symbol ( ) neben dem Feld, und wählen Sie die Flow-Ausgabe aus der Liste aus.



7. Wählen Sie **Absenden**.

Konfigurieren Sie den Startknoten so, dass Karteninhaber- und Transaktionsdetails abgefragt werden

Fügen Sie Fragen hinzu, um Kreditkarteninhaber- und Transaktionsdetails zu erhalten, und konfigurieren Sie Antworttypen in einem Startknoten in Decision Tree Builder.

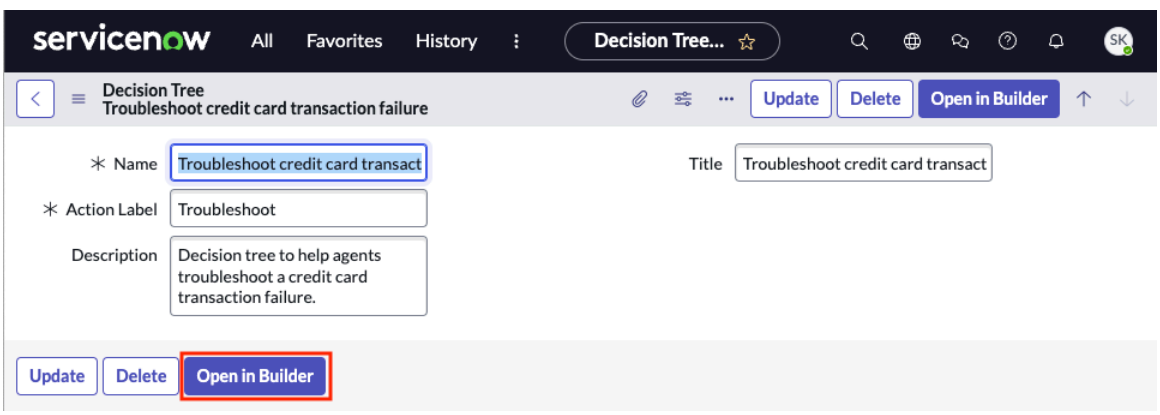
Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin, sn_gd_core.decision_tree_author

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Im Fragenknoten können Sie Fragen hinzufügen, die Sie Kunden stellen möchten, oder Details, die Sie sammeln möchten. Sie können beispielsweise nach dem Typ der Kreditkarte fragen oder ob ein Betrag abgebucht wird. Basierend auf den bereitgestellten Antworten wird der Pfad zu einer nächsten Frage oder einem Anleitungsknoten gewählt.

Prozedur

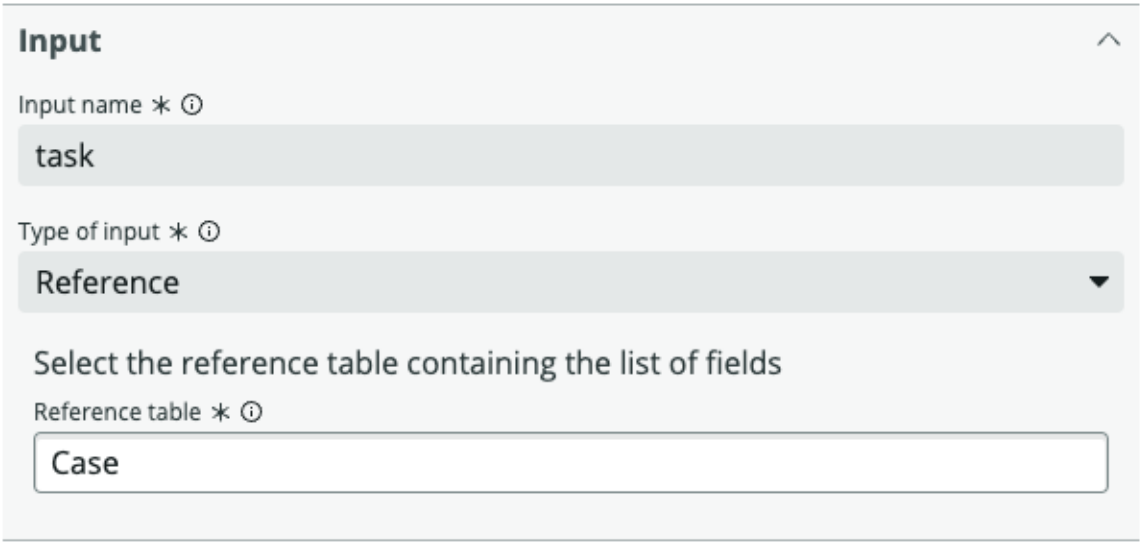
1. Wählen Sie **In Builder öffnen**.

Die neue Entscheidungsstruktur wird in Decision Tree Builder auf einer neuen Registerkarte geöffnet.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

2. Wählen Sie **Neuer Knoten**aus, einen Startknoten Ihrer Entscheidungsstruktur.
3. **Geben** Sie im Feld Knotenname den Wert Karteninhaber und Transaktionsdetails fragenein.
4. Wählen Sie im Abschnitt „Eingabe“ im Feld **Referenztabelle** die Falltabelle aus.

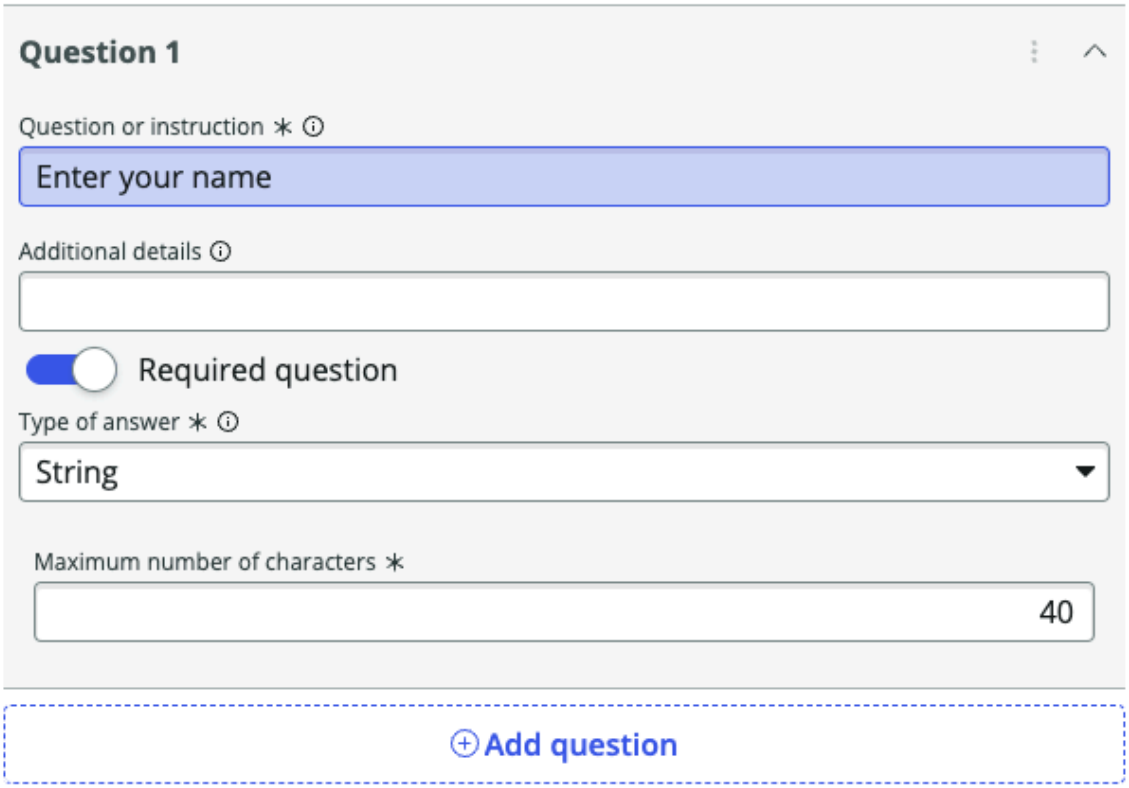


Die Referenztabelle muss nicht unbedingt eine Aufgabentabelle sein. Sie können beispielsweise eine Fall-, Incident- oder Interaktionstabelle für den Datensatzkontext auswählen, um diese Entscheidungsstruktur in einem Arbeitsbereich zu empfehlen.

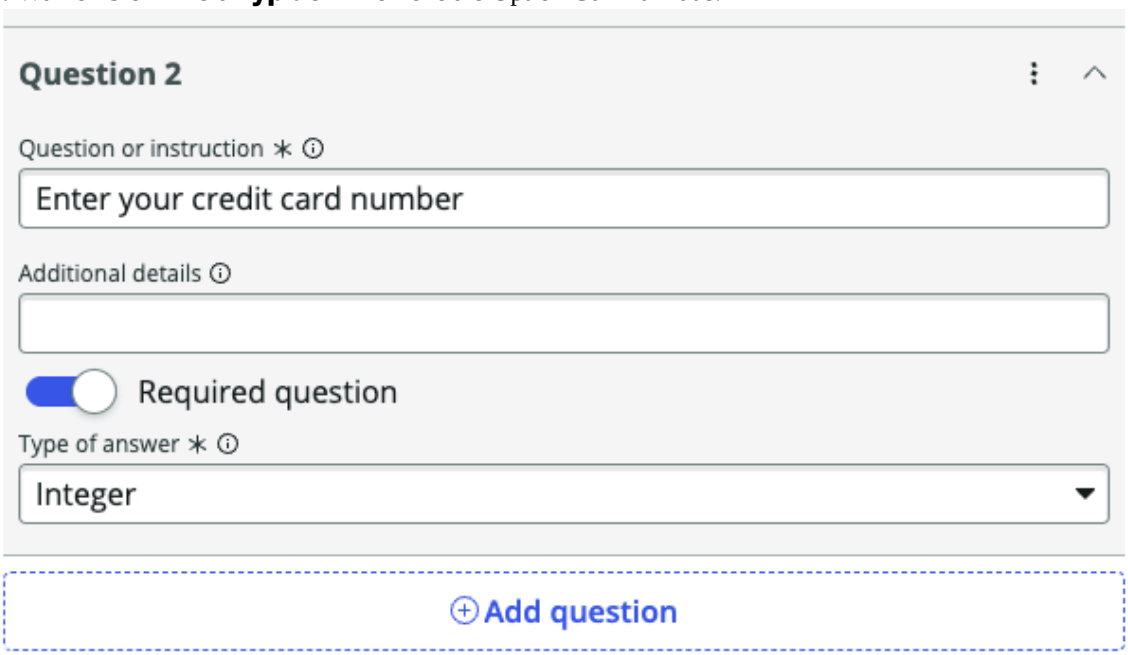
Hinweis:
Sie müssen dieselbe Tabelle als Referenztabelle für den Kontextdatensatz in Empfohlene Aktionen auswählen.

5. Konfigurieren Sie Frage 1.
   a. Geben Sie im Feld **Frage oder Anweisung**Geben Sie Ihren Namenein.
   b. Machen Sie diese Frage zu einer erforderlichen Frage, indem Sie das Feld **Erforderliche Frage** auswählen.
   c. Wählen Sie im Feld **Typ der Antwort** die Option Zeichenfolge aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



6. Konfigurieren Sie Frage 2.
   a. Wählen Sie die Schaltfläche **Frage** hinzufügen aus.
   b. Geben Sie im Feld **Frage oder Anweisung**Geben Sie Ihre Kreditkartennummerein.
   c. Machen Sie diese Frage zu einer erforderlichen Frage, indem Sie das Feld **Erforderliche Frage** auswählen.
   d. Wählen Sie im Feld **Typ der Antwort** die Option Ganzzahl aus.



7. Konfigurieren Sie Frage 3.

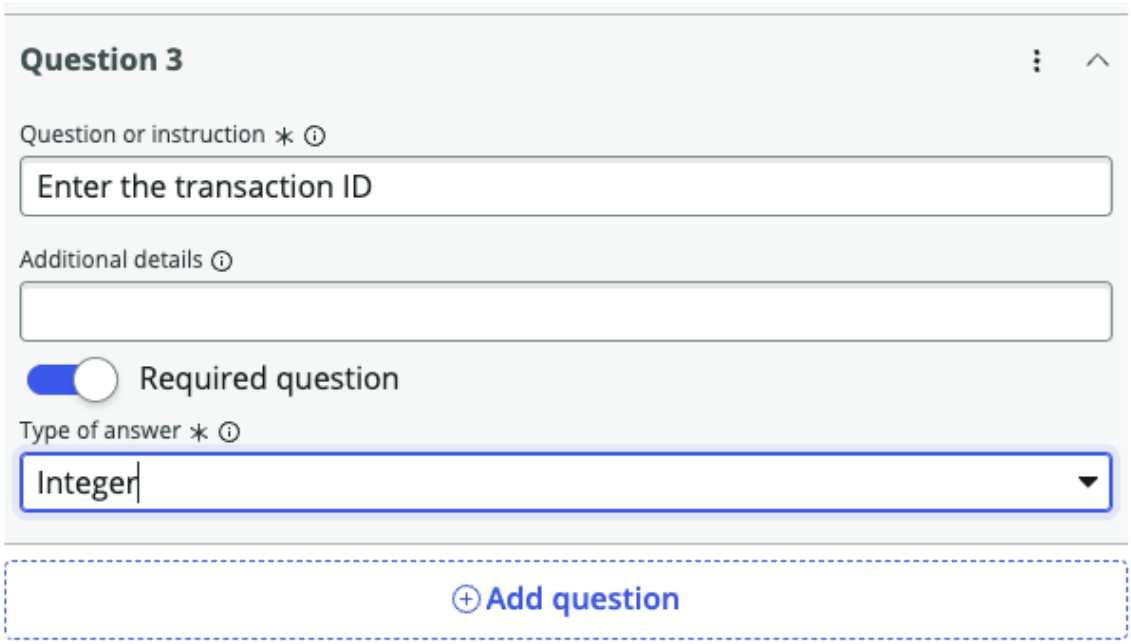
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie die Schaltfläche **Frage** hinzufügen aus.

b. Geben Sie im Feld **Frage oder Anweisung**Geben Sie die Transaktions-IDein.

c. Machen Sie diese Frage zu einer erforderlichen Frage, indem Sie das Feld **Erforderliche Frage** auswählen.

d. Wählen Sie im Feld **Typ der Antwort** die Option Ganzzahl aus.



8. Konfigurieren Sie Frage 4.

a. Wählen Sie die Schaltfläche **Frage** hinzufügen aus.

b. Geben Sie im Feld **Frage oder Anweisung**Kartentyp auswählen ein.

c. Machen Sie diese Frage zu einer erforderlichen Frage, indem Sie das Feld **Erforderliche Frage** auswählen.

d. Wählen Sie im Feld **Art der Antwort** die Option Auswahl aus.

e. **Geben Sie** im Feld Bezeichnung als erste Option in der Liste Visa ein.

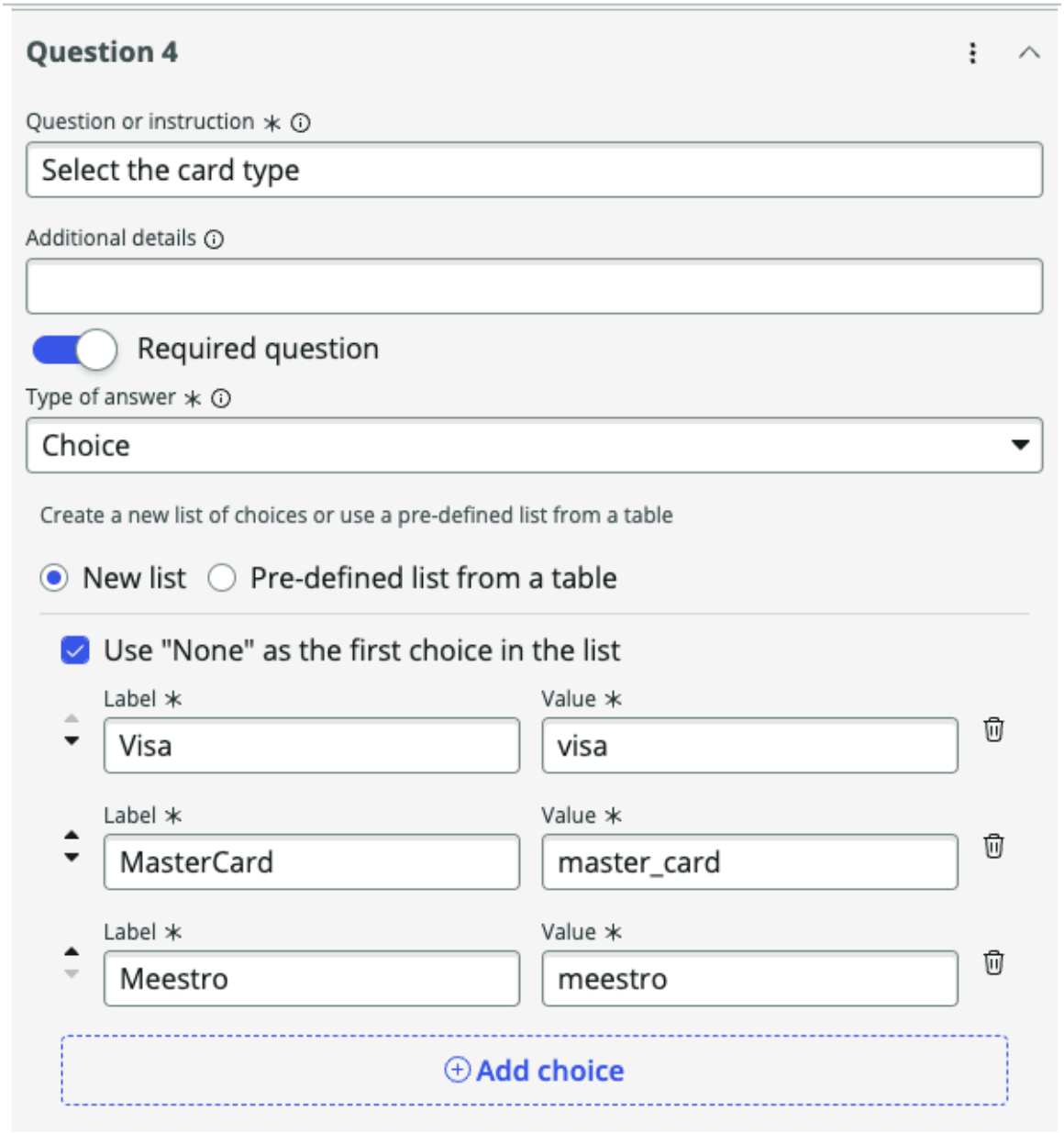
f. Wählen **Sie Auswahl hinzufügen**.

g. **Geben Sie** im Feld Bezeichnung als zweite Option in der Liste MasterCard ein.

h. Wählen **Sie Auswahl hinzufügen**.

i. Geben Sie im Feld Bezeichnung als dritte Option in der Liste Meestro**ein**.

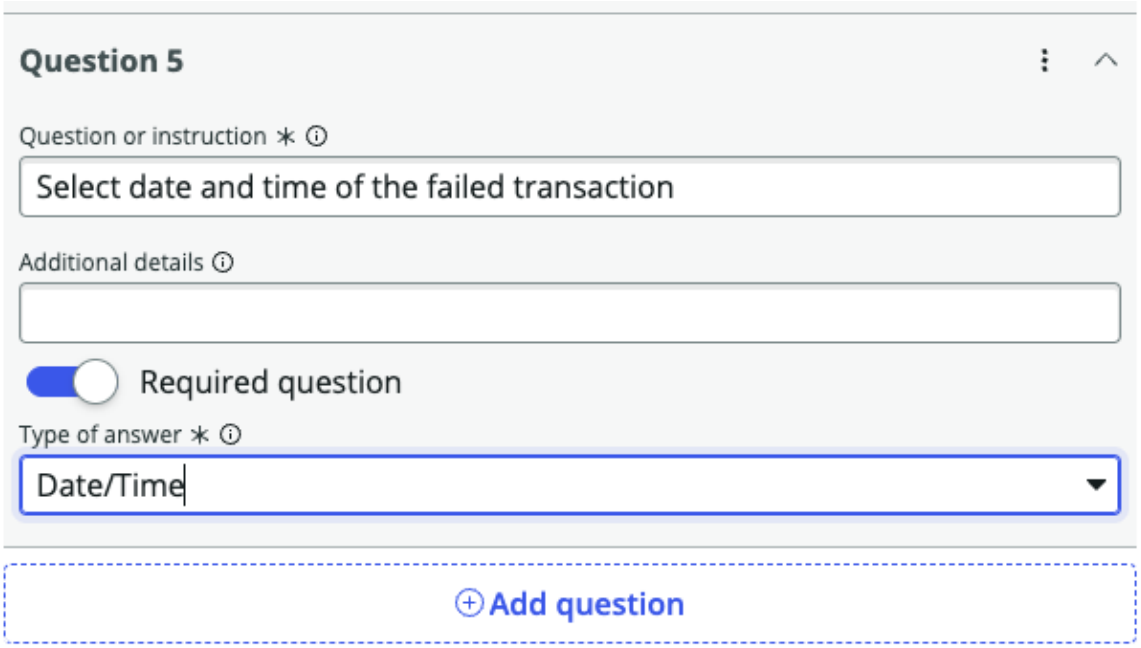
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



9. Konfigurieren Sie Frage 5.
   a. Wählen Sie die Schaltfläche **Frage** hinzufügen aus.
   b. Geben Sie im Feld **Frage oder Anweisung**Wählen Sie Datum und Uhrzeit der fehlgeschlagenen Transaktion ein.
   c. Machen Sie diese Frage zu einer erforderlichen Frage, indem Sie das Feld **Erforderliche Frage** auswählen.
   d. Wählen Sie im Feld **Art der Antwort** die Option Datum/Uhrzeit aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



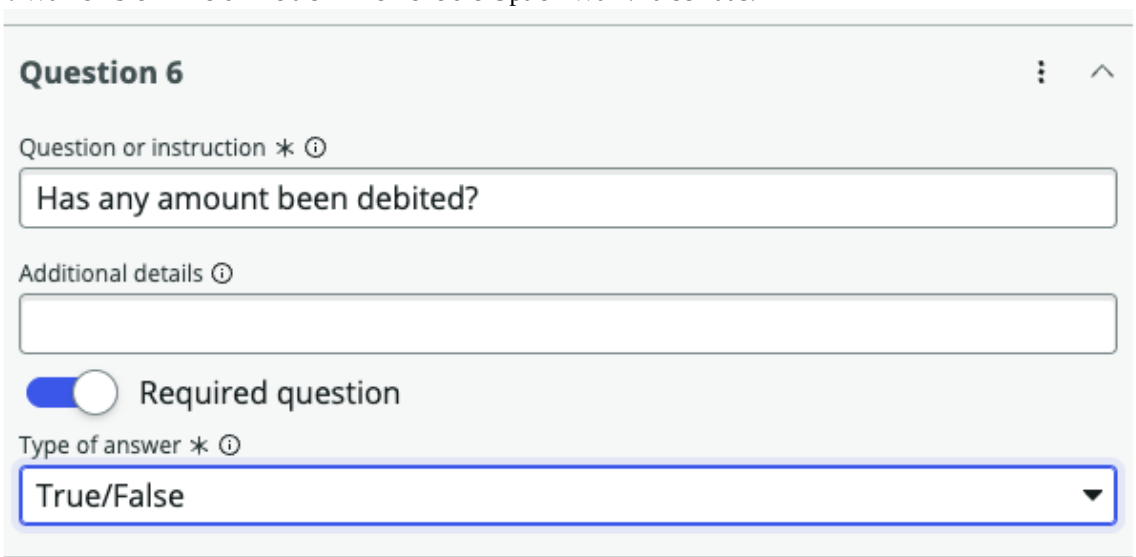
10. Konfigurieren Sie Frage 6.

a. Wählen Sie die Schaltfläche **Frage** hinzufügen aus.

b. Geben Sie im Feld **Frage oder Anweisung**Wurde ein Betrag abgebucht? ein..

c. Machen Sie diese Frage zu einer erforderlichen Frage, indem Sie das Feld **Erforderliche Frage** auswählen.

d. Wählen Sie im Feld **Art der Antwort** die Option Wahr/Falsch aus.



11. Wählen **Sie Speichern und schließen aus**.

Nächste Maßnahme

Fügen Sie Pfade hinzu, und konfigurieren Sie Bedingungen für Transaktionen, wenn die nächste Frage oder der nächste Anleitungsknoten in einer Entscheidungsstruktur angezeigt wird.

Konfigurieren von Pfaden mit Bedingungen, unabhängig davon, ob der Betrag belastet wird oder nicht

Konfigurieren Sie Pfade mit Bedingungen, um die nächste Frage oder den nächsten Anleitungsknoten zu bestimmen, die in einer Entscheidungsstruktur angezeigt wird.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

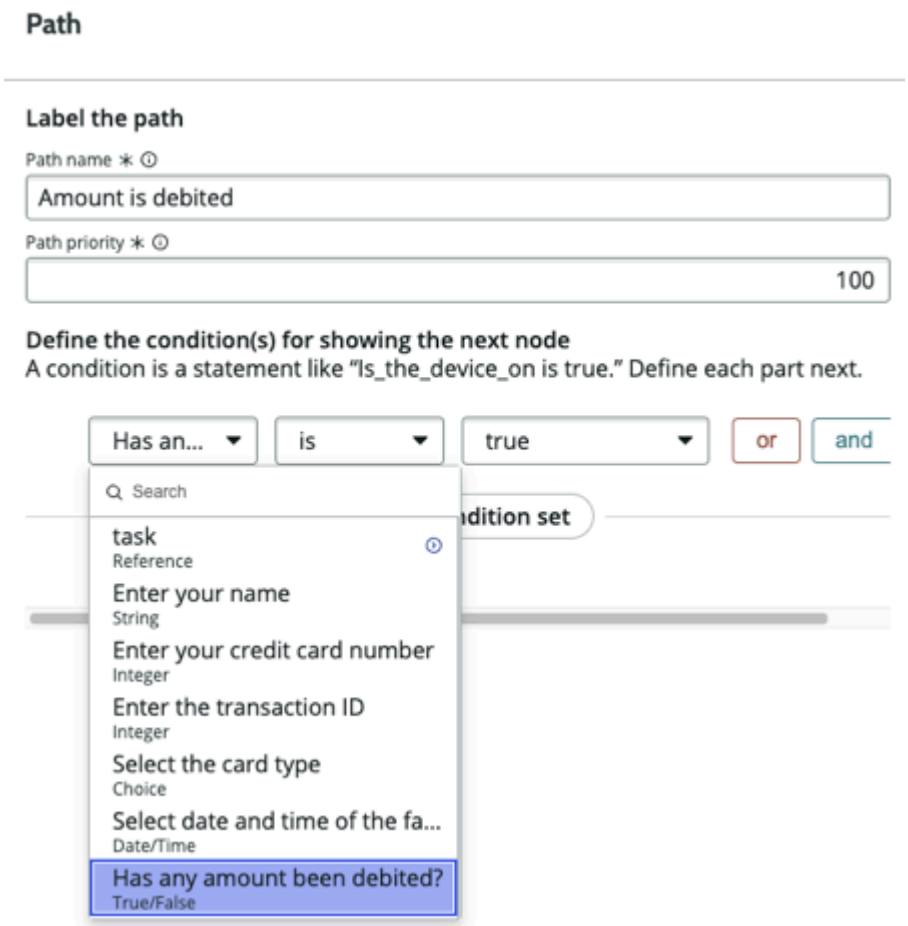
- Wenn während einer fehlgeschlagenen Transaktion ein Betrag abgebucht wird, wird der Pfad verwendet, der zur Anleitung „Transaktionsnachverfolgung initiieren“ führt.
- Wenn während einer fehlgeschlagenen Transaktion kein Betrag abgebucht wird, wird der Pfad zum nächsten Fragenknoten verwendet.

Konfigurieren Sie den Pfad für die Bedingung „Betrag – Abbuchung“.

Konfigurieren Sie einen Pfad für die Bedingung „Betrag abgezogen“ für den nächsten Anleitungsknoten.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin, sn_gd_core.decision_tree_author

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Wenn ein Kunde antwortet, dass der Betrag von der Kreditkarte abgebucht wird, wird der Pfad gewählt, der zur Anleitung Transaktionsnachverfolgung initiieren führt.



Prozedur

1. Wählen Sie in Decision Tree Builderauf dem Startknoten das Symbol „Pfad hinzufügen“ (Symbol „ ⊕ “) aus.
   Der Canvas werden ein neuer Pfad und ein neuer Knoten hinzugefügt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

2. Wählen Sie den neuen Pfad aus.
3. Im Feld **Pfadname** geben Sie Betrag wird belastetein.
4. Geben Sie im Feld **Pfadpriorität** den Wert 100ein.
5. Wählen Sie die entsprechenden Felder aus, um die Bedingung „Wurde Betrag abgebucht? | ist | wahr“ festzulegen.
6. Wählen **Sie Speichern und schließen aus**.

Nächste Maßnahme

Konfigurieren Sie einen Anleitungsknoten, mit dem Service Desk-Mitarbeiter die Transaktionsverfolgung für eine fehlgeschlagene Transaktion initiieren können.

Konfigurieren Sie den Pfad für die Bedingung „Betrag – nicht belastet“.

Konfigurieren Sie einen Pfad für die Bedingung „Betrag – nicht belastet“ für den Knoten der nächsten Frage.

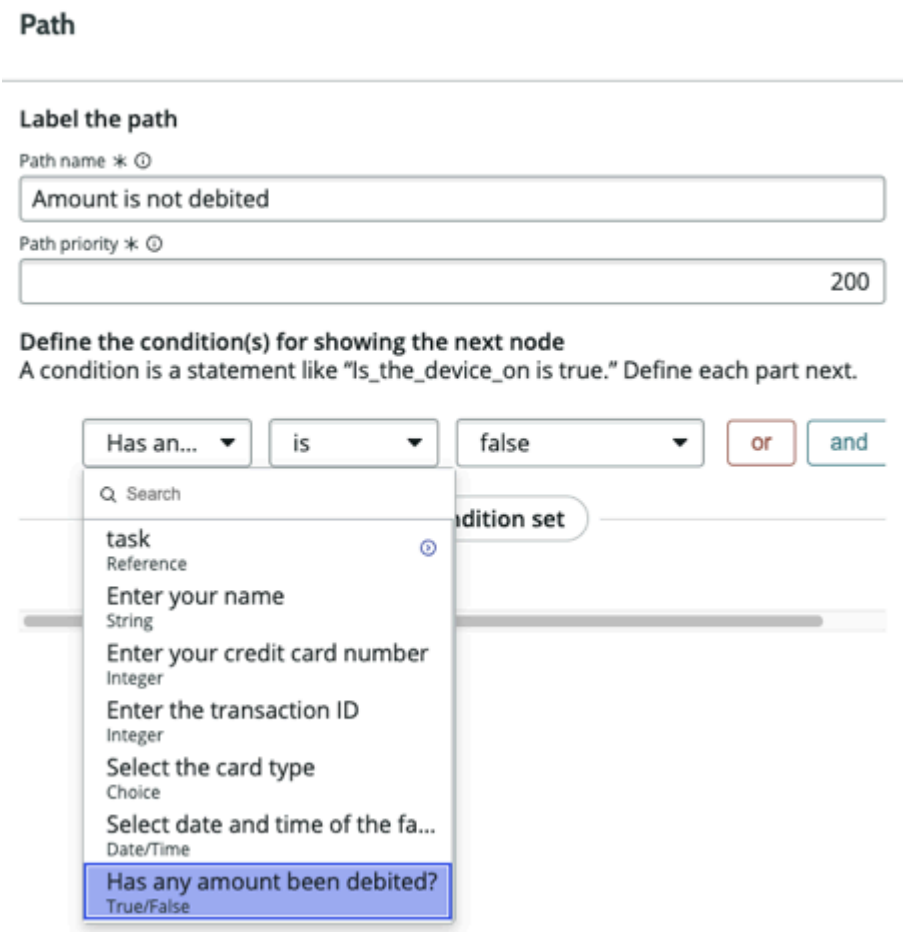
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, sn_gd_core.decision_tree_author

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn ein Kunde antwortet, dass der Betrag nicht von der Kreditkarte abgebucht wurde, wird der Pfad zum Knoten für die nächste Frage gewählt. Der Frageknoten fragt nach Fehlercodes, die der Benutzer erhalten hat.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Prozedur

1. Wählen Sie in Decision Tree Builderauf dem Startknoten das Symbol „Pfad hinzufügen“ (Symbol „ ⊕ “) aus.
   Der Canvas werden ein neuer Pfad und ein neuer Knoten hinzugefügt.

2. Wählen Sie den neuen Pfad aus.
3. **Geben** Sie im Feld Pfadname Betrag ist nicht belastetein.
4. Geben Sie im Feld **Pfadpriorität** den Wert 200ein.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Wählen Sie die entsprechenden Felder aus, um die Bedingung „Wurde Betrag abgebucht? | ist | falsch“ festzulegen.
6. Wählen **Sie Speichern und schließen aus**.

Nächste Maßnahme

Konfigurieren Sie einen Fragenknoten, um nach den Fehlercodes zu fragen, die der Kunde nach der fehlgeschlagenen Transaktion erhalten hat.

Konfigurieren Sie einen Anleitungsknoten, um die Transaktionsverfolgung zu initiieren

Konfigurieren Sie einen Anleitungsknoten in Decision Tree Builder, damit Service Desk-Mitarbeiter die Transaktionsverfolgung initiieren können.

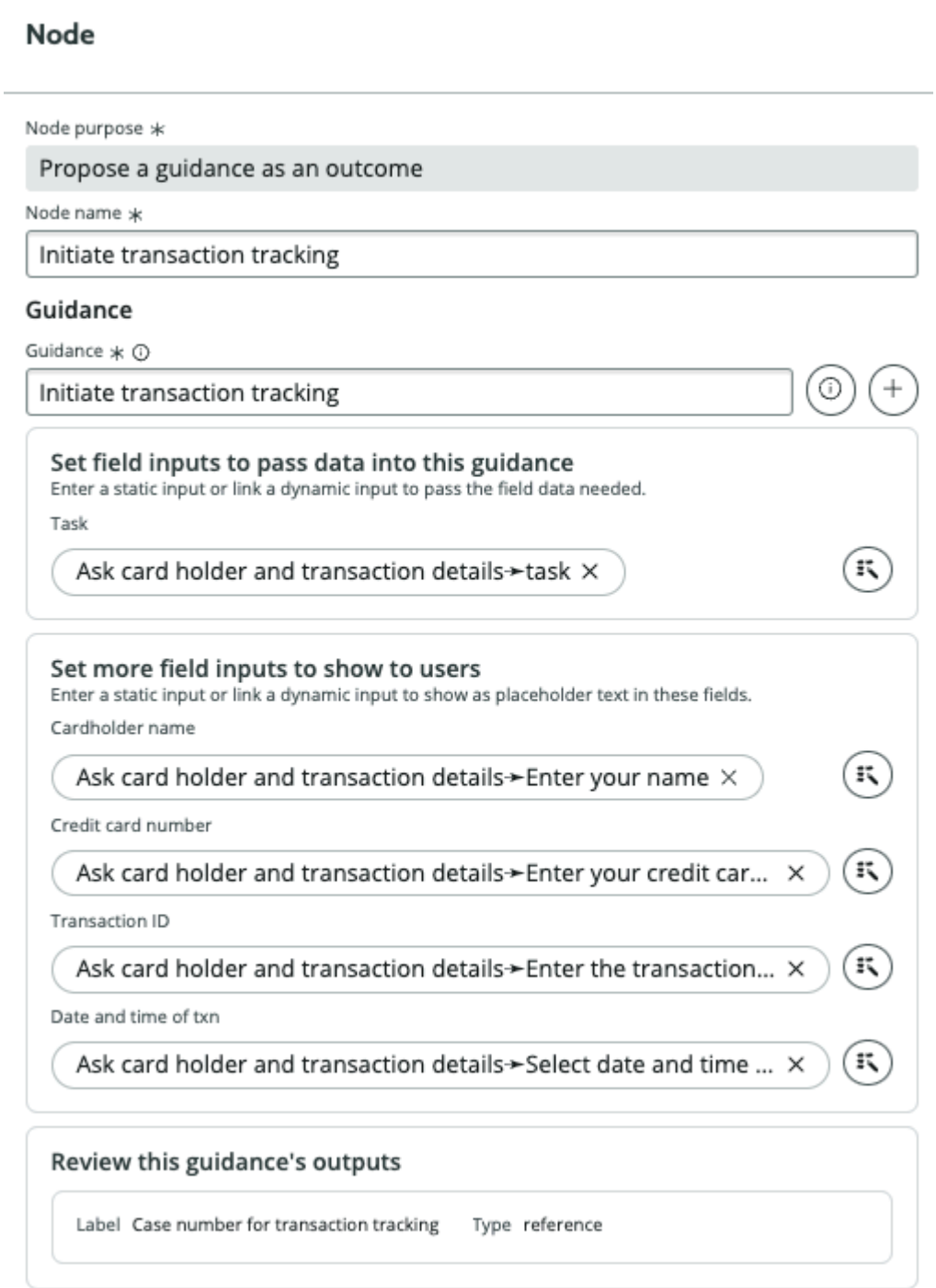
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, sn_gd_core.decision_tree_author

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn der Kunde antwortet, dass nach einer fehlgeschlagenen Transaktion Geld abgebucht wird, können Service Desk-Mitarbeiter einen Fall erstellen, um die Transaktionsverfolgung zu initiieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

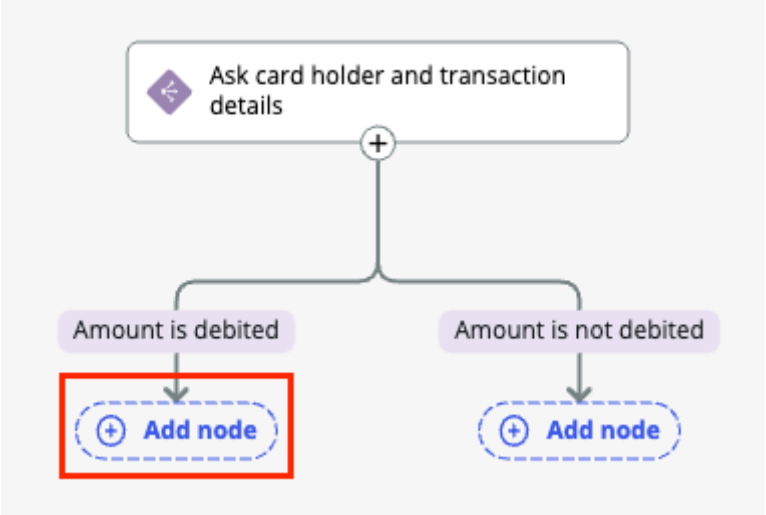


Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

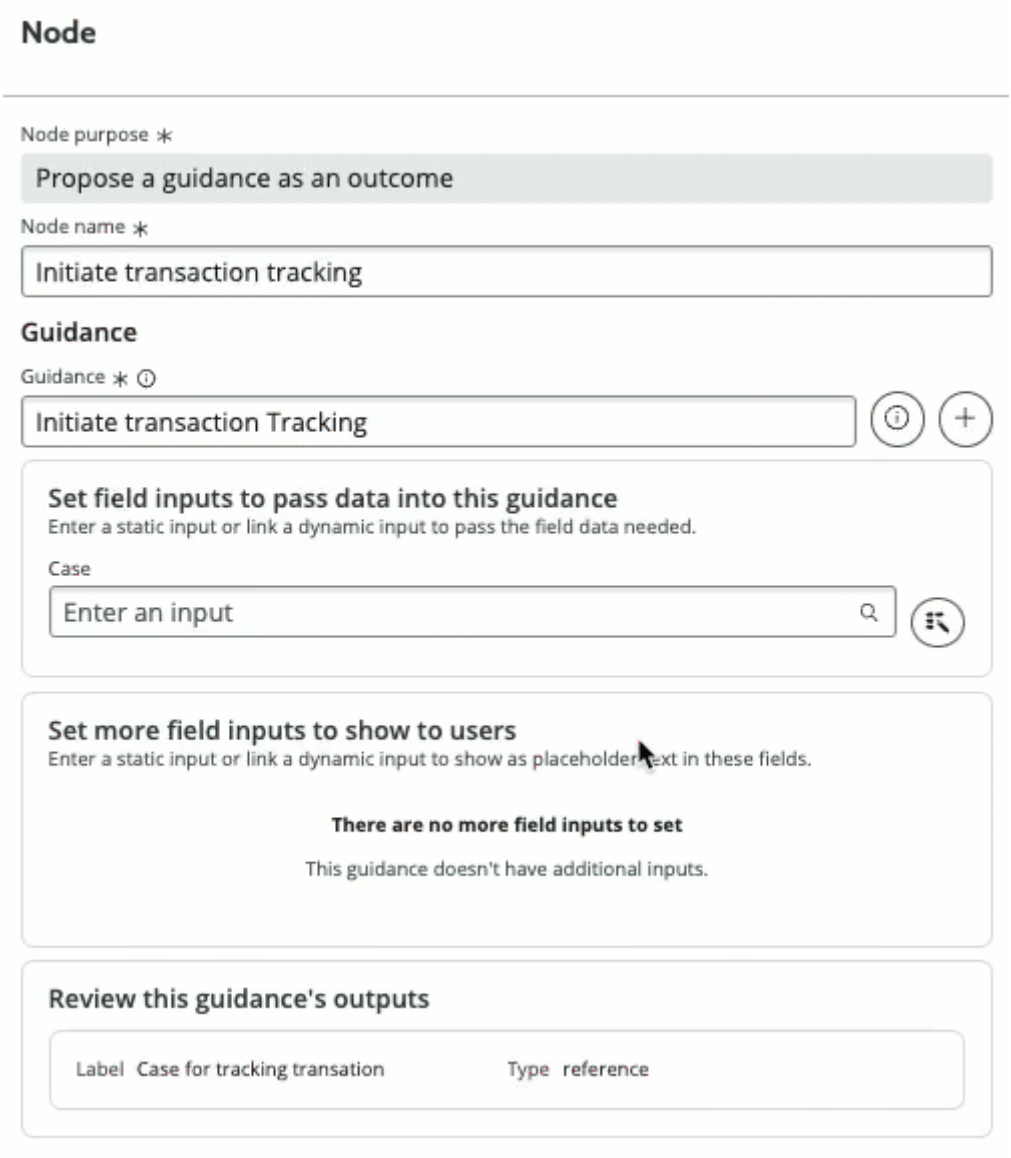
Prozedur

1. Wählen **Sie Knoten** hinzufügen im Pfad Betrag-ist-belastet aus.



2. Wählen Sie im Popup-Fenster **Anleitung vorschlagen als Ergebnis aus, um einen Anleitungsknoten** zu konfigurieren.
   Eine Anleitung ist das Ergebnis einer Entscheidungsstruktur.
3. Im Feld **Knotenname** geben Sie Transaktionsverfolgung initiierenein.
4. Wählen Sie im Feld **Anleitung** die Option Anleitung zur Transaktionsnachverfolgung initiieren aus.
5. Verknüpfen Sie im Abschnitt „ **Feldeingaben festlegen, um Daten an diese Anleitung zu übergeben** “ die Aufgabeneingabe aus dem vorherigen Fragenknoten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



6. Verknüpfen Sie im Abschnitt **Weitere Feldeingaben festlegen, die Anwendern** angezeigt werden sollen die Eingaben für Anleitungen mit den Eingaben aus dem vorherigen Fragenknoten.

   a. Wählen Sie das Link-Eingabe-Symbol ( ) neben dem Feld.

   b. Wählen Sie den Knoten der vorherigen Frage und die Frage aus der Liste aus.
   Die auf die Frage gegebene Antwort wird während der Laufzeit der Anleitungseingabe zugeordnet.

7. Wählen **Sie Speichern und schließen aus**.

Nächste Maßnahme

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um den Knoten für die nächste Frage hinzuzufügen:

1. Fügen Sie einen neuen Pfad hinzu, indem Sie das Symbol „Pfad hinzufügen“ (Symbol „ ⊕ “) im Anleitungsknoten „Transaktionsnachverfolgung initiieren“ wählen.

   Sie können einen Fragenknoten nur nach einem Anleitungsknoten hinzufügen. Die Ausführung der Entscheidungsstruktur wird fortgesetzt, nachdem die Anleitung

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

ausgeführt wurde. Die Pfadkonfiguration ist nicht erforderlich, da nach einem Anleitungsknoten nur ein Fragenknoten vorhanden sein kann.

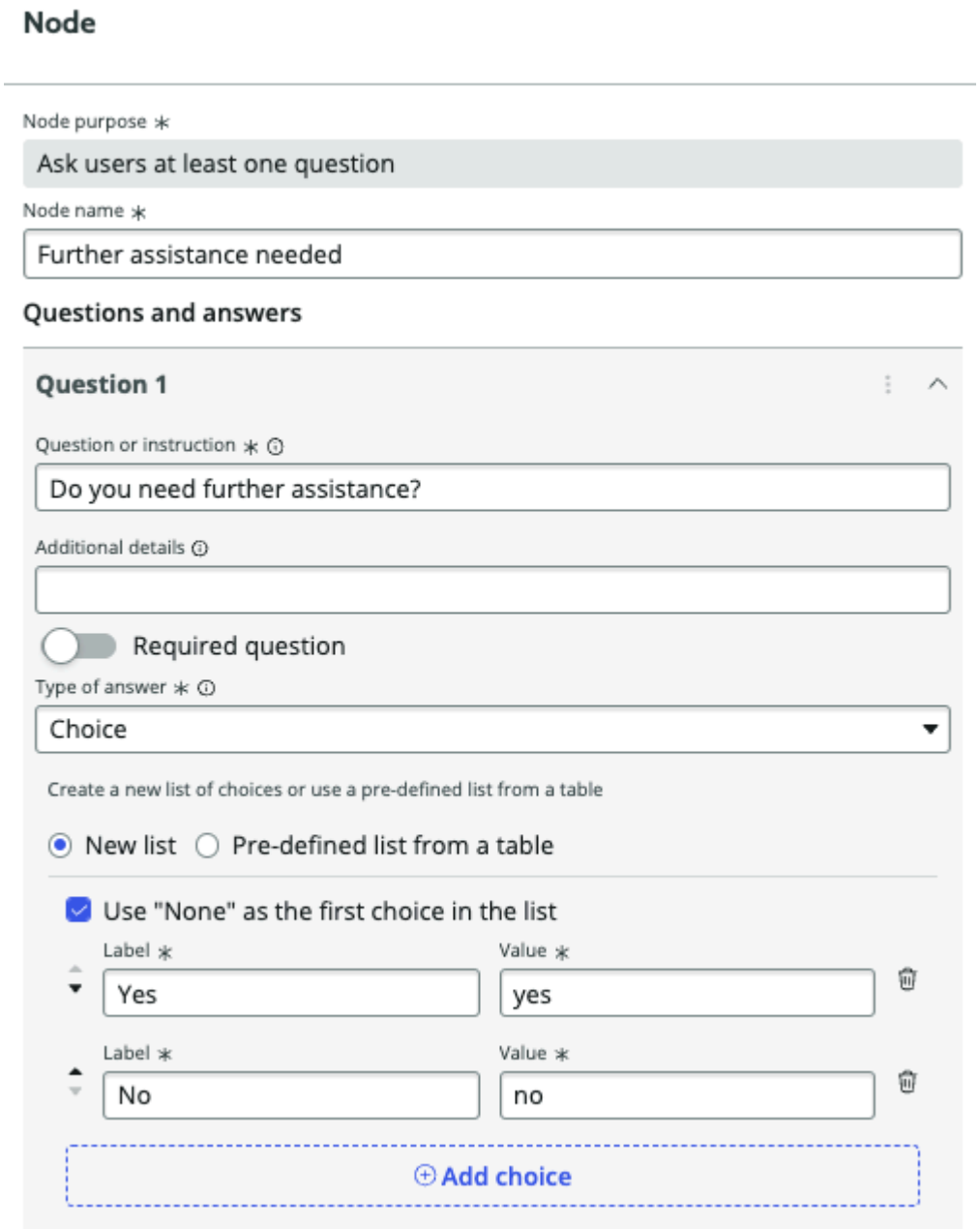
2. Konfigurieren Sie einen Fragenknoten für weitere Unterstützung.

Konfigurieren Sie einen Fragenknoten für weitere Unterstützung

Fügen Sie einen Fragenknoten hinzu, um Anwender zu fragen, ob sie weitere Unterstützung benötigen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin, sn_gd_core.decision_tree_author

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Wählen Sie **Neuer Knoten** im Pfad aus, der aus der Anleitung „Transaktionsnachverfolgung initiieren“ stammt.
2. **Geben Sie** im Feld Knotenname Weitere Unterstützung erforderlich ein.
3. Geben Sie im Feld **Frage oder Anweisung** Folgendes ein: Benötigen Sie weitere Hilfe?.
4. Machen Sie diese Frage zu einer erforderlichen Frage, indem Sie das Feld **Erforderliche Frage** auswählen.
5. Wählen Sie im Feld **Art der Antwort** die Option Auswahl aus.
6. **Geben Sie** im Feld Bezeichnung für die erste Option in der Liste Ja ein.
7. Wählen **Sie Auswahl hinzufügen**.
8. **Geben Sie** im Feld Bezeichnung für die zweite Option in der Liste Nein ein.
9. Wählen **Sie Speichern und schließen aus**.

Nächste Maßnahme

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um den nächsten Anleitungsknoten hinzuzufügen:

1. Konfigurieren Sie einen Pfad mit der Bedingung „Benötigen Sie weitere Unterstützung? | ist | Ja“. Weitere Informationen und ein Beispiel finden Sie unter Bestimmen Sie den nächsten Knoten, der in einer Entscheidungsstruktur angezeigt wird und Konfigurieren von Pfaden mit Bedingungen, unabhängig davon, ob der Betrag belastet wird oder nicht.
2. Fügen Sie einen Anleitungsknoten hinzu, und ordnen Sie die Anleitung Weitere Optionen dem Ja-Pfad zu. Weitere Informationen und ein Beispiel finden Sie unter Stellen Sie Service Desk-Mitarbeitern in einer Entscheidungsstruktur Aktionen bereit und Konfigurieren Sie einen Anleitungsknoten, um die Transaktionsverfolgung zu initiieren.

Konfigurieren Sie einen Fragenknoten, um Fehlercodes zu fragen

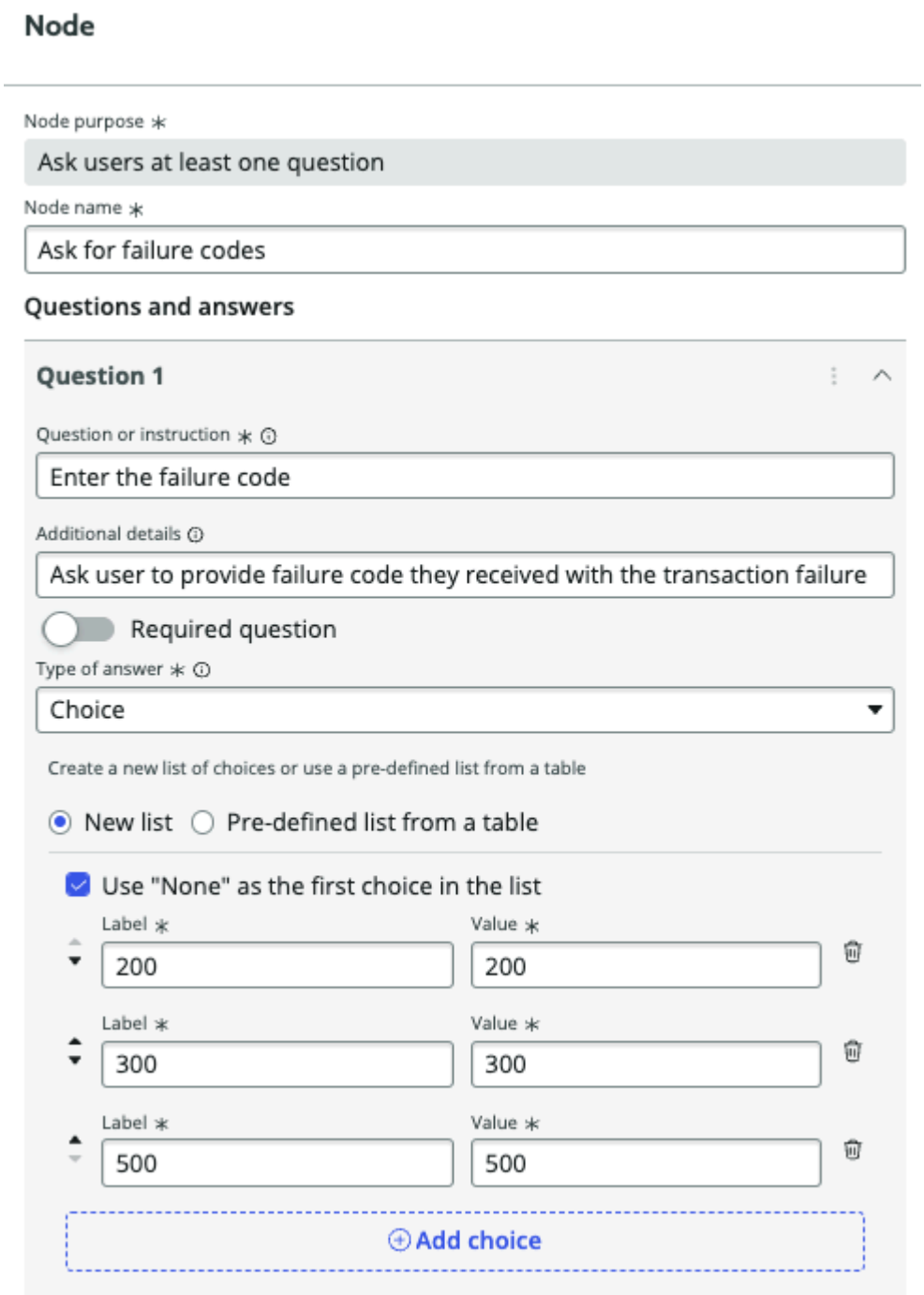
Fügen Sie eine Frage für den Fehlercode hinzu, den der Kunde nach einer fehlgeschlagenen Kreditkartentransaktion erhalten hat.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, sn_gd_core.decision_tree_author

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

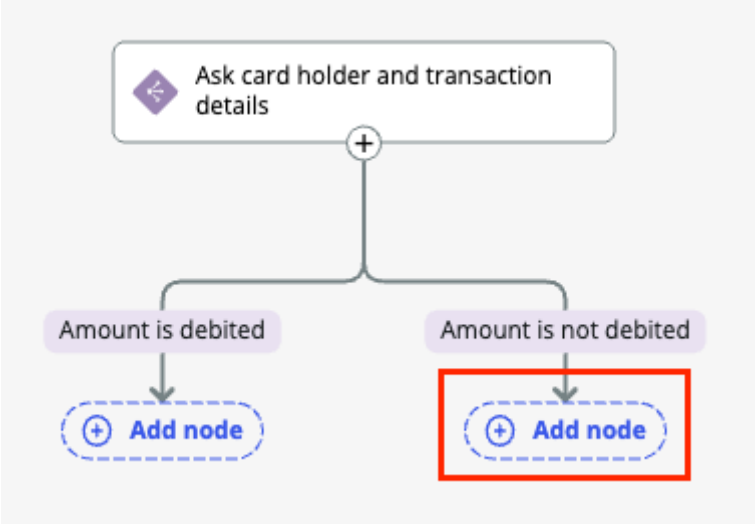
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Wählen **Sie Knoten** hinzufügen im Pfad für nicht belasteten Betrag aus.



2. Wählen Sie im Popup-Fenster **Anwendern mindestens eine Frage stellen** aus, um einen Fragenknoten zu konfigurieren.
3. Im Feld **Knotenname** geben Sie Fehlercodes anfordern ein.
4. Geben Sie im Feld **Frage oder Anweisung**den Fehlercode eingeben ein.
5. Machen Sie diese Frage zu einer erforderlichen Frage, indem Sie das Feld **Erforderliche Frage** auswählen.
6. Wählen Sie im Feld **Art der Antwort** die Option Auswahl aus.
7. **Geben Sie** im Feld Bezeichnung für die erste Option in der Liste den Fehlercode 200 ein.
8. Wählen **Sie Auswahl hinzufügen**.
9. **Geben Sie** im Feld Bezeichnung den Fehlercode 300 für die zweite Option in der Liste ein.
10. Wählen **Sie Auswahl hinzufügen**.
11. **Geben Sie** im Feld Bezeichnung den Fehlercode 500 für die dritte Option in der Liste ein.
12. Wählen **Sie Speichern und schließen aus**.

Nächste Maßnahme

Konfigurieren Sie einen Pfad für jeden Fehlercode, den der Kunde nach einer fehlgeschlagenen Kreditkartentransaktion erhalten kann.

Konfigurieren Sie Pfade für verschiedene Fehlercodebedingungen

Konfigurieren Sie einen Pfad für jede Fehlercodebedingung, um den Service Desk-Mitarbeitern entsprechende Anleitungen zu bieten.

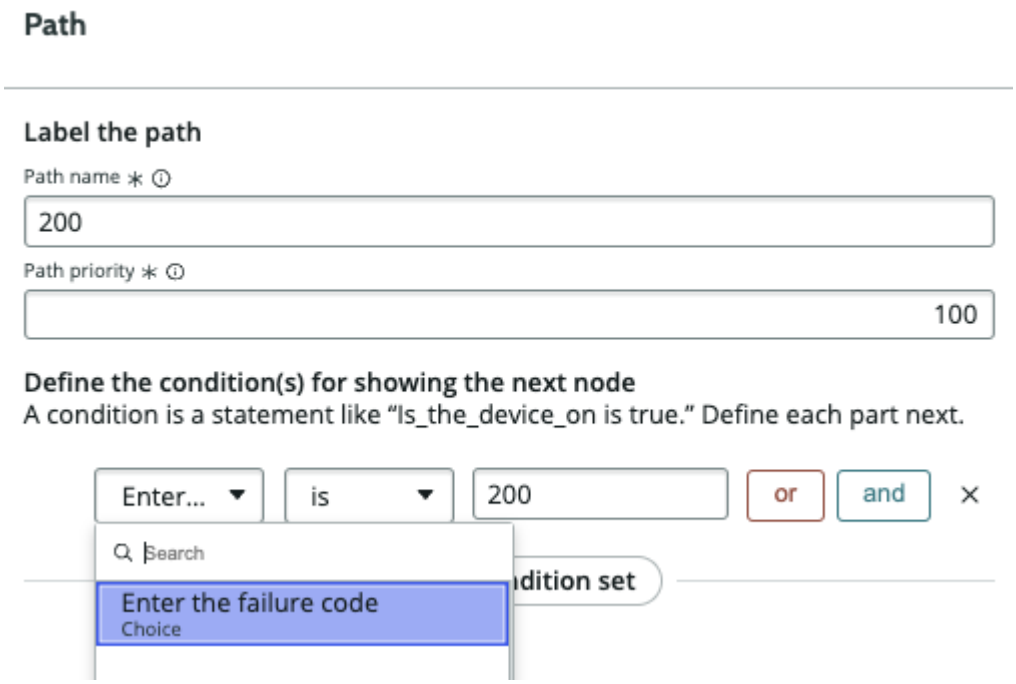
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, sn_gd_core.decision_tree_author

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn der Fehlercode, den der Kunde erhalten hat, 200 ist, wird der Pfad verwendet, der zur Anleitung zum erneuten Zuweisen von Fällen führt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Weitere Informationen zum Konfigurieren eines Pfads finden Sie unter Bestimmen Sie den nächsten Knoten, der in einer Entscheidungsstruktur angezeigt wird.

Prozedur

1. Wählen Sie in Decision Tree Builderdas Symbol „Pfad hinzufügen“ (Symbol „ ⊕ “) im Fragenknoten „Fehlercodes anfordern“.
   Der Canvas werden ein neuer Pfad und ein neuer Knoten hinzugefügt.
2. Wählen Sie den neuen Pfad aus.
3. **Geben Sie** im Feld Pfadname den Wert 200ein.
4. Geben Sie im Feld **Pfadpriorität** den Wert 100ein.
5. Wählen Sie die entsprechenden Felder aus, um die Bedingung „Fehlercode eingeben | ist | wahr“ festzulegen.
6. Wählen **Sie Speichern und schließen aus**.

Nächste Maßnahme

Konfigurieren Sie Pfade für andere Fehlercodes:

- Fehlercode 300: Dieser Pfad führt zur Anleitung „Arbeitsauftrag erstellen“.
- Fehlercode 500: Dieser Pfad führt zur Anleitung „IT-Techniker zuweisen“.

Ordnen Sie Anleitungen für verschiedene Fehlercodes zu

Ordnen Sie Anleitungen Pfaden mit unterschiedlichen Fehlercodebedingungen zu.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, sn_gd_core.decision_tree_author

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Prozedur

1. Ordnen Sie dem Pfad 200 eine Anleitung zu.

a. Wählen **Sie Knoten hinzufügen** im Pfad 200.

b. Wählen Sie im Popup-Fenster **Anleitung vorschlagen als Ergebnis aus, um einen Anleitungsknoten** zu konfigurieren.
Eine Anleitung ist das Ergebnis einer Entscheidungsstruktur.

c. Geben Sie im Feld Knotenname Diesen Fall neu zuweisenein.

d. Wählen Sie im Feld Anleitung die **Anleitung** Fall neu zuweisen aus.

e. Ordnen Sie im Abschnitt „ **Weitere Feldeingaben für Anwender anzeigen“ Eingaben zu**, indem Sie das Linkeingabe-Symbol ( ) neben dem Feld wählen und in der Liste eine Anleitungseingabe auswählen.

f. Wählen **Sie Speichern und schließen aus**.

2. Ordnen Sie dem 300-Pfad eine Anleitung zu.

a. Wählen **Sie Knoten** im Pfad 300 hinzufügen.

b. Wählen Sie im Popup-Fenster **Anleitung vorschlagen als Ergebnis aus, um einen Anleitungsknoten** zu konfigurieren.
Eine Anleitung ist das Ergebnis einer Entscheidungsstruktur.

c. Geben Sie im Feld Knotenname den Wert Arbeitsauftrag erstellen ein.

d. Wählen Sie im Feld **Anleitung** die Option Anleitung für Arbeitsauftrag erstellen aus.

e. Ordnen Sie im Abschnitt „ **Weitere Feldeingaben für Anwender anzeigen“ Eingaben zu**, indem Sie das Linkeingabe-Symbol ( ) neben dem Feld wählen und in der Liste eine Anleitungseingabe auswählen.

f. Wählen **Sie Speichern und schließen aus**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Ordnen Sie dem 500-Pfad eine Anleitung zu.

   a. Wählen **Sie Knoten hinzufügen** im Pfad 500.

   b. Wählen Sie im Popup-Fenster **Anleitung vorschlagen als Ergebnis aus, um einen Anleitungsknoten** zu konfigurieren.
   Eine Anleitung ist das Ergebnis einer Entscheidungsstruktur.

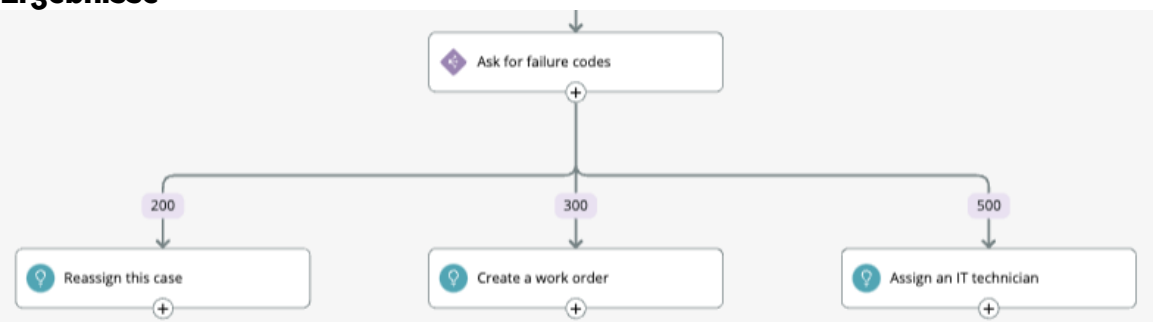
   c. **Geben** Sie im Feld Knotenname IT-Techniker zuweisen ein.

   d. Wählen Sie im Feld **Anleitung** die Option IT-Techniker-Anleitung zuweisen aus.

   e. Ordnen Sie im Abschnitt „ **Weitere Feldeingaben für Anwender anzeigen“ Eingaben zu**, indem Sie das Linkeingabe-Symbol ( ) neben dem Feld wählen und in der Liste eine Anleitungseingabe auswählen.

   f. Wählen **Sie Speichern und schließen aus**.

Ergebnisse



Aktivieren Sie die Entscheidungsstruktur zur Fehlerbehebung bei Kreditkartentransaktionsfehlern

Validieren und aktivieren Sie die abgeschlossene Entscheidungsstruktur, damit Sie sie in Playbooks in Falldatensätzen oder als Empfehlungen in Empfohlene Aktionenverwenden können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, sn_gd_core.decision_tree_author

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn Sie die abgeschlossene Entscheidungsstruktur aktivieren, prüft Decision Tree Builder auf Fehler wie fehlende Informationen, ungültige Eingabezuordnungen aufgrund von Änderungen in vorherigen Knoteneingaben oder fehlende Anleitungseingaben. Nachdem alle Fehler behoben wurden, können Sie die Entscheidungsstruktur validieren und aktivieren.

Wenn Sie Änderungen an einer aktivierten Entscheidungsstruktur vornehmen, denken Sie daran, die Entscheidungsstruktur erneut zu aktivieren, um die aktualisierte Entscheidungsstruktur in einem Arbeitsbereich anzuzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Wählen Sie in Decision Tree Builderdie Option **Aktivieren**aus.
   - Wenn in Ihrer Entscheidungsstruktur Fehler auftreten, werden Fehlersymbole und Warnmeldungen angezeigt. Sie müssen die Fehler beheben, bevor Sie die Entscheidungsstruktur aktivieren können. Weitere Informationen finden Sie unter Benachrichtigungen zu Validierungsfehlern in Decision Tree Builder.
   - Wenn keine Fehler vorliegen, wird ein Bestätigungsdialogfeld angezeigt.
2. Wählen Sie im Bestätigungsdialogfeld **Jetzt aktivieren**aus.
   Eine Erfolgsmeldung mit Anweisungen zur nächsten auszuführenden Aktion wird angezeigt.

Ergebnisse

- Der Status der Entscheidungsstruktur wird von **Nicht aktiv** in **Aktiv**geändert.
- Die Schaltfläche **„Aktivieren** “ ist deaktiviert.

Nächste Maßnahme

- Konfigurieren Sie empfohlene Aktionen, um die aktivierte Entscheidungsstruktur als Empfehlung zu verwenden. Die Empfehlungen werden als Karten im kontextbezogenen Seitenbereich eines Arbeitsbereichs angezeigt. Weitere Informationen finden Sie unter Geführte Entscheidungen zu Empfohlene Aktionen hinzufügen.
- Konfigurieren Sie Playbooks, um die aktivierte Entscheidungsstruktur als Teil eines Playbooks auf einer Datensatzregisterkarte zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Geführte Entscheidungen zu Playbooks hinzufügen.

Die Anwendung „Geführte Entscheidungen Experience“ installieren

Sie können die Anwendung Geführte Entscheidungen Experience (sn_ga_exp) installieren, wenn Sie die Administratorrolle innehaben. Die Anwendung enthält Demodaten und installiert die zugehörigen ServiceNow® Store-Anwendungen und Plugins, falls sie nicht bereits installiert sind.

Vorbereitungen

- Vergewissern Sie sich, dass die Anwendung und alle zugehörigen ServiceNow Store-Anwendungen über gültige Berechtigungen für ServiceNow verfügen. Weitere Informationen finden Sie unter Berechtigungen für ein Produkt oder eine Anwendung von ServiceNow anfordern .
- Überprüfen Sie den Anwendungseintrag Guided Decisions Experience im ServiceNow Store auf Informationen zu Abhängigkeiten, Lizenzierungs- oder Abonnementanforderungen und Release-Kompatibilität.

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die folgenden Elemente werden mit Geführte Entscheidungen Experience installiert:

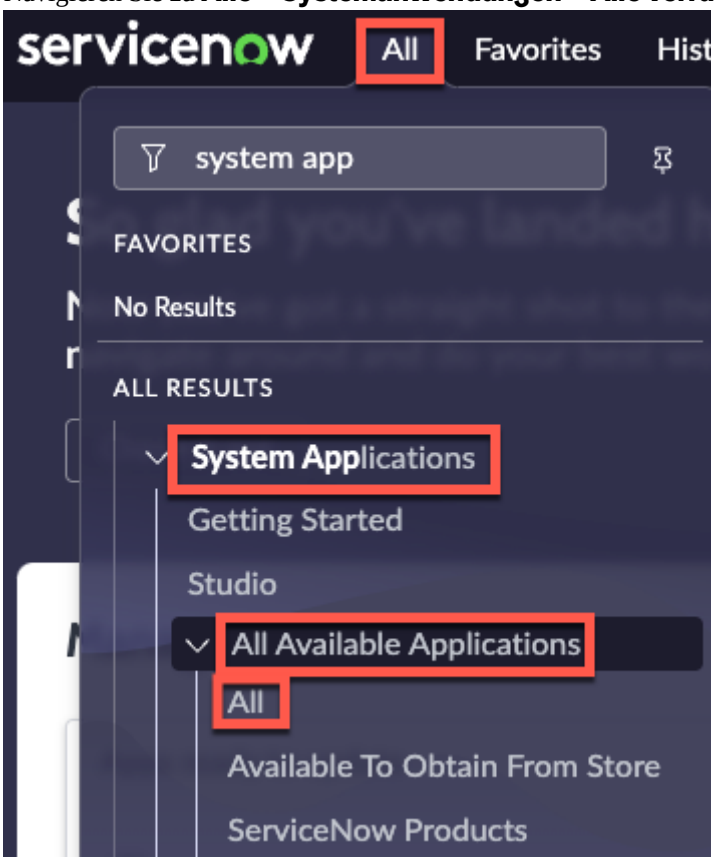
- Plugins
- Tabellen
- Rollen
- Anleitungen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Weitere Informationen finden Sie unter Mit Geführte Entscheidungen Experience installierte Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Alle** > **Systemanwendungen** > **Alle verfügbaren Anwendungen** > **Alle**.



2. Suchen Sie die Anwendung „Geführte Entscheidungen Experience“ (sn_ga_exp) über die Filterkriterien und die Suchleiste.

   Sie können nach der Anwendung anhand ihres Namens oder ihrer ID suchen. Wenn Sie die Anwendung nicht finden können, müssen Sie sie möglicherweise über den ServiceNow Store anfordern.

   In der Liste neben der Schaltfläche **Installieren** werden die für Sie verfügbaren Versionen angezeigt.

3. Wählen Sie eine Version aus der Liste und dann **Installieren** aus.

   Im angezeigten Dialogfeld „Installieren“ werden alle Abhängigkeiten aufgelistet, die zusammen mit der Anwendung installiert werden.

4. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, folgen Sie den Links zum ServiceNow Store, um zusätzliche Berechtigungen für Abhängigkeiten zu erhalten.

5. **Wahlweise:** Wenn Demodaten verfügbar sind und Sie diese installieren möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Demodaten laden**.
   Demodaten sind Beispieldatensätze, die Anwendungsfunktionen für die gängigen Anwendungsfälle veranschaulichen. Laden Sie die Demodaten, wenn Sie die Anwendung zum ersten Mal auf einer Entwicklungs- oder Testinstanz installieren.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtig:
Wenn Sie die Demodaten nicht während der Installation laden, stehen sie nicht zum späteren Laden zur Verfügung.

6. Wählen Sie **Installieren** aus.

Mit Geführte Entscheidungen Experience installierte Komponenten

Verschiedene Arten von Komponenten werden mit der Anwendung Geführte Entscheidungen Experience installiert, einschließlich Tabellen, Rollen und Anleitungen.

Tabellen

Die folgenden Tabellen werden Ihrer Instanz mit der Aktivierung von Geführte Entscheidungen Experience hinzugefügt.

Mit der Aktivierung der Guided Decisions Experience hinzugefügte Tabellen

Tabelle	Beschreibung
Entscheidungsstruktur ga_decision_tree	Speichert Details aller Entscheidungsstrukturen.
Entscheidungsstrukturknoten ga_decision_tree_node	Speichert Details aller Entscheidungsstrukturknoten in jeder Entscheidungsstruktur.
Zuordnung der Entscheidungseingabe ga_decision_input_mapping	Speichert Eingabezuordnungsdetails wie Quellknoten, Quelleingabe, Zielknoten und Zieleingabe.
Entscheidungsstrukturversion ga_decision_tree_version	Speichert Entscheidungsstrukturversionen mit Status.

Rollen

Die folgenden Rollen werden Ihrer Instanz mit der Aktivierung der Plugins Geführte Entscheidungen, Geführte Entscheidungen Experience und Empfohlene Aktionen hinzugefügt.

Rollen, die mit Geführten Entscheidungen und empfohlenen Aktionen hinzugefügt werden

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen
Autor der Entscheidungsstruktur [decision_tree_author]	Erstellt, zeigt an, aktualisiert und löscht Entscheidungsstrukturen. **Hinweis:** Diese Rolle wird automatisch an Kundenservice-Manager vergeben.	• decision_table_admin • sn_gd_guidance.guidance_manager • Decision_tree_user **Hinweis:** Im Plugin Geführte Entscheidungen enthalten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Rollen, die mit Geführten Entscheidungen und empfohlenen Aktionen hinzugefügt werden (Fortsetzung)

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen
Anwender der Entscheidungsstruktur [decision_tree_user]	Zeigt Entscheidungsstrukturen an. **Hinweis:** Diese Rolle wird automatisch an Kundenservice-Mitarbeiter vergeben.	• decision_table_reader • sn_gd_guidance.guidance_user **Hinweis:** Im Plugin Geführte Entscheidungen enthalten.
Anleitungsmanager [sn_gd_guidance.guidance_manager]	Erstellt, zeigt, aktualisiert und löscht Anleitungen, die das Ergebnis einer Entscheidungsstruktur sind. **Hinweis:** Diese Rolle wird automatisch an Kundenservice-Manager vergeben.	sn_gd_guidance.guidance_user **Hinweis:** Im Plugin Geführte Entscheidungen „ - Leitfaden enthalten.
Leitfadenbenutzer [sn_gd_guidance.guidance_use	Zeigt Anleitungen an. **Hinweis:** Diese Rolle wird automatisch an Kundenservice-Mitarbeiter vergeben.	uxframework_user **Hinweis:** Im Plugin Geführte Entscheidungen „ - Leitfaden enthalten.
Playbook-Autor [pd_content_author]	Fügt Entscheidungsstrukturen und Anleitungen zu einem neuen oder bestehenden Playbook hinzu, auf das Servicemitarbeiter in ihrem Arbeitsbereich zugreifen können.	• sn_gd_core.decision_tree_user • pd_shared.user • pd_trigger_author
Resource Generator author (Ressourcengenerator-Autor) [sn_nb_action.resource_generator_author]	Konfiguriert Ressourcengeneratoren.	• flow_operator • decision_table_reader • platform_ml_read • sn_nb_action.trend_definition_author **Hinweis:** Im Plugin Empfohlene Aktionen enthalten.
Trend Definition author (Trenddefinition-Autor) [sn_nb_action.trend_definition_author]	Konfiguriert Trenddefinitionen.	**Hinweis:** Im Plugin Empfohlene Aktionen enthalten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anleitungen

Die Anwendung Experience Geführte Entscheidungen enthält die in der folgenden Tabelle beschriebenen Anleitungen.

An Guided Decisions beteiligte Anleitung

Leitfaden	Beschreibung
Lösung aus einem gelösten Fall anwenden	Service Desk-Mitarbeiter können eine Lösung aus einem empfohlenen gelösten Fall anwenden, indem sie auf die Schaltfläche **Fall** lösen auf einer Karte klicken, wodurch die Lösungshinweise und ein Lösungscode aus dem gelösten Fall in den Abschnitt „Abschlussinformationen“ des aktuellen Falls kopiert werden. Der Status des aktuellen Falls ändert sich in „Gelöst“.
Workaround mitteilen	Ermöglicht Service Desk-Mitarbeitern, einen Workaround aus einem empfohlenen Problemdatensatz zu kommunizieren, indem sie auf die Schaltfläche **Workaround** mitteilen auf einer Karte klicken, wodurch die Anleitung im Seitenbereich geöffnet wird. Die Anleitung zeigt den Workaround aus dem Problemdatensatz und stellt ein Notizfeld bereit, in dem der Service Desk-Mitarbeiter zusätzliche Notizen hinzufügen kann. Die Problemumgehung und Notizen werden in den Arbeitsnotizen hinzugefügt, und der Problemdatensatz wird mit dem aktuellen Fall verknüpft.
Fallaufgabe erstellen	Ermöglicht Service Desk-Mitarbeitern das Erstellen einer Fallaufgabe für den aktuellen Fall, indem sie auf die Schaltfläche **Erstellen** auf einer Karte klicken. Dadurch wird die Anleitung im Seitenbereich geöffnet, in der der Service Desk-Mitarbeiter einen Betreff für eine neue Fallaufgabe eingeben und diese übermitteln kann.
Arbeitsauftrag erstellen	Ermöglicht Service Desk-Mitarbeitern das Erstellen eines Arbeitsauftrags für einen Fall durch Klicken auf die Schaltfläche **Erstellen** auf einer Karte. Erstellt eine Arbeitsauftragsaufgabe und öffnet die Aufgabe auf einer untergeordneten Registerkarte.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

An Guided Decisions beteiligte Anleitung (Fortsetzung)

Leitfaden	Beschreibung
Link zu vorhandenem Fehler	Service Desk-Mitarbeiter können einen vorhandenen Fehler mit dem aktuellen Fall verknüpfen, indem sie auf einer Karte auf die Schaltfläche Mit **Fehler** verknüpfen klicken, wodurch der Fehler mit dem Fall verknüpft und die Arbeitsnotizen aktualisiert werden.
Link zu vorhandenem offenen Fall	Ermöglicht Service Desk-Mitarbeitern, den aktuellen Fall mit einem vorhandenen offenen Fall zu verknüpfen, indem sie auf einer Karte auf die Schaltfläche Mit **diesem Fall** verknüpfen klicken, wodurch der offene Fall als übergeordnetes Element des aktuellen Falls festgelegt wird.
Angebotsempfehlung	Ermöglicht Service Desk-Mitarbeitern, das Upgrade eines Produkts auf das angegebene Produktmodell zu empfehlen.
Lösung vorschlagen	Ermöglicht Service Desk-Mitarbeitern, Lösungsnotizen und einen **Lösungscode für einen Fall einzugeben, indem sie auf die Schaltfläche Lösung vorschlagen** auf einer Karte klicken.
Nachricht an Kunden lesen	Ermöglicht es einem Service Desk-Mitarbeiter, anzuzeigen, dass einem Kunden während eines Anrufs eine Nachricht vorgelesen wurde, indem er auf einer Karte auf die Schaltfläche **Als gelesen** markieren klickt und die Nachricht den Arbeitsnotizen hinzufügt.
Fall neu zuweisen	Ermöglicht Service Desk-Mitarbeitern, den aktuellen Fall einer empfohlenen Zuweisungsgruppe neu zuzuweisen, indem sie auf die Schaltfläche „Erneut zuweisen“ auf einer Karte klicken. **Dadurch** wird die Anleitung in einem Seitenbereich geöffnet, in dem der Service Desk-Mitarbeiter Notizen eingeben kann. Der aktuelle Fall wird einer anderen Zuweisungsgruppe zugewiesen, und die Arbeitsnotizen werden aktualisiert.
Artikel lesen und anhängen	Ermöglicht Service Desk-Mitarbeitern, einen empfohlenen Wissensartikel im kontextbezogenen Seitenbereich zu

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

An Guided Decisions beteiligte Anleitung (Fortsetzung)

Leitfaden	Beschreibung
	überprüfen, indem sie auf einer Karte auf die Schaltfläche **Artikel überprüfen und anhängen** klicken, wodurch der Artikel im Seitenbereich geöffnet wird. Im Seitenbereich können Service Desk-Mitarbeiter: • Lesen Sie den Artikel. • Den Artikel an den Fall anfügen. • Den Artikel als hilfreich markieren. • Öffnen Sie den Artikel auf einer Unterregisterkarte.

Anleitungen und Entscheidungsstrukturen konfigurieren

Konfigurieren Sie Anleitungen und Entscheidungsstrukturen, um Kundenprobleme schneller zu lösen und eine standardisierte Lösung bereitzustellen.

Eine Entscheidungsstruktur ist ein strukturierter Problembehandlungsprozess, den Servicemitarbeiter durchlaufen. Weitere Informationen finden Sie unter Geführte Entscheidungen einrichten.

Der Konfigurationsprozess besteht aus den in der folgenden Tabelle aufgeführten Aufgaben.

Aufgaben zur Konfiguration von Anleitungen und Entscheidungsstrukturen

Schritt	Beschreibung
Erstellen Sie eine Anleitung in Core-UI	Konfigurieren Sie Anleitungen, um Ihren Service Desk-Mitarbeitern Aktionen bereitzustellen.
Entscheidungsstrukturen in konfigurieren Decision Tree Builder	Konfigurieren Sie Entscheidungsstrukturen, mit denen Service Desk-Mitarbeiter Lösungen für Kundenprobleme finden können. Sie können Entscheidungsstrukturen nur in Decision Tree Builder erstellen.
Bearbeiten von Entscheidungsstrukturen in Core-UI	Bearbeiten Sie die Entscheidungsstrukturen, die Sie mit Core-UI erstellt haben, um den Problembehandlungsprozess zu verbessern oder zu erweitern. In Core-UIwird nur die Bearbeitung vorhandener Entscheidungsstrukturen unterstützt. Sie können Entscheidungsstrukturen nur in Decision Tree Builder erstellen.
Geführte Entscheidungen zu Empfohlene Aktionen hinzufügen	Fügen Sie empfohlenen Aktionen Entscheidungsstrukturen hinzu, damit Service Desk-

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgaben zur Konfiguration von Anleitungen und Entscheidungsstrukturen (Fortsetzung)

Schritt	Beschreibung
	Mitarbeiter in einem Problembehandlungsprozess basierend auf einem Datensatzkontext relevante Aktionen ausführen können.
Geführte Entscheidungen zu Playbooks hinzufügen	Fügen Sie Playbooks Entscheidungsstrukturen hinzu, damit Service Desk-Mitarbeiter in einem Problembehandlungsprozess eine Lösung für ihre Fälle bereitstellen können.
Geführte Entscheidungen zu Serviceportal hinzufügen	Fügen Sie ServiceportalEntscheidungsstrukturen hinzu, damit interne Benutzer ihre Probleme per Selfservice beheben können.

Erstellen Sie eine Anleitung in Core-UI

Erstellen Sie eine Anleitung in Core-UI, damit Sie sie mit dem Anleitungsknoten einer Entscheidungsstruktur verknüpfen können. Beispielsweise kann ein Kundenservice-Mitarbeiter einen Wissensartikel anhängen oder einem Kunden eine Lösung für ein Problem vorschlagen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_gd_guidance.guidance_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Vorschauinformationen werden auf der Karte Empfohlene Aktionen im kontextbezogenen Seitenbereich angezeigt. Die -Vorschau-Experience gilt nur für Empfohlene Aktionen, wo Service Desk-Mitarbeiter Vorschauen von Empfehlungen anzeigen können, bevor sie sie starten.

Playbooks bieten keine Vorschau, da Entscheidungsstrukturen eingebettet sind und als bereits in Playbooks gestartet betrachtet werden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Geführte Entscheidungen** > **Anleitungen**.
2. Erstellen Sie einen Leitfaden.
   a. Wählen Sie **Neu** in der Liste Anleitungen.
   b. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für die Anleitung ein.
   c. Geben Sie im Feld **Beschreibung** eine kurze Beschreibung der Anleitung ein.
   d. **Wahlweise:** Stellen Sie die Anleitung mehreren Service Desk-Mitarbeitern zur Verfügung, die an dem Fall arbeiten, indem Sie das Kontrollkästchen **Aktion für mehrere Benutzer verfügbar** aktivieren. Wenn diese Option nicht ausgewählt ist, kann nur ein Service Desk-Mitarbeiter an jeder Anleitung arbeiten. Wenn der erste Service Desk-Mitarbeiter an der Anleitung arbeitet und der Status In Bearbeitung, Abgeschlossen oder Fehler ist, können die anderen Service Desk-Mitarbeiter diese Anleitung nicht sehen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

e. **Wahlweise:** Ermöglichen Sie Service Desk-Mitarbeitern, zum vorherigen Knoten zurückzukehren, die vorherigen Knoten zu bearbeiten oder die Anleitung in der Laufzeit-Experience einer Entscheidungsstruktur erneut auszuführen, indem Sie **Zulassen, dass Anwender**die Anleitung erneut ausführen auswählen.

3. Erstellen Sie eine oder mehrere Eingaben für die Anleitung.
Eingaben sind die Variablen oder Informationen, die das System benötigt, um die Anleitung auszuführen. Sie können Eingaben an mehreren Stellen verwenden, z. B. in der Vorschau der Anleitung und in den Aktionen der Anleitung.

a. Wählen Sie auf der Registerkarte Anleitungseingabe die Option **Neu**aus.

b. **Geben Sie** im Feld Bezeichnung einen Namen für die Eingabe ein.

c. Wählen Sie im Feld **Typ** den Feldtyp der Eingabe aus.
Je nach ausgewähltem Feldtyp müssen Sie möglicherweise zusätzliche Einstellungen konfigurieren. Wenn Sie beispielsweise als Feldtyp „Referenz“ auswählen, müssen Sie eine Referenztabelle auswählen.

d. Wenn die Anleitungseingabe eine Aktion des Service Desk-Mitarbeiters erfordert, z. B. Hinzufügen von Informationen zu einem Feld, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Ist Formularfeld**.

e. **Wahlweise:** Geben Sie einen **Standardwert**ein.

f. Wählen Sie **Absenden**.

4. **Wahlweise:** Erstellen Sie eine oder mehrere Ausgaben für die Anleitung.
Ausgaben sind das gewünschte Ergebnis der Anleitungsaktion. Wenn beispielsweise eine Anleitungsaktion eine Fallaufgabe erstellt, kann als Ausgabe dieser Aktion einen Verweis auf die erstellte Fallaufgabe zurückgegeben werden.

a. Wählen Sie auf der Registerkarte Anleitungsausgabe die Option **Neu**aus.

b. **Geben Sie** im Feld Bezeichnung einen Namen für die Ausgabe ein.

c. Wählen Sie im Feld **Typ** den Feldtyp für die Ausgabe aus.
Je nach ausgewähltem Feldtyp müssen Sie möglicherweise zusätzliche Einstellungen konfigurieren. Wenn Sie beispielsweise als Feldtyp „Referenz“ auswählen, müssen Sie eine Referenztabelle auswählen.

d. **Wahlweise:** Geben Sie einen **Standardwert**ein.

e. Wählen Sie **Absenden**.

5. Konfigurieren Sie die -Vorschau-Experience.

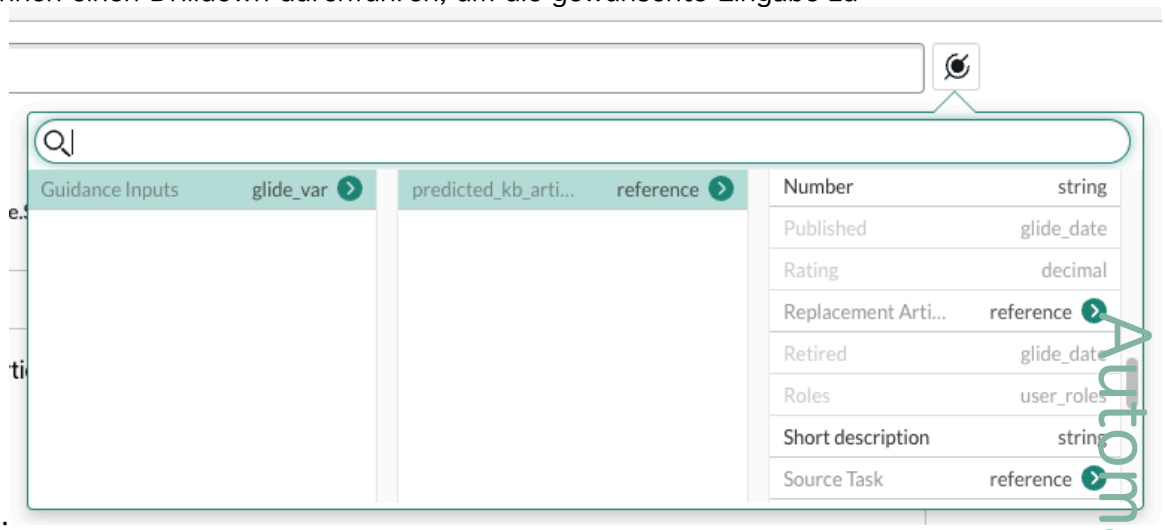
a. Wählen Sie die Registerkarte **Experience-Vorschau**.

b. Fügen Sie im Feld **Vorschautitel** einen Titel für die Anleitungsvorschau hinzu, entweder statischer Text, dynamischer Inhalt (Feldwerte aus Anleitungseingaben) oder eine Kombination aus statischem Text und dynamischem Inhalt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Um statischen Text einzugeben, geben Sie den Text in das Feld ein.
- Um dynamische Inhalte einzugeben, wählen Sie das Pillenauswahl-Symbol ( ) neben dem Feld und dann eine Anleitungseingabe aus der Liste.

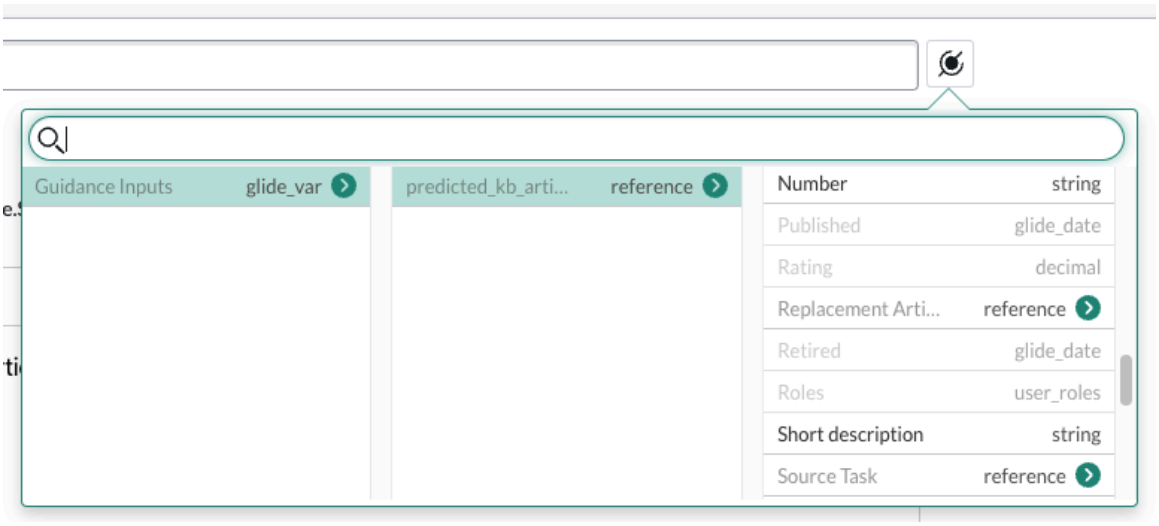
  Sie können einen Drilldown durchführen, um die gewünschte Eingabe zu finden.



Dieses Feld kann statischen Text, dynamischen Inhalt oder eine Kombination aus statischem Text und dynamischem Inhalt enthalten. So wählen Sie dynamischen Inhalt als Feldwert aus:

i. Wählen Sie das Pillenauswahl-Symbol ( ) neben dem Feld **Vorschautitel**.

ii. Wählen Sie eine Anleitungseingabe aus der Liste aus. Sie können einen Drilldown auf eine andere Ebene durchführen, um die gewünschte Eingabe zu finden.



c. **Wählen** Sie im Feld Anzuzeigende Felder Felder aus, die in der Vorschau der Anleitung angezeigt werden sollen.

d. Erstellen Sie im Feld **Nachricht** eine Nachricht für die Vorschau der Anleitung.
Sie können die im Rich-Text-Editor verfügbaren Tools verwenden, um die Nachricht zu erstellen und zu formatieren. Dieses Feld kann Text- und HTML-Inhalte wie Bilder, Videos und Links enthalten.

6. Wählen Sie **Absenden**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

Konfigurieren Sie die Experience der Anleitungsdetails für Empfohlene Aktionen Karten.

Konfigurieren Sie die Experience der Anleitungsdetails

Konfigurieren Sie Titel und Beschreibung der Anleitung, die Anwendern in empfohlenen Aktionen oder Playbooks angezeigt werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_gd_guidance.guidance_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Detailinformationen werden in Playbooks, in einem kontextbezogenen Seitenbereich oder auf einer Unterregisterkarte für Recommended Actions for Customer Serviceangezeigt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Geführte Entscheidungen** > **Anleitungen**.
2. Wählen Sie eine Anleitung aus der Liste „Anleitungen“ aus.
3. Konfigurieren Sie die Detail-Experience für die Anleitung auf der Registerkarte „Detail Experience“ (Detail-Experience).
   Die Detail-Experience ist eine Nachricht, die für Anleitungen angezeigt wird, die im kontextbezogenen Seitenbereich oder auf einer Unterregisterkarte geöffnet werden.
   a. Fügen Sie im Feld **Titel** einen Titel für die Anleitung in der Detailansicht hinzu.
   b. Geben Sie im Feld **Anleitungsnachricht** eine Nachricht für die Detailansicht an.
4. Wählen Sie **Absenden**.

Nächste Maßnahme

- Passen Sie eine Anleitungsvorschau-Experience im an UI Builder
- Passen Sie eine Anleitungsdetail-Experience in an UI Builder

Der Prozess zum Konfigurieren einer Anleitung ist in der Experience-Anwendung [] und in der Anwendung Recommended Actions for Customer ServiceGeführte Entscheidungen identisch .

Erstellen Sie eine Anleitungsaktion für eine Anleitung

Konfigurieren Sie die Aktionen, die Service Desk-Mitarbeiter ausführen können, um Fälle oder Probleme zu lösen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_gd_guidance.guidance_manager

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Geführte Entscheidungen** > **Anleitungen**.
2. Wählen Sie eine Anleitung aus der Liste „Anleitungen“ aus.
3. Klicken Sie im Formularabschnitt Anleitungsaktionen auf **Neu**.
4. Füllen Sie die Felder im Formular „Anleitungsaktion“ aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Anleitung	Anleitung, der diese Aktion zugeordnet ist. Dieses Feld ist schreibgeschützt.
Aktionsbezeichnung	Name für diese Anleitungsaktion.
Call to Action Label (Beschriftung Handlungsaufforderung)	Beschriftung für die Aktionsschaltfläche, die auf der Empfehlungskarte im kontextbezogenen Seitenbereich angezeigt wird. Beispiel: **Artikel überprüfen und anhängen** oder **Lösung vorschlagen**.
Action Behavior (Aktionsverhalten)	Ausgewähltes Verhalten für die Anleitungsaktion: ○ **Einzelklick**: Die Aktion wird mit einem Klick initiiert und abgeschlossen, und die Karte wird zur Registerkarte **Verlauf** im Seitenbereich verschoben. Nützlich für einfache Aktionen wie die Eskalation eines Falls. ○ **In kontextbezogenem Seitenbereich öffnen**: Die Aktion wird in einer detaillierten Ansicht im Seitenbereich geöffnet. Im Seitenbereich können Service Desk-Mitarbeiter Detailinformationen überprüfen, z. B. den Inhalt eines Knowledge Base-Artikels. ○ **In Unterregisterkarte öffnen**: Die Aktion wird auf einer separaten Registerkarte geöffnet. Sie können die Vorschau für alle Aktionsverhaltenstypen konfigurieren und die Detailansicht für die Aktionen konfigurieren, die auf der Unterregisterkarte oder im kontextbezogenen Seitenbereich geöffnet werden. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie die Experience der Anleitungsdetails. **Hinweis:** Aktionen, die im kontextbezogenen Seitenbereich oder auf der Unterregisterkarte geöffnet werden, werden nicht in den Status „In Bearbeitung“ versetzt. Die Aktion wechselt nur dann in den Status „In Bearbeitung“ oder „Abgeschlossen“, wenn der Service Desk-Mitarbeiter in der Detailansicht auf die Aktionsschaltfläche klickt.
Primär	Kennzeichnet die Anleitungsaktion als primäre Aktion. Dieses Feld ist standardmäßig aktiviert. Eine primäre Aktion hebt die Aktion hervor, die der Service Desk-Mitarbeiter ausführen sollte, und stellt diese Aktion als Schaltfläche auf der Empfehlungskarte zur Verfügung. **Hinweis:** Eine Anleitung kann nur eine primäre Anleitungsaktion haben. Wenn dieses Feld nicht ausgewählt ist, ist die Anleitungsaktion eine sekundäre Aktion, die über das

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Menü „Weitere Aktionen“ auf der Empfehlungskarte verfügbar ist.
Anwendung	Anwendung, der diese Anleitungsaktion zugeordnet ist. Dieses Feld ist schreibgeschützt.
Automatisierung einer Leitfadenaktion	Flow, dem diese Anleitungsaktion zugeordnet ist.
Bestellung	Reihenfolge der Aktion.
Completion Message (Abschlussmeldung)	Meldung, die oben auf der Empfehlungskarte angezeigt wird, wenn die Anleitungsaktion abgeschlossen wurde. Zum Beispiel **KB-Artikel wurde freigegeben**.

5. Je nachdem, welcher Flow im Feld **Automatisierung einer Leitfadenaktion** ausgewählt wurde, können Sie Flow-Eingaben und Anleitungsausgaben konfigurieren.
   - Konfigurieren Sie Flow-Eingaben auf der Registerkarte **Automatisierungs-Flow-Eingaben**.
   - Konfigurieren Sie Ausgaben auf der Registerkarte **Anleitungsausgaben**.

     Diese Felder können statischen Text, dynamischen Inhalt (Feldwerte aus Anleitungseingaben) oder eine Kombination aus statischem Text und dynamischem Inhalt enthalten. Um dynamische Inhalte zu verwenden, wählen Sie das Pillenauswahl-Symbol ( ) neben dem Feld und dann eine Anleitungseingabe aus der Liste aus.
6. Wählen Sie **Absenden**.

Nächste Maßnahme
Konfigurieren Sie einen Anleitungsknoten, und verknüpfen Sie die erstellte Anleitung mit diesem Knoten, um Service Desk-Mitarbeitern Aktionen bereitzustellen.

Erstellen Sie eine Entscheidungsstruktur in Core-UI

Erstellen Sie eine Entscheidungsstruktur, mit der Service Desk-Mitarbeiter Lösungen für Kundenprobleme finden können.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin, sn_gd_core.decision_tree_author

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Entscheidungsstrukturen werden zuerst in Core-UIerstellt. Anschließend konfigurieren Sie mit Decision Tree Builder den Startknoten und fügen Knoten und Pfade hinzu, um eine Entscheidungsstruktur zu erstellen.

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **Geführte Entscheidungen** > **Entscheidungsstrukturen**.
2. Wählen Sie auf der Seite „Entscheidungsstrukturen“ **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Entscheidungsstruktur“.

Feld	Beschreibung
Name	Der interne Name der Entscheidungsstruktur.
Aktionsbezeichnung	Die Bezeichnung der Call-to-Action-Schaltfläche auf der Karte Empfohlene Aktionen
Beschreibung	Die Beschreibung der Entscheidungsstruktur, die auf der Karte Empfohlene Aktionen angezeigt werden soll.
Titel	Externer Name der Entscheidungsstruktur, der Endanwendern oder Service Desk-Mitarbeitern in einem Arbeitsbereich angezeigt wird. Wenn das Feld **Titel** leer ist, wird der interne Name als externer Name auf der Karte Empfohlene Aktionen angezeigt.
Schaltfläche „Verwerfen“ anzeigen	**Blendet** die Schaltfläche Verwerfen ein oder aus, die den Flow einer Entscheidungsstruktur abbricht. Dieses Feld ist standardmäßig aktiviert.

4. Wählen Sie **Absenden**.

Ergebnisse
Ein Entscheidungsstrukturdatensatz und ein Startknoten werden erstellt.

Nächste Maßnahme
Konfigurieren Sie einen Startknoten, um einer Entscheidungsstruktur in Decision Tree Buildereinen ersten Satz von Fragen oder Anweisungen hinzuzufügen.

Entscheidungsstrukturen in konfigurieren Decision Tree Builder

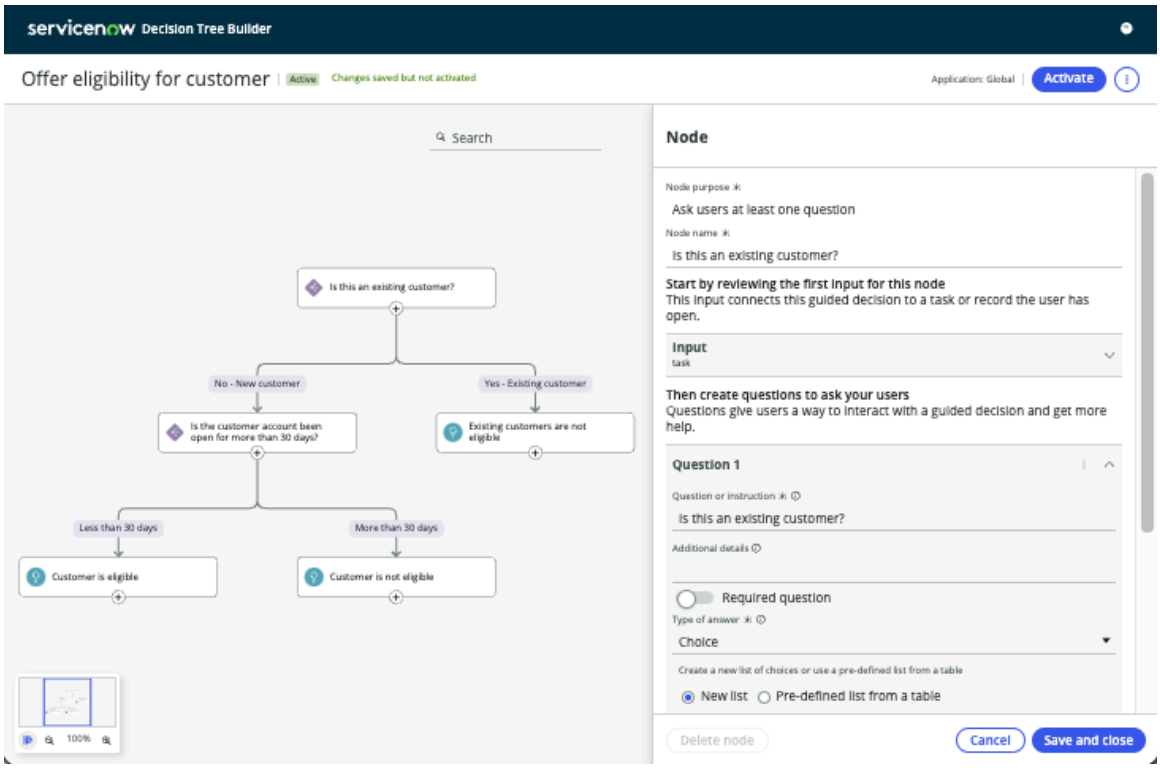
Konfigurieren Sie Entscheidungsstrukturen mithilfe der No-Code-Visualisierung Decision Tree Builder, die eine Canvas für eine diagrammartige Darstellung von Knoten und ihren Pfaden in einem Problembehandlungsprozess bereitstellt.

Als Prozessverantwortlicher oder Businessanalyst können Sie die *Entscheidungsstruktur* konfigurieren, indem Sie über Decision Tree BuilderKnoten hinzufügen, Pfade definieren und Anleitungen anhängen. Weitere Informationen finden Sie unter Entscheidungsstrukturknoten.

Sie können eine Entscheidungsstruktur mit einer einzigen Aktion validieren und aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie eine Entscheidungsstruktur.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Decision Tree Builder Canvas



Auf Decision Tree Builder zugreifen

Sie können auf Decision Tree Builder zugreifen, indem Sie im Datensatz der Entscheidungsstruktur auf die Schaltfläche **In Builder öffnen klicken**.

Fragen- und Anleitungsknoten konfigurieren

Sie können einen neuen Knoten als Fragenknoten oder Anleitungsknoten konfigurieren. Wenn in einem Startknoten oder einem Fragenknoten mehrere Fragen vorhanden sind, können Sie eine Frage löschen oder die Reihenfolge der Fragen ändern. Weitere Informationen finden Sie unter Fügen Sie einer Entscheidungsstruktur Fragen oder Anweisungen hinzu.

Leitfadenknoten bieten Service Desk-Mitarbeitern Aktionen zum Lösen oder Eskalieren eines Kundenproblems. Sie können entweder eine Anleitung aus der Liste der verfügbaren Anleitungen auswählen oder in Core-UIeine erstellen. Anschließend können Sie Anleitungseingaben konfigurieren, indem Sie statische Werte eingeben oder Eingaben aus vorherigen Knoten wiederverwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Stellen Sie Service Desk-Mitarbeitern in einer Entscheidungsstruktur Aktionen bereit.

Verknüpfungsknoten

Sie können einen neuen Knoten als Verknüpfungsknoten konfigurieren, um eine untergeordnete Entscheidungsstruktur mit der aktuellen Entscheidungsstruktur zu verknüpfen. Diese Verknüpfung verbindet die Ausführung der primären Entscheidungsstruktur mit einer anderen Entscheidungsstruktur, wenn eine bestimmte Bedingung erfüllt ist. Weitere Informationen finden Sie unter Verknüpfen Sie eine aktivierte Entscheidungsstruktur mit dieser Entscheidungsstruktur.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Pfade für die nächsten Knoten werden erstellt

Ein Pfad in einer Entscheidungsstruktur verbindet einen Knoten mit einem anderen. Sie können eine Bedingung konfigurieren, um zu definieren, wann der Pfad gewählt werden muss. Die Auswahl bestimmter Antworten kann eine Bedingung für den Pfad sein. Die Prioritätsreihenfolge für einen Pfad legt den Vorrang eines Pfads gegenüber einem anderen fest.

Weitere Informationen finden Sie unter Bestimmen Sie den nächsten Knoten, der in einer Entscheidungsstruktur angezeigt wird.

Bearbeiten eines Knotens oder Pfads

Wenn Sie die Eingaben von Knoten und ihre Pfade bearbeiten, müssen Sie auch die folgenden Knoten aktualisieren, da sie möglicherweise Daten aus diesen Eingaben wiederverwenden.

Löschen eines Knotens oder Pfads

Beachten Sie die folgenden Informationen zum Löschen eines Knotens oder Pfads:

- Sie können einen Endknoten löschen, wenn er nicht mit einem Pfad oder Knoten verbunden ist.
- Durch das Löschen eines Endknotens wird der Knoten aus der Entscheidungsstruktur entfernt, die Konfiguration des Pfads vor dem gelöschten Knoten bleibt jedoch bestehen.
- Sie können keinen Zwischenknoten oder Pfad löschen.
- Wenn Sie den Fragenknoten nach einem Anleitungsknoten löschen, werden sowohl der Fragenknoten als auch der Pfad gelöscht.

Verknüpfung von Eingaben

Sie können Eingaben von einem Knoten mit einem anderen verknüpfen, um Eingabewerte aus vorherigen Knoten wiederzuverwenden. Sie können verknüpfte Eingaben verwenden, um Pfadbedingungen zu erstellen. Weitere Informationen zur Eingabezuordnung im Fragen- oder Anleitungsknoten finden Sie unter Eingaben in Entscheidungsstrukturknoten werden verknüpft.

Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie Antworten an Entscheidungspunkten wieder.

Zugehörige Informationen

Benachrichtigungen zu Validierungsfehlern in Decision Tree Builder

Aktivieren Sie eine Entscheidungsstruktur

Stellen Sie die vorherige aktivierte Entscheidungsstrukturversion wieder her

Fügen Sie einer Entscheidungsstruktur Fragen oder Anweisungen hinzu

Fügen Sie Fragen hinzu, die Sie Ihren Kunden stellen möchten, oder Anweisungen, die Sie ihnen geben möchten, und konfigurieren Sie Antworttypen in einem Startknoten in Decision Tree Builder.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin, sn_gd_core.decision_tree_author

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Der Startknoten ist der erste Knoten in einer Entscheidungsstruktur. Sie enthält eine Aufgabeneingabe und mindestens eine Frage oder Anweisung. Sie können eine oder

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

mehrere Fragen konfigurieren, die Kunden gestellt werden, oder Anweisungen, die ihnen erteilt werden sollen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Geführte Entscheidungen** > **Entscheidungsstrukturen**.
2. Wählen Sie die Entscheidungsstruktur aus der Liste aus.
3. Wählen Sie **In Builder öffnen**.
4. Wählen Sie in Decision Tree Builder**Neuer Knoten**aus.
5. **Geben Sie** im Feld Knotenname einen Namen für den Startknoten ein.
6. **Wahlweise:** Wählen Sie im Feld **Referenztabelle** eine Tabelle für den Datensatztyp aus.

   (Optional) Die Tabelle, die Sie für die Aufgabeneingabe auswählen, muss nicht unbedingt eine Aufgabentabelle sein. Sie können beispielsweise eine Fall-, Incident- oder Interaktionstabelle für den Datensatzkontext auswählen, um diese Entscheidungsstruktur in einem Arbeitsbereich zu empfehlen.

   Hinweis:
   Sie müssen dieselbe Tabelle als Referenztabelle für den Kontextdatensatz in Empfohlene Aktionenauswählen.

7. Geben Sie im Abschnitt „Frage 1“ eine Frage oder Anweisung für Kunden ein.
   Sie können Textformatierungen, Bilder oder Links hinzufügen, indem Sie die Steuerelemente oben im Abschnitt „Frage 1“ verwenden.
8. **Wahlweise:** Machen Sie diese Frage zu einer erforderlichen Frage, indem Sie das Feld **Erforderliche Frage** auswählen.
9. Wählen Sie die Art der Antwort für Ihre Frage aus.

   Eine Beschreibung der Antworttypen finden Sie unter Antworttypen für Fragen.

   Die Antwort des Kunden auf eine Frage kann über die Eingabezuordnung an andere Knoten und Pfade übergeben werden.
10. **Wahlweise:** Verknüpfen Sie Eingaben, um Antworten aus vorherigen Knoten wiederzuverwenden.
    Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie Antworten an Entscheidungspunkten wieder.
11. **Wahlweise:** Fügen Sie weitere Fragen oder Anweisungen hinzu.
12. Wählen **Sie Speichern und schließen aus**.

Nächste Maßnahme

Bestimmen Sie den nächsten Knoten, der in einer Entscheidungsstruktur angezeigt wird

Antworttypen für Fragen

Service Desk-Mitarbeitern stehen mehrere Antworttypen zur Verfügung, um Antworten auf Fragen in einer Entscheidungsstruktur zu geben.

Typ der Antwort

Auswahl	Beschreibung
Auswahl	Eine Liste der Auswahlmöglichkeiten. Die Listentypen sind:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Typ der Antwort (Fortsetzung)

Auswahl	Beschreibung
	• **Neue Liste**: Neue Auswahlliste • **Vordefinierte Liste aus einer Tabelle**: Vorhandene Auswahlliste aus einer ausgewählten Tabelle **„Keine" als erste Auswahl in der Liste verwenden**: Option zum Hinzufügen von „ **Keine** " als Standardwert in der Liste.
Datum	Datum im Format JJJJ-MM-TT
Datum/ Uhrzeit	Datum und Uhrzeit im Format JJJJ-MM-TT HH:MM:SS
Dezimalzahl	Eine Zahl einschließlich Dezimalstellen.
Ganzzahl	Eine Zahl, die keine Dezimalstellen enthält.
Referenz	Verweis auf ein Feld aus einer anderen Tabelle. Wenn dieser Antworttyp ausgewählt ist, werden die folgenden Felder angezeigt: • **Referenztabelle**: Tabelle zur Auswahl eines Felds aus. • **Filter anwenden**: Bedingung zum Filtern der Suchergebnisse. Beispielsweise ist das Feld Anrufer in der Incident-Tabelle ein Verweis auf die Tabelle „Benutzer" [sys_user].
Zeichenfolge	Eine Textzeile. Wenn dieser Antworttyp ausgewählt ist, wird das folgende Feld angezeigt: **Maximale Anzahl von Zeichen**: Längenbeschränkung der Textzeichenfolge.
Wahr/Falsch	Checkbox, mit der der Benutzer angeben kann, ob die Bedingung wahr oder falsch ist. Wenn diese Option ausgewählt ist, wird der Wert true zurückgegeben.

Bestimmen Sie den nächsten Knoten, der in einer Entscheidungsstruktur angezeigt wird

Konfigurieren Sie einen Pfad in Decision Tree Builder, um die Bedingungen festzulegen, wann die nächste Frage oder eine Anleitung in einer Entscheidungsstruktur angezeigt wird.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, sn_gd_core.decision_tree_author

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können zwei oder mehr Pfade aus jedem Fragenknoten erstellen.

Da Sie einen Frageknoten nur nach einem Anleitungsknoten hinzufügen können, ist die Pfadkonfiguration nicht erforderlich.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Geführte Entscheidungen** > **Entscheidungsstrukturen**.
2. Wählen Sie die Entscheidungsstruktur aus der Liste aus.
3. Wählen Sie **In Builder öffnen**.
4. Wählen Sie in Decision Tree Builderdas Symbol „Pfad hinzufügen" (Symbol „ ⊕ ") auf einem Knoten.
   Der Canvas werden ein neuer Pfad und ein neuer Knoten hinzugefügt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Wählen Sie den neuen Pfad aus.
6. Geben Sie einen Namen für den Pfad ein.
7. **Geben Sie** im Feld Pfadpriorität eine Prioritätsreihenfolge für diesen Pfad ein.
   Der Pfad mit der Reihenfolge mit der niedrigsten Priorität wird zuerst ausgeführt.
8. Konfigurieren Sie eine oder mehrere Bedingungen, indem Sie eine Frage aus dem vorherigen Knoten, einen Operator und den Wert einer Eingabe auswählen.
   Wenn der Antworttyp beispielsweise eine Ganzzahl ist, können Sie eine Bedingung festlegen, dass dieser Pfad verwendet werden muss, wenn ein von einem Kunden angegebener Wert größer als der von Ihnen in der Bedingung angegebene Wert ist.

   Sie können nur auf die Eingaben des direkt übergeordneten Knotens zugreifen, während Sie eine Bedingung für den Pfad konfigurieren.
9. **Wahlweise:** Wenn in einem Fragenknoten mehrere Fragen vorhanden sind, wählen Sie **Neuer Bedingungssatz**, um eine komplexe Bedingung für eine Kombination von Antworten zu definieren.
10. Wählen **Sie Speichern und schließen aus**.

Nächste Maßnahme

Setzen Sie den Aufbau Ihrer Entscheidungsstruktur fort.

- Nächsten Satz von Fragen hinzufügen Weitere Informationen finden Sie unter Fügen Sie in einer Entscheidungsstruktur einen Satz von Fragen oder Anweisungen zur Nachverfolgung hinzu.
- Stellen Sie Service Desk-Mitarbeitern Anleitungen bereit. Weitere Informationen finden Sie unter Stellen Sie Service Desk-Mitarbeitern in einer Entscheidungsstruktur Aktionen bereit

Fügen Sie in einer Entscheidungsstruktur einen Satz von Fragen oder Anweisungen zur Nachverfolgung hinzu

Konfigurieren Sie einen Fragenknoten in Decision Tree Builder, um Folgefragen oder Anweisungen hinzuzufügen. Die Beantwortung dieser Fragen führt entweder zu einer Anleitung oder zu einer Reihe weiterer Fragen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, sn_gd_core.decision_tree_author

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Geführte Entscheidungen** > **Entscheidungsstrukturen**.
2. Wählen Sie die Entscheidungsstruktur aus der Liste aus.
3. Wählen Sie **In Builder öffnen**.
4. Fügen Sie in Decision Tree Buildereinen neuen Knoten hinzu, indem Sie auf einem Knoten das Symbol „⊕hinzufügen“ (Symbol „Pfad hinzufügen“) wählen.
5. Wählen **Sie Knoten hinzufügen**.
6. Wählen Sie im Popup-Fenster **Anwendern mindestens eine Frage stellen** aus, um einen Fragenknoten zu konfigurieren.
7. Geben Sie einen Namen für den Knoten ein.
8. Geben Sie im Abschnitt „Frage 1“ eine Frage oder Anweisung für Kunden ein.
9. **Wahlweise:** Legen Sie diese Frage zu einer erforderlichen Frage fest, indem Sie das Feld **Erforderliche Frage** aktivieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

10. **Wahlweise:** Geben Sie weitere Details zu Ihrer Frage oder Anweisung im Feld **Zusätzliche Details** ein.
11. Wählen Sie den Typ der Antwort aus.

    Eine Beschreibung der Antworttypen finden Sie unter Antworttypen für Fragen.

    Die vom Kunden gegebene Antwort wird über die Eingabezuordnung an andere Knoten und Pfade übergeben.
12. **Wahlweise:** Verknüpfen Sie Eingaben, um Antworten aus vorherigen Knoten wiederzuverwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie Antworten an Entscheidungspunkten wieder.
13. **Wahlweise:** Fügen Sie weitere Fragen oder Anweisungen hinzu.
14. Wählen **Sie Speichern und schließen aus**.

Nächste Maßnahme

Setzen Sie den Aufbau Ihrer Entscheidungsstruktur fort.

- Nächsten Satz von Fragen hinzufügen Weitere Informationen finden Sie unter Fügen Sie in einer Entscheidungsstruktur einen Satz von Fragen oder Anweisungen zur Nachverfolgung hinzu
- Stellen Sie Service Desk-Mitarbeitern Anleitungen bereit. Weitere Informationen finden Sie unter Stellen Sie Service Desk-Mitarbeitern in einer Entscheidungsstruktur Aktionen bereit

Stellen Sie Service Desk-Mitarbeitern in einer Entscheidungsstruktur Aktionen bereit

Konfigurieren Sie einen Anleitungsknoten in Decision Tree Builder, damit Service Desk-Mitarbeiter eine Empfehlung für das nächste Vorgehen anzeigen können.

Vorbereitungen

Stellen Sie sicher, dass die Anleitungen, die Sie verwenden möchten, vorhanden sind, oder erstellen Sie sie. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Anleitung in Core-UI.

Erforderliche Rolle: admin, sn_gd_core.decision_tree_author

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:
Wenn beim Erstellen einer Anleitung **das** Feld Zulassen, dass Anwender die Anleitung erneut ausführen ausgewählt ist, können Anwender die Anleitung erneut ausführen oder zurückgehen und die Antworten in den vorherigen Fragenknoten in der Laufzeit-Experience ändern.

Sie können Anleitungseingaben und -ausgaben mit dem nächsten Fragenknoten verknüpfen.

Sie können eine Anleitung aus der Liste der verfügbaren Anleitungen auswählen, um sie mit Ihrem Anleitungsknoten zu verknüpfen, oder eine neue in Core-UIerstellen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Geführte Entscheidungen** > **Entscheidungsstrukturen**.
2. Wählen Sie die Entscheidungsstruktur aus der Liste aus.
3. Wählen Sie **In Builder öffnen**.
4. Fügen Sie in Decision Tree Buildereinen neuen Knoten hinzu, indem Sie auf einem Knoten das Symbol „⊕hinzufügen“ (Symbol „Pfad hinzufügen“) wählen.
5. Wählen **Sie Knoten hinzufügen**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Konfigurieren Sie im Popup-Fenster einen Anleitungsknoten, indem **Sie Anleitung als Ergebnis vorschlagen**auswählen.
   Eine Anleitung ist das Ergebnis einer Entscheidungsstruktur.
7. Geben Sie einen Namen für den Knoten ein.
8. Wählen Sie im Feld Anleitung die **Anleitung** aus, indem Sie mit der Eingabe des Namens für die Anleitung beginnen und ihn aus der Liste auswählen.
9. Geben Sie im Abschnitt „Feldeingaben festlegen **, um Daten an diese Anleitung zu übergeben** “ bestimmte Werte für Anleitungseingaben ein.
   Diese Felder können statischen Text, dynamische Inhalte wie Feldwerte aus Anleitungseingaben oder eine Kombination aus statischem Text und dynamischen Inhalten enthalten. Um dynamische Inhalte zu verwenden, wählen Sie das Linkeingabe-Symbol ( ) neben dem Feld und dann eine Anleitungseingabe aus der Liste.
10. **Wahlweise:** Geben Sie im Abschnitt „ **Weitere Feldeingaben festlegen, die Anwendern** angezeigt werden sollen“ Platzhalterwerte für Anleitungseingaben ein.
    Service Desk-Mitarbeiter können die Platzhalterwerte durch ihre eigenen Informationen ersetzen. Diese Felder können statischen Text, dynamische Inhalte wie Feldwerte aus Anleitungseingaben oder eine Kombination aus statischem Text und dynamischen Inhalten enthalten. Um dynamische Inhalte zu verwenden, wählen Sie das Linkeingabe-Symbol ( ) neben dem Feld und dann eine Anleitungseingabe aus der Liste.
11. Wählen **Sie Speichern und schließen aus**.

Nächste Maßnahme

Fügen Sie einen nächsten Knoten hinzu, der ein Fragenknoten nach einem Anleitungsknoten ist.

Verknüpfen Sie eine aktivierte Entscheidungsstruktur mit dieser Entscheidungsstruktur

Verschachteln und eine Entscheidungsstruktur über einen Verknüpfungsknoten aufrufen, wenn bestimmte Bedingungen in Decision Tree Buildererfüllt sind. Verwenden Sie geschachtelte Strukturen, um komplexe Problembehandlungen auszuführen und vorhandene Entscheidungsstrukturen wiederzuverwenden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, sn_gd_core.decision_tree_author

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Geführte Entscheidungen** > **Entscheidungsstrukturen**.
2. Wählen Sie die Entscheidungsstruktur aus der Liste aus.
3. Wählen Sie **In Builder öffnen**.
4. Fügen Sie in Decision Tree Buildereinen neuen Knoten hinzu, indem Sie auf einem Knoten das Symbol „ hinzufügen“ (Symbol „Pfad hinzufügen“) wählen.
5. Wählen **Sie Knoten hinzufügen**.
6. Wählen Sie im Popup-Fenster **Entscheidungsstruktur** verknüpfen, um einen Verknüpfungsknoten zu konfigurieren.
7. Geben Sie einen Namen für den Knoten ein.
8. **Wählen** Sie im Feld Untergeordnete Entscheidungsstruktur eine aktivierte Entscheidungsstruktur aus.
9. Geben Sie Werte ein, oder verknüpfen Sie Eingaben, um Antworten aus vorherigen Knoten wiederzuverwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie Antworten an Entscheidungspunkten wieder.

10. Wählen **Sie Speichern und schließen aus**.

Verwenden Sie Antworten an Entscheidungspunkten wieder

Verknüpfen Sie Eingaben, um Antworten aus vorherigen Knoten in Decision Tree Builderwiederzuverwenden. Beispielsweise können Sie in einer Entscheidungsstruktur, die sich mit einem Darlehensantrag befasst, die Eingaben in Bezug auf das Gehalt des Kunden an mehreren Entscheidungspunkten wiederverwenden, um die Darlehenswürdigkeit zu bestimmen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin, sn_gd_core.decision_tree_author

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Verknüpfte Eingaben können zum Erstellen von Pfadbedingungen verwendet werden.

Weitere Informationen zur Eingabezuordnung und zu Ausnahmen im Zusammenhang mit der Eingabezuordnung finden Sie unter Eingaben in Entscheidungsstrukturknoten werden verknüpft.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Geführte Entscheidungen** > **Entscheidungsstrukturen**.
2. Wählen Sie die Entscheidungsstruktur aus der Liste aus.
3. Wählen Sie **In Builder öffnen**.
4. Wählen Sie in Decision Tree Builderden Knoten aus, dem Sie Eingaben zuordnen möchten.

Verschiedene Knoten und Aktionen

Knotentyp	Aktion
Fragenknoten	**a.** Geben Sie eine Frage ein, und wählen Sie die Art der Antwort aus. **b.** Wählen Sie **Eingaben verknüpfen, um vorherige Daten wiederzuverwenden**. **c.** Verwenden Sie das Linkeingabe-Symbol ( ), um einen vorherigen Knoten und eine Eingabe auszuwählen, die Sie in dieser Frage wiederverwenden möchten. **Hinweis:** Die Frage mit einer wiederverwendeten Antwort wird während der Laufzeit automatisch beantwortet.
Leitfadenknoten	**a.** Wählen Sie eine Anleitung aus der Liste aus. **b.** Wählen Sie das Linkeingabe-Symbol ( ), um einen vorherigen Knoten und die Eingabe auszuwählen, die Sie in der Anleitungseingabe wiederverwenden möchten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Knotentyp	Aktion
Verknüpfungsknoten	**a.** Wählen Sie eine untergeordnete Struktur aus der Liste aus. **b.** Wählen Sie das Symbol Linkeingabe ( ), um einen vorherigen Knoten und die Eingabe auszuwählen, die Sie im Startknoten der untergeordneten Struktur wiederverwenden möchten.

5. Wählen **Sie Speichern und schließen aus**.

Aktivieren Sie eine Entscheidungsstruktur

Aktivieren Sie eine abgeschlossene Entscheidungsstruktur, damit Sie sie in mit [] erstellten Playbooks, mit PlaybooksRecommended Actions for Customer Serviceerstellten Empfehlungen oder in Serviceportalverwenden können.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin, sn_gd_core.decision_tree_author

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Wenn Sie eine Entscheidungsstruktur aktivieren, prüft Decision Tree Builder auf Fehler wie fehlende Informationen, ungültige Eingabezuordnungen aufgrund von Changes in vorherigen Knoteneingaben oder fehlende Anleitungseingaben. Nachdem alle Fehler behoben wurden, können Sie die Entscheidungsstruktur aktivieren.

Wenn Sie Änderungen an einer aktivierten Entscheidungsstruktur vornehmen, denken Sie daran, die Entscheidungsstruktur erneut zu aktivieren, um die aktualisierte Entscheidungsstruktur in einem Arbeitsbereich anzuzeigen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Geführte Entscheidungen** > **Entscheidungsstrukturen**.
2. Wählen Sie die Entscheidungsstruktur aus, die Sie aktivieren möchten.
3. Wählen Sie **In Builder öffnen**.
4. Wählen Sie in Decision Tree Builderdie Option **Aktivieren**aus.
   - Wenn in Ihrer Entscheidungsstruktur Fehler auftreten, werden Fehlersymbole und Warnmeldungen angezeigt. Sie müssen die Fehler beheben, bevor Sie die Entscheidungsstruktur aktivieren können. Weitere Informationen finden Sie unter Benachrichtigungen zu Validierungsfehlern in Decision Tree Builder.
   - Wenn keine Fehler vorliegen, wird das Bestätigungsdialogfeld zur Aktivierung der Entscheidungsstruktur angezeigt.
5. Wählen Sie im Bestätigungsdialogfeld **Jetzt aktivieren**aus.
   Eine Erfolgsmeldung mit Anweisungen zur nächsten auszuführenden Aktion wird angezeigt.

Ergebnisse

- Der Status der Entscheidungsstruktur ändert sich von **Nicht aktiv** in **Aktiv**.
- Die Schaltfläche **„Aktivieren** “ ist deaktiviert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

- Konfigurieren Sie empfohlene Aktionen, um die aktivierte Entscheidungsstruktur als Empfehlung zu verwenden. Die Empfehlungen werden als Karten im kontextbezogenen Seitenbereich eines Arbeitsbereichs angezeigt. Weitere Informationen finden Sie unter Geführte Entscheidungen zu Empfohlene Aktionen hinzufügen.
- Konfigurieren Sie Playbooks, um die aktivierte Entscheidungsstruktur als Teil eines Playbooks auf einer Datensatzregisterkarte zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Geführte Entscheidungen zu Playbooks hinzufügen.
- Konfigurieren Sie eine Seite Serviceportal, um die aktivierte Entscheidungsstruktur zu verwenden, um internen Anwendern einen Problembehandlungsprozess bereitzustellen. Weitere Informationen finden Sie unter Geführte Entscheidungen zu Serviceportal hinzufügen.

Stellen Sie die vorherige aktivierte Entscheidungsstrukturversion wieder her

Verwerfen Sie alle Änderungen in einer nicht aktivierten Entscheidungsstruktur, und setzen Sie die Entscheidungsstruktur auf die zuletzt aktivierte Version zurück.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, sn_gd_core.decision_tree_author

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Geführte Entscheidungen** > **Entscheidungsstrukturen**.
2. Wählen Sie die Entscheidungsstruktur aus der Liste aus.
3. Wählen Sie **In Builder öffnen**.
4. Wählen Sie das Symbol Weitere Optionen (Symbol ⋮) und wählen Sie **Neueste Version verwerfen**aus.

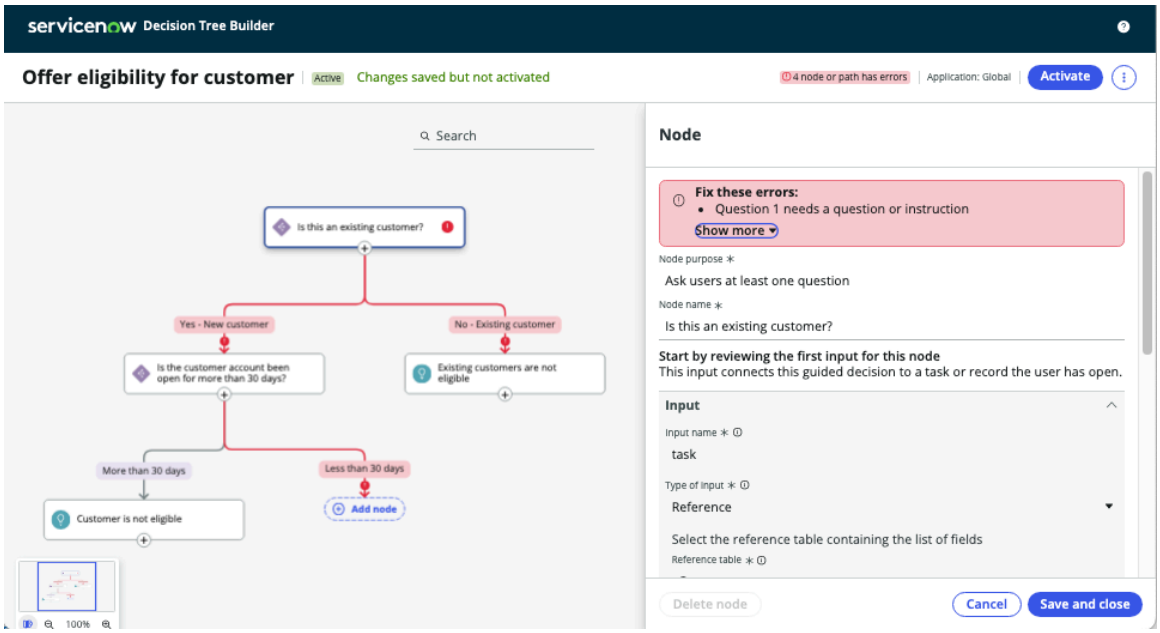
Ergebnisse

Die Entscheidungsstruktur wird auf die letzte aktivierte Version zurückgesetzt.

Benachrichtigungen zu Validierungsfehlern in Decision Tree Builder

Benachrichtigungen zu Fehlern, die beim Erstellen und Aktivieren einer Entscheidungsstruktur in Decision Tree Builder auftreten können, ermöglichen Ihnen eine einfache Wiederherstellung nach Fehlern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Fehleranzeige

Wenn in einem Knoten oder Pfad fehlende Werte oder falsche Konfigurationen vorhanden sind, werden bei der Validierung möglicherweise Fehler angezeigt, wenn Sie einen Knoten oder Pfad speichern oder eine Entscheidungsstruktur aktivieren.

Die Fehler werden auf folgende Weise angezeigt:

- Fehlersymbole auf Knoten und Pfaden, die Fehler aufweisen
- Eine Bezeichnung für eine Anzahl von Knoten und Pfaden, die in der rechten oberen Ecke Fehler aufweisen
- Eine Warnmeldung im Seitenbereich, die eine Liste der Fehler im ausgewählten Knoten oder Pfad anzeigt

Weitere Informationen zu den Fehlern in verschiedenen Knoten und Pfaden sowie zu den Möglichkeiten zur Fehlerbehebung finden Sie unter Überprüfungsfehler.

Überprüfungsfehler

Beim Speichern eines Elements oder beim Aktivieren einer Entscheidungsstruktur werden verschiedene Arten von Fehlern für fehlende oder falsche Informationen in den Knoten und Pfaden angezeigt.

Fragenknotenfehler

Fehler in Fragenknoten werden behoben

Fehlermeldung	Lösung
Dieser Knoten benötigt einen eindeutigen Namen.	Geben Sie einen Namen in das Feld **Knotenname** ein.
Die Fragen in diesem Knoten müssen eindeutig sein	Geben Sie eine eindeutige Frage oder Anweisung in das Feld **Frage oder Anweisung** ein.
Dieser Knoten benötigt eine Frage, die Anwendern gestellt werden kann.	Geben Sie eine eindeutige Frage oder Anweisung in das Feld **Frage oder Anweisung** ein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fehler in Fragenknoten werden behoben (Fortsetzung)

Fehlermeldung	Lösung
Die Aufgabeneingabe benötigt eine Referenztabelle, um Daten zu Datensätzen zu übergeben.	Wählen Sie eine Tabelle im Feld **Referenztabelle** für die Aufgabeneingabe aus, um Daten zum Datensatz zu übergeben, für den diese Entscheidungsstruktur ausgeführt wird.
Frage {number} benötigt eine Frage oder Anweisung	Geben Sie eine Frage oder Anweisung in das Feld **Frage oder Anweisung** ein.
Frage {number} benötigt einen Antworttyp	Wählen Sie im Feld **Antworttyp** einen Eingabetyp für die erwartete Antwort aus.
Frage {Nummer} erfordert Antwortoptionen	Der Antworttyp „Auswahl“ erfordert eine Auswahlliste. Geben Sie Werte in die Felder **Bezeichnung** und **Wert** ein, um eine Liste zu konfigurieren. Sie können beliebig viele Auswahlmöglichkeiten hinzufügen.
Für die Frage {number} ist eine Zeichenbeschränkung für die Antwortzeichenfolge zulässig	Geben Sie im Feld **Maximale Anzahl von Zeichen** eine Zeichenbeschränkung ein.
Der Antworttyp in Frage {number} ist nicht vorhanden	Der Antworttyp, den Sie im Feld „ **Antworttyp** “ eingegeben haben, ist ungültig. Wählen Sie den Antworttyp aus der Liste aus. Weitere Informationen finden Sie unter Antworttypen für Fragen.
Frage {Nummer} benötigt eine Auswahltabelle und Auswahlfelder für die Antwort(en).	Die Option **Vordefinierte Liste aus einer Tabelle** für den Auswahlantworttyp erfordert, dass Sie die Auswahltabelle und das Auswahlfeld angeben, um Auswahlmöglichkeiten wiederzuverwenden. Wählen Sie in den Feldern Auswahltabelle und Auswahlfeld jeweils ein **Tabellen-** und **Listenfeld** aus.
Auswahltabelle in Frage {Nummer} ist nicht vorhanden	Geben Sie im Feld Auswahltabelle einen gültigen **Tabellennamen** ein.
Frage {Nummer} benötigt eine Referenztabelle für die Antwort(en).	Für den Referenzeingabetyp muss eine Referenztabelle ausgewählt werden. Wählen Sie eine Tabelle im Feld **Referenztabelle** aus, um ein Referenzfeld hinzuzufügen, das einen Verweis auf ein Feld in einer anderen Tabelle als Antworttyp speichert.
Referenztabelle in Frage {number} ist nicht vorhanden	Geben Sie im Feld **Referenztabelle** einen gültigen Tabellennamen ein.
Sie müssen einen Pfad nach diesem Knoten hinzufügen.	Frageknoten benötigen Pfade, um die nächsten Frage- oder Anleitungsknoten hinzuzufügen. Wählen Sie auf dem Fragenknoten im Canvas das Symbol „ ⊕ hinzufügen“ Symbol „Pfad hinzufügen“, um einen neuen Pfad hinzuzufügen.
Die Eingabe, die Sie in Frage {Nummer} verknüpft haben, ist aufgrund nicht übereinstimmender Antworttypen ungültig. Sie können die Verknüpfung dieser Eingabe aufheben, eine neue verknüpfen oder den Antworttyp dieser Frage ändern.	Nachdem Sie den Antworttyp einer Frage in einem vorherigen Knoten geändert haben, ist die Eingabezuordnung aus der Frage im aktuellen Knoten nicht mehr gültig.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fehler in Fragenknoten werden behoben (Fortsetzung)

Fehlermeldung	Lösung
	1. Heben Sie die Verknüpfung der Eingabe auf, indem Sie den Link löschen. 2. Ändern Sie entweder den Antworttyp dieser Frage so, dass er dem geänderten Antworttyp im vorherigen Knoten entspricht, oder fügen Sie eine entsprechende Frage hinzu. 3. Wählen Sie das Symbol Eingabe verknüpfen (Symbol verknüpfen), um die Eingaben zu verknüpfen.
Die Eingabe, die Sie mit der Frage {number} verknüpft haben, ist nach den letzten Knotenänderungen nicht mehr vorhanden. Heben Sie die Verknüpfung dieser Eingabe auf, um diesen Fehler zu beheben.	Heben Sie die Verknüpfung der Eingabe auf, indem Sie den Link löschen.
Die Eingabe, die Sie in Frage {Nummer} verknüpft haben, ist aufgrund von nicht übereinstimmenden Referenztabellen mit einem vorherigen Knoten ungültig. Tabellen müssen auf derselben oder einer untergeordneten Ebene übereinstimmen.	Sie können Referenzeingabetypen nur verknüpfen, wenn die Eingabetabelle des aktuellen Frageknotens mit der Eingabetabelle des vorherigen Knotens auf derselben Ebene oder auf der untergeordneten Ebene übereinstimmt. Beispielsweise kann die Task Table mit der Task Table verknüpft werden, oder die Task Table kann mit der Falltabelle verknüpft werden, die ein untergeordnetes Element der Task Table ist. 1. Heben Sie die Verknüpfung der Eingabe auf, indem Sie den Link löschen. 2. Wählen Sie bei Bedarf die Referenztabelle aus, die auf derselben Ebene oder auf der untergeordneten Ebene entspricht. 3. Wählen Sie das Symbol Eingabe verknüpfen (Symbol verknüpfen), um die Referenzeingaben erneut zu verknüpfen.

Leitfadenknotenfehler

Fehler in Anleitungsknoten werden behoben

Fehlermeldung	Lösung
Dieser Knoten benötigt einen eindeutigen Namen.	Geben Sie einen Namen in das Feld **Knotenname** ein.
Dieser Knoten benötigt eine Anleitung	Anleitungsknoten müssen mit einer Anleitung verknüpft sein. Wählen Sie entweder eine

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fehler in Anleitungsknoten werden behoben (Fortsetzung)

Fehlermeldung	Lösung
	vorhandene Anleitung aus, oder erstellen Sie eine. • Wählen Sie eine verfügbare Anleitung aus der Liste im Feld **Anleitung** aus. • Erstellen Sie eine Anleitung in Core-UI, indem Sie auf das Symbol für das ⊕**im** Feld Anleitung klicken. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Anleitung in Core-UI.
Sie müssen Eingaben für diese Anleitung festlegen.	Konfigurieren Sie die Anleitungseingaben für die von Ihnen ausgewählte Anleitung. Weitere Informationen finden Sie unter Stellen Sie Service Desk-Mitarbeitern in einer Entscheidungsstruktur Aktionen bereit.
Die Eingabe {Name der Leitfadeneingabe} ist aufgrund von nicht übereinstimmenden Referenztabellen mit einem vorherigen Knoten ungültig. Tabellen müssen auf derselben oder einer untergeordneten Ebene übereinstimmen.	Sie können Referenzeingabetypen nur verknüpfen, wenn die Eingabetabelle des aktuellen Anleitungsknotens mit der Eingabetabelle des vorherigen Knotens auf derselben Ebene oder auf der untergeordneten Ebene übereinstimmt. Beispielsweise kann die Task Table mit der Task Table verknüpft werden, oder die Task Table kann mit der Falltabelle verknüpft werden, die ein untergeordnetes Element der Task Table ist. 1. Heben Sie die Verknüpfung der Eingabe auf, indem Sie den Link löschen. 2. Wählen Sie das Symbol ( ), um die Eingaben erneut zu verknüpfen, oder geben Sie einen statischen Wert ein.
Die Eingabe, die Sie mit {Name der Leitfadeneingabe} verknüpft haben, ist nach den letzten Knotenänderungen nicht mehr vorhanden. Heben Sie die Verknüpfung dieser Eingabe auf, um diesen Fehler zu beheben.	1. Heben Sie die Verknüpfung der Eingabe auf, indem Sie den Link löschen. 2. Wählen Sie das Symbol Eingabe verknüpfen (Symbol verknüpfen), um die Eingaben erneut zu verknüpfen, oder geben Sie einen statischen Wert ein.
Sie müssen die Eingaben für diese Anleitung aufgrund von Changes in vorherigen Knoten zurücksetzen.	1. Heben Sie die Verknüpfung der Eingabe auf, indem Sie den Link löschen. 2. Wählen Sie bei Bedarf das Linkeingabe-Symbol ( ), um den neuen Antworttyp aus dem vorherigen Knoten zu verknüpfen, oder geben Sie einen statischen Wert ein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fehler und Warnungen beim Verknüpfen von Knoten

Fehler beim Verknüpfen von Knoten werden behoben

Fehlermeldung	Lösung
Dieser Knoten benötigt einen eindeutigen Namen.	Geben Sie einen Namen in das Feld **Knotenname** ein.
Dieser Knoten benötigt eine untergeordnete Struktur	Verknüpfungsknoten müssen mit einer untergeordneten Struktur verknüpft sein. Wählen Sie entweder eine aktivierte Entscheidungsstruktur aus, oder erstellen Sie eine. • Wählen Sie eine aktivierte Entscheidungsstruktur aus der Liste im Feld **Untergeordnete Entscheidungsstruktur** aus. • Erstellen Sie eine Entscheidungsstruktur in Core-UI, indem Sie das Symbol „ ⊕ “ Symbol „Entscheidungsstruktur erstellen“ im Feld **Untergeordneter** Entscheidungsbaum wählen. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Entscheidungsstruktur in Core-UI.
Sie müssen die Eingaben der untergeordneten Entscheidungsstruktur dieser Entscheidungsstruktur korrekt zuordnen.	Konfigurieren Sie die Startknoteneingaben der untergeordneten Entscheidungsstruktur, oder wählen Sie das Symbol „Linkeingabe“ (Symbol „ ⇇ “), um die Eingaben zu verknüpfen.
Die Eingabe {Eingabename} ist aufgrund von nicht übereinstimmenden Referenztabellen mit einem vorherigen Knoten ungültig. Tabellen müssen auf derselben oder einer untergeordneten Ebene übereinstimmen.	Sie können Referenzeingabetypen nur verknüpfen, wenn die Eingabetabelle des aktuellen Anleitungsknotens mit der Eingabetabelle des vorherigen Knotens auf derselben Ebene oder auf der untergeordneten Ebene übereinstimmt. Beispielsweise kann die Task Table mit der Task Table verknüpft werden, oder die Task Table kann mit der Falltabelle verknüpft werden, die ein untergeordnetes Element der Task Table ist. 1. Heben Sie die Verknüpfung der Eingabe auf, indem Sie den Link löschen. 2. Wählen Sie das Symbol (⇇), um die Eingaben erneut zu verknüpfen, oder geben Sie einen statischen Wert ein.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warnungen in Verknüpfungsknoten werden aufgelöst

Warnmeldung	Lösung
Die untergeordnete Entscheidungsstruktur, die Sie zuvor verknüpft haben, hat sich geändert. Überprüfen Sie die zugeordneten Eingaben.	1. Heben Sie die Verknüpfung der Eingabe auf, indem Sie den Link löschen. 2. Wählen Sie bei Bedarf das Symbol Eingabe verknüpfen (verknüpfen), um die Eingabe vom vorherigen Knoten zu verknüpfen, oder geben Sie einen statischen Wert ein.
Stellen Sie sicher, dass diese verknüpften Entscheidungsstrukturen weiterhin {untergeordnete Entscheidungsstruktur} verwenden können: • {Name des übergeordneten Baums 1} • {Name der übergeordneten Struktur 2} • {Name der übergeordneten Struktur 3}	Wenn Sie eine Entscheidungsstruktur aktualisieren und aktivieren, müssen auch die übergeordneten Entscheidungsstrukturen aktualisiert werden, die diese Entscheidungsstruktur als untergeordnete Struktur verwenden. 1. Wählen Sie die übergeordnete Entscheidungsstruktur aus. 2. Wählen Sie den Linkknoten aus, der auf die untergeordnete Entscheidungsstruktur verweist, die sich geändert hat. 3. Heben Sie die Verknüpfung der Eingabe auf, indem Sie den Link löschen. 4. Wählen Sie bei Bedarf das Symbol Eingabe verknüpfen (verknüpfen), um die Eingabe vom vorherigen Knoten zu verknüpfen, oder geben Sie einen statischen Wert ein.

Pfadfehler

Fehler in Pfaden werden behoben

Fehlermeldung	Lösung
Dieser Pfad benötigt einen Namen.	Geben Sie im Feld **Pfadname** einen Namen ein.
Dieser Pfad benötigt eine eindeutige Pfadpriorität.	Geben Sie im Feld **Pfadpriorität** einen eindeutigen Wert ein.
Dieser Pfad benötigt Bedingungen zum Anzeigen des nächsten Knotens.	Konfigurieren Sie eine oder mehrere Bedingungen, indem Sie eine Eingabe aus dem vorherigen Knoten, einen Operator und einen Eingabewert auswählen.
Jede Bedingung in diesem Pfad muss vollständig sein.	Schließen Sie eine Bedingung im Pfad ab, indem Sie eine Eingabe aus dem vorherigen Knoten, einen Operator und einen Eingabewert auswählen.
Sie müssen einen Knoten nach diesem Pfad hinzufügen.	Ein Pfad muss zu einem Knoten führen. Wählen **Sie Knoten hinzufügen** aus, um den Platzhalterknoten als Frageknoten oder Anleitungsknoten zu konfigurieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fehler in Pfaden werden behoben (Fortsetzung)

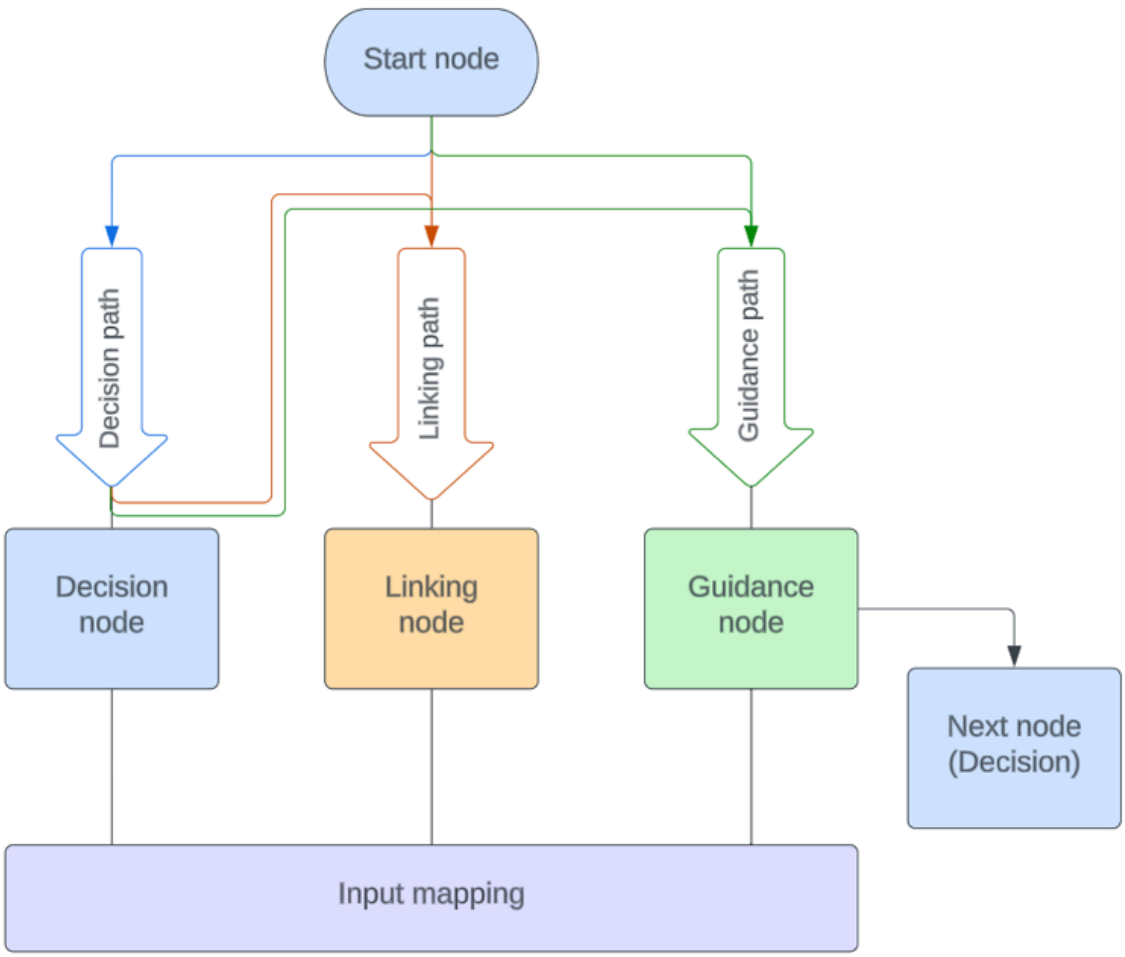
Fehlermeldung	Lösung
Die Pfadbedingung benötigt aufgrund von Changes in vorherigen Knoten neue Werte	Konfigurieren Sie die Pfadbedingung neu, indem Sie die neue Eingabe aus dem vorherigen Knoten, einen Operator und den neuen Eingabewert auswählen.
Die Pfadbedingungen können erst definiert werden, wenn für den vorherigen Knoten eine Frage und eine Antwort vorhanden sind	Konfigurieren Sie Fragen und Antworttypen im übergeordneten Knoten des Pfads.

Bearbeiten von Entscheidungsstrukturen in Core-UI

Sie können in Core-UI erstellte Entscheidungsstrukturen bearbeiten, um einen Problembehandlungsprozess zu verbessern oder zu erweitern.

Hinweis:
Sie können vorhandene Entscheidungsstrukturen in Core-UI bearbeiten oder erweitern, aber Sie können sie nicht mehr erstellen. Verwenden Sie Decision Tree Builder, um neue Entscheidungsstrukturen zu erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Entscheidungsstrukturen in konfigurieren Decision Tree Builder.

Flow für die Konfiguration der Entscheidungsstruktur in Core-UI



Die folgende Tabelle enthält allgemeine Informationen zum Bearbeiten einer Entscheidungsstruktur im Core-UI.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurationsschritte für die Entscheidungsstruktur

Schritt der Entscheidungsstruktur	Beschreibung
Konfigurieren Sie einen Startknoten und eine Aufgabeneingabe	Jede Entscheidungsstruktur enthält einen Startknoten vom Typ „Entscheidung“ und eine Aufgabeneingabe. Die Aufgabeneingabe speichert eine Referenz des Datensatzes, an dem der Service Desk-Mitarbeiter arbeitet. Weitere Informationen finden Sie unter Bearbeiten Sie eine Entscheidungsstruktur. Wählen Sie den Startknoten in der zugehörigen Liste „Knoten der Entscheidungsstruktur“ aus. Erstellen Sie Eingaben, um erste Fragen hinzuzufügen, die Sie Kunden stellen möchten. Wählen Sie den Eingabetyp für die erwartete Antwort aus, und konfigurieren Sie die Antworten in der zugehörigen Liste. Weitere Informationen finden Sie unter Fügen Sie einer Entscheidungseingabe Fragen oder Anweisungen hinzu.
Erstellen Sie einen Entscheidungspfad	Erstellen Sie einen Entscheidungspfad, und konfigurieren Sie Bedingungen für den nächsten Entscheidungsknoten. Sie können beispielsweise eine Bedingung einrichten, um eine Antwort für die Frage im Startknoten auszuwählen. Wenn ein Benutzer diese Antwort auswählt, wird dieser Pfad gewählt, der zu einem Entscheidungsknoten führt. Weitere Informationen finden Sie unter Bestimmen Sie den nächsten Knoten in einer Entscheidungsstruktur. Ein Entscheidungsknoten wird automatisch erstellt.
Erstellen Sie Eingaben, um dem Entscheidungsknoten Folgefragen hinzuzufügen	Wählen Sie den Eingabetyp für die erwartete Antwort aus, und konfigurieren Sie die Antworten in der zugehörigen Liste. Weitere Informationen finden Sie unter Fügen Sie einer Entscheidungseingabe Fragen oder Anweisungen hinzu.
Erstellen Sie einen Anleitungspfad	Erstellen Sie einen Anleitungspfad, und konfigurieren Sie Bedingungen für den nächsten Anleitungsknoten. Sie können beispielsweise eine Bedingung einrichten, um eine Antwort für die Frage im Startknoten oder Entscheidungsknoten auszuwählen. Wenn ein Benutzer diese Antwort auswählt, führt dieser Pfad zu einem Anleitungsknoten. Weitere Informationen finden Sie unter Bestimmen Sie den nächsten Knoten in einer Entscheidungsstruktur. Ein Anleitungsknoten wird automatisch erstellt.
Konfigurieren Sie den erstellten Anleitungsknoten	Konfigurieren Sie den Anleitungsknoten, um einem Kunden eine Lösung bereitzustellen. Ordnen Sie

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurationsschritte für die Entscheidungsstruktur (Fortsetzung)

Schritt der Entscheidungsstruktur	Beschreibung
	dem Anleitungsknoten eine Anleitung zu, und konfigurieren Sie die Anleitungseingaben. Weitere Informationen finden Sie unter Stellen Sie Service Desk-Mitarbeitern in einer Entscheidungsstruktur Aktionen bereit.
Erstellen Sie einen Verknüpfungspfad	Erstellen Sie einen Verknüpfungspfad, und konfigurieren Sie Bedingungen für die nächste Entscheidungsstruktur. Sie können beispielsweise eine Bedingung einrichten, um eine Antwort für die Frage im Entscheidungsknoten auszuwählen. Wenn ein Benutzer diese Antwort auswählt, führt dieser Pfad zur nächsten Entscheidungsstruktur. Weitere Informationen finden Sie unter Bestimmen Sie den nächsten Knoten in einer Entscheidungsstruktur. Ein Verknüpfungsknoten wird automatisch erstellt.
Konfigurieren Sie den erstellten Verknüpfungsknoten	Konfigurieren Sie den Verknüpfungsknoten, um eine andere Entscheidungsstruktur mit dieser Entscheidungsstruktur zu verknüpfen. Weitere Informationen finden Sie unter Verknüpfen Sie eine andere Entscheidungsstruktur mit dieser Entscheidungsstruktur.
Konfigurieren Sie einen nächsten Knoten	Konfigurieren Sie einen nächsten Knoten, der ein Entscheidungsknoten ist. **Hinweis:** Sie können nach einem Anleitungsknoten keinen weiteren Anleitungsknoten hinzufügen. • Sie können einen Zwischenentscheidungsknoten hinzufügen, um einen weiteren Anleitungsknoten hinzuzufügen. • Sie können einen Verknüpfungsknoten nach diesem Entscheidungsknoten konfigurieren, um eine andere Entscheidungsstruktur zu verknüpfen. Weitere Informationen finden Sie unter Fügen Sie einen nächsten Knoten nach einem Anleitungsknoten hinzu.
Ordnen Sie Eingaben von einem Knoten einem anderen zu	Ordnen Sie Eingaben von einem Knoten einem anderen zu, um Antworten wiederzuverwenden, indem Sie einen Quellknoten, eine Quelleingabe und eine Zieleingabe auswählen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurationsschritte für die Entscheidungsstruktur (Fortsetzung)

Schritt der Entscheidungsstruktur	Beschreibung
	Im Anleitungsknoten können Sie Eingaben aus den vorherigen Knoten an die Anleitungseingaben übergeben, indem Sie das Pillenauswahl-Symbol ( ) verwenden, um Antworten wiederzuverwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie Antworten an Entscheidungspunkten wieder.

Hinweis:
Um von einem beliebigen Knoten zu Ihrer Entscheidungsstruktur zurückzukehren, wählen Sie neben dem Feld **Entscheidungsstruktur** das Symbol für die Vorschau dieses Datensatzes (Symbol für die) und dann **Datensatz öffnen**. Sie können alle Knoten sehen, die Sie in der zugehörigen Liste erstellt haben.

Bearbeiten Sie eine Entscheidungsstruktur

Bearbeiten Sie eine Entscheidungsstruktur, die Sie mit Core-UI erstellt haben, um einen Problembehandlungsprozess zu verbessern oder zu erweitern.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin, sn_gd_core.decision_tree_author

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können vorhandene Entscheidungsstrukturen in Core-UI bearbeiten oder erweitern, aber Sie können sie nicht mehr erstellen. Verwenden Sie Decision Tree Builder, um neue Entscheidungsstrukturen zu erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Entscheidungsstrukturen in konfigurieren Decision Tree Builder.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Geführte Entscheidungen** > **Entscheidungsstrukturen**.
2. Wählen Sie die Entscheidungsstruktur aus der Liste aus.
3. Bearbeiten Sie im Formular die Felder nach Bedarf.

Formular „Entscheidungsstruktur“.

Feld	Beschreibung
Name	Der interne Name der Entscheidungsstruktur. **Hinweis:** Für die Entscheidungsstruktur mit diesem Namen wird ein Startknoten erstellt.
Aktionsbezeichnung	Die Bezeichnung der Call-to-Action-Schaltfläche auf der Karte Empfohlene Aktionen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Beschreibung	Die Beschreibung der Entscheidungsstruktur, die auf der Karte Empfohlene Aktionen angezeigt werden soll.
Startknoten	Die Referenz des Startknotens.
Titel	Der externe Name der Entscheidungsstruktur, die Endanwender oder Service Desk-Mitarbeiter in einem Arbeitsbereich anzeigen können. Wenn das Feld **Titel** leer ist, wird der interne Name als externer Name auf der Karte Empfohlene Aktionen angezeigt.
Schaltfläche „Verwerfen“ anzeigen	**Blendet** die Schaltfläche Verwerfen ein oder aus, die den Flow einer Entscheidungsstruktur abbricht. Dieses Feld ist standardmäßig aktiviert.

4. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Nächste Maßnahme

Fügen Sie einer Entscheidungseingabe Fragen oder Anweisungen hinzu

Fügen Sie einer Entscheidungseingabe Fragen oder Anweisungen hinzu

Erstellen Sie Entscheidungseingaben für jeden Entscheidungsknoten. Entscheidungseingaben werden in Form von Fragen in einem Arbeitsbereich angezeigt, die Servicemitarbeiter beantworten können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, sn_gd_core.decision_tree_author

Erstellen Sie zuerst einen Entscheidungspfad. Es wird automatisch ein Entscheidungsknoten mit dem gleichen Namen wie der Entscheidungspfad erstellt.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Entscheidungsknoten können eine oder mehrere Fragen mit unterschiedlichen Antworttypen enthalten.

Sie können vorhandene Entscheidungsstrukturen in Core-UI bearbeiten oder erweitern, aber Sie können sie nicht mehr erstellen. Verwenden Sie Decision Tree Builder, um neue Entscheidungsstrukturen zu erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Entscheidungsstrukturen in konfigurieren Decision Tree Builder.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Geführte Entscheidungen** > **Entscheidungsstrukturen**.
2. Wählen Sie die Entscheidungsstruktur aus der Liste aus.
3. Wählen Sie den Startknoten oder einen beliebigen Entscheidungsknoten aus.
4. Wählen **Sie Eingabe erstellen aus**.
5. Wählen Sie im Feld **Typ** den Typ einer Entscheidungseingabe aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Im Feld **Typ** haben Sie Zugriff auf viele Eingabetypen. Wählen Sie nur einen der empfohlenen Eingabetypen aus, die in der folgenden Tabelle aufgeführt sind.

Eingabetyp

Feld	Beschreibung
Auswahl	Eine Liste der Auswahlmöglichkeiten **Spezifikation**der Auswahlliste: Typ der Auswahlliste. Sie können eine Auswahlliste erstellen, indem Sie in der zugehörigen Liste Auswahlmöglichkeiten auf **Neu** klicken.
Datum	Datum im Format JJJJ-MM-TT
Datum/ Uhrzeit	Datum und Uhrzeit im Format JJJJ-MM-TT HH:MM:SS
Dezimalzahl	Eine Zahl mit Nachkommastellen
Ganzzahl	Eine Zahl ohne Nachkommastellen
Referenz	Verweis auf ein Feld aus einer anderen Tabelle ○ **Referenz**: Referenztabelle für die Auswahl eines Felds. ○ **Referenz-Qual.-Bedingung**: Bedingung zum Filtern der Suchergebnisse. Beispielsweise ist das Feld Anrufer in der Incident-Tabelle ein Verweis auf die Tabelle „Benutzer“ [sys_user].
Zeichenfolge	Eine Textzeile **Maximale Anzahl von Zeichen**: Option zum Angeben der Länge der Zeichenfolge
Wahr/Falsch	Ein Kontrollkästchenfeld

6. **Geben Sie** im Feld Bezeichnung eine Frage oder Anweisung für Kunden ein.
7. Wählen Sie **Absenden**.

Nächste Maßnahme

Bestimmen Sie den nächsten Knoten in einer Entscheidungsstruktur

Bestimmen Sie den nächsten Knoten in einer Entscheidungsstruktur

Erstellen Sie einen Pfad, um Bedingungen und die Prioritätsreihenfolge für den nächsten Knoten in einer Entscheidungsstruktur festzulegen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, sn_gd_core.decision_tree_author

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Basierend auf der Antwort, die ein Servicemitarbeiter auf eine Frage gibt, wird der Service Desk-Mitarbeiter von einem Entscheidungspfad zum nächsten Entscheidungsknoten, einem Anleitungspfad zum nächsten Anleitungsknoten und einem Verknüpfungspfad zum nächsten Verknüpfungsknoten geleitet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie können vorhandene Entscheidungsstrukturen in Core-UI bearbeiten oder erweitern, aber Sie können sie nicht mehr erstellen. Verwenden Sie Decision Tree Builder, um neue Entscheidungsstrukturen zu erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Entscheidungsstrukturen in konfigurieren Decision Tree Builder.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Geführte Entscheidungen** > **Entscheidungsstrukturen**.
2. Wählen Sie die Entscheidungsstruktur aus der Liste aus.
3. Wählen Sie den Startknoten oder Entscheidungsknoten aus.
4. Wählen Sie eine der folgenden Aktionen aus.

5. **Geben Sie** im Feld Bezeichnung eine Bezeichnung für den Pfad ein.
6. Geben Sie im Feld **Reihenfolge** eine Prioritätsreihenfolge für diesen Pfad ein.
   Der Pfad mit der Reihenfolge mit der niedrigsten Priorität wird zuerst ausgeführt.
7. Konfigurieren Sie eine Bedingung für diesen Pfad, um den nächsten Knoten anzuzeigen.

Pfadtypen und -beschreibungen

Pfad	Beschreibung
Entscheidungspfad	Entscheidungspfade enthalten Bedingungen, wenn einem Service Desk-Mitarbeiter die nächste Frage angezeigt wird.
Leitfadenpfad	Anleitungspfade enthalten Bedingungen, unter denen einem Service Desk-Mitarbeiter eine Anleitung angezeigt wird, die eine Lösung für ein Problem bietet.
Verknüpfungspfad	Verknüpfungspfade enthalten Bedingungen, wenn eine nächste Entscheidungsstruktur ausgeführt wird.

Sie können nur auf die Eingaben des direkt übergeordneten Knotens zugreifen, während Sie eine Bedingung für den Pfad konfigurieren.

8. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Hinweis:
Sie können beliebig viele Entscheidungs-, Anleitungs- oder Verknüpfungspfade erstellen.

Nächste Maßnahme

Setzen Sie den Aufbau der Entscheidungsstruktur fort.

- Fügen Sie einer Entscheidungseingabe Fragen oder Anweisungen hinzu
- Stellen Sie Service Desk-Mitarbeitern in einer Entscheidungsstruktur Aktionen bereit
- Verknüpfen Sie eine andere Entscheidungsstruktur mit dieser Entscheidungsstruktur

Stellen Sie Service Desk-Mitarbeitern in einer Entscheidungsstruktur Aktionen bereit

Ordnen Sie einem Anleitungsknoten eine Anleitung zu, damit Servicemitarbeiter eine Aktion ausführen können, um ein Kundenproblem zu lösen oder zu eskalieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, sn_gd_core.decision_tree_author

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie zuerst einen Anleitungspfad. Es wird automatisch ein Anleitungsknoten mit demselben Namen wie der Anleitungspfad erstellt.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Eine Anleitung ist das Ergebnis einer Entscheidungsstruktur.

Sie können entweder eine neue Anleitung erstellen oder eine Anleitung aus einer Liste auswählen. Eine vollständige Liste der standardmäßig verfügbaren Anleitungen finden Sie unter Mit Geführte Entscheidungen Experience installierte Komponenten. Sie können dann nach Bedarf Anleitungseingaben eingeben.

Sie können vorhandene Entscheidungsstrukturen in Core-UI bearbeiten oder erweitern, aber Sie können sie nicht mehr erstellen. Verwenden Sie Decision Tree Builder, um neue Entscheidungsstrukturen zu erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Entscheidungsstrukturen in konfigurieren Decision Tree Builder.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Geführte Entscheidungen** > **Entscheidungsstrukturen**.
2. Wählen Sie die Entscheidungsstruktur aus der Liste aus.
3. Wählen Sie den erstellten Anleitungsknoten aus.
4. Wählen Sie im Feld **Anleitung** eine Anleitung aus, die dem Anleitungsknoten zugeordnet werden soll.
5. Abhängig von der ausgewählten Anleitung geben Sie nach Bedarf Anleitungseingaben ein.

   Hinweis:
   Wenn Sie die Anleitung „Wissensartikel anhängen“ ausgewählt haben, geben Sie den Wissensartikel für die Verknüpfung ein.

   Wenn Sie die Anleitung „Lösung bereitstellen“ ausgewählt haben, geben Sie den Fall, die Lösungsknoten und einen Lösungscode ein.

   Wenn Sie die Anleitung „Arbeitsauftrag erstellen“ ausgewählt haben, geben Sie die Aufgabe für die Verknüpfung ein.

6. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Nächste Maßnahme

Verknüpfen Sie die Aufgabeneingabe im Startknoten mit der Anleitung

Verknüpfen Sie die Aufgabeneingabe im Startknoten mit der Anleitung

Verknüpfen Sie die Aufgabeneingabe im Startknoten mit der Aufgabeneingabe in der Anleitung, um Datensatzinformationen zu übergeben.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, sn_gd_core.decision_tree_author

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Aufgabeneingabe im Startknoten enthält eine Referenz des Datensatzes, an dem ein Service Desk-Mitarbeiter in einem Arbeitsbereich arbeitet. Wenn Sie beispielsweise einen KB-Artikel an einen Fall anhängen möchten, benötigen Sie die Fallnummer.

Sie können vorhandene Entscheidungsstrukturen in Core-UI bearbeiten oder erweitern, aber Sie können sie nicht mehr erstellen. Verwenden Sie Decision Tree Builder, um neue Entscheidungsstrukturen zu erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Entscheidungsstrukturen in konfigurieren Decision Tree Builder.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Geführte Entscheidungen** > **Entscheidungsstrukturen**.
2. Wählen Sie die Entscheidungsstruktur aus der Liste aus.
3. Wählen Sie den erstellten Anleitungsknoten aus.
4. Wählen **Sie Eingabezuordnung erstellen aus**.
5. Wählen Sie im Feld **Quellknoten** den Startknoten Ihrer Entscheidungsstruktur aus.
6. **Wählen** Sie im Feld Quelleingabe die Aufgabeneingabe aus.
7. Wählen Sie im Feld **Zieleingabe** die Aufgabeneingabe aus, die der Anleitung zugeordnet ist.

Hinweis:
Der **Zielknoten** wird automatisch mit dem Wert des Entscheidungsknotens gefüllt, aus dem Sie die Eingabezuordnung erstellen.

8. Wählen Sie **Absenden**.

Verknüpfen Sie eine andere Entscheidungsstruktur mit dieser Entscheidungsstruktur

Sie können Entscheidungsstrukturen verschachteln und über Verknüpfungsknoten aufrufen, wenn bestimmte Bedingungen erfüllt sind. Verwenden Sie die Anleitungsausgabe und verschachtelten Strukturen, um komplexe Problemlösungen durchzuführen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin, sn_gd_core.decision_tree_author

Erstellen Sie zuerst einen Verknüpfungspfad. Es wird automatisch ein Verknüpfungsknoten mit demselben Namen wie der Verknüpfungspfad erstellt.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die Ausführung der verknüpften Entscheidungsstruktur beginnt, wenn eine bestimmte, im Verknüpfungspfad angegebene Bedingung erfüllt ist. Der Verknüpfungsknoten enthält eine Referenz des Startknotens in der nächsten Entscheidungsstruktur.

Sie können vorhandene Entscheidungsstrukturen in Core-UI bearbeiten oder erweitern, aber Sie können sie nicht mehr erstellen. Verwenden Sie Decision Tree Builder, um neue Entscheidungsstrukturen zu erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Entscheidungsstrukturen in konfigurieren Decision Tree Builder.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Geführte Entscheidungen** > **Entscheidungsstrukturen**.
2. Wählen Sie die Entscheidungsstruktur aus der Liste aus.
3. Wählen Sie den Verknüpfungsknoten aus.
4. Wählen Sie im Feld **Verknüpfte Entscheidungsstruktur** eine verfügbare Entscheidungsstruktur aus der Liste aus.
5. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Fügen Sie einen nächsten Knoten nach einem Anleitungsknoten hinzu

Fügen Sie einen nächsten Knoten hinzu, der ein Entscheidungsknoten ist, nach einem Anleitungsknoten. Wenn ein nächster Knoten konfiguriert ist, wird die Ausführung der

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Entscheidungsstruktur fortgesetzt, nachdem der Service Desk-Mitarbeiter die Anleitung durchgeführt hat und der Anleitungsverlauf als abgeschlossen markiert ist.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin, sn_gd_core.decision_tree_author

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können einen Entscheidungsknoten nur nach einem Anleitungsknoten hinzufügen.

- Sie können einen Zwischenentscheidungsknoten hinzufügen, um einen weiteren Anleitungsknoten hinzuzufügen.
- Sie können einen Verknüpfungsknoten nach diesem Entscheidungsknoten konfigurieren, um eine andere Entscheidungsstruktur zu verknüpfen.

Sie können vorhandene Entscheidungsstrukturen in Core-UI bearbeiten oder erweitern, aber Sie können sie nicht mehr erstellen. Verwenden Sie Decision Tree Builder, um neue Entscheidungsstrukturen zu erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Entscheidungsstrukturen in konfigurieren Decision Tree Builder.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Geführte Entscheidungen** > **Entscheidungsstrukturen**.
2. Wählen Sie die Entscheidungsstruktur aus der Liste aus.
3. Wählen Sie den Anleitungsknoten aus.
4. Wählen **Sie Nächsten Knoten festlegen**.
5. **Geben Sie** im Feld Bezeichnung einen Namen für den nächsten Entscheidungsknoten ein.
6. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Nächste Maßnahme
Setzen Sie den Aufbau der Entscheidungsstruktur fort.

- Fügen Sie einer Entscheidungseingabe Fragen oder Anweisungen hinzu
- Bestimmen Sie den nächsten Knoten in einer Entscheidungsstruktur

Verwenden Sie Antworten an Entscheidungspunkten wieder

Erstellen Sie eine Eingabezuordnung, um Antworten aus vorherigen Knoten wiederzuverwenden. Beispielsweise können Sie in einer Entscheidungsstruktur, die sich mit dem Kreditantrag befasst, die Eingaben im Zusammenhang mit dem Kundengehalt an mehreren Entscheidungspunkten wiederverwenden, um die Kreditwürdigkeit zu bestimmen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin, sn_gd_core.decision_tree_author

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Weitere Informationen zur Eingabezuordnung in einem Entscheidungs- oder Anleitungsknoten finden Sie unter Eingaben in Entscheidungsstrukturknoten werden verknüpft.

Zugeordnete Eingaben können zum Erstellen von Pfadbedingungen verwendet werden.

Sie können vorhandene Entscheidungsstrukturen in Core-UI bearbeiten oder erweitern, aber Sie können sie nicht mehr erstellen. Verwenden Sie Decision Tree Builder, um neue Entscheidungsstrukturen zu erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Entscheidungsstrukturen in konfigurieren Decision Tree Builder.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Geführte Entscheidungen** > **Entscheidungsstrukturen**.
2. Wählen Sie den Entscheidungsknoten oder den Anleitungsknoten aus, der Eingaben wiederverwenden muss.
3. Klicken Sie auf **Eingabezuordnung erstellen**.
4. **Wählen** Sie im Feld Quellknoten den Knoten aus, aus dem Sie kopieren möchten.
5. Wählen Sie im Feld Quelleingabe die zu kopierende **Knoteneingabe** aus.
6. Wählen Sie im Feld Zieleingabe die **Knoteneingabe** aus, in die Sie die Werte kopieren möchten.

Hinweis:
Der **Zielknoten** wird automatisch mit dem Wert des Knotens gefüllt, für den Sie die Eingabezuordnung erstellen.

7. Wählen Sie **Absenden**.

Löscht eine Entscheidungsstruktur

Löscht eine Entscheidungsstruktur und alle zugehörigen Versionsdatensätze. Alle zugehörigen Datensätze wie Entscheidungsstrukturversionen, Knoten und Pfade werden gelöscht.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, sn_gd_core.decision_tree_author

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Geführte Entscheidungen** > **Entscheidungsstrukturen**.
2. Wählen Sie die Entscheidungsstruktur aus der Liste aus.
3. Wählen Sie **Löschen**.

Geführte Entscheidungen zu Empfohlene Aktionen hinzufügen

Fügen Sie mit der Experience-Anwendung [Geführte Entscheidungen erstellte Entscheidungsstrukturen zu Empfohlene Aktionenhinzu, damit Kundenservice-Mitarbeiter damit arbeiten können, um Fälle effizienter zu lösen.

Vorbereitungen

Vergewissern Sie sich, dass die Anwendung Empfohlene Aktionen (sn_nb_action) installiert ist.

Erforderliche Rolle: sn_nb_action.next_best_action_author, admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Empfohlene Aktionen** > **Kontexte**.
2. Erstellen Sie einen Kontext für eine Tabelle.
   Ein Kontext ermöglicht es Service Desk-Mitarbeitern, empfohlene Aktionen für einen Datensatz in dieser Tabelle anzuzeigen.
3. Erstellen Sie eine Regel für den Kontext.
   Eine Regel ist eine Reihe von Bedingungen, die für einen Kontext gelten und bestimmen, wann eine empfohlene Aktion für Datensätze in der Kontexttabelle angezeigt wird.
4. Erstellen Sie eine Empfehlung vom Typ „Entscheidungsstruktur“.
   Eine Empfehlung ist eine Möglichkeit, einem Service Desk-Mitarbeiter eine Aktion vorzuschlagen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Geführte Entscheidungen konfigurieren

Anleitungen und Entscheidungsstrukturen konfigurieren

Geführte Entscheidungen zu Playbooks hinzufügen

Fügen Sie einem Playbook Entscheidungsstrukturen hinzu, die mit der Experience-Anwendung Geführte Entscheidungen erstellt wurden, damit Kundenservice-Mitarbeiter damit arbeiten können, um Fälle effizienter zu lösen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, pd_content_author

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ein Playbook ist eine Reihe von Schritten, die einen Prozess definieren. Eine Entscheidungsstruktur kann als einer der Schritte in einem Playbook hinzugefügt werden.

Playbooks werden in Fällen in Agent Workspace basierend auf Auslöserdefinitionen angezeigt, die für jedes Playbook im Process Automation Designer definiert sind. Weitere Informationen finden Sie unter Prozessautomatisierungs-Designer. Je nach Kontext des Falls, an dem der Kundenservice-Mitarbeiter arbeitet, werden das Playbook und alle zugehörigen Entscheidungsstrukturen angezeigt.

Weitere Informationen zu Playbooks für Kundenservice-Managementfinden Sie unter Playbooks für Customer Service Management.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierung** > **Prozessautomatisierungs-Designer**. Playbooks wird in einer neuen Registerkarte geöffnet.
2. Wählen Sie den Prozess aus, dem Sie die Entscheidungsstruktur hinzufügen möchten.
3. Wählen **Sie Aktivität hinzufügen aus**.
4. Auswahlvorgang **Guided Decisions Experience** > **Geführte Entscheidungen**.
5. Füllen Sie auf der Registerkarte „Details“ die grundlegenden Details Ihrer Aktivität aus.

Option	Bezeichnung
Bezeichnung	Eindeutiger Name für Ihre Aktivität. Dieser Name wird in anwenderorientierten Ansichten Ihres Playbooks angezeigt.
Beschreibung	Beschreibung Ihrer Aktivität.
Ausführungsbedingung	Nach dem Start der Aktivität wird die Aktivität nur ausgeführt, wenn bestimmte Bedingungen erfüllt sind.
Startzeitpunkt	Optionen, wenn Ihre Aktivität beginnen muss: ○ **Nach vorherigem**: Diese Aktivität wird gestartet, wenn die vorherige Aktivität den Status „Übersprungen“ oder „Abgeschlossen“ hat. ○ **Sofort**: Diese Aktivität startet, wenn ihre Phase ausgeführt wird. Ihre Aktivität

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
	hängt nicht vom Status vorheriger Aktivitäten ab. ○ **Mit Vorherigem**: Diese Aktivität startet, wenn die unmittelbar vorhergehende Aktivität ausgeführt wird.

6. Wählen Sie **Alle Eigenschaften anzeigen aus**.
7. Wählen Sie auf der Registerkarte Automatisierung im Feld Entscheidungsstruktur die Entscheidungsstruktur aus, die Sie der Guided **Decision** hinzufügen möchten.
8. Wählen Sie **Fertig**.
9. Wählen Sie im Hauptheader **Aktivieren**aus.
   Wenn Sie Ihren Prozess aktivieren, wird er veröffentlicht, sodass er bei Auslösung ausgeführt wird.

Ergebnisse

Die Entscheidungsstruktur wird dem Playbook hinzugefügt. Je nach Kontext des Falls können Kundenservice-Mitarbeiter von Fällen in Mitarbeiterbereichaus auf die Entscheidungsstrukturen zugreifen.

Zugehörige Informationen

Geführte Entscheidungen konfigurieren

Anleitungen und Entscheidungsstrukturen konfigurieren

Geführte Entscheidungen zu Serviceportal hinzufügen

Erstellen oder bearbeiten Sie eine Seite, um Serviceportal Entscheidungsstrukturen hinzuzufügen, damit interne Benutzer ihre Probleme beheben können.

Vorbereitungen

Die Entscheidungsstruktur, die Sie der Seite Serviceportal hinzufügen möchten, muss vorhanden sein. Weitere Informationen finden Sie unter Entscheidungsstrukturen in konfigurieren Decision Tree Builder.

Erforderliche Rolle: sp_admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Diese Schritte sind für Benutzer gedacht, die wenig oder keine Erfahrung mit dem Schreiben von Code haben.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Service Portal** > **Serviceportal-Konfiguration**.
2. Wählen Sie **Designer** aus.
3. Wählen Sie im Designer Serviceportal entweder eine vorhandene Seite aus, oder fügen Sie eine neue Seite hinzu.
4. Erstellen Sie unter Layouts den Bereich zum Hinzufügen von Widgets, indem Sie **Container** auswählen und auf die Seite ziehen.
5. Suchen Sie auf der Registerkarte **Widgets** im Feld **Filter-Widget**, nach dem Widget „Entscheidungsstruktur – Visualisierung“, und ziehen Sie dann das Widget in das Layout.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Wählen Sie das Bearbeitungssymbol ( ).
7. Geben Sie die Entscheidungsstruktur-ID an.
   a. Wählen Sie im Datensatz der Entscheidungsstruktur das Symbol „ “).
   b. Wählen Sie im Menü **sys_id kopieren** aus.
8. Wählen Sie **Speichern**.

Nächste Maßnahme

Wenn das Design der Entscheidungsstruktur mit Serviceportalübereinstimmen soll, können Sie ein UX-Design anwenden, um Ihr vorhandenes Design zu ändern. Weitere Informationen finden Sie unter Passen Sie das Design der Entscheidungsstrukturkomponente an die Seite Serviceportal an.

Zugehörige Informationen

Geführte Entscheidungen konfigurieren

Anleitungen und Entscheidungsstrukturen konfigurieren

Passen Sie das Design der Entscheidungsstrukturkomponente an die Seite Serviceportal an

Passen Sie das Design der Entscheidungsstrukturkomponente an das Design Serviceportal an.

Vorbereitungen

Es muss eine UX-Designvariante vorhanden sein, die dem Design der Entscheidungsstrukturkomponente mit dem Serviceportal Design entspricht. Weitere Informationen finden Sie unter Manage the visual style of UI Builder experiences .

Erforderliche Rolle: sp_admin oder admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemeigenschaften** > **Alle Eigenschaften**.
2. Geben Sie im Suchfeld ux_portal_theme_to_uib_theme_mapping**ein**, und wählen Sie den Datensatz aus.
3. Kopieren Sie den Wert des Felds **Name** aus dem Datensatz ux_portal_theme_to_uib_theme_mapping. Das Feld **Name** enthält den Namen der Systemeigenschaft, an den die vorhandene Portaldesign-ID angehängt ist, z. B. ux_portal_theme_to_uib_theme_mapping.f548bd34845a1110f87767389929c667.
4. Wählen Sie **Neu** aus, um eine Systemeigenschaft zu erstellen.
5. Fügen Sie im Feld **Suffix** den kopierten Wert ein.
6. Geben Sie im Feld **Wert** die UX-Design-ID des anzuwendenden Design an.
   a. Wählen Sie im UX-Designdatensatz das Symbol „ “).
   b. Wählen Sie im Menü **sys_id kopieren** aus.
7. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Ergebnisse

Das Serviceportal Design wird auf die Entscheidungsstrukturkomponente angewendet.

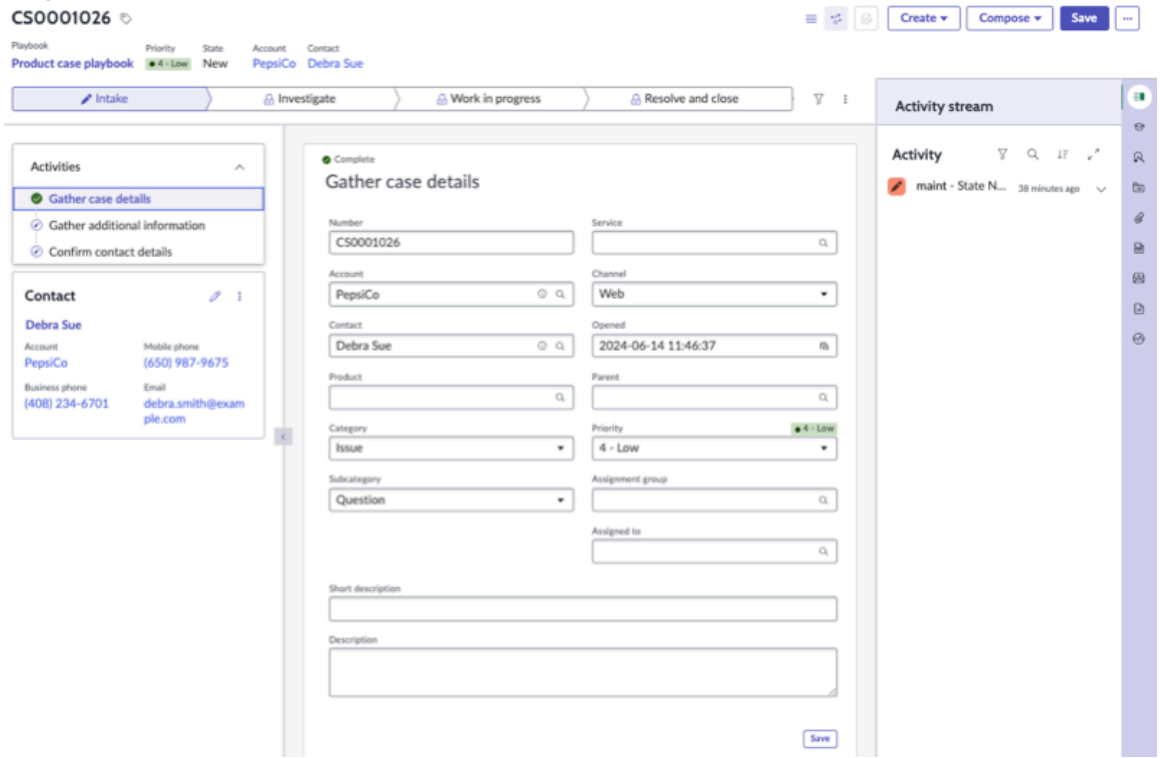
Playbooks in Kundenservice-Management

Playbooks bieten Kundenservice-Mitarbeitern Schritt-für-Schritt-Anleitungen zum Lösen bestimmter Arten von Fällen. Service Desk-Mitarbeiter können in Konfigurierbarer Arbeitsbereich

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

für CSM einem Playbook folgen und geführte Aktivitäten durchführen, um Kundenprobleme zu lösen.

Playbook mit horizontalen Phasen



Übersicht

Ein Playbook ist ein End-to-End-Workflow, der die Schritte, Strategien und Anleitungen enthält, um Benutzer durch einen Geschäftsprozess zu führen. Ein Playbook visualisiert einen Workflow in einer aufgabenorientierten Ansicht und führt Anwender durch eine Reihe von Aufgaben.

Ein Playbook gliedert einen Workflow in mehrere Phasen. Jede Phase in einem Playbook enthält eine logische Gruppe von sequenziellen Aktivitäten, die ein Service Desk-Mitarbeiter durchführen muss. Phasen können auch automatisierte Aktivitäten enthalten, z. B. das Senden einer E-Mail an einen Kunden, wenn eine Phase oder Aktivität abgeschlossen ist.

Playbooks beinhalten:

- Eine Reihe von Schritten, die ein Benutzer ausführen muss, um ein bestimmtes Ziel zu erreichen, sowie die erforderliche Anleitung zum Ausführen dieser Schritte.
- Eine oder mehrere Phasen oder Aufgabengruppen und Sequenzen von Aktivitäten innerhalb jeder Phase.

Playbooks werden in der Anwendung Workflow Studio erstellt. Seiten, die Playbooks in einem Arbeitsbereich anzeigen, werden in der Anwendung UI Builder erstellt. Service Desk-Mitarbeiter verwenden Playbooks im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich, um Aktivitäten abzuschließen. Endanwender können auch Playbooks aus Serviceportalen verwenden, um Anforderungen zu erstellen und Informationen bereitzustellen. Weitere Informationen finden Sie in den folgenden Abschnitten dieses Themas:

- Playbook-Benutzer und -Tools
- Playbooks konfigurieren und konfigurieren

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Playbook-Benutzer und -Tools

In der folgenden Tabelle werden die verschiedenen Anwenderrollen beschrieben, die an der Erstellung, Konfiguration und Verwendung von Playbooks beteiligt sind. Außerdem werden die Tools und Anwendungen beschrieben, die von den einzelnen Rollen verwendet werden.

Playbook-Anwenderrollen und -Tools

Anwenderrolle	Tool/Anwendung
Playbook-Administrator [playbook.admin]	Verwendet die Anwendung Workflow Studio, um Playbooks zu erstellen, zu konfigurieren und zu überwachen. Workflow-Studio ist die Designumgebung, in der Playbook-Besitzer Playbooks erstellen.
Administrator der Playbook-Experience [playbook_experience.admin]	Verwendet die Anwendung Playbook Experience, um Playbook-Experience-Datensätze zu erstellen. Diese Datensätze definieren, wie Playbook-Aktivitäten in einem Playbook angezeigt werden.
UI Builder-Administrator [ui_builder_admin]	Verwendet die Anwendung UI Builder, um Seiten zu erstellen oder anzupassen, die Playbooks im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereichanzeigen. UI Builder ist ein Builder für Web-Benutzeroberflächen. Benutzer mit der Administratorrolle „UI Builder“ verwenden das Tool zum Erstellen von Seiten, bei denen es sich um Sammlungen von Komponenten handelt, aus denen eine Anwenderoberfläche für einen Arbeitsbereich besteht. **Hinweis:** Playbook-Seitenvorlagen sind für UI Builder-Administratoren als Ausgangspunkt für die Erstellung von Playbook-Seiten verfügbar.
Kundenservice-Mitarbeiter [sn_customerservice_agent]	Verwendet Playbooks in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM, um Aktivitäten abzuschließen und Fälle zu lösen. Bei der Playbook-Laufzeit-Experience folgen Endanwender, z. B. Service Desk-Mitarbeiter, dem Playbook, um einen Geschäftsprozess abzuschließen.
Endanwender [sn_customerservice.customer]	Mit Playbooks können Sie Fälle erstellen, angeforderte Informationen bereitstellen und zugewiesene Aufgaben abschließen. Weitere Informationen finden Sie unter Playbooks für Portale.

Playbooks erstellen und konfigurieren

Das Erstellen und Konfigurieren eines Playbooks umfasst verschiedene Tools und Anwendungen. Playbooks werden mit der Anwendung Workflow Studio erstellt. Einige der Konfigurationen für ein Playbook finden in UI Builder im Rahmen der Konfiguration der Playbook-Komponente statt. Zusätzliche Einstellungen können im Playbook-Experience-Datensatz in der Core-UI konfiguriert werden. Diese Einstellungen umfassen die Auswahl der Playbook-Aktivitätsansicht und die Konfiguration der Playbook-Phase und der Aktivitätssichtbarkeit. Weitere Informationen finden Sie unter Playbooks für das Kundenservice-Management konfigurieren.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurationsaufgaben und -tools

Tools	Aufgaben
Workflow-Studio	Workflow-Studio ist die Designumgebung, in der Playbook-Besitzer (Benutzer mit der Rolle „playbook.admin“) Playbooks erstellen. Weitere Informationen finden Sie in den folgenden Themen: • Workflow-Studio erkunden • Erste Schritte mit Playbooks
Playbook-Experience	Playbook-Experience-Datensätze definieren, wie Playbook-Aktivitäten in einem Playbook angezeigt werden. • Benutzer mit der Rolle „playbook_experience.admin“ können Playbook-Experience-Datensätze erstellen. • Benutzer mit der Rolle ui_builder_admin können eine Playbook-Experience auswählen, wenn sie einer Seite in UI Builder ein Playbook hinzufügen. Der Playbook-Experience-Datensatz enthält Einstellungen für die Playbook-Phase und die Sichtbarkeit von Aktivitäten, z. B. das Ausblenden oder Anzeigen von Playbook-Aktivitäten basierend auf der Anwenderrolle oder dem Aktivitätsstatus.
UI Builder	Benutzer mit der Rolle ui_builder_admin können mit UI Builder Seiten erstellen oder anpassen, bei denen es sich um Sammlungen von Komponenten handelt, aus denen eine Anwenderoberfläche für einen Arbeitsbereich besteht. Zu den Playbook-Konfigurationsaufgaben in UI Builder gehören unter anderem: • **Playbook-Aktivitätsansicht auswählen**: Die Aktivitätsansicht bestimmt, wie die Phasen und Aktivitäten im Playbook angezeigt werden. Wählen Sie in der Playbook-Komponentenkonfiguration in UI Builder eine Playbook-Aktivitätsansicht aus. • **Playbook-Experience auswählen**: Die Playbook-Experience bestimmt, wie das System ein Playbook in einem Arbeitsbereich rendert. Mit Playbook Experiences können Sie das Erscheinungsbild eines Playbook anpassen, Benutzeraktionen zuordnen und Aktivitäten überschreiben. Wählen Sie eine Playbook-Experience aus, wenn Sie einer Seite in UI Builder ein Playbook hinzufügen. • **Playbook für die Verwendung des Kompaktmodus konfigurieren**: Im Kompaktmodus wird das Playbook in den kontextbezogenen Seitenbereich verschoben. Service Desk-Mitarbeiter können Playbook-Aktivitäten im Seitenbereich abschließen, während sie andere Informationen auf der Datensatzseite anzeigen. Konfigurieren Sie ein Playbook, um den Kompaktmodus in der Playbook-Komponentenkonfiguration in UI Builder zu verwenden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Playbooks verwenden

Kundenservice-Mitarbeiter können anhand der in Playbooks verfügbaren Anleitungen die Aufgaben und Aktivitäten abschließen, die zur Lösung bestimmter Arten von Fällen erforderlich sind.

Ein Playbook enthält mehrere Phasen, und jede Phase kann mindestens eine Aktivität enthalten, die von einem Kundenservice-Mitarbeiter ausgeführt werden muss. Mit einem Playbook haben Kundenservice-Mitarbeiter folgende Möglichkeiten:

- Zeigen Sie die Phasen und Aktivitäten an.
- Aktivität auswählen und die erforderlichen Schritte ausführen, um diese Aktivität abzuschließen.
- Aktivität als abgeschlossen markieren und zur nächsten Aktivität oder Stufe wechseln.
- Die erforderlichen Phasen und Aktivitäten abschließen, um den jeweiligen Fall zu lösen.

Weitere Informationen finden Sie unter Playbooks für Customer Service Management verwenden.

Playbook-Anwendungen

Es sind mehrere Anwendungen verfügbar, mit denen Sie Playbooks mit Kundenservice-Management erstellen und verwenden können. Ausführliche Informationen zu Plugins und Abhängigkeiten finden Sie unter Playbook-Plugins.

Customer Service Management – Playbook-Anwendungen

Anwendung	Beschreibung
Playbooks für Kundenservice-Management	Verwenden Sie diese Anwendung, um Playbooks basierend auf Ihren individuellen Geschäftsanforderungen zu erstellen oder anzupassen. Erstellen Sie Playbooks, die Falltypen oder den Basis-Kundenservicefall unterstützen.
Case Playbook for Onboarding	Verwenden Sie diese Anwendung, um den Prozess der Neukundenakquise oder der Registrierung von Kunden für neue Produkte zu verwalten. Mit Onboarding-Fällen werden die Details neuer Kunden erfasst, einschließlich deren Auswahl von Produkten und Services.
Case Playbook for Complaints	Verwenden Sie diese Anwendung, um den Prozess zur Bearbeitung von Kundenbeschwerden zu verwalten. In Beschwerdefällen werden Details zu den vom Kunden gemeldeten Problemen und die jeweils erwartete Lösung erfasst.
Case Playbook for Product Support	Verwenden Sie diese Anwendung, um Kundenservice-Mitarbeiter durch die Schritte zu führen, die zur Lösung von Produktproblemen erforderlich sind. In Produktsupportfällen werden Informationen über den Kunden, das Produkt und das jeweilige gemeldete Problem erfasst.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Playbook-Plugins

Das Plugin „Playbooks for Kundenservice-Management “ (sn_csm_playbook) ist im ServiceNow Store verfügbar. Dieses Plugin erfordert die folgenden Plug-Ins:

- Kundenservice (com.sn_customerservice)
- Dynamic Related Records (com.snc.uib.sn_dyn_rel_rec)
- Playbook Experience (com.playbook_experience)

Die folgenden Playbook-Anwendungen sind für die Verwendung mit Kundenservice-Management verfügbar und im ServiceNow Store verfügbar:

- Case Playbook for Onboarding
- Case Playbook for Complaints
- Case Playbook for Product Support

Diese Playbooks erfordern die folgenden Plugins:

- Playbooks for Kundenservice-Management (com.sn_csm_playbook)
- Customer Service Case Types (com.snc.csm_case_types)

Apps vom ServiceNow Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Zugehörige Informationen

Benutzerdefinierte Playbook-Benutzer-Experience einrichten

Mit Playbooks interagieren

Playbooks für Kundenservice-Management konfigurieren

Playbooks für Kundenservice-Management verwenden

Playbook-Layout und -Funktionen

Ein Playbook enthält mehrere Funktionen, mit denen Service Desk-Mitarbeiter Aktivitäten abschließen und Fälle lösen, einschließlich Playbook-Phasenauswahl, Aktivitätsauswahl und Aktivitätsanzeige. In UI Builder erstellte Datensatzseiten bestimmen, wie diese Playbook-Funktionen in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMangezeigt werden.

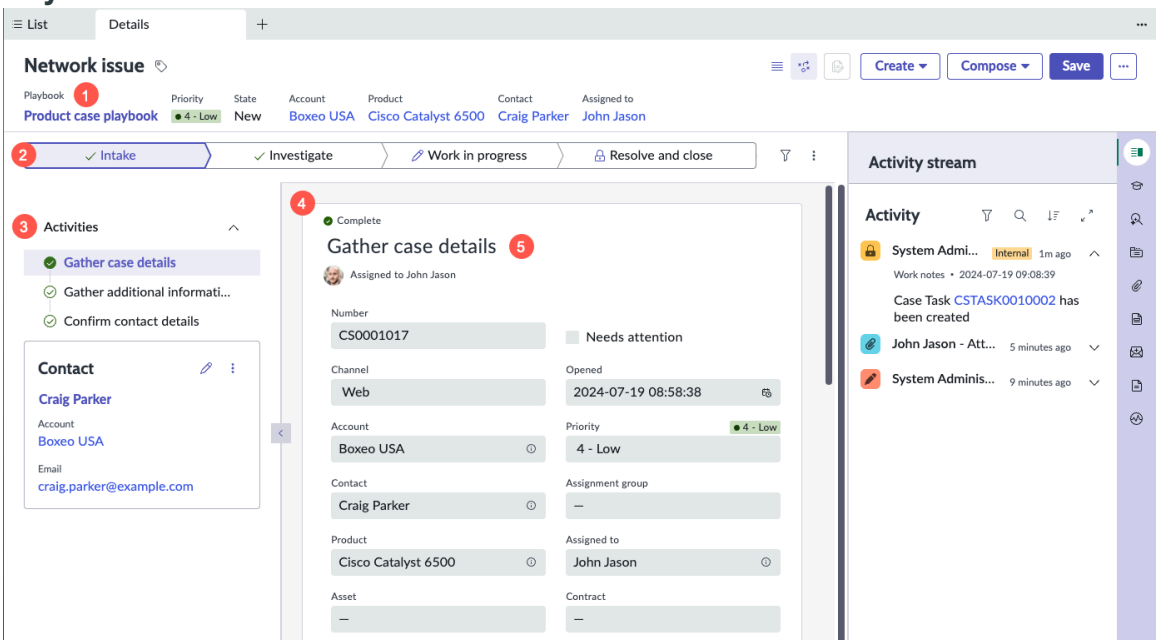
Seitenvorlagen und Datensatzseiten von UI Builder, die horizontal und vertikal ausgerichtete Playbooks enthalten, sind mit der Anwendung Playbooks for Customer Service Management [com.sn_csm_playbook] verfügbar.

Weitere Informationen zur Verwendung dieser Datensatzseiten finden Sie in den folgenden Themen:

- Fall-Playbook: Datensatzseite für horizontale Phasen
- Fall-Playbook: Datensatzseite für vertikale Phasen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Playbook mit horizontaler Phasenauswahl



Playbook-Layout und -Funktionen

Legende	Playbook-Funktion	Beschreibung
1	Playbook-Name	Der Name des Playbooks wird im Seiten-Header angezeigt.
2	Phasenauswahl	Playbooks enthalten entweder eine horizontale oder eine vertikale Phasenauswahl, die Service Desk-Mitarbeitern einen vollständigen Überblick über das Playbook und ihre Position im Playbook geben. • Die horizontale Phasenauswahl zeigt die Playbook-Phasen im oberen Bereich der Datensatzseite unter dem Seitenheader an. Wählen Sie eine Phase aus, um die Aktivitäten in der Aktivitätsauswahl anzuzeigen. • In der vertikalen Phasenauswahl werden die Playbook-Phasen und Aktivitäten auf der Seite der Datensatzseite angezeigt. Wählen Sie eine Phase aus, um sie zu erweitern und die enthaltenen Aktivitäten anzuzeigen.
3	Aktivitätsauswahl	Die Aktivitätsauswahl zeigt die Aktivitäten für die aktuelle Phase an. Für jede Aktivität gibt es einen Indikator, der den Aktivitätsstatus anzeigt: • Abgeschlossen • In Bearbeitung • Verbleibend

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Playbook-Layout und -Funktionen (Fortsetzung)

Legende	Playbook-Funktion	Beschreibung
		Mit der horizontalen Phasenauswahl können Sie die Liste der Aktivitäten für die aktuelle Phase erweitern oder reduzieren. Mit der vertikalen Phasenauswahl können Sie jede Phase erweitern, um die Aktivitäten innerhalb dieser Phase anzuzeigen. Wenn Sie eine Aktivität auswählen, werden die Details in der Aktivitätsanzeige angezeigt.
4	Aktivitätsanzeige	Die Aktivitätsanzeige zeigt die ausgewählte Aktivität an. Dies ist der Hauptarbeitsbereich, in dem ein Service Desk-Mitarbeiter die Arbeit ausführt, die zum Abschließen der aktuellen Aktivität erforderlich ist.
5	Aktivitätskarten	Aktivitätskarten zeigen die Details zur aktuellen Aktivität in der Aktivitätsanzeige an. Je nach Art der Aktivität können die Aktivitätskarten Informationen wie Formulardaten, Aufgabenstatus, SLA-Timer oder Anhänge anzeigen. Service Desk-Mitarbeiter verwenden die Karten, um die Arbeit für jede Aktivität abzuschließen, z. B. Formulare ausfüllen, Prüflisten abschließen, Aufgaben abschließen oder Anhänge hinzufügen.

Playbook-Aktivitätsansicht

Die Aktivitätsansicht bestimmt, wie die Phasen und Aktivitäten im Playbook angezeigt werden.

- **Fokussiert**: Zeigt die Phasen und Aktivitäten im Playbook-Lebenszyklusbereich und die aktuelle Aktivität im Playbook-Arbeitsbereich an.
- **Gestapelt**: Zeigt die Phasen im Playbook-Lebenszyklusbereich und Karten für alle Aktivitäten in der aktuellen Phase im Playbook-Arbeitsbereich an.

Der Systemadministrator kann die Playbook-Aktivitätsansicht in UI Builder konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter Playbook-Aktivitätsansicht auswählen.

Playbook-Phasen

Playbooks enthalten eine oder mehrere Phasen, und Phasen enthalten eine oder mehrere Aktivitäten. Die aktuelle Phase in einem Playbook wird hervorgehoben, und die Aktivitäten in dieser Phase werden in der Aktivitätsauswahl angezeigt.

Die Phasen in der Phasenauswahl enthalten Symbole, die den Phasenstatus anzeigen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Ein Häkchen gibt an, dass die Phase abgeschlossen ist.
- Ein Stiftsymbol gibt die aktuelle Phase an.
- Ein gibt an, dass eine Phase gesperrt ist und erst gestartet werden kann, wenn die vorherige Phase abgeschlossen ist.

Es gibt zwei Versionen der Phasenauswahl: horizontal und vertikal.

- Die horizontale Phasenauswahl wird oben in der Anwenderoberfläche angezeigt und zeigt im linken Bereich persistente Informationen an. Mit der horizontalen Phasenauswahl können Sie die Liste der Aktivitäten für die aktuelle Phase erweitern oder reduzieren.
- Im linken Bereich wird die vertikale Phasenauswahl angezeigt. Mit der vertikalen Phasenauswahl können Sie jede Phase erweitern, um die Aktivitäten innerhalb dieser Phase anzuzeigen.

Playbook-Aktivitäten

Aktivitäten sind die einzelnen Aufgaben, die ein Service Desk-Mitarbeiter ausführen muss, um eine Playbook-Phase abzuschließen. Die Aktivitätsauswahl zeigt die Aktivitäten für die aktuelle Playbook-Phase an. Jede Aktivität in der Aktivitätsauswahl hat einen Indikator, der den Aktivitätsstatus anzeigt:

- Abgeschlossen ( )
- In Bearbeitung ( )
- Ausstehend ( )
- Übersprungen

Wenn Sie eine Aktivität auswählen, werden die Details dieser Aktivität in der Aktivitätsanzeige angezeigt.

In Playbook-Phasen und -Aktivitäten navigieren

Service Desk-Mitarbeiter können die Phasenauswahl und die Aktivitätsauswahl verwenden, um zwischen Phasen und Aktivitäten zu navigieren, wenn zugewiesene Rollen oder Aktivitätssicherheitskonfigurationen dies zulassen. Beispielsweise können Aktivitäten wie Fallaufgaben verschiedenen Benutzern zugewiesen werden. Ein Benutzer mit der Rolle „Fallaufgaben-Mitarbeiter“ kann nur die Fallaufgaben sehen, die ihm zugewiesen sind.

Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter einen Datensatz öffnet, für den ein Playbook verwendet wird, wird die aktuelle Phase geöffnet und die aktuelle Aktivität hervorgehoben. Für Phasen mit mehreren Aktivitäten ist die aktuelle Aktivität die erste verfügbare Aktivität. Eine verfügbare Aktivität ist eine Aktivität, die einen anderen Status als „Abgeschlossen“ aufweist.

Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter eine verfügbare Aktivität auswählt, wird sie zur aktuellen Aktivität. Ein Kundenservice-Mitarbeiter kann durch Phasen und Aktivitäten in beliebiger Reihenfolge navigieren, solange mindestens eine Aktivität zur Auswahl verfügbar ist.

Hinweis:
Die Playbook-Konfiguration bestimmt die Sichtbarkeit von ausstehenden Phasen und Aktivitäten und den Zugriff darauf. Weitere Informationen finden Sie unter Sichtbarkeit von Playbook-Phasen und -Aktivitäten konfigurieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tastaturnavigation in Playbooks

Mit den folgenden Tastaturtasten können Sie durch Playbook-Phasen und -Aktivitäten navigieren:

- **Tabulatortaste** : Verwenden Sie die **Tabulatortaste**, um die Navigation zu initiieren und zwischen Phasen, Aktivitäten und dem Playbook-Arbeitsbereich zu wechseln.
- **Pfeiltasten** : Verwenden Sie die Pfeiltasten nach links, rechts, oben und unten, um durch die Felder auf einer Playbook-Aktivitätskarte zu navigieren.
- **Eingabetaste** : Drücken Sie die **Eingabetaste**, um Schaltflächen auf einer Playbook-Aktivitätskarte auszuwählen.

Playbook-Aktivitäten filtern

Service Desk-Mitarbeiter können Playbook-Aktivitäten filtern und diejenigen anzeigen, die den Filterbedingungen entsprechen.

- Um Playbook-Aktivitäten zu filtern, wählen Sie das Filtersymbol ( ), und wählen Sie einen oder mehrere der folgenden Status aus:
  - Abgeschlossen
  - In Bearbeitung
  - Ausstehend
  - Übersprungen
- Um den Filter zu löschen, wählen Sie das Filtersymbol erneut aus, und entfernen Sie die Auswahl.

Sichtbarkeit von Phasen und Aktivitäten konfigurieren

Benutzer mit der Rolle „admin“ können die Sichtbarkeit von Playbook-Phasen und -Aktivitäten konfigurieren, einschließlich:

- Ausstehende Phasen und Aktivitäten anzeigen und ausblenden.
- Phasen und Aktivitäten anzeigen bzw. solche ausblenden, auf die ein Benutzer keinen Zugriff hat.

Der Administrator konfiguriert diese Einstellungen im Datensatz der Playbook-Experience. Weitere Informationen finden Sie unter Sichtbarkeit von Playbook-Phasen und -Aktivitäten konfigurieren.

Playbook-Funktionen

Mit den von Playbooks bereitgestellten Fähigkeiten können Service Desk-Mitarbeiter Kundenprobleme schnell lösen. Durch die Kombination dieser Funktionen wird Kundenservice-Mitarbeitern eine bessere Gesamt-Experience geboten, wenn sie Playbooks zur Lösung von Kundenproblemen einsetzen.

Playbook-Funktionen

Fähigkeit	Beschreibung
Datensätze mit einem Playbook erstellen	Kundenservice-Mitarbeiter können für die Erstellung eines Datensatzes anstelle eines Datensatzformulars ein Playbook verwenden. Beim Erstellen eines Datensatzes mit

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Playbook-Funktionen (Fortsetzung)

Fähigkeit	Beschreibung
	einem Playbook wird das Playbook geöffnet und die erste Aktivität initiiert. Der Service Desk-Mitarbeiter schließt diese Aktivität im Rahmen der Datensatzerstellung ab. Beispielsweise kann ein Kundenservice-Mitarbeiter als erste Aktivität im Playbook einen Fall erstellen und die erforderlichen Informationen über den Kunden und das Problem sammeln. Weitere Informationen zum Konfigurieren dieser Funktion finden Sie unter Playbook-Datensatzgenerator in der Dokumentation zum Setup des Arbeitsbereich-Playbooks.
Zeigen Sie den gesamten End-to-End-Workflow mit der Phasen- und Aktivitätsauswahl an	Mit der Phasen- und Aktivitätsauswahl können Service Desk-Mitarbeiter die folgenden Informationen anzeigen: • Der End-to-End-Workflow. • Die Phasen im Playbook. • Die Aktivitäten in der aktuellen Phase. • Fortschrittsindikatoren für Phasen und Aktivitäten. • Details der aktuellen Aktivität, die in der Aktivitätsanzeige angezeigt werden.
Kontextbezogenen Seitenbereich zur Anzeige zusätzlicher Informationen verwenden	Mit Playbooks können die folgenden Informationen im kontextbezogenen Seitenbereich angezeigt werden: • Aktivitätenstrom • Menübandinformationen wie Fallübersicht, Kundendetails, Zeitleiste und SLAs • Dynamische zugehörige Datensätze (weitere Informationen siehe unten) • Registerkarte Zugehörige Elemente Weitere Informationen finden Sie unter: • Aktivitätenstrom im kontextbezogenen Seitenbereich verwenden • Menübandinformationen im kontextbezogenen Seitenbereich anzeigen • Zugehörige Datensätze im kontextbezogenen Seitenbereich anzeigen • Zugehörige Elemente
Kontextbezogenen Seitenbereich zur Anzeige dynamischer zugehöriger Datensätze verwenden	Zeigen Sie Datensätze im kontextbezogenen Seitenbereich an, die sich je nach Kontext der aktuellen Datensatz- oder Playbook-Aktivität dynamisch ändern. Weitere Informationen finden Sie unter Dynamische zugehörige Datensätze.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Playbook-Funktionen (Fortsetzung)

Fähigkeit	Beschreibung
Playbook im Kompaktmodus verwenden	Im Kompaktmodus wird das Playbook im kontextbezogenen Seitenbereich angezeigt. Service Desk-Mitarbeiter können Playbook-Aktivitäten im kontextbezogenen Seitenbereich abschließen, während sie andere Informationen auf der Datensatzseite anzeigen. Weitere Informationen zum Konfigurieren dieser Funktion finden Sie unter Playbook in Workspace integrieren.
SLA-Widget auf Playbook-Aktivitätskarten anzeigen	Aktivitätskarten in der Playbook-Aktivitätsanzeige können in der oberen rechten Ecke ein SLA-Widget anzeigen. Das Widget wird auf der Aktivitätskarte angezeigt, wenn es für die Playbook-Aktivität eine SLA gibt. Dies schließt Aktivitäten in den folgenden Phasen ein: • Selektierung • Forschung • Beantworten Die Farbe des Widget weist auf die verbleibende Zeit für die SLA hin: • Grün: 0 bis 50 % • Gelb: 50 bis 75 % • Orange: 75 bis 99 % • Rot: 100 % oder Frist nicht eingehalten

Playbook-Terminologie

Verwenden Sie die folgende Liste von Begriffen, um sich ein Verständnis der Struktur, Tools und Konfiguration von Playbooks zu verschaffen.

Ein Playbook ist ein End-to-End-Workflow, der die Schritte, Strategien und Anleitungen enthält, um Benutzer durch einen Geschäftsprozess zu führen. Ein Playbook:

- VISUALISIERT einen Workflow in einer aufgabenorientierten Ansicht und führt Anwender durch Aufgabensequenzen.
- ENTHÄLT eine Reihe von Schritten, die ein Benutzer ausführen muss, um ein bestimmtes Ziel zu erreichen.
- stellt Anleitungen zum Ausführen dieser Schritte bereit.

Playbook-Struktur

Ein Playbook enthält eine oder mehrere Phasen oder Gruppen von Aufgaben und Sequenzen von Aktivitäten innerhalb jeder Phase. Ein Playbook enthält auch einen Auslöser. Die Struktur eines Playbooks wird in Workflow-Studio erstellt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Playbook-Struktur

Benennung	Definition
Auslöser	Ein Auslöser bestimmt, wann ein Playbook ausgeführt wird. Jeder Auslöser hat einen Typ und Bedingungen, die bei Erfüllung die Ausführung eines aktivierten Playbooks starten. Der Auslösertyp stellt einen Datensatzvorgang dar, z. B. wenn ein Datensatz erstellt oder aktualisiert wird. Auslöserbedingungen bestimmen, wann und wie ein Auslöser ausgelöst wird. Auslöser werden in Workflow-Studio erstellt.
Stufe	Eine Phase ist eine Folge von Aktivitäten in einem Playbook, die logisch gruppiert sind. Ein Playbook kann eine oder mehrere Phasen enthalten, und jede Phase enthält eine oder mehrere Aktivitäten, die ein Benutzer durchführen muss. Phasen können auch automatisierte Aktivitäten enthalten. Phasen werden einem Playbook in Workflow-Studio hinzugefügt.
Aktivität	Eine Aktivität ist ein Schritt im gesamten Geschäftsprozess, der in einem Playbook dargestellt wird. Aktivitäten sind die Aufgaben, Schritte oder Aktionen, die ein Anwender ausführt, um ein Playbook abzuschließen. Aktivitäten werden in Phasen gruppiert und in einer logischen Reihenfolge geordnet. Benutzer können manuelle Aktivitäten abschließen oder überspringen. Aktivitäten können auch automatisch abgeschlossen werden. Aktivitäten werden Playbook-Phasen in Workflow-Studio hinzugefügt.

Playbook UI-Komponenten

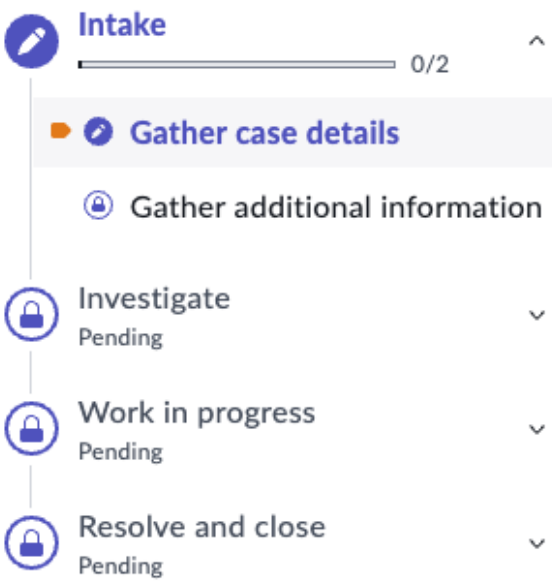
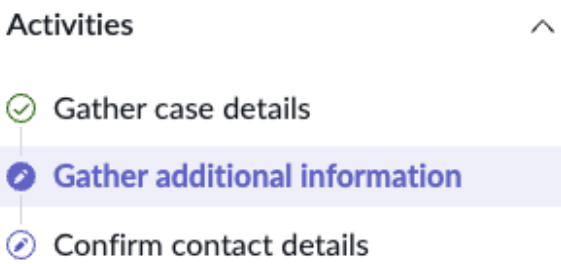
Kundenservice-Mitarbeiter interagieren mit Playbooks in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM. Die Datensatzseiten, die Playbooks in einem Arbeitsbereich anzeigen, werden in UI Builder erstellt oder angepasst. Die Playbook-Datensatzseiten bestehen aus verschiedenen Komponenten.

Playbook UI-Komponenten

Benennung	Definition
Playbook-Auswahl	Eine Playbook-Auswahl kann verwendet werden, um ein Playbook auf der Anwenderoberfläche auszuwählen. Eine Playbook-Auswahl ist verfügbar, wenn ein Datensatz mehrere Playbooks enthält.
Phasenauswahl	Eine Phasenauswahl zeigt die Phasen in einem Playbook an. Sie bietet dem Benutzer einen vollständigen Überblick über das Playbook und die Position im Playbook. Eine Phasenauswahl kann horizontal oder vertikal ausgerichtet werden und enthält Symbole, die den Phasenstatus angeben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Playbook UI-Komponenten (Fortsetzung)

Benennung	Definition
Horizontale Phasenauswahl	Eine horizontale Phasenauswahl zeigt die Playbook-Phasen horizontal am oberen Rand der Datensatzseite an und hebt die aktuelle Phase hervor. Zeigt Aktivitäten innerhalb der aktuellen Phase in der Aktivitätsauswahl an.
Vertikale Phasenauswahl	Eine vertikale Phasenauswahl zeigt die Playbook-Phasen und -Aktivitäten vertikal an der Seite der Datensatzseite an. Die aktuelle Phase wird hervorgehoben und erweitert, um die Aktivitäten innerhalb dieser Phase anzuzeigen. 
Aktivitätsauswahl	Die Aktivitätsauswahl zeigt die Aktivitäten in der aktuellen Phase an. Sie enthält Indikatoren, die den Aktivitätsstatus anzeigen. 
Aktivitätsanzeige	Die Aktivitätsanzeige zeigt Details zur aktuellen Aktivität an. Hier führt ein Benutzer die Arbeit aus, die zum Abschließen der aktuellen Aktivität erforderlich ist.
Aktivitätskarte	Eine Aktivitätskarte zeigt die Details der aktuellen Aktivität an. Benutzer verwenden die Karten, um die Arbeit für jede Aktivität abzuschließen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Playbook-Seitenvorlagen

Verwenden Sie Playbook-Seitenvorlagen, um Seiten und Seitenvarianten für die Verwendung in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMzu erstellen. Diese Seiten und Seitenvarianten stellen Service Desk-Mitarbeitern entweder horizontale oder vertikale Playbooks zur Verfügung, mit denen sie Aufgaben abschließen und Fälle lösen können.

Die folgenden Seitenvorlagen sind mit der Anwendung Playbooks für Customer Service Management [com.sn_csm_playbook] verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Playbook-Plugins.

Playbook-Seitenvorlagen

Seitenvorlage	Beschreibung
Fall-Playbook: horizontale Phasen	Enthält eine horizontale Phasenauswahl, die oben in der Anwenderoberfläche angezeigt wird und im linken Bereich persistente Informationen anzeigt.
Fall-Playbook: vertikale Phasen	Enthält eine vertikale Phasenauswahl, die im linken Bereich angezeigt wird. Mit dieser Phasenauswahl kann der Gesamtfortschritt in der Anwenderoberfläche in einer vertikalen Ansicht nachverfolgt werden.

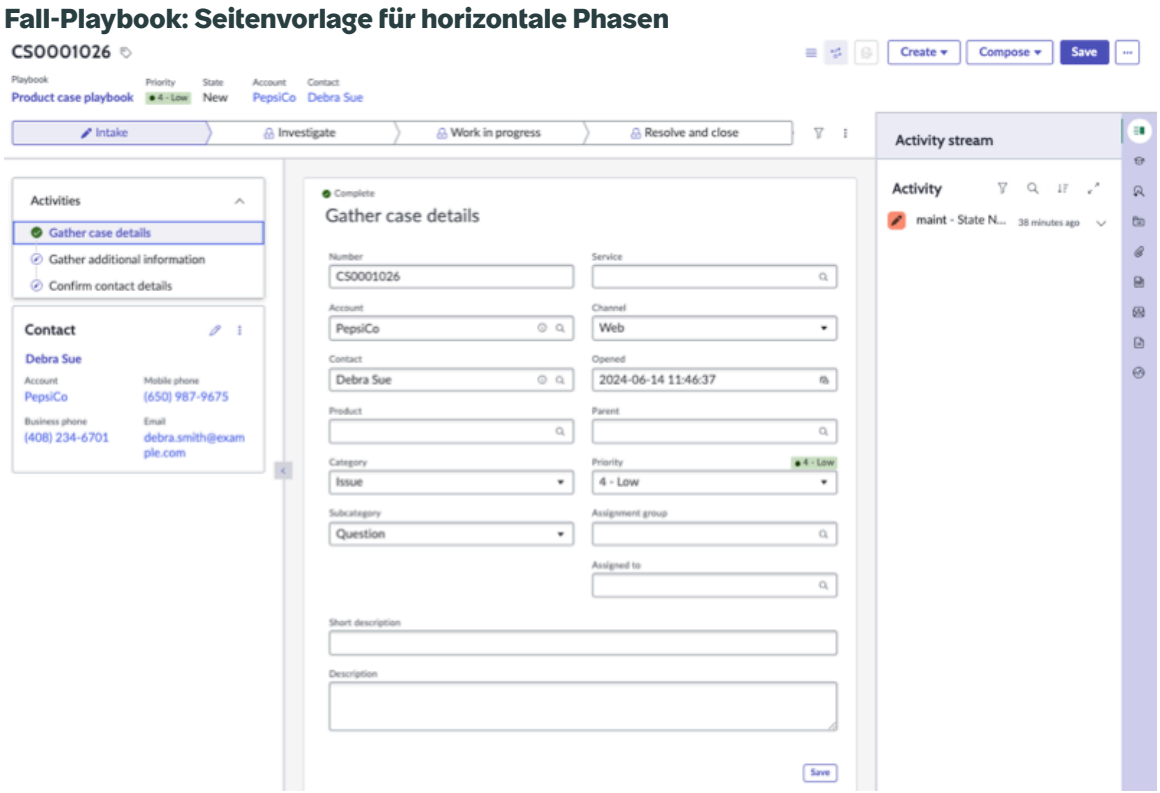
Überlegungen zur Verwendung dieser Seitenvorlagen umfassen die Anzahl der Phasen, die in der Auswahl angezeigt werden, und die Länge der Phasennamen. Beispielsweise können längere Phasennamen im horizontalen Playbook gekürzt werden.

Hinweis:
Standardmäßig sind die Playbook-Seitenvorlagen nicht aktiv. Informationen zum Aktivieren einer Seitenvorlage finden Sie unter Aktivieren Sie eine Playbook-Seite oder -Seitenvariante.

Fall-Playbook: Seitenvorlage für horizontale Phasen

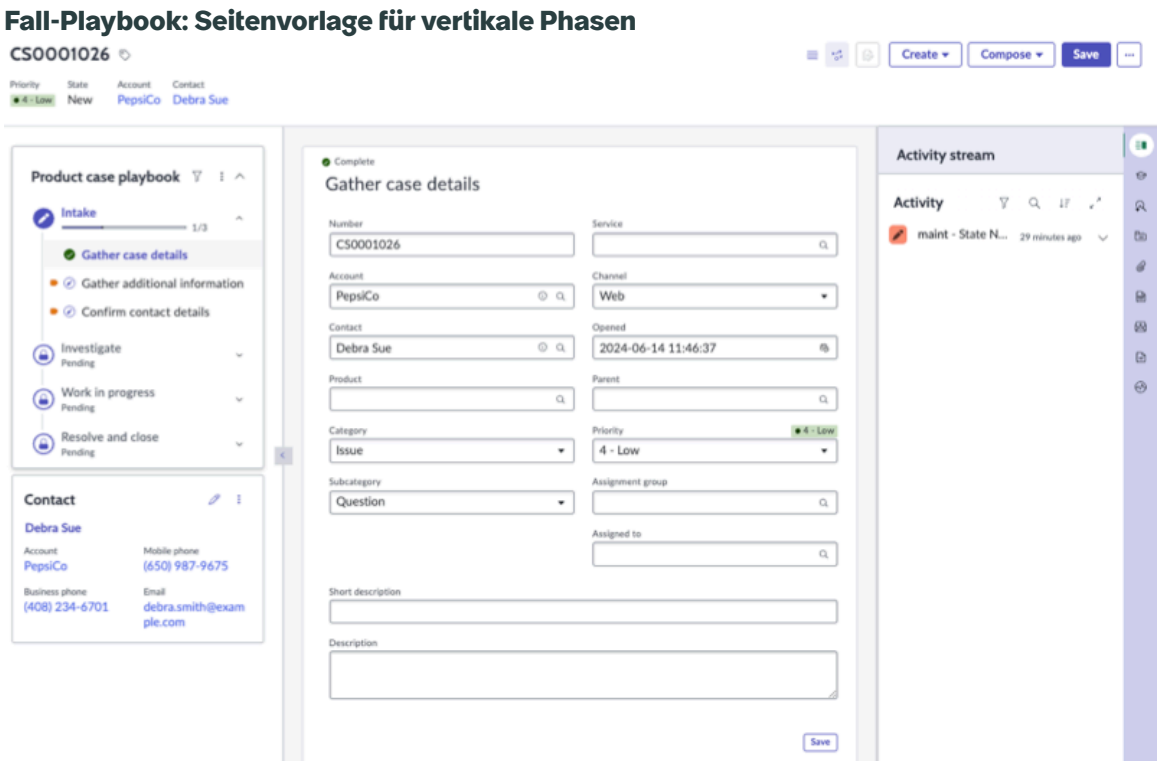
Die Seitenvorlage „Fall-Playbook: horizontale Phasen“ enthält eine horizontale Phasenauswahl im oberen Bereich der Seite und eine Aktivitätsauswahl auf der linken Seite. Weitere Informationen zu den in dieser Vorlage enthaltenen Komponenten finden Sie unter Playbook-Vorlagenkomponenten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Fall-Playbook: Seitenvorlage für vertikale Phasen

Die Seitenvorlage „Case Playbook: Vertikale Phasen“ enthält eine vertikale Phasenauswahl auf der linken Seite. Weitere Informationen zu den in dieser Vorlage enthaltenen Komponenten finden Sie unter Playbook-Vorlagenkomponenten.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Komponenten der Playbook-Seitenvorlage

Die Playbook-Seitenvorlagen enthalten modulare Komponenten, mit denen Sie Playbook-Seiten in UI Builder schnell erstellen können.

Komponenten der Seitenvorlage „Playbook für Fall“.

Komponente	Beschreibung
Seiten-Header	Der Seiten-Header enthält Datensatzinformationen, die in den primären und sekundären Feldern angezeigt werden: • Das primäre Feld zeigt die Kurzbeschreibung des Datensatzes an. • Die sekundären Felder zeigen die zusätzlichen Datensatzinformationen an, z. B. Priorität, Status und Kontakt- oder Verbraucherdetails. Sie können die Felder konfigurieren, die im Seitenheader angezeigt werden. Weitere Informationen finden Sie unter Passen Sie den Seitenheader für eine Playbook-Seite an.
Aktionsleiste	Die Aktionsleiste enthält die Aktionen, die Benutzern während der Arbeit an Falldatensätzen zur Verfügung stehen. Welche Aktionen verfügbar sind, hängt von Faktoren wie der Anwenderrolle, dem Fallstatus und anderen Attributen ab. • **Datensatzdetails**: Zeigt die Datensatzdetails an. • **Playbook-Details**: Zeigt die Playbook-Details an. • **In Arbeit befindliche Aktionen**: Stellt eine Liste minimierter Dialogfelder ohne Modus bereit und enthält ein Abzeichen, das die Anzahl der Elemente in der Liste anzeigt. In dieser Liste kann ein Service Desk-Mitarbeiter ein Element auswählen, um den minimierten Kommentar, die Arbeitsnotiz oder die E-Mail zu öffnen. • **Erstellen**: Erstellen Sie Datensätze wie Anforderungen, Incidents und Arbeitsaufträge. • **Verfassen**: Verfassen Sie Kommentare, Arbeitsnotizen und E-Mails in Dialogfeldern ohne Modus. • **Speichern**: Änderungen am Falldatensatz speichern. • **Weitere Aktionen**: Führen Sie zusätzliche Aktionen aus, z. B. das Vorschlagen eines schwerwiegenden Falls oder das Melden einer Wissenslücke. Sie können die in der Aktionsleiste enthaltenen Aktionen konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter Passen Sie UI-Aktionen für eine Playbook-Seite an.
Playbook-Name	In der Vorlage Fall-Playbook: horizontale Phasen wird der Playbook-Name im Formularheader über der horizontalen Phasenauswahl angezeigt.

Automatische Übersetzung

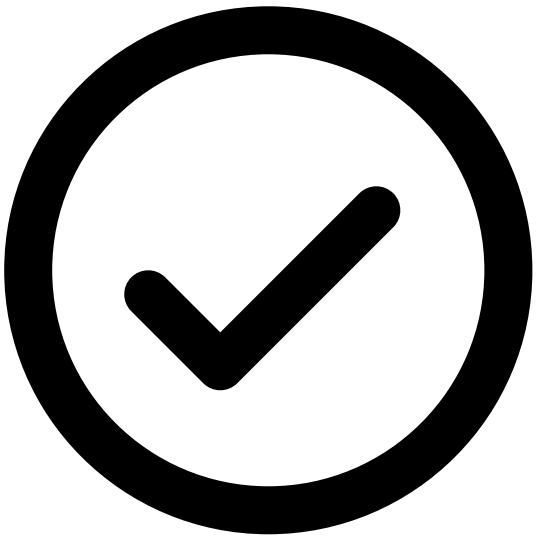
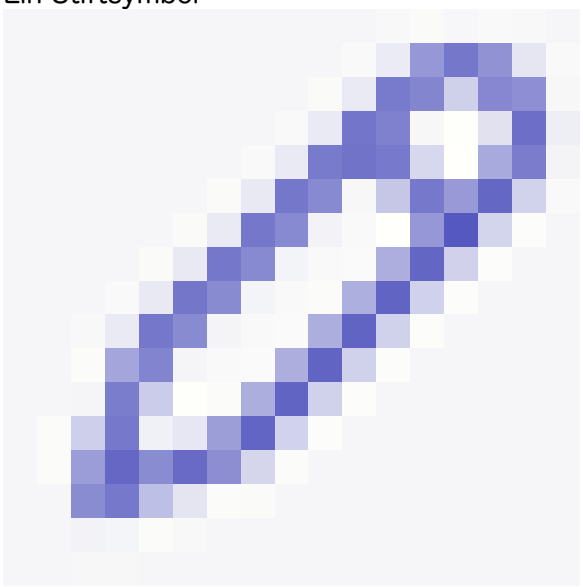
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Komponenten der Seitenvorlage „Playbook für Fall“. (Fortsetzung)

Komponente	Beschreibung
	In der Vorlage Fall-Playbook: vertikale Phasen wird der Playbook-Name oben in der vertikalen Phasenauswahl angezeigt.
Phasenauswahl	Die Playbook-Vorlagen enthalten entweder eine horizontale oder eine vertikale Phasenauswahl, die Service Desk-Mitarbeitern einen vollständigen Überblick über das Playbook und ihre Position im Playbook geben. • Die horizontale Phasenauswahl zeigt die Playbook-Phasen im oberen Bereich der Datensatzseite unter dem Seitenheader an. Wählen Sie eine Phase aus, um die Aktivitäten in der Aktivitätsauswahl anzuzeigen. • In der vertikalen Phasenauswahl werden die Playbook-Phasen und Aktivitäten auf der Seite der Datensatzseite angezeigt. Wählen Sie eine Phase aus, um sie zu erweitern und die enthaltenen Aktivitäten anzuzeigen. Die Phasen in der Phasenauswahl enthalten Symbole, die den Phasenstatus anzeigen:

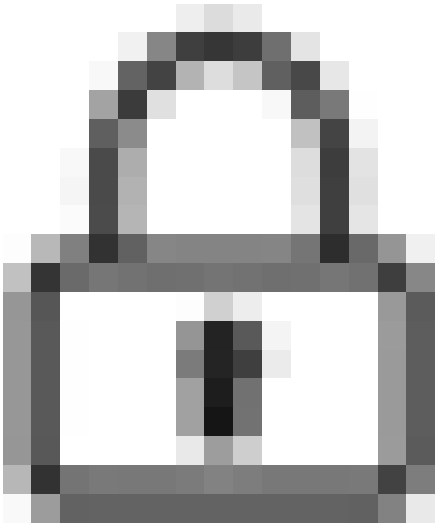
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Komponenten der Seitenvorlage „Playbook für Fall“. (Fortsetzung)

Komponente	Beschreibung
	 • Ein Häkchen gibt an, dass die Phase abgeschlossen ist. • Ein Stiftsymbol  gibt die aktuelle Phase an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Komponenten der Seitenvorlage „Playbook für Fall“. (Fortsetzung)

Komponente	Beschreibung
	 • Ein gibt an, dass eine Phase gesperrt ist und erst gestartet werden kann, wenn die vorherige Phase abgeschlossen ist.
Aktivitätsauswahl	Die Aktivitätsauswahl zeigt die Aktivitäten für die aktuelle Phase an. Für jede Aktivität gibt es einen Indikator, der den Aktivitätsstatus anzeigt: • Abgeschlossen • In Bearbeitung • Verbleibend Mit der horizontalen Phasenauswahl können Sie die Liste der Aktivitäten für die aktuelle Phase erweitern oder reduzieren. Mit der vertikalen Phasenauswahl können Sie jede Phase erweitern, um die Aktivitäten innerhalb dieser Phase anzuzeigen. Wenn Sie eine Aktivität auswählen, werden die Details in der Aktivitätsanzeige angezeigt.
Aktivitätsanzeige	Die Aktivitätsanzeige zeigt die ausgewählte Aktivität an. Dies ist der Hauptarbeitsbereich, in dem ein Service Desk-Mitarbeiter die Arbeit ausführt, die zum Abschließen der aktuellen Aktivität erforderlich ist.
Aktivitätskarten	Aktivitätskarten zeigen die Details zur aktuellen Aktivität in der Aktivitätsanzeige an. Je nach Art der Aktivität können die Aktivitätskarten Informationen wie Formulardaten, Aufgabenstatus, SLA-Timer oder Anhänge anzeigen. Service Desk-Mitarbeiter verwenden die Karten, um die Arbeit für jede Aktivität abzuschließen, z. B. Formulare

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Komponenten der Seitenvorlage „Playbook für Fall“. (Fortsetzung)

Komponente	Beschreibung
	ausfüllen, Prüflisten abschließen, Aufgaben abschließen oder Anhänge hinzufügen.
Kontakt- oder Verbrauchersuche	Mit der Suchkomponente können Service Desk-Mitarbeiter Kontakt- oder Verbraucherinformationen suchen und diese Informationen in einer Datensatzkarte anzeigen. Diese Karten zeigen Kundeninformationen an und bieten schnellen Zugriff auf Details wie Name, E-Mail-Adresse und Telefonnummer. Die Kontaktdatensatzkarte enthält auch Accountinformationen. Mit der Suchkomponente können Service Desk-Mitarbeiter: • Suchen Sie nach einem Kontakt oder Verbraucher. • Verknüpfen Sie einen Kontakt- oder Verbraucherdatensatz, oder heben Sie die Verknüpfung auf. • Bearbeiten und speichern Sie die Informationen in einem verknüpften Kontakt- oder Verbraucherdatensatz. • Wählen Sie ein Referenzfeld auf einer Datensatzkarte aus, z. B. ein Kontakt- oder Verbrauchername, um die Referenz in einer Unterregisterkarte zu öffnen. • Wählen Sie eine E-Mail-Adresse auf einer Suchkarte aus, um einen E-Mail-Entwurf im E-Mail-Editor auf einer Unterregisterkarte zu öffnen. • Wählen Sie eine Telefonnummer auf einer Suchkarte aus, um einen Anruf zu tätigen. Weitere Informationen finden Sie unter Playbook-Suchkomponente.
Fallzusammenfassung	Die Komponente „Fallzusammenfassung“ wird unter der Suchkomponente angezeigt. Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter einen Falldatensatz öffnet, wird die Komponente reduziert und weist den Standardstatus auf. Service Desk-Mitarbeiter können mit dieser Komponente: • Fassen Sie die Falldetails zusammen. • Veröffentlichen Sie die Zusammenfassung im Aktivitätenstrom. • Aktualisieren Sie die Zusammenfassung. Für die Komponente „Fallzusammenfassung“ muss die Anwendung Now Assist für Customer Service Management (CSM) aktiviert und konfiguriert sein. Weitere Informationen finden Sie unter Playbook-Fallzusammenfassungskomponente.
Datensatzdetails	Die Komponente „Falldetails“ enthält reduzierbare Abschnitte für:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Komponenten der Seitenvorlage „Playbook für Fall“. (Fortsetzung)

Komponente	Beschreibung
	• Fall • Notizen • Abschlussinformationen • Zugehörige Datensätze Diese Komponente enthält auch ein Menü mit zusätzlichen Formularaktionen, z. B. das Personalisieren des Formulars, das Exportieren von Daten und das Kopieren der URL. Service Desk-Mitarbeiter können Falldetails anzeigen, indem sie in der Aktionsleiste auf die Schaltfläche **Datensatzdetails klicken**.
Kontextbezogener Seitenbereich	Die Komponente des kontextbezogenen Seitenbereichs enthält verschiedene Tools, mit denen Service Desk-Mitarbeiter Kundenprobleme untersuchen und lösen können. Der kontextbezogene Seitenbereich auf der Seite „Fall-Playbook: horizontale Phasen“ enthält die folgenden Registerkarten. • Activity Stream • Agent Assist • Suchen • Zugehörige Elemente • Anhänge • Antwortvorlagen • E-Mail-Vorlagen • Vorlagen • Datensatzinformationen Weitere Informationen zu den Registerkarten im kontextbezogenen Seitenbereich finden Sie unter Komponente des kontextbezogenen Seitenbereichs von Playbook.
Aktivitätenstrom	Die Aktivitätenstrom-Komponente zeigt eine Liste der Aktivitäten an, die in einem Falldatensatz auftreten. Diese Liste kann reduziert werden, um eine schnelle Ansicht der Fallaktivitäten zu ermöglichen, oder erweitert werden, um mehr Details zu einzelnen Aktivitäten zu erhalten. Weitere Informationen finden Sie unter Playbook-Aktivitätenstromkomponente. **Hinweis:** Auf der Seite „Fall-Playbook: horizontale Phasen“ werden Dialogfelder ohne Modus zum Verfassen von Kommentaren, Arbeitsnotizen und E-Mails verwendet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Komponenten der Seitenvorlage „Playbook für Fall“. (Fortsetzung)

Komponente	Beschreibung
Dialogfelder ohne Modi zum Verfassen von E-Mails und Kommentaren	Ein Dialogfeld ohne Modus ist ein Fenster, das den Inhalt des Hauptfensters überlagert. Sie können Dialogfelder ohne Modus verwenden, um Kommentare und Arbeitsnotizen im Aktivitätenstrom zu erstellen und zu veröffentlichen und E-Mails zu verfassen und zu senden, während Sie die Phasen und Aktivitäten in einem Playbook durchlaufen. Weitere Informationen finden Sie unter Playbook – Dialogfelder ohne Modus.

Verwendung mehrerer Formular-Controller

Mit der Funktion für mehrere Formular-Controller können Seitenautoren UI Builder-Vorlagen mehrere Formularkomponenten hinzufügen. Diese Funktion ist mit den folgenden Playbook-Seitenvorlagen verfügbar:

- Fall-Playbook: horizontale Phasen
- Fall-Playbook: vertikale Phasen

Mit dieser Funktion können Seitenautoren:

- Integrieren Sie Inline-Registerkarten in Formulare, die dedizierte Formular-Controller-Instanzen verwenden. Dadurch werden Seitensammlungen überflüssig, und die Benutzerfreundlichkeit und Laufzeitleistung von UI Builder werden verbessert.
- Erweitern Sie Datensatzseiten mit anwenderdefinierten Komponentenpaketen, die einen Formular-Controller enthalten.
- Integrieren Sie modale Elemente, die Formulare enthalten, in Datensatzseiten, um die Übertragung von Benachrichtigungen und Formularaktualisierungen zurück an die Hauptseite zu erleichtern.

Weitere Informationen zur Verwendung mehrerer Formular-Controller finden Sie unter Formulare zu UI Builder-Seiten hinzufügen .

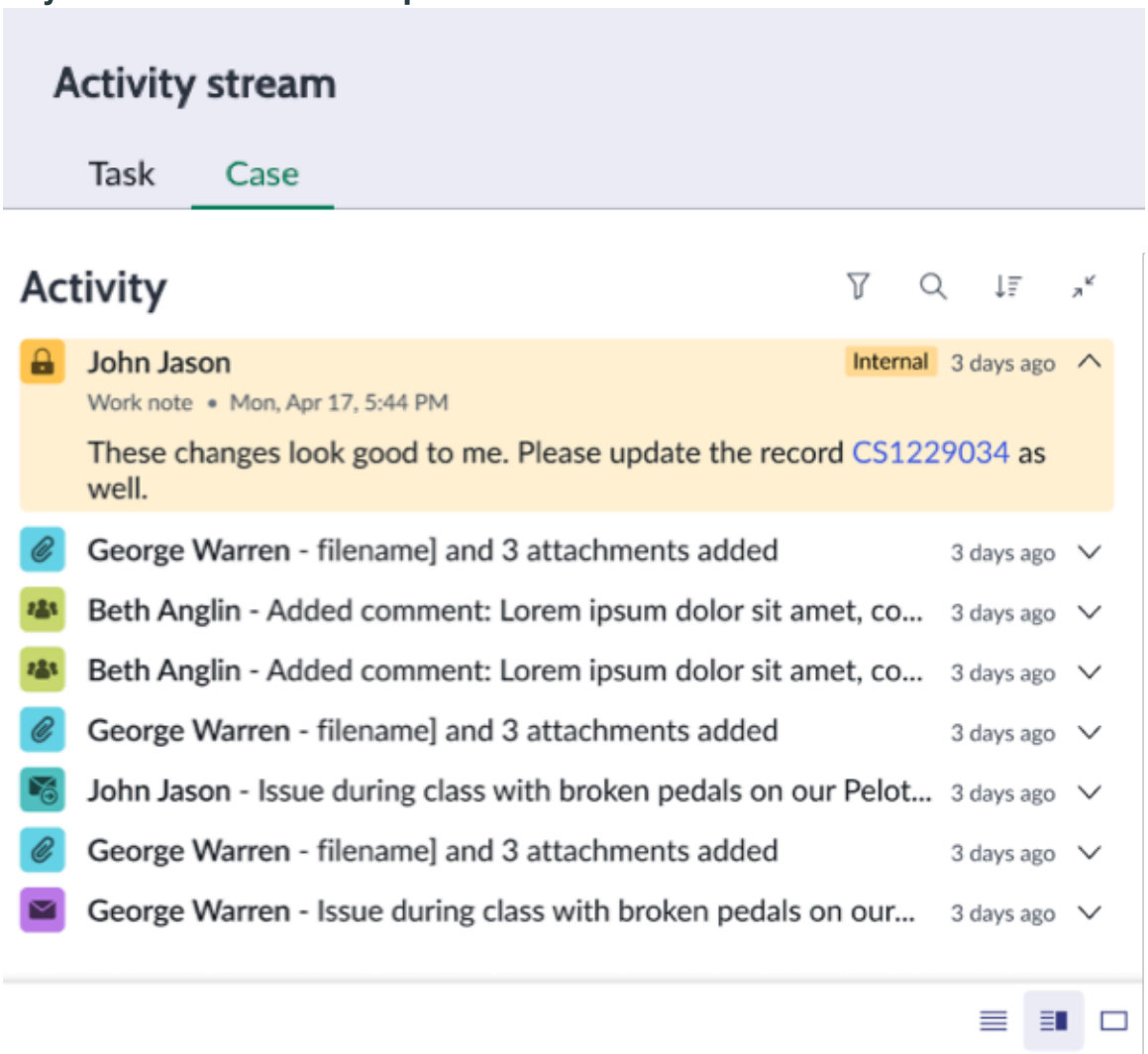
Playbook-Aktivitätenstromkomponente

Die Aktivitätenstrom-Komponente zeigt eine Liste der Aktivitäten an, die in einem Falldatensatz auftreten.

Die Aktivitäten in der Liste können reduziert oder erweitert werden. Wenn sie reduziert wird, kann der Service Desk-Mitarbeiter die Liste schnell scannen, um eine Übersicht über die Fallaktivitäten zu erhalten. Wenn erweitert, kann der Service Desk-Mitarbeiter detaillierte Informationen zu einzelnen Aktivitäten anzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Playbook-Aktivitätenstromkomponente



Hinweis:
Der Aktivitätenstrom verwendet Dialogfelder ohne Modus zum Verfassen von Kommentaren, Arbeitsnotizen und E-Mails.

Aktivitätenstrom Registerkarten „Fall“ und „Aufgabe“.

Die Aktivitätenstrom-Komponente enthält Registerkarten für Aufgaben und Fälle. Die Registerkarte Aufgabe wird angezeigt, wenn ein Service Desk-Mitarbeiter an einer Playbook-Aktivität arbeitet, deren zugeordneter Datensatz eine Fallaufgabe ist.

Aktivitätenstrom-Kacheln

Die Aktivitäten im Aktivitätenstrom werden durch Kacheln dargestellt, die Symbole und Farben verwenden, um den Aktivitätstyp anzuzeigen. Diese Aktivitätstypen umfassen:

- Kommentar
- Arbeitsnotiz
- Anhang
- Feldänderung
- E-Mail gesendet oder E-Mail erhalten

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Chat-Diskussion
- Anwenderdefiniertes Symbol

Jede Aktivität in der Liste enthält Folgendes, wenn sie reduziert ist:

- Eine Kachel, die den Aktivitätstyp darstellt.
- Der Name des für die Aktivität verantwortlichen Anwenders.
- Eine kurze einzeilige Zusammenfassung der Aktivität.
- Ein Abzeichen, das anzeigt, ob eine Aktivität intern oder extern ist.
- Ein relativer Zeitstempel.
- Eine Erweiterungsschaltfläche, mit der Service Desk-Mitarbeiter eine detaillierte Zusammenfassung der Aktivität anzeigen können

Wenn erweitert, beinhaltet jede Aktivität auch:

- Ein vollständiger Datums- und Zeitstempel.
- Eine Aktionsbezeichnung, die den Typ der Aktivität beschreibt
- Bei Kommentaren und Arbeitsnotizen der vollständige Text des Kommentars oder der Arbeitsnotiz.
- Bei Feldaktualisierungen der Feldname und der aktualisierte Feldwert.
- Für E-Mails: detaillierte Nachrichteninformationen.
- Bei Anhängen eine kleine Vorschau der angehängten Datei.
- Für Chats eine Chatkarte in der Sidebar.

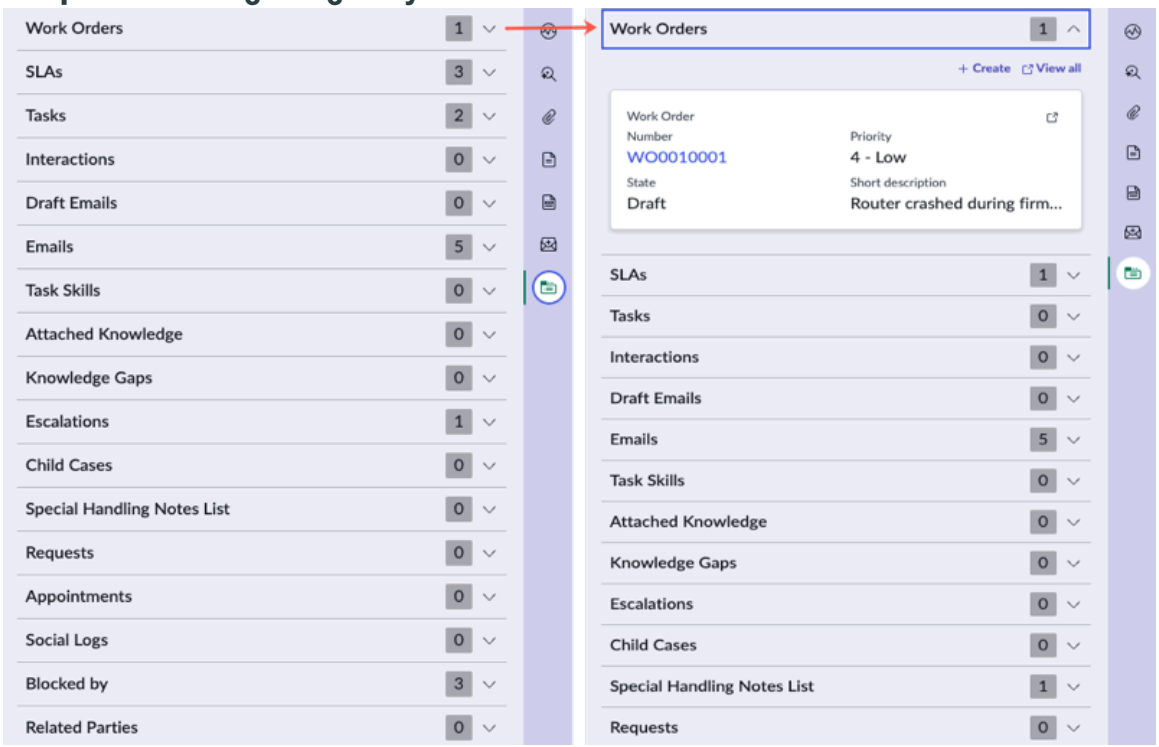
Komponente für zugehörige Playbook-Elemente

Die Komponente „Zugehörige Elemente“ bietet Zugriff auf die zugehörigen Listen für Fälle.

Die Komponente „Zugehörige Elemente“ verwendet ein erweiterbares Akkordeonformat. Service Desk-Mitarbeiter können die gewünschten Listen erweitern, um die zugehörigen Elemente anzuzeigen. Diese Komponente zeigt auch ein Symbol mit der Anzahl der Elemente in einer Liste an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Komponente für zugehörige Playbook-Elemente



Zugehörige Listen enthalten die folgenden Aktionen:

- **Erstellen**: öffnet einen leeren Datensatz auf einer Unterregisterkarte, auf der der Service Desk-Mitarbeiter ein neues Element erstellen kann.
- **Alle anzeigen**: öffnet eine Liste der Datensätze auf einer Unterregisterkarte.
- **Mehr**anzeigen: wird für Listen mit mehr als fünf Elementen angezeigt.

Die Elemente in einer erweiterten Liste werden als Karten angezeigt. Eine erweiterte Liste zeigt eine Karte für jedes Element in der Liste an.

- Service Desk-Mitarbeiter können ein Element auf einer untergeordneten Registerkarte öffnen.
- Wenn eine Liste mehr als fünf Elemente enthält, enthält sie die Option **Weitere** anzeigen.

Playbook-Suchkomponente

Mit der Playbook-Suchkomponente können Service Desk-Mitarbeiter Kontakt- und Verbraucherdatensätze suchen.

Mit der Suchkomponente können Service Desk-Mitarbeiter:

- Suchen Sie einen Kontakt oder Verbraucher anhand des Namens, der Telefonnummer oder der E-Mail-Adresse. Während der Service Desk-Mitarbeiter Zeichen in das Suchfeld eingibt, werden übereinstimmende Informationen in den Datensatzkarten unter dem Suchfeld angezeigt.
- Wählen Sie nach der Suche einen Kontakt oder Verbraucher aus, indem Sie auf das Linksymbol auf der gewünschten Datensatzkarte klicken. Die ausgewählte Datensatzkarte ersetzt die Suchkomponente.

Service Desk-Mitarbeiter können die folgenden Aktionen von einer Datensatzkarte aus ausführen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Entfernen Sie einen verknüpften Kontakt oder Verbraucher aus einem Falldatensatz, indem Sie das Symbol „Weitere Aktionen“ und dann **Verknüpfung aufheben auswählen**.
- Bearbeiten und speichern Sie einen verknüpften Kontaktdatensatz, indem Sie das Bleistiftsymbol auswählen, die Informationen für den Kontakt bearbeiten und **Speichern**auswählen.
- Wählen Sie ein Referenzfeld auf einer Suchkarte aus, um den referenzierten Datensatz auf einer Unterregisterkarte zu öffnen.
- Wählen Sie auf einer Suchkarte eine E-Mail-Adresse aus, um den E-Mail-Editor auf einer Unterregisterkarte zu öffnen.
- Wählen Sie eine Telefonnummer auf einer Suchkarte aus, um einen Anruf zu tätigen.

Hinweis:
Eine Account-Suchkomponente ist ebenfalls verfügbar. Um diese Komponente anzuzeigen, deaktivieren Sie die Einstellung Komponente **ausblenden** für diese Komponente in UI Builder. Diese Einstellung befindet sich im Abschnitt „Komponentensichtbarkeit“ der Registerkarte Konfigurieren.

Komponente des kontextbezogenen Seitenbereichs des Playbooks

Die Komponente des kontextbezogenen Seitenbereichs des Playbooks bietet Service Desk-Mitarbeitern Zugriff auf Tools und Informationen wie den Aktivitätenstrom, Vorlagen und Anhänge.

Die Komponente des kontextbezogenen Seitenbereichs bietet Service Desk-Mitarbeitern die folgenden Funktionen.

Registerkarten im kontextbezogenen Seitenbereich

Registerkarte	Beschreibung
Aktivitätenstrom	Der Aktivitätenstrom zeigt eine Liste von Aktivitäten an, die in einem Falldatensatz auftreten. Weitere Informationen finden Sie unter Playbook-Aktivitätenstromkomponente.
Agent Assist	Agent Assist stellt Service Desk-Mitarbeitern eine Liste mit Ressourcen bereit, die mögliche Lösungen für den aktuellen Datensatz anzeigen. Diese Liste basiert auf der Kurzbeschreibung des Datensatzes.
Suchen	Die Registerkarte Suche enthält Funktionen zur KI-Suche. Service Desk-Mitarbeiter können die KI-Suche verwenden, um relevante Ressourcen oder Lösungen für Kundenprobleme zu finden. Die Suchfunktion zeigt basierend auf dem Text in der Kurzbeschreibung des Falls einen ersten Satz von Suchergebnissen an. Dieser anfängliche Satz von Ergebnissen enthält Wissensartikel. Service Desk-Mitarbeiter können auch andere Suchbegriffe eingeben und die Suche wiederholen. In der Liste der Suchergebnisse können Service Desk-Mitarbeiter: • Wählen Sie eine Quelle aus, um Suchergebnisse dieses Typs anzuzeigen. • Filtern Sie die Liste der Suchergebnisse. • Sortieren Sie die Liste der Suchergebnisse.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registerkarten im kontextbezogenen Seitenbereich (Fortsetzung)

Registerkarte	Beschreibung

	• Öffnen Sie die Suchergebnisse in Vollansicht auf einer Datensatz-Unterregisterkarte.
	• Führen Sie die folgenden Aktionen aus:
	  ○ Artikel anzeigen und anfügen
	  ○ Führen Sie andere Aktionen aus, z. B. Artikel in der Vollansicht lesen, Artikel kennzeichnen oder Artikel als hilfreich oder nicht hilfreich markieren.
	• Zeigen Sie erfolgreiche Aktionen an, indem Sie das Symbol für den Aktionsverlauf wählen.
	
	Weitere Informationen finden Sie unter KI-Suche verwenden in Empfohlene Aktionen, um Fälle zu lösen.
	
	Hinweis:
	Die Verwendung von „Empfohlene Aktionen“ im kontextbezogenen Seitenbereich erfordert die Anwendung „ Empfohlene Aktionen “ (sn_cs_nb_action), die in der Anwendung „CSM Configurable Workspace“ enthalten ist.

Zugehörige Elemente	Über die Registerkarte Zugehörige Elemente haben Sie Zugriff auf die zugehörigen Listen für Fälle. Die Seite „Fall-Playbook: horizontale Phasen“ integriert zugehörige Listenfunktionen in den kontextbezogenen Seitenbereich. Diese Listen werden in einem Akkordeonformat angezeigt, das Service Desk-Mitarbeiter nach Bedarf erweitern und reduzieren können. Ein Indikator zeigt die Anzahl der Datensätze an, die in einer zugehörigen Liste verfügbar sind. Wenn sie erweitert wird, werden die Datensätze in einer zugehörigen Liste im Kartenformat angezeigt. Weitere Informationen finden Sie unter Playbook-bezogene Elemente – Komponente.
Anhänge	Die Registerkarte Anhänge bietet Zugriff auf fallbezogene Anhänge. Auf dieser Registerkarte können Service Desk-Mitarbeiter Anhänge anzeigen und herunterladen.
Antwortvorlagen	Die Registerkarte Antwortvorlagen bietet Zugriff auf verfügbare Antwortvorlagen. Diese Vorlagen enthalten wiederverwendbare Nachrichten, die Service Desk-Mitarbeiter kopieren können, um Kunden schnelle und einheitliche Nachrichten bereitzustellen.
E-Mail-Vorlagen	Die Registerkarte E-Mail-Vorlagen bietet Zugriff auf verfügbare E-Mail-Vorlagen. Diese Vorlagen enthalten Standardwerte für Felder, die Service Desk-Mitarbeiter zu E-Mail-Nachrichten hinzufügen können. Diese Standardwerte können die Empfänger (E-Mail-Adressen in den Feldern „An“, „Cc“ und „Bcc“), den Absender, den Betreff der E-Mail und den Text enthalten, der in den Nachrichtentext aufgenommen werden soll.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registerkarten im kontextbezogenen Seitenbereich (Fortsetzung)

Registerkarte	Beschreibung
	Weitere Informationen finden Sie unter E-Mail-Vorlagen.
Vorlagen	Die Registerkarte Vorlagen bietet Zugriff auf verfügbare Formularvorlagen, mit denen Service Desk-Mitarbeiter Felder in neuen Datensätzen automatisch ausfüllen können. Service Desk-Mitarbeiter können eine Vorlage manuell anwenden, wenn sie einen neuen Datensatz wie einen Incident oder Change erstellen.
Datensatzinformationen	Die Registerkarte „Datensatzinformationen“ enthält die folgenden Karten: • **Übersicht**: Zeigt relevante Informationen zum Fall an, einschließlich Account und Kontakt, Fallpriorität und Status. • **Kontakt**: Zeigt Kundeninformationen an, einschließlich Name, Titel, Telefonnummern und E-Mail-Adresse. • **Zeitleiste**: Zeigt eine chronologische Zusammenfassung der Fallaktivitäten an, einschließlich Fallstatusänderungen und Interaktionen zwischen dem Service Desk-Mitarbeiter und der anfordernden Person. • **Aktives SLA**: Zeigt aktive SLAs für den Fall an, einschließlich verbleibender Zeit, SLA-Status und Verstöße.

Playbook – Dialogfelder ohne Modus

Verwenden Sie Dialogfelder ohne Modus und Fenster, die den Inhalt des Hauptfensters überlagern, um Kommentare und Arbeitsnotizen zu erstellen und im Aktivitätenstrom zu veröffentlichen und E-Mails zu verfassen und zu senden.

Ein Dialogfeld ohne Modus ist ein Fenster, das in einem Arbeitsbereich als Überlagerung über dem Inhalt des Hauptfensters angezeigt wird. Mit diesem Overlay können Anwender gleichzeitig mit dem Fensterinhalt und dem Overlay-Inhalt interagieren. Service Desk-Mitarbeiter können Dialogfelder ohne Modi verwenden, während sie in einem Playbook arbeiten:

- Erstellen Sie Kommentare und Arbeitsnotizen, um sie im Aktivitätenstrom zu veröffentlichen.
- Erstellen und senden Sie E-Mails und antworten Sie auf E-Mails oder leiten Sie sie weiter.

Nachdem Service Desk-Mitarbeiter ein Dialogfeld ohne Modus geöffnet haben, können sie es auf dem Bildschirm verschieben und an der richtigen Stelle platzieren. Mit dieser Funktion können Service Desk-Mitarbeiter beim Entwerfen von Text im Überlagerungsfenster auf Informationen aus dem Hauptfenster verweisen.

Die Playbook-Seitenvorlagen enthalten die folgenden Dialogfelder ohne Modus:

- Aktivität verfassen: zum Erstellen und Veröffentlichen von Kommentaren und Arbeitsnotizen
- E-Mail erstellen – zum Erstellen und Senden von E-Mails

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie können auf die Dialogfelder ohne Modus zugreifen, indem Sie in der **Aktionsleiste** die Schaltfläche Verfassen wählen und dann eine der folgenden Aktionen auswählen:

- Kommentar verfassen
- E-Mail erstellen
- Arbeitsnotizen verfassen (privat)

Erstellen Sie Kommentare und Arbeitsnotizen

Service Desk-Mitarbeiter können das Dialogfeld ohne Modi zum Verfassen von Aktivitäten verwenden, um Kommentare und Arbeitsnotizen zu erstellen und sie im Aktivitätenstrom zu veröffentlichen. In der folgenden Tabelle finden Sie weitere Informationen zum Erstellen dieser Aktivitäten.

Verwenden des Dialogfelds ohne Modi zum Verfassen von Aktivitäten, um Kommentare und Arbeitsnotizen zu erstellen

Aufgabe	Beschreibung
Erstellen Sie einen Kommentar oder eine Arbeitsnotiz	So erstellen Sie einen Kommentar oder eine Arbeitsnotiz: **1.** Wählen Sie in der Aktionsleiste eine der folgenden Aktionen aus, um ein Fenster zum Verfassen zu öffnen: ○ **Verfassen** > **Kommentar verfassen** ○ **Verfassen** > **Arbeitsnotizen verfassen (privat)** **2.** Fügen Sie den Text dem Fenster Verfassen hinzu. Beim Erstellen von Kommentaren und Arbeitsnotizen: • Service Desk-Mitarbeiter können jeweils einen Entwurfskommentar und einen Arbeitsnotizentwurf erstellen, bevor sie den Text im Aktivitätenstrom veröffentlichen. • Service Desk-Mitarbeiter können jeweils ein Fenster vom Typ „Verfassen“ öffnen. Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter ein zweites Fenster öffnet, wird das zuvor geöffnete Fenster minimiert.
Veröffentlichen Sie einen Kommentar oder eine Arbeitsnotiz im Aktivitätenstrom	Um einen Kommentar oder eine Arbeitsnotiz zu veröffentlichen, wählen Sie im Fenster Verfassen eine der folgenden Aktionen aus: • **Kommentar posten** • **Arbeitsnotizen veröffentlichen (privat)** Das Fenster Verfassen wird automatisch geschlossen, nachdem der Text im Aktivitätenstrom veröffentlicht wurde.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden des Dialogfelds ohne Modi zum Verfassen von Aktivitäten, um Kommentare und Arbeitsnotizen zu erstellen (Fortsetzung)

Aufgabe	Beschreibung
	Durch das Speichern des Falldatensatzes wird auch der Kommentar oder die Arbeitsnotiz im Aktivitätenstrom gepostet und das Fenster Verfassen geschlossen.
Minimieren Sie ein Fenster zum Verfassen	Erstellte Fenster können minimiert und in das Menü In Bearbeitung befindliche Aktionen in der Aktionsleiste verschoben werden. Minimierte Kommentare und Arbeitsnotizen werden in einer Liste im Menü In Bearbeitung befindliche Aktionen angezeigt. Erstellungsfenster können auf folgende Weise minimiert werden. • Wählen Sie im Header des Fensters Verfassen die Schaltfläche Minimieren. • Es kann jeweils ein Fenster zum Verfassen geöffnet sein. Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter ein anderes Fenster vom Typ Verfassen öffnet, wird das erste Fenster minimiert.
Öffnen Sie ein minimiertes Fenster „Verfassen“.	Wählen Sie in der Aktionsleiste das Menü In Arbeit befindliche Aktionen und dann ein Element aus der Liste aus, um das Fenster zu öffnen. Elemente im Menü „In Bearbeitung befindliche Aktionen“ werden in einer Liste mit dem Aktionstyp (E-Mail, Kommentar oder Arbeitsnotiz) und einem abgekürzten Titel angezeigt. • Bei E-Mails entspricht der Titel dem E-Mail-Betreff. • Bei Kommentaren und Arbeitsnotizen ist der Titel die erste Textzeile.
Verwerfen Sie einen Kommentar oder eine Arbeitsnotiz	So verwerfen Sie einen Kommentar oder eine Arbeitsnotiz: 1. Wählen Sie im Header des Fensters Verfassen die Schaltfläche Schließen aus. 2. Bestätigen Sie die Aktion **Verwerfen**, indem Sie im Bestätigungs-Popup-Fenster Verwerfen auswählen. Das System schließt das Fenster Verfassen und verwirft den Kommentar oder die Arbeitsnotiz.

Die folgenden Richtlinien gelten für Erstellungsfenster:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Kommentare zu Entwürfen und Arbeitsnotizen sind lokal im Browser und werden gelöscht, wenn die Browserseite neu geladen wird.
- Kommentare und Arbeitsnotizen bleiben im Formular und in den Dialogfeldern ohne Modus synchron.
- Das Fenster „Verfassen“ hat eine feste Größe.

Erstellen Sie E-Mails

Service Desk-Mitarbeiter können das Dialogfeld ohne Modi zum Verfassen von E-Mails verwenden, um E-Mail-Entwürfe zu erstellen und zu speichern und E-Mails zu senden. Diese Funktion erhöht die Geschwindigkeit des Entwurfs von E-Mails beim Verweisen auf Datensatzinformationen.

E-Mails, die aus einem Fenster vom Typ „E-Mail erstellen“ gesendet werden, werden im Aktivitätenstrom veröffentlicht. Service Desk-Mitarbeiter können vom Aktivitätenstrom aus auf E-Mails antworten und sie weiterleiten. In der folgenden Tabelle finden Sie weitere Informationen zum Erstellen und Senden von E-Mails.

Verwenden des Dialogfelds ohne Modi zum Verfassen von E-Mails zum Erstellen und Senden von E-Mails

Aufgabe	Beschreibung
Erstellen und senden Sie eine E-Mail	So erstellen und senden Sie eine E-Mail: **1.** Auswahlvorgang **Verfassen** > **E-Mail erstellen** in der Aktionsleiste, um ein Fenster zum Verfassen von E-Mails zu öffnen. Das System wendet automatisch die E-Mail-Vorlage mit der niedrigsten Reihenfolge auf die neue E-Mail an. **2.** Füllen Sie die Felder aus: **a.** An, Cc, Bcc **b.** Betreff **c.** E-Mail-Hauptteil **3.** Wählen **Sie E-Mail senden aus**. Beim Erstellen und Senden von E-Mails: • Das Fenster „E-Mail erstellen“ wird automatisch geschlossen, nachdem die E-Mail gesendet wurde. • Die E-Mail wird im Aktivitätenstrom veröffentlicht.
Antworten Sie auf eine E-Mail, oder leiten Sie sie weiter	So antworten Sie auf eine E-Mail oder leiten sie weiter:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden des Dialogfelds ohne Modi zum Verfassen von E-Mails zum Erstellen und Senden von E-Mails (Fortsetzung)

Aufgabe	Beschreibung
	1. Erweitern Sie eine E-Mail im Aktivitätenstrom. **2.** Wählen Sie eine der folgenden Schaltflächen aus, um das Fenster E-Mail erstellen zu öffnen: ○ **Antworten** ○ **Allen antworten** ○ **Weiterleiten** **3.** Fügen Sie den gewünschten Text hinzu. **4.** Wählen **Sie E-Mail senden aus**. Das Fenster „E-Mail erstellen“ wird automatisch geschlossen, nachdem die E-Mail im Aktivitätenstrom veröffentlicht wurde.
Fügen Sie einen Link zu einem Wissensartikel hinzu	So fügen Sie einem Wissensartikel einen Link hinzu: **1.** Wählen Sie im kontextbezogenen Seitenbereich die Registerkarte Agent Assist aus. **2.** Zeigen Sie die Liste der Wissensartikel an, oder suchen Sie nach einem Artikel. **3.** Wählen Sie auf der Wissensartikelkarte das Menü Weitere Aktionen aus. **4.** Wählen **Sie Link in E-Mail hinzufügen aus**. Das System fügt den Titel des Artikels mit einem Link im E-Mail-Text hinzu.
Wenden Sie eine Vorlage auf eine E-Mail an	So wenden Sie eine Vorlage auf eine E-Mail an: **1.** Öffnen Sie die Registerkarte E-Mail-Vorlagen im kontextbezogenen Seitenbereich. **2.** Wählen Sie in der gewünschten E-Mail-Vorlage das Menü „Weitere Aktionen“ aus. **3.** Wählen **Sie Vorlage übernehmen aus**. Das System fügt den Inhalt der Vorlage dem Textkörper der E-Mail hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden des Dialogfelds ohne Modi zum Verfassen von E-Mails zum Erstellen und Senden von E-Mails (Fortsetzung)

Aufgabe	Beschreibung
	Hinweis: Wenn Sie eine neue E-Mail erstellen, wendet das System automatisch die E-Mail-Vorlage mit der niedrigsten Reihenfolge an.
Minimiert ein E-Mail-Fenster erstellen	Minimierte E-Mails werden in einer Liste im Menü In Bearbeitung befindliche Aktionen in der Aktionsleiste angezeigt. Wählen Sie im Header des Fensters „E- " das Symbol zum Minimieren (Symbol zum Minimieren von E-Mail verfassen), um den E-Mail-Entwurf in das Menü „Aktionen in Bearbeitung“ zu verschieben.
Öffnen Sie ein minimiertes E-Mail-Fenster	Wählen Sie ein Element aus dem Menü Aktionen in Bearbeitung aus, um das Fenster E-Mail erstellen zu öffnen. Elemente im Menü „In Bearbeitung befindliche Aktionen“ werden in einer Liste mit dem Aktionstyp (E-Mail, Kommentar oder Arbeitsnotiz) und einem abgekürzten Titel angezeigt. • Bei E-Mails entspricht der Titel dem E-Mail-Betreff. • Bei Kommentaren und Arbeitsnotizen ist der Titel die erste Textzeile.
Maximieren Sie ein Fenster zum Verfassen von E-Mails	Wählen Sie im Header des Fensters „ “ das Symbol Maximieren (Symbol zum Maximieren von E-Mail verfassen), um das Fenster „E-Mail erstellen“ auf den Vollbildmodus zu erweitern. Wählen Sie das Maximierungssymbol erneut, um den Maximierungsmodus zu beenden.
Öffnen Sie einen E-Mail-Entwurf auf einer Unterregisterkarte	Wählen Sie im Header des Fensters „E-Mail erstellen“ das Popout-Symbol (zum Verfassen von E-Mails), um den E-Mail-Entwurf auf einer Unterregisterkarte zu öffnen. Das Fenster „E-Mail erstellen“ wird geschlossen, wenn die E-Mail auf der Unterregisterkarte geöffnet wird.
Schließt ein Fenster zum Verfassen einer E-Mail	Klicken Sie im Header des Fensters „).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden des Dialogfelds ohne Modi zum Verfassen von E-Mails zum Erstellen und Senden von E-Mails (Fortsetzung)

Aufgabe	Beschreibung
	Das System speichert den Text als E-Mail-Entwurf und schließt das Fenster E-Mail erstellen.
Wählen Sie einen E-Mail-Entwurf aus der zugehörigen Liste E-Mail-Entwürfe aus	1. Wählen Sie im kontextbezogenen Seitenbereich die Registerkarte Zugehörige Listen aus. 2. Erweitern Sie die zugehörige Liste E-Mail-Entwürfe. 3. Wählen Sie auf der gewünschten E-Mail-Karte des Entwurfs das Symbol Entwurf öffnen. Das System öffnet den ausgewählten E-Mail-Entwurf auf einer Unterregisterkarte.

Richtlinien für Dialogfelder ohne Modus

Die folgenden Richtlinien gelten für das Fenster „E-Mail erstellen“:

- Ein Service Desk-Mitarbeiter kann mehrere E-Mail-Entwürfe erstellen.
- Ein Service Desk-Mitarbeiter kann jeweils ein Fenster „E-Mail erstellen“ öffnen. Das System zeigt eine Nachricht an, wenn ein Service Desk-Mitarbeiter versucht, ein weiteres Fenster zum Verfassen von E-Mails zu öffnen, während das erste Fenster zum Verfassen von E-Mails noch geöffnet ist.
- Ein Service Desk-Mitarbeiter muss ein Fenster zum Verfassen von E-Mails manuell schließen, bevor er ein neues Fenster öffnen kann.
- Die Größe des Fensters „E-Mail erstellen“ kann geändert werden.

Playbook-Fallzusammenfassungskomponente

Die Playbook-Fallzusammenfassungskomponente bietet Service Desk-Mitarbeitern eine Zusammenfassung eines Kundenservicefalls, einschließlich des Problems und der ergriffenen Maßnahmen. Service Desk-Mitarbeiter können Zusammenfassungen generieren, um den Fallkontext zu verstehen, und Zusammenfassungen in den Arbeitsnotizen des Falls veröffentlichen.

Die Komponente „Fallzusammenfassung“ wird unter der Suchkomponente in den Playbook-Seitenvorlagen angezeigt. Beim ersten Öffnen eines Falls sehen Service Desk-Mitarbeiter, dass die Komponente reduziert ist und sich im Standardstatus befindet.

Mit dieser Komponente können Service Desk-Mitarbeiter:

- Wählen Sie Zusammenfassen, um eine Zusammenfassung der **Falldetails** zu erstellen.
- Wählen Sie **In Arbeitsnotizen freigeben**, um den Zusammenfassungstext in den Aktivitätenstrom zu kopieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Überprüfen Sie den Zusammenfassungstext im Popup-Fenster In Arbeitsnotizen freigeben, und ändern Sie den Text nach Bedarf.
- Wählen Sie im Popup-Fenster In **Arbeitsnotizen speichern,** um den Text dem Aktivitätenstrom hinzuzufügen.

- Wählen Sie das Aktualisierungssymbol in der Komponentenfußzeile aus, um den Text zu aktualisieren und die aktuelle Zusammenfassung zu erhalten.

Hinweis:
Wenn der Fall nicht genügend Text zum Zusammenfassen enthält, zeigt das System die folgende Meldung an: „Dieser Fall weist noch nicht die erforderliche Mindestanzahl von Wörtern für die Zusammenfassung auf.“

Um die Komponente „Fallzusammenfassung“ mit den Playbook-Seitenvorlagen zu verwenden, aktivieren Sie die Anwendung Now Assist für Customer Service Management (CSM), und konfigurieren Sie die Kompetenz „Fallzusammenfassung“ in der Now Assist Admin-Konsole. Weitere Informationen finden Sie unter:

- Now Assist für Customer Service Management (CSM) aktivieren
- Konfigurieren Sie die Kompetenz „Fallzusammenfassung“ in der Now Assist Admin-Konsole.

Playbook-Seiten

Verwenden Sie Playbook-Seiten in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM, damit Service Desk-Mitarbeiter die Phasen und Aktivitäten in einem Playbook anzeigen, an Aktivitäten arbeiten und schnell auf kontextbezogene Informationen zugreifen können.

Übersicht über Vorlagen, Seiten und Seitenvarianten

Seiten bieten die Basisstruktur dafür, wie das System Datensatzinformationen in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSManzeigt. Sie können Seiten mit UI Builder , einem Builder für Web-Benutzeroberflächen, erstellen und anpassen.

Eine Seitenvorlage ist eine vordefinierte Seitenkonfiguration. Wenn Sie eine Seite in UI Buildererstellen, können Sie eine Seitenvorlage als Ausgangspunkt auswählen. Sie können eine Seite auch von Grund auf neu erstellen oder indem Sie eine andere Seite kopieren und dann die Seite an Ihre Bedürfnisse anpassen.

Eine Seitenvariante ist eine Version einer Seite, die eindeutige Einstellungen wie Zielgruppe, Bedingungen und Seitenreihenfolge enthält. Weitere Informationen zu Vorlagen, Seiten und Seitenvarianten finden Sie unter Seiten und Seitenvarianten erstellen.

Seiten und Seitenvarianten können auch Playbooks enthalten, die in Workflow-Studio erstellt werden. Ein Playbook bietet Schritt-für-Schritt-Anleitungen zum Lösen einer bestimmten Art von Fall. Die Workflows, die einem bestimmten Falltyp zugeordnet sind, und die Schritte, die zum Lösen von Fällen dieses Typs durchgeführt werden müssen, werden im Playbook detailliert beschrieben.

Playbook-Seiten

Das Plugin „Playbooks for Customer Service Management“ stellt die folgenden Playbook-Seiten bereit:

- Fall-Playbook: Seite für horizontale Phasen
- Fall-Playbook: Seite für vertikale Phasen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zusätzliche CSM-Playbook-Anwendungen stellen Playbook-Seiten bereit, die Sie aktivieren und mit Falltypen in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMverwenden können.

Playbook-Anwendungen und Playbook-Seiten

Anwendung	Seitenvariante	Beschreibung
Case Playbook for Complaints v5.0	Beschwerdefall Prozess Seite	Enthält eine horizontale Phasenauswahl, die eine End-to-End-Ansicht des Beschwerdeprozesses bietet.
Case Playbook for Onboarding v5.0	Onboarding-Fall Prozessseite	Diese Playbook-Seite enthält oben im Datensatz eine horizontale Phasenauswahl, die eine End-to-End-Ansicht des Onboarding-Prozesses bietet.
Case Playbook for Product Support v4.0	Produktsupport Prozessseite	Diese Playbook-Seite enthält oben im Datensatz eine horizontale Phasenauswahl, die eine End-to-End-Ansicht des Produktsupportprozesses bietet.

Weitere Informationen finden Sie unter Playbook-Plugins.

Hinweis:
Standardmäßig sind Playbook-Seiten schreibgeschützt. Um eine Playbook-Seite zu verwenden, aktivieren Sie die Seite, und legen Sie die Seitenreihenfolge fest.

Vorteile der Verwendung von Playbook-Seiten

Die Lösung von Kundenproblemen oder -anforderungen erfordert häufig die Ausführung von Aufgaben über mehrere Benutzer, Abteilungen und Systeme hinweg. Verschiedene Benutzer sind für verschiedene Aufgaben innerhalb des gesamten Lösungsprozesses verantwortlich. Die Verwendung von Playbooks bietet die folgenden Vorteile:

- Eine Experience, die auf Kundenservice-Mitarbeiter und andere Benutzer zugeschnitten ist
- Einblick in den gesamten Lösungsprozess, die aktuelle Phase im Prozess und die Aktivitäten, die in dieser Phase abgeschlossen werden müssen.
- Zugriff auf kontextbezogene Informationen.

Playbook-Seiten werden konfiguriert

Die folgende Tabelle enthält Konfigurationsaufgaben für Playbook-Seiten.

Aufgaben zur Konfiguration der Playbook-Seite

Aufgabe	Beschreibung
Aktivieren Sie eine Playbook-Seite oder -Seitenvariante	Aktivieren Sie eine Playbook-Seite oder -Seitenvariante, und legen Sie die Seitenreihenfolge fest. **Hinweis:** Einige Playbook-Seiten und -Seitenvarianten sind standardmäßig nicht aktiv.
Passen Sie den Seitenheader für eine Playbook-Seite an	Konfigurieren Sie den Seitenheader für eine Playbook-Seite. Der Seitenheader enthält einen primären Wert und mehrere sekundäre

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgaben zur Konfiguration der Playbook-Seite (Fortsetzung)

Aufgabe	Beschreibung
	Werte. Diese Felder bieten Fall-, Account- und Kontaktinformationen auf einen Blick.
Passen Sie UI-Aktionen für eine Playbook-Seite an	Konfigurieren Sie die UI-Aktionen, die in der Aktionsleiste für eine Playbook-Seite angezeigt werden sollen.
Passen Sie den Inhalt im linken Seitenbereich für eine Playbook-Seite an	Fügen Sie im Seitenbereich anwenderdefinierte Komponenten hinzu. Standardmäßig enthält dieser Bereich die Komponenten „Kunde 360“, „Zeitleiste“ und „Aktive SLA“.
Passen Sie Registerkarten im kontextbezogenen Seitenbereich für eine Playbook-Seite an	Fügen Sie im kontextbezogenen Seitenbereich Registerkarten hinzu, oder entfernen Sie sie. Service Desk-Mitarbeiter können auf diesen Registerkarten Aufgaben wie das Hinzufügen von Anhängen und das Anzeigen von Empfehlungen ausführen.
Passen Sie die dynamischen zugehörigen Datensätze für eine Playbook-Seite an	Konfigurieren Sie die Funktion „Dynamische zugehörige Datensätze“, um die zugehörigen Datensätze im kontextbezogenen Seitenbereich anzuzeigen.
Konfigurieren Sie die App-Route so, dass eine vorhandene Unterseite verwendet wird	Erstellen Sie eine App-Route, um eine vorhandene Seite zu einem Teil der Seitensammlung zu machen.
Konfigurieren Sie eine optionale Aktivität für ein Playbook	Konfigurieren Sie in Workflow-Studio in verschiedenen Phasen in einem Playbook eine optionale Aktivität, damit Service Desk-Mitarbeiter und Erfüller eine Aktivität einfügen können, wenn sie das Playbook verwenden.
Richten Sie einen Datensatzgenerator für den Falltyp ein	Erstellen Sie mit einem Playbook-Datensatzgenerator als ersten Schritt in einem Playbook einen Datensatz für einen Falltyp.
Set up email templates in Configurable Workspace	Konfigurieren Sie neue E-Mail-Vorlagen, damit Service Desk-Mitarbeiter E-Mails für häufige Probleme erstellen können.

Verwenden von Playbook-Seiten

Mit Playbooks können Ihre Service Desk-Mitarbeiter ihre Aufgaben effizienter anzeigen und abschließen.

Playbook-Benutzeraufgaben

Benutzeraufgabe	Beschreibung
Datensätze mit einem Playbook erstellen	Wenn ein Playbook für die Verwendung der Funktion konfiguriert ist, kann ein Service Desk-Mitarbeiter mithilfe einer Playbook-Aktivität einen Datensatz erstellen. Das Erstellen eines Datensatzes öffnet das Playbook und initiiert die erste Aktivität, die einen Service Desk-Mitarbeiter durch den Prozess der Datensatzerstellung führen soll.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Playbook-Benutzeraufgaben (Fortsetzung)

Benutzeraufgabe	Beschreibung
	Nach dem Speichern des Falls wechselt ein Service Desk-Mitarbeiter zur nächsten Aktivität in der aktuellen Phase oder zur ersten Aktivität in der nächsten Phase.
Lösen Sie einen Fall mit einem Playbook	Das Öffnen eines Falls führt den Service Desk-Mitarbeiter zur ersten offenen, zugewiesenen Aktivität. Ein Service Desk-Mitarbeiter kann folgende Aktionen ausführen, während er an den Aktivitäten in einem Playbook arbeitet: • Zeigen Sie den gesamten Playbook-Prozess in der horizontalen Phasenauswahlan. • Zeigen Sie die Aktivitäten für jede Phase in der gestapelten Playbook-Aktivitätsansichtan. • Verwenden Sie den Aktivitätenstrom im kontextbezogenen Seitenbereich • Filtern Sie Aktivitätskarten. • Wählen Sie eine Aktivität aus, und führen Sie die im Hauptarbeitsbereich erforderliche Arbeit aus. • Zeigen Sie die Falldetails an, und aktualisieren Sie sie, indem Sie auf die Schaltfläche **Details anzeigen** klicken. • Zeigen Sie im linken Seitenbereich die persistenten Kontextinformationen an, z. B. den Account und den Kontakt. • Zeigen Sie die Registerkarten der zugehörigen Liste in der Komponente Dynamische zugehörige Datensätze im kontextbezogenen Seitenbereich an. • Greifen Sie im kontextbezogenen Seitenbereich auf Informationen zu, einschließlich Aktivitätenstrom, Formularmenüband, Agent Assist, zugehörige dynamische Datensätze, Anhänge und Vorlagen. • Erstellen Sie Aufgaben, verfassen Sie E-Mails, und fügen Sie Arbeitsnotizen hinzu. • Öffnen Sie Referenzfelder auf Unterregisterkarten unter der Registerkarte Sitzung.
Add an activity to a playbook	Fügen Sie einer Playbook-Phase nach Bedarf optionale Aktivitäten hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Playbook-Benutzeraufgaben (Fortsetzung)

Benutzeraufgabe	Beschreibung
Fassen Sie die Falldetails zusammen	Verwenden Sie die Kompetenz „Zusammenfassung von Fällen Now Assist für CSM “ , um die Falldetails zusammenzufassen und diese Informationen im Falldatensatz anzuzeigen.
Verfassen Sie eine E-Mail aus einer E-Mail-Vorlage	Verfassen Sie schnell E-Mails für häufige Probleme, indem Sie auf der Seite „E-Mail erstellen“ eine E-Mail-Vorlage auswählen, anstatt eine E-Mail manuell zu verfassen.

Hinweis:
Bei Aufgaben, die ein Service Desk-Mitarbeiter außerhalb eines Playbooks abschließt, aktualisiert das System automatisch die Playbook-Aktivitäten.

Fall-Playbook: Datensatzseite für horizontale Phasen

Die Seite „Fall-Playbook: horizontale Phasen“ ist eine Datensatzseite, die Sie in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMverwenden können. Diese Seite enthält ein Playbook mit einer horizontalen Phasenauswahl, die im oberen Bereich der Anwenderoberfläche angezeigt wird, und persistenten Informationen im linken Bereich.

Die Datensatzseite „Fall-Playbook: horizontale Phasen“ wird auf Grundlage der Vorlage„Fall-Playbook: horizontale Phasen“ erstellt.

Die Datensatzseite „Fall-Playbook: horizontale Phasen“ ist mit der Store-Anwendung Playbooks für Customer Service Management v6.0 verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Playbook-Plugins.

Fall-Playbook: Seitenvariante für horizontale Phasen

Die Seitenvariante Fall-Playbook: horizontale Phasen ist in der Store-Anwendung Playbooks für Customer Service Management v6.0 enthalten. Diese Variante enthält die folgenden Einstellungen.

Fall-Playbook: Einstellungen für Seitenvarianten von horizontalen Phasen

Einstellung	Beschreibung
Aktiv	Die Seitenvariante Fall-Playbook: horizontale Phasen ist standardmäßig nicht aktiv. Durch Aktivieren des Kontrollkästchens **Aktiv** wird die Seitenvariante für die ausgewählte Zielgruppe verfügbar. Die Einstellung **Aktiv** in Kombination mit der Seitenreihenfolge bestimmt die Seite, die Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM zum Anzeigen von Datensatzinformationen verwendet. Weitere Informationen finden Sie unter Datensatzseitenreihenfolge festlegen.
Bestellung	Jede Datensatzseite hat eine Reihenfolge, die die Seitenpriorität angibt. Je geringer die Zahl ist, desto höher ist die Priorität. Die Standardreihenfolge für die Seitenvariante Fall-Playbook: horizontale Phasen ist –1.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fall-Playbook: Einstellungen für Seitenvarianten von horizontalen Phasen (Fortsetzung)

Einstellung	Beschreibung
Bedingungen	Bedingungen bestimmen, wann eine Seitenvariante angezeigt wird. Die Seitenvariante Fall-Playbook: horizontale Phasen weist die folgende Bedingung auf: **table=sn_customerservice_case** Diese Bedingung beschränkt die Verwendung der Seitenvariante „Fall-Playbook: horizontale Phasen“ auf Datensätze aus der Tabelle „Fall“ [sn_customerservice_case] und Tabellen, die die Tabelle „Fall“ erweitern.
Zielgruppe	Die Zielgruppe bestimmt, wer die Seitenvariante sehen kann. Die Seitenvariante Fall-Playbook: horizontale Phasen hat keine Zielgruppe. Dies bedeutet, dass jeder mit Zugriff auf die Experience diese Seitenvariante anzeigen kann. Weitere Informationen finden Sie unter Mehr über Zielgruppen erfahren .

So greifen Sie auf die Einstellungen für diese Seitenvariante zu:

1. Navigieren zu **Alle** > **Now-Experience-Framework** > **UI Builder**.
2. Wählen Sie die Experience **„Konfigurierbarer CSM/FSM-Arbeitsbereich** “ aus.
3. Wählen Sie im Abschnitt „Datensatz“ der Liste „Seiten und Varianten“ **Fall-Playbook: horizontale Phasen**aus.
4. Wählen Sie oben auf der Seite **Einstellungen** aus.

Fall-Playbook: Seitenkomponenten für horizontale Phasen

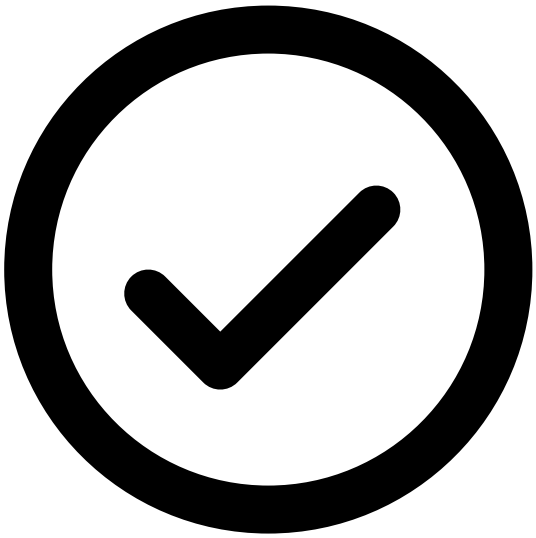
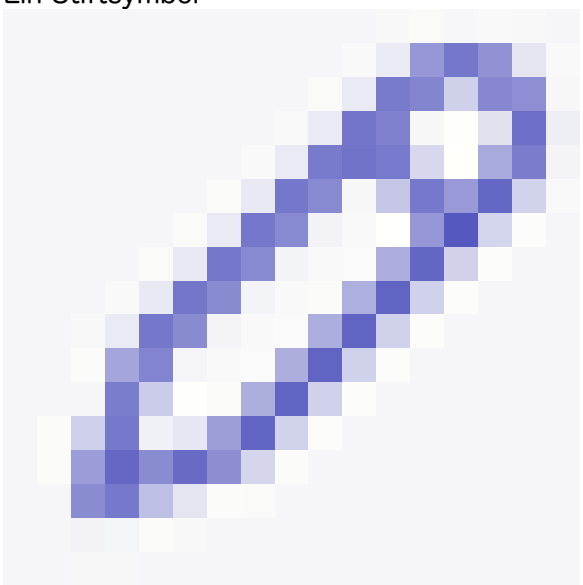
Die Seite Fall-Playbook: horizontale Phasen enthält die folgenden Komponenten.

Komponente	Beschreibung
Seiten-Header	Der Seiten-Header enthält Datensatzinformationen, die in den primären und sekundären Feldern angezeigt werden: • Das primäre Feld zeigt die Kurzbeschreibung des Datensatzes an. • Die sekundären Felder zeigen die zusätzlichen Datensatzinformationen an, z. B. Priorität, Status und Kontakt- oder Verbraucherdetails. Sie können die Felder konfigurieren, die im Seitenheader angezeigt werden. Weitere Informationen finden Sie unter Passen Sie den Seitenheader für eine Playbook-Seite an.
Datensatz-Tags	Service Desk-Mitarbeiter können mehrere Tags für einen Datensatz erstellen und die Tags dann verwenden, um Datensätze zu gruppieren und zu organisieren.

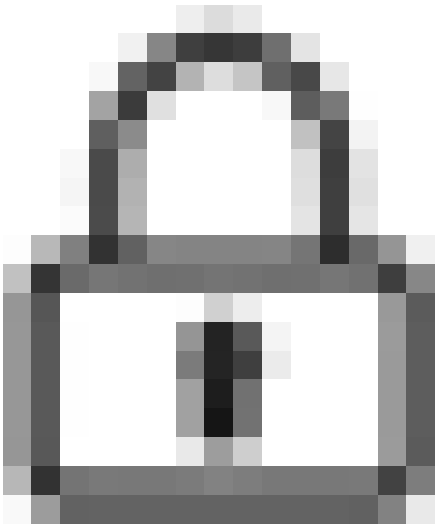
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Komponente	Beschreibung
	Weitere Informationen finden Sie unter Datensätze mithilfe von Tags im Arbeitsbereich gruppieren und suchen .
Aktionsleiste	Die Aktionsleiste enthält die Aktionen, die Benutzern bei der Arbeit an Falldatensätzen zur Verfügung stehen. Die jeweiligen Aktionen werden durch Faktoren wie die Anwenderrolle, den Fallstatus und andere Attribute bestimmt. • **Datensatzdetails**: Zeigt die Datensatzdetails an. • **Playbook-Details**: Zeigt die Playbook-Details an. • **In Arbeit befindliche Aktionen**: Stellt eine Liste minimierter Dialogfelder ohne Modus bereit und enthält ein Abzeichen, das die Anzahl der Elemente in der Liste anzeigt. In dieser Liste kann ein Service Desk-Mitarbeiter ein Element auswählen, um den minimierten Kommentar, die Arbeitsnotiz oder die E-Mail zu öffnen. • **Erstellen**: Erstellen Sie Datensätze wie Arbeitsaufträge, Incidents und Anforderungen. • **Verfassen**: Verfassen Sie Kommentare, Arbeitsnotizen und E-Mails in Dialogfeldern ohne Modus. • **Speichern**: Änderungen am Falldatensatz speichern. • **Weitere Aktionen**: Führen Sie zusätzliche Aktionen aus, z. B. das Vorschlagen eines schwerwiegenden Falls oder das Melden einer Wissenslücke. Sie können die in der Aktionsleiste enthaltenen Aktionen konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter Passen Sie UI-Aktionen für eine Playbook-Seite an.
Playbook-Name	In der Seitenvariante Fall-Playbook: horizontale Phasen wird der Playbook-Name im Formularheader über der horizontalen Phasenauswahl angezeigt.
Phasenauswahl	Die Seitenvariante Fall-Playbook: horizontale Phasen enthält eine horizontale Phasenauswahl, die Service Desk-Mitarbeitern einen vollständigen Überblick über das Playbook und die Position im Playbook bietet. Die horizontale Phasenauswahl zeigt die Playbook-Phasen im oberen Bereich der Datensatzseite unter dem Seitenheader an. Wählen Sie eine Phase aus, um die Aktivitäten in der Aktivitätsauswahl anzuzeigen. Die Phasen in der Phasenauswahl enthalten Symbole, die den Phasenstatus anzeigen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Komponente	Beschreibung
	 • Ein Häkchen gibt an, dass die Phase abgeschlossen ist. • Ein Stiftsymbol  gibt die aktuelle Phase an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Komponente	Beschreibung
	 • Ein gibt an, dass eine Phase gesperrt ist und erst gestartet werden kann, wenn die vorherige Phase abgeschlossen ist.
Aktivitätsauswahl	Die Aktivitätsauswahl zeigt die Aktivitäten für die aktuelle Phase an. Für jede Aktivität gibt es einen Indikator, der den Aktivitätsstatus anzeigt: • Abgeschlossen • In Bearbeitung • Verbleibend Mit der horizontalen Phasenauswahl können Sie die Liste der Aktivitäten für die aktuelle Phase erweitern oder reduzieren. Wenn Sie eine Aktivität in einer Phase auswählen, werden die Details in der Aktivitätsanzeige angezeigt.
Aktivitätsanzeige	Die Aktivitätsanzeige zeigt die ausgewählte Aktivität an. Dies ist der Hauptarbeitsbereich, in dem ein Service Desk-Mitarbeiter die Arbeit ausführt, die zum Abschließen der aktuellen Aktivität erforderlich ist. Aktivitätskarten zeigen die Details zur aktuellen Aktivität in der Aktivitätsanzeige an. Je nach Art der Aktivität können die Aktivitätskarten Informationen wie Formulardaten, Aufgabenstatus, SLA-Timer oder Anhänge anzeigen. Service Desk-Mitarbeiter verwenden die Karten, um die Arbeit für jede Aktivität abzuschließen, z. B. Formulare ausfüllen, Prüflisten abschließen, Aufgaben abschließen oder Anhänge hinzufügen.
Kontakt- oder Verbrauchersuche	Mit der Suchkomponente können Service Desk-Mitarbeiter Kontakt- oder Verbraucherinformationen suchen und diese Informationen in einer Datensatzkarte anzeigen. Diese Karten zeigen Kundeninformationen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Komponente	Beschreibung
	an und bieten schnellen Zugriff auf Details wie Name, E-Mail-Adresse und Telefonnummer. Die Kontaktdatensatzkarte enthält auch Accountinformationen. Mit der Kontaktsuchkomponente können Service Desk-Mitarbeiter: • Suchen Sie nach einem Kontakt oder Verbraucher. • Verknüpfen Sie einen Kontakt- oder Verbraucherdatensatz, oder heben Sie die Verknüpfung auf. • Bearbeiten und speichern Sie die Informationen in einem verknüpften Kontakt- oder Verbraucherdatensatz. • Wählen Sie ein Referenzfeld auf einer Datensatzkarte aus, z. B. ein Kontakt- oder Verbrauchername, um die Referenz in einer Unterregisterkarte zu öffnen. • Wählen Sie eine E-Mail-Adresse auf einer Suchkarte aus, um einen E-Mail-Entwurf im E-Mail-Editor auf einer Unterregisterkarte zu öffnen. • Wählen Sie eine Telefonnummer auf einer Suchkarte aus, um einen Anruf zu tätigen. Weitere Informationen finden Sie unter Playbook-Suchkomponente.
Fallzusammenfassung	Die Komponente „Fallzusammenfassung“ wird unter der Suchkomponente angezeigt. Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter einen Falldatensatz öffnet, wird die Komponente reduziert und weist den Standardstatus auf. Service Desk-Mitarbeiter können mit dieser Komponente: • Fassen Sie die Falldetails zusammen. • Veröffentlichen Sie die Zusammenfassung im Aktivitätenstrom. • Aktualisieren Sie die Zusammenfassung. Für die Komponente „Fallzusammenfassung“ muss die Anwendung Now Assist für Customer Service Management (CSM) aktiviert und konfiguriert sein. Weitere Informationen finden Sie unter Playbook-Fallzusammenfassungskomponente.
Datensatzdetails	Die Komponente „Falldetails“ enthält reduzierbare Abschnitte für: • Fall • Notizen • Abschlussinformationen • Zugehörige Datensätze

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Komponente	Beschreibung
	Diese Komponente enthält auch ein Menü mit zusätzlichen Formularaktionen, z. B. das Personalisieren des Formulars, das Exportieren von Daten und das Kopieren der URL. Service Desk-Mitarbeiter können Falldetails anzeigen, indem sie in der Aktionsleiste auf die Schaltfläche **Datensatzdetails klicken**.
Kontextbezogener Seitenbereich	Die Komponente des kontextbezogenen Seitenbereichs enthält verschiedene Tools, mit denen Service Desk-Mitarbeiter Kundenprobleme untersuchen und lösen können. Der kontextbezogene Seitenbereich auf der Seite „Fall-Playbook: horizontale Phasen“ enthält die folgenden Registerkarten. • Activity Stream • Agent Assist • Empfohlene Aktionen • Zugehörige Elemente • Anhänge • Antwortvorlagen • E-Mail-Vorlagen • Vorlagen • Datensatzinformationen Weitere Informationen zu den Registerkarten im kontextbezogenen Seitenbereich finden Sie unter Komponente des kontextbezogenen Seitenbereichs von Playbook.
Aktivitätenstrom	Die Aktivitätenstrom-Komponente zeigt eine Liste der Aktivitäten an, die in einem Falldatensatz auftreten. Diese Liste kann reduziert werden, um eine schnelle Ansicht der Fallaktivitäten zu ermöglichen, oder erweitert werden, um mehr Details zu einzelnen Aktivitäten zu erhalten. Weitere Informationen finden Sie unter Playbook-Aktivitätenstromkomponente. **Hinweis:** Auf der Seite „Fall-Playbook: horizontale Phasen“ werden Dialogfelder ohne Modus zum Verfassen von Kommentaren, Arbeitsnotizen und E-Mails verwendet.
Dialogfelder ohne Modi zum Verfassen von E-Mails und Kommentaren	Ein Dialogfeld ohne Modus ist ein Fenster, das den Inhalt des Hauptfensters überlagert. Sie können Dialogfelder ohne Modus verwenden, um Kommentare und Arbeitsnotizen im Aktivitätenstrom zu erstellen und zu veröffentlichen und E-Mails zu verfassen und zu senden, während Sie die Phasen und Aktivitäten in einem Playbook durchlaufen. Weitere Informationen finden Sie unter Playbook – Dialogfelder ohne Modus.

Fall-Playbook: Datensatzseite für vertikale Phasen

Die Seite „Fall-Playbook: vertikale Phasen“ ist eine Datensatzseite, die Sie in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMverwenden können. Diese Seite enthält ein Playbook mit einer vertikalen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Phasenauswahl, die im linken Bereich angezeigt wird und den Gesamtfortschritt in der Anwenderoberfläche in einer vertikalen Ansicht nachverfolgen kann.

Die Datensatzseite „Fall-Playbook: vertikale Phasen“ wird anhand der Vorlage„Fall-Playbook: vertikale Phasen“ erstellt.

Die Datensatzseite „Fall-Playbook: vertikale Phasen“ ist mit der Store-Anwendung Playbooks für Customer Service Management v6.0 verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Playbook-Plugins.

Fall-Playbook: Seitenvariante der vertikalen Phasen

Die Seitenvariante Fall-Playbook: vertikale Phasen ist in der Store-Anwendung Playbooks für Customer Service Management v6.0 enthalten. Diese Variante enthält die folgenden Einstellungen.

Fall-Playbook: Einstellungen für Seitenvarianten von vertikalen Phasen

Einstellung	Beschreibung
Aktiv	Die Seitenvariante Fall-Playbook: vertikale Phasen ist standardmäßig nicht aktiv. Durch Aktivieren des Kontrollkästchens **Aktiv** wird die Seitenvariante für die ausgewählte Zielgruppe verfügbar. Die Einstellung **Aktiv** in Kombination mit der Seitenreihenfolge bestimmt die Seite, die Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM zum Anzeigen von Datensatzinformationen verwendet. Weitere Informationen finden Sie unter Datensatzseitenreihenfolge festlegen.
Bestellung	Jede Datensatzseite hat eine Reihenfolge, die die Seitenpriorität angibt. Je geringer die Zahl ist, desto höher ist die Priorität. Die Standardreihenfolge für die Seitenvariante Fall-Playbook: vertikale Phasen ist –1.
Bedingungen	Bedingungen bestimmen, wann eine Seitenvariante angezeigt wird. Die Seitenvariante Fall-Playbook: vertikale Phasen weist die folgende Bedingung auf: **table=sn_customerservice_case** Diese Bedingung beschränkt die Verwendung der Seitenvariante „Fall-Playbook: vertikale Phasen“ auf Datensätze aus der Tabelle „Fall“ [sn_customerservice_case] und Tabellen, die die Tabelle „Fall“ erweitern.
Zielgruppe	Die Zielgruppe bestimmt, wer die Seitenvariante sehen kann. Die Seitenvariante Fall-Playbook: vertikale Phasen hat keine Zielgruppe. Dies bedeutet, dass jeder mit Zugriff auf die Experience diese Seitenvariante anzeigen kann. Weitere Informationen finden Sie unter Mehr über Zielgruppen erfahren .

So greifen Sie auf die Einstellungen für diese Seitenvariante zu:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

1. Navigieren zu **Alle** > **Now-Experience-Framework** > **UI Builder**.
2. Wählen Sie die Experience **„Konfigurierbarer CSM/FSM-Arbeitsbereich** “ aus.
3. Wählen Sie im Abschnitt „Datensatz“ der Liste „Seiten und Varianten“ **Fall-Playbook: vertikale Phasen**aus.
4. Wählen Sie oben auf der Seite **Einstellungen** aus.

Fall-Playbook: Seitenkomponenten für vertikale Phasen

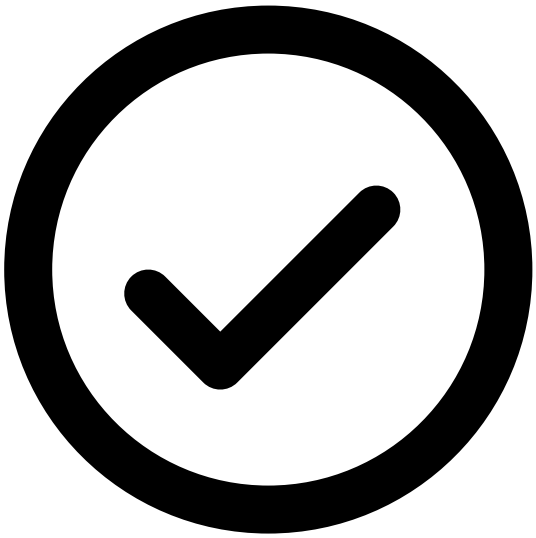
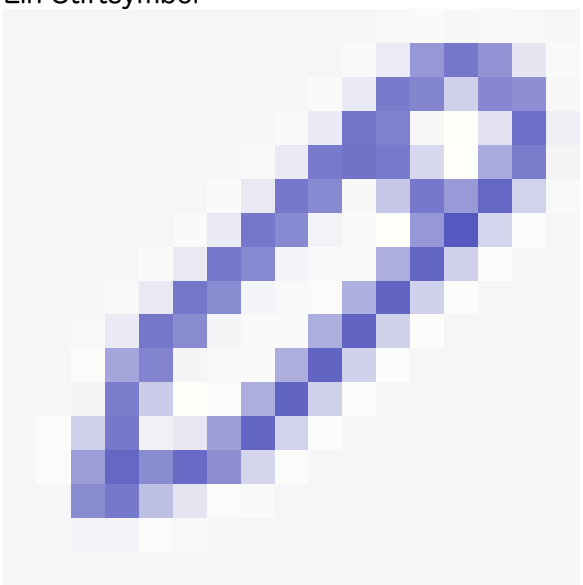
Die Seite Fall-Playbook: vertikale Phasen enthält die folgenden Komponenten.

Komponente	Beschreibung
Formularüberschrift	Der Seiten-Header enthält Datensatzinformationen, die in den primären und sekundären Feldern angezeigt werden: • Das primäre Feld zeigt die Kurzbeschreibung des Datensatzes an. • Die sekundären Felder zeigen die zusätzlichen Datensatzinformationen an, z. B. Priorität, Status und Kontakt- oder Verbraucherdetails. Sie können die Felder konfigurieren, die im Seitenheader angezeigt werden. Weitere Informationen finden Sie unter Passen Sie den Seitenheader für eine Playbook-Seite an.
Datensatz-Tags	Service Desk-Mitarbeiter können mehrere Tags für einen Datensatz erstellen und die Tags dann verwenden, um Datensätze zu gruppieren und zu organisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Datensätze mithilfe von Tags im Arbeitsbereich gruppieren und suchen .
Aktionsleiste	Die Aktionsleiste enthält die Aktionen, die Benutzern bei der Arbeit an Falldatensätzen zur Verfügung stehen. Die jeweiligen Aktionen werden durch Faktoren wie die Anwenderrolle, den Fallstatus und andere Attribute bestimmt. • **Datensatzdetails**: Zeigt die Datensatzdetails an. • **Playbook-Details**: Zeigt die Playbook-Details an. • **In Arbeit befindliche Aktionen**: Stellt eine Liste minimierter Dialogfelder ohne Modus bereit und enthält ein Abzeichen, das die Anzahl der Elemente in der Liste anzeigt. In dieser Liste kann ein Service Desk-Mitarbeiter ein Element auswählen, um den minimierten Kommentar, die Arbeitsnotiz oder die E-Mail zu öffnen. • **Erstellen**: Erstellen Sie Datensätze wie Arbeitsaufträge, Incidents und Anforderungen. • **Verfassen**: Verfassen Sie Kommentare, Arbeitsnotizen und E-Mails in Dialogfeldern ohne Modus.

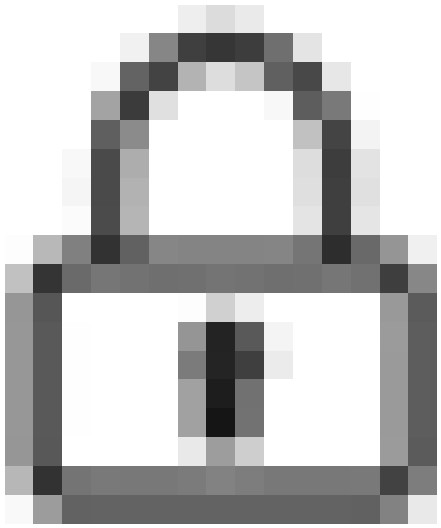
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Komponente	Beschreibung
	• **Speichern**: Änderungen am Falldatensatz speichern. • **Weitere Aktionen**: Führen Sie zusätzliche Aktionen aus, z. B. das Vorschlagen eines schwerwiegenden Falls oder das Melden einer Wissenslücke.
Playbook-Name	In der Seitenvariante Fall-Playbook: vertikale Phasen wird der Playbook-Name oben in der vertikalen Phasenauswahl angezeigt.
Phasenauswahl	Die Seitenvariante Fall-Playbook: vertikale Phasen enthält eine vertikale Phasenauswahl, die Service Desk-Mitarbeitern einen vollständigen Überblick über das Playbook und die Position im Playbook bietet. In der vertikalen Phasenauswahl werden die Playbook-Phasen und Aktivitäten auf der Seite der Datensatzseite angezeigt. Wählen Sie eine Phase aus, um sie zu erweitern und die enthaltenen Aktivitäten anzuzeigen. Die Phasen in der Phasenauswahl enthalten Symbole, die den Phasenstatus anzeigen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Komponente	Beschreibung
	 • Ein Häkchen gibt an, dass die Phase abgeschlossen ist. • Ein Stiftsymbol  gibt die aktuelle Phase an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Komponente	Beschreibung
	 • Ein gibt an, dass eine Phase gesperrt ist und erst gestartet werden kann, wenn die vorherige Phase abgeschlossen ist.
Aktivitätsauswahl	Die Aktivitätsauswahl zeigt die Aktivitäten für die aktuelle Phase an. Für jede Aktivität gibt es einen Indikator, der den Aktivitätsstatus anzeigt: • Abgeschlossen • In Bearbeitung • Verbleibend Mit der vertikalen Phasenauswahl können Sie jede Phase erweitern, um die Aktivitäten innerhalb dieser Phase anzuzeigen. Wenn Sie eine Aktivität in einer Phase auswählen, werden die Details in der Aktivitätsanzeige angezeigt.
Aktivitätsanzeige	Die Aktivitätsanzeige zeigt die ausgewählte Aktivität an. Dies ist der Hauptarbeitsbereich, in dem ein Service Desk-Mitarbeiter die Arbeit ausführt, die zum Abschließen der aktuellen Aktivität erforderlich ist. Aktivitätskarten zeigen die Details zur aktuellen Aktivität in der Aktivitätsanzeige an. Je nach Art der Aktivität können die Aktivitätskarten Informationen wie Formulardaten, Aufgabenstatus, SLA-Timer oder Anhänge anzeigen. Service Desk-Mitarbeiter verwenden die Karten, um die Arbeit für jede Aktivität abzuschließen, z. B. Formulare ausfüllen, Prüflisten abschließen, Aufgaben abschließen oder Anhänge hinzufügen.
Kontakt- oder Verbrauchersuche	Mit der Suchkomponente können Service Desk-Mitarbeiter Kontakt- oder Verbraucherinformationen suchen und diese Informationen in einer Datensatzkarte anzeigen. Diese Karten zeigen Kundeninformationen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Komponente	Beschreibung
	an und bieten schnellen Zugriff auf Details wie Name, E-Mail-Adresse und Telefonnummer. Die Kontaktdatensatzkarte enthält auch Accountinformationen. Mit der Kontaktsuchkomponente können Service Desk-Mitarbeiter: • Suchen Sie nach einem Kontakt oder Verbraucher. • Verknüpfen Sie einen Kontakt- oder Verbraucherdatensatz, oder heben Sie die Verknüpfung auf. • Bearbeiten und speichern Sie die Informationen in einem verknüpften Kontakt- oder Verbraucherdatensatz. • Wählen Sie ein Referenzfeld auf einer Datensatzkarte aus, z. B. ein Kontakt- oder Verbrauchername, um die Referenz in einer Unterregisterkarte zu öffnen. • Wählen Sie eine E-Mail-Adresse auf einer Suchkarte aus, um einen E-Mail-Entwurf im E-Mail-Editor auf einer Unterregisterkarte zu öffnen. • Wählen Sie eine Telefonnummer auf einer Suchkarte aus, um einen Anruf zu tätigen. Weitere Informationen finden Sie unter Playbook-Suchkomponente.
Fallzusammenfassung	Die Komponente „Fallzusammenfassung“ wird unter der Suchkomponente angezeigt. Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter einen Falldatensatz öffnet, wird die Komponente reduziert und weist den Standardstatus auf. Service Desk-Mitarbeiter können mit dieser Komponente: • Fassen Sie die Falldetails zusammen. • Veröffentlichen Sie die Zusammenfassung im Aktivitätenstrom. • Aktualisieren Sie die Zusammenfassung. Für die Komponente „Fallzusammenfassung“ muss die Anwendung Now Assist für Customer Service Management (CSM) aktiviert und konfiguriert sein. Weitere Informationen finden Sie unter Playbook-Fallzusammenfassungskomponente.
Datensatzdetails	Die Komponente „Falldetails“ enthält reduzierbare Abschnitte für: • Fall • Notizen • Abschlussinformationen • Zugehörige Datensätze

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Komponente	Beschreibung
	Diese Komponente enthält auch ein Menü mit zusätzlichen Formularaktionen, z. B. das Personalisieren des Formulars, das Exportieren von Daten und das Kopieren der URL. Service Desk-Mitarbeiter können Falldetails anzeigen, indem sie in der Aktionsleiste auf die Schaltfläche **Datensatzdetails klicken**.
Kontextbezogener Seitenbereich	Die Komponente des kontextbezogenen Seitenbereichs enthält verschiedene Tools, mit denen Service Desk-Mitarbeiter Kundenprobleme untersuchen und lösen können. Der kontextbezogene Seitenbereich auf der Seite „Fall-Playbook: horizontale Phasen“ enthält die folgenden Registerkarten. • Activity Stream • Agent Assist • Empfohlene Aktionen • Zugehörige Elemente • Anhänge • Antwortvorlagen • E-Mail-Vorlagen • Vorlagen • Datensatzinformationen Weitere Informationen zu den Registerkarten im kontextbezogenen Seitenbereich finden Sie unter Komponente des kontextbezogenen Seitenbereichs von Playbook.
Aktivitätenstrom	Die Aktivitätenstrom-Komponente zeigt eine Liste der Aktivitäten an, die in einem Falldatensatz auftreten. Diese Liste kann reduziert werden, um eine schnelle Ansicht der Fallaktivitäten zu ermöglichen, oder erweitert werden, um mehr Details zu einzelnen Aktivitäten zu erhalten. Weitere Informationen finden Sie unter Playbook-Aktivitätenstromkomponente. **Hinweis:** Die Seite Fall-Playbook: vertikale Phasen verwendet Dialogfelder ohne Modus zum Verfassen von Kommentaren, Arbeitsnotizen und E-Mails.
Dialogfelder ohne Modi zum Verfassen von E-Mails und Kommentaren	Ein Dialogfeld ohne Modus ist ein Fenster, das den Inhalt des Hauptfensters überlagert. Sie können Dialogfelder ohne Modus verwenden, um Kommentare und Arbeitsnotizen im Aktivitätenstrom zu erstellen und zu veröffentlichen und E-Mails zu verfassen und zu senden, während Sie die Phasen und Aktivitäten in einem Playbook durchlaufen. Weitere Informationen finden Sie unter Playbook – Dialogfelder ohne Modus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktivieren Sie eine Playbook-Seite oder -Seitenvariante

Aktivieren Sie eine Playbook-Seite oder -Seitenvariante, und legen Sie die Seitenreihenfolge fest. Zum Anzeigen von Datensätzen in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMverwendet das System die aktive Seite mit der niedrigsten Ordnungsnummer.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: ui_builder_admin, admin

Einige Playbook-Seiten und -Seitenvarianten sind standardmäßig nicht aktiv. Sie müssen die Seiten aktivieren und die Seitenreihenfolge festlegen, bevor Sie die Seiten in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMverwenden können.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Now-Experience-Framework** > **UI Builder**.
2. Wählen Sie in der Liste Experiences (Experiences) **Konfigurierbarer CSM/FSM-Arbeitsbereich**aus.
3. Suchen Sie eine der folgenden Seiten, indem Sie durch die Liste der Seiten und Varianten zum Abschnitt „Datensatz“ scrollen:
   - Fall-Playbook: horizontale Phasen
   - Fall-Playbook: vertikale Phasen
   - Beschwerdefall Prozess Seite
   - Onboarding-Fall Prozessseite
   - Produktsupport Prozessseite

   Hinweis:
   Diese Seiten sind möglicherweise als **inaktiv**markiert.
4. Zeigen Sie die Seiteneinstellungen an, indem Sie **Einstellungen** für die gewünschte Seite oder Seitenvariante auswählen.
5. Aktivieren Sie die Seite, indem Sie das Kontrollkästchen **Aktiv** aktivieren.
6. Legen Sie im Feld Reihenfolge die **Reihenfolgenummer** für die Seite fest.
   Jede Seite hat eine Ordnungszahl. Die Seite mit der niedrigsten Ordnungszahl ist die Standardseite. Wenn das System einen Datensatz in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSManzeigt, verwendet es diese Standardseite, um die Datensatzinformationen anzuzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Legen Sie die Reihenfolge der Datensatzseiten fest.
7. Geben Sie im Feld **Variantenbedingungen** den Tabellenwert an.
   Fügen Sie die Tabellenwerte für die Falltypen hinzu, in denen diese Seitenvariante angezeigt werden soll.
8. Wählen Sie **Speichern**.

Zugehörige Informationen

Create a page from a template

Edit a page

Create a page variant

Edit page variant settings

Passen Sie den Seitenheader für eine Playbook-Seite an

Passen Sie den Seitenheader an, indem Sie die primären und sekundären Felder definieren, die in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMangezeigt werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: workspace_admin, ui_builder_admin, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Übersichtsinformationen für einen Datensatz sind im Seitenheader verfügbar.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Now Experience Framework** > **Konfigurationseinstellungen** > **UX-Überschrift-Konfigurationen**.
2. Wählen Sie die **Headerkonfiguration Headerkonfiguration für konfigurierbaren CSM/FSM-Arbeitsbereich aus**.
3. Wählen Sie eine Tabelle aus der Liste „UX-Formularheader“ aus.
   Sie können auch einen UX-Formular-Header-Datensatz erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Formularheader einrichten in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.
4. Wählen Sie das **Feld Primär aus**, das im Formularheader angezeigt werden soll.
5. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Sekundäre Werte die sekundären Werte aus, die im Formularheader angezeigt werden sollen.
   a. Legen Sie im Feld Reihenfolge die **Reihenfolge** fest, in der die sekundären Werte angezeigt werden sollen.
   b. Wählen Sie **Aktualisieren** aus, um den Formular-Header-Datensatz zu speichern.
6. Legen Sie im Feld Reihenfolge die **Reihenfolge** fest, in der die sekundären Werte angezeigt werden sollen.
7. Wählen Sie **Aktualisieren** aus, um den UX-Header-Konfigurationsdatensatz zu speichern.

Zugehörige Informationen

Formularheader einrichten in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM

Formularmenüband und sekundäre Werte des Formular-Headers im kontextbezogenen Seitenbereich anzeigen

Passen Sie UI-Aktionen für eine Playbook-Seite an

Sie können die UI-Aktionen anpassen, die in der Aktionsleiste für eine Playbook-Seite oder -Seitenvariante angezeigt werden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: workspace_admin, ui_builder_admin, admin

Hinweis:
Alle an der Konfiguration vorgenommenen Änderungen wirken sich auf andere Datensatzseiten und Seitenvarianten aus, auf denen die Aktionsleistenkomponente verwendet wird.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Now-Experience-Framework** > **Aktionen und Ereignisse** > **Deklarative Aktionsleistenaktionen**.
2. Wählen Sie eine **Aktionsbezeichnung** aus, um das Formular „Aktionszuweisung“ anzuzeigen.
3. Klicken Sie auf **Bearbeiten**, um eine bestimmte Aktion in der Anwenderoberfläche ein- oder auszuschließen.
4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

UI-Aktionsleiste

Formularaktion einrichten in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM

Passen Sie den Inhalt im linken Seitenbereich für eine Playbook-Seite an

Zu den Komponenten, die dem linken Seitenbereich hinzugefügt werden können, gehören Customer360, Zeitleiste, Aktives SLA oder eine anwenderdefinierte Menübandkomponente. Sie können die Attribute der Menübandkomponente basierend auf den Feldern aktualisieren, die im linken Seitenbereich auf der Playbook-Seite angezeigt werden sollen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: workspace_admin, ui_builder_admin, admin

Hinweis:

Alle an der Konfiguration vorgenommenen Änderungen wirken sich auf andere Datensatzseiten und Seitenvarianten aus, auf denen diese Menübandeinstellung verwendet wird.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Now Experience Framework** > **Konfigurationseinstellungen** > **UX Ribbon Configurations**.
2. Wählen Sie eine Menübandeinstellung für Ihre Tabelle aus.
   Wenn für Ihre Tabelle keine Menübandeinstellung vorhanden ist, können Sie eine erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Menübandkonfigurationen in CSM Configurable Workspace einrichten.
3. Wählen Sie Werte für die **Komponente „Menüband“** und die **Attribute**der Menübandkomponente aus.
4. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Zugehörige Informationen

Menüband-Konfiguration in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM einrichten

Passen Sie Registerkarten im kontextbezogenen Seitenbereich für eine Playbook-Seite an

Fügen Sie im kontextbezogenen Seitenbereich anwenderdefinierte Registerkarten hinzu. Service Desk-Mitarbeiter können auf diesen Registerkarten Fallinformationen anzeigen, Anhänge hinzufügen, Empfehlungen anzeigen und andere fallbezogene Aktionen ausführen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: workspace_admin, ui_builder_admin, admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Now-Experience-Framework** > **UI Builder**.
2. Wählen Sie auf der UI Builder-Homepage die Registerkarte **Seitensammlungen**.
3. Wählen Sie die gewünschte Seitensammlung aus.
   Eine Seitensammlung ist eine Gruppe von Seiten, die Sie in mehreren Experiences verwenden können.
4. Wählen Sie im Abschnitt Seiten und Varianten das Symbol Neue Seite erstellen (**+**), um eine neue Seite zu erstellen oder einer Seite eine Variante hinzuzufügen.
5. Geben Sie im Popup-Fenster Seitendetails einrichten einen Namen für die Seite ein, und wählen **Sie Fortsetzen**aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Erstellen Sie eine Standardseite, indem Sie einen Namen für die Variante eingeben und **Erstellen**auswählen. Die neue Seite wird unter der Liste Seiten und Varianten angezeigt.
7. Wählen Sie den Namen der neu erstellten Seite aus.
8. Fügen Sie der Seitensammlung eine Komponente hinzu, indem Sie **+Komponente hinzufügen**auswählen. Sie können eine Unterseite erstellen, die im kontextbezogenen Seitenbereich angezeigt wird.

Ergebnisse

Die hinzugefügte Komponente wird in der Anwenderoberfläche angezeigt. Die Position hängt davon ab, wo Sie den anwenderdefinierten Inhalt auf der Seite erstellen möchten.

Zugehörige Informationen

Konfigurieren Sie Registerkarten im kontextbezogenen Seitenbereich

Passen Sie eine Datensatzseite an

Legen Sie die Reihenfolge der Datensatzseiten fest

Customize UI Builder pages using components

Passen Sie die dynamischen zugehörigen Datensätze für eine Playbook-Seite an

Passen Sie die dynamisch zugehörigen Datensätze für eine Playbook-Seite an, sodass sie im kontextbezogenen Seitenbereich in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMangezeigt werden. Diese Datensätze ändern sich dynamisch je nach Kontext der aktuellen Datensatz- oder Playbook-Aktivität.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: workspace_admin, ui_builder_admin, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Definitionen für die zugehörigen Datensätze sind standardmäßig nicht aktiv. Sie müssen diese Definitionen aktivieren, wenn sie in den zugehörigen Datensätzen angezeigt werden sollen.

Jede Änderung, die am dynamischen zugehörigen Datensatzkontext des Kundenservicefalls vorgenommen wird, gilt auch für alle Erweiterungen des Kundenservicefalls. Informationen zum Erstellen eines anwenderdefinierten Kontexts finden Sie unter Zugehörige Datensatzkontexte konfigurieren.

Sie müssen zusätzlich zur Einrichtung dynamischer zugehöriger Datensätze eine EVAM-Ansichtskonfiguration für die Tabellen definieren. Weitere Informationen finden Sie unter EVAM-Ansichtskonfiguration definieren.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Dynamische zugehörige Datensätze** > **Zugehörige Datensatzkontexte**.
2. Wählen Sie **Zugehörige Datensatzkontexte** für entweder die Tabelle Onboarding, Beschwerde oder Produktsupport aus.
3. Aktivieren Sie alle zugehörigen Datensatzdefinitionen für den Fall Onboarding, Beschwerde oder Produktsupport.
   Weitere Informationen finden Sie unter Dynamische zugehörige Datensätze.
4. Wählen Sie **Aktualisieren**.

   Die folgende Tabelle zeigt die Liste der dynamischen zugehörigen Datensätze für jeden Falltyp.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dynamische Liste zugehöriger Datensätze für verschiedene Falltypen

Anfragetyp	Dynamischer zugehöriger Datensatz
Kundenservicefall	○ Blockiert durch ○ Zugehörige Parteien ○ Social Media-Protokolle ○ Termine ○ Anforderungen ○ Spezielle Bearbeitungsnotizen ○ Untergeordnete Fälle ○ Wissenslücken ○ Angehängte Wissensartikel ○ Aufgabenkompetenzen ○ E-Mails ○ E-Mail-Entwürfe ○ Interaktionen ○ Aufgaben ○ Arbeitsaufträge ○ Installationsbasis ○ Eskalationen ○ Servicelevel-Vereinbarung (Service Level Agreement, SLA)
Beschwerdefall	○ E-Mails ○ Blockiert durch ○ Beteiligte Parteien ○ Aufgaben ○ Verkauftes Produkt ○ Aktive Verträge ○ Aktive Berechtigung ○ Verwandte Fälle
Onboarding-Fall	○ E-Mails ○ Blockiert durch ○ Verwandte Fälle ○ Zusätzliche Mitglieder ○ Aufgaben ○ Verkauftes Produkt

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anfragetyp	Dynamischer zugehöriger Datensatz
	○ Aktive Verträge ○ Genehmiger

Zugehörige Informationen

Dynamische zugehörige Datensätze konfigurieren

Zugehörige Datensatzdefinitionen konfigurieren

Definieren Sie eine EVAM-Ansichtskonfiguration

Erstellen Sie eine Ansichtskonfiguration, um Bedingungen, Datenbankfelder und deklarative Aktionen mit einer zugehörigen Ansichtsvorlage zu kombinieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin oder evam_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **EVAM – Definitionen** > **Konfigurationspakete** > **dynamisches zugehöriges Datensatzpaket** > und wählen Sie **Neu**aus.
2. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Feld	Beschreibung
Name	Name der EVAM-Ansichtskonfiguration.
Aktiv	Option zum Aktivieren der EVAM-Ansichtskonfiguration.
Anzeigevorlage	Vorlage, die der EVAM-Ansichtskonfiguration zugeordnet werden soll. Sie können eine Vorlage erstellen oder eine vorhandene Vorlage verwenden.
Anwendung	Anwendungsbereich der EVAM-Ansichtskonfiguration.
Bestellung	Priorität, die die EVAM-Ansichtskonfiguration gegenüber anderen Ansichtskonfigurationen hat. Geben Sie eine niedrigere Zahl ein, wenn Sie der Ansichtskonfiguration eine höhere Priorität zuweisen möchten.
Tabelle	Tabelle, die der EVAM-Ansichtskonfiguration zugeordnet werden soll.
Bedingung	Bedingungen für die Verwendung der EVAM-Ansichtskonfiguration.
Tabellenfelder	Tabellenfelder, die in der EVAM-Ansichtskonfiguration angezeigt werden sollen.
Anwenderdefinierte Felder	Ein anwenderdefiniertes Feld zur Anzeige in der EVAM-Ansichtskonfiguration.

3. Wählen Sie **Speichern**.
4. Erstellen Sie eine M2M-Aktionszuweisung, oder wählen Sie **Vorhandene verknüpfen** und dann die **Navigation**Deklarative Aktion aus.
   Weitere Informationen finden Sie unter View configurations, view templates, and configuration bundles for EVAM .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Dynamische zugehörige Datensätze konfigurieren

Zugehörige Datensatzdefinitionen konfigurieren

Konfigurieren Sie die App-Route so, dass eine vorhandene Unterseite verwendet wird

Erstellen Sie eine App-Route, um eine vorhandene Seite zu einem Teil der Seitensammlung zu machen. Ein Beispiel für eine vorhandene Unterseite ist der dynamische zugehörige Datensatz, bei dem es sich um eine globale Unterseite handelt, die Sie auf jeder Anwendungsebene verwenden können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Hinweis:

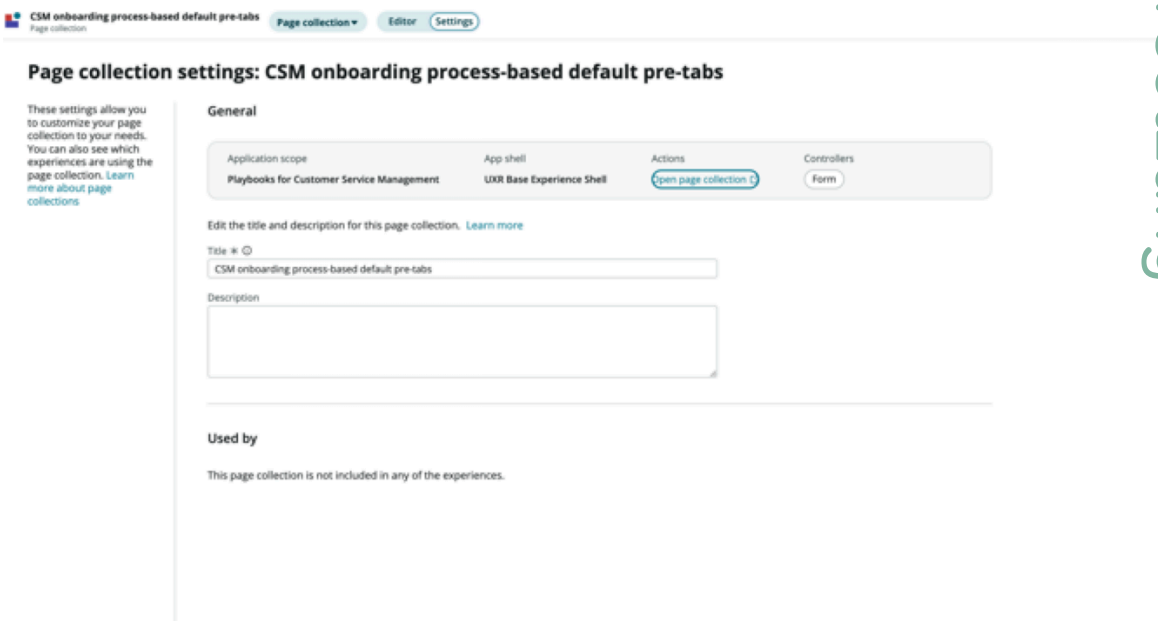
Die Konfiguration der App-Route besteht in der Verwendung einer vorhandenen Seite in einer Seitensammlung. Sie gilt sowohl für Vorlagen als auch für Varianten.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Now-Experience-Framework** > **UI Builder**.
2. Scrollen Sie nach unten zu **Seitensammlung,** und wählen Sie in der Liste Vorregisterkarten für **CSM-Standarddatensätze** aus.
3. Wählen Sie im neuen Fenster, das sich öffnet, **Einstellungen für Seitensammlung anzeigen**.
4. Wählen Sie auf der Einstellungsseite der Seitensammlung die Option Seitensammlung **öffnen**aus.

   Stellen Sie sicher, dass der Komponententyp Registerkarten ist, wie im folgenden Beispiel gezeigt.

   Anwenderoberfläche für Einstellungen für Seitensammlung

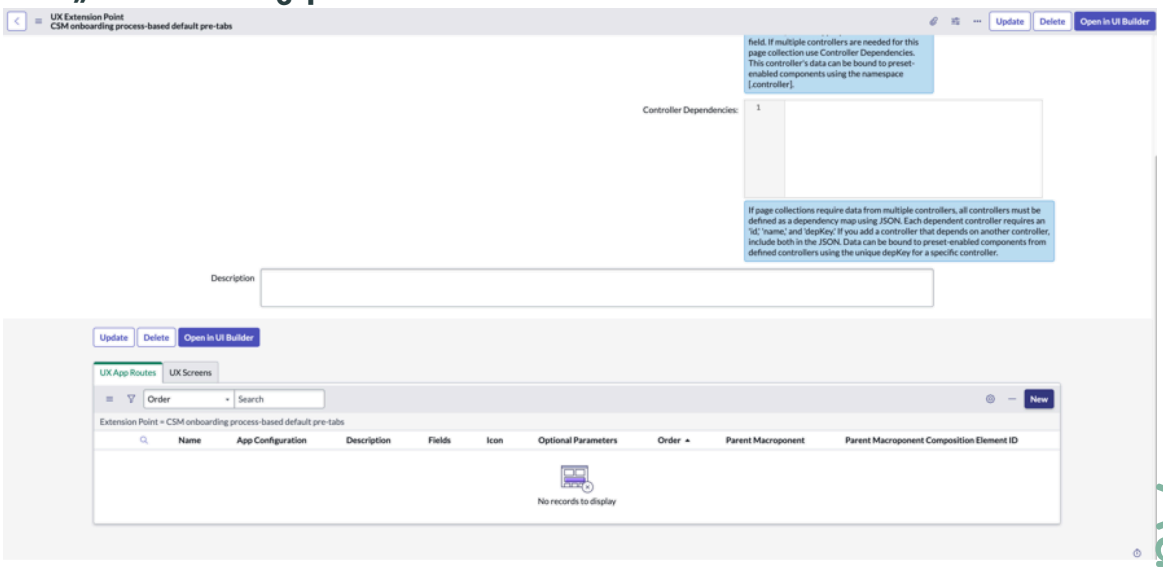


5. Navigieren Sie zur Registerkarte **UX-App-Routen**, wie im folgenden Beispiel gezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

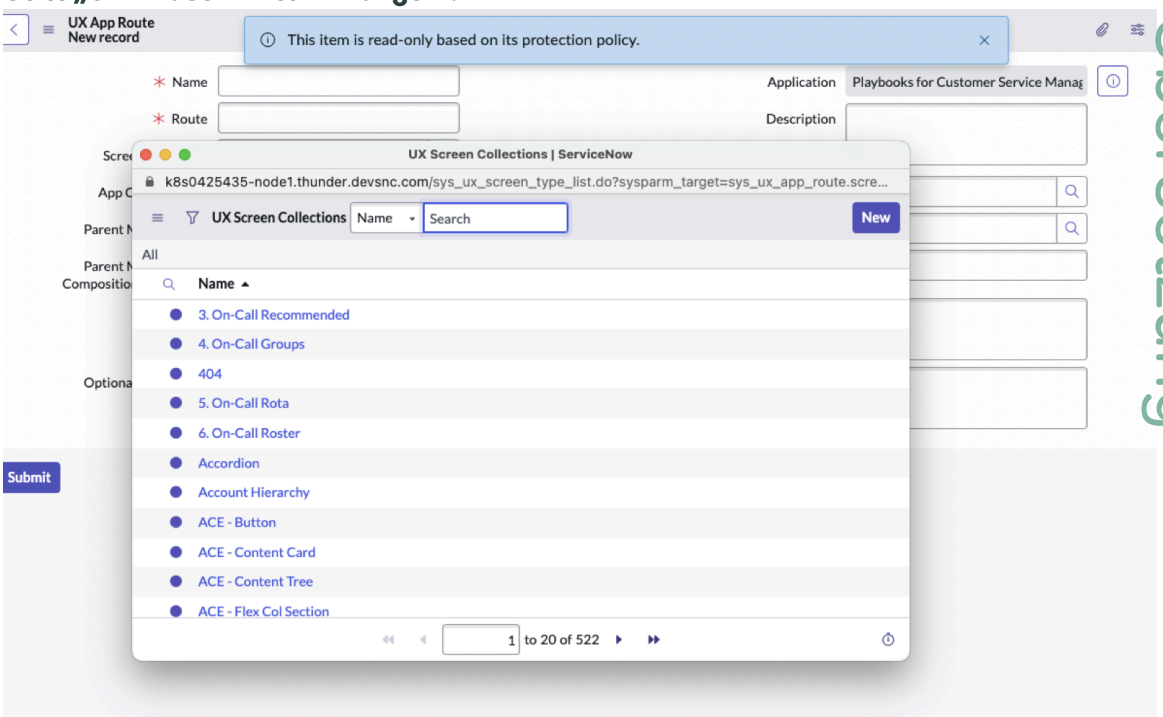
Seite „UX-Erweiterungspunkt“.



6. Erstellen Sie eine App-Route, indem Sie **Neu**auswählen.
7. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen ein, im Feld **Route** die Route, und wählen Sie dann das Feld **Bildschirmsammlung** aus, das Sie wiederverwenden möchten.

   Sie können auch eine Bildschirmsammlung erstellen und den Namen, die Route und die Bildschirmsammlung eingeben (siehe folgendes Beispiel).

Seite „UX-Bildschirmsammlungen“.



8. Wählen Sie **Absenden**.

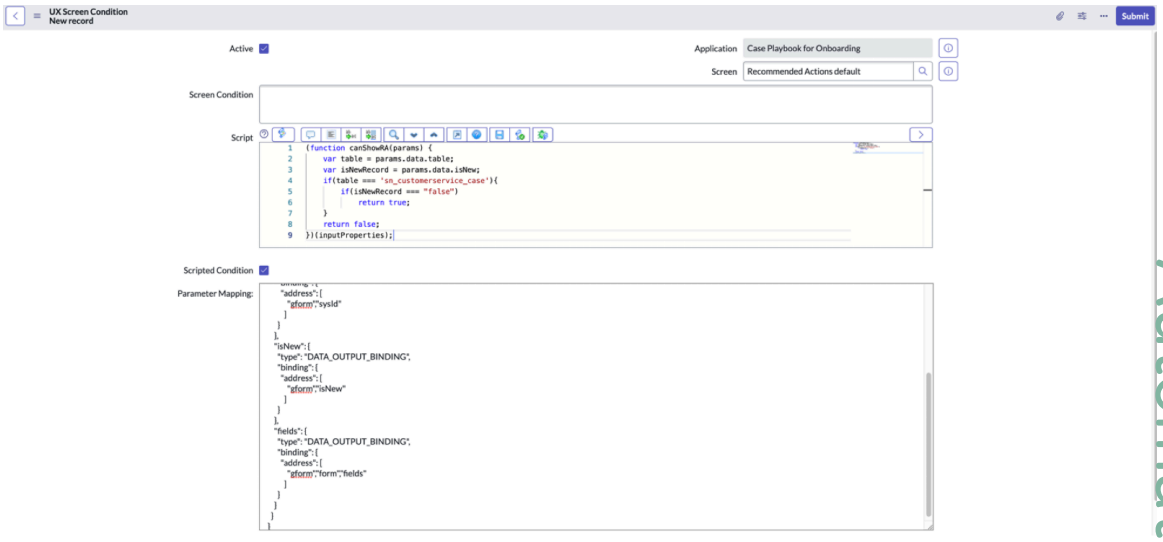
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

9. **Wahlweise:** Wenn Sie weitere Anpassungen wünschen, fügen Sie eine neue Bildschirmbedingung hinzu, indem Sie auf der Registerkarte **UX-BildschirmBildschirmbedingung** für diese Unterseite eingeben.

Seite „UX-Bildschirmbedingung“.

Das folgende Beispiel zeigt, wie Sie eine Bildschirmbedingung auf Ihre Unterseite anwenden.



Ergebnisse

Das System fügt die Unterseite zur neuen Seitensammlung hinzu.

Playbook-Anwendungen

Es sind mehrere Playbook-Anwendungen verfügbar, die Playbooks für das Onboarding von Kunden bereitstellen, Kundenbeschwerden verwalten und Probleme lösen.

Customer Service Management – Playbook-Anwendungen

Anwendung	Beschreibung
Case Playbook for Onboarding	Verwenden Sie diese Anwendung, um den Prozess der Neukundenakquise oder der Registrierung von Kunden für neue Produkte zu verwalten. Mit Onboarding-Fällen werden die Details neuer Kunden erfasst, einschließlich deren Auswahl von Produkten und Services.
Case Playbook for Complaints	Verwenden Sie diese Anwendung, um den Prozess zur Bearbeitung von Kundenbeschwerden zu verwalten. In Beschwerdefällen werden Details zu den vom Kunden gemeldeten Problemen und die jeweils erwartete Lösung erfasst.
Case Playbook for Product Support	Verwenden Sie diese Anwendung, um Kundenservice-Mitarbeiter durch die Schritte zu führen, die zur Lösung von Produktproblemen erforderlich sind. In Produktsupportfällen werden Informationen über den Kunden, das Produkt und das jeweilige gemeldete Problem erfasst.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Case Playbook for Onboarding

Verwenden Sie das Case Playbook for Onboarding, um den Prozess der Neukundenakquise oder der Registrierung von Kunden für neue Produkte zu verwalten.

Das Onboarding-Playbook stellt die Aktivitäten und Aufgaben bereit, die Mitarbeiter während des Onboarding-Prozesses ausführen können. Kundenservice-Mitarbeiter können bei Bedarf auch Aufgaben erstellen und zuweisen und das Playbook zur Kommunikation mit dem Kunden verwenden.

Verwenden Sie das Case Playbook for Onboarding für Fälle, die mithilfe des Onboarding-Falltyps erstellt wurden. Dieses Playbook ist für Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM und CSM Mitarbeiterbereich verfügbar. In den CSM -Arbeitsbereichen wird das Playbook auf der Registerkarte **Playbook** im Falldatensatz angezeigt.

Hinweis:
Wenn Sie über die Administratorrolle verfügen, können Sie ein Playbook für die Verwendung des Kompaktmodus in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMkonfigurieren. Verwenden Sie den Kompaktmodus, um das Playbook von einer Registerkarte im -Arbeitsbereich auf eine Registerkarte im kontextbezogenen Seitenbereich zu verschieben.

Anwendung „Case Playbook for Onboarding“

Die Anwendung Case Playbook for Onboarding (com.sn_csm_onboarding_caseflow) ist über den ServiceNow® Storeverfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Playbook-Plugins.

Fall-Playbook für das Onboarding einer PAD-Prozessdefinition

Das Case Playbook for Onboarding 3.0 enthält eine neue Prozessdefinition für den Process Automation Designer (PAD) mit der Bezeichnung **onboarding_playbook_v1**. Diese Prozessdefinition enthält die optimierten Phasen und Aktivitäten für das Onboarding-Playbook.

Prozessdefinitionen werden in der Tabelle „Prozessdefinitionen“ (sys_pd_process_definition) gespeichert. Als Administrator können Sie eine Liste von Prozessen anzeigen, indem Sie die folgende Aufgabe ausführen:

1. Geben Sie im Anwendungsnavigator **sys_pd_process_definition.list**ein.
2. Konfigurieren Sie die Liste so, dass das Feld **Name** angezeigt wird.

Pro Playbook kann jeweils nur ein PAD-Prozess aktiv sein. Weitere Informationen finden Sie unter Prozessdefinitionen .

Case Playbook for Onboarding – Funktionen

Das Case Playbook for Onboarding 3.0 enthält die in der folgenden Tabelle aufgeführten Fallfunktionen und Verbesserungen des Arbeitsbereichs.

Onboarding-Fall Playbook 3.0 Funktionen

Funktion	Beschreibung
Onboarding-Fall mit Case Playbook for Onboarding erstellen	Funktion, die das Onboarding-Playbook öffnet und die erste Aktivität in der Phase „Initiieren“ initiiert, welche die Kundeninformationen sammelt. Der Kundenservice-Mitarbeiter kann diese

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Onboarding-Fall Playbook 3.0 Funktionen (Fortsetzung)

Funktion	Beschreibung
	Aktivität abschließen und speichern, um den Datensatz zu erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Datensätze mit einem Playbook erstellen.
Fokussierte Aktivitätsansicht	Funktion, die bestimmt, wie die Phasen und Aktivitäten im Playbook angezeigt werden. Das Case Playbook for Onboarding verwendet die Fokussierte Aktivitätsansicht, die Service Desk-Mitarbeitern Folgendes ermöglicht: • Der End-to-End-Lebenszyklus des Onboarding-Workflows im Playbook-Lebenszyklusbereich. • Die aktuelle Phase wird erweitert, und die aktuelle Aktivität wird im Playbook-Lebenszyklusbereich hervorgehoben. • Die aktuelle Aktivität, die im Playbook-Arbeitsbereich angezeigt wird.
Kontextbezogener Seitenbereich	Funktion, mit der die folgenden Informationen angezeigt werden: • Aktivitätenstrom • Menübandinformationen, z. B. Fallübersicht, Kundendetails, Zeitleiste und SLAs • Dynamische zugehörige Datensätze Der Aktivitätenstrom und die Menübandinformationen sind nur in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM verfügbar. Weitere Informationen zur Verwendung des kontextbezogenen Seitenbereichs finden Sie in den folgenden Themen: • Aktivitätenstrom im kontextbezogenen Seitenbereich verwenden • Menübandinformationen im kontextbezogenen Seitenbereich anzeigen • Dynamische zugehörige Datensätze im kontextbezogenen Seitenbereich anzeigen
Sichtbarkeit von Aktivitäten	Funktion, mit der Sie die Sichtbarkeit von Aktivitäten steuern können:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Onboarding-Fall Playbook 3.0 Funktionen (Fortsetzung)

Funktion	Beschreibung
	• Blenden Sie die Aktivitäten in einer Phase aus, auf die der angemeldete Anwender nicht zugreifen kann. • Ausstehende Aktivitäten in Phasen ausblenden. Weitere Informationen zur Konfiguration dieser Funktion finden Sie unter Sichtbarkeit von Playbook-Phasen und -Aktivitäten konfigurieren.
Kompaktmodus	Modus, der das Playbook von einer Registerkarte im -Arbeitsbereich in den kontextbezogenen Seitenbereich verschiebt. Service Desk-Mitarbeiter können die Playbook-Aktivitäten im Seitenbereich abschließen, während sie die anderen Registerkarten auf der Datensatzseite anzeigen. Dieser Modus ist nur in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM verfügbar. Benutzer mit der Rolle admin können ein Playbook so konfigurieren, dass der Kompaktmodus in der Playbook-Komponentenkonfiguration in UI Builderverwendet wird. Weitere Informationen zum Konfigurieren dieser Funktion finden Sie unter Playbook in Workspace integrieren.
Dynamische zugehörige Datensätze	Funktion zum Anzeigen der Datensätze im kontextbezogenen Seitenbereich. Diese Datensätze ändern sich dynamisch abhängig vom Kontext der aktuellen Datensatz- oder Playbook-Aktivität. Auf der Registerkarte **Zugehörige Datensätze** im kontextbezogenen Seitenbereich können Service Desk-Mitarbeiter • Liste der zugehörigen Datensätze filtern • Liste auf neuer Registerkarte öffnen • Neue Datensätze erstellen Die Funktion für dynamische zugehörige Datensätze ist nur in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM verfügbar.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Onboarding-Fall Playbook 3.0 Funktionen (Fortsetzung)

Funktion	Beschreibung
	Weitere Informationen erhalten Sie unter Zugehörige Datensätze im kontextbezogenen Seitenbereich anzeigen.
SLA-Widget	Aktivitätskarten im Playbook-Arbeitsbereich, die ein SLA-Widget anzeigen können. Das Widget wird auf der Aktivitätskarte angezeigt, wenn es für die Playbook-Aktivität eine SLA gibt. Das Widget enthält die Aktivitäten in den folgenden Phasen: • Vorabgenehmigung (Dauer: 3 Tage) • Datenerfassung (Dauer: 5 Tage) • Due Diligence (Dauer: 15 Tage) • Lösung (Dauer: 20 Tage) Die Farbe des Widget weist auf die verbleibende Zeit für die SLA hin: • Grün: 0 bis 50 % • Gelb: 50 bis 75 % • Orange: 75 bis 99 % • Rot: 100 % oder Frist nicht eingehalten

Verwenden der Playbook-Phasen- und Aktivitätsauswahl, um durch die Phasen und Aktivitäten zu navigieren

Mit der Playbook-Phasenauswahl können Service Desk-Mitarbeiter den gesamten Onboarding-Workflow anzeigen. Service Desk-Mitarbeiter können durch die Playbook-Phasen und -Aktivitäten navigieren, indem sie die folgenden Aufgaben ausführen:

- Erweitern und reduzieren Sie die Phasen, um die Aktivitäten ein- oder auszublenden.
- Verwenden Sie den Filter in der Phasenauswahl, um Aktivitäten nach dem zugewiesenen Benutzer oder dem Aktivitätsstatus zu filtern.
- Klicken Sie auf eine Aktivität, um ihre Details im Playbook-Arbeitsbereich anzuzeigen.

Playbook-Aktionsmenü verwenden

Das Menü Playbook-Aktionen im Playbook-Header enthält die Aktionen, die Service Desk-Mitarbeiter auf Playbook- und Aktivitätsebene ausführen können. Service Desk-Mitarbeiter können das Symbol für ⋮) auswählen, um auf dieses Menü zuzugreifen.

Das Menü „Playbook-Aktionen“ enthält die folgenden Aktionen auf Playbook-Ebene:

- **Alle**Phasen erweitern: Erweitert alle Phasen im Playbook.
- **Alle**Phasen reduzieren: Reduziert alle Phasen im Playbook.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- **Info anfordern**: Zeigt ein Popup-Fenster an, das der Service Desk-Mitarbeiter verwenden kann, um mit dem Kunden zu kommunizieren und Informationen zu einem Fall oder einer Fallaufgabe anzufordern. Mit dieser Aktion werden auch die Details im Aktivitätenstrom des Falls oder der Fallaufgabe gespeichert. Mit dieser Aktion wird der Status des Falls oder der Fallaufgabe in „Warten auf Info“ geändert, und die SLAs und Timer werden pausiert.
- **Informationen erhalten**: Setzt den Fall oder die Fallaufgabe auf den vorherigen Status zurück und startet die SLAs und alle Timer neu.

Hinweis:
Die Aktionen „Informationen **anfordern** “ und „ **Info erhalten** “ können auch so konfiguriert werden, dass sie auf den Aktivitätskarten der Fallaufgabe angezeigt werden.

Die Aktionen auf Aktivitätsebene können je nach Art der Aktivität und je nach Phase variieren. Beispielsweise sind Aktionen verfügbar, um Fälle zu akzeptieren, zugehörige Fälle zu erstellen, Fallaufgaben zu erstellen und Lösungen vorzuschlagen.

Phasen und Aktivitäten im Onboarding-Playbook

In der folgenden Tabelle sind die Case Playbook for Onboarding-Phasen und -Aktivitäten aufgeführt, die Service Desk-Mitarbeiter für das Onboarding neuer Kunden oder Produkte verwenden können.

Playbook-Aktivitäten nach Onboarding-Phase

Stufe	Aktivität	Aktivitätsdetails
Initiiert Leitet den Service Desk-Mitarbeiter bei der Erfassung von Kunden- und Fallinformationen und beim Senden eines Falls zur Vorabgenehmigung an	Kundeninformationen erfassen	Wenn ein Kundenservice-Mitarbeiter einen Onboarding-Fall erstellt, wird im Arbeitsbereich das Formular zum Erstellen eines neuen Onboarding-Falls geöffnet, das Onboarding-Playbook gestartet und die erste Aktivität zum Sammeln von Kundeninformationen verwendet. Der Service Desk-Mitarbeiter gibt die Informationen über Kanal, Account, Kontakt, Verbraucher, Produkt und Service ein. Weitere Informationen zu den Produkten und Services von finden Sie unter Servicedefinitionen. Aktionen für Kundenservice-Mitarbeiter: **Fortfahren**: Erstellt den Onboarding-Fall und fügt die Fallnummer zur Registerkarte „Datensatz“ hinzu. Außerdem wird die erste Aktivität als abgeschlossen markiert und zur zweiten Aktivität gewechselt.
	Zusätzliche Mitglieder hinzufügen	Aktivität, mit der Service Desk-Mitarbeiter dem Onboarding-Fall zusätzliche Mitglieder hinzufügen können:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Playbook-Aktivitäten nach Onboarding-Phase (Fortsetzung)

Stufe	Aktivität	Aktivitätsdetails
		1. Wählen **Sie Neu hinzufügen**, um das Formular Neue zugehörige Partei erstellen auf einer neuen Registerkarte zu öffnen. 2. Wählen Sie im Feld **Typ** die zugehörige Partei mit dem korrekten Entitätstyp aus, z. B. einen Begünstigten, bei dem es sich um einen Kundenkontakt handelt. 3. Wählen Sie den **Benutzer** aus. 4. Wählen **Sie Speichern** aus, um den Anwender zur Liste Mitgliedsinformationen auf der Aktivitätskarte hinzuzufügen. Aktionen für Kundenservice-Mitarbeiter: • **Mir zuweisen**: Verfügbar, wenn der Fall noch nicht zugewiesen ist. Weist den Fall dem angemeldeten Benutzer zu. • **Neu**hinzufügen: Fügt der Liste „Mitgliedsinformationen“ einen Anwender hinzu. • **Zur Vorabgenehmigung senden**: Schließt die Initiierungsphase ab und wechselt zur Vorabgenehmigungsphase.
	Kunde benachrichtigen	Aktivität, die die Details der E-Mail anzeigt, die nach Abschluss der Phase „Initiieren“ automatisch an den Kunden gesendet wurde.
Vorabgenehmigung Automatisiert den Vorabgenehmigungsprozess für den Kunden.	Genehmigungsstatus prüfen	Aktivität, die eine Liste von Genehmigungen und Genehmigern enthält. **Hinweis:** Diese Aktivität zeigt die Liste der Genehmigungen, wenn ein Genehmigungs-Workflow für einen Onboarding-Fall manuell konfiguriert wird. Die Konfiguration des Genehmigungs-Workflows wird im Basissystem nicht bereitgestellt. Wenn kein Genehmigungs-Workflow konfiguriert ist, wird dieser Schritt automatisch abgeschlossen.
	Kundeninformationen aktualisieren	Service Desk-Mitarbeiter können diese Aktivität verwenden, um die Account-, Kontakt- oder Verbraucherinformationen für den Onboarding-Fall zu überprüfen. Aktionen für Kundenservice-Mitarbeiter:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Playbook-Aktivitäten nach Onboarding-Phase (Fortsetzung)

Stufe	Aktivität	Aktivitätsdetails
		Speichern: Speichert alle an den Kundeninformationen vorgenommenen Änderungen.
	Vorabgenehmigung abschließen	Mitarbeiter können diese Aktivität verwenden, um zusätzliche Informationen einzugeben und Notizen oder Anhänge hinzuzufügen. Aktionen für Kundenservice-Mitarbeiter: • **Info anfordern**: Fordert zusätzliche Informationen vom Kunden an. Diese Aktion ändert den Status der Fallaufgabe in „Auf Info warten“. • **Veröffentlichen**: Veröffentlicht den Kommentar oder die Arbeitsnotiz im Aktivitätenstrom des Fallaufgaben-Datensatzes. • **Datenerfassung initiieren**: Markiert die Aktivität und die Vorabgenehmigungsphase als abgeschlossen.
	Kunde benachrichtigen	Diese Aktivität zeigt die Details der E-Mail an, die nach der Vorabgenehmigungsphase automatisch an den Kunden gesendet wurde.
Daten erfassen Organisiert die Erfassung von Kundeninformationen.	Dokumentprüfliste überprüfen	Diese Aktivität zeigt eine Dokumentprüfliste an. Mitarbeiter können die erforderlichen Dokumente abhaken und Kommentare oder Arbeitsnotizen eingeben. Wenn sich der Kundentyp ändert, nachdem der Fall erstellt wurde, wird die ursprüngliche Prüfliste durch eine neue Prüfliste des entsprechenden Typs ersetzt. Aktionen für Kundenservice-Mitarbeiter: • **Info anfordern**: Fordern Sie zusätzliche Informationen vom Kunden an. Diese Aktion ändert den Status der Fallaufgabe in „Auf Info warten“. • **Veröffentlichen**: Veröffentlicht den Kommentar oder die Arbeitsnotiz im Aktivitätenstrom des Fallaufgaben-Datensatzes. • **Zur Überprüfung senden**: Markiert die Aktivität und die Datenerfassungsphase als abgeschlossen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Playbook-Aktivitäten nach Onboarding-Phase (Fortsetzung)

Stufe	Aktivität	Aktivitätsdetails
	Kunde benachrichtigen	Diese Aktivität zeigt die Details der E-Mail an, die nach der Datenerfassungsphase automatisch an den Kunden gesendet wurde.
Sorgfaltspflicht Zeigt Fallaufgaben zum Abschließen der Due Diligence an.	Hintergrundprüfung durchführen	Mitarbeiter können diese Aktivität verwenden, um Hintergrundprüfungen für den Kunden durchzuführen. Aktionen für Kundenservice-Mitarbeiter: • **Info anfordern**: Fordern Sie zusätzliche Informationen vom Kunden an. Diese Aktion ändert den Status der Fallaufgabe in „Auf Info warten“. • **Veröffentlichen**: Veröffentlicht den Kommentar oder die Arbeitsnotiz im Aktivitätenstrom des Fallaufgaben-Datensatzes. • **Überprüfung abgeschlossen**: Markiert die Aktivität als abgeschlossen.
	Rechtliche Überprüfung starten	Mitarbeiter können diese Aktivität verwenden, um den Prozess der rechtlichen Überprüfung für einen Kunden zu beginnen. Aktionen für Kundenservice-Mitarbeiter: • **Info anfordern**: Fordern Sie zusätzliche Informationen vom Kunden an. Diese Aktion ändert den Status der Fallaufgabe in „Auf Info warten“. • **Veröffentlichen**: Veröffentlicht den Kommentar oder die Arbeitsnotiz im Aktivitätenstrom des Fallaufgaben-Datensatzes. • **Überprüfung abgeschlossen**: Markiert die Aktivität als abgeschlossen.
	Kreditverlauf prüfen	Aktivität, mit der Service Desk-Mitarbeiter die Kredithistorie eines Kunden überprüfen können. Aktionen für Kundenservice-Mitarbeiter: • **Info anfordern**: Fordern Sie zusätzliche Informationen vom Kunden an. Diese Aktion ändert den Status der Fallaufgabe in „Auf Info warten“. • **Veröffentlichen**: Veröffentlicht den Kommentar oder die Arbeitsnotiz im

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Playbook-Aktivitäten nach Onboarding-Phase (Fortsetzung)

Stufe	Aktivität	Aktivitätsdetails
		Aktivitätenstrom des Fallaufgaben-Datensatzes. • **Überprüfung abgeschlossen**: Markiert die Aktivität und die Due-Diligence-Phase als abgeschlossen.
	Kunde benachrichtigen	Diese Aktivität zeigt die Details der E-Mail an, die nach der Due-Diligence-Phase automatisch an den Kunden gesendet wurde.
Lösen Verwaltet die Aktivitäten zur Lösung des Falls.	Lösung vorschlagen	Aktivität, bei der die Felder aus dem Abschnitt „Lösungshinweise“ im Fallformular angezeigt werden. Service Desk-Mitarbeiter können die **Lösungsdetails hinzufügen und Lösung vorschlagen**auswählen. Wenn der Kunde die Lösung ablehnt, kann der Mitarbeiter zur Lösungsphase zurückkehren und eine andere Lösung vorschlagen. Aktionen für Kundenservice-Mitarbeiter: • **Lösung vorschlagen**: Schlagen Sie dem Kunden die Lösung vor, und markieren Sie die Phase „Lösen“ als abgeschlossen. • **Lösung ändern**: Diese Aktion wird angezeigt, nachdem der Kundenservice-Mitarbeiter eine Lösung vorgeschlagen hat.
	Kunde benachrichtigen	Diese Aktivität zeigt die Details der E-Mail an, die nach der Lösungsphase automatisch an den Kunden gesendet wurde.
Schließen Verwaltet die Aktivitäten zum Schließen des Falls.	Kunde benachrichtigen	Aktivität, die die Details der E-Mail anzeigt, die nach Abschluss der Phase „Abschließen“ automatisch an den Kunden gesendet wurde.
	Fall schließen	Wenn der Kunde die Lösung akzeptiert, ist die Phase „Lösen“ abgeschlossen, und das Playbook wird in die Phase „Schließen“ versetzt.

Prozessbasierte Seitenvariante für Onboarding-Falltyp

Die Anwendung Case Playbook for Onboarding v5.0 enthält eine prozessbasierte Seitenvariante, die Sie aktivieren und mit dem Onboarding-Falltyp in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMverwenden können. Diese Seite enthält die folgenden Funktionen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Horizontale Phasenauswahl im Datensatz, die eine End-to-End-Ansicht des Onboarding-Prozesses bietet.
- Registerkarten für zugehörige Listen, die in der Komponente „Dynamische zugehörige Datensätze“ im kontextbezogenen Seitenbereich angezeigt werden.
- Persistente Account- und Kontaktinformationen, die im Bereich angezeigt werden.
- Zeigt die Registerkarte „E- **Mail** “ im **Aktivitätenstrom**an.
- E-Mail-Vorlagen, die im kontextbezogenen Seitenbereich angezeigt werden.
- Anpassung des Start- und Endstatus des Genehmigungs-Flows als Felder in der Aktivität „Genehmigungsanforderung“.

Service Desk-Mitarbeiter können nach Bedarf Aufgaben erstellen und die Falldetails anzeigen und aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Playbook-Seiten.

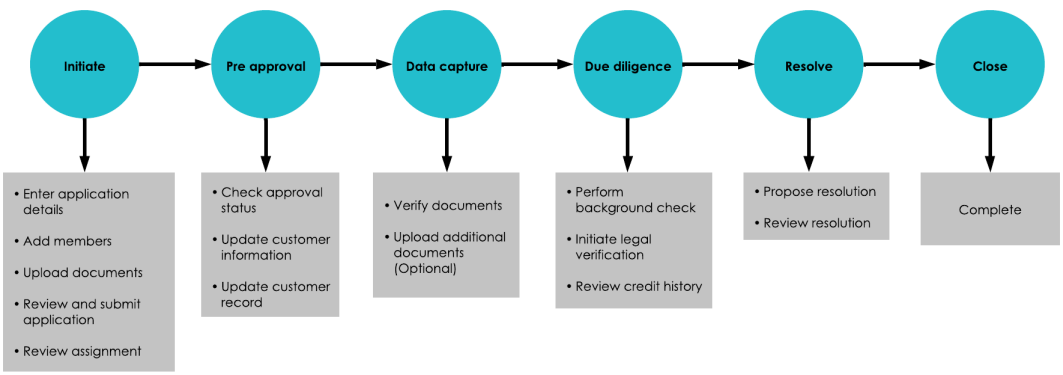
Geführtes Playbook für Onboarding-Anforderungen

Das Case Playbook für das Onboarding wurde in Playbooks für Portale geändert, um die Phase „Initiieren“ für Selfservice verfügbar zu machen. Durch diese Änderung wird der geführte Playbook-Aufnahmeprozess auch für Endkunden bereitgestellt, der zuvor nur für Service Desk-Mitarbeiter verfügbar war. Die Experience wird Kunden zunächst als inaktiv bereitgestellt.

Endkunden haben jetzt Einblick in den gesamten Lebenszyklus der Onboarding-Anwendung, wenn sie die Fallanwendung anzeigen. Je nach Phase des Falllebenszyklus können sie verschiedene Aufgaben ausführen. Dies umfasst das Übermitteln neuer Fälle, das Überprüfen des Status vorhandener Fälle und das Durchführen von Aktionen für Aufgaben, die Kundeneingaben erfordern, während der Fall fortschreitet.

Anwender mit Beitragenden hingegen haben die Möglichkeit, im Namen des Kunden Fälle zu übermitteln und Aufgaben zu bearbeiten. Während der Phase „Initiieren“ des Falltyps „Onboarding“ können Endkunden ihren Fortschritt speichern. Darüber hinaus können sie den Fallprozess auf der Falltickетseite anzeigen, die speziell für Onboarding-Fälle entwickelt wurde. Die Flows im System führen Anwender Schritt für Schritt durch einfache und komplexe Prozesse und sorgen für eine reibungslose und effiziente Experience.

Geführtes Playbook für Onboarding-Anforderungen



Als Kunde können Sie:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Suchen Sie das Kataloginhaltselement „Neue Anforderung für geführtes Onboarding“ in der Kategorie „Support“ im Servicekatalog.
- Starten Sie den Playbook-Datensatzgenerator, der dem ausgewählten Inhaltselement zugeordnet ist.
- Überwachen Sie Ihren Fortschritt beim Übermittlungsprozess, einschließlich der Anzahl der verbleibenden Schritte und der Möglichkeit, beim Anzeigen eines Playbooks zu vorherigen Schritten zurückzukehren.
- Füllen Sie die erforderlichen Felder einfach mit den bereitgestellten Optionen und Eingabesteuerelementen aus.
- Speichern Sie eine Anwendung oder ein Formular, bevor sie zur Übermittlung bereit sind, und setzen Sie die Bearbeitung zu einem späteren Zeitpunkt fort.
- Suchen Sie den Fallentwurf in der Falllistenansicht, um dort fortzufahren, wo Sie aufgehört haben.
- Klicken Sie auf **Absenden**, um die Initiierungsphase während des Schritts **Antrag überprüfen**abzuschließen.
- Erhalten Sie eine Benachrichtigung, wenn ausstehende Aufgaben aufgrund fehlender Dokumente vorhanden sind.
- Greifen Sie bei geöffneter Registerkarte „Prozess“ direkt über die E-Mail-Benachrichtigung auf die Falltickетseite zu, auf der die Phase „ **Datenerfassung“** und die Aktivität **„Dokumente hochladen** “ angezeigt werden.

Bekannte Einschränkungen:

- Wenn Sie zum neuen Prozessautomatisierungs-Designer (PAD) mit der vorhandenen Servicedefinition und dem alten Datensatzgenerator wechseln, wird beim Versuch, Onboarding über die Falltypauswahl zu erstellen, möglicherweise eine Konfigurationsfehlerseite angezeigt. Sie müssen auch die Verweise der Servicedefinition auf den neuen Datensatzgenerator aktualisieren.
- Die Playbook-Experience des Portals unterstützt nur das neue PAD. Kunden können auf Probleme stoßen, wenn sie versuchen, das alte PAD zu verwenden. Daher wird empfohlen, es nicht zu verwenden. Stellen Sie sicher, dass jeweils nur ein PAD aktiv ist.

Case Playbook for Complaints

Verwenden Sie das Case Playbook for Complaints, um Kundenservice-Mitarbeiter durch die Schritte zu führen, die zur Lösung von Kundenbeschwerden auszuführen sind.

Ein Beschwerdefall erfasst die Informationen über den Kunden, das Produkt und die Details zur Beschwerde. Das Beschwerde-Playbook stellt die Aktivitäten und Aufgaben bereit, die Kundenservice-Mitarbeiter zur Untersuchung und Lösung der Beschwerde ausführen können. Kundenservice-Mitarbeiter können bei Bedarf auch Aufgaben erstellen und zuweisen und das Playbook zur Kommunikation mit dem Kunden verwenden.

Das Case Playbook for Complaints kann mit Fällen verwendet werden, die mit dem Beschwerde-Falltyp erstellt werden. Dieses Playbook ist für Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM und CSM Mitarbeiterbereich verfügbar. In den CSM -Arbeitsbereichen wird das Playbook auf der Registerkarte **Playbook** im Falldatensatz angezeigt.

Hinweis:
Wenn Sie über die Administratorrolle verfügen, können Sie ein Playbook für die Verwendung des Kompaktmodus in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMkonfigurieren. Verwenden Sie den Kompaktmodus, um das Playbook von einer Registerkarte im -Arbeitsbereich auf eine Registerkarte im kontextbezogenen Seitenbereich zu verschieben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anwendung „Case Playbook for Complaints“

Die Anwendung Case Playbook for Complaints 3.0 (com.sn_csm_complaint_caseflow) ist über den ServiceNow® Storeverfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Playbook-Plugins.

Case Playbook for Complaints – PAD-Prozessdefinition

Das Case Playbook for Complaints 3.0 enthält eine neue Prozessdefinition für den Process Automation Designer (PAD) mit der Bezeichnung „ **beschwerde_playbook_v1**“. Diese Prozessdefinition enthält die optimierten Phasen und Aktivitäten für das Playbook für Beschwerden.

Die Prozessdefinitionen werden in der Tabelle Prozessdefinitionen (sys_pd_process_definition) gespeichert. Führen Sie die folgende Aufgabe aus, um eine Liste der Prozesse anzuzeigen:

1. Geben Sie im Anwendungsnavigator **sys_pd_process_definition.list** ein.
2. Konfigurieren Sie die Liste so, dass das Feld **Name** angezeigt wird.

Pro Playbook kann jeweils nur ein PAD-Prozess aktiv sein. Weitere Informationen finden Sie unter Prozessdefinitionen .

Case Playbook for Complaints – Funktionen

Das Case Playbook for Complaints 3.0 enthält die Fallfunktionen und -verbesserungen, die in der folgenden Tabelle aufgeführt sind.

Case Playbook for Complaints 3.0-Funktionen

Funktion	Beschreibung
Beschwerdefall mit Case Playbook for Complaints erstellen	Funktion, die das Playbook für Beschwerden öffnet und die erste Aktivität in der Aufnahmephase initiiert, in der Beschwerdedetails gesammelt werden. Der Kundenservice-Mitarbeiter kann diese Aktivität abschließen und speichern, um den Datensatz zu erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Datensätze mit einem Playbook erstellen.
Fokussierte Aktivitätsansicht	Funktion, die bestimmt, wie die Phasen und Aktivitäten im Playbook angezeigt werden. Das Case Playbook for Complaints verwendet die Ansicht Fokussierte Aktivität, die Service Desk-Mitarbeitern Folgendes ermöglicht:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Case Playbook for Complaints 3.0-Funktionen (Fortsetzung)

Funktion	Beschreibung
	• Der End-to-End-Lebenszyklus des Beschwerde-Workflows im Playbook-Lebenszyklusbereich. • Die aktuelle Phase wird erweitert, und die aktuelle Aktivität wird im Playbook-Lebenszyklusbereich hervorgehoben. • Die Details der aktuellen Aktivität, die im Playbook-Arbeitsbereich angezeigt werden.
Kontextbezogener Seitenbereich	Funktion, die die folgenden Informationen im kontextbezogenen Seitenbereich anzeigt: • Aktivitätenstrom • Menübandinformationen, z. B. Fallübersicht, Kundendetails, Zeitleiste und SLAs • Dynamische zugehörige Datensätze **Hinweis:** Der Aktivitätenstrom und die Menübandinformationen sind nur in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM verfügbar. Weitere Informationen zur Verwendung des kontextbezogenen Seitenbereichs finden Sie unter • Aktivitätenstrom im kontextbezogenen Seitenbereich verwenden • Menübandinformationen im kontextbezogenen Seitenbereich anzeigen • Dynamische zugehörige Datensätze im kontextbezogenen Seitenbereich anzeigen
Sichtbarkeit von Aktivitäten	Funktion, die die folgenden Einstellungen verwendet, um die Sichtbarkeit von Aktivitäten zu steuern: • Blenden Sie die Aktivitäten in einer Phase aus, auf die der angemeldete Anwender nicht zugreifen kann. • Ausstehende Aktivitäten in Phasen ausblenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Case Playbook for Complaints 3.0-Funktionen (Fortsetzung)

Funktion	Beschreibung
	Weitere Informationen zur Konfiguration dieser Funktion finden Sie unter Sichtbarkeit von Playbook-Phasen und -Aktivitäten konfigurieren.
Kompaktmodus	Modus, der das Playbook von einer Registerkarte im -Arbeitsbereich in den kontextbezogenen Seitenbereich verschiebt. Service Desk-Mitarbeiter können die Playbook-Aktivitäten im Seitenbereich abschließen, während sie die anderen Registerkarten auf der Datensatzseite anzeigen. **Hinweis:** Dieser Modus ist nur in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM verfügbar. Benutzer mit der Rolle admin können ein Playbook so konfigurieren, dass der Kompaktmodus in der Playbook-Komponentenkonfiguration in UI Builderverwendet wird. Weitere Informationen zum Konfigurieren dieser Funktion finden Sie unter Playbook in Workspace integrieren.
Dynamische zugehörige Datensätze	Funktion zum Anzeigen der Datensätze im kontextbezogenen Seitenbereich. Diese Datensätze ändern sich dynamisch abhängig vom Kontext der aktuellen Datensatz- oder Playbook-Aktivität. Auf der Registerkarte **Zugehörige Datensätze** im kontextbezogenen Seitenbereich können Service Desk-Mitarbeiter • Liste der zugehörigen Datensätze filtern • Liste auf neuer Registerkarte öffnen • Datensätze erstellen **Hinweis:** Die Funktion für dynamische zugehörige Datensätze ist nur in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM verfügbar. Weitere Informationen erhalten Sie unter Zugehörige Datensätze im kontextbezogenen Seitenbereich anzeigen.
SLA-Widget	Aktivitätskarten im Playbook-Arbeitsbereich, die ein SLA-Widget

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Case Playbook for Complaints 3.0-Funktionen (Fortsetzung)

Funktion	Beschreibung
	anzeigen können. Das Widget wird auf der Aktivitätskarte angezeigt, wenn es für die Playbook-Aktivität eine SLA gibt. Dieses Widget enthält die Aktivitäten in den folgenden Phasen: • Selektierung • Forschung • Beantworten Die Farbe des Widget weist auf die verbleibende Zeit für die SLA hin: • Grün: 0 bis 50 % • Gelb: 50 bis 75 % • Orange: 75 bis 99 % • Rot: 100 % oder Frist nicht eingehalten

Mithilfe der Playbook-Phasen- und Aktivitätsauswahlen in Phasen und Aktivitäten navigieren

Mit der Playbook-Phasenauswahl können Service Desk-Mitarbeiter den gesamten Beschwerde-Workflow anzeigen. Service Desk-Mitarbeiter können durch die Playbook-Phasen und -Aktivitäten navigieren, indem sie die folgenden Aufgaben ausführen:

- Erweitern und reduzieren Sie Phasen, um Aktivitäten ein- oder auszublenden.
- Verwenden Sie den Filter in der Phasenauswahl, um Aktivitäten nach dem zugewiesenen Benutzer oder dem Aktivitätsstatus zu filtern.
- Wählen Sie eine Aktivität aus, um die Details in der Aktivitätsanzeige anzuzeigen.

Playbook-Aktionsmenü verwenden

Das Menü Playbook-Aktionen im Playbook-Header enthält die Aktionen, die Service Desk-Mitarbeiter auf Playbook- und Aktivitätsebene ausführen können. Service Desk-Mitarbeiter können das Symbol für ⋮) auswählen, um auf dieses Menü zuzugreifen.

Das Menü „Playbook-Aktionen“ enthält die folgenden Aktionen auf Playbook-Ebene:

- **Alle**Phasen erweitern: Erweitert alle Phasen im Playbook.
- **Alle**Phasen reduzieren: Reduziert alle Phasen im Playbook.
- **Info anfordern**: Zeigt ein Popup-Fenster an, das der Service Desk-Mitarbeiter verwenden kann, um mit dem Kunden zu kommunizieren und Informationen zu einem Fall oder einer Fallaufgabe anzufordern. Mit dieser Aktion werden auch die Details im Aktivitätenstrom des Falls oder der Fallaufgabe gespeichert. Mit dieser Aktion wird der Status des Falls oder der Fallaufgabe in „Warten auf Info“ geändert, und die SLAs und Timer werden pausiert.
- **Informationen erhalten**: Setzt den Fall oder die Fallaufgabe auf den vorherigen Status zurück und startet die SLAs und alle Timer neu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Die Aktionen **Info anfordern** und **Informationen erhalten** können so konfiguriert werden, dass sie auf Aktivitätskarten für Fallaufgaben angezeigt werden.

Die Aktionen auf Aktivitätsebene können je nach Art der Aktivität und je nach Phase variieren. Beispielsweise sind Aktionen verfügbar, um Fälle zu akzeptieren, zugehörige Fälle zu erstellen, Fallaufgaben zu erstellen und Lösungen vorzuschlagen.

Phasen und Aktivitäten im Beschwerde-Playbook

In der folgenden Tabelle sind die Phasen und Aktivitäten von Case Playbook for Complaints aufgeführt, mit denen Service Desk-Mitarbeiter Kundenprobleme lösen können.

Case Playbook for Complaints – Phasen und Aktivitäten

Phase	Aktivität	Aktivitätsdetails
Aufnahme Leitet den Service Desk-Mitarbeiter zur Erfassung der Informationen an, die zum Erstellen des Beschwerdefalls erforderlich sind.	Beschwerdedetails sammeln	Wenn ein Mitarbeiter einen Beschwerdefall erstellt, wird im Arbeitsbereich das Formular „Create New Complaint Case“ (Neuen Beschwerdefall erstellen) geöffnet, das Beschwerde-Playbook gestartet und die erste Aktivität verwendet, um Beschwerdedetails zu sammeln. Der Service Desk-Mitarbeiter kann die Informationen über den Kunden, den Service, die Beschwerde und das erwartete Ergebnis für den Fall eingeben. Wenn der Service Desk-Mitarbeiter die Beschwerdedetails eingibt, werden auf der Aktivitätskarte zusätzliche Felder angezeigt, z. B. die Felder **Kategorie** und **Unterkategorie**. **Hinweis:** Weitere Informationen zum Service finden Sie unter Servicedefinitionen. Aktionen für Kundenservice-Mitarbeiter: **Fortsetzen**: Erstellt den Beschwerdefall und fügt die Fallnummer der Registerkarte **Datensatz** hinzu. Außerdem wird die erste Aktivität als abgeschlossen markiert und zur zweiten Aktivität gewechselt.
	Beteiligte Parteien hinzufügen	Aktivität, die der Service Desk-Mitarbeiter verwenden kann, um dem Beschwerdefall beteiligte Parteien hinzuzufügen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Case Playbook for Complaints – Phasen und Aktivitäten (Fortsetzung)

Phase	Aktivität	Aktivitätsdetails
		1. Wählen **Sie Neu hinzufügen**, um das Formular Neue zugehörige Partei erstellen auf einer neuen Registerkarte zu öffnen. 2. Wählen Sie im Feld **Typ** die zugehörige Partei mit dem korrekten Entitätstyp aus, z. B. einen Mitbeschwerdeführer, bei dem es sich um einen Kundenkontakt handelt. 3. Wählen Sie **Benutzer** aus. 4. Wählen **Sie Speichern** aus, um den Benutzer der Liste Beteiligte Parteien auf der Aktivitätskarte hinzuzufügen. Aktionen für Kundenservice-Mitarbeiter: • **Mir**zuweisen: Verfügbar, wenn der Fall noch nicht zugewiesen ist. Weist den Fall dem angemeldeten Benutzer zu. • **Neu**hinzufügen: Fügt einen Anwender zur Liste der beteiligten Parteien hinzu (siehe vorherige Schritte).
	Primäre Adresse verifizieren	Aktivität, bei der die Felder aus dem Formularabschnitt „Primäre Korrespondenzadresse“ auf der Registerkarte „ **Details** “ angezeigt werden. Mitarbeiter können diese Adresse übernehmen oder eine andere Adresse auswählen. Aktionen für Kundenservice-Mitarbeiter: • **Speichern**: Speichert die Aktualisierungen in den Feldern „Primäre Korrespondenzadresse“. • **Zu Selektierung wechseln**: Schließt die Aufnahmephase ab, markiert die Aktivitäten in der Phase als abgeschlossen und wechselt im Beschwerde-Playbook zur nächsten Phase.
	Kunde benachrichtigen	Aktivität, die die Details der E-Mail anzeigt, die nach Abschluss der Aufnahmephase automatisch an den Kunden gesendet wurde.
Selektierung Ermöglicht dem Service Desk-Mitarbeiter, mit der Problembehandlung für den Fall zu beginnen.	Beschwerde überprüfen	Fallaufgabe, die Service Desk-Mitarbeiter verwenden können, um verfügbare zugehörige Suchergebnisse im kontextbezogenen Seitenbereich zu überprüfen und Notizen oder Anhänge hinzuzufügen. Aktionen für Kundenservice-Mitarbeiter:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Case Playbook for Complaints – Phasen und Aktivitäten (Fortsetzung)

Phase	Aktivität	Aktivitätsdetails
		• **Info anfordern**: Fordert zusätzliche Informationen vom Kunden an. Diese Aktion ändert den Status der Fallaufgabe in „Auf Info warten“. • **Veröffentlichen**: Veröffentlicht den Kommentar oder die Arbeitsnotiz im Aktivitätenstrom des Fallaufgaben-Datensatzes. • **Zur Überprüfung senden**: Markiert die Fallaufgabe und die Selektierungsphase als abgeschlossen.
	Kunde benachrichtigen	Aktivität, die die Details der E-Mail anzeigt, die nach Abschluss der Selektierungsphase automatisch an den Kunden gesendet wurde.
Forschung Orchestriert das Senden des Falls an verschiedene Back-Office-Teams zur Nachverfolgung.	Rechtlichen Auswirkungen überprüfen	Fallaufgabe, die Service Desk-Mitarbeiter einem anderen Benutzer zur rechtlichen Überprüfung zuweisen können. So weisen Sie die Aufgabe zu: **1.** Wählen Sie auf der Aktivitätskarte das Symbol Aufgabe anzeigen aus. Mit dieser Aktion wird die Fallaufgabe auf einer neuen Registerkarte geöffnet. **2.** Wählen Sie im Feld **Zugewiesen an** einen Benutzer aus. **3.** Fügen Sie den anderen Feldern im Formular „Fallaufgabe“ nach Bedarf Informationen hinzu, und wählen **Sie Speichern**aus. Aktionen für Kundenservice-Mitarbeiter: • **Info anfordern**: Fordert zusätzliche Informationen vom Kunden an. Diese Aktion ändert den Status der Fallaufgabe in „Auf Info warten“. • **Veröffentlichen**: Veröffentlicht den Kommentar oder die Arbeitsnotiz im Aktivitätenstrom des Fallaufgaben-Datensatzes. • **Überprüfung abgeschlossen**: Markiert die Fallaufgabe als abgeschlossen.
	Überprüfung des Produktbesitzers auf andere ähnliche Probleme	Fallaufgabe, die ein Service Desk-Mitarbeiter einem anderen Benutzer zur Überprüfung ähnlicher Probleme zuweisen kann.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Case Playbook for Complaints – Phasen und Aktivitäten (Fortsetzung)

Phase	Aktivität	Aktivitätsdetails
		So weisen Sie die Aufgabe zu: **1.** Wählen Sie das Symbol Aufgabe anzeigen in der Aktivitätskarte, um die Fallaufgabe auf einer neuen Registerkarte zu öffnen. **2.** Wählen Sie im Feld **Zugewiesen an** einen Benutzer aus. **3.** Geben Sie in die anderen Felder im Fallaufgabenformular nach Bedarf Informationen ein, und klicken Sie auf **Speichern**. Aktionen für Kundenservice-Mitarbeiter: • **Info anfordern**: Fordert zusätzliche Informationen vom Kunden an. Diese Aktion ändert den Status der Fallaufgabe in „Auf Info warten“. • **Veröffentlichen**: Veröffentlicht den Kommentar oder die Arbeitsnotiz im Aktivitätenstrom des Fallaufgaben-Datensatzes. • **Überprüfung abgeschlossen**: Markiert die Fallaufgabe als abgeschlossen.
	Prüfungsberechtigung prüfen	Fallaufgabe, die ein Service Desk-Mitarbeiter einem anderen Benutzer für eine Berechtigungsüberprüfung zuweisen kann. So weisen Sie die Aufgabe zu:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Case Playbook for Complaints – Phasen und Aktivitäten (Fortsetzung)

Phase	Aktivität	Aktivitätsdetails
		1. Wählen Sie das Symbol Aufgabe anzeigen in der Aktivitätskarte, um die Fallaufgabe auf einer neuen Registerkarte zu öffnen. **2.** Wählen Sie im Feld **Zugewiesen an** einen Benutzer aus. **3.** Fügen Sie den anderen Feldern im Formular „Fallaufgabe“ nach Bedarf Informationen hinzu, und wählen **Sie Speichern**aus. Aktionen für Kundenservice-Mitarbeiter: • **Info anfordern**: Fordert zusätzliche Informationen vom Kunden an. Diese Aktion ändert den Status der Fallaufgabe in „Auf Info warten“. • **Veröffentlichen**: Veröffentlicht den Kommentar oder die Arbeitsnotiz im Aktivitätenstrom des Fallaufgaben-Datensatzes. • **Überprüfung abgeschlossen**: Markiert die Fallaufgabe als abgeschlossen.
	Abrechnungsprüfung für Erstattungen	Fallaufgabe, die ein Service Desk-Mitarbeiter einem anderen Benutzer zur Abrechnungsprüfung zuweisen kann. So weisen Sie die Aufgabe zu:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Case Playbook for Complaints – Phasen und Aktivitäten (Fortsetzung)

Phase	Aktivität	Aktivitätsdetails
		1. Wählen Sie das Symbol Aufgabe anzeigen in der Aktivitätskarte, um die Fallaufgabe auf einer neuen Registerkarte zu öffnen. **2.** Wählen Sie im Feld **Zugewiesen an** einen Benutzer aus. **3.** Fügen Sie den anderen Feldern im Formular „Fallaufgabe“ nach Bedarf Informationen hinzu, und wählen **Sie Speichern**aus. Aktionen für Kundenservice-Mitarbeiter: • **Info anfordern**: Fordert zusätzliche Informationen vom Kunden an. Diese Aktion ändert den Status der Fallaufgabe in „Auf Info warten“. • **Veröffentlichen**: Veröffentlicht den Kommentar oder die Arbeitsnotiz im Aktivitätenstrom des Fallaufgaben-Datensatzes. • **Überprüfung abgeschlossen**: Markiert die Fallaufgabe und die Nachforschungsphase als abgeschlossen.
	Kunde benachrichtigen	Aktivität, die die Details der E-Mail anzeigt, die nach Abschluss der Recherchephase automatisch an den Kunden gesendet wurde.
Beantworten Leitet den Service Desk-Mitarbeiter beim Entwerfen einer	E-Mail erstellen	Aktivität, die der Service Desk-Mitarbeiter für die Kommunikation mit dem Kunden verwenden kann Aktionen für Kundenservice-Mitarbeiter:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Case Playbook for Complaints – Phasen und Aktivitäten (Fortsetzung)

Phase	Aktivität	Aktivitätsdetails
Antwort für den Fall an.		• **Info anfordern**: Fordert zusätzliche Informationen vom Kunden an. Diese Aktion ändert den Status der Fallaufgabe in „Auf Info warten“. • **Veröffentlichen**: Veröffentlicht den Kommentar oder die Arbeitsnotiz im Aktivitätenstrom des Fallaufgaben-Datensatzes. • **Überprüfung abgeschlossen**: Markiert die Fallaufgabe und die Beantwortungsphase als abgeschlossen.
Lösen Verwaltet die Aktivitäten zur Lösung des Falls.	Lösung vorschlagen	Aktivität, bei der die Felder aus dem Abschnitt „Lösungshinweise“ im Fallformular angezeigt werden. Ein Service Desk-Mitarbeiter kann die **Lösungsdetails hinzufügen und Lösung vorschlagen**auswählen. Wenn der Kunde die Lösung ablehnt, kann der Mitarbeiter zur Lösungsphase zurückkehren und eine andere Lösung vorschlagen. Aktionen für Kundenservice-Mitarbeiter: • **Lösung vorschlagen**: Schlägt dem Kunden die Lösung vor und markiert die Phase „Lösen“ als abgeschlossen. • **Lösung ändern**: Diese Aktion wird angezeigt, nachdem der Kundenservice-Mitarbeiter eine Lösung vorgeschlagen hat.
	Kunde benachrichtigen	Aktivität, die die Details der E-Mail anzeigt, die nach Abschluss der Phase „Lösen“ automatisch an den Kunden gesendet wurde.
Schließen Verwaltet die Aktivitäten zum Schließen des Falls und zum Senden einer Umfrage an den Kunden.	Fall schließen	Wenn der Kunde die Lösung akzeptiert, ist die Phase „Lösen“ abgeschlossen, und das Playbook wird in die Phase „Schließen“ versetzt.
	Kunde benachrichtigen	Aktivität, die die Details der E-Mail anzeigt, die nach Abschluss der Phase „Abschließen“ automatisch an den Kunden gesendet wurde.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozessbasierte Seitenvariante für Beschwerdefalltyp

Die Anwendung Case Playbook for Complaints v5.0 enthält eine prozessbasierte Seitenvariante, die Sie aktivieren und mit dem Beschwerdefalltyp in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMverwenden können. Diese Seite enthält die folgenden Funktionen:

- Horizontale Phasenauswahl im Datensatz, die eine End-to-End-Ansicht des Beschwerdeprozesses bietet.
- Registerkarten für zugehörige Listen, die in der Komponente „Dynamische zugehörige Datensätze“ im kontextbezogenen Seitenbereich angezeigt werden.
- Persistente Account- und Kontaktinformationen, die im Bereich angezeigt werden.
- Registerkarte „E-**Mail** “, die im **Aktivitätenstrom**angezeigt wird.
- E-Mail-Vorlagen, die im kontextbezogenen Seitenbereich angezeigt werden.
- Anpassung des Start- und Endstatus des Genehmigungs-Flows als Felder in der Aktivität „Genehmigungsanforderung“.

Service Desk-Mitarbeiter können nach Bedarf Aufgaben erstellen sowie Falldetails anzeigen und aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Playbook-Seiten.

Case Playbook for Product Support

Verwenden Sie das Case Playbook for Product Support, um Kundenservice-Mitarbeiter durch die Schritte zu führen, die zur Lösung von Produktproblemen auszuführen sind.

In einem Produktsupportfall werden Informationen über den Kunden, das Produkt und das gemeldete Problem erfasst. Das Produktsupport-Playbook stellt die Aktivitäten und Aufgaben bereit, die Kundenservice-Mitarbeiter zur Untersuchung und Lösung des Problems ausführen können. Kundenservice-Mitarbeiter können bei Bedarf auch Aufgaben erstellen und zuweisen und das Playbook zur Kommunikation mit dem Kunden verwenden.

Das Case Playbook for Product Support ist für Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM und CSM Mitarbeiterbereich verfügbar. In den CSM -Arbeitsbereichen wird das Playbook auf der Registerkarte **Playbook** im Falldatensatz angezeigt.

Hinweis:
Wenn Sie über die Administratorrolle verfügen, können Sie ein Playbook für die Verwendung des Kompaktmodus in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMkonfigurieren. Verwenden Sie den Kompaktmodus, um das Playbook von einer Registerkarte im -Arbeitsbereich auf eine Registerkarte im kontextbezogenen Seitenbereich zu verschieben.

Anwendung „Case Playbook for Product Support“

Das Case Playbook for Product Support 3.0 (com.sn_csm_product_caseflow) ist über den ServiceNow® Storeverfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Playbook-Plugins.

Case Playbook for Product Support – PAD-Prozessdefinition

Das Case Playbook for Product Support 3.0 enthält eine neue Prozessdefinition für den Process Automation Designer (PAD) mit der Bezeichnung **product_playbook_v1**. Diese Prozessdefinition enthält die optimierten Phasen und Aktivitäten für das Produktsupport-Playbook.

Die Prozessdefinitionen werden in der Tabelle Prozessdefinitionen (sys_pd_process_definition) gespeichert. Um eine Liste der Prozesse anzuzeigen, können Sie die folgende Aufgabe ausführen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

1. Geben Sie im Anwendungsnavigator **sys_pd_process_definition.list**ein.
2. Konfigurieren Sie die Liste so, dass das Feld **Name** angezeigt wird.

Pro Playbook kann jeweils nur ein PAD-Prozess aktiv sein. Weitere Informationen finden Sie unter Prozessdefinitionen .

Case Playbook for Product Support – Funktionen

Das Case Playbook for Product Support 3.0 enthält die in der folgenden Tabelle aufgeführten Funktionen und Verbesserungen für Fälle.

Case Playbook for Product Support – Funktionen

Funktion	Beschreibung
Fokussierte Aktivitätsansicht	Funktion, die bestimmt, wie die Phasen und Aktivitäten im Playbook angezeigt werden. Das Case Playbook for Product Support verwendet die Ansicht „Fokussierte Aktivität“ von, die Service Desk-Mitarbeiter sehen kann • Der End-to-End-Lebenszyklus des Produktsupport-Workflows im Playbook-Lebenszyklusbereich. • Die aktuelle Phase wird erweitert, und die aktuelle Aktivität wird im Playbook-Lebenszyklusbereich hervorgehoben. • Details der aktuellen Aktivität, die im Playbook-Arbeitsbereich angezeigt wird.
Kontextbezogener Seitenbereich	Funktion, die die folgenden Informationen im kontextbezogenen Seitenbereich anzeigt: • Aktivitätenstrom • Menübandinformationen, z. B. Fallübersicht, Kundendetails, Zeitleiste und SLAs • Dynamische zugehörige Datensätze **Hinweis:** Der Aktivitätenstrom und die Menübandinformationen sind nur in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM verfügbar. Weitere Informationen zur Verwendung des kontextbezogenen Seitenbereichs finden Sie unter

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Case Playbook for Product Support – Funktionen (Fortsetzung)

Funktion	Beschreibung
	• Aktivitätenstrom im kontextbezogenen Seitenbereich verwenden • Menübandinformationen im kontextbezogenen Seitenbereich anzeigen • Dynamische zugehörige Datensätze im kontextbezogenen Seitenbereich anzeigen Weitere Informationen zur Konfiguration dieser Funktion finden Sie unter Sichtbarkeit von Playbook-Phasen und -Aktivitäten konfigurieren.
Sichtbarkeit von Aktivitäten	Funktion, die die folgenden Einstellungen verwendet, um die Sichtbarkeit der Aktivität zu steuern: • Blenden Sie die Aktivitäten in einer Phase aus, auf die der angemeldete Anwender nicht zugreifen kann. • Ausstehende Aktivitäten in Phasen ausblenden.
Kompaktmodus	Modus, der das Playbook von einer Registerkarte im -Arbeitsbereich in den kontextbezogenen Seitenbereich verschiebt. Service Desk-Mitarbeiter können die Playbook-Aktivitäten im Seitenbereich abschließen, während sie die anderen Registerkarten auf der Datensatzseite anzeigen. **Hinweis:** Dieser Modus ist nur in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM verfügbar. Benutzer mit der Rolle admin können ein Playbook so konfigurieren, dass der Kompaktmodus in der Playbook-Komponentenkonfiguration in UI Builderverwendet wird. Weitere Informationen zum Konfigurieren dieser Funktion finden Sie unter Playbook in Workspace integrieren.
Dynamische zugehörige Datensätze	Funktion zum Anzeigen der Datensätze im kontextbezogenen Seitenbereich. Diese Datensätze ändern sich dynamisch abhängig vom Kontext der aktuellen Datensatz- oder Playbook-Aktivität. Auf der Registerkarte **Zugehörige Datensätze** im kontextbezogenen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Case Playbook for Product Support – Funktionen (Fortsetzung)

Funktion	Beschreibung
	Seitenbereich können Service Desk-Mitarbeiter • Liste der zugehörigen Datensätze filtern • Liste auf neuer Registerkarte öffnen • Neue Datensätze erstellen **Hinweis:** Die Funktion für dynamische zugehörige Datensätze ist nur in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM verfügbar. Weitere Informationen erhalten Sie unter Zugehörige Datensätze im kontextbezogenen Seitenbereich anzeigen.
SLA-Widget	Aktivitätskarten im Playbook-Arbeitsbereich können ein SLA-Widget anzeigen. Das Widget wird auf der Aktivitätskarte angezeigt, wenn es für die Playbook-Aktivität eine SLA gibt. Die Farbe des Widget weist auf die verbleibende Zeit für die SLA hin: • Grün: 0 bis 50 % • Gelb: 50 bis 75 % • Orange: 75 bis 99 % • Rot: 100 % oder Frist nicht eingehalten

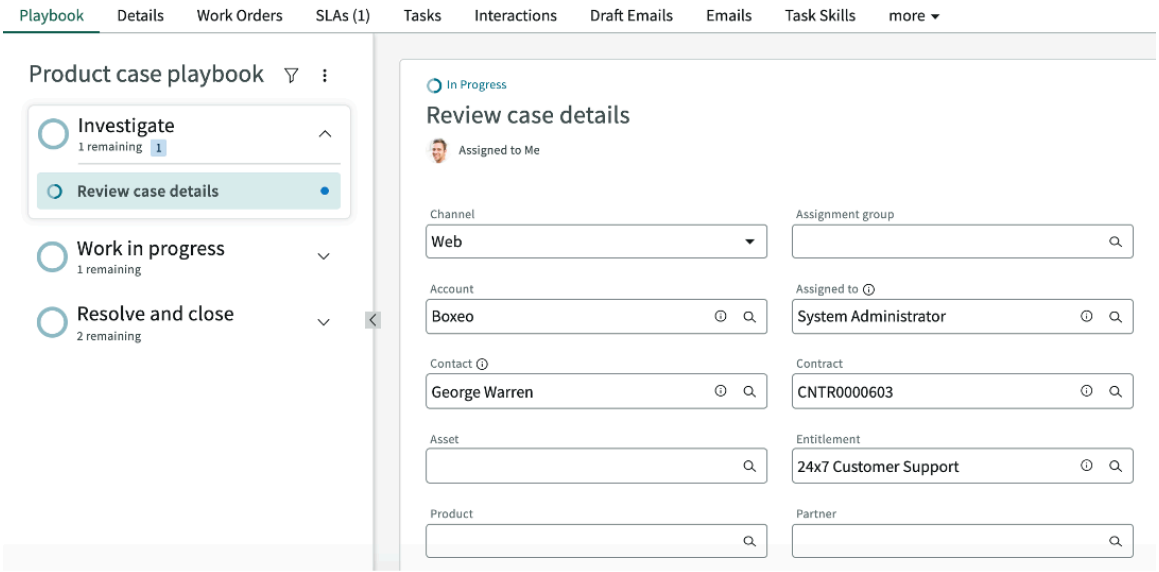
Mithilfe der Playbook-Phasen- und Aktivitätsauswahlen in Phasen und Aktivitäten navigieren

Mit der Playbook-Phasenauswahl können Service Desk-Mitarbeiter den gesamten Produktsupport-Workflow anzeigen. Service Desk-Mitarbeiter können durch die Playbook-Phasen und -Aktivitäten navigieren, indem sie die folgenden Aufgaben ausführen:

- Erweitern und reduzieren Sie die Phasen, um Aktivitäten ein- oder auszublenden.
- Verwenden Sie den Filter in der Phasenauswahl, um Aktivitäten nach dem zugewiesenen Benutzer oder dem Aktivitätsstatus zu filtern.
- Wählen Sie eine Aktivität aus, um die Details im Playbook-Arbeitsbereich anzuzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Das folgende Beispiel zeigt die verschiedenen Phasen und Aktivitäten in einem Playbook.



Playbook-Aktionsmenü verwenden

Das Menü Playbook-Aktionen im Playbook-Header enthält die Aktionen, die Service Desk-Mitarbeiter auf Playbook-Ebene ausführen können. Service Desk-Mitarbeiter können das Symbol für ⋮) auswählen, um auf dieses Menü zuzugreifen.

Das Menü „Playbook-Aktionen“ enthält die folgenden Aktionen auf Playbook-Ebene:

- **Alle**Phasen erweitern: Erweitert alle Phasen im Playbook.
- **Alle**Phasen reduzieren: Reduziert alle Phasen im Playbook.
- **Info anfordern**: Zeigt ein Popup-Fenster an, in dem ein Mitarbeiter mit dem Kunden kommunizieren kann. Mit dieser Aktion werden auch die Details im Fallaktivitätenstrom gespeichert. Mit dieser Aktion wird der Status des Falls in „Warten auf Info“ geändert, und die SLAs und Timer für den Fall werden angehalten.
- **Informationen erhalten**: Setzt den Fall auf den vorherigen Status zurück und startet die SLAs und alle Timer neu.

Die Aktionen auf Aktivitätsebene können auch im Menü Playbook-Aktionen angezeigt werden. Diese Aktionen können je nach Art der Aktivität und je nach Phase variieren. Beispielsweise sind Aktionen verfügbar, um Fälle zu akzeptieren, zugehörige Fälle zu erstellen, Fallaufgaben zu erstellen und Lösungen vorzuschlagen.

Case Playbook for Product Support – Phasen und Aktivitäten

In der folgenden Tabelle sind die Phasen und Aktivitäten des Fall-Playbooks für Produktsupport aufgeführt, mit denen Service Desk-Mitarbeiter Kundenprobleme lösen können.

Case Playbook for Product Support – Phasen und Aktivitäten

Phase	Aktivität	Details
Untersuchen Leitet den Mitarbeiter bei	Falldetails überprüfen	Ein Fall befindet sich in der Untersuchungsphase, wenn der Status „Neu“ oder „Offen“ lautet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Case Playbook for Product Support – Phasen und Aktivitäten (Fortsetzung)

Phase	Aktivität	Details
der Erfassung von Kundeninformationen und bei ersten Untersuchungen zum Produktproblem an.		Diese Aktivität zeigt Informationen zum Fall an, einschließlich Kunden- und Produktdetails sowie aller Verträge und Berechtigungen. Der Service Desk-Mitarbeiter kann Details zum Problem hinzufügen und die Informationen und zugehörigen Suchergebnisse wie Wissensartikel oder ähnliche Fälle überprüfen. Aktionen für Kundenservice-Mitarbeiter: • **Mir zuweisen**: Weist den Fall dem aktuellen Mitarbeiter zu. • **Akzeptieren**: Ermöglicht dem Mitarbeiter, den Fall zu akzeptieren. • **Speichern**: Speichert alle an den Falldetails vorgenommenen Änderungen. • **Als vollständig markieren**: Speichert die Informationen, markiert die Aktivität als abgeschlossen und fährt mit der nächsten Aktivität oder Phase fort.
In Bearbeitung Sie können bei Bedarf Fallaufgaben erstellen und Benutzern Aufgaben zuweisen.	Fallaufgaben erstellen	Ein Fall befindet sich in der Phase „In Bearbeitung“, wenn der Service Desk-Mitarbeiter die ersten Untersuchungen abschließt und mit der Bearbeitung des Problems beginnt. Diese Aktivität beinhaltet eine Liste von Fallaufgaben. Mitarbeiter können nach Bedarf Aufgaben erstellen, um die Arbeit für einen Fall abzuschließen. Aktionen für Kundenservice-Mitarbeiter: • **Neu hinzufügen**: Erstellt eine Fallaufgabe. Fügen Sie der Aufgabe Informationen hinzu, und wählen **Sie Speichern**, um die Aufgabe der Liste Fallaufgaben hinzuzufügen. • **Als vollständig markieren**: Markiert die Aktivität als abgeschlossen und fährt mit der nächsten Aktivität oder Phase fort.
Lösen und schließen Die Fallaufgaben sind abgeschlossen, und der Service Desk-Mitarbeiter ist bereit, dem	Lösen	Fügen Sie den Feldern **Lösungscode** und **Lösungshinweise** auf der Aktivitätskarte Details hinzu, und wählen **Sie Speichern**aus. Diese Informationen werden dem Falldatensatz hinzugefügt. Aktionen für Kundenservice-Mitarbeiter:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Case Playbook for Product Support – Phasen und Aktivitäten (Fortsetzung)

Phase	Aktivität	Details
Kunden eine Lösung vorzuschlagen.		• **Lösung vorschlagen**: Benachrichtigt den Kunden über die vorgeschlagene Lösung. • **Lösung ändern**: Diese Aktion wird angezeigt, nachdem ein Mitarbeiter eine Lösung vorgeschlagen hat. Verwenden Sie diese Aktion, um den Falllösungsfeldern Informationen hinzuzufügen.
	Fall schließen	In dieser Aktivität werden die folgenden schreibgeschützten Felder angezeigt: • **Geschlossen von**: Mitarbeiter, der den Fall geschlossen hat. • **Geschlossen**: Datum und die Uhrzeit, zu denen der Fall geschlossen wurde. Das System schließt den Fall, wenn der Kunde die Lösung akzeptiert oder wenn der Service Desk- **Mitarbeiter Fall schließen**auswählt.

Prozessbasierte Seitenvariante für Fälle

Die Anwendung Case Playbook for Product Support v5.0 enthält eine prozessbasierte Seitenvariante, die Sie aktivieren und mit Fällen in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMverwenden können. Diese Seite enthält die folgenden Funktionen:

- Eine horizontale Phasenauswahl oben im Datensatz, die eine End-to-End-Ansicht des Beschwerdeprozesses bietet Die Aktivitäten innerhalb der einzelnen Phasen werden in der Aktivitätsanzeige gestapelt.
- Zeigt die Registerkarten der zugehörigen Liste in der Komponente „Dynamische zugehörige Datensätze“ im kontextbezogenen Seitenbereich an.
- Zeigt persistente Account- und Kontaktinformationen im linken Seitenbereich an.
- Zeigt die Registerkarte „E- **Mail** “ im **Aktivitätenstrom**an.
- Zeigt die E-Mail-Vorlagen im kontextbezogenen Seitenbereich an.
- Unterstützt Fallzusammenfassungskarte im linken Bereich.

Service Desk-Mitarbeiter können nach Bedarf Aufgaben erstellen sowie Falldetails anzeigen und aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter Playbook-Seiten.

Playbooks für Kundenservice-Management konfigurieren

Konfigurieren Sie verschiedene Playbook-Einstellungen, etwa die ausgewählte Aktivitätsansicht und die Festlegung der Sichtbarkeit von Aktivitäten.

Einige der Konfigurationen für ein Playbook finden in UI Builder im Rahmen der Konfiguration der Playbook-Komponente statt. Weitere Einstellungen können im Playbook Experience-Konfigurationsdatensatz konfiguriert werden. Diese Einstellungen umfassen die Auswahl der Playbook-Aktivitätsansicht und die Konfiguration der Sichtbarkeit von Playbook-Phasen und -Aktivitäten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Playbook-Konfigurationsaufgaben

Konfigurationsaufgabe	Beschreibung
Erstellen oder passen Sie eine Playbook-Datensatzseite an	Eine Datensatzseite gibt die Basisstruktur dafür vor, wie ein Datensatz im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich angezeigt wird. Die folgenden Playbook-Datensatzseiten sind mit der Anwendung „Playbooks für Customer Service Management“ [com.sn_csm_playbook] verfügbar: • Fall-Playbook: Seite für horizontale Phasen • Fall-Playbook: Seite für vertikale Phasen Weitere Informationen finden Sie unter UI Builder-Seiten und -Seitenvarianten verwalten.
Konfigurieren Sie die Einstellungen für die Playbook-Datensatzseite	Jede Datensatzseite von UI Builder enthält die folgenden Einstellungen: • **Aktiv**: Durch Aktivieren dieses Kontrollkästchens wird die Seite für die ausgewählte Zielgruppe verfügbar. • **Reihenfolge**: Dieser Wert gibt die Seitenpriorität an. Die Seite mit dem niedrigsten Reihenfolgewert ist die Standardseite. • **Bedingungen**: Bestimmen Sie, wann eine Seitenvariante angezeigt wird. • **Zielgruppe**: Bestimmt, wer die Seite sehen kann. Weitere Informationen finden Sie in den folgenden Themen: • Fall-Playbook: Einstellungen für Seitenvarianten von horizontalen Phasen • Fall-Playbook: Einstellungen für Seitenvarianten von vertikalen Phasen
Playbook-Aktivitätsansicht auswählen	Die Aktivitätsansicht bestimmt, wie die Phasen und Aktivitäten im Playbook angezeigt werden. • **Gestapelt**:<add description> • **Fokussiert**:<add description> Benutzer mit Systemadministratorrolle können in UI Builder in der Playbook-Komponentenkonfiguration eine Playbook-Aktivitätsansicht auswählen.
Sichtbarkeit von Playbook-Phasen und -Aktivitäten konfigurieren	Die folgenden Felder steuern die Sichtbarkeit von Playbook-Phasen und -Aktivitäten. • **Hide Inaccessible Activity** (Nicht zugängliche Aktivität ausblenden): Die Zugänglichkeit wird durch Benutzerberechtigungen bestimmt. Wenn diese Option aktiviert ist, können Benutzer keine Aktivität sehen, wenn sie nicht berechtigt sind, die mit der Aktivität verknüpften Daten anzuzeigen. Wenn Benutzer auf alle Aktivitäten in

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Playbook-Konfigurationsaufgaben (Fortsetzung)

Konfigurationsaufgabe	Beschreibung
	einer Phase nicht zugreifen können, wird auch die Phase ausgeblendet. • **Control Activity Display** (Aktivitätsanzeige steuern): Ausstehende Aktivitäten sind die Aktivitäten, die noch nicht ausgelöst wurden. Wählen Sie eine der Optionen in diesem Feld aus, um ausstehende Aktivitäten anzuzeigen oder auszublenden. Benutzer mit der Rolle „Systemadministrator“ können im Konfigurationsdatensatz der Playbook-Experience.
Konfigurieren Sie ein Playbook für die Verwendung des Kompaktmodus	Im Kompaktmodus wird das Playbook von einer Registerkarte im Arbeitsbereich in den kontextbezogenen Seitenbereich verschoben. Kundenservice-Mitarbeiter können Playbook-Aktivitäten im Seitenbereich abschließen, während sie andere Registerkarten auf der Datensatzseite anzeigen. Benutzer mit der Rolle „Systemadministrator“ können in UI Builder in der Playbook-Komponentenkonfiguration festlegen, dass das Playbook im Kompaktmodus verwendet wird. Weitere Informationen zum Konfigurieren dieser Funktion finden Sie unter Playbook in Workspace integrieren.
Zeigen Sie die Vorschau eines Playbooks an	Benutzer mit der Rolle „Playbook-Experience-Administrator“ [playbook_experience.admin] können die Vorschau eines Playbooks in einer Umgebung außerhalb der Produktion in Echtzeit anzeigen. Mit dieser Funktion können Playbook Experience-Administratoren verschiedene Playbook-Einstellungen auf einfache Weise anzeigen und testen.
Wählen Sie eine Playbook-Experience aus	Eine Playbook Experience ist ein definierter Satz von Konfigurationen, der bestimmt, wie das System Playbooks im Arbeitsbereich darstellt. Mit Playbook Experiences können Sie das Erscheinungsbild eines Playbook anpassen, Benutzeraktionen zuordnen und Aktivitäten überschreiben. Das Plugin „Playbook Experience“ (com.playbook_experience) enthält den Datensatz „Globale Playbook Experience“, der eine standardmäßige Playbook-Konfiguration definiert. Das Plugin „Playbooks for Kundenservice-Management“ (com.sn_csm_playbook) enthält die folgenden zusätzlichen Playbook Experience-Datensätze: • CSM Configurable Workspace Playbook • CSM Agent Workspace Playbook Benutzer mit Systemadministratorrolle können beim Hinzufügen eines Playbook zu einer Seite in UI Builder eine Playbook Experience auswählen. Verschiedene Playbooks für denselben Datensatztyp können unterschiedliche Playbook Experiences verwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Playbook-Konfigurationsaufgaben (Fortsetzung)

Konfigurationsaufgabe	Beschreibung
	Wenn für einen Beschwerdefall beispielsweise zwei Playbooks zum Einsatz kommen, kann für jedes Playbook eine andere Playbook Experience verwendet werden. Weitere Informationen finden Sie in den folgenden Themen in der Administratordokumentation des -Arbeitsbereichs : • Playbook-Experience-Konfigurationen erstellen • Zeigen Sie die Vorschau eines Playbooks an
Richten Sie einen Datensatzgenerator für einen Falltyp ein	Erstellen Sie mit einem Playbook-Datensatzgenerator einen Datensatz für einen Falltyp. Bei einem Datensatzgenerator erstellt das System als ersten Schritt im Playbook einen Datensatz.
Konfigurieren Sie eine optionale Aktivität für ein Playbook	Konfigurieren Sie optionale Playbook-Aktivitäten, damit Service Desk-Mitarbeiter und Erfüller während einer Playbook-Ausführung Aktivitäten einfügen können. Beispielsweise kann ein Kunde eine optionale Aktivität planen, z. B. die Vereinbarung eines Termins für den Besuch eines Standorts.

Playbook Experiences

Mithilfe von Playbook Experiences lässt sich das Erscheinungsbild von Playbooks anpassen. Einstellungen in einer Playbook-Experience steuern, wie UI Builder ein Playbook in den CSM-Arbeitsbereichen rendert. Systemadministratoren können Einstellungen im Playbook Experience-Datensatz konfigurieren, um die Playbook-Phase und die Sichtbarkeit der Aktivität festzulegen.

In UI Builder können Systemadministratoren Einstellungen für Playbook-Komponenten konfigurieren, z. B.:

- Eine Playbook-Experience auswählen
- Aktivitätsansicht auswählen
- Kompaktmodus aktivieren

Weitere Informationen finden Sie unter Playbooks für Customer Service Management konfigurieren.

Playbook-Aktivitätsansicht auswählen

Die Aktivitätsansicht bestimmt, wie die Phasen und Aktivitäten im Playbook angezeigt werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Benutzer mit Systemadministratorrolle können in UI Builder in der Playbook-Komponentenkonfiguration eine Playbook-Aktivitätsansicht auswählen.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu UI Builder, und öffnen Sie die Playbook-Komponente.
2. Klicken Sie auf die Playbook-Komponente.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Wählen Sie auf der Registerkarte „Konfiguration“ im Feld **Aktivitätsansicht** eine Ansicht aus.

4. Klicken Sie auf **Speichern**.

Sichtbarkeit von Playbook-Phasen und -Aktivitäten konfigurieren

Konfigurieren Sie die Sichtbarkeit von Playbook-Phasen und -Aktivitäten, die ausstehen oder auf die ein Benutzer nicht zugreifen kann.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Verwenden Sie die folgenden Felder im Datensatz der Playbook Experience-Konfiguration, um die Sichtbarkeit von Playbook-Phasen und -Aktivitäten zu steuern.

- **Sichtbarkeit unzugänglicher Daten**: Die Zugänglichkeit wird durch Benutzerberechtigungen bestimmt. Wenn diese Option aktiviert ist, können Benutzer keine Aktivität sehen, wenn sie nicht berechtigt sind, die mit der Aktivität verknüpften Daten anzuzeigen. Wenn Benutzer auf alle Aktivitäten in einer Phase nicht zugreifen können, wird auch die Phase ausgeblendet.
- **Sichtbarkeit ausstehender Elemente**: Ausstehende Aktivitäten sind Aktivitäten, die noch nicht ausgelöst wurden. Wählen Sie eine der Optionen in diesem Feld aus, um ausstehende Aktivitäten anzuzeigen oder auszublenden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Playbook-Experience** > **Playbook Experiences**.
2. Wählen Sie eine Playbook Experience aus.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste „Konfigurationen“ auf die gewünschte Konfiguration.
4. Wählen Sie **Unzugängliche Aktivität** ausblenden in der Dropdown-Liste für **unzugängliche Datentransparenz** aus, um die Aktivitäten in einer Phase auszublenden, auf die der angemeldete Benutzer nicht zugreifen kann.

   Der Standardwert für dieses Feld lautet „false“.
5. Wählen Sie im Feld **Sichtbarkeit ausstehender Elemente** eine der folgenden Optionen aus.
6. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Zugehörige Informationen

Playbook-Experience-Konfigurationen erstellen

Konfigurieren Sie eine optionale Aktivität für ein Playbook

Richten Sie einen Datensatzgenerator für den Falltyp ein

Erstellen Sie mit einem Playbook-Datensatzgenerator einen Datensatz für einen Falltyp. Bei einem Datensatzgenerator erstellt das System als ersten Schritt im Playbook einen Datensatz.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: playbook_experience.admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ein Datensatzgenerator wird für eine bestimmte Tabelle eingerichtet. Sie können den Namen der Datensatzgeneratoraktivität, die Formularansicht und das Playbook angeben, die ein Benutzer sieht, bevor ein Datensatz erstellt wird. Sie können auch die deklarative Aktion konfigurieren, die zum Senden des Formulars verwendet wird. Weitere Informationen zu deklarativen Aktionen finden Sie unter Deklarative Aktionen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Playbook-Experience** > **Datensatzgeneratoren**.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formularfelder „Datensatzgenerator für Playbook-Experience“.

Feld	Beschreibung
Tabelle	Tabelle, die die neue Datensatzseite für den Datensatzgeneratoreintrag verwenden soll.
Prozessdefinition	Prozessdefinition, die angezeigt werden soll, bevor ein Datensatz erstellt wird. Alle Aktivitäten werden als ausstehend markiert. Wenn nach dem Erstellen des Datensatzes kein Prozess ausgeführt wird, löst ein Playbook diese Prozessdefinition manuell aus.
Namen für Datensatzaktivität erstellen	Name, der in der Datensatzgeneratoraktivität angezeigt werden soll, die als erster Schritt in die angegebene Prozessdefinition eingefügt wird.
Aktiv	Option zum Aktivieren des Datensatzgenerators.
Bestellung	Ganzzahl, die die Priorität dieser Konfiguration in Bezug auf andere Aktivitäten in einer Playbook-Experience bestimmt. Je niedriger die Zahl, desto wahrscheinlicher ist es, dass ein Anwender sie einer anderen Konfiguration vorzieht. Verwenden Sie Zahlen, die in den Hunderten liegen. Zum Beispiel 100, 200, 300 oder 400.
Datensatzformularansicht erstellen	Formularansicht für das neue Datensatzformular, das in der eingefügten Aktivität eingebettet ist.
Vorlagenfelder	Optionale Feldwerte, die im Formular für einen neuen Datensatz vorab ausgefüllt werden können.

4. Wählen Sie **Absenden**.

Konfigurieren Sie eine optionale Aktivität für ein Playbook

Konfigurieren Sie optionale Playbook-Aktivitäten, damit Service Desk-Mitarbeiter und Erfüller während einer Playbook-Ausführung Aktivitäten einfügen können. Beispielsweise kann ein Kunde eine optionale Aktivität planen, z. B. die Vereinbarung eines Termins für den Besuch eines Standorts.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: playbook_experience.admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Konfigurieren Sie optionale Playbook-Aktivitäten im Prozessautomatisierungs-Designer (PAD).

Obwohl Sie globale optionale Aktivitäten überall im Playbook einfügen können, können Sie phasenspezifische optionale Aktivitäten nur einfügen, wenn eine bestimmte Phase im Playbook aktiv ist. Sie können auch andere globale optionale Aktivitäten wie ähnliche Datensätze, ähnliche Dokumente und verwaltete Dokumente hinzufügen.

Hinweis:
Einige optionale Aktivitäten erfordern möglicherweise zusätzliche Plugins. Wenn beispielsweise für die Aktivität „Genehmigungsanforderung“ die Genehmigungsaktion dem Kunden über das Serviceportal zur Verfügung gestellt werden muss, müssen Sie das Plugin Portal Store App (com.snc:app-customer-service-portal) Release Version 23.2 installieren. 4. Um die Aktivitäten für die ähnlichen und verwalteten Dokumente in PAD anzuzeigen, müssen Sie das Plugin „Dokumentverwaltung“ (com.snc.platform_document_management) installieren.

Prozedur

1. Navigieren zu**Alle** > **Prozessautomatisierungs-Designer** im Kontext des Playbooks, dem Sie die optionale Aktivität hinzufügen möchten.
2. Wählen Sie auf der neuen Registerkarte unter **Multi-Flow-Prozesse**den Playbook-Namen aus.
3. **Zeigen**Sie die optionalen Aktivitäten unter allen Phasen an, indem Sie den Umschalter für Optionale Aktivitäten anzeigen aktivieren.
4. Wählen **Sie Optionale Aktivität hinzufügen** in jeder Phase oder global aus.
5. Wählen Sie unter **Aktivität**hinzufügen aus **Playbook für Customer Service Management** > **Genehmigungsanforderung**.
   Eine neue optionale Aktivität für die Genehmigungsanforderung wird erstellt.
6. Wählen Sie die optionale Aktivität **Genehmigungsanforderung** aus.
7. Fügen Sie unter **Aktivitätseigenschaften bearbeiten**auf der Registerkarte **Details** eine Bezeichnung, eine **Beschreibung**und eine **Aktivitätsdefinition**hinzu, und legen **Sie die StartregelaufManuell**fest. Diese Einstellung ist der Indikator „Optionale Aktivität“.
8. Speichern Sie den neuen Aktivitätsdatensatz.
9. Wählen Sie **Alle Eigenschaften anzeigen aus**.
10. Navigieren zu **Registerkarte „Automatisierung“.** > **übergeordnete Datensätze** und wählen Sie den übergeordneten Datensatz aus.
11. **Wahlweise:** Wechseln Sie zur Registerkarte **Automatisierung**, und legen Sie die Werte für den Start- und Endstatus fest.
    Die Werte für den Start- und Endstatus werden aus dem Wertfeld der Tabelle „sys_choice“ abgeleitet.

    (Optional) Informationen zum Erstellen eines anwenderdefinierten Status-Flows finden Sie unter Create a state flow . Stellen Sie sicher, dass die Klasse des Status-Flows „Kundenservicefall-Flow“ ist. Sie können auch weitere deklarative Aktionen für die optionale Aktivität konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter Neue deklarative Aktionszuweisungen erstellen .
12. Wählen Sie **Fertig**.
13. Wählen Sie **Aktivieren**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

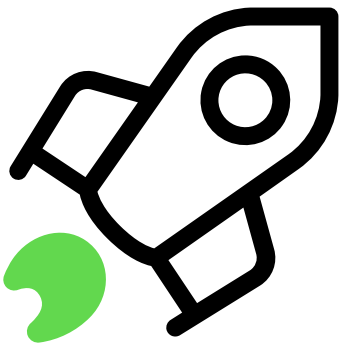
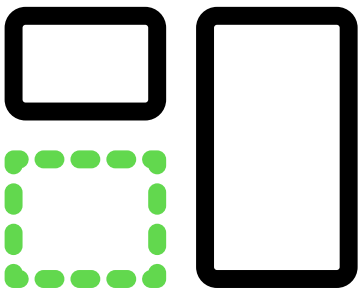
Playbooks für Portale

Mit Kundenservice-Management (CSM)-Playbooks in Serviceportalen erhalten Sie die Schritt-für-Schritt-Anleitung für den Fall-Flow-Prozess und die Kontextinformationen, die Sie benötigen, um jede Phase des Flows und der zugehörigen Aktivitäten erfolgreich abzuschließen.

Durch die geführte Aufnahme mit Playbooks können Sie mühelos Formulare ausfüllen oder Informationen für einen Fall angeben. Playbooks bieten eine klare Roadmap, die Ihren Fortschritt beim Übermittlungsprozess und die verbleibenden Schritte anzeigt, die Sie abschließen müssen. Bei Bedarf können Sie zu einem vorherigen Schritt zurückkehren. Außerdem werden Ihnen Optionen und Eingabesteuerelemente angezeigt, mit denen Sie Informationen schnell und genau eingeben können. Darüber hinaus können Sie eine Anwendung oder ein Formular speichern, die bzw. das noch nicht zur Übermittlung bereit ist, und die Arbeit damit später fortsetzen.

Erste Schritte

Wählen Sie eine der Kacheln aus, um zu erfahren, wie Sie ein Playbook aktivieren und verwenden.

Aktivieren Sie Playbooks für Portale	Verwenden Sie Playbooks für Portale	Aktivieren Sie einen Reflow für neue UI Builder-Seiten
		
Erfahren Sie, wie Sie Playbooks für Portale aktivieren.	Verwenden Sie das Playbook, um alle erforderlichen Phasen und Aktivitäten mit einer Schritt-für-Schritt-Anleitung erfolgreich abzuschließen.	Passen Sie die Eigenschaften von Komponenten an, wenn Sie die Größe eines Fensters ändern oder die Zoomfunktion eines Browsers verwenden

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Aktivieren Sie Playbooks für Portale

Aktivieren Sie Playbooks für Portale, damit Ihre Kunden mithilfe der Schritt-für-Schritt-Anleitung den Fall-Flow-Prozess verfolgen können. Sie können die Informationen, die sie für jede Phase des Flows und die zugehörigen Aktivitäten benötigen, auch mit den Playbooks Kundenservice-Management (CSM) in Serviceportalen abrufen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Übersicht

Mit der Administratorrolle können Sie Playbooks für Portale aktivieren. Das Basissystem wird in einem inaktiven Zustand geliefert. Sie müssen sie in Playbooks (PAD) aktivieren, damit der Benutzer sie sehen kann.

Hinweis:
Installieren Sie als Voraussetzung die Anwendung Case Playbook for Onboarding (com.sn_csm_onboarding_caseflow). Es ist im ServiceNow® Storeverfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Playbook-Plugins.

Zusammenfassung der Schritte zum Aktivieren von Playbooks für Portale

Sie können Playbooks für Portale in vier Schritten konfigurieren. Playbooks für Portale bieten Ihren Kunden einen geführten Aufnahmeprozess in den Serviceportalen.

1. Aktivieren Sie den Entwurfsstatus im Status des Onboarding-Falltyps. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie den Entwurfsstatus im Status des Onboarding-Falltyps.
2. Aktivieren Sie den Datensatzgenerator. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie den Datensatzgenerator.
3. Aktivieren Sie ein neues Onboarding-Playbook mit Selfservice in Playbooks (PAD). Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie ein neues Onboarding-Playbook mit Selfservice.
4. Aktivieren Sie das geführte Onboarding in den Playbook-Inhaltselementen. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie das geführte Onboarding in Playbook-Inhaltselementen.

Aktivieren Sie den Entwurfsstatus im Status des Onboarding-Falltyps

Portalbenutzer können einen Fall während des Aufnahmeprozesses speichern und zu einem späteren Zeitpunkt mit dem Entwurfsstatus fortfahren.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Aktivieren Sie einen Entwurfsstatus für den Onboarding-Falltyp, damit der Fall während der Aufnahmephase im Entwurfsstatus bleibt, bis der Fall übermittelt wird.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **sys_choice.list**.
2. Wählen Sie den Datensatz mit **Tabellennamesn_onboarding_case** mit dem Feldwert **Element** als **Status**und dem **Feldnamen** Bezeichnung als **Entwurf aus**.
3. Wählen Sie **Bearbeiten**.
4. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Inaktiv**.
5. Wählen Sie **Aktualisieren**.
6. Navigieren zu **Systemdefinition** > **Geplante Aufgabe**und suchen Sie nach **sys_id** - **ba5ba3d8944e7110f87759453e4c7084** oder **Name** - **URL für meine Listen aktualisieren für Fälle vom Typ Entwurf**.
7. Wählen Sie **Jetzt ausführen**.
   Mit dieser Aktion werden die Fälle vom Typ „Entwürfe“ vom Listenfilter auf der Registerkarte „ **My List** “ (Meine Liste) beim ersten Laden der Seite ausgeschlossen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktivieren Sie den Datensatzgenerator

Aktivieren Sie den Datensatzgenerator für den Portalfall, und zeigen Sie dem Anwender das neue Guided Playbook an. Portalbenutzer können durch die Playbook-Schritte navigieren, um die Fallaufnahme abzuschließen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Playbook-Experience** > **Rekordergeneratoren**.
2. Wählen Sie in der Liste **Tabellenname** – **sn_onboarding_case** mit **Prozessdefinitionsname** – **Onboarding mit Selfservice aus**.
3. Wählen Sie **Bearbeiten**.
4. Aktivieren Sie die Checkbox **Aktiv**.
5. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Aktivieren Sie ein neues Onboarding-Playbook mit Selfservice

Aktivieren Sie ein neues Onboarding-Playbook mit Selfservice in Playbooks (PAD), um sicherzustellen, dass das neue Playbook sichtbar ist.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Prozessautomatisierungs-Designer**.
2. Wählen Sie auf der Registerkarte Prozesse die Bezeichnung **Onboarding with Self-Service**(Onboarding mit Selfservice) aus.
3. Wählen Sie im Menü Weitere Aktionen die Option **Aktivieren**aus.
   Stellen Sie sicher, dass der vorherige PAD-Prozess deaktiviert ist.

Aktivieren Sie das geführte Onboarding in Playbook-Inhaltselementen

Aktivieren Sie das geführte Onboarding in Playbook-Inhaltselementen, und verifizieren Sie, dass das neue Inhaltselement den zugehörigen Playbook-Datensatzgenerator startet.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Playbook-Experience** > **Playbook-Inhaltselemente**.
2. Wählen Sie **Neue Anforderung für geführtes Onboarding aus**.
3. Wählen Sie **Bearbeiten**.
4. Aktivieren Sie die Checkbox **Aktiv**.
5. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Aktivieren Sie einen Reflow für Ihre UI Builder -Seiten

Aktivieren Sie einen Reflow für Ihre UI Builder -Seiten. Auf diese Weise müssen Sie beim Ändern der Fenstergröße nicht horizontal scrollen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die Umbruchfunktion passt die Eigenschaften der Komponenten an, wenn Sie die Größe eines Fensters ändern. Es passt sich an kleinere Bildschirmgrößen an und ändert die Eigenschaften der Komponente für die verschiedenen Bildschirmgrößen.

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > *UI Builder*.
2. Wählen Sie unter **Experiences**die Option **Playbook Experience Portal**aus.
3. Öffnen Sie eine bestimmte Seite oder Variante (**CSM Fallprozess erstellen** oder **CSM Fallprozess**), für die Sie den Reflow anpassen möchten.
4. Bearbeiten Sie die Komponenteneinstellungen der **Playbook-Aktivitätsanzeige**.
5. Legen Sie auf der Registerkarte **Stile** in UI Builderdie Höhe der Aktivitätsanzeige auf 100 Uhr fest.
6. Navigieren Sie zu der Komponente **Größenanpassbare Bereiche** > **Konfiguration der Bereiche** und kopieren Sie den Code in das standardmäßig angezeigte Fenster, indem Sie den Wert der geskripteten Eigenschaft bearbeiten.

```
// Resizable Panes default displayed pane scripted value
// when in left/right pane position
function evaluateProperty({api, helpers}) {
   if(!api.data.playbook_custom_layout.compactMode) return "both";
 return (api.data.playbook_custom_layout.selectedItem || {}).stageContextId ? "right" : "left";
}
// when in top/bottom pane position
function evaluateProperty({api, helpers}) {
   if (!api.data.playbook_custom_layout.compactMode) return "both";

 return (api.data.playbook_custom_layout.selectedItem || {}).stageContextId ? "bottom" :
 "top";
}
```

7. Wählen Sie **Fertig**.
   Weitere Einzelheiten finden Sie unter Reflow for playbook components .

Dynamische zugehörige Datensätze konfigurieren

Systemadministratoren können die Funktion für dynamische zugehörige Datensätze so konfigurieren, dass zugehörige Datensätze in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM im kontextbezogenen Seitenbereich angezeigt werden. Diese Datensätze ändern sich dynamisch abhängig vom Kontext der aktuellen Datensatz- oder Playbook-Aktivität.

Die Konfiguration der Funktion für dynamische zugehörige Datensätze umfasst mehrere Arten von Datensätzen. Der folgenden Tabelle können Sie Einzelheiten zu diesen Datensatztypen entnehmen.

- Zugehörige Datensatzkontexte
- Zugehörige Datensatzdefinitionen
- Kontextbezogene Datensatzdefinitionen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dynamische zugehörige Datensatztypen

Datensatztyp	Beschreibung
Zugehöriger Datensatzkontext	Definiert den Kontext, in dem zugehörige Datensätze auf der Registerkarte „Zugehörige Datensätze“ angezeigt werden. Für die folgenden Datensatztypen können Sie einen zugehörigen Datensatzkontext erstellen: • Quelldatensatz, z. B. Kundenservicefall • Playbook-Aktivität, z. B. Hinzufügen zusätzlicher Mitglieder zu einem Onboarding-Fall Kontextdatensätze identifizieren die folgenden Informationen: • Die Tabelle, die den Typ des Datensatzes enthält, für den zugehörige Datensätze konfiguriert werden. • Zusätzliche Bedingungen, die für die ausgewählte Tabelle gelten. Diese Bedingungen bestimmen, ob die zugehörigen Datensatzdefinitionen für die ausgewählte Tabelle zur Laufzeit ausgeführt werden. • Die Typen der anzuzeigenden zugehörigen Datensätze, z. B. SLAs und E-Mails.
Zugehörige Datensatzdefinition	Identifiziert einen bestimmten Typ von Daten, die abgerufen werden sollen, z. B. SLAs und aktive Verträge. Sie können eine zugehörige Datensatzdefinition für jeden Datentyp erstellen, der in die Registerkarte „Zugehörige Datensätze“ aufgenommen werden soll, und dann eine oder mehrere Definitionen mit einem Kontextdatensatz verknüpfen.
Kontextbezogene Datensatzdefinition	Definiert die Beziehung zwischen einem Kontextdatensatz und den zugehörigen Definitionsdatensätzen. Wenn Sie einen Kontextdatensatz öffnen, können Sie die zugehörigen Definitionsdatensätze in der zugehörigen Liste „Kontextbezogene Datensatzdefinitionen“ anzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Weitere Informationen zu diesen Tabellen, einschließlich Feldbeschreibungen, finden Sie unter Tabellen für dynamische zugehörige Datensätze.

Funktionsweise von Kontext- und Definitionsdatensätzen

Kontextdatensätze definieren den Kontext, in dem zugehörige Datensätze auf der Registerkarte „Zugehörige Datensätze“ angezeigt werden. Dies schließt Bedingungen ein, die auf den ausgewählten Datensatztyp angewendet werden. Zum Erstellen eines Kontextdatensatzes für eine Aktivität für das Onboarding-Playbook gehen Sie beispielsweise wie folgt vor:

1. Wählen Sie die Tabelle aus, in der die Aktivität gespeichert werden soll: **Ausführung der Aktivität [sys_pd_activity_context]**.
2. Definieren Sie zusätzliche Bedingungen, die auf die ausgewählte Tabelle angewendet werden sollen.
   - **[Aktivität.Prozessdefinition] [ist] [Onboarding-Playbook]**
   - **[Aktivität] [ist] [Zusätzliche Mitglieder hinzufügen]**

   Diese Bedingungen bestimmen, ob die zugehörigen Datensatzdefinitionen für die ausgewählte Tabelle zur Laufzeit ausgeführt werden. Wenn die Bedingungen als „true“ ausgewertet werden, werden die Definitionen ausgeführt. Bei „false“ werden die Definitionen ignoriert. Wenn ein Kontext keine Bedingungen hat, wird dies als „true“ ausgewertet.
3. Wählen Sie die auszuführenden zugehörigen Datensatzdefinitionen aus: **Zusätzliche Mitglieder**

Zur Laufzeit prüft das System, ob zugehörige Datensatzkontexte vorhanden sind, die mit der aktuellen Datensatz- oder Playbook-Aktivität übereinstimmen.

- Wenn eine Übereinstimmung gefunden wird, wertet das System die im Kontext definierten Bedingungen aus.
- Wenn die Bedingungen als „true“ ausgewertet werden, führt das System die zugehörigen Datensatzdefinitionen für den Kontext aus.

Im Beispiel von oben führt ein Kundenservice-Mitarbeiter, der das Case Playbook for Onboarding nutzt, gerade die Aktivität zum Hinzufügen weitere Mitglieder aus. Das System führt die folgenden Aktionen aus, um die richtigen zugehörigen Datensätze anzuzeigen:

- Es überprüft die aktiven Kontexte und findet **zusätzliche Onboarding-Mitglieder**.
- Es wertet die Bedingungen im Kontext aus und stellt fest, dass sie als „true“ ausgewertet werden.
- Es führt die zugehörige Datensatzdefinition **Zusätzliche Mitglieder** aus.
- Es ruft den richtigen Satz von Datensätzen aus der Tabelle ab, die in der zugehörigen Datensatzdefinition **Zusätzliche Mitglieder** identifiziert ist, und zeigt sie an. In diesem Fall handelt es sich dabei um die Tabelle „Zugehörige Partei“ [sn_customerservice_related_party].

Der Definitionsdatensatz nutzt ein Skript, um zu definieren, welche zugehörigen Datensätze abhängig vom Kontext abgerufen werden. Dieser Datensatz enthält auch die Tabelle, in der die zugehörigen Datensatzdaten gespeichert sind. Zur Laufzeit wertet das Skript den Kontext der aktuellen Datensatz- oder Playbook-Aktivität zusammen mit allen Bedingungen aus und zeigt die zugehörigen Datensatzdaten dynamisch an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurationsaufgaben für dynamische zugehörige Datensätze

Die Konfiguration der Funktion für dynamische zugehörige Datensätze umfasst die folgenden Aufgaben:

- Konfigurieren Sie die zugehörigen Datensatzkontexte und -definitionen, um zu bestimmen, welche zugehörigen Datensätze auf der Registerkarte „Zugehörige Datensätze“ angezeigt werden sollen.
- Konfigurieren Sie das Kartenlayout für die Datensätze, die auf der Registerkarte „Zugehörige Datensätze“ angezeigt werden.
- Konfigurieren Sie die maximale Anzahl zugehöriger Datensätze, die angezeigt werden sollen.

Kartenlayout der Liste „Zugehörige Datensätze“

Datensätze werden auf der Registerkarte „Zugehörige Datensätze“ in einem Kartenformat angezeigt. Dieses Format wird mit Entity View Action Mapper (EVAM) erstellt, einer Now Platform-Anwendung, die die Anzeige verschiedener Datenquellen in Karten und Listen standardisiert.

EVAM verwendet Ansichtskonfigurationen und Ansichtsvorlagen, um zu bestimmen, wie Informationen für jeden Typ des zugehörigen Datensatzes angezeigt werden.

- EVAM-Ansichtskonfiguration: Kombiniert Bedingungen, die Tabelle und Tabellenfelder sowie deklarative Aktionen mit einer zugehörigen Ansichtsvorlage.
- EVAM-Ansichtsvorlage: Enthält das JSON-Element, das verwendet wird, um die erforderlichen Informationen für die Anzeige und Verwendung der Karte bereitzustellen.

EVAM-Ansichtskonfigurationen können gruppiert werden, um Konfigurationspakete zu erstellen. Das Plugin „Dynamic Related Records for Configurable Workspace“ enthält das Konfigurationspaket `dynamic_related_records_bundle`, das Ansichtskonfigurationen und Ansichtsvorlagen für die Funktion der dynamischen zugehörigen Datensätze enthält.

Der Systemadministrator kann die Ansichtskonfigurationen in `dynamic_related_records_bundle` ändern oder neue Ansichtskonfigurationen erstellen. Dies umfasst die Auswahl der Felder, die auf der Karte für jeden Datensatztyp angezeigt werden. Weitere Informationen finden Sie unter:

- Definieren Sie eine EVAM-Ansichtskonfiguration
- Definieren Sie eine EVAM-Ansichtsvorlage

Im Lieferumfang des Plugins enthaltene zugehörige Datensatzdefinitionen

Das Plugin „Dynamic Related Records for Configurable Workspace“ enthält mehrere zugehörige Datensatzdefinitionen für Falldatensätze. Um eine Liste der Definitionen anzuzeigen, navigieren Sie zu **Dynamischer zugehöriger Datensatz** > **Zugehörige Datensatzdefinitionen**.

Der Systemadministrator kann jede dieser Definitionen für Kundenservice-Mitarbeiter verfügbar machen, indem er sie in UI Builder der freigegebenen Seite für zugehörige Datensätze hinzufügt.

Tabelle mit Definitionen zugehöriger Datensätze

Zugehörige Datensatzdefinition	Beschreibung
SLAs	Zeigt SLAs für einen Fall an, einschließlich Informationen aus den folgenden Feldern:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tabelle mit Definitionen zugehöriger Datensätze (Fortsetzung)

Zugehörige Datensatzdefinition	Beschreibung
	• Phase • SLA-Definition • Startzeit • Verbleibende Geschäftszeit
E-Mails	Zeigt E-Mails für einen Fall an, einschließlich Informationen aus den folgenden Feldern: • Benachrichtigungstyp • Betreff • Empfänger • Erstellungsdatum
Eskalationen	Zeigt Eskalationen für einen Fall oder für den Account und den Kontakt oder Verbraucher an, einschließlich Informationen aus den folgenden Feldern: • Status • Nummer • Schweregrad der Eskalation • Quelldatensatz
Blockiert durch	Zeigt blockierende Aufgaben für einen Fall an, einschließlich Informationen aus den folgenden Feldern: • Blockierende Aufgabe • Blockierungsgrund
Untergeordnete Fälle	Zeigt mit einem Fall verknüpfte untergeordnete Fälle an, einschließlich Informationen aus den folgenden Feldern: • Nummer • Kurzbeschreibung • Account und Kontakt • Verbraucher

Dynamische zugehörige Datensätze

Zeigen Sie zugehörige Datensätze im kontextbezogenen Seitenbereich von Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM an, die sich je nach Kontext der aktuellen Datensatz- oder Playbook-Aktivität dynamisch ändern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Funktion für dynamische zugehörige Datensätze bietet Kundenservice-Mitarbeitern einfachen Zugriff auf die benötigten Informationen, wenn sie sie benötigen. Kundenservice-Mitarbeiter können zugehörige Datensätze im kontextbezogenen Seitenbereich anzeigen, ohne von der aktuellen Registerkarte weg zu navigieren und in anderen zugehörigen Listen nach Informationen zu suchen. Mit dieser Funktion können Benutzer auch zugehörige Datensätze anzeigen, ohne dass irgendeine Art von Referenz oder Übergeordnet/Untergeordnet-Beziehung erforderlich ist.

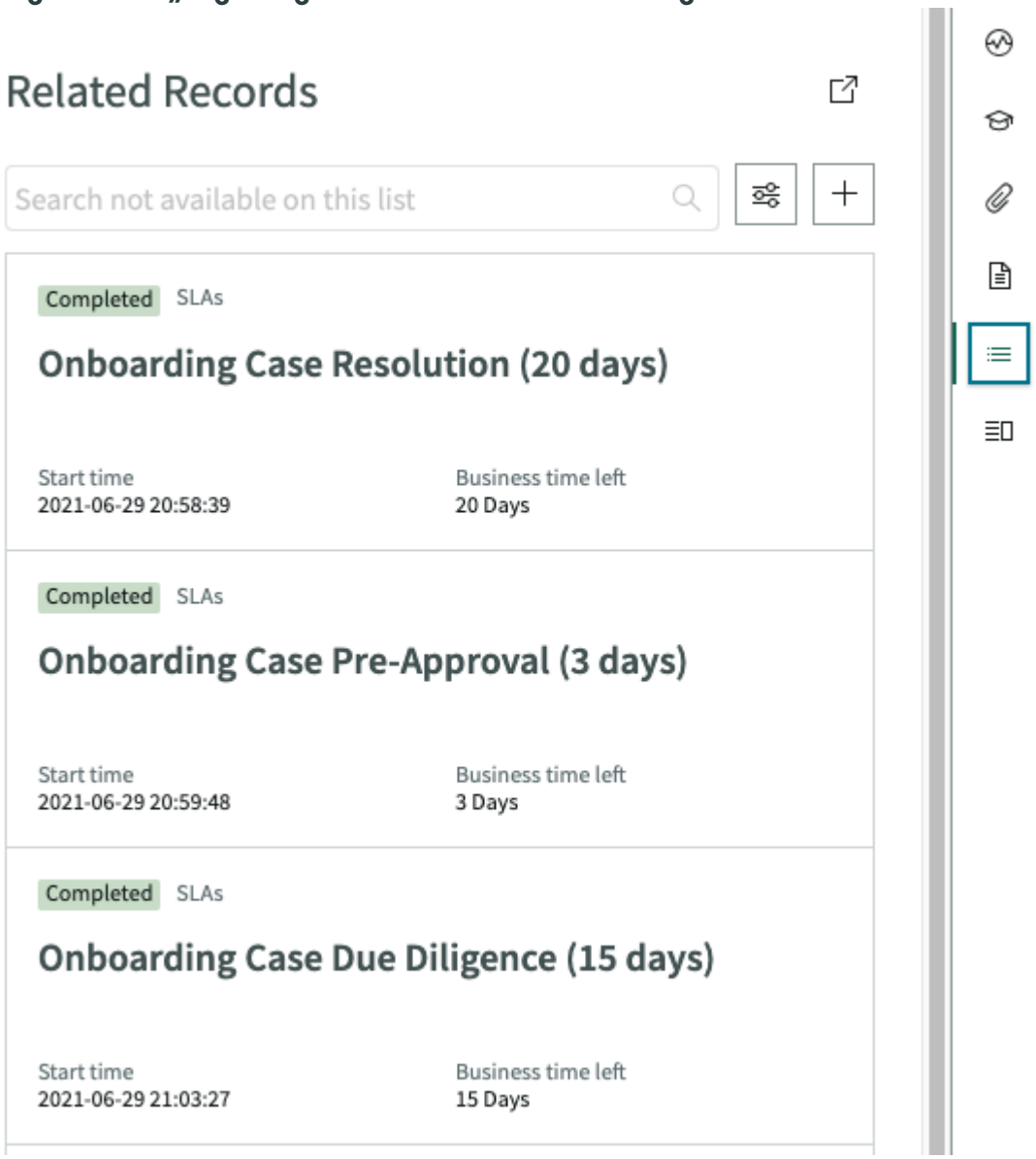
Mithilfe von dynamischen zugehörigen Datensätzen können verschiedenen Arten von Kundenservice-Mitarbeitern unterschiedliche Informationen angezeigt werden. Beispiel:

- Ein Kundenservice-Mitarbeiter mit direktem Kundenkontakt kann ähnliche, vor kurzem geöffnete Fälle anzeigen.
- Ein Kundenservice-Mitarbeiter im Middle Office, der einen Beschwerdefall überprüft, kann alle aktiven Verträge für den Kunden anzeigen.
- Ein Kundenservice-Mitarbeiter im Back Office kann E-Mails für eine ausgewählte Playbook-Aktivität anzeigen.

Um zugehörige Datensätze anzuzeigen, klicken Sie im kontextbezogenen Seitenbereich von Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM auf die Registerkarte „Zugehörige Datensätze“. Datensätze werden in der Liste „Zugehörige Datensätze“ als schreibgeschützte Karten angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registerkarte „Zugehörige Datensätze“ im kontextbezogenen Seitenbereich



Dynamische zugehörige Datensätze konfigurieren

Systemadministratoren können die Funktion für dynamische zugehörige Datensätze konfigurieren und die folgenden Informationen definieren:

- Kontextdatensätze, die den Typ des Datensatzes angeben, für den zugehörige Datensätze angezeigt werden, z. B. ein Falldatensatz oder eine Playbook-Aktivität. Ein Kontext kann auch Bedingungen für den Datensatztyp angeben, die erfüllt sein müssen, damit zugehörige Datensätze angezeigt werden.
- Definitionen für jeden spezifischen Typ von zugehörigen Datensätzen, die angezeigt werden sollen, z. B. SLAs und Verträge.
- Beziehungen zwischen Kontextdatensätzen und den zugehörigen Definitionsdatensätzen.

Systemadministratoren können auch das Kartenformat der zugehörigen Datensätze konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter Dynamische zugehörige Datensätze konfigurieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dynamische zugehörige Datensätze verwenden

Kundenservice-Mitarbeiter können die Liste „Zugehörige Datensätze“ durchsuchen, indem Sie Text in das Suchfeld eingeben oder die Liste filtern, um Datensätze eines bestimmten Typs anzuzeigen, z. B. SLAs oder aktive Kundenverträge. Kundenservice-Mitarbeiter können eine Karte erweitern, um eine detailliertere Ansicht anzuzeigen, oder die Liste auf einer untergeordneten Registerkarte öffnen. Wenn Kundenservice-Mitarbeiter über die Berechtigung zum Erstellen verfügen, können sie auch neue zugehörige Datensätze des ausgewählten Typs erstellen.

Weitere Informationen zu diesen Aktionen von Kundenservice-Mitarbeitern erhalten Sie unter Registerkarte „Zugehörige Datensätze“ im kontextbezogenen Seitenbereich verwenden.

Plugin für dynamische zugehörige Datensätze

Das Plugin „Dynamic Related Records for Configurable Workspace“ (com.snc.uib.sn_dyn_rel_rec) ist über ServiceNow Storeverfügbar.

Installieren Sie alle ServiceNow Store-Anwendungen, indem Sie sie aus dem ServiceNow Store anfordern. Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Dieses Plugin bietet Service Desk-Mitarbeitern Zugriff auf zugehörige Informationen basierend auf dem Kontext der aktuellen Datensatz- oder Playbook-Aktivität. Systemadministratoren können Definitionen für zugehörige Datensätze konfigurieren, die Daten im Kontext der Aktion verfügbar machen, die ein Mitarbeiter gerade ausführt.

Dieses Plugin fügt dem Anwendungsnavigator das Menü für dynamische zugehörige Datensätze und die folgenden Module hinzu:

- Zugehörige Datensatzkontexte
- Zugehörige Datensatzdefinitionen

Außerdem fügt dieses Plugin mehrere zugehörige Datensatzdefinitionen hinzu. Weitere Informationen finden Sie unter Im Lieferumfang des Plugins enthaltene zugehörige Datensatzdefinitionen.

Dynamische zugehörige Datensätze mit Playbooks for Kundenservice-Management verwenden

Das Plugin „Playbooks for Kundenservice-Management“ (sn_csm_playbook) fügt Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM die Funktion für dynamische zugehörige Datensätze hinzu. Es enthält auch den Fall-Kontextdatensatz und mehrere zugehörige Datensatzdefinitionen.

Die Anwendungen Case Playbook for Onboarding, Case Playbook for Complaints und Case Playbook for Product Support enthalten zusätzliche Kontextdatensätze und zugehörige Datensatzdefinitionen.

Zugehörige Informationen

Dynamische zugehörige Datensätze konfigurieren

Registerkarte „Zugehörige Datensätze“ im kontextbezogenen Seitenbereich verwenden

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registerkarte „Zugehörige Datensätze“ im kontextbezogenen Seitenbereich verwenden

Auf der Registerkarte „Zugehörige Datensätze“ im kontextbezogenen Seitenbereich können Kundenservice-Mitarbeiter die Datensätze anzeigen, suchen und sortieren.

Auf der Registerkarte „Zugehörige Datensätze“ werden zugehörige Datensätze angezeigt, die sich je nach Kontext der aktuellen Datensatz- oder Playbook-Aktivität dynamisch ändern. Die Datensätze, die auf der Registerkarte „Zugehörige Datensätze“ angezeigt werden, hängen von den folgenden Einstellungen ab:

- Die zugehörigen Datensatzkontexte und -definitionen, die für eine Datensatz- oder Playbook-Aktivität konfiguriert wurden.
- Die Zugriffsberechtigungen des Kundenservice-Mitarbeiters für Daten.

Registerkarte Zugehörige Datensätze im kontextbezogenen Seitenbereich

Aufgabe	Schritte
Zugehörige Datensätze im kontextbezogenen Seitenbereich anzeigen	Klicken Sie auf die Registerkarte „Zugehörige Datensätze“ ( ), um die Liste „Zugehörige Datensätze“ anzuzeigen. Zugehörige Datensätze werden in der Liste in einem Kartenformat angezeigt. Der anfängliche Satz von Datensätzen, der in der Liste angezeigt wird, wird durch den Datensatztyp bestimmt, der im Filter oben in der Liste ausgewählt wurde.
Typ des zugehörigen Datensatzes auswählen, der angezeigt werden soll	Verwenden Sie den Filter oben in der Liste „Zugehörige Datensätze“, um den Typ der anzuzeigenden zugehörigen Datensätze auszuwählen. Kundenservice-Mitarbeiter können den Filter auch verwenden, um die aktuelle Auswahl anzuzeigen. **1.** Klicken Sie auf das Filtersymbol ( ). **2.** Wählen Sie im Dropdown-Menü einen Datensatztyp aus. Das Dropdown-Menü enthält die zugehörigen Listen, die für den übergeordneten Datensatz konfiguriert wurden.
Liste der zugehörigen Datensätze durchsuchen	Führen Sie im Suchfeld oberhalb der Liste „Zugehörige Datensätze“ eine Textsuche durch. Datensätze, die dem Suchtext entsprechen, werden hervorgehoben. **1.** Geben Sie den Suchtext in das Suchfeld oberhalb der Liste „Zugehörige Datensätze“ ein. **2.** Klicken Sie auf das Suchsymbol.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registerkarte Zugehörige Datensätze im kontextbezogenen Seitenbereich (Fortsetzung)

Aufgabe	Schritte
	Hinweis: Das Suchfeld ist ausgegraut, wenn die Suchfunktion für den ausgewählten Typ zugehöriger Datensätze nicht verfügbar ist.
Zugehörigen Datensatz auf einer untergeordneten Registerkarte öffnen	Klicken Sie in der Liste „Zugehörige Datensätze“ auf eine Karte, um den Datensatz auf einer untergeordneten Registerkarte unter dem übergeordneten Datensatz zu öffnen. Auf der untergeordneten Registerkarte kann der Kundenservice-Mitarbeiter die Datensatzdetails anzeigen und verfügbare Aktionen ausführen.
Liste der zugehörigen Datensätze in einer Listenansicht auf einer untergeordneten Registerkarte öffnen	Klicken Sie auf das Listenansichtssymbol ( ), um die zugehörigen Datensätze in einer Listenansicht auf einer untergeordneten Registerkarte unter dem übergeordneten Datensatz anzuzeigen.
Neuen Datensatz für die ausgewählte zugehörige Liste erstellen	Erstellen Sie einen neuen Datensatz für den aktuell in der Liste „Zugehörige Datensätze“ ausgewählten Datensatztyp. Mit dieser Aktion wird ein neues Datensatzformular auf einer untergeordneten Registerkarte unter dem übergeordneten Datensatz geöffnet. **1.** Klicken Sie oben in der Liste „Zugehörige Datensätze“ auf das Symbol „Datensatz erstellen“ ( ). **2.** Füllen Sie die Felder im Datensatzformular aus, und klicken Sie auf **Speichern**.

Freigegebene Seite „Zugehörige Datensätze“

Auf der freigegebenen Seite „Zugehörige Datensätze“ können Benutzer Datensätze anzeigen, die sich auf die aktuelle Datensatz- oder Playbook-Aktivität im kontextbezogenen Seitenbereich beziehen.

Benutzer mit der Rolle „ui_builder_admin“ oder „Systemadministrator“ können in UI Builder eine Datensatzseite konfigurieren und die freigegebene Seite „Zugehörige Datensätze“ verwenden, um im kontextbezogenen Seitenbereich eine Registerkarte „Zugehörige Datensätze“ hinzuzufügen. Die Registerkarte „Zugehörige Datensätze“ zeigt die Liste der zugehörigen Datensätze im Kartenformat an.

Verwenden Sie die freigegebene Seite „Zugehörige Datensätze“, um Datensätze aus Tabellen anzuzeigen, die eine konfigurierte Beziehung zum Hauptdatensatz aufweisen. Dies kann mehrere Arten von zugehörigen Datensätzen umfassen, z. B. SLAs, aktive Verträge und E-Mails.

Die freigegebene Seite „Zugehörige Datensätze“:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- ist Teil der Basis-App-Shell Agent Workspace.
- ist eine öffentliche Seite, die in den Seitenvorlagen verfügbar ist.
- ist eine generische Seite, die in den kontextbezogenen Seitenbereich für jede Seite eingebettet werden kann.

Weitere Informationen zur freigegebenen Seite „Zugehörige Datensätze“ finden Sie in den Informationen der Komponente „Zugehörige Datensätze“ auf der ServiceNow Developer Site.

Tabellen für dynamische zugehörige Datensätze

Die Funktion für dynamische zugehörige Datensätze nutzt verschiedene Tabellen zum Speichern von Kontext- und Definitionsinformationen.

Die folgenden Tabellen unterstützen die Konfiguration der Funktion für dynamische zugehörige Datensätze. Diese Tabellen erweitern die Tabelle „sys_metadata“ .

Tabelle „Zugehöriger Datensatzkontext“

Datensätze in der Tabelle „Zugehöriger Datensatzkontext“ [sn_related_record_context] definieren den Kontext, in dem zugehörige Datensätze auf der Registerkarte „Zugehörige Datensätze“ angezeigt werden. Dies schließt die folgenden Informationen ein:

- Die ausgewählte Tabelle. Sie können Kontextdatensätze für Quelldatensätze (z. B. Kundenservicefälle) oder Playbook-Aktivitäten (z. B. Hinzufügen zusätzlicher Mitglieder zu einem Onboarding-Fall) erstellen.
- Zusätzliche Bedingungen, die für die ausgewählte Tabelle gelten. Diese Bedingungen bestimmen, wann die zugehörigen Datensatzdefinitionen für die ausgewählte Tabelle ausgeführt werden.
- Die auszuführenden zugehörigen Datensatzdefinitionen. Diese Definitionen identifizieren die abzurufenden Daten, z. B. SLAs und E-Mails.

Felder der Tabelle „Zugehöriger Datensatzkontext“

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name des Kontextdatensatzes.
Betrifft Tabelle	Tabelle, in der der Datensatztyp für den Kontextdatensatz gespeichert wird. Um zugehörige Datensätze für einen Quelldatensatz anzuzeigen, wählen Sie die Tabelle aus, in der der Quelldatensatz gespeichert wird. Beispiel: Fall [sn_customerservice_case]. Um zugehörige Datensätze für eine Playbook-Aktivität anzuzeigen, wählen Sie die Tabelle aus, in der die Aktivitäten gespeichert werden: Aktivitätsausführung [sys_pd_activity_context].
Primäres Referenzfeld	Das primäre Feld unter **Betrifft Tabelle**, das zur Auswertung an die kontextbezogene Datensatzdefinition übergeben wird. Der Wert wird von der geskripteten Abfrage in der Definition verwendet. Die folgenden Datentypen werden unterstützt:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Felder der Tabelle „Zugehöriger Datensatzkontext“ (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	• Sys ID • Dokument-ID • Referenz
Sekundäres Referenzfeld	Das sekundäre Feld unter **Betrifft Tabelle**, das zur Auswertung an die kontextbezogene Datensatzdefinition übergeben wird. Der Wert wird von der geskripteten Abfrage in der Definition verwendet. Die folgenden Datentypen werden unterstützt: • Sys ID • Dokument-ID • Referenz
Anwendung	Die Anwendung, auf die sich der Kontextdatensatz bezieht. Dieses Feld ist schreibgeschützt.
Aktiv	Aktiviert den Kontextdatensatz.
Geerbt	Wenn diese Option aktiviert ist, berücksichtigt der Kontextdatensatz auch Tabellen, die aus **Betrifft Tabelle** erweitert werden.
Bedingungen	Bedingungen, die auf die Datensätze unter **Betrifft Tabelle** angewendet werden.

Tabelle „Zugehörige Datensatzdefinitionen“

Datensätze in der Tabelle „Zugehörige Datensatzdefinition“ [sn_related_record_definition] identifizieren einen Datentyp, der abgerufen werden soll, z. B. aktive Verträge, Fallaufgaben und SLAs. Definitionsdatensätze enthalten:

- Die Anzeigebezeichnung, die in der Filter-Dropdown-Liste auf der Registerkarte „Zugehörige Datensätze“ angezeigt wird.
- Die Tabelle, die abgefragt werden soll. Beispiel: Tabelle „E-Mail“ [sys_email].
- Gegebenenfalls primäre und sekundäre Referenztabellen.
- Geskriptete Bedingungen, mit denen genauer angegeben wird, aus welchen Feldern abgefragt werden soll.

Sie können Definitionsdatensätze für jeden Datentyp erstellen, der in die Registerkarte „Zugehörige Datensätze“ aufgenommen werden soll, und dann die Definitionen mit einem oder mehreren Kontextdatensätzen verknüpfen.

Felder der Tabelle „Zugehörige Datensatzdefinition“

Feld	Beschreibung
Bezeichnung anzeigen	Der eindeutige Name der zugehörigen Datensatzdefinition. Diese Bezeichnung wird in der Filterliste auf der Registerkarte „Zugehörige Datensätze“ angezeigt.
Primäre Referenztabelle	Die im Definitionsskript verwendete primäre Tabelle. Zur Laufzeit erwartet das Skript, dass ein Datensatz dieses Typs übergeben wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Felder der Tabelle „Zugehörige Datensatzdefinition“ (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Wenn Sie im zugehörigen Datensatzkontext einen Datentyp in das **primäre Referenzfeld** eingegeben haben, geben Sie die Tabelle für diesen Datentyp ein.
Sekundäre Referenztabelle	Die im Definitionsskript verwendete sekundäre Tabelle. Zur Laufzeit erwartet das Skript, dass ein Datensatz dieses Typs übergeben wird. Wenn Sie im zugehörigen Datensatzkontext einen Datentyp in das **sekundäre Referenzfeld** eingegeben haben, geben Sie die Tabelle für diesen Datentyp ein.
Anwendung	Die Anwendung, auf die sich der Definitionsdatensatz bezieht. Dieses Feld ist schreibgeschützt.
Fragt ab aus	Die Tabelle, in der die abzurufenden zugehörigen Datensatzdaten gespeichert sind.
Aktiv	Aktiviert den Definitionsdatensatz. Eine Definition muss aktiv sein, damit die zugehörigen Datensätze dieses Typs auf der Registerkarte „Zugehörige Datensätze“ angezeigt werden.
Skript	Erstellen Sie ein Skript, das definiert, welche Datensätze abhängig vom Kontext abgerufen werden.

Tabelle „Kontextbezogene Datensatzdefinition“

Die Tabelle „Kontextbezogene Datensatzdefinition“ [sn_m2m_context_related_record_defn] definiert die Beziehung zwischen einem Kontextdatensatz und den zugehörigen Definitionsdatensätzen.

Wenn Sie einen Kontextdatensatz öffnen, können Sie die zugehörigen Definitionsdatensätze in der zugehörigen Liste „Kontextbezogene Datensatzdefinitionen“ anzeigen.

Kontext und zugehörige Definitionsdatensätze

Feld	Beschreibung
Zugehöriger Datensatzkontext	Der Kontextdatensatz.
Zugehörige Datensatzdefinition	Name der zugehörigen Datensatzdefinition, die mit dem Kontextdatensatz verknüpft ist. Das System verwendet diese Definition, um zu bestimmen, welche Datensätze abgerufen werden sollen.
Anwendung	Die Anwendung, auf die sich der Kontextdatensatz bezieht. Dieses Feld ist schreibgeschützt.
Reihenfolge	Anhand der Nummer bestimmt, an welcher Stelle der zugehörige Datensatztyp in der Filterliste auf der Registerkarte „Zugehörige Datensätze“ angezeigt wird. Die Positionsangabe für diese zugehörige Datensatzdefinition wird mit der Positionsangabe der anderen Definitionen verglichen, die dem **Kontext des zugehörigen Datensatzes** zugeordnet sind, um die Reihenfolge der Darstellung in der Filterliste zu bestimmen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kontext und zugehörige Definitionsdatensätze (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Wenn für einen Datensatz mehrere Kontexte gelten, wertet das System die Reihenfolge für alle zugehörigen Datensatztypen aus. Wenn ein doppelter zugehöriger Datensatztyp vorhanden ist, verwendet das System den Datensatztyp mit dem niedrigsten Reihenfolgewert.
Aktiv	Aktiviert die **zugehörige Datensatzdefinition** für diesen Kontextdatensatz.

Zugehörige Datensatzkontexte konfigurieren

Dieser Typ von Konfigurationsdatensatz definiert den Kontext, in dem zugehörige Datensätze auf der Registerkarte „Zugehörige Datensätze“ angezeigt werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

In einem zugehörigen Datensatzkontext konfiguriert der Systemadministrator die folgenden Informationen:

- Tabelle, in der der Datensatztyp für den Kontext gespeichert wird. Sie können einen Kontext für einen Quelldatensatz wie einen Fall oder für eine Playbook-Aktivität erstellen.
- Bedingungen, die auf die ausgewählte Tabelle angewendet werden. Diese Bedingungen bestimmen, ob die zugehörigen Datensatzdefinitionen, die mit diesem Kontext verknüpft sind, zur Laufzeit ausgeführt werden.
  - Wenn die Bedingungen als „true“ ausgewertet werden, führt das System die zugehörigen Datensatzdefinitionen aus.
  - Wenn die Bedingungen als „false“ ausgewertet werden, ignoriert das System diese Definitionen.

  Hinweis:
  Wenn ein Kontext keine Bedingungen hat, wird dies als „true“ ausgewertet.

- Die auszuführenden zugehörigen Datensatzdefinitionen. Ordnen Sie jedem zugehörigen Datensatztyp eine Definition zu, die für den jeweiligen Kontext angezeigt werden soll.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Dynamischer zugehöriger Datensatz** > **Zugehörige Datensatzkontexte**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Geben Sie einen **Namen** für den Kontextdatensatz ein.
4. Wählen Sie im Feld **Betrifft Tabelle** die Tabelle aus, in der der Datensatztyp für den jeweiligen Kontext gespeichert ist.
5. Wählen Sie für **Primäres Referenzfeld** das Feld unter **Betrifft Tabelle** aus, das zur Auswertung an die kontextbezogene Datensatzdefinition übergeben wird.
   Die folgenden Datentypen werden unterstützt:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Sys ID
- Dokument-ID
- Referenz

6. **Wahlweise:** Wählen Sie bei Bedarf ein anderes Referenzfeld unter **Betrifft Tabelle** in **Sekundäres Referenzfeld** aus.
7. Aktivieren Sie das Feld **Geerbt**, wenn der Kontextdatensatz auch Tabellen berücksichtigen soll, die aus **Betrifft Tabelle** erweitert werden.
8. Verwenden Sie den Bedingungsgenerator, um Bedingungen auszuwählen, die auf die Datensätze unter **Betrifft Tabelle** angewendet werden.
   Wenn Sie beispielsweise einen Kontext für eine Playbook-Aktivität erstellen, können Sie den Bedingungsgenerator verwenden, um das Playbook und dann die spezifische Aktivität in diesem Playbook zu identifizieren.
9. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Der Kontext wird der Liste „Zugehörige Datensatzkontexte“ hinzugefügt.

Zugehörige Datensatzdefinitionen mit einem zugehörigen Datensatzkontext verknüpfen

Verknüpfen Sie die gewünschten zugehörigen Datensatzdefinitionen mit einem Kontextdatensatz, um zu bestimmen, welche zugehörigen Datensätze für den ausgewählten Datensatztyp angezeigt werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Zugehörige Datensatzkontexte enthalten die folgenden Informationen:

- Tabelle, in der der Datensatztyp für den Kontext (Quelldatensatz oder Playbook-Aktivität) gespeichert wird.
- Auf die ausgewählte Tabelle anzuwendende Bedingungen, die bestimmen, ob die zugeordneten zugehörigen Datensatzdefinitionen zur Laufzeit ausgeführt werden.
- Die auszuführenden zugehörigen Datensatzdefinitionen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Dynamischer zugehöriger Datensatz** > **Zugehörige Datensatzkontexte**.
2. Klicken Sie auf den gewünschten Kontext.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste „Kontextbezogene Datensatzdefinitionen“ auf **Neu**.
   Möglicherweise müssen Sie die Anwendung ändern, damit die Schaltfläche **Neu** angezeigt wird:
   a. Klicken Sie auf das Symbol für Systemeinstellungen in der rechten oberen Ecke.
   b. Klicken Sie auf **Entwickler**.
   c. Wählen Sie die **Anwendung** aus, und schließen Sie das Popup-Fenster.
4. Klicken Sie in der **Liste der zugehörigen Datensatzdefinitionen** auf das Suchsymbol.
5. Wählen Sie in der Liste der zugehörigen Datensatzdefinitionen eine Definition aus.
6. Weisen Sie der Definition im Feld **Reihenfolge** eine Reihenfolgenummer zu.
   Anhand der Nummer bestimmt, an welcher Stelle der zugehörige Datensatztyp in der Filterliste auf der Registerkarte „Zugehörige Datensätze“ angezeigt wird.
7. Klicken Sie auf **Absenden**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Datensatzdefinitionen konfigurieren

Zugehörige Datensatzdefinitionen identifizieren die Arten von Datensätzen, die die Funktion für dynamische zugehörige Datensätze auf der Registerkarte „Zugehörige Datensätze“ anzeigen kann.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Der Systemadministrator kann zugehörige Definitionen erstellen und die gewünschten Definitionen einem zugehörigen Datensatzkontext zuordnen. Beispielsweise kann der Administrator dem fallbezogenen Datensatzkontext SLA- und Eskalationsdefinitionen zuordnen. Definitionen können mehreren Kontexten zugeordnet werden.

Das Plugin „Dynamic Related Records for Configurable Workspace“ enthält mehrere zugehörige Datensatzdefinitionen für Falldatensätze. Weitere Informationen finden Sie unter Im Lieferumfang des Plugins enthaltene zugehörige Datensatzdefinitionen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Dynamischer zugehöriger Datensatz** > **Zugehörige Datensatzdefinitionen**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Geben Sie einen Namen für die Definition in das Feld **Bezeichnung anzeigen** ein.
   Diese Bezeichnung wird in der Dropdown-Liste „Filter“ auf der Registerkarte „Zugehörige Datensätze“ angezeigt. Kundenservice-Mitarbeiter klicken auf das Filtersymbol und wählen den Typ des zugehörigen Datensatzes aus, der in der Liste „Zugehörige Datensätze“ angezeigt werden soll.
4. Wählen Sie im Feld **Fragt ab aus** die Tabelle aus, in der die abzurufenden zugehörigen Datensatzdaten gespeichert sind.
5. Wählen Sie im Feld **Primäre Referenztabelle** eine Tabelle aus.
   Die im Definitionsskript verwendete primäre Tabelle. Zur Laufzeit erwartet das Skript, dass ein Datensatz dieses Typs übergeben wird. Wenn Sie im zugehörigen Datensatzkontext einen Datentyp in das **primäre Referenzfeld** eingegeben haben, geben Sie die Tabelle für diesen Datentyp ein.
6. **Wahlweise:** Wählen Sie gegebenenfalls im Feld **Sekundäre Referenztabelle** eine Tabelle aus.
   Die im Definitionsskript verwendete sekundäre Tabelle. Zur Laufzeit erwartet das Skript, dass ein Datensatz dieses Typs übergeben wird. Wenn Sie im zugehörigen Datensatzkontext einen Datentyp in das **sekundäre Referenzfeld** eingegeben haben, geben Sie die Tabelle für diesen Datentyp ein.
7. Definieren Sie über das Feld **Skript** die Datensätze, die abhängig vom Kontext abgerufen werden.

   Zur Laufzeit wertet das Skript den Kontext des aktuellen Datensatzes zusammen mit allen ausgewählten Bedingungen aus und zeigt die zugehörigen Datensätze dynamisch an.
8. Klicken Sie auf **Absenden**.

Maximale Anzahl der anzuzeigenden zugehörigen Datensätze konfigurieren

Konfigurieren Sie die maximale Anzahl von anzuzeigenden zugehörigen Datensätzen, die in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM auf der Registerkarte „Zugehörige Datensätze“ im kontextbezogenen Seitenbereich angezeigt werden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: ui_builder_admin, admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Im Rahmen der Konfiguration der freigegebenen Seite „Zugehörige Datensätze“ kann der Administrator die maximale Anzahl von zugehörigen Datensätzen definieren, die auf der Registerkarte „Zugehörige Datensätze“ im kontextbezogenen Seitenbereich angezeigt werden. Dies wird im Rahmen der Konfiguration der UI Builder-Datentransformation definiert. Der Standardwert lautet 100 Datensätze.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Now-Experience-Framework** > **UI Builder**.
2. Klicken Sie in der Liste „Meine Experiences“ auf den gewünschten Arbeitsbereich.
3. Wählen Sie im Seitenmenü die Option **Datensatz** aus.
   Das Seitenmenü befindet sich in der linken oberen Ecke der UI Builder-Oberfläche.
4. Klicken Sie auf **Edit in original scope** (Im ursprünglichen Umfang bearbeiten).
5. Klicken Sie in der Inhaltsliste unter dem Seitenmenü auf die Komponente **Kontextabhängige Seitenleiste**.
6. Klicken Sie im Konfigurationsbereich der kontextabhängigen Seitenleiste auf der rechten Seite der UI Builder-Oberfläche auf die Registerkarte „Konfiguration“.
7. Klicken Sie in der Liste „Registerkarten“ auf **Zugehörige Datensätze**.
8. Klicken Sie auf **Inhalt bearbeiten**.
9. Klicken Sie in der Leiste auf der linken Seite der UI Builder-Oberfläche auf das Datensymbol.
10. Klicken Sie unter „Lokale Instanzen der Datenressourcen“ auf **Zugehörige Datensätze suchen**.
11. Geben Sie auf der Registerkarte „Konfiguration“ für die Datenressource in das Feld **Max. Ergebnisse** einen Wert ein.
12. Klicken Sie auf **Speichern**.

Kundenzentrale konfigurieren

Sie stellen Kundenservice-Mitarbeitern alle Informationen zu einem Kunden an einer zentralen Stelle bereit, indem Sie die Ansichten „Kundeninformationen“ und „Kundenaktivität“ für die Kundenzentrale konfigurieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Kundenzentrale bietet Kundenservice-Mitarbeitern alle Informationen über den Kunden an einer zentralen Stelle. Dadurch können sie schnell auf das Kundenproblem eingehen und ihren Kunden einen effizienten und empathischen Service bieten.

Die Kundenzentrale umfasst die folgenden zwei Ansichten: Kundeninformationen und Kundenaktivität.

Hinweis:
Wenn Sie CSM Mitarbeiterbereichverwenden, wird Kundenzentrale im Interaktionsdatensatz angezeigt. Wenn Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMverwenden, wird die Kundenzentrale in den Interaktions-, Account-, Kontakt- oder Verbraucherdatensätzen angezeigt. Beide Ansichten sind in hohem Maße konfigurierbar und können an die Anforderungen Ihres Unternehmens angepasst werden.

Weitere Einzelheiten finden Sie unter Kundenzentrale.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup**.
2. Wählen Sie auf der Seite „Erste Schritte“ des geführten **Setups**Erste Schritte aus.
3. Zeigen Sie in der Kategorie „Kundenzentrale - Kundeninformationen“ oder „Kundenzentrale - Kundenaktivität“ die Liste der Aufgaben zum Konfigurieren der Funktion an.

Konfigurationsaufgaben der Kundenzentrale

Aufgabe	Beschreibung
Kundenzentrale aktivieren	Aktivieren Sie das Plugin „Customer Central“, um die Kundenzentrale zu verwenden.
Ansicht „Kundeninformationen“ mit CSM Agent Workspace konfigurieren	Konfigurieren Sie die Anzeige der Ansicht „Kundeninformationen“ mithilfe von CSM Mitarbeiterbereich.
Ansicht „Kundeninformationen“ mit dem konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich konfigurieren	Konfigurieren Sie die Anzeige der Ansicht „Kundeninformationen“ mithilfe von Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.
Ansicht der Kundenaktivität konfigurieren	Konfigurieren Sie die Anzeige der Kundenaktivitätsansicht.

4. Um eine Aufgabe auszuführen, wählen Sie **Konfigurieren**aus.

Diese Schaltfläche öffnet die Seite in Ihrer Instanz, auf der die Konfiguration abgeschlossen wird.

Kundenzentrale aktivieren

Aktivieren Sie das Plugin „Customer Central“, um die Kundenzentrale zu verwenden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Plugins**.
2. Suchen Sie nach dem Plugin com.sn_csm_customer_central.
3. Wählen Sie **Aktivieren**.

> **Hinweis:**
> Um die Demodaten der Kundenzentrale zu verwenden, aktivieren Sie das Plugin „Kundenservice-Management Demo Data” (com.snc.customerservice.demo).

Daten für die Kundenzentrale erstellen

Beim Upgrade von einem vorhandenen Release müssen Kunden ein Korrekturskript ausführen, um Daten für die Kundenzentrale zu erstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Diese Aufgabe gilt für Kunden, die ihre Release-Version aktualisieren und die Kundenzentrale zum ersten Mal installieren. Durch Ausführen des Korrekturskripts werden Daten in der Tabelle „Aktivitäten“ für die Kundenzentrale erstellt.

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Korrekturskripts**.
2. Wählen Sie das **Datenkorrekturskript Aktivitäten für die letzten N Tage erstellen aus**.
3. Wählen **Sie Korrekturskript ausführen aus**.

Eigenschaften der Kundenzentrale konfigurieren

Legen Sie fest, für wie viele Tage Sie Daten in der Kundenzentrale anzeigen möchten.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Diese Eigenschaft gilt für die Ansichten „Kundeninformationen“ und „Kundenaktivität“.

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenzentrale** > **Administration** > **Eigenschaften**.
2. Geben Sie die Anzahl der Tage ein, für die Sie Daten in der Kundenzentrale anzeigen möchten. Der Standardwert ist 30.

Ansicht „Kundeninformationen“ mit CSM Agent Workspace konfigurieren

Konfigurieren Sie die Anzeige der Ansicht „Kundeninformationen“ mithilfe von CSM Mitarbeiterbereich.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die Ansicht „Kundeninformationen“ zeigt in Form von Informationskarten alle Kontaktpunkte an, die ein Kunde mit einem Contact Center hatte.

Hinweis:
Die folgenden Schritte können zum Konfigurieren der Ansicht „Kundeninformationen“ in CSM Agent Workspace verwendet werden. Dies ist der Arbeitsbereich, der mit der Now Platform-Schnittstelle konfiguriert wird.

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup**.
2. Wählen Sie auf der Seite „Erste Schritte“ des geführten **Setups**Erste Schritte
3. Zeigen Sie in der Kategorie „Kundenzentrale - Kundeninformationen“ die Liste der Aufgaben an, um die Funktion zu konfigurieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenzentrale - Konfigurationsaufgaben für Kundeninformationen

Aufgabe	Beschreibung
Einstellungen für die Ansicht der Kundeninformationen konfigurieren	Legen Sie die Eigenschaften der Kundenzentrale nach Bedarf fest.
Kundeninformationslisten konfigurieren	Konfigurieren Sie die Listen für die Anzeige in der Kundeninformationsansicht. Beispielsweise kann eine Liste aktuelle Fälle oder aktuelle Chat-Interaktionen enthalten.
Kundeninformationsberichte konfigurieren	Konfigurieren Sie die Berichte für die Anzeige in der Kundeninformationsansicht.
Kundeninformationsdatensätze konfigurieren	Konfigurieren Sie die Datensätze für die Anzeige in der Kundeninformationsansicht. Beispielsweise kann ein Datensatz Informationen über den Kontakt oder Verbraucher bereitstellen.
Berichtsgruppen für Kundeninformationen konfigurieren	Konfigurieren Sie die Gruppen von Berichten für die Anzeige in einem Abschnitt der Kundeninformationsansicht.
Kundeninformationskontexte konfigurieren	Ordnen Sie jede erstellte Liste, jeden Datensatz, jeden Bericht und jede Berichtsgruppenkonfiguration einem Verbraucher- oder Kontaktkontext zu, je nachdem, für wen Sie die Informationen anzeigen möchten.

4. Um eine Aufgabe auszuführen, wählen Sie **Konfigurieren**aus.

   Diese Schaltfläche öffnet die Seite in Ihrer Instanz, auf der die Konfiguration abgeschlossen wird.

Listen für die Ansicht der Kundeninformationen konfigurieren

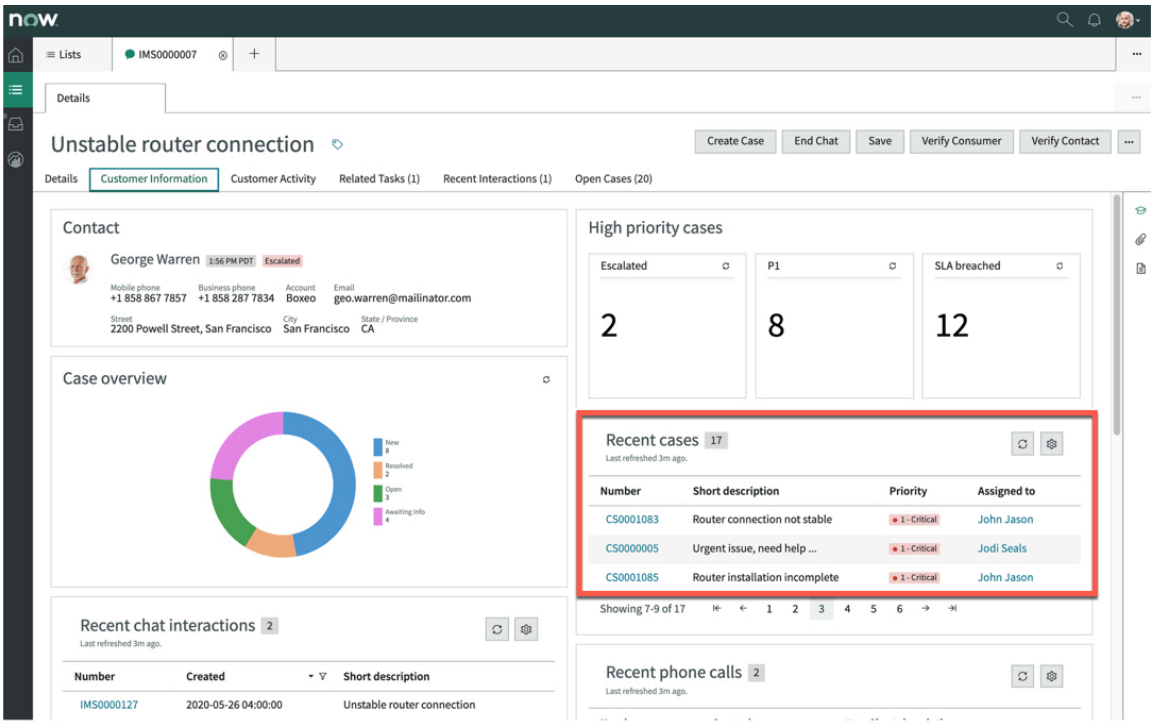
Konfigurieren Sie Listen für die Ansicht der Kundeninformationen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Listen werden in der Ansicht „Kundeninformationen“ in Agent Workspace angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenzentrale** > **Kundeninformationen** > **Listenkonfigurationen**.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder nach Bedarf aus.

Beschreibung des Felds für neue Listenkonfigurationen

Feld	Beschreibung
Titel	Geben Sie einen Titel für die Listenkonfiguration ein.
Kontexttabelle	Wählen Sie eine Kontexttabelle aus.
Beziehung	Geben Sie die Beziehung zwischen Kontext und Liste ein. **a.** Zum Erstellen einer neuen Beziehung klicken Sie auf das Suchsymbol und dann auf „Neu“. **b.** Geben Sie einen Namen für die Beziehung ein. **c.** Wählen Sie in der Tabelle „Betrifft“ die Kontakt- oder Verbraucher-Kontexttabelle aus. **d.** Wählen Sie in der Tabelle „Abfragen aus“ die Tabelle aus, aus der diese Liste Daten abruft. **e.** Geben Sie in **Abfrage mit** ein Skript ein, um die Datensätze anzugeben, die aus der Tabelle eingeschlossen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	werden sollen, die die Beziehung abfragt. Beispiel: `current.addQuery("contact", parent.sys_id);` “contact” => is the name of the column in the list table that stores the context ID, for example, contact ID. “parent.sys_id” => is the unique key in the contact table that holds the contact record. Note: If building a new relationship, ensure that the exact column name from the list table that stores the context ID is specified here.
Anzeigen	Wählen Sie den Namen der Ansicht aus, die über die für diese Liste anzuzeigenden Spalten verfügt. Informationen zum Erstellen einer Ansicht finden Sie unter Listenlayout konfigurieren .
Listengrenzwert	Geben Sie die Anzahl der Datensätze ein, die in der Liste angezeigt werden sollen. Sie können über Paginierung auf die verbleibenden Datensätze zugreifen.

4. Wählen Sie **Absenden**.

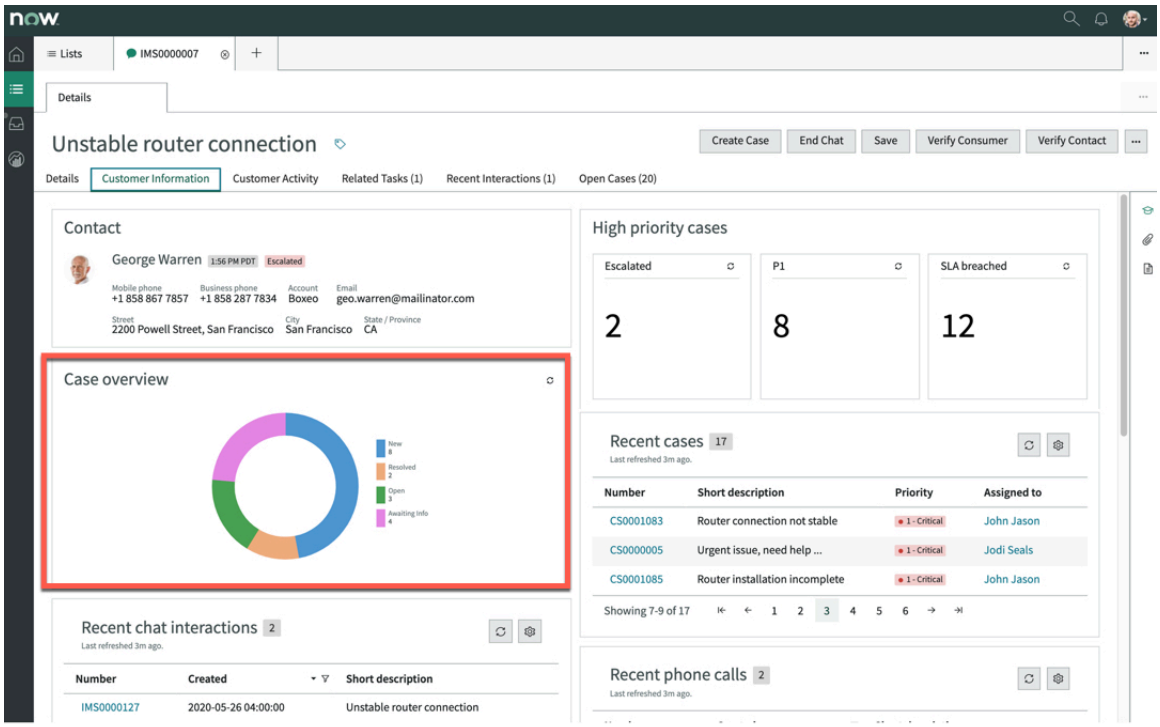
Berichte für die Ansicht der Kundeninformationen konfigurieren

Konfigurieren Sie die Berichte für die Anzeige in der Kundeninformationsansicht.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Berichte werden in der Ansicht „Kundeninformationen“ in Agent Workspace angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenzentrale** > **Kundeninformationen** > **Berichtkonfigurationen**.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder nach Bedarf aus.

Feld	Beschreibung
Titel	Geben Sie einen Titel für den Bericht ein.
Kontexttabelle	Wählen Sie eine Kontexttabelle aus. **Hinweis:** Geben Sie beispielsweise „Kontakt“ ein, wenn Sie alle Informationen zu einem Kundenkontakt anzeigen möchten.
Bericht	Wählen Sie einen Bericht aus. **Hinweis:** Nur Kreisdiagramme, Ringdiagramme und Diagramme mit einzelnen Punktzahlen werden unterstützt.
Beziehung	Geben Sie die Beziehung zwischen Kontext und Bericht ein. **a.** Zum Erstellen einer neuen Beziehung klicken Sie auf das Suchsymbol und dann auf „Neu“. **b.** Geben Sie einen Namen für die Beziehung ein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	c. Wählen Sie in der Tabelle „Betrifft“ die Kontakt- oder Verbraucher-Kontexttabelle aus. **d.** Wählen Sie in der Tabelle „Abfragen aus“ die Tabelle aus, aus der diese Liste Daten abruft. **e.** Geben Sie unter **Abfrage mit** ein Skript ein, um die Beziehung zwischen der Kontexttabelle und der Berichtstabelle aufzubauen. Sie können bei Bedarf auch beliebige Filterbedingungen angeben. Beispiel: `current.addQuery("contact", parent.sys_id);` “contact” => is the name of the column in the report table that stores the context ID, for example, contact ID. “parent.sys_id” => is the unique key in the contact table that holds the contact record. Note: If building a new relationship, ensure that the exact column name from the report table that stores the context ID is specified here.

4. Wählen Sie **Absenden**.

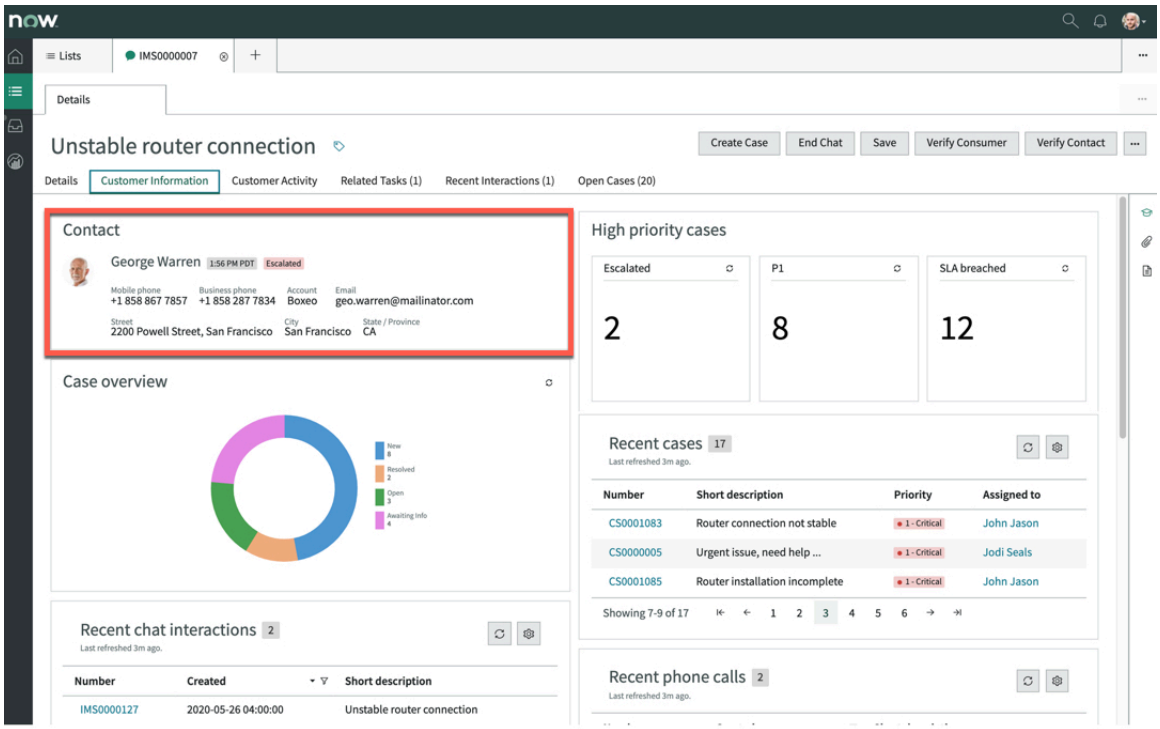
Datensätze für die Ansicht der Kundeninformationen konfigurieren

Konfigurieren Sie die Datensätze für die Anzeige in der Kundeninformationsansicht. Beispielsweise kann ein Datensatz Informationen über den Kontakt oder Verbraucher bereitstellen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Datensätze werden in der Ansicht „Kundeninformationen“ in Agent Workspace angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenzentrale** > **Kundeninformationen** > **Datensatzkonfigurationen**.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder nach Bedarf aus.

Beschreibung des Felds für neue Datensatzkonfigurationen

Feld	Beschreibung
Titel	Geben Sie einen Titel für den Datensatz ein.
Kontexttabelle	Wählen Sie eine Kontexttabelle aus. **Hinweis:** Geben Sie beispielsweise „Kontakt“ ein, wenn Sie alle Informationen zu einem Kundenkontakt anzeigen möchten.
Beziehung	Geben Sie die Beziehung zwischen Kontext und Datensatz ein. **a.** Zum Erstellen einer neuen Beziehung klicken Sie auf das Suchsymbol und dann auf „Neu“. **b.** Geben Sie einen Namen für die Beziehung ein. **c.** Wählen Sie in der Tabelle „Betrifft“ die Tabelle aus, in der die Liste angezeigt wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Geben Sie entweder Kontakt oder Verbraucher ein. **d.** Wählen Sie in der Tabelle „Abfragen aus“ die Tabelle aus, aus der diese Liste Daten abruft. **e.** Geben Sie unter **Abfrage mit** ein Skript ein, um die Beziehung zwischen der Kontexttabelle und der Datensatztabelle aufzubauen. Sie können bei Bedarf auch beliebige Filterbedingungen angeben. Beispiel: `current.addQuery('sys_id', parent.sys_id);` “sys_id” => is the name of the column in the record table that stores the context ID, for example, contact ID. “parent.sys_id” => is the unique key in the contact table that holds the contact record. Note: If building a new relationship, ensure that the exact column name from the record table that stores the context ID is specified here.
Fields	Wählen Sie die Felder aus, die auf dem Datensatz angezeigt werden sollen.

4. Wählen Sie **Absenden**.

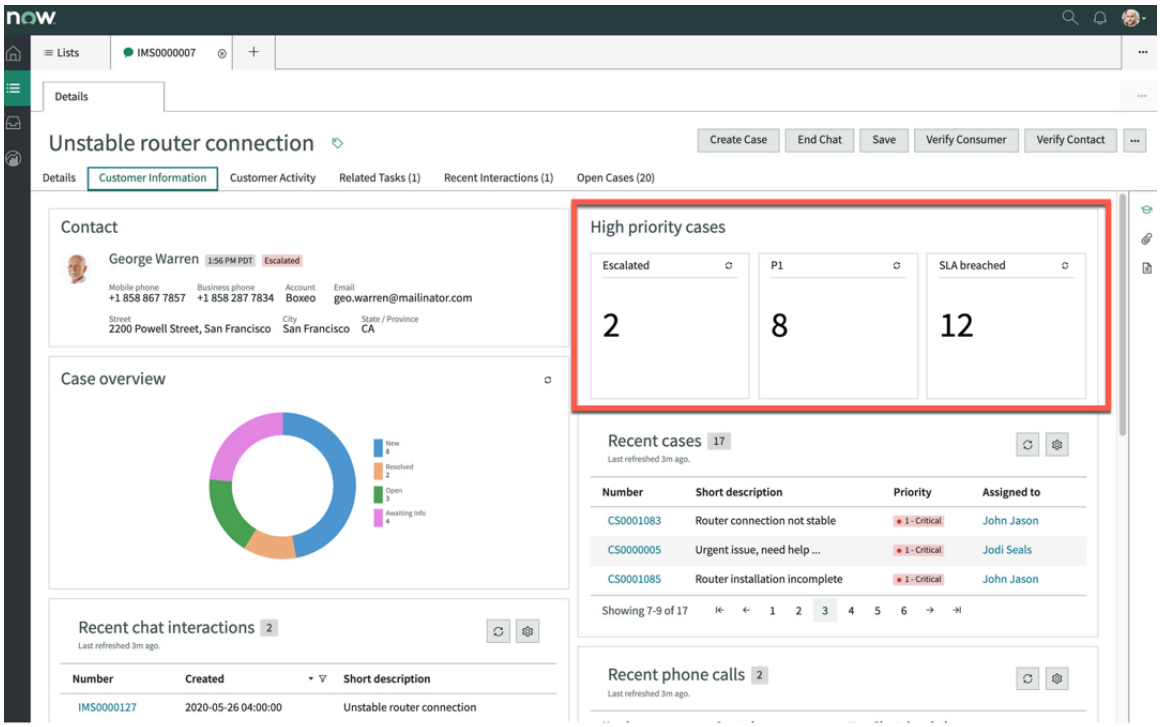
Berichtgruppen für die Ansicht der Kundeninformationen konfigurieren

Konfigurieren Sie die Gruppen von Berichten für die Anzeige in einem Abschnitt der Kundeninformationsansicht.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Berichtgruppen werden in der Ansicht „Kundeninformationen“ in Agent Workspace angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenzentrale** > **Kundeninformationen** > **Berichtgruppenkonfigurationen**.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder nach Bedarf aus.

Felder und Beschreibungen des Formulars „Berichtsgruppenkonfigurationen“.

Feld	Beschreibung
Titel	Geben Sie einen Titel für die Berichtgruppe ein.
Kontexttabelle	Wählen Sie eine Kontexttabelle aus. **Hinweis:** Geben Sie beispielsweise „Kontakt“ ein, wenn Sie alle Informationen zu einem Kundenkontakt anzeigen möchten.
Berichtkonfigurationen	Wählen Sie die Liste der Berichte aus, die in der Gruppe angezeigt werden sollen.

4. Wählen Sie **Absenden**.

Kundeninformationskontexte für die Ansicht der Kundeninformationen konfigurieren

Ordnen Sie jede erstellte Liste, jeden Datensatz, jeden Bericht und jede Berichtsgruppenkonfiguration einem Verbraucher- oder Kontaktkontext zu, je nachdem, für wen Sie die Informationen anzeigen möchten.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Konfigurieren Sie Kundeninformationskarten, um jede der Listen-, Datensatz- oder Berichtskonfigurationen für einen Verbraucher oder Kontakt anzuzeigen. Jede Kundeninformationskarte entspricht einer Karte in der Ansicht „Kundeninformationen“.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenzentrale** > **Kundeninformationen** > **Kontexte der Kundeninformationen**.
2. Wählen Sie den Kontakt- oder Verbraucherdatensatz aus, dem Sie Ihre Konfiguration hinzufügen möchten.
3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Kundeninformationskarten“ **Neu**.
4. Fügen Sie Ihre Konfiguration hinzu, um eine Kundeninformationskarte zu erstellen.
5. Wählen Sie **Absenden**.

Hinweis:
Wiederholen Sie diese Schritte für jede Konfiguration, die Sie dem Kontakt- oder Verbraucherdatensatz hinzufügen möchten. Sie können auch das Layout und die Reihenfolge ändern, in der die Karten in der Ansicht „Kundeninformationen“ angezeigt werden.

Ansicht „Kundeninformationen“ mit dem konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich konfigurieren

Konfigurieren Sie die Anzeige der Ansicht „Kundeninformationen“ mithilfe von Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Ansicht „Kundeninformationen“ zeigt in Form von Informationskarten alle Kontaktpunkte an, die ein Kunde mit einem Contact Center hatte.

Hinweis:
Die folgenden Schritte können zum Konfigurieren der Ansicht „Kundeninformationen“ im konfigurierbaren CSM Agent Workspace verwendet werden. Dies ist der Arbeitsbereich, der mit dem im Quebec-Release eingeführten UI Builder konfiguriert wird.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup**.
2. Wählen Sie auf der Seite „Erste Schritte“ des geführten **Setups**Erste Schritte
3. Zeigen Sie in der Kategorie „Kundenzentrale – Kundeninformationen für konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich“ die Liste der Aufgaben zur Konfiguration der Funktion an.

Konfigurationsaufgaben „Kundenzentrale – Kundeninformationen für konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich“

Aufgabe	Beschreibung
Einstellungen für die Ansicht der Kundeninformationen konfigurieren	Legen Sie die Eigenschaften der Kundenzentrale nach Bedarf fest.
Kundeninformationslisten konfigurieren	Konfigurieren Sie die Listen für die Anzeige in der Kundeninformationsansicht. Beispielsweise kann eine Liste aktuelle Fälle oder aktuelle Chat-Interaktionen enthalten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgabe	Beschreibung
Kundeninformationsberichte konfigurieren	Konfigurieren Sie die Berichte für die Anzeige in der Kundeninformationsansicht.
Kundenkontaktkarten konfigurieren	Konfigurieren Sie die Kontaktkarte so, dass Kontaktinformationen in der Ansicht „Kundeninformationen“ angezeigt werden. Beispielsweise kann eine Kontaktkarte Informationen zum Kontakt, Verbraucher oder Account bereitstellen.

4. Um eine Aufgabe auszuführen, wählen Sie **Konfigurieren**aus.

   Diese Schaltfläche öffnet die Seite in Ihrer Instanz, auf der die Konfiguration abgeschlossen wird.

Ansicht der Kundenaktivität konfigurieren

Konfigurieren Sie die Anzeige der Kundenaktivitätsansicht.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die Ansicht „Kundenaktivität“ bietet Kundenservice-Mitarbeitern einen Überblick über alle Interaktionen eines Kunden mit einem Contact Center in Form eines Aktivitätenfeeds.

Die Ansicht „Kundenaktivität“ enthält zwei Bereiche. Auf der linken Seite werden die Kundenkontaktpunkte durch die Aspekte kategorisiert, und ein Kundenservice-Mitarbeiter kann filtern, um die von ihm gewünschten Daten anzuzeigen. Auf der rechten Seite werden im Aktivitätenfeed detailliertere Informationen zu jedem Aspekt in umgekehrter chronologischer Reihenfolge angezeigt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup**.
2. Wählen Sie auf der Seite „Erste Schritte“ des geführten **Setups**Erste Schritte
3. Zeigen Sie in der Kategorie „Kundenzentrale - Kundenaktivität“ die Liste der Aufgaben an, um die Funktion zu konfigurieren.

Kundenzentrale – Konfigurationsaufgaben für die Kundenaktivität

Aufgabe	Beschreibung
Konfigurieren Sie Komponentenattribute	Legen Sie die Komponentenattribute der Kundenaktivitätsansicht wie erforderlich fest.
Aktivitätstypen konfigurieren	Erstellen Sie einen Aktivitätstyp, der im Aktivitätenfeed in der Ansicht „Kundenaktivität“ angezeigt wird.
Aktivitätsgruppen konfigurieren	Erstellen Sie eine Aktivitätsgruppe, und fügen Sie der Aktivitätsgruppe Aktivitätstypen hinzu.
Aktivitätstypvorlagen konfigurieren	Erstellen Sie eine Aktivitätstypvorlage, um zu definieren, wie die Aktivitätstypdaten auf allen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgabe	Beschreibung
	Aktivitätskacheln im Aktivitätsfeed angezeigt werden.
Aktivitätskontexte konfigurieren	Fügen Sie die von Ihnen erstellten Aktivitätsgruppen und Aktivitätstypen einem Aktivitätskontext hinzu, je nachdem, für wen Sie die Informationen anzeigen möchten, und erstellen Sie Aspekte zum Gruppieren der Daten.

4. Um eine Aufgabe auszuführen, wählen Sie **Konfigurieren**aus.

   Diese Schaltfläche öffnet die Seite in Ihrer Instanz, auf der die Konfiguration abgeschlossen wird.

Komponentenattribute für die Ansicht der Kundenaktivität konfigurieren

Legen Sie die Komponentenattribute der Kundenaktivitätsansicht wie erforderlich fest.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenzentrale** > **Administration** > **Zugehörige Elemente**.
2. Wählen Sie Kundenaktivität aus.
3. Wählen Sie **Erweiterte Ansicht aus**.
4. Wählen Sie die Registerkarte Komponentenattribute.
5. Legen Sie nach Bedarf die folgenden Komponentenattribute fest.

Zugehörige Elemente, Beschreibung des Eigenschaftsfelds für erweiterte Ansicht

Eigenschaft	Beschreibung
childFacetsListSize	Anzahl der anzuzeigenden untergeordneten Aspekte. Der Standardwert ist 3.
activitiesListSize	Die Anzahl der Aktivitäten, die im Aktivitätenfeed angezeigt werden. Der Standardwert ist 10.

Hinweis:
Nehmen Sie keine Änderungen an den anderen Komponentenattributen in dieser Liste vor.

Aktivitätstypen für die Ansicht der Kundenaktivität konfigurieren

Erstellen Sie einen Aktivitätstyp, der im Aktivitätenfeed in der Ansicht „Kundenaktivität“ angezeigt wird.

Weitere Informationen zum Konfigurieren von Aktivitätstypen finden Sie im folgenden Videotutorial. Aktivitätstypen konfigurieren

Vorbereitungen

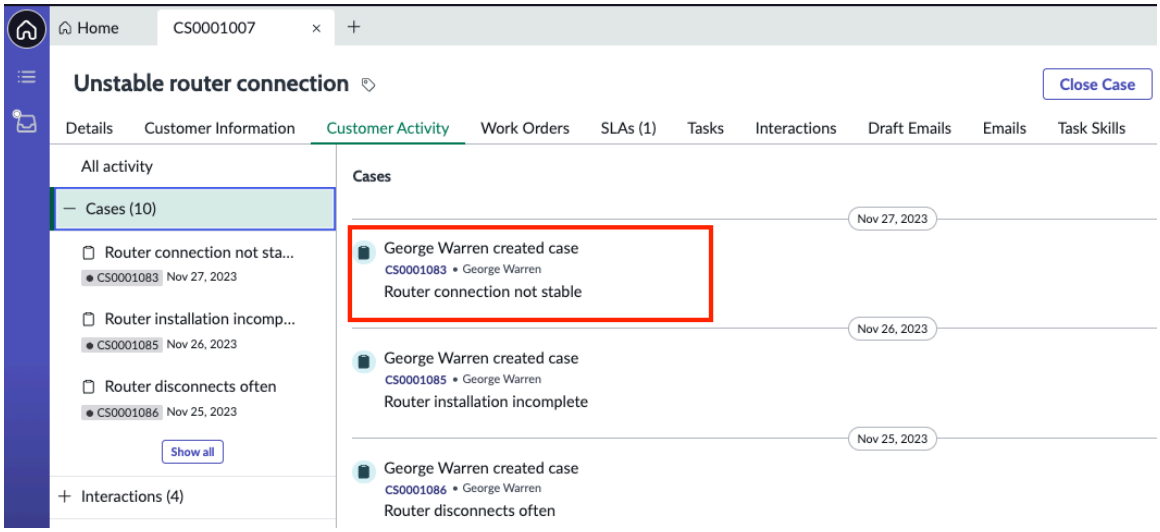
Erforderliche Rolle: admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ein Aktivitätstyp ist eine Aktion, die ein Kontakt oder Verbraucher ausführt. Diese Aktionen werden im Aktivitätenfeed in der Ansicht „Kundenaktivität“ angezeigt.

Aktivitätstypen werden in der Ansicht „Kundenaktivität“ in Agent Workspace angezeigt.



Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenzentrale** > **Feedkonfiguration** > **Aktivitätstypen**.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder nach Bedarf aus.

Beschreibung des Felds „Neue Aktivitätstypen“.

Feld	Beschreibung
Kurzbeschreibung	Geben Sie einen Namen für die Aktivität ein.
Aktivitätsnachricht	Geben Sie die Nachricht ein, die auf der Aktivitätskachel im Aktivitätenfeed angezeigt wird. **Hinweis:** Wenn die Nachricht noch nicht definiert ist, können Sie eine Nachricht erstellen. Informationen zum Erstellen einer Nachricht finden Sie im Video oben.
Aktivitätsquelle	Öffnen Sie die Tabelle, für die die Aktivität ausgeführt wird. Wenn z. B. das Anlegen eines Falles die Aktivität ist, ist die Falltabelle die Aktivitätsquelle.
Akteur	Geben Sie die Person ein, die die Aktivität ausführt.
Objekt	Wählen Sie ein Objekt aus, das der eindeutige Schlüssel ist, der das Objekt identifiziert, für das die Aktivität ausgeführt wird.
Filterbedingungen	Geben Sie eine Bedingung an, die erfüllt sein muss, damit die Aktivität im Aktivitätenfeed angezeigt wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Aktiv	Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Aktiv**, um die Aktivitäten, die diesem Typ entsprechen, nicht im Aktivitätenfeed anzuzeigen. **Hinweis:** Wenn Sie dieses Kontrollkästchen deaktivieren, deaktivieren Sie den entsprechenden Aspekt. Wenn nicht, wird der Aspekt ohne Daten angezeigt.
Verb	Wählen Sie ein Verb aus, das die ausgeführte Aktivität beschreibt. **Hinweis:** Wenn das Verb noch nicht definiert ist, können Sie ein Verb erstellen. Weitere Informationen zum Erstellen eines Verbs finden Sie im Video oben.
Ziel	Wählen Sie die zweite an der Aktivität beteiligte Person aus. Nicht alle Aktivitäten haben eine zweite Person.

4. Wählen Sie **Absenden**.

   Hinweis:
   Sobald Sie einen neuen Aktivitätstyp erstellt haben, wird eine neue Geschäftsregel erstellt.

5. Wählen Sie in der Benachrichtigungsmeldung den Link zur Geschäftsregel.

   Hinweis:
   Die Geschäftsregel ist erforderlich, um bei jeder Ausführung der Aktion einen Datensatz in einer zentralen Aktivitätstabelle zu erstellen. Die zentrale Aktivitätstabelle verbessert die Leistung beim Rendern des Feeds zur Laufzeit. Erstellen Sie eine Geschäftsregel für jeden Aktivitätstyp.

6. Aktualisieren Sie auf der Registerkarte „Erweitert“ das Skript.
   Das Folgende ist ein Beispielskript.

```
var actSubCtx = global.ActivitySubscriptionContext.getContext();
if (current.contact) {
   actSubCtx.getActivityService().createActivity(current, verb, "", "", "", module);
}
current: current variable in business rules holds the GlideRecord of the table on which
 the business rules is triggered. If this business rule is on Case table, current will hold the
 GlideRecord of the case.
verb: verb that is configured in the Verb field of the created activity type
module: module that is configured in the Module field of the created activity type
Note: If there is already a Create Activity business rule, a notification message will also be
 displayed. You can update the script as required.
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktivitätsgruppen für die Ansicht der Kundenaktivität konfigurieren

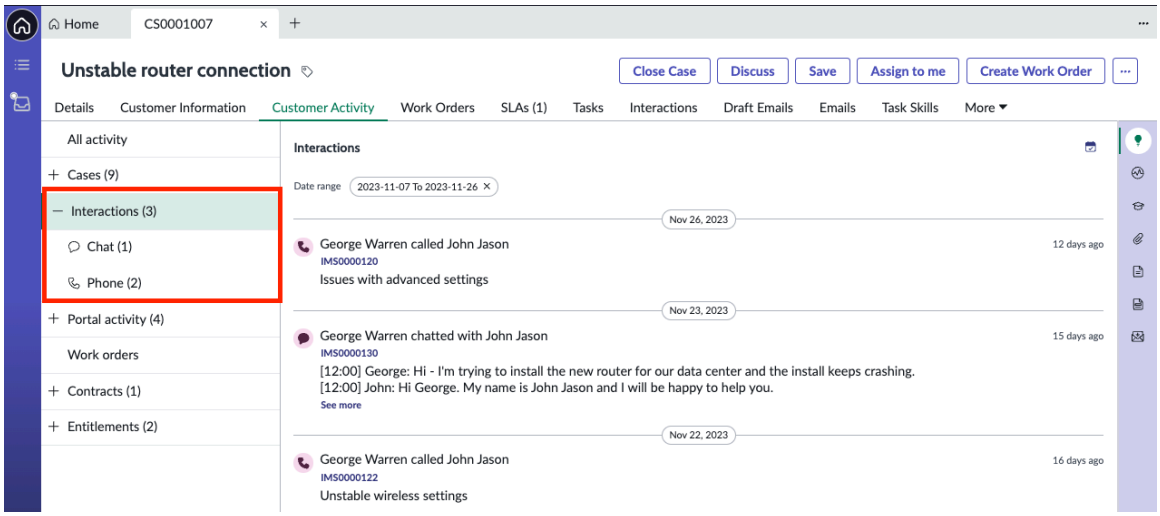
Erstellen Sie eine Aktivitätsgruppe, und fügen Sie der Aktivitätsgruppe Aktivitätstypen hinzu.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Eine Aktivitätsgruppe ist eine logische Gruppierung von Aktivitätstypen. Eine Aktivitätsgruppe wird im Aktivitätenfeed basierend auf dem ausgewählten Aspekt angezeigt.
Aktivitätsgruppen werden in der Ansicht „Kundenaktivität“ in Agent Workspace angezeigt.



Weitere Informationen zum Konfigurieren von Aktivitätsgruppen finden Sie im folgenden Videotutorial. Aktivitätsgruppen konfigurieren

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenzentrale** > **Feedkonfiguration** > **Aktivitätsgruppen**.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder nach Bedarf aus.

Beschreibung des Felds „Neue Aktivitätsgruppen“.

Feld	Beschreibung
Name	Wählen Sie einen Namen für die Aktivitätsgruppe aus.
Tabellenname	Wählen Sie die Tabelle aus, in der das Objekt gespeichert ist, für das die Aktivitäten in dieser Gruppe ausgeführt werden. Normalerweise ist sie mit der im Aktivitätstyp ausgewählten Aktivitätsquelle identisch.

4. Nachdem Sie eine Aktivitätsgruppe erstellt haben, wählen Sie sie aus der Liste der Aktivitätsgruppen aus, und fügen Sie die Aktivitätstypen der Gruppe hinzu.
5. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Aktivitätstypen“ **Neu**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Füllen Sie die Felder nach Bedarf aus.

Beschreibung des Felds „Neue Aktivitätstypen“.

Feld	Beschreibung
Aktivitätstyp	Wählen Sie den Aktivitätstyp aus, den Sie der Aktivitätsgruppe hinzufügen möchten.
Aktivitätsgruppenfeld	Wählen Sie das Feld aus der Tabelle „Aktivitätsquelle“ aus, das das Objekt in der der Aktivitätsgruppe zugeordneten Tabelle identifiziert.

7. Wählen Sie **Absenden**.

Aktivitätstypvorlagen für die Ansicht der Kundenaktivität konfigurieren

Erstellen Sie eine Aktivitätstypvorlage, um zu definieren, wie die Aktivitätstypdaten auf allen Aktivitätskacheln im Aktivitätsfeed angezeigt werden.

Weitere Informationen zum Konfigurieren von Aktivitätstypvorlagen finden Sie im folgenden Videotutorial. Aktivitätstypvorlagen konfigurieren

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können definieren, welche Felder angezeigt werden, wo sie auf der Kachel angezeigt werden und in welcher Reihenfolge sie angezeigt werden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenzentrale** > **Feedkonfiguration** > **Vorlagen für Aktivitätstyp**.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder nach Bedarf aus.

Beschreibung des Felds „Vorlagen für Aktivitätstyp“.

Feld	Beschreibung
Name	Geben Sie einen Namen für die Vorlage ein.
Aktivitätstyp	Wählen Sie den Aktivitätstyp aus, für den Sie die Vorlage hinzufügen möchten.
Symbol	Wählen Sie ein Symbol, das für den Aktivitätstyp verwendet werden soll.

4. Wählen Sie **Absenden**.
5. Nachdem Sie eine Aktivitätstypvorlage erstellt haben, wählen Sie sie aus der Liste der Aktivitätstypvorlagen aus, um die Felder und die Reihenfolge der anzuzeigenden Felder zu konfigurieren.
6. Wählen Sie Neu aus, um Vorlagenfelder für den Aktivitätstyp zu erstellen.
7. Füllen Sie die Felder nach Bedarf aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beschreibung des Felds „Neue Aktivitätstypvorlage“.

Feld	Beschreibung
Typ	Wählen Sie einen Typ aus, um festzulegen, ob Sie Felder aus der Aktivitätsquelle oder der Aktivitätsgruppentabelle auswählen möchten.
Feld	Wählen Sie das Feld, das hinzugefügt werden soll. **Hinweis:** Sie können keine HTML-Felder für die Anzeige im Subheader auf der Aktivitätskachel konfigurieren.
Bezeichnung anzeigen	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Feldbezeichnung auf der Aktivitätskachel anzuzeigen.
Position	Wählen Sie die Position aus, um festzulegen, ob das Feld als Inhalt oder als Subheader auf der Aktivitätskachel angezeigt werden soll. **Hinweis:** Auf der Aktivitätskachel wird nur ein Feld als Inhalt angezeigt.
Reihenfolge	Wählen Sie die Reihenfolge aus, in der das Feld auf der Aktivitätskachel angezeigt werden soll.
Link zum Datensatz der Aktivitätsgruppe aktivieren	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Feld als Link zum Datensatz der Aktivitätsgruppe anzuzeigen.
Als „vor“ anzeigen	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Feld im Format „Vor“ anzuzeigen. **Hinweis:** Dieses Feld gilt nur für Felder mit Zeit- oder Datumsinformationen.
Inhaltssymbol	Symbol für den auf einer Kachel angezeigten Inhalt. **Hinweis:** Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn Inhalt im Feld Position ausgewählt ist.
Inhalts-Tooltip	Tooltip für das auf einer Kachel angezeigte Symbol. **Hinweis:** Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn Inhalt im Feld Position ausgewählt ist.
Bedingung	Bedingung, die für das ausgewählte Feld gilt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Beispielsweise können Sie in der Vorlage für den Transkript-Aktivitätstyp eine Bedingung konfigurieren, um das Transkript anzuzeigen, wenn das Feld Chat-Zusammenfassung leer ist.

8. Wählen Sie **Absenden**.

Aktivitätskontexten Aktivitätsgruppen und Aktivitätstypen zuordnen

Fügen Sie die von Ihnen erstellten Aktivitätsgruppen und Aktivitätstypen einem Aktivitätskontext hinzu, je nachdem, für wen Sie die Informationen anzeigen möchten.

Aktivitätsgruppe einem Aktivitätskontext zuordnen

Weitere Informationen zum Zuordnen einer Aktivitätsgruppe zu einem Aktivitätskontext finden Sie im folgenden Videotutorial.

Aktivitätstyp einem Aktivitätskontext zuordnen

Weitere Informationen zum Zuordnen eines Aktivitätstyps zu einem Aktivitätskontext finden Sie im folgenden Videotutorial.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Ein Aktivitätskontext ist die Person oder der Benutzer, die bzw. der mit dem Kundenservice-Mitarbeiter interagiert. Es gibt zwei vordefinierte Aktivitätskontexte: Verbraucher und Kontakt. Fügen Sie die von Ihnen erstellten Aktivitätsgruppen und Aktivitätstypen dem Aktivitätskontext hinzu, je nachdem, für wen Sie die Informationen anzeigen möchten.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenzentrale** > **Kundenaktivität** > **Aktivitätskontexte**.
2. Öffnen Sie den Kontakt- oder Verbraucherdatensatz, dem Sie Ihre Konfiguration hinzufügen möchten.
3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Aktivitätskontextgruppen“ **Neu**.
4. Fügen Sie die Aktivitätsgruppe hinzu.
5. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Aktivitätskontexttypen“ **Neu**.
6. Füllen Sie die Felder nach Bedarf aus.

Beschreibung des zugehörigen Listenfelds für Aktivitätskontexttypen

Feld	Beschreibung
Aktivitätstyp	Fügen Sie den Aktivitätstyp hinzu.
Von Aktivitäten abrufen	Deaktivieren Sie „Von Aktivitäten abrufen“, wenn keine Geschäftsregel für den Aktivitätstyp definiert ist.
Filterbedingungen	Fügen Sie Filterkriterien hinzu, um Filterbedingungen auf die Quelltabelle anzuwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Feld der Quellzuordnung	Wählen Sie das Feld in der Quelltabelle aus, das sich auf den Kontext bezieht.
Feld der Kontextzuordnung	Wählen Sie das Feld in der Kontexttabelle aus, das dem im Feld **Quellzuordnung** ausgewählten Feld zugeordnet werden soll.
Erweiterte Zuordnung	Wählen Sie „Erweiterte Zuordnung“ aus, und schreiben Sie ein Skript im Feld **Erweitertes Zuordnungsskript**, wenn die Quell- und Kontextzuordnung nicht ausreicht.

7. Wählen Sie **Absenden**.

Aspekte für Aktivitätskontexte erstellen

Erstellen Sie Aspekte, um die Daten zu gruppieren, und es Kundenservice-Mitarbeitern zu ermöglichen, die Daten zu filtern und anzuzeigen, die im Aktivitätenfeed angezeigt werden sollen.

Aspekte definieren und Kontexten zuordnen

Weitere Informationen zum Konfigurieren von Aspekten finden Sie im folgenden Videotutorial.

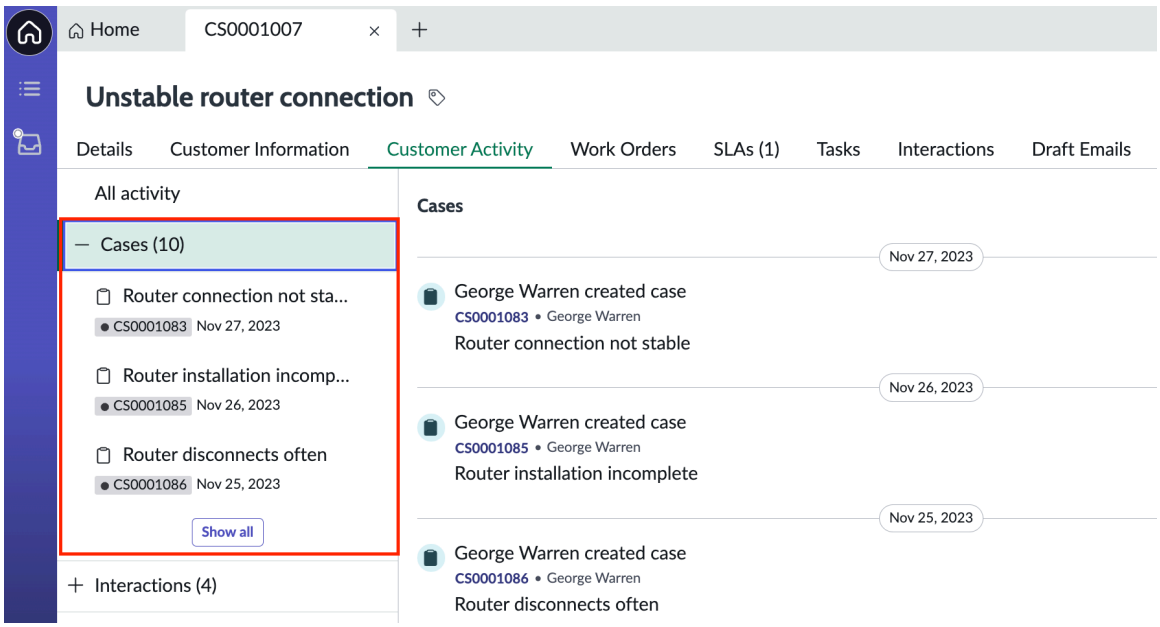
Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

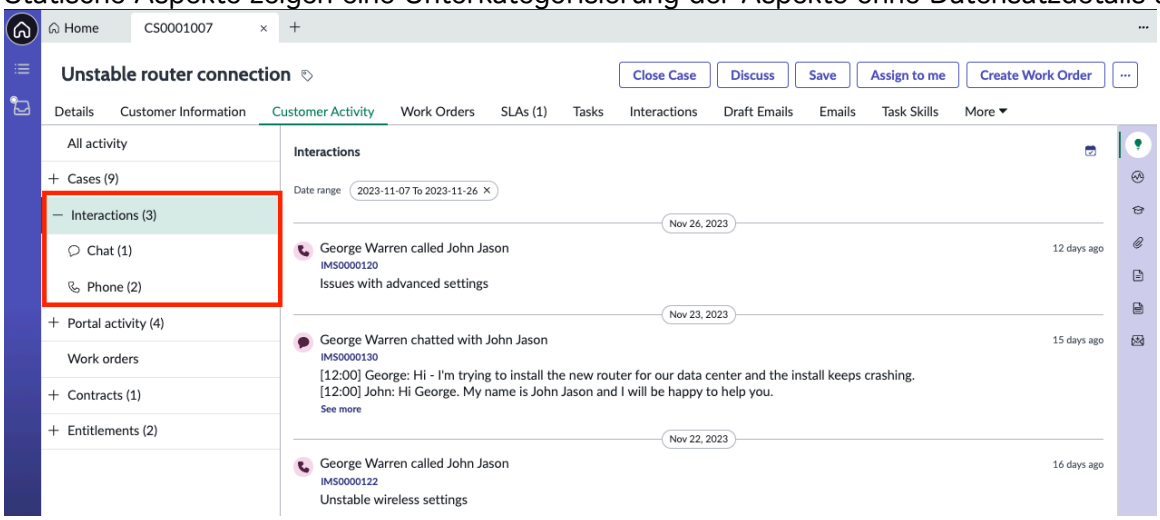
Ein Aktivitätskontext ist die Person oder der Benutzer, die bzw. der mit dem Kundenservice-Mitarbeiter interagiert. Es gibt zwei vordefinierte Aktivitätskontexte: Verbraucher und Kontakt. Aspekte gruppieren Daten, was wiederum Kundenservice-Mitarbeitern ermöglicht, die Daten zu filtern und anzuzeigen, die im Aktivitätenfeed angezeigt werden sollen. Jeder Aspekt stellt eine Aktivitätsgruppe dar.

Aspekte werden in der Ansicht „Kundenaktivität“ in Agent Workspace angezeigt. Dynamische Aspekte zeigen Datensatzdetails an, die dem Aspekt zugeordnet sind.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Statische Aspekte zeigen eine Unterkategorisierung der Aspekte ohne Datensatzdetails an.



Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenzentrale** > **Kundenaktivität** > **Aktivitätskontexte**.
2. Öffnen Sie den Kontakt- oder Verbraucherdatensatz, für den Sie Aspekte erstellen möchten.
3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Aspekte“ **Neu**aus.
4. Füllen Sie die Felder nach Bedarf aus.

Beschreibung des Felds „Neue Aktivitätskontexte“.

Feld	Beschreibung
Name	Geben Sie einen Namen für den Aspekt ein. Dies ist der Name des Aspekts, der in der Ansicht „Kundenaktivität“ angezeigt wird.
Aktivitätskontextgruppe	Fügen Sie eine Aktivitätskontextgruppe für den Aspekt hinzu.
Aspekttyp	Wählen Sie aus, ob der Aspekt dynamisch oder statisch ist. Dynamisch zeigt Datensatzdetails an, die dem Aspekt zugeordnet sind. Statisch zeigt eine Unterkategorisierung der Aspekte ohne Datensatzdetails an. Statische Aspekte können auch einer Aspektgruppe zugeordnet werden.
Reihenfolge	Geben Sie die Reihenfolge ein, in der der Aspekt angezeigt werden soll.
Aspektgruppe	Wenn Sie den Aspekttyp „Statisch“ ausgewählt haben, ordnen Sie den Aspekt einer Gruppe zu. Wenn Sie den Aspekt einer Aspektgruppe zuordnen, wird dieser Aspekt zu einer Unterkategorie der von Ihnen ausgewählten Aspektgruppe.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Symbol	Wählen Sie ein Symbol für den Aspekt aus.
Aspekttitel	Wenn Sie den Aspekttyp „Dynamisch“ ausgewählt haben, wählen Sie das Feld des Datensatzes aus, der als Aspekttitel angezeigt werden soll.
Aspektfelder	Wenn Sie den Aspekttyp „Dynamisch“ ausgewählt haben, wählen Sie die Felder aus, die für jeden Datensatz angezeigt werden sollen.

5. Wählen Sie **Absenden**.

Mobile Customer Service-App konfigurieren

Konfigurieren Sie die mobile Customer Service-App, und passen Sie sie für Kundenservice-Mitarbeiter an, die die Anwendungsinstanz auf ihren Mobilgeräten verwenden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Das Plugin „Customer Service Mobile“ (com.sn_csm_mobile) aktiviert die mobile Customer Service-App.

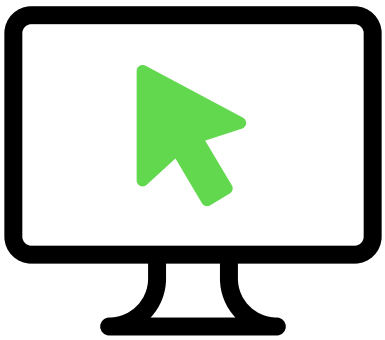
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemanwendungen** > **Studio**.
2. Klicken Sie im Popup-Fenster **Anwendung auswählen** auf **Customer Service Mobile**.
   Die mobile Customer Service-App wird in Studio geöffnet, bei dem es sich um einen geführten App-Ersteller handelt. Weitere Informationen zur Verwendung von Studio finden Sie unter Legacy - ServiceNow Studio .
3. Passen Sie die Anwendung an, um die gewünschten Applets und Daten anzuzeigen, und konfigurieren Sie Kundenservice-Mitarbeiter-Aktionen und -Benachrichtigungen.

Kommunikationskanäle aktivieren

Konfigurieren Sie Kommunikationskanäle wie Chat, E-Mail, Telefon, Engagement Messenger und Omni-Channels.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kommunikationskanäle	Chat Zoom Connector	Engagement Messenger
		
Konfigurieren Sie Kommunikationskanäle wie E-Mail, Anruf, Chat oder Social Media.	Verwenden Sie Chat Zoom Connector, um Kunden eine bessere Interaktion mithilfe von Video- und Bildschirmfreigabeoptionen zu ermöglichen.	Richten Sie Engagement Messenger ein, damit Ihre Benutzer die benötigten Informationen oder Services in Webanwendungen von Drittparteien finden können.

Omni-Channel-Rückruf		
Richten Sie Omni-Channel-Rückruf für Kundenservice-Management ein, damit Ihre Kunden einen Sprach- oder Video-Rückruf anfordern können.		

Kommunikationskanäle konfigurieren

Konfigurieren Sie Kommunikationskanäle, um Benutzern Optionen zum Anfordern von Hilfe beim Team per E-Mail, Telefon oder Chat bereitzustellen. Sie können auch Social Media integrieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Zum Einrichten von Kommunikationskanälen stehen folgende Optionen zur Verfügung:

Prozedur

- Richten Sie den Customer Service-E-Mail-Kanal ein.
  Kunden können E-Mails versenden, um neue Fälle zu erstellen und aktuelle Fälle zu aktualisieren, und E-Mails von Kundenservice-Mitarbeitern mit Nachrichten zum Fortschritt des Falls empfangen. Das Kundenservice-Management verwendet die E- ServiceNow Mail-Accounts -Funktion zum Erstellen und Verwalten von E-Mail-Accounts.
  - Konfigurieren Sie eine oder mehrere E-Mail-Adressen .
  - Konfigurieren Sie eine E-Mail-Adresse für ein Produkt.
  - E-Mail-Betreffzeilen-Präfix konfigurieren
  - Legen Sie die Eigenschaften der E-Mail-Kommunikationskanäle fest.
  - Erstellen Sie eine E-Mail-Client-Vorlage .
  - Textbausteine erstellen .
  - Erstellen Sie Regeln für eingehende E-Mails, erstellen Sie Fälle und weisen Sie sie zu.
- Richten Sie den Customer Service-Telefonkanal ein.
  Externe Kunden können Kundenservice-Mitarbeiter über den Telefon-Kommunikationskanal erreichen. Customer Service Management verwendet sowohl die Computer Telephony Integration (CTI) als auch OpenFrame, um Telefon-Support für Kunden bereitzustellen, sowie die Notify-Anwendung und das Twilio Voice-Produkt.

  OpenFrame ist in Customer Service Management enthalten. Das CTI-Softphone-Plugin (com.snc.ct) und das Plugin „Customer Service CTI Demo Data“ (com.snc.customerservice_cti_demo) müssen separat aktiviert werden. Das Notify-Plugin (com.snc.notify) wird als Teil des CTI-Softphone-Plugins aktiviert.
  - Richten Sie den Telefon-Kommunikationskanal ein.
  - Ordnen Sie eine Telefonnummer einem Workflow zu.
  - OpenFrame-Konfigurationen erstellen.
- Richten Sie den Customer Service-Chatkanalein.
  Der Chat-Kommunikationskanal verwendet die Funktion Connect-Support, um Chat-Fähigkeit über das Customer Service Portal und das Consumer Service Portal bereitzustellen. Sie können auch Virtual Agent aktivieren, um vordefinierte Chatbot-Themen (Konversationen) für Ihre Benutzer zu erstellen oder zu verwenden.
  - Kundenservice-Chatwarteschlang konfigurieren
  - Kundenservice-Mitarbeiter zur Chatsupport-Zuweisungsgruppe hinzufügen
  - Virtual Agent für CSM aktivieren
  - Customer Service Virtual Agent-Konversationen aktivieren
  - Customer Service Virtual Agent mit Facebook Messenger integrieren
- Richten Sie die Funktion Social Media-Integrationen ein, um die Fallauflösung über Social Media-Kanäle zu unterstützen.
  - Erstellen Sie ein Social Media-Profil für einen Account, einen Kontakt oder einen Verbraucher.
  - Erstellen Sie einen Social Media-Protokolleintrag für einen Fall.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Chatkanal konfigurieren

Konfigurieren Sie den Chatkanal mit der Funktion ServiceNow® Connect-Support. Sie können auch Virtual Agent aktivieren, um vordefinierte Chatbot-Themen (Konversationen) für Ihre Benutzer zu erstellen oder zu verwenden. Sie können Benutzern auch die Möglichkeit geben, von einem Virtual Agent zu einem Servicemitarbeiter zu wechseln.

Kundenservice-Mitarbeiter müssen der Support-Zuweisungsgruppe „Customer Service-Chat“ hinzugefügt werden, bevor sie Chatanforderungen empfangen können. Diese Zuweisungsgruppe wird von der Kundenservice-Chatwarteschlange verwendet, um die Chatanforderungen weiterzuleiten.

Weitere Informationen finden Sie unter Connect Support und Virtual Agent.

Vorab-Chatumfragen

Verwenden Sie Umfragen vor dem Chat, um vorläufige Informationen von einem Kunden zu erfassen. Aus den erhaltenen Antworten leitet Erweiterte Arbeitszuweisung (AWA) Chat-Konversationen an die entsprechenden Warteschlangen und Gruppen weiter. Vor der Teilnahme an einer Chatkonversation kann der zugewiesene Kundenservice-Mitarbeiter den Kontext des Problems überprüfen.

Funktionen vor dem Chat

Umfragen vor dem Chat bieten die folgenden Vorteile, die Kundenservice-Mitarbeiter bei der effizienten Abwicklung von Chat-Konversationen helfen:

Vorkonfigurierte Vorab-Chatumfragen

Vorab-Chatumfragen bestimmen die Fragen, die Benutzern vor dem Chat gestellt werden. Vorkonfigurierte Umfragen sind standardmäßig im Basissystem aktiviert, aber um Konflikte mit vorherigen Konfigurationen zu vermeiden, müssen Kunden, die ein Upgrade durchgeführt haben, diese manuell aktivieren. Diese vorkonfigurierten Umfragen sind:

- CSP-Umfrage vor dem Chat – Sammelt vorläufige Informationen für angemeldete Kunden
- CSP – Anonyme Vorabchat-Umfrage – Sammelt vorläufige Informationen für Benutzer, die nicht angemeldet sind

Sie können eine andere Umfrage definieren oder diese vordefinierten Umfragen ändern. Weitere Informationen finden Sie unter Chatumfragen erstellen.

Chats an die richtige Warteschlange weiterleiten

Erweiterte Arbeitszuweisung (AWA) nutzt Informationen, die in Umfragen vor dem Chat erfasst wurden, um einen Chat an die richtige Warteschlange weiterzuleiten. Weitere Informationen finden Sie unter Arbeitselement-Warteschlangen.

Themen im Zusammenhang mit dem Chat-Problem identifizieren

Wenn Kunden vor dem Chat eine Antwort auf die Standardfrage „Beschreiben Sie kurz das Problem“ eingeben, kann Natural Language Understanding dabei helfen, das entsprechende Virtual Agent-Gesprächsthema zu bestimmen. Relevante Themen werden den Endbenutzern (anfragenden Personen) automatisch angezeigt, anstatt diese aufzufordern, aus einer Liste von Konversationsthemen auszuwählen. Weitere Informationen finden Sie unter Absichtskonfigurationen für Kontextthemen definieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorab-Chats nach einem Upgrade konfigurieren

Einige Einstellungen müssen konfiguriert werden, wenn Sie Ihre ServiceNow®-Instanz aktualisiert haben. Weitere Informationen finden Sie unter Vor-Chat nach dem Upgrade konfigurieren.

Plugins

Sie müssen die Plugins „Consumer Service Portal“ (com.glide.service-portal.consumer-portal) und „Glide Conversation Server“ (com.glide.cs) installieren. Informationen zum Aktivieren der Plugins finden Sie unter Plugins aktivieren .

Zugehörige Informationen

Chatvorbereitung in Consumer Service Portal

Kundenservice-Chatwarteschlange konfigurieren

Definieren Sie die Kundenservice-Mitarbeiter, Standard-Chat-Nachrichten, den Zeitplan und den Eskalationspfad für die Kundenservice-Chatwarteschlange.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Der Kundenservice-Management Chat-Kommunikationskanal verwendet die ServiceNow-Funktion Connect-Support .

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Collaborate** > **Administration** > **Warteschlangen**.
2. Wählen Sie **Customer Service** aus der Liste Chatwarteschlangen aus.
3. Füllen Sie die Felder entsprechend aus.

Chat-Queue-Formular

Feld	Beschreibung
Name	Name der Warteschlange.
Aktiv	Wird nicht in Connect verwendet.
Zuweisungsgruppe	Benutzergruppe, die den Support für die Queue enthält. Jeder Benutzer in der Gruppe kann die Queue in der Connect-Seitenleiste anzeigen und Chats akzeptieren. Kein anderer Benutzer kann auf die Queue zugreifen. Dieses Feld muss ausgefüllt werden.
Durchschnittliche Wartezeit	Durchschnittliche Zeit, die ein Mitarbeiter benötigt, um einen Chat in der Queue anzunehmen. Dieser Wert wird automatisch berechnet. Nicht manuell bearbeiten
Problem bestätigen	Wird nicht in Connect verwendet.
Eskalieren zu	Eine andere Queue, zu der ein Mitarbeiter einen Chat eskalieren kann. Beispielsweise gibt es eine Queue für Support-Chats mit hoher Priorität. Wenn in diesem Feld eine Queue definiert ist, können Mitarbeiter auf die Option **Eskalieren** in Gesprächen zugreifen.
Erste Antwort des Mitarbeiters	Nachricht, die Benutzer sehen, wenn ein Mitarbeiter ihren Chat akzeptiert. Zum Beispiel: **, vielen Dank, dass Sie sich an den Support gewendet haben. Wir schauen uns Ihre Frage an und melden uns in Kürze bei Ihnen.**

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Nicht verfügbar	Nachricht, die Benutzer sehen, wenn sie versuchen, einen Chat außerhalb des definierten Queue-**Zeitplans** zu starten. Sie können HTML zum Formatieren der Nachricht und zum Einfügen von Links oder Medien verwenden.
Frage	Anfangssatz, den Benutzer sehen, wenn sie einen neuen Chat in der Queue beginnen. Zum Beispiel, **Womit kann ich Ihnen behilflich sein?**
Zeitplan	Zeitplan, der definiert, wann die Queue verfügbar ist. Lassen Sie das Feld leer, um die Queue jederzeit verfügbar zu machen. Außerhalb der Zeitplanzeiten können Benutzer keine neue Konversation in der Warteschlange beginnen.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Zugehörige Informationen

Connect-Support

Virtual Agent für CSM aktivieren

Aktivieren Sie Virtual Agent für CSM, um die vordefinierten Customer Service Virtual Agent-Themen (Chatbot-Konversationen) zu verwenden, die Ihren Kunden helfen sollen, allgemeine Self-Service-Aufgaben abzuschließen.

Vorbereitungen

Das Plugin „Virtual Agent“ (com.glide.cs.chatbot) muss aktiviert sein. Wenn Virtual Agent derzeit nicht aktiviert ist, wenden Sie sich an ServiceNow, um es zu aktivieren.

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

Aktivieren Sie das Plugin „Customer Service Virtual Agent Conversations“ (com.sn_csm.virtualagent), um auf die vordefinierten Kundenservice-Themen zuzugreifen.

Customer Service Virtual Agent-Konversationen

Mit den vorkonfigurierten Customer Service Virtual Agent-Chatbot-Konversationen können Ihre Kunden Hilfe für das Produkt erhalten. Wenn Natural Language Understanding(NLU)-Modelle in Ihre Virtual Agent-Chatbot-Themen integriert sind, ermöglicht dies Chatbots, den Benutzer anhand der hergeleiteten Absicht zu analysieren, zu verstehen und zu dem richtigen Thema zu navigieren.

Ein Konversationsthema definiert den Dialog zwischen dem Virtual Agent (Chatbot) und einem Benutzer, um ein bestimmtes Ziel zu erreichen.

Virtual Agent-Konversationen aktivieren

Der Systemadministrator oder ein Virtual Agent-Administrator muss die folgenden Schritte ausführen, um die Chatbot-Konversationen zu aktivieren:

- Aktivieren Sie das Plugin „Glide Virtual Agent“ (com.glide.cs.chatbot).
- Aktivieren Sie das Plugin „Customer Service Virtual Agent Conversations“ (com.sn_csm.virtualagent).
- Veröffentlichen Sie die folgenden schreibgeschützten, vordefinierten Virtual Agent-Chatbot-Themen und Themenblöcke:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Sie können ein Thema duplizieren und es dann anpassen.

- Fallstatus prüfen (Vorlage)

  Benutzer können Fälle durchsuchen und den Status eines vorhandenen Falls überprüfen.

- Hilfe zu einem Produkt erhalten (Vorlage)

  Benutzer können Hilfe zu einem Problem mit einem Produkt erhalten, relevante Wissensartikel durchsuchen oder einen Fall für das Problem erstellen.

- Hilfe erhalten (Vorlage)

  Dieses Thema ist für Benutzer, die nicht angemeldet sind und anonym chatten möchten. Benutzer können Stichwörter verwenden und relevante Wissensartikel durchsuchen oder sich für die Übertragung an einen Servicemitarbeiter entscheiden. Sie können dieses Thema mit der Messaging-Integration von Virtual Agent – Facebook integrieren, um die Chat-Funktion in Ihrer Messaging-Anwendung zu aktivieren.

- Hilfe zu einer Bestellung erhalten (Vorlage)

  Benutzer können Hilfe zu einem Problem mit einer vorhandenen Bestellung erhalten, relevante Wissensartikel durchsuchen oder einen Fall für das Problem erstellen.

- Anforderung senden (Vorlage)

  Benutzer können eine Anforderung zum Suchen und Verwenden eines der Katalogelemente senden.

- Fall erstellen

  Erstellt einen Fall aus Virtual Agent, wenn keine relevanten Themen für das Problem angezeigt werden.

- Fall aktualisieren

  Benutzer können einen Fall über Virtual Agent aktualisieren.

Ihre Benutzer können die veröffentlichten Themen in Ihrem Chat-Support-Client ausführen.

Virtual Agent-Konversationen mit NLU aktivieren

- Das Plugin „Customer Service NLU Model for Virtual Agent Conversations“ (com.sn_csm.nlu) wird automatisch aktiviert, wenn Sie das Plugin „Customer Service Virtual Agent Conversations“ (com.sn_csm.virtualagent) aktivieren.

  Nachdem Sie das Plugin aktiviert haben, können Sie die folgenden schreibgeschützten Absichten für den Customer Service-NLU für VA-Modelle in Studio anzeigen:

  - CheckCaseStatus
  - GetHelp
  - GetHelpWithProduct
  - GetHelpWithOrder
  - SubmitRequest

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Jede Absicht entspricht einem Chatbot-Thema. Um eine Absicht anzupassen, können Sie eine vorhandene Absicht aus dem Kundenservice-Modell NLU für Virtual Agentimportieren und dann das NLU-Modell mit der zugehörigen Absicht für das Thema verknüpfen .

- Aktivieren Sie ServiceNow NLU in den allgemeinen Einstellungen .

Zugehörige Informationen

Hilfe mit Virtual Agent-Konversationen abrufen

Natural Language Understanding in Virtual Agent

Kundenservice Virtual Agent mit Facebook Messenger integrieren (veraltet)

Integrieren Sie Kundenservice Virtual Agent mit Facebook Messenger, um Bot-Konversationen im Messenger zu ermöglichen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: virtual_agent_admin oder admin

- Installieren Sie das Plugin „Customer Service“ (com.sn_customerservice).
- Installieren Sie das Plugin „Customer Service Virtual Agent Conversations“ (com.sn_csm.virtualagent).
- Stellen Sie sicher, dass Virtual Agent mit Facebook Messenger integriert ist.
- Stellen Sie sicher, dass Sie das Token und das Secret für den Messenger haben.

Informationen zur Integration von Virtual Agent in Facebook Messenger und zum Abrufen des Messenger-Tokens und des Geheimnisses finden Sie unter Virtual Agent-Integration für Consumer-Messaging-Apps einrichten .

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Mit dieser Integration können Sie mithilfe von Virtual Agent Chatbot-Konversationen Hilfe erhalten. Weitere Informationen zum Anfordern von Hilfe finden Sie unter Customer Service Virtual Agent-Konversationen.

Prozedur

1. Geben Sie im Anwendungsnavigator `sys_cs_adapter_configuration_page_messenger_list.do` ein.
2. Wählen Sie **sample-fb-messenger-app**.
   Sie müssen sich in der Anwendung **Customer Service Virtual Agent-Konversationen** befinden, um den Datensatz zu bearbeiten.
3. Geben Sie im Feld **Messenger-Seiten-ID** die Facebook-Seiten-ID Ihres Unternehmens ein.
4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste, und wählen Sie **Speichern** aus.
5. Klicken Sie im Feld **Provider-Authentifizierung** auf das Informationssymbol, und öffnen Sie den **Nachrichtenauthentifizierung**-Datensatz:
   - Wechseln Sie zum Feld **Erstellung der ausgehenden Nachrichten**, klicken Sie auf das Informationssymbol, und öffnen Sie den Datensatz **Token-Überprüfung**.
   - Geben Sie im Feld **Token** das Token für die Messenger-Anwendung ein.
   - Klicken Sie auf **Aktualisieren**.
6. Im Datensatz **Nachrichtenauthentifizierung**:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Wechseln Sie zum Feld **Überprüfung der eingehenden Nachricht**, klicken Sie auf das Informationssymbol, und öffnen Sie den Datensatz **Verifizierungen der Hash-Nachricht**.
- Geben Sie im Feld **Geheimer Schlüssel** den App-Schlüssel für die Messenger-Anwendung ein.
- Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Vor-Chat nach dem Upgrade konfigurieren

Wenn Sie ein Upgrade durchgeführt haben, müssen einige Einstellungen konfiguriert werden, um den Vor-Chat effektiv zu nutzen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Informationen zum Verwenden von Umfragen vor dem Chat, um vorläufige Informationen von einem Kunden zu erfassen, finden Sie unter Vorab-Chatumfragen. Wenn Sie ein Upgrade durchgeführt haben, müssen Sie einige Einstellungen manuell anpassen, um den Vor-Chat am effektivsten zu nutzen.

Prozedur

1. Aktivieren Sie die vordefinierten Umfragen vor dem Chat.
   a. Navigieren zu **Konversations-Schnittstellen** > **Umfrage vor dem Chat**.
   b. Wählen Sie die CSP-Umfrage vor dem Chat aus, die vorläufige Informationen für angemeldete Kunden sammelt.
   c. Wählen Sie im Formular **Aktiv** aus.
   d. Klicken Sie auf **Absenden**.
   e. Wiederholen Sie diesen Prozess für „CSP – Anonyme Vorabchat-Umfrage“, die vorläufige Informationen für Benutzer sammelt, die nicht angemeldet sind.
2. Deaktivieren Sie die Anzeige des veralteten formularbasierten Chat-Widgets im Portal-Header.
   a. Geben Sie in Ihrer Instanz `sys_properties_list.do` ein.
   b. Suchen Sie nach der Eigenschaft `csp.legacy_chat`.
   c. Legen Sie den Eigenschaftswert mit **wahr** fest.
   d. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.
   Die Option **Chat-** im Portal-Header wird deaktiviert.
3. Schließen Sie die Anzeige des Chat-Widgets auf der Seite „Consumer Service Portal“ ein.
   a. Navigieren zu **Service Portal** > **Mitarbeiterchat**.
   b. Klicken Sie auf **CSP-Chat**.
   c. Wählen Sie **Aktiv** aus.
   d. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Das Symbol „Chatfenster öffnen“, mit dem Kunden die Umfrage vor dem Chat initiieren und eine Verbindung mit einem Service Desk-Mitarbeiter herstellen können, wird im Portal-Header angezeigt.

E-Mail-Kanal konfigurieren

Richten Sie E-Mail-Adressen ein, mit denen Kunden Fälle an Ihr Team übermitteln können. Um Fälle an bestimmte Teams weiterzuleiten, können Sie E-Mail-Adressen für bestimmte

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Produkte festlegen. Während Kundenservice-Mitarbeiter an den Fällen arbeiten, können sie Kunden auch Updates und vorgeschlagene Lösungen per E-Mail senden.

Kundenservice-Management verwendet die Anwendung „Email Accounts“ zum Erstellen und Verwalten von E-Mail-Accounts. Der Systemadministrator kann mehrere eingehende E-Mail-Adressen erstellen, die Kunden für die Kommunikation mit Kundenservice-Mitarbeitern verwenden können. Der Systemadministrator kann auch eine ausgehende E-Mail-Adresse einrichten.

Nachdem die eingehenden und ausgehenden E-Mail-Adressen erstellt wurden, kann der Systemadministrator diese Eigenschaften für den E-Mail-Kommunikationskanal festlegen:

- Richten Sie eine der eingehenden E-Mail-Adressen ein, um automatisch einen Fall zu erstellen.
- Aktivieren Sie ein Präfix für die Einbindung in die Betreffzeile einer E-Mail an eine der eingehenden E-Mail-Adressen, die automatisch einen Fall erstellt.
- Erstellen Sie Fälle für Kunden, die sich derzeit nicht im System befinden.

Der Systemadministrator kann auch eine Kanalkonfiguration erstellen, um eine der eingehenden E-Mail-Adressen bestimmten Produkten zuzuordnen.

Zugehörige Informationen

E-Mail-Accounts

E-Mail-Adresse für ein Produkt konfigurieren

Benutzer mit der Systemadministrator-Rolle können eine E-Mail-Adresse konfigurieren, die einen Fall für ein bestimmtes Produkt erstellt.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Erstellen Sie eine Konfiguration, die ein Produkt mit einer bestimmten E-Mail-Adresse verknüpft. Diese Konfiguration wird in der Tabelle „Kanalkonfiguration“ (sn_customerservice_channel_config) erstellt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Kanäle**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder entsprechend aus.

Formular für Kanalkonfigurationen

Feld	Beschreibung
Name	Der Name der E-Mail-Konfiguration.
Kanaltyp	In diesem Feld wird der **E-Mail**-Konfigurationstyp angezeigt.
Produkt	Das mit dieser E-Mail-Konfiguration verknüpfte Produktmodell.
Aktiv	Das Kontrollkästchen zum Aktivieren der E-Mail-Konfiguration.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
E-Mail-Adresse	Die E-Mail-Adresse für diese Konfiguration. Geben Sie eine der eingehenden E-Mail-Adressen ein, die der Systemadministrator mit der Anwendung „Email Accounts“ erstellt hat.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

E-Mail-Betreffzeilen-Präfix konfigurieren

Benutzer mit der Systemadministrator-Rolle können ein Präfix für die Einbindung in eine E-Mail-Betreffzeile konfigurieren, die einen Fall erstellt.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Eigenschaften**.
2. Geben Sie im Feld **E-Mail-Betreff-Präfixformat für neuen Fall** das Präfix ein.
   Das Standardpräfix ist **Fall:**.
3. Klicken Sie auf **Speichern**.

Kundenservice-E-Mail-Eigenschaften

Wenn Sie über die Administratorrolle verfügen, können Sie verschiedene Eigenschaften für den E-Mail-Kommunikationskanal Kundenservice-Management festlegen.

Nach dem Erstellen der eingehenden und ausgehenden E-Mail-Adressen, die Kunden für die Kommunikation mit Kundenservice-Mitarbeitern verwenden, kann der Administrator die folgenden E-Mail-spezifischen Eigenschaften festlegen. Navigieren zu **Kundenservice** > **Administration** > **Eigenschaften** um auf diese Eigenschaften zuzugreifen.

E-Mail-Eigenschaften für Kundenservice-Management

Eigenschaft	Definition
E-Mail-Adresse für Fälle [glide.cs.email.case_queue_address]	Eine der eingehenden E-Mail-Adressen, die automatisch einen Kundenservicefall erstellt. Bei eingehenden E-Mails prüft das System die Adresse, um zu sehen, ob sie mit der Adresse in der Eigenschaft **Fall-E-Mail-Adresse** übereinstimmt. Wenn ja, erstellt das System einen Kundenservicefall. Wenn er nicht übereinstimmt oder wenn diese Eigenschaft nicht festgelegt ist, überprüft das System die Eigenschaft **Präfixformat für E-Mail-Betreff für neuen Fall**.
Format des Präfix für E-Mail-Betreff für neuen Fall [glide.cs.email.new_case_prefix]	Das Präfix, das in der Betreffzeile einer E-Mail an eine der eingehenden E-Mail-Adressen enthalten ist, die automatisch einen Kundenservicefall erstellt. **Fall:** ist das Standardpräfix.
Erstellen Sie einen Fall für einen nicht übereinstimmenden Anwender	Ermöglicht die Erstellung neuer Kundenservicefälle, wenn E-Mails von Anwendern mit E-Mail-Adressen empfangen werden, die derzeit nicht im System vorhanden sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

E-Mail-Eigenschaften für Kundenservice-Management (Fortsetzung)

Eigenschaft	Definition
[sn_customerservice.email.create_case_for_non_matched_user]	
Anzahl der Aktivitäten [number_of_activities_in_notification]	Gibt die Anzahl der Aktivitäten (E-Mails und Kommentare) im Aktivitätsverlauf an, die in den E-Mail-Benachrichtigungen und Antworten enthalten sind. Der Standardwert ist 3.
System-E-Mails in E-Mail-Benachrichtigungen einschließen [include_system_emails_in_notification]	Gibt an, ob System-E-Mails in E-Mail-Benachrichtigungen enthalten sind. Der Standardwert ist „false“.
Benachrichtigungen im E-Mail-Verlauf	Standardmäßig zeigt der E-Mail-Verlauf die letzten drei Kommentare im Falldatensatz an. Um die Anzahl der Benachrichtigungen (E-Mails und Kommentare) in einem Falldatensatz in E-Mail-Antworten und E-Mail-Benachrichtigungen anzupassen, fügen Sie der Vorlage das Skript ${mail_script:get_emails_comments_activity_history} hinzu. Zwei Beispiele für Vorlagen, die Sie mit dem Skript aktualisieren können, sind die E-Mail-Antwortvorlage (Antwort erhalten) und die Fallkommentierungsvorlage (case.commented.for.customer). Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie E-Mail- und Kommentarbenachrichtigungen.

E-Mail-Antworten im Fall-Aktivitätenstrom deaktivieren

Standardmäßig können Kundenservice-Mitarbeiter auf Fälle mit Optionen in einem Kunden-E-Mail-Thread antworten, anstatt einen anderen E-Mail-Client zu verwenden. Als Administrator können Sie diese Option für einen Business Manager deaktivieren, der nicht möchte, dass Service Desk-Mitarbeiter direkt mit Kunden interagieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Kundenservice-Mitarbeiter können die Schaltflächen **Antworten** , **Allen antworten** und **Weiterleiten** verwenden.

im Fall-Aktivitätenstrom verwenden, um auf Kunden-E-Mails zu antworten. Dieses Funktion ist standardmäßig aktiviert. Benutzer mit der Rolle „Systemadministrator“ können diese Funktion deaktivieren und diese Schaltflächen bei Bedarf in der Anwendung „Mitarbeiterbereich“ oder „Konfigurierbarer Arbeitsbereich“ ausblenden.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Alle**, und geben Sie *sys_properties.list*ein.
   Die Seite „Systemeigenschaften“ wird geöffnet.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Erstellen Sie eine neue Systemeigenschaft mit dem Namen *sn_agent_workspace.activity_email_options_enabled*.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Legen Sie den Wert auf false fest, und klicken Sie auf **Absenden**.
   Anwender mit der Rolle `sn_customerservice_agent` können jetzt keine E-Mails beantworten oder weiterleiten.

Regeln für eingehende E-Mails erstellen, die Fälle erstellen und zuweisen

Erstellen Sie Ihre E-Mail-bezogenen Geschäftsprozesse mithilfe von Abläufe für eingehende E-Mails. Sobald Sie eine E-Mail an eine angegebene Support-E-Mail-Adresse erhalten haben, können Sie Regeln definieren, um Fälle zu erstellen und die Fälle bestimmten Teams zuzuweisen.

In früheren Versionen wurden eingehende E-Mails über eingehende E-Mail-Aktionen verarbeitet. Admins erstellten separate E-Mail-Aktionen, um verschiedene Geschäftsabläufe mithilfe von Skripts zu unterstützen.

Abläufe für eingehende E-Mails bieten leistungsstarke Konfigurationsfunktionen zum Verwalten von E-Mails zusammen mit ihren Kundenservice-Prozessen über eine visuelle **Flow Designer**-Schnittstelle. Business Manager können Abläufe für eingehende E-Mails definieren, ohne von Administratoren oder Entwicklern abhängig zu sein, die komplexe Skripts schreiben. E-Mail-Abläufe verwenden bedingte Logik, um mehrere Geschäftsprozesse in einem Ablauf zu integrieren.

Hinweis:
Bei den E- **Mail-Bedingungen** unter dem Auslöser **Eingehende E-Mail** wird zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden. Überprüfen Sie Ihre Flow Designer-Bedingungen, und berücksichtigen Sie Optionen für Klein- und Großschreibung, je nachdem, wie der Absender die E-Mail-Adresse in die Header einfügt.

Die folgenden E-Mail-Beispiel-Flows sind standardmäßig verfügbar, sobald Sie das Plugin Kundenservice-Management aktivieren. Aktivieren Sie die E-Mail-Abläufe zum Aktivieren der E-Mail-Verarbeitungsregeln, um Fälle automatisch zu erstellen und zu aktualisieren.

- Fall aus E-Mail erstellen
- Fall mit Antwort aktualisieren

Hinweis:

- Die Ausführungsreihenfolge der eingehenden E-Mail-Abläufe hat eine höhere Präzedenz als eingehende Aktionen (wenn ein E-Mail-Ablauf ausgeführt wird, verhindert dies die Ausführung von eingehenden Aktionen).
- Der Benutzer, der eine E-Mail sendet, muss über die erforderlichen Rollen verfügen, um im Flow angegebene Vorgänge auszuführen, andernfalls wird der Vorgang während der Ausführung angehalten.

Die folgenden Beispiel-E-Mail-Flows werden mit der Plattform installiert. Diese Abläufe sind für keine der CSM-E-Mail-Verarbeitungsregeln erforderlich:

- E-Mail-Antworten bearbeiten
- Probleme protokollieren

Zugehörige Informationen

Regeln definieren, um eingehende E-Mails zu verarbeiten und Fälle zu erstellen und zuzuweisen

Customer Service Management aktivieren

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Regeln definieren, um eingehende E-Mails zu verarbeiten und Fälle zu erstellen und zuzuweisen

Definieren Sie Ihre E-Mail-bezogenen Geschäftsprozesse mithilfe von Flows für eingehende E-Mails, mit denen Sie E-Mails zusammen mit Ihren Kundenservice-Prozessen über eine visuelle **Flow Designer**-Schnittstelle verwalten können, ohne komplexe Skripts entwerfen oder anfordern zu müssen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, sn_customerservice_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

E-Mail-Abläufe verwenden bedingte Logik, um mehrere Geschäftsprozesse in einem Ablauf zu integrieren. Beachten Sie beim Entwerfen von Abläufen für eingehende E-Mails Folgendes:

- Die Ausführungsreihenfolge der eingehenden E-Mail-Abläufe hat eine höhere Präzedenz als eingehende Aktionen (wenn ein E-Mail-Ablauf ausgeführt wird, verhindert dies die Ausführung von eingehenden Aktionen).
- Der Benutzer, der eine E-Mail sendet, muss über die erforderlichen Rollen verfügen, um im Ablauf angegebene Vorgänge auszuführen, oder der Vorgang wird angehalten.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Flow Designer** > **Eingehende E-Mail-Flows**.
2. Wählen Sie einen Standard-Ablauf aus.

   Die verfügbaren Abläufe sind:

   - Fälle aus E-Mails erstellen, wenn ein Benutzer eine neue E-Mail sendet
   - Fälle aktualisieren, wenn Sie die Antwortoption verwenden
3. Klicken Sie auf den Auslöser **Eingehende E-Mail**.
4. Ändern Sie die E-Mail-Standard-Filterbedingungen, oder wählen Sie **Neue Bedingung** aus, um Bedingungen hinzuzufügen.
5. Wählen Sie eine Tabelle „Typ des Antwortdatensatzes“ aus.
6. Klicken Sie auf **Erledigt**.
7. Klicken Sie auf eine vorhandene Aktion, und erweitern Sie sie.
8. Geben Sie Informationen für die Aktion an, oder klicken Sie auf +, um eine neue Aktion, Flow-Logik oder einen Subflow hinzuzufügen.
9. Klicken Sie auf **Erledigt**.
10. Überprüfen Sie den E-Mail-Ablauf, und ändern Sie ihn bei Bedarf.
11. Klicken Sie auf **Speichern**.
12. Klicken Sie auf **Aktivieren**.
    Der definierte Ablauf für eingehende E-Mails ist aktiviert.

Zugehörige Informationen

Erstellen von Flows

Benutzerdefinierte Aktionen erstellen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurieren Sie E-Mail- und Kommentarbenachrichtigungen

Als Administrator können Sie Benachrichtigungs- und Antwortvorlagen ein Skript hinzufügen, sodass die im Thread angezeigte Aktivität dem in [number_of_activities_in_notification] festgelegten Wert entspricht.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können das Skript verwenden, um die Anzahl der Aktivitäten zu aktualisieren, die in einer beliebigen Benachrichtigungs- und Antwortvorlage angezeigt werden. Die Vorlagen „case.commented.for.customer“ und „ reply-received “ sind nur zwei Beispiele.

Prozedur

1. Um Kommentarbenachrichtigungen zu aktualisieren, gehen Sie wie folgt vor:
   a. Navigieren zu **Alle** > **Systembenachrichtigungen** > **Benachrichtigungen**.
   b. Geben Sie in der Spalte E- **Mail-Vorlage**case.commented.for.customerein.
   c. Fügen Sie in der Vorlage case.commented.for.customer das folgende Skript im Feld **Nachrichten-HTML** hinzu: ${mail_script:get_emails_comments_activity_history}, und speichern Sie.
2. Um E-Mail-Benachrichtigungen zu aktualisieren, gehen Sie wie folgt vor:
   a. Navigieren zu **Alle** > **E-Mail-Client-Vorlagen** > **Antworten**.
   b. Fügen Sie in der Vorlage mit empfangener Antwort das folgende Skript zum Feld **HTML** -Text hinzu: ${mail_script:get_emails_comments_activity_history}, und speichern Sie.

Ergebnisse

E-Mails und Kommentare entsprechen dem in [number_of_activities_in_notification] festgelegten Wert.

Telefonkanal konfigurieren

Konfigurieren Sie den telefonischen Support für Kunden mit Computer-Telefonie-Integration (CTI) und OpenFrame.

OpenFrame-Konfigurationen erstellen

Diese Konfiguration gibt die OpenFrame-Fenstereinstellungen sowie die URL an, die in OpenFrame gestartet werden soll.

Konfigurieren Sie OpenFrame-Ereignisse

Verwenden Sie OpenFrame-Ereignisse, um eine bessere Integration zwischen der erweiterten Arbeitszuweisung (AWA) und der Computer-Telefonie-Integration (CTI) zu erreichen und die Anrufweiterleitung zu verbessern.

Zugehörige Informationen

Benachrichtigen

OpenFrame-Konfigurationen erstellen

Diese Konfiguration gibt die OpenFrame-Fenstereinstellungen sowie die URL an, die in OpenFrame gestartet werden soll.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Als Teil der OpenFrame-Konfiguration können Benutzer mit der Administratorrolle eine oder mehrere Benutzergruppen auswählen. Der Zugriff auf die Konfiguration ist auf die Benutzer beschränkt, die über die OpenFrame-Benutzerrolle verfügen und zu den ausgewählten Gruppen gehören.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **OpenFrame** > **Konfigurationen** zum Anzeigen der OpenFrame-Konfigurationsliste.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder entsprechend aus.

OpenFrame-Konfigurationsformular

Feld	Beschreibung
Name	Der Name der OpenFrame-Konfiguration.
Titel	Der Titel, der im OpenFrame-Fenster-Header angezeigt wird.
Untertitel	Der Untertitel, der im OpenFrame-Fenster-Header angezeigt wird.
Reihenfolge	Die Reihenfolgennummer für die Konfiguration. Wenn Benutzer mehrere OpenFrame-Konfigurationen haben, können sie nur auf die Konfiguration mit der niedrigsten Reihenfolgennummer zugreifen. **Hinweis:** Bei der Aktualisierung wird das Feld **Reihenfolge** für die vorhandene standardmäßige OpenFrame-Konfiguration auf 1 gesetzt.
Reduzierte Ansicht aktivieren	Aktiviert die Fähigkeit zum Erweitern und Reduzieren für das OpenFrame-Fenster. Wenn es reduziert ist, können Benutzer weiterhin auf Steuerungsaktionen für Anrufe zugreifen. Die Standardeinstellung ist **false**.
Anwesenheitsindikator anzeigen	Aktiviert den Indikator, der die Kundenservice-Mitarbeiter-Verfügbarkeit anzeigt.
Benutzergruppe	Die für diese Konfiguration ausgewählten Benutzergruppen. Der Zugriff auf diese Konfiguration ist auf die Benutzer beschränkt, die über die OpenFrame-Benutzerrolle verfügen und zu den ausgewählten Gruppen gehören. **Hinweis:** Wenn Sie keine Gruppen auswählen, ist die Konfiguration für alle Benutzer mit der OpenFrame-Benutzerrolle verfügbar.
URL	Die URL, die in OpenFrame gestartet werden soll. Diese URL kann ein absoluter Pfad oder ein Pfad sein, der relativ zur ServiceNow-Instanz ist.
Aktiv	Kennzeichnet diese Konfiguration als aktiv.
Breite	Die Breite des OpenFrame-Fensters.
Höhe	Die Höhe des OpenFrame-Fensters, nicht einschließlich der Höhe des OpenFrame-Headers.
Symbolklasse	Die für das OpenFrame-Fenster verwendete Klasse von Symbolen (retina-icons.css). Unterstützt nur icon-phone- und icon-video-Werte.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Titelsymbol	Das Symbol, das im OpenFrame-Fenster-Header angezeigt wird.
Konfiguration	Kann zum Speichern beliebiger JSON-codierter Zeichenfolgen verwendet werden.

Hinweis:
Mehrere Felder im OpenFrame-Konfigurationsformular können auch mithilfe der OpenFrame-API festgelegt werden. Diese Felder umfassen: **Titel**, **Untertitel**, **Breite**, **Höhe**und **Titelsymbol**.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Zugehörige Informationen

openFrameAPI – Client

OpenFrame-Events für Arbeitselemente, Mitarbeiter-Anwesenheit und Interaktionen

Verwenden Sie OpenFrame-Events, um eine bessere Integration zwischen Erweiterte Arbeitszuweisung (AWA) und Computer-Telefonie-Integration (CTI) zu erreichen und die Anrufweiterleitung zu verbessern.

OpenFrame-Events sind standardmäßig aktiviert, wenn Ihr Administrator das Plugin „Openframe“ (com.sn_openframe) und das Plugin „Advanced Work Assignment für CSM“ (com.sn_csm.awa) installiert.

Hinweis:
Das Plugin „Advanced Work Assignment für CSM“ (com.sn_csm.awa) wird automatisch mit dem Plugin „Customer Service“ (com.sn_customerservice) installiert.

Stellen Sie als CTI-Entwickler sicher, dass Sie die folgenden Ereignisse abonnieren, indem Sie die Abonnementmethode von openFrameAPI verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter openFrameAPI – Client .

OpenFrame-Events

Event	Beschreibung
openframe_awa_agent_presence	Events werden an OpenFrame gesendet, wenn sich der Anwesenheitsstatus eines Service Desk-Mitarbeiters ändert.
openframe_awa_workitem_offered	Events werden an OpenFrame gesendet, wenn einem Service Desk-Mitarbeiter ein Arbeitselement angeboten wird.
openframe_awa_workitem_accepted	Events werden an OpenFrame gesendet, wenn ein Service Desk-Mitarbeiter ein Arbeitselement annimmt.
openframe_awa_workitem_rejected	Events werden an OpenFrame gesendet, wenn ein Service Desk-Mitarbeiter ein Arbeitselement ablehnt.
openframe_agent_off_interaction	Events werden an OpenFrame gesendet, um die Anwesenheit eines Service Desk-Mitarbeiters im Chat als „Aus“ oder „Verfügbar“ anzuzeigen.

Fügen Sie eine OpenFrame-Konfiguration hinzu, und aktivieren Sie sie, indem Sie zu navigieren **OpenFrame** > **Konfigurationen**. Weitere Informationen finden Sie unter OpenFrame-Konfigurationen erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispiel-Payloads

Beziehen Sie sich auf die Beispiel-Payloads für jedes Event, wie in der folgenden Tabelle beschrieben.

Events und ihre Beispiel-Payloads

Event	Beispiel-Payload

openframe_awa_agent_presence	{
	"result":{
	"presence":{
	"name":"Available",
	"sys_id":"0b10223c57a313005baaaa65ef94f970",
	"available":true,
	"channels":[
	{
	"name":"Case",
	"available":true,
	"sys_id":"d4a675e3739713004a905ee515f6a7e7",
	"restrict_update":false
	},
	{
	"name":"Phone",
	"available":true,
	"sys_id":"f6281cc39335330090813a53177ffb32",
	"restrict_update":false
	},
	{
	"name":"Chat",
	"available":true,
	"sys_id":"27f675e3739713004a905ee515f6a7c3",
	"restrict_update":false
	}
	]
	}
	}
	}

openframe_awa_workitem_offered	{
	"result":{
	"workItem":{
	"sys_id":"ade107591bf66410b8e3ea06624bcbce",
	"size":1,

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Events und ihre Beispiel-Payloads (Fortsetzung)

Event	Beispiel-Payload

	"serviceChannel":{
	"name":"Case",
	"sys_id":"d4a675e3739713004a905ee515f6a7e7"
	},
	"document":{
	"sys_id":"37a187591bf66410b8e3ea06624bcbef",
	"table":"sn_customerservice_case"
	}
	}
	}
	}

openframe_awa_workitem_accepted	{
	"result":{
	"workItem":{
	"sys_id":"ade107591bf66410b8e3ea06624bcbce",
	"size":1,
	"serviceChannel":{
	"name":"Case",
	"sys_id":"d4a675e3739713004a905ee515f6a7e7"
	},
	"document":{
	"sys_id":"37a187591bf66410b8e3ea06624bcbef",
	"table":"sn_customerservice_case"
	}
	}
	}
	}

openframe_awa_workitem_rejected	{
	"payload":{
	"workItem":{
	"sys_id":"66c4071d1bf66410b8e3ea06624bcb59",
	"size":1,
	"serviceChannel":{
	"name":"Case",
	"sys_id":"d4a675e3739713004a905ee515f6a7e7"

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Events und ihre Beispiel-Payloads (Fortsetzung)

Event	Beispiel-Payload

	},
	"document":{
	
	"sys_id":"b6a4c31d1bf66410b8e3ea06624bcb93",
	"table":"sn_customerservice_case"
	},
	"rejection":{
	"reason":"Not my expertise",
	
	"sys_id":"31e3fa29b38023002e7b6e5f26a8dc17"
	}
	}
	}
	}

openframe_agent_off_interaction	{
	"result":{
	"interaction":{
	
	"sys_id":"da1dc9651bbe6410b8e3ea06624bcb51",
	"number":"IMS0000050",
	"type":"chat",
	"reason":"INTERACTION_INACTIVE"
	}
	}
	}

Zugehörige Informationen

OpenFrame-Übersicht

Integration mit sozialen Medien

Unterstützen Sie die Fallauflösung über Social Media-Kommunikationskanäle.

Wenn Sie mit Kunden oder Verbrauchern zusammenarbeiten, um Fälle zu erstellen und zu lösen, können Kundenservice-Mitarbeiter **Social** als Kommunikationskanal auswählen und dem Fallformular ein soziales Profil hinzufügen. Jede Kommunikation mit Kunden oder Verbrauchern, die über Social Media erfolgt, wird auf dem Fallformular in der zugehörigen Liste **Community-Protokolle** aufgezeichnet.

Kundenservice-Manager können ein oder mehrere soziale Profile für einen Benutzer erstellen, indem sie die sozialen Profilinformationen eines Benutzers auf einem bestimmten Social Media-Kanal wie Twitter oder Facebook aufzeichnen. Manager können soziale Profile für Accounts, Kontakte und Verbraucher aus der zugehörigen Liste **Community-Profile** im Entitätenformular erstellen. Kundenservice-Mitarbeiter haben schreibgeschützten Zugriff auf diese Profile.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Integration mit Kundenservice-Management

Der Social Media-Kommunikationskanal ist in die folgenden Kundenservice-Management-Formulare integriert: Fall, Account, Kontakt und Verbraucher.

Im Fallformular enthält das Feld **Kanal** die Option **Social**. Wenn Sie diese Option auswählen, wird das Feld **Soziales Profil** zum Fallformular hinzugefügt, in dem Sie einen bestimmten Social Media-Kanal auswählen können. Die zugehörige Liste **Community-Protokolle** erfasst die Details von Social Media-Konversationen.

Die Formulare „Account“, „Kontakt“ und „Verbraucher“ enthalten die zugehörige Liste **Community-Profile**. Kundenservice-Manager können ein oder mehrere Profile für jede dieser Entitäten erstellen.

Plugins

Das Plugin „Customer Service Social Integration“ (com.sn_cs_social) wird als Teil des Plugins Kundenservice-Management aktiviert.

Tabellen

Das Plugin „Customer Service Social Media“ fügt die folgenden Tabellen hinzu.

Kundenservice-Management Social Media-Plugin-Tabellen

Tabelle	Beschreibung
Community-Kanäle [sn_app_cs_social_social_channel]	Speichert die sozialen Kanäle, die vom Tool für soziale Integration eingebracht werden.
Community-Profile [sn_app_cs_social_social_profile]	Speichert die für jeden Kundenkontakt oder Verbraucher erstellten sozialen Profile.
Social Media-Protokolle [sn_app_cs_social_social_log]	Speichert die Details von Social Media-Konversationen im Zusammenhang mit Fällen.

Chat Zoom Connector konfigurieren

Installieren und konfigurieren Sie die Anwendung Chat Zoom Connector, um mit Kunden über Zoom-Meetings zu interagieren, die über einen Chat initiiert wurden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Diese Aufgabe bietet allgemeine Schritte zum Einrichten der Anwendung Chat Zoom Connector zum Initiieren von Zoom-Meetings aus einem Chat.

Prozedur

1. Integrieren Sie den Zoom-Account Ihres Unternehmens in Ihre ServiceNow-Instanz, indem Sie die SpokeZoom verwenden.
   Weitere Informationen finden Sie unter Zoom-Spoke einrichten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

2. Richten Sie den Notify-Connector für Zoom in Zoom für die Zuordnung des Notify-Kommunikationskanals zu Zoom-Meetings ein.
   Die Details der Konferenzanrufe der Zoom-Meetings werden in der Tabelle „Notify-Telefonkonferenzen“ [notify_conference_call] gespeichert. Weitere Informationen finden Sie unter Notify Zoom-Connector einrichten .

3. Installieren Sie die Anwendung Chat Zoom Connector.
   Weitere Informationen finden Sie unter Eine ServiceNow Store-Anwendung installieren .

   Hinweis:
   Die Anwendung Chat Zoom Connector installiert das Script Include `CSMZoomInteractionImpl`, das für die Anwendung Kundenservice vorkonfiguriert ist. Außerdem wird der Erweiterungspunkt `sn_chat_zoom.ZoomInteractionExtPoint` installiert, der das Kopieren beliebiger anwendungsspezifischer Felder aus dem übergeordneten Chat-Interaktionsdatensatz in den Zoom-Interaktionsdatensatz ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie unter Anwendungsspezifische Feldwerte für Zoom-Interaktionen konfigurieren.

4. Aktivieren Sie die Zoom-Schnellaktion.
   Weitere Informationen finden Sie unter Schnellaktion für Zoom-Meetings aktivieren.

Zugehörige Informationen

Chat Zoom Connector

Chat Zoom Connector verwenden

Chat Zoom Connector

Lösen Sie Probleme schnell, und interagieren Sie besser mit Kunden, indem Sie Video- und Bildschirmfreigabeoptionen in Zoom mit der Anwendung ServiceNow® Chat Zoom Connector verwenden.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Übersicht

Die Anwendung Chat Zoom Connector integriert den Chat-Kommunikationskanal in den Kommunikationskanal Notify, indem sie ein Zoom-Meeting direkt aus einem Chat verwaltet und initiiert. Ein Interaktionsdatensatz wird für jedes Zoom-Meeting erstellt, das über einen Chat initiiert wird.

Als Kundenservice-Mitarbeiter können Sie die Anwendung Chat Zoom Connector verwenden, um Zoom-Meetings in einem Kunden-Chat zu initiieren und das Meeting optional aufzuzeichnen.

Als Manager von Kundenservice-Mitarbeitern können Sie auf einen Interaktionsdatensatz vom Typ Zoom zugreifen, um Besprechungsdetails wie die Besprechungs-URL, Teilnehmer und Aufzeichnung anzuzeigen.

Als Kunde können Sie an einer Zoom -Besprechung mit einem Service Desk-Mitarbeiter teilnehmen, unabhängig davon, ob Sie über ein Zoom -Konto verfügen.

Informationen zu den ersten Schritten mit der Anwendung Chat Zoom Connector finden Sie unter Chat Zoom Connector konfigurieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

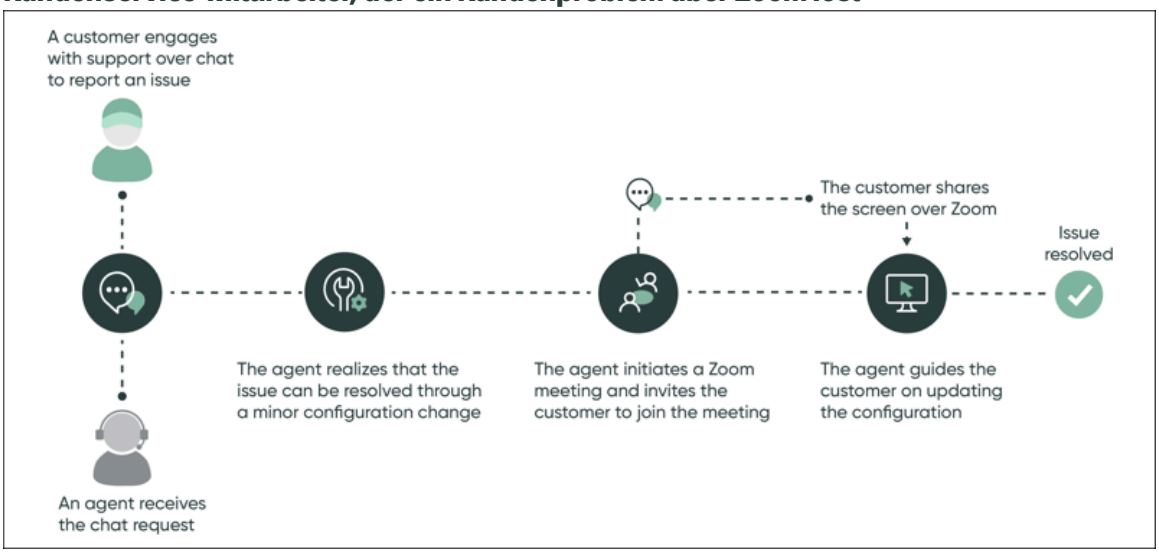
Schlüsselfeatures

- Initiieren Sie Zoom-Meetings mithilfe der Liste mit schnellen Aktionen in Chats.
- Verfolgen Sie Zoom-Meetings als Interaktionen auf der ServiceNow-Plattform nach.
- Verfolgen Sie Teilnehmer in Zoom-Meetings nach.
- Veröffentlichen Sie die Besprechungsaufzeichnung im Interaktionsaktivitätenstrom.

Beispielszenario

Das folgende Beispielszenario zeigt die Verwendung der Anwendung Chat Zoom Connector zur Lösung eines Konfigurationsproblems, bei dem ein Kundenservice-Mitarbeiter direkt aus einem Kundenchat ein Zoom-Meeting initiiert.

Kundenservice-Mitarbeiter, der ein Kundenproblem über Zoom löst



1. Ein Kunde meldet sich über den Chat beim Support, um ein Problem für ein Produkt zu melden.
2. Ein Kundenservice-Mitarbeiter erhält die Chat-Anforderung und erkennt, dass das Problem durch eine geringfügige Konfigurationsänderung gelöst werden kann.
3. Der Kundenservice-Mitarbeiter initiiert ein Zoom-Meeting mithilfe der Liste der Schnellaktionen im Chat und lädt den Kunden zur Teilnahme an dem Meeting ein.

   Hinweis:
   Der Kunde benötigt keinen Zoom -Account, um an der Besprechung teilzunehmen.

4. Der Kunde gibt den Bildschirm über Zoom frei, und der Kundenservice-Mitarbeiter führt den Kunden durch das Aktualisieren der Konfiguration und löst das Problem.

Anwendungsspezifische Feldwerte für Zoom-Interaktionen konfigurieren

Verwenden Sie geskriptete Erweiterungspunkte, um das Kopieren anwendungsspezifischer Feldwerte in Interaktionsdatensätze für aus Chats initiierte Zoom-Meetings zu ermöglichen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Installieren Sie die Anwendung Chat Zoom Connector. Weitere Informationen finden Sie unter Eine ServiceNow Store-Anwendung installieren .

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können das Kopieren beliebiger anwendungsspezifischer Felder aus einem übergeordneten Chat-Interaktionsdatensatz in den Zoom-Interaktionsdatensatz ermöglicht, indem Sie den Erweiterungspunkt `sn_chat_zoom.ZoomInteractionExtPoint` verwenden. Der übergeordnete Chat ist der Chat, aus dem das Zoom-Meeting initiiert wurde.

Durch Verwendung von Erweiterungspunkten können Sie auf einfache Weise Anpassungen integrieren, ohne dass der Basiscode geändert werden muss. Sie können die Basis-Standardfunktionen mithilfe von benutzerdefinierten Skripts erweitern. Weitere Informationen finden Sie unter Erweiterungspunkte verwenden, um die Anwendungsfunktionalität zu erweitern .

Für geskriptete Erweiterungspunkte steht eine Implementierung im Basissystem zur Verfügung. Sie können die Daten ändern und zusätzliche Felder hinzufügen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemerweiterungspunkte** > **Skriptbasierte Erweiterungspunkte**.
2. Suchen Sie in der Spalte **API-Name** nach **sn_chat_zoom.ZoomInteractionExtPoint**, und klicken Sie darauf.
3. Wählen Sie im Formular „Erweiterungspunkt“ ein Script Include zur Verwendung des Erweiterungspunkts `sn_chat_zoom.ZoomInteractionExtPoint` aus.
   - Erstellen und registrieren Sie ein benutzerdefiniertes Script Include.

     Weitere Informationen finden Sie unter Anwenderdefinierte Skripteinbindungen für die geskripteten Erweiterungspunkte registrieren.
   - Ändern Sie das vorhandene Script Include, indem Sie zur zugehörigen Liste „Implementierungen“ wechseln und in der Spalte **Klasse** auf ein Script Include klicken. Die Script Includes werden in der Spalte **Klasse** angezeigt.

     Hinweis:
     Standardmäßig sind die Script Includes `ZoomInteractionExtPoint` und `CSMZoomInteractionImpl`, die den Erweiterungspunkt `sn_chat_zoom.ZoomInteractionExtPoint` verwenden, für die Anwendungen „Global“ und Chat Zoom Connector verfügbar.

     - Das Script Include `ZoomInteractionExtPoint` für die Anwendung „Global“ kopiert die Feldwerte aus dem übergeordneten Chat-Interaktionsdatensatz in den Zoom-Interaktionsdatensatz.
     - Wenn die Anwendung Kundenservice installiert ist, kopiert das Script Include `CSMZoomInteractionImpl` für die Anwendung Chat Zoom Connector den Wert der Felder **Verbraucher**, **Konto** und **Kontakt** aus dem Interaktionsdatensatz des übergeordneten Chats in den Zoom-Interaktionsdatensatz. Das Script Include `CSMZoomInteractionImpl` ist nur verfügbar, wenn die Anwendung Kundenservice installiert ist.
4. Binden Sie anwendungsspezifische Felder ein, indem Sie den Erweiterungspunkt `sn_chat_zoom.ZoomInteractionExtPoint` in das Script Include einfügen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie können mehrere Implementierungen für einen Erweiterungspunkt erstellen und einen Reihenfolgewert für jede Implementierung angeben. Die Implementierung mit der niedrigsten Ordnungsnummer wird zuerst ausgeführt.

5. Klicken Sie im Formular „Erweiterungspunkt“ auf **Aktualisieren**.

Schnellaktion für Zoom-Meetings aktivieren

Aktivieren Sie die Zoom-Schnellaktion, um Zoom-Meetings mit der Schnellaktion aus einem Chat zu initiieren.

Vorbereitungen

Installieren Sie die Anwendung Chat Zoom Connector. Weitere Informationen finden Sie unter Eine ServiceNow Store-Anwendung installieren.

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Standardmäßig ist die Zoom-Schnellaktion deaktiviert. Aktivieren Sie diese Schnellaktion, damit Service Desk-Mitarbeiter Zoom-Meetings aus einem Chat initiieren können.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Schnelle Aktionen** > **Aktionen**.
2. Suchen Sie in der Spalte **Name** nach **Zoom**, und wählen Sie den Namen aus.
3. Aktivieren Sie im Formular „Schnellaktion“ das Kontrollkästchen **Aktiv**.
4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Ergebnisse

Standardmäßig ist die Zoom-Schnellaktion Chats zugeordnet, wenn die Anwendung Chat Zoom Connector installiert ist. Darüber hinaus wird die Schnellaktion auch SMS-Konversationen zugeordnet, wenn die Anwendung Conversational SMS Service Channel installiert ist. Weitere Informationen finden Sie unter Servicekanal für SMS-Konversation und Schnellaktionen.

Engagement Messenger einrichten

Machen Sie sich mit den Phasen der Einrichtung von Engagement Messenger vertraut, bevor Sie sie Ihrem Kundenservice-Webportal hinzufügen.

Nachdem Sie die Anwendung Engagement Messenger in Ihrer Instanz von installiert haben, können Sie sie konfigurieren. Sie können sich auch das Academy-Video ansehen, um die allgemeine Funktionalität von Engagement Messengerzu verstehen.

Der Konfigurationsprozess umfasst die folgenden Aufgaben:

1. Engagement Messenger-Anwendung installieren aus dem ServiceNow® Store.
2. Erstellen Sie das Modul Engagement Messenger.
   - Konfigurieren Sie das Design und die Formatvorlage, mit denen Engagement Messenger Ihren Kunden angezeigt werden soll.
   - Konfigurieren Sie, wie sich Engagement Messenger verhält, wenn Ihr Kunde es verwendet.
   - Konfigurieren Sie, wie Engagement Messenger für Ihre Kunden funktioniert.

   Weitere Informationen finden Sie unter Engagement Messenger konfigurieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Erstellen Sie Identitätsanbieter, um eine authentifizierte Anwender-Experience zu ermöglichen. Weitere Informationen finden Sie unter Identitätsanbieter (IdP) für Engagement Messenger erstellen.

   Wenn Sie nur die Gastbenutzer-Experience für Ihr Kundenserviceportal aktivieren möchten, können Sie diesen Schritt ignorieren und mit Schritt 4 fortfahren.

4. Erstellen Sie CORS-Regeln (Cross-Origin Resource Sharing) für die REST-API. Weitere Informationen finden Sie unter CORS-Regel für Engagement Messenger konfigurieren.
5. Fügen Sie HTTP-Antwortheader für Ihren Engagement Messenger hinzu. Weitere Informationen finden Sie unter HTTP-Antwortheader für Engagement Messenger erstellen.
6. Konfigurieren Sie die Systemeigenschaften, um den Virtual Agent-Chat und SSO mit mehreren Providern zu aktivieren und einen Zeitüberschreitungswert für Benutzersitzungen festzulegen. Weitere Informationen finden Sie unter Engagement Messenger -Eigenschaften.
7. (Optional) Konfigurieren Sie eine anwenderdefinierte URL, um Engagement Messenger auf Websites von Drittanbietern zu laden. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie Engagement Messenger auf einer Website, wenn Anwendungscookies von Drittparteien blockiert werden.
8. Konfigurieren Sie die Deep-Linking-Funktion, um eine bestimmte Funktion in Engagement Messengerzu starten. Weitere Informationen finden Sie unter Deep-Link-Funktion in Engagement Messenger.
9. Engagement Messenger-Module aktivieren.
10. Engagement Messenger in Webanwendung einbetten.
11. Sie können Messenger mit dem Now Mobile® SDK in Ihre native iOS-App für Mobilgeräte einbetten. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Engagement Messenger in nativer iOS-App mithilfe von Now Mobile SDK einbetten [KB1587276] in der Knowledge Base Now Support.
12. Sie können Messenger mit dem Now Mobile® SDK in Ihre native mobile Android-App einbetten. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Engagement Messenger in nativer Android-App mit Now Mobile SDK einbetten [KB1587611] in der Knowledge Base Now Support.

Engagement Messenger für Kundenservice-Management

Bei Verwendung der Anwendung ServiceNow® Engagement Messenger können Ihre Kunden mithilfe von Selfservice die benötigten Informationen oder den gewünschten Service in Ihren Drittanbieter-Webanwendungen ermitteln, die sich außerhalb der ServiceNow-Umgebung befinden.

Apps vom ServiceNow Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Engagement Messenger Vorteile

Mit der Anwendung Engagement Messenger können Sie verwalten, wie Ihre Kunden Ihre Webanwendungen und Services von einem zentralen Standort aus nutzen. Sie können auch das Verhalten und die Formatierung des Messengers konfigurieren und die Konfiguration auf Websites oder mobilen Websites Ihrer Wahl bereitstellen.

Engagement Messenger bietet die folgenden Vorteile:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Ermöglichen Sie Ihren Kunden den Zugriff auf Ihre Services über einen integrierten Messenger in Ihren Drittanbieter-Websites.
- Integrieren Sie Kundensupportfunktionen über eine Konfiguration ohne oder mit wenig Code.
- Erfüllen Sie Ihre Kundenanforderungen mit den folgenden vorkonfigurierten Funktionen schneller:
  - Fallverwaltung einschließlich Falltypen
  - Service Catalog-Anforderungen
  - Virtual Agent- und Live-Agent-Chat
  - Field Service Management
  - Terminbuchung für Außendienst
  - Walk-up-Terminbuchung
  - Auf ServiceNow® KI-Suche basierende Suche nach Wissensartikeln

Weitere Informationen zur Anwendung Engagement Messenger finden Sie unter Funktionen von Engagement Messenger.

Informationen zu den ersten Schritten mit der Anwendung Engagement Messenger finden Sie unter Engagement Messenger einrichten.

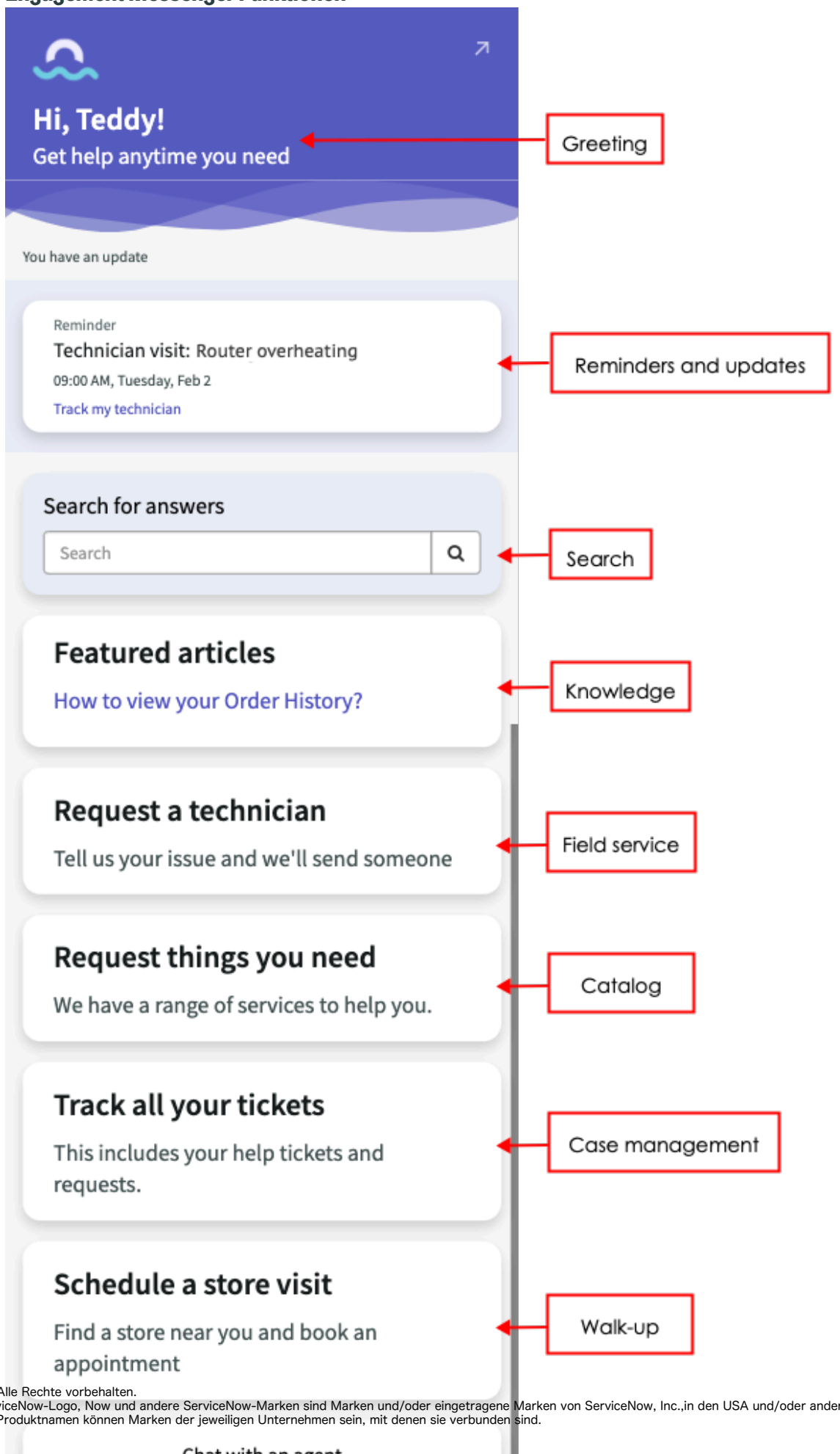
Funktionen von Engagement Messenger

Entwickeln Sie ein Verständnis dafür, was die Anwendung Engagement Messenger Ihren Kunden bieten kann.

Nachdem Sie ein Engagement Messenger-Modul erstellt und konfiguriert haben, können Sie es für Ihre Kunden anpassen. Sie können beispielsweise die Anzeigereihenfolge dieser Funktionen auf der Startseite des Messengers ändern. Außerdem können Sie diese Funktionen entsprechend den Anforderungen Ihrer Kunden aktivieren oder deaktivieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Engagement Messenger Funktionen



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Begrüßung

Sie können die Benutzerbegrüßung im Header des Messengers anzeigen, die auch eine Grußnachricht enthält. Sie können die Art der Begrüßung Ihrer Gastbenutzer und der Benutzer, die sich bei Ihrer Website anmelden, anpassen.

Wissen

Sie können eine Knowledge Base für Ihre Suchergebnisse auswählen oder empfohlene Artikel auf der Homepage des Messengers anzeigen. Sie können auch mehrere Knowledge Bases hinzufügen, die zu Ihrem Kundenstamm passen.

Hinweis:
Um Knowledge Bases zum Engagement Messenger-Modul hinzufügen zu können, müssen Sie dem Engagement Messenger-Administrator [sn_csm_ec.ec_admin] manuell die Rolle knowledge_admin zuweisen.

Suche

Die ServiceNow® KI-Suche-Funktionalität, die in Engagement Messenger verwendet wird, nutzt die für Ihren Messenger ausgewählten Knowledge Bases.

Wenn ein Kunde mithilfe des Such-Widgets im Messenger nach Informationen sucht, stammen die angezeigten Ergebnisse aus den Artikeln in den Knowledge Bases, die Ihrem Messenger-Modul zugeordnet sind.

Kunden können Artikel aus den Suchergebnissen öffnen, um die benötigten Informationen zu erhalten. Sie können auch direkt im Messenger Feedback zu dem Artikel abgeben und angeben, ob der Artikel hilfreich war oder nicht. Dieses Feedback hilft Ihnen zu verstehen, welche Artikel am hilfreichsten sind, und die Artikel zu verbessern, die nicht hilfreich waren.

Hinweis:

- Wenn das Plugin „Service Portal - Restricted Pages“ (com.glide.service-portal.pages.restricted) in Ihrer ServiceNow-Instanz aktiviert ist, funktioniert die KI-Suche-Funktionalität in Engagement Messenger nicht für nicht authentifizierte Benutzer.

  Wenn dieses Plugin nicht aktiviert ist, funktioniert die KI-Suche-Funktionalität sowohl für Benutzer mit als auch für Benutzer ohne Authentifizierung.

- Sie müssen AI Search in Ihrer ServiceNow-Instanz konfigurieren und anschließend die Widgets „Typeahead-Suche“ und „AI Search Assist“ aktivieren, damit nicht authentifizierte Benutzer die KI-Suchfunktion von Engagement Messenger aus verwenden können.

  [store-future: BEGIN review]Weitere Informationen zur Konfiguration der KI-Suche für Engagement Messenger finden Sie unter .[End]

  Weitere Informationen zum Aktivieren von Typeahead-Suche und Widgets zur Unterstützung der KI-Suche für Engagement Messengerfinden Sie unter KI-Suche in den Kunden- und Verbraucherserviceportalen für nicht authentifizierte Benutzer aktivieren.

  Weitere Informationen zur Konfiguration von KI-Suche finden Sie unter KI-Suche konfigurieren .

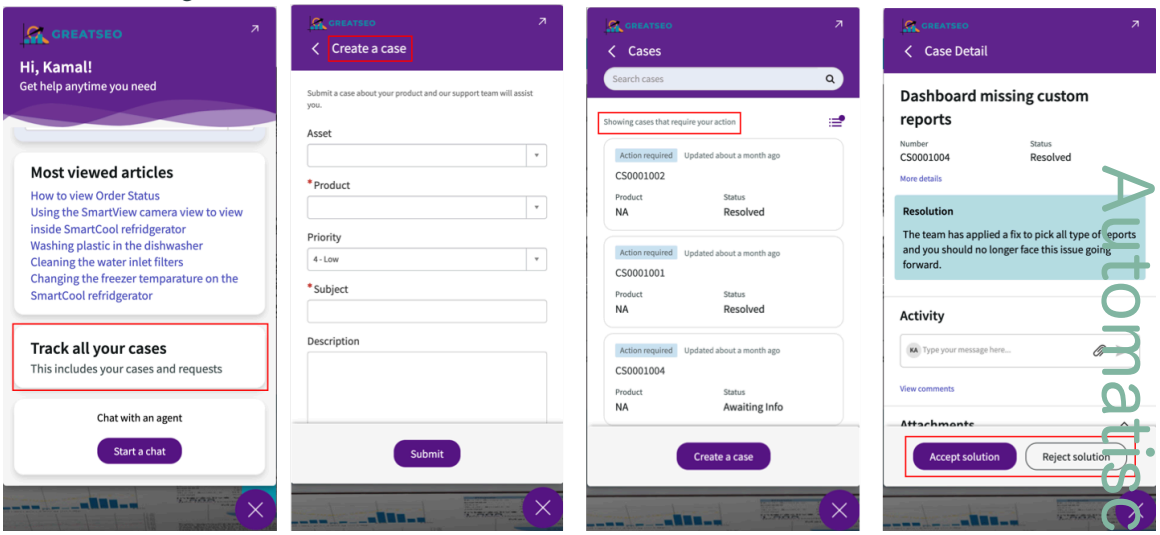
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fallverwaltung

Sie können Ihre Kundenfälle im Messenger verwalten. Diese Funktion ist nur für authentifizierte Benutzer Ihrer Website verfügbar.

Mit dem Fälle-Widget im Messenger können Ihre Kunden Fälle einreichen, um Hilfe zu einem Problem anzufordern oder ein Problem zu melden. Übermittelte Fälle können einem Kundenservice-Mitarbeiter zugewiesen und zur Lösung nachverfolgt werden.

Fallverwaltung



Immer wenn Ihre Kunden zum Kundenportal zurückkehren und sich anmelden, werden sie über Updates der von ihnen erstellten Fälle benachrichtigt. Sie können auch die Details aller zuvor eingereichten Fälle und Anforderungen anzeigen und deren Status nachverfolgen.

In einigen Fällen ist eine Aktion des übermittelnden Benutzers erforderlich, indem er aufgefordert wird, weitere Informationen über die benötigte Hilfe bereitzustellen oder eine vom Supportteam bereitgestellte Lösung zu überprüfen. Kunden können alle diese Aktionen direkt im Messenger ausführen.

Kataloge

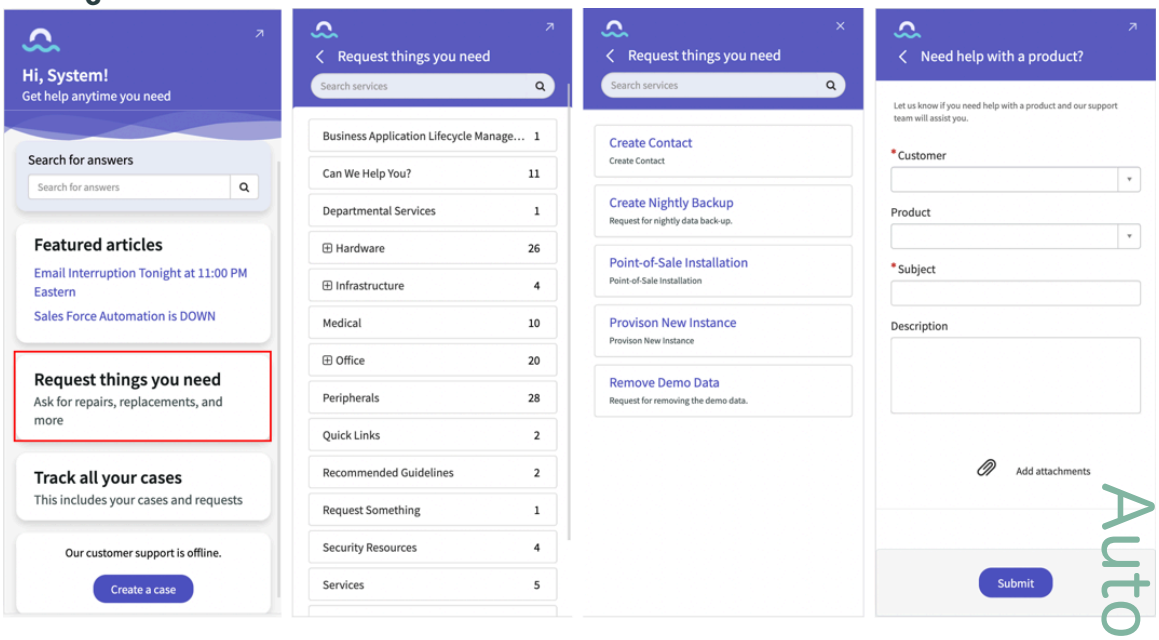
Sie können Ihrem Engagement Messenger vordefinierte Kataloge zuordnen. Kunden können die Liste der verfügbaren Katalogelemente durchsuchen. Über diese Liste von Katalogelementen können sie einen Service anfordern oder ein Ticket erstellen. Die Anforderungen des Kunden können mithilfe der Fallverwaltungsfunktion bis zur Lösung nachverfolgt werden.

Immer wenn Ihre Kunden zum Kundenportal zurückkehren und sich anmelden, werden sie über Updates der von ihnen zuvor übermittelten Anforderungen benachrichtigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Katalogfunktion



Field Service Management

Mit der Außendienstfunktion können Ihre Kunden zur Behebung ihres Problems den Besuch eines Technikers anfragen. Indem Kunden ein Produkt oder einer Serviceleistung auswählen, für das/die sie Hilfe benötigen, und ihren Standort angeben, können sie anfordern, von einem Techniker besucht zu werden. Beim Einsenden der Anfrage können die Kunden ihr auch hilfreiche Anhänge hinzufügen, damit das Supportteam das Problem besser versteht, bevor ein Techniker für den Besuch eingeteilt wird.

Alle Technikeranfragen werden in Ihrer ServiceNow-Instanz als Arbeitsaufträge gespeichert und können daher bis zu ihrem Abschluss nachverfolgt werden.

Der Arbeitsauftrag gibt den Standort, an dem der Kunde eine Anforderung gestellt hat. Die geografischen Standortdienste müssen für die Techniker aktiviert werden, damit Kunden den aktuellen Standort nachverfolgen und einschätzen können, wann der Techniker voraussichtlich an ihrem Standort ankommen wird. Weitere Informationen finden Sie unter Konfiguration der Außendienstfunktion.

Hinweis:

- Vergewissern Sie sich, dass das Plugin „Field Service Management – Customer Experience“ (com.snc.fsm_customer_experience) in Ihrer ServiceNow-Instanz aktiv ist.
- Die Außendienstfunktion ist nur für Benutzer verfügbar, die sich bei Engagement Messenger anmelden, und nicht für Gastbenutzer.

Walk-up-Termine

Mit der Walk-up-Funktion können Ihre Kunden einen Termin für einen Besuch in einem Ihrer Geschäfte, Servicezentren oder ähnlichem buchen. Kunden können die Supportcenter in ihrer Nähe anzeigen und eines auswählen, um einen Besuchstermin zu planen. Wenn die Planung eines Termins abgeschlossen ist, erhalten die Kunden eine Bestätigungs-E-Mail.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kunden, die sich bei Ihrer Website anmelden, können eine Liste der geplanten Termine direkt über dieses Widget auf der Engagement Messenger-Homepage anzeigen. Sie können bereits vorhandene Termine ändern oder stornieren. Sie erhalten außerdem Benachrichtigungs-E-Mails empfangen, wenn ihr Walk-up-Termin einen der folgenden Status erreicht:

- Sie sind bereit, von einem Mitarbeiter des Supportcenters unterstützt zu werden.
- Eine Walk-up-Interaktion wird einem Mitarbeiter des Supportcenters zugewiesen
- Eine Walk-up-Interaktion wird geschlossen.

Kunden, die sich nicht anmelden, können mit der Bestätigungs-E-Mail ihre Termine anzeigen und ändern.

Hinweis:
Zur Aktivierung der Walk-up-Funktion für Ihre Kunden müssen Sie in Ihrer ServiceNow-Instanz die folgenden Plugins aktivieren:

- Walk-up for CSM (com.snc.walkup_for_csm) für authentifizierte Benutzer
- Plugin „Guest Walk-up Experience for Customer Service“ (sn_guest_walkup_cs) für nicht authentifizierte Benutzer

Virtual Agent- und Live-Agent-Chat

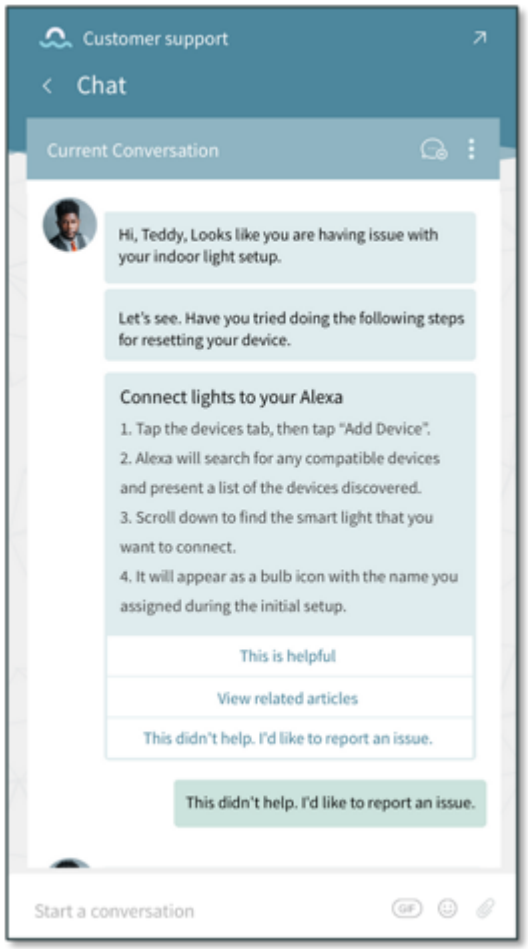
Über die Chat-Funktion können Support-Mitarbeiter mit Kunden interagieren und deren Probleme lösen, indem sie Incident- oder Falldatensätze erstellen oder Chats bei Bedarf an einen anderen Mitarbeiter oder eine andere Warteschlange übertragen. Die Unterstützung der Chatfunktion ist sowohl für authentifizierte Benutzer als auch für (nicht authentifizierte) Gastbenutzer aktiviert.

Virtual Agent- und Live-Agent-Chat

Kunden können das Chat-Widget im Messenger nutzen, um mit einem virtuellen oder einem Live-Kundensupport-Mitarbeiter in Ihrer Organisation zu interagieren. Auf diese Weise erhalten Ihre Kunden sofort Antworten auf ihre Fragen oder Probleme.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Live-Agent-Chat



Engagement Messenger bietet auch kontextbezogene Chat-Funktionen. Über jede Detailseite eines Falls können Ihre Kunden direkt einen Chat starten, der mit dem Kontext des jeweiligen Falls geöffnet wird.

Hinweis:
Der Chat ist verfügbar, wenn Sie das Plugin „Glide Virtual Agent“ (com.glide.cs.chatbot) aktivieren und den Wert der `com.glide.cs.embed.csp_frame_ancestors`-Systemeigenschaft auf **'Selbst' <Ihre Website-URL>** setzen.

Asynchroner Chat

Engagement Messenger unterstützt die Kommunikation in verschiedenen Zeitintervallen, sodass Ihre Support-Mitarbeiter und Endbenutzer an lang andauernden Konversationen teilnehmen können, ohne gleichzeitig online sein zu müssen. Weitere Informationen zu asynchronen Konversationen finden Sie unter Asynchroner Chat .

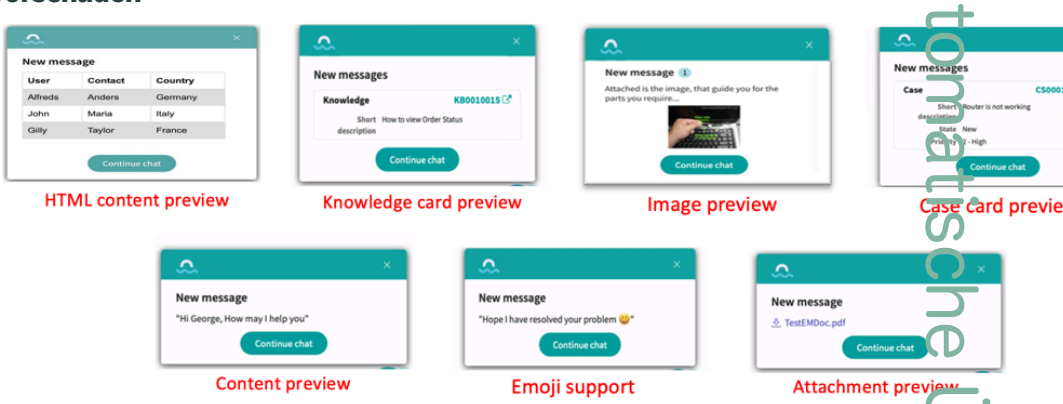
Konfigurieren Sie den asynchronen Chat in Engagement Messenger, indem Sie den Webclient als Messaging-Kanal festlegen. Weitere Informationen finden Sie unter Asynchronen Chat für den Webkanal konfigurieren .

Nachrichtenvorschau

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Aktivieren Sie die Vorschau, um eine Vorschau mit dem Text ungelesener Chatnachrichten, Tabellen, Links, HTML-Inhalten, Fällen, Wissenskarten und Bildern anzuzeigen, die vom Support-Mitarbeiter freigegeben wurden, ohne eine Nachricht zu öffnen. Der vollständige HTML-Inhalt bzw. das Video und mehrere ungelesene Nachrichten werden nur angezeigt, wenn der Benutzer auf die Nachricht zugreift.
- Der asynchrone Chat unterstützt Emojis, die von Mitarbeitern in der Nachrichtenvorschau versendet werden, um die Konversation interaktiver zu gestalten. Weitere Informationen zur Verwendung von Emojis im Mitarbeiterchat finden Sie unter Emojis im Mitarbeiterchat verwenden.

Vorschauen

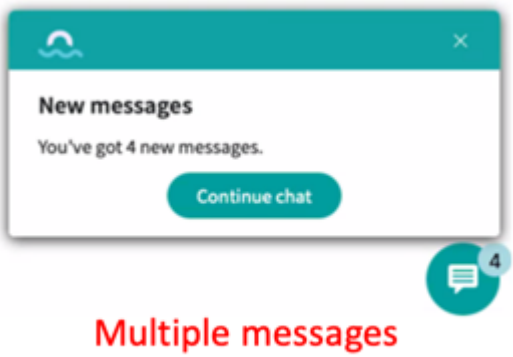


Automatische Übersetzung

Unterstützung für Offline-Nachrichten

Mit der Unterstützung für den Offline-Chat können Benutzer Nachrichten anzeigen, die vom Support-Mitarbeiter versendet wurden, während sie offline waren. Die Chat-Widget-Benachrichtigung zeigt in Echtzeit die Gesamtzahl der ungelesenen Nachrichten an, wenn der Benutzer die Website erneut besucht.

Unterstützung für Offline-Nachrichten



Chatnachrichtenverlauf

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Benutzer können das Chatfenster nach Bedarf schließen und wieder öffnen, ohne den Kontext oder Fortschritt zu verlieren, sodass die Chatsitzung nicht durch ein versehentliches Schließen des Messengers zurückgesetzt werden kann.

Hinweis:
Sie können eine bestimmte Zeitüberschreitung für inaktive Konversationen festlegen. Wenn die anfordernde Person auf die Nachricht eines Mitarbeiters nicht innerhalb von zwei Tagen antwortet, ändert sich der Konversationsstatus in „Geschlossen verworfen“, und die Chatsitzung wird beendet. Als Administrator können Sie die Zeitüberschreitung in inaktiven Konversationen für einen Webkanal überschreiben, indem Sie einen Wert für das Feld „Zeitüberschreitung bei Konversationsleerlauf“ in der Tabelle „Messaging-Kanäle“ [sys_cs_channel] festlegen. Einzelheiten finden Sie unter Wird geschlossen Virtual Agent und Service Desk-Mitarbeiter Konversationen .

Konfigurierbare Karten

Über die konfigurierbaren Karten können Sie benutzerdefinierte Funktionen zu Engagement Messenger hinzufügen. Dadurch kann Engagement Messenger als zentrale Lösung für den Zugriff auf alle Informationen dienen. Mit den konfigurierbaren Karten können Sie die Portalseite, empfohlene Links und Daten aus einer beliebigen Tabelle in den Messenger einbetten.

Portalseiten-Funktionskarte

Ermöglicht das Einbetten von Portalseiten oder Katalogelementen in Engagement Messenger. Die eingebettete Seite wird im Messenger geöffnet, wenn der Benutzer auf die Funktionskarte klickt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

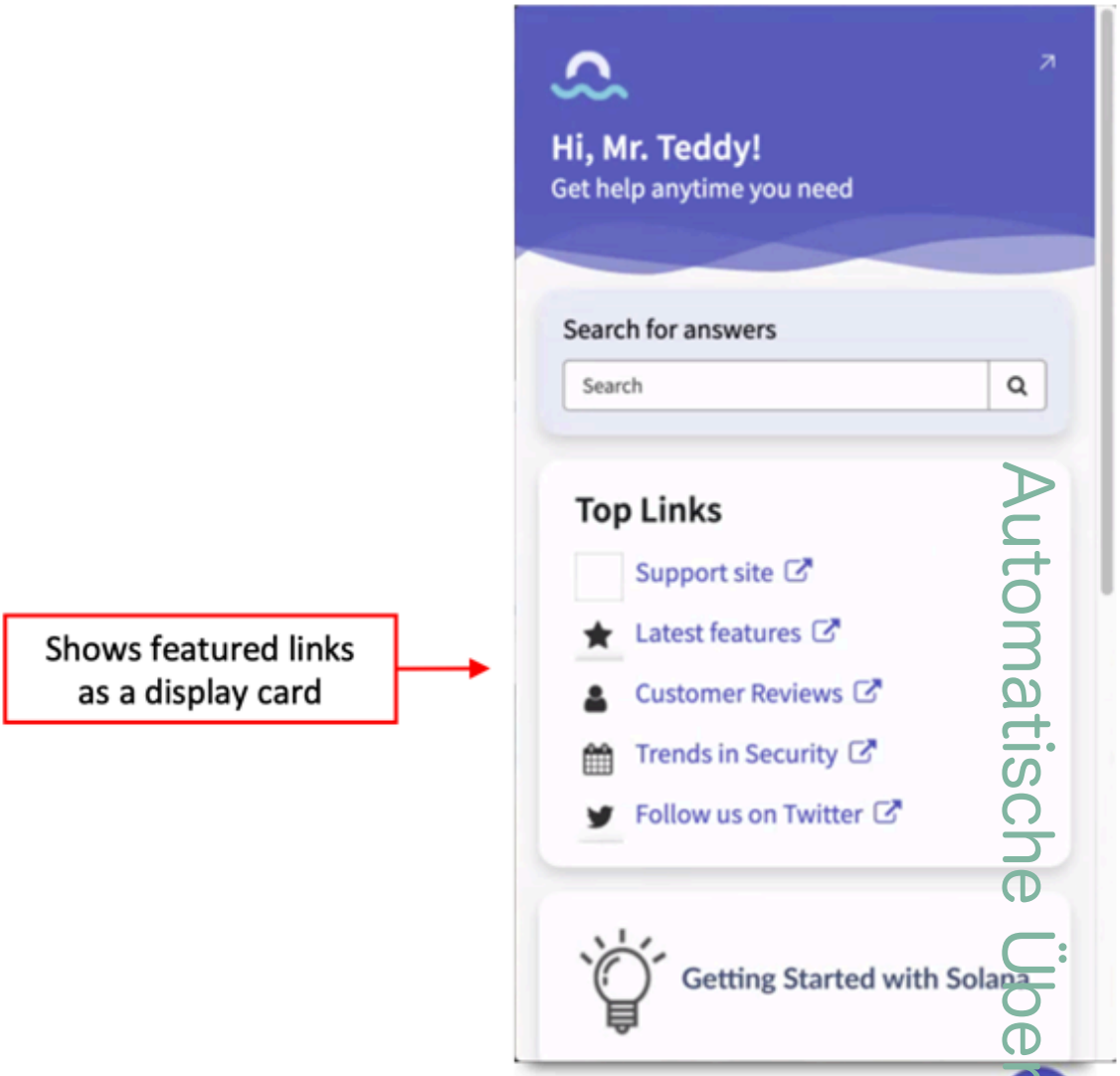
Automatische Übersetzung

Empfohlene Links

Ermöglicht das Hinzufügen einer Liste von Links zur Website auf Engagement Messenger. Der Link wird in einer neuen Browserregisterkarte geöffnet, wenn der Zugriff über die Funktionskarte auf der Messenger-Homepage erfolgt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Empfohlene Links



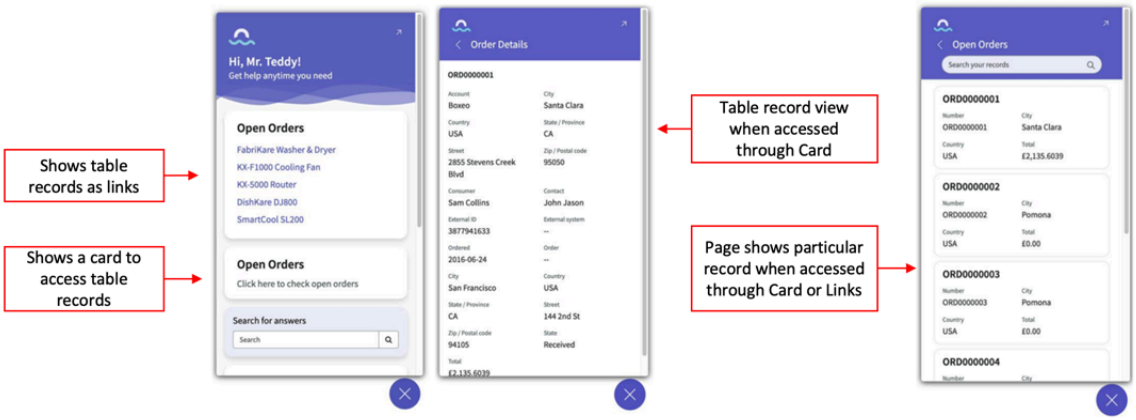
Automatische Übersetzung

Daten von einer beliebigen Tabellenfunktionskarte

Mit der Funktionskarte können Sie Daten aus einer beliebigen Tabelle in Engagement Messenger einbetten. Die hinzugefügten Datensätze werden als Karte mit einem Titel oder Links auf der Homepage eines Messengers angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Daten aus einer beliebigen Tabelle



Proaktive Updates und Erinnerungen

In den folgenden Szenarien stellt Engagement Messenger Ihren Kunden Updates und Erinnerungen bereit, um sie auch dann auf dem Laufenden zu halten, wenn sie nicht direkt auf den Messenger zugreifen.

- Erinnerung an einen bevorstehenden Walk-up-Termin, wenn die Konfiguration der Walk-up-Funktion dies vorsieht
- Erinnerung an einen bevorstehenden Technikerbesuch
- Updates zu einem Fall
- Update zu einem Chat

Entsprechend der Konfiguration des Verhaltens von Engagement Messenger wird die Anzahl der Updates im Messenger-Widget auf Ihrer Kundensupport-Webseite angezeigt. Wenn der Kunde Ihre Website verlässt, wird die Anzahl der Updates auch auf der Registerkarte des Browsers angezeigt.

Informationen dazu, wie Sie mit der Konfiguration eines Engagement Messenger für Ihre Drittanbieter-Website beginnen, finden Sie unter Engagement Messenger einrichten.

Zugehörige Informationen

AI Search entdecken

Fallverwaltung für Kundenservice-Management

Virtual Agent

Walk-Up Experience verwenden

Knowledge Management

Außendienst-Management

Engagement Messenger-Anwendung installieren

Installieren Sie die Engagement Messenger-Anwendung aus dem ServiceNow Store, wenn Sie über die Administratorrolle verfügen.

Vorbereitungen

Vergewissern Sie sich, dass die Anwendung und alle zugehörigen ServiceNow Store-Anwendungen über gültige Berechtigungen für ServiceNow verfügen. Weitere Informationen finden Sie unter Rufen Sie eine Berechtigung für ab ServiceNow Produkt oder Anwendung .

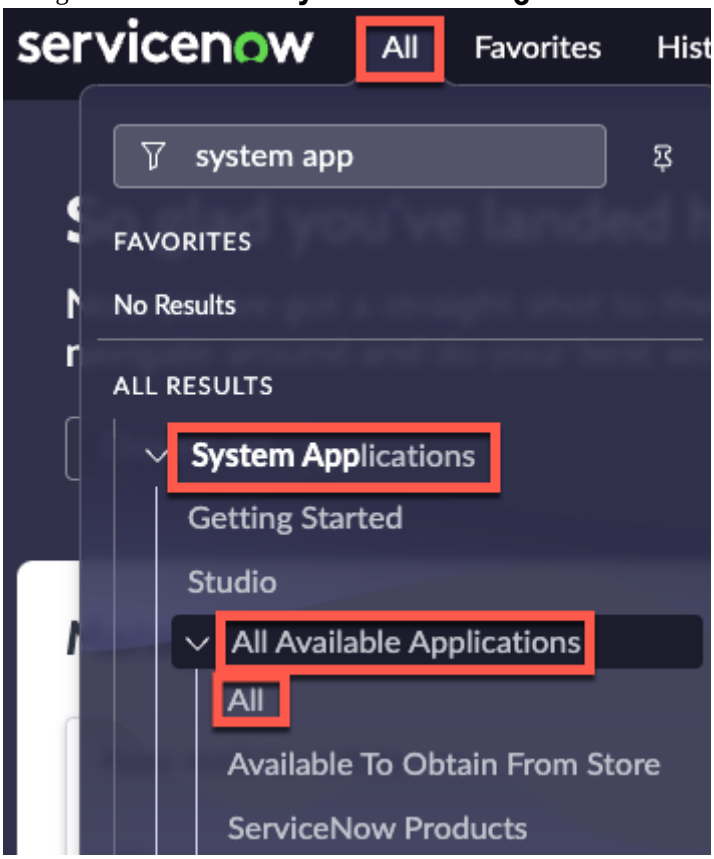
Erforderliche Rolle: admin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Alle** > **Systemanwendungen** > **Alle verfügbaren Anwendungen** > **Alle**.



2. Suchen Sie die Engagement Messenger-Anwendung (sn_csm_ec) über die Filterkriterien und die Suchleiste.

   Sie können nach der Anwendung anhand ihres Namens oder ihrer ID suchen. Wenn Sie die Anwendung nicht finden können, müssen Sie sie möglicherweise über den ServiceNow Store anfordern.

   Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

3. Überprüfen Sie im Dialogfeld „Anwendungsinstallation" die Anwendungsabhängigkeiten.

   Abhängige Plugins und Anwendungen werden aufgelistet, wenn sie installiert werden sollen, derzeit installiert sind oder installiert werden müssen. Wenn Plugins oder Anwendungen installiert werden müssen, müssen Sie sie installieren, bevor Sie die Engagement Messenger-Anwendung installieren können.

4. **Wahlweise:** Wenn Demodaten verfügbar sind und Sie diese installieren möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Demodaten laden**.
   Demodaten sind Beispieldatensätze, die Anwendungsfunktionen für die gängigen Anwendungsfälle veranschaulichen. Laden Sie die Demodaten, wenn Sie die Anwendung zum ersten Mal auf einer Entwicklungs- oder Testinstanz installieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtig:
Wenn Sie die Demodaten nicht während der Installation laden, stehen sie nicht zum späteren Laden zur Verfügung.

5. Wählen Sie **Installieren** aus.

Ergebnisse

Die folgenden Elemente werden mit Engagement Messenger installiert:

- Plugins
- Rollen
- Tabellen

Weitere Informationen finden Sie unter Mit Engagement Messenger installierte Komponenten.

Nächste Maßnahme

- Wenn Sie die Virtual Agent-Chat-Unterstützung in Engagement Messenger aktivieren möchten, aktivieren Sie das Plugin „Glide Virtual Agent“ (com.glide.cs.chatbot).

  Weitere Informationen finden Sie unterVirtual Agent aktivieren .

- Legen Sie mit Engagement Messenger los. Weitere Informationen zu den ersten Schritten finden Sie unter Engagement Messenger einrichten.

Engagement Messenger konfigurieren

Erstellen Sie ein Engagement Messenger-Modul, und konfigurieren Sie sein Verhalten, seine Darstellung und seinen Stil. Durch die Erstellung eines Messenger-Moduls können Sie das Erscheinungsbild und das Verhalten entsprechend Ihrem Branding in der Organisation und an Ihre Kundenbedürfnisse anpassen.

Vorbereitungen

- Engagement Messenger-Anwendung installieren.
- Sammeln Sie die folgenden Elemente, oder bereiten Sie sie vor:
  - Bilddateien für Ihr Logo und Symbol für das Messenger-Startprogramm. Die Bilder müssen im Dateiformat .jpg, .png, .bmp, .gif, .jpeg, .ico oder .svg vorliegen.
  - Farbnamen und Hex-Codes für das Branding, um den Stil der Messenger-Benutzeroberfläche zu konfigurieren.
- Erforderliche Rolle: sn_csm_ec.ec_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Engagement Messenger** > **Module**.
2. Wählen Sie aus, ob Sie ein Engagement Messenger-Modul erstellen oder ein vorhandenes Modul bearbeiten möchten.
   - Um ein Modul zu erstellen, klicken Sie auf **Neu**.
   - Um ein vorhandenes Modul zu bearbeiten, klicken Sie in Ihrem Messenger-Modul in der Spalte „Modul bearbeiten“ auf **Bearbeiten**.

   Die Ansicht der Konfiguration mit Anleitung wird angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Navigieren Sie in der Ansicht der geführten Konfiguration durch Modul, Darstellung, Verhalten, Funktionen und Implementieren.
4. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Engagement Messenger-Modulformular

Feld	Beschreibung
Modul	
Modulname	Der eindeutige Name für Ihr Messenger-Modul
Kurzbeschreibung	Eine kurze Beschreibung des Messenger-Moduls
Darstellung	
Logo	Das Logo, das im Header des Messengers auf Ihrer Website angezeigt wird. Die empfohlene Größe und empfohlenen Abmessungen lauten wie folgt: ○ Größe (in Byte): ungefähr 2 KB ○ Höhe (in Pixel): 30–55 ○ Breite (in Pixel): 30–55 **Hinweis:** Wenn kein Logo ausgewählt ist, wird das Homepage-Symbol ( ) als Standardlogo im Header des Messengers angezeigt.
Startprogramm-Symbol	Das Symbol, das als Messenger-Option auf Ihrer Website angezeigt wird. Durch Klicken auf dieses Symbol auf Ihrer Website wird der Messenger gestartet. Die empfohlene Größe und empfohlenen Abmessungen lauten wie folgt: ○ Größe (in Byte): ungefähr 1 KB ○ Höhe (in Pixel): 24–60 ○ Breite (in Pixel): 24–60 ○ Verwenden Sie ein kreisförmiges Symbol mit einem transparenten Hintergrund **Hinweis:** Der Rastergrößenbereich eines Startsymbols reicht von 24x24 bis 60x60. Jede Abweichung vom definierten Bereich wird automatisch neu skaliert, um sie an die Größe des Startprogrammsymbols anzupassen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Startsymbolposition	Die Position des Messenger-Startsymbols auf Ihrer Website
Modul kann über volle Höhe angezeigt werden	Durch diese Option wird die Erweiterung des Messenger-Moduls auf die volle Höhe der Browserregisterkarte ermöglicht.
Horizontaler Rand (in Pixel)	Der Abstand von der rechten oder linken Seite der Browserregisterkarte für die Platzierung des Messenger-Startsymbols. Die Entfernung wird basierend auf Ihrer Eingabe in das Feld **Launch icon position (Startsymbolposition)** von rechts oder links berechnet. Wenn Sie beispielsweise die Startsymbolposition auf **Rechts** und **Horizontal Offset (Horizontaler Versatz)** auf **50** festlegen, wird das Startsymbol in einem Abstand von 50 Pixel rechts von der Browserregisterkarte platziert. Der maximale Wert, der in dieses Feld eingegeben werden kann, lautet 70.
Vertikaler Rand (in Pixel)	Der Abstand vom unteren Rand der Browserregisterkarte für die Platzierung des Messenger-Startsymbols. Der maximale Wert, der in dieses Feld eingegeben werden kann, lautet 70.
Primärfarbe	Die primäre Farbe für den Stil des Headers und der Schaltflächen in Ihrem Messenger. Beispielsweise wird diese Farbe für Benutzeraktionsschaltflächen wie **Senden**, **Ja** und **OK** verwendet.
Primäre Schriftartfarbe	Die Textfarbe, die für UI-Elemente verwendet wird, die die Primärfarbe verwenden.
Sekundärfarbe	Die sekundäre Farbe für den Stil Ihres Messengers.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Beispielsweise wird diese Farbe für Benutzeraktionsschaltflächen wie **Abbrechen** und **Nein** verwendet.
Sekundäre Schriftartfarbe	Die Textfarbe, die für UI-Elemente verwendet wird, die die Sekundärfarbe verwenden.
Tertiärfarbe	Die tertiäre Farbe für den Stil Ihres Messengers. Beispielsweise wird diese Farbe verwendet, um Kundenfälle mit Tags wie **Aktion erforderlich** zu kennzeichnen.
Tertiäre Schriftartfarbe	Die Textfarbe, die für UI-Elemente verwendet wird, die die Tertiärfarbe verwenden.
Design	Das Design für andere Stiloptionen des Messengers. Dieses Feld wird automatisch auf das **CWF Engagement Messenger-Design** festgelegt., Wenn Sie ein anderes Design auswählen möchten, stellen Sie sicher, dass das von Ihnen ausgewählte Design bestimmten Kriterien entspricht. Weitere Informationen finden Sie unter Designanforderungen von Engagement Messenger-Modulen.
Hinweis: Wenn der Wert der Felder **Primary color (Primärfarbe)**, **Secondary Color (Sekundärfarbe)** und **Tertiary color (Tertiärfarbe)** auf Farbnamen wie **Rosa** festgelegt ist, werden diese Farben in der Engagement Messenger-UI nicht richtig angezeigt. Als Problemumgehung können Sie die Hexadezimalwerte dieser Farben eingeben. Verwenden Sie beispielsweise #FFC0CB für **Rosa**.	
Verhalten	
Benachrichtigung	
Benachrichtigungen auf Startprogrammsymbol aktivieren	Option zum Aktivieren der Popup-Benachrichtigung in der App, wenn eine neue Nachricht empfangen wird.
Ton aktivieren	Option zum Abrufen des Benachrichtigungswarntons.
Benachrichtigungen auf Browserregisterkarte aktivieren	Option zum Abrufen der Benachrichtigungswarnung auf der Browserregisterkarte, wenn die betreffende Webseite nicht geöffnet ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Enable user behavior tracking (Nachverfolgung des Benutzerverhaltens aktivieren)	Option zum Aktivieren der Erfassung von Analysen zur Benutzer-Experience der Benutzer von Engagement Messenger. Diese Option ist nur verfügbar, wenn Sie das Plugin „Service Portal Analytics“ (com.glide.service-portal.analytics) in Ihrer ServiceNow-Instanz aktivieren. Weitere Informationen zur Verwendung von User Experience Analyticsfinden Sie unter User Experience Analytics verwenden . **Hinweis:** Wenn Sie den Engagement Messenger-Modulnamen aktualisieren, nachdem die Nachverfolgung des Benutzerverhaltens aktiviert wurde, wird im Dashboard User Experience Analytics der ursprüngliche Modulname und nicht der aktualisierte Name angezeigt.
Als Administrator können Sie die Funktion „Proaktive Empfehlungen“ für Engagement Messengerkonfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter Konfiguration von proaktiven Empfehlungen für Engagement Messenger.	
Funktionen	
Weitere Informationen finden Sie unter Funktionskonfiguration von Engagement Messenger anpassen.	
Implementieren	
Website-URLs	Kommagetrennte Liste der URLs der Websites, auf denen Sie den Messenger bereitstellen möchten. Beispiel: https://www.example.com, https://www.yourwebsiteurl.com
Authentifizierungstyp	Der Authentifizierungstyp für diesen eingebetteten Messenger. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus: ○ Keine ○ Auf Basis von SAML (Security Assertion Markup Language) ○ Auf Basis von OIDC (Open ID Connect) Wenn Sie nur die Gast-Benutzer-Experience für den Messenger auf Ihrer Website aktivieren möchten, legen Sie dieses Feld auf **Keine** fest. Stellen Sie sicher, dass Sie einen Identitätsanbieter (IdP) für den in diesem Feld ausgewählten Authentifizierungstyp

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Identitätsanbieter (IdP) für Engagement Messenger erstellen.
Erweitertes Branding	
Hyperlink-Textfarbe	Textfarbe, die für Hyperlinks im Messenger verwendet wird.
Symbol „Zurück“	Im Header des Messengers wird das Symbol angezeigt, über das der Benutzer zur vorherigen Seite navigieren kann. Die Symbolgröße beträgt 24x24.
Symbol „Schließen“	Dieses Symbol wird im Messenger-Header angezeigt und ermöglicht dem Benutzer das Schließen des Messengers. Die Symbolgröße beträgt 16x16.
Symbol „Listensuche“	Im Header des Messengers wird das Symbol angezeigt, mit dem Sie eine Liste durchsuchen können. Die Symbolgröße beträgt 16x16.
Symbol „Erweitern“	Im Header wird das Symbol angezeigt, mit dem der Benutzer den Messenger erweitern kann, um auf Informationen zuzugreifen. Die Symbolgröße beträgt 16x16.
Symbol „Reduzieren“	Im Header des Messengers wird das Symbol angezeigt, mit dem der Benutzer einen erweiterten Messenger einklappen kann. Die Symbolgröße beträgt 16x16.
Symbol „Chat starten“	Das Symbol wird im Messenger-Header angezeigt und ermöglicht es dem Benutzer, einen Chat mit einem Service Desk-Mitarbeiter bezüglich seines Tickets oder Technikerbesuchs zu starten. Die Symbolgröße beträgt 16x16.
Symbol „Filtermenü“	Das Symbol wird oben auf der Listenseite angezeigt und ermöglicht dem Anwender das Anwenden von Filtern, um das gewünschte Ergebnis zu erhalten. Die Symbolgröße beträgt 24x24.
Symbol „Angewandte Filter“	Das Symbol wird oben auf der Listenseite angezeigt und zeigt das Symbol für angewendete Filter im Messenger an. Die Symbolgröße beträgt 24x24.

Hinweis:
Die erweiterte Branding-Konfiguration ist nur in der Formularansicht verfügbar.

5. Wählen Sie **Speichern**.
6. Wählen Sie E- **Mail-Anweisungen senden**, um Ihren Sicherheitsadministrator zu benachrichtigen, dass die folgenden Aufgaben abgeschlossen werden:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Identitätsanbieter (IdP) für Engagement Messenger erstellen.

b. CORS-Regel für Engagement Messenger konfigurieren.

c. HTTP-Antwortheader für Engagement Messenger erstellen.

Ergebnisse

Eine neue Messenger-Konfiguration wird erstellt und im Modul „Module“ der Anwendung Engagement Messenger aufgeführt.

Nächste Maßnahme

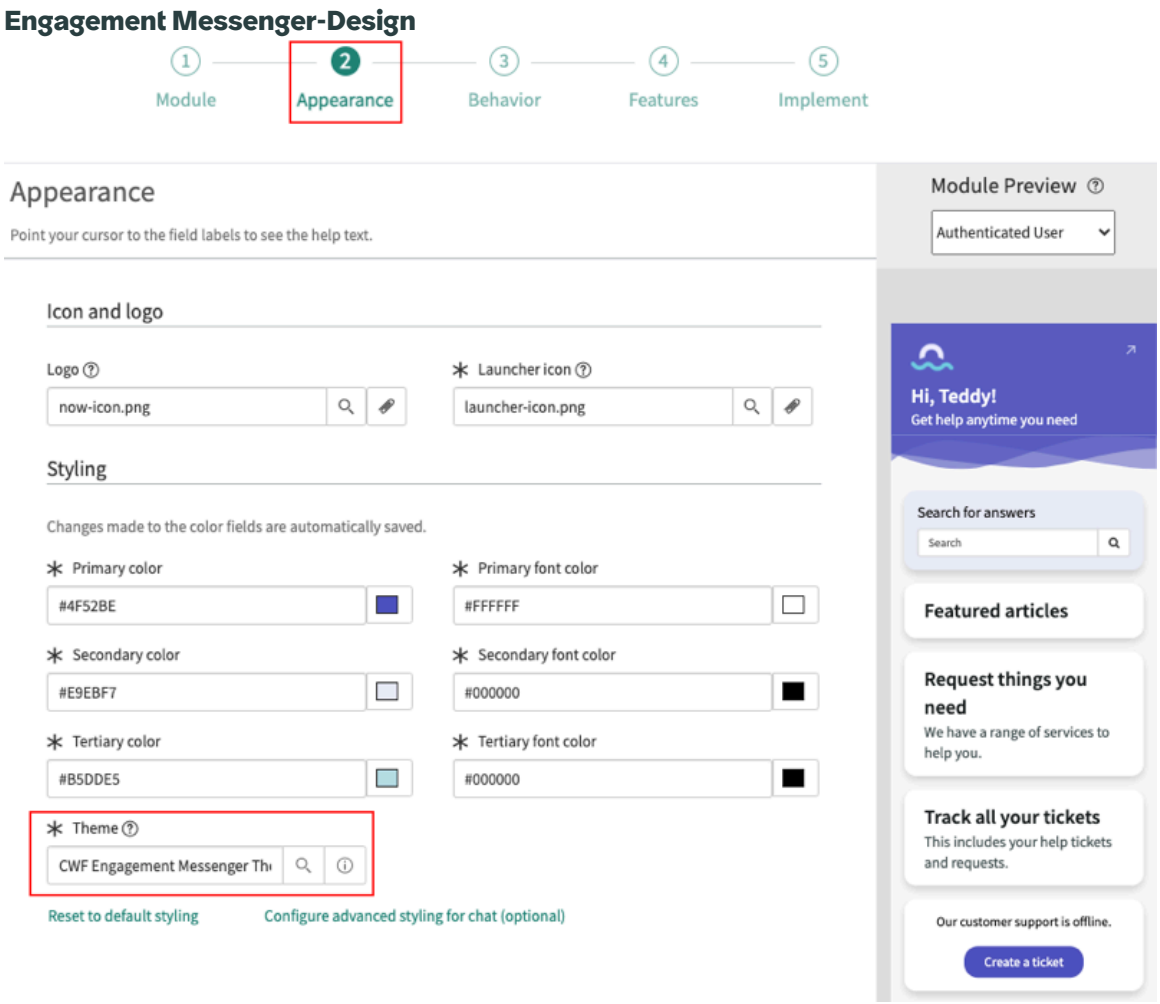
1. Engagement Messenger -Eigenschaften.
2. Funktionen von konfigurieren Engagement Messenger.
3. Teilen Sie dem Entwickler den Code des Messenger-Moduls, indem Sie den **E-Mail-Code verwenden**, um Engagement Messenger in Ihre Website einzubetten.
4. Im Folgenden finden Sie die erweiterten Formatierungsänderungen, die als optionale Konfiguration in Engagement Messenger verfügbar sind:
   - Designanforderungen von Engagement Messenger-Modulen um das Serviceportal-Design wiederzuverwenden, um die visuelle Darstellung in Engagement Messenger anzupassen.
   - Standardschriftgrößen für den Text von Suchergebnissen in Engagement Messenger.

Designanforderungen von Engagement Messenger-Modulen

Sie können Designs festlegen, die Sie auf Engagement Messenger-Module anwenden können. Mit Designs können Sie zusätzliche Stile von Engagement Messenger auf Ihrer Website definieren.

Sie können Designs für Ihren Engagement Messenger im Abschnitt „Darstellung“ der Konfiguration mit Anleitung auswählen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Designs, die Sie für Ihr Messenger-Modul verwenden möchten, müssen die folgenden Kriterien erfüllen:

- Der Header muss als **CWF-EC-Header** festgelegt worden sein.
- Sie müssen das JS-Include `/scripts/sn_csm_ec.js` enthalten.
- Sie müssen die CSS-Includes `cwf_ec_theme_inline_css` und `sp-theme-la-jolla.css` enthalten.

Standardschriftgrößen für den Text von Suchergebnissen in Engagement Messenger

Legen Sie die Schriftgrößen für normale Suchergebnisse und Genius-Suchergebnisse fest, um die Textdarstellung in Engagement Messenger auf verschiedenen Geräten zu ändern.

Hinweis:
Zum Ändern der Standardkonfiguration ist die Rolle ec_admin ist erforderlich.

Suchtypen und Standardkonfigurationen finden Sie unter Engagement Messenger

Suchtyp	Standardkonfiguration
Normale Suche in Knowledge Base und Katalog	Die Standardeinstellungen für die Schriftgröße von Ergebnissen einer normalen Suche sind:

Automatische Übersetzung

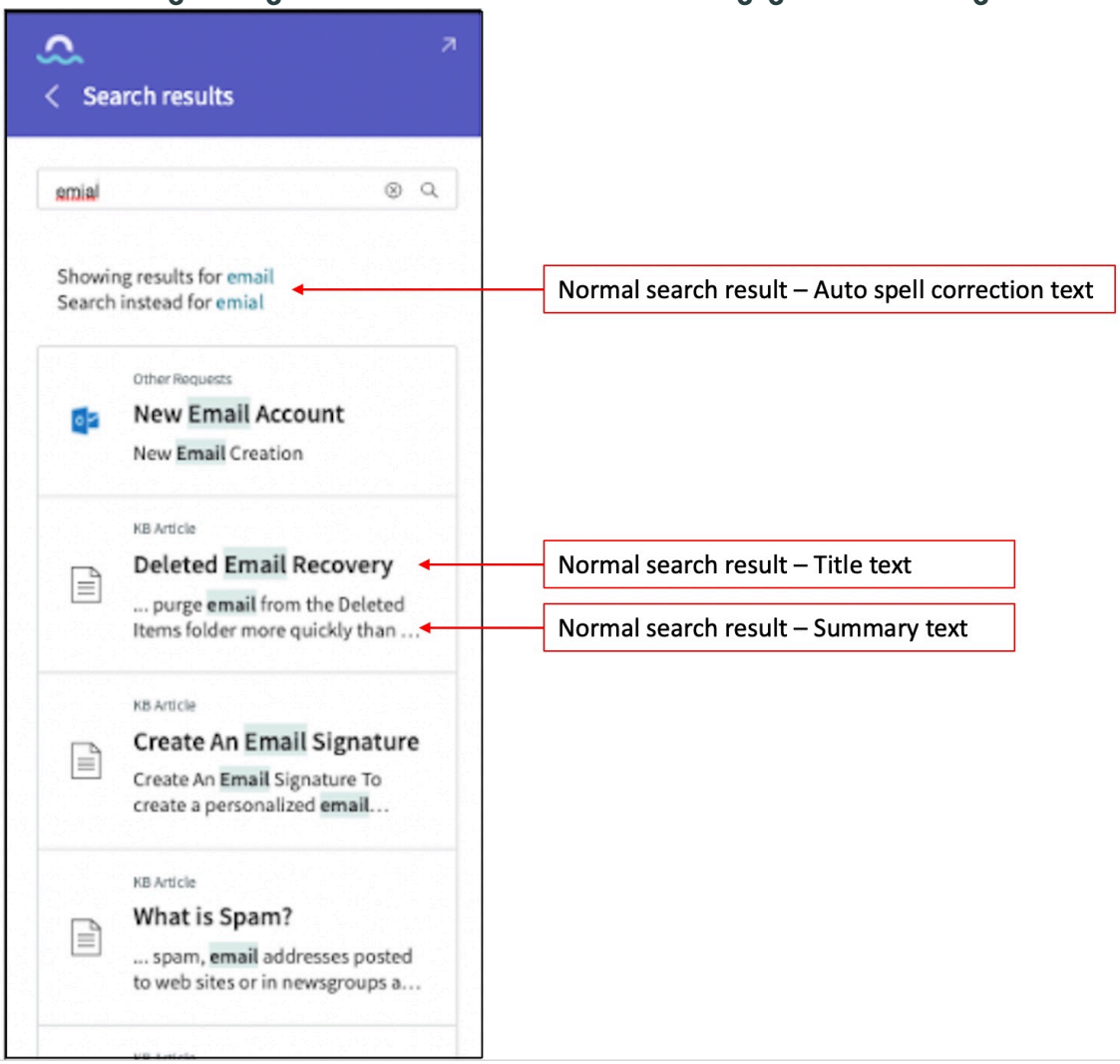
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Suchtypen und Standardkonfigurationen finden Sie unter Engagement Messenger (Fortsetzung)

Suchtyp	Standardkonfiguration
	• Groß für Titel • Mittel für Zusammenfassung **Hinweis:** • Diese Einstellung für Knowledge Bases befindet sich im Vorlagenskript *em_kb_search_template* . • Diese Einstellung für den Katalog befindet sich im Vorlagenskript *em_catalog_search_template*. Die Standardschriftgröße für die automatische Rechtschreibkorrektur ist mittel. **Hinweis:** Die Standardkonfiguration wird im Widget „Aspektsuche“ festgelegt.
Genius-Suche in Knowledge Base und Katalog	Die Standardeinstellungen für die Schriftgröße von Ergebnissen einer Genius-Suche sind: • Klein für Bezeichner • Groß für Überschrift • Mittel für Zusammenfassung **Hinweis:** • Diese Einstellung für Knowledge Bases befindet sich im Vorlagenskript *em_qa_genius_results_template*. • Diese Einstellung für den Katalog befindet sich im Vorlagenskript *em_catalog_genius_results_template*.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

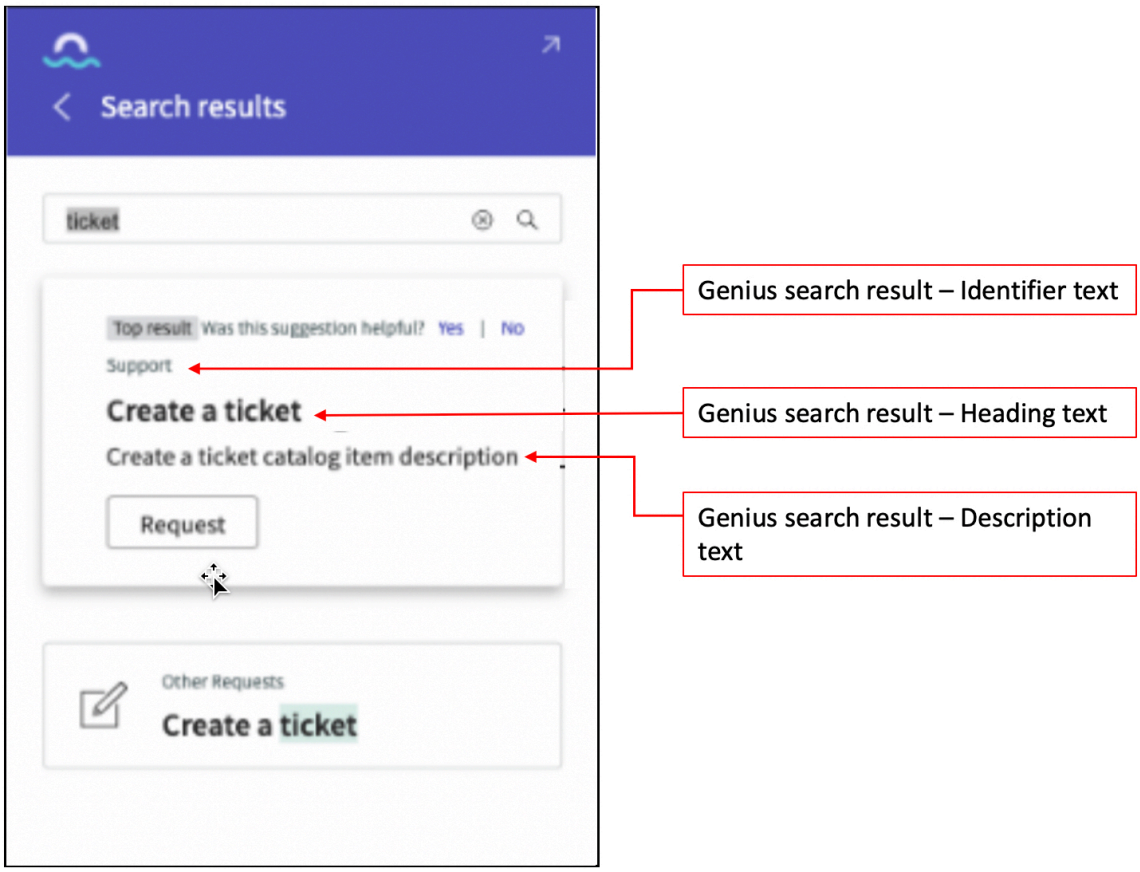
Textdarstellung der Ergebnisse einer normalen Suche in Engagement Messenger



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Darstellung des Textes von Ergebnissen einer Genius-Suche in Engagement Messenger



Ändern Sie den Standardchatmodus für die Chat-Funktion

Legen Sie entweder den asynchronen Chat über ein Chatfenster oder den synchronen Modus über Messaging als Standard-Chatmodus der Chat-Funktion fest.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_csm_ec.ec_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Engagement Messenger** > **Module**.
2. Wählen Sie auf der Seite Engagement Messenger Module in der Spalte **Modul bearbeiten** die Option **Bearbeiten**aus.
3. Wählen Sie auf der Seite „Configure Engagement Messenger Module (Modul konfigurieren) die Option **Funktionen**aus.
4. Aktivieren Sie die Chat-Funktion, indem Sie im Bereich „Funktionseinstellungen“ die Option „ **Chat** “ aktivieren.
5. Wählen Sie im Chatformular im Abschnitt **Globale Chateinstellungen** die **Option Standardmodus für Chats ändern aus**.
   Die Seite „Messaging-Kanal“ wird in einer neuen Registerkarte geöffnet.
6. Wählen Sie im Feld Typ den Standardchatmodus aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Um den synchronen Chat für die Teilnahme an Echtzeitkonversationen über ein Chatfenster zu aktivieren, wählen Sie **Chat**aus.
- Wählen Sie Messaging aus, um den asynchronen Chat für die Teilnahme an längeren Konversationen über **Messaging**zu aktivieren, ohne gleichzeitig online zu sein.

  Weitere Informationen finden Sie unter Configure asynchronous chat for the web channel .

7. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Konfigurieren Sie E-Mail-Benachrichtigungen für ungelesene Chatnachrichten

Senden Sie E-Mail-Zusammenfassungen mit allen ungelesenen Nachrichten, wenn der Anwender während einer Chatunterhaltung für eine angegebene Dauer nicht aktiv ist.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_csm_ec.ec_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können E-Mail-Zusammenfassungen an einen authentifizierten Anwender senden, die von einem Servicemitarbeiter verifiziert werden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Engagement Messenger** > **Module**.
2. Wählen Sie auf der Seite Engagement Messenger Module in der Spalte **Modul bearbeiten** die Option **Bearbeiten**aus.
3. Wählen Sie auf der Seite „Configure Engagement Messenger Module (Modul konfigurieren) die Option **Funktionen**aus.
4. Aktivieren Sie die Chat-Funktion, indem Sie im Bereich Funktionseinstellungen die **Option Chat** aktivieren.
5. Wählen Sie im Chatformular in den **globalen Chateinstellungen**die Option E- **Mail-Benachrichtigungen für ungelesene Nachrichten aus**.
   Die Seite „E-Mails zu verpassten Aktivitäten“ wird in einer neuen Registerkarte geöffnet.
6. Aktivieren Sie das Senden von Chat-E-Mail-Benachrichtigungen, indem Sie die Option E- **Mail zu verpasster Aktivität aktivieren**.
7. Legen Sie in der Dropdown-Liste Offline-Schwellenwert fest, wie lange der Benutzer inaktiv ist, bevor die E-Mail-Benachrichtigung gesendet wird.
   - 15 Minuten (Standard)
   - 2 Stunden
   - 8 Stunden
   - Anwendererdefiniert
8. Wählen Sie **Speichern**.

Ergebnisse

Sendet automatisch E-Mail-Benachrichtigungen über verpasste Chatnachrichten im angegebenen Zeitintervall.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktivieren Sie Engagement Messenger auf einer Website, wenn Anwendungscookies von Drittparteien blockiert werden

Konfigurieren Sie eine anwenderdefinierte URL für die Instanz ServiceNow, mit der Sie verhindern können, dass Webbrowser Engagement Messenger blockieren, wenn ursprungsübergreifende IFrames und Drittanbieter-Cookies blockiert werden.

Vorbereitungen

Sie müssen das Plugin „Anwenderdefinierte URL“ (com.snc.customurl) aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter Anwenderdefinierte URLs aktivieren .

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die neuesten Versionen von Browsern, einschließlich Safari und Chrome, verfügen über erweiterte Browsersicherheitsfunktionen. Standardmäßig blockieren die Sicherheitsfunktionen des Browsers Cookies von Drittanbietern, die das Laden einer Drittanbieteranwendung auf einer Website verhindern. Wenn Sie keine anwenderdefinierte URL verwenden, behandelt der Browser den Messenger wie eine Drittanbieteranwendung, wenn er in eine übergeordnete Website eingebettet ist. Um zu verhindern, dass Messenger vom Browser blockiert wird, müssen Sie eine anwenderdefinierte URL für die Instanz ServiceNow festlegen, um die Messenger-Domäne mit der Domäne der Website abzugleichen. Bei Verwendung einer anwenderdefinierten URL behandelt der Browser Messenger als Erstpartei-Anwendung und nicht als Drittanbieteranwendung. Die Sicherheitsbeschränkungen des Webbrowsers blockieren Messenger aus den folgenden Gründen:

- Der Webbrowser blockiert ursprungsübergreifende IFrames, wenn die Domäne der im IFrame verwendeten URL nicht mit der Domäne der Website selbst übereinstimmt.

  Hinweis:
  Engagement Messenger lädt die Messenger-Schnittstelle auf der Website einer Drittpartei mithilfe eines IFrame.

- Der Webbrowser behandelt Messenger-Cookies als Drittanbieter-Cookies und blockiert sie.

  Hinweis:
  Engagement Messenger verwendet Cookies, um Funktionen wie Authentifizierung, Empfehlungen, proaktive Hilfe usw. zu aktivieren.

Hinweis:
Die anwenderdefinierte URL wird in erster Linie konfiguriert, um eine Marken-URL für die Instanz ServiceNow, Portale und das EM-Modul zu erhalten, die mit Ihrer Domänen-URL übereinstimmt.

Sie müssen den DNS-Datensätzen Ihrer Websitedomäne, in die Engagement Messenger eingebettet ist, einen CNAME-Datensatz hinzufügen und als URL der ServiceNow -Instanz festlegen. Erstellen Sie beispielsweise im Namenserver für acme.comeinen Eintrag

```
support.acme.com 300 IN CNAME acme.servicenow.com
```

wobei acme.service-now.com für die Instanz ServiceNow und acme.com für die Website steht, auf der Engagement Messenger integriert ist.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Anwenderdefinierte URL** > **Anwenderdefinierte URL**.
2. Wählen Sie **Neu**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Geben Sie im Formular „Anwenderdefinierte URL“ im Feld **Domänenname** den CNAME-Datensatz (Ihre anwenderdefinierte URL) ein, den Sie als URL der ServiceNow -Instanz festgelegt haben.
4. Wählen Sie **Erstellen** aus.

> **Hinweis:**
> Die Aktivierung der neuen anwenderdefinierten URL dauert etwa sechs Stunden.

5. **Wahlweise:** Nachdem die anwenderdefinierte URL aktiv ist, aktivieren Sie im Formular „Anwenderdefinierte URL“ das Kontrollkästchen **Instanz-URL** festlegen, um die anwenderdefinierte URL als Instanz-URL zu aktivieren.
6. Öffnen Sie die HTML-Datei der Webseite auf der Website, auf der Sie Engagement Messenger integrieren, in einem Texteditor.
7. Ersetzen Sie im Code die vorhandene Website-URL durch eine anwenderdefinierte URL.
8. Speichern Sie die Datei.

Ergebnisse
Engagement Messenger wird auf einer Drittanbieter-Website geladen.

Example:
Der folgende Code enthält eine Beispiel-URL, die support.acme.com als anwenderdefinierte URL enthält.

Anwenderdefinierte URL im Code

```
<script src="https://support.acme.com/scripts/sn_csm_ec.js?v=4.0.1"></script>
<script>
SN_CSM_EC.init({
    moduleID: "https://support.acme.com/#<module_id>,
    loadFeature: chatFeatureContext()
});
</script>
```

Zugehörige Informationen

Legen Sie eine anwenderdefinierte URL als Instanz-URL fest

Zuordnung von anwenderdefinierten URLs zu Ihrer Instanz

Fehler und Korrekturen für anwenderdefinierte URLs

Start-URLs von Engagement Messenger auf die neueste Version aktualisieren

Aktualisieren Sie die Version von Engagement Messenger in dem Code, der zum Einbetten von Engagement Messenger in Ihre Website oder zum automatischen Starten von Funktionen mit Engagement Messengerverwendet wird.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Website-Administrator

Prozedur
1. Öffnen Sie die HTML-Datei der Webseite auf der Website, auf der Sie Engagement Messenger integrieren.
2. Ändern Sie die vorhandene Versionsnummer in `v=3.1`.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispiel:

```
<script src="https://example.service-now.com/scripts/sn_csm_ec.js?v=3.1"></script>
<script>
SN_CSM_EC.init({
       moduleID: "https://example.service-now.com/#aeff0547dd393010f87734cef087e2ba",
       loadFeature: SN_CSM_EC.loadEMFeature()
});
</script>
```

3. Speichern Sie die Datei.

Engagement Messenger -Eigenschaften

Sie können die Systemeigenschaften für Ihr Engagement Messenger-Modul festlegen, um den Virtual Agent-Chat und SSO mit mehreren Providern zu aktivieren und einen Zeitüberschreitungswert für Benutzersitzungen festzulegen.

Mit Engagement Messenger installierte Eigenschaften

Nachdem Sie ein Engagement Messenger-Modul konfiguriert haben, legen Sie die folgenden Systemeigenschaften basierend auf Ihrer Konfiguration des Messenger-Moduls fest.

Tipp:
Geben Sie im Navigationsfilter `sys_properties.list` ein, um die Liste aller Systemeigenschaften anzuzeigen und nach der Eigenschaft zu suchen, die Sie aktualisieren wollen.

Eigenschaften und Beschreibungen des Engagement Messenger-Moduls

Eigenschaft	Beschreibung
com.glide.cs.embed.csp_frame_ancestors	Nach der Aktivierung des Glide Virtual Agent-Plugins (com.glide.cs.chatbot) müssen Sie mit der Systemeigenschaft *com.glide.cs.embed.csp_frame_ancestors* die Konfiguration der Richtlinie „frame-ancestors“ für die Website aktivieren, auf der Sie Engagement Messengerhosten möchten. Legen Sie den Wert der *com.glide.cs.embed.csp_frame_ancestors* -Systemeigenschaft „self“ <URL Ihrer Website> fest. Beispiel: „self“ https://www.example.com • Typ: Zeichenfolge • Wert: Self • Speicherort: Systemeigenschaften
glide.authenticate.multisso.enabled	Legen Sie die Systemeigenschaft *glide.authenticate.multisso.enabled* auf „true“ fest, um Mehrfachanbieter-SSO zu aktivieren. • Typ: Wahr | Falsch • Wert: Self • Speicherort: Systemeigenschaften

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften und Beschreibungen des Engagement Messenger-Moduls (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	Hinweis: Wenn Sie nur die Gastbenutzer-Experience für Ihr Kundenserviceportal aktivieren möchten, können Sie diese Konfiguration ignorieren.
Zeitüberschreitung bei Anwendersitzung *glide.ui.session_timeout*	Legen Sie den Zeitüberschreitungswert für Benutzersitzungen für die Systemeigenschaft *glide.ui.session_timeout* auf einen Wert fest, der größer oder gleich dem Zeitüberschreitungswert Ihrer Website ist. • Typ: Ganzzahl • Wert: 30 • Speicherort: Systemeigenschaften **Hinweis:** Wenn Sie nur die Gastbenutzer-Experience für Ihr Kundenserviceportal aktivieren möchten, können Sie diese Konfiguration ignorieren.
sn_customerservice.emails.customportal	Legen Sie die URL Ihres Kundensupportportals für Drittparteien so fest, dass die Benachrichtigungs-E-Mails, die Ihre Kunden erhalten, URLs enthalten, die sie zu genau dem Anforderungsdatensatz weiterleiten, den sie übermittelt haben. Diese Benachrichtigungs-E-Mails werden in Szenarien wie z. B. der Einsendung eines Falls, der Anforderung eines Service bzw. eines Technikers im Außendienst oder einem Walk-up-Termin versendet. • Typ: Zeichenfolge • Wert: Keine • Speicherort: Systemeigenschaften Wenn Ihr Kundensupportportal beispielsweise https://www.beispiel.com/supportlautet, legen Sie den Eigenschaftswert auf https://www.beispiel.com/supportfest.
sn_csm_ec.proactive_inactivity_time	Legen Sie den inaktiven Zeitraum (in Sekunden) fest, um proaktive Hilfe in Engagement Messengerauszulösen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften und Beschreibungen des Engagement Messenger-Moduls (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	• Typ: Ganzzahl • Wert: 2 • Speicherort: Systemeigenschaften
`glide.knowman.serviceportal.use_numbered_url`	Die Eigenschaft enthält eine durch Kommas getrennte Liste von sys_ids des Serviceportal-Datensatzes. Für jeden Portaldatensatz, der in dieser Eigenschaft angegeben ist, wird der Artikellink mit dem URL-Parameter „sysparm_number“ anstelle von „sys_kb_id“ angezeigt. • Typ: Zeichenfolge • Wert: Keine • Speicherort: Systemeigenschaften

Funktionskonfiguration von Engagement Messenger anpassen

Passen Sie die Funktionskonfiguration von Engagement Messenger so an, dass Sie die Standardeinstellungen gemäß Ihren Kundenanforderungen ändern können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_csm_ec.ec_admin

Führen Sie diese Aufgabe (Engagement Messenger konfigurieren) durch.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Konfigurieren Sie, wie die Funktionen von Engagement Messenger Ihren Kunden angezeigt werden sollen, sowie deren Anzeigeanordnungen und Verhaltensweisen.

Verwenden Sie den Abschnitt „Funktionen“ der Konfiguration mit Anleitung, um die Messenger-Konfiguration anzupassen. Zeigen Sie eine Live-Vorschau dessen an, wie der Engagement Messenger auf Ihrer Drittanbieter-Website aussehen würde. Sie können sich auch das Academy-Video ansehen, um die allgemeine Funktionalität von Engagement Messengerzu verstehen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Engagement Messenger** > **Module**.
2. Klicken Sie in der Spalte „Modul bearbeiten“ des Messenger-Moduls, das Sie konfigurieren möchten, auf **Bearbeiten**.
   Die Ansicht der Konfiguration mit Anleitung wird angezeigt.
3. Aktivieren oder deaktivieren Sie im Abschnitt „Funktionen“ der Konfiguration mit Anleitung eine Funktion mithilfe des Umschalters ( ) auf der Funktionskarte.
4. Öffnen Sie eine der folgenden Funktionen, und ändern Sie die Werte:
   - Begrüßung: Siehe Begrüßungsfunktion konfigurieren.
   - Wissen: Siehe Konfiguration der Wissensfunktion.

Automatische Übersetzung

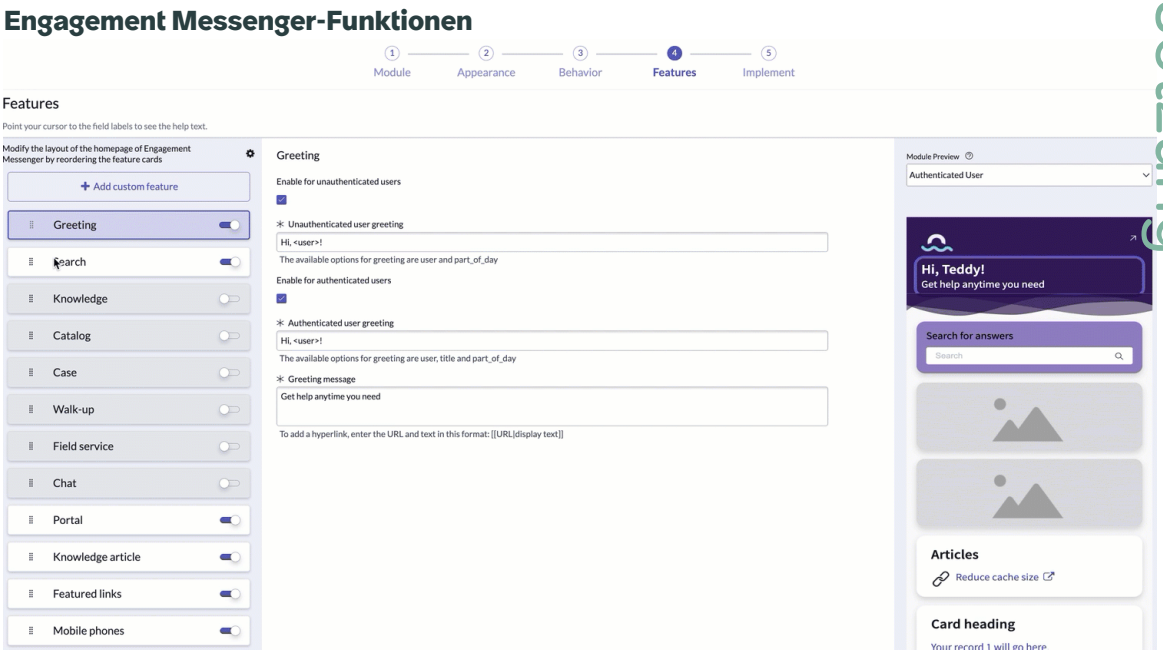
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Suche: Siehe Konfiguration der Suchfunktion.
- Fall: Siehe Konfiguration der Funktion zur Fallverwaltung.
- Katalog: Siehe Konfiguration der Katalogfunktion.
- Außendienst: Siehe Konfiguration der Außendienstfunktion.
- Walk-up: Siehe Konfiguration der Walk-up-Funktion.
- Chat mit einem Mitarbeiter: Siehe Formularfelder zur Konfiguration der Chat-Funktion.

Hinweis:
Ab Release Xanadu können von gesendete Links zu Wissensartikeln, Katalogelementen und Fällen in Engagement Messengergeöffnet werden. Sie können konfigurieren, wie Links in einem Messenger geöffnet werden sollen. Weitere Informationen finden Sie unter Intelligente Linkeinstellung erstellen .

- Konfigurierbare Karten: Siehe Konfiguration der Funktion der konfigurierbaren Karten.
- Rückruf: Siehe Konfigurationsformular für die Rückruffunktion.

5. **Wahlweise:** Auch mit konfigurierbaren Karten können Sie eine Funktion im Abschnitt **Funktionen** hinzufügen.
   a. Klicken Sie auf **Benutzerdefinierte Funktion hinzufügen**.
   b. Geben Sie den Funktionsnamen ein und wählen Sie den Funktionstyp aus.
   c. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
   Weitere Informationen finden Sie unter Konfiguration der Funktion der konfigurierbaren Karten.
6. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.
7. **Wahlweise:** Ändern Sie die Anzeigereihenfolge der Funktionen, indem Sie die Funktionskarten neu anordnen.
   Sie können das geänderte Homepage-Layout des Engagement Messengers in der Live-Vorschau des Moduls anzeigen.



Nächste Maßnahme

Identitätsanbieter (IdP) für Engagement Messenger erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Automatische Übersetzung

AI Search in Engagement Messenger für nicht authentifizierte Benutzer aktivieren

Aktivieren Sie die Experience von AI Search in Engagement Messenger, damit nicht authentifizierten Benutzern die relevantesten Suchergebnisse angezeigt werden.

Vorbereitungen

Sie müssen AI Search für Engagement Messenger konfigurieren, bevor Sie AI Search für einen nicht authentifizierten Benutzer aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter Konfiguration der Suchfunktion.

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Als Administrator müssen Sie die Widgets „EC KI Homepagesuche“, „Typeahead-Suche“ und „AI Search Assist“ in Engagement Messenger aktivieren, um die Funktionalität von AI Search für nicht authentifizierte Benutzer zu aktivieren.

Prozedur

1. Navigieren zu **Service Portal** > **Widgets**.
2. Suchen Sie nach dem Widget **EC KI Homepagesuche**, und öffnen Sie es.
3. Aktivieren Sie die Checkbox **Öffentlich**.
4. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Nächste Maßnahme

Aktivieren Sie die Widgets „Typeahead-Suche“ und „AI Search Assist“. Informationen hierzu finden Sie unter Aktivierung der KI-Suche im Customer Service Portal und im Consumer Service Portal für nicht authentifizierte Benutzer.

Standardverhalten von Engagement Messenger konfigurieren

Konfigurieren Sie das Standardverhalten von Engagement Messenger, um die Standardeinstellungen für Benachrichtigung, Empfehlungen und Proaktiv festzulegen.

Vorbereitungen

Engagement Messenger konfigurieren.

Verwenden Sie den Code zum Einbetten von Engagement Messenger, um proaktive Empfehlungen auf einer Webseite zu integrieren.

Erforderliche Rolle: sn_csm_ec.ec_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Engagement Messenger** > **Module**.
2. Wählen Sie das Engagement Messenger-Modul aus, das Sie auf Ihrer Website installieren möchten.
3. Wählen Sie in der Spalte Modul bearbeiten die Option **Bearbeiten**aus.
4. Wählen Sie in „Engagement Messenger-Modul konfigurieren“ die Registerkarte **Verhalten** aus.
5. Konfigurieren Sie auf der Registerkarte **Verhalten** die Einstellungen für **Empfehlungen** und **Proaktiv**, um die Engagement Messenger-Funktionen zu definieren.
   Weitere Informationen finden Sie unter Konfiguration von proaktiven Empfehlungen für Engagement Messenger.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Informationen zum Anpassen des Benachrichtigungsverhaltens finden Sie unter Engagement Messenger konfigurieren.

6. Wählen Sie **Speichern**.

Konfiguration von proaktiven Empfehlungen für Engagement Messenger

Mit der Funktion „Proaktive Empfehlungen“ können Sie kontextbasierte Vorschläge in Echtzeit anzeigen und die Empfehlungs-Experience in Engagement Messengerkonfigurieren.

Hinweis:
Um proaktive Empfehlungen auf einer Webseite zu integrieren, müssen Sie Empfehlungen im eingebetteten Code von Engagement Messenger aktivieren.

Formular für die Konfiguration von Empfehlungseinstellungen

Feld	Beschreibung
Empfehlungen aktivieren	Option zum Anzeigen oder Ausblenden der Empfehlungen.
Titeltext	Titel des Empfehlungsbildschirms im Messenger.
Untertiteltext	Hilfreicher Text zu den Empfehlungen, der oben auf dem Empfehlungsbildschirm angezeigt wird.
Suchleiste anzeigen	Option zum Anzeigen der Suchleiste auf der Empfehlungsseite, mit der Sie zusätzlich zu den bereitgestellten Empfehlungen nach Inhalten suchen können.
Max. Anzahl Empfehlungen	Die maximale Anzahl von Empfehlungen, die auf dem Empfehlungsbildschirm angezeigt werden sollen.
Linktext für zusätzliche Empfehlungen	Text für den Link, mit dem der Benutzer zusätzliche Empfehlungen anzeigen kann.
Linktext für Engagement Messenger	Text, der in der Fußzeile des Messengers angezeigt wird, um die Navigation zur Engagement Messenger-Homepage zu ermöglichen. Verwenden Sie das Format [[Anzeigetext]], um dem Messenger einen anklickbaren Link hinzuzufügen.
• Wenn KI-Suche keine Empfehlungen zurückgibt, wird die Engagement Messenger-Homepage angezeigt. • Sie müssen KI-Suche aktivieren, um Empfehlungen für Anwender verfügbar zu machen.	

Formular für die Konfiguration der Einstellungen für „Proaktiv“

Feld	Beschreibung
Typ	Art und Weise, wie die Vorschläge nach 30 Sekunden Inaktivität proaktiv im Messenger angezeigt werden. Wählen Sie **Keine** aus, um das proaktive Verhalten zu deaktivieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular für die Konfiguration der Einstellungen für „Proaktiv“ (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Animationstyp auswählen	Der Typ der Animation für das Startprogramm-Symbol, das aktiviert wird, wenn der Benutzer inaktiv ist. • Kräuseln (wie eine Welle) • Springen
Tooltip über dem Symbol anzeigen	Option zum Anzeigen der Tooltip-Nachricht über dem Startprogramm-Symbol.
Tooltip-Text	Die im Tooltip angezeigte Nachricht.
Angebotssuche	
Titeltext	Titel des Widgets, das angezeigt wird, wenn **Angebotssuche** als proaktiver Hilfetyp ausgewählt ist.
Untertiteltext	Beschreibung des Widgets, das im Widget-Text und unter dem Titeltext angezeigt wird.
Platzhaltertext	Platzhaltertext, der im Suchfeld angezeigt wird.
Angebots-Chat	
Titeltext	Titel für das Widget im Messenger.
Untertiteltext	Beschreibung des Widgets im Messenger.
Bezeichnung für Chat-Schaltfläche	Bezeichnung der Schaltfläche, die dem Benutzer zu Beginn der Konversation angezeigt wird.
Offer the recommendation you configured (Die konfigurierten Empfehlungen anbieten)	
Wählen Sie die Option **Offer the recommendation you configured** (Die konfigurierten Empfehlungen anbieten), um die Empfehlungen für Wissensartikel und Katalogelemente proaktiv gemäß der Konfiguration im Abschnitt „Empfehlungen“ anzuzeigen.	
Hinweis: KI-Suche muss für die Optionen Angebotssuche und Bieten Sie die von Ihnen konfigurierte Empfehlung aktiviert.	

Verwenden Sie den Code zum Einbetten von Engagement Messenger, um proaktive Empfehlungen auf einer Webseite zu integrieren

Ändern Sie den Einbettungscode von Engagement Messenger, um Empfehlungen zu aktivieren und die Suchabfrage für Empfehlungen basierend auf KI-Suchezu übergeben.

Vorbereitungen

- Engagement Messenger in Webanwendung einbetten.
- Engagement Messenger-Module aktivieren.
- Erforderliche Rolle: sn_csm_ec.ec_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Engagement Messenger** > **Module**.
2. Wählen Sie das Engagement Messenger-Modul aus, das Sie auf Ihrer Website installieren möchten.
3. Klicken Sie in der Spalte „Modul bearbeiten“ auf **Bearbeiten**.
4. Wählen Sie im Modul Konfigurieren von Engagement Messenger die Registerkarte **Implementieren** aus.
5. Öffnen Sie die HTML-Datei der Webseite auf der Website, auf der Sie Engagement Messenger integrieren, in einem Texteditor.
6. Kopieren Sie auf der Registerkarte **Implementieren** den Code aus dem Abschnitt Code einbetten.
7. Fügen Sie den kopierten Code vor dem schließenden Textkörper-Tag in die Textdatei ein.
8. Aktivieren Sie Empfehlungen für eine bestimmte Seite im Messenger, indem Sie im Einbettungscode den Parameter `enableRecommendations: true` hinzufügen.

   Wenn der Anwender auf der Website, in die Sie Engagement Messengerintegrieren, einen Suchbegriff in Messenger eingibt , wird standardmäßig der Website-URL-Slug (letzter Teil der URL) als Suchabfrage betrachtet. Die URL-Slug-Bedingungen für die in der Messenger-Suchleiste eingegebene Suchabfrage lauten wie folgt:

   - Wenn am Ende der URL ein einzelner Schrägstrich steht, wird kein Suchbegriff ausgewählt. Beispiel: `https://beispiel.service-now.com/`.
   - Wenn ein Begriff am Ende der URL von Schrägstrichen umgeben ist, wird der eingeschlossene Text als Suchbegriff betrachtet. In der URL `https://beispiel.service-now.com/product-xyz/`wird beispielsweise „product xyz“ als Suchbegriff betrachtet.
   - Wenn auf einen einzelnen Schrägstrich Text folgt, wird dieser Text als Suchbegriff betrachtet. Beispielsweise wird in der URL `https://example.service-now.com/search_string` die Suchzeichenfolge als Suchbegriff betrachtet.

   Der URL-Slug wird verwendet, um die Suchabfrage wie folgt abzuleiten:

   - Alle Sonderzeichen werden durch ein Leerzeichen ersetzt. In der URL `https://example.service-now.com/product-xyz`lautet der Suchbegriff beispielsweise „product xyz“.
   - Jede Dateierweiterung wird ignoriert. In der URL `https://beispiel.service-now/product.html`lautet der Suchbegriff beispielsweise „Produkt“.
9. Aktivieren Sie Empfehlungen auf Modulebene.
   a. Navigieren zu **Alle** > **Engagement Messenger** > **Module**.
   b. Wählen Sie Ihr Engagement Messenger -Modul aus.
   c. Klicken Sie auf **Bearbeiten**.
   d. Wählen Sie in „Engagement Messenger-Modul konfigurieren“ die Registerkarte **Verhalten** aus.
   e. Aktivieren Sie den Umschalter **Empfehlungen** aktivieren.
10. **Wahlweise:** Fügen Sie anwenderdefinierte Logik für die Übergabe eines Suchabfrageparameters an KI-Suche hinzu, indem Sie einen Funktionsrückruf als Wert für den Parameter `getAISRecommendationsContext` übergeben.
    Das folgende Beispiel zeigt den geänderten Code zum Generieren proaktiver Empfehlungen mit der anwenderdefinierten Logik zum Übergeben einer Suchkontextabfrage.

```
‹script src="https://example.service-now.com/scripts/sn_csm_ec.js"></script>
 ‹script>
 SN_CSM_EC.init({
          moduleID:"https://instancename.service-now.com/<sys_id>",
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
            loadFeature: SN CSM EC. loadEMFeature(),
            enableRecommendations: true,
            getAISRecommendationsContext: function getSearchQuery(){
            //Insert your code here to fetch the search query string return product xyz
}

 };
 </script>
```

11. Speichern und veröffentlichen Sie die HTML-Datei.

Ergebnisse

Engagement Messenger zeigt Empfehlungen basierend auf dem Kontext an, der von der Drittpartei-Website bereitgestellt wird.

Example:

Das folgende Beispiel zeigt den geänderten Code zum Generieren von standardmäßigen proaktiven Empfehlungen für den Standardkontext.

```
‹script src="https://example.service-now.com/scripts/sn_csm_ec.js"></script>
 ‹script>
 SN_CSM_EC.init({
          moduleID:"https://instancename.service-now.com/<sys_id>",
           loadFeature: SN CSM EC. loadEMFeature(),
           enableRecommendations: true
          }

 };
 </script>
```

Identitätsanbieter (IdP) für Engagement Messenger erstellen

Erstellen Sie einen IdP für Ihren Engagement Messenger, damit Sie die Kundenauthentifizierung aktivieren können. Sie können einen IdP für die Authentifizierungstypen OpenID Connect (OIDC) und Security Assertion Markup Language (SAML) erstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn Sie zuvor einen IdP konfiguriert haben, können Sie diese Aufgabe ignorieren und den vorhandenen IdP erneut verwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Wenn Sie mehrere IdPs in Ihrer -Instanz konfiguriert haben und einen bestimmten IdP für das Modul Engagement Messenger auswählen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

- Aktivieren Sie Engagement Messenger auf einer Website, wenn Anwendungscookies von Drittparteien blockiert werden
- Custom URL with Identity Provider
- Wenn Sie mehrere IdPs in Ihrer Instanz haben:
  - Im Falle des OIDC-Authentifizierungstyps sollte das generierte ID-Token die Client-ID eines IdP-Datensatzes enthalten, für den die Authentifizierung erforderlich ist.
  - Im Falle des SAML-Authentifizierungstyps legen Sie den jeweiligen IdP-Datensatz auf Automatische IdP-Weiterleitung fest.

Hinweis:
Weitere Informationen finden Sie unter Automatische Anmeldung und Abmeldung für Engagement Messenger einrichten .

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Engagement Messenger** > **Administration** > **Identity Provider**.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Wählen Sie entweder **OpenID Connect** oder **SAML** aus.
   - Wenn Sie **OpenID Connect**auswählen, befolgen Sie das Verfahren in OpenID Connect-Konfiguration (OIDC) für Single Sign-on (SSO) erstellen .
   - Wenn Sie **SAML**auswählen, befolgen Sie das Verfahren ab Schritt 3 unter Identitätsanbieter erstellen und aktualisieren .

Nächste Maßnahme

- Wenn sich Kunden bei Ihrer Website anmelden, auf der das Engagement Messenger-Modul bereitgestellt wird, müssen sie auch im Messenger authentifiziert werden. Die Authentifizierung des Benutzers erfolgt über denselben IdP, der auch für die Authentifizierung der Benutzeranmeldung auf Ihrer Website verwendet wird.

  Sie müssen überprüfen, ob die Kunden Ihrer Website auch in Ihrem OIDC- oder SAML-Authentifizierungsanbieter für die Instanz ServiceNow hinzugefügt werden.

- Aktivieren Sie domänenübergreifende Anforderungen zwischen Engagement Messenger und Ihrer Website. Weitere Informationen finden Sie unter CORS-Regel für Engagement Messenger konfigurieren.

Zugehörige Informationen

Vorgehensweise zum Einrichten eines OIDC-Anbieters in der ServiceNow-Instanz

CORS-Regel für Engagement Messenger konfigurieren

Konfigurieren Sie eine Cross-Origin Resource Sharing (CORS)-Regel, um domänenübergreifende Anforderungen zwischen Engagement Messenger und Ihrer Website zu ermöglichen, auf der Sie den Messenger bereitstellen möchten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Führen Sie die folgenden Aufgaben aus:

- Engagement Messenger konfigurieren.
- Identitätsanbieter (IdP) für Engagement Messenger erstellen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Verwenden Sie die Engagement Messenger-API und Ihre Website-URL, um eine CORS-Regel zu erstellen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Engagement Messenger** > **Administration** > **CORS-Regeln**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

CORS-Regelformular

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name für die CORS-Regel
Anwendung	Anwendungsbereich für diesen Datensatz
REST-API	Engagement Messenger REST API, für die diese CORS-Regel gilt. Legen Sie dieses Feld auf **Engagement Center-API [sn_csm_ec/engagement_center_api]** fest.
Domäne	Domäne, die die Anforderung an diese REST-API sendet. Legen Sie diesen Feldwert auf die URL der Website fest, auf der Sie den Messenger bereitstellen möchten. Beispiel: **https://www.example.com**.
Max. Alter	Anzahl von Sekunden, um die Clientsitzung im Cache zu speichern. Nach einer anfänglichen CORS-Anforderung erfordern weitere Anforderungen von demselben Client innerhalb der angegebenen Zeit keine Preflight-Nachricht. Wenn Sie keinen Wert angeben, gibt der Standardwert 0 an, dass für alle Anforderungen eine Preflight-Nachricht erforderlich ist.
REST-Nachrichtenfunktionen	Zulässige HTTP-Methoden. Aktivieren Sie die Methoden GET und POST.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
HTTP-Kopfzeilen	Durch Kommas getrennte Liste von HTTP-Headern, die in der Antwort gesendet werden sollen. Sie können dieses Feld leer lassen.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme
HTTP-Antwortheader für Engagement Messenger erstellen.

HTTP-Antwortheader für Engagement Messenger erstellen

Konfigurieren Sie ein Name-Wert-Paar für HTTP-Antwort-Header für das Engagement Messenger-Modul. Die Möglichkeit, Antwort-Header zu konfigurieren und weiterzugeben, ermöglicht dem Client, bei dem es sich in der Regel um einen Browser handelt, einen besonderen Umgang mit dem Seiteninhalt.

Vorbereitungen

- Engagement Messenger konfigurieren.
- Identitätsanbieter (IdP) für Engagement Messenger erstellen.
- CORS-Regel für Engagement Messenger konfigurieren.
- Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Verwenden Sie die Engagement Messenger-API und Ihre Website-URL, um eine CORS-Regel zu erstellen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Engagement Messenger** > **Administration** > **HTTP-Antwortheader**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formular für HTTP-Antwortheader

Feld	Beschreibung
Aktiv	Diese Option gibt an, dass diese Konfiguration des HTTP-Antwortheaders aktiv ist.
Anwendung	Anwendungsbereich für diesen Datensatz
Betrifft	Typ des Datensatzes, für den die Konfiguration des HTTP-Antwortheaders gilt. Wählen Sie **Spezifischer Typ** aus, um anzugeben, dass diese Konfiguration des HTTP-Antwortheaders für den spezifischen Typ und Datensatz gilt, die

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Sie in den Feldern **Typ** und **Datensatz** ausgewählt haben.
Typ	Typ des Datensatzes, für den die Konfiguration des HTTP-Antwortheaders gilt. Wählen Sie **Service Portal** aus, um anzugeben, dass die Datensätze zum Serviceportal gehören.
Datensatz	Datensatz des Engagement Messenger-Moduls, für den die Konfiguration des HTTP-Antwortheaders gilt. Wählen Sie einen Datensatz aus: **a.** Klicken Sie auf das Suchsymbol ( ), um auf das Popup-Formular „Dokument auswählen“ zuzugreifen. **b.** Stellen Sie sicher, dass das Feld **Tabellenname** auf **Service Portal** festgelegt ist. **c.** Klicken Sie im Feld **Dokument** auf das Suchsymbol ( ). **d.** Wählen Sie in der Liste der Service Portal-Datensätze das von Ihnen konfigurierte Messenger-Modul aus. **e.** Klicken Sie auf **OK**.
Name	Name für das Name-Wert-Paar für den HTTP-Antwortheader. Legen Sie diesen Feldwert auf **Content-Security-Policy (Sicherheitsrichtlinie für Inhalt)** fest.
Wert	Wert für das Name-Wert-Paar für den HTTP-Antwortheader. Legen Sie diesen Feldwert auf **frame-ancestors 'self' <Ihre Website-URL eingeben>** fest. Beispiel: **frame-ancestors 'self' https://www.example.com**.
Beschreibung	Detaillierte Beschreibung des HTTP-Antwortheaders

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

Engagement Messenger-Module aktivieren

.

Zugehörige Informationen

HTTP-Antwortheader

Engagement Messenger-Module aktivieren

Aktivieren Sie das Engagement Messenger-Modul, das Sie so konfiguriert haben, sodass Sie es in Ihre Website einbetten können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_csm_ec.ec_admin

Führen Sie die folgenden Aufgaben aus.

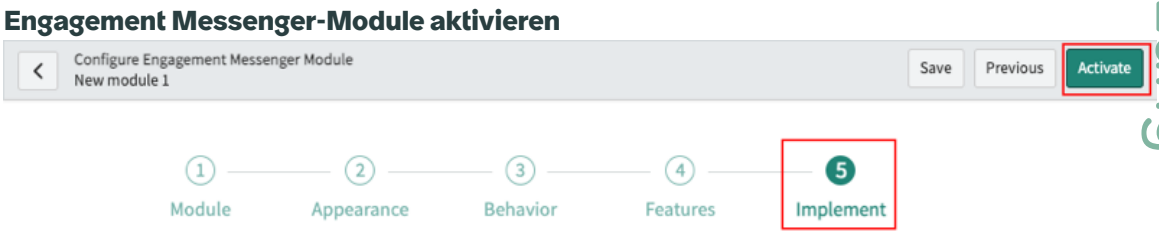
- Engagement Messenger konfigurieren.
- Identitätsanbieter (IdP) für Engagement Messenger erstellen.
- CORS-Regel für Engagement Messenger konfigurieren.
- HTTP-Antwortheader für Engagement Messenger erstellen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Nicht aktivierte Messenger-Module stehen Ihren Kunden nicht zur Verwendung über Ihre Drittpartei-Website zur Verfügung.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Engagement Messenger** > **Module**.
2. Klicken Sie in der Spalte „Modul bearbeiten“ des Messenger-Moduls, das Sie aktivieren möchten, auf **Bearbeiten**.
   Die Ansicht der Konfiguration mit Anleitung wird angezeigt.
3. Wählen Sie den Schritt **Implementieren** aus.
4. Wählen Sie **Aktivieren** aus.



Nächste Maßnahme

Engagement Messenger in Webanwendung einbetten.

Engagement Messenger in Webanwendung einbetten

Betten Sie den Quellcode des von Ihnen konfigurierten Messenger-Moduls in Ihre Website ein, damit Sie Ihren Kunden die Verwendung von Engagement Messenger auf Ihrer Website ermöglichen können.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Engagement Messenger-Module aktivieren.
- Erforderliche Rolle: sn_csm_ec.ec_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Kopieren Sie den Quellcode des von Ihnen aktivierten Messenger-Moduls und fügen Sie ihn in die HTML-Datei der Website ein, auf der Sie den Messenger bereitstellen möchten.

Als Nächstes müssen Sie je nach Authentifizierungstyp, den Sie für das konfigurierte Messenger-Modul ausgewählt haben, Code für Funktionen schreiben, um das ID-Token abzurufen und die Sitzung für einen im Messenger angemeldeten Benutzer zu starten bzw. zu beenden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Engagement Messenger** > **Module**.
2. Klicken Sie in der Spalte „Modul bearbeiten“ des Messenger-Moduls, das Sie auf Ihrer Website installieren möchten, auf **Bearbeiten**.
   Die Ansicht der Konfiguration mit Anleitung wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Implementieren**.
4. Wenn Sie Änderungen am Abschnitt „Sicherheitseinstellungen“ vorgenommen haben, klicken Sie auf **Speichern**.
   Der Code des Engagement Messenger-Moduls wird aktualisiert.
5. Scrollen Sie nach unten zum Abschnitt „Embed code“ (Code einbetten), und klicken Sie auf **Copy code (Code kopieren)**.
6. Öffnen Sie die HTML-Datei Ihrer Website, und fügen Sie den kopierten Code vor dem schließenden Text-Tag ein.
7. Nehmen Sie für ein Messenger-Modul mit OIDC-basierter oder SAML-basierter Authentifizierung die folgende Konfiguration vor.

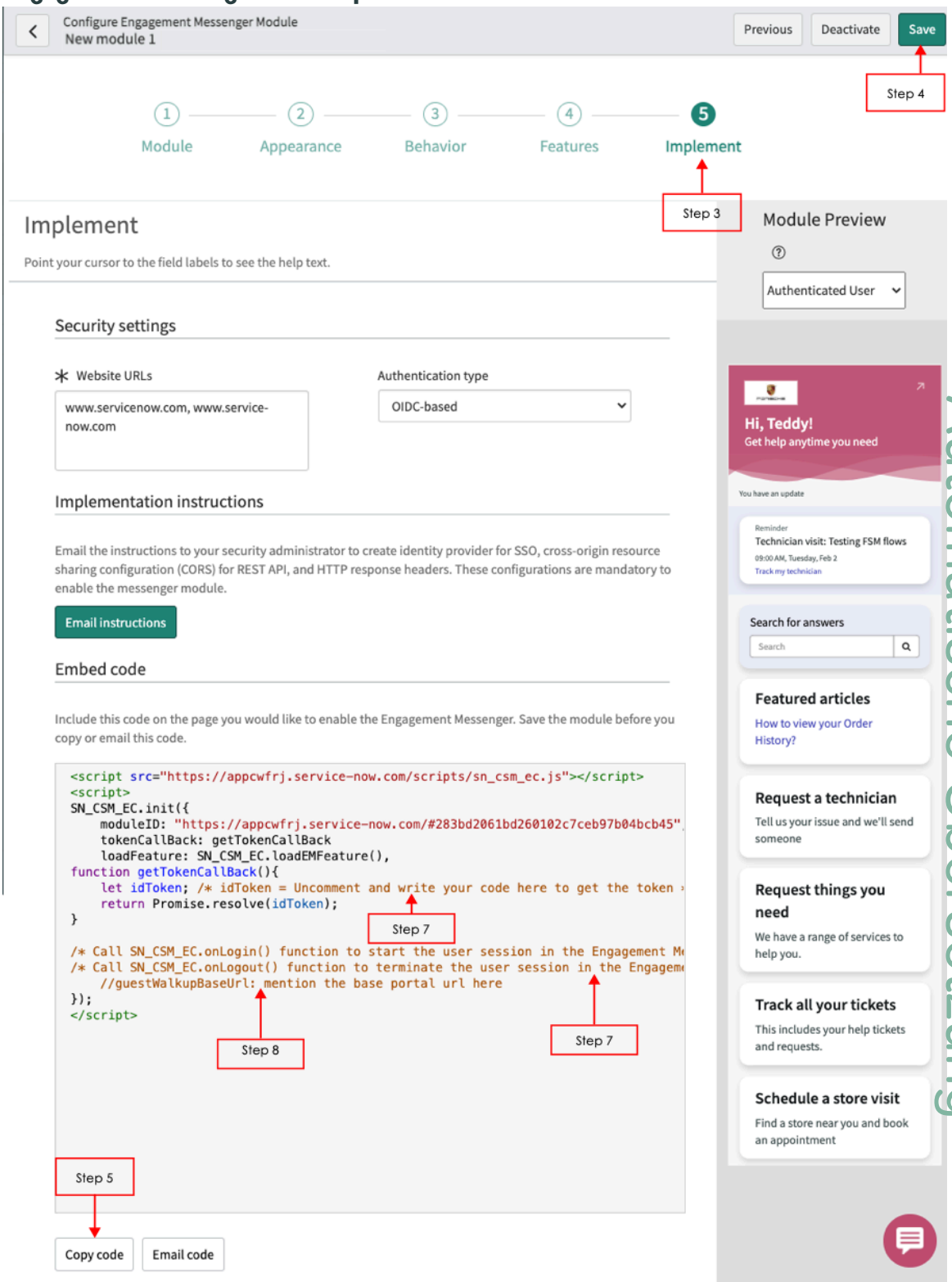
   Hinweis:
   Weitere Informationen zum Setup der OIDC- und SAML-basierten Authentifizierung finden Sie im Artikel Setup von automatischer Anmeldung und Abmeldung für Engagement Messenger [KB1560205] in der Knowledge Base Now Support.

8. Wenn Sie die Walk-up-Funktion für nicht authentifizierte Benutzer aktiviert haben, entfernen Sie den Kommentar zur `//guestWalkupBaseUrl`-Codezeile, und schließen Sie die Konfiguration ab, indem Sie die Basis-URL Ihres Kundensupportportals eingeben.

   Wenn Ihr Kundensupport-Portal beispielsweise **https://www.example.com/support** ist, aktualisieren Sie den Code zu **guestWalkupBaseUrl = https://www.example.com/support**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Engagement Messenger-Code kopieren



Automatische Übersetzung

9. **Wahlweise:** Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um den eingebetteten Code zu ändern und so die bevorzugte Sprache festzulegen, in der Engagement Messenger angezeigt wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

10. **Wahlweise:** Öffnen Sie die Website, der Sie den Engagement Messenger-Code hinzugefügt haben. Vergewissern Sie sich, dass das Startsymbol verfügbar ist, und klicken Sie es an, um sicherzugehen, dass dadurch Engagement Messenger gestartet wird.
11. **Wahlweise:** Ändern Sie den eingebetteten Code von Engagement Messenger, um proaktive Empfehlungen auf einer Webseite zu integrieren.
    Weitere Informationen zur Verwendung von Engagement Messenger zur Integration proaktiver Empfehlungen auf einer Webseite finden Sie unter Verwenden Sie den Code zum Einbetten von Engagement Messenger, um proaktive Empfehlungen auf einer Webseite zu integrieren.

Nächste Maßnahme

Öffnen Sie die Website, der Sie den Engagement Messenger-Code hinzugefügt haben, und stellen Sie sicher, dass das Startsymbol des Messengers verfügbar ist. Klicken Sie auf das Symbol, um den Engagement Messenger zu starten.

Sie können Engagement Messenger auch mit dem Now Mobile SDK in Ihre nativen iOS- und Android-Anwendungen einbetten:

- Engagement Messenger mit Now Mobile SDK [KB1587276] in eine native iOS-App einbetten
- Engagement Messenger mit Now Mobile SDK [KB1587611] in eine native Android-App einbetten

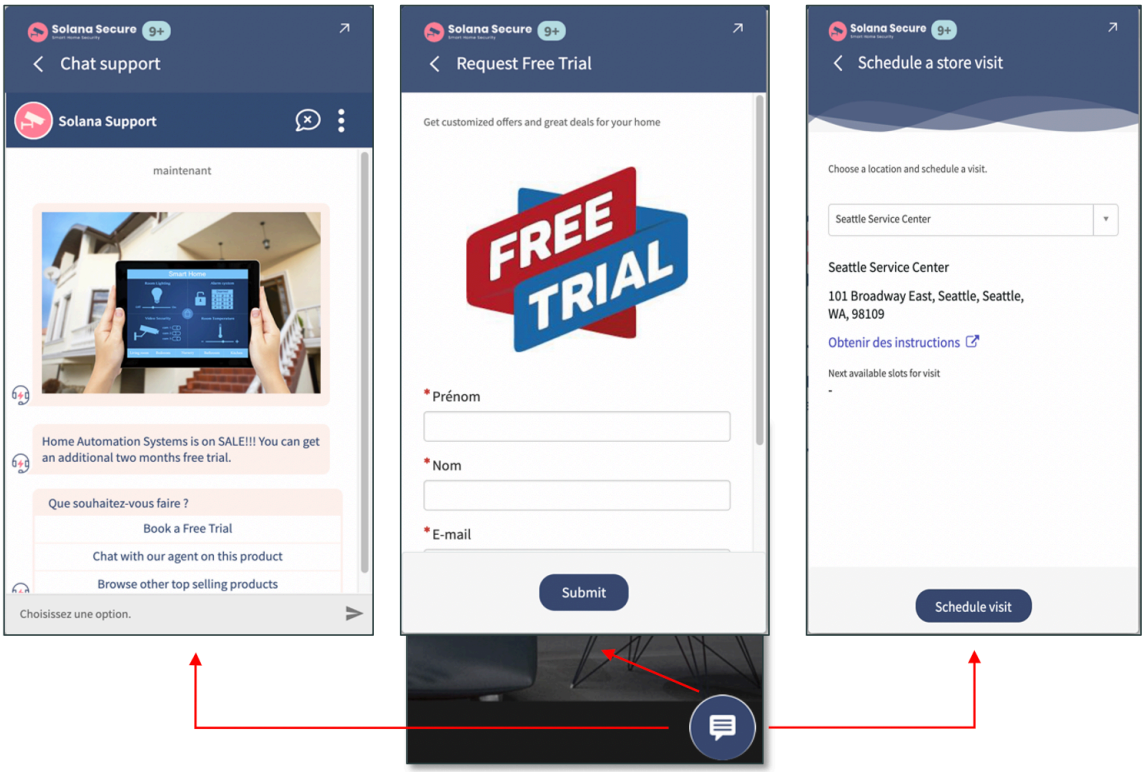
Deep-Link-Funktion in Engagement Messenger

Sie können einen Workflow als Standardstartbildschirm in Engagement Messenger festlegen, entweder mit benutzerdefiniertem Code oder einer parametrisierten URL.

Mit der Deep-Link-Funktion können Sie die Homepage von Engagement Messenger so anpassen, dass Sie bei jedem Zugriff auf den Messenger eine bestimmte Funktion starten können. Die Funktion wird über Variablen in einer strukturierten URL oder in benutzerdefiniertem Code durch Starteinträge gestartet, die Ersetzungsvariablen enthalten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Deep-Link-Startbildschirme



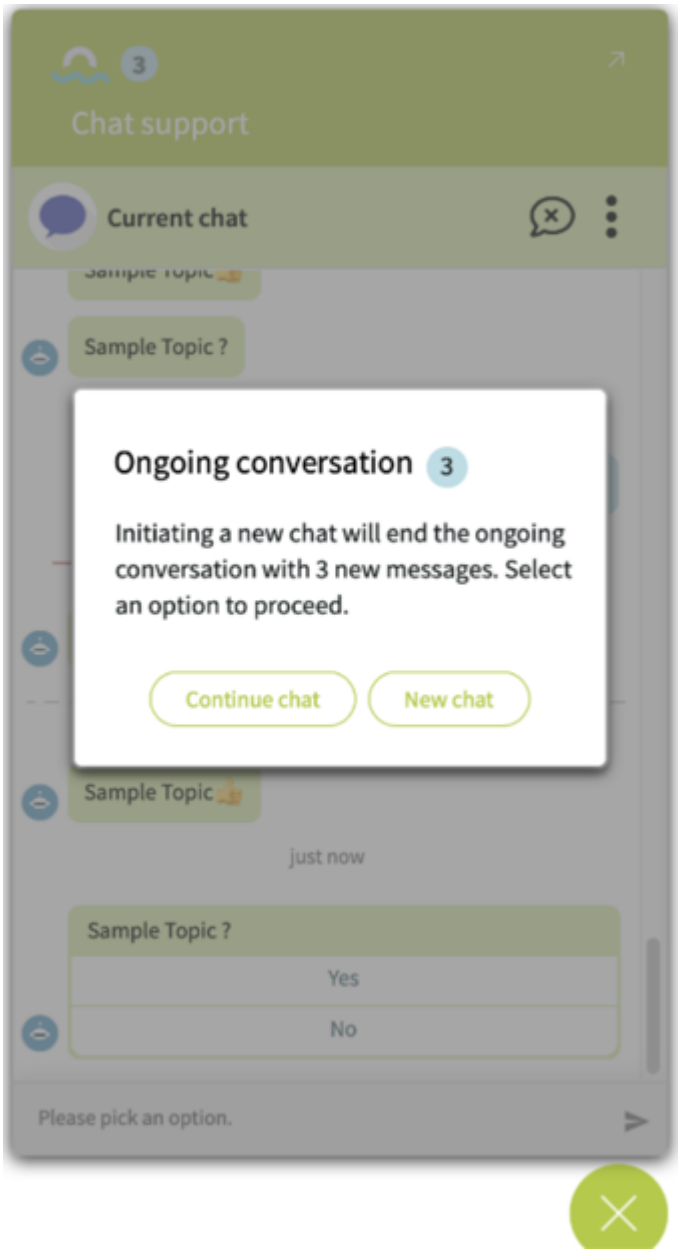
Die Deep-Link-Funktion unterstützt den Start der Funktionen „Artikel anzeigen“, „Neuer Fall“, „Fallliste“, „Suche“, „Fallsuche“, „Katalogelement“, „Neuer Termin“, „Neuer Arbeitsauftrag“, „Standardstartseite“, „Arbeitsauftrag“, „Virtual Agent“ und „Live Agent-Chat“ und ihre Anzeige in Engagement Messenger.

Hinweis:
Ab dem Xanadu-Release werden in Virtual Agent- und Service Desk-Mitarbeiter-Chats die folgenden Optionen angezeigt, wenn ein Benutzer in eine laufende Konversation verwickelt ist und versucht, ein Thema kontextbezogen zu öffnen:

- Chat fortsetzen
- Neuer Chat

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Chat wechseln



Funktionen in Engagement Messenger mit benutzerdefiniertem Code starten

Verwenden Sie benutzerdefinierten Code, um Deep-Links zu aktivieren und eine in Ihre Website integrierte Funktion in Engagement Messenger zu starten.

Vorbereitungen

Engagement Messenger konfigurieren.

Engagement Messenger in Webanwendung einbetten.

Erforderliche Rolle: ec_admin und Website-Administrator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:

Wenn Sie bereits vorhandenen Code verwenden, müssen Sie das Skript so aktualisieren, dass es `v=3.1` angibt. Beispiel:

```
<script src="https://example.service-now.com/scripts/sn_csm_ec.js?v=3.1"></script>
<script>
SN_CSM_EC.init({
    moduleID: "https://example.service-now.com/#aeff0547dd393010f87734cef087e2ba",
    loadFeature: SN_CSM_EC.loadEMFeature()
});
</script>
```

Prozedur

1. Navigieren zu **Engagement Messenger** > **Module**.
2. Öffnen Sie in „Engagement Messenger-Modul konfigurieren“ die Registerkarte „Implementieren“.
3. Kopieren Sie den Code aus dem Abschnitt „Eingebetteter Code“.
4. Öffnen Sie die HTML-Datei der Webseite auf der Website, auf der Sie Engagement Messenger integrieren, in einem Texteditor.
5. Fügen Sie den kopierten Code vor dem schließenden Tag des Textes ein.
6. Legen Sie den Kontext der Funktion fest, und geben Sie die Variablen für die Funktion an.
   Geben Sie den Kontext der Funktion im folgenden Format an:

```
{
 feature: "<feature_name>",
 openOnLoad: <true/false>,
 params: {
  "<param_name>": "<param_value>",
  "<param_name>": "<param_value>
 }
}
```

   Geben Sie im Format die Variablen der Funktion an.

   feature

   Der Name der Funktion. Weitere Informationen finden Sie unter In Engagement Messenger unterstützte Funktions-Kontextparameter .

   openOnLoad

   Sie sollten diese Option nur dann einbeziehen und als „true“ festlegen, wenn Engagement Messenger automatisch geöffnet werden soll. Die Standardeinstellung für diese Option ist, dass Engagement Messenger nicht automatisch geöffnet wird.

   <param_name>": "<param_value>

   Name und Wert eines der Funktion zugeordneten Parameters. Weitere Informationen finden Sie unter In Engagement Messenger unterstützte Funktions-Kontextparameter.

7. Erstellen Sie eine benutzerdefinierte Wrapper-Funktion, um den Kontext der Funktion an die Funktion `SN_CSM_EC.init` des eingebetteten Codes zu übergeben.
   Der folgende Code verwendet beispielsweise die benutzerdefinierte Wrapper-Funktion `chatFeatureContext()` für den Kontext der Chat-Funktion.

```
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
function chatFeatureContext(){
 return {
  feature: "CHAT",
  openOnLoad: false,
  params: {
   "topic_id": "8708db281bd5b81080df6247b04bcb79",
   "language": "fr"
   }
   }
}
```

8. Ersetzen Sie die Funktion SN_CSM_EC.loadEMFeature() durch die benutzerdefinierte Wrapper-Funktion, die Sie in Schritt 7 erstellt haben.
   Im folgenden Code wird beispielsweise die Wrapperfunktion chatFeatureContext() als Wert des Attributs loadFeature übergeben .

```
SN_CSM_EC.init({
  moduleID: "https://example.service-now.com/#<module_id>",
  loadFeature: chatFeatureContext()
});
```

9. Speichern Sie die Datei.
10. **Wahlweise:** Vergewissern Sie sich, dass die angegebene Funktion startet.
    a. Öffnen Sie die Website, in die Sie Engagement Messenger eingebettet haben.
    b. Klicken Sie auf das Startprogramm-Symbol.
    c. Vergewissern Sie sich, dass Engagement Messenger die Funktion startet, die Sie im eingebetteten Code konfiguriert haben.

Ergebnisse

Die Funktion, die Sie im eingebetteten Code angegeben haben, wird standardmäßig gestartet, wenn Engagement Messenger auf der Website geöffnet wird, in der sie eingebettet ist.

Example:

Standardmäßig wird die Chat-Funktion durch den folgenden Code initiiert. Er zeigt auch, wie beim Laden des Chats standardmäßig durch Übergabe des entsprechenden Systembezeichners (sys_id) ein Virtual Agent-Thema ausgelöst wird. Sie können auch angeben, in welcher Sprache der Chat initiiert werden soll.

```
<script src="https://example.servicenow.com/scripts/sn_csm_ec.js?v=3.1"></script>
<script>
function chatFeatureContext(){
 return {
  feature: "CHAT",
  openOnLoad: false,
  params: {
   "topic_id": "8708db281bd5b81080df6247b04bcb79",
   "language": "fr"
   }
   }
}

SN_CSM_EC.init({
 moduleID: "https://example.service-now.com/#d27c94d6db403810a2a6a0ced39619da",
 loadFeature: chatFeatureContext()
```

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
});
</script>
```

function

chatFeatureContext(): Die Wrapper-Funktion für den Chat-Kontext.

feature

CHAT: Die Chat-Funktion zum Initiieren eines Virtual Agent- oder Service Desk-Mitarbeiter-Chats.

openOnLoad

false: Deaktiviert den automatischen Start von Engagement Messenger.

topic_id

8708db281bd5b81080df6247b04bcb79: Der Modulsystembezeichner (sys_id).

language

fr: Legt die Standardsprache für den Chat auf Französisch fest.

Funktionen in Engagement Messenger mithilfe von URL-Parametern starten

Verwenden Sie URL-Parameter in der URL Ihrer Website, um Deep Links zu aktivieren und eine in Ihre Website integrierte Funktion in Engagement Messenger zu starten.

Vorbereitungen

Engagement Messenger konfigurieren.

Engagement Messenger in Webanwendung einbetten.

Erforderliche Rolle: ec_admin und Website-Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Mit URL-Parametern können Sie bestimmte Funktionen in Engagement Messenger anzeigen. Bei einem Zugriff auf die URL öffnet sich Ihre Website, und die angegebene Funktion wird automatisch in Engagement Messenger geladen. Sie können beispielsweise die URL in eine E-Mail einbetten, um einen Wissensartikel aus Engagement Messenger zu teilen.

Hinweis:

Wenn Sie einen bereits vorhandenen eingebetteten Code verwenden, müssen Sie das Skript so aktualisieren, dass es v=3.1 enthält. Beispiel:

```
<script src="https://example.service-now.com/scripts/sn_csm_ec.js?v=3.1"></script>
<script>
SN_CSM_EC.init({
       moduleID: "https://example.service-now.com/#aeff0547dd393010f87734cef087e2ba",
       loadFeature: SN_CSM_EC.loadEMFeature()
});
</script>
```

Prozedur

1. Navigieren zu **Engagement Messenger** > **Module**.
2. Öffnen Sie in „Engagement Messenger-Modul konfigurieren“ die Registerkarte „Implementieren“.
3. Kopieren Sie den Code aus dem Abschnitt „Eingebetteter Code“.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Öffnen Sie die HTML-Datei der Webseite auf der Website, auf der Sie Engagement Messenger integrieren, in einem Texteditor.
5. Fügen Sie den kopierten Code vor dem schließenden Tag des Textes ein.
6. Speichern Sie die Datei.
7. Ändern Sie die URL der Website, sodass sie die Funktion beinhaltet.

```
https://website/page.html?feature=<FEATURE_NAME>&<PARAM_NAME1>=<PARAM_VALUE1>&<PARAM_NAME2>=<PARAM_VALUE2>
```

<FEATURE_NAME>

Der Name der Funktion. Diesbezügliche Informationen finden Sie unter In Engagement Messenger unterstützte Funktions-Kontextparameter.

<param_name1>=<param_value1>

Name und Wert eines der Funktion zugeordneten Parameters. Um mehrere Parameter zu definieren, verwenden Sie dasselbe Format. Weitere Informationen finden Sie unter In Engagement Messenger unterstützte Funktions-Kontextparameter.

8. **Wahlweise:** Vergewissern Sie sich, dass die URL die angegebene Funktion automatisch startet.

Ergebnisse

Die von Ihnen in die URL aufgenommene Funktion wird in Engagement Messenger als Standardstartbildschirm festgelegt.

Example:

Die folgende Beispiel-URL enthält einen Systembezeichner (sys_id) für einen Wissensartikel, der beim Start der Website automatisch angezeigt wird.

```
https://mywebsite/page.html?feature=VIEW_ARTICLE
 &sys_kb_id=ec7617461b01f01080df6247b04bcbaf
```

Omni-Channel-Rückruf für Kundenservice-Management konfigurieren

Konfigurieren Sie verschiedene Aspekte von Omni-Channel-Rückruf für Kundenservice-Management, um die Rückruffunktion basierend auf den spezifischen Anforderungen Ihrer Organisation zu aktivieren.

Durch die Installation und Konfiguration von Omni-Channel-Rückruf für Kundenservice-Management können Ihre Kunden einen Rückruf aus verschiedenen Kanälen wie Virtual Agent, dem Kundenservice -Portal und Engagement Messengeranfordern.

Der Konfigurationsprozess besteht aus den Konfigurationsaufgaben, die in der folgenden Tabelle aufgeführt sind.

Konfigurationsaufgaben

Aufgabe	Beschreibung
Omni-Channel-Rückruf für Kundenservice-Management installieren	Installieren Sie die Anwendung Omni-Channel-Rückruf (sn_callback).
Konfigurieren Sie das Rückrufverhalten für Omni-Channel-Rückruf für Kundenservice-Management	Konfigurieren Sie die verschiedenen Aspekte des Rückrufs, z. B. maximale Wiederholungsversuche und Ablaufzeit.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurationsaufgaben (Fortsetzung)

Aufgabe	Beschreibung
Veröffentlichen Sie die Virtual Agent-Themen für den Rückruf	Veröffentlichen Sie die Rückruf-Themen des Virtual Agent, um Kunden auf Virtual Agent-Clients die Rückrufoption anzuzeigen.
Konfigurationsformular für die Rückruffunktion	Konfigurieren Sie die Rückruffunktion in Engagement Messenger.

Omni-Channel-Rückruf für Kundenservice-Management

Omni-Channel-Rückruf für Kundenservice-Management ermöglicht die Bereitstellung einer Rückrufoption für Kunden, wenn die Wartezeit für einen Servicemitarbeiter lang ist.

Omni-Channel-Rückruf für Kundenservice-Management bietet Kundenservice-Mitarbeitern die Möglichkeit, Kunden zurückzurufen, wenn die Wartezeit für Mitarbeiter lang ist oder sie nicht verfügbar sind. Weitere Informationen finden Sie unter Omni-Channel-Rückruf .

Omni-Channel-Rückruf für Kundenservice-Management installieren

Mit der Administratorrolle können Sie die Anwendung Omni-Channel-Rückruf für Kundenservice-Management (sn_callback) installieren.

Vorbereitungen

- Vergewissern Sie sich, dass die Anwendung und alle zugehörigen ServiceNow Store-Anwendungen über gültige Berechtigungen für ServiceNow verfügen. Weitere Informationen finden Sie unter Berechtigungen für ein Produkt oder eine Anwendung von ServiceNow anfordern .
- Überprüfen Sie die Anwendungsliste Omni-Channel-Callback für Customer Service Management im ServiceNow Store auf Informationen zu Abhängigkeiten, Lizenzierungs- oder Abonnementanforderungen sowie zur Releasekompatibilität.

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

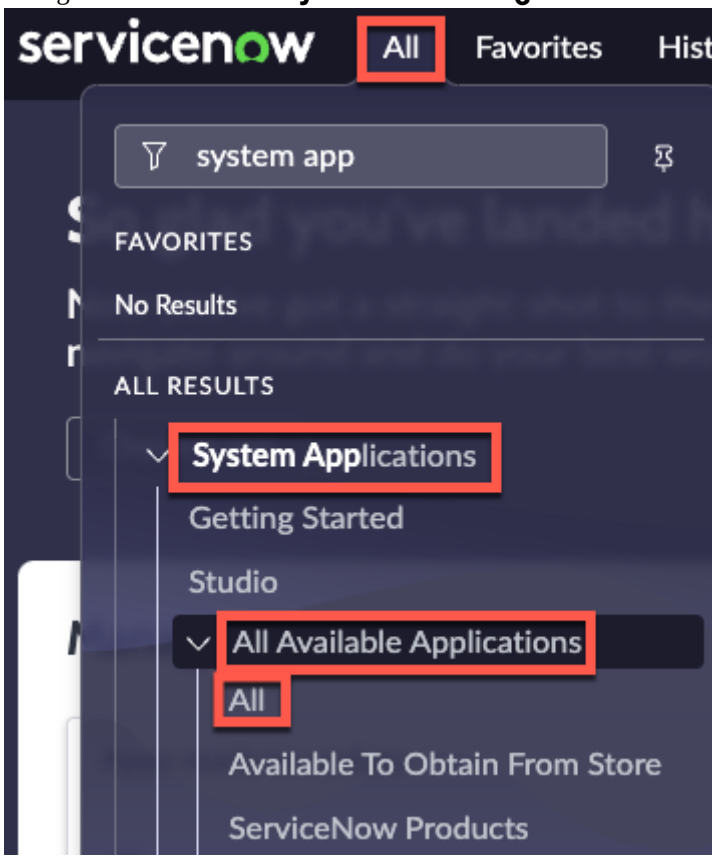
Die folgenden Elemente werden mit der Anwendung Omni-Channel-Rückruf für Kundenservice-Management installiert:

- Plugins
- Store-Anwendungen
- Geplante Aufgaben: Erinnerung für geplante Rückrufaufgaben senden

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Alle** > **Systemanwendungen** > **Alle verfügbaren Anwendungen** > **Alle**.



2. Suchen Sie mithilfe der Filterkriterien und der Suchleiste nach der Anwendung Omni-Channel-Rückruf für Kundenservice-Management (sn_callback).

   Sie können nach der Anwendung anhand ihres Namens oder ihrer ID suchen. Wenn Sie die Anwendung nicht finden können, müssen Sie sie möglicherweise über den ServiceNow Store anfordern.

   In der Liste neben der Schaltfläche **Installieren** werden die für Sie verfügbaren Versionen angezeigt.

3. Wählen Sie eine Version aus der Liste und dann **Installieren** aus.

   Im angezeigten Dialogfeld „Installieren“ werden alle Abhängigkeiten aufgelistet, die zusammen mit der Anwendung installiert werden.

4. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, folgen Sie den Links zum ServiceNow Store, um zusätzliche Berechtigungen für Abhängigkeiten zu erhalten.

5. **Wahlweise:** Wenn Demodaten verfügbar sind und Sie diese installieren möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Demodaten laden**.
   Demodaten sind Beispieldatensätze, die Anwendungsfunktionen für die gängigen Anwendungsfälle veranschaulichen. Laden Sie die Demodaten, wenn Sie die Anwendung zum ersten Mal auf einer Entwicklungs- oder Testinstanz installieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtig:
Wenn Sie die Demodaten nicht während der Installation laden, stehen sie nicht zum späteren Laden zur Verfügung.

6. Wählen Sie **Installieren** aus.

Veröffentlichen Sie die Virtual Agent-Themen für den Rückruf

Veröffentlichen Sie die Themen Virtual Agent für Rückrufe, damit Ihre Kunden einen Rückruf von Service Desk-Mitarbeitern anfordern können, wenn lange Wartezeiten bei der Erreichung eines Servicemitarbeiters oder wenn Service Desk-Mitarbeiter nicht verfügbar sind.

Vorbereitungen
Stellen Sie sicher, dass die Anwendung für Terminbuchung per Konversation installiert ist.

Erforderliche Rolle: virtual_agent_admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Stellen Sie das inaktive Thema bereit, um es zu speichern und Anwendern auf Virtual Agent-Clients zur Verfügung zu stellen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Konversations-Schnittstellen** > **Virtual Agent** > **Designer**.
2. Veröffentlichen Sie auf der Seite „Themen“ die folgenden Themen.
   - Rückruf anfordern
   - Planen Sie einen Rückruf neu
   - Rückruf abbrechen
3. Wählen Sie in der Header-Leiste für das Thema **Veröffentlichen**.

   Wenn Sie die NLU-Discovery verwenden, wird das Dialogfeld „Auswählen, was veröffentlicht werden soll“ angezeigt. Wählen Sie die verfügbaren Elemente aus, die mit dem Thema veröffentlicht werden sollen, z. B. das NLU-Modell und die Sprachzuordnungen, und klicken Sie dann auf **Veröffentlichen**.

   Hinweis:
   Wenn die Option „ **Modell veröffentlichen** “ nicht verfügbar ist, muss das Modell möglicherweise bearbeitet werden. Beispielsweise verfügt das Modell möglicherweise nicht über genügend Absichten oder benötigt mehr Äußerungen für einige Absichten. Beheben Sie diese Probleme, bevor Sie fortfahren. Wenn eine Modellsprache nicht verfügbar ist, wurde das sprachspezifische Modell außerdem nie veröffentlicht. Veröffentlichen Sie sie aus der NLU-Workbench. Weitere Informationen finden Sie unter Modellverwaltung .

   Für Themen lautet der Themenstatus Aktiv, und der Status Veröffentlicht ändert sich in **gerade jetzt**.

4. Wenn Sie ein Konversationsthema veröffentlicht haben, überprüfen Sie, ob Ihre Schlüsselwörter oder NLU-Äußerungen für das Thema wie erwartet funktionieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Kehren Sie zur Seite „Themen“ zurück, und klicken Sie auf **Aktive Testthemen**.

b. Geben Sie im Konversationsfenster Stichwörter oder NLU-Äußerungen ein, die der Themenabsicht entsprechen, um zu überprüfen, ob das Thema geöffnet wird.
Für die vorgefertigten Themen Virtual Agent gibt der Bot eine Liste von Themen zurück, die dem eingegebenen Stichwort oder der eingegebenen Äußerung entsprechen.

Ergebnisse
Die -Themen werden veröffentlicht und können in aufrufenden Themen verwendet werden.

Konfigurieren Sie das Rückrufverhalten für Omni-Channel-Rückruf für Kundenservice-Management

Konfigurieren Sie das Rückrufverhalten des Rückrufs, z. B. die maximale Anzahl der Wiederholungsversuche oder die Ablaufzeit, in Omni-Channel-Rückruf für Kundenservice-Management.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Geben Sie im Navigationsfilter `sys_properties.list` ein.
2. Geben Sie im Suchfeld **Name**`sn_callback`ein.
3. Konfigurieren Sie eine der in der folgenden Tabelle aufgeführten Eigenschaften.

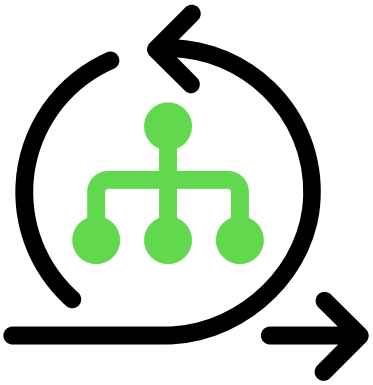
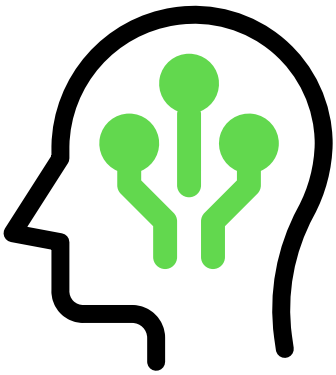
Beschreibung des Felds für Rückrufeigenschaften

Eigenschaft	Standardwert	Beschreibung
sn_callback.callback_expire_time	60	Rückruf-Zeitüberschreitung in Minuten, nach der die Rückrufaufgabe geschlossen wird.
sn_callback.callback_max_retry_attempts	5	Maximale Wiederholungsversuche, nach denen die Rückrufaufgabe geschlossen wird.
sn_callback.enable_schedule_callback	wahr	Option, um geplante Rückrufe zu aktivieren, indem Kunden ermöglicht wird, ein Zeitfenster für den Rückruf auszuwählen.

Implementieren Sie Intelligenz

Verwenden Sie intelligente Lösungen, um Aufgaben zu automatisieren und Service Desk-Mitarbeitern zu ermöglichen, sich auf die Lösung komplexer Fälle zu konzentrieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

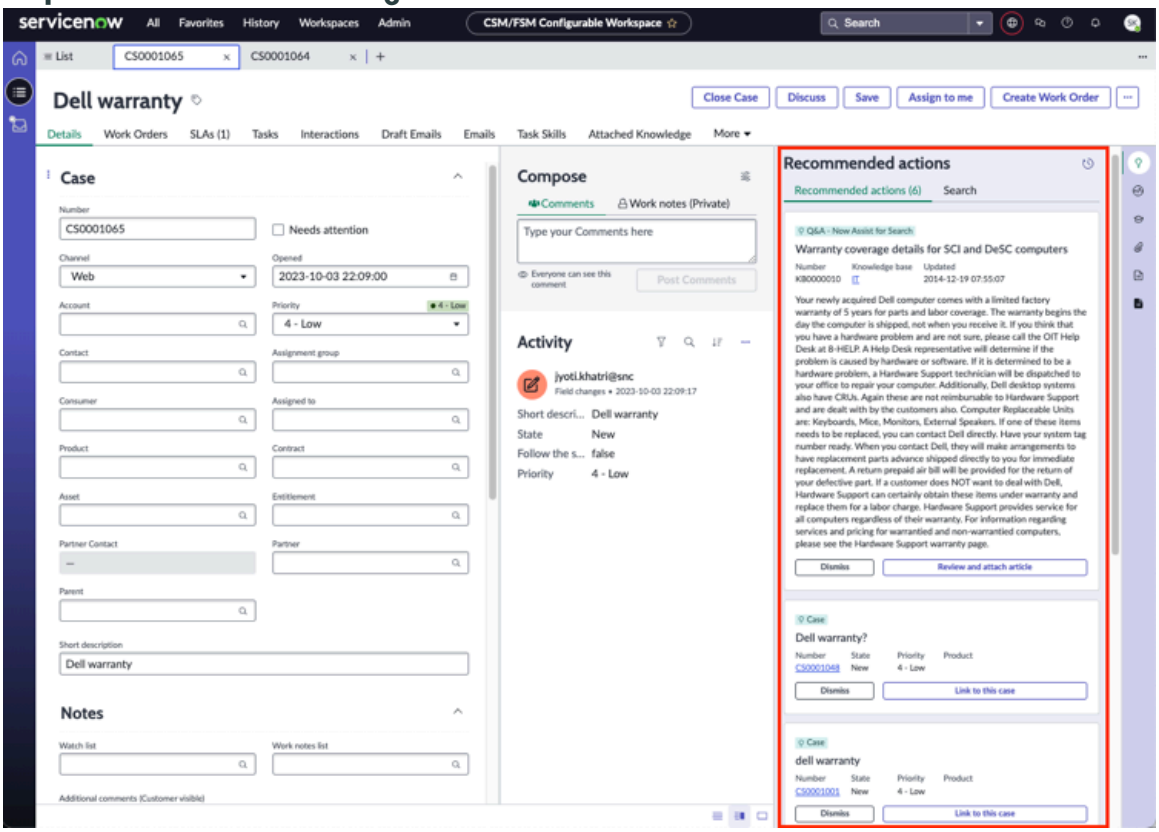
Empfohlene Aktionen	Maschinelles Lernen	Now Assist für Customer Service Management (CSM)
		
Richten Sie empfohlene Aktionen und Feldempfehlungen ein, damit Service Desk-Mitarbeiter Fälle effektiv und effizient lösen können.	Verwenden Sie Lösungen für maschinelles Lernen, um Fälle zu analysieren und zu klassifizieren und Aufgaben zu automatisieren.	Verwenden Sie Now Assist for CSM, um die Produktivität und Effizienz der Anwender durch Konversationen und proaktive Experiences mit generativer KI zu verbessern.

Empfohlene Aktionen konfigurieren

Verwenden Sie die Anwendung Empfohlene Aktionen, um Service Desk-Mitarbeitern basierend auf dem Kontext eines Datensatzes relevante Aktionen anzuzeigen, oder ermöglichen Sie Service Desk-Mitarbeitern, eine KI-Suche durchzuführen, um relevante Ressourcen zu finden. Service Desk-Mitarbeiter können mit diesen Aktionen auf schnelle und unkomplizierte Weise Kunden helfen und ihre Probleme lösen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Empfohlene Aktionen in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM



Mit Empfohlene Aktionen:

- Stellen Sie Service Desk-Mitarbeitern optimale Aktionen im Kontext eines Datensatzes bereit.
- Ermöglichen Sie Service Desk-Mitarbeitern, ihre Aufmerksamkeit auf die kritische Handlungsaufforderung zu richten.
- Ermöglichen Sie Service Desk-Mitarbeitern, eine Aktion in einem kontextbezogenen Seitenbereich oder auf einer Unterregisterkarte auszuführen.
- Ermöglichen Sie Service Desk-Mitarbeitern, einen Problembehandlungsprozess durchzuführen und Kunden eine Lösung zu bieten.
- Ordnen Sie Aktionen, die Service Desk-Mitarbeiter ausführen können, basierend auf einer konfigurierbaren Logik ein.
- Empfehlen Sie einen Wert für ein Feld in einem Formular.
- Ermöglichen Sie Service Desk-Mitarbeitern die Verwendung von KI-Suche, um die relevantesten Ressourcen zu finden.

Beispielszenarien für die Implementierung empfohlener Aktionen

Verwenden Sie Empfohlene Aktionen, um die folgenden Empfehlungen bereitzustellen:

- Lösung aus einem gelösten Fall anwenden: Service Desk-Mitarbeitern empfehlen, eine Lösung aus einem ähnlichen gelösten Fall anzuwenden und den Fall dann zu schließen.
- Fall neu zuweisen: Empfehlen Sie einen Feldwert für das Feld Zuweisungsgruppe, damit der Fall dem richtigen Team zugewiesen wird.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Artikel lesen und anhängen: Empfehlen Sie einen für das Kundenproblem relevanten Wissensartikel, damit Service Desk-Mitarbeiter den Artikel überprüfen und an den aktuellen Fall anhängen können.
- Überprüfen Sie eine Erstattungsanforderung. Sie bieten Service Desk-Mitarbeitern eine Entscheidungsstruktur, mit der sie feststellen können, ob der Kunde Anspruch auf eine Erstattung hat.

Informationen zu End-to-End-Konfigurationen empfohlener Aktionen für bestimmte Szenarien finden Sie unter Beispielkonfigurationen empfohlener Aktionen.

Aktionstypen für Empfehlungen

Mit der Anwendung Empfohlene Aktionen können Sie die folgenden Arten von Aktionen erstellen, die Service Desk-Mitarbeiter ausführen sollen. Weitere Informationen finden Sie unter Empfohlene Aktionen.

Aktionstyp	Beschreibung
Leitfaden	Eine Aktion, die ein Service Desk-Mitarbeiter ausführen kann, oder Informationen, die er teilen kann Beispielsweise kann eine Anleitung einem Service Desk-Mitarbeiter empfehlen, einen Wissensartikel an einen Fall anzuhängen oder einen Arbeitsauftrag zu erstellen.
Geführte Entscheidungsstruktur	Ein geleiteter Flow, dem Sie folgen können. Eine Entscheidungsstruktur ist ein mehrstufiger Prozess, der eine Reihe von Fragen und Antworten enthält und in einer Anleitung mündet.
Feldempfehlung	Ein empfohlener Wert zur Verwendung für ein Feld. Beispielsweise kann diese Art von Aktion die Zuweisungsgruppe basierend auf dem Text in der Kurzbeschreibung des Falls empfehlen.

KI-Suche

Service Desk-Mitarbeiter können ihre Abfragen in die Suchleiste eingeben, um auf die Ergebnisse der KI-gestützten Suche zuzugreifen. Die relevantesten Antworten für die Suchabfrage werden als Genius-Ergebniskarten angezeigt. Service Desk-Mitarbeiter können direkt auf den Suchkarten Aktionen ausführen, um ein Problem zu lösen. Weitere Informationen finden Sie unter KI-Suche in Empfohlene Aktionen.

Vorteile der Integration der KI-Suche in Empfohlene Aktionen

- Einheitliche Suche und Empfehlungen: Diese Integration kombiniert KI-gesteuerte Suchfunktionen mit proaktiven Empfehlungen und bietet ein einheitliches Toolset für Service Desk-Mitarbeiter.
- Contextual Intelligence: Das System nutzt Kontextdaten, um hochrelevante Suchergebnisse und auf den jeweiligen Fall zugeschnittene Empfehlungen zu liefern.
- Proaktive Empfehlungen: Service Desk-Mitarbeiter erhalten umsetzbare Vorschläge zur Beschleunigung der Falllösung, basierend auf dem Echtzeit-Fallkontext.
- Nahtloser Workflow: Die -Integration optimiert den Anwender-Workflow, indem sie über eine einzige Oberfläche Zugriff auf Suchen und Empfehlungen bietet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Empfohlene Aktionen nutzen

Service Desk-Mitarbeiter können in einem Arbeitsbereich wie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM auf empfohlene Aktionen zugreifen, indem sie im kontextbezogenen Seitenbereich das Symbol „Empfohlene Aktionen“ (Symbol „ “) wählen. Weitere Informationen finden Sie unter Mit der Anwendung Empfohlene Aktionen.

Empfohlene Aktionen einrichten

Richten Sie die Anwendung Empfohlene Aktionen so ein, dass Sie Aktionen vom Typ „Anleitung“ oder „Feldempfehlung“ erstellen können. Benutzer mit der Rolle admin können die folgenden Setupaufgaben ausführen.

Schritte zum Einrichten der Anwendung „Empfohlene Aktionen“.

Setupaufgabe	Beschreibung
Empfohlene Aktionen-Anwendung installieren	Installieren Sie die Anwendung „Empfohlene Aktionen“ aus dem ServiceNow® Store.
Weisen Sie Anwendern von Recommended Actions Rollen zu	Weisen Sie Ihren Benutzern Rollen zu, um den Zugriff auf die Funktionen und Informationen von Empfohlene Aktionen zu steuern.
Die Anwendung Empfohlene Aktionen wird konfiguriert	Konfigurieren Sie empfohlene Aktionen, um einen Kontext, eine Regel und Empfehlungen mit Aktionstypen wie Anleitung und Feldempfehlung zu erstellen. **Hinweis:** Die Anwendung Geführte Entscheidungen (sn_gd_core) ist erforderlich, um Guided Decisions-Strukturen zu erstellen.

Integration von Entscheidungsstrukturen in empfohlene Aktionen

Optional können Sie die Anwendung Experience Geführte Entscheidungen einrichten, damit Sie Entscheidungsstrukturen erstellen und diese dann in empfohlene Aktionen integrieren können. Benutzer mit der Rolle admin können die folgenden Setupaufgaben ausführen.

Schritte zum Integrieren von Entscheidungsstrukturen in empfohlene Aktionen

Setupaufgabe	Beschreibung
Die Anwendung „Geführte Entscheidungen Experience“ installieren	Installieren Sie die Anwendung „Geführte Entscheidungen Experience“ aus dem ServiceNow® Store. Mit dieser Anwendung können Sie Entscheidungsstrukturen konfigurieren, die Sie als Empfehlungen verwenden können.
Entscheidungsstrukturen konfigurieren	Konfigurieren Sie Entscheidungsstrukturen, mit denen Service Desk-Mitarbeiter Lösungen für Kundenprobleme finden können.
Geführte Entscheidungen zu Empfohlene Aktionen hinzufügen	Fügen Sie empfohlenen Aktionen Entscheidungsstrukturen hinzu, damit Service Desk-

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Schritte zum Integrieren von Entscheidungsstrukturen in empfohlene Aktionen (Fortsetzung)

Setupaufgabe	Beschreibung
	Mitarbeiter in einem Problembehandlungsprozess basierend auf einem Datensatzkontext relevante Aktionen ausführen können.

Apps vom ServiceNow Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Empfohlene Aktionen

Verwenden Sie Empfohlene Aktionen, um Service Desk-Mitarbeitern relevante Aktionen basierend auf dem Kontext eines Datensatzes anzuzeigen oder einen Wert für ein Feld zu empfehlen.

Aktionstypen in Empfohlene Aktionen

Aktionstyp	Beschreibung	Anwendungsfälle
Leitfaden	Eine Anleitung ist eine Aktion, die ein Service Desk-Mitarbeiter ausführen kann, oder Informationen, die ein Service Desk-Mitarbeiter freigeben kann. • Anleitungen werden als Karten im kontextbezogenen Seitenbereich eines Arbeitsbereichs angezeigt. • Service Desk-Mitarbeiter können auf diese Karten zugreifen, indem sie im Seitenbereich das Symbol „Empfohlene Aktionen“ wählen. • Service Desk-Mitarbeiter können die Aktion ausführen, indem sie auf die Schaltfläche auf der Karte klicken.	• Maria hat einen Fall erstellt, um ein Problem mit einem Router zu melden. Dem Service Desk-Mitarbeiter, der diesem Fall zugewiesen ist, wird empfohlen, eine Lösung aus einem gelösten Fall anzuwenden, um das Kundenproblem zu beheben. Die Lösungshinweise und ein Lösungscode aus dem gelösten Fall werden in den Abschnitt „Abschlussinformationen“ des aktuellen Falls kopiert. • Paul,, der ein Konto bei der StellarVest Bank hat, hat einen Fall erstellt, um den Verlust seiner Kreditkarte zu melden. Dem diesem Fall zugewiesenen Service Desk-Mitarbeiter wird empfohlen, einen Arbeitsauftrag zu erstellen, um eine neue Kreditkarte für Max zu versenden.

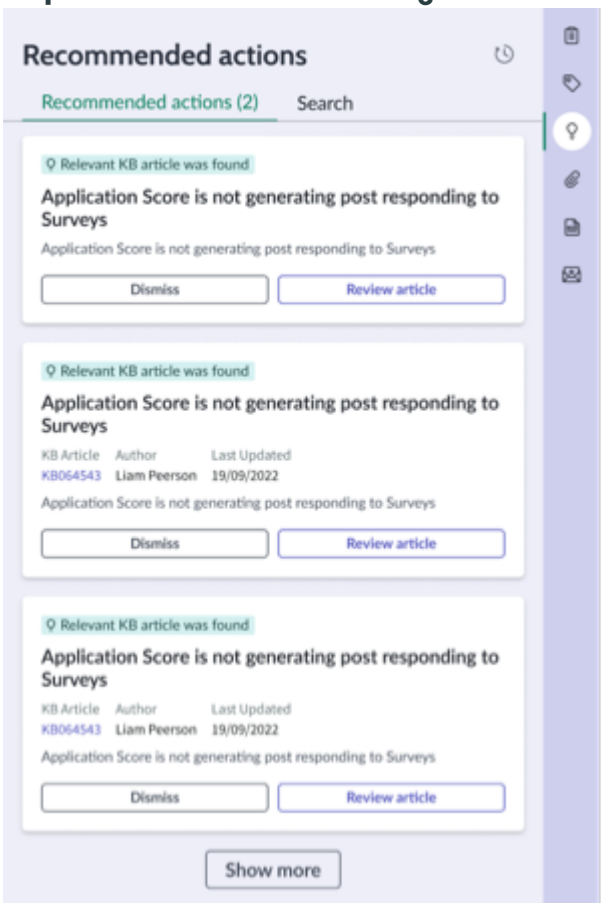
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktionstyp	Beschreibung	Anwendungsfälle
Feldempfehlung	Eine Feldempfehlung ist ein Wert, der für ein Feld empfohlen wird. Je nach Konfiguration werden die empfohlenen Feldwerte automatisch ausgefüllt oder als Meldungen unter den Feldern für die neuen Datensätze angezeigt. Die empfohlenen Feldwerte werden nur unter den Feldern für die vorhandenen Datensätze als Nachrichten angezeigt. • Sie können die Felder mit dem Text und den Werten konfigurieren, die in den Nachrichten angezeigt werden. • Sie können auch einen Konfidenzschwellenwert konfigurieren, um einen empfohlenen Wert automatisch auszufüllen. • Sie können eine Einstellung so konfigurieren, dass ein empfohlener Wert automatisch ausgefüllt wird.	• Ein Service Desk-Mitarbeiter möchte den Fall einem anderen Team zuweisen, das für die Lösung eines Kundenproblems besser geeignet ist. Eine Feldempfehlung kann die Zuweisungsgruppe basierend auf dem Text in der Kurzbeschreibung des Falls empfehlen. • Während der Interaktion mit einem Kunden erstellt ein Service Desk-Mitarbeiter einen Fall im Namen des Kunden. Basierend auf der Kurzbeschreibung, die der Service Desk-Mitarbeiter in das Fallformular eingibt, werden ihm die Werte für die Felder **Produkt**, **Zuweisungsgruppe**und **Zugewiesen an** empfohlen.
Entscheidungsstruktur	Eine Entscheidungsstruktur ist ein geführter Flow, dem Service Desk-Mitarbeiter folgen können. Eine Entscheidungsstruktur ist ein Prozess mit mehreren Schritten, der eine Reihe von Fragen stellt. Basierend auf den Antworten, die ein Service Desk-Mitarbeiter eingibt, wird eine Anleitung bereitgestellt. **Hinweis:** Die Anwendung Geführte Entscheidungen (sn_gd_core) ist erforderlich, um Entscheidungsstrukturen zu erstellen.	Rina hat einen Fall erstellt, um zu melden, dass ihr Telefon nicht geladen wird. Dem dem Fall zugewiesenen Service Desk-Mitarbeiter wird empfohlen, eine Entscheidungsstruktur zu verwenden, die eine Reihe von Fragen stellt, um das Problem per Telefon zu beheben, und am Ende eine Anleitung bereitstellt.

Aktionen der Typen **Anleitung** und **Struktur geführter Entscheidungen** werden als Karten im kontextbezogenen Seitenbereich angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

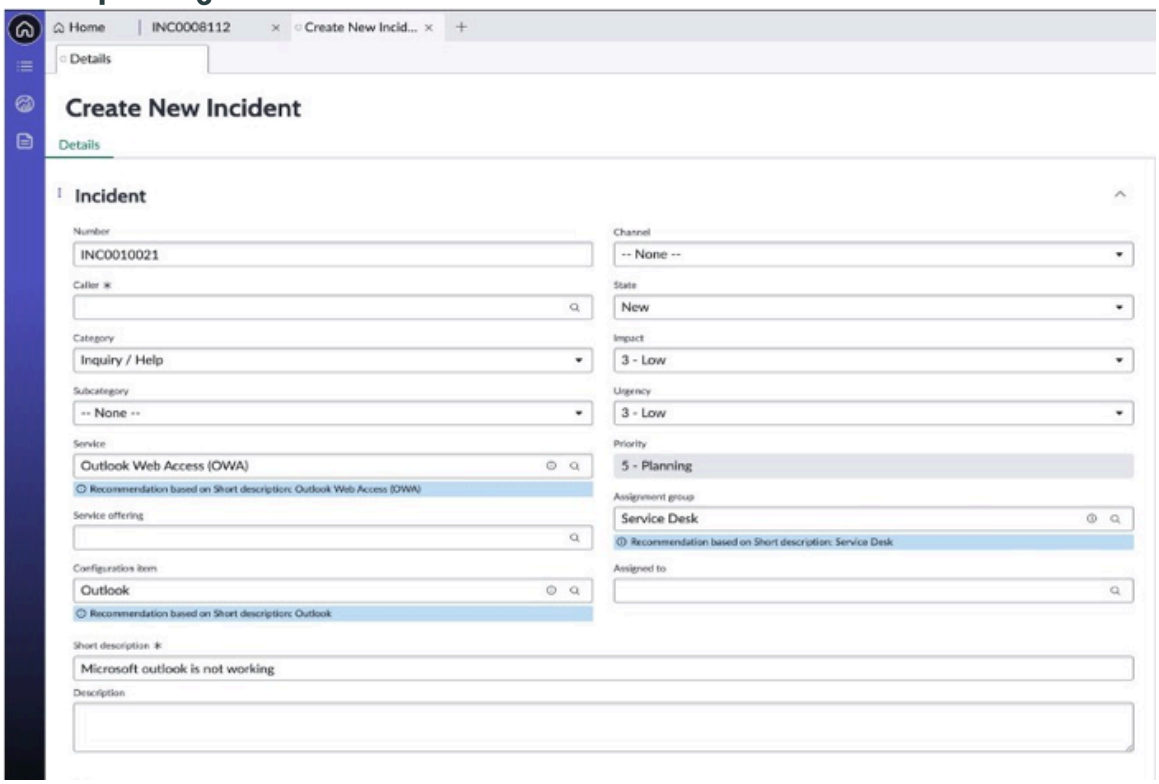
Empfohlene Aktionen – Anleitungskarte



Aktionen vom Typ „ **Feldempfehlung** “ werden automatisch in die Felder gefüllt oder als Nachrichten unter den Feldern in einem Datensatzformular angezeigt. Service Desk-Mitarbeiter können den Empfehlungen folgen und diese Feldwerte auswählen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feldempfehlungsnachrichten im Incident-Formular



Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen von Anleitungen und Feldempfehlungen in Empfohlene Aktionen.

Elemente zum Konfigurieren empfohlener Aktionen

Das Konfigurieren einer empfohlenen Aktion ist ein mehrstufiger Prozess, der Folgendes umfasst:

Kontext

Ein Kontext ermöglicht es Service Desk-Mitarbeitern, empfohlene Aktionen für einen Datensatz in dieser Tabelle anzuzeigen, wenn bestimmte Regeln erfüllt sind. Weitere Informationen finden Sie unter Kontexte in Empfohlene Aktionen.

Regel

Eine Regel ist eine Reihe von Bedingungen, die für einen Kontext gelten und bestimmen, wann eine empfohlene Aktion für Datensätze in der Kontexttabelle angezeigt wird. Weitere Informationen finden Sie unter Regeln in Empfohlene Aktionen.

Empfehlung

Eine Empfehlung ist eine Möglichkeit, einem Service Desk-Mitarbeiter eine Aktion vorzuschlagen. Sie können Empfehlungen mit den Aktionstypen Anleitung und Feldempfehlung erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Empfehlungen in Empfohlene Aktionen.

Ressourcengeneratoren

Ressourcengeneratoren bieten hilfreiche Informationen für Anleitungen und Feldempfehlungen. Die Ressourcengeneratoren verwenden Entscheidungstabellen-, Flow-, Skript-, Predictive Intelligence-Framework- oder KI-Suchfunktionen, um Ressourcen zu generieren. Beispielsweise kann ein Ressourcengenerator einen Wissensartikellink bereitstellen, der dann als empfohlene Aktion für einen Fall verwendet werden kann. Weitere Informationen finden Sie unter Ressourcengeneratoren in Empfohlene Aktionen.

Arbitrationsparameter

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Arbitrationsparameter bestimmen die Häufigkeit von Problemen oder die Prioritätsreihenfolge der empfohlenen Aktionen, damit Service Desk-Mitarbeiter die Anleitung erhalten, die sie zur Lösung von Kundenproblemen benötigen.

Kontexte in Empfohlene Aktionen

Ein Kontext ermöglicht es Service Desk-Mitarbeitern, Empfehlungen für Datensätze aus einer Tabelle anzuzeigen, wenn bestimmte Regeln erfüllt sind. Diese Empfehlungen können Service Desk-Mitarbeitern helfen, indem sie basierend auf dem Datensatzkontext Aktionen vorschlagen.

Kontexte werden für Tabellen erstellt, z. B. die Tabelle „Fall“ [sn_customerservice_case] oder die Tabelle „Incident“ [incident]. Das Erstellen eines Kontexts umfasst die folgenden Schritte:

- Auswahl einer Tabelle.
- Erstellung von Regeln für den Kontext. Eine Regel zeigt Mitarbeitern mit bestimmten Rollen Empfehlungen für Datensätze, die bestimmte Bedingungen erfüllen.
- Empfehlungen für die Regeln werden erstellt. Eine Empfehlung ist eine Möglichkeit, einem Mitarbeiter eine hilfreiche Aktion vorzuschlagen.

Die Anwendung Empfohlene Aktionen enthält einen Kontextdatensatz, den Fallkontext, mit dem Sie Empfehlungen für Fälle erstellen können.

Die Anwendung Empfohlene Aktionen unterstützt mehrere Kontextdatensätze pro Tabelle. Dadurch können Anwender unterschiedliche Experiences basierend auf Kriterien wie Anwenderattributen oder Domänen erstellen.

Pro Tabelle kann jeweils ein Kontextdatensatz aktiv sein. Die Komponente „Empfohlene Aktionen“ kann in UI Builder so konfiguriert werden, dass der aktive Kontextdatensatz verwendet wird. Die Empfehlungen und Ergebnisse der KI-Suche werden dynamisch an den konfigurierten aktiven Kontext angepasst.

Kontextformular

Sie können auf Kontextdatensätze zugreifen, indem Sie zu navigieren **Alle** > **Empfohlene Aktionen** > **Kontexte**. Die Liste „Kontexte“ zeigt eine kurze Beschreibung jedes Kontexts und der Tabelle an, für die der Kontext gilt.

Das Formular „Kontext“ enthält den Namen und die Beschreibung des Kontexts, die ausgewählte Tabelleund eine Suchanwendungskonfiguration für die KI-Suche. Wenn Sie einen Kontext erstellen, geben Sie diese Informationen an und speichern den Datensatz. Nach dem Speichern werden im Kontextformular die folgenden zugehörigen Listen angezeigt.

- **Regeln**: Zeigt die Regeln an, die für den Kontext erstellt wurden, einschließlich der ausgewählten Benutzerrollen. Sie können eine Regel nur aus der zugehörigen Liste „Regeln“ im Formular „Kontext“ erstellen.
- **Empfehlungen**: Zeigt die mit den Kontextregeln verknüpften Empfehlungen an, einschließlich des Aktionstyps und der Aktion. Sie können eine Empfehlung nur aus der zugehörigen Liste „Empfehlung“ im Formular „Regel“ erstellen.
- **Suchergebniszuordnung**: Zeigt Zuordnungen zwischen Ausgaben der KI-Suche und Empfohlene Aktionen -Eingaben an.

Die Liste der Kontexte enthält eine Spalte Aktiv. Sie können diese Spalte verwenden, um den Wert für „Aktiv“ für einen Kontextdatensatz anzuzeigen und festzulegen. Das Formular „Kontext“ enthält ein Feld **Aktiv**, mit dem Sie einen Kontextdatensatz aktivieren oder deaktivieren können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Eine Tabelle kann jeweils nur einen aktiven Kontextdatensatz haben.

Fallkontextdatensatz

Die Anwendung „Empfohlene Aktionen für den Kundenservice“ fügt den Fallkontext-Datensatz für die Falltabelle [sn_customerservice_case] hinzu. Dieser Datensatz ist standardmäßig aktiv (Aktiv = wahr).

Wenn ein Upgradekunde über einen oder mehrere Kontextdatensätze für die Falltabelle in seiner Instanz verfügt, führt das System ein Korrekturskript aus, das den vordefinierten Fallkontextdatensatz deaktiviert (setzt das Feld **Aktiv** auf falsch).

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass der richtige Kontextdatensatz für die Falltabelle aktiv ist.

Feld „Aktualisierungsintervall“

Das Feld **Aktualisierungsintervall** im Formular „Kontext“ legt fest, wie häufig Empfehlungen für den Kontext aktualisiert werden. Der Standardwert für dieses Feld ist 12 Stunden, der Mindestwert 10 Minuten.

Hinweis:
Sie müssen die Formularansicht so konfigurieren, dass das Feld **Aktualisierungsintervall** angezeigt wird.

Konfigurieren eines Kontextdatensatzes für die Komponente „Empfohlene Aktionen“.

Bei der Konfiguration der Komponente „Empfohlene Aktionen“ in UI Builder können Benutzer mit der Administratorrolle „Empfohlene Aktionen“ (next_best_action_admin) eine Komponenteneingabeeigenschaft festlegen, die den aktiven Kontextdatensatz der Komponente zuordnet.

Geben Sie auf der Registerkarte Konfig für die Komponente „Empfohlene Aktionen“ im Feld **Kontext-Sys-ID** die Sys-ID des aktiven Kontextdatensatzes ein. Weitere Informationen zum Konfigurieren von UI Builder-Komponenten finden Sie in der Komponentendokumentation.

Hinweis:
Wenn das Feld **Kontext-Sys-ID** leer ist, verwendet das System den ältesten Kontextdatensatz für diese Entität, um dies der Komponente „Empfohlene Aktionen“ zuzuordnen.

Regeln in Empfohlene Aktionen

Eine Regel ist eine Reihe von Bedingungen, die für einen Kontext gelten. Eine Regel zeigt Mitarbeitern mit bestimmten Rollen Empfehlungen für Datensätze, die bestimmte Bedingungen erfüllen.

Das Erstellen einer Regel umfasst die folgenden Schritte:

- Auswahl der Benutzerrollen, die die mit der Regel verknüpften Empfehlungen anzeigen können.
- Definieren der Bedingungen, die für die Kontextdatensätze gelten.
- Erstellung von Empfehlungen für die Regel. Eine Empfehlung ist eine Möglichkeit, einem Mitarbeiter eine hilfreiche Aktion vorzuschlagen. Eine Regel kann mehrere Empfehlungen enthalten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Anwendung Empfohlene Aktionen enthält einen Kontextdatensatz, Fallkontext, mit dem Sie Empfehlungen für Fälle erstellen können. Dieser Kontext enthält die folgenden Regeln:

- Empfehlungen auf Fallfeldebene: Diese Regel enthält eine Empfehlung zur Vorhersage eines Werts für das Feld **Zuweisungsgruppe** im Fallformular.
- Empfehlungen im Seitenbereich von Fällen: Diese Regel enthält eine Empfehlung zum Überprüfen und Anhängen eines Artikels an einen Fall.

Regelformular

Das Formular Regel enthält Informationen zur Regel, einschließlich einer Beschreibung, der ausgewählten Anwenderrollen und Bedingungen, die für die Tabelle im zugehörigen Kontext gelten.

Wenn Sie eine Regel erstellen, geben Sie diese Informationen an und speichern den Datensatz. Nach dem Speichern können Sie die zugehörige Liste „Empfehlungen“ sehen.

Sie können auf die Regeldatensätze zugreifen, indem Sie zu navigieren **Alle** > **Empfohlene Aktionen** > **Bedingungen**. Neue Regeln können nur innerhalb eines Kontexts erstellt werden. Weitere Informationen finden Sie unter Regeln erstellen.

Regelformularfelder

Feld	Beschreibung
Name	Der Name der Regel.
Kontext	Der Kontext, dem diese Regel zugeordnet ist. Dieses Feld wird automatisch aus dem Formular „Kontext“ ausgefüllt.
Rollen	Die Anwenderrollen, die Empfehlungen für diese Regel anzeigen können.
Beschreibung	Eine Kurzbeschreibung der Regel.
Bedingung	Die Bedingungen, die für die Datensätze aus der Kontexttabelle gelten.
Felder, die sich auf diese Regel auswirken	Felder aus der Kontexttabelle, die überwacht werden müssen. Änderungen an diesen Feldern generieren empfohlene Aktionen vom Typ „Feldempfehlung“ für nicht gespeicherte Datensätze.
Aktiv	Wenn diese Option aktiviert ist, ist die Regel aktiv.
Anwenden auf Tabellen, die aus der Kontexttabelle erweitert wurden	Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Regel auf Tabellen angewandt, die aus der Kontexttabelle erweitert werden.
Reihenfolge	Bestimmt die Reihenfolge, in der die Regel angewendet wird.

Empfehlungen in Empfohlene Aktionen

Eine Empfehlung ist eine Möglichkeit, einem Mitarbeiter eine hilfreiche Aktion vorzuschlagen. Eine Empfehlung enthält die Aktion sowie alle relevanten Ressourcen und Eingaben.

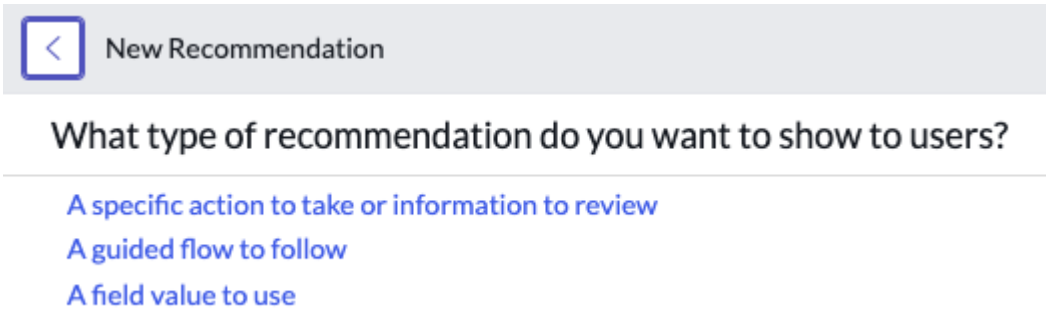
Es gibt drei Arten von Empfehlungen, die Service Desk-Mitarbeitern bereitgestellt werden:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- **Leitfaden**: Eine Aktion, die ein Service Desk-Mitarbeiter ausführen kann, oder Informationen, die er teilen kann.
- **Entscheidungsstruktur**: Ein geführter Flow, um ein Problem zu beheben und eine Lösung bereitzustellen.
- **Feldempfehlung**: Ein empfohlener Wert für ein Feld.

Empfehlungen erstellen

Wenn Sie eine Empfehlung erstellen, können Sie im Bildschirm „Neue Empfehlung“ den Typ auswählen. Dieser Bildschirm listet die verfügbaren Typen auf.



Wenn Sie im Bildschirm „Neue Empfehlung“ einen Typ auswählen, gelangen Sie zum Formular „Empfehlung“. Der ausgewählte Typ wird dem Feld **Aktionstyp** im Empfehlungsformular hinzugefügt.

Formular „Empfehlung“

Das Formular „Empfehlung“ enthält Informationen zu einer Empfehlung, einschließlich der ausgewählten Aktion und aller Eingaben und Ressourcengeneratoren, die die Aktion erfordert.

Wenn Sie eine Empfehlung erstellen, wählen Sie einen Aktionstyp und eine Aktion aus. Die nächsten Schritte hängen vom ausgewählten Aktionstyp ab. Beispielsweise erfordern Anleitungen und Feldempfehlungen Aktionseingaben, Entscheidungsstrukturen hingegen nicht.

Wenn Sie eine Empfehlung erstellen, machen Sie die entsprechenden Angaben und speichern den Datensatz. Nach dem Speichern können Sie den Formularabschnitt „Aktionseingaben“ sehen. Eingaben sind Parameter, die in eine Aktion eingehen und es Service Desk-Mitarbeitern ermöglichen, diese Aktion abzuschließen. Sie können relevante Eingaben manuell, über den Kontextdatensatz oder über den Ressourcengenerator auswählen.

Sie können auf die Empfehlungsdatensätze zugreifen, indem Sie zu navigieren **Alle** > **Empfohlene Aktionen** > **Empfehlungen**. Neue Empfehlungen können nur innerhalb der Regeln erstellt werden. Weitere Informationen finden Sie unter Empfehlungen erstellen.

Formularfelder „Empfehlung“

Feld	Beschreibung
Regel	Der Name der Regel für den Kontext. Dieses Feld ist schreibgeschützt.
Kontext	Name des Kontexts, zu dem die **Regel** gehört. Dieses Feld ist schreibgeschützt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formularfelder „Empfehlung“ (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Name	Name der Empfehlung.
Aktionstyp	Typ der Empfehlung: • Leitfaden • Entscheidungsstruktur • Feldempfehlung Dieses Feld wird automatisch mit der Auswahl aus dem Bildschirm „Neue Empfehlung“ gefüllt.
Aktion	Die für die Empfehlung auszuwählende Aktion. Welche Aktionen verfügbar sind, wird durch die Auswahl im Feld **Aktionstyp** bestimmt. Sie können auch eine Aktion für den ausgewählten Aktionstyp Anleitung, Entscheidungsstruktur oder Feldempfehlung erstellen.
Ressourcengenerator	Der aus der Liste „Ressourcengeneratoren“ auszuwählende Ressourcengenerator. Sie können auch einen Ressourcengenerator erstellen. Anleitungen und Feldempfehlungen können Ressourcengeneratoren verwenden, um relevante Ressourcen für die Aktionseingaben zu finden. Wenn Sie den Wert im Feld **Ressourcengenerator** ändern, müssen Sie die Empfehlung speichern, um den Ressourcengenerator zu verwenden.
Empfehlungshinweis	Text, der dem Service Desk-Mitarbeiter mitteilt, warum eine Empfehlung vorgeschlagen wird. Tipps gelten für Aktionstypen der Anleitung und der Entscheidungsstruktur. Der Hinweis wird oben auf den Aktionskarten im Seitenbereich „Empfohlene Aktionen“ angezeigt.
Bestellung	Reihenfolge der Empfehlungen innerhalb der Regel.
Aktiv	Wenn diese Option aktiviert ist, ist die Empfehlung aktiv.
Aktionseingaben	Aktionstypen und Aktionen erfordern Eingaben. Diese Eingaben sind die Parameter, mit denen Service Desk-Mitarbeiter eine Aktion abschließen können. Sie können statische Werte für Aktionseingaben auswählen oder mithilfe eines Ressourcengenerators Werte bereitstellen.
Gruppe	Von einer definierten Gruppierungsstrategie erstellte Gruppe, die relevante Empfehlungen zusammen anzeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formularfelder „Empfehlung“ (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Unter Umständen müssen Sie das Empfehlungsformular konfigurieren, damit das Feld **Gruppe** angezeigt wird. Dieses Feld ist standardmäßig für Personaloptimierung für ITSM Benutzer verfügbar.

Hinweis:
Die Felder **Aktionstyp**, **Aktion**und **Empfehlungshinweis** werden für den Ressourcengenerator der KI-Suche nicht angezeigt. Sie können die Felder **Aktionstyp** und **Aktion** sowie die Zuordnung zwischen Ausgaben der KI-Suche und Eingaben für Anleitungsaktionen in der zugehörigen Liste „Suchergebniszuordnung“ konfigurieren.

Ressourcengeneratoren in Empfohlene Aktionen

Ressourcengeneratoren in Empfohlene Aktionen stellen Ressourcen bereit, die Sie als Eingaben für Aktionen wie Anleitungen und Feldempfehlungen verwenden können.

Ressourcengeneratoren stellen Ressourcen wie einen Wissensartikel, eine Reihe von Fällen oder einen Feldwert bereit, die Sie in Empfehlungen verwenden können. Service Desk-Mitarbeiter können diese Empfehlungen im Bereich Empfohlene Aktionen in einem Arbeitsbereich wie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMverwenden.

Sie können sich einen Ressourcengenerator auch als Funktion mit Eingaben und Ausgaben vorstellen. Sie können beispielsweise einen Ressourcengenerator erstellen, der einen Wissensartikel vorhersagt, und diesen Wissensartikel dann als empfohlene Aktion für einen Fall verwenden.

Sie können einen Ressourcengenerator aus der Liste auswählen oder einen Ressourcengenerator erstellen. Eine vollständige Liste der Ressourcengeneratoren, die in der Anwendung Empfohlene Aktionen enthalten sind, finden Sie unter Mit Empfohlene Aktionen installierte Komponenten.

Ressourcengeneratortypen

Die Anwendung Empfohlene Aktionen stellt die folgenden Ressourcengeneratortypen bereit:

- Entscheidungstabelle
- Flow
- Skripterstellung
- KI-Suche

Die Anwendung „Empfohlene Aktionen – Erweitert“ stellt die folgenden zusätzlichen Ressourcengeneratortypen bereit:

- Klassifizierung
- Ähnlichkeit
- Ähnlichkeit mit Trend
- Task Intelligence Klassifizierung
- Task Intelligence Ähnlichkeit

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Diese Ressourcengeneratortypen basieren auf dem Framework Predictive Intelligence, mit dem Sie ML-Lösungen (maschinelles Lernen) erstellen können.

Ressourcengeneratortyp	Definition
Entscheidungstabelle	Gibt die Ergebnisse der ausgewählten Entscheidungstabelle zurück. Verwenden Sie Entscheidungstabellen, um eine komplexe Entscheidung zu treffen, die von mehreren Eingaben und vorgegebenen Ausgaben abhängt. Zum Beispiel könnte eine Entscheidungstabelle Eingaben wie Alter, Standort und Gesundheitsverlauf erfordern, um Vorschläge für verschiedene Aspekte der Krankenversicherung zu machen. Sie können diese Vorschläge, die die Ausgaben der Entscheidungstabelle sind, als Aktionseingaben für eine Empfehlung verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Decision Tables.
Flow	Gibt Empfehlungen zurück, die durch die Ausführung des ausgewählten Subflows generiert wurden. Verwenden Sie Subflows, um Logik zu definieren und Ausgaben für die Ressourcengeneratoren zu automatisieren. Sie können beispielsweise relevante KB-Artikel anhand von Eingaben wie Produktname, Aktivierungsstatus und Veröffentlichungsstatus finden. Sie können dann vorschlagen, diese KB-Artikel als empfohlene Aktion anzuhängen. Weitere Informationen finden Sie unter Flow Designer.
Skripterstellung	Gibt Empfehlungen zurück, die durch Ausführung der ausgewählten Skripteinbindung generiert wurden. Sie müssen eine Implementierung der Vorlage „ScriptingGeneratorFactory“ erstellen, um eine Skripteinbindung im Typ „Skriptressourcengenerator“ zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Script includes.
KI-Suche	Gibt die Ergebnisse der KI-Suche und die Genius-Ergebnisse basierend auf Echtzeitdaten und Einblicken unabhängig von der Suchquelle zurück. Diese Ergebnisse sind für den Kontext eines Datensatzes relevant. Dieser Ressourcengeneratortyp erfordert die folgenden Eingaben: • Suchfeld: Das Feld, in dem die KI-**Suche** durchgeführt wird. • **Beste N Ergebnisse** – Die Anzahl der Datensätze, die von der KI-Suche zurückgegeben werden sollen. Sie können die KI-Suche beispielsweise so konfigurieren, dass basierend auf der Relevanz und dem Kontext der Kurzbeschreibung ein KB-Artikel oder ein ähnlicher Fall empfohlen wird. Weitere Informationen finden Sie unter AI Search.
Klassifizierung	Verwendet Algorithmen für maschinelles Lernen, um Feldwerte während der Datensatzerstellung zu empfehlen. Dieser Ressourcengeneratortyp erfordert die folgenden Eingaben:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ressourcengeneratortyp	Definition
	• **Klassifizierungsdefinition** – Das Klassifizierungsmodell Predictive Intelligence, um die vorhergesagten Werte oder Datensatzreferenzen für ein Feld in einer Tabelle zurückzugeben. • **Beste N Ergebnisse** : Die Anzahl der Werte oder Datensätze, die aus den relevanten Datensätzen zurückgegeben werden sollen, die von der Klassifizierungsdefinition vorhergesagt wurden. Sie können die Klassifizierungslösung beispielsweise so konfigurieren, dass basierend auf der Kurzbeschreibung ein Wert für die Kategorie oder Zuweisungsgruppe empfohlen wird. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Predictive Intelligence .
Ähnlichkeit	Identifiziert vorhandene Datensätze mit ähnlichen Werten für einen Kontextdatensatz. Sie müssen einen Wortkorpus erstellen, der als Vokabular für das maschinelle Lernsystem fungiert, um trainierte Datensätze zu vergleichen. Dieser Ressourcengeneratortyp erfordert die folgenden Eingaben: • **Ähnlichkeitsdefinition – Die Definition** der Ähnlichkeitslösung für die Rückgabe von Datensätzen, die für den Kontextdatensatz relevant sind. • **Beste n Ergebnisse** : Die Anzahl der Datensätze, die aus den relevanten Datensätzen zurückgegeben werden sollen, die von der Ähnlichkeitsdefinition vorhergesagt wurden. Sie können beispielsweise nach ähnlichen gelösten Fällen suchen, um eine Lösung als empfohlene Aktion vorzuschlagen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Predictive Intelligence .
Ähnlichkeit mit Trend	Verwendet eine Trenddefinition, um Gemeinsamkeiten in den von der Ähnlichkeitslösung zurückgegebenen Datensätzen zu ermitteln. Sie können die Trenddefinition mit einer allgemeinen Bedingung, einem gemeinsamen Feld oder einer gemeinsamen Referenz und einem Schwellenwert für die Mindestanzahl von Datensätzen konfigurieren, die einem Trend folgen müssen. Dieser Ressourcengeneratortyp erfordert die folgenden Eingaben: • **Ähnlichkeitsdefinition – Die Definition** der Ähnlichkeitslösung für die Rückgabe von Datensätzen, die für den Kontextdatensatz relevant sind. • **Trenddefinition** – Die Trenddefinition zum Filtern der relevanten Datensätze, die einem Trend folgen. Sie können beispielsweise ähnliche schwerwiegende Incidents mit einem Trend finden. Anschließend können Sie

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ressourcengeneratortyp	Definition
	vorschlagen, den aktuellen Kontextdatensatz mit diesem schwerwiegenden Incident zu verknüpfen.
Task Intelligence Klassifizierung	Verwendet in der Task Intelligence -Administratorkonsole erstellte Modelle für maschinelles Lernen, um Feldwerte zu empfehlen. Die Modelle bieten flexible Optionen, um Werte im Datensatzformular automatisch auszufüllen oder abhängig von der Vertraulichkeit dieser Felder Empfehlungen bereitzustellen. **Hinweis:** Die Feldwerte werden nicht für Felder empfohlen, wenn sich das TI-Modell im Hintergrundmodus befindet. Dieser Ressourcengeneratortyp erfordert die folgende Eingabe: • **Lösung**: Die Lösung enthält eine Konfiguration für empfohlene Eingabefelder und empfohlene Ausgabefelder für die Vorhersage. Die Lösung enthält auch eine Einstellung, ob die Felder automatisch ausgefüllt werden oder eine Empfehlungsmeldung angezeigt wird. Das Klassifizierungsmodell Task Intelligence prognostiziert mehrere Werte oder Datensatzreferenzen für Felder in einer Tabelle. • **Beste N Ergebnisse** : Die Anzahl der Werte oder Datensätze, die aus den relevanten Datensätzen zurückgegeben werden sollen, die von der Lösungsdefinition vorhergesagt wurden. Sie können beispielsweise die Klassifizierungslösung Task Intelligence so konfigurieren, dass basierend auf der Kurzbeschreibung ein Wert für die Kategorie oder Zuweisungsgruppe empfohlen wird. Weitere Informationen finden Sie unter Task Intelligence . **Hinweis:** Das Plugin Task Intelligence „ - Administratorkonsole“ (com.sn_ti_admin) muss installiert sein, um den Klassifizierungsressourcengeneratortyp Task Intelligence auszuwählen.
Task Intelligence Ähnlichkeit	Verwendet in der Administratorkonsole erstellte Modelle für maschinelles Lernen, um Feldwerte zu empfehlen. Dieser Ressourcengeneratortyp wertet die Ergebnisse der Task Intelligence-Administratorlösung aus und gibt die vorhergesagten Werte/Datensätze für mehrere Felder zurück. Dieser Ressourcengeneratortyp erfordert die folgende Eingabe:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ressourcengeneratortyp	Definition
	• **Modell**: Verweis auf das Task Intelligence-Administrator-Ähnlichkeitsmodell. • **Beste N Ergebnisse**: Die Anzahl der Werte oder Datensätze, die aus den relevanten Datensätzen zurückgegeben werden sollen, die von der Lösungsdefinition vorhergesagt wurden. Dieser Ressourcengeneratortyp gibt die folgenden Ausgaben zurück: • **Vorhergesagter Wert**: Für Nicht-Referenzfelder gibt die Task Intelligence-Administratorlösung einen vorhergesagten Wert zurück. • **Vorhergesagter Datensatz**: Für Referenztypfelder gibt die Task Intelligence-Administratorlösung einen vorhergesagten Datensatz zurück.

Domänentrennung und Empfohlene Aktionen

Domänentrennung wird für Empfohlene Aktionen unterstützt. Mit der Domain Separation können Sie Daten, Prozesse und Verwaltungsaufgaben in logische Gruppierungen, sogenannte Domänen, aufteilen. Sie können verschiedene Aspekte dieser Trennung steuern, einschließlich der Benutzer, die Daten sehen und darauf zugreifen können.

Support-Stufe: Basis

- Geschäftslogik: Stellen Sie sicher, dass Daten in die richtige Domäne für die Anwendungsfälle des Application Service Providers übertragen werden.
- Die Anwendung unterstützt die Domänentrennung zur Laufzeit. Zur Domänentrennung gehören die Trennung von der Anwenderoberfläche, Cache-Schlüssel, Berichterstellung, Rollups und Zusammenfassungen.
- Der Besitzer der Instanz muss die Anwendung einrichten, damit sie über mehrere Mandanten hinweg funktioniert.

Beispiel-Anwendungsfall: Wenn ein Service Provider (SP) den Chat verwendet, um auf die Nachricht eines Mandanten (Kunden) zu antworten, muss der Kunde die Antwort des Service Providers sehen können.

Weitere Informationen zu den Supportstufen finden Sie unter Anwendungssupport für die Domänentrennung .

Übersicht

Die Tabellen und Daten in der Anwendung sind domänengetrennt. Empfehlungsautoren können nur den Kontext sehen, der basierend auf der Domäne für sie gilt. Zur Laufzeit werden Empfehlungen im Benutzerkontext ausgewertet, und Daten werden in der entsprechenden Domäne erstellt, die für den Benutzer gilt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

So funktioniert Domain Separation in Empfohlene Aktionen

Um Domain Separation in der Anwendung Empfohlene Aktionen zu verwenden, können Sie separate Kontextdatensätze für jede Domäne erstellen. Kontext dient als Ausgangspunkt in Empfohlene Aktionen. Alle anderen Konfigurationen wie Regel, Empfehlung und Ressourcengenerator können dann der Domäne des entsprechenden Kontextdatensatzes zugeordnet werden.

Die Laufzeitauswertung und die Generierung von Empfehlungen sind anwenderspezifisch. Die für den Benutzer geltende Domäne wird ausgewählt und die entsprechenden Regeln, die für die Domäne des Benutzers gelten, werden ausgewertet, um dem Endanwender einen endgültigen Satz von Empfehlungen zu geben. Erstellte Ausführungsdatensätze verwenden dieselbe Domäne des Kontexts, der für den angegebenen Anwender anwendbar war.

Domänengetrennte Tabellen

Wenn Sie zugehörige Entitäten für einen Kontext erstellen, wird die Domäne für die zugehörigen Entitäten auf die Domäne des Kontexts festgelegt. Die folgenden Tabellen in der Anwendung sind domänengetrennt:

- Kontext
- Regel der empfohlenen Aktion
- Empfehlung
- Ressourcengenerator
- Empfehlungsgruppe
- Zuordnung der empfohlenen Aktion für das Suchergebnis
- Kontext der empfohlenen Aktion
- Ausführung der empfohlenen Aktion
- Reihenfolge der empfohlenen Aktion
- Feldempfehlung
- Eingabe der Feldempfehlung
- Definition der Feldempfehlung
- Ressourcengeneratortyp
- Eingabe des Ressourcengeneratortyps
- Empfehlungsgruppierungsstrategie
- Aktionstypdefinition
- Trenddefinition

Zugehörige Informationen

Domänentrennung für Service Provider

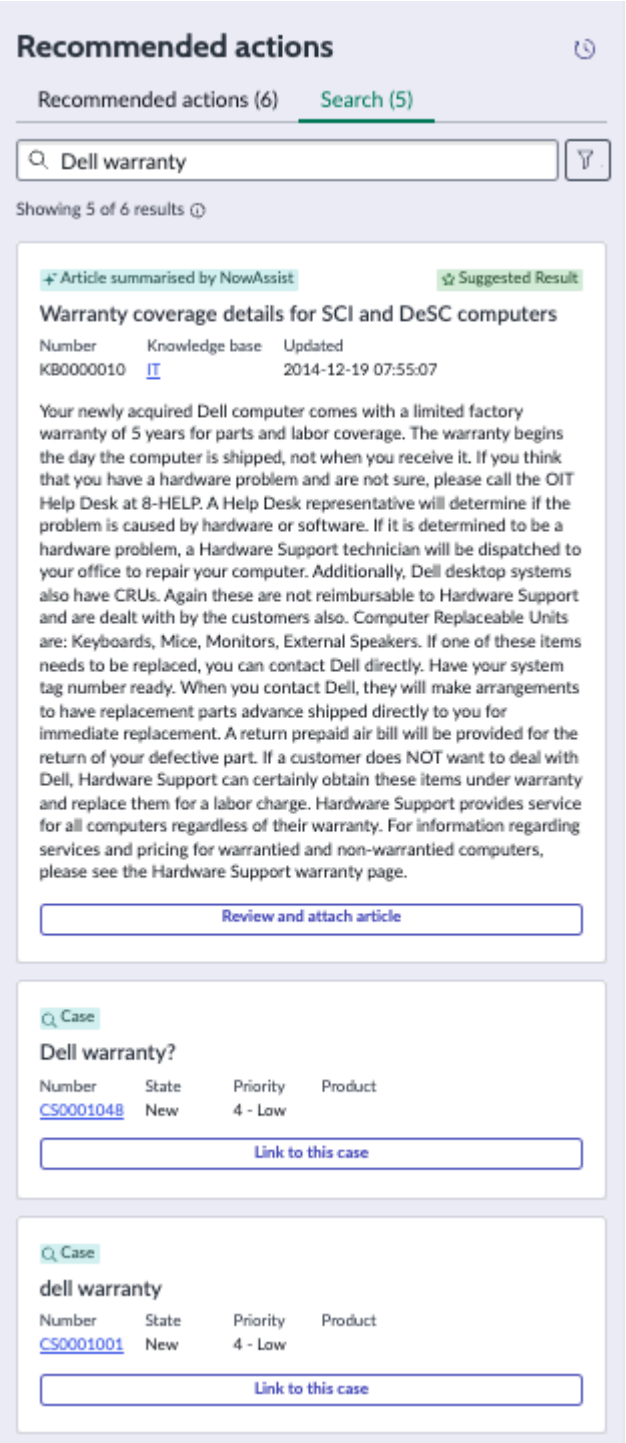
KI-Suche in Empfohlene Aktionen

Ermöglichen Sie Service Desk-Mitarbeitern die Verwendung der KI-Suche in Empfohlene Aktionen, um relevante Ressourcen oder Lösungen für Kundenprobleme zu finden.

Ergebnisse der KI-Suche und Genius-Ergebnisse werden auf der Registerkarte Suche der Komponente Empfohlene Aktionen im kontextbezogenen Seitenbereich angezeigt. Service

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Desk-Mitarbeiter können Aktionen direkt über die Suchkarten initiieren, um ein Problem zu lösen.



Die Suchergebnisse aus den konfigurierten Suchquellen werden in Form von Karten angezeigt. Diese Karten sind Vorschauen auf Suchdatensätze. Sie können die Karte wählen, um die Datensatzdetails anzuzeigen oder direkt Aktionen über die Karten ausführen. Die relevantesten Antworten werden als Top-Ergebnisse in Form von Genius-Ergebniskarten angezeigt.

Die KI-Suche nutzt fortschrittliche Algorithmen für maschinelles Lernen und Funktionen zur Verarbeitung natürlicher Sprache, um Anwenderabfragen zu verstehen, und liefert die relevantesten Suchergebnisse, die zur effektiven Lösung von Problemen verwendet

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

werden können. Weitere Informationen zur KI-Suche und ihren Funktionen finden Sie unter AI Search .

Funktionen der KI-Suche

- Hebt Suchabfragebegriffe hervor, die in den Suchergebnissen angezeigt werden.
- Zeigt die relevantesten Ergebnisse zuerst mit Relevanz für maschinelles Lernen an. Durch maschinelles Lernen wird die Relevanzpunktzahl des Suchergebnisses für jedes Suchprofil automatisch optimiert und verbessert, basierend auf den von Service Desk-Mitarbeitern ausgewählten Antworten.
- Zeigt die besten Antworten als Genius-Ergebniskarten an.

Vorteile der KI-Suche

- Maximiert die Effizienz: Verwenden Sie die Integration der KI-Suche, um die Lösungszeit für Aufgaben zu verkürzen und die Produktivität der Service Desk-Mitarbeiter zu verbessern.
- Nutzt kontextbezogene Intelligenz: Nutzen Sie die kontextbezogene Suche, um genaue und rechtzeitige Antworten zu erhalten.
- Bietet Zusammenfassung: Konfigurieren Sie Genius-Ergebnisse, um eine umfangreiche auf Sprachmodellen basierende Wissenszusammenfassung zu erhalten, die Ihren Inhalts- und Informationsanforderungen entspricht.

Konfigurieren der KI-Suche in Empfohlene Aktionen

Schritte zum Konfigurieren der KI-Suche in Empfohlene Aktionen umfassen das Aktivieren der Registerkarte „KI-Suche“, das Zuordnen der Ergebnisse der KI-Suche zu Anleitungseingaben und das Anpassen der Komponente Empfohlene Aktionen. Zu den erweiterten Anpassungsoptionen gehören das Anpassen der Anzahl der auf einer Seite anzuzeigenden Ergebnisse, das Identifizieren von Genius-Ergebnissen, die dem Suchprofil hinzugefügt werden sollen, und das Konfigurieren von Suchquellen. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren der KI-Suche in Empfohlene Aktionen.

Verwenden von KI-Suche in Empfohlene Aktionen

Ermöglichen Sie Kundenservice-Mitarbeitern, mithilfe von KI-Suche schneller auf relevante Informationen zuzugreifen und geeignete Maßnahmen zur Lösung von Kundenproblemen zu ergreifen. Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden Sie die KI-Suche in Empfohlene Aktionen, um Fälle zu lösen.

- Zugriff auf die KI-Suche: Service Desk-Mitarbeiter können im kontextbezogenen Seitenbereich des -Arbeitsbereichs auf die Registerkarte „KI-Suche“ zugreifen.
- Kontextbezogene Ergebnisse finden: Service Desk-Mitarbeiter können ihre Suchanfragen in die Suchleiste eingeben. Die KI-Suche verwendet natürliche Sprachverarbeitung, um Anwenderabfragen zu verstehen, und berücksichtigt den Aufgabenkontext, um relevante Ergebnisse zu erzielen.
- Ergebnisse der KI-Suche anzeigen: Überprüfen Sie die Ergebnisse der KI-Suche, und ergreifen Sie Aktionen direkt über die Suchkarten.
- Genius-Ergebnisse werden angezeigt: Service Desk-Mitarbeiter können oben die relevantesten Ergebnisse basierend auf den in der Genius-Ergebniskonfiguration definierten Kriterien anzeigen, wobei ihre Aufmerksamkeit zuerst auf die relevantesten Informationen lenkt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Suchergebnisse eingrenzen: Service Desk-Mitarbeiter können im Feld Suchfilter eine Suchquelle auswählen, um nur Ergebnisse aus dieser **Suchquelle** anzuzeigen und dann zur Anzeige aller übereinstimmenden Datensätze zurückzukehren.
- Anzahl der Ergebnisse anzeigen: Die Registerkarte Suche zeigt die Anzahl der Gesamtanzahl der übereinstimmenden Suchergebnisse an. Die Suchfilter zeigen die Anzahl der übereinstimmenden Ergebnisse für jede Suchquelle an.

Hinweis:
Die angezeigten Suchergebnisse und die Gesamtsuchanzahl können aufgrund von Sicherheitsberechtigungen variieren oder wenn das Suchergebnis bereits ausgeführt wurde. Die ausgeführten Anleitungen werden dem Aktivitätenstrom hinzugefügt und in den Aktionsverlauf verschoben. Ausgeführte Anleitungen werden in die Gesamtsuchanzahl einbezogen, werden jedoch nicht in den Suchergebnissen angezeigt.

Beispielkonfigurationen empfohlener Aktionen

Diese Beispieldokumentation demonstriert End-to-End-Konfigurationen von Empfehlungen mit Aktionen vom Typ „Anleitung“, „Entscheidungsstruktur“ oder „Feldempfehlung“, um Ihnen den Einstieg in Empfohlene Aktionenzu erleichtern.

Beispiele für empfohlene Aktionen

Szenario	Beschreibung
Beheben Sie Probleme bei einer fehlgeschlagenen Kreditkartentransaktion	Eine Entscheidungsstruktur, die Service Desk-Mitarbeiter bei der Behebung einer fehlgeschlagenen Kreditkartentransaktion unterstützt. Diese Entscheidungsstruktur stellt eine Reihe von Fragen und bietet basierend auf den eingegebenen Antworten eine Lösung, z. B. die Nachverfolgung der fehlgeschlagenen Transaktion, die Zusendung einer neuen Kreditkarte oder die Bereitstellung weiterer Unterstützung.
Empfiehlt eine Zuweisungsgruppe für ein Routerproblem	Eine Feldempfehlung, die einen Wert für das Feld Zuweisungsgruppe empfiehlt, damit der Service Desk-Mitarbeiter den Fall dem richtigen Team zuweisen und das Kundenproblem schneller lösen kann.
Verknüpfen Sie den aktuellen Fall mit dem ähnlichen schwerwiegenden Fall	Eine Anleitung, die empfiehlt, den aktuellen Fall mit dem empfohlenen ähnlichen schwerwiegenden Fall zu verknüpfen, damit der Geschäftsinhaber den Trend erkennen und Korrekturmaßnahmen ergreifen kann.

[store-future: BEGIN review]

Beispiel: Problembehandlung für eine fehlgeschlagene Kreditkartentransaktion

Erfahren Sie, wie Prozessanalysten oder Geschäftsinhaber eine empfohlene Aktion konfigurieren, die eine Entscheidungsstruktur verwendet, um eine fehlgeschlagene Kreditkartentransaktion zu beheben.

Problemszenario

Paul hat versucht, mit seiner Kreditkarte (StellarVest) eine intelligente Uhr zu kaufen. Die Transaktion ist jedoch zum Zeitpunkt der Zahlung fehlgeschlagen. Paul hat im Kundensupportportal derStellarVest-Bank einen Fall erstellt, um Unterstützung zu erhalten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

In diesem Szenario wird dem Service Desk-Mitarbeiter, der dem Fall „Paul“ zugewiesen ist, empfohlen, eine Entscheidungsstruktur zu verwenden, um das Problem der fehlgeschlagenen Kreditkartentransaktion zu beheben. In der Entscheidungsstruktur werden Anwender-, Kreditkarten- und Transaktionsdetails gesammelt. Wenn Geld abgebucht wurde, wird die Transaktionsnachverfolgung initiiert. Wenn jedoch kein Geld abgebucht wurde, gibt der Service Desk-Mitarbeiter einen Fehlercode an, der bestimmt, welche Anleitung bereitgestellt wird. Beispiele für potenzielle Anleitungen sind: Fall neu zuweisen, Arbeitsauftrag erstellen oder Fall einem IT-Techniker zuweisen.

Empfohlene Aktion für die Problembehandlung bei einer fehlgeschlagenen Kreditkartentransaktion konfigurieren

Helfen Sie Prozessanalysten, eine empfohlene Aktion vom Typ „Entscheidungsstruktur“ zu konfigurieren, mit der Service Desk-Mitarbeiter eine von Kunden gemeldete fehlgeschlagene Kreditkartentransaktion beheben können.

Aufgabe	Beschreibung
Erstellen einer Entscheidungsstruktur	Erstellen Sie eine Entscheidungsstruktur, mit der Service Desk-Mitarbeiter Kunden eine Reihe von Fragen stellen können. Basierend auf den Antworten können Service Desk-Mitarbeiter Probleme bei Kundenproblemen beheben und lösen. Weitere Informationen zum Konfigurieren einer Entscheidungsstruktur in Decision Tree Builderfinden Sie unter Problembehandlung bei Entscheidungsstruktur einer fehlgeschlagenen Kreditkartentransaktion.
Erstellen Sie eine Regel aus dem Fallkontextdatensatz	Erstellen Sie eine Regel, um Empfehlungen für aktive Fälle anzuzeigen, die die in dieser Regel angegebene Bedingung erfüllen.
Erstellen Sie eine Empfehlung mit der Entscheidungsstruktur als Aktionstyp	Erstellen Sie eine Empfehlung, die die Entscheidungsstruktur verwendet, um eine fehlgeschlagene Kreditkartentransaktion zu beheben.

[End]
[store-future: BEGIN review]

Erstellen Sie eine Empfehlung mit der Entscheidungsstruktur als Aktionstyp

Erstellen Sie eine Empfehlung, um Fehler bei der Entscheidungsstruktur für Kreditkartentransaktionen als Aktionstyp auszuwählen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_nb_action.next_best_action_author, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Neue Empfehlungen können nur innerhalb der Regeln erstellt werden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Empfohlene Aktionen** > **Kontexte**.
2. Wählen Sie den Fallkontext aus.
3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Regeln die Option Aktive Regel aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Empfehlungen die Option **Neu**aus.
5. Wählen Sie im Bildschirm New Recommendation (Neue Empfehlung) **Ein geführter Flow, dem Sie folgen möchten**, um eine Empfehlung vom Typ Entscheidungsstruktur zu erstellen.
   Ein neues Empfehlungsformular wird angezeigt, wobei die Felder **Regel**, **Kontext**und **Aktionstyp** automatisch ausgefüllt werden.
6. Geben Sie im Feld **Name**Problembehandlung bei Kreditkartentransaktionsfehlernein.
7. Wählen Sie im Feld **Aktion** die Aktion aus.
   Welche Aktionen verfügbar sind, wird durch die Auswahl im Feld **Aktionstyp** bestimmt.

   a. Wählen Sie im Feld **Aktion** das Suchsymbol.
      Im Popup-Fenster wird das Feld **Tabellenname** automatisch mit der Tabelle ausgefüllt, die die verfügbaren Aktionen für den ausgewählten Aktionstyp speichert.

   b. Wählen Sie im Feld **Dokument** die Entscheidungsstruktur Problembehandlung bei Kreditkartentransaktionsfehlern aus, indem Sie auf das Suchsymbol klicken.
      Weitere Informationen zur Erstellung dieser Entscheidungsstruktur finden Sie unter Fehlerbehandlung bei Fehlern bei Kreditkartentransaktionen erstellen – Entscheidungsstruktur.

   c. Wählen Sie **OK**.

8. Geben Sie im Feld **Empfehlungshinweis**Problembehandlung bei Kreditkartentransaktionsfehlernein.
   Der Hinweis erklärt Service Desk-Mitarbeitern, warum eine Empfehlung vorgeschlagen wird.
9. Wählen Sie **Aktualisieren**.

[End]

[store-future: BEGIN review]

Beispiel: Eine Zuweisungsgruppe für ein Routerproblem empfehlen

Erfahren Sie, wie Prozessanalysten oder Geschäftsinhaber eine empfohlene Aktion vom Typ Feldempfehlung konfigurieren, um eine Zuweisungsgruppe für ein Routerproblem zu empfehlen. Diese Feldempfehlung verwendet einen Ressourcengenerator vom Typ „Entscheidungstabelle“, der das Routermodell und das Routerproblem als Eingaben nimmt und als Ergebnis eine Zuweisungsgruppe bereitstellt.

Problemszenario

QuantumLink Technologies, ein Neuling auf dem Markt für Netzwerkgeräte, legt großen Wert auf Kundenzufriedenheit und die schnelle Lösung von Kundenproblemen. Die Geschäftsinhaber sind bestrebt, einen hervorragenden Kundenservice zu bieten, damit ihr Geschäft erfolgreich ist.

Alissa, eine der Geschäftsinhaberinnen bei QuantumLink Technologies, richtet eine empfohlene Aktion ein, die einen Wert für das Feld Zuweisungsgruppe basierend auf dem von Kunden angegebenen Produktmodell und Problem empfiehlt.

Rohit, ein Kunde, der kürzlich einen QuantumLink-Router erworben hat, hat zeitweise Verbindungsprobleme mit seinem Router. Er erstellt einen Fall im Kundensupportportal von QuantumLink Technologies. John ist frustriert über die Unterbrechungen seines Internetservice und sucht nach einer schnellen Lösung, um eine unterbrechungsfreie Konnektivität für zu Hause und am Arbeitsplatz sicherzustellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

John Jason, dem Service Desk-Mitarbeiter, der diesem Fall zugewiesen ist, wird als Feldwert für eine Zuweisungsgruppe empfohlen, damit dieser Fall dem richtigen Team zugewiesen und das Problem schnell gelöst werden kann.

Konfigurieren einer empfohlenen Aktion zum Empfehlen einer Zuweisungsgruppe für ein Routerproblem

Helfen Sie Alisha, eine empfohlene Aktion vom Typ Feldempfehlung zu konfigurieren, die eine Zuweisungsgruppe für ein Routerproblem empfiehlt.

Aufgabe	Beschreibung
Erstellen einer Entscheidungstabelle zum Empfehlen von Zuweisungsgruppen	Konfigurieren Sie eine Entscheidungstabelle, die „Produkt“ und „Problem“ als Eingaben verwendet, um die Zuweisungsgruppe als Ausgabe bereitzustellen. Sie können diese Entscheidungstabelle in einem Ressourcengenerator verwenden.
Konfigurieren Sie einen Ressourcengenerator für die Bereitstellung der Zuweisungsgruppe als Ergebnis	Konfigurieren Sie einen Ressourcengenerator, den Sie beim Konfigurieren einer Feldempfehlung verwenden können, um die richtige Zuweisungsgruppe für das Routerproblem bereitzustellen.
Erstellen Sie eine Feldempfehlung zum Empfehlen des Werts des Zuweisungsgruppenfelds	Erstellen Sie eine Aktion des Typs Feldempfehlung, um einen Feldwert für die Zuweisungsgruppe zu empfehlen.
Erstellen Sie eine Regel aus dem Fallkontextdatensatz	Erstellen Sie eine Regel, um Empfehlungen für aktive Fälle anzuzeigen, die die in dieser Regel angegebene Bedingung erfüllen.
Erstellen Sie eine Empfehlung mit dem Feld „Empfehlung“ als Aktionstyp	Erstellen Sie eine Empfehlung, um die Empfehlung für den Feldwert der Zuweisungsgruppe in einem Falldatensatz anzuzeigen.

[End]
[store-future: BEGIN review]

Erstellen einer Entscheidungstabelle zum Empfehlen von Zuweisungsgruppen

Erstellen Sie eine Entscheidungstabelle mit dem Namen **Zuweisungsgruppe für ein Routerproblem**, die eine Zuweisungsgruppe als Ergebnis für eine bestimmte Kombination aus Produkt und Problem bereitstellt.

Diese Entscheidungstabelle erfordert zwei Eingaben:

Eingabe	Typ
Produkt	Zeichenfolge
Problem	Zeichenfolge

Erstellen Sie für das Ergebnis die Spalte Zuweisungsgruppe mit ausgewähltem Ergebnistyp als Referenz und ausgewähltem Ergebnistabelle als Gruppe [sys_user_group].

Konfigurieren Sie die Bedingungen, Ergebnisse und Werte der Entscheidungstabelle wie in der folgenden Tabelle angezeigt. Weitere Informationen finden Sie unter Decision Tables .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispiel-Entscheidungstabelle: Zuweisungsgruppe für ein Routerproblem

Bedingungsspalten		Ergebnisspalte
Produkt	**Problem**	**Zuweisungsgru**
Router der M-Serie	Problem mit der Internetverbindung	Router-M-Team
Router der M-Serie	Der Router läuft hoch	Router-M-Team
Router der M-Serie	Netzwerkausfall	Router-M-Team
Router der M-Serie	Sicherheitsbedenken	Router-M-Team
Router der N-Series	Problem mit der Internetverbindung	Router-N-Team-
Router der N-Series	Der Router läuft hoch	Router-N-Team-
Router der N-Series	Netzwerkausfall	Router-N-Team-
Router der N-Series	Sicherheitsbedenken	Router-N-Team-

[End]

[store-future: BEGIN review]

Konfigurieren Sie einen Ressourcengenerator für die Bereitstellung der Zuweisungsgruppe als Ergebnis

Konfigurieren Sie einen Ressourcengenerator vom Typ „Entscheidungstabelle“, der eine Zuweisungsgruppe für ein bestimmtes Routermodell und das zugehörige Problem bereitstellt.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_nb_action.next_best_action_author, sn_nb_action.resource_generator_author, admin

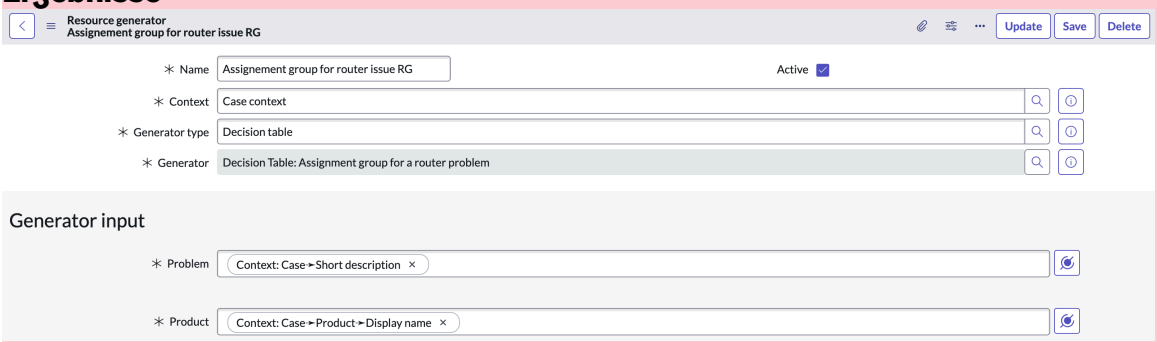
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Empfohlene Aktionen** > **Ressourcengeneratoren**.
2. Wählen Sie in der Liste „Ressourcengeneratoren“ die Option **Neu** aus.
3. Geben Sie im Feld **Name**Zuweisungsgruppe für Routerproblem RGein.
4. Wählen Sie im Feld **Kontext** die Option Fallkontext aus.
5. Wählen Sie im Feld **Generatortyp** die Option Entscheidungstabelle aus.
6. Wählen Sie im Feld **Generator** die Entscheidungstabelle „Zuweisungsgruppe für Routerproblem“ aus.
7. Speichern Sie den Datensatz, um die Generatoreingaben anzuzeigen.
8. Füllen Sie die Felder des Eingabeformulars für Generator aus.
   a. Wählen Sie die Pillenauswahl neben dem Feld aus.
   b. Wählen Sie im Feld **Produkt** die Option aus **Kontext: Fall** > **Produkt** > **Anzeigename**.
   c. Wählen Sie im Feld **Problem** die Option aus **Kontext: Fall** > **Kurzbeschreibung**.
9. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnisse



Nächste Maßnahme

Erstellen Sie eine Feldempfehlung, die Sie beim Erstellen der empfohlenen Aktion zum Empfehlen des Werts des Zuweisungsgruppenfelds verwenden können.

[End]

[store-future: BEGIN review]

Erstellen Sie eine Feldempfehlung zum Empfehlen des Werts des Zuweisungsgruppenfelds

Erstellen Sie eine Feldempfehlung, die Sie beim Konfigurieren einer empfohlenen Aktion auswählen können. Diese Feldempfehlung schlägt einen Feldwert für die Zuweisungsgruppe in einem Falldatensatz für ein Routerproblem vor.

Vorbereitungen

Verwenden Sie die CSM-Standarddatensatzseite oder die CSM-Interaktionsdatensatzseite, um Feldempfehlungen im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich anzuzeigen. Informationen zum Festlegen der CSM-Standarddatensatzseite oder der CSM-Interaktionsdatensatzseite als Standardseite finden Sie unter Legen Sie die Reihenfolge der Datensatzseiten fest.

Erforderliche Rolle: sn_nb_action.next_best_action_author, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Das Erstellen einer Feldempfehlung umfasst zwei Hauptschritte:

- Eingaben für die Feldempfehlung werden erstellt.
- Erstellen von Anweisungen zum Empfehlen von Werten durch Konfigurieren einer Definition für jedes Feld.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Empfohlene Aktionen** > **Aktionstypen** > **Feldempfehlungen**.
2. Klicken Sie in der Liste „Feldempfehlungen“ auf **Neu**.
3. Geben Sie im Feld **Name**Feldempfehlung für Zuweisungsgruppe ein.
4. Wählen Sie im Feld **Tabelle** die Option Fall [sn_customerservice_case] aus, damit Sie die Feldempfehlung für das Feld **Zuweisungsgruppe** in einem Falldatensatz ausfüllen können.
5. Speichern Sie den Datensatz, um die zugehörigen Listen anzuzeigen.
6. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Feldempfehlung – Eingaben“ **Neu**, um eine Eingabe zu erstellen.
   a. Wählen Sie im Feld **Typ** die Option Referenz aus.
   b. **Geben Sie** im Feld Bezeichnung den Wert Zuweisungsgruppe ein.
      Das Feld **Spaltenname** wird automatisch gefüllt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

c. Konfigurieren Sie in der zugehörigen Liste Referenzspezifikation die folgenden Felder.

Feld	Aktion
Referenz	Wählen Sie die Tabelle „Gruppe“ [sys_user_group] aus.
Referenzqual.-Bedingung	Wählen Sie Aktiv | aus ist | true- Bedingung.

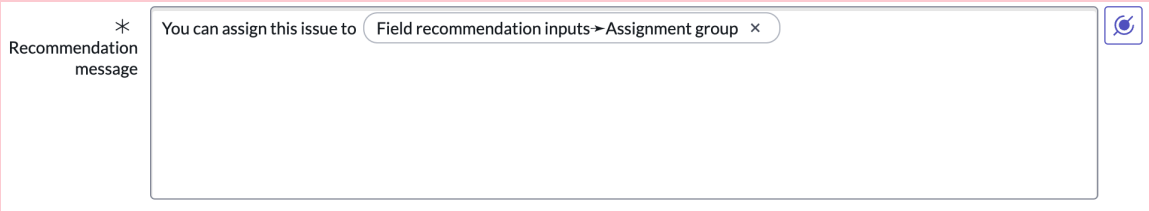
d. Wählen Sie **Aktualisieren**.

7. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Definitionen der Feldempfehlung **Neu**, um eine Definition zu erstellen.

a. Geben Sie im Feld **Name** den Wert Zuweisungsgruppe für Definition des Routerproblems ein.

b. Wählen Sie unter Feld das **Feld**Zuweisungsgruppe aus.

c. Geben Sie im Feld **Empfehlungsnachricht**Sie können dieses Problem zuweisen an ein, und verwenden Sie die Pillenauswahl, um den empfohlenen Wert hinzuzufügen **Eingaben der Feldempfehlung** > **Zuweisungsgruppe** als Teil der Nachricht.



Hinweis:
Wenn der Ressourcengenerator einen leeren Feldwert zurückgibt, wird die Empfehlungsnachricht nicht angezeigt.

d. Wählen Sie in der Liste Empfehlungsmethode Nur empfehlen aus.

e. Wählen Sie **Absenden**.

[End]

[store-future: BEGIN review]

Erstellen Sie eine Empfehlung mit dem Feld „Empfehlung“ als Aktionstyp

Erstellen Sie eine Empfehlung, um die Feldempfehlung als Aktionstyp für die Empfehlung eines Werts für das Feld Zuweisungsgruppe in einem Falldatensatz auszuwählen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_nb_action.next_best_action_author, admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Empfohlene Aktionen** > **Kontexte**.

2. Wählen Sie Fallkontext aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Regeln“ Aktive Regel aus.
4. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Empfehlungen die Option **Neu**aus.
5. Wählen Sie im Bildschirm „Neue Empfehlung“ den **zu verwendenden Feldwert aus**.
   Ein neues Empfehlungsformular wird angezeigt, wobei die Felder **Regel**, **Kontext**und **Aktionstyp** automatisch ausgefüllt werden.
6. Geben Sie im Feld **Name** den Text Zuweisungsgruppe für Routerproblem empfehlen ein.
7. Wählen Sie im Feld **Aktion** eine Aktion aus.

   a. Wählen Sie im Feld **Aktion** das Suchsymbol.
   Im Popup-Fenster wird das Feld **Tabellenname** automatisch mit der Tabelle ausgefüllt, die die verfügbaren Aktionen für den ausgewählten Aktionstyp speichert.

   b. Wählen Sie im Feld **Dokument** die Feldempfehlung Feldempfehlung für Zuweisungsgruppe aus.

   c. Wählen Sie **OK**.

8. Wählen Sie im Feld Ressourcengenerator den **Ressourcengenerator** Zuweisungsgruppe für Routerproblem RG aus.
9. Speichern Sie den Datensatz, um den Formularabschnitt „Aktionseingaben“ anzuzeigen.
10. Definieren Sie die Aktionseingaben.
    a. Wählen Sie die Pillenauswahl neben dem Feld aus.
    b. Wählen Sie im Feld **Zuweisungsgruppe** die Option aus **Ressourcengenerator** > **Zuweisungsgruppe: Gruppe**.
11. Wählen Sie **Aktualisieren**.

[End]

[store-future: BEGIN review]

Beispiel: Verknüpfen Sie den ähnlichen schwerwiegenden Fall mit dem aktuellen Fall

Erfahren Sie, wie Prozessanalysten oder Geschäftsinhaber eine empfohlene Aktion vom Typ „Anleitung“ konfigurieren, um einen schwerwiegenden Fall vorzuschlagen, der mit dem aktuellen Fall verknüpft werden kann. In dieser Anleitung wird ein Ressourcengenerator vom Typ „Ähnlichkeit mit Trend“ verwendet, um den ähnlichen Fall zu empfehlen, der einen gemeinsamen Trend aufweist.

Problemszenario

isabella besitzt ein laufendes E-Commerce-Unternehmen, das sich auf den Verkauf handgearbeiteter Produkte spezialisiert hat. Je größer das Unternehmen, desto wichtiger wird es, wenn es darum geht, einen hervorragenden Kundenservice zu bieten, um die Kundenzufriedenheit und -treue zu erhalten. Sie weiß, dass eine effektive und schnelle Lösung von Kundenproblemen für den Erfolg ihres Unternehmens von entscheidender Bedeutung ist.

Manuel, ein Prozessanalyst im Team von Tabella, identifiziert die häufigsten und kritischsten Probleme, die Kunden melden, und erstellt schwerwiegende Fälle für sie. Wenn also ein Kunde einen Fall erstellt, kann er mit einem ähnlichen schwerwiegenden Fall verknüpft werden. Dieser Prozess hilft ihnen, das Muster zu verstehen, die Ursache zu identifizieren, Korrekturmaßnahmen zu ergreifen und ähnliche Lösungen anzuwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Er identifiziert die folgenden schwerwiegenden Probleme:

- Fehlende Elemente in der Bestellung
- Falsche Artikel erhalten
- Beschädigte oder defekte Produkte
- Erstattungsanforderungen
- Diskrepanzen oder Fehler bei der Abrechnung
- Schwierigkeiten beim Anwenden von Rabattcodes
- Schwierigkeiten beim Erreichen des Kundensupports

Jetzt konfiguriert Manuel eine Anleitung, die dem Service Desk-Mitarbeiter, der an einem neuen, von einem Kunden erstellten Fall arbeitet, einen ähnlichen schwerwiegenden Fall empfiehlt. Die Anleitung bietet dem Service Desk-Mitarbeiter eine Aktion, um den empfohlenen schwerwiegenden Fall mit dem aktuellen Fall zu verknüpfen.

Konfigurieren einer empfohlenen Aktion für die Verknüpfung des ähnlichen schwerwiegenden Falls mit dem aktuellen Fall

Helfen Sie Manuel, eine empfohlene Aktion vom Typ „Anleitung“ zu konfigurieren, die Ähnlichkeit mit dem Trendressourcengenerator verwendet, um den schwerwiegenden Fall mit dem aktuellen Fall zu verknüpfen.

Aufgabe	Beschreibung
Subflow für die Automatisierung der Anleitungsaktion konfigurieren	Konfigurieren Sie einen Subflow, den Sie in einer Anleitung verwenden können, um den vorgeschlagenen schwerwiegenden Fall automatisch mit dem aktuellen Fall zu verknüpfen, wenn Sie auf eine Aktionsschaltfläche klicken.
Konfigurieren Sie einen Ressourcengenerator, um einen ähnlichen schwerwiegenden Fall wie den aktuellen Fall bereitzustellen	Konfigurieren Sie einen Ressourcengenerator vom Typ „Ähnlichkeit mit Trend“, der einen ähnlichen schwerwiegenden Fall wie den aktuellen Fall bereitstellt.
Erstellen Sie eine Anleitung zum Verknüpfen des ähnlichen schwerwiegenden Falls mit dem aktuellen Fall	Erstellen Sie eine Anleitung zum Verknüpfen des ähnlichen schwerwiegenden Falls mit dem aktuellen Fall, indem Sie Anleitungseingaben, eine Vorschau der Experience und eine Anleitungsaktion konfigurieren.
Erstellen Sie eine Regel aus dem Fallkontextdatensatz	Erstellen Sie eine Regel, um Empfehlungen für aktive Fälle anzuzeigen, die die in dieser Regel angegebene Bedingung erfüllen.
Erstellen Sie eine Empfehlung mit Anleitung als Aktionstyp	Erstellen Sie eine Empfehlung, um die Anleitung als Aktionstyp für die Verknüpfung eines schwerwiegenden Falls mit dem aktuellen Falldatensatz auszuwählen.

[End]
[store-future: BEGIN review]

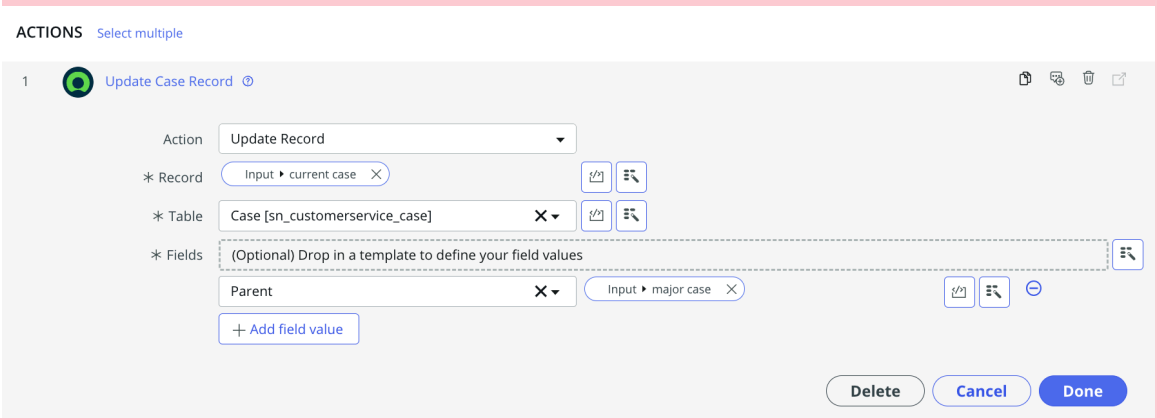
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Subflow für die Automatisierung der Anleitungsaktion konfigurieren

Konfigurieren Sie einen Subflow, den Sie in einer Anleitung verwenden können, um den vorgeschlagenen schwerwiegenden Fall automatisch mit dem aktuellen Fall zu verknüpfen, wenn Sie auf eine Aktionsschaltfläche klicken.

Konfigurieren und veröffentlichen Sie einen Subflow mit den folgenden Eingaben und Aktionen. Weitere Informationen finden Sie unter Create a subflow in Workflow Studio .

Feld	Wert	Beschreibung
Name	Schwerwiegenden Fall verknüpfen	-
Subflow-Eingaben und -Ausgaben > **Eingaben**	• Aktueller Fall • Schwerwiegender Fall	Eingabetyp: Ref
Aktionen	Datensatz aktualisieren	Aktualisieren Si schwerwiegende aktuellen Fall hi



[End]

[store-future: BEGIN review]

Konfigurieren Sie einen Ressourcengenerator, um einen ähnlichen schwerwiegenden Fall wie den aktuellen Fall bereitzustellen

Konfigurieren Sie einen Ressourcengenerator vom Typ „Ähnlichkeit mit Trend“, der einen ähnlichen schwerwiegenden Fall wie den aktuellen Fall bereitstellt.

Vorbereitungen

- Stellen Sie sicher, dass Predictive Intelligence aktiv und in Ihrer -Instanz eingerichtet ist. Weitere Informationen finden Sie unter Install Predictive Intelligence .
- Stellen Sie sicher, dass Sie ein Abonnement Predictive Intelligence haben.
- Trainieren Sie die Ähnlichkeitslösung zur Erkennung schwerwiegender Probleme mit den vorhandenen Kundenfällen. Weitere Informationen finden Sie unter Create and train a similarity solution .
- Erstellen Sie eine Trenddefinition mit dem Namen Trends zu schwerwiegenden Problemen, um zu definieren, wie viele Datensätze, die etwas gemeinsam haben, einen Trend darstellen, z. B. sechs oder mehr Datensätze mit gemeinsamen Feldwerten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erforderliche Rolle: sn_nb_action.next_best_action_author, sn_nb_action.resource_generator_author, admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Empfohlene Aktionen** > **Ressourcengeneratoren**.
2. Wählen Sie in der Liste „Ressourcengeneratoren“ die Option **Neu** aus.
3. Geben Sie im Feld **Name**Ähnlicher schwerwiegender Fallein.
4. Wählen Sie im Feld **Kontext** die Option Fallkontext aus.
5. Wählen Sie im Feld **Generatortyp** die Option Ähnlichkeit mit Trend aus.
6. Speichern Sie den Datensatz, um die Generatoreingaben anzuzeigen.
7. Füllen Sie die Felder des Eingabeformulars für Generator aus.
8. Wählen Sie **Aktualisieren**.

[End]

[store-future: BEGIN review]

Erstellen Sie eine Anleitung zum Verknüpfen des ähnlichen schwerwiegenden Falls mit dem aktuellen Fall

Erstellen Sie eine Anleitung zum Verknüpfen des ähnlichen schwerwiegenden Falls mit dem aktuellen Fall, indem Sie Anleitungseingaben, eine Vorschau der Experience und eine Anleitungsaktion konfigurieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_nb_action.next_best_action_author, admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Empfohlene Aktionen** > **Aktionstypen** > **Anleitungen**.
2. Wählen Sie **Neu** in der Liste Anleitungen.
3. Im Feld **Name** geben Sie Ähnlichen schwerwiegenden Fall verknüpfenein.
4. Geben Sie im Feld **Beschreibung** ein. Diese Anleitung empfiehlt, den identifizierten ähnlichen schwerwiegenden Fall mit dem aktuellen Fall zu verknüpfen..
5. Erstellen Sie die folgenden Eingaben für die Anleitung.
   Eingaben sind die Variablen oder Informationen, die das System benötigt, um die Anleitung auszuführen. Sie können Eingaben an mehreren Stellen verwenden, z. B. in der Vorschau der Anleitung und in den Aktionen der Anleitung.
   a. Wählen Sie auf der Registerkarte Anleitungseingabe die Option **Neu**aus.
   b. **Geben Sie** im Feld Bezeichnung den Wert Aktueller Fallein.
   c. Wählen Sie im Feld **Typ** die Option Referenz aus.
   d. Wählen Sie in der zugehörigen Liste **„Referenzspezifikation** “ im Feld Referenz die Tabelle „Fall“ aus.
   e. Wählen Sie **Absenden**.
   f. Wählen Sie auf der Registerkarte Anleitungseingabe erneut **Neu**.
   g. Im **Feld** Bezeichnung geben Sie Schwerwiegender Fallein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

h. Wählen Sie im Feld **Typ** die Option Referenz aus.

i. Wählen Sie in der zugehörigen Liste **„Referenzspezifikation** “ im Feld Referenz die Tabelle „Fall“ aus.

j. Wählen Sie **Absenden**.

6. Konfigurieren Sie die -Vorschau-Experience.

a. Geben Sie im Feld **Vorschautitel**Link zu diesem schwerwiegenden Fallein.

b. Wählen Sie **unter Anzuzeigende Felder**die Eingabe des übergeordneten Falls aus.

c. Geben Sie im Feld **Nachricht** ein. Dies ist der ähnliche vorhergesagte schwerwiegende Fall, den Sie mit dem aktuellen Fall verknüpfen können.

7. Speichern Sie den Anleitungsdatensatz, um die zugehörige Liste Anleitungsaktionen anzuzeigen.

8. Konfigurieren Sie eine Anleitungsaktion.

a. Wählen Sie im Formularabschnitt Anleitungsaktionen die Option **Neu**aus.

b. Geben Sie im Feld **Aktionsbezeichnung Schwerwiegenden**Fall verknüpfenein.

c. Geben Sie im Feld **Bezeichnung der Handlungsaufforderung** den Text Schwerwiegenden Fall verknüpfenein.

d. Wählen Sie im Feld **Aktionsverhalten** Einzelklick aus.

e. Wählen Sie im Feld **Automatisierung der Leitfadenaktion** den Subflow Schwerwiegenden Fall verknüpfen aus.

f. Geben Sie im Feld Abschlussnachricht den Wert Der vorgeschlagene schwerwiegende Fall ist verknüpft ein!

g. Speichern Sie den Datensatz, um die Flow-Eingaben anzuzeigen.

h. Füllen Sie die Felder in der zugehörigen Liste **„Automatisierungs-Flow-Eingaben“** aus.

Eingabe	Aktion
aktueller Fall	**i.** Wählen Sie die Pillenauswahl neben dem Feld aus. **ii.** Auswahlvorgang **Anleitungseingaben** > **Aktueller Fall**.
schwerwiegender Fall	**i.** Wählen Sie die Pillenauswahl neben dem Feld aus. **ii.** Auswahlvorgang **Anleitungseingaben** > **Schwerwiegender Fall**.

[End]

[store-future: BEGIN review]

Erstellen Sie eine Regel aus dem Fallkontextdatensatz

Erstellen Sie eine Regel, um Empfehlungen für aktive Fälle anzuzeigen, die die in dieser Regel angegebene Bedingung erfüllen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_nb_action.next_best_action_author, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Neue Regeln können nur aus Kontextdatensätzen erstellt werden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Empfohlene Aktionen** > **Kontexte**.
2. Wählen Sie den Fallkontext aus.
   Der Fallkontext ist standardmäßig verfügbar.
3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Regeln“ **Neu**.
4. Geben Sie im Feld **Name**Aktive Regelein.
5. Wählen Sie im Feld **Rollen** das Benutzerrollen bearbeiten Symbol Benutzerrollen bearbeiten und dann Kundenservice-Mitarbeiter [sn_customerservice_agent] und Verbraucherservice-Mitarbeiter [sn_customerservice.consumer_agent] aus.
   Die ausgewählten Anwenderrollen können Empfehlungen für diese Regel anzeigen.
6. Wählen Sie im Popup-Fenster „Rollen“ die Option **Fertig** aus.
7. Verwenden Sie im Feld Bedingung den **Bedingungsgenerator**, um die Bedingung „Aktiv | ist | wahr“ hinzuzufügen.
   Service Desk-Mitarbeiter können Empfehlungen für die Datensätze in der Kontexttabelle anzeigen, die diese Kriterien erfüllen.
8. Wählen Sie im **Feld Feld, das sich auf diese Regel auswirkt** die Option Kurzbeschreibung aus dem Slushbucket aus.
9. Wählen Sie **Absenden**.

[End]

[store-future: BEGIN review]

Erstellen Sie eine Empfehlung mit Anleitung als Aktionstyp

Erstellen Sie eine Empfehlung, um die Anleitung als Aktionstyp für die Verknüpfung eines schwerwiegenden Falls mit dem aktuellen Falldatensatz auszuwählen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_nb_action.next_best_action_author, admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Empfohlene Aktionen** > **Kontexte**.
2. Wählen Sie Fallkontext aus.
3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Regeln“ Aktive Regel aus.
4. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Empfehlungen die Option **Neu**aus.
5. Wählen Sie im Bildschirm Neue Empfehlung die Option **Eine bestimmte auszuführende Aktion oder zu überprüfende Informationen aus**.
   Ein neues Empfehlungsformular wird angezeigt, wobei die Felder **Regel**, **Kontext**und **Aktionstyp** automatisch ausgefüllt werden.
6. Geben Sie im Feld **Name** den Wert Schwerwiegenden Fall mit aktuellem Fall verknüpfenein.
7. Wählen Sie im Feld **Aktion** eine Aktion aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie im Feld **Aktion** das Suchsymbol.
Im Popup-Fenster wird das Feld **Tabellenname** automatisch mit der Tabelle ausgefüllt, die die verfügbaren Aktionen für den ausgewählten Aktionstyp speichert.

b. Wählen Sie im Feld **Dokument** die Option Link zu ähnlichen schwerwiegenden Fällen aus.

c. Wählen Sie **OK**.

8. **Wählen Sie im Feld Ressourcengenerator den Ressourcengenerator** für ähnliche schwerwiegende Fälle aus.
9. Speichern Sie den Datensatz, um den Formularabschnitt „Aktionseingaben“ anzuzeigen.
10. Definieren Sie die Aktionseingaben.
    a. Wählen Sie die Pillenauswahl neben dem Feld aus.
    b. Wählen Sie im Feld **Zuweisungsgruppe** die Option aus **Ressourcengenerator** > **Zuweisungsgruppe: Gruppe**.
11. Füllen Sie die Felder in der zugehörigen Liste **„Aktionseingaben“** aus.

Eingabe	Aktion
Aktueller Fall	**a.** Wählen Sie die Pillenauswahl neben dem Feld aus. **b.** Wählen Sie **Kontext aus: Fall**.
Schwerwiegender Fall	**a.** Wählen Sie die Pillenauswahl neben dem Feld aus. **b.** Auswahlvorgang **Ressourcengenerator** > **Datensatz mit höchster Konfidenz: Fall**.

12. Wählen Sie **Aktualisieren**.

[End]

Empfohlene Aktionen-Anwendung installieren

Mit der Administratorrolle können Sie die Anwendung Empfohlene Aktionen (sn_cs_nb_action) installieren.

Vorbereitungen

- Vergewissern Sie sich, dass die Anwendung und alle zugehörigen ServiceNow Store-Anwendungen über gültige Berechtigungen für ServiceNow verfügen. Weitere Informationen finden Sie unter Berechtigungen für ein Produkt oder eine Anwendung von ServiceNow anfordern .
- Überprüfen Sie die Anwendungsliste Empfohlene Aktionen in ServiceNow Store auf Informationen zu Abhängigkeiten, Lizenzierungs- oder Abonnementanforderungen sowie zur Releasekompatibilität.

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die folgenden Elemente werden mit Empfohlene Aktionen installiert:

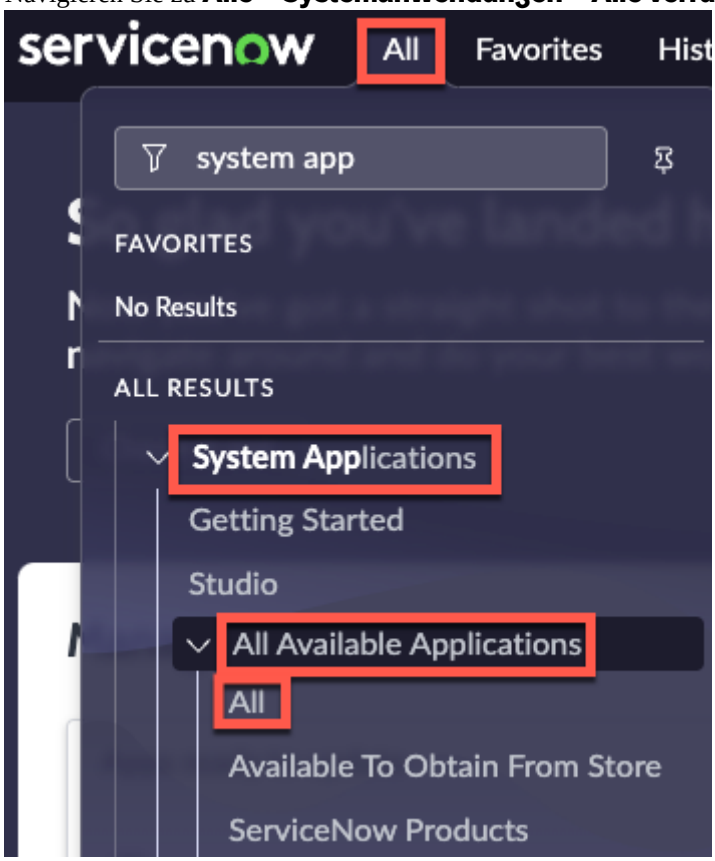
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Store-Anwendungen: Empfohlene Aktionen
- Rollen
- Tabellen

Weitere Informationen finden Sie unter Mit Empfohlene Aktionen installierte Komponenten.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Alle** > **Systemanwendungen** > **Alle verfügbaren Anwendungen** > **Alle**.



2. Suchen Sie mithilfe der Filterkriterien und der Suchleiste nach der Anwendung Empfohlene Aktionen (sn_nb_action).

   Sie können nach der Anwendung anhand ihres Namens oder ihrer ID suchen. Wenn Sie die Anwendung nicht finden können, müssen Sie sie möglicherweise über den ServiceNow Store anfordern.

   In der Liste neben der Schaltfläche **Installieren** werden die für Sie verfügbaren Versionen angezeigt.

3. Wählen Sie eine Version aus der Liste und dann **Installieren** aus.

   Im angezeigten Dialogfeld „Installieren“ werden alle Abhängigkeiten aufgelistet, die zusammen mit der Anwendung installiert werden.

4. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, folgen Sie den Links zum ServiceNow Store, um zusätzliche Berechtigungen für Abhängigkeiten zu erhalten.

5. **Wahlweise:** Wenn Demodaten verfügbar sind und Sie diese installieren möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Demodaten laden**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Demodaten sind Beispieldatensätze, die Anwendungsfunktionen für die gängigen Anwendungsfälle veranschaulichen. Laden Sie die Demodaten, wenn Sie die Anwendung zum ersten Mal auf einer Entwicklungs- oder Testinstanz installieren.

Wichtig:
Wenn Sie die Demodaten nicht während der Installation laden, stehen sie nicht zum späteren Laden zur Verfügung.

6. Wählen Sie **Installieren** aus.

Mit Empfohlene Aktionen installierte Komponenten

Verschiedene Arten von Komponenten werden mit der Anwendung Empfohlene Aktionen installiert, einschließlich Tabellen, Rollen, Anleitungen, Ressourcengeneratoren und geplanten Aufgaben.

Tabellen

Die Anwendung Empfohlene Aktionen fügt die in der folgenden Tabelle beschriebenen Metadatentabellen hinzu.

Mit Empfohlene Aktionen installierte Tabellen

Tabelle	Beschreibung
Kontext [sn_nb_action_rule_context]	Speichert Kontexte für Tabellen wie Fall, Incident und Problem, für die Empfehlungen generiert werden.
Empfehlung [sn_nb_action_recommended_action]	Speichert Empfehlungen, die Informationen zu Aktionstyp, Aktion und Ressourcengenerator enthalten.
Aktionstypdefinition [sn_nb_action_type_definition]	Speichert Aktionstypdefinitionen wie Anleitungen, Guided Decisions-Strukturen und Feldempfehlungen.
Feldempfehlung [sn_nb_action_field_recommendation]	Speichert Feldempfehlungen.
Feldempfehlungsdefinition [sn_nb_action_field_recommendation_definition]	Speichert Feldempfehlungsdefinitionen.
Feldempfehlungseingabe [sn_nb_action_field_recommendation_input]	Speichert Eingaben für Feldempfehlungen.
Ressourcengenerator [sn_nb_action_resource_generator]	Speichert Ressourcengeneratoren.
Ressourcengeneratortyp [sn_nb_action_resource_generator_type]	Speichert Ressourcengeneratortypen wie Flow, Entscheidungstabelle, Skripterstellung, Ähnlichkeit, Ähnlichkeit mit Trend und Klassifizierung.
Ressourcengeneratortyp-Eingabe	Speichert Eingaben für Ressourcengeneratortypen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit Empfohlene Aktionen installierte Tabellen (Fortsetzung)

Tabelle	Beschreibung
[sn_nb_action_generator_type_input]	
Trenddefinition [sn_nb_action_trend_definition]	Speichert Trenddefinitionen.
Regel [sn_nb_action_condition_based_rule]	Speichert Regeln, die eine Bedingung und Rollen für den Kontext enthalten.
Regel der empfohlenen Aktion [sn_nb_action_rule_base]	Speichert Datensätze für empfohlene Aktionsregeln.
Bedingte Regel [sn_nb_action_conditional_rule]	Speichert bedingte Regeln. Diese Tabelle wird nicht mehr unterstützt.
Entscheidungstabellenregel [sn_nb_action_decision_table_rule]	Speichert Entscheidungstabellenregeln. Diese Tabelle wird nicht mehr unterstützt.
Eingabegenerator der empfohlenen Aktion [sn_nb_action_input_generator]	Speichert Eingabegeneratordatensätze. Diese Tabelle wird nicht mehr unterstützt.
Zuordnung der empfohlenen Aktion für das Suchergebnis [sn_nb_action_search_result_ra_mapping]	Speichert die Zuordnung zwischen Suchergebnissen und Aktionseingaben.

Rollen

Die Anwendung Empfohlene Aktionen enthält die in der folgenden Tabelle beschriebenen Rollen.

Mit Empfohlene Aktionen installierte Rollen

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen
Recommended Actions admin (Recommended Actions-Administrator) [sn_nb_action.next_best_action_admin]	Erteilt Administratorzugriff auf die Anwendung Empfohlene Aktionen.	sn_nb_action.next_best_action_author
Recommended Actions author (Recommended Actions-Autor) [sn_nb_action.next_best_action_author]	Kann empfohlene Aktionen erstellen.	• sn_nb_action.resource_generator_author • sn_gd_guidance.guidance_manager • sn_nb_action.next_best_action_user • sn_gd_core.decision_tree_author

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit Empfohlene Aktionen installierte Rollen (Fortsetzung)

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen
Recommended Actions user (Recommended Actions-Benutzer) [sn_nb_action.next_best_action_user]	Kann empfohlene Aktionen verwenden.	sn_gd_core.decision_tree_author
Resource Generator author (Ressourcengenerator-Autor) [sn_nb_action.resource_generator_author]	Gewährt Zugriffsrechte zum Konfigurieren von Ressourcengeneratoren.	• flow_operator • decision_table_reader • platform_ml_read • sn_nb_action.trend_definition_author
Trend Definition author (Trenddefinition-Autor) [sn_nb_action.trend_definition_author]	Gewährt Zugriffsrechte zum Konfigurieren von Trenddefinitionen.	Keine

Anleitungen

Die Anwendung Empfohlene Aktionen enthält die in der folgenden Tabelle beschriebenen Anleitungen.

Mit installierte Anleitungen Empfohlene Aktionen

Leitfaden	Beschreibung
Lösung aus einem gelösten Fall anwenden	Service Desk-Mitarbeiter können eine Lösung aus einem empfohlenen gelösten Fall anwenden, indem sie auf die Schaltfläche **Fall lösen** auf einer Karte klicken, wodurch die Lösungshinweise und ein Lösungscode aus dem gelösten Fall in den Abschnitt „Abschlussinformationen“ des aktuellen Falls kopiert werden. Der Status des aktuellen Falls ändert sich in „Gelöst“.
Workaround mitteilen	Ermöglicht Service Desk-Mitarbeitern, einen Workaround aus einem empfohlenen Problemdatensatz zu kommunizieren, indem sie auf die Schaltfläche **Workaround mitteilen** auf einer Karte klicken, wodurch die Anleitung im Seitenbereich geöffnet wird. Die Anleitung zeigt den Workaround aus dem Problemdatensatz und stellt ein Notizfeld bereit, in dem der Service Desk-Mitarbeiter zusätzliche Notizen hinzufügen kann. Die Problemumgehung und Notizen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit installierte Anleitungen Empfohlene Aktionen (Fortsetzung)

Leitfaden	Beschreibung
	werden in den Arbeitsnotizen hinzugefügt, und der Problemdatensatz wird mit dem aktuellen Fall verknüpft.
Fallaufgabe erstellen	Ermöglicht Service Desk-Mitarbeitern das Erstellen einer Fallaufgabe für den aktuellen Fall, indem sie auf die Schaltfläche **Erstellen** auf einer Karte klicken. Dadurch wird die Anleitung im Seitenbereich geöffnet, in der der Service Desk-Mitarbeiter einen Betreff für eine neue Fallaufgabe eingeben und diese übermitteln kann.
Arbeitsauftrag erstellen	Ermöglicht Service Desk-Mitarbeitern das Erstellen eines Arbeitsauftrags für einen Fall durch Klicken auf die Schaltfläche **Erstellen** auf einer Karte. Erstellt eine Arbeitsauftragsaufgabe und öffnet die Aufgabe auf einer untergeordneten Registerkarte.
Link zu vorhandenem Fehler	Service Desk-Mitarbeiter können einen vorhandenen Fehler mit dem aktuellen Fall verknüpfen, indem sie auf einer Karte auf die Schaltfläche Mit **Fehler** verknüpfen klicken, wodurch der Fehler mit dem Fall verknüpft und die Arbeitsnotizen aktualisiert werden.
Link zu vorhandenem offenen Fall	Ermöglicht Service Desk-Mitarbeitern, den aktuellen Fall mit einem vorhandenen offenen Fall zu verknüpfen, indem sie auf einer Karte auf die Schaltfläche Mit **diesem Fall** verknüpfen klicken, wodurch der offene Fall als übergeordnetes Element des aktuellen Falls festgelegt wird.
Angebotsempfehlung	Ermöglicht Service Desk-Mitarbeitern, das Upgrade eines Produkts auf das angegebene Produktmodell zu empfehlen.
Lösung vorschlagen	Ermöglicht Service Desk-Mitarbeitern, Lösungsnotizen und einen **Lösungscode für einen Fall einzugeben, indem sie auf die Schaltfläche Lösung vorschlagen** auf einer Karte klicken.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit installierte Anleitungen Empfohlene Aktionen (Fortsetzung)

Leitfaden	Beschreibung
Nachricht an Kunden lesen	Ermöglicht es einem Service Desk-Mitarbeiter, anzuzeigen, dass einem Kunden während eines Anrufs eine Nachricht vorgelesen wurde, indem er auf einer Karte auf die Schaltfläche **Als gelesen** markieren klickt und die Nachricht den Arbeitsnotizen hinzufügt.
Fall neu zuweisen	Ermöglicht Service Desk-Mitarbeitern, den aktuellen Fall einer empfohlenen Zuweisungsgruppe neu zuzuweisen, indem sie auf die Schaltfläche „Erneut zuweisen“ auf einer Karte klicken. **Dadurch** wird die Anleitung in einem Seitenbereich geöffnet, in dem der Service Desk-Mitarbeiter Notizen eingeben kann. Der aktuelle Fall wird einer anderen Zuweisungsgruppe zugewiesen, und die Arbeitsnotizen werden aktualisiert.
Artikel lesen und anhängen	Ermöglicht Service Desk-Mitarbeitern, einen empfohlenen Wissensartikel im kontextbezogenen Seitenbereich zu überprüfen, indem sie auf einer Karte auf die Schaltfläche **Artikel überprüfen und anhängen** klicken, wodurch der Artikel im Seitenbereich geöffnet wird. Im Seitenbereich können Service Desk-Mitarbeiter: • Lesen Sie den Artikel. • Den Artikel an den Fall anfügen. • Den Artikel als hilfreich markieren. • Öffnen Sie den Artikel auf einer Unterregisterkarte.

Ressourcengeneratoren

Die Anwendung Empfohlene Aktionen enthält die in der folgenden Tabelle beschriebenen Ressourcengeneratoren.

Mit installierte Ressourcengeneratoren Empfohlene Aktionen

Ressourcengenerator	Beschreibung
Suchen Sie den am häufigsten gelesenen KB-Artikel für ein Produkt	Sucht nach dem am häufigsten gelesenen KB-Artikel für das ausgewählte Produkt. Sie können diesen KB-Artikel verwenden, um ihn als empfohlene Aktion an einen Fall anzuhängen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit installierte Ressourcengeneratoren Empfohlene Aktionen (Fortsetzung)

Ressourcengenerator	Beschreibung
Finden Sie übereinstimmende PRBs mit Workaround	Sucht nach einem übereinstimmenden Problemdatensatz, für den eine Problemumgehung vorliegt. Sie können vorschlagen, die Problemumgehung aus diesem Fall als empfohlene Aktion zu teilen.
Finden Sie übereinstimmende PRBs ohne Workaround	Sucht nach einem übereinstimmenden Problemdatensatz ohne Workaround. Sie können als empfohlene Aktion eine Verknüpfung mit diesem Problemdatensatz vorschlagen.

Geplante Aufgaben

Mit Empfohlene Aktionen installierte geplante Aufgaben

Regelmäßige Aufgabe	Beschreibung
sn_nb_action_detail	Diese geplante Aufgabe verhindert mithilfe der Tabellenbereinigung, dass die Empfehlungstabelle exponentiell anwächst. Die Aufgabe zur Tabellenbereinigung wird jede Stunde ausgeführt, um ältere, abgelaufene oder unerwünschte Datensätze aus Tabellen zu löschen.

Die Anwendung Empfohlene Aktionen wird konfiguriert

Konfigurieren Sie als Administrator die Anwendung Empfohlene Aktionen so, dass Ihren Agents basierend auf einem Datensatzkontext relevante Aktionen angezeigt werden.

Empfohlene Aktionen

Sie können empfohlene Aktionen konfigurieren, indem Sie die folgenden Schritte ausführen.

Schritte zum Konfigurieren von empfohlenen Aktionen

Schritt	Beschreibung
Kontext erstellen	Ein Kontext ermöglicht es Service Desk-Mitarbeitern, Empfehlungen für Datensätze aus einer bestimmten Tabelle anzuzeigen, z. B. der Falltabelle.
Regel für einen Kontext erstellen	Eine Regel besteht aus einer Reihe von Bedingungen. Sie gilt für einen Kontext und bestimmt, wann eine empfohlene Aktion angezeigt wird. Wenn Sie eine Regel erstellen: • Wählen Sie Bedingungen, die für die Kontexttabelle gelten. • Wählen Sie die Rollen aus, die Zugriff auf die empfohlenen Aktionen haben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Schritte zum Konfigurieren von empfohlenen Aktionen (Fortsetzung)

Schritt	Beschreibung
	Hinweis: Neue Regeln können nur innerhalb eines Kontexts erstellt werden.
Empfehlung für einen Regel erstellen	Eine Empfehlung ist eine Möglichkeit, einem Service Desk-Mitarbeiter eine Aktion vorzuschlagen. Erstellen Sie eine Empfehlung, indem Sie einen der im Bildschirm „Neue Empfehlung“ verfügbaren Empfehlungstypen auswählen: • Anleitung • Geleitete Entscheidungsstruktur • Feldempfehlung **Hinweis:** Neue Empfehlungen können nur innerhalb von Regeln erstellt werden.

Aktionstypen

Mit der Anwendung Empfohlene Aktionen können Sie die folgenden Arten von Aktionen erstellen, die Service Desk-Mitarbeiter ausführen sollen.

Aktionstypen in der Anwendung „Empfohlene Aktionen“.

Aktionstyp	Beschreibung
Leitfaden	Eine Aktion, die ein Service Desk-Mitarbeiter ausführen kann, oder Informationen, die er teilen kann Beispielsweise kann eine Anleitung einem Service Desk-Mitarbeiter empfehlen, einen Wissensartikel an einen Fall anzuhängen oder einen Arbeitsauftrag zu erstellen.
Geführte Entscheidungsstruktur	Ein geleiteter Flow, dem Sie folgen können. Eine Entscheidungsstruktur ist ein mehrstufiger Prozess, der eine Reihe von Fragen und Antworten enthält und in einer Anleitung mündet.
Feldempfehlung	Ein empfohlener Wert zur Verwendung für ein Feld. Beispielsweise kann diese Art von Aktion die Zuweisungsgruppe basierend auf dem Text in der Kurzbeschreibung des Falls empfehlen.

Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen von Anleitungen und Feldempfehlungen in Empfohlene Aktionen.

Ressourcengeneratoren

Konfigurieren Sie Ressourcengeneratoren, um Informationen bereitzustellen, die Sie als Eingaben für Aktionen wie Anleitungen und Feldempfehlungen verwenden können. Für die Konfiguration von Entscheidungsstrukturen sind keine Ressourcengeneratoren erforderlich. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Ressourcengenerator in Empfohlene Aktionen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Arbitrationsparameter

Konfigurieren Sie Arbitrationsparameter, um die Häufigkeit von Problemen oder die Prioritätsreihenfolge der empfohlenen Aktionen zu bestimmen, damit Service Desk-Mitarbeiter die Anleitung erhalten, die sie zur Lösung von Kundenproblemen benötigen. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie die Arbitrationsparameter in Empfohlene Aktionen.

Erstellen Sie einen Kontext in Empfohlene Aktionen

Erstellen Sie einen Kontext für eine einzelne Tabelle, z. B. die Falltabelle. Kontexte speichern Informationen, einschließlich der empfohlenen Aktionen, die Service Desk-Mitarbeiter verwenden können, und der Regeln, die bestimmen, wann diese Aktionen verfügbar sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_nb_action.next_best_action_author, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Ein Kontext ermöglicht es Service Desk-Mitarbeitern, Empfehlungen für einen bestimmten Datensatztyp anzuzeigen, wenn bestimmte Regeln erfüllt sind. Diese Empfehlungen können Service Desk-Mitarbeitern helfen, indem sie basierend auf dem Datensatzkontext Aktionen vorschlagen.

Hinweis:
Sie können einen aktiven Kontextdatensatz pro Tabelle haben.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Empfohlene Aktionen** > **Kontexte**.
2. Wählen Sie **Neu** in der Liste Kontexte.
3. Geben Sie einen Namen und eine Beschreibung für den Kontext ein.
4. Wählen Sie im Feld **Tabelle** die Tabelle aus, für die dieser Kontext gilt.
5. **Wahlweise:** Stellen Sie das Feld **Aktiv** auf „true“ ein.
   Sie können einen aktiven Kontextdatensatz pro Tabelle haben.
6. **Wahlweise:** **Wählen** Sie im Feld Suchanwendungskonfiguration eine Suchanwendungskonfiguration aus, die die KI-Suche als Suchmaschine und die für die Suche zu verwendenden Einstellungen angibt.
   Sie können die Einstellungen für die Anzeige und Verfeinerung der Suchergebnisse in der Konfiguration der Suchanwendung konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter Search application configurations.

   Die Suchanwendungskonfiguration für **[CSM AIS] Configurable Workspace Search Config** wird mit der Store-Anwendung CSM Configurable Workspace bereitgestellt. Um auf diese Konfiguration zuzugreifen, navigieren Sie zu **KI-Suche** > **Experience durchsuchen** > **Anwendungen durchsuchen**.
7. **Wahlweise:** Wählen Sie im Feld **Gruppierungsstrategie** eine Strategie für die Gruppierung von Empfehlungen aus.

   (Optional) Sie können beispielsweise eine Gruppierungsstrategie definieren, um Empfehlungen mit ähnlichen Kriterien zu gruppieren.

   Hinweis:
   Unter Umständen müssen Sie das Kontextformular konfigurieren, damit das Feld **Gruppierungsstrategie** angezeigt wird. Dieses Feld ist für ITSM Personaloptimierungs-Benutzer standardmäßig verfügbar.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

8. **Wahlweise:** Aktualisieren Sie den Wert im Feld **Aktualisierungsintervall**.
   Dieser Wert bestimmt, wie oft Empfehlungen für den Kontext aktualisiert werden. Der Standardwert für dieses Feld ist 12 Stunden, der Mindestwert 10 Minuten.

   Hinweis:
   Unter Umständen müssen Sie das Formular Kontext konfigurieren, damit das Feld **Aktualisierungsintervall** angezeigt wird.

9. Wählen Sie **Speichern**.
   Nach dem Speichern des Kontextdatensatzes zeigt das System die zugehörigen Listen „Regeln“ und „Empfehlungen“ an.
   - Mit der zugehörigen Liste „Regeln“ können Sie Regeln für diesen Kontext anzeigen oder erstellen.
   - Verwenden Sie die zugehörige Liste Empfehlungen, um die Empfehlungen im Zusammenhang mit den Kontextregeln anzuzeigen. Sie können eine Empfehlung nur innerhalb der Regel erstellen.
   - Verwenden Sie die zugehörige Liste „Suchergebniszuordnung“, um Zuordnungen zwischen Ausgaben der KI-Suche und Eingaben für Anleitungen anzuzeigen oder zu erstellen.

Erstellen Sie eine Regel in Empfohlene Aktionen

Erstellen Sie eine Regel für einen Kontext, der bestimmt, wann Service Desk-Mitarbeitern empfohlene Aktionen zur Verfügung gestellt werden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_nb_action.next_best_action_author, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Neue Regeln können nur aus Kontextdatensätzen erstellt werden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Empfohlene Aktionen** > **Kontexte**.
2. Wählen Sie einen Kontext aus.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste „Regeln“ auf **Neu**.
4. Geben Sie einen Namen und eine Beschreibung für die Regel ein.
5. Wählen Sie im Feld **Rollen** die Anwenderrollen aus, die Empfehlungen für diese Regel anzeigen können.
6. Klicken Sie im Popup-Fenster „Rollen“ auf **Fertig**.
7. Verwenden Sie im Feld **Bedingung** den Bedingungsgenerator, um eine oder mehrere Bedingungen hinzuzufügen, die für die Datensätze für diesen Kontext gelten.
   Service Desk-Mitarbeiter können Empfehlungen für die Datensätze in der Kontexttabelle anzeigen, die diese Kriterien erfüllen.
8. Fügen Sie im Feld Felder, die sich **auf diese Regel** auswirken Felder aus der Kontexttabelle hinzu, die auf Änderungen überwacht werden müssen.
   Änderungen an diesen Feldern generieren empfohlene Aktionen vom Typ „Feldempfehlung“ für nicht gespeicherte Datensätze.
9. Füllen Sie die verbleibenden Felder des Formulars nach Bedarf aus.
   Weitere Informationen zu diesen Feldern finden Sie unter Regelformular.
10. Klicken Sie auf **Absenden**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie eine Empfehlung in Empfohlene Aktionen

Erstellen Sie eine Empfehlung mit dem Aktionstyp Anleitung, Feldempfehlung oder Struktur geführter Entscheidungen, um Service Desk-Mitarbeitern hilfreiche Aktionen vorzuschlagen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_nb_action.next_best_action_author, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Wenn Sie eine Empfehlung erstellen, wählen Sie einen Aktionstyp und eine Aktion aus. Die nächsten Schritte hängen vom ausgewählten Aktionstyp ab. Beispielsweise erfordern Anleitungen und Feldempfehlungen Aktionseingaben als nächsten Schritt, geleitete Entscheidungsstrukturen hingegen nicht.

Für den Ressourcengenerator für die KI-Suche können Sie Anleitungen nur als Aktionstypen in der zugehörigen Liste „Suchergebniszuordnung“ auswählen. Sie müssen die Felder aus der Suchquellentabelle den Anleitungsaktionseingaben für die KI-Suche oder Felder aus der Genius-Ergebniskonfiguration den Anleitungsaktionseingaben für Genius-Ergebnisse zuordnen.

Anschließend definieren Sie die Aktionseingaben, also die Parameter, mit denen Service Desk-Mitarbeiter eine Aktion abschließen können. Sie können statische Werte als Eingaben auswählen oder einen Ressourcengenerator verwenden, um Werte bereitzustellen.

Hinweis:
Neue Empfehlungen können nur innerhalb der Regeln erstellt werden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Empfohlene Aktionen** > **Kontexte**.
2. Wählen Sie einen Kontext aus.
3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Regeln“ eine Regel aus.
4. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Empfehlungen die Option **Neu**aus.
5. Wählen Sie im Bildschirm „Neue Empfehlung“ den Typ der Empfehlung aus, die erstellt werden soll.
   - Eine bestimmte durchzuführende Aktion oder zu überprüfende Informationen (Leitfaden)
   - Ein zu befolgender geleiteter Flow (geleitete Entscheidungsstruktur)
   - Ein zu verwendender Feldwert (Feldwertempfehlung)

   Ein neues Empfehlungsformular wird angezeigt, wobei die Felder **Regel**, **Kontext**und **Aktionstyp** automatisch ausgefüllt werden.
6. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für die Empfehlung ein.
7. Wählen Sie im Feld **Aktion** eine Aktion aus.
   Welche Aktionen verfügbar sind, wird durch die Auswahl im Feld **Aktionstyp** bestimmt.

   a. Wählen Sie im Feld **Aktion** das Suchsymbol.
   Im Popup-Fenster wird das Feld **Tabellenname** automatisch mit der Tabelle ausgefüllt, die die verfügbaren Aktionen für den ausgewählten Aktionstyp speichert.

   b. Wählen Sie im Feld **Dokument** die gewünschte Aktion aus, indem Sie auf das Suchsymbol klicken.
   Sie können auch Aktionen vom Typ „Anleitung“, „Feldempfehlung“ oder „Geführte Entscheidungsstruktur“ erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen von Anleitungen und Feldempfehlungen in Empfohlene Aktionen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

c. Wählen Sie **OK**.

d. Speichern Sie den Datensatz, um den Formularabschnitt „Aktionseingaben“ anzuzeigen.
Nachdem Sie den Aktionstyp und die Aktion ausgewählt haben, werden beim Speichern des Datensatzes die erforderlichen Aktionseingaben angezeigt.

8. **Wahlweise:** **Wählen** Sie im Feld Ressourcengenerator einen Ressourcengenerator aus, oder erstellen Sie einen, und speichern Sie dann den Datensatz.

   (Optional) Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie einen Ressourcengenerator in Empfohlene Aktionen. Anleitungen und Feldwertempfehlungen können mithilfe von Ressourcengeneratoren nach relevanten Ressourcen für die Aktionseingaben suchen.

   Die Felder **Aktionstyp**, **Aktion**und **Empfehlungshinweis** sind für den Ressourcengenerator für die KI-Suche nicht verfügbar. Sie können den Aktionstyp als Anleitung und als Aktion auswählen, wenn Sie die Suchergebniszuordnung für die KI-Suche konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter Ordnen Sie KI-Suchergebnisse Anleitungseingaben in zu Empfohlene Aktionen.

9. Für Anleitungen und Guided Decisions-Strukturen: Geben Sie im Feld **Empfehlungshinweis** einen Hinweistext ein.
   Der Hinweis erklärt Service Desk-Mitarbeitern, warum eine Empfehlung vorgeschlagen wird.

10. **Wahlweise:** Wählen Sie eine Gruppe im Feld **Gruppe** aus, um relevante Empfehlungen zusammen anzuzeigen.

    Hinweis:
    Unter Umständen müssen Sie das Empfehlungsformular konfigurieren, damit das Feld **Gruppe** angezeigt wird. Dieses Feld ist für ITSM Personaloptimierungs-Benutzer standardmäßig verfügbar.

11. Definieren Sie die Aktionseingaben.
    Aktionstypen und Aktionen benötigen Eingaben. Mit diesen Parametern können Service Desk-Mitarbeiter eine Aktion ausführen. Sie können statische Werte für Aktionseingaben auswählen oder mithilfe eines Ressourcengenerators Werte bereitstellen.

Option	Bezeichnung
Statischen Wert verwenden	Geben Sie den Wert in das Feld im Eingabefeld ein, oder verwenden Sie das Suchsymbol, um einen Wert aus der Liste auszuwählen.
Pillenauswahl verwenden	**a.** Wählen Sie die Pillenauswahl neben dem Feld aus. ▪ Der Kontext ist in der Pillenauswahl verfügbar. ▪ Wenn Sie einen **Ressourcengenerator** ausgewählt haben, sind die Ausgaben des Generators in der Pillenauswahl verfügbar. **b.** Wählen Sie die Ausgaben aus der Pillen–auswahl aus.

12. Wählen Sie **Aktualisieren**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen von Anleitungen und Feldempfehlungen in Empfohlene Aktionen

Erstellen Sie Anleitungen und Feldempfehlungen, anhand derer Sie empfohlene Aktionen konfigurieren können.

Anleitungen konfigurieren

Wenn Sie eine Anleitung erstellen, konfigurieren Sie mehrere unterschiedliche Aspekte dieser Anleitung:

Schritte zur Konfiguration der Anleitung

Funktion	Beschreibung
Konfigurieren Sie Ein- und Ausgaben für eine Anleitung.	• Eingaben: die Variablen oder Informationen, die das System benötigt, um die Anleitung auszuführen. • Ausgaben: die Ergebnisse der Anleitung.
Konfigurieren Sie eine Vorschau-Experience für eine Anleitung.	Eine Vorschau auf der Karte, die dem Service Desk-Mitarbeiter angezeigt wird, kann Folgendes enthalten: • Ein Hinweis, der dem Service Desk-Mitarbeiter kurz erklärt, worum es in der Anleitung geht • Eine Vorschaunachricht, in der die Anleitung detaillierter beschrieben wird • Aktion, die der Service Desk-Mitarbeiter ausführen kann
Konfigurieren Sie eine Detail-Experience für eine Anleitung.	Eine detaillierte Nachricht, die für Anleitungen angezeigt wird, die im kontextbezogenen Seitenbereich oder auf einer Unterregisterkarte geöffnet werden.
Konfigurieren Sie eine primäre Handlungsaufforderung für eine Anleitung.	Eine Anleitung kann mehrere Aktionen haben, von denen eine als primäre Aktion und optional sekundäre Aktionen identifiziert werden kann.
Konfigurieren Sie das Verhalten einer Anleitung.	Bestimmt, wie das System eine primäre Aktion ausführt, nachdem der Service Desk-Mitarbeiter auf die Aktionsschaltfläche auf der Karte geklickt hat. • **Einzelklick**: Initiiert die Aktion, schließt sie ab und verschiebt die Karte auf die Registerkarte „Verlauf“ im Bereich „Empfohlene Aktionen“. Dieses Verhalten ist nützlich für einfache Aktionen wie die Eskalation eines Falls. • **Im kontextbezogenen Seitenbereich öffnen**: Erweitert die Aktion und zeigt Informationen zu dieser Aktion im Bereich „Empfohlene Aktionen“ an. Dieses

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Schritte zur Konfiguration der Anleitung (Fortsetzung)

Funktion	Beschreibung
	Verhalten ist nützlich für Aktionen wie das Überprüfen des Inhalts in einem Artikel, bevor er an einen Fall angehängt wird. • **In einer Unterregisterkarte öffnen**: Öffnet die Aktion auf einer Unterregisterkarte unter der Fallregisterkarte. Dieses Verhalten ist nützlich für Anleitungen, bei denen der Service Desk-Mitarbeiter zusätzliche Informationen auswählen und übermitteln muss, z. B. das Ausfüllen der Felder in einem Formular.
Passen Sie die Vorschau-Experience und die Detail-Experience einer Anleitung an	Optionen zum Anpassen der folgenden Elemente in UI Builder: • **Experience-Vorschau**: Die Vorschau der Empfehlungskarte enthält einen Hinweis, ein Symbol, eine Nachricht und eine Aktionsschaltfläche. Im kontextbezogenen Seitenbereich wird die Vorschau der Karte angezeigt. • **Detail-Experience**: Die Detail-Experience der Anleitung enthält die Drilldown-Aktionen. Sie wird im kontextbezogenen Seitenbereich oder auf einer Unterregisterkarte geöffnet.

Feldempfehlungen konfigurieren

Die Feldempfehlung schlägt einen Wert für ein Feld im Datensatzformular vor. Das Erstellen einer Feldempfehlung umfasst zwei Hauptschritte:

- Auswahl der Eingaben für die Empfehlung.
- Erstellen der Anweisungen zur Verwendung dieser Eingaben.

Erstellen Sie eine Feldempfehlung in Empfohlene Aktionen

Erstellen Sie eine Feldempfehlung, die Sie beim Konfigurieren einer empfohlenen Aktion auswählen können. Feldempfehlungen füllen einen Wert automatisch aus oder schlagen einen Wert für ein Feld vor. Beispielsweise kann diese Art von Aktion die Zuweisungsgruppe basierend auf dem Text in der Kurzbeschreibung des Falls empfehlen.

Vorbereitungen
Verwenden Sie die CSM-Standarddatensatzseite oder die CSM-Interaktionsdatensatzseite, um Feldempfehlungen im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich anzuzeigen. Informationen zum Festlegen der CSM-Standarddatensatzseite oder der CSM-Interaktionsdatensatzseite als Standardseite finden Sie unter Legen Sie die Reihenfolge der Datensatzseiten fest.

Erforderliche Rolle: sn_nb_action.next_best_action_author, admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Das Erstellen einer Feldempfehlung umfasst zwei Hauptschritte:

- Eingaben für die Feldempfehlung werden erstellt.
- Erstellen von Anweisungen zum Empfehlen von Werten durch Konfigurieren einer Definition für jedes Feld.

Je nach Konfiguration werden die empfohlenen Feldwerte automatisch ausgefüllt oder als Meldungen unter den Feldern für die neuen Datensätze angezeigt. Die empfohlenen Feldwerte werden nur unter den Feldern für die vorhandenen Datensätze als Nachrichten angezeigt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Empfohlene Aktionen** > **Aktionstypen** > **Feldempfehlungen**.
2. Klicken Sie in der Liste „Feldempfehlungen“ auf **Neu**.
3. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für die Feldempfehlung ein.
4. Wählen Sie im Feld **Tabelle** eine Tabelle aus.
   Diese Tabelle enthält das Feld, für das Sie einen empfohlenen Wert konfigurieren.
5. Speichern Sie den Datensatz, um die zugehörigen Listen anzuzeigen.
6. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Feldempfehlung – Eingaben“ **Neu**, um eine Eingabe zu erstellen.
   a. Wählen Sie im Feld **Typ** den Feldtyp für die Eingabe aus.
   b. **Geben Sie** im Feld Bezeichnung eine Bezeichnung für die Eingabe ein.
   c. **Geben Sie** im Feld Spaltenname einen Spaltennamen ein.
   Dieser Name sollte Kleinbuchstaben und Unterstriche enthalten. Zum Beispiel `vertrauen_punktzahl`.
   d. Konfigurieren Sie die Einstellungen für die Eingabe in den zugehörigen Listen.
   Diese Einstellungen und zugehörigen Listen werden durch die Auswahl im Feld **Typ** bestimmt. Wenn Sie beispielsweise Referenz als Eingabetyp auswählen, müssen Sie Folgendes konfigurieren:
      - Die Tabelle und alle Bedingungen für das Referenzfeld.
      - Der Typ der zu verwendenden Liste.
      - Einen Standardwert.
   e. Klicken Sie auf **Absenden**.
7. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Definitionen der Feldempfehlung **Neu**, um eine Definition zu erstellen.
   a. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für die Definition ein.
   b. Wählen Sie das zu empfehlende **Feld** aus, und speichern Sie den Datensatz, um zusätzliche Details anzuzeigen.
   c. Fügen Sie im Feld **Empfehlungsnachricht die Nachricht** hinzu, die unter dem Feld im Formular empfohlen wird.
   Sie können den empfohlenen Wert mithilfe der Pillenauswahl als Teil der Nachricht einfügen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Wenn der Ressourcengenerator einen leeren Feldwert zurückgibt, wird die Empfehlungsnachricht nicht angezeigt.

d. Verwenden Sie im Feld **Empfohlener Wert** die Pillenauswahl, um einen Wert auszuwählen.

e. Wählen Sie in der Liste **Empfehlungsmethode** eine der Optionen aus, die den Wert automatisch ausfüllt oder den Wert als Nachricht empfiehlt.

Listenfelder und Beschreibungen für Empfehlungsmethode

Feld	Beschreibung
Nur empfehlen	Zeigt eine Empfehlungsnachricht für das Feld an.
Automatisch gemäß Konfidenzschwellenwert ausfüllen	▪ **Konfidenz**: Feld, das die Konfidenzpunktzahl bereitstellt. Geben Sie einen statischen Wert ein, oder verwenden Sie die Pillenauswahl, um eine Eingabe auszuwählen, die Sie in der zugehörigen Liste Feldempfehlungseingaben konfiguriert haben. ▪ **Konfidenzschwelle für direkte Zuweisung**: Konfidenzschwelle für die Empfehlung. Wenn die Vertrauensbewertung höher als der Schwellenwert ist, wird der empfohlene Wert automatisch ausgefüllt. Andernfalls wird eine Meldung angezeigt.
Automatisch gemäß den Einstellungen des Ressourcengenerators ausfüllen	**Empfehlungseinstellung**: Feld mit dem Wert „wahr“ oder „falsch“ für die Einstellung. Wenn dieser Wert „true“ ist, wird der empfohlene Wert für das Feld automatisch ausgefüllt. Andernfalls wird eine Meldung angezeigt. Geben Sie einen statischen Wert ein, oder verwenden Sie die Pillenauswahl, um eine Eingabe auszuwählen, die Sie in der zugehörigen Liste Feldempfehlungseingaben konfiguriert haben.

f. Klicken Sie auf **Absenden**.

Erstellen Sie eine Anleitung in Empfohlene Aktionen

Erstellen Sie eine Anleitung, die Sie beim Erstellen einer Empfehlung in Empfohlene Aktionenauswählen können.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_nb_action.next_best_action_author, admin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Empfohlene Aktionen** > **Aktionstypen** > **Anleitungen**.
2. Erstellen Sie einen Leitfaden.
   a. Wählen Sie **Neu** in der Liste Anleitungen.
   b. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für die Anleitung ein.
   c. Geben Sie im Feld **Beschreibung** eine kurze Beschreibung der Anleitung ein.
   d. **Wahlweise:** Stellen Sie die Anleitung mehreren Service Desk-Mitarbeitern zur Verfügung, die an dem Fall arbeiten, indem Sie das Kontrollkästchen **Aktion für mehrere Benutzer verfügbar** aktivieren. Wenn diese Option nicht ausgewählt ist, kann nur ein Service Desk-Mitarbeiter an jeder Anleitung arbeiten. Wenn der erste Service Desk-Mitarbeiter an der Anleitung arbeitet und der Status „In Bearbeitung“, „Abgeschlossen“ oder „Fehler“ ist, können die anderen Service Desk-Mitarbeiter diese Anleitung nicht sehen.
   e. **Wahlweise:** Wählen **Sie Zulassen, dass Anwender die Anleitung erneut ausführen aus, damit Service Desk-** Mitarbeiter zum vorherigen Knoten zurückkehren oder die vorherigen Knoten in der Laufzeit-Experience einer Entscheidungsstruktur bearbeiten können.
   Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn das Experience-Plugin Geführte Entscheidungen (sn_ga_exp) installiert ist.
3. Erstellen Sie eine oder mehrere Eingaben für die Anleitung.
   Eingaben sind die Variablen oder Informationen, die das System benötigt, um die Anleitung auszuführen. Sie können Eingaben an mehreren Stellen verwenden, z. B. in der Vorschau der Anleitung und in den Aktionen der Anleitung.
   a. Wählen Sie auf der Registerkarte Anleitungseingabe die Option **Neu**aus.
   b. **Geben Sie** im Feld Bezeichnung einen Namen für die Eingabe ein.
   c. Wählen Sie im Feld **Typ** den Feldtyp der Eingabe aus.
   Je nach ausgewähltem Feldtyp müssen Sie möglicherweise zusätzliche Einstellungen konfigurieren. Wenn Sie beispielsweise als Feldtyp „Referenz“ auswählen, müssen Sie eine Referenztabelle auswählen.
   d. Wenn die Anleitungseingabe eine Aktion des Service Desk-Mitarbeiters erfordert, z. B. Hinzufügen von Informationen zu einem Feld, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Ist Formularfeld**.
   e. **Wahlweise:** Geben Sie einen **Standardwert**ein.
   f. Wählen Sie **Absenden**.
4. **Wahlweise:** Erstellen Sie eine oder mehrere Ausgaben für die Anleitung.
   Ausgaben sind das gewünschte Ergebnis der Anleitungsaktion. Wenn beispielsweise eine Anleitungsaktion eine Fallaufgabe erstellt, kann als Ausgabe dieser Aktion einen Verweis auf die erstellte Fallaufgabe zurückgegeben werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie auf der Registerkarte Anleitungsausgabe die Option **Neu**aus.

b. Geben Sie im Feld Bezeichnung einen Namen für die Ausgabe ein.

c. Wählen Sie im Feld **Typ** den Feldtyp für die Ausgabe aus.
Je nach ausgewähltem Feldtyp müssen Sie möglicherweise zusätzliche Einstellungen konfigurieren. Wenn Sie beispielsweise als Feldtyp „Referenz“ auswählen, müssen Sie eine Referenztabelle auswählen.

d. Wahlweise: Geben Sie einen **Standardwert**ein.

e. Wählen Sie **Absenden**.

5. Konfigurieren Sie die Detail-Experience für die Anleitung auf der Registerkarte „Detail Experience“ (Detail-Experience).
Die Detail-Experience ist eine Nachricht, die für Anleitungen angezeigt wird, die im kontextbezogenen Seitenbereich oder auf einer Unterregisterkarte geöffnet werden.
   a. Fügen Sie im Feld **Titel** einen Titel für die Anleitung in der Detailansicht hinzu.
   b. Geben Sie im Feld **Anleitungsnachricht** eine Nachricht für die Detailansicht an.
6. Wählen Sie **Absenden**.

Konfigurieren Sie Anleitungsaktionen in Empfohlene Aktionen

Konfigurieren Sie die Aktionen, die ein Service Desk-Mitarbeiter für eine Empfohlene Aktionen -Anleitung ausführen kann.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_nb_action.next_best_action_author, admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Empfohlene Aktionen** > **Aktionstypen** > **Anleitungen**.
2. Wählen Sie eine Anleitung aus der Liste „Anleitungen“ aus.
3. Klicken Sie im Formularabschnitt Anleitungsaktionen auf **Neu**.
4. Füllen Sie die Felder im Formular „Anleitungsaktion“ aus.

Feldnamen im Formular „Anleitungsaktion“.

Feld	Beschreibung
Anleitung	Anleitung, der diese Aktion zugeordnet ist. Dieses Feld ist schreibgeschützt.
Aktionsbezeichnung	Name für diese Anleitungsaktion.
Call to Action Label (Beschriftung Handlungsaufforderung)	Beschriftung für die Aktionsschaltfläche, die auf der Empfehlungskarte im kontextbezogenen Seitenbereich angezeigt wird. Beispiel: **Artikel überprüfen und anhängen** oder **Lösung vorschlagen**.
Action Behavior (Aktionsverhalten)	Ausgewähltes Verhalten für die Anleitungsaktion:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	○ **Einzelklick**: Die Aktion wird mit einem Klick initiiert und abgeschlossen, und die Karte wird zur Registerkarte **Verlauf** im Seitenbereich verschoben. Nützlich für einfache Aktionen wie die Eskalation eines Falls. ○ **In kontextbezogenem Seitenbereich öffnen**: Die Aktion wird in einer detaillierten Ansicht im Seitenbereich geöffnet. Im Seitenbereich können Service Desk-Mitarbeiter Detailinformationen überprüfen, z. B. den Inhalt eines Knowledge Base-Artikels. ○ **In Unterregisterkarte öffnen**: Die Aktion wird auf einer separaten Registerkarte geöffnet. **Hinweis:** Aktionen, die im kontextbezogenen Seitenbereich oder auf der Unterregisterkarte geöffnet werden, werden nicht in den Status „In Bearbeitung“ versetzt. Die Aktion wechselt nur dann in den Status „In Bearbeitung“ oder „Abgeschlossen“, wenn der Service Desk-Mitarbeiter in der Detailansicht auf die Aktionsschaltfläche klickt.
Primär	Kennzeichnet die Anleitungsaktion als primäre Aktion. Dieses Feld ist standardmäßig aktiviert. Eine primäre Aktion hebt die Aktion hervor, die der Service Desk-Mitarbeiter ausführen sollte, und stellt diese Aktion als Schaltfläche auf der Empfehlungskarte zur Verfügung. **Hinweis:** Eine Anleitung kann nur eine primäre Anleitungsaktion haben. Wenn dieses Feld nicht ausgewählt ist, ist die Anleitungsaktion eine sekundäre Aktion, die über das Menü „Weitere Aktionen“ auf der Empfehlungskarte verfügbar ist.
Anwendung	Anwendung, der diese Anleitungsaktion zugeordnet ist. Dieses Feld ist schreibgeschützt.
Automatisierung einer Leitfadenaktion	Flow, dem diese Anleitungsaktion zugeordnet ist.
Bestellung	Reihenfolge der Aktion.
Completion Message (Abschlussmeldung)	Meldung, die oben auf der Empfehlungskarte angezeigt wird, wenn die Anleitungsaktion abgeschlossen wurde. Zum Beispiel **KB-Artikel wurde freigegeben**.

5. Je nachdem, welcher Flow im Feld **Automatisierung einer Leitfadenaktion** ausgewählt wurde, können Sie Flow-Eingaben und Anleitungsausgaben konfigurieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Konfigurieren Sie Flow-Eingaben auf der Registerkarte **Automatisierungs-Flow-Eingaben**.
- Konfigurieren Sie Ausgaben auf der Registerkarte **Anleitungsausgaben**.

  Diese Felder können statischen Text, dynamischen Inhalt (Feldwerte aus Anleitungseingaben) oder eine Kombination aus statischem Text und dynamischem Inhalt enthalten. Um dynamische Inhalte zu verwenden, wählen Sie das Pillenauswahl-Symbol neben dem Feld und wählen Sie eine Anleitungseingabe aus der Liste aus.

6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Anleitungsvorschau-Experience konfigurieren

Konfigurieren Sie eine Vorschau-Experience, die dem Service Desk-Mitarbeiter relevante Informationen über die Anleitungsaktion übermittelt, bevor eine Empfehlung ausgelöst wird. Diese Informationen werden auf der Karte Empfohlene Aktionen im kontextbezogenen Seitenbereich angezeigt.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_nb_action.next_best_action_author, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Eine Anleitungsvorschau enthält die folgenden Elemente:

- Einen Titel
- Anzuzeigende Felder
- Eine Nachricht aus Text und HTML-Inhalten, einschließlich Bilder, Videos und Links

Sie müssen mindestens eines dieser Elemente konfigurieren, um die Vorschau der Anleitung zu speichern. Diese Aktion verhindert, dass die Anleitung im kontextbezogenen Seitenbereich leer angezeigt wird.

Prozedur

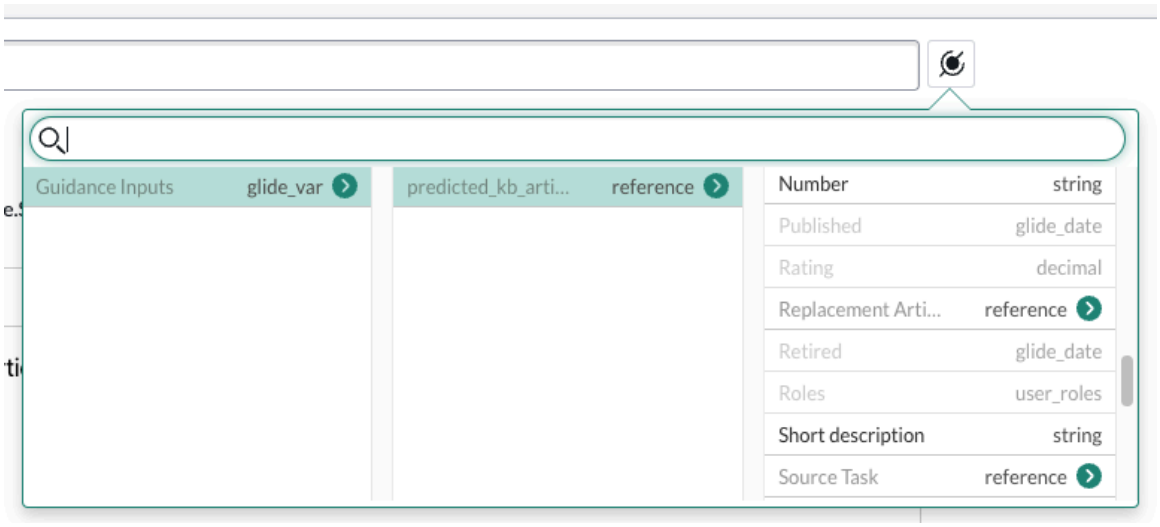
1. Navigieren zu **Alle** > **Empfohlene Aktionen** > **Aktionstypen** > **Anleitungen**.
2. Wählen Sie eine Anleitung aus der Liste **Anleitungen** aus.
3. Wählen Sie die Registerkarte **Experience-Vorschau**.
4. Fügen Sie im Feld **Vorschautitel** einen Titel für die Vorschau der Anleitung hinzu.

   Dies Feld kann statischen Text, dynamische Inhalte (Feldwerte aus Anleitungseingaben) oder eine Kombination aus statischem Text und dynamischen Inhalten enthalten. So wählen Sie dynamischen Inhalt als Feldwert aus:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie das Pillenauswahl-Symbol neben dem Feld **Preview Title** (Vorschautitel) aus.

b. Wählen Sie eine Anleitungseingabe aus der Liste aus. Sie können einen Drilldown auf eine andere Ebene durchführen, um die gewünschte Eingabe zu finden.



5. Wählen Sie Felder aus, die in der Anleitungsvorschau angezeigt werden sollen.

a. Klicken Sie im Feld **Anzuzeigende** Felder auf das Schlosssymbol, um das Feld zu entsperren.

b. Verschieben Sie die Pflichtfelder aus der Spalte **Verfügbar** in die Spalte **Ausgewählt**.
Sie können bis zu vier Felder auswählen.

c. Mit dem Aufwärts- und dem Abwärtspfeil können Sie die Reihenfolge der ausgewählten Felder ändern.

d. Klicken Sie erneut auf das Schlosssymbol, um das Feld zu sperren.

6. Erstellen Sie im Feld **Nachricht** eine Nachricht für die Vorschau der Anleitung.
Sie können die im Rich-Text-Editor verfügbaren Tools verwenden, um die Nachricht zu erstellen und zu formatieren. Dieses Feld kann Text- und HTML-Inhalte wie Bilder, Videos und Links enthalten.

7. Klicken Sie auf **Absenden**.

Passen Sie eine Anleitungsvorschau-Experience im an UI Builder

Passen Sie die Vorschau der Karte „Empfohlene Aktionen“, die im kontextbezogenen Seitenbereich angezeigt wird, mit UI Builderan. Die Vorschau-Experience enthält einen Hinweis, ein Symbol, eine Nachricht und eine Aktionsschaltfläche.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_nb_action.next_best_action_author und ui_builder_admin, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie beginnen mit der Erstellung einer UI-Seitenvariante einer Anleitungsvorschau-Experience. Wenn Sie eine UI-Seitenvariante aus einer Seitenvorlage erstellen, beginnen Sie mit einer Basisstruktur, die Sie anpassen können. Mithilfe der Komponenteneigenschaften können Sie das Aussehen der Vorschau der Empfehlungskarte ändern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Empfohlene Aktionen** > **Aktionstypen** > **Anleitungen**.
2. Wählen Sie eine Anleitung aus der Liste „Anleitungen“ aus.
3. Klicken Sie auf **Vorschau-UI** erstellen, um eine UI-Seitenvariante einer Anleitungsvorschau-Experience zu erstellen.

Diese Seite enthält einen leeren Container mit den in der folgenden Tabelle aufgeführten Eigenschaften. Das Framework für empfohlene Aktionen übergibt das Objekt `customExpProps` als Eigenschaft an die anwenderdefinierte Experience.

Zeigen Sie eine Vorschau der Experience-Eigenschaften an

Eigenschaft	Beschreibung
sysId	ID der Empfehlung.
name	Titel der Vorschau-Experience.
Beschreibung	Nachricht für die Vorschau-Experience.
empfehlungHinweis	Text, der dem Service Desk-Mitarbeiter mitteilt, warum eine Empfehlung vorgeschlagen wird.
callToActions	Einstellungen für die Anleitungsaktion.
actionTypeLabel	Bezeichnung für den empfohlenen Aktionstyp.
icon	Symbol für die Empfehlungskarte.
actionStateLabel	Externer Name des Aktionsstatus.
actionStateValue	Interner Name des Aktionsstatus.
Vorschaufelder	Die Felder, die in der Vorschau der Anleitung angezeigt werden sollen.
errorMessage	Fehlermeldung, die angezeigt werden soll, wenn die Empfehlung nicht angezeigt wird.

Das folgende Beispiel zeigt Eigenschaften und Beispielwerte für die Vorschau-Experience.

```
"customExpProps": {
    "sysId": "05831457cc3f1110f877c24a7dd07eb0",
    "name": "Eclipse configuration for Android development\n\t\t",
    "description": "<p>Please review this article and attach</p>",
    "recommendationHint": "This item may help you!",
    "callToActions": [
        {
        "label": "Review and attach article",
        "name": "review_and_attach_article",
        "id": "f18738c8a4f70110f87726cbf49777ae",
        "actionBehavior": "contextual_side_panel",
        "primary": "true",
        "order": "100",
        "completionMessage": "KB Article was shared."
        }
    ],
    "actionTypeLabel": "Guidance",
    "icon": "lightbulb-outline",
    "actionStateLabel": "New",
```

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
    "actionStateValue": "new",
    "previewFields": [
        {
        "label": "Number",
        "name": "knowledge.number",
        "value": {
        "type": "string",
        "value": "KB0000033"
         }
       },
    ],
    "errorMessage": "This action couldn't be completed."
}
```

4. Klicken Sie **auf Vorschau in UI Builder bearbeiten**.
   Die UI-Seitenvariante wird in UI Buildergeöffnet. Dort können Sie Komponenten hinzufügen und konfigurieren, um das Erscheinungsbild der -Vorschau anzupassen. Weitere Informationen finden Sie unter Mit Komponenten in UI Builder arbeiten .
5. Binden Sie die Eigenschaften der Vorschau-Experience an Ihre Vorschau-UI.
   Datenbindungen befinden sich auf der Registerkarte „ **Konfig** “ des Konfigurationsbereichs in UI Builder. Weitere Informationen finden Sie unter Datenressourcen in UI Builder .
6. Fügen Sie Komponenten in Ihrer Vorschau-UI Skripts hinzu, und binden Sie sie, um Ereignisse mithilfe eines Ereignishandlers zu senden, um eine Empfehlung mit einer entsprechenden Nutzlast auszuführen oder zu überspringen.

Zeigen Sie eine Vorschau der Experience-Ereignisse an

Ereignisse behandelt	Beschreibung
ON_SINGLE_CLICK_ACTION	Initiiert die Aktion und schließt sie ab, wenn ein Service Desk-Mitarbeiter auf die Aktionsschaltfläche klickt. Dieses Ereignis übergibt die folgenden Parameter in der Nutzlast: `api.emit( 'ON_SINGLE_CLICK_ACTION', { sysId: api.context.props.customExpProps.sysId, name: api.context.props.customExpProps.name, actionStateValue: api.context.props.customExpProps.actionStateValue, actionMetadata: api.context.props.customExpProps.callToActions[0] } )`
ON_DRILL_DOWN_ACTION	Erweitert die Aktion und zeigt weitere Aktionen oder Informationen an, nachdem ein Service Desk-Mitarbeiter auf die primäre Aktionsschaltfläche geklickt hat. Dieses Ereignis übergibt die folgenden Parameter in der Nutzlast:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ereignisse behandelt	Beschreibung

	api.emit(
	'ON_DRILL_DOWN_ACTION', {
	sysId:
	api.context.props.customExpProps.sysId,
	name:
	api.context.props.customExpProps.name,
	actionStateValue:
	api.context.props.customExpProps.actionStateValue,
	actionMetadata:
	api.context.props.customExpProps.callToActions[0]
	}
	)

DISMISS_ACTION_CLICK	Bricht die Aktion ab.
	api.emit(
	'DISMISS_ACTION_CLICK', {
	sysId:
	api.context.props.customExpProps.sysId
	}
	)

Weitere Informationen finden Sie unter Clientskripts definieren und an Komponenten binden .

Passen Sie eine Anleitungsdetail-Experience in an UI Builder

Passen Sie mit UI Builderan, wie Ihre Detail-Experience im kontextbezogenen Seitenbereich oder auf einer Unterregisterkarte der Karte Empfohlene Aktionen angezeigt wird. Die Detail-Experience kann Elemente wie Benutzereingaben und Drilldown-Aktionen enthalten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_nb_action.next_best_action_author und ui_builder_admin, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie beginnen mit der Erstellung einer UI-Seitenvariante einer Anleitungsdetail-Experience. Wenn Sie eine UI-Seitenvariante aus einer Seitenvorlage erstellen, beginnen Sie mit einer Basisstruktur, die Sie anpassen können. Durch Konfigurieren der Komponenten und Verwenden der Komponenteneigenschaften können Sie die Darstellung Ihrer Detail-Experience im kontextbezogenen Seitenbereich oder auf einer Unterregisterkarte ändern.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Empfohlene Aktionen** > **Aktionstypen** > **Anleitungen**.
2. Wählen Sie eine Anleitung aus der Liste „Anleitungen“ aus.
3. Klicken Sie auf **Detail-UI** erstellen, um eine UI-Seitenvariante einer Anleitungsdetail-Experience zu erstellen.
   Diese Seite enthält einen leeren Container mit den in der folgenden Tabelle aufgeführten Eigenschaften.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Detail-Experience-Eigenschaften

Eigenschaft	Beschreibung
guidanceInputs	Die zur Durchführung der Anleitung erforderlichen Eingaben.
guidanceOutputs	Die Ausgaben der Anleitung.
status	Der Status der Anleitung.
guidanceMessage	Die Nachricht für die Detail-Experience.
guidanceActions	Die Anleitungsaktionen in der Detailansicht.
errorMessages	Die Fehlermeldung, die angezeigt werden soll, wenn die Empfehlung nicht angezeigt wird.

Das folgende Beispiel zeigt Eigenschaften und ihre Beispielwerte für die Detail-Experience.


```
{
 "guidanceInputs": {
  "task": {
   "name": "task",
   "value": "a473d057cc3f1110f877c24a7dd07ec6"
  },
  "knowledge": {
   "name": "knowledge",
   "value": "e97ee81eff6002009b20ffffffffffe0"
  },
  "guidance_input_form_fields": {
   "additional_comments": {
    "label": "Additional Comments",
    "maxLength": "255",
    "hint": "This item may help you!",
    "name": "additional_comments",
    "recordValue": {
     "displayValue": "test",
     "value": "test"
    },
    "dictionary": {
     "type": "string",
     "dependentField": null,
     "dependentTable": null,
     "name": "additional_comments",
     "label": "Additional Comments",
     "canWrite": true,
     "canRead": true,
     "internalType": "string",
     "isMandatory": false,
     "isReadonly": false,
     "attributes": {
      "name": "edge_encryption_enabled",
      "value": true
     }
    }
   }
  }
 },
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
 "guidanceOutputs": {
  "attached_article": "kb_knowledge",
  "meta": [
   {
    "varName": "attached_article",
    "varType": "reference",
    "varTableName": "kb_knowledge",
    "varlabel": "Attached Article",
    "varDefaultValue": "",
    "varOrder": "100",
    "varActive": "true",
    "varDisplayValue": ""
   }
  ]
 },
 "status": "completed",
 "guidanceMessage": "You can attach this article to the case.",
 "guidanceActions": [
  {
   "label": "Dismiss",
   "actionId": "skip",
   "variant": "secondary"
  },
  {
   "label": "Attach Article",
   "action_sys_id": "f18738c8a4f70110f87726cbf49777ae",
   "variant": "primary",
   "isExecuted": true,
   "completionMessage": "KB Article was shared",
   "action_behaviour": "contextual_side_panel",
   "primary": true
  }
 ],
 "errorMessage": "This action couldn't be completed."
}
```

4. Klicken Sie **in UI Builder auf Details bearbeiten**.
   Die UI-Seitenvariante wird in UI Buildergeöffnet. Dort können Sie Komponenten hinzufügen und konfigurieren, um das Erscheinungsbild der Detail-Experience anzupassen. Weitere Informationen finden Sie unter Mit Komponenten in UI Builder arbeiten .
5. Binden Sie die Experience-Eigenschaften der Vorschau an Ihre anwenderdefinierte Detail-UI. Datenbindungen befinden sich auf der Registerkarte „ **Konfig** “ des Konfigurationsbereichs in UI Builder. Weitere Informationen finden Sie unter Datenressourcen in UI Builder .
6. Fügen Sie Skripts in Ihrer anwenderdefinierten Detail-UI hinzu, und binden Sie sie an Komponenten, um Ereignisse zu senden, indem Sie einen Ereignishandler verwenden, um eine Empfehlung mit einer entsprechenden Nutzlast auszuführen, zu überspringen oder als abgeschlossen zu markieren.

Detail-Experience-Ereignisse

Ereignisse behandelt	Beschreibung
GUIDANCE_ACTION_CLICKED	Die Aktion, auf die geklickt wird. Dieses Ereignis übergibt die angeklickte Aktion an die Nutzlast. `api.emit( 'GUIDANCE_ACTION_CLICKED',{`

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ereignisse behandelt	Beschreibung

	model: {
	fields: [{'name': 'input',
	'value': '100'}]
	},
	action:
	api.context.props.guidanceActions.find(action =>
	action.label == "guidance action label");
	}
	);
	
	Hinweis:
	Geben Sie in der Eigenschaft „guideActions[n]“ in der Antwort die Indexnummer der Aktion an, die Sie anwenden möchten.

SKIP_GUIDANCE	Überspringt die Anleitung. api.emit('SKIP_GUIDANCE');

GUIDANCE_NACHRICHT_VERÖFFENTLICHT	Übergibt Daten an eine vorgelagerte Anwendung
	api.emit(
	
	'SN_GUIDANCE_EXPERIENCE_CONNECTED#GUIDANCE_MESSAGE_PUBLISHED',
	{
	name:'decision-tree-payload'
	jsonPayload: jsonObject
	}
	);

GUIDANCE_Mark_Complete	Markiert eine anwenderdefinierte Anleitung als abgeschlossen. api.emit('GUIDANCE_MARK_COMPLETE');
„GO_BACK_GUIDANCE“.	Wechselt zum vorherigen Knoten in einer Entscheidungsstruktur zurück. api.emit('GO_BACK_GUIDANCE');

Weitere Informationen finden Sie unter Clientskripts definieren und an Komponenten binden .

Erstellen Sie einen Ressourcengenerator in Empfohlene Aktionen

Erstellen Sie Ressourcengeneratoren, mit denen Sie Ressourcen für Empfehlungen von Empfohlene Aktionenbereitstellen können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Das Plugin Task Intelligence „ -Administratorkonsole“ (com.sn_ti_admin) muss installiert sein, um den Klassifizierungsressourcengeneratortyp Task Intelligence auszuwählen.

Erforderliche Rolle: sn_nb_action.next_best_action_author, sn_nb_action.resource_generator_author, admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Empfohlene Aktionen** > **Ressourcengeneratoren**.
2. Wählen Sie in der Liste „Ressourcengeneratoren“ die Option **Neu** aus.
3. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für den Ressourcengenerator ein.
4. Wählen Sie im Feld **Kontext** einen Kontext aus.
5. **Wählen** Sie im Feld Generatortyp einen Generatortyp aus.
   Es stehen verschiedene Arten von Generatoren zur Verfügung, die Sie verwenden können. Einige der Generatortypen erfordern eine zusätzliche Auswahl im Feld **Generator**.

   Wenn Sie beispielsweise „Flow“ als Generatortyp auswählen, müssen Sie auch den zu verwendenden Flow auswählen. Wenn Sie das Suchsymbol wählen, wird ein Popup-Fenster geöffnet, in dem Sie den gewünschten Flow auswählen können.

   Weitere Informationen finden Sie unter Ressourcengeneratortypen.
6. Wählen Sie gegebenenfalls im Feld **Generator** einen Generator aus.
7. Speichern Sie den Datensatz.
8. Füllen Sie die Felder des Eingabeformulars für Generator aus.
   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Formular für Eingaben des Ressourcengenerators.

   Welche Felder in diesem Formularabschnitt angezeigt werden, hängt von der Auswahl in den Feldern **Generatortyp** und **Generator** ab.
9. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Formular für Eingaben des Ressourcengenerators

Das Formular enthält Informationen über den Generatortyp und die Generatoreingaben.

Formularfelder „Ressourcengeneratoren“.

Das Plugin Task Intelligence „ -Administratorkonsole“ (com.sn_ti_admin) muss installiert sein, um den Klassifizierungsressourcengeneratortyp Task Intelligence auszuwählen.

Hinweis:

Sie können für die Generatoreingabefelder statische Werte eingeben. Wenn der **Generatortyp** „Flow“ oder „Entscheidungstabelle“ ist, können Sie die Pillenauswahl verwenden, um dynamische Werte auszuwählen. Der Kontextdatensatz kann in der Pillenauswahl ausgewählt werden.

Eingabeformular für Generator

Generatortyp	Generatoreingaben	Beschreibung
Flow	Generator	Der Subflow für den Ressourcengenerator.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingabeformular für Generator (Fortsetzung)

Generatortyp	Generatoreingaben	Beschreibung
	Eingaben für Flow	Eingaben für den ausgewählten Subflow.
Entscheidungstabelle	Generator	Die Entscheidungstabelle für den Ressourcengenerator.
	Eingaben für die Entscheidungstabelle	Eingaben für die ausgewählte Entscheidungstabelle.
Ähnlichkeit	Ähnlichkeitsdefinitionen	Die Definition der Ähnlichkeitslösung zum Suchen von Datensätzen, die für den Kontextdatensatz relevant sind.
	Erste N Ergebnisse	Die Anzahl der Datensätze, die aus den relevantesten Datensätzen zurückgegeben werden sollen, die von der Definition der Ähnlichkeitslösung gefunden wurden.
Skripterstellung	Skripteinbindung	Der Skripteinbindungsdatensatz, bei dem es sich um eine Implementierung der Vorlage „ScriptingGeneratorFactory“ handelt.
KI-Suche	Suchfeld	Das Kontextfeld, für das die KI-Suche ausgeführt wird.
	Erste N Ergebnisse	Die Anzahl der Datensätze, die von der KI-Suche zurückgegeben werden sollen.
Ähnlichkeit mit Trend	Ähnlichkeitsdefinitionen	Die Definition der Ähnlichkeitslösung zum Suchen von Datensätzen, die für den Kontextdatensatz relevant sind.
	Trenddefinitionen	Die Trenddefinition, die Sie dieser Lösungsdefinition zuordnen möchten.
Klassifizierung	Klassifizierungsdefinition	Die Klassifizierungsdefinition mit einer Klassifizierungslösung, um die vorhergesagten Werte oder Datensatzreferenzen für ein Feld in einer Tabelle zurückzugeben.
	Erste N Ergebnisse	Die Anzahl der Werte oder Datensätze, die aus den von der Klassifizierungsdefinition vorhergesagten Werten oder Datensätzen zurückgegeben werden sollen.
Task Intelligence Klassifizierung	Lösung	Der Lösungsdatensatz, der die Konfiguration für empfohlene Eingabefelder und empfohlene Ausgabefelder für die Vorhersage enthält. Die Lösung enthält auch Einstellungen für die automatische Ausfüllung der Felder oder die Anzeige von Empfehlungsnachrichten.
	Erste N Ergebnisse	Die Anzahl der Werte oder Datensätze, die aus den relevanten Datensätzen zurückgegeben werden sollen, die von der Lösungsdefinition vorhergesagt wurden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ordnen Sie KI-Suchergebnisse Anleitungseingaben in zu Empfohlene Aktionen

Erstellen Sie Zuordnungen zwischen Ergebnissen der KI-Suche und Anleitungseingaben, um Service Desk-Mitarbeitern mithilfe der KI-Suche relevante Aktionen zu empfehlen oder es ihnen zu ermöglichen, die KI-Suche für die Suche nach relevanten Ressourcen zu verwenden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_nb_action.next_best_action_author, admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Empfohlene Aktionen** > **Kontexte**.
2. Wählen Sie einen Kontext für die KI-Suche aus.
   Wenn eine Nachricht zum Anwendungsbereich angezeigt wird, wählen Sie **hier**, um den Datensatz bearbeiten zu können.
3. Wählen Sie im Feld **Suchanwendungskonfiguration** das Symbol „ “ Nachschlagen mit Liste, und wählen Sie entweder die Basissystem-Suchkonfiguration für den konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich oder eine anwenderdefinierte Konfiguration aus, die die KI-Suche als Suchmaschine angibt und die gewünschten Sucheinstellungen enthält.
   Sie können die Einstellungen für die Anzeige und Verfeinerung der Suchergebnisse in der Konfiguration der Suchanwendung konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter Search application configurations .

   Die Suchanwendungskonfiguration für **[CSM AIS] Configurable Workspace Search Config** wird mit der Store-Anwendung CSM Configurable Workspace bereitgestellt. Um auf diese Konfiguration zuzugreifen, navigieren Sie zu **KI-Suche** > **Experience durchsuchen** > **Anwendungen durchsuchen**.
4. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Suchergebniszuordnung“ **Neu**.
5. Wählen Sie im Feld **Aktionstyp** Anleitung als Aktionstyp aus.
6. Wählen Sie im Feld **Aktion** eine Aktion aus, die der Anleitung zugeordnet werden soll.
   Welche Aktionen verfügbar sind, wird durch die Auswahl im Feld **Aktionstyp** bestimmt.

   a. Wählen Sie im Feld **Aktion** das Symbol „ “).
      Im Popup-Fenster wird das Feld **Tabellenname** automatisch mit der Tabelle ausgefüllt, die die verfügbaren Aktionen für den ausgewählten Aktionstyp speichert.

   b. Wählen Sie im Feld **Dokument** das Symbol „Dokumente mit Liste suchen“ (Symbol „ “), und wählen Sie dann die Aktion aus.

   c. Wählen Sie **OK**.

   d. Speichern Sie den Datensatz.
      Beim Speichern des Datensatzes werden die erforderlichen Aktionseingaben angezeigt.
7. Konfigurieren Sie den Ergebnistyp der KI-Suche.
8. Speichern Sie den Datensatz.
   Die Parameter der KI-Suche werden in der Pillenauswahl angezeigt.
9. Ordnen Sie die Aktionseingaben zu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktionstypen und Aktionen benötigen Eingaben. Mit diesen Parametern können Service Desk-Mitarbeiter eine Aktion ausführen. Sie können statische Werte für Aktionseingaben auswählen oder die Pillenauswahl verwenden, um dynamische Werte anzugeben.

10. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Konfigurieren Sie die Arbitrationsparameter in Empfohlene Aktionen

Konfigurieren Sie die empfohlenen Aktionen anhand der Häufigkeit von Problemen oder der Prioritätsreihenfolge, damit Ihre Mitarbeiter die Anleitung erhalten, die sie zur Lösung der Kundenprobleme benötigen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_nb_action.next_best_action_author

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Eine mathematische Formel bestimmt die Priorität der empfohlenen Aktionen, die den Mitarbeitern angezeigt werden. Für die meisten Fälle sollten Sie die Standardwerte verwenden, um sicherzustellen, dass die entsprechenden empfohlenen Aktionen für einen bestimmten Kontext verfügbar sind. Zum Ändern der Häufigkeiten können Sie die Werte ändern.

Die empfohlenen Aktionen mit dem Status „Neu“ werden nach Rangfolge angezeigt. Beispielsweise wird die Punktzahl für diese empfohlenen Aktionen anhand der Reihenfolge der Häufigkeit und der Prioritätsreihenfolge der Regel berechnet.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Empfohlene Aktionen** > **Arbitrationskonfiguration**.
2. Aktualisieren Sie die Werte auf der Seite „Recommended Actions Properties“ (Empfohlene Aktionen – Eigenschaften).

Formular „Eigenschaften“ für empfohlene Aktionen

Feld	Beschreibung
Gewichtung der Regelreihenfolge (sn_nb_action.arbitration_inter_rule_step)	Geleitete Entscheidungen, die Anleitungen basierend auf Regeln mit einem niedrigeren Reihenfolgewert anzeigen. Der Standardwert lautet 0,9.
Gewichtung der Empfehlungsreihenfolge (sn_nb_action.arbitration_inter_rule_step)	Geleitete Entscheidungen, die Anleitungen mit einem niedrigeren Reihenfolgewert sowie basierend auf Regeln mit einem niedrigeren Reihenfolgewert anzeigen. Der Standardwert lautet 0,9.
Häufigkeitsgewichtung (sn_nb_action.arbitration_frequency_step)	Gibt an, wie oft Kundenservice-Mitarbeitern eine Anleitung basierend auf den ausgelösten Regeln angezeigt wird. Der Standardwert lautet 1,5.

3. Klicken Sie auf **Speichern**.

Konfigurieren der KI-Suche in Empfohlene Aktionen

Konfigurieren Sie als Administrator die KI-Suche in Empfohlene Aktionen, damit Service Desk-Mitarbeiter mithilfe einer KI-Suche nach relevanten Ressourcen suchen können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie können die KI-Suche in Empfohlene Aktionen konfigurieren, indem Sie die folgenden Schritte ausführen.

Schritte zum Konfigurieren der KI-Suche

Schritt	Aktion
Aktivieren Sie die Registerkarte „KI-Suche“ in UI Builder	Deaktivieren Sie die Schaltfläche **Suche ausblenden** in UI Builder, um die Registerkarte „KI-Suche“ im kontextbezogenen Seitenbereich Ihres Arbeitsbereichs anzuzeigen.
Erstellen Sie einen Kontext, und wählen Sie eine Suchanwendungskonfiguration aus	• Erstellen Sie einen Kontext, damit Service Desk-Mitarbeiter Empfehlungen für Datensätze aus einer bestimmten Tabelle (z. B. der Falltabelle) anzeigen können. • Wählen Sie eine Suchanwendungskonfiguration aus, um die KI-Suche als Suchmaschine anzugeben. Diese Konfiguration umfasst Suchquellen und Genius-Ergebniskonfigurationen.
Ordnen Sie KI-Suchergebnisse Anleitungseingaben in zu Empfohlene Aktionen	Ordnen Sie KI-Suchergebnisse Anleitungseingaben zu, damit die KI-Suchergebnisse mit entsprechenden Aktionen angezeigt werden können.

Genius-Ergebnisse konfigurieren

Verknüpfen Sie im Suchprofil der ausgewählten Suchanwendungskonfiguration die folgenden Genius-Ergebniskonfigurationen, um umsetzbare Top-Ergebnisse anzuzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Link a Genius Result configuration to a search profile .

Genius-Ergebniskonfiguration	Beschreibung
Katalogelement	Zeigt die besten Suchergebnisse aus der Tabelle „Katalogelement“ [sc_cat_item] an. Jede Antwortkarte zeigt einen einzelnen CI-Datensatz.
Personen	Zeigt die besten Suchergebnisse aus der Tabelle „Benutzer“ [sys_user] an. Jede Antwortkarte zeigt einen einzelnen Benutzerdatensatz.
F&A	Zeigt die besten Suchergebnisse an, die aus HTML-Feldern von Datensätzen in der Wissenstabelle [kb_knowledge] und den Tabellen, die sie erweitern, extrahiert wurden. Jede Antwortkarte zeigt einen Themenausschnitt und einen Antwortausschnitt, die aus einem einzelnen Wissensartikel extrahiert wurden.
Now Assist F&A	Zeigt die besten Suchergebnisse an, die aus den HTML-Feldern der Datensätze in der Wissenstabelle [kb_knowledge] und den Tabellen extrahiert wurden, die sie erweitern. Jede Antwortkarte zeigt einen Antwortausschnitt, der von Now LLM aus einem Wissensartikel extrahiert wurde. Zur Referenz enthält

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Genius-Ergebniskonfiguration	Beschreibung
	die Antwortkarte auch einen Link, über den der Benutzer den Quell-Wissensartikel anzeigen kann. **Hinweis:** Now Assist in der Anwendung KI-Suche (com.ais_assist) ist erforderlich, um die Konfiguration des Genius-Ergebnisses für F&A Now Assist mit Ihrem Suchprofil zu verknüpfen. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist in AI Search .

Anpassung der Empfohlene Aktionen UIB-Komponente für die KI-Suche

- Passen Sie die UIB-Komponente Empfohlene Aktionen an die Anforderungen Ihrer Organisation an:
  - Ändern Sie Titel für die Hauptüberschrift, die Registerkarte Empfohlene Aktionen und die Registerkarte Suche.
  - Ändern Sie die Reihenfolge der Registerkarten **Empfohlene Aktionen** und **Suche**.
  - Blenden Sie die Registerkarten Empfohlene Aktionen und Suche aus oder ein.

  Weitere Informationen finden Sie unter Empfohlene Aktionen UIB-Setup .
- Erkunden Sie erweiterte Anpassungsoptionen, z. B. das Anpassen der Anzahl der auf einer Seite anzuzeigenden Ergebnisse, das Identifizieren von Genius-Ergebnissen zum Hinzufügen zum Suchprofil und das Konfigurieren von Suchquellen. Weitere Informationen finden Sie unter Configuring AI Search .

Lösungen für maschinelles Lernen für Kundenservice-Management

Maschinelles Lernen in Kundenservice-Management hilft bei der Erstellung, Zuweisung und Lösung von Fällen.

Task Intelligence für den Kundenservice	Verwenden Sie die folgenden KI-Fähigkeiten, um mehrere Routineaufgaben während des gesamten Falllebenszyklus zu automatisieren und Service Desk-Mitarbeiter zu ermöglichen, sich auf die Lösung komplexer Fälle zu konzentrieren. • Datensatzkategorisierung • Stimmungsanalyse • Spracherkennung • Dokument-Intelligenz
Lösungsdefinitionen von Predictive Intelligence für CSM	Verwenden Sie Predictive Intelligence-Lösungsdefinitionen, um Service Desk-Mitarbeiter bei einer Vielzahl von Aufgaben zu unterstützen. Lösungsdefinitionen prognostizieren ein oder mehrere

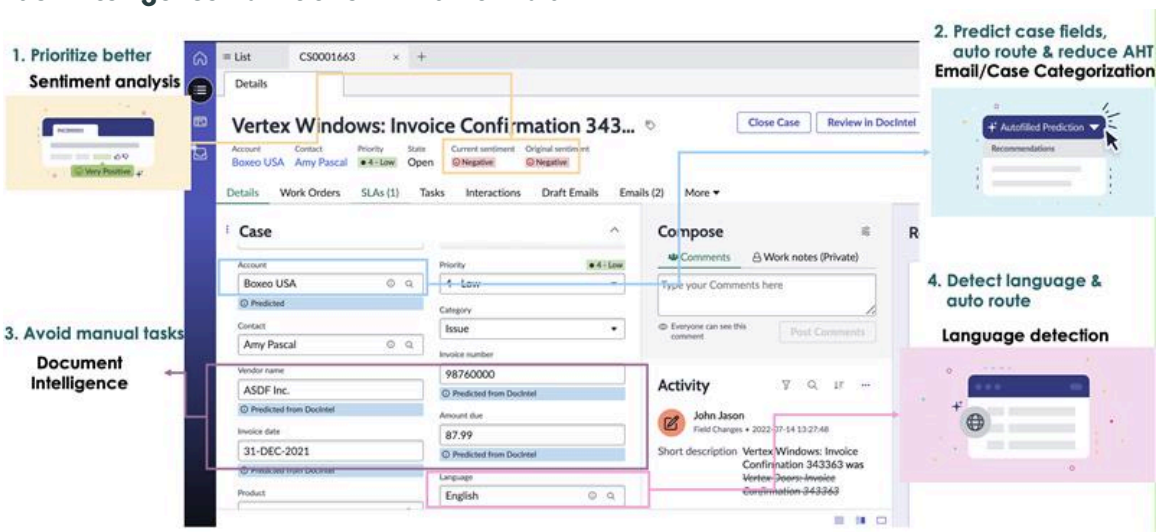
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

	Ausgabefelder basierend auf einem konfigurierten Eingabefeld.
Trends in Fallthemen	Identifizieren Sie Cluster von Fällen mit ähnlichen Problemen und lokalisieren Sie Faktoren, die das Fallvolumen erhöhen. Jeder Fallcluster stellt ein Trendthema dar.
Empfehlungen ähnlicher Fälle	Ermöglichen Sie Kundenservice-Mitarbeitern, auf einfache Weise ähnliche Fälle zu finden, die hilfreiche Informationen zu den Fällen liefern können, an denen sie derzeit arbeiten.
Geschätzte Zeit bis zur Lösung eines Falls	Prognostizieren Sie die geschätzte Zeit für die Lösung eines Falls basierend auf Attributen wie Kurzbeschreibung, Kategorie, Priorität und Zuweisungsgruppe des Falls.
Predictive Intelligence für Fallverwaltung	Sagen Sie Werte für einen Fall vorher, z. B. Kategorie, Priorität und Zuweisungsgruppe, basierend auf den Informationen, die in der Kurzbeschreibung eingegeben wurden.
Autoresponder-Benachrichtigungen	Verwenden Sie Autoresponder-Benachrichtigungen, um relevante Inhalte in E-Mail-Benachrichtigungen zu teilen und so Fälle abzuwehren.

Task Intelligence für den Kundenservice

Task Intelligence for Customer Service bietet verschiedene KI-Fähigkeiten wie Spracherkennung, Datensatzkategorisierung, Stimmungsanalyse und Document Intelligence. Diese Funktionen automatisieren mehrere Routineaufgaben über den gesamten Falllebenszyklus hinweg und ermöglichen es den Service Desk-Mitarbeitern, sich auf die Lösung komplexer Fälle zu konzentrieren.

Task Intelligence-Funktionen im Fallformular



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Funktionen von Task Intelligence for Customer Service

Funktion	Beschreibung
Datensatzkategorisierung	Task Intelligence for Customer Service bietet die folgenden Arten der Kategorisierung: • **Kategorisierung mehrsprachiger**Datensätze : Verwenden Sie ein Modell für maschinelles Lernen, das Englisch, Französisch, Deutsch und Spanisch versteht, um Text in E-Mails und Datensätzen auszuwerten, die in verschiedenen Sprachen erstellt wurden, und um Felder in Datensätzen in der Falltabelle vorherzusagen und automatisch zu füllen, Tabellen, die die erweitern Falltabelle und Interaktionstabelle. Diese Funktion verwendet ein maschinelles Lernmodell zur Unterstützung mehrerer Sprachen, sodass Sie nicht mehr ein Modell pro Sprache benötigen. Bei Bedarf können zusätzliche Sprachen unterstützt werden. • **Anhangbasierte Datensatzkategorisierung**: Verwenden Sie ein Modell für maschinelles Lernen, um E-Mail- oder Datensatztexte und Anhänge zu analysieren und Felder in Fall- und Interaktionsdatensätzen automatisch basierend auf im Text enthaltenen Signalen auszufüllen. Diese Funktion wertet den Text im E-Mail-Betreff und -Text, die Kurzbeschreibung und die Beschreibung des Datensatzes sowie die Anhänge aus und verwendet alle diese Informationen, um Feldwerte vorherzusagen. Daher können Sie Vorhersagen mit jeder Routing-Engine integrieren und Datensätze basierend auf diesen Werten automatisch an den entsprechenden Service Desk weiterleiten.
Stimmungsanalyse	Sie können die anfängliche und die aktuelle Stimmung von Kundenservicefällen erkennen und anzeigen, indem Sie den folgenden Text auswerten: • Betreff und Text von E-Mails • Kurzbeschreibung und Beschreibung des Falls Helfen Sie Service Desk-Mitarbeitern, die Emotionen der Kunden einzuschätzen, ihre Arbeit besser zu priorisieren und gleichzeitig für eine empathischere und anteilnehmendere Kunden-Experience zu sorgen. Die Stimmungsanalyse ist derzeit auf Englisch verfügbar.
Spracherkennung	Identifizieren Sie die Sprache, die zum Erstellen eines Kundenservicefalls verwendet wird, und fügen Sie die Sprache dem Feld **Sprache** für den Falldatensatz hinzu. Diese Funktion kann bis zu 20 verschiedene Sprachen erkennen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Funktionen von Task Intelligence for Customer Service (Fortsetzung)

Funktion	Beschreibung
	Fügen Sie die identifizierte Sprache dem Fall als Kompetenz hinzu, die in der Tabelle „Aufgabenkompetenzen“ gespeichert ist. Diese Tabelle kann als zugehörige Liste im Fallformular konfiguriert werden. Nachdem Sie die Sprache ermittelt haben, können Sie Fälle an Zuweisungsgruppen und Service Desk-Mitarbeiter mit den erforderlichen Sprachkenntnissen weiterleiten.
Dokument-Intelligenz	Document Intelligence reduziert durch die Automatisierung einiger routinemäßiger Fallaufgaben die Zeit, die zur Lösung des Falls erforderlich ist, sodass sich die Service Desk-Mitarbeiter auf die Lösung komplexerer Fälle konzentrieren können. Extrahieren Sie relevante Informationen aus PDF- und Bilddateien, z. B. Kreditkartennummern, Lieferantennamen oder Kundenadressen, und fügen Sie diese Informationen den Feldern im Fall hinzu.
Task Intelligence-Administratorkonsole	Die Administratorkonsole bietet eine geschäftsfreundliche Oberfläche, mit der Sie maschinelle Lernmodelle erstellen, trainieren und bereitstellen können, um Feldwerte für Datensätze vorherzusagen, Stimmungen zu extrahieren und Sprache zu erkennen. Die Modelle bieten flexible Optionen, um Werte in den Datensätzen entweder automatisch zu füllen oder nur Empfehlungen bereitzustellen, abhängig von der Vertraulichkeit dieser Felder. Es ist auch eine Option verfügbar, mit der das Modell nur zu Überwachungszwecken im Hintergrund ausgeführt werden kann.
DocIntel-Admin-Experience	Die Anwendung „Document Intelligence“ enthält die DocIntel-Admin-Experience, die eine einfach zu verwendende Oberfläche bietet, mit der Sie: • Erstellen und konfigurieren Sie Anwendungsfälle für die Dokumentverarbeitung • Überwachen Sie die Leistung von Document Intelligence-Anwendungsfällen Weitere Informationen finden Sie unter Document Intelligence-Anwendungsfälle erstellen.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Anwendung „Task Intelligence for Customer Service“

Die Anwendung „Task Intelligence for Customer Service“ (com.snc.csm_ml_task) ist über den ServiceNow Store verfügbar. Diese Anwendung ist abhängig von den folgenden Plugins:

- Predictive Intelligence für Customer Service Management (com.snc.csm_ml)
- Kundenservice (com.sn_customerservice)
- Skills Management (com.snc.skills_management)
- Dynamic Translation (com.glide.dynamic_translation)
- Spoke des ServiceNow-Spracherkennungsservice (com.glide.language_detection_spoke)
- Predictive Intelligence – Task Intelligence (com.glide.platform_ml_task)
- Admin Center für Task Intelligence (com.sn_ti_admin)

Task Intelligence für den Kundenservice konfigurieren

Nach der Installation der Anwendung Task Intelligence for Customer Service können Sie die verschiedenen Funktionen konfigurieren und die Task Intelligence-Administratorkonsole zum Erstellen von Modellen verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter:

- Installieren und konfigurieren Sie Task Intelligence-Funktionen
- Task Intelligence-Modelle einrichten und bereitstellen

Task Intelligence for Customer Service verwenden

Verwenden Sie die Task Intelligence-Funktionen von, um die folgenden Aufgaben auszuführen:

- Erstellen Sie Feldvorhersage- und Stimmungsmodelle für Fall- und Interaktionsdatensätze
- Überprüfen und übermitteln Sie die von Document Intelligence extrahierten Werte
- Überprüfen Sie den Analytics- und Vorhersageverlauf von Task Intelligence

Weitere Informationen zu diesen Aufgaben finden Sie unter Task Intelligence für den Kundenservice verwenden.

Datensatzkategorisierung

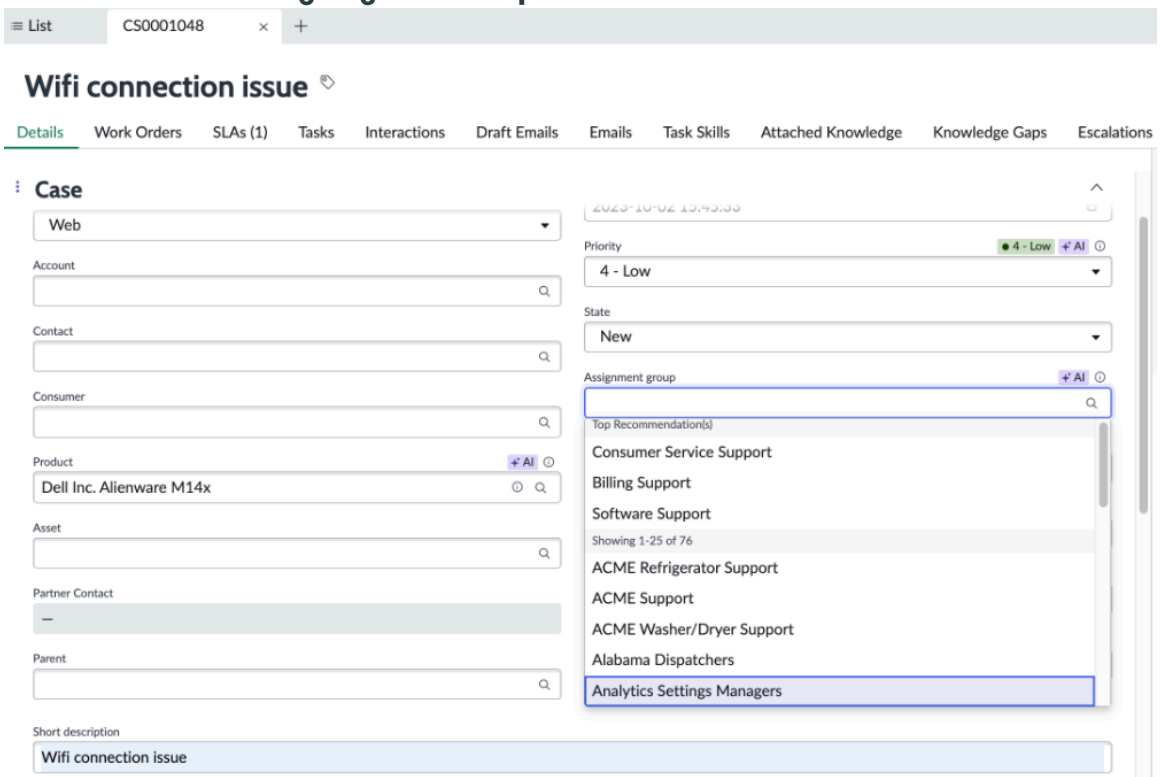
Die in Task Intelligence for Customer Service enthaltene Funktion zur Kategorisierung von Datensätzen verwendet Modelle für maschinelles Lernen, um Text auszuwerten, Feldwerte vorherzusagen und Felder in Fall- und Interaktionsdatensätzen automatisch auszufüllen.

Die Datensatzkategorisierung unterstützt mehrere Sprachen und kann Anhänge scannen sowie Text aus E-Mails und Datensätzen auswerten. Verwenden Sie diese Funktion, um Fälle, Falltypen und Interaktionen aus mehreren Kanälen wie E-Mail, Web und Chat zu kategorisieren.

Sie können die Ergebnisse der Kategorisierung verwenden, um Datensätze automatisch an den richtigen Service Desk weiterzuleiten, wodurch mehrere E-Mail-Posteingänge und RPA-Bots nicht erforderlich sind. Durch die automatische Weiterleitung können Ihre Mitarbeiter dann an anderen Aufgaben arbeiten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fallformular mit vorhergesagten und empfohlenen Feldwerten



Vorhergesagte Feldwerte

In Fall- und Interaktionsdatensätzen sind die Felder, die vorhergesagte Werte enthalten, mit einem KI-Symbol und einer Bezeichnung gekennzeichnet (AI). Diese Felder enthalten auch ein Informationssymbol, das eine Nachricht mit zusätzlichem Kontext zu den vorhergesagten Werten anzeigt.

Hinweis:
In Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMwird das KI-Symbol während des gesamten Lebenszyklus des Datensatzes angezeigt. In Core-UIwird das KI-Symbol entfernt, wenn der Service Desk-Mitarbeiter den Feldwert ändert.

In Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM und Core-UIwerden die Felder im Datensatz, die vorhergesagte Werte enthalten, mit den Nachrichten *Predicted* oder **Empfohlen** identifiziert.

Empfohlene Feldwerte

Felder, die von KI vorhergesagt werden, enthalten empfohlene Werte. Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter ein vorhergesagtes Feld auswählt, zeigt das System eine Dropdown-Liste an, die oben in der Liste die drei wichtigsten Empfehlungen enthält, gefolgt von allen anderen Werten. Diese Funktion ist für die folgenden Feldtypen verfügbar:

- Auswahllisten
- Einzelsuche
- Mehrfachsuche
- Einzel- und Mehrfachtextfelder

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn die drei wichtigsten Empfehlungen nicht verfügbar sind, zeigt das System im Abschnitt „Top-Empfehlungen“ der Dropdown-Liste eine Meldung an, dass keine Vorhersagen verfügbar sind. Die anderen Werte folgen dieser Nachricht.

Der Service Desk-Mitarbeiter kann einen beliebigen Wert aus der Dropdown-Liste auswählen, entweder einen der drei empfohlenen Werte oder einen der anderen Werte. Service Desk-Mitarbeiter können auch Eingaben in das Feld eingeben und die Ergebnisse in der Dropdown-Liste filtern, mit Ausnahme der drei wichtigsten Empfehlungen, die immer angezeigt werden.

Hinweis:
Die drei wichtigsten Empfehlungen bleiben unabhängig vom ausgewählten Feldwert während des gesamten Falllebenszyklus in der Dropdown-Liste.

Inaktive Feldwerte aus Vorhersagen filtern

sn_csm_ml_task.case.categorization.enable_inactive_filter aktivieren, um inaktive Feldwerte aus Vorhersagen zu entfernen. Die Standardeinstellung für diese Eigenschaft ist „false“.

Banner für KI-Vorhersage

Wenn ein Falldatensatz eine Kategorisierungsvorhersage enthält, zeigt das System oben im Datensatz ein Banner an. Das Banner wird angezeigt, wenn mindestens ein Feld mit Vorhersagen für automatisches Ausfüllen in Kategorisierungsmodellen vorhanden ist. Das Banner wird für Datensätze in der Falltabelle und Erweiterungen der Falltabelle angezeigt.

Hinweis:
Das Banner wird in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM und im Core-UIangezeigt.

Das System zeigt das Banner an, wenn in Kategorisierungsmodellen mindestens ein Feld mit einer Vorhersage für automatisches Ausfüllen vorhanden ist oder wenn eines der extrahierten Felder nicht vom Service Desk-Mitarbeiter überprüft wurde. Das Banner wird für Datensätze in der Falltabelle angezeigt.

Hinweis:
Wenn der Service Desk-Mitarbeiter den vorhergesagten Wert ändert, wird das Banner entfernt. Wenn alle vorhergesagten Felder empfohlen werden, wird das Banner nicht angezeigt.

Das Banner kann durch die Systemeigenschaft *sn_csm_ml_task.ui.banner.enabled* aktiviert oder deaktiviert werden.

Vorhersagefeedback

Das System speichert Feedback zu Vorhersageergebnissen in der Tabelle „Vorhersageergebnis“ [ml_predictor_results]. Benutzer mit der Rolle ml_admin können auf die Tabelle zugreifen und die Ergebnisse anzeigen.

- Automatisch ausfüllen: Ein Wert gilt als korrekt vorhergesagt (auf „wahr“ festgelegt), wenn der vorhergesagte Wert und der endgültige Wert identisch sind.
- Empfehlung: Ein Wert gilt als richtig vorhergesagt, wenn einer der vorhergesagten Werte mit dem endgültigen Wert übereinstimmt.

In der Tabelle „Vorhersageergebnis“ werden auch Informationen zu übersprungenen und fehlgeschlagenen Vorhersagen gespeichert. Weitere Informationen zu dieser Tabelle finden Sie unter Mit Task Intelligence für Customer Service installierte Komponenten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kategorisierung mehrsprachiger Datensätze

Verwenden Sie ein Modell für maschinelles Lernen, das die folgenden Sprachen versteht, um Text in E-Mails und Datensätzen auszuwerten, die in verschiedenen Sprachen erstellt wurden, und um Felder für Fälle, Falltypen und Interaktionen vorherzusagen und automatisch zu füllen.

- Englisch
- Französisch
- Deutsch
- Spanisch

Die Kategorisierung mehrsprachiger Datensätze verwendet ein maschinelles Lernmodell, das für mehrere Sprachen trainiert ist. Dieses Modell kann:

- Text in E-Mails und Datensätzen verstehen
- Den Text bewerten und Feldwerte vorhersagen.
- Fügen Sie die vorhergesagten Werte zu Feldern in Fällen, Falltypen und Interaktionen hinzu.

Die mehrsprachige Datensatzkategorisierung kann bei Bedarf die folgenden zusätzlichen Sprachen unterstützen:

- Arabisch
- Chinesisch (VR China)
- Chinesisch (Taiwan)
- Niederländisch
- Italienisch
- Japanisch
- Koreanisch
- Polnisch
- Portugiesisch
- Russisch
- Thailändisch
- Türkisch

Hinweis:
Wenn Sie E-Mails oder Fälle in diesen zusätzlichen Sprachen auswerten müssen, wenden Sie sich an das Produktteam, um Unterstützung zu erhalten.

Anhangbasierte Datensatzkategorisierung

Anhänge können wertvolle Signale enthalten, die Support Desks dabei unterstützen, Datensätze automatisch zu kategorisieren und weiterzuleiten. Um Anhanginformationen zu nutzen, können Sie ein Modell für maschinelles Lernen verwenden, um E-Mails zu analysieren und Text und Anhänge aufzuzeichnen und Felder für Fälle, Falltypen und Interaktionen basierend auf den im Text enthaltenen Signalen automatisch auszufüllen.

Das Modell kann Informationen zu einem Fall vorhersagen, und zwar anhand von:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Dem Betreff und dem Text von Kunden-E-Mails.
- Text in der Kurzbeschreibung und Beschreibung eines Falls oder einer Interaktion.
- Text in E-Mails und Datensatzanhängen.

Hinweis:
Das Modell kann so konfiguriert werden, dass verschiedene Felder für die Vorhersage herangezogen werden.

Bei der anhangbasierten Kategorisierung werden alle diese Informationen zur Vorhersage von Feldwerten herangezogen. Daher können Sie Datensätze basierend auf diesen Werten automatisch an den entsprechenden Service Desk weiterleiten.

Zugehörige Informationen

Konfigurieren Sie die Datensatzkategorisierung

Task Intelligence-Administratorkonsole

Erstellen Sie ein Modell zur Vorhersage von Datensatzfeldern

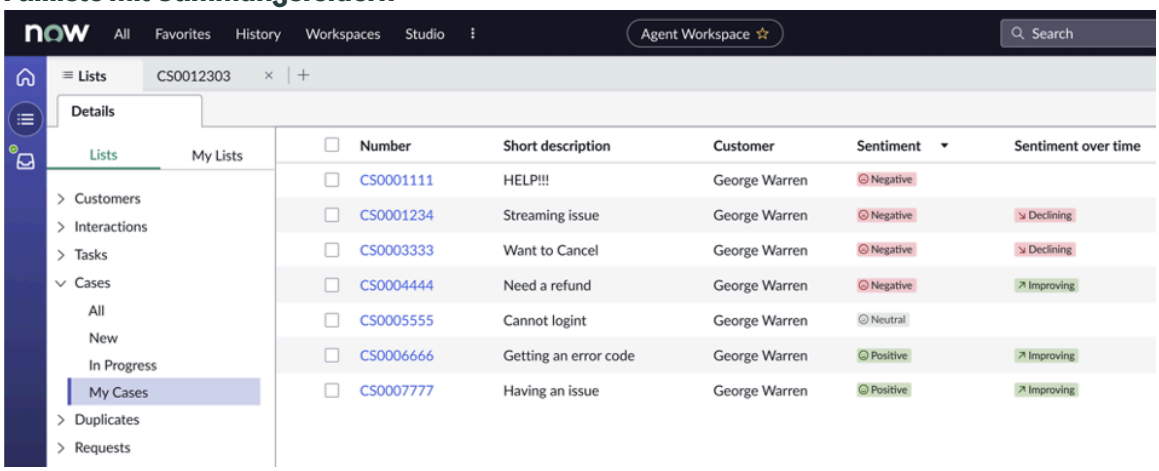
Stimmungsanalyse

Die Stimmungsanalyse kann Ihnen helfen, die Emotionen von Kunden zu messen. Das Ergebnis ist eine einfühlsamere und mitfühlendere Kunden-Experience.

Mit der in Task Intelligence for Customer Service enthaltenen Stimmungsanalyse-Funktion können Sie:

- E-Mail und Falltext auswerten.
- Die aktuelle Stimmung neuer Fälle identifizieren.
- Die laufende Stimmung aktualisierter Fälle identifizieren.
- Diese Informationen Service Desk-Mitarbeitern und Managern anzeigen.

Fallliste mit Stimmungsfeldern



Kundenservice-Mitarbeiter können anhand der aktuellen Fallstimmung ihre Arbeit und die laufende Stimmung priorisieren, da anhand des Trends im Laufe der Zeit sichtbar wird, ob sich die Fälle in die richtige Richtung entwickeln.

Manager können anhand der Stimmung Fälle an Mitarbeiter mit den richtigen Empathiefähigkeiten weiterleiten, Fälle überwachen, sie bei Bedarf neu zuweisen und Eskalationen vermeiden. Der Manager kann außerdem Coaching-Möglichkeiten ermitteln, indem er sich Fälle ansieht, die mit einer negativen Stimmung geendet haben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Im Release Xanadu kann die Stimmungsanalysefunktion die Stimmung für Fälle vorhersagen, die in englischer Sprache erstellt wurden.

Modelle für maschinelles Lernen der Stimmungsanalyse

Die Stimmungsanalyse verwendet ein vortrainiertes Modell für maschinelles Lernen, um E-Mails und Falltexte auszuwerten und die Stimmung vorherzusagen. Diese Analyse findet bei der Erstellung des Falls und bei seiner Aktualisierung durch den Kunden statt.

Stimmungsanalyse für Fälle

Fälle Szenario	Beschreibung
Wenn ein Fall erstellt wird	Das Stimmungsanalysemodell wertet den folgenden Text aus, um eine Vorhersage zu treffen: • Betreffzeile und Text von E-Mails. • Text in der Kurzbeschreibung und der Beschreibung eines Falls. Wenn das Modell eine Vorhersage treffen kann, gibt es die folgenden Informationen zurück: • Eine Stimmungsbezeichnung und die entsprechende Stimmungsebene. ◦ Positiv (1,0) ◦ Neutral (0,5) ◦ Negativ (0,0) • Wert für die Vertrauenswürdigkeit der Vorhersage. Wenn das Modell eine Vorhersage treffen kann, wird die Stimmung dem Feld **Ursprüngliche Stimmung** hinzugefügt. Wenn das Modell keine Vorhersage treffen kann, wird die **ursprüngliche Stimmung** nicht festgelegt. Dieses System speichert die Stimmungsvorhersageinformationen in der Tabelle „Vorhersage-Ergebnisse für Aufgabe“.
Wenn ein Fall aktualisiert wird	Das Stimmungsanalysemodell wertet den folgenden Text aus, um eine Vorhersage zu treffen: • Text von Antwort-E-Mails. • Kommentare, die ein Kunde dem Fall hinzufügt. Wenn das Modell eine Vorhersage treffen kann, gibt es die folgenden Informationen zurück:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Stimmungsanalyse für Fälle (Fortsetzung)

Fälle Szenario	Beschreibung

	• Eine aktualisierte Stimmungsbezeichnung und die entsprechende Stimmungsebene.
	• Wert für die Vertrauenswürdigkeit der Vorhersage.
	
	Das System:
	• Aktualisiert das Feld **Aktuelle Stimmung** mit der aktuellen Stimmung.
	• Vergleicht die aktualisierte aktuelle Stimmung mit der ursprünglichen aktuellen Stimmung, berechnet die Änderung der Stimmung und aktualisiert das Feld **Stimmung im Laufe der Zeit**.
	  ○ Wenn die Punktzahl steigt, zeigt das Feld **Stimmung im Laufe der Zeit** „Wird verbessert“ an.
	  ○ Wenn die Punktzahl sinkt, zeigt das Feld **Stimmung im Laufe der Zeit** „Nimmt ab“ an.
	  ○ Wenn sich die Punktzahl nicht ändert, wird im Feld **Stimmung im Laufe der Zeit** weiterhin der vorherige Wert angezeigt.
	
	Hinweis:
	Wenn die **ursprüngliche Stimmung** „Neutral“ und die **aktuelle Stimmung** „Neutral“ ist, ist die **Stimmung im Laufe der Zeit** „Neutral“.
	
	Wenn das Modell keine Vorhersage treffen kann, werden keine Informationen aufgezeichnet, und der Wert im Feld **Aktuelle Stimmung** bleibt unverändert.

Weitere Informationen zum vortrainierten Modell für maschinelles Lernen finden Sie unter Modell zur Vorhersage der Fallstimmung erstellen.

Vorhersagefeedback

Das System speichert Feedback zu Vorhersageergebnissen in der Tabelle „Vorhersageergebnis“ [ml_predictor_results]. Benutzer mit der Rolle ml_admin können auf die Tabelle zugreifen und die Ergebnisse anzeigen. Für die Stimmungsanalyse:

- Der Wert im Feld **Richtig vorhergesagt** ist standardmäßig für jede Stimmungsvorhersage auf „true“ festgelegt.
- Die Felder **Endgültiger Eingabewert** und **Endgültiger Ausgabewert** bleiben leer, da die Vorhersagen der Stimmungsanalyse kein Feedback von Service Desk-Mitarbeitern erfassen.

In der Tabelle „Vorhersageergebnis“ werden auch Informationen zu übersprungenen und fehlgeschlagenen Vorhersagen gespeichert. Weitere Informationen zu dieser Tabelle finden Sie unter Mit Task Intelligence für Customer Service installierte Komponenten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Stimmungsanalyse konfigurieren

Stimmungsanalyse konfigurieren

Modell zur Vorhersage der Fallstimmung erstellen

Spracherkennung

Die Spracherkennungsfunktion verwendet ein vortrainiertes Modell, um die Sprache zu erkennen, die zum Erstellen von Kundenservicefällen verwendet wird. Sie können das Modell so konfigurieren, dass die Sprache dem Feld **Sprache** im Falldatensatz und/oder die Sprache als Kompetenz für den Fall hinzugefügt wird.

All 30

Last refreshed 3m ago.

Number	Short description	Name	Contact	Account
CS0001045	Wifi Connection is poor	English	Alex Linde	Advanced Routing Components
CS0001054	Dit is zo'n zonnige dag en ik hou ervan	Dutch	(empty)	Avid Corporation
CS0001053	Tohle je tak slunečný den a miluju ho	Czech	(empty)	Advanced Super Routing
CS0001052	problema de conexion wifi -es	Spanish	(empty)	(empty)
CS0001051	problema de conexion wifi -es.	Spanish	(empty)	(empty)
CS0001031	Das ist eine gute Arbeit zu wissen. Ich bin immer für Sie da	German	(empty)	Spark Technologies
CS0001032	C'est un bon travail à savoir. Je suis toujours là pour toi	French	(empty)	(empty)
CS0001029	これは知っておくと良い仕事です	Japanese	(empty)	Advanced Super Routing
CS0001030	To je dobrá práce vědět. Jsem tu vždy pro tebe	Czech	(empty)	Advanced Super Routing

Service Desk-Mitarbeiter sparen Zeit, da sie die Sprache nicht für jeden Fall manuell auswählen und die Fälle nicht manuell weiterleiten müssen. Sie können die in der Tabelle „Aufgabenkompetenzen“ gespeicherten Sprachkompetenzen verwenden, um Fälle an Zuweisungsgruppen und Service Desk-Mitarbeiter mit den erforderlichen Sprachkompetenzen weiterzuleiten.

- Fälle können automatisch mit der erweiterten Arbeitszuweisung (AWA) weitergeleitet werden.
- Mit der Zuweisungs-Workbench können Fälle auch Service Desk-Mitarbeitern mit geeigneten Sprachkenntnissen zugewiesen werden.
- Fälle können auf Grundlage des Wertes im Feld **Sprache** zugewiesen werden.

Hinweis:
Die Weiterleitung auf Grundlage der erkannten Sprache muss separat konfiguriert werden.

Die Spracherkennungsfunktion unterstützt 20 verschiedene Sprachen. Details finden Sie unter Languages supported by Task Intelligence .

Spracherkennungs-Flow

Die Erkennung der zum Erstellen eines Falls verwendeten Sprache beruht auf einem Flow, **Task Intelligence – Fallspracherkennung**, der in der Anwendung Task Intelligence for Customer Service verfügbar ist. Dieser Flow wird bei der Fallerstellung mit der Bedingung ausgelöst, dass mindestens eines der folgenden Fallfelder nicht leer ist:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Kurzbeschreibung
- Beschreibung

Wenn ein Fall erstellt wird, ruft das System die Aktion Sprache erkennen in der Dynamische Übersetzungs-Spoke auf, die den Text auswertet und die erkannte Sprache zurückgibt.

Wenn die zurückgegebene Sprache über dem definierten Konfidenzschwellenwert liegt, überprüft das System, ob die Sprache in der Tabelle „Sprache“ [sys_language] vorhanden ist. Es führt diese Prüfung durch, indem der Sprachcode mit dem Wert im ID-Feld abgeglichen wird.

Wenn die Sprache in der Tabelle „Sprachen“ vorhanden ist, führt das System abhängig von der Konfiguration des Spracherkennungsmodells Folgendes aus:

- Fügt die **Sprache** dem Feld „Sprache“ in der Falltabelle hinzu.
- Speichert die Vorhersageergebnisse in der Tabelle „Vorhersageergebnisse für Aufgabe“ [ml_predictor_results_task].
- Speichert die Sprachkompetenz in der Tabelle „Aufgabenkompetenzen“ [task_m2m_skill].

Weitere Informationen finden Sie unter Modell zum Erkennen der Fallsprache erstellen.

Ergebnisse der Vorhersage

Das System speichert Feedback zu Vorhersageergebnissen in der Tabelle „Vorhersageergebnis“ [ml_predictor_results]. Benutzer mit der Rolle ml_admin können auf die Tabelle zugreifen und die Ergebnisse anzeigen.

Für die Spracherkennung speichert die Tabelle „Vorhersageergebnis“ die Vorhersageergebnisse aus der Spracherkennungsservice-Spoke. Im Feld **Erkannte Sprache** wird die von der Spracherkennungsservice-Spoke zurückgegebene Sprache gespeichert.

In der Tabelle „Vorhersageergebnis“ werden auch Informationen zu übersprungenen und fehlgeschlagenen Vorhersagen gespeichert. Weitere Informationen zu dieser Tabelle finden Sie unter Mit Task Intelligence für Customer Service installierte Komponenten.

Zugehörige Informationen

Spracherkennung konfigurieren

Task Intelligence-Administratorkonsole

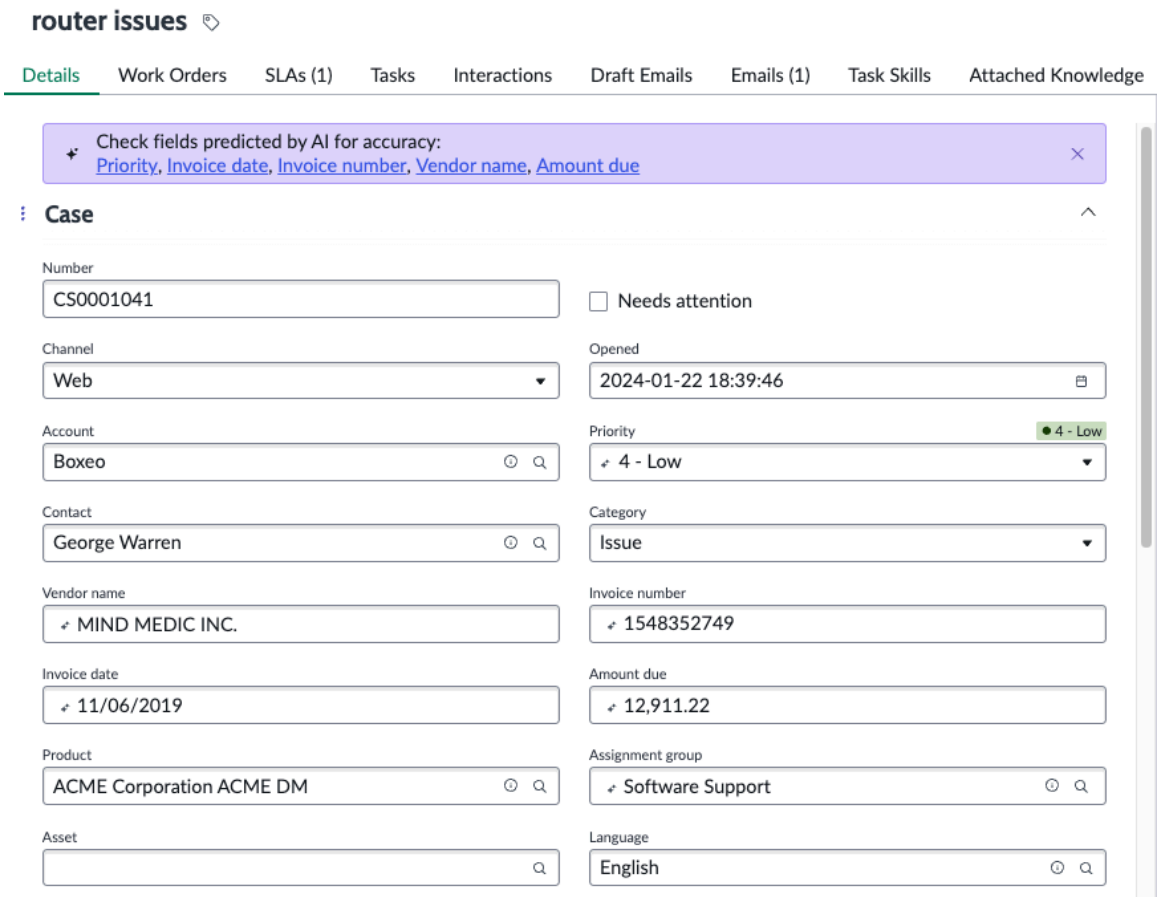
Erstellen Sie ein Modell zum Erkennen der Fallsprache

Document Intelligence für den Kundenservice

Mit der Funktion „Document Intelligence für Customer Service“ können Sie relevante Informationen aus E-Mail- und Fallanhängen extrahieren, z. B. Kreditkartennummern oder Kundenadressen, und diese Informationen Fällen hinzufügen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Extrahierte Felder für Document Intelligence for Customer Service



Service Desk-Mitarbeiter können Werte für extrahierte Felder überprüfen und bei Bedarf Korrekturen vornehmen, indem sie direkt vom Fall aus auf die Document Intelligence-Schnittstelle zugreifen. Über diese Schnittstelle können Service Desk-Mitarbeiter die richtigen Werte bestätigen, falsche Werte korrigieren und das Modell weiter trainieren. Durch diese HITL-/Human-in-the-Loop-Interaktion zur Überprüfung der empfohlenen Werte können Mitarbeiter das Modell verfeinern und die Leistung kontinuierlich verbessern.

Vorhergesagte Feldwerte

In Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM und Core-UIsind die Felder im Fallformular, die vorhergesagte Werte von Document Intelligence enthalten, mit einem KI-Symbol (✨) und einer Bezeichnung gekennzeichnet. Diese Felder enthalten auch ein Informationssymbol, das eine Nachricht mit zusätzlichem Kontext zu den vorhergesagten Werten anzeigt.

Hinweis:
Das System zeigt das KI-Symbol automatisch an. Der Service Desk-Mitarbeiter muss die Datensatzseite nicht aktualisieren.

In Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM und Core-UIwerden die Felder im Fallformular, die vorhergesagte Werte von Document Intelligence enthalten, mit der Meldung Von DocIntel vorhergesagt gekennzeichnet.

Vorhersagebanner

Das System zeigt ein Banner über einem Falldatensatz an, der mindestens eine Vorhersage für das Feld Document Intelligence enthält. Das Banner wird angezeigt:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Wenn mindestens ein Feld mit einer automatisch ausgefüllten Vorhersage aus einem Kategorisierungsmodell vorhanden ist.
- Wenn ein oder mehrere der extrahierten Felder nicht vom Service Desk-Mitarbeiter überprüft wurden.
- Wenn die Felder aktualisiert werden
- Wenn die Felder nicht generiert oder vorhergesagt werden können.

Sobald ein Service Desk-Mitarbeiter das Feld überprüft, wird das Banner entfernt.

Das Banner wird für Datensätze in der Falltabelle, Erweiterungen der Falltabelle und Interaktionsdatensätze angezeigt. Das Banner wird in Core-UI und Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMangezeigt.

Das Banner kann durch die Systemeigenschaft *sn_csm_ml_task.ui.banner.enabled* aktiviert oder deaktiviert werden.

DocIntel-Admin-Experience

Die DocIntel-Admin-Experience bietet eine einfach zu verwendende Oberfläche, mit der Sie:

- Erstellen und konfigurieren Sie Anwendungsfälle für die Dokumentverarbeitung
- Überwachen Sie die Leistung von Document Intelligence-Lösungen

Die DocIntel-Admin-Experience ist mit der Store-App „Document Intelligence-Administrator“ (com.snc.docintel_admin) verfügbar. Diese App aktiviert automatisch die Flows und Eigenschaften, die für Document Intelligence for Customer Service erforderlich sind.

Greifen Sie über die Task Intelligence-Administratorkonsole auf die DocIntel-Admin-Experience zu:

1. Navigieren zu **Task Intelligence für den Kundenservice** > **Einrichtung**.
2. Wählen Sie im Abschnitt „Verwandte Anwendungen erkunden“ der -Konsole auf der Karte „Document Intelligence **“ DocIntel öffnen**.

Hinweis:
Wenn Document Intelligence-Administrator nicht installiert ist, zeigt die Homepage einen Link an, über den Sie die Anwendung herunterladen und aktivieren können.

Weitere Informationen finden Sie in den folgenden Themen:

- Erstellen Sie einen Anwendungsfall für Document Intelligence
- Überwachen Sie die Leistung von Document Intelligence

.

Liste der Anwendungsfälle

Wählen Sie in der **DocIntel** -Admin-Experience im Header Anwendungsfälle aus, um eine Liste der Anwendungsfälle anzuzeigen. Die Liste der Anwendungsfälle verwendet einen Standardfilter mit einer ODER-Bedingung, um Anwendungsfälle anzuzeigen für:

- Anwendung = Task Intelligence für den Kundenservice – oder –
- MLUC-ID = MLUC CSM-00003

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Der Benutzer kann diese Filterbedingungen in der erweiterten Ansicht nicht ändern.

Jeder Anwendungsfall hat eine MLUC-ID-Nummer, die beim Erstellen des Anwendungsfalls automatisch zugewiesen wird. Dies ist eine ID-Nummer, die für die Nachverfolgung der Nutzung von maschinellem Lernen verwendet wird. Die Anwendung „Task Intelligence für Customer Service“ verwaltet die MLUC-ID für Anwendungsfälle von Document Intelligence für Customer Service.

Dokumentklassifizierung

Benutzer mit der Rolle „Systemadministrator“ können Anwendungsfälle für die Dokumentklassifizierung erstellen und die Klassen oder Kategorien definieren, die von der KI erkannt und auf Dokumente angewendet werden sollen. Dies ist nützlich in Situationen, in denen mehrere Arten von Dokumenten ausgewertet werden müssen.

Richten Sie in den folgenden Schritten einen Anwendungsfall für die Dokumentklassifizierung ein.

1. Erstellen Sie einen Anwendungsfall für die Dokumentklassifizierung.

   Definieren Sie den Namen und die Eigenschaften für den Anwendungsfall.

2. Erstellen Sie eine Dokumentklasse.

   Definieren Sie die Klassen oder Kategorien, die die KI lernt, um Dokumente zu erkennen und auf sie anzuwenden.

3. Erstellen Sie eine Dokumentaufgabe für die Dokumentklassifizierung, und laden Sie Beispieldokumente für jede Klasse hoch.
4. Trainieren Sie einen Anwendungsfall.

   Starten Sie einen Schulungsauftrag, um der KI Anwendereingaben aus abgeschlossenen Dokumentaufgaben für die kontinuierliche Verbesserung bereitzustellen.

Zugehörige Informationen

Document Intelligence

Konfigurieren Sie Document Intelligence für den Kundenservice

Von Document Intelligence vorhergesagte Werte überprüfen und übermitteln

Funktionsweise von Document Intelligence for Customer Service

Document Intelligence for Customer Service führt eine Reihe von Schritten aus, um relevante Informationen aus E-Mail- und Fallanhängen zu extrahieren und diese Informationen Feldern im Falldatensatz hinzuzufügen.

Anwendungsfälle

Ein Anwendungsfall, früher als Aufgabendefinition bezeichnet, ist eine Vorlage, mit der die Struktur eines Dokumenttyps definiert wird, den Sie verarbeiten möchten. Ein Anwendungsfall besteht aus dem Anwendungsfalldatensatz und den zugehörigen Feldern, Feldgruppen, Integrationen, Flows und allen zugehörigen Modellen für maschinelles Lernen (ML). Weitere Informationen finden Sie unter Set up document extraction use cases .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Document Intelligence Anwendungsfallkomponenten

Komponente	Beschreibung
Felder	Gibt ein Feld an, für das Sie einen Wert extrahieren möchten. Ein Anwendungsfall enthält die Liste der Felder, die aus dem Fall und E-Mail-Anhänge extrahiert werden sollen, sowie eine Zuordnung der extrahierten Werte zu Feldern in der Falltabelle.
Feldgruppen	Feldgruppen helfen Document Intelligence beim Extrahieren von Daten aus Dokumenten mit Tabellen, Kontrollkästchenlisten und anderen logischen Gruppierungen von Feldern.
Dokumentaufgaben	Eine Dokumentaufgabe enthält mindestens ein angehängtes Dokument, mit dem der Anwendungsfall trainiert wird, um die richtigen Informationen zu identifizieren und zu extrahieren. Dokumentaufgaben werden in der zugehörigen Liste „Dokumentaufgaben“ im Anwendungsfallformular gespeichert. Die Funktion Document Intelligence erstellt diese Aufgaben für jeden Fall mit gültigen Anhängen. Jede Aufgabe trainiert das Modell. In CSM Configurable Workspace können Service Desk-Mitarbeiter diese Aufgaben anzeigen, extrahierte Werte bestätigen oder korrigieren und das Modell weiter trainieren.
Integrationen	Wählen Sie Bedingungen aus, die der Funktion Document Intelligence mitteilen, wann Werte extrahiert werden sollen. Das System erstellt Aufgaben für die Fälle, die die angegebenen Bedingungen erfüllen. Sie können beispielsweise eine Bedingung im Feld **Kategorie** hinzufügen, wobei **[Kategorie] [ist] [Kreditkarte]**ist. Zur Laufzeit wertet das System die aktiven -Anwendungsfälle aus und identifiziert basierend auf der Integration den für den Fall zu verwendenden Anwendungsfall. Der erste aktive Anwendungsfall, der der Integration für den Fall oder Falltyp entspricht, wird ausgewählt. Wenn für den Fall oder Falltyp Anwendungsfälle vorhanden sind, aber keine, die den Integrationen entsprechen, wird kein Anwendungsfall ausgewählt. Sie können eine Integration für einen Anwendungsfall erstellen. Wenn für einen Anwendungsfall mehr als eine Integration vorhanden ist, verwendet das System die neueste. **Hinweis:** Stellen Sie beim Erstellen einer Integration sicher, dass das Kontrollkästchen **Flow erstellen deaktiviert** bleibt.

Benutzer mit der Rolle ti_admin oder ti_analyst können Anwendungsfälle für Fälle und für Falltypen erstellen. Zur Laufzeit identifiziert das System den richtigen Anwendungsfall anhand des Falls oder Falltyps, wenn der Fall erstellt wird und über einen gültigen Anhang

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

verfügt. Wenn für einen bestimmten Falltyp kein Anwendungsfall vorhanden ist, geht das System in der Hierarchiekette nach oben, bis es einen zu verwendenden Anwendungsfall findet.

Anwendungsfälle werden in der Tabelle „Anwendungsfälle“ (di_task_definition) gespeichert.

Extraktionsmodi

Ein Anwendungsfall enthält einen Extraktionsmodus, der bestimmt, wie die Daten in der Dokumentaufgabe extrahiert und wie die Aufgabe verarbeitet wird. Der Modus ändert das Verhalten der Felder im Arbeitsbereich Document Intelligence.

DocIntel verwendet die folgenden Extraktionsmodi

Document Intelligence Extraktionsmodi für Anwendungsfälle

Extraktionsmodus	Definition
Empfehlung	Stellt Empfehlungen für die extrahierten Felder im Arbeitsbereich Document Intelligence bereit. Service Desk-Mitarbeiter können den empfohlenen Wert für ein Feld auswählen oder manuell einen Wert eingeben. Alle Felder müssen überprüft werden. Empfehlungen werden basierend darauf sortiert, wie zuversichtlich die KI bei der Vorhersage ist. Während Document Intelligence Ihre Dokumente verarbeitet, können sich die Empfehlungen mit der Zeit verbessern.
Automatisch ausfüllen	Fügt Werte für die extrahierten Felder im Arbeitsbereich Document Intelligence hinzu. Alle Felder müssen überprüft werden. Das automatische Ausfüllen funktioniert nur, wenn die KI über genügend Konfidenz verfügt, um die Vorhersage zu treffen. Sie können den Konfidenzschwellenwert ändern, indem Sie das Feld Schwellenwert für **automatisches Ausfüllen** im Anwendungsfall aktualisieren.
Vollständig automatisiert (Direkte Verarbeitung)	DocIntel extrahiert die Daten für alle Felder und verarbeitet die Dokumentaufgabe, wenn die Vertrauensbewertungen für alle Pflichtfelder über dem definierten Konfidenzschwellenwert liegen. DocIntel wird mit der Zeit immer sicherer, je mehr Dokumente verarbeitet werden. Wählen Sie den Modus „Vollständig automatisiert“ für häufig verarbeitete

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Document Intelligence Extraktionsmodi für Anwendungsfälle (Fortsetzung)

Extraktionsmodus	Definition
	Dokumente oder wenn Sie vom System vertraut sind.

Extraktionsbezeichnungen

In Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMsind die Felder im Fallformular, die vorhergesagte Werte von Document Intelligence enthalten, mit einem KI-Symbol (✨) und einer Bezeichnung gekennzeichnet. Diese Felder enthalten auch ein Informationssymbol, das eine Nachricht mit zusätzlichem Kontext zu den vorhergesagten Werten anzeigt.

In Core-UIwerden die Felder im Fallformular, die vorhergesagte Werte von Document Intelligence enthalten, mit der Meldung Von DocIntel vorhergesagt gekennzeichnet.

- Im vollständig automatisierten Modus wird die Nachricht unter jedem extrahierten Feld angezeigt, das von der Aufgabe zurückgegeben wird. Die Werte und Nachrichten für jedes Feld werden dem Fall hinzugefügt, bevor der Mitarbeiter den Falldatensatz anzeigt.
- Für die anderen Extraktionsmodi wird die Nachricht unter den extrahierten Feldern angezeigt, nachdem der Mitarbeiter die extrahierten Werte in der Document Intelligence-Schnittstelle überprüft, bestätigt oder korrigiert und sie anschließend übermittelt hat.

Vorhergesagte Feldwerte

In Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMsind die Felder im Fallformular, die vorhergesagte Werte von Document Intelligence enthalten, mit einem KI-Symbol (✨) und einer Bezeichnung gekennzeichnet. Diese Felder enthalten auch ein Informationssymbol, das eine Nachricht mit zusätzlichem Kontext zu den vorhergesagten Werten anzeigt.

In Core-UIwerden die Felder im Fallformular, die vorhergesagte Werte von Document Intelligence enthalten, mit der Meldung Von DocIntel vorhergesagt gekennzeichnet.

Leistung

Die Funktion Document Intelligence für Kundenservice benötigt Zeit, um Fälle mit Anhängen zu identifizieren, die Anhänge zu scannen und Empfehlungen für Fallfelder zu geben. Die Antwortzeit hängt auch von Faktoren wie dem Volumen des Falls mitsamt Anhängen und dem Standort des Rechenzentrums ab.

Das System zeigt dem Benutzer Benachrichtigungen für die folgenden Szenarien an:

- Wenn die Extraktion fehlschlägt.
- Wenn die Extraktion zu langsam ist.
- Wenn keine Anhänge vorhanden sind.
- Wenn unerwartete Anhänge vorhanden sind.

Funktionsweise

Wenn ein Fall erstellt wird, prüft Document Intelligence für Kundenservice, um Folgendes anzuzeigen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Ob der Fall einen oder mehrere Anhänge hat.
- Ob die Anlagentypen in der Systemeigenschaft *sn_csm_ml_task.case.docintel.parsing_supported_types* angegeben sind.

Wenn ja, geht die Funktion folgendermaßen vor:

- Identifiziert den richtigen Anwendungsfall basierend auf dem Fall oder Falltyp und den Integrationen für Anwendungsfälle.
- Erstellt eine Aufgabe anhand des Anwendungsfalls, der sys_id jedes Anhangs und der Fallreferenz.
- Sie sendet die Aufgabe, die sys_ids des Anhangs und die Fallreferenz als Eingaben an das Vorhersagemodell.
- Sie extrahiert mithilfe von OCR-Lösungen (optische Zeichenerkennung) Daten aus den Dokumenten.
- Sie setzt den Status der Aufgabe auf „Fertig“, sobald die Lösung abgeschlossen ist.
- Wenn der Extraktionsmodus im Anwendungsfall auf Vollständig automatisiert festgelegt ist, werden die extrahierten Werte dem Fall hinzugefügt.
- Wenn der Extraktionsmodus auf Automatisches Ausfüllen oder Empfehlung festgelegt ist, kann der Service Desk-Mitarbeiter die extrahierten Werte im Document Intelligence-Arbeitsbereich validieren.

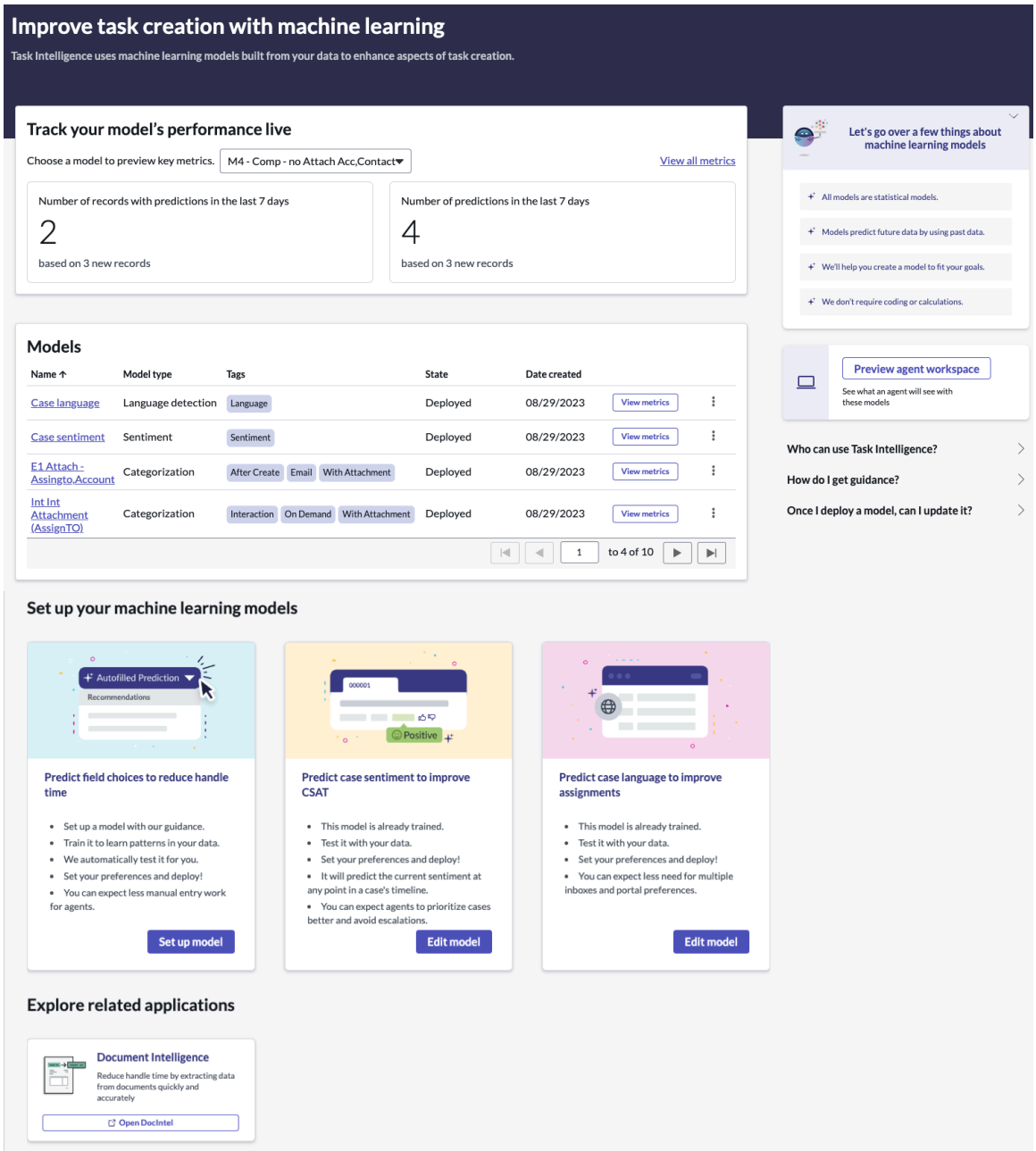
Der Service Desk-Mitarbeiter kann einen Fall öffnen und die vorhergesagten Felder überprüfen oder die Vorhersageaufgabe überprüfen, indem er **In DocIntel Überprüfen auswählt** und die Schnittstelle des Document Intelligence-Arbeitsbereichs auf einer separaten Registerkarte öffnet. Über diese Schnittstelle haben Service Desk-Mitarbeiter folgende Möglichkeiten:

- Jedes vorhergesagte Feld überprüfen.
- Korrekt vorhergesagte Werte bestätigen.
- Falsche oder fehlende Werte aktualisieren.
- Änderungen übermitteln.

Task Intelligence-Administratorkonsole

Verwenden Sie die Task Intelligence-Administratorkonsole zum Erstellen, Trainieren und Bereitstellen von Modellen für maschinelles Lernen, die verschiedene Arten von Informationen für Fall- und Interaktionsdatensätzevorhersagen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Automatische Übersetzung

Über die Administratorkonsole können Sie Vorhersagemodelle einrichten, eine Vorschau der Service Desk-Mitarbeiter-Experience anzeigen, anzeigen, wann die Modelle aktiv sind, und die Leistung des Modells nachverfolgen.

Die Admin Console stellt Tools bereit, mit denen Sie in wenigen Schritten Modelle für maschinelles Lernen erstellen und implementieren können. Jedes Modell folgt einem sechsstufigen Prozess.

Schritte zum Erstellen und Implementieren von maschinellen Lernmodellen

1. Wählen Sie ein Modell als Ausgangspunkt aus.

Wählen Sie je nachdem, was das Modell tun soll, ein geeignetes Modell aus. Beispiel:

- Verwenden Sie das -Feldvorhersagemodell, um Feldwertvorhersagen zu treffen, die

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Schritte zum Erstellen und Implementieren von maschinellen Lernmodellen (Fortsetzung)

	Sie zur Kategorisierung von Fällen und Interaktionenverwenden können. • Mit dem Fallstimmungsmodell können Sie die Stimmung zu jedem Zeitpunkt von der Erstellung bis zur Lösung des Falls vorhersagen.
2. Definieren Sie den Zweck des Modells.	Teilen Sie dem Modell mit, wann es Vorhersagen treffen soll und was es vorhersagen soll. Zum Beispiel kann es die Kategorie und die Priorität voraussagen, wenn ein neuer Fall erstellt wird.
3. Wählen Sie die Daten aus, die zum Trainieren des Modells verwendet werden.	Trainieren Sie das Modell mit ausgewählten Daten, z. B. dem Text in der Kurzbeschreibung und der Beschreibung, damit es Muster in den Daten erlernen kann. Testen Sie dann das Modell, um zu sehen, wie gut es funktioniert.
4. Bewerten Sie die Ergebnisse des Modells.	Zeigen Sie die Testergebnisse an, um zu sehen, wie gut das Modell abschneidet. Diese Ergebnisse geben an, wie ein Modell nach der Bereitstellung abschneidet.
5. Wählen Sie Einstellungen für Vorhersageergebnisse aus.	Fügen Sie Vorhersagen direkt zu Datensatzfeldernhinzu, zeigen Sie Vorhersagen als Empfehlungen an, oder überwachen Sie Vorhersagen im Hintergrund.
6. Stellen Sie das Modell bereit.	Überprüfen Sie Ihre Auswahl, und beginnen Sie mit der Verwendung des Modells.

Sie können auch die Task Intelligence-Administratorkonsole verwenden, um auf zugehörige Anwendungen zuzugreifen. Weitere Informationen zur Verwendung der -Konsole finden Sie in den folgenden Themen:

- Erstellen Sie ein Modell zur Vorhersage von Datensatzfeldern
- Modell zur Vorhersage der Fallstimmung erstellen
- Erstellen Sie ein Modell zum Erkennen der Fallsprache
- Erstellen Sie einen Anwendungsfall für Document Intelligence

Einrichtung und Verhalten des Modells für maschinelles Lernen

Richten Sie Modelle ein, um Feldwerte und Stimmungen für Kundenservicefälle vorherzusagen.

Modell trainieren

Beim Trainieren eines Modells für maschinelles Lernen erlernt das Modell Muster aus vergangenen Daten, um Vorhersagen für neue Daten zu treffen. Modelle werden mit vielen Daten trainiert, damit sie Muster erlernen können, und die Größe des Datensatzes verleiht den erlernten Muster statistische Signifikanz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feldvorhersagemodelle einrichten

Benutzer mit der Rolle ml_admin können ein Modell für maschinelles Lernen erstellen und trainieren, um von der Task Intelligence Admin Console aus Feldwerte vorherzusagen.

Mit dem Feldvorhersagemodell als Ausgangspunkt können Sie den Trainingsdatensatz auswählen, aus dem das Modell lernt. Das Modell kann mit Daten aus den folgenden Tabellen trainiert werden:

- E-Mail-Tabelle [sys_email].
- Tabelle „Fall“ [sn_customerservice_case].
- Tabellen, die die Falltabelle erweitern
- Interaktionstabelle [interaction]

Modelle können auch mit Daten aus E-Mail- oder Fallanhängen trainiert werden.

Anschließend weisen Sie das Modell an, ein Muster zwischen zwei Arten von Feldern aus diesen Daten zu erlernen:

- **Ausgabefelder** sind die Felder, die Ihr Modell vorhersagen soll. Zum Beispiel die Felder „Kategorie“ und „Priorität“ für Fälle.
- **Eingabefelder** sind die Felder, die das Modell als Grundlage für Vorhersagen verwendet. Zum Beispiel Betreff und Text einer E-Mail.

Sie können die empfohlenen Eingabefelder verwenden oder diese Felder ändern und Ihre eigenen Einstellungen hinzufügen.

Wenn das Modell für die Verwendung von Text aus Anhängen konfiguriert ist, führt das System die folgenden Schritte aus, wenn ein Fall oder eine Interaktion erstellt wird:

- Das System überprüft den Datensatz auf Anhänge mit unterstützten Inhaltstypen und Dateierweiterungen. Anhänge mit nicht unterstützten Dateierweiterungen werden ignoriert.
- Wenn der Datensatz Anhänge in einem unterstützten Format enthält, analysiert das System den Text und sendet ihn zusammen mit dem Text aus den Eingabefeldern als Eingabe an das Kategorisierungsmodell.
- Wenn der Datensatz keine Anhänge oder keine Anhänge in einem unterstützten Format enthält, sendet das System Text aus den Eingabefeldern an das Kategorisierungsmodell.

Unterstützte Inhaltstypen und Dateierweiterungen werden in der Systemeigenschaft `sn_csm_ml_task.categorization.allowed_content_types` gespeichert. Weitere Informationen finden Sie unter Mit Task Intelligence für Customer Service installierte Komponenten.

Unterstützung für mehrere Sprachen

Die Kategorisierung unterstützt mehrere Sprachen, einschließlich der Anhänge, wenn die Modelle so konfiguriert sind, dass sie Anhänge enthalten. Das Kategorisierungsmodell gibt die vorhergesagte Sprache zurück und speichert sie im Feld **Erkannte Sprache** in der Tabelle „Vorhersageergebnis“ [ml_predictor_results].

Fallstimmungsmodelle einrichten

Das Fallstimmungsmodell wird mit einem großen Datensatz vortrainiert, um Kommunikationsmuster zu erlernen. Diese Daten stammen aus Kunden-E-Mails,

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fallbeschreibungen und Kommentaren. Sie spiegeln die typische Kommunikation zwischen Service Desk-Mitarbeitern und Kunden wider.

- **E-Mail**: Das Modell verwendet Betreff und Text der ursprünglichen E-Mail, um die Stimmung vorherzusagen, wenn der Fall erstellt wird. Die Vorhersage wird anhand des Nachrichtentextes der nachfolgenden E-Mails aktualisiert.
- **Fälle**: Das Modell sagt bei der Fallerstellung anhand des Textes in der Kurzbeschreibung und der Beschreibung des Falls die Stimmung vorher. Die Vorhersage wird anhand der Kommentare, die dem Fall hinzugefügt werden, aktualisiert.

Das Fallstimmungsmodell unterstützt Falltypen. Beim Einrichten eines Stimmungsmodells wählen Sie die Tabelle aus, für die die Stimmungsanalyse ausgeführt werden soll. Sie können folgende Optionen auswählen:

- Falltabelle
- Tabellen, die die Falltabelle erweitern

Hinweis:
Die Stimmungsanalysefunktion unterstützt eine Ebene mit benutzerdefinierten Erweiterungen der Falltabelle.

Anwendung „Task Intelligence for Customer Service“ installieren

Sie können die Anwendung „Task Intelligence for Customer Service“ (com.snc.csm_ml_task) installieren, wenn Sie über die Rolle admin verfügen.

Vorbereitungen

- Vergewissern Sie sich, dass die Anwendung und alle zugehörigen ServiceNow Store-Anwendungen über gültige Berechtigungen für ServiceNow verfügen. Weitere Informationen finden Sie unter Berechtigungen für ein Produkt oder eine Anwendung von ServiceNow anfordern .
- Überprüfen Sie den Anwendungseintrag Task Intelligence for Customer Service im ServiceNow Store auf Informationen zu Abhängigkeiten, Lizenzierungs- oder Abonnementanforderungen und Release-Kompatibilität.

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die folgenden Elemente werden mit „Task Intelligence for Customer Service“ installiert:

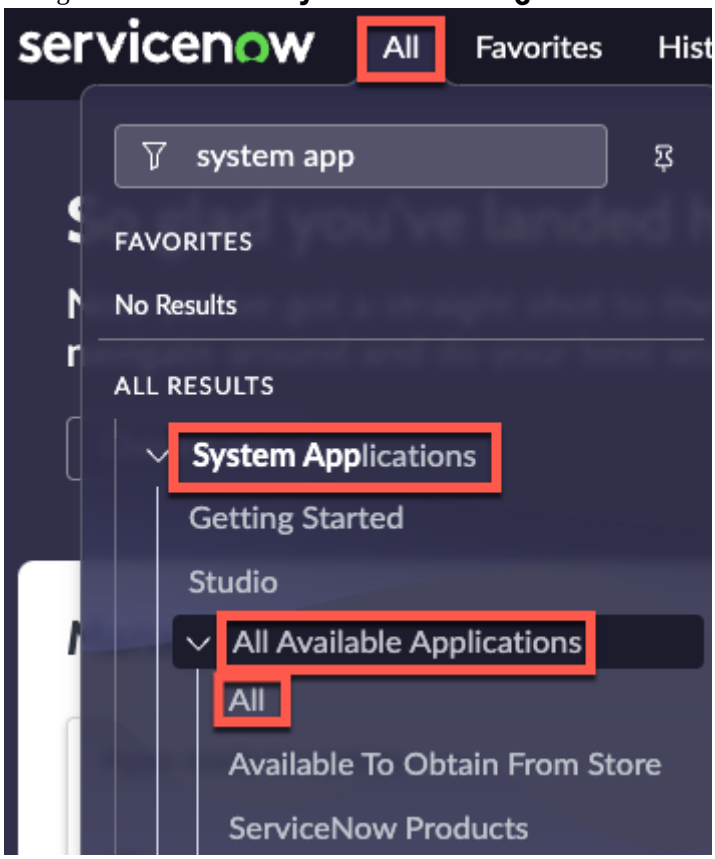
- Store-Anwendungen: Task Intelligence for Customer Service
- Rollen
- Tabellen
- Eigenschaften
- Flows
- Geplante Aufgaben

Weitere Informationen finden Sie unter Mit Task Intelligence für Customer Service installierte Komponenten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Alle** > **Systemanwendungen** > **Alle verfügbaren Anwendungen** > **Alle**.



2. Suchen Sie mithilfe der Filterkriterien und der Suchleiste nach der Anwendung „Task Intelligence for Customer Service“ (com.snc.csm_ml_task).

   Sie können nach der Anwendung anhand ihres Namens oder ihrer ID suchen. Wenn Sie die Anwendung nicht finden können, müssen Sie sie möglicherweise über den ServiceNow Store anfordern.

   In der Liste neben der Schaltfläche **Installieren** werden die für Sie verfügbaren Versionen angezeigt.

3. Wählen Sie eine Version aus der Liste und dann **Installieren** aus.

   Im angezeigten Dialogfeld „Installieren“ werden alle Abhängigkeiten aufgelistet, die zusammen mit der Anwendung installiert werden.

4. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, folgen Sie den Links zum ServiceNow Store, um zusätzliche Berechtigungen für Abhängigkeiten zu erhalten.

5. **Wahlweise:** Wenn Demodaten verfügbar sind und Sie diese installieren möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Demodaten laden**.
   Demodaten sind Beispieldatensätze, die Anwendungsfunktionen für die gängigen Anwendungsfälle veranschaulichen. Laden Sie die Demodaten, wenn Sie die Anwendung zum ersten Mal auf einer Entwicklungs- oder Testinstanz installieren.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtig:
Wenn Sie die Demodaten nicht während der Installation laden, stehen sie nicht zum späteren Laden zur Verfügung.

6. Wählen Sie **Installieren** aus.

Mit „Task Intelligence for Customer Service“ installierte Komponenten

Zusammen mit der Anwendung „Task Intelligence for Customer Service“ werden verschiedene Arten von Komponenten installiert, z. B. Tabellen, Rollen, Eigenschaften, Flows und geplante Aufgaben.

Tabellen

Die Anwendung „Task Intelligence for Customer Service“ nutzt die folgenden Tabellen.

Mit Task Intelligence für Customer Service installierte Tabellen

Tabelle	Beschreibung
ML-Lösung [ml_solution]	In der Tabelle „ML-Lösung“ werden trainierte, auf maschinellem Lernen basierende Lösungen gespeichert. Durch Aktivieren der Anwendung „Task Intelligence for Customer Service“ (com.snc.csm_ml_task) wird in dieser Tabelle ein Datensatz für die vortrainierte, auf maschinellem Lernen basierende Lösung zur Stimmungsanalyse erstellt: `ml_x_snc_global_global_sentiment`.
ML-Stimmung [ml_sentiment]	In dieser Tabelle werden auf maschinellem Lernen basierende Stimmungsinformationen gespeichert. Sie enthält die folgenden Felder: • **Ursprüngliche Stimmung**: Die Stimmung, die bei der Erstellung des Falls vorhergesagt wird. • **Aktuelle Stimmung**: Die Stimmung, die bei der Aktualisierung des Falls vorhergesagt wird. • **Stimmung im Laufe der Zeit**: Zeigt die Vorhersage für den Stimmungstrend an, während ein Service Desk-Mitarbeiter an der Lösung des Falls arbeitet. Um einen Wert für dieses Feld zu berechnen, müssen mindestens zwei Stimmungsvorhersagen vorhanden sein. Das System ermittelt den Stimmungstrend mit der folgenden Formel: `(currentSentiment - originalSentiment) > 0 ?'improving' :'declining';`
Ergebnis der Vorhersage	In dieser Tabelle werden Vorhersageergebnisse und Feedback für die Datensatzkategorisierung,

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit Task Intelligence für Customer Service installierte Tabellen (Fortsetzung)

Tabelle	Beschreibung
ml_predictor_results	Stimmungsanalyse und Spracherkennung gespeichert. Dies umfasst übersprungene und fehlgeschlagene Vorhersagen, die aus Vorhersageanforderungen resultieren. Für die Fallkategorisierung: • In den Feldern **Standardkonfidenz** und **Voraussichtliche Konfidenz** werden Konfidenzwerte gespeichert, die von den maschinellen Lernmodellen für die Kategorisierung zurückgegeben werden. • Für Fälle, die aus E-Mails erstellt wurden, enthält das Feld **Quell-ID** einen Verweis auf den Datensatz „sys_email“ und das Feld **Voraussichtliche Tabelle** einen Verweis auf die Tabelle „sys_email“. Für die Stimmungsanalyse: • Der Wert im Feld **Richtig vorhergesagt** ist standardmäßig für jede Stimmungsvorhersage auf „true“ festgelegt. • Die Felder **Endgültiger Eingabewert** und **Endgültiger Ausgabewert** bleiben leer, da die Vorhersagen der Stimmungsanalyse kein Feedback von Service Desk-Mitarbeitern erfassen. Für Spracherkennung: • In der Tabelle „Vorhersageergebnis“ werden die Vorhersageergebnisse aus der Spoke des Spracherkennungsservice gespeichert. • Im Feld **Erkannte Sprache** wird die von der Spracherkennungsservice-Spoke zurückgegebene Sprache gespeichert. Die Tabelle „Vorhersageergebnis“ enthält das Feld **Übersprungen**, bei dem es sich um ein true|false-Feld handelt. • **Wahr**: Die Vorhersage wurde übersprungen. • **False**: Die Vorhersage wurde nicht übersprungen. Weitere Informationen zu übersprungenen Vorhersagen finden Sie unten unter Logik für übersprungene Feldwerte. **Hinweis:** Die Liste Vorhersageergebnis enthält einen Filter im Feld **Fähigkeit**, der Ergebnisse anzeigt, bei denen die Fähigkeit Klassifizierung ist. Entfernen Sie diesen Filter, um alle Vorhersageergebnisse anzuzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit Task Intelligence für Customer Service installierte Tabellen (Fortsetzung)

Tabelle	Beschreibung
Fall [sn_customerservice_case]	In der Falltabelle werden Kundenservicefall-Datensätze gespeichert. Diese Tabelle ist der Empfänger für Vorhersagen zur Fallkategorisierung. Das Feld **Sprache** wurde der Falltabelle hinzugefügt. Dieses Feld verweist auf die Tabelle „Sprache“ [sys_language]. Es wird automatisch mit der Vorhersage der Spracherkennungs-Spoke gefüllt und speichert die Sprache, die zum Erstellen der E-Mail bzw. des Falls verwendet wurde. Die Tabelle „Fall“ wird mit dem Plugin „Customer Service“ (com.sn_customerservice) hinzugefügt.
Aufgabe [task]	Die Aufgabentabelle ist eine der Kerntabellen, die mit dem ServiceNow-Basissystem bereitgestellt werden. Die Stimmungsanalysefunktion fügt der Aufgabentabelle die Spalte **Stimmung** hinzu. Diese Spalte ist ein Verweis auf die Tabelle „ML-Stimmung der Aufgabe“ [task_ml_sentiment].
ML-Stimmung der Aufgabe [task_ml_sentiment]	In dieser Tabelle werden Stimmungsvorhersagen gespeichert. Der Verweis auf den Vorhersagedatensatz wird im Feld **Stimmung** in der Aufgabentabelle gespeichert. Diese Tabelle ist eine Erweiterung der Tabelle „ML-Stimmung“ [ml_sentiment]. Die Spalte **Aufgabe** in der Tabelle „Aufgabenstimmung“ verweist auf die Tabelle „Aufgabe“ [task] und dient zur Domänentrennung.
Aufgabenkompetenzen [task_m2m_skill]	In der Tabelle „Aufgabenkompetenzen“ werden Kompetenzen für die Anwendung Customer Service Management gespeichert. Die Spracherkennungsfunktion verknüpft Sprachkenntnisse mit neuen Kundenservicefällen, indem die erkannte Sprache in der Tabelle „Aufgabenkompetenzen“ gespeichert wird. Die Tabelle „Aufgabenkompetenzen“ listet Kundenservicefälle und die erkannte und jedem Fall zugewiesene Sprachkompetenz auf.

Logik für übersprungene Feldwerte

Vorhersageeinstellung	Top-1-Vorhersage	Top 3 (mindestens 1 Vorhersage)	Übersprungen
Automatisches Ausfüllen	Ja	Ja	Falsch

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Logik für übersprungene Feldwerte (Fortsetzung)

Vorhersageeinstellung	Top-1-Vorhersage	Top 3 (mindestens 1 Vorhersage)	Übersprungen
	Leer	Ja	True
Empfehlungen	Ja	Ja	Falsch
	Leer	Ja	Falsch
	Leer	Leer	True
Nur überwachen	Ja	Ja	Falsch
	Leer	Ja	Falsch
	Leer	Leer	True
Vorhersage nicht erfolgreich	NA	NA	True
Vorhersagefehler	NA	NA	True

Mit Document Intelligence für Customer Service installierte Tabellen

Die Anwendung „Document Intelligence für Customer Service“ verwendet die folgenden Tabellen

Mit der Anwendung „Document Intelligence für Customer Service“ installierte Tabellen

Tabelle	Beschreibung
DocIntel-Anwendungsfall [di_task_definition]	Speichert Document Intelligence-Anwendungsfälle für die Falltabelle (sn_customerservice_case) oder Falltyptabellen, die die Falltabelle erweitern.
DocIntel-Aufgabe [di_task]	Speichert Document Intelligence-Aufgaben. Das Feld **is_stp** steuert die direkte Verarbeitung. Wenn dieses Feld auf „true“ festgelegt ist, wird die direkte Verarbeitung für die Aufgabe aktiviert. Das Feld **agent_input** wird auf „true“ festgelegt, wenn ein Service Desk-Mitarbeiter Änderungen an den vorhergesagten Werten auf der Registerkarte „DocIntel“ vornimmt. **Hinweis:** Sie können Aufgaben aus der Tabelle „ML-Lösungen“ (ml_solution.list) nachverfolgen.
Integrationseinrichtung [di_integration_setup]	Speichert Anwendungsfallfilter, die auf Fälle angewendet werden. Im Feld **Zieltabelle** wird das Ziel für die vorhergesagten Felder gespeichert, entweder die Falltabelle (sn_customerservice_case) oder eine Falltyptabelle.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit der Anwendung „Document Intelligence für Customer Service“ installierte Tabellen (Fortsetzung)

Tabelle	Beschreibung
Feld [di_key]	Speichert die von Document Intelligence zu extrahierenden Schlüssel.
Feldwert [di_extracted_value]	Speichert die extrahierten Werte für die Schlüssel in einer Anwendungsfallaufgabe.

Rollen

Die Anwendung „Task Intelligence für Customer Service“ enthält die folgenden Rollen .

Mit Task Intelligence für Customer Service installierte Rollen

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen
Task Intelligence-Administrator [sn_csm_ml_task.ti_admin]	Kann Modelle für maschinelles Lernen erstellen, trainieren und neu trainieren. Diese Rolle kann auch Modelle bereitstellen und löschen.	• sn_docintel.admin • sn_ti_admin.tia_admin • sn_customerservice.case_viewer
Task Intelligence-Analyst [sn_csm_ml_task.ti_analyst]	Kann Modelle für maschinelles Lernen erstellen, trainieren und neu trainieren.	• sn_customerservice.case_viewer • sn_ti_admin.tia_analyst • sn_docintel.manager
[sn_ti_admin.tia_admin]		• ml_admin • platform_ml_read
[sn_ti_admin.tia_analyst]		ml_admin
[sn_ti_admin.tia_user]		ml_report_user
Task sentiment viewer (Aufgabenstimmungsbetrachter) [task_ml_sentiment_viewer]	Stellt Lesezugriff auf Datensätze in der Tabelle „Aufgabenstimmung“ [task_ml_sentiment] bereit, wenn der Benutzer Lesezugriff auf die zugehörigen Aufgabendatensätze hat. Diese Rolle wird den folgenden Rollen hinzugefügt: • sn_customerservice_agent • sn_customerservice.consumer_agent	

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Die Rolle „sn_docintel.extraction_agent“ wird der Rolle „Kundenservice-Mitarbeiter“ (sn_customerservice_agent) und der Rolle „Kundenservice-Mitarbeiter“ (sn_customerservice_consumer_agent) hinzugefügt.

Eigenschaften

Die Anwendung „Task Intelligence for Customer Service“ enthält die folgenden Eigenschaften.

Mit Task Intelligence für Customer Service installierte Eigenschaften

Eigenschaft	Beschreibung
sn_csm_ml_task.logging.verbosity	Die Protokollausführlichkeit für die Anwendung „Task Intelligence for Customer Service“. Diese Eigenschaft hat die folgenden Werte: • **Fehler**: Zeigt nur kritische Fehler an, die verhindern, dass die Suche abgeschlossen wird. • **Warnen**: Zeigt Warnungen an, die auf mögliche unerwartete Verhaltensänderungen während der Suche hinweisen. Zeigt auch Fehler an. • **Info**: Zeigt Fortschrittsmeldungen an, während die Codesuche-Anwendung nach Ergebnissen sucht. Zeigt auch Fehler und Warnungen an. • **Debuggen**: Zeigt Informationen an, die beim Debugging der Anwendung hilfreich sein können. Außerdem werden Fehler, Warnungen und Infomeldungen angezeigt. • **Aus**: Es werden keine Protokolle generiert. Die Standardeinstellung ist „Info“.
Kategorisierungseigenschaften	
sn_csm_ml_case.case.categorization.mlpredictor.enabled	Aktiviert Kategorisierungsvorhersagen für Kundenservicefälle. Die Standardeinstellung ist „false“.
sn_csm_ml_task.categorization.attachment.max_size	Legt die maximale Größe eines Anhangs fest, der von maschinellen Lernmodellen zur Kategorisierung analysiert werden kann. Die maximal unterstützte Größe beträgt 500 KB. Die Standardeinstellung ist „450 KB“.
sn_csm_ml_task.categorization.allowed_content_types	Steuert die Inhaltstypen und Dateierweiterungen, die von der ML-Vorhersage für die Kategorisierung mit Anhang unterstützt werden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit Task Intelligence für Customer Service installierte Eigenschaften (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	Standardmäßig können die folgenden Anhangstypen mit anhangbasierten Fallkategorisierungsvorhersagen verwendet werden: PDF, XLS, XLSX, DOCX und CSV. So konfigurieren Sie Inhaltstypen: • Lassen Sie die Eigenschaft leer, um alle unterstützten Dateierweiterungen zuzulassen. Das ist die Standardeinstellung. • Erstellen Sie eine Teilmenge der Standardwerte, indem Sie eine durch Kommas getrennte Liste der Inhaltstypen und Dateierweiterungen eingeben. Zum Beispiel application/pdf,text/csv.
sn_csm_ml_task.categorization.flow_start_time.threshold	Legt den maximalen Warteschwellenwert für Kategorisierungsvorhersagen fest, die Anhänge enthalten. Der Standardwert ist 10 Minuten. Wenn der Aufruf der API keine Vorhersage zurückgibt, bevor der maximale Warteschwellenwert erreicht ist, werden Vorhersagen ohne den Anhangstext getroffen. Diese Vorhersagen beruhen auf dem Betreff und dem Textkörper der E-Mail bzw. der Kurzbeschreibung und der Beschreibung des Falls.
sn_csm_ml_task.categorization.case.delay_attachment_fetch	Fügt eine Verzögerung von 1 Sekunde hinzu, bevor gültige Anhänge für Task Intelligence abgerufen werden, wenn Fälle aus einer E-Mail erstellt werden.
sn_csm_ml_task.case.categorization.enable_inactive_filter	Aktivieren Sie diese Eigenschaft, um inaktive Feldauswahlmöglichkeiten aus Vorhersagen zu entfernen. Die Standardeinstellung ist „false“.
Eigenschaften der Stimmungsanalyse	
sn_csm_ml_task.case.sentiment.mlprediction.enabled	Aktiviert Stimmungsvorhersagen für Kundenservicefälle. Die Standardeinstellung ist „false“. Um Stimmungsvorhersagen zu aktivieren, legen Sie diese Eigenschaft auf „true“ fest. **Hinweis:** Diese Eigenschaft wird automatisch auf „true“ festgelegt, wenn ein Stimmungsmodell über die Task Intelligence Admin Console trainiert und bereitgestellt wird.
Spracherkennungseigenschaften	

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit Task Intelligence für Customer Service installierte Eigenschaften (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
sn_csm_ml_task.case.language.mlpredictor.enabled	Aktiviert die Spracherkennung für Kundenservicefälle. Die Standardeinstellung ist „false“. Um die Spracherkennung zu aktivieren, legen Sie diese Eigenschaft auf „wahr“ fest. **Hinweis:** Diese Eigenschaft wird automatisch auf „true“ festgelegt, wenn ein Spracherkennungsmodul von der Task Intelligence-Administratorkonsole getestet und bereitgestellt wird.
sn_csm_customerservice.case.ml.language.detection.threshold	Steuert den Schwellenwert für die Sprachvorhersage. Der Standardwert für diese Eigenschaft ist 0,70. Vorhersagen mit einem Konfidenzniveau über dem Schwellenwert werden in der Tabelle „Ergebnisse der Vorhersage“ (ml_predictor_results_task) und in der Tabelle „Aufgabenkompetenzen“ (task_m2m_skill) gespeichert. Vorhersagen mit einem Konfidenzniveau unter dem Schwellenwert werden in der Tabelle „Ergebnisse der Vorhersage“ (ml_predictor_results_task) gespeichert.
sn_csm_ml_task.case.languagedetection.default_confidence	Speichert den Schwellenwert des Konfidenzniveaus für die Spracherkennungsfunktion. Der Standardwert ist 0,7.
Document Intelligence-Eigenschaften	
sn_csm_ml_task.case.docintel.mlpredictor.enabled	Aktiviert Document Intelligence für Customer Service Management. **Hinweis:** Diese Eigenschaft wird automatisch aktiviert, wenn der Benutzer einen Anwendungsfall erstellt.
sn_csm_ml_task.case.docintel.parsing_supported_types	Enthält eine Liste der unterstützten Anhangstypen: *image/png,image/jpeg,application/pdf*
sn_csm_ml_task.straight_through_processing_max_waiting_threshold	Definiert die maximale Wartezeit für den Abschluss einer direkten Verarbeitungsaufgabe. Die Standardzeit ist 5 Minuten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit Task Intelligence für Customer Service installierte Eigenschaften (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	Wenn ein Anwendungsfall für die Verwendung des Vorhersagemodus für die direkte Verarbeitung konfiguriert ist, kann der Service Desk-Mitarbeiter sehen, dass die relevanten Felder im Fallformular automatisch innerhalb von 5 Minuten nach der Ankunft des Falls ausgefüllt werden. Wird dieser Schwellenwert überschritten, so werden die Werte übersprungen. Der Service Desk-Mitarbeiter kann die Aufgabe jedoch weiterhin auf der Registerkarte „DocIntel“ anzeigen und die Werte manuell extrahieren.
`sn_csm_ml_task.case.delay_attachment_fetch`	Wartet einige Millisekunden, bevor gültige Anhänge für Task Intelligence für den Kundenservice abgerufen werden, wenn ein Fall aus einer E-Mail erstellt wird. **Hinweis:** Diese Eigenschaft ist standardmäßig deaktiviert. Wenn Sie feststellen, dass Anhänge für aus E-Mails erstellte Fälle fehlen, aktivieren Sie diese Eigenschaft.

Flows

Die Anwendung „Task Intelligence for Customer Service“ enthält die folgenden Flows.

Mit Task Intelligence für Customer Service installierte Flows

Flow	Beschreibung
Task Intelligence [new_task_intelligence]	Dieser Flow ist standardmäßig inaktiv und wird nach dem Einrichten von Modellen in der Task Intelligence Admin Console aktiviert.
Task Intelligence-Stimmungsfall-Aktualisierung [task_intelligence_case_update_flow]	Dieser Flow ist standardmäßig inaktiv und wird nach dem Einrichten von Modellen in der Task Intelligence Admin Console aktiviert.
Task Intelligence – Eingehende E-Mail-Antwort [task_intelligence_inbound_email_reply]	Dieser Flow ist standardmäßig inaktiv und wird nach dem Einrichten von Modellen in der Task Intelligence Admin Console aktiviert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit Task Intelligence für Customer Service installierte Flows (Fortsetzung)

Flow	Beschreibung
Task Intelligence – Fallspracherkennung [task_intelligence_case_language_detection]	Die Spracherkennung bestimmt die Sprache, die zum Erstellen eines Falls verwendet wird. Je nach Konfiguration kann das System diesen Wert dem Feld **Sprache** im Fallformular hinzufügen. Dieses Feld verweist auf die Tabelle „Sprache“ [sys_language]. Er kann die Sprache auch als Kompetenz zur zugehörigen Liste Aufgabenkompetenzen im Fallformular hinzufügen. Dieser Flow wird automatisch aktiviert, wenn ein Spracherkennungsmodul über die Task Intelligence-Administratorkonsole trainiert und bereitgestellt wird.
Task Intelligence – DocIntel bei Fallerstellung	Dieser Flow ist standardmäßig inaktiv.
Task Intelligence – Extrahierte DocIntel-Werte verarbeiten	Dieser Flow ist standardmäßig inaktiv.

Maschinelle Lernmodelle

Die Stimmungsanalysefunktion verwendet das maschinelle Lernmodell *`ml_x_snc_global_global_sentiment`*. Dieses Modell wird mit der Anwendung „Task Intelligence for Customer Service“ bereitgestellt.

Geplante Aufgabe für das Training der Kategorisierungslösung

Der Systemadministrator kann die geplante Aufgabe *`Categorization solution training`* nach Bedarf ausführen.

Hinweis:
Es wird empfohlen, einen zu importierenden Trainingsdatensatz in die Falltabelle [sn_customerservice_case] zu importieren, um das anfängliche Training des maschinellen Lernmodells für die Kategorisierung zu unterstützen. Der Trainingsdatensatz sollte auf die Fallfelder zugeschnitten sein, die Sie vorhersagen möchten, und zusätzliche Falldatensätze mit den richtigen Bezeichnungen (z. B. den erwarteten Feldwerten) für die spezifischen vorherzusagenden Felder enthalten. Durch die Erstellung dieses Datensatzes trainieren Sie den Algorithmus mit Ihren eigenen Daten, um Vorhersagen für die von Ihnen ausgewählten Felder zu treffen.

Der Systemadministrator kann vor der Ausführung der geplanten Aufgabe die folgenden Parameter festlegen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Parameter für geplante Aufgaben

Parameter	Beschreibung
trainNewSolution	Legen Sie den Wert auf „true“ fest, um eine neue Lösung zu trainieren. Legen Sie ihn auf „false“ fest, um eine Lösung neu zu trainieren, und fügen Sie den Namen der Lösung im Parameter *existingSolutionName* hinzu.
inputFields	Die Felder, mit denen das Modell trainiert wird. Beispiel: `["short_description","description"];`
outputFields	Die vorherzusagenden Felder. Beispiel: `["priority","category"];`
encodedQuery	Die Abfrage, die auf die für das Training verwendeten Daten angewendet wird.
existingSolutionName	Der Name einer vorhandenen Lösung. Fügen Sie diesem Parameter einen Namen hinzu, wenn Sie eine Lösung neu trainieren.

Um zu ermitteln, ab wann eine Lösung für Kategorisierungsvorhersagen geeignet ist, kann der Systemadministrator den Status der geplanten Aufgabe überprüfen. Sobald der Status „Lösung abgeschlossen“ lautet, kann die Lösung für Vorhersagen eingesetzt werden.

Geplante Aufgabe zum Veröffentlichen von zuvor bereitgestellten Modellen

Der -Systemadministrator kann *Deploying Task Intelligence for Customer Service Management* nach dem Upgrade des Plugins „Task Intelligence for Customer Service“ ausführen.

Diese geplante Aufgabe überprüft, ob zuvor bereitgestellte Modelle für die Datensatzkategorisierung, Stimmungsanalyse, Spracherkennung und Document Intelligence vorhanden sind, und veröffentlicht diese Modelle.

„Task Intelligence for Customer Service“ konfigurieren

Installieren Sie die Anwendung „Task Intelligence für Customer Service“, und konfigurieren Sie die verschiedenen Funktionen: Datensatzkategorisierung, Spracherkennung, Stimmungsanalyse und Document Intelligence für Customer Service.

Installieren und konfigurieren Sie Task Intelligence-Funktionen

Führen Sie die folgenden Aufgaben aus, um Task Intelligence für Customer Service zu installieren und die Funktionen zu konfigurieren.

Konfiguration der Task Intelligence-Funktion

Aufgabe	Beschreibung
Anwendung „Task Intelligence for Customer Service“ installieren	Sie können die Anwendung „Task Intelligence for Customer Service“ (com.snc.csm_ml_task) installieren, wenn Sie über die Rolle admin verfügen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfiguration der Task Intelligence-Funktion (Fortsetzung)

Aufgabe	Beschreibung
Konfigurieren Sie die Datensatzkategorisierung	Aktivieren Sie die erforderlichen Plugins, und importieren Sie Trainingsdaten. Anschließend können Sie ein Modell erstellen und trainieren, um Feldwerte vorherzusagen.
Stimmungsanalyse konfigurieren	Aktivieren Sie die erforderlichen Plugins, aktivieren Sie die Eigenschaft „Stimmungsanalyse“, und weisen Sie Rollen zu. Anschließend können Sie ein Modell trainieren, um die Fallstimmung vorherzusagen.
Spracherkennung konfigurieren	Aktivieren Sie die erforderlichen Plugins und den ServiceNow-Übersetzer, um die Spracherkennungsfunktion zu verwenden. Anschließend können Sie ein Modell einrichten, um die Fallsprache zu erkennen.
Konfigurieren Sie Document Intelligence für den Kundenservice	Aktivieren Sie Document Intelligence für den Kundenservice, und erstellen Sie Anwendungsfälle, um Daten zu extrahieren.

Task Intelligence-Modelle einrichten und bereitstellen

Sobald Sie die Konfigurationsaufgaben abgeschlossen haben, können Sie die Task Intelligence-Administratorkonsole verwenden, um Modelle für die Datensatzkategorisierung, Stimmungsanalyse und Spracherkennung einzurichten und bereitzustellen. Sie können auch die Task Intelligence-Administratorkonsole verwenden, um auf die Document Intelligence-Administratoroberfläche zuzugreifen, die Sie zum Erstellen von Anwendungsfällen für die Dokumentverarbeitung verwenden können.

Modellbereitstellung in Task Intelligence

Aufgabe	Beschreibung
Erstellen Sie ein Modell zur Vorhersage von Datensatzfeldern	Erstellen und trainieren Sie ein Modell, um Felder für Fälle und Interaktionen vorherzusagen.
Modell zur Vorhersage der Fallstimmung erstellen	Bearbeiten und testen Sie das vortrainierte Stimmungsmodell, um die Stimmung für Kundenservicefälle vorherzusagen.
Erstellen Sie ein Modell zum Erkennen der Fallsprache	Bearbeiten und testen Sie das vortrainierte Modell, um die Sprache zu erkennen, die zum Erstellen von Kundenservicefällen verwendet wird.
Erstellen Sie einen Anwendungsfall für Document Intelligence	Erstellen Sie einen Anwendungsfall, um die Informationen zu identifizieren, die aus E-Mail- und Fallanhängen extrahiert werden sollen.

Zugehörige Informationen

Task Intelligence für den Kundenservice

„Task Intelligence for Customer Service“ verwenden

Konfigurieren Sie die Datensatzkategorisierung

Aktivieren Sie die erforderlichen Plugins, importieren Sie Trainingsdaten, erstellen und trainieren Sie ein Modell, um Feldwerte für Fall- und Interaktionsdatensätze vorherzusagen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Schritte zum Konfigurieren der Datensatzkategorisierung

Schritt	Beschreibung
Stellen Sie sicher, dass Ihre Instanz für Predictive Intelligence (PI) eingerichtet ist.	Predictive Intelligence ist eine ServiceNow-Plattformfunktion, die eine Ebene künstlicher Intelligenz bereitstellt, die als Framework für ML-Modelle (maschinelles Lernen) dient. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Predictive Intelligence .
Aktivieren Sie die Anwendung „Task Intelligence for Customer Service“ (com.snc.csm_ml_task).	Mit der Anwendung Task Intelligence for Customer Service können Kunden Modelle für maschinelles Lernen zur Kategorisierung erstellen und trainieren. Diese Anwendung aktiviert automatisch die folgenden Plugins: • Predictive Intelligence für Customer Service Management (com.snc.csm_ml) • Kundenservice (com.sn_customerservice) • Skills Management (com.snc.skills_management) • Dynamic Translation (com.glide.dynamic_translation) • Spoke des ServiceNow-Spracherkennungsservice (com.glide.language_detection_spoke) • Predictive Intelligence – Task Intelligence (com.glide.platform_ml_task) • Admin Center für Task Intelligence (com.sn_ti_admin)
Importieren Sie einen Trainingsdatensatz.	Sie können die Funktion zur Datensatzkategorisierung mit der Falltabelle [sn_customerservice_case], Tabellen, die die Falltabelle erweitern, und der Interaktionstabelle [interaction] verwenden. Es wird empfohlen, einen Trainingsdatensatz in die gewünschte Tabelle zu importieren, um das anfängliche Trainieren eines Kategorisierungsmodells zu unterstützen. **Hinweis:** Diese Daten sollten Falltypen enthalten, wenn Sie Tabellen haben, die die Falltabelle erweitern. Der Trainingsdatensatz muss auf die Felder zugeschnitten sein, die Sie vorhersagen möchten. Sie sollte auch zusätzliche Datensätze enthalten, die über die richtigen Bezeichnungen (z. B. die erwarteten

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Schritte zum Konfigurieren der Datensatzkategorisierung (Fortsetzung)

Schritt	Beschreibung
	Feldwerte) für die vorhergesagten Felder verfügen. Durch das Erstellen eines Trainingsdatensatzes können Sie Ihre eigenen Daten nutzen, um den Algorithmus zur Vorhersage in den von Ihnen ausgewählten Feldern zu trainieren. **1.** Identifizieren Sie die Tabelle und die Felder, die Ihr Modell vorhersagen soll. **2.** Wählen Sie die Tabelle und die Datensätze zum Trainieren des Modells aus. **3.** Identifizieren Sie die Felder in der ausgewählten Tabelle als Eingabewerte, die zum Trainieren des Modells verwendet werden sollen.
Richten Sie mindestens ein Kategorisierungsmodell ein, und stellen Sie es bereit.	Einzelheiten hierzu finden Sie unter Modell zur Vorhersage von Datensatzfeldern erstellen.

Zugehörige Informationen

Datensatzkategorisierung

Stimmungsanalyse konfigurieren

Aktivieren Sie das erforderliche Plugin und die Stimmungsanalyse-Eigenschaft, und weisen Sie Rollen zu, um die Stimmungsanalysefunktion zu verwenden.

Befolgen Sie die Schritte in der folgenden Tabelle, um die Stimmungsanalyseeigenschaft für Fälle zu konfigurieren.

Konfigurationsschritte für die Stimmungsanalyse

Schritt	Beschreibung
Stellen Sie sicher, dass Ihre Instanz für Predictive Intelligence (PI) eingerichtet ist.	Predictive Intelligence ist eine ServiceNow-Plattformfunktion, die eine Ebene künstlicher Intelligenz bereitstellt, die als Framework für ML-Modelle (maschinelles Lernen) dient. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Predictive Intelligence.
Aktivieren Sie die Anwendung „Task Intelligence for Customer Service“ (com.snc.csm_ml_task).	Mit der Anwendung „Task Intelligence for Customer Service“ können Kunden ML-Algorithmen in Customer Service Management nutzen. Die Stimmungsanalyse ist in dieser Anwendung enthalten. Diese Anwendung aktiviert automatisch die folgenden Plugins:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurationsschritte für die Stimmungsanalyse (Fortsetzung)

Schritt	Beschreibung
	• Predictive Intelligence für Customer Service Management (com.snc.csm_ml) • Kundenservice (com.sn_customerservice) • Skills Management (com.snc.skills_management) • Dynamic Translation (com.glide.dynamic_translation) • Spoke des ServiceNow-Spracherkennungsservice (com.glide.language_detection_spoke) • Predictive Intelligence – Task Intelligence (com.glide.platform_ml_task) • Admin Center für Task Intelligence (com.sn_ti_admin)
Konfigurieren Sie die Fallliste und das Fallformular, um die Stimmungsanalysefelder anzuzeigen.	Die Stimmungsanalysefunktion fügt die folgenden Felder hinzu: • **Ursprüngliche Stimmung** • **Aktuelle Stimmung** • **Stimmung im Laufe der Zeit** Konfigurieren Sie diese Felder nach Bedarf für die folgenden Schnittstellen: • Konfigurierbarer CSM-Arbeitsbereich • CSM Agent Workspace • Core-UI Plattformschnittstelle
Verwenden Sie Task Intelligence Admin Console, um ein Stimmungsmodell zu erstellen und bereitzustellen.	Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Modell zur Vorhersage der Fallstimmung erstellen.

Stimmungsanalysefelder konfigurieren

Die Stimmungsanalysefunktion verwendet die folgenden Felder, um Informationen zur Stimmungsvorhersage in der Fallliste und im Fallformular anzuzeigen:

- Ursprüngliche Stimmung
- Aktuelle Stimmung
- Stimmung im Laufe der Zeit

Fügen Sie die Stimmungsfelder den Falllistenansichten und dem Fallformular für Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM, CSM Mitarbeiterbereichund Core-UIhinzu .

- In Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM werden diese Felder als sekundäre Werte im konfigurierbaren Formularheader angezeigt. Sie können die sekundären Werte so konfigurieren, dass sie entweder unter dem primären Wert oben im Formular oder auf der Registerkarte „Datensatzinformationen“ im kontextbezogenen Seitenbereich angezeigt

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

werden. (Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Formularmenüband und sekundäre Werte des Formularheaders im kontextbezogenen Seitenbereich anzeigen.)

- In CSM Mitarbeiterbereich werden diese Felder im Header des Fallformulars angezeigt.
- In Core-UIwerden diese Felder im Fallformular angezeigt.

Stimmungsanalysefelder

Feld	Beschreibung
Ursprüngliche Stimmung	Die Stimmung, die bei der Erstellung eines Falls vorhergesagt wird. Die Werte für dieses Feld sind: • Positiv • Neutral • Negativ
Aktuelle Stimmung	Die neueste Stimmungsvorhersage für den Fall. Diese Vorhersage wird bei der Erstellung und bei der Aktualisierung eines Falls getroffen. Die Werte für dieses Feld sind: • Positiv • Neutral • Negativ Wenn ein Fall erstellt wird, wird **Ursprüngliche Stimmung** und **Aktuelle Stimmung** derselbe Wert zugewiesen. Wenn ein Fall aktualisiert wird, bleibt **Ursprüngliche Stimmung** gleich, und **Aktuelle Stimmung** wird mit der neuesten Vorhersage aktualisiert.
Stimmung im Laufe der Zeit	Ein Trendindikator, der die Änderung der Stimmung bei der Aktualisierung eines Falls wiedergibt. Die Werte für dieses Feld sind: • Wird verbessert • Neutral • Nimmt ab Für dieses Feld sind mindestens zwei Stimmungsvorhersagen erforderlich, um einen Wert zu berechnen.

Stimmungsfelder für CSM Agent Workspace konfigurieren

So fügen Sie die Stimmungsfelder der Fallliste hinzu:

1. Geben Sie im Anwendungsnavigator **sys_properties.list** ein, und drücken Sie die **Eingabetaste**.
2. Klicken Sie in der Tabelle „Fall“ [sn_customerservice_case] auf **Alle**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Klicken Sie neben dem Feld **Spalten** auf das Schlosssymbol.
4. Wählen Sie die Stimmungsfelder aus, und verschieben Sie sie aus der Spalte **Verfügbar** in die Spalte **Ausgewählt**.
5. Klicken Sie erneut auf das Schlosssymbol.
6. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

So fügen Sie die Stimmungsfelder dem Fall-Formularheader hinzu:

1. Wählen Sie **CSM Workspace** als Anwendungsbereich aus.
2. Navigieren zu **Alle** > **Now-Experience-Framework** > **Konfigurationseinstellungen** > **UX Formular-Header**.
3. Wählen Sie in der Spalte „Tabelle“ der Liste „Formularheader“ die Option **sn_customerservice_case** aus.

   Wenn Sie Stimmungsfelder für einen Falltyp hinzufügen, wählen Sie die Falltyptabelle aus, die die Falltabelle erweitert.
4. Klicken Sie in der zugehörigen Liste „Sekundäre Werte“ auf **Neu**.
5. Wählen Sie das gewünschte Stimmungsfeld im Feld **Feld** aus, und klicken Sie auf **Absenden**.
6. Wiederholen Sie Schritt 5 für die verbleibenden Stimmungsfelder.
7. Klicken Sie im Formular „Formularheader“ auf **Aktualisieren**.

Stimmungsfelder für CSM Configurable Workspace konfigurieren

So fügen Sie die Stimmungsfelder der Fallliste hinzu:

1. Geben Sie im Anwendungsnavigator **sys_us_list.list** ein, und drücken Sie die **Eingabetaste**.
2. Klicken Sie in der Tabelle „Fall“ [sn_customerservice_case] auf **Alle**.
3. Klicken Sie neben dem Feld **Spalten** auf das Schlosssymbol.

   Wenn Sie Stimmungsfelder für einen Falltyp hinzufügen, wählen Sie die Falltyptabelle aus, die die Falltabelle erweitert.
4. Wählen Sie die Stimmungsfelder aus, und verschieben Sie sie aus der Spalte **Verfügbar** in die Spalte **Ausgewählt**.
5. Klicken Sie erneut auf das Schlosssymbol.
6. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

So fügen Sie die Stimmungsfelder dem Fall-Formularheader hinzu:

1. Wählen Sie **CSM Workspace** als Anwendungsbereich aus.
2. Navigieren zu **Alle** > **Now-Experience-Framework** > **Konfigurationseinstellungen** > **UX Formular-Header**.
3. Wählen Sie in der Spalte „Tabelle“ der Liste „Formularheader“ die Option **sn_customerservice_case** aus.
4. Klicken Sie in der zugehörigen Liste „Sekundäre Werte“ auf **Neu**.
5. Wählen Sie das gewünschte Stimmungsfeld im Feld **Feld** aus, und klicken Sie auf **Absenden**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Wiederholen Sie Schritt 5 für die verbleibenden Stimmungsfelder.
7. Klicken Sie in der Liste „UX-Header-Konfigurationen“ auf **Bearbeiten**.
8. Fügen Sie im Feld **Sammlung** die Option **CSM/FSM – Konfiguration für den konfigurierbaren Arbeitsbereich** hinzu.
9. Klicken Sie im Formular „Formularheader“ auf **Aktualisieren**.

Konfigurieren Sie Stimmungsfelder für Core-UI

So fügen Sie die Stimmungsfelder der Fallliste hinzu:

1. Navigieren zu **Kundenservice** > **Fälle** > **Alle**.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Header, und wählen Sie die gewünschte Listenansicht aus.
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine beliebige Spaltenüberschrift, und wählen Sie **Konfigurieren** > **Listenlayout**.
4. Wählen Sie die Felder in der Spalte **Verfügbar** aus, und verschieben Sie sie in die Spalte **Ausgewählt**.
5. Klicken Sie auf **Speichern**.

So fügen Sie die Stimmungsfelder dem Fallformular hinzu:

1. Navigieren zu **Kundenservice** > **Fälle** > **Alle**.
2. Öffnen Sie einen Fall.
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und wählen Sie **Konfigurieren** > **Formularlayout**.
4. Wählen Sie die Felder in der Spalte **Verfügbar** aus, und verschieben Sie sie in die Spalte **Ausgewählt**.
5. Klicken Sie auf **Speichern**.

Zugehörige Informationen

Stimmungsanalyse

Spracherkennung konfigurieren

Aktivieren Sie die erforderlichen Plugins und Flows, um die Spracherkennungsfunktion zu verwenden.

Weitere Informationen zu den von der Spracherkennung unterstützten Sprachen finden Sie in diesem Thema: Languages supported by Task Intelligence .

Führen Sie die Schritte in der folgenden Tabelle aus, um die Spracherkennungsfunktion für Fälle zu konfigurieren.

Konfigurationsschritte für die Spracherkennung

Schritt	Beschreibung
Stellen Sie sicher, dass Ihre Instanz für Predictive Intelligence (PI) eingerichtet ist.	Predictive Intelligence ist eine ServiceNow-Plattformfunktion, die eine Ebene künstlicher Intelligenz bereitstellt, die als Framework für ML-Modelle (maschinelles

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurationsschritte für die Spracherkennung (Fortsetzung)

Schritt	Beschreibung
	Lernen) dient. Weitere Informationen finden Sie unter: • Predictive Intelligence • Lösungen für maschinelles Lernen für Customer Service Management
Aktivieren Sie die Anwendung „Task Intelligence for Customer Service“ (com.snc.csm_ml_task).	Mit der Anwendung „Task Intelligence for Customer Service“ können Kunden ML-Algorithmen in Customer Service Management nutzen. Die Stimmungsanalyse ist in dieser Anwendung enthalten. Diese Anwendung aktiviert automatisch die folgenden Plugins: • Predictive Intelligence für Customer Service Management (com.snc.csm_ml) • Kundenservice (com.sn_customerservice) • Skills Management (com.snc.skills_management) • Dynamic Translation (com.glide.dynamic_translation) • Spoke des ServiceNow-Spracherkennungsservice (com.glide.language_detection_spoke) • Predictive Intelligence – Task Intelligence (com.glide.platform_ml_task) • Admin Center für Task Intelligence (com.sn_ti_admin)
Aktivieren Sie den ServiceNow-Übersetzer.	So aktivieren Sie den Übersetzer: 1. Navigieren zu **Dynamische Übersetzung** > **Übersetzerkonfigurationen**. 2. Wählen Sie in der Konfigurationsliste ServiceNow aus. 3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Aktiv** und klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Zugehörige Informationen

Spracherkennung

Konfigurieren Sie Document Intelligence für den Kundenservice

Aktivieren Sie Document Intelligence für den Kundenservice, und erstellen Sie Anwendungsfälle, um Daten zu extrahieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurationsschritte für Document Intelligence für Customer Service

Schritt	Beschreibung
Stellen Sie sicher, dass Ihre Instanz für Predictive Intelligence (PI) eingerichtet ist.	Predictive Intelligence ist eine ServiceNow-Plattformfunktion, die eine Ebene künstlicher Intelligenz bereitstellt, die als Framework für ML-Modelle (maschinelles Lernen) dient. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Predictive Intelligence .
Aktivieren Sie die Anwendung „Task Intelligence for Customer Service“ (com.snc.csm_ml_task).	Mit der Anwendung Task Intelligence for Customer Service können Kunden Anwendungsfälle für Document Intelligence erstellen und relevante Informationen aus PDF- und Bilddateien extrahieren. Diese Anwendung aktiviert automatisch die folgenden Plugins: • Predictive Intelligence für Customer Service Management (com.snc.csm_ml) • Kundenservice (com.sn_customerservice) • Skills Management (com.snc.skills_management) • Dynamic Translation (com.glide.dynamic_translation) • Spoke des ServiceNow-Spracherkennungsservice (com.glide.language_detection_spoke) • Predictive Intelligence – Task Intelligence (com.glide.platform_ml_task) • Admin Center für Task Intelligence (com.sn_ti_admin)
Anwendung „Document Intelligence-Administrator“ (com.snc.docintel_admin) aktivieren	Mit der Anwendung „Document Intelligence-Administrator“ können Kunden Anwendungsfälle zum Extrahieren von Daten erstellen und konfigurieren. Durch die Aktivierung dieser Anwendung werden automatisch die Eigenschaften und Flows aktiviert, die von Document Intelligence for Customer Service verwendet werden.
(Optional) Konfigurieren Sie die Systemeigenschaft sn_csm_ml_task.case.docintel.parsing_supported_types.	Folgende Anhangstypen werden für Document Intelligence unterstützt: • Bild/Png • image/jpeg • Anwendung/PDF

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurationsschritte für Document Intelligence für Customer Service (Fortsetzung)

Schritt	Beschreibung
	Sie können die Eigenschaft so konfigurieren, dass eine Teilmenge dieser Anhangstypen verwendet wird.
Verwenden Sie die DocIntel-Admin-Experience, um einen oder mehrere Anwendungsfälle zu erstellen.	• Erstellen Sie einen Anwendungsfall, der die Informationen identifiziert, die aus E-Mail- und Fallanhängen extrahiert werden sollen. • Definieren Sie die zu extrahierenden Felder. • Wählen Sie Bedingungen für einen Anwendungsfall aus, die der Document Intelligence-Funktion mitteilen, wann sie ausgeführt werden soll. Weitere Informationen finden Sie unter Document Intelligence-Anwendungsfälle erstellen.

Document Intelligence für Falltypen

Wenn Sie einen Falltyp erstellen, der die Tabelle „Fall“ [sn_customerservice_case] erweitert, müssen Sie die UI-Aktion **In DocIntel prüfen** für die Falltyptabelle konfigurieren.

Zugehörige Informationen

Document Intelligence für den Kundenservice

Von Document Intelligence vorhergesagte Werte überprüfen und übermitteln

Document Intelligence

Erstellen Sie ein Modell zur Vorhersage von Datensatzfeldern

Erstellen und trainieren Sie ein Modell, um Felder für Fall- und Interaktionsdatensätze vorherzusagen.

Bevor Sie beginnen

Erforderliche Rolle: ml_admin, admin

Über diese Aufgabe

Das Feldvorhersagemodell ist ein Leitfaden, der einige empfohlene Einstellungen enthält. Sie können diese Einstellungen verwenden, z. B. die empfohlenen Eingabefelder, oder Ihre eigenen Einstellungen hinzufügen.

Sie können mehrere Feldvorhersagemodelle für Fälle, Falltypen und Interaktionen erstellen und trainieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

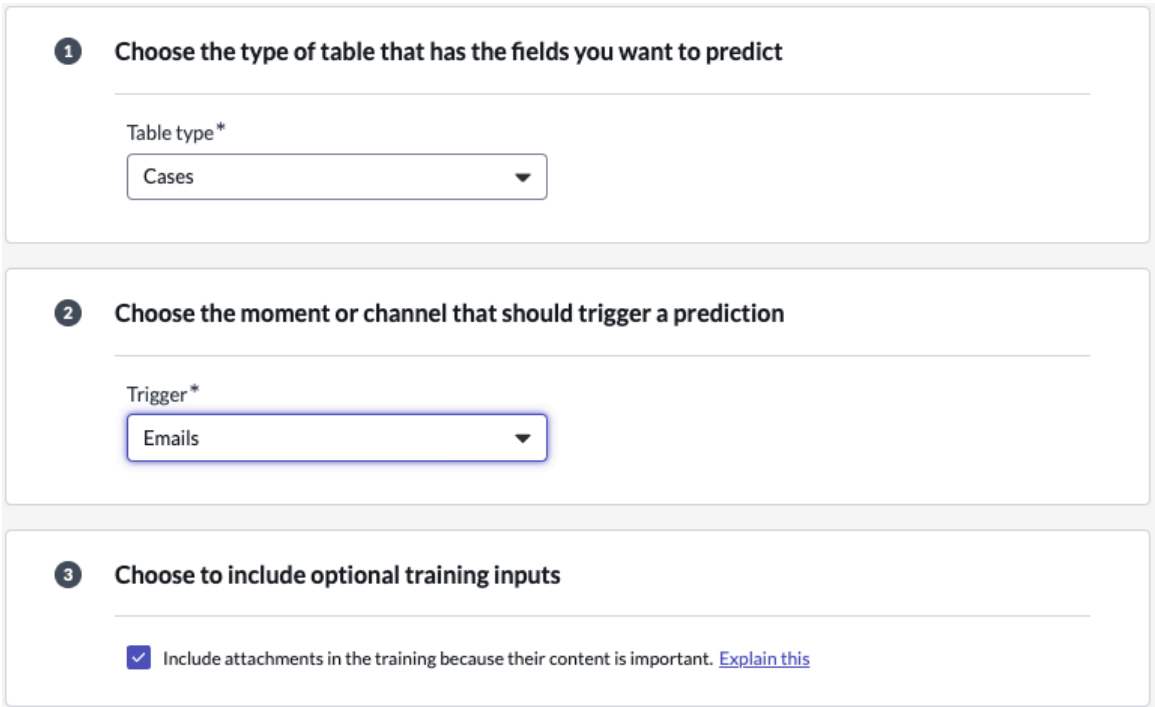
Ihr Modell einrichten

1. Navigieren zu **Alle** > **Task Intelligence für den Kundenservice** > **Einrichtung** um auf die Task Intelligence-Administratorkonsole zuzugreifen.
2. Wählen **Sie Modell** für dieses Modell einrichten: **Feldauswahl vorhersagen, um Bearbeitungszeit zu verkürzen**.

   Dadurch wird das Modell geöffnet und die erste von fünf Seiten angezeigt. Auf jeder Seite im Modell werden Ihnen Fragen gestellt, die Ihnen helfen, die Informationen auszuwählen, die Sie zum Erstellen eines effektiven Modells benötigen.

Zweck definieren

Wählen Sie die Tabelle und den Auslöser für die Vorhersagen des Modells aus.



Sie können festlegen, dass das Modell Fall- oder Interaktionsfelder vorhersagt, wenn eine neue Kunden-E-Mail eingeht oder wenn eine Interaktion erstellt wird. Ihre Entscheidung sollte auf den Daten beruhen, die Ihr Modell für die Vorhersagen verwenden soll.

Wählen Sie die Tabelle und den Auslöser aus

Wählen Sie den Tabellentyp mit den Feldern aus, die Sie vorhersagen möchten.	Wählen Sie den Tabellentyp aus: • Fälle • Interaktionen Das Modell verwendet Daten aus der ausgewählten Tabelle, um Vorhersagen zu treffen.
Wählen Sie den Moment oder Kanal aus, der eine Vorhersage auslösen soll.	Wählen Sie den Auslöser für die Vorhersage aus:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wählen Sie die Tabelle und den Auslöser aus (Fortsetzung)

	• E-Mails: Die Vorhersage wird ausgelöst, wenn eine E-Mail empfangen wird. • Interaktionen: Die Vorhersage wird ausgelöst, wenn ein Interaktionsdatensatz erstellt wird.
Wählen Sie aus, optionale Schulungseingaben einzubeziehen.	Aktivieren Sie die Checkbox, um beim Trainieren des Modells Anhänge einzubeziehen. E-Mail- und Datensatzanhänge können Informationen enthalten, die für die korrekte Weiterleitung von Datensätzen nützlich sind.

1. Wählen Sie einen Tabellentyp für das Modell aus.
2. Wählen Sie den Auslöser für die Vorhersage.
3. Aktivieren Sie bei Bedarf das Kontrollkästchen, um Anhangdaten einzubeziehen.

   Text aus E-Mail- oder Datensatzanhängen einschließen, wenn diese Informationen für Vorhersagen nützlich sind. Das Modell kann Anhangdaten zusammen mit E-Mail- oder Datensatztext auswerten, um Vorhersagen zu treffen.
4. Wählen Sie **Speichern und fortfahren**.

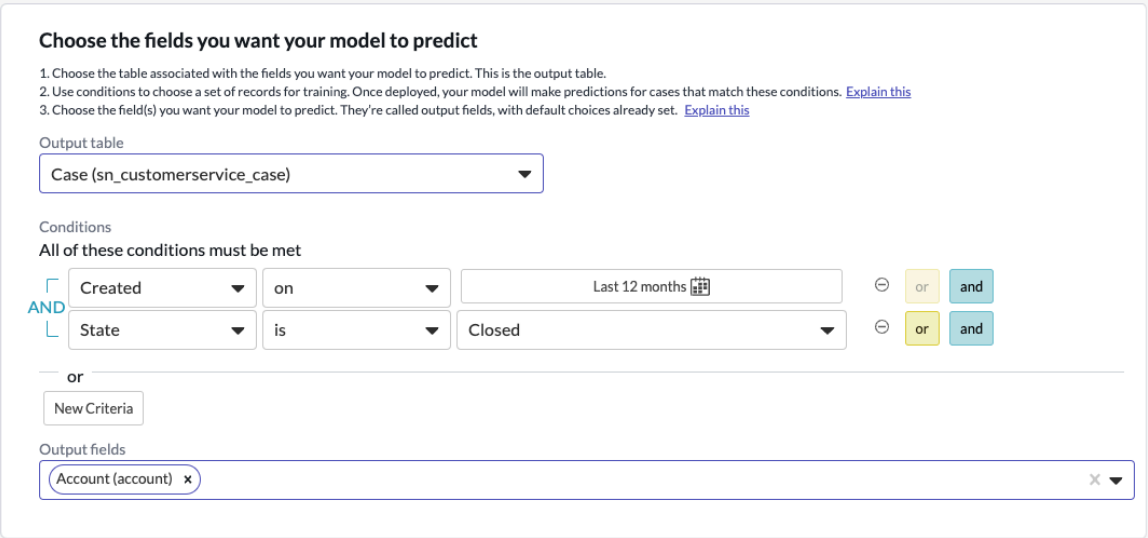
Modell trainieren

Wählen Sie die Eingabe- und Ausgabefelder aus, damit Ihr Modell Muster lernen kann. Ausgabefelder sind die Felder, die das Modell vorhersagen soll. Eingabefelder sind die Felder, die das Modell verwendet, um Vorhersagen zu treffen.

Durch Auswahl dieser Informationen wird dem Modell mitgeteilt, wonach es während des Trainings suchen soll.

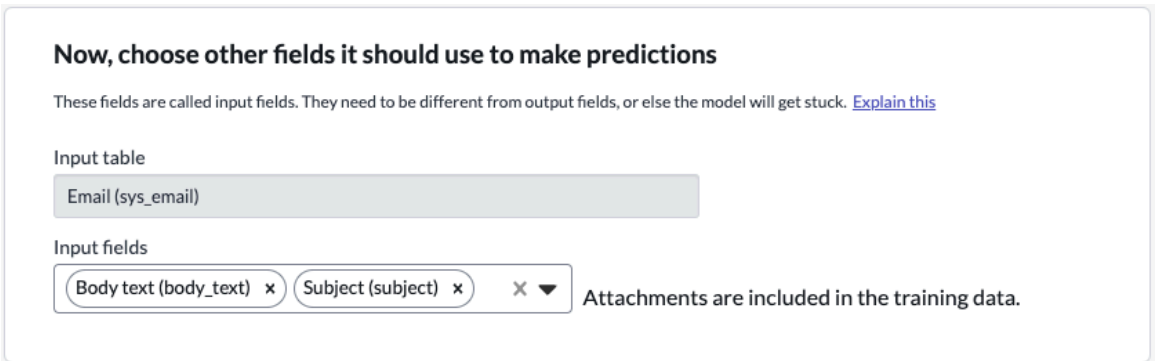
Hinweis:
Sie können die empfohlenen Einstellungen verwenden oder andere auswählen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



1. Geben Sie einen Namen für das Modell an.
2. Wählen Sie die Ausgabetabelle und die Ausgabefelder aus, die das Modell vorhersagen soll.
3. Wählen Sie Bedingungen aus, um eine Reihe von Datensätzen für das Training auszuwählen.

   Die ausgewählten Bedingungen bestimmen, wie das Modell trainiert wird, und fungieren als Filter für die Bedingungen, die ein Datensatz erfüllen muss, damit Vorhersagen getroffen werden können.
4. Wählen Sie die Felder in den Trainingsdaten aus, die das Modell für die Vorhersagen verwenden soll (Eingabefelder).



5. Wählen Sie die Eingabefelder aus.
6. Überprüfen Sie die auf Grundlage der ausgewählten Bedingungen resultierende Anzahl von Fällen in den Trainingsdaten.

   Das Modell benötigt mindestens 500 Datensätze für ein effektives Training. Wenn diese Mindestanzahl nicht verfügbar ist, versuchen Sie, andere Bedingungen auszuwählen.
7. Wählen Sie **Launch training** (Training starten) aus.

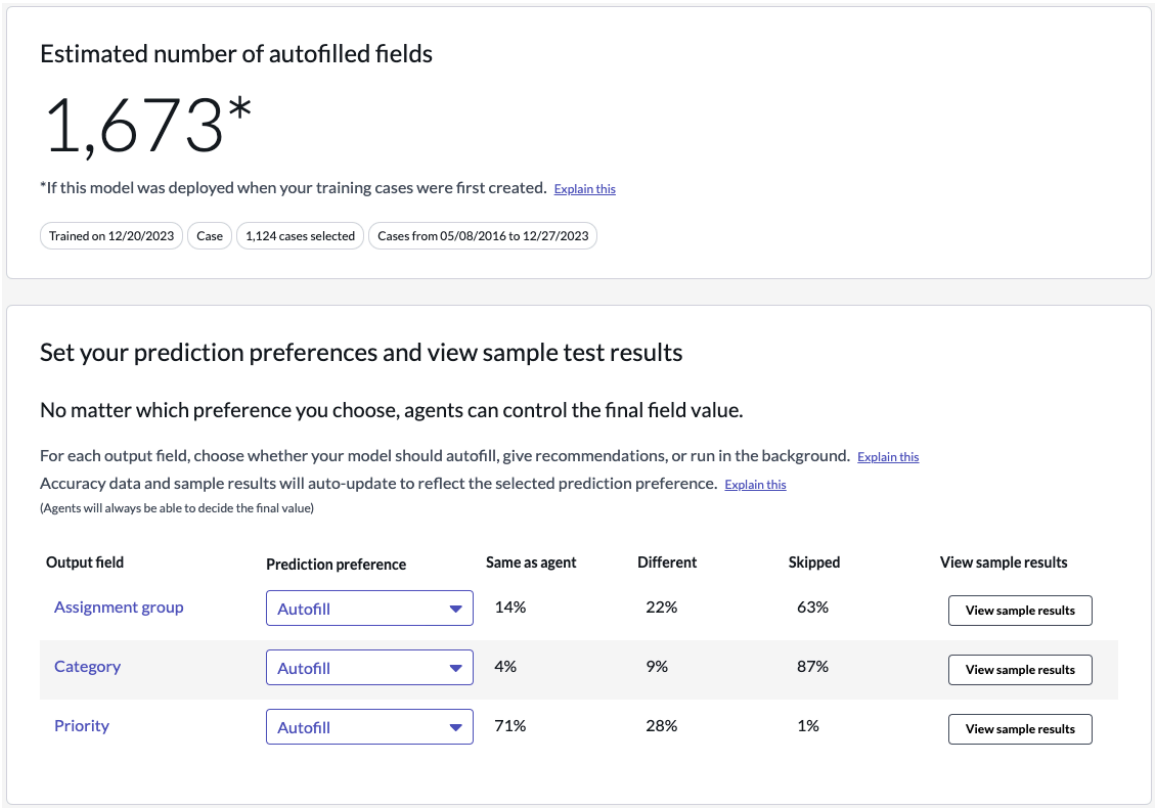
   Das Training kann einige Zeit in Anspruch nehmen, insbesondere wenn Sie das Modell mit einer großen Datenmenge trainieren. Sie können verlangen, dass das System Ihnen eine E-Mail sendet, wenn das Training abgeschlossen ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ihr Modell bewerten

Bewerten Sie die Ergebnisse des Trainings, und zeigen Sie Beispielergebnisse für die vorhergesagten Felder an. Wenn Sie die Ergebnisse überprüfen, erhalten Sie einen Eindruck der Leistung des Modells nach der Bereitstellung.

Wählen Sie für jedes Feld die Vorhersageeinstellungen aus. Das Modell bietet flexible Optionen zum automatischen Ausfüllen von Feldwerten, zum Bereitstellen von Empfehlungen für Feldwerte, zum ausschließlichen Überwachen oder zum Deaktivieren von Vorhersagen abhängig von der Empfindlichkeit dieser Felder.



1. Wählen Sie eine **Vorhersageeinstellung** für jedes aktivierte Feld aus.

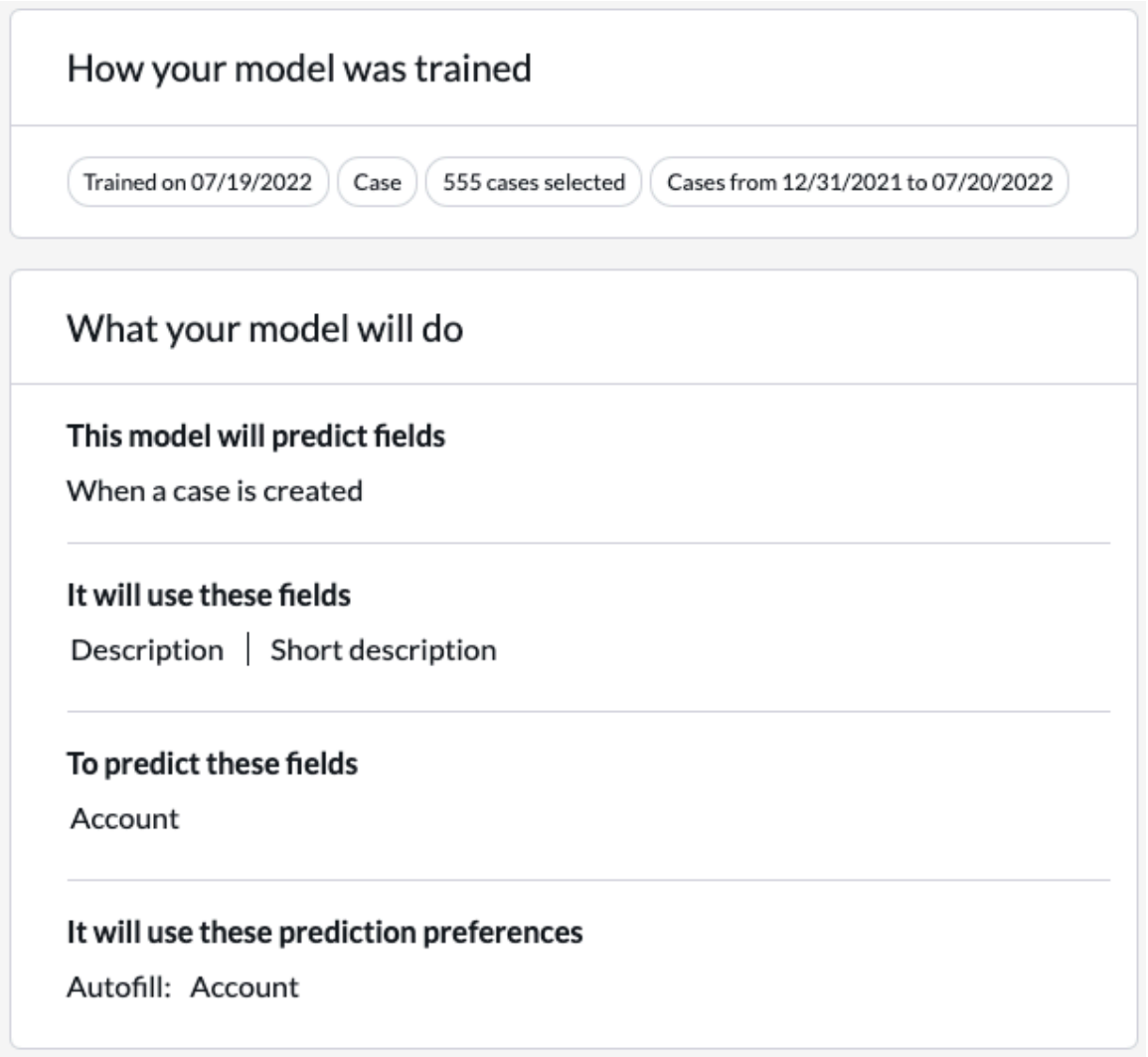
Automatisches Ausfüllen	Fügt dem Feld im Datensatz den besten vorhergesagten Wert hinzu.
Empfehlungen	Zeigt den empfohlenen Wert in einer Nachricht unter dem Feld an.
Nur überwachen	Das System trifft die Feldvorhersagen und speichert die Informationen im Vorhersageverlauf, fügt den Falldatensätzen jedoch keine Informationen hinzu.
Vorhersagen deaktivieren	Deaktiviert Vorhersagen für das Feld.

2. Wählen Sie **View sample results** (Beispielergebnisse anzeigen) aus, um Beispielergebnisse für jedes vorhergesagte Feld anzuzeigen.
3. Wählen Sie **Speichern und fortfahren**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Modell bereitstellen

Überprüfen Sie Ihre Auswahl auf den vorherigen Seiten und die Informationen, wie das Modell trainiert wurde. Dann können Sie **Bereitstellen** auswählen, um das Modell bereitzustellen.



Modell zur Vorhersage der Fallstimmung erstellen

Bearbeiten und testen Sie das vortrainierte Stimmungsmodell, um die Stimmung für Kundenservicefälle vorherzusagen.

Bevor Sie beginnen

Erforderliche Rolle: ml_admin, admin

Über diese Aufgabe

Das Fallstimmungsmodell wird mit einem großen Datensatz vortrainiert, um Kommunikationsmuster zu erlernen. Sie wählen eine Reihe von Datensätzen aus, um das Modell zu testen, und zeigen dann vor der Bereitstellung die Ergebnisse an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

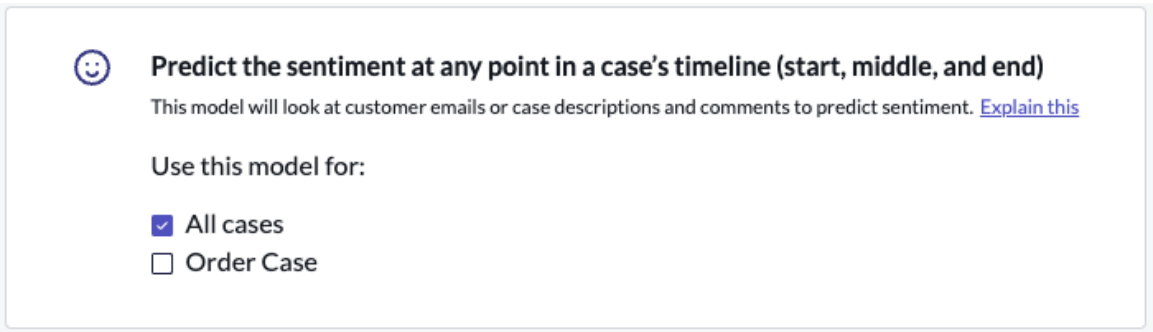
Ihr Modell einrichten

1. Navigieren zu **Alle** > **Task Intelligence für den Kundenservice** > **Einrichtung** um auf die Task Intelligence-Administratorkonsole zuzugreifen.
2. Wählen Sie **Edit model** (Modell bearbeiten) für dieses Modell aus: **Fallstimmung vorhersagen, um CSAT zu verbessern**.

   Dadurch wird das Modell geöffnet und die erste von fünf Seiten angezeigt. Auf jeder Seite im Modell werden Ihnen Fragen gestellt, die Ihnen helfen, die Informationen auszuwählen, die Sie zum Erstellen eines effektiven Modells benötigen.

Zweck definieren

Teilen Sie dem Modell mit, wann es Vorhersagen treffen soll.



Das Stimmungsmodell wird mit einem großen Datensatz vortrainiert, um Kommunikationsmuster zu verstehen. Diese Daten stammen aus Kunden-E-Mails, Fallbeschreibungen und Kommentaren.

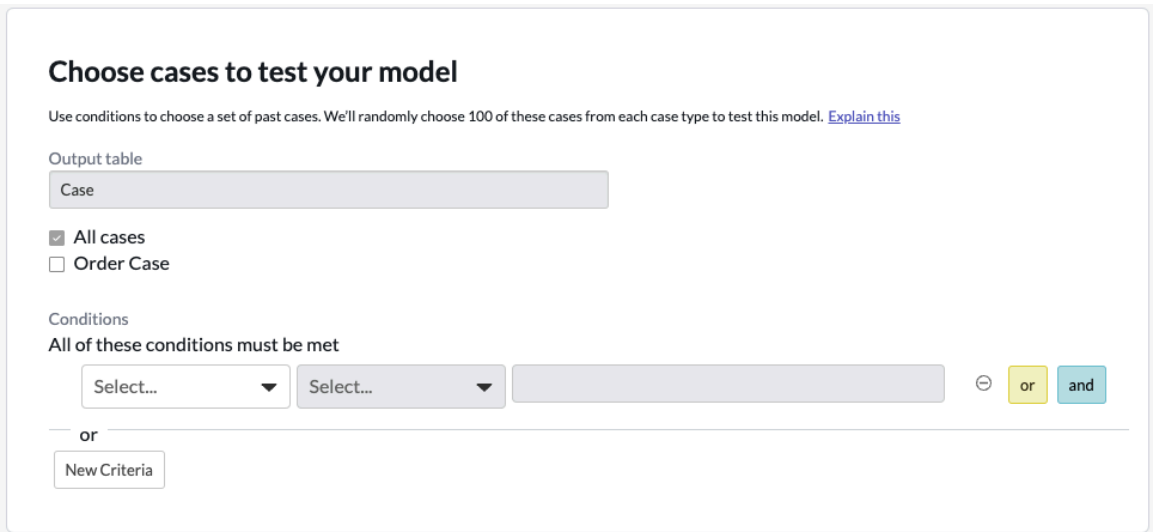
1. Wählen Sie die Tabelle mit den zu testenden Datensätzen aus.

   Wählen Sie **Alle Fälle** aus, um Datensätze in der Falltabelle zu testen, oder wählen Sie eine Falltyptabelle aus.

2. Wählen Sie **Speichern und fortfahren** aus.

Ihr Modell testen

Wählen Sie die Fälle aus, die zum Testen des Modells verwendet werden sollen.



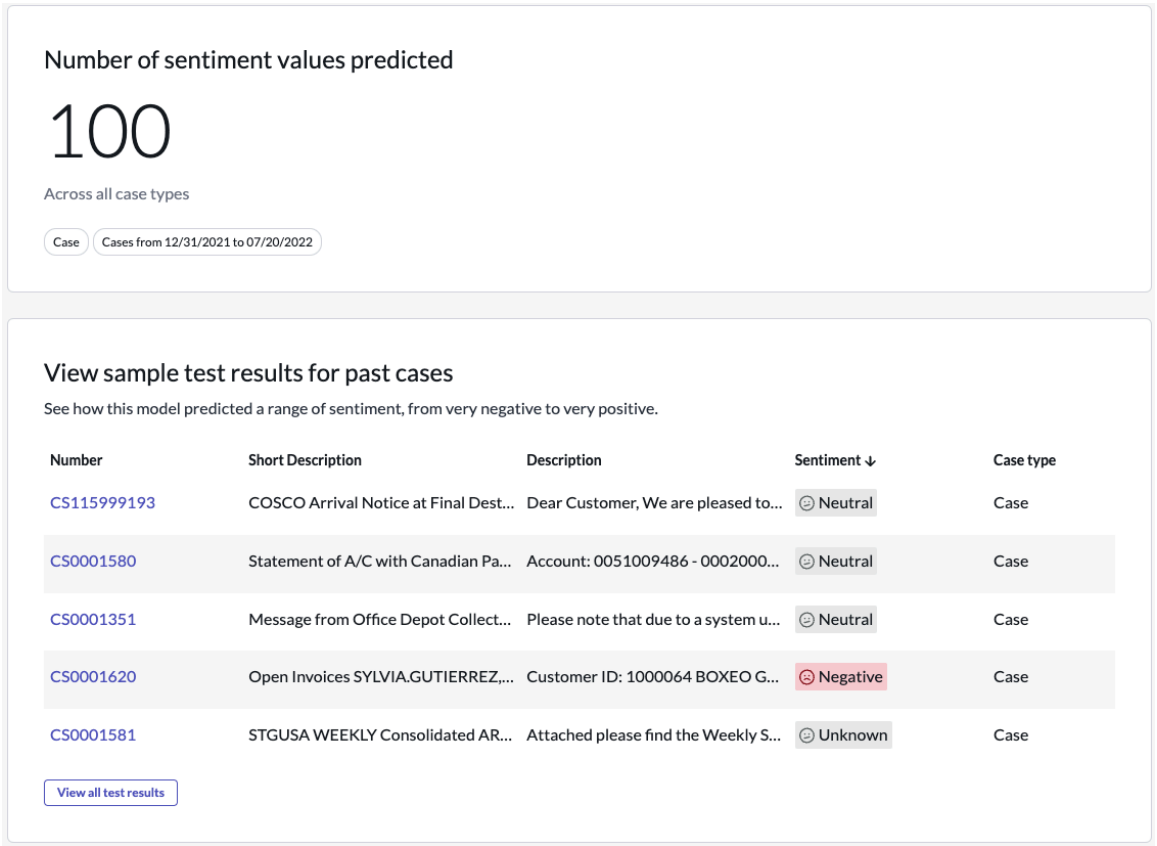
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Durch Auswahl dieser Informationen wird dem Modell mitgeteilt, welche Art von Datensätzen zum Testen verwendet werden soll. Wenn das Modell bereitgestellt wird, prognostiziert es die Stimmung für alle Datensätze in der Tabelle, die den ausgewählten Bedingungen entsprechen.

1. Verwenden Sie Bedingungen, um eine Reihe von Datensätzen für das Testen auszuwählen.
2. Wählen Sie **Launch testing** (Test starten) aus .

Ihr Modell bewerten

Bewerten Sie die Ergebnisse aus dem Test, und zeigen Sie Beispielergebnisse für vergangene Fälle an.



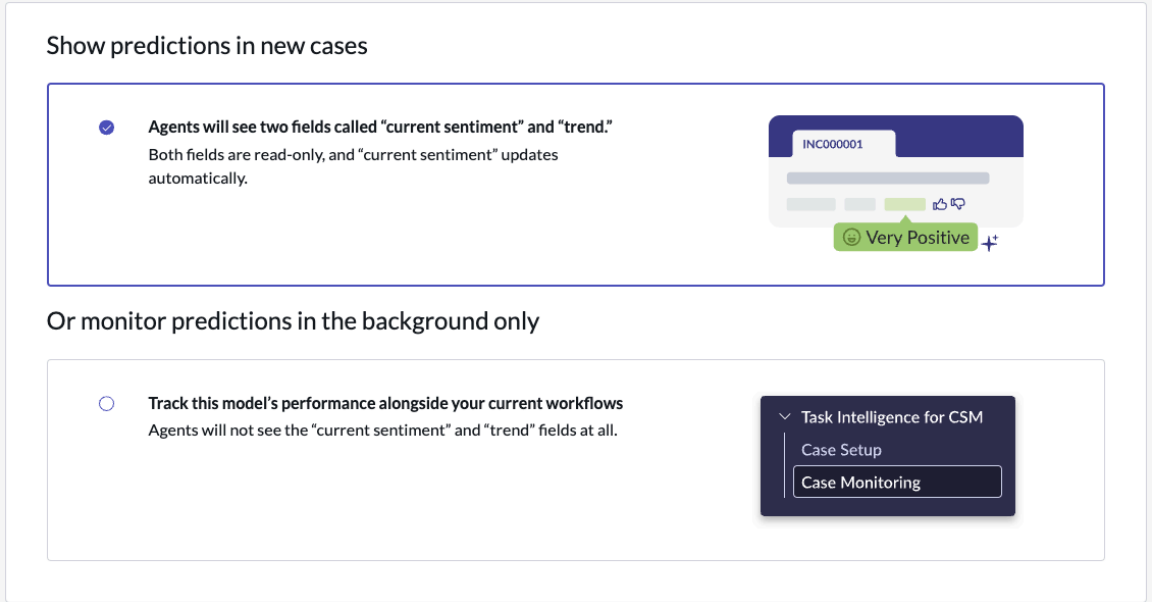
Wenn Sie die Ergebnisse überprüfen, erhalten Sie einen Eindruck der Leistung des Modells nach der Bereitstellung.

1. Wählen Sie **View all test results** (Alle Testergebnisse anzeigen) aus, um eine Liste der Ergebnisse anzuzeigen.
2. Wählen Sie **Speichern und fortfahren** aus.

Einstellungen festlegen

Teilen Sie dem Modell mit, wie Sie die Stimmungsvorhersagen verwenden möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

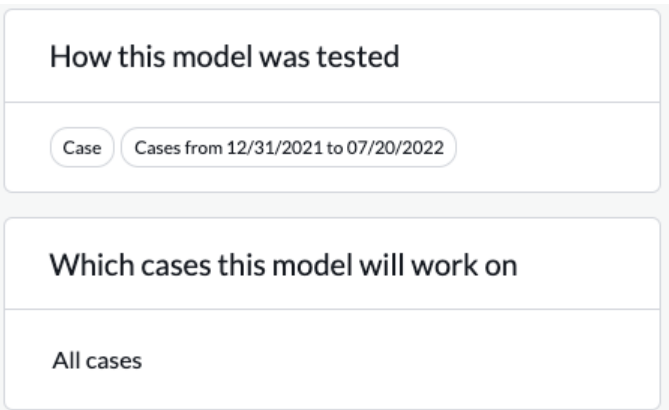


1. Zeigen Sie Vorhersagen in den Feldern **Aktuelle Stimmung** und **Stimmung im Laufe der Zeit** an.
2. Bei Bedarf können Sie das Modell nur im Hintergrund ausführen.

   Mit dieser Option trifft das System die Vorhersagen und speichert die Informationen im Vorhersageverlauf, fügt jedoch keine Informationen zu den Falldatensätzen hinzu.
3. Wählen Sie **Speichern und fortfahren** aus.

Modell bereitstellen

Überprüfen Sie Ihre Auswahl auf den vorherigen Seiten. Dann können Sie **Bereitstellen** auswählen, um das Modell bereitzustellen.



Erstellen Sie ein Modell zum Erkennen der Fallsprache

Bearbeiten und testen Sie das vortrainierte Modell, um die Sprache zu erkennen, die zum Erstellen von Kundenservicefällen verwendet wird.

Bevor Sie beginnen

Erforderliche Rolle: ti_admin, admin

Über diese Aufgabe

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Das Spracherkennungsmodell ist ein vortrainiertes Modell. Sie wählen eine Reihe von Datensätzen aus, um das Modell zu testen, und zeigen dann vor der Bereitstellung die Ergebnisse an.

Durch die Verwendung des Spracherkennungsmodells werden der Flow zur Spracherkennung von Task Intelligence-Fällen und die Eigenschaft *sn_csm_ml_task.case.language.mlpredictor.enabled* automatisch aktiviert.

Voraussetzung

- Aktivieren Sie das Plugin „I18N: Internationalization“.
- Aktivieren Sie den ServiceNow-Übersetzer.

Weitere Informationen finden Sie unter Spracherkennung konfigurieren.

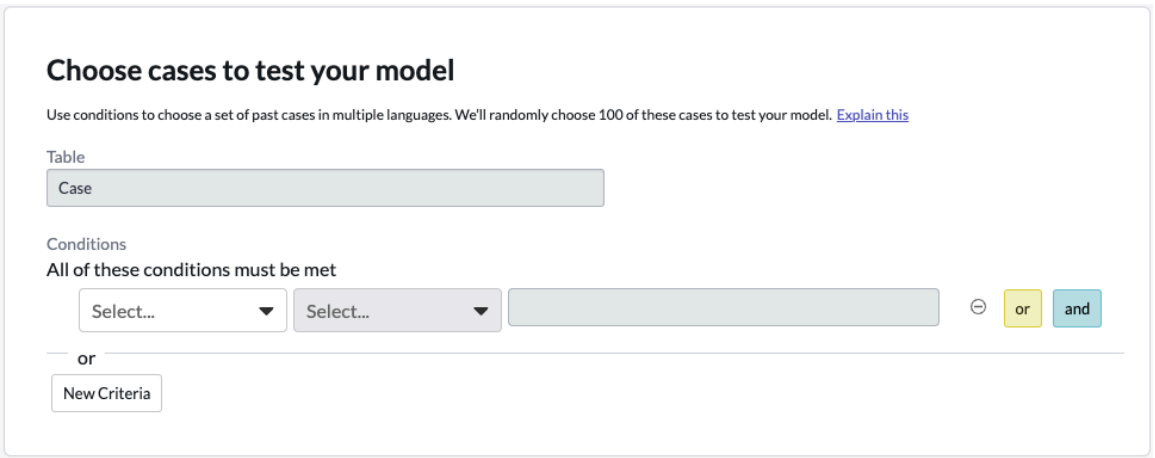
Ihr Modell einrichten

1. Navigieren zu **Alle** > **Task Intelligence für den Kundenservice** > **Einrichtung** um auf die Task Intelligence-Administratorkonsole zuzugreifen.
2. Wählen Sie **Modell** in diesem Modell bearbeiten: **Fallsprache vorhersagen, um Zuweisungen zu verbessern**.

   Dadurch wird das Modell geöffnet und die erste von vier Seiten angezeigt. Auf jeder Seite im Modell werden Ihnen Fragen gestellt, die Ihnen helfen, die Informationen auszuwählen, die Sie zum Erstellen eines effektiven Modells benötigen.

Ihr Modell testen

Wählen Sie die Fälle aus, die zum Testen des Modells verwendet werden sollen.



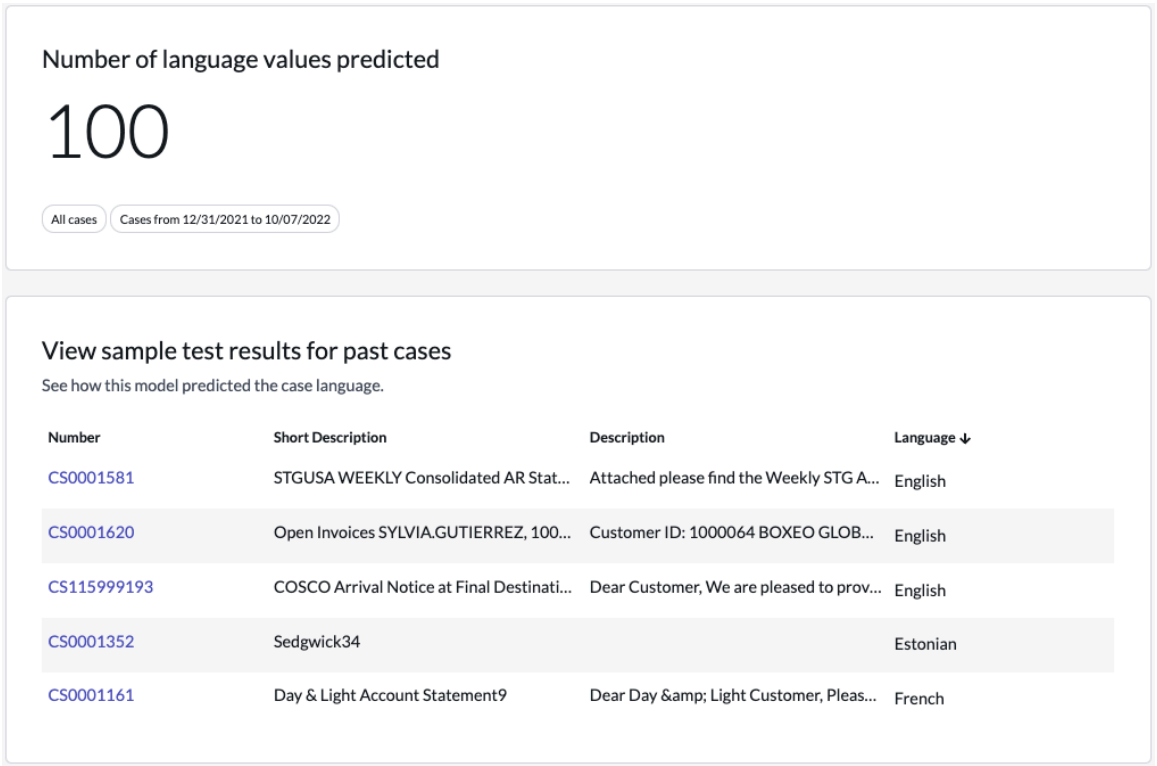
Durch die Auswahl dieser Informationen wird dem Modell mitgeteilt, welche Datensätze für Tests verwendet werden sollen. Wenn das Modell bereitgestellt wird, prognostiziert es die Sprache für alle Datensätze in der Tabelle, die den ausgewählten Bedingungen entsprechen.

1. Verwenden Sie Bedingungen, um eine Reihe von Datensätzen für das Testen auszuwählen.
2. Wählen Sie **Launch testing** (Test starten) aus .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ihr Modell bewerten

Bewerten Sie die Ergebnisse aus dem Test, und zeigen Sie Beispielergebnisse für vergangene Fälle an.



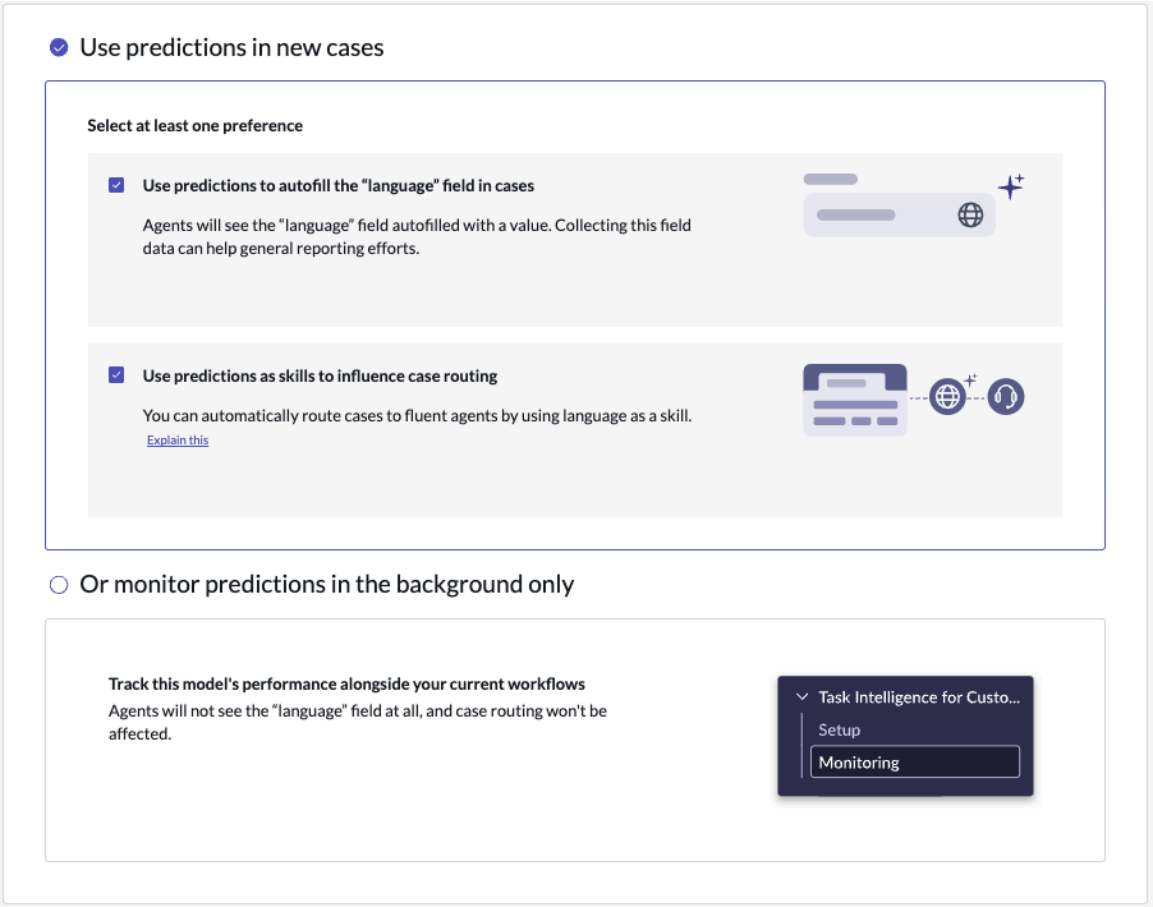
Wenn Sie die Ergebnisse überprüfen, erhalten Sie einen Eindruck der Leistung des Modells nach der Bereitstellung.

1. Wählen Sie **View all test results** (Alle Testergebnisse anzeigen) aus, um eine Liste der Ergebnisse anzuzeigen.
2. Wählen Sie **Speichern und fortfahren** aus.

Einstellungen festlegen

Teilen Sie dem Modell mit, wie Sie die Sprachvorhersagen verwenden möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



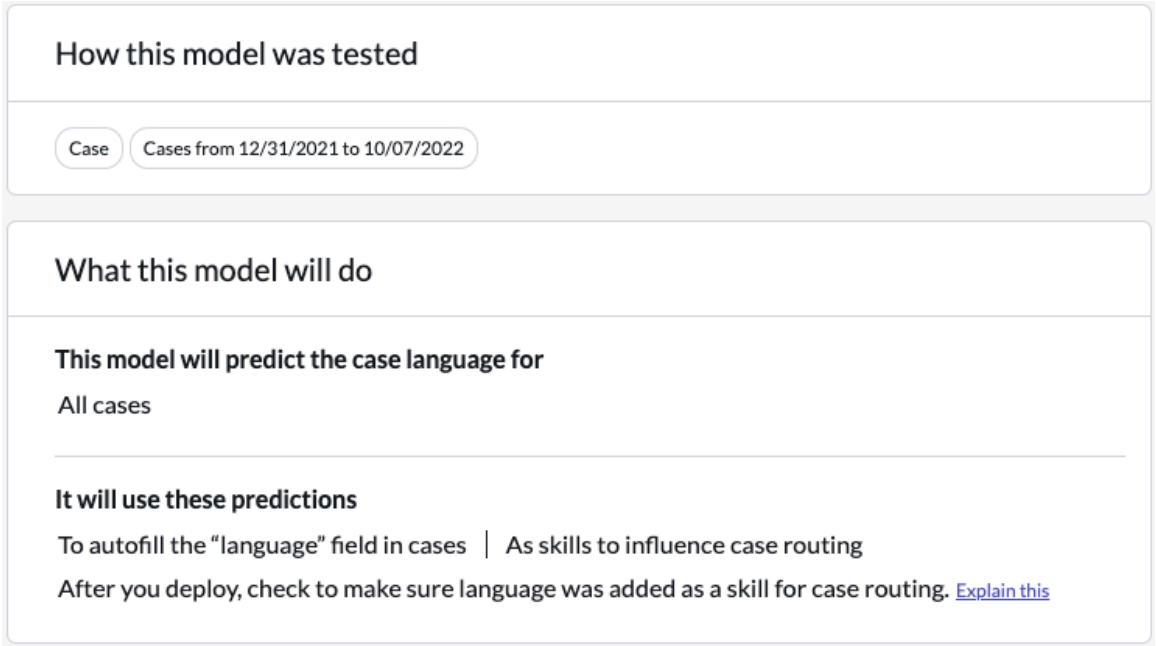
1. Vorhersagen in neuen Fällen verwenden.
   a. Fügen Sie die vorhergesagte Sprache im Feld **Sprache** in Fällen hinzu.
   b. Verwenden Sie die Sprachvorhersage als Kompetenz zur Unterstützung bei der Fallweiterleitung (fügen Sie die Sprachkompetenz der Tabelle „Aufgabenkompetenzen“ für den Falldatensatz hinzu).
2. Bei Bedarf können Sie das Modell nur im Hintergrund ausführen.

   Mit dieser Option trifft das System die Sprachvorhersagen und speichert die Informationen im Vorhersageverlauf, fügt den Falldatensätzen jedoch keine Informationen hinzu.
3. Wählen Sie **Speichern und fortfahren**.

Modell bereitstellen

Überprüfen Sie Ihre Auswahl auf den vorherigen Seiten. Dann können Sie **Bereitstellen** auswählen, um das Modell bereitzustellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Erstellen Sie einen Anwendungsfall für Document Intelligence

Erstellen Sie einen Anwendungsfall, der die Informationen identifiziert, die aus E-Mail- und Fallanhängen extrahiert werden sollen, und bestimmt, wie Anwender mit CSM-Mitarbeiterrollen mit den extrahierten Werten im Document Intelligence-Arbeitsbereich interagieren.

Bevor Sie beginnen

Erforderliche Rolle: sn_csm_ml_task.ti_analyst, sn_csm_ml_task.ti_admin, admin

Über diese Aufgabe

Ein Anwendungsfall enthält die Liste der Felder, die aus Anhängen extrahiert werden sollen, und eine Zuordnung dieser Felder zu Feldern in der Falltabelle oder einer Falltyptabelle. Sie enthält außerdem einen Extraktionsmodus, der steuert, wie die Werte für die extrahierten Felder dem Fall hinzugefügt werden.

Anwendungsfälle enthalten die folgenden Informationen.

Formularfelder und Beschreibungen für Anwendungsfälle

Informationen zu Anwendungsfällen	Beschreibung
Felder	Konfigurieren Sie die Liste der Felder, die für einen Anwendungsfall vorhergesagt werden sollen. Ein Feld ist eine einzelne Information, die aus einem Dokument extrahiert werden soll. Zum Beispiel das Datum in einem Dokument.
Dokumentaufgaben	Erstellen Sie eine Dokumentaufgabe, und fügen Sie Anhänge hinzu, die zum Trainieren des Document Intelligence-Modells zur Identifizierung der richtigen Informationen verwendet werden.
Integrationen	Wählen Sie Bedingungen für einen Anwendungsfall aus, die der Document Intelligence-Funktion mitteilen, wann sie ausgeführt werden soll.

Voraussetzung

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Aktivieren Sie Task Intelligence für den Kundenservice (com.snc.csm_ml_task).
- Aktivieren Sie den Document Intelligence-Administrator (com.snc.docintel_admin).

Weitere Informationen finden Sie unter Document Intelligence für den Kundenservice konfigurieren.

Greifen Sie auf die DocIntel-Admin-Experience zu

1. Navigieren zu **Alle** > **Task Intelligence für den Kundenservice** > **Einrichtung** , um die Task Intelligence-Administratorkonsole zu öffnen.
2. **Wählen** Sie im Abschnitt „Verwandte Anwendungen erkunden“ der Konsole auf der Karte „Document Intelligence“ die Option DocIntel öffnen, um die DocIntel-Admin-Experience zu öffnen.

Erstellen Sie einen Anwendungsfall

Erstellen Sie einen Anwendungsfall, um ein Dokument oder eine Reihe von Dokumenten zu identifizieren, die in Document Intelligence zusammen verarbeitet werden sollen. Mit Document Intelligence für Customer Service verwendet die Liste der Anwendungsfälle in der DocIntel-Admin-Experience einen Standardfilter mit einer ODER-Bedingung, um Anwendungsfälle anzuzeigen für:

- Anwendung = Task Intelligence für den Kundenservice – oder –
- MLUC-ID = MLUC CSM-00003

So erstellen Sie einen Anwendungsfall:

1. Wählen Sie im Header **DocIntel** -Administrator die Option Anwendungsfälle aus.
2. Wählen Sie in der Liste Anwendungsfälle die Option **Neuer Anwendungsfall** aus.
3. Geben Sie im Popup-Fenster Einen neuen Anwendungsfall definieren die folgenden Informationen ein.

Definieren Sie ein neues Popup-Fenster für Anwendungsfälle

Feld	Definition
Name	Der Name des Anwendungsfalls.
Speicherort für die extrahierten Daten	Die Tabelle mit den Datensätzen, die automatisch mit aus Anhängen extrahierten Daten gefüllt werden. Legen Sie dieses Feld auf den Fall oder Falltyp fest, der für Ihren Anwendungsfall relevant ist.
Extraktionsmodus standardmäßig festgelegt	Der Extraktionsmodus bestimmt, wie die Ergebnisse Service Desk-Mitarbeitern im Document Intelligence-Arbeitsbereich angezeigt werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Definition
	Der DocIntel-Administrator zeigt zunächst die Ergebnisse für jeden Anwendungsfall als Empfehlungen an.

4. Wählen **Sie Speichern**, um den Anwendungsfall der Liste Anwendungsfälle hinzuzufügen.

Definieren Sie die zu extrahierenden Felder

Nachdem Sie einen Anwendungsfall erstellt haben, wählen Sie die Felder aus, die Sie extrahieren möchten. Sie können ein oder mehrere Felder für einen Anwendungsfall auswählen. Diese Felder können vom Typ Text oder Boolesch sein.

Hinweis:
Die zu extrahierenden Felder müssen bereits in der Zieltabelle des Anwendungsfalls vorhanden sein. Wenn die Felder in der Zieltabelle nicht vorhanden sind, fügen Sie sie der Tabelle hinzu, und schließen Sie dann diesen Schritt ab.

1. Wählen Sie einen Anwendungsfall in der Liste Anwendungsfälle aus.
2. Wählen Sie die Registerkarte Felder.

   Auf dieser Registerkarte werden die Felder aufgelistet, die zur Extraktion für den Anwendungsfall ausgewählt wurden.
3. Wählen **Sie Felder definieren aus**.

   Wenn Sie bereits ein oder mehrere Felder definiert haben und ein weiteres Feld hinzufügen möchten, wählen Sie **Neues Feld aus**.
4. Füllen Sie die Felder im Popup-Fenster Neues Feld definieren aus.

Definieren Sie ein neues Feld-Popup-Fenster

Feld	Definition
Anwendungsfall	[Schreibgeschützt] Der diesem Felddatensatz zugeordnete Anwendungsfall.
Feldname	Der Anzeigename des zu extrahierenden Felds, wie er im Document Intelligence-Arbeitsbereich angezeigt wird.
Feldtyp	Der Typ des Felds (z. B. ein Textfeld oder eine Kontrollkästchenoption). Feldtyp ist schreibgeschützt, wenn Sie dieses Feld einer Feldgruppe hinzufügen. Der Feldtyp entspricht dem, der für die Gruppe vorgesehen ist. Einige Feldtypen konvertieren den extrahierten Wert in ein Standardformat. Weitere Informationen finden Sie unter Data normalization .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Definition
Ist Feld erforderlich	[Nur Text- und Nummernfelder] Pflichtfelder dürfen nicht leer oder unüberprüft gelassen werden.
Feld hinzufügen	Wählen Sie die Feldgruppe aus, der Sie das Feld hinzufügen möchten.
Zieltabelle	[Schreibgeschützt] Die Tabelle, in der die Dokumentverarbeitungsergebnisse für diesen Anwendungsfall gespeichert werden.
Zielfeld	Feld in der Zieltabelle, an dem Sie dieses Feld ausrichten möchten. Wird für die Interaktion verwendet. **Hinweis:** Sie müssen einen Anwendungsfall mit einer Zieltabelle auswählen.
Mehrere Felder definieren	Wenn Sie dem Anwendungsfall mehr als ein Feld hinzufügen, aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, damit das Popup-Fenster auf dem Bildschirm angezeigt bleibt.

5. Wählen **Sie Feld hinzufügen**.

   Das System fügt die Felddefinition der Liste Felder hinzu.

Erstellen Sie eine Dokumentaufgabe

Dokumentaufgaben enthalten angehängte Dokumente, mit denen das Modell trainiert wird, um die richtigen Informationen zu identifizieren und zu extrahieren.

1. Wählen Sie einen Anwendungsfall in der Liste Anwendungsfälle aus.
2. Wählen Sie die Registerkarte Dokumentaufgaben.

   Auf dieser Registerkarte werden die Aufgaben aufgelistet, die für den Anwendungsfall erstellt wurden.

3. Wählen **Sie Dokumentaufgabe erstellen aus**.

   Wenn Sie bereits eine oder mehrere Aufgaben erstellt haben und eine weitere Aufgabe hinzufügen möchten, wählen Sie **Neue Dokumentaufgabe**aus.

4. Geben Sie im Popup-Fenster „ **Dokumentaufgabe erstellen“ einen Namen**für die Dokumentaufgabe ein.
5. Wählen Sie **+Datei** hinzufügen aus, um einen oder mehrere Anhänge hinzuzufügen.
6. Wählen Sie die Datei und dann **Öffnen**aus.
7. Wählen Sie im Popup-Fenster „Upload a file“ (Datei hochladen) die Option **Hochladen**aus.
8. Wählen Sie im Popup-Fenster „Dokumentaufgabe erstellen **“ Extraktion hinzufügen**.

   Das System fügt die Aufgabe der Liste „Dokumentaufgaben“ hinzu, und Document Intelligence beginnt mit dem Datenextraktionsprozess, der kurze Zeit in Anspruch nehmen kann.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Wenn der Extraktionsprozess abgeschlossen ist, wird das Feld **Ist verarbeitet** auf „wahr“ gesetzt.
- Wenn die Werte aus dem Dokument extrahiert wurden, wird das Feld **Status** auf Fertig gesetzt.

9. Öffnen Sie die Aufgabe, und wählen Sie **In Document Intelligence öffnen**, um die Aufgabe im Document Intelligence-Arbeitsbereich anzuzeigen.
10. Trainieren Sie die extrahierten Felder, um die richtigen Werte zu ermitteln.
    a. Wenn ein Feldwert korrekt ist: Setzen Sie den Cursor in das Feld, und drücken Sie die Eingabetaste, um den Wert zu bestätigen.
    b. Wenn ein Feldwert fehlt: Wählen Sie den Wert aus der Liste aus, und drücken Sie die Eingabetaste, um den Wert zu bestätigen.
    c. Wenn ein Feldwert falsch ist: Löschen Sie den falschen Wert, und geben Sie die ersten Zeichen des richtigen Werts ein. Wenn der richtige Wert in der Liste angezeigt wird, wählen Sie ihn aus, und drücken Sie die Eingabetaste.
    d. Wenn ein Feldwert falsch ist und der richtige Wert nicht auf dem Bild angezeigt wird, wählen Sie in der Liste die Option *Missing in the document* (Im Dokument fehlend) aus.
    e. Wählen Sie **Absenden**.

Erstellen Sie eine Integration

Wählen Sie Bedingungen für einen Anwendungsfall aus, die der Document Intelligence-Funktion mitteilen, wann sie ausgeführt werden soll.

Sie können eine oder mehrere Integrationen für einen Anwendungsfall erstellen. Wenn ein Anwendungsfall mehr als eine Integration hat, verwendet das System zur Laufzeit die neueste Integration.

Hinweis:
Stellen Sie beim Erstellen einer Integration sicher, dass das Kontrollkästchen **Flow erstellen deaktiviert** bleibt.

1. Wählen Sie einen Anwendungsfall in der Liste Anwendungsfälle aus.
2. Wählen Sie die Registerkarte Integrationen.

   Auf dieser Registerkarte werden die Integrationen aufgelistet, die für den Anwendungsfall erstellt wurden.
3. Wählen **Sie Ihre erste Integration einrichten aus**.

   Wenn Sie bereits eine oder mehrere Integrationen erstellt haben, wählen **Sie Integration hinzufügen**aus.
4. Geben Sie im Popup-Fenster Integration erstellen einen Namen für die Integration ein.
5. Verwenden Sie den Bedingungsgenerator, um Bedingungen auszuwählen, die der Document Intelligence-Funktion mitteilen, wann Werte vorhergesagt werden sollen.

   Während der Laufzeit identifiziert das System anhand dieser Filter die richtige Aufgabendefinition. Die erste aktive Aufgabendefinition, die den Filtern für den Fall oder Falltyp entspricht, wird ausgewählt.
6. Wählen Sie **Speichern**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Legen Sie allgemeine Funktionen von Document Intelligence fest

Allgemeine Einstellungen legen fest, wie die Funktion Document Intelligence Informationen für Service Desk-Mitarbeiter anzeigt. Allgemeine Einstellungen gelten für alle Anwendungsfälle.

1. Wählen Sie im Header DocIntel-Administrator die Option **Einstellungen** aus.
2. Aktivieren oder deaktivieren Sie die **Option „Genaue Übereinstimmung“**. Wenn diese Option aktiviert ist, zeigt Document Intelligence nur die Kandidatenwerte an, die genau den Typen des Service Desk-Mitarbeiters entsprechen.
3. Aktivieren oder deaktivieren Sie die **Kandidatenpunktzahl**, um Konfidenzwerte für jede Empfehlung anzuzeigen.
4. Wählen Sie ein Layout für die **Seitenbereiche aus**.
5. Legen Sie die **Standardbreite des Extraktionsbereichs fest**.
6. Legen Sie die **Standardbreite der Miniaturansicht fest**.
7. Wählen Sie **Standarddokumentanpassung für den Bildbereich aus**.

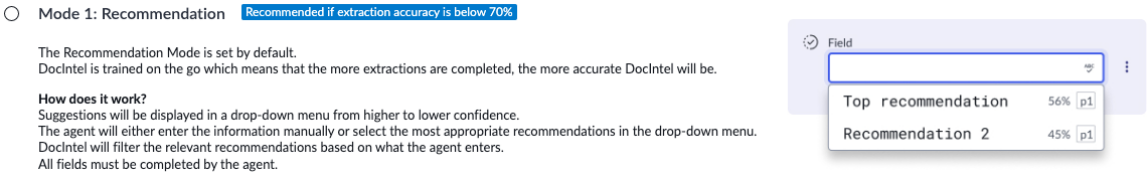
Weitere Informationen zu den allgemeinen Einstellungen finden Sie unter Document Intelligence konfigurieren .

Konfigurieren Sie den Datenextraktionsmodus

Der Extraktionsmodus bestimmt, wie der Document Intelligence-Arbeitsbereich die extrahierten Werte behandelt. Zwei Extraktionsmodi sind verfügbar: Empfehlung und Automatisch ausfüllen.

- Der Empfehlungsmodus bietet Empfehlungen für die extrahierten Felder im Document Intelligence-Arbeitsbereich. Service Desk-Mitarbeiter können den empfohlenen Wert für ein Feld auswählen oder manuell einen Wert eingeben.
- Der Modus „Automatisches Ausfüllen“ fügt den Feldern im Document Intelligence-Arbeitsbereich Werte hinzu, wenn die Extraktionskonfidenz höher als der **Schwellenwert** für automatisches Ausfüllen ist.

1. Wählen Sie im Header DocIntel-Administrator die Option **Einstellungen** aus.
2. Erweitern Sie in der linken Spalte der Seite „Einstellungen“ die Liste Anwendungsfälle, und wählen Sie einen Anwendungsfall aus.
3. Wählen Sie **Extraktionsmodus aus**.
4. Um den Empfehlungsmodus zu verwenden, aktivieren **Sie Modus 1: Empfehlung**.

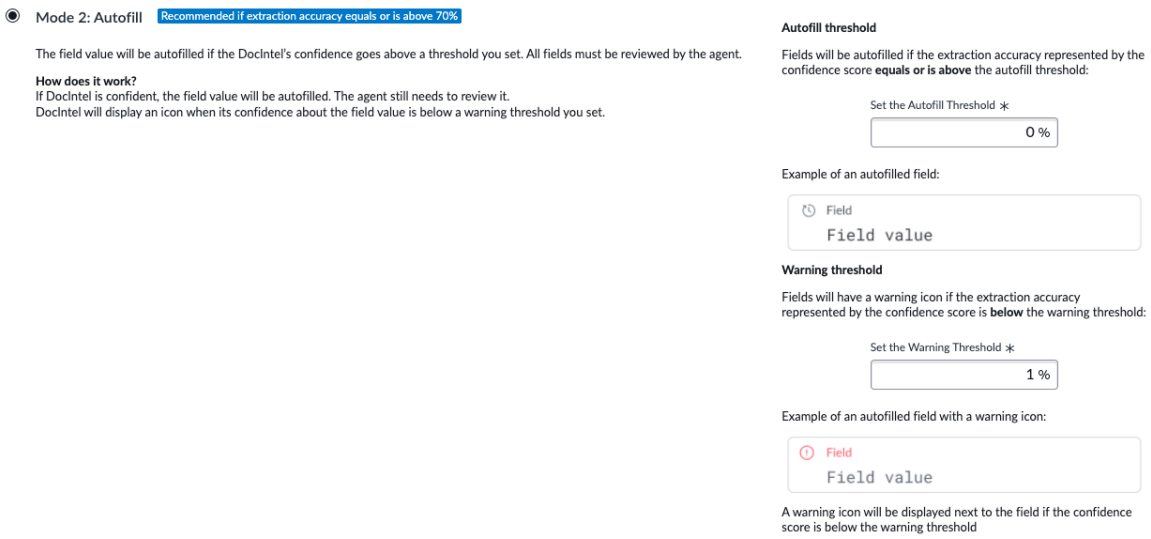


5. Um den Modus „Automatisch ausfüllen“ zu verwenden, aktivieren Sie **Modus 2: Automatisch ausfüllen**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Geben **Sie im Feld Schwellenwert für automatisches Ausfüllen festlegen** einen Prozentwert ein.

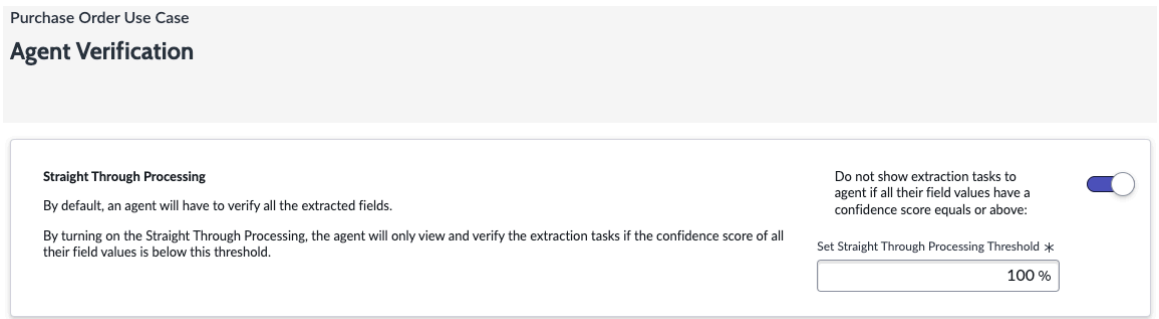
b. Geben Sie im Feld **Warnungsschwellenwert festlegen** einen Prozentwert ein.



Konfigurieren Sie die Einstellung für die Verifizierung des Service Desk-Mitarbeiters

Standardmäßig überprüfen und verifizieren Service Desk-Mitarbeiter die Felder mit Werten, die aus angehängten Dokumenten extrahiert werden. Sie können die direkte Verarbeitung aktivieren, um diese Felder automatisch mit extrahierten Werten zu füllen. Wenn diese Option aktiviert ist, überprüfen und verifizieren Service Desk-Mitarbeiter die Extraktionsaufgaben nur, wenn die Konfidenzpunktzahl aller Feldwerte unter dem festgelegten Schwellenwert liegt.

1. Erweitern Sie in der linken Spalte der Seite „Einstellungen“ die Liste Anwendungsfälle, und wählen Sie einen Anwendungsfall aus.
2. Wählen Sie **Verifizierung**durch Service Desk-Mitarbeiter aus.



3. Aktivieren Sie bei Bedarf die **Funktion Direkte Verarbeitung**.
4. Geben Sie einen Prozentwert in das Feld **Schwellenwert für direkte Verarbeitung festlegen** ein.

Lösungsdefinitionen von Predictive Intelligence für CSM

Verwenden Sie Ihre Instanzdatensätze, um Kundenservice-Management-spezifische Lösungen zu erstellen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Lösungsdefinitionen

Diese Lösungsdefinitionen sind als Vorlagen in Instanzen verfügbar, in denen sowohl Predictive Intelligence als auch Kundenservice-Management aktiv ist. Erstellen Sie Ihre eigenen Lösungsdefinitions-Datensätze, um das Verhalten anzupassen.

Lösungsdefinitionen für Kundenservice-Management

Lösungsdefinition	Lösungstyp	Beschreibung
CSM-Fallzuweisung	Klassifizierung	Sagt den Inhalt des Felds **Zuweisungsgruppe** anhand der **Kurzbeschreibung** vorher.
CSM-Fallkategorisierung	Klassifizierung	Sagt den Inhalt des Felds **Kategorie** anhand der **Kurzbeschreibung** vorher.
CSM-Fallpriorisierung	Klassifizierung	Sagt den Inhalt des Felds **Priorität** anhand der **Kurzbeschreibung** vorher.
Fälle in Themen gruppieren	Clustering	Fasst ähnliche Fälle basierend auf der **Kurzbeschreibung** zu Themen zusammen.
Alle gleichartigen Fälle	Ähnlichkeit	Empfiehlt auf Grundlage der **Kurzbeschreibung** ähnliche Fälle, die Kundenservice-Mitarbeiter bei Falluntersuchungs- und Lösungsprozessen helfen können.
Empfohlene offene Fälle	Ähnlichkeit	Empfiehlt auf Grundlage der **Kurzbeschreibung** ähnliche offene Fälle.
Empfohlene gelöste Fälle	Ähnlichkeit	Empfiehlt auf Grundlage der **Kurzbeschreibung** ähnliche gelöste Fälle.
Erkennung schwerwiegender Probleme	Ähnlichkeit	Erteilt auf Grundlage der **Kurzbeschreibung** Empfehlungen für schwerwiegende Probleme. • Empfiehlt einen oder mehrere schwerwiegende Fälle, falls verfügbar • Empfiehlt andernfalls ähnliche Fälle, die nicht als untergeordnete Fälle mit einem schwerwiegenden Fall verknüpft sind
Ähnliche Wissensartikel	Ähnlichkeit	Empfiehlt ähnliche Wissensartikel, indem die Felder **Text**, **Kurzbeschreibung** und **Beschreibung** der

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Lösungsdefinitionen für Kundenservice-Management (Fortsetzung)

Lösungsdefinition	Lösungstyp	Beschreibung
		Wissensartikel mit der **Kurzbeschreibung** des Falls für den Kundenservice verglichen werden.
Ähnliche Wissensartikel - Alle	Ähnlichkeit	Empfiehlt ähnliche Wissensartikel, indem die Felder in der Datenbankansicht der Wissensansicht [sn_customerservice_knowledge_view] mit der **Kurzbeschreibung** des Kundenservice-Falls verglichen werden. **Hinweis:** Diese Lösungsdefinition wird in der Funktion Autoresponder verwendet. Weitere Informationen finden Sie unter Ähnlichkeitslösung für die Suche nach Autoresponder-Benachrichtigungsinhalten trainieren.

Geschäftsregeln für Klassifizierungslösungen

Diese Geschäftsregeln gelten nur für die Lösungsdefinitionen der CSM-Fallzuordnung, CSM-Fallkategorisierung und CSM-Fallpriorisierung. Sie sind nur für Instanzen verfügbar, in denen sowohl Predictive Intelligence als auch Kundenservice-Management aktiv ist. Erstellen Sie Ihre eigenen Business Rules für die Tabelle „Fall“ [sn_customerservice_case], um das Vorhersage- und Berichtsverhalten anzupassen.

Business Rules für Kundenservice-Management

Business Rule	Tabelle	Beschreibung
Standardmäßige fallbasierte Vorhersage	Fall [sn_customerservice_case]	Generiert Vorhersageergebnisse aus den aktiven Kundenservice-Management-Lösungen. Wird ausgeführt, wenn ein Falldatensatz eingefügt wird.
Vorhersageergebnisse aktualisieren	Fall [sn_customerservice_case]	Aktualisiert die Genauigkeits- und Abdeckungsstatistiken der Lösung. Wird ausgeführt, wenn ein Falldatensatz geschlossen wird.

Upgrade-Informationen

Wenn Ihre Instanz unter dem Kingston-Release ausgeführt wird und Sie ein Upgrade auf das Xanadu-Release durchführen, geschieht Folgendes:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Verwenden Sie die standardmäßige Geschäftsregelvorlage für fallbasierte Vorhersagen, um eine neue Geschäftsregel zu erstellen. Diese Regel umfasst eine Lösungsvariable, mit der alle aktiven Lösungen mit der Methode findActiveSolution(solutionName) abgerufen werden.
- Verwenden Sie in einer globalen Domänenumgebung die Array-Variable solutionNames, für die Sie die von der Geschäftsregel aufgerufenen Lösungen explizit angeben müssen.
- In einer Umgebung mit Domänentrennung, z. B. einer MSP-Umgebung, können Sie den kommentierten Code in der Business Rule-Vorlage zur einfachen Anpassung heranziehen.
- Die Geschäftsregelsvorlage ruft die Methode applyPredictionForSolution() auf, um die Vorhersage unabhängig von Änderungen am Standardwert zu treffen.

Genauigkeit der Vorhersage beibehalten

Sie können Prognoseabweichungen verwalten, indem Sie Lösungen neu trainieren, ändern oder neue Lösungen erstellen, um Änderungen in Ihren Geschäftsbedingungen widerzuspiegeln. Testen und ändern Sie Ihre Business Rule im Laufe der Zeit, um sicherzustellen, dass sie für mehrere Verbrauchspunkte und Benutzer-Personas wie gewünscht funktioniert.

Zugehörige Informationen

Ähnlicher Fall/Empfehlung

Trends in Fallthemen

Sie lösen Fälle mithilfe von Predictive Intelligence effizienter und proaktiver, um Fallcluster mit ähnlichen Problemen zu identifizieren und Faktoren zu ermitteln, die das Fallvolumen erhöhen. Jeder Fallcluster stellt ein Trendthema dar.

Die Verwendung von Trends in Fallthemen bietet die folgenden Vorteile:

- Managerproduktivität steigern: Sie identifizieren schnell Fallcluster, die auf ähnliche zugrunde liegende Probleme verweisen und handeln, um sie zu lösen.
- Kunden-Experience verbessern: Probleme werden proaktiv gelöst, indem Muster in Kundenservicedaten analysiert werden.
- Operative Exzellenz verbessern: Reduzieren Sie den Rückstand offener Fälle, indem Sie ähnliche Fälle gleichzeitig lösen.

Systemadministratoren schulen Lösungsdefinitionen, um ähnliche Fälle zu gruppieren und ähnliche schwerwiegende Fälle für das Clustering zu identifizieren.

Manager für schwerwiegende Probleme verwenden Trendthemenlisten, um den Rückstand von Fällen zu analysieren. Mithilfe der Listen können sie vorhandene schwerwiegende Fälle, mit denen der Rückstand verknüpft sein könnte, schnell identifizieren oder einen neuen schwerwiegenden Fall erstellen.

Aktivierungsinformationen

Die Funktion „Trends in Fallthemen“ erfordert das Plugin „Predictive Intelligence for CSM“ (com.snc.csm_ml) und das Plugin „Major Issue Management“ (com.sn_majorissue_mgt).

Zugehörige Informationen

Trends in Fallthemen konfigurieren

Trends in Fallthemen anzeigen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Trends in Fallthemen zu bestehenden schwerwiegenden Fällen hinzufügen

Schwerwiegende Fälle für Trends in Fallthemen erstellen

Trends in Fallthemen konfigurieren

Trainieren Sie Lösungsdefinitionen, um Cluster von Fällen zu identifizieren, die auf ähnliche zugrundeliegende Probleme hinweisen, und finden Sie alle damit zusammenhängenden schwerwiegenden Fälle für die Cluster.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können auf die Menüs zugreifen und die Module zum Trainieren der Lösungsdefinitionen verwenden, um Trends in Fallthemen zu identifizieren. Weitere Einzelheiten finden Sie unter Trends in Fallthemen.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Predictive Intelligence** und dann entweder **Alle** > **Ähnlichkeit** > **Lösungsdefinitionen** oder **Clustering** > **Lösungsdefinitionen**.
2. Führen Sie die folgenden Aufgaben aus, um die Lösungsdefinitionen für Trends in Fallthemen zu trainieren.

Beschreibung des Felds für Lösungsdefinitionen

Aufgabe	Beschreibung
Clustering-Lösungsdefinition trainieren, um ähnliche Fälle automatisch in Themen zu gruppieren	Konfigurieren Sie eine Clustering-Lösungsdefinition, um ähnliche Fälle in Gruppen zusammenzufassen.
Definition der Ähnlichkeitslösung trainieren, um ähnliche vorhandene schwerwiegende Fälle zu finden	Konfigurieren Sie eine Definition der Ähnlichkeitslösung, um ähnliche schwerwiegende Fälle für die Cluster zu finden.

Clustering-Lösungsdefinition trainieren, um ähnliche Fälle automatisch in Themen zu gruppieren

Um das Gruppieren ähnlicher Fälle zu Themen zu ermöglichen, müssen Sie zunächst die Clustering-Lösungsdefinition aktualisieren und trainieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Aktivieren Sie das Plugin „Predictive Intelligence for Customer Service Management“ (com.snc.csm_ml).

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Standardmäßig ist bereits eine Clustering-Lösungsdefinition für das Clustering von Fallgruppen in Themen verfügbar. Eine Clustering-Lösungsdefinition gruppiert ähnliche Datensätze in Clustern, damit Sie sie gemeinsam bearbeiten oder Muster identifizieren können.

Sie können die Felder, Filter, Aktualisierungshäufigkeit und Trainingshäufigkeit ändern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Predictive Intelligence** > **Clustering** > **Lösungsdefinitionen**.
2. Suchen Sie in der Liste „Clustering-Definitionen“ nach der Lösungsdefinition „Fälle in Themen gruppieren“ (ml_sn_sn_csm_ml_global_grouping_of_cases_into_topics), und wählen Sie sie aus.
3. Überprüfen Sie auf dem Formular „Clustering-Definition“ die Standardfeldwerte.
4. Ändern Sie die Felder und Filter nach Bedarf.
5. Zum Ändern der Häufigkeit, mit der das Modell für die Clustering-Lösungsdefinition neu erstellt werden muss, bearbeiten Sie das Feld **Aktualisierungshäufigkeit**.
6. Zum Ändern der Häufigkeit, mit der neue Datensätze in das Modell für die Clustering-Lösungsdefinition aufgenommen werden, bearbeiten Sie das Feld **Trainingshäufigkeit**.
7. Zeigen Sie in der zugehörigen Liste „Zeitplan für Schulungsanforderung“ den Zeitplan für das Training der Lösungsdefinition „Fälle in Themen gruppieren“ an.
8. Klicken Sie auf **Update & Retrain (Aktualisieren und neu trainieren)**.
9. Öffnen Sie die Lösungsdefinition „Fälle in Themen gruppieren“.
10. Zeigen Sie in der zugehörigen Liste „ML-Lösungen“ den **Fortschritt** der Trainings-Lösung in der Spalte „Fortschritt“ an.

    Hinweis:
    Alternativ können Sie auf den Link für die Lösung in der Spalte **Aktiv** klicken. Klicken Sie auf dem Formular „ML-Lösung“ auf den zugehörigen Link **Schulungsfortschritt anzeigen**, um den Fortschritt der Trainingslösung zu überprüfen.

11. Klicken Sie auf die Registerkarte **Cluster-Visualisierung**.
    Die Cluster, die für die angegebene Lösung gebildet wurden, werden in einer Verzeichnisstruktur in absteigender Reihenfolge von oben links nach unten rechts angezeigt. Jeder Knoten ist je nach Cluster-Qualität von rot nach grün gefärbt.

Definition der Ähnlichkeitslösung trainieren, um ähnliche vorhandene schwerwiegende Fälle zu finden

Um zugehörige schwerwiegende Fälle in einem Cluster finden zu können, müssen Sie zunächst die Definition der Ähnlichkeitslösung aktualisieren und trainieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Aktivieren Sie das Plugin „Predictive Intelligence for Customer Service Management“ (com.snc.csm_ml).

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Standardmäßig ist bereits eine Definition einer Ähnlichkeitslösung für die Suche nach ähnlichen vorhandenen schwerwiegenden Fällen in einem Cluster verfügbar. Eine Definition einer Ähnlichkeitslösung erfasst und vergleicht Ihre vorhandenen Datensätze mit neuen ähnlichen Datensätzen.

Sie können die Felder, Filter, Aktualisierungshäufigkeit und Trainingshäufigkeit ändern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Predictive Intelligence** > **Ähnlichkeit** > **Lösungsdefinitionen**.
2. Suchen und wählen Sie in der Liste „Ähnlichkeitsdefinitionen“ die Lösungsdefinition „Erkennung schwerwiegender Probleme“ (ml_sn_global_major_issue_detector).
3. Überprüfen Sie auf dem Formular „Ähnlichkeitsdefinition“ die Standardfeldwerte.
   Weitere Informationen zu den Feldern des Formulars „Ähnlichkeitsdefinition“ finden Sie unter Ähnlichkeitslösung erstellen und trainieren .
4. Ändern Sie die Felder und Filter nach Bedarf.
5. Zum Ändern der Häufigkeit, mit der das Modell für die Definition der Ähnlichkeitslösung neu erstellt werden muss, bearbeiten Sie das Feld **Aktualisierungshäufigkeit**.
6. Zum Ändern der Häufigkeit, mit der neue Datensätze in das Modell für die Definition der Ähnlichkeitslösung aufgenommen werden, bearbeiten Sie das Feld **Trainingshäufigkeit**.
7. Zeigen Sie in der zugehörigen Liste „Zeitplan für Schulungsanforderung“ den Zeitplan für das Training der Lösungsdefinition „Erkennung schwerwiegender Probleme“ an.
8. Klicken Sie auf **Update & Retrain (Aktualisieren und neu trainieren)**.
9. Öffnen Sie die Lösungsdefinition „Erkennung schwerwiegender Probleme“.
10. Zeigen Sie in der zugehörigen Liste „ML-Lösungen“ den **Fortschritt** der Trainings-Lösung in der Spalte „Fortschritt“ an.

Hinweis:
Alternativ können Sie auf den Link für die Lösung in der Spalte **Aktiv** klicken. Klicken Sie auf dem Formular „ML-Lösung“ auf den zugehörigen Link **Schulungsfortschritt anzeigen**, um den Fortschritt der Trainingslösung zu überprüfen.

Empfehlungen ähnlicher Fälle

Die Funktion zur Empfehlung ähnlicher Fälle ermöglicht es Kundenservice-Mitarbeitern, leicht ähnliche Fälle zu finden, die hilfreiche Informationen zu einem aktuellen Fall liefern können. Diese Funktion kann auch Empfehlungen zu Fällen enthalten, die mit schwerwiegenden Problemen zusammenhängen können.

Die Funktion zur Empfehlung ähnlicher Fälle verwendet die folgenden Komponenten:

Zusätzliche Suchressourcen für die Kontextsuche

Zusätzliche Suchressourcen werden für die Kontextsuche bereitgestellt. Mit diesen zusätzlichen Ressourcen können Kundenservice-Mitarbeiter offene oder gelöste Fälle nach Informationen im Zusammenhang mit dem aktuellen Fall durchsuchen.

Predictive Intelligence-Definitionen der Ähnlichkeitslösung

Einige der zusätzlichen Suchressourcen verfügen über eine zugehörige Lösungsdefinition für Maschinelles Lernen (ML). Diese zusätzlichen Ressourcen führen eine kontextbezogene Suche basierend auf der Kurzbeschreibung des Falls durch und geben eine Liste ähnlicher Datensätze zurück.

Predictive Intelligence in Agent Workspace

Predictive Intelligence kann Service Desk-Mitarbeitern eine Liste von Fällen bereitstellen, die dem aktuellen Fall ähneln. Diese ähnlichen Fälle können hilfreiche Details oder Lösungsinformationen für den aktuellen Fall liefern. Predictive Intelligence kann auch Empfehlungen zu potenziellen schwerwiegenden Problemen und schwerwiegenden Fällen geben.

Mit der Funktion ähnlicher Fall/Empfehlung können Kundenservice-Mitarbeiter:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Fälle suchen, die dem aktuellen Fall ähneln.
- Auflösungshinweise und Codes aus gelösten Fällen in den aktuellen Fall kopieren.
- Den aktuellen Fall mit einem ähnlichen Fall verknüpfen.
- Zeigen Sie eine Liste offener Fälle ähnlich dem aktuellen Fall an, und übermitteln Sie den aktuellen Fall als Kandidat für einen schwerwiegenden Fall.
- Zeigen Sie einen oder mehrere ähnliche schwerwiegende Fälle an, und verknüpfen Sie den aktuellen Fall als untergeordnetes Element mit einem schwerwiegenden Fall.

Manager für schwerwiegende Probleme können nach Fällen suchen, die einem schwerwiegenden Fall ähneln, und sie als untergeordnete Fälle hinzufügen.

Die Funktion im Agent Workspace und in der Plattform-Schnittstelle verwenden

Mit Agent Workspace können Service Desk-Mitarbeiter:

- Eine Suche in Predictive Intelligence unter Verwendung der zusätzlichen Suchressourcen durchführen.
- Einen Link aus dem aktuellen Fall zu einem ausgewählten Fall in den Suchergebnissen erstellen.
- Lösungsinformationen aus einem ausgewählten Fall in den aktuellen Fall kopieren. Dies umfasst den Lösungscode und die Auflösungshinweise (der Service Desk-Mitarbeiter muss dann den Fall speichern).
- Eine Liste ähnlicher Fälle anzeigen, die keine schwerwiegenden Fälle enthalten. Dies ist eine Möglichkeit, um zu sehen, ob der aktuelle Fall ein Kandidat für einen schwerwiegenden Fall sein kann.
- Eine Liste ähnlicher Fälle anzeigen, die einen oder mehrere schwerwiegende Fälle enthalten. Die schwerwiegenden Fälle werden zuerst in der Ergebnisliste angezeigt. Service Desk-Mitarbeiter können eine verfügbare Aktion verwenden, um den aktuellen Fall als untergeordnetes Element eines schwerwiegenden Falls hinzuzufügen.

Mit der Plattform-Schnittstelle können Service Desk-Mitarbeiter:

- Im Fallformular mithilfe der zusätzlichen Suchressourcen eine Suche im Abschnitt „Zugehörige Suchergebnisse“ durchführen. Service Desk-Mitarbeiter können diese zusätzlichen Ressourcen aus einer Liste über das Feld **Zugehörige Suche** auswählen.
- Einen Link aus dem aktuellen Fall zu einem ausgewählten Fall in den Suchergebnissen erstellen.

Plugins

Die Konfiguration für die Funktion „ähnlicher Fall/Empfehlung“ ist im Plugin „Customer Service“ enthalten (com.sn_customerservice).

Die Funktion „ähnlicher Fall/Empfehlung“ hat eine Abhängigkeit vom Plugin „Contextual Search“ (com.snc.contextual_search). Aktivieren Sie das Plugin „Contextual Search“, um die Kontextsuche und die zusätzlichen Suchressourcen zu verwenden.

Um einen ähnlichen Fall/eine Empfehlung mit den folgenden Funktionen zu verwenden, aktivieren Sie die zugehörigen Plugins:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Major Issue Management – Aktivieren Sie das Plugin „Major Issue Management“ (com.sn_majorissue_mgt).
- Predictive Intelligence – Aktivieren Sie das Plugin Predictive Intelligence (com.glide.platform_ml).
- Problem Management – Aktivieren Sie das Plugin „Problem Management Best Practice – Madrid – State Model“ (com.snc.best_practice.problem.madrid.state_model).

Zugehörige Informationen

Lösungen für maschinelles Lernen für Customer Service Management

Zusätzliche Suchressourcen

Die Funktion „Empfehlung für einen ähnlichen Fall“ verwendet zusätzliche Suchressourcen, die mit der Anwendung „Contextual Search“ konfiguriert werden.

Navigieren zu **Kontextsuche** > **Zusätzliche Ressourcen** um die Liste der Suchressourcen (Ansicht „Zusätzliche Ressourcen“) anzuzeigen. Zwei Arten zusätzlicher Suchressourcen sind verfügbar: Tabelle und Predictive Intelligence-Ähnlichkeit.

Tabellenressourcen

Zusätzliche Suchressourcen des Typs **Tabelle** basieren auf einer ausgewählten Tabelle und haben bestimmte Bedingungen, die erfüllt sein müssen, damit ein Datensatz in die Suchergebnisse aufgenommen wird.

Die folgenden zusätzlichen **Tabelle**-Suchressourcen sind im Plugin „Customer Service“ enthalten:

- Gelöste Fälle
- Offene schwerwiegende Probleme

Die folgenden zusätzlichen **Tabelle**-Suchressourcen sind im Plugin „Problem Management Best Practice - Madrid - State Model“ enthalten:

- Offene Problems
- Gelöste Probleme

Tabellentyp zusätzliche Suchressourcen

Zusätzliche Ressource	Tabelle	Beschreibung
Gelöste Fälle	Fall	Gibt eine Liste der Fälle zurück, die in den letzten sechs Monaten erstellt wurden und den Status „Gelöst“ oder „Geschlossen“ haben, und der Lösungscode ist einer der folgenden: • Gelöst – Behoben durch Support/ bereitgestellte Anleitung • Behoben durch Schließen des zugehörigen PRB • Problemumgehung basierend auf offenem PRB bereitgestellt Verfügbare Aktionen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tabellentyp zusätzliche Suchressourcen (Fortsetzung)

Zusätzliche Ressource	Tabelle	Beschreibung
		• **Mit Fall verknüpfen**: Der aktuelle Fall wird zu einem untergeordneten Fall des aus den Suchergebnissen ausgewählten Falls. • **Lösungsinformationen kopieren**: Kopiert die Lösungshinweise und den Lösungscode aus dem ausgewählten Fall in den aktuellen Fall.
Offene schwerwiegende Probleme	Fall	Gibt eine Liste offener schwerwiegender Fälle zurück. Verfügbare Aktionen: **Mit Fall verknüpfen**: Der aktuelle Fall wird zu einem untergeordneten Fall des aus den Suchergebnissen ausgewählten Falls.
Offene Problems	Problem	Gibt eine Liste offener Probleme zurück. Verfügbare Aktionen: **Mit Fall verknüpfen**: Fügt den ausgewählten Datensatz als Problemreferenz zum aktuellen Fall hinzu.
Gelöste Probleme	Problem	Gibt eine Liste von Problemen zurück, die den Status „Gelöst“ oder „Geschlossen“ haben. Verfügbare Aktionen: **Mit Fall verknüpfen**: Fügt den ausgewählten Datensatz als Problemreferenz zum aktuellen Fall hinzu.

Predictive Intelligence-Ähnlichkeit-Ressourcen

Zusätzliche Suchressourcen des Typs Predictive Intelligence-Ähnlichkeit sind einer Lösungsdefinition für Maschinelles Lernen (ML) zugeordnet. Suchressourcen dieses Typs erfordern das Plugin Predictive Intelligence (com.glide.platform_ml). Die in der folgenden Tabelle aufgeführten Ressourcen sind im Plugin Predictive Intelligence enthalten.

Zusätzlich zur zugeordneten Ähnlichkeitslösung-Definition können Predictive Intelligence-Ähnlichkeitsressourcen konfigurierte Eigenschaften haben. Diese Eigenschaften identifizieren Bedingungen, die erfüllt sein müssen, damit Fälle in die Suchergebnisse aufgenommen werden.

Predictive Intelligence Similarity-Typ - zusätzliche Suchressourcen

Zusätzliche Ressource	Tabelle	Beschreibung
Empfohlene gelöste Fälle	Fall	Gibt eine Liste der gelösten ähnlichen Fälle zurück, die in den

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Predictive Intelligence Similarity-Typ - zusätzliche Suchressourcen (Fortsetzung)

Zusätzliche Ressource	Tabelle	Beschreibung
		letzten sechs Monaten erstellt wurden. Mit der Lösungsdefinition für die empfohlenen gelösten Fälle verbunden.
Empfohlene offene Fälle	Fall	Gibt eine Liste offener ähnlicher Fälle zurück, die in den letzten sechs Monaten erstellt wurden. Mit der Lösungsdefinition für die empfohlenen offene Fälle verbunden.
Alle gleichartigen Fälle	Fall	Gibt eine Liste aller ähnlichen Fälle zurück, die in den letzten sechs Monaten erstellt wurden. Mit der Ähnlichkeitslösungsdefinition „Alle gleichartigen Fälle“ verbunden.

Agent Assist-Empfehlungen zu schwerwiegenden Fällen

Die Empfehlungen des Major Case Agent Assist werden für die Empfehlung von schwerwiegenden Fällen verwendet.

Agent Assist bietet eine Empfehlung für die beiden Szenarien schwerwiegender Fälle:

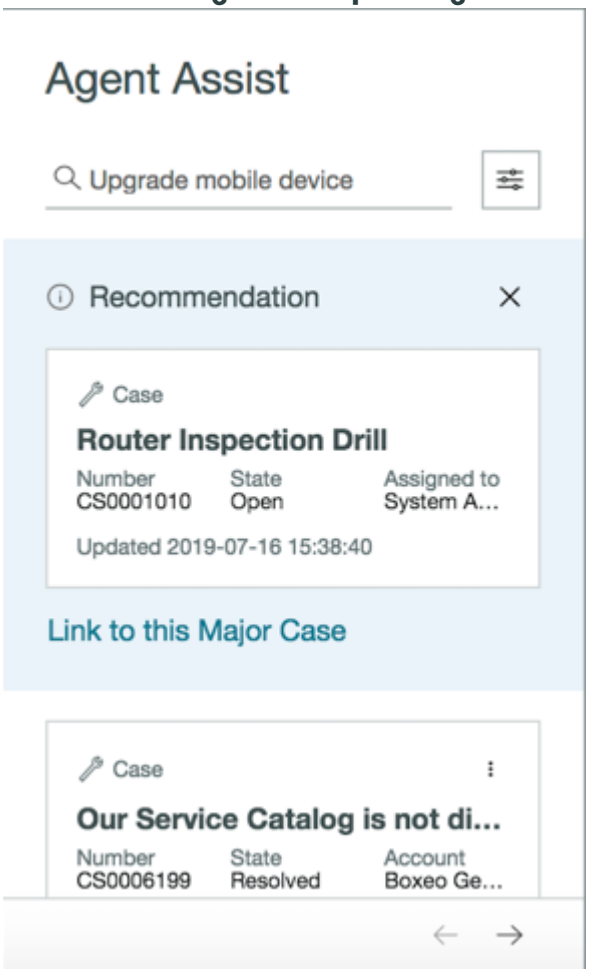
- Schwerwiegender Fall gefunden: Gibt eine Liste mit einem oder mehreren schwerwiegenden Fällen zurück, die im in der Lösungsdefinition angegebenen Zeitrahmen erstellt wurden und dem aktuellen Fall ähneln. Fälle werden nach Ähnlichkeitspunktzahl aufgelistet. Der Standard-Zeitrahmen ist auf Tagesbeginn gestern festgelegt.
- Kein schwerwiegender Fall gefunden: Gibt eine Empfehlung basierend auf der Anzahl der Fälle zurück, die im in der Lösungsdefinition angegebenen Zeitrahmen erstellt wurden und dem aktuellen Fall ähneln (enthält keine schwerwiegenden Fälle). Der Standard-Zeitrahmen ist auf Tagesbeginn gestern festgelegt.

Informationen zur Konfiguration des Zeitrahmens für den Schwellenwert für die Lösungsdefinition finden Sie unter Schwellenwert für die Ähnlichkeitspunktzahl aktualisieren .

Wenn die Empfehlungen von Major Case Agent Assist einen oder mehrere schwerwiegende Fälle finden, die dem aktuellen Fall ähneln, zeigt die Registerkarte Predictive Intelligence diese Fälle nach der Ähnlichkeitspunktzahl an. Der Fall mit der höchsten Punktzahl wird mit einem weißen Feld und dem Titel **Major Case** hervorgehoben und enthält eine Benutzeraktion, um den aktuellen Fall mit dem schwerwiegenden Fall zu verknüpfen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Predictive Intelligence - Empfehlung für schwerwiegenden Fall

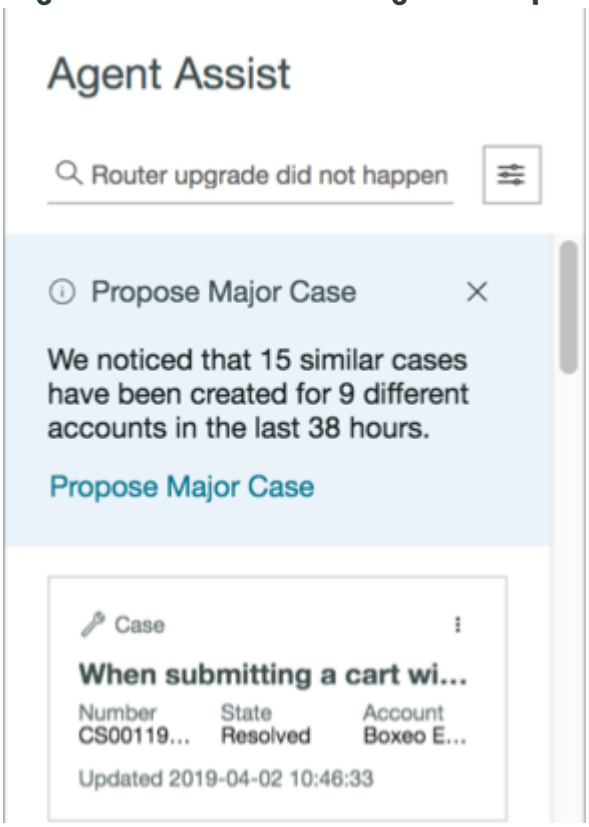


Wenn die Empfehlungen von Major Case Agent Assist ähnliche Fälle wie den aktuellen Fall finden, aber keine schwerwiegenden Fälle finden, wird auf der Registerkarte Predictive Intelligence eine Empfehlung mit einem blauen Feld angezeigt. Sie enthält die Option, den aktuellen Fall als Kandidaten für einen schwerwiegenden Fall vorzuschlagen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registerkarte Predictive Intelligence - Empfehlungen ähnlicher Fälle



Agent Assist-Empfehlungen zu schwerwiegenden Fällen:

- Verwendet die Lösungsdefinition von Major Case Agent Assist ML.
- Enthält einige Eigenschaften, die Kundenanpassungsoptionen bereitstellen, z. B. den Empfehlungstitel und die Nachricht, die auf der Registerkarte Predictive Intelligence angezeigt wird.
- Enthält die Trenddefinition für **Potenzieller schwerwiegender Fall**.

  Diese Definition legt den Schwellenwert für Folgendes fest:

  - Ermitteln der Anzahl der unterschiedlichen Accounts, zu denen Fälle gehören müssen, um Empfehlung für schwerwiegende Probleme zu sein. Der Standardwert ist 3.
  - Die Anzahl der ähnlichen Fälle, die von der Lösungsdefinition für die Empfehlung eines schwerwiegenden Problems mithilfe eines Skripts zurückgegeben werden müssen. Der Standardwert ist 10.

Definitionen der Ähnlichkeitslösung

Die Funktion zur Empfehlung ähnlicher Fälle verwendet mehrere Predictive Intelligence-Lösungsdefinitionen für Ähnlichkeitsmodelle.

Navigieren zu **Predictive Intelligence** > **Ähnlichkeit** > **Lösungsdefinitionen**. Die folgenden Lösungsdefinitionen werden mit der Funktion zur Empfehlung ähnlicher Fälle bereitgestellt.

- Alle ähnlichen Fälle (ml_sn_global_all_similar_cases)
- Empfohlene gelöste Fälle (ml_sn_global_recommended_resolved_cases)
- Empfohlene offene Fälle (ml_sn_global_recommended_open_cases)
- Detektor schwerwiegendes Problem (ml_sn_global_major_issue_detector)

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Einige der zusätzlichen Kontext-Suchressourcen, die von der Funktion zur Empfehlung ähnlicher Fälle verwendet werden, sind diesen Lösungsdefinitionen zugeordnet. Service Desk-Mitarbeiter können diese Suchressourcen auswählen und auf die von diesen Ähnlichkeits-Lösungsdefinitionen zurückgegebenen Fälle zugreifen.

Zugehörige Informationen

Eine Ähnlichkeitslösung erstellen und trainieren

Ähnliche Fälle - Benutzeraktionen

Kundenservice-Mitarbeiter und Manager für schwerwiegende Problem können die Funktion zur Empfehlung ähnlicher Fälle verwenden, um Fälle zu verknüpfen, Lösungsinformationen zu kopieren, Kandidaten für einen schwerwiegenden Fall vorzuschlagen und Fälle zu vorhandenen schwerwiegenden Fällen hinzuzufügen.

Benutzeraktionen und -ergebnisse

Benutzeraktion	Beschreibung	UI Action	Ergebnis
Der Kundenservice-Mitarbeiter kann den aktuellen Fall mit einem ähnlichen Fall verknüpfen.	• **Agent Workspace**: Die Registerkarte Predictive Intelligence zeigt eine Liste ähnlicher Fälle, die nach der Ähnlichkeitspunktzahl sortiert sind. • **Plattform**: Der Abschnitt „Zugehörige Suchergebnisse“ des Fallformulars zeigt eine Liste ähnlicher Fälle, die nach der Ähnlichkeitspunktzahl sortiert sind.	• Agent Workspace: Klicken Sie auf das Menü „Weitere UI-Aktionen“, und wählen Sie **Mit Fall verknüpfen** aus. • Plattform: Klicken Sie in der Liste der Suchergebnisse auf den gewünschten Fall, und klicken Sie dann auf **Mit Fall verknüpfen**.	Der aktuelle Fall wird als untergeordnetes Element des ähnlichen Falls verknüpft.
Der Kundenservice-Mitarbeiter kann Lösungsinformationen aus einem gelösten Fall in den aktuellen Fall kopieren.	**Agent Workspace**: Die Registerkarte Predictive Intelligence zeigt eine Liste ähnlicher gelöster Fälle, die nach der Ähnlichkeitspunktzahl sortiert sind.	Agent Workspace: Klicken Sie auf das Menü „Weitere UI-Aktionen“, und wählen Sie **Lösung kopieren** aus.	Kopiert den Lösungscode und die Auflösungshinweise aus dem ähnlichen Fall in den aktuellen Fall. **Hinweis:** Speichern Sie den aktuellen Falldatensatz unbedingt.
Der Kundenservice-Mitarbeiter kann einen Kandidaten für einen schwerwiegenden Fall vorschlagen.	**Agent Workspace**: Auf der Registerkarte Predictive Intelligence wird eine Empfehlung für ein schwerwiegendes	Agent Workspace: Klicken Sie auf den Link **Schwerwiegenden Fall vorschlagen**.	Der aktuelle Fall wird als schwerwiegendes Problem vorgeschlagen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Benutzeraktionen und -ergebnisse (Fortsetzung)

Benutzeraktion	Beschreibung	UI Action	Ergebnis
Hinweis: Die Ähnlichkeits-Lösungdefinition für Major Issue Detector muss aktiv sein.	Problem mit der folgenden Meldung angezeigt: „Wir haben festgestellt, dass {x} ähnliche Fälle für {y} verschiedene Accounts in den letzten {z} Stunden erstellt wurden. Dies als schwerwiegendes Problem vorschlagen?“		
Manager für schwerwiegende Probleme können den aktuellen Fall einem schwerwiegenden Fall zuordnen. **Hinweis:** Die Ähnlichkeits-Lösungdefinition für Major Issue Detector muss aktiv sein.	**Agent Workspace**: Die Registerkarte Predictive Intelligence listet einen oder mehrere schwerwiegende Fälle auf, die dem aktuellen Fall ähneln, geordnet nach Ähnlichkeitspunktzahl.	Agent Workspace: Klicken Sie auf das Menü „Weitere UI-Aktionen“, und wählen Sie **Mit diesem schwerwiegenden Problem verknüpfen** aus.	Der aktuelle Fall wird dem schwerwiegenden Fall als untergeordnetes Element hinzugefügt.

Zugehörige Informationen

Similarity solutions

Geschätzte Zeit bis zur Lösung eines Falls

Maschinelles Lernen in Customer Service Management hilft bei der Falllösung, indem die geschätzte Zeit bis zur Lösung eines Falls vorhergesagt wird.

Durch die ML-Engine (maschinelles Lernen) wird die geschätzte Zeit bis zur Lösung eines Falls (ETTR) basierend auf den Attributen eines Falls wie Kurzbeschreibung, Kategorie, Priorität, Zuweisungsgruppe vorhergesagt. Weitere Informationen zum Konfigurieren der Regressionsdefinition für maschinelles Lernen für ETTR finden Sie unter Definition der geschätzten Standardzeit zum Lösen einer Fallregression konfigurieren.

Aktivierung

Diese Funktion ist bei Aktivierung des Plugins „Predictive Intelligence for Customer Service Management“ (com.sn_csm_ml) verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Predictive Intelligence installieren .

Service Desk-Mitarbeiter müssen die Menübandkomponente **Zeit bis zur Lösung** aktivieren, damit die ETTR in CSM Agent Workspace oder im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

angezeigt wird. Weitere Informationen finden Sie unter Menübandkomponente für die Zeit bis zur Lösung anzeigen und Geschätzte Zeit bis zur Lösung.

Einstellungen für Werte der geschätzten Zeit bis zur Lösung konfigurieren

Nach dem Upgrade konfigurieren Sie einige Einstellungen, um die Spalte **Zeit bis zur Auflösung des numerischen Werts** im Fallbericht für ältere Fälle anzuzeigen und die angezeigten Informationen zu bestimmen.

Vorbereitungen

Sie müssen über eine geschulte geschätzte Standardzeit verfügen, um eine Fallregressionslösung zu lösen. Weitere Informationen finden Sie unter Definition der geschätzten Standardzeit zum Lösen einer Fallregression konfigurieren.

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Festes Skript**.
2. Wählen Sie das feste Skript **Numerische TTR-Werte ausfüllen** aus.
3. **Wahlweise:** Ändern Sie die standardmäßigen Parameterwerte.
   - `LookBackPeriodInMonths`: Die Anzahl der vergangenen Monate der zu untersuchenden Fälle. Der Standardwert beträgt 15 Monate.
   - `report.setLimit`: Die maximale Anzahl der zu untersuchenden Datensätze. Der Standardwert beträgt 150.000.
4. Klicken Sie auf **Festes Skript ausführen**, um die geschätzten Zeitwerte für die Lösung älterer Fälle auszufüllen.
5. Führen Sie das Skript entweder auf dem Bildschirm oder im Hintergrund aus.
   - Klicken Sie auf **Fortfahren**, um das auf dem Bildschirm ausgeführte Skript anzuzeigen.
   - Um das Skript im Hintergrund auszuführen, klicken Sie auf **Im Hintergrund fortfahren**.

Definition der geschätzten Standardzeit zum Lösen einer Fallregression konfigurieren

Die Definition der geschätzten Zeit zum Lösen einer Fallregression ist standardmäßig verfügbar. Sie können die Standardwerte von Fallfeldern, die Fallzeitleiste und die Schulungshäufigkeit ändern.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, ml_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Definition der geschätzten Zeit zum Lösen eines Falls ist standardmäßig verfügbar. Sie können diese verfügbare Definition trainieren, um eine Lösung abzuschließen und Vorhersagen zu treffen. Sie können einige der Standardeinstellungen ändern, z. B. die Felder, einen Filter und die Schulungshäufigkeit. Weitere Informationen zum Erstellen und Trainieren einer Lösung finden Sie im Folgenden.

Erstellen und trainieren Sie eine Regressionslösung.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Predictive Intelligence** > **Regression** > **Lösungsdefinitionen**.
2. Klicken Sie auf **Geschätzte Zeit bis zur Lösung eines Falls**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Im Bildschirm „Regressionsdefinition“ wird das Feld **Tabelle** automatisch mit der Tabelle „Fallbericht“ [sn_customerservice_case_report] gefüllt. Das Feld **Ausgabefeld** wird automatisch mit der Zeit bis zur Lösung eines Falls in Sekunden gefüllt.

Hinweis:
Nach einem Upgrade müssen Sie ein Korrekturskript ausführen, um die Spalte **Zeit bis zur Auflösung des numerischen Werts** mit Werten für ältere Fälle anzuzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Einstellungen für Werte der geschätzten Zeit bis zur Lösung konfigurieren.

3. Um Fallattribute zu bearbeiten, hinzuzufügen oder zu löschen, ändern Sie die Standardwerte im Feld **Felder**. Standardmäßige Fallattribute sind Kurzbeschreibung, Kategorie, Zuweisungsgruppe, Zugewiesen an, Priorität, Produkt, Kanal, Konto, Service, Kontakt, Vertrag und Beschreibung. Diese Details werden aus dem Falldatensatz übernommen.
4. Bearbeiten Sie das Feld **Filter**, wenn Sie die Anzahl der vergangenen Monate der zu untersuchenden Fälle ändern möchten.
   Der Standardwert beträgt 15 Monate.
5. Bearbeiten Sie das Feld **Schulungshäufigkeit**, wenn Sie die Schulungshäufigkeit ändern möchten.
   Der Standardwert beträgt jeweils 30 Tage.
6. Aktualisieren Sie entweder die von Ihnen vorgenommenen Änderungen, oder aktualisieren Sie die Lösung, und schulen Sie sie erneut.
   - Klicken Sie auf **Aktualisieren**, um die durchgeführten Änderungen zu übernehmen.
   - Klicken Sie auf **Aktualisieren und neu schulen**, um die Lösung zu aktualisieren und neu zu schulen.

Menübandkomponente für die Zeit bis zur Lösung anzeigen

Aktivieren Sie die **ETTR-Experience-Karte**, damit Sie die Menübandkomponente „Zeit bis zur Lösung“ in Ihren CSM-Arbeitsbereichen anzeigen können.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die Menübandkomponente „Zeit bis zur Lösung“ ist standardmäßig verfügbar und kann sowohl in CSM Agent Workspace als auch in CSM Configurable Workspace angezeigt werden. Sie müssen die Komponente in CSM Agent Workspace aktivieren, bevor Sie sie im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich aktivieren.

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **Arbeitsbereicherfahrung** > **Formulare** > **Menübandeinstellungen für Workspace**.
2. Klicken Sie auf einen beliebigen Datensatz mit dem Tabellenwert **Fall [sn_customerservice_case]**.
3. Erhöhen oder verringern Sie die Werte in der Spalte „Breite“, um die Gesamtbreite aller Komponenten auf maximal 12 zu reduzieren.

   Hinweis:
   Wenn die Summe bereits 12 überschreitet, verringern Sie die Werte für die anderen Komponenten, bevor Sie den Wert für **ETTR-Experience-Karte** ändern.

4. Klicken Sie auf **ETTR-Experience-Karte**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Wählen Sie **Aktiv** aus.
6. Ändern Sie im Formularabschnitt „ **Attribute**der Menübandkomponente“ nach Bedarf Komponenten wie **Kartentitel** und **Infonachricht**.

Hinweis:

- Sie können sehen, dass für den Lösungsnamen bereits der Standardname vorab eingetragen ist.
- Dasselbe Verfahren gilt für die Aktivierung der **ETTR-Experience-Karte** in CSM Configurable Workspace. Sie müssen die **ETTR-Experience-Karte** in CSM Agent Workspace aktivieren, bevor Sie sie in CSM Configurable Workspace konfigurieren. Navigieren zu **User Experience Framework** > **Menüband-Konfigurationseinstellungen** und aktivieren Sie. Der Abschnitt **Attribute der Menübandkomponente** kann nicht geändert werden.

Predictive Intelligence für Fallverwaltung

Unterstützen Sie Service Desk-Mitarbeiter bei der Fallerstellung, indem Sie ein Minimum an Informationen vorgeben, z. B. die Kurzbeschreibung und die Vorhersagewerte für die Kategorie, Priorität und Zuweisungsgruppe.

Agents können diese Funktion entweder über Agent Workspace oder über die Plattform-Schnittstelle verwenden, wenn sie Fälle erstellen, indem sie die Kurzbeschreibung bereitstellen. Basierend auf den Informationen, die im Feld **Kurzbeschreibung** eingegeben wurden, prognostiziert Predictive Intelligence die Kategorie, Priorität und Zuweisungsgruppe und leitet den Fall an die richtige Warteschlange weiter.

Plugin

Das Plugin „Predictive Intelligence für Kundenservice-Management“ (com.snc.csm_ml) bietet Predictive Intelligence-Funktionen für Kundenservice-Management. Mit diesem Plugin können Kunden Algorithmen für maschinelles Lernen für die Suche nach zugehörigen Fällen in CSM nutzen. Für dieses Plugin ist Folgendes erforderlich:

- Customer Service (com.sn_customerservice)
- Predictive Intelligence für Contextual Search (com.snc.contextual_search_ml)

Das Plugin „Predictive Intelligence für Kundenservice-Management“ ist für neue Orlando-Kunden automatisch aktiviert. Bestandskunden, die auf das Orlando-Release aktualisieren, müssen dieses Plugin manuell aktivieren.

Lösungsdefinitionen

Predictive Intelligence umfasst die folgenden Lösungsdefinitionen für die Fallverwaltung:

- CSM-Fallkategorisierung
- CSM-Fallzuweisung
- CSM-Fallpriorisierung

Eine Lösungsdefinition prognostiziert ein oder mehrere Ausgabefelder basierend auf einem konfigurierten Eingabefeld. Mindestens eine Lösungsdefinition muss aktiv sein, damit Sie Predictive Intelligence mit Kundenservice-Management verwenden können.

Weitere Informationen finden Sie unter Lösungsdefinitionen von Predictive Intelligence für CSM.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Business Rules

Predictive Intelligence enthält auch Geschäftsregeln für Kundenservice-Management:

- Standardmäßige fallbasierte Vorhersage
- Vorhersageergebnisse aktualisieren

Weitere Informationen finden Sie unter Lösungsdefinitionen von Predictive Intelligence für CSM.

Erweiterungspunkte

Die Funktion Predictive Intelligence für Kundenservice-Management umfasst den Erweiterungspunkt **CSMPredictionService**. Dieser Erweiterungspunkt enthält eine Methode, die die folgenden Informationen zurückgibt:

- Die Liste der Lösungsdefinitionen, die zur Vorhersage von Feldwerten während der Fallerstellung verwendet werden.
- Die Behandlung der vorhergesagten Felder basierend auf den Werten der Eingabefelder.

Der Systemadministrator kann diesen Erweiterungspunkt verwenden, um die Lösungsdefinitionen anzupassen.

Predictive Intelligence für Fallverwaltung konfigurieren

Aktivieren Sie das Plugin Predictive Intelligence, und aktivieren Sie die zugehörige Systemeigenschaft und das Clientskript für die Verwendung von Predictive Intelligence mit Kundenservice-Management.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Aktivieren Sie das Plugin Predictive Intelligence (com.glide.platform_ml).
2. Aktivieren Sie die Eigenschaft **Vorhersage für Fall aktivieren/deaktivieren** (*sn_customerservice.case.mlpredictor.enable*).
   a. Navigieren zu **Kundenservice** > **Administration** > **Eigenschaften**
   b. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Vorhersage für Fall aktivieren/deaktivieren**.
   c. Klicken Sie auf **Speichern**.
3. Aktivieren Sie das Clientskript **Fallwerte vorhersagen**.
   a. Navigieren zu **Systemdefinition** > **Client-Skripts**.
   b. Klicken Sie in der Liste „Clientskripts“ auf **Fallwerte vorhersagen**.
   c. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Aktiv**.
   d. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Predictive Intelligence für Fallmanagement verwenden

Service Desk-Mitarbeiter können Predictive Intelligence verwenden, um Werte für konfigurierte Felder bei der Erstellung eines Kundenservicefalls vorherzusagen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice_manager oder admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn Sie einen Fall erstellen, prognostiziert die Funktion Predictive Intelligence Werte für die konfigurierten Felder basierend auf der Kurzbeschreibung.

Hinweis:
Wenn Sie den Fall aktualisieren, werden die Werte für diese Felder nicht erneut prognostiziert.

Prozedur

1. Erstellen Sie einen Fall.
2. Geben Sie Informationen in das Feld **Kurzbeschreibung** ein, und wechseln Sie dann mit der Tabulatortaste zum nächsten Feld.

   Basierend auf diesen Informationen prognostiziert das System die Werte für die Felder **Priorität**, **Zuweisungsgruppe** und **Kategorie**.

   Hinweis:
   Wenn das System keine Werte basierend auf der Kurzbeschreibung vorhersagen kann, bleiben diese Felder leer.

3. **Wahlweise:** Ändern Sie bei Bedarf die Werte in den vorhergesagten Feldern, oder geben Sie Werte für Felder ein, in denen Predictive Intelligence die Vorhersage übersprungen hat.
   Das System überschreibt keine vom Benutzer eingegebenen Werte für die vorhergesagten Felder.

Fälle mit fehlenden Feldvorhersagen aktualisieren

Zeigen Sie die Liste der offenen Fälle an, für die die Vorhersage von Kategorie, Priorität oder Zuweisungsgruppe von der Funktion Predictive Intelligence übersprungen wurde.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice_manager oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Für den Fall, dass Predictive Intelligence mindestens ein Fallattribut für einen Fall nicht vorhersagen kann, können Kundenservice-Mitarbeiter und Administratoren diese Informationen aktualisieren, nachdem ein Fall erstellt wurde. Zum Beispiel enthält die Kurzbeschreibung möglicherweise nicht genügend Details, um eine Vorhersage zu treffen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Fälle** > **Von Predictive Intelligence übersprungene Fälle**.
2. Wählen Sie einen Fall aus der Liste aus.
3. Geben Sie die fehlenden Informationen an, und klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Autoresponder-Benachrichtigungen konfigurieren

Konfigurieren Sie die Funktion Autoresponder für die Freigabe relevanter Inhalte in E-Mail-Benachrichtigungen zur Abwendung von Fällen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Aktivieren Sie das Plugin „Predictive Intelligence for Kundenservice-Management“ (com.snc.csm_ml). Weitere Informationen finden Sie unter Plugins aktivieren und Lösungsdefinitionen von Predictive Intelligence für CSM.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn Sie das Plugin „Predictive Intelligence for Kundenservice-Management“ installieren und aktivieren (com.snc.csm_ml), werden auch die folgenden zugehörigen Plugins aktiviert:

- Plugin „Customer Service“ (com.sn_customerservice)
- Plugin „Predictive Intelligence for Contextual Search“ (com.snc.contextual_search_ml)
- Plugin „Email Notification Script for Contextual Search Results“ (com.snc.adv_cxs_results_email_script)

Sie können die Funktion Autoresponder auch für andere Aufgaben als Kundenservicefälle konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter Autoresponder für andere Aufgaben als Fälle konfigurieren.

Prozedur

1. Befolgen Sie die Schritte unter diesem Link: Autoresponder aktivieren.
2. Befolgen Sie die Schritte unter diesem Link: Ähnlichkeitslösung für die Suche nach Autoresponder-Benachrichtigungsinhalten trainieren.
3. **Wahlweise:** Führen Sie die Schritte unter diesem Link aus: Konfigurieren Sie den Suchkontext für Auto-Responder.
4. **Wahlweise:** Befolgen Sie die Schritte unter diesem Link: Anzahl der Artikel in Autoresponder-Benachrichtigungen für Fälle begrenzen.
5. **Wahlweise:** Befolgen Sie die Schritte unter diesem Link: Erweiterte Kontextsuchergebnisse in Autoresponder-Benachrichtigungen einbeziehen.

   Hinweis:
   Standardmäßig werden Wissensartikel, die in den letzten 30 Tagen vom Benutzer angezeigt wurden, nicht in die E-Mail-Benachrichtigung aufgenommen. Sie können den Erweiterungspunkt `getViewedContent` verwenden, um den Filter nach der Dauer des zuletzt angezeigten Inhalts zu ändern.

6. **Wahlweise:** Befolgen Sie die Schritte unter diesem Link: Textsuchempfehlungen in Autoresponder-Benachrichtigungen aktivieren.
7. **Wahlweise:** Befolgen Sie die Schritte unter diesem Link: Fälle in die Autoresponder-Benachrichtigungen einbeziehen, die über angegebene Kommunikationskanäle protokolliert wurden.
8. **Wahlweise:** Befolgen Sie die Schritte unter diesem Link: Wissensartikel aus benutzerdefinierten Portalen in Autoresponder-Benachrichtigungen einbeziehen.

   Hinweis:
   Wenn Sie die Funktion Autoresponder für die Verwendung eines benutzerdefinierten Portals konfigurieren, wird die Standardkonfiguration für das Kunden- und Verbraucherserviceportal nicht verwendet. Stellen Sie sicher, dass Sie diese Konfiguration verwenden, wenn Sie über ein eigenes benutzerdefiniertes Portal verfügen und nicht das Kunden- oder Verbraucherserviceportal verwenden möchten.

Zugehörige Informationen

Autoresponder für Abwendung von Fällen verwenden

Autoresponder aktivieren

Aktivieren Sie die Funktion Autoresponder, um Inhalte, die zur Abwendung von Fällen vorgeschlagen werden, in E-Mail-Benachrichtigungen aufzunehmen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Aktivieren Sie das Plugin „Predictive Intelligence for Customer Service Management“ (com.snc.csm_ml). Weitere Informationen finden Sie unter Plugins aktivieren und Lösungsdefinitionen von Predictive Intelligence für CSM.

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Eigenschaften**.
2. Aktivieren Sie im Abschnitt „Autoresponder-Empfehlungen“ das Kontrollkästchen für die Eigenschaft **Autoresponder-Empfehlungen aktivieren** (*sn_customerservice.case.autoresponder.enable*).
3. Klicken Sie auf **Speichern**.

Ähnlichkeitslösung für die Suche nach Autoresponder-Benachrichtigungsinhalten trainieren

Aktualisieren und trainieren Sie eine Ähnlichkeitslösungsdefinition, damit die Funktion Autoresponder Inhalte vorschlagen kann, indem die Kurzbeschreibung eines Kundenservicefalls mit denen vorhandener Wissensartikel verglichen wird.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Aktivieren Sie das Plugin „Predictive Intelligence for Kundenservice-Management“ (com.snc.csm_ml). Weitere Informationen finden Sie unter Plugins aktivieren und Lösungsdefinitionen von Predictive Intelligence für CSM.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Eine Definition einer Ähnlichkeitslösung erfasst und vergleicht Ihre vorhandenen Datensätze mit neuen ähnlichen Datensätzen. Die Ähnlichkeitslösung „Ähnliche Wissensartikel - alle“ wählt Wissensartikel für Kundenservicefälle aus den vordefinierten Knowledge Bases im Verbraucher- und Kundenserviceportal aus. Um Wissensartikel aus einer beliebigen benutzerdefinierten Knowledge Base in einem Portal oder aus einer Knowledge Base in einem benutzerdefinierten Portal auszuwählen, müssen Sie diese Ähnlichkeitslösung ändern.

Damit eine Ähnlichkeitslösung ordnungsgemäß funktioniert, muss die Tabelle „Knowledge [kb_knowledge]“ in der Datenbankansicht der Wissensansicht [sn_customerservice_knowledge_view] mindestens die erforderliche Anzahl von Datensätzen in der Konfiguration Ihrer ServiceNow-Instanz aufweisen. Der Standardwert für die Mindestanzahl ist 10.000.

Wenn das Plugin „Knowledge Management Advanced“ (com.snc.knowledge_advanced) aktiviert ist, werden die Tabellen für Wissensartikelvorlagen (z. B. FAQ, Anleitungen, Beschreibungen, KCS-Artikel) auch der Datenbankansicht der Wissensansicht [sn_customerservice_knowledge_view] hinzugefügt. Damit eine Ähnlichkeitslösung Ergebnisse von jedem Vorlagentyp anzeigt, muss jede der Tabellen für den Vorlagentyp mindestens die erforderliche Anzahl von Datensätzen aufweisen. Wenn eine Tabelle nicht die erforderliche Anzahl von Datensätzen aufweist, werden die Ergebnisse aus dieser Tabelle möglicherweise nicht angezeigt. Weitere Informationen finden Sie unter Unterstützung von Datenbankansichten für Predictive Intelligence .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Predictive Intelligence** > **Ähnlichkeit** > **Lösungsdefinitionen**.
2. Suchen Sie in der Liste der Ähnlichkeitsdefinitionen nach der Lösungsdefinition „Ähnliche Wissensartikel - Alle“ (ml_sn_sn_customerservice_global_similar_knowledge_view_articles).
3. Überprüfen Sie im Formular Ähnlichkeitsdefinition die Standardfeldwerte für Wissensartikel.

Hinweis:
Wenn der Anwendungsbereich nicht auf die Anwendung „Customer Service“ festgelegt ist, können Sie das Formular nicht bearbeiten, und eine Warnmeldung wird angezeigt. Um das Formular bearbeitbar zu machen, klicken Sie am Ende der Nachricht auf das Wort **hier**.

Formular „Ähnlichkeitsdefinition“

Feld	Beschreibung
Bezeichnung	Eindeutiger Name für die Ähnlichkeitslösung
Wortkorpus	Definiert, welche Wissensartikel und Fälle ausgewählt werden. Standardmäßig steht der Wortkorpus **Alle Artikel und Fälle** für die Suche nach Wissensartikeln zur Verfügung, die einer kurzen Beschreibung eines Kundenservicefalls ähneln. **Hinweis:** Ändern Sie den Wortkorpus, um die für Ihr Portal definierte Knowledge Base zu verwenden. Wenn Sie benutzerdefinierte Tabellen für Wissensartikel und Artikelvorlagen definiert haben, müssen Sie deren Felder in den Wortkorpusinhalt aufnehmen. Weitere Informationen zum Wortkorpus und zum Wortkorpusinhalt finden Sie unter Wortkorpus erstellen.
Tabelle	Tabellen- oder Datenbankansicht, die die Wissensartikel-Datensätze enthält. Legen Sie als Wert die Datenbankansicht der Wissensansicht [sn_customerservice_knowledge_view] fest, es sei denn, Sie verwenden eine andere Tabelle oder Datenbankansicht zum Speichern von Wissensartikeln. Diese Datenbankansicht verbindet die Tabellen für Wissens- [kb_knowledge], Beschreibungs- [kb_template_what_is], Anleitungs- [kb_template_how_to], FAQ- [kb_template_faq] und KCS-Artikel [kb_template_kcs] zum Anzeigen aller Felder in einem Wissensartikel. Nachdem Sie einen Tabellenwert zugewiesen haben, wird die Anzahl der Datensätze, die den Filterbedingungen entsprechen, als Link angezeigt. **Hinweis:** Die Tabellen für Beschreibungen [kb_template_what_is], Anleitungen [kb_template_how_to], FAQs [kb_template_faq] und KCS-Artikel [kb_template_kcs] sind nur verfügbar, wenn das Plugin „Knowledge Management Advanced“ aktiviert ist. Weitere Informationen finden Sie unter Plugin „Knowledge Management Advanced“ aktivieren.
Felder	Felder aus der Datenbankansicht der Wissensansicht [sn_customerservice_knowledge_view] für den Ähnlichkeitsvergleich mit der Kurzbeschreibung des Falls ausgewählt. Die Felder müssen den Feldern entsprechen, die Sie für den Wortkorpusinhalt definieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Filter	Filterbedingungen, die auf die Datenbankansicht angewendet werden, um Wissensartikel-Datensätze für Autoresponder-Empfehlungen zu filtern. Klicken Sie auf **Filterbedingung hinzufügen**, um Bedingungen auf die Datensätze der Felder anzuwenden, die als Grundlage für die abgerufenen Ähnlichkeitsergebnisse dienen. Für das Kundenserviceportal würden Sie z. B. die Filterbedingung **[Workflow] [ist] [veröffentlicht] UND [Knowledge Base] ist [Customer Service]** festlegen. Für ein benutzerdefiniertes Portal wählen Sie die Knowledge Base des benutzerdefinierten Portals unter der Bedingung **[Knowledge Base]** aus.
Testtabelle	Tabelle, die die Falldatensätze enthält, die Sie mit Wissensartikel-Datensätzen vergleichen möchten. Legen Sie als Wert die Falltabelle [sn_customerservice_case] fest, es sei denn, Sie verwenden eine andere Tabelle zum Speichern von Falldatensätzen.
Testfelder	Felder aus dem Fall, die für den Ähnlichkeitsabgleich mit Wissensartikelfeldern ausgewählt wurden. Standardmäßig wird das Feld „Kurzbeschreibung“ eines Kundenservicefalls für die Ähnlichkeitsübereinstimmung mit Wissensartikelfeldern verwendet.
Verarbeitungssprache	Die dominante Sprache des Datensatzes, den Sie anhand der Lösungsdefinition trainieren. Standardmäßig werden alle Datensätze in Englisch verarbeitet. Wenn Sie beispielsweise Italienisch auswählen, verarbeitet das System die Daten sowohl in Englisch als auch in Italienisch. **Hinweis:** Der Begriff „Verarbeitung“ beinhaltet einige der sprachspezifischen Schritte, die im Rahmen des Trainings einer Lösung verwendet werden. Diese Schritte können dabei das Tokenisieren von Wörtern, das Entfernen von Stoppwörtern und die Wortstammerkennung umfassen.
Stoppwörter	Allgemeine Begriffe in der Verarbeitungssprache, die von der Suche ausgeschlossen werden, z. B. Präpositionen. Nachdem Sie die Verarbeitungssprache ausgewählt haben, fügt das System automatisch eine Stoppwortliste in derselben Sprache hinzu. Wenn Ihre Verarbeitungssprache beispielsweise Italienisch ist, wird die Liste für **standardmäßige italienische Stoppwörter** angezeigt. Die Liste **Englische Standardstoppwörter** wird standardmäßig angezeigt.
Schulungshäufigkeit	Häufigkeit, mit der das Modell für die Definition der Ähnlichkeitslösung neu trainiert werden muss
Aktualisierungshäufigkeit	Häufigkeit, mit der neue Datensätze in das Modell für die Definition der Ähnlichkeitslösung aufgenommen werden sollen

Weitere Informationen finden Sie unter Ähnlichkeitslösung erstellen und trainieren .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. **Wahlweise:** Aktualisieren Sie in der zugehörigen Liste „Zeitplan für Schulungsanforderung“ den Zeitplan für das Training der Lösungsdefinition „Ähnliche Wissensartikel - alle“.
   Standardmäßig ist der Zeitplan für Schulungsanforderungen **Regelmäßig** und wird alle 30 Tage ausgeführt.
5. Klicken Sie auf **Update & Retrain (Aktualisieren und neu trainieren)**.
6. Öffnen Sie die Lösungsdefinition „Ähnliche Wissensartikel - alle“ (ml_sn_sn_customerservice_global_similar_knowledge_view_articles), und zeigen Sie in der zugehörigen Liste „ML-Lösungen“ den Fortschritt der Trainingslösung in der Spalte **Fortschritt** an.
   Wenn der **Fortschritt** 100 % beträgt, können Sie in der zugehörigen Liste „ML-Lösungen“ weitere nützliche Inhalte in die Autoresponder-Benachrichtigung aufnehmen, indem Sie die Ähnlichkeitsbeispiele basierend auf der Ähnlichkeitspunktzahl überprüfen und den Schwellenwert der Ähnlichkeitspunktzahl aktualisieren.
7. **Wahlweise:** Aktualisieren Sie den Schwellenwert für die Ähnlichkeitspunktzahl.

   a. Klicken Sie in der Spalte **Aktiv** auf den Link für die Lösung.

   b. Überprüfen Sie die Ähnlichkeitsbeispiele, indem Sie auf den zugehörigen Link **Ähnlichkeitsbeispiele** auf dem ML-Lösungsformular klicken.
   Weitere Informationen finden Sie unter Lösungsähnlichkeitsbeispiele überprüfen .

   c. Geben Sie in der zugehörigen Liste „Lösungsstatistiken“ auf dem ML-Lösungsformular den erforderlichen Wert im Feld **Schwellenwert für Ähnlichkeitspunktzahl** ein, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das ML-Lösungsformular, und klicken Sie dann auf **Speichern**.
   Weitere Informationen finden Sie unter Schwellenwert für Ähnlichkeitspunktzahl aktualisieren .

Ergebnisse

Nach Abschluss der Lösung werden die Wissensartikel, die den für einen Kundenservicefall ausgewählten Feldern ähneln, als Autoresponder-Empfehlungen gesendet.

Zugehörige Informationen

Wissensartikel-Vorlagen

Suchkontext für Autoresponder konfigurieren

Sie können den vordefinierten Suchkontext für Kundenservicefälle so konfigurieren, dass relevante Suchressourcen in Autoresponder-E-Mail-Benachrichtigungen enthalten sind.

Das Plugin „Predictive Intelligence for Kundenservice-Management“ (com.snc.csm_ml) enthält den vordefinierten Suchkontext **Fall-E-Mail für Autoresponder für KB-Suche** für Kundenservicefälle, der für die Verwendung in der Funktion Autoresponder konfiguriert ist. Dieser Suchkontext verwendet die vordefinierte Suchfunktion „Wissensartikel durchsuchen“, die Wissensartikel als Suchergebnisse bereitstellt.

Standardmäßig umfasst der Suchkontext **Fall-E-Mail für Autoresponder für KB-Suche** kontextbezogene Suchergebnisse basierend auf Predictive Intelligence. Sie können diesen Suchkontext bearbeiten, um zusätzliche Ressourcen einzubeziehen. Weitere Informationen finden Sie unter Suchkontext definieren .

Hinweis:
Um weitere relevante Empfehlungen für die Lösung eines Kundenservicefalls bereitzustellen, wenn die Ergebnisse von Predictive Intelligence unzureichend oder nicht verfügbar sind, können Sie auch die Empfehlungen für die Textsuche in der Autoresponder-E-Mail-Benachrichtigung aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter Textsuchempfehlungen in Autoresponder-Benachrichtigungen aktivieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anzahl der Artikel in Autoresponder-Benachrichtigungen für Fälle begrenzen

Senden Sie die relevantesten Wissensartikel in Autoresponder-Benachrichtigungen für Kundenservicefälle, indem Sie die Anzahl der enthaltenen Wissensartikel beschränken.

Vorbereitungen

- Aktivieren Sie das Plugin „Predictive Intelligence for Kundenservice-Management“ (com.snc.csm_ml). Weitere Informationen finden Sie unter Plugins aktivieren und Lösungsdefinitionen von Predictive Intelligence für CSM.
- Legen Sie den Anwendungsumfang mithilfe der Anwendungsauswahl auf „Customer Service“ fest. Weitere Informationen finden Sie unter Anwendungsauswahl .

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kontextsuche** > **Tabellenkonfiguration**.
2. Suchen Sie nach Fall [sn_customerservice_case].
3. Klicken Sie auf den Link **Fall [sn_customerservice_case]** in der Spalte **Name**, der der Zeile mit dem Suchkontext **Fall-E-Mail für Autoresponder für KB-Suche** entspricht.
4. Doppelklicken Sie in der zugehörigen Liste „E-Mail-Konfigurationen“ auf den Wert in der Spalte „Grenzwert“ für die Zeile **Autoresponder-Empfehlungen für Fall**.
5. Geben Sie die maximale Anzahl an Wissensartikeln ein, die Sie in die E-Mail-Benachrichtigungen Autoresponder für Kundenservicefälle aufnehmen möchten, und klicken Sie auf das Speichern-Symbol ( ).
   Der maximal zulässige Grenzwert ist 20. Wenn Sie einen Grenzwert von mehr als 20 eingeben, enthält die Autoresponder-E-Mail-Benachrichtigung nur bis zu 20 Artikel.
6. Klicken Sie im Formular „Tabellenkonfiguration” auf **Aktualisieren**.

Erweiterte Kontextsuchergebnisse in Autoresponder-Benachrichtigungen einbeziehen

Verwenden Sie geskriptete Erweiterungspunkte, um die Ergebnisse der erweiterten Kontextsuche in E-Mail-Benachrichtigungen für Inhalte einzubeziehen, die von der Funktion Autoresponder vorgeschlagen werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

- Aktivieren Sie das Plugin „Predictive Intelligence for Kundenservice-Management“ (com.snc.csm_ml). Weitere Informationen finden Sie unter Plugins aktivieren und Lösungsdefinitionen von Predictive Intelligence für CSM.
- Legen Sie den Anwendungsbereich für Ergebnisse der Kontextsuche auf E-Mail-Benachrichtigungsskript fest. Weitere Informationen finden Sie unter Anwendungsauswahl .

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Das Plugin „Email Notification Script for Contextual Search Results“ (com.snc.adv_cxs_results_email_script) installiert das Skript `csm_AdvancedEmailSearchResults`, das Script Include `CSMAdvancedEmailSearchResults` und die Erweiterungspunkte`CSMAdvancedEmailSearchResultsExtensionPoint` .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Das Skript `csm_AdvancedEmailSearchResults` ist für das Kunden- und Verbraucherserviceportal vorkonfiguriert.

Die Verwendung von Erweiterungspunkten vereinfacht die Integration von Anpassungen, ohne dass der Basiscode geändert werden muss. Sie können die Basis-Standardfunktionen mithilfe von benutzerdefinierten Skripts erweitern. Weitere Informationen finden Sie unter Erweiterungspunkte verwenden, um die Anwendungsfunktionalität zu erweitern .

Für geskriptete Erweiterungspunkte steht eine Implementierung im Basissystem zur Verfügung. Sie können die Daten ändern und zusätzliche Felder hinzufügen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemerweiterungspunkte** > **Skriptbasierte Erweiterungspunkte**.
2. Suchen Sie in der Spalte **API-Name** nach **sn_adv_emailscript.CSMAdvancedEmailSearchResultsExtensionPoint** und klicken Sie darauf.
3. Wählen Sie im Formular „Erweiterungspunkt“ ein Script Include aus, das die Erweiterungspunkte `CSMAdvancedEmailSearchResultsExtensionPoint` verwenden soll.
   - Ändern Sie das vorhandene Skript, indem Sie zur zugehörigen Liste „Implementierungen“ wechseln und auf **CaseAutoresponder** klicken.
   - Erstellen und registrieren Sie ein benutzerdefiniertes Script Include.

     Weitere Informationen finden Sie unter Anwenderdefinierte Skripteinbindungen für die geskripteten Erweiterungspunkte registrieren.
4. Ändern Sie das Skript so, dass die Erweiterungspunkte verwendet werden, die über das Script Include `CSMAdvancedEmailSearchResults` verfügbar sind.

   Sie können mehrere Implementierungen für jeden Erweiterungspunkt erstellen und einen Reihenfolgewert für jede Implementierung angeben. Die Implementierung mit der niedrigsten Ordnungsnummer wird zuerst ausgeführt.

Konfiguration für die Implementierung verschiedener Erweiterungspunkte

Konfiguration	Implementierung
Schließen Sie ein benutzerdefiniertes Portal ein, und suchen Sie nach Wissensartikeln in der Knowledge Base, die dem benutzerdefinierten Portal zugeordnet ist. **Hinweis:** Gilt nur für andere Aufgaben als Kundenservicefälle.	Ändern Sie den Erweiterungspunkt `updateSearchRequestConfig`, um das benutzerdefinierte Portal für andere Aufgaben als Kundenservicefälle einzubeziehen.
Filtern Sie den Inhalt nach der Dauer des zuletzt angezeigten Inhalts.	Ändern Sie den Erweiterungspunkt `getViewedContent`, indem Sie die Dauer des zuletzt angezeigten Inhalts in Tagen eingeben. **Hinweis:** Standardmäßig werden Wissensartikel, die in den letzten 30 Tagen vom Benutzer angezeigt wurden, nicht in die E-Mail-Benachrichtigung aufgenommen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfiguration	Implementierung
Definieren Sie das Layout der E-Mail-Benachrichtigungen.	Ändern Sie den Erweiterungspunkt `printSearchResults`, um ein benutzerdefiniertes Layout für die Autoresponder-E-Mail-Benachrichtigungen anzugeben.

5. Klicken Sie im Formular „Erweiterungspunkt” auf **Aktualisieren**.

Anwenderdefinierte Skripteinbindungen für die geskripteten Erweiterungspunkte registrieren

Registrieren Sie benutzerdefinierte Skripteinbindungen für einen ausgewählten geskripteten Erweiterungspunkt im Anwendungscode.

Durch die Registrierung des benutzerdefinierten Skripts erstellen Sie einen Erweiterungsinstanzdatensatz, der die geskriptete Erweiterungspunktdefinition mit ihrer Implementierung in der benutzerdefinierten Skripteinbindung verknüpft.

Textsuchempfehlungen in Autoresponder-Benachrichtigungen aktivieren

Konfigurieren Sie die Funktion Autoresponder so, dass Empfehlungen gesendet werden, die einer Textsuche in einer Fallkurzbeschreibung entsprechen, um einen Kundenservicefall zu lösen, wenn die Ergebnisse von Predictive Intelligence unzureichend oder nicht verfügbar sind.

Vorbereitungen

- Aktivieren Sie das Plugin „Predictive Intelligence for Customer Service Management“ (com.snc.csm_ml). Weitere Informationen finden Sie unter Plugins aktivieren und Lösungsdefinitionen von Predictive Intelligence für CSM.
- Legen Sie mit der Anwendungsauswahl den Anwendungsbereich auf E-Mail-Benachrichtigungsskript für Ergebnisse der Kontextsuche fest. Weitere Informationen finden Sie unter Anwendungsauswahl .

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Standardmäßig ist die Funktion Autoresponder so konfiguriert, dass sie kontextbezogene Suchergebnisse basierend auf Predictive Intelligence sendet. Wissensartikel, die eine große Ähnlichkeit mit der Kurzbeschreibung eines Falls aufweisen, werden als Autoresponder-Empfehlungen gesendet.

Sie können die Funktion Autoresponder so konfigurieren, dass Wissensartikelempfehlungen gesendet werden, die einer Textsuche der Fallkurzbeschreibung entsprechen, wenn die über die Funktion Predictive Intelligence gesendeten Empfehlungen nicht ausreichen oder die Funktion deaktiviert ist.

Prozedur

1. Geben Sie im Navigationsfilter `sys_properties.list` ein.
2. Suchen Sie nach der Eigenschaft `sn_adv_emailscript.textsearch.enable`.
3. Im Feld **Wert** geben Sie `wahr` ein.
4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fälle in die Autoresponder-Benachrichtigungen einbeziehen, die über angegebene Kommunikationskanäle protokolliert wurden

Senden Sie Autoresponder-E-Mail-Benachrichtigungen für Kundenservicefälle, die über einen Kommunikationskanal protokolliert werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Führen Sie die folgenden Aufgaben aus.

- Aktivieren Sie das Plugin „Predictive Intelligence for Kundenservice-Management“ (com.snc.csm_ml). Weitere Informationen finden Sie unter Plugins aktivieren und Lösungsdefinitionen von Predictive Intelligence für CSM.
- Legen Sie den Anwendungsumfang mithilfe der Anwendungsauswahl auf „Customer Service“ fest. Weitere Informationen finden Sie unter Anwendungsauswahl .
- Stellen Sie sicher, dass der erforderliche Kanal bereits zur Verwendung eingerichtet ist. Weitere Informationen finden Sie unter Kommunikationskanäle konfigurieren.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Standardmäßig ist die Fall-Autoresponder-Empfehlungsbenachrichtigung so konfiguriert, dass Autoresponder-E-Mail-Benachrichtigungen für Kundenservicefällen gesendet werden, die mit E-Mails protokolliert wurden. Sie können die Funktion so konfigurieren, dass andere Kommunikationskanäle wie Web, Telefon, Chat, Social, Community, Alarmmeldungen und Virtual Agent einbezogen werden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systembenachrichtigung** > **Benachrichtigungen**.
2. Suchen Sie nach Autoresponder-Empfehlungen für Fälle.
3. Klicken Sie in der Spalte **Name** auf den Link **Autoresponder-Empfehlungen für Fälle**.
4. Klicken Sie im Feld **Bedingungen** auf **Filterbedingung hinzufügen** oder **ODER-Klausel hinzufügen**, um die Filterbedingung für einen Kommunikationskanal festzulegen.

   Hinweis:
   Die Standardfilterbedingung ist **[Kanal] [ist] [E-Mail] UND [Aktiv] [ist] [true]**.

   Um beispielsweise Autoresponder-Benachrichtigungen für Kundenservicefälle zu senden, die mit einem Mobiltelefon protokolliert wurden, klicken Sie auf **Filterbedingung hinzufügen** und erstellen die Bedingung **[Kanal] [ist] [Telefon] UND [Aktiv] [ist] [true]**.

Wissensartikel aus benutzerdefinierten Portalen in Autoresponder-Benachrichtigungen einbeziehen

Konfigurieren Sie die Funktion Autoresponder so, dass Wissensartikel aus einem benutzerdefinierten Portal vorgeschlagen werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Aktivieren Sie das Plugin „Predictive Intelligence for Kundenservice-Management“ (com.snc.csm_ml). Weitere Informationen finden Sie unter Plugins aktivieren und Lösungsdefinitionen von Predictive Intelligence für CSM.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Standardmäßig ist die Funktion Autoresponder so konfiguriert, dass Wissensartikel aus dem Kunden- und Verbraucherserviceportal vorgeschlagen werden. Verwenden Sie dieses Verfahren nur, wenn Sie Ihr eigenes benutzerdefiniertes Portal haben und nicht das Standard-Kunden- oder Verbraucherserviceportal verwenden möchten.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Eigenschaften**.
2. Geben Sie im Textfeld für die Eigenschaft **Benutzerdefinierte Portal-URL, die den Wissensartikelparameter enthält** (*sn_customerservice.case.autoresponder.customportal*) die URL Ihres benutzerdefinierten Portals ein, das einen Wissensartikelparameter wie sys_kb_id oder kb_number enthält. Beispielformat: https://<instance-name>.service-now.com/csm?id=kb_article_view&sys_kb_id=<sys_kb_id>
3. Klicken Sie auf **Speichern**.

Nächste Maßnahme

Nachdem Sie die Eigenschaft *sn_customerservice.case.autoresponder.customportal* konfiguriert haben, müssen Sie die Ähnlichkeitslösungsdefinition „Ähnliche Wissensartikel - alle“ konfigurieren, um die Wissensdatenbank des benutzerdefinierten Portals zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Ähnlichkeitslösung für die Suche nach Autoresponder-Benachrichtigungsinhalten trainieren.

Autoresponder für andere Aufgaben als Fälle konfigurieren

Konfigurieren Sie die Funktion Autoresponder, um hilfreiche Ressourcen für andere Aufgaben als Kundenservicefälle zu senden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Führen Sie die folgenden Aufgaben aus.

- Aktivieren Sie das Plugin „Email Notification Script for Contextual Search Results“ (com.snc.adv_cxs_results_email_script). Weitere Informationen finden Sie unter Plugins aktivieren.
- Legen Sie mit der Anwendungsauswahl den Anwendungsumfang auf den Umfang der Aufgabentabelle fest. Weitere Informationen finden Sie unter Anwendungsauswahl.
- Stellen Sie sicher, dass Sie einen Suchkontext für Ihre Aufgabe definiert haben, um empfohlene Ressourcen in die Autoresponder-E-Mail-Benachrichtigungen aufzunehmen. Weitere Informationen finden Sie unter Suchkontext definieren.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie eine Tabelle für den Suchkontext konfiguriert haben, der Ihrer Aufgabe zugeordnet ist. Weitere Informationen finden Sie unter Tabelle für eine Kontextsuche konfigurieren.

Prozedur

1. Konfigurieren Sie die Benachrichtigungstabelle [sysevent_email_action] für Ihre Aufgabe zur Verwendung des Skripts *csm_AdvancedEmailSearchResults*.
   a. Navigieren zu **Systembenachrichtigung** > **Benachrichtigungen**.
   b. Wählen Sie die Benachrichtigungstabelle [sysevent_email_action] für Ihre Aufgabe aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

c. Geben Sie in der zugehörigen Liste „Inhalt“ `${mail_script: csm_AdvancedEmailSearchResults}` in das Feld **Nachrichten-HTML** ein.

d. **Wahlweise:** Stellen Sie sicher, dass Benachrichtigungen nicht gesendet werden, wenn keine Suchergebnisse vorhanden sind, indem Sie die Funktion `hasResults ()` im Feld **Erweiterte Bedingung** der zugehörigen Liste „Absendezeitpunkt“ eingeben.
Die Funktion `hasResults ()` überprüft, ob Suchergebnisse vorhanden sind. Sie können den Rückgabewert der Funktion verwenden, um zu verhindern, dass das System eine E-Mail-Benachrichtigung sendet, wenn keine Suchergebnisse vorhanden sind. Weitere Informationen finden Sie unter Erweiterte Bedingungen für E-Mail-Benachrichtigungen.

Tipp:
Weitere Informationen finden Sie in der Fall-Autoresponder-Empfehlungsbenachrichtigung, die die Funktion `hasResults()` zum Zurückgeben des Suchergebniswerts verwendet. Um eine Benachrichtigung anzuzeigen, navigieren Sie zu **Systembenachrichtigung** > **Benachrichtigungen**.

e. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

2. Ordnen Sie die Konfiguration Ihrer Aufgabentabelle der E-Mail-Benachrichtigung für Ihre Aufgabe zu.

a. Navigieren zu **Kontextsuche** > **Tabellenkonfiguration**.

b. Klicken Sie in der Spalte **Name** auf den Konfigurationslink der Aufgabentabelle, der der Zeile mit dem Suchkontext für Ihre Aufgabe entspricht.

Gehen Sie für die von Ihnen konfigurierte Tabelle wie folgt vor:

- Trainieren Sie die Ähnlichkeitslösung für die Tabelle. Weitere Informationen finden Sie unter Ähnlichkeitslösung für die Suche nach Autoresponder-Benachrichtigungsinhalten trainieren.
- Fügen Sie die Ähnlichkeitslösung auf der Registerkarte Zusätzliche Ressourcenkonfigurationen im Formular „Suchkontext“ hinzu.

c. Verknüpfen Sie in der zugehörigen Liste „E-Mail-Konfigurationen“ Ihre Aufgabentabellenkonfiguration mit der Benachrichtigungstabelle [sysevent_email_action].

- Klicken Sie auf **Neu**, um eine weitere E-Mail-Konfiguration für ein Benutzerfeld zu erstellen.
- Um eine vorhandene E-Mail-Konfiguration zu bearbeiten, klicken Sie auf das Symbol zur Vorschau der E-Mail-Konfiguration für E-Mail-Benachrichtigungen (Symbol zur Vorschau der E-Mail-Konfiguration für E), und klicken Sie dann im Fenster E-Mail-Konfiguration auf **Datensatz öffnen**.

d. Überprüfen Sie im Formular „E-Mail-Konfiguration“ die Standard-Feldwerte für Ihre Aufgabe, oder füllen Sie die Werte für eine benutzerdefinierte Konfiguration aus.

Formular „E-Mail-Konfiguration“

Feld	Beschreibung
E-Mail-Benachrichtigung	Wählen Sie die E-Mail-Benachrichtigung für Ihre Aufgabe aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Benutzerfeld	Referenzfeld zur Eingrenzung der Suchergebnisse, die als empfohlene Ressourcen in Autoresponder-E-Mail-Benachrichtigungen gesendet werden. Wenn Sie beispielsweise **Anrufer** für die Incident-Tabelle [Incident] auswählen, werden die Ressourcen, die nur Anrufern zugeordnet sind, den Autoresponder-E-Mail-Benachrichtigungen hinzugefügt. **Hinweis:** Dies ist ein Pflichtfeld für Autoresponder. Dieses Feld muss ein Referenzfeld der Anwendertabelle (sys_user) oder von Tabellen sein, die die Anwendertabelle erweitern.
Grenzwert	Maximale Anzahl von Ressourcen, die Sie in die Autoresponder-E-Mail-Benachrichtigungen für Ihre Aufgabe aufnehmen möchten. Der maximal zulässige Grenzwert ist 20. Wenn Sie einen Wert von mehr als 20 eingeben, enthält die Autoresponder-E-Mail-Benachrichtigung nur bis zu 20 Ressourcen.

e. Aktualisieren oder übermitteln Sie das Formular „E-Mail-Konfiguration“.
   - Klicken Sie für eine neue Konfiguration auf **Absenden**.
   - Klicken Sie bei einer vorhandenen Konfiguration auf **Aktualisieren**.

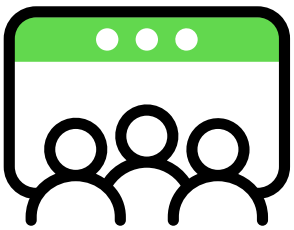
3. **Wahlweise:** Aktivieren Sie kontextbezogene Suchergebnisse auf der Grundlage von Textsuchen neben den Suchergebnissen auf der Grundlage von Predictive Intelligence, die in Autoresponder-Benachrichtigungen enthalten sein sollen.
   Weitere Informationen finden Sie unter Textsuchempfehlungen in Autoresponder-Benachrichtigungen aktivieren.
4. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie ein benutzerdefiniertes Portal, und integrieren Sie kontextbezogene Suchergebnisse in E-Mail-Benachrichtigungen.
   Weitere Informationen finden Sie unter Erweiterte Kontextsuchergebnisse in Autoresponder-Benachrichtigungen einbeziehen.

Selfservice einrichten

Aktivieren Sie Selfservice, um Ihre Kunden mit Portalen, Walk-Up Experience und Terminbuchung zu unterstützen.

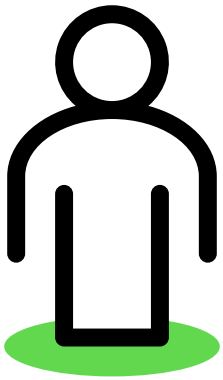
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kunden- und Verbraucherserviceportale



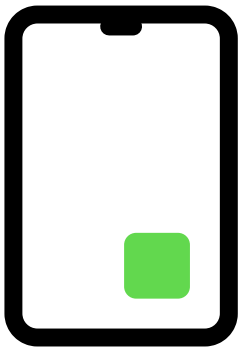
Richten Sie Kunden- und Verbraucherserviceportale ein, um Ihren Kunden Informationen und Unterstützung zu bieten.

Walk-Up Experience



Richten Sie Walk-Up Experience ein, um einen Kontaktkanal zu konfigurieren, der sowohl den Online-Check-in als auch den Vor-Ort-Check-in in einem Servicecenter unterstützt.

Conversational Appointment Booking



Richten Sie Terminbuchung per Chat-Konversation ein, um Kunden das Buchen, Neuplanen und Absagen von Terminen in Virtual Agent-Konversationen zu ermöglichen.

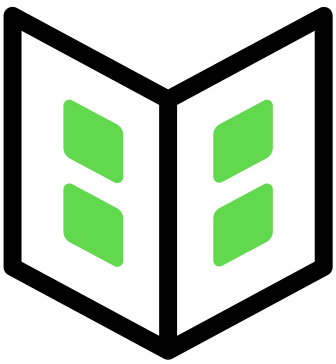
Communities

Verwenden Sie Communitys, um zu interagieren, zu lernen, Wissen auszutauschen, Probleme zu beheben und sich über die neuesten Entwicklungen und Innovationen im Customer Service Management-Ökosystem zu informieren.

Wissensmanagement

Erstellen und teilen Sie Knowledge Bases mit Artikeln, die Anwendern Informationen wie Selbsthilfe, Problembehandlung und Aufgabenlösung bieten.

Servicekatalog



Erstellen Sie Servicekataloge, um Ihren Kunden Selfservice-Möglichkeiten zu bieten, um Artikel wie Service- und Produktangebote anzufordern.

Automatische Übersetzung

Kunden- und Verbraucherserviceportale konfigurieren

Konfigurieren Sie die Kunden- und Verbraucherserviceportale, um Informationen bereitzustellen und Kunden zu unterstützen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die Kunden- und Verbraucherserviceportale sind Selfservice-Webportale, die auf der Anwendung ServiceNow Service Portal basieren.

Das Customer Service Portal unterstützt Ihre Business-to-Business-Kunden (B2B), und das Consumer Service Portal unterstützt Ihre Business-to-Consumer-Kunden (B2C).

Verwenden Sie die Portale, um Informationen bereitzustellen und Kunden zu unterstützen. Die Portale bieten ein Basisformat, mit dem Kunden nach Informationen suchen oder Unterstützung von einem Kundenservice-Mitarbeiter anfordern können. Sie enthalten die folgenden Funktionen:

- Ein Header mit Verknüpfungen für verschiedene Kundenaktivitäten.
- Eine Suchfunktion, mit der Kunden nach Informationen aus mehreren Repositorys suchen können.
- Verknüpfungen zu Informationsquellen wie der Knowledge Base, der Benutzercommunity und dem Kundensupport.

Hinweis:
Das Kundenserviceportal wird automatisch installiert, wenn Sie das Plugin „Customer Service“ aktivieren.

Zum Aktivieren des Consumer Service Portal aktivieren Sie das Plugin „Consumer Service“.

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup**.
2. Klicken Sie auf der Seite „Erste Schritte“ von Guided Setup auf **Erste Schritte**.
3. Zeigen Sie in der Kategorie „Customer Service Portal (B2B)“ oder „Consumer Service Portal (B2C)“ die Liste von Aufgaben an, um die Funktion zu konfigurieren.

Konfigurationsaufgaben für Customer und Consumer Service Portal

Aufgabe	Beschreibung
KundenService Portal anpassen	Passen Sie das Kundenserviceportal an Ihre Bedürfnisse an.
Consumer Service Portal aktivieren	Aktivieren Sie das Plugin „Consumer Service Portal“.
Consumer Service Portal anpassen	Passen Sie das Kundenserviceportal an Ihre Bedürfnisse an.

4. Zum Ausführen einer Aufgabe klicken Sie auf **Konfigurieren**.

Diese Schaltfläche öffnet die Seite in Ihrer Instanz, auf der die Konfiguration abgeschlossen wird.

Zugehörige Informationen
Service Portal

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verbraucher- und Kundenserviceportale aktivieren

Aktivieren Sie die Portal-Plugins, um das Verbraucher- und das Kundenserviceportal zu verwenden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren Sie zur ServiceNow Store App oder **Alle** > **Systemdefinitionen** > **Plugins** in der Anwendung CSM.
2. Installieren Sie eines der folgenden Plugins.
3. Wählen Sie **Aktivieren**.

Kunden- und Verbraucherserviceportale anpassen

Passen Sie Kunden- und Verbraucherserviceportale an Ihre Bedürfnisse an.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

Navigieren zu **Alle** > **Service Portal** > **Serviceportal-Konfiguration**.
Einige der anzupassenden Komponenten sind:

- Branding: Konfigurieren Sie das Portal-Branding , um Ihrem Kundenserviceportal ein eigenes Erscheinungsbild zu verleihen. Das Next Experience-Design für Portale ist für Kunden- und Verbraucherserviceportale verfügbar.
- Menüs: Konfigurieren Sie das Headermenü des Portals, um das Hauptmenü einzurichten, eine der wichtigsten Navigationssteuerelemente für Ihre Anwender.
- Homepage: Weist dem Portal eine Homepage zu .
- Widgets: Verwenden Sie Serviceportal-Widgets , um den Inhalt in Ihrem Portal zu definieren.
- Rollen: Konfigurieren Sie die Seitensicherheit nach Rolle , um Seiten entweder als öffentlich einzurichten (keine Anmeldung erforderlich) oder um sie nach Anwenderrolle zu filtern.

Konfigurieren Sie KI-Suche für Kunden- und Verbraucherserviceportale

Sie müssen das Kunden- und Verbraucherserviceportal für die Verwendung von KI-Suchekonfigurieren.

Vorbereitungen
Sie müssen das CSM- oder CSP-Portal installieren.

Erforderliche Rolle: admin, sp_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
KI-Suche ist standardmäßig deaktiviert und Sie müssen es aktivieren, indem Sie den Portaldatensatz aktualisieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Service Portal** > **Portale** und öffnen Sie einen Portaldatensatz.
2. Klicken Sie auf **Kundensupport** (für CSM-Portal) oder auf **Kundenservice** (für CSP-Portal).
3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **AI Search aktivieren**.
4. Suchen Sie für CSM- und CSP-Portale im Feld **Anwendung durchsuchen** entweder die **CSM Portal-Standardsuchanwendung** oder die **CSP Portal-Standardsuchanwendung** und klicken Sie diese an.
   Durch die Konfiguration der Suchanwendung werden Einstellungen für die Such-Experience festgelegt, z. B. die Suchmaschine und die Höchstmenge an Suchergebnissen und Vorschlägen. Es gibt eine standardmäßig vorausgewählte Konfiguration der Suchanwendung, bei Bedarf können Sie jedoch eine andere Konfiguration auswählen.

   Hinweis:
   Möglicherweise müssen Sie das Formularlayout konfigurieren, um das Feld **„Suchanwendung** “ im Formular hinzuzufügen. Weitere Informationen über das Hinzufügen von Feldern zu einem Formular finden Sie unter Configuring the form layout .

5. Suchen Sie im Feld **Suchergebniskonfiguration** nach **CSM Portal Search** (CSM-Portalsuche) oder **CSP Portal Search** (CSP-Portalsuche), und klicken Sie darauf.
   Eine Suchergebniskonfiguration legt fest, wie die Suchergebnisse angezeigt werden. Es gibt eine standardmäßig vorausgewählte Konfiguration für das Suchergebnis, bei Bedarf können Sie jedoch eine andere Konfiguration auswählen.

   Hinweis:
   Möglicherweise müssen Sie das Formularlayout konfigurieren, um das Feld „ **Suchergebniskonfiguration“** im Formular hinzuzufügen. Weitere Informationen über das Hinzufügen von Feldern zu einem Formular finden Sie unter Configuring the form layout .

6. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.
7. Navigieren Sie zur **Seite mit Routenzuordnungen**, und aktivieren Sie die Routenzuordnungen **CSM AI Search Home Page** (Startseite CSM AI Search) für CSM und **CSP AI Search Home Page** (Startseite CSP AI Search) für CSP, da diese standardmäßig deaktiviert sind.

Aktivierung der KI-Suche im Customer Service Portal und im Consumer Service Portal für nicht authentifizierte Benutzer

Ein Administrator aktiviert die Widgets für die KI-Suche, damit Gastbenutzer, die sich beim Customer Service Portal bzw. beim Consumer Service Portal anmelden, die KI-Suchfunktion verwenden können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Sie müssen AI Search für das Customer Service Portal und das Consumer Service Portal konfigurieren. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter KI-Suche im Serviceportal aktivieren und konfigurieren .

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie müssen die Typeahead-Suche für nicht authentifizierte Anwender aktivieren, um die KI-Suche zu verwenden. Weitere Informationen zu den Widgets finden Sie unter Typeahead-Such-Widget .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Service Portal** > **Widgets**.
2. Suchen Sie nach **Typeahead-Suche**.
3. Klicken Sie auf **Typeahead-Suche**.
4. Aktivieren Sie die Checkbox **Öffentlich**.
5. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.
6. Wiederholen Sie die Schritte für das Widget **AI Search Assist**.

KI-Suche Hilfe für authentifizierte externe Anwender

Aktivieren Sie KI-Suche Assist in den Kunden- und Verbraucherserviceportalen für authentifizierte externe Anwender mit der Rolle „snc_external“.

Konfigurieren Sie KI-Suche Assist-Aktionen für authentifizierte externe Anwender

Aktivieren Sie die KI-Suche Assist-Aktionen, um in den Kunden- und Verbraucherserviceportalen nach Wissensartikeln zu suchen. Sie gilt für authentifizierte externe Benutzer mit der Rolle snc_external.

Vorbereitungen

Customer Service Management aktivieren

Sie müssen KI-Suche für Kunden- und Verbraucherserviceportale konfigurieren. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter KI-Suche im Serviceportal aktivieren und konfigurieren.

Sie müssen Typeahead-Suche und KI-Suche Assist für die authentifizierten externen Anwender aktivieren, um die KI-Suche zu verwenden. Weitere Informationen zu den Widgets finden Sie unter Typeahead-Such-Widget und Widget für KI -Suchunterstützung.

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Webservices** > **Scripted Web Services** > **Scripted REST APIs**.
2. Suchen und wählen Sie auf der Seite „Scripted REST APIs“ (**KI-Suchunterstützungsaktion (interne API))**aus.
3. Wählen Sie auf der Seite „Unterstützungsaktionen der KI-Suche (interne API)“ in der zugehörigen Liste „Ressourcen **“ Reihenfolge [sc_cat_item] aus**.
4. Gehen Sie auf der Seite „Bestellung“ [sc_cat_item] auf der Registerkarte **Sicherheit** wie folgt vor:
   a. Wählen Sie **Erfordert Authentifizierung** aus, um die Authentifizierung zu aktivieren.
   b. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **SNC Intern erforderlich**, um die Funktion zu deaktivieren.
   c. Wählen Sie **Aktualisieren**.
5. Wählen Sie auf der Seite „Unterstützungsaktionen der KI-Suche (interne API)“ in der zugehörigen Liste „Ressourcen“ die Option **Löst mein Problem**aus.
6. Gehen Sie auf der Seite „Löst mein Problem“ wie folgt vor:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Aktivieren Sie die **Option Erfordert Authentifizierung**, um die Authentifizierung für den Zugriff auf die Ressource zu aktivieren.

b. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **SNC Intern** erforderlich.

c. Wählen Sie **Aktualisieren**.

7. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Konfigurieren Sie KI-Suche Assist im für authentifizierte externe Benutzer

Aktivieren Sie den KI-Suche Assist, um in den Kunden- und Verbraucherserviceportalen nach Wissensartikeln zu suchen. Sie gilt für authentifizierte externe Benutzer mit der Rolle snc_external.

Vorbereitungen

Customer Service Management aktivieren

Sie müssen KI-Suche für Kunden- und Verbraucherserviceportale konfigurieren. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter KI-Suche im Serviceportal aktivieren und konfigurieren.

Sie müssen Typeahead-Suche und KI-Suche Assist für authentifizierte externe Benutzer aktivieren, um die Funktion KI-Suche verwenden zu können. Weitere Informationen zu den Widgets finden Sie unter Typeahead-Such-Widget und Widget für KI -Suchunterstützung.

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Webservices** > **Scripted Web Services** > **Scripted REST APIs**.
2. Suchen und wählen Sie auf der Seite „Scripted REST APIs“ **(KI-Suchunterstützung (interne API)) aus.**
3. Wählen Sie auf der Seite „KI-Suchunterstützung (Interne API)“ in der zugehörigen Liste „Ressourcen“ **Suche**aus.
4. Gehen Sie auf der Suchseite auf der Registerkarte **Sicherheit** wie folgt vor:
   - Aktivieren Sie die **Option Erfordert Authentifizierung**, um die Authentifizierung für den Zugriff auf die Ressource zu aktivieren.
   - Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **SNC Intern** erforderlich.
   - Wählen Sie **Aktualisieren**.
5. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Standardticketseite für Upgrade-Kunden aktivieren

Wenn Sie ein Upgrade für Ihre Instanz durchgeführt haben, leiten Sie die Ticketseite im Serviceportal zur Seite „standard_ticket“ um und zeigen Sie Anforderungen auf der Standardticketseite an.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin oder sp_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Für Neukunden ist die Standardticketseite standardmäßig aktiviert. Als Upgrade-Kunde müssen Sie sie aktivieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Service Portal** > **Weiterleitungen**.
2. Suchen Sie nach Karten zur Weiterleitung von Customer Service Management-Tickets.
3. Legen Sie den Wert in der Spalte **Aktiv** auf **true** fest.
4. Klicken Sie auf den Namen der Karte zur Seitenweiterleitung.
5. Klicken Sie **hier**, um den Datensatz zu bearbeiten.
6. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Aktiv**.
7. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Zugehörige Informationen

Standardticket-Seite

Standardticketseite für Fälle konfigurieren

Sie können die Standardticketseite für Kundenservicefälle konfigurieren, über die Benutzer die Details eines Falls im Serviceportal anzeigen können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

oder sp_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Standardticket** > **Standardticketkonfiguration**.
2. Klicken Sie auf sn_customerservice_case, csm_order case, sn_customerservice_task oder customer_project_task (standardmäßig verfügbar).

   Hinweis:
   Sie können eigene Falltypen und neue Konfigurationen für die erforderlichen Tabellen hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Standardticketseite konfigurieren .

3. Klicken Sie **hier**, um den Datensatz zu bearbeiten.
4. Bearbeiten Sie die Felder im Formular „Ticketkonfiguration“ nach Bedarf.
   Beispielsweise können Sie den vorhandenen Registerkarten **Aktivität** und **Anhänge** im Feld **Infofelder** unter der Registerkarte „Infobereich“ Registerkarten hinzufügen.
5. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Zugehörige Informationen

Standardticketseite konfigurieren

Eigenschaften von Consumer Service Portal

Eigenschaften, die der Systemadministrator festlegen kann, um die Anzahl der registrierten Produkte pro Verbraucher, die Anzahl der offenen Fälle pro Verbraucher und die Anzahl der Anhänge pro Verbraucherdatensatz zu begrenzen.

Eigenschaften von Consumer Service Portal

Eigenschaft	Beschreibung
consumer_max_attachments_per_record	Maximal vom Verbraucher anfügbare Elemente pro Datensatz.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften von Consumer Service Portal (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	• **Typ**: Ganzzahl • **Standardwert**: 5 • **Standort**: **Kundenservice** > **Administration** > **Eigenschaften**
consumer_max_new_cases_daily	Maximale Anzahl neuer Fälle, die ein Verbraucher pro Tag erstellen kann. • **Typ**: Ganzzahl • **Standardwert**: 10 • **Standort**: **Kundenservice** > **Administration** > **Eigenschaften**
consumer_max_comments_per_case_daily	Maximale Anzahl von Kommentaren, die ein Verbraucher pro Tag in einem Fall veröffentlichen kann. • **Typ**: Ganzzahl • **Standardwert**: 25 • **Standort**: **Kundenservice** > **Administration** > **Eigenschaften**
consumer_max_products	Maximale Anzahl registrierter Produkte pro Kunde. • **Typ**: Ganzzahl • **Standardwert**: 25 • **Standort**: **Kundenservice** > **Administration** > **Eigenschaften**
create_case.description.enable_html_editor	Aktivieren Sie die Kennzeichnung, um mithilfe des HTML-Editors auf der Formularseite „Fall erstellen“ eine Beschreibung hinzuzufügen. • **Typ**: Boolesch • **Standardwert**: „True“ für Neukunden und „False“ für Upgrade-Kunden. • **Standort**: **Kundenservice** > **Administration** > **Eigenschaften**

Aktivieren Sie die Sitemap-Konfigurations- und Definitionsdatensätze für den Verbraucher Serviceportal

Fügen Sie Wissensartikel und Kataloge in Ihre Sitemap ein, indem Sie die Sitemap-Konfigurations- und Definitionsdatensätze aktivieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

- Sitemap-Generator aktivieren
- Verifiziert, dass ein nicht authentifizierter Benutzer auf den Knowledge Base-Artikel und die Kataloge zugreifen kann, indem er als Gastbenutzer darauf zugreift.
- Stellen Sie sicher, dass die Option Öffentlich im Formular Wissen Artikelformular oder Servicekatalog-Seite ausgewählt ist.

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ab Release Sitemap-GeneratorXanadu ist die Konfiguration [] mit dem Basissystem verfügbar und standardmäßig inaktiv.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Sitemap-Generator** > **Sitemap-Konfiguration**.
2. Wählen Sie in der Tabelle „UX-Sitemap-Konfigurationen“ [sys_ux_seo_sitemap_config] den Datensatz „sitemap_config_CSP“ aus.
3. Aktivieren Sie die Generierung von Sitemaps.
   a. Aktivieren Sie im Formular das Kontrollkästchen **Aktiv**.
   b. Doppelklicken Sie in der zugehörigen Liste „Sitemap-Konfigurationsdefinition“ auf das Feld **Typ**, und wählen Sie in der Liste die Option **true** aus.
   c. Wählen Sie das Speichern-Symbol ( ).
4. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Ergebnisse

Alle aktiven Sitemaps werden einmal pro Tag neu generiert und enthalten Inhalte aus einer ihrer aktiven Sitemap-Definitionen.

Berechnung der Portalnutzung

Mit der Portalnutzung können Sie nachverfolgen, wie Ihre Kunden und Mitarbeiter das Portal nutzen. Das Dashboard „Kundenportalnutzung“ bietet Informationen zu den Portalbesuchen, was zu einer Sitzungsanzahl führt.

Um das Dashboard „Kundenportalnutzung“ anzuzeigen, navigieren Sie zu **Kundenservice** > **Administration** > **Portalnutzung**.

Hinweis:
Sie können die Nutzung der Bot-Sitzung ignorieren, die als Teil dieses Dashboards erfasst wird.

Eine Benutzersitzung ist ein Zeitraum von Aktivitäten im Kunden- oder Verbraucherserviceportal durch einen der folgenden Sitzungstypen:

- Gastsitzung: Sitzung, bei der der Anwender nicht angemeldet ist
- Bot-Sitzung: Separate Anzahl von Sitzungen, die aufgrund von Bots und Crawlern generiert wurden
- Externe Sitzung: Sitzung, in der der Benutzer ein externer Benutzer ist, normalerweise ein angemeldeter Kunde oder Verbraucher

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die aggregierte Sitzungsanzahl basiert auf den folgenden Berechnungen:

Eine Benutzersitzung wird nach einem bestimmten Zeitraum der Inaktivität beendet.

Der Benutzerzugriff auf die Self-Service-Portale wird wie folgt verfolgt: pro Sitzung, pro Tag und pro Portal. Wenn sich derselbe Benutzer von mehreren Browsern oder Geräten aus anmeldet, wird jede Anmeldung als separater Besuch gezählt. Bei jedem ersten Aufruf einer Portalseite wird eine Sitzung gestartet, und die Nutzungsmetriken werden für das 24-Stunden-Fenster berechnet.

Die standardmäßige Sitzungszeitüberschreitung beträgt 30 Minuten. Diese Einstellung kann mithilfe einer Systemeigenschaft angepasst werden. Weitere Informationen zum Ändern der Zeitüberschreitungseinstellung für Sitzungen finden Sie unter Benutzersitzungen verwalten .

Berechnungsbeispiele für Site-Besuche

Ein Benutzer meldet sich an, meldet sich ab und meldet sich dann erneut an.

Beispiel einer Berechnung des Website-Besuchs für einen Anwender, der sich an-, abmeldet und dann erneut anmeldet

Schritt	Benutzeraktivität	Verrechenbarer Zähler wird erhöht
1	Benutzer besucht das Portal als anonymer oder Gastbenutzer	Ja
2	Benutzeranmeldung	Nein
3	Benutzer meldet sich ab	Nein
4	Benutzer meldet sich sofort nach dem Abmelden an	Ja

Ein Benutzer meldet sich an und setzt die Sitzung nach Mitternacht fort:

Beispiel einer Berechnung des Standortbesuchs für einen Anwender, der sich anmeldet und die Sitzung nach Mitternacht fortsetzt

Schritt	Benutzeraktivität	Verrechenbarer Zähler wird erhöht
1	Benutzer besucht das Portal als anonymer oder Gastbenutzer	Ja
2	Benutzeranmeldung	Nein
3	Benutzersitzung geht nach Mitternacht weiter	**Ja**
4	Benutzer meldet sich ab	Nein

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Benutzerrollen des Customer Service Portals

Verschiedene Rollen ermöglichen es Kunden, Fälle zu erstellen und zu bearbeiten und Benutzer über das Kundenportal zu verwalten.

Benutzerrollen des Customer Service Portals

Benutzerrolle	Was dieser Benutzer im Customer Service Portal tun kann
Kunde [sn_customerservice.customer]	• Erstellen Sie einen Fall für den Account dieses Benutzers. • Zeigen Sie eine Liste der von diesem Benutzer erstellten Fälle an. • Bearbeiten Sie von diesem Benutzer erstellte Fälle. • Zeigen Sie eine Liste der Assets an, die zu diesem Benutzer-Account gehören. • Suchen Sie nach Informationen.
Kunden-Fallmanager [sn_customerservice.customer_case_manager]	• Erstellen Sie einen Fall für den Account dieses Benutzers und für untergeordnete Accounts. • Zeigen Sie eine Liste der von diesem Benutzer erstellten Fälle an, und zeigen Sie Fälle für untergeordnete Accounts an. • Bearbeiten Sie von diesem Benutzer erstellte Fälle und Fälle für untergeordnete Accounts. • Zeigen Sie eine Liste der Assets an, die dem Account dieses Benutzers und den untergeordneten Accounts gehören. • Suchen Sie nach Informationen. • Erstellen Sie einen Fall im Namen eines anderen Kontakts in diesem Account. • Zeigen Sie eine Liste der Fälle an, die zu diesem Account gehören. • Bearbeiten Sie Fälle, die zu dem Account gehören. **Hinweis:** Die Rolle „Kunden-Fallmanager“ wird nicht automatisch der Systemeigenschaft **sn_customerservice.contact_role_assignment** hinzugefügt. Um diese Rolle Kunden- und Partneradministratoren zur Verfügung zu stellen, navigieren Sie zu **Kundenservice** > **Administration** > **Eigenschaften** und fügen Sie ihn dieser Eigenschaft hinzu.
Kundenadministrator [sn_customerservice.customer_admin]	• Erstellen Sie einen Fall für den Account dieses Benutzers. • Erstellen Sie einen Fall im Namen eines anderen Kontakts für diesen Account.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Benutzerrollen des Customer Service Portals (Fortsetzung)

Benutzerrolle	Was dieser Benutzer im Customer Service Portal tun kann
	• Zeigen Sie eine Liste der Fälle an, die zu diesem Account gehören. • Bearbeiten Sie Fälle, die zu diesem Account gehören. • Zeigen Sie eine Liste der Assets an, die zu diesem Benutzer-Account gehören. • Suchen Sie nach Informationen. • Verwalten Sie Benutzer für diesen Account.
Partner [sn_customerservice.partner]	• Erstellen Sie einen Fall für den Account dieses Benutzers. • Erstellen Sie einen Fall im Namen von Kunden-Accounts. • Zeigen Sie eine Liste der Fälle an, die zu diesem Benutzer gehören. • Bearbeiten Sie Fälle, die zu diesem Benutzer gehören. • Zeigen Sie eine Liste der Assets an, die zu diesem Benutzer-Account gehören. • Suchen Sie nach Informationen.
Partner-Administrator [sn_customerservice.partner_admin]	• Erstellen Sie einen Fall für den Account dieses Benutzers. • Erstellen Sie einen Fall im Namen von Kunden-Accounts. • Zeigen Sie eine Liste der Fälle an, die zu diesem Account und zu Kunden-Accounts gehören. • Zeigen Sie eine Liste der Assets an, die zu diesem Account und zu Kunden-Accounts gehören. • Bearbeiten Sie Fälle, die zu diesem Account und zu Kunden-Accounts gehören. • Verwalten Sie Benutzer für diesen Account und für Kunden-Accounts.

Zugriff auf Produktmodelldaten im Customer Service Portal beschränken

Verwenden Sie eine Systemeigenschaft, um den Kundenzugriff auf Daten in der Tabelle „Produktmodelle“ zu beschränken.

Über das Customer Service Portal können externe Benutzer mit der Rolle „sn_esm_user“ auf Produktmodelldaten zugreifen. Systemadministratoren können die Systemeigenschaft *csm_cmdb_model.customer_visible_flag* und das Feld **Sichtbar für Kunden** in der Tabelle

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

„Produktmodelle“ (cmdb_model) und untergeordneten Tabellen verwenden, um den Zugriff zu beschränken.

Die Systemeigenschaft *csm_cmdb_model.customer_visible_flag* aktiviert das Feld **Sichtbar für Kunden** für die unten aufgeführten Tabellen. Standardmäßig ist diese Eigenschaft auf „false“ gesetzt. Bei Einstellung auf „true“ verwendet das System die Einstellung im Feld **Sichtbar für Kunden**, um den Zugriff auf Produktmodelldaten im Customer Service Portal zu bestimmen.

- Produktmodell-Tabelle (cmdb_model)
- Softwaremodelle-Tabelle (cmdb_software_product_model)
- Anwendungsmodelle-Tabelle (cmdb_application_product_model)
- Verbrauchsgütermodell-Tabelle (cmdb_consumable_product_model)
- Einrichtungsmodelle-Tabelle (cmdb_facility_product_model)
- Hardwaremodelle-Tabelle (cmdb_hardware_product_model)

Die Tabelle „Modellkategorien“ (cmdb_model_category) hat kein Feld **Sichtbar für Kunden**. Der Zugriff auf Modellkategorien-Daten wird durch Verwendung des Felds **Sichtbar für Kunden** in der Produktmodell-Tabelle eingeschränkt. Nur die Kategorien für die Produkte, die in der Tabelle „Produktmodell“ sichtbar sind, werden in der Tabelle „Modellkategorien“ angezeigt.

Für Upgrades von Jakarta nach Madrid wird jedem Datensatz in der Tabelle „Produktmodelle“ das Feld **Sichtbar für Kunden** hinzugefügt und auf „false“ gesetzt.

So beschränken Sie den Zugriff:

1. Legen Sie die Systemeigenschaft *csm_cmdb_model.customer_visible_flag* auf „true“ fest.
2. Passen Sie die Produktmodell-Tabelle (cmdb_model) an, und fügen Sie die Spalte **Sichtbar für Kunden** hinzu.
3. Legen Sie den Wert des Felds **Sichtbar für Kunden** für die Produktmodelle auf „true“ fest, die für externe Kunden sichtbar sein sollen.

Externe Benutzer können dieses Produkt mit diesen Produktmodellen sehen, wenn die Produkte mit dem Kunden-Account verknüpft sind.

Anzahl der botbasierten Portalsitzungen anzeigen

Sie können die Anzahl der botbasierten Sitzungen anzeigen, um sicherzustellen, dass sie Kunden nicht fälschlicherweise in Rechnung gestellt werden. Sitzungen, bei denen das CSM-Portal genutzt wird, werden Kunden in Rechnung gestellt, doch manchmal werden Kunden unnötig Kosten für Sitzungen berechnet, die aufgrund von Bots, Crawlern und DDoS-Angriffen generiert wurden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, usage_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Für alle neu erstellten Portale werden in der Tabelle „Service Portal-Bot-Sitzungen“ [ua_sp_bot_session] Bot-Sitzungen und in der Tabelle „Service-Portal-Verwendung“ [ua_sp_usage] alle Sitzungstypen erfasst.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Berichte** > **Anzeigen/Ausführen**.
2. Geben Sie Kundenportalnutzung in das **Suchfeld** ein.
3. Wählen Sie aus der Dropdown-Liste den Bericht **Kundenportalnutzung** aus.
   Der Bericht zeigt die Sitzungsanzahl für alle Sitzungen und eine separate Anzahl von Sitzungen an, die aufgrund von Bots, Crawlern und DDoS-Angriffen generiert wurden.

Multifaktor-Authentifizierung für Kunden- und Verbraucherservice-Portale

Die Multifaktor-Authentifizierung, die auch als zweistufige Überprüfung bezeichnet wird, ist eine Sicherheitsanforderung, die besagt, dass ein Benutzer mehr als einen Satz von Anmeldeinformationen eingeben muss.

Aktivieren Sie die Multifaktor-Authentifizierung für Customer Service Portal- und Consumer Service Portal-Benutzer, damit der Zugriff auf die Self-Service-Webportale vor potenziellen Schwachstellen sicherer ist. Weitere Informationen finden Sie unter Multifaktor-Authentifizierung (MFA) .

Eigenschaften Multifaktor-Authentifizierung

Verwenden Sie Eigenschaften, um rollenbasierte Multifaktor-Authentifizierungkriterien zu aktivieren und das Verhalten zu konfigurieren.

Eigenschaften für die Multifaktor-Authentifizierung

Eigenschaft	Beschreibung
Multi-Faktor-Authentifizierung aktivieren [glide.authenticate.multifactor]	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, damit Benutzer und Administratoren diese Funktion verwenden können. • Typ: aktiviert | deaktiviert • Standardwert: aktiviert • Standort: **Multi-Faktor-Authentifizierung** > **Eigenschaften**
Häufigkeit, wie oft ein Benutzer das Erstellen einer Multi-Faktor -Authentifizierung umgehen kann [glide.authenticate.multifactor.setup.bypass.count]	Geben Sie eine Zahl ein, die angibt, wie oft ein Benutzer die zusätzliche Passcode-Anforderung überspringen kann. Dadurch haben Ihre Benutzer die Möglichkeit, sich weiterhin in der Instanz anzumelden, wenn sie ihr Mobilgerät nicht zur Hand haben. Wenn Sie diese Funktion deaktivieren und sie dann erneut aktivieren, beginnt der Zähler erneut. • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: 3 • Standort: **Multi-Faktor-Authentifizierung** > **Eigenschaften**
Zeit in Minuten, die der einmalige Code an die E-Mail-Adresse des Benutzers gesendet hat, ist gültig für	Geben Sie eine Zahl in Minuten ein, die angibt, wie lange der Reset-Code gültig ist. Weitere Informationen finden Sie unter Mit Multifaktor-Authentifizierung anmelden .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften für die Multifaktor-Authentifizierung (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
[glide.multifactor.onetime.code.validity]	• Typ: Zeichenfolge • Standardwert: 10 • Standort: **Multi-Faktor-Authentifizierung** > **Eigenschaften**
Zusätzliche Zeit in Sekunden, für die der Code gültig bleibt, um den Taktversatz zu berücksichtigen. Der Höchstwert beträgt 60 Sekunden. [glide.authenticate.multifactor.clock_skew]	Geben Sie eine Zahl in Sekunden ein, maximal 60. Standardmäßig validiert die Instanz den vom Benutzer eingegebenen Code anhand des einzelnen App-generierten Codes, der zur aktuellen Uhrzeit generiert wurde. Sie können das Zeitfenster mit dieser Eigenschaft verzerren und zulassen, dass ein oder mehrere während eines Zeitfensters generierte Codes als gültig betrachtet werden. Der Wert der Eigenschaft wird in der folgenden Berechnung verwendet: aktuelle Zeit - x/2 und aktuelle Zeit + x/2, wobei x der Wert dieser Eigenschaft ist. Wenn Sie beispielsweise den Wert 10verwenden, berücksichtigt die Instanz alle Codes, die von der App zwischen dem Zeitbereich [aktuelle Zeit - 5 Sekunden] und [aktuelle Zeit + 5 Sekunden] generiert wurden, als gültig. Verwenden Sie diese Eigenschaft, um das Protokollieren von Problemen zu verhindern, bei denen der Benutzer den richtigen Code nicht in der zugewiesenen Standardzeit eingeben kann.

Rollen für die Multifaktor-Authentifizierung konfigurieren

Fügen Sie die folgenden externen Rollen zu den Multifaktor-Rollen hinzu:

- sn_customerservice.customer
- sn_customerservice.consumer

Benutzer mit diesen Rollen müssen die Multifaktor-Authentifizierung verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Anwenderbasierte Multifaktor-Kriterien konfigurieren .

Sitemap-Generator für den Verbraucher Serviceportal

Mit der Anwendung ServiceNow® Sitemap-Generator können Sie XML-Sitemaps effizient definieren und automatisch generieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sitemap-Generator Konfigurationsanforderungen für den Verbraucher Serviceportal

Die Sitemap wird aus einem Skript oder statischem XML generiert. Das Validieren von Sitemaps erfolgt nicht automatisch. Stellen Sie daher beim Erstellen einer Sitemap sicher, dass der Inhalt die folgenden Anforderungen erfüllt:

- Enthält nur die Knowledge Base und die Kataloge, die für den Verbraucher konfiguriert wurden Serviceportal
- Enthält nur Verbraucherserviceportal-Seiten mit nicht authentifiziertem Anwenderzugriff
- Schließt Verbraucherserviceportal-URLs aus, die nicht öffentlich zugänglich sind
- Schließt Seiten aus, die mit einer 301-Umleitung antworten
- Ausgeschlossene stillgelegte und abgelaufene Knowledge Base-Artikel
- Enthält hreflang-Unterstützung für Wissensartikel

Informationen zu Sitemap-Anforderungen für die Suchmaschinenoptimierung (SEO) finden Sie unter Sitemap erstellen und übermitteln in der Dokumentation Google.

Walk-Up Experience für Customer Service Management konfigurieren

Konfigurieren Sie verschiedene Aspekte von Walk-Up Experience auf der Grundlage der spezifischen Anforderungen Ihrer Organisation. Walk-Up Experience-Benutzer mit der Rolle sn_csm_walkup.walkup_admin und Administratoren können die Anwendung aktivieren und konfigurieren, um bestimmte Anforderungen zu erfüllen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Es gibt eine Reihe von Aufgaben, mit denen Sie CSM Walk-Up Experience konfigurieren können. Führen Sie diese Aufgaben basierend auf dem von Ihnen aktivierten Plugin aus.

Sie können Termine konfigurieren, entscheiden, wann Sie Benachrichtigungen an Benutzer senden, physische Warteschlangenorte und Betriebszeitpläne einrichten, CSAT-Umfragen integrieren und Lager mit Warteschlangenorten verknüpfen. Außerdem können Sie Ihr Walk-Up Experience-Portal mit einem eindeutigen Logo und Branding anpassen.

Verwenden Sie zum Konfigurieren von CSM Walk-Up Experience die in der folgenden Tabelle aufgeführten Konfigurationsaufgaben, die Sie durch den gesamten Konfigurationsprozess führen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **CSM Walk-Up Experience** > **Administration**.
2. Führen Sie die folgenden Aufgaben aus, um die CSM Walk-Up Experience-Funktion zu konfigurieren.

Konfigurationsaufgaben für CSM Walk-Up Experience

Aufgabe	Beschreibung
Aktivieren Sie CSM Walk-Up Experience.	Aktivieren Sie das Plugin „Walk-up for CSM“ (com.snc.walkup_for_csm).

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgabe	Beschreibung
	Hinweis: Dieses Plugin enthält Demodaten.
Klicken Sie auf **Walk-up-Standorte**, um Standorte zu konfigurieren.	Erstellen Sie Walk-up-Standortwarteschlangen mit benutzerdefinierten Zeitplänen, Zuweisungsgruppen, durchschnittlichen Wartezeiten und mehr. Weitere Informationen zum Konfigurieren von Standorten finden Sie unter Walk-Up Experience-Standorte konfigurieren.
Klicken Sie auf **Zeitpläne**.	Sie können Zeitpläne des Walk-up-Ortes, wie z. B. 8-5 Werktage, anzeigen, erstellen oder ändern und den Walk-up-Standortwarteschlangen zuordnen. Weitere Informationen zum Konfigurieren von Zeitplänen finden Sie unter Walk-Up Experience-Zeitpläne konfigurieren.
Klicken Sie auf **Terminkonfigurationen**, um Termine zu konfigurieren.	Erstellen Sie Service-Konfigurationen für einzelne Walk-up-Warteschlangenstandorte. Sie können Zeitpläne konfigurieren, die Anzahl der pro Tag zulässigen Termine, wie weit im Voraus Benutzer Termine buchen können und vieles mehr. Weitere Informationen zum Konfigurieren von Terminen finden Sie unter Terminbuchung konfigurieren.
Klicken Sie auf **Portalkonfigurationen**, um ein Portal zu konfigurieren.	Erstellen und Ändern Sie benutzerdefinierte Online- und Vor-Ort-Service-Portale für Walk-Up Experience. Weitere Informationen zum Konfigurieren des Portals finden Sie unter Walk-Up Experience-Portal konfigurieren.
Klicken Sie auf **Benachrichtigungen**, um Benachrichtigungen zu konfigurieren.	Greifen Sie auf Benachrichtigungen zu und konfigurieren Sie diese, um Benutzer und Erfüller über Ereignisse zu informieren, die sie betreffen. Weitere Informationen zum Konfigurieren von Benachrichtigungen finden Sie unter Walk-Up Experience-Benachrichtigungen konfigurieren.
Umfragen	Greifen Sie auf Umfragen zur Kundenzufriedenheit zu und ermöglichen Sie den öffentlichen Zugang zu den Umfragen, legen Sie Bedingungen für die Auslösung von Umfragen fest und sehen Sie sich die Antworten der Benutzer an. Weitere Informationen zum Konfigurieren von Zeitplänen finden Sie unter Kundenzufriedenheit-Umfragen mit CSM Walk-Up Experience.

Walk-Up Experience für Kundenservice-Management

Die Anwendung ServiceNow® Walk-Up Experience für Kundenservice-Management ermöglicht es Ihnen, einen Kontaktkanal einzurichten, der sowohl den Online-Check-in als auch den Vor-Ort-Check-in in einem vorab eingerichteten Walk-up-Service-Center unterstützt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Walk-Up Experience zielt darauf ab, Benutzer zu unterstützen und ihre Zufriedenheit durch einen schnellen persönlichen Support erheblich zu verbessern. Mitarbeiter und Geschäftsgäste können in Echtzeit persönliche Hilfe bei Problemen erhalten.

Benutzerpersonas und -rollen sind wie folgt definiert:

Anfordernde Personen

Benutzer greifen auf die Anwendung Walk-Up Experience auf mehrere Arten zu.

- Online:
  - Mit der Option **Persönlicher Check-in** im Serviceportal auf Ihrem Computer können Sie schnell online beim nächstgelegenen Walk-up-Standort einchecken.

    Hinweis:
    Die Anwendung Walk-Up Experience leitet Sie automatisch anhand der IP-Adresse Ihres Computers zur nächsten Walk-up-Warteschlange. Sie können den Standort bei Bedarf ändern.

  - Treten Sie der Warteschlange bei, und zeigen Sie Ihre Position in der Warteschlange an.
  - Planen Sie Support-Termine, erhalten Sie Terminerinnerungen, und stornieren oder ändern Sie Termine über die Links in der Erinnerung oder über die Online-Check-in-Schnittstelle.
  - Planen Sie immer nur einen Termin pro Walk-up-Standort-Warteschlange.

    Hinweis:
    Selbst bei einem geplanten Termin können Sie immer noch online oder persönlich vor Ort in einer Walk-up-Standortwarteschlange einchecken.

  - Sie erhalten E-Mail-Benachrichtigungen, wenn Ihre Anfrage einem Techniker zugewiesen wird, wenn Ihre Position in der Warteschlange kurz vor der Bearbeitung steht und wenn Ihre Walk-up-Anfrage geschlossen oder aufgegeben wurde, falls Sie sich entscheiden, die Warteschlange nicht zu betreten.
- Vor Ort am Walk-up Experience-Standort:
  - Checken Sie am physischen Walk-up-Standort in eine Warteschlange ein, indem Sie Ihren Namen, Ihre E-Mail-Adresse und Ihre Kontaktdaten manuell eingeben.
  - Überwachen Sie Warteschlangenaktivitäten auf einem großen Monitor, der Walk-in-Anforderer und Anforderer mit Terminen anzeigt.
  - Auf dem Monitor ist zu sehen, wie viele Personen sich derzeit in der Warteschlange befinden, welche Positionen Gäste haben, wem gerade geholfen wird und wie hoch die geschätzte Wartezeit ist.
  - Beantworten Sie eine verfügbare Umfrage mit einer einzigen Frage, die Ihre Stimmung als Benutzer nach einem Besuch erfasst.

Techniker oder Service Desk-Mitarbeiter

Der Kundensupport verwendet die Anwendung Walk-Up Experience, um dringende Probleme oder Anfragen der Anfragenden zu bearbeiten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Walk-Up Experience-Techniker verwalten den täglichen Betrieb an den Walk-up-Warteschlangenstandorten. Sie lösen Probleme mit dem Kundenservice.
- Techniker können Walk-Up Experience-Interaktionen über die Mitarbeiterbereich-Schnittstelle akzeptieren und schließen. Mitarbeiterbereich enthält einen persönlichen Posteingang in den Walk-up-Interaktionen, sofern sie in Erweiterte Arbeitszuweisung konfiguriert sind, automatisch zur Zuweisung verschoben werden.
- Service Desk-Mitarbeiter können alle Aspekte der Walk-Up Experience-Erfüllung über Mitarbeiterbereich verwalten. Basierend auf ihrer Kapazität und wenn Datensätze im Wartestatus sind, können sie an mehreren Transaktionen gleichzeitig arbeiten und Interaktionen zu Fällen hochstufen.
- Techniker können geplante Termine in ihrem persönlichen Mitarbeiterbereich-Posteingang anzeigen und annehmen. Termine werden je nach Verfügbarkeit des Service Desk-Mitarbeiters an den Posteingang weitergeleitet. Alternativ können Service Desk-Mitarbeiter manuell Termine auswählen.
- Bei Bedarf können Techniker jederzeit mit allen Personen in der Warteschlange zusammenarbeiten. Techniker können sich selbst manuell einer Walk-up-Interaktion zuordnen, indem sie die Interaktion aus einer Liste nicht zugewiesener Interaktionen in Mitarbeiterbereich annehmen.

Manager

Manager überwachen die Techniker eines Walk-up-Standorts und beaufsichtigen den täglichen Betrieb.

- Walk-up-Manager können Betriebs- und Leistungsdaten beobachten und erfassen, indem sie das Walk-up-Dashboard überwachen.
- Walk-up-Manager können die Anwendung nutzen, um die Kundenzufriedenheit zu steigern, Kundenservice zeitnah bereitzustellen und Leistungsdaten an die obere Führungsebene zu melden.

Administratoren

Sie können mit Walk-up zusammenhängende Systeme, wie Branding und Text für Walk-up-Standorte, Warteschlangenstandorte und -pläne, Termine, erweiterte Arbeitszuweisungen und Benachrichtigungen und CSAT-Umfragen konfigurieren und verwalten.

Benutzerrollen für Walk-Up Experience

Rollenname	Rolle	Beschreibung
sn_walkup.walkup_login	Store-Vertreter	Ein Benutzer mit dieser Rolle hilft Anforderern, am Walk-Up-Standort einzuchecken.
sn_csm_walkup.walkup_technician	CSM-Walk-up-Techniker	Ein Benutzer mit dieser Rolle erfüllt die Benutzeranforderungen am CSM-Walk-up-Standort.
sn_csm_walkup.walkup_manager	CSM-Walk-up-Manager	Ein Benutzer mit dieser Rolle verwaltet das Team am Walk-up-Standort.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Benutzerrollen für Walk-Up Experience (Fortsetzung)

Rollenname	Rolle	Beschreibung
sn_csm_walkup.walkup_admin	CSM-Walk-up-Administrator	Ein Benutzer mit dieser Rolle verwaltet Walk-up-Interaktionen, Standortwarteschlangen und Walk-up-Gründe.

Walk-Up Experience für Kundenservice-Management konfigurieren

Informationen zu den ersten Schritten mit Walk-Up Experience für Kundenservice-Management finden Sie unter Walk-Up Experience für Customer Service Management konfigurieren.

Walk-Up Experience für Gastbenutzer

Mit der Anwendung Walk-Up Experience können Gastbenutzer Walk-up-Termine online über die Homepage des Consumer oder Customer Service Portal verwalten.

Apps im Store anfordern

Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

Anforderungen zur Verwendung von Walk-Up Experience für Gastbenutzer

Beachten Sie die folgenden Anforderungen, damit Gastbenutzer Walk-Up Experience verwenden können:

- Die Store-App „Walk-Up Experience für Customer Service für Gäste“ muss installiert sein. Weitere Informationen zur Installation der Store App finden Sie unter Installieren Sie a ServiceNow Store Anwendung .
- Das Plugin „com.snc.walkup_for_csm“ muss aktiviert sein. Weitere Informationen zum Aktivieren eines Plugins finden Sie unter Plugins aktivieren .
- Das Walk-up-Check-in-Widget muss konfiguriert sein. Weitere Informationen finden Sie unter Link „Walk-Up Experience Online-Check-in“ auf der Serviceportal-Homepage hinzufügen.

Domänentrennung und die CSM Walk-Up Experience-Anwendung

Dieser Abschnitt ist ein Überblick über die Domänentrennung in Bezug auf die CSM Walk-Up Experience-Anwendung und ihre Beziehung zu Serviceportal-Seiten, Interaktionswarteschlangen und Konfigurationen. Mit der Domain Separation können Sie Daten, Prozesse und Verwaltungsaufgaben in logische Gruppierungen, sogenannte Domänen, aufteilen. Sie können verschiedene Aspekte dieser Trennung steuern, einschließlich der Benutzer, die Daten sehen und darauf zugreifen können.

Support-Stufe: Basis

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Geschäftslogik: Stellen Sie sicher, dass Daten in die richtige Domäne für die Anwendungsfälle des Application Service Providers übertragen werden.
- Die Anwendung unterstützt die Domänentrennung zur Laufzeit. Zur Domänentrennung gehören die Trennung von der Anwenderoberfläche, Cache-Schlüssel, Berichterstellung, Rollups und Zusammenfassungen.
- Der Besitzer der Instanz muss die Anwendung einrichten, damit sie über mehrere Mandanten hinweg funktioniert.

Beispiel-Anwendungsfall: Wenn ein Service Provider (SP) den Chat verwendet, um auf die Nachricht eines Mandanten (Kunden) zu antworten, muss der Kunde die Antwort des Service Providers sehen können.

Weitere Informationen zu den Supportstufen finden Sie unter Anwendungssupport für die Domänentrennung .

Übersicht

Domänentrennung in der CSM Walk-Up Experience-Anwendung wird auf der **Basis**-Stufe unterstützt. Die Anwendung ist jedoch vom Serviceportal abhängig, das für die Domänentrennung nicht unterstützt wird. Die Domänentrennung bezieht sich auf die CSM Walk-Up Experience-Anwendung auf folgende Arten:

- Walk-up-Standortwarteschlangen unterstützen die Domänentrennung, um zu definieren, welche Endbenutzer auf die jeweilige Standortwarteschlange zugreifen können.
- Die Interaktionstabelle unterstützt die Standarddomänentrennung für Datensicherheit. Die Interaktionstickets sind für eine bestimmte Domäne offen.
- Walk-up-Standortwarteschlangen und -Interaktionen unterstützen die Domänentrennung. Daher arbeiten Erfüller auch in einer domänengetrennten Umgebung, wenn Interaktionstickets angesprochen werden, die einer Standortwarteschlange zugeordnet sind.
- Die Verwaltungs- und Administrationskonfigurationen befinden sich in den Walk-up-Standortwarteschlangen-Datensätzen. Daher sind diese Konfigurationen für die jeweiligen Domänenmanager und -administratoren verfügbar.
- Während die Serviceportal-Seiten nicht domänengetrennt sind, rufen die Portalseiten der CSM Walk-Up Experience-Anwendung Daten innerhalb der spezifischen Domäne des Benutzers ab. Daher können diese Seiten über verschiedene Serviceportale wiederverwendet werden, die für separate Domänen entworfen und konfiguriert wurden. Die Admins müssen jedes Portal selbst erstellen.
- Das Feld **Domäne** ist in der Tabelle „wu_location_queue“ verfügbar. Durch das Festlegen der Domäne wird sichergestellt, dass Benutzer während des Online-Check-ins nur Warteschlangen sehen, die Teil ihrer Domänen sind.
- Damit die Erweiterte Arbeitszuweisung-Weiterleitung funktioniert, muss jede „wu_location_queue“ eine Weiterleitungsbedingung für das Arbeitselement enthalten. Diese Bedingung fügt explizit einen Verweis auf die Domäne hinzu, der die Warteschlange angehört.

Hinweis:
Die Funktion für Terminbuchungen ist nicht domänengetrennt. Da die Daten in der Tabelle „Termin“ [itil_appointment] nicht domänengetrennt sind, könnten Listenansichten Daten domänenübergreifend anzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

So funktioniert die Domänentrennung in der CSM Walk-Up Experience-Anwendung

Damit diese Anwendung am effektivsten ist, sollten Walk-up-Administratoren Walk-up-Standorte entsprechend konfigurieren. Konfigurieren Sie den wu_location_queue-Datensatz so, dass er einem Benutzerbedarf entspricht, was sich auf die Experience der anfordernden Person auswirkt. Jede Domäne, die für den Standortwarteschlangen-Datensatz konfiguriert ist, verfügt über ein eigenes Set an Regeln. Dies gilt auch für andere Tabellen innerhalb der Walk-up-Anwendung.

Hinweis:
Elemente der Serviceportal-Plattform, wie Einstellungen, Portale und Widgets können nicht von der Domäne getrennt werden. Die Daten in den Widgets werden jedoch basierend auf der Konfiguration der Domäne angezeigt. Der empfohlene Ansatz besteht darin, für jeden MSP-Kunden separate Portale einzurichten.

Die folgenden Elemente von Serviceportal werden im Rahmen der Walk-Up Experience verwendet:

- Portal (Walk-up)
- Seiten (walkup_online_checkin, walkup_queue_on_site, walkup_home, walkup_survey, walkup_check_in)
- Thema (Walk-up-Thema)
- Widgets (Online-Check-in-Erfahrung, Walk-up-Warteschlange vor Ort, Walk-up-Check-in, Walk-up-Exit-Umfrage, Walk-up-Home, Walk-up-Plan)

Weitere Informationen finden Sie unter Domänentrennung und Serviceportal .

Zur Datentrennung verwendet die CSM Walk-Up Experience-Anwendung die Domäne des Walk-up-Benutzers (anfordernde Person/Walk-up-Login-Benutzer), um zu bestimmen, in welcher Domäne die Daten der anfordernden Person platziert werden sollten.

- Die anfordernden Personen können nur an Orten einchecken, für die sie über Sichtbarkeit verfügen.
- Die anfordernden Personen können die Gründe auswählen, die nur zu ihrer eigenen Domäne gehören.
- Interaktionsdatensätze werden in der Domäne der anfordernden Person erstellt.

Für die Erfüllerseite verwendet die Anwendung die Domäne des Walk-up-Benutzers (Walk-up-Techniker/-Manager /-Admin), um zu bestimmen, welche Datensätze sichtbar sind.

- Durch Regeln zur Domänentrennung können Erfüller nur für Interaktionen arbeiten, die für sie sichtbar sind.
- Erfüller können nur Walk-up-Standortdatensätze konfigurieren, die zu ihrer Domäne gehören, sich in der globalen Domäne befinden oder über die Hierarchie mit über- und untergeordneten Elementen verfügen.
- Die gleichen Sichtbarkeitsregeln gelten für die Tabellen m:n (Many to Many) [wu_m2m_location_queue_reason], die die Zuordnung zwischen einem Standort und einem Grund steuern.
- Die Walk-up-Kontextdatensätze unterstützen auch die Domänentrennung. Diese Unterstützung gewährleistet, dass Techniker detaillierte Informationen zur anfordernden Person nur für die Datensätze einsehen können, die nach den Regeln für die Domänentrennung sichtbar sind.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Domänengetrennte Tabellen

Als Teil von CSM Walk-Up Experience können Datensätze in den folgenden Tabellen domänengetrennt sein.

- Walk-up-Standortwarteschlangen [wu_location_queue]
- Walk-up-Gründe für Besuch [wu_reason]
- Walk-up-Gründe [wu_m2m_location_queue_reason]
- Walk-up-Kontexte [wu_context]
- Interaktionen [interaction]

CSM Walk-Up Experience-Portal – Sicherheit und Zugriff

Die Anwendung verfügt über intergierte Sicherheitsfunktionen, um zu verhindern, dass endbenutzerorientierte Geräte im Walk-Up Experience-Portal vor Ort Benutzern erhöhte Rollenberechtigungen anbieten. Auf das -Portal vor Ort Walk-Up Experience wird von einem Konto zugegriffen, das nur die Rolle sn_walkup.walkup_login enthält. Die Rolle sn_walkup.walkup_login enthält die Rolle snc_external.

Walk-Up Experience-Portalsicherheit verstehen

Für den Zugriff auf das Walk-Up Experience-Portal vor Ort ist die einzeln zugewiesene Rolle „sn_walkup.walkup_login“ erforderlich. Der Benutzerdatensatz mit dieser Rolle darf keine anderen Rollen enthalten. Da die meisten Benutzerdatensätze mehrere Rollen enthalten, wird die Rolle „sn_walkup.walkup_login“ einem Benutzerdatensatzkonto zugewiesen und keinem menschlichen Benutzer. Die Sicherheitsfunktion verhindert, dass das Check-In-Gerät des Onsite-Portals Benutzern den Zugriff auf das Portal erlaubt, die versuchen könnten, mit einer erhöhten Berechtigungsrolle auf das Portal zuzugreifen.

Die Rolle „sn_walkup.walkup_login“ wird einem Benutzerdatensatz für einen Account zugewiesen, der für die Anmeldung beim Check-in-Gerät verwendet wird. Bei dem Gerät kann sich in der Regel um ein Tablet am Onsite-Walk-Up Experience-Portal handeln. Dabei handelt es sich nicht um eine tatsächliche Person mit einer zugewiesenen Rolle, sondern um ein Konto mit einer Rolle. Das kann beispielsweise ein Techniker sein, der das Walk-up-Portal vor Ort öffnet, um sich anhand des Benutzerdatensatzes, der die Rolle „sn_walkup.walkup_login“ enthält, geschäftlich beim Check-in-Gerät anzumelden. Auf das Portal kann wie gesagt nur von einem Benutzerdatensatz zugegriffen werden, der nur diese Rolle enthält. Ein Benutzer kann nicht mit der Administratorrolle auf das Portal zugreifen oder wenn der Benutzerdatensatz andere Rollen als die Rolle „sn_walkup.walkup_login“ enthält.

Zugriff auf Walk-Up Experience

Techniker, die den Walk-up-Standort vor Ort aus geschäftlichen Zwecken öffnen oder dem Support-Team während der Betriebszeiten beitreten, greifen auf den Benutzerdatensatz-Account zu. Techniker mit der Rolle „sn_walkup.walkup_login“ können sich beim Walk-Up Experience-Portal anmelden. Interne und externe Benutzer können über ein Check-in-Gerät, in der Regel ein Tablet, auf das Walk-Up Experience-Portal vor Ort zugreifen, um eine Warteschlange einzugeben. Interne, authentifizierte Benutzer können einen Online-Warteschlangen-Check-in auch über einen Desktop-Computer aufrufen.

Walk-Up Experience-Portal konfigurieren

Fertigen Sie ansprechende Service-Portale für Walk-up-Center mit Ihrem Logo, dem Portalthema, dem gewünschtem Katalog, Links zu einer Knowledge Base und Social Community und mehr an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin oder sn_walkup.walkup_admin

Walk-Up Experience beinhaltet ein komplettes Basissystem-**Walk-up-Portal** mit Design. Die Seiten des **Walk-up-Portals** sollen unverändert verwendet werden. Sie können anwenderdefinierte Portalseiten erstellen, um Ihre Anforderungen zu erfüllen, indem Sie die Portalseiten und die zugehörigen Widgets kopieren und Änderungen an den Kopien vornehmen. Sie können sowohl ein Online-Check-in-Portal als auch ein physisches Check-in-Portal für Ihre Walk-up-Standorte konfigurieren.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, das Walk-up-Serviceportal zu konfigurieren:

- Anwendung **Serviceportal**: Modulares Anwenderoberflächen-Framework zum schnellen und einfachen Erstellen und Anpassen von Anwendungsportalen.
- Serviceportal Walk-up-Formular: Erfordert CSS- und HTML-Erfahrung.

Prozedur

1. Um das Walk-up-Serviceportal mit der Anwendung **Serviceportal** zu konfigurieren, navigieren Sie zu **Service Portal** > **Serviceportal-Konfiguration**.
   Die Konfigurationsseite des Service Portals wird geöffnet.
2. Detaillierte Informationen zum Anpassen des Basis-Walk-up-Portals mit Ihrem individuellen Branding und Titel, Logo, Farben für das Design, Layout, Eigenschaften, Widgets usw. sowie zum Erstellen eines neuen Walk-up-Portals finden Sie im Serviceportal .
3. Alternativ können Sie zum Konfigurieren des Walk-up-Serviceportals über das Serviceportal-Walk-up-Formular zu navigieren **CSM Walk-Up Experience** > **Administration** > **Portalkonfigurationen**.
   Die Liste der Serviceportale wird geöffnet.
4. Klicken Sie in der Liste Serviceportale auf Walk-up oder suchen Sie danach im Suchfeld der Listenkopfzeile.
5. Klicken Sie auf das Formularmenü-Symbol und wählen Sie **Konfigurieren** > **Formulardesign**.
   Der Formular-Designer wird geöffnet.
6. Wählen Sie in der Dropdown-Liste der Formular-Designer-Kopfzeile eines der konfigurierbaren Walk-up-Formulare aus, oder suchen Sie nach diesen, um Ihr Portalbild anzupassen.

Option	Bezeichnung
Walk-up-Kontext [wu_context]	Konfigurieren Sie einen Online-Check-in-Kanal, über den Benutzer einer Walk-up-Warteschlange beitreten können, bevor sie physisch am Walk-up-Standort ankommen. Identifiziert einen Walk-up-Benutzer und die Beschreibung der zugehörigen Interaktion.
Walk-up-Standortwarteschlange [wu_location_queue]	Konfigurieren Sie die physische Warteschlange für die Interaktion am Walk-up-Standort, um das Servicezentrum zu verwalten. Sie können Walk-up-Standorte einrichten, Betriebszeiten festlegen, Online-Check-in aktivieren, Zuweisungsgruppen festlegen, Lager zuordnen sowie die Warteschlangenzeitanzeige und das Positionsbenachrichtigungssystem entwerfen.
Walk-up-Grund [wu_m2m_location_queue_reason]	Definieren Sie verschiedene häufige Gründe, warum ein Benutzer einen Walk-up-Support benötigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
Walk-up-Grund für Besuch [wu_reason]	Geben Sie die Reihenfolge an, in der die Gründe für einen Besuch an einem Walk-up-Standort priorisiert werden sollen.

Detaillierte Informationen zum Ändern von Formularinhalten zur Erfüllung Ihrer Portalanforderungen finden Sie unter Formularkonfiguration .

Walk-Up Experience-Servicekanal konfigurieren

Konfigurieren Sie den Servicekanal Walk-Up Experience entsprechend den Anforderungen Ihrer Walk-up-Mitarbeiter. Sie können die Zuweisung der Aufgaben konfigurieren und Interaktionen in Mitarbeiterbereich verwalten .

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin oder sn_csm_walkup.walkup_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Der Walk-Up Experience-Servicekanal wird über Erweiterte Arbeitszuweisung angezeigt und konfiguriert. Sie können die Standardwerte und -bedingungen nach Bedarf ändern.

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **Erweiterte Arbeitszuweisung** > **Servicekanäle**.
   Die Liste der Servicekanäle wird angezeigt.
2. Wählen Sie **Walk-up**, um den Walk-Up Experience-Servicekanal zu öffnen.
3. Ausführliche Informationen zu Werten und Bedingungen von Walk-up-Formularen für Servicekanäle finden Sie unter Servicekanäle erstellen oder konfigurieren .
   Weitere Informationen zu Servicekanälen Erweiterte Arbeitszuweisung, die Kapazität und Auslastung, das Layout des Posteingangs und das Überschreiben der Mitarbeiterkapazität für ausgewählte Service Desk-Mitarbeiter konfigurieren, finden Sie unter Servicekanäle .

Walk-Up Experience-Benachrichtigungen konfigurieren

Als Administrator können Sie -Benachrichtigungen erstellen und verwenden, um anfordernde Personen über Ereignisse zu benachrichtigen, die sich auf sie auswirken, während ihr Problem durch die Walk-Up Experience behoben wird. Anfordernde Personen werden per E-Mail über Online-Termine benachrichtigt, die sie vereinbart haben, oder wenn ihr Problem einem Store-Mitarbeiter zugewiesen wurde.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin oder sn_csm_walkup.walkup_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Walk-Up Experience enthält mehrere Benachrichtigungen des Basissystems, die Sie verwenden oder anpassen können, um Walk-up-Besucher über bestimmte Informationen und Interaktionen zu informieren.

Walk-up Experience-Benachrichtigungen

Benachrichtigung	Beschreibung
Walk-up eingestellt	Benachrichtigt, wenn eine Walk-up-Interaktion geschlossen wird.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Walk-up Experience-Benachrichtigungen (Fortsetzung)

Benachrichtigung	Beschreibung
Walk-up-Schwellenwertbenachrichtigung	Benachrichtigt Besucher kurz bevor sie als nächstes in der Warteschlange für Support an der Reihe sind.
Walk-up zugewiesen	Benachrichtigt, wenn einem Techniker eine Interaktion zugewiesen wurde.
Walk-up geschlossen	Benachrichtigt, wenn eine Interaktion geschlossen wird.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **CSM Walk-Up Experience** > **Administration** > **Benachrichtigungen**.
2. Klicken Sie auf eine verfügbare Walk-up-Benachrichtigung, um grundlegende Eigenschaften sowie Informationen darüber zu sehen, wann sie gesendet werden soll, wer sie erhält und welche Informationen in der Benachrichtigung enthalten sind.
3. Zur Änderung einer Walk-up-Benachrichtigung bearbeiten Sie eines der Formularfelder.
4. Klicken Sie auf **Neu**, um eine neue Walk-up-E-Mail- oder Push-Benachrichtigung zu erstellen.
   Weitere Informationen finden Sie in den folgenden Themen:
   - E-Mail-Benachrichtigung erstellen
   - Eine Pushbenachrichtigung erstellen

   Weitere Informationen zur Verwendung der Anwendung „System Notification" finden Sie unter Benachrichtigungen .

Walk-Up Experience-Zeitpläne konfigurieren

Sobald Sie die Betriebsstunden für Ihren Walk-Up Experience-Standort kennen, können Sie entweder auf die Standardzeitpläne des Basissystems zugreifen oder neue Zeitpläne erstellen, um sie mit Ihrem Walk-up-Standort zu verknüpfen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin oder sn_csm_walkup.walkup_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **CSM Walk-Up Experience** > **Administration** > **Zeitpläne**.
   Die Liste der Zeitpläne wird geöffnet. Sie können alle verfügbaren Basissystem-Standardzeitpläne anzeigen, z. B. **8-5 Wochentage ohne Feiertage**.
2. Um einen vorhandenen Basissystemplan zu ändern, klicken Sie auf den Namen des Zeitplans. Andernfalls klicken Sie auf Neu, um einen Zeitplan zu erstellen, wenn keiner der Standardzeitpläne für Ihren Walk-up-Startort gilt.
3. Füllen Sie das Formular „Zeitplan Neuer Datensatz" aus, oder ändern Sie Felder in einem vorhandenen Formular.

   Um diesen Vorgang abzuschließen und um detaillierte Informationen zum Erstellen, Ändern und Verwenden von Zeitplänen im System zu erhalten, einschließlich einer Definition aller Formularfelder, konsultieren Sie den Abschnitt Zeitpläne .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Walk-Up Experience-Terminbuchung

Mit der CSM Walk-Up Experience-Terminbuchungsfunktion können Walk-up-Benutzer verfügbare Terminfenster anzeigen. Die Benutzer können auch einen Termin für einen Walk-up-Standort mit der Online-Funktion **Walk-Up Check-in** auswählen und buchen.

Erstellen Sie Zeitfenster für Walk-up-Warteschlangenstandorte, damit Anfragesteller Servicetermine buchen können.

Das Plugin für die Terminbuchung (com.snc.appointment_booking) muss aktiviert sein, um die Anwendung verwenden zu können. Die Terminbuchung fügt dem Anwendungsnavigator das Menü „Terminbuchung“ und die folgenden Module hinzu:

- **Terminbuchungskonfiguration**: Mit diesem Modul erstellen Sie eine Terminbuchung. Konfigurieren Sie eine Anwendung, und konfigurieren Sie dann jeden Service innerhalb dieser Anwendung.
- **Terminbuchungen**: Verwenden Sie dieses Modul, um eine Liste der für Services gebuchten Termine anzuzeigen. Diese Liste enthält die mit jedem Termin verknüpften Arbeitsaufträge.

Die Terminbuchung erfordert die Konfiguration auf Anwendungsebene, in diesem Fall Walk-Up Experience, und auf Ebene des Walk-up-Warteschlangenservices, dargestellt durch den tatsächlichen Standort der Walk-up-Warteschlange.

Die Walk-Up Experience-Anwendungskonfiguration enthält Einstellungen, die für alle Servicestandorte in der Anwendung gelten, die die Terminbuchung unterstützen.

Für jeden Walk-up-Warteschlangenstandort in der Anwendung, der geplante Termine anbietet, ist eine Servicekonfiguration erforderlich. Eine Servicekonfiguration umfasst Einstellungen, die nur für diesen spezifischen Standort des Walk-up-Warteschlangenservices gelten.

Hinweis:
Sowohl die Anwendungskonfiguration als auch die Servicekonfiguration müssen aktiv sein, um Termine zu buchen.

Ausführliche Informationen zur Anwendung **Terminbuchung** finden Sie unter Termine verwalten .

Terminbuchung konfigurieren

Erstellen oder ändern Sie Terminbuchungskonfigurationen für Walk-Up Experience-Services. Ein Service wird als der tatsächliche physische Standort einer Walk-up-Warteschlange definiert. Die Informationen, die in der Walk-Up Experience-Anwendungskonfiguration gespeichert werden, gelten für alle Services oder Warteschlangenstandorte in der Anwendung.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin oder sn_csm_walkup.walkup_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **CSM Walk-Up Experience** > **Administration** > **Terminkonfigurationen**.
2. Klicken Sie auf **Neu**, um eine neue Servicekonfiguration zu erstellen.
   Alternativ können Sie auf eine vorhandene Servicekonfiguration klicken, um Daten zu ändern.
3. Füllen Sie im Formular „Konfigurationen für Terminbuchungsservice“ bei Bedarf die folgenden Felder aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular Konfigurationen für Terminbuchungsservice

Feld	Beschreibung
Name	Der Name der Servicekonfiguration.
Aktiv	Aktiviert die Terminbuchung für den Service. **Hinweis:** Wenn diese Option deaktiviert ist, können Kunden keine Termine für den Service planen, aber trotzdem Arbeitsaufträge erstellen.
Allgemeine Informationen	
Konfiguration	Der Name der Terminbuchungskonfiguration, zu der dieser Service gehört.
Verfügbarkeitstabelle	Die Tabelle berechnet die Verfügbarkeit von Terminen. Für Walk-Up Experience wählen Sie „Walk-up-Termin“ [wu_appointment].
Feiertagskalender	Der für die Ermittlung der Verfügbarkeit zu verwendende Feiertagskalender. Die Terminbuchung wertet den Feiertagskalender aus, wenn die Anzahl der verfügbaren Termine ermittelt wird, und schließt jeden Tag im Kalender aus, der auf **Ausschließen** festgelegt ist. Klicken Sie auf das Suchsymbol, und wählen Sie einen Zeitplan aus der Liste „Zeitpläne“ aus. **Hinweis:** Feiertagskalender sind nützlich, wenn Sie die Zuweisungsmethode für Aufgaben auf **manuell** festgelegen, wobei Service Desk-Mitarbeiter-Zeitpläne nicht berücksichtigt werden.
Kataloginformationen	
Katalogelement	Der Service im Servicekatalog, für den Sie diese Terminbuchungskonfiguration erstellen. Klicken Sie auf das Suchsymbol, und wählen Sie den zugehörigen Service aus der Liste der Datensatzersteller aus. Sie müssen für jeden Walk-up-Servicestandort einen Datensatzersteller anlegen. **Hinweis:** Das Katalogelement muss im Servicekatalog vorhanden sein. Wenn Sie die Terminbuchung mit Arbeitsaufträgen verwenden, erstellen Sie eine Arbeitsauftragsvorlage, bevor Sie die Terminbuchung konfigurieren.
Standort	Das Feld des Datensatzanbieters, das den Ort des Termins bestimmt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Stellen Sie sicher, dass das Feld **Standort** sowohl im Formular als auch im Walk-up-Standortwarteschlangen-Formular (wu_location_queue) gleich konfiguriert ist. enthält die Referenzvariable `Standort` , die einen Standort-Datensatz (cmn_location) darstellt. Durch Auswahl von **Standort** über das Suchsymbol wird sichergestellt, dass Sie die richtige Zeitzone des Walk-up-Standorts, den Sie konfigurieren, ausgewählt haben. Wenn Sie **Standort** auswählen, wird der Kalender für die Online-Terminplanung in der Benutzer-Zeitzone angezeigt. Wenn Sie dieses Feld leer lassen oder keine zugeordneten Zeitzone in der Benutzereinstellung für die Instanz konfiguriert haben, wird der Terminkalender standardmäßig in der Benutzer-Zeitzone angezeigt. Wenn ein Benutzer in Europa die Benutzereinstellungen für die **Zeitzone** auf **Europa/Brüssel** konfiguriert hat und die Terminbuchungskonfiguration für das Feld **Standort** auf eine cmn_location mit der Zeitzone **US/Pazifik** festgelegt ist, wird der Terminplanungskalender in der Zeitzone „US/Pazifik“ angezeigt. Wenn ein Benutzer einen Termin erstellt, verwendet das System unabhängig vom **Standort**-Feldwert dieses Datensatzerstellers standardmäßig den Zeitplan, der der Walk-up-Standortwarteschlange (wu_location_queue) zugeordnet ist.
Termin ist erforderlich	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn ein Kunde bei der Anforderung dieses Services einen Termin erstellen muss. ○ Bei Aktivierung dieser Option wird das Feld **Termin** im Datensatzersteller angezeigt, und der Benutzer muss einen verfügbaren Termin auswählen, bevor er den Service Request absendet. ○ Ist diese Option deaktiviert, kann der Benutzer den Service Request absenden, ohne einen Termin auszuwählen.
Benutzerkontakt	Das Feld im Datensatzersteller, das bestimmt, für wen der Termin erstellt wurde. Legen Sie dieses Feld auf **Kontakt** fest. Dies ist ein Referenzfeld, das im Datensatzersteller nach der Variablen „sys_user“ sucht.
Buchung	
Termine pro Fenster	Die Anzahl der für jedes konfigurierte Terminfenster verfügbaren Termine. Diese Anzahl bestimmt die Anzahl der verfügbaren Termine, die im Fenster „Termin auswählen“ angezeigt werden. Geben Sie in dieses Feld eine Zahl ein, wenn die Zuweisungsmethode für Aufgaben auf **manuell** festgelegt ist. Wenn sie auf **Automatische Zuweisung verwenden** oder **Dynamische Planung verwenden** festgelegt ist, gilt diese Einstellung nicht, es sei denn, es ist kein Standort angegeben. Dann wird für die Konfiguration standardmäßig die Anzahl der Termine pro Fenster übernommen.
Vorlaufzeit	Die Anzahl der Stunden oder Tage ab der aktuellen Uhrzeit, nach denen Sie einen Termin für diesen Service gebucht haben. Definieren Sie die Vorlaufzeit in Stunden oder Tagen. Der Standardwert ist 4 Stunden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Max. zukünftig buchbare Tage	Die Anzahl der Tage vor dem aktuellen Tag, für die ein Termin für diesen Service gebucht werden kann. Der Standardwert ist 14 Tage.
Termin, bis zu dem Terminverschiebungen/ -stornierungen möglich sind	Die Anzahl der Stunden oder Tage vor der Startzeit eines Termins, die einzuhalten ist, um einen Termin zu stornieren oder zu verschieben. Wenn ein Benutzer innerhalb dieser Stunden versucht, einen Termin zu stornieren oder zu verschieben, ist die Schaltfläche **Stornieren** nicht verfügbar. Definieren Sie die Zeit in Stunden oder Tagen. Der Standardwert ist 4 Stunden.
Termine	
Terminfenster	Die Länge oder Dauer des Terminfensters. **Hinweis:** Planen Sie genügend Zeit ein, um die Arbeit in diesem Fenster zu beginnen und abzuschließen.
Arbeitsdauer	Die Zeit, die erforderlich ist, um alle vom Datensatzersteller erstellten Aufgaben auszuführen. Sie legen die Dauer für eine Aufgabe bei ihrer Erstellung fest, anhand derer die Verfügbarkeit bestimmt wird. Der Standardwert ist 1 Stunde.
Reisedauer (Hin-/ Rückfahrt)	Ein geschätzter Wert der durchschnittlichen Fahrzeit (Hin-/Rückfahrt) für den Kundenservice-Mitarbeiter, der die Aufgabe ausführt. Setzen Sie den Wert auf 0, da die Arbeit vor Ort ausgeführt wird und keine Fahrzeit erforderlich ist.
Täglicher Zeitplan	
Buchbare Tage	Die Wochentage, für die Termine gebucht werden können. Die Standardeinstellung ist Montag bis Freitag. Buchbare Tage sollten den Terminplan widerspiegeln. **Hinweis:** Terminpläne sind getrennt vom Zeitplan des Walk-up-Warteschlangenstandorts, sollten jedoch die gleichen Tage und Stunden wie der Zeitplan des Walk-up-Warteschlangenstandorts aufweisen.
Tägliche Startzeit	Der Beginn des Arbeitstages und die früheste Startzeit für ein Terminfenster. Der Standardwert ist 9:00 Uhr.
Tägliche Endzeit	Das Ende des Arbeitstages und die späteste Endzeit für ein Terminfenster. Der Standardwert ist 18:00 Uhr.
Tägliche Pause einbeziehen	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um eine Pause für jeden buchbaren Tag einzuplanen, und wählen Sie dann die Start- und Endzeiten für die Pause aus. Sie können eine Pause definieren, die für alle Tage gilt.
Terminbuchungsvorschau	Bietet eine Vorschau der Terminfenster und -zeiten basierend auf den ausgewählten Start- und Endzeiten, der Pausenzeit und dem Terminfenster.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Verwaltung der Walk-Up Experience-Terminbuchung

Erstellen oder ändern und aktivieren Sie die CSM Walk-Up Experience-Anwendungskonfiguration und die Konfigurationen für individuelle Servicestandorte für die Funktion zur **Terminbuchung**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Administratoren können die Walk-Up Experience-Anwendungskonfiguration erstellen, ändern und aktivieren. Terminbuchungsadministratoren (appointment_booking_admin) können Konfigurationen für Servicestandorte innerhalb der Walk-Up Experience-Anwendung erstellen, ändern und aktivieren.

Walk-up Experience ist eine Konfiguration auf Anwendungsebene, die mit der Terminbuchungsfunktion des Basissystems bereitgestellt wird. Sie können beliebig viele Konfigurationen auf dem Servicelevel hinzufügen. Die Konfigurationen auf Servicelevel gelten für die einzelnen vorhandenen Walk-up-Warteschlangenstandorte. Administratoren können diese Konfigurationen nach Bedarf ändern oder als Beispiel zum Erstellen neuer Konfigurationen verwenden.

Detaillierte Informationen zur Terminbuchungsverwaltung finden Sie unter Terminbuchung konfigurieren.

Walk-Up Experience-Terminbuchung aktivieren

Aktivieren oder deaktivieren Sie die Terminbuchungsfunktion für Walk-Up Experience sowie für die einzelnen Walk-up-Servicestandorte, die den Kunden zur Verfügung stehen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin oder sn_csm_walkup.walkup_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Das Plugin für die Terminbuchung (com.snc.appointment_booking) muss aktiviert sein, um die Anwendung verwenden zu können.

Wenn Sie die Terminbuchung aktivieren, wird die Registerkarte **Einen Termin planen** auf der Online-Check-in-Seite angezeigt. Benutzer wählen einen Grund für den Termin sowie ein Datum und eine Uhrzeit aus den verfügbaren Terminen aus.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Terminbuchung** > **Konfiguration für Terminbuchungen**.
2. Klicken Sie auf **Walk-up Erfahrung**.
   Die **Walk-up Experience**-Konfiguration wird mit der Funktion **Terminbuchung** des Basissystems bereitgestellt.
3. Klicken Sie auf **Aktiv**, um die Terminbuchung für die Walk-Up Experience-Anwendung zu aktivieren.
   Wenn die Funktion aktiv ist, können Sie sie durch Klicken auf **Aktiv** deaktivieren.
4. Klicken Sie in der zugehörigen Liste „Konfigurationen für Terminbuchungsservice“ auf den Namen eines Services.
   Bei Walk-Up Experience definiert der physische Standort einer Walk-up-Warteschlange einen Service. Jede mit Ihrer Anwendung verknüpfte Walk-up-Warteschlange ist ein Service, den Sie für die Terminbuchung konfigurieren müssen.
   Das Formular „Konfigurationen für Terminbuchungsservice“ für den ausgewählten Service wird geöffnet.
5. Klicken Sie auf **Aktiv**, um das Feld auf „wahr“ zu setzen.
6. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Walk-Up Experience-Terminbuchungskonfiguration

Erstellen oder ändern Sie Terminbuchungskonfigurationen für die Walk-Up Experience. Sie können die Terminbuchungskonfiguration für die Walk-Up Experience-Anwendung anzeigen oder ändern und zugehörige Serviceterminkonfigurationen erstellen oder ändern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Walk-Up Experience-Anwendung des Basissystems umfasst eine Standardkonfiguration für die Terminbuchung, die geändert werden kann. Standardmäßig gelten die Informationen, die in der Terminbuchungskonfiguration der Walk-Up Experience-Anwendung gespeichert werden, für alle Services in dieser Anwendung. Services innerhalb der Walk-Up Experience-Anwendung sind als die tatsächlichen Walk-up-Warteschlangenstandorte definiert. Sie können neue Terminbuchungs-Servicekonfigurationen für die Walk-Up Experience-Anwendung erstellen oder vorhandene Konfigurationen ändern.

Beispielsweise können Sie eine Walk-up-Warteschlange so konfigurieren, dass sie Terminbuchungen täglich von montags bis freitags annimmt, und eine andere so, dass die Terminbuchung nur montags, mittwochs und freitags verfügbar ist. Durch die Konfiguration der Terminbuchung auf Servicelevel können Sie dieses Ziel erreichen.

Spezifische Walk-Up Experience-Setup-Kriterien für die Terminbuchung umfassen folgende Konfigurationen:

- Definition unterschiedlicher Terminpläne und Zeitfenster pro Warteschlangenstandort.
- Definition des Zeitfensters, in dem Sie Termine unterstützen möchten. Zum Beispiel 15 Minuten oder 30 Minuten.
- Definition der Kapazität des Zeitfensters. Zum Beispiel die maximale Anzahl von Terminen pro Zeitfenster.

Terminbuchungskonfiguration für Walk-Up Experience anzeigen oder ändern

Zeigen Sie die Standardkonfiguration der Terminbuchung des Basissystems an, um festzustellen, ob die Kriterien Ihren Anforderungen an die Walk-up-Terminbuchung entsprechen. Sie können die Konfiguration ändern, um die Terminbuchung zu verwalten. Die Informationen, die in der Konfiguration der Walk-Up Experience-Terminbuchung gespeichert werden, gelten für alle Services in der Anwendung.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin oder sn_csm_walkup.walkup_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die **Walk-up Experience**-Konfiguration wird mit der Funktion **Terminbuchung** bereitgestellt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Terminbuchung** > **Terminkonfigurationen**.
2. Klicken Sie zum Anzeigen der **Walk-up Experience**-Konfiguration auf den Namen der Konfiguration.
3. Zeigen Sie im Formular „Terminbuchungskonfiguration“ die folgenden Felder an, oder ändern Sie sie bei Bedarf.

Felder für die Konfiguration der Terminbuchungsanwendung

Feld	Beschreibung
Name	Der Name der Anwendungskonfiguration.
Aufgabentabelle	Für die Aufgaben in der ausgewählten Tabelle werden Termine erstellt. Die Tabelle „Walk-up-Termin“ [wu_appointment] ist die Standardtabelle für die **Walk-up Experience**-Konfiguration.
Verfügbarkeitsmethode	Verwenden Sie eine der beiden Methoden, um die Verfügbarkeit von Terminen zu ermitteln.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	○ **Anzahl der Termine pro Zeitfenster**: Definieren Sie eine bestimmte Anzahl von Terminen pro Zeitfenster. Verwenden Sie diese Methode, wenn die Aufgabenzuweisung auf **manuell** eingestellt ist. Das ist die Standardeinstellung. ○ **Geskriptet**: Verwenden Sie diese Konfigurationseinstellung, um die Verfügbarkeit zu bestimmen, wenn die Methode für die Aufgabenzuweisung auf **Automatische Zuweisung verwenden** oder **Dynamische Planung** festgelegt ist.
Aktiv	Aktiviert die Anwendungskonfiguration und ermöglicht die Terminbuchung.
Automatische Annahme	Wenn die Anwendungskonfigurationseinstellung für **Prozesslebenszyklus** auf **aufgabenorientiert** festgelegt ist, muss ein Kundenservice-Mitarbeiter eine zugewiesene Aufgabe annehmen oder ablehnen. Aktivieren Sie die Checkbox **Automatische Annahme**, um diese Konfigurationseinstellung für die Terminbuchung zu überschreiben.
Portalansicht	Zeigen Sie verfügbare Termine für einen einzelnen Tag oder für eine Woche im **Selfservice-Walk-up-Check-in**-Onlineportal oder aus dem **Service Portal** an.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Konfigurationen für Walk-Up Experience-Terminbuchungsservice erstellen oder ändern

Erstellen oder ändern Sie Terminbuchungskonfigurationen für Walk-Up Experience-Services. Ein Service wird als der tatsächliche physische Standort einer Walk-up-Warteschlange definiert. Die Informationen, die in der Walk-Up Experience-Anwendungskonfiguration gespeichert werden, gelten für alle Services oder Warteschlangenstandorte in der Anwendung.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin oder sn_apptmnt_booking.appointment_booking_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Um die Terminbuchungsfunktion verwenden zu können, müssen Administratoren eine Konfiguration für jeden Service oder jeden Warteschlangenspeicherort erstellen, der für Walk-up-Kunden verfügbar ist. Servicekonfigurationen werden innerhalb der **Walk-up Experience**-Anwendungskonfiguration als Teil der Anwendung für die **Terminbuchung** erstellt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Terminbuchung** > **Konfiguration für Terminbuchungen**.
2. Klicken Sie auf **Walk-up Erfahrung**.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste „Konfigurationen für Terminbuchungsservice“ auf **Neu**, um eine neue Servicekonfiguration zu erstellen.
   Alternativ können Sie auf eine vorhandene Servicekonfiguration klicken, um Daten zu ändern.
4. Füllen Sie im Formular „Konfigurationen für Terminbuchungsservice“ bei Bedarf die folgenden Felder aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Felder für die Konfiguration des Terminbuchungsservices

Feld	Beschreibung
Aktiv	Aktiviert die Terminbuchung für den Service. **Hinweis:** Wenn diese Option deaktiviert ist, können Kunden keine Termine für den Service planen, aber trotzdem Arbeitsaufträge erstellen.
Allgemeine Informationen	
Name	Der Name der Servicekonfiguration.
Konfiguration	Der Name der Terminbuchungskonfiguration, zu der dieser Service gehört.
Verfügbarkeitstabelle	Die Tabelle, die zur Berechnung der Verfügbarkeit von Terminen verwendet wird. Für Walk-Up Experience wählen Sie „Walk-up-Termin“ [wu_appointment].
Feiertagskalender	Der für die Ermittlung der Verfügbarkeit zu verwendende Feiertagskalender. Die Terminbuchung wertet den Feiertagskalender aus, wenn die Anzahl der verfügbaren Termine ermittelt wird, und schließt jeden Tag im Kalender aus, der auf **Ausschließen** festgelegt ist. Klicken Sie auf das Suchsymbol, und wählen Sie einen Zeitplan aus der Liste „Zeitpläne“ aus. **Hinweis:** Feiertagskalender sind nützlich, wenn die Zuweisungsmethode für Aufgaben auf **manuell** festgelegt ist, wobei Mitarbeiterzeitpläne nicht berücksichtigt werden.
Kataloginformationen	
Katalogelement	Der Service im Servicekatalog, für den diese Terminbuchungskonfiguration erstellt wird. Klicken Sie auf das Suchsymbol, und wählen Sie in der Liste „Datensatzersteller“ einen Service aus. **Hinweis:** Das Katalogelement muss im Servicekatalog vorhanden sein. Wenn Sie die Terminbuchung mit Arbeitsaufträgen verwenden, erstellen Sie eine Arbeitsauftragsvorlage, bevor Sie die Terminbuchung konfigurieren.
Standort	Das Feld des Datensatzanbieters, das den Ort des Termins bestimmt.
Termin ist erforderlich	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn ein Kunde bei der Anforderung dieses Services unbedingt einen Termin erstellen muss. ○ Wenn das Feld **Termin** aktiviert ist, wird es im Datensatzersteller angezeigt. Der Benutzer muss dann einen verfügbaren Termin im Fenster „Termin auswählen“ auswählen, bevor er die Serviceanfrage absendet. ○ Ist diese Option deaktiviert, kann der Benutzer den Service Request absenden, ohne einen Termin auszuwählen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Benutzerkontakt	Das Feld im Datensatzersteller, das bestimmt, für wen der Termin erstellt wird. Dies ist ein Referenzfeld, das im Datensatzersteller nach der Variablen sys_user sucht, z. B. **Kontakt**.
Zeitzone	Das Terminfenster basierend auf dem Feld **Zeitzone**, das im Kontaktdatensatz des Benutzers aufgeführt ist, oder basierend auf dem Ort, für den der Termin für die Aufgabe geplant ist.
Buchung	
Termine pro Fenster	Die Anzahl der für jedes konfigurierte Terminfenster verfügbaren Termine. Diese Anzahl bestimmt die Anzahl der verfügbaren Termine, die im Fenster „Termin auswählen“ angezeigt werden. Geben Sie in dieses Feld eine Zahl ein, wenn die Zuweisungsmethode für Aufgaben auf **manuell** festgelegt ist. Wenn sie auf **Automatische Zuweisung verwenden** oder **Dynamische Planung verwenden** festgelegt ist, gilt diese Einstellung nicht, es sei denn, es ist kein Standort angegeben. Dann wird für die Konfiguration standardmäßig die Anzahl der Termine pro Fenster übernommen.
Vorlaufzeit	Die Anzahl der Stunden oder Tage ab der aktuellen Uhrzeit, nach der ein Termin für diesen Service gebucht werden kann. Definieren Sie die Vorlaufzeit in Stunden oder Tagen. Der Standardwert ist 4 Stunden.
Max. zukünftig buchbare Tage	Die Anzahl der Tage vor dem aktuellen Tag, für die ein Termin für diesen Service gebucht werden kann. Der Standardwert ist 14 Tage.
Termin, bis zu dem Terminverschiebungen/ -stornierungen möglich sind	Die Anzahl der Stunden oder Tage vor der Startzeit eines Termins, die einzuhalten ist, um einen Termin zu stornieren oder zu verschieben. Wenn ein Benutzer innerhalb dieser Stunden versucht, einen Termin zu stornieren oder zu verschieben, ist die Schaltfläche **Stornieren** nicht verfügbar. Definieren Sie die Zeit in Stunden oder Tagen. Der Standardwert ist 4 Stunden.
Termine	
Terminfenster	Die Länge oder Dauer des Terminfensters. **Hinweis:** Lassen Sie ausreichend Zeit, damit die Arbeit innerhalb dieses Fensters begonnen und abgeschlossen werden kann.
Arbeitsdauer	Die Zeit, die erforderlich ist, um alle vom Datensatzersteller erstellten Aufgaben auszuführen. Diese Dauer wird für eine Aufgabe festgelegt, wenn sie erstellt wird. Wird verwendet, um die Verfügbarkeit zu ermitteln. Der Standardwert ist 1 Stunde.
Reisedauer (Hin-/ Rückfahrt)	Ein geschätzter Wert der durchschnittlichen Fahrzeit (Hin-/Rückfahrt) für den Kundenservice-Mitarbeiter, der die Aufgabe ausführt. Setzen Sie den Wert auf 0, da die Arbeit vor Ort ausgeführt wird und keine Fahrzeit erforderlich ist.
Täglicher Zeitplan	
Buchbare Tage	Die Wochentage, für die Termine gebucht werden können. Die Standardeinstellung ist Montag bis Freitag. Buchbare Tage sollten den Terminplan widerspiegeln.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Terminpläne sind getrennt vom Zeitplan des Walk-up-Warteschlangenstandorts, sollten jedoch die gleichen Tage und Stunden wie der Zeitplan des Walk-up-Warteschlangenstandorts aufweisen.
Tägliche Startzeit	Der Beginn des Arbeitstages und die früheste Startzeit für ein Terminfenster. Der Standardwert ist 9:00 Uhr.
Tägliche Endzeit	Das Ende des Arbeitstages und die späteste Endzeit für ein Terminfenster. Der Standardwert ist 18:00 Uhr.
Tägliche Pause einbeziehen	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um eine Pause für jeden buchbaren Tag einzuplanen, und wählen Sie dann die Start- und Endzeiten für die Pause aus. Sie können eine Pause definieren, die für alle Tage gilt.
Terminbuchungsvorschau	Bietet eine Vorschau der Terminfenster und -zeiten basierend auf den ausgewählten Start- und Endzeiten, der Pausenzeit und dem Terminfenster.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Konfigurieren Sie tägliche Zeitpläne für die Buchung von Walk-Up Experience-Serviceterminen.

Geben Sie verschiedene tägliche Öffnungszeiten für die Buchung von Terminen an Ihrem Walk-Up Experience-Standort an.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin oder sn_apptmnt_booking.appointment_booking_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Erstellen Sie einen eindeutigen Terminbuchungszeitplan für jeden Tag der Woche oder für bestimmte Wochentage. Sie können beispielsweise den Verfügbarkeitszeitplan für Terminbuchungen auf ganztägig von 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr, Montag, Mittwoch und Freitag festlegen. Der Verfügbarkeitszeitplan für Termine am Dienstag und Donnerstag kann auf 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr festgelegt werden. Sie können Terminbuchungen für einen bestimmten Wochentag, z. B. Freitag, vollständig deaktivieren.

Hinweis:
Wenn Sie eindeutige tägliche Buchungszeitpläne angeben und gleichzeitig Ihre zugehörige Terminbuchungskonfiguration verwenden möchten, erstellen Sie neue Zeitplaneinträge, um die Stunden auszuschließen, in denen keine Termine gebucht werden können.

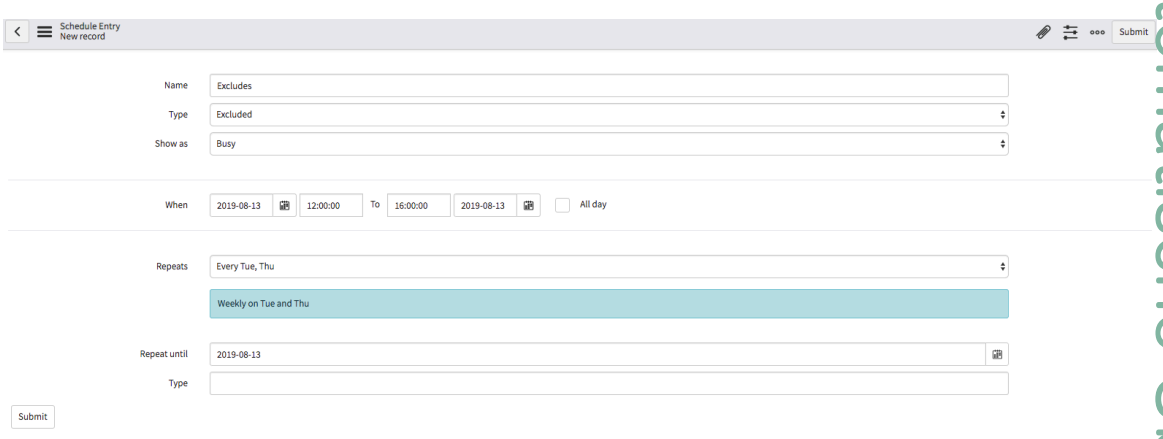
Prozedur

1. Um beispielsweise einen Terminverfügbarkeitszeitplan für Dienstag und Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr zu konfigurieren, navigieren Sie zu **Walk-Up Experience** > **Zeitpläne**.
2. Wählen Sie den von Ihnen verwendeten Zeitplan aus, z. B. **8:00–17:00 Uhr an Wochentagen außer an Feiertagen**.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste „Zeitplaneinträge“ auf **Neu**, um das Datensatzformular „Zeitplaneintrag – Neu“ anzuzeigen.
4. Nennen Sie den neuen Datensatz **Ausgeschlossen**, und füllen Sie das Formular aus, um einen eindeutigen täglichen Buchungszeitplan für Termine am Dienstag und Donnerstag zu erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurationsfelder für „Zeitplaneintrag ausschließen“

Feld	Beschreibung
Name	Benennen Sie den Datensatz. Nennen Sie den Datensatz beispielsweise **Ausgeschlossen**, um die Stunden anzugeben, die von der Terminbuchung ausgeschlossen sind.
Typ	Wählen Sie als Typ **Ausgeschlossen** aus.
Zeigen als	Wählen Sie **Beschäftigt** als Grund für den Ausschluss aus.
Wenn	Geben Sie das Datum an, ab dem dieser Verfügbarkeitszeitplan für Buchungen verwendet werden soll. Geben Sie auch die Zeit an, um die Buchungsverfügbarkeit für dieses Datum auszuschließen. Beispielsweise können dies die Stunden von 12:00 bis 17:00 Uhr sein.
Wiederholen	Geben Sie die Wiederholungsfrequenz für diesen Verfügbarkeitszeitplan an. Zum Beispiel **Wöchentlich am Di und Do**.
Wiederholen bis	Geben Sie an, wie lange dieser Verfügbarkeitszeitplan gilt, indem Sie ein Enddatum auswählen.

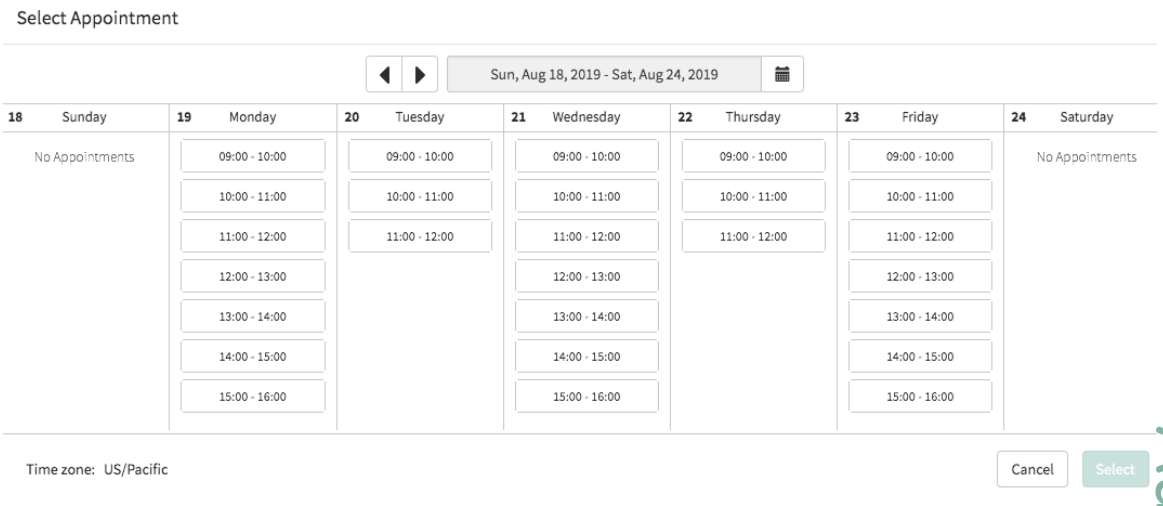


5. Klicken Sie auf **Absenden**.
6. Um sicherzustellen, dass die Terminbuchung am Dienstag und Donnerstag nur von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr möglich ist, navigieren Sie zu Ihrer Online-Walk-up-Check-in-Anwendung.
   Wenn sie zur Ansicht konfiguriert ist, können Sie auf der Seite **Serviceportal-Homepage** oder unter **Self-Service** in der linken Navigationsleiste auf die Online-Walk-up-Check-in-Anwendung zugreifen.
7. Wählen Sie den Walk-up-Standort aus, für den Sie den Zeitplan überprüfen.
8. Klicken Sie auf **Termin planen**, und wählen Sie einen Grund für den Besuch aus.
9. Wählen Sie ein Datum für den Termin aus.
   Im Fenster **Termin auswählen** wird der erste verfügbare Termin nach Woche und Tag angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

10. Sie sehen, dass dienstags und donnerstags nur Termine von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr verfügbar sind.



Terminbuchungserinnerungen für Walk-Up Experience aktivieren und konfigurieren

Konfigurieren Sie geplante Terminerinnerungen für Walk-Up Experience-Benutzer. Erinnerungen sorgen dafür, dass Benutzer rechtzeitig zu Terminen erscheinen oder einen Termin verschieben oder stornieren, wenn sie ihn nicht wahrnehmen können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin oder sn_csm_walkup.walkup_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Damit Terminreservierungserinnerungen funktionieren, müssen Sie die regelmäßige Aufgabe **Terminbuchungserinnerungen**, die standardmäßig nicht aktiv ist, aktivieren. Zudem wird das Feld **Terminerinnerung** standardmäßig nicht im Formular **Konfigurationen für Terminbuchungsservice** angezeigt. Sie müssen es dem Formular hinzufügen und Erinnerungen konfigurieren. Erinnerungen sind inaktiv, sofern keine Konfiguration festgelegt ist.

Prozedur

1. Um die geplante **Aufgabe Terminbuchungserinnerungen** zu aktivieren, navigieren Sie zu **Systemdefinition** > **Geplante Aufgaben**.
2. Suchen Sie **Terminbuchungserinnerungen** anhand des Namens, und klicken Sie zum Öffnen darauf.
3. Klicken Sie auf das Feld **Aktiv**, um die regelmäßige Aufgabe zu aktivieren.
4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.
5. Um das Feld **Terminerinnerung** zum Formular **Konfigurationen** für Terminbuchungsservice hinzuzufügen, navigieren Sie zu **Walk-Up Experience** > **Administration** > **Terminkonfigurationen**.
6. Wählen Sie eine Walk-Up Experience-Servicekonfiguration aus der Liste aus.
   Das System öffnet das Formular **Konfigurationen für Terminbuchungsservice**.
7. Klicken Sie auf die Menüschaltfläche ( ), und scrollen Sie zu **Konfigurieren** > **Formularlayout**.
8. Wählen Sie die Option **Terminerinnerung** aus der Liste **Verfügbar** aus, und verschieben Sie sie über die Schaltfläche „Hinzufügen“ in die Liste **Ausgewählt**.
9. Klicken Sie auf **Speichern**.
   Das Formular **Konfigurationen für Terminbuchungsservice** wird mit dem Feld **Terminerinnerung** angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

10. Wählen Sie zum Konfigurieren einer Terminerinnerung eine Zeit in Stunden aus der Dropdown-Liste des Felds **Terminerinnerung** aus.
    Die Stunde(n), die Sie auswählen, entspricht der Zeit vor einem geplanten Termin, zu der Sie eine Erinnerung senden möchten, z. B. 2 Stunden vor einem geplanten Termin.
11. Klicken Sie auf **Aktualisieren**, um die Terminerinnerungskonfiguration hinzuzufügen.

Walk-Up Experience-Standorte konfigurieren

Administratoren definieren Walk-up-Standorte, während sie die Walk-Up Experience für eine Organisation einrichten. Anfordernde Personen sehen diese Informationen, wenn sie Termine planen oder an einem Servicestandort einchecken.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin oder sn_csm_walkup.walkup_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Administratoren können für Standorte Folgendes konfigurieren:

- Erstellen oder ändern Sie Walk-up-Standortwarteschlangen, oder markieren Sie Standorte als inaktiv.
- Zeitpläne für Termine und AWA-Bedingungen zuweisen.
- Legen Sie Bedingungen fest, um Arbeitselemente automatisch weiterzuleiten.
- Standort vorübergehend nicht verfügbar.
- Standortadresse und Bild
- Geben Sie die Gründe für Besuchsoptionen an.
- Konfigurieren Sie, wie Interaktionen für jeden Walk-up-Standort angezeigt werden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **CSM Walk-Up Experience** > **Administration** > **Walk-up-Standorte**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie das Formular aus.
4. Klicken Sie auf die Registerkarte **Verwaltung**, um den Formularabschnitt „Verwaltung“ abzuschließen.
5. Klicken Sie auf die Registerkarte **Administration**, um den Administrationsabschnitt des Formulars zu vervollständigen.
6. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Formularkopfzeile, und wählen Sie **Speichern** aus.
   Es werden mehrere Registerkarten angezeigt.
   - **Interaktionen**
   - **Walk-up-Termine**
   - **Gründe für Besuch**
   - **Zuweisungsberechtigung**
   - **Sortierreihenfolge für Arbeitselemente**

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Klicken Sie auf die Registerkarte **Interaktionen**, um Interaktionen anzuzeigen oder zu konfigurieren, wie die Liste der Walk-up-Interaktionen angezeigt werden soll.

   Sie können das Filtersymbol ( ) und das Symbol zum Personalisieren von Listen ( ) für Änderungen verwenden.

8. Klicken Sie auf die Registerkarte **Walk-up-Termine**, um Termine anzuzeigen oder zu konfigurieren, wie die Liste der Walk-up-Termine angezeigt werden soll.

   Sie können das Filtersymbol ( ) und das Symbol zum Personalisieren von Listen ( ) für Änderungen verwenden.

9. Klicken Sie auf die Registerkarte **Gründe für Besuch**, um eine Option für den Besuchsgrund anzuzeigen, zu ändern oder zu erstellen.
   Das Basissystem umfasst drei aktive Gründe:
   - **Ich benötige etwas**
   - **Etwas funktioniert nicht**
   - **Laptopaktualisierung**
   - **Sonstige**

10. Klicken Sie auf die Registerkarte **Zuweisungsberechtigung**, um eine Zuweisungsregel für Ihre Walk-up-Warteschlangenstandorte anzuzeigen, zu ändern oder zu erstellen.
    Zuweisungsregeln werden im Erweiterte Arbeitszuweisung-Produkt konfiguriert.

11. Klicken Sie auf die Registerkarte **Sortierreihenfolge für Arbeitselemente**, um eine Sortierreihenfolge für Arbeitselemente anzuzeigen, zu ändern oder zu erstellen.

12. Klicken Sie auf **Aktualisieren**, um die neue oder geänderte Standortwarteschlange zu speichern.

Walk-Up Experience-Standorte für Gastbenutzer konfigurieren

Konfigurieren Sie Walk-Up-Standorte für Gastbenutzer, damit diese bei der Terminvereinbarung einen Standort auswählen können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **CSM Walk-Up Experience** > **Administration** > **Terminkonfigurationen**.
2. Wählen Sie einen Standort aus, auf den der Gastbenutzer Zugriff benötigt.
3. Klicken Sie auf das Symbol „Vorschau auf diesen Datensatz anzeigen“ ( ) neben dem Feld **Katalogelement**.
4. Klicken Sie im Fenster „Datensatzersteller“ auf **Datensatz öffnen**.
5. Klicken Sie unter „Zugehörige Links“ auf die Registerkarte „Verfügbar für“.
6. Klicken Sie auf **Bearbeiten**.
7. Verschieben Sie **Any Guest User (Beliebiger Gastbenutzer)** aus der Liste **Sammlung** in die Liste **Verfügbar für**, und klicken Sie auf **Speichern**.
8. Klicken Sie unter **Zugehörige Links** auf die Registerkarte „Variablensätze“.
9. Wählen Sie `sn_appointment_variable_set` aus, und legen Sie Berechtigungen für jede zugehörige Variable fest.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Klicken Sie im Hinweis zur aktuellen Anwendung am oberen Rand des Formulars **hier**, um auf den Datensatz der Anwendung CSM Walk-up Experience zuzugreifen.

b. Wählen Sie die Variable **sn_appointment** aus.

c. Klicken Sie auf die Registerkarte „Berechtigung“.

d. Verschieben Sie für **Leserollen** und **Schreibrollen** die Rollen „public“, „snc_internal“ und „snc_external“ aus der Liste **Verfügbar** in die Liste **Ausgewählt**.

Hinweis:
Das**Erstellen von Rollen** ist auch erforderlich, damit die Informationen in den Gastdatensätzen automatisch korrekt gefüllt werden.

e. Klicken Sie auf **Erledigt**.

f. Wiederholen Sie diese Aktionen für die Variable **sn_appointment_macro**.

10. Wiederholen Sie Schritt 9, um Berechtigungen für den Variablensatz *sn_walkup_variable_set* festzulegen.

Ergebnisse
Daraufhin sind die konfigurierten Walk-up-Standorte für Gastbenutzer verfügbar.

Walk-Up Experience-Standorte entfernen

Wenn Sie einen physischen Walk-Up Experience-Standort dauerhaft schließen, können Sie den Standort auch aus der Tabelle „Walk-up-Standortwarteschlange“ entfernen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin oder sn_csm_walkup.walkup_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **CSM Walk-Up Experience** > > **Administration** > **Walk-up-Standorte**.
2. Klicken Sie auf den Namen des Walk-up-Standortes, den Sie entfernen möchten, um den Datensatz der Standortwarteschlange zu öffnen.
3. Klicken Sie in der Formularkopfzeile auf **Löschen**.
   Ein Bestätigungs-Popup erscheint, um sicherzustellen, dass Sie den Datensatz löschen möchten.
4. Klicken Sie auf **Löschen**.
   Die Walk-Up Experience-Standortwarteschlange wird aus der Anwendung entfernt.

Kundenzufriedenheit-Umfragen mit CSM Walk-Up Experience

Mit Walk-Up Experience-Umfragen können Benutzer ihre Zufriedenheit mit Interaktionen mit Walk-up-Standorten bewerten und dem Management Feedback zur Verbesserung der Walk-up Experience geben.

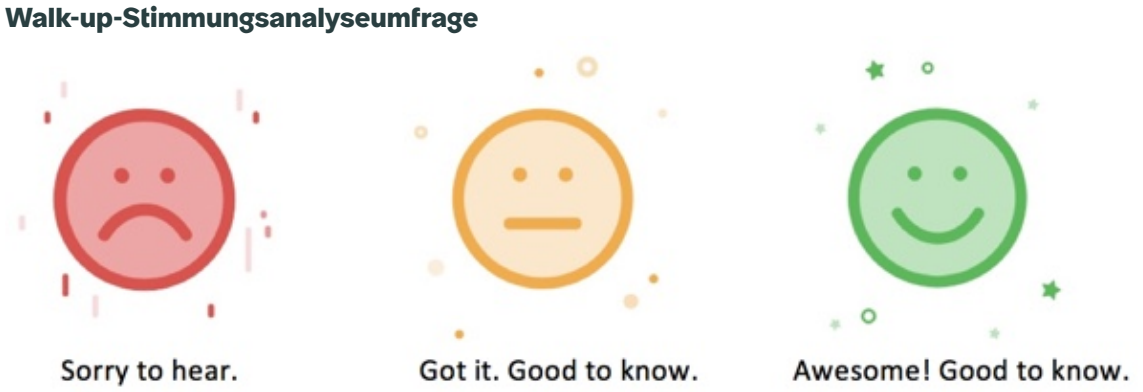
Die Anwendung Walk-Up Experience enthält zwei vordefinierte Basissystem-Umfragen.

Walk-Up-CSAT-Umfrage

Diese Umfrage ist eine Vor-Ort-Umfrage zur Beurteilung der Stimmung mit einem Klick, bei der Benutzer den Service schnell auf einer Skala von 1 bis 3 bewerten können, wobei 1 eine negative

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erfahrung und 3 eine positive Erfahrung darstellt. Die Umfrage verwendet eine Bildskala mit drei Gesichtern mit unterschiedlichen Gefühlen (traurig, neutral und lächelnd).



Kundenzufriedenheitsumfrage im Rahmen von Walk-Up Experience

Auf diese Umfrage können Benutzer über einen Link in einer E-Mail zugreifen. Der Link wird nach Schließen der Walk-up-Interaktionen per E-Mail gesendet. Die Umfrage nutzt eine Stimmungsanalyse in Bezug auf die Gesamt-Experience und auf Wartezeit sowie Erfahrung und Professionalität von Technikern und ermöglicht zusätzliche Anmerkungen. Diese Umfrage basiert auf einer Skala von 1 bis 5, wobei 1 sehr unzufrieden ist und 5 sehr zufrieden darstellt.

Walk-up-Administratoren und -Manager können diese Umfragen und die zugehörigen Auslösebedingungen ändern. Manager und Administratoren können die Antworten nach Fragen überprüfen und eine Bewertungsliste für jede Umfrage im Modul **Walk-up-Experience-Dashboard** anzeigen. Benutzeranmerkungen geben Feedback, das zur Verbesserung der Leistung von Walk-up-Interaktionen verwendet wird.

Ausführlichere Informationen zum Arbeiten mit Umfragen, Stimmungsanalysen, Auslöserbedingungen und Umfragefragen finden Sie unter Bewertungen und Umfragen .

Walk-Up Experience Umfragenkonfigurieren

Definieren Sie Umfragen, damit anfordernde Personen Feedback zu ihrer Zufriedenheit mit der an einem Standort erhaltenen Servicequalität geben können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin oder sn_csm_walkup.walkup_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Um eine neue Umfrage zur Kundenzufriedenheit zu erstellen, müssen Sie zunächst eine neue Umfrage definieren und anschließend mit dem Umfrage-Designer gestalten, konfigurieren und Benutzern zur Verfügung stellen.

Prozedur

1. Um eine vordefinierte Basissystemumfrage in der Anwendung Walk-Up Experience anzuzeigen und zu verwenden, navigieren Sie zu **CSM Walk-Up Experience** > **Administration** > **Umfragen**.
   Die Liste der Bewertungsmessgrößentypen wird geöffnet und zeigt die verfügbaren Walk-up-Umfragen an.
2. Um eine vorhandene Walk-up-Umfrage zu ändern, klicken Sie auf den Namen der Umfrage. Andernfalls navigieren Sie zu **Umfrage** > **Umfragen anzeigen** und klicken Sie auf **Neu**, um eine neue Umfrage zu definieren, wenn keine der Basissystemumfragen für Ihren Walk-up-Standort geeignet ist.
3. Informationen zum Ändern oder Ausfüllen des Formulars finden Sie unter Umfragedefinition ändern .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Systemeigenschaften zum Konfigurieren von Walk-Up Experience für Gastbenutzer

Systemeigenschaften ermöglichen Ihnen die Konfiguration von Walk-Up Experience für Gastbenutzer, damit diese auf das Widget „Walk-up Check-in“ von der Service Portal-Homepage zugreifen und Termine online planen können.

Eigenschaften zum Konfigurieren der Anwendung Walk-Up Experience

Geben Sie als Administrator in Ihrer Instanz `sys_properties.list` im Filternavigator ein, und fügen Sie die folgenden Eigenschaften hinzu. Die Standardwerte sind in der folgenden Tabelle aufgeführt.

Walk-Up Experience -Eigenschaften

Eigenschaft	Standardwert	Beschreibung
sn_guest_walkup_cs.guest_user_walkup_enabled (true/false)	Wahr	Aktiviert oder deaktiviert Walk-Up Experience für Gastbenutzer
sn_guest_walkup_cs.captcha.enabled (true/false)	Wahr	Aktiviert oder deaktiviert die CAPTCHA-Validierung über die Willkommensseite
sn_guest_walkup_cs.max_confirmation_validity_in_minutes (Ganzzahl)	15 Minuten	Die Zeit zur Bestätigung der Terminbuchung
sn_guest_walkup_cs.max_otp_validity_in_minutes (Ganzzahl)	5 Minuten	Die Zeitspanne, über die das einmalige Passwort, das der Benutzer zum Ändern oder Stornieren des Termins erhält, gültig ist
sn_guest_walkup_cs.max_guest_appointments_per_location	0	Die Anzahl der Termine, die der Gastbenutzer pro Standort buchen kann
sn_guest_walkup_cs.captcha.timeout	10 Minuten	Die Zeitspanne, nach der die CAPTCHA-Überprüfung auf der Willkommensseite abläuft

Link „Walk-Up Experience Online-Check-in“ auf der Serviceportal-Homepage hinzufügen

Konfigurieren Sie einen Walk-Up Experience-Link, damit Gastbenutzer über Serviceportal online bei einem Walk-up-Standort einchecken können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin and sp_admin

Die Plugins „Service Portal for Enterprise Service Management“ (com.glide.service-portal.esm) und „Walk-up for CSM“ (com.snc.walkup_for_csm) müssen aktiviert sein.

Prozedur

1. Geben Sie in Ihrer Instanz `sp_page.list` in den Filternavigator ein.
2. Wählen Sie **ID** in der Dropdown-Liste **Suche** aus, und geben Sie `csm_index` in das Feld **Suchen** ein.
3. Klicken Sie auf **csm_index**.
4. Scrollen Sie nach unten, und klicken Sie auf den zugehörigen Link **In Designer öffnen**.
5. Ziehen Sie den **Walk-up-Check-in-Link** aus der Liste **Widgets** in den linken Fensterbereich und legen Sie ihn auf der Serviceportal-Homepage an der Stelle ab, an der er angezeigt werden soll.

Zugehörige Informationen

Systemeigenschaften zum Konfigurieren von Walk-Up Experience für Gastbenutzer

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Terminbuchung per Chat-Konversation konfigurieren

Installieren Sie die Anwendung Terminbuchung per Chat-Konversation, und richten Sie sie ein, damit Kunden einen Termin mit einem Virtual Agentbuchen, verschieben oder stornieren können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: va_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Dieses Verfahren beschreibt die allgemeine Vorgehensweise bei der Einrichtung der Anwendung Terminbuchung per Chat-Konversation, damit Ihre Kunden mit einem Virtual Agent Termine in Ihrer Instanz von ServiceNow buchen können.

Prozedur

1. Installieren Sie die Anwendung Terminbuchung per Chat-Konversation.
   Weitere Informationen finden Sie unter Terminbuchung per Chat-Konversation installieren.
2. Navigieren zu **Virtual Agent** > **Designer**.
3. Veröffentlichen Sie die folgenden Themen:
   - Walk-up-Termine planen
   - Walk-up-Termine ändern
   - Walk-up-Termine absagen

   Weitere Informationen finden Sie unter Thema „Virtual Agent veröffentlichen“.

   Diese Themen sind standardmäßig schreibgeschützt. Wenn Sie benutzerdefinierte Steuerelemente hinzufügen möchten,

   duplizieren Sie die Themen.

   Hinweis:
   Für benutzerdefinierte Steuerelemente steht derzeit keine Übersetzung zur Verfügung. Sie können die Übersetzung manuell in der Terminbuchungsanwendung ServiceNow® Walk-Up Experience hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Terminbuchungskonfiguration für Walk-up Experience.
4. Vergewissern Sie sich, dass das benutzerdefinierte Steuerelement **Terminbuchung** veröffentlicht wurde.
5. Vergewissern Sie sich, dass die Themenblöcke **Termine buchen oder aktualisieren** und **Walk-up-Standort abrufen** veröffentlicht wurden.
6. Testen Sie die Themen.
   Weitere Informationen finden Sie in den Themen zum Testen von Virtual Agent.

Terminbuchung per Chat-Konversation

Sie können Termine aus Konversationen mit Virtual Agent buchen, verlegen und stornieren. Die Anwendung ServiceNow® Terminbuchung per Chat-Konversation verwendet Natural Language Understanding (NLU) für die Kommunikation mit Kunden.

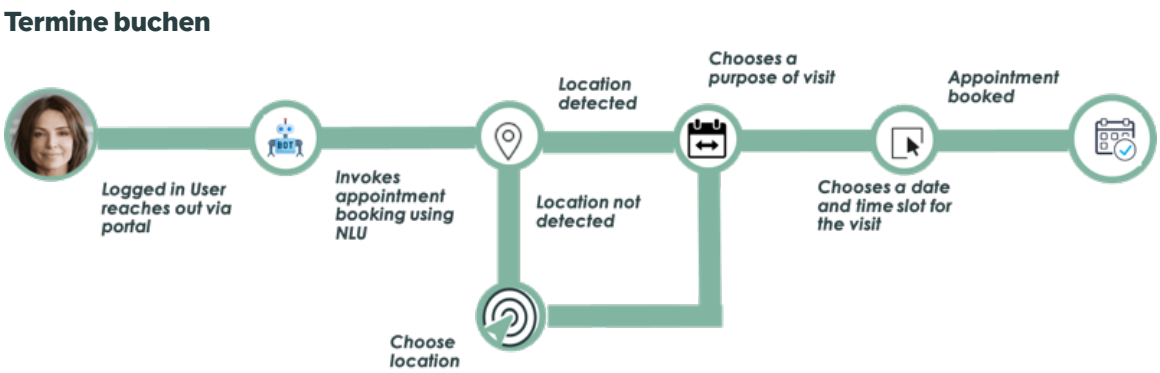
Termine buchen

Der Terminbuchungs-Flow funktioniert wie folgt:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Ein angemeldeter Benutzer kontaktiert Ihr Unternehmen über Ihr Portal.
- Der Benutzer gibt die Terminbuchungsanforderung in den Chat ein, und der Virtual Agent verwendet Natural Language Understanding (NLU), um die Anfrage zu verstehen.
- Der Virtual Agent fordert den Benutzer auf, seinen Standort zu teilen. Wenn der Benutzer seinen Standort freigibt, werden die verfügbaren Orte für den Termin angezeigt.
- Der Benutzer wählt einen der Orte aus.
- Der Benutzer wählt den Zweck des Termins aus.
- Der Benutzer wählt ein Datum und ein Zeitfenster für den Termin aus.
- Die Terminbuchung ist abgeschlossen.

Die folgende Abbildung zeigt den Terminbuchungs-Flow.

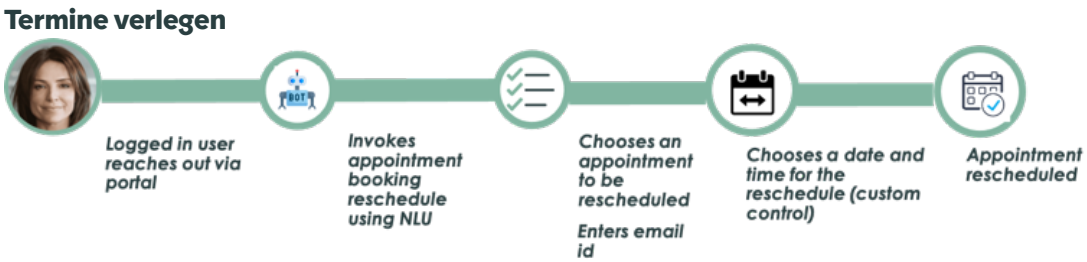


Termine verlegen

Der Terminverlegungs-Flow funktioniert wie folgt:

- Ein angemeldeter Benutzer kontaktiert Ihr Unternehmen über Ihr Portal.
- Der Benutzer gibt die Terminbuchungsanforderung in den Chat ein, und der Virtual Agent verwendet Natural Language Understanding (NLU), um die Anfrage zu verstehen.
- Der Benutzer wählt einen Termin aus, der verlegt werden soll, und gibt bei Bedarf eine E-Mail-ID ein.
- Der Benutzer wählt das Datum und die Uhrzeit für den verlegten Termin aus.
- Die Terminverlegung ist abgeschlossen.

Die folgende Abbildung zeigt den Terminverlegungs-Flow.



Termine absagen

Der Terminabsage-Flow funktioniert wie folgt:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Ein angemeldeter Benutzer kontaktiert Ihr Unternehmen über Ihr Portal.
- Der Benutzer gibt die Terminbuchungsanforderung in den Chat ein, und der Virtual Agent verwendet Natural Language Understanding (NLU), um die Anfrage zu verstehen.
- Der Benutzer wählt einen Termin aus, der abgesagt werden soll.
- Die Terminabsage ist abgeschlossen.

Die folgende Abbildung zeigt den Terminabsage-Flow.

Zugehörige Informationen

Terminbuchung per Chat-Konversation konfigurieren

Terminbuchung per Chat-Konversation verwenden

Terminbuchung per Chat-Konversation installieren

Installieren Sie die Anwendung Terminbuchung per Chat-Konversation (sn_va_appt_schedul), wenn Sie die Administratorrolle innehaben. Die Anwendung installiert die zugehörigen ServiceNow® Store-Anwendungen und Plugins, falls sie nicht bereits installiert sind.

Vorbereitungen

- Vergewissern Sie sich, dass die Anwendung und alle zugehörigen ServiceNow Store-Anwendungen über gültige Berechtigungen für ServiceNow verfügen. Weitere Informationen finden Sie unter Berechtigungen für ein Produkt oder eine Anwendung von ServiceNow anfordern .

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Terminbuchung per Chat-Konversation erfordert die folgenden Plugins. Stellen Sie sicher, dass diese Plugins aktiviert sind, bevor Sie Terminbuchung per Chat-Konversation installieren.

Benötigte ServiceNow-Plugins

Walk-Up for CSM (com.snc.walkup_for_csm)

Hinweis:
Terminbuchung per Chat-Konversation kann ohne das Plugin „Walk-Up for CSM“ verwendet werden. Benutzerdefinierte Steuerelemente und die in Terminbuchung per Chat-Konversation konfigurieren gezeigten Virtual Agent-Themenblöcke können jedoch nicht ohne dieses Plugin verwendet werden.

Mit diesem Plugin werden folgende Elemente installiert:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- NLU-Modell für Terminbuchung per Chat-Konversation.

  Hinweis:
  Um das NLU-Modell verwenden zu können, müssen Sie es trainieren und veröffentlichen. Weitere Informationen finden Sie unter Natural Language Understanding .

- Virtual Agent-Themen: Walk-up-Termin planen, Walk-up-Termin ändern und Walk-up-Termin absagen.
- Virtual Agent-Themenblöcke: Walk-up-Standort abrufen und Walk-up-Terminplanung.

Terminbuchung (com.snc.appointment_booking)

Aktiviert die Terminbuchungsfunktion für Walk-Up Experience.

Glide Virtual Agent [com.glide.cs.chatbot]

Aktiviert die Virtual Agent-Plattform. Virtual Agent erfordert eine zusätzliche Lizenzierung. Weitere Informationen finden Sie unter Virtual Agent .

NLU Workbench (com.snc.nlu_studio)

Ermöglicht die Erstellung benutzerdefinierter ServiceNow Natural Language Understanding-Modelle, die von Virtual Agent verwendet werden.

Studio (com.glide.dev-studio)

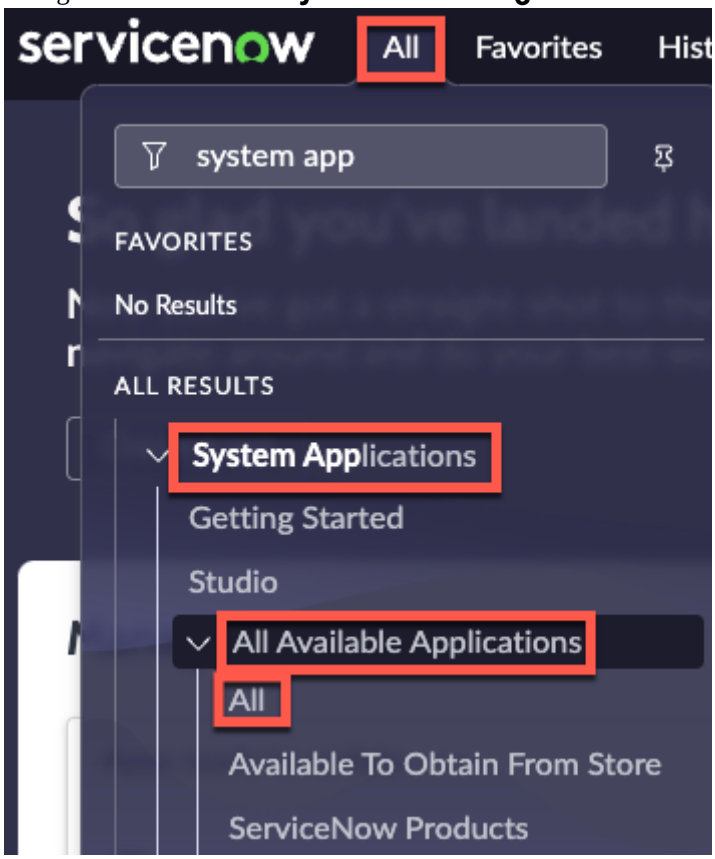
Wird zum Hinzufügen und Aktualisieren von Anwendungsdateien verwendet.

Weitere Informationen zum Aktivieren von Plugins finden Sie unter Plugins aktivieren .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Alle** > **Systemanwendungen** > **Alle verfügbaren Anwendungen** > **Alle**.



2. Suchen Sie mithilfe der Filterkriterien und der Suchleiste nach der Anwendung Terminbuchung per Chat-Konversation (`sn_va_appt_schedul`).

   Sie können nach der Anwendung anhand ihres Namens oder ihrer ID suchen. Wenn Sie die Anwendung nicht finden können, müssen Sie sie möglicherweise über den ServiceNow Store anfordern.

   Besuchen Sie die ServiceNow Store -Website, um alle verfügbaren Apps anzuzeigen und Informationen zum Senden von Anforderungen an den Store zu erhalten. Kumulative Informationen zum Release für alle veröffentlichten Apps finden Sie in den Release-Hinweisen zum ServiceNow Store-Versionsverlauf .

3. Überprüfen Sie im Dialogfeld „Anwendungsinstallation” die Anwendungsabhängigkeiten.

   Abhängige Plugins und Anwendungen werden aufgelistet, wenn sie installiert werden sollen, derzeit installiert sind oder installiert werden müssen. Wenn die Installation von Plugins oder Anwendungen erforderlich ist, müssen Sie sie installieren, bevor Sie Terminbuchung per Chat-Konversation installieren können.

4. **Wahlweise:** Wenn Demodaten verfügbar sind und Sie diese installieren möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Demodaten laden**.
   Demodaten sind Beispieldatensätze, die Anwendungsfunktionen für die gängigen Anwendungsfälle veranschaulichen. Laden Sie die Demodaten, wenn Sie die Anwendung zum ersten Mal auf einer Entwicklungs- oder Testinstanz installieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtig:
Wenn Sie die Demodaten nicht während der Installation laden, stehen sie nicht zum späteren Laden zur Verfügung.

5. Wählen Sie **Installieren** aus.

Fähigkeiten erweitern

Konfigurieren Sie Anwendungen oder Funktionen, um die Fähigkeiten Ihrer Umgebung für Customer Service Management zu erweitern.

Erweiterte Funktionen einrichten

Anwendung oder Funktion	Beschreibung
Outgesourcter Kundenservice	Konfigurieren Sie den Outgesourcten Kundenservice, damit das outgesourcte Unternehmen oder Einzelpersonen Aufgaben ausführen, Vorgänge abwickeln oder Services bereitstellen können.
Proactive Customer Service Operations	Konfigurieren Sie den proaktiven Kundenservice, um Fall-Workflows auszulösen und Kunden über Probleme zu benachrichtigen, um Probleme schneller zu lösen und das Volumen eingehender Anrufe zu verringern.
Kundenservice-Management für Aufträge	Konfigurieren Sie das Kundenservice-Management für Bestellungen, um Bestellungen und Bestellpositionen zu unterstützen.
Customer Service Platform Analytics-Lösungen konfigurieren	Konfigurieren Sie den Kundenservice Platform Analytics-Lösungen, um vorkonfigurierte Dashboards mit Visualisierungen handlungsrelevanter Daten anzuzeigen und Ihre Geschäftsprozesse zu optimieren.
Platform Analytics-Lösung für Selfservice-Analysen für Customer Service konfigurieren	Konfigurieren Sie Platform Analytics-Lösung für Selfservice-Analysen, um Diagnosen auszuführen, Komponenten zu überprüfen und anzupassen und mit der Datenerfassung zu beginnen.
Continual Improvement Management	Fordern Sie Verbesserungsmöglichkeiten an, und implementieren Sie Phasen und Aufgaben, um Leistungsziele zu erreichen, den Fortschritt zu verfolgen und den Erfolg zu messen.
Process Mining	Erstellen Sie aus Ihren Daten automatisierte Geschäftsprozess-Flows, damit Analysten und Prozessverantwortliche ihre Geschäftsprozesse analysieren und optimieren können.
Personaloptimierung für den Kundenservice	Verwalten und erhalten Sie die Produktivität Ihres Personals, leiten Sie Arbeit effizient an Ihr Team weiter, verwalten Sie die Kompetenzen und Zeitpläne Ihres Teams, und überwachen Sie die Leistung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Outgesourcter Kundenservice

Outsourcing ist eine Geschäftspraxis, bei der ein Unternehmen ein anderes Unternehmen oder Einzelpersonen mit der Durchführung von Aufgaben, der Verwaltung des Betriebs oder der Bereitstellung von Services beauftragt. Diese Funktionen wurden zuvor von eigenen Mitarbeitern des Unternehmens bearbeitet.

Outgesourcte Service Provider (OSPs) sind Organisationen, die von Unternehmen mit der Bereitstellung von Kundenservice für externe Kunden beauftragt werden. Diese Services können unterschiedliche Anforderungen erfüllen, einschließlich regionaler Unterstützung, mehrsprachiger Fähigkeiten und saisonalem Bedarf. Outsourcing von Services bietet die folgenden Vorteile:

- Kosteneinsparungen
- Supportabdeckung erhöhen
- Zugriff auf Fachwissen

Plugin

Wenn Sie über die Administratorrolle verfügen, können Sie das Plugin „Outgesourcter Kundenservice“ (com.snc.outsourced_service_provider) aktivieren.

Hinweis:
Zur Aktivierung des Plugins „Outgesourcter Kundenservice“ (com.snc.outsourced_service_provider) muss das Plugin „Customer Service“ (com.sn_customerservice) aktiviert werden.

Das Plugin „Outgesourcter Kundenservice“ fügt hinzu **Kundenservice** > **Outgesourcter Kundenservice** -Modul für den Anwendungsnavigator. Wenn Sie über die Administratorrolle verfügen, können Sie auf dieses Modul zugreifen. Der Administrator kann Benutzern folgende Rollen zuweisen:

- sn_csm_ocs.ext_manager (externer OSP-Manager)
- sn_csm_ocs.ext_agent (externer OSP-Mitarbeiter)
- sn_csm_ocs.manager (interner OSP-Manager)

Guided Setup für outgesourcten Kundenservice

Durch Aktivieren des Plugins „Outsourced Service Provider“ wird der Abschnitt „Outgesourcter Kundenservice - Guided Setup“ hinzugefügt. Navigieren zu **Outgesourcter Kundenservice** > **Geführtes Setup** und verwenden Sie die Aufgaben in diesem Abschnitt, um ausgelagerte Service Provider zu konfigurieren.

Zugehörige Informationen

Outgesourcten Kundenservice einrichten

Outgesourcten Kundenservice verwenden

Outgesourcten Kundenservice konfigurieren

Konfigurieren Sie verschiedene Komponenten des outgesourcten Kundenservice basierend auf den jeweiligen Anforderungen Ihrer Organisation.

Outgesourcten Kundenservice einrichten

Konfigurieren Sie verschiedene Aspekte des outgesourcten Kundenservice basierend auf den jeweiligen Anforderungen Ihrer Organisation.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Es gibt eine Reihe von Aufgaben, mit denen Sie den Outgesourcten Kundenservice konfigurieren können. Sie können diese Aufgaben basierend auf dem von Ihnen aktivierten Plugin ausführen. Bestimmte Setupaufgaben gelten nur, wenn Sie das Plugin „Outgesourcter Kundenservice“ aktiviert haben und dieser Punkt oben bei jeder Aufgabe vermerkt ist.
Zum Konfigurieren des outgesourcten Kundenservice verwenden Sie das Guided Setup Customer Service. Das geführte Setup führt Sie durch den gesamten Einrichtungs- und Konfigurationsprozess.

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Outgesourcter Kundenservice** > **Geführtes Setup**.
   Die Seite „Guided Setup für outgesourcten Kundenservice“ wird angezeigt.
2. Wählen Sie im Fenster Onboarding Outsourced Service Provider (OSP) die Option Erste **Schritte**aus.
3. Zeigen Sie die Liste der Aufgaben zum Konfigurieren der Funktion an.

Konfigurationsaufgaben für „Onboarding eines outgesourcten Service Provider“

Aufgabe	Beschreibung
Outgesourcten Service Provider einrichten	Erstellt einen OSP durch Angabe des internen Managers und Einrichtung einer Transfergruppe **Hinweis:** Wenn ein OSP eingerichtet und zugeordnet wird, erstellt er automatisch einen Unternehmensdatensatz.
Einrichten von Outsourcing-Kriterien	Definiert Outsourcing-Kriterien basierend auf Account, Verbraucher, Asset und verkauftem Produkt. OSP-Service Desk-Mitarbeiter können alle Fälle anzeigen, die den Outsourcing-Kriterien entsprechen. Beispielsweise können verbraucherbasierte Kriterien für alle spanischsprachigen Verbraucher und alle Verbraucher mit Sitz in Australien definiert werden.
Onboarding für Manager durchführen	Führen Sie das Onboarding für OSP-Manager für die Verwaltung von Fällen und Service Desk-Mitarbeiter durch. Sobald das Onboarding abgeschlossen ist, wird eine E-Mail zum Zurücksetzen des Passworts an die E-Mail-ID des Managers gesendet.
Zuweisungsgruppen einrichten	Erstellt eine Gruppe und ordnet sie einem OSP-Manager zu. Der OSP-Manager weist den Service Desk-Mitarbeitern, die der Gruppe zugewiesen sind, Fälle zu.
Onboarding für Service Desk-Mitarbeiter durchführen	Führen Sie das Onboarding für Service Desk-Mitarbeiter für einen OSP zur Erfüllung von Fällen durch. Sobald das Onboarding abgeschlossen ist, wird eine E-Mail zum Zurücksetzen des Passworts

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgabe	Beschreibung
	an die E-Mail-ID des Service Desk-Mitarbeiters gesendet.

4. Kehren Sie zurück zur Seite „Guided Setup für outgesourcten Kundenservice“.
5. Klicken Sie im Fenster „Weiterleitung und Zuweisung von Fällen“ auf **Erste Schritte**.
6. Zeigen Sie die Liste der Aufgaben zum Konfigurieren der Funktion an.

Konfigurationsaufgaben für „Weiterleitung und Zuweisung von Fällen“

Aufgabe	Beschreibung
Abgleichregeln erstellen	Regeln zum Identifizieren von Kundenservicefällen, die bestimmte Bedingungen erfüllen.
Zuweisungsregeln erstellen	Fälle, die basierend auf den erstellten Regeln bestimmte Bedingungen erfüllen, werden an Kundenservice-Mitarbeiter weitergeleitet.

7. Um eine Aufgabe auszuführen, wählen Sie **Konfigurieren**aus.

   Diese Schaltfläche öffnet die Seite in Ihrer Instanz, auf der die Konfiguration abgeschlossen wird.

Outsourcing-Kriterien definieren

OSP-Manager und -Mitarbeiter zeigen Fälle basierend auf den definierten outgesourcten Kriterien an. Die Definition von Outsourcing-Kriterien kann auf Account, Verbraucher, Asset und verkauftem Produkt basieren. Beispielsweise könnten verbraucherbezogene Kriterien für alle spanischsprechenden Verbraucher und alle Verbraucher mit Wohnsitz in Australien definiert werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Ausgelagerte Service Provider**.
2. Klicken Sie auf den OSP-Namen.
3. Klicken Sie auf die zugehörige Liste **Outsourcing-Kriterien**.
4. Klicken Sie auf **Neu**.
5. Füllen Sie die Felder im Formular des neuen Datensatzes entsprechend aus.
6. Klicken Sie auf **Absenden**.
   OSP-Manager und -Service Desk-Mitarbeiter können nun zugewiesene Fälle anzeigen, die die Bedingung unter **Alle Fälle**, **Nicht zugewiesene Fälle**, **Meine Fälle** und **Offene Fälle** erfüllen. Wenn z. B. eine OSP-Organisation mit Outsourcing-Kriterien und ausgewählter Konsumententabelle angelegt wurde, kann ein zu diesem OSP gehörender Service Desk-Mitarbeiter die von einem Konsumenten angelegten Fälle einsehen.

Nächste Maßnahme

Erstellen Sie Gruppen und legen Sie Zuweisungsregeln für OSPs fest.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Gruppen und Zuweisungsregeln erstellen

Ein Administrator erstellt Gruppen und ordnet sie einem OSP zu. Diese Gruppe ist die Standardgruppe, der der Fall zugewiesen wird, wenn ein OSP-Mitarbeiter den ungelösten Fall wieder an ein Unternehmen überträgt.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Wählen Sie einen von Ihnen erstellten OSP aus.
2. Wechseln Sie zur zugehörigen Liste **Gruppen**.
3. Klicken Sie auf **Neu**.
4. Füllen Sie die Felder im Formular „Outgesourcte Service Provider“ entsprechend aus.
5. Klicken Sie auf **Absenden**.
6. Klicken Sie auf die zugehörige Liste **Gruppenpersonal**, um die Liste der Mitglieder für die ausgewählte Gruppe anzuzeigen.
7. Klicken Sie auf die zugehörige Liste **Zuweisungsregeln**, um Zuweisungsregeln zu definieren.
8. Klicken Sie auf **Absenden**.

Onboarding für Mitarbeiter eines outgesourcten Service Providers durchführen

Ein Administrator erstellt Outgesourcte Service Provider (OSPs), nach denen OSP-Manager und Service Desk-Mitarbeiter eingearbeitet werden müssen, um Fälle zu verwalten und zu erfüllen. Als Administrator können Sie ein Onboarding für OSP-Manager als auch -Mitarbeiter durchführen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Ausgelagerte Service Provider**.
2. Wählen Sie einen vorhandenen OSP aus.
3. Wählen Sie den zugehörigen Link **Onboarding von Mitarbeitern** aus.
4. Füllen Sie die Felder im Formular „Outgesourcte Service Provider“ entsprechend aus.

   Hinweis:
   Ein neuer OSP-Mitarbeiter-Datensatz wird erstellt, und der OSP wird im Feld **Serviceorganisation** der Tabelle „Externe Mitarbeiter der Serviceorganisation“ [sn_csm_service_organization_external_staff] erstellt. Darüber hinaus gilt die gleiche Änderung für andere zugehörige Listen, einschließlich Onboarding Service Desk-Mitarbeiter, Onboarding Manager, Gruppe erstellen, Fall übertragen, Mitarbeiter registrieren und Mitglied registrieren.

5. Wählen Sie **Absenden**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die eingearbeiteten Personaldatensätze werden auf der zugehörigen Liste **Mitarbeiter der Serviceorganisation** angezeigt.

Hinweis:
Sobald das Onboarding abgeschlossen ist, wird eine E-Mail zum Zurücksetzen des Passworts an die E-Mail-Adresse des Managers oder Service Desk-Mitarbeiters gesendet.

Outgesourcten Service Provider erstellen

Ein Unternehmen erstellt Outgesourcte Service Provider (OSPs), um externen Kunden Kundenservice zu bieten.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Ausgelagerte Service Provider**.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder im Formular „Outgesourcte Service Provider“ entsprechend aus.
   Die folgenden Felder im Unternehmensdatensatz werden automatisch aktualisiert, wenn Sie sie im OSP-Datensatz aktualisieren:
   - **Name**
   - **Straße**
   - **Stadt**
   - **Status**
   - **Postleitzahl**
   - **Land**
   - **Breitengrad**
   - **Längengrad**
   - **Fax**
   - **Telefon**
   - **Website**
   - **Aktiv**
4. Wählen Sie **Absenden**.

Nächste Maßnahme
Definieren Sie Outsourcing-Kriterien, damit Fälle, die den Kriterien entsprechen, für die OSP-Manager und -Mitarbeiter sichtbar sind.

Zugehörige Informationen

Outgesourcten Kundenservice verwenden

Performance Analytics-Komponenten für das Dashboard „Outgesourcter Kundenservice“ konfigurieren

Führen Sie Diagnosen aus, überprüfen und passen Sie Komponenten an, und beginnen Sie mit der Datenerfassung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Ein Now Platform-Administrator muss die Plugins für Inhaltspakete oder die ServiceNow Store-Anwendung für diese Platform Analytics-Lösung installiert haben.

Erforderliche Rolle: pa_admin

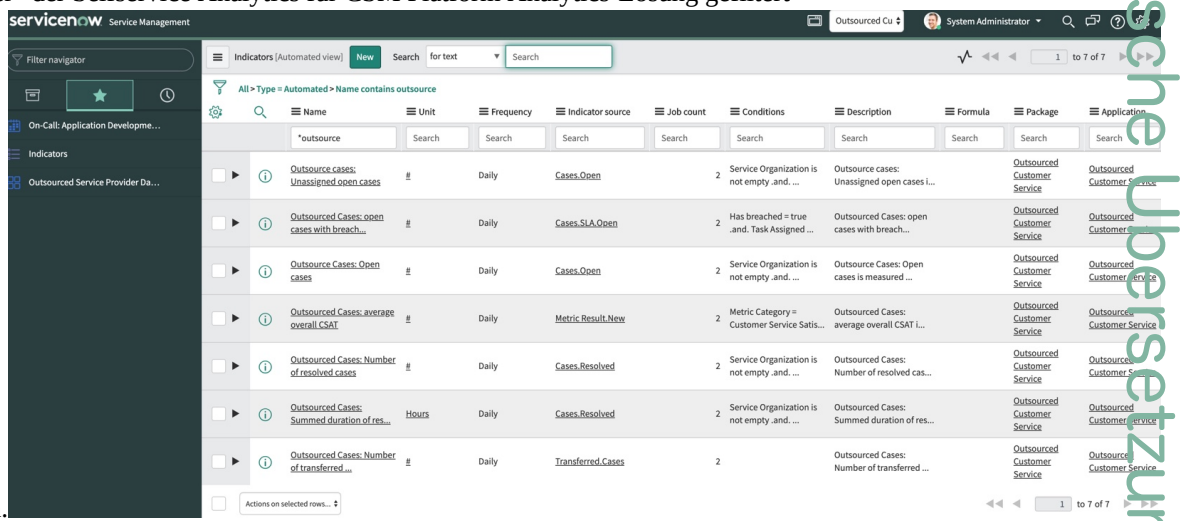
Prozedur

1. Führen Sie alle Diagnosen für alle Datensätze aus, wie in Performance Analytics-Diagnose beschrieben. Diese Diagnosen können viele Nichtübereinstimmungen zwischen der Konfiguration Ihrer Platform Analytics-Lösungen und Ihren Tabellen erfassen.
2. Navigieren zu **Performance Analytics** > **Administrationskonsole**.
3. Klicken Sie auf der Kachel **Untersuchen und verwalten** auf den Link **Dashboards**.
4. Namen der mit dieser Platform Analytics-Lösung installierten Dashboards überprüfen
5. Öffnen Sie die Registerkarte **Indikatorquellen**.
6. Für jedes Dashboard, das in dieser Platform Analytics-Lösung enthalten ist:

   a. Filtern Sie die Indikatorquellen nach dem Dashboardnamen.

   Example

   Dieser Screenshot zeigt die Indikatorquellen, die im Dashboard „Outgesourcter Service Provider“ der Selfservice Analytics für CSM Platform Analytics-Lösung gefiltert wurden.



   b. Überprüfen Sie die Faktentabelle, die Bedingungen und die Häufigkeit der Indikatorquellen im Vergleich zur Datenstruktur auf Ihrer eigenen Instanz.

   c. Öffnen Sie bei Bedarf eine Indikatorquelle, und nehmen Sie Korrekturen vor.

   d. Wenn Sie einen Indikatorquelldatensatz bearbeiten, wechseln Sie zur zugehörigen Liste „Indikatoren“, und überprüfen Sie das Feld **Bedingungen** für jeden Indikator.
   Das Ändern der Indikatorquelle kann sich auch auf die zusätzlichen Bedingungen für die einzelnen Indikatoren auswirken.

7. Wenn Sie die Zeitfeldstempel in einer beliebigen Indikatorquelle geändert haben, ändern Sie auch alle zugehörigen Performance Analytics-Skripts.
   Weitere Informationen finden Sie unter Performance Analytics-Skripte aktualisieren .
8. Öffnen Sie die Registerkarte „Aufgliederungsquellen“.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

9. Für jedes Dashboard, das in dieser Platform Analytics-Lösung enthalten ist:
   a. Filtern Sie die Aufgliederungsquellen nach dem Dashboardnamen.
   b. Überprüfen Sie die unter Aufgliederungsquellen überprüfen beschriebenen Bedingungen der Aufgliederungsquelle.
10. Navigieren zu **Performance Analytics** > **Aufträge**.
11. Richten Sie die Verlaufsaufgabe für diese Platform Analytics-Lösung <Name der Verlaufsaufgabe> ein, und führen Sie sie aus.
    Führen Sie die Schritte in aus Führen Sie eine Verlaufsdatensammlung für eine durch Platform Analytics-Lösung
12. Geplante Datenerfassungsaufgabe für diese Platform Analytics-Lösung <Name der geplanten Aufgabe> bearbeiten und aktivieren
    Führen Sie die Schritte in aus Planen Sie eine Datenerfassung für einen Platform Analytics-Lösung .

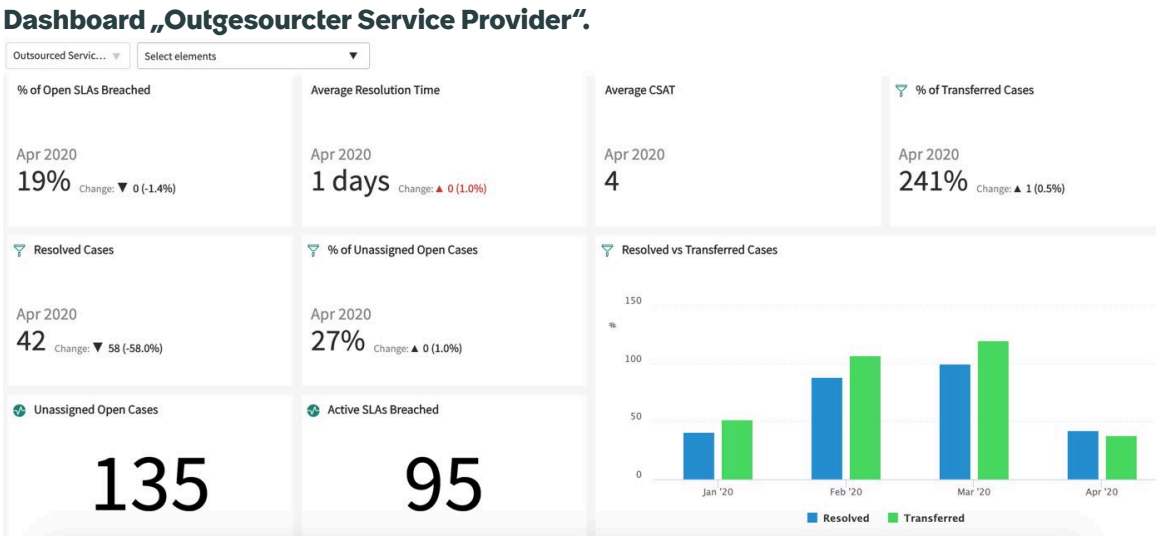
Dashboard „Outgesourcter Service Provider“.

Das Dashboard „Outgesourcte Service Provider“ ermöglicht unter anderem die Überwachung von nicht eingehaltenen Servicelevel-Vereinbarungen (Service Level Agreements, SLAs), der durchschnittlichen Lösungszeit und der Prozentsätze der Fallübertragung. Sie können die Einblicke nutzen, um die Problembereiche zu identifizieren und Ihre Fallverwaltungsstrategie zu planen.

Wichtig:
Ab Release Xanadu weist das Dashboard „Outgesourcte Service Provider“ ein neues, modernisiertes Erscheinungsbild auf.

Um auf das neue Dashboard für ausgelagerte Service Provider zuzugreifen, navigieren Sie zu **Alle** > **Outgesourcter Kundenservice** > **Analytics**, und wählen Sie den Namen des outgesourcten Service Providers (OSP) aus. Bestandskunden, die von früheren Releases auf Release Xanadu upgraden, können auch auf das neue Dashboard für outgesourcte Service Provider zugreifen.

Bestandskunden, die Release-Versionen vor Release Xanadu verwenden, können jedoch weiterhin das alte Dashboard für outgesourcte Service Provider anzeigen, indem sie zu navigieren **Alle** > **Outgesourcter Kundenservice** > **Übersicht**.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Endanwender und Rollen

Endanwender und Ziel	Erforderliche Rolle
Interner OSP-Manager	sn_csm_ocs.manager

Indikatoren

Fälle outsourcen: Nicht zugewiesene offene Fälle

Anzahl der offenen Fälle, die den OSP-Service Desk-Mitarbeitern nicht zugewiesen sind.

Outgesourcte Fälle: offene Fälle mit SLA-Verstoß

Die Anzahl der Fälle, die über die im Servicelevel-Vertrag (SLA) geforderte Zeit hinaus offen waren.

Fälle outsourcen: offene Fälle

Anzahl der Fälle, die sich im Status „Offen“ befinden.

Outgesourcte Fälle: durchschnittliche Gesamt-CSAT

Durchschnittliche Kundenzufriedenheit (CSAT) basierend auf Umfrageergebnissen. Weitere Informationen zu CSAT finden Sie unter Kundenservice-Zufriedenheitsumfragen .

Outgesourcte Fälle: Anzahl der gelösten Fälle

Anzahl der Fälle, die der OSP-Service Desk-Mitarbeiter bearbeitet und in den Status „Gelöst“ versetzt hat.

Outgesourcte Fälle: Summierte Dauer der gelösten Fälle

Die Gesamtzeit, die die OSP-Mitarbeiter für die Lösung der Fälle benötigt haben.

Outgesourcte Fälle: Anzahl der übertragenen Fälle

Anzahl der Fälle, die an einen internen ServiceNow-Mitarbeiter übertragen werden, wenn ein OSP-Mitarbeiter den Fall nicht lösen konnte.

Globaler Filter

Das Dashboard für outgesourcte Service Provider nutzt die outgesourcten Service Provider als globale Filter. Sie können einen oder mehrere ausgelagerte Service Provider auswählen, um verschiedene Metriken und Berichte anzuzeigen. Standardmäßig zeigt das Dashboard Daten von allen ausgelagerten Service Providern an.

Berichte

Titel	Typ	Beschreibung
Nicht zugewiesene offene Fälle	42	Die Anzahl der Fälle im Status „Offen“, die noch keinem OSP-Service Desk-Mitarbeiter zugewiesen wurden In diesem Bericht gibt es beispielsweise 42 Fälle, die noch zugewiesen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Titel	Typ	Beschreibung
		werden müssen. Der OSP-Manager zeigt die Anzahl solcher Fälle auf einen Blick an und weist sie zu.
Aktive verletzte SLAs	42	Dieser Bericht zeigt alle verletzten SLAs an, die noch aktiv sind. In diesem Bericht sind beispielsweise 42 aktive SLAs vorhanden. Der OSP-Manager erkennt auf einen Blick die Anzahl der verletzten SLAs und kann so sofortige Maßnahmen ergreifen.

Proactive Customer Service Operations konfigurieren

Konfigurieren Sie verschiedene Aspekte von Proactive Customer Service Operations basierend auf den jeweiligen Anforderungen Ihrer Organisation.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Es gibt eine Reihe von Aufgaben, mit denen Sie Proactive Customer Service Operations konfigurieren können. Sie können diese Aufgaben basierend auf dem von Ihnen installierten Plugin oder der von Ihnen installierten Anwendung ausführen. Dies wird oben in jeder Aufgabe vermerkt.

Hinweis:
Zur Verwendung der Integration mit Ereignismanagement installieren Sie das Plugin „Proactive Customer Service Operations with Event Management“ und die Anwendung Ereignismanagement aus dem ServiceNow Store.

Die Ereignismanagement-Integration ist nur verfügbar, wenn Sie CSM Agent Workspace oder die Now Platform-Schnittstelle verwenden.

Zum Konfigurieren von Proactive Customer Service Operations verwenden Sie das Guided Setup von Customer Service. Das geführte Setup führt Sie durch den gesamten Einrichtungs- und Konfigurationsprozess.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup**.
2. Klicken Sie auf der Seite „Erste Schritte“ von Guided Setup auf **Erste Schritte**.
3. Zeigen Sie in der Kategorie „Proactive Customer Service Operations“ die Liste von Aufgaben zum Konfigurieren der Funktion an.

Konfigurationsaufgaben für Proactive Customer Service Operations

Aufgabe	Beschreibung
Aktivieren Sie das Plugin „Proaktiver Kundenservice“ (com.snc.proactive_cs_ops). **Hinweis:** Dies ist ein ServiceNow Store-Plugin. Sie müssen dieses Plugin getrennt von installieren ServiceNow Store.	Aktivieren Sie das Plugin „Proactive Customer Services“, um „Proactive Customer Service Operations“ zu verwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgabe	Beschreibung
Aktivieren Sie den proaktiven Kundenservice mit dem Ereignismanagement-Plugin (com.snc.proactive_cs_itom). **Hinweis:** Dies ist ein ServiceNow Store-Plugin. Sie müssen dieses Plugin getrennt von installieren ServiceNow Store .	Aktivieren Sie das Plugin „Proactive Customer Service Operations with Event Management“, um die Integration mit Event Management zu aktivieren. Dieses Plugin installiert automatisch das Plugin „Proactive Customer Service Operations“.
Installieren Sie die Anwendung Ereignismanagement.	Installieren Sie die Anwendung Ereignismanagement aus dem ServiceNow Store.
Formularansichten konfigurieren.	Konfigurieren Sie das Formularlayout und die zugehörigen Listen für die verschiedenen Ansichten des Falls, des Installationsbasiselements und der Account-Formulare, um die erforderlichen Felder anzuzeigen.
Warnungsregel für automatische Erstellung von proaktiven Fällen aus Warnungen aktivieren	Konfigurieren Sie eine Warnungsregel, um automatisch einen proaktiven Fall zu erstellen, wenn ein Incident aus einer Warnung erstellt wird, die eine oder mehrere betroffene Installationsbasiselemente enthält. **Hinweis:** Diese Aufgabe gilt nur, wenn Sie die Integration mit Ereignismanagement verwenden.
Proaktive Fall-Flows konfigurieren	Automatisieren Sie Workflows für die proaktive Fallerstellung, um Ihre betriebliche Effizienz zu verbessern und schneller auf Kundenprobleme zu reagieren. **Hinweis:** Diese Aufgabe gilt nur, wenn Sie die Integration mit Ereignismanagement verwenden.

4. Zum Ausführen einer Aufgabe klicken Sie auf **Konfigurieren**.

   Diese Schaltfläche öffnet die Seite in Ihrer Instanz, auf der die Konfiguration abgeschlossen wird.

Zugehörige Informationen

Proactive Customer Service Operations verwenden

Installationsbasis-Informationen über das Customer Service Portal anzeigen

Fall für Installationsbasis von der Kundenservice-Homepage erstellen

Zeigen Sie die Installationsbasis in an Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM

Zeigen Sie Informationen zu verkauften Produkten in an Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Proactive Customer Service Operations

Sie können proaktive Fall-Workflows auslösen und Kunden über Probleme benachrichtigen, um Probleme schneller zu lösen und das eingehende Anrufaufkommen zu senken.

Mit Proactive Customer Service Operations können Sie digitale Services nachverfolgen, die an Kunden verkauft und von diesen verwendet werden. Dies wird als Installationsbasis bezeichnet.

Wenn Sie Serviceunterbrechungen für die Installationsbasis eines Kunden identifizieren, können Sie proaktiv einen Fall erstellen, um sie zu benachrichtigen.

Diese Fälle werden auf die gleiche Weise wie vom Kunden gemeldete Fälle gelöst und geschlossen. Wenn mehrere Kunden betroffen sind, können Sie den Prozess „Verwaltung schwerwiegender Probleme“ verwenden.

Sie können einem Fall auch Ausfallinformationen zuordnen, um Ihre Kunden über die Auswirkungen des Ausfalls und den Status der Lösung auf dem Laufenden zu halten. Darüber hinaus erhalten Kunden Einblick in geplante Serviceunterbrechungen, was die Transparenz erhöht und die Anzahl der vom Kunden gemeldeten Fälle verringert.

Ihre Kunden können das Customer Service Portal verwenden, um proaktive Fälle anzuzeigen, die Sie in ihrem Namen geöffnet haben, alle Ausfälle, die ihrer Installationsbasis zugeordnet sind, und mit Ihnen über den proaktiven Fall zu interagieren.

Das Plugin „Proactive Customer Service Operations“ (com.snc.proactive_cs_itom) bietet eine Integration zwischen Kundenservice-Management und der Event Management-Konsole in IT Operations Management. Weitere Informationen finden Sie unter Integration mit Event Management.

Bevor Sie beginnen

Treffen Sie Ihre Stakeholder, um Ihre Anforderungen zu definieren. Je nach Ihren Anforderungen können Sie entweder das Plugin „Proactive Customer Service Operations“ oder das Plugin „Proactive Customer Services with Event Management“ aktivieren.

Hinweis:
Das Plugin „Proactive Customer Service Operations with Event Management“ bietet alle Funktionen, die im Plugin „Proactive Customer Service Operations“ enthalten sind, sowie zusätzliche Funktionen der Event Management-Konsole in IT Operations Management.

Aktivierungsinformationen

Aktivieren Sie das Plugin „Proactive Customer Service Management“ (com.snc.proactive_cs_ops), um „Proactive Customer Service Operations“ zu aktivieren.

Aktivieren Sie das Plugin „Proactive Customer Services with Event Management“ (com.snc.proactive_cs_itom), um „Proactive Customer Service Operations with Event Management“ zu aktivieren.

Detaillierte Schritte zu den ersten Schritten mit Proactive Customer Service Operations finden Sie unter Proactive Customer Service Operations konfigurieren.

Zugehörige Informationen

Übersicht über die Verwaltung schwerwiegender Probleme

Installationsbasis konfigurieren

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ausfallnachverfolgung für Installationsbasis

Bieten Sie Einblick in alle aktuellen oder bevorstehenden Ausfälle, die sich auf die Installationsbasis eines Kunden auswirken, wodurch Sie die Transparenz erhöhen und die Anzahl der vom Kunden gemeldeten Fälle reduzieren.

Ausfalldefinition

Ein Ausfall bezieht sich auf einen Zeitraum, in dem ein Service, der einem Kunden einen Wert liefert, nicht verfügbar ist oder Leistungsprobleme aufweist.

Ein Kunde kann die folgenden Arten von Ausfällen erleben:

- Ungeplanter Ausfall: Ausfälle z. B. durch Hardware- oder Netzwerkprobleme.
- Geplanter Ausfall: Notwendige Ausfälle aufgrund von geplanten Wartungsarbeiten oder Upgrades.
- Verschlechterung: Probleme, die sich auf einen Service auswirken und nicht zu einer Unterbrechung dieses Services führen.

Ausfallnachverfolgung – Übersicht

Informieren Sie Ihre Kunden proaktiv, wenn sie von einer geplanten oder ungeplanten Serviceunterbrechung betroffen sind, indem Sie Ausfälle einem Fall zuordnen. Damit sind Ihre Kunden über die Auswirkungen des Ausfalls informiert und haben einen Einblick in den Status der Lösung. Sie können diese Informationen dann verwenden, um die Geschäftsauswirkungen verschiedener Ausfalltypen über einen bestimmten Zeitraum zu bewerten und ggf. Gebühren zu erstatten.

Ausfälle werden normalerweise automatisch erstellt, wenn eine Warnung für einen Service oder von Serviceerfüllern bei der Bearbeitung eines Incidents erstellt wird.

Eine Ausfallzeit gibt den Ausfalltyp, den betroffenen Service sowie die Start- und Endzeit an. Mehrere von einem Kunden verwendete Services können einem Ausfall zugeordnet werden.

Rollen

Als Manager für schwerwiegende Probleme oder Kundenservice-Manager können Sie Ausfälle im Zusammenhang mit einem Fall erstellen, zuordnen und alle Ausfälle nachzuverfolgen. Kundenservice-Manager können auch Berichte über Geschäftsauswirkungen nach Ausfalltyp anzeigen.

Als Kundenservice-Mitarbeiter können Sie alle dem Fall zugeordneten Ausfälle anzeigen.

Ihre Kunden können Ausfallinformationen im Customer Service Portal anzeigen.

Aktivierungsinformationen

Für diese Funktion ist das Plugin „Proactive Customer Service Operations Management“ (com.snc.proactive_cs_ops) erforderlich.

Zugehörige Informationen

Ausfälle einem schwerwiegenden Fall zuordnen

Ausfälle für einen schwerwiegenden Fall erstellen

Ausfälle für Installationsbasiselemente nachverfolgen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dashboard „Proactive Customer Service – Erweitert“

Installationsbasis-Informationen über das Customer Service Portal anzeigen

Integration mit Event Management

Erstellen Sie Fälle proaktiv aus Warnungen entweder manuell oder durch Automatisierung. Überwachen Sie die Accounts und den Integritätsstatus der entsprechenden Installationsbasiselemente, die von der Warnung betroffen sind, um Kundenprobleme besser zu korrelieren und schneller Antworten bereitzustellen.

Kundenservice-Management bietet eine Integration mit der Event Management-Konsole in IT Operations Management, die Ihnen ermöglicht, die Kunden-Experience zu verbessern, indem Sie Strukturen aufbrechen, die zwischen den Prozessen und Systemen bestehen, die von Front-Line-Kundenservice- und Back-Office-Betriebsteams verwendet werden. Indem Sie Probleme überwachen und proaktiv Fälle erstellen, können Sie Ihren Kunden einen Schritt voraus sein und Probleme schneller lösen.

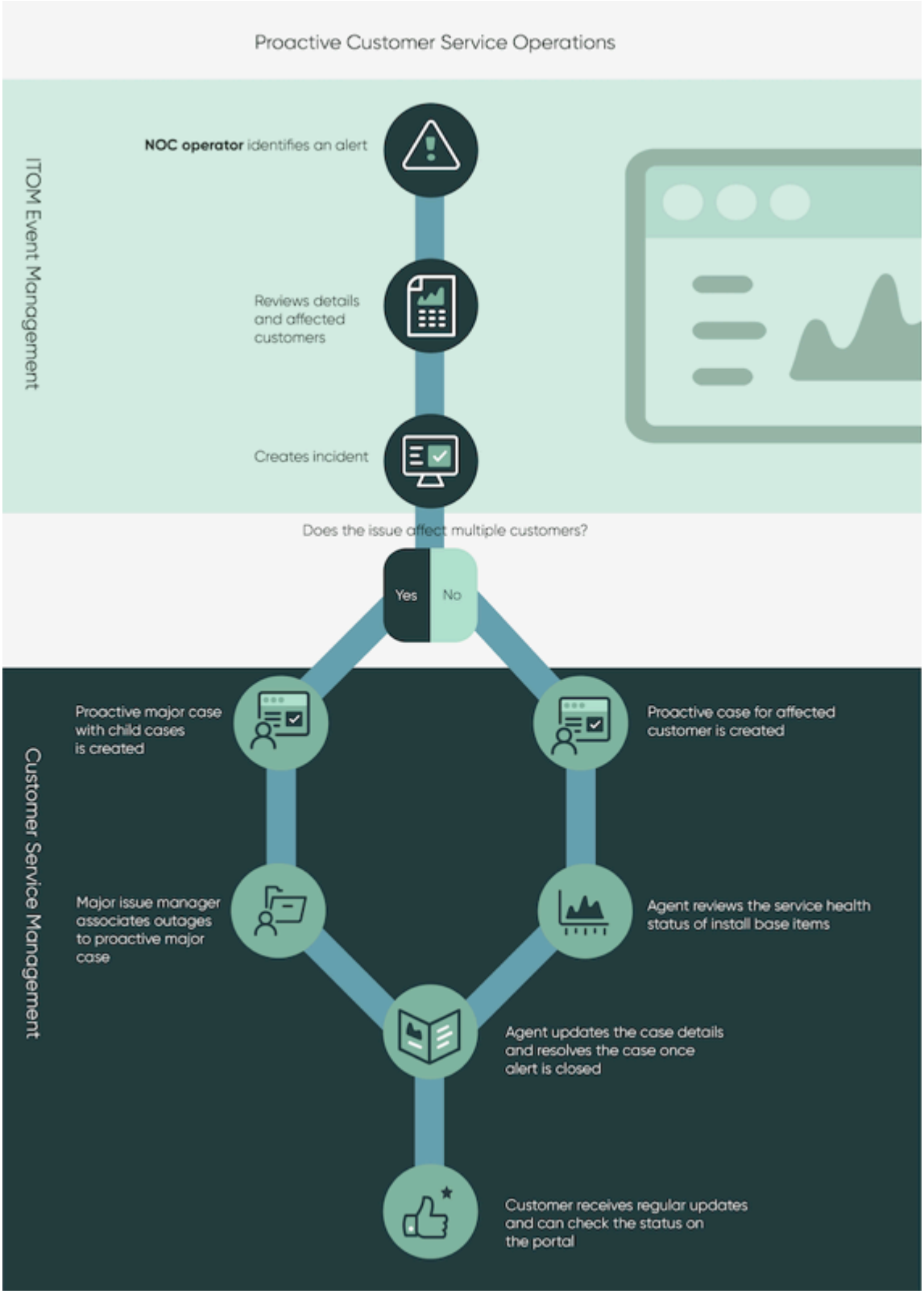
Im Service Operations-Arbeitsbereich überwachen die Operatoren des Network Operations Center (NOC) Warnungen. Weitere Informationen finden Sie unter Serviceintegrität überwachen .

Wenn Sie über eine Serviceunterbrechung benachrichtigt werden, können Sie die Accounts und die entsprechenden betroffenen Installationsbasiselemente identifizieren und einen Fall für den Kundenservice erstellen, der überprüft werden soll. Der Kundenservice kann betroffene Kunden anzeigen und benachrichtigen.

Kundenservice-Mitarbeiter und -Manager können auch den Status der Serviceintegrität von Installationsbasiselementen für einen Account nachverfolgen, um Kunden einen schnelleren und genaueren Support zu bieten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Proactive Customer Service Operations with Event Management – Übersicht



Automatische Übersetzung

Erfahren Sie im folgenden Video-Tutorial mehr über „Proactive Customer Service Operations with Event Management“.

Hinweis:
Dieses Video wurde im New York-Release aufgezeichnet.

Proactive Customer Service Operations with Event Management

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktivierungsinformationen

Aktivieren Sie das Plugin „Proactive Customer Service with Event Management“ (com.snc.proactive_cs_itom), um „Proactive Customer Service Operations with Event Management“ zu aktivieren.

Serviceintegritätsstatus für Installationsbasis

Zeigen Sie den Echtzeit-Integritätsstatus der Installationsbasis eines Kunden an. Korrelieren Sie Kundenprobleme mit dem Betriebsstatus ihrer Installationsbasis, um Ihren Kunden fundiertere Antworten zu liefern.

Serviceintegritäts-Nachverfolgung – Übersicht

Die Integration zwischen Kundenservice-Management und der Event Management-Konsole in IT Operations Management ermöglicht Ihnen, den Status der Serviceintegrität der Installationsbasis eines Kunden nachzuverfolgen.

Wenn ein Problem ein oder mehrere Installationsbasiselemente betrifft und eine Warnung erstellt wird, wird der Schweregrad der Warnung in Event Management berechnet. Er wird gemäß den Regeln für Warnungsauswirkungs-Berechnungen berechnet. Basierend auf dem Schweregrad der Warnung wird der Serviceintegritätsstatus jedes Installationsbasiselements berechnet. Kundenservice-Mitarbeiter können den Serviceintegritätsstatus von Installationsbasiselementen in einem Account oder einem Fall in Kundenservice-Managementanzeigen.

Weitere Informationen dazu, wie der Schweregrad einer Warnung berechnet wird, finden Sie unter Berechnung der Warnungsauswirkung .

Um den Serviceintegritätsstatus für ein Installationsbasiselement in Kundenservice-Management bereitzustellen, werden die folgenden Felder zugeordnet.

Ereignismanagement-Felder für die Berechnung von Warnungen

Event Management (Tabelle em_impact_status)	Kundenservice-Management (Tabelle sn_install_base_item)
Business Service	Servicekontext
Element-Identifier	Configuration Item
Schweregrad	Integritätsstatus

Hinweis:
Der Status der Serviceintegrität wird nur angezeigt, wenn dem Installationsbasiselement sowohl ein Configuration Item (CI) als auch ein Servicekontext zugeordnet sind. Der Servicekontext ist der Business Service, der dem zugrundeliegenden CI für die Auswirkungsberechnung in Event Management zugeordnet ist. Weitere Informationen zu Business-Services finden Sie in Lektion 2 des Ereignismanagement-Bedienerhandbuchs .

Der Status der Serviceintegrität wird in Kundenservice-Management wie folgt angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Integritätsstatuswarnungen

Schweregrad der Warnung (Event Management)	Serviceintegritätsstatus in Account- und Fallformularen (Kundenservice-Management)
Kritisch	Kritisch: Ressource funktioniert entweder nicht oder kritische Probleme stehen unmittelbar bevor.
Größer	Schwerwiegend: Wichtige Funktionalität ist schwer beeinträchtigt, oder die Leistung wurde beeinträchtigt.
Kleiner	Geringfügig: Ein partieller, nicht kritischer Verlust der Funktionalität oder eine Leistungsverschlechterung ist aufgetreten.
Warnung	Warnung: Aufmerksamkeit ist erforderlich, obwohl die Ressource noch funktionsfähig ist.
Info	Normal: Kein Schweregrad. Eine Warnung wird erstellt. Die Ressource ist weiterhin funktionsfähig.
Leeren	Normal
Leer/Null	Nicht verfügbar

Weitere Informationen zum Schweregrad von Warnungen finden Sie in Lektion 1 des Anwenderhandbuchs für Ereignismanagement.

Rollen

Konfigurieren Sie als Systemadministrator Formularansichten, um die Felder **Servicekontext**, **Integritätsstatus** und **Letzte Aktualisierung des Integritätsstatus** den entsprechenden Formularen hinzuzufügen.

Als Kundenservice-Mitarbeiter können Sie den Serviceintegritätsstatus von Installationsbasiselementen in einem Account- oder einem Fallformular anzeigen.

Aktivierungsinformationen

Für diese Funktion ist das Plugin „Proactive Customer Service Operations with Event Management“ (com.snc.proactive_cs_itom) erforderlich.

Zugehörige Informationen

Integration mit Event Management

Formularansichten für Proactive Customer Service Operations konfigurieren

Serviceintegrität von Installationsbasiselementen in Agent Workspace nachverfolgen

Proactive Customer Service Operations aktivieren

Aktivieren Sie das Plugin „Proactive Customer Services“, um „Proactive Customer Service Operations“ zu verwenden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

„Proactive Customer Service Operations“ ist nur für Kunden verfügbar, die eine Lizenz für die Anwendung Kundenservice-Management haben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktivieren Sie das Plugin „Proactive Customer Service Operations Management“ (com.snc.proactive_cs_ops), um „Proactive Customer Service Operations“ zu aktivieren. Dieses Plugin ist standardmäßig nicht aktiv.

Hinweis:
Dies ist ein ServiceNow Store-Plugin. Sie müssen dieses Plugin getrennt von installieren ServiceNow Store .

Durch die Aktivierung dieses Plugins werden auch die Plugins „Major Issue Management“, „Customer Service Install Base Management“, „Customer Service with Service Management“, „Customer Service Case Action Status“ und „Task-Outage Relationship“ installiert.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Plugins**.
2. Suchen Sie das Plugin com.snc.proactive_cs_ops.
3. Klicken Sie auf **Aktivieren**.

Proactive Customer Service Operations with Event Management aktivieren

Aktivieren Sie das Plugin „Proactive Customer Service with Event Management“, um „Proactive Customer Service Operations with Event Management“ zu verwenden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
„Proactive Customer Service Operations with Event Management“ ist nur für Kunden verfügbar, die eine Lizenz für die Anwendung Kundenservice-Management haben.

Aktivieren Sie das Plugin „Proactive Customer Service with Event Management“ (com.snc.proactive_cs_itom), um „Proactive Customer Service Operations with Event Management“ zu aktivieren. Dieses Plugin ist standardmäßig nicht aktiv.

Hinweis:
Dies ist ein ServiceNow Store-Plugin. Sie müssen dieses Plugin getrennt von installieren ServiceNow Store .

Durch die Aktivierung dieses Plugins werden auch die Plugins „Proactive Customer Service Operations“ (com.snc.proactive_cs_ops) und „Event Management“ (com.glideapp.itom.snac) aktiviert.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Plugins**.
2. Suchen Sie das Plugin com.snc.proactive_cs_itom.
3. Klicken Sie auf **Aktivieren**.

Formularansichten für Proactive Customer Service Operations konfigurieren

Konfigurieren Sie das Formularlayout und die zugehörigen Listen für die verschiedenen Ansichten des Falls, des Installationsbasiselements und der Account-Formulare, um die erforderlichen Felder anzuzeigen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bestimmte Felder in den Formularen können nur hinzugefügt werden, wenn Sie das Plugin „Proactive Customer Service Operations with Event Management“ aktiviert haben. Dies wird in der folgenden Tabelle angegeben.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Customer Service**.
2. Fügen Sie nach Bedarf die folgenden Felder zu Formularen und zugehörigen Listen hinzu.

Formularansichten konfigurieren.

Formular	Prozedur
Fall	**a.** Klicken **Fälle** > **Proaktiv**. **b.** Fügen Sie das Feld **Proaktiv** zur Ansicht **Proaktiver Fall** und **Arbeitsbereich** sowie anderen Ansichten nach Bedarf hinzu: ▪ **Proaktiv** ▪ **Warnung** **Hinweis:** Das Feld **Warnung** ist nur verfügbar, wenn Sie das Plugin „Proactive Customer Service Operations with Event Management“ aktiviert haben. **c.** **Hinweis:** Dies gilt nur, wenn Sie das Plugin „Proactive Customer Service Operations with Event Management“ aktiviert haben. Fügen Sie die folgenden Felder zur zugehörigen Liste **Betroffene Installationsbasiselemente**, zur Ansicht **Proaktiver Fall** und **Arbeitsbereich** und anderen Ansichten nach Bedarf hinzu. ▪ **Integritätsstatus** ▪ **Letzte Aktualisierung des Integritätsstatus**
Account	**Hinweis:** Dies gilt nur, wenn Sie das Plugin „Proactive Customer Service Operations with Event Management“ aktiviert haben. **a.** Klicken **Kunde** > **Accounts**. **b.** Fügen Sie der zugehörigen Liste **Installationsbasiselemente** und den Ansichten **Fall** und **Arbeitsbereich** und gegebenenfalls anderen Ansichten die folgenden Felder hinzu. ○ **Integritätsstatus** ○ **Letzte Aktualisierung der Integrität**

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular	Prozedur
Installationsbasiselement	**Hinweis:** Dies gilt nur, wenn Sie das Plugin „Proactive Customer Service Operations with Event Management“ aktiviert haben. **a.** Klicken **Produkte** > **Installationsbasiselemente**. **b.** Fügen Sie das Feld **Servicekontext** zu den Ansichten **Standard** und **Arbeitsbereich** hinzu.

Warnungsregel für automatische Erstellung von proaktiven Fällen aus Warnungen aktivieren

Konfigurieren Sie eine Warnungsregel, um automatisch einen proaktiven Fall zu erstellen, wenn ein Incident aus einer Warnung erstellt wird, die eine oder mehrere betroffene Installationsbasiselemente enthält.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: evt_mgmt_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:
Diese Aufgabe gilt nur, wenn Sie die Integration mit Ereignismanagement verwenden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Ereignismanagement** > **Bedingungen** > **Warnungs-Management**.
2. Klicken Sie auf **Proaktiven Fall erstellen**.
3. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen **Aktiv**.
4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.
   Wenn ein Incident aus einer Warnung erstellt wird, die betroffene Installationsbasiselemente enthält, wird automatisch ein Fall erstellt. Die Fallnummer wird dem Feld **Fall** im Warnungsformular hinzugefügt.

Proaktive Fall-Flows konfigurieren

Automatisieren Sie Workflows für die proaktive Fallerstellung, um Ihre betriebliche Effizienz zu verbessern und schneller auf Kundenprobleme zu reagieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:
Diese Aufgabe gilt nur, wenn Sie die Integration mit Ereignismanagement verwenden.

Konfigurieren Sie den Flow Designer, um die nächsten Schritte bei der Verarbeitung eines proaktiven Falls zu automatisieren. Sie können automatisieren, dass ein proaktiver Fall als schwerwiegender Fall vorgeschlagen oder direkt zu einem schwerwiegenden Fall hochgestuft wird. Wenn er direkt zu einem schwerwiegenden Fall hochgestuft wird, werden automatisch untergeordnete Fälle erstellt, wenn mehrere Kunden betroffen sind.

Wenn ein einzelner Account betroffen ist, können Sie auch automatisieren, dass einem Fall ein Account und ein primärer Kontakt zugewiesen werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Proaktive Fallflows**.
2. Klicken Sie auf den Flow **Proaktive Fälle verarbeiten, die aus Warnungen erstellt wurden**.
3. Klicken Sie auf den Subflow **Proaktive Fälle für einzelne und mehrere Konten verarbeiten**.
4. Legen Sie im Feld **Status des schwerwiegenden Falls** den Anfangsstatus des schwerwiegenden Falls für mehrere Accounts fest.
   Standardmäßig ist dieses Feld auf **Keiner** festgelegt. Basierend auf Ihrer Auswahl ist der proaktive Fall entweder **Vorgeschlagen**, **Akzeptiert** oder **Keiner**. Wenn Sie den Status auf **Akzeptiert** festlegen, werden automatisch untergeordnete Fälle erstellt.
5. Geben Sie im Feld **Schwellenwert für betroffenes Konto** die Anzahl der betroffenen Accounts an, die erforderlich sind, damit ein proaktiver Fall für die Verarbeitung als schwerwiegender Fall in Frage kommt. Der Standard ist zwei.
6. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Fall für einzelnes Konto verarbeiten**, um dem Fall einen Account und einen primären Kontakt zuzuweisen, wenn ein einzelner Account betroffen ist.
   Dies gilt auch, wenn mehrere Installationsbasiselemente desselben Accounts betroffen sind.
7. Klicken Sie auf **Erledigt**.

Customer Service Platform Analytics-Lösungen konfigurieren

Aktivieren Sie Customer Service Platform Analytics-Lösungen, um vorkonfigurierte Dashboards mit aussagekräftigen Datenvisualisierungen zur Verbesserung Ihrer Geschäftsprozesse anzuzeigen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Geführtes Setup**.
2. Klicken Sie auf der Seite „Erste Schritte“ von Guided Setup auf **Erste Schritte**.
3. Zeigen Sie in der Kategorie „Customer Service“ die Liste der Aufgaben zur Konfiguration der Funktion an.

Performance Analytics für Konfigurationsaufgaben

Aufgabe	Beschreibung
Performance Analytics für Customer Service Management aktivieren	Aktivieren Sie das Plugin „Performance Analytics - Content Pack - Customer Service“ (com.snc.pa.customer_service), um Performance Analytics-Konfigurationsdatensätze zu Ihrer Instanz hinzuzufügen.
Indikatorquellen überprüfen	Überprüfen Sie die bereitgestellten Indikatorquellen, um sicherzustellen, dass sie mit der Tabellenstruktur der Customer Service-Anwendung übereinstimmen.
Indikatoren überprüfen	Überprüfen Sie die bereitgestellten Indikatoren, um sicherzustellen, dass die zu messenden Metriken erfasst werden.
Aufgliederungsquellen überprüfen	Überprüfen Sie die bereitgestellten Aufgliederungsquellen, um sicherzustellen, dass

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgabe	Beschreibung
	sie mit Ihrer Tabellenstruktur übereinstimmen, und fügen Sie die gewünschten Elemente hinzu.
Aufgliederungen überprüfen	Überprüfen Sie die Aufgliederungen, um sicherzustellen, dass Sie die Punktzahlen nach den entsprechenden Elementen filtern können.
Daten erfassen	Führen Sie eine historische Datenerfassung durch, um Punktzahlen zu bestehenden Daten zu erfassen, und aktivieren Sie die geplante Datenerfassung, um mit dem automatischen Erfassen von Punktzahlen zu neuen Daten zu beginnen.
Anzeigen Analytics Hub	Zeigen Sie den Analytics Hub für Indikatoren an, für die Sie Daten gesammelt haben, um mit dem Untersuchen Ihrer Punktzahlen zu beginnen.
Dashboards anzeigen	Über die bereitgestellten Dashboards erhalten Sie eine Übersicht über Ihre Punktzahlen und können mehrere Metriken parallel anzeigen.

4. Zum Ausführen einer Aufgabe klicken Sie auf **Konfigurieren**.

   Diese Schaltfläche öffnet die Seite in Ihrer Instanz, auf der die Konfiguration abgeschlossen wird.

Platform Analytics-Lösung für Selfservice-Analysen für Customer Service konfigurieren

Führen Sie Diagnosen aus, überprüfen und passen Sie Komponenten an, und beginnen Sie mit der Datenerfassung.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: pa_admin

Ein Now Platform-Administrator muss die Plugins für Inhaltspakete oder die ServiceNow Store-Anwendung für diese Platform Analytics-Lösung installiert haben.

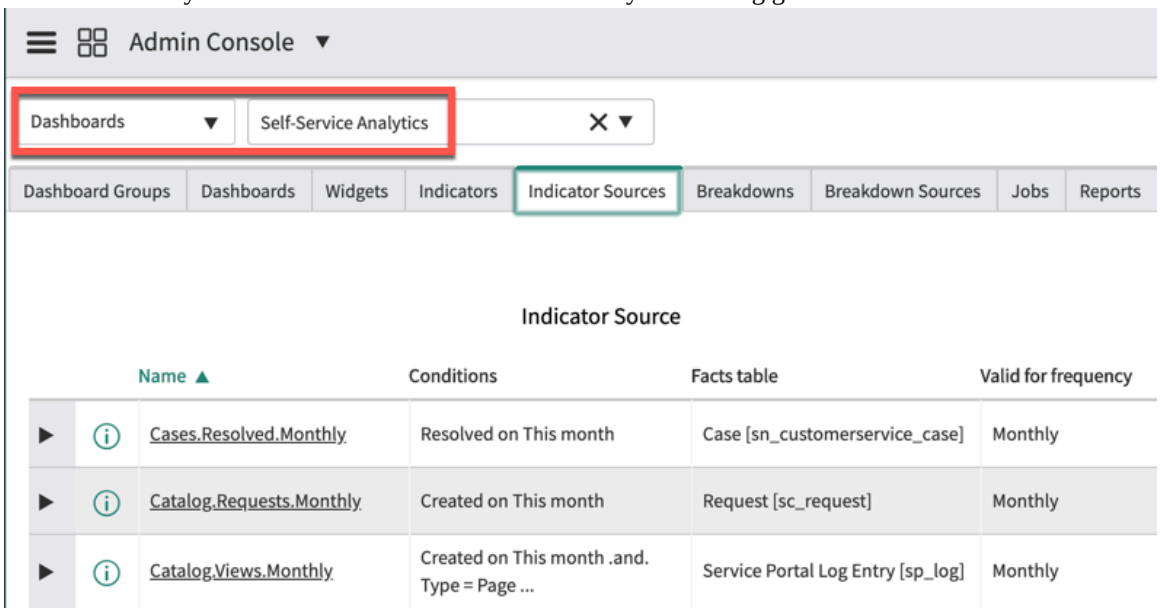
Prozedur

1. Führen Sie alle Diagnosen für alle Datensätze aus, wie in Performance Analytics-Diagnose beschrieben. Diese Diagnosen können Nichtübereinstimmungen zwischen der Konfiguration Ihrer Platform Analytics-Lösungen und Ihren Tabellen erfassen.
2. Navigieren zu **Performance Analytics** > **Administratorkonsole**.
3. Klicken Sie auf der Kachel **Untersuchen und verwalten** auf den Link **Dashboards**.
4. Überprüfen Sie die Namen der Dashboards, die mit der Self-Serviceanalytik Platform Analytics-Lösung installiert wurden.
5. Öffnen Sie die Registerkarte **Indikatorquellen**.
6. Für jedes Dashboard, das in dieser Platform Analytics-Lösung enthalten ist:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Filtern Sie die Indikatorquellen nach dem Dashboardnamen.

Example
Dieser Screenshot zeigt die Indikatorquellen, die im Dashboard „Self-Serviceanalytik“ von Selfservice-Analysen für Customer Service Platform Analytics-Lösung gefiltert wurden.



b. Überprüfen Sie die Faktentabelle, die Bedingungen und die Häufigkeit der Indikatorquellen im Vergleich zur Datenstruktur auf Ihrer eigenen Instanz.

> **Wichtig:**
> Achten Sie besonders auf Zeitstempelfelder wie „Gelöst“ oder „Erstellt“, auf die im Feld **Bedingungen** verwiesen wird. Möglicherweise müssen Sie andere Zeitstempelfelder verwenden.

c. Öffnen Sie bei Bedarf eine Indikatorquelle, und nehmen Sie Korrekturen vor.

d. Wenn Sie einen Indikatorquelldatensatz bearbeiten, wechseln Sie zur zugehörigen Liste „Indikatoren“, und überprüfen Sie das Feld **Bedingungen** für jeden Indikator.
Das Ändern der Indikatorquelle kann sich auch auf die zusätzlichen Bedingungen für die einzelnen Indikatoren auswirken.

7. Wenn Sie die Zeitfeldstempel in einer beliebigen Indikatorquelle geändert haben, ändern Sie auch alle zugehörigen Performance Analytics-Skripts.
Weitere Informationen finden Sie unter Performance Analytics-Skripte aktualisieren .
8. Öffnen Sie die Registerkarte „Aufgliederungsquellen“.
9. Für jedes Dashboard, das in dieser Platform Analytics-Lösung enthalten ist:
   a. Filtern Sie die Aufgliederungsquellen nach dem Dashboardnamen.
   b. Überprüfen Sie die unter Aufgliederungsquellen überprüfen beschriebenen Bedingungen der Aufgliederungsquelle.
10. Navigieren zu **Performance Analytics** > **Aufträge**.
11. Richten Sie die Verlaufsaufgabe für diese Platform Analytics-Lösung, [SSA] Self-Selfservice-Analysen-Datensammlung ein, und führen Sie sie aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Führen Sie die Schritte in aus Führen Sie eine Verlaufsdatensammlung aus für eine Platform Analytics-Lösung .

12. Bearbeiten und aktivieren Sie die geplante Datenerfassungsaufgabe für diese Platform Analytics-Lösung, [SSA] Self-Selfservice-Analysen-Datenerfassung.
Führen Sie die Schritte in aus Planen Sie eine Datensammlung für einen Platform Analytics-Lösung .

Zugehörige Informationen

Platform Analytics-Lösungen für Selfservice-Analysen für Customer Service

Selfservice-Analytics

Aktivieren Sie Platform Analytics-Lösung für Self-Selfservice-Analysen für Customer Service

Aktivieren Sie die Plugins für Inhaltspakete oder die Anwendung ServiceNow Store für Platform Analytics-Lösung.

Vorbereitungen

Aktivieren Sie die vollständige Abonnementversion von Performance Analytics auf der Instanz, auf der Sie diese Platform Analytics-Lösung aktivieren. Sie können Performance Analytics in einer Unterproduktionsinstanz ohne den Kauf eines Abonnements aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter Performance Analytics-Abonnement aktivieren .

Hinweis:
Die Daten für die Registerkarten „Communities“ und „Virtual Agent“ im Dashboard „Self-Selfservice-Analysen“ werden generiert, wenn das Plugin „Communities“ (com.sn_communities) und das Plugin „Glide Virtual Agent“ (com.glide.cs.chatbot) aktiviert werden.

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Plugins**.
2. Suchen Sie nach dem Plugin „Self-Service Analytics for Customer Service“ (com.snc.pa.self_service_analytics_csm).
3. Installieren Sie die Anwendung.
Wenn Sie diese Anwendung installieren, aktivieren Sie auch die folgenden Plugins:
   - Customer Service (com.sn_customerservice)
   - Self-Service Analytics PA (com.snc.pa.self_service_analytics)
   - Self-Service Analytics Core (com.snc.self-service_analytics_core)

Zugehörige Informationen

Liste der Plugins (Paris)

Kundenservice-Management für Aufträge

Die Funktion „Customer Service Management for Orders“ fügt der Anwendung Kundenservice-Management Unterstützung für Aufträge und Bestellpositionen hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Ab Release Utah ist die Funktion „Kundenservice-Management für Bestellungen“ veraltet. Es wird nicht mehr unterstützt und ist nicht mehr erweitert und auch nicht mehr für die Aktivierung verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Veraltungsprozess) in der Knowledge Base des Now Support.

Die Anwendung Sales and Order Management ersetzt die Funktion „Kundenservice-Management für Bestellungen“. Informationen zum Wechseln zu Auftragsmanagement für Kundenservice-Managementfinden Sie im Artikel Korrekturskript zur Unterstützung der skriptbasierten Datenmigration zur Anwendung New Order Management in der ServiceNow Community.

Kundenservice-Management for Orders ermöglicht Kunden und Verbrauchern, über ein Selfserviceportal Folgendes zu tun:

- Aufträge anzeigen
- Fälle für Aufträge anzeigen und erstellen
- An einen Kundenservice-Mitarbeiter wenden, um ein Problem zu melden

Kundenservice-Mitarbeiter können auf Kunden- und Verbraucheranfragen reagieren und Fälle für Bestellungen erstellen.

Plugins

Um Support für Aufträge zur Anwendung Kundenservice-Management hinzuzufügen, aktivieren Sie das Plugin Kundenservice-Management for Orders (com.snc.csm.order). Dieses Plugin erfordert das Plugin „Customer Service“ (com.sn_customerservice).

Dieses Plugin fügt dem Menü Customer Service die folgenden Module hinzu:

- **Aufträge**: Zeigt eine Liste der Kundenbestellungen an. Klicken Sie auf einen Auftrag, um das Bestellformular anzuzeigen.
- **Bestellpositionen**: Zeigt eine Liste der einzelnen Artikel in jeder Bestellung in der Liste der Bestellungen an. Klicken Sie auf ein Element, um das Bestellpositionsformular anzuzeigen.

Fall für einen Auftrag erstellen

Beim Erstellen eines Falls aus den Kunden- oder Verbraucherservice-Portalen kann der Endbenutzer den Typ des zu erstellenden Falls auswählen. Basierend auf der Auswahl enthält das Formular „Fall erstellen“ Felder, die für den ausgewählten Falltyp spezifisch sind.

- **Produktfall erstellen**: Enthält die Felder **Asset** und **Produkt**.
- **Auftragsfall erstellen**: Enthält das Feld **Bestellung**.

Wenn Sie einen Fall aus der Anwendung Kundenservice-Management erstellen, kann der Kundenservice-Mitarbeiter den Typ des zu erstellenden Falls auswählen:

- **Produkt**: Öffnet ein neues Fallformular für ein Produkt, das die Felder **Produkt** und **Asset** enthält.
- **Bestellung**: Öffnet ein neues Fallformular für einen Auftrag, der das Feld **Bestellung** enthält.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit Kundenservice-Management for Orders installierte Tabellen

Kundenservice-Management for Orders fügt die folgenden Tabellen hinzu.

Mit Kundenservice-Management for Orders installierte Tabellen

Tabelle	Beschreibung
Reihenfolgen [csm_order]	Speichert die Aufträge, die einem Account und einem Kontakt oder einem Verbraucher zugeordnet sind.
Bestellpositionen [csm_order_line_item]	Speichert die einzelnen Einzelposten in Aufträgen.
Auftragsfälle [csm_order_case]	Speichert Informationen zu Kundenservicefällen im Zusammenhang mit Aufträgen.
Auftragsfallposition [csm_order_case_line]	Speichert Informationen zu Kundenservicefällen im Zusammenhang mit Bestellungen und Auftragspositionen.

Kundenservice-Management verwalten

Verwenden Sie eine Reihe von Funktionen und Tools, um die Anwendung Kundenservice-Management zu verwalten.

Funktionen und Anwendungen für die Verwaltung von Kundenservice-Management

Funktion oder Anwendung	Beschreibung
Anonymer Chat	Mit dem anonymen Chat können Verbraucher mit einem Verbraucherservice-Mitarbeiter chatten, ohne sich beim Verbraucherserviceportal anzumelden.
Kundenservice-Management Workflow-Studio-Aktionen	Verwenden Sie Flow Designer-Aktionen als Bausteine, um Customer Service Management-Geschäftsprozesse zu erstellen.
Domain Separation und Kundenservice-Management	Mit der Domänentrennung können Sie Daten, Prozesse und Verwaltungsaufgaben in logische Gruppierungen, sogenannte Domänen, aufteilen. Sie können verschiedene Aspekte dieser Trennung steuern, einschließlich der Benutzer, die Daten sehen und darauf zugreifen können.
Erweiterungspunkte in Kundenservice-Management	Verwenden Sie Erweiterungspunkte, um benutzerdefinierte Skripts in der Anwendung Customer Service Management aufzurufen.
Produktbezogene Wissensdatenbank-Berechtigungen	Mit der Anwendung für produktbezogene Wissensdatenbank-Berechtigungen können Administratoren die Knowledge Bases und Wissensartikel festlegen, die Kunden im Customer Service Portal anzeigen können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Funktionen und Anwendungen für die Verwaltung von Kundenservice-Management (Fortsetzung)

Funktion oder Anwendung	Beschreibung
Knowledge Base-Zugriff auf interne Benutzer beschränken	Beschränken Sie den Zugriff auf die Informationen in einer Knowledge Base auf interne Benutzer.
Schnellstarttests für Kundenservice-Management	Mit Schnellstarttests können Sie die CSM-Funktionalität nach der Durchführung von Konfigurationsänderungen (z. B. Anwendung eines Upgrades oder Weiterentwicklung einer Anwendung) validieren.
Kundenservicefälle weiterleiten und zuweisen	Die Fallweiterleitungs-Funktion verwendet Übereinstimmungsregeln und Zuweisungsregeln, um Kundenservicefälle zu identifizieren, die bestimmte Bedingungen erfüllen, und diese Fälle dann an die Kundenservice-Mitarbeiter weiterzuleiten.
Zuweisungs-Workbench	Kundenservicemanager können mit der Zuweisungs-Workbench eine Liste von Service Desk-Mitarbeitern anzeigen,Kompetenzen und Verfügbarkeit bewerten und Aufgaben effizient und intelligent zuweisen.
Übersicht über spezielle Bearbeitungsnotizen	Nutzen Sie die Anwendung „Special Handling Notes“ zur Erstellung von Notizen, die wichtige Informationen zu einzelnen Datensätzen für den Benutzer enthalten.
Fall- und Account-Eskalation	Verwenden Sie die Eskalationsfunktion, um bestimmte Fälle oder Accounts hervorzuheben und das Bewusstsein für wichtige Kundenprobleme zu schärfen.
Übersicht über den Fallaktionsstatus	Verwenden Sie die Funktion Fallaktionsstatus, um den Status von Fällen in der Fall-Liste anzugeben. Service Desk-Mitarbeiter können auf einfache Weise Fälle identifizieren, bei denen Handlungsbedarf besteht, und ihre Arbeit schnell priorisieren.
Übersicht über die Verwaltung schwerwiegender Probleme	Major Issue Management ermöglicht die Kundenkommunikation für Probleme, die eine breitere Zielgruppe betreffen. Verwenden Sie diese Funktion, um betroffene Kunden proaktiv zu identifizieren, diesen Kunden Informationen bereitzustellen und den Lösungsprozess zu verwalten.
Kundenservicefälle automatisch schließen	Schließen Sie automatisch Fälle im Status „Gelöst“, wenn Kunden keine Maßnahmen ergreifen.
Kundenverträge und Berechtigungen verwalten	Kundenservice-Manager können Aufgaben zur Pflege von Serviceverträgen, Vertragspositionen und Berechtigungen ausführen.

Anonymer Chat

Verbraucher können mit einem Verbraucherservice-Mitarbeiter chatten, ohne sich beim Consumer Service Portal anzumelden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Im Verbraucherserviceportal können Gastbenutzer im Portalheader auf den Link **Chat** klicken, um eine Chatsitzung mit einem Verbraucherservice-Mitarbeiter zu initiieren. Wenn sie auf diesen Link klicken, wird ein Formular geöffnet, das einige grundlegende Informationen anfordert, einschließlich des Namens des Benutzers, der E-Mail-Adresse und des Problemtyps. Durch das Ausfüllen und Senden des Formulars wird eine Chatanforderung erstellt, die auf Grundlage des ausgewählten Problemtyps an die entsprechende Mitarbeiter-Warteschlange weitergeleitet wird. Sobald der zugewiesene Mitarbeiter die Anforderung akzeptiert, wird eine Chatsitzung eingerichtet. Bei Bedarf kann der Mitarbeiter einen Verbraucherdatensatz oder einen Fall für den Gastbenutzer erstellen oder den Chat an einen anderen Mitarbeiter übertragen.

Anonymen Chat einrichten

Das Einrichten der anonymen Chat-Funktion umfasst die folgenden Schritte.

1. Aktivieren Sie das Plugin „Consumer Service Portal“ (com.glide.service-portal.consumer-portal).
2. Ändern Sie den anonymen Standard-Chat-Datensatzersteller oder erstellen Sie einen neuen Datensatzersteller.
3. Erstellen Sie eine Übereinstimmungsregel für jede Mitarbeiter-Warteschlange.
4. Konfigurieren Sie anonyme Chat-Eigenschaften.
5. Ändern Sie bei Bedarf die Connect-Aktionen, um die gewünschte Funktionalität für Verbraucherservice-Mitarbeiter in Chat-Konversationen bereitzustellen. Die anonyme Chat-Funktion enthält folgende Aktionen: **Fall für Gast erstellen** und **Verbraucher und Fall für Gast erstellen**. Weitere Informationen finden Sie unter Connect-Aktionen verwalten .

Plugins für den anonymen Chat

Die anonyme Chat-Funktion erfordert zwei Plugins, die als Teil des Consumer Service Portal-Plugins aktiviert werden:

- Anonymer Connect-Support (om.glide.connect.anonymous_support): Aktiviert die anonyme Chat-Funktion für Connect.
- Connect-Support-Weiterleitung (com.glide.connect.support.routing): Leitet Connect-Support-Anforderungen an die entsprechenden Chatwarteschlange weiter.

Anonymer Chat-Datensatzersteller

Das Formular, das zum Anfordern von Informationen von einem Gastbenutzer verwendet wird, ist ein konfigurierbarer Datensatzersteller basierend auf der Tabelle „Verbraucherinteraktion“ (sn_customerservice_customer_interaction), einer neuen Tabelle in der Istanbul-Version. Wenn ein Gastbenutzer das Formular absendet, werden die bereitgestellten Informationen als Datensatz in der Kundeninteraktion-Tabelle gespeichert. Dieser Datensatz wird zum Weiterleiten der Chatanforderung verwendet.

Der standardmäßige anonyme Chatdatensatzersteller, **wobei wir Ihnen helfen können?**, befindet sich unter **Servicekatalog** > **Katalogdefinition** > **Datensatzersteller**. Dies ist ein öffentlicher Datensatzersteller. Sie können diesen Datensatzersteller ändern oder eigene erstellen. Wenn Sie sich für die Erstellung Ihres eigenen entscheiden, lesen Sie Abschnitt 3 im Artikel Einen Datensatzersteller und ein Katalogelement auf einer CMS-Seite öffentlich machen [KB0551300] . Sie müssen auch die Eigenschaft `glide.sc.use_user_criteria` auf **false** festlegen.

Weitere Informationen finden Sie unter Datensatzersteller .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anonyme Chat-Weiterleitung

Informationen, die vom Gastbenutzer bereitgestellt werden, unterstützen die Weiterleitung und stellen auch den Kontext der Anfrage für den Verbraucherservice-Mitarbeiter zur Verfügung. Die Chatanforderung wird basierend auf der Art des ausgewählten Problems an die entsprechende Mitarbeiter-Warteschlange weitergeleitet. Die Weiterleitung für anonyme Chatanforderungen verwendet Übereinstimmungsregeln. Erstellen Sie eine Übereinstimmungsregel für jede Warteschlange, und binden Sie eine Chatanforderung basierend auf dem ausgewählten Problemtyp an eine Chatwarteschlange. Übereinstimmungsregeln für den anonymen Chat basieren auf der Kundeninteraktion-Tabelle.

Die folgenden Übereinstimmungsregeln werden bereitgestellt:

- Anonymer Support für Connect – Abrechnung
- Anonymer Support für Connect – Bestellung
- Anonymer Support für Connect – Produktsupport

Diese Regeln basieren auf der Auswahl im Feld **Problemtyp** des standardmäßigen anonymen Chat-Datensatzerstellers.

Anonyme Chat-Eigenschaften

Es gibt zwei Eigenschaften, die sich auf die anonyme Chat-Funktion beziehen. Legen Sie diese Eigenschaften fest, um die Anzahl der von Gastbenutzern erstellten Chatanforderungen zu begrenzen.

Eigenschaften des anonymen Chats

Eigenschaft	Beschreibung
[connect.support.max_guest_sessions_per_hour]	Maximale Anzahl der in der letzten Stunde erstellten Gastunterhaltungen begrenzen. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 200 • Standort: **Collaborate** > **Connect Support** > **Support-Verwaltung** > **Eigenschaften**
[connect.support.guest_sessions_rate_limit_reached_message]	Meldung, die dem Benutzer angezeigt wird, wenn eine Quotengrenze für Gastunterhaltungen überschritten wird. • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: Gast-Chat ist derzeit nicht verfügbar. Versuchen Sie es später erneut. • Standort: **Collaborate** > **Connect Support** > **Support-Verwaltung** > **Eigenschaften**

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Datensatzersteller

Connect-Support

Kundenservicefälle weiterleiten und zuweisen

Anonymen Chat-Datensatzersteller ändern

Ändern Sie den standardmäßigen anonymen Chat-Datensatzersteller, um die gewünschten Informationen von Gastbenutzern zu sammeln.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Dieser Datensatzersteller fordert Informationen von einem Gastbenutzer im Consumer Service Portal an und speichert die Informationen als Datensatz in der Tabelle „Verbraucherinteraktion“ (sn_customerservice_customer_interaction). Der Datensatz wird dann zum Weiterleiten der Chatanforderung verwendet.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Servicekatalog** > **Katalogdefinition** > **Datensatzersteller**.
2. Klicken Sie auf **Wie können wir Ihnen helfen?**.
3. Ändern Sie den Datensatzersteller nach Bedarf, einschließlich der Variablen in der zugehörigen Liste **Variablen**.
   Weitere Informationen finden Sie unter Datensatzersteller zum Protokollieren von Incidents erstellen .
4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Übereinstimmungsregel für anonymen Chat erstellen

Erstellen Sie eine Übereinstimmungsregel für jede Mitarbeiter-Warteschlange.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Eine Chatanforderung ist auf Grundlage des ausgewählten Problemtyps an eine Chatwarteschlange gebunden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Weiterleitung und Zuweisung** > **Übereinstimmungsregeln**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Geben Sie einen **Namen** für die Übereinstimmungsregel ein.
4. Wählen Sie im Feld **Tabelle** die Option **Kundeninteraktion**aus.
5. Verwenden Sie im Feld **Bedingungen** den Bedingungsgenerator, um die folgenden Bedingungen zu erstellen.

Erstellen Sie Bedingungen mit dem Bedingungsgenerator

Feld	Operator	Wert
Kanal	ist	Chat

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Operator	Wert
Kategorie	ist	Wählen Sie eine der Kategorien aus, die für anonyme Benutzer erstellt wurden, um ein Problem für den Datensatzersteller zu definieren: ○ Produktproblem ○ Abrechnungsproblem ○ Auftragsproblem

6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Anonyme Chat-Eigenschaften konfigurieren

Benutzer mit der Systemadministrator-Rolle können Eigenschaften festlegen, um die Anzahl der von Gastbenutzern erstellten Chatanforderungen zu begrenzen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Collaborate** > **Connect Support** > **Support-Verwaltung** > **Eigenschaften**.
2. Legen Sie die folgenden Eigenschaften fest.

Option	Bezeichnung
Begrenzen Sie die maximale Anzahl der in der letzten Stunde erstellten Gastkonversationen. (*connect.support.max_guest_sessions_per_hour*)	Schränkt die Anzahl der Gast-Chatanforderungen ein, die in einem einstündigen Zeitrahmen erstellt werden können. Der Standardwert ist 200.
Nachricht, die dem Anwender angezeigt wird, wenn die Quotenbegrenzung für Gastkonversationen verletzt wird. (*connect.support.guest_sessions_rate_limit_reached_message*)	Die Nachricht, die im Consumer Service Portal angezeigt wird, wenn das Limit für die Anzahl der Gast-Chatanforderungen erreicht wurde.

3. Klicken Sie auf **Speichern**.

Auf anonyme Chatanforderungen antworten

Wählen Sie eine Chatanforderung aus der Chatwarteschlange aus, und antworten Sie auf die Frage oder den Kommentar eines Gastbenutzers.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.consumer_agent, sn_customerservice_manager oder admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Collaborate** > **Connect-Chat**.
   Der Connect-Arbeitsbereich wird auf einer neuen Registerkarte geöffnet.
2. Klicken Sie auf die Support-Registerkarte der Connect-Seitenleiste, die durch ein Headset-Symbol angezeigt wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Support-Registerkarte zeigt **Queues**, denen Sie angehören. Sie zeigt auch Ihre offenen Supportgespräche unter **Fälle** an. Wenn ein Verbraucher eine Support-Konversation startet oder ein Kundenservice-Mitarbeiter eine Konversation in eine Warteschlange überträgt, kann jeder Kundenservice-Mitarbeiter, der der zugehörigen Warteschlange angehört, die Konversation annehmen. Ein Mitarbeiter kann auch eine direkte Weiterleitung eines Gesprächs zu Ihnen anfordern.

3. Akzeptieren Sie eine Konversation auf eine der folgenden Arten.
   - Annehmen einer Konversation aus einer Queue
   - Akzeptieren Sie eine Übertragungsanforderung
4. Antworten Sie dem Gast-Benutzer und helfen Sie, das Problem zu beheben.
   Standardmäßig werden Ihre Nachrichten als Kommentar zur Datensatzunterhaltung hinzugefügt und sind für den Benutzer sichtbar.

Nächste Maßnahme

Bei Bedarf können Sie einen Verbraucherdatensatz für einen Gastbenutzer erstellen und einen Kundenservicefall aus der Konversation erstellen, um das Problem nachzuverfolgen. Sie können auch die Konversation an einen anderen Mitarbeiter oder in die Warteschlange übertragen oder das Gespräch in eine Warteschlange mit höherer Priorität eskalieren. Weitere Informationen finden Sie unter Connect-Support .

Kundenservice-Management Workflow-Studio-Aktionen

Verwenden Sie Workflow-Studio -Aktionen als Bausteine, um Kundenservice-Management -Geschäftsprozesse zu erstellen.

CSM Workflow-Studio-Aktionen

Aktion	Beschreibung
Fall erhalten	Rufen Sie mithilfe der Fallnummer einen Falldatensatz ab. Wenn mehrere Datensätze gefunden werden, wird nur der erste Datensatz zurückgegeben.
Fall erstellen	Erstellt eine Anfrage mit mindestens einem Attribut. Diese Aktion ahmt die Struktur der Falltabelle (sn_customerservice_case) nach und macht alle Felder verfügbar, die in der Tabelle „Fall“ aufgelistet sind.
Schnellen Fall erstellen	Erstellen Sie mit den Attributen „Kunde“, „Beschreibung“, „Kanal“, „Priorität“ und „Kategorie“ einen Fall.
Aufgabe für einen Fall erstellen	Erstellen Sie eine Fallaufgabe, und ordnen Sie sie optional einem Fall zu.
Fall aktualisieren	Aktualisieren Sie einen Fall, indem Sie die Fallreferenz und die Felder angeben, die Sie aktualisieren möchten.
Fall zuordnen	Weisen Sie einen Fall mithilfe von Zuordnungsregeln zu. Zum Verwenden dieser Aktion müssen Sie zuerst die Zuordnungsregeln definieren, mit denen Fälle auf Ressourcen abgestimmt werden (Zuweisungsgruppen, Service Desk-Mitarbeiter) zuweisen.
Fall eskalieren	Fordern Sie eine Falleskalation an. Diese Aktion genehmigt die Eskalation nicht automatisch.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

CSM Workflow-Studio-Aktionen (Fortsetzung)

Aktion	Beschreibung
	Genehmigung basiert auf der ausgewählten Eskalationsvorlage.
Account eskalieren	Fordern Sie eine Account-Eskalation an. Diese Aktion genehmigt die Eskalation nicht automatisch. Genehmigung basiert auf der ausgewählten Eskalationsvorlage.
Arbeitsnotiz einer Aufgabe hinzufügen	Fügen Sie einer Aufgabe oder einem durch eine Aufgabe erweiterten Objekt (z. B. einem Fall oder einer Fallaufgabe) eine Arbeitsnotiz hinzu.
Kommentar einer Aufgabe hinzufügen	Fügen Sie einer Aufgabe oder einem durch eine Aufgabe erweiterten Objekt (z. B. einem Fall oder einer Fallaufgabe) einen Kommentar hinzu.

Zugehörige Informationen

Flow Designer

Aktionsdesigner

Domain Separation und Kundenservice-Management

Die Domänentrennung wird in Kundenservice-Management unterstützt. Mit der Domain Separation können Sie Daten, Prozesse und Verwaltungsaufgaben in logische Gruppierungen, sogenannte Domänen, aufteilen. Sie können verschiedene Aspekte dieser Trennung steuern, einschließlich der Benutzer, die Daten sehen und darauf zugreifen können.

Support-Stufe: Basis

- Geschäftslogik: Stellen Sie sicher, dass Daten in die richtige Domäne für die Anwendungsfälle des Application Service Providers übertragen werden.
- Die Anwendung unterstützt die Domänentrennung zur Laufzeit. Zur Domänentrennung gehören die Trennung von der Anwenderoberfläche, Cache-Schlüssel, Berichterstellung, Rollups und Zusammenfassungen.
- Der Besitzer der Instanz muss die Anwendung einrichten, damit sie über mehrere Mandanten hinweg funktioniert.

Beispiel-Anwendungsfall: Wenn ein Service Provider (SP) den Chat verwendet, um auf die Nachricht eines Mandanten (Kunden) zu antworten, muss der Kunde die Antwort des Service Providers sehen können.

Weitere Informationen zu den Supportstufen finden Sie unter Anwendungssupport für die Domänentrennung .

Übersicht

Die Domänentrennung für Kundenservice-Management ist konzipiert für:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- **Kunden, die die Anwendung in einer domänengetrennten Umgebung oder in einer Hybridumgebung verwenden**. Mit Domain Separation kann ein Kunde Endbenutzern (Kontakten oder Verbrauchern) sowie anderen Entitäten Zugriff auf Kundenservicefälle gewähren. Beispielsweise können Kontakte oder Verbraucher auf Probleme, Changes oder Projekte zugreifen. Systemadministratoren können das CSM-Account-Modell mit der Domänenstruktur synchronisieren und die Datentrennung für Entitäten aufrecht erhalten, für die keine Account-basierte Datentrennung aktiviert ist.
- **Managed Service Provider (MSPs) verwenden die Anwendung, um Kundensupport bereitzustellen**. In diesem Szenario kann ein MSP mehrere Kunden unterstützen, wobei Domänen erforderlich sind, um alle relevanten Kundendaten und -prozesse zu enthalten. Dies ist zum Beispiel ein MSP, der Kunden im Zusammenhang mit Abrechnungsfragen, Vertragsverlängerungen oder anderen Nicht-Service-Vorgängen unterstützt.
- **Managed Service Provider, die die Anwendung als Service anbieten, den Kunden ihren Kunden anbieten können**. In diesem Szenario kann ein MSP Kundenservice-Management als Service für Kunden anbieten, die wiederum die Anwendung zur Unterstützung ihrer Endkunden verwenden. Dieses Szenario erfordert eine zusätzliche Konfiguration aufgrund der Domänenunterstützung für einige der Kernentitäten in der Plattform, z. B. Produktmodell.

So funktioniert Domain Separation in Kundenservice-Management

Die Domänentrennung für Kundenservice-Management richtet jeden Kunden-Account an einer Domäne aus. Um die Domänentrennung mit der Anwendung zu verwenden, müssen alle Kunden-Accounts einer Domäne zugewiesen werden.

Der Kunden-Account ist die Hauptentität in Kundenservice-Management. Alle mit dem Account verknüpften Entitäten, z. B. Kontakte und Fälle, werden in derselben Domäne wie der Account erstellt. Diese Regel gilt auch für alle Entitäten in Kundenservicefällen, einschließlich Adressen, Assets und Kontakten.

Wenn ein neuer Account erstellt wird, wird auch eine Domäne mit demselben Namen erstellt und dem Account zugewiesen. Alle zugehörigen Entitäten für einen Account, z. B. Kontakte und Fälle, müssen sich in derselben Domäne befinden. Wenn eine zugehörige Entität für einen domänengetrennten Account erstellt wird, wird die Entität der Account-Domäne zugewiesen.

Domänentrennung für Kundenservice-Management einrichten

Für die Domänentrennung für Kundenservice-Management ist das Plugin Domain Separation erforderlich. Wenden Sie sich an ServiceNow, um die Domänentrennung zu aktivieren.

Die Domänentrennung für Kundenservice-Management erfordert auch die Aktivierung der Eigenschaft **csm_auto_account_domain_generation**. Diese Eigenschaft wird mit Kundenservice-Management installiert und ist nur verfügbar, nachdem das Plugin Domain Separation aktiv wurde. Kontaktieren Sie ServiceNow, um diese Eigenschaft zu aktivieren.

Wenn die Eigenschaft **csm_auto_account_domain_generation** aktiviert ist, erstellt die Anwendung Kundenservice-Management automatisch eine Domäne mit demselben Namen, wenn ein neuer Account erstellt wird.

Hinweis:
Durch Aktivieren der Eigenschaft **csm_auto_account_domain_generation** werden keine Domänen für vorhandene Accounts hinzugefügt. Es erstellt nur Domänen für neu erstellte Accounts. Das Hinzufügen von Domänen für vorhandene Accounts erfordert ein Migrationsskript. Sie können das Migrationsskript vom ServiceNow Professional Services-Team anfordern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Änderungen an Kundenservice-Management-Tabellen

Die Domänentrennung für Kundenservice-Management fügt der Tabelle „Account“ [customer_account] die Felder **Domäne** und **Domänenpfad** hinzu. Diese Felder werden standardmäßig nicht verfügbar gemacht. Kunden können Listen und Formulare anpassen, um diese Felder anzuzeigen.

Account-Domänen und zugehörige Entitäten

Beim Erstellen zugehöriger Entitäten für ein Account wird die Domäne für die zugehörigen Entitäten auf die Account-Domäne festgelegt. Zugehörige Entitäten sind:

- Kontakte
- Fälle
- Assets
- Verträge
- Berechtigungen
- Adressen
- Community-Profile
- Eskalationen
- Verkaufte Produkte
- Installierte Produkte
- Installationsbasiselemente
- Betroffene Installationsbasiselemente
- Verkauftes Produkt abgedeckt

Durch das Ändern der Domäne für einen Account wird auch die Domäne für alle zugehörigen Entitäten des Accounts geändert.

Domänensichtbarkeit für Kundenservice-Mitarbeiter und -Manager

Benutzer mit den Rollen Kundenservice-Mitarbeiter (sn_customerservice_agent) und Kundenservice-Manager (sn_customerservice_manager) müssen der Domäne **TOP/MSP/Standard** manuell zugewiesen werden. Kundenservice-Mitarbeiter und -Manager können Fall- oder Account-Details erst sehen, wenn sie der **TOP**-Domäne zugewiesen sind.

Domänentrennung für Fall- und Account-Eskalation

Datensätze für Eskalationsvorlagen und Eskalationsschweregrade sind domänengetrennt. Standardmäßig befinden sich diese Datensätze in der globalen Domäne. Benutzer können die Formulare „Eskalationsvorlage“ und „Eskalationsschweregrad“ konfigurieren, um das Feld **Domäne** anzuzeigen und die Domäne nach Bedarf festzulegen.

Wenn ein Eskalationsdatensatz aus einem Fall oder einem Account erstellt wird, wird er in der Account-Domäne erstellt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Domänentrennung für Menübandkonfiguration, Konfiguration von „Suchen und überprüfen“ und spezielle Bearbeitungsnotizen

Menüband- und Suchkonfigurationen sowie spezielle Bearbeitungsnotizen unterstützen die Domänentrennung als prozessgetrennte Tabellen.

Beim Einfügen oder Aktualisieren eines Datensatzes für durch Prozesse getrennte Tabellen hat der Domänenauswahlbereich aufgrund des Designs Vorrang vor dem Feld Überschreibungen [sys_override] in durch Prozesse getrennten Tabellen. Weitere Informationen finden Sie unter Prozessadministration .

Zugehörige Informationen

Domänentrennung für Service Provider

Domänentrennung und Entitätsbeziehungen

Mit der Domänentrennung in Kundenservice-Management können Sie die Sichtbarkeit und den Zugriff auf Daten mithilfe von Kontakt-, Partner- und Übergeordnet-Untergeordnet-Beziehungen weiter steuern.

Partner-Kunden-Account-Beziehungen

In Partner-Kunden-Account-Beziehungen kann der Partner-Account Daten in der Domäne des Kunden-Accounts sehen. Beim Einrichten einer Account-Beziehung ist die Domänensichtbarkeitsrichtung **von > bis**. Der Account im Feld **von** enthält die Domäne des Accounts im Feld **bis**.

Wenn ein Partneradministrator einen Fall für einen Kunden-Account erstellt, wird der Fall in der Domäne des Kunden-Accounts erstellt, sodass alle relevanten Parteien auf den Fall zugreifen können.

In Partner-Kunden-Account-Beziehungen, bei denen der Kunden-Account über untergeordnete Beziehungen verfügt, kann der Partneradministrator einen Fall für den Kunden-Account erstellen, nicht jedoch für die untergeordneten Accounts. Der Partneradministrator kann nur Fälle für den Account erstellen, mit dem die Beziehung hergestellt wurde.

Kontaktbeziehungen

In Kontaktbeziehungen kann der in der Beziehung enthaltene Kontakt Daten für die angegebene Account-Domäne anzeigen.

Übergeordnet-Untergeordnet-Beziehungen

Die Account-Hierarchie-Funktion erstellt eine Übergeordnet-Untergeordnet-Beziehung zwischen Accounts. Diese Beziehung wird durch Auswahl des übergeordneten Elements im Feld **Übergeordneter Account** im Account-Formular für den untergeordneten Account definiert. Die Domänenhierarchie wird auch über das Feld **Übergeordneter Account** erreicht. In Beziehungen zwischen über- und untergeordneten Accounts können übergeordnete Domänen Daten in untergeordneten Domänen anzeigen.

Um Zugriff vom untergeordneten Account auf den übergeordnete Account bereitzustellen, müssen Sie die Domänensichtbarkeit festlegen. Navigieren Sie zum untergeordneten Account, und legen Sie die Sichtbarkeit in der zugehörigen Liste „Sichtbarkeitsdomänen“ (sys_user_visibility) fest, indem Sie den Benutzer mit der Domäne verbinden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erweiterungspunkte in Kundenservice-Management

Verwenden Sie Erweiterungspunkte, um benutzerdefinierte Skripts in der Anwendung Kundenservice-Management aufzurufen.

Um auf die verfügbaren Erweiterungspunkte zuzugreifen, geben Sie **sys_extension_point.list** im Anwendungsnavigator ein und drücken die **Eingabe**-Taste. Klicken Sie auf den gewünschten Erweiterungspunkt, um die Datensatzdetails anzuzeigen.

Sie können mehrere Implementierungen für jeden Erweiterungspunkt erstellen und einen Reihenfolgewert für jede Implementierung angeben. Die Implementierung mit dem niedrigsten Reihenfolgewert ist die ausgeführte Implementierung.

Kundenservice-Management Erweiterungspunkte

Erweiterungspunkt	Beschreibung
`sn_customerservice.CSMService`	Definiert die Standardwertlogik für Fallobjekte. Verfügbar mit dem Plugin „Customer Service“ (com.sn_customerservice).
`sn_customerservice.CSMCaseSync`	Verwenden Sie diesen Erweiterungspunkt, um die Logik für die Synchronisierung von über- und untergeordneten Fällen anzupassen. Dieser Erweiterungspunkt kann auf zwei Arten verwendet werden: • Definieren Sie die Bedingungen für übergeordnete Falldatensätze, die für die Synchronisierung mit untergeordneten Fällen berücksichtigt werden können. Die Standardfunktionalität basiert auf der Systemeigenschaft **sn_customerservice.parent_child_case_sync**. Kunden können mit diesem Erweiterungspunkt zusätzliche Bedingungen hinzufügen. • Passen Sie die Logik für die Übergeordnet-Untergeordnet-Fallsynchronisierung basierend auf dem Status des untergeordneten Falls an. Wenn sich der untergeordnete Fall im Status **Gelöst**, **Geschlossen** oder **Abgebrochen** befindet, wird standardmäßig keine Synchronisierung vom übergeordneten Fall durchgesetzt. Dieser Erweiterungspunkt wird von der *Skripteinbindung* `CSCaseSyncHelper` verwendet und ist mit dem Plugin „Customer Service“ (com.sn_customerservice) verfügbar.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenservice-Management Erweiterungspunkte (Fortsetzung)

Erweiterungspunkt	Beschreibung
	Hinweis: Im Basissystem ist die Synchronisierung von über- und untergeordneten Fällen nur für die Tabelle „Fall“ (sn_customerservice_case) verfügbar. Diese Funktion muss für Tabellen konfiguriert werden, die die Falltabelle erweitern.
`sn_majorissue_mgt.MajorCase`	Verfügbar mit dem Plugin „Major Issue Management“ (com.sn_majorissue_mgt).
`sn_action_status.NeedsAttentionAccessUtil`	Ermöglicht jeder Anwendung die Auswahl der Benutzerrollen, die das Feld **Handlungsbedarf** auf einem Fallformular aktivieren und deaktivieren können. Verfügbar mit dem Plugin „Customer Service Case Action Status“ (com.snc.csm_action_status).
`sn_cs_sm.CSMChangeIntegrations`	Erstellt die Logik für die Zuordnung des Felds **Change-Anforderung** im Falldatensatz. Verfügbar mit dem Plugin „Customer Service with Service Management“ (com.sn_cs_sm).
`sn_cs_sm.CSMIncidentIntegrations`	Erstellt die Logik für die Zuordnung des Felds **Incident** im Falldatensatz. Verfügbar mit dem Plugin „Customer Service with Service Management“ (com.sn_cs_sm).
`sn_cs_sm.CSMProblemIntegrations`	Erstellt die Logik für die Zuordnung des Felds **Problem** im Falldatensatz. Verfügbar mit dem Plugin „Customer Service with Service Management“ (com.sn_cs_sm).
`sn_cs_sm_request.CSMRequestIntegrations`	Erstellt die Logik für die Zuordnung des Felds **Anforderung** im Falldatensatz. Verfügbar mit dem Plugin „Customer Service with Request Management“ (com.sn_cs_sm_request).
global.CSMRelationshipServiceEP	Erstellt CSM-Beziehungen mit Verantwortlichkeiten. Verfügbar mit dem Plugin „Customer Service“ (com.sn_customerservice).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenservice-Management Erweiterungspunkte (Fortsetzung)

Erweiterungspunkt	Beschreibung
global.CSMContentAccessEP	Erstellt die Logik zum Implementieren von ACLs für CRUD-Vorgänge (Erstellen, Lesen, Aktualisieren und Löschen). Verfügbar mit dem Plugin „Customer Service“ (com.sn_customerservice).
AddressMgmtExtensionPoint	Ermöglicht Benutzern das Anpassen der Referenzqualifizierer des Felds „Standort“ in der Tabelle „Account-Adresse“. Ermöglicht Benutzern das Erstellen einer Implementierung dieses Erweiterungspunkts und das Überschreiben der Funktion „getAccountLocationsRefQual“.

Zugehörige Informationen

Erweiterungspunkte verwenden, um die Anwendungsfunktionalität zu erweitern

Geskriptete Erweiterungspunkte in serverseitigen Skripten verwenden

UI-Erweiterungspunkte in serverseitigen UI-Makros verwenden

Client-Erweiterungspunkte beim clientseitigen UI-Skripting verwenden

Produktbezogene Wissensdatenbank-Berechtigungen

Mit der Anwendung für produktbezogene Wissensdatenbank-Berechtigungen können Administratoren die Knowledge Bases und Wissensartikel festlegen, die Kunden im Customer Service Portal anzeigen können.

Beschränken Sie den Zugriff auf das Customer Service Portal auf Folgendes:

- Die Knowledge Bases und Artikel für die Produkte, die das Unternehmen eines Kunden erworben hat.
- Die Knowledge Bases und Artikel, für die das Unternehmen eines Kunden Berechtigungen hat.

Das Plugin „Knowledge Product Entitlements“ (com.snc.kb_product_entitlements) muss aktiviert sein, um diese Anwendung verwenden zu können. Durch die Installation dieses Plugins wird das Feld **Zugehörige Produkte** zum Knowledge Base-Formular und zum Wissensformular hinzugefügt. Die im Kundenportal verfügbaren Wissensinformationen sind auf die in diesem Feld ausgewählten Produkte beschränkt.

Zusätzliche Steuerelemente sind verfügbar, indem Sie Eigenschaften aktivieren, mit denen Sie folgende Optionen haben:

- Beschränken Sie den Zugriff auf Knowledge Bases basierend auf Produktberechtigungen.
- Aktivieren Sie den Zugriff, wenn in den Feldern **Zugehörige Produkte** keine Produkte angegeben sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Produkte zu Knowledge Bases oder Wissensartikeln hinzufügen

Fügen Sie ein Produkt zu einer Knowledge Base oder einem Wissensartikel hinzu, indem Sie das Feld **Zugehörige Produkte** im entsprechenden Formular verwenden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:
Um auf Knowledge Bases und Artikel zuzugreifen, die einem Produkt zugeordnet sind, muss ein Benutzer Lese- oder Mitwirkzugriff haben und das Produkt muss im Account des Benutzers als Asset enthalten sein. Weitere Informationen zu Assets finden Sie unter Assets konfigurieren.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu einem der folgenden Elemente:
   - **Wissen** > **Administration** > **Knowledge Bases**
   - **Wissen** > **Artikel** > **Alle**
2. Wählen Sie die gewünschte Knowledge Base oder den Wissensartikel aus.
3. Fügen Sie ein oder mehrere Produkte zum Feld **Zugehörige Produkte** hinzu.
4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Eigenschaften von produktbezogenen Wissensdatenbank-Berechtigungen festlegen

Legen Sie verschiedene Eigenschaften fest, damit Kunden auf Knowledge Bases und Wissensartikel im Customer Service Portal zugreifen können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Produktbezogene Wissensdatenbank-Berechtigungen** > **Eigenschaften**.
2. Legen Sie nach Bedarf die folgenden Eigenschaften fest.

Option	Bezeichnung
Zugriffssteuerung von Knowledge Bases auf Basis der Produktberechtigungen aktivieren	Wenn diese Option aktiviert ist, können Kunden auf alle Knowledge Bases zugreifen, die sich auf die Produkte beziehen, für die sie Berechtigungen haben.
Zugriff auf Knowledge Bases mit leeren related_products zulassen	Wenn diese Option aktiviert ist, können Kunden auf alle Knowledge Bases zugreifen, auch wenn im Knowledge Base-Formular keine Produkte im Feld **Zugehörige Produkte** angegeben wurden.
Zugriffssteuerung von Wissensartikeln auf Basis der Produktberechtigungen aktivieren	Wenn diese Option aktiviert ist, können Kunden auf alle Wissensartikel zugreifen, die sich auf die Produkte beziehen, für die sie Berechtigungen haben.
Zugriff auf Knowledge-Artikel mit leeren related_products zulassen	Wenn diese Option aktiviert ist, können Kunden auf alle Wissensartikel zugreifen, auch wenn im Wis-

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
	sensformular keine Produkte im Feld **Zugehörige Produkte** angegeben wurden.

3. Klicken Sie auf **Speichern**.

Knowledge Base-Zugriff auf interne Benutzer beschränken

Beschränken Sie den Zugriff auf die Informationen in einer Knowledge Base auf interne Benutzer.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Artikel in einer Knowledge Base stehen sowohl internen Benutzern wie Kundenservice-Mitarbeitern als auch externen Benutzern (Kunden und Partnern) zur Verfügung. Wenn die Artikel in einer Knowledge Base nur für interne Benutzer gedacht sind, kann der Systemadministrator den Zugriff einschränken, indem das Knowledge Base-Formular angepasst wird.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Wissen** > **Administration** > **Knowledge Bases**.
2. Klicken Sie auf die gewünschte Knowledge Base.
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und wählen Sie **Konfigurieren** > **Zugehörige Listen**.
4. Wählen Sie in der Spalte „Verfügbar“ die Option **Kann nicht mitwirken** aus, und verschieben Sie sie in die Spalte „Ausgewählt“.
5. Klicken Sie auf **Speichern**.
6. Klicken Sie im ausgewählten Knowledge Base-Formular auf die zugehörige Liste **Kann nicht mitwirken**.
7. Klicken Sie auf **Bearbeiten**.
8. Klicken Sie in der linken Spalte auf **Alle Kundenkontakte**, und verschieben Sie sie in die rechte Spalte.
9. Klicken Sie auf **Speichern**.

Schnellstarttests für Kundenservice-Management

Überprüft, ob die Anwendung Kundenservice-Management weiterhin funktioniert, nachdem Sie eine Konfigurationsänderung vorgenommen haben, z. B. durch Anwendung eines Upgrades oder durch die Weiterentwicklung der Anwendung. Sie können diese Schnellstarttests kopieren und anpassen, um eine erfolgreiche Ausführung mit Ihren instanzspezifischen Daten sicherzustellen.

CSM-Test-Suites und -Tests

Die CSM-Test-Suites und -Tests sind in den folgenden Tabellen aufgeführt.

- CSM: Fallverwaltungs-Test-Suite
- Test-Suite für konfigurierbaren Arbeitsbereich für CSM
- CSM: Falltypen – Beschwerde

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- CSM: Falltypen - Onboarding
- CSM: Test-Suite für Dashboard für Vorgänge
- Test-Suite für CSM-Portal
- Geführte Entscheidung – ATF-Test-Suite für Next Best Action
- TC: Test-Suite für Targeted Communications
- CSM Walk-up Experience-Tests

Plugins

Alle Kundenservice-Management-Schnellstarttests erfordern die Aktivierung des Plugins „Kundenservice-Management-Demodaten“ (com.snc.customerservice.demo). Manche Schnellstarttests erfordern außerdem die Aktivierung der folgenden Plugins:

- Business Location (com.snc.business_location)
- Case Playbook for Complaints (sn_complaint)
- Case Playbook for Onboarding (sn_onboarding)
- Verbraucherserviceportal (com.glide.service-portal.consumer-portal)
- CSM Contributor User (com.snc.csm_contributor_user)
- CSM Extension for Proxy Contacts (com.snc.csm_proxy_contacts)
- Kundenservice-Haushalt (com.snc.household)
- Kundenservice-Management für Bestellungen (com.snc.csm.order)
- Kundenserviceportal (com.glide.service-portal.customer-portal)
- Kundenservice mit Anforderungsmanagement (com.sn_cs_sm_request)
- Kundenservice mit Servicemanagement (com.sn_cs_sm)
- Guided Decisions Experience (com.snc.guided_decisions_playbook_experience)
- Guided Decision - Next Best Action (com.snc.next_best_action)
- Management schwerwiegender Probleme (com.sn_majorissue_mgt)
- Proaktiver Kundenservice mit Ereignismanagement (com.snc.proactive_cs_itom)
- Skill Determination (com.snc.skill_determination)
- Walk-Up for CSM (com.snc.walkup_for_csm)

CSM: Fallverwaltung-Test-Suite

Test	Beschreibung	Release-Version
CSM: Produktfälle erstellen	Erstellt einen Fall für ein Produkt.	Madrid
CSM: Fälle Agenten zuweisen	Erstellen Sie einen Fall und weisen Sie ihn einem Kundenservice-Agent zu.	Madrid
CSM: Assets Fällen zuweisen	Weisen Sie einem Fall ein Asset zu.	Madrid
CSM: Berechtigungen zuweisen	Weisen Sie einem Fall eine Berechtigung zu.	Madrid

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

CSM: Fallverwaltung-Test-Suite (Fortsetzung)

Test	Beschreibung	Release-Version
CSM: Accounts eskalieren	Eskalieren Sie einen Account.	Madrid
CSM: Fälle eskalieren	Eskalieren Sie einen Fall.	Madrid
CSM: Spezielle Bearbeitungsnotizen erstellen	Erstellen Sie spezielle Bearbeitungsnotizen für einen Fall.	Madrid
CSM: Fall schließen	Schließen Sie einen Fall.	Madrid
CSM: Zeiterfassung	Erfassen Sie die Bearbeitungszeit eines Falls.	Madrid
CSM: CHG aus Fall erstellen	Erstellt einen Change-Datensatz aus einem Fall.	Madrid
CSM: Incident aus Fall erstellen	Erstellt einen Incident-Datensatz aus einem Fall.	Madrid
CSM: Auftragsfälle erstellen	Erstellen Sie einen Fall für einen Auftrag. **Hinweis:** Erfordert das Plugin „Kundenservice-Management für Bestellungen“	Madrid
CSM – Auftragsfall als Kunde im CSM-Portal erstellen	Erstellt im Kundenserviceportal einen Auftragsfall als Kunde. **Hinweis:** Erfordert das Kundenserviceportal. Erfordert außerdem, dass der Test als Administrator ausgeführt wird.	Madrid
CSM: Problem aus Fall erstellen	Erstellt einen Problemdatensatz aus einem Fall.	Madrid
CSM – Proaktiven Fall nach NOC-Operator erstellen	Verifiziert, ob ein proaktiver Fall erstellt wurde. **Hinweis:** Erfordert Proaktiver Kundenservice mit Ereignismanagement	New York
CSM – Mitarbeiter, der einen Fall für einen OBO-Kunden erstellt	Erstellt als Mitarbeiter mit der Proxy-Kontaktrolle (sn_customerservice_proxy_contact) im Namen eines Kunden einen Fall über das Selfserviceportal.	New York

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

CSM: Fallverwaltung-Test-Suite (Fortsetzung)

Test	Beschreibung	Release-Version
	Hinweis: Erfordert die CSM-Erweiterung für Proxy-Kontakte	
CSM – Test der Fähigkeitsbestimmungsregel für den Suchtyp	Erstellt eine Fähigkeitsbestimmungsregel für den Suchtyp. **Hinweis:** Erfordert die Fähigkeitsbestimmung	New York
CSM – Manager, der Anfragen für einen OBO-Kunden über das CSM-Portal erstellt	Erstellt als Benutzer mit der Fallmanager-Rolle einen Fall im Namen eines Kunden im Kundenserviceportal. **Hinweis:** Erfordert die Integration von Kundenservice-Anfragen	New York
CSM – Test der Fähigkeitsbestimmungsregel für einfachen Typ	Erstellt eine Fähigkeitsbestimmungsregel für einen einfachen Typ. **Hinweis:** Erfordert die Fähigkeitsbestimmung	New York
CSM – Neuen Falltyp registrieren	Registriert einen Falltyp und verifiziert, dass der Datensatz erstellt wurde.	Orlando
CSM – Durch Projektmanager Projekte für Accounts erstellen	Der Projektmanager erstellt ein Projekt für einen Account. **Hinweis:** Erfordert Kundenprojektmanagement.	Orlando
CSM – Projektkontakte durch Projektmanager identifizieren	Der Projektmanager identifiziert Kunden für ein Projekt. **Hinweis:** Erfordert Kundenprojektmanagement.	Orlando

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

CSM: Fallverwaltung-Test-Suite (Fortsetzung)

Test	Beschreibung	Release-Version
CSM – Projektaufgaben durch Projektmanager erstellen und einem Kunden zuweisen	Der Projektmanager erstellt eine Projektaufgabe und weist sie einem Kunden zu. **Hinweis:** Erfordert Kundenprojektmanagement.	Orlando
CSM – Fall aus Projekt erstellen	Fall aus einem Projekt erstellen.	Orlando
CSM – Fall aus Projektaufgabe erstellen	Erstellt einen Fall aus einer Projektaufgabe.	Orlando
CSM – Aufgabe aus Fall erstellen	Erstellt eine Fallaufgabe aus einem Fall.	Orlando
CSM: Agent, der Anfrage für Kunden erstellt	Erstellt als Kundenservice-Mitarbeiter eine Anfrage für einen Kunden. **Hinweis:** Erfordert die Integration von Kundenservice-Anfragen	Orlando
CSM – Mitarbeiter erstellt Fälle aus Projekt	Erstellt als Kundenservice-Mitarbeiter einen Fall aus einem Projekt. **Hinweis:** Erfordert Kundenprojektmanagement.	Orlando
CSM – Mitarbeiter erstellt Fälle aus Projektaufgabe	Erstellt als Kundenservice-Mitarbeiter einen Fall aus einer Projektaufgabe. **Hinweis:** Erfordert Kundenprojektmanagement.	Orlando
CSM – Mitarbeiter erstellt Change-Anforderungen für Projekte	Erstellt als Kundenservice-Mitarbeiter eine Change-Anforderung für ein Projekt.	Orlando
CSM: Schwerwiegenden Fall und zugehörige untergeordnete Fälle erstellen	Erstellen Sie einen schwerwiegenden Fall und die zugehörigen untergeordneten Fälle für die Kundenkonten in der Empfängerliste.	Orlando

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

CSM: Fallverwaltung-Test-Suite (Fortsetzung)

Test	Beschreibung	Release-Version
	Hinweis: Erfordert Management schwerwiegender Probleme	
CSM – Test der Fähigkeitsbestimmungsregel für erweiterten Typ	Erstellt eine Fähigkeitsbestimmungsregel für einen erweiterten Typ. **Hinweis:** Erfordert die Fähigkeitsbestimmung	Orlando
CSM – Unter verkauftem Produkt abgedeckte Serviceverträge	Erstellt verkaufte Produkte und Serviceverträge und ordnet Serviceverträge verkauften Produkten zu. Verifiziert die Zuordnung zwischen den aktiven Verträgen und dem verkauften Produkt. **Hinweis:** Erfordert Installationsbasismanagement für Kundenservice.	Orlando
AWA – Neuen Servicekanal erstellen	Erstellt einen neuen Servicekanal in der Anwendung „Erweiterte Arbeitszuweisung“. **Hinweis:** Erfordert Erweiterte Arbeitszuweisung für CSM.	Orlando
CSM-ITOM – Untergeordnete Fälle für proaktiven schwerwiegenden Fall erstellen	Erstellt mithilfe der Empfängerliste einen untergeordneten Fall für einen proaktiven schwerwiegenden Fall. **Hinweis:** Erfordert Proaktiver Kundenservice mit Ereignismanagement	Orlando
CSM – Ausfall aus Fall erstellen	Validiert, ob ein neu erstellter Ausfall mit einem Fall verknüpft ist.	Paris

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

CSM: Fallverwaltung-Test-Suite (Fortsetzung)

Test	Beschreibung	Release-Version
CSM: Create Sold Product on Household (CSM: Verkauftes Produkt für Haushalt erstellen)	Erstellt ein verkauftes Produkt für einen Haushalt und seine Mitglieder. **Hinweis:** Erfordert Installationsbasismanagement für Kundenservice und Kundenservice-Haushalt, wobei **Demodaten laden** aktiviert sein muss.	Quebec
CSM: View Health Status of Install Base Item from Account and Case pages (CSM: Integritätsstatus der Installationsbasiselemente auf den Seiten „Account“ und „Fall“ anzeigen)	Validiert die Funktionalität der Schaltfläche **Integrität der Installationsbasis aktualisieren** auf den Datensatzseiten „Account“ und „Fall“	Quebec
CSM: Fallaufgabe einem Fallaufgaben-Mitarbeiter zuweisen	Der Kundenservice-Mitarbeiter erstellt eine Fallaufgabe und weist sie einem Fallaufgaben-Mitarbeiter zu.	Rome
CSM: Fallaufgaben-Mitarbeiter zeigt zugewiesene Fallaufgabe an	Überprüft, ob der Fallaufgaben-Mitarbeiter eine zugewiesene Fallaufgabe anzeigen kann.	Rome
CSM: Fallaufgaben-Mitarbeiter schließt zugewiesene Aufgabe ab	Der Fallaufgaben-Mitarbeiter schließt eine zugewiesene Fallaufgabe ab.	Rome
CSM: Wissenslücke aus Fall in Mitarbeiterbereich melden	Stellt sicher, dass eine im Zusammenhang mit einem Fall festgestellte Wissenslücke in Mitarbeiterbereich gemeldet wurde	Rome
CSM: Fall mithilfe der API „Fall erstellen (POST)“ erstellen	Erstellt einen Fall mithilfe der API „Fall erstellen (POST)“. **Hinweis:** Erfordert einen Anwenderauthentifizierungsdatensatz, der dem Feld **Standardauthentifizierung** in Schritt 1 des ATF zugewiesen wurde.	Rome
CSM: Fall mithilfe der API „Fall abfragen (GET)“ abfragen	Fragt einen Fall mithilfe der API „Fall abfragen (GET)“ ab.	Rome

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

CSM: Fallverwaltung-Test-Suite (Fortsetzung)

Test	Beschreibung	Release-Version
	Hinweis: Erfordert einen Anwenderauthentifizierungsdatensatz, der dem Feld **Standardauthentifizierung** in Schritt 1 des ATF zugewiesen wurde.	
CSM: OCS-Manager erstellt neuen OSP	Verifiziert, ob der interne OCS-Manager einen neuen Outsourced Service Provider (OSP) erstellt. **Hinweis:** Erfordert Outgesourcter Kundenservice.	Rome
CSM: Fallerstellung durch OCS-Mitarbeiter	Stellt sicher, dass der Outgesourcter Kundenservice-Mitarbeiter einen Fall erstellen kann. **Hinweis:** Erfordert Outgesourcter Kundenservice.	Rome
CSM: Standorte von Verbraucherprofilen verwalten	Erstellt und verwaltet Verbraucherstandorte# und ordnet sie Verbraucherprofilen zu.	Washington DC
CSM: Adressfreigabe über Accounts hinweg	Implementiert wiederverwendbare Adressen für Accounts, um komplexe Vorgänge der Kundenbetreuung und Geschäftsmodelle zu unterstützen.	Washington DC

Test-Suite für konfigurierbaren Arbeitsbereich für CSM

Test	Beschreibung	Release-Version
CSM-Arbeitsbereich: Fallerstellungs-Workflow	Testet die Erstellung von Falldatensätzen durch Kundenservice-Manager im konfigurierbaren Arbeitsbereich für CSM/FSM.	Xanadu
CSM-Arbeitsbereich: Fallnachverfolgungs-Workflow	Testet die Anforderung von Informationen von Kunden durch Kundenservice-Manager im konfigurierbaren Arbeitsbereich für CSM/FSM.	Xanadu

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Test-Suite für konfigurierbaren Arbeitsbereich für CSM (Fortsetzung)

Test	Beschreibung	Release-Version
CSM-Arbeitsbereich: Workflow „Wissenslücke melden“	Testet die Erstellung von Wissensfeedback-Aufgaben für einen Falldatensatz durch Kundenservice-Manager im konfigurierbaren Arbeitsbereich für CSM/FSM.	Xanadu
CSM-Arbeitsbereich: Falllösungs-Workflow	Testet die Lösung von Falldatensätzen durch Kundenservice-Manager im konfigurierbaren Arbeitsbereich für CSM/FSM.	Xanadu
CSM-Arbeitsbereich: Incident aus Fall erstellen	Testet die Erstellung von Incident-Datensätzen aus Falldatensätzen durch Kundenservice-Mitarbeiter im konfigurierbaren Arbeitsbereich für CSM/FSM.	Xanadu
CSM-Arbeitsbereich: Problem aus Fall erstellen	Testet die Erstellung von Problemdatensätzen aus Falldatensätzen durch Kundenservice-Mitarbeiter im konfigurierbaren Arbeitsbereich für CSM/FSM.	Xanadu
CSM-Arbeitsbereich: Normalen Change aus Fall erstellen	Testet die Erstellung von Change-Datensätzen aus Falldatensätzen durch Kundenservice-Mitarbeiter im konfigurierbaren Arbeitsbereich für CSM/FSM.	Xanadu

CSM: Falltypen – Beschwerde

Test	Beschreibung	Release-Version
Beschwerdefälle erstellen	Testet, ob ein Benutzer einen Fall vom Typ „Beschwerde“ in der Tabelle „sn_complaint_case“ erstellen kann.	Paris
Beschwerdefälle eskalieren	Testet, ob ein Benutzer in der Tabelle „sn_complaint_case“ einen Fall vom Typ „Beschwerde“ eskalieren kann.	Paris

CSM: Falltypen - Onboarding

Test	Beschreibung	Release-Version
Onboarding-Fälle erstellen	Testet, ob ein Benutzer in der Tabelle „sn_onboarding_case“ einen Fall vom Typ „Onboarding“ erstellen kann.	Paris

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

CSM: Falltypen - Onboarding (Fortsetzung)

Test	Beschreibung	Release-Version
Onboarding-Fälle eskalieren	Testet, ob ein Benutzer in der Tabelle „sn_onboarding_case“ einen Fall vom Typ „Onboarding“ eskalieren kann.	Paris

CSM: Test-Suite für Dashboard für Vorgänge

Test	Beschreibung	Release-Version
awa_admin_operations_dashboard	Verifiziert, ob Benutzer mit der Rolle awa_admin das Menü „Erweiterte Arbeitszuweisung“ im Dashboard für Vorgänge sowie in Modulen für nicht zugewiesene Interaktionen und nicht zugewiesene Aufgaben-Arbeitselemente anzeigen können.	Orlando
awa_manager_operations_dashboard	Verifiziert, ob Benutzer mit der Rolle awa_manager das Menü „Erweiterte Arbeitszuweisung“ im Dashboard für Vorgänge sowie in Modulen für nicht zugewiesene Interaktionen und nicht zugewiesene Aufgaben-Arbeitselemente anzeigen können.	Orlando

Test-Suite für CSM-Portal

Test	Beschreibung	Release-Version
CSM – Produktfall als Kunde im CSM-Portal erstellen	Erstellt im Kundenserviceportal einen Produktfall als Kunde. **Hinweis:** Erfordert das Plugin „Kundenserviceportal“. Erfordert außerdem, dass der Test als Administrator ausgeführt wird.	Madrid
CSM – Produktfall als Partner im CSM-Portal erstellen	Erstellt im Kundenserviceportal einen Produktfall als Partner. **Hinweis:** Erfordert das Plugin „Kundenserviceportal“. Erfordert außerdem, dass der Test als Administrator ausgeführt wird.	Madrid

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Test-Suite für CSM-Portal (Fortsetzung)

Test	Beschreibung	Release-Version
CSM – Suche auf Homepage	Sucht im Kundenserviceportal nach Informationen. Die Suche umfasst Fälle, Wissensartikel und Community Threads.	New York
CSM – Support-Profil aktualisieren	Aktualisiert das Profil eines Kontakts im Kundenserviceportal.	New York
CSM – Angeforderte Informationen zum Fall bereitstellen	Im Kundenserviceportal kann der Kontakt Informationen für einen vom Mitarbeiter angeforderten Fall bereitstellen.	New York
CSM – Vorgeschlagene Lösung für Fall akzeptieren	Akzeptiert eine im Kundenserviceportal für einen Fall vorgeschlagene Lösung.	New York
CSM – Feedback zur Umfrage bereitstellen	Gibt Feedback zu einer Umfrage ab, nachdem ein Fall im Kundenserviceportal geschlossen wurde.	New York
CSM – Alle Desktop-Benachrichtigungen anzeigen	Zeigt alle Kundenservice-Management-spezifischen Desktop-Benachrichtigungen an.	Orlando
CSM – Veröffentlichungen im CSM-Portal anzeigen	Zeigt Veröffentlichungen im Portal von Kundenservice-Management an.	Orlando
CSM – Kontakt im CSM-Portal erstellen	Erstellt Kontakte im Portal von Kundenservice-Management.	Orlando
CSM: Validate Outage widgets in CSM Portal (CSM: Ausfall-Widgets in CSM Portal validieren)	Validiert verschiedene Arten von Ausfällen und die entsprechenden Widgets, die auf der Startseite des Kundenserviceportals und der Seite „Installationsbasis“ angezeigt werden.	Quebec
CSM # Fall aus dem Portal als „Verbraucher – Beitragender“ erstellen	Erstellt einen Kundenfall aus dem Portal von einem Anwender mit der Anwenderrolle „Verbraucher – Beitragender“ (sn_customerservice.consumer_contributor). **Hinweis:** Erfordert Geschäftsstandort, Kundenservice-Haushalt und CSM Beitragender Anwender.	Rome
CSM # Fall aus dem Portal als Account-Beitragender erstellen	Erstellt einen Kundenfall aus dem Portal von einem Anwender mit der Anwenderrolle „Account-Beitragender“ (sn_customerservice.account_contributor).	Rome

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Test-Suite für CSM-Portal (Fortsetzung)

Test	Beschreibung	Release-Version
	Hinweis: Erfordert Geschäftsstandort, Kundenservice-Haushalt und CSM Beitragender Anwender.	
CSM – Zugehörige Parteien zu Fall hinzufügen und Aktion für Fall als zugehörige Partei ausführen	Überprüft die Möglichkeit, dem Fall zugehörige Parteien hinzuzufügen und Aktionen für den Fall als zugehörige Parteien über das CSM-Portal auszuführen.	Rome

Test-Suite für CSP-Portal

Test	Beschreibung	Release-Version
CSP – Produktfall als Verbraucher im CSP-Portal erstellen	Erstellt im Verbraucherserviceportal einen Produktfall als Verbraucher. **Hinweis:** Erfordert das Verbraucherserviceportal. Erfordert außerdem, dass der Test als Administrator ausgeführt wird.	Madrid
CSP – Suche auf Homepage	Sucht im Verbraucherserviceportal nach Informationen. Die Suche umfasst Fälle, Wissensartikel und Community Threads.	New York
CSP – Support-Profil aktualisieren	Aktualisiert im Verbraucherserviceportal das Profil eines Kontakts.	New York
CSP – Produkt registrieren	Registriert ein Produkt im Verbraucherserviceportal.	New York
CSP – Angeforderte Informationen zum Fall bereitstellen	Im Verbraucherserviceportal kann der Kontakt Informationen zu einem Fall bereitstellen, die durch einen Service-Desk-Mitarbeiter angefordert wurden.	New York
CSP – Vorgeschlagene Lösung für Fall akzeptieren	Akzeptiert eine im Verbraucherserviceportal für einen Fall vorgeschlagene Lösung.	New York
CSP – Feedback zur Umfrage bereitstellen	Gibt Feedback zu einer Umfrage ab, nachdem ein Fall im Verbraucherserviceportal geschlossen wurde.	New York

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Test-Suite für CSP-Portal (Fortsetzung)

Test	Beschreibung	Release-Version
CSP – Veröffentlichungen im CSP-Portal anzeigen	Zeigt Veröffentlichungen im Kundenserviceportal an.	Orlando

Geführte Entscheidung – ATF-Test-Suite für Next Best Action

Test	Beschreibung	Release-Version
Validierung der Next Best Action-Liste # Geführte Entscheidungen	Validiert die Liste der empfohlenen Next Best Actions basierend auf den konfigurierten Regeln	San Diego
Validierung der Next Best Action-Rangfolge # Geführte Entscheidungen	Validiert die Liste der empfohlenen Next Best Actions basierend auf den konfigurierten Regeln	San Diego

TC: Test-Suite für Targeted Communications

Test	Beschreibung	Release-Version
TC – Empfängerliste erstellen	Erstellt eine Empfängerliste mit den erforderlichen Parametern. Überprüft die neue Empfängerliste in der zugehörigen Liste „Empfänger“.	Orlando
TC – Veröffentlichung erstellen	Erstellt eine Veröffentlichung. Die Veröffentlichung wird basierend auf dem Veröffentlichungsdatum veröffentlicht. Dabei wird überprüft, ob ein Benutzer aus der Empfängerliste die Veröffentlichung erhält.	Orlando

CSM Walk-up Experience-Tests

Test	Beschreibung	Release-Version
CSM-Walkup: Als Walk-up-Benutzer einchecken, die Warteschlange ansehen und eine Umfrage übermitteln	Führen Sie als Walk-up-Benutzer den Check-in durch, sehen Sie sich die Warteschlange an, und übermitteln Sie Feedback über eine Umfrage. **Hinweis:** Dieser Test funktioniert, wenn der mit den Demodaten verfügbare Standort Seattle verfügbar ist.	Rome

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenservicefälle weiterleiten und zuweisen

Die Fallweiterleitungs-Funktion verwendet Übereinstimmungsregeln und Zuweisungsregeln, um Kundenservicefälle zu identifizieren, die bestimmte Bedingungen erfüllen, und diese Fälle dann an die Kundenservice-Mitarbeiter weiterzuleiten.

Dieses Video umfasst verschiedene Aspekte der Konfiguration für Weiterleitung und Zuweisung, einschließlich der Erstellung von Zuweisungsregeln, der Zuweisungs-Workbench und der erweiterten Arbeitszuweisung.

Übersicht

Erstellen Sie eine oder mehrere Übereinstimmungsregeln, die bestimmte Bedingungen festlegen, die ein Fall erfüllen muss, bevor er an einen Mitarbeiter weitergeleitet werden kann. Verwenden Sie dann eine Zuweisungsregel, um diese Fälle an Mitarbeiter basierend auf Produktwissen und Verfügbarkeit weiterzuleiten. Sie können auch die MatchingRuleProcessor-API aufrufen, um die Übereinstimmungsregeln auszuführen und eine Liste von Benutzern (sys_ids) auszugeben.

Übereinstimmungsregeln

Übereinstimmungsregeln basieren auf zwei definierten Sätzen von Bedingungen, wobei eines bestimmte Fallattribute und ein anderes die Mitarbeiterressourcen identifiziert, die am besten für die Behandlung von Fällen mit diesen Attributen geeignet sind. Übereinstimmungsregeln werden mit dem Formular „Übereinstimmungsregel“ erstellt.

Wählen Sie zum Identifizieren von Fallattributen eine Tabelle aus, in der der Aufgabentyp gespeichert ist (z. B. die Falltabelle), und erstellen Sie dann mit einem Bedingungsgenerator eine oder mehrere Bedingungen, die ein Fall erfüllen muss, bevor er weitergeleitet wird. Sie können beispielsweise Bedingungen für einen bestimmten Account und ein bestimmtes Produkt oder für ein bestimmtes Produkt und eine bestimmte Prioritätsebene erstellen.

Verwenden Sie zum Identifizieren einer Mitarbeiter-Ressource eine der folgenden Ressourcenabgleichmethoden:

- **Einfach**: Wählen Sie den Ressourcennamen aus einer Liste von Benutzern aus.
- **Erweitert**: Erstellungsbedingungen, die die verfügbaren Mitarbeiter-Ressourcen filtern. Diese Bedingungen können auf der Benutzerrolle, Mitarbeitergruppe, bestimmten Fertigkeiten, Arbeitslast oder Mitarbeiterverfügbarkeit basieren.
- **Skripted**: Erstellen Sie ein benutzerdefiniertes Skript, um Mitarbeiter-Ressourcen zu identifizieren.

Eine andere Ressourcenabgleichmethode, Auswahlkriterien, kann verwendet werden, um eine Übereinstimmungsregel mit ausgewählten Abgleichkriterien zur Verwendung mit der Zuweisungs-Workbench zu erstellen.

Zuweisungsregeln

Verwenden Sie Zuweisungsregeln, um Benutzern und Gruppen automatisch eine Aufgabe zuzuweisen. Erstellen Sie eine Zuweisungsregel für eine übereinstimmende Regel, indem Sie auf den Link **Zuweisungsregel erstellen** im Formular „Übereinstimmungsregel“ klicken. Wenn die Bedingungen der Übereinstimmungsregel erfüllt sind, kann ein Fall mithilfe der Zuweisungsregel an einen Benutzer oder eine Gruppe weitergeleitet werden. Die Zuweisungsregel wird nur angewendet, wenn die Aufgabe noch keinem anderen Benutzer oder einer anderen Gruppe zugewiesen ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Übereinstimmungsregeln und Zuweisungsregeln sind unabhängige Datensätze ohne Synchronisation. Wenn Sie eine Änderung in der Komponente **Gilt für** der Übereinstimmungsregel vornehmen, wird sie in der Zuweisungsregel nicht berücksichtigt

Wenn Sie eine Zuweisungsregel erstellen, wählen Sie Folgendes aus:

- Die Tabelle für den Aufgabentyp und die Bedingungen, die erfüllt sein müssen, bevor die Aufgabe zugewiesen wird.
- Der Benutzer oder die Gruppe, der die Aufgabe zugewiesen ist.

Alternativ können Sie ein Skript erstellen, um die Zuweisungsregel weiter anzupassen.

Zugehörige Informationen

Modul „Zuweisungsregeln“

MatchingRuleProcessor-API aufrufen

Nachdem Sie eine oder mehrere Übereinstimmungsregeln erstellt haben, können Sie die MatchingRuleProcessor-API aufrufen und die Regeln ausführen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice_manager, admin

Prozedur

- Die passende Engine können Sie mit der Methode `processAndGetCandidates` der Klasse `matchingRuleProcessor` aufrufen.
  Übergeben Sie den Aufgabendatensatz und die Anzahl der Ressourcen. Das Ergebnis ist ein Array von Ressourcen-sys_ids.
- Das System verarbeitet die Übereinstimmungsregeln basierend auf der im Feld **Ausführungsreihenfolge** für jede Regel gespeicherten Nummer.
  Das Ergebnis ist eine Liste von Benutzern (sys_ids), die Sie für die Fallweiterleitung und -zuweisung verwenden können.

Umgekehrte Übereinstimmung

Die umgekehrte Übereinstimmung verwendet die gleichen Übereinstimmungsregeln, um Aufgaben mit einer Ressource und nicht Ressourcen mit einer Aufgabe abzugleichen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice_manager und admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die Ressourcenabgleich-Engine kann Ressourcen und Aufgaben auf zwei Arten abgleichen:

- Vorwärts: gleicht Ressourcen mit einer Aufgabe ab
- Umgekehrt: gleicht Aufgaben für eine Ressource ab

Die gleiche Übereinstimmungsregel kann für eine vorwärts und rückwärts gerichtete Übereinstimmung verwendet werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

- In der Anwendung Kundenservice-Management können Sie den umgekehrten Abgleich (das sog. Reverse Matching) verwenden, um zu bestimmen, welchen Anruf der nächste verfügbare Mitarbeiter übernehmen soll.
- Die umgekehrte Übereinstimmung gibt eine Liste von Fall-sys_ids anstelle von Benutzer-sys_ids zurück. Wenn Sie die umgekehrte Übereinstimmung verwenden, können Sie auch die zurückgegebenen Fälle auf eine bestimmte Anzahl begrenzen. Das folgende Beispiel zeigt, wie die umgekehrte Übereinstimmung verwendet wird.

```
MatchingRuleProcessor.processAndGetCandidates(resource, taskLimit,
"sn_customerservice_case", "reverse", false, [<array of cases to consider>])
```

Anzahl der für umgekehrte Übereinstimmungsregeln zurückgegebenen Aufgaben-sys_ids begrenzen

Umgekehrte Übereinstimmungsregeln geben eine Liste von Fall-sys_ids zurück. Begrenzen Sie die Anzahl der zurückgegebenen Fälle, indem Sie die Anzahl in der Systemeigenschaft reverse.matchingrule.entity.limit konfigurieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Geben Sie im Navigationsfilter sys_properties.list ein.
2. Suchen Sie nach der Systemeigenschaft reverse.matchingrule.entity.limit.
3. Ändern Sie im Feld „Anzahl“ die Anzahl der zurückgegebenen Fälle.
   Der Standardwert ist 30.

Ergebnisse
Wenn die Anzahl der zurückgegebenen Fälle über dem in der Systemeigenschaft aufgeführten Wert liegt, wird die umgekehrte Übereinstimmungsregel nicht für Übereinstimmungsregeln für geskriptete und Auswahlkriterien ausgeführt.

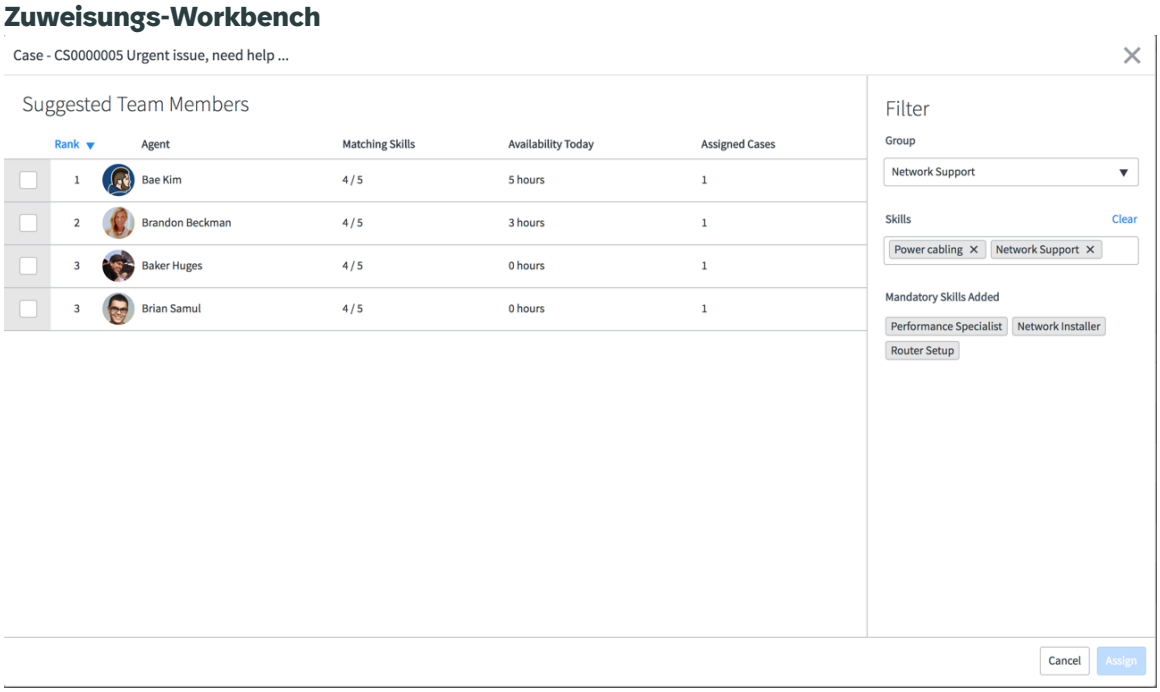
Übersicht über die Zuweisungs-Workbench

Die Zuweisungs-Workbench ermöglicht Kundenservice-Managern, Mitarbeiter effizient und intelligent Aufgaben zuzuweisen. Die Workbench verwendet konfigurierbare Kriterien, z. B. Kompetenzen und Verfügbarkeit, um die Mitarbeiter einer ausgewählten Gruppe zu bewerten und eine allgemeine Rangliste zu erstellen. Manager können diese Ergebnisse anzeigen und auf eine Schaltfläche klicken, um eine Aufgabe zuzuweisen.

Die Zuweisungs-Workbench zeigt alle relevanten Informationen für die Aufgabenzuweisung an, einschließlich:

- Einer Liste der Kundenservice-Mitarbeiter in der Aufgaben-Zuweisungsgruppe
- Die zur Bewertung der Kundenservice-Mitarbeiter verwendeten Übereinstimmungskriterien
- Einer Gesamtrangliste für jeden Kundenservice-Mitarbeiter in der Zuweisungsgruppe
- Einem Filter mit der aktuellen Zuweisungsgruppe und den für die Aufgabe identifizierten Kompetenzen, einschließlich aller erforderlichen Kompetenzen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Kundenservice-Mitarbeiter werden basierend auf den für die Workbench konfigurierten Kriterien von 1 bis zu einer beliebige Anzahl eingeordnet. Je mehr Kriterien erfüllt sind, desto höher ist der Rang eines Kundenservice-Mitarbeiters. Wenn die Kriterien für zwei Kundenservice-Mitarbeiter identisch sind, haben die Mitarbeiter denselben Rang. Zeigen Sie auf den Rang eines Kundenservice-Mitarbeiters, um die Details anzuzeigen.

Verwenden Sie den Filter, um die Zuweisungsgruppe zu ändern und Kompetenzen hinzuzufügen oder zu entfernen. Änderungen an der Zuweisungsgruppe oder an den Kompetenzlisten werden sofort in der Workbench berücksichtigt:

- Durch das Ändern der Zuweisungsgruppe wird eine andere Liste von Kundenservice-Mitarbeitern angezeigt.
- Das Hinzufügen oder Entfernen von Kompetenzen kann die Kundenservice-Mitarbeiter-Rangfolge ändern.

Wenn Sie die Funktion Obligatorische Kompetenzen verwenden, werden die in der Zuweisungs-Workbench angezeigten Kundenservice-Mitarbeiter nach den Kompetenzen in der Liste **Obligatorische Kompetenzen hinzugefügt** gefiltert und dann nach den anderen Übereinstimmungskriterien geordnet.

Hinweis:
Kundenservice-Mitarbeiter können keine obligatorischen Kompetenzen hinzufügen oder entfernen oder eine Kompetenz nicht obligatorisch machen.

Zuweisungs-Workbench konfigurieren

Die Konfiguration der Zuweisungs-Workbench wird in einer Übereinstimmungsregel gespeichert, die auf dem übereinstimmenden Typ der **Auswahlkriterien** basiert. Die Standardkonfiguration verwendet die Übereinstimmungsregel **Empfehlung für Fallzuweisung**, die drei der vier Standard-Übereinstimmungskriterien enthält:

- Verfügbarkeit heute
- Übereinstimmende Kompetenzen
- Zugewiesene Fälle

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Basierend auf diesen Übereinstimmungskriterien berechnet die Workbench einen Gesamtrang für jeden Kundenservice-Mitarbeiter in der Gruppe und zeigt ihn an. Sie können übereinstimmende Kriterien und die Übereinstimmungsregel **Empfehlung für Fallzuweisung** nach Bedarf ändern oder erstellen, oder Sie können eine eigene Konfiguration erstellen, indem Sie die folgenden Schritte ausführen:

1. Erstellen Sie ein oder mehrere Übereinstimmungskriterien.
2. Erstellen Sie eine Übereinstimmungsregel mit dem Übereinstimmungstyp **Auswahlkriterien**.
3. Öffnen Sie die Übereinstimmungsregel, und fügen Sie die gewünschten Übereinstimmungskriterien hinzu.

Wenn Sie obligatorische Kompetenzen verwenden, müssen Sie das Kriterium **Übereinstimmende Kompetenzen** in dieser Übereinstimmungsregel durch das Feld **Übereinstimmende Kompetenzen – Support für obligatorische Kompetenzen** ersetzen, damit es Kundenservice-Mitarbeitern mit obligatorischen Kompetenzen entspricht, die für einen Fall erforderlich sind.

Die Zuweisungs-Workbench verwenden

Greifen Sie auf die Zuweisungs-Workbench zu, indem Sie im Aufgabenformular neben dem Feld **Zugewiesen an** auf das Symbol „ -Mitarbeiter suchen“ (Symbol „Service Desk-Mitarbeiter suchen“) klicken.

Hinweis:
Der Status des aktuellen Datensatzes bestimmt die Verfügbarkeit des Symbols „Agent suchen“. Das Symbol ist für Datensätze im Status **Offen**, **Ausstehend** und **Abgebrochen** verfügbar, und wenn der Benutzer über Schreibzugriff für das Feld **zugewiesen an** verfügt. Das Symbol ist nicht für Datensätze im Status **Neu** oder **Geschlossen** verfügbar, oder wenn das Feld **zugewiesen an** für den aktuellen Benutzer schreibgeschützt ist.

Sortieren Sie die Liste der Kundenservice-Mitarbeiter nach einem der Übereinstimmungskriterien, indem Sie auf die gewünschte Spaltenüberschrift klicken, wodurch die vorgeschlagenen Kundenservice-Mitarbeiter basierend auf den ausgewählten Kriterien neu angeordnet werden.

Wählen Sie eine andere Zuweisungsgruppe aus der Liste **Gruppe** im Filter aus. Die Liste der Kundenservice-Mitarbeiter wird basierend auf der Auswahl aktualisiert. Wenn die ausgewählte Gruppe keine Kundenservice-Mitarbeiter enthält, wird eine Nachricht angezeigt, um eine andere Gruppe auszuwählen.

Fügen Sie Kompetenzen aus der Liste der **Kompetenzen** im Filter hinzu, oder entfernen Sie sie. Diese Auswahlmöglichkeiten werden in der Spalte **Übereinstimmende Kompetenzen** berücksichtigt.

Kompetenzen, die für eine Aufgabe als obligatorisch gekennzeichnet wurden, werden in der Liste **Obligatorische Kompetenzen hinzugefügt** angezeigt. Diese Auswahlmöglichkeiten werden auch in der Spalte **Übereinstimmende Kompetenzen** berücksichtigt. Sie können dieser Liste keine Kompetenzen hinzufügen oder sie daraus entfernen.

Wählen Sie einen Kundenservice-Mitarbeiter aus, und klicken Sie auf **Zuweisen**, um die Aufgabe zuzuweisen. Die Workbench wird geschlossen und kehrt zum Fallformular zurück. Das Feld **zugewiesen an** wird mit dem ausgewählten Kundenservice-Mitarbeiter aktualisiert. Klicken Sie auf dem Fallformular auf **Speichern**, um diese Zuweisung zu speichern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Plugins

Das Plugin „Assignment Workbench“ (com.snc.assignment_workbench) wird als Teil von Kundenservice-Management aktiviert.

Das Plugin „Case Assignment Workbench Demo“ (com.snc.case_assignment_workbench_demo) stellt Demodaten für die Workbench bereit.

Tabellen

Die Zuweisungs-Workbench fügt die folgenden Tabellen hinzu.

Zuweisungs-Workbench-Tabellen

Tabelle	Beschreibung
Übereinstimmungskriterien [matching_dimension]	Speichert die Übereinstimmungskriterien, die zum Erstellen einer Konfiguration für die Zuweisungs-Workbench verwendet werden können.
Kriterien auswählen [matching_dimension_for_assignment]	Speichert die Übereinstimmungskriterien für Konfigurations-Übereinstimmungsregeln der Zuweisungs-Workbench.
Übereinstimmungsregel [matching_rule]	Speichert Übereinstimmungsregeln, einschließlich der Übereinstimmungsregeln, die Konfigurationen für die Zuweisungs-Workbench aufweisen.

Benutzerrollen

Die Zuweisungs-Workbench fügt die folgenden Rollen hinzu.

Rollen für die Zuweisungs-Workbench

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
Zuweisungs-Workbench [assignment_workbench]	Bietet Zugriff auf die Zuweisungs-Workbench für Kundenservice-Mitarbeiter und Verbraucherservice-Mitarbeiter.	Kompetenzanwender [skill_user]

Eigenschaften

Die Zuweisungs-Workbench fügt die folgenden Eigenschaften hinzu.

Eigenschaften der Zuweisungs-Workbench

Eigenschaft	Beschreibung
assignment_workbench.find.agents.title	Titel für die Makro-Schaltfläche. • **Typ**: Zeichenfolge • **Standardwert**: Agents suchen • **Standort**: **Weiterleitung und Zuweisung** > **Eigenschaften**

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften der Zuweisungs-Workbench (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
assignment_workbench.new.window	Wenn dies aktiviert ist, wird die Zuweisungs-Workbench in einem neuen Fenster geöffnet • **Typ**: true | false • **Standardwert**: false • **Standort**: **Weiterleitung und Zuweisung** > **Eigenschaften**
assignment_workbench_no_of_agents	Anzahl der Mitarbeiter pro Seite. (Um eine bessere Leistung zu erzielen, verwenden Sie nicht mehr als 50 Mitarbeiter pro Seite.) • **Typ**: Auswahlliste • **Standardwert**: 30 • **Standort**: **Weiterleitung und Zuweisung** > **Eigenschaften**

Zugehörige Informationen

Zuweisungs-Workbench konfigurieren

Übereinstimmungskriterien für Fallzuweisung

Die Zuweisungs-Workbench verwendet konfigurierbare Übereinstimmungskriterien, z. B. Kompetenzen und Verfügbarkeit, um die Kundenservice-Mitarbeiter einer ausgewählten Gruppe zu bewerten und eine allgemeine Rangliste zu erstellen.

Es gibt drei Arten von Übereinstimmungskriterien:

- **Einfache Übereinstimmung**: Erstellt 1-zu-1-Zuordnungen, z. B. die Zuordnung der Zeitzone eines Kundenservice-Mitarbeiters zur Zeitzone eines Aufgabenstandorts.
- **Zusammenfassung**: Verwendet eine einfache Abfrage und gibt ein aggregiertes Ergebnis zurück. Wählen Sie für einen Aggregattyp eine Tabelle aus, und erstellen Sie einen Filter. Wählen Sie dann ein Zusammenfassungsfeld aus, z. B. das Feld **zugewiesen an** Dieser Abfragetyp gibt eine Gruppe von Benutzern zurück.
- **Geskriptet**: Verwendet eine geskriptete Abfrage, die eine Liste von Benutzern zurückgibt.

In der Zuweisungs-Workbench werden mehrere Übereinstimmungskriterien bereitgestellt:

- **Verfügbarkeit heute**: Die Verfügbarkeit wird basierend auf dem Arbeitszeitplan des Kundenservice-Mitarbeiters, der zugewiesenen Arbeit und der persönlichen Freizeit berechnet. Je mehr Verfügbarkeit ein Kundenservice-Mitarbeiter hat, desto höher ist der Beitrag zum Gesamtrang des Mitarbeiters.
- **Übereinstimmende Kompetenzen**: Die Anzahl der Mitarbeiter-Kompetenzen, die den für den Fall erforderlichen Kompetenzen entsprechen. Je mehr Kompetenzen übereinstimmen, desto höher ist der Beitrag zum Gesamtrang des Mitarbeiters.
- **Übereinstimmende Kompetenzen – Support für obligatorische Kompetenzen**: Berechnet die Anzahl der Mitarbeiter-Kompetenzen, die den obligatorischen Kompetenzen entsprechen. Dies geschieht, indem alle Mitarbeiter herausgefiltert werden, die nicht über die obligatorischen Kompetenzen verfügen, und die verbleibenden Mitarbeiter

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

klassifiziert werden. Je mehr Kompetenzen übereinstimmen, desto höher ist der Beitrag zum Gesamtrang des Mitarbeiters.

Hinweis:
Wenn Sie die Funktion „Obligatorische Kompetenzen“ verwenden, verwenden Sie das Kriterium **Übereinstimmende Kompetenzen – Support für obligatorische Kompetenzen**, um Kundenservice-Mitarbeiter mit den für einen Fall identifizierten obligatorischen Kompetenzen abzugleichen.

- **Zugewiesene Fälle**: Die Anzahl der Fälle, die diesem Mitarbeiter bereits zugewiesen sind. Je mehr Fälle zugewiesen sind, desto geringer ist der Beitrag zum Gesamtrang des Mitarbeiters.
- **Zuletzt zugewiesen**: Im Interesse des Ausgleichs der zugewiesenen Arbeit wird der Mitarbeiter basierend auf der zuletzt zugewiesenen Arbeit priorisiert.

Zur Erstellung übereinstimmender Kriterien wählen Sie den Typ aus und verwenden die Felder dieses Typs zum Erstellen der Abfrage. Nach der Erstellung von Zuordnungskriterien können Sie eine Konfiguration für die Zuweisungs-Workbench erstellen, indem Sie Zuordnungsregeln des Typs **Auswahlkriterien** erstellen und die gewünschten Zuordnungskriterien auswählen.

Im Rahmen der Auswahl der Übereinstimmungskriterien für die Workbench-Konfiguration können Sie für jedes einzelne Kriterium die folgenden Einstellungen angeben:

- Rangfolge und Anzeigenutzung
- Rangfolgemethode
- Gewichtung der Rangfolge
- Schwellenwert
- aktiv/inaktiv

Rangfolge und Anzeigenutzung

Geben Sie im Feld **Verwenden für** an, wie das Übereinstimmungskriterium verwendet werden soll:

- Rangfolge und Anzeige: Verwenden Sie das Kriterium, um die Kundenservice-Mitarbeiter-Rangfolge zu bestimmen, und zeigen Sie sie in einer Spalte in der Workbench an.
- Nur Anzeige: Zeigt das Kriterium in einer Spalte in der Workbench an, verwendet es jedoch nicht zur Bestimmung der Kundenservice-Mitarbeiter-Rangfolge.
- Nur Rangfolge: Verwendet das Kriterium zur Bestimmung der Kundenservice-Mitarbeiter-Rangfolge, zeigt es jedoch nicht in der Workbench an.

Rangfolgemethode

Es gibt zwei Rangfolgemethoden:

- Mehr ist besser: Zum Beispiel ist mehr Verfügbarkeit besser, wenn die Kundenservice-Mitarbeiter-Rangfolge bestimmt wird.
- Weniger ist besser: Beispielsweise sind weniger zugewiesene Fälle beim Bestimmen der Kundenservice-Mitarbeiter-Rangfolge besser.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Gewichtung

Jedes Übereinstimmungskriterium hat eine zugewiesene Gewichtung. Standardmäßig haben die Übereinstimmungskriterien in der Übereinstimmungsregel **Empfehlung für Fallzuweisungen** eine zugewiesene Gewichtung von 10. Sie können den Kriterien, die wichtiger sind, eine höhere Gewichtung zuweisen.

Schwellenwert

Ein Schwellenwert legt eine Mindestanforderung für ein Kriterium fest. Legen Sie beispielsweise den Schwellenwert für das Kriterium „Übereinstimmende Kompetenzen“ auf 3 fest, wenn Sie nur die Kundenservice-Mitarbeiter sehen möchten, die mindestens drei der erforderlichen Kompetenzen für eine Aufgabe haben. Legen Sie für die Verfügbarkeit den Schwellenwert auf die gewünschte Anzahl von Stunden fest, um nur die Kundenservice-Mitarbeiter anzuzeigen, die die Mindestanzahl an verfügbaren Arbeitsstunden haben. Sie können den Schwellenwert in der zugehörigen Liste **Kriterien auswählen** im Übereinstimmungsregel-Formular festlegen. Personalisieren Sie ggf. die Liste, und fügen Sie die Spalte **Schwellenwert** hinzu.

Aktiv/inaktiv

Der Übereinstimmungsregel können mehrere Übereinstimmungskriterien zugeordnet sein, die die Konfiguration der Zuweisungs-Workbench bestimmen. Jedes einzelne Kriterium kann auf aktiv oder inaktiv gesetzt werden. Das Ändern dieser Einstellung wirkt sich unmittelbar auf die Kundenservice-Mitarbeiter-Rangfolge aus. Sie können diese Änderung in der zugehörigen Liste **Kriterien auswählen** im Übereinstimmungsregel-Formular vornehmen. Personalisieren Sie ggf. die Liste, und fügen Sie die Spalte **Aktiv** hinzu.

Kundenservice-Mitarbeiter-Rangfolge berechnen

Die Zuweisungs-Workbench fügt die Werte der Übereinstimmungskriterien und ihrer jeweiligen Gewichtung hinzu und wendet diese Werte an, um die Kundenservice-Mitarbeiter-Gesamtrangfolge zu bestimmen.

1. Berechnen Sie eine Zahl für jedes Kriterium.
2. Multiplizieren Sie diese Zahl mit der Gewichtung des Kriteriums.
3. Teilen Sie das Ergebnis durch die Summe aller Kriteriumsgewichtungen.
4. Wiederholen Sie diese Schritte für jedes Kriterium, und fügen Sie die Ergebnisse hinzu.

Das folgende Beispiel zeigt, wie die Rangfolge für einen Kundenservice-Mitarbeiter mit diesen Übereinstimmungskriterien-Werten bestimmt wird:

- Übereinstimmende Kompetenzen mit Support für obligatorische Kompetenzen: 5/6
- Verfügbarkeit heute: 7 Stunden
- Zugewiesene Fälle: 2

Berechnungen:

- **Übereinstimmende Fähigkeiten**: $2/3 = 0{,}666$ (3 ist die maximale Anzahl der Fähigkeiten)
- **Verfügbarkeit heute**: $7/8 = 0{,}875$ (8 ist die maximale Anzahl von Stunden)
- **Zugewiesene Fälle**: $2/26 = 0{,}0769$ (26 ist die Gesamtzahl der Aufgaben in der Tabelle)
- **Gewichtung**: Jedes Übereinstimmungskriterium hat die gleiche Gewichtung von 10.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

((0.666 x 10) / Total of criterion weight (10+10+10)) + ((0.875 x 10) / Total of criterion weight (10+10+10)) + ((0.0769 x 10) / Total of criterion weight (10+10+10))

(6.66 / 30) + (8.75 / 30) + (0.769 / 30)

0.222 + 0.291 + 0.0256 = 0.53

Diese Berechnung wird für jeden Kundenservice-Mitarbeiter in der Zuweisungsgruppe ausgeführt. Kundenservice-Mitarbeiter werden basierend auf dem Wert dieser Berechnung bewertet, wobei die höchste Zahl die höchste Rangfolge erhält.

Übereinstimmungsregeln für Fallzuweisung

Verwenden Sie eine Übereinstimmungsregel, um eine Konfiguration für die Zuweisungs-Workbench zu erstellen.

Die Konfiguration der Zuweisungs-Workbench wird in einer Übereinstimmungsregel gespeichert, die auf dem übereinstimmenden Typ der **Auswahlkriterien** basiert.

Die Standardkonfiguration verwendet die Übereinstimmungsregel **Empfehlung für Fallzuweisung**, die drei der vier Standard-Übereinstimmungskriterien verwendet:

- Verfügbarkeit heute
- Übereinstimmende Kompetenzen
- Zugewiesene Fälle

Hinweis:
Wenn Sie die Funktion „Obligatorische Kompetenzen“ verwenden, verwenden Sie das Kriterium **Übereinstimmende Kompetenzen – Support für obligatorische Kompetenzen**, um Kundenservice-Mitarbeiter mit den für einen Fall identifizierten obligatorischen Kompetenzen abzugleichen.

Sie können diese Übereinstimmungsregel anpassen, um Ihren spezifischen Bedarf für die Berechnung von Kundenservice-Mitarbeiter-Empfehlungen zu erfüllen. Diese Übereinstimmungsregel kann auch für die automatische Zuweisung verwendet werden, wenn Sie eine Zuweisungsregel erstellen.

Übersicht über spezielle Bearbeitungsnotizen

Nutzen Sie die Anwendung „Special Handling Notes“ zur Erstellung von Notizen, die wichtige Informationen zu einzelnen Datensätzen für den Benutzer enthalten.

Erstellen Sie spezielle Bearbeitungsnotizen für bestimmte Datensätze oder für Datensatzsätze, die mindestens ein Kriterium erfüllen. Sie können „Special Handling Notes“ auch so konfigurieren, dass die Applikation ggf. spezielle Bearbeitungsnotizen von zugehörigen Datensätzen anzeigt, z. B. vom Account oder dem Produkt, der bzw. das mit einem Kundenservicefall verknüpft ist.

Benutzer mit der Rolle sn_shn.admin können die gewünschten Entitätstabellen so konfigurieren, dass sie spezielle Bearbeitungsnotizen verwenden, und dann die entsprechenden Formulare so konfigurieren, dass entweder die Liste oder das Popup-Fenster angezeigt wird. Benutzer mit der Rolle sn_shn. admin können Notizen erstellen, anzeigen, aktualisieren und löschen. Benutzer mit der Rolle sn_shn.editor können Notizen anzeigen und aktualisieren, Benutzer mit der Rolle sn_shn.user können Notizen anzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nach ihrer Erstellung können spezielle Bearbeitungsnotizen auf unterschiedliche Arten angezeigt werden: in einer eingebetteten Liste oder einer zugehörigen Liste auf einen Datensatzformular oder in einem Pop-Up-Fenster, das beim Zugriff auf ein Formular angezeigt wird.

Neben einer Nachricht umfassen spezielle Bearbeitungsnotizen einen Status, eine zugewiesene Priorität und ein Ablaufdatum enthalten. Der Status einer Notiz kann einer der folgenden sein:

Verschiedene Status einer speziellen Bearbeitungsnotiz

Status	Definition
Aktiv	Die Notiz ist aktiv. Aktive Notizen werden in der Liste der speziellen Bearbeitungsnotizen oder im Popup-Fenster angezeigt. Aktive Notizen verbleiben in der Liste, bis sie auf **Inaktiv** oder **Abgelaufen** gesetzt werden. Aktive Notizen verbleiben im Popup-Fenster, bis sie verworfen oder auf **Inaktiv** oder **Abgelaufen** gesetzt werden.
Inaktiv	Die Notiz ist nicht mehr aktiv. Benutzer mit der Rolle sn_shn.admin oder sn_shn.editor können eine Notiz auf **Inaktiv** setzen, wenn die Informationen in der Notiz nicht mehr nützlich sind. Wenn eine Notiz auf **Inaktiv**gesetzt ist, wird sie aus der Liste der speziellen Bearbeitungsnotizen oder dem Popup-Fenster entfernt. Inaktive Notizen können angezeigt werden, indem Sie zu navigieren **Spezielle Bearbeitungsnotizen** > **Spezielle Bearbeitungsnotizen**.
Abgelaufen	Die Notiz hat ihr Ablaufdatum erreicht, oder sie wurde manuell auf „Abgelaufen“ gesetzt. Wenn eine Notiz abgelaufen ist, ist das Formular für alle anderen Benutzerrollen als den Systemadministrator schreibgeschützt. Eine Notiz wird automatisch durch eine regelmäßige Aufgabe auf „Abgelaufen“ gesetzt, wenn sie ihr Ablaufdatum erreicht. Die regelmäßige Aufgabe legt auch alle inaktiven Notizen auf „Abgelaufen“ fest, wenn die inaktiven Notizen ihr Ablaufdatum erreicht haben.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn Sie eine spezielle Bearbeitungsnotiz erstellen, können Sie sie sofort wirksam machen, oder Sie können ein Datum auswählen, an dem sie wirksam wird. Sie können auch ein Ablaufdatum auswählen.

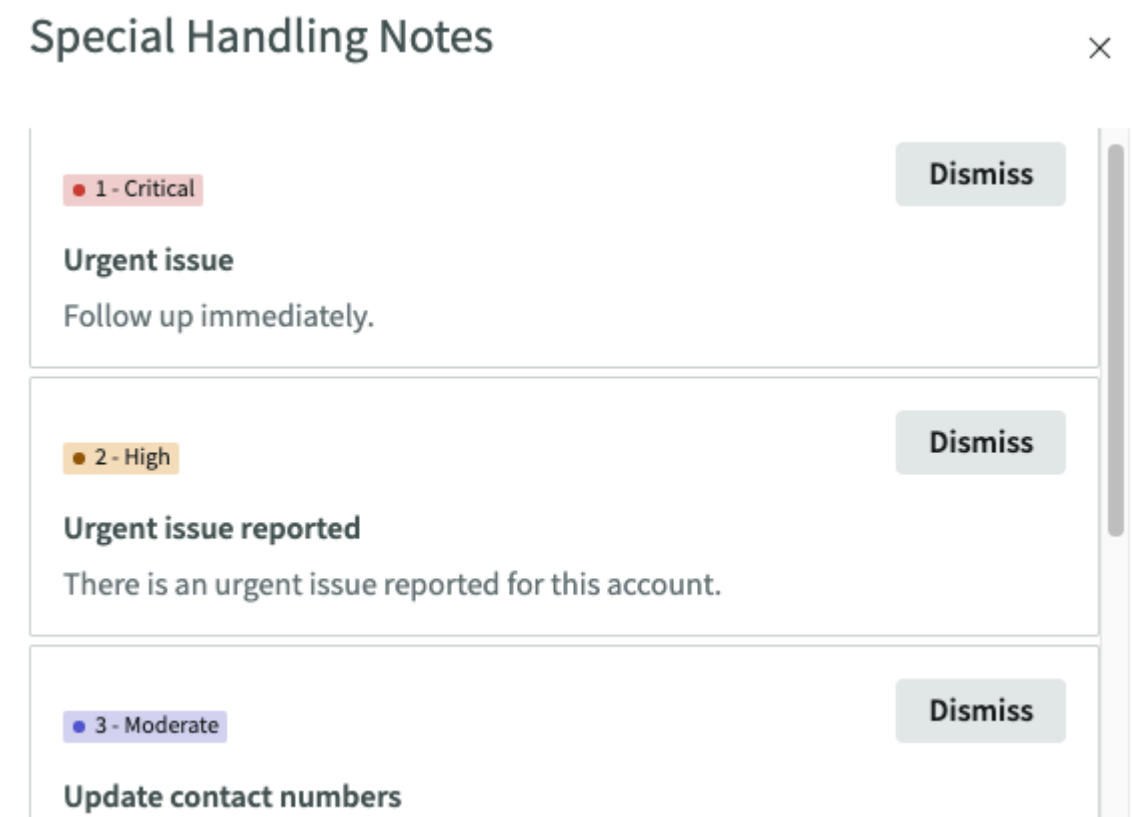
Einer Notiz kann eine der folgenden Prioritäten zugewiesen werden:

- 1 - Kritisch
- 2 – Hoch
- 3 – Mittel
- 4 - Niedrig

Jede Priorität verfügt über eine zugehörige Farbe, die als farbiger Balken im Popup-Fenster und als farbiger Kreis im Feld **Priorität** in einer Liste angezeigt wird. Die Plattformoberfläche und die CSM-Arbeitsbereichsoberfläche verwenden unterschiedliche Farben, um die Priorität darzustellen.

Priorität	Plattform-Schnittstelle	Oberfläche von CSM-Arbeitsbereichen
1 - Kritisch	Rot	Rot
2 - Hoch	Orange	Orange
3 - Mittel	Grün	Lila
4 - Niedrig	Blau	Grau

Spezielle Bearbeitungsnotizen in der Oberfläche von CSM-Arbeitsbereichen



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Liste der speziellen Bearbeitungsnotizen

Spezielle Bearbeitungsnotizen können in einem Formular in einer eingebetteten oder zugehörigen Liste angezeigt werden. Benutzer mit der Rolle sn_shn.admin können ein Formular so konfigurieren, dass die Liste der speziellen Bearbeitungsnotizen angezeigt wird. Diese Liste wird in einem Formular angezeigt, wenn eine oder mehrere aktive Notizen für einen Datensatz vorhanden sind. Die Liste der speziellen Bearbeitungsnotizen zeigt die folgenden Informationen für eine Notiz an:

- Nachricht
- Ablaufdatum
- Priorität
- Tabelle

Spezielle Bearbeitungsnotizen werden in der Liste angezeigt, es sei denn, Sie konfigurieren zusätzliche Eigenschaften, um Notizen in einem Popup-Fenster anzuzeigen.

Popup-Fenster für spezielle Bearbeitungsnotizen

Spezielle Bearbeitungsnotizen können in einem Formular in einem Popup-Fenster angezeigt werden. Benutzer mit der Rolle sn_shn.admin können ein Formular so konfigurieren, dass das Popup-Fenster „Spezielle Bearbeitungsnotizen“ angezeigt wird. Dieses Fenster wird angezeigt, wenn Sie auf einen Datensatz zugreifen, der eine oder mehrere aktive Notizen enthält. Das Popup-Fenster zeigt die folgenden Informationen für jede Notiz an:

- Nachricht
- Priorität

Um spezielle Bearbeitungsnotizen in einem Popup-Fenster anzuzeigen, navigieren Sie zu **Spezielle Bearbeitungsnotizen** > **Eigenschaften** und legen Sie die zugehörigen Eigenschaften fest.

Um eine Notiz zu verwerfen, klicken Sie auf **Verwerfen**. Wenn Sie eine Notiz schließen, wird sie nicht mehr im Popup-Fenster angezeigt. Um das Popup-Fenster „Spezielle Bearbeitungsnotizen“ zu schließen, klicken Sie auf **X**.

Ablauf der speziellen Bearbeitungsnotizen

Die regelmäßige Aufgabe **Spezielle Bearbeitungsnotizen deaktivieren**, die täglich um Mitternacht ausgeführt wird, überprüft die Daten in den Feldern **Wirksam am** und **Ablaufdatum** für jede Notiz.

- Wenn eine spezielle Bearbeitungsnotiz ihr **Wirksam am**-Datum erreicht hat, setzt die regelmäßige Aufgabe den Status der Notiz auf **Aktiv**.
- Wenn eine spezielle Bearbeitungsnotiz ihr **Ablaufdatum** erreicht hat, setzt die regelmäßige Aufgabe den Status der Notiz auf **Abgelaufen**.

Domänentrennung für spezielle Bearbeitungsnotizen

Die Anwendung „Spezielle Bearbeitungsnotizen“ unterstützt die Domänentrennung als prozessgetrennte Tabelle.

Beim Einfügen oder Aktualisieren einer speziellen Bearbeitungsnotiz hat der Domänenauswahlbereich aufgrund des Designs Vorrang vor dem Feld Überschreibungen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

[sys_overrides] in prozessgetrennten Tabellen. Weitere Informationen finden Sie unter Prozessadministration .

Fall- und Account-Eskalation

Verwenden Sie die Eskalationsfunktion, um bestimmte Fälle oder Accounts hervorzuheben und das Bewusstsein für wichtige Kundenprobleme zu schärfen.

Die Eskalation eines Falls oder eines Accounts bietet die folgenden Vorteile:

- Sie erhöht die Aufmerksamkeit für ein Kundenproblem.
- Sie erleichtert die Kommunikation zu diesem Problem.
- Sie bietet eine Möglichkeit, den Fortschritt hin zu einer Lösung zu verfolgen.

Unterschiede bei Fall- und Account-Eskalation

Der Eskalationsprozess ist für Fälle und Accounts zwar ähnlich, es gibt jedoch einige wichtige Unterschiede, die zu beachten sind.

- Eskalation von Fällen: Ein Kundenservice-Mitarbeiter verwaltet normalerweise eine Falleskalation und arbeitet direkt am eskalierten Fall, um das Problem zu beheben.
- Eskalation von Accounts: Ein Eskalationsmanager verwaltet normalerweise eine Account-Eskalation, die mehrere zugehörige Fälle enthalten kann, und zeichnet Details im Eskalationsdatensatz auf.

Weitere Informationen finden Sie unter Unterschiede bei Fall- und Account-Eskalation.

Eskalation von Fällen und Accounts konfigurieren

Die folgende Tabelle enthält eine Übersicht über die Konfigurationsaufgaben für die Eskalation von Fällen und Accounts. Benutzer mit der Systemadministratorrolle können diese Aufgaben ausführen.

Konfigurationsaufgaben für die Fall- und Account-Eskalation

Aufgabe	Beschreibung
Eskalationsverwaltung konfigurieren	Konfigurieren Sie die Eskalation von Fällen und Accounts mit dem Guided Setup für Customer Service Management.
Fall- oder Account-Eskalationsvorlage erstellen	Eskalationsvorlagen bestimmen, wie eine Eskalationsanforderung verarbeitet wird, einschließlich der Art der Eskalation und eines optionalen Genehmigungsprozesses.
Schweregrad der Fall- oder Account-Eskalation erstellen	Erstellen Sie Definitionen für verschiedene Stufen des Eskalationsschweregrads, und wählen Sie Farbindikatoren aus, um eskalierte Fälle und Accounts in der Benutzeroberfläche hervorzuheben.

Eskalation von Fällen und Accounts verwenden

Die folgende Tabelle enthält eine Übersicht über die Benutzeraufgaben für die Eskalation von Fällen und Accounts.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anwenderaufgaben für Fall- und Accounteskalation

Aufgabe	Beschreibung
Fall oder Account eskalieren	Eskaliert Fälle oder Accounts, entweder im Namen von Kunden oder für interne Zwecke. Durch die Eskalation eines Falls oder Accounts wird ein zugehöriger Eskalationsdatensatz erstellt. Erforderliche Rolle: Eskalationsanforderer
Eskalierten Fall oder Account verwalten	Verwaltet einen Fall oder Account durch den gesamten Eskalationsprozess mit dem Eskalationsdatensatz. Das System identifiziert Fälle und Accounts in Listen und Formularen mit Farbindikatoren, die dem Eskalationsschweregrad entsprechen : rot (hoch) oder orange (mittel). Erforderliche Rolle: • Kundenservice-Mitarbeiter • Eskalations-Manager
Fall oder Account deeskalieren	Deeskaliert Fälle oder Accounts, wenn der Ursache der Eskalation behoben ist. Erforderliche Rolle: Deeskalationsanforderer
Optionalen Eskalationsgenehmigungsprozess verwenden	Schließt einen optionalen Genehmigungsschritt ein, bei dem Genehmiger eine Anforderung überprüfen und die Eskalation entweder genehmigen oder ablehnen. Wenn Sie den optionalen Genehmigungsschritt verwenden, erstellt das System den Eskalationsdatensatz bei der Genehmigung und ordnet ihn dem Fall oder Account zu.

Unterschiede bei Fall- und Account-Eskalation

Eine Übersicht über die Unterschiede zwischen Falleskalationen und Account-Eskalationen.

- **Falleskalationen**: Ein Kundenservice-Mitarbeiter verwaltet normalerweise eine Falleskalation und führt den Großteil der Arbeiten zur Problemlösung aus, die im Falldatensatz aufgezeichnet wird. Bei Falleskalationen wird der Eskalationsdatensatz hauptsächlich für Statusberichtszwecke verwendet. Das Eskalations-SLA ist auch dem Falldatensatz und nicht dem Eskalationsdatensatz zugeordnet, da der Kundenservice-Mitarbeiter regelmäßig Updates bereitstellt.
- **Account-Eskalationen**: Ein Account-Eskalationsmanager verwaltet normalerweise eine Account-Eskalation, da sie mehreren zugrundeliegenden Fällen zugeordnet ist. Ein Account Manager arbeitet mit mehreren Fallbesitzern zusammen, um die Kundeneskalation zu lösen, und verwendet den Eskalationsdatensatz, um den Status der zugeordneten Fälle zu konsolidieren und regelmäßige Updates bereitzustellen. Daher ist das SLA dem Eskalationsdatensatz zugeordnet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Unterschiede bei Fall- und Account-Eskalation

Funktion	Falleskalation	Account-Eskalation
Beziehungen	Entspricht 1:1 einem Fall.	Entspricht 1:1 einem Account. Benutzer können bestimmte Fälle mit dem Eskalationsdatensatz verknüpfen, um anzugeben, welche Fälle die Eskalation verursachen.
Vorlagen	Verwendet Falleskalationsvorlagen.	Verwendet Account-Eskalationsvorlagen.
Genehmigungs-Workflow	Enthält eine Option zum automatischen Hinzufügen des Managers der Fall-Zuweisungsgruppe zur Liste der Genehmiger, wenn der Standard-Genehmigungsworkflow verwendet wird.	Enthält keine Option zum automatischen Hinzufügen des Managers der Fall-Zuweisungsgruppe zur Liste der Genehmiger, da eine Account-Eskalation mehreren Fällen zugeordnet werden kann.
Eskalationszuweisung	Enthält keine separate Zuweisung. Eine Falleskalation entspricht einem Einzelfall, und der Kundenservice-Mitarbeiter verwaltet die Eskalation.	Enthält eine separate Zuweisung. Eine Account-Eskalation kann mehrere zugeordnete Fälle haben, die verschiedenen Kundenservice-Mitarbeitern zugewiesen sind, sodass der Eskalationsdatensatz ein Feld **Zugewiesen an** enthält. Eine Account-Eskalation wird normalerweise einem Eskalationsmanager zugewiesen, da Account-Eskalationen normalerweise gravierender sind als Falleskalationen.
Beobachtungsliste	Enthält keine Option zum automatischen Hinzufügen eines Account-Teams zur Eskalations-Beobachtungsliste.	Enthält eine Option zum automatischen Hinzufügen eines Account-Teams zur Eskalations-Beobachtungsliste.
Eskalations-Updates zum Fall hinzugefügt	Aktualisierungen des Eskalationsdatensatzes werden auch dem Feld **Arbeitsnotizen** im entsprechenden Falldatensatz hinzugefügt.	Aktualisierungen des Eskalationsdatensatzes werden dem Account-Datensatz nicht hinzugefügt.
SLAs	Die mit der Eskalations-Funktion bereitgestellten Falleskalations-SLAs sind an den Fall angehängt.	Die mit der Eskalationsfunktion bereitgestellten SLAs für die Account-Eskalation sind an den Account angehängt.

Fall- und Account-Eskalationsprozess

Der Fall- und Account-Eskalationsprozess folgt mehreren Schritten von der Anforderung bis zum Abschluss.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

1. Ein Benutzer mit der Rolle „Eskalations-Anforderer“ fordert eine Eskalation für einen Fall oder Account an. Als Teil der Anforderung stellt der Benutzer die folgenden Informationen bereit:
   - Den Grund für die Anforderung
   - Begründung für die Eskalation
   - Der Schweregrad der Eskalation
   - Die Eskalationsvorlage
   - Die Beobachtungsliste für die Eskalation
2. Wenn eine Genehmigung erforderlich ist, prüfen der in der Eskalationsvorlage identifizierte Genehmigungsworkflow oder Genehmiger die Anforderung und akzeptieren die Eskalation oder lehnen sie ab.
3. Nach der Genehmigung verwaltet der Kundenservice-Mitarbeiter die Eskalation, wenn er mit dem Eskalationsformular voranschreitet. Der Kundenservice-Mitarbeiter kann beispielsweise Benutzer zur Beobachtungsliste hinzufügen und den Eskalationstrend aktualisieren.

   Hinweis:
   Aktualisierungen des Eskalationsformulars senden E-Mail-Benachrichtigungen an den aktuellen Benutzer und an Benutzer in der Beobachtungsliste.

4. Wenn das Problem gelöst wurde, kann ein Benutzer mit der Rolle „Deeskalations-Anforderer“ einen Fall oder Account deeskalieren.

Fall- und Account-Eskalationskomponenten

Die mit der Fall- und Account-Eskalationsfunktion installierten Rollen, Module und Tabellen.

Rollen

Rollen, die in der Fall- und Account-Eskalationsfunktion enthalten sind.

Verschiedene Rollen mit der Fall- und Account-Eskalationsfunktion

Rolle	Beschreibung
Eskalations-Anforderer (sn_customerservice.escalation_requester)	Kann Eskalationen für Fälle oder Accounts anfordern.
Deeskalations-Anforderer (sn_customerservice.deescalation_requester)	Kann einen Fall oder Account deeskalieren. Diese Rolle enthält die Rolle sn_customerservice.escalation_requester.

Eskalationsmodule

Die Funktion „Fall- und Account-Eskalation“ fügt das Eskalationsmodul zum Menü Customer Service hinzu:

- **Alle**: Listet alle Eskalationsdatensätze für Fälle und Accounts auf.
- **Eskalationsvorlagen**: Listet die Fall- und Account-Eskalationsvorlagen auf.
- **Eskalation Schweregrad**: Listet die Typen des Eskalationsschweregrads auf.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Diese Funktion fügt dem Kundenservice-Menü auch eine Liste eskalierter Fälle hinzu: **Kundenservice** > **Fälle** > **Eskaliert**

Tabellen

Tabellen, die in der Fall- und Account-Eskalation enthalten sind:

Verschiedene Tabellen mit der Fall- und Account-Eskalationsfunktion

Tabelle	Beschreibung
Eskalationsvorlagen [sn_customerservice_escalation_template]	Speichert Eskalationsvorlagen-Datensätze.
Eskalationen [sn_customerservice_escalation]	Speichert Datensätze, die für eskalierte Fälle und Accounts erstellt wurden.
Eskalation Schweregrade [sn_customerservice_escalation_severity]	Speichert Eskalations-Schweregrad-Definitionsdatensätze.

Formular Fall- und Account-Eskalation

Kundenservice-Mitarbeiter verwenden das Eskalationsformular zur Verwaltung von Eskalationen für Fälle und Accounts.

Das Eskalationsformular umfasst Informationen zur Eskalation, z. B. den zugeordneten Fall bzw. Account und den Grund für die Eskalation. Darüber hinaus umfasst es Informationen zur Eskalation im Zeitverlauf, einschließlich Trends und Hinweise zu den Maßnahmen, die zur Behebung des Problems getroffen werden.

Ein Eskalationsdatensatz kann mehrere zugeordnete Fälle enthalten. Beim Aktualisieren von Eskalationsdatensätzen können Kundenservice-Mitarbeiter Kommentare oder Arbeitshinweise eingeben. Bei Falleskalationen werden Aktualisierungen als Arbeitshinweisen in den Fallaktivitätsverlauf repliziert, damit sie für Kunden nicht sichtbar sind.

Das Eskalationsformular bietet eine zugehörige Liste **Zugehörige Fälle**, welche die zugehörigen Fälle von Account-Eskalationen umfasst. Der Benutzer kann mithilfe dieser zugehörigen Liste bestimmte Fälle zuweisen, um anzuzeigen, welche Fälle für die Eskalation verantwortlich sind. Das Eskalationsformular enthält auch die zugehörigen Listen **Aufgaben-SLAs** und **Genehmiger**.

Eskalationsformularfelder

Feld	Beschreibung
Nummer	Die der Eskalationsanforderung automatisch zugewiesene Nummer.
Quelldatensatz	Der Fall oder Account, für den eine Eskalation angefordert wird. **Hinweis:** Das Fall- oder Account-Formular für den Quelldatensatz enthält eine zugehörige Liste mit **Eskalationen**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eskalationsformularfelder (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Status	Der aktuelle Status der Eskalation: • **Angefordert**: Ein Kundenservice-Mitarbeiter mit der Rolle „Eskalationsanforderer“ hat eine Eskalation für den Fall oder Account angefordert. • **Eskaliert**: Die Eskalationsanforderung wurde genehmigt. • **Abgelehnt**: Die Eskalationsanforderung wurde nicht genehmigt. • **Geschlossen**: Der Grund für die Eskalation wurde gelöst und die Eskalation wurde geschlossen.
Quelle anfordern	Die Quelle der Falleskalationsanforderung: • Vom Kunden angefordert • Intern angefordert
Grund	Der Grund für die Anforderung der Falleskalation: • Inaktivität • Mangelnder Fortschritt • Vom Kunden gesetzte Frist
Beobachtungsliste	Die Beobachtungsliste für diesen bestimmten Eskalationsdatensatz. Für Account-Eskalationen können Sie **Account-Teammitglieder zur Beobachtungsliste hinzufügen**. Benutzer, die der Beobachtungsliste für einen Fall, einen Account oder einen Eskalationsdatensatz hinzugefügt wurden, erhalten eine E-Mail-Benachrichtigung, wenn der Fall oder Account eskaliert wurde und wenn Aktualisierungen am Eskalationsdatensatz vorgenommen werden.
Zuweisungsgruppe	Für Account-Eskalationen die Zuweisungsgruppe für diesen Account.
Zugewiesen an	Für Account-Eskalationen der Kundenservice-Mitarbeiter, der diesem Account zugewiesen ist.
Anforderung durch	Der Benutzer, der die Eskalation angefordert hat.
Genehmigt von	Wenn genehmigt, der Benutzer, der die Eskalationsanforderung genehmigt hat.
Abgelehnt von	Wenn abgelehnt, der Benutzer, der die Eskalationsanforderung abgelehnt hat.
Deeskaliert von	Der Benutzer, der die Fall- oder Account-Eskalation deeskaliert hat.
Eskalationstyp	Der Eskalationstyp, der vom Benutzer ausgewählt wurde, der die Eskalation angefordert hat.
Eskalation Schweregrad	Der mit dieser Eskalation verbundene Eskalationsschweregrad, der den Schweregrad für die Eskalation und die Farbe definiert, die zum Hervorheben des eskalierten Datensatzes in der Benutzeroberfläche verwendet wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eskalationsformularfelder (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	• **Hoher Schweregrad**: Eskalierte Datensätze werden rot hervorgehoben. • **Mittlerer Schweregrad**: Eskalierte Datensätze werden orange hervorgehoben.
Eskalation Trend	Der aktuelle Status der Eskalation: • **Wird verbessert** • **Gleich** • **Nimmt ab**
Eskalation Begründung	Zusätzliche Informationen, die erklären, warum diese Eskalation erforderlich ist.

Fall- und Account-Eskalation verwalten

Erstellen Sie Eskalationsvorlagen und Eskalationsschweregraddefinitionen, um den Eskalationsprozess für Fälle und Accounts zu steuern.

Eskalationsvorlagen

Eine Eskalationsvorlage bestimmt, wie eine Eskalationsanforderung verarbeitet wird, indem sie die folgenden Informationen definiert:

- Die Art der Eskalation (Fall oder Account)
- Ob eine Genehmigung erforderlich ist:
  - Wenn nein, wird die Eskalationsanforderung automatisch genehmigt.
  - Wenn ja, geben Sie die Liste der Genehmiger an, die für den Standard-Genehmigungsworkflow erforderlich ist, oder geben Sie einen anderen Genehmigungsworkflow an.
- Die Eskalations-Beobachtungsliste. Benutzer, die der Beobachtungsliste hinzugefügt werden, erhalten E-Mail-Benachrichtigungen, wenn ein Eskalationsdatensatz aktualisiert wird.

Die Eskalationsfunktion bietet zwei Standard-Eskalationsvorlagen, eine für die Falleskalation und eine für die Eskalation des Accounts. Bei Bedarf können Benutzer mit der Rolle „Systemadministrator“ diese Vorlagen ändern oder neue Vorlagen erstellen.

Schweregrad der Eskalation

Ein Eskalationsschweregraddatensatz definiert den Schweregrad der Eskalation und die Farbe, die auf der Benutzeroberfläche dazu verwendet wird, den eskalierten Fall oder den Account-Datensatz hervorzuheben. Dieser zugewiesene Schweregrad ermöglicht Kundenservice-Mitarbeitern die einfache Identifizierung eskalierter Fälle und Accounts in Listen und Formularen. Die Eskalationsfunktion bietet zwei Definitionen für Eskalationsschweregrade:

- **Hoher Schweregrad**: Eskalierte Datensätze werden rot hervorgehoben.
- **Mittlerer Schweregrad**: Eskalierte Datensätze werden orange hervorgehoben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Anwenderoberfläche bestimmt, welche Felder für eskalierte Fälle und Accounts hervorgehoben werden.

Benutzeroberflächenindikatoren zur Identifizierung von eskalierten Fällen und Accounts

Anwenderoberfläche	Beschreibung
CSM Agent Workspace	Feldindikatoren und Feldhervorhebungen werden für eskalierte Fälle im Feld **Kurzbeschreibung** und für eskalierte Accounts im Feld **Name** angezeigt. **Hinweis:** Sie können Indikatoren und Hervorhebungen in ein beliebiges Feld verschieben, das kein Hyperlinkfeld ist.
Plattform-Schnittstelle	Eskalierte Fall- und Account-Nummern werden mit einem farbigen Punkt in einer Liste und einem farbigen Hintergrund in einem Formular angezeigt.

CSM Agent Workspace-Fallliste mit eskalierten Fällen

Number	Short description	Action status	Contact
CS0009003	I have a pending change request	Blocked internally	Amy Chen
CS0002010	Router crashed during firmware upgr…		Amy Chen
CS0002006	Request for router upgrade on KX5000		Andrew Chen
CS0002005	Router upgrade did not happen		Andrew Chen
CS0002002	Upgrade router to latest firmware		Andrew Chen
CS0001404	Email Server is down		George Warren
CS0001403	server outage issue		George Warren

In der Fallliste „CSM Mitarbeiterbereich“ werden die folgenden Eskalationsdetails angezeigt:

- Nummer: Automatisch generierte Fallnummer.
- Kurzbeschreibung: Beschreibt den Fall.
- Aktionsstatus: Gibt den Status des Falls an.
- Kontakt: Zeigt die Kontaktperson für den Fall an.

Zusätzlich zur Definition des Feldindikators und der Feld-Highlights eines eskalierten Falls oder Accounts kann der Schweregrad bei der Konfiguration von SLAs verwendet werden. Um zusätzliche Eskalationsschweregrad-Definitionen zu konfigurieren, muss der Systemadministrator einen neuen Stil mit der gewünschten Farbe konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter Listenfelder hervorheben .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eskalations-SLAs

Eskalations-SLAs werden normalerweise verwendet, um die Häufigkeit von Updates zu bestimmen, die für verschiedene Typen und Schweregrade von Eskalationen erforderlich sind. Ein Eskalations-SLA ist einem Eskalationsschweregrad in der SLA-Definition zugeordnet. Wenn ein Benutzer eine Eskalationsanforderung erstellt, bestimmt die Auswahl im Feld **Eskalation Schweregrad** die SLA für den Eskalationsdatensatz. Die Eskalationsfunktion von stellt die folgenden Fall- und Account-Eskalations-SLAs bereit. Die folgende Tabelle enthält Informationen zu den Eskalations-SLAs und ihre Beschreibungen.

SLAs für Fall- und Accounteskalation

Eskalations-SLAs	Beschreibung
SLAs für Falleskalation	Bei Falleskalationen sind die Standard-SLAs dem Fall zugeordnet, da die Eskalation eins zu eins einem Fall entspricht: • **Eskalierte Fallantwort – 4 Stunden**: Deeskalation des Falls innerhalb von vier Stunden. • **Eskalierte Fallantwort – 8 Stunden**: Deeskalation des Falls innerhalb von acht Stunden. Aktualisieren Sie für die Falleskalation die Bedingung zum Zurücksetzen des SLA in „Altes SLA abschließen und neues starten, wenn der Fall neue Kommentare enthält“.
Account-Eskalations-SLAs	Bei Account-Eskalationen werden die SLAs der Eskalation zugeordnet, da die Eskalation einem Account entspricht, der normalerweise keine SLAs unterstützt. • **Eskalierte Account-Antwort – 4 Stunden**: Deeskalation des Accounts innerhalb von vier Stunden. • **Eskalierte Account-Antwort – 8 Stunden**: Deeskalation des Accounts innerhalb von acht Stunden.

Benutzer mit der Rolle „Systemadministrator“ können SLAs für Fall- und Account-Eskalation konfigurieren, die auf Eskalationsattributen wie Eskalationstyp, Schweregrad und Trend basieren. Eskalations-SLAs werden an folgenden Speicherorten gespeichert:

- Für Account-Datensätze im Eskalationsformular in der zugehörigen Liste **Aufgaben-SLAs**.
- Für Falldatensätze im Fallformular in der zugehörigen Liste **Aufgaben-SLAs**.

Übersicht über den Fallaktionsstatus

Verwenden Sie die Funktion Fallaktionsstatus, um den Status von Fällen in der Fall-Liste anzugeben. Mit dieser Funktion können Kundenservice-Mitarbeiter problemlos Fälle identifizieren, die Aufmerksamkeit erfordern, und ihre Arbeit schnell priorisieren.

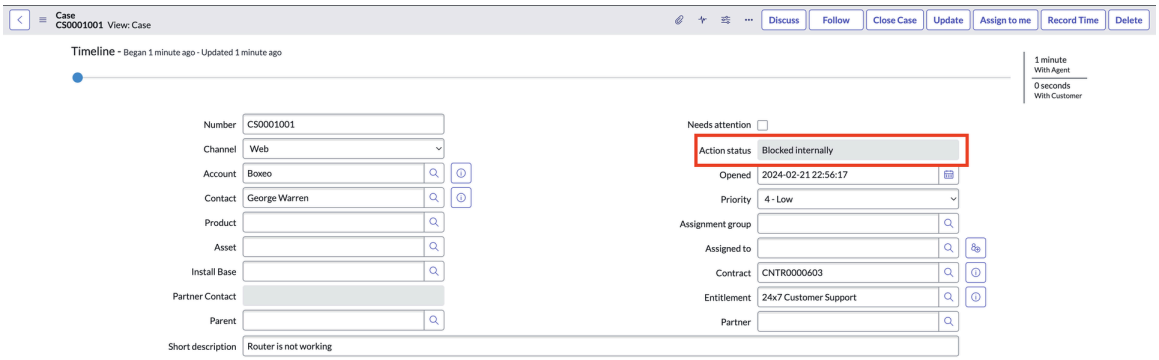
Visuelle Indikatoren in der Spalte **Aktionsstatus** in der Fall-Liste heben den Fallstatus hervor:

- Ein blauer Indikator markiert Fälle, die Aufmerksamkeit erfordern, z. B. Fälle, die von Kunden oder internen Benutzern aktualisiert wurden und die auf eine Eingabe oder Überprüfung warten. In CSM Agent Workspace verwenden Fälle, die Aufmerksamkeit erfordern, auch eine blaue Feldhervorhebung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Ein roter Indikator markiert Fälle, die gesperrt sind, z. B. Fälle, die offene zugehörige Aufgabendatensätze aufweisen oder auf Kundenfeedback warten. In CSM Agent Workspace verwenden Fälle, die blockiert sind, auch eine rote Feldhervorhebung. Gesperrte Fälle können den folgenden Status aufweisen:
  - Intern blockiert
  - Vom Kunden blockiert
  - Intern und vom Kunden blockiert

Fallaktionsstatus



Zusätzlich zu den farbigen Indikatoren zeigt die Spalte **Aktionsstatus** auch eine kurze Statusnachricht.

Die Funktion Fallaktionsstatus verwendet umsetzbare Fallabläufe, um den Aktionsstatus für Kundenservicefälle automatisch zu bestimmen. Diese Abläufe erstellen und lösen Blockierungsaufgaben für verschiedene fallbezogene Aktionen und aktualisieren die Aktionsstatus-Indikatoren. Bestimmte Kundenservice-Mitarbeiter-Aktionen lösen diese Fallabläufe aus, die wiederum die Blockierungsaufgaben erstellen und lösen.

Kundenservice-Mitarbeiter und -Manager können auch manuell den Aktionsstatus für Fälle festlegen, indem sie das Feld **Handlungsbedarf** im Fallformular aktivieren.

Zugehörige Informationen

Fallaktionsstatus aktivieren

Umsetzbare Fallabläufe

Umsetzbare Fallabläufe enthalten vordefinierte Benutzeraktionen, die automatisch Blockierungsaufgaben für Kundenservicefälle erstellen und lösen.

Das Plugin „Case Action Status“ bietet mehrere umsetzbare Fallabläufe, die Blockierungsaufgaben für verschiedene fallbezogene Aktionen erstellen und lösen. Diese Abläufe sind standardmäßig aktiviert. Wenn Sie keine Blockierungsaufgaben für eine bestimmte Aktion erstellen möchten, müssen Sie den zugeordneten Ablauf deaktivieren.

Um diese Flows anzuzeigen, navigieren Sie zu **Kundenservice** > **Administration** > **Aktive Flows**.

Flow Designer-Aktionen

Fallabläufe verwenden die folgenden vordefinierten Flow Designer-Aktionen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Blockierungsaufgabe hinzufügen
- Blockierungsaufgabe deaktivieren
- Flag „Handlungsbedarf“ festlegen

Abläufe für Kundenservicefälle

Die Funktion Fallaktionsstatus bietet die folgenden Abläufe für Kundenservicefälle.

- Blockierung nach Datensatz erstellen, wenn der Fall Kundeninformationen benötigt
- Blockierung nach Datensatz erstellen, wenn Fallaufgabe mit Fall verknüpft ist
- Blockierung nach Datensatz erstellen, wenn Change-Anforderung mit Fall verknüpft ist
- Blockierung nach Datensatz erstellen, wenn SC-Anforderung mit Fall verknüpft ist
- Blockierung nach Datensatz erstellen, wenn Arbeitsauftrag mit Fall verknüpft ist
- Blockierung nach Datensatz erstellen, wenn Incident mit Fall verknüpft ist
- Blockierung nach Datensatz erstellen, wenn Problem mit Fall verknüpft ist
- Blockierung nach Datensatz auflösen, wenn die Fallaufgabe geschlossen wird
- Blockierung nach Datensatz auflösen, wenn Change-Anforderung geschlossen wird
- Blockierung nach Datensatz auflösen, wenn der Incident geschlossen wird
- Blockierung nach Datensatz auflösen, wenn Problem geschlossen oder die Korrektur kommuniziert wird
- Blockierung nach Datensatz auflösen, wenn Problem geschlossen oder die Korrektur/die Problemumgehung kommuniziert wird
- Blockierung nach Datensatz auflösen, wenn SC-Anforderung geschlossen wird
- Blockierung nach Datensatz auflösen, wenn Benutzerinformationen für den Fall bereitgestellt werden
- Blockierung nach Datensatz auflösen, wenn der Arbeitsauftrag geschlossen oder abgebrochen wird
- „Handlungsbedarf“ festlegen, wenn andere zusätzliche Kommentare hinzufügen
- Fall aktualisieren, wenn Blockierung nach Datensatz erstellt wird
- Fall aktualisieren, wenn das Feld „Handlungsbedarf“ umgeschaltet wird

Abläufe für Kundenserviceaufträge

Die Funktion Fallaktionsstatus bietet die folgenden Abläufe für Kundenserviceaufträge.

- Blockierung nach Datensatz erstellen, wenn der Auftrag Kundeninformationen benötigt
- Blockierung nach Datensatz auflösen, wenn Benutzerinformationen für den Auftragsfall bereitgestellt werden
- „Handlungsbedarf“ festlegen, wenn andere zusätzliche Kommentare zum Auftragsfall hinzufügen
- Auftragsfall aktualisieren, wenn das Feld „Handlungsbedarf“ umgeschaltet wird

Abläufe für Problemdatensätze, die einem Fall zugeordnet sind

Wenn ein Problem einem Fall mit dem Blockierungsgrund **Aufgabenlösung erforderlich** zugeordnet wird, wird ein Fallablauf bereitgestellt, der die blockierende Aufgabe auflöst,

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

wenn eine Korrektur kommuniziert wird oder der Problemdatensatz geschlossen oder abgebrochen wird.

Wenn ein Problem einem Fall mit dem Blockierungsgrund **PRB-Workaround erforderlich** zugeordnet wird, wird ein Fallablauf bereitgestellt, der die blockierende Aufgabe auflöst, wenn eine Problemumgehung bereitgestellt wird oder der Problemdatensatz geschlossen oder abgebrochen wird.

Blockierende Aufgaben

Bestimmte Kundenservice-Mitarbeiter-Aktionen lösen Fallabläufe aus, die wiederum die Blockierungsaufgaben für Kundenservicefälle erstellen und lösen. Diese Aufgaben bestimmen den Status der Fallaktion.

Wenn ein Kundenservice-Mitarbeiter bestimmte Aktionen ausführt, z. B. einen Kunden um weitere Informationen bitten oder ein Problem mit einem Fall verknüpfen, wird das System folgende Schritte ausführen:

- Dem Fall eine blockierende Aufgabe hinzufügen. Diese Aufgabe wird im Fallformular im Formularabschnitt **Blockiert durch** angezeigt.
- Das Feld **Aktionsstatus** im Fallformular und in der Fall-Liste aktualisieren.

Hinweis:
Eine blockierende Aufgabe ist eine Aufgabe, die einen Mitarbeiter daran hindert, bei der Lösung des Falls voranzukommen. Beispielsweise kann ein Fall einen oder mehrere offene zugehörige Aufgabendatensätze besitzen oder auf Kundenfeedback warten.

Darüber hinaus gibt es Aktionen, die diese Blockierungsaufgaben lösen, z. B. der Kunde, der auf die Frage eines Kundenservice-Mitarbeiters reagiert, oder ein interner Benutzer, der eine Problemaufgabe löst. Wenn eine dieser Aktionen auftritt, wird das System folgende Schritte durchführen:

- Den Status der Blockierungsaufgabe im Fallformular aktualisieren.
- Das Feld **Aktionsstatus** im Fallformular und in der Fall-Liste aktualisieren.
- Das Feld **Handlungsbedarf** im Fallformular aktivieren.

Aktionen, die blockierende Aufgaben erstellen

Die folgenden Aktionen erstellen eine blockierende Aufgabe für Kundenservicefälle:

- Der Kundenservice-Mitarbeiter setzt den Status des Falls auf **Weitere Informationen erforderlich**.
- Der Kundenservice-Mitarbeiter ordnet dem Fall eines der folgenden Elemente zu:
  - Problem
  - Anforderung
  - Change
  - Incident
  - Fallaufgabe
  - Arbeitsauftrag

Aktionen, die blockierende Aufgaben lösen

Die folgenden Aktionen lösen blockierende Aufgaben für Kundenservicefälle:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Ein Kunde stellt die angeforderten Informationen bereit.
- Eine Korrektur oder eine Problemumgehung wird einem zugehörigen Problemdatensatz zugeordnet.
- Ein zugehöriges Problem, eine Anforderung, eine Änderung oder ein Incident-Datensatz wurde gelöst.
- Eine zugehörige Fallaufgabe oder ein Arbeitsauftrag wird geschlossen oder abgebrochen.

Feld „Handlungsbedarf“

Wenn das Feld **Handlungsbedarf** im Fallformular aktiviert ist, wird in der Spalte **Aktionsstatus** in der Fall-Liste ein blauer Indikator angezeigt.

Das Feld **Handlungsbedarf** wird automatisch aktiviert, wenn:

- Eine blockierende Aufgabe für einen Fall gelöst wird.
- Ein Kunde oder eine andere Person als der Fallbesitzer einen Fall kommentiert.
- Eine Arbeitsnotiz einem Fall hinzugefügt wird, der ein untergeordnetes Element eines schwerwiegenden Falls ist.

Kundenservice-Mitarbeiter und -Manager können das Feld **Handlungsbedarf** manuell aktivieren, wenn Informationen von Kunden oder internen Benutzern benötigt werden. Dieses Feld kann nur von dem dem Fall zugewiesenen Kundenservice-Mitarbeiter oder vom Kundenservice-Manager oder Administrator deaktiviert werden.

Zusätzliche Informationen von einem Kunden anfordern

Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter zusätzliche Informationen von einem Kunden anfordert, aktiviert das System das Feld Handlungsbedarf und setzt das Feld Aktionsstatus **aufHandlungsbedarf**.

Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter im selben Fall ein zweites Mal zusätzliche Informationen von einem Kunden anfordern muss, achten Sie darauf, das Feld Handlungsbedarf im **Fallformular** zu löschen, bevor Sie die Informationen anfordern. Dadurch wird sichergestellt, dass der Status ordnungsgemäß aktualisiert wird.

Fallaktionsstatus und Verwaltung schwerwiegender Probleme

Wenn Sie die Funktion Fallaktionsstatus mit der Verwaltung schwerwiegender Probleme verwenden, aktivieren die folgenden Aktionen das Feld **Handlungsbedarf** für einen schwerwiegenden Fall:

- Ein Kunde stellt Kommentare für einen Fall bereit, der ein untergeordnetes Element eines schwerwiegenden Falls ist.
- Ein Kundenservice-Mitarbeiter fügt eine Arbeitsnotiz zu einem Fall hinzu, der ein untergeordnetes Element eines schwerwiegenden Falls ist.

Zugehörige Liste „Blockiert durch “

Blockierende Aufgaben, die für einen Fall erstellt werden, werden der zugehörigen Liste **Gesperrt von** hinzugefügt. Jeder blockierenden Aufgabe ist einer der folgenden Sperrgründe zugewiesen:

- Informationen vom Kunden erforderlich
- Aufgabenlösung erforderlich

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- PRB-Workaround erforderlich
- Sonstige

Hinweis:
Wenn ein Problem mit einem Fall verknüpft ist und eine blockierende Aufgabe erstellt wird, wird der Sperrgrund auf **Handlungsbedarf**gesetzt. Bei Bedarf kann der Kundenservice-Mitarbeiter diesen Grund in **PRB-Workaround erforderlich** ändern.

Wenn eine blockierende Aufgabe gelöst ist:

- Das Feld **Entsperrt von** zeigt den Benutzer an, der die Sperre aufgehoben hat.
- Das Feld **Entsperrt von** zeigt das Datum an, an dem die blockierende Aufgabe gelöst wurde.

Tabelle „Blockierende Aufgaben“

Datensätze, die blockierende Aufgaben haben, werden in der Tabelle „Blockiert von“ [sn_action_status_blocked_by] gespeichert. Datensätze werden regelmäßig aus dieser Tabelle entfernt. Sechs Monate nach dem Schließen eines gesperrten Datensatzes werden die Einträge in der Tabelle „Blockiert von“ im Zusammenhang mit dem blockierten Datensatz entfernt.

Fallaktionsstatus-Analysen

Das Customer-Servicemanager-Dashboard zeigt den Prozentsatz des Fallrückstands an, der auf eine Kundenservice-Mitarbeiter-Antwort, eine Kundeneingabe oder eine Antwort für andere Benutzer wartet.

Das Dashboard enthält das Widget **„Offener Backlog – Blockiert** “, das die verbleibende Arbeit aufschlüsselt, um Fälle anzuzeigen, die bei den folgenden Anwendern liegen:

- Agent
- Kunde
- Andere interne Stakeholder

Wenn blockierende Aufgaben für einen Fall erstellt und gelöst werden, verfolgt dieses Dashboard-Widget die für jeden dieser Benutzer aufgewendete Fallzeit nach. Die Aufgliederung ist festgelegt für:

- Intern blockiert
- Vom Kunden blockiert
- Intern und vom Kunden blockiert

Protokollierung des Fallaktionsstatus

Die Protokollierung für die Funktion „Fallaktionsstatus“ verwendet eine Metrik-Definition, um Informationen zu blockierenden Aufgaben anzuzeigen, die mit Kundenservicefällen verknüpft sind.

Definierte Metriken können nachverfolgen, wie lange ein bestimmtes Feld einen bestimmten Wert enthält. Die Metrik-Definition der **Fall-Akteur-Dauer** protokolliert die Ereignisse im Zusammenhang mit fallblockierenden Aufgaben.

Wenn eine fallblockierende Aufgabe erstellt oder gelöst wird, protokolliert das System die Informationen. Diese Informationen können verwendet werden, um Berichte über die Dauer

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

des Falls für den Kunden, den Kundenservice-Mitarbeiter oder andere interne Stakeholdern zu erstellen.

Wenn ein Fall von einem Kunden oder einem internen Benutzer blockiert und entsperrt wird, verfolgt die Metrik-Definition die Dauer des Falls mit jedem dieser Akteure.

Die Metriken umfassen:

- Fallnummer
- Metrikdefinition
- Wert
  - Handlungsbedarf
  - Vom Kunden blockiert
  - Intern und vom Kunden blockiert
- Start- und Endzeiten
- Dauer

Übersicht über die Verwaltung schwerwiegender Probleme

Major Issue Management ermöglicht die Kundenkommunikation für Probleme, die eine breitere Zielgruppe betreffen. Verwenden Sie diese Funktion, um betroffene Kunden proaktiv zu identifizieren, diesen Kunden Informationen bereitzustellen und den Lösungsprozess zu verwalten.

Mit dieser Funktion können Sie den Kommunikations- und Lösungsprozess für Probleme, die sich auf mehrere Kunden auswirken, effizient verwalten. Mit Major Issue Management können Sie betroffene Kunden identifizieren, die noch kein Problem gemeldet haben, und proaktiv Fälle für diese Kunden erstellen.

Major Issue Management führt das Konzept eines schwerwiegenden Falles ein, der die Details zu einem bestimmten Problem enthält. Untergeordnete Fälle können einfach für einen schwerwiegenden Fall erstellt werden, wobei ein untergeordneter Fall für jeden vom Problem betroffenen Kunden erstellt wird. Diese untergeordneten Fälle enthalten die kundenspezifischen Informationen.

Identifizieren Sie betroffene Kunden, indem Sie eine Empfängerliste von Accounts oder Verbrauchern erstellen und an den schwerwiegenden Fall anhängen. Erstellen Sie diese Liste mit der Anwendung Targeted Communications. Erstellen Sie eine Empfängerliste, indem Sie dynamische Bedingungen identifizieren, ein Skript ausführen oder Kundeninformationen in eine Vorlage importieren. Verwenden Sie nach dem Anfügen an einen schwerwiegenden Fall die Empfängerliste, um einen untergeordneten Fall für jeden in der Liste enthaltenen Kunden zu erstellen.

Ein schwerwiegender Fall wird auf zwei Arten erstellt:

- Ein Kundenservice-Manager kann einen schwerwiegenden Fall erstellen.
- Ein Kundenservice-Manager oder ein Manager für schwerwiegende Probleme kann einen Kandidaten für einen schwerwiegenden Fall heraufstufen.

Kandidaten für einen schwerwiegenden Fall werden entweder durch die Heraufstufung eines vorhandenen Kundenservicefalls (für von Kunden gemeldete Probleme) oder durch die direkte Erstellung eines Kandidatenfalls (für nicht vom Kunden gemeldete Probleme) erstellt. Kandidatenfälle müssen genehmigt werden, bevor sie zu schwerwiegenden Fälle heraufgestuft werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Major Issue Management bietet auch Eigenschaften, die die automatische Synchronisierung von einem schwerwiegenden Fall mit den zugeordneten untergeordneten Fällen ermöglichen. Verwenden Sie diese Eigenschaften, um die Synchronisierung zu aktivieren und die synchronisierten Felder zu identifizieren.

Das Menü „Verwaltung schwerwiegender Probleme“ kann in der Now Platform-Schnittstelle und in der Agent Workspace-Schnittstelle verwendet werden.

Probleme identifizieren und schwerwiegende Fälle erstellen

Kundenservice-Mitarbeiter, -Manager und Manager für schwerwiegende Probleme können den folgenden Prozess verwenden, um potenzielle Probleme zu identifizieren, schwerwiegende Fälle zu erstellen und betroffene Kunden zu identifizieren.

1. Erstellen Sie einen Kandidaten für einen schwerwiegenden Fall oder kennzeichnen Sie einen vorhandenen Kundenservicefall als Kandidat für einen schwerwiegenden Fall.
2. Überprüfen Sie den Kandidaten für einen schwerwiegenden Fall und genehmigen Sie ihn entweder als schwerwiegenden Fall oder lehnen Sie ihn ab.
   - Wenn genehmigt, wird der Kandidatenfall zu einem untergeordneten Fall des schwerwiegenden Falls.
   - Wenn abgelehnt, wird der Kandidatenfall wieder zu einem normalen Fall.
3. Ordnen Sie andere Fälle, die für dasselbe Problem gemeldet wurden, als untergeordnete Fälle des schwerwiegenden Falls zu.
4. Identifizieren Sie andere Kunden, die durch das Problem betroffen sind, indem Sie eine Empfängerliste erstellen und an den schwerwiegenden Fall anfügen.
5. Erstellen Sie untergeordnete Fälle für die in der Empfängerliste enthaltenen Kunden.
6. Verwalten Sie das Problem mit dem schwerwiegenden Fall bis zur Lösung.
   - Aktualisieren Sie den schwerwiegenden Fall nach Bedarf, wodurch die untergeordneten Fälle automatisch aktualisiert werden.
   - Schließen Sie den schwerwiegenden Fall, wenn das Problem gelöst ist. Wenn Sie den schwerwiegenden Fall schließen, werden alle untergeordneten Fälle automatisch geschlossen.

Schwerwiegende, Kandidaten- und untergeordnete Fälle

Bei der Verwaltung schwerwiegender Probleme werden Kandidaten für schwerwiegende Fälle verwendet, um potenzielle Probleme zu identifizieren, die mehrere Kunden betreffen. Mit der Genehmigung werden Kandidatenfälle zu schwerwiegenden Fällen heraufgestuft, mit denen Sie Probleme bis zur Lösung verwalten können. Untergeordnete Fälle werden für Kunden erstellt, die von einem Problem betroffen sind, und sind dem entsprechenden schwerwiegenden Fall zugeordnet.

Schwerwiegende Fälle

Ein schwerwiegender Fall enthält Informationen zu einem bestimmten Problem, das mehrere Kunden betrifft. Er ist nicht mit Accounts, Kontakten oder Verbrauchern verknüpft. Diese kundenspezifischen Informationen befinden sich in den untergeordneten Fällen, die dem schwerwiegenden Fall zugeordnet sind.

Die dem schwerwiegenden Fall zugeordnete Empfängerliste identifiziert Kunden, die vom Problem betroffen sind. Wählen Sie im Formularabschnitt „Informationen zu wichtigem Fall“ im Formular „Schwerwiegender Fall“ eine Liste im Feld **Betroffene Kunden** aus. Nach dem Hinzufügen der Liste können Sie automatisch untergeordnete Fälle für alle Kunden in

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

der Liste erstellen. Diese Fälle werden der zugehörigen Liste **„Untergeordnete Fälle** “ im Formular „Schwerwiegender Fall“ hinzugefügt.

Wenn die Synchronisierung aktiviert ist, werden Aktualisierungen des übergeordneten schwerwiegenden Falls automatisch mit den zugehörigen untergeordneten Fällen synchronisiert. Wenn der schwerwiegende Fall geschlossen wird, werden die zugehörigen untergeordneten Fälle in den folgenden Status ebenfalls geschlossen: Neu, Offen, Warten auf Kundeninformationen.

Um schwerwiegende Fälle in der Listenansicht zu identifizieren, überprüfen Sie den Wert im Feld **Fallstatus „Schwerwiegend“**.

- Schwerwiegende Fälle haben den Status „Akzeptiert“.
- Kandidaten für einen schwerwiegenden Fall haben entweder den Status „Vorgeschlagen“ oder „Abgelehnt“.
- Reguläre Fälle haben einen leeren Wert.

In der Formularansicht zeigen schwerwiegende Fälle und Kandidaten für einen schwerwiegenden Fall den Formularabschnitt „Informationen zu wichtigem Fall“ an.

Hinweis:
Zugehörige Links in einem schwerwiegenden Fallformular werden nicht mit zugeordneten untergeordneten Fällen synchronisiert.

Kandidaten für einen schwerwiegenden Fall

Ein Kundenservice-Mitarbeiter verwendet einen Kandidaten für einen schwerwiegenden Fall oder einen Kandidatenfall, um ein Problem zu kennzeichnen, bei dem es sich um ein umfassenderes Problem handeln könnte, das mehrere Kunden betrifft. Ein Service Desk-Mitarbeiter kann auf folgende Weise einen Kandidaten für einen schwerwiegenden Fall erstellen:

- Durch Heraufstufen eines vorhandenen Kundenservicefalls mit einem gemeldeten Problem zu einem Kandidaten für einen schwerwiegenden Fall
- Durch Erstellen eines neuen Kandidaten für einen schwerwiegenden Fall

Ein Kandidat für einen schwerwiegenden Fall erfordert die Genehmigung des Kundenservice-Managers oder des Managers für schwerwiegende Fälle, bevor er zu einem schwerwiegenden Fall heraufgestuft wird.

- Wenn ein Kandidat für einen schwerwiegenden Fall aus einem vorhandenen Fall heraufgestuft wurde, wird ein neuer schwerwiegender Fall erstellt, und der Kandidatenfall wird zu einem untergeordneten Fall dieses schwerwiegenden Falls.
- Wenn direkt ein neuer Kandidat für einen schwerwiegenden Fall erstellt wurde, wird dieser Fall zum schwerwiegenden Fall.

Wenn ein Kandidat für einen schwerwiegenden Fall abgelehnt wird, wird er auf einen regulären Fall zurückgesetzt.

Untergeordnete Fälle

Untergeordnete Fälle sind einem schwerwiegenden Fall zugeordnet. Ein untergeordneter Fall wird für jeden Account (B2B) oder Verbraucher (B2C) erstellt, der von dem schwerwiegenden Problem betroffen ist. Untergeordnete Fälle werden aus der

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Empfängerliste im schwerwiegenden Fall erstellt und können vom Manager für schwerwiegende Probleme auch manuell hinzugefügt werden.

Wenn untergeordnete Fälle erstellt werden, wird die Kurzbeschreibung aus dem schwerwiegenden Fall in jeden der untergeordneten Fälle kopiert. Doppelte untergeordnete Fälle werden nicht erstellt. Wenn bereits ein untergeordneter Fall für einen Account oder einen Verbraucher vorhanden ist, wird er nicht erneut erstellt.

Wenn untergeordnete Fälle erstellt werden, können Sie Text in ein Popup-Fenster eingeben, das dem Feld **Zusätzliche Kommentare** im Fallformular für untergeordnete Fälle hinzugefügt wird. Diese Kommentare werden nur den neu erstellten untergeordneten Fällen hinzugefügt. Der schwerwiegende Fall und alle vorhandenen zugeordneten untergeordneten Fälle werden nicht aktualisiert.

Der primäre Kontakt für einen Account ist der Kontakt im untergeordneten Fall und wird automatisch der Beobachtungsliste für untergeordnete Fälle hinzugefügt.

Synchronisierung zwischen schwerwiegenden Fällen und zugeordneten untergeordneten Fällen

Der Systemadministrator kann Systemeigenschaften festlegen, die die Synchronisierung zwischen dem schwerwiegenden Fall und den zugehörigen untergeordneten Fällen aktivieren oder deaktivieren und auch die zu synchronisierenden Felder definieren. Die Synchronisierung erfolgt vom schwerwiegenden Fall bis zu den untergeordneten Fällen. Wenn der Status eines untergeordneten Falls „Gelöst“, „Geschlossen“ oder „Abgebrochen“ ist, findet die Synchronisierung nicht statt.

Ein schwerwiegender Fall und die zugehörigen untergeordneten Fälle verwalten die Synchronisierung in den von der Eigenschaft **sn_customerservice.case_fields_to_sync** angegebenen Feldern. Diese Eigenschaft gibt die Liste der Felder an, die vom schwerwiegenden Fall mit den zugeordneten untergeordneten Fällen synchronisiert werden sollen. Standardmäßig enthalten diese Felder:

- Priorität
- Status
- Kommentare
- Arbeitshinweise
- Abschlussnotizen
- Lösungscode

Wenn das Feld **Status** vom schwerwiegenden Fall zu den untergeordneten Fällen synchronisiert wird, müssen die Felder **Abschlussnotizen** und **Lösungscode** ebenfalls synchronisiert werden.

Hinweis:
Untergeordnete Fälle können jederzeit manuell zu einem schwerwiegenden Fall hinzugefügt werden. Es gibt keine rückwirkende Synchronisierung für neu hinzugefügte untergeordnete Fälle.

Wenn die Synchronisierung aktiviert ist, werden Änderungen an einem schwerwiegenden Fall in einem Popup-Fenster gespeichert. Überprüfen Sie das Update, indem Sie auf **OK** klicken.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Im Basissystem ist die Synchronisierung von über- und untergeordneten Fällen nur für die Tabelle „Fall“ (sn_customerservice_case) verfügbar. Diese Funktion muss für Tabellen konfiguriert werden, die die Falltabelle erweitern.

Empfängerlisten

Verwenden Sie Empfängerlisten, die Account- oder Verbraucherinformationen enthalten, um die untergeordneten Fälle für einen schwerwiegenden Fall zu erstellen.

Manager für schwerwiegende Probleme und Kundenservice-Manager können die gewünschte Liste im Feld **Betroffene Kunden** im Formular für schwerwiegende Fälle auswählen. Wenn Sie auf **Untergeordnete Fälle erstellen** klicken, wird ein untergeordneter Fall für jeden Account oder Verbraucher in der Empfängerliste erstellt.

Manager können die Empfängerliste ändern, bevor untergeordnete Fälle erstellt werden. Nach dem Erstellen von untergeordneten Fällen ist das Feld **Betroffene Kunden** schreibgeschützt.

Empfängerlisten erstellen

Empfängerlisten werden mit der Anwendung Targeted Communications erstellt. Mit dieser Anwendung können Manager den Typ der zu erstellende Liste und die zum Erstellen der Liste verwendete Methode auswählen: durch Hochladen von Dateien, Auswählen dynamischer Bedingungen oder Verwenden von Skripts.

Die Anwendung „Targeted Communications“ erstellt verschiedene Arten von Empfängerlisten, einschließlich Accounts, Kontakten, Verbrauchern und internen Benutzern. Die Empfängerliste für einen schwerwiegenden Fall muss vom Typ Accounts oder Verbraucher sein. Empfängerlisten sind auf einen bestimmten Typ beschränkt und können keine gemischten Typen enthalten, z. B. Accounts und Verbraucher.

Hinweis:
Das Plugin „Major Issue Management“ ist abhängig vom Plugin „Targeted Communications“. Wenn Targeted Communications aktiv ist, können Empfängerlisten für interne Benutzer erstellt werden. Wenn Targeted Communications und Customer Service Management aktiv sind, können Empfängerlisten auch für Accounts, Kontakte und Verbraucher erstellt werden.

Empfängerliste manuell bearbeiten

Manager für schwerwiegende Probleme und Kundenservice-Manager können Accounts oder Verbraucher manuell aus einer Empfängerliste hinzufügen oder entfernen, indem sie zum Formular Empfängerliste navigieren, in der zugehörigen Liste **Empfänger** auf **Bearbeiten** klicken und dann mit den Pfeilen Datensätze hinzufügen oder entfernen.

Die zugehörige Liste **Empfänger** enthält die **dynamisch hinzugefügte** Spalte, die entweder „true“ oder „false“ anzeigt, je nachdem, wie ein Datensatz hinzugefügt wurde:

- True für Datensätze, die dynamisch generiert wurden, entweder durch Verwendung des Bedingungsgenerators oder durch Ausführen eines Skripts.
- False für Datensätze, die manuell hinzugefügt wurden, entweder durch Verwendung der Schaltfläche **Bearbeiten** in der zugehörigen Liste **Empfänger** oder durch Datei-Upload.

Die Spalte **Aktive Kommunikation** ist standardmäßig für dynamisch und manuell hinzugefügte Datensätze auf „true“ gesetzt. Dieses Feld gibt an, ob der Empfänger eine aktive Kommunikation erfordert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Empfängerlisten aktualisieren

Aktualisieren Sie eine Empfängerliste, indem Sie im Formular „Empfängerliste“ auf **Empfängerliste aktualisieren** klicken. Für Major Issue Management gelten die folgenden Richtlinien zum Aktualisieren einer Empfängerliste:

- Das Aktualisieren einer Empfängerliste wirkt sich nicht auf manuell erstellte Datensätze aus.
- Wenn Sie einen manuell erstellten Datensatz aus einer Empfängerliste entfernen, wird er nicht erneut angezeigt, wenn die Liste aktualisiert wird, es sei denn, er erfüllt die dynamischen Bedingungen, die zum Filtern der Liste verwendet werden.
- Wenn Sie einen dynamisch generierten Datensatz aus einer Empfängerliste entfernen, wird er möglicherweise erneut angezeigt, wenn die Liste aktualisiert wird, wenn er die dynamischen Bedingungen erfüllt, die zum Filtern der Liste verwendet werden.
- Wenn das Feld **Aktive Kommunikation** für einen Datensatz auf „false“ gesetzt ist, ändert sich diese Einstellung nicht, wenn eine Empfängerliste aktualisiert wird.
- Wenn sie mit der Methode „Datei hochladen“ erstellt wird, müssen Sie die Empfängerliste nicht aktualisieren.

Zugehörige Informationen

Empfängerliste erstellen

Formularansicht Schwerwiegender Fall

Major Issue Management bietet die Formularansicht für schwerwiegende Fälle, die den Formularabschnitt „Informationen wichtiger Fall“ und die zugehörige Liste der untergeordneten Fälle enthält.

Die Formularansicht „Schwerwiegender Fall“ zeigt keine Account-bezogenen Informationen an, da ein schwerwiegender Fall nicht mit einem bestimmten Account, Kontakt oder Verbraucher verknüpft ist. Diese Informationen werden in den untergeordneten Fällen gespeichert, die einem schwerwiegenden Fall zugeordnet sind.

Formularansicht „Informationen zu wichtigem Fall“

Schwerwiegende Fälle und Kandidaten für einen schwerwiegenden Fall enthalten den Formularabschnitt „Informationen zu wichtigem Fall“, der die folgenden Felder enthält.

Formular „Informationen zu schwerwiegendem Fall“.

Feld	Beschreibung
Fallstatus „Schwerwiegend“	Ein schwerwiegender Fall kann sich in einem dieser Status befinden: • **Vorgeschlagen**: Der Ausgangsstatus, wenn ein Kandidatenfall von einem Kundenservice-Mitarbeiter oder Manager erstellt oder vorgeschlagen wird. • **Akzeptiert**: Der ursprüngliche Status, wenn ein schwerwiegender Fall von einem Manager erstellt wird oder wenn ein Kandidatenfall von einem Manager heraufgestuft wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Informationen zu schwerwiegendem Fall“. (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	• **Abgelehnt**: Der Kandidatenfall wurde von einem Manager abgelehnt. • **Abgebrochen**: Der Fall wurde abgebrochen.
Geschäftsauswirkung	Die geschäftliche Auswirkung des im schwerwiegenden Incident ermittelten Problems.
Wahrscheinliche Ursache	Die wahrscheinliche Ursache des Problems, das im schwerwiegenden Incident ermittelt wurde.
Betroffene Kunden	Die für den schwerwiegenden Fall ausgewählte Empfängerliste. Untergeordnete Fälle werden für die in der Empfängerliste enthaltenen Accounts oder Verbraucher erstellt. Dieses Feld ist nur sichtbar, wenn der Status des schwerwiegenden Falls „Akzeptiert“ wird.

Kundenservice-Mitarbeiter können die Felder **Geschäftsauswirkung** und **Wahrscheinliche Ursache** aktualisieren sowie **Arbeitsnotizen** hinzufügen. Manager für schwerwiegende Probleme können die Felder **Geschäftsauswirkung** und **Wahrscheinliche Ursache** aktualisieren und eine Empfängerliste anfügen. Das Feld **Betroffene Kunden** ist nur sichtbar, wenn der Status des schwerwiegenden Falls „Akzeptiert“ ist.

Das Feld **Arbeitsnotizen** im Formular „Schwerwiegender Fall“ wird aktualisiert, wenn ein schwerwiegender Fall vorgeschlagen oder ein Kandidatenfall manuell erstellt wird. Das Feld **Arbeitsnotizen** in zugeordneten untergeordneten Fällen wird aktualisiert, wenn ein schwerwiegender Fall akzeptiert wird.

Wenn ein Manager für schwerwiegende Probleme einen Kandidatenfall ablehnt, wird das Feld **Status schwerwiegender Fall** auf „Abgelehnt“ gesetzt, und das Feld **Arbeitsnotizen** wird mit dem Fallstatus aktualisiert. Der Kandidatenfall wird auf einen regulären Fall zurückgesetzt.

Zugehörige Liste der untergeordneten Fälle

Major Issue Management fügt die zugehörige Liste **Untergeordnete Fälle** dem Formular „Kundenserviceall“ hinzu. Alle untergeordneten Fälle, die einem schwerwiegenden Fall zugeordnet sind, werden dieser Liste hinzugefügt. Untergeordnete Fälle werden automatisch aus der Empfängerliste erstellt und können auch manuell hinzugefügt oder entfernt werden.

Einen Fall als Kandidaten für einen schwerwiegenden Fall vorschlagen

Benutzer mit der Rolle „Kundenservice-Mitarbeiter“ können einen vorhandenen Kundenservicefall als Kandidat für einen schwerwiegenden Fall vorschlagen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice.consumer_agent, sn_customerservice_manager, sn_majorissue_mgt.major_issue_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Fälle in diesen Status können als Kandidat für einen schwerwiegenden Fall vorgeschlagen werden:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Neu
- Offen
- Auf Info warten

Fälle, die gelöst, geschlossen oder abgebrochen wurden, können nicht als Kandidat für einen schwerwiegenden Fall vorgeschlagen werden.

Wenn ein Fall als Kandidat für einen schwerwiegenden Fall vorgeschlagen wird, können Mitarbeiter den Grund oder die Begründung für den Fall im Popup-Fenster „Schwerwiegenden Fall vorschlagen“ angeben. Informationen in den Feldern **Arbeitsnotizen** und **Geschäftsauswirkung** werden dem Fallformular hinzugefügt.

Benutzer mit der Rolle „Manager für schwerwiegende Probleme“ erhalten eine Benachrichtigungs-E-Mail, wenn ein Fall als Kandidat für einen schwerwiegenden Fall vorgeschlagen wird. Diese Benutzer können auf den Link in der Benachrichtigungs-E-Mail klicken, um den Kandidaten für einen schwerwiegenden Fall in der Plattform-Schnittstelle zu öffnen.

Hinweis:
Sie können einen Fall auch in Agent Workspace als schwerwiegenden Fall vorschlagen.

Prozedur

1. Navigieren Sie zum gewünschten Kundenservicefall.
2. Klicken Sie auf **Schwerwiegenden Fall vorschlagen** im Menü „Weitere Aktionen“ im Fallformular.
3. Geben Sie im Popup-Fenster „Schwerwiegenden Fall vorschlagen“ im Feld **Arbeitsnotizen** einen Grund für den Vorschlag ein.
   Geben Sie bei Bedarf die Geschäftsauswirkungen des ausgewählten Falls im Feld **Geschäftsauswirkung** ein.
   Diese Informationen werden zum Fallformular im Feld **Arbeitsnotizen** und im Feld **Geschäftsauswirkung** im Abschnitt „Informationen zum wichtigen Fall“ hinzugefügt.
4. Klicken Sie auf **Vorschlagen**.
   Ein Eintrag wird zu den **Arbeitsnotizen** im Fallformular hinzugefügt, dass der Fall als Kandidat für einen schwerwiegenden Fall vorgeschlagen wurde. Die im Popup-Fenster „Schwerwiegenden Fall vorschlagen“ eingegebenen Informationen werden auch dem Fallformular hinzugefügt.

Einen Kandidaten für einen schwerwiegenden Fall erstellen

Benutzer mit der Rolle „Kundenservice-Mitarbeiter“ können einen Kandidaten für einen schwerwiegenden Fall erstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice.consumer_agent, sn_customerservice_manager, sn_majorissue_mgt.major_issue_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Benutzer mit der Rolle „Manager für schwerwiegende Probleme“ erhalten eine Benachrichtigungs-E-Mail, wenn ein Kandidat für einen schwerwiegenden Fall erstellt wurde. Diese Benutzer können auf den Link in der Benachrichtigungs-E-Mail klicken, um den Kandidaten für einen schwerwiegenden Fall in der Plattform-Schnittstelle zu öffnen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Alle Kandidaten für einen schwerwiegenden Fall werden automatisch als proaktive Fälle erstellt, da sie intern und im Namen des Kunden erstellt werden. Um alle Möglichkeiten von Proactive Customer Service Operations zu nutzen, installieren Sie das Plugin „Proactive Operations Management“ (com.snc.proactive_cs_ops).

Sie können in Agent Workspace auch einen Kandidaten für einen schwerwiegenden Fall erstellen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Management schwerwiegender Probleme** > **Kandidaten für schwerwiegenden Fall erstellen**.
2. Geben Sie eine Beschreibung im Feld **Kurzbeschreibung** ein.
3. Geben Sie im Formularabschnitt „Informationen für wichtigen Fall“ die relevanten Informationen in die Felder **Geschäftsauswirkung** und **Wahrscheinliche Ursache** ein.
4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Kandidat für einen schwerwiegenden Fall genehmigen oder ablehnen

Benutzer mit der Rolle „Manager für schwerwiegende Probleme“ können einen Kandidaten für einen schwerwiegenden Fall genehmigen oder ablehnen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager, sn_majorissue_mgt.major_issue_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können in Agent Workspace auch einen Kandidaten für einen schwerwiegenden Fall genehmigen oder ablehnen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Management schwerwiegender Probleme** > **Kandidaten**.
2. Wählen Sie den gewünschten Kandidatenfall aus.
3. Wählen Sie im Kontextmenü des Fallformulars eine der folgenden Optionen aus.

4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Schwerwiegenden Fall erstellen

Benutzer mit der Rolle „Kundenservice-Manager“ können einen schwerwiegenden Fall erstellen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können in Agent Workspace auch einen schwerwiegenden Fall erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Management schwerwiegender Probleme** > **Schwerwiegenden Fall erstellen**.
2. Füllen Sie die Felder im Fallformular aus.
3. Füllen Sie im Formularabschnitt „Informationen für wichtigen Fall“ die Felder **Geschäftsauswirkung** und **Wahrscheinliche Ursache** aus.
4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme

Sie können alle Fälle anzeigen, indem Sie zu navigieren **Kundenservice** > **Fälle** > **Proaktiv**.

Untergeordnete Fälle für einen schwerwiegenden Fall erstellen

Benutzer mit der Rolle „Kundenservice-Manager“ können einen untergeordneten Fall für jeden Kunden erstellen, der in der Liste Empfänger des schwerwiegenden Falls enthalten ist.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_majorissue_mgt.major_issue_manager, sn_customerservice_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Schaltfläche **Untergeordnete Fälle erstellen** im Formular für schwerwiegende Fälle erstellt einen untergeordneten Fall für jeden Account oder Verbraucher in der Empfängerliste, die im Feld **Betroffene Kunden** ausgewählt ist. Wenn ein untergeordneter Fall für einen Account oder Verbraucher bereits vorhanden ist, erstellt das System keinen doppelten untergeordneten Fall.

Hinweis:

Seien Sie vorsichtig, wenn Sie die Empfängerliste für einen schwerwiegenden Fall auswählen. Die Auswahl der falschen Empfängerliste kann schwerwiegende Auswirkungen haben, indem eine große Anzahl von Fällen für falsche Accounts oder Verbraucher erstellt wird. Stellen Sie sicher, dass Sie die richtige Liste der Empfänger ausgewählt haben, bevor Sie auf **Untergeordnete Fälle erstellen** klicken.

Sie können auch untergeordnete Fälle für einen schwerwiegenden Fall in Agent Workspace erstellen.

Nachdem untergeordnete Fälle erstellt wurden, können Sie die Empfängerliste nicht ändern. Zusätzliche Empfänger müssen manuell hinzugefügt werden. Nachdem Sie der Liste manuell Empfänger hinzugefügt haben, klicken Sie erneut auf **Untergeordnete Fälle erstellen**, um untergeordnete Fälle für diese neuen Empfänger zu erstellen.

Durch das Erstellen von untergeordneten Fällen werden Informationen aus dem schwerwiegenden Fall in alle untergeordneten Fälle kopiert. Die Feldwerte, die in die untergeordneten Fälle kopiert werden, werden durch die Systemeigenschaft **sn_customerservice.case_fields_to_sync** identifiziert.

Prozedur

1. Öffnen Sie den gewünschten schwerwiegenden Fall.
2. Wählen Sie im Formularabschnitt „Major Issue Management“ eine Empfängerliste im Feld **Betroffene Kunden** aus.
3. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Klicken Sie auf **Untergeordnete Fälle erstellen**.
5. Geben Sie im Popup-Fenster „Untergeordnete Fälle erstellen“ Informationen zum schwerwiegenden Fall ein. Diese Informationen werden jedem neu erstellten untergeordneten Fall als zusätzliche Kommentare hinzugefügt. Wenn für diesen schwerwiegenden Fall bereits untergeordnete Fälle vorhanden sind, werden diese untergeordneten Fälle nicht aktualisiert.
6. Klicken Sie auf **Fortsetzen**.
   Die untergeordneten Fälle werden erstellt und der zugehörigen Liste **Untergeordnete Fälle** hinzugefügt.

Zugehörige Informationen

Empfängerlisten

Vorhandenen Fall als untergeordnetes Element zu einem schwerwiegenden Fall hinzufügen

Benutzer mit der Rolle „Kundenservice-Manager“ können einen vorhandenen Kundenservicefall als untergeordnetes Element zu einem schwerwiegenden Fall hinzufügen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_majorissue_mgt.major_issue_manager, sn_customerservice_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Identifizieren Sie eine Liste von Fällen, grenzen Sie sie ein und wählen Sie dann den gewünschten Fall oder die Fälle aus, die dem schwerwiegenden Fall hinzugefügt werden sollen.

- Filtern Sie die Liste der untergeordneten Fälle und grenzen Sie sie ein.
- Wählen Sie einen oder mehrere Fälle aus, und fügen Sie sie als untergeordnetes Element einem schwerwiegenden Fall hinzu.
- Arbeitsnotizen/Aktivitätsprotokoll hinzufügen, wenn ein übergeordnetes Element hinzugefügt oder entfernt wird

Nachrichten im Popup-Fenster:

Sie können auch untergeordnete Fälle für einen schwerwiegenden Fall in Agent Workspace erstellen.

Prozedur

1. Öffnen Sie den gewünschten schwerwiegenden Fall.
2. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Untergeordnete Fälle** auf **Hinzufügen**, um das Popup-Fenster „Untergeordnete Fälle hinzufügen“ anzuzeigen.
   Das Popup-Fenster „Untergeordnete Fälle hinzufügen“ zeigt eine Liste von Kundenservicefällen an, die keine schwerwiegenden Fälle sind.
3. **Wahlweise:** Verwenden Sie die Filter, um die Liste der im Fenster angezeigten Fälle einzugrenzen.
4. Wählen Sie die Fälle aus, die dem schwerwiegenden Fall hinzugefügt werden sollen, indem Sie die Kontrollkästchen für jeden entsprechenden Fall aktivieren.
5. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Das System wertet die ausgewählten Fälle aus und fügt keine, einige oder alle Fälle der zugehörigen Liste **Untergeordnete Fälle** hinzu. Eine Nachricht im Fallformular „Schwerwiegender Fall“ informiert den Benutzer über die Ergebnisse, indem eine der folgenden Optionen angezeigt wird:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Keine ausgewählten Fälle wurden als untergeordnete Fälle hinzugefügt.
- (x) von (y) ausgewählten Fällen wurden als untergeordnete Fälle hinzugefügt.
- Alle ausgewählten Fälle wurden als untergeordnete Fälle hinzugefügt.

Für jeden dem schwerwiegenden Fall hinzugefügten untergeordneten Fall wird dem Feld **Aktivitäten** eine Arbeitsnotiz hinzugefügt.

Zugehörige Informationen

Empfängerlisten

Mit Major Issue Management installierte Komponenten

Mit der Funktion „Major Issue Management“ werden verschiedene Arten von Komponenten installiert.

Mit Major Issue Management installierte Rollen

Major Issue Management stellt diese Rollen bereit.

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen
Manager für schwerwiegende Probleme [sn_majorissue_mgt.major_issue_manager]	Benutzer mit dieser Rolle können: • Schwerwiegende Fälle erstellen • Kandidaten für einen schwerwiegenden Fall genehmigen oder ablehnen • Untergeordnete Fälle aus schwerwiegenden Fällen hinzufügen oder entfernen • Betroffene Accounts (B2B) oder Verbraucher (B2C) hinzufügen oder entfernen Die Rolle „Kundenservice-Manager“ [sn_customerservice_manager] enthält die Rolle „Manager für schwerwiegende Probleme“.	• sn_customerservice_agent • sn_customerservice_consum • sn_publications_recipients_u • sn_publications_recipients_l

Eigenschaften, die mit Major Issue Management installiert werden

Major Issue Management bietet diese Eigenschaften.

Um auf diese Eigenschaften zuzugreifen, navigieren Sie zu **Kundenservice** > **Administration** > **Eigenschaften**.

Hinweis:
Um die Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties] zu öffnen, geben Sie im Navigationsfilter `sys_properties.list` ein.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften der Verwaltung schwerwiegender Probleme

Eigenschaft	Beschreibung
Felder von übergeordneten Fälle mit untergeordneten Fällen synchronisieren sn_customerservice.parent_child_case_sync	Aktivieren Sie diese Eigenschaft, um Felder aus einem schwerwiege mit den zugehörigen untergeordneten Fällen zu synchronisieren. • Typ: true|false • Standardwert: falsch • Standort: **Kundenservice** > **Administration** > **Eigenscha**
Kommagetrennte Liste von Feldern, die von übergeordneten Fällen zu untergeordneten Fällen synchronisieren sn_customerservice.case_fields_to_sync	Gibt die Liste der Felder an, die vom schwerwiegenden oder übergeo zugeordneten untergeordneten Fällen synchronisiert werden sollen. • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: Priorität,Status,Kommentare,work_notes,assigned_to, • Standort: **Kundenservice** > **Administration** > **Eigenscha**
Verarbeitet SLA während der Erstellung von untergeordneten aus übergeordneten Fällen und der Synchronisierung asynchron sn_customerservice.parent_child_case_sla_async	Ermöglicht Major Issue Management die asynchrone Verarbeitung d von untergeordneten Fällen und der Synchronisierung von übergeord Fällen. • Typ: true|false • Standardwert: wahr • Standort: **Kundenservice** > **Administration** > **Eigenscha**

Kundenservicefälle automatisch schließen

Kundenservicefälle im Status **Gelöst** können automatisch geschlossen werden, wenn Kunden keine Maßnahmen ergreifen.

Diese Funktion verwendet den Flow Designer-Ablauf **Gelöste Fälle automatisch schließen**.

Hinweis:
Dieser Ablauf ist standardmäßig nicht aktiv.

Der Flow Designer-Ablauf **Gelöste Fälle automatisch schließen** identifiziert Fälle im Status **Gelöst**, die auf eine Kundenantwort warten, und führt die folgenden Aktionen aus:

- Sendet nach 5 Tagen ohne Antwort eine Erinnerungsbenachrichtigung an den Kunden, dass für den Fall die Lösungsakzeptanz aussteht.
- Schließt nach 10 Tagen den Fall und sendet eine Erinnerungsbenachrichtigung an den Kunden, dass der Fall automatisch geschlossen wurde.

Die Benachrichtigungen werden dem Feld **Zusätzliche Kommentare** im Fallformular hinzugefügt.

Der Systemadministrator kann den Ablauf **Gelöste Fälle automatisch schließen** aktivieren und das Timing der Erinnerungsbenachrichtigungen konfigurieren. Die Standardeinstellungen umfassen zwei Benachrichtigungen, die 5 Tage und 10 Tage nach

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

der Lösung eines Falls gesendet werden. Der Systemadministrator kann auch zusätzliche Benachrichtigungen für den Ablauf erstellen.

Der Systemadministrator kann auch eine Konfiguration erstellen, die es sowohl dem System als auch den Kundenservice-Mitarbeitern ermöglicht, Fälle von der automatischen Schließung auszuschließen.

Das Feld „Automatisch schließen“ im Fallformular verwenden

Kundenservice-Mitarbeiter können das Feld **Automatisch schließen** im Fallformular verwenden, um Fälle von der automatischen Schließung auszuschließen. Dieses Feld ist standardmäßig ausgeblendet. Um dieses Feld zu verwenden, konfigurieren Sie das Fallformular, um das Feld **Automatisch schließen** anzuzeigen.

Geschäftsregeln für einen automatischen Abschluss konfigurieren

Der Systemadministrator kann Geschäftsregeln so konfigurieren, dass das Feld **Automatisch schließen** im Fallformular aktiviert oder deaktiviert wird.

Regeln für das automatische Schließen im Fallformular

Business-Regel	Beschreibung
Für automatische Schließung markieren	Verwenden Sie diese Geschäftsregel, um zu konfigurieren, wann das System das Feld **Automatisch schließen** auf wahr setzt. Die Standardkonfiguration lautet wie folgt: • Der Fallstatus ist gelöst. • Das Feld **Handlungsbedarf** im Fallformular ist falsch. • Der Fall wird nicht eskaliert. • Der Account wird nicht eskaliert.
Automatische Schließung löschen	Verwenden Sie diese Geschäftsregel, um zu konfigurieren, wann das System das Feld **Automatisch schließen** auf falsch setzt. Wenn die Lösung abgelehnt wird, wird der Fallstatus standardmäßig auf **Offen** zurückgesetzt.

Zugehörige Informationen

Workflow-Studio

Benachrichtigungen für gelöste Fälle

Kunden erhalten Benachrichtigungen zu gelösten Fällen, die automatisch geschlossen werden, wenn keine Aktion ausgeführt wird.

Wenn ein Kundenservice-Mitarbeiter eine Lösung für einen Kundenservicefall vorschlägt, hat der Kunde ein Zeitfenster, in dem er die Lösung akzeptieren oder ablehnen muss. Wenn der Kunde in diesem Fenster keine Aktion durchführt, wird der Fall automatisch geschlossen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Der Systemadministrator kann die Einstellungen für die Benachrichtigungen konfigurieren, die an den Kunden gesendet werden. Die Standardeinstellungen umfassen zwei Benachrichtigungen, die 5 Tage und 10 Tage nach der Lösung eines Falls gesendet werden.

- Nach 5 Tagen erhält der Kunde eine Erinnerungsbenachrichtigung zum gelösten Fall im Kundenserviceportal: **In diesem Fall ist die Lösungsakzeptanz ausstehend. Er wird automatisch geschlossen, wenn Sie keine Maßnahmen ergreifen.**
- Wenn der Kunde nach 10 Tagen keine Aktion durchführt, schließt das System den Fall automatisch und fügt dem Fall die folgende Meldung hinzu: **Dieser Fall wurde automatisch geschlossen.**

Diese Funktion verwendet den Flow Designer-Ablauf **Gelöste Fälle automatisch schließen**. Weitere Informationen finden Sie unter Kundenservicefälle automatisch schließen.

Hinweis:
Der Flow **„Gelöste Fälle automatisch schließen“** ist standardmäßig nicht aktiv.

Kundenverträge und Berechtigungen verwalten

Richten Sie die Anwendung „Kundenverträge und Berechtigungen“ ein, um die Verwaltung von Serviceverträgen, Vertragspositionen und Berechtigungen zu ermöglichen.

Verwaltungsaufgaben für Kundenverträge und Berechtigungen

Aufgabe	Beschreibung
Fügen Sie verkauften Produkten und Installationsbasiselementen zugehörige Listen hinzu	Fügen Sie den Formularen „Verkauftes Produkt“ und „Installationsbasiselement“ zugehörige Listen hinzu, um die zugehörigen Verträge, Vertragseinzelposten und Berechtigungen anzuzeigen.
Fügen Sie eine zugehörige Liste für Serviceverträge hinzu	Fügen Sie den Formularen „Account“, „Verbraucher“ und „Haushalt“ zugehörige Listen hinzu, um die zugehörigen Verträge anzuzeigen.

Fügen Sie verkauften Produkten und Installationsbasiselementen zugehörige Listen hinzu

Fügen Sie die zugehörigen Listen für Entitäten Kundenverträge und Berechtigungen auf den Seiten „Verkaufte Produkte“ und „Installationsbasiselemente“ hinzu.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Um die Verträge, Vertragspositionen und Berechtigungen, die einem verkauften Produkt oder einem Installationsbasiselement zugeordnet sind, auf derselben Seite anzuzeigen, müssen Sie die entsprechenden zugehörigen Listen manuell im Formular hinzufügen.

Hinweis:
Sie können die zugehörigen Listen nur auf der Plattformschnittstelle hinzufügen. Die gleichen Einstellungen werden für Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMimplementiert.

Prozedur

1. Fügen Sie verkauften Produkten und Installationsbasiselementen zugehörige Listen hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

2. Wählen Sie im Menü Zusätzliche Aktionen die Option aus **Konfigurieren** > **Zugehörige Listen**.
3. Wählen Sie die folgenden zugehörigen Listen aus dem Menü Verfügbar aus, und verschieben Sie sie mit der Option **Hinzufügen** (Vorwärtspfeil) in das Menü **Ausgewählt** :
   - Serviceverträge
   - Servicevertragspositionen
   - Serviceberechtigungen
4. Wählen Sie **Speichern**.
   Die zugehörigen Listen werden im Formular „Verkauftes Produkt“ oder „Installationsbasiselement“ hinzugefügt.

Fügen Sie eine zugehörige Liste für Serviceverträge hinzu

Fügen Sie den Seiten „Accounts“, „Verbraucher“ und „Haushalte“ eine zugehörige Liste für Serviceverträge hinzu.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Um die Verträge, die Accounts, Verbrauchern und Haushalten zugeordnet sind, auf derselben Seite anzuzeigen, müssen Sie die zugehörige Liste manuell im Formular hinzufügen.

Hinweis:
Sie können die zugehörige Liste nur auf der Plattformschnittstelle in der Ansicht „Arbeitsbereich“ hinzufügen. Dieselbe Einstellung wird für Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMimplementiert.

Prozedur

1. Fügen Sie verkauften Produkten und Installationsbasiselementen zugehörige Listen hinzu.
2. Wählen Sie im Menü Zusätzliche Aktionen die Option aus **Konfigurieren** > **Zugehörige Listen**.
3. Wählen Sie im Feld Ansichtsname die **OptionArbeitsbereich** aus.
4. Wählen Sie die **Serviceverträge** im Menü **Verfügbar** aus, und wechseln Sie mit der Option **Hinzufügen** (Vorwärtspfeil) zum Menü **Ausgewählt** :
5. Wählen Sie **Speichern**.
   Die zugehörigen Listen werden im Formular „Verkauftes Produkt“ oder „Installationsbasiselement“ hinzugefügt.

Integration von Kundenservice-Management mit anderen Anwendungen

Erweitern Sie die Fähigkeiten von Kundenservice-Management, und stellen Sie eine Verbindung mit anderen Abteilungen her, um die Lösung von Fällen durch Integration mit anderen Anwendungen zu unterstützen.

Kundenservice-Management bietet Integrationen für die in der folgenden Tabelle aufgeführten Anwendungen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenservice-Management Anwendungsintegrationen

Schritt	Beschreibung
Integration mit IT Service Management	Integrieren Sie in Incident-, Problem-, Change- und Anforderungsmanagement-Anwendungen.
Integration mit Service-Portfoliomanagement	Verschaffen Sie sich mit dieser Integration Einblick in verkaufte Produkte und die zugehörigen Serviceangebote.
Integration mit Continual Improvement Management	Erhalten Sie Hilfe beim Festlegen von Zielen, bei der Organisation von Maßnahmen und beim Abschließen von Aufgaben.
Integration mit Field Service Management	Alle FSM-Arbeitsaufträge und -Termine als Kundenservice-Management-Benutzer erstellen und anzeigen
Integration mit IT Operations Management	Erstellen Sie Fälle proaktiv aus Warnungen, und verfolgen Sie die entsprechenden Installationsbasiselemente, die von der Warnung betroffen sind.
Integration in Kunden-Projektmanagement	Verwenden Sie diese Integration, um Projekte und Projektaufgaben für Ihre Kundenkonten zu erstellen.
Integration mit Financial Management	Mit dieser Integration können Sie Ausgaben in Ihrer Organisation zuweisen, nachverfolgen und Berichte dazu abrufen.
Integration mit Adobe Experience Manager	Stellen Sie eine auf AEM basierende vorintegrierte Web-Experience bereit, indem Sie Customer Service Management- und Knowledge Management-Funktionen einbetten.
Integration mit Computer-Telefonie-Integration (CTI)	Aktivieren Sie die Anwendung „Customer Service“, um eingehende und ausgehende Telefonanrufe mit dieser Integration zu unterstützen.
Integration mit Microsoft Outlook	Verwalten Sie mit dieser Integration Kontakte und Fälle aus Microsoft Outlook.
Integration mit -Anwendungen von Sicherheit am Arbeitsplatz .	Ermöglichen Sie Kontakten oder Verbrauchern, Standorte sicher zu betreten und die Arbeitsschutzrichtlinien nach Notfällen und Pandemien einzuhalten
Integration in Verbraucher-Messaging-Apps	Ermöglichen Sie Ihren Kunden, ihre Auswahl an Messaging-Apps zu verwenden, um jederzeit Nachrichten an den Account Ihres Unternehmens zu senden.
Integration mit Process Mining	Analysieren Sie Prozesse, die für Ihre KPIs relevant sind, und identifizieren Sie Engpässe im Zusammenhang mit Kundenservicefällen.

Integration mit IT Service Management

Integrieren Sie Kundenservice-Management mit IT Service Management, das die Anwendungen Incident, Problem, Change und Request Management enthält. Mit dieser Integration können Benutzer Anforderungs-, Incident-, Problem- und Change-Datensätze aus Kundenservicefällen erstellen, und externe Benutzer können diese Datensätze über die Kunden- und Verbraucherserviceportale anzeigen.

Die Integration mit den Servicemanagement-Anwendungen stellt die folgende Funktionalität für interne und externe Benutzer bereit.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anwenderrollen und -aufgaben

Anwender	Aufgaben
Service Desk-Mitarbeiter	• Können aus offenen Fällen Incident-, Problem-, Change- und Anforderungsdatensätze erstellen • Ordnen vorhandene Incident-, Problem-, Change- und Anforderungsdatensätze Fällen zu • Zugeordnete Datensätze aus Fällen entfernen
Kundenservice-Mitarbeiter und -Manager	• Zeigen Fälle mit Servicemanagement-bezogenen Indikatoren in Customer Service-Dashboards an. • Zeigen Updates für Datensätze an, die einem Fall zugeordnet sind Diese Updates aktualisieren automatisch die Fallarbeitsnotizen • Verwenden die Aktualisierungen von Datensätzen, die einem Fall zugeordnet sind, um mit Kunden zu kommunizieren
Externe Benutzer	• Zeigen über die Kunden- und Verbraucherserviceportale die Problem-, Change- und Anforderungsdatensätze an, die Fällen zugeordnet sind • Erstellen Anforderungen über die Kunden- und Verbraucherserviceportale • Genehmigen Changes und Anforderungen über das Kundenserviceportal • Zeigen Sie Known Error-Artikel für ein Problem im Zusammenhang mit einem Fall an.

Integration mit Incident Management

Durch die Integration in die Anwendung Incident Management können Kundenservice-Mitarbeiter Incident-Datensätze aus Fällen erstellen oder vorhandene Incident-Datensätze Fällen zuordnen. Weitere Informationen finden Sie unter CSM-Integration mit Incident Management.

Integration mit Problem-Management

Durch die Integration in die Anwendung „Problem Management“ können Kundenservice-Mitarbeiter Problemdatensätze aus Fällen erstellen oder vorhandene Problemdatensätze Fällen zuordnen. Weitere Informationen finden Sie unter CSM-Integration mit Problem Management.

Integrationen mit Change Management

Durch die Integration in die Anwendung Change-Management können Kundenservice-Mitarbeiter Change-Datensätze aus Fällen erstellen oder vorhandene Change-Datensätze Fällen zuordnen. Weitere Informationen finden Sie unter CSM-Integration mit Change Management.

Integration mit Anforderungsmanagement

Durch die Integration mit der Anwendung Request Management können Kundenservice-Mitarbeiter Anforderungsdatensätze aus Fällen erstellen oder vorhandene Anforderungsdatensätze Fällen zuordnen. Kunden sind auch in der Lage, Anforderungen über

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

die Kunden- und Verbraucherserviceportale zu erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter CSM-Integration mit Request Management.

CSM-Integration mit IT Service Management – Übersicht

Kundenservice-Management bietet eine Integration mit den Anwendungen Incident, Problem, Change und Request Management.

Plugins

Die Kundenservice-Management-Integration mit Servicemanagement erfordert die folgenden Plugins:

- Plugin „Customer Service with Service Management“ (com.sn_cs_sm)
- Plugin „Customer Service with Request Management“ (com.sn_cs_sm_request)

Weitere Informationen finden Sie unter Integration mit Service Management.

Rollen

Die Servicemanagement-Integration-Plugins fügen der Rolle „Kundenservice-Mitarbeiter“ (sn_customerservice_agent) keine Rollen hinzu. Um die Servicemanagement-Integration-Funktionen zu aktivieren, müssen Sie die CSM-/ITSM-Integrationsrollen, die in der Anwendung Incident Management enthalten sind, den Kundenservice-Mitarbeitern zuweisen, die diese Fähigkeit benötigen. Weitere Informationen finden Sie unter CSM-/ITSM-Integrationsrollen zuweisen.

Datensätze für einen Fall erstellen

Die Servicemanagement-Integrations-Plugins fügen die folgenden Menüelemente zum Menü „Zusätzliche Aktionen“ im Fallformular hinzu. Kundenservice-Mitarbeiter können diese Menüelemente verwenden, um Datensätze für einen Fall zu erstellen.

- Incident erstellen
- Problem erstellen
- Anforderung erstellen
- Normalen Change erstellen
- Standard-Change erstellen

Hinweis:
Kundenservice-Mitarbeiter können einen Incident-, Problem- oder Change-Datensatz mit einem Fall erstellen oder zuordnen. Nachdem ein Datensatz erstellt oder einem Fall zugeordnet wurde, sind die entsprechenden Menüelemente im Menü „Zusätzliche Aktionen“ nicht mehr verfügbar.

Weitere Informationen finden Sie unter Incident-, Problem-, Change- und Anforderungsdatensätze im Mitarbeiterbereich erstellen.

Incident-, Problem- und Change-Datensätzen im Zusammenhang mit einem Fall anzeigen

Die Servicemanagement-Integrations-Plugins fügen den Formularabschnitt „Zugehörige Datensätze“ zum Fallformular hinzu. Dieser Abschnitt enthält die folgenden Felder:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Incident
- Problem
- Change Request
- Verursacht durch Change

Wenn ein Incident-, Problem- oder Change-Datensatz aus einem Fall erstellt wird oder ein vorhandener Datensatz einem Fall zugeordnet wird, wird die Datensatznummer dem entsprechenden Feld im Formularabschnitt „Zugehörige Datensätze“ hinzugefügt.

Anforderungen im Zusammenhang mit einem Fall anzeigen

Wenn eine Anforderung aus einem Fall erstellt wird oder eine vorhandene Anforderung einem Fall zugeordnet wird, wird die Anforderungsdatensatznummer der zugehörigen Liste **Anforderungen** auf dem Fallformular hinzugefügt.

Hinweis:
Kundenservice-Mitarbeiter können mehrere Anforderungen für einen Fall erstellen.

Listen-Widget für zugehörige Datensätze für externe Kunden

Wenn sie einen Fall im Customer Service Portal oder Consumer Service Portal anzeigen, können externe Benutzer im Listen-Widget „Zugehörige Datensätze“ andere Datensätze sehen, die dem Fall zugeordnet sind. Diese Datensätze können Probleme, Änderungen und Anforderungen enthalten. Benutzer können im Widget „Zugehörige Datensätze“ auf einen Datensatz klicken, um zusätzliche Details in einem Popup-Fenster anzuzeigen.

Hinweis:
Wenn ein Fall keine zugehörigen Datensätze enthält, wird das Widget „Zugehörige Datensätze“ nicht auf der Fall-Ansichtsseite angezeigt.

Benutzer können über die Kunden- und Verbraucherservice-Portale Listen von Fällen und Anforderungen anzeigen, indem sie einen der folgenden Schritte ausführen:

- Klicken auf **Meine Listen** im Portal-Menü-Header.
- Klicken **Anforderungen** > **Alle Anforderungen** im Header des Portalmenüs.

Weitere Informationen finden Sie unter Datensätze im Zusammenhang mit einem Fall über die Kunden- und Verbraucherservice-Portale anzeigen.

Fall-Lösungscodes verwenden

Die Servicemanagement-Integrations-Plugins bieten die folgenden Fall-Lösungscodes.

Kundenservice-Mitarbeiter können diese Codes aus dem Feld **Lösungscode** im Abschnitt **Lösungsdetails** im Fallformular kopiert.

- Gelöst – Behoben durch Schließen des zugehörigen PRB
- Gelöst – Workaround basierend auf offenem PRB bereitgestellt
- Gelöst – behoben durch Schließen des zugehörigen Change Requests
- Gelöst – behoben durch Schließen des zugehörigen Incidents
- Gelöst – zugehörige Anforderung ist „Abgeschlossen“

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

IT Service Management-Integration und Management schwerwiegender Probleme

Die Funktion zur Verwaltung schwerwiegender Probleme funktioniert bei der CSM-Integration mit IT Servicemanagement wie folgt:

- Ein Manager für schwerwiegende Probleme mit der itil-Rolle kann Incident-, Problem-, Change- und Anforderungsdatensätze aus einem schwerwiegenden Fall erstellen.
- Wenn ein Kandidat für einen schwerwiegenden Fall mit einem zugeordneten Datensatz als schwerwiegender Fall akzeptiert wird:
  - Ein neuer schwerwiegender Fall wird erstellt, und der Kandidat wird ein untergeordnetes Element des schwerwiegenden Falls.
  - Die zugehörigen Datensatzinformationen werden aus dem untergeordneten Fall in den schwerwiegenden Fall kopiert.
  - Für den untergeordneten Fall werden die Optionen zum Erstellen zugehöriger Datensätze aus dem Menü „Zusätzliche Aktionen“ entfernt.
  - Für den untergeordneten Fall sind die Felder im Formularabschnitt „Zugehörige Datensätze“ schreibgeschützt.
  - Aktualisierungen der zugehörigen Datensätze werden in den Arbeitsnotizen des schwerwiegenden Falls angezeigt. Diese Aktualisierungen werden dem untergeordneten Fall hinzugefügt, wenn Felder vom schwerwiegenden Fall mit dem untergeordneten Fall synchronisiert werden.
- Ein schwerwiegender Fall und untergeordnete Fälle können verschiedene Arten von zugehörigen Datensätzen haben. Dies kann vorkommen, wenn ein vorhandener Fall mit einem zugehörigen Incident-, Problem-, Change- oder Anforderungsdatensatz als untergeordnetes Element eines schwerwiegenden Falls hinzugefügt wird. Wenn Aktualisierungen an dem Datensatz vorgenommen werden, der sich auf den untergeordneten Fall bezieht, werden die Informationen zur Aktualisierung den Arbeitsnotizen des untergeordneten Falls hinzugefügt.
- Wenn ein schwerwiegender Fall und untergeordnete Fälle denselben zugehörigen Datensatz haben, werden die Aktualisierungen für diesen Datensatz den Arbeitsnotizen für den schwerwiegenden Fall hinzugefügt. Diese Notizen werden aus dem schwerwiegenden Fall in die untergeordneten Fälle kopiert, wenn:
  - Die Eigenschaft **sn_customerservice.case_fields_to_sync** aktiviert ist.
  - Das Feld im Formularabschnitt „Zugehörige Datensätze“ der Eigenschaft **sn_customerservice.case_fields_to_sync** hinzugefügt wird.
- Wenn ein schwerwiegender Fall und untergeordnete Fälle unterschiedliche zugehörige Datensätze desselben Typs aufweisen, werden Aktualisierungen der Datensätze nur in die entsprechenden Fälle kopiert.

CSM-Integration mit Incident Management

Durch die Integration in die Anwendung Incident Management können Kundenservice-Mitarbeiter Incident-Datensätze aus Fällen erstellen oder vorhandene Incident-Datensätze Fällen zuordnen.

Mit dieser Integration können Kundenservice-Mitarbeiter:

- Einen Incident aus einem Fall erstellen.
- Einen vorhandenen offenen Incident einem Fall zuordnen.
- Einen zugehörigen Incident aus einem Fall entfernen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- In den Fall-Arbeitshinweisen Folgendes anzeigen:
  - Incident-Statusänderungen.
  - Zusätzliche Kommentare, die dem Incident-Datensatz hinzugefügt wurden.

Hinweis:
Ein Fall kann einem Incident zugeordnet werden. Wenn ein Fall bereits einem Incident zugeordnet ist, wird das Element **Incident erstellen** nicht im Menü „Zusätzliche Aktionen“ angezeigt.

Plugins

Für die Integration mit Incident-Management ist das Plugin „Customer Service with Service Management“ (com.sn_cs_sm) erforderlich.

Rollen

Mit den folgenden Rollen können Kundenservice-Mitarbeiter Incidents für Kundenservicefälle anzeigen und erstellen.

- sn_incident_read
- sn_incident_write

Weitere Informationen finden Sie unter CSM-/ITSM-Integrationsrollen zuweisen.

Priorität, Auswirkung und Dringlichkeit von Incidents bestimmen

Beim Erstellen eines Incidents aus einem Fall:

- Wenn die Incident-Datensuche aktiv ist, kopiert das System die Fallpriorität in die Incident-Priorität und berechnet die Auswirkung und Dringlichkeit des Incident basierend auf der Tabelle „Priorität – Datensuche“ [dl_u_priority].
- Wenn die Incident-Datensuche inaktiv ist, verwendet das System diese Standardeinstellungen für die Incident-Felder:
  - Priorität: 5 – Planung
  - Auswirkung: 3 – Niedrig
  - Dringlichkeit: 3 – Niedrig

Daten zwischen Incident und Fall synchronisieren

Arbeitsnotizen werden in folgenden Fällen vom Incident zu dem Fall synchronisiert:

- Der Incident-Status ändert sich. Wenn sich der Incident-Status in „Warten“ ändert, wird der Wartegrund in die Fall-Arbeitsnotizen kopiert.
- Der Incident wird aufgelöst oder geschlossen. Die Incident-Auflösungshinweise und der Lösungscode werden in die Fall-Arbeitsnotizen kopiert.
- Dem Incident werden zusätzliche Kommentare hinzugefügt.

Hinweis:
Wenn ein Incident erstellt oder ein vorhandener Incident einem Fall zugeordnet wird, wird die Benachrichtigung des Incidents unterdrückt, wenn der Anrufer ein externer Benutzer (Kontakt oder Verbraucher) ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

CSM-Integration mit Problem Management

Durch die Integration mit der Anwendung Problem-Management können Kundenservice-Mitarbeiter Problemdatensätze aus Fällen erstellen oder vorhandene Problemdatensätze zu Fällen zuordnen.

Mit dieser Integration können Kundenservice-Mitarbeiter:

- Einen Problemdatensatz aus einem Fall erstellen.
- Ein vorhandenes offenen Problem einem Fall zuordnen.
- Ein zugehöriges Problem aus einem Fall entfernen.
- Zeigen Sie Problemstatusänderungen in den Fallarbeitsnotizen an.

Hinweis:
Ein Fall kann einem Problem zugeordnet werden. Wenn ein Fall bereits einem Problem zugeordnet ist, wird das Element **Problem erstellen** nicht im Menü „Zusätzliche Aktionen“ angezeigt.

Plugins

Die Integration mit Problem-Management erfordert das Plugin „Customer Service with Service Management“ (com.sn_cs_sm).

Rollen

Mit den folgenden Rollen können Kundenservice-Mitarbeiter Probleme für Kundenservicefälle anzeigen und erstellen.

- sn_problem_read
- sn_problem_write

Weitere Informationen finden Sie unter CSM-/ITSM-Integrationsrollen zuweisen.

Daten zwischen Problem und Fall synchronisieren

Wenn das Plugin „Problem Management Best Practice – Madrid“ aktiviert ist, können Kundenservice-Mitarbeiter die folgenden Informationen in den Fall-Arbeitsnotizen anzeigen:

- Wenn der Status eines zugehörigen Problems aktualisiert wird, enthält der Text der Arbeitsnotiz einen Link zum Problem.
- Wenn für das zugehörige Problem auf **Problemumgehung mitteilen** geklickt wird, wird der Problemumgehung-Text in die Fall-Arbeitsnotizen kopiert.
- Wenn für das zugehörige Problem auf **Korrektur bekanntgeben** geklickt wird, wird der Korrekturtext in die Fall-Arbeitsnotizen kopiert.
- Wenn das Problem mit einem bestimmten Lösungscode gelöst oder geschlossen wird:
  - Der Status ist „Geschlossen“ und der Lösungscode ist „Abgebrochen“, der Text „Abbruchgrund“ wird in die Fall-Arbeitsnotizen kopiert.
  - Der Status ist „Geschlossen“ und der Lösungsode ist „Risiko akzeptiert“, die Ursachenhinweise, der Grund für das Akzeptieren des Risikos und die Korrekturnotizen werden in die Fall-Arbeitsnotizen kopiert.
  - Der Status ist „Gelöst“ und der Lösungscode ist „Korrektur angewendet“, die Ursachenhinweise und Korrekturnotizen werden in die Fall-Arbeitsnotizen kopiert.
  - Der Status ist „Geschlossen“ und der Lösungscode ist „Korrektur angewendet“, die Ursachenhinweise und Korrekturnotizen werden in die Fall-Arbeitsnotizen kopiert.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit dem aktivierten Plugin „Problem Management Best Practice - Madrid - Knowledge Integration“ kann der Kundenservice-Mitarbeiter Informationen in den Fall-Arbeitsnotizen anzeigen, wenn ein Artikel zu einem bekannten Fehler erstellt oder einem zugehörigen Problem zugeordnet wird. Die Arbeitsnotiz enthält einen Link zum Artikel.

CSM-Integration mit Change Management

Durch die Integration mit der Anwendung Change-Management können Kundenservice-Mitarbeiter Change-Datensätze aus Fällen erstellen oder vorhandene Change-Datensätze zu Fällen zuordnen.

Mit dieser Integration können Kundenservice-Mitarbeiter die folgenden Aufgaben ausführen:

- Einen Change aus einem Fall erstellen.
- Einen vorhandenen offenen Change einem Fall zuordnen.
- Einen zugehörigen Change aus einem Fall entfernen.
- Zeigen Sie in den Fallarbeitshinweisen die folgenden Informationen an:
  - Statusänderungen für den Change-Datensatz.
  - Zusätzliche Kommentare, die dem Change-Datensatz hinzugefügt wurden.

Hinweis:
Ein Fall kann einem Change zugeordnet werden. Wenn ein Fall bereits einem Change zugeordnet ist, werden die Optionen **Normalen Change erstellen** und **Standard-Change erstellen** nicht im Menü „Zusätzliche Aktionen“ angezeigt.

Plugins

Die Integration mit Change-Management erfordert das Plugin „Customer Service with Service Management“ (com.sn_cs_sm).

Rollen

Mit den folgenden Rollen können Kundenservice-Mitarbeiter Changes für Kundenservicefälle anzeigen und erstellen.

- sn_change_read
- sn_change_write

Weitere Informationen finden Sie unter CSM-/ITSM-Integrationsrollen zuweisen.

Daten zwischen Change und Fall synchronisieren

Arbeitsnotizen werden in folgenden Fällen vom Change zu dem Fall synchronisiert:

- Der Change-Status oder Change-Typ wird aktualisiert.
- Dem Change-Datensatz werden zusätzliche Kommentare hinzugefügt.
- Wenn der mit einem Fall verknüpfte Change angehalten wird, werden die Arbeitsnotizen mit der Wartegrund aktualisiert.
- Wenn ein Haltestatus für den Change, der einem Fall zugeordnet ist, entfernt wird, werden die Arbeitsnotizen im Fall aktualisiert.
- Wenn die Änderung aufgelöst oder geschlossen wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Listen Change-Formular

Durch die Integration mit der Anwendung Change-Management werden die folgenden zugehörigen Listen dem Change-Formular hinzugefügt:

- Durch den Change korrigierte Fälle
- Durch den Change verursachte Fälle

Verhalten des Standard-Change-Datensatzerstellers

Wenn ein Datensatzersteller für einen Standard-Change oder einen normalen Change erstellt und den Kundenservice-Mitarbeitern von den Kunden- oder Verbraucherserviceportalen ausgesetzt wird:

- Der Datensatzersteller wird nur im Portal angezeigt, nachdem Sie auf die UI-Aktion **Anforderung erstellen** geklickt haben.
- Der Datensatzersteller wird nicht als Teil von Standard-Change-Katalogelementen angezeigt.
- Wenn der Kundenservice-Mitarbeiter entscheidet, einen Standard-Change vom normalen Datensatzersteller zu erstellen, wird der Standard-Change erstellt, der Change-Datensatz jedoch nicht mit dem Fall verknüpft.

CSM-Integration mit Request Management

Durch die Integration mit der Anwendung Request Management können Kundenservice-Mitarbeiter Anforderungsdatensätze aus Fällen erstellen oder vorhandene Anforderungsdatensätze Fällen zuordnen. Kunden sind auch in der Lage, Anforderungen über die Kunden- und Verbraucherserviceportale zu erstellen.

Mit dieser Integration können Kundenservice-Mitarbeiter:

- Eine oder mehrere Anforderungen im Namen eines Kunden aus einem vorhandenen Kundenservicefall erstellen.
- Eine vorhandene Anforderung einem Fall zuordnen.
- Eine zugeordnete Anforderung aus einem Fall entfernen.
- Eine Liste der Anforderungen anzeigen, die einem Fall in der zugehörigen Liste **Anforderungen** zugeordnet sind.
- In den Fall-Arbeitshinweisen Folgendes anzeigen:
  - Änderungen des Anforderungsstatus.
  - Dem Anforderungselement-Datensatz wurden zusätzliche Kommentare hinzugefügt.

Hinweis:
Wenn der Kundenservice-Mitarbeiter beim Erstellen einer Anforderung aus einem Fall ein Katalogelement auswählt, das den Einkaufswagen v1 verwendet (das Feld use_sc_layout ist nicht aktiviert), ist der Fall nicht als übergeordnetes Element der Anforderung festgelegt.

Plugins

Die Integration mit Request Management erfordert das Plugin „Customer Service with Request Management“ (com.sn_cs_sm_request).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Rollen

Mit den folgenden Rollen können Kundenservice-Mitarbeiter Anforderungen für Kundenservicefälle anzeigen und erstellen.

- sn_request_read
- sn_request_write

Weitere Informationen finden Sie unter CSM-/ITSM-Integrationsrollen zuweisen.

Aktivieren der UI-Aktion „Anforderung erstellen“ für Falltypen

Um die UI-Aktion „ **Anforderung erstellen** “ für eine Falltyptabelle zu aktivieren, die die Tabelle „Fall“ [sn_customerservice_case] erweitert, fügen Sie der Tabelle „Übergeordnete Zuordnung anfordern“ [request_parent_mapping] einen Eintrag für den Falltyp hinzu. Weitere Informationen finden Sie unter UI-Aktion „Anforderung erstellen“ für Falltypen aktivieren.

Daten zwischen Anforderungen und Fällen synchronisieren

Arbeitsnotizen werden in folgenden Fällen von der Anforderung zu dem Fall synchronisiert:

- Der Anforderungsstatus ändert sich.
- Die Anforderung wird geschlossen.
- Der Anforderung werden zusätzliche Kommentare hinzugefügt.

Hinweis:
Wenn eine Anforderung geschlossen wird, wird der Fall nicht automatisch zu „Lösung vorgeschlagen“ verschoben.

Mit der anfordernden Person kommunizieren

Der Aufgaben-Erfüller kann mit der anfordernden Person kommunizieren, wenn zusätzliche Informationen benötigt werden. Verwenden Sie das Feld **Zusätzliche Kommentare** in der Anforderung, um mit der anfordernden Person über den Fall zu kommunizieren. Informationen, die dem Feld **Zusätzliche Kommentare** in der Anforderung hinzugefügt werden, werden mit den Arbeitsnotizen des Falls synchronisiert.

Wenn der Fall das übergeordnete Element der Anforderung ist, werden Benachrichtigungen an die anfordernde Person unterdrückt, wenn der Anforderung zusätzliche Kommentare vom Erfüller hinzugefügt werden.

Zugehörige Informationen

Anforderungen im Namen von Kunden oder Verbrauchern erstellen

Erstellt einen Anforderungsdatensatz im Mitarbeiterbereich

Erstellt eine Anforderung über das Kunden- und das Verbraucherserviceportal

Servicekatalog-Integration mit Kunden- und Verbraucherservice-Portalen

Benutzer mit der Rolle Kundenadministrator (sn_customerservice.customer_admin) können ein Portal einem Servicekatalog zuordnen.

Die folgenden Katalogseiten und Widgets werden im Rahmen der Integration „Customer Service with Request Management“ bereitgestellt.

Weitere Informationen finden Sie unter Portal einem Katalog zuordnen .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

CSM-Katalogseite

Dies ist die Anzeigeseite für Katalogelemente auf den Kunden- und Verbraucherserviceportalen. Diese Seite dient als Startseite für alle Servicekatalogelemente, die in einem CSM-Portal verfügbar gemacht werden. Alle Anforderungselemente, die auf den CSM-Portalen verfügbar gemacht werden, sind entweder Servicekatalogelemente oder Servicekatalog-Datensatzersteller. Navigieren zu **Service Portal** > **Seiten** um diese Seite anzuzeigen.

- Seiten-ID: csm_sc_cat_item
- Update-Name: sp_page_7ea80b123bb31300bfe04d72f3efc4b7
- Verfügbar für Rollen: snc_internal, snc_external

CSM-Katalogelement-Widget

Dieses Widget behandelt die Umleitungslogik bei der Übermittlung des Katalogelements und bettet das Standard-Widget für Katalogelemente ein. Dieses Widget wartet auf das Event **$sp.sc_cat_item.submitted**. Bei der Übermittlung eines Katalogelements verarbeitet es die Portal-Umleitungslogik basierend auf der page_id und der Katalogportal-URL. Wenn in der Tabelle „Anforderungen“ (sc_request) kein übergeordnetes Element festgelegt ist, wird die URL zur Standard-Service Portal-Ticketseite weitergeleitet. Wenn ein Datensatzersteller über eine Weiterleitungs-URL verfügt, verwendet dieses Widget die Weiterleitungs-URL vom Datensatz-Ersteller, anstatt auf die Ticket-Seite zu verweisen.

- Widget-ID: csm-sc-cat-item
- Update-Name:sp_widget_ec837c713bbb1300bfe04d72f3efc4d1
- Verfügbar für Rollen: snc_internal, snc_external

Seiten-Routenzuordnung

Es ist wichtig, eine Seiten-Routenzuordnung für neue Serviceportale einzurichten, um die Umleitung zur Fall-Ticket-Seite zu verarbeiten. Die Umleitung basiert auf der im CSM-Katalogelement-Widget beschriebenen Logik.

- CSM-Katalogelement-Seiten-Routenzuordnung: Für das Customer Service Portal leitet diese Seiten-Routenzuordnung die URL-Umleitung von der sc_cat_item-Seite zur csm_sc_cat_item-Seite weiter.
- Routenzuordnung des CSP-Katalogelements: Für das Consumer Service Portal leitet diese Seiten-Routenzuordnung die URL-Umleitung von der sc_cat_item-Seite zur csm_sc_cat_item-Seite weiter.

Portaleinstellungen für Katalogelemente

Sobald die Katalogelemente definiert sind, kann die Sichtbarkeit der**SchaltflächeSenden** / In den Einkaufswagen gesteuert werden, indem Sie zu navigieren **Servicekatalog** > **Katalogdefinitionen** > **Artikel verwalten**, wählen Sie das gewünschte Element aus, und aktivieren oder deaktivieren Sie die Felder im Formularabschnitt Portaleinstellungen.

Felder für Portaleinstellungen für Elemente verwalten

Feld	Beschreibung
Anforderungsmethode	Wählen Sie Bestellung, Anforderung oder Absenden als Typ des Katalogelements aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Felder für Portaleinstellungen für Elemente verwalten (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
„In den Einkaufswagen“ ausblenden	Aktivieren Sie diese Option, wenn die Schaltfläche **In den Einkaufswagen** für das Katalogelement deaktiviert werden soll. **Hinweis:** Die Schaltfläche **In den Einkaufswagen** wird derzeit nicht im Customer Service Portal oder Consumer Service Portal unterstützt.
Menge ausblenden	Aktivieren Sie diese Option, wenn die **Menge** des Katalogelements ausgeblendet werden soll.
Lieferzeit ausblenden	Aktivieren Sie diese Option, wenn die **Lieferzeit** des Katalogelements ausgeblendet werden soll.
„Zu Wunschliste hinzufügen“ ausblenden	Aktivieren Sie diese Option, wenn die Schaltfläche **Zu Wunschliste hinzufügen** für das Katalogelement ausgeblendet werden soll.
Anlage ausblenden	Aktivieren Sie diese Option, wenn der Anhang des Katalogelements ausgeblendet werden soll.

Erweiterungspunkte für die CSM-Integration mit IT Service Management

Verwenden Sie die bei der CSM-Integration mit IT Service Management verfügbaren Erweiterungspunkte, um die Funktionalität Ihrer Anwendung zu erweitern.

Mit Erweiterungspunkten können Sie die Funktionalität einer Anwendung erweitern und Anpassungen integrieren, ohne den Anwendungscode zu ändern. Erweiterungspunkte werden in der Tabelle „Erweiterungspunkt“ [sys_extension point] gespeichert.

Incident-Feld mit einem Erweiterungspunkt zuordnen

Kunden können die Logik für die Zuordnung des Felds **Incident** mithilfe des Erweiterungspunktes *sn_cs_sm.CSMIncidentIntegrations* erstellen.

Weitere Informationen zum Zuordnen von Feldern finden Sie im Artikel How to Map or Kopieren von Feldwerten aus Fall zu Incident bei Verwendung der CSM-Integration mit Incident-Management [KB0817494] in der HI Knowledge Base.

Problem-Feld mit einem Erweiterungspunkt zuordnen

Kunden können die Logik für die Zuordnung des Felds „ **Problem** “ mithilfe des Erweiterungspunkts *sn_cs_sm.CSMProblemIntegrations erstellen*.

Change-Anforderung-Feld mit einem Erweiterungspunkt zuordnen

Das Plugin „Customer Service with Service Management“ (com.sn_cs_sm) fügt den Erweiterungspunkt *CSMChangeIntegrations* hinzu, der generische APIs für die Fall-zu-Change-Integration verfügbar macht.

Hinweis:
Der Erweiterungspunkt *CSMChangeIntegrations* ist schreibgeschützt. Wenden Sie sich an den Kundensupport von ServiceNow, wenn Sie diesen Erweiterungspunkt ändern möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Das Plugin „Customer Service with Service Management“ fügt auch eine Implementierung des Erweiterungspunkts `CSMChangeIntegrations` hinzu. Diese Implementierung kann geändert und deaktiviert werden. Dies wird jedoch nicht empfohlen.

Wenn die APIs im Erweiterungspunkt `CSMChangeIntegrations` geändert werden müssen, haben Benutzer mit der Rolle eines Systemadministrators folgende Möglichkeiten:

- Implementierung eines Erweiterungspunkts erstellen.
- Die erforderlichen Änderungen an der Implementierung vornehmen.
- Die Reihenfolge der Implementierung auf eine niedrigere Zahl aktualisieren. Das System führt die Implementierung mit der niedrigsten Ordnungsnummer aus.

Hinweis:
Die in der Implementierung verwendeten API-Namen müssen genau gleich bleiben. Andernfalls kann der Erweiterungspunkt die Implementierung nicht identifizieren, und dies führt zu einem Fehler.

Beispielsweise enthält der Erweiterungspunkt `„CSMChangeIntegrations“` die folgende API `„copyFieldsFromCaseToChange“` zum Erstellen eines Change aus einem Falldatensatz.

```
copyFieldsFromCaseToChange: function(changeGr, caseGr) {
 changeGr.short_description = caseGr.short_description;
 changeGr.cmdb_ci = caseGr.cmdb_ci;
 changeGr.impact = caseGr.impact;
 changeGr.urgency = caseGr.urgency;
 changeGr.priority = caseGr.priority;
 changeGr.company = caseGr.account;
 changeGr.sys_domain = caseGr.sys_domain;
},
```

Um diese API zu ändern, erstellen Sie eine Implementierung des Erweiterungspunkts, und nehmen Sie die gewünschten Änderungen vor, ohne den API-Namen zu ändern.

```
copyFieldsFromCaseToChange: function(changeGr, caseGr) {
 changeGr.abcd = caseGr.abcd;
},
```

Verwenden eines Erweiterungspunkts zum Zuordnen des Anforderungsfelds

Kunden können die Logik für die Zuordnung des Feldes **Anforderung** mithilfe des Erweiterungspunktes `sn_cs_sm_request.CSMRequestIntegrations` erstellen.

Mit einem Erweiterungspunkt Changes und Anforderungen aus dem Kundenserviceportal genehmigen

Diese Funktion enthält einen Erweiterungspunkt, der zum Konfigurieren von Genehmigungsentitäten verwendet werden kann: **global.CSMApprovalsManagement**. Verwenden Sie diesen Erweiterungspunkt, um die Genehmigungsfunktionalität auf eine beliebige andere Entität zu erweitern, z. B. Probleme.

Zugehörige Informationen

Erweiterungspunkte verwenden, um die Anwendungsfunktionalität zu erweitern

Einrichten der CSM-Integration mit IT Service Management

Integrieren Sie Kundenservice-Management mit IT Service Management, das die Anwendungen zum Management von Anforderungen, Incidents, Problemen und Changes enthält. Mit

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

dieser Integration können Benutzer aus Kundenservice-Fällen Datensätze für Anfragen, Incidents, Probleme und Changes erstellen. Externe Benutzer können diese Datensätze über das Kunden- und Verbraucherserviceportal anzeigen.

IT Service Management-Konfigurationsaufgaben

Aufgabe	Beschreibung
Integration in IT Service Management mithilfe des geführten Setups	Verwenden Sie das geführte Setup, um CSM mit IT Service Management zu integrieren.
Kundenservice-Management with Service Management aktivieren	Aktivieren Sie CSM mit dem Servicemanagement-Plugin (com.sn_cs_sm), um die Integration der folgenden Anwendungen zu ermöglichen: • Incident-Management • Problem Management • Change-Management
Kundenservice-Management with Request Management aktivieren	Aktivieren Sie das CSM mit dem Plugin „Anforderungsmanagement“ (com.sn_cs_sm_request), um die Integration mit der Anwendung „Anforderungsmanagement“ zu verwenden.
CSM/ITSM-Integrationsrollen zuweisen	Weisen Sie die erforderlichen Rollen den Kundenservice-Mitarbeitern und -Managern zu, die die Anforderungs-, Incident-, Problem- und Change-Datensätze aus Kundenservicefällen erstellen.
Ermöglichen Sie externen Kunden den Zugriff auf Problem-, Change- und Anforderungsdatensätze	Ordnen Sie den externen Benutzerrollen ACLs (Zugriffssteuerungen) zu, um einen Überblick über fallbezogene Anforderungs-, Problem- und Change-Datensätze aus den Kunden- und Verbraucherserviceportalen zu erhalten.
Externen Kunden die Möglichkeit geben, Anforderungen zu erstellen	Weisen Sie externen Kunden Rollen zu, die es ihnen ermöglichen, Anforderungen zu erstellen.
Externen Kunden die Möglichkeit geben, Anforderungen und Changes zu genehmigen	Externen Kunden die Genehmigung von Changes und Anforderungen ermöglichen: • Fügen Sie externe Benutzer zu Genehmigungsgruppen hinzu, oder weisen Sie Rollen für Genehmigungsbenutzer zu. • Fügen Sie die erforderlichen ACLs der Rolle snc_external für die folgende Tabelle hinzu: ◦ Change-Anforderung (change_request) ◦ Anforderung (sc_request) ◦ Anforderungselement (sc_req_item)

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

IT Service Management-Konfigurationsaufgaben (Fortsetzung)

Aufgabe	Beschreibung
Aktivieren Sie die UI-Aktion „Anforderung erstellen“ für Falltypen	Aktivieren Sie die UI-Aktion „ **Anforderung erstellen** “ für Falltyptabellen, die die Tabelle „Fall“ [sn_customerservice_case] erweitern.

Integration in IT Service Management mithilfe des geführten Setups

Verwenden Sie das geführte Setup für die Integration von Kundenservice-Management mit den Anwendungen zum Management von Anforderungen, Incidents, Problemen und Changes.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Verwenden Sie das Guided Setup für Customer Service zur Konfiguration der Integration in die Anwendungen Request, Incident, Problem und Change Management. Das Guided Setup führt Sie durch den Setup- und Konfigurationsprozess.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup**.
2. Klicken Sie auf der Seite „Erste Schritte“ von Guided Setup auf **Erste Schritte**.
3. Klicken Sie in der Kategorie „Integration in Service Management“ auf **Erste Schritte**.
   Die Seite „Integration in Service Management“ wird mit einer Liste von Aufgaben geöffnet, um Plugins zu aktivieren und Rollen zuzuweisen.
4. Zum Ausführen einer Aufgabe klicken Sie auf **Konfigurieren**.
   Diese Schaltfläche öffnet die Seite in Ihrer Instanz, auf der die Konfiguration abgeschlossen wird.

Kundenservice-Management with Service Management aktivieren

Aktivieren Sie das Plugin CSM mit Servicemanagement, um die Integration mit Servicemanagement zu verwenden.

Vorbereitungen

Statt die Konfiguration über dieses Verfahren durchzuführen, sollten Sie die Einrichtung mit Guided Setup in Betracht ziehen. Weitere Informationen finden Sie unter Integration in IT Service Management mithilfe des geführten Setups.

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Systemdefinition** > **Plugins**.
2. Suchen Sie nach dem Plugin „Customer Service with Service Management“ (com.sn_cs_sm).
3. Klicken Sie auf **Aktivieren**.

Kundenservice-Management with Request Management aktivieren

Aktivieren Sie das CSM mit dem Plugin „Anforderungsmanagement“, um die Integration mit dem Anforderungsmanagement zu verwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Statt die Konfiguration über dieses Verfahren durchzuführen, sollten Sie die Einrichtung mit Guided Setup in Betracht ziehen. Weitere Informationen finden Sie unter Integration in IT Service Management mithilfe des geführten Setups.

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Systemdefinition** > **Plugins**.
2. Suchen Sie nach dem Plugin „Customer Service with Request Management“ (com.sn_cs_sm_request).
3. Klicken Sie auf **Aktivieren**.

CSM/ITSM-Integrationsrollen zuweisen

Um die Funktion „Service Management Integration“ zu aktivieren, weisen Sie die CSM-/ITSM-Integrationsrollen zu, die in der Anwendung Incident Management enthalten sind.

Die Service Management Integration-Plugins fügen der Rolle „Kundenservice-Mitarbeiter“ (sn_customerservice_agent) keine Rollen hinzu. Um die Funktion „Service Management Integration“ zu aktivieren, müssen Sie die CSM-/ITSM-Integrationsrollen zuweisen, die in der Anwendung Incident Management enthalten sind.

- Weisen Sie Service Desk-Mitarbeitern mithilfe des geführten Setups Rollen zu. Weitere Informationen finden Sie unter Integration in IT Service Management mithilfe des geführten Setups.
- Weisen Sie Service Desk-Mitarbeitern mit der Anwenderadministrationsfunktion *Now Platform* Rollen zu. Weitere Informationen finden Sie unter Einem Benutzer eine Rolle zuweisen .

CSM-/ITSM-Integrationsrollen

Für die CSM-Integration mit ITSM sind verschiedene Arten von Rollen verfügbar.

CSM-/ITSM-Integrationsrollen für Service Desk-Mitarbeiter

Mit diesen Rollen können Kundenservice-Mitarbeiter Incident-, Problem-, Change-und Anforderungsdatensätze für Kundenservicefälle anzeigen und erstellen.

CSM-/ITSM-Integrationsrollen für Service Desk-Mitarbeiter

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
sn_incident_read	Kundenservice-Mitarbeiter mit dieser Rolle können: • Zeigen Sie Informationen zu einem Incident-Datensatz an, der einem Kundenservicefall zugeordnet ist. • Einen vorhandenen Incident-Datensatz einem Kundenservicefall zuordnen.	• dependency_views • workspace_agent • view_changer • sn_comm_management.comm_plan_viewer • cmdb_read • cmdb_query_builder_read

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

CSM-/ITSM-Integrationsrollen für Service Desk-Mitarbeiter (Fortsetzung)

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
	• Einen Incident-Datensatz, der einem Kundenservicefall zugeordnet ist, entfernen.	
sn_incident_write	Kundenservice-Mitarbeiter mit dieser Rolle können: • Einen Incident-Datensatz für einen Kundenservicefall erstellen. • Einen vorhandenen Incident-Datensatz einem Kundenservicefall zuordnen. • Einen Incident-Datensatz, der einem Kundenservicefall zugeordnet ist, entfernen.	sn_incident_read
sn_problem_read	Kundenservice-Mitarbeiter mit dieser Rolle können: • Zeigen Sie Informationen zu einem Problemdatensatz an, der einem Kundenservicefall zugeordnet ist. • Einen vorhandenen Problemdatensatz einem Kundenservicefall zuordnen. • Einen Problemdatensatz entfernen, der einem Kundenservicefall zugeordnet ist.	• dependency_views • workspace_agent • view_changer • cmdb_read • cmdb_query_builder_read
sn_problem_write	Kundenservice-Mitarbeiter mit dieser Rolle können: • Einen Problemdatensatz für einen Kundenservicefall erstellen. • Einen vorhandenen Problemdatensatz einem Kundenservicefall zuordnen.	sn_problem_read

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

CSM-/ITSM-Integrationsrollen für Service Desk-Mitarbeiter (Fortsetzung)

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
	• Einen Problemdatensatz entfernen, der einem Kundenservicefall zugeordnet ist.	
sn_change_read	Kundenservice-Mitarbeiter mit dieser Rolle können: • Zeigen Sie Informationen zu einem Change-Datensatz an, der einem Kundenservicefall zugeordnet ist. • Einen vorhandenen Change-Datensatz einem Kundenservicefall zuordnen. • Einen Change-Datensatz entfernen, der einem Kundenservicefall zugeordnet ist.	• dependency_views • workspace_agent • view_changer • cmdb_read • app_service_user • cmdb_query_builder_read
sn_change_write	Kundenservice-Mitarbeiter mit dieser Rolle können: • Einen Change-Datensatz für einen Kundenservicefall erstellen. • Einen vorhandenen Change-Datensatz einem Kundenservicefall zuordnen. • Einen Change-Datensatz entfernen, der einem Kundenservicefall zugeordnet ist.	• sn_change_read • template_editor • cmdb_query_builder
sn_request_read	Kundenservice-Mitarbeiter mit dieser Rolle können Informationen zu Anforderungsdatensätzen anzeigen, die einem Kundenservicefall in der zugehörigen Liste **Anforderungen** zugeordnet sind.	Keine
sn_request_write	Kundenservice-Mitarbeiter mit dieser Rolle können Anforderungsdatensätze für Kundenservicefälle erstellen.	• sn_request_read • task_editor • dependency_views

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

CSM-/ITSM-Integrationsrollen für Service Desk-Mitarbeiter (Fortsetzung)

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
		• workspace_agent • view_changer • cmdb_read • cmdb_query_builder_read

CSM-/ITSM-Integrationsrollen für externe Kunden

Mit diesen Rollen können externe Kunden die folgenden Aktionen ausführen:

- Sie können Anforderungsdatensätze in den Kunden- und Verbraucherserviceportalen anzeigen und erstellen.
- Genehmigen Changes und Anforderungen über das Kundenserviceportal

CSM-/ITSM-Integrationsrollen für externe Kunden

Rolle	Aktionen
Kundenadministrator [sn_customerservice.customer_admin]	Benutzer mit dieser Rolle können: • Den Servicekatalog und die Katalogelemente durchsuchen und eine Auswahl treffen. • Anforderungen für sich selbst, für andere Kontakte aus demselben Account oder für untergeordnete Accounts erstellen. • Die Anforderungsdetails anzeigen.
Partner [sn_customerservice.partner]	Benutzer mit dieser Rolle können: • Den Servicekatalog und die Katalogelemente durchsuchen und eine Auswahl treffen. • Anforderungen für sich selbst erstellen (wenn sie auch die Kundenrolle haben). • Anforderungen im Namen der Accounts, mit denen sie eingerichtete Beziehungen haben, erstellen. • Fälle und Anforderungen anzeigen.
Kunden-Fallmanager [sn_customerservice.customer_case_manager]	Benutzer mit dieser Rolle können:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

CSM-/ITSM-Integrationsrollen für externe Kunden (Fortsetzung)

Rolle	Aktionen
	• Den Servicekatalog und die Katalogelemente durchsuchen und eine Auswahl treffen. • Anforderungen für sich selbst oder für andere Kontakte aus demselben Account erstellen. • Die Anforderungsdetails anzeigen.
Kunde [sn_customerservice.customer]	Benutzer mit dieser Rolle können: • Erstellen Sie eine -Anforderung. • Die Anforderungsdetails anzeigen.
Proxy-Kontakt [sn_customerservice.proxy_contact]	Benutzer mit dieser Rolle können: • Den Servicekatalog und die Katalogelemente durchsuchen und eine Auswahl treffen. • Anforderungen im Namen von Kunden erstellen. • Die Account- und Kontaktinformationen der Kunden hinzufügen. • Die Details des Falls und die zugehörige Anforderung anzeigen.

Ermöglichen Sie externen Kunden den Zugriff auf Problem-, Change- und Anforderungsdatensätze

Mit Zugriff auf Problem-, Change- und Anforderungsdatensätze können externe Kunden diese Datensätze, die mit ihren Kundenservicefällen verbunden sind, über die Kunden- und Verbraucherserviceportale anzeigen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Benutzer mit der Rolle snc_internal oder snc_extern und mit Lesezugriff auf die zugehörigen Problem-, Change- und Anforderungsdatensätze können diese Datensätze über die Kunden- und Verbraucherserviceportale anzeigen. Nach der Anmeldung können Benutzer:

- Wählen Sie einen Fall aus, und zeigen Sie die zugehörigen Datensätze im Widget „Fallbezogene Datensätze“ an.
- Klicken Sie auf einen Datensatz im Widget „Fallbezogene Datensätze“, um die Datensatzdetails im Widget „Ticketfelder“ zu öffnen.

Hinweis:
Die Liste „Zugehörige Datensätze“ zeigt nur Daten an, wenn der angemeldete Benutzer Zugriff hat, um die zugehörigen Datensätze anzuzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kunden, Kundenpartner und interne Benutzer mit der Proxy-Kontaktrolle (sn_customerservice. proxy_contact) können auch Anforderungen über Kunden- und Verbraucherservice-Portale erstellen. Weitere Informationen zu dieser Funktion finden Sie unter Fälle als Proxy-Kontakt erstellen.

Kunden können auch Artikel zu bekannten Fehlern für ein Problem im Zusammenhang mit einem Fall anzeigen. Diese Artikel werden angezeigt:

- Wenn für den Problemdatensatz ein KE-Artikel vorhanden ist. Wenn dem Problem mehrere Artikel zugeordnet sind, hat der Kunde Zugriff auf den primären Artikel. Wenn keine Artikel vorhanden sind, sieht der Kunde den Link nicht.
- Wenn der Kunde Zugriff auf den KE-Artikel hat.

Prozedur

1. Bieten Sie Zugriff auf Problem-, Change- und Anforderungsdatensätze, indem Sie ACLs für die Rolle snc_external konfigurieren.
   Dieser Zugriff wird nicht standardmäßig bereitgestellt. Sie müssen diese ACLs der Benutzerrolle snc_external basierend auf dem Fallzugriff hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Regeln für Zugriffssteuerungsliste .

   Hinweis:
   Vorhandene ACLs für die Problem-, Change- und Anforderungsdatensätze wirken sich möglicherweise auf die Sichtbarkeit externer Benutzer aus.

2. Konfigurieren Sie das Widget „Fallbezogene Datensätze“.
   Standardmäßig wird dieses Widget für Benutzer mit den Rollen „snc_internal“ und „snc_external“ angezeigt. Weitere Informationen finden Sie unter Serviceportal-Widgets .

3. Definieren Sie die Ansichten für die Problem-, Change- und Anforderungsdatensätze, und wählen Sie die Felder aus, die für externe Kunden sichtbar sind.
   Weitere Informationen finden Sie unter Ansichten erstellen und löschen .

   Hinweis:
   Für das Verbraucherserviceportal können Sie Ansichten definieren und Felder für Problem- und Change-Datensätze auswählen. Anforderungsdatensätze zeigen im Widget „Ticketfelder“ einen Standardsatz von Feldern an.

Listen-Widget „Zugehörige Datensätze“

Wenn sie einen Fall im Customer Service Portal oder Consumer Service Portal anzeigen, können externe Benutzer im Listen-Widget „Zugehörige Datensätze“ andere Datensätze sehen, die dem Fall zugeordnet sind.

Diese Datensätze können Probleme, Änderungen und Anforderungen enthalten. Benutzer können im Widget „Zugehörige Datensätze“ auf einen Datensatz klicken, um zusätzliche Details in einem Popup-Fenster anzuzeigen.

Datensätze anfordern

Für Anforderungsdatensätze können Benutzer:

- Eine Anforderung erweitern oder reduzieren und eine Liste der mit der Anforderung verknüpften Elemente anzeigen.
- Auf ein Element in dieser Liste klicken, um zusätzliche Informationen anzuzeigen, einschließlich des Status des angeforderten Elements.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Wenn ein Fall keine zugehörigen Datensätze enthält, wird das Widget „Zugehörige Datensätze“ nicht auf der Fall-Ansichtsseite angezeigt.

Benutzer können über die Kunden- und Verbraucherservice-Portale Listen von Fällen und Anforderungen anzeigen, indem sie einen der folgenden Schritte ausführen:

- Klicken auf **Meine Listen** im Portal-Menü-Header.
- Klicken **Anforderungen** > **Alle Anforderungen** im Header des Portalmenüs.

Die Listenansichtsseite enthält einen Filter **Meine Listen** mit den folgenden Optionen:

- **Alle**: Zeigt alle Fall- und Anforderungsdatensätze an.
- **Aktion erforderlich**: Zeigt Fälle im Status **Gelöst** an, die auf eine Kundenantwort warten.
- **Meine Probleme**: Zeigt die Fälle an, die nicht als Anforderung initiiert wurden.
- **Meine Anforderungen**: Zeigt die Fälle an, die als Anforderung erstellt wurden.

Externen Kunden die Möglichkeit geben, Anforderungen zu erstellen

Ermöglichen Sie Ihren externen Benutzern die Erstellung und Nachverfolgung von Anforderungen über Kunden- und Verbraucherserviceportale.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Jede übermittelte Anforderung generiert einen Fall mit dem Anforderungsdatensatz, der diesem Fall zugeordnet ist. Kundenservice-Mitarbeiter können auch Anforderungen im Namen von Kontakten und Verbrauchern erstellen.

Hinweis:
Diese Funktion erfordert die Aktivierung des Plugins „Customer Service with Request Management“ (com.sn_cs_sm_request).

Prozedur

Konfigurieren Sie das Fallformular so, dass das Feld **Als Anforderung initiiert** angezeigt wird.
Wenn eine Anforderung über das Portal erstellt wird, erstellt das System einen Fall für die Anforderung und legt dieses Feld als „true“ fest.

Hinweis:
Das Feld **Als Anforderung initiiert** ist für alle Benutzer schreibgeschützt.

Zugehörige Informationen

Anforderungen im Namen von Kunden oder Verbrauchern erstellen

Artikel oder Service über das Customer Service Portal anfordern

Externen Kunden die Möglichkeit geben, Anforderungen und Changes zu genehmigen

Ermöglichen Sie Ihren externen Kunden, Change- und Anforderungsdatensätze im Zusammenhang mit Kundenservicefällen über das Kundenserviceportal zu genehmigen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Changes und Anforderungen im Zusammenhang mit einem Fall erfordern in der Regel eine Endbenutzergenehmigung, bevor die Aufgaben abgeschlossen werden können. Die Aufgaben können von Kunden und externen Benutzern initiiert werden. Beispiel:

- Ein Kunde erstellt einen Change, um einen Patch anzuwenden. Dieser Change erfordert die Genehmigung durch den Kontakt, bevor der Patch angewendet werden kann.
- Ein Kontakt fordert ein Katalogelement aus dem Customer Service Portal an. Diese Anforderung erfordert die Genehmigung durch einen anderen Mitarbeiter in der Organisation des Kontakts, bevor die Anforderung erfüllt werden kann.

Verwenden Sie diese Funktion, um Genehmigungsanforderungen zu senden und externen Kunden mit der Rolle snc_external zu ermöglichen, diese Anforderungen als Teil des Workflows für die Aufgabengenehmigung zu genehmigen. Im Customer Service Portal können externe Kunden:

- Anforderungen und Change-Anforderungen anzeigen und genehmigen.
- Details der angeforderten Elemente in einem Anforderungsdatensatz anzeigen.
- Den Status einer Anforderung oder einer Change-Anforderung im Widget „Zugehörige Datensätze“ anzeigen.

Prozedur

1. Externe Benutzer zu Freigabegruppen hinzufügen oder Rollen für Genehmigungsbenutzer zuweisen, um Genehmigungsdatensätze im Customer Service Portal anzuzeigen.
2. Fügen Sie der Rolle snc_external die erforderlichen ACLs für die folgenden Tabellen hinzu:
   - Change-Anforderung (change_request)
   - Anforderung (sc_request)
   - Anforderungselement (sc_req_item)

Hinweis:
Die Rolle sn_esm_user bietet Zugriff auf die Genehmigungsdatensätze, in denen der angemeldete Benutzer der Genehmiger ist, und ermöglicht es dem angemeldeten Anwender, die Genehmigungsanforderung zu genehmigen oder abzulehnen. Die Rollen für anfordernde Personen in Customer Service-Management (einschließlich Kundenkontakt, Partnerkontakt, Kundenadministrator und Partneradministrator) enthalten die Rolle sn_esm_user, mit der diese Rollen die Aktionen „Genehmigen“ und „Genehmigen“ und „Ausführen von Aktionen“ ausführen können.

Aktivieren Sie die UI-Aktion „Anforderung erstellen“ für Falltypen

Aktivieren Sie die UI-Aktion „ **Anforderung erstellen** “ für Falltyptabellen, die die Tabelle „Fall“ [sn_customerservice_case] erweitern.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Um die UI-Aktion „ **Anforderung erstellen** “ für eine Falltyptabelle zu aktivieren, die die Falltabelle erweitert, fügen Sie der Tabelle „Übergeordnete Zuordnung anfordern“ [request_parent_mapping] einen Eintrag für den Falltyp hinzu.

Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter in der Falltyptabelle eine Anforderung für einen Fall erstellt, fügt das System die Anforderung der Registerkarte Anforderungen im Falldatensatz hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Tabellen**.
2. Wählen Sie die Tabelle „Übergeordnete Zuordnung anfordern“ [request_parent_mapping] aus.
3. Wählen Sie den zugehörigen Link Liste anzeigen aus, um die Listenansicht für die Tabelle zu öffnen.
4. Wählen Sie **Neu** aus, um einen Eintrag für die Falltyptabelle zu erstellen.
5. Füllen Sie die folgenden Felder im Datensatz „Übergeordnete Zuordnung anfordern“ aus.
   a. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für den Eintrag ein.
   b. Wählen Sie die Falltyptabelle im Feld **Übergeordnete Tabelle** aus.
   c. Wählen Sie im Feld Übergeordnete **Anforderung** die Option Übergeordnet aus.
   d. Wählen Sie im Feld **Übergeordneter Anforderer** die Option Kontakt aus.
6. Wählen Sie **Absenden**.

Incident-, Problem-, Change- und Anforderungsdatensätze im Mitarbeiterbereich erstellen

Als Kundenservice-Mitarbeiter erstellen Sie in Mitarbeiterbereich Incident-, Problem-, Change- und Anforderungsdatensätze aus offenen Fällen.

Erstellt einen Incident-Datensatz im Mitarbeiterbereich

Erstellen Sie als Kundenservice-Mitarbeiter einen Incident-Datensatz aus einem Fall, oder ordnen Sie im Mitarbeiterbereich einen vorhandenen Incident einem Fall zu.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice.consumer_agent

Prozedur

1. Öffnen Sie einen Kundenservicefall.
2. Wählen Sie das Symbol Weitere UI-Aktionen (Symbol ⋯) und wählen **Sie Incident erstellen**aus.
   Die folgenden Informationen werden aus dem Fall in den Incident-Datensatz kopiert:

Feldzuordnung von Fall zu Incident

Fallfelder	Incident-Felder
Kurzbeschreibung	Kurzbeschreibung
Standard-Auswirkung	Auswirkung
Dringlichkeit	Dringlichkeit
Kontakt	Anrufer
Konfigurationselement (falls vorhanden)	Konfigurationselement

Hinweis:
Sie können die Auswirkung und Dringlichkeit des Incidents bei Bedarf manuell in andere Werte im Incident-Datensatz ändern.

Ergebnisse

Informationen zum Incident werden wie folgt hinzugefügt:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Eine Aktualisierung mit der Incident-Nummer wird den Arbeitshinweisen des Falls hinzugefügt.
- Der Incident wird dem Feld **Incident** im Formular **Zugehörige Datensätze** im Fallformular hinzugefügt.
- Die Fallnummer wird der zugehörigen Liste „Kundenfälle“ im Incident-Datensatz hinzugefügt.
- Wenn dem Fall ein Problem, eine Change-Anforderung oder ein Verursacht-durch-Change-Datensatz zugeordnet ist, werden diese Informationen auch in den Incident-Datensatz kopiert.
- Die Domäne des Incidents wird der Domäne des Falls zugeordnet.

Erstellt einen Problemdatensatz im Mitarbeiterbereich

Erstellen Sie als Kundenservice-Mitarbeiter einen Problemdatensatz aus einem Fall, oder ordnen Sie im Mitarbeiterbereich ein vorhandenes Problem einem Fall zu.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice.consumer_agent

Prozedur

1. Öffnen Sie einen Kundenservicefall.
2. Wählen Sie das Symbol „ ••• “) und **anschließend Problem erstellen**.
   Die folgenden Informationen werden aus dem Fall in den Problemdatensatz kopiert:

Feldzuordnung von Fall zu Problem

Fallfelder	Problemfelder
Kurzbeschreibung	Kurzbeschreibung
Auswirkung	Auswirkung
Dringlichkeit	Dringlichkeit
Priorität	Priorität
Unternehmen	Unternehmen
Konfigurationselement (falls vorhanden)	Konfigurationselement (sollte dieser Eintrag im Fall leer sein, kann der Kundenservice-Mitarbeiter eine manuelle Aktualisierung im Problemdatensatz vornehmen)
sys_id des Falls	Zuerst gemeldet von

Hinweis:
Sie können die Problemauswirkung und die Dringlichkeit im Problemdatensatz nach Bedarf manuell ändern.

Ergebnisse

Informationen über das Problem werden wie folgt hinzugefügt:

- Eine Aktualisierung mit der Problemnummer wird den Arbeitshinweisen des Falls hinzugefügt.
- Das Problem wird dem Feld **Problem** im Formularabschnitt **Zugehörige Datensätze** im Fallformular hinzugefügt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Die Fallnummer wird der zugehörigen Liste „Kundenfälle“ im Problemdatensatz hinzugefügt.
- Die Domäne des Problems wird der Domäne des Falls zugeordnet.

Erstellt einen normalen Change-Datensatz im Mitarbeiterbereich

Erstellt als Kundenservice-Mitarbeiter einen normalen Change-Datensatz aus einem Fall oder ordnet einen vorhandenen normalen Change einem Fall im Mitarbeiterbereich zu.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice.consumer_agent

Prozedur

1. Öffnen Sie einen Kundenservicefall.
2. Wählen Sie das Symbol Weitere Aktionen (Symbol ⋯) und wählen **Sie Normalen Change erstellen**aus.
   Die folgenden Informationen werden aus dem Fall in den Change-Datensatz kopiert:

Normale Change-Datensatzfelder

Fallfelder	Change-Felder
Kurzbeschreibung	Kurzbeschreibung
Beschreibung	Beschreibung
Auswirkung	Auswirkung
Dringlichkeit	Dringlichkeit
Priorität	Priorität
Unternehmen	Unternehmen
Kontakt	Anrufer
Konfigurationselement (falls vorhanden)	Konfigurationselement **Hinweis:** Der Change Manager kann das Konfigurationselement im Change-Datensatz aktualisieren. Wenn das Konfigurationselement nicht verfügbar ist, kann der Kundenservice-Mitarbeiter diese Informationen auch manuell aktualisieren.

Hinweis:
Sie können die Auswirkung und Dringlichkeit des Change bei Bedarf manuell in andere Werte im Change-Datensatz ändern.

Standardwerte werden den folgenden Feldern im Change-Datensatz hinzugefügt:

- **Typ**: Normal
- **Status**: Neu
- **Kategorie**: Sonstige
- **Risiko**: Mittel

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnisse

Informationen über den Change werden wie folgt hinzugefügt:

- Eine Aktualisierung mit der Change-Nummer wird den Arbeitshinweisen des Falls hinzugefügt.
- Der Change wird dem Feld **Change-Anforderung** im Formular **Zugehörige Datensätze** im Fallformular hinzugefügt.
- Die Fallnummer wird der zugehörigen Liste „Kundenfälle“ im Change-Datensatz hinzugefügt.
- Das Feld **Angefordert von** im Change-Datensatz wird mit dem Fall-Mitarbeiter aktualisiert.
- Die Domäne des Change wird der Domäne des Falls zugeordnet.

Erstellt einen Standard-Change-Datensatz im Mitarbeiterbereich

Erstellen Sie als Kundenservice-Mitarbeiter einen Standard-Change-Datensatz aus einem Fall, oder ordnen Sie im Mitarbeiterbereich einen vorhandenen Standard-Change einem Fall zu.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice.consumer_agent

Prozedur

1. Öffnen Sie einen Kundenservicefall.
2. Wählen Sie das Symbol Weitere Aktionen (Symbol •••) und **anschließend Standard-Change erstellen**aus.
   Der Standard-Change-Datensatz wird mit der Standard-Change-Vorlage erstellt, die im Standard-Change-Katalog definiert ist. Die Datenzuordnung wird aus der Vorlage erstellt; aus dem Fall werden keine Daten in den Change-Datensatz kopiert.

Erstellt einen Anforderungsdatensatz im Mitarbeiterbereich

Erstellen Sie als Kundenservice-Mitarbeiter einen Anforderungsdatensatz aus einem Fall, oder ordnen Sie im Mitarbeiterbereich eine vorhandene Anforderung einem Fall zu.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice.consumer_agent

Prozedur

1. Öffnen Sie einen Kundenservicefall.
2. Wählen Sie das Symbol „Weitere Aktionen“ (Symbol „ ••• “) und **anschließend Anforderung erstellen**.
   Die folgenden Informationen werden aus der Anforderung in den Anforderungsdatensatz kopiert:

Fall-zu-Anforderung-Feldzuordnung

Fallfelder	Anforderungsfelder
Kurzbeschreibung	Kurzbeschreibung

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fallfelder	Anforderungsfelder
Kontakt	Kontakt

Hinweis:
Sie können die Auswirkung und Dringlichkeit der Anforderung im Anforderungsdatensatz nach Bedarf manuell in andere Werte ändern.

Ergebnisse
Informationen zum Incident werden wie folgt hinzugefügt:

- Eine Aktualisierung mit der Anforderungsnummer wird den Arbeitshinweisen des Falls hinzugefügt.
- Die Anforderung ist dem Fall zugeordnet und wird der zugehörigen Liste **Anforderungen** auf dem Fallformular hinzugefügt.
- Die Fallnummer wird der zugehörigen Liste „Kundenfälle“ im Anforderungsdatensatz hinzugefügt.
- Die Domäne der Anforderung wird der Domäne des Falls zugeordnet.

Erstellt eine Anforderung über das Kunden- und das Verbraucherserviceportal

Als Kunden können Sie Anforderungen über das Kunden- und Verbraucherserviceportal erstellen und übermitteln. Der Anforderungsprozess ist in Service Catalog integriert.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice.customer_admin, sn_customerservice.partner, sn_customerservice.customer_case_manager, sn_customerservice.customer, sn_customerservice.consumer, sn_customerservice.proxy_contact

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Hinweis:
Das Erstellen einer Anforderung über die Kunden- und Verbraucherservice-Portale erfordert die Aktivierung des Plugins „Customer Service mit Request Management“ (com.sn_cs_sm_request). Außerdem muss der Systemadministrator externen Kunden Zugriff auf Anforderungsdatensätze gewähren.

Partner, Partner-Administratoren und Proxy-Kontakte können Anfragen im Namen anderer Accounts oder Kontakte einreichen, indem sie den folgenden Variablensatz zu den gewünschten Katalogelementen hinzufügen: **csm_request_variable_set**. Dieser Variablensatz fügt die Felder **Account** und **Kontakt** hinzu. Weitere Informationen finden Sie unter Service catalog variable sets .

Prozedur
1. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um eine Anforderung zu erstellen:
   - Klicken Sie auf der Portal-Zielseite auf den Link **Etwas anfordern**.
   - Klicken **Anforderungen** > **Etwas anfordern** im Header des Portalmenüs.
2. Durchsuchen Sie den Servicekatalog, und wählen Sie den gewünschten Artikel oder Service aus. Sie können auch die Kategorienfilter verwenden, um die verfügbaren Elemente zu filtern.
3. Geben Sie alle erforderlichen Informationen in Bezug auf die Anforderung ein.
4. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Die folgenden Informationen werden aus der Anforderung in den Fall kopiert:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anforderung-zu-Fall-Feldzuordnung

Anforderungsfelder	Fallfelder
Kurzbeschreibung	Kurzbeschreibung
Angefordert für	Kontakt
Account	Account

Ergebnisse

- Ein neuer Fall wird erstellt, der zum übergeordneten Element der Anforderung wird. Eine Anforderung ist einem Fall zugeordnet, und eine Anforderung enthält ein Element.
- Der Fall wird als Referenz für den Kunden verwendet, der den Anforderungsstatus und Aktualisierungen aus dem Fall im Customer Service Portal sehen kann.
- Alle mit einer Anforderung verknüpften Fälle werden im Anforderungsdatensatz in der zugehörigen Liste **Fälle** angezeigt.

Integration mit Service-Portfoliomanagement

Integrieren Sie Kundenservice-Management mit der Anwendung Service-Portfoliomanagement (SPM). Diese Integration bietet Kundenservice-Managern, Kundenservice-Mitarbeitern und Serviceverantwortlichen Einblick in verkaufte Produkte und ihre zugehörigen Serviceangebote.

Die Verwendung der Integration zwischen Kundenservice-Management und Service-Portfoliomanagement bietet folgende Vorteile:

- Steigern der Produktivität von Kundenservice-Mitarbeitern: Ermöglichen Sie Kundenservice-Mitarbeitern, die Serviceangebote und zugehörigen Definitionen für verkaufte Produkte schnell anzuzeigen
- Steigern der Produktivität von Serviceverantwortlichen: Ermöglichen Sie Serviceverantwortlichen, Kunden, die Services abonniert haben, schnell zu identifizieren

Die Kundenservice-Management-Integration mit Service-Portfoliomanagement kann auf folgende Arten verwendet werden.

1. Kundenservicemanager können Serviceangebote mit Produktmodellen verknüpfen. Weitere Details finden Sie unter Services Produktmodellen zuordnen.
2. Kundenservicemanager können Serviceangebote mit verkauften Produkten verknüpfen. Weitere Details finden Sie unter Serviceangebote mit verkauften Produkten verknüpfen.
3. Serviceverantwortliche können Serviceangebote anzeigen und welche Kunden sie abonniert haben.
4. Kundenservice-Mitarbeiter können anzeigen, welche Serviceangebote mit den verkauften Produkten verknüpft sind, die von einem Problem betroffen sind. Sie können auch die Servicezusagen und die Verfügbarkeit anzeigen. Weitere Details finden Sie unter Zeigen Sie Informationen zu verkauften Produkten in an Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.

Aktivierungsinformationen

Aktivieren Sie das folgende Plugin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Name	Beschreibung
CSM mit Service-Portfoliomanagement (SPM) [sn_csm_spm]	Aktiviert die Integration mit der Anwendung Service-Portfoliomanagement (SPM). Diese Integration bietet Kundenservice-Managern, Kundenservice-Mitarbeitern und Serviceverantwortlichen Einblick in verkaufte Produkte und ihre Serviceangebote.

Rollen

Stellen Sie sicher, dass Benutzer alle erforderlichen Aktionen ausführen können, indem Sie Rollen zuweisen.

Für die Anwendungsintegration Service-Portfoliomanagement (SPM) erforderliche Rollen

Rolle	Beschreibung
service_editor	Weisen Sie Kundenservicemanagern diese Rolle zu, wenn sie Serviceangebote aktualisieren müssen, für die sie verantwortlich sind.
portfolio_admin	Weisen Sie Kundenservicemanagern diese Rolle zu, wenn sie Serviceangebote einem Produktmodell zuordnen müssen.

Integration in Service-Portfoliomanagement mithilfe des geführten Setups

Verwenden Sie das geführte Setup, um Kundenservice-Management in die Anwendung Service-Portfoliomanagement (SPM) zu integrieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Um die Integration mit Service-Portfoliomanagement zu konfigurieren, verwenden Sie das Guided Setup von Customer Service. Das geführte Setup führt Sie durch den gesamten Einrichtungs- und Konfigurationsprozess.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup**.
2. Klicken Sie auf der Seite „Erste Schritte“ von Guided Setup auf **Erste Schritte**.
3. Zeigen Sie in der Kategorie „Integration mit Service-Portfoliomanagement (SPM)“ die Liste der Aufgaben an, um die Funktion zu konfigurieren.

Konfigurationsaufgaben für Service-Portfoliomanagement

Aufgabe	Beschreibung
Kundenservice-Management with Service-Portfoliomanagement aktivieren	Aktivieren Sie das Plugin CSM mit Service-Portfoliomanagement (SPM), um die Integration mit Service-Portfoliomanagementzu verwenden.
Formularansichten konfigurieren.	Konfigurieren Sie das Formularlayout und zugehörige Listen für die Formulare „Verkauftes

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgabe	Beschreibung
	Produkt“, „Fall“, „Account“ und „Serviceangebot“, um Anwendern die richtige Transparenz darüber bereitzustellen, welche Serviceangebote mit welchen verkauften Produkten verknüpft sind.
Rollen zuweisen	Weisen Sie Kundenservicemanagern die erforderlichen Rollen basierend auf den Rollen und Zuständigkeiten in Ihrer Organisation zu.

4. Zum Ausführen einer Aufgabe klicken Sie auf **Konfigurieren**.

   Diese Schaltfläche öffnet die Seite in Ihrer Instanz, auf der die Konfiguration abgeschlossen wird.

Zugehörige Informationen

Service-Portfoliomanagement

Kundenservice-Management with Service-Portfoliomanagement aktivieren

Aktivieren Sie das Plugin CSM mit Service-Portfoliomanagement (SPM), um die Integration mit Service-Portfoliomanagementzu verwenden.

Vorbereitungen

Statt die Konfiguration über dieses Verfahren durchzuführen, sollten Sie die Einrichtung mit Guided Setup in Betracht ziehen. Weitere Informationen finden Sie unter Integration in Service-Portfoliomanagement mithilfe des geführten Setups.

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Systemdefinition** > **Plugins**.
2. Suchen Sie nach dem Plugin sn_csm_spm.
3. Klicken Sie auf **Aktivieren**.

Formularansichten für die Integration mit Service-Portfoliomanagement konfigurieren

Konfigurieren Sie das Formularlayout und zugehörige Listen für die Formulare „Verkauftes Produkt“, „Fall“, „Account“ und „Serviceangebot“, um Anwendern die richtige Transparenz darüber bereitzustellen, welche Serviceangebote mit welchen verkauften Produkten verknüpft sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Statt die Konfiguration über dieses Verfahren durchzuführen, sollten Sie die Einrichtung mit Guided Setup in Betracht ziehen. Weitere Informationen finden Sie unter Integration in Service-Portfoliomanagement mithilfe des geführten Setups.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Customer Service**.
2. Fügen Sie nach Bedarf die folgenden Felder zu Formularen und zugehörigen Listen hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formularansichten konfigurieren.

Formular	Prozedur
Serviceangebot	Fügen **Sie die zugehörige Liste Verkaufte Produkte** hinzufügen hinzu, um Serviceverantwortlichen Einblick zu geben, welche Kunden welche Serviceangebote abonniert haben.
Produktmodellformulare	Fügen Sie die **Angebote hinzu** ((**Angebot** > **Modell-ID**) in den Produktmodell-/Servicemodell-Formularen, damit Kundenservicemanager Serviceangebote zu Produktmodellen zuordnen können. So aktivieren Sie die Schaltfläche **Bearbeiten** in der zugehörigen Liste „Angebote“: **a.** Konfigurieren Sie das Listensteuerelement, und deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Bearbeiten auslassen**. **b.** Fügen Sie die Rolle sn_customerservice_manager hinzu. Wenn die Schaltfläche **Bearbeiten** nicht aktiviert ist, finden Sie unter Rollen für die Integration mit Service-Portfoliomanagement zuweisen weitere Details. **Hinweis:** Zum Konfigurieren von Katalogelementen für Produktmodelle fügen Sie die zugehörige Liste „Katalogelemente“ hinzu. Weitere Informationen finden Sie unter Beziehungen zwischen Produktmodell und Katalogelementen konfigurieren.
Verkaufte Produkte auf dem Account-Formular	Fügen Sie die Spalte **Serviceangebot** zur zugehörigen Liste „Verkaufte Produkte“ hinzu, damit Kundenservice-Mitarbeiter oder -Manager die mit dem verkauften Produkt verknüpften Serviceangebote für einen Account oder Verbraucher anzeigen können.
Fall	Fügen Sie dem Fallformular das Feld **Serviceangebot** für das verkaufte Produkt hinzu. Dadurch können Kundenservice-Mitarbeiter, die Kundenprobleme behandeln, das Serviceangebot sehen, das dem verkauften Produkt für einen Fall zugeordnet ist.
Verkauftes Produkt	Fügen Sie das Feld **Serviceangebot** zur zugehörigen Liste „Verkaufte Produkte“ hinzu, damit Kundenservicemanager ein Serviceangebot einem verkauften Produkt für einen Account oder Verbraucher zuordnen können.

Rollen für die Integration mit Service-Portfoliomanagement zuweisen

Weisen Sie Kundenservicemanagern die erforderlichen Rollen basierend auf den Rollen und Zuständigkeiten in Ihrer Organisation zu.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Statt die Konfiguration über dieses Verfahren durchzuführen, sollten Sie die Einrichtung mit Guided Setup in Betracht ziehen. Weitere Informationen finden Sie unter Integration in Service-Portfoliomanagement mithilfe des geführten Setups.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Weisen Sie Kundenservicemanagern die Rolle service_editor zu, wenn sie Serviceangebote aktualisieren müssen, für die sie verantwortlich sind.
2. Weisen Sie Kundenservicemanagern die Rolle portfolio_admin zu, wenn sie Serviceangebote einem Produktmodell zuordnen müssen.

Integration mit Continual Improvement Management

Integrieren Sie Kundenservice-Management (CSM) mit der Anwendung Management kontinuierlicher Verbesserungen (CIM), um Verbesserungsmöglichkeiten anzufordern und Phasen und Aufgaben zu implementieren, mit denen Sie die Leistungsziele erreichen, den Fortschritt nachverfolgen und den Erfolg messen können.

Sie können CIM für Verbesserungen von Performance Analytics-Indikatoren (PA) und für Servicevorgänge verwenden. Erstellen Sie beispielsweise eine neue Verbesserungsinitiative, um Folgendes zu erreichen:

- Reduzieren des Rückstands offener Fälle.
- Verbessern der durchschnittlichen Fall-Antwortzeit.

Unter Management kontinuierlicher Verbesserungen finden Sie weitere Informationen darüber, wie CIM Sie beim Festlegen von Zielen, Organisieren von Aufwand und Abschließen von Aufgaben unterstützen kann.

CIM mit Kundenservice-Management verwenden

Um CIM mit Kundenservice-Management zu verwenden, müssen Sie das Plugin „Continual Improvement Management“ (com.sn_cim) anfordern. Weitere Informationen finden Sie unter Management kontinuierlicher Verbesserungen anfordern .

Zugehörige Informationen

Continual Improvement Management - Übersicht

Continual Improvement Management - Rollen

Verbesserungen anfordern

Verbesserungen verwalten

Integration mit Continual Improvement Management

Kundenservice-Management stellt eine Integration mit der Anwendung Continual Improvement Management bereit. Diese Integration ermöglicht es Ihnen, Verbesserungsmöglichkeiten anzufordern und Phasen und Aufgaben zu implementieren, um die Leistungsziele zu erreichen, den Fortschritt zu verfolgen und den Erfolg zu messen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Plugins**.
2. Suchen Sie nach dem Plugin „Continual Improvement Management“ (com.sn_cim).
3. Klicken Sie auf **Aktivieren**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

[store-future: BEGIN review]

Integration mit Field Service Management

Das Plugin „Customer Service with Field Service Management“ (com.snc.csm_fsm_integration) bietet eine Integration zwischen den Anwendungen Kundenservice-Management und Field Service Management.

Benutzer können Account- und Kontaktinformationen zu Arbeitsaufträgen und Arbeitsaufgaben in der Anwendung Field Service Management anzeigen. Kunden und Verbraucher können fallbezogene Arbeitsaufträge über das Kundenservice- und Verbraucherservice-Portal anzeigen.

Wenn ein Kundenservice-Mitarbeiter einen Arbeitsauftrag aus einem Kundenservicefall erstellt, schließen der Arbeitsauftrag und die Auftragsformulare fallbezogene Informationen wie den Account und Kontakt ein.

Wenn ein Kunde oder Verbraucher einen Fall aus einem Customer Service oder Consumer Service Portal anzeigt, kann er Details zu allen Arbeitsaufträgen und Aufgaben anzeigen, die mit diesem Fall verbunden sind.

In dieser Anwendung enthaltene Produktnutzungsrechte

Wenn Sie ein Abonnement für die Anwendung Field Service Management (FSM) erworben haben, können Benutzer von Kundenservice-Management alle FSM-Arbeitsaufträge und -termine erstellen und anzeigen. Externe CSM-Benutzer können FSM-Arbeitsaufträge und -termine ihrer eigenen oder zugehörigen Accounts erstellen und anzeigen.

Änderungen an der Anwendung Field Service Management

In der Field Service Management-Anwendung werden durch diese Integration die folgenden Felder zum Arbeitsauftragsformular hinzugefügt. Diese Felder sind in der Fallansicht sichtbar. Um diese Felder anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Header des Arbeitsauftragsformulars, und wählen Sie **Ansicht** > **Fall**.

- Account
- Verbraucher
- Kontakt
- Asset
- Partner
- Partnerkontakt

Durch Aktualisieren des Felds **Account** im Arbeitsauftragsformular wird auch das Feld **Unternehmen** aktualisiert. Durch Aktualisieren des Felds **Kontakt** im Arbeitsauftragsformular wird auch das Feld **Anrufer** aktualisiert.

Änderungen an der Anwendung Kundenservice-Management

In der Anwendung Kundenservice-Management wird durch diese Integration der Link **Arbeitsaufträge** dem Header des Customer und Consumer Service Portal hinzugefügt. Klicken Sie auf diesen Link, um eine Liste der Arbeitsaufträge anzuzeigen, einschließlich der Nummer, der Priorität, des Status und einer Kurzbeschreibung anzuzeigen. Welche Arbeitsaufträge in dieser Liste im Customer Service Portal angezeigt werden, hängt von der Kundenrolle ab: Kunde, Kundenadministrator, Partner oder Partneradministrator.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Klicken Sie in dieser Liste auf einen Arbeitsauftrag, um die zugehörigen Details anzuzeigen.

Bekannte Einschränkungen

Zwischen dem Arbeitsauftragsformular und dem zugehörigen Fallformular erfolgt keine Synchronisierung. Wenn Informationen im Fallformular geändert werden, wird das Arbeitsauftragsformular nicht entsprechend aktualisiert.

[End]
[store-future: BEGIN review]

Integration mit Field Service Management

Kundenservice-Management stellt eine Integration mit der Anwendung Field Service Management bereit. Mit dieser Integration können Sie Informationen zu Arbeitsaufträgen und Arbeitsauftragsaufgaben aus einem Fall anzeigen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Plugins**.
2. Suchen Sie nach dem Plugin „Customer Service with Field Service Management“ (com.snc.csm_fsm_integration).
3. Klicken Sie auf **Aktivieren**.

[End]

Integration mit IT Operations Management

Das Plugin „Proactive Customer Service Operations“ (com.snc.proactive_cs_itom) bietet eine Integration zwischen Kundenservice-Management und der Event Management-Konsole in IT Operations Management.

Diese Integration ermöglicht Kunden, Fälle proaktiv aus Warnungen entweder manuell oder durch Automatisierung zu erstellen und die von der Warnung betroffenen Accounts und die zugehörigen Installationsbasiselemente nachzuverfolgen. Darüber hinaus können Sie den Serviceintegritätsstatus Ihrer Installationsbasiselemente anzeigen.

Weitere Informationen finden Sie unter Integration mit Event Management.

Integration mit ITOM Event Management

Customer Service Management stellt eine Integration mit der Anwendung ITOM Event Management bereit. Diese Integration ermöglicht Kunden, Fälle proaktiv aus Warnungen entweder manuell oder durch Automatisierung zu erstellen und die von der Warnung betroffenen Accounts und die zugehörigen Installationsbasiselemente nachzuverfolgen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Weitere Informationen zu dieser Integration finden Sie unter Integration mit Event Management.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Plugins**.
2. Suchen Sie nach dem Plugin „Proactive Customer Service Operations with Event Management“ (com.snc.proactive_cs_itom).
3. Wählen Sie **Aktivieren**.

Integration in Kunden-Projektmanagement

Integrieren Sie Kundenservice-Management mit der Anwendung Project and Portfolio Management. Diese Integration ermöglicht Kunden das Verwalten komplexer Projekte mit mehreren Aufgaben und bietet Endanwendern Einblick in diese Projekte.

Kundenservice-Management bietet eine Integration mit der Anwendung ServiceNow® PPM Standard, bisher bekannt als „Project Portfolio Suite with Financials“.

Kunden können diese Integration verwenden, um Projekte und Projektaufgaben für ihre Kunden-Accounts zu erstellen. Kunden können Endbenutzern auch Einblick in ihre Projekte und Aufgaben aus dem Customer Service Portal gewähren und ihnen ermöglichen, zusätzliche Maßnahmen anzufordern.

In dieser Anwendung enthaltene Produktnutzungsrechte

Wenn Sie das Abonnementprodukt Strategisches Portfoliomanagement (SPM) abonniert haben, können Benutzer von Kundenservice-Management Projekte erstellen und bearbeiten. Externe CSM-Benutzer können Projekte anzeigen und Projektaufgaben ihrer eigenen oder zugehörigen Accounts bearbeiten.

Plugin

Benutzer mit der Rolle „Systemadministrator“ können das Plugin „Customer Project Management“ (com.snc.csm_ppm) aktivieren.

Hinweis:
Dieses Plugin erfordert das Plugin „Customer Service“ (com.sn_customerservice) und das Plugin „PPM Standard“ (com.snc.financial_planning_pmo).

Das Plugin „Customer Project Management“ fügt hinzu **Kundenservice** > **Projekte** -Modul für den Anwendungsnavigator. Benutzer mit der Rolle „Kundenprojektmanager“ können auf dieses Modul zugreifen.

Guided Setup für Customer Project Management

Durch Aktivieren des Plugins „Customer Project Management“ wird der Abschnitt „Customer Project Management“ zum Guided Setup für Kundenservice-Management hinzugefügt. Weitere Informationen finden Sie unter Integration mit Kunden-Projektmanagement mithilfe des geführten Setups.

Integration mit Kunden-Projektmanagement mithilfe des geführten Setups

Verwenden Sie das Guided Setup für Kundenservice-Management, um Customer Project Management zu konfigurieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können eine Reihe verschiedener Prozesse und Komponenten für die Funktion „Kundenprojektmanagement“ mit dem geführten Setup konfigurieren.

Prozedur

1. Navigieren zu **Kundenservice** > **Administration** > **Geführtes Setup**.
2. Klicken Sie auf der Startseite von Customer Service Management auf **Erste Schritte**.
3. Scrollen Sie durch die Liste der Kategorien, suchen Sie „Customer Project Management“ und klicken Sie auf **Erste Schritte**.

   Die folgende Tabelle enthält eine Beschreibung der Konfigurationsschritte, die in diesem Abschnitt zum Guided Setup enthalten sind.

Konfigurationsaufgaben für Customer Project Management

Aufgabe	Beschreibung
„PPM Standard“ aktivieren.	Sie aktivieren das Plugin „PPM Standard“ (com.snc.financial_planning_pmo).
„Customer Project Management“ aktivieren.	Sie aktivieren das Plugin „Customer Project Management“ plugin (com.snc.csm_ppm).
Formularansichten konfigurieren.	Sie konfigurieren das Fallformular und fügen der Fallansicht, der Arbeitsbereichansicht und der Customer Self Service-Ansicht die folgenden Felder hinzu: ○ Projekt ○ Projektaufgabe ○ Problem ○ Projekt-Change Request
Zugehörige Listen konfigurieren.	Sie konfigurieren das Formular „Account“ und fügen Sie die zugehörige Liste **Projekte** zur Fallansicht und zur Arbeitsbereichansicht hinzu. Sie konfigurieren das Formular „Kontakt“ und fügen die zugehörige Liste **Projekte** zur Fallansicht und zur Arbeitsbereichansicht hinzu. Konfigurieren Sie das Kundenprojekt-Aufgabenformular, und fügen Sie die folgenden zugehörigen Listen zur Ansicht **Standard** hinzu: **Facility-Anforderungsmodell** > **Initiiert von**. Dieser Schritt kann nur abgeschlossen werden, wenn die folgenden Plugins aktiv sind: ○ Customer Service with Field Service Management (com.snc.csm_fsm_integration) ○ Field Service with Project Management (com.snc.wm_ppm)
Benachrichtigungen konfigurieren.	Sie konfigurieren den Flow Designer-Flow **E-Mail an Kontakt senden, wenn Kundenprojektaufgabe zugewiesen wird**, um eine E-Mail an den zugewiesenen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgabe	Beschreibung
	Kontakt zu senden, wenn eine Kundenprojektaufgabe zugewiesen wird. Diese Benachrichtigung enthält die folgenden Details und kann nach Bedarf konfiguriert werden: ○ Projektnummer und -name ○ Aufgabennummer und Kurzbeschreibung ○ Geplante Start- und Enddaten und Dauer der Aufgabe
Flow Designer-Flows konfigurieren.	Sie verwenden Flow Designer-Flows, die mit Customer Project Management bereitgestellt werden, um: ○ Konfigurieren der Felder, die kopiert werden, wenn ein Anwender ein Projektproblem oder eine Projekt-Change-Anforderung aus einem Fall erstellt ○ Aktualisieren der Arbeitsnotizen für einen Falldatendatz, wenn der Status eines zugehörigen Projektproblems bzw. einer Projekt-Change-Anforderung aktualisiert wird. ○ Einen Falldatensatz zu schließen, wenn ein zugeordnetes Projektproblem oder eine Projekt-Change-Anforderung geschlossen wird. **Projektproblem aus Fall erstellen**: Wenn ein Projektproblem aus einem Fall erstellt wird, kopiert dieser Flow die Felder **Priorität** und **Kurzbeschreibung** aus dem Fall in den Projektproblemdatensatz. Dieser Flow ist standardmäßig aktiv. **Projekt-Change-Anforderung aus Fall erstellen**: Wenn eine Projekt-Change-Anforderung aus einem Fall erstellt wird, kopiert dieser Flow die Felder **Priorität** und **Kurzbeschreibung** aus dem Fall in den Projekt-Change-Anforderungsdatensatz. Dieser Flow ist standardmäßig aktiv. **Falldatensatz bei Problemabschluss aktualisieren und schließen**: Mit diesem Flow können Sie automatisch: ○ Die Arbeitsnotizen für einen Falldatensatz aktualisieren, wenn der Status eines zugeordneten Problems aktualisiert wird. ○ Einen Fall schließen, wenn der Status des zugeordneten Problems auf „Geschlossen“ festgelegt wird. Aktivieren Sie diesen Flow nach Bedarf. **Falldatensatz bei Projekt-Change-Abschluss aktualisieren und schließen**: Mit diesem Flow können Sie automatisch:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgabe	Beschreibung
	○ Die Arbeitsnotizen für einen Fall aktualisieren, wenn der Status einer zugeordneten Projekt-Change-Anforderung aktualisiert wird. ○ Einen Fall schließen, wenn der Status der zugeordneten Projekt-Change-Anforderung auf „Geschlossen“ festgelegt wird. Aktivieren Sie diesen Flow nach Bedarf.
Zugriffssteuerungen zuweisen (Access Controls, ACLs)	Weisen Sie den Kundenservice-Management-Anwenderrollen ACLs zu, um Zugriff auf die Tabellen „Project Portfolio Management“ bereitzustellen, einschließlich der Tabellen „Projekt-Change-Anforderung“, „Statusbericht“ und „Probleme“.

Personae, Rollen und Tabellen für Customer Project Management

Eine Übersicht über die Aufgaben, die von den verschiedenen Customer Project Management-Rollen ausgeführt werden können.

Personas und Rollen

In der folgenden Tabelle sind die Personas, ihre Beschreibung und die in ihnen enthaltenen Rollen aufgeführt.

Kundenservice-Management Personas und Rollen

Persona	Beschreibung	Erforderliche Rollen
Kundenprojektmanager	Ein Benutzer, der Projekte für Kunden-Accounts erstellt und verwaltet. • Erstellt neue Projekte. • Richtet Projektaufgaben und Ressourcenpläne ein. • Identifiziert Kundenkontakte, die Zugriff auf Projekte und Projektaufgaben haben. • Weist Aufgaben und Abhängigkeiten zu und verwaltet sie.	• it_project_manager • sn_customerservice.projectmanager
Projektentscheidungsträger	Ein Benutzer, der für Aktivitäten verantwortlich ist, die das Anzeigen von Kundenprojektdetails und Projektaufgaben erfordern.	• sn_customerservice.projectstakeholder • Mindestens eine CSM-Rolle
Kundenservice-Mitarbeiter	Ein Benutzer, der Fälle aus Projekten und Projektaufgaben erstellen und Fälle innerhalb des festgelegten SLA lösen kann.	• sn_customerservice_agent • sn_customerservice.projectstakeholder

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenservice-Management Personas und Rollen (Fortsetzung)

Persona	Beschreibung	Erforderliche Rollen
	• Arbeitet mit Fällen, die aus Projekten und Projektaufgaben erstellt wurden. • Kommuniziert mit dem Kunden über den Fallstatus.	
Kunde	Ein externer Benutzer, der für die Überwachung der Projektbereitstellung verantwortlich ist. • Überprüft den Projektstatus und den Fortschritt im Customer Service Portal. • Schließt zugewiesene Aufgaben ab. • Erstellt Fälle für Projektprobleme.	Eine der folgenden externen CSM-Rollen: • sn_customerservice.customer • sn_customerservice.customer_admin • sn_customerservice.partner • sn_customerservice.partner_admin

Tabellen

Tabellen werden bei der Aktivierung von Kundenservice-Management hinzugefügt.

Kundenservice-Management Tabellen

Tabelle	Beschreibung
Kundenprojekt [customer_project]	Speichert Kundenprojekte.
Kundenprojektaufgabe [customer_project_task]	Speichert Kundenprojektaufgaben.
Projektkontakt [project_contact]	Speichert Projektkontakte.

Die folgenden Spalten werden der Falltabelle hinzugefügt:

- Kundenprojekt
- Kundenprojektaufgabe
- Problem
- Projekt-Change Request

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Domain Separation für Customer Project Management

Mit Customer Project Management können Sie Kundenprojekte für Kunden-Accounts erstellen. Die Domain Separation für Kundenprojekte basiert auf der Account-Domäne. Neue Projekte werden in derselben Domäne wie der zugehörige Kunden-Account erstellt.

Untergeordnete Entitäten des Kundenprojekts verwenden die Domäne des übergeordneten Projekts. Untergeordnete Entitäten sind:

- Projektaufgaben
- Anforderungen
- Projektbudget
- Statusberichte
- Risiken
- Probleme
- Entscheidungen
- Aktionen
- Projekt-Change-Anforderungen
- Entscheidungsträger
- Projektkontakte
- Kostenlinien
- Zeitkarten

Der Projektmanager kann einem Kundenprojekt Unterprojekte hinzufügen, wenn die Unterprojekte zu den folgenden Accounts gehören:

- Accounts in derselben Hierarchie wie der Hauptprojekt-Account.
- Accounts, die eine Beziehung zum Hauptprojekt-Account haben.

Kundenprojektmanager-Aufgaben

Ein Kundenprojektmanager kann bestimmte Aufgaben ausführen, um Projekte für Kunden-Accounts zu verwalten.

Ein Kundenprojektmanager benötigt die folgenden Rollen, um die in der folgenden Tabelle beschriebenen Aufgaben auszuführen:

- it_project_manager
- sn_customerservice.projectmanager

Kundenprojektmanager-Aufgaben

Aufgabe	Details
Projekte für einen Kunden-Account erstellen	1. Navigieren zu **Kundenservice** > **Projekte** > **Neu erstellen:**. 2. Geben Sie im Feld **Projektname** einen Namen für das Projekt ein. 3. Wählen Sie einen Account im Feld **Account** aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenprojektmanager-Aufgaben (Fortsetzung)

Aufgabe	Details
	4. Füllen Sie zusätzliche Projektinformationen aus. **5.** Klicken Sie auf **Speichern**.
Projekte für einen Kunden-Account aus einer Projektvorlage erstellen	**1.** Navigieren zu **Kundenservice** > **Projekte** > **Neu erstellen:**. **2.** Klicken Sie unten im Formular auf eine Vorlage, um die Vorlage auf das Projekt anzuwenden. Wenn die Vorlagen nicht am unteren Rand des Formulars angezeigt werden, klicken Sie oben im Formular auf das Symbol „Weitere Optionen“, und wählen Sie **Leiste für Vorlage ein/aus**. **3.** Geben Sie im Feld **Projektname** einen Namen für das Projekt ein. **4.** Wählen Sie einen Account im Feld **Account** aus. **5.** Füllen Sie zusätzliche Projektinformationen aus. **6.** Klicken Sie auf **Speichern**.
Projektaufgaben für einen Kunden-Account erstellen	**1.** Navigieren zu **Kundenservice** > **Projekte** > **Alle**. **2.** Wählen Sie ein Projekt aus. **3.** Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Projektaufgaben** auf **Neu**. **4.** Fügen Sie eine kurze Beschreibung für die Aufgabe hinzu. **5.** Füllen Sie zusätzliche Projektaufgabeninformationen aus. **6.** Klicken Sie auf **Speichern**.
Projektaufgaben in einer Projektvorlage identifizieren, die für externe Kunden sichtbar sind	**1.** Navigieren zu **Kundenservice** > **Projekte** > **Vorlagen**. **2.** Wählen Sie eine Vorlage. **3.** Wählen Sie in der zugehörigen Liste **Projektvorlagenaufgaben** eine Aufgabe aus. **4.** Fügen Sie im Abschnitt „Daten“ des Formulars „Projektaufgabenvorlage“ das

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenprojektmanager-Aufgaben (Fortsetzung)

Aufgabe	Details
	Feld **Sichtbar für Kunden** hinzu, und legen Sie es auf **true** fest. **5.** Klicken Sie auf **Aktualisieren**. **6.** Wiederholen Sie dies nach Bedarf für andere Projektaufgaben.
Projektaufgaben identifizieren, die für externe Kunden sichtbar sind	**1.** Navigieren zu **Kundenservice** > **Projekte** > **Alle**. **2.** Wählen Sie ein Projekt aus. **3.** Wählen Sie in der zugehörigen Liste **Projektaufgaben** eine Aufgabe aus. **4.** Aktivieren Sie das Feld **Sichtbar für Kunden**. **5.** Klicken Sie auf **Speichern**.
Account-Kontakte identifizieren, die Zugriff auf ein Projekt haben	Um Kunden Einblicke in Projekte aus dem Customer Service Portal zu gewähren, müssen Sie dem Projekt einen oder mehrere Kontakte hinzufügen. • Kontakte müssen dem mit dem Projekt verknüpften Account angehören. • Partnerkontakte müssen Zugriff auf den mit dem Projekt verknüpften Account haben. • Kontakte, die eine Beziehung zum Account haben, können zu dem Projekt hinzugefügt werden. **1.** Navigieren zu **Kundenservice** > **Projekte** > **Alle**. **2.** Wählen Sie ein Projekt aus. **3.** Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Projektkontakte** auf **Neu**. **4.** Wählen Sie einen Kontakt im Feld **Kontakt** aus, und klicken Sie auf **Absenden**.
Projektaufgaben internen Benutzern, Kundenkontakten oder Kundenpartnerkontakten zuweisen	Weitere Informationen finden Sie unter Projektaufgaben zuweisen.
Fälle anzeigen, die für ein Projekt oder eine Projektaufgabe erstellt wurden	Zeigen Sie Fälle in der zugehörigen Liste **Fälle** im Kundenprojektformular und Kundenprojektaufgaben-

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenprojektmanager-Aufgaben (Fortsetzung)

Aufgabe	Details
	Formular an. Klicken Sie auf einen Fall, um die Falldetails anzuzeigen. **Hinweis:** Der Kundenprojektmanager des Kunden hat schreibgeschützten Zugriff auf das Fallformular.
Fällen, die für ein Projekt oder eine Projektaufgabe erstellt wurde, einen Kommentar oder eine Anlage hinzufügen	1. Navigieren zu **Kundenservice** > **Projekte** > **Alle**. 2. Wählen Sie ein Projekt aus. 3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste **Fälle** einen Fall aus. 4. Fügen Sie im Feld **Zusätzliche Kommentare** einen Kommentar hinzu. 5. Klicken Sie auf das Anhänge-Symbol, wählen Sie eine Datei aus, und hängen Sie sie an den Fall an. 6. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.
Projekt-Change-Anforderungen und Projektprobleme für Fälle erstellen, die für ein Projekt oder eine Projektaufgabe erstellt wurden	Beachten Sie die folgenden Aufgaben: • Projektprobleme für einen Fall erstellen • Projekt-Change-Anforderungen für einen Fall erstellen
Kundenprojekte als Vorlage speichern	1. Navigieren zu **Kundenservice** > **Projekte** > **Alle**. 2. Wählen Sie ein Projekt aus. 3. Klicken Sie auf den zugehörigen Link **Als neue Vorlage speichern**. 4. Geben Sie im Popup-Fenster „Vorlage erstellen“ einen Vorlagennamen und eine Beschreibung ein. 5. Klicken Sie auf **OK**. 6. Aktualisieren Sie die Vorlage nach Bedarf, und klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Projektaufgaben zuweisen

Der Kundenprojekt-Manager kann eine Kundenprojektaufgabe einem internen Benutzer, einem Kunden- oder Partnerkontakt oder einem Kontakt zuweisen, der über eine Beziehung zum Account verfügt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Kundenprojektmanager (it_project_manager + sn_customerservice.projectmanager)

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Durch das Zuweisen einer Aufgabe zu einem externen Benutzer wird das Feld **Für Kunden sichtbar** im Projektaufgabenformular aktiviert. Kunden können zugewiesene Aufgaben in der Liste „Projektaufgaben“ im Customer Service Portal anzeigen. Das System sendet eine E-Mail-Benachrichtigung an den Kunden, wenn eine Kundenprojektaufgabe zugewiesen wird.

Prozedur

1. Navigieren zu **Kundenservice** > **Projekte** > **Alle**.
2. Klicken Sie in der Liste Kundenprojekte auf ein Projekt.
3. Klicken Sie auf die zugehörige Liste **Projektaufgaben** im Kundenprojektformular.
4. Klicken Sie auf eine Aufgabe, um das Kundenprojektaufgabe-Formular zu öffnen.
5. Wählen Sie im Feld **Zugewiesen an** einen Kontakt oder einen Partnerkontakt aus.
   Benutzer werden in der Tabelle „Benutzer“ [sys_user] gespeichert.
6. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.
   Das System sendet eine E-Mail-Benachrichtigung an den zugewiesenen Benutzer.

Projektprobleme für einen Fall erstellen

Der Kundenprojekt-Manager kann Projektprobleme für Fälle erstellen, die für Kundenprojekte oder eine Projektaufgaben erstellt wurden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Kundenprojektmanager (it_project_manager + sn_customerservice.projectmanager)

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Der Projektmanager kann ein Problem für einen Fall erstellen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Kundenservice** > **Projekte** > **Alle**.
2. Klicken Sie in der Liste Kundenprojekte auf ein Projekt.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Fälle** auf einen Fall.
4. Klicken Sie im Fallformular auf **Problem erstellen**.
   Das System erstellt ein neues Problem für das Projekt und kopiert die **Kurzbeschreibung** und die **Priorität** aus dem Fall.
5. Füllen Sie die Details für das Problem aus, und klicken Sie auf **Speichern**.
   Das System führt die folgenden Schritte aus, nachdem Sie das Problem gespeichert haben:
   - Fügt die Fallnummer dem Aktivitätenstrom im Problemformular hinzu.
   - Fügt die Problemnummer dem Aktivitätenstrom im Fallformular hinzu.
   - Fügt das Problem der zugehörigen Liste **Probleme** im Kundenprojektformular hinzu.
   - Fügt das Problem dem Feld **Problem** im Abschnitt „Zugehörige Datensätze“ des Fallformulars hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Projekt-Change-Anforderungen für einen Fall erstellen

Der Kundenprojekt-Manager kann Projekt-Change-Anforderungen für Fälle erstellen, die für Kundenprojekte oder eine Projektaufgaben erstellt wurden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Kundenprojektmanager (it_project_manager + sn_customerservice.projectmanager)

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Der Projektmanager kann eine Projekt-Change-Anforderung für einen Fall erstellen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Kundenservice** > **Projekte** > **Alle**.
2. Klicken Sie in der Liste Kundenprojekte auf ein Projekt.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Fälle** auf einen Fall.
4. Klicken Sie auf **Projekt-Change-Anforderung erstellen** auf dem Fallformular.
   Das System erstellt eine neue Change-Anforderung für das Projekt, kopiert die Fall-Kurzbeschreibung in das Feld **Titel** und die Fallpriorität in das Feld **Priorität**.
5. Füllen Sie die Details für die Change-Anforderung aus, und klicken Sie auf **Speichern**.
   Das System führt die folgenden Schritte aus, nachdem Sie die Change-Anforderung gespeichert haben:
   - Fügt die Fallnummer dem Aktivitätenstrom im Projekt-Change-Anforderungsformular hinzu.
   - Fügt die Projekt-Change-Anforderung-Nummer dem Aktivitätenstrom im Fallformular hinzu.
   - Fügt die Projekt-Change-Anforderung der zugehörigen Liste **Projekt-Change-Anforderungen** im Kundenprojektformular hinzu.
   - Fügt die Projekt-Change-Anforderung dem Feld **Projekt-Change-Anforderung** im Abschnitt „Zugehörige Datensätze“ des Fallformulars hinzu.

Kundenprojekte aus einer Idee erstellen

Erstellen Sie ein Kundenprojekt aus einer Idee im Ideenportal.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Kundenprojektmanager (it_project_manager + sn_customerservice.projectmanager)

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Das Ideenportal bietet einen zentralen Ort, um Ideen zu sammeln, zu kuratieren und in Nachfrage, Projekt, Epic oder Story hochzustufen. Mit der Integration von Kundenservice-Management in Project Portfolio Management können Sie auch ein Kundenprojekt aus einer Idee erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Ideenportal .

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Ideen** > **Ideenportal**.
2. Klicken Sie auf den Titel einer Idee, für die Sie eine Aufgabe erstellen möchten.
3. Öffnen Sie die Idee in der Formularansicht, indem Sie auf das Symbol „Weitere Optionen“ klicken und **In Plattform öffnen**auswählen.
4. Klicken Sie im Pop-up-Fenster „Idee“ auf **Aufgabe erstellen**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Wählen Sie im Popup-Fenster „Idee in Aufgabe konvertieren“ im Feld **Aufgabentyp auswählen** die Option „Kundenprojekt“ aus, und klicken Sie auf **OK**.
   Das System erstellt das Projekt und zeigt die Projektnummer in einer Informationsmeldung oben im Popup-Fenster „Idee“ an. In dem Kundenprojektformular wird der Ideendatensatz der zugehörigen Liste „Ideen“ hinzugefügt.

Kundenprojekte aus einer Nachfrage erstellen

Erstellen Sie ein Kundenprojekt aus einem Nachfrage-Datensatz.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Kundenprojektmanager (it_project_manager + sn_customerservice.projectmanager)

Prozedur

1. Erstellen Sie einen Bedarfsdatensatz, indem Sie zu navigieren **Bedarf** > **Bedarfe** > **Neu erstellen:**.
2. Füllen Sie die Felder im Bedarfsformular aus, und klicken Sie auf **Speichern**.
   Weitere Informationen zu den Feldern in diesem Formular finden Sie unter Bedarf erstellen .
3. Öffnen Sie den Nachfrage-Datensatz, und klicken Sie auf den zugehörigen Link **Projekt erstellen**.
4. Wählen Sie im Popup-Fenster „Projekt erstellen“ im Feld **Projektklasse** die Option „Kundenprojekt“ aus.
5. Klicken Sie auf **OK**.
   Das System erstellt das Projekt und zeigt die Projektnummer in einer Informationsmeldung oben im Popup-Fenster „Bedarf“ an. In dem Kundenprojektformular wird der Nachfrage-Datensatz der zugehörigen Liste „Bedarfe“ hinzugefügt.

Kundenservice-Mitarbeiter-Aufgaben

Ein Kundenservice-Mitarbeiter kann Kundenprojekte anzeigen und Fälle für Kundenprojekte und -aufgaben erstellen.

Ein Service Desk-Mitarbeiter muss die folgenden Rollen aufweisen, um die in der folgenden Tabelle beschriebenen Aufgaben auszuführen:

- sn_customerservice_agent
- sn_customerservice.projectstakeholder

Kundenservice-Mitarbeiter-Aufgaben

Aufgabe	Details
Kundenprojekte anzeigen	Kundenservice-Mitarbeiter können eine Liste der Kundenprojekte anzeigen, indem sie zu navigieren **Kundenservice** > **Projekte** > **Alle**. Klicken Sie auf ein Projekt in dieser Liste, um Projektdetails im Kundenprojektformular anzuzeigen, einschließlich Projektaufgaben, Projektkontakten und Unterprojekten. **Hinweis:** Kundenservice-Mitarbeiter haben schreibgeschützten Zugriff auf Projektdetails.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenservice-Mitarbeiter-Aufgaben (Fortsetzung)

Aufgabe	Details
Für einen Account erstellte Projekte und Projektaufgaben anzeigen	Kundenservice-Mitarbeiter können Projekte anzeigen, die mit Kunden-Accounts verknüpft sind. Aus einem Kunden-Account-Datensatz können Kundenservice-Mitarbeiter die Projekte für diesen Account in der zugehörigen Liste **Projekte** sehen. Klicken Sie auf ein Projekt in dieser Liste, um Projektdetails im Kundenprojektformular anzuzeigen, einschließlich Projektaufgaben, Projektkontakten und Unterprojekten. **Hinweis:** Kundenservice-Mitarbeiter haben schreibgeschützten Zugriff auf Projektdetails.
Projekte und Projektaufgaben anzeigen, die einem Kontakt zugeordnet sind	Kundenservice-Mitarbeiter können die Projekte und Projektaufgaben anzeigen, die einem Kontakt zugeordnet sind. Navigieren zu **Kundenservice** > **Kunde** > **Kontakte** und wählen Sie einen Kontakt aus. • Klicken Sie auf die zugehörige Liste **Projekte**, um Projekte anzuzeigen. • Klicken Sie auf die zugehörige Liste **Projektaufgaben**, um Aufgaben anzuzeigen. **Hinweis:** Konfigurieren Sie ggf. das Formular „Kontakt“, um diese zugehörigen Listen hinzuzufügen.
Fälle für ein Projekt erstellen	Kundenservice-Mitarbeiter und Mitarbeiter-Manager können Fälle für Kundenprojekte erstellen. Beim Erstellen eines Falls wählt der Kundenservice-Mitarbeiter ein Projekt im Feld **Projekt** im Fallformular aus. • Wenn ein Account im Feld **Account** ausgewählt wurde, kann der Kundenservice-Mitarbeiter aus den Projekten auswählen, die diesem Account zugeordnet sind. • Wenn das Feld **Account** leer ist, kann der Kundenservice-Mitarbeiter aus allen Projekten auswählen, die für einen Account erstellt wurden. Bei Auswahl wird das Feld **Account** mit dem zugehörigen Account ausgefüllt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenservice-Mitarbeiter-Aufgaben (Fortsetzung)

Aufgabe	Details
	Wenn sie aus einem Projekt erstellt werden, werden diese Felder auf dem Fallformular automatisch festgelegt. Für ein Projekt erstellte Fälle werden in der zugehörigen Liste **Fälle** im Kundenprojektformular angezeigt.
Fälle für eine Projektaufgabe erstellen	Kundenservice-Mitarbeiter und Mitarbeiter-Manager können Fälle für Kundenprojektaufgaben erstellen. Beim Erstellen eines Falls wählt der Kundenservice-Mitarbeiter eine Aufgabe im Feld **Projektaufgabe** im Fallformular aus. • Wenn ein Projekt im Feld **Projekt** ausgewählt wurde, kann der Kundenservice-Mitarbeiter aus den Projektaufgaben auswählen, die für dieses Projekt erstellt wurden. • Wenn das Feld **Projekt** leer ist, kann der Kundenservice-Mitarbeiter aus allen Projektaufgaben auswählen, die für einen Account erstellt wurden. Bei Auswahl werden die Felder **Projekt** und **Account** mit dem zugehörigen Projekt und Account ausgefüllt. Wenn sie aus einer Projektaufgabe erstellt werden, werden diese Felder im Fallformular automatisch festgelegt. Für eine Projektaufgabe erstellte Fälle werden in der zugehörigen Liste **Fälle** im Kundenprojekt-Formular und Kundenprojektaufgaben-Formular angezeigt.

Kundenaufgaben

Im Kundenserviceportal können externe Benutzer Projekte anzeigen, zugewiesene Aufgaben abschließen und Fälle für Projektprobleme erstellen.

Ein Benutzer muss eine der folgenden externen CSM-Rollen aufweisen, um die in der folgenden Tabelle beschriebenen Aufgaben auszuführen:

- sn_customerservice.customer
- sn_customerservice.customer_admin
- sn_customerservice.partner
- sn_customerservice.partner_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verschiedene Kundenaufgaben

Aufgabe	Details
Projekte und Projektdetails anzeigen	Kunden können die für ihre Accounts erstellten Projekte anzeigen, wenn sie dem Projekt als Projektkontakt zugeordnet wurden. Kunden haben schreibgeschützten Zugriff auf Projektdetails im Formular „Kundenprojekt“. Kunden können auch Datensätze in den folgenden zugehörigen Listen anzeigen, wenn der Systemadministrator die entsprechenden ACLs für jede der Tabellen konfiguriert hat. • Kundenprojektaufgaben • Projekt-Change Requests • Statusberichte • Subprojekte • Arbeitsaufträge • Projektkontakte **Hinweis:** Die zugehörige Liste „Arbeitsaufträge“ wird angezeigt, wenn die folgenden Plugins aktiv sind: Field Service with Project Management (com.snc.wm_ppm) und Customer Service with Field Service Management (com.snc.csm_fsm_integration). So zeigen Sie Projekte an: 1. Klicken Sie im Header des Customer Service Portals auf **Support**. 2. Klicken Sie auf **Projekte**, und wählen Sie ein Projekt aus der Liste „Kundenprojekte“ aus. 3. Zeigen Sie die Details im Kundenprojektformular an.
Projektaufgaben anzeigen und aktualisieren	Kunden können Projektaufgaben für die Projekte anzeigen, die für ihre Accounts erstellt wurden, wenn: • Sie dem Projekt als Projektkontakt zugeordnet wurden. • Die Projektaufgaben als **Für Kunden sichtbar** markiert wurden. Kunden können Projektaufgaben anzeigen und aktualisieren, die ihnen vom Kundenprojektmanager zugewiesen wurden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verschiedene Kundenaufgaben (Fortsetzung)

Aufgabe	Details
	So zeigen Sie Projektaufgaben an und aktualisieren sie: **1.** Klicken Sie im Header des Customer Service Portal auf **Meine Listen**. **2.** Klicken Sie auf **Meine Projektaufgaben**, und wählen Sie ein Projekt aus der Liste „Kundenprojektaufgaben“ aus. **3.** Zeigen Sie die Details im Kundenprojektaufgaben-Formular an. **4.** Aktualisieren Sie die Felder **Tatsächliches Startdatum** und **Tatsächliches Enddatum** nach Bedarf, und klicken Sie auf **Speichern**. **5.** Fügen Sie im Feld **Aktivität** einen Kommentar hinzu, und klicken Sie auf **Veröffentlichen**. **Hinweis:** Kunden können Aufgaben auch direkt aus anzeigen **Support** > **Projekte** > **Projektaufgaben**.
Projektaufgaben abschließen	Wenn ein Kunde die Arbeit für eine Projektaufgabe abgeschlossen hat, kann er die Aufgabe als abgeschlossen markieren. **1.** Klicken Sie im Header des Customer Service Portal auf **Meine Listen**. **2.** Klicken Sie auf **Meine Projektaufgaben**, und wählen Sie ein Projekt aus der Liste „Kundenprojektaufgaben“ aus. **3.** Klicken Sie im Aktionen-Widget auf **Als vollständig markieren**.
Fälle für Projekte und Projektaufgaben erstellen	Kunden können Fälle für Projekte und Projektaufgaben erstellen, wenn sie dem Projekt als Projektkontakt zugeordnet wurden. Kunden können Fälle auf zwei Arten erstellen: • Aus einem Projekt- oder Projektaufgabenformular. • Aus dem Menü „Fall“ im Header des Customer Service Portal. So erstellen Sie einen Fall aus einem Projekt oder einer Projektaufgabe:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verschiedene Kundenaufgaben (Fortsetzung)

Aufgabe	Details
	1. Navigieren Sie zu einem Kundenprojektformular oder einem Kundenprojektaufgabe-Formular. 2. Klicken Sie im Aktionen-Widget auf **Fall erstellen**. 3. Füllen Sie die Felder im Datensatzersteller „Projektfall erstellen“ aus. Die Felder **Projekt** und **Projektaufgabe** werden automatisch ausgefüllt. 4. Klicken Sie auf **Absenden**. So erstellen Sie einen Fall aus dem Menü „Fall“. 1. Klicken Sie im Header des Customer Service Portal auf **Fall**, und wählen Sie **Projektfall erstellen**. 2. Füllen Sie die Felder im Datensatzersteller „Projektfall erstellen“ aus. 3. Klicken Sie auf **Absenden**. Der Datensatzersteller „Projektfall erstellen“ enthält die Felder **Projekt** und **Projektaufgabe**. Diese Felder werden angezeigt, wenn ein Kunde Zugriff auf eine der Projektaufgaben hat. Die Auswahl von Projekt und Projektaufgaben ist auf die Projekte des Kunden-Accounts beschränkt.
Listen der Fälle anzeigen, die für die Projekte und Projektaufgaben eines Accounts erstellt wurden	Kundenadministratoren, Partneradministratoren und Kundenfall-Manager können alle Fälle sehen, die für die Projekte und Projektaufgaben für einen Account erstellt wurden. 1. Klicken Sie im Header des Customer Service Portal auf **Meine Listen**. 2. Klicken Sie im Widget „Meine Listen“ auf **Alle Fälle**.
Projekt-Change-Anforderungen und Projektproblemdatensätze anzeigen, die für einen Fall erstellt wurden	Kundenkontakte können die Projekt-Change-Anforderungen und Projektproblemdatensätze anzeigen, die für einen Fall erstellt wurden, wenn: • Sie einem Projekt als Projektkontakt hinzugefügt wurden. • Der Systemadministrator die entsprechenden ACLs für jede der Tabellen konfiguriert hat.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verschiedene Kundenaufgaben (Fortsetzung)

Aufgabe	Details
	1. Klicken Sie im Header des Customer Service Portal auf **Meine Listen**. 2. Klicken Sie im Widget „Meine Listen“ auf **Alle Fälle**. 3. Wählen Sie einen Fall aus der Liste „Fälle“ aus. 4. Zeigen Sie die Datensätze im Widget „Zugehörige Datensätze“ an.

Customer Service Investment Portal

Die Kundenservice-Management-Integration in Project Portfolio Management bietet Zugriff auf eine CSM-spezifische Ansicht des Investmentportals, in der Kundenprojekte angezeigt werden.

Verwenden Sie das CSM-Investmentportal für folgende Aufgaben:

- CSM-spezifische Spalten zu Investmentkomitees hinzufügen
- Filter zu CSM-spezifischen Spalten in Investmentkomitees hinzufügen

Sie können Kundenprojekte und IT-Projekte im IT-Investmentportal anzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Investmentportal in der Projektmanagement-Dokumentation.

Investmentkomitee im CSM-Investmentportal erstellen

Erstellen Sie ein Investmentkomitee im CSM-Investmentportal, und fügen Sie die gewünschten Informationen hinzu, die spezifisch für das Kundenserviceprojekt sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Kundenprojektmanager (it_project_manager + sn_customerservice.projectmanager)

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Projekte** > **Investmentportal**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder im Popup-Fenster „Neu erstellen“ aus.
   Weitere Informationen zu diesen Feldern finden Sie unter Investmenttafel erstellen .
4. Klicken Sie auf **Erstellen**.
   Sobald das Investmentkomitee erstellt wurde, wird es auf der CSM-Investmentportalseite geöffnet.

Integration mit Financial Management

Kundenservice-Management und Field Service Management bietet eine Integration mit ServiceNow® Finanzmanagement sowie Dashboards und Berichte.

Mit der Anwendung Financial Management können Sie Ausgaben in Ihrer Organisation zuordnen, nachverfolgen und Berichte dazu erstellen. Wenn die Anwendung „Financial Management“ eine Ausgabe zuweist, teilt sie die Ausgaben in detaillierte Geldbeträge auf, die als Zuteilungen bezeichnet werden. Diese Zuteilungen können bestimmten Segmenten

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

und Accounts für ein bestimmtes Kostenmodell zugeordnet werden. Die Integration mit Financial Management bietet Kostenzuteilungen für Kundenservice-Management und Field Service Management.

Verwenden Sie diese Kostenzuteilungen in der Financial Management-Workbench, die Finanzadministratoren eine grafische Oberfläche zum Zuordnen von Ausgaben bietet. Greifen Sie auf die -Workbench über zu **Kostentransparenz** > **Workbench** Modul.

Plugins

Zwei verschiedene Plugins, eines für Kundenservice-Management und eines für Field Service Management, ermöglichen die Integration mit Financial Management. Diese Plugins fügen auch Dashboards basierend auf Kostenzuteilungen hinzu.

- Plugin „Performance Analytics - Content Pack - Financial Management for Customer Service“ (com.snc.pa.fm.csm).
- Plugin „Performance Analytics - Content Pack - Financial Management for Field Service Management“ (com.snc.pa.fm.fsm).

Das Plugin „Performance Analytics - Content Pack - Financial Management for Customer Service“ enthält Demodaten für FY16: Q1 bis FY17: Q2. Die Demodaten enthalten Datensätze mit dem CSFM-Präfix, was darauf hinweist, dass die Datensätze für die Kundenservice-Management-Integration mit Financial Management gelten. Durch das Aktivieren des Plugins werden diese Datensätze der Tabelle „Fall“ (sn_customerservice_case) hinzugefügt.

Hinweis:
Das Plugin „Performance Analytics - Content Pack - Financial Management for Field Service Management“ enthält keine Demodaten.

Kostenmodelle

Ein Kostenmodell ist eine Reihe von Regeln, Methoden und Metriken, die die Zuteilung von Ausgaben bestimmen. Wählen Sie Kostenmodelle auf der Registerkarte „Datendefinitionen“ der Financial Management-Workbench aus.

Für Kundenservice-Management bietet die Integration mit Financial Management diese Kostenmodelle:

- **CSM-Zuordnungsmodell für Kosten-Account**: Teilt Ausgaben für einzelne B2B-Kundenkonten zu.
- **CSM-Zuordnungsmodell für Kanäle**: Teilt Ausgaben für Kommunikationskanäle zu.

Für Field Service Management bietet die Integration mit Financial Management dieses Kostenmodell:

FSM-Zuteilungsmodell für Unternehmen: Teil Unternehmen Ausgaben zu.

Segmenthierarchie

Alle Accounts im Kontenplan gehören zu Segmenten, die in einer Hierarchie strukturiert sind. Diese Hierarchie ermöglicht das Rollup von Ausgaben von untergeordneten Accounts und Segmenten zu übergeordneten Accounts und Segmenten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- **CSM-Zuordnungsmodell für Cust-Account** verwendet diese Segmenthierarchie: Zuweisungsgruppe > Produkt > Kunden-Account.
- **CSM-Zuordnungsmodell für Kanäle** verwendet diese Segmenthierarchie: Zuweisungsgruppe > Produkt > Kanäle.
- **FSM-Zuordnungsmodell für Unternehmen** verwendet diese Segmenthierarchie: Zuweisungsgruppe > Produkt > Unternehmen.

Account-Buckets

Kategorisieren Sie bereinigte Ausgaben anhand von Account-Buckets, bevor Sie diese Accounts und Segmenten zuweisen. Account-Buckets können in übergeordneten und untergeordneten Beziehungen organisiert werden, sodass mehrere untergeordnete Buckets auf einen einzelnen übergeordneten Bucket verweisen können.

Die Account-Buckets Kundensupport und Außendienstsupport umfassen:

- Facilities
- IT-Ausgleich
- Lohn- und Arbeitskosten
- Professionelle Gebühren und Services
- Lieferungen
- Schulung
- Sonstige Ausgaben

Zuteilungsmetriken

Zuteilungsmetriken sind Regeln, die Sie erstellen und verwenden können, um eine Zuteilung basierend auf Dimensionen zu teilen, z. B.:

- Anzahl der Kundenservice-Fälle: Zuordnen von Ausgaben zu einem Produkt basierend auf der Anzahl der Fälle, die in einer Geschäftsperiode geschlossen wurden.
- Gesamtzahl der Kundenservice-Fall-Lösungszeit: Ordnen Sie Ausgaben einem Produkt basierend auf den Gesamtstunden zu, die an Fällen gearbeitet wurde, die in einer Geschäftsperiode geschlossen wurden.
- Anzahl der Außendienst-Arbeitsauftragsaufgaben: Ordnet Ausgaben einem Produkt basierend auf der Anzahl der in einer Geschäftsperiode abgeschlossenen Arbeitsaufgaben zu.
- Gesamte Arbeitsauftrags-Abschlusszeit: Ordnet Ausgaben einem Produkt basierend auf den Gesamtstunden zu, die in einer Geschäftsperiode an abgeschlossenen Aufgaben gearbeitet wurde.

Für Kundenservice-Management bietet die Integration mit Financial Management diese Zuteilungsmetriken:

- CSM-Zuordnung zu Zuweisungsgruppen nach Personalbestand
- CSM-Zuordnung zu Produkt nach Fallzahlen
- CSM-Zuordnung zum Produkt nach der Zeit, die an Fällen gearbeitet wurde
- CSM-Rollup von AssgGrp zu Produkt nach Fallzahlen
- CSM-Rollup von AssgGrp nach Produkt nach der Zeit, die an Fällen gearbeitet wurde

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- CSM-Rollup von Produkt zu Account nach Fallzahlen
- CSM-Rollup von Produkt zu Account nach der Zeit, die an Fällen gearbeitet wurde

Für Field Service Management bietet die Integration mit Financial Management diese Zuteilungsmetriken:

- FSM-Zuordnung zu Zuweisungsgruppen nach Personalbestand
- FSM-Zuordnung zu Produkt nach Anzahl der Arbeitsaufträge
- FSM-Rollup von Produkt zu Unternehmen nach Anzahl der Arbeitsaufträge

Anwenderrollen

Diese Rollen haben Zugriff auf die Finanzmanagement-Workbench (**Kostentransparenz** > **Workbench**):

- cost_transparency_analyst
- cost_transparency_admin
- financial_mgmt_user
- financial_mgmt_admin

Dashboards und Berichte

Die Plugins „Performance Analytics - Content Pack - Financial Management for Customer Service“ und „Performance Analytics - Content Pack - Financial Management for Field Service Management“ bieten die folgenden Dashboards:

- CSM-Dashboard – Finanzen
- FSM-Finanzen – Dashboard

Navigieren zu **Performance Analytics** > **Dashboards** und wählen Sie das gewünschte Dashboard im Menü Dashboard aus.

Zugehörige Informationen

Finanzmanagement

Finanzmanagement-Workbench

Integration mit Financial Management

Customer Service Management bietet eine Integration mit ServiceNow® Finanzmanagement sowie Dashboards und Berichte.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:
Das Plugin „Financial Management for CSM“ (com.snc.financial_management_for_csm) ist nicht mehr für die direkte Aktivierung durch den Systemadministrator verfügbar. Sie können dieses Plugin über das HI Customer Service-System anfordern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Plugins**.
2. Suchen Sie nach dem Plugin „Performance Analytics - Content Pack - Financial Management for Customer Service“ (com.snc.pa.fm.csm).
3. Klicken Sie auf **Aktivieren**.

Integration mit Adobe Experience Manager

Erweitern Sie Kundenservice-Management- und Wissensmanagement-Fähigkeiten über ServiceNow-Komponenten in Adobe Experience Manager (AEM), um externen Kunden eine vordefinierte Web-Experience zu bieten.

Wenn Sie mit einer Website arbeiten, die auf AEM basiert, können Sie die Kundenservice-Management- und Wissensmanagement-Fähigkeiten in Bezug auf Kundenservicefälle und Wissensartikel innerhalb der Website einbetten. Die Integration mit AEM bietet die folgenden Vorteile:

- Verwenden Sie ServiceNow-Wissens- und Fallkomponenten auf Ihren Branding-Websites, die auf AEM basieren
- Gewährleisten Sie eine einheitliche und konsistente Experience für Endbenutzer, um auf Informationen zuzugreifen, wann und wo sie sie benötigen.

Unterstützte AEM-Versionen

Beginnend mit AEM 6.5 können Sie Wissens- und Fallkomponenten zu Seiten Ihrer Websites hinzufügen, die auf AEM basieren, und Seiten auf der ServiceNow-Website in AEM als Referenz für das Design Ihrer Website-Inhalte verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter ServiceNow-Seiten in Adobe Experience Manager, ServiceNow-Wissensartikel auf einer Adobe Experience Manager-Seite anzeigen und ServiceNow-Fälle auf einer Adobe Experience Manager-Seite anzeigen.

ServiceNow-Komponenten für AEM-Paket

Installieren Sie das Paket **ServiceNow Components for AEM** in Ihrer AEM-Instanz. Sie können das Paket herunterladen, indem Sie die direkte Download-URL verwenden oder auf das Paket unter https://experience.adobe.com/downloads zugreifen. Weitere Informationen finden Sie unter Experience Cloud Software Distribution in der Adobe-Hilfe.

Nachdem Sie das Paket installiert haben, konfigurieren Sie die Authentifizierungs- und Integrationseinstellungen für ServiceNow-Services und -Komponenten in AEM. Weitere Informationen finden Sie unter Authentifizierungseinstellungen für ServiceNow -Services und -Komponenten in AEM konfigurieren und Integrationseinstellungen für ServiceNow -Services und -Komponenten in AEM konfigurieren.

Integrieren Sie Kundenservice-Management mit Adobe Experience Manager

Stellen Sie externen Kunden eine vorintegrierte Web-Experience zur Verfügung, indem Sie ServiceNow-Komponenten in Adobe Experience Manager (AEM) verwenden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Diese Aufgabe bietet die allgemeinen Schritte zur Integration der Kundenservice-Management- und Wissensmanagement-Fähigkeiten in AEM.

Prozedur

1. Installieren Sie das Paket **ServiceNow Components for AEM** in Ihrer AEM-Instanz.
   Sie können das Paket herunterladen, indem Sie die direkte Download-URL verwenden oder auf das Paket unter https://experience.adobe.com/downloads zugreifen. Weitere Informationen finden Sie unter Experience Cloud Software Distribution in der Adobe-Hilfe.
2. Authentifizierungseinstellungen für ServiceNow -Services und -Komponenten in AEM konfigurieren.
3. Integrationseinstellungen für ServiceNow -Services und -Komponenten in AEM konfigurieren.

Authentifizierungseinstellungen für ServiceNow -Services und -Komponenten in AEM konfigurieren

Aktivieren Sie die Anmeldung sowohl bei der Adobe Experience Manager (AEM)-Instanz Ihrer Website als auch bei der ServiceNow-Instanz über einen OpenID Connect (OIDC)-Drittanbieter, der sowohl OIDC- als auch Single Sign-on (SSO)-Protokolle unterstützt.

Sie können Okta oder Microsoft Azure als OIDC-Drittparteianbieter auswählen, der sowohl OIDC- als auch SSO-Protokolle (Single Sign-on) unterstützt.

Hinweis:
Ihre AEM-Instanz muss den ausgewählten Drittpartei-OIDC-Provider als SSO-Provider verwenden.

ServiceNow bei einem Drittpartei-OIDC-Provider registrieren

Registrieren Sie ServiceNow als Webanwendung mit einem Drittpartei-OIDC-Provider, um die Identität eines Benutzers mithilfe eines JSON-Webtokens (JWT) zu validieren.

Vorbereitungen

ServiceNow identifiziert einen Endbenutzer, indem das JWT-Token, das die Endbenutzer-Informationen enthält, an den OIDC-Provider gesendet wird. Der Prozess zur Registrierung von ServiceNow beim OIDC-Provider variiert abhängig vom Provider.

Hinweis:

In diesem Thema wird Okta als Beispiel verwendet. Sie können jedoch die Details Ihres eigenen OIDC-Providers ersetzen.

Erforderliche Rolle: Okta-Account (Drittpartei-OIDC-Provider-Account)

Prozedur

1. Melden Sie sich bei Ihrem Okta-Account an.
2. Wählen Sie das Anwendungsmenü.
3. Klicken Sie auf der Seite „Anwendungen“ auf die Option **Anwendung hinzufügen**.
4. Wählen Sie auf der Seite „Neue Anwendung erstellen“ die Option **Web** aus.
5. Füllen Sie die Felder aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

OIDC-Einstellungen

Feld	Wert
Anwendungsbezeichnung	Eindeutiger Anwendungsname für Ihre ServiceNow-Instanz.
Autorisierungscode	Ausgewählt
Aktualisierungstoken	Ausgewählt
Anmelde-Weiterleitungs-URIs	Rückruf-URL Ihrer AEM-Instanz. Die URL-Struktur lautet: https://<AEM-Instanz>:<AEM_port>/bin/now/auth/callback.
Anmeldung initiiert	Nur App

6. Klicken Sie auf **Erledigt**.

Nächste Maßnahme

Notieren Sie im Abschnitt „Client-Anmeldeinformationen“ die Werte „Client-ID“ und „Client-Secret“, um Okta als OAuth-Provider in Ihren ServiceNow- und AEM-Instanzen einzurichten.

OIDC-Provider zu Ihrer ServiceNow-Instanz hinzufügen

Fügen Sie einen OIDC-Provider-Service der Drittpartei zu Ihrer ServiceNow-Instanz hinzu, um die Identität der Endbenutzer zu überprüfen.

Vorbereitungen

Sie müssen den OIDC-Drittanbieter-Service als einen OAuth-Provider konfiguriert und Ihre **Client-ID**- sowie **Client-Secret**-Werte dokumentiert haben. Weitere Informationen finden Sie unter ServiceNow bei einem Drittpartei-OIDC-Provider registrieren.

Erforderliche Rolle: oauth_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-OAuth** > **Applikationsregistrierung**.
2. Richten Sie OAuth für Ihre ServiceNow-Instanz ein.
   - Klicken Sie auf **Neu**, wählen Sie **Konfigurieren Sie einen OIDC-Provider zum Überprüfen von ID-Token** aus, und füllen Sie das Anwendungsregistrierungen-Formular aus.
   - Wählen Sie eine vorhandene Vorlage für Ihren OIDC-Provider (Okta oder Microsoft Azure) aus, und akzeptieren Sie dann entweder die Standardwerte im Formular „Anwendungsregistrierungen“, oder ändern Sie sie.

Hinweis:
OIDC-Provider-Vorlagen sind nach dem Laden von Demodaten mit dem Plugin OAuth 2.0 verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter OAuth-OIDC-Anbieter konfigurieren .

Anwendungsregistrierungen-Formular

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name für den OAuth-Provider.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Client-ID	Client-ID, die Sie zuvor für Ihre ServiceNow-Instanz aufgezeichnet haben, die beim OIDC-Server der Drittpartei registriert ist. Die ServiceNow-Instanz verwendet die Client-ID, wenn ein Zugriffstoken angefordert wird.
Client-Secret	Client-Secret, das Sie zuvor für Ihre ServiceNow-Instanz aufgezeichnet haben, die beim OIDC-Server der Drittpartei registriert ist.
OAuth-OIDC-Providerkonfiguration	Der OIDC-Provider, bei dem Sie Ihre ServiceNow-Instanz registriert haben. **Hinweis:** Wählen Sie den Datensatz Ihrer OIDC-Provider-Konfiguration aus, oder erstellen Sie eine andere Konfiguration, falls nicht verfügbar, um sicherzustellen, dass der Feldwert **OIDC-Metadaten-URL** korrekt ist und die Felder **Benutzeranspruch** und **Benutzerfeld** korrekt zugeordnet sind.

3. Speichern Sie die Änderungen.
   - Klicken Sie bei einer vorhandenen Vorlage auf **Aktualisieren**.
   - Klicken Sie bei einer neuen Vorlage auf **Absenden**.

OIDC-Provider-Details in Adobe Experience Manager konfigurieren

Konfigurieren Sie die Drittpartei-OIDC-Provider-Details in Ihrer Adobe Experience Manager-Instanz (AEM), um als authentifizierter Benutzer auf die ServiceNow-Komponenten zuzugreifen.

Vorbereitungen

Sie müssen den OIDC-Provider-Service der Drittpartei als einen OAuth-Provider konfiguriert und Ihre **Client-ID**- sowie **Client-Secret**-Werte dokumentiert haben (siehe ServiceNow bei einem Drittpartei-OIDC-Provider registrieren).

Erforderliche Rolle: AEM-Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Konfigurieren Sie die OIDC-Provider-Details in AEM, damit die AEM-Benutzer als authentifizierte Benutzer auf die ServiceNow-Instanz zugreifen können. Wenn Sie die OIDC-Provider-Details in AEM nicht konfigurieren, wird ein AEM-Benutzer beim Zugriff auf die ServiceNow-Instanz als öffentlicher Benutzer betrachtet.

Prozedur

1. Greifen Sie auf die Webkonsole in AEM mit einer URL im folgenden Format zu: https://<AEM_Hostname>:<AEM_Port>/system/console/configMgr.
2. Suchen Sie nach ServiceNow OAuth-Konfiguration.
3. Klicken Sie in der Spalte **Name** auf den Link **ServiceNow-OAuth-Konfiguration**.
4. Geben Sie Werte für die Konfigurationseinstellungen an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

ServiceNow-OAuth-Konfigurationseinstellungen

Feld	Beschreibung
ServiceNow-Client-ID	Client-ID, die Sie beim Einrichten der OAuth für Ihre ServiceNow-Instanz aufgezeichnet haben.
ServiceNow-Client-Secret	Client-Secret, das Sie beim Einrichten der OAuth für Ihr ServiceNow-Portal aufgezeichnet haben.
OAuth-Provider-Autorisierungs-URL	Endpunkt des Autorisierungsservers, der zum Abrufen des Autorisierungscodes verwendet wird. Ersetzen Sie in der folgenden URL-Struktur den Domänennamen des Autorisierungsservers Ihres OIDC-Drittanbieters. Beispiel: https://<auth_server_domain>/oauth2/authorize
OAuth-Provider-Zugriffstoken-URL	Authentifizierungsserver-Endpunkt, der zum Austauschen des Autorisierungscodes für ein Zugriffstoken verwendet wird. Ersetzen Sie in der folgenden URL-Struktur den Domänennamen des Autorisierungsservers Ihres OIDC-Drittanbieters. Beispiel: https://<auth_server_domain>/oauth2/token
Autorisierungsanforderungsumfang	Liste der Umfänge zum Einschränken des Autorisierungszugriffs. **Hinweis:** Der Standardwert `openid email profile offline_access` funktioniert für die meisten OIDC-Provider (z. B. Okta).
Benutzereigenschaft zum Speichern des Aktualisierungstokens	Name der Benutzereigenschaft zum Speichern des Authentifizierung-Aktualisierungstokens. **Hinweis:** Nach dem Ausfüllen wird dieses Token zum Abrufen von Zugriffstoken für diesen Benutzer in allen zukünftigen Anforderungen verwendet.

5. Klicken Sie auf **Speichern**.

Integrationseinstellungen für ServiceNow -Services und -Komponenten in AEM konfigurieren

Sie müssen Ihre ServiceNow-Dienste und -Komponenten so einrichten, dass sie sich in Ihre Adobe Experience Manager (AEM)-Instanz integrieren lassen.

Einstellungen zum Aktivieren der Verwendung von ServiceNow-Services in AEM

Sie können die folgenden Arten von Konfigurationseinstellungen für ServiceNow-Services in AEM definieren:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Authentifizierungseinstellungen mit einem Drittpartei-OIDC-Provider (siehe OIDC-Provider-Details in Adobe Experience Manager konfigurieren).
- Spezifische Einstellungen für ServiceNow-Services (siehe OSGi-Konfigurationseinstellungen für ServiceNow-Services definieren).
- Protokolldatei-Einstellungen für ServiceNow-Services (siehe Protokolldateieinstellungen für die ServiceNow-Services in Adobe Experience Manager (AEM) konfigurieren).

Einstellungen für die Verwendung von ServiceNow-Komponenten in AEM

Um den Knowledge API-Endpunkt in Ihrer AEM-Instanz zu verwenden, müssen Sie die CORS-Regel (Cross-Origin Resource Sharing) für Ihre ServiceNow-Instanz definieren. Weitere Informationen finden Sie unter Cross Origin Ressource Sharing-Regeln für den Zugriff auf die ServiceNow-API-Endpunkte von AEM definieren.

OSGi-Konfigurationseinstellungen für ServiceNow-Services definieren

Definieren Sie OSGi-Konfigurationseinstellungen für ServiceNow-Services, die von ServiceNow-Komponenten in Adobe Experience Manager (AEM) verwendet werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: AEM-Administrator

Prozedur

1. Greifen Sie auf die Webkonsole in AEM zu, indem Sie eine URL im folgenden Format verwenden: https://<AEM_Hostname>:<AEM_Port>/system/console/configMgr.
2. Suchen Sie nach ServiceNow-Konfiguration.
3. Klicken Sie in der Spalte **Name** auf den Link **ServiceNow-Konfiguration**.
4. Geben Sie Werte für die Konfigurationseinstellungen an.

ServiceNow-Konfigurationseinstellungen

Feld	Beschreibung
Basisinstanz-URL	Vollständige URL Ihrer ServiceNow-Instanz.
Knowledge Bases	Systembezeichner (sys_id) einer Knowledge Base, die zugehörige Wissensartikel enthält. Trennen Sie bei mehreren Einträgen die Knowledge Bases durch Kommata. **Hinweis:** Ein leerer Wert gibt an, dass Artikel aus allen Knowledge Bases in Ihrer ServiceNow-Instanz für einen Benutzer mit den entsprechenden Berechtigungen zugänglich sind.
Artikel in allen Sprachen anzeigen	Option zum Anzeigen von Wissensartikeln in allen Sprachen für ServiceNow-Komponenten.

5. Klicken Sie auf **Speichern**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Protokolldateieinstellungen für die ServiceNow-Services in Adobe Experience Manager (AEM) konfigurieren

Konfigurieren Sie Protokolldateieinstellungen für ServiceNow-Services in Adobe Experience Manager (AEM), um Debug-Protokolle zu generieren, die bei der Erkennung von Problemen im Authentifizierungsprozess helfen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: AEM-Administrator

Prozedur

1. Greifen Sie auf die Webkonsole in AEM zu, indem Sie eine URL im folgenden Format verwenden: https://<AEM_Hostname>:<AEM_Port>/system/console/configMgr.
2. Navigieren zu **OSGi** > **Konfiguration**.
3. Suchen Sie **logs/project-servicenow-components.log: info**, und wählen Sie die Option aus.
4. Überprüfen Sie die Standardfeldwerte, oder tragen Sie für eine benutzerdefinierte Konfiguration eigene Werte ein.

Protokollierung-Konfigurationseinstellungen

Feld	Wert
Protokollebene	Debuggen
Protokolldatei	Pfad der ServiceNow-Protokolldatei.
Nachrichtenmuster	Nachrichtenformat-Muster zum Formatieren von Protokollnachrichten.
Protokollierung	Protokollierungsname für ServiceNow-Anmelde-Services.
Additivität	Option zum Deaktivieren des Sendens von Protokollen an einen weiter oben in der Hierarchie angehängten Appender.

5. Klicken Sie auf **Speichern**.

Cross Origin Ressource Sharing-Regeln für den Zugriff auf die ServiceNow-API-Endpunkte von AEM definieren

Definieren Sie eine CORS-Regel (Cross-Origin Resource Sharing) auf Ihrer ServiceNow-Instanz, um von Ihrer AEM-Instanz (Adobe Experience Manager) aus auf Endpunkte der Knowledge Management-REST-API, Fall-API oder CSM-Anhang-API zuzugreifen.

Vorbereitungen

Vergewissern Sie sich, dass Sie die API konfiguriert haben, für die Sie die CORS-Regel definieren.

- Aktivieren Sie das Knowledge API-Plugin (sn_km_api), um die Knowledge Management-REST-API-Endpunkte für Wissensartikel zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Knowledge Management REST-API .
- Aktivieren Sie das Plugin „Customer Service“ (com.sn_customerservice), um die Fall-API-Endpunkte für Kundenservicefälle zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Fall-API .
- Konfigurieren Sie die Systemeigenschaft `glide.rest.attachment_csm_api.allowed_tables`, und schließen Sie die Falltabelle [sn_customerservice_case] ein, um die CSM-Anhang-API-Endpunkte für Fallanlagen zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter CSM-Anhang-API .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erforderliche Rolle: web_service_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **System-Webservices** > **CORS-Regeln**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder im Formular „CORS-Regel“ aus.

CORS-Regelformular

Feld	Beschreibung
Name	Name zum Identifizieren Ihrer CORS-Regel.
REST-API	REST API, für die diese CORS-Regel gilt. ○ Für Wissensartikel wählen Sie **Knowledge Management-REST-API [sn_km_api/knowledge]** aus. ○ Für Kundenservicefälle wählen Sie **Fall [sn_customerservice/case]** aus. ○ Für Fallanlagen wählen Sie die **CSM-Anhang-API aus [now attachment_csm]** aus.
Domäne	AEM-Instanz, für die diese CORS-Regel gilt.
Max. Alter	Anzahl von Sekunden, um die Clientsitzung im Cache zu speichern.

4. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „HTTP-Methoden“ HTTP-Methoden aus, um eine Anforderung an einen Webservice-Provider zu senden.
   - Für Wissensartikel wählen Sie **GET**.
   - Für Kundenservicefälle wählen Sie **GET**, **PUT**, **POST**.
   - Für Fallanlagen wählen Sie **GET**, **POST**, **DELETE**.
5. Geben Sie im Feld **Zugängliche Header** der zugehörigen Liste „HTTP-Header“ für Fall-API X-Gesamtzahl ein.
6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Farben von ServiceNow-Komponenten in AEM anpassen

Sie können das Erscheinungsbild der ServiceNow-Komponenten in Adobe Experience Manager (AEM) definieren, indem Sie Farben für sie festlegen.

Als AEM-Administrator können Sie entweder die für alle Komponenten vorkonfigurierten Farbvariablen ändern oder die Funktion *initializeCSS* zum Anpassen der Farben einer bestimmten Komponente mithilfe einer benutzerdefinierten CSS-Klasse verwenden. Sie geben die benutzerdefinierte CSS-Klasse für eine Komponente in der Eigenschaft **Benutzerdefinierte CSS-Klasse** an. Weitere Informationen finden Sie unter ServiceNow-Wissensartikel auf einer Adobe Experience Manager-Seite anzeigen und ServiceNow-Fälle auf einer Adobe Experience Manager-Seite anzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Standardmäßig werden die ServiceNow-Komponenten mit den Bootstrap v4.4.1 CSS-Styles konfiguriert. Wenn Ihre AEM-Seite eine andere Bootstrap-Version verwendet, wird der Style der ServiceNow-Komponenten vom Seiten-Style überschrieben.

Farbschema für alle ServiceNow-Komponenten in AEM ändern

Legen Sie das Farbschema für alle ServiceNow-Komponenten in Adobe Experience Manager (AEM) gleichzeitig fest, indem Sie die Farbvariablen konfigurieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: AEM-Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Hinweis:
Standardmäßig werden die ServiceNow-Komponenten mit den Bootstrap v4.4.1 CSS-Styles konfiguriert. Wenn Ihre AEM-Seite eine andere Bootstrap-Version verwendet, wird der Style der ServiceNow-Komponenten vom Seiten-Style überschrieben.

Prozedur

1. Öffnen Sie CRXDE Lite in Ihrem Browser .
   Geben Sie beispielsweise in Ihrem Browser die URL im Format http://<AEM_Hostname>:<AEM_Port>/crx/de ein. Die Standard-URL für CRXDE Lite ist http://localhost:4502/crx/de.
2. Navigieren zu **Apps** > **servicenow-components** > **Clientbibliotheken** > **clientlib-common**.
3. Öffnen Sie die Datei variable.less.
4. Konfigurieren Sie die verfügbaren Farbvariablen für die HTML-Elemente in den ServiceNow-Komponenten.

Einstellungen für Farbvariablen

Farbeinstellung	Variable
Textinhalt	@text-color
Hyperlinks	@link-color
Abzeichen	@badge-text-color
Hintergrundfarbe der Abzeichen	@badge-background-color
Primärfarbe zur visuellen Hervorhebung	@primary-color
Komplementärfarbe der Primärfarbe zur visuellen Hervorhebung	@secondary-color
Komponententitel	@title-color
Text der primären Schaltfläche	@primary-btn-text-color
Hintergrund der primären Schaltfläche	@primary-btn-bkg-color
Text der sekundären Schaltfläche	@secondary-btn-text-color
Hintergrund der sekundären Schaltfläche	@secondary-btn-bkg-color

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Die Farbe für eine Variable geben Sie auf eine der folgenden Arten an:

- Farbname

  Beispiel: `Rot`

- HEX-Wert

  Beispiel: `#FF0000`

- RGB-Wert

  Beispiel: `rgb(255,0,0)`

- *`var`*-Funktion

  Verwenden Sie die var-Funktion, um eine benutzerdefinierte Eigenschaft für eine Farbe anzugeben. Beispiel: `var(--gray-dark)`.

5. Klicken Sie im Menü „CRXDE Lite" auf **Alle speichern**, um die Änderungen auf dem AEM-Server zu speichern.

Ändern Sie das Farbschema für eine ServiceNow-Komponente in AEM

Überschreiben Sie das Farbschema für eine ServiceNow-Komponente in Adobe Experience Manager (AEM) mithilfe der Funktion *`initialize`*.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: AEM-Administrator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die Farbvariablen, die Sie in der Datei variables.less angeben, werden auf alle ServiceNow-Komponenten in AEM angewendet. Sie können die Standardfarben für eine bestimmte Komponente überschreiben, indem Sie die Farbvariablen für die Komponente in der Funktion *`initializeCSS`* festlegen.

Hinweis:
Standardmäßig werden die ServiceNow-Komponenten mit den Bootstrap v4.4.1 CSS-Styles konfiguriert. Wenn Ihre AEM-Seite eine andere Bootstrap-Version verwendet, wird der Style der ServiceNow-Komponenten vom Seiten-Style überschrieben.

Prozedur

1. Öffnen Sie CRXDE Lite in Ihrem Browser.
   Geben Sie beispielsweise in Ihrem Browser die URL im Format http://<AEM_Hostname>:<AEM_Port>/crx/de ein. Die Standard-URL für CRXDE Lite ist http://localhost:4502/crx/de.
2. Navigieren zu **Apps** > **servicenow-components** > **Clientbibliotheken** > **clientlib-common**.
3. Öffnen Sie die Datei variable.less.
4. Geben Sie die Funktion *`initializeCSS`* für eine Komponente im Format `<component_type>;<class_name>;<color_variable_1>;<color_variable_2>;<color_variable_n>` an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- component_type: Der Typ der Komponente, auf die Sie das benutzerdefinierte Farbschema anwenden möchten, z. B. articlelist, articleview, casecards usw.
- class_name: Die benutzerdefinierte CSS-Klasse, die Sie in der Eigenschaft **Benutzerdefinierte CSS-Klasse** Ihrer Komponente eingeben.
- color_variable_1, color_variable_2, color_variable_n: Die Farbvariablen, die Sie für die HTML-Elemente in einer Komponente angeben. Weitere Informationen finden Sie in der Tabelle für die Farbvariableneinstellungen.

Verwenden Sie den folgenden Beispielcode als Referenz für Farb-Styles auf der Komponentenebene.

```
.initialize(@componentType:articlelist;@className:now-article-list;@text-color:red;
 @link-color:orange;@badge-text-color:blue;@badge-background-color:yellow;@title-color:ma
genta;@secondary-color:indigo;);
.initialize(@componentType:articleview; @className:now-article-view;@text-color:red;
 @link-color:orange;@badge-text-color:blue;@badge-background-color:yellow;@secondary-co
lor:indigo;);
.initialize(@componentType:casecards; @className:now-case-cards;
 @text-color:red;@link-color:orange;@badge-text-color:blue;@badge-background-color:yellow
;@title-color:magenta;@secondary-color:indigo;);
.initialize(@componentType:caselist; @className:now-case-list; @text-color:red;
 @link-color:orange;@title-color:magenta;@primary-color:green;@secondary-btn-text-color:w
hite;@secondary-btn-bkg-color:black;);
.initialize(@componentType:searchbox; @className:now-search-box; @text-color:red;
 @link-color:orange;@title-color:magenta;@primary-color:green;@secondary-btn-text-color:w
hite;@secondary-btn-bkg-color:black;);
.initialize(@componentType:searchresults;@className:now-search-results;@text-color:gray;
 @link-color:orange;@badge-text-color:blue;@badge-background-color:yellow;@title-color:ma
genta;@secondary-color:indigo;);
.initialize(@componentType:caseview;@className:now-case-view;@text-color:red;@link-col
or:orange;@primary-color:green;@secondary-color:indigo;@primary-btn-text-color:blue;@prim
ary-btn-bkg-color:white;@secondary-btn-text-color:white;@secondary-btn-bkg-color:blue;);
.initialize(@componentType:createcase;@className:now-create-case;@text-color:red;@link-
color:orange;@primary-color:green;@secondary-color:indigo;@primary-btn-text-color:blue;@p
rimary-btn-bkg-color:white;@secondary-btn-text-color:white;@secondary-btn-bkg-color:blu
e;)
```

5. Klicken Sie im Menü „CRXDE Lite” auf **Alle speichern**, um die Änderungen auf dem AEM-Server zu speichern.

ServiceNow-Seiten in Adobe Experience Manager

Verwenden Sie Seiten, die auf der Website von ServiceNow im Adobe Experience Manager (AEM) bereitgestellt werden, als Referenz zum Organisieren Ihrer AEM-basierten Websites, und stellen Sie eine einheitliche Benutzer-Experience bereit.

Eine AEM-Seite beinhaltet Container, die wiederum Komponenten enthalten. Gestalten Sie eine einheitliche Benutzer-Experience, indem Sie das Seitenlayout und die enthaltenen Komponenten anpassen.

Standardmäßig sind Websites und Seiten von ServiceNow nicht zugänglich für öffentliche Benutzer, bei denen es sich um nicht angemeldete anonyme AEM-Benutzer handelt. Informationen zur Veröffentlichung und Bereitstellung für anonyme AEM-Benutzer finden Sie im Adobe-Dokumentationsthema Veröffentlichen von Seiten .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

ServiceNow-Seite in AEM für Wissensartikel

Die folgende Tabelle zeigt die Standardseiten, die auf der Website von ServiceNow in AEM verfügbar sind, sowie die auf diesen Seiten verfügbaren Wissenskomponenten.

ServiceNow-Seiten in AEM für Wissensartikel

Seite	Beschreibung	Wissenskomponenten auf der Seite
ServiceNow-Artikelsuche	Referenzseite zum Anzeigen der Ergebnisse der Wissensartikelsuche.	• Suchfeld • Suchergebnisse
ServiceNow-Artikelansicht	Referenzseite zum Anzeigen eines Wissensartikels.	Artikelansicht
ServiceNow-Artikelliste	Referenzseite zum Durchsuchen und Suchen nach Wissensartikeln.	• Suchfeld • Artikelliste (eine pro empfohlenem Artikel sowie Listen der am häufigsten aufgerufenen Artikel)

ServiceNow-Seite in AEM für Kundenservicefälle

Die folgende Tabelle zeigt die Standardseiten, die auf der Website von ServiceNow in AEM verfügbar sind, sowie die auf diesen Seiten verfügbaren Fallkomponenten.

ServiceNow-Seiten in AEM für Kundenservicefälle

Seite	Beschreibung	Fallkomponenten auf der Seite
ServiceNow „Fall erstellen“	Referenzseite zum Erstellen eines Kundenservicefalls	Neuer Fall
ServiceNow „Fallansicht“	Referenzseite zum Anzeigen eines Kundenservicefalls	Fallansicht
ServiceNow „Fallliste“	Referenzseite zum Durchsuchen und Suchen von Kundenservicefällen.	Fallliste

ServiceNow-Homepage in AEM

Die folgende Tabelle zeigt die Homepage, die auf der Website von ServiceNow in AEM verfügbar ist, sowie die auf dieser Seite verfügbaren Wissens- und Fallkomponenten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

ServiceNow-Homepage in AEM

Seite	Beschreibung	ServiceNow-Komponenten auf der Seite
ServiceNow-Homepage	Referenzseite zum Durchsuchen von und Suchen nach Kundenservicefällen.	• Artikelliste • Suchfeld • Fallkarten

ServiceNow-Wissensartikel auf einer Adobe Experience Manager-Seite anzeigen

Verwenden Sie Wissenskomponenten, die in Adobe Experience Manager (AEM) verfügbar sind, um über die ServiceNow-Instanz auf Knowledge Bases zuzugreifen und zugehörige Wissensartikel auf einer AEM-basierten Website anzuzeigen.

Vorbereitungen

- Aktivieren Sie das Knowledge API-Plugin (sn_km_api), um die Knowledge Management-REST-API-Endpunkte für Wissensartikel zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Knowledge Management REST-API .
- Definieren Sie die CORS-Regel (Cross-origin resource sharing) für den Zugriff auf die Knowledge API von Ihrer AEM-Instanz aus. Weitere Informationen finden Sie unter Cross Origin Ressource Sharing-Regeln für den Zugriff auf die ServiceNow-API-Endpunkte von AEM definieren.

Erforderliche Rolle: AEM-Autor

Prozedur

1. Melden Sie sich bei Ihrer AEM-Instanz an.
2. Öffnen Sie Ihre AEM-Seite im Bearbeitungsmodus .
3. Öffnen Sie den Komponentenbrowser .
4. Wählen Sie in der Liste **Alle ServiceNow** aus.
5. Ziehen Sie eine Komponente an die gewünschte Position auf der Seite.

> **Hinweis:**
> Wenn keine Komponenten verfügbar sind, aktualisieren Sie die Vorlagenkonfiguration, um die Wissenskomponenten einzubeziehen. Darüber hinaus müssen Sie die Eigenschaften der Website-Vorlage ändern und jede Wissensartikelkomponente der Liste der zulässigen Komponenten hinzufügen.

6. Öffnen Sie das Komponentendialogfeld zur Bearbeitung .

> **Hinweis:**
> Standardmäßig sind die Wissenskomponenten im Bearbeitungsmodus einer Seite in AEM nicht zugänglich für öffentliche Benutzer, bei denen es sich um nicht angemeldete anonyme AEM-Benutzer handelt. Um das Standardverhalten zu ändern, müssen Sie die Eigenschaft **Öffentlich** für jede Wissenskomponente aktivieren.

7. Legen Sie die Komponenteneigenschaften für Suchergebnisse fest, um Wissenssuchergebnisse anzuzeigen, die eine Liste von Wissensartikeln aus den Knowledge Bases in der ServiceNow-Instanz enthalten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Komponenteneigenschaften der Suchergebnisse

Eigenschaft	Beschreibung
Öffentlich	Diese Option dient dazu, den Inhalt der Komponente für öffentliche Anwender sichtbar zu machen. Wenn sie aktiviert ist, stehen die Wissensartikel, die für nicht authentifizierte Benutzer in der Komponente verfügbar sind, allen Benutzern zur Verfügung, einschließlich öffentlicher Benutzer.
Knowledge Bases	Systembezeichner (sys_id) einer Knowledge Base, die zugehörige Wissensartikel enthält. Klicken Sie auf **Feld hinzufügen**, und geben Sie die sys_id einer Knowledge Base ein. Sie können mehrere Einträge hinzufügen. **Hinweis:** Wenn Sie keinen Wert hinzufügen, werden Knowledge Bases aus den OSGi-Konfigurationseinstellungen für ServiceNow-Komponenten verwendet.
Sprache	Ermöglicht die Anzeige der Suchergebnisse von Wissensartikeln in verschiedenen Sprachen. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus: ○ **Aus ServiceNow OSGi-Konfiguration wählen**: Wissensartikel werden in der Sprache angezeigt, die in der OSGi-Konfiguration für ServiceNow-Komponenten konfiguriert ist. Dieser Wert ist standardmäßig ausgewählt. ○ **Auf Portalsprache beschränken**: Wissensartikel werden in der Sprache angezeigt, die in der AEM-Website konfiguriert ist. ○ **Alle Sprachen**: Wissensartikel werden in allen Sprachen angezeigt.
Suchparameter	Parameterschlüssel für die Suchabfrage. Beispiel: `kb_query`
Sekundäre Felder	Metadaten eines Wissensartikels, die mit dem Artikel angezeigt werden. Metadaten beinhalten Informationen wie den Autor, das Datum der letzten Aktualisierung des Artikels und das Datum der letzten Anzeige des Artikels. Trennen Sie die Felder für mehrere Einträge durch Kommata. Beispiel: `author,sys_view_count,sys_updated_on,rating`
Anzahl der Suchergebnisse	Maximale Anzahl der Artikel, die in die Suchergebnisliste aufgenommen werden sollen. Verwenden Sie die Erhöhen- und Verringern-Symbole, um die Anzahl der Werte zu erhöhen oder zu verringern. Sie können auch manuell einen Wert eingeben. Der Wert muss größer als `1` sein.
URL der Artikelseite	Relative URL der Artikelseite, an die weitergeleitet werden soll. Beispiel: /content/NOWApp/now_article_view.html
Benutzerdefinierte CSS-Klasse	Benutzerdefinierte CSS-Klasse zum Anwenden benutzerdefinierter Styles auf diese Komponente. Weitere Informationen finden Sie unter Farben von ServiceNow-Komponenten in AEM anpassen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

8. Legen Sie die Eigenschaften der Suchfeldkomponente so fest, dass ein Suchfeld angezeigt wird, in dem Benutzer Suchtext eingeben und Wissensartikel in der ServiceNow-Instanz finden können, die dem Suchtext entsprechen.

Hinweis:
Das Auslösen der Suche über diese Suchfeld-Komponente führt zur Suchergebnisse-Komponente.

Suchfeld-Komponenteneigenschaften

Eigenschaft	Beschreibung
Öffentlich	Diese Option dient dazu, den Inhalt der Komponente für öffentliche Anwender sichtbar zu machen. Wenn sie aktiviert ist, stehen die Wissensartikel, die für nicht authentifizierte Benutzer in der Komponente verfügbar sind, allen Benutzern zur Verfügung, einschließlich öffentlicher Benutzer.
Platzhalter	Hinweistext, der im Suchfeld angezeigt wird, um Informationen darüber bereitzustellen, was Benutzer suchen können, oder Bedingungen für den Suchtext zu erläutern. Beispiel: `Suche (mindestens drei Zeichen)`
Knowledge Bases	Systembezeichner (sys_id) einer Knowledge Base, die zugehörige Wissensartikel enthält. Klicken Sie auf **Feld hinzufügen**, und geben Sie die sys_id einer Knowledge Base ein. Sie können mehrere Einträge hinzufügen. **Hinweis:** Wenn Sie keinen Wert hinzufügen, werden Knowledge Bases aus den OSGi-Konfigurationseinstellungen für ServiceNow-Komponenten verwendet.
Sprache	Ermöglicht die Anzeige von Wissensartikeln in verschiedenen Sprachen im Suchfeld. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus: ○ **Aus ServiceNow OSGi-Konfiguration wählen**: Wissensartikel werden in der Sprache angezeigt, die in der OSGi-Konfiguration für ServiceNow-Komponenten konfiguriert ist. Dieser Wert ist standardmäßig ausgewählt. ○ **Auf Portalsprache beschränken**: Wissensartikel werden in der Sprache angezeigt, die in der AEM-Website konfiguriert ist. ○ **Alle Sprachen**: Wissensartikel werden in allen Sprachen angezeigt.
URL der Suchseite	Relative URL der Suchseite, an die weitergeleitet werden soll. Beispiel: `/content/NOWApp/now_article_search.html`
Suchparameter	Parameterschlüssel für die Suchabfrage. Beispiel: `kb_query`
Vorauseingabe	Option zur Aktivierung der Typeahead-Suche.
Anzahl der Vorauseingabe-Suchergebnisse	Maximale Anzahl von Artikeln, die in die Vorauseingabe-Suchergebnisliste aufgenommen werden sollen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaft	Beschreibung
	Verwenden Sie die Erhöhen- und Verringern-Symbole, um die Anzahl der Werte zu erhöhen oder zu verringern. Sie können auch manuell einen Wert eingeben. Der Wert muss größer als 1 sein.
URL der Artikelseite	Relative URL der Artikelseite, an die weitergeleitet werden soll. Beispiel: /content/NOWApp/now_article_view.html
Benutzerdefinierte CSS-Klasse	Benutzerdefinierte CSS-Klasse zum Anwenden benutzerdefinierter Styles auf diese Komponente. Weitere Informationen finden Sie unter Farben von ServiceNow-Komponenten in AEM anpassen.

9. Legen Sie die Komponenteneigenschaften der Artikelansicht so fest, dass Wissensartikel und ihre Anhänge, falls verfügbar, aus einer ServiceNow-Instanz angezeigt werden.

Komponenteneigenschaften der Artikelansicht

Eigenschaft	Beschreibung
Öffentlich	Diese Option dient dazu, den Inhalt der Komponente für öffentliche Anwender sichtbar zu machen. Wenn sie aktiviert ist, stehen die Wissensartikel, die für nicht authentifizierte Benutzer in der Komponente verfügbar sind, allen Benutzern zur Verfügung, einschließlich öffentlicher Benutzer.
Artikelparameter	Name des URL-Abfrageparameters für die Artikelnummer. Beispiel: kb_article
Sekundäre Felder	Metadaten eines Wissensartikels, die mit dem Artikel angezeigt werden. Metadaten beinhalten Informationen wie den Autor, das Datum der letzten Aktualisierung des Artikels und das Datum der letzten Anzeige des Artikels. Trennen Sie die Felder für mehrere Einträge durch Kommata. Beispiel: author,sys_view_count,sys_updated_on,rating
Sprachparameter	Name des URL-Abfrageparameters, der die angeforderte Sprache für einen Wissensartikel enthält. Beispiel: kb_lang
Benutzerdefinierte CSS-Klasse	Benutzerdefinierte CSS-Klasse zum Anwenden benutzerdefinierter Styles auf diese Komponente. Weitere Informationen finden Sie unter Farben von ServiceNow-Komponenten in AEM anpassen.

10. Legen Sie die Komponenteneigenschaften der Artikelliste so fest, dass eine Liste von Wissensartikeln abhängig von den Listenkriterien angezeigt wird.

Komponenteneigenschaften der Artikelliste

Eigenschaft	Beschreibung
Öffentlich	Diese Option dient dazu, den Inhalt der Komponente für öffentliche Anwender sichtbar zu machen. Wenn sie aktiviert ist, stehen die Wissensartikel, die für nicht authentifizierte Benutzer in der Komponente verfügbar sind, allen Benutzern zur Verfügung, einschließlich öffentlicher Benutzer.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaft	Beschreibung
Titel	Titel, der der Artikelliste entspricht, die als Komponenten-Header angezeigt wird. Beispiel: `Am häufigsten gelesene Artikel`
Knowledge Bases	Systembezeichner (sys_id) einer Knowledge Base, die zugehörige Wissensartikel enthält. Klicken Sie auf **Feld hinzufügen**, und geben Sie die sys_id einer Knowledge Base ein. Sie können mehrere Einträge hinzufügen. **Hinweis:** Wenn Sie keinen Wert hinzufügen, werden Knowledge Bases aus den OSGi-Konfigurationseinstellungen für ServiceNow-Komponenten verwendet.
Sprache	Ermöglicht bei Anzeige des Artikels die Darstellung von Wissensartikeln in verschiedenen Sprachen. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus: ○ **Aus ServiceNow OSGi-Konfiguration wählen**: Wissensartikel werden in der Sprache angezeigt, die in der OSGi-Konfiguration für ServiceNow-Komponenten konfiguriert ist. Dieser Wert ist standardmäßig ausgewählt. ○ **Auf Portalsprache beschränken**: Wissensartikel werden in der Sprache angezeigt, die in der AEM-Website konfiguriert ist. ○ **Alle Sprachen**: Wissensartikel werden in allen Sprachen angezeigt.
Sekundäre Felder	Metadaten eines Wissensartikels, die mit dem Artikel angezeigt werden. Metadaten beinhalten Informationen wie den Autor, das Datum der letzten Aktualisierung des Artikels und das Datum der letzten Anzeige des Artikels. Trennen Sie die Felder für mehrere Einträge durch Kommata. Beispiel: `author,sys_view_count,sys_updated_on,rating`
Kriterien	Liste der Kriterien für die Liste der Wissensartikel. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus: ○ **Featured**: Liste der empfohlenen Wissensartikel basierend auf den in der Eigenschaft *`glide.knowman.default_keyword`* konfigurierten Stichwörtern Informationen zu empfohlenen Artikeln finden Sie unter Einen Wissensartikel zu besonderen Inhalten hinzufügen und Wissens-Eigenschaften. ○ **Am häufigsten angezeigt**: Zeigen Sie eine Liste der Wissensartikel an, die am häufigsten aufgerufen wurden.
Artikelanzahl	Maximale Anzahl von Artikeln, die in die Artikelliste aufgenommen werden sollen. Verwenden Sie die Erhöhen- und Verringern-Symbole, um die Anzahl der Werte zu erhöhen oder zu verringern. Sie können auch manuell einen Wert eingeben. Der Wert muss größer als `1` sein.
URL der Artikelseite	Relative URL der Artikelseite, an die weitergeleitet werden soll. Beispiel: `/content/NOWApp/now_article_view.html`

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaft	Beschreibung
Hide component when empty (Komponente ausblenden, wenn leer)	Option zum Ausblenden der Komponente, wenn keine Wissensartikel zur Anzeige vorhanden sind.
Benutzerdefinierte CSS-Klasse	Benutzerdefinierte CSS-Klasse zum Anwenden benutzerdefinierter Styles auf diese Komponente. Weitere Informationen finden Sie unter Farben von ServiceNow-Komponenten in AEM anpassen.

ServiceNow-Fälle auf einer Adobe Experience Manager-Seite anzeigen

Verwenden Sie Fallkomponenten, die in Adobe Experience Manager (AEM) verfügbar sind, um über die ServiceNow-Instanz auf Kundenservicefälle zuzugreifen und sie auf einer AEM-basierten Website anzuzeigen.

Vorbereitungen

Definieren Sie die CORS-Regel (Cross-origin resource sharing) für den Zugriff auf die Fall-API und CSM-Anhang-API von Ihrer AEM-Instanz aus. Weitere Informationen finden Sie unter Cross Origin Ressource Sharing-Regeln für den Zugriff auf die ServiceNow-API-Endpunkte von AEM definieren.

Erforderliche Rolle: AEM-Autor

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Fall-REST-API ermöglicht das Erstellen, Abrufen und Aktualisieren der Datensätze von Kundenservicefällen. Weitere Informationen finden Sie unter Fall-API .

Die CSM-Anhang-API ermöglicht das Hochladen, Herunterladen und Entfernen von Anhängen, die mit Kundenservicefällen verknüpft sind, sowie das Abrufen von Anlagenmetadaten. Weitere Informationen finden Sie unter CSM-Anhang-API .

Prozedur

1. Melden Sie sich bei Ihrer AEM-Instanz an.
2. Öffnen Sie Ihre AEM-Seite im Bearbeitungsmodus .
3. Öffnen Sie den Komponentenbrowser .
4. Wählen Sie in der Liste **Alle ServiceNow** aus.
5. Ziehen Sie eine Komponente an die gewünschte Position auf der Seite.

> **Hinweis:**
> Wenn keine Komponenten verfügbar sind, aktualisieren Sie die Vorlagenkonfiguration, um die Fallkomponenten einzubeziehen. Darüber hinaus müssen Sie die Eigenschaften der Website-Vorlage ändern und jede Fallkomponente der Liste der zulässigen Komponenten hinzufügen.

6. Öffnen Sie das Komponentendialogfeld zur Bearbeitung .

> **Hinweis:**
> Die Fallkomponenten im Bearbeitungsmodus einer Seite in AEM sind für alle Benutzer, einschließlich öffentlicher Benutzer, zugänglich. Öffentliche Benutzer sind nicht angemeldete anonyme AEM-Benutzer.

7. Legen Sie die Komponenteneigenschaften für Fallkarten fest, um alle offenen Kundenservicefälle aus Ihrer ServiceNow-Instanz als Spaltenkarten anzuzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Komponenteneigenschaften von Fallkarten

Eigenschaft	Beschreibung
Titel	Titel der Komponente, die auf der AEM-Seite angezeigt wird.
Bezeichnungsparameter	Kommagetrennte Bezeichnungsparameter für Spalten der Falltabelle [sn_customerservice_case]. Jeder Parameter ist in der Formatbezeichnung angegeben `:Spalte` . Wobei `label` auf der Komponente angezeigt wird und `column` der Name einer Spalte der Falltabelle [sn_customerservice_case] ist. Beispiel: Number:number,Priority:priority,Product:product
URL der Falllistenseite	Relative URL der Falllistenseite, an die weitergeleitet werden soll. Beispiel: /content/servicenow/en/now_case_list.html
Case view page URL (Seiten-URL für Fallansichtseite)	Relative URL der Fallansichtsseite, an die weitergeleitet werden soll. Beispiel: /content/servicenow/en/now_case_view.html
Komponente ausblenden, wenn keine Fälle vorhanden sind	Option zum Ausblenden der Komponente, wenn keine Fälle zum Anzeigen vorhanden sind.
Benutzerdefinierte CSS-Klasse	Benutzerdefinierte CSS-Klasse zum Anwenden benutzerdefinierter Styles auf diese Komponente. Weitere Informationen finden Sie unter Farben von ServiceNow-Komponenten in AEM anpassen.

8. Legen Sie die Komponenteneigenschaften für „Neuer Fall“ fest, damit Benutzer in Ihrer ServiceNow-Instanz auf der AEM-Seite einen Kundenservicefall erstellen können.

Komponenteneigenschaften für „Neuer Fall“

Eigenschaft	Beschreibung
Titel	Titel der Komponente, die auf der AEM-Seite angezeigt wird.
Short description label (Bezeichnung für Kurzbeschreibung)	Bezeichnung für das Feld zur Eingabe einer kurzen Beschreibung des Falls.
Description label (Bezeichnung für Beschreibung)	Bezeichnung für das Feld zur Eingabe einer Beschreibung des Falls.
Product label (Produktbezeichnung)	Durch Semikolon getrennte Parameter zum Definieren von Bezeichnung und Platzhaltertext für die Produktliste.
Asset label (Asset-Bezeichnung)	Durch Semikolon getrennte Parameter zum Definieren von Bezeichnung und Platzhaltertext für die Asset-Liste.
Anzahl der Listenelemente	Maximale Anzahl von Elementen, die in die Produkt- und Asset-Liste aufgenommen werden dürfen. Verwenden Sie die Erhöhen- und Verringern-Symbole, um die Anzahl der Werte zu erhöhen oder zu verringern. Sie können auch manuell einen Wert eingeben. Der Wert muss größer als 1 sein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaft	Beschreibung
Show assets (Assets anzeigen)	Option zum Anzeigen der Asset-Liste auf der Komponente.
URL der Falllistenseite	Relative URL der Falllistenseite, an die weitergeleitet werden soll. Beispiel: /content/servicenow/en/now_case_list.html
Case view page URL (Seiten-URL für Fallansichtseite)	Relative URL der Fallansichtsseite, an die weitergeleitet werden soll. Beispiel: /content/servicenow/en/now_case_view.html **Hinweis:** Sie müssen einen Wert für diese Eigenschaft eingeben, um im Fenster „Fall erstellt“ zur Fallansichtsseite zu navigieren.
Attachment file size limit in MB (Größenbeschränkung für Anhangdatei in MB)	Obere Größenbeschränkung für eine Anhangdatei, die einem Fall hinzugefügt werden kann.
Benutzerdefinierte CSS-Klasse	Benutzerdefinierte CSS-Klasse zum Anwenden benutzerdefinierter Styles auf diese Komponente. Weitere Informationen finden Sie unter Farben von ServiceNow-Komponenten in AEM anpassen.

9. Legen Sie die Komponenteneigenschaften der Fallansicht so fest, dass Kundenservicefälle sowie alle Kommentare und Anlagen aus einer ServiceNow-Instanz angezeigt werden.

Komponenteneigenschaften der Fallansicht

Eigenschaft	Beschreibung
Case parameter (Fallparameter)	Name des URL-Abfrageparameters für die Fallnummer. Beispiel: `case_no`
Bezeichnungsparameter	Kommagetrennte Bezeichnungsparameter für Spalten der Falltabelle [sn_customerservice_case]. Jeder Parameter ist in der Formatbezeichnung angegeben *`:Spalte`* . Wobei *`label`* auf der Komponente angezeigt wird und *`column`* der Name einer Spalte der Falltabelle [sn_customerservice_case] ist. Beispiel: Number:number,Priority:priority,Product:product
Activities count (Anzahl der Aktivitäten)	Maximale Anzahl von Aktivitäten, z. B. Kommentare und Anhänge, die auf der Registerkarte „Aktivität“ angezeigt werden. Verwenden Sie die Erhöhen- und Verringern-Symbole, um die Anzahl der Werte zu erhöhen oder zu verringern. Sie können auch manuell einen Wert eingeben. Der Wert muss größer als 1 sein.
Attachment file size limit in MB (Größenbeschränkung für Anhangdatei in MB)	Obere Größenbeschränkung für eine Anhangdatei, die einem Fall hinzugefügt werden kann. Verwenden Sie die Erhöhen- und Verringern-Symbole, um die Anzahl der Werte zu erhöhen oder zu verringern. Sie können auch manuell einen Wert eingeben. Der Wert muss größer als 1 sein.
URL der Artikelseite	Relative URL der Artikelseite, an die weitergeleitet werden soll.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaft	Beschreibung
	Beispiel: /content/servicenow/en/now_article_view.html **Hinweis:** Wenn in einem Fall ein Link zu einem Artikel enthalten ist, müssen Sie einen Wert für diese Eigenschaft eingeben, um vom Fall aus zur Ansichtsseite des Wissensartikels zu navigieren.
Benutzerdefinierte CSS-Klasse	Benutzerdefinierte CSS-Klasse zum Anwenden benutzerdefinierter Styles auf diese Komponente. Weitere Informationen finden Sie unter Farben von ServiceNow-Komponenten in AEM anpassen.

10. Legen Sie die Komponenteneigenschaften der Fallliste fest, um eine Liste von Kundenservicefällen anzuzeigen.

Komponenteneigenschaften von Falllisten

Eigenschaft	Beschreibung
Titel	Titel der Komponente, die auf der AEM-Seite angezeigt wird.
Bezeichnungsparameter	Kommagetrennte Bezeichnungsparameter für Spalten der Falltabelle [sn_customerservice_case]. Jeder Parameter ist in der Formatbezeichnung angegeben `:Spalte` . Wobei `label` auf der Komponente angezeigt wird und `column` der Name einer Spalte der Falltabelle [sn_customerservice_case] ist. Beispiel: Number:number,Priority:priority,Product:product
Fallanzahl	Maximale Anzahl von Fällen, die auf der Komponente angezeigt werden. Verwenden Sie die Erhöhen- und Verringern-Symbole, um die Anzahl der Werte zu erhöhen oder zu verringern. Sie können auch manuell einen Wert eingeben. Der Wert muss größer als 1 sein. Der maximale Wert, den Sie für dieses Feld eingeben können, beträgt 50.
Show create case (Fallerstellungs-Schaltfläche anzeigen)	Option zum Anzeigen der Schaltfläche zum Erstellen eines Falls auf der Komponente.
Create case button label (Bezeichnung der Fallerstellungs-Schaltfläche)	Bezeichnung für die Schaltfläche zum Erstellen eines Falls.
Case create page URL (URL für Fallerstellungsseite)	Relative URL der Seite zur Fallerstellung, an die weitergeleitet werden soll. Beispiel: /content/servicenow/en/now_case_create.html
Case view page URL (Seiten-URL für Fallansichtseite)	Relative URL der Fallansichtsseite, an die weitergeleitet werden soll. Beispiel: /content/servicenow/en/now_case_view.html
Benutzerdefinierte CSS-Klasse	Benutzerdefinierte CSS-Klasse zum Anwenden benutzerdefinierter Styles auf diese Komponente. Weitere Informationen finden Sie unter Farben von ServiceNow-Komponenten in AEM anpassen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Integration mit Computer-Telefonie-Integration (CTI)

Integrieren Sie Kundenservice-Management mit Computer-Telefonie-Integration (CTI). Durch diese Integration kann die Anwendung Customer Service eingehende und ausgehende Telefonanrufe unterstützen.

Kundenservice-Mitarbeiter können mit CTI Folgendes tun:

- Einen ausgehenden Anruf an eine Telefonnummer tätigen.
- Einen eingehenden Anruf von einer Telefonnummer oder einem anderen Benutzer im System erhalten.
- Anrufe an einen anderen Benutzer im System durchstellen.
- Einen Anruf auf stumm setzen.
- Ihren Verfügbarkeitsstatus einstellen.

CTI erfordert keine bestimmte Benutzerrolle mit Ausnahme der OpenFrame-Benutzerrolle (sn_openframe_user). Rollen basieren auf der Anwendung, die CTI verwendet.

Weitere Informationen finden Sie in den folgenden Themen:

- Computer-Telefonie-Integration
- Workflows für Computer-Telefonie-Integrationen

OpenFrame-Übersicht

OpenFrame bietet eine Kommunikationsumgebung, in der Kundenservice-Mitarbeiter Kundenanrufe tätigen oder annehmen.

OpenFrame-Benutzerrollen

Das OpenFrame-Fenster ist für Service Desk-Mitarbeiter verfügbar, die einer der Benutzergruppen angehören, die in der OpenFrame-Konfiguration angegeben ist, und eine der folgenden Rollen innehaben:

- sn_openframe_user
- sn_customerservice_agent
- sn_customerservice.consumer_agent
- admin

Über OpenFrame

Verwenden Sie OpenFrame, um Telefonsysteme in Now Platform® zu integrieren. Verwenden Sie die OpenFrame-API, um zwischen Now Platform und der im OpenFrame-Fenster geöffneten Domäne zu kommunizieren.

OpenFrame enthält diese Komponenten:

- TopFrame, eine ServiceNow-Anwendung.
- OpenFrame-API, die von der Partneranwendung bezogen wird. Diese API kommuniziert mit dem TopFrame und steuert die visuellen Funktionen von OpenFrame.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Der Speicherort der API ist https://[servicenow-Instanz]/scripts/openframe/1.0.5/openFrameAPI.min.j. Diese minimierte Version enthält andere erforderliche Bibliotheken und sollte für die Integration verwendet werden.

Für API-Referenz können Sie die nicht minimierte Version verwenden: https://[servicenow-Instanz]/scripts/openframe/1.0.5/openFrameAPI.js. Diese Version kann nicht direkt für Integrationszwecke verwendet werden.

Hinweis:

- Um in Bezug auf die OpenFrame-Bibliothek aktuell zu bleiben, verwenden Sie den folgenden Ressourcen-URI: https://[servicenow-Instanz]/scripts/openframe/latest/openFrameAPI.min.js.
- Um Softphone mit OpenFrame in die Now Platform zu integrieren, fügen Sie die Drittpartei-URLs von Telefonieservices in der folgenden Eigenschaft hinzu: `glide.ui.concourse.onmessage_enforce_same_origin_whitelist`. Weitere Informationen finden Sie unter Verfügbare Systemeigenschaften und URL-Allow-Liste für ursprungsübergreifende IFrame-Kommunikation aktivieren in Härtungseinstellungen für Instanzsicherheit.

Das OpenFrame-Fenster verwenden

OpenFrame bietet Unterstützung für eingebettete und kontextbezogene Telefongespräche, darunter:

- Kontextidentifizierung: Bei eingehenden Anrufen wird das OpenFrame-Fenster maximiert, und es werden Details zum Anrufer angezeigt, z. B. Account, Name des Kontakts oder Verbrauchers und Telefonnummer.
- Links zu Formularen: Verwenden Sie die openFrameAPI (openServiceNowForm), um Links zu Formularen zu erstellen. Wenn ein eingehender Anruf entgegengenommen wird, kann ein Kundenservice-Mitarbeiter im OpenFrame-Fenster auf den Account, den Kontakt, den Verbraucher oder die Fallnummer klicken, um den entsprechenden Datensatz zu öffnen.
  - In Agent Workspace werden Datensätze je nach Registerkartenkonfiguration entweder in einer primären Registerkarte oder in einer untergeordneten Registerkarte geöffnet.
  - In der Plattform-Schnittstelle werden Datensätze im TopFrame geöffnet (z. B. die aktuelle Seite).
- Click-to-Call-Fähigkeit: Klicken Sie auf Telefonnummernfelder, um einen Anruf zu tätigen.
  - In Agent Workspace können Kundenservice-Mitarbeiter auf Telefonnummernfelder in Formularen und in der Menüband-Komponente von Customer 360 klicken, um einen Anruf zu tätigen.
  - In der Plattform-Schnittstelle können Kundenservice-Mitarbeiter auf das Telefonsymbol neben den Feldern **Kontakt** oder **Verbraucher** klicken.
    - Wenn ein Kontakt oder ein Verbraucher eine Telefonnummer hat, wird der Anruf an diese Nummer getätigt.
    - Wenn ein Kontakt oder ein Verbraucher mehr als eine Telefonnummer hat, werden in einem Dialogfeld die verfügbaren Nummern angezeigt. Klicken Sie auf eine Zahl, um den Anruf zu tätigen.
- OpenFrame-Fenster-Aktionen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

OpenFrame-Fensteraktionen

Anwenderaktion	Beschreibung
Fenster öffnen	Klicken Sie in Agent Workspace auf das Telefonsymbol: ○ In der Navigationsleiste. ○ Neben den Feldern **Kontakt** oder **Verbraucher** im Fallformular. Klicken Sie in der Plattform-Schnittstelle auf das Telefonsymbol: ○ Im Banner-Frame. ○ Neben den Feldern **Kontakt** oder **Verbraucher** im Fallformular. Mit der Administratorrolle können Sie das Telefonsymbol konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter CTI-Integration mit dem Fallformular.
Fenster ausblenden	Klicken Sie auf das **X** im OpenFrame-Fenster-Header. **Hinweis:** Das OpenFrame-Fenster wird im Vordergrund von anderen Formularen oder Seiten angezeigt, bis es ausgeblendet wird.
Fenster erweitern oder reduzieren	Klicken Sie auf die Schaltflächen **+/−** im OpenFrame-Fenster-Header (wenn **Reduzierte Ansicht aktivieren** in der OpenFrame-Konfiguration auf **true** gesetzt ist). **Hinweis:** Wenn die Ansicht reduziert ist, können Kundenservice-Mitarbeiter weiterhin auf Steuerungsaktionen für Anrufe zugreifen.
Fenster verschieben	Klicken und ziehen Sie den OpenFrame-Fenster-Header.

OpenFrame in Agent Workspace verwenden

In Agent Workspace können Sie OpenFrame mit dem Interaction Management System (IMS) und Interaktionsdatensätzen integrieren. Dadurch können Kundenservice-Mitarbeiter den Lebenszyklus der Telefoninteraktion verwalten. Weitere Informationen finden Sie unter Integration mit Interaction Management System (IMS).

Eine OpenFrame-Konfiguration erstellen

Mit der Administratorrolle können Sie eine OpenFrame-Konfiguration erstellen oder ändern. Diese Konfiguration speichert Informationen zu den OpenFrame-Fenstereinstellungen, einschließlich:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Die Fensterhöhe und -breite.
- Das Symbol, den Titel und Untertitel, die im Fenster-Header angezeigt werden.
- Benutzer und Gruppen, die Zugriff auf das Fenster haben.

Zugehörige Informationen

openFrameAPI – Client

CTI-Workflows

Mit Computer-Telefonie-Integration (CTI) können Kundenservice-Mitarbeiter Telefonanrufe in ServiceNow-Anwendungen tätigen und empfangen.

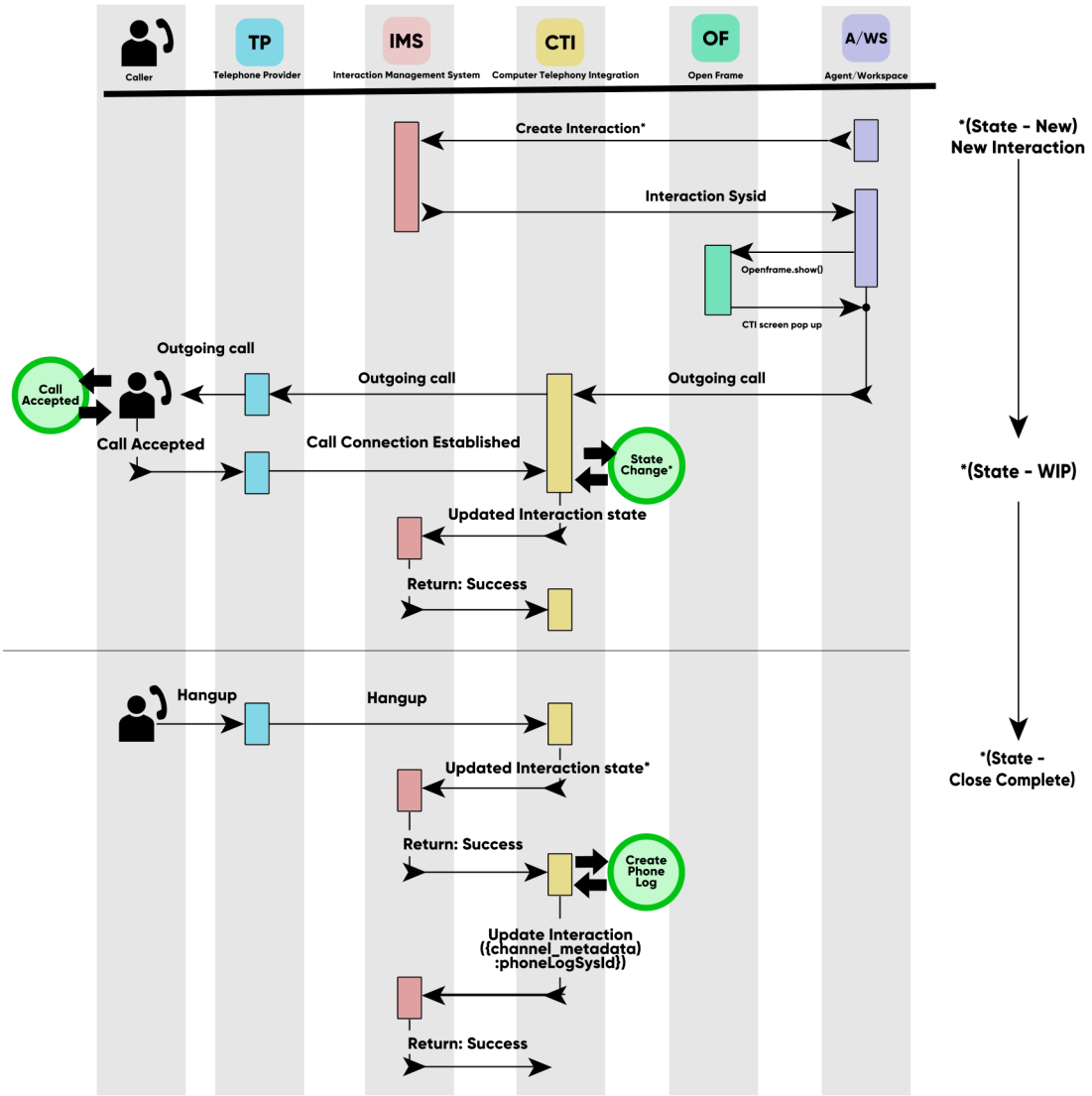
Die folgenden Beispiel-Workflows zeigen, wie CTI in Interaction Management System (IMS) und OpenFrame (OF) integriert werden kann, um ausgehende und eingehende Telefonanrufe zu unterstützen.

CTI-Integration für ausgehenden Anruf

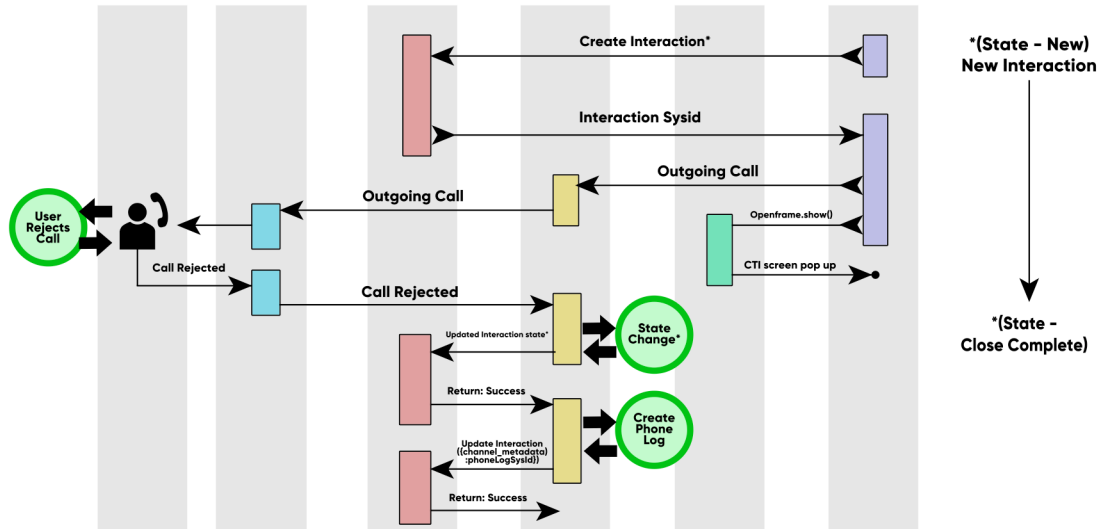
Der folgende Workflow beschreibt die logische Reihenfolge von Aktionen, wenn ein ausgehender Anruf im OpenFrame-Fenster ausgelöst wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

CTI Integration - Outgoing Call Success Path



Reject/Busy Path

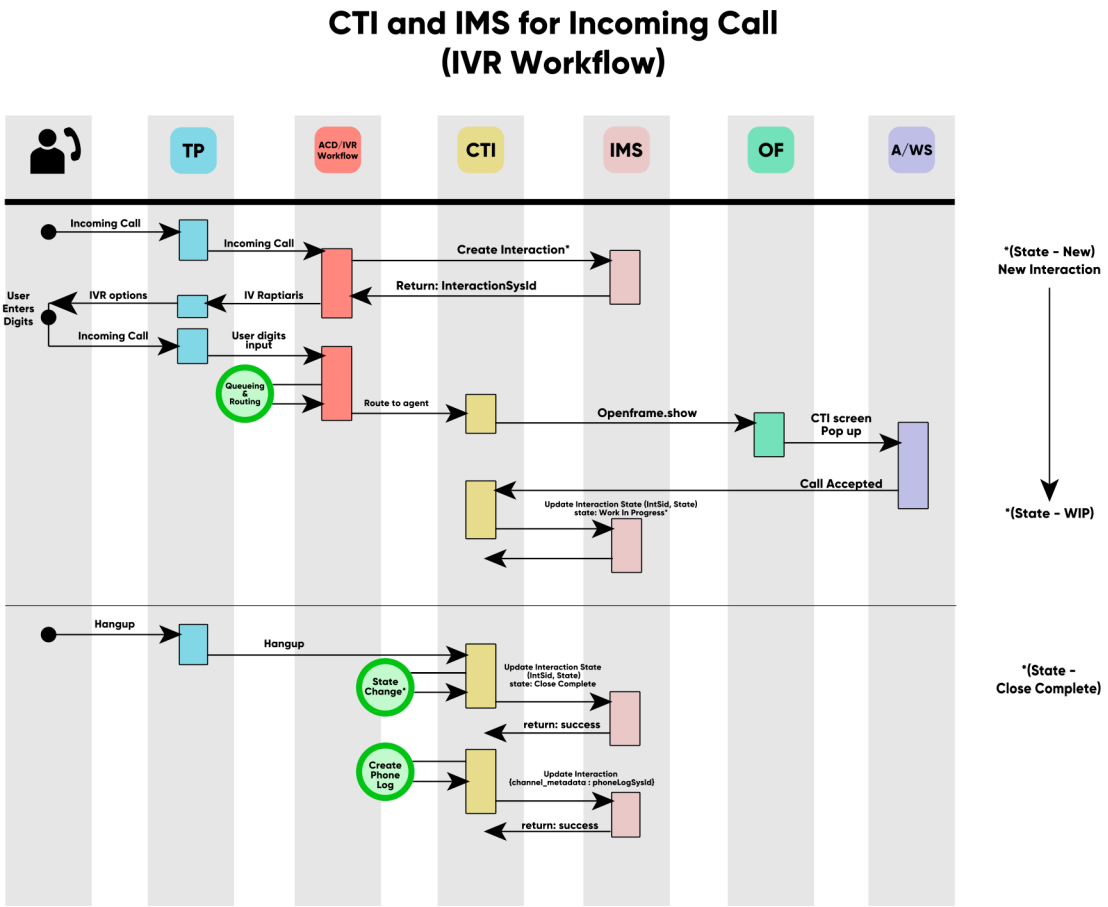


Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

CTI-Integration für eingehenden Anruf

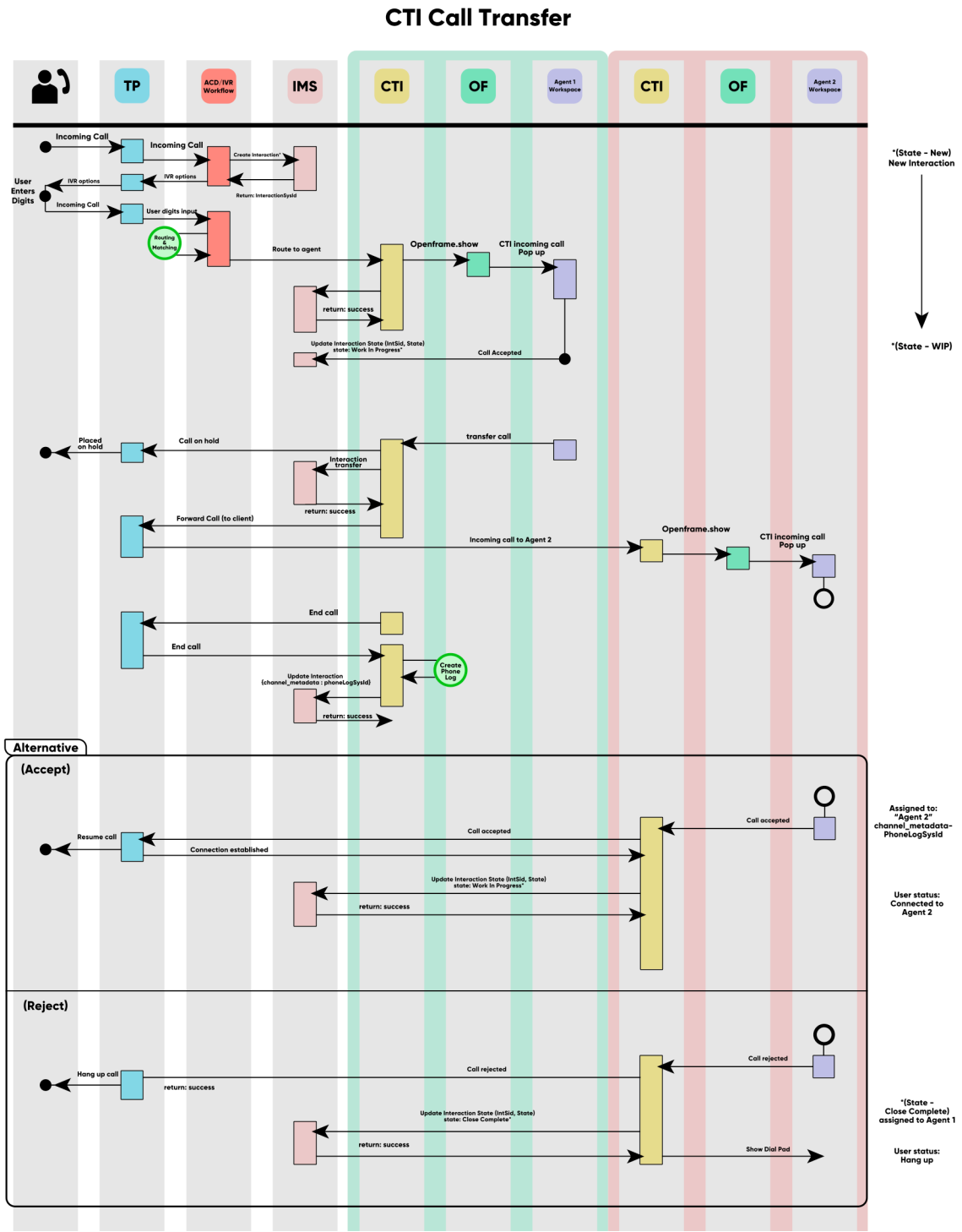
Der folgende Workflow beschreibt die logische Reihenfolge von Aktionen, wenn ein eingehender Anruf im OpenFrame-Fenster empfangen wird.



CTI-Integration für Anrufübergabe

Der folgende Workflow beschreibt die logische Reihenfolge von Aktionen, wenn ein eingehender Anruf an einen Kundenservice-Mitarbeiter übergeben wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

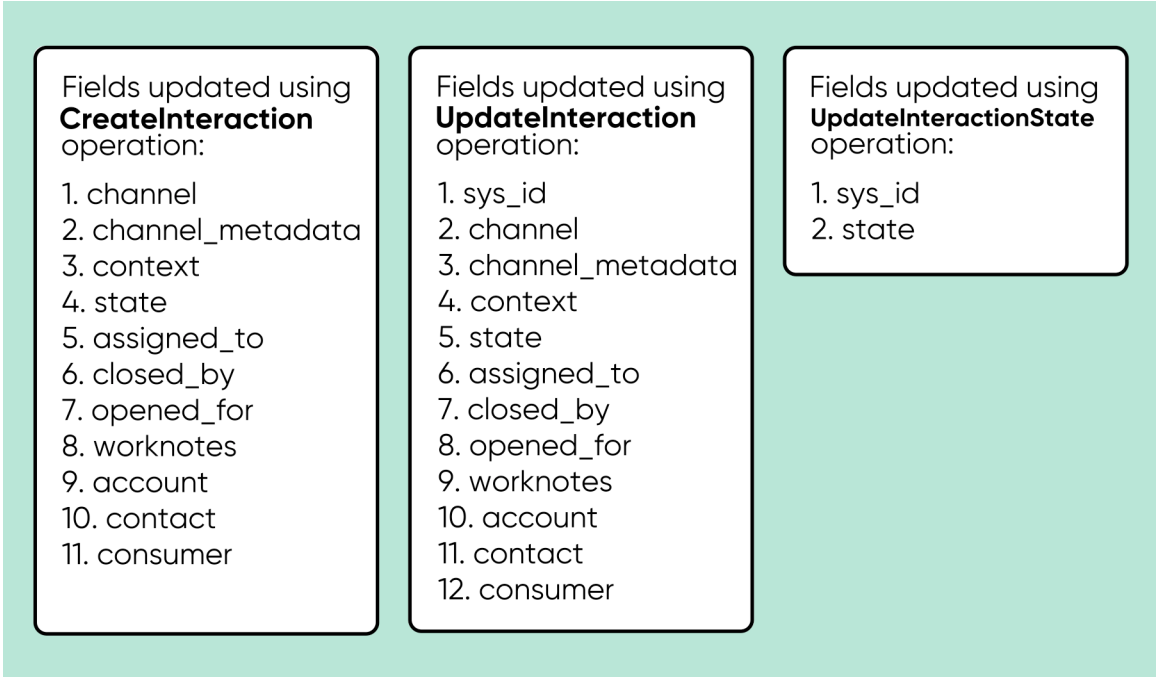


CTI-Anrufinteraktionsvorgänge

Die CTI-Integration mit IMS und OF verwendet das `OpenframeInteractionUtility`-Skript. Sie können die Methode `createOrUpdateInteractionForOpenframe` aus dem Utility-Skript verwenden, um eine Interaktion zu erstellen. Weitere Informationen zum Erstellen von Interaktionen mithilfe von APIs finden Sie unter Interaction Management-API.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



CTI-Demo-Implementierung

Verwenden Sie die CTI-Demo-Implementierung, um den Telefon-Kommunikationskanal zwischen Kundenservice-Mitarbeitern und externen Kunden in einer Nicht-Produktionsinstanz zu testen.

Das Plugin „CTI Softphone“ ermöglicht Softphone-Funktionen und Call-Center-Funktionen. Dieses Plugin bietet die Integration zwischen der ServiceNow-Plattform und dem Twilio Voice-Service mithilfe der Notify-Anwendung. Dieses Plugin kann jederzeit nach der Aktivierung von Notify aktiviert werden.

Das Plugin „CTI Softphone“ enthält eine OpenFrame-Konfiguration, die sogenannte CTI. Diese Konfiguration gibt die erforderlichen OpenFrame-Fenstereinstellungen sowie die URL an, die in OpenFrame gestartet werden soll.

Hinweis:
Für die eingeschlossene CTI-Konfiguration ist das Feld **Standard** nicht aktiviert. Sie müssen dieses Feld aktivieren, um die CTI-Konfiguration als Standard zu verwenden.

Konfigurieren Sie die CTI-Demo

Bevor der Kommunikationskanal Telefon zwischen Kundenservice-Mitarbeitern und externen Kunden verwendet werden kann, müssen die Plugins „Notify“, „CTI Softphone“, Kundenservice-Management und „OpenFrame“ aktiviert und konfiguriert werden. Außerdem muss ein Twilio Voice-Account eingerichtet werden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Aktivieren Notify (com.snc.notify).
2. Richten Sie einen Twilio Voice-Account ein.
   Sie können einen Account unter https://www.twilio.com erstellen.
3. Konfigurieren Notify mit Twilio .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Aktivieren Sie das Plugin „CTI Softphone“ (com.snc.cti).
   Wenn Sie die Demodaten für CTI Softphone laden möchten, müssen Sie auch das Plugin „Customer Service CTI Demodaten“ (com.snc.customerservice_cti_demo) aktivieren. Diese Demodaten enthalten Beispiel-Workflows.
5. Aktivieren Sie das Plugin „Customer Service“ (com.sn_customerservice).
6. Aktivieren Sie das „OpenFrame“-Plugin (com.sn_openframe).
   Durch die Aktivierung des Plugins Kundenservice-Management wird das „OpenFrame“-Plugin automatisch aktiviert.
7. Erstellen Sie eine OpenFrame-Konfiguration, oder verwenden Sie die standardmäßige CTI-Konfiguration, indem Sie das Feld **Standard** aktivieren.

Arbeiten mit CTI über das OpenFrame-Fenster

Verwenden Sie das OpenFrame-Fenster, um einen Anruf zu tätigen, einen Anruf anzunehmen, einen Anruf zu übertragen oder den Status festzulegen.

Eingehenden Anruf beantworten

Verwenden Sie das OpenFrame-Fenster, um einen eingehenden Anruf zu beantworten.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice.consumer_agent, sn_open_frame oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Das OpenFrame-Fenster zeigt den eingehenden Anruf an, einschließlich der Telefonnummer und des Kundenkontakts oder der Verbraucherinformationen.

Prozedur

1. Klicken Sie auf **Akzeptieren**.
2. Wenn der Anruf beendet ist, klicken Sie auf **Ende**.

Ausgehende Anrufe tätigen

Verwenden Sie das OpenFrame-Fenster, um einen ausgehenden Anruf zu tätigen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice.consumer_agent, sn_open_frame oder admin

Prozedur

1. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus.

Option	Bezeichnung
Klicken Sie auf das Telefonsymbol im Banner-frame.	Geben Sie die Telefonnummer in das Feld **Nummer** ein, und klicken Sie auf **Anrufen**.
Klicken Sie auf das Telefonsymbol neben den Feldern Kontakt oder Verbraucher im Fallformular.	Kundenkontakte und Verbraucher können über mehrere Telefonnummern verfügen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
	○ Wenn nur ein Telefonfeld ausgefüllt ist, wird ein Anruf an diese Rufnummer getätigt. ○ Wenn mehr als ein Telefonfeld ausgefüllt ist, wird ein Dialogfeld mit den verfügbaren Nummern angezeigt. Klicken Sie auf die gewünschte Nummer, um den Anruf zu tätigen und das Dialogfeld zu schließen.

2. Klicken Sie nach Abschluss des Anrufs auf **Ende**.

Anruf verbinden

Nach der Annahme eines eingehenden Anrufs kann ein Kundenservice-Mitarbeiter einen Anruf an einen anderen Mitarbeiter übertragen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice.consumer_agent, sn_open_frame oder admin

Prozedur

1. Nehmen Sie einen eingehenden Anruf an.
2. Klicken Sie auf **Durchstellen**.
3. Wählen Sie einen Kundenservice-Mitarbeiter aus der Dropdown-Liste aus.
4. Klicken Sie auf **Anrufen**.

Kundenservice-Mitarbeiter-Anrufstatus festlegen

Kundenservice-Mitarbeiter können ihren aktuellen Anrufstatus festlegen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice.consumer_agent, sn_open_frame oder admin

Prozedur

1. Klicken Sie auf das Telefonsymbol im Bannerframe.
2. Wählen Sie Ihre Verfügbarkeit.

Option	Bezeichnung
Verfügbar	Der Kundenservice-Mitarbeiter ist verfügbar, um einen Anruf anzunehmen.
Nicht verfügbar	Der Kundenservice-Mitarbeiter ist nicht verfügbar, um einen Anruf anzunehmen.
Beschäftigt	Der Kundenservice-Mitarbeiter befindet sich derzeit im Gespräch mit einem Kunden.
Abschließen	Der Kundenservice-Mitarbeiter aktualisiert Fallinformationen nach Abschluss eines Anrufs.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
	Nach Abschluss eines Anrufs und der nachfolgenden Nachbearbeitung muss ein Kundenservice-Mitarbeiter den Status manuell von **Abschließen** in **Verfügbar** ändern.

Das Feld **„Anwesenheit** “ in **OpenFrame** > **OpenFrame-Agent-Anwesenheit** Der Datensatz wird mit dem für den Service Desk-Mitarbeiter festgelegten Verfügbarkeitsstatus aktualisiert.

Computer-Telefonie-Demo-Integration mit dem Fallformular

Durch die Aktivierung des Plugins „CTI Softphone“ werden anrufbezogene Funktionen im Fallformular aktiviert.

Der Kundenservice- oder der Verbraucherservice-Mitarbeiter kann das Telefonsymbol neben den Feldern **Kontakt** und **Verbraucher** im Fallformular verwenden, um einen Anruf zu tätigen. Das Telefonsymbol wird neben diesen Feldern angezeigt, wenn der Entitätendatensatz mindestens ein Telefonfeld (ph_number) hat und mindestens eines dieser Telefonfelder eine Telefonnummer enthält.

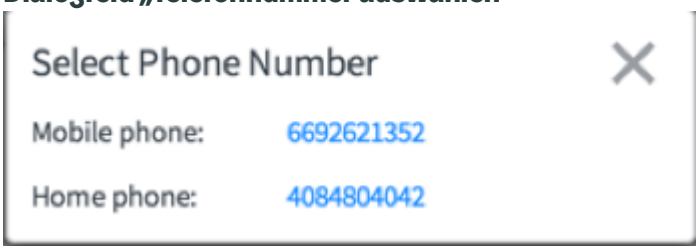
Das Telefonsymbol ist ein Referenzbeitrag, der jedem Referenzfeld hinzugefügt werden kann, indem das Dictionary geändert und das folgende Attribut hinzugefügt wird: *`ref_contributions=show_phone_customer_service`*.

Hinweis:
Wenn Sie eine CTI-Anwendung einer Drittpartei verwenden, können Sie sie mit dem UI-Makro show_phone integrieren, um Anrufe zu tätigen. Weitere Informationen zu UI-Makros finden Sie unter Mit OpenFrame installierte UI-Makros

Klicken Sie auf das Telefonsymbol, um einen Anruf an einen Verbraucher oder einen Kontakt zu tätigen.

- Wenn nur ein Telefonfeld ausgefüllt ist, wird ein Anruf an diese Rufnummer getätigt.
- Wenn mehr als ein Telefonfeld ausgefüllt ist, wird ein Dialogfeld mit den verfügbaren Nummern angezeigt. Klicken Sie auf die gewünschte Nummer, um den Anruf zu tätigen und das Dialogfeld zu schließen.

Dialogfeld „Telefonnummer auswählen“



Eingehende und ausgehende Anrufe werden in der Tabelle „Telefonprotokoll“ [sn_openframe_phone_log] protokolliert. Anrufdetails werden im Feld **Aktivität** im Fallformular und in der zugehörigen Liste **Telefon** aufgezeichnet.

CTI-Demo-Integration mit Fallweiterleitung

Ein eingehender Anruf von einem Kundenkontakt oder einem Verbraucher kann an einen verfügbaren Kundenservice-Mitarbeiter weitergeleitet werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ähnlich wie bei den anderen Kommunikationskanälen können eingehende Anrufe von Kundenkontakten und Verbrauchern mithilfe von Übereinstimmungsregeln an einen bestimmten Kundenservice-Mitarbeiter weitergeleitet werden. Wenn ein Kundenservice-Mitarbeiter nicht verfügbar ist, kann der Anruf in eine Warteschlange gestellt werden. Nachdem der Kundenservice-Mitarbeiter frei wurde, wird der übereinstimmende Anruf in der Warteschlange mit der längsten Wartezeit an den Kundenservice-Mitarbeiter umgeleitet.

Die Fallweiterleitung ist als Aktivität in einem Workflow aktiviert. Im Workflow „Callcenter-Demo“ (verfügbar mit dem Plugin „Customer Service CTI Demodaten“) wird ein Anruf an einen Kundenservice-Mitarbeiter weitergeleitet, nachdem der Anrufer entweder einen neuen Fall erstellt oder eine gültige Nummer für einen vorhandenen Fall eingegeben hat.

Wenn keine Kundenservice-Mitarbeiter verfügbar sind, wird der Anruf in eine Warteschlange gesetzt und bleibt dort, bis ein Kundenservice-Mitarbeiter verfügbar ist. Wenn sich ein Anruf länger als 10 Minuten in der Warteschlange befindet, wird er an die Voicemail weitergeleitet, und der Anrufer wird gebeten, eine Nachricht zu hinterlassen.

Zugehörige Informationen

Kundenservicefälle weiterleiten und zuweisen

Computer-Telefonie-Demo-Integration mit Aufgaben

Die Komponente CTI Softphone kann in andere Aufgabenentitäten in der Now Platformintegriert werden.

Ein Workflow kann implementiert werden, um in der Incident-Tabelle zu arbeiten.

Hinweis:
Der Workflow „Callcenter für Incident Management“, ein Demo-Workflow, ist im Plugin „Customer Service CTI Demo Data“ verfügbar.

Eingehende oder ausgehende Anrufe werden in der Tabelle „Telefonprotokoll“ [sn_openframe_phone_log] protokolliert. Die Anrufprotokolle werden auch im Aktivitätsverlauf der Aufgabe angezeigt.

Telefonnummern einem Workflow zuordnen

Sie können eine Notify-Telefonnummer einem Workflow zuordnen.

Vorbereitungen

Sie müssen einen Twilio Voice-Account erstellen und Notify mit Twilio Voice konfigurieren, bevor Sie eine Telefonnummer einer Nummerngruppe und einem Workflow zuordnen können.
Mit einer Nummerngruppe können Sie Notify-Telefonnummern gruppieren und Workflows über gruppierte Nummern teilen. Für jede Nummerngruppe können Sie einen Workflow für eingehende und ausgehende Anrufe angeben.

Die CTI Softphone-Demodaten enthalten diese Beispiel-Workflows:

- Callcenter, zur Verwendung mit der Anwendung Kundenservice-Management
- Callcenter für Incident Management

Der Callcenter-Workflow verwendet mehrere Notify-Workflow-Aktivitäten, die die Workflow-Funktionalität bestimmen. Jede Aktivität führt eine andere Aufgabe aus, z. B. das Abspielen einer Begrüßungsnachricht oder das Erstellen einer Liste von Benutzereingabe-Optionen. Aktivitäten können erfolgreich sein oder fehlschlagen, was zu Aktionen führen kann, die von anderen Aktivitäten ausgeführt werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie können den Standard-Callcenter-Workflow verwenden oder diesen Workflow nach Bedarf ändern.

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Benachrichtigen** > **Nummern**.
2. Klicken Sie in der Liste Notify-Telefonnummern auf die Telefonnummer, die Sie bearbeiten möchten.
3. Wählen Sie eine **Notify-Gruppe** aus, die den Workflow für eingehende Anrufe verwendet, der diese Telefonnummer behandeln soll.
   Die CTIDemo-Gruppe verwendet den Callcenter-Workflow für eingehende Anrufe.
4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Zugehörige Informationen

Nummern und Nummerngruppen

Notify mit\n Twilio konfigurieren

Integration mit Microsoft Outlook

Integrieren Sie Kundenservice-Management mit Microsoft Outlook, um Aufgaben wie die Verwaltung von Kontakten und Fällen in Microsoft Outlookauszuführen.

Die folgenden Plugins sind erforderlich, damit Sie aus Microsoft Outlook heraus mit der ServiceNow Platform und den Kunden interagieren können:

- ServiceNow-Add-in für Microsoft Outlook (com.sn_outlook_addin)
- CSM Extension for Proxy Contacts (com.snc.csm_proxy_contacts)

Kundenservice-Management mit Microsoft Outlook integrieren

Kundenservice-Management bietet eine Integration mit Microsoft Outlook. Mit dieser Integration können Sie Workflows wie das Erstellen und Aktualisieren von Kontakten und Fällen in Microsoft Outlook verwalten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:
Sie müssen Office 365-Administrator sein, um das ServiceNow-Add-in für Microsoft Outlook bereitzustellen. Dieses Add-in wird nur für die Verwendung mit Microsoft Outlook 2016 und höher unter MacOS und Windows unterstützt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Plugins**.
2. Suchen Sie nach dem Plugin „ServiceNow Add-in for Microsoft Outlook“ (com.sn_outlook_addin)
3. Klicken Sie auf **Aktivieren**.
4. Suchen Sie nach dem Plugin „CSM Extension for Proxy Contacts“ (com.snc.csm_proxy_contacts).
5. Klicken Sie auf **Aktivieren**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Microsoft Outlook mit CSM verwenden

ServiceNow-Add-in für Microsoft Outlook konfigurieren

Konfigurieren Sie Benutzerrollen, und laden Sie die Office-Add-in-Manifestdatei herunter, um das ServiceNow-Add-in für Microsoft Outlook zu verwenden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin oder die beiden Rollen sn_customerservice.proxy_contact und sn_customerservice.contact_manager

Prozedur

1. Wechseln Sie zu Ihrer ServiceNow-Instanz.
2. Navigieren zu **ServiceNow-Add-ins für Office** > **Office-Add-in-Manifeste**.
3. Klicken Sie auf **ServiceNow für CSM**.
4. Klicken Sie auf **Manifest herunterladen**, um die Microsoft Office-Add-in-Manifestdatei herunterzuladen.
5. Stellen Sie die heruntergeladene Datei manifest.xml dem Account Manager bereit, um die Installation des Add-ins zu ermöglichen.

Zugehörige Informationen

ServiceNow-Add-in für Microsoft Outlook installieren

Kombiniertes Add-in-Symbol für CSM und ITSM in Microsoft Outlook einfügen

Ermöglichen Sie Benutzern den Zugriff auf CSM und ITSM über ein kombiniertes Add-in-Symbol.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.contact_manager und sn_customerservice.proxy_contact

Prozedur

1. Wechseln Sie zu Ihrer ServiceNow-Instanz.
2. Navigieren zu **ServiceNow-Add-ins für Office** > **Office-Add-in-Manifeste**.
3. Laden Sie die Manifestdateien für CSM und ITSM herunter.
4. Klicken Sie auf **Manifest herunterladen**.
5. Installieren Sie das ServiceNow-Add-in für das Microsoft Outlook-Add-in.
   Folgen Sie den Anweisungen in ServiceNow-Add-in für Microsoft Outlook installieren.
   Das Symbol „ServiceNow for CSM/ITSM“ wird im Header angezeigt und Benutzer können darüber sowohl CSM- als auch ITSM-Aufgaben anzeigen.

ServiceNow-Add-in für Microsoft Outlook installieren

Durch die Installation des ServiceNow-Add-ins für Microsoft Outlook können Sie aus Microsoft Outlook heraus mit der ServiceNow-Plattform interagieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.contact_manager

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Microsoft Outlook** > **Add-ins abrufen**.
2. Wählen Sie **Meine Add-ins** aus.
3. Wechseln Sie zur Kachel mit den benutzerdefinierten Add-ins, und wählen Sie in der Dropdown-Liste „Benutzerdefiniertes Add-In hinzufügen“ **Aus Datei hinzufügen** aus.
4. Wählen Sie die Datei manifest.xml aus, die Ihr Administrator bereitgestellt hat.
5. Klicken Sie auf **Installieren**.
6. Klicken Sie in Microsoft Outlook auf **In ServiceNow anzeigen**, und melden Sie sich mit den von Ihrem Administrator bereitgestellten Anmeldeinformationen an.
7. Klicken Sie auf **Zulassen**.

Ergebnisse

Sie können jetzt eine Verbindung zu Ihrem Account in Ihrer ServiceNow-Instanz herstellen und aus Microsoft Outlook heraus mit den zugehörigen Datensätzen interagieren.

Integration mit -Anwendungen von Sicherheit am Arbeitsplatz .

Integrieren Sie Kundenservice-Management mit den Anwendungen ServiceNow® Sicherheit am Arbeitsplatz. Diese Integration hilft Ihnen, Standorte wieder sicher zu öffnen, und unterstützt die Gesundheit und Sicherheit von Kontakten und Verbrauchern nach Notfällen und Pandemien.

Übersicht

Führen Sie eine Integration mit Sicherheit am Arbeitsplatz-Anwendungen durch, insbesondere mit der Gesundheits-Screening von Mitarbeitern-Anwendung, um Kontakten oder Verbrauchern die sichere Eingabe von Standorten und das Einhalten von Arbeitsschutzrichtlinien zu ermöglichen.

Stellen Sie als Verbraucher oder Kontakt sicher, dass Sie die Anforderungen und Richtlinien verstehen und einhalten, indem Sie das Gesundheitserklärungsformular im Verbraucher- oder Kundenserviceportal ausfüllen.

Als Kunden- oder Verbraucherservice-Mitarbeiter überprüfen Sie Kontakte oder Verbraucher, die einen Standort betreten, um die Einhaltung von Eintrittsanforderungen wie Temperaturprüfung und persönliche Schutzausrüstung (PSA) sicherzustellen.

Weitere Informationen zur Anwendung Gesundheits-Screening von Mitarbeitern finden Sie unter Gesundheits-Screening von Mitarbeitern .

Schlüsselfunktionen

- Zugriff für Verbraucher und Kontakte auf das Gesundheitserklärungsformular im Verbraucher- oder Kundenserviceportal
- Möglichkeit für Kunden- oder Verbraucherservice-Mitarbeiter, Verbraucher und Kontakte beim Besuch eines Standorts zu überprüfen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Richten Sie die Kundenservice-Management -Integration mit den Sicherheit am Arbeitsplatz -Anwendungen ein

Aktivieren Sie die Integration mit Sicherheit am Arbeitsplatz-Anwendungen, um Kontakten oder Verbrauchern den sicheren Zugang zu Standorten und das Einhalten von Arbeitsschutzbestimmungen zu ermöglichen.

Vorbereitungen

Stellen Sie sicher, dass das Plugin „Customer Service“ (com.sn_customerservice) installiert wurde.

Wenn Sie Business-to-Consumer-Kunden (B2C) unterstützen, stellen Sie sicher, dass das Plugin „Consumer Service Portal“ (com.glide.service-portal.consumer-portal) installiert ist.

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Installieren Sie das Gesundheits-Screening von Mitarbeitern .
2. Gewähren Sie externen Benutzern Zugriff auf das Gesundheitserklärungsformular.
   Weitere Informationen finden Sie im Artikel Allow external users access to "Health Verification" catalog item (Externen Anwendern Zugriff auf das Katalogelement „Gesundheitserklärung“ geben) [KB0856301] in der HI-Knowledge Base.
3. Weisen Sie die Rolle sn_imt_monitoring.monitoring_user einem Kunden- oder Verbraucherservice-Mitarbeiter zu.
4. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie das Gesundheitsüberprüfungsformular.
5. **Wahlweise:** Erstellen Sie Beziehungen, um Gesundheitsüberprüfungsinformationen in Mitarbeiterbereich anzuzeigen.
6. **Wahlweise:** Passen Sie das Verbraucher- oder Kundenserviceportal so an, dass im Headermenü des Portals ein Link zum Formular „Gesundheitsüberprüfung“ angezeigt wird.

Gesundheitsüberprüfungsformular konfigurieren

Stellen Sie zusätzliche Informationen zu Kontakten oder Verbrauchern für Gesundheitsprüfer bereit, indem Sie dem Gesundheitsprüfungsformular Felder hinzufügen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Servicekatalog** > **Katalogdefinition** > **Datensatzersteller**.
   a. Suchen Sie in der Liste „Datensatzersteller“ in der Spalte **Name** nach `Screen a person (Person untersuchen)`.
   b. Klicken Sie in der zugehörigen Liste „Variablen“ auf **Neu**.
   c. Erstellen Sie eine Variable.
      Weitere Informationen zu den verschiedenen Variablentypen und ihrer Konfiguration finden Sie unter Variablen erstellen .
   d. Klicken Sie auf **Absenden**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

e. Öffnen Sie in der zugehörigen Liste „Katalog-Client-Skripts“ **Zusätzliche CSM-Felder anzeigen**.

f. Fügen Sie dem Clientskript die Variable als Verbraucher- oder Kontaktfeld hinzu.
Weitere Informationen zu Client-Skripts finden Sie unter Client-Skripts .

2. Navigieren zu **Aktivitätsabonnements** > **Skripteinbindungen**.

a. Fügen Sie die Variablen dem Script Include **HealthScreeningUtil** hinzu.
Weitere Informationen zu Skripteinbindungen finden Sie unter Skripteinbindungen .

Kundenservice-Management mit Sicherheit am Arbeitsplatz-Anwendungen verwenden

Überprüfen Sie Verbraucher und Kontakte auf Compliance mit Gesundheits- und Sicherheitsrichtlinien, um zu bestimmen, ob sie einen Standort betreten dürfen.

Um sicherzustellen, dass Verbraucher und Kontakte nach Notfällen und Pandemien einen Standort sicher betreten können, füllen Verbraucher und Kontakte ein Gesundheitserklärungsformular aus und führen Gesundheitsprüfer oder Kunden- oder Verbraucherservice-Mitarbeiter eine Gesundheitsprüfung durch.

Hinweis:
Normalerweise erhalten Sie eine E-Mail oder eine Benachrichtigung per Mobilgerät mit einem Link zum Gesundheitserklärungsformular. Alternativ können Sie im Verbraucher- oder Kundenserviceportal nach dem Gesundheitserklärungsformular suchen.

Erforderliche Rollen

Benutzer mit den in der folgenden Tabelle aufgeführten Rollen können Kundenservice-Management mit Sicherheit am Arbeitsplatz-Anwendungen verwenden.

Für Sicherheit am Arbeitsplatz Anwendungen erforderliche Rollen

Rolle	Aufgabe
sn_customerservice.consumer oder sn_customerservice_customer	Rufen Sie das Gesundheitserklärungsformular im Verbraucher- oder Kundenserviceportal auf, und füllen Sie es aus. **Hinweis:** Weitere Informationen zum Ausfüllen des Formulars finden Sie unter Gesundheitsstatus und Compliance verifizieren .
sn_imt_monitoring.monitoring _user	Überprüfen Sie externe Benutzer, die einen Standort betreten, um sicherzustellen, dass sie die Eintrittsanforderungen erfüllen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Für Sicherheit am Arbeitsplatz Anwendungen erforderliche Rollen (Fortsetzung)

Rolle	Aufgabe
	Hinweis: Gesundheitsprüfer können keine zusätzlichen Kundenservice-Management-Informationen im Überprüfungsformular anzeigen. Weitere Informationen zur Überprüfung finden Sie unter Integritätsbildschirm für Eintrag durchführen .
sn_customerserviceagent mit der Rolle sn_imt_monitoring.monitoring_user	Überprüfen Sie Kontakte, die einen Standort betreten, um sicherzustellen, dass sie die Eintrittsanforderungen erfüllen. Das Feld **Accounts** für Kontakte wird standardmäßig auf dem Überprüfungsformular angezeigt. Andere Felder, die für Kontakte konfiguriert wurden, sind ebenfalls sichtbar.
sn_customerservice.consumer_agent mit der Rolle sn_imt_monitoring.monitoring_user	Überprüfen Sie Verbraucher, die einen Standort betreten, um sicherzustellen, dass sie die Eintrittsanforderungen erfüllen. Das Feld **Suffix** für Verbraucher wird standardmäßig auf dem Überprüfungsformular angezeigt. Andere Felder, die für Verbraucher konfiguriert wurden, sind ebenfalls sichtbar.

Integration in Verbraucher-Messaging-Apps

Integrieren Sie Kundenservice-Management mit jeder Verbraucher-Messaging-App, um Verbrauchern und Kundenkontakten eine mobile Konversations-Messaging-Experience zu bieten.

Binden Sie Kunden, egal wo sie sich befinden, mit nützlichen Unterhaltungen an sich, indem Sie ihnen ermöglichen, mit der Messaging-App ihrer Wahl jederzeit Nachrichten an den Account Ihres Unternehmens zu senden. Verbraucher und Kundenkontakte können Unterhaltungen mit einem Virtual Agent starten, indem sie Nachrichten an die für Ihr Unternehmen angegebene Mobiltelefonnummer senden. Mit derselben Messaging-App haben sie zudem die Möglichkeit, mit einem Service Desk-Mitarbeiter zu chatten.

Die folgenden Verbraucher-Messaging-Apps können in Kundenservice-Managementintegriert werden:

- WhatsApp
- Google Business Messages
- LINE

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Facebook Messenger
- Apple Messages for Business

WhatsApp mit Kundenservice-Management über Twilio integrieren

Bieten Sie Verbrauchern und Kundenkontakten mit der Messaging-App WhatsApp eine vordefinierte Chatunterhaltungs-Experience. Integrieren Sie WhatsApp mithilfe der Anwendung ServiceNow® Conversational Integration with WhatsApp (powered by Twilio).

Wenn Sie als Administrator die Anwendung Conversational Integration with WhatsApp (powered by Twilio) konfiguriert haben, können Ihre Kundenkontakte und Verbraucher eine WhatsApp-Chatunterhaltung mit einem Virtual Agent oder einem Service Desk-Mitarbeiter starten. Service Desk-Mitarbeiter können Unterhaltungen initiieren oder Unterhaltungen akzeptieren, die über eine WhatsApp-Chatunterhaltung gestartet wurden. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Conversational Integration with WhatsApp (powered by Twilio).

Hinweis:
Als Administrator können Sie auch eine der für den Kundenservice vordefinierten Virtual Agent-Unterhaltungen verwenden, um Informationen von Kundenkontakten und Verbrauchern zu erfassen. Weitere Informationen finden Sie unter Customer Service Virtual Agent-Konversationen.

Zu den wichtigsten Funktionen der Integration gehören:

- WhatsApp-Chatunterhaltungen mit einem Virtual Agent, einem Servicemitarbeiter oder einem Kunden initiieren.
- Mit dem Chat in Community-Beiträgen und Wissensartikeln nach Artikeln suchen, auf Servicekataloge zugreifen und Kundenservicefälle erstellen.
- Die Details aus WhatsApp-Chatunterhaltungen anzeigen, über die in Mitarbeiterbereich ein Arbeitselement initiiert wurde.
- Die eigene Anwesenheit im Agent Workspace-Posteingang mit dem WhatsApp-Servicekanal anzeigen.
- Beginnen Sie ausgehende Chatunterhaltungen, um sich mit der WhatsApp-Chatunterhaltung eines Kunden zu verbinden, und erfassen Sie Interaktionsdetails automatisch, um die Dateneingabe zu vereinfachen.

Beispiel-Workflows

Der folgende Beispiel-Workflow zeigt, wie die Anwendung Conversational Integration with WhatsApp (powered by Twilio) zur Lösung eines Verbraucherproblems verwendet werden kann:

1. Ein Kunde hat ein Problem mit einem Produkt und beginnt eine WhatsApp-Chatunterhaltung mit dem Virtual Agent-Bot.
2. Die Anwendung Kundenservice-Management identifiziert den Kunden und startet eine Interaktion vom Typ **Messaging**.
3. Der Kunde wählt das Produkt aus und liest die Wissensartikel, die dem Produkt zugeordnet sind.
4. Der Kunde beginnt anschließend einen Chat mit einem Service Desk-Mitarbeiter.
5. Ein Service Desk-Mitarbeiter akzeptiert die Kundenanfrage. Die Anwendung Kundenservice-Management startet eine weitere Interaktion vom Typ **Messaging**.
6. Der Service Desk-Mitarbeiter erstellt einen Fall für das Produkt und beendet die Unterhaltung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Der folgende Beispiel-Workflow zeigt, wie die Anwendung Conversational Integration with WhatsApp (powered by Twilio) im Umgang mit Kundenfeedback von Nutzen sein kann:

1. Ein Kunde kauft ein neues Produkt und entscheidet sich in der App WhatsApp, Benachrichtigungen von Ihrem Unternehmen zu erhalten.
2. Der Kunde erhält eine Begrüßungsnachricht vom Kundensupport.
3. Nach zwei Monaten erhält der Kunde eine weitere Nachricht, in der er um Feedback zum Produkt gebeten wird.
4. Der Kunde gibt ein negatives Feedback.
5. Ein Mitarbeiter sieht sich das Feedback an und beginnt ein Gespräch mit dem Kunden, um ihm Hilfe anzubieten und mehr über die Experience des Kunden mit dem Produkt zu erfahren.

Endbenutzer und Rollen

Die Benutzer mit den in der folgenden Tabelle aufgeführten Rollen können die Conversational Integration with WhatsApp (powered by Twilio)-Anwendung verwenden.

Für Conversational Integration with WhatsApp (powered by Twilio) erforderliche Rollen

Rollen	Aufgaben
agent_workspace_user	Akzeptiert laufende WhatsApp-Chatunterhaltungen mit einem Kunden über den WhatsApp-Servicekanal in Erweiterte Arbeitszuweisung
sn_customerservice_manager	Zeigen Sie mit Interaktionsdatensätzen vom Typ **Messaging** und vom Untertyp **WhatsApp** Details von WhatsApp-Chatunterhaltungen an.
sn_customerservice.consumer, sn_customerservice.customer	Starten Sie WhatsApp-Chatunterhaltungen mit einem Virtual Agent oder Service Desk-Mitarbeiter, um in Communities und Wissensmanagement nach Artikeln zu suchen, auf Servicekataloge zuzugreifen und Kundenservicefälle zu erstellen.

Integration von Google Business Messages in Kundenservice-Management

Stellen Sie mit der App Conversational Integration with Google Business Messages eine vorintegrierte Chat-Konversations-Experience für Verbraucher und Kundenkontakte bereit. Integrieren Sie Google Business Messages mithilfe der Anwendung ServiceNow® Conversational Integration with Google Business Messages.

Wenn Sie als Administrator die Anwendung Conversational Integration with Google Business Messages konfiguriert haben, können Ihre Kundenkontakte und Verbraucher eine Google Business Messages-Chatunterhaltung mit einem Virtual Agent oder einem Service Desk-Mitarbeiter starten. Service Desk-Mitarbeiter können Unterhaltungen initiieren oder Unterhaltungen akzeptieren, die über eine Google Business Messages-Chatunterhaltung gestartet wurden. Weitere Informationen finden Sie unter Integration für Konversationsfunktionen mit Google Business Messages. Weitere Informationen zu Google Business Messagesfinden Sie in der Google Dokumentation .

Hinweis:
Als Administrator können Sie auch eine der für den Kundenservice vordefinierten Virtual Agent-Unterhaltungen verwenden, um Informationen von Kundenkontakten und Verbrauchern zu erfassen. Weitere Informationen finden Sie unter Customer Service Virtual Agent-Konversationen.

Zu den wichtigsten Funktionen der Integration gehören:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Google Business Messages-Chatunterhaltungen mit einem Virtual Agent, einem Servicemitarbeiter oder einem Kunden initiieren.
- Mit dem Chat in Community-Beiträgen und Wissensartikeln nach Artikeln suchen, auf Servicekataloge zugreifen und Kundenservicefälle erstellen.
- Die Details aus Google Business Messages-Chatunterhaltungen anzeigen, über die in Mitarbeiterbereich ein Arbeitselement initiiert wurde.
- Die eigene Anwesenheit im Agent Workspace-Posteingang mit dem Google Business Messages-Servicekanal anzeigen.
- Beginnen Sie ausgehende Chatunterhaltungen, um sich mit der Google Business Messages-Chatunterhaltung eines Kunden zu verbinden, und erfassen Sie Interaktionsdetails automatisch, um die Dateneingabe zu vereinfachen.

Beispiel-Workflows

In diesem Beispiel-Workflow wird die Anwendung Conversational Integration with Google Business Messages verwendet, um ein Verbraucherproblem zu lösen:

1. Ein Kunde hat ein Problem mit einem Produkt und beginnt eine Google Business Messages-Chatunterhaltung mit dem Virtual Agent-Bot.
2. Die Anwendung Kundenservice-Management identifiziert den Kunden und startet eine Interaktion vom Typ **Messaging**.
3. Der Kunde wählt das Produkt aus und liest die Wissensartikel, die dem Produkt zugeordnet sind.
4. Der Kunde beginnt anschließend einen Chat mit einem Service Desk-Mitarbeiter.
5. Ein Service Desk-Mitarbeiter akzeptiert die Kundenanfrage. Die Anwendung Kundenservice-Management startet eine weitere Interaktion vom Typ **Messaging**.
6. Der Service Desk-Mitarbeiter erstellt einen Fall für das Produkt und beendet die Unterhaltung.

In diesem Beispiel-Workflow wird die Anwendung Conversational Integration with Google Business Messages verwendet, um auf Kundenfeedback einzugehen:

1. Ein Kunde kauft ein neues Produkt und entscheidet sich in der App Google Business Messages, Benachrichtigungen von Ihrem Unternehmen zu erhalten.
2. Der Kunde erhält eine Begrüßungsnachricht vom Kundensupport.
3. Nach zwei Wochen erhält der Kunde eine weitere Nachricht, in der er um Feedback zum Produkt gebeten wird.
4. Der Kunde gibt ein negatives Feedback.
5. Ein Mitarbeiter sieht sich das Feedback an und beginnt ein Gespräch mit dem Kunden, um ihm Hilfe anzubieten und mehr über die Experience des Kunden mit dem Produkt zu erfahren.

Endbenutzer und Rollen

Benutzer mit den in der folgenden Tabelle aufgeführten Rollen können die Anwendung Conversational Integration with Google Business Messages verwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Für Conversational Integration with Google Business Messages erforderliche Rollen

Rollen	Aufgaben
agent_workspace_user	Akzeptiert laufende Google Business Messages-Chatunterhaltungen mit einem Kunden über den Google Business Messages-Servicekanal in Erweiterte Arbeitszuweisung
sn_customerservice_manager	Zeigen Sie Details einer -Chatunterhaltung Google Business Messages mithilfe von Interaktionsdatensätzen vom Typ „ **Messaging** “ und dem Untertyp „ **Google**“ an.
sn_customerservice.consumer, sn_customerservice.customer	Starten Sie Google Business Messages-Chatunterhaltungen mit einem Virtual Agent oder Service Desk-Mitarbeiter, um in Communities und Wissensmanagement nach Artikeln zu suchen, auf Servicekataloge zuzugreifen und Kundenservicefälle zu erstellen.

LINE wird in integriert Kundenservice-Management

Bieten Sie Verbrauchern und Kundenkontakten mit der Messaging-App LINE eine vordefinierte Chatunterhaltungs-Experience. Integrieren Sie LINE mit der Anwendung ServiceNow® Integration für Konversationsfunktionen mit LINE.

Wenn Sie als Administrator die Anwendung Integration für Konversationsfunktionen mit LINE konfiguriert haben, können Ihre Kundenkontakte und Verbraucher eine LINE-Chatunterhaltung mit einem Virtual Agent oder einem Service Desk-Mitarbeiter starten. Service Desk-Mitarbeiter können Unterhaltungen initiieren oder Unterhaltungen akzeptieren, die über eine LINE-Chatunterhaltung gestartet wurden. Sie können vom System initiierte Nachrichten konfigurieren, die an den Kunden gesendet werden. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Integration für Konversationsfunktionen mit LINE .

Hinweis:
Als Administrator können Sie auch eine der für den Kundenservice vordefinierten Virtual Agent-Unterhaltungen verwenden, um Informationen von Kundenkontakten und Verbrauchern zu erfassen. Weitere Informationen finden Sie unter Customer Service Virtual Agent-Konversationen.

Zu den wichtigsten Funktionen der Integration gehören:

- LINE-Chatunterhaltungen mit einem Virtual Agent, einem Servicemitarbeiter oder einem Kunden initiieren.
- Mit dem Chat in Community-Beiträgen und Wissensartikeln nach Artikeln suchen, auf Servicekataloge zugreifen und Kundenservicefälle erstellen.
- Die Details aus LINE-Chatunterhaltungen anzeigen, über die in Mitarbeiterbereich ein Arbeitselement initiiert wurde.
- Die eigene Anwesenheit im Agent Workspace-Posteingang mit dem Line-Servicekanal signalisieren.
- Beginnen Sie ausgehende Chatunterhaltungen, um sich mit der LINE-Chatunterhaltung eines Kundenkontakts oder Verbrauchers zu verbinden, und erfassen Sie automatisch Interaktionsdetails, um die Dateneingabe zu vereinfachen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispiel-Workflows

Der folgende Beispiel-Workflow zeigt, wie die Anwendung Integration für Konversationsfunktionen mit LINE zur Unterstützung eines Kunden bei der Lösung eines Problems mit einem kürzlich erworbenen Router verwendet werden kann:

1. Der Kunde beginnt eine LINE-Chatunterhaltung mit dem Virtual Agent-Bot.
2. Die Anwendung Kundenservice-Management identifiziert den Kunden und startet eine Interaktion vom Typ **Messaging**.
3. Der Kunde wählt den Router als Produkt aus und findet damit verbundene Wissensartikel.
4. Der Kunde beendet die Unterhaltung, da das Problem mithilfe eines Wissensartikels gelöst wurde.

Der folgende Beispiel-Workflow zeigt, wie die Anwendung Integration für Konversationsfunktionen mit LINE im Umgang mit Kundenfeedback von Nutzen sein kann:

1. Ein Kunde kauft ein neues Produkt und entscheidet sich in der App LINE, Benachrichtigungen von Ihrem Unternehmen zu erhalten.
2. Der Kunde erhält eine Begrüßungsnachricht vom Kundensupport.
3. Nach zwei Monaten erhält der Kunde eine weitere Nachricht, in der er um Feedback zum Produkt gebeten wird.
4. Der Kunde gibt ein negatives Feedback.
5. Ein Mitarbeiter sieht sich das Feedback an und beginnt ein Gespräch mit dem Kunden, um ihm Hilfe anzubieten und mehr über die Experience des Kunden mit dem Produkt zu erfahren.

Endbenutzer und Rollen

Benutzer mit den in der folgenden Tabelle aufgeführten Rollen können die Anwendung Integration für Konversationsfunktionen mit LINE verwenden.

Für Integration für Konversationsfunktionen mit LINE erforderliche Rollen

Rollen	Aufgaben
agent_workspace_user	Akzeptiert laufende LINE-Chatunterhaltungen mit einem Kunden über den LINE-Servicekanal in Erweiterte Arbeitszuweisung
sn_customerservice_manager	Zeigen Sie mit einem Interaktionsdatensatz vom Typ **Messaging** und vom Untertyp **Line** Details von LINE-Chatunterhaltungen an.
sn_customerservice.consumer, sn_customerservice.customer	Starten Sie LINE-Chatunterhaltungen mit einem Virtual Agent oder Service Desk-Mitarbeiter, um in Communities und Wissensmanagement nach Artikeln zu suchen, auf Servicekataloge zuzugreifen und Kundenservicefälle zu erstellen.

Facebook Messenger wird in integriert Kundenservice-Management

Integrieren Sie Chat-Konversationen [Facebook Messenger in Ihre Instanz ServiceNow®, damit Verbraucher und Kundenkontakte mithilfe der Anwendung Integration für Konversationsfunktionen mit Facebook Messenger mit Ihrem Unternehmen kommunizieren können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn Sie als Administrator die Anwendung Integration für Konversationsfunktionen mit Facebook Messenger konfiguriert haben, können Ihre Kundenkontakte und Verbraucher eine Facebook Messenger-Chatunterhaltung mit einem Virtual Agent oder einem Service Desk-Mitarbeiter starten. Service Desk-Mitarbeiter können Unterhaltungen akzeptieren, die aus einer Facebook Messenger-Chatunterhaltung gestartet wurden. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Integration für Konversationsfunktionen mit Facebook Messenger .

Hinweis:
Als Administrator können Sie auch eine der für den Kundenservice vordefinierten Virtual Agent-Unterhaltungen verwenden, um Informationen von Kundenkontakten und Verbrauchern zu erfassen. Weitere Informationen finden Sie unter Customer Service Virtual Agent-Konversationen.

Schlüsselfeatures

Kunden-Experience

Starten Sie Facebook Messenger-Chatunterhaltungen mit einem Virtual Agent oder Service Desk-Mitarbeiter, um in Community-Beiträgen und Wissensartikeln nach Artikeln zu suchen, auf Servicekataloge zuzugreifen und Kundenservicefälle zu erstellen.

Experience für Service Desk-Mitarbeiter

- Zeigen Sie die Details aus Facebook Messenger-Chatunterhaltungen an, aus denen das Arbeitselement in Mitarbeiterbereich initiiert wurde, nachdem Sie ein mit dem Facebook-Messenger-Servicekanal verknüpftes Arbeitselement akzeptiert haben.
- Signalisieren Sie Ihre Anwesenheit im Agent Workspace-Posteingang mit dem Facebook-Messenger-Servicekanal.
- Beginnen Sie ausgehende Chatunterhaltungen, um sich mit der Facebook Messenger-Chatunterhaltung eines Kundenkontakts oder Verbrauchers zu verbinden, und erfassen Sie Interaktionsdetails automatisch, um die Dateneingabe zu vereinfachen.

Endbenutzer und Rollen

Benutzer mit den in der folgenden Tabelle aufgeführten Rollen können die Anwendung Integration für Konversationsfunktionen mit Facebook Messenger verwenden.

Für Integration für Konversationsfunktionen mit Facebook Messenger erforderliche Rollen

Rollen	Aufgaben
agent_workspace_user	Akzeptiert laufende Facebook Messenger-Chatunterhaltungen mit einem Kunden über den Facebook-Messenger-Servicekanal in Erweiterte Arbeitszuweisung
sn_customerservice_manager	Zeigt Details von Facebook Messenger-Chatunterhaltungen mit einem Interaktionsdatensatz vom Typ **Messaging** und vom Untertyp **Facebook Messenger** an
sn_customerservice.consumer, sn_customerservice.customer	Startet Facebook Messenger-Chatunterhaltungen mit einem Virtual Agent oder Service Desk-Mitarbeiter, um in Communities und Wissensmanagement nach Artikeln zu suchen, auf Servicekataloge zuzugreifen und Kundenservicefälle zu erstellen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispiel-Workflow

Der folgende Beispiel-Workflow zeigt, wie die Anwendung Integration für Konversationsfunktionen mit Facebook Messenger zur Unterstützung eines Kunden bei der Lösung eines Problems mit einem kürzlich erworbenen Router verwendet werden kann:

1. Der Kunde beginnt eine Facebook Messenger-Chatunterhaltung mit dem Virtual Agent-Bot.
2. Die Anwendung Kundenservice-Management identifiziert den Kunden und startet eine Interaktion vom Typ **Messaging**.
3. Der Kunde wählt den Router als Produkt aus und findet damit verbundene Wissensartikel.
4. Der Kunde beendet die Unterhaltung, da das Problem mithilfe eines Wissensartikels gelöst wurde.

Apple Messages for Business mit Kundenservice-Management integrieren

Stellen Sie mit der App Integration für Konversationsfunktionen mit Apple Messages for Business eine vorintegrierte Chat-Konversations-Experience für Verbraucher und Kundenkontakte bereit. Integrieren Sie Apple Messages for Business mithilfe der Anwendung ServiceNow® Integration für Konversationsfunktionen mit Apple Messages for Business.

Wenn Sie als Administrator die Anwendung Integration für Konversationsfunktionen mit Apple Messages for Business konfiguriert haben, können Ihre Kundenkontakte und Verbraucher eine Apple Messages for Business-Chatunterhaltung mit einem Virtual Agent oder einem Service Desk-Mitarbeiter starten. Service Desk-Mitarbeiter können Unterhaltungen akzeptieren, die aus einer Apple Messages for Business-Chatunterhaltung gestartet wurden. Weitere Informationen finden Sie unter Conversational Integration with Apple Messages for Business. Weitere Informationen zu Apple Messages for Businessfinden Sie in der Apple Dokumentation.

Hinweis:
Als Administrator können Sie auch eine der für den Kundenservice vordefinierten Virtual Agent-Unterhaltungen verwenden, um Informationen von Kundenkontakten und Verbrauchern zu erfassen. Weitere Informationen finden Sie unter Customer Service Virtual Agent-Konversationen.

Zu den wichtigsten Funktionen der Integration gehören:

- Kunden können Chat-Konversationen vom Typ Apple Messages for Business mit einem Virtual Agent oder einem Servicemitarbeiter initiieren.
- Mit dem Chat in Community-Beiträgen und Wissensartikeln nach Artikeln suchen, auf Servicekataloge zugreifen und Kundenservicefälle erstellen.
- Die Details aus Apple Messages for Business-Chatunterhaltungen anzeigen, über die in Mitarbeiterbereich ein Arbeitselement initiiert wurde.
- Die eigene Anwesenheit im Agent Workspace-Posteingang mit dem Apple Messages for Business-Servicekanal anzeigen.

Beispiel-Workflow

In diesem Beispiel-Workflow wird die Anwendung Integration für Konversationsfunktionen mit Apple Messages for Business verwendet, um ein Verbraucherproblem zu lösen:

1. Ein Kunde möchte eine Ersatzkreditkarte erhalten und initiiert mit dem Bot Virtual AgentApple Messages for Business eine Chatunterhaltung in iMessage.
2. Die Anwendung Kundenservice-Management identifiziert den Kunden und startet eine Interaktion vom Typ **Messaging**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Dem Kunden wird eine Liste der Kreditkartenoptionen angezeigt, die er besitzt, und er wählt die Karte aus, die er ersetzen möchte.
4. Ein Formular wird geöffnet, in dem Sie nach dem Grund für den Ersatz, dem Verlustdatum, der Adresse und der Telefonnummer gefragt werden. Der Kunde übermittelt das Formular.
5. Der Kunde wählt die iMessage-App aus, um die Zustellung zu planen.
6. Die Ersatzkarte ist für 3 bis 5 Werktage geplant.
7. Der Kunde möchte außerdem mehr über die Möglichkeiten zur Refinanzierung zu Hause erfahren, und ihm werden Links zur Refinanzierung angezeigt.
8. Der Kunde beginnt anschließend einen Chat mit einem Service Desk-Mitarbeiter.
9. Ein Servicemitarbeiter plant einen Rückruf mit einem Hypothekenspezialisten. Die Anwendung Kundenservice-Management startet eine weitere Interaktion vom Typ **Messaging**.
10. Der Kunde sendet Feedback zur Interaktion mithilfe der Schnellantwortaktion.

Endanwender und Rollen

Benutzer mit den in der folgenden Tabelle aufgeführten Rollen können die Anwendung Integration für Konversationsfunktionen mit Apple Messages for Business verwenden.

Für Integration für Konversationsfunktionen mit Apple Messages for Business erforderliche Rollen

Rollen	Aufgaben
agent_workspace_user	Akzeptiert laufende Apple Messages for Business-Chatunterhaltungen mit einem Kunden über den Apple Messages for Business-Servicekanal in Erweiterte Arbeitszuweisung
sn_customerservice_manager	Zeigen Sie Details einer Chatunterhaltung Apple Messages for Business an, indem Sie Interaktionsdatensätze vom Typ „ **Messaging** “ und den Untertyp Appleverwenden.
sn_customerservice.consumer, sn_customerservice.customer	Starten Sie Apple Messages for Business-Chatunterhaltungen mit einem Virtual Agent oder Service Desk-Mitarbeiter, um in Communities und Wissensmanagement nach Artikeln zu suchen, auf Servicekataloge zuzugreifen und Kundenservicefälle zu erstellen.

Integration mit Process Mining

Integrieren Sie Kundenservice-Management in die Anwendung Process Mining, um für Ihre KPIs relevante Prozesse zu analysieren und Engpässe im Zusammenhang mit Kundenservicefällen zu identifizieren.

Weitere Informationen zum Aktivieren des Process Mining-Inhaltspakets für CSMfinden Sie unter Activate Process Mining content packs .

Endanwender und Rollen

Wenn Sie über die erforderlichen Rollen verfügen, können Sie mit Analyst Workbench auf die visualisierten Daten zum Prozess-Workflow und Tools zum Analysieren der Daten im Zusammenhang mit Kundenservicefällen zugreifen. Weitere Informationen finden Sie unter Übersicht über die Analyst Workbench .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die folgenden Rollenkombinationen sind für die Verwendung der Anwendung Process Mining mit Kundenservice-Management erforderlich.

Kombinationen von Rollen

Process Mining-Rolle	Kundenservice-Management-Rolle
sn_process_optimization_admin	sn_customerservice_manager
sn_process_optimization_power_user	sn_customerservice_manager
sn_process_optimization_analyst	sn_customer_service_agent

Optimierungsprojekt für Kundenservicefälle

Das Inhaltspaket für CSM Process Mining (com.snc.csm_process_optimization) fügt ein vorgefertigtes Projekt hinzu, das eine vordefinierte Prozessmodelldefinition für **Kundenservicefälle** für Kundenservicefälle enthält. Standardmäßig filtert das Projekt **Kundenservicefälle** Kundenservicefälle für die letzten zwei Quartale. Sie können auch auf Grundlage des vordefinierten Projekts ein neues Prozessprojekt konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter Projekte mit ServiceNow-Plattform erstellen .

Die Definition des Prozessmodells **Kundenservicefälle** enthält Standardaktivitätsdefinitionen und Aufgliederungsdefinitionen für Kundenservicefälle, die Sie unverändert verwenden oder in eine benutzerdefinierte Konfiguration ändern können.

- Verwenden Sie Aktivitätsdefinitionen, um Statusübergänge zu verstehen (z. B. Fälle, die vom Status „In Bearbeitung“ in den Status „Lösung vorschlagen“ übergehen) und die verknüpften Prozesse, wie zum Beispiel Problemdatensätze (PRB), zu analysieren.
- Verwenden Sie Aufgliederungsdefinitionen, um Datensätze zu filtern und eine Prozesszuordnung nach Kategorien zu analysieren. Sie können beispielsweise die Kundenservicefalldaten nach verschiedenen Kanälen, Produkten, Zuweisungsgruppen und Standorten filtern.

Management kontinuierlicher Verbesserungen-Initiative für Kundenservicefälle

Wenn die Anwendung Continual Improvement Management (CIM) aktiviert ist, können Sie auch das CIM-Projekt aus der Analyst Workbench verwenden, um den Fortschritt von Verbesserungsinitiativen für Kundenservicefälle nachzuverfolgen. Die Verbesserungsinitiative und das Process Mining-Modell werden automatisch verknüpft. Weitere Informationen finden Sie unter Integration mit Management kontinuierlicher Verbesserungen .

Performance Analytics für Kundenservicefälle

Wenn die Anwendung Performance Analytics aktiviert ist, können Sie auch die verfügbaren Vorlagenkonfigurationen verwenden, um die Anwendung Process Mining anhand der Kundenservicefalldaten von einem Performance Analytics (PA)-Indikator aus zu öffnen. Weitere Informationen finden Sie unter Integration mit Performance Analytics (PA) .

Zugehörige Informationen

Prozessoptimierung für CSM

[store-future: BEGIN review]

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Integration mit Contact Center as a Service (CCaaS)

Platzhalter

– Übersicht

– Anwender

Anwender

Anwender	Beschreibung

– Workflow

1.
2.

– Vorteile

– Vorteile

Vorteil	Funktion	Anwender

Empfehlungen für weitere Themen

Weitere Informationen über die Konfiguration und den Einsatz von finden Sie unter:

-
-
-

[End]

Kompetenzen konfigurieren

Platzhalter

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

Navigieren zu **Alle** > > .

Warteschlangen konfigurieren

Platzhalter

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

Navigieren zu **Alle** > > .

Kundenservice-Management verwenden

Kundenservice-Mitarbeiter und -Manager können mit der Anwendung Kundenservice-Management Fälle für Kunden erstellen, Fälle an Kundenservice-Mitarbeiter weiterleiten, die über die erforderlichen Kompetenzen und Verfügbarkeit verfügen, Kundeninformationen und Fallaktivitäten verwalten und zur Unterstützung bei der Fallauflösung andere Anwendungen und Abteilungen heranziehen.

Darüber hinaus können Service Desk-Mitarbeiter und Manager zusammen mit Kundenservice-Management mehrere Funktionen und Anwendungen verwenden, um Kunden zu helfen und Fälle zu lösen.

Kundenservice-Management verwenden

Thema	Beschreibung
Kundenservicefälle verwalten	Kundenservice-Mitarbeiter und -Manager können Fälle erstellen und weiterleiten, Kundeninformationen und Interaktionen verwalten, Fallaktivitäten überwachen, einschließlich Fallstatus und SLAs, und daran arbeiten, die Probleme der Kunden zu lösen.
Verwendung von Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM in Kundenservice-Management	Verwenden Sie den konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich und den CSM-Mitarbeiterbereich, um Fälle zu erstellen und zu bearbeiten, Kunden- und Produktinformationen anzuzeigen, mit Kunden zu kommunizieren und folgende Funktionen zu verwenden: • Suchen und überprüfen • Wissenssuche • Antwortvorlagen • Geleitete Entscheidungen • Empfohlene Aktionen
Playbooks für Kundenservice-Management verwenden und Playbooks für Portale verwenden	Kundenservice-Mitarbeiter und Kunden können Playbooks verwenden, die Schritt-für-Schritt-Anleitungen enthalten, um die Aufgaben und Aktivitäten abzuschließen, die zur Lösung bestimmter Falltypen erforderlich sind.
„Task Intelligence for Customer Service“ verwenden	Verwenden Sie die Task Intelligence-Funktionen, um Feldvorhersage- und Stimmungsmodelle zu erstellen, von Document Intelligence extrahierte Werte zu überprüfen und zu übermitteln sowie Task Intelligence-Analysen und Vorhersageverlauf zu überprüfen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenservice-Management verwenden (Fortsetzung)

Thema	Beschreibung
Kundenzugriffsverwaltung verwenden	Fügen Sie mehrere Kontakte und Verbraucher zu Fällen, Installationsbasiselementen und verkauften Produkten hinzu, und gewähren Sie ihnen unterschiedliche Zugriffsrechte für Falldetails.
Proactive Customer Service Operations verwenden	Überwachen Sie die Produkte und Services Ihrer Kunden, um Probleme proaktiv zu identifizieren, die betroffenen Kunden zu informieren und Probleme schnell zu beheben.
Walk-Up Experience verwenden	Verwenden Sie die Funktion Walk-Up Experience, um an einem Walk-Up-Standort einzuchecken, Termine über das Kundenserviceportal zu buchen und Warteschlangen zu überwachen.
Autoresponder für Abwendung von Fällen verwenden	Sie können Fälle abwenden, indem Sie automatisch relevante Inhalte über die Autoresponder-Funktion senden, nachdem ein Kundenkontakt oder Verbraucher einen Fall erstellt hat.
Outgesourcten Kundenservice verwenden	Outgesourcte Service Provider (OSPs) sind Organisationen, die von einem Unternehmen beauftragt werden, Kundenservice für externe Kunden zu erbringen. Die OSPs verwalten Fälle für Kunden, die ihrer Organisation zugeordnet sind.
Chat Zoom Connector verwenden	Initiieren Sie ein Zoom-Meeting direkt aus einem Chat, indem Sie die Anwendung Chat Zoom Connector verwenden.
Microsoft Outlook mit CSM verwenden	Integrieren Sie Customer Service Management mit Microsoft Outlook, um Aufgaben wie das Verwalten von Kontakten und Fällen innerhalb von Microsoft Outlook auszuführen.
Customer Data Models for B2B2C verwenden	Mit dem B2B2C-Modell können Unternehmen aus verschiedenen Branchen Kundenbeziehungen auf mehreren Ebenen einfach konfigurieren und Geschäftskunden unterstützen, die wiederum ihre Endverbraucher unterstützen.
Customer Service Portal verwenden	Verwenden Sie das Kundenserviceportal, um nach Informationen zu einer Frage oder einem Problem zu suchen, relevante Inhalte anzuzeigen oder Unterstützung von einem Kundenservice-Mitarbeiter anzufordern.
Consumer Service Portal verwenden	Verwenden Sie das Verbraucherserviceportal, um Verbraucher und Haushalte zu informieren und zu unterstützen.
„Business Location Service Portal“ verwenden	Verwenden Sie das Business Location Service Portal (BLSP), das mit der Anwendung Customer Service Management (CSM) verfügbar ist, als zentrale Anlaufstelle für die Verwaltung der internen und externen Geschäftsstandorte.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenservice-Management verwenden (Fortsetzung)

Thema	Beschreibung
Mit dem Geschäftsstandort 360	Ermöglichen Sie Kundenservice-Mitarbeitern, eine umfassende 360-Grad-Ansicht der Probleme am Geschäftsstandort zu erhalten, um die erforderlichen Kontextdaten zu erhalten, um die gemeldeten Probleme effektiv in der Anwendung Customer Service Management (CSM) zu lösen.
Terminbuchung per Chat-Konversation verwenden	Kunden können mit einem Virtual Agent eine Terminbuchungskonversation in einem Chat in Ihrem Supportportal starten, und Service Desk-Mitarbeiter können während Konversationen Virtual Agent-Themen mit dem Autopiloten anzeigen.
Omni-Channel-Rückruf für Kundenservice-Management verwenden	Die App „Omni-Channel-Rückruf für Customer Service Management“ ermöglicht Kunden eine Rückrufoption, wenn die Wartezeit für einen Servicemitarbeiter lang ist.
Mobile Experience für Kundenservice-Management	Verwalten Sie Kundenservicefälle auf Mobilgeräten mit der mobilen Anwendung Customer Service Management. Bleiben Sie verbunden und greifen Sie in Echtzeit auf Informationen zu, um Aufgaben schnell abzuschließen.
Zeiterfassung für Kundenservice-Management	Kundenservice-Mitarbeiter können die Zeit, die sie an Fällen und Fallaufgaben gearbeitet haben, überprüfen.
Mitarbeiterkalender verwalten	Kundenservice-Mitarbeiter und Außendiensttechniker können den Mitarbeiterkalender nutzen, um Arbeitszeitpläne und Zuweisungen anzuzeigen und auch persönliche Events wie Meetings oder Termine hinzuzufügen.
Arbeitspläne für Installationsbasis	Erstellen Sie Arbeitspläne für die Installationsbasis, um die Details zu erhalten, die sich auf Elemente der Installationsbasis beziehen. Arbeitspläne helfen Ihnen beim Erstellen und Verwalten der grundlegenden Details von Installationsbasiselementen und bei der Planung regelmäßiger und rechtzeitiger Wartungen.
Kundenverträge und Berechtigungen verwenden	Generieren Sie Berechtigungen und Serviceverträge, um an Services zu arbeiten, wenn ein Auftrag erteilt und ein verkauftes Produkt generiert wird.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenservicefälle verwalten

Kundenservice-Mitarbeiter und -Manager können Fälle erstellen und weiterleiten, Kundeninformationen und Interaktionen verwalten, Fallaktivitäten überwachen, einschließlich Fallstatus und SLAs, und daran arbeiten, die Probleme der Kunden zu lösen.

Kundenservicefälle verwalten

Thema	Beschreibung
Manager-Aufgaben	Beaufsichtigen Sie Service Desk-Mitarbeiter und Service Desk-Mitarbeiter-Gruppen, weisen Sie Fälle zu, verwalten Sie Kunden-Account-Teams, und pflegen Sie Tools wie spezielle Bearbeitungsnotizen.
Kundenservice-Mitarbeiter-Aufgaben	Fälle und Fallaufgaben erstellen mit Kunden, anfordernden Personen und Service Desk-Mitarbeitern interagieren und arbeiten daran, Fälle zu lösen und zu schließen.

Manager-Aufgaben

Kunden-Service-Manager überwachen Service Desk-Mitarbeiter und Gruppen von Service Desk-Mitarbeitern. Manager können Aufgaben wie das Zuweisen von Fällen, das Verwalten von Kunden-Account-Teams und das Verwalten von speziellen Bearbeitungsnotizen ausführen.

Manager-Aufgaben

Thema	Beschreibung
Verwalten Sie Service Desk-Mitarbeiter und Fälle	• Fall aus Zuweisungs-Workbench zuweisen • Teammitglieder anzeigen, die einem Account zugewiesen sind • Kundenservice-Mitarbeiter zur Chatsupport-Zuweisungsgruppe hinzufügen
Arbeiten Sie mit speziellen Bearbeitungsnotizen	• Spezielle Bearbeitungsnotiz erstellen • Spezielle Bearbeitungsnotiz löschen
Arbeiten Sie mit anderen Datensätzen	• Social Media-Profil erstellen • Social Media-Protokolleintrag erstellen • Einen Servicevertrag genehmigen

Fall aus Zuweisungs-Workbench zuweisen

Benutzer mit der Rolle „Kundenservice-Manager“ können einem Kundenservice-Mitarbeiter über die Zuweisungs-Workbench einen Fall zuweisen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:
Die Funktion „Service Desk-Mitarbeiter ermitteln“ ist nur in der klassischen Umgebung verfügbar.

Prozedur

1. Öffnen Sie einen Kundenservicefall.
2. Klicken Sie auf das Symbol „ -Mitarbeiter suchen“ (Symbol „Service Desk-Mitarbeiter suchen“) neben dem Feld **Zugewiesen an**, um die Zuweisungs-Workbench zu öffnen.
   Wenn der Fall über eine **Zuweisungsgruppe** verfügt, werden die Kundenservice-Mitarbeiter aus dieser Gruppe in der Workbench aufgeführt. Wenn der Fall keine zugewiesene Gruppe hat, werden keine Kundenservice-Mitarbeiter angezeigt.

   Hinweis:
   Der Status des aktuellen Datensatzes bestimmt die Verfügbarkeit des Symbols „Agent suchen“. Das Symbol ist für Datensätze im Status **Offen**, **Ausstehend** und **Abgebrochen** verfügbar, und wenn der Benutzer über Schreibzugriff für das Feld **zugewiesen an** verfügt. Das Symbol ist nicht für Datensätze im Status **Neu** oder **Geschlossen** verfügbar, oder wenn das Feld **zugewiesen an** für den aktuellen Benutzer schreibgeschützt ist.

3. **Wahlweise:** Wählen Sie eine Zuweisungsgruppe aus der Liste **Gruppe** aus.
   Die Liste der Kundenservice-Mitarbeiter wird basierend auf der ausgewählten Gruppe aktualisiert.
4. **Wahlweise:** Fügen Sie Kompetenzen aus der Liste der **Kompetenzen** hinzu oder entfernen Sie sie.
   Die ausgewählten Kompetenzen werden in einer Liste unter diesem Feld angezeigt. Die Spalte **Übereinstimmende Kompetenzen** wird aktualisiert, um die ausgewählten Kompetenzen widerzuspiegeln.

   Hinweis:
   Obligatorische Kompetenzen können nicht geändert werden.

5. **Wahlweise:** Sortieren Sie die Kundenservice-Mitarbeiter, indem Sie auf die Spaltenüberschrift für die gewünschten Übereinstimmungskriterien klicken.
6. Wählen Sie einen Kundenservice-Mitarbeiter aus, indem Sie das Kontrollkästchen neben dem Namen des Kundenservice-Mitarbeiters aktivieren und dann auf **Zuweisen**klicken.
   Die Zuweisungs-Workbench wird geschlossen, und der Name des ausgewählten Kundenservice-Mitarbeiters wird im Feld **zugewiesen an** im Fallformular angezeigt.
7. Klicken Sie auf **Aktualisieren**, um die Agent-Zuweisung zu speichern.

Zugehörige Informationen

Übersicht über die Zuweisungs-Workbench

Spezielle Bearbeitungsnotiz erstellen

Erstellen Sie eine spezielle Bearbeitungsnotiz für einen Datensatz.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_shn.admin oder sn_customerservice_manager

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus.
   - Navigieren Sie zum gewünschten Formular, und klicken Sie auf den zugehörigen Link **Spezielle Bearbeitungsnotiz erstellen**.
   - Navigieren zu **Spezielle Bearbeitungsnotizen** > **Spezielle Bearbeitungsnotizen** und klicken Sie auf **Neu**.
2. Füllen Sie die Felder nach Bedarf aus.

Formularfelder für spezielle Bearbeitungsnotizen

Feld	Beschreibung
Kurzbeschreibung	Eine kurze Beschreibung der Notiz, die in der Liste der speziellen Bearbeitungsnotizen angezeigt wird.
Nachricht	Der detaillierte Inhalt der Notiz.
Als Pop-up-Warnung anzeigen	Zeigt diese Notiz im Popup-Fenster „Spezielle Bearbeitungsnotizen“ an.
Typ	Der Typ der speziellen Bearbeitungsnotiz: ○ **Standard**: Erstellen Sie eine Notiz für einen bestimmten Datensatz, den Sie im Feld **Zugehöriger Datensatz** auswählen. ○ **Bedingt**: Erstellen Sie eine Notiz für mehrere Datensätze, die bestimmte Bedingungen erfüllen. Wählen Sie einen **Tabellennamen** aus, und erstellen Sie dann **Bedingungen**.
Priorität	Die Priorität der Notiz: ○ 1 – kritisch ○ 2 – hoch ○ 3 – moderat ○ 4 – niedrig
Status	Der Status der speziellen Bearbeitungsnotiz: ○ **1-Aktiv**: Die Notiz ist aktiv und wird in der Notizenliste oder im Popup-Fenster angezeigt. ○ **2-Inaktiv**: Die Notiz ist inaktiv und wird nicht in der Notizenliste oder im Popup-Fenster angezeigt. Inaktive Notizen werden aus der Liste Notizen entfernt, können jedoch angezeigt werden, indem Sie zu navigieren **Spezielle Bearbeitungsnotizen** > **Spezielle Bearbeitungsnotizen**. ○ **3-Abgelaufen**: Die Notiz hat ihr Ablaufdatum erreicht.
Sofort wirksam	Kontrollkästchen, um die speziellen Notizen sofort wirksam zu machen. Der Status wird auf **1-Aktiv**festgelegt. Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Feld **Gültig am** anzuzeigen.
Wirksam am	Das Datum, an dem die speziellen Notizen wirksam werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Geben Sie ein Datum ein, an dem die speziellen Notizen wirksam werden sollen, und klicken Sie auf **Aktualisieren**. Der Status ist auf **2-Inaktiv** festgelegt, bis das Datum erreicht ist.
Ablaufdatum	Das Datum, an dem die Notiz abläuft. Wählen Sie ein Datum aus dem Kalender aus, und klicken Sie auf **Speichern**. Die regelmäßige Aufgabe **Spezielle Bearbeitungsnotizen deaktivieren** wird täglich um Mitternacht ausgeführt und überprüft alle aktiven Warnungen. Wenn die Notizen ihr Ablaufdatum erreicht haben, wird der Status auf **Abgelaufen** festgelegt. Die regelmäßige Aufgabe **Spezielle Bearbeitungsnotizen deaktivieren** prüft auch das Feld **Wirksam am**. Wenn der Status aktiv oder inaktiv ist und das Ablaufdatum erreicht wurde, wird der Status auf **Abgelaufen** festgelegt. Wenn der Status inaktiv ist und das Gültigkeitsdatum erreicht wurde, wird der Status auf **Aktiv** gesetzt.
Zugehöriger Datensatz	Der Datensatz, für den diese Notiz erstellt wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie **Standard** im Feld **Typ** auswählen. Wenn Sie auf dieses Formular über den zugehörigen Link **Spezielle Bearbeitungsnotizen erstellen** zugreifen, wird die Datensatznummer automatisch ausgefüllt. Um einen Datensatz auszuwählen, wählen Sie einen **Tabellennamen** und ein **Dokument** aus dem Popup-Fenster aus. Die für die Auswahl verfügbaren Tabellen wurden für die Verwendung spezieller Bearbeitungsnotizen konfiguriert.
Tabellenname	Die Tabelle, in der die Entität gespeichert ist, für die die Notiz erstellt wird. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie **Bedingt** im Feld **Typ** auswählen. Der Standardwert ist die erste Tabelle, die für die Verwendung spezieller Bearbeitungsnotizen konfiguriert wurde. Nachdem Sie eine Tabelle ausgewählt haben, wird ein Link mit der Anzahl der übereinstimmenden Datensätze angezeigt. Dieser Link wird aktualisiert, nachdem Sie eine oder mehrere Bedingungen ausgewählt haben. Klicken Sie auf den Link, um diese Datensätze in einer Liste anzuzeigen.
Bedingungen	Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie **Bedingt** im Feld **Typ** auswählen. Verwenden Sie die Schaltflächen in diesem Feld, um eine oder mehrere Bedingungen für die ausgewählte Tabelle zu erstellen. Eine Bedingung besteht aus einem ausgewählten Feld, einem Operator und einem Wert. Fügen Sie Bedingungen mithilfe der Schaltflächen **UND** und **ODER** hinzu. Löschen Sie Bedingungen, indem Sie auf die Schaltfläche **Löschen** rechts neben einer Bedingung klicken.

3. Klicken Sie auf **Absenden**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Übersicht über spezielle Bearbeitungsnotizen

Spezielle Bearbeitungsnotiz löschen

Löschen Sie eine spezielle Bearbeitungsnotiz für einen Datensatz.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager oder sn_shn.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Benutzer mit der Rolle sn_customerservice_manager können eine spezielle Bearbeitungsnotiz löschen, wenn sie einen Datensatz für die zugrundeliegende Tabelle löschen können.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Spezielle Bearbeitungsnotizen** > **Spezielle Bearbeitungsnotizen**.
   Sie können eine Notiz auch aus der Liste der speziellen Bearbeitungsnotizen in einem Formular löschen.
2. Klicken Sie in der Liste „Spezielle Bearbeitungsnotizen“ auf die zu löschende Notiz.
3. Klicken Sie auf **Löschen**.

Zugehörige Informationen

Übersicht über spezielle Bearbeitungsnotizen

Spezielle Bearbeitungsnotizen aus Formularen löschen

Spezielle Bearbeitungsnotizen aus Formularen löschen

Löschen Sie eine spezielle Bearbeitungsnotiz für einen Datensatz aus der Liste der speziellen Bearbeitungsnotizen im Formular.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager oder sn_shn.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Benutzer mit der Rolle sn_customerservice_manager können eine spezielle Bearbeitungsnotiz löschen, wenn sie einen Datensatz für die zugrundeliegende Tabelle löschen können.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu einem Entitätenformular.
2. Klicken Sie in der Liste „Spezielle Bearbeitungsnotizen“ auf das rote **X** links neben der gewünschten Notiz.
   Zunächst verbleibt die Notiz in der Liste der speziellen Bearbeitungsnotizen, und der Text der Notiz wird durchgestrichen. Die Notiz wird nach dem Speichern des Formulars aus der Liste entfernt.
3. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Zugehörige Informationen

Übersicht über spezielle Bearbeitungsnotizen

Spezielle Bearbeitungsnotiz löschen

Social Media-Profil erstellen

Benutzer mit der Rolle „Kundenservice-Manager“ können ein Social Media-Profil für einen Account, einen Kontakt oder einen Verbraucher erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager oder admin

Prozedur

1. Navigieren Sie zu einem Account-, Kontakt- oder Verbraucherdatensatz.
   - **Kundenservice** > **Kunde** > **Accounts**
   - **Kundenservice** > **Kunde** > **Kontakte**
   - **Kundenservice** > **Kunde** > **Verbraucher**
2. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **„Sozialprofile“** im ausgewählten Datensatz auf **Neu**.
3. Füllen Sie die entsprechenden Felder im Formular „Soziales Profil“ aus.

Felder und Definitionen des Formulars „Social-Profil“.

Feld	Definition
Kanal	Der Social Media-Kanal für dieses Profil. Zum Beispiel Twitter oder Facebook. **Hinweis:** Dieses Feld bezieht sich auf die Tabelle „Kanäle sozialer Netzwerke“ [sn_app_cs_social_social_channel].
Community-ID	Der Name oder das Handle des Benutzers für den ausgewählten Social Media-Kanal.
Kontakt	Wenn er über das Formular „Kontakt“ erstellt wurde, wird in diesem Feld der Name des Kontakts angezeigt.
Verbraucher	Wenn er über das Verbraucherformular erstellt wurde, zeigt dieses Feld den Namen des Verbrauchers an.
Account	Wenn er über das Account-Formular erstellt wurde, wird in diesem Feld der Name des Accounts angezeigt.
Profil-URL	Der Link zum Social Media-Account des Benutzers.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Zugehörige Informationen

Integration mit sozialen Medien

Social Media-Protokolleintrag erstellen

Benutzer mit der Rolle „Kundenservice-Manager“ können einen Social Media-Protokolleintrag für einen Fall erstellen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Bei Bedarf kann ein Kundenservice-Manager oder Administrator einen Eintrag in der zugehörigen Liste **Community-Protokolle** erstellen. Die Einträge in dieser Liste werden normalerweise vom Tool für soziale Integration ausgefüllt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie zum gewünschten Fallformular.
2. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Community-Protokolle** auf **Neu**.
3. Füllen Sie die entsprechenden Felder im Formular „Community-Protokoll“ aus.

Formularfelder und Definitionen für Social-Protokoll

Feld	Definition
Social Media-Profil	Das soziale Profil für den Kundenkontakt oder Verbraucher.
Kundenservice-Mitarbeiter	Der an der Konversation beteiligte Kundenservice-Mitarbeiter.
Social-URL	Die URL für die Social-Konversation. Durch Klicken auf diese URL wird die Konversation auf einer neuen Registerkarte geöffnet.
Dokument	Die zugehörige Fallnummer.
Nachricht	Die Details der Konversation.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Teammitglieder anzeigen, die einem Account zugewiesen sind

Zeigen Sie die Teammitglieder für einen bestimmten Account an.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice_manager oder admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Kunde** > **Accounts** oder **Partner**.
2. Wählen Sie einen Account aus.
3. Wählen Sie die zugehörige Liste **Account-Teammitglieder** aus.
   In dieser Liste werden die Mitarbeiter sowie deren Zuständigkeiten angezeigt, die dem Team zugewiesen wurden.

Kundenservice-Mitarbeiter zur Chatsupport-Zuweisungsgruppe hinzufügen

Kundenservice-Mitarbeiter müssen der Chatsupport-Zuweisungsgruppe hinzugefügt werden, bevor sie Chatanforderungen empfangen können. Diese Zuweisungsgruppe wird vom Kundenservice-Management Chat-Kommunikationskanal zum Weiterleiten von Chatanforderungen verwendet.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager oder admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Anwenderadministration** > **Gruppen**.
2. Wählen Sie **Customer Service-Support**.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Gruppenmitglieder** auf **Bearbeiten**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Wählen Sie die Kundenservice-Mitarbeiter aus, die Chat-Anfragen erhalten sollen, und verschieben Sie sie in die Gruppenmitglieder-Liste **Customer Service-Support**.
5. Klicken Sie auf **Speichern**.

Zugehörige Informationen

Connect-Support

Einen Servicevertrag genehmigen

Genehmigen Sie einen Servicevertrag für einen Kunden-Account.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager oder admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Self-Service** > **Meine Genehmigungen**.
2. Wählen Sie einen Vertrag zur Überprüfung aus der Liste Genehmigungen mit dem Status **Angefordert**aus.
3. Überprüfen Sie die Vertragsdetails in der Zusammenfassung am unteren Rand des Genehmigungsformulars.
4. Fügen Sie dem Feld **Kommentare** Überprüfungskommentare hinzu.
5. Klicken Sie auf eine der folgenden Optionen.

Option	Bezeichnung
Genehmigen	Der Überprüfungsstatus ändert sich in der Liste Genehmigungen in **Genehmigt**.
Ablehnen	Der Überprüfungsstatus ändert sich in der Liste Genehmigungen in **Abgelehnt**. Wenn Sie einen Vertrag ablehnen, müssen Sie im Feld **Kommentare** einen Ablehnungsgrund eingeben.

Kundenservice-Mitarbeiter-Aufgaben

Kundenservice-Mitarbeiter erstellen Fälle, interagieren mit Kunden und arbeiten an der Lösung von Fragen und Problemen. Kundenservice-Mitarbeiter verfügen über eine Reihe von Tools, mit denen sie Fälle lösen und schließen können.

Kundenservice-Mitarbeiter-Aufgaben

Thema	Beschreibung
Mit Fällen arbeiten	• Kundenservicefall erstellen • Kundenservicefälle eines bestimmten Typs erstellen • Kundenservicefall zuweisen • Fälle mit Knowledge Base- und Community-Inhalten lösen • Spezielle Bearbeitungsnotiz aktualisieren • Kundenservicefall schließen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenservice-Mitarbeiter-Aufgaben (Fortsetzung)

Thema	Beschreibung
Arbeiten Sie mit Fallaufgaben und fallbezogenen Datensätzen	• Erstellen Sie eine Aufgabe für einen Kundenservicefall • Erstellt eine Fallaufgabe eines bestimmten Typs für einen Kundenservicefall • Arbeitsaufträge für Kundenservice-Fälle erstellen • Anforderungen im Namen von Kunden oder Verbrauchern erstellen
Antworten Sie auf Kunden	• Activity Stream verwenden • Mit einer E-Mail-Schnellnachricht auf Fälle antworten • Konferenzanruf aus einem Fall initiieren

Kundenservicefall erstellen

Kundenservice-Mitarbeiter und Mitarbeiter-Manager können Fälle mit der Kundenservice-Management-Anwendung erstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice_manager oder admin

Prozedur

1. Erstellen Sie einen Fall.
2. Füllen Sie die Felder im Formular „Fall erstellen“ aus.

Felder im Formular „Fall erstellen“

Feld	Beschreibung
Nummer	Die automatisch zugewiesene Fallnummer.
Kanal	Die Methode, mit der der Kunde Kontakt initiiert hat und der Fall geöffnet wurde. ○ Web (Standard) ○ Telefon ○ E-Mail ○ Chat ○ Social Media
Ortszeit des Kontakts	Die lokale Zeit des Kontakts, der dem Fall zugewiesen ist. Sie wird automatisch gemäß der im Formular „Kontakt“ festgelegten Zeitzone ausgefüllt. Wenn

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	im Formular „Kontakt“ keine Zeitzone festgelegt ist, wird es gemäß der für den Fall selbst festgelegten **Kontakt-Zeitzone** ausgefüllt. Wenn im Formular „Kontakt“ oder im Fall keine Zeitzone festgelegt ist, bleibt das Feld leer und ist schreibgeschützt. Wenn ein Fall geschlossen oder abgebrochen wird, wird das Feld **Ortszeit des Kontakts** ausgeblendet. **Hinweis:** Konfigurieren Sie das Formularlayout, um dieses Feld dem Fallformular hinzuzufügen
Kontaktzeitzone	Die Kontakt-Zeitzone, wenn der Kunde in einer anderen Zeitzone für den Fall arbeitet. Sie überschreibt die Zeitzone des Formulars „Kontakt“. Wenn keine lokale Kontaktzeit oder Kontakt-Zeitzone festgelegt ist, wird die Instanz-Zeitzone angezeigt. Sobald der Fall erstellt wurde, ist das Feld schreibgeschützt. **Hinweis:** Konfigurieren Sie das Formularlayout, um dieses Feld dem Fallformular hinzuzufügen
Account	Der Name des Unternehmens, das diesem Fall zugeordnet ist. Wenn Sie einen Kontakt im Feld **Kontakt** auswählen, wird dieses Feld automatisch ausgefüllt, wenn die Account-Informationen im Kontaktdatensatz verfügbar sind.
Kontakt	Der Name des Kundenkontakts für diesen Fall.
Verbraucher	Der Name des Verbrauchers für diesen Fall. **Hinweis:** Dieses Feld ist nur aktiv, wenn das Plugin „Customer Data Models für B2B2C“ installiert ist. Sobald „Account“ ausgewählt ist, werden nur die zum Account gehörenden Verbraucher angezeigt.
Serviceorganisation	Interne und externe Entität, die an der Bereitstellung eines Service für die anfordernde Person beteiligt ist.
Anfordernde Serviceorganisation	Der Name der Serviceorganisation, die Unterstützung anfordert.
Produkt	Das Produktmodell des Assets. Ein Modell ist eine bestimmte Version oder Konfiguration eines Assets (z. B. Apple Mac Book Pro).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Wenn Sie ein Asset im Feld **Asset** auswählen, wird dieses Feld automatisch ausgefüllt, wenn die zugehörigen Produktinformationen im Asset-Datensatz verfügbar sind. Ein Produkt kann mehreren Assets zugeordnet sein.
Asset	Die Asset-Tag-Nummer oder die Seriennummer des Assets, das diesem Fall zugeordnet ist.
Partnerkontakt	Der Name des Partnerkontakts für diesen Fall. Wenn Sie einen Partner im Feld **Partner** auswählen, basiert die Liste der verfügbaren Partnerkontakte auf dieser Auswahl.
Follow-the-Sun-Prinzip	Ein Kontrollkästchen, das angibt, dass ein Fall für die globale Nachverfolgung übergeben werden soll. Wenn ein Kunde zusätzliche Kommentare zu einem Fall mit **Priorität 1 – kritisch** oder **Priorität 2 – hoch** eingibt oder den Fall eskaliert, wird die Kennzeichnung automatisch ausgewählt. Sie können das Kontrollkästchen auch manuell aktivieren. Der Aktivitätenstrom im Fallformular wird mit allen Änderungen aktualisiert. **Hinweis:** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Follow-the-Sun-Prinzip** im Formular „Customer Service-Fall“, indem Sie den Wert der Eigenschaft `sn_customerservice.FTS_flag_enabled` auf **true** setzen. Konfigurieren Sie das Formularlayout, um dieses Feld dem Fallformular hinzuzufügen
Kurzbeschreibung	Eine kurze Beschreibung der Kundenfrage, der Angelegenheit oder des Problems.
Geöffnet	Das Datum und die Uhrzeit, zu denen der Fall geöffnet wurde.
Priorität	Zugewiesene Priorität: ○ 1 - Kritisch ○ 2 – Hoch ○ 3 - Mittel ○ 4 - Niedrig (Standard)
Zuweisungsgruppe	Die zugewiesene Kundenservice-Mitarbeiter-Gruppe.
Zugewiesen an	Der zugewiesene Kundenservice-Mitarbeiter. In diesem Feld werden alle Benutzer mit den Rollen sn_customerservice_manager und sn_customerservice_agent angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Wenn eine Gruppe im Feld **Zuweisungsgruppe** ausgewählt ist, muss der zugewiesene Kundenservice-Mitarbeiter zu dieser Gruppe gehören.
Zugewiesen am	Das Datum und die Uhrzeit der Zuweisung des Falls. Dieses Feld wird aktualisiert, wenn ein Benutzer im Feld **zugewiesen an** hinzugefügt oder geändert wird.
Vertrag	Die Vertragsnummer, die diesem Fall zugeordnet ist. Wenn Sie ein Asset im Feld **Asset** ausgewählt haben, zeigt das Feld **Vertrag** die Verträge an, die einen Einzelposten für dieses Asset enthalten.
Berechtigung	Die Serviceberechtigung, die diesem Fall zugeordnet ist. Die verfügbaren Berechtigungen werden nach den Einstellungen in den Feldern **Account**, **Vertrag**, **Produkt**, **Asset** und **Kanal** gefiltert. Wenn für diesen Fall nur eine Berechtigung verfügbar ist, wird sie automatisch dem Feld **Berechtigung** hinzugefügt.
Partner	Der Name des Partners für diesen Fall.

3. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Falls verfügbar sind die folgenden Informationen einem neu erstellten Fall zugeordnet:
   - Der Name des Kontakts und das Unternehmen des Kontakts
   - Die Produkt- und Vertragsdetails
   - SLA und Berechtigungen

Kundenservicefälle eines bestimmten Typs erstellen

Kundenservice-Mitarbeiter können verschiedene Arten von Fällen erstellen, indem sie in der Falltypauswahl eine Auswahl treffen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Welche Falltypen Service Desk-Mitarbeiter erstellen können, hängt von der Konfiguration der Funktionen für Kundenservicefalltypen und Servicedefinitionen ab. Weitere Informationen finden Sie in den folgenden Themen:

- Kundenservicefall-Typen konfigurieren
- Typen von Kundenservicefällen verwalten
- Servicedefinitionen werden konfiguriert

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

In Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMverwenden Service Desk-Mitarbeiter die Falltypauswahl, um Auswahlmöglichkeiten zu treffen und Fälle zu erstellen.

Hinweis:
Verwenden Sie in der Core-UI den Fall-Interceptor, um eine Auswahl zu treffen und einen Fall zu erstellen.

Prozedur

1. Erstellen Sie einen Fall, indem Sie eine der folgenden Aktionen auswählen.

Beschreibung des Felds „Aktion des Service Desk-Mitarbeiters“.

Aktion des Service Desk-Mitarbeiters	Beschreibung
Wählen Sie **Neu**.	Wählen Sie diese Aktion aus Falllisten und Falltyplisten wie „Meine Fälle“ oder „Meine Beschwerdefälle“ aus.
Wählen **Sie Fall erstellen aus**	Wählen Sie diese Aktion aus den folgenden Datensätzen aus: ○ Interaktion ○ Account ○ Kontakt ○ Verbraucher ○ Verkauftes Produkt ○ Installationsbasiselement

2. Treffen Sie eine Auswahl aus der Version der Falltypauswahl, die vom Systemadministrator konfiguriert wurde.

Beschreibung des Versionsfelds der Fallauswahl

Version	Schritte
Mehrfachauswahl	**a.** Wählen Sie den **Falltyp** aus. **b.** Wählen Sie bei Bedarf eine optionale Kategorie und einen optionalen Untertyp aus, um die verfügbaren Auswahlmöglichkeiten einzugrenzen. **c.** Wählen Sie **Fall erstellen** aus. **Hinweis:** Wenn für einen Falltyp kein Untertyp konfiguriert wurde, wird das Feld für den Untertyp nicht angezeigt.
Einzelauswahl	**a.** Wählen Sie den **Falltyp** aus. **b.** Wählen Sie **Fall erstellen** aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Version	Schritte
Produktserviceauswahl	**a.** Aktivieren oder deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Dieser Fall gilt für ein im Besitz befindliches Produkt**. Dieses Kontrollkästchen steuert die Anzeige des Felds „ **Produkt** “. **b.** Wählen Sie, falls angezeigt, ein **Produkt**aus. **c.** Wählen Sie einen **Service**aus. **d.** Wählen Sie einen **Falltyp aus**. **e.** Wählen Sie **Fall erstellen** aus.

3. Füllen Sie die Felder im Fallformular aus.
   Weitere Informationen zu diesen Feldern finden Sie unter Kundenservicefall erstellen.
4. Klicken Sie auf **Speichern**.

Onboarding-Fälle erstellen

Erstellen Sie einen Fall, um neue Kunden oder bestehende Kunden für neue Produkte zu gewinnen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Onboarding-Fälle werden im Modul „Einarbeitungsfälle“ angezeigt und weisen das Präfix „ONB“ in der Fallnummer auf. Beispiel: ONB0001007.

Wenn die Anwendung „Case Playbook for Onboarding“ verfügbar ist, können Sie das Playbook zum Durchlaufen der Schritte verwenden, die zum Lösen von Onboarding-Fällen durchzuführen sind.

Prozedur

1. Erstellen Sie einen Fall.
2. Wählen Sie den Falltyp aus.
3. Fügen Sie Kundeninformationen hinzu.
   - Wenn der Onboarding-Fall einen vorhandenen Kunden betrifft, füllen Sie die Felder **Account** und **Kontakt** oder **Verbraucher** aus.
   - Wenn der Onboarding-Fall einen neuen Kunden betrifft, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Neuer Kunde**, und füllen Sie die Felder im Formularabschnitt „Informationen zum neuen Kunden“ aus.
4. **Wahlweise:** Fügen Sie über die zugehörige Liste **Zusätzliche Mitglieder** weitere Mitglieder zu dem Fall hinzu.
   Verwenden Sie diese zugehörige Liste, um die Benutzer oder Geschäftseinheiten zu erstellen, die in dem Onboarding-Fall berücksichtigt werden sollen. Klicken Sie auf **Neu**, und füllen Sie die Felder im Formular „Zugehörige Partei“ aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Füllen Sie die Felder im Fallformular aus.
   Weitere Informationen und Feldbeschreibungen finden Sie unter Kundenservicefall erstellen.
6. Klicken Sie auf **Speichern**.
   - Wenn das Kontrollkästchen **Neuer Kunde** aktiviert ist, sind die Felder **Account** und **Kontakt** oder **Verbraucher** zum Speichern des Falls nicht erforderlich.
   - Wenn das Kontrollkästchen **Neuer Kunde** deaktiviert ist, sind die Felder **Account** und **Kontakt** oder **Verbraucher** zum Speichern des Falls erforderlich.

Kundenservicefall zuweisen

Service Desk-Mitarbeiter können Fälle sich selbst oder anderen Kundenservice-Mitarbeitern zuweisen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice_manager oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die Schaltfläche **Mir zuweisen** ist nur sichtbar, wenn der aktuelle Benutzer über die Rolle „Kundenservice-Mitarbeiter“ verfügt und dem Fall nicht bereits zugewiesen ist.

Prozedur

1. Öffnen Sie einen Kundenservicefall.
2. Weisen Sie den Fall zu.

Option	Bezeichnung
Weisen Sie sich den Fall selbst zu.	Klicken Sie auf **Mir zuweisen**.
Weisen Sie den Fall einem anderen Kundenservice-Mitarbeiter zu.	Wählen Sie im Feld **zugewiesen an** einen Kundenservice-Mitarbeiter aus.

Der Name des Kundenservice-Mitarbeiters wird im Feld **zugewiesen an** angezeigt. Wenn der Kundenservice-Mitarbeiter auch einer Kundenservice-Mitarbeiter-Gruppe angehört, wird der Gruppenname im Feld **Zuweisungsgruppe** angezeigt.

Erstellen Sie eine Aufgabe für einen Kundenservicefall

Erstellen Sie eine Aufgabe für einen Kundenservicefall für zusätzliche Arbeit, die als Teil der Lösung des Falls abgeschlossen werden muss.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice_manager oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Wenn Sie eine Aufgabe erstellen, verwendet das System Informationen aus dem Fall, um die Felder im Formular „Fallaufgabe“ automatisch auszufüllen. Nachdem Sie eine Aufgabe erstellt und gespeichert haben, wird sie in der zugehörigen Liste „ **Aufgaben** “ im Fallformular angezeigt.

Prozedur

1. Öffnen Sie den gewünschten Fall.
2. Klicken Sie in der zugehörigen Liste „ **Aufgaben** “ auf **Neu**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Füllen Sie die Felder im Formular „Fallaufgabe“ aus.

Formularfelder „Fallaufgabe“.

Feld	Beschreibung
Nummer	Die automatisch zugewiesene Fallaufgabennummer.
Übergeordneter Fall	Die Nummer des übergeordneten Falls. Dies kann ein Fall aus der Tabelle „Fall“ [sn_customerservice_case] oder aus einer beliebigen untergeordneten Tabellen der Tabelle „Fall“ sein.
Übergeordnet	Die Nummer des übergeordneten Datensatzes, wenn die Aufgabe aus einem anderen Datensatztyp als einem Fall erstellt wird. Dieses Feld wird ausgefüllt, wenn eine Fallaufgabe aus einem Nicht-Falldatensatz wie einem Incident, einem Problem, einem Change oder einer Anforderung erstellt wird. Dieses Feld bezieht sich auf die Aufgabentabelle [task]. **Hinweis:** Unter Umständen müssen Sie den Fallaufgaben-Datensatz so konfigurieren, dass das Feld **Übergeordnet** angezeigt wird. Weitere Informationen über das Hinzufügen von Feldern zu einem Formular finden Sie unter Formularlayout konfigurieren.
Kontakt	Der Kontakt für den übergeordneten Fall. Dieses Feld bezieht sich auf die Tabelle „Kontakt“ [customer_contact].
Account	Der Account für den übergeordneten Fall. Dieses Feld bezieht sich auf die Tabelle „Account“ [customer_account].
Verbraucher	Der Verbraucher für den übergeordneten Fall Dieses Feld bezieht sich auf die Tabelle „Verbraucher“ [csm_consumer].
Betreff	Der Betreff der Fallaufgabe.
Beschreibung	Beschreibung der Arbeit, die zum Abschließen der Fallaufgabe ausgeführt werden muss.
Priorität	Die zugewiesene Priorität der Fallaufgabe: ○ 1 – Kritisch ○ 2 – Hoch ○ 3 - Mittel ○ 4 - Niedrig (Standard)
Status	Der aktuelle Status der Fallaufgabe: ○ Offen ○ Geschlossen
Zugewiesen an	Der zugewiesene Benutzer.
Servicedefinition	Dieses Feld bezieht sich auf die Tabelle „Servicedefinition“ [sn_case_type_selection].
Arbeitsnotizenliste	Interne Benutzer, die eine Benachrichtigung über diesen Fall erhalten, wenn Arbeitshinweise hinzugefügt werden. Sie

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	können nur interne Benutzer zur Liste der Arbeitsnotizen hinzufügen.
Arbeitsnotizen	Informationen zur Fallaufgabe, z. B. Schritte zur Lösung. Interne Benutzer, die der **Liste** Arbeitsnotizen hinzugefügt wurden, erhalten eine Benachrichtigung, wenn Arbeitsnotizen zu einer Fallaufgabe hinzugefügt werden.
Zusätzliche Anmerkungen	Für Kunden sichtbare Kommentare. Jeder Kommentar wird in das Feld **Aktivität** eingefügt, wenn der Benutzer Veröffentlichen **auswählt**.

4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Erstellt eine Fallaufgabe eines bestimmten Typs für einen Kundenservicefall

Kundenservice-Mitarbeiter können verschiedene Arten von Fallaufgaben erstellen, indem sie im Bildschirm für die Auswahl des Fallaufgabentyps eine Auswahl treffen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle:

- sn_customerservice_agent
- sn_customerservice.consumer_agent
- sn_customerservice_manager
- sn_customerservice.svc_location_agent
- sn_customerservice.case_task_agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Welche Arten von Fallaufgaben Service Desk-Mitarbeiter erstellen können, hängt von der Konfiguration der Kundenservicefalltypen und Servicedefinitionsfunktionen ab. Weitere Informationen finden Sie in den folgenden Themen:

- Kundenservicefall-Typen konfigurieren
- Typen von Kundenservicefällen verwalten
- Servicedefinitionen werden konfiguriert

In Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMverwenden Service Desk-Mitarbeiter den Bildschirm Falltypauswahl, um eine Auswahl zu treffen und Fälle zu erstellen.

Prozedur

1. Erstellen Sie eine Fallaufgabe.
   - Wählen Sie in einer Fallaufgabenliste **Neu** aus.
   - Wählen Sie in einem Falldatensatz auf der Registerkarte der zugehörigen Liste Aufgaben die Option **Neu** aus.
   - Wählen Sie in der Aufgabenliste der zugehörigen Datensätze in der Komponente Dynamische zugehörige Datensätze das Symbol **+** aus.
   - Wählen Sie in der Aktivitätsanzeige die deklarative Aktion Aufgabe aus.
   - Wählen Sie in einer Playbook-Phase für einen Fall die Option **„Aufgabe erstellen“**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

2. Treffen Sie in der Typauswahl für Fallaufgaben eine Auswahl.

   - Wenn Sie die Fallaufgabe aus einer **Fallaufgabenliste** erstellen, werden im Feld Serviceaufgabe in der Auswahl für den Fallaufgabentyp alle zugehörigen Services angezeigt, deren Zieltabelle Fallaufgabe [sn_customerservice_task] und Erweiterungen der Fallaufgabe sind.
   - Wenn Sie die Fallaufgabe aus einem Falldatensatz erstellen, werden im Feld Fallaufgabenservice die mit dem **Fallservice verbundenen Aufgabenservices** aufgelistet. Wenn der Fall keinen Service aufweist, werden im Feld Serviceaufgabe alle zugehörigen Services angezeigt, deren **Zieltabelle** Fallaufgabe [sn_customerservice_task] und Erweiterungen der Fallaufgabe sind.

3. Wählen **Sie Aufgabe erstellen**
   Die Fallaufgabe wird mit der ausgewählten Aufgabenservicedefinition erstellt. Wenn in der Definition des Fallaufgabenservice Standardwerte definiert wurden, werden diese Werte im Datensatz der Fallaufgabe eingetragen.

Arbeitsaufträge für Kundenservice-Fälle erstellen

Erstellen Sie einen Arbeitsauftrag für einen Kundenservicefall als Teil des Falllösungsprozesses.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice_manager oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Nachdem ein Arbeitsauftrag erstellt wurde, wird er im Fallformular in der zugehörigen Liste **Arbeitsaufträge** angezeigt. Die Fallnummer referenziert auch den Arbeitsauftrag.

Prozedur

1. Öffnen Sie den gewünschten Fall.
2. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Arbeitsaufträge** auf **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder im Arbeitsauftragsformular aus.
   Weitere Informationen finden Sie unter Arbeitsaufträge erstellen .
4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Zugehörige Informationen

Arbeitsaufträge verwalten

Kundenservicefälle aus Chats erstellen

Wenn ein Kunden-Chat dazu führt, dass ein Fall geöffnet werden muss, erstellen Sie den Fall direkt aus der Konversation.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent oder sn_customerservice_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Wenn Sie einen Kundenservicefall aus einer Supportkonversation erstellen, kopiert das System den Konversationsverlauf als Kommentar und Arbeitsnotizen in den Fall-Aktivitätenstrom. Zukünftige Nachrichten werden auch im Fall verfolgt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtig:

Ab Utahist Connect-Support veraltet und wird nicht mehr unterstützt bzw. ist nicht mehr für eine erneute Aktivierung verfügbar. Für ähnliche Fähigkeiten wechseln Sie zu Erweiterte Arbeitszuweisung und Mitarbeiterchat. Einzelheiten hierzu finden Sie unter Von Connect-Support zur erweiterten Arbeitszuweisung und zum Mitarbeiterchat wechseln.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Verbinden** > **Connect-Support**an.
   Der Connect-Arbeitsbereich wird auf einer neuen Registerkarte geöffnet.
2. Klicken Sie auf die Support-Registerkarte der Connect-Seitenleiste, die durch ein Headset-Symbol angezeigt wird ( ).
3. Öffnen Sie unter **Fälle** eine Kundenservice-Konversation.
4. Klicken Sie unten in der Konversation auf das Menüsymbol ( ), um das Menü Connect-Aktionen zu öffnen.
5. Wählen Sie im Menü Connect-Aktionen die Option **Fall erstellen** aus.
   Das System öffnet ein neues Fallformular auf einer Datensatzregisterkarte und füllt automatisch einige Felder basierend auf den Konversationsdetails.
6. Füllen Sie das Formular aus und klicken Sie auf **Senden**.
   Alle Kommentare oder Arbeitsnotizen in der Datensatzunterhaltung werden als Kommentare zum Incident-Formular angezeigt. Arbeitsnotizen werden für den ESS-Benutzer nicht im Chat angezeigt. Der Chat-Mitarbeiter kann auswählen, ob eine Nachricht ein Kommentar oder eine Arbeitsnotiz in der Konversation ist.
   a. Klicken Sie in der datensatzbezogenen Konversation neben dem Texteingabefeld auf das Symbol für den Nachrichtentyp (Symbol für).
   b. Wählen Sie **Kommentar** oder **Arbeitsnotiz**.
   c. Geben Sie eine Nachricht ein.
   Standardmäßig werden Gesprächsnachrichten als Kommentare hinzugefügt.

   Hinweis:
   Wenn Sie einer Datensatzunterhaltung einen Anhang hinzufügen, wird dieser ebenfalls an den zugrunde liegenden Datensatz angehängt.

   Das System teilt den Datensatz automatisch in der Konversation mit, kopiert die Konversation in den Datensatzaktivitätsstrom und referenziert den Datensatz in der Tabelle Chat-Queue-Eintrag [chat_queue_entry]. Alle neuen Datensatzfelder, die dem Datensatz hinzugefügt wurden, werden nicht im Chat angezeigt. Das System ändert auch die Dokument-ID für die Konversation, um auf die Incident-Nummer zu verweisen, anstatt auf den Eintrag in der Chat-Queue-Eintragstabelle.

Zugehörige Informationen

Connect-Arbeitsbereich

Verbraucherfälle aus anonymen Chats erstellen

Wenn ein anonymer Chat dazu führt, dass ein Verbraucherfall erstellt werden muss, erstellen Sie den Fall direkt aus der Konversation.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.consumer_agent, sn_customerservice_manager oder admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn Sie einen Fall aus einer Support-Konversation erstellen, kopiert das System den Konversationsverlauf als Kommentar und Arbeitshinweise in den Fall-Aktivitätenstrom. Zukünftige Nachrichten werden auch im Fall verfolgt.

Prozedur

1. Antworten Sie auf eine anonyme Chatanforderung.
2. Chatten Sie mit dem Benutzer, um das Problem zu ermitteln.
3. Klicken Sie unten in der Konversation auf das Menüsymbol, um das Menü Connect-Aktionen zu öffnen.
4. Wählen Sie im Menü Connect-Aktionen die Option **Fall für Gast erstellen** aus.
   Das System öffnet ein neues Fallformular und füllt einige der Felder basierend auf den Konversationsdetails. Für einen Fall, der aus einem Gast-Benutzer-Chat erstellt wurde, zeigt das Feld **Kurzbeschreibung** die anfängliche Chatanforderung des Benutzers an.
5. Füllen Sie das Formular aus und klicken Sie auf **Senden**.
   Das System teilt den Datensatz automatisch in der Konversation mit, kopiert die Konversation in den Datensatzaktivitätsstrom und referenziert den Datensatz in der Tabelle Chat-Queue-Eintrag [chat_queue_entry].

Verbraucherdatensätze aus anonymen Chats erstellen

Wenn ein anonymer Chat dazu führt, dass ein Verbraucherdatensatz erstellt werden muss, erstellen Sie den Datensatz direkt aus der Konversation.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.consumer_agent, sn_customerservice_manager oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Prozedur

1. Antworten Sie auf eine anonyme Chatanforderung.
2. Chatten Sie mit dem Benutzer, um das Problem zu ermitteln.
3. Klicken Sie unten in der Konversation auf das Menüsymbol, um das Menü Connect-Aktionen zu öffnen.
4. Wählen Sie im Menü Connect-Aktionen die Option **Verbraucher und Fall für Gast erstellen** aus.

   Das System öffnet ein Verbraucherformular und füllt einige der Felder basierend auf den Konversationsdetails. Für einen Verbraucherdatensatz, der aus einem Gast-Benutzer-Chat erstellt wurde, zeigen die Felder **Vorname**, **Nachname** und **E-Mail** Informationen aus der ersten Chatanforderung an.

   Wenn Sie diese Option auswählen, wird ein Verbraucherdatensatz anhand der Informationen erstellt, die im Datensatzersteller bereitgestellt werden, und der Fall wird dann dem neu erstellten Verbraucher zugeordnet. Das Fallformular wird auch mit den Informationen ausgefüllt, die im Datensatzersteller bereitgestellt werden.
5. Füllen Sie das Formular aus und klicken Sie auf **Senden**.

Verbraucherfälle aus Chats erstellen

Wenn ein Verbraucher-Chat dazu führt, dass ein Fall geöffnet werden muss, erstellen Sie den Fall direkt aus der Konversation.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.consumer_agent, sn_customerservice_manager oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn Sie einen Fall aus einer Support-Konversation erstellen, kopiert das System den Konversationsverlauf als Kommentar und Arbeitshinweise in den Fall-Aktivitätenstrom. Zukünftige Nachrichten werden auch im Fall verfolgt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Collaborate** > **Connect-Support**.
   Der Connect-Arbeitsbereich wird auf einer neuen Registerkarte geöffnet.
2. Klicken Sie auf die Support-Registerkarte der Connect-Seitenleiste, die durch ein Headset-Symbol angezeigt wird.
   Die Support-Registerkarte zeigt **Queues**, denen Sie angehören. Sie zeigt auch Ihre offenen Supportgespräche unter **Fälle** an. Wenn ein Verbraucher eine Support-Konversation startet oder ein Kundenservice-Mitarbeiter eine Konversation in eine Warteschlange überträgt, kann jeder Kundenservice-Mitarbeiter, der der zugehörigen Warteschlange angehört, die Konversation annehmen. Ein Mitarbeiter kann auch eine direkte Weiterleitung eines Gesprächs zu Ihnen anfordern.
3. Öffnen Sie unter **Fälle**eine Verbraucherkonversation.
4. Klicken Sie unten in der Konversation auf das Menüsymbol, um das Menü Connect-Aktionen zu öffnen.
5. Wählen Sie im Menü Connect-Aktionen die Option Fall erstellen aus.
   Das System öffnet ein neues Fallformular und füllt einige der Felder basierend auf den Konversationsdetails. (Für einen Fall, der aus einem Verbraucher-Chat erstellt wurde, wird das Feld **Verbraucher** ausgefüllt, und das Feld **Kurzbeschreibung** zeigt die anfängliche Chatanforderung des Verbrauchers an.)
6. Füllen Sie das Formular aus und klicken Sie auf **Senden**.
   Das System gibt den Datensatz automatisch in der Konversation frei, kopiert die Konversation in den Aktivitätsstrom des Datensatzes und referenziert den Datensatz in der Tabelle „Eintrag in Chatwarteschlange“ [chat_queue_entry].

Verbraucherdatensätze erstellen

Verbraucherservice-Mitarbeiter und -Manager können Verbraucherdatensätze aus der Kundenservice-Management-Anwendung erstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.consumer_agent, sn_customerservice_manager oder admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Kunde** > **Verbraucher**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder im Verbraucherformular nach Bedarf aus.
4. Füllen Sie die Felder auf der Registerkarte „Primäre Adresse“ aus.
   Ein Verbraucher kann mehrere Adressen haben, aber nur eine primäre Adresse. Die primäre Adresse wird auf der Registerkarte „Primäre Adresse“ im Verbraucherformular und in der zugehörigen Liste **Adressen** gespeichert.
5. Füllen Sie bei Bedarf beliebige Felder auf der Registerkarte „Voreinstellungen“ aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Der Datensatz wird der Verbraucher-Tabelle (csm_consumer) hinzugefügt. Die primäre Adresse wird der zugehörigen Liste **Adressen** hinzugefügt, und das Feld **Primär** wird auf **true** festgelegt.

Zugehörige Informationen

Zusätzliche Verbraucheradressen erstellen

Zusätzliche Verbraucheradressen erstellen

Verbraucher können mehrere Adressen haben, einschließlich einer primären Adresse.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice.consumer_agent, sn_customerservice_manager oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die primäre Adresse wird auf der Registerkarte „Primäre Adresse“ im Verbraucherformular und in der zugehörigen Liste **Adressen** gespeichert. Wenn Sie die Felder auf der Registerkarte „Primäre Adresse“ ausfüllen und auf **Absenden** klicken, werden diese Informationen der zugehörigen Liste **Adressen** als primäre Adresse hinzugefügt, wobei das Feld **Primär** auf „true“ festgelegt wird. Alle an den Feldern **Primäre Adresse** vorgenommenen Änderungen werden auch in der zugehörigen Liste aktualisiert. Ein Verbraucher kann nur eine primäre Adresse haben.

Andere Adressen, z. B. Abrechnungs- oder Versandadressen, können erstellt und in der zugehörigen Liste **Adressen** gespeichert werden. Für diese anderen Adressen ist das Feld **Primär** auf **false** gesetzt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Kunde** > **Verbraucher**.
2. Klicken Sie auf die Nummer des gewünschten Verbrauchers.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Adresse** auf **Neu**.
4. Füllen Sie die Felder im Standortformular aus.
5. Um diese Adresse als primäre Adresse für den Verbraucher zu kennzeichnen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Primär**.
   Ein Verbraucher kann mehrere Adressen haben, aber nur eine primäre Adresse.
6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Anforderungen im Namen von Kunden oder Verbrauchern erstellen

Kundenservice-Mitarbeiter können Anforderungen im Namen von Kunden über Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM oder über die Schnittstelle der Plattform erstellen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice.consumer_agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Kundenservice-Mitarbeiter können den Katalog durchsuchen und eine Auswahl treffen, um eine Anforderung im Namen eines Kunden zu erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Über Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMkönnen Service Desk-Mitarbeiter Anforderungen aus Fall- und Interaktionsdatensätzen erstellen.
- Über die Plattform-Schnittstelle können Kundenservice-Mitarbeiter Anforderungen aus Falldatensätzen erstellen.

Prozedur

1. Öffnen Sie einen Kundenservicefall.
2. Um eine Anforderung zu erstellen, führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM: Klicken Sie auf das Symbol „ ••• “), und wählen **Sie Anforderung erstellen**aus.
   - Plattform-Schnittstelle: Klicken Sie auf das Symbol für das Kontextmenü des Formulars, und wählen Sie **Anforderung erstellen**.
3. Wählen Sie ein Element oder einen Service aus dem Katalog aus, um die Elementseite anzuzeigen.
4. **Wahlweise:** Wählen Sie die Menge aus.
5. Um die Anforderung abzuschließen, führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
6. Klicken Sie im Fallformular auf die zugehörige Liste **Anforderungen**, um die dem Fall zugeordneten Anforderungen anzuzeigen.

Mit einer E-Mail-Schnellnachricht auf Fälle antworten

Verwenden Sie vordefinierte E-Mail-Schnellnachrichten, um schnell Antworten für Kunden zu erstellen. Service Desk-Mitarbeiter können vordefinierte Schnellnachrichten auswählen, um dem Nachrichtentext von E-Mails Inhalt hinzuzufügen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Business Manager und Administratoren können Textbausteine einrichten und den Inhalt für die Beantwortung von Fällen vordefinieren. Sie können beispielsweise persönliche Begrüßungen, Ausschlüsse, verschiedene Typen zusätzlicher Informationen und Signaturen vordefinieren. Sie können auch Symbole, Geschäftslogos, Bilder, HTML-Layout und Rich-Text-Format integrieren.

Hinweis:
Sie können Schnellnachrichten konfigurieren, sodass nur ein bestimmter Benutzer oder eine Gruppe sie anzeigen kann.

Prozedur

1. Öffnen Sie einen Kundenservicefall.
2. Klicken Sie auf das Symbol für weitere Optionen (Symbol für •••) und wählen Sie E- **Mail**aus.
3. Klicken Sie auf die Auswahl für Schnellnachrichten, und wählen Sie eine vordefinierte Nachricht aus. Der Inhalt der Schnellnachricht wird an der Cursorposition in den Nachrichtentext eingefügt.
4. **Wahlweise:** Wählen Sie zusätzliche Schnellnachrichten aus.
5. Klicken Sie auf **Senden**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Schnellnachrichten definieren

E-Mails mit Schnellnachrichten verfassen

Konferenzanruf aus einem Fall initiieren

Im Rahmen der Lösung eines Kundenservicefalls können Sie einen Konferenzanruf zwischen beteiligten Benutzern initiieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice_manager, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Kundenservice-Mitarbeiter können einen Konferenzanruf aus einem Fall initiieren und Teilnehmer hinzufügen, einschließlich Bereitschaftsmitgliedern von Schichtgruppen.

Hinweis:

Notify muss eingerichtet sein, bevor Sie Notify bei Aufgaben verwenden können. Stellen Sie sicher, dass sich Notify-Telefonnummern (E.164 oder Kurzwahl) in Nummerngruppen mit Anruf-Workflows befinden. Stellen Sie auch sicher, dass die Eigenschaft **glide.notify.task.phone_number** auf eine dieser Notify-Telefonnummern eingestellt ist.

Prozedur

1. Öffnen Sie den gewünschten Fall.
2. Klicken Sie auf den zugehörigen Link **Konferenzanruf starten**.
3. Wählen Sie eine oder mehrere **Empfänger** für die Teilnahme am Konferenzanruf aus.
   Sie können einzelne Teilnehmer, Gruppen oder einzelne Telefonnummern hinzufügen.

Zugehörige Informationen

Konferenzanruf starten

Starten Sie eine Konferenzschaltung von einer Aufgabe aus

Activity Stream verwenden

Verbesserungen im Aktivitätenstrom sorgen für Ordnung im Aktivitätenstrom und reduzieren den Aufwand der Service Desk-Mitarbeiter, den Fallkontext zu verstehen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Verbesserungen im Aktivitätenstrom umfassen Folgendes:

- Nach Beitragstyp filtern
- Nachrichten und Ereignisse sortieren
- Verbesserte E-Mail-Darstellung

Prozedur

1. Öffnen Sie einen Kundenservicefall.
   Sie sehen den Aktivitätenstrom mit den Filteroptionen.
2. Klicken Sie auf das Filtersymbol ( ).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Filtersätze werden angezeigt. Der Konversationsfilter legt Elemente wie E-Mails, Kommentare und Arbeitsnotizen fest.

3. Wählen Sie in der Dropdown-Liste Filter für die **Beitragstypen** aus.
   Wenn Sie beispielsweise **Arbeitsnotizen** auswählen, werden im Aktivitätenstrom nur Notizen angezeigt.

   Hinweis:
   Wenn Sie nur **Feldänderungen** auswählen, werden im Aktivitätenstrom die entsprechenden Felder angezeigt.

4. Wählen Sie die Dropdown-Liste **Feldänderungen** aus, um die Felder zu filtern.
   Wenn Sie z. B. **Status** auswählen, werden nur die Status-Changes angezeigt.
5. Klicken Sie auf die Registerkarte **Gekennzeichnet**, damit nur gekennzeichnete Nachrichten angezeigt werden.

   Gekennzeichnete Nachrichten sind für alle sichtbar, die Zugriff auf den Fall haben.

6. Klicken Sie auf das Sortiersymbol (Sortiersymbol), um die Ereignisse und Nachrichten basierend auf der Zeitleiste zu sortieren.
7. Klicken Sie auf das Symbol „ ***), und wählen Sie **Alle Beiträge erweitern** aus, um die Beitragsdetails anzuzeigen, oder wählen Sie **Alle Beiträge** reduzieren aus, um zum vorherigen Status zurückzukehren.
8. Klicken Sie in einer E-Mail auf **Mehr anzeigen**, um die aktuelle E-Mail-Antwort in einem erweiterten Formular anzuzeigen.
9. Klicken Sie auf **Vollständige Konversation anzeigen**, um den gesamten E-Mail-Thread anzuzeigen.

Zugehörige Informationen

Aktivitätenstrom konfigurieren

Mit anfordernden Personen und Service Desk-Mitarbeitern kommunizieren

Verwenden Sie „Verfassen“, um mit anfordernden Personen zu kommunizieren und Kommentare oder Hinweise zu Ihrer Arbeit hinzuzufügen.

Die UI zum Verfassen wird neben dem Aktivitätenstrom angezeigt, wenn der Spaltenbereich an die parallele UI angepasst wird. Weitere Informationen finden Sie unter Verfassen verwenden.

Fälle mit Knowledge Base- und Community-Inhalten lösen

Ermöglichen Sie Kundenservice-Mitarbeitern, einen Fall schneller zu lösen, indem sie nach Informationen aus der Knowledge Base und der Community suchen und, falls hilfreich, diese dem Fall zuordnen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Das Fallformular zeigt kontextbezogene Suchergebnisse basierend auf dem im Feld **Kurzbeschreibung** eingegebenen Text an. Diese Suchergebnisse liefern gezielte Wissensartikel, angeheftete Artikel und Community-Inhalte für Kundenservice-Mitarbeiter.

Kundenservice-Mitarbeiter können nach Informationen suchen, die im Zusammenhang mit einem Fall stehen, wenn sie einen Fall öffnen, oder an einem bereits geöffneten Fall arbeiten. Wenn die Suche zu einem zugehörigen Inhalt führt, kann der Kundenservice-Mitarbeiter eine Vorschau des Inhalts anzeigen. Wenn die Informationen relevant sind, kann

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

der Kundenservice-Mitarbeiter sie als hilfreich markieren. Wissensartikel können auch an den Fall angehängt werden.

Standardmäßig enthalten Suchergebnisse Wissensartikel, angeheftete Artikel und gelöste Community-Fragen und Blogs. Abhängig von der Konfiguration können Suchergebnisse auch andere Arten von Informationen enthalten, z. B. offene und gelöste Fälle und Probleme. Mit dem Plugin „Predictive Intelligence for Customer Service Management“ (com.snc.csm_ml) können Sie auch ähnliche Fälle und Wissensartikel anzeigen.

Kundenservice-Fallmanager können das Dashboard „Einblicke für Fälle anfordern“ verwenden, um festzustellen, welche Fälle keine oder nur unzureichende Wissensabdeckung haben. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Dashboard „Einblicke für Fälle anfordern“ .

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Fälle**.
2. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus.
   - Öffnen Sie einen neuen Fall, und beginnen Sie mit der Eingabe im Feld **Kurzbeschreibung**.
   - Öffnen Sie einen vorhandenen Fall, und klicken Sie auf **Zugehörige Suchergebnisse**.

   Alle übereinstimmenden Suchergebnisse werden im Abschnitt **Zugehörige Suchergebnisse** angezeigt. Der angezeigte Inhalt hängt von den Berechtigungen ab, die dem Kundenservice-Mitarbeiter in Wissen und Communities zugewiesen sind.
3. Klicken Sie auf eines der Ergebnisse, um den Inhalt in einem Popup-Fenster zu öffnen.
4. **Wahlweise:** Führen Sie einen der folgenden Schritte aus.
5. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus.
   - Wenn Sie einen Fall geöffnet haben, klicken Sie auf **Absenden**.
   - Wenn Sie einen vorhandenen Fall aktualisiert haben, klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Kompetenzen für einen Kundenservicefall verwalten

Fügen Sie optionale und obligatorische Kompetenzen für einen Kundenservicefall hinzu, oder entfernen Sie diese.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice.consumer_agent, workspace_admin, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ferner können Kundenservice-Mitarbeiter das Attribut einer Fähigkeit zwischen obligatorisch und optional ändern.

Prozedur

1. Öffnen Sie den gewünschten Fall.
2. Klicken Sie auf die zugehörige Liste **Aufgabenkompetenzen**.
3. So erstellen Sie eine neue Fähigkeit:
   a. Klicken Sie auf **Neu**.
   b. Wählen Sie im Feld **Kompetenz** eine Kompetenz aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

c. Wenn sie obligatorisch ist, klicken Sie auf das Kontrollkästchen **Obligatorisch**.

d. Klicken Sie auf **Speichern**.

4. So wechseln Sie den Kompetenztyp:

a. Klicken Sie auf die gewünschte Fähigkeit.

b. Aktivieren oder deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Obligatorisch**.

c. Klicken Sie auf **Speichern**.

Spezielle Bearbeitungsnotiz aktualisieren

Aktualisieren Sie eine spezielle Bearbeitungsnotiz für einen Datensatz.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice_manager, sn_shn.editor oder sn_shn.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Benutzer mit der Rolle sn_customerservice_manager können eine spezielle Bearbeitungsnotiz für einen Datensatz aktualisieren, wenn sie einen Datensatz für die zugrundeliegende Tabelle aktualisieren können.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Spezielle Bearbeitungsnotizen** > **Spezielle Bearbeitungsnotizen**.
   Sie können eine Notiz auch aus der Liste der speziellen Bearbeitungsnotizen in einem Formular aktualisieren.
2. Klicken Sie in der Liste der speziellen Bearbeitungsnotizen auf die Notiz, die aktualisiert werden soll.
3. Nehmen Sie alle erforderlichen Änderungen an den Feldern im Formular „Spezielle Bearbeitungsnotizen“ vor.
4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Kundenservicefall schließen

Sie können einen Fall zu jeder Zeit schließen, außer wenn er sich im Status **Gelöst** befindet.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice_manager oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Nachdem ein Kundenservice-Mitarbeiter eine Lösung für einen Fall vorgeschlagen hat, ändert sich der Status in **Gelöst**, und der Kunde kann entweder die Lösung annehmen oder ablehnen. Wenn er sie akzeptiert, wird der Fall geschlossen. Wenn er sie ablehnt, wird der Status auf **Offen** zurückgesetzt.

Ein Service Desk-Mitarbeiter oder Service Desk-Mitarbeiter kann einen Fall jederzeit schließen, es sei denn, er befindet sich im Status **Gelöst**, während nur ein Kunde die vorgeschlagene Lösung akzeptieren oder ablehnen kann. Wenn ein Kundenservice-Mitarbeiter oder Mitarbeiter-Manager einen Fall schließt, müssen Details im Feld **Auflösungshinweise** enthalten sein.

Prozedur

1. Öffnen Sie einen Kundenservicefall.
2. Navigieren Sie je nach Benutzeroberfläche zum richtigen Formularabschnitt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Lösungscode** den Code aus, der den Lösungsstatus des Falls angibt.
4. Geben Sie alle Informationen im Zusammenhang mit dem Abschluss im Feld **Auflösungshinweise** ein.
5. Klicken Sie auf **Fall schließen**.

Umfragen zur Zufriedenheit mit dem Kundenservice

Kunden können eine Zufriedenheitsumfrage abschließen, wenn sie eine Falllösung akzeptieren oder einen Fall aus dem Customer Service Portal schließen.

Wenn ein Kunde eine vorgeschlagene Lösung für einen Fall akzeptiert, indem er im Falldatensatz auf **Lösung akzeptieren** klickt oder einen Fall schließt, indem er auf **Fall schließen** klickt, kann er auf eine Zufriedenheitsumfrage im Customer Service Portal zugreifen. Kunden haben die Möglichkeit, die Umfrage abzuschließen oder zu überspringen.

Wenn ein Kunde den E-Mail-Kommunikationskanal verwendet, sendet das System eine E-Mail mit einem Link zu einer Kundenzufriedenheitsumfrage, wenn ein Kundenservice-Mitarbeiter einen Fall schließt. Der Kunde kann auf diesen Link klicken, um die Umfrage abzuschließen.

Hinweis:
Pro Fall kann eine Umfrage generiert werden. Wenn für einen Fall bereits eine Umfrage generiert wurde, kann keine zweite Umfrage generiert werden, auch wenn ein Fall erneut geöffnet und geschlossen wird.

Die Anwendung Customer Service enthält eine Standardumfrage, die Sie nach Bedarf anpassen können. Um die Standardumfrage anzupassen, navigieren Sie zu **Umfrage** > **Umfragen anzeigen** und wählen Sie **Customer Service Zufriedenheitsumfrage** aus der Liste der Bewertungsmetriktypen aus. Um die Standardumfrage zu bearbeiten, öffnen Sie die Umfrage und klicken auf die Schaltfläche **Umfragedesigner**.

Sie können Ihre eigene Umfrage auch mit dem Umfragedesigner-Tool entwerfen. Stellen Sie nach dem Entwerfen einer Umfrage sicher, dass Sie eine Bedingung für die Auslösung der Umfrage auswählen.

Zugehörige Informationen

Bewertungen und Umfragen

Servicemanager-Dashboard

Verwendung von Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM in Kundenservice-Management

Verwenden Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM, um mit Kunden zu interagieren, Fälle zu erstellen und zu bearbeiten und Fragen und Probleme zu lösen.

Kundenservice-Mitarbeiter können die meisten Aufgaben in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMerledigen, während andere Aufgaben nur für die Anwenderoberfläche der Plattform gelten. Diese Informationen werden oben in jeder Aufgabe vermerkt.

In den folgenden Tabellen werden einige der grundlegenden Aufgaben beschrieben, die Service Desk-Mitarbeiter in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM ausführen können, sowie zusätzliche Funktionen, die zur Verwendung verfügbar sind.

Zusätzliche Aufgabeninformationen finden Sie unter Kundenservicefälle verwalten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenservice-Mitarbeiter-Aufgaben

Aufgabe	Beschreibung	Details
Wissen zur Unterstützung von Fällen nutzen	Suchen Sie nach Wissensartikeln, und hängen Sie sie an Fälle an, oder öffnen Sie Artikel in Unterregisterkarten, um das Lesen zu erleichtern. Melden Sie eine Wissenslücke, wenn Sie keine relevanten Artikel finden können, und erstellen Sie bei aktivierter Berechtigung Artikel direkt aus Fällen.	Wissensartikel suchen und anzeigen Öffnen Sie einen Wissensartikel Wissenslücke melden Einen Knowledge Base-Artikel erstellen
Auf Community-Diskussionen reagieren	Wenn ein Fall aus einer Community-Diskussion erstellt wird, können Sie über den Fall auf die Diskussion antworten.	Auf einen Community-Thread aus einem Fall antworten
Antwortvorlagen verwenden	Reagieren Sie schnell auf Kunden mit unterschiedlichen vordefinierten Informationen.	Antwortvorlagen zum Hinzufügen von Informationen zu Fällen und Fallaufgaben verwenden
E-Mail-Aufgaben verwalten	Zeigen Sie E-Mails in der Vorschau an, und senden Sie Antworten aus Fällen.	E-Mails direkt in Fällen verfassen E-Mails über die Menübandkomponente verfassen E-Mail-Antworten direkt aus einem Fall-Aktivitätenstrom senden Vorschau von E-Mails aus der zugehörigen Liste „E-Mails“ anzeigen

Zusätzliche Funktionen

Funktion	Beschreibung	Details
Bestimmte Falltypen erstellen	Erstellen Sie einen Fall für einen bestimmten Typ von Kundenproblem.	Kundenservicefälle eines bestimmten Typs erstellen
Kunden suchen	Suchen Sie anhand von Informationen wie Name, Telefonnummer und Datensatznummer schnell nach Kontakten und Verbrauchern.	Kontakte oder Verbraucher suchen und überprüfen
Kundenzentrale verwenden	Suchen Sie nach Kundeninformationen und aktuellen Aktivitäten, um mehr über den Kunden zu erfahren, den Sie unterstützen.	Kundenzentrale verwenden
Produktdaten anzeigen	Zeigen Sie Details zu Kundeninstanzen, -produkten und -komponenten an.	Installationsbasis-Informationen anzeigen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zusätzliche Funktionen (Fortsetzung)

Funktion	Beschreibung	Details
		Informationen zu verkauften Produkten anzeigen
Playbooks verwenden	Verwenden Sie die Schritt-für-Schritt-Anweisungen von Playbooks, um Aufgaben abzuschließen und Fälle zu lösen.	Interagieren Sie mit Playbooks
Geleitete Entscheidungen verwenden	Eine geleitete Entscheidung fordert Sie auf, Fragen zu beantworten und Eingaben bereitzustellen, und empfiehlt dann Schritte, die zur Lösung eines Falls zu ergreifen sind.	Geführte Entscheidungen in Playbooks verwenden, um Fälle zu lösen Verwenden Sie Geführte Entscheidungen in empfohlenen Aktionen zum Lösen von Fällen
Empfohlene Aktionen verwenden	Eine empfohlene Aktion ist eine vorgeschlagene Aktion, die bei der Lösung eines Falls helfen kann. Eine Empfehlung kann eine Anleitung, eine geleitete Entscheidung oder ein vorgeschlagener Wert für ein Fallfeld sein.	Verwenden Sie Empfohlene Aktionen, um Fälle zu lösen
Trends in Fallthemen verwenden	Verwenden Sie Trends in Fallthemen, um Fälle mit ähnlichen Problemen zu identifizieren.	Trends in Fallthemen anzeigen Trends in Fallthemen zu bestehenden schwerwiegenden Fällen hinzufügen Schwerwiegende Fälle für Trends in Fallthemen erstellen
Geschätzte Zeit bis zur Lösung eines Falls (ETTR) verwenden	Verwenden Sie maschinelles Lernen, um die geschätzte Zeit bis zur Lösung eines Falls basierend auf Fallattributen wie Kurzbeschreibung, Kategorie, Priorität und Zuweisungsgruppe vorherzusagen.	Geschätzte Zeit bis zur Lösung eines Falls Zeit bis zur Lösung der Menübandkomponente
Ruft einen Kunden zurück	Rufen Sie einen Kunden entweder sofort oder zu dem vom Kunden gewünschten Datum und Uhrzeit zurück.	Gehen Sie auf eine Rückrufanforderung eines Kunden ein

Öffnen Sie den konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich

Öffnen Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM, um an Kundenservicefällen zu arbeiten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Arbeitsbereicherfahrung** > **Arbeitsbereiche**.
2. Wählen Sie **Konfigurierbarer CSM-Arbeitsbereich aus**.

   Der Arbeitsbereich für wird in einer neuen Browserregisterkarte geöffnet.

Kontakte oder Verbraucher suchen und überprüfen

Ein Service Desk-Mitarbeiter kann Kontakt- oder Verbraucherinformationen in einem gespeicherten Interaktionsdatensatz nachschlagen, die Informationen überprüfen und bestätigen und sie dann in den Interaktionsdatensatz einpflegen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice.consumer_agent, workspace_admin, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Kundenservice-Mitarbeiter können nach Informationen wie Namen, Telefonnummern, E-Mail-Adressen, Fallnummern oder Bestellnummern suchen.

Prozedur

1. Öffnen Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.
2. Klicken Sie im kontextbezogenen Seitenbereich auf das Symbol zum Verifizieren des Kontakts (Symbol zum Verifizieren des) oder das Symbol zum Verifizieren des Verbrauchers ( ), um auf die Funktion „Suchen und überprüfen“ zuzugreifen.
3. Geben Sie in den Feldern **Kontakt verifizieren** oder **Verbraucher verifizieren** Informationen ein, z. B. die ersten Buchstaben eines Vor- oder Nachnamens oder die ersten Ziffern einer Telefon- oder Fallnummer. Diese Felder bieten eine Typeahead-Suche, mit der Ergebnisse in einer Liste angezeigt und weiter eingeschränkt werden, während weitere Zeichen eingegeben werden. Mehrere Anzeigefelder in den Suchergebnissen tragen dazu bei, die Kontakte voneinander zu unterscheiden. Beim Suchen nach einer Datensatznummer wird der mit dem Datensatz verknüpfte Kontakt oder Verbraucher in den Suchergebnissen zurückgegeben.

   Hinweis:
   Löschen Sie die Zeichen aus den Feldern, um die Suchergebnisse zu löschen.

4. Wählen Sie das gewünschte Ergebnis aus der Liste aus.
   Mit dieser Aktion werden Informationen über den ausgewählten Kontakt oder Verbraucher auf einer Verifizierungskarte angezeigt. Wenn die Informationen nicht korrekt sind, wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4.
5. Klicken Sie auf **Verifizieren**, um den ausgewählten Kontakt oder Verbraucher zu bestätigen.

   Diese Aktion bewirkt Folgendes:

   - Füllt im Interaktionsdatensatz die Felder **Account** und **Kontakt** oder **Verbraucher** aus
   - Aktiviert das Kontrollkästchen **Überprüft**

6. **Wahlweise:** Sie können einen anderen Kontakt oder Verbraucher suchen und überprüfen, indem Sie die Schritte 2 bis 4 wiederholen und andere Suchinformationen eingeben.
7. Klicken Sie auf **Speichern**, um den Interaktionsdatensatz zu speichern und die zugehörigen Listen zu aktualisieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Suchen und überprüfen

Kontakt oder Verbraucher mit „Suchen und überprüfen“ erstellen

Ein Kundenservice-Mitarbeiter kann einen Kontakt oder einen Verbraucher über die Funktion „Suchen und überprüfen“ im kontextbezogenen Seitenbereich erstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice.consumer_agent, workspace_admin, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Mitarbeiter können mit der Funktion „Suchen und überprüfen“ nach Kontakten und Verbrauchern suchen. Nach der Überprüfung der Informationen eines Benutzers können Mitarbeiter diese Informationen in den Interaktionsdatensatz übertragen.

Wenn ein Mitarbeiter keinen Kontakt oder Verbraucher finden kann, kann er einen Datensatz für diesen Benutzer über die Funktion „Suchen und überprüfen“ erstellen.

Prozedur

1. Öffnen Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.
2. Klicken Sie in einem gespeicherten Interaktionsdatensatz auf eines der folgenden Symbole im kontextbezogenen Seitenbereich, um auf die Funktion „Suchen und überprüfen“ zuzugreifen.
   - Symbol „Kontakt verifizieren“ (Symbol „ “)
   - Symbol „Verbraucher verifizieren“ (Symbol „)
3. Geben Sie Benutzerinformationen in eines der folgenden Felder ein: **„Kontakt überprüfen“** oder **„Verbraucher überprüfen“**.
   Diese Informationen können die ersten Buchstaben eines Vor- oder Nachnamens oder die ersten Ziffern einer Telefon- oder Fallnummer sein.
4. Wenn Sie den Kontakt oder Verbraucher nicht finden können und einen Datensatz erstellen möchten, klicken Sie auf **Kontakt erstellen** oder **Verbraucher erstellen**.

   Das System zeigt das Formular „Kontakt erstellen“ oder „Verbraucher erstellen“ im kontextbezogenen Seitenbereich an.

   Wenn das Feld **Account** im Interaktionsdatensatz gefüllt ist, nachdem Sie auf **Kontakt erstellen** geklickt haben, wird das Feld **Account** im Formular „Kontakt erstellen“ mit denselben Informationen gefüllt.
5. Füllen Sie die Felder im Formular aus, und klicken Sie auf **Erstellen**.
   Das System führt die folgenden Aktionen aus:
   - Speichert den Kontakt- oder Verbraucherdatensatz.
   - Erstellt die Kontakt- oder Verbraucherkarte und zeigt sie an.
   - Fügt die Informationen dem Interaktionsdatensatz hinzu.

Zugehörige Informationen

Suchen und überprüfen

Kontakte oder Verbraucher suchen und überprüfen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zeigen Sie die Installationsbasis in an Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM

Zeigen Sie die Installationsbasis eines Kunden in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM an, um schnell den benötigten Support sowie die Möglichkeiten für Akzeptanz und Upselling zu identifizieren.

Vorbereitungen

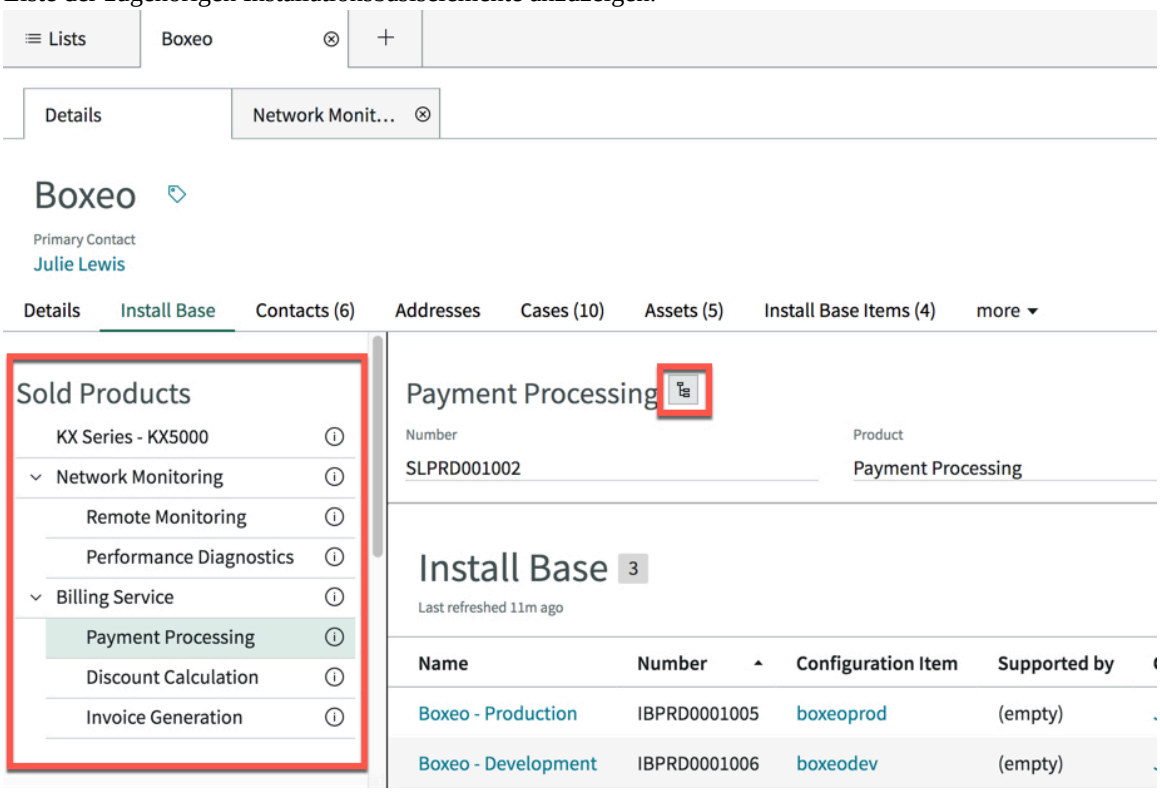
Stellen Sie sicher, dass das Plugin „Customer Service Install Base Management“ (com.snc.install_base) aktiviert ist.
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können Informationen über die Produkte und Services anzeigen, die ein Kunde erworben hat, wie sie geliefert werden und welche zusätzlichen Komponenten mit den Produktmodellen verfügbar sind.

Prozedur

1. Öffnen Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.
2. Wählen Sie den Account aus, für den Sie die Installationsbasis anzeigen möchten.
3. Wählen Sie die zugehörige Liste Installationsbasis aus.
4. Scrollen Sie durch die Strukturansicht Verkaufte Produkte, um die Details zum verkauften Produkt und die Liste der zugehörigen Installationsbasiselemente anzuzeigen.



5. Wählen Sie im Formular-Header das Hierarchiesymbol Symbol für Hierarchie , um das vollständige Produktmodell anzuzeigen, zu dem das verkaufte Produkt gehört.
   Die Produktmodellhierarchie wird in einem separaten Fenster geöffnet. Nicht gekaufte Produktkomponenten sind mit einem Einkaufswagen-Symbol markiert.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Zeigen Sie die Installationsbasiselemente und zugehörigen Listen im konfigurierbaren Arbeitsbereich an, indem Sie zu navigieren **Produkte** > **Installationsbasiselement**.
7. Zeigen Sie die Details des Installationsbasiselements an, indem Sie ein Installationsbasiselement öffnen.

Hinweis:
Sie können auch den rechten Navigationsbereich verwenden, um die Installationsbasiselemente und die zugehörige Liste anzuzeigen.

Zeigen Sie Informationen zu verkauften Produkten in an Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM

Versetzen Sie Kundenservice-Mitarbeiter oder -Manager in die Lage, die verkauften Produkte und die mit dem verkauften Produkt verbundenen Serviceangebote für einen Account oder Verbraucher anzuzeigen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Kundenservice-Mitarbeiter können anzeigen, welche Serviceangebote mit den verkauften Produkten verknüpft sind, die von einem Problem betroffen sind. Sie können auch die Servicezusagen und die Verfügbarkeit anzeigen.

Prozedur
1. Öffnen Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.
2. Öffnen Sie einen Kundenservicefall.
3. Klicken Sie auf **Verkaufte Produkte**, um das dem Fall zugeordnete verkaufte Produkt und das zugehörige Serviceangebot anzuzeigen.
4. Klicken Sie auf das Serviceangebot, um die zugehörigen Servicezusagen anzuzeigen.

Suchen Sie in nach Wissensartikeln Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM

Suchen Sie in Agent Assist nach Wissensartikeln, einschließlich ähnlicher Wissensartikel.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice.consumer_agent, workspace_admin, admin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Agent Assist zeigt kontextbezogene Suchergebnisse basierend auf dem im Feld **Kurzbeschreibung** im Fallformular eingegebenen Text an. Diese Suchergebnisse enthalten Wissensartikel und andere Arten von Informationen, z. B. offene oder gelöste Fälle und Community-Inhalte. Sie können die Ergebnisliste einschränken, indem Sie eine bestimmte Art von Informationen auswählen, die angezeigt werden sollen.

Hinweis:
Mit dem Plugin „Predictive Intelligence for Customer Service Management“ (com.snc.csm_ml) können Sie auch ähnliche Wissensartikel anzeigen.

Prozedur

1. Öffnen Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.
2. Öffnen Sie einen Kundenservicefall.
3. Klicken Sie im Bereich „Agent Assist“ auf das Suchressourcensymbol ( ), und wählen Sie eine Suchquelle aus.
   - **Wissensartikel**
   - **Ähnliche Wissensartikel**
4. Wählen Sie einen Wissensartikel aus.
5. Klicken Sie auf **Anhängen**.
   Abhängig von Ihrer Konfiguration können Sie einen Link hinzufügen oder einen Artikel direkt in den Abschnitt „Zusätzliche Kommentare“ (sichtbar für Kunden) des Aktivitätenstroms einbetten.

Wissensartikel auf untergeordneten Registerkarten öffnen

Suchen Sie nach einem Wissensartikel in Agent Assist, und öffnen Sie den Artikel dann auf einer untergeordneten Registerkarte.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice.consumer_agent, workspace_admin, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Prozedur

1. Öffnen Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.
2. Öffnen Sie einen Kundenservicefall.
3. Wählen Sie im Bereich „Agent Assist“ einen Artikel aus der Standardsuche aus, oder suchen Sie mithilfe der Suchleiste nach etwas Bestimmtem.
4. Klicken Sie auf den Link des Artikels, um den Artikel auf einer neuen untergeordneten Registerkarte des übergeordneten Falls zu öffnen.

Wissensartikel aus Fällen erstellen

Sie können Informationen aus Kundenservicefällen wiederverwenden, indem Sie Wissensartikel aus Kundenservicefällen erstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice.consumer_agent, workspace_admin, admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ihr Administrator muss die Erstellung von Artikeln aus Kundendienstfällen ermöglichen.

Prozedur

1. Öffnen Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.
2. Öffnen Sie einen Kundenservicefall.
3. Klicken Sie auf das Symbol „ •••).
4. Klicken Sie auf **Wissensartikel erstellen**.
   Dadurch wird ein neuer Wissensartikel auf einer untergeordneten Registerkarte erstellt. Standardmäßig wird der neue Artikel aus der KCS-Artikelvorlage erstellt. Die folgenden Informationen werden aus dem Fall in den Wissensartikel kopiert:
   - Kurzbeschreibung
   - Quelle
   - Ursache
   - Abschlussnotizen
5. Geben Sie im Feld **Knowledge Base** den Namen der Knowledge Base ein, in der dieser Artikel angezeigt werden soll.
6. **Wahlweise:** Bearbeiten Sie den Wissensartikel.
7. Klicken Sie auf **Speichern**.

Wissenslücke melden

Wenn Sie keine relevanten Wissensartikel finden können, die zur Lösung eines Falls beitragen könnten, können Sie eine Wissenslücke melden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice.consumer_agent, sn_customerservice_manager, workspace_admin, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können nach Wissensartikeln für einen Kundenservicefall suchen und diese an den Fall anhängen. Wenn Sie keine relevanten Artikel finden, können Sie eine Wissenslücke melden. Wenn Sie über die entsprechende Berechtigung verfügen, können Sie auch einen Wissensartikel erstellen.

Kundenservice-Fallmanager können das Dashboard „Einblicke für Fälle anfordern“ verwenden, um festzustellen, welche Fälle keine oder nur unzureichende Wissensabdeckung haben. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Dashboard „Einblicke für Fälle anfordern“.

Prozedur

1. Öffnen Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.
2. Öffnen Sie einen Kundenservicefall.
3. **Wahlweise:** Suchen Sie nach vorhandenen Wissensartikeln oder erstellen Sie einen Wissensartikel, um die Lösung eines Falls zu unterstützen.
4. Klicken Sie auf das Symbol „ ••• “), und klicken Sie dann auf **Wissenslücke melden**.
   Klicken Sie in der Plattformoberfläche im Fallformular auf den zugehörigen Link **Wissenslücke melden**, und geben Sie im daraufhin angezeigten Popup-Fenster Informationen an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dadurch wird eine neue Wissensfeedback-Aufgabe auf einer untergeordneten Registerkarte geöffnet. Die Kurzbeschreibung aus dem Fall wird in das Feld **Beschreibung** für die Aufgabe kopiert.

5. **Wahlweise:** Bearbeiten Sie die Beschreibung der Wissensfeedback-Aufgabe.
6. Klicken Sie auf **Speichern**.
   Die Aufgabe wird der zugehörigen Liste **Wissenslücken** im Fallformular hinzugefügt.

Auf einen Community-Thread aus einem Fall antworten

Für Fälle, die aus einer Community-Diskussion erstellt werden, können Kundenservice-Mitarbeiter die Diskussion auf einer neuen Browser-Registerkarte anzeigen und darauf reagieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice.consumer_agent, workspace_admin, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Bei Fällen, die aus einer Community-Diskussion erstellt wurden, ist das Feld **Kanal** auf Community festgelegt.

Prozedur

1. Öffnen Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.
2. Öffnen Sie einen Fall, der aus einer Community-Diskussion erstellt wurde.
3. Klicken Sie auf das Symbol „ ••• “), und wählen Sie **Community-Thread anzeigen aus**.
   Diese UI-Aktion ist nur verfügbar, wenn der **Kanal** Community ist.
4. Zeigen Sie die Community-Diskussion in einem neuen Browserfenster an, und reagieren Sie nach Bedarf.

Antwortvorlagen zum Hinzufügen von Informationen zu Fällen und Fallaufgaben verwenden

Kundenservice-Mitarbeiter können Inhalte aus Antwortvorlagen kopieren und sie zu Fällen und Fallaufgaben hinzufügen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent mit der Rolle sn_templated_snip.template_snippet_reader

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Über den kontextbezogenen Seitenbereich in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM haben Sie Zugriff auf Informationen, die Sie bei der Lösung von Kundenservicefällen unterstützen können. Sie enthält eine Spalte mit Symbolen, auf die Sie klicken können, um auf verschiedene Arten von Informationen zuzugreifen. Wenn Sie auf das Antwortvorlagen-Symbol klicken, werden wiederverwendbare Nachrichten angezeigt, die Sie kopieren und in Fälle und Fallaufgaben einfügen können.

Prozedur

1. Öffnen Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.
2. Öffnen Sie einen Kundenservicefall oder eine Fallaufgabe.
3. Klicken Sie in der kontextabhängigen Sidebar auf das Symbol für Antwortvorlagen ( ), um eine Liste mit Vorlagen anzuzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Suchen Sie im Antwortvorlagen-Seitenbereich nach einer Vorlage.
5. Wählen Sie eine Vorlage aus, und klicken Sie dann auf **In Zwischenablage kopieren**.
6. Fügen Sie den Vorlagentext in das Feld **Arbeitsnotizen** oder das Feld **Zusätzliche Kommentare** ein.

Zugehörige Informationen

Antwortvorlagen

Kundenzentrale verwenden

Verschaffen Sie sich einen schnellen Überblick über wichtige Kundeninformationen und aktuelle Kundenaktivitäten, um mehr über die Kontaktaufnahme mit dem Support durch den Kunden zu erfahren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent

Erforderliche Rolle, wenn Walk-Up Experience für Geschäftsstandorte verwendet wird: sn_customerservice.svc_location_agent, sn_customerservice.svc_location_manager oder sn_customerservice.svc_location_consumer_agent.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Verwenden Sie die Kundenzentralefunktion, um einen schnellen Einblick in wichtige Kundeninformationen und aktuelle Aktivitäten des Kunden zu erhalten, der sich an den Support wendet. Sie können nach Datum oder Aspekt filtern, um auf die gewünschten Informationen zuzugreifen.

Hinweis:
Accounts erfordern Kontaktinformationen, um Accountinformationen in der Kundenzentrale anzuzeigen.

In Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMkönnen Sie von den Interaktions-, Kontakt-, Account- oder Verbraucherdatensätzen aus auf die Kundenzentrale zugreifen.

Prozedur

1. Öffnen Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.
2. Wählen Sie im Interaktions-, Kontakt-, Account- oder Verbraucherdatensatz Kundeninformationen aus, um wichtige Informationen zum Kunden anzuzeigen.
3. Wählen Sie im Datensatz „Interaktion“, „Kontakt“, „Account“ oder „Verbraucher“ Kundenaktivität aus, um die neuesten Aktivitäten des Kunden oder die Chat-Zusammenfassung zwischen Service Desk-Mitarbeiter und Kunden anzuzeigen.
4. Erstellen Sie einen Fall, oder schließen Sie den Datensatz.

Geführte Entscheidungen in Playbooks verwenden, um Fälle zu lösen

Arbeiten Sie sich als Service Desk-Mitarbeiter durch eine Entscheidungsstruktur in einem Playbook, um bei der Problembehandlung in einem Fall zu helfen und Empfehlungen für die nächstmöglichen Schritte zur Lösung des Falls zu erhalten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Eine Entscheidungsstruktur enthält eine Reihe von Fragen, die Sie beantworten und bei Bedarf ergänzen können. Die Entscheidungsstruktur wertet Ihre Antworten aus und stellt

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

die nächsten Fragen bereit oder gibt Ihnen Anleitungen, was als Nächstes zu tun ist. Die Anleitung kann beispielsweise darin bestehen, einen Wissensartikel anzuhängen oder einem Kunden eine Lösung vorzuschlagen, um ein Problem zu beheben.

Je nach Kontext des Falls, an dem Sie arbeiten, werden Entscheidungsstrukturen in Playbooks in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM oder als empfohlene Aktion in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMangezeigt . Detailinformationen zur Verwendung empfohlener Aktionen finden Sie unter Verwenden Sie Geführte Entscheidungen in empfohlenen Aktionen zum Lösen von Fällen.

Prozedur

1. Öffnen Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.
2. Öffnen Sie einen Fall, an dem Sie arbeiten möchten.
3. Wählen Sie **Playbook** aus.
4. Arbeiten Sie sich durch eine Entscheidungsstruktur, indem Sie Eingaben machen und fortfahren, indem Sie mit dem nächsten oder vorherigen Fragensatz fortfahren oder den Entscheidungsstruktur-Flow schließen.
5. **Wahlweise:** Wählen Sie auf der Registerkarte Meine Antworten anzeigen neben dem Knoten das Bearbeitungssymbol , um Ihre Auswahl oder den eingegebenen Wert zu ändern.
6. Wählen Sie die Aktionsschaltfläche aus, oder schließen Sie die endgültige Anleitung.
   Die Liste Aktivität wird mit der ausgeführten Aktion aktualisiert.

Verwenden Sie Geführte Entscheidungen in empfohlenen Aktionen zum Lösen von Fällen

Arbeiten Sie sich als Service Desk-Mitarbeiter durch eine empfohlene Aktion vom Typ „Entscheidungsstruktur“, um bei der Problembehandlung in einem Fall zu helfen und Empfehlungen für die nächstmöglichen Schritte zur Lösung des Falls zu erhalten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Eine Entscheidungsstruktur zeigt im kontextbezogenen Seitenbereich eine Reihe von Fragen, die Sie beantworten und bei Bedarf Eingaben machen können. Die Entscheidungsstruktur wertet Ihre Antworten aus und stellt die nächsten Fragen bereit oder gibt Ihnen Anleitungen, was als Nächstes zu tun ist. Die Anleitung kann beispielsweise darin bestehen, einen Wissensartikel anzuhängen oder einem Kunden eine Lösung vorzuschlagen, um ein Problem zu beheben.

Abhängig vom Kontext des Falls, an dem Sie arbeiten, kann eine Entscheidungsstruktur als Karte Empfohlene Aktionen im kontextbezogenen Seitenbereich von Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMangezeigt werden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Arbeitsbereicherfahrung** > **Arbeitsbereiche** > **Konfigurierbarer CSM-Arbeitsbereich**.
2. Öffnen Sie einen Kundenservicefall, an dem Sie arbeiten möchten.
3. Wählen Sie im kontextbezogenen Seitenbereich das Symbol Empfohlene Aktionen (Symbol für).
   Je nach Fallkontext werden im Seitenbereich möglicherweise Empfohlene Aktionen -Karten für Anleitungen und Entscheidungsstrukturen angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Überprüfen Sie die Karten Empfohlene Aktionen, und bestimmen Sie, ob Sie eine empfohlene Aktion mit einer Entscheidungsstruktur auswählen möchten.
   - Um eine Empfehlung zu akzeptieren, wählen Sie die Aktionsschaltfläche auf der Karte.
   - Um eine Empfehlung aus dem kontextbezogenen Seitenbereich zu entfernen, wählen Sie auf der Karte **Verwerfen**.

     Die empfohlene Karte wird von der Registerkarte **Aktuell** auf die Registerkarte **Verlauf** verschoben.
5. Arbeiten Sie sich durch eine Entscheidungsstruktur, indem Sie Eingaben machen und fortfahren, indem Sie mit dem nächsten oder vorherigen Fragensatz fortfahren oder den Entscheidungsstruktur-Flow schließen.
6. **Wahlweise:** Wählen Sie auf der Registerkarte Meine Antworten anzeigen neben dem Knoten das Bearbeitungssymbol , um Ihre Auswahl oder den eingegebenen Wert zu ändern.
7. Wählen Sie die Aktionsschaltfläche aus, um die Lösung anzuwenden oder die vorgeschlagene Aktion auszuführen.
8. **Wahlweise:** Überprüfen Sie die Karten Empfohlene Aktionen weiter, und akzeptieren oder schließen Sie sie nach Bedarf, um das Problem zu beheben.

Mit der Anwendung Empfohlene Aktionen

Verwenden Sie in der Anwendung Empfohlene Aktionen in Ihrem Arbeitsbereich die empfohlenen Aktionen der Typführung und der Struktur geführter Entscheidungen, um Fälle schnell zu lösen. Verwenden Sie die Feldempfehlung, um Empfehlungen für die Feldwerte zu erhalten. Verwenden Sie die Option KI-Suche, um die relevanten Ressourcen aus verschiedenen Quellen zu durchsuchen.

Empfohlene Aktionen

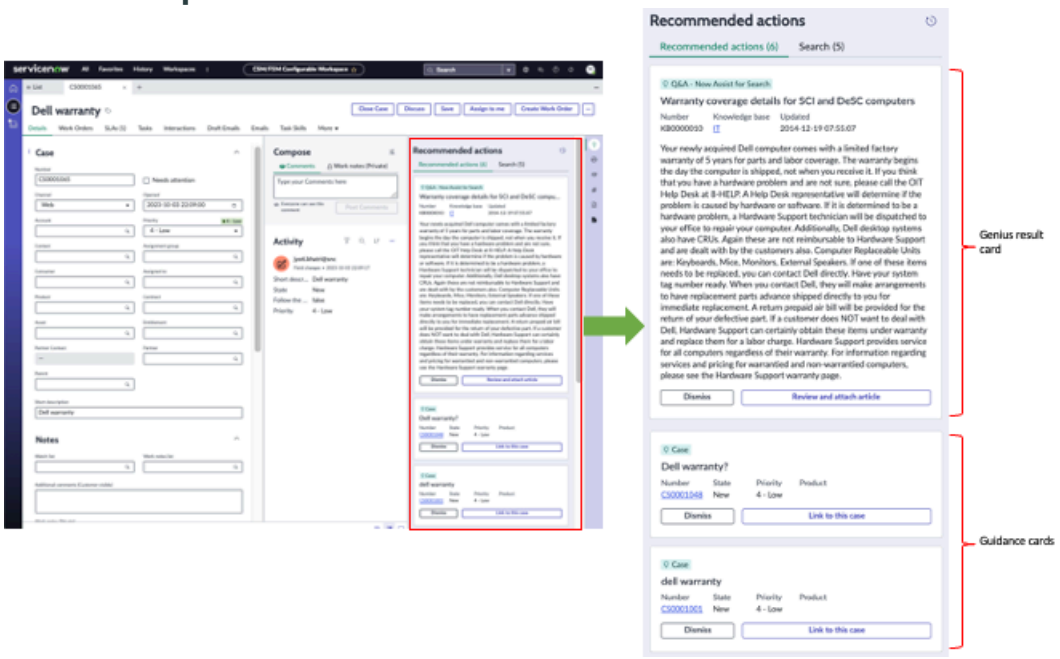
Empfohlene Aktionen werden als Karten im kontextbezogenen Seitenbereich Ihres Arbeitsbereichs angezeigt. Abhängig von der Art des Datensatzes, an dem Sie arbeiten, enthalten diese Karten Informationen, mit denen Sie den schnellsten Weg zur Lösung finden können. So minimieren Sie den Zeitaufwand für die Recherche und das Sammeln von Informationen aus verschiedenen Quellen.

Sie können drei Arten von Aktionen ausführen:

- **Leitfaden**: Eine Aktion, die ausgeführt werden kann, oder hilfreiche Informationen zum Freigeben.
- **Entscheidungsstruktur**: Ein geführter Flow, dem Sie folgen müssen und der Sie durch eine Reihe von Fragen führt, anhand derer Sie die geeignete Aktion ermitteln können.
- **Feldempfehlungen**: Empfohlene Werte für die Felder im Datensatz. Empfohlene Feldwerte werden automatisch ausgefüllt oder als Meldungen unter den Feldern für die neuen Datensätze angezeigt. Die empfohlenen Feldwerte werden nur unter den Feldern für die vorhandenen Datensätze als Nachrichten angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Karten mit empfohlener Aktion in einem Arbeitsbereich



Empfohlene Aktionskarten zeigen die folgenden Informationen an:

- Hinweis, der die Empfehlung kurz beschreibt.
- Vorschau, die eine kurze Zusammenfassung der empfohlenen Aktion zeigt, die ein Bild und Links zu hilfreichen Artikeln enthalten kann.
- Optionen zum Akzeptieren oder Verwerfen der Aktion.

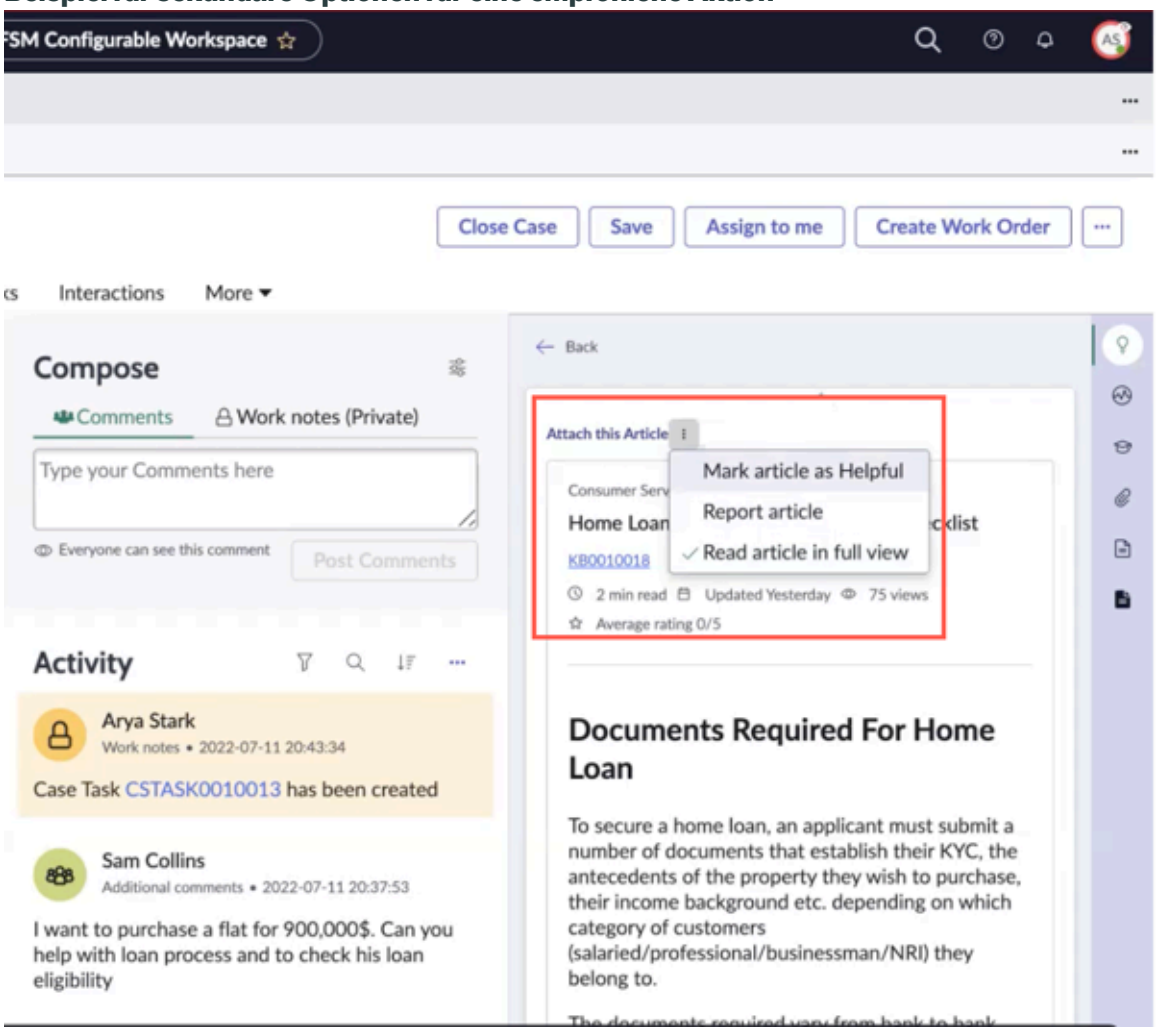
Wenn mehrere Karten angezeigt werden, werden sie entsprechend dem Wert für Reihenfolge angeordnet, der bei ihrer Erstellung festgelegt wurde.

Primäre und sekundäre Aktionen

Die von Ihnen ausgewählte Empfehlung bestimmt, was im kontextbezogenen Seitenbereich oder auf der Unterregisterkarte als Nächstes angezeigt wird und wie der Datensatz aktualisiert wird. Manche Aktionen erfordern einen einzigen Klick, der sofort ausgeführt wird. Andere Aktionen können sekundäre Aktionen haben, die Sie auswählen können, nachdem Sie auf die primäre Aktion auf der Karte geklickt haben. Wenn Sie beispielsweise die Aktion zum Überprüfen und Anhängen eines Knowledge Base-Artikels auswählen, wird der Knowledge Base-Artikel im Seitenbereich zur Überprüfung geöffnet. Sie können dann sekundäre Optionen auswählen, z. B. das Anhängen des Artikels an den Datensatz oder die Auswahl einer Option über das Symbol „Weitere Aktionen“ (Symbol „ ⋮ “).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispiel für sekundäre Optionen für eine empfohlene Aktion



Empfohlene Aktionen Prozess

Empfohlene Aktionen

Element	Beschreibung
Einzelklickaktion	• Die Anleitung wechselt in den Status „In Bearbeitung“ oder „Abgeschlossen“. • Eine Meldung zeigt an, dass die Aktion ausgeführt oder abgeschlossen wurde. Das System aktualisiert den Datensatz entsprechend. • Die ausgewählte Empfehlungskarte wird von der Registerkarte **Empfohlene Aktionen** oder **Suche** in den **Aktionsverlauf verschoben**. Die Karte zeigt die für die Empfehlung durchgeführte Aktion und alle Ausgaben an, z. B. eine Kreditauskunft und eine für den Kunden generierte Kreditpunktzahl.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Empfohlene Aktionen (Fortsetzung)

Element	Beschreibung
Kontextbezogener Seitenbereich oder Aktion auf Unterregisterkarte	• Wenn die Aktionsschaltfläche ausgewählt wird, wird die Anleitung nicht in den Status „In Bearbeitung“ versetzt. Andere Anwender können diese Anleitung weiterhin anzeigen und entsprechend handeln. • Wenn in der Detail-Experience die Aktionsschaltfläche ausgewählt wird, wechselt die Anleitung in den Status „In Bearbeitung“ oder „Abgeschlossen“. • Eine Meldung zeigt an, dass die Aktion ausgeführt oder abgeschlossen wurde. Das System aktualisiert den Datensatz entsprechend. • Die ausgewählte Empfehlungskarte wird von der Registerkarte **Empfohlene Aktionen** oder **Suche** in den **Aktionsverlauf verschoben**. **Hinweis:** Wenn bei den Guided Decisions-Strukturen die Schaltfläche „Vorschau“ gewählt wird, wird die Anleitung im Seitenbereich geöffnet und in den Status „In Bearbeitung“ versetzt.
Fehlerbehandlung	Wenn eine Aktion im Fehlerstatus endet, geschieht Folgendes: • Eine Fehlerbenachrichtigung wird angezeigt. Das System aktualisiert den Datensatz entsprechend. • Die Karte zeigt den Fehlerstatus für die Empfehlung an. • Beim Schließen wird die Karte in den **Aktionsverlauf verschoben**.

Feldempfehlungen

Feldempfehlungen sind Nachrichten, die unter den Feldern in einem Formular angezeigt werden oder einen empfohlenen Wert für ein Feld automatisch ausfüllen. Beispielsweise kann eine Feldempfehlung auf Grundlage des Texts in der Kurzbeschreibung eines Falls eine Zuweisungsgruppe empfehlen.

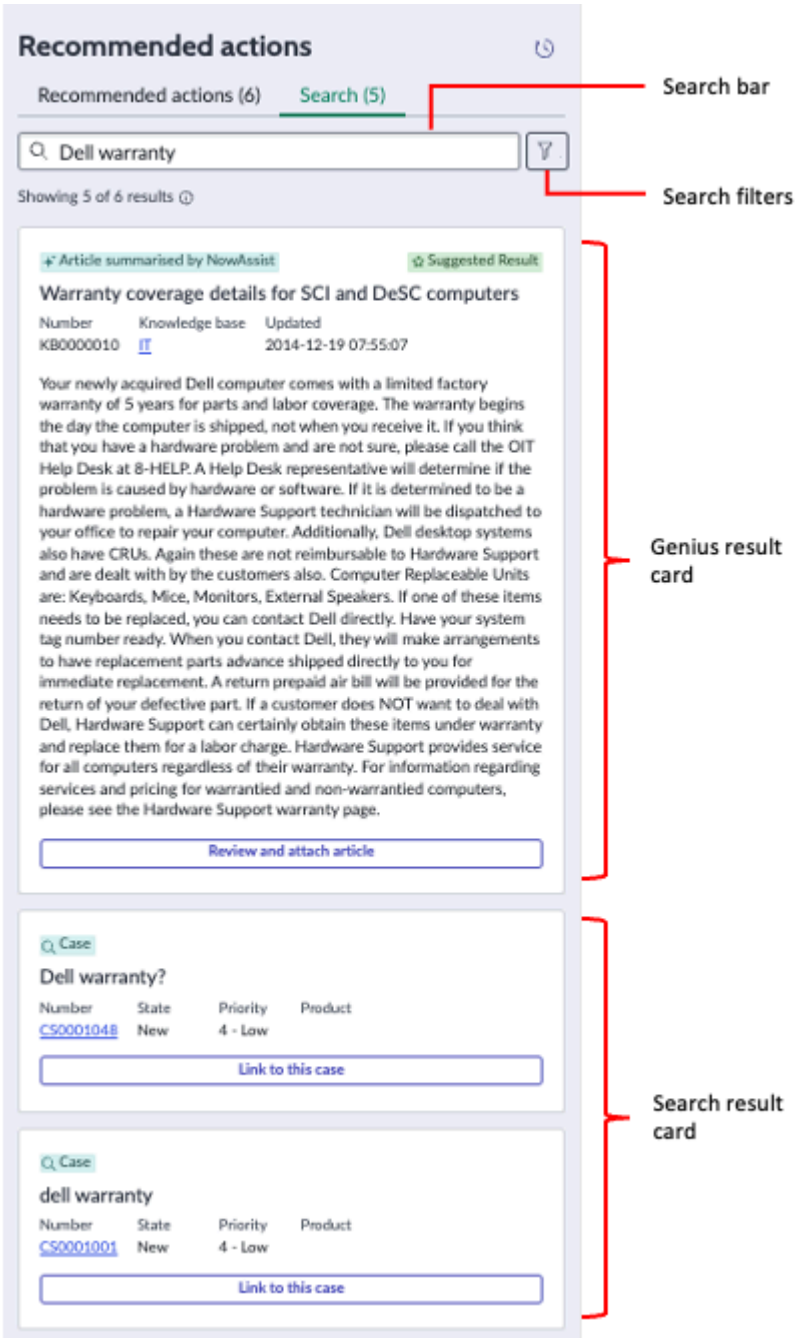
Sie können die Beschreibung der Empfehlung lesen und den empfohlenen Wert in den Feldern verwenden.

KI-Suche

Mit KI-Suche können Sie nach relevanten Ressourcen suchen, um Fälle oder Kundenprobleme zu lösen. Je nach Konfiguration der KI-Suche werden auf der Registerkarte „KI-Suche“ Suchergebnisse und/oder Genius-Ergebnisantworten angezeigt. Ergebnisse der KI-Suche werden in Form von Anleitungen angezeigt, für die Sie Maßnahmen ergreifen können. Fenius-Ergebnisantworten sind die relevantesten Antworten oder die Top-Ergebnisse für die Suchabfrage zusammen mit der Aktion, die Sie direkt von der Karte ausführen können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Karten für die KI-Suche in einem Arbeitsbereich



Elemente auf den Karten der KI-Suche

Element	Beschreibung
Suchleiste	Akzeptiert die Suchabfrage, die die Suchergebnisse liefert. Sie können diese Suchabfrage ändern und erneut suchen, um andere Ergebnisse anzuzeigen.
Suchergebniskarten	Zeigt das Suchsymbol, die Suchquelle, den Titel, die Zusammenfassungsfeldwerte und den Textausschnitt für jedes Suchergebnis an, wobei die Suchbegriffe in Titel und Textausschnitten hervorgehoben werden. Sie können ein Ergebnis auswählen, um den Quelldatensatz vollständig anzuzeigen, oder die

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Elemente auf den Karten der KI-Suche (Fortsetzung)

Element	Beschreibung
	Aktion auswählen, in der die Anleitung ausgeführt werden soll.
Genius-Ergebniskarten	Zeigt das Genius-Ergebnissymbol, den Titel, die Zusammenfassung der Antwort und eine Aktion an, die auf der Genius-Ergebniskarte ausgeführt werden soll. **Hinweis:** Genius-Ergebniskarten zeigen nicht immer eine Zusammenfassung der Antwort.
Suchfilter	Zeigt Filteroptionen zum Eingrenzen von Suchergebnissen nach Suchquelle an.
Suchanzahl	Zeigt die Anzahl der Gesamtanzahl der übereinstimmenden Suchergebnisse an. Die Suchfilter zeigen die Anzahl der übereinstimmenden Ergebnisse für jede Suchquelle an. **Hinweis:** Die angezeigten Suchergebnisse und die Gesamtsuchanzahl können aufgrund von Sicherheitsberechtigungen variieren oder wenn das Suchergebnis bereits ausgeführt wurde. Die ausgeführten Anleitungen werden in den **Aktionsverlauf** verschoben und in der Gesamtsuchanzahl berücksichtigt. Die ausgeführten Anleitungen werden jedoch nicht in den Suchergebnissen angezeigt.
Mehr anzeigen	Zeigt weitere Suchergebnisse an.

Verwenden Sie Empfohlene Aktionen, um Fälle zu lösen

Als Service Desk-Mitarbeiter können Sie mit Empfohlene Aktionen schnell Kundenprobleme beheben und Fälle lösen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_nb_action.next_best_action_user

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Arbeitsbereicherfahrung** > **Arbeitsbereiche** > **Konfigurierbarer CSM-Arbeitsbereich**.
2. Öffnen Sie einen Kundenservicedatensatz, den Sie bearbeiten möchten.
3. Wählen Sie im kontextbezogenen Seitenbereich das Symbol Empfohlene Aktionen (Symbol für).
4. Wählen Sie die Registerkarte Empfohlene Aktionen.
   Je nach Datensatzkontext werden Karten für Anleitungen, Entscheidungsstrukturen oder beides angezeigt.
5. Überprüfen Sie die Karten Empfohlene Aktionen, und führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Um eine Empfehlung zu akzeptieren, wählen Sie die Aktionsschaltfläche auf der Karte.
Das Ergebnis hängt von der Art der Empfehlung ab:

Ergebnisse für empfohlene Aktionen

Ausgewählte Empfehlung	Beschreibung	Ergebnis
Entscheidungsstruktur	Ein geführter Flow zeigt im kontextbezogenen Seitenbereich eine Reihe von Fragen an, die Sie beantworten können, um zu den entsprechenden Anleitungen zu gelangen.	Anhand der Eingaben stellt das System eine Anleitung bereit, die Sie auswählen können.
Anleitung	Eine Empfehlung für die Bearbeitung des Falls, zum Beispiel: ▪ Einen Wissensartikel lesen und anhängen. ▪ Eine externe Anforderung für ein Element, z. B. eine Kreditauskunft oder einen Darlehensantrag, übermitteln. ▪ Einen Arbeitsauftrag zur Bearbeitung des Falls erstellen.	Das System führt die Aktion aus. Beispiel: ▪ Anleitung für Wissensartikel: Der Artikel wird auf der Registerkarte **Aktuell** des kontextbezogenen Seitenbereichs oder auf einer Unterregisterkarte zur Überprüfung geöffnet. Sie können dann eine sekundäre Aktion für die Bearbeitung des Falls auswählen. ▪ Anleitung für externe Anforderungen: Im Datensatz wird eine untergeordnete Registerkarte geöffnet, in der Sie weitere Informationen eingeben können, die für die Anforderung erforderlich sind, z. B. einen Darlehensantrag.

b. Um eine Empfehlung aus dem kontextbezogenen Seitenbereich zu entfernen, wählen Sie auf der Karte **Verwerfen**.
Die Empfehlungskarte wird von der Registerkarte **Empfohlene Aktionen** auf die Registerkarte **Verlauf** verschoben.

6. Überprüfen Sie die Karten Empfohlene Aktionen weiter, und akzeptieren oder schließen Sie sie nach Bedarf, um das Problem zu beheben.

Verwenden Sie die KI-Suche in Empfohlene Aktionen, um Fälle zu lösen

Verwenden Sie als Service Desk-Mitarbeiter die KI-Suche in Empfohlene Aktionen, um schnell Kundenprobleme zu beheben und Fälle zu lösen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_nb_action.next_best_action_user

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Arbeitsbereicherfahrung** > **Arbeitsbereiche** > **Konfigurierbarer CSM-Arbeitsbereich**.
2. Öffnen Sie den Kundenservicedatensatz.
3. Wählen Sie im kontextbezogenen Seitenbereich das Symbol Empfohlene Aktionen (Symbol für).
4. Wählen Sie die Registerkarte **KI-Suche** aus.
5. **Geben** Sie im Feld Suchleiste Ihre Suchabfrage ein.
6. Wählen Sie das Suchsymbol ( ) oder drücken Sie die Eingabetaste.
   Die KI-Suchergebnisse und/oder Genius-Ergebnisse werden als Karten angezeigt.
7. **Wahlweise:** Wählen Sie im Feld **Suchfilter** eine Suchquelle aus, um die Ergebnisse zu filtern.
8. Überprüfen Sie das Suchergebnis oder die Genius-Ergebniskarten, und wählen Sie das entsprechende Ergebnis aus, indem Sie auf die Aktionsschaltfläche klicken, um das Kundenproblem zu beheben.
   Die Ergebniskarte wird von der Registerkarte **Suche** in den **Aktionsverlauf verschoben**.

Trends in Fallthemen anzeigen

Analysieren Sie die im Rückstand befindlichen Fälle, und identifizieren Sie Cluster von Fällen, die auf ähnliche zugrunde liegende Probleme verweisen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_majorissue_mgt.major_issue_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Zeigen Sie eine Liste von Clustern und Clusterkonzepten an.

- Clusterkonzepte listen die zehn häufigsten Wörter auf, die in der Kurzbeschreibung der Fälle vorkommen.
- Die Clustergröße gibt die Anzahl der Fälle im Cluster an.
- Die Clusterqualität gibt einen Prozentwert dafür an, wie ähnlich die Fälle sind.

Prozedur

1. Öffnen Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.
2. Navigieren zu **Listen** > **Fallthemen in Trends** > **Letzte 1 Woche**.

Nächste Maßnahme
Klicken Sie auf eine **Cluster-ID**, um die Details des Formular mit der Clusterzusammenfassung, zugehörige Fälle und zugehörige schwerwiegende Fälle anzuzeigen.

Sie können auch einen schwerwiegenden Fall für Trends in Fallthemen erstellen.

Trends in Fallthemen zu bestehenden schwerwiegenden Fällen hinzufügen

Sie können die Fälle effizienter bearbeiten und ähnliche Fälle auf einmal lösen, indem Sie alle vorhandenen schwerwiegenden Fälle identifizieren, die sich mit den im Rückstand befindlichen offenen Fällen in Verbindung bringen lassen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_majorissue_mgt.major_issue_manager

Prozedur

1. Öffnen Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.
2. Navigieren zu **Listen** > **Fallthemen in Trends** > **Letzte 1 Woche**.
3. Klicken Sie auf **Cluster-ID**.
4. Überprüfen Sie in der zugehörigen Liste „Zugehörige schwerwiegende Fälle“, ob zugehörige schwerwiegende Fälle vorhanden sind.
5. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Zugehörige Fälle“ die Fälle aus, die Sie dem vorhandenen schwerwiegenden Fall als untergeordnete Fälle hinzufügen möchten.
6. Klicken Sie auf **Bearbeiten**.
7. Kopieren Sie im Feld **Übergeordnet** die Nummer des schwerwiegenden Falls, dem die untergeordneten Fälle hinzugefügt werden sollen.
8. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Schwerwiegende Fälle für Trends in Fallthemen erstellen

Sie können die Fälle effizienter bearbeiten und ähnliche Fälle auf einmal lösen, indem Sie schwerwiegende Fälle erstellen, um diesen die im Rückstand befindlichen Fälle hinzuzufügen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_majorissue_mgt.major_issue_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Wenn Sie keinen vorhandenen schwerwiegenden Fall gefunden haben, dem Sie die Trends in Fallthemen hinzufügen könnten, und Sie der Meinung sind, dass das Cluster ein schwerwiegender Fall ist, können Sie gegebenenfalls einen schwerwiegenden Fall erstellen.

Prozedur

1. Öffnen Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.
2. Navigieren zu **Listen** > **Fallthemen in Trends** > **Letzte 1 Woche**.
3. Klicken Sie auf **Cluster-ID**.
4. Überprüfen Sie in der zugehörigen Liste „Zugehörige schwerwiegende Fälle“, ob zugehörige schwerwiegende Fälle vorhanden sind.
5. Wenn keine zugehörigen schwerwiegenden Fälle vorhanden sind, klicken Sie auf **Schwerwiegenden Fall erstellen**.
   Ein schwerwiegender Fall wird erstellt.

   Alle zugehörigen untergeordneten Fälle werden als untergeordnete Fälle mit dem schwerwiegenden Fall verknüpft, wenn das Feld **Übergeordnet** im Fall leer ist und sich der Fall im Status **Offen** befindet.

Nächste Maßnahme
Um auf den schwerwiegenden Fall zuzugreifen, klicken Sie in der Bestätigungsnachricht auf den Link, dass ein schwerwiegender Fall erstellt wurde.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

E-Mail-Aufgaben verwalten

Sie können E-Mails direkt aus Fällen in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMverfassen, beantworten und in der Vorschau anzeigen. Mit dieser Fähigkeit können Sie Zeit und Aufwand sparen, anstatt eine separate E-Mail-Nachricht adressieren und senden zu müssen.

Sie können die folgenden E-Mail-Aufgaben von Fällen in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMausführen:

- E-Mails direkt in Fällen verfassen
- E-Mails über die Menübandkomponente verfassen
- E-Mail-Antworten direkt aus einem Fall-Aktivitätenstrom senden
- Vorschau von E-Mails aus der zugehörigen Liste „E-Mails“ anzeigen

E-Mails direkt in Fällen verfassen

Als Mitarbeiter können Sie E-Mails direkt aus Fällen innerhalb einer ServiceNow-Instanz verfassen. Mit dieser Funktion können Sie gleichzeitig E-Mails an zwei verschiedene Kunden anzeigen und senden, was Zeit und Aufwand spart.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können lange E-Mails einfach in einer Vollbildansicht erstellen, die sich in einer neuen Registerkarte öffnet.

Prozedur

1. Öffnen Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.
2. Wählen und öffnen Sie den Fall, für den Sie eine E-Mail erstellen möchten.
   Der Fall wird in einer neuen Registerkarte der obersten Ebene geöffnet.
3. Klicken Sie auf das Symbol „Weitere UI-Aktionen“ ••• , und wählen Sie **E-Mail erstellen**.
   Der Bildschirm „Neue E-Mail“ wird in der Vollansicht in einer neuen Unterregisterkarte unter der Registerkarte „Fall“ geöffnet. Das Feld **An** ist mit der E-Mail-ID des Kunden vorab ausgefüllt, und das Feld **Betreff** enthält die ursprüngliche Fallnummer und das Problem. Weitere Informationen finden Sie unter E-Mail verfassen .
4. Erstellen Sie Ihre E-Mail und klicken Sie auf **Senden**.

Hinweis:
Sie können auch auf **Speichern** klicken, um die E-Mail zu speichern und später zu senden. Diese Entwürfe sind in der zugehörigen Liste **E-Mail-Entwürfe** verfügbar. Um auf den Entwurf auf der Registerkarte „E-Mail verfassen“ zuzugreifen, klicken Sie auf das Symbol Weitere UI-Aktionen ••• Weitere UI-Aktionen“, und wählen Sie **Entwurf anzeigen aus**, um den gespeicherten Entwurf anzuzeigen.

Zugehörige Informationen

E-Mails über die Menübandkomponente verfassen

E-Mails über die Menübandkomponente verfassen

Als Service Desk-Mitarbeiter können Sie E-Mails direkt aus Fällen in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM verfassen, ohne einen externen E-Mail-Client verwenden zu müssen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit dieser Funktion können Sie gleichzeitig E-Mails an zwei verschiedene Kunden anzeigen und senden, was Zeit und Aufwand spart, statt getrennte E-Mail-Nachrichten erstellen und versenden zu müssen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können lange E-Mails einfach in einer Vollbildansicht erstellen, die sich in einer neuen Registerkarte öffnet.

Prozedur

1. Öffnen Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.
2. Wählen und öffnen Sie den Fall, für den Sie eine E-Mail erstellen möchten.
   Der Fall wird in einer neuen Registerkarte geöffnet.
3. Klicken Sie in der Menübandkomponente auf die E-Mail-Adresse des Kontakts.
   Der Bildschirm „Neue E-Mail“ wird in der Vollansicht in einer neuen Registerkarte geöffnet. Das Feld **An** ist mit der E-Mail-ID des Kunden vorab ausgefüllt, und das Feld **Betreff** enthält die ursprüngliche Fallnummer und das Problem. Weitere Informationen finden Sie unter E-Mail verfassen .
4. Erstellen Sie Ihre E-Mail und klicken Sie auf **Senden**.

Hinweis:
Sie können auch auf **Speichern** klicken, um die E-Mail zu speichern und später zu senden. Diese Entwürfe sind in der zugehörigen Liste **E-Mail-Entwürfe** verfügbar.

Zugehörige Informationen

E-Mails direkt in Fällen verfassen

Verfassen Sie eine E-Mail aus einer E-Mail-Vorlage

Als Service Desk-Mitarbeiter können Sie E-Mails mithilfe von E-Mail-Vorlagen verfassen. Diese Vorlagen enthalten Standardwerte für Felder, die Sie problemlos zu E-Mail-Nachrichten im Bereich Verfassen in Falldatensätzen hinzufügen können.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Standardwerte in E-Mail-Vorlagen können die Empfänger (E-Mail-Adressen in den Feldern „An“, „Cc“ und „Bcc“), den Absender, den Betreff der E-Mail und den Text enthalten, der in den Nachrichtentext aufgenommen werden soll. Weitere Informationen finden Sie unter Funktion für E-Mail-Vorlagen.

Prozedur

1. Öffnen Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.
2. Öffnen Sie einen Fall.
3. Wählen Sie im Bereich Verfassen die Registerkarte E-Mail aus.
4. Wählen Sie im kontextbezogenen Seitenbereich die Registerkarte E-Mail-Vorlagen.
   Das System zeigt die verfügbaren E-Mail-Vorlagen an.
5. Wählen Sie die gewünschte Vorlage aus.
   Die ausgewählte Vorlagenkarte wird erweitert, um die Vorlagendetails anzuzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Wählen **Sie Vorlage übernehmen aus**.
   Das System füllt die Werte für die konfigurierten Felder in der E-Mail aus. Wenn diese Felder bereits Werte enthalten, werden diese Werte durch das Anwenden der ausgewählten Vorlage überschrieben.
7. **Wahlweise:** Fügen Sie im Textfeld Text für den E-Mail-Text hinzu.
8. Wählen Sie entweder **Als Entwurf speichern** oder **E-Mail senden**aus.
   Das System speichert E-Mail-Entwürfe auf der Registerkarte E-Mail-Entwürfe im Falldatensatz.

E-Mail-Antworten direkt aus einem Fall-Aktivitätenstrom senden

Reagieren Sie in einem Kunden-E-Mail-Thread mit Optionen auf Fälle. Sie benötigen keinen anderen E-Mail-Client, was Zeit und Aufwand spart.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können lange E-Mails einfach in einer Vollbildansicht, die sich in einer neuen Registerkarte öffnet, lesen und darauf antworten. Wenn Sie aus einem Fall heraus auf die E-Mail eines Kunden antworten und die Optionen „Antworten“, „Allen antworten“ oder „Weiterleiten“ verwenden, wird der Inhalt aus dem vorherigem Konversations-Thread aufgenommen. Diese Optionen sind standardmäßig verfügbar. Ein Administrator kann diese Optionen deaktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter E-Mail-Antworten im Fall-Aktivitätenstrom deaktivieren.

Prozedur

1. Öffnen Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.
2. Wählen und öffnen Sie den Fall, für den Sie eine Antwort senden oder weiterleiten möchten, im Aktivitätenstrom.
   Der Fall wird in einer neuen Registerkarte geöffnet.
3. Klicken Sie im Aktivitätenstrom auf Antworten, um eine **Antwort** an den Kunden zu schreiben, oder klicken Sie auf das ⋮ Symbol und wählen Sie **Allen** antworten, um allen in der ursprünglichen E-Mail genannten Kunden-E-Mail-IDs zu antworten, oder wählen Sie **Weiterleiten**, um die E-Mail an andere, nicht erwähnte E-Mail-IDs weiterzuleiten.
4. Basierend auf der Auswahl werden die Bildschirme „E-Mail beantworten“, „Auf alle E-Mails antworten“ oder „E-Mail weiterleiten“ im Vollbildmodus auf einer neuen Registerkarte geöffnet.

   Hinweis:

   Sie können auf das 📎 um Anhänge aus dem Dateisystem hinzuzufügen oder Anhänge zu löschen, die dem vorhandenen Fall bereits zugeordnet sind.

5. Erstellen Sie Ihre E-Mail und klicken Sie auf **Senden**.

Zugehörige Informationen

Aktivitätsformatierer

E-Mail-Eigenschaften

Vorschau von E-Mails aus der zugehörigen Liste „E-Mails“ anzeigen

Zeigen Sie eine Vorschau von E-Mails direkt aus Fällen heraus an. Mit dieser Funktion können Sie fallbezogene E-Mails auswählen und die Details in der vollständigen Ansicht lesen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

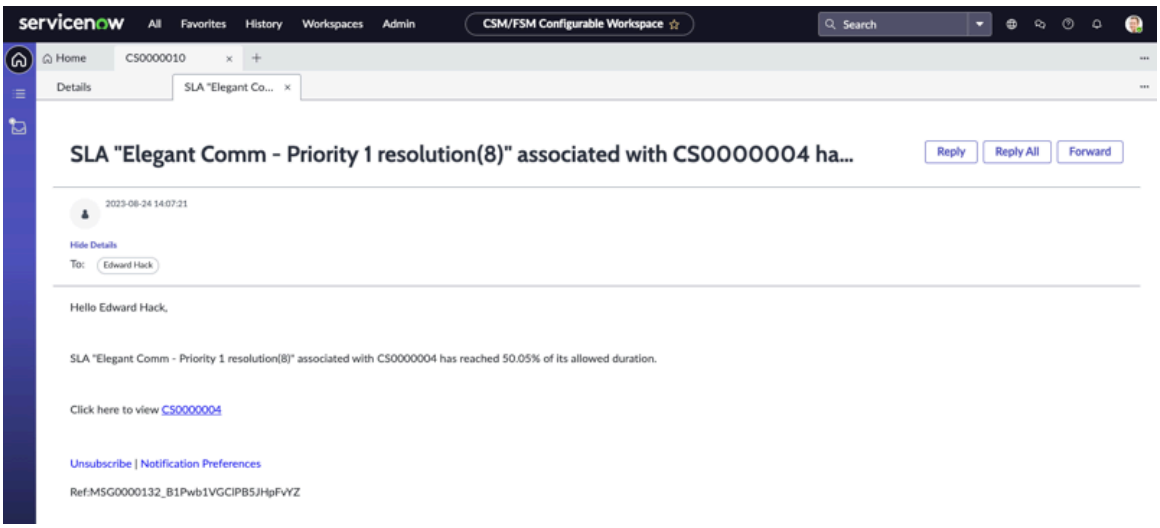
Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Informationen zum Hinzufügen oder Ändern von Aktionen in einem Formular finden Sie in den folgenden Themen:

- Sie können Ihren -Arbeitsbereich mit deklarativen Aktionen anpassen
- Erstellen Sie eine UXF-Clientaktion für Formulare
- Glossar für deklarative Aktionen

Prozedur

1. Öffnen Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.
2. Wählen und öffnen Sie einen Fall
   Der Fall wird in einer neuen Registerkarte geöffnet.
3. Wählen Sie die Registerkarte E- **Mails** aus.
4. Wählen Sie eine E-Mail aus der Liste E-Mails aus, um eine Vorschau anzuzeigen.
   Die E-Mail wird in einer Unterregisterkarte geöffnet, und zeigt die Details an.



5. Wählen Sie **Antworten** oder **Allen** antworten aus, um auf die angezeigte Nachricht zu antworten, oder wählen Sie **Weiterleiten**, um die E-Mail weiterzuleiten.

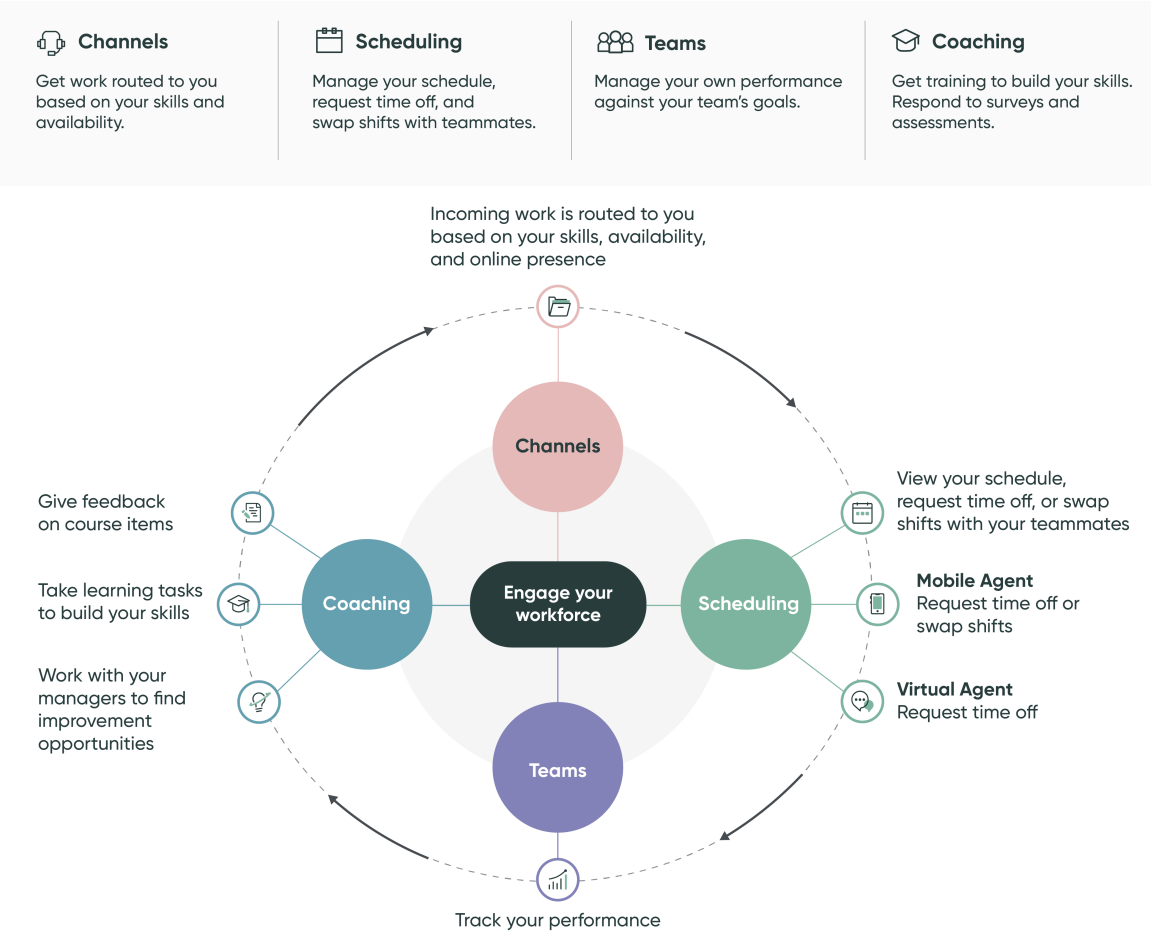
Personaloptimierung für CSM Agent Workspace

Verwalten Sie Ihr Profil und Ihren Zeitplan mit Agent Workspace. Verwenden Sie Coaching, um zugewiesene Schulungen zu durchlaufen und abzuschließen.

Wichtig:
Um auf die nächste Generation der Anwendung Personaloptimierung für den Kundenservice zuzugreifen, wechseln Sie zur Anwendung Personaloptimierung für den Kundenservice, die über den ServiceNow Store zur Verfügung steht. Sie können Personaloptimierung für den Kundenservice jetzt mit dem UI Builder konfigurieren. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Personaloptimierung für den Kundenservice.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die folgende Abbildung zeigt den Agent-Workflow zwischen den verschiedenen Modulen in Personaloptimierung für den Kundenservice.



Die Personaloptimierung für den Kundenservice-Funktionen sind verfügbar, wenn der Administrator das Plugin (com.snc.wfo_csm) aktiviert. Mit diesem Plugin werden zugehörige Plugins aktiviert, mit denen Service Desk-Mitarbeiter die Anwendungen Channel Management, Scheduling, Coaching und Teams in Workforce Optimization for Customer Service verwenden können.

Über CSM Mitarbeiterbereich auf Ihr Profil zugreifen

Verfolgen und überwachen Sie den Echtzeitstatus Ihrer Arbeit, indem Sie in CSM Mitarbeiterbereich auf Ihr Profil zugreifen. Sie können Informationen nachverfolgen, z. B. wie viele Fälle und Interaktionen Sie geschlossen haben und wie viele Sie gerade bearbeiten. Sie können auch die Rollen und Gruppen, denen Sie angehören, und Informationen zu Ihrem Manager und Ihren Teamkollegen anzeigen.

Vorbereitungen

Wichtig:
Um auf die nächste Generation der Anwendung Personaloptimierung für den Kundenservice zuzugreifen, wechseln Sie zur Anwendung Personaloptimierung für den Kundenservice, die über den ServiceNow Store zur Verfügung steht. Sie können Personaloptimierung für den Kundenservice jetzt mit dem UI Builder konfigurieren. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Personaloptimierung für den Kundenservice.

Erforderliche Rolle: sn_wfo_csm.employee

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Greifen Sie auf Ihr Profil zu, um beispielsweise folgende Informationen zu analysieren:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Leistungskennzahlen, die für Sie am wichtigsten sind
- Ausstehende Schulungen, die Ihnen zugewiesen wurden, und deren Fälligkeit
- Die Ihnen zugewiesenen Servicekanäle und deren aktuelle Nutzung
- Kompetenzen und Kompetenzniveaus, die Sie derzeit verwenden, sowie Kompetenzlücken, die Sie beheben möchten
- Bevorstehender bezahlter Urlaub.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Arbeitsbereicherfahrung** > **Arbeitsbereiche** > **Mitarbeiterbereich-Startseite**.
2. Klicken Sie auf das Listensymbol.

Verwalten Sie Ihre Zeitpläne im CSM-Mitarbeiterbereich

Über den Kalender in CSM Mitarbeiterbereich können Sie in Ihrem Zeitplan nachschlagen, Urlaub beantragen oder mit Kollegen eine Schicht tauschen. Wenn Sie die von einem Kollegen angefragte Schicht übernehmen können, erteilen Sie Ihre Zustimmung zu dem Tausch.

Vorbereitungen

Wichtig:
Um auf die nächste Generation der Anwendung Personaloptimierung für den Kundenservice zuzugreifen, wechseln Sie zur Anwendung Personaloptimierung für den Kundenservice, die über den ServiceNow Store zur Verfügung steht. Sie können Personaloptimierung für den Kundenservice jetzt mit dem UI Builder konfigurieren. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Personaloptimierung für den Kundenservice.

Erforderliche Rolle: sn_shift_planning.agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können Schichten mit Service Desk-Mitarbeitern tauschen, die sich in Ihrer Zuweisungsgruppe befinden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Arbeitsbereicherfahrung** > **Arbeitsbereiche** > **Mitarbeiterbereich-Startseite**.
2. Klicken Sie auf das Kalendersymbol.

   Sie können auf der Registerkarte **Mein Kalender** auf Ihren Zeitplan zugreifen. Wenn Sie eine Liste aller Service Desk-Mitarbeiter in Ihren Zuweisungsgruppen und ihrer Zeitpläne anzeigen wollen, klicken Sie auf die Registerkarte **Teamkalender**.

   Wenn Sie Ihren Zeitplan oder den Zeitplan eines anderen Service Desk-Mitarbeiters anzeigen möchten, haben Sie folgende Möglichkeiten:

   - Zeigen Sie Ihren Zeitplan an, indem Sie auf die Registerkarte **Mein Kalender** klicken. Anschließend können Sie über das Listenmenü den Zeitplan, den Sie anzeigen möchten, nach Tag, Woche oder Monat auswählen.
   - Zeigen Sie den Zeitplan eines anderen Service Desk-Mitarbeiters an, indem Sie auf die Registerkarte **Teamkalender** klicken. Klicken Sie dann auf den Zeitplan eines Service Desk-Mitarbeiters, um die Arbeits- und Pausenzeiten dieses Mitarbeiters anzuzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Erstellen Sie eine Anfrage.

   Sie können mit anderen Service Desk-Mitarbeitern kommunizieren und über Connect-Chat oder den Aktivitätsstream im Datensatz nachfragen, ob sie die angefragte Schicht mit Ihnen tauschen möchten.

   Connect-Chat und Anforderungsoptionen für den Aktivitätenstrom

An	Aktion
Schichttausch anfragen	**a.** Klicken Sie auf **Schichttausch anfragen**. **b.** Wählen Sie im Schichtmenü für Ihre Schicht die Schicht aus, die Sie mit einem anderen Service Desk-Mitarbeiter tauschen möchten. **c.** Wählen Sie im Feld **Service Desk-Mitarbeiter** für die angeforderte Schicht den Service Desk-Mitarbeiter aus, mit dem Sie tauschen möchten. **d.** Wählen Sie im Schichtmenü für die angeforderte Schicht die Schicht des Service Desk-Mitarbeiters aus, mit dem Sie tauschen möchten. **e.** Klicken Sie auf **Absenden**.
Auszeiten beantragen	**a.** Klicken Sie auf **Auszeit anfordern**. **b.** Geben Sie in das Feld **Startzeit** die Uhrzeit ein, zu der Ihre Auszeit beginnen soll. **c.** Geben Sie in das Feld **Endzeit** die Uhrzeit ein, zu der Ihre Auszeit enden soll. **d.** Klicken Sie auf **Absenden**.

   - Die Anfrage für den Schichttausch wird in die Genehmigungswarteschlange des Service Desk-Mitarbeiters verschoben, bei dem Sie den Schichttausch angefragt haben.
   - Der Antrag auf Auszeit wird in die Genehmigungswarteschlange Ihres direkten Vorgesetzten verschoben.

Für Arbeitsschicht einstempeln oder ausstempeln

Mit CSM Agent Workspace können Sie sich für Arbeitsschichten ein- und ausstempeln. Sie können Details wie Anwesenheitszeiten und Arbeitszeitzusammenfassungen nachverfolgen, um zu erfahren, wie genau Sie Ihre Zeitpläne einhalten.

Vorbereitungen

Wichtig:
Um auf die nächste Generation der Anwendung Personaloptimierung für den Kundenservice zuzugreifen, wechseln Sie zur Anwendung Personaloptimierung für den Kundenservice, die über den ServiceNow Store zur Verfügung steht. Sie können Personaloptimierung für den Kundenservice jetzt mit dem UI Builder konfigurieren. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Personaloptimierung für den Kundenservice.

Erforderliche Rolle: sn_shift_planning.agent

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Das Einstempelereignis wird generiert, wenn Sie sich anmelden oder Ihren Status in CSM Agent Workspace auf **Verfügbar** setzen. Das Ausstempelereignis wird generiert, wenn Sie sich abmelden oder Ihren Status in CSM Agent Workspace auf **Offline** oder **Pause** setzen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Arbeitsbereicherfahrung** > **Arbeitsbereiche** > **Mitarbeiterbereich-Startseite**.
2. Klicken Sie auf das Posteingangssymbol.
   - Um sich für eine Schicht einzustempeln, setzen Sie Ihren Status auf **Verfügbar**.
   - Um sich für eine Schicht auszustempeln, setzen Sie Ihren Status auf **Offline** oder **Pause**.

Ergebnisse

Sie können Ihre Anwesenheitszeiten und deren Einhaltung in den Listen **Listen** > **Zeitplaneinhaltung** > **Anwesenheitszeit** und **Arbeitszeitzusammenfassung** anzeigen.

Schichtwechsel in CSM Agent Workspace genehmigen oder ablehnen

Sie können einen von Ihrem Kollegen angefragten Schichttausch genehmigen, wenn Sie für den betreffenden Zeitraum verfügbar sind. Sie können ihn ablehnen, wenn Sie in dieser Zeit nicht arbeiten können.

Vorbereitungen

Wichtig:
Um auf die nächste Generation der Anwendung Personaloptimierung für den Kundenservice zuzugreifen, wechseln Sie zur Anwendung Personaloptimierung für den Kundenservice, die über den ServiceNow Store zur Verfügung steht. Sie können Personaloptimierung für den Kundenservice jetzt mit dem UI Builder konfigurieren. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Personaloptimierung für den Kundenservice.

Erforderliche Rolle: sn_shift_planning.agent

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Arbeitsbereicherfahrung** > **Arbeitsbereiche** > **Mitarbeiterbereich-Startseite**.
2. Klicken Sie auf das Listensymbol.
3. Gehe zu **Genehmigungen** > **Meine Genehmigungen**.
4. Wählen Sie die Anfrage aus, die Sie genehmigen oder ablehnen möchten.
5. Sehen Sie sich die Detailinformationen zu dem angefragten Schichttausch an, und führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Um die Anfrage zu genehmigen, klicken Sie auf **Genehmigen**.
   - Um die Anfrage abzulehnen, klicken Sie auf **Ablehnen**.

   Wenn Sie einen Schichttausch genehmigen, verschiebt die Anwendung die Anfrage in die Genehmigungswarteschlange Ihres Vorgesetzten. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitplanung in Personaloptimierung für den Kundenservice.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

SMS-Konversationen aus CSM Mitarbeiterbereich initiieren

Verfassen Sie eine SMS-Nachricht in CSM Mitarbeiterbereich, um mit einem Kundenkontakt oder einem Verbraucher bezüglich Kundenservicefällen zu interagieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: agent_workspace_user

Stellen Sie sicher, dass ein Administrator die Anwendung Conversational SMS Integration with Twilio konfiguriert hat. Weitere Informationen finden Sie unter Integration von SMS-Konversationsfunktionen mit Twilio .

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Arbeitsbereicherfahrung** > **Arbeitsbereiche** > **Mitarbeiterbereich-Startseite**.
2. Navigieren Sie auf der Startseite des Mitarbeiterbereichs zu **Agent Workspace** > **Listen** > **Interaktionen** > **Meine Interaktionen**.
3. Ändern Sie in der Liste „Meine Interaktionen“ eine vorhandene Interaktion, oder erstellen Sie eine andere.
   - Um eine vorhandene Interaktion zu ändern, wählen Sie in der Spalte **Nummer** der Liste „Meine Interaktionen“ die Interaktionsnummer aus.
   - Um eine weitere Interaktion zu erstellen, klicken Sie in der Liste „Meine Interaktionen“ auf **Neu**.
4. Geben Sie im Arbeitsbereichsformular auf der Registerkarte „Details“ die Details für eine neue Interaktion ein, oder ändern Sie die Details.
   Weitere Informationen zum Formular finden Sie unter Formularfunktionen des CSM-Arbeitsbereichs.

   Hinweis:
   Das einer Interaktion zugeordnete Benutzerprofil wird von einem Administrator mithilfe des Erweiterungspunkts `AgentInitiatedConversationUtil` konfiguriert. Standardmäßig ist die Skripteinbindung `AgentInitiatedMessagingUtilExtPointImpl`, die den Erweiterungspunkt `AgentInitiatedConversationUtil` implementiert, für die Anwendung Conversational SMS Integration with Twilio verfügbar. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Anwenderprofile in Messaging-Interaktionen zuordnen .
5. Klicken Sie auf **SMS verfassen**.
6. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formular „SMS verfassen“

Feld	Beschreibung
Von	Anbietertelefonnummer des SMS-Kanals. ○ Wenn nur eine Anbietertelefonnummer vorhanden ist, wird die Liste „Von“ automatisch auf die Anbietertelefonnummer festgelegt. ○ Wenn mehrere Anbieter für den SMS-Kanal konfiguriert sind, können Sie eine Telefonnummer in der Liste „Von“ auswählen.
Aufgabe	Telefonnummer des Verbrauchers oder Kundenkontakts. Die Telefonnummer weist das Format E.164 auf und wird automatisch auf die Telefonnummer des Verbrauchers oder Kundenkontakts festgelegt, der dem Interaktionsdatensatz zugeordnet ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Standardmäßig werden die Benutzerprofile für Verbraucher und Kundenkontakte sowie das Format von deren Telefonnummern für den SMS-Kanal validiert. Wenn Sie **Sonstige** in der Liste „An“ auswählen, können Sie manuell die Telefonnummer eines Verbrauchers oder Kundenkontakts eingeben. Alle manuell eingegebenen Telefonnummern werden automatisch in das E.164-Format konvertiert. Weitere Informationen finden Sie unter Telefonnummernfelder .
Nachricht	Die Nachricht, die an den Verbraucher oder Kundenkontakt gesendet werden soll
Anhang	Die Datei, die als Anhang gesendet werden soll. Klicken Sie auf **Datei anfügen**, um eine Datei auszuwählen. **Hinweis:** Standardmäßig können Sie nur Bilder an Nachrichten anhängen. Ein Administrator kann die Anhang-API jedoch so konfigurieren, dass auch andere Dateitypen hochgeladen werden können. Weitere Informationen finden Sie unter Anhang – POST /now/attachment/upload .

7. Klicken Sie auf **Senden**.

Ergebnisse

Der Interaktionsdatensatz des Typs „Messaging“ wird basierend auf dem Workflow wie in der folgenden Tabelle erläutert erstellt oder aktualisiert.

Workflows und Ergebnisse für Messaging-Interaktionsdatensätze

Workflow	Ergebnisse
Kein aktiver Interaktionsdatensatz verfügbar	• Ein neuer Interaktionsdatensatz vom Typ „Messaging“ wird automatisch für den SMS-Kanal erstellt und dem Service Desk-Mitarbeiter zugewiesen. • Der Service Desk-Mitarbeiter wird der Tabelle „Live-Gruppenprofil“ [live_group_profile] hinzugefügt.
Es ist ein aktiver Interaktionsdatensatz vorhanden, der einem Service Desk-Mitarbeiter zugeordnet ist.	• Die Interaktionsdetails werden an den vorhandenen Interaktionsdatensatz für den SMS-Kanal angehängt. • Wenn die Nachricht von einem Service Desk-Mitarbeiter initiiert wurde, der dem vorhandenen Interaktionsdatensatz nicht zugeordnet ist, wird der Mitarbeiter der Tabelle

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Workflows und Ergebnisse für Messaging-Interaktionsdatensätze (Fortsetzung)

Workflow	Ergebnisse
	„Live-Gruppenprofil“ [live_group_profile] hinzugefügt. Die Zuweisung der Interaktion ändert sich jedoch nicht.
Es ist ein aktiver Interaktionsdatensatz vorhanden, der einem Virtual Agent zugeordnet ist.	• Der mit dem Virtual Agent vorhandene Interaktionsdatensatz wird geschlossen. • Ein neuer Interaktionsdatensatz vom Typ „Messaging“ wird automatisch für den SMS-Kanal erstellt und dem Service Desk-Mitarbeiter zugewiesen. • Der Service Desk-Mitarbeiter wird der Tabelle „Live-Gruppenprofil“ [live_group_profile] hinzugefügt.
Es ist ein aktiver Interaktionsdatensatz vorhanden, der einem anderen Benutzer zugeordnet ist.	• Der mit dem früheren Benutzer vorhandene Interaktionsdatensatz wird geschlossen. • Ein neuer Interaktionsdatensatz vom Typ „Messaging“ wird automatisch für den SMS-Kanal erstellt und dem Service Desk-Mitarbeiter zugewiesen. • Das dem vorhandenen Interaktionsdatensatz zugeordnete Benutzerprofil ist deaktiviert. • Das aktuell dem neuen Interaktionsdatensatz zugeordnete Benutzerprofil wird erstellt. • Der Service Desk-Mitarbeiter wird der Tabelle „Live-Gruppenprofil“ [live_group_profile] hinzugefügt.

Messaging-Konversationen aus Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM initiieren

Verfassen Sie eine SMS-Nachricht in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM, um mit einem Kundenkontakt oder einem Verbraucher bezüglich Kundenservicefällen zu interagieren.

Vorbereitungen

Stellen Sie sicher, dass ein Administrator die folgenden Aufgaben abgeschlossen hat:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Die Anwendung Agent-Initiated Messaging Interface konfiguriert. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Vom Service Desk-Mitarbeiter initiierte Messaging-Schnittstelle .
- Mindestens einen qualifizierenden Messaging-Kanal für die vom Service Desk-Mitarbeiter initiierten Nachrichten konfiguriert. Weitere Informationen finden Sie unter Bestimmen, ob Messaging-Kanäle für von Service Desk-Mitarbeitern initiierte Nachrichten verfügbar sind .

Erforderliche Rolle: agent_workspace_user

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Arbeitsbereicherfahrung** > **Arbeitsbereiche** > **Startseite des konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereichs**.
2. Navigieren Sie auf der Startseite des konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereichs zu **Listen** > **Interaktionen** > **Meine Interaktionen**.
3. Wählen Sie in der Liste „Meine Interaktionen“ in der Spalte **Nummer** die Interaktionsnummer aus.

   Hinweis:
   Stellen Sie sicher, dass der Interaktionstyp nicht „Messaging“ und der Interaktionsstatus nicht „Geschlossen“ oder „Geschlossen eingestellt“ lautet.

4. Geben Sie im Arbeitsbereichsformular auf der Registerkarte „Details“ die Details für eine neue Interaktion ein, oder ändern Sie die Details.
   Weitere Informationen zum Formular finden Sie unter Formularfunktionen des CSM-Arbeitsbereichs.

   Hinweis:
   Das einer Interaktion zugeordnete Benutzerprofil wird von einem Administrator mithilfe des Erweiterungspunkts `sn_agent_initiated.AgentInitiatedMessagingUserDocument` konfiguriert. Die Skripteinbindung `AgentMessagingInteractionUserDocument`, die den Erweiterungspunkt `sn_agent_initiated.AgentInitiatedMessagingUserDocument` implementiert, ist für die Anwendung Agent-Initiated Messaging Interface verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Anwenderprofile mit von Service Desk-Mitarbeitern initiierten Nachrichten verknüpfen .

5. Klicken Sie auf **Nachricht verfassen**.
6. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formular „Nachricht verfassen“

Feld	Beschreibung
Kanal	Der Messaging-Kanal, der mit der für einen Servicekanal verfügbaren Anwendung installiert wird. Wählen Sie beispielsweise **SMS** aus, um eine SMS-Nachricht zu senden. Der SMS-Messaging-Kanal ist verfügbar, wenn ein Administrator die Anwendung „ Servicekanal für SMS-Konversationsfunktionen “ installiert hat. Ein Administrator kann konfigurieren, ob ein Messaging-Kanal für vom Service Desk-Mitarbeiter initiierte Nachrichten verfügbar ist. Weitere Informationen finden Sie unter Bestimmen, ob Messaging-Kanäle für von Service Desk-Mitarbeitern initiierte Nachrichten verfügbar sind .
An	Die Empfänger-ID des Verbrauchers oder Kundenkontakts, oder – wenn beide nicht verfügbar sind – die Empfänger-ID des Benutzers, für den die Interaktion geöffnet wurde. Die

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Empfänger-ID wird über den Tabellendatensatz „Benutzer“ [sys_user] des Verbrauchers oder Kundenkontakts im Voraus ausgefüllt oder für Benutzer geöffnet. Wenn es sich bei der eingegebenen ID um eine Telefonnummer handelt, muss sie E.164-konform sein oder wird automatisch in das E.164-Format konvertiert. Weitere Informationen finden Sie unter Telefonnummernfelder. Administratoren können das Format der Empfänger-ID basierend auf dem ausgewählten Kanal konfigurieren und den Service Desk-Mitarbeiter initiierten Nachrichten Benutzerprofile zuordnen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Empfänger-IDs für von Service Desk-Mitarbeitern initiierte Nachrichten validieren und Anwenderprofile mit von Service Desk-Mitarbeitern initiierten Nachrichten verknüpfen. Wenn Sie **Sonstige** in der Liste „An“ auswählen, können Sie manuell die ID eines Verbrauchers oder Kundenkontakts eingeben. Alle manuell eingegebenen Telefonnummern werden automatisch in das E.164-Format konvertiert. Weitere Informationen finden Sie unter Telefonnummernfelder. **Hinweis:** Der Listenwert **Sonstige** wird nur angezeigt, wenn ein Administrator die Option zur manuellen Eingabe der Empfänger-ID für den Messaging-Kanal konfiguriert hat. Weitere Informationen finden Sie unter Von Service Desk-Mitarbeitern initiierte Nachrichtenschnittstelle für einen Messaging-Kanal einrichten.
Von	Die Anbieter-ID des Messaging-Kanals. ○ Wenn nur ein Anbieter für den Kanal konfiguriert ist, wird die Liste „Von“ automatisch auf die Anbieter-ID festgelegt. ○ Wenn mehrere Anbieter für den Kanal konfiguriert sind, können Sie in der Liste „Von“ eine ID auswählen.
Nachricht	Die Nachricht, die an den Empfänger gesendet werden soll
Anhang	Die Datei, die als Anhang gesendet werden soll. Klicken Sie auf **Datei anfügen**, um eine Datei auszuwählen. **Hinweis:** Standardmäßig können Sie nur Bilder an Nachrichten anhängen.

7. Klicken Sie auf **Senden**.

Ergebnisse

Der Interaktionsdatensatz des Typs „Messaging“ wird basierend auf dem Workflow wie in der folgenden Tabelle erläutert erstellt oder aktualisiert.

Workflows und Ergebnisse für Messaging-Interaktionsdatensätze

Workflow	Ergebnisse
Kein aktiver Interaktionsdatensatz verfügbar	• Ein neuer Interaktionsdatensatz vom Typ „Messaging“ wird automatisch für den Kanal erstellt und dem Service Desk-Mitarbeiter zugewiesen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Workflows und Ergebnisse für Messaging-Interaktionsdatensätze (Fortsetzung)

Workflow	Ergebnisse
	• Der Service Desk-Mitarbeiter wird der Tabelle „Live-Gruppenprofil“ [live_group_profile] hinzugefügt.
Es ist ein aktiver Interaktionsdatensatz vorhanden, der einem Service Desk-Mitarbeiter zugeordnet ist.	• Die Interaktionsdetails werden an den vorhandenen Interaktionsdatensatz für den Kanal angehängt. • Wenn die Nachricht von einem Service Desk-Mitarbeiter initiiert wurde, der dem vorhandenen Interaktionsdatensatz nicht zugeordnet ist, wird der Mitarbeiter der Tabelle „Live-Gruppenprofil“ [live_group_profile] hinzugefügt. Die Zuweisung der Interaktion ändert sich jedoch nicht.
Es ist ein aktiver Interaktionsdatensatz vorhanden, der einem Virtual Agent zugeordnet ist.	• Der mit dem Virtual Agent vorhandene Interaktionsdatensatz wird geschlossen. • Ein neuer Interaktionsdatensatz vom Typ „Messaging“ wird automatisch für den Kanal erstellt und dem Service Desk-Mitarbeiter zugewiesen. • Der Service Desk-Mitarbeiter wird der Tabelle „Live-Gruppenprofil“ [live_group_profile] hinzugefügt.
Es ist ein aktiver Interaktionsdatensatz vorhanden, der einem anderen Benutzer zugeordnet ist.	• Der mit dem früheren Benutzer vorhandene Interaktionsdatensatz wird geschlossen. • Ein neuer Interaktionsdatensatz vom Typ „Messaging“ wird automatisch für den Kanal erstellt und dem Service Desk-Mitarbeiter zugewiesen. • Das dem vorhandenen Interaktionsdatensatz zugeordnete Benutzerprofil ist deaktiviert. • Das dem neuen Interaktionsdatensatz zugeordnete Benutzerprofil wird erstellt. • Der Service Desk-Mitarbeiter wird der Tabelle „Live-Gruppenprofil“ [live_group_profile] hinzugefügt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie einen Arbeitsplan im konfigurierbaren Arbeitsbereich Kundenservice-Management (CSM) .

Erstellen Sie im konfigurierbaren Arbeitsbereich Kundenservice-Management (CSM) einen Arbeitsplan, damit Ihre Service Desk-Mitarbeiter die Wartungsanforderungen für ein Installationsbasiselement erfüllen und implementieren können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent und sn_fsm_planned_wm.planned_work_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Arbeitsbereiche** > **CSM/FSM – Konfigurierbarer Arbeitsbereich**.
2. Navigieren Sie in der Listenansicht zu **Kunde** > **Accounts**.
3. Öffnen Sie ein Konto, und navigieren Sie zur zugehörigen Liste „Installationsbasiselemente“.
4. Öffnen Sie ein Installationsbasiselement aus der Liste.
5. Öffnen Sie auf der Registerkarte **Geplante Wartung** die Option **Arbeitspläne,** und wählen Sie **Neu**aus.
6. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formular „Arbeitsplan“ im konfigurierbaren Arbeitsbereich für Kundenservice

Feld	Beschreibung
Name	Name des Arbeitsplans
Typ	Typ des Auslösers, der bestimmt, wann Arbeit ausgeführt werden soll. ○ **Modellbasiert: Der Arbeitsplan basiert** auf einem angegebenen Modell eines CI. ○ **Allgemein:** Basieren Sie den Arbeitsplan auf einer Tabelle und einem Filter. ○ Installationsbasis**:** Der Arbeitsplan basiert auf angegebenen Modellen von Installationsbasiselementen **Hinweis:** ○ Modellbasierte Pläne gelten nur für Hardwaremodelle, insbesondere für Modelle, für die mindestens eine Modellkategorie definiert ist. ○ Der Plantyp „Installationsbasis“ ist nur verfügbar, wenn das Plugin „Installationsbasismanagement für Kundenservice“ (com.snc.install_base) aktiviert ist.
Modell	Ein oder mehrere Produktkatalogelemente, die Sie auswählen können, um die Configuration Items (CIs) oder die Installationsbasis zu identifizieren, die Wartung erfordern. Wenn Sie ein Modell auswählen, wird die zugehörige Tabelle im Feld Tabelle angezeigt. Wenn Sie beispielsweise ein bestimmtes PC-Modell auswählen, wird im Feld **TabelleComputer [cmdb_ci_computer] angezeigt**. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie entweder den **Modellbasierten** oder den **Installationsbasistyp** ausgewählt haben. Für Installationsbasistyp. Das Feld **Tabelle** füllt automatisch eine entsprechende Tabelle basierend auf dem ausgewählten Modell aus.

7. Wählen Sie **Speichern**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnisse
Sie haben im konfigurierbaren Arbeitsbereich Kundenservice-Management (CSM) einen Arbeitsplan erstellt.

Playbooks für Kundenservice-Management verwenden

Kundenservice-Mitarbeiter können Playbooks verwenden, um die Aufgaben und Aktivitäten durchzuführen, die zur Lösung bestimmter Arten von Fällen erforderlich sind.

Ein Playbook führt Sie Schritt für Schritt durch den Lebenszyklus eines Kundenservicefalls.

Ein Playbook enthält mehrere Phasen, und jede Phase kann mindestens eine Aktivität enthalten, die von einem Kundenservice-Mitarbeiter ausgeführt werden muss. Mit einem Playbook haben Kundenservice-Mitarbeiter folgende Möglichkeiten:

- Playbook-Phasen und -Aktivitäten anzeigen.
- Aktivität auswählen und die erforderlichen Schritte ausführen, um diese Aktivität abzuschließen.
- Aktivität als abgeschlossen markieren und zur nächsten Aktivität oder Stufe wechseln.
- Die erforderlichen Phasen und Aktivitäten abschließen, um den jeweiligen Fall zu lösen.

Bei der Nutzung von Playbooks stehen Mitarbeitern je nach Playbook-Konfiguration mehrere Funktionen zur Verfügung.

Playbooks für CSM-Aufgaben

Datensätze mit einem Playbook erstellen	Wenn ein Playbook zur Nutzung der Datensatzgenerator-Funktion konfiguriert ist, können Kundenservice-Mitarbeiter mithilfe einer Playbook-Aktivität einen Datensatz erstellen.
Playbook-Aktivitäten filtern	Filtern Sie die Aktivitäten in Playbook-Phasen nach dem ausgewählten Benutzer oder dem Status der Aktivität.
Aktivitätenstrom im kontextbezogenen Seitenbereich verwenden	Kundenservice-Mitarbeiter können im kontextbezogenen Seitenbereich auf den Aktivitätenstrom zugreifen, um mit anfordernden Personen zu kommunizieren und interne Notizen zur Arbeit an einem Datensatz zu machen.
Dynamische zugehörige Datensätze im kontextbezogenen Seitenbereich anzeigen	Kundenservice-Mitarbeiter können dynamische zugehörige Datensätze anzeigen, die sich je nach Kontext der aktuellen Datensatz- oder Playbook-Aktivität dynamisch ändern.
Menübandinformationen im kontextbezogenen Seitenbereich anzeigen	Kundenservice-Mitarbeiter können im kontextbezogenen Seitenbereich Menübandinformationen anzeigen, einschließlich Fallübersicht und Zeitleiste, Kunde 360 und SLAs.
Fügen Sie eine optionale Aktivität hinzu	Fügen Sie verschiedenen Phasen in einem Playbook nach Bedarf optionale Aktivitäten hinzu. Beispielsweise kann ein Kunde einen Termin für den Besuch eines Standorts planen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Playbooks für CSM-Aufgaben (Fortsetzung)

Fassen Sie einen Fall zusammen	Verwenden Sie die Kompetenz „Zusammenfassung von Fällen Now Assist für CSM “ , um die Falldetails zusammenzufassen und diese Informationen im Falldatensatz anzuzeigen.

Zugehörige Informationen

Playbooks in Kundenservice-Management

Playbooks für Kundenservice-Management konfigurieren

Datensätze mit einem Playbook erstellen

Erstellen Sie einen Datensatz anstatt mit einem Datensatzformular mit einer Playbook-Aktivität.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn ein Playbook zur Nutzung der Datensatzgenerator-Funktion konfiguriert ist, können Kundenservice-Mitarbeiter mithilfe einer Playbook-Aktivität einen Datensatz erstellen. Beim Erstellen eines Datensatzes über eine Liste oder ein Formular oder über eine Aktivität in einem anderen Playbook wird das Playbook geöffnet, und die erste Aktivität wird initiiert. Diese Aktivität führt einen Kundenservice-Mitarbeiter durch den Prozess der Datensatzerstellung.

Mit einer zusätzlichen Konfiguration können Sie einen Fall auch aus einem der folgenden Datensätze erstellen, woraufhin ein Playbook geöffnet wird und die erste Aktivität initiiert wird:

- Interaktion
- Fall
- Account
- Verbraucher

Um Fälle auf diese Weise zu erstellen, ist die folgende Konfiguration erforderlich:

- Aktivieren Sie in der Anwendung Customer Service Case Types für jeden dieser Datensätze die Schaltfläche **Fall erstellen**. Dadurch können Kundenservice-Mitarbeiter einen bestimmten Falltyp erstellen.

  Weitere Informationen zur Verwendung des Guided Setup für Customer Service und der Kategorie „Falltypen“ zum Konfigurieren von UI-Aktionen für den Falltyp finden Sie unter Kundenservicefall-Typen konfigurieren.

- Konfigurieren Sie das Playbook zur Nutzung des Playbook-Datensatzgenerators.

  Weitere Informationen zum Konfigurieren dieser Funktion finden Sie unter Playbook-Datensatzgenerator in der Dokumentation zum Setup des Arbeitsbereich-Playbooks.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu einer Liste oder einem Formular in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM. Navigieren Sie beispielsweise zur Liste „Alle Onboarding-Fälle“.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

2. Wählen Sie **Neu**.
   Wenn Sie **Neu** in der Liste Alle Onboarding-Fälle ausgewählt haben, wird das Onboarding-Playbook geöffnet und initiiert die erste Aktivität zum Sammeln von Kundeninformationen.
3. Füllen Sie die Felder auf der ersten Aktivitätskarte aus.
4. Wählen Sie **Fortsetzen**.
   Das System verwendet die Kundeninformationen, um einen Fall zu erstellen. Die Fallnummer wird der Registerkarte hinzugefügt, und die erste Aktivität in der ersten Playbook-Phase wird als abgeschlossen markiert. Die zweite Aktivität wird als aktuelle Aktivität hervorgehoben.
5. Erfassen Sie bei Bedarf zusätzliche Kundeninformationen, und wählen **Sie Speichern**.
6. Nutzen Sie die Playbook-Phasen und -Aktivitäten, um das Problem des Kunden zu lösen und den Fall abzuschließen.

Playbook-Aktivitäten filtern

Filtern Sie die Aktivitäten in Playbook-Phasen nach dem ausgewählten Benutzer oder dem Status der Aktivität.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn Kundenservice-Mitarbeiter die Aktivitäten in Playbook-Phasen filtern, gilt:

- Die Phasen mit Aktivitäten, die den Filterbedingungen entsprechen, werden automatisch erweitert.
- Die Aktivitäten, die den Filterbedingungen entsprechen, werden in den erweiterten Phasen angezeigt.

Wenn die aktuelle Aktivität in den gefilterten Ergebnissen enthalten ist, bleibt sie hervorgehoben. Wenn sie nicht enthalten ist, wird die erste Aktivität in den gefilterten Ergebnissen hervorgehoben.

Prozedur

1. Öffnen Sie einen Falldatensatz, dem ein Playbook zugeordnet ist, und klicken Sie auf die Registerkarte **Playbook**.
2. Klicken Sie auf das Filtersymbol ( ) oben im Playbook-Lebenszyklus, um das Kontextmenü zu öffnen.
3. Wählen Sie mindestens eine der folgenden Filteroptionen aus:
   - Einen Benutzer im Abschnitt **Zugewiesen an**.
   - Einen Aktivitätsstatus im Abschnitt **Status**.
4. Klicken Sie außerhalb des Kontextmenüs, um das Menü zu schließen und den Filter anzuwenden.
5. Um den Playbook-Aktivitätsfilter zu löschen, klicken Sie auf das Filtersymbol, und löschen Sie die im Kontextmenü aktuell ausgewählten Optionen.

Zugehörige Informationen

Aktivitätenstrom im kontextbezogenen Seitenbereich verwenden

Dynamische zugehörige Datensätze im kontextbezogenen Seitenbereich anzeigen

Menübandinformationen im kontextbezogenen Seitenbereich anzeigen

Fügen Sie eine optionale Aktivität hinzu

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fassen Sie einen Fall zusammen

Datensätze mit einem Playbook erstellen

Aktivitätenstrom im kontextbezogenen Seitenbereich verwenden

Kundenservice-Mitarbeiter können in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM im kontextbezogenen Seitenbereich auf den Aktivitätenstrom zugreifen.

Der Aktivitätenstrom gibt Kundenservice-Mitarbeitern die Möglichkeit, mit Anforderern zu kommunizieren und interne Hinweise zur Arbeit an einem Datensatz zu verfassen. Der Aktivitätenstrom wird aktualisiert, wenn die aktuelle Aktivität im Playbook aktualisiert wird.

Klicken Sie im kontextbezogenen Seitenbereich auf das Symbol für den Aktivitätenstrom (Symbol für), um auf den Aktivitätenstrom zuzugreifen.

Im Aktivitätenstrom können Kundenservice-Mitarbeiter die folgenden Aufgaben ausführen:

Was Service Desk-Mitarbeiter im Aktivitätenstrom tun können

Aufgabe	Beschreibung
Beiträge für Fälle oder Fallaufgaben anzeigen	Die aktuelle Aktivität im Playbook-Arbeitsbereich bestimmt die Informationen, die im Aktivitätenstrom angezeigt werden. Scrollen Sie durch die Beiträge im Abschnitt „Aktivität“, um Fall- oder Aufgabeninformationen anzuzeigen. Klicken Sie oben im Aktivitätenstrom auf **Fall** oder **Aufgabe**, um die Ansicht zu wechseln.
Arbeitsnotizen oder Kommentare hinzufügen	Im Abschnitt „Verfassen“: 1. Wählen Sie den Typ der Aktivität aus: „Arbeitsnotizen“ oder „Anmerkungen“. 2. Geben Sie Informationen in das Textfeld ein. 3. Klicken Sie auf **Post Work notes** (Arbeitsnotizen veröffentlichen) oder **Post Comments** (Kommentare veröffentlichen). Der Beitrag wird dem Abschnitt „Aktivität“ hinzugefügt.
Beiträge filtern	Klicken Sie auf das Filtersymbol ( ) oben im Abschnitt „Aktivität“, um die Filterauswahl anzuzeigen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Was Service Desk-Mitarbeiter im Aktivitätenstrom tun können (Fortsetzung)

Aufgabe	Beschreibung
	• **Beitragstypen:** Wählen Sie die Arten von Beiträgen aus, die angezeigt werden sollen, z. B. Arbeitsnotizen oder Anhänge. • **Feldänderungen:** Wählen Sie bestimmte Felder aus, um Informationen in Beiträgen nur für diese Felder anzuzeigen. • **Gekennzeichnet:** Aktivieren Sie diese Schaltfläche, um Beiträge anzuzeigen, die als wichtig markiert wurden. • **Filtersätze**
Beiträge sortieren	Klicken Sie auf das Sortiersymbol (Sortiersymbol), um die Posts von neuesten zu ältesten oder von ältesten zu neuesten zu sortieren.
Beiträge erweitern und reduzieren	Klicken Sie auf das Symbol „ ••• “), um Posts zu erweitern oder zu reduzieren. • **Alle Beiträge erweitern**: Erweitert Beiträge, um zusätzliche Details anzuzeigen. • **Alle Beiträge einklappen**: Setzt die Beiträge auf ihren vorherigen Status zurück.
Verfassen Sie E-Mails	Senden Sie E-Mails aus dem Aktivitätenstrom, ohne die Fallansicht zu verlassen. Im Abschnitt „Verfassen“: **1.** Wählen Sie die Registerkarte E-Mail aus. Ein E-Mail-Entwurf wird geöffnet, in dem Sie eine E-Mail senden können. **2.** Verfassen Sie Ihre E-Mail, und klicken Sie auf E-Mail **senden**.

Zugehörige Informationen

Playbook-Aktivitäten filtern

Dynamische zugehörige Datensätze im kontextbezogenen Seitenbereich anzeigen

Menübandinformationen im kontextbezogenen Seitenbereich anzeigen

Fügen Sie eine optionale Aktivität hinzu

Fassen Sie einen Fall zusammen

Datensätze mit einem Playbook erstellen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dynamische zugehörige Datensätze im kontextbezogenen Seitenbereich anzeigen

Im kontextbezogenen Seitenbereich von Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM können Kundenservice-Mitarbeiter dynamische zugehörige Datensätze anzeigen. Mit dieser Funktion werden zugehörige Datensätze angezeigt, die sich abhängig vom Kontext der aktuellen Datensatz- oder Playbook-Aktivität dynamisch ändern.

Auf der Registerkarte „Zugehörige Datensätze“ im kontextbezogenen Seitenbereich können Kundenservice-Mitarbeiter die Datensätze anzeigen, suchen und sortieren. Diese Datensätze werden auf der Registerkarte „Zugehörige Datensätze“ als schreibgeschützte Karten angezeigt.

Auf der Registerkarte „Zugehörige Datensätze“ werden zugehörige Datensätze angezeigt, die sich je nach Kontext der aktuellen Datensatz- oder Playbook-Aktivität dynamisch ändern. Die Datensätze, die auf der Registerkarte „Zugehörige Datensätze“ angezeigt werden, hängen von den folgenden Einstellungen ab:

- Die zugehörigen Datensatzkontexte und -definitionen, die für eine Datensatz- oder Playbook-Aktivität konfiguriert wurden.
- Die Zugriffsberechtigungen des Kundenservice-Mitarbeiters für Daten.

Je nach Konfiguration der zugehörigen Datensätze für den Quelldatensatz oder die Playbook-Aktivität können Kundenservice-Mitarbeiter die folgenden Arten von zugehörigen Datensätzen anzeigen:

- SLAs
- E-Mails
- Eskalationen für den Fall oder Kunden (Account und Kontakt oder Verbraucher).
- Blockiert durch
- Verkaufte Produkte
- Installationsbasiselemente
- Aktive Verträge
- Aktive Berechtigungen
- Liste der Bearbeitungsnotizen
- Aufgaben

Was Service Desk-Mitarbeiter in zugehörigen Datensätzen tun können

Aufgabe	Schritte
Zugehörige Datensätze im kontextbezogenen Seitenbereich anzeigen	Klicken Sie auf die Registerkarte „Zugehörige Datensätze“), um die Liste „Zugehörige Datensätze“ anzuzeigen. Zugehörige Datensätze werden in der Liste in einem Kartenformat angezeigt. Der anfängliche Satz von Datensätzen, der in der Liste angezeigt wird, wird durch den Datensatztyp bestimmt, der im Filter oben in der Liste ausgewählt wurde.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Was Service Desk-Mitarbeiter in zugehörigen Datensätzen tun können (Fortsetzung)

Aufgabe	Schritte
Typ des zugehörigen Datensatzes auswählen, der angezeigt werden soll	Verwenden Sie den Filter oben in der Liste „Zugehörige Datensätze“, um den Typ der anzuzeigenden zugehörigen Datensätze auszuwählen. Kundenservice-Mitarbeiter können den Filter auch verwenden, um die aktuelle Auswahl anzuzeigen. **1.** Klicken Sie auf das Filtersymbol ( ). **2.** Wählen Sie im Dropdown-Menü einen Datensatztyp aus. Das Dropdown-Menü enthält die zugehörigen Listen, die für den übergeordneten Datensatz konfiguriert wurden.
Liste der zugehörigen Datensätze durchsuchen	Führen Sie im Suchfeld oberhalb der Liste „Zugehörige Datensätze“ eine Textsuche durch. Datensätze, die dem Suchtext entsprechen, werden hervorgehoben. **1.** Geben Sie den Suchtext in das Suchfeld oberhalb der Liste „Zugehörige Datensätze“ ein. **2.** Klicken Sie auf das Suchsymbol. Das Suchfeld ist ausgegraut, wenn die Suchfunktion für den ausgewählten Typ zugehöriger Datensätze nicht verfügbar ist.
Zugehörigen Datensatz auf einer untergeordneten Registerkarte öffnen	Klicken Sie in der Liste „Zugehörige Datensätze“ auf eine Karte, um den Datensatz auf einer untergeordneten Registerkarte unter dem übergeordneten Datensatz zu öffnen. Auf der untergeordneten Registerkarte kann der Kundenservice-Mitarbeiter die Datensatzdetails anzeigen und verfügbare Aktionen ausführen.
Liste der zugehörigen Datensätze in einer Listenansicht auf einer untergeordneten Registerkarte öffnen	Klicken Sie auf das Listenansichtssymbol ( ), um die zugehörigen Datensätze in einer Listenansicht auf einer Unterregisterkarte unter dem übergeordneten Datensatz anzuzeigen.
Neuen Datensatz für die ausgewählte zugehörige Liste erstellen	Erstellen Sie einen neuen Datensatz für den aktuell in der Liste „Zugehörige Datensätze“ ausgewählten Datensatztyp. Mit dieser Aktion wird ein neues Datensatzformular auf einer untergeordneten Registerkarte unter dem übergeordneten Datensatz geöffnet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Was Service Desk-Mitarbeiter in zugehörigen Datensätzen tun können (Fortsetzung)

Aufgabe	Schritte
	1. Klicken Sie auf das Symbol „ + “) oben in der Liste Zugehörige Datensätze. **2.** Füllen Sie die Felder im Datensatzformular aus, und klicken Sie auf **Speichern**.

Zugehörige Informationen

Playbook-Aktivitäten filtern

Aktivitätenstrom im kontextbezogenen Seitenbereich verwenden

Menübandinformationen im kontextbezogenen Seitenbereich anzeigen

Fügen Sie eine optionale Aktivität hinzu

Fassen Sie einen Fall zusammen

Datensätze mit einem Playbook erstellen

Menübandinformationen im kontextbezogenen Seitenbereich anzeigen

Im kontextbezogenen Seitenbereich von Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM können Kundenservice-Mitarbeiter Menübandinformationen anzeigen.

Klicken Sie im kontextbezogenen Seitenbereich auf das Symbol für Datensatzinformationen (Symbol für), um Informationen zum Menüband anzuzeigen.

Kundenservice-Mitarbeiter können die folgenden Informationen anzeigen:

- Fallübersicht: Zeigt eine Übersicht der Falldetails an, einschließlich Fallpriorität und Status.
- Customer 360: Zeigt Kundeninformationen wie Kontakt- oder Verbrauchername, E-Mail-Adresse und Telefonnummern an.
- Zeitleiste: Zeigt eine chronologische Zusammenfassung der Fallaktivitäten an, einschließlich Änderungen des Fallstatus sowie Interaktionen zwischen Kundenservice-Mitarbeiter und Kunde. Sie zeigt auch, wie lange sich Mitarbeiter und Kunde mit dem Fall beschäftigt haben.
- SLAs: Zeigt aktive SLAs für den Fall an, einschließlich verbleibender Zeit, SLA-Status und Verstöße.

Zugehörige Informationen

Playbook-Aktivitäten filtern

Aktivitätenstrom im kontextbezogenen Seitenbereich verwenden

Dynamische zugehörige Datensätze im kontextbezogenen Seitenbereich anzeigen

Fügen Sie eine optionale Aktivität hinzu

Fassen Sie einen Fall zusammen

Datensätze mit einem Playbook erstellen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fügen Sie eine optionale Aktivität hinzu

Fügen Sie verschiedenen Phasen in einem Playbook optionale Aktivitäten hinzu. Obwohl Kundenprozesse einer bestimmten Struktur folgen, können in einigen Fällen optionale Aufgaben erforderlich sein. Beispielsweise kann ein Kunde einen Termin für den Besuch eines Standorts planen.

Vorbereitungen

Diese Funktion muss von einem Administrator konfiguriert werden. Wenn für ein Playbook keine optionalen Aktivitäten konfiguriert sind, ist das **Menüelement „Aktivität** hinzufügen“ nicht verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Sichtbarkeit von Playbook-Phasen und -Aktivitäten konfigurieren.

Erforderliche Rolle: agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Einige optionale Aktivitäten können Sie jeder Phase hinzufügen, andere nur einer einzelnen Phase. Sie können keine optionale Aktivität als erste Aktivität in einer Phase oder zwischen zwei abgeschlossenen Aktivitäten einfügen. Eine optionale Aktivität zur Genehmigungsanforderung wird nur für einen Business-to-Business-Anwendungsfall (B2B) unterstützt.

Ein Service Desk-Mitarbeiter oder Erfüller kann während einer Playbook-Ausführung in prozessbasierten Seitenvarianten für den Beschwerdefalltyp (in der Selektierungs- und Recherchephase) oder den Onboarding-Falltyp (in der Due-Diligence-Phase) eine optionale Aktivität zur Genehmigungsanforderung einfügen.

Prozedur

1. Öffnen Sie ein Playbook im **konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich**.
2. Suchen Sie eine Phase, indem Sie das Menü Weitere Aktionen auswählen.
3. Wählen **Sie Aktivität hinzufügen**.
   „Aktivität hinzufügen“ wird nicht angezeigt, wenn in dieser Phase keine optionalen Aktivitäten verfügbar sind.
4. Wählen Sie an dem Ort, an dem Sie die Aktivität zum Playbook hinzufügen möchten, **+ Aktivität hier**hinzufügen aus.
   Im sich öffnenden modalen Fenster sehen Sie die Platzhalter, in die Sie eine Aktivität einfügen können.
5. Wählen Sie die Aktivität aus, die Sie dem Playbook hinzufügen möchten.
6. Wählen Sie **Fertig**.

Fassen Sie einen Fall zusammen

Ermöglichen Sie Ihren Service Desk-Mitarbeitern, die Falldetails zusammenzufassen und diese Informationen im Falldatensatz anzuzeigen, indem Sie die Kompetenz Now Assist für CSM „ Fallzusammenfassung“ verwenden.

Übersicht

Die Kompetenz „Fallzusammenfassung“ hilft Service Desk-Mitarbeitern, sich bei Kundenservicefällen schnell ein Bild zu machen. Mit dieser Kompetenz können Service Desk-Mitarbeiter:

- Generieren Sie schnell die Zusammenfassungen der Kundenservicefälle, um den Fallkontext zu verstehen.
- Geben Sie eine Zusammenfassung der ergriffenen Maßnahmen und die Lösungsdetails an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fallzusammenfassung wird generiert

Service Desk-Mitarbeiter können die Kompetenz „Fallzusammenfassung“ verwenden, um eine Fallzusammenfassung zu generieren, die Informationen aus den folgenden Falldatensatzfeldern enthält:

- Kurzbeschreibung
- Beschreibung
- Priorität
- Status

Die Zusammenfassung enthält auch Informationen aus dem Fallaktivitätenstrom. Service Desk-Mitarbeiter generieren eine Fallzusammenfassung, indem sie die Komponente „Fallzusammenfassung nach Now Assist “ im Falldatensatz in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMverwenden.

Hinweis:
Die Komponente „Fallzusammenfassung“ wird unter der Playbook-Aktivitätsauswahl im Seitenbereich auf den prozessbasierten Seiten und oberhalb des Aktivitätenstroms auf der Standarddatensatzseite CSM angezeigt.

Komponente „Fallzusammenfassung nach Now Assist“.

In Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMverwenden Service Desk-Mitarbeiter die Komponente „Fallzusammenfassung nach Now Assist “ , um eine Zusammenfassung zu generieren. Die Komponente „Fallzusammenfassung“ ist standardmäßig reduziert. Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter durch Auswahl von Zusammenfassen eine **Fallzusammenfassung**generiert, wird die Komponente erweitert, um die Zusammenfassungsinformationen anzuzeigen, einschließlich einer Beschreibung des Problems, der ergriffenen Maßnahmen und der nächsten Schritte. Wählen Sie für längere Zusammenfassungen **Mehr** anzeigen aus, und verwenden Sie die Bildlaufleiste, um den Inhalt anzuzeigen. Nach dem Generieren einer Zusammenfassung kann der Service Desk-Mitarbeiter:

- Überprüfen Sie die Zusammenfassungsinformationen, und bearbeiten Sie sie bei Bedarf.
- Geben Sie Feedback zur generierten Zusammenfassung ab.
- Fügen Sie die Zusammenfassungsinformationen den Arbeitsnotizen zum Fall hinzu.
- Kopieren Sie die Zusammenfassungsinformationen in die Zwischenablage.

Playbooks für Portale verwenden

Unabhängig davon, ob Sie Kundenservice-Mitarbeiter oder Kunde sind, können Sie Playbooks (Kundenservice-Management (CSM)) in Serviceportalen verwenden, um die Aufgaben und Aktivitäten auszuführen, die Sie zur Lösung Ihrer Fälle benötigen.

Mit Playbooks für Portale erhalten Sie eine geführte Oberfläche, über die Sie umgehend Aktionen für ausstehende Aufgaben und Aktivitäten im Zusammenhang mit Ihren Fällen ausführen können. Playbooks für Portale bieten die folgenden wichtigen Vorteile:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Erweiterte Experience. Befolgen Sie die Schritt-für-Schritt-Anleitung, die über Funktionen wie Speichern und Fortsetzen verfügt, mit denen Sie die Arbeit an einem Fall beginnen und später fortsetzen können.
- Kürzere Falllösungszeit. Verfolgen und erledigen Sie die angeforderten Aufgaben schnell und genau. Mit Playbooks für Portale können Sie Fälle schneller lösen.
- Erhöhte Transparenz. Verschaffen Sie sich einen Überblick über den Status des Falls, und erhalten Sie Einblicke in die erwartete Lösungszeit.

Das Playbook enthält mehrere Phasen. In jeder Phase müssen mindestens eine Aktivität abgeschlossen werden. Sie können den Aktivitätenstrom für das Fall-Playbook, die Aufgabe im Playbook und die zugehörigen Informationen für den Fall anzeigen, sofern verfügbar. Wenn Sie ein Playbook verwenden, können Sie die folgenden Aktionen ausführen:

- Zeigen Sie die im Playbook beschriebenen Phasen und Aktivitäten an.
- Wählen Sie eine Aktivität aus, und führen Sie die erforderlichen Aufgaben aus, um sie abzuschließen.
- Sehen Sie sich die Statusindikatoren an, die den aktuellen Status jeder Aktivität oder jedes Schritts anzeigen.
- Sehen Sie sich die Kontrollkästchen und Zähler an, die anzeigen, wo Sie sich im Workflow befinden.
- Markieren Sie eine Aktivität als abgeschlossen, und fahren Sie mit der nächsten Aktivität oder Phase fort.
- Schließen Sie die Phasen und Aktivitäten ab, die zum Übermitteln des Falls erforderlich sind.

Zugehörige Informationen

Erstellen eines Onboarding-Falls mit Playbooks für Portale

Erstellen eines Falls mit geführtem Onboarding über Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM

Erstellen Sie eine Onboarding-Anforderung aus dem Servicekatalog

Erstellen eines Onboarding-Falls mit Playbooks für Portale

Unabhängig davon, ob Sie ein Kontakt oder ein Verbraucher sind, können Sie einen Onboarding-Fall mit einem Falltyp erstellen, der auf dem Problem oder der Anforderung im Kundenserviceportal oder im Verbraucherserviceportal basiert.

Übersicht

Mit Playbooks für Portale erhalten Sie eine übersichtliche Roadmap, in der Sie Ihren Fortschritt beim Übermittlungsprozess und in den verbleibenden Schritten sehen können, die Sie noch abschließen müssen. Bei Bedarf können Sie einfach zum vorherigen Schritt zurückkehren. Um den Prozess zu beschleunigen, werden Ihnen Optionen und Eingabesteuerelemente angezeigt, mit denen Sie Ihre Informationen schnell und genau eingeben können. Darüber hinaus können Sie eine Anwendung oder ein Formular speichern, die bzw. das noch nicht zur Übermittlung bereit ist, um die Arbeit später fortzusetzen. Nach dem Speichern des Falls können Sie über die Falllisten auf das Playbook zugreifen und Ihre gespeicherten Entwürfe in der Falllistenansicht auf der Registerkarte **Meine Entwurfsfälle** finden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Diese Playbooks sollen Sie durch die Schritte des Aufnahmeprozesses führen. In Playbooks können Sie die Aufgaben suchen, die dem Fall zugewiesen sind, alle laufenden Aktivitäten mit den zugehörigen Aktionen anzeigen und die Aktionen für die zugewiesenen Aufgaben ausführen. Mit dem Aktivitätenstrom für das Fall-Playbook können Sie Ihren Fortschritt nachverfolgen. Wenn verfügbar, können Sie auch die zugehörigen Informationen zum Fall anzeigen.

Durch den Katalog navigieren, um eine Onboarding-Anforderung zu erstellen

Sie können im Katalog navigieren, um eine neue Onboarding-Anforderung über das Kunden- oder Verbraucherserviceportal zu erstellen. Einzelheiten zu diesen Schritten finden Sie unter Erstellen Sie eine Onboarding-Anforderung aus dem Servicekatalog.

Workflow-Schritte

Sehen wir uns an, wie ein Kunde einen Onboarding-Fall aus Playbooks für Portale erstellt. Der Kunde führt die folgenden Aktionen aus:

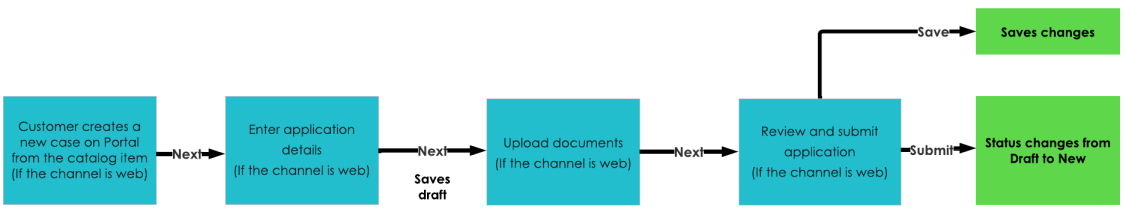
1. Gibt die grundlegenden Informationen über sich selbst in ein Katalogelement in einem der Portale ein, um einen neuen Fall zu öffnen.
2. Fügt die Details zu ihrer Anwendung hinzu.
3. Lädt die erforderlichen Dokumente hoch, die zur Verarbeitung des Antrags erforderlich sind.
4. Prüft und bearbeitet alle Daten, bevor der Antrag übermittelt wird.
5. Speichert alle Änderungen und übermittelt den Fall.

Wenn der Kunde den Fall übermittelt, ändert sich der Status des Falls von Entwurf in Neu.

Hinweis:
Nachdem eine Anwendung übermittelt wurde, kann der Kunde die Fallaktualisierungen im Portal finden und anzeigen, indem er zu navigiert **Meine Listen** > **Meine Entwurfsfälle**.

Das folgende Diagramm zeigt, wie ein Kunde einen Fall erstellt.

Kunde erstellt einen Fall



Zugehörige Informationen

Erstellen eines Falls mit geführtem Onboarding über Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM

Erstellen Sie eine Onboarding-Anforderung aus dem Servicekatalog

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen eines Falls mit geführtem Onboarding über Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM

Service Desk-Mitarbeiter können einen Fall für einen Kontakt oder Verbraucher erstellen, wenn der Kontakt oder Verbraucher von Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMaus per Telefon, E-Mail oder Chat Kontakt mit Ihnen aufnimmt.

Übersicht

Wenn Sie ein Kunde sind, der auf ein Playbook zugreift, können Sie Ihren Fortschritt im Übermittlungsprozess nachverfolgen und sehen, auf welchem Schritt Sie sich befinden und wie viele verbleibende Schritte Sie ausführen müssen. Darüber hinaus können Sie bei Bedarf zu einem vorherigen Schritt zurückkehren. Um den Prozess zu beschleunigen, werden Ihnen einige Optionen und Eingaben angezeigt, mit denen Sie die richtigen Informationen eingeben können.

Erstellen eines Falls

Sehen wir uns an, wie ein Service Desk-Mitarbeiter einen Fall aus Playbooks für Portale erstellt. Der Service Desk-Mitarbeiter führt die folgenden Aktionen aus:

1. Erstellt einen Fall im Namen des Kunden.
2. Sammelt die grundlegenden Informationen über den Kunden, um den Fall zu starten.
3. Fügt der Anwendung im Namen des Kunden zusätzliche Kontakte hinzu.
4. Lädt die Dokumente hoch, die der Kunde möglicherweise gesendet hat.
5. Prüft und bearbeitet alle Daten auf Richtigkeit, bevor sie den Antrag absenden.

Hinweis:

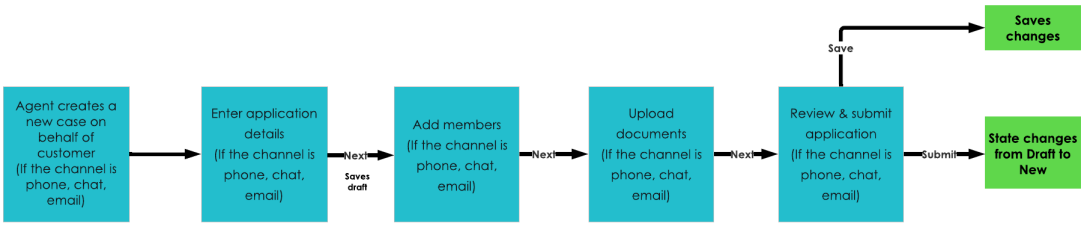
- Wenn der Fall übermittelt wird, ändert sich der Fallstatus von Entwurf in Neu. Der Service Desk-Mitarbeiter muss überprüfen und entscheiden, ob er sich den Fall zuweisen soll. Wenn der Fall einem anderen Service Desk-Mitarbeiter zugewiesen wird, muss der neue Service Desk-Mitarbeiter den Kontext des Falls überprüfen, bevor er den Fall zuweisen oder akzeptieren kann. Der Fallstatus ändert sich von Neu in Offen, wenn der Fall einem Service Desk-Mitarbeiter zugewiesen wird.

- Wenn ein Fall von einem Service Desk-Mitarbeiter erstellt wird, können Kunden den Fall später im Portal finden und zur Aktualisierung aufrufen, indem sie zu navigieren **Meine Listen** > **Meine Entwurfsfälle**.

Das folgende Diagramm zeigt, wie ein Service Desk-Mitarbeiter einen Fall erstellt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Der Service Desk-Mitarbeiter erstellt einen Fall



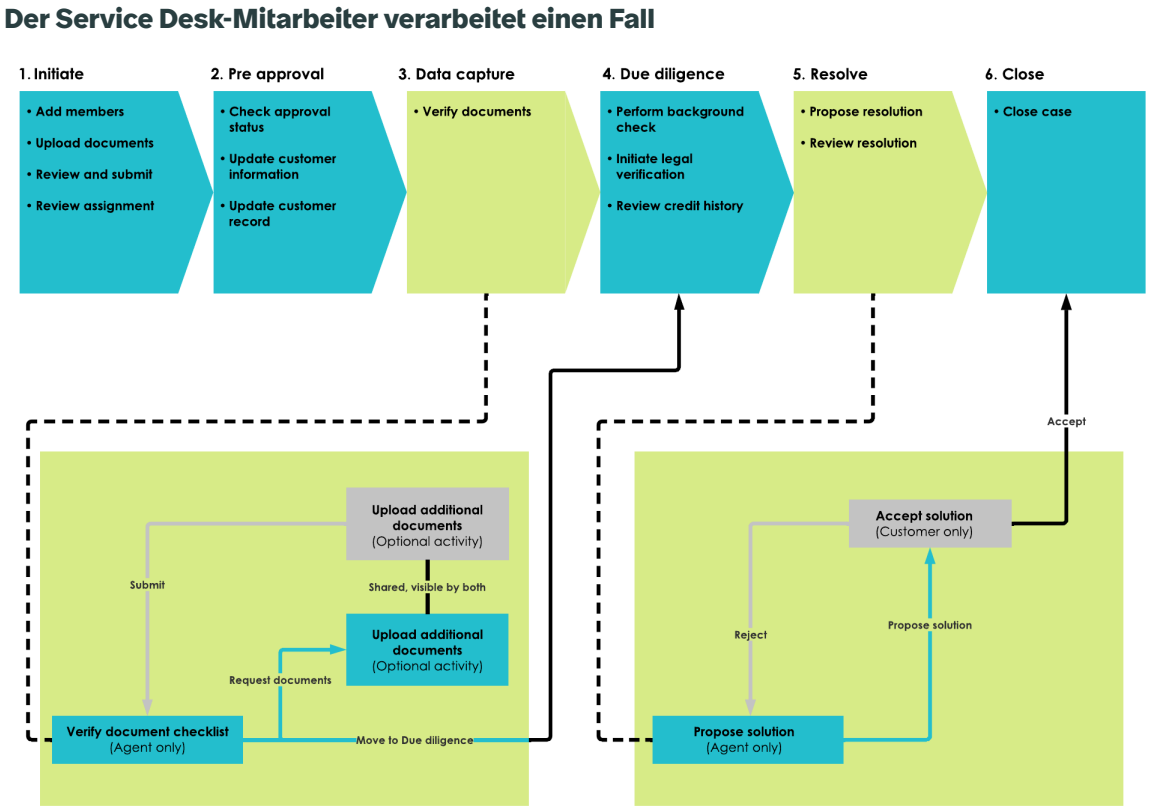
Verarbeitet einen Fall

Sehen wir uns an, wie ein Service Desk-Mitarbeiter einen Fall aus Playbooks für Portale verarbeitet. Der Service Desk-Mitarbeiter führt die folgenden Aktionen aus:

1. Initiiert die Verarbeitung für einen Fall durch Hinzufügen von Mitgliedern, Hochladen von Dokumenten, Überprüfen und Übermitteln von Dokumenten und Überprüfen des Falls.
2. Genehmigt den Fall vorab, indem der Genehmigungsstatus, die Kundeninformationen und der Kundendatensatz überprüft werden.
3. Vergleicht die Dokumentprüfliste mit den hochgeladenen Dokumenten und sendet dann eine E-Mail an den Kunden, wenn ein Dokument fehlt oder ungültig ist.
4. Führt Hintergrundprüfungen durch, initiiert rechtliche Überprüfungen und überprüft den Kreditverlauf.
5. Schlägt eine Lösung vor. Der Kunde kann die Lösung akzeptieren, und der Service Desk-Mitarbeiter schließt dann den Fall. Wenn der Kunde mit der vorgeschlagenen Lösung nicht zufrieden ist und sie ablehnt, wird der Fall in den Status **Offen** zurückversetzt, und der Kunde wird über den Status benachrichtigt. Der Service Desk-Mitarbeiter muss dann basierend auf der Kundeneingabe eine neue Lösung bereitstellen.

Das folgende Diagramm zeigt, wie ein Service Desk-Mitarbeiter einen Fall bearbeitet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Zugehörige Informationen

Erstellen Sie eine Onboarding-Anforderung aus dem Servicekatalog

Erstellen eines Onboarding-Falls mit Playbooks für Portale

Erstellen Sie eine Onboarding-Anforderung aus dem Servicekatalog

Erstellen Sie eine neue Onboarding-Anforderung aus den Kunden- oder Verbraucherserviceportalen, indem Sie durch den Servicekatalog navigieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.customer, sn_customerservice.consumer, sn_customerservice.proxy_contact, admin

Prozedur

1. Erstellen Sie eine Anforderung, indem Sie entweder zur Portalzielseite oder zum Portalmenü-Header wechseln und dann eine der folgenden Aktionen ausführen.

Option	Bezeichnung
Etwas anfordern	Wählen Sie auf der Zielseite des Portals den Link **Et was anfordern** aus.
Bestellungen	Navigieren Sie im Header des Portalmenüs zu **An forderungen** > **Etwas anfordern**.

2. Durchsuchen Sie den Servicekatalog, und wählen Sie **Support** > **Neue geführte Onboarding-Anforderung**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie können auch die Kategoriefilter verwenden, um die verfügbaren Elemente zu filtern oder den Katalog zu durchsuchen.

3. Füllen Sie auf der Seite „Fallaufnahmeentwurf“ die Informationen aus, die sich auf die Anforderung beziehen.
4. Wählen Sie **Absenden**.

Ergebnisse

Das System verarbeitet die Anforderung, erstellt die Anforderung und alle anderen zugehörigen Datensätze und zeigt die Details im Widget „Zugehörige Datensätze“ auf der Fallansichtsseite an.

Zugehörige Informationen

Erstellen eines Onboarding-Falls mit Playbooks für Portale

Erstellen eines Falls mit geführtem Onboarding über Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM

Erstellen Sie eine Onboarding-Anforderung aus dem Servicekatalog

„Task Intelligence for Customer Service“ verwenden

Verwenden Sie die Task Intelligence-Funktionen, um Feldvorhersage- und Stimmungsmodelle zu erstellen, von Document Intelligence extrahierte Werte zu überprüfen und zu übermitteln sowie Task Intelligence-Analysen und Vorhersageverlauf zu überprüfen.

Verwenden Sie die Task Intelligence-Administratorkonsole zum Erstellen von Modellen und Document Intelligence-Anwendungsfällen:

- Erstellen Sie ein Modell zur Vorhersage von Datensatzfeldern
- Modell zur Vorhersage der Fallstimmung erstellen
- Erstellen Sie ein Modell zum Erkennen der Fallsprache
- Erstellen Sie einen Anwendungsfall für Document Intelligence

Sie können auch die Task Intelligence-Funktionen verwenden, um die folgenden Aufgaben auszuführen:

- Von Document Intelligence vorhergesagte Werte überprüfen und übermitteln
- Task Intelligence-Analytics anzeigen
- Task Intelligence-Vorhersageverlauf anzeigen

Zugehörige Informationen

Weitere Informationen zu Task Intelligence für Customer Service finden Sie in den folgenden Themen:

- Task Intelligence für den Kundenservice
- „Task Intelligence for Customer Service“ konfigurieren

Von Document Intelligence vorhergesagte Werte überprüfen und übermitteln

Service Desk-Mitarbeiter können die Schlüsselwerte aus gültigen Anhängen im Fall mithilfe der Document Intelligence-Schnittstelle extrahieren, validieren und aktualisieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice.consumer_agent, sn_csm_ml_task.ti_admin, admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Aufgabendefinition enthält einen Extraktionsmodus, der bestimmt, wie das System die extrahierten Werte verarbeitet: direkte Verarbeitung, automatisches Ausfüllen oder Empfehlungen. Unabhängig vom Extraktionsmodus können Service Desk-Mitarbeiter gültige Anhänge in der Document Intelligence-Schnittstelle anzeigen und die Werte bestätigen oder korrigieren.

Prozedur

1. Einen Fall im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich öffnen
2. Klicken Sie **auf In DocIntel überprüfen**, um den Document Intelligence-Arbeitsbereich auf einer separaten Registerkarte zu öffnen und die Anhänge und extrahierten Werte anzuzeigen.
   Auf dieser Registerkarte gilt:
   - Anhänge werden in der Liste der Anhänge auf der linken Seite der Registerkarte angezeigt.
   - Ein Bild des ausgewählten Anhangs wird in der Mitte der Registerkarte angezeigt.
   - Extrahierte Felder werden in einer Liste auf der rechten Seite der Registerkarte angezeigt.
3. Wählen Sie einen Anhang aus, um ein Bild dieses Anhangs in der Mitte der Registerkarte anzuzeigen.
4. Überprüfen Sie die extrahierten Felder, und bestätigen oder korrigieren Sie die Werte.
   a. Wenn ein Wert für ein Feld korrekt ist, klicken Sie in das Feld, und drücken Sie zur Bestätigung die Eingabetaste.
   Bestätigte Werte haben ein blaues Häkchen.
   b. Wenn ein Wert für ein Feld nicht korrekt ist, klicken Sie in das Feld, wählen Sie in der Dropdown-Liste den richtigen Wert aus, und drücken Sie die Eingabetaste.
   c. Wenn ein Wert für ein Feld nicht korrekt ist und der richtige Wert nicht in der Dropdownliste angezeigt wird, wählen Sie die Schaltfläche „Weitere Aktionen“ neben dem Feld und dann **Missing in this document** (In diesem Dokument fehlend) aus.
5. Klicken Sie auf **Absenden**, um diese Werte den Feldern im Fallformular hinzuzufügen.

Task Intelligence-Analytics anzeigen

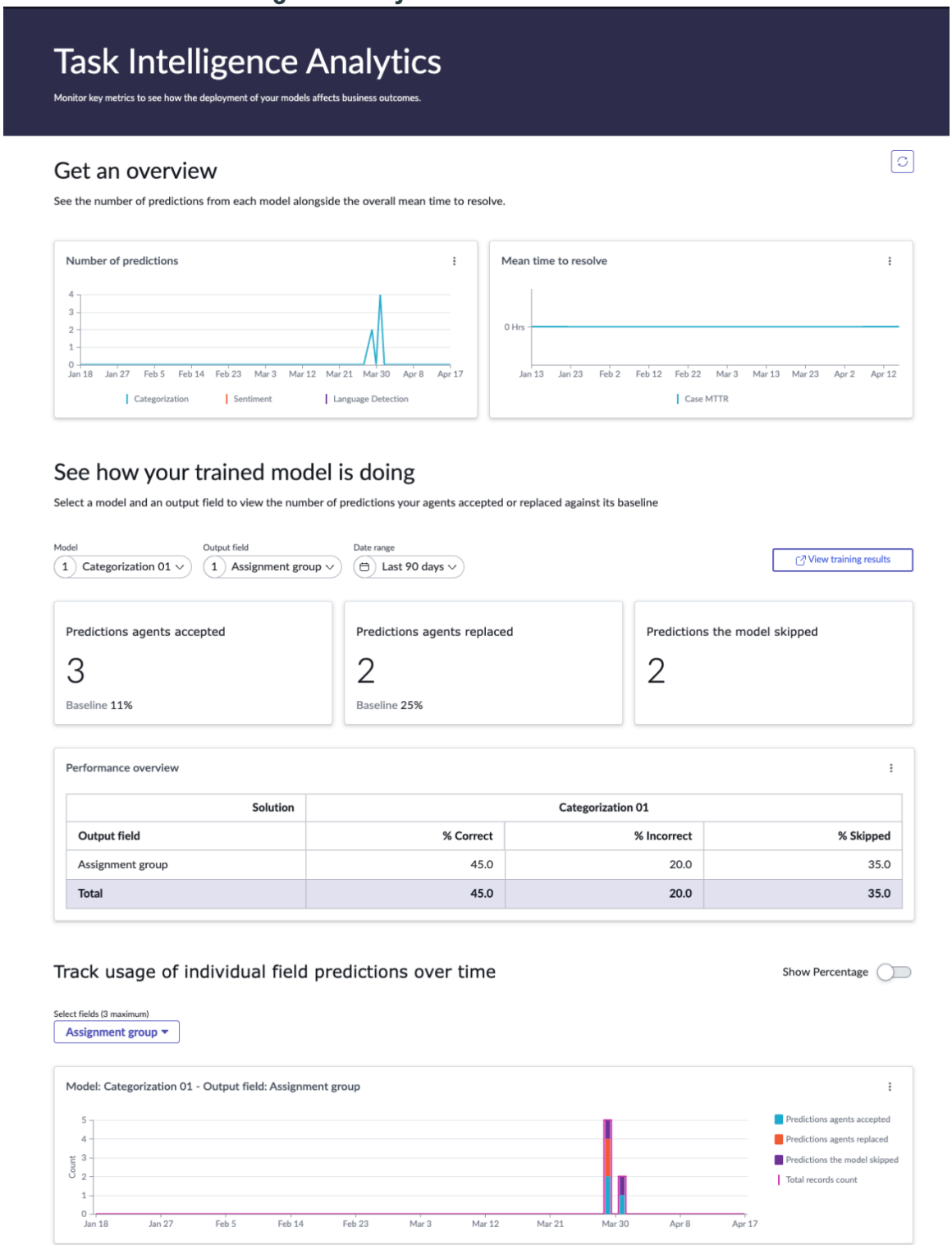
Zeigen Sie das Analytics-Dashboard Task Intelligence für CSM an, um die Leistung des Modells im Zeitverlauf zu überwachen, den Geschäftsnutzen zu verfolgen und zu sehen, welche Vorhersagen Ihre Service Desk-Mitarbeiter verwendet bzw. nicht verwendet haben.

Das Dashboard verwendet visuelle Darstellungen, um Ihnen einen Überblick über die Leistung der einzelnen Modelle zu geben. Sie können die Anzahl der Vorhersagen aus jedem Modell und die durchschnittliche Gesamtzeit anzeigen, die zum Lösen der Fälle in Ihrer Organisation benötigt wird.

Das folgende Beispiel zeigt die Abschnitte Verschaffen Sie sich einen Überblick und sehen Sie, wie Ihr trainiertes Modell abschneidet im Dashboard.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dashboard für Task Intelligence-Analytics



Überblick verschaffen

Das Dashboard enthält visuelle Darstellungen, die Ihnen den Geschäftsnutzen des Modells vermitteln.

Anzahl der Vorhersagen

Das Liniendiagramm zeigt die Anzahl der richtigen Vorhersagen, die Service Desk-Mitarbeiter im Laufe der Zeit für alle Kategorisierungsmodelle zusammen akzeptiert haben. Wenn die Stimmungs- und Sprachmodelle aktiviert sind, werden auch die richtigen Vorhersagen für diese

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Modelle angezeigt. Je weiter das Modell lernt, desto höher ist die Anzahl der von Service Desk-Mitarbeitern akzeptierten Vorhersagen.

Durchschnittliche Zeit bis zur Lösung (MTTR)

Das Liniendiagramm zeigt die durchschnittliche Zeit, die zum Lösen von Fällen im Zeitverlauf benötigt wird. Je mehr Vorhersagen das Modell trifft, desto kürzer sollte die MTTR werden, da die Vorhersagen Ihren Service Desk-Mitarbeitern helfen.

Die Seite „Task Intelligence-Analytics“ enthält die folgenden Daten zu den vorhergesagten Feldern und zu deren Auswirkungen auf Ihr Geschäft:

- Die Anzahl der vorhergesagten Felder.
- Die Anzahl der von Service Desk-Mitarbeitern verwendeten Vorhersagen.
- Die Anzahl der Vorhersagen, die Service Desk-Mitarbeiter geändert haben.

Leistung Ihres trainierten Modells anzeigen

Das Dashboard verwendet visuelle Darstellungen, um Sie bei der Überwachung der Nutzung von Vorhersagen durch das Modell im Zeitverlauf zu unterstützen. Durch Auswahl eines bestimmten Modells und Ausgabefelds können Sie die Anzahl der Vorhersagen anzeigen, die vom Service Desk-Mitarbeiter akzeptiert oder ersetzt wurden, und sie mit der Baseline vergleichen.

Vorhersagen, die Service Desk-Mitarbeiter angenommen

Das Widget zeigt die richtigen Vorhersagen, die Service Desk-Mitarbeiter im Laufe der Zeit während der Fallverwaltung verwendet haben. Wenn diese Zahl einen Trend nach unten aufweist, sollten Sie in Erwägung ziehen, Ihr Modell neu zu trainieren.

Vorhersagen, die Service Desk-Mitarbeiter ersetzt

Das Widget zeigt die falschen Vorhersagen, die Service Desk-Mitarbeiter im Laufe der Zeit während der Fallverwaltung entfernt haben. Wenn diese Zahl einen Trend nach oben aufweist, sollten Sie in Erwägung ziehen, Ihr Modell neu zu trainieren.

Vom Modell übersprungene Vorhersagen

Das Widget zeigt die Anzahl der Vorhersagen an, die vom Modell basierend auf Modell, Ausgabefeld und Datumsbereichsauswahl übersprungen wurden.

Leistungsüberblick

Die Tabelle mit der Leistungsübersicht zeigt die mittleren Prozentwerte für richtige, falsche und übersprungene Daten für jede Kombination aus Modell und Ausgabefeld an.

Nutzung einzelner Feldvorhersagen im Laufe der Zeit nachverfolgen

Das Balkendiagramm bildet die Verwendung einzelner Feldvorhersagen im Laufe der Zeit ab. Jeder Balken im Diagramm zeigt drei Komponenten: die akzeptierten Vorhersagen, die ersetzten Vorhersagen und die vom Modell übersprungenen Vorhersagen. Ein roter Rahmen um jeden Balken zeigt die Gesamtzahl der Datensätze für jeden Tag an. Um bestimmte Komponenten zu vergleichen, navigieren Sie zu den Legenden, und deaktivieren Sie diejenigen, die Sie nicht einbeziehen möchten, damit Sie einen individuelleren und fokussierteren Vergleich basierend auf den Anwendereinstellungen erhalten. Standardmäßig zeigt die Ansicht die Anzahl der Vorhersagen an. Sie können jedoch zur **Prozentansicht** wechseln, indem Sie die Option Prozentsatz anzeigen umschalten. In der Prozentansicht können Sie auch auf die Informationen über die ersetzte und akzeptierte Baseline zugreifen, die aus den Trainingsdaten abgeleitet wird. Mit dieser Option können Sie Einblicke in die Leistung des Modells mit der Baseline erhalten.

Verfolgen Sie die Nutzung von Modellvorhersagen im Laufe der Zeit

Das Balkendiagramm überwacht die Nutzung des Modells im Laufe der Zeit und ähnelt dem Balkendiagramm in den Daten „Nutzung einzelner Feldvorhersagen im Laufe der Zeit

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

nachverfolgen“. Mit der Feldauswahl können Anwender Vorhersagen im Laufe der Zeit in maximal drei Feldern vergleichen.

Hinweis:

- Wenn Sie die Seite aktualisieren, werden die Konfigurationen, die Modellauswahl, die Felder, der Nutzungstyp und der Umschalter Prozentsatz anzeigen beibehalten.
- Die Feldoptionen Modell und Ausgabe unterstützen die Mehrfachauswahl-Funktion, sodass Sie die durchschnittliche Anzahl von Trainingsdatensätzen vergleichen und analysieren können, wie Ihre Service Desk-Mitarbeiter die Vorhersagen verschiedener Modelle verwenden. Wenn mehrere Modelle ausgewählt sind, können Ihre Service Desk-Mitarbeiter im Abschnitt Vergleichen, wie Service Desk-Mitarbeiter die Vorhersagen verwendeter Modelle vergleichen die ausgewählten Modelle für verschiedene Nutzungstypen vergleichen. Das Diagramm unterstützt auch das Umschalten zwischen Anzahl und Prozentsatz. Außerdem werden die Baselines für akzeptierte und ersetzte Vorhersagen angezeigt, wenn Sie das Prozentmodell verwenden.

Task Intelligence-Analytics verwenden

Navigieren zu **Alle** > **Task Intelligence für den Kundenservice** > **Überwachung** um auf die Seite „Task Intelligence Analytics“ zuzugreifen.

Sie können die Analysen für alle Ihre Modelle oder jedes einzelne Modell anzeigen. Um ein Modell auszuwählen, führen Sie die folgenden Aktionen aus:

1. Wählen Sie **Modell** aus, um auf Analysen für ein einzelnes Modell zuzugreifen.
2. Wählen Sie ein Modell aus der Liste der Modelle aus, die über die Task Intelligence Admin Console erstellt wurden.
3. Wählen Sie **Übernehmen**.

Um das ausgewählte Modell zu löschen, wählen Sie **Modell** und dann **Löschen**aus.

Task Intelligence-Vorhersageverlauf anzeigen

Zeigen Sie Details zu historischen Vorhersagen in der Tabelle „Vorhersageergebnis“ [ml_predictor_results] an.

Die Tabelle „Vorhersageergebnis“ enthält Einträge für jedes Vorhersageergebnis, einschließlich der vorhergesagten Sprache, der vorhergesagten und der tatsächlichen Werte sowie der Vorhersagekonfidenz. Mithilfe der Daten in dieser Tabelle können Sie die Leistung des Modells überwachen.

Hinweis:

Datensätze werden in der Tabelle „Vorhersageergebnis“ unabhängig vom Modellvorhersageverhalten erstellt. Dies umfasst das Testverhalten, das dem Fall keine Vorhersagewerte hinzufügt.

Vorhersagedaten anzeigen

Navigieren zu **Alle** > **Task Intelligence für den Kundenservice** > **Verlauf** um die Liste Vorhersageergebnis anzuzeigen.

Benutzer mit den folgenden Rollen können auf das **Verlaufsmodul** zugreifen:

- Task Intelligence-Administrator [sn_csm_ml_task.ti_admin]
- Kundenservicemanager [sn_customerservice_manager]

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Das Kategorisierungsfeedback erfasst Werte, wenn sich der Status eines Falls in „Geschlossen“ ändert. Es erfasst diese Werte in den folgenden Fällen:

- Die Fallkategorisierung ist aktiv.
- Der vorhergesagte Feldwert unterscheidet sich vom Fallfeldwert.

Kategorisierungsfeedback funktioniert für Datensatzkategorisierungslösungen und für Lösungen mit und ohne Anhänge. E-Mail-Kategorisierungslösungen werden mit Daten aus der E-Mail-Tabelle [sys_email] trainiert. Fallkategorisierungslösungen werden mit Daten aus der Falltabelle [sn_customerservice_case] oder aus Tabellen, die die Falltabelle erweitern, trainiert. Interaktionskategorisierungslösungen werden anhand von Daten aus der Interaktionstabelle [interaction] trainiert.

Kategorisierungsfeedback wird durch einen Flow ausgelöst.

- Wenn E-Mail-Informationen für die Vorhersage verwendet werden, bleiben die endgültigen Eingabewerte leer.
- Wenn Informationen aus Anhängen für die Vorhersage verwendet werden, sind die sys_ids der Anhänge nicht in den endgültigen Eingabewerten enthalten.

Das Kategorisierungsfeedback speichert die folgenden Werte in der Tabelle „Vorhersageergebnis“:

- Name des voraussichtlichen Ausgabewerts
- Voraussichtliche Eingabewertnamen
- Voraussichtlicher Ausgabewert
- Voraussichtliche Eingabewerte
- Endgültiger Eingabewert
- Endgültiger Ausgabewert
- Voraussichtliche Konfidenz (Prozent)

Wenn die Werte für einen Fall mit einer E-Mail-Kategorisierungslösung vorhergesagt wurden, gilt Folgendes:

- Der endgültige Eingabewert bleibt leer, da nicht erwartet wird, dass der Service Desk-Mitarbeiter die Werte der E-Mail ändert, z. B. Betreff und Text.
- Beim Schließen des Falls wird der endgültige Wert in „Voraussichtlicher Ausgabewert“ unter „Endgültiger Ausgabewert“ gespeichert.

Wenn die Werte für einen Fall oder eine Interaktion mithilfe einer Datensatzkategorisierungslösung vorhergesagt wurden:

- Die Werte aus den in Namen vorhergesagter Eingabewerte definierten Feldern werden unter „Endgültiger Eingabewert“ gespeichert.
- Beim Schließen des Falls wird der endgültige Wert in „Voraussichtlicher Ausgabewert“ unter „Endgültiger Ausgabewert“ gespeichert.

Stimmungsantworten per E-Mail senden

Doppelte Einträge können in der Tabelle mit Vorhersageergebnissen für E-Mail-Stimmungsantworten veröffentlicht werden. Um diese doppelten Einträge zu verhindern, deaktivieren Sie die Aktion `Predict Sentiment for Cases` für eingehende E-Mails. Weitere Informationen finden Sie unter Aktionen für eingehende E-Mails .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorhersage für Feldänderung anzeigen

Service Desk-Mitarbeiter können Task Intelligence verwenden, um Werte für konfigurierte Felder vorherzusagen, bevor und nachdem ein Fall erstellt wurde.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice_manager oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn Sie einen Fall erstellen oder nachdem ein Fall erstellt wurde, prognostiziert die Funktion Task Intelligence Werte für die konfigurierten Felder basierend auf der Kurzbeschreibung oder Beschreibung.

Hinweis:
Wenn Sie den Fall aktualisieren, werden die Werte für diese Felder nicht erneut prognostiziert.

Prozedur

1. Erstellen Sie einen Fall.
2. Geben Sie Informationen in das Feld **Kurzbeschreibung** oder **Beschreibung** ein, und wechseln Sie dann zum nächsten Feld.
   Basierend auf diesen Informationen prognostiziert das System die Werte für konfigurierte Felder, ohne das Fallformular zu speichern.

   Hinweis:
   Wenn das System keine Werte basierend auf der Kurzbeschreibung vorhersagen kann, bleiben diese Felder leer.

3. **Wahlweise:** Ändern Sie bei Bedarf die Werte in den vorhergesagten Feldern, oder geben Sie Werte für Felder ein, in denen Task Intelligence die Vorhersage übersprungen hat.

   (Optional) Das System überschreibt keine vom Benutzer eingegebenen Werte für die vorhergesagten Felder.

4. Wählen Sie **Speichern**.
   Die Daten werden im -Datensatz gespeichert und in der Vorhersagetabelle beibehalten. Der Service Desk-Mitarbeiter erhält eine Meldung, dass die Felder möglicherweise geändert wurden, und fordert ihn auf, die überarbeiteten Vorhersagen zu speichern.

Kundenzugriffsverwaltung verwenden

Erfahren Sie, wie Kunden, beitragende Benutzer und Kundenservice-Mitarbeiter die Kundenzugriffsverwaltung verwenden.

Zugehörige Informationen

Beschränken Sie den Kontaktzugriff

Zugehörige Parteien zu einem Fall hinzufügen

Hinzufügen zugehöriger Parteien zu einem verkauften Produkt

Zugehörige Parteien zu einem Fall hinzufügen

Fügen Sie einem Fall zugehörige Parteien hinzu, um den zugehörigen Parteien (wie Kontakten oder Verbrauchern für den Fall) eine bestimmte Zugriffsebene zuzuordnen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Zugehörige Parteien, die Fällen hinzugefügt werden, müssen ebenfalls der Rolle sn_customerservice.case_authorized_contributor zugewiesen werden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Fälle** > **Alle**.
2. Wählen Sie den Fall aus, dem Sie zugehörige Parteien hinzufügen möchten.
3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Zugehörige Parteien“ **Neu**.
4. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Datensatzformular „An Verbraucher verkauftes Produkt“

Feld	Beschreibung
Typ	Typ der zugehörigen Partei. Der Typ der zugehörigen Partei kann ein Kontakt, ein Verbraucher oder ein beitragender Benutzer sein. Sie können aus der Liste der Konfigurationen für zugehörige Parteien für die Fälle auswählen, die mit dem Basissystem bereitgestellt werden. ○ Autorisierter Kontakt ○ Autorisierter Verbraucher ○ Autorisierter Beitragender ○ Gelisteter Kontakt ○ Gelisteter Verbraucher
Fall	Fallnummer.
Benutzer oder Verbraucher	Kontakt oder Verbraucher, der für den Fall verantwortlich ist.
Verantwortlichkeit	Stellt Zugriffsebenen für Fallinformationen bereit. Nach Auswahl des Typs der zugehörigen Partei wird standardmäßig die zugehörige Verantwortlichkeit hinzugefügt. Wenn der Typ der zugehörigen Partei geändert wird, wird die dem Typ der zugehörigen Partei zugeordnete Verantwortung entsprechend aktualisiert. **Hinweis:** Wenn das Verantwortungsfeld leer ist, können Kontakte nicht auf das verkaufte Produkt und den zugehörigen Fall zugreifen.

5. Wählen Sie **Absenden**.
   Zugehörige Parteien werden dem Fall hinzugefügt.
6. Stellen Sie sicher, dass dem in Schritt 4 ausgewählten Kontakt oder Verbraucher die Rolle sn_customerservice.case_authorized_contributor zugewiesen ist.

Ergebnisse

Sobald dem Fall zugehörige Parteien mit einer geeigneten Funktionsrolle mit der Verantwortung „Autorisierter Vertreter“ hinzugefügt wurden, können sie die folgenden Aktionen ausführen.

- Schließen Sie einen Fall.
- Für Kunden sichtbare Fallaufgaben aktualisieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Zusätzliche Kommentare und Anhänge hinzufügen.
- Eine Lösung akzeptieren oder ablehnen
- Benachrichtigungen über Fallaktualisierungen empfangen. Um sicherzustellen, dass zugehörige Parteien E-Mail-Benachrichtigungen erhalten, fügen Sie sie der Konfiguration für E-Mail-Benachrichtigungen hinzu.
  1. Navigieren zu **Alle** > **Systembenachrichtigung** > **E-Mail** > **Benachrichtigungen**.
  2. Wählen Sie eine Benachrichtigung aus.
  3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Wer wird empfangen das Sperrsymbol neben **Anwender/Gruppen in Feldern aus**.
  4. Wählen Sie in der Spalte Verfügbar die Option **Zugehörige Parteibenutzer** und/oder **Zugehörige Parteiverbraucher** aus, und verschieben Sie sie in die Spalte Ausgewählt.
  5. Wählen Sie erneut das Sperrsymbol aus, und aktualisieren Sie den Datensatz.
  6. Wiederholen Sie diese Schritte für alle gewünschten Benachrichtigungen.

Zugehörige Informationen

Fallaktualisierungsbenachrichtigungen

Fallaktualisierungsbenachrichtigungen

Kontakte, Verbraucher und beitragende Anwender, die einem Fall mit der Verantwortlichkeit des autorisierten Vertreters hinzugefügt wurden, können alle E-Mail-Benachrichtigungen erhalten, die auch der primäre Kontakt des Falls erhält.

Kontakte, die dem verkauften Produkt als zusätzliche Kontakte mit der Zuständigkeit „Autorisierter Vertreter“ hinzugefügt wurden, können alle E-Mail-Benachrichtigungen erhalten, die beim primären Kontakt des Falls eingehen.

Verbraucher, die dem verkauften Produkt als zusätzlicher Verbraucher mit der Verantwortlichkeit des autorisierten Vertreters hinzugefügt wurden, können alle E-Mail-Benachrichtigungen erhalten, die vom primären Verbraucher des Falls empfangen werden.

Interne Anwender, die dem Fall als zugehörige Parteien mit der Verantwortlichkeit des autorisierten Vertreters hinzugefügt wurden, können alle E-Mail-Benachrichtigungen erhalten, die der primäre Kontakt oder Verbraucher des Falls erhält.

Bei E-Mails zur Lösung eines Falls können zugehörige Parteien mit der Verantwortung des autorisierten Vertreters die vorgeschlagene Lösung annehmen oder ablehnen. Die Antworten auf E-Mails von zugehörigen Parteien können ähnlich wie der primäre Kontakt oder Verbraucher des Falls behandelt.

Rollenzuweisungen für autorisierte Vertreter

Zugehörige Parteien, die Fällen hinzugefügt werden, müssen ebenfalls einer der Rollen für das Kundenzugriffsmanagement (Customer Access Management, CAM) zugewiesen werden, z. B. der Rolle sn_customerservice.case_authorized_contributor. Weitere Informationen finden Sie unter Mit Kundenzugriffsverwaltung installierte Rollen.

Zugehörige Parteien zu Benachrichtigungen hinzufügen

Zugehörige Parteien, die Fällen hinzugefügt werden, können Benachrichtigungen über Fallaktualisierungen erhalten. Um sicherzustellen, dass zugehörige Parteien E-Mail-Benachrichtigungen erhalten, fügen Sie sie der Konfiguration für E-Mail-Benachrichtigungen hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

1. Navigieren zu **Alle** > **Systembenachrichtigung** > **E-Mail** > **Benachrichtigungen**.
2. Wählen Sie eine Benachrichtigung aus.
3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Wer wird empfangen das Sperrsymbol neben **Anwender/Gruppen in Feldern aus**.
4. Wählen Sie in der Spalte Verfügbar die Option **Zugehörige Parteibenutzer** und/oder **Zugehörige Parteiverbraucher** aus, und verschieben Sie sie in die Spalte Ausgewählt.
5. Wählen Sie erneut das Sperrsymbol aus, und aktualisieren Sie den Datensatz.
6. Wiederholen Sie diese Schritte für alle gewünschten Benachrichtigungen.

Hinzufügen zugehöriger Parteien zu einem verkauften Produkt

Fügen Sie einem verkauften Produkt zugehörige Parteien hinzu, um den zugehörigen Parteien, z. B. Kontakten, Verbrauchern oder Accounts, die Zugriffsebene bereitzustellen.

Beispielsweise können von einem Kunden erworbene Produkte von mehreren Abteilungen nachverfolgt werden, z. B. das Finanzteam, das die Verlängerungen des Produkts verfolgt, oder das Betriebsteam, das die Wartung des Produkts verfolgt.

Mit der Kundenzugriffsverwaltung können Sie mehrere zugehörige Parteien hinzufügen und ihnen unterschiedliche Zugriffsebenen für das verkaufte Produkt gewähren. Beim Hinzufügen von zugehörigen Parteien können Sie den Typ der zugehörigen Partei und die Zuständigkeit auswählen.

Aufgabe	Beschreibung
Fügen Sie zusätzliche Verbraucher für das verkaufte Produkt hinzu	Fügen Sie zusätzliche Verbraucher für verkaufte Produkte und die zugehörigen Entitäten hinzu, indem Sie den Typ und die Zuständigkeit zusätzlicher Verbraucher definieren.
Fügen Sie zusätzliche Kontakte für das verkaufte Produkt hinzu	Fügen Sie zusätzliche Kontakte für verkaufte Produkte und die zugehörigen Entitäten hinzu, indem Sie den Typ und die Zuständigkeit zusätzlicher Kontakte definieren.
Fügen Sie zusätzliche Accounts für das verkaufte Produkt hinzu	Fügen Sie zusätzliche Kontakte für verkaufte Produkte und die zugehörigen Entitäten hinzu, indem Sie den Typ und die Zuständigkeit zusätzlicher Accounts oder Kontakte definieren.

Fügen Sie zusätzliche Verbraucher für das verkaufte Produkt hinzu

Fügen Sie zusätzliche Verbraucher für Ihre über Business-to-Consumer (B2C) oder Business-to-Business-to-Consumer (B2B2C) verkauften Produkte hinzu, indem Sie den Typ und die Zuständigkeit zusätzlicher Verbraucher definieren. Nachdem Sie diese Informationen hinzugefügt haben, können zusätzliche Verbraucher denselben Zugriff auf den Verbraucher haben, der dem verkauften Produkt und den zugehörigen Entitäten zugeordnet ist.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin und sn_customerservice_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Verantwortung, die dem zusätzlichen Verbraucher zugewiesen ist, der einem verkauften Produkt zugeordnet ist, erhält Zugriff auf das verkaufte Produkt und die zugehörigen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Entitäten, einschließlich installierter Produkte, Installationsbasiselemente und Fälle, die verkauften Produkten zugeordnet sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Produkte** > **Verkaufte Produkte**.
2. Wählen Sie den gewünschten Datensatz aus, dem Sie zusätzliche Verbraucher hinzufügen möchten.
3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Zusätzliche Verbraucher“ **Neu**.
   Ab dem Utah-Release wird die zugehörige Liste „Zusätzliche Verbraucher“ für Neukunden nicht mehr unterstützt. Für Upgrade-Kunden wird die zugehörige Liste „Zusätzliche Verbraucher“ zusammen mit der zugehörigen Liste „Verkaufte Produkte“ unterstützt.
4. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Datensatzformular „An Verbraucher verkauftes Produkt“

Feld	Beschreibung
Verkauftes Produkt	Produkte und Komponenten, die an einen Verbraucher verkauft wurden.
Typ	Typ der zugehörigen Partei. **Hinweis:** Durch Auswahl des Typs der zugehörigen Partei wird die im Typ erwähnte Standardverantwortung der Verantwortlichkeit der zugehörigen Partei hinzugefügt.
Verbraucher	Kontakt, der für das verkaufte Produkt verantwortlich ist.
Verantwortlichkeit	Zugriffsebene für das verkaufte Produkte und zugehörige Informationen. Ein zusätzlicher Verbraucher mit der Verantwortung „Autorisierter Vertreter“ erfordert die Rolle sn_install_base.sold_product_authorized_consumer, um Zugriff auf das verknüpfte verkaufte Produkt und zugehörige Entitäten zu erhalten. Details finden Sie unter Mit der Kundenzugriffsverwaltung installierte Tabellen. **Hinweis:** Wenn das Feld **Verantwortung** leer ist, können Verbraucher nicht auf das verkaufte Produkt und den zugehörigen Fall zugreifen.

5. Wählen Sie **Absenden**.
   Zusätzliche Verbraucher werden dem an Verbraucher verkauften Produkt hinzugefügt.

Ergebnisse

Sobald dem verkauften Produkt zusätzliche Verbraucher mit einer geeigneten Funktionsrolle mit der Verantwortung „Autorisierter Vertreter“ hinzugefügt wurden, können sie die folgenden Aktionen ausführen:

- Zeigen Sie die Liste der verkauften Produkte und der zugehörigen Installationsbasiselemente an.
- Erstellen Sie Fälle, indem Sie verkaufte Produkte oder Installationsbasen auswählen.
- Zeigen Sie die Liste der Fälle an, die sich auf die verkauften Produkte oder betroffenen Installationsbasen beziehen.
- Zeigen Sie die Liste der installierten Produkte an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Auf Fälle zugreifen, die dem verkauften Produkt zugeordnet sind.
- Servicekataloganforderungen über das verkaufte Produkt verwalten.

Hinweis:

- Beim Erstellen eines Falls für ein verkauftes Produkt können Sie nur für das Produkt autorisierte Verbraucher anzeigen.
- Wenn Sie jemanden als Verbraucher auswählen, können Sie nur die verkauften Produkte zuordnen, auf die er in dem Fall vollständigen Zugriff hat.

Fügen Sie zusätzliche Kontakte für das verkaufte Produkt hinzu

Fügen Sie zusätzliche Kontakte für das verkaufte B2B-Produkt (Accounts oder Kontakte) oder B2B2C hinzu, indem Sie den Typ und die Zuständigkeit definieren. Nach dem Hinzufügen haben zusätzliche Kontakte denselben Zugriff auf den Kontakt, der dem verkauften Produkt zugeordnet ist, und die zugehörigen Entitäten.

Vorbereitungen

Hinweis:

Zusätzliche Kontakte können über das Feld **Kontaktzugriff einschränken** aktiviert werden. Details finden Sie unter Beschränken Sie den Kontaktzugriff.

Erforderliche Rolle: admin und sn_customerservice_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Zuständigkeit, die dem zusätzlichen Kontakt zugewiesen ist, der einem verkauften Produkt zugeordnet ist, erhält Zugriff auf das verkaufte Produkt und die zugehörigen Entitäten, zu denen installierte Produkte, Installationsbasiselemente und Fälle gehören, die verkauften Produkten zugeordnet sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Produkte** > **Verkaufte Produkte**.
2. Wählen Sie den gewünschten Datensatz aus, dem Sie zusätzliche Kontakte hinzufügen möchten.
3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Zusätzliche Kontakte“ **Neu**.
   Ab dem Utah-Release wird die zugehörige Liste „Zusätzliche Kontakte“ für Neukunden nicht mehr unterstützt. Für Upgrade-Kunden wird die zugehörige Liste „Zusätzliche Kontakte“ zusammen mit der zugehörigen Liste „Verkaufte Produkte – zugehörige Parteien“ weiterhin unterstützt.
4. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Datensatzformular „Kontakt hat Produkt verkauft“

Feld	Beschreibung
Verkauftes Produkt	Produkte und Komponenten, die an einen Account verkauft wurden.
Typ	Typ der zugehörigen Partei. **Hinweis:** Durch Auswahl des Typs der zugehörigen Partei wird die im Typ erwähnte Standardverantwortung der Verantwortlichkeit der zugehörigen Partei hinzugefügt.
Kontakt	Kontakt, der für das verkaufte Produkt verantwortlich ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Verantwortlichkeit	Zugriffsebene für das verkaufte Produkte und zugehörige Informationen. Ein zusätzlicher Kontakt mit der Verantwortung „Autorisierter Vertreter“ erfordert die Rolle sn_install_base.sold_product_authorized_contact, um Zugriff auf das verknüpfte verkaufte Produkt und zugehörige Entitäten zu erhalten. Details finden Sie unter Mit der Kundenzugriffsverwaltung installierte Tabellen. **Hinweis:** Wenn das Feld **Verantwortung** leer ist, können Kontakte nicht auf das verkaufte Produkt und den zugehörigen Fall zugreifen.

5. Wählen Sie **Absenden**.
   Dem B2B-verkauften Produkt können zusätzliche Kontakte hinzugefügt werden.

Hinweis:
Hinzugefügte Kontakte können aus demselben Account, einem Partner-Account oder aus Kontaktbeziehungen stammen.

Ergebnisse

Sobald dem verkauften Produkt zusätzliche Kontakte mit einer geeigneten Funktionsrolle mit der Verantwortung „Autorisierter Vertreter“ hinzugefügt wurden, können sie die folgenden Aktionen ausführen:

- Zeigen Sie die Liste der verkauften Produkte und der zugehörigen Installationsbasiselemente an.
- Erstellen Sie Fälle, indem Sie verkaufte Produkte oder Installationsbasen auswählen.
- Zeigen Sie die Liste der Fälle an, die sich auf die verkauften Produkte oder betroffenen Installationsbasen beziehen.
- Zeigen Sie die Liste der installierten Produkte an.
- Auf Fälle zugreifen, die dem verkauften Produkt zugeordnet sind.
- Servicekataloganforderungen über das verkaufte Produkt verwalten.

Hinweis:

- Beim Erstellen eines Falls für ein verkauftes Produkt können Sie nur autorisierte Kontakte anzeigen.
- Wenn Sie jemanden als Kontakt auswählen, können Sie nur die verkauften Produkte zuordnen, auf die er in dem Fall vollständigen Zugriff hat.

Fügen Sie zusätzliche Accounts für das verkaufte Produkt hinzu

Fügen Sie zusätzliche Accounts oder Kontakte für Ihre verkauften Business-to-Business-Produkte (B2B) oder Business-to-Business-to-Consumer-Produkte (B2B2C) hinzu, indem Sie den Typ und die Zuständigkeit zusätzlicher Accounts oder Kontakte definieren. Sobald Sie Accounts als zugehörige Parteien hinzugefügt haben, können alle Kontakte, die dem Account der zugehörigen Partei zugeordnet sind, auf das verkaufte Produkt zugreifen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin und sn_customerservice_manager

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Verantwortlichkeit, die den zusätzlichen Accounts zugewiesen ist, die einem verkauften Produkt zugeordnet sind, erhält Zugriff auf das verkaufte Produkt und die zugehörigen Entitäten, zu denen installierte Produkte, Installationsbasiselemente und Fälle gehören, die verkauften Produkten zugeordnet sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Produkte** > **Verkaufte Produkte**.
2. Wählen Sie den Datensatz aus, dem Sie den zusätzlichen Account hinzufügen möchten.
3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Zugehörige Parteien des verkauften Produkts die Option **Neu**aus.
4. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Datensatzformular für zugehörige Partei des verkauften Produkts

Feld	Beschreibung
Verkauftes Produkt	Produkte und Komponenten, die an einen Account verkauft werden.
Typ	Typ der zugehörigen Partei. **Hinweis:** Durch Auswahl des Typs der zugehörigen Partei wird die im Typ erwähnte Standardverantwortlichkeit in der Verantwortlichkeit der zugehörigen Partei hinzugefügt.
Account	Kontakte des Accounts, der für das verkaufte Produkt verantwortlich ist.
Verantwortlichkeit	Zugriffsebene für das verkaufte Produkte und zugehörige Informationen. Ein zusätzlicher Account mit der Verantwortlichkeit „Autorisierter Account“ erfordert die Rolle „sn_install_base.sold_product_authorized_contact“, um Zugriff auf das zugehörige verkaufte Produkt und zugehörige Entitäten zu erhalten. Details finden Sie unter Mit der Kundenzugriffsverwaltung installierte Tabellen. **Hinweis:** Wenn das Feld **Verantwortlichkeit** leer gelassen wird, haben die Accounts keinen Zugriff auf das verkaufte Produkt und den zugehörigen Fall.

5. Wählen Sie **Absenden**.
   Sie können dem verkauften B2B-Produkt zusätzliche Accounts hinzufügen.

Hinweis:
Hinzugefügte Accounts können aus demselben Account, Partner-Account oder aus Kontaktbeziehungen stammen.

Ergebnisse

Nachdem dem verkauften Produkt zusätzliche Accounts mit der Zuständigkeit für autorisierte Accounts hinzugefügt wurden, können die Kontakte dieser Accounts mit der erforderlichen funktionalen Rolle die folgenden Aktionen ausführen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Zeigen Sie die Liste der verkauften Produkte und der zugehörigen Installationsbasiselemente an.
- Erstellen Sie Fälle, indem Sie verkaufte Produkte oder Installationsbasen auswählen.
- Zeigen Sie die Liste der Fälle an, die sich auf die verkauften Produkte oder betroffenen Installationsbasen beziehen.
- Zeigen Sie die Liste der installierten Produkte an.
- Greifen Sie auf Fälle zu, die dem verkauften Produkt zugeordnet sind.

Hinweis:

- Beim Erstellen eines Falls für ein verkauftes Produkt können Sie nur die autorisierten Accounts für das verkaufte Produkt des Accounts anzeigen.
- Wenn Sie einen Account auswählen, können Sie nur ein verkauftes Produkt zuordnen, auf das Sie im Fall vollständigen Zugriff haben.

Fügen Sie einem Installationsbasiselement eine zugehörige Partei hinzu

Fügen Sie einem Installationsbasiselement in der Anwendung Kundenservice-Management zugehörige Parteien hinzu, um einer anderen Partei den Zugriff auf eine Installationsbasis zu ermöglichen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin und sn_customerservice_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Eine zugehörige Partei zur Installationsbasis ist eine Liste von Kontakten, Verbrauchern, Beitragenden, Mitgliedern der Serviceorganisation, Accounts oder Serviceorganisationen. Sie fügen eine zugehörige Partei hinzu, um einer anderen Partei, die nicht der Besitzer der Installationsbasis ist, den Zugriff zu ermöglichen. Die zugehörigen Parteien, die Sie einer Installationsbasis zuordnen, können auf die Installationsbasis und zugehörige Entitäten zugreifen, einschließlich der installierten Produkte, verkauften Produkte und Fälle, die der Installationsbasis zugeordnet sind.

Hinweis:

Sie können zusätzliche Kontakte aktivieren, indem Sie das Feld **Kontaktzugriff einschränken** verwenden. Details finden Sie unter Beschränken Sie den Kontaktzugriff.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Produkte** > **Installationsbasiselemente**.
2. Öffnen Sie ein Installationsbasiselement aus der Liste.
3. Wählen **Sie Zugehörige Parteien zur Installationsbasis**und anschließend **Neu**aus.
4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste Typ den **Typ** der zugehörigen Partei aus, die Sie dem Installationsbasiselement hinzufügen möchten.
   Basierend auf der von Ihnen getroffenen Auswahl können Sie eine der Kombinationen in der folgenden Tabelle zuweisen:

Liste zugehöriger Typen

Typ	Entität
Autorisierte Serviceorganisation	Serviceorganisation

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Typ	Entität
Autorisierter Verbraucher	Verbraucher
Autorisierter Beitragender	Anwender
Autorisiertes Mitglied	Serviceorganisation
Autorisierter Kontakt	Kontakt
Autorisiertes Konto	Account
Gelisteter Kontakt	Nicht zutreffend
Gelistete Serviceorganisation	Nicht zutreffend
Aufgeführter Beitragender	Nicht zutreffend
Aufgeführtes Mitglied	Nicht zutreffend
Gelistetes Konto	Nicht zutreffend
Gelisteter Verbraucher	Nicht zutreffend

Hinweis:
Das Feld **Verantwortlichkeit** im Formular „Installationsbasis – zugehörige Parteien“ wird automatisch basierend auf dem Typ der ausgewählten zugehörigen Partei ausgefüllt. Informationen zum Typ der zugehörigen Parteien finden Sie unter Fügen Sie zugehörigen Parteikonfigurationen zu Fällen, verkauften Produkten, Installationsbasen oder Serviceorganisationen hinzu.

5. Wählen Sie **Absenden**.

Ergebnisse
Der Kontakt wird dem Installationsbasiselement als zugehörige Partei zugewiesen. Der Kontakt erhält Zugriff auf alle entsprechenden Elemente, z. B. die untergeordneten Installationsbasiselemente und die Fälle im Formular „Installationsbasiselement“.

Beschränken Sie den Kontaktzugriff

Beschränken Sie den Kontaktzugriff auf verkaufte Produkte und Installationsbasen, indem Sie den Zugriff für zugeordnete Kontakte und ihre Zugriffsebenen für die Kundenzugriffsverwaltung einschränken.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager und sn_customerservice.customer_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Durch die Einschränkung des Kontaktzugriffs können Sie den Zugriff auf Entitäten beschränken, die auf den Kontakten basieren, die den verkauften Produkten und Installationsbasen zugewiesen sind. Sie können keine doppelten Accountzugriffsdatensätze mit demselben Account erstellen.

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Accountzugriff verwalten**.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datensatzformular „Accountzugriff“

Feld	Beschreibung
Account	Accounts mit Einschränkungen für den Zugriff auf die verkauften Produkte und Installationsbasen, die auf den zugeordneten Kontakten und der Zugriffsebene beruhen.
Kontaktzugriff einschränken	Zugriff, der auf Entitäten basierend auf zugeordneten Kontakten beschränkt ist. Wenn der Wert des Felds auf **False festgelegt**ist, können die mit dem Account verknüpften Kontakte die verkauften Produkte und Installationsbasen lesen, die mit dem Account verknüpft sind. Wenn der Wert des Felds auf **true**festgelegt ist, können die Kontakte, die den Accounts zugeordnet sind, nicht auf die verkauften Produkte und Installationsbasen zugreifen, es sei denn, sie werden als Kontakt im Datensatz oder als zugehörige Partei hinzugefügt. Die folgenden Kontakte erhalten Zugriff auf die verkauften Produkte und Installationsbasen: ○ Kontakte, die den Datensätzen des verkauften Produkts und der Installationsbasis zugeordnet sind. ○ Kontakte, die als zugehörige Parteien mit der Verantwortlichkeit eines autorisierten Vertreters hinzugefügt wurden. ○ Kontakte, die zu Accounts gehören, die als zugehörige Parteien mit einer autorisierten Account-Verantwortlichkeit hinzugefügt werden.

4. Wählen Sie **Absenden**.

Zugehörige Informationen

Fügen Sie zusätzliche Kontakte für das verkaufte Produkt hinzu

Proactive Customer Service Operations verwenden

Überwachen Sie die Produkte und Services Ihrer Kunden, um Probleme proaktiv zu identifizieren, die betroffenen Kunden zu informieren und Probleme schnell zu beheben.

Für Proactive Customer Service Operations sind je nach den von Ihnen durchgeführten Aufgaben verschiedene Rollen erforderlich.

Einige Aufgaben gelten nur, wenn Sie die Ereignismanagement-Integration mit CSM Agent Workspace oder der Now Platform-Schnittstelle verwenden. Dies wird oben in jeder Aufgabe vermerkt.

Erforderliche Rollen

Rolle	Aufgaben
evt_mgmt_admin, evt_mgmt_operator **Hinweis:** Diese Rollen gelten nur, wenn Sie die Integration mit Ereignismanagement verwenden.	Erstellen Sie Warnungen und proaktive Fälle aus Warnungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erforderliche Rollen (Fortsetzung)

Rolle	Aufgaben
sn_customerservice_agent	Schlagen Sie proaktive Fälle als Kandidaten für schwerwiegende Fälle vor, arbeiten Sie an proaktiven Fällen, und schließen Sie sie.
sn_customerservice_manager	Überprüfen und akzeptieren Sie einen proaktiven Fall als schwerwiegenden Fall, und erstellen Sie untergeordnete Fälle. Ordnen Sie Ausfälle Fällen zu, oder erstellen Sie einen Ausfall für einen Fall. Verfolgen Sie Leistungskennzahlen (Key Performance Indicators, KPIs), um zu verstehen, wie proaktiv das Team bei der Identifizierung und Kommunikation von Problemen war, die sich auf Kunden auswirken. Weitere Informationen finden Sie unter Dashboard „Proactive Customer Service – Erweitert“.
sn_majorissue_mgt.major_issue_manager	Erstellen Sie proaktive Fälle. Überprüfen und akzeptieren Sie proaktive Fälle als schwerwiegenden Fall, und erstellen Sie untergeordnete Fälle. Ordnen Sie Ausfälle Fällen zu, oder erstellen Sie einen Ausfall für einen Fall.

Zugehörige Informationen

Zeigen Sie die Installationsbasis in an Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM

Installationsbasis-Informationen über das Customer Service Portal anzeigen

Fall für Installationsbasis von der Kundenservice-Homepage erstellen

Zeigen Sie Informationen zu verkauften Produkten in an Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM

Proaktiven Fall aus einer Warnung erstellen

Erstellen Sie einen Fall für die von einer Warnung betroffene Kundeninstallationsbasis, um Kundenprobleme vorwegzunehmen und proaktiv zu behandeln.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: evt_mgmt_admin, evt_mgmt_operator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:
Diese Aufgabe gilt nur, wenn Sie die Ereignismanagement-Integration mit CSM Agent Workspace oder der Now Platform-Schnittstelle verwenden.

Ein proaktiver Fall ist ein Fall, der im Namen von Kunden erstellt wird, deren Installationsbasis direkt von einer Warnung betroffen ist. Sie können einen proaktiven Fall manuell oder durch Automatisierung öffnen. Fälle werden dann von Kundenservice-Mitarbeitern bearbeitet. Im Warnungsformular können Sie auch die von der Warnung betroffenen Installationsbasiselemente nachverfolgen.

Wenn die Regel **Proaktiv Fall erstellen** aktiviert ist, wird automatisch ein Fall erstellt, wenn ein Incident aus einer Warnung erstellt wird und das System festgestellt hat, dass externe

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kunden-Installationsbasiselemente betroffen sind. Weitere Informationen finden Sie unter Warnungsregel für automatische Erstellung von proaktiven Fällen aus Warnungen aktivieren.

ITOM Event Management berechnet die Services (CIs), die von einem Alarm betroffen sind, und füllt die Tabelle em_impacted_ci_table mit den betroffenen Services (CIs) und dem Alarm-CI für den gegebenen Alarm.

Die zugehörige Liste „Betroffene Installationsbasis“ im Warnungsformular zeigt die Installationsbasiselemente an, die mit den betroffenen Services (CIs) verknüpft sind.

Die Schaltfläche **Betroffene Installationsbasisobjekte aktualisieren** im Warnungsformular berechnet die betroffenen Services (CIs) neu und aktualisiert die Tabelle em_impacted_ci_table und die betroffenen Installationsbasisobjekte mit den neuesten Änderungen. Weitere Informationen finden Sie unter Berechnung der Warnungsauswirkung .

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Agent Workspace** > **Mitarbeiterbereich-Startseite** > **Listen** > **Alle Warnungen**.
2. Klicken Sie auf eine Warnung, für die Sie einen Fall erstellen möchten.
3. Klicken Sie auf **Installationsbasiselemente aktualisieren**, um die von der Warnung betroffenen Installationsbasiselemente zu verfolgen.
   Diese Elemente werden in der zugehörigen Liste Betroffene Installationsbasiselemente im Warnungsformular aufgeführt. Die Liste **Betroffene Installationsbasiselemente** wird nicht automatisch aktualisiert. Aktualisieren Sie daher die Installationsbasiselemente jedes Mal, wenn Sie eine Warnung öffnen.
4. Klicken Sie auf **Fall erstellen**.

   Hinweis:
   Wenn die Option **Fall erstellen** nicht angezeigt wird, klicken Sie auf **...**.

5. Füllen Sie **Kurzbeschreibung** und die anderen Felder nach Bedarf aus.
6. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Ein proaktiver Fall wird erstellt, und die Fallnummer wird dem Feld **Fall** im Warnungsformular hinzugefügt.

   Die Fallpriorität wird basierend auf dem Schweregrad der Warnung festgelegt. Kundenservice-Mitarbeiter können dann entsprechend handeln.

Fallpriorität basierend auf dem Schweregrad der Warnung

Warnungsschweregrad	Fallpriorität
Kritisch	Kritisch
Größer	Hoch
Kleiner	Mittel
Warnung	Niedrig
Info	Niedrig

Proaktiven Fall verwalten, der aus einer Warnung erstellt wurde

Arbeiten Sie an einem proaktiven Fall, und lösen Sie den proaktiven Fall wie andere Kundenservicefälle.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle:

- sn_customerservice_agent
- evt_mgmt_admin und evt_mgmt_operator haben schreibgeschützten Zugriff auf einen aus einer Warnung erstellten Fall und können nach Bedarf Arbeitsnotizen hinzufügen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Hinweis:
Diese Aufgabe gilt nur, wenn Sie die Ereignismanagement-Integration mit CSM Agent Workspace oder der Now Platform-Schnittstelle verwenden.

Prüfen Sie proaktive Fälle, die aus Warnungen mithilfe von Agent Workspace erstellt wurden. Identifizieren Sie Kunden und die entsprechenden Installationsbasiselemente, die von dem Problem betroffen sind, das die Warnung verursacht, sowie die Serviceintegrität für jedes betroffene Installationsbasiselement. Abhängig von der Anzahl der betroffenen Kunden können Sie einen proaktiven Fall als schwerwiegenden Fall vorschlagen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Agent Workspace** > **Mitarbeiterbereich-Startseite** > **Listen** > **Fälle**. Akzeptieren Sie alternativ einen proaktiven Fall aus Ihrem Agent Workspace-Posteingang.
2. Klicken Sie auf den Fall, an dem Sie arbeiten möchten.
3. Sie können die folgenden Aktionen aus dem Fallformular ausführen.

Fallformular

Aktion	Beschreibung
Klicken Sie auf **Integrität der Installationsbasis aktualisieren**.	Aktualisieren Sie den Integritätsstatus der betroffenen Installationsbasiselemente, um den Echtzeit-Servicestatus der Installationsbasiselemente des Accounts anzuzeigen. **Hinweis:** Um diese UI-Aktion anzuzeigen, muss dem Fall ein Account zugewiesen sein, und mindestens ein Installationsbasiselement muss an den Fall oder den Account angehängt sein.
Klicken Sie auf **Betroffene Installationsbasiselemente**.	Zeigen Sie Accounts und die entsprechenden Installationsbasiselemente an, die von der Warnung betroffen sind. Wenn diese Option nicht angezeigt wird, klicken Sie auf **Weitere**.
Klicken Sie auf **Hinzufügen** oder **Entfernen**.	Fügen Sie ein betroffenes Installationsbasiselement hinzu oder entfernen Sie es.
Klicken Sie auf **Details**.	Zeigen Sie das dem Fall zugeordnete verkaufte Produkt sowie die Warnung an, aus der der Fall erstellt wurde.
Klicken Sie auf **Schwerwiegenden Fall vorschlagen**.	Schlagen Sie einen schwerwiegenden Fall vor, wenn mehrere Kunden betroffen sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktion	Beschreibung
	Hinweis: Wenn diese Option nicht angezeigt wird, klicken Sie auf das Symbol „ •••).

4. Lösen und schließen Sie proaktive Fälle auf die gleiche Weise wie andere Fälle in Customer Service Management.

Hinweis:
Wenn eine Warnung geschlossen wird, wird ein Fall nicht automatisch geschlossen.

Zugehörige Informationen

Einen Fall als Kandidaten für einen schwerwiegenden Fall vorschlagen

Kundenservicefall schließen

AWA für CSM

Proaktive Fälle überprüfen und als schwerwiegenden Fall akzeptieren

Überprüfen Sie proaktive Fälle, und akzeptieren Sie sie als schwerwiegende Fälle mithilfe des Prozesses zur Verwaltung schwerwiegender Fälle.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_majorissue_mgt.major_issue_manager oder sn_customerservice_manager

Prozedur

1. Öffnen Sie Ihren Arbeitsbereich.
2. Navigieren zu **Management schwerwiegender Probleme** > **Kandidaten**.
3. **Wahlweise:** Klicken **Informationen zu wichtigem Fall** > **Betroffene Kunden** um die automatisch generierte Liste der von dem Problem betroffenen Kunden anzuzeigen.
4. **Wahlweise:** Klicken Sie auf **Untergeordnete Fälle erstellen**, um einen untergeordneten Fall für jeden betroffenen Kunden zu erstellen.
5. Akzeptieren Sie den proaktiven Fall als schwerwiegenden Fall, oder lehnen Sie ihn ab.
6. Folgen Sie dem Prozess für die Verwaltung schwerwiegender Fälle, um den proaktiven Fall zu lösen.

Hinweis:
Wenn das Plugin „Proactive Customer Service Operations with Event Management“ aktiviert ist, hat Ihr Systemadministrator möglicherweise Workflows konfiguriert, um die Erstellung von schwerwiegenden Fällen abhängig von der Anzahl der von einem Problem betroffenen Accounts zu automatisieren. Wenn Ihr Systemadministrator Workflows konfiguriert hat, werden schwerwiegende Fälle abhängig von den Einstellungen entweder im Status **Akzeptiert**, **Vorgeschlagen** oder **Erstellt** erstellt. Wenn der Status auf **Akzeptiert** festgelegt ist, werden automatisch untergeordnete Fälle erstellt.

Zugehörige Informationen

Übersicht über die Verwaltung schwerwiegender Probleme

Schwerwiegenden Fall erstellen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Einen Kandidaten für einen schwerwiegenden Fall erstellen

Kandidat für einen schwerwiegenden Fall genehmigen oder ablehnen

Untergeordnete Fälle für einen schwerwiegenden Fall erstellen

Serviceintegrität von Installationsbasiselementen in Agent Workspace nachverfolgen

Überwachen Sie den Betriebsstatus von Installationsbasiselementen, die zu einem Account gehören, um Kundenprobleme besser zu korrelieren und schneller Antworten bereitzustellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent oder sn_customerservice_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Der Status der Serviceintegrität bietet Ihnen Einblick in die Serviceintegrität der Installationsbasiselemente eines Kunden. Der Status der Serviceintegrität basiert auf dem Schweregrad der betroffenen Services, die im Network Operations Center überwacht werden. Aktualisieren Sie den Serviceintegritätsstatus in den Account- und Fallformularen, um auf den Echtzeit-Integritätsstatus von Installationsbasiselementen zuzugreifen.

Als Kundenservice-Mitarbeiter können Sie den Serviceintegritätsstatus von Installationsbasiselementen in einem Fall oder Kunden-Account anzeigen.

Prozedur

1. Öffnen Sie Ihren Arbeitsbereich.
2. Navigieren Sie zu **Listen**.
3. Klicken Sie auf einen Account oder Fall.
4. Um den Integritätsstatus von Installationsbasiselementen sowohl im Account- als auch im Fallformular zu aktualisieren, klicken Sie auf **Integrität der Installationsbasis aktualisieren**.
5. Um den Integritätsstatus eines Installationsbasiselements im Account-Formular anzuzeigen, klicken Sie auf die zugehörige Liste **Basiselemente installieren**.
6. Um den Integritätsstatus eines betroffenen Installationsbasiselements im Fallformular anzuzeigen, klicken Sie auf die zugehörige Liste **Betroffene Installationsbasiselemente**.

Zugehörige Informationen

Serviceintegritätsstatus für Installationsbasis

Ausfälle einem schwerwiegenden Fall zuordnen

Ordnen Sie einen Ausfall einem schwerwiegenden Fall zu, um Kunden über Probleme zu informieren, die sich auf ihre Installationsbasiselemente auswirken.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager, sn_majorissue_mgt.major_issue_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn für Services (CIs) von Installationsbasiselementen, die sich auf den Fall beziehen, bereits Ausfälle vorhanden sind, wird oben auf dem Bildschirm eine Meldung angezeigt. Überprüfen Sie die Ausfälle, und fügen Sie sie dem Fall hinzu, um die Informationen für Kunden verfügbar zu machen und sie bei allen Problemen, die sich auf ihre Installationsbasiselemente auswirken könnten, auf dem neuesten Stand zu halten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Öffnen Sie Ihren Arbeitsbereich.
2. Navigieren zu **Management schwerwiegender Probleme** > **Alle**.
3. Klicken Sie auf den schwerwiegenden Fall, dem Sie Ausfälle hinzufügen möchten.
4. Klicken Sie in der verknüpften Liste **Ausfälle** auf **Bearbeiten**.
   Ein Filter zeigt die Ausfälle an. Es werden nur die Ausfälle angezeigt, die sich auf mindestens einen der Services (CIs) für die Installationsbasiselemente im Fall beziehen. In diesem Fall ist ein CI normalerweise ein Service, der vom Kunden verwendet wird.
5. Fügen Sie die Ausfälle hinzu, die Sie dem Fall zuordnen möchten.
6. Klicken Sie auf **Speichern**.
   - Der Ausfall wird dem Fall zugeordnet, und die Arbeitsnotizen werden entsprechend aktualisiert.
   - Kundenservice-Mitarbeiter können die Ausfälle für einen Fall in der zugehörigen Liste „Ausfälle“ anzeigen.

Ausfälle für einen schwerwiegenden Fall erstellen

Erstellen Sie einen Ausfall für einen schwerwiegenden Fall, um Kunden über Probleme zu informieren, die sich auf ihre Installationsbasiselemente auswirken.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager, sn_majorissue_mgt.major_issue_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn keine Ausfälle vorhanden sind, können Sie auch Ausfälle direkt aus einem schwerwiegenden Fall erstellen, um betroffene Kunden zu informieren.

Prozedur

1. Öffnen Sie Ihren Arbeitsbereich.
2. Navigieren Sie zu **Major Issue Management**.
3. Erstellen Sie einen schwerwiegenden Fall, oder klicken Sie auf einen vorhandenen schwerwiegenden Fall ohne zugehörige Ausfälle.
4. Klicken Sie auf **Nichtverfügbarkeit erstellen**.

   Hinweis:
   Sie können nur einen Ausfall aus einem Fall erstellen, wenn ihm noch keine Ausfälle zugeordnet sind und mindestens ein betroffenes Installationsbasiselement mit dem Fall verknüpft ist. Sie können keinen Ausfall für einen untergeordneten Fall erstellen.

5. Füllen Sie die Felder im Formular „Ausfall“ nach Bedarf aus.
6. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Alle Services (CIs), die den Installationsbasiselementen im Fall zugeordnet sind, sind dem Ausfall als **Betroffene CIs**zugeordnet.

Ausfälle für Installationsbasiselemente nachverfolgen

Zeigen Sie Ausfälle an, die einem Fall zugeordnet sind, um Kunden über Probleme zu informieren, die sich auf ihre Installationsbasis auswirken.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Ausfälle können mit proaktiven Fällen und vom Kunden gemeldeten Fällen nachverfolgt werden.

Prozedur
1. Öffnen Sie Ihren Arbeitsbereich.
2. Klicken Sie auf **Listen**.
3. Klicken Sie auf einen proaktiven Fall.
4. Klicken Sie auf die zugehörige Liste „Ausfälle“, um alle Ausfallinformationen anzuzeigen, die sich auf den Fall beziehen.

Hinweis:
Wenn die zugehörige Liste „Ausfälle“ nicht angezeigt wird, klicken Sie auf **Weitere**.

Walk-Up Experience verwenden

Verwenden Sie die Funktion Walk-Up Experience, um an einem Walk-Up-Standort einzuchecken, Termine über das Kundenserviceportal zu buchen und Warteschlangen zu überwachen.

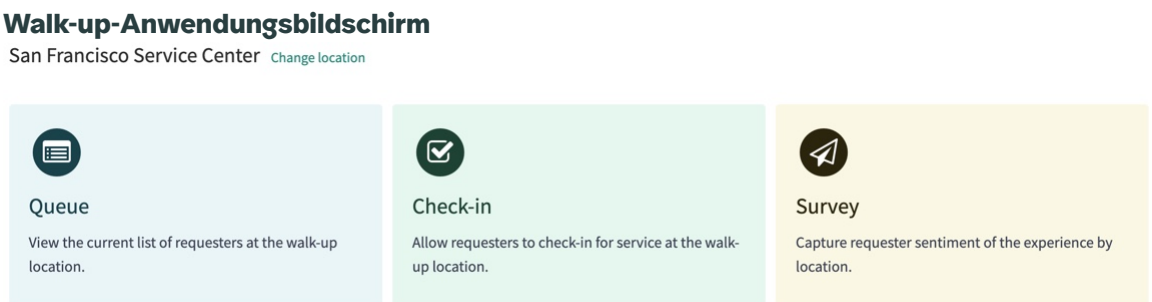
Benutzer mit Rollen wie sn_walkup.walkup_login, sn_csm_walkup.walkup_technician, sn_csm_walkup.walkup_manager und Walk-up-Benutzer können die Funktion Walk-Up Experience verwenden.

Checken Sie an einem Walk-up-Standort ein

Als Store-Mitarbeiter können Sie Kunden ermöglichen, bei der Ankunft an Ihrem Servicestandort einzuchecken. Der Anwender wird der anfordernden Warteschlange hinzugefügt, nachdem er einige Details und einen Grund für den Besuch eingegeben hat.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_walkup.walkup_login

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Ein Gerät am Store-Standort führt die Walk-up-Anwendung aus. Der Begrüßungsbildschirm der -Anwendung enthält Auswahlmöglichkeiten zum Einchecken für einen Service, zum Anzeigen der Liste der anfordernden Personen, die sich derzeit in der Warteschlange befinden, und zum Ausfüllen einer Umfrage. Sowohl Gastbenutzer als auch registrierte Benutzer können auf die Auswahlmöglichkeiten auf dem Begrüßungsbildschirm zugreifen.



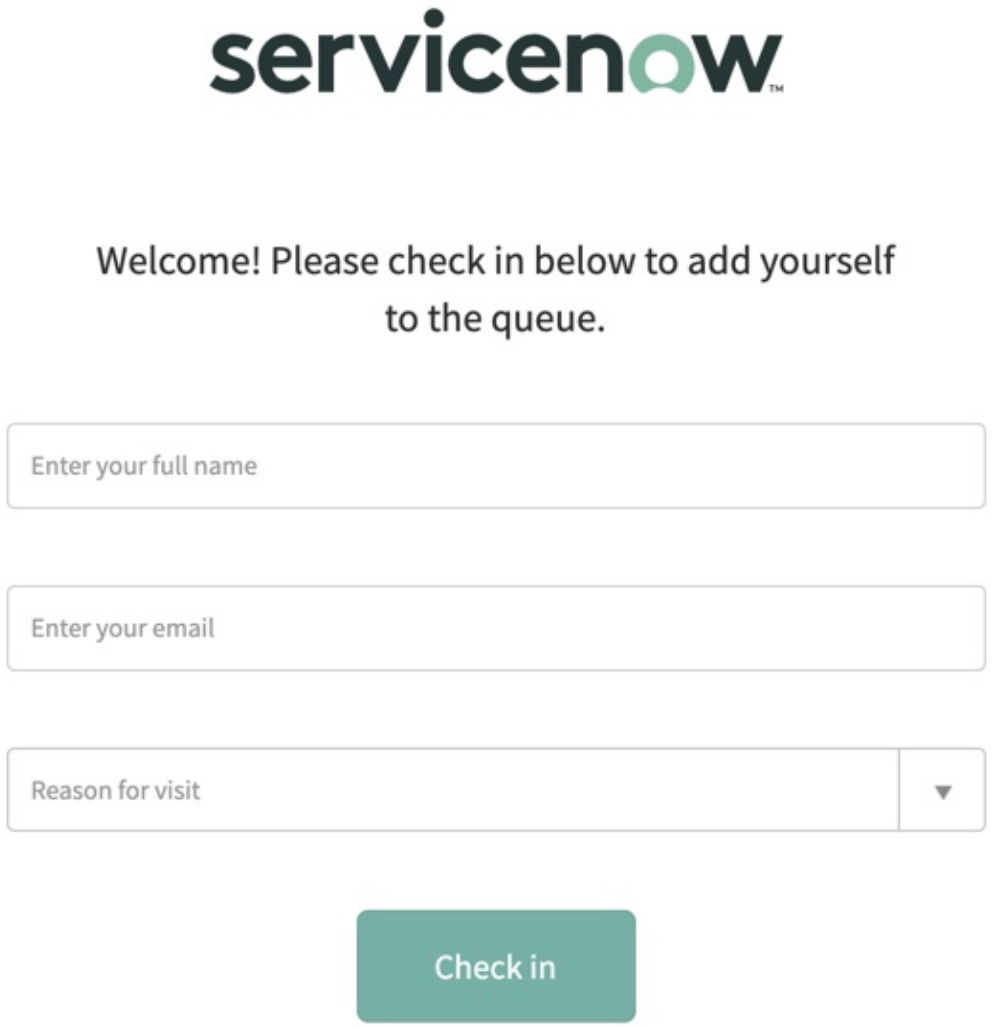
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Wählen Sie im Walk-up-Anwendungsbildschirm **Check-in** aus.
2. Fügen Sie im Bildschirm Check-in Details hinzu.

   Wenn das System bereits einen Kontakt oder Verbraucher mit denselben Details hat, wird die Interaktion diesem bestimmten Kontakt oder Verbraucher im System zugeordnet.

   Check-in-Bildschirm



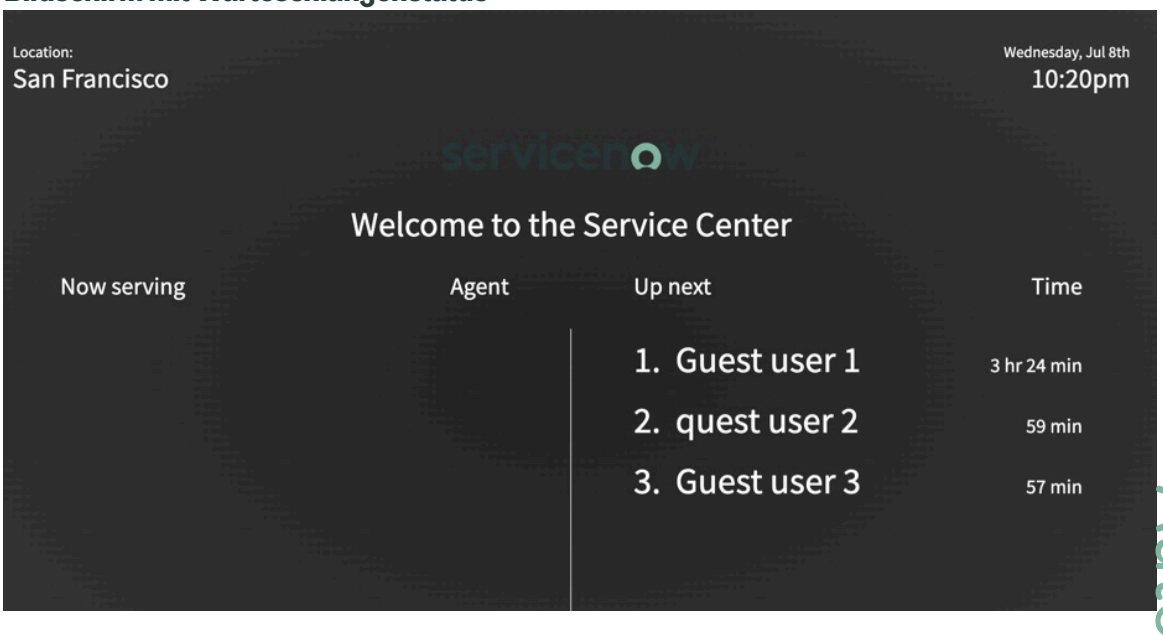
3. Nach dem Check-in können Sie den Status der **Warteschlange** anzeigen, indem Sie im Walk-up-Anwendungsbildschirm Warteschlange auswählen.

   Mit dem **Warteschlangen** -Widget können Sie die Liste der anfordernden Personen am Walk-up-Standort anzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Walk-Up Experience-Warteschlangen überwachen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bildschirm mit Warteschlangenstatus



Mit dem Widget **Umfrage** können Sie bei der anfordernden Person Feedback zur Experience am Standort anfordern. Weitere Informationen finden Sie unter Kundenzufriedenheit-Umfragen mit CSM Walk-Up Experience.

Im Customer Service Management-Portal Termine planen oder einer Warteschlange beitreten

Kunden müssen für den Service Zeit an einem physischen Standort investieren. Die Möglichkeit, Termine zu einem bestimmten Zeitpunkt zu buchen, hilft bei der Planung von Besuchen am Servicestandort. Ein Zeitfenster wird basierend auf der Terminbuchung vorab zugewiesen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_walkup.walkup_login

Prozedur

1. Melden Sie sich beim Kundenportal an.
2. Navigieren Sie im Portal-Header zu **Support**>**Persönlicher Check-in**.
   Die Anwendung sucht nach dem nächstgelegenen Servicecenter.
3. Klicken Sie auf **Change-Standort**, und wählen Sie den gewünschten Standort aus der Dropdown-Liste aus, wenn Sie den Standardstandort ändern möchten.

   Der Standardstandort ist das nächstgelegene Servicecenter basierend auf Ihren Standortinformationen, sobald der Browser auf Ihren Standort zugreifen darf. Sie können den Standort manuell auswählen, wenn Sie nicht zulassen möchten, dass der Browser Ihren Standort erkennt.
4. Rufen Sie die Registerkarte **Einen Termin planen** auf, um einen Termin zu buchen.
5. Wählen Sie aus der Dropdown-Liste einen Grund für Ihren Besuch aus.
   Zugehörige Inhalte, die bei Ihrem Problem hilfreich sein können, werden unten auf dem Bildschirm aufgelistet.
6. Wählen Sie aus der Dropdown-Liste einen Grund für Ihren Besuch aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Klicken Sie auf das Kalendersymbol ( ), und wählen Sie Datum und Uhrzeit des Termins aus.
8. Klicken Sie auf **Termin planen**.

   Sie erhalten die folgenden Benachrichtigungen per E-Mail, wenn Sie die folgenden Aktionen ausführen:

   - Terminbestätigung, -erinnerung und -stornierung
   - Umfrage-E-Mail

   Hinweis:
   Sie können zum Portal zurückkehren, um den Termin neu zu planen oder zu stornieren, solange das Termindatum nicht verstrichen ist.

Walk-up-Termin als Gastbenutzer planen

Planen Sie Walk-up-Termine als Gastbenutzer entweder über das Customer oder Consumer Service Portal.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Prozedur

1. Navigieren Sie zur Homepage des Customer oder Consumer Service Portal, indem Sie an Ihre Instanz-URL das Suffix `/csm` oder `/csp` anhängen.
2. Klicken Sie auf **Walk-up-Check-in**.
3. Klicken Sie auf **Zulassen**, um Ihren aktuellen Standort zu verwenden, oder wählen Sie den gewünschten Standort aus der Dropdown-Liste **Standort auswählen** aus.
   Der Bildschirm „Willkommen beim Walk-up-Check-In“ wird angezeigt.

   Hinweis:
   Benutzer mit Anmeldeinformationen können sich auch über den Walk-up-Check-in-Link für Gäste anmelden, um einen Termin zu buchen.

4. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Ich bin kein Roboter**, und verifizieren Sie, dass Sie kein Roboter sind.
5. Füllen Sie die Felder aus.

Terminfelder für Gastbenutzer

Feld	Beschreibung
Geben Sie Ihren Namen ein.	Ihr Vor- und Nachname
E-Mail-Adresse eingeben	Ihre E-Mail-Adresse.
Telefonnummer eingeben (optional)	Ihre Telefonnummer. **Hinweis:** Dieses Feld akzeptiert keine alphabetischen Zeichen.
Was ist der Grund für den Besuch?	Der Grund für Ihren Besuch.
Wann soll der Besuch stattfinden?	Das Datum, an dem der Besuch stattfinden soll. Klicken Sie auf das Kalendersymbol, wählen Sie

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Datum und Uhrzeit für den Termin aus, und klicken Sie auf **Auswählen**.

Der Name, die Beschreibung, die Öffnungszeiten und der Link **Route berechnen** für den Standardstandort werden rechts angezeigt.

Hinweis:
Wenn Sie einen Standort ausgewählt haben, wird stattdessen der Link **Auf Karte anzeigen** angezeigt.

6. **Wahlweise:** Ändern Sie den Standort manuell.
   a. Klicken Sie auf **Change-Standort**.
   b. Wählen Sie einen Standort aus der Dropdown-Liste aus.
7. Klicken Sie auf **Termin planen**.
   Sie erhalten eine Verifizierungs-E-Mail.

Hinweis:
Sie können auch auf dem Bildschirm „Willkommen beim Walk-up-Check-in“ auf **Termin absagen** klicken. Bestätigen Sie die Stornierung im angezeigten Dialogfeld, und stornieren Sie den Termin.

8. Klicken Sie auf **Überprüfen**, oder klicken Sie auf den Link, um Ihren Termin mithilfe der erhaltenen E-Mail zu bestätigen.
   Der Termin wird bestätigt, und die Details werden auf dem Bestätigungsbildschirm angezeigt. Wenn Sie Ihren Termin überprüfen möchten, dieser Bildschirm aber nicht mehr angezeigt wird, können Sie auf den Link in der Bestätigungs-E-Mail klicken, um ihn erneut anzuzeigen.

Walk-up-Termin als Gastbenutzer ändern oder stornieren

Ändern oder stornieren Sie geplante Walk-up-Termine.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Prozedur

1. Öffnen Sie die E-Mail zur Terminbestätigung, die Sie erhalten haben.
2. Klicken Sie auf den Link in der E-Mail, um Ihren Termin zu ändern oder zu stornieren.
   Im Browser wird die Registerkarte zur Überprüfung des einmaligen Passcodes geöffnet, und eine E-Mail mit einem einmaligen Passcode (OTP) und einem Link zur Überprüfung Ihres Termins wird gesendet.
3. Geben Sie das OTP auf der Registerkarte „Überprüfung“ ein, und klicken Sie auf **Fortsetzen**, oder klicken Sie in der E-Mail auf **Verify your Appointment (Termin überprüfen)**.
   Die OTP-Option ist nützlich, wenn Sie mit mehreren Geräten E-Mails abrufen und Termine buchen. Beispielsweise können Sie die E-Mail mit dem OTP auf Ihrem Mobiltelefon anzeigen und den OTP eingeben, wenn Sie einen Termin auf Ihrem Desktop buchen.

Hinweis:
Der Link läuft nach einer bestimmten Zeit ab.

   Der Bildschirm mit Details zu Ihrem Termin wird geöffnet.
4. Stornieren Sie den Termin, oder ändern Sie ihn.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Zum Stornieren des Termins klicken Sie auf **Termin absagen**. Sie erhalten eine E-Mail mit der Bestätigung, dass Ihr Termin storniert wurde.
- Zum Ändern des Termins ändern Sie die Details, und klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Walk-Up Experience-Warteschlangen überwachen

Sobald Sie an einem Standort eingecheckt haben, werden Sie über die Wartezeit und Ihre Position in der Warteschlange informiert. Sie können die zu bearbeitenden Probleme und die Warteschlange anzeigen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Customers

Prozedur

1. Melden Sie sich beim Kundenserviceportal an.
2. Wählen Sie Ihren Standort aus.
3. Klicken Sie auf das Widget **Warteschlange**.
4. Sie können die folgenden Informationen anzeigen:
   - Warteschlange aller Personen, die auf Service warten
   - Namen der Personen, die in der Warteschlange vor Ihnen sind
   - Status der Personen, die derzeit bearbeitet werden und in der Warteschlange warten
   - Service Desk-Mitarbeiter, die den Kunden helfen

CSM Walk-up Experience-Dashboard

Als Servicemanager können Sie wichtige Metrikberichte für Walk-Up-Interaktionen anzeigen, die bei der Überwachung der Leistung von Service Desk-Mitarbeitern und Servicestandorten hilfreich sind.

Greifen Sie auf das Dashboard zu, indem Sie zu navigieren **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Dashboards**. Um detaillierte Informationen anzuzeigen, bewegen Sie den Mauszeiger über eine beliebige Berichtsgrafik. Sie können Grafiken als PNG- oder JPEG-Dateien speichern und sie an E-Mails anhängen oder in Berichtspräsentationen aufnehmen. Alle Diagramme können für die neuesten Daten aktualisiert werden. Der folgende Bildschirm ist ein Beispiel für die Darstellung des Dashboards.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dashboard CSM Walk-up Experience

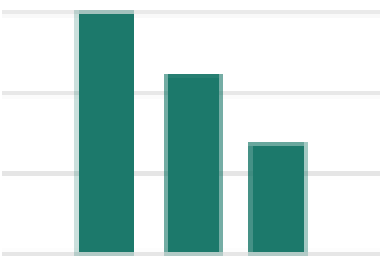
Endanwender und Ziel	Erforderliche Rolle
Kundenservice-Administrator: Kann das Dashboard bearbeiten und Benutzer, Gruppen und Rollen für das Dashboard verwalten.	admin
Walk-Up Experience-Administrator: Kann das Dashboard anzeigen und Benutzer, Gruppen und Rollen für das Dashboard verwalten.	sn_csm_walkup.walkup_admin
Walk-Up Experience-Manager: Kann die Anzahl der Walk-ups, Walk-Up-Interaktionen mit Fällen, die durchschnittliche Service- und Wartezeit usw. nachverfolgen.	sn_csm_walkup.walkup_manager

Datenvisualisierungen

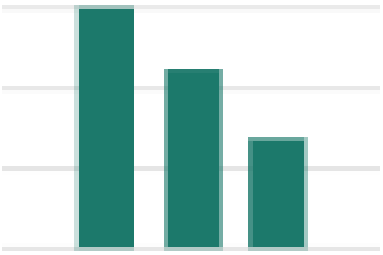
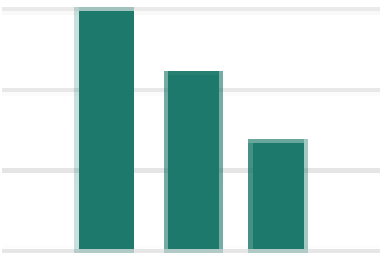
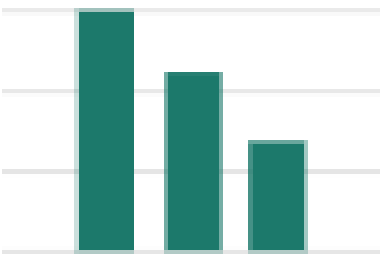
Titel	Typ	Beschreibung
Abgeschlossene Walk-ups für das Quartal		Gesamtzahl der Datensätze, die während des Geschäftsquartals erstellt wurden. Das Volumen wird als einzelne Punktzahl angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Titel	Typ	Beschreibung
Exit-Umfrage CSAT für dieses Jahr		Tachometer zeigt die durchschnittliche Kundenzufriedenheitsgefühl (1 bis 3) während der Exit-Umfrage für das aktuelle Kalenderjahr an.
Gesamt-CSAT innerhalb des letzten Jahres		Tachometer zeigt die durchschnittliche Kundenzufriedenheitsgefühl (1 bis 5), die durch die E-Mail-Umfrage innerhalb des letzten Jahres (364 Tage ab dem aktuellen Datum) erfasst wurde.
Walk-ups nach Standort innerhalb des letzten Jahres		Gesamtzahl der Interaktionen nach Ort innerhalb des letzten Jahres (364 Tage ab dem aktuellen Datum). Volumen wird als Spline nach Monat verteilt angezeigt.
Walk-Up-Interaktionen mit Fällen nach Standort innerhalb des letzten Jahres		Gesamtzahl der Walk-Up-Fälle nach Standort innerhalb des letzten Jahres (364 Tage ab dem aktuellen Datum). Volumen wird als Spline nach Monat verteilt angezeigt.
Walk-up-Gründe nach Standort innerhalb des letzten Jahres		Gründe für den Besuch der Walk-up-Warteschlange, nach Standort innerhalb des letzten Jahres (364 Tage ab dem aktuellen Datum). Daten werden als Balkendiagramm angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Titel	Typ	Beschreibung
Walk-ups nach Wochentag		Gesamtzahl der täglichen Interaktionen pro Tag im Verlauf einer Woche nach Standort. Daten werden als Balkendiagramm angezeigt.
Walk-ups nach Stunde		Die Gesamtzahl der Walk-up-Interaktionen nach Stunde und Ort. Daten werden als Balkendiagramm angezeigt.
Durchschnittliche Servicezeit nach Standort		Durchschnittliche Zeit, die zum Schließen einer Interaktion nach Standort benötigt wird. Die Durchschnittszeit wird als Spline pro Monat angezeigt.
Durchschnittliche Wartezeit nach Standort		Durchschnittliche Zeit nach Standort, die ein Gast auf Service wartet. Daten werden als Balkendiagramm angezeigt.

Walk-Up Experience-Warteschlange und Interaktionsmanagement

Walk-Up Experience-Manager und -Techniker können alle Aspekte einer Walk-Up-Standortwarteschlange und den Interaktionsbedarf effizient verwalten. Techniker können zugewiesene Walk-up-Standorte und Interaktionen zur Walk-Up-Erfüllung anzeigen.

Walk-Up Experience bietet Technikern integrierte Erfüllerressourcen zum Organisieren und Verwalten einer Walk-up-Warteschlange.

Als Techniker können Sie auf Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM zugreifen, um eine Walk-up-Interaktion zu verwalten. Mit Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM können Sie:

- Auf einen persönlichen Posteingang zugreifen, um Arbeit anzuzeigen, die über mehrere Servicekanäle zugewiesen wurde, einschließlich des Walk-up-Servicekanals
- Zuweisungen aus der Walk-up-Interaktionswarteschlange automatisch in Ihren Posteingang verschieben

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- An parallelen oder mehreren Interaktionen gleichzeitig arbeiten
- Interaktionen zu Fällen heraufstufen
- Jederzeit mit einem beliebigen Anfragesteller in der Warteschlange arbeiten, indem sie Einträge von einer beliebigen Stelle in der Warteschlangenliste oder vom Anfang der Liste abrufen
- Fälle für Interaktionen erstellen
- Manuell eine für eine anfordernde Person spezifische Interaktion auswählen
- Agent Assist verwenden, um die Erfüllung zu beschleunigen

Als Techniker können Sie Interaktionen normalerweise nach dem Prinzip „Wer zuerst kommt“ erfüllen, da die Interaktionen in den einzelnen Walk-up-Posteingänge verschoben werden. Die Interaktionen werden gemäß den konfigurierten Zuweisungsregeln der Funktion Erweiterte Arbeitszuweisung an den Posteingang des Walk-Up-Mitarbeiters verteilt.

Techniker können Fälle direkt in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM öffnen, wenn ein Problem nicht am Walk-Up-Standort gelöst wird.

Im Anwendungsnavigator stellt Walk-Up Experience zudem das Modul **Techniker** bereit, in dem Service Desk-Mitarbeiter, die eine Walk-up-Warteschlange unterstützen, die folgenden Aktionen ausführen können:

- Auf den persönlichen Walk-up-Posteingang zugreifen, der direkt mit Mitarbeiterbereich verknüpft ist
- Zugewiesene Walk-up-Interaktionen anzeigen
- Walk-up-Interaktionen bei Bedarf neu zuweisen und modifizieren
- Alle geplanten und anstehenden Termine anzeigen
- Walk-up-Warteschlangenstandorte anzeigen
- Übertragen Sie Walk-up-Interaktionen bei Bedarf an andere Techniker oder Warteschlangenstandorte.

Die folgenden Anwendungen sind im Plattformmodul **Techniker** der Navigationsleiste von CSM Walk-Up Experience enthalten und werden auch in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM unter Walk-up angezeigt:

Technikeranwendungen für CSM-Walk-up Experience

UI-Ansicht und -Anwendung	Beschreibung
Plattform: **Mein Walk-up-Posteingang** Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM: **Posteingang**	Zeigen Sie die Ihnen zugewiesenen Walk-up-Interaktionen in Ihrem persönlichen Posteingang unter Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMan. Erweiterte Arbeitszuweisung verschiebt Interaktionen gemäß der Konfiguration der Zuweisungsregel in Ihren Posteingang.
Plattform: **Meine Walk-up-Standorte**	Zeigen Sie Walk-up-Warteschlangenstandorte, denen sie als Support-Mitarbeiter zugewiesen sind, anhand der physischen Adresse an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Technikeranwendungen für CSM-Walk-up Experience (Fortsetzung)

UI-Ansicht und -Anwendung	Beschreibung
Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM: **Walk-up-Standorte**	
Plattform und Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM: **Meine zugewiesenen Walk-ups**	Zeigen Sie Walk-up-Interaktionen an, die Ihnen zur Lösung oder Erfüllung zugewiesen sind. Diese Interaktionen haben den Status **In Bearbeitung**. Sie können Ihre zugewiesenen Interaktionen auch in Ihrem persönlichen Posteingang in Mitarbeiterbereich einsehen.
Plattform und Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM: **Offen – Nicht zugewiesen**	Zeigen Sie alle offenen und nicht zugewiesenen Walk-up-Interaktionen für Ihre Warteschlangenstandorte an. Diese Interaktionen haben entweder den Status **Neu**, **In der Warteschlange** oder **In Bearbeitung**.
Plattform und Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM: **Geschlossene Walk-ups**	Zeigen Sie alle geschlossenen Walk-up-Interaktionen an. Geschlossene Interaktionen haben entweder den Status **Geschlossen – vollständig** oder **Geschlossen verworfen**.
Plattform: **Geplante Termine** Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM: **Termine**	Zeigen Sie alle anstehenden Termine an, die für Ihre Walk-up-Warteschlange geplant sind.

Zugewiesenen Walk-Up Experience-Standort anzeigen

Walk-Up Experience-Techniker können eine Liste der Walk-Up-Warteschlangen anzeigen, denen sie zugewiesen sind. Standortwarteschlangen enthalten alle Informationen, die ein Techniker benötigt, um die Warteschlange effizient zu bearbeiten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_csm_walkup.walkup_technician

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Es gibt zwei Methoden, mit denen Techniker die Walk-up-Standortwarteschlangen anzeigen können, denen sie als Support-Mitarbeiter zugewiesen sind. In erster Linie greifen Techniker auf Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM zu, um alle Informationen einschließlich Standorte im Zusammenhang mit CSM Walk-Up Experience abzurufen. Techniker können jedoch auch im Anwendungsnavigator oder in der linken Navigationsleiste auf CSM Walk-Up Experience zugreifen, um zugewiesene Warteschlangenstandorte anzuzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Um Walk-up-Standorte anzuzeigen, öffnen Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.
2. Wählen Sie in der linken Navigationsleiste **Liste** aus.
3. Klicken Sie unter **Walk-up** auf **Walk-up-Standorte**.
   Daraufhin werden Walk-up Standorte aufgelistet, denen Sie als Support-Mitarbeiter zugewiesen sind.
4. Klicken Sie auf den Namen einer Warteschlange, um Details zum Standort anzuzeigen, z. B. Interaktionen, Termine, Gründe für Besuche und mehr.
5. Um Walk-up-Standorte alternativ über den Anwendungsnavigator anzuzeigen, navigieren Sie zu **CSM Walk-Up Experience** > **Techniker** > **Meine Walk-up-Standorte**.
6. Klicken Sie auf den Namen einer Warteschlange, um Details zum Standort anzuzeigen, z. B. Interaktionen, Termine, Gründe für Besuche und mehr.
   Wenn Interaktionen von einem vorherigen Tag übrig geblieben sind oder sich am Ende des Tages immer noch in der Warteschlange befinden und keine zugeordneten Gäste in der Warteschlange vorhanden sind, können Sie auf **Alle abbrechen** klicken, um diese Interaktionen abzubrechen.

Walk-Up Experience-Posteingang anzeigen

Zeigen Sie einen persönlichen Posteingang mit Walk-Up Experience-Interaktionen an, die Ihnen unter Verwendung der Schnittstelle der Funktion „Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM“ automatisch zugewiesen wurden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_csm_walkup.walkup_technician

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Es gibt zwei Methoden, mit denen Techniker den Walk-up-Posteingang anzeigen können. Techniker greifen primär auf Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM zu, um alle Informationen im Zusammenhang mit Walk-Up Experience abzurufen, einschließlich des Posteingangs. Techniker können jedoch auch im Anwendungsnavigator oder in der linken Navigationsleiste auf CSM Walk-Up Experience zugreifen, um den Posteingang in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM aufzurufen und anzuzeigen.

Prozedur

1. Um den Walk-up-Posteingang anzuzeigen, öffnen Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.
2. Wählen Sie in der linken Navigationsleiste der Schnittstelle **Posteingang** aus.
   Die Anzeige automatisch verschobener Interaktionszuweisungen im Posteingang erfolgt auf Grundlage der Mitarbeiterzeitpläne und Zuweisungsregelkonfigurationen in der Funktion Erweiterte Arbeitszuweisung. Techniker können **Verfügbar**, **Abwesend** und **Offline** als Posteingangsstatus festlegen.
3. Um den Walk-up-Posteingang alternativ über den Anwendungsnavigator anzuzeigen, navigieren Sie zu **CSM Walk-Up Experience** > **Techniker** > **Mein Walk-up-Posteingang**.
   Dies ist ein direkter Link zu Ihrem persönlichen Posteingang in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM. Die Anzeige automatisch verschobener Interaktionszuweisungen im Posteingang erfolgt auf Grundlage der Mitarbeiterzeitpläne und Zuweisungsregelkonfigurationen in der Funktion Erweiterte Arbeitszuweisung.

Automatisch zugewiesene Walk-Up Experience-Interaktionen verwalten

Techniker, die dafür zuständig sind, CSM Walk-Up Experience-Standorte zu unterstützen, können Interaktionen anzeigen und verwalten, die automatisch in den Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM-Posteingang verschoben wurden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_csm_walkup.walkup_technician

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Walk-Up Experience-Interaktionen können basierend auf Mitarbeiterzeitplänen und Zuweisungsregelkonfigurationen in der Funktion „Erweiterte Arbeitszuweisung“ automatisch in einen persönlichen Posteingang in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM verschoben werden. Techniker erfüllen Interaktionen nach dem Windhundprinzip, wenn sie im Posteingang angezeigt werden.

Anweisungen zum manuellen Zuweisen und Verwalten von Interaktionen mit dem CSM Walk-Up Experience-Modul „Techniker“ im Anwendungsnavigator finden Sie unter Walk-Up Experience-Interaktionen manuell verwalten.

Techniker legen im Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM-Posteingang einen Status fest, um die Bereitschaft zur Annahme von Interaktionen anzuzeigen. Status-Auswahlmöglichkeiten sind **Verfügbar**, **Abwesend** und **Offline**.

Auch wenn Interaktionen automatisch in den Walk-up-Posteingang verschoben werden, können Service Desk-Mitarbeiter jederzeit mit jeder Person in der Walk-up-Warteschlange arbeiten.

Zeigen Sie Walk-up-Warteschlangeninteraktionen, die Ihnen automatisch zugewiesen wurden, in Ihrem Walk-up-Posteingang oder in Ihrer Liste **Meine zugewiesenen Walk-ups** an. Sie können auch alle Interaktionen mit dem Status **Offen – Nicht zugewiesen** für die Warteschlange anzeigen, für deren Support Sie zuständig sind.

Mit Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM können Sie Listen aller Ihrer zugehörigen Walk-up-Interaktionen und -Termine, Ihrer Fälle, Kundenaccounts und Kontakte, Incidents, Anforderungen und mehr anzeigen – alles in einer zentralen, zweckdienlichen Schnittstelle. Die zugehörige Interaktionsliste von Walk-Up Experience enthält die folgenden Elemente:

Zugehörige Interaktionsliste von Walk-Up Experience

Listenelement	Beschreibung
Meine zugewiesenen Walk-ups	Interaktionen, die Sie sich selbst zuweisen, wenn Sie eine aktive oder Ihnen zugewiesene Interaktion akzeptieren. Service Desk-Mitarbeiter weisen sich Interaktionen zu, wenn sie eine Interaktion in der Warteschlange akzeptieren. Manager können Interaktionen bestimmten Service Desk-Mitarbeitern zuweisen. Diese Interaktionen befinden sich im Status „In Bearbeitung“. Nach der Zuweisung kann ein Service Desk-Mitarbeiter die Interaktion bei Bedarf an einen anderen Service Desk-Mitarbeiter oder eine Warteschlange übertragen, um die Arbeit abzuschließen.
Offen – Nicht zugewiesen	Alle offenen, aber nicht zugewiesenen Interaktionen, die Ihrem spezifischen Walk-up-Warteschlangenstandort zugeordnet sind. Wenn sich ein Gast in eine Warteschlange einreiht, wird eine Interaktion erstellt. Die Interaktion wird in die Warteschlange gestellt, bis ein Service Desk-Mitarbeiter sie akzeptiert oder der Interaktion zugewiesen wird. Zu diesem Zeitpunkt ändert sich der Status in „In Bearbeitung“.
Geschlossene Walk-ups	Alle Interaktionen mit dem Status „Geschlossen – vollständig“ und „Geschlossen verworfen“, die einer bestimmten Walk-up-Standortwarteschlange zugewiesen sind. Service Desk-Mitarbeiter können eine Interaktion verwerfen, wenn ein Gast die Warteschlange verlässt, bevor er Support erhält.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Um mit der Unterstützung eines Walk-up-Warteschlangengastes zu beginnen, öffnen Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.
2. Wählen Sie **Posteingang** aus, und stellen Sie sicher, dass Ihr Status auf **Verfügbar**festgelegt ist. Sie können in Ihrem Posteingang Interaktionen anzeigen, die automatisch an Sie gesendet werden.
3. Wählen Sie die Interaktion oben in der Liste aus, und beginnen Sie mit der Lösung des Problems oder der Erfüllung der Anforderung.

   Wenn Sie einen zugeordneten Fall erstellen, wird neben der Registerkarte **Details** der ursprünglichen Interaktion eine Registerkarte **Neuer Fall** geöffnet. Füllen Sie das Formular für den neuen Fall aus. Klicken Sie auf **Speichern**, um den neuen Fall zu speichern.

   Wenn die Lösung oder Erfüllung einer Interaktion ungewöhnlich viel Zeit erfordert, können Sie die Interaktion in den Wartestatus versetzen. Der Anfragesteller verliert seine Position in der Warteschlange nicht, und Sie können parallel einem anderen Anfragesteller helfen. Das Anhalten einer Interaktion hat keine Auswirkungen auf Ihre Kapazität für neue Interaktionen.

   a. Um eine Interaktion anzuhalten, klicken Sie auf **In den Wartestatus versetzen**.

   b. Sie können die Interaktion mit einem anderen Datensatz verknüpfen, indem Sie **Datensatz zuordnen** über das Symbol für weitere UI Actions ••• in der Interaktionskopfzeile auswählen.

   c. Wenn Sie ein Problem nicht lösen können, klicken Sie in der Interaktionskopfzeile auf die Schaltfläche **Fall erstellen**.

      Wenn Sie einen zugeordneten Fall erstellen, wird neben der Registerkarte **Details** der ursprünglichen Interaktion eine Registerkarte **Neuer Fall** geöffnet. Füllen Sie das Formular für den neuen Fall aus. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**, um den neuen Fall zu speichern.

4. Wenn Sie mit der Lösung der Interaktion fertig sind, klicken Sie in der Interaktionskopfzeile auf **Schließen**. Das Schließen einer Interaktion wirkt sich auf Ihre Kapazität aus, da eine neue Interaktion in Ihren Posteingang verschoben wird.

Walk-Up Experience-Interaktionen manuell verwalten

Techniker, die Walk-Up-Standorte unterstützen, können Warteschlangenanforderungen mit mehreren interaktionsbezogenen CSM Walk-Up Experience-Modulen manuell verwalten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_csm_walkup.walkup_technician

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Verwalten Sie Interaktionen mit dem CSM Walk-Up Experience-Modul „Techniker“ im Anwendungsnavigator manuell. Anweisungen zum Verwalten automatisch zugewiesener Interaktionen aus dem Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM-Posteingang finden Sie unter Automatisch zugewiesene Walk-Up Experience-Interaktionen verwalten.

Walk-up-Warteschlangen unterstützen Gäste in der Reihenfolge, in der sie sich in die Warteschlange einreihen – wer zuerst kommt, wird zuerst bedient. Für den Support der Warteschlange zuständige Techniker können entscheiden, wer die erste Interaktion bearbeiten soll. Wenn neue Gäste in die Warteschlange eintreten und Interaktionen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

übermitteln, teilen sich die Techniker die Arbeitslast und weisen sich selbst Interaktionen in der Warteschlange zu.

Walk-up-Warteschlangeninteraktionen mithilfe mehrerer Walk-Up Experience-Module anzeigen:

Walk-Up Experience-Interaktionsmodule

Modul	Beschreibung
Meine zugewiesenen Walk-ups	Interaktionen, die Sie sich selbst zuweisen, wenn Sie eine aktive oder Ihnen zugewiesene Interaktion akzeptieren. Service Desk-Mitarbeiter weisen sich Interaktionen zu, wenn sie eine Interaktion in der Warteschlange akzeptieren. Manager können Interaktionen bestimmten Service Desk-Mitarbeitern zuweisen. Diese Interaktionen befinden sich im Status „In Bearbeitung“. Nach der Zuweisung kann ein Service Desk-Mitarbeiter die Interaktion bei Bedarf an einen anderen Service Desk-Mitarbeiter oder eine Warteschlange übertragen, um die Arbeit abzuschließen.
Offen – Nicht zugewiesen	Alle offenen, aber nicht zugewiesenen Interaktionen, die Ihrem spezifischen Walk-up-Warteschlangenstandort zugeordnet sind. Wenn sich ein Gast in eine Warteschlange einreiht, wird eine Interaktion erstellt. Die Interaktion wird in die Warteschlange gestellt, bis ein Service Desk-Mitarbeiter sie akzeptiert oder der Interaktion zugewiesen wird. Zu diesem Zeitpunkt ändert sich der Status in „In Bearbeitung“.
Geschlossene Walk-ups	Alle Interaktionen mit dem Status „Geschlossen – vollständig“ und „Geschlossen verworfen“, die einer bestimmten Walk-up-Standortwarteschlange zugewiesen sind. Service Desk-Mitarbeiter können eine Interaktion verwerfen, wenn ein Gast die Warteschlange verlässt, bevor er Support erhält.

Prozedur

1. Um mit der Unterstützung eines Walk-up-Warteschlangengastes zu beginnen, navigieren Sie zu > **CSM Walk-Up Experience** > > **Techniker** > **Geöffnet – Nicht zugewiesen**.
   Die Liste der Interaktionen wird geöffnet.
2. Suchen Sie den Gastnamen in der Spalte **Geöffnet für** in der Liste der Interaktionen.
3. Klicken Sie auf die Interaktions**nummer**, die dem Gast zugeordnet ist.
4. Geben Sie Ihren Namen in das Feld **Zugewiesen an** im Formular ein, ändern Sie den **Status** in **In Bearbeitung**, und klicken Sie auf **Aktualisieren**.
   a. Um eine Interaktion zu schließen, wenn der Gast die Warteschlange verlassen hat, klicken Sie in der Kopfzeile des Formulars auf **Verwerfen**, oder wählen Sie im Formularfeld **Status** die Option **Geschlossen verworfen** aus, und klicken Sie auf **Aktualisieren**.
   b. Alternativ können Sie die Interaktion mit einem anderen Datensatz verknüpfen, indem Sie in der Interaktionskopfzeile auf die Schaltfläche **Datensatz zuordnen** klicken.
5. Um die Interaktion zu lösen, navigieren Sie zu **Walk-Up Experience** > **Techniker** > **Meine zugewiesenen Walk-ups**.
6. Klicken Sie in der Liste auf die Interaktionsnummer, um das Formular für die Walk-up-Interaktion zu öffnen.
7. Lösen Sie das Problem, oder erfüllen Sie die Anforderung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Ändern Sie den Interaktionsstatus in **Angehalten**, wenn der Anfragesteller für einen Termin nicht anwesend ist oder wenn die Interaktion einen langwierigen Prozess erfordert, beispielsweise ein Betriebssystem-Upgrade.

b. Wenn Sie das Problem nicht lösen oder die Anfrage nicht erfüllen können, klicken Sie auf den zugehörigen Link **Fall erstellen**, um einen Fall zu erstellen.

Wenn Sie einen Fall erstellen, werden die verbundenen zugehörigen Listen im Formular ausgefüllt. Zugehörige Listen enthalten die folgenden Details:

- Fälle für Interaktion: mit der Interaktion verknüpfte Fälle
- Fälle desselben Anrufers: Fälle, die für einen Walk-Up-Gast erstellt wurden

Wenn Sie die Lösung der Interaktion abgeschlossen haben, ändern Sie den **Status** der Interaktion in **Geschlossen – vollständig**, und klicken Sie auf **Aktualisieren**, um die Interaktion zu aktualisieren. Alternativ können Sie auf **Schließen** klicken, um die Interaktion abzuschließen.

8. Wenn Sie die Lösung der Interaktion abgeschlossen haben, ändern Sie den **Status** der Interaktion in **Geschlossen – vollständig**, und klicken Sie auf **Aktualisieren**, um die Interaktion zu aktualisieren. Sie können auch auf **Schließen** klicken, um die Interaktion abzuschließen.

Walk-Up Experience-Termine in Mitarbeiterbereich anzeigen und verwalten

Die Anzeige bevorstehender geplanter CSM Walk-Up Experience-Termine ermöglicht Technikern eine Schätzung des zukünftigen Bedarfs und der Arbeitsauslastung im Zusammenhang mit Warteschlangen. Manager können zukünftige Termine anzeigen und die Anzahl der Mitarbeiter an Walk-up-Warteschlangenstandorten anpassen, um den Demand bestmöglich zu unterstützen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_csm_walkup.walkup_technician

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Techniker und Manager verwenden primär Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM für alle Informationen im Zusammenhang mit Walk-Up Experience, darunter zum Anzeigen und Verwaltung geplanter Termine.

Hinweis:
Sie können geplante Termine auch über CSM Walk-Up Experience im Anwendungsnavigator oder in der linken Navigationsleiste anzeigen und verwalten.

Termine werden abhängig von der Verfügbarkeit automatisch an Ihren Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM-Posteingang weitergeleitet. Sie können auch eine Liste geplanter Termine anzeigen und auswählen, welchen Termin Sie akzeptieren möchten.

Bevorstehende Termine werden außerdem mit einem kleinen Kalendersymbol neben dem Anwendernamen auf dem Wandmonitor der Walk-up-Standortwarteschlange vor Ort angezeigt. Der Benutzer mit einem Termin wird kurz vor dem geplanten Beginn des Termins auf dem Monitor angezeigt.

Hinweis:
Bevorstehende Termine werden auch auf dem Online-Check-in-Bildschirm mit demselben Kalendersymbol neben dem Anwendernamen angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Öffnen Sie Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.
2. Wählen Sie in der linken Navigationsleiste **Liste** aus.
3. Klicken Sie unter **Walk-up** auf **Termine**.
   Daraufhin werden die Ihrer Warteschlange zugewiesenen Walk-up-Termine aufgelistet.
4. Klicken Sie auf eine Terminnummer, um Details wie den Namen des Anfragestellers, die Interaktionsnummer und -beschreibung sowie die Terminzeit anzuzeigen.

   a. Um die zugeordnete Interaktion zum Anzeigen von Details zu öffnen, klicken Sie auf das Symbol zum Öffnen des Datensatzes Symbol zum neben der Interaktionsnummer.

   b. Klicken Sie auf **Termin akzeptieren**, um an der Interaktion zu arbeiten.

      Bei Bedarf können Sie den Termin einem anderen Service Desk-Mitarbeiter zuordnen und Arbeitsnotizen hinzufügen.

      Wenn ein längerer Zeitraum vergangen ist und die anfordernde Person nicht zum Termin erscheint, können Sie den Termin löschen, indem Sie auf das Symbol „Weitere UI-Aktionen“ Symbol „ ooo im Interaktionsheader löschen und **Löschen**auswählen.

   c. Klicken Sie auf **Speichern**, um alle Änderungen zu speichern, die Sie an der Termininteraktion vorgenommen haben.

Walk-Up Experience-Termine im Anwendungsnavigator anzeigen und verwalten

Die Anzeige bevorstehender geplanter Walk-Up Experience-Termine ermöglicht Technikern eine Schätzung des zukünftigen Demands und der Auslastung von Warteschlangen. Manager können zukünftige Termine anzeigen und die Anzahl der Mitarbeiter an Walk-up-Warteschlangenstandorten anpassen, um den Bedarf bestmöglich zu unterstützen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_csm_walkup.walkup_technician

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Techniker und Manager können geplante Walk-up-Termine über Walk-Up Experience im Anwendungsnavigator oder in der linken Navigationsleiste anzeigen und verwalten.

Hinweis:
Der Zugriff erfolgt primär über Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM für alle Informationen im Zusammenhang mit Walk-Up Experience, einschließlich geplanter Termine.

Bevorstehende Termine werden außerdem mit einem kleinen Kalendersymbol neben dem Benutzernamen auf dem Wandmonitor der Walk-up-Standortwarteschlange vor Ort angezeigt. Der Benutzer mit einem Termin wird kurz vor dem geplanten Beginn des Termins auf dem Monitor angezeigt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **CSM Walk-Up Experience** > **Techniker** > **Geplante Termine**.
   Alle für die kommenden 14 Tage geplanten Walk-Up-Termine werden angezeigt.
2. Klicken Sie auf eine Terminnummer, um Details wie den Namen des Anfragestellers, die Interaktionsnummer und -beschreibung sowie die Terminzeit anzuzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Um eine Vorschau der zugehörigen Interaktionsdetails anzuzeigen, klicken Sie auf das Vorschau-Datensatzsymbol neben der Terminnummer.

b. Um mit der Arbeit an der Interaktion zu beginnen, klicken Sie im Formular **Walk-up-Termin** auf **Termin akzeptieren**.

Bei Bedarf können Sie den Termin einem Service Desk-Mitarbeiter zuweisen und Arbeitsnotizen hinzufügen.

Wenn ein längerer Zeitraum vergangen ist und der Anfragesteller nicht für den Termin angezeigt wird, können Sie den Termin löschen, indem Sie auf **Löschen** klicken.

c. Klicken Sie auf **Aktualisieren**, um alle Änderungen zu speichern, die Sie am Interaktionsformular vorgenommen haben.

Autoresponder für Abwendung von Fällen verwenden

Sie können Fälle abwenden, indem Sie automatisch relevante Inhalte über die Autoresponder-Funktion senden, nachdem ein Kundenkontakt oder Verbraucher einen Fall erstellt hat.

Wenn ein Fall erstellt wird, sendet die Funktion Autoresponder eine E-Mail-Benachrichtigung mit einer Liste relevanter Wissensartikel. Die E-Mail-Benachrichtigungen werden an den Übermittler des Falls und die dem Fall zugeordneten Benutzer gesendet.

Standardmäßig sendet die Funktion die E-Mail-Benachrichtigung für Kundenservicefälle, die von Benutzern mit der Rolle snc_external per E-Mail gemeldet werden. Ihr Administrator kann die Funktion auch für Kundenservicefälle konfigurieren, die über andere Kommunikationskanäle gemeldet werden, z. B. Internet, Telefon, Chat, Social, Community, Alarm und Virtual Agent.

Die Wissensartikel in einer E-Mail-Benachrichtigung von Autoresponder werden basierend auf den Kontextsuchergebnissen der Kurzbeschreibung des Falls einbezogen. Standardmäßig sind keine Artikel enthalten, die ein Fallübermittler in den letzten 30 Tagen angezeigt hat. Ihr Administrator kann die Dauer des zuletzt angezeigten Inhalts mithilfe eines geskripteten Erweiterungspunkts konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter Erweiterte Kontextsuchergebnisse in Autoresponder-Benachrichtigungen einbeziehen.

Als Fallübermittler oder Beobachtungslistenbenutzer können Sie festlegen, ob Sie Benachrichtigungen von Autoresponder erhalten, indem Sie Benachrichtigungseinstellungen festlegen. Weitere Informationen finden Sie unter Autoresponder-Benachrichtigungseinstellungen festlegen.

Aktivierungsinformationen

Aktivieren Sie das Plugin „Predictive Intelligence for Kundenservice-Management“ (com.snc.csm_ml), und aktivieren Sie die Eigenschaft **Autoresponder-Empfehlungen aktivieren** (`sn_customerservice.case.autoresponder.enable`). Weitere Informationen finden Sie unter Autoresponder-Benachrichtigungen konfigurieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fall aus einem in einer Autoresponder-Benachrichtigung empfohlenen Wissensartikel schließen

Zeigen Sie Wissensartikel an, die in der von der Funktion Autoresponder gesendeten E-Mail-Benachrichtigung für einen Kundenservicefall enthalten sind, und schließen Sie den Fall aus einem hilfreichen Wissensartikel.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Rolle snc_external oder Beobachtungslistenbenutzer, die dem Kundenservicefall zugeordnet sind

Melden Sie sich bei Ihrem Portal an, in dem der Fall enthalten ist.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Standardmäßig sendet die Funktion Autoresponder Wissensartikel als hilfreichen Inhalt zur Lösung eines per E-Mail übermittelten Kundenservicefalls.

Prozedur

1. Öffnen Sie den Link zum Wissensartikel in der E-Mail-Benachrichtigung von Autoresponder.
2. Lesen Sie den Wissensartikel, um zu sehen, ob damit ein Fall gelöst wird.
3. Wenn der Wissensartikel eine Lösung bietet, klicken Sie im Abschnitt „Zugehöriger Fall“ des Artikels auf **Fall schließen**.
4. Klicken Sie im angezeigten Nachrichtenfenster auf **Fall schließen**.

Ergebnisse

Eine Informationsnachricht über den Fall, der geschlossen wird, wird eingeblendet. Wenn ein Fall über einen Link zu einem Wissensartikel geschlossen wurde, auf den über eine E-Mail-Benachrichtigung von Autoresponder zugegriffen wurde, wird in diesem Artikel die Schaltfläche **Fall anzeigen** angezeigt. Klicken Sie auf die Schaltfläche, um die Details des geschlossenen Falls anzuzeigen.

Autoresponder-Benachrichtigungseinstellungen festlegen

Legen Sie Benachrichtigungseinstellungen für den Empfang von Autoresponder-Empfehlungen für Kundenservicefälle fest, die Sie eingereicht haben oder für die Sie sich auf der Beobachtungsliste befinden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Rolle snc_external oder Beobachtungslistenbenutzer, die dem Kundenservicefall zugeordnet sind

Stellen Sie sicher, dass ein Administrator die Funktion Autoresponder konfiguriert hat. Weitere Informationen finden Sie unter Autoresponder-Benachrichtigungen konfigurieren.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu Ihrer Portalseite.
2. Klicken Sie im Portal-Header auf Ihren Benutzernamen oder Ihr Foto und dann auf **Profil**.
3. Scrollen Sie auf der Seite „Benutzerprofil“ nach unten bis zum Abschnitt „Aktionen“, und klicken Sie auf **Benachrichtigungseinstellungen**.
4. Aktivieren oder deaktivieren Sie im Fenster „Benachrichtigungseinstellungen” das Kontrollkästchen **Case auto-responder recommendations (Autoresponder-Empfehlungen für Fälle)**, um Autoresponder-Benachrichtigungen an Sie ein- oder auszuschalten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Outgesourcten Kundenservice verwenden

Outgesourcte Service Provider (OSPs) sind Organisationen, die von einem Unternehmen beauftragt werden, Kundenservice für externe Kunden zu erbringen. Die OSPs verwalten Fälle für Kunden, die ihrer Organisation zugeordnet sind.

Je nach Aufgaben, die Sie ausführen, sind verschiedene Rollen erforderlich.

Erforderliche Rollen

Rolle	Beschreibung
sn_csm_ocs.ext_manager (externer OSP-Manager)	Führen Sie das Onboarding von Service Desk-Mitarbeitern von Service Providern durch, denen sie angehören, und verwalten Sie Fallzuweisungen.
sn_csm_ocs.ext_agent (externer OSP-Mitarbeiter)	Service Desk-Mitarbeiter können die Fälle erfüllen, die zu der Service Provider-Organisation gehören, der sie angehören.
sn_csm_ocs.manager (interner OSP-Manager)	Verwaltet und überwacht alle Aktivitäten von OSPs. Der Manager kann auch auf die OSP-Dashboards zugreifen und als interner Ansprechpartner für das Unternehmen fungieren.

Hinweis:
OSP-Mitarbeiter und -Manager können ihre festgelegten Aufgaben über UI16-Schnittstellen ausführen, da Arbeitsbereiche derzeit nicht unterstützt werden.

Zugehörige Informationen

Outgesourcten Kundenservice einrichten

Outgesourcter Kundenservice

Dashboard „Outgesourcter Service Provider“.

Aufgaben von Managern von outgesourcten Service Providern

Als OSP-Manager können Sie verschiedene Aufgaben ausführen, z. B. das Onboarding von OSP-Mitarbeitern, die Anzeige nicht zugewiesener Fälle und die Zuweisung von Fällen an von Ihnen verwaltete Gruppen oder Service Desk-Mitarbeiter. Die Manager können ihre festgelegten Aufgaben jedoch über UI16-Schnittstellen ausführen, da Arbeitsbereiche derzeit nicht unterstützt werden.

Onboarding von Service Desk-Mitarbeitern eines outgesourcten Service Providers

Ein OSP-Manager kann OSP-Mitarbeiter eingliedern, um Fälle zu verwalten und zu erfüllen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_csm_ocs.ext_manager

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Outgesourcter Kundenservice** > **Onboarding für Service Desk-Mitarbeiter durchführen**.
2. Füllen Sie die Felder im Formular für das Onboarding von Service Desk-Mitarbeitern oder Managern von outgesourcten Service Providern aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Klicken Sie auf **Absenden**.

Hinweis:
Sobald das Onboarding abgeschlossen ist, wird eine Password Reset-E-Mail an die E-Mail-Adresse des Service Desk-Mitarbeiters gesendet.

Einem Service Desk-Mitarbeiter einen Fall zuweisen

Als externer Manager eines outgesourcten Kundenservices können Sie einem Service Desk-Mitarbeiter in Ihrer Gruppe einen Fall zuweisen.

Vorbereitungen

Hinweis:
Die externen Manager des outgesourcten Kundenservices [sn_csm_ocs.ext_manager] können die ihnen zugewiesenen Aufgaben über UI16-Schnittstellen ausführen, da Arbeitsbereiche derzeit nicht unterstützt werden.

Erforderliche Rolle: sn_csm_ocs.ext_manager

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Outgesourcter Kundenservice** > **Fälle** > **Nicht zugewiesen**.
2. Öffnen Sie einen Fall.
3. Geben Sie im Feld **Zugewiesen an** den Namen des Service Desk-Mitarbeiters ein, und wählen Sie den Service Desk-Mitarbeiter aus der angezeigten Liste aus.

   Sie können auch auf das Symbol „Nachschlagen mit Liste“ ( ) klicken und den Service Desk-Mitarbeiter auswählen.

   Hinweis:
   Das Feld **Zuweisungsgruppe** ist bereits mit dem Gruppennamen gefüllt. Bei der Suche wird die Liste der Service Desk-Mitarbeiter angezeigt, die dieser Gruppe angehören.

4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Aufgaben für Service Desk-Mitarbeiter von outgesourcten Service Providern

OSP-Mitarbeiter können verschiedene Aufgaben ausführen, z. B. Fälle verwalten, Termine planen usw. Die Service Desk-Mitarbeiter können die ihnen zugewiesenen Aufgaben jedoch über UI16-Schnittstellen ausführen, da Arbeitsbereiche derzeit nicht unterstützt werden.

Arbeitsauftrag erstellen

Ein OSP-Mitarbeiter kann einen Arbeitsauftrag erstellen, damit er einem Außendienstmitarbeiter zugewiesen werden kann.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_csm_ocs.ext_agent, und das Plugin Customer Service Management with Field Service Management muss installiert sein.

Prozedur

1. Wechseln Sie zu **Meine Fälle**, und öffnen Sie einen Fall.
2. Klicken Sie auf die zugehörige Liste **Arbeitsaufträge**.
3. Klicken Sie auf **Neu**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.
5. Zeigen Sie den Arbeitsauftragsstatus an, um den Kunden über den Status zu informieren.

Hinweis:
Sie können erst dann einen neuen Arbeitsauftrag erstellen, wenn der vorherige geschlossen oder gelöscht wurde.

Fall eskalieren

Ein OSP-Mitarbeiter kann einen Fall eskalieren, wenn er aus irgendeinem Grund nicht gelöst oder erfüllt werden kann.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_csm_ocs.ext_agent

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Outgesourcter Kundenservice** > **Fälle** > **Meine Fälle**.
2. Klicken Sie auf den zugehörigen Link **Fall eskalieren**.
3. Füllen Sie die Felder im Eskalationsformular aus.
4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Account- oder Verbraucher-Assets anzeigen

Ein OSP-Service Desk-Mitarbeiter kann die Assets eines Accounts oder Verbrauchers anzeigen, was bei der Erstellung oder Erfüllung eines Falls hilfreich ist.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_csm_ocs.ext_agent

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Outgesourcter Kundenservice** > **Fälle**.
2. Öffnen Sie einen Fall, und klicken Sie auf das Vorschausymbol neben dem Feld **Account** oder **Verbraucher**.
3. Klicken Sie auf **Datensatz öffnen**.
4. Klicken Sie auf die zugehörige Liste **Assets**.
   Die Liste der Assets, die zum Account oder Verbraucher gehören, wird angezeigt.
5. Klicken Sie auf ein Asset, um die schreibgeschützten Felder anzuzeigen.

Account-Verträge anzeigen

Als OSP-Mitarbeiter können Sie Verträge von Accounts oder Verbrauchern anzeigen, um einen Fall zu erstellen oder zu erfüllen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_csm_ocs.ext_manager/sn_csm_ocs.ext_agent

Prozedur

1. Öffnen Sie das Fallformular.
2. Klicken Sie auf das Symbol **Vorschau** neben dem Feld **Account** oder **Verbraucher**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Klicken Sie auf die zugehörige Liste **Verträge**.
4. Zeigen Sie die Liste der Assets an, die zu einem Account oder Verbraucher gehören, und erfüllen Sie einen Fall.

Kunden- oder Verbraucherdaten anzeigen

Als OSP-Mitarbeiter müssen Sie die Kunden- oder Verbraucherdaten anzeigen, um Fälle zu erfüllen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_csm_ocs.ext_manager oder sn_csm_ocs.ext_agent

Prozedur

1. Navigieren zu **Outgesourcter Kundenservice** > **Fälle** > **Alle**.
2. Öffnen Sie einen Fall, und klicken Sie auf das Vorschau-Symbol neben dem Feld **Account** oder **Kontakt**.
3. Klicken Sie auf **Datensatz öffnen**.
   Zur Bearbeitung und Erfüllung von Fällen werden die folgenden zugehörigen Listen angezeigt:
   - **Kontakte**
   - **Adressen**
   - **Fälle**
   - **Assets**
   - **Verträge**
   - **Berechtigungen**
   - **Account-Beziehungen**
   - **Verkaufte Produkte** und
   - **Installationsbasis**

Fallaufgabe erstellen

Ein OSP-Mitarbeiter erstellt eine Fallaufgabe, nachdem ein Fall zugewiesen wurde. Als Service Desk-Mitarbeiter können Sie den Fall bearbeiten und Arbeitsnotizen und zusätzliche Kommentare hinzufügen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_csm_ocs.ext_agent

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Outgesourcter Kundenservice** > **Fälle** > **Meine Fälle** und öffnen Sie einen Fall.

   Hinweis:
   Oben im Fallformular wird die Zeitleiste des Falls angezeigt.

2. Klicken Sie auf die zugehörige Liste **Aufgaben**.
3. Klicken Sie auf **Neu**, um eine neue Aufgabe zu erstellen.
   Mit der Schaltfläche **Bearbeiten** können Sie einem Fall aus der Liste **Sammlung** vorhandene Fallaufgaben hinzufügen.
4. Füllen Sie die Felder im Formular des neuen Datensatzes entsprechend aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

> **Hinweis:**
> Sie können die Fallaufgabe auch schließen.

Fall zuweisen

Weisen Sie sich selbst oder einem anderen Service Desk-Mitarbeiter (Outsourced Service Provider, OSP) innerhalb der Organisation einen Fall zu, um mit der Arbeit an dem Fall zu beginnen oder den Fall zu erfüllen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_csm_ocs.ext_agent

Prozedur

1. Navigieren zu **Outgesourcter Kundenservice** > **Fälle** > **Alle**.
2. Klicken Sie auf einen Fall aus der verfügbaren Liste, und öffnen Sie ihn.
3. Klicken Sie auf **Mir zuweisen**.

> **Hinweis:**
> Wenn der Fall bereits zugewiesen ist, ist die Schaltfläche **Mir** zuweisen nicht verfügbar.

Termin erstellen

Als Service Desk-Mitarbeiter können Sie einen Termin mit der anfordernden Person eines Falls vereinbaren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_csm_ocs.ext_manager oder sn_csm_ocs.ext_agent

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Outgesourcter Kundenservice** > **Meine Fälle**.
2. Öffnen Sie einen Fall.
3. Klicken Sie auf die zugehörige Liste **Termine**.
4. Füllen Sie die Felder im Terminformular aus.
5. Klicken Sie auf **Absenden**. Daraufhin wird der Termin in der zugehörigen Liste **Termine** im Status **Bereit** angezeigt.
6. Bearbeiten Sie den Termin, und klicken Sie auf **Aktivität senden**, um den Termin an die angegebene E-Mail-Adresse zu senden.

> **Hinweis:**
> Über den zugehörigen Link **Termin absagen** können Sie den Termin stornieren.

Fall übertragen

Ein OSP-Mitarbeiter oder -Manager, der einen Fall nicht lösen kann, überträgt den Fall manuell an einen internen Service Desk-Mitarbeiter eines Unternehmens.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_csm_ocs.ext_manager oder sn_csm_ocs.ext_agent

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können einen Fall übertragen, indem Sie den Übertragungsgrund auswählen, Übertragungsnotizen hinzufügen und den Fall manuell übertragen. Der Fall wird basierend auf den Standardeinstellungen der bei dem Setup eines OSP festgelegten Zuweisungsgruppe übertragen. Andernfalls wird der Fall basierend auf zuvor eingerichteten AWA-Regeln oder Zuweisungsregeln übertragen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Outgesourcter Kundenservice** > **Fälle** > **Meine Fälle**.
2. Öffnen Sie einen Fall, den Sie übertragen möchten.
3. Klicken Sie auf **Fall übertragen**.
4. Wählen Sie den Grund für die Übertragung des Falls aus der Dropdown-Liste **Grund**.
5. Geben Sie in das Feld **Notizen** zusätzliche Informationen zum Fall ein.
6. Klicken Sie auf **Speichern**.
   Der Fall wird erfolgreich an den internen Manager des Unternehmens übertragen. Wenn Sie zu **Alle** Fälle zurückkehren und den Fall anzeigen, können Sie die Übertragungsinformationen unter der zugehörigen Liste **Ausgelagerte Fallübertragungsanforderung** anzeigen.

Fälle anzeigen

Als OSP-Manager oder -Mitarbeiter müssen Sie in der Lage sein, alle Anwendungsmodule mit der Liste der Fälle für Kunden, Verbraucher und Produkte anzuzeigen, die von Ihrer Organisation bearbeitet werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_csm_ocs.ext_manager oder sn_csm_ocs.ext_agent

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Outgesourcter Kundenservice** > **Fälle**.
   Sie müssen in der Lage sein, Fälle der Kategorien **Meine Fälle**, **Alle**, **Offen** und **Nicht zugewiesen** anzuzeigen. Benutzer, die nicht autorisiert sind oder nicht zu einem bestimmten OSP gehören, sehen keinen Fall.

   Hinweis:
   Als OSP-Manager können Sie Fälle anzeigen, die den von Ihnen verwalteten Gruppen zugeordnet sind.

2. Klicken Sie auf **Alle**, öffnen Sie einen Fall, und weisen Sie den Fall sich selbst zu.
   Das Feld **Zugewiesen an** ist bereits mit Ihrem Namen ausgefüllt.

Fallbezogene E-Mails anzeigen und antworten

Als OSP-Mitarbeiter können Sie die Liste der E-Mails zu einem Fall anzeigen, der Ihnen zugewiesen ist. Sie können auf einen Fall antworten, indem Sie eine neue E-Mail erstellen und an die Stakeholder senden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_csm_ocs.ext_agent

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Outgesourcter Kundenservice** > **Fälle** > **Meine Fälle**.
2. Öffnen Sie einen Fall, auf den Sie antworten möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Klicken Sie auf die zugehörige Liste **E-Mails**.
   Falls vorhanden, wird die Liste der zu einem früheren Zeitpunkt gesendeten E-Mails angezeigt.
4. Klicken Sie auf **Neue E-Mail**, um eine neue E- Mail zu erstellen.
   Die Empfängerfelder sind bereits ausgefüllt. Sie können bei Bedarf zusätzliche Empfänger hinzufügen.
5. Geben Sie den Text im Fenster „E-Mail verfassen“ ein.
6. Klicken Sie auf das Anhangsymbol ( ), wenn Sie der E-Mail einen Anhang hinzufügen möchten.
7. Klicken Sie auf **Senden**.

Wissenslücken aus einem Fall melden

Ein OSP-Mitarbeiter kann eine Wissenslücke für einen Fall melden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_csm_ocs.ext_agent

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Outgesourcter Kundenservice** > **Fälle** > **Meine Fälle**.
2. Öffnen Sie einen Fall.
3. Wissen zu dem Fall ist in der zugehörigen Liste **Wissenslücken** verfügbar.
4. Klicken Sie auf den zugehörigen Link **Wissenslücke melden**.
5. Geben Sie die Beschreibung ein.
6. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Eine Wissenslücke wird erstellt, und Sie können sie unter der zugehörigen Liste **Wissenslücken** anzeigen.

Schwerwiegenden Fall vorschlagen

Als OSP-Mitarbeiter können Sie vom Ihnen zugewiesenen vorhandenen Kundenservicefall aus einen schwerwiegenden Fall vorschlagen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_csm_ocs.ext_agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Fälle in diesen Status können als Kandidat für einen schwerwiegenden Fall vorgeschlagen werden:

- Neu
- Offen
- Auf Info warten

Fälle, die gelöst, geschlossen oder abgebrochen wurden, können nicht als Kandidat für einen schwerwiegenden Fall vorgeschlagen werden.

Wenn ein Fall als Kandidat für einen schwerwiegenden Fall vorgeschlagen wird, können Mitarbeiter den Grund oder die Begründung für den Fall im Popup-Fenster „Schwerwiegenden Fall vorschlagen“ angeben. Informationen in den Feldern **Arbeitsnotizen** und **Geschäftsauswirkung** werden dem Fallformular hinzugefügt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Outgesourcter Kundenservice** > **Fälle** > **Meine Fälle**.
2. Öffnen Sie einen Fall.
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Fallformular.
4. Klicken Sie auf **Schwerwiegenden Fall vorschlagen**.
5. Geben Sie im Popup-Fenster „Schwerwiegenden Fall vorschlagen“ im Feld **Arbeitsnotizen** einen Grund für den Vorschlag ein.
   Sie können auch die Geschäftsauswirkung des ausgewählten Falls in das Feld **Geschäftsauswirkung** eingeben.
6. Geben Sie im Popup-Fenster „Schwerwiegenden Fall vorschlagen“ im Feld **Arbeitsnotizen** einen Grund für den Vorschlag ein.
7. **Wahlweise:** Geben Sie die Geschäftsauswirkung des ausgewählten Falls im Feld **Geschäftsauswirkung** ein.
   Diese Informationen werden zum Fallformular im Feld **Arbeitsnotizen** und im Feld **Geschäftsauswirkung** im Abschnitt „Informationen zum wichtigen Fall“ hinzugefügt.
8. Klicken Sie auf **Vorschlagen**.
   Ein Eintrag wird zu den **Arbeitsnotizen** im Fallformular hinzugefügt, dass der Fall als Kandidat für einen schwerwiegenden Fall vorgeschlagen wurde. Die im Popup-Fenster „Schwerwiegenden Fall vorschlagen“ eingegebenen Informationen werden auch dem Fallformular hinzugefügt.

Einen Fall schließen

Benutzer mit der Rolle „OSP-Mitarbeiter“ können eine Lösung für einen Fall vorschlagen und die zugewiesenen Fälle schließen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_csm_ocs.ext_agent

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Outgesourcter Kundenservice** > **Fälle** > **Meine Fälle**.
2. Öffnen Sie einen Fall.
3. Klicken Sie im Fallformular auf die Registerkarte **Abschlussinformationen**.
4. Wählen Sie den **Lösungscode** aus der Dropdown-Liste aus.
5. Geben Sie die Ursache für die Lösung und gegebenenfalls Hinweise in die Felder **Ursache** und **Lösungsnotizen** ein.
6. Aktivieren Sie bei Bedarf das Kontrollkästchen **Details zu Kommentaren hinzufügen**.
7. Klicken Sie auf **Fall schließen**.
   Der Fallstatus wechselt in den Status **Geschlossen** .

Kontextsuche

Benutzer mit der Rolle „OSP-Service Desk-Mitarbeiter“ können nach zugehörigen Informationen suchen, um einen Fall zu erfüllen. Die zurückgegebenen Suchergebnisse sind die Liste der Entitäten, für die der Service Desk-Mitarbeiter gemäß Data Governance die Berechtigung besitzt.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_csm_ocs.ext_agent

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Outgesourcter Kundenservice** > **Fälle** > **Alle**.
2. Öffnen Sie einen Fall, um die zugehörigen Suchergebnisse gemäß der Fallbeschreibung anzuzeigen.

Liste der Berechtigungen anzeigen

Als OSP-Manager oder -Mitarbeiter müssen Sie Berechtigungen für einen Account oder Verbraucher anzeigen, um Fälle zu erstellen oder zu erfüllen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_csm_ocs.ext_manager oder sn_csm_ocs.ext_agent

Prozedur

1. Navigieren zu **Outgesourcter Kundenservice** > **Fälle** > **Alle**.
2. Öffnen Sie einen Fall, und klicken Sie auf das Vorschau-Symbol neben dem Feld **Account**.
   Die Account-Seite des Kunden wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf die zugehörige Liste **Berechtigungen**.
4. Öffnen Sie eine Berechtigung, und zeigen Sie die Asset-Details an, um einen Fall zu erfüllen.

Chat Zoom Connector verwenden

Initiieren Sie ein Zoom-Meeting direkt aus einem Chat mithilfe der Anwendung Chat Zoom Connector.

Als Kundenservice-Mitarbeiter können Sie aus einem Chat ein Zoom-Meeting initiieren, um Kundenprobleme durch Live-Interaktionen zu verstehen und schneller zu lösen. Weitere Informationen finden Sie unter Zoom-Meetings aus Chats initiieren.

Standardmäßig wird für jeden Interaktionsdatensatz für ein Zoom-Meeting auch eine Notify-Telefonkonferenznummer generiert. Als Kundenservice-Mitarbeiter können Sie oder der Mitarbeiter-Manager über den Aktivitätenstrom des Interaktionsdatensatzes auf die Aufnahme-URL des Zoom-Meetings zugreifen. Weitere Informationen finden Sie unter Interaktionsdatensätze im Mitarbeiterbereich .

Als Kundenservice-Mitarbeiter-Manager können Sie über den Zoom-Interaktionsdatensatz auf die Details von Zoom-Meetings zugreifen, die in einem Kunden-Chat initiiert wurden. Die Meeting-Aufzeichnungen sind in dem Interaktionsdatensatz verfügbar, der für Zoom erstellt wurde. Weitere Informationen finden Sie unter Details für Zoom-Meetings anzeigen, die aus Chats initiiert wurden.

Hinweis:
Die Details der Telefonkonferenz eines Zoom-Meetings werden in der Tabelle „Notify-Telefonkonferenzen“ [notify_conference_call] gespeichert.

Als Benutzer mit der Rolle „notify_admin“ oder „notify_view“ können Sie auf die Details einer Zoom -Besprechung zugreifen, indem Sie zu navigieren **Benachrichtigen** > **Aufzeichnungen**, und wählen Sie die entsprechende Telefonkonferenznummer. Weitere Informationen finden Sie unter Notify-Telefonkonferenzen .

Benutzerrollen „Chat Zoom Connector“

Die Benutzer mit den in der folgenden Tabelle aufgeführten Rollen können die Chat Zoom Connector-Anwendung verwenden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Für Chat Zoom Connector erforderliche Rollen

Rollen	Aufgaben
agent_workspace_user	Initiieren Sie ein Zoom-Meeting aus einem Chat, um die Kundenproblem zu verstehen und Probleme schneller durch Live-Interaktionen zu lösen.
sn_customerservice_manager	Zeigen Sie Details für Zoom-Meetings an, die aus einem Kunden-Chat initiiert wurden, indem Sie den Zoom-Interaktionsdatensatz verwenden. Die Meeting-Aufzeichnungen sind in dem Interaktionsdatensatz verfügbar, der für Zoom-Meetings erstellt wurde.
notify_admin, notify_view	Zeigen Sie Details für Zoom-Meetings an, die mit Notify aus einem Kunden-Chat initiiert wurden.

Aktivierungsinformationen

Konfigurieren Sie die Chat Zoom Connector-Anwendung zum Initiieren von Zoom-Meetings aus Kunden-Chats. Weitere Informationen finden Sie unter Chat Zoom Connector konfigurieren.

Zugehörige Informationen

Chat Zoom Connector

Zoom-Meetings aus Chats initiieren

Lösen Sie Probleme schneller, indem Sie ein Zoom-Meeting direkt aus einem Kunden-Chat mithilfe der Anwendung Chat Zoom Connector initiieren.

Vorbereitungen

Stellen Sie sicher, dass ein Administrator die Anwendung Chat Zoom Connector installiert und eingerichtet hat. Weitere Informationen finden Sie unter Chat Zoom Connector konfigurieren.

Erforderliche Rolle: agent_workspace_user

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können ein Zoom-Meeting verwenden, um eine Bildschirmfreigabe oder Videokonferenz abzuhalten. Sie können das Meeting auch aufzeichnen und die Aufzeichnungen speichern.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Agent Workspace**.
2. Nehmen Sie einen Chat aus Ihrem Posteingang als Kundenservice-Mitarbeiter an, und antworten Sie darauf.
3. **Wahlweise:** Stellen Sie Fragen, um mehr über das Problem zu erfahren.
4. Um eine Zoom -Sitzung mit einem Kunden zu starten, klicken Sie auf das Symbol für Schnellaktionen (für Schnellaktionen), und wählen Sie dann **/zoom**aus.

   Tipp:
   Sie können auch `/zoom` in das Textfeld des Chats eingeben.

5. Klicken Sie auf das Symbol „Senden“ ( ).
   Im Chat-Fenster für den Kundenservice-Mitarbeiter und den Kunden werden die Nachricht, dass das Zoom-Meeting gestartet wurde, und eine Nachricht mit der Meeting-URL veröffentlicht. Wenn die Sitzung über die Registerkarte „Privater Chat“ initiiert wurde, wird die URL der Sitzung nicht für den Kunden freigegeben.
6. Klicken Sie auf die URL, um das Zoom-Meeting zu hosten, und fordern Sie den Kunden auf, auch auf die URL zu klicken.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Als Host des Meetings können Sie Teilnehmer zulassen, indem Sie die Meeting-URL für sie freigeben. Die Anzahl der Teilnehmer, die Sie zulassen können, hängt von Ihren Zoom-Kontoeinstellungen ab.

Das Meeting-Thema wird auf die Nummer des zugeordneten Chat-Interaktionsdatensatzes festgelegt. Die Meeting-Beschreibung wird auf die Kurzbeschreibung des zugehörigen Chat-Interaktionsdatensatzes festgelegt. Wenn die Kurzbeschreibung des zugehörigen Chat-Interaktionsdatensatzes leer ist, wird anstelle der Meeting-Beschreibung ein Gedankenstrich (-) angezeigt.

7. **Wahlweise:** Nehmen Sie das Meeting auf.
   Weitere Informationen finden Sie im Zoom-Hilfecenter .

Ergebnisse

Für das Meeting wird ein Interaktionsdatensatz vom Typ **Zoom** generiert, der die Details des Notify-Konferenzanrufs für diese Zoom-Sitzung erfasst. Notify-Administratoren oder Kundenservice-Mitarbeiter-Manager können über den Interaktionsdatensatz auf die Details der Telefonkonferenz zugreifen, die dem Zoom-Meeting zugeordnet ist.

Hinweis:
Die Telefonkonferenznummer ist ein Wert, der automatisch im Feld **Kanalmetadaten-Datensatz** auf dem Interaktionsformular generiert wird. Weitere Informationen finden Sie unter Details für Zoom-Meetings anzeigen, die aus Chats initiiert wurden.

Die Aufnahme-URL des Zoom-Meetings wird dem Aktivitätenstrom des Interaktionsdatensatzes hinzugefügt. Weitere Informationen finden Sie unter Interaktionsdatensätze im Mitarbeiterbereich .

Details für Zoom-Meetings anzeigen, die aus Chats initiiert wurden

Zeigen Sie Details für ein Zoom-Meeting an, das aus einem Chat initiiert wurden, indem Sie den zugehörigen Interaktionsdatensatz verwenden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Diese Aufgabe bietet einem Benutzer mit der Rolle sn_customerservice_manager Schritte für den Zugriff auf Details zu einem Zoom-Meeting aus einem Interaktionsdatensatz. Informationen dazu, wie Benutzer mit anderen Notify-Rollen Zoom-Meeting-Details anzeigen, finden Sie unter Chat Zoom Connector verwenden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Interaktion** > **Alle**.
2. Klicken Sie in der Liste „Interaktionen“ in der Spalte **Zahl** auf den Link zu einem Interaktionsdatensatz vom Typ „Zoom“.

Ergebnisse

Die Aufnahme-URL des Zoom-Meetings, sofern verfügbar, wird als Arbeitsnotiz hinzugefügt und im Aktivitätenstrom des Interaktionsformulars angezeigt.

Auf dem Interaktionsformular können Sie die Details für ein Zoom-Meeting anzeigen.

Hinweis:
Ihr Administrator hat den Interaktionsdatensatz möglicherweise so konfiguriert, dass er verschiedene anwendungsspezifische Feldwerte anzeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Interaktionsformular

Feld	Beschreibung
Nummer	Eindeutige Nummer zur Identifizierung des Interaktionsdatensatzes.
Typ	Typ der Kanalkommunikation. Für ein Zoom-Meeting wird das Feld automatisch auf **Zoom** festgelegt.
Status	Verschiedene Status, durch die die Interaktion für eine Lösung fortgeführt wird.
Geöffnet für	Kundenkontakt oder Verbraucher, für den das Zoom-Meeting initiiert wurde. Dieses Feld wird automatisch auf den Feldwert **Geöffnet für** aus dem Chat-Interaktionsdatensatz festgelegt, über den das Zoom-Meeting initiiert wurde.
Zugewiesen an	Kundenservice-Mitarbeiter, dem der Interaktionsdatensatz zugewiesen ist. Dieses Feld wird automatisch auf den Feldwert **Zugewiesen an** aus dem Chat-Interaktionsdatensatz festgelegt, über den das Zoom-Meeting initiiert wurde.
Übergeordnet	Nummer des Chat-Interaktionsdatensatzes, aus dem dieses Zoom-Meeting initiiert wurde. Dieses Feld wird automatisch auf die Nummer des Chat-Interaktionsdatensatzes festgelegt. Möglicherweise müssen Sie das Formular konfigurieren, um dieses Feld hinzuzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Formularlayout konfigurieren .
Kanalmetadaten-Datensatz	Nummer der Notify-Telefonkonferenz. Dieses Feld wird automatisch auf eine Telefonkonferenznummer festgelegt, die diesem Meeting zugeordnet und in der Tabelle „Notify-Telefonkonferenzen“ [notify_conference_call] gespeichert ist. **Hinweis:** Um weitere Details wie die Besprechungs-URL und die Teilnehmerdetails anzuzeigen, klicken Sie auf das Symbol für die Vorschau auf diesen Datensatz (Symbol für ⓘ) für dieses Feld. Möglicherweise müssen Sie das Formular konfigurieren, um dieses Feld hinzuzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Formularlayout konfigurieren .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Interaktionsformular (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Kanalmetadatentabelle	Tabelle, die eine Liste von mit Notify gestarteten Telefonkonferenzen enthält. Dieses Feld wird automatisch auf **Notify-Telefonkonferenzen [notify_conference_call]** festgelegt. Möglicherweise müssen Sie das Formular konfigurieren, um dieses Feld hinzuzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Formularlayout konfigurieren .
Verbraucher	Das Verbraucherkonto wird automatisch auf den Feldwert **Verbraucher** aus dem Chat-Interaktionsdatensatz festgelegt, über den das Zoom-Meeting initiiert wurde. Möglicherweise müssen Sie das Formular konfigurieren, um dieses Feld hinzuzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Formularlayout konfigurieren .
Kontakt	Der Kundenkontakt wird automatisch auf den Feldwert **Kontakt** aus dem Chat-Interaktionsdatensatz festgelegt, über den das Zoom-Meeting initiiert wurde. Möglicherweise müssen Sie das Formular konfigurieren, um dieses Feld hinzuzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Formularlayout konfigurieren .
Account	Das Benutzerkonto wird automatisch auf den Feldwert **Account** aus dem Chat-Interaktionsdatensatz festgelegt, über den das Zoom-Meeting initiiert wurde. Möglicherweise müssen Sie das Formular konfigurieren, um dieses Feld hinzuzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Formularlayout konfigurieren .
Kurzbeschreibung	Kurzbeschreibung der Interaktion. **Hinweis:** Das Feld „Kurzbeschreibung“ ist für ein Zoom-Meeting leer.

Zugehörige Informationen

Zoom-Meetings aus Chats initiieren

Microsoft Outlook mit CSM verwenden

Integrieren Sie Customer Service Management mit Microsoft Outlook, um Aufgaben wie das Verwalten von Kontakten und Fällen innerhalb von Microsoft Outlook auszuführen.

Microsoft Outlook-Kundenkontaktdetails in ServiceNow-Instanz anzeigen

Nachdem Sie Kundenservice-Management (CSM) mit Microsoft Outlook integriert haben, können Sie Kundendetails in einem Outlook-Add-in-Bereich anzeigen, um die Kommunikation zu erleichtern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice.contact_manager, sn_customerservice.proxy_contact

Prozedur

1. Öffnen Sie in Microsoft Outlook eine E-Mail-Nachricht, die Sie vom Kontakt erhalten haben.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte „Microsoft Outlook-Startseite“ auf **In ServiceNow anzeigen**.
   Das Outlook-Add-in-Fenster zeigt die Kontaktdetails an.

   Hinweis:
   Wenn die Kontaktdetails nicht verfügbar sind, wird die Meldung Es wurde kein Kontakt gefunden angezeigt.

3. **Wahlweise:** Wenn Sie andere Kontaktaufgaben ausführen möchten, greifen Sie auf die Kontaktinformationen auf der CSM-Portalseite zu, indem Sie auf das Popout-Symbol ( ) klicken.

Kontakt in Microsoft Outlook erstellen

Als Account Manager können Sie einen neuen Kontakt erstellen, wenn Sie eine E-Mail von einem Kunden erhalten, dessen Details sich nicht in der Microsoft Outlook-Kontaktliste befinden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice.contact_manager und sn_customerservice.proxy_contact

Prozedur

1. Öffnen Sie eine E-Mail-Nachricht, die Sie vom Kontakt erhalten haben.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte „Microsoft Outlook-Startseite“ auf **In ServiceNow anzeigen**.
   Die Kontaktdetails sind nicht verfügbar, und im Outlook-Add-in-Fenster wird die Meldung Es wurde kein Kontakt gefunden angezeigt.
3. Klicken Sie auf das Symbol „Weitere Aktionen“ ( ), und wählen Sie **Kontakt erstellen**.
4. Füllen Sie die Kontaktdetails im Fallformular aus, und klicken Sie auf **Absenden**.
5. **Wahlweise:** Wenn Sie andere Kontaktaufgaben ausführen möchten, rufen Sie das CSM-Portal auf, indem Sie auf das Popout-Symbol ( ) klicken.

Vorhandene Fälle in Microsoft Outlook anzeigen oder ändern

Als Account Manager können Sie die fünf letzten Fälle im Zusammenhang mit einem Microsoft Outlook-Kontakt anzeigen, um kontaktspezifische Probleme nachzuvollziehen, Fallinformationen zu ändern und mit dem Kontakt effizienter zu kommunizieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice.contact_manager und sn_customerservice.proxy_contact

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können vorhandene Fälle einerseits in Microsoft Outlook anzeigen und bearbeiten, können aber auch auf das CSM-Portal zugreifen, um offene Fälle zu bearbeiten, indem Sie auf das Popout-Symbol ( ) klicken.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Öffnen Sie eine E-Mail-Nachricht, die Sie vom Kontakt erhalten haben.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte „Microsoft Outlook-Startseite“ auf **In ServiceNow anzeigen**.
3. Klicken Sie im Outlook-Add-in-Bereich auf **Fälle**.
   Das Add-in-Fenster listet die fünf zuletzt mit dem Kontakt verbundenen Fälle auf, die nicht geschlossen sind. Sie können weitere Fälle laden.
4. Klicken Sie auf einen Fall, um die Falldetails zu öffnen.
5. Geben Sie Ihre Nachricht ein.
6. **Wahlweise:** Wenn Sie unterstützende Informationen haben, z. B. eine Nachricht, die Sie an einen Fall anhängen möchten, klicken Sie auf das Anhangsymbol ( ), und wählen Sie die Datei aus.
7. Klicken Sie auf **Senden**.

Ergebnisse

Die neu hinzugefügte Nachricht ist im Aktivitätenstrom verfügbar.

Neuen Fall über eine E-Mail-Nachricht in Microsoft Outlook erstellen

Wenn ein Kunde, dessen Kontaktdaten verfügbar sind, eine E-Mail mit einem Problem schickt, können Sie ganz einfach einen Kundenservicefall erstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.contact_manager und sn_customerservice.proxy_contact

Prozedur

1. Öffnen Sie die E-Mail-Nachricht, die Sie von einem Kunden erhalten haben.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte „Microsoft Outlook-Startseite“ auf **In ServiceNow anzeigen**.
   Der Outlook-Add-in-Bereich wird im rechten Bereich geöffnet.
3. Klicken Sie auf das Symbol „Mehr“ ( ).
4. Wählen Sie im Menü **Fall erstellen** aus.
5. Füllen Sie die Falldetails im Fallformular aus.
6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Customer Data Models for B2B2C verwenden

Mit dem B2B2C-Modell können Unternehmen aus verschiedenen Branchen Kundenbeziehungen auf mehreren Ebenen einfach konfigurieren und Geschäftskunden unterstützen, die wiederum ihre Endverbraucher unterstützen.

Erforderliche Rolle: Für „Customer Data Models for B2B2C“ sind basierend auf den von Ihnen durchgeführten Aufgaben verschiedene Rollen erforderlich.

Erforderliche Rollen

Rolle	Aufgaben
sn_customerservice_agent (Kundenservice-Mitarbeiter)	Aus Plattform- oder CSM-Arbeitsbereichen einen Fall für einen Account-Verbraucher erstellen, um

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erforderliche Rollen (Fortsetzung)

Rolle	Aufgaben
	Probleme nachzuverfolgen. Siehe Fälle für einen Account-Verbraucher erstellen.
awa_agent und sn_customerservice_agent	Eine Chat-Anforderung in CSM-Arbeitsbereichen akzeptieren und einen Fall aus der Chat-Interaktion erstellen.
sn_customerservice_manager (Kundenservice-Manager)	Verbraucher einem Konto zuordnen, um die Endverbraucher zu identifizieren, die Produkte oder Services verwenden. Installationsbasiselemente bzw. verkaufte Produkte Account-Verbrauchern zuordnen, um die Probleme der Endverbraucher nachzuverfolgen.
sn_acct_consumer.consumer (Account-Verbraucher)	Verkaufte Produkte bzw. Installationsbasiselemente anzeigen, um die für Ihr Konto bereitgestellten Instanzen und die an Ihr Konto verkauften Produkte oder Services nachzuverfolgen. Im CSM-Portal einen Fall für Probleme mit Installationsbasiselementen oder verkauften Produkten erstellen. Sie erhalten E-Mail-Benachrichtigungen, wenn ein Fall erstellt, kommentiert, gelöst oder geschlossen wird. Siehe Im CSM-Portal einen Fall erstellen.
sn_customerservice.customer (Kontokontakt)	Verkaufte Produkte bzw. Installationsbasiselemente anzeigen, um die Probleme von Endverbrauchern nachzuverfolgen. Siehe Installationsbasis-Informationen über das Customer Service Portal anzeigen und Produktinformationen aus dem Customer Service Portal anzeigen. Einen Fall für einen Account-Verbraucher erstellen, um die Probleme von Verbrauchern nachzuverfolgen. Siehe Fälle für einen Account-Verbraucher erstellen.

Automatische Übersetzung

Verbrauchern einem Konto zuordnen

Geben Sie Kundenservice-Managern die Möglichkeit herauszufinden, welche Endverbraucher die Produkte bzw. Services verwenden, und Kundeninformationen nachzuverfolgen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Accounts**.
2. Wählen Sie einen Account aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Klicken Sie die zugehörige Liste **Verbraucher** an.
4. Klicken Sie auf **Neu**, um einen vorhandenen oder neuen Verbraucher hinzuzufügen.

Optionen und Schritte

Option	Prozedur
Vorhandenen Verbraucher hinzufügen	**a.** Klicken Sie im Feld **Verbraucher** auf das Symbol „Nachschlagen mit Liste“ ( ). **b.** Wählen Sie in der Liste einen Verbraucher aus.
Neuen Verbraucher hinzufügen	**a.** Klicken Sie im Feld **Verbraucher** auf das Symbol „Nachschlagen mit Liste“ ( ). **b.** Klicken Sie auf **Neu**. **c.** Füllen Sie die Felder des Formulars „Verbraucher“ aus. **d.** Klicken Sie auf **Absenden**.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Ergebnisse
Der ausgewählte Verbraucher wird dem Konto zugeordnet.

Verkaufte Produkte mit Account-Verbrauchern verknüpfen

Ermöglichen Sie Kundenservice-Managern die Nachverfolgung verkaufter Produkte oder Services, indem Sie verkaufte Produkte oder Services Account-Verbrauchern zuordnen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Produkte** > **Verkaufte Produkte**.
2. Wählen Sie ein Produkt aus, dem noch kein Verbraucher zugeordnet ist.
3. Fügen Sie entweder einen vorhandenen Verbraucher oder einen neuen hinzu.

Optionen und Schritte

Option	Prozedur
Vorhandenen Verbraucher hinzufügen	**a.** Klicken Sie im Feld **Verbraucher** auf das Symbol „Nachschlagen mit Liste“ ( ). **b.** Wählen Sie in der Liste einen Verbraucher aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Prozedur
Neuen Verbraucher hinzufügen	**a.** Klicken Sie im Feld **Verbraucher** auf das Symbol „Nachschlagen mit Liste“ ( ). **b.** Klicken Sie auf **Neu**. **c.** Füllen Sie die Felder des Formulars „Verbraucher“ aus. **d.** Klicken Sie auf **Absenden**.

4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Ergebnisse
Das Produkt wird dem Verbraucher zugeordnet.

Installationsbasiselemente mit Account-Verbrauchern verknüpfen

Ermöglichen Sie Kundenservice-Managern die Nachverfolgung der bereitgestellten Instanzen, indem Sie Installationsbasiselemente Account-Verbrauchern zuordnen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Produkte** > **Installationsbasiselemente**.
2. Wählen Sie ein Element aus, dem noch kein Verbraucher zugeordnet ist.
3. Fügen Sie entweder einen vorhandenen Verbraucher oder einen neuen hinzu.

Aktionen und Schritte

Aktion	Prozedur
Vorhandenen Verbraucher hinzufügen	**a.** Klicken Sie im Feld **Verbraucher** auf das Symbol „Nachschlagen mit Liste“ ( ). **b.** Wählen Sie in der Liste einen Verbraucher aus.
Neuen Verbraucher hinzufügen	**a.** Klicken Sie im Feld **Verbraucher** auf das Symbol „Nachschlagen mit Liste“ ( ). **b.** Klicken Sie auf **Neu**. **c.** Füllen Sie die Felder des Formulars „Verbraucher“ aus. **d.** Klicken Sie auf **Absenden**.

4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**, um die Änderungen zu speichern.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Informationen zur Installationsbasis als Account-Verbraucher anzeigen

Verfolgen Sie nach, welche Instanzen für Ihren Account bereitgestellt wurden und welche Produkte bzw. Services auf ihnen ausgeführt werden, indem Sie eine Liste der Installationsbasiselemente anzeigen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_acct_consumer.consumer

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Zeigen Sie im Customer Service Portal die Liste der Installationsbasis-Informationen an.

Hinweis:
Die Widgets **Berechtigungen** und **Verträge** sind für Account-Verbraucher nicht sichtbar.

Prozedur

1. Navigieren Sie zum Customer Service Portal.
2. Klicken **Support** > **Installationsbasis**.
   Das System zeigt eine Liste der Installationsbasiselemente an, die zu Ihrem Account gehören.
3. Wählen Sie eine Installationsbasis aus, um die dazugehörigen Detailinformationen anzuzeigen.

Hinweis:
Die Standardansicht ist die Formularansicht. Wenn Sie zur Listenansicht wechseln, werden die Felder **Account** und **Verbraucher** nicht angezeigt. Einzelheiten hierzu finden Sie unter Listen „Installationsbasiselemente“ und „Verkaufte Produkte“ konfigurieren.

Informationen zu verkauften Produkten als Account-Verbraucher anzeigen

Verfolgen Sie die Produkte bzw. Services nach, die an Ihren Account verkauft wurden, indem Sie die Liste der verkauften Produkte im Customer Service Portal anzeigen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_acct_consumer.consumer

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Zeigen Sie eine Liste der verkauften Produkte an, um die Produkte oder Services nachzuverfolgen, die an Ihren Account verkauft wurden.

Hinweis:
Die Widgets **Berechtigungen** und **Verträge** sind für Account-Verbraucher nicht sichtbar.

Prozedur

1. Navigieren Sie zum Customer Service Portal.
2. Klicken **Support** > **Produkte**.
   Das System zeigt eine Liste der Produkte an, die zu Ihrem Account gehören.
3. Wählen Sie ein Produkt aus, um die dazugehörigen Detailinformationen anzuzeigen.

Hinweis:
Die Standardansicht ist die Formularansicht. Wenn Sie zur Listenansicht wechseln, werden die Felder **Account** und **Verbraucher** nicht angezeigt. Einzelheiten hierzu finden Sie unter Listen „Installationsbasiselemente“ und „Verkaufte Produkte“ konfigurieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verwenden von konfigurierbaren Portal-Widgets

Konfigurierbare Portal-Widgets bieten Ihnen die Möglichkeit, das Verhalten, den Inhalt und das Layout eines Portals durch Konfiguration von Instanzoptionen zu konfigurieren.

Durch die Verwendung konfigurierbarer Widgets können Sie das Verhalten, die visuelle Darstellung und den Inhalt von Widgets konfigurieren, um die in den Widgets angezeigten Informationen zu aktualisieren. Konfigurierbare Widgets reduzieren außerdem den Arbeitsaufwand für die Implementierung und Wartung von Widgets für Ihre Benutzer.

Vorteile des konfigurierbaren Portal-Widgets

Konfigurierbare Portal-Widgets bieten die folgenden Vorteile:

- Konfigurierbares Verhalten: Konfigurieren Sie Optionen für Widget-Instanzen, um Verhaltensvariationen zu erreichen, die auf Ihre Geschäftsumgebung zugeschnitten sind.
- Wiederverwendbarkeit: Durch die Möglichkeit zum Aktualisieren von Instanzoptionen können Sie Widgets neu konfigurieren, ohne neue Widgets von Grund auf neu erstellen zu müssen.
- Visuelle Experience: Verbessern Sie die Verwendbarkeit und das Aussehen von Widgets und ihre Anpassung an das Erscheinungsbild Ihrer Organisation, indem Sie visuelle Aspekte wie Farben, Ausrichtung und Stile konfigurieren.
- Inhaltsänderung: Steuern Sie die Datenquellen oder Inhalte, die im Portal angezeigt werden sollen, indem Sie die Widgets Datensätzen zuordnen und Filter oder Parameter konfigurieren, um die angezeigten Informationen zu steuern.
- Keine Code-Konfiguration oder Low-Code-Konfiguration: Aktualisieren Sie die Daten, das Verhalten und die Darstellung der Widgets mit minimalem Code oder durch Aktualisieren der Instanzoptionen.

Weitere Informationen zur Verwendung konfigurierbarer Widgets in Ihren Kundenportalen finden Sie unter Using portal widgets .

Widget-Instanzen

Sie können Widget-Instanzen verwenden, um den Speicherort, die Eigenschaften und das CSS für diese Instanz zu konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter Configure widget instances .

Aktivieren Sie das Plugin „UI Components for Customer Portals“.

Sie können das Plugin „UI Components for Customer Portals“ (sn_ciwf_ui_cmpnt) aktivieren, um konfigurierbare Portal-Widgets zu aktivieren. Die Anwendung installiert die zugehörigen Plugins, falls sie nicht bereits installiert sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Alle** > **Systemanwendungen** > **Alle verfügbaren Anwendungen** > **Alle**.
2. Suchen Sie das Plugin über die Filterkriterien und die Suchleiste.

   Sie können nach dem Plugin anhand seines Namens oder seiner ID suchen. Wenn Sie kein Plugin finden können, müssen Sie es möglicherweise von einem Mitarbeiter von ServiceNow anfordern.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Wählen Sie **Installieren**, um den Installationsprozess zu starten.

   Hinweis:
   Wenn die Domain Separation und der delegierte Administrator in einer Instanz aktiviert sind, muss sich der Administrator in der **globalen** Domäne befinden. Andernfalls wird der folgende Fehler angezeigt: Die Anwendungsinstallation ist nicht verfügbar, da ein anderer Vorgang ausgeführt wird: Plugin-Aktivierung für <Plugin-Name>.

Nach Abschluss der Installation wird eine Meldung angezeigt.

Erstellen Sie eine Seite für konfigurierbare Portal-Widgets

Erstellen Sie eine Seite, der Sie konfigurierbare Portal-Widgets hinzufügen können.

Vorbereitungen

Das Plugin „UI Components for Customer Portals“ muss aktiviert sein. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie das Plugin „UI Components for Customer Portals“..

Erforderliche Rolle: ap_admin oder admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Service Portal** > **Serviceportal-Konfiguration**.
2. Wählen Sie **Designer** aus.
3. Wählen Sie auf der Designer-Seite Serviceportal die **Option Neue Seite hinzufügen**aus.
4. Geben Sie den Text für den Seitentitel ein.
5. Geben Sie eine ID für die Seite ein, die keine Leerzeichen oder Sonderzeichen außer Unterstriche enthält.
6. Wählen Sie **Absenden**.

Ergebnisse

Die Seite wird im Designer Serviceportal erstellt.

Polaris-Header-Widget des Portals

Mit dem Polaris-Header-Widget des Portals können Ihre Benutzer von jedem Ort im Portal aus schnell auf wichtige Funktionen, Seiten und Links zugreifen. Sie können das Header-Widget „Portal Polaris“ im Designdatensatz auswählen, der Ihrem Portal zugeordnet ist.

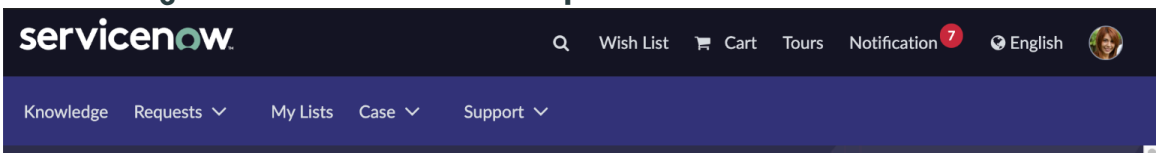
Sie können Logo, Suche, Profil und andere auf Ebene 1 des Headers und Menüelemente auf Ebene 2 des Headers anzeigen. Die Darstellung der Menüelemente in Ebene 2 des Headers wird durch das Widget bestimmt, das in dem dem Portal zugeordneten Menüdatensatz ausgewählt ist. Um eine Hierarchie auf mehreren Ebenen für Ihre Menüelemente zu aktivieren, müssen Sie das Portal-Megamenü-Widget auswählen. Weitere Informationen finden Sie unter Portal-Megamenü-Widget.

Im Folgenden finden Sie die Elemente, die auf Ebene 1 und Ebene 2 des Headermenüs angezeigt werden und im Portaldatensatz und im Menüdatensatz konfiguriert sind, der dem Portal zugeordnet ist.

- Der Header der Ebene 1 besteht aus Logo, Suche, Sprachauswahl, Profil, Touren, Benachrichtigungsgenehmigungen, Umfragen, Wunschliste und Einkaufswagen.
- Der Header der Ebene 2 besteht aus einem Hauptmenü und Untermenüelementen.

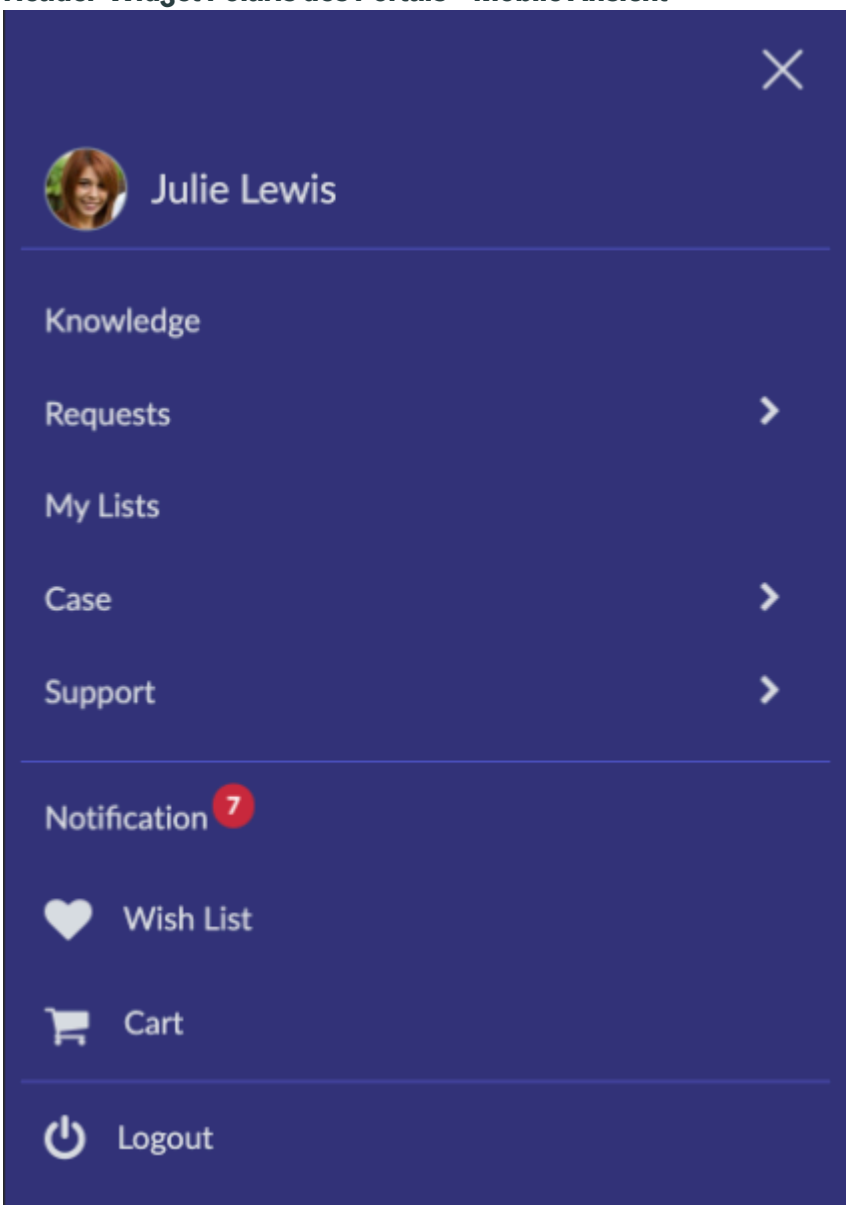
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Header-Widget Polaris des Portals – Desktopansicht



Darüber hinaus können Sie in der mobilen Ansicht auf alle Menüelemente zugreifen, die nach Kategorien gruppiert sind. Derzeit ist die Unterstützung der mobilen Ansicht für geführte Touren und Menüelemente der Sprachauswahl nicht verfügbar.

Header-Widget Polaris des Portals – Mobile Ansicht



Automatische Übersetzung

Konfigurieren Sie das Polaris-Header-Widget des Portals für Ihr Portal

Ordnen Sie das Polaris-Header-Widget des Portals als Header für das ausgewählte Design in Ihrem Portal zu.

Vorbereitungen

Das Design „Portal Next Experience “ muss aktiviert sein.

Erforderliche Rolle: sp_admin oder admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Im Gegensatz zu anderen Widgets in den konfigurierbaren Portal-Widgets kann das Polaris-Header-Widget des Portals nicht auf eine Seite gezogen werden. Stattdessen müssen Sie es konfigurieren, indem Sie das Headermenü dem ausgewählten Design für Ihr Portal zuordnen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Service Portal** > **Portal**.
2. Suchen Sie auf der Seite Serviceportal in der Spalte Titel nach Kundensupport, und wählen Sie dies aus.
3. Wählen Sie auf der Seite „ **Kundensupport** “ im Feld Design das Symbol Vorschau auf diesen Datensatz anzeigen (ⓘ).
4. Wählen Sie im Popup-Fenster „Design“ die **Option Datensatz öffnen** aus.
5. Wählen Sie auf der Designseite des Portals Next Experience im Feld **Header** das Symbol „Nachschlagen mit Liste“ (suchen).

   Hinweis:
   Wenn eine Nachricht zum Anwendungsbereich angezeigt wird, wählen Sie **hier**, um den Datensatz bearbeiten zu können.

6. Im Header | Suchen Sie auf der Seite „Fußzeilen“, und wählen Sie **Portal Polaris Header**aus.
7. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Ergebnisse

Der Polaris-Header des Portals wird als Header für das Next Experience-Design des Portals festgelegt.

Konfigurieren Sie das Unternehmenslogo in Ihrem Portal-Header

Zeigen Sie Ihr Firmenlogo im Header Ihres Portals an.

Vorbereitungen

Das Design „Portal Next Experience “ muss aktiviert sein.

Erforderliche Rolle: sp_admin oder admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Service Portal** > **Portal**.
2. Suchen Sie auf der Seite Serviceportal in der Spalte Titel nach Kundensupport, und wählen Sie dies aus.
3. Fügen Sie auf der Seite „Kundensupport“ ein Bild im Feld **Logo** hinzu.
4. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Ergebnisse

Ihr Firmenlogo wird auf der linken Seite des Headers Ihres Portals angezeigt.

Konfigurieren Sie die Suchoption für den Portalheader

Konfigurieren Sie die Suchfunktion, um die Suchoption in Ihrem Portal anzuzeigen.

Vorbereitungen

Das Design „Portal Next Experience “ muss aktiviert sein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erforderliche Rolle: sp_admin oder admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Service Portal** > **Portal**.
2. Suchen Sie auf der Seite Serviceportal in der Spalte Titel nach Kundensupport, und wählen Sie dies aus.
3. Ändern Sie auf der Seite „Kundensupport“ im Feld **Schnellstartkonfiguration** die JSON wie in der Abbildung dargestellt.

```
"headerSearch": {
            "display_search": true,
"search_placeholder_text": "Search articles and request items",
"exclude_search_for_pages": "csm_home_new"
```

4. Ändern Sie den Platzhaltertext.
   Der Standardtext lautet Artikel und Anforderungselemente durchsuchen.
5. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Konfigurieren Sie eine Wunschliste und einen Einkaufswagen für Ihren Portalheader

Zeigen Sie eine Wunschliste und einen Einkaufswagen in Ihrem Portal-Header an.

Vorbereitungen

Das Design „Portal Next Experience “ muss aktiviert sein.

Erforderliche Rolle: sp_admin oder admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Service Portal** > **Portal**.
2. Suchen Sie auf der Seite Serviceportal in der Spalte Titel nach Kundensupport, und wählen Sie dies aus.
3. Wählen Sie auf der Seite „Kundensupport“ im Feld **Hauptmenü** das Symbol Vorschau auf diesen Datensatz anzeigen (ⓘ).
4. Wählen Sie im Popup-Fenster Instanz mit Menü die Option **Datensatz öffnen** aus.
5. Ändern Sie auf der Demo-Menüseite für die Portalüberarbeitung im Feld **Zusätzliche Optionen, JSON-Format** die JSON wie dargestellt.

```
{

 "enable_cart": {
  "displayValue" : "true",
  "value": false
 },
 "enable_wishlist": {
  "displayValue" : "true",
  "value": false
 }
}
```

6. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Konfigurieren Sie Benachrichtigungen, Genehmigungen und Umfragen für Ihren Portalheader

Zeigen Sie Menüelemente wie Benachrichtigung, Genehmigung und Umfrage in Ihrem Portal-Header an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Das Design „Portal Next Experience “ muss aktiviert sein.

Erforderliche Rolle: sp_admin oder admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Service Portal** > **Portal**.
2. Suchen Sie auf der Seite Serviceportal in der Spalte Titel nach Kundensupport, und wählen Sie dies aus.
3. Wählen Sie auf der Seite „Kundensupport“ im Feld **Hauptmenü** das Symbol Vorschau auf diesen Datensatz anzeigen (ⓘ).
4. Wählen Sie im Popup-Fenster Instanz mit Menü die Option **Datensatz öffnen** aus.
5. Wählen Sie auf der Menüseite „Portal-Überarbeitungsdemo“ in der zugehörigen Liste **Neu** aus, und erstellen Sie Benachrichtigungen, Genehmigungen und Umfragen.
6. Erstellen Sie ein Benachrichtigungselement im Header.

   a. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

   Formular „Benachrichtigung“

Feld	Beschreibung
Bezeichnung	Name, der für das Element im Header angezeigt wird. Der Standardtext ist Benachrichtigung.
Übergeordnetes Menü	Dieses Feld sollte bereits den Namen des Menüs enthalten, dem Sie Elemente hinzufügen.
Bestellung	Wert, der bestimmt, wo das Element im Menü in Bezug auf andere Menüelemente angezeigt wird
Typ	Art der Seite, auf die das Element verweist. Sie müssen **Skriptliste** aus der Liste auswählen.
Anwendung	Anwendung für das Menüelement
Bedingung	Bestimmt, welche Bedingungen erforderlich sind, damit Menüelemente im Header angezeigt werden.
Glyphe	Symbol, das neben dem Element angezeigt wird.

   b. Wählen Sie **Absenden**.

7. Erstellen Sie ein Genehmigungselement im Header.

   a. Füllen Sie die Felder im Formular aus.

   Genehmigungsformular

Feld	Beschreibung
Bezeichnung	Name, der für das Element im Header angezeigt wird. Der Standardtext ist Genehmigung.
Übergeordnetes Menü	Dieses Feld sollte bereits den Namen des Menüs enthalten, dem Sie Elemente hinzufügen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Bestellung	Wert, der bestimmt, wo das Element im Menü in Bezug auf andere Menüelemente angezeigt wird
Typ	Art der Seite, auf die das Element verweist. Sie müssen **Skriptliste** aus der Liste auswählen.
Anwendung	Anwendung für das Menüelement
Bedingung	Bestimmt, welche Bedingungen erforderlich sind, damit Menüelemente im Header angezeigt werden.
Glyphe	Symbol, das neben dem Element angezeigt wird.

b. Wählen Sie **Absenden**.

8. Erstellen Sie ein Umfrageelement im Header.

a. Füllen Sie die Felder im Formular aus.

Umfrageformular

Feld	Beschreibung
Bezeichnung	Name, der für das Element im Header angezeigt wird. Der Standardtext ist Umfrage.
Übergeordnetes Menü	Dieses Feld sollte bereits den Namen des Menüs enthalten, dem Sie Elemente hinzufügen.
Bestellung	Wert, der bestimmt, wo das Element im Menü in Bezug auf andere Menüelemente angezeigt wird
Typ	Art der Seite, auf die das Element verweist. Sie müssen **Skriptliste** aus der Liste auswählen.
Anwendung	Anwendung für das Menüelement
Bedingung	Bestimmt, welche Bedingungen erforderlich sind, damit Menüelemente im Header angezeigt werden.
Glyphe	Symbol, das neben dem Element angezeigt wird.

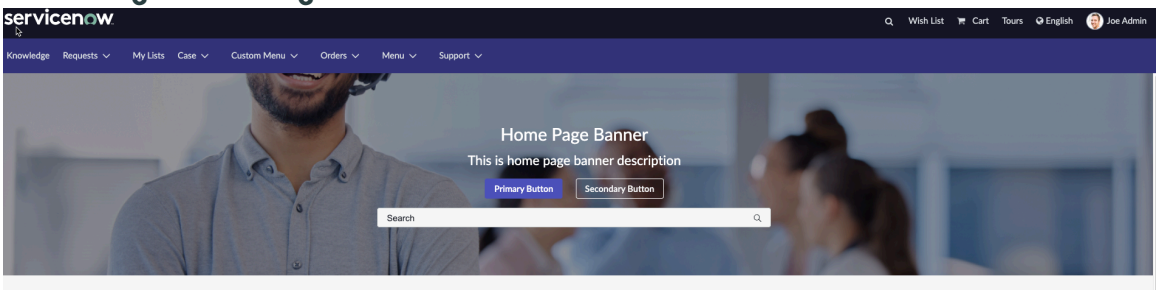
b. Wählen Sie **Absenden**.

Portal-Megamenü-Widget

Das Portal-Megamenü-Widget zeigt ein hierarchisches Menü im Header der Portal-Homepage an, um die Navigation zu verschiedenen Seiten zu ermöglichen. Sie können im Header Ihres Portals auch einen Einkaufswagen, eine Wunschliste, eine geführte Tour und eine geskriptete Liste wie Benachrichtigung, Genehmigung und Umfrage anzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Portal-Megamenü-Widget



Weitere Informationen zum Konfigurieren des Portal-Megamenü-Widgets finden Sie unter Konfigurieren Sie die Kategorie eines Portal-Megamenü-Widgets.

Konfigurieren Sie die Kategorie eines Portal-Megamenü-Widgets

Konfigurieren Sie ein Portal-Megamenü-Widget, um eine Menükategorie zu definieren und ihr Seiten zuzuordnen, um von der Portalseite aus problemlos zu anderen Seiten navigieren zu können.

Vorbereitungen

Das Plugin „UI Components for Customer Portals“ muss installiert sein. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie das Plugin „UI Components for Customer Portals“..

Erforderliche Rolle: sp_admin oder admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Service Portal** > **Portale**.
2. Geben Sie auf der Seite „Serviceportale“ in der Spalte **Titel** den Text Kundenservice ein.
3. Wählen Sie **Kundenservice aus**.
4. Wählen Sie im Formular „Kundenservice“ im Feld **Hauptmenü** das Symbol Vorschau auf diesen Datensatz anzeigen (Symbol ⓘ).
   Wenn eine Nachricht zum Anwendungsbereich angezeigt wird, wählen Sie **hier**, um den Datensatz bearbeiten zu können.
5. Wählen Sie im Formular „Instanz mit Menü“ die Option **Datensatz öffnen**aus.
6. Wenn im Formular „CSP-Headermenü“ das Portal-Megamenü nicht im **Widget** -Feld angezeigt wird, suchen Sie danach, und wählen Sie es aus.
7. Wählen Sie **Aktualisieren**.
8. Wählen Sie auf der Seite „CSP-Headermenü“ im Abschnitt „Zugehörige Links“ die Kategorie aus, die Sie aktualisieren möchten.
9. Füllen Sie die Felder im Formular „Menüelement“ aus.
   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Menu Item form .
10. Wählen Sie **Aktualisieren**.

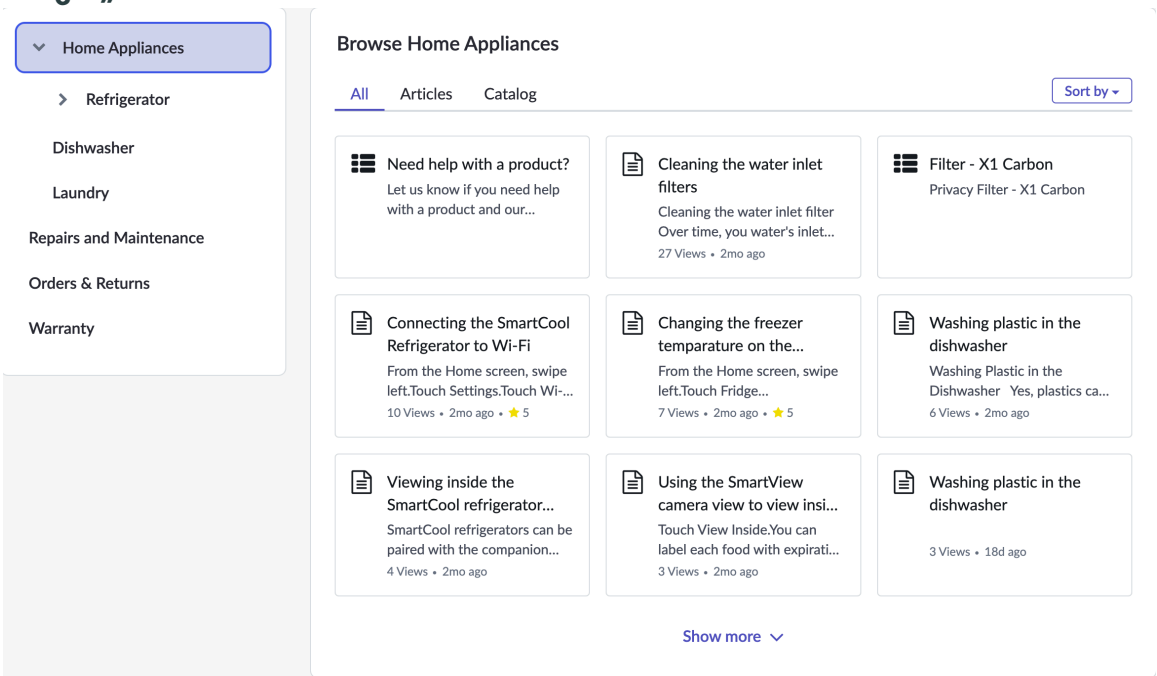
Widget „Taxonomie durchsuchen“ im Portal

Das Widget „Portal – Taxonomie durchsuchen“ zeigt hierarchische Taxonomiethemen an, mit denen Ihre Benutzer über den Navigationsbereich des Widgets zu Wissensartikeln und Katalogelementen navigieren können.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Widget „Taxonomie durchsuchen“ im Portal



Weitere Informationen zur Konfiguration des Widgets „Portal – Taxonomie durchsuchen“ mithilfe der Instanzoptionen finden Sie unter Fügen Sie das Widget „Portal – Taxonomie durchsuchen“ hinzu, und konfigurieren Sie es.

Fügen Sie das Widget „Portal – Taxonomie durchsuchen“ hinzu, und konfigurieren Sie es

Fügen Sie das Widget „Portal – Taxonomie durchsuchen“ zu Ihrem Portal hinzu, und ändern Sie dessen Verhalten. Das Widget zeigt Taxonomiethemen zusammen mit den zugehörigen Artikeln und Katalogelementen an.

Vorbereitungen
Das Plugin „UI Components for Customer Portals“ muss aktiviert sein. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie das Plugin „UI Components for Customer Portals“..

Sie müssen über das folgende Setup verfügen, um dieses Widget hinzuzufügen, zu aktualisieren und zu verwenden:

- Die Seite, der Sie das Widget hinzufügen möchten. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Seite für konfigurierbare Portal-Widgets
- Eine Taxonomie zum Zuordnen Ihrer Inhalte. Weitere Informationen finden Sie unter Create taxonomy .
- Mindestens eine Taxonomie, die Ihrem Portal zugeordnet ist. Weitere Informationen finden Sie unter Fügen Sie Ihrem -Portal eine -Taxonomie hinzu.
- Mindestens ein Thema, das der Taxonomie zugeordnet ist. Weitere Informationen finden Sie unter Create and associate topics .
- Themen, die Wissenskategorien und Katalogkategorien zugeordnet sind. Weitere Informationen finden Sie unter Associate content categories to topics und Associate content from catalog categories to a topic .

Erforderliche Rolle: admin oder sp_admin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Alle** > **Service Portal** > **Serviceportal-Konfiguration**.
2. Wählen Sie **Designer** aus.
3. Suchen Sie auf der Seite Serviceportal-Designer nach der Seite, der Sie das Widget hinzufügen möchten, und wählen Sie sie aus.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Widgets**.
5. Ziehen Sie im Abschnitt Layouts das Containerlayout auf die Bearbeitungsseite des Portals.
6. Geben Sie im Bereich Widgets im Feld **Filter-Widget**Portal Taxonomie durchsuchenein.
7. Ziehen Sie das Widget „Portal – Taxonomie durchsuchen“ in das Containerlayout.
8. Wählen Sie auf der Seite „Bearbeiten“ ein Widget „Portal – Taxonomie durchsuchen“ aus.
9. Wählen Sie das Bleistiftsymbol ( ).
10. Füllen Sie die Felder im Formular „Instanz“ aus.
    Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Formular „Optionen des Widgets „Taxonomie durchsuchen“ für Portal.

Fügen Sie Ihrem -Portal eine -Taxonomie hinzu

Erstellen Sie eine Taxonomie, um Wissensartikel und Katalogelemente unter Themen zu organisieren, die für Ihren Anwender relevant sind. Ordnen Sie Ihrem Portal eine Taxonomie zu, um die relevanten Themen in den Widgets anzuzeigen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin oder sp_admin

Prozedur

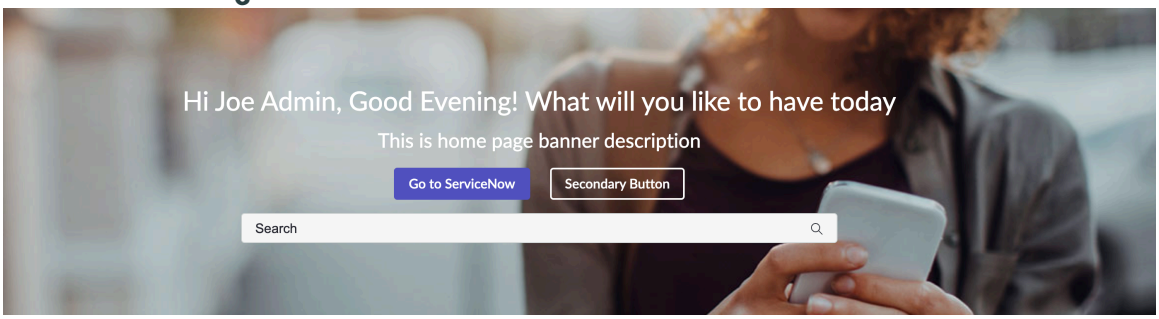
1. Navigieren zu **Alle** > **Service Portal** > **Portale**.
2. Suchen Sie auf der Seite „Serviceportal“ in der Spalte **Titel** nach Kundensupport.
   Sie können beliebige Portale und eine Taxonomie dafür auswählen.
3. Wählen Sie auf der Seite „Kundensupport“ in der zugehörigen Liste die Registerkarte **Taxonomie** aus.
4. Wählen Sie auf der Registerkarte Taxonomie die Option **Bearbeiten**aus.
5. Verschieben Sie eine beliebige Taxonomie aus der Sammlung in die Liste Taxonomie.
6. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Portalbanner-Widget

Sie können das Portalbanner-Widget verwenden, um Ankündigungen, neue Produkt- oder Funktions-Highlights und wichtige Informationen auf der Portalseite anzuzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Portalbanner-Widget



Informationen zum Konfigurieren von Instanzoptionen für das Portal-Banner-Widget finden Sie unter Fügen Sie das Portalbanner-Widget hinzu, und konfigurieren Sie es.

Fügen Sie das Portalbanner-Widget hinzu, und konfigurieren Sie es

Fügen Sie Ihrem Portal ein Portalbanner-Widget hinzu, und ändern Sie dessen Darstellung und Verhalten. Sie können das Portalbanner-Widget verwenden, um Ankündigungen, neue Produkt- oder Funktions-Highlights und wichtige Informationen auf der Portalseite anzuzeigen.

Vorbereitungen

Das Plugin „UI Components for Customer Portals“ muss aktiviert sein. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie das Plugin „UI Components for Customer Portals“.

Wenn Sie die Seite, der Sie das Widget hinzufügen möchten, noch nicht erstellt haben, lesen Sie unter Erstellen Sie eine Seite für konfigurierbare Portal-Widgetsnach.

Erforderliche Rolle: sp_admin oder admin

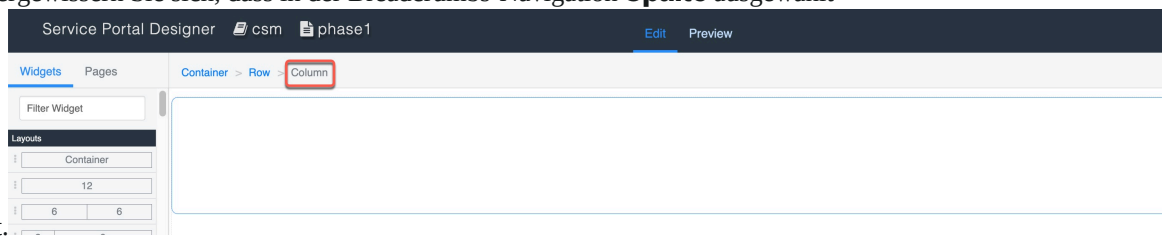
Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Alle** > **Service Portal** > **Serviceportal-Konfiguration**.
2. Wählen Sie **Designer** aus.
3. Suchen Sie auf der Seite Serviceportal-Designer nach der Seite, der Sie das Widget hinzufügen möchten, und wählen Sie sie aus.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Widgets**.
5. Ziehen Sie im Abschnitt Layouts das Containerlayout auf die Bearbeitungsseite des Portals.
6. Wählen Sie im Container das Bleistiftsymbol ( ).
7. Wählen Sie im Feld **Breite** die Option **Fließend**aus.
8. Wählen Sie **Speichern**.
9. Fügen Sie im Container eine Reihe von Spalten hinzu, indem Sie die Plus-Schaltfläche ( ) wählen.
10. Wählen Sie in der Spalte das Symbol ( ).

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Vergewissern Sie sich, dass in der Breadcrumbs-Navigation **Spalte** ausgewählt ist.



11. Wählen Sie das Symbol zum Bearbeiten von Seiteneigenschaften (Symbol zum Bearbeiten von Page) im Banner im Designer Serviceportal.
12. Fügen Sie im Seitenfenster im Feld Seitenspezifisches **CSS** den folgenden CSS-Code ein.

```
.col-md-12{
    padding-left: 0;
    padding-right: 0;
}
.padding-top {
    padding-top: 0;
}
```

    Wenn eine Nachricht zum Anwendungsbereich angezeigt wird, wählen Sie **hier**, um den Datensatz bearbeiten zu können.
13. Wählen Sie **Speichern**.
14. Geben Sie im Bereich Widgets im Feld **Filter-Widget**Portalbannerein.
15. Ziehen Sie das Widget auf den Container.
16. Wählen Sie auf der Seite „Bearbeiten“ das Widget Portalbanner aus.
17. Wählen Sie das Bleistiftsymbol ( ).
18. Fügen Sie im Formular Instanz im Feld **Präsentation** den folgenden JSON-Code in das Feld **Platzhaltertext für Suche ein**.

```
{
   "title": "enter the title",
   "size": "enter the size of search bar",
   "color": "enter color"
}
```

    Weitere Informationen zu den einzelnen Parametern finden Sie unter Skriptparameter für die Suchoption im Portalbanner-Widget.
19. Füllen Sie die Felder im Formular „Instanz“ aus.
    Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Formular mit Optionen für Widget-Instanz „Portalbanner“..
20. Wählen Sie **Speichern**.

Stellen Sie Verknüpfungsschaltflächen für Webseiten bereit, die im Portalbanner-Widget angezeigt werden sollen

Stellen Sie einen Link zu einer Webseite bereit, die Sie anzeigen möchten, indem Sie im Portalbanner-Widget primäre oder sekundäre Schaltflächen definieren. Diese Schaltflächen werden im Widget standardmäßig angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Das Plugin „UI Components for Customer Portals“ muss installiert sein. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie das Plugin „UI Components for Customer Portals“..

Erforderliche Rolle: sp_admin oder admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemerweiterungspunkte** > **Skriptbasierte Erweiterungspunkte**.
2. Geben Sie auf der Seite „Erweiterungspunkte“ in der Spalte API-Name *bannerein.
3. Wählen Sie in der Spalte **API-Name** die **Option sn_ciwf_ui_cmpnt.BannerButtonsConditionScript** aus.
   Wenn eine Nachricht zum Anwendungsbereich angezeigt wird, wählen Sie **hier**, um den Datensatz bearbeiten zu können.
4. Wählen Sie auf der Seite BannerButtonsConditionScript im Abschnitt Zugehörige Links die Option **Implementierung erstellen**aus.
   Wenn eine Nachricht zum Anwendungsbereich angezeigt wird, wählen Sie **hier**, um den Datensatz bearbeiten zu können.
5. Definieren Sie auf der Seite BannerButtonsConditionScript im Feld **Skript** die primären und sekundären Schaltflächen, indem Sie den folgenden CSS-Code einfügen und dann anpassen.

```
var BannerButtonsConditionScript = Class.create();
BannerButtonsConditionScript.prototype = {
   initialize: function() {
   },

 showPrimaryButton: function() {
  // add your condition here
  return true;
 },

 showSecondaryButton: function() {
  // add your condition here
  return true;
 },

   type: 'BannerButtonsConditionScript'
};
```

6. Kopieren Sie den Namen des Bedingungsskripts aus dem Feld **Name**.
7. Wählen Sie **Aktualisieren**.
8. Navigieren Sie zu Ihrer Portal-Homepage.
9. Wählen Sie auf der Seite „Bearbeiten“ das Widget Portalbanner aus.
10. Drücken Sie Strg+Rechtsklick.
11. Wählen Sie **Instanzoptionen aus**.
12. Fügen Sie im Abschnitt „ **Verhalten** “ den Namen ein, den Sie in das Feld **Schaltflächenbedingungsskript** kopiert haben.
13. Wählen Sie das Bedingungsskript aus der Liste aus.
14. Wählen Sie **Speichern**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fügen Sie dem Portalbanner-Widget ein Widget hinzu

Fügen Sie ein Widget hinzu, um dem Portalbanner-Widget zusätzliche Funktionalität zu verleihen, und konfigurieren Sie es. Sie können beispielsweise das Widget „Portal-Quick-Links“ hinzufügen, um Benutzern den Zugriff auf Wissensartikel, externe URLs, Katalogelemente oder anwenderdefinierte Seiten über das Portal-Banner-Widget zu ermöglichen.

Vorbereitungen

Das Plugin „UI Components for Customer Portals“ muss installiert sein. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie das Plugin „UI Components for Customer Portals“..

Erforderliche Rolle: admin oder sp_admin

Prozedur

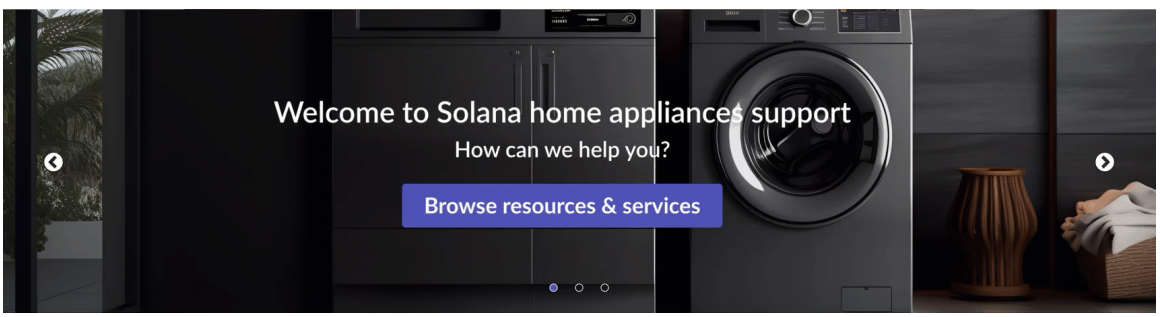
1. Navigieren Sie zu Ihrer Portal-Homepage.
2. Drücken Sie auf das Widget, das Sie hinzufügen möchten, Strg+Rechtsklick.
3. Wählen Sie im Kontextmenü **Instanz in Seiten-Editor aus**.
4. Wählen Sie im Abschnitt „Bearbeiten“ das Widget Portal-Quick-Links aus dem Flussdiagramm aus. Das Widget „Portal-Quick-Links“ wurde als Beispiel betrachtet.
5. Wählen Sie die **Instanz 2 aus**.
6. Kopieren Sie den JSON-Code aus dem Feld **Zusätzliche Optionen, JSON-Format**.
7. Drücken Sie auf Ihrer Portal-Homepage [bei gedrückter Strg-Taste auf das Portal-Banner-Widget..
8. Wählen Sie **Instanzoptionen aus**.
9. Fügen Sie im Abschnitt „ **Verhalten** “ den JSON-Code in das Feld **Schema für Widget-Optionen** ein.
10. Ändern Sie im Feld **Schema für Widget-Optionen** den JSON-Code, um die Konfiguration des hinzugefügten Widgets zu aktualisieren.
    Weitere Informationen zu den einzelnen JSON-Parametern des Widgets „Portal-Quick-Links“ finden Sie unter JSON-Parameter des Portal-Banner-Widgets.
11. Wählen Sie **Speichern**.

Widget „Portalbanner-Karussell“.

Ein Karussell in Ihrem Homepage-Banner kann mehrere Ankündigungen anzeigen und kurze Informationen zu Funktionen und Produkten hervorheben.

Widget „Portalbanner-Karussell“.

Die folgende Abbildung zeigt ein Beispiel-Karussell-Widget auf einer Portal-Homepage.



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Weitere Informationen finden Sie unter Fügen Sie das Widget „Portalbanner-Karussell“ hinzu, und konfigurieren Sie es

Fügen Sie das Widget „Portalbanner-Karussell“ hinzu, und konfigurieren Sie es

Fügen Sie dem Portal ein Portalbanner-Karussell-Widget hinzu, und ändern Sie dessen Darstellung und Verhalten.

Vorbereitungen

Das Plugin „UI Components for Customer Portals“ muss aktiviert sein. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie das Plugin „UI Components for Customer Portals“..

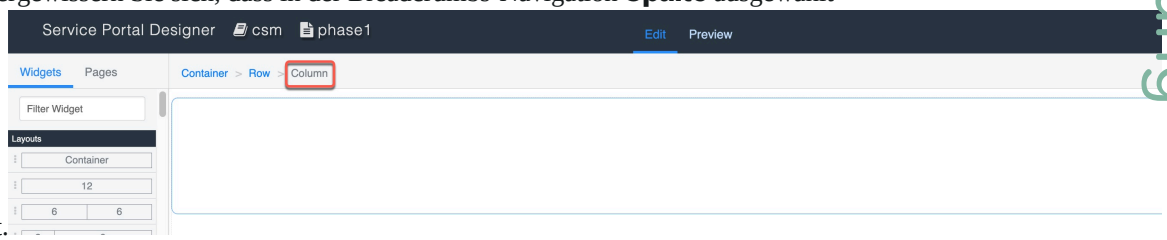
Wenn Sie die Seite, der Sie das Widget hinzufügen möchten, noch nicht erstellt haben, lesen Sie unter Erstellen Sie eine Seite für konfigurierbare Portal-Widgetsnach.

Erforderliche Rolle: sp_admin oder admin

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Alle** > **Service Portal** > **Serviceportal-Konfiguration**.
2. Wählen Sie **Designer** aus.
3. Suchen Sie auf der Seite Serviceportal-Designer nach der Seite, der Sie das Widget hinzufügen möchten, und wählen Sie sie aus.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Widgets**.
5. Ziehen Sie im Abschnitt Layouts das Containerlayout auf die Bearbeitungsseite des Portals.
6. Wählen Sie im Container das Bleistiftsymbol ( ).
7. Wählen Sie im Feld **Breite** die Option **Fließend**aus.
8. Wählen Sie **Speichern**.
9. Fügen Sie im Container eine Reihe von Spalten hinzu, indem Sie die Plus-Schaltfläche ( ) wählen.
10. Wählen Sie in der Spalte das Symbol zum Bearbeiten von Seiteneigenschaften (Symbol zum Bearbeiten von Page) im Designer-Banner Serviceportal aus.

Hinweis:
Vergewissern Sie sich, dass in der Breadcrumbs-Navigation **Spalte** ausgewählt ist.



11. Fügen Sie im Seitenfenster im Feld Seitenspezifisches **CSS** den folgenden CSS-Code ein:

```
.col-md-12{
    padding-left: 0;
    padding-right: 0;
}
.padding-top {
    padding-top: 0;
}
```

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn eine Nachricht zum Anwendungsbereich angezeigt wird, wählen Sie **hier**, um den Datensatz bearbeiten zu können.

12. Wählen Sie **Speichern**.
13. Geben Sie im Bereich Widgets im Feld **Filter-Widget**Portalbanner-Karussellein.
14. Ziehen Sie das Widget auf den Container.
15. Wählen Sie auf der Seite „Bearbeiten“ das Widget Portalbanner-Karussell aus.
16. Wählen Sie das Bleistiftsymbol ( ).
17. Füllen Sie die Felder im Formular „Instanz“ aus.
    Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Formular mit Optionen für Widget „Portal-Banner-Karussell“.
18. Wählen Sie **Speichern**.

Erstellen Sie eine Folie für das Widget „Portalbanner-Karussell“.

Erstellen Sie eine Folie, um Bilder in das Portalbanner-Karussell-Widget aufzunehmen, durch die ein Anwender scrollen kann.

Vorbereitungen

Das Plugin „UI Components for Customer Portals“ muss aktiviert sein. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie das Plugin „UI Components for Customer Portals“..

Erforderliche Rolle: sp_admin oder admin

Prozedur

1. Wählen Sie **Alle**aus.
2. Geben Sie im Filternavigator sp_carousel_slide.listein.
3. Wählen Sie auf der Seite „Karussell-Folien“ **Neu**.
4. Füllen Sie die Felder im Formular „Karussell-Folien“ aus.

Formular „Karussell-Folien“.

Feld	Beschreibung
Name	Name der Karussell-Folie.
HREF / URL	Die URL, die eine interne Webseite oder eine Portalseite auf derselben Registerkarte und eine externe Seite oder ein Portal auf einer neuen Registerkarte öffnet. **Hinweis:** Weitere Informationen zum Erstellen von Verknüpfungen zu einer Seite in einem Portal finden Sie unter Page navigation in Service Portal by URL .
Anwendung	Die Anwendung, die diesen Konfigurationsdatensatz enthält. Dieses Feld wird automatisch auf Global festgelegt.
Hintergrund	Bild, das als Hintergrund der Folien im Karussell angezeigt werden soll. Die empfohlene Größe beträgt 1022 x 300 Pixel

5. Wählen Sie **Absenden**.

Automatische Übersetzung

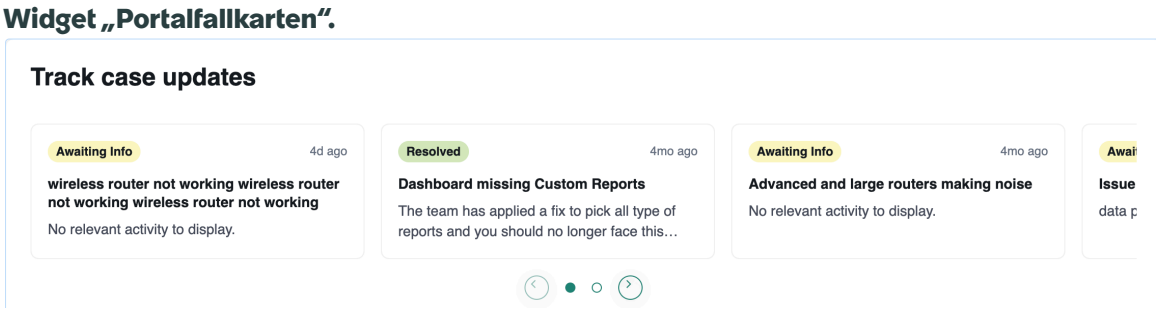
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnisse
Die Folie wird erstellt und auf der Seite „Karussell-Folien“ (sp_carousel_slide) angezeigt.

Widget „Portalfallkarten“.

Das Widget „Portalfallkarten“ zeigt Karten für von Ihnen definierte Fälle an. Standardmäßig werden Fälle angezeigt, bei denen Informationen ausstehen oder die gelöst wurden. Sie können andere Kriterien definieren.

Die folgende Abbildung zeigt die Standardkartenansicht mit Fällen, die sich derzeit im Status „Warten auf Informationen“ und „Gelöst“ befinden.



Weitere Informationen zum Konfigurieren der Instanzoptionen für das Widget „Portalfallkarten“ finden Sie unter Fügen Sie das Portalfallkarten-Widget hinzu, und konfigurieren Sie es.

Fügen Sie das Portalfallkarten-Widget hinzu, und konfigurieren Sie es

Fügen Sie Ihrem Portal ein Portalfallkarten-Widget hinzu, und ändern Sie dessen Daten, Darstellung und Verhalten. Sie können das Widget „Portalfallkarten“ verwenden, um den Status, die Priorität und andere relevante Details zu Ihren Fällen anzuzeigen.

Vorbereitungen
Das Plugin „UI Components for Customer Portals“ muss aktiviert sein. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie das Plugin „UI Components for Customer Portals“.

Wenn Sie die Seite, der Sie das Widget hinzufügen möchten, noch nicht erstellt haben, lesen Sie unter Erstellen Sie eine Seite für konfigurierbare Portal-Widgetsnach.

Erforderliche Rolle: sp_admin oder admin

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Alle** > **Service Portal** > **Serviceportal-Konfiguration**.
2. Wählen Sie **Designer** aus.
3. Suchen Sie auf der Seite Serviceportal-Designer nach der Seite, der Sie das Widget hinzufügen möchten, und wählen Sie sie aus.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Widgets**.
5. Ziehen Sie im Abschnitt Layouts das Containerlayout auf die Bearbeitungsseite des Portals.
6. Fügen Sie im Container eine Reihe von Spalten hinzu, indem Sie die Plus-Schaltfläche ( ) wählen.
7. Geben Sie im Bereich Widgets im Feld **Filter-Widget**Portalfallkartenein.
8. Ziehen Sie das Widget auf den Container.
9. Wählen Sie auf der Seite „Bearbeiten“ das Widget Portalfallkarten aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

10. Wählen Sie das Bleistiftsymbol ( ).

11. Wenn Sie geänderte Hintergrund- und Textfarben verwenden möchten, um den Status der im Widget angezeigten Fälle anzuzeigen, geben Sie im Feld **Statushervorhebungsfarbe** JSON-Code im folgenden Format ein, und ändern Sie ihn mit den gewünschten Farben.

    Die Standardtextfarbe für alle Fallstatus ist #181A1F (schwarz). Wenn Sie einen Status erstellen, ist die standardmäßige Hervorhebungsfarbe #CBE9FC (hellblau) und die Textfarbe #181A1F (schwarz). Weitere Informationen zu den Standardfarbwerten finden Sie unter Standardmäßige Hervorhebungsfarbe für verschiedene Fallstatus.

```
[
 {
  "value": "1",
  "background_color": "#CBE9FC",
  "text_color": "#181A1F"
 },
 {
  "value": "10",
  "background_color": "#D1D2EE",
  "text_color": "#181A1F"
 },
 {
  "value": "18",
  "background_color": "#FBF7BF",
  "text_color": "#181A1F"
 },
 {
  "value": "6",
  "background_color": "#D2EABC",
  "text_color": "#181A1F"
 },
 {
  "value": "3",
  "background_color": "#C2C4CA",
  "text_color": "#181A1F"
 },
 {
  "value": "7",
  "background_color": "#FFCCD2",
  "text_color": "#181A1F"
 }
]
```

    Für<value> , geben Sie einen ganzzahligen Wert des Fallstatus ein, für den Sie die Farben ändern möchten. Weitere Informationen zum Ermitteln dieses Werts finden Sie unter Zeigen Sie die ganzzahligen Werte aller Fallstatus an.

12. Füllen Sie die Felder im Formular „Instanz“ aus.
    Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Formular mit Optionen für Widget-Instanzen für Portalfallkarten.

13. Wählen Sie **Speichern**.

Zeigen Sie die ganzzahligen Werte aller Fallstatus an

Zeigen Sie die ganzzahligen Werte aller Status an, die Fällen zugeordnet sind.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sp_admin oder admin

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinitionen** > **Auswahllisten**.
2. Geben Sie auf der Seite „Auswahlmöglichkeiten“ in der Spalte **Tabelle***sn_customerservice_case ein.
3. Geben Sie in der Spalte Element den Statusein.

Ergebnisse
In der Spalte „Wert“ auf der Seite „Auswahlmöglichkeiten“ werden die ganzzahligen Werte aller Status angezeigt, die sich auf einen Fall beziehen.

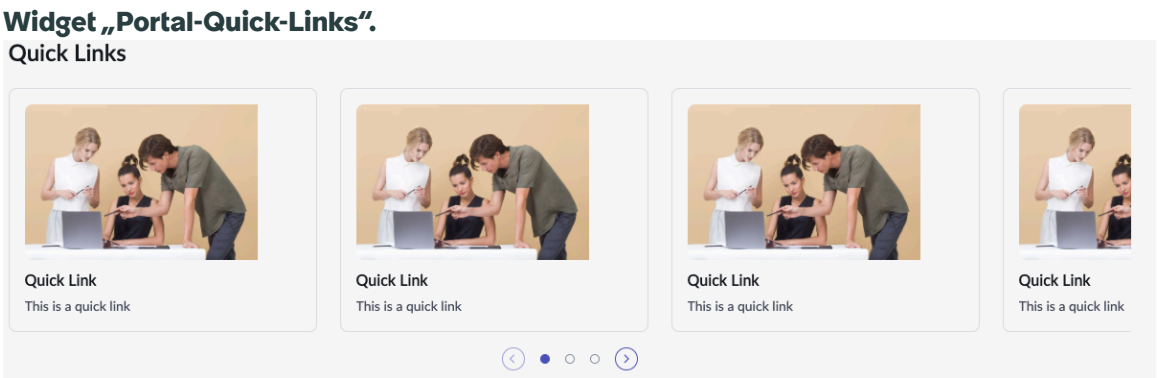
Widget „Portal-Quick-Links“.

Das Widget „Portal-Quick-Links“ zeigt verschiedene Links zu internen und externen Ressourcen im Portal an, auf die Sie schnell zugreifen können.

Mit den Quick-Links im Portal-Widget können Ihre Benutzer schnell auf -Inhalte im Portal zugreifen. Diese Quick-Links können sich auf verschiedene Arten von Informationen beziehen: Wissensartikel, externe URLs, Katalogelemente oder anwenderdefinierte Seiten.

Die folgenden Arten von Portal-Quick-Links-Widgets zeigen Quick-Links an, die sich auf eine einzelne Art von Informationen beziehen: Wissensartikel oder Katalogelemente:

- Portal-Wissens-Widget „Quick Links“: Zeigt Quick-Links im Widget an, die sich auf relevante Wissensartikel beziehen. Weitere Informationen finden Sie unter Widget „Quick-Links“ für Portalwissen.
- Widget „Portalkatalog-Quick-Links“: Zeigt Quick-Links im Widget an, die mit relevanten Katalogelementen verknüpft sind. Weitere Informationen finden Sie unter Widget „Quick-Links“ des Portalkatalogs.



Weitere Informationen finden Sie unter Fügen Sie das Portal-Quick-Links-Widget hinzu, und konfigurieren Sie es.

Fügen Sie das Portal-Quick-Links-Widget hinzu, und konfigurieren Sie es

Fügen Sie dem Portal ein Portal-Quick-Links-Widget hinzu, und ändern Sie dessen Darstellung und Verhalten. Sie können das Widget „Portal-Quick-Links“ verwenden, um Wissensartikel, externe URLs, Katalogelemente oder anwenderdefinierte Seiten in Ihrem Portal anzuzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Das Plugin „UI Components for Customer Portals“ muss aktiviert sein. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie das Plugin „UI Components for Customer Portals“..

Wenn Sie die Seite, der Sie das Widget hinzufügen möchten, noch nicht erstellt haben, lesen Sie unter Erstellen Sie eine Seite für konfigurierbare Portal-Widgetsnach.

Erforderliche Rolle: sp_admin oder admin

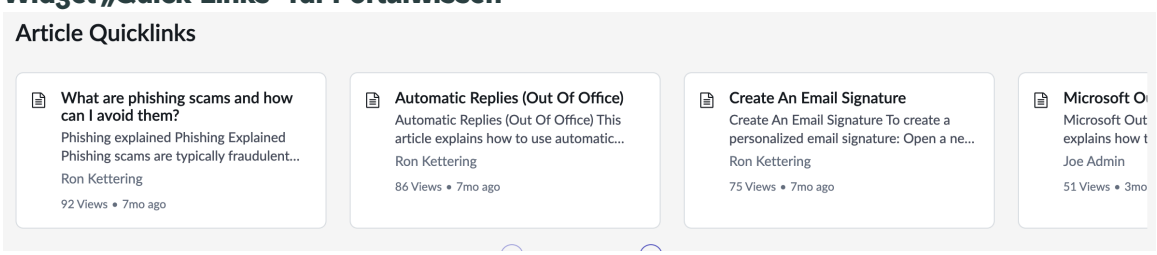
Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Alle** > **Service Portal** > **Serviceportal-Konfiguration**.
2. Wählen Sie **Designer aus**.
3. Suchen Sie auf der Seite Serviceportal-Designer nach der Seite, der Sie das Widget hinzufügen möchten, und wählen Sie sie aus.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Widgets**.
5. Ziehen Sie im Abschnitt Layouts das Containerlayout auf die Bearbeitungsseite des Portals.
6. Fügen Sie im Container eine Reihe von Spalten hinzu, indem Sie die Plus-Schaltfläche ( ) wählen.
7. Geben Sie im Bereich Widgets im Feld **Filter-Widget**Portal-Quick-Linksein.
8. Ziehen Sie das Widget auf den Container.
9. Wählen Sie auf der Seite „Bearbeiten“ das Widget Portal-Quick-Links aus.
10. Wählen Sie das Bleistiftsymbol ( ).
11. Füllen Sie die Felder im Formular „Instanz“ aus.
    Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Formular mit Optionen für Widget-Instanz für Portal-Quick-Links.
12. Wählen Sie **Speichern**.

Widget „Quick-Links“ für Portalwissen

Das Widget „Quick-Links für Portalwissen“ zeigt eine Liste relevanter Wissensartikel für den schnellen Zugriff im Portal an. Die Karte zeigt Artikeldetails wie Titel, Vorschau, Autor, Anzahl der Aufrufe, Bewertung und Aktualisierungsdatum im Widget an.

Widget „Quick-Links“ für Portalwissen



Weitere Informationen finden Sie unter Fügen Sie das Widget „Quick-Links für Portalwissen“ hinzu, und konfigurieren Sie es.

Fügen Sie das Widget „Quick-Links für Portalwissen“ hinzu, und konfigurieren Sie es

Fügen Sie dem Portal ein Portal-Wissens-Quick-Links-Widget hinzu, und ändern Sie dessen Daten, Präsentation und Verhalten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Das Plugin „UI Components for Customer Portals“ muss aktiviert sein. Weitere Informationen finden Sie unterAktivieren Sie das Plugin „UI Components for Customer Portals“.

Wenn Sie die Seite, der Sie das Widget hinzufügen möchten, noch nicht erstellt haben, lesen Sie unter Erstellen Sie eine Seite für konfigurierbare Portal-Widgetsnach.

Erforderliche Rolle: sp_admin oder admin

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Alle** > **Service Portal** > **Serviceportal-Konfiguration**.
2. Wählen Sie **Designer** aus.
3. Suchen Sie auf der Seite Serviceportal-Designer nach der Seite, der Sie das Widget hinzufügen möchten, und wählen Sie sie aus.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Widgets**.
5. Ziehen Sie im Abschnitt Layouts das Containerlayout auf die Bearbeitungsseite des Portals.
6. Fügen Sie im Container eine Reihe von Spalten hinzu, indem Sie die Plus-Schaltfläche ( ) wählen.
7. Geben Sie im Bereich Widgets im Feld **Filter-Widget** den Wert `Portal Knowledge Quick Links` (Quick Links für Portalwissen) ein.
8. Ziehen Sie das Widget auf den Container.
9. Wählen Sie auf der Seite „Bearbeiten“ das Widget „Quick-Links für Portalwissen“ aus.
10. Wählen Sie das Bleistiftsymbol ( ).
11. Füllen Sie die Felder im Formular „Instanz“ aus.
    Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Formular mit Optionen für Widget-Instanz für Quick-Links für Portal.
12. Wählen Sie **Speichern**.

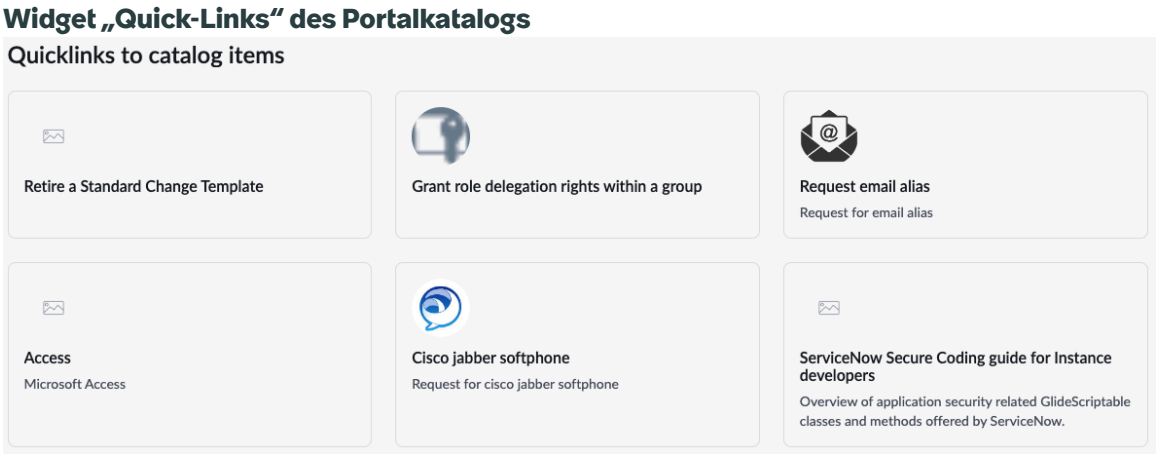
Ergebnisse

Das Widget „Quick-Links für Portalwissen“ wird entsprechend den konfigurierten Instanzoptionen im Widget angezeigt.

Widget „Quick-Links“ des Portalkatalogs

Das Widget „Quick-Links“ des Portalkatalogs zeigt Katalogelemente gemäß Filterkriterien an, sodass Sie ein Bild, ein Symbol, einen Namen und eine Beschreibung auf der Karte einfügen können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Weitere Informationen zum Konfigurieren der Instanzoptionen für Portalkatalog-Quick-Links finden Sie unter Fügen Sie das Widget „Portalkatalog-Quick-Links“ hinzu, und konfigurieren Sie es.

Fügen Sie das Widget „Portalkatalog-Quick-Links“ hinzu, und konfigurieren Sie es

Fügen Sie ein Portalkatalog-Quick-Links-Widget zu Ihrem Portal hinzu, und ändern Sie dessen Daten, Darstellung und Verhalten. Sie können das Widget „Portalkatalog-Quick-Links“ verwenden, um häufig aufgerufene Katalogelemente in Ihrem Portal anzuzeigen.

Vorbereitungen

Das Plugin „UI Components for Customer Portals“ muss aktiviert sein. Weitere Informationen finden Sie unterAktivieren Sie das Plugin „UI Components for Customer Portals“.

Wenn Sie die Seite, der Sie das Widget hinzufügen möchten, noch nicht erstellt haben, lesen Sie unter Erstellen Sie eine Seite für konfigurierbare Portal-Widgetsnach.

Erforderliche Rolle: sp_admin oder admin

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Alle** > **Service Portal** > **Serviceportal-Konfiguration**.
2. Wählen Sie **Designer** aus.
3. Suchen Sie auf der Seite Serviceportal-Designer nach der Seite, der Sie das Widget hinzufügen möchten, und wählen Sie sie aus.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Widgets**.
5. Ziehen Sie im Abschnitt Layouts das Containerlayout auf die Bearbeitungsseite des Portals.
6. Fügen Sie im Container eine Reihe von Spalten hinzu, indem Sie die Plus-Schaltfläche ( ) wählen.
7. Geben Sie im Bereich Widgets im Feld **Filter-Widget Portalkatalog** - Quick-Linksein.
8. Ziehen Sie das Widget auf den Container.
9. Wählen Sie auf der Seite „Bearbeiten“ das Widget Portalkatalog-Quick-Links aus.
10. Wählen Sie das Bleistiftsymbol ( ).
11. Füllen Sie die Felder im Formular „Instanz“ aus.
    Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Formular mit Optionen für Widget-Instanz „Quick-Links“ für Portalkataloge.
12. Wählen Sie **Speichern**.

Automatische Übersetzung

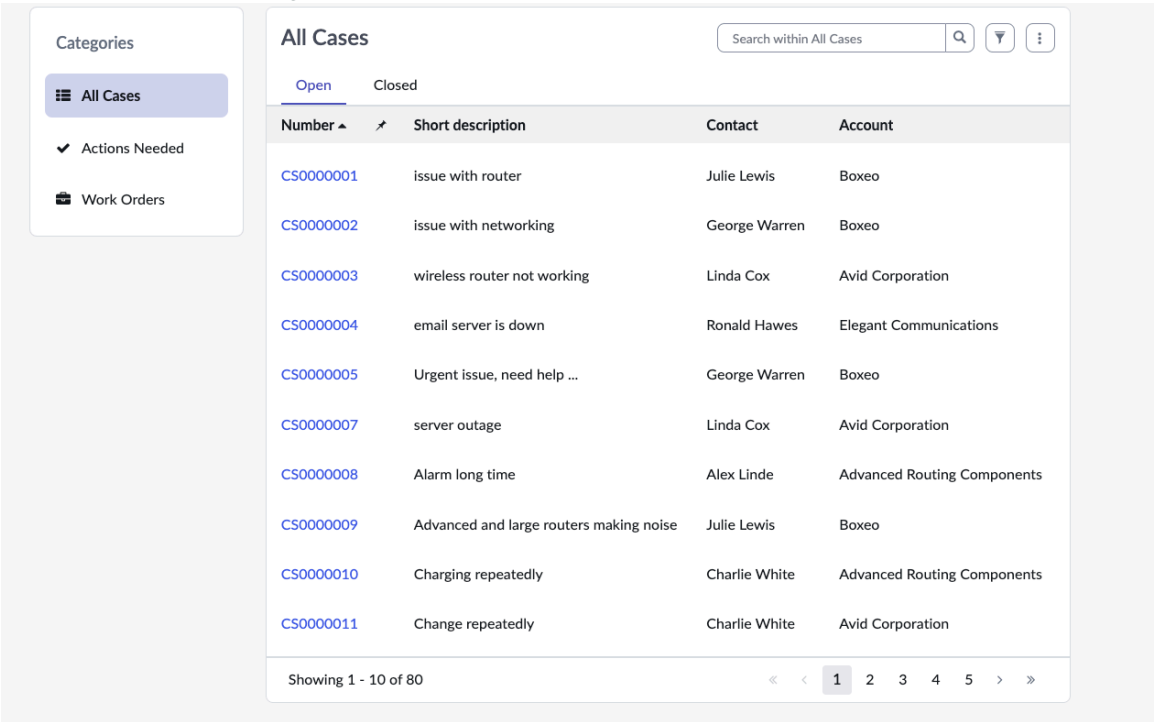
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Widget „Portaldatenliste“.

Das Widget „Portaldatenliste“ zeigt Daten, die sich auf Fälle aus ausgewählten Falltabellen beziehen, entweder im Listen- oder Kartenformat an.

Die Listenansicht zeigt eine spaltenweise Liste mit Fällen und den zugehörigen Informationen an. Sie können die Datenliste auch ohne die Kategorie auf der linken Seite anzeigen und die erste Spalte anheften.

Listenansicht des Widgets „Portaldatenliste“.

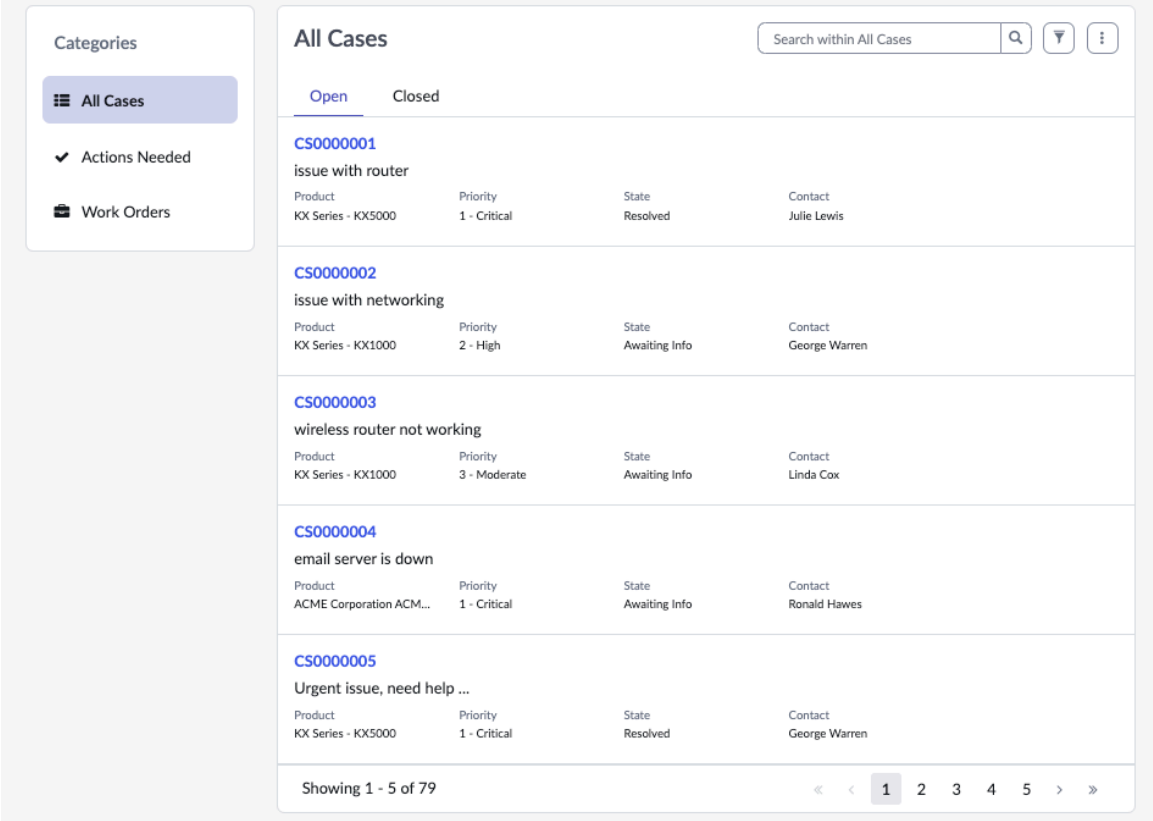


In der Kartenansicht werden Fallinformationen in gestapelten Karten angezeigt.

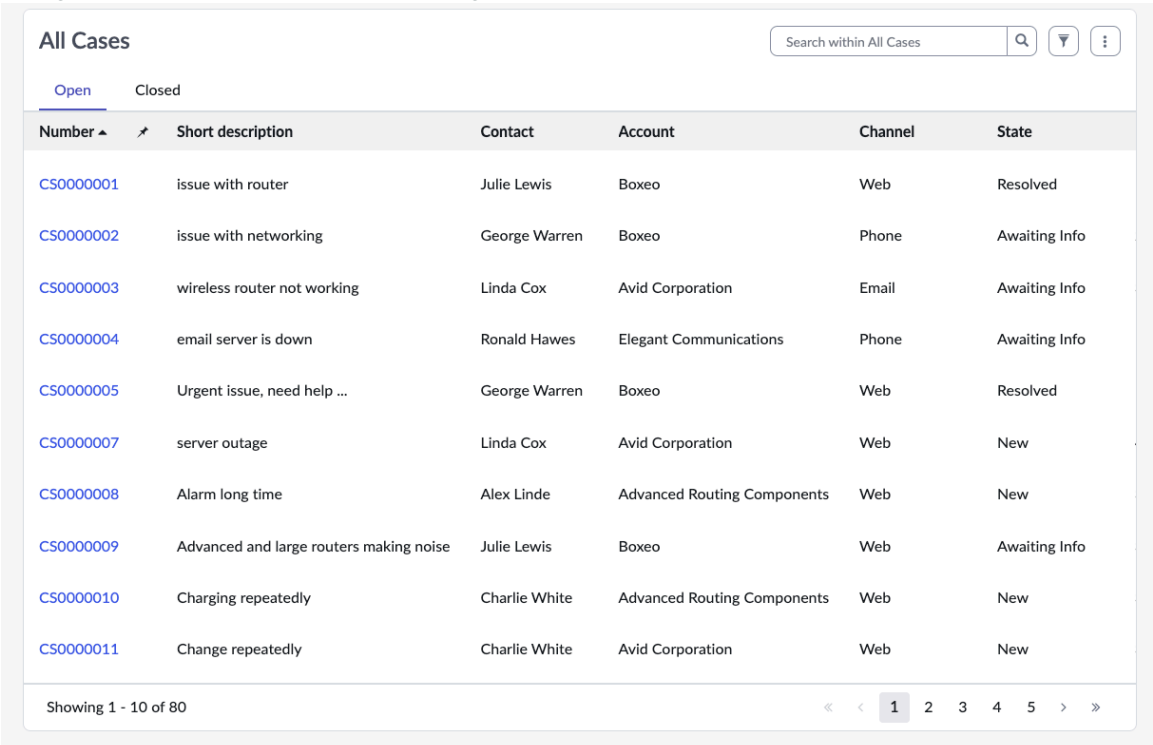
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Widget-Kartenansicht „Portaldatenliste“.



Widget „Portaldatenliste“ ohne Kategorien



Jede Zeile im Widget stellt einen Datensatz dar. Sie können die angezeigten Informationen suchen, anzeigen, sortieren und mit ihnen interagieren.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Weitere Informationen zum Konfigurieren der Instanzoptionen für das Widget „Portaldatenliste“ finden Sie unter Fügen Sie das Widget „Portaldatenliste“ hinzu, und konfigurieren Sie es.

Das Datenlisten-Portal-Widget kann in den folgenden Szenarien verwendet werden:

- Dynamische Datenliste: Ermöglicht das dynamische Anzeigen von Datensätzen basierend auf der in den URL-Parametern angegebenen Konfiguration. Es müssen keine doppelten Listenseiten erstellt werden. Sie können eine allgemeine Seite verwenden, um Datensätze aus jeder Tabelle anzuzeigen, indem Sie die folgenden URL-Parameter übergeben: Tabelle, Filter, Sortierreihenfolge, Ansicht und Zielansichtsseite.
- Statische Datenliste: Möglichkeit zum Anzeigen von Datensätzen aus einer oder mehreren Tabellen, die in den Optionen der Widget-Instanz angegeben sind. Es ermöglicht Ihnen, die Datenlisten-Experience für eine bestimmte Entität oder Tabelle zu personalisieren, z. B. für Fälle, Produkte, Kontakte usw.
- Zugehörige Datenliste: Ermöglicht das Anzeigen von Datensätzen, die einer Entität zugeordnet sind, auf der Datensatzansichtsseite. Die Datenliste wird so konfiguriert, dass die in der URL angegebene Entität identifiziert und die Datensätze entsprechend gefiltert werden.

Fügen Sie das Widget „Portaldatenliste“ hinzu, und konfigurieren Sie es

Fügen Sie Ihrem Portal ein Portaldatenlisten-Widget hinzu, und ändern Sie dessen Daten, Erscheinungsbild und Verhalten. Sie können das Widget „Portaldatenliste“ verwenden, um verschiedene fallbezogene Daten in einem Karten- oder Listenformat in Ihrem Portal anzuzeigen.

Vorbereitungen

Das Plugin „UI Components for Customer Portals“ muss aktiviert sein. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie das Plugin „UI Components for Customer Portals“..

Wenn Sie die Seite, der Sie das Widget hinzufügen möchten, noch nicht erstellt haben, lesen Sie unter Erstellen Sie eine Seite für konfigurierbare Portal-Widgetsnach.

Erforderliche Rolle: sp_admin oder admin

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Alle** > **Service Portal** > **Serviceportal-Konfiguration**.
2. Wählen Sie **Designer** aus.
3. Suchen Sie auf der Seite Serviceportal-Designer nach der Seite, der Sie das Widget hinzufügen möchten, und wählen Sie sie aus.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Widgets**.
5. Ziehen Sie im Abschnitt Layouts das Containerlayout auf die Bearbeitungsseite des Portals.
6. Fügen Sie im Container eine Reihe von Spalten hinzu, indem Sie die Plus-Schaltfläche ( ) wählen.
7. Geben Sie im Bereich Widgets im Feld **Filter-Widget Portaldatenliste**ein.
8. Ziehen Sie das Widget auf den Container.
9. Wählen Sie auf der Seite „Bearbeiten“ das Widget Portaldatenliste aus.
10. Wählen Sie das Bleistiftsymbol ( ).
11. Fügen Sie auf der Seite mit den **Instanzoptionen** im Feld Daten den folgenden JSON-Code ein, und aktualisieren Sie ihn, um die Listen zu konfigurieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
[
 {
  "category": "All Cases",
  "table": "sn_customerservice_case",
  "view": "Case",
  "card_view_primary_column": "number",
  "card_view_secondary_column": "short_description",
  "card_view_additional_columns": "product|priority|state|contact",
  "glyph": "th-list",
  "target_page_id": "csm_ticket",
  "sub_categories": [
   {
    "sub_category": "Open",
    "sub_category_query": "active=true"
   },
   {
    "sub_category": "Closed",
    "sub_category_query": "active=false"
   }
  ],
  "run_time_filters": [
   {
    "column": "priority",
    "selection_type": "single_select",
    "values": [
     {
      "label": "1-Critical",
      "value": 1
     },
     {
      "label": "2-High",
      "value": 2
     },
     {
      "label": "3-Moderate",
      "value": 3
     },
     {
      "label": "4-Low",
      "value": 4
     }
    ]
   },
   {
    "column": "state",
    "selection_type": "multi_select"
   },
   {
    "column": "contact",
    "selection_type": "multi_select"
   },
   {
    "column": "sys_updated_on",
    "selection_type": "single_select",
    "ranges": [
     {
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
        "label": "Last month",
        "query": "sys_updated_on>javascript:gs.endOfLastMonth()"
       },
       {
        "label": "Last 3 months",
        "query": "sys_updated_on>javascript:gs.beginningOfLast3Months()"
       },
       {
        "label": "Last 6 months",
        "query": "sys_updated_on>javascript:gs.beginningOfLast6Months()"
       }
      ]
     }
    ]
  },
  {
   "category": "Actions Needed",
   "table": "sn_customerservice_case",
   "view": "Case",
   "card_view_primary_column": "number",
   "card_view_secondary_column": "short_description",
   "card_view_additional_columns": "product|priority|state|contact",
   "filter": "stateIN6,18",
   "glyph": "check",
   "target_page_id": "csm_ticket"
  },
  {
   "category": "Work Orders",
   "table": "wm_order",
   "card_view_primary_column": "number",
   "card_view_secondary_column": "short_description",
   "card_view_additional_columns": "priority|state",
   "glyph": "briefcase"
  }
]
```

Weitere Informationen finden Sie unter JSON-Parameter des Widgets „Portaldatenliste“..

Jede Kategorie im Widget zeigt eine Liste der gefilterten Datensätze aus einer ausgewählten Tabelle an. Die Standardtabelle ist die Tabelle „Fall“ [sn_customerservice_case]. In einer Kategorie können Sie die Datensätze weiter filtern und mit dem Parameter *`pre_defined_filters`* in Registerkarten anzeigen. Sie können die im Filtersymbol angezeigten Filteroptionen auch mit dem Parameter *`run_time_filters`* konfigurieren.

12. Füllen Sie die Felder im Formular „Instanz“ aus.
    Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Formular mit Optionen für Widget-Instanz „Portaldatenliste“..
13. Wählen Sie **Speichern**.

Kategorien im Datenlisten-Widget aus- oder einblenden

Erstellen Sie ein Bedingungsskript, um eine Kategorie im Widget „Portaldatenliste“ auszublenden oder anzuzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Das Plugin „UI Components for Customer Portals“ muss aktiviert sein. Weitere Informationen finden Sie unterAktivieren Sie das Plugin „UI Components for Customer Portals“.

Erforderliche Rolle: admin oder sp_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemerweiterungspunkte** > **Skriptbasierte Erweiterungspunkte**.
2. Geben Sie auf der Seite „Erweiterungspunkte“ im Suchfeld der **Spalte „API-Name**“ *datalist ein.
3. Wählen Sie in der Spalte **API-Name** das **sn_ciwf_ui_cmpnt.DatalistCategoryConditionScript** aus. Wenn eine Nachricht zum Anwendungsbereich angezeigt wird, wählen Sie **hier**, um den Datensatz bearbeiten zu können.
4. Wählen Sie auf der Seite DatalistCategoryConditionScript unter Zugehörige Links die Option **Implementierung erstellen**aus.
5. Fügen Sie im Feld **Skript** den folgenden CSS-Code ein:

```
showCategory: function(category_id) {

    /*

    if(category_id=="cases_category"){

       return true;
    }

    */

    return true;

  }
```

6. Kopieren Sie den Namen eines Bedingungsskripts aus dem Feld **Name**.
7. Wählen Sie **Aktualisieren**.
8. Navigieren Sie zu Ihrer Portal-Homepage.
9. Drücken Sie im Datenlisten-Widget Strg+Rechtsklick.
10. Wählen Sie **Instanzoptionen aus**.
11. Fügen Sie im Abschnitt „Verhalten“ den Namen ein, den Sie in das **Skriptfeld Kategorienbedingung** kopiert haben.
12. Wählen Sie das Bedingungsskript aus der Liste aus.
13. Wählen Sie **Speichern**.

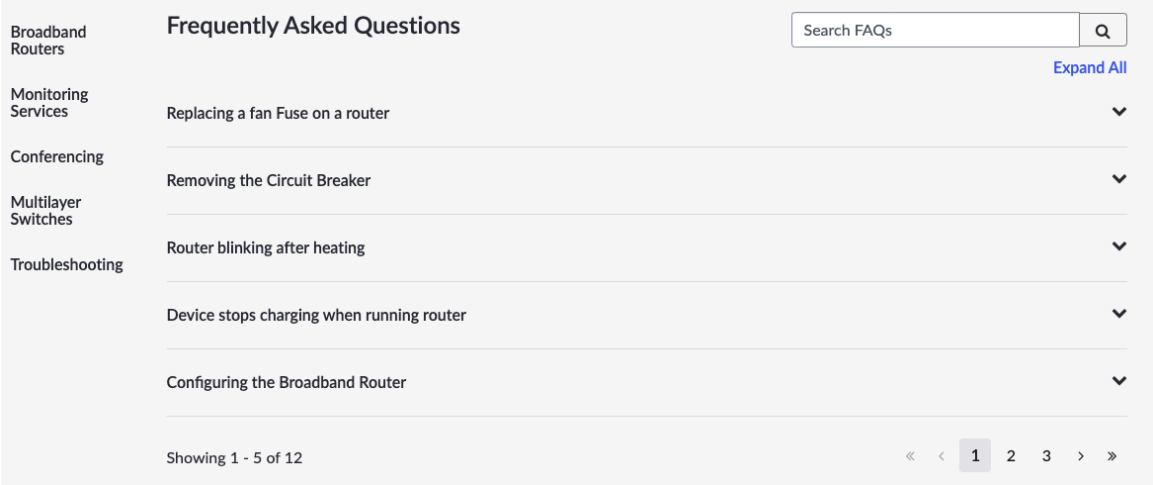
Portal-FAQ-Widget

Das Portal-FAQ-Widget zeigt eine Liste häufig gestellter Fragen (FAQ) aus der ausgewählten Wissenstabelle im Widget im Portal an. Damit können Ihre Anwender Antworten auf ihre Fragen finden, ohne sich an den Kundensupport wenden oder durch mehrere Wissensartikelseiten navigieren zu müssen. Sie können die FAQs mithilfe der Optionen in der Hauptnavigation filtern.

Die folgende Abbildung zeigt fünf häufig gestellte Fragen (FAQs) als Standardansicht.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Portal-FAQ-Widget



Weitere Informationen finden Sie unter Fügen Sie das Portal-FAQ-Widget hinzu, und konfigurieren Sie es.

Fügen Sie das Portal-FAQ-Widget hinzu, und konfigurieren Sie es

Fügen Sie Ihrem Portal das Portal-FAQ-Widget hinzu, und ändern Sie dessen Daten, Darstellung und Verhalten. Sie können das Portal-FAQ-Widget verwenden, um eine Liste häufig gestellter Fragen (FAQ) aus einer Wissenstabelle im Portal anzuzeigen.

Vorbereitungen

Das Plugin „UI Components for Customer Portals“ muss aktiviert sein. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie das Plugin „UI Components for Customer Portals“..

Wenn Sie die Seite, der Sie das Widget hinzufügen möchten, noch nicht erstellt haben, lesen Sie unter Erstellen Sie eine Seite für konfigurierbare Portal-Widgetsnach.

Erforderliche Rolle: sp_admin oder admin

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Alle** > **Service Portal** > **Serviceportal-Konfiguration**.
2. Wählen Sie **Designer** aus.
3. Suchen Sie auf der Seite Serviceportal-Designer nach der Seite, der Sie das Widget hinzufügen möchten, und wählen Sie sie aus.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Widgets**.
5. Ziehen Sie im Abschnitt Layouts das Containerlayout auf die Bearbeitungsseite des Portals.
6. Fügen Sie im Container eine Reihe von Spalten hinzu, indem Sie die Plus-Schaltfläche ( ) wählen.
7. Geben Sie im Bereich Widgets im Feld **Filter-Widget**Portal-FAQein.
8. Ziehen Sie das Widget auf den Container.
9. Wählen Sie auf der Seite „Bearbeiten“ das Widget Portal-FAQ aus.
10. Wählen Sie das Bleistiftsymbol ( ).
11. Füllen Sie die Felder im Formular „Instanz“ aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Formular mit Optionen für Widget-Instanzen für Portal-FAQ

12. Wählen Sie **Speichern**.

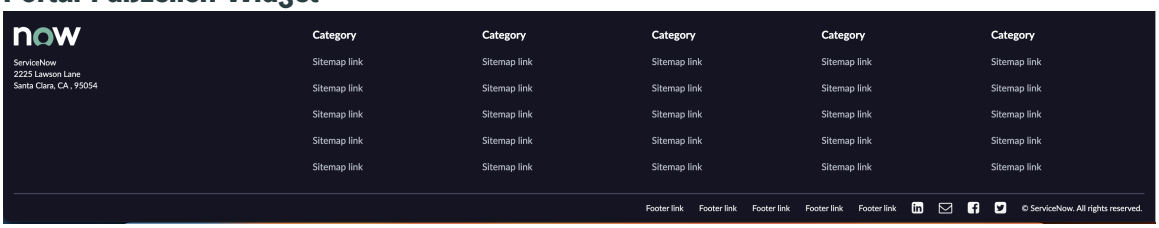
Polaris-Fußzeilen-Widget des Portals

Das Polaris-Fußzeilen-Widget des Portals zeigt Kontaktinformationen, Social Media-Links und andere allgemeine Links am unteren Rand der Portalseite an.

Fügen Sie das Portal Polaris Footer-Widget in Ihre Portalseite ein, um Informationen zu Ihrem Unternehmen anzuzeigen. Sie können folgende Elemente anzeigen:

- Organisationslogo in der oberen linken Ecke der Fußzeile
- Organisationsadresse unter dem Logo
- Sitemap-Links unter verschiedenen Kategorien in der Mitte der Fußzeile
- Fußzeilenlinks unten rechts in der Fußzeile
- Social Media unten rechts in der Fußzeile
- Copyright-Text rechts unten in der Fußzeile

Portal-Fußzeilen-Widget



Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie das Polaris-Fußzeilen-Widget des Portals.

Konfigurieren Sie das Polaris-Fußzeilen-Widget des Portals

Konfigurieren Sie das Polaris-Fußzeilen-Widget des Portals so, dass auf der Portalseite die Adresse Ihres Unternehmenssitzes, Ihre E-Mail-Adresse und vieles mehr angezeigt werden.

Vorbereitungen

Die Designanwendung „Portal Next Experience “ muss aktiviert sein.

Erforderliche Rolle: sp_admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Service Portal** > **Portale**.
2. Geben Sie auf der Seite Serviceportal in der Spalte **Titel***Kundensupportein.
3. Wählen Sie **Kundensupport aus**.
4. Fügen Sie im Formular „Kundensupport“ im Feld **Schnellstartkonfiguration** den folgenden JSON-Code ein, und aktualisieren Sie ihn.

```
[
 "footer": {
     "org_info": [
       "<line #1>",
       "<line #2>",
```

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
      "<line #3>"
    ],
    "copyright": "<copyright text>",
    "logo_img_name": "<image name from db_image table>",
    "sitemap_links_menu_sys_id": "<enter the sys_id>",
    "footer_links_menu_sys_id": "<enter the sys_id>",
    "social_links_menu_sys_id": "<enter the sys_id>"
  },
```

Weitere Informationen zu den Parametern finden Sie unter JSON-Parameter des Polaris -Fußzeilen-Widgets des Portals.

5. Wählen Sie ein Design für Ihr Portal aus.
   Beachten Sie, dass das vordefinierte La-Jolla-Design als Beispiel verwendet wird und standardmäßig aktiv ist.

   a. Wählen Sie im Feld Thema das Symbol „ “).

   b. Suchen Sie auf der Seite „Designs“ in der Spalte „ **Name** “ nach dem Design „ La Jolla “, und wählen Sie es aus.

   Das La-Jolla-Design ist als Portaldesign festgelegt.

6. Wählen Sie Portal Polaris Footer (Portal Polaris-Fußzeile) als Fußzeile für Ihr Portaldesign aus.

   a. Wählen Sie im Feld **Thema** das Symbol Vorschau auf diesen Datensatz (Symbol).

   b. Wählen Sie im Formular „Design“ die **Option Datensatz öffnen**aus.

   c. Wählen Sie im La-Jolla-Formular im Feld **Fußzeile** das Symbol „ “).

   d. Im Header | Suchen Sie im Fenster Fußzeilen in der Spalte **Name** nach Portal-Fußzeile, und wählen Sie sie aus.

   e. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Nächste Maßnahme

Konfigurieren Sie Links für die Anzeige im Widget „Portal Footer“:

- Informationen zum Hinzufügen von Seiten oder Abschnitten Ihrer Website in einer Sitemap finden Sie unter Konfigurieren Sie Sitemap-Links für das Polaris-Fußzeilen-Widget des Portals
- Informationen zum Hinzufügen der Social Media-Konten Ihrer Organisation finden Sie unter Konfigurieren Sie Social Media-Links im Polaris-Fußzeilen-Widget des Portals
- Informationen zum Einfügen eines Links zu einer Website auf einer Portalseite finden Sie unter Fügen Sie dem Polaris-Fußzeilen-Widget des Portals zugehörige Links hinzu.

Konfigurieren Sie Sitemap-Links für das Polaris-Fußzeilen-Widget des Portals

Zeigen Sie Links zu verschiedenen wichtigen Seiten oder Abschnitten Ihrer Website in einer Sitemap an. Sitemaps helfen Anwendern, den Inhalt einer Website zu erkunden.

Vorbereitungen

Das Design „Portal Next Experience “ muss aktiviert sein.

Das Polaris-Fußzeilen-Widget des Portals muss konfiguriert sein. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie das Polaris-Fußzeilen-Widget des Portals

Erforderliche Rolle: admin oder sp_admin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Service Portal** > **Menüs**.
2. Geben Sie auf der Seite „Instanzen mit Menü“ in der Spalte **Titel** den Wert Portal Footer Sitemap Linksein.

   Hinweis:
   Sie können einen neuen Menüdatensatz erstellen, indem Sie **Neu**wählen. Nachdem der Datensatz erstellt wurde, aktualisieren Sie das Feld Schnellstartkonfiguration mit der sys_id des neuen Datensatzes.

3. Wählen Sie den Eintrag in der Spalte **Aktualisiert** aus.
4. Wählen Sie auf der Seite mit Sitemap-Links für Portal-Footer unter Zugehörige Links die Kategorie aus, die Sie konfigurieren möchten.
5. Wählen Sie auf der Seite „Kategorie“ unter „Zugehörige Links“ in der **Spalte** Bezeichnung einen Sitemap-Link aus.
6. Füllen Sie die Felder im Formular „Menüelement“ aus.
   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Menu Item form .

   Wenn eine Nachricht zum Anwendungsbereich angezeigt wird, wählen Sie **hier**, um den Datensatz bearbeiten zu können.

7. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Ergebnisse
Die Sitemap-Links sind konfiguriert und aktiviert.

Konfigurieren Sie Social Media-Links im Polaris-Fußzeilen-Widget des Portals

Konfigurieren Sie im Footer der Portalseite Links zu den Social Media-Konten Ihrer Organisation.

Vorbereitungen
Das Design „Portal Next Experience “ muss aktiviert sein.

Das Polaris-Fußzeilen-Widget des Portals muss konfiguriert sein. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie das Polaris-Fußzeilen-Widget des Portals.

Erforderliche Rolle: admin oder sp_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Service Portal** > **Menüs**.
2. Geben Sie auf der Seite „Instanzen mit Menü“ in der Spalte **Titel** den Wert Portal-Footer Social Linksein.

   Hinweis:
   Sie können einen neuen Menüdatensatz erstellen, indem Sie **Neu**auswählen. Nachdem der Datensatz erstellt wurde, aktualisieren Sie das Feld **Schnellstartkonfiguration** mit der sys_id des neuen Datensatzes.

3. Wählen Sie den Eintrag in der Spalte **Aktualisiert** aus.
4. Wählen Sie auf der Seite „Social-Links für Portal-Fußzeile“ unter „Zugehörige Links“ in der **Spalte** Bezeichnung einen beliebigen Social-Link aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Füllen Sie die Felder im Formular „Menüelement“ aus.
   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Menu Item form .

   Wenn eine Nachricht zum Anwendungsbereich angezeigt wird, wählen Sie **hier**, um den Datensatz bearbeiten zu können.

6. Wiederholen Sie diese Schritte für jeden Social Media-Account, für den Sie einen Link in der Fußzeile des Portals wünschen.
7. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Fügen Sie dem Polaris-Fußzeilen-Widget des Portals zugehörige Links hinzu

Konfigurieren Sie den Fußzeilenlink so, dass er einen Link zu einer Website enthält, auf die Ihre Anwender über Ihre Portalseite zugreifen können sollen.

Vorbereitungen

Das Design „Portal Next Experience “ muss aktiviert sein.

Das Polaris-Fußzeilen-Widget des Portals muss konfiguriert sein. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie das Polaris-Fußzeilen-Widget des Portals

Erforderliche Rolle: admin oder sp_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Service Portal** > **Menüs**.
2. Geben Sie auf der Seite „Instanzen mit Menü“ in der Spalte **Titel** den Wert Portal-Fußzeilenlinksein.
3. Wählen Sie den in der Spalte **Aktualisiert** angezeigten Eintrag aus.
4. Wählen Sie auf der Seite „Links für Portal-Footer“ unter „Zugehörige Links“ in der **Spalte** Bezeichnung eine beliebige Kategorie aus.
5. Füllen Sie die Felder im Formular „Menüelement“ aus.
   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Menu Item form .

   Hinweis:
   Wenn eine Nachricht zum Anwendungsbereich angezeigt wird, wählen Sie **hier**, um den Datensatz bearbeiten zu können.

6. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Ergebnisse

Der Link ist in der Fußzeile des Portals enthalten und öffnet beim Zugriff eine Webseite.

Portalobjekt-Widget

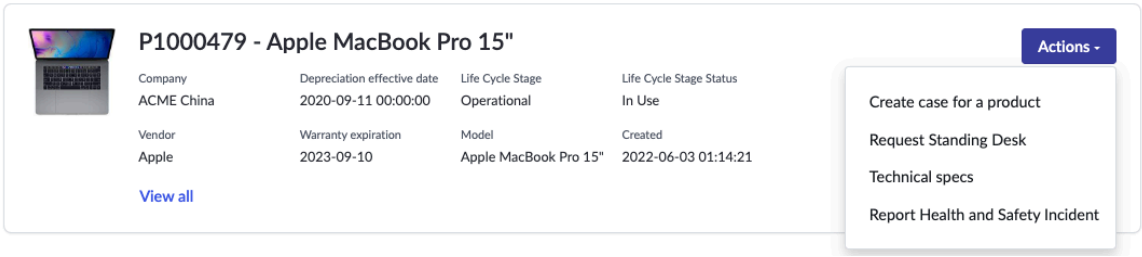
Das Portalobjekt-Widget zeigt wichtige Informationen eines Datensatzes aus den in Ihrer Instanz ServiceNow® verfügbaren Tabellen an. Darüber hinaus können Ihre Anwender zugehörige Aktionen für den ausgewählten Datensatz ausführen.

Mit dem Portalobjekt-Widget können Sie Informationen aus einer bestimmten Tabelle als Karten in Ihrem Portal anzeigen. Sie können eine beliebige Tabelle aus der Instanz ServiceNow® auswählen. Das Widget zeigt Informationen basierend auf der sys_id des Datensatzes an. Außerdem wird eine Liste der Aktionen angezeigt, die Ihr Benutzer für den ausgewählten Datensatz ausführen kann.

Das Portalobjekt-Widget unterstützt derzeit Desktop- und Mobilversionen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Portalobjekt-Widget



Weitere Informationen zum Konfigurieren des Portalobjekt-Widgets finden Sie unter Fügen Sie das Portalobjekt-Widget hinzu, und konfigurieren Sie es.

Fügen Sie das Portalobjekt-Widget hinzu, und konfigurieren Sie es

Fügen Sie Ihrem Portal ein Portalobjekt-Widget hinzu, und ändern Sie dessen Daten und Verhalten. Sie können das Portalobjekt-Widget verwenden, um wichtige Informationen und Aktionen im Zusammenhang mit Datensätzen aus einer definierten Tabelle auf Ihrer Portal-Homepage anzuzeigen.

Vorbereitungen

Das Plugin „UI Components for Customer Portals“ muss aktiviert sein. Weitere Informationen finden Sie unter Aktivieren Sie das Plugin „UI Components for Customer Portals“.

Wenn Sie die Seite, der Sie das Widget hinzufügen möchten, noch nicht erstellt haben, lesen Sie unter Erstellen Sie eine Seite für konfigurierbare Portal-Widgetsnach.

Erforderliche Rolle: admin oder sp_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Das Widget „Portalobjekt“ zeigt die Informationen basierend auf der sy_id an, die in den Optionen der Widget-Instanz eingegeben wurde. Wenn in den Instanzoptionen keine sys_id angegeben ist, verwendet das Widget den in der URL angegebenen Parameter sys_id.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Alle** > **Service Portal** > **Serviceportal-Konfiguration**.
2. Wählen Sie **Designer** aus.
3. Suchen Sie auf der Seite Serviceportal-Designer nach der Seite, der Sie das Widget hinzufügen möchten, und wählen Sie sie aus.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Widgets**.
5. Ziehen Sie im Abschnitt Layouts das Containerlayout auf die Bearbeitungsseite des Portals.
6. Fügen Sie im Container eine Reihe von Spalten hinzu, indem Sie die Plus-Schaltfläche ( ) wählen.
7. Geben Sie im Bereich Widgets im Feld **Filter-Widget**Portalobjektein.
8. Ziehen Sie das Widget auf den Container.
9. Wählen Sie auf der Seite „Bearbeiten“ das Portalobjekt-Widget aus.
10. Aktivieren Sie die Bearbeitung des Widgets, indem Sie das Bleistiftsymbol ( ) wählen.
11. Füllen Sie die Felder im Formular „Instanz“ aus.
    Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Formular „Optionen für Widget-Instanz für Portalobjekt“..
12. Wählen Sie **Speichern**.

Automatische Übersetzung

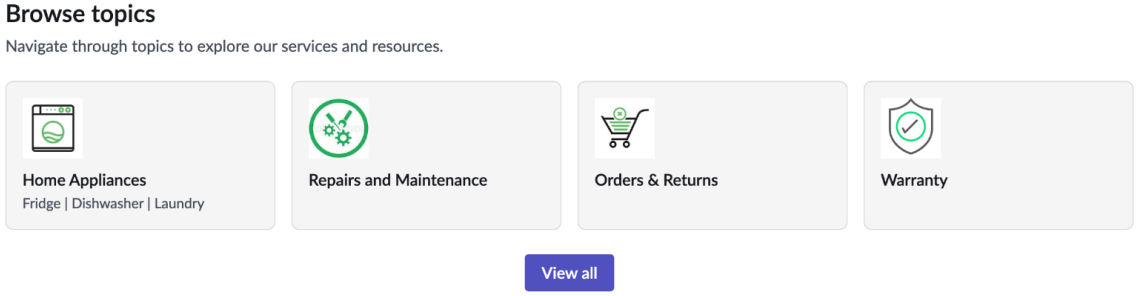
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Widget „Portal-Taxonomiethema“.

Das Widget „Portal-Taxonomiethema“ zeigt Themen als Karten auf Ihrer Portalseite an. Sie ermöglicht Ihren Benutzern den Zugriff auf Wissensartikel und Katalogelemente, die sich auf ein Thema beziehen, das in Ihrem Portal in einem Widget zum Durchsuchen von Taxonomien im Portal angezeigt wird.

Zeigen Sie Ihren Anwendern themenbezogene Informationen über Karten an, die auf Ihrer Portalseite angezeigt werden und über das Widget „Taxonomie durchsuchen“ im Portal definiert sind. Wenn ein Thema auf einer Karte ausgewählt wird, wird der Benutzer automatisch zu einer Portalseite weitergeleitet, die bei der Konfiguration eines Widgets zum Durchsuchen des Portals Taxonomie definiert wird. Dieses Widget zeigt Wissensartikel und Katalogelemente an, die sich auf das ausgewählte Thema beziehen. Sie können bis zu acht Themen als Karten anzeigen.

Widget „Portal-Taxonomiethema“.



Weitere Informationen finden Sie unter Fügen Sie das Widget „Portal-Taxonomiethema“ hinzu, und konfigurieren Sie es.

Fügen Sie das Widget „Portal-Taxonomiethema“ hinzu, und konfigurieren Sie es

Fügen Sie Ihrem Portal ein Portaltaxonomiethema-Widget hinzu, um Themen anzuzeigen, über die Ihre Anwender weitere Informationen erhalten und dessen Darstellung und Verhalten sie ändern können. Sobald eine Themenkarte ausgewählt ist, werden Benutzer zu relevanten Wissensartikeln und Katalogelementen weitergeleitet, die über das Widget „Taxonomie durchsuchen“ des Portals konfiguriert sind.

Vorbereitungen

Das Plugin „UI Components for Customer Portals“ muss aktiviert sein. Weitere Informationen finden Sie unterAktivieren Sie das Plugin „UI Components for Customer Portals“.

Wenn Sie die Seite, der Sie das Widget hinzufügen möchten, noch nicht erstellt haben, lesen Sie unter Erstellen Sie eine Seite für konfigurierbare Portal-Widgetsnach.

Erforderliche Rolle: admin oder sp_admin

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Alle** > **Service Portal** > **Serviceportal-Konfiguration**.
2. Wählen Sie **Designer** aus.
3. Suchen Sie auf der Seite Serviceportal-Designer nach der Seite, der Sie das Widget hinzufügen möchten, und wählen Sie sie aus.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Widgets**.
5. Ziehen Sie im Abschnitt Layouts das Containerlayout auf die Bearbeitungsseite des Portals.
6. Fügen Sie im Container eine Reihe von Spalten hinzu, indem Sie die Plus-Schaltfläche ( ) auswählen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Geben Sie im Bereich Widgets im Feld **Filter-Widget**Portaltaxonomiethemaein.
8. Ziehen Sie das Widget auf den Container.
9. Wählen Sie auf der Seite „Bearbeiten“ das Widget „Portal-Taxonomiethema“ aus.
10. Aktivieren Sie die Bearbeitung des Widgets, indem Sie das Bleistiftsymbol ( ) wählen.
11. Füllen Sie die Felder im Formular „Instanz“ aus.
    Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Formular „Optionen für Widget-Instanz für Portaltaxonomiethemen“..
12. Wählen Sie **Speichern**.

Nächste Maßnahme

Konfigurieren Sie ein Portal-Widget „Taxonomie durchsuchen“ für die Verwendung mit dem Widget „Portal-Taxonomiethema“.

Konfigurieren Sie ein Portal-Widget „Taxonomie durchsuchen“ für die Verwendung mit dem Widget „Portal-Taxonomiethema“.

Ermöglichen Sie Benutzern den Zugriff auf Wissensartikel und Katalogelemente im Widget „Portal-Taxonomie“, indem Sie ein Thema auf der Karte im Widget „Portal-Taxonomiethema“ auswählen.

Vorbereitungen

Sie müssen das Widget „Portal – Taxonomie durchsuchen“ hinzufügen und konfigurieren, bevor Sie auf das taxonomische Thema im Widget „Portal-Taxonomiethema“ zugreifen. Andernfalls wird im Widget „Portal-Taxonomiethema“ eine leere Seite angezeigt. Weitere Informationen finden Sie unter Fügen Sie das Widget „Portal – Taxonomie durchsuchen“ hinzu, und konfigurieren Sie es.

Sie müssen das Widget „Portal-Taxonomiethema“ in Ihrem Portal hinzufügen und konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter Fügen Sie das Widget „Portal-Taxonomiethema“ hinzu, und konfigurieren Sie es.

Erforderliche Rolle: admin oder sp_admin

Prozedur

1. Kopieren Sie auf Ihrer Portal-Homepage in der Website-URL die Seiten-ID.

```
https://<instance-url>/<portal-id>?id=<page-id>&sys_id=<record-id>
```

2. Drücken Sie auf der Startseite des Portals Strg+Rechtsklick auf das Widget „Portal-Taxonomiethema“.
3. Wählen Sie **Instanzoptionen aus**.
4. Fügen Sie im Fenster „Instanzoptionen“ im Abschnitt „Verhalten“ die Seiten-ID in das Feld **Taxonomieseite durchsuchen** ein.
5. Wählen Sie **Speichern**.

Ergebnisse

Durch die Auswahl von Themen wird der Benutzer zu einem Widget zum Durchsuchen von Portal-Taxonomien weitergeleitet, das zugehörige Wissensartikel und Katalogelemente anzeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Customer Service Portal verwenden

Suchen Sie nach Informationen zu einer Frage oder einem Problem, oder fordern Sie Unterstützung von einem Kundenservice-Mitarbeiter an.

Ihre Interaktion mit dem Customer Service Management Service Portal beginnt normalerweise auf der Homepage. Organisationen passen ihre Zielseiten normalerweise an und angemeldete Benutzer sehen häufig andere Informationen als Benutzer, die nicht angemeldet sind.

Hinweis:
Wenn für Ihre Installationsbasis aktive Ausfälle vorliegen, werden sie auf der Homepage angezeigt.

Auf der Homepage des Customer Service Portals können Sie auf die folgenden Funktionen zugreifen und sie verwenden:

Homepage des Customer Service Portals für angemeldete Benutzer

UI-Komponente	Beschreibung
Knowledge	Wenn Sie im Header oder auf der Hauptseite auf **Wissen** klicken, gelangen Sie zur Wissen-Homepage. Sie können die Knowledge Base durchsuchen oder eine Liste der am besten bewerteten oder am häufigsten angezeigten Knowledge Base-Artikel anzeigen.
Anforderungen	Zeigt alle Ihre Anfragen an. Sie können auch Artikel und Services aus dem Katalog anfordern.
Meine Listen	Listet alle Ihre Fälle auf.
Fall	Bietet Zugriff auf alle Fälle und Schnellverknüpfungen, um einen Produkt- oder Auftragsfall zu erstellen.
Support	Navigieren Sie zu Terminen, Kontakten, Arbeitsaufträgen, Installationsbasen und anderen Schnellverknüpfungen. Die Listenansicht der Installationsbasiselemente enthält Details zu Kunden wie Account und Kontakt.
Benachrichtigung	Zeigt Benachrichtigungen an, die für gelöste Fälle, Fälle, die auf Informationen, Veröffentlichungen und Genehmigungen warten, gesendet wurden.
Touren	Sehen Sie sich eine Tour an, um eine zusätzliche Anleitung dazu zu erhalten, wie die Anwendung Kundenservice-Management funktioniert. Ihr Administrator bestimmt, ob Touren auf Seiten angezeigt werden.
Live-Chat	Klicken Sie auf **Live-Chat**, um mit einem Virtual Agent oder einem Kundenservice-Mitarbeiter zu chatten.
Rückrufanforderung	Fordern Sie einen Rückruf an, wenn die Wartezeit für den Kontakt mit Service Desk-Mitarbeitern lang ist oder sie nicht verfügbar sind.
Profilmenü	Klicken Sie auf Ihr Profilfoto, um Ihr Profil anzuzeigen oder um sich abzumelden.
Suche	Ermöglicht Ihnen die Suche. Geben Sie entweder ein Stichwort ein, um die Vorauseingabe-Suche zu verwenden, oder geben Sie ein oder mehrere Wörter ein, um alle Suchergebnisse anzuzeigen.
Fragen Sie die Community	Bietet Zugriff auf die Community-Homepage, auf der Sie Fragen stellen und schnell Antworten erhalten, sich mit Personen verbinden können, die ähnliche Kenntnisse haben, und sich an Foren beteiligen und an Diskussionen teilnehmen können.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Homepage des Customer Service Portals für angemeldete Benutzer (Fortsetzung)

UI-Komponente	Beschreibung
Hilfe erhalten	Klicken Sie auf **Hilfe bekommen**, um eine Anforderung zu stellen oder ein Problem zu melden, indem Sie einen Fall öffnen.
Etwas anfordern	Fordern Sie Artikel und Services aus dem Katalog an.
Am häufigsten gelesene Artikel	Zeigen Sie eine Liste der am häufigsten angezeigten Artikel an.
Empfohlene Artikel	Zeigen Sie die empfohlenen Community-Inhalte an.
Hilfreichste Artikel	Zeigen Sie die nützlichsten Wissensartikel basierend auf der Nutzungsanzahl der Artikel an.
Die folgenden Komponenten sind verfügbar, wenn Sie die Anwendung Communities installiert haben:	
Letzte gelöste Diskussion	Zeigen Sie eine Liste der kürzlich gelösten Diskussionen an.
Aktueller Community-Blog	Zeigen Sie eine Liste der kürzlich veröffentlichten Community-Blogs an.
Wichtige Community-Inhalte	Zeigen Sie eine Liste der vorgestellten Community-Inhalte an.

Hinweis:
Sie können die Metadaten für jeden Eintrag in den Widgets anzeigen, z. B. die Anzahl der Ansichten, die Anzahl der Tage ab dem Zeitpunkt, zu dem der Artikel oder das Funktion veröffentlicht wurde, und die Bewertung für den Artikel.

Kontakte aus dem Kundenportal verwalten

Erstellen und aktualisieren Sie Kundenkontakte, weisen Sie Rollen zu Kontakten zu und aktivieren oder deaktivieren Sie Kontaktanmeldungen über das Kundenportal.

Einen Kundenkontakt erstellen

Verwenden Sie das Katalogelement **Kontakt erstellen**, um einen Kontakt über das Kundenportal zu erstellen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice.customer_admin, sn_customerservice.partner_admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Durch Auswählen des Katalogelements **Kontakt erstellen** können Sie die Details für einen Kontakt hinzufügen und den Kontaktdatensatz erstellen. Nach dem Speichern des Datensatzes können Sie abhängig von Ihrer Rolle die folgenden Aktionen ausführen.

- Benutzer mit der Rolle sn_customerservice.customer_admin oder sn_customerservice.partner_admin können die Benutzer-ID des Kontakts aktualisieren und Benachrichtigungen aktivieren oder deaktivieren.
- Benutzer mit Administratorrolle können ein Passwort für den Kontakt festlegen und es erforderlich machen, dass der Kontakt sein Passwort zurücksetzt.

Hinweis:
Diese Aktionen sind verfügbar, während Sie den Kontaktdatensatz erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Klicken **Anforderungen** > **Etwas anfordern** im Portalheader.
2. Klicken Sie in der Liste „Kategorien“ auf **Services** und dann auf das Katalogelement **Kontakt erstellen**, um das Formular „Kontakt erstellen“ anzuzeigen.
3. Füllen Sie die Felder im Formular „Kontakt erstellen“ aus.

Formular „Kontakt“

Feld	Beschreibung
Vorname	Vorname des Kunden.
Nachname	Nachname des Kunden.
Titel	Position des Kunden.
Sprache	Bevorzugte Sprache des Kunden.
Account	Account des Kunden.
E-Mail	E-Mail-Adresse des Kunden.
Telefon (geschäftlich)	Geschäftstelefonnummer des Kunden.
Mobiltelefon	Mobiltelefonnummer des Kunden.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Das System erstellt den Kontakt und aktualisiert das Formular „Kontakt“.
5. **Wahlweise:** Aktualisieren Sie die Informationen in den folgenden Feldern.

Zusätzliche Kontaktfelder

Feld	Beschreibung
Benachrichtigung	Aktivieren oder deaktivieren Sie Benachrichtigungen für diesen Kunden.
Anwender-ID	Ein eindeutiger Bezeichner für diesen Benutzer. Die Benutzer-ID muss das folgende Format aufweisen: `firstname.lastname`

6. **Wahlweise:** Mit der Administratorrolle können Sie Passwortinformationen für den Kontakt aktualisieren.

Passwortinformationen des Kontakts

Feld	Beschreibung
Passwort	Setzen Sie ein Passwort für den Kontakt zurück.
Passwort muss zurückgesetzt werden	Erfordert, dass Kontakte ihr Passwort zurücksetzen, wenn sie sich beim Portal anmelden.

7. Klicken Sie auf **Speichern**, um den Datensatz zu aktualisieren.

Kontaktinformationen für einen Benutzer aktualisieren

Aktualisieren Sie die Kontaktinformationen für einen Benutzer aus dem Kundenportal.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.customer_admin, sn_customerservice.partner_admin oder admin

Prozedur

1. Klicken **Support** > **Kontakte** im Portalheader.
2. Wählen Sie einen Kontakt aus der Kontaktliste aus.
3. Nehmen Sie die gewünschten Änderungen an den Feldern im Formular „Kontakt“ vor.

Formular „Kontakt“

Feld	Beschreibung
Vorname	Vorname des Kunden.
Nachname	Nachname des Kunden.
Titel	Position des Kunden.
Sprache	Bevorzugte Sprache des Kunden.
Zeitzone	Die Zeitzone für den Standort dieses Kunden.
Account	Account des Kunden.
E-Mail	E-Mail-Adresse des Kunden
Telefon (geschäftlich)	Geschäftstelefonnummer des Kunden.
Mobiltelefon	Mobiltelefonnummer des Kunden.
Benachrichtigung	Aktivieren oder deaktivieren Sie Benachrichtigungen für diesen Kunden.
Anwender-ID	Ein eindeutiger Bezeichner für diesen Benutzer. Die Benutzer-ID muss dem Format `firstname.lastname` folgen.

4. Klicken Sie auf **Speichern**.

Anmeldung für einen Kontakt aktivieren oder deaktivieren

Aktivieren oder deaktivieren Sie die Anmeldung für einen Kontakt über das Kundenportal.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.customer_admin, sn_customerservice.partner_admin oder admin

Prozedur

1. Klicken **Support** > **Kontakte** im Portalheader.
2. Wählen Sie einen Kontakt aus der Kontaktliste aus.
3. Klicken Sie in der Liste „Aktionen“ auf einen der folgenden Links.

Zuweisen einer Benutzerrolle zu einem Kontakt

Weisen Sie einem Kontakt aus dem Kundenportal eine oder mehrere Benutzerrollen zu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.customer_admin, sn_customerservice.partner_admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Verwenden Sie das Popup-Fenster „Rolle bearbeiten“, um die Rollen für einen Kontakt zu verwalten. Kontakte müssen mindestens eine zugewiesene Benutzerrolle haben. Wenn die Spalte **Ausgewählt** im Popup-Fenster keine Rollen enthält, können Sie den Datensatz nicht aktualisieren.

Hinweis:
Die im Popup-Fenster „Rolle bearbeiten“ verfügbaren Rollen werden mit der Eigenschaft **sn_customerservice.contact_role_assignment** konfiguriert.

Prozedur

1. Klicken **Support** > **Kontakte** im Portalheader.
2. Wählen Sie einen Kontakt aus der Kontaktliste aus.
3. Klicken Sie in der Liste „Aktionen“ auf den Link **Rollen bearbeiten**.
4. Wählen Sie im Popup-Fenster „Rolle bearbeiten“ eine Rolle in der Spalte **Verfügbar** aus, und verschieben Sie sie in die Spalte **Ausgewählt**.
5. Klicken Sie im Popup-Fenster „Rolle bearbeiten“ auf **Aktualisieren**.

   Hinweis:
   Wenn die Spalte **Ausgewählt** keine Rollen enthält, zeigt das System eine Fehlermeldung an, und die Spalte wird zurückgesetzt, um die ursprünglich zugewiesenen Rollen anzuzeigen.

6. Klicken Sie im Formular „Kontakt“ auf **Speichern**.

Kunden-Registrierungsanforderungen verwalten

Benutzer mit der Rolle „Kundenadministrator“ können Registrierungsanforderungen genehmigen oder ablehnen, die Kunden vom Customer Service Portal übermitteln.

Registrierungsanforderungen mit gültigen Registrierungscodes genehmigen

Genehmigen Sie eine Registrierungsanforderung von einem Benutzer, der vom Customer Service Portal mit einem gültigen Registrierungscode übermittelt wurde.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.customer_admin

Prozedur

1. Navigieren Sie zum Kundenportal.
2. Klicken Sie auf **Genehmigungen**.
   In der Liste „Genehmigungen“ werden Registrierungsanforderungen mit diesen Status angezeigt: **Angefordert** und **Nicht mehr erforderlich**.
3. Klicken Sie auf eine Anforderung in der Liste Genehmigungen mit dem Status **Angefordert**.
4. Fügen Sie bei Bedarf **Kommentare** zu dieser Anforderung hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Klicken Sie auf **Genehmigen**.
   Ein Benutzer-Account wird erstellt und eine E-Mail mit einer Benutzer-ID und einem temporären Passwort an die E-Mail-Adresse des Kontakts gesendet. Dem Benutzer werden auch diese Rollen zugewiesen: sn_esm_user und snc_external.

Registrierungsanforderungen mit ungültigen Registrierungscodes genehmigen

Genehmigen Sie eine Registrierungsanforderung von einem Benutzer, der vom Customer Service Portal mit einem ungültigen Registrierungscode übermittelt wurde.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice.customer_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Administration** > **Ausstehende Kontaktregistrierungen**.
2. Wählen Sie eine Registrierungsanforderung mit dem Status **Ausstehend** aus.
3. Wählen Sie einen **Account** für die anfordernde Person aus.
4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.
   Die Registrierungsanforderung wird an den Kundenadministrator des zugewiesenen Accounts gesendet.

Registrierungsanforderung zurückweisen

Lehnen Sie eine Registrierungsanforderung von einem Benutzer ab, der vom Customer Service Portal übermittelt wurde.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice.customer_admin

Prozedur

1. Navigieren Sie zum Kundenportal.
2. Klicken Sie auf **Meine Genehmigungen**.
3. Klicken Sie auf eine Anforderung in der Liste Genehmigungen mit dem Status **Angefordert**.
4. Klicken Sie auf **Ablehnen**.
   Eine E-Mail bezüglich der Ablehnung wird an die E-Mail-Adresse der anfordernden Person gesendet.

Kontakte zu Assets aus dem Kundenportal zuweisen

Benutzer mit der Rolle „Kundenadministrator“ können einem Asset aus dem Kundenportal einen Kontakt zuweisen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice.customer_admin

Prozedur

1. Melden Sie sich beim Kundenportal an.
2. Klicken **Support** > **Assets** im Headermenü des Portals.
3. Klicken Sie auf das gewünschte Asset.
4. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Asset-Kontakte** auf **Neu**.
   Dadurch wird ein neues Asset-Kontaktformular angezeigt. Das Feld **Asset** zeigt das ausgewählte Asset an und ist schreibgeschützt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Wählen Sie einen **Kontakt** aus.
   Die für die Auswahl verfügbaren Kontakte sind die Kontakte aus dem Account des Assets.
6. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Der Kontakt wird der zugehörigen Liste **Asset-Kontakte** hinzugefügt.

Informationen mithilfe des Kundenportals suchen

Verwenden Sie die Suchfunktion im Kundenportal, um Informationen zu einer Frage oder einem Problem zu erhalten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.customer, sn_customerservice.customer_admin, sn_customerservice.partner oder sn_customerservice.partner_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Das Portal verfügt über eine Suchfunktion, mit der Sie nach Informationen über mehrere Repositorys suchen können. Geben Sie einen Suchbegriff in das **Suchfeld** ein, und klicken Sie dann auf **Suchen**, um eine Liste zugehöriger Artikel anzuzeigen.

Prozedur

1. Geben Sie einen Suchbegriff in das **Suchfeld** ein.
2. Klicken Sie auf **Suche**.
   Eine Liste der Artikel, die sich auf den Suchbegriff beziehen, wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf einen Link, um einen Artikel anzuzeigen.

Wissensdatenbank durchsuchen

Verwenden Sie das Kundenportal, um in der Knowledge Base zu suchen oder eine Liste der beliebten Knowledge Base-Artikel anzuzeigen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.customer, sn_customerservice.customer_admin, sn_customerservice.partner oder sn_customerservice.partner_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Das Customer Service Portal enthält einen Link zur Knowledge Base, mit dem Sie nach Informationen suchen, Artikel lesen und bewerten und Feedback abgeben können. Unter diesem Link zeigt das Portal eine Liste der beliebten Knowledge Base-Artikel an. Wenn die benötigten Informationen nicht in dieser Liste enthalten sind, können Sie in der Knowledge Base nach den gewünschten Informationen suchen.

Prozedur

1. Navigieren Sie zum Customer Service Portal.
2. Klicken Sie auf **Wissen**.
   Auf der Wissen-Seite wird für jedes von diesem Kunden erworbene Produkt eine separate Kategorie angezeigt. Sie zeigt auch Listen von Artikeln nach folgenden Kategorien an:
   - Besondere Inhalte
   - Am nützlichsten
   - Am häufigsten angezeigt
3. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Option	Bezeichnung
Klicken Sie auf ein Produkt, um spezifischere Informationen anzuzeigen.	Zeigt eine Liste der Kategorien auf der linken Seite und Artikel auf der rechten Seite an. Klicken Sie auf eine Kategorie, um noch weitere Drilldowns durchführen.
Klicken Sie auf einen Link aus einer der Listen.	Zeigt den Artikel an.
Geben Sie ein Thema in das Suchfeld ein, und drücken Sie die Eingabetaste.	Zeigt eine Liste zugehöriger Artikel an. Klicken Sie auf einen Link, um den gewünschten Artikel anzuzeigen.

Kundenservice-Community durchsuchen

Verwenden Sie das Customer Service Portal, um die Community-Website zu durchsuchen oder eine Liste der letzten Diskussionsthemen anzuzeigen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.customer, sn_customerservice.customer_admin, sn_customerservice.partner oder sn_customerservice.partner_admin

Prozedur

1. Navigieren Sie zum Customer Service Portal.
2. Klicken Sie auf **Fragen Sie die Community**.
   Dadurch wird die Seite „Frage stellen“ angezeigt.
3. Geben Sie eine Frage in das Feld **Titel** ein.
4. Wählen Sie eine Knowledge Base im Feld **Knowledge Base** aus.
5. Wählen Sie bei Bedarf eine Kategorie im Feld **Kategorie** aus.
6. Fügen Sie bei Bedarf ein oder mehrere Tags zu Ihrer Frage im Feld **Tags** hinzu.
7. Klicken Sie die Option **Eine Frage stellen** an.
   Die Frage wird auf der Suchergebnisseite unter der Kategorie **Fragen** angezeigt.

Fälle mit Knowledge Base- und Community-Inhalten abwenden

Ermöglichen Sie Kunden, in der Knowledge Base und Community nach Informationen zu suchen und Lösungen für ihre Probleme zu finden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_customer oder sn_customerservice_consumer

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Das Service Portal-Fallformular zeigt kontextbezogene Suchergebnisse basierend auf dem im Feld Betreff eingegebenen Text an. Diese Suchergebnisse bieten Kunden gezielte Lösungen. Kunden können nach Informationen suchen, die sich auf einen Fall beziehen, wenn sie einen Fall öffnen. Wenn die Suche zu einem zugehörigen Inhalt führt, kann der Kunde eine Vorschau des Inhalts anzeigen.

Hinweis:
Standardmäßig enthalten Suchergebnisse Wissensartikel, gelöste Community-Fragen und Blogs sowie angeheftete Artikel.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu Kundenservice-Management Serviceportal und dann **Alle** > **Support** > **Neue Fälle**.
2. Klicken Sie auf **Produktfall** oder **Auftragsfall**.
3. Beginnen Sie mit der Eingabe im Feld **Betreff**.

   Wenn Suchergebnisse übereinstimmen, werden sie im Widget **Zugehörigen Suchergebnisse** angezeigt.

   Hinweis:
   Wenn die eingebettete Suche aktiviert wurde, werden die Ergebnisse im Fallformular in einem **Wissensergebnisse**-Abschnitt angezeigt und sind schreibgeschützt.

4. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus.
   - Klicken Sie auf einen der Inhaltslinks im Widget **Zugehörige Suchergebnisse**, um den Inhalt direkt einzugeben.
   - Klicken Sie auf einen der Inhaltslinks im eingebetteten Abschnitt **Wissensergebnisse**, um den Inhalt inline als schreibgeschützt zu öffnen.
5. **Wahlweise:** Klicken Sie auf **Dies war hilfreich**, um den Inhalt als hilfreich für die Lösung des zugehörigen Falls zu markieren.
6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Asset-Informationen aus dem Customer Service Portal anzeigen

Zeigen Sie eine Liste der Assets für den Account des aktuellen Benutzers an.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.customer, sn_customerservice.customer_admin, sn_customerservice.partner oder sn_customerservice.partner_admin

Prozedur

1. Klicken **Support** > **Assets** im Portalheader.
   Dadurch wird eine Liste der Assets angezeigt, die zum Account des aktuellen Benutzers gehören, einschließlich des Namens und der Seriennummer des Assets und der Produktmodell-Kategorie und des Accounts, zu dem es gehört.
2. Klicken Sie auf eine der folgenden Optionen, um weitere Informationen anzuzeigen.

Option	Bezeichnung
Anzeigename	Zeigt die Asset-Informationen an.
Account	Zeigt die Account-Informationen an.
Modellkategorie	Zeigt die Produktmodellinformationen für dieses Asset an.

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Zurück“, um zur Liste der Assets zurückzukehren.

Kundenkontaktinformationen anzeigen oder aktualisieren

Zeigen Sie Ihre Kontaktinformationen im Kundenportal an oder aktualisieren Sie sie.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.customer, sn_customerservice.customer_admin, sn_customerservice.partner oder sn_customerservice.partner_admin

Prozedur

1. Klicken Sie im Portal-Header auf Ihren Benutzernamen, um Ihre Kontaktinformationen anzuzeigen.
2. Nehmen Sie die gewünschten Änderungen an den Feldern im Formular „Kontakt“ vor.

Formular „Kontakt“

Feld	Beschreibung
Vorname	Vorname des Kunden.
Nachname	Nachname des Kunden.
Titel	Position des Kunden.
Sprache	Bevorzugte Sprache des Kunden.
Zeitzone	Die Zeitzone für den Standort dieses Kunden.
Account	Account des Kunden.
E-Mail	E-Mail-Adresse des Kunden
Telefon (geschäftlich)	Geschäftstelefonnummer des Kunden.
Mobiltelefon	Mobiltelefonnummer des Kunden.
Benachrichtigung	Aktivieren oder deaktivieren Sie Benachrichtigungen für diesen Kunden.
Anwender-ID	Ein eindeutiger Bezeichner für diesen Benutzer. Die Benutzer-ID muss dem Format `firstname.lastname` folgen.

3. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Kunden-Benachrichtigungseinstellungen

Kunden können Einstellungen für E-Mail-Benachrichtigungen festlegen.

E-Mail-Benachrichtigungseinstellungen werden festgelegt, um die E-Mail-Benachrichtigungen zu steuern, die an den Kunden gesendet werden, wenn ein Kundenservice-Mitarbeiter eine der folgenden Fallaktivitäten ausführt:

- Einen Fall für einen Kunden öffnen
- Anmerkungen zum Fall eines Kunden eingeben
- Eine Lösung für den Fall eines Kunden anbieten
- Den Fall eines Kunden schließen

Einstellungen für E-Mail-Benachrichtigungen festlegen

Kunden können Einstellungen für E-Mail-Benachrichtigungen festlegen, die gesendet werden, wenn Kundenservice-Mitarbeiter unterschiedliche Aktionen für Fälle durchführen.

Vorbereitungen

Stellen Sie sicher, dass Sie mindestens eine E-Mail für den Fall erhalten haben, um die E-Mail-Benachrichtigungseinstellungen festzulegen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.customer, sn_customerservice.customer_admin, sn_customerservice.partner oder sn_customerservice.partner_admin

Prozedur

1. Navigieren Sie zum Customer Service Portal.
2. Klicken Sie im Portal-Header auf Ihren Benutzernamen oder Ihr Foto, um Ihre Benutzerprofilinformationen anzuzeigen.
3. Klicken Sie auf den zugehörigen Link **Benachrichtigungseinstellungen**, um das Formular „Benachrichtigungseinstellungen“ anzuzeigen.

   Hinweis:
   Der Link **Benachrichtigungseinstellungen** ist nur verfügbar, nachdem die erste E-Mail für den Fall eingegangen ist.

4. Aktivieren oder deaktivieren Sie die folgenden E-Mail-Benachrichtigungen für Ihre primäre E-Mail-Adresse. Die Benachrichtigungen sind basierend auf den Aktionen verfügbar, die von Kundenservice-Mitarbeitern am Fall durchgeführt wurden.
   - Fall für Kunden geschlossen
   - Fall für Kunden kommentiert
   - Fall für Kunden eskaliert
   - Fall wurde einer neuen Gruppe zugewiesen
   - Fall für Kunden geöffnet
   - Fall für Kunden gelöst

Passwort direkt im Customer Service Portal ändern

Ändern Sie Ihr Passwort direkt im Customer Service Portal. Benutzer mit den erforderlichen Rollen können ihre Passwörter über das Customer Service Portal ändern.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Benutzer mit den erforderlichen Rollen können ihre Passwörter über das Customer Service Portal ändern.

Prozedur

1. Rufen Sie die Seite „Kundenservice-Portal“ auf, indem Sie die URL Ihrer Instanz aufrufen und das Suffix /csm anhängen.
   Beispiel: https://beispiel.de/csm.
2. Klicken Sie im Portalheader auf Ihren Benutzernamen.
3. Klicken Sie auf **Profil**, um die Benutzerprofilinformationen anzuzeigen.
4. Klicken Sie unter **Sicherheit** auf **Passwort ändern**.
5. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formular „Passwort ändern“

Feld	Beschreibung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Aktuelles Passwort	Das aktuelle Passwort. Dieses Feld wird automatisch ausgefüllt.
Neues Passwort	Das neue Passwort, das die folgenden Anforderungen erfüllen muss: ○ Mindestens acht Zeichen lang ○ Mindestens einen Großbuchstabe und einen Kleinbuchstabe enthalten ○ Mindestens eine Zahl enthalten
Passwort bestätigen	Das neue Passwort.

6. Klicken Sie auf **Ändern**.

Selbstregistrierung des Kundenkontakts

Mit der Selbstregistrierungsfunktion können neue Kundenkontakte Registrierungsanforderungen über das Kundenportal übermitteln.

Ein Kundenkontakt kann eine Registrierungsanforderung mit einem gültigen Registrierungscode übermitteln. Die Anforderung wird dann an den Kundenadministrator dieses Accounts zur Genehmigung gesendet. Wenn ein Account mehrere Kundenadministratoren hat, erhalten alle die Registrierungsanforderung, es ist jedoch nur eine Genehmigung erforderlich. Nachdem die Anforderung übermittelt wurde, durchläuft sie einen Genehmigungsprozess und wird entweder akzeptiert oder abgelehnt. Bei Annahme wird ein neuer Account erstellt, und der Kundenkontakt erhält eine E-Mail-Adresse mit einer Anwender-ID und einem temporären Passwort. Bei der ersten Anmeldung beim -Portal wird der Kundenkontakt aufgefordert, das temporäre Passwort zu ändern. Bei Ablehnung erhält der Kundenkontakt eine E-Mail-Benachrichtigung.

Hinweis:
Wenn eine Anforderung mit einem falschen Registrierungscode übermittelt wird, wird eine Benachrichtigungsmeldung Ungültiger Registrierungscodeangezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Der Administrator erstellt einen eindeutigen Registrierungscode für jeden Account und speichert ihn im Feld **Registrierungscode** im Account-Formular. Nachdem der Code erstellt wurde, können Kundenadministratoren ihn bei Bedarf an Kunden verteilen.

Zugehörige Informationen

Beispiel: Der standardmäßige Self-Service-Passwortzurücksetzung-Prozess

Selbstregistrierungsanforderung einreichen

Senden Sie eine Registrierungsanforderung aus dem Customer Service Portal.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Prozedur

1. Navigieren Sie zur Anmeldeseite des Kundenportals.
2. Fordern Sie eine Anmeldung an, indem Sie im Portal-Header auf **Registrieren** klicken.
3. Geben Sie Ihren **Vornamen**, **Nachnamen**, Ihre **Geschäftliche E-Mail** und den **Registrierungscode** ein.
4. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen, um der Datenschutzrichtlinie und den Community-Bedingungen zuzustimmen.
   Klicken Sie auf die Links, um weitere Informationen zu diesen Richtlinien aufzurufen.
5. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Sicherheitscode, schließen Sie die CAPTCHA-Validierung ab, und klicken Sie auf **Überprüfen**.
   Die Anwendung Customer Service verwendet den Google Re-CAPTCHA-Service.
6. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Sie werden zur Portal-Anmeldeseite zurückgeführt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn Sie einen gültigen Registrierungscode eingegeben haben, sehen Sie diese Meldung: „Ihre Anforderung wurde gesendet und wird überprüft. Sie erhalten eine E-Mail, sobald Ihre Anforderung verarbeitet wird.“

Wenn der Code falsch war, wird eine Meldung bezüglich eines falschen Registrierungscodes angezeigt.

Zurücksetzen des Passworts anfordern

Wenn Sie Ihr Passwort vergessen, können Sie über den Anmeldebildschirm des Kundenportals ein neues Passwort anfordern.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Prozedur

1. Navigieren Sie zur Anmeldeseite des Kundenportals.
2. Klicken Sie auf den Link **Ihr Passwort hier zurücksetzen**.
3. Geben Sie Ihren **Benutzernamen** und Ihre **E-Mail-Adresse** ein.
4. Klicken Sie auf **Passwort zurücksetzen**.
5. Erstellen Sie ein neues Passwort, bevor Sie fortfahren.
6. Geben Sie das neue Passwort in das Feld **Passwort** ein.
7. Geben Sie das neue Passwort erneut in das Feld **Passwort validieren** ein.
8. Klicken Sie auf **Absenden**.

Zum ersten Mal beim Customer Service Portal anmelden

Nachdem eine Registrierungsanforderung genehmigt wurde, erhält der Kundenkontakt eine E-Mail mit einer Benutzer-ID und einem temporären Passwort. Bei der ersten Anmeldung wird der Kontakt aufgefordert, das Passwort zu ändern.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Prozedur

1. Navigieren Sie zur Anmeldeseite des Customer Service Portals.
2. Geben Sie Ihre Benutzer-ID unter **Benutzername** ein.
3. Geben Sie Ihr temporäres Passwort in das Feld **Passwort** ein.
4. Klicken Sie auf **Anmelden**.
   Sie werden aufgefordert, Ihr Passwort zu ändern.
5. Geben Sie Ihr temporäres Passwort in das Feld **Aktuelles Passwort** ein.
6. Geben Sie Ihr neues Passwort in das Feld **Neues Passwort** ein.
7. Geben Sie Ihr neues Passwort erneut in das Feld **Neues Passwort bestätigen** ein.
8. Klicken Sie auf **Absenden**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Produktinformationen aus dem Customer Service Portal anzeigen

Zeigen Sie eine Liste der Produkte an, um die Produkte oder Services nachzuverfolgen, die an Ihren Account verkauft wurden, und verwalten Sie Ihre Services mithilfe des Servicekatalogs.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.customer, sn_customerservice.customer_admin, sn_customerservice.partner oder sn_customerservice.partner_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können eine Liste der Produkte oder Services, die an Ihren Account verkauft wurden, anzeigen. Sie können auch alle für das Produkt erstellten Fälle und alle aktiven Verträge und Berechtigungen für das Produkt anzeigen.

Hinweis:
Wenn das Plugin „Customer Data Models for B2B2C“ installiert ist, können Kontakte auf die Liste der verkauften Produkte zugreifen, die zu Account-Verbrauchern gehören.

Eine Berechtigung ist aktiv, wenn:

- Das Enddatum nicht in der Vergangenheit liegt oder sie kein Enddatum hat.
- Der Vertrag, mit dem sie verknüpft ist, ebenfalls aktiv ist.

Ein Vertrag ist aktiv, wenn:

- Sein Status auf „Aktiv“ festgelegt ist.
- Er mit einem Produkt mit aktiver Berechtigung verknüpft ist.

Sie können das Widget **Aktive Berechtigungen** ändern, um eigene Filter für aktive Berechtigungen zu definieren.

Wenn in Ihrer Instanz Produktkatalogelemente eingerichtet wurden, können Sie das Widget **Servicekataloge** verwenden, um kontextbezogene Servicekataloge basierend auf den abonnierten Services anzuzeigen. Erweitern Sie Ihre Services mithilfe von Servicekatalogen, und fordern Sie zusätzliche Elemente für die Services an, die Sie abonniert haben.

Prozedur

1. Navigieren Sie zur Kundenservice-Homepage.
2. Klicken **Support** > **Produkte** im Headermenü.
   Das System zeigt eine Liste der Produkte oder Services an, die an Ihren Account verkauft wurden.
3. Klicken Sie auf ein Produkt, um die Details und alle Fälle anzuzeigen, die in den letzten 30 Tagen für das Produkt erstellt wurden.
4. Zeigen Sie alle aktiven Verträge und Berechtigungen für das verkaufte Produkt an.
5. **Wahlweise:** Sie können einen Fall auch direkt aus den Produktdetails erstellen.
6. **Wahlweise:** Zeigen Sie alle Katalogelemente an, die verkauften Produkten zugeordnet sind, und fordern Sie bei Bedarf zusätzliche Services an.

Produktfall im Customer Service Portal erstellen

Erstellen Sie über das Customer Service Portal einen Fall zu einer Frage oder einem Problem mit einem Produkt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.customer, sn_customerservice.partner, sn_customerservice.customer_admin oder sn_customerservice.partner_admin, sn_acct_consumer.consumer

Prozedur

1. Rufen Sie das Kundenservice-Portal auf, indem Sie die URL Ihrer Instanz aufrufen und das Suffix /csm anhängen.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und wählen Sie **Fall** > **Produktfall erstellen**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Hinweis:
In Abhängigkeit von Ihrer Rolle werden möglicherweise die Felder **Account** und **Kontakt** nicht angezeigt.

Fallformular erstellen

Feld	Beschreibung
Account	Der Account, für den der Fall erstellt wird.
Kontakt	Der Name des Kundenkontakts für diesen Fall.
Verbraucher	Der Name des Verbrauchers für diesen Fall. **Hinweis:** Dieses Feld ist nur aktiv, wenn das Plugin „Customer Data Models für B2B2C“ installiert ist. Sobald „Account“ ausgewählt ist, werden nur die zum Account gehörenden Verbraucher angezeigt.
Asset	Die Asset-Tag-Nummer oder die Seriennummer des Assets, das diesem Fall zugeordnet ist.
Produkt	Das Produktmodell des Assets. Ein Modell ist eine bestimmte Version oder Konfiguration eines Assets (z. B. Apple Mac Book Pro). Wenn Sie ein Asset im Feld **Asset** auswählen, wird dieses Feld automatisch ausgefüllt, wenn die zugehörigen Produktinformationen im Asset-Datensatz verfügbar sind. Ein Produkt kann mehreren Assets zugeordnet sein.
Priorität	Die verfügbaren zugewiesenen Prioritäten sind: ○ 1 - Kritisch ○ 2 – Hoch ○ 3 - Mittel ○ 4 - Niedrig (Standard)
Betreff	Eine kurze Beschreibung der Kundenfrage, der Angelegenheit oder des Problems. **Hinweis:** Wenn Sie mit der Eingabe des Betreffs beginnen, sucht die Anwendung nach relevanten Inhalten in den für das Portal konfigurierten Knowledge Bases. Die Ergebnisse werden in der Liste **Zugehöriger Inhalt** angezeigt.
Beschreibung	Eine detaillierte Beschreibung der Kundenfrage oder des Problems.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Derzeit ist die Option „ **Als Entwurf speichern** “ für Kundenservice-Management -Portale nicht optimiert und standardmäßig deaktiviert.

4. Wählen Sie **Absenden**.

Ergebnisse
Der Fall wird erstellt, einer Fallnummer zugewiesen und der Fall-Liste des Erstellers hinzugefügt. Um diese Liste anzuzeigen, wählen Sie im Customer Service Portal-Header die Registerkarte **Meine Listen** aus und wählen im linken Bereich **Alle Fälle** aus.

Mit einem Kundenservice-Mitarbeiter über das Customer Service Portal chatten

Chatten Sie mit einem Virtual Agent oder einem Kundenservice-Mitarbeiter im Customer Service Portal, um Probleme schnell zu beheben.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice.customer, sn_customerservice.customer_admin, sn_customerservice.partner, sn_customerservice.partner_admin

Prozedur

1. Klicken Sie im Kundenserviceportal auf das Chat-Symbol ( ), um eine Konversation zu beginnen. Ein Virtual Agent oder ein Kundenservice-Mitarbeiter antwortet.
2. **Wahlweise:** Um mit einer Person anstelle eines Virtual Agent zu sprechen, klicken Sie auf das und dann **Support kontaktieren**.
3. Wenn Sie mit dem Chat fertig sind, klicken Sie auf **Konversation beenden**.

Nächste Maßnahme
Wenn der Kundenservice-Mitarbeiter einen neuen Fall erstellt oder die Diskussion mit einem vorhandenen Fall verknüpft, können Sie diese Fälle im Customer Portal anzeigen, indem Sie auf **Meine Fälle** klicken und die Fallliste anzeigen.

Hilfe mit Virtual Agent-Konversationen abrufen

Vorgefertigte Kundenservice Virtual Agent Chatbot-Konversationen helfen Ihren Kunden, allgemeine Selfservice-Aufgaben zu erledigen, z. B. das Abrufen von Hilfe für ein Produkt oder das Überprüfen des Status eines Falls. Verwenden Sie vordefinierte NLU mit Ihren Chatbot-Themen für Virtual Agent, um es dem Chatbot zu ermöglichen, den Zweck der Benutzereingabe zu bewerten und die beste Antwort basierend auf dem Kontext der Konversation bereitzustellen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice.customer, sn_customerservice.consumer

Wenn Sie ein anonymer Benutzer sind, der nicht bei der Anwendung angemeldet ist, können Sie Hilfe erhalten, indem Sie Schlüsselwörter für ein Problem eingeben und sich für die Übertragung an einen Servicemitarbeiter entscheiden.

Ein Benutzer mit der Rolle proxy_contact kann auch den Fallstatus für einen Kunden überprüfen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die während des Gesprächs ausgetauschten Informationen wie Benutzereingaben und Chatbot-Antworten ermöglichen es dem Chatbot, eine Anforderung zu erfüllen oder einem Benutzer bei der Erledigung einer Aufgabe zu helfen. Wenn der Benutzer eine Frage oder ein Problem mit einem vorhandenen Produkt oder Auftrag hat, durchsucht der Virtual Agent das Stichwort und zeigt relevante Wissensartikel an, die helfen können, das Problem zu beheben. Wenn keine relevanten Artikel vorhanden sind, wird ein Fall erstellt. ServiceNow NLU ermöglicht die Erkennung der Chatbot-Themen basierend auf den im Chat eingegebenen Schlüsselwörtern oder der Benutzerabsicht und ordnet eine Entität der Benutzereingabe zu. Außerdem wird die Entität für das Thema verfügbar, wenn eine Übereinstimmung vorliegt.

Prozedur

1. Navigieren Sie zum Customer Service Management-Portal.
2. Klicken Sie auf **Chat**.
   Sie können auf **Alles anzeigen** klicken, um alle verfügbaren Themen anzuzeigen, oder Stichwörter eingeben, um die Ergebnisse auf relevante Themen einzugrenzen.
3. Wenn Sie ein angemeldeter Benutzer sind, geben Sie Stichwörter ein, um Hilfe zu einem Fall, einem Problem oder einer Bestellung zu erhalten.
   - Wenn NLU aktiviert ist, führt es Sie durch das richtige Thema basierend auf der Äußerung.
   - Wenn NLU nicht aktiviert ist, werden Themen basierend auf der Übereinstimmung für die eingegebenen Schlüsselwörter angezeigt. Sie können aus allen verfügbaren Themen eine Auswahl treffen.

   Hinweis:
   Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator, um festzustellen, ob die Themen NLU-fähig sind.
4. Verwenden
5. Klicken Sie auf **Fertig**, um die Chat-Konversation zu schließen.

Zugehörige Informationen

Customer Service Virtual Agent-Konversationen

Wiederverwendung von Code mit Themenblöcken maximieren

Fälle aus dem Customer Service Portal anzeigen oder ändern

Zeigen Sie die Informationen in einem ausgewählten Kundenservicefall an, oder ändern Sie sie.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.customer, sn_customerservice.customer_admin, sn_customerservice.partner, sn_customerservice.partner_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Abhängig von der Rolle des aktuellen Benutzers wird in der Fall-Liste Folgendes angezeigt:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Vom aktuellen Benutzer erstellte Fälle (sn_customerservice.customer)
- Fälle im Zusammenhang mit dem Account des aktuellen Benutzers (sn_customerservice.customer_admin)
- Fälle im Zusammenhang mit dem Account des aktuellen Benutzers sowie Partner-Accounts (sn_customerservice.partner, sn_customerservice.partner_admin)

Prozedur

1. Klicken **Fall** > **Alle Fälle** im Portalheader.
   Fälle werden in der Liste beginnend mit den zuletzt aktualisierten angezeigt.
2. Klicken Sie auf die gewünschte Fallnummer, um das Fallformular zu öffnen.
3. Nehmen Sie die erforderlichen Änderungen im Feld **Zusätzliche Kommentare** vor.
   Alle anderen Felder im Formular sind schreibgeschützt.
4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Veröffentlichungen im Customer Service Portal anzeigen

Zeigen Sie die Details einer Veröffentlichung im Customer Service Portal an, und laden Sie alle Anhänge herunter.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.customer

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Über den Link **„Veröffentlichungen** “ im Kundenserviceportal wird eine nach Veröffentlichungsnummer sortierte Liste der aktuellen Veröffentlichungen angezeigt.

Hinweis:
Nachdem eine Veröffentlichung ihr Ablaufdatum erreicht hat, wird sie automatisch aus der Liste „Veröffentlichungen“ entfernt.

Prozedur

1. Navigieren Sie zum Customer Service Portal.
2. Klicken **Support** > **Veröffentlichungen** im Portalheader.
   Dadurch wird eine Liste der aktuellen Veröffentlichungen angezeigt. Die für jede Veröffentlichung angezeigten Informationen umfassen den Titel, das Veröffentlichungsdatum, das Ablaufdatum und eine kurze Beschreibung.
3. Durchsuchen Sie ggf. die Liste „Veröffentlichungen“, indem Sie den Suchbegriff in das Suchfeld oben in der Liste eingeben.
4. Klicken Sie auf einen Veröffentlichungsnamen, um ihn zu öffnen.
5. Wenn die Veröffentlichung über Anhänge verfügt, wählen Sie die herunterzuladenden Anhänge im Popup-Fenster aus.
6. Schließen Sie das Popup-Fenster.
7. Klicken Sie auf den Zurück-Pfeil oben in der Veröffentlichung, um zur Liste der Veröffentlichungen zurückzukehren.

Umfrage zur Zufriedenheit mit dem Kundenservice ausfüllen

Nachdem Sie eine vorgeschlagene Lösung für einen Fall angenommen haben, füllen Sie eine Kundenservice-Zufriedenheitsumfrage aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Wenn ein Kunde eine vorgeschlagene Lösung für einen Fall akzeptiert, indem er im Fallformular auf **Lösung akzeptieren** klickt, wird eine Zufriedenheitsumfrage im Portal angezeigt. Der Kunde hat die Möglichkeit, die Umfrage abzuschließen oder zu überspringen. Beide Optionen führen den Kunden zur Liste der Fälle im Self-Service-Portal zurück.

So schließen Sie die Umfrage ab:

Prozedur

1. Beantworten Sie alle Fragen der Umfrage.
2. Klicken Sie auf **Absenden**.

Artikel oder Service über das Customer Service Portal anfordern

Durchsuchen Sie den Katalog und erstellen Sie eine Anforderung über die Kunden- oder Verbraucherservice-Portale.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice.customer_admin, sn_customerservice.partner, sn_customerservice.customer_case_manager, sn_customerservice.customer, sn_customerservice.consumer, sn_customerservice.proxy_contact

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Kunden und Verbraucher können Anfragen über Kunden- und Verbraucherservice-Portale abgeben. Kundenadministratoren, Partner und Fallmanager können auch Anfragen erstellen.

Hinweis:
Das Erstellen einer Anforderung über die Kunden- und Verbraucherservice-Portale erfordert die Aktivierung des Plugins „Customer Service mit Request Management“ (com.sn_cs_sm_request). Außerdem muss der Systemadministrator externen Kunden Zugriff auf Anforderungsdatensätze gewähren.

Prozedur

1. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um eine Anforderung zu erstellen:
   - Klicken Sie auf der Portal-Zielseite auf den Link **Etwas anfordern**.
   - Klicken **Anforderungen** > **Etwas anfordern** im Header des Portalmenüs.
2. Durchsuchen Sie den Servicekatalog, und wählen Sie den gewünschten Artikel oder Service aus. Sie können auch die Kategorienfilter verwenden, um die verfügbaren Elemente zu filtern.
3. Geben Sie alle erforderlichen Informationen in Bezug auf die Anforderung ein.
4. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Das System verarbeitet die Anforderung, erstellt die Anforderung und alle anderen zugehörigen Datensätze und zeigt die Details im Widget „Zugehörige Datensätze“ auf der Fallansichtsseite an.

Datensätze im Zusammenhang mit einem Fall über die Kunden- und Verbraucherservice-Portale anzeigen

Zeigen Sie über die Kunden- oder Verbraucherservice-Portale Datensätze im Zusammenhang mit einem Fall an, z. B. Anforderungen, Changes oder Probleme.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice.customer_admin, sn_customerservice.partner, sn_customerservice.customer_case_manager, sn_customerservice.customer, sn_customerservice.consumer

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Wenn ein Fall einen oder mehrere zugehörige Datensätze enthält, wird das Widget „Zugehörige Datensätze“ auf der Fallansichtsseite angezeigt, die diese Datensätze aufführt.

Prozedur
1. Navigieren Sie zum Customer Service Portal oder Consumer Service Portal.
2. Klicken Sie in Portal-Header auf **Meine Listen**, und wählen Sie dann einen Fall aus.
   Sie können den Filter **Meine Listen** verwenden, um die Liste der Datensätze einzugrenzen, bevor Sie einen Fall auswählen.
3. Klicken Sie im Widget „Zugehörige Datensätze“ auf einen Datensatz, um seine Details anzuzeigen.
4. **Wahlweise:** Erweitern Sie für Anforderungsdatensätze das Feld **Phase**, um weitere Details zum Anforderungsprozess anzuzeigen.
5. Klicken Sie auf das **X** in der oberen Ecke, um das Detailfenster zu schließen.

Fall aus dem Customer Service Portal schließen

Kunden und Verbraucher können Fälle über die Kunden- und Verbraucherservice-Portale schließen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice.customer, sn_customerservice.consumer

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Diese Funktion ist für das Customer Service Portal (B2B) für Produkt- und Bestellfälle und für das Consumer Service Portal (B2C) verfügbar.
Die Schaltfläche **Fall schließen** ist für Fälle im Status **Gelöst** oder **Geschlossen** nicht verfügbar.

Prozedur
1. Klicken Sie im Portal-Header auf **Fälle**, um die Fall-Liste zu öffnen.
2. Öffnen Sie den gewünschten Fall.
3. Klicken Sie im Abschnitt Aktionen auf **Fall schließen**.
4. Klicken Sie im Bestätigungs-Popup-Fenster auf **Fall schließen**.
   Wenn ein Fall über das Portal geschlossen wird:
   - Der Fallstatus im Abschnitt Falldetails wird auf **Geschlossen**aktualisiert.

     Hinweis:
     Sie können keine Kommentare hinzufügen, nachdem der Fall geschlossen wurde. Sie können nur die vorherigen Kommentare im Aktivitätenstrom anzeigen.

   - Die zusätzlichen Anmerkungen und Lösungsnotizen des Falls werden auf **Vom Kunden geschlossen** aktualisiert.
   - Der Fall-Lösungscode wird auf **Vom Kunden gelöst** gesetzt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Eine Nachricht oben im Portal bestätigt, dass der Fall geschlossen wurde.
- Das System zeigt eine Kundenzufriedenheitsumfrage an.

5. Füllen Sie die Umfrage zur Kundenzufriedenheit aus.
   Sie können die Umfrage auch überspringen. Mit beiden Optionen kehren Sie zur Fallliste im Portal zurück.

Installationsbasis-Informationen über das Customer Service Portal anzeigen

Zeigen Sie eine Liste der Installationsbasis an, um die für Ihren Account bereitgestellten Instanzen nachzuverfolgen und welche Produkte oder Services auf ihnen ausgeführt werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.customer, sn_customerservice.customer_admin, sn_customerservice.partner oder sn_customerservice.partner_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können alle Fälle und den Servicestatus der letzten 30 Tage sowie alle aktiven, vergangenen und geplanten Ausfälle anzeigen. Sie können auch alle aktiven Berechtigungen für die Installationsbasis anzeigen. Eine Berechtigung ist aktiv, wenn ihr Enddatum nicht in der Vergangenheit liegt oder sie kein Enddatum hat. Wenn sie mit einem Vertrag verknüpft ist, muss auch der Vertrag aktiv sein.

Hinweis:
Wenn das Plugin „Customer Data Models for B2B2C“ installiert ist, können Kontakte auf die Liste der Installationsbasiselemente zugreifen, die zu Account-Verbrauchern gehören.

Hinweis:
Sie können das Widget **Aktive Berechtigungen** ändern, um eigene Filter für aktive Berechtigungen zu definieren.

Prozedur

1. Navigieren Sie zum Customer Service Portal.
2. Klicken **Support** > **Installationsbasis** im Headermenü.
   Das System zeigt eine Liste der Installationsbasiselemente an, die zu Ihrem Account gehören.
3. Klicken Sie auf eine Installationsbasis, um die Details anzuzeigen, einschließlich der Fälle, die in den letzten 30 Tagen zur Installationsbasis erstellt wurden, aktive Berechtigungen sowie Servicestatus und Ausfallverlauf.
4. **Wahlweise:** Sie können einen Fall auch direkt aus den Installationsbasis-Details erstellen.

Fall für Installationsbasis von der Kundenservice-Homepage erstellen

Erstellen Sie auf der Kundenservice-Homepage einen Fall zu einer Frage oder einem Problem zu Ihrer Installationsbasis.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.customer, sn_customerservice.partner, sn_customerservice.customer_admin oder sn_customerservice.partner_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Mit der Installationsbasis können Sie nachverfolgen, welche Instanzen für Ihren Account und die darauf ausgeführten Produkte und Services bereitgestellt wurden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie zur Kundenservice-Homepage.
2. Klicken Sie auf **Fall für Installationsbasis erstellen**.
3. Füllen Sie die Felder im Formular wie erforderlich aus.

Fallformular erstellen

Feld	Beschreibung
Produkt	Das verkaufte Produkt, zu dem Sie eine Frage oder mit dem Sie ein Problem haben.
Installationsbasis	Das Installationsbasiselement, zu dem Sie eine Frage haben oder mit dem Sie Probleme haben.
Priorität	Zugewiesene Priorität: ○ 1 – Kritisch ○ 2 – Hoch ○ 3 – Mittel ○ 4 – Niedrig (Standard)
Betreff	Eine kurze Beschreibung der Frage oder des Problems.
Beschreibung	Eine detailliertere Beschreibung der Kundenfrage oder des Problems.

Hinweis:
Derzeit ist die Option „ **Als Entwurf speichern** “ für Kundenservice-Management -Portale nicht optimiert und standardmäßig deaktiviert.

4. Wählen Sie **Absenden**.
   Der Fall wird erstellt, einer Fallnummer zugewiesen und der Fall-Liste des Benutzers hinzugefügt. Klicken Sie oben im Customer Portal auf **Meine Fälle**, um die Liste der Fälle anzuzeigen.

Anforderungen, Change-Anforderungen oder Registrierungsanforderungen genehmigen

Benutzer mit der Rolle snc_external können Anforderungen und Change-Anforderungen aus dem Customer Service Portal anzeigen und genehmigen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: snc_external

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Für eine Anforderung oder eine Change-Anforderungen kann die Genehmigung von einem anderen Mitarbeiter innerhalb derselben Organisation erforderlich sein.

Prozedur

1. Klicken Sie im Header des Kundenserviceportals auf **Benachrichtigung** > **Alle Benachrichtigungen anzeigen**.
2. Klicken Sie im Abschnitt „Freigaben“ der Benachrichtigungsseite auf einen Datensatz.
   Das System zeigt eine schreibgeschützte Ansicht des Datensatz-Genehmigungsformulars an. Bei Anforderungen, die ein oder mehrere Elemente enthalten, werden diese Elemente in einer reduzierbaren Liste am unteren Rand des Anforderungsformulars angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. **Wahlweise:** Klicken Sie unten im Anforderungsformular auf ein angefordertes Element, um die Details in einem Popup-Fenster anzuzeigen.
4. Klicken Sie auf **Genehmigen**.
   Das System nimmt die folgenden Updates vor:
   - Der Datensatzstatus wird auf **Genehmigt** festgelegt.
   - Der Datensatzstatus wird nach der Datensatznummer im Widget „Zugehörige Datensätze“ im Fallformular angezeigt.
   - Der Datensatzstatus wird dem Fallformular hinzugefügt.
     - Wenn der Datensatz vom Kundenadministrator genehmigt wurde oder der Kunde die Anforderung selbst genehmigt, wird die Statusänderung dem Feld **Zusätzliche Kommentare** hinzugefügt.
     - Für andere Genehmiger wird die Statusänderung dem Feld **Arbeitsnotizen** hinzugefügt.
   - Der Genehmigungsdatensatz wird in der Genehmigungstabelle aktualisiert.

Status einer Anforderung, Change-Anforderung oder Registrierungsanforderung anzeigen

Benutzer mit der Rolle snc_external können den Status von Anforderungen und Change-Anforderungen über das Customer Service Portal anzeigen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: snc_external

Prozedur

1. Klicken Sie im Header des Customer Service Portal auf **Meine Listen**.
2. Klicken Sie im Filter „Meine Listen“ auf **Meine Fälle**.
3. Klicken Sie in der Liste „Fälle“ auf einen Fall.
4. Zeigen Sie den Datensatzstatus nach der Datensatznummer im Widget „Zugehörige Datensätze“ an.

Dashboard „Kundenportalnutzung“.

Mit dem Dashboard „Nutzung des Kundenportals“ können Sie die Nutzung von Portalen durch Anwender nachvollziehen, indem eine aggregierte Anzahl der pro Monat erstellten Sitzungen angezeigt wird.

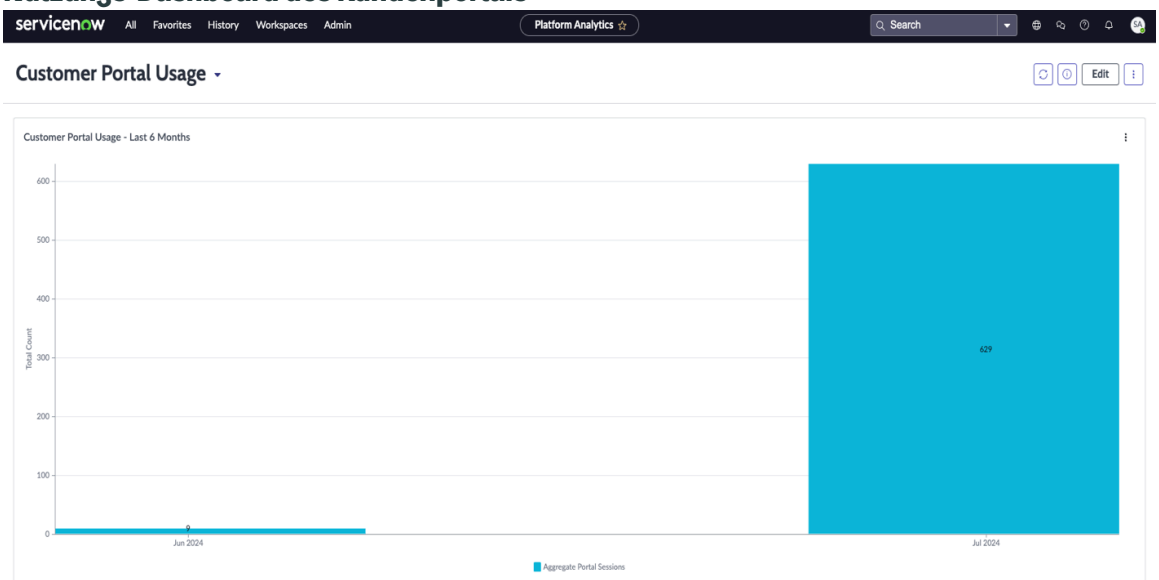
Diese Sitzungen repräsentieren keine einzelnen Anwender. Wenn beispielsweise ein Benutzer an zwei verschiedenen Tagen auf das Portal zugreift, zählt dies als zwei separate Sitzungen. Weitere Informationen dazu, wie eine Aggregatsitzung gezählt wird, finden Sie unter Berechnung der Portalnutzung. Sie können auf das Dashboard zugreifen, indem Sie zu navigieren **Alle** > **Selfservice** > **Dashboards**. Suchen Sie auf der Seite „Dashboard“ nach Dashboard „Kundenportalnutzung“.

Um auf detailliertere Informationen zuzugreifen, platzieren Sie die Maus über einem der grafischen Berichte. Diese Diagramme können als PNG- oder JPEG-Dateien gespeichert werden, sodass Sie sie E-Mails hinzufügen oder in Ihre Präsentationen aufnehmen können. Darüber hinaus können alle Diagramme aktualisiert werden, um die aktuellen Daten anzuzeigen. Ein Beispiel für das Dashboard-Layout ist in der folgenden Abbildung dargestellt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Die Registerkarte „Nutzung des Kundenportals“ ist verfügbar, wenn das Plugin „Customer Service“ (com.sn_customerservice) aktiviert ist.

Nutzungs-Dashboard des Kundenportals



Endanwender und Rollen

Endanwender und Ziel	Erforderliche Rolle
Administrator: • Kann die Daten bearbeiten • Kann das Dashboard anzeigen	Administrator

Erforderliche Definitionen für das Dashboard „Kundenportalnutzung“.

Definitionen	Beschreibung
DEFN1003689	Ruft die Anzahl der Gastportalsitzungen für gestern ab. Häufigkeit: Täglich
DEFN1003690	Ruft die Anzahl der Bot-Portalsitzungen für gestern ab. Häufigkeit: Täglich
DEFN1003691	Ruft alle Sitzungsanzahlen des externen Anwenderportals für gestern ab. Häufigkeit: Täglich
DEFN1003724	Zusammengefasste kostenpflichtige externe Portalsitzungen für den letzten Monat abrufen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

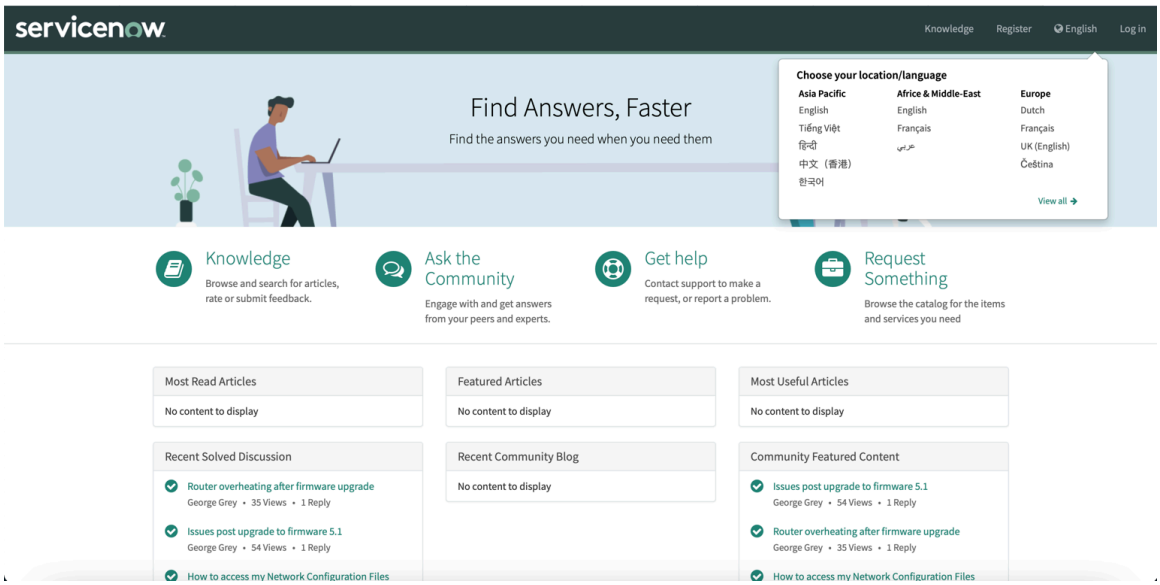
Definitionen	Beschreibung
	Häufigkeit: Monatlich

Sprachauswahl für Gastbenutzer aktivieren

Mit dem Sprachauswahl-Widget können Gastbenutzer und nicht authentifizierte Benutzer Inhalte in ihrer bevorzugten Sprache auswählen, anzeigen und aktualisieren.

Wenn ein Benutzer eine bevorzugte Sprache auswählt, wird der Portalinhalt in der ausgewählten Sprache neu geladen. Das Widget ist standardmäßig im Wissensportal, im Customer Service Management Portal und im Consumer Service Portal aktiviert. Benutzer können ihre Sprachen Regionen zuordnen, um alle verfügbaren Sprachen in Form eines Popups auf demselben Bildschirm anzuzeigen.

Sprachauswahl-Widget

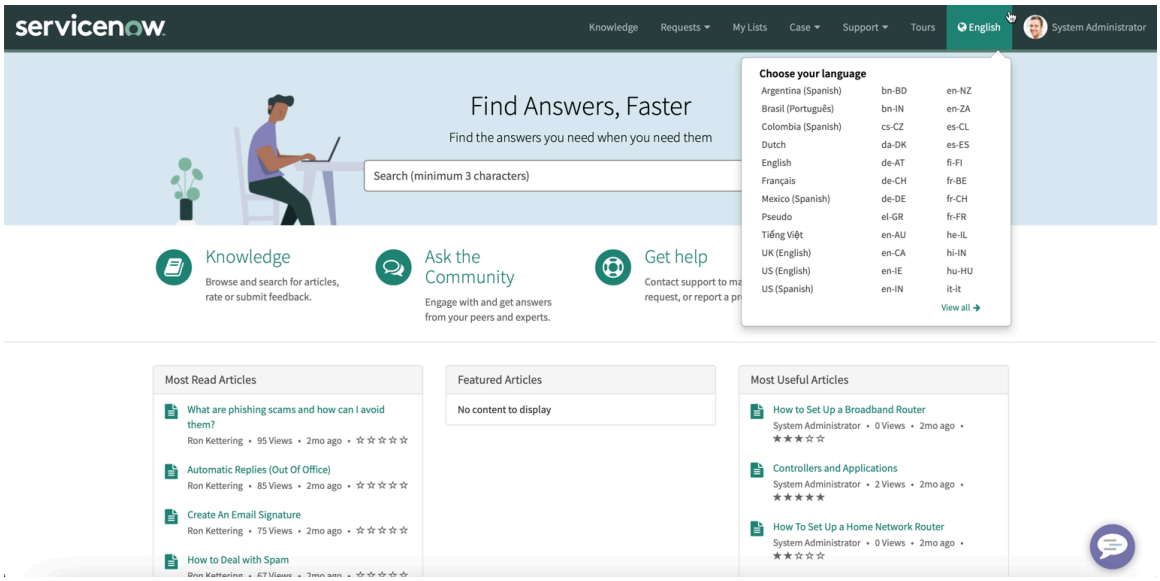


Wenn Sprachen nicht gruppiert sind, können Benutzer alle verfügbaren Sprachen im Vollbildmodus anzeigen.

Hinweis:
Der Vollbildmodus ist in der mobilen Ansicht immer verfügbar.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sprachauswahl-Experience ohne Regionsgruppierung



Zugehörige Informationen

Sprachauswahl-Widget aktivieren

Serviceportal -Eigenschaften

Create regions for language selection in portals

„Business Location Service Portal“ verwenden

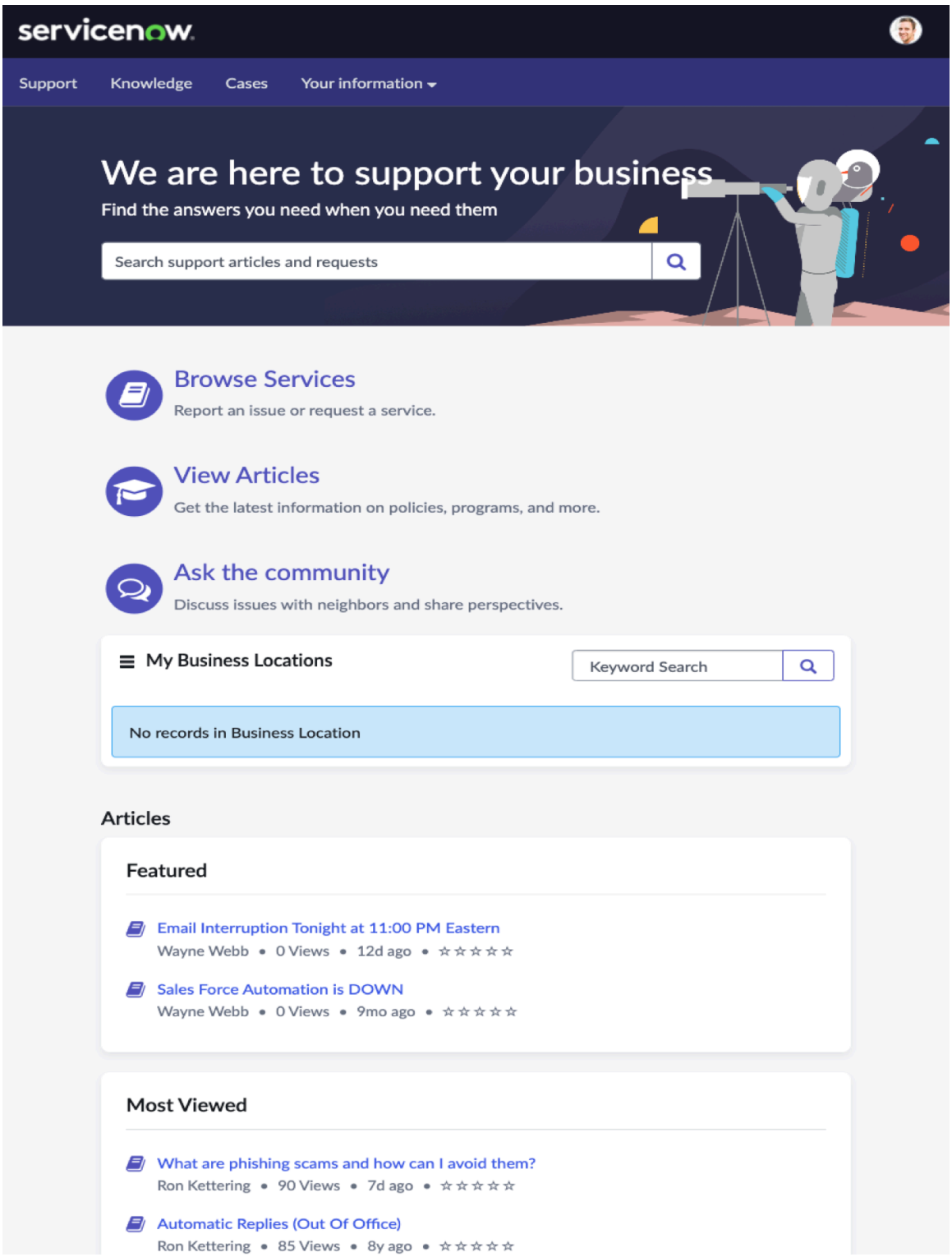
Verwenden Sie das Business Location Service Portal (BLSP), das mit der Kundenservice-Management (CSM)-Anwendung verfügbar ist, als zentrale Anlaufstelle für die Verwaltung der internen und externen Geschäftsstandorte.

Als Benutzer mit der Rolle „sn_customerservice.svc_location_manager“, „sn_customerservice.svc_location_manager_contributor“ oder „admin“ können Sie die Seite Business Location Service Portal für Folgendes verwenden:

- 360-Grad-Ansicht eines Geschäftsstandorts erhalten.
- Mitarbeiter hinzufügen und verwalten.
- Fälle für Geschäftsstandorte, verkaufte Produkte oder Installationsbasiselemente übermitteln, die in einer Serviceorganisation bereitgestellt werden.
- Auf Knowledge Base-Artikel zugreifen und mit der Community interagieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Business Location Service Portal



Automatische Übersetzung

Sie können über das Business Location Service Portal auf die folgenden Funktionen zugreifen und sie verwenden:

Business Location Service Portal

UI-Komponente	Beschreibung
Support	Klicken Sie auf **Support**, um einen Kundenfall zu erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Business Location Service Portal (Fortsetzung)

UI-Komponente	Beschreibung
Knowledge	Wenn Sie im Header auf **Wissen** klicken, gelangen Sie zur Seite „kb_home“. Sie können die Knowledge Base durchsuchen oder eine Liste der am besten bewerteten oder am häufigsten angezeigten Knowledge Base-Artikel anzeigen.
Fälle	Zeigen Sie eine Liste der Fälle an.
Ihre Informationen	Navigieren Sie zu Geschäftsstandorten, verkauften Produkten und Installationsbasiselementen.
Profilmenü	Klicken Sie auf Ihr Profilfoto, um Ihr Profil anzuzeigen oder um sich abzumelden.
Suchen	Ermöglicht das Durchsuchen von Support-Artikeln und -Anforderungen. Geben Sie einen Suchbegriff ein, und klicken Sie auf **Suchen**, um die Suchergebnisse anzuzeigen.
Services durchsuchen	Klicken Sie auf **Services durchsuchen**, um ein Problem zu melden oder einen Service anzufordern. Verwenden Sie den Service, um ein Mitglied an einem externen Geschäftsstandort zu registrieren.
Artikel anzeigen	Erkunden Sie die Knowledge Base, um Informationen zu erhalten.
Community fragen	Bietet Zugriff auf die Community-Homepage. In der Community können Sie Fragen stellen und schnell Antworten erhalten, sich mit Personen Verbindung setzen, die ähnliche Kenntnisse haben, sich an Foren beteiligen und an Diskussionen teilnehmen.
Meine Geschäftsstandorte	Sie erhalten eine 360°-Ansicht des Geschäftsstandorts. Verwenden Sie die Funktion für Folgendes: • Ein Mitglied zu einem externen Geschäftsstandort hinzufügen. • Fälle im Namen eines Geschäftsstandorts melden. • Fälle für verkaufte Produkte melden, die an einem Geschäftsstandort bereitgestellt wurden. • Fälle für Installationsbasiselemente melden, die an einem Geschäftsstandort bereitgestellt wurden.
Empfohlene Artikel	Zeigen Sie die empfohlenen Community-Inhalte an.
Am häufigsten gelesene Artikel	Zeigen Sie eine Liste der am häufigsten angezeigten Artikel an.

Abhängig von der von Ihrem Administrator festgelegten Konfiguration können Sie die folgenden Aufgaben über das Business Location Service Portal ausführen:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Mitarbeiter registrieren und einem Geschäftsstandort zuweisen
- Fälle im Namen eines Geschäftsstandorts melden
- Fälle für verkaufte Produkte melden, die an einem Geschäftsstandort bereitgestellt wurden
- Fälle für Installationsbasiselemente melden, die an einem Geschäftsstandort bereitgestellt wurden
- Auf Knowledge Base-Artikel und häufig gestellte Fragen zugreifen

Zugehörige Informationen

Mitarbeiter zu einem Geschäftsstandort im Business Location Service Portal hinzufügen

Im Business Location Service Portal Fälle für einen Geschäftsstandort erstellen

Fälle im Business Location Service Portal nachverfolgen

Mitarbeiter zu einem Geschäftsstandort im Business Location Service Portal hinzufügen

Fügen Sie Benutzer als Mitarbeiter zu einem externen Geschäftsstandort hinzu, um Accounts, Kontakte, Verbraucher und Haushalte zu unterstützen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, sn_customerservice_manager, sn_customerservice.svc_location_manager, sn_customerservice.svc_location_manager_contributor und sn_bus_loc.location_relationship_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können interne und externe Mitglieder zu einem Geschäftsstandort hinzufügen. Sie können einem externen Geschäftsstandort sowohl interne Benutzer mit der Rolle „snc_internal“ als auch externe Benutzer mit der Rolle „snc_external“ als Mitarbeiter hinzufügen.

- Administratoren und Kundenservice-Manager können jedem Geschäftsstandort Mitarbeiter hinzufügen.
- Standortmanager können Mitarbeiter zu den Geschäftsstandorten hinzufügen, auf die sie Zugriff haben.

Hinweis:
Als Benutzer mit der Rolle „sn_customerservice.svc_location_manager“ können Sie sowohl interne als auch externe Mitarbeiter erstellen. Als Benutzer mit der Rolle „sn_customerservice.svc_location_manager_contributor“ können Sie jedoch nur externe Mitarbeiter erstellen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Homepage** > **Geschäftsstandortunterstützung** > **Services**.
2. Wählen Sie **„Mitglied an externem Geschäftsstandort** registrieren“ aus, um den Datensatz „Mitglied an externem Geschäftsstandort registrieren“ zu öffnen.
   Sie können mit dem Datensatz neue Standortmitarbeiter registrieren oder vorhandene Mitarbeiter zwischen den vom Standortmanager verwalteten Standorten verschieben und den Mitarbeitern entsprechend Verantwortlichkeiten zuweisen.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registrieren Sie das Mitglied im Formular „Externer Geschäftsstandort“.

Feld	Beschreibung
Externer Geschäftsstandort	Der externe Geschäftsstandort. Dieses Feld wird automatisch generiert.
Mitarbeiter registrieren	Feld zum Registrieren neuer Mitarbeiter an dem Standort oder zum Verschieben vorhandener Mitarbeiter aus der externen Geschäftsstandorthierarchie von einem Standort an einen anderen. ○ **Neuer Mitarbeiter**: Erstellen Sie in der Tabelle „Externe Mitarbeiter der Serviceorganisation“ (sn_csm_service_organization_extern einen Benutzer mit der Rolle snc_external. ○ **Vorhandenes Personal**: Liste der Mitarbeiter, die bereits in der Hierarchie der Serviceorganisation arbeiten.
Vorname	Vorname des Teammitglieds.
Nachname	Nachname des Mitarbeiters.
Anwender-ID	Anwender-ID des Teammitglieds.
E-Mail	E-Mail-Adresse des Teammitglieds.
Mitglied	Feld zur Auswahl eines externen Mitarbeiters aus der Liste des Datensatzes mit den externen Mitarbeitern der Serviceorganisation. **Hinweis:** Das Feld **Mitglied** wird nur angezeigt, wenn im Feld **Personal registrieren** die Option **Vorhandenes Personal** ausgewählt ist.
Mitgliedstyp	Feld zum Zuweisen der Zuständigkeit für den ausgewählten Geschäftsstandort. ○ **Keine**: Erstellt einen Mitgliedsdatensatz. ○ **Listed Member** (Aufgeführtes Mitglied): Erstellt einen Mitgliedsdatensatz. Zusammen mit dem Mitgliedsdatensatz wird ein Zuständigkeitsdatensatz mit dem Typ „Listed Member“ (Aufgeführtes Mitglied) erstellt. Die Zuständigkeit ist leer. ○ **Beitragender am Standort**: Erstellt einen Mitgliedsdatensatz. Zusammen mit dem Mitgliedsdatensatz wird ein Verantwortlichkeitsdatensatz mit dem Typ „Beitragender am Standort“ und der Zuständigkeit „Beitragender am Standort“ erstellt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Die Zuweisung von Verantwortlichkeiten gilt sowohl für vorhandene als auch für neue Mitarbeiter.

4. Wählen Sie **Absenden**.
   Darüber hinaus wird der Datensatz für den externen Geschäftsstandort im Feld Serviceorganisation der Tabelle „Externe Mitarbeiter der **Serviceorganisation** “ [sn_csm_service_organization_external_staff] erstellt.
   Für den ausgewählten externen Geschäftsstandort wird ein neuer Datensatz für einen externen Mitarbeiter erstellt. Der Administrator muss den Mitarbeitern Verantwortlichkeiten zuweisen. Wenn Sie jedoch **Keine** als Mitgliedstyp ausgewählt haben, dürfen Sie keinen Verantwortlichkeitsdatensatz erstellen.

Ergebnisse

Sobald ein Mitarbeiter einem Geschäftsstandort hinzugefügt wurde, kann über die Registerkarte Geschäftsstandortdetails auf die folgenden **Details** zugegriffen werden:

- Angeforderte Fälle
- Mitglieder
- Verfügbare Services
- Accounts
- Verbraucher
- Haushalte
- Untergeordnete Geschäftsstandorte

Zugehörige Informationen

Im Business Location Service Portal Fälle für einen Geschäftsstandort erstellen

Fälle im Business Location Service Portal nachverfolgen

Agent-Unterstützung für Mitarbeiter Ihres Geschäftsstandorts

Kundenservice-Mitarbeiter erhalten unter CSM MitarbeiterbereichChatanforderungen von Mitarbeitern Ihres Geschäftsstandorts. Diese Service Desk-Mitarbeiter können Ihren Mitarbeitern helfen, Probleme zu lösen und ihre Fälle effizienter zu verwalten, wenn sie zuerst eine Umfrage vor dem Chat ausfüllen.

Die Kundenservice-Mitarbeiter haben Einblick in die laufenden Anfragen und Fallstatus. Die Service Desk-Mitarbeiter können die Probleme der Mitarbeiter eines Geschäftsstandorts effizient bearbeiten.

Nachdem ein Service Desk-Mitarbeiter eine eingehende Chat-Anforderung akzeptiert, wird im Interaktionsformular, das er sieht, im Feld **Anfordernde Serviceorganisation** automatisch der Geschäftsstandort eingetragen, den ein Mitarbeiter in der Umfrage vor dem Chat ausgewählt hat. Weitere Informationen zu den Umfragen vor dem Chat finden Sie unter Define pre-chat survey configurations .

Hinweis:
Die Felder **Nummer**, **Typ**,**Status**und **Zugewiesen** an im Interaktionsformular sind standardmäßig ausgefüllt. Weitere Informationen zu den Feldern finden Sie unter Im Business Location Service Portal Fälle für einen Geschäftsstandort erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die zugehörigen Listen Offene Fälle und Letzte Interaktionen im Interaktionsformular zeigen eine Liste der aktiven Fälle und Interaktionen für die anfordernde Serviceorganisation an.

Eine Lösung wird auch durch Interaktion mit dem Benutzer bereitgestellt. Für weitere Unterstützung kann ein Service Desk-Mitarbeiter einen Fall erstellen oder die Diskussion mit einem vorhandenen Fall verknüpfen. Das Feld **Anfordernde Serviceorganisation** wird standardmäßig ausgefüllt, wenn ein Fall aus einer Interaktion erstellt wird.

Zugehörige Informationen

Chatten Sie mit Virtual Agent im Geschäftsstandortserviceportal

Im Business Location Service Portal Fälle für einen Geschäftsstandort erstellen

Als Mitarbeiter mit der Rolle „Standortmitarbeiter“ können Sie für Ihre Geschäftsstandorte Fälle erstellen und verwalten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, sn_customerservice.svc_location_agent, sn_customerservice.svc_location_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Mitarbeiter mit der Rolle „Standortmitarbeiter“ können Folgendes tun:

- Informationen für die Kunden an ihrem Standort anzeigen.
- Fälle für einen Account, Verbraucher, Geschäftsstandort oder für sich selbst erstellen.
- Mitarbeiter an externem Geschäftsstandort registrieren.
- Am eigenen Standort erstellte Fälle nachverfolgen und aktualisieren.

Prozedur

1. Navigieren zu **Homepage** > **Geschäftsstandort-Support** > **Support** > **Kundenfall erstellen**.
2. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formular „Kundenfall erstellen“

Feld	Beschreibung
Für wen erstellen Sie diesen Fall?	Der Datensatzersteller, der zum Erstellen eines Falls für den beitragenden Anwender verwendet wird. Wenn der beitragende Anwender eine Option auswählt, werden je nachdem, welche Rollen dem angemeldeten Anwender zugewiesen wurden, zusätzliche Felder im Zusammenhang mit diesem Kundentyp angezeigt. ○ **Account**: Der angemeldete Benutzer mit der Rolle „Account-Beitragender“. ○ **Verbraucher**: Der angemeldete Benutzer mit der Rolle „Verbraucher – Beitragender“.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	○ **Geschäftsstandort**: Der angemeldete Benutzer mit der Rolle „Beitragender der Serviceorganisation“. ○ **Myself** (Ich): Der angemeldete Benutzer mit der Rolle „Selbstbeitragender“.
Geschäftsstandort wird angefordert	Der Name der Serviceorganisation, die Unterstützung anfordert.
Support vom Geschäftsstandort wird angefordert	Der Name der Serviceorganisation, von der der **anfordernde Geschäftsstandort** Unterstützung anfordert.
Account	Name des Kontos.
Kontakt	Der Kontakt für den Account.
Verbraucher	Der Name des Verbrauchers. **Hinweis:** Dieses Feld ist nur aktiv, wenn das B2B2C-Plugin installiert ist.
Haushalt	Der Haushalt, zu dem der Verbraucher gehört.
Produkt	Das dem Fall zugeordnete verkaufte Produkt.
Installationsbasis	Das dem Fall zugeordnete Installationsbasiselement.
Priorität	Zugewiesene Priorität: ○ 1 – Kritisch ○ 2 – Hoch ○ 3 – Mittel ○ 4 – Niedrig (Standard)
Kanal	Die Methode, mit der der Kunde den Kontakt initiiert und den Fall geöffnet hat. ○ Web (Standard) ○ Telefon ○ E-Mail ○ Chat ○ Social Media ○ Community ○ Warnung ○ Virtual Agent ○ Persönlich
Betreff	Die Betreffzeile, in der der Fall angegeben ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Beschreibung	Eine kurze Beschreibung der Kundenfrage, der Angelegenheit oder des Problems.

3. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme

Ebenso können Sie Fälle im Namen eines Geschäftsstandorts, für an einem Geschäftsstandort bereitgestellte verkaufte Produkte oder für an einem Geschäftsstandort bereitgestellte installierte Basiselemente melden.

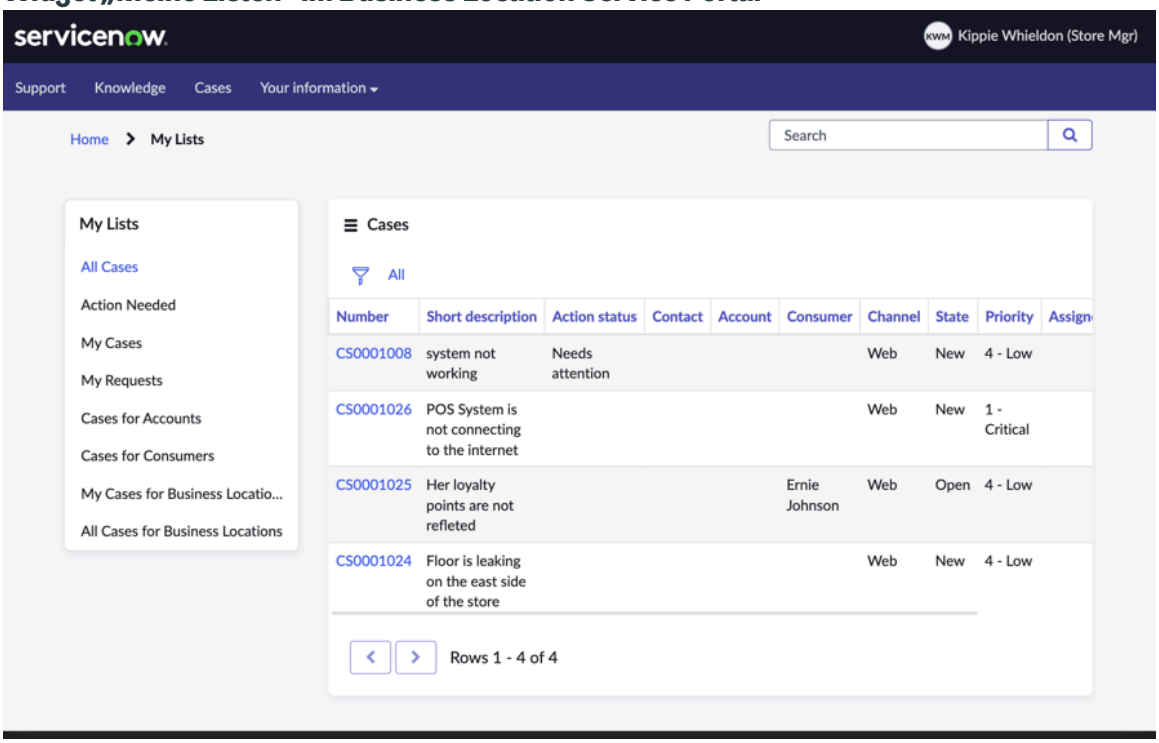
Zugehörige Informationen

Fälle im Business Location Service Portal nachverfolgen

Fälle im Business Location Service Portal nachverfolgen

Sie können Fälle im Namen eines Geschäftsstandorts, für an einem Geschäftsstandort bereitgestellte verkaufte Produkte oder für an einem Geschäftsstandort bereitgestellte installierte Basiselemente nachverfolgen.

Widget „Meine Listen“ im Business Location Service Portal



Je nachdem, welche Rollen dem angemeldeten Benutzer zugewiesen sind, zeigt das Widget die folgenden Filter an.

Widget-Filter „Meine Listen“.

Meine Listenfilter	Beschreibung
Alle Fälle	Die Liste aller Fälle.
Aktion erforderlich	Zeigt Fälle im Status **Gelöst** an, die auf eine Kundenantwort warten.
Meine Fälle	Fälle für mich.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Widget-Filter „Meine Listen“. (Fortsetzung)

Meine Listenfilter	Beschreibung
Meine Anfragen	Fälle, die als Anforderung erstellt werden.
Fälle für Accounts	Vom Account-Beitragenden erstellte Fälle.
Fälle für Verbraucher	Vom „Verbraucher – Beitragender“ erstellte Fälle.
Meine Fälle für Geschäftsstandorte	Fälle, die der beitragende Anwender im Namen seiner Geschäftsstandorte erstellt hat.
Alle Fälle für Geschäftsstandorte	Alle Fälle, die im Namen der Geschäftsstandorte der beitragenden Anwender erstellt wurden, und zwar unabhängig davon, wer den Fall erstellt hat.

Verfolgen Sie Arbeitsaufträge im Geschäftsstandort-Serviceportal

Ermöglichen Sie Ihren Standortmitarbeitern, Arbeitsaufträge für ihre Geschäftsstandorte mithilfe des Business Location Service Portal (BLSP) nachzuverfolgen. Sie können Arbeitsaufträge anzeigen und verwalten und behalten so den Überblick über Aufgaben und Aktualisierungen, die sich direkt auf Ihre spezifischen Standorte beziehen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, sn_customerservice.service_organization_contributor, sn_customerservice.svc_location_manager_contributor, sn_bus_loc.location_relationship_manager und sn_customerservice.svc_location_manager

Hinweis:
Um auf die vollständige Arbeitsauftragsfunktionalität zuzugreifen, wird die Rolle „sn_fsm_servicedesk_agent“ der Rolle „sn_customerservice.service_organization_contributor“ hinzugefügt.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Arbeitsaufträge sind Anforderungen für Arbeit außerhalb des Unternehmens. Benutzer mit den entsprechenden Rollen erstellen die Arbeitsaufträge und stellen die erforderlichen Informationen bereit, die für die Arbeitsauftragsaufgaben erforderlich sind. Diese Aufträge enthalten Informationen zu den angeforderten Services, einschließlich Kundennamen und -adressen, Arbeitsstandorten und zugehörigen Configuration Items. Jeder Arbeitsauftrag umfasst eine oder mehrere Aufgaben, die bestimmte Details über die auszuführende Arbeit enthalten, z. B. erforderliche Kompetenzen von Service Desk-Mitarbeitern oder Teileanforderungen.

Weitere Informationen zu Arbeitsaufträgen finden Sie unter Managing work orders and work order tasks .

Prozedur

1. Navigieren zu **Homepage** > **Ihre Informationen** > **Geschäftsstandorte**.
2. Wählen Sie auf der Seite „Geschäftsstandortdetails“ den Geschäftsstandort aus, für den Sie den Arbeitsauftrag nachverfolgen möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Wählen Sie in der Liste der Arbeitsaufträge an Ihrem Geschäftsstandort eine Arbeitsauftragsnummer aus, um die zugehörigen Arbeitsauftragsdetails anzuzeigen, z. B. Standort, Aktivität und Arbeitsauftragsaufgaben.

Hinweis:
Beitragende von externen Standorten können nicht auf die Registerkarte **„Arbeitsauftragsaufgaben“** zugreifen.

Mit dem Geschäftsstandort 360

Ermöglichen Sie Kundenservice-Mitarbeitern, eine umfassende 360-Grad-Ansicht der Probleme am Geschäftsstandort zu erhalten, um die erforderlichen Kontextdaten zu erhalten, um die in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) gemeldeten Probleme effektiv zu lösen.

Übersicht

Mithilfe des Datenmodell-Frameworks Servicemodell-Grundlagen können Ihre Standortmitarbeiter Unterstützung für ihren Betrieb entweder vom zentralen Supportteam oder von Partnerstandorten anfordern. Um diese Fälle effektiv bearbeiten zu können, benötigen Kundenservice-Mitarbeiter eine vollständige 360-Grad-Ansicht des Geschäftsstandorts.

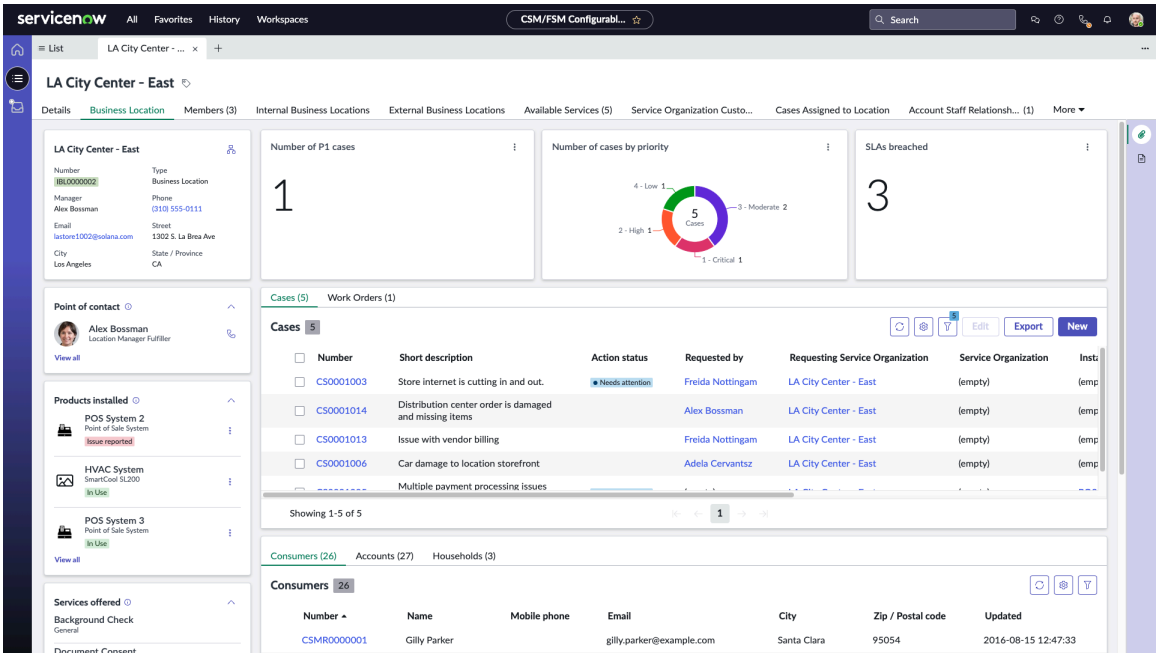
Mit der Vorlage „Geschäftsstandort 360“ können Service Desk-Mitarbeiter eine umfassende Ansicht erhalten, die die wichtigen Kontextinformationen enthält, die sie zur Lösung gemeldeter Probleme benötigen. Ihr Administrator kann die Vorlage „Geschäftsstandort 360“ anpassen, um Datenquellen hinzuzufügen, zusätzliche Informationen anzuzeigen oder Entitäten wie Geschäfte, Behörden, Gesundheitseinrichtungen, Autohändler oder Abteilungen darzustellen. Weitere Informationen zum Konfigurieren der Vorlage „Business Location 360“ finden Sie unter Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM Seitenvorlagen.

Hinweis:
Ihr Administrator kann die Business Location 360-Funktionen mit dem Plugin Business Location (com.snc.business_location) aktivieren.

Dieses Beispiel zeigt die Seite „Geschäftsstandort 360“ mit der 360-Grad-Ansicht verschiedener Widgets wie installierte Produkte, Kontaktpunkte, angebotene Services usw. Mit diesen Komponenten können Kundenservice-Mitarbeiter eine umfassende 360-Grad-Ansicht der Probleme am Geschäftsstandort erhalten, um die gemeldeten Probleme effektiv zu lösen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Seite „Geschäftsstandort 360“.



Vorteile der Verwendung von Business Location 360

Durch die Verwendung des Geschäftsstandorts 360 profitieren Ihre Standortmitarbeiter von den folgenden Vorteilen:

- Kontextbezogene Informationen zu einem Problem. Ihre Kundenservice-Mitarbeiter können die kontextbezogenen Informationen zu einem Problem anzeigen und dann von einem zentralen Ort aus Fälle für einen Geschäftsstandort erstellen.
- Einblick in Probleme und Trends. Ihre Kundenservice-Manager können geschäftsspezifische Probleme und allgemeinere Trends visuell identifizieren.
- Fähigkeit zum Konfigurieren von Aktionen und Seiten. Ihre Administratoren können basierend auf der Vorlage „Business Location 360“ zusätzliche Aktionen und Seiten konfigurieren.

Zugehörige Informationen

Greifen Sie als Kundenservice-Mitarbeiter auf Business Location 360 zu

Greifen Sie als Kundenservice-Manager auf Geschäftsstandort 360 zu

Business Location 360-Komponenten

Business Location 360-Komponenten

Kundenservice-Mitarbeiter können gemeldete Probleme mit dem Geschäftsstandort lösen, indem sie verschiedene Komponenten auf der Seite „Geschäftsstandort 360“ in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) verwenden.

Komponenten auf der Seite „Geschäftsstandort 360“.

Die folgende Liste von Komponenten befindet sich auf der Seite „Geschäftsstandort 360“:

- Informationen zum Standort
- Ansprechpartner
- Installierte Produkte

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Angebotene Services
- Alle Mitarbeiter
- Leistungskennzahlen (KPIs)
  - Anzahl der P1-Fälle
  - Anzahl der Fälle nach Priorität
  - Servicelevel-Vereinbarungen (SLAs) verletzt
- Registerkarte „Aufgabe“.
  - **Fälle**
  - **Arbeitsaufträge**
- Registerkarte „Kunde“.
  - **Kunden**
  - **Accounts**
  - **Haushalte**

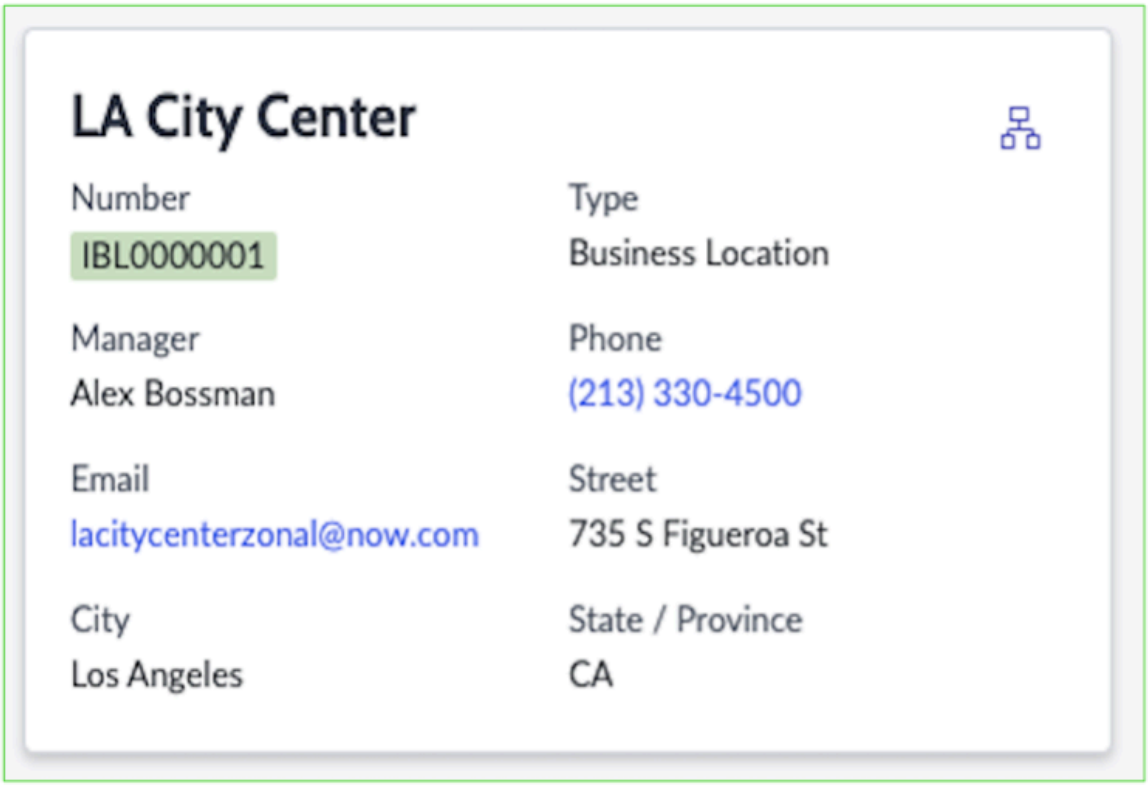
Hinweis:
Sie können diese Komponenten mithilfe der Vorlage „Geschäftsstandort 360“ an Ihre Anforderungen anpassen. Mit der Vorlage „Geschäftsstandort 360“ können Service Desk-Mitarbeiter eine umfassende Ansicht erhalten, die die wichtigen Kontextinformationen enthält, die sie zur Lösung gemeldeter Probleme benötigen. Ihr Administrator kann die Vorlage „Geschäftsstandort 360“ anpassen, um Datenquellen hinzuzufügen, zusätzliche Informationen anzuzeigen oder Entitäten wie Geschäfte, Behörden, Gesundheitseinrichtungen, Autohändler oder Abteilungen darzustellen.

Informationen zum Standort

In der Komponente „Standortinformationen“ werden die Standortinformationen für den Datensatz angezeigt. Das folgende Beispiel zeigt eine Standortinformationskomponente, die den Namen und Typ des Standorts, die Adresse, die E-Mail-Adresse, die Telefonnummer und den Namen des Managers anzeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Standortinformationskomponente



Die Links E- **Mail** und **Telefon** können angeklickt werden. Wenn Sie diese Links auswählen, werden die Informationen in die Zwischenablage kopiert.

Hinweis:
Wenn Ihr Administrator Computer-Telefonie-Integration (CTI) nicht aktiviert hat, werden Ihre Kontaktnummern in die Zwischenablage kopiert, anstatt die Nummern direkt anzurufen. Weitere Informationen zur Integration von Computer-Telefonie-Integration (CTI) finden Sie unter Computer Telephony Integration .

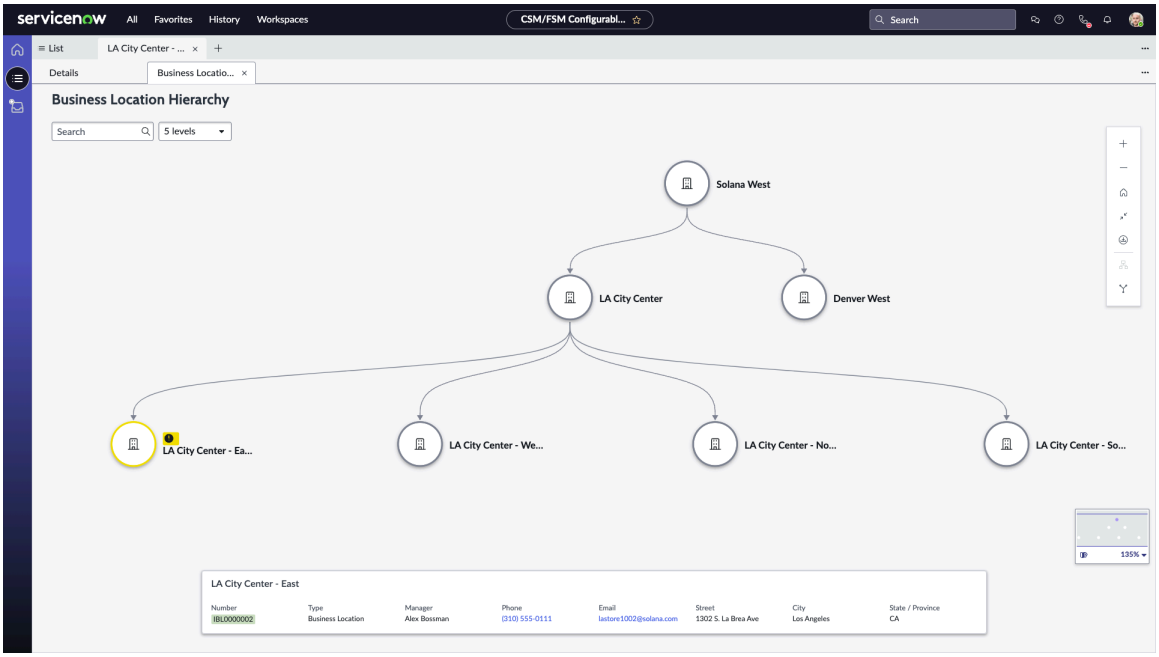
Navigieren Sie über den Link „Standortinformationen“ zur Ansichtsseite der Geschäftsstandorthierarchie, indem Sie das Symbol „ .

Das folgende Beispiel zeigt die Hierarchie über- und untergeordneter Elemente eines Geschäftsstandorts mit mehreren Knoten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Seite „Geschäftsstandorthierarchie“.



Sie können diese Seite verwenden, um die Hierarchiestruktur mit über- und untergeordneten Elementen zu visualisieren, nach Geschäftsstandorten zu suchen und verschiedene kontextbezogene Aktionen auf den Knoten auszuführen. Sie können auch die folgenden verschiedenen Kontextaktionen auf dem Knoten ausführen:

- Legen Sie den Knoten als Startknoten oder übergeordneter Knoten fest.
- Zeigen Sie die Standortdetails an.
- Erstellen Sie einen Fall aus dem -Knoten.

Sie können die Standortdetails des ausgewählten Knotens abrufen. Wenn auf einem Knoten ein schwarzer Punkt zu sehen ist, weist dies auf ein Problem mit dem Geschäftsstandort hin.

Hinweis:
Auf der Seite „Geschäftsstandorthierarchie“ werden maximal 250 Knoten angezeigt. Sie können die Suchfunktion verwenden, um den gesuchten Knoten zu finden.

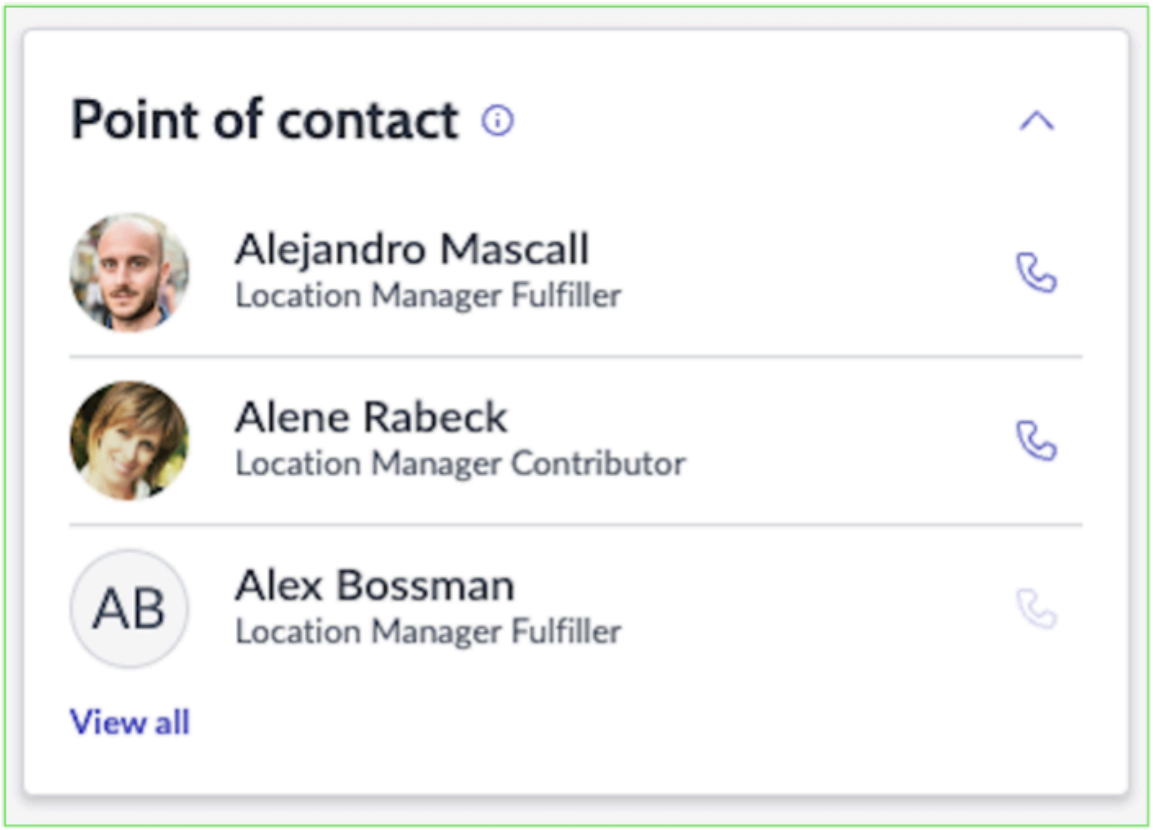
Ansprechpartner

Die Kontaktpunktkomponente zeigt die primären Kontaktpunkte an, die an einem Geschäftsstandort verfügbar sind. Das folgende Beispiel zeigt, dass die Kontaktpunktkomponente die verschiedenen Kontaktpunkte an einem Geschäftsstandort anzeigen kann.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kontaktpunktkomponente



Wenn Sie **Alle anzeigen auswählen,** gelangen Sie zur Mitgliederseite des Geschäftsstandorts, auf der Sie die Details aller Kontaktpunkte an einem Geschäftsstandort abrufen können.

Hinweis:
Standardmäßig werden nur drei Benutzer angezeigt.

Installierte Produkte

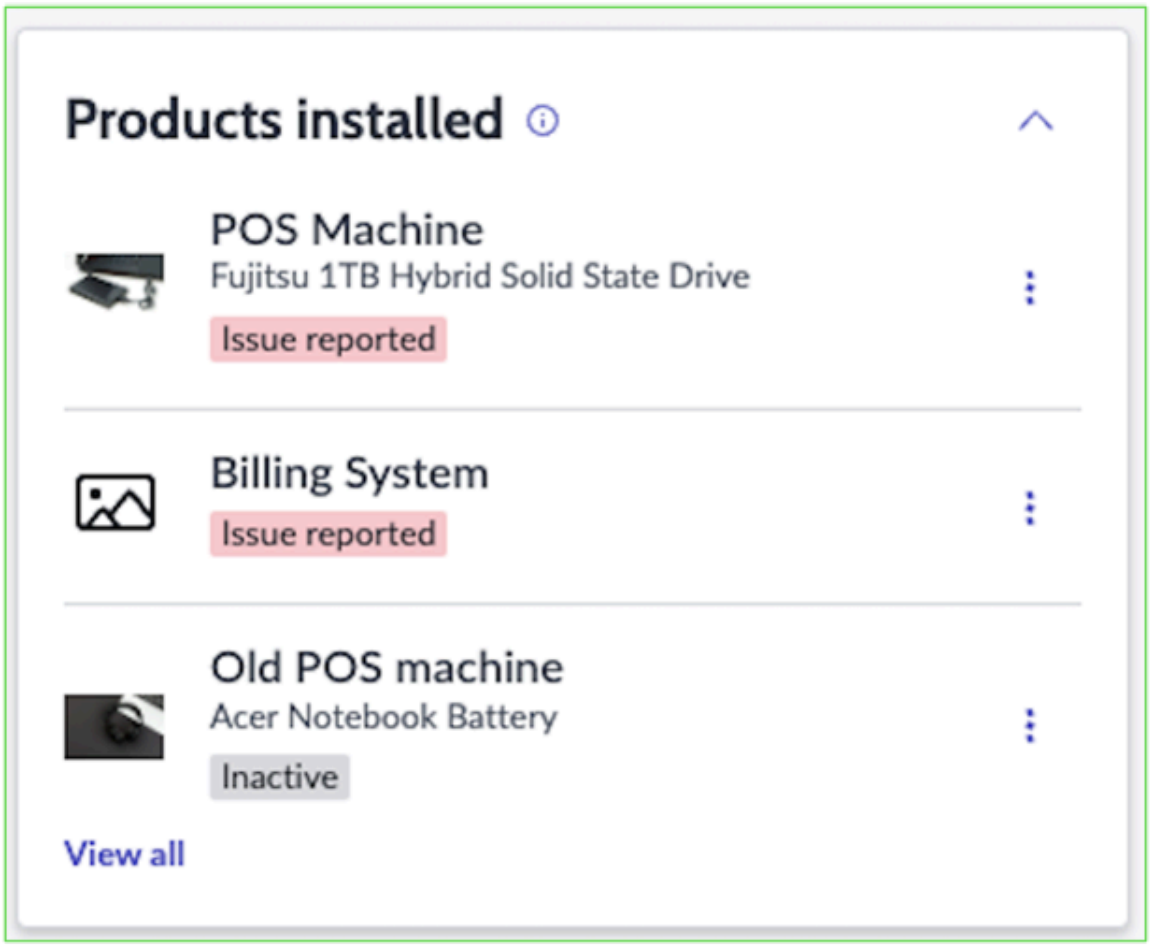
Die Komponente für installierte Produkte zeigt die Informationen zu den Installationsbasiselementen an einem Geschäftsstandort an. Sie können beispielsweise den Namen der Installationsbasis, den Namen des Produktmodells und den Status für diese Komponente anzeigen. Das folgende Beispiel zeigt die installierte Produktkomponente, die Informationen zu den aufgelisteten Installationsbasen an einem Geschäftsstandort bereitstellt.

Hinweis:
Sie können auf diese Komponente erst zugreifen, nachdem Ihr Administrator das Plugin „Installationsbasismanagement für Kundenservice“ (com.snc.install_base) aktiviert hat.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Komponente für installierte Produkte



Wenn bei den aufgeführten Produkten „ **Problem gemeldet** “ im hervorgehobenen Text angezeigt wird, zeigt dies an, dass für dieses Installationsbasiselement ein aktiver Fall gemeldet wurde. Die Produkte innerhalb dieser Komponente sind in der folgenden Reihenfolge sortiert:

- Installationsbasiselemente mit einem kürzlich gemeldeten Fall.
- Zuletzt bereitgestellte Installationsbasiselemente.

Sie können die Produktdetails anzeigen oder einen Fall erstellen, indem Sie das Überlauf-Symbol ⋮ .

Wenn Sie **Alle anzeigen auswählen**, gelangen Sie zur Seite für **installierte Produkte,** auf der Sie die Details aller an einem Geschäftsstandort installierten Produkte abrufen können.

Hinweis:
Standardmäßig werden nur drei Produkte angezeigt.

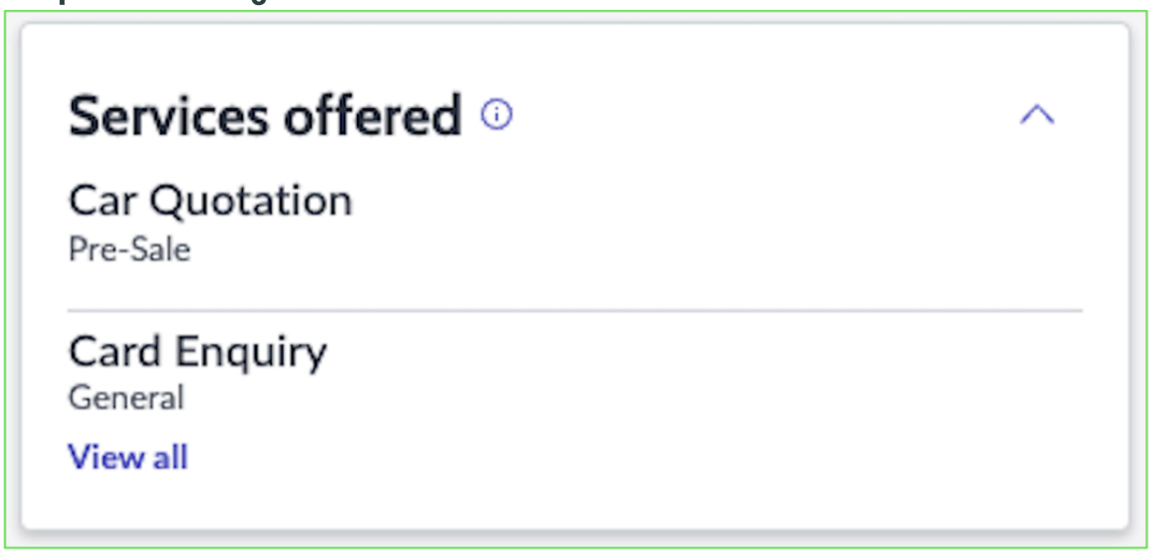
Angebotene Services

Die Komponente für angebotene Services zeigt die Liste der Services an, die an einem Geschäftsstandort angeboten werden. Das folgende Beispiel zeigt die Komponente Angebotene Services, die Informationen zur Liste aller Servicenamen und -typen bereitstellt, die an einem Geschäftsstandort verfügbar sind.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Komponente der angebotenen Services

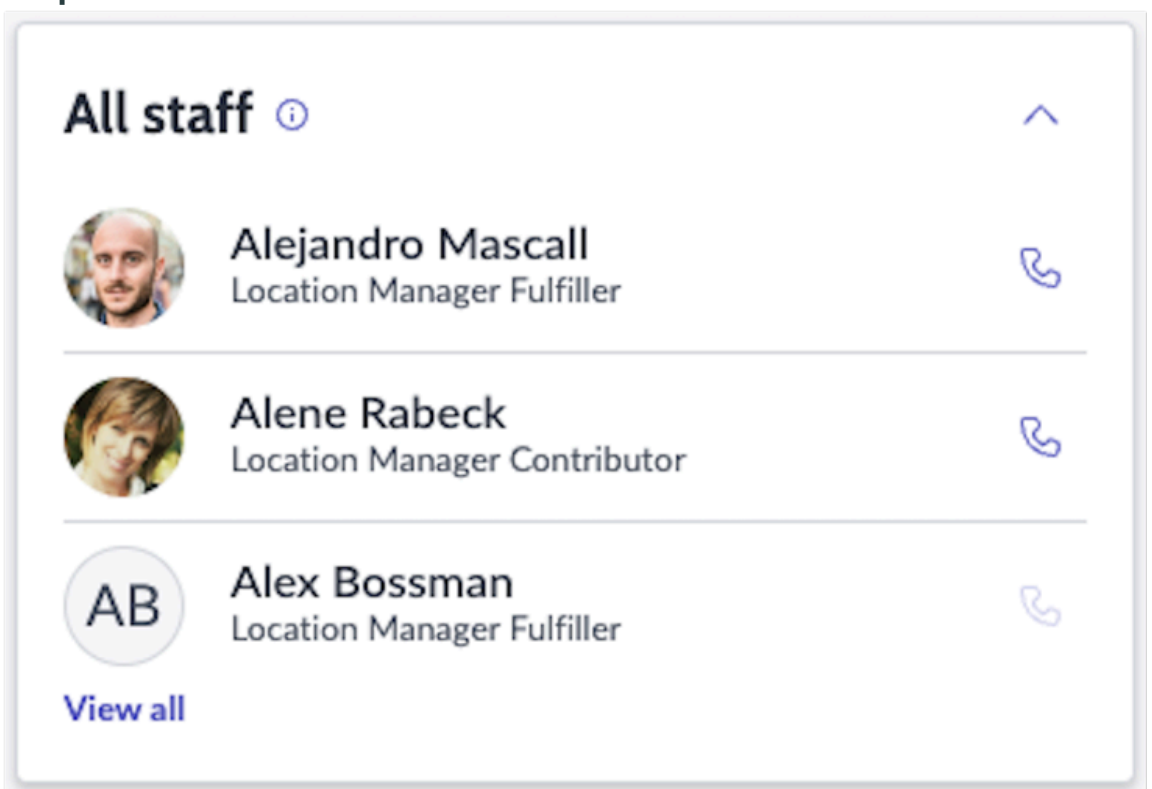


Hinweis:
Standardmäßig werden nur drei Services angezeigt, und diese Services sind in aufsteigender Reihenfolge sortiert.

Alle Mitarbeiter

Die Komponente „Alle Mitarbeiter“ zeigt die Liste der Mitarbeiter an, die an einem Geschäftsstandort arbeiten, und enthält sowohl interne als auch externe Mitarbeiter. Das folgende Beispiel zeigt die Komponente Alle Mitarbeiter.

Komponente für alle Mitarbeiter



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn Sie Alle anzeigen **wählen**, gelangen Sie zur Seite **Alle Mitarbeiter**, auf der Sie Detailinformationen zu allen Mitarbeitern abrufen können, die an einem Geschäftsstandort verfügbar sind.

Hinweis:
Standardmäßig werden nur drei Mitarbeiter angezeigt und diese Services in aufsteigender Reihenfolge nach Anwendernamen sortiert.

KPIs

Die KPI-Komponenten sind leistungsanalytische Indikatoren, die mehrere Arten von Informationen anzeigen, die sich auf einen Fall beziehen, wie z. B. die folgenden KPIs, die im Basissystem enthalten sind:

- Anzahl der P1-Fälle
- Anzahl der Fälle nach Priorität
- Verletzte SLAs

Das folgende Beispiel zeigt eine Liste der verschiedenen KPIs. Die Liste enthält die Anzahl der P1-Fälle, die Anzahl der Fälle nach Priorität und die verletzten SLAs.

Komponente „KPIs“.

Diese KPIs werden gefiltert, um die aktuellen Details im Zusammenhang mit dem Geschäftsstandort anzuzeigen. Ihr Administrator kann diese KPIs mithilfe von UI Builder an die Anforderungen Ihres Standorts anpassen.

Registerkarte „Aufgabe“.

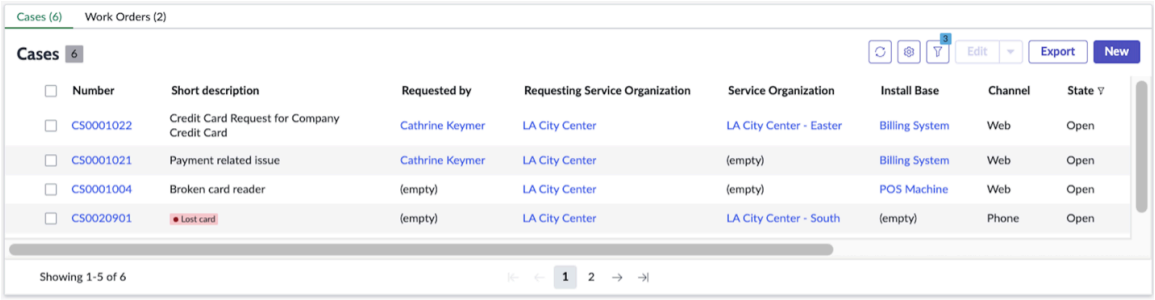
Die Registerkartenkomponente „Aufgabe“ zeigt die folgenden Registerkarten für Fälle und Arbeitsaufträge an, auf denen Sie die Fälle und Arbeitsaufträge sehen können, die einem Geschäftsstandort zugeordnet sind:

- Registerkarte „**Fälle** “. Zeigt die aktiven Fälle an, bei denen eine anfordernde Serviceorganisation als aktueller Geschäftsstandortauftrag angegeben ist, und zwar ab dem Datum, an dem der Fall zuletzt aktualisiert wurde. Die Felder „Account“, „Verbraucher“ und „Haushalt“ sind leer.
- Registerkarte**„Arbeitsaufträge“**. Zeigt die Arbeitsaufträge an, bei denen die Serviceorganisation der aktuelle Geschäftsstandort ist. Bei dieser Art von Arbeitsauftrag ist das Feld Haushalt leer und das Statusfeld nicht abgeschlossen. Das Statusfeld ist mit Fehlern ausgefüllt, oder das Statusfeld ist geschlossen.

Das folgende Beispiel zeigt eine Liste der Fälle, die einem Geschäftsstandort zugeordnet sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registerkartenkomponente „Aufgabe“.



Hinweis:
Pro Seite werden maximal fünf Datensätze angezeigt.

Registerkarte „Kunde“.

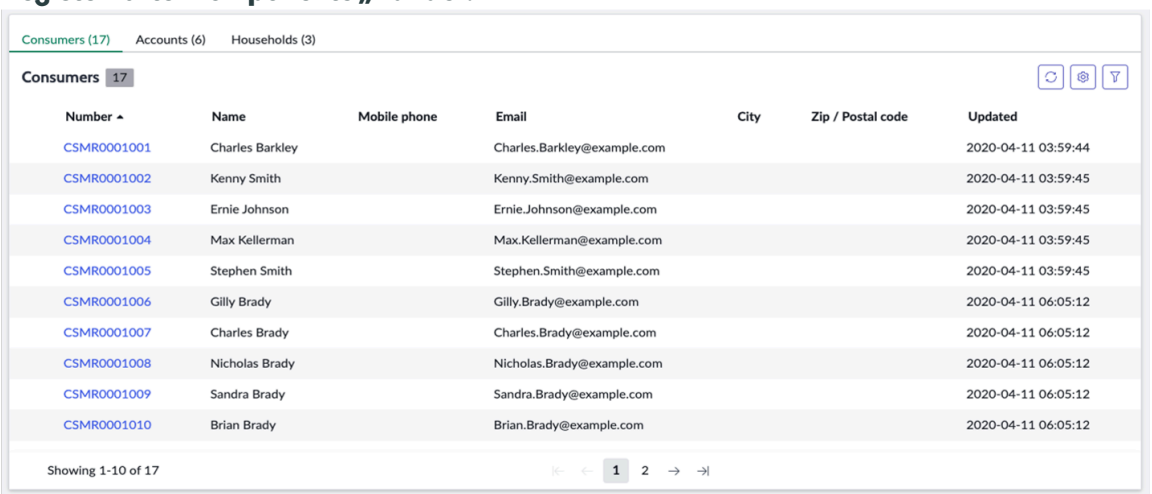
Die Registerkartenkomponente „Kunde“ zeigt die Liste der Verbraucher, Accounts und Haushalte an, die einem Geschäftsstandort zugeordnet sind:

- Registerkarte „**Verbraucher** “. Zeigt alle Verbraucher oder eine gefilterte Liste von Verbrauchern an. Diese Informationen basieren auf den unterstützten Verbrauchern, die dem Geschäftsstandort zugeordnet sind.
- Registerkarte „**Accounts** “. Zeigt alle Accounts oder eine gefilterte Liste von Accounts an. Diese Informationen basieren auf den unterstützten Accounts, die dem Geschäftsstandort zugeordnet sind.
- Registerkarte „**Haushalte** “ Zeigt alle Haushalte oder eine gefilterte Liste von Haushalten an. Diese Informationen basieren auf den unterstützten Haushalten, die dem Geschäftsstandort zugeordnet sind.

Hinweis:
Sie können auf diese Komponente nur zugreifen, nachdem das Plugin „Kundenservice-Haushalt“ (com.snc.household) aktiviert ist.

Das folgende Beispiel zeigt eine Liste der Verbraucher, die einem Geschäftsstandort zugeordnet sind.

Registerkartenkomponente „Kunde“.



Hinweis:
Pro Seite werden maximal 10 Datensätze angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Mit dem Geschäftsstandort 360

Greifen Sie als Kundenservice-Mitarbeiter auf Business Location 360 zu

Greifen Sie als Kundenservice-Manager auf Geschäftsstandort 360 zu

Greifen Sie als Standortservice-Mitarbeiter auf Business Location 360 zu

Greifen Sie als Kundenservice-Mitarbeiter auf Business Location 360 zu

Greifen Sie als Kundenservice-Mitarbeiter auf die 360-Grad-Seite des Geschäftsstandorts in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) zu. Sie erhalten eine umfassende 360-Grad-Ansicht der Probleme am Geschäftsstandort an einem Ort.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, svc_location_consumer_agent, sn_customerservice.svc_location_agent und admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Als Kundenservice-Mitarbeiter (sn_customerservice_agent) können Sie die Geschäftsstandortdetails verwenden, um Falllösungen bereitzustellen oder Fälle für einen Geschäftsstandort zu erstellen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **CSM/FSM – Konfigurierbarer Arbeitsbereich**.
2. Wählen Sie auf der Registerkarte **Listen** die Option aus **Fälle** > **Alle**.
3. Wählen Sie in der Liste Fälle einen Falldatensatz mit einem Geschäftsstandort aus.
4. Greifen Sie auf die Seite „Geschäftsstandort 360“ zu, indem Sie die Registerkarte **Geschäftsstandort** auswählen.

Zugehörige Informationen

Business Location 360-Komponenten

Greifen Sie als Kundenservice-Manager auf Geschäftsstandort 360 zu

Greifen Sie als Standortservice-Mitarbeiter auf Business Location 360 zu

Greifen Sie als Kundenservice-Manager auf Geschäftsstandort 360 zu

Greifen Sie auf die 360-Grad-Seite des Geschäftsstandorts in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) als Kundenservice-Manager zu. Sie erhalten eine umfassende 360-Grad-Ansicht der Probleme am Geschäftsstandort an einem Ort.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager, svc_location_consumer_agent, sn_customerservice.svc_location_agent und admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Als Kundenservicemanager (sn_customerservice_manager) können Sie die Probleme anzeigen, die an Ihren einzelnen Geschäftsstandorten und über Hierarchien hinweg gemeldet werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **CSM/FSM – Konfigurierbarer Arbeitsbereich**.
2. Wählen Sie auf der Registerkarte **Listen** konfigurierbarer CSM/FSM-Arbeitsbereiche die Option aus **Serviceorganisationen** > **Interne/externe Geschäftsstandorte**.
3. Wählen Sie in der Liste „Interne/externe Geschäftsstandorte“ einen Datensatz aus.
4. Greifen Sie auf die Seite „Geschäftsstandort 360“ zu, indem Sie die Registerkarte **Geschäftsstandort** auswählen.

Zugehörige Informationen

Business Location 360-Komponenten

Greifen Sie als Kundenservice-Mitarbeiter auf Business Location 360 zu

Greifen Sie als Standortservice-Mitarbeiter auf Business Location 360 zu

Greifen Sie als Standortservice-Mitarbeiter auf Business Location 360 zu

Greifen Sie in der Anwendung Customer Service Management (CSM) als Kundenservice-Mitarbeiter auf die 360-Grad-Seite des Geschäftsstandorts zu. Sie erhalten eine umfassende 360-Grad-Ansicht der Probleme am Geschäftsstandort an einem Ort.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, svc_location_consumer_agent, sn_customerservice.svc_location_agent und admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Als Kundenservice-Mitarbeiter (sn_customerservice_agent) können Sie die Geschäftsstandortdetails verwenden, um Falllösungen bereitzustellen oder Fälle für einen Geschäftsstandort zu erstellen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **CSM/FSM – Konfigurierbarer Arbeitsbereich**.
2. Wählen Sie auf der Registerkarte **Listen** die Option aus **Fälle** > **Alle**.
3. Wählen Sie in der Liste Fälle einen Falldatensatz mit einem Geschäftsstandort aus.
4. Greifen Sie auf die Seite „Geschäftsstandort 360“ zu, indem Sie die Registerkarte **Geschäftsstandort** auswählen.

Zugehörige Informationen

Business Location 360-Komponenten

Greifen Sie als Kundenservice-Mitarbeiter auf Business Location 360 zu

Greifen Sie als Kundenservice-Manager auf Geschäftsstandort 360 zu

Consumer Service Portal verwenden

Das Consumer Service Portal ist eine Weboberfläche, die Ihr Unternehmen nutzen kann, um Verbraucher zu informieren und zu unterstützen.

Das Consumer Service Portal basiert auf der Anwendung ServiceNow Service Portal. Verbraucher können das Portal verwenden, um nach Informationen zu suchen, ihre Fragen von anderen registrierten Mitgliedern beantworten zu lassen oder Hilfe von einem Kundenservice-Mitarbeiter anzufordern.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vom Consumer Service Portal aus können Verbraucher:

- Nach Informationen suchen, durch Wissensartikel blättern und Kontakt mit der Community aufnehmen.
- Eine Chat-Sitzung mit einem Kundenservice-Mitarbeiter starten.
- Sich registrieren, eine Anmeldung erstellen und ein Benutzerprofil erstellen.

Nach der Registrierung und Anmeldung beim Consumer Service Portal können Verbraucher:

- Benutzerprofilinformationen bearbeiten und Passwörter ändern.
- Neue Produkte registrieren und eine Liste der aktuell registrierten Produkte anzeigen.
- Sich mit einer Frage oder einem Problem an einen Verbraucherservice-Mitarbeiter wenden.
- Fälle erstellen und eine Liste der aktuellen Fälle anzeigen.
- Vorgeschlagene Fall-Lösungen akzeptieren oder ablehnen.

Ihre Aktivität im Consumer Service Portal beginnt normalerweise auf der Homepage des Consumer Service Portals. Wenn Sie als Benutzer angemeldet sind, sehen Sie andere Informationen als nicht angemeldete Benutzer. Ihr Unternehmen kann die Homepage anpassen.

Homepage von Consumer Service Portal für angemeldete Benutzer

UI-Komponente	Beschreibung
Wissen	**Wissen** im Header und auf der Hauptseite führt Sie zur Seite kb_home. Auf der Wissen-Homepage können Sie die Knowledge Base durchsuchen oder eine Liste der am besten bewerteten oder am häufigsten angezeigten Knowledge Base-Artikel anzeigen.
Anforderungen	Zeigt alle Ihre Anfragen an, und Sie können auch den Katalog für Artikel und Services anfordern.
Meine Listen	Listet alle Ihre Fälle auf.
Hilfemenü abrufen	Klicken Sie auf **Hilfe anfordern**, um einen Produkt- oder Bestellfall zu öffnen.
Support-Menü	Navigieren Sie zu Fällen, Bestellungen, Meine Produkte und anderen Schnell-Links.
Touren	Sehen Sie sich eine Tour an, um eine zusätzliche Anleitung dazu zu erhalten, wie die Anwendung Kundenservice-Management funktioniert. Touren werden angezeigt, wenn der Administrator sie auf bestimmten Seiten erstellt.
Chat	Klicken Sie auf **Chat**, um mit einem Virtual Agent oder einem Kundenservice-Mitarbeiter zu chatten.
Rückrufanforderung	Fordern Sie einen Rückruf an, wenn die Wartezeit für den Kontakt mit Service Desk-Mitarbeitern lang ist oder sie nicht verfügbar sind.
Profilmenü	Klicken Sie auf Ihr Profilfoto, um Ihr Profil anzuzeigen oder um sich abzumelden.
Suche	Geben Sie einen Suchbegriff ein, und klicken Sie auf **Suchen**, um die Suchergebnisse anzuzeigen.
Fragen Sie die Community	Klicken Sie auf **Fragen Sie die Community**, um auf die Community-Homepage zuzugreifen.
Hilfe erhalten	Klicken Sie auf **Hilfe bekommen**, um eine Anforderung zu stellen oder ein Problem zu melden, indem Sie einen Fall öffnen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Homepage von Consumer Service Portal für angemeldete Benutzer (Fortsetzung)

UI-Komponente	Beschreibung
Am häufigsten gelesene Artikel	Zeigen Sie eine Liste der am häufigsten angezeigten Artikel an.
Empfohlene Artikel	Zeigen Sie die empfohlenen Community-Inhalte an.
Hilfreichste Artikel	Zeigen Sie die nützlichsten Artikel basierend auf der Nutzungsanzahl der Artikel an.
Die folgenden Komponenten sind verfügbar, wenn Sie Communities installiert haben.	
Letzte gelöste Diskussion	Zeigen Sie eine Liste der kürzlich gelösten Diskussionen an.
Aktueller Community-Blog	Zeigen Sie eine Liste der kürzlich veröffentlichten Community-Blogs an.
Wichtige Community-Inhalte	Zeigen Sie eine Liste der vorgestellten Community-Inhalte an.

Hinweis:
Metadaten für jeden Eintrag in den Widgets, z. B. die Anzahl der Ansichten, die Anzahl der Tage ab dem Zeitpunkt, zu dem der Artikel oder die Funktion veröffentlicht wurde, und die Bewertung für den Artikel werden angezeigt.

Consumer Service Portal anpassen

Um dieses Portal anzupassen, navigieren Sie zu **Service Portal** > **Portale** und klicken Sie auf **Kundenservice**. Weitere Informationen zum Erstellen einer benutzerdefinierten Schnittstelle finden Sie im Service Portal .

Zugehörige Informationen

Berechnung der Portalnutzung

Chatvorbereitung in Consumer Service Portal

Als Benutzer im Kundenserviceportal können Sie ein Gespräch mit dem Support initiieren, indem Sie die Vorab-Chatumfrage beantworten. Die Fragen der Umfrage variieren je nach Sitzungstyp, z. B. angemeldet oder anonym.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.consumer

Prozedur

1. Klicken Sie auf der Portalseite auf das Symbol **Chat-Fenster öffnen**, oder verwenden Sie Facebook Messenger, wenn Sie Facebook-Benutzer sind.
2. Beantworten Sie die Fragen, mit deren Hilfe der Kontext für einen Service Desk-Mitarbeiter zur Lösung Ihres Problems festgelegt wird.
   Sie werden an eine Service Desk-Mitarbeiter-Warteschlange weitergeleitet.

Zugehörige Informationen

Vorab-Chatumfragen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Berechnung der Portalnutzung

Mit der Portalnutzung können Sie nachverfolgen, wie Ihre Kunden und Mitarbeiter das Portal nutzen. Das Dashboard „Kundenportalnutzung“ bietet Informationen zu den Portalbesuchen, was zu einer Sitzungsanzahl führt.

Um das Dashboard „Kundenportalnutzung“ anzuzeigen, navigieren Sie zu **Kundenservice** > **Administration** > **Portalnutzung**.

Hinweis:
Sie können die Nutzung der Bot-Sitzung ignorieren, die als Teil dieses Dashboards erfasst wird.

Eine Benutzersitzung ist ein Zeitraum von Aktivitäten im Kunden- oder Verbraucherserviceportal durch einen der folgenden Sitzungstypen:

- Gastsitzung: Sitzung, bei der der Anwender nicht angemeldet ist
- Bot-Sitzung: Separate Anzahl von Sitzungen, die aufgrund von Bots und Crawlern generiert wurden
- Externe Sitzung: Sitzung, in der der Benutzer ein externer Benutzer ist, normalerweise ein angemeldeter Kunde oder Verbraucher

Die aggregierte Sitzungsanzahl basiert auf den folgenden Berechnungen:

Eine Benutzersitzung wird nach einem bestimmten Zeitraum der Inaktivität beendet.

Der Benutzerzugriff auf die Self-Service-Portale wird wie folgt verfolgt: pro Sitzung, pro Tag und pro Portal. Wenn sich derselbe Benutzer von mehreren Browsern oder Geräten aus anmeldet, wird jede Anmeldung als separater Besuch gezählt. Bei jedem ersten Aufruf einer Portalseite wird eine Sitzung gestartet, und die Nutzungsmetriken werden für das 24-Stunden-Fenster berechnet.

Die standardmäßige Sitzungszeitüberschreitung beträgt 30 Minuten. Diese Einstellung kann mithilfe einer Systemeigenschaft angepasst werden. Weitere Informationen zum Ändern der Zeitüberschreitungseinstellung für Sitzungen finden Sie unter Benutzersitzungen verwalten .

Berechnungsbeispiele für Site-Besuche

Ein Benutzer meldet sich an, meldet sich ab und meldet sich dann erneut an.

Beispiel einer Berechnung des Website-Besuchs für einen Anwender, der sich an-, abmeldet und dann erneut anmeldet

Schritt	Benutzeraktivität	Verrechenbarer Zähler wird erhöht
1	Benutzer besucht das Portal als anonymer oder Gastbenutzer	Ja
2	Benutzeranmeldung	Nein

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispiel einer Berechnung des Website-Besuchs für einen Anwender, der sich an-, abmeldet und dann erneut anmeldet (Fortsetzung)

Schritt	Benutzeraktivität	Verrechenbarer Zähler wird erhöht
3	Benutzer meldet sich ab	Nein
4	Benutzer meldet sich sofort nach dem Abmelden an	Ja

Ein Benutzer meldet sich an und setzt die Sitzung nach Mitternacht fort:

Beispiel einer Berechnung des Standortbesuchs für einen Anwender, der sich anmeldet und die Sitzung nach Mitternacht fortsetzt

Schritt	Benutzeraktivität	Verrechenbarer Zähler wird erhöht
1	Benutzer besucht das Portal als anonymer oder Gastbenutzer	Ja
2	Benutzeranmeldung	Nein
3	Benutzersitzung geht nach Mitternacht weiter	**Ja**
4	Benutzer meldet sich ab	Nein

Für das Consumer Service Portal registrieren

Registrieren Sie sich für das Consumer Service Portal, um Zugriff zu erhalten und ein Verbraucherprofil zu erstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Prozedur

1. Wechseln Sie zur Seite des Verbraucherserviceportals, indem Sie auf Ihre Instanz-URL zugreifen und das Suffix „/csp“ hinzufügen.
   Beispiel: https://example.com/csp.
2. Klicken Sie im Portalheader auf **Registrieren**.
3. Füllen Sie die Felder im Registrierungsformular aus.
   Ihre E-Mail-Adresse muss eindeutig sein. Wenn Sie eine Adresse eingeben, die sich bereits im System befindet, wird eine Fehlermeldung angezeigt. Versuchen Sie es erneut mit einer anderen E-Mail-Adresse.
4. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Sicherheitscode**, schließen Sie die CAPTCHA-Validierung ab und klicken Sie auf **Überprüfen**.
5. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um der Datenschutzrichtlinie und den allgemeinen Bedingungen der Community zuzustimmen.
6. Wählen Sie **Anmelden** aus.
   Eine Überprüfungs-E-Mail wird an die eingegebene E-Mail-Adresse gesendet.
7. Klicken Sie auf den Link in der E-Mail, um Ihre E-Mail-Adresse zu bestätigen.

Ergebnisse

Ihre Registrierung ist abgeschlossen. Sie können sich jetzt beim Consumer Service Portal anmelden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beim Consumer Service Portal anmelden

Verwenden Sie den Namen und das Passwort, das Sie während des Registrierungsprozesses erstellt haben, um sich beim Consumer Service Portal anzumelden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.consumer

Prozedur

1. Navigieren Sie zum Consumer Service Portal.
2. Klicken Sie **im Header des Portals auf Anmelden**.
3. Füllen Sie die Felder im Popup-Fenster Anmelden aus.
4. Klicken Sie auf **Anmelden**.
   Sie sind beim Verbraucherserviceportal angemeldet, und Ihr Name und Ihr Profilbild werden im Header des Portals angezeigt.

Ihr Passwort über das Consumer Service Portal ändern

Ändern Sie Ihr Passwort über das Verbraucherportal.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.customer

Prozedur

1. Klicken Sie im Portal-Header auf Ihren Benutzernamen, um die Benutzerprofilinformationen anzuzeigen.
2. Klicken Sie auf **Passwort ändern**.
3. Füllen Sie die Felder im Formular „Passwort ändern“ entsprechend aus.

Formularfelder „Passwort ändern“

Feld	Beschreibung
Aktuelles Passwort	Das aktuelle Passwort. Dieses Feld wird automatisch ausgefüllt.
Neues Passwort	Das neue Passwort. Dieses Passwort muss: ○ Mindestens acht Zeichen lang sein ○ Mindestens einen Großbuchstabe und einen Kleinbuchstabe enthalten ○ Mindestens eine Zahl enthalten
Passwort bestätigen	Geben Sie das neue Passwort erneut ein.

4. Klicken Sie auf **Ändern**.

Ein Verbraucherprofil anzeigen oder bearbeiten

Registrierte Benutzer mit der Verbraucherrolle können ihre Verbraucherprofile anzeigen, die Informationen nach Bedarf bearbeiten und Passwörter ändern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice.consumer

Prozedur

1. Melden Sie sich beim Consumer Service Portal an.
2. Klicken Sie im Portal-Header auf Ihren Benutzernamen und dann auf **Profil**.
3. Um Ihrem Profil ein Bild hinzuzufügen, klicken Sie auf **Bild hochladen**, und wählen Sie das gewünschte Bild aus.
4. So aktualisieren Sie die persönlichen Informationen in Ihrem Profil, einschließlich Name, Kontaktinformationen und Adresse:
   a. Klicken Sie auf das gewünschte Feld.
   b. Geben Sie die neuen Informationen in das Popup-Fenster ein.
   c. Klicken Sie auf **Speichern**.
5. Um Ihr Passwort zu ändern, klicken Sie auf **Passwort ändern**.
   Der Link **Passwort ändern** wird im Verbraucherprofil angezeigt, wenn das Plugin „Self Service-Password Reset“ (com.snc.password_reset) aktiviert ist.
6. Füllen Sie die Felder im Popup-Fenster „Passwort ändern“ aus, und klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Registrieren Sie ein Produkt im Consumer Service Portal.

Benutzer mit der Rolle Verbraucher können ihre Produkte über das Consumer Service Portal registrieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice.consumer

Prozedur

1. Melden Sie sich beim Consumer Service Portal an.
2. Klicken Sie im Portal-Header auf **Support**, und klicken Sie dann auf **Produkt registrieren**.
3. Geben Sie einen Suchbegriff in das Suchfeld ein, und drücken Sie die Eingabetaste, um eine Liste der Produkte anzuzeigen.
4. Klicken Sie auf die **Auswählen**-Schaltfläche auf der Karte für das gewünschte Produkt.
5. Geben Sie die **Seriennummer** und das **Kaufdatum** für das ausgewählte Produkt ein.
6. Klicken Sie auf **registrieren**.
   Nachdem das Produkt erfolgreich registriert wurde, wird es in der Liste „Meine Produkte“ angezeigt, die die für den aktuellen Benutzer registrierten Produkte enthält.

Eine Liste der Produkte aus dem Consumer Service Portal anzeigen

Benutzer mit der Rolle „Verbraucher“ können eine Liste ihrer registrierten Produkte über das Consumer Service Portal anzeigen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice.consumer

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Melden Sie sich beim Consumer Service Portal an.
2. Klicken **Support** > **Meine Produkte** im Portalheader.
   Dadurch wird eine Liste der Produkte angezeigt, die für den aktuellen Benutzer registriert sind.
3. Klicken Sie bei Bedarf auf ein Produkt, um weitere Informationen zum Produkt anzuzeigen.

Greifen Sie über das Verbraucherserviceportal auf die Liste der Installationsbasiselemente zu

Greifen Sie über das Verbraucherserviceportal auf die Liste der Installationsbasiselemente zu, um detaillierte Informationen zu einem Installationsbasiselement zu erhalten. Beispiel: Mit dieser Liste können Sie sehen, wie viele Artikel für Sie registriert sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.consumer, sn_customerservice.consumer_contributor und sn_customerservice.relationship_contributor

Prozedur

1. Melden Sie sich beim Consumer Service Portal an.
2. Navigieren zu **Support** > **Installationsbasis**.
   Im Header des Verbraucherserviceportals können Sie auf eine Liste der Installationsbasiselemente zugreifen, die für Sie registriert sind.

   Im Listenlayout für ein Installationsbasiselement sind die Details für Verbraucher in den Feldern **Haushalt** und **Verbraucher** sichtbar. Nur Verbraucher mit den entsprechenden Rollen können die Option „Installationsbasis“ im Support-Menü sehen.
3. Öffnen Sie in der Liste einen Installationsbasis-Datensatz, um alle Details und Fälle für dieses Installationsbasiselement anzuzeigen.

Fall über das Consumer Service Portal erstellen

Benutzer mit der Verbraucher-Rolle können Fälle über das Consumer Service Portal erstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.consumer

Prozedur

1. Melden Sie sich beim Consumer Service Portal an.
2. Wählen Sie im Header des Portals **Hilfe** erhalten.
3. Wählen Sie zwischen **Produkthilfe anfordern** und **Bestellhilfe anfordern**.
4. Geben Sie einen Kunden ein oder suchen Sie ihn.
5. Geben Sie je nachdem, was Sie oben ausgewählt haben, ein Produkt oder eine Bestellung ein.
6. Geben Sie eine kurze Beschreibung in das Feld **Betreff** ein.

Hinweis:
Wenn Sie mit der Eingabe des Betreffs beginnen, sucht die Anwendung nach dem relevanten Inhalt in den für das Portal konfigurierten Knowledge Bases und zeigt ihn in der Liste **Zugehöriger Inhalt** an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Fügen Sie eine Beschreibung im Feld **Beschreibung** hinzu, und fügen Sie einen beliebigen Anhang hinzu.

   Hinweis:
   Derzeit ist die Option „ **Als Entwurf speichern** “ nicht für Kundenservice-Management optimiert und standardmäßig deaktiviert.

8. Wählen Sie **Absenden**.

Ergebnisse

Der neue Fall wird erstellt und der Liste der Fälle hinzugefügt. Um den Fall anzuzeigen, klicken Sie auf den Link in der Fallerstellungsnachricht, oder klicken Sie im Portal-Header auf **Fälle**, und klicken Sie dann auf die Fallnummer.

Fall über das Consumer Service Portal anzeigen

Benutzer mit der Verbraucher-Rolle können eine Liste von Fällen über das Consumer Service Portal anzeigen und einzelne Fälle auswählen, um weitere Details anzuzeigen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.consumer

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn Sie einen Fall auswählen, wird ein Formular mit den folgenden Abschnitten geöffnet:

- Eine Konversation, die die Interaktion zwischen dem Verbraucher und dem Kundenservice-Mitarbeiter anzeigt.
- Die Aktion, die seitens des Verbrauchers ergriffen werden muss, z. B. das Akzeptieren oder Ablehnen einer Lösung.
- Die Falldetails, einschließlich der Fallnummer und des aktuellen Status.
- Alle angehängten Dateien.

Prozedur

1. Melden Sie sich beim Consumer Service Portal an.
2. Klicken **Support** > **Fälle** im Portalheader, um eine Liste der Fälle anzuzeigen, die sich auf den aktuellen Benutzer beziehen.
3. Klicken Sie auf die Fallnummer, um weitere Informationen zum Fall anzuzeigen.
4. Geben Sie bei Bedarf eine Nachricht an den Kundenservice-Mitarbeiter ein, und klicken Sie auf **Senden**. Ihre Nachricht wird Teil der Fallkonversation. Alle Antworten des Kundenservice-Mitarbeiters werden auch in die Konversation aufgenommen.

Falllösung über das Consumer Service Portal annehmen oder ablehnen

Benutzer mit der Verbraucher-Rolle können die vorgeschlagene Lösung für einen Fall aus dem Consumer Service Portal akzeptieren oder ablehnen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.consumer

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn ein Kundenservice-Mitarbeiter eine Lösung für den Fall eines Verbrauchers vorschlägt, werden Schaltflächen zum Akzeptieren oder Ablehnen der Lösung im Formularabschnitt angezeigt, der die Verbraucheraktionen anzeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Melden Sie sich beim Consumer Service Portal an.
2. Klicken **Support** > **Fälle** im Portalheader, um eine Liste der Fälle anzuzeigen, die sich auf den aktuellen Benutzer beziehen.
3. Klicken Sie auf eine Fallnummer, um weitere Informationen zum Fall anzuzeigen.
4. Klicken Sie in der Dropdown-Liste „Aktionen“ auf eine der folgenden Schaltflächen:

Option	Bezeichnung
Lösung akzeptieren	Akzeptiert die vom Kundenservice-Mitarbeiter vorgeschlagene Lösung und ändert den Fallstatus in **Geschlossen**.
Lösung ablehnen	Lehnt die vom Service Desk-Mitarbeiter vorgeschlagene Lösung nach Eingabe des Grunds für die Ablehnung der Lösung ab. Der Fallstatus wechselt zu **Offen**.

Mit einem Kundenservice-Mitarbeiter über das Consumer Service Portal chatten

Chatten Sie mit einem Virtual Agent oder einem Kundenservice-Mitarbeiter im Consumer Service Portal, um Probleme schnell zu lösen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.consumer

Prozedur

1. Klicken Sie im Verbraucherserviceportal auf das Chat-Symbol ( ), um eine Konversation zu starten.
2. Füllen Sie die Informationen aus, und klicken Sie auf **Senden**.
   Ein Virtual Agent oder ein Kundenservice-Mitarbeiter antwortet.
3. **Wahlweise:** Um mit einer Person anstelle eines Virtual Agent zu sprechen, klicken Sie auf das und dann **Support kontaktieren**.
4. Wenn Sie mit dem Chat fertig sind, klicken Sie auf **Konversation beenden**.

Nächste Maßnahme

Wenn der Kundenservice-Mitarbeiter einen neuen Fall erstellt oder die Diskussion mit einem vorhandenen Fall verknüpft, können Sie diese Fälle im Consumer Service Portal anzeigen, indem Sie auf **Fälle** klicken und die Fallliste anzeigen.

Anonym mit einem Kundenservice-Mitarbeiter über das Consumer Service Portal chatten

Benutzer, die nicht angemeldet sind, können anonym mit einem Kundenservice-Mitarbeiter im Consumer Service Portal chatten, um Probleme schneller zu beheben.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Klicken Sie im Verbraucherserviceportal auf das Chat-Symbol ( ), um eine Konversation zu starten.
2. Füllen Sie die Informationen aus, und klicken Sie auf **Senden**.
   Ein Virtual Agent oder ein Kundenservice-Mitarbeiter antwortet.
3. **Wahlweise:** Um mit einer Person anstelle eines Virtual Agent zu sprechen, klicken Sie auf das und dann **Support kontaktieren**.
4. Wenn Sie mit dem Chat fertig sind, klicken Sie auf **Konversation beenden**.

Eine Veröffentlichung im Consumer Service Portal anzeigen

Zeigen Sie die Details einer Veröffentlichung im Consumer Service Portal an, und laden Sie alle Anhänge herunter.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.consumer

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die zugehörigen Listen namens **Support** > **Veröffentlichungen** Der Link „“ im Verbraucherserviceportal zeigt eine Liste der aktuellen Veröffentlichungen an. Sie können die Veröffentlichungen in dieser Liste nach Kategorie filtern, und Sie können die Liste weiter filtern, um alle Veröffentlichungen oder nur diejenigen anzuzeigen, die ungelesen sind. Sie können die Liste nach Veröffentlichungsdatum oder Ablaufdatum sortieren. Sie können auch nach einem bestimmten Begriff suchen.

Nachdem eine Veröffentlichung ihr **Ablaufdatum**erreicht hat, wird sie automatisch aus der Liste „Veröffentlichungen“ entfernt.

Prozedur

1. Navigieren Sie zum Consumer Service Portal.
2. Klicken Sie im Portal-Header auf **Veröffentlichungen**.
   Dadurch wird eine Liste der aktuellen Veröffentlichungen angezeigt. Die für jede Veröffentlichung angezeigten Informationen umfassen den Titel, das Veröffentlichungsdatum, das Ablaufdatum und eine kurze Beschreibung.
3. Filtern oder sortieren Sie bei Bedarf die Veröffentlichungsliste.
   - Wählen Sie in der oberen linken Ecke eine Kategorie aus, oder wählen Sie **Alle Kategorien** aus.
   - Wählen Sie entweder **Alle Veröffentlichungen** oder **Ungelesene Veröffentlichungen** in der oberen rechten Ecke aus.
   - Wählen Sie entweder **Veröffentlichungsdatum** oder **Ablaufdatum** im Feld „Sortieren nach“ aus.
4. Suchen Sie bei Bedarf die Liste Veröffentlichungen, indem Sie den Suchbegriff in das Feld **Veröffentlichungen suchen** eingeben.
5. Klicken Sie auf einen Veröffentlichungsnamen, um ihn zu öffnen.
6. Wenn die Veröffentlichung Anhänge enthält, klicken Sie in der oberen rechten Ecke auf **Anhänge**.
7. Wählen Sie die zu ladenden Anhänge aus dem Popup-Fenster aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

8. Schließen Sie das Popup-Fenster.
9. Klicken Sie auf den Zurück-Pfeil oben in der Veröffentlichung, um zur Liste der Veröffentlichungen zurückzukehren.

Terminbuchung per Chat-Konversation verwenden

Kunden können mit einem Virtual Agent eine Terminbuchungskonversation in einem Chat in Ihrem Supportportal initiieren, und Service Desk-Mitarbeiter können mit Autopilot während einer Unterhaltung Virtual Agent-Themen anzeigen.

Terminbuchung per Chat-Konversation für Kunden

Kunden können mit einem Virtual Agent die folgenden Aufgaben durchführen:

- In CSM einen neuen Termin buchen
- In CSM einen Termin ändern
- In CSM einen Termin absagen

Terminbuchung per Chat-Konversation für Service Desk-Mitarbeiter

Service Desk-Mitarbeiter können mit Autopilot während einer Mitarbeiterchat-Unterhaltung Virtual Agent-Themen anzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter Konversations-Autopilot .

Mit Terminbuchung per Chat-Konversation einen Termin planen

Planen Sie als Kunde oder Verbraucher einen Termin im Chatfenster Virtual Agent im Serviceportal.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Kunde, Verbraucher

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können nur einen Termin pro Standort planen. Nur angemeldete Benutzer können Termine planen.

Prozedur

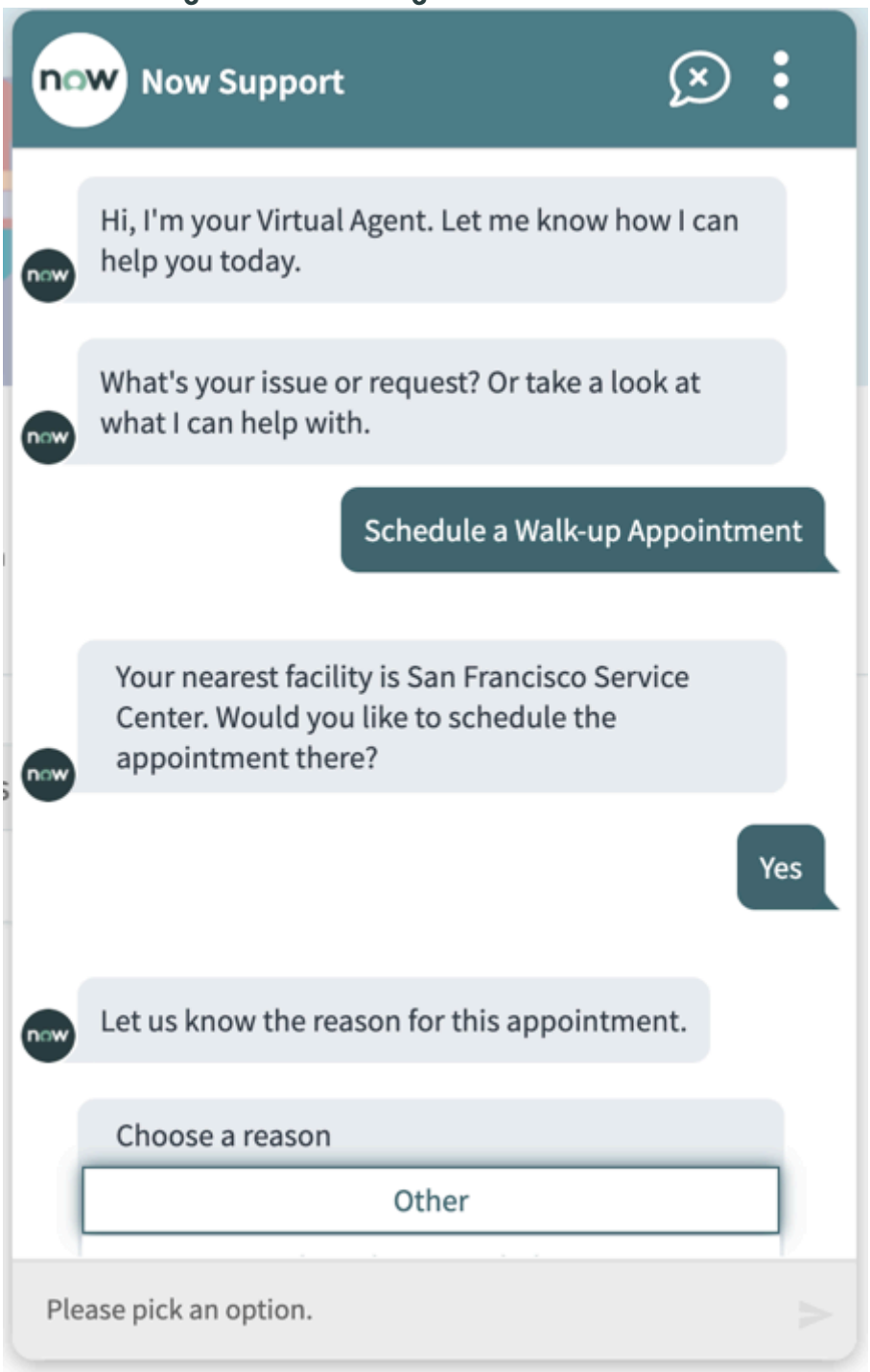
1. Navigieren Sie zur Startseite des Kundenservice -Portals oder Verbraucherserviceportals, indem Sie Ihrer Instanz-URL das Suffix /csm oder / csp hinzufügen.

   Example
   Zum Beispiel: https://ihreportalurl.com/csm.

2. Wählen Sie das Chat-Symbol ( ), um das Chat-Fenster zu öffnen und einen Virtual Agent -Chat zu beginnen.
3. Geben Sie Termin planen ein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

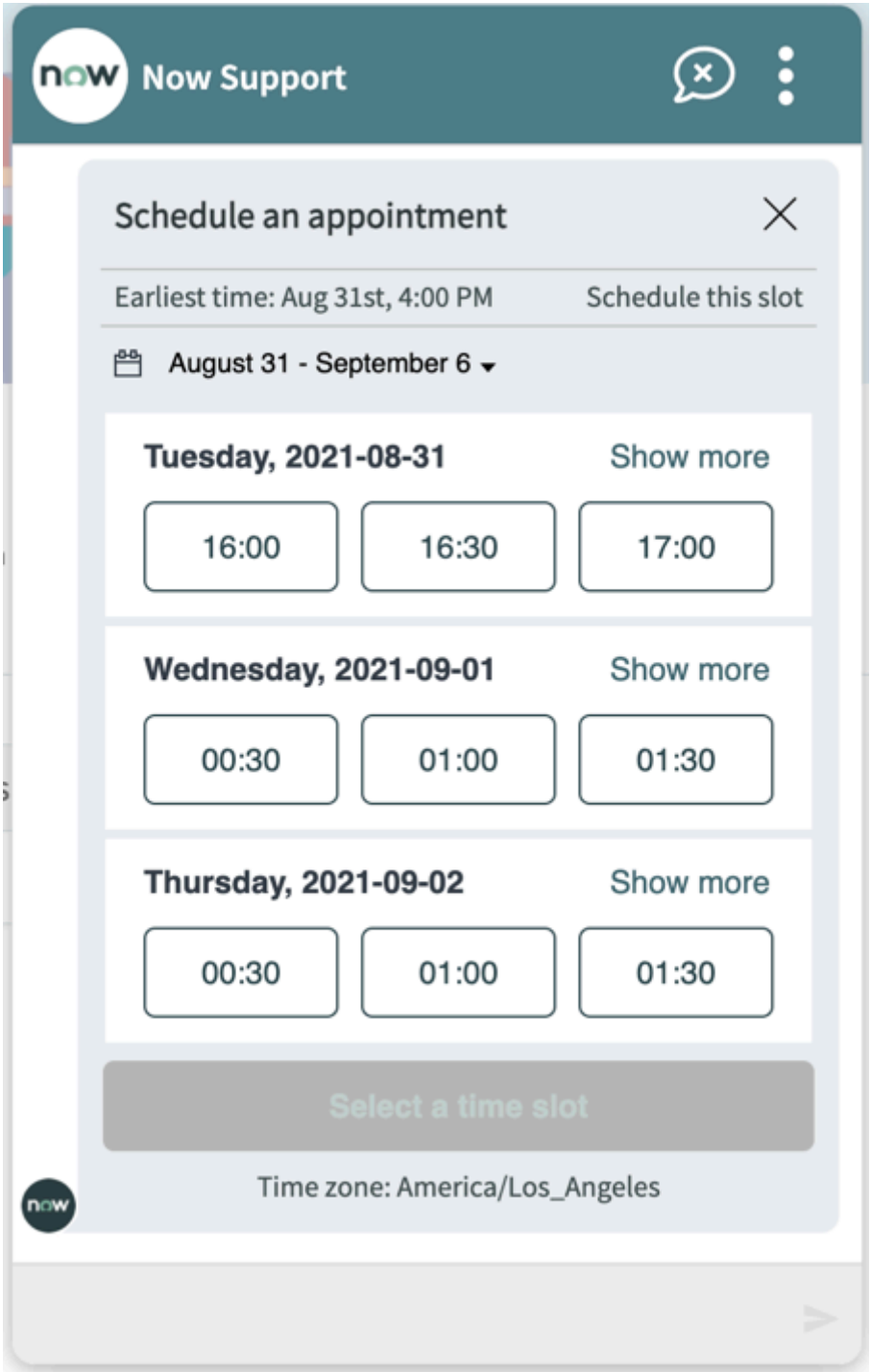
Mit der Planung eines Termins beginnen



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Wählen Sie ein Datum aus dem Kalender aus.

Auswahl eines Datums aus dem Kalender



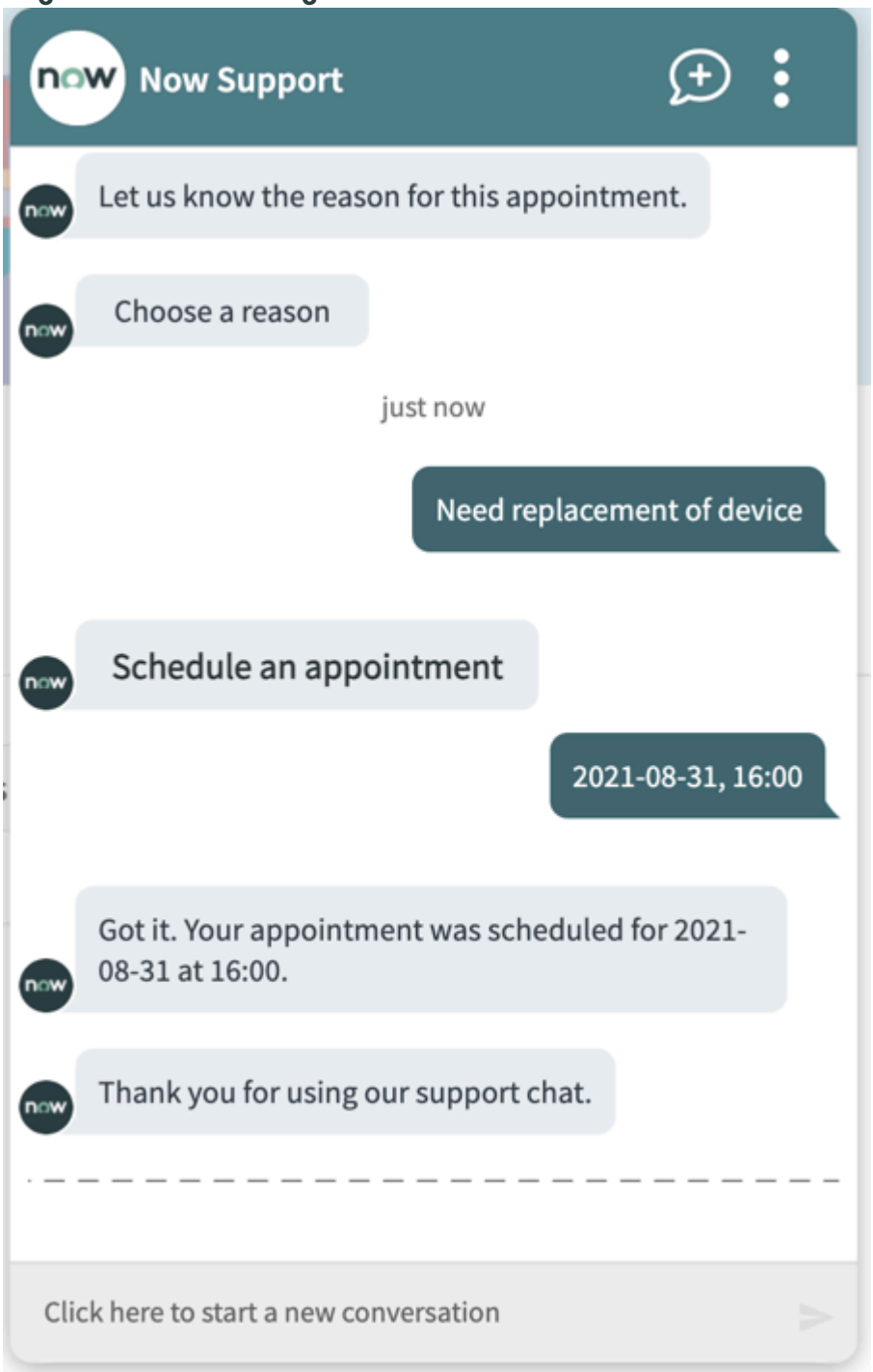
Ergebnisse

Der Termin ist geplant, und der Chat ist abgeschlossen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Abgeschlossene Planung eines Termins



Zugehörige Informationen

Termine neu planen

Einen Termin absagen

Mit Terminbuchung per Chat-Konversation einen Termin verlegen

Als Kunde oder Verbraucher können Sie im Chatfenster Virtual Agent im Serviceportal einen Termin neu planen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Kunde, Verbraucher

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können nur einen Termin pro Standort planen. Nur angemeldete Benutzer können Termine planen.

Prozedur

1. Navigieren Sie zur Startseite des Kundenservice -Portals oder Verbraucherserviceportals, indem Sie Ihrer Instanz-URL das Suffix /csm oder / csp hinzufügen.

   Example

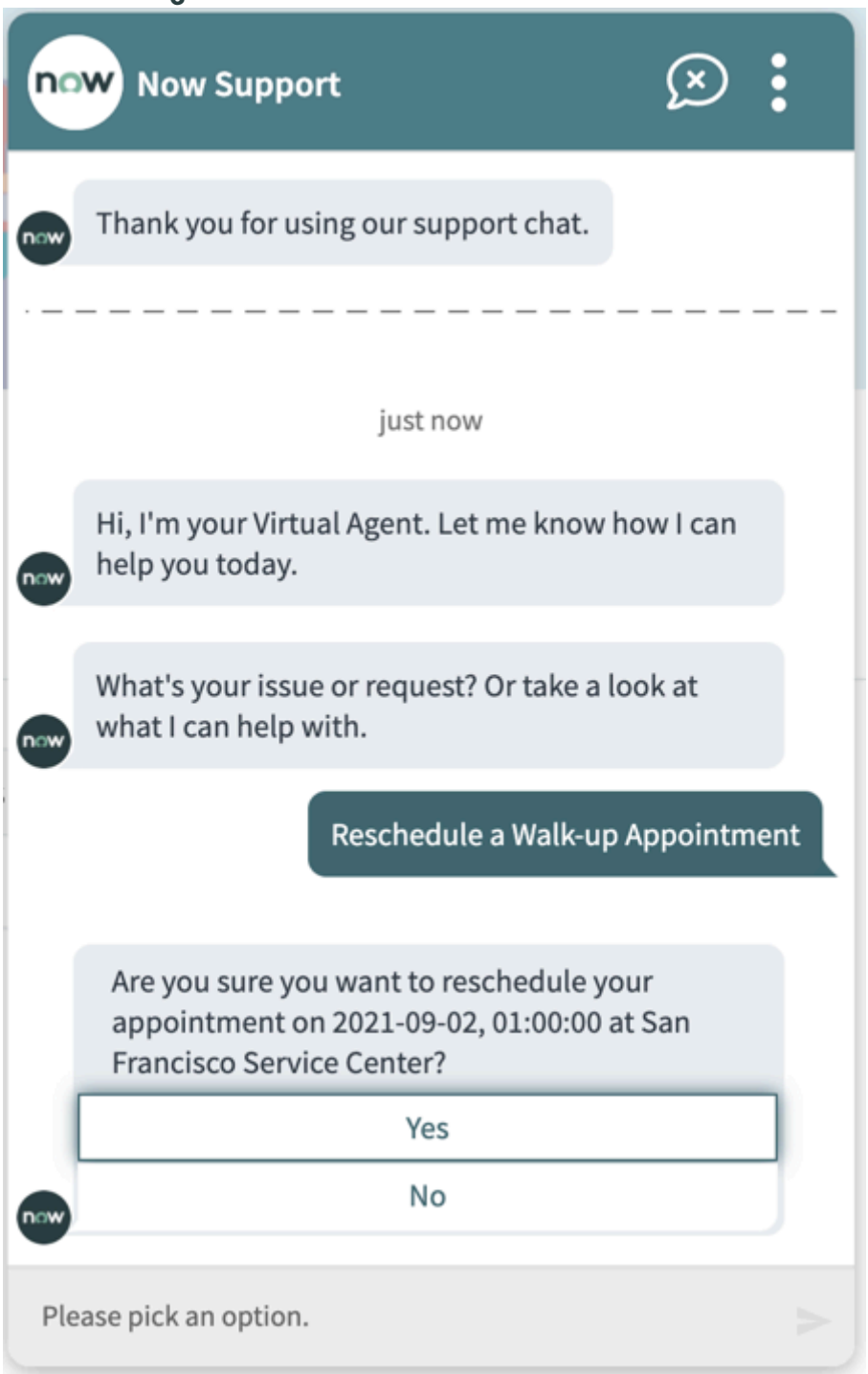
   Zum Beispiel: https://ihreportalurl.com/csm.

2. Klicken Sie auf das Chat-Symbol ( ), um das Chat-Fenster zu öffnen und einen Virtual Agent -Chat zu beginnen.
3. Geben Sie im Chatfenster Termin neu planenein.
4. Wählen Sie den Termin aus, den Sie verschieben möchten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

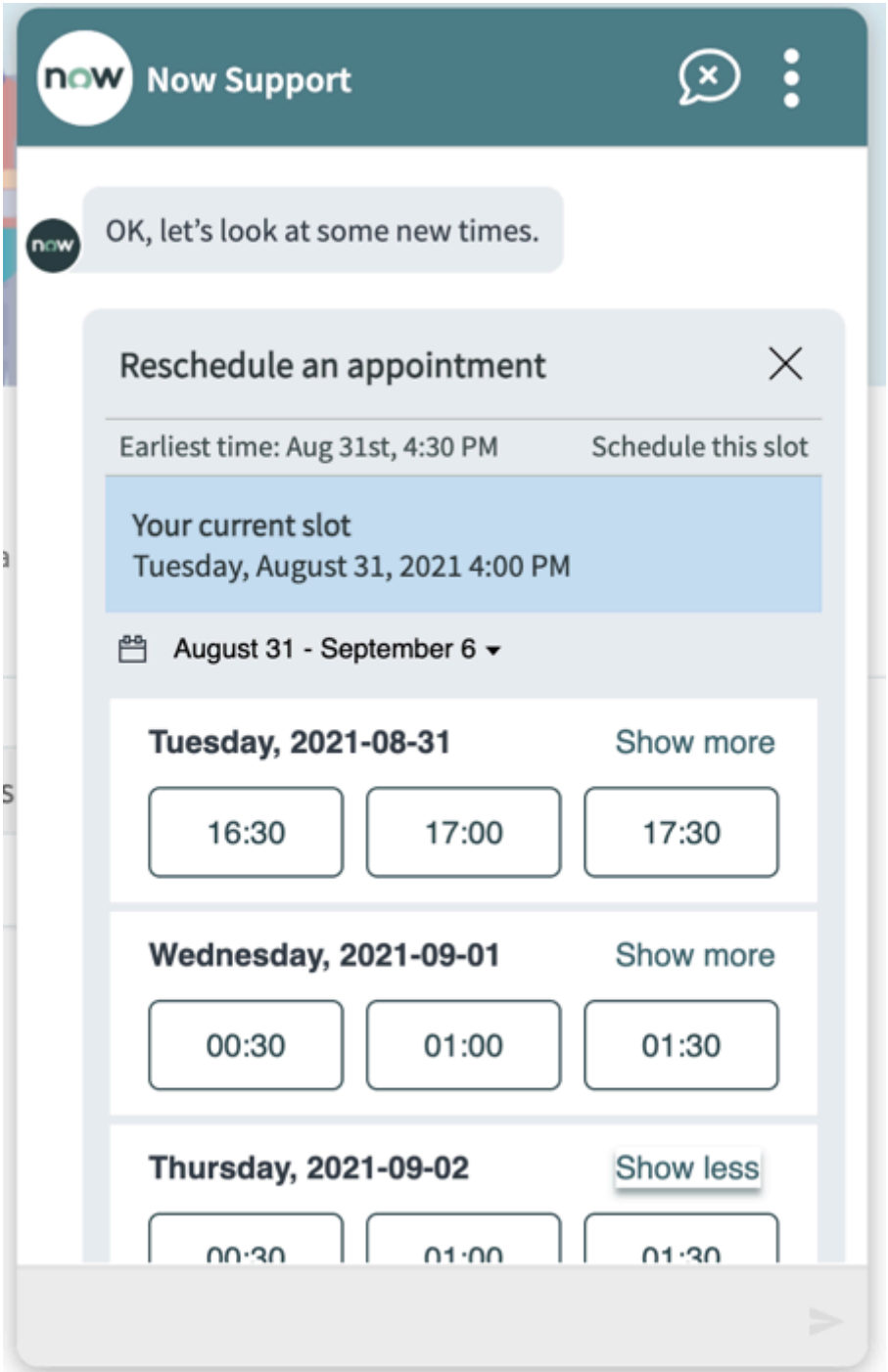
Termine verlegen



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Wählen Sie im Kalender ein Datum für den neuen Termin aus.

Auswahl eines Datums im Kalender



Ergebnisse

Der Termin wurde verlegt.

Zugehörige Informationen

Einen Termin planen

Einen Termin absagen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit Terminbuchung per Chat-Konversation einen Termin absagen

Stornieren Sie als Kunde oder Verbraucher einen Termin im Chatfenster Virtual Agent im Serviceportal.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Kunde, Verbraucher

Prozedur

1. Navigieren Sie zur Startseite des Kundenservice -Portals oder Verbraucherserviceportals, indem Sie Ihrer Instanz-URL das Suffix /csm oder / csp hinzufügen.

   Example

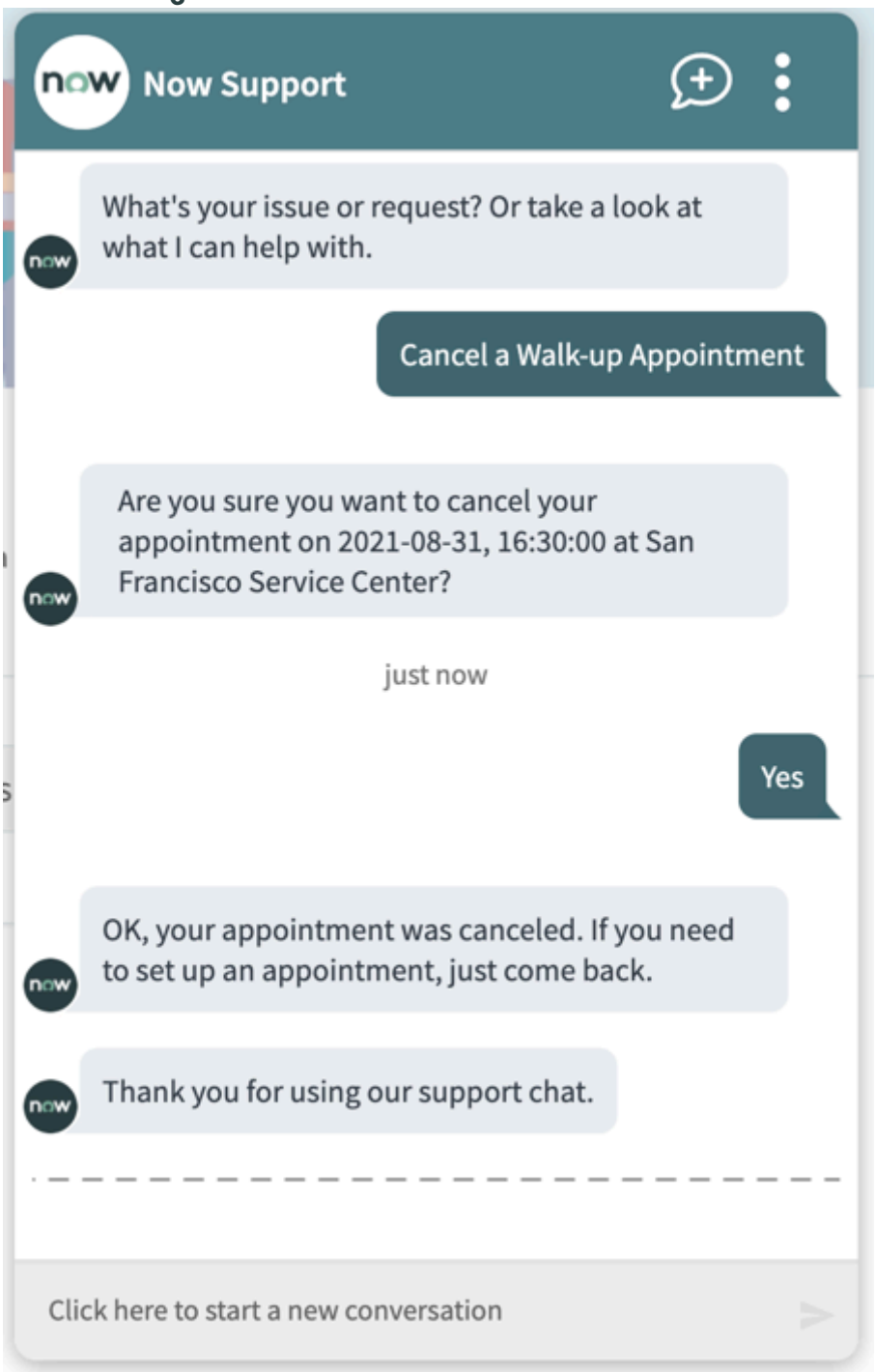
   Zum Beispiel: https://ihreportalurl.com/csm.

2. Klicken Sie auf das Chat-Symbol ( ).
3. Geben Sie im Chatfenster Termin absagenein.
   Der Virtual Agent zeigt die verfügbaren Termine an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Termine absagen



4. Bestätigen Sie die Absage.

Ergebnisse

Der Termin wird storniert.

Zugehörige Informationen

Einen Termin planen

Termine neu planen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Omni-Channel-Rückruf für Kundenservice-Management verwenden

Die App ServiceNow® Omni-Channel-Rückruf für Kundenservice-Management aktiviert eine Rückrufoption für Kunden, wenn die Wartezeit für einen Servicemitarbeiter lang ist.

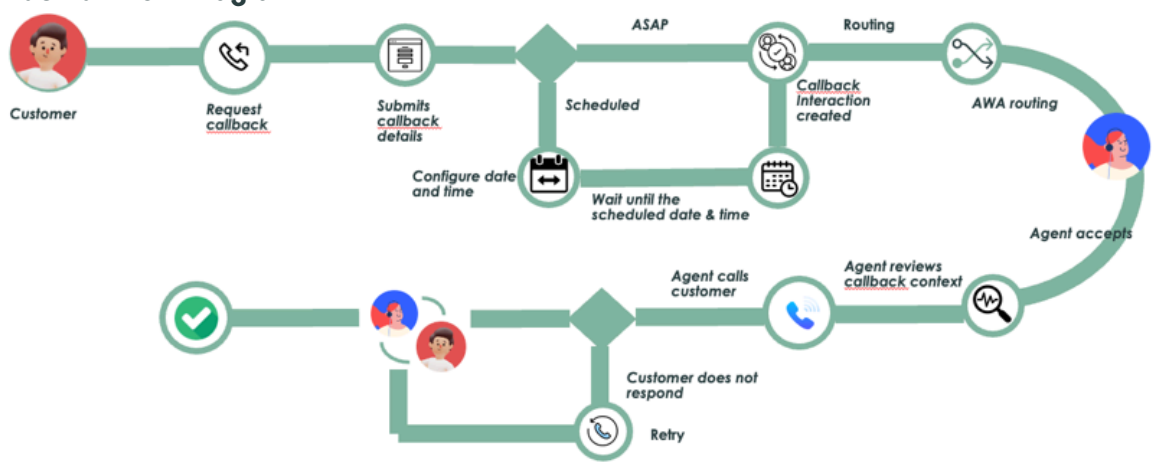
Weitere Informationen finden Sie unter Omni-Channel-Rückruf .

Rückruf-Flow

Der Rückruf-Workflow wird wie folgt ausgeführt:

1. Kunden wird die Möglichkeit angeboten, einen Rückruf anzufordern, wenn die geschätzte Wartezeit für einen Anruf bei einem Service Desk-Mitarbeiter zu lang ist oder wenn Service Desk-Mitarbeiter nicht verfügbar sind.
2. Der Kunde gibt Rückrufdetails wie Name, Kontaktinformationen und den Grund für den Rückruf ein.
3. Kunden fordern einen Rückruf so bald wie möglich oder zu einem bestimmten Datum und einer bestimmten Uhrzeit an.
4. Eine Rückrufinteraktion wird für eine sofortige Rückrufanforderung sofort oder eine Minute vor der ausgewählten Zeit für eine geplante Rückrufanforderung erstellt.
5. Die Anwendung ServiceNow® Erweiterte Arbeitszuweisung (AWA) bestimmt die Verfügbarkeit von Service Desk-Mitarbeitern und erstellt ein Rückruf-Arbeitselement für einen verfügbaren Service Desk-Mitarbeiter. AWA fügt die Rückrufaufgabe der Rückrufwarteschlange hinzu. Anschließend erhält der Service Desk-Mitarbeiter im Posteingang des Arbeitsbereichs eine Rückrufbenachrichtigung.
6. Der Service Desk-Mitarbeiter kann den Rückrufkontext wie die Ansichten von Knowledge Base-Artikeln, Suchen und die Virtual Agent -Konversation überprüfen, bevor er den Kunden anruft.
7. Der Service Desk-Mitarbeiter ruft den Kunden an.
   - Wenn der Kunde den Anruf annimmt, wird die Interaktion bei Beendigung des Anrufs als abgeschlossen markiert.
   - Wenn der Kunde den Anruf nicht annimmt, kann der Service Desk-Mitarbeiter den Rückruf später wiederholen.
8. Der Service Desk-Mitarbeiter kann entscheiden, die Interaktion zu schließen oder den Rückruf manuell über den Arbeitsbereich erneut in die Warteschlange zu stellen.

Rückruf-Flow-Diagramm



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Rückrufanforderungen

Anforderung eines sofortigen Rückrufs

Kunden können einen sofortigen Rückruf anfordern. Kunden wird die durchschnittliche Zeit angezeigt, die der Service Desk-Mitarbeiter für einen Rückruf benötigt. Diese Anforderung verhindert, dass sie in der Warteschlange warten müssen, um eine Verbindung zu einem Service Desk-Mitarbeiter herzustellen.

Planen einer Rückrufanforderung

Kunden können einen Rückruf anfordern, indem sie das bevorzugte Datum und die bevorzugte Uhrzeit auswählen. Der Kunde erhält eine Bestätigung der geplanten Rückrufanforderung per E-Mail.

Eine Rückrufanforderung wird neu geplant

Kunden können die Rückrufanforderung neu planen, indem sie aus einer Liste bevorstehender Datums- und Uhrzeitangaben für Rückrufanforderungen auswählen.

Abbrechen einer Rückrufanforderung

Kunden können geplante Rückrufe über den Selfservice-Kanal abbrechen, von dem sie den Rückruf angefordert haben.

Rückrufkanäle

Kunden können während eines -Chats in Virtual Agent oder Engagement Messengeroder im Kundenservice -Portal einen Rückruf anfordern. Sie können entweder einen Telefonrückruf oder einen Videorückruf unter Zoomanfordern. Videorückrufe müssen geplant werden, Telefonrückrufe können jedoch sofort angefordert oder geplant werden.

Mit Rückrufanforderungen von einem Service Desk-Mitarbeiter arbeiten

Kunden können einen Rückruf von einem Service Desk-Mitarbeiter anfordern, wenn die Wartezeit für den Anruf zu lang ist oder Service Desk-Mitarbeiter nicht verfügbar sind.

Rückrufanforderungen von Kunden

Kunden können einen Rückruf entweder so bald wie möglich oder zu einem bevorzugten Datum und einer bevorzugten Uhrzeit über einen der folgenden Kanäle anfordern:

- Virtual Agent
- Kundenservice-Portal
- Engagement Messenger

Kunden können einen sofortigen Rückruf über einen Sprachkanal wie Telefon anfordern oder einen Videorückruf über Zoomplanen.

Rückrufanforderungen für Service Desk-Mitarbeiter

Die Service Desk-Mitarbeiter können die folgenden Aktionen ausführen:

- Überprüfen Sie den Kontext der Interaktion, z. B. Aufrufe von Knowledge Base-Artikeln, Suchverlauf und die Virtual Agent -Konversation, bevor Sie den Kunden anrufen, um sich mit dem Kontext vertraut zu machen.
- Verwenden Sie die Schaltfläche **Click-to-Call**, um einen Sprachanruf bei einem Kunden zu tätigen, entweder so bald wie möglich oder zu einem geplanten Zeitpunkt (Datum und Uhrzeit).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Verwenden Sie die Besprechungs-URL Zoom, um zu einem geplanten Datum und einer geplanten Uhrzeit einen Videoanruf mit einem Kunden zu tätigen.
- Wiederholen Sie den Rückruf, wenn der Kunde den Anruf nicht annimmt.
- Leiten Sie die Rückrufanforderung an einen anderen Service Desk-Mitarbeiter um.

Mit Rückrufanforderungen mithilfe von arbeiten Virtual Agent

Als Kunde können Sie über eine Virtual Agent -Konversation einen Rückruf von einem Kundenservice-Mitarbeiter anfordern. Sie können einen sofortigen Sprachrückruf anfordern oder einen Sprach- oder Videorückruf planen, den Sie neu planen oder abbrechen können.

Fordern Sie einen Rückruf aus einem Virtual Agent -Chat an

Fordern Sie einen sofortigen Sprachrückruf an, oder planen Sie einen Sprach- oder Videorückruf aus einem Virtual Agent -Chat im ServiceNow -Portal.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können nur für einen Sprachkanal einen sofortigen Rückruf anfordern. Verwenden Sie die Option **Für später** planen, um einen Videoanruf anzufordern.

Prozedur

1. Navigieren Sie zur Startseite des Kundenservice -Portals oder Verbraucherserviceportals, indem Sie Ihrer Instanz-URL das Suffix /csm oder / csp hinzufügen.

   Example
   Zum Beispiel: https://ihreportalurl.com/csm.

2. Wählen Sie das Chat-Symbol ( ), um das Chat-Fenster zu öffnen und einen Virtual Agent -Chat zu beginnen.
3. Wählen **Sie Alles anzeigen aus**.
4. Wählen Sie **Rückruf anfordern aus**.
5. Geben Sie Ihre Telefonnummer und einen Grund für die Anforderung des Rückrufs ein.
6. Wählen Sie aus, ob Sie einen sofortigen Sprachrückruf von einem Mitarbeiter erhalten oder einen Sprach- oder Videorückruf für später planen möchten.

Ergebnisse

- Eine Rückrufanforderung wird erstellt.
- Im Chat werden die Details zur Rückrufzeit angezeigt, entweder die geschätzte Zeit, bis der Service Desk-Mitarbeiter zurückruft, oder das geplante Datum und die geplante Uhrzeit für den Telefon- oder Videoanruf.
- Es wird eine Bestätigungs-E-Mail gesendet.

Planen Sie einen Rückruf aus einem Virtual Agent -Chat neu

Planen Sie einen Rückruf aus einem Virtual Agent -Chat im ServiceNow]-Portal neu.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Nur angemeldete Benutzer können Rückrufe neu planen.

Prozedur

1. Navigieren Sie zur Startseite des Kundenservice -Portals oder Verbraucherserviceportals, indem Sie Ihrer Instanz-URL das Suffix /csm oder / csp hinzufügen.

   Example
   Zum Beispiel: https://ihreportalurl.com/csm.

2. Wählen Sie das Chatsymbol ( ), um das Chatfenster zu öffnen und einen Virtual Agent -Chat zu beginnen.
3. Wählen **Sie Alles anzeigen aus**.
4. Wählen **Sie Rückruf neu planen aus**.
5. Planen Sie die anstehende Rückrufanforderung oder eine andere Anforderung neu.
   - Um die bevorstehende Rückrufanforderung neu zu planen, wählen Sie **Ja**aus.
   - Um eine andere Anforderung neu zu planen, wählen Sie diese in der Liste der Anforderungen aus.
6. Wählen Sie ein Datum und eine Uhrzeit aus dem Kalender aus, und klicken Sie auf **Zeitplan**.
   Datums- und Uhrzeitfenster geben Aufschluss über die Verfügbarkeit des Service Desk-Mitarbeiters.

Ergebnisse
Die Anforderung wird neu geplant.

Im Chat wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt.

Es wird eine Bestätigungs-E-Mail gesendet.

Brechen Sie einen Rückruf aus einem Virtual Agent -Chat ab

Brechen Sie einen Rückruf aus einem Virtual Agent -Chat im ServiceNow -Portal ab.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Prozedur

1. Navigieren Sie zur Startseite des Kundenservice -Portals oder Verbraucherserviceportals, indem Sie Ihrer Instanz-URL das Suffix /csm oder / csp hinzufügen.

   Example
   Zum Beispiel: https://ihreportalurl.com/csm.

2. Wählen Sie das Chatsymbol ( ), um das Chatfenster zu öffnen und einen Virtual Agent -Chat zu beginnen.
3. Wählen **Sie Alles anzeigen aus**.
4. Wählen Sie **Rückruf abbrechen aus**.
5. Brechen Sie die bevorstehende Rückrufanforderung oder eine andere Anforderung ab.
   - Um den bevorstehenden Rückruf abzubrechen, wählen Sie **Ja**aus.
   - Um eine andere Anforderung abzubrechen, wählen Sie sie in der Liste der Anforderungen aus.
6. Bestätigen Sie den Abbruch in der Bestätigungsnachricht.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnisse

- Die Rückrufanforderung wurde abgebrochen.
- Der Chat zeigt die Details der abgebrochenen Rückrufanforderung an.
- Es wird eine Bestätigungs-E-Mail gesendet.

Arbeiten mit Rückrufanforderungen über das -Portal Kundenservice .

Als Kunde können Sie über das Kundenservice -Portal einen Rückruf von einem Kundenservice-Mitarbeiter anfordern. Sie können einen sofortigen Rückruf anfordern oder einen Sprach- oder Videorückruf planen, den Sie neu planen oder abbrechen können.

Fordern Sie über den Kundenservice oder das Verbraucherserviceportal einen Rückruf an

Fordern Sie über das Kunden- oder Verbraucherserviceportal einen sofortigen Sprachrückruf an, oder planen Sie einen Sprach- oder Videorückruf von einem Service Desk-Mitarbeiter.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice.customer, sn_customerservice.consumer

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können nur für einen Sprachkanal einen sofortigen Rückruf anfordern. Verwenden Sie die Option **Später** anrufen, um einen Videoanruf anzufordern.

Prozedur

1. Navigieren Sie zur Startseite des Kundenservice -Portals oder Verbraucherserviceportals, indem Sie Ihrer Instanz-URL das Suffix /csm oder / csp hinzufügen.

   Example

   Zum Beispiel: https://ihreportalurl.com/csm.

2. Wählen Sie im Header des Portals **Meine Listen** und dann **Meine Fälle**aus.
3. Wählen Sie den Fall aus, für den Sie Support benötigen.
4. Wählen Sie im Abschnitt **Aktionen** die **Option Rückruf anfordern**aus.
5. Geben Sie im Popup-Fenster Rückruf anfordern Ihren Namen, Ihre Telefonnummer, den Problemtyp und eine Beschreibung ein.
6. Wählen Sie aus, ob Sie einen sofortigen Sprachrückruf von einem Mitarbeiter erhalten oder einen Sprach- oder Videorückruf für später planen möchten.
7. Wählen Sie **Absenden**.

Ergebnisse

- Eine Rückrufanforderung wird erstellt.
- Die Details der Rückrufanforderung sind auf der Registerkarte Rückruf verfügbar.
- Es wird eine Bestätigungs-E-Mail gesendet.

Planen Sie einen Rückruf über den Kundenservice oder das Verbraucherserviceportal neu

Planen Sie einen Rückruf von einem Service Desk-Mitarbeiter über das Kunden- oder Verbraucherserviceportal neu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice.customer, sn_customerservice.consumer

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können eine Rückrufanforderung neu planen, um einen Telefon- oder Videoanruf von einem Service Desk-Mitarbeiter zu erhalten.

Prozedur
1. Navigieren Sie zur Startseite des Kundenservice -Portals oder Verbraucherserviceportals, indem Sie Ihrer Instanz-URL das Suffix /csm oder / csp hinzufügen.

   Example
   Zum Beispiel: https://ihreportalurl.com/csm.
2. Wählen Sie im Header des Portals **Meine Listen** und dann **Meine Fälle**aus.
3. Wählen Sie den Fall aus, für den Sie Support benötigen.
4. Wählen Sie auf der Registerkarte Rückrufe die **Rückrufanforderung** aus, die Sie neu planen möchten.
5. Wählen **Sie Neu planen aus**.
6. Wählen Sie ein Datum und eine Uhrzeit aus dem Kalender aus.
   Datums- und Uhrzeitfenster geben Aufschluss über die Verfügbarkeit des Service Desk-Mitarbeiters.
7. Wählen Sie **Absenden**.

Ergebnisse
- Die Rückrufanforderung wird neu geplant.
- Im Popup-Fenster werden die Details des neu geplanten Rückrufs angezeigt.
- Es wird eine Bestätigungs-E-Mail gesendet.

Storniert einen Rückruf über das Kundenservice- oder Verbraucherserviceportal

Brechen Sie einen Rückruf von einem Service Desk-Mitarbeiter über das Kunden- oder Verbraucherserviceportal ab.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice.customer, sn_customerservice.consumer

Prozedur
1. Navigieren Sie zur Startseite des Kundenservice -Portals oder Verbraucherserviceportals, indem Sie Ihrer Instanz-URL das Suffix /csm oder / csp hinzufügen.

   Example
   Zum Beispiel: https://ihreportalurl.com/csm.
2. Wählen Sie im Header des Portals **Meine Listen** und dann **Meine Fälle**aus.
3. Wählen Sie den Fall aus, für den Sie Support benötigen.
4. Wählen Sie auf der Registerkarte Rückrufe die **Rückrufanforderung** aus, die Sie abbrechen möchten.
5. Wählen Sie **Abbrechen**.
6. Bestätigen Sie den Abbruch in der Bestätigungsnachricht.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnisse

- Die Rückrufanforderung wurde abgebrochen.
- Die Details der stornierten **Rückrufanforderung** sind auf der Registerkarte Rückrufe verfügbar.
- Es wird eine Bestätigungs-E-Mail gesendet.

Mit Rückrufanforderungen mithilfe von arbeiten Engagement Messenger

Als Kunde können Sie mit Engagement Messengereinen Rückruf von einem Kundenservice-Mitarbeiter anfordern. Sie können einen sofortigen Rückruf anfordern oder einen Sprach- oder Videorückruf planen, den Sie neu planen oder abbrechen können.

Fordern Sie mit einen Rückruf an Engagement Messenger

Fordern Sie mit Engagement Messengereinen sofortigen Sprachrückruf an, oder planen Sie einen Sprach- oder Videorückruf von einem Service Desk-Mitarbeiter.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können einen sofortigen Rückruf nur über einen Sprachkanal anfordern. Verwenden Sie die Option **Später** anrufen, um einen Videoanruf anzufordern.

Prozedur

1. Wählen Sie in Engagement Messengerdie Karte **Rückruf anfordern**.
2. Wählen Sie auf der Seite Rückrufanforderungen die Option **Rückruf**anfordern aus.
3. Geben Sie Ihren Namen, Ihre Telefonnummer, den Problemtyp und eine Beschreibung ein.
4. Wählen Sie aus, ob Sie einen sofortigen Sprachrückruf von einem Mitarbeiter erhalten oder einen Sprach- oder Videorückruf für später planen möchten.
5. Wählen Sie **Absenden**.

Ergebnisse

- Eine Rückrufanforderung wird erstellt.
- Es wird eine Bestätigungs-E-Mail gesendet.

Planen Sie mit einen Rückruf neu Engagement Messenger

Planen Sie mit Engagement Messengereinen Rückruf von einem Service Desk-Mitarbeiter neu.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: keine

Prozedur

1. Wählen Sie in Engagement Messengerdie Karte **Rückruf anfordern**.
2. Wählen Sie auf der Seite Rückrufanforderungen die Rückrufanforderung aus, die Sie neu planen möchten.
3. Wählen **Sie Neu planen aus**.
4. Wählen Sie ein Datum und eine Uhrzeit aus dem Kalender aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datums- und Uhrzeitfenster geben Aufschluss über die Verfügbarkeit des Service Desk-Mitarbeiters.

5. Wählen Sie **Absenden**.

Ergebnisse

- Die Rückrufanforderung wird neu geplant.
- Es wird eine Bestätigungs-E-Mail gesendet.

Brechen Sie mit einen Rückruf ab Engagement Messenger

Brechen Sie einen Rückruf von einem Service Desk-Mitarbeiter mit Engagement Messengerab.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Prozedur

1. Wählen Sie in Engagement Messengerdie Karte **Rückruf anfordern**.
2. Wählen Sie auf der Seite Rückrufanforderungen die Rückrufanforderung aus, die Sie abbrechen möchten.
3. Wählen Sie **Abbrechen** .
4. Bestätigen Sie den Abbruch in der Bestätigungsnachricht.

Ergebnisse

- Eine Rückrufanforderung wird abgebrochen.
- Es wird eine Bestätigungs-E-Mail gesendet.

Gehen Sie auf eine Rückrufanforderung eines Kunden ein

Als Kundenservice-Mitarbeiter rufen Sie einen Kunden entweder sofort oder zu dem vom Kunden gewünschten Datum und Uhrzeit zurück.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Je nach Art der Anforderung können Sie den Kunden am Telefon oder über Zoomanrufen.

Wenn der Rückruf über das -Portal Kundenservice oder Kundenservice angefordert wird, können Sie das Problem des Kunden untersuchen, indem Sie sich mit dem Chat, zugehörigen Fällen, Knowledge Base-Suchen und dem Verlauf vertraut machen, bevor Sie den Anruf tätigen.

Prozedur

1. Öffnen Sie Ihren Arbeitsbereich.
2. Wenn eine Interaktionsanforderung eingeht, akzeptieren Sie diese aus Ihrem Posteingang.
   Auf der Interaktionskarte werden die folgenden Informationen angezeigt:
   - Rückruftyp und Interaktionsnummer
   - Der Name des Kunden
   - Der Typ des Problems
3. Rufen Sie den Kunden über den angeforderten Kanal zurück.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn der Kunde den Anruf nicht annimmt:

- Wiederholen Sie den Rückruf später, indem Sie auf Rückruf **erneut versuchen**klicken.

  Die Anzahl der Wiederholungsversuche wird aktualisiert.

- Weisen Sie die **Rückrufaufgabe** bei Bedarf einem anderen Service Desk-Mitarbeiter zu, indem Sie Rückruf aus Warteschlange anfordern im Menü **Weitere Aktionen** auswählen.

4. Beenden Sie den Anruf.
   - Der Status der Interaktion ändert sich in **Abgeschlossen**.
   - Wenn Sie über die Rolle „notify_view“ verfügen, können Sie die **Teilnehmer** der Videobesprechung auf der Registerkarte Videoteilnehmer anzeigen.
   - Die Aufzeichnung und das Transkript der Besprechung werden an die Interaktion angehängt. Die eingefügten Transkripte werden nicht stimmungsanalytisch analysiert.
5. Wenn das Problem gelöst ist, schließen Sie die **Rückrufaufgabe**, indem Sie Rückruf schließen auswählen.

Mobile Experience für Kundenservice-Management

Verwalten Sie Kundenservicefälle von einem Mobilgerät mit der mobilen Anwendung Kundenservice-Management. Bleiben Sie verbunden und greifen Sie in Echtzeit auf Informationen zu, um Aufgaben schnell abzuschließen.

Kundenservice-Mitarbeiter und Kundenservice-Manager können mithilfe der Mobile-Anwendung Kundenservice-Management schnell die Falldetails durchsehen und dann die Fallaufgaben abschließen. Mitarbeiter und Kundenservice-Manager können jederzeit und überall Routineaktionen durchführen und Genehmigungen erteilen.

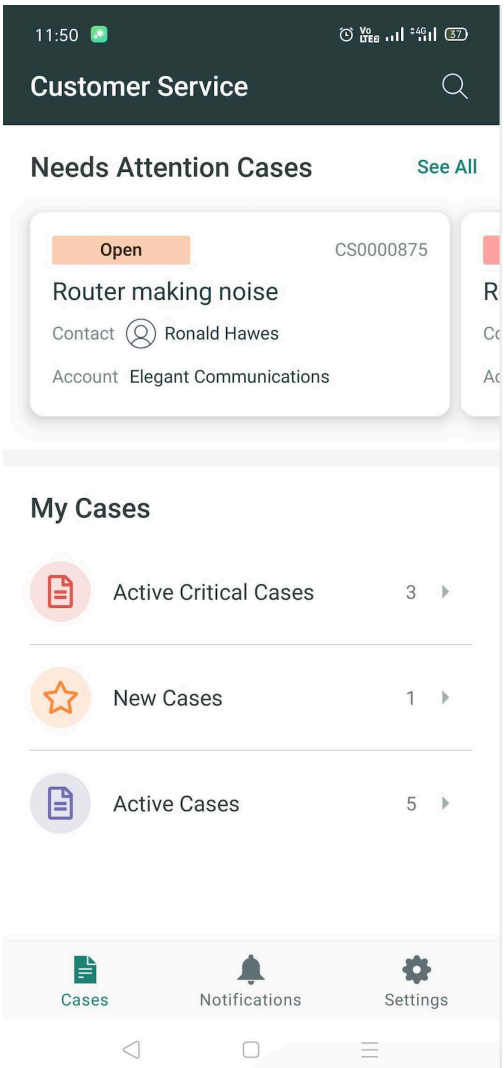
Aktivieren Sie das Plugin „Customer Service Mobile“ (com.sn_csm_mobile), um die verfügbaren Funktionen zu verwenden. Zur Verwendung der Funktion „Change-Anforderung“ ist das Plugin „Customer Service with Service Management“ (com.sn_cs_sm) erforderlich.

Hinweis:
Die Mobile-Anwendung Kundenservice-Management unterstützt Produktfälle.

Weitere Informationen finden Sie unter Plugins aktivieren .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Applet-Startprogramm der mobilen Customer Service-Anwendung für Kundenservice-Mitarbeiter



Mit der Rolle „Kundenservice-Mitarbeiter“ (sn_customerservice_agent) haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Verschaffen Sie sich einen schnellen Überblick über Ihre Fallauslastung, einschließlich neuer Fälle, kritischer Fälle und derer, die Aufmerksamkeit erfordern.
- Akzeptieren Sie Fälle und weisen Sie sie neu zu.
- Fügen Sie den Fällen Kommentare oder Arbeitsnotizen hinzu.
- Überprüfen Sie Falldetails, Aktivitätenströme und zugehörige Informationen wie SLAs, Fallaufgaben und untergeordnete Fälle.
- Bearbeiten Sie Fallinformationen, z. B. die Priorität.
- Schlagen Sie schwerwiegende Fälle vor.
- Erhalten Sie Push-Benachrichtigungen für zugewiesene oder aktualisierte Fälle.
- Mithilfe von Stichwörtern nach Fällen suchen

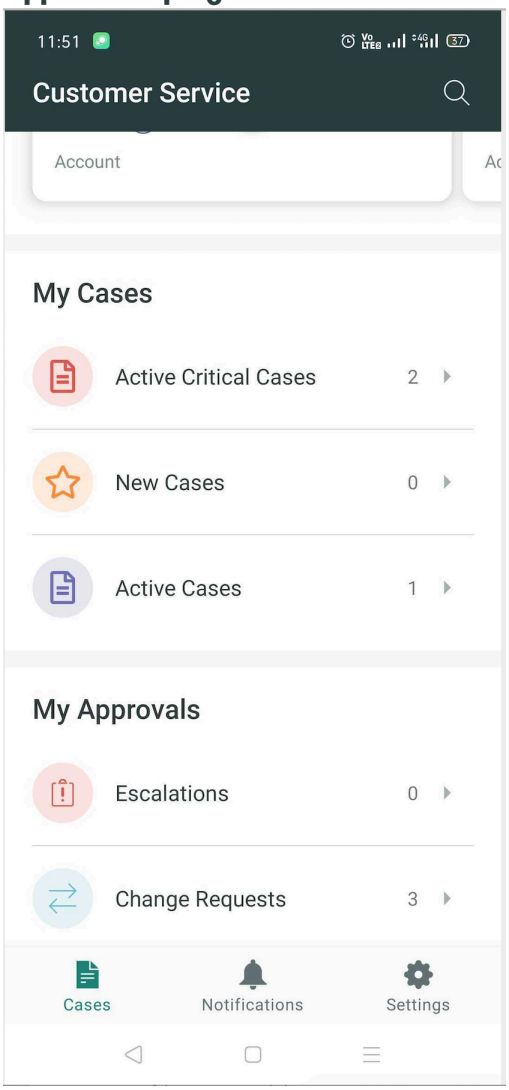
Mit der Systemadministrator-Rolle können Sie die mobile Kundenservice-Management-Anwendung auf folgende Arten konfigurieren:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Konfigurieren Sie Seiten, um die gewünschten Daten anzuzeigen.
- Konfigurieren Sie die Funktionen, die mit Swipe-Aktionen und Top-Menü-Aktionen verknüpft sind.
- Konfigurieren und erstellen Sie Push-Benachrichtigungen.

Applet-Startprogramm der Mobile-Anwendung Customer Service für Manager



Mit der Rolle „Kundenservice-Manager“ (sn_customerservice_manager) können Sie:

- Mithilfe von Stichwörtern nach Fällen suchen
- Change-Anforderungen überprüfen und genehmigen
- Eskalationen genehmigen

Das Plugin „Customer Service Mobile“ aktivieren

Die Kundenservice-Management Mobile App wird auf der ServiceNow® Mobile Platform ausgeführt.

Um die mobile Kundenservice-Management-Anwendung zu verwenden, aktivieren Sie das Plugin „Customer Service Mobile“ (com.sn_csm_mobile). Dieses Plugin aktiviert die folgenden Plugins:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Plugin „Mobile Agent Native Client“ (com.glide.sg.agent_native_client)
- Customer Service (com.sn_customerservice)
- Customer Service Case Action Status (com.sn.csm_action_status)

Um Support für schwerwiegende Fälle bereitzustellen, können Sie das optionale Plugin „Major Issue Management“ (com.sn_majorissue_mgt) aktivieren.

Sobald die Mobile-Anwendung Kundenservice-Management aktiviert und konfiguriert ist, können Kundenservice-Mitarbeiter die Mobile App „ServiceNow Agent“ auf ihre Mobilgeräte herunterladen und auf ServiceNow-Instanzen zugreifen.

Hinweis:
Sie können das Plugin „Customer Service Mobile“ (com.sn_csm_mobile) über das Guided Setup Kundenservice-Management aktivieren.

Weitere Informationen finden Sie unter Plugins aktivieren .

Zugehörige Informationen

Erste Schritte mit ServiceNow Agent

Übersicht die Mobile-Anwendung Customer Service

Kundenservice-Mitarbeiter und Kundenservice-Manager können das Applet-Startprogramm und Applets in der Mobile-Anwendung Customer Service verwenden, um Benachrichtigungen anzuzeigen und Kundenservicefälle zu verwalten.

Applet-Startprogramme

Applet-Startprogramme dienen als Zielseiten oder Homepages. Wenn Sie sich bei Ihrer Instanz anmelden, sehen Sie ein Applet-Startprogramm und die Applets, die für die Anzeige in diesem Startprogramm konfiguriert sind. Der Systemadministrator konfiguriert das Applet-Startprogramm und die Applets für die Mobile-Anwendung Kundenservice-Management.

Navigationsleiste

Die Navigationsleiste wird unten auf dem Bildschirm der mobilen App angezeigt. Diese Leiste enthält die folgenden Registerkarten, die Sie für den Zugriff auf verschiedene Applets und Anwendungsstartseiten verwenden können:

- **Fälle**: Zeigt die Haupt-Fallseite an. Verwenden Sie dieses Applet-Startprogramm, um auf die Fallverwaltung-Funktionalität zuzugreifen.
- **Benachrichtigungen**: Zeigen Sie eine Liste der Benachrichtigungen an, die an den Kundenservice-Mitarbeiter gesendet wurden. Tippen Sie auf eine Benachrichtigung in der Liste, um die Details anzuzeigen, und tippen Sie dann auf die Details, um den Fall zu öffnen.
- **Einstellungen**: Verwalten Sie Einstellungen für die mobile App.

Applets und Karten

Wählen Sie ein Applet aus dem Applet-Startprogrammbildschirm aus. Jedes Applet enthält einen oder mehrere Bildschirme, die zum Anzeigen von Datensätzen verwendet werden, die der Applet-Funktion entsprechen. Das Applet „Aktive Fälle“ zeigt beispielsweise eine Liste aller aktiven Falldatensätze an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Fälle in der Liste werden als Karten angezeigt, wobei der Fallstatus oben auf der Karte angezeigt wird. So verwenden Sie die Karten:

- Wischen Sie eine Karte nach links oder rechts, um die verfügbaren Aktionen anzuzeigen, und tippen Sie dann auf die gewünschte Aktion.
- Tippen Sie auf eine Karte, um gegebenenfalls Datensatzdetails wie Aktivität, zugehörige Liste und Eskalationen anzuzeigen.
- In der Detailansicht:
  - Tippen Sie auf das obere Menü, um zusätzliche Aktionen anzuzeigen, und tippen Sie dann auf die gewünschte Aktion.
  - Wählen Sie die Zurück-Schaltfläche, um zur Liste zurückzukehren.

Applets bieten eine Filteroption, wenn in der Liste mehr als ein Fall vorhanden ist. Wenn Sie auf das Applet tippen, wird eine Liste der Filter angezeigt, mit denen Sie die Liste der Fälle eingrenzen können.

Kundenservice-Mitarbeiter-Applets

Kundenservice-Mitarbeiter haben Zugriff auf die folgenden Applets.

Service Desk-Mitarbeiter-Applets für „Meine Fälle“.

Applets	Beschreibung
Meine Fälle	
Fälle mit Handlungsbedarf	Fälle, die darauf warten, dass der Kundenservice-Mitarbeiter Maßnahmen ergreift. Enthält Fälle in den Status Offen, Auf Info warten und Gelöst.
Aktive Fälle	Fälle, die dem Kundenservice-Mitarbeiter zugewiesen sind. Enthält Fälle in den Status „Offen“, „Auf Info warten“ und „Gelöst“.
Neue Fälle	Fälle im Status „Neu“.
Aktive kritische Fälle	Fälle der Priorität 1 im Status „Offen“, „Auf Info warten“ und „Gelöst“.

Hinweis:
Fälle in diesen Listen werden nach dem Datum der letzten Aktualisierung in absteigender Reihenfolge sortiert, wobei der zuletzt aktualisierte Fall zuerst angezeigt wird.

Layout der Kundenservice-Karte

In einer Listenansicht zeigen Fallkarten die folgenden Informationen an:

- Fallstatus
- Fallnummer
- Kurzbeschreibung
- Kontakt
- Account

In der Listenansicht für schwerwiegende Fälle zeigen Fallkarten die folgenden Informationen an:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Fallstatus „Schwerwiegend“
- Fallnummer
- Kurzbeschreibung
- Account

Zugehörige Listen Fallformular

Kundenservice-Mitarbeiter können auf die folgenden zugehörigen Listen des Fallformulars zugreifen.

Zugehörige Listen und ihre Beschreibungen für das Fallformular

Zugehörige Liste	Beschreibung
SLAs	Zeigt eine Liste von SLAs für einen Fall an. Zeigen Sie die folgenden Informationen für SLAs an, die in dieser Liste enthalten sind: • Aufgabe • SLA-Stufe • SLA-Definition • Tatsächlich verstrichener Prozentsatz • Tatsächlich verstrichene Zeit **Hinweis:** Die Detailansicht ist nicht in der zugehörigen SLA-Liste verfügbar.
Aufgaben	Zeigt eine Liste von Fallaufgaben an. Zeigen Sie die folgenden Informationen für Fallaufgaben an, die in dieser Liste enthalten sind: • Status • Zahl • Betreff • Zugewiesen an • Priorität **Hinweis:** Die Detailansicht ist nicht in der zugehörigen Liste der Aufgaben verfügbar.
Untergeordnete Fälle	Zeigt eine Liste von untergeordneten Fällen für einen Fall an. Zeigen Sie die folgenden Informationen für untergeordnete Fälle an, die in dieser Liste enthalten sind: • Fallnummer • Status

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Listen und ihre Beschreibungen für das Fallformular (Fortsetzung)

Zugehörige Liste	Beschreibung
	• Kurzbeschreibung • Account • Kontakt Klicken Sie auf einen untergeordneten Fall, um zusätzliche Details zum Fallformular anzuzeigen.

Notifications

Kundenservice-Mitarbeiter können Benachrichtigungen in der Mobile-Anwendung Customer Service erhalten, wenn Fälle zugewiesen sind, kommentiert werden oder Aufmerksamkeit erfordern. In der folgenden Tabelle sind die verfügbaren Benachrichtigungen aufgeführt:

Benachrichtigungen in der Anwendung Customer Service mobile

Benachrichtigung	Beschreibung
Fallzuweisung	Wenn ein Fall einem Kundenservice-Mitarbeiter von einer anderen Person zugewiesen wird, wird eine Benachrichtigung an den im Feld **zugewiesen an** ausgewählten Kundenservice-Mitarbeiter gesendet. Die Benachrichtigung enthält die Fallnummer, den Status, die Priorität und die Kurzbeschreibung.
Fallkommentare	Wenn Informationen zu einem Fall in den Feldern **Zusätzliche Kommentare** oder **Arbeitsnotizen** von einem anderen Benutzer als dem zugewiesenen Kundenservice-Mitarbeiter hinzugefügt werden, wird eine Benachrichtigung an den im Feld **zugewiesen an** ausgewählten Benutzer gesendet. Die Benachrichtigung enthält die Fallnummer, die Priorität und die Kurzbeschreibung.
Die Kennzeichnung „Handlungsbedarf“ ist aktiviert.	Wenn die Kennzeichnung **Handlungsbedarf** im Fallformular aktiviert ist, wird eine Benachrichtigung an den Kundenservice-Mitarbeiter im Feld **zugewiesen an** gesendet. Die Benachrichtigung enthält die Fallnummer, den Status, die Priorität und die Kurzbeschreibung.
Falleskalation	Sobald eine Eskalation ausgelöst wird, werden Benutzer benachrichtigt, die der Gruppe angehören, die Genehmigungsberechtigungen hat. Die Genehmiger überprüfen und genehmigen sie.
Change-Anforderungen	Sobald eine Change-Anforderung ausgelöst wird, werden Benutzer benachrichtigt, die der Gruppe angehören, die Genehmigungsberechtigungen hat. Die Genehmiger überprüfen und genehmigen sie.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Applet-Startprogramm

Navigationsleiste

Mobile Push-Benachrichtigungen

Erste Schritte mit der Mobile-Anwendung Customer Service

Auf die Mobile-Anwendung Customer Service greifen Sie über die Mobile App „ServiceNow Agent“ zu. Melden Sie sich dann bei einer Instanz als Kundenservice-Mitarbeiter oder -Manager an, und arbeiten Sie an Ihren Kundenservicefällen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent oder sn_customerservice_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Prozedur

1. Abhängig von Ihrem Gerät gehen Sie zum Apple App Store oder zum Google Play Store, und suchen Sie nach der Mobile App „ServiceNow Agent“.
2. Melden Sie sich bei einer Instanz an .
3. Tippen Sie auf **Customer Service**, um die Anwendung zu öffnen und das Applet-Startprogramm anzuzeigen.
4. Verwalten Sie Ihre Kundenservicefälle abhängig von Ihrer Rolle.
   Weitere Informationen zu den Aufgaben von Kundenservice-Mitarbeitern und -Managern finden Sie unter Verwenden Sie eine Mobile-Anwendung, um Aufgaben von Kundenservice-Mitarbeitern und -Managern auszuführen.

Zugehörige Informationen

Mobile App „ServiceNow Agent“

Verwenden Sie eine Mobile-Anwendung, um Aufgaben von Kundenservice-Mitarbeitern und -Managern auszuführen

Kundenservice-Mitarbeiter verwalten Fälle, und Echtzeitbenachrichtigungen helfen ihnen dabei, sofort reagieren zu können. Kundenservicemanager können Eskalationen genehmigen und Aufgaben zu schwerwiegenden Problemen mit einem Wisch ausführen.

Kundenservice-Mitarbeiter (sn_customerservice_agent) und Kundenservice-Manager (sn_customerservice_manager) können Routineaktionen und Genehmigungen jederzeit und überall effektiv ausführen.

Kundenservice-Mitarbeiter-Aufgaben

Kundenservice-Mitarbeiter-Aufgaben	Aktion	Beschreibung
Fall akzeptieren	Streichen Sie nach links, und tippen Sie auf **Akzeptieren**.	Akzeptieren Sie einen Fall, der Ihnen zugewiesen wurde.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenservice-Mitarbeiter-Aufgaben (Fortsetzung)

Kundenservice-Mitarbeiter-Aufgaben	Aktion	Beschreibung
Kommentare zu einem Fall hinzufügen	• Streichen Sie nach rechts, und tippen Sie auf **Kommentare hinzufügen**. • Tippen Sie auf das obere Menü, und wählen Sie **Kommentare hinzufügen**.	Fügen Sie den Feldern **Arbeitsnotizen** oder **Zusätzliche Kommentare** des Falls Informationen hinzu.
Einen Fall einem anderen Kundenservice-Mitarbeiter zuweisen	• Streichen Sie nach links, und tippen Sie auf **Zuweisen**. • Tippen Sie auf das obere Menü, und wählen Sie **Zuweisen**.	Diese Aktion ist für nicht zugewiesene Fälle verfügbar. Wählen Sie diese Option, um die Felder **Zuweisungsgruppe** und **zugewiesen an** anzuzeigen und die Zuweisungen vorzunehmen.
Einen Fall sich selbst zuweisen	• Streichen Sie nach links, und tippen Sie auf **Mir zuweisen**. • Tippen Sie auf das obere Menü, und wählen Sie **Mir zuweisen**.	Weisen Sie sich einen nicht zugewiesenen Fall zu.
Einen Fall schließen	Tippen Sie auf das obere Menü, und wählen Sie **Fall schließen**.	Wählen Sie diese Option, um die Felder **Lösungscode** und **Auflösungshinweise** anzuzeigen, die Pflichtfelder zum Abschließen dieser Aktion sind. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um den Lösungscode dem Feld **Zusätzliche Kommentare** hinzuzufügen.
Fall bearbeiten	Tippen Sie auf das obere Menü, und wählen Sie **Fall bearbeiten**.	Sie können die folgenden Felder im Fallformular bearbeiten: • Kurzbeschreibung • Account • Kontakt • Handlungsbedarf • Priorität • Produkt • Asset • Zuweisungsgruppe: Durch Auswahl einer

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenservice-Mitarbeiter-Aufgaben (Fortsetzung)

Kundenservice-Mitarbeiter-Aufgaben	Aktion	Beschreibung
		Zuweisungsgruppe wird der Wert im Feld **zugewiesen an** gelöscht. • Zugewiesen an: Wenn eine Gruppe im Feld **Zuweisungsgruppe** ausgewählt ist, gehört die Liste der verfügbaren Benutzer zu dieser Gruppe.
Fall öffnen	Tippen Sie auf das obere Menü, und wählen Sie **Fall öffnen**.	Öffnen Sie einen Fall, und ändern Sie den Status von **Auf Info warten** oder **Gelöst** in **Offen**.
Einen Fall als schwerwiegenden Fall vorschlagen	Tippen Sie auf das obere Menü, und wählen Sie **Schwerwiegenden Fall vorschlagen**.	Schlagen Sie einen Fall als Kandidat für einen schwerwiegenden Fall vor. **Hinweis:** Diese Aktion ist verfügbar, wenn das Plugin „Major Issue Management“ aktiviert ist.
Lösung für einen Fall vorschlagen	Tippen Sie auf das obere Menü, und wählen Sie **Lösung vorschlagen**.	Wählen Sie diese Option, um die Felder **Lösungscode** und **Auflösungshinweise** anzuzeigen, die Pflichtfelder zum Abschließen dieser Aktion sind. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um den Lösungscode dem Feld **Zusätzliche Kommentare** hinzuzufügen.
Einen Fall einem anderen Kundenservice-Mitarbeiter neu zuweisen	Streichen Sie nach links, und tippen Sie auf **Neu zuweisen**.	Verfügbar für zugewiesene Fälle. Wählen Sie diese Option, um die Felder **Zuweisungsgruppe** und **zugewiesen an** anzuzeigen und die Zuweisungen zu ändern.
Weitere Informationen anfordern	• Streichen Sie nach links, und tippen Sie auf **Info anfordern**. • Tippen Sie auf das obere Menü, und wählen Sie **Info anfordern**.	Fügen Sie die Anforderung dem Feld **Zusätzliche Kommentare** hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenservice-Mitarbeiter-Aufgaben (Fortsetzung)

Kundenservice-Mitarbeiter-Aufgaben	Aktion	Beschreibung
Anhand von Stichwörtern nach einem Fall suchen (Rolle: sn_customerservice_agent oder sn_customerservice_manager)	Geben Sie das Stichwort in die Suchleiste ein.	Es werden alle Fälle aufgelistet, die nicht den Status „Geschlossen“ aufweisen,. Im oberen Menü können Sie Informationen anfordern, einen Fall eskalieren, eine Lösung vorschlagen usw.
Fall eskalieren (Rolle: sn_customerservice_agent oder sn_customerservice.escalation_requester)	Tippen Sie auf das obere Menü, wählen Sie **Fall eskalieren** aus, und geben Sie die erforderlichen Informationen ein.	Geben Sie die folgenden Informationen ein, und klicken Sie auf **Absenden**. • **Quelle anfordern** • **Grund** • **Eskalation Schweregrad** • **Eskalations-Vorlage** • **Eskalation Begründung**
Eskalation anzeigen	Klicken Sie auf die Registerkarte **Eskalationen**.	Sie können Details der Eskalation anzeigen, z. B. Begründung der Eskalation und Name der anfordernden Person.
Change-Anforderung anzeigen (Rolle: sn_customerservice_agent und sn_change_read)	Klicken Sie im Fallformular auf das Feld **Change-Anforderung**.	Die Formularansicht der Change-Anforderung zeigt Details zu Zeitplan, Planung, Konflikten und Change-Aktivität an.

Manager-Aufgaben

Manager-Aufgaben	Aktion	Beschreibung
Eskalationen genehmigen (Rolle: approver_user) **Hinweis:** Kundenservice-Mitarbeiter mit der Rolle „approver_user“ können auch Eskalationen und Change-Anforderungen genehmigen.	• Navigieren Sie zu **Meine Genehmigungen** > **Eskalationen**. • Tippen Sie auf das obere Menü, oder wischen Sie nach links. • Klicken Sie auf **Ablehnen** oder **Genehmigen**.	• Ausstehende Genehmigungen werden dem Alter der Anforderung nach angezeigt (die älteste zuerst). • Klicken Sie auf die Registerkarte **Genehmigt**, um die genehmigte Eskalation zu überprüfen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Manager-Aufgaben (Fortsetzung)

Manager-Aufgaben	Aktion	Beschreibung
		Hinweis: Sobald eine Eskalation ausgelöst wird, werden Benutzer benachrichtigt, die der Gruppe angehören, die Genehmigungsberechtigungen hat. Die Genehmiger überprüfen und genehmigen sie.
Change-Anforderung überprüfen und genehmigen (Rolle: approver_user) **Hinweis:** Kundenservice-Mitarbeiter mit der Rolle „approver_user“ können auch Eskalationen und Change-Anforderungen genehmigen.	• Navigieren Sie im Fallformular zu **Meine Genehmigungen**>**Change-Anforderungen**. • Betätigen Sie im Formular „Change-Anforderungen“ zum **Genehmigen** oder **Ablehnen** der Change-Anforderung im Status „Bewerten“ auf die entsprechende Schaltfläche.	Eine Change-Anforderung erfordert, dass Teammitglieder oder ein Manager die Change-Anforderung bewerten. Sie bewerten die Anforderung und genehmigen sie oder lehnen sie ab. **Hinweis:** Sobald eine Change-Anforderung ausgelöst wird, werden Benutzer benachrichtigt, die der Gruppe angehören, die Genehmigungsberechtigungen hat. Die Genehmiger überprüfen und genehmigen sie.

Zeiterfassung für Kundenservice-Management

Zeichnen Sie die Zeit auf, die an Fällen und Fallaufgaben gearbeitet wurde. Einträge für gearbeitete Zeit generieren automatisch Zeitkarten und Zeitpläne zur Genehmigung durch Manager.

Kundenservice-Mitarbeiter (Benutzer mit der Rolle sn_customerservice_agent) können Zeit für fallbezogene Aktivitäten aufzeichnen, Zeitkarten und Stundennachweise erstellen und zur Genehmigung übermitteln. Manager können Stundennachweise genehmigen, Kostensätze für verschiedene Arten von Aktivitäten definieren und in Kostenlinien konvertieren.

Die Zeiterfassungsfunktion erweitert die Funktionalität der Anwendung Time Card Management auf Kundenservice-Management. Kundenservice-Mitarbeiter können direkt über das Fall- oder Fallaufgabenformular aufzeichnen, wie viel Zeit sie an Fällen und Aufgaben gearbeitet haben und wie viel sie mit anderen Aktivitäten verbracht haben, z. B. Besprechungen oder Schulungen (im Formular „Arbeitszeit“). Arbeitszeiteinträge erstellen automatisch Zeitkarten jede Aufgabe und die ausgewählten Arbeitskategorien. Zeitkarten werden automatisch in wöchentliche Stundennachweise einbezogen.

Die Zeiterfassungsfunktion erweitert auch die Funktionalität der Anwendung „Kostenmanagement“ zu Kundenservice-Management. Kundenservice-Manager können Arbeitsratenkarten erstellen, die unterschiedliche Kostensätze für verschiedene Aktivitäten

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

definieren. Zeitnachweise verwenden Arbeitskostenkarten , um Kosten zu bestimmen und Kostenlinien zu generieren.

Kundenservice-Mitarbeiter können die in Stundennachweisen erfassten Stunden ändern. Nachdem ein Stundennachweis genehmigt und eine Zeitkarte verarbeitet wurde, kann der Kundenservice-Mitarbeiter immer noch dahin zurückkehren und die Arbeitszeit ändern. Der Stundennachweis weist dann wieder den Status **Ausstehend** auf, und neue Zeitkarten werden erstellt. Wenn ein Kundenservice-Mitarbeiter weitere Zeiterfassungsdatensätze zu einem genehmigten Stundennachweis für dieselbe Woche hinzufügt, wird ein neuer Stundennachweisdatensatz für die aktuelle Woche erstellt.

Manager können Zeiterfassungsdatensätze, Zeitkarten und Stundennachweise für Kundenservice-Mitarbeiter in ihren Zuweisungsgruppen anzeigen sowie Stundennachweise genehmigen und ablehnen. Nachdem ein Stundennachweis genehmigt wurde, werden im System die Zeitkarten verarbeitet und die Bewertungskarten basierend auf der Zeitkartenkategorie verwendet, um Kostenlinien zu erstellen.

Zeiterfassungs-Plugin

Die Zeiterfassungsfunktion erfordert das Plugin Kundenservice-Management (com.sn_customerservice) und das Plugin „Time Recording for Customer Service“ (com.snc.wm_time_recording).

Benutzerrollen

Die Zeiterfassungsfunktion fügt die folgenden Rollen hinzu.

Anwenderrollen für Zeiterfassung

Rolle	Beschreibung
Zeitkartenbenutzer [timecard_user]	Zeichnen Sie die Zeit auf, die an Fällen und Aufgaben gearbeitet wurde. Zeigen Sie Einträge für gearbeitete Zeit auf Zeitkarten an, bearbeiten oder löschen Sie sie, und übermitteln Sie Zeitnachweise zur Genehmigung. Benutzer mit der Rolle „Kundenservice-Mitarbeiter“ (sn_customerservice_agent) erben die Rolle timecard_user. Diese Rolle schränkt den Zugriff auf die Zeitpläne, Zeitkarten und Arbeitszeitdatensätze ein, die der Kundenservice-Mitarbeiter erstellt hat.
Zeitkartenadministrator [timecard_admin]	Überprüfen, genehmigen und lehnen Sie Zeitpläne für Kundenservice-Mitarbeiter ab. Benutzer mit der Rolle „Kundenservice-Manager“ (sn_customerservice_manager) erben die Rollen timecard_admin, timecard_approver und timecard_manager. Diese Rolle schränkt den Zugriff auf die Zeitpläne, Zeitkarten und Arbeitszeitdatensätze ein, die von den Kundenservice-Mitarbeitern in den

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anwenderrollen für Zeiterfassung (Fortsetzung)

Rolle	Beschreibung
	zugewiesenen Gruppen eines Managers erstellt wurden.

Systemeigenschaften

Die Zeiterfassungsfunktion fügt die folgenden Eigenschaften hinzu.

Systemeigenschaften für die Zeiterfassung

Eigenschaft	Beschreibung
com.snc.time_card.time_worked	Aktiviert die Zeiterfassungsfunktion für Kundenservice-Management. Die Standardeinstellung ist **false**. **Hinweis:** Diese Eigenschaft wurde durch das Feld **Zeitkarte automatisch mit Zeiterfassungseinträgen ausfüllen** im Formular „Zeitnachweisrichtlinie“ ersetzt. Wenn dieses Feld aktiviert ist, wird die Zeitkarte des Anwenders automatisch mit den Informationen aus seinen Arbeitszeiteinträgen gefüllt.
com.snc.time_card.default_rate	Der standardmäßige Stundensatz, der bei der Verarbeitung von Zeitkarten verwendet wird, wenn keine Rate von einer Arbeitsratenkarte verfügbar ist.

Stundennachweisrichtlinie

Die Zeiterfassungsfunktion verwendet die **standardmäßige Stundennachweis-Richtlinie**.

Für Benutzer mit der Rolle sn_customerservice_agent erstellt oder ändert das Erstellen von Datensätzen für die gearbeitete Zeit automatisch Zeitkarten, unabhängig von der Einstellung für die Systemeigenschaft **com.snc.time_card.time_worked**. Diese Funktionalität wird durch die Stundennachweisrichtlinie gesteuert. Der Systemadministrator kann die automatische Erstellung von Zeitkarten für einen bestimmten Benutzer mit der Rolle sn_customerservice_agent deaktivieren, indem er eine separate Stundennachweisrichtlinie für diesen Benutzer erstellt.

Arbeitsratenkarten

Die Zeiterfassungsfunktion bietet eine Arbeitsratenkarte: **CSM-Kostenkarte (Standard)**.

Bei Bedarf können Systemadministratoren zusätzliche Arbeitsratenkarten erstellen. Navigieren zu **Kosten** > **Kosten** > **Arbeitskostenkarten** und klicken Sie auf **Neu**, um eine Arbeitskostenkarte zu erstellen.

Für Fälle oder Aktivitäten gearbeitete Zeit aufzeichnen

Kundenservice-Mitarbeiter können die für einen Fall oder eine Fallaufgabe sowie für andere Aktivitäten aufgewendete Zeit aufzeichnen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Kundenservice-Mitarbeiter können die an einem Fall oder einer Fallaufgabe gearbeitete Zeit aufzeichnen. Die Arbeitszeit kann unabhängig vom Fall- oder Aufgabenstatus aufgezeichnet werden. Service Desk-Mitarbeiter können auch aus dem Modul Zeitnachweise aufzeichnen, indem sie zu navigieren **Zeitnachweise** > **Zeiterfassung** > **Meine Arbeitszeit.**

Wenn ein Kundenservice-Mitarbeiter einen Datensatz für gearbeitete Zeit erstellt, werden automatisch eine Zeitkarte und ein Stundennachweis für die Woche erstellt, basierend auf dem Arbeitsdatum. Die Zeitkarte wird für die Aufgabe und den Kategorietyp erstellt. Die Gesamtstunden, die auf jeder Zeitkarte aufgezeichnet werden, werden auf dem aktuellen Stundennachweis in der zugehörigen Liste **Stundennachweis** aufgezeichnet.

Prozedur
1. So erfassen Sie die Arbeitszeit in einem Fallformular oder Fallaufgabenformular:

Option	Bezeichnung
Plattform-Schnittstelle	Navigieren Sie zu einem Fall oder einer Aufgabe, und klicken Sie auf **Erfassungszeit**.
Agent Workspace	Navigieren Sie zu einem Fall oder einer Aufgabe, klicken Sie auf das Symbol für weitere UI-Aktionen (Symbol für •••) und klicken Sie auf **Record Time**(Zeiterfassung).

   Diese Aktion öffnet ein Arbeitszeitformular, in dem die Felder **Aufgabe** und **Benutzer** bereits ausgefüllt sind.

2. So erfassen Sie die Arbeitszeit über das Stundennachweis-Modul:

   a. Navigieren zu **Zeitnachweise** > **Zeiterfassung** > **Meine Arbeitszeit** und klicken Sie auf **Neu**. Diese Aktion öffnet ein Arbeitszeitformular, in dem das Feld **Benutzer** bereits ausgefüllt ist.

   b. Wählen Sie eine Aufgabennummer im Feld **Aufgabe** aus.

3. Wählen Sie das **Arbeitsdatum** aus.
4. Wählen Sie eine **Kategorie** für die aufgezeichnete Zeit aus.
5. Füllen Sie **Gearbeitete Zeit** aus.
6. Geben Sie zusätzliche Informationen im Feld **Kommentare** ein.
7. Klicken Sie auf eine der folgenden Aktionen.

Option	Bezeichnung
Plattform-Schnittstelle	Klicken Sie auf **Absenden**.
Agent Workspace	Klicken Sie auf **Speichern**.

   Das Arbeitszeitformular wird gespeichert und den folgenden Listen hinzugefügt:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Der zugehörigen Liste **Arbeitszeit** im Fall- oder Fallaufgaben-Formular.
- Der zugehörigen Liste **Zeitkarten** im aktuellen Stundennachweis-Formular.
- Der Arbeitszeit-Liste im Modul „Stundennachweise“.

Wenn dies der erste Arbeitszeiteintrag für die ausgewählte Kategorie ist, wird eine Zeitkarte für diese Kategorie erstellt. Wenn für die Kategorie bereits eine Zeitkarte vorhanden ist, wird der Zeiterfassungsdatensatz dieser Karte hinzugefügt.

Für Fälle oder Aktivitäten gearbeitete Zeit überprüfen

Kundenservice-Mitarbeiter können die Zeit, die sie an Fällen und Fallaufgaben gearbeitet haben, überprüfen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die zugehörige Liste **Arbeitszeit** im Formular „Fall“ und „Fallaufgabe“ zeigt die Datensätze für gearbeitete Zeit an, die für den Fall oder die Aufgabe erstellt wurden. Aus dieser zugehörigen Liste können Kundenservice-Mitarbeiter ihre aufgezeichnete Zeit überprüfen, neue Arbeitszeitdatensätze hinzufügen und auch Datensätze löschen.

Prozedur

1. Navigieren Sie zum gewünschten Fall oder der Fallaufgabe.
2. Wechseln Sie zur zugehörigen Liste **Arbeitszeit**.
3. Um einen Datensatz für gearbeitete Zeit anzuzeigen, klicken Sie auf die **Kommentare** für diesen Datensatz.

Einträge für gearbeitete Zeit für Fälle oder Aktivitäten ändern oder löschen

Kundenservice-Mitarbeiter können vorhandene Zeiterfassungsdatensätze ändern und löschen sowie neue Einträge erstellen, nachdem ein Stundennachweis genehmigt wurde.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Kundenservice-Mitarbeiter können Zeiterfassungseinträge für genehmigte Stundennachweise ändern und löschen. Alle Änderungen an diesen Einträgen aktualisieren vorhandene Zeitkarten, erstellen bei Bedarf neue Zeitkarten und generieren einen aktualisierten Stundennachweis.

Hinweis:
Bearbeiten Sie Zeitkarten nicht manuell. Bearbeiten Sie die ursprünglichen Zeiterfassungseinträge. Dadurch werden aktualisierte Zeitkarten und Stundennachweise generiert.

Prozedur

1. So ändern oder löschen Sie einen Zeiterfassungsdatensatz:
   - Navigieren Sie zum gewünschten Fall oder der Fallaufgabe, klicken Sie auf die zugehörige Liste **Arbeitszeit**, und klicken Sie auf den gewünschten Eintrag.
   - Navigieren zu **Zeitnachweise** > **Meine Arbeitszeit** und klicken Sie auf den gewünschten Eintrag.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

2. Um den Eintrag zu ändern, ändern Sie gewünschten Felder, und klicken Sie auf **Aktualisieren**.
3. Um einen Eintrag zu löschen, klicken Sie auf **Löschen**.

Zeitkarten überprüfen

Kundenservice-Mitarbeiter können Zeitkarten überprüfen, die aus Datensätzen für gearbeitete Zeit erstellt wurden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die zugehörige Liste **Arbeitszeit** im Formular „Fall“ und „Fallaufgabe“ zeigt die Datensätze für gearbeitete Zeit an, die für den Fall oder die Aufgabe erstellt wurden. In dieser Liste werden auch die Zeitkarten angezeigt, die aus den Datensätzen für Zeit gearbeitete Zeit erstellt wurden.

Prozedur

1. Navigieren Sie zum gewünschten Fall oder der Fallaufgabe.
2. Wechseln Sie zur zugehörigen Liste **Arbeitszeit**.
3. Um eine Zeitkarte anzuzeigen, klicken Sie auf die **Zeitkarte** für diesen Datensatz.
   Die Zeitkarte bietet eine Aufgliederung der Zeit, die für diesen Fall oder die Fallaufgabe nach Tagen aufgewendet wurde.

Stundennachweis für Kundenservice-Mitarbeiter überprüfen und einreichen

Kundenservice-Mitarbeiter können Zeitpläne überprüfen und an Manager zur Genehmigung übermitteln.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Gesamtanzahl an Stunden, die für jede Kategorie gearbeitet wurden, werden in der Zeitkarte und im Stundennachweis aufgezeichnet. Im Stundennachweis können Sie die Gesamtanzahl an Stunden nach Tag und nach Kategorie anzeigen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Zeitnachweise** > **Meine Zeitnachweise** > **Aktueller Zeitnachweis**.
2. Überprüfen Sie bei Bedarf die Zeitkarten, die dem Stundennachweis in der zugehörigen Liste **Zeitkarten** zugewiesen sind.
3. Klicken Sie auf **Stundennachweis einreichen**.
   Der Stundennachweis wird zur Genehmigung an den Manager übermittelt. Der Status des Stundennachweises wird von **Ausstehend** zu **Abgesendet** geändert. Daraufhin ist das Formular schreibgeschützt. Der Status der zugeordneten Zeitkarten ändert sich auch in **Gesendet**.

Zeitpläne für Kundenservice-Mitarbeiter überprüfen und genehmigen

Manager können Zeitkarten und Stundennachweise für Kundenservice-Mitarbeiter in ihren Zuweisungsgruppen überprüfen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn ein Stundennachweis genehmigt wird, werden die Zeitkarten verarbeitet und verwendet, um Kostenlinien zu erstellen, die auf die definierten Arbeitsratenkarten verweisen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Manager** > **Zeitnachweise – Genehmigung ausstehend**.
2. Wählen Sie einen Stundennachweis aus.
3. Überprüfen Sie bei Bedarf die Zeitkarten, die diesem Stundennachweis in der zugehörigen Liste **Zeitkarten** zugewiesen sind.
4. Klicken Sie auf eine der verfügbaren Aktionen.

Option	Bezeichnung
Genehmigen	Der Status des Stundennachweises und die zugehörigen Zeitkarten wird in **Verarbeitet** geändert. Daraufhin sind die Nachweise und Zeitkarten schreibgeschützt.
Ablehnen	Der Status des Stundennachweises und der zugehörigen Zeitkarten wird zu **Abgelehnt** geändert. Der Kundenservice-Mitarbeiter kann den Stundennachweis ändern und zur Genehmigung erneut übermitteln.

Von Zeitkarten erstellte Kostenlinien überprüfen

Überprüfen Sie die Kostenlinien, die von den von Kundenservice-Mitarbeitern übermittelten Zeitkarten und Stundenplänen erstellt wurden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: financial_mgmt_user

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kosten** > **Kosten** > **Aufwandszeilen**.
2. Wählen Sie die gewünschte Ausgabe aus der Liste „Kostenlinien“ aus, und zeigen Sie die Details an.

Mitarbeiterkalender verwalten

Kundenservice-Mitarbeiter und Außendiensttechniker können den Mitarbeiterkalender nutzen, um Arbeitszeitpläne und Zuweisungen anzuzeigen und auch persönliche Events wie Meetings oder Termine hinzuzufügen.

Der Mitarbeiterkalender bietet ein Tool zum Verwalten verschiedener Arbeitspläne oder Schichten sowie zum Zuweisen von Mitarbeitern und Technikern zu Schichten für bestimmte Zeiträume. Der Kalender bietet die Flexibilität, Arbeitszeitpläne, die festgelegt oder variiert werden, und Schichten aufzunehmen, die nach Woche, Monat oder anderen Mustern rotieren. Der Mitarbeiterkalender-Administrator erstellt die Kalenderkonfiguration, einschließlich einer Zeitplan-Konfiguration für jeden Kalenderbenutzer und der Arten von Aufgaben, die im Kalender angezeigt werden sollen.

Die im Mitarbeiterkalender gespeicherten Zeitplaninformationen werden von anderen ServiceNow-Anwendungen und -Funktionen verwendet, z. B. der Zuweisungs-Workbench, dem Central Dispatch und der automatischen Zuweisung. Die Zuweisungs-Workbench

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

verwendet die Mitarbeiterverfügbarkeit, basierend auf anstehenden Arbeitszeitplänen und persönlichen freien Tagen, bei der Bewertung vordefinierter Kriterien und der Empfehlung von Mitarbeitern für die Fallzuweisung. Die automatische Zuweisung in Service Management-Kernanwendungen, z. B. Field Service Management und Facilities Service Management, bewertet die Arbeitszeitpläne des Mitarbeiters, bevor Aufgaben zugewiesen werden.

Der Mitarbeiterkalender-Administrator hat Zugriff auf das Einsatzplanung-Menü im Anwendungsnavigator. Dieses Menü enthält die folgenden Module:

- **Event-Konfiguration**: Erstellen Sie eine Konfiguration für jeden Typ von Event oder Aufgabe, der im Mitarbeiterkalender angezeigt wird.
- **Arbeitszeitplan**: Erstellen Sie einen oder mehrere Arbeitszeitpläne für jeden Kalenderbenutzer.
- **Persönliche Agent-Events**: Erstellen Sie persönliche Zeitpläne für jeden Mitarbeiter, und fügen Sie diesen Zeitplänen Events hinzu.
- **Zeitplan**: Erstellen oder ändern Sie Zeitpläne. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitpläne .

Kalender anzeigen

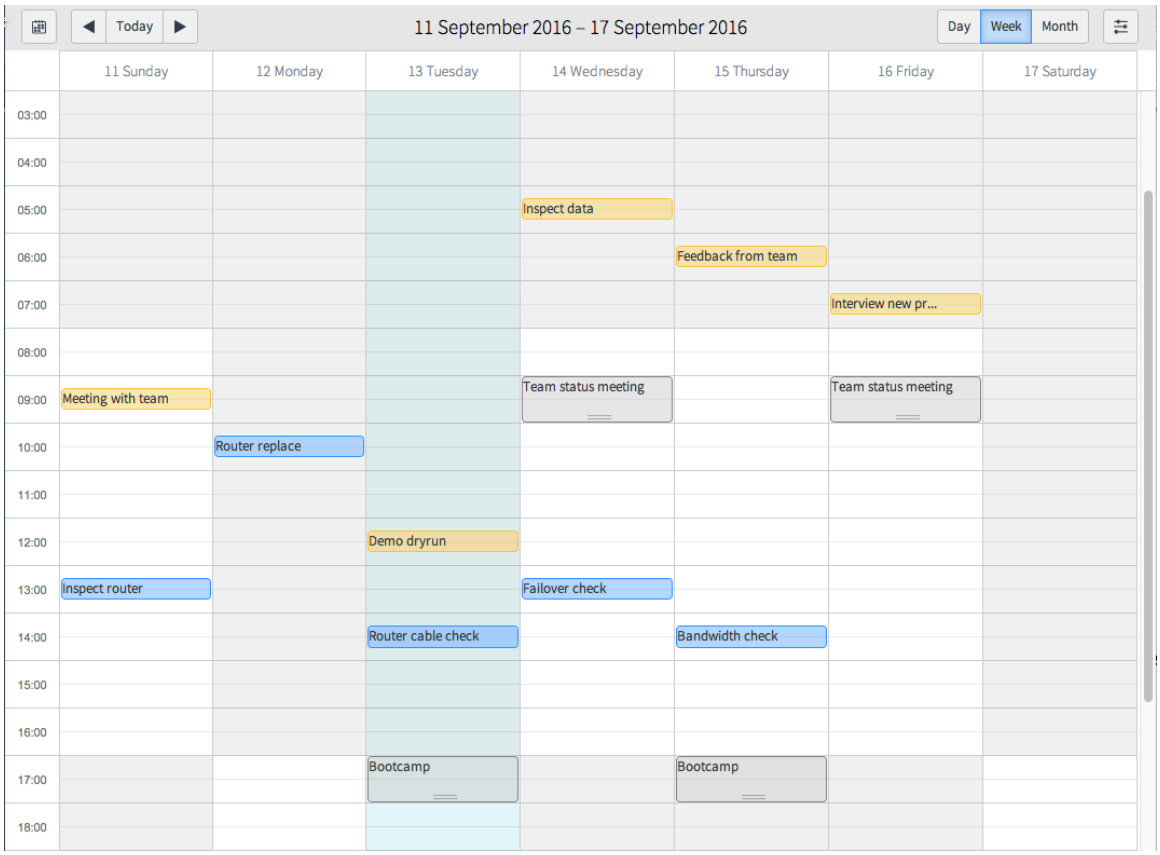
Kundenservice-Mitarbeiter und Außendiensttechniker mit der Rolle agent_schedule_user können auf folgende Arten auf ihre persönlichen Kalender zugreifen:

- **Kundenservice** > **Mein Zeitplan**
- **Außendienst** > **Agent** > **Mein Zeitplan**

Hinweis:
Der Mitarbeiterkalender wird in der mobilen App und im mobilen Web unterstützt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mitarbeiterkalender



Der Kalender kann einen einzelnen Tag, eine Woche oder einen Monat anzeigen. Mit den Schaltflächen im Kalender-Header können Sie Ansichten wechseln sowie zeitlich rückwärts oder vorwärts gehen. Die geplanten Arbeitsstunden eines Mitarbeiters werden grau hervorgehoben, und der aktuelle Tag wird blau hervorgehoben. Der Mitarbeiterkalender zeigt die dem Mitarbeiter zugewiesenen Arbeiten oder Aufgaben sowie persönliche Events an. Jede Art von Event wird im Kalender mit einer anderen Farbe angezeigt.

Mitarbeiter können ihren Kalendern Events hinzufügen, indem sie auf ein bestimmtes Zeitfenster doppelklicken und die Details im Popup-Fenster für neue Events oder durch Klicken und Ziehen eingeben. Mitarbeiter können Events auch durch Drag-and-Drop verschieben. Klicken Sie auf ein Event, um ein Popup mit Event-Details anzuzeigen, und doppelklicken Sie auf ein Event, um den Event-Datensatz zu öffnen.

Plugins

Das Plugin „Agent Schedule“ (com.snc.agent_schedule) wird als Teil der Plugins Kundenservice-Management und „Field Service Management“ aktiviert.

Tabellen

Das Plugin „Agent Schedule“ fügt die folgenden Tabellen hinzu.

Mit dem Plugin „Zeitplan für Mitarbeiter“ installierte Tabellen

Tabelle	Beschreibung
Mitarbeiterarbeitsplan	Speichert einen oder mehrere Arbeitszeitpläne für jeden Mitarbeiter, einschließlich des Datumsbereichs für den Zeitplan und des Zeitplantyps.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit dem Plugin „Zeitplan für Mitarbeiter“ installierte Tabellen (Fortsetzung)

Tabelle	Beschreibung
[agent_work_schedule]	
Persönlicher Mitarbeiterzeitplan [agent_events]	Speichert persönliche Kalender-Events für jeden Mitarbeiter, z. B. Schulung, persönliche Freizeit oder Meetings.
Event-Konfiguration [agent_schedule_task_config]	Speichert eine Konfiguration für jede Art von Aufgabe, die im Mitarbeiterkalender angezeigt wird, z. B. Fallaufgaben oder Arbeitsauftragsaufgaben.
Benutzerkonfiguration des Mitarbeiterzeitplans [agent_schedule_user_pref]	Speichert die Personalisierungsdaten des Mitarbeiters für den Kalender. Eine Benutzerkonfiguration wird automatisch erstellt, wenn ein Benutzer mit der Rolle agent_schedule_user auf seinen persönlichen Kalender zugreift.
Beziehung des Mitarbeiterzeitplans [agent_schedule_task_config_rel_user_pref]	Speichert die Beziehungen zwischen Mitarbeiterkonfigurationen und Event-Konfigurationen. Beziehungseinträge werden automatisch basierend auf dem Lesezugriff eines Benutzers auf die in den Event-Konfigurationen ausgewählten Aufgabentabellen erstellt.
Thema für Mitarbeiterzeitplandefinition [agent_schedule_definition_theme]	Speichert die Farben, die zum Anzeigen verschiedener Arten von Aufgaben im Mitarbeiterkalender verwendet werden.

Anwenderrollen

Die folgenden Anwenderrollen sind im Plugin „Zeitplan für Mitarbeiter“ (com.snc.agent_schedule) enthalten.

Im Plugin „Mitarbeiterzeitplan“ enthaltene Rollen

Rolle	Beschreibung
Einsatzplanung-Administrator [agent_schedule_admin]	Richtet die Mitarbeiterkalender-Konfiguration ein. Enthält Rollen: • agent_schedule_user • schedule_admin
Benutzer der Einsatzplanung [agent_schedule_user]	Ermöglicht Kundenservice-Mitarbeitern und Außendiensttechnikern den Zugriff auf und die Aktualisierung ihrer persönlichen Kalender.

Zugehörige Informationen

Zeitpläne erstellen und verwenden

Mitarbeiterkalender konfigurieren

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mitarbeiterkalender konfigurieren

Benutzer mit der Administratorrolle „Mitarbeiterkalender“ können mehrere Kalender-Konfigurationsaufgaben ausführen.

Konfiguration – Übersicht

Für einen Service Desk-Mitarbeiter-Kalender können Sie Folgendes konfigurieren:

- Ereigniskonfiguration für den Kalender für Kundenservice-Mitarbeiter erstellen

  Erstellen Sie Konfigurationen für jeden Typ von Eintrag, der im Mitarbeiterkalender angezeigt wird. Einträge können Fallaufgaben, Arbeitsauftragsaufgaben, Termine oder Zeitplaneinträge enthalten, z. B. Event-Typen, die Sie im Teamkalender nachverfolgen und verwalten können.

- Persönliches Event für Kundenservice-Mitarbeiter oder Techniker erstellen

  Benutzer mit der Rolle „Einsatzplanung-Administrator“ können persönliche Events erstellen, die im persönlichen Kalender eines Mitarbeiters angezeigt werden.

Zugehörige Informationen

Mitarbeiterkalender verwalten

Mitarbeiterkalender verwenden

Ereigniskonfiguration für den Kalender für Kundenservice-Mitarbeiter erstellen

Erstellen Sie Konfigurationen für jeden Typ von Eintrag, der im Mitarbeiterkalender angezeigt wird. Einträge können Fallaufgaben, Arbeitsauftragsaufgaben, Termine oder Zeitplaneinträge enthalten, z. B. Event-Typen, die Sie im Teamkalender nachverfolgen und verwalten können.

Vorbereitungen
Der Zeitplaneintrag verwendet die Tabelle „Zeitplanspanne“ [cmn_schedule_span], um verschiedene Arten von Events zu speichern.

Die folgenden Typen von Zeitplaneinträgen für Event-Typ-Konfigurationen sind standardmäßig verfügbar:

- Event – Termin
- Event – Ausgeschlossen
- Event – Besprechung
- Event – Telefon
- Event – Ruhezeit
- Event – Sonstiges

Diese Konfigurationen sind standardmäßig inaktiv. Sie können eine Konfiguration aktivieren, indem Sie zu navigieren **Zeitplan für Mitarbeiter** > **Ereigniskonfiguration**, wählen Sie eine Ereignistypkonfiguration aus, und setzen Sie das Feld **Aktiv** für einen oder mehrere Ereigniskonfigurationstypen, die Sie aktivieren möchten, auf „ **wahr** “. Jede Konfiguration wird als separater Event-Typ im Teamkalender angezeigt.

Erforderliche Rolle: agent_schedule_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Zeitplan für Mitarbeiter** > **Ereigniskonfiguration** und führen Sie eine der folgenden Aktionen aus.

2. Füllen Sie die Felder im Event-Konfigurationsformular nach Bedarf aus.

Formular „Ereigniskonfiguration“

Feld	Beschreibung
Name	Ein beschreibender Name für diese Konfiguration.
Bezeichnung konfigurieren	Name, der für dieses Event im Mitarbeiterkalender angezeigt wird.
Farbthema	Farbe, die zum Anzeigen dieser Art von Zeitplan im Mitarbeiterkalender verwendet wird.
Einrichtung	
Einrichtung	Setup-Methode für diese Konfiguration. ○ **Einfach:** Verwenden Sie den Bedingungsgenerator, um diese Konfiguration einzurichten. ○ **Geskriptet:** Verwenden Sie erweiterte Skripts, um diese Konfiguration einzurichten.
Tabelle	Die Tabelle, in der die Aufgaben für diese Art von Konfiguration gespeichert werden.
Filter	Verwenden Sie den Bedingungsgenerator, um die gewünschten Bedingungen für den ausgewählten Aufgabentyp zu erstellen. Die Event-Konfiguration für Fallaufgaben enthält beispielsweise einen Filter im Feld **Status** der Aufgabe, um nur die offenen Aufgaben anzuzeigen.
Benutzerfeld	Ein Feld aus der **Tabelle**, das den Benutzer bereitstellt, der der Aufgabe zugewiesen ist. Die Event-Konfiguration für Fallaufgaben verwendet beispielsweise das Feld **zugewiesen an** aus der Aufgabentabelle [sn_customerservice_task]. Wenn eine Fallaufgabe zugewiesen ist, wird sie im Mitarbeiterkalender für den in diesem Feld ausgewählten Benutzer angezeigt.
Ereignistyp	Typ des Zeitplaneintrags.
Feld anzeigen	Ein Feld aus der **Tabelle**, das die Informationen bereitstellt, die für diesen Event-Typ im Mitarbeiterkalender angezeigt werden sollen. Die Event-Konfiguration für Fallaufgaben verwendet beispielsweise das Feld **Betreff** aus der Aufgabentabelle [sn_customerservice_task]. Wenn eine Fallaufgabe zugewiesen ist, wird der Betreff der Aufgabe im Mitarbeiterkalender angezeigt.
Startdatumsfeld	Ein Feld aus einer **Tabelle**, das das Startdatum für die Aufgabe bereitstellt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Die Event-Konfiguration für Fallaufgaben verwendet beispielsweise das Feld **Erwarteter Beginn** aus der Aufgabentabelle [sn_customerservice_task]. Wenn eine Fallaufgabe zugewiesen ist, wird sie im Mitarbeiterkalender angezeigt, beginnend mit dem in diesem Feld angegebenen Datum und Uhrzeit.
Enddatumsfeld	Ein Feld aus der **Tabelle**, das das Enddatum für die Aufgabe bereitstellt. Die Event-Konfiguration für Fallaufgaben verwendet beispielsweise das Feld **Fälligkeitsdatum** aus der Aufgabentabelle [sn_customerservice_task]. Wenn eine Fallaufgabe zugewiesen ist, wird sie im Mitarbeiterkalender angezeigt und endet an dem in diesem Feld angegebenen Datum und zu dieser Uhrzeit. **Hinweis:** Da der Einsatzplanung-Administrator beliebige Felder aus der **Aufgabentabelle** für das Feld **Startdatum** und das Feld **Enddatum** auswählen kann, kann das Enddatum möglicherweise vor dem Startdatum liegen. In diesem Fall wird die Aufgabe zwischen den beiden Zeitpunkten im Mitarbeiterkalender angezeigt.
Skript	Verwenden Sie erweiterte Skripts, um die Event-Konfiguration zu erstellen. **Hinweis:** Dieses Feld ist verfügbar, wenn der Wert **Geskriptet** aus dem Feld **Setup** ausgewählt wird.

3. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - Wenn Sie die Konfiguration aus einer vorhandenen Konfiguration erstellt haben, klicken Sie auf **Aktualisieren**.
   - Wenn Sie eine neue Konfiguration erstellt haben, klicken Sie auf **Absenden**.

Arbeitsplan für Kundenservice-Mitarbeiter oder Techniker erstellen

Benutzer mit der Rolle „Einsatzplanung-Administrator“ können einen oder mehrere Arbeitszeitpläne für einen Kundenservice-Mitarbeiter oder einen Außendiensttechniker erstellen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: agent_schedule_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Ein Arbeitszeitplan enthält einen Datumsbereich und einen Zeitplantyp, z. B. Tagesschicht oder Abendschicht. Kundenservice-Mitarbeiter und Techniker können mehrere Arbeitszeitpläne haben.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Zeitplan für Mitarbeiter** > **Arbeitsplan**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder im Formular „Mitarbeiter-Arbeitszeitplan“ nach Bedarf aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Mitarbeiter-Arbeitszeitplan“

Feld	Beschreibung
Von Datum	Der erste Tag des Arbeitszeitplans.
Bis Datum	Der letzte Tag des Arbeitszeitplans.
Anwender	Der ausgewählte Mitarbeiter oder Techniker.
Arbeitsplan	Der ausgewählte Zeitplan aus der Liste „Zeitpläne“.
Typ	Die Art der Arbeit, die der Mitarbeiter oder Techniker während dieses Zeitplans ausführt: ○ Primärarbeit ○ Sonstige Ein Mitarbeiter kann nur einen primären Zeitplan für einen bestimmten Datumsbereich haben. Primäre Zeitpläne können sich nicht überschneiden.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Persönliches Event für Kundenservice-Mitarbeiter oder Techniker erstellen

Benutzer mit der Rolle „Einsatzplanung-Administrator“ können persönliche Events erstellen, die im persönlichen Kalender eines Mitarbeiters angezeigt werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: agent_schedule_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Mitarbeiter und Techniker fügen normalerweise persönliche Events zu ihren eigenen Kalendern hinzu.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Zeitplan für Mitarbeiter** > **Persönliche Ereignisse des Service Desk-Mitarbeiters**.
2. Wählen Sie den persönlichen Zeitplan für den gewünschten Mitarbeiter aus.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Zeitplaneinträge** auf **Neu**.
4. Füllen Sie die Felder im Formular „Zeitplaneintrag“ nach Bedarf aus.

Formular „Zeitplaneintrag“

Feld	Beschreibung
Name	Der Name des Events.
Typ	Der Typ des Events: ○ Ruhezeit ○ Termin ○ Besprechung ○ Telefonanruf ○ Ausgeschlossen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	○ Bereitschaft ○ Auszeit – Im Genehmigungsprozess ○ Auszeit – abgelehnt
Zeigen als	Zeigen Sie dieses Event im persönlichen Kalender des Mitarbeiters als eines der folgenden an: ○ Beschäftigt ○ Kostenlos ○ Vorläufig ○ Bereitschaft Wählen Sie **Ausgelastet** aus, um den Zeitblock von den Berechnungen der Mitarbeiterverfügbarkeit für die automatische Zuweisung und die Fall-Zuweisungs-Workbench auszuschließen.
Wenn	Startdatum und Uhrzeit des persönlichen Events.
Aufgabe	Das Enddatum und die Endzeit des persönlichen Events.
Ganztägig	Aktivieren Sie diese Kontrollkästchen, wenn das Event den ganzen Tag dauert.
Wiederholen	Erstellen Sie ein sich wiederholendes Event, indem Sie die Häufigkeit auswählen. Abhängig von der Auswahl sind andere Felder erforderlich, um die Häufigkeitsinformationen abzuschließen. ○ Wird nicht wiederholt ○ Täglich ○ Jeden Wochentag (Mo-Fr) ○ Jedes Wochenende (Sa, So) ○ Jeden Mo, Mi, Fr ○ Jeden Di, Do ○ Wöchentlich ○ Monatlich ○ Jährlich
Wiederholen alle	Geben Sie eine Zahl für die Häufigkeit des wiederholten Events ein.
Wiederholung an	Wählen Sie für wöchentliche Events einen Wochentag aus.
Monatlicher Typ	Wählen Sie für monatliche Events eine der folgenden Optionen aus. Diese Auswahlmöglichkeiten verwenden den Tag und das Datum im Feld **Wann** als Grundlage für die Wiederholung. ○ Tag des Monats ○ Wochentag ○ Letzter Tag des Monats ○ Letzte Woche des Monats

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Jährlicher Typ	Wählen Sie für monatliche Events eine der folgenden Optionen aus: ○ Tag des Jahres: Diese Auswahl verwendet den Tag und das Datum im Feld **Wann** als Grundlage für die Wiederholung. ○ Fließend: Füllen Sie für diese Auswahl die Felder **Fließende Woche**, **Fließender Tag** und **Fließender Monat** aus.
Wiederholen bis	Wählen Sie ein Datum für das Ende des wiederholten Events aus.
Fließende Woche	Wählen Sie für ein schwebendes sich jährlich wiederholendes Event die Woche aus.
Fließender Tag	Wählen Sie für ein schwebendes sich jährlich wiederholendes Event den Tag aus.
Fließender Monat	Wählen Sie für ein schwebendes sich jährlich wiederholendes Event den Monat aus.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Zeitplan für Verwendung mit dem Mitarbeiterkalender erstellen

Benutzer mit der Administratorrolle „Mitarbeiterkalender“ können einen Zeitplan für die Verwendung mit dem Mitarbeiterkalender erstellen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: agent_schedule_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Das Erstellen eines Zeitplans für den Agent-Kalender verwendet die Zeitplanfunktion. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitpläne.

Zeitpläne werden mit zwei Arten von Datensätzen konfiguriert.

- Zeitplandatensätze geben eine Zeitzone und einen Typ von Zeitplan an und verwenden einen oder mehrere Zeitplaneinträge. Zeitplandatensätze werden in der Tabelle „Zeitplan“ [cmn_schedule] gespeichert.
- Zeitplaneintrags-Datensätze geben die Zeiträume an, die in einem Zeitplan enthalten sind oder ausgeschlossen werden. Zeitplaneinträge werden in der Tabelle „Zeitplaneintrag“ [cmn_schedule_span] gespeichert.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Zeitplan für Mitarbeiter** > **Zeitplan**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder im Zeitplan-Formular aus.

Felder und Beschreibungen des Formulars „Zeitplan“.

Feld	Beschreibung
Name	Geben Sie einen eindeutigen Namen für den Zeitplan ein.
Zeitzone	Wählen Sie die Zeitzone für den Zeitplan aus. Wenn Sie **Fließend** auswählen, ist die Zeitzone immer relativ zu dem, was auf das Element zugreift.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Übergeordnet	Wählen Sie einen übergeordneten Zeitplan aus, um den neuen Zeitplan einzuschränken.
Typ	Geben Sie eine Bezeichnung ein, die den Zweck des Zeitplans beschreibt. Sie können auch einen dieser Systembegriffe verwenden, um zu bestimmen, wie bestimmte Zeitpläne verarbeitet werden: ○ **ausgeschlossen:** Schließt Zeiträume von der SLA-Zählung aus. ○ **Wartung:** Gibt Zeiträume an, in denen Change-Management-Aktivitäten zulässig sind. Ein Zeitplan, der Wartungsplan-Einträge enthält, kann keine Sperrzeitplan-Einträge enthalten. ○ **Sperrzeit:** Schließt Zeiträume aus Change-Management-Zeitplänen aus. Ein Zeitplan, der Sperrzeitplan-Einträge enthält, kann keine Wartungsplan-Einträge enthalten.
Beschreibung	[Optional] Beschreiben Sie den Zeitplan.

Hinweis:
Das Zeitplanformular zeigt eine Warnmeldung an, wenn für den aktuellen Zeitplan keine aktiven Einträge definiert sind. Wenn Ihr Zeitplan ein untergeordneter Zeitplan ist, der nur Ausschlüsse enthält, ignorieren Sie die Nachricht, da Ausschlüsse nicht aktive Einträge sind.

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Kopfzeile, und wählen Sie **Speichern** aus.

Hinweis:
Wenn Sie einen Zeitplan vom Typ **Wartung** erstellen und den Datensatz speichern, blendet eine UI-Richtlinie das Feld **Typ** aus dem Formular aus. Um den Wert für das Feld **Typ** anzuzeigen oder zu ändern, zeigen Sie die Liste der Zeitpläne anstelle des Zeitplanformulars an, und fügen Sie ggf. die Spalte **Typ** hinzu. Sie können auf die Zelle für den Wert in der Spalte **Typ** doppelklicken und über die Listenansicht Änderungen vornehmen.

5. Konfigurieren Sie einen oder mehrere Zeitplaneinträge.
6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Mitarbeiterkalender verwenden

Benutzer mit der Benutzerrolle „Mitarbeiterkalender“ können ihrem persönlichen Kalender Events hinzufügen und den Kalender so konfigurieren, dass verschiedene Arten von Events angezeigt oder ausgeblendet werden.

Zugehörige Informationen

Mitarbeiterkalender konfigurieren

Mitarbeiterkalender verwalten

Event zum Mitarbeiterkalender hinzufügen

Benutzer mit der Benutzerrolle „Einsatzplanung“ können ihrem persönlichen Kalender Events hinzufügen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: agent_schedule_user

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu Ihrem Kalender.
   - **Kundenservice** > **Mein Zeitplan**
   - **Außendienst** > **Agent** > **Mein Zeitplan**
2. Doppelklicken Sie auf ein Zeitfenster, oder klicken und ziehen Sie ein Zeitfenster im Kalender, um das Formular für ein neues Event zu öffnen.

   Zeitplan für Mitarbeiter

3. Füllen Sie die Felder im Formular „Neues Event“ nach Bedarf aus.

Felder und Beschreibungen des Formulars „Neues Ereignis“.

Feld	Beschreibung
Name	Der Name des Events.
Typ	Der Typ des Events: ○ Ruhezeit ○ Termin ○ Besprechung ○ Telefonanruf ○ Ausgeschlossen ○ Bereitschaft ○ Auszeit – Im Genehmigungsprozess ○ Auszeit – abgelehnt
Zeigen als	Zeigen Sie dieses Event im persönlichen Kalender des Mitarbeiters als eines der folgenden an: ○ Beschäftigt ○ Kostenlos ○ Vorläufig ○ Bereitschaft Wählen Sie **Ausgelastet** aus, um den Zeitblock von den Berechnungen der Mitarbeiterverfügbarkeit für die automatische Zuweisung und die Fall-Zuweisungs-Workbench auszuschließen.
Wenn	Startdatum und Uhrzeit des persönlichen Events.
Aufgabe	Das Enddatum und die Endzeit des persönlichen Events.
Ganztägig	Aktivieren Sie diese Kontrollkästchen, wenn das Event den ganzen Tag dauert.
Zeitzone	[Schreibgeschützt] Wenn ein Mitarbeiter eine bestimmte Zeitzone in seinem Benutzerprofil ausgewählt hat, wird diese Zeitzone hier angezeigt und als Zeitzone für dieses Event verwendet. Nachfolgende Änderungen am Feld **Zeitzone** im Benutzerprofil ändern die Zeitzonen-Bezeichnung für dieses Event nicht.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Wiederholen	Erstellen Sie ein sich wiederholendes Event, indem Sie die Häufigkeit auswählen. Abhängig von der Auswahl sind andere Felder erforderlich, um die Häufigkeitsinformationen abzuschließen. ○ Wird nicht wiederholt ○ Täglich ○ Jeden Wochentag (Mo-Fr) ○ Jedes Wochenende (Sa, So) ○ Jeden Mo, Mi, Fr ○ Jeden Di, Do ○ Wöchentlich ○ Monatlich ○ Jährlich
Wiederholen alle	Geben Sie eine Zahl für die Häufigkeit des wiederholten Events ein.
Wiederholung an	Wählen Sie für wöchentliche Events einen Wochentag aus.
Monatlicher Typ	Wählen Sie für monatliche Events eine der folgenden Optionen aus. Diese Auswahlmöglichkeiten verwenden den Tag und das Datum im Feld **Wann** als Grundlage für die Wiederholung. ○ Tag des Monats ○ Wochentag ○ Letzter Tag des Monats ○ Letzte Woche des Monats
Jährlicher Typ	Wählen Sie für monatliche Events eine der folgenden Optionen aus: ○ Tag des Jahres: Diese Auswahl verwendet den Tag und das Datum im Feld **Wann** als Grundlage für die Wiederholung. ○ Fließend: Füllen Sie für diese Auswahl die Felder **Fließende Woche**, **Fließender Tag** und **Fließender Monat** aus.
Wiederholen bis	Wählen Sie ein Datum für das Ende des wiederholten Events aus.
Fließende Woche	Wählen Sie für ein schwebendes sich jährlich wiederholendes Event die Woche aus.
Fließender Tag	Wählen Sie für ein schwebendes sich jährlich wiederholendes Event den Tag aus.
Fließender Monat	Wählen Sie für ein schwebendes sich jährlich wiederholendes Event den Monat aus.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Das neue Event wird im Mitarbeiterkalender und auch in der zugehörigen Liste **Zeitplaneinträge** im Formular „Persönlicher Mitarbeiterzeitplan“ angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Event im Mitarbeiterkalender verschieben

Benutzer mit der Benutzerrolle „Einsatzplanung“ können Events in ihrem persönlichen Kalender verschieben.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: agent_schedule_user

Prozedur

1. Navigieren Sie zu Ihrem Kalender.
   - **Kundenservice** > **Mein Zeitplan**
   - **Außendienst** > **Agent** > **Mein Zeitplan**
2. Verwenden Sie eine der folgenden Methoden, um ein Event zu verschieben.

Option	Bezeichnung
Klicken Sie auf ein Event, und ziehen Sie es an einen neuen Tag oder eine neue Uhrzeit	Die Felder **Wann** und **Bis** im Event-Datensatz werden mit den neuen Informationen aktualisiert.
Doppelklicken Sie auf ein Event, um den Event-Datensatz zu öffnen.	Ändern Sie die Datums- und Uhrzeitinformationen in den Feldern **Wann** und **Bis**, und klicken Sie auf **Absenden**. Das Event wird im Kalender an der neuen Position angezeigt.

Event-Arten im Mitarbeiterkalender anzeigen oder ausblenden

Benutzer mit der Benutzerrolle „Einsatzplanung“ können ihren Kalender personalisieren und verschiedene Arten von Events anzeigen oder ausblenden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: agent_schedule_user

Prozedur

1. Navigieren Sie zu Ihrem Kalender.
   - **Kundenservice** > **Mein Zeitplan**
   - **Außendienst** > **Agent** > **Mein Zeitplan**
2. Klicken Sie auf das Konfigurationssymbol ( ) in der Kalenderkopfzeile, um das Menü „Zeitplankonfiguration“ anzuzeigen.
3. Aktivieren oder deaktivieren Sie die Schalter für die verschiedenen Arten von Events.
   Eine Option ist aktiviert, wenn der Schalter nach rechts verschoben ist und mit einem grünen Hintergrund angezeigt wird.
4. Klicken Sie erneut auf das Konfigurationssymbol ( ), um das Menü „Zeitplankonfiguration“ auszublenden.
   Der Kalender zeigt die aktivierten Aufgabentypen an.

Arbeitspläne für Installationsbasis

Sie können einen Installationsbasis-Arbeitsplan in der Anwendung Kundenservice-Management erstellen, um die Details abzurufen, die sich auf ein Installationsbasiselement beziehen. Arbeitspläne helfen Ihnen, die grundlegenden Details eines Installationsbasiselements zu erstellen, zu verwalten und anzuzeigen. Sie können auch die regelmäßige und rechtzeitige Wartung des Installationsbasiselements planen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Übersicht

Ein Arbeitsplan enthält die erforderlichen Informationen über die regelmäßige Wartung, die Sie für ein Installationsbasiselement durchführen müssen. Sie können einen Arbeitsplan für ein Produktmodell erstellen. Alle Installationsbasiselemente, die diesem Produktmodell zugeordnet sind, erben denselben Arbeitsplan.

Sie weisen Ihren Kunden- und Verbraucherservice-Mitarbeitern die Rolle sn_fsm_planned_wm.planned_work_read zu, damit sie über Lesezugriff auf alle Tabellen für das Management geplanter Arbeiten verfügen.

Sie können einen Arbeitsplan auch im Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMerstellen. Informationen zum Erstellen eines Arbeitsplans im Arbeitsbereich finden Sie unter Erstellen Sie einen Arbeitsplan im konfigurierbaren Arbeitsbereich Kundenservice-Management (CSM) ..

Zugehörige Listen für Arbeitspläne

Sie können die Wartungsvorgänge (z. B. Geräteinspektion und Leistung) für ein Installationsbasiselement über den Abschnitt mit zugehörigen Listen des Formulars „Installationsbasis“ durchführen oder anzeigen. Die folgende Tabelle enthält die Beschreibungen der zugehörigen Listen für die Arbeitspläne.

Zugehörige Liste der Arbeitspläne

Zugehörige Liste	Beschreibung
Arbeitspläne	Verwalten Sie die Wartungsanforderungen eines Installationsbasiselements. Sie enthalten Informationen darüber, wie oft Wartungsarbeiten durchgeführt werden müssen, welche Wartungsaktivitäten für die Installationsbasis gelten und in welcher Reihenfolge sie durchgeführt werden müssen. Informationen zum Erstellen eines Arbeitsplans finden Sie unter Erstellen Sie mit einen Arbeitsplan Kundenservice-Management (CSM).
Geplante Arbeitszeitpläne	Messen Sie das Timing und die Regelmäßigkeit der Implementierung eines Zeitplans für einen Arbeitsplan. Geplante Arbeitszeitpläne haben Auslöser wie die Dauer, den Zähler, die Bedingung und das Skript, um zu bestimmen und sicherzustellen, dass die Meilensteine des Arbeitsplans erreicht werden. Informationen zum Erstellen eines geplanten Arbeitszeitplans finden Sie unter Configure a work schedule .
Vorlagen für geplanten Arbeitszeitplan	Beschreiben Sie die geplanten Wartungsaktivitäten, die für ein Installationsbasiselement durchgeführt werden müssen, und geben Sie die Reihenfolge an, in der sie auftreten müssen. Informationen zum Erstellen einer Vorlage für einen geplanten Arbeitszeitplan finden Sie unter Associate a work order template to a work schedule .
Arbeitsaufträge	Erstellen Sie Arbeitsaufträge für Außendienstmitarbeiter, um geplante Wartungsaktivitäten für das Installationsbasiselement durchzuführen. Informationen zum Erstellen eines

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Liste der Arbeitspläne (Fortsetzung)

Zugehörige Liste	Beschreibung
	Arbeitsauftrags finden Sie unter Arbeitsauftrag erstellen. Wählen Sie die zugehörige Liste im Formular „Installationsbasis“ aus, um einen Arbeitsauftrag für ein Installationsbasiselement zu erstellen. Wählen Sie die zugehörige Liste Arbeitsauftrag im Formular „Geplanter Arbeitszeitplan“ aus, um einen Arbeitsauftrag für einen Arbeitsplan zu erstellen.
Arbeitsauftragsaufgaben	Arbeitsaufträge und Arbeitsauftragsaufgaben sind nur dann verknüpft und werden erstellt, wenn für das Installationsbasiselement ein Arbeitsauftrag vorhanden ist. Füllen Sie das Feld **Übergeordnet** auf dem Aufgabenformular des Arbeitsauftrags mit dem Namen des Arbeitsauftrags aus. Informationen zum Erstellen einer Arbeitsauftragsaufgabe finden Sie unter Create a work order task .

Erstellen Sie mit einen Arbeitsplan Kundenservice-Management (CSM)

Erstellen Sie einen Arbeitsplan, um Außendienstmitarbeiter für die Durchführung der geplanten Wartungsvorgänge für ein Installationsbasiselement in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) (CSM) und im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich zu planen und zu delegieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_fsm_planned_wm.planned_work_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Produkte** > **Installationsbasiselement**.
2. Öffnen Sie ein Installationsbasiselement.
3. Öffnen Sie die zugehörige Liste Arbeitspläne, und wählen Sie **Neu**aus.
4. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formular „Arbeitsplan“ in der Anwendung „Customer Service“.

Feld	Beschreibung
Name	Name des Arbeitsplans
Typ	Typ des Auslösers, der bestimmt, wann die Arbeit ausgeführt werden soll:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	○ **Modellbasiert: Der Arbeitsplan basiert** auf einem angegebenen Modell eines Configuration Item (CI). ○ **Allgemein:** Basieren Sie den Arbeitsplan auf einer Tabelle und einem Filter. ○ Installationsbasis**:** Der Arbeitsplan basiert auf den angegebenen Modellen der Installationsbasiselemente. **Hinweis:** ○ Modellbasierte Pläne gelten nur für Hardwaremodelle, insbesondere für Modelle, für die mindestens eine Modellkategorie definiert ist. ○ Der Typ des Installationsbasisplans ist nur verfügbar, wenn das Plugin „Installationsbasismanagement für Kundenservice“ (com.snc.install_base) aktiviert ist.
Modell	Ein oder mehrere Produktkatalogelemente, die Sie auswählen können, um die Configuration Items (CIs) oder die Installationsbasis zu identifizieren, die Wartung erfordern. Wenn Sie ein Modell auswählen, wird die zugehörige **Tabelle** im Feld Tabelle angezeigt. Wenn Sie beispielsweise ein bestimmtes PC-Modell auswählen, wird im Feld **TabelleComputer [cmdb_ci_computer] angezeigt**. Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie entweder **Modellbasiert** oder **Installationsbasistyp** ausgewählt haben. Beim Installationsbasistyp füllt das Feld **Tabelle** automatisch eine entsprechende Tabelle aus, die auf dem ausgewählten Modell basiert.

5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Formular, und wählen **Sie Speichern**aus.

Ergebnisse
Ein Entwurf des Arbeitsplans wird erstellt. Als Nächstes können Sie einen geplanten Arbeitszeitplan erstellen, um den Arbeitsplan für einen Service Desk-Mitarbeiter zu aktivieren. Informationen zum Konfigurieren eines geplanten Arbeitszeitplans finden Sie unter Configure a work schedule .

Arbeitsauftrag erstellen

Erstellen Sie einen Arbeitsauftrag, um Ihre regelmäßigen Wartungs- und Serviceanforderungen für ein Installationsbasiselement zu verwalten. Sie können diese Aufgabe mit der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) ausführen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent und sn_customerservice.consumer_agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Ein Arbeitsauftrag ist eine Anforderung für Arbeit außerhalb des Standorts. Sie können einen Arbeitsauftrag für einen neuen oder einen vorhandenen Arbeitsplan erstellen, um Außendienstmitarbeitern Arbeitsauftragsaufgaben zuzuweisen. Benutzer mit den Rollen sn_customerservice_agent und sn_customerservice.consumer_agent können die Arbeitsaufträge erstellen und die Informationen bereitstellen, die für die Erfüllung der Arbeitsauftragsaufgaben erforderlich sind. Wenn sich der Umfang eines vorhandenen Arbeitsauftrags während der Phase der geplanten Wartung ändert, können Sie einen Arbeitsauftrag für einen vorhandenen Arbeitsauftrag erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Produkte** > **Installationsbasiselement**.
2. Wählen Sie einen Datensatz eines Installationsbasiselements aus.
3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste **Arbeitsaufträge** und dann **Neu**aus.
4. Geben Sie im Formular „Arbeitsauftrag“ die Kurzbeschreibung ein.

   Hinweis:
   Das **Feld** Installationsbasiselement wird automatisch ausgefüllt, da der Arbeitsauftrag direkt über das Installationsbasisformular erstellt wird.

5. Wählen Sie **Absenden**.

   Ein Arbeitsauftrag für das Installationsbasiselement wird erstellt und in der zugehörigen Liste „Arbeitsauftrag“ im Installationsbasisformular angezeigt.

   Alle Arbeitsaufträge, die einem untergeordneten Installationsbasiselement zugeordnet sind, werden auch im Abschnitt „Arbeitsaufträge“ des übergeordneten Installationsbasisformulars angezeigt.

Kundenverträge und Berechtigungen verwenden

Erfahren Sie, wie Verbraucher, Manager, Service Desk-Mitarbeiter und Administratoren die Anwendung Kundenverträge und Berechtigungen verwenden, um Serviceverträge und Vertragspositionen für die Arbeit an den Services zu generieren.

Serviceverträge, Vertragspositionen und Berechtigungen können auf folgende Weise erstellt werden:

- Manuell: Sie können einen Servicevertrag, Vertragspositionen und Berechtigungen manuell im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich oder in der Schnittstelle Now Platform erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Einen Servicevertrag erstellen, Erstellen Sie eine Servicevertragsposition und Erstellen Sie eine Berechtigung.
- Über Workflows: Sie können einen Kundenverträge und Berechtigungen erstellen, indem Sie den Workflow Vertriebs- und Auftragsmanagement verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Workflows für Verträge und Berechtigungen.

  Hinweis:
  Wenn eine Vertragsposition oder eine Berechtigung über den Workflow Vertriebs- und Auftragsmanagement erstellt wird, werden die Account-/Verbraucher-/Haushaltsdetails aus dem verkauften Produkt kopiert und erbt den Status des verkauften Produkts. Wenn sich der Status der Vertragsposition ändert, wird außerdem derselbe Status zurück mit dem übergeordneten verkauften Produkt synchronisiert.

- Über API-Integrationen:
  - Service Contract API
  - Entitlement API

Einen Servicevertrag erstellen

Generieren Sie einen Servicevertrag, der als Vereinbarung zwischen dem Kunden und der Organisation fungiert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager und sn_ind_tmt_orm.order_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Ein Vertrag enthält die Verbraucher- oder Kontodetails, die abgedeckten Produkte und den Zeitraum für die Vertragsaktivierung.

Prozedur

1. Erstellen Sie einen Servicevertrag in der Schnittstelle Now Platform oder in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder im Formular Servicevertrag aus.
   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Formular „Servicevertrag“..
4. Wählen Sie **Absenden**.
   Der Servicevertrag wird in einem der folgenden Status erstellt:
   - Entwurfsstatus, wenn das Startdatum des Vertrags nach dem aktuellen Datum liegt.
   - Aktiver Status, wenn das Startdatum des Vertrags das aktuelle Datum oder ein Datum in der Vergangenheit ist.

Setzen Sie einen Servicevertrag aus

Setzen Sie einen Servicevertrag und die ihm untergeordneten Servicevertragspositionen und Berechtigungen aus, indem Sie im Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMeinen Auftrag erstellen. Durch das Aussetzen eines Servicevertrags werden die in diesem Servicevertrag angegebenen Services ausgesetzt oder deaktiviert.

Vorbereitungen
Sie können einen Servicevertrag nur aussetzen, wenn sich das zugehörige übergeordnete verkaufte Produkt im Status Aktiv befindet.

Hinweis:
Wenn Sie keinen Fortsetzungsauftrag erstellen, wird der Servicevertrag auf unbestimmte Zeit ausgesetzt.

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager und sn_ind_tmt_orm.order_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **CSM/FSM – Konfigurierbarer Arbeitsbereich**.
2. Wählen Sie in der Liste Verträge und Berechtigungen die Option **Serviceverträge**aus.
3. Wählen Sie in der Liste Verträge und Berechtigungen – Serviceverträge den Servicevertrag aus.
4. Wählen Sie **Anhalten** aus.
5. Geben Sie im Fenster Servicevertrag anhalten in den Feldern **Startdatum und -uhrzeit** und **Enddatum und** -uhrzeit den Zeitraum für die Aussetzung des Servicevertrags ein.

   Hinweis:
   Wenn Sie im Feld **Enddatum und** -uhrzeit keinen Wert eingeben, wird der Servicevertrag auf unbestimmte Zeit ausgesetzt. Sie können den Servicevertrag manuell fortsetzen. Weitere Informationen finden Sie unter Setzen Sie einen Servicevertrag fort.

6. Fügen Sie im Feld Grund für Unterbrechung einen Grund für die **Unterbrechung hinzu**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Wählen Sie **Anhalten** aus.
   Für diesen Servicevertrag wird ein Auftrag mit der Aktion „Aussetzen“ erstellt.
8. Doppelklicken Sie in der zugehörigen Liste Auftragspositionselemente auf den Wert Status der übergeordneten Auftragsposition, und setzen Sie ihn auf **Abgeschlossen**.
   Die Änderungen sind im Servicevertrag sichtbar.

Ergebnisse

Mit dem Servicevertrag werden auch alle zugehörigen Servicevertragspositionen und Berechtigungen ausgesetzt. Der Servicevertrag behält jedoch den aktuellen Status bei. Wenn Sie ein Enddatum und eine Enduhrzeit angeben, wird als Teil desselben Auftrags eine Position zum Fortsetzen des Auftrags erstellt. Nach diesem Aussetzungszeitraum befinden sich der Servicevertrag und alle zugehörigen untergeordneten Servicevertragspositionen und Berechtigungen wieder im Status Aktiv oder Entwurf. Nach dem Enddatum des Servicevertrags werden der ausgesetzte Servicevertrag und alle zugehörigen untergeordneten Servicevertragspositionen und Berechtigungen in den Status Abgelaufen versetzt.

Setzen Sie einen Servicevertrag fort

Setzen Sie einen Servicevertrag und die zugehörigen untergeordneten Servicevertragspositionen und Berechtigungen fort, indem Sie im Feld Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMeinen Auftrag erstellen. Indem Sie einen Servicevertrag fortsetzen, starten Sie die in diesem Servicevertrag angegebenen Services neu.

Vorbereitungen

Sie können einen Servicevertrag nur fortsetzen, wenn sich das zugehörige übergeordnete verkaufte Produkt im Status „Inaktiv“, „Abgebrochen“ oder „Ausgesetzt“ befindet.
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager und sn_ind_tmt_orm.order_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Konfigurierbarer CSM/FSM-Arbeitsbereich.**.
2. Wählen Sie in der Liste Verträge und Berechtigungen die Option **Serviceverträge**aus.
3. Wählen Sie in der Liste Verträge und Berechtigungen – Serviceverträge den Servicevertrag aus.
4. Wählen Sie **Fortsetzen**.
5. Geben Sie im Fenster Servicevertrag fortsetzen im Feld **Startdatum und** -uhrzeit ein, wann Sie den Servicevertrag fortsetzen möchten.
6. Fügen Sie einen Grund für die Fortsetzung des Servicevertrags im Feld **Grund für Fortsetzung** hinzu.
7. Wählen Sie **Fortsetzen**.
   Ein Auftrag zum Fortsetzen des Servicevertrags wird erstellt.
8. Doppelklicken Sie in der zugehörigen Liste Auftragspositionselemente auf den Wert Status der übergeordneten Auftragsposition, und setzen Sie ihn auf **Abgeschlossen**.
   Die Änderungen sind im Servicevertrag sichtbar.

Ergebnisse

Der Servicevertrag und alle zugehörigen untergeordneten Vertragspositionen und Berechtigungen werden je nach Startdatum der jeweiligen Entität wieder in den Status „Aktiv“ oder „Entwurf“ versetzt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verlängern Sie den Servicevertrag

Verlängern Sie einen Servicevertrag und seine Hierarchie auf der Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM, um die Services zu verlängern, bevor der Servicevertrag abläuft.

Vorbereitungen

Sie können einen Servicevertrag nur verlängern, wenn er sich im Status Aktiv befindet und ein Enddatum hat.
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager und sn_ind_tmt_orm.order_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Konfigurierbarer CSM/FSM-Arbeitsbereich.**.
2. Wählen Sie in der Liste Verträge und Berechtigungen die Option **Serviceverträge**aus.
3. Wählen Sie in der Liste Verträge und Berechtigungen – Serviceverträge den Servicevertrag aus.
4. Wählen Sie **Verlängern**.
5. Geben Sie im Fenster Servicevertrag verlängern in den Feldern **Startdatum** verlängern und **Enddatum verlängern** das Startdatum für die Aktivierung des Servicevertrags und das Enddatum für die Beendigung des Servicevertrags ein.
6. Fügen Sie einen Grund für die Verlängerung des Servicevertrags im Feld **Grund für Verlängerung** hinzu.
7. Wählen Sie **Verlängern**.
8. Doppelklicken Sie in der zugehörigen Liste Auftragspositionselemente auf den Wert Status der übergeordneten Auftragsposition, und setzen Sie ihn auf **Abgeschlossen**.
   Ein neuer Servicevertrag wird erstellt.

Ergebnisse

Ein neuer Servicevertrag wird im Status Entwurf erstellt. Weitere Details können Sie in der zugehörigen Liste „Verlängerungsverlauf“ anzeigen.

Kündigen Sie einen Servicevertrag

Erstellen Sie einen Auftrag, um einen Servicevertrag und die untergeordneten Servicevertragspositionen und Berechtigungen für Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMzu stornieren. Indem Sie einen Servicevertrag abbrechen, beenden Sie die darin angegebenen Services.

Vorbereitungen

Sie können einen Servicevertrag nur abbrechen, wenn er sich im Status **Aktiv** oder **Entwurf** befindet.

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager und sn_ind_tmt_orm.order_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **CSM/FSM – Konfigurierbarer Arbeitsbereich**.
2. Wählen Sie in der Liste Verträge und Berechtigungen die Option **Serviceverträge**aus.
3. Wählen Sie in der Liste Verträge und Berechtigungen – Serviceverträge den Servicevertrag aus.
4. Wählen Sie **Abbrechen**.
   Alle zugehörigen Servicevertragspositionen und Berechtigungen werden ebenfalls storniert und in den Status Abgebrochen versetzt.
5. Geben Sie im Fenster Servicevertrag abbrechen im Feld **Startdatum und** -uhrzeit das Datum ein, an dem der Servicevertrag storniert werden soll.
6. Fügen Sie einen Grund für den Abbruch im Feld **Grund für Abbruch** hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Wählen Sie **Abbrechen**.
   Für diesen Servicevertrag wird ein Auftrag mit der Aktion „Abbrechen“ erstellt.
8. Doppelklicken Sie in der zugehörigen Liste Auftragspositionselemente auf den Wert Status der übergeordneten Auftragsposition, und setzen Sie ihn auf **Abgeschlossen**.
   Die Änderungen sind im Servicevertrag sichtbar.

Ergebnisse

Mit dem Servicevertrag werden auch alle zugehörigen Servicevertrags-Positionen und Berechtigungen storniert und befinden sich dann im Status **Abgebrochen**.

Erstellen Sie eine Servicevertragsposition

Erstellen Sie Servicevertragspositionen, um Informationen zu speichern, die sich auf einen Service oder ein Vertragsangebot beziehen, der bzw. das erworben wurde. Sie können auch untergeordnete Servicevertragspositionen und Berechtigungen in derselben Hierarchie einer übergeordneten Servicevertragsposition erstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager und sn_ind_tmt_orm.order_admin

Prozedur

1. Erstellen Sie eine Servicevertragsposition in der Schnittstelle Now Platform oder in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.
2. Wählen Sie den Servicevertrag aus, dem Sie die Servicevertragsposition hinzufügen möchten.
3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste der Servicevertrags-Positionen **Neu**.
4. Füllen Sie die Felder im Formular Servicevertragsposition aus.
   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Formular „Servicevertragsposition“.. In der zugehörigen Liste Untergeordnete Vertragspositionen können Sie untergeordnete Servicevertragspositionen erstellen.
5. Wählen Sie **Absenden**.
   Die Servicevertragsposition wird erstellt, und der Status wird basierend auf dem Start- und Enddatum des zugehörigen Servicevertrags zugewiesen.

Hinweis:
Die Vertragsdaten können später geändert werden.

Ändern Sie eine Servicevertragsposition

Ändern Sie eine Servicevertragsposition, um die vorhandenen Konfigurationen zu aktualisieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager und sn_ind_tmt_orm.order_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **CSM/FSM – Konfigurierbarer Arbeitsbereich**.
2. Wählen Sie in der Liste Verträge und Berechtigungen die Option **Serviceverträge**aus.
3. Wählen Sie in der Liste Verträge und Berechtigungen – Serviceverträge den Servicevertrag aus.
4. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Servicevertrags-Positionen die Servicevertragsposition aus, für die Sie die Merkmale und Einzelposten ändern möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Wählen Sie **Ändern**.
6. Ändern Sie auf der Konfigurator-UI die vorhandenen Konfigurationen für die Servicevertragsposition. Weitere Informationen zur Konfigurator-UI finden Sie unter Exploring Sales and Order Management .
7. Wählen Sie **Aktualisieren**.
   Ein Auftrag zum Ändern der Servicevertragsposition wird erstellt. Sie können in der Bestätigungsnachricht auf die Auftragsnummer klicken, um die geänderten Bestellpositionen anzuzeigen.
8. Doppelklicken Sie in der zugehörigen Liste Auftragspositionselemente auf den Wert Status der übergeordneten Auftragsposition, und setzen Sie ihn auf **Abgeschlossen**.
   Die Änderungen sind in der Servicevertragsposition sichtbar.

Setzen Sie eine Servicevertragsposition aus

Setzen Sie eine Servicevertragsposition und die ihr untergeordneten Servicevertragspositionen und Berechtigungen aus, indem Sie im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich einen Auftrag erstellen. Indem Sie eine Servicevertragsposition aussetzen, setzen Sie die Services und Funktionen aus, die mit dieser Servicevertragsposition verknüpft sind, oder deaktivieren Sie sie.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Vorbereitungen

Sie können eine Servicevertragsposition nur aussetzen, wenn sich das zugehörige übergeordnete verkaufte Produkt im Status Aktiv befindet.

Hinweis:
Wenn Sie keinen Fortsetzungsauftrag erstellen, wird die Servicevertragsposition auf unbestimmte Zeit ausgesetzt.

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager und sn_ind_tmt_orm.order_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **CSM/FSM – Konfigurierbarer Arbeitsbereich**.
2. Wählen Sie in der Liste Verträge und Berechtigungen die Option **Serviceverträge**aus.
3. Wählen Sie in der Liste Verträge und Berechtigungen – Serviceverträge den Servicevertrag aus.
4. Wählen Sie in der zugehörigen Liste der Servicevertrags-Positionen die Servicevertragsposition aus, die Sie aussetzen möchten.
5. Wählen Sie **Anhalten** aus.
6. Geben Sie im Fenster Servicevertragsposition anhalten in den **Feldern Startdatum und -uhrzeit** und **Enddatum und** -uhrzeit den Zeitraum für die Aussetzung der Servicevertragsposition ein.

   Hinweis:
   Wenn Sie keinen Wert für **Enddatum und -uhrzeit**eingeben, wird die Servicevertragsposition ausgesetzt. Sie können den Servicevertrag mithilfe der Option „Fortsetzen“ manuell fortsetzen. Weitere Informationen finden Sie unter Setzt eine Servicevertragsposition fort

7. Fügen Sie im Feld Grund für Unterbrechung einen Grund für die **Unterbrechung hinzu**.
8. Wählen Sie **Anhalten** aus.
   Für diese Servicevertragsposition wird ein Auftrag mit der Aktion „Aussetzen“ erstellt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

9. Doppelklicken Sie in der zugehörigen Liste Auftragspositionselemente auf den Wert Status der übergeordneten Auftragsposition, und setzen Sie ihn auf **Abgeschlossen**.
   Die Änderungen sind in der Servicevertragsposition sichtbar.

Ergebnisse

Mit der Servicevertragsposition werden auch alle zugehörigen Entitäten in der Hierarchie ausgesetzt. Wenn Sie ein Enddatum und eine Enduhrzeit angeben, wird als Teil desselben Auftrags eine Position zum Fortsetzen des Auftrags erstellt. Nach diesem Aussetzungszeitraum befindet sich die Servicevertragsposition wieder im Status „Aktiv“. Nach dem Enddatum des Servicevertrags werden die ausgesetzte Servicevertragsposition und alle zugehörigen untergeordneten Servicevertragspositionen und Berechtigungen in den Status Abgelaufen versetzt.

Setzt eine Servicevertragsposition fort

Erstellen Sie einen Auftrag, um eine Servicevertragsposition und ihre untergeordneten Servicevertragspositionen und Berechtigungen in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMfortzusetzen . Indem Sie eine Servicevertragsposition fortsetzen, starten Sie die in dieser Servicevertragsposition angegebenen Services neu.

Vorbereitungen

Sie können eine Servicevertragsposition nur fortsetzen, wenn sich das zugehörige übergeordnete verkaufte Produkt im Status „Inaktiv“, „Abgebrochen“ oder „Ausgesetzt“ befindet.
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager und sn_ind_tmt_orm.order_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Konfigurierbarer CSM/FSM-Arbeitsbereich.**.
2. Wählen Sie in der Liste Verträge und Berechtigungen die Option **Serviceverträge**aus.
3. Wählen Sie in der Liste Verträge und Berechtigungen – Serviceverträge den Servicevertrag aus.
4. Wählen Sie in der zugehörigen Liste der Servicevertrags-Positionen die Servicevertrags-Position aus, die Sie fortsetzen möchten.
5. Wählen Sie **Fortsetzen**.
6. Geben Sie im Fenster Servicevertragsposition fortsetzen im Feld **Startdatum und** -uhrzeit ein, wann Sie die Servicevertragsposition fortsetzen möchten.
7. Fügen Sie einen Grund für das Fortsetzen der Servicevertragsposition im Feld **Grund für Fortsetzung** hinzu.
8. Wählen Sie **Fortsetzen**.
   Ein Auftrag zum Fortsetzen der Servicevertragsposition wird erstellt.
9. Doppelklicken Sie in der zugehörigen Liste Auftragspositionselemente auf den Wert Status der übergeordneten Auftragsposition, und setzen Sie ihn auf **Abgeschlossen**.
   Die Änderungen sind in der Servicevertragsposition sichtbar.

Ergebnisse

Mit der Servicevertragsposition befinden sich alle zugehörigen Entitäten in der Hierarchie ebenfalls wieder im Status „Aktiv“ oder „Entwurf“, abhängig vom Startdatum der jeweiligen Entität.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verlängern Sie die Servicevertragsposition

Verlängern Sie eine Servicevertragsposition für Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM. Sie können die in der Servicevertragsposition und den zugehörigen untergeordneten Servicevertragspositionen und Berechtigungen angegebenen Services verlängern.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können eine Servicevertragsposition nur verlängern, wenn sie sich im Status „ **Aktiv** “ befindet und ein Enddatum aufweist.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager und sn_ind_tmt_orm.order_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Konfigurierbarer CSM/FSM-Arbeitsbereich.**.
2. Navigieren Sie in der Listenansicht zu **Verträge und Berechtigungen** > **Serviceverträge**.
3. Wählen Sie in den Servicevertragslisten den Servicevertrag aus, den Sie verlängern möchten.
4. Wählen Sie in der zugehörigen Liste der Servicevertrags-Positionen die Servicevertrags-Position aus, die Sie fortsetzen möchten.
5. Wählen Sie **Verlängern**.
6. Geben Sie im Fenster Servicevertragsposition verlängern im Feld **Startdatum verlängern** das Startdatum für die Aktivierung der Servicevertragsposition ein.
7. Fügen Sie einen Grund für die Verlängerung der Servicevertragsposition im Feld **Grund für Verlängerung** hinzu.
8. Wählen Sie **Verlängern**.
9. Doppelklicken Sie in der zugehörigen Liste Auftragspositionselemente auf den Wert Status der übergeordneten Auftragsposition, und setzen Sie ihn auf **Abgeschlossen**.
   Eine neue Servicevertragsposition wird erstellt.

Ergebnisse

Die neue Servicevertragsposition wird mit der verlängerten Vertragsposition im Status Entwurf erstellt. Weitere Details können Sie in der zugehörigen Liste „Verlängerungsverlauf“ anzeigen.

Storniert eine Servicevertragsposition

Erstellen Sie einen Auftrag, um eine Servicevertragsposition und ihre untergeordneten Servicevertragspositionen und Berechtigungen im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich zu stornieren. Durch das Abbrechen einer Servicevertragsposition stornieren oder deaktivieren Sie die Services und Funktionen, die dieser Servicevertragsposition zugeordnet sind.

Vorbereitungen

Sie können eine Servicevertragsposition nur abbrechen, wenn sie sich im Status Aktiv oder Entwurf befindet.
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager und sn_ind_tmt_orm.order_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **CSM/FSM – Konfigurierbarer Arbeitsbereich**.
2. Wählen Sie in der Liste Verträge und Berechtigungen die Option **Serviceverträge**aus.
3. Wählen Sie in der Liste Verträge und Berechtigungen – Serviceverträge den Servicevertrag aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Wählen Sie im Servicevertrag in der zugehörigen Liste der Servicevertragspositionen die Servicevertragsposition aus, die Sie stornieren möchten.
5. Wählen Sie **Abbrechen**.
6. Geben Sie im Fenster „Servicevertragsposition abbrechen“ im Feld **Startdatum und** -uhrzeit das Datum ein, an dem die Servicevertragsposition deaktiviert werden soll.
7. Fügen Sie einen Grund für den Abbruch im Feld **Grund für Abbruch** hinzu.
8. Wählen Sie **Abbrechen**.
   Für diese Servicevertragsposition wird ein Auftrag mit der Aktion „Abbrechen“ erstellt.
9. Doppelklicken Sie in der zugehörigen Liste Auftragspositionselemente auf den Wert Status der übergeordneten Auftragsposition, und setzen Sie ihn auf **Abgeschlossen**.
   Die Änderungen sind in der Servicevertragsposition sichtbar.

Ergebnisse

Mit der Servicevertragsposition werden auch alle zugehörigen Entitäten in der Hierarchie abgebrochen und in den Status Abgebrochen versetzt.

Erstellen Sie eine Berechtigung

Berechtigungen aus Servicevertragspositionen erstellen. Berechtigungen können auch aus verkauften Produkten im Workflow Vertriebs- und Auftragsmanagement generiert werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager und sn_ind_tmt_orm.order_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Start- und Enddatum der Berechtigung können so geändert werden, dass sie immer im Datumsbereich des Servicevertrags und der Vertragspositionen liegen.

Wenn eine Berechtigung mit Merkmalen in den Status Aktiv wechselt, werden Nutzungsdatensätze erstellt. Sie werden in der zugehörigen Liste „Berechtigungsnutzungen“ eingetragen. Weitere Informationen zum Aktualisieren der Nutzungsdatensätze finden Sie unter Erfassen Sie die Nutzung für die Berechtigung.

Eine Berechtigung kann auch über die zugehörige Liste Serviceberechtigungen auf den Seiten „Accounts“, „Verbraucher“, „Haushalt“, „Verkaufte Produkte“ und „Installationsbasiselemente“ erstellt werden.

Prozedur

1. Erstellen Sie eine Berechtigung in der Plattformschnittstelle auf der Seite Serviceverträge oder Berechtigungen.
2. Füllen Sie die Felder im Formular „Berechtigung“ aus.
   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Berechtigungsformular.
3. Wählen Sie **Absenden**.
   Die Berechtigung wird erstellt und der Status wird basierend auf dem Start- und Enddatum der zugehörigen Servicevertragsposition zugewiesen.

Ändern Sie eine Berechtigung

Ändern Sie eine Berechtigung, die einem Account zugeordnet ist, damit Sie die vorhandenen Konfigurationen aktualisieren können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager und sn_ind_tmt_orm.order_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **CSM/FSM – Konfigurierbarer Arbeitsbereich**.
2. Wählen Sie in der Listenansicht aus **Kunde** > **Accounts**.
3. Öffnen Sie den Account, zu dem die Berechtigung gehört.
4. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Berechtigungen“ die Berechtigung aus, deren Merkmale Sie ändern möchten.
5. Wählen Sie **Ändern**.

Hinweis:
Sie können nur Berechtigungen ändern, die einem Account zugeordnet sind. Sie können keine Berechtigungen ändern, die Servicevertragspositionen zugeordnet sind.

6. Ändern Sie auf der Konfigurator-UI die vorhandenen Konfigurationen für die ausgewählte Berechtigung. Weitere Informationen zur Konfigurator-UI finden Sie unter Exploring Sales and Order Management.
7. Wählen Sie **Aktualisieren**.
   Ein Auftrag zum Ändern der Berechtigung wird erstellt. Sie können die Auftragsnummer aus der Bestätigungsnachricht auswählen, um die geänderten Bestellpositionen anzuzeigen.
8. Doppelklicken Sie in der zugehörigen Liste Auftragspositionselemente auf den Wert Status der übergeordneten Auftragsposition, und setzen Sie ihn auf **Abgeschlossen**.
   Die Änderungen sind in der Berechtigung sichtbar.

Setzen Sie eine Berechtigung aus

Setzen Sie eine Berechtigung aus, indem Sie im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich einen Auftrag erstellen. Indem Sie eine Berechtigung aussetzen, setzen Sie die mit dieser Berechtigung verknüpften Services und Funktionen aus oder deaktivieren sie.

Vorbereitungen

Sie können eine Berechtigung nur aussetzen, wenn sie sich im Status „Aktiv“ oder „Entwurf“ befindet. Sie können eine Berechtigung auf unbestimmte Zeit aussetzen, ohne einen Fortsetzungsauftrag zu erstellen.

Hinweis:
Sie können nur Berechtigungen sperren, die einem Account zugeordnet sind. Sie können Berechtigungen, die Servicevertragspositionen zugeordnet sind, nicht aussetzen.

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager und sn_ind_tmt_orm.order_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **CSM/FSM – Konfigurierbarer Arbeitsbereich**.
2. Wählen Sie in der Listenansicht aus **Kunde** > **Accounts**.
3. Öffnen Sie den Account, zu dem die Berechtigung gehört.
4. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Berechtigungen“ die Berechtigung aus, die Sie aussetzen möchten.
5. Wählen Sie **Anhalten** aus.
6. Geben Sie im Fenster „Berechtigung aussetzen“ in den **Feldern Startdatum und -uhrzeit** und **Enddatum und** -uhrzeit den Zeitraum für die Aussetzung der Berechtigung ein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Wenn Sie keinen Wert in **Enddatum und**-uhrzeit eingeben, wird die Berechtigung ausgesetzt. Sie können die Berechtigung manuell fortsetzen, indem Sie die Option „Fortsetzen“ verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Setzen Sie eine Berechtigung fort.

7. Fügen Sie im Feld Grund für Unterbrechung einen Grund für die **Unterbrechung hinzu**.
8. Wählen Sie **Anhalten** aus.
   Für diese Berechtigung wird ein Auftrag mit der Aktion „Aussetzen“ erstellt.
9. Doppelklicken Sie in der zugehörigen Liste Auftragspositionselemente auf den Wert Status der übergeordneten Auftragsposition, und setzen Sie ihn auf **Abgeschlossen**.
   Die Änderungen sind in der Berechtigung sichtbar.

Ergebnisse
Wenn Sie ein Enddatum und eine Enduhrzeit angeben, wird als Teil desselben Auftrags eine Position zum Fortsetzen des Auftrags erstellt. Nach diesem Aussetzungszeitraum befindet sich die Berechtigung wieder im Status „Aktiv“. Nach dem Enddatum der Berechtigung wird die ausgesetzte Berechtigung in den Status „Abgelaufen“ versetzt.

Setzen Sie eine Berechtigung fort

Setzen Sie eine -Berechtigung fort, indem Sie einen Auftrag auf Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMerstellen. Durch das Fortsetzen einer Berechtigung starten Sie die Services und die in dieser Berechtigung angegebenen Merkmale neu.

Vorbereitungen
Sie können eine Berechtigung nur fortsetzen, wenn sich das zugehörige übergeordnete verkaufte Produkt im Status „Inaktiv“, „Abgebrochen“ oder „Angehalten“ befindet.

Hinweis:
Sie können nur Berechtigungen fortsetzen, die einem Account zugeordnet sind. Sie können keine Berechtigungen fortsetzen, die Servicevertragspositionen zugeordnet sind.

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager und sn_ind_tmt_orm.order_admin

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **Konfigurierbarer CSM/FSM-Arbeitsbereich.**.
2. Wählen Sie in der Listenansicht aus **Kunde** > **Accounts**.
3. Öffnen Sie den Account, zu dem die Berechtigung gehört.
4. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Berechtigungen“ die Berechtigung aus, die Sie fortsetzen möchten.
5. Wählen Sie **Fortsetzen**.
6. Geben Sie im Fenster „Berechtigung fortsetzen“ im Feld **Startdatum und** -uhrzeit ein, wann Sie die Berechtigung fortsetzen möchten.
7. Fügen Sie einen Grund für das Fortsetzen der Berechtigung im Feld **Grund für Fortsetzung** hinzu.
8. Wählen Sie **Fortsetzen**.
   Ein Auftrag zum Fortsetzen der Berechtigung wird erstellt.
9. Doppelklicken Sie in der zugehörigen Liste Auftragspositionselemente auf den Wert Status der übergeordneten Auftragsposition, und setzen Sie ihn auf **Abgeschlossen**.
   Die Änderungen sind in der Berechtigung sichtbar.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnisse
Die Berechtigung befindet sich wieder im Status „Aktiv“ oder „Entwurf“, je nach Startdatum der Berechtigung.

Verlängern Sie eine Berechtigung

Verlängern Sie eine Berechtigung für Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.

Vorbereitungen
Sie können eine Berechtigung nur verlängern, wenn sie sich im Status „Aktiv“ befindet und ein Enddatum hat.
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager und sn_ind_tmt_orm.order_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Konfigurierbarer CSM/FSM-Arbeitsbereich.**.
2. Wählen Sie in der Listenansicht aus **Kunde** > **Accounts**.
3. Öffnen Sie den Account, zu dem die Berechtigung gehört.
4. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Berechtigungen“ die Berechtigung aus, die Sie verlängern möchten.
5. Wählen Sie **Verlängern**.
6. Geben Sie im Fenster „Berechtigung verlängern“ im Feld **Startdatum verlängern** das Startdatum für die Aktivierung der Berechtigung ein.
7. Fügen Sie einen Grund für die Verlängerung der Berechtigung im Feld **Grund für Verlängerung** hinzu.
8. Wählen Sie **Verlängern**.
9. Doppelklicken Sie in der zugehörigen Liste Auftragspositionselemente auf den Wert Status der übergeordneten Auftragsposition, und setzen Sie ihn auf **Abgeschlossen**.
   Eine neue Berechtigung wird erstellt.

Ergebnisse
Die neue Berechtigung wird im Status Entwurf erstellt. Weitere Details können Sie in der zugehörigen Liste „Verlängerungsverlauf“ anzeigen.

Brechen Sie eine Berechtigung ab

Stornieren Sie eine Berechtigung, indem Sie im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich einen Auftrag erstellen. Durch das Abbrechen einer Berechtigung brechen oder deaktivieren Sie die mit dieser Berechtigung verknüpften Services und Funktionen.

Vorbereitungen
Nur wenn sich eine Berechtigung im Status „Aktiv“ oder „Entwurf“ befindet, können Sie eine Berechtigung abbrechen.

Hinweis:
Sie können nur Berechtigungen abbrechen, die einem Account zugeordnet sind. Sie können keine Berechtigungen stornieren, die Servicevertragspositionen zugeordnet sind.

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager und sn_ind_tmt_orm.order_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **CSM/FSM – Konfigurierbarer Arbeitsbereich**.
2. Wählen Sie in der Listenansicht aus **Kunde** > **Accounts**.
3. Öffnen Sie den Account, zu dem die Berechtigung gehört.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Berechtigungen“ die Berechtigung aus, die Sie abbrechen möchten.
5. Wählen Sie **Abbrechen**.
6. Geben Sie im Fenster „Berechtigung abbrechen“ im Feld **Startdatum und** -uhrzeit das Datum ein, an dem die Berechtigung deaktiviert werden soll.
7. Fügen Sie einen Grund für den Abbruch im Feld **Grund für Abbruch** hinzu.
8. Wählen Sie **Abbrechen**.
   Für diese Berechtigung wird ein Auftrag mit der Aktion „Abbrechen“ erstellt.
9. Doppelklicken Sie in der zugehörigen Liste Auftragspositionselemente auf den Wert Status der übergeordneten Auftragsposition, und setzen Sie ihn auf **Abgeschlossen**.
   Die Änderungen sind in der Berechtigung sichtbar.

Ergebnisse

Die Berechtigung wird endgültig abgebrochen und in den Status „Abgebrochen“ versetzt.

Fügen Sie abgedeckte Produkte mithilfe des Vertrags- und Berechtigungs-Workflows hinzu

Abgedeckte Produkte beziehen sich auf bestimmte Produkte oder Bestellpositionen, die in einem Servicevertrag enthalten sind. Diese Elemente sind mit dem Vertrag verknüpft, um zu definieren, was für Service oder Wartung abgedeckt ist. Abgedeckte Produkte können direkt über die Vertragsdatensätze nachverfolgt werden, was Änderungen und Transparenz der abgedeckten Elemente erleichtert.

Service Desk-Mitarbeiter in Auftragsmanagement können die Produkte auswählen, die von einem Vertrag abgedeckt werden sollen, wenn der Auftrag für das Vertragsangebot erfasst wird. Informationen zum manuellen Zuordnen eines abgedeckten Produkts zu einer Vertragsposition finden Sie unter Add covered products to order line items

Sie können auch die abgedeckten Produkte ändern, die einer Vertragsposition hinzugefügt wurden. Sie können dieser Vertragsposition oder Berechtigung neue abgedeckte Produkte hinzufügen und die vorhandenen abgedeckten Produkte entfernen.

Fügt einem Servicevertrag ein verkauftes Produkt oder ein Installationsbasiselement hinzu

Fügen Sie die verkauften Produkte oder die abgedeckten Installationsbasiselemente zu Serviceverträgen, Vertragspositionen oder Berechtigungen hinzu.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Verkaufte Produkte sind Produkte und Komponenten, die an ein Konto oder einen Verbraucher verkauft wurden und mehrere Verträge haben können. Ein Installationsbasiselement ist eine Instanz eines verkauften Produkts, das für ein Konto oder einen Verbraucher bereitgestellt wurde.

Durch die Zuordnung verkaufter Produkte oder Installationsbasiselemente zu einer Kundenverträge und Berechtigungen -Entität können Sie die Produkte oder Installationsbasiselemente nachverfolgen, die für einen Kunden unter dieser Entität gewartet werden.

Ein verkauftes Produkt oder ein Installationsbasiselement kann einer Kundenverträge und Berechtigungen -Entität im Status Entwurf, Aktiv, oder Ausgesetzt hinzugefügt werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Wenn eine Entität gelöscht wird, wird auch das zugehörige verkaufte Produkt oder Installationsbasiselement gelöscht.

Prozedur

1. Navigieren Sie zur Schnittstelle Now Platform oder zu Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.
2. Fügen Sie das abgedeckte verkaufte Produkt oder Installationsbasiselement zu Serviceverträgen, Vertragspositionen, oder Berechtigungen hinzu.

   Hinweis:
   - Sie können der Entität Kundenverträge und Berechtigungen entweder ein verkauftes Produkt oder ein Installationsbasiselement hinzufügen.
   - Der Status der Entität darf nicht „Abgelaufen“ oder „Abgebrochen“ sein.
3. Füllen Sie im Formular „Verkauftes Produkt abgedeckt“ die Felder aus.
   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Formular „Verkauftes Produkt abgedeckt“.
4. Wählen Sie **Absenden** aus.

Ordnen Sie einer Vertragsposition ein Merkmal zu

Verwenden Sie Merkmale, um die Abdeckungsdetails für Vertragspositionen zu erfassen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Ein Merkmal ist ein wiederverwendbares Datenelement, das bestimmte Attribute oder Parameter eines Service definiert, z. B. Umfang oder Häufigkeit. Sie können ein Merkmal definieren und in verschiedenen Entitäten wie Vertragspositionen und Berechtigungen verwenden. Eine Servicevertragsposition kann mehrere Merkmale aufweisen.

Prozedur

1. Ordnen Sie einer Vertragsposition in der Schnittstelle Now Platform oder Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMein Merkmal zu.
2. Wählen Sie den Servicevertrag mit der erforderlichen Vertragsposition aus.
3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste Servicevertragspositionen die Vertragsposition aus, der Sie das Merkmal hinzufügen möchten.
4. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Merkmale der Vertragsposition“ **Neu**.
5. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Merkmalsformular

Feld	Beschreibung
Servicevertragsposition	Der Name der zugehörigen Vertragsposition.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Typ	Es gibt nur einen Merkmalstyp, und zwar Abdeckung. Definiert die Abdeckung, auf die Sie Anspruch haben. Beispielsweise erhalten Sie jedes Mal, wenn Sie einen Reparaturservice in Anspruch nehmen, einen Rabatt von 20 %.
Merkmal	Der Abdeckungsparameter für den bereitgestellten Service. Zum Beispiel die Anzahl der Schecks.
Merkmaloption	Der vordefinierte Satz von Abdeckungswerten für das Merkmal. **Hinweis:** Wenn das Feld **Merkmalsoption** einen eindeutigen Wert aufweist, wird das Feld **Wert** ungültig.
Wert	Der für das Merkmal angegebene Wert

6. Wählen Sie **Absenden**.
7. Wählen Sie **Aktualisieren** im Formular „Servicevertragsposition“ aus, um die Änderungen in der Vertragsposition zu speichern.
8. Wählen Sie im Formular Servicevertrag **Aktualisieren** aus, um den Servicevertrag zu speichern.

Ordnen Sie einer Berechtigung ein Merkmal zu

Verwenden Sie Merkmale, um die Abdeckungsdetails für die Berechtigungen zu erfassen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager

Prozedur

1. Navigieren Sie zur Schnittstelle Now Platform oder zu Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.
2. Ordnen Sie einer Berechtigung ein Merkmal zu.
3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Merkmale“ **Neu**.
4. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Merkmalsformular

Feld	Beschreibung
Berechtigung	Der Name der zugeordneten Berechtigung.
Typ	Merkmalstypen: ○ **Abdeckung**: Definiert die Abdeckung, auf die Sie Anspruch haben. Die Nutzung wird nicht berechnet. ○ **Abdeckung und Nutzung**: Definiert, wie oft der Service verwendet werden kann, und verfolgt die Nutzung. Zum Beispiel erhalten Sie 3 kostenlose Reparaturen. Nach der ersten Reparatur bleibt die Abdeckung bei 3 und die Nutzung wird zu 1.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Merkmal	Der Abdeckungsparameter für den bereitgestellten Service. Zum Beispiel die Anzahl der Schecks.
Merkmaloption	Der vordefinierte Satz von Abdeckungswerten für das Merkmal. **Hinweis:** Wenn das Feld **Merkmalsoption** einen eindeutigen Wert aufweist, wird das Feld **Wert** ungültig.
Wert	Der für das Merkmal angegebene Wert

5. Wählen Sie **Absenden**.
6. Wählen Sie im Formular „Berechtigung“ **Aktualisieren** aus, um die Änderungen an der Berechtigung zu speichern.

Erfassen Sie die Nutzung für die Berechtigung

Erfassen Sie den Verbrauch oder die Verwendungen der gesamten merkmalsmengen, die einer Berechtigung zugeteilt sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager, sn_customerservice_agent und sn_customerservice.consumer_agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn eine Berechtigung in den Status Aktiv wechselt, werden Nutzungsdatensätze erstellt. Sie können die Nutzungsdatensätze auf Grundlage der Einheiten oder Mengen aktualisieren, die verwendet werden, wenn der Kunde die Services verwendet. Wenn ein Merkmal beispielsweise 50 Besuche des Kunden umfasst, wird im Feld Einheiten gesamt 50 angezeigt, und das Feld Verwendete Einheiten wird nach jedem Besuch aktualisiert. Manager können Nutzungsdatensätze für eine Berechtigung erstellen und aktualisieren, Service Desk-Mitarbeiter hingegen können nur das Feld Verwendete Einheiten aktualisieren.

Prozedur

1. Navigieren Sie zur Schnittstelle Now Platform oder zu Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.
2. Erfassen Sie die Nutzung für eine Berechtigung.
3. Füllen Sie im Formular Erstellen Sie eine BerechtigungBerechtigungsnutzung das Feld **Verwendete Einheiten** aus.
4. Wählen Sie **Aktualisieren**.
5. Wählen Sie auf der Seite „Berechtigung“ **Aktualisieren**, um die Berechtigung zu speichern.
   Wenn Sie das Menü Serviceverträge zum Aufzeichnen der Nutzung verwendet haben, wählen Sie **Aktualisieren**, um die Vertragsposition und dann den Servicevertrag zu speichern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Berichterstellung und Analytics für Kundenservice-Management

Customer Service Platform Analytics-Lösungen enthalten vorkonfigurierte Dashboards mit verwertbaren Datenvisualisierungen zur Verbesserung Ihrer Geschäftsprozesse und zur Quantifizierung des durch den Selfservice erzielten Mehrwerts.

Customer Service Platform Analytics-Lösungen

Customer Service Platform Analytics-Lösungen enthalten vorkonfigurierte Dashboards mit verwertbaren Datenvisualisierungen zur Verbesserung Ihrer Geschäftsprozesse.

Platform Analytics-Datenvisualisierungen verwenden Performance Analytics-Indikatordaten, um Daten im Zeitverlauf anzuzeigen, sodass Sie Ihre Geschäftsprozesse analysieren und Verbesserungsbereiche identifizieren können. Mit Platform Analytics-Lösungen können Sie mit einem minimalen Setup den Mehrwert von Performance Analytics für Ihre Anwendung nutzen. Sie können auch jederzeit eigene Objekte erstellen.

Wichtig:
Richten Sie Platform Analytics-Lösungen in einer Instanz außerhalb der Produktion ein, und testen Sie die Lösung, bevor Sie sie in der Produktion aktivieren.

Um auf verfügbare Dashboards zuzugreifen, navigieren Sie zu **Performance Analytics** > **Dashboards** und wählen Sie **Alle**aus.

Zwei Platform Analytics-Lösungen sind für den Kundenserviceverfügbar:

- Customer Service (com.snc.pa.customer_service)
- Customer Service Management – Advanced (com.snc.pa.customer_service_advanced)

Hinweis:
Customer Service Performance Analytics-Lösungen sind eine optionale Funktion, die für die Anwendung Customer Service Management verfügbar ist. Um sie zu verwenden, muss Ihre Lizenz auch Performance Analytics enthalten. Sobald Sie über eine Lizenz verfügen, aktivieren Sie Performance Analytics Premium für Customer Service und die Customer Service Performance Analytics-Lösungen in den Instanzen, in denen Sie die erweiterte Funktionalität nutzen möchten. Weitere Informationen zur Lizenzierung Performance Analyticsfinden Sie unter Performance Analytics-Abonnement aktivieren .

Customer Service-Lösung

Die Customer Service-Lösung fügt die folgenden Funktionen hinzu.

Hinweis:
Performance Analytics - Spotlight (com.snc.pa.spotlight) wird mit dieser Lösung automatisch aktiviert.

Spotlight-Gruppen: Fall-Spotlight.

Dashboards:

- Kundenservice-Mitarbeiter
- Kunden-Service Manager
- Kundenservice – Führungskraft

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Customer Service Management – erweiterte Lösung

Die Lösung Customer Service Management - Advanced fügt die folgenden Funktionen hinzu.

Hinweis:
Performance Analytics - Spotlight (com.snc.pa.spotlight) wird mit dieser Lösung automatisch aktiviert.

Spotlight-Gruppen: Fall-Spotlight.

Dashboards:

- Kundenservice-Mitarbeiter – erweitert
- Customer Service-Manager – erweitert
- Customer Service-Führungskraft – erweitert

Diese Dashboards enthalten alle Informationen, die in den Dashboards für die Kundenservice-Basislösung angezeigt werden, aber auch zusätzliche Indikatoren für die folgenden Funktionen. Aktivieren Sie alle Plugins unten, um die zusätzlichen Indikatoren anzuzeigen.

- Verwaltung schwerwiegender Probleme
- Aktionsstatus des Kundenservicefalls
- Kundenservice mit Anforderungsmanagement
- Kundenservice mit Servicemanagement
- Mitarbeiterchat
- Erweiterte Arbeitszuweisung für CSM
- Performance Analytics - Inhaltspaket - Erweiterte Arbeitszuweisung

Hinweis:
Weitere Informationen zu den Indikatoren des Managements schwerwiegender Probleme finden Sie unter Management schwerwiegender Probleme – Analyticsdes Managements schwerwiegender Probleme.

Von der Lösung Customer Service Management – Advanced werden dem Analytics Hub auch zusätzliche Service Management-Indikatoren hinzugefügt. Weitere Informationen finden Sie unter Integration von Customer Service Management mit Service Management-Analysen.

Performance Analytics für Customer Service Management aktivieren

Um Performance Analytics für das Kundenservice-Management zu aktivieren, kann ein Benutzer mit der Administratorrolle zu navigieren **Performance Analytics** > **Geführtes Setup**. Klicken Sie auf **Erste Schritte** und scrollen Sie dann zum Abschnitt für Customer Service. Das Setup mit Anleitung führt Sie durch den gesamten Einrichtungs- und Konfigurationsprozess.

Zugehörige Informationen

Platform Analytics-Lösungen

Rangfolge von Datensätzen mit Spotlight festlegen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenservice-Mitarbeiter-Dashboard

Das Dashboard „Kundenservice-Mitarbeiter“ bietet schnellen Zugriff auf Ihre Fälle basierend auf Kriterien, mit denen Sie Ihre Arbeit priorisieren können. Das Dashboard zeigt auch Zusammenfassungsdaten zu Metriken für Ihre Organisation an.

Um das Kundenservice-Mitarbeiter-Dashboard anzuzeigen, navigieren Sie zu **Performance Analytics** > **Dashboards**. Klicken Sie auf die Registerkarte **Alle**, und wählen Sie **Customer Service Management** aus dem Menügruppe aus. Klicken Sie auf die Kachel **Kundenservice-Agent** oder **Kundenservice-Agent – erweitert**.

Die Lösung „Customer Service Management – Advanced Performance Analytics“ fügt das Dashboard „Kundenservice-Mitarbeiter – erweitert“ hinzu. Das erweiterte Dashboard enthält zwei zusätzliche Indikatoren: das Überschreiten des Chatziels und das Überschreiten des Fallziels.

Endanwender und Rollen

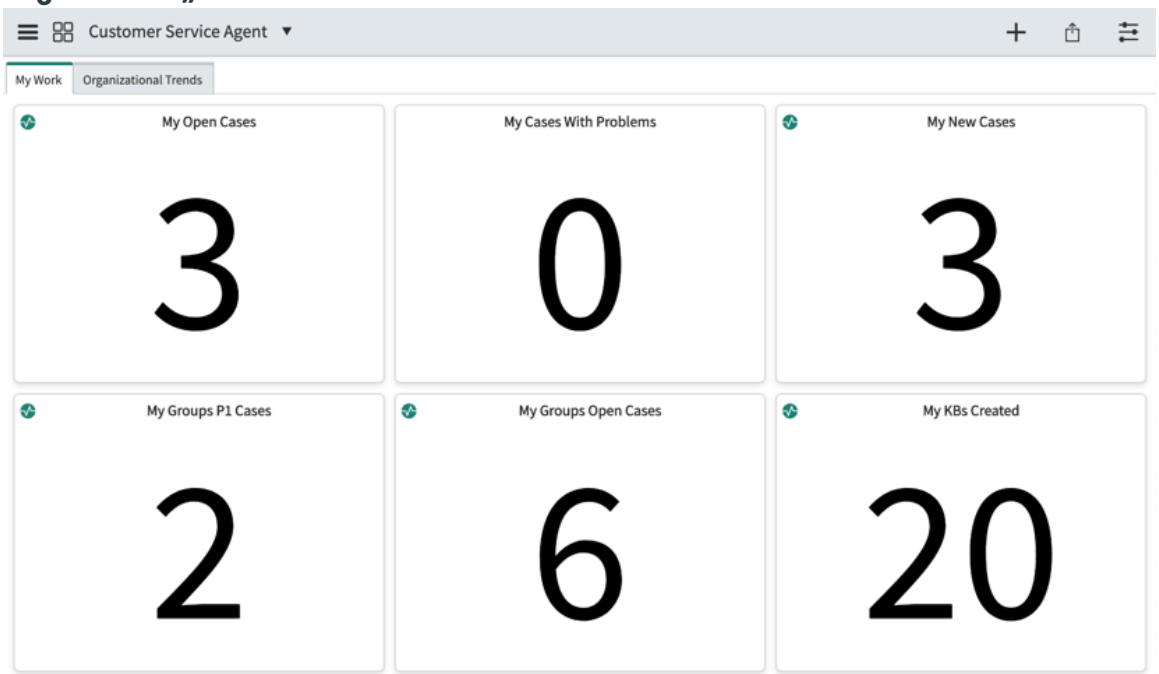
Das Dashboard „Kundenservice-Mitarbeiter“ enthält die folgenden Endanwender und Rollen.

Endanwender und Rollen des Mitarbeiter-Dashboards

Endanwender und Ziel	Erforderliche Rolle
Kundenservice-Mitarbeiter: Zeigen Sie Ihre zugewiesenen Fälle an und priorisieren Sie sie. Zeigen Sie Falltrends für alle Kundenservice-Mitarbeiter an.	sn_customerservice_agent
Kundenservice-Manager: Zeigen Sie Ihre zugewiesenen Fälle an und priorisieren Sie sie. Zeigen Sie Falltrends für alle Kundenservice-Mitarbeiter an.	sn_customerservice_manager
Inhaltsadministrator: Kann das Dashboard bearbeiten und Benutzer, Gruppen und Rollen für das Dashboard verwalten.	pa_admin
Inhaltsersteller: Kann das Dashboard anzeigen.	pa_viewer

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registerkarte „Meine Arbeit“



Berichte

Das Dashboard „Kundenservice-Mitarbeiter“ enthält die folgenden Berichte.

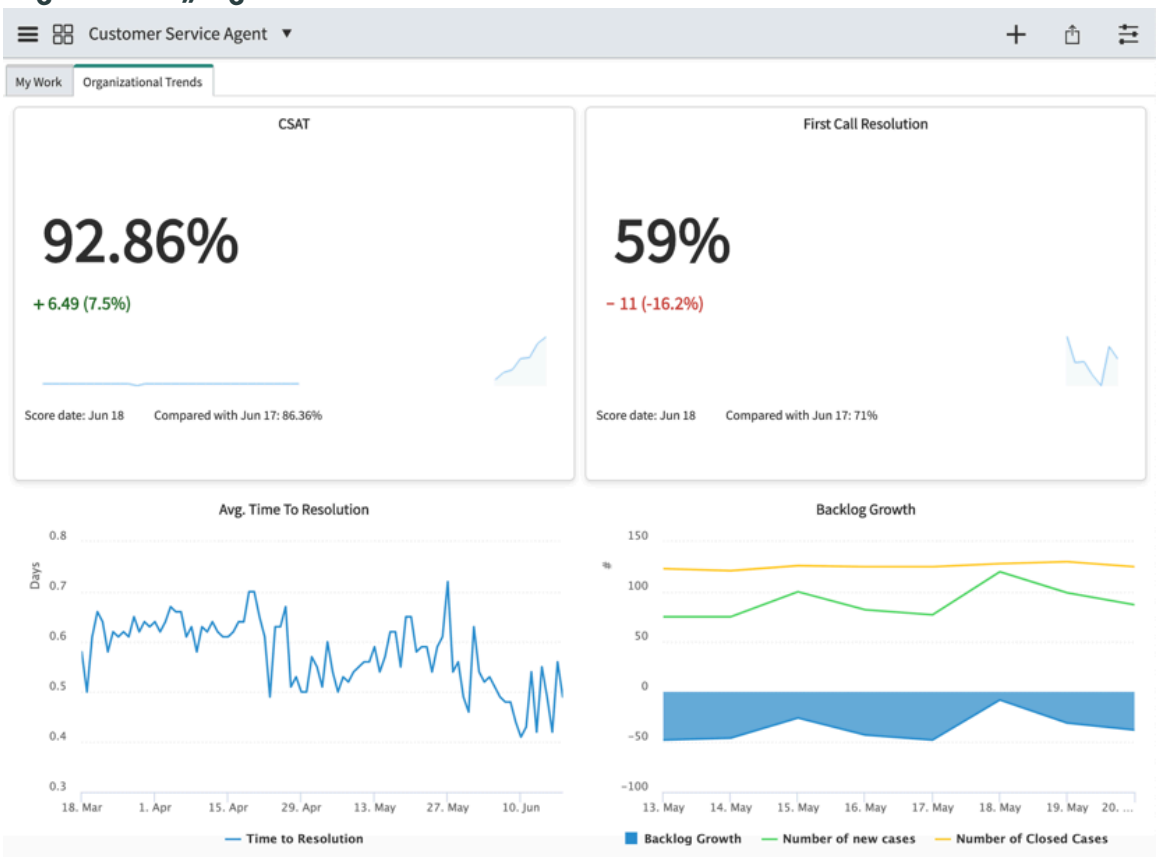
Mitarbeiter-Dashboard – Berichte

Titel	Beschreibung
Meine offenen Fälle	Mir zugewiesene Fälle, die nicht aufgelöst, geschlossen oder abgebrochen wurden.
Meine Fälle mit Problemen	Mir zugewiesene Fälle, die Teil eines übergeordneten Falls sind, der einem Systemadministrator zugewiesen ist. **Hinweis:** Um diese Daten im Dashboard anzuzeigen, fügen Sie die Rolle „sn_problem_read“ der Rolle „sn_customerservice_agent“ hinzu.
Meine neuen Fälle	Fälle, auf die ich noch nicht geantwortet habe.
P1-Fälle meiner Gruppe	P1-Fälle, die einem Mitglied meiner Gruppe zugewiesen sind.
Offene Fälle meiner Gruppe	Fälle, die einem Mitglied meiner Gruppe zugewiesen wurden, die nicht aufgelöst, geschlossen oder abgebrochen wurden.
Meine erstellten KBs	Liste aller von mir erstellten KB-Artikel.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registerkarte „Organisationstrends“



Indikatoren

Das Dashboard „Kundenservice-Mitarbeiter“ enthält die folgenden Indikatoren.

Indikatoren des Mitarbeiter-Dashboards

Indikator	Beschreibung
CSAT	Durchschnittliche Kundenzufriedenheit basierend auf Umfrageergebnissen. Die prozentuale Änderung im aktuellen Zeitraum wird unter dem Gesamtprozentsatz angezeigt. Weitere Informationen zu CSAT finden Sie unter Umfragen zur Zufriedenheit mit dem Kundenservice.
Lösung beim ersten Anruf	Prozentsatz der Fälle, die während des ersten Kontakts mit dem Kunden gelöst wurden. Die prozentuale Änderung im aktuellen Zeitraum wird unter dem Gesamtprozentsatz angezeigt.
Chat-Ziel überschritten	Prozentsatz aller Chat-Arbeitsaufgaben, die die Zielwartezeit überschritten haben. Weitere Informationen zum Servicekanal Chat finden Sie unter Servicekanäle für erweiterte Arbeitszuweisung **Hinweis:** Dieser Indikator kann nur im Dashboard „Kundenservice-Mitarbeiter – erweitert“ angezeigt werden.
Fallziel überschritten	Prozentsatz aller Arbeitsaufgaben im Fall, die die Zielwartezeit überschritten haben. Weitere Informationen zum Servicekanal „Fall“ finden Sie unter Servicekanäle für erweiterte Arbeitszuweisung

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Indikatoren des Mitarbeiter-Dashboards (Fortsetzung)

Indikator	Beschreibung
	Hinweis: Dieser Indikator kann nur im Dashboard „Kundenservice-Mitarbeiter – erweitert“ angezeigt werden.
Durchschnitt Lösungszeit	Durchschnittliche Zeit, zu der ein Fall als geschlossen oder gelöst markiert wird. **Hinweis:** Im Dashboard „Kundenservice-Mitarbeiter – erweitert“ wird dieser Indikator als „Durchschnittliche Zeit bis zur Lösung“ bezeichnet.
Backlog-Wachstum	Anzahl der Fälle im Rückstand für alle Kundenservice-Mitarbeiter im Laufe der Zeit.

Dashboard Kundenservice-Manager

Das Kundenservice-Manager-Dashboard zeigt Diagramme und Zusammenfassungsdaten zu Metriken wie Rückstand, Lösungsraten, SLA, Kundenzufriedenheit und Pro-Mitarbeiter-KPIs an.

Um das Dashboard des Kundenservice-Managers anzuzeigen, navigieren Sie zu **Performance Analytics** > **Dashboards**. Klicken Sie auf die Registerkarte **Alle**, und wählen Sie **Customer Service Management** aus dem Menügruppe aus. Klicken Sie auf die Kachel **Kundenservice-Manager** oder **Kundenservice-Manager – erweitert**.

Die Lösung Kundenservice-Management – Advanced Performance Analytics fügt das Dashboard „Customer Service-Manager – erweitert“ hinzu. Das erweiterte Dashboard enthält die zusätzliche Registerkarte „Arbeitszuweisungsanalytik“.

Endanwender und Rollen

Rollen und Ziele der Endanwender

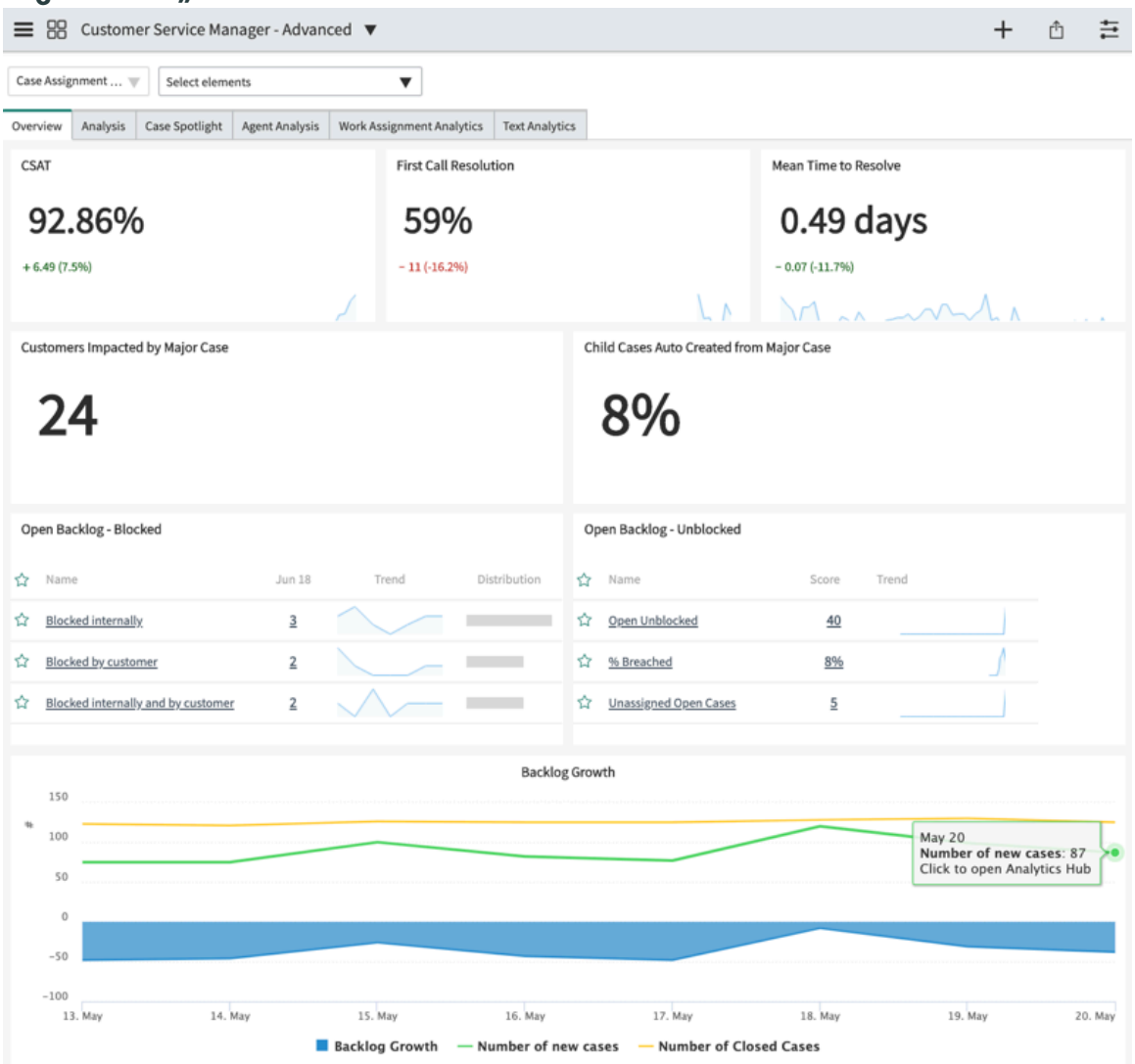
Endanwender und Ziel	Erforderliche Rolle
Kundenservice-Manager: Zeigen Sie Fall-Metriken wie Rückstand, Lösungsraten, SLA, Kundenzufriedenheit und Pro-Mitarbeiter-KPIs an, um die aktuelle Leistung des Kundenservice in Ihrer Organisation zu verstehen.	sn_customerservice_manager
Inhaltsadministrator: Kann das Dashboard bearbeiten und Benutzer, Gruppen und Rollen für das Dashboard verwalten.	pa_admin
Inhaltsersteller: Kann das Dashboard anzeigen.	pa_viewer

Dashboard-Aufgliederung

Das Kundenservice-Manager-Dashboard verwendet die Aufgliederung der Fall-Zuweisungsgruppe. Wählen Sie eine oder mehrere Gruppen aus, um Daten nur für diese Gruppen anzuzeigen. Standardmäßig werden Daten aus allen Gruppen auf dem Dashboard angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registerkarte „Übersicht“



Übersicht Indikatoren

Customer Service Manager – Erweiterte Indikatoren

Indikator	Beschreibung
CSAT	Durchschnittliche Kundenzufriedenheit basierend auf Umfrageergebnissen. Die prozentuale Änderung im aktuellen Zeitraum wird unter dem Gesamtprozentsatz angezeigt. Weitere Informationen zu CSAT finden Sie unter Umfragen zur Zufriedenheit mit dem Kundenservice.
Lösung beim ersten Anruf	Prozentsatz der Fälle, die während des ersten Kontakts mit dem Kunden gelöst wurden. Die prozentuale Änderung im aktuellen Zeitraum wird unter dem Gesamtprozentsatz angezeigt.
Durchschnittliche Zeit bis zur Lösung	Durchschnittliche Zeit, zu der ein Fall als geschlossen oder gelöst markiert wird. Die prozentuale Änderung im aktuellen Zeitraum wird unter dem Gesamtprozentsatz angezeigt.
Von schwerwiegenden Fällen betroffene Kunden	Anzahl der von schwerwiegenden Fällen betroffenen Kunden

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Customer Service Manager – Erweiterte Indikatoren (Fortsetzung)

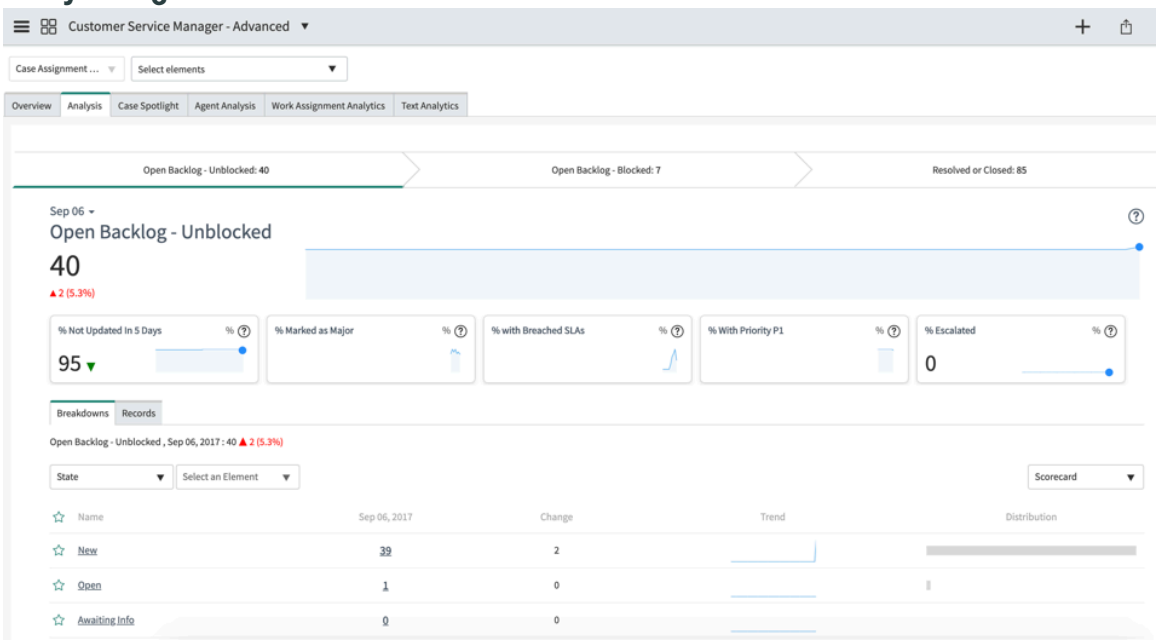
Indikator	Beschreibung
Untergeordnete Fälle, die automatisch aus einem schwerwiegenden Fall erstellt wurden	Prozentsatz der untergeordneten Fälle, die automatisch aus einem schwerwiegenden Fall erstellt werden.
Offener Rückstand – gesperrt	Anzahl der Fälle, die blockiert sind und nicht aufgelöst wurden.
Offener Rückstand – entsperrt	Anzahl der Fälle, die nicht blockiert sind und nicht aufgelöst wurden.
Backlog-Wachstum	Anzahl der Fälle im Rückstand für alle Kundenservice-Mitarbeiter im Laufe der Zeit.

Customer Service Manager-Indikatoren

Indikator	Beschreibung
CSAT	Durchschnittliche Kundenzufriedenheit basierend auf Umfrageergebnissen. Die prozentuale Änderung im aktuellen Zeitraum wird unter dem Gesamtprozentsatz angezeigt. Weitere Informationen zu CSAT finden Sie unter Umfragen zur Zufriedenheit mit dem Kundenservice.
Lösung beim ersten Anruf	Prozentsatz der Fälle, die während des ersten Kontakts mit dem Kunden gelöst wurden. Die prozentuale Änderung im aktuellen Zeitraum wird unter dem Gesamtprozentsatz angezeigt.
Offene Fälle mit verletzten SLAs	Prozentsatz der Fälle, die nach der vom Service Level Agreement (SLA) erforderlichen Zeit offen geblieben sind.
Nicht zugewiesene offene Fälle	Anzahl offener Fälle, die keinem Kundenservice-Mitarbeiter zugewiesen sind.
Durchschnitt Lösungszeit	Durchschnittliche Zeit, zu der ein Fall als geschlossen oder gelöst markiert wird. Die prozentuale Änderung im aktuellen Zeitraum wird unter dem Gesamtprozentsatz angezeigt.
Backlog-Wachstum	Anzahl der Fälle im Rückstand für alle Kundenservice-Mitarbeiter im Laufe der Zeit.
Backlog von offenen Fällen	Diagramm der kumulativen offenen Fälle und des Fallalters im Laufe der Zeit.
Offenes Backlog	Anzahl der Fälle, die nicht gelöst wurden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Analyse-Registerkarte



Trenddiagramm des Fallrückstände im Zeitverlauf. Klicken und bewegen Sie den Cursor, um Daten für ein beliebiges Datum anzuzeigen. Indikatoren zeigen Daten für das ausgewählte Datum an.

Analyseindikatoren

Customer Service Manager-Analyseindikatoren

Status	Indikator	Beschreibung
Offener Rückstand – entsperrt	% in 5 Tagen nicht aktualisiert	Prozentsatz offener Fälle, die Kundenservice-Mitarbeiter in den letzten 5 Tagen nicht aktualisiert haben.
	% als schwerwiegend markiert	Prozentsatz offener Fälle, die schwerwiegend sind.
	% mit verletzten SLAs	Prozentsatz offener Fälle, die nach der für das SLA erforderlichen Zeit offen geblieben sind.
	% mit Priorität P1	Prozentsatz offener Fälle, die eine kritische Priorität haben.
	% eskaliert	Prozentsatz offener Fälle, die eskaliert wurden.
	% mit Problem	Prozentsatz offener Fälle, die mit einem Problem verbunden sind.
	% Agent-Neuzuweisung	Prozentsatz offener Fälle, in denen sich das Feld „zugewiesen an“ mindestens einmal geändert hat.
	% der schwerwiegenden Kandidaten	Prozentsatz offener Fälle, die als Kandidaten für einen schwerwiegenden Fall vorgeschlagen wurden.
	% mindestens einmal neu geöffnet	Prozentsatz offener Fälle, in denen der Status zuvor „Gelöst“ war.
	% mit Anforderung	Prozentsatz offener Fälle, die mit einer Anforderung verbunden sind.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Customer Service Manager-Analyseindikatoren (Fortsetzung)

Status	Indikator	Beschreibung
Gelöst oder geschlossen	% mit Problem	Prozentsatz geschlossener Fälle, die mit einem Problem verbunden sind.
	% verursacht durch Change	Prozentsatz der geschlossenen Fälle, die durch einen Change verursacht wurden.
	Am selben Tag geschlossen	Anzahl der Fälle, die am selben Tag geschlossen wurden, an dem sie erstellt wurden.
	% mindestens einmal neu geöffnet	Prozentsatz geschlossener Fälle, die mindestens einmal auf den Status „Offen“ zurückgesetzt wurden.
	% der gelösten schwerwiegenden Fälle	Prozentsatz geschlossener Fälle, die schwerwiegende Fälle sind.
	% neu zugewiesen	Prozentsatz geschlossener Fälle, die neu zugewiesen wurden.
	% mit verletzten SLAs	Prozentsatz geschlossener Fälle, die nach der für das SLA erforderlichen Zeit offen blieben.
	% mit Change	Prozentsatz geschlossener Fälle, die mit einem Problem verbunden sind.
	% mit Incident	Prozentsatz geschlossener Fälle, die mit einem Incident verbunden sind.
	% mit Anforderung	Prozentsatz geschlossener Fälle, die mit einer Anforderung verbunden sind.

Analyseaufgliederungen

Wählen Sie eine Aufgliederung aus, um Fälle anzuzeigen, die nach dieser Aufgliederung gruppiert sind.

Fälle im Status „Offener Rückstand – nicht blockiert“ können nach den folgenden Aufgliederungen gruppiert werden.

- Fall-Zuweisungsgruppe
- Fall zugewiesen an
- Account
- Produkt
- Status
- Priorität
- Kategorie
- Kanal

Fälle im Status „Offener Rückstand – blockiert“ können nach den folgenden Aufgliederungen gruppiert werden.

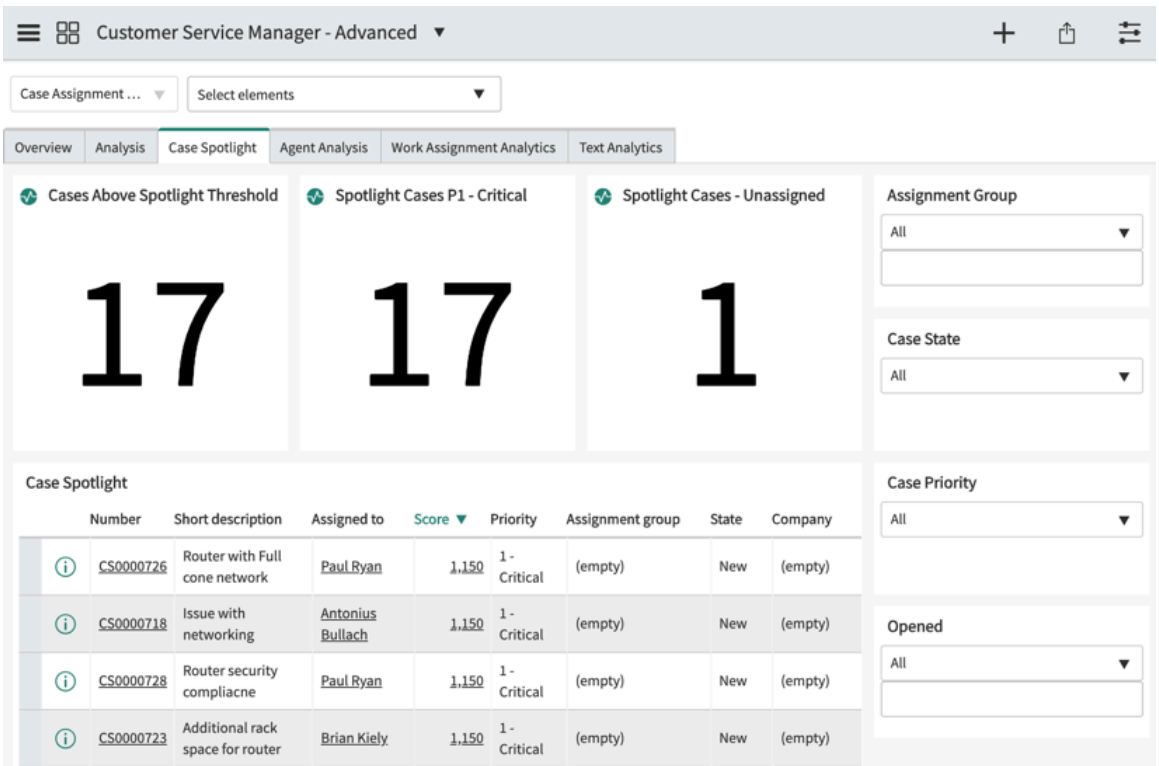
- Aktionsstatus „Blockiert“
- Fall-Zuweisungsgruppe

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fälle im Status „Gelöst“ oder „Geschlossen“ können nach den folgenden Aufgliederungen gruppiert werden.

- Fall-Zuweisungsgruppe
- Fall zugewiesen an
- Account
- Produkt
- Alter
- Priorität
- Kategorie
- Kontakt

Registerkarte „Fall-Spotlight“



Fall-Spotlight-Aufgliederungen

Wählen Sie Werte für die Aufgliederungen aus, um die im Dashboard angezeigten Daten zu filtern.

- Zuweisungsgruppe
- Fallstatus
- Fallpriorität
- Geöffnet

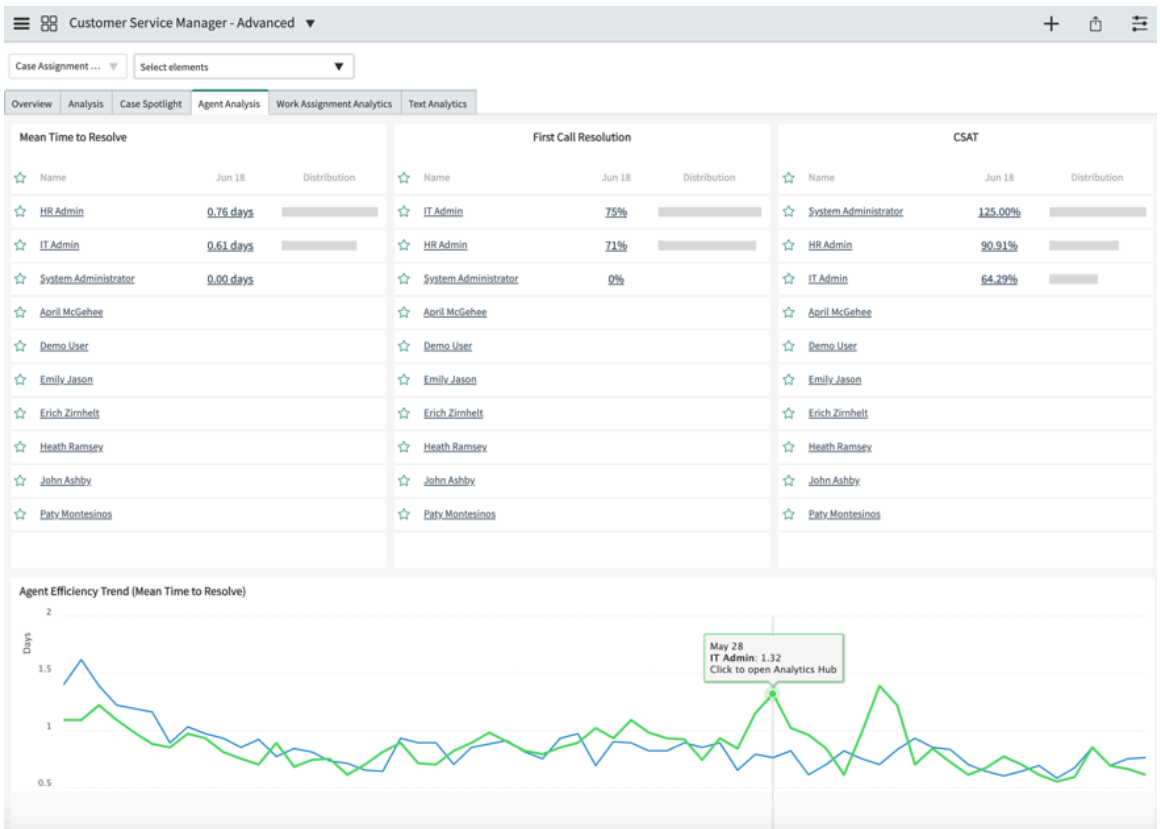
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fall-Spotlight-Berichte

Customer Service Manager-Fall-Spotlight-Berichte

Titel	Beschreibung
Fälle über Spotlight-Schwellenwert	Anzahl der Fälle, die den Schwellenwert für den Fall-Spotlight überschreiten. Jeder Fall, bei dem der **Status** „Neu“, „Offen“ oder „Auf Info warten“ lautet, wird basierend auf der Priorität und dem Datum der letzten Aktualisierung bewertet. Die Punktzahl wird mit dem Schwellenwert verglichen, um Fälle mit hoher Priorität im Spotlight zu platzieren. **Hinweis:** Sie können den Schwellenwert und die Kriterien der Fall-Spotlight-Spotlight-Gruppe bearbeiten, um verschiedene Arten von Fällen basierend auf den Anforderungen Ihrer Organisation im Spotlight zu platzieren.
Spotlight-Fälle P1 - kritisch	Anzahl der Fälle, die den Schwellenwert für den Fall-Spotlight überschreiten und Priorität 1 haben.
Spotlight-Fälle – nicht zugewiesen	Anzahl der Fälle, die den Schwellenwert für den Fall-Spotlight überschreiten und keinem Kundenservice-Mitarbeiter zugewiesen sind.
Fall-Spotlight	Liste der Fälle, die den Schwellenwert für den Fall-Spotlight überschreiten.

Registerkarte „Agent-Analyse“



Automatische Übersetzung

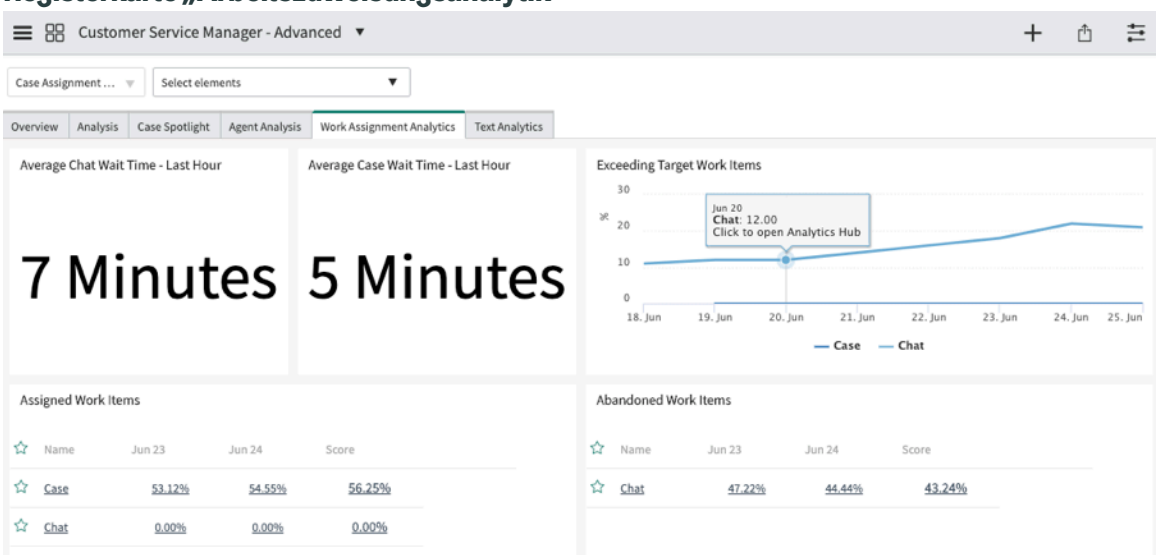
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Indikatoren für Kundenservice-Mitarbeiter-Analyse

Kundenservice-Mitarbeiter-Analyseindikatoren

Indikator	Beschreibung
Durchschnitt Lösungszeit	Durchschnittliche Zeit, für die ein Fall für jeden Kundenservice-Mitarbeiter als geschlossen oder gelöst markiert wird. Geordnet vom schnellsten zum langsamsten. **Hinweis:** Im Dashboard „Kundenservice-Manager – Advanced“ wird dieser Indikator als „Durchschnittliche Zeit bis zur Lösung“ bezeichnet.
Lösung beim ersten Anruf	Prozentsatz der Fälle für jeden Kundenservice-Mitarbeiter, die während des ersten Kontakts mit dem Kunden gelöst wurden. Geordnet vom höchsten zum niedrigsten Rang.
CSAT	Durchschnittliche Kundenzufriedenheit für jeden Kundenservice-Mitarbeiter basierend auf Umfrageergebnissen. Geordnet vom höchsten zum niedrigsten Rang. Weitere Informationen zu CSAT finden Sie unter Umfragen zur Zufriedenheit mit dem Kundenservice.
Agent-Effizienztrend (durchschnittliche Zeit bis zur Lösung)	Durchschnittliche Zeit, für die ein Fall im Laufe der Zeit für jeden angezeigten Kundenservice-Mitarbeiter als geschlossen oder gelöst markiert wurde.
Geschlossene Fälle nach Agent und Account.	Anzahl der Fälle, die von jedem Kundenservice-Mitarbeiter für jedes Account geschlossen wurden.

Registerkarte „Arbeitszuweisungsanalytik“



Hinweis:
Die Registerkarte „Arbeitszuweisungsanalytik“ kann nur im Dashboard „Kundenservice-Manager – erweitert“ angezeigt werden. Customer Service [com.sn_customerservice] und Performance Analytics - Content Pack - Advanced Work Assignment [com.snc.pa.awa] müssen auf Ihrer Instanz aktiviert sein.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Berichte zu Arbeitszuweisungsanalysen

Analytics-Berichte zur Arbeitszuweisung des Kundenservice-Managers

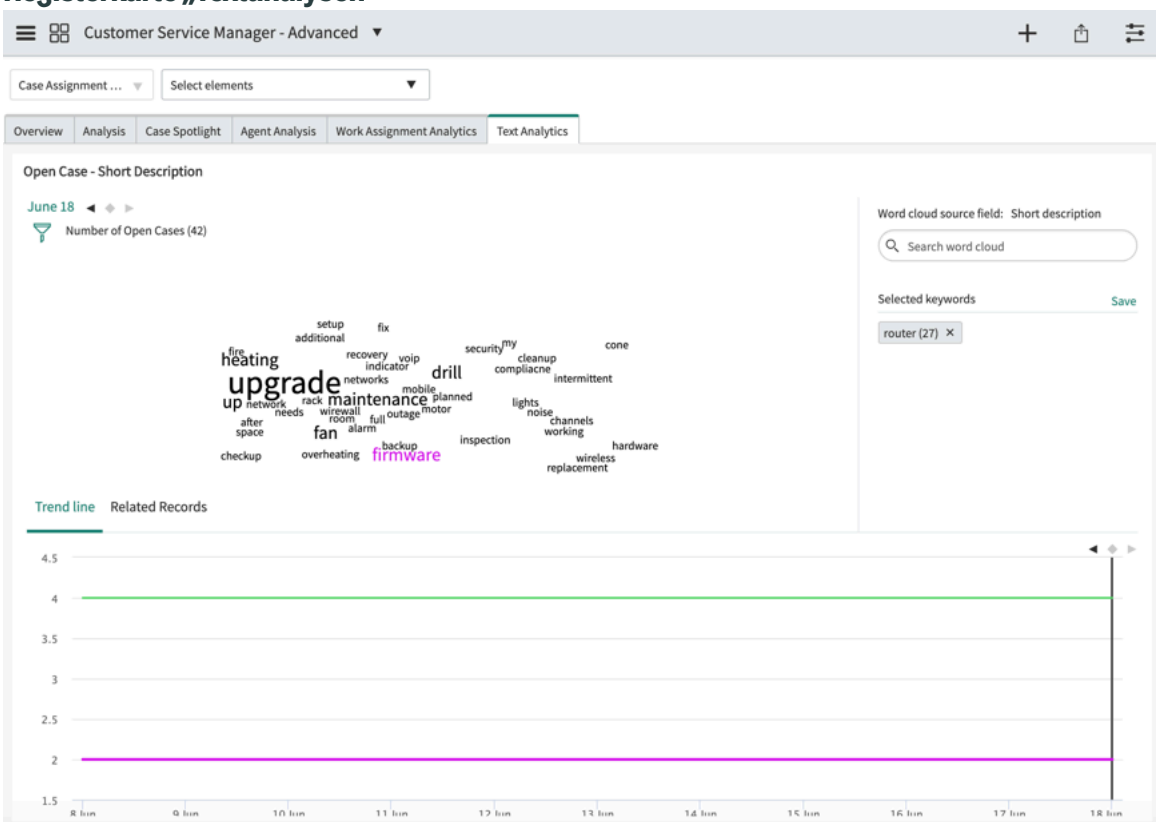
Bericht	Beschreibung
Durchschnittliche Chat-Wartezeit – letzte Stunde	Durchschnittliche Zeit, die Kunden in der letzten Stunde auf eine Kundenservice-Mitarbeiter-Antwort für Chat-Arbeitsaufgaben gewartet haben.
Durchschnittliche Fall-Wartezeit – letzte Stunde	Durchschnittliche Zeit, die Kunden in der letzten Stunde auf eine Kundenservice-Mitarbeiter-Antwort für Fall-Arbeitsaufgaben gewartet haben.

Indikatoren für Arbeitszuweisungsanalytik

Customer Service Manager-Arbeitszuweisungs-Analytics-Indikatoren

Indikator	Beschreibung
Arbeitselemente, die das Ziel überschreiten	Prozentsatz aller Arbeitsaufgaben, die die Zielwartezeit überschritten haben.
Zugewiesene Arbeitselemente	Prozentsatz aller Arbeitsaufgaben, die Kundenservice-Mitarbeitern zugewiesen sind.
Verworfene Arbeitselemente	Prozentsatz aller Arbeitsaufgaben, die Kundenservice-Mitarbeiter aufgegeben haben.

Registerkarte „Textanalysen“



Hinweis:
Die Registerkarte „Textanalysen“ ist nur sichtbar, wenn das Plugin „Performance Analytics Premium for Customer Service“ [com.snc.pa.premium.cs] installiert ist.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Textanalysen zeigt eine Wortwolke der am häufigsten verwendeten Wörter und Ausdrücke in den Kurzbeschreibungen offener Fälle an und bietet Einblicke in neu auftretende Probleme, die von Benutzern gemeldet werden.

- Führen Sie einen Drilldown für ein Wort durch, um andere Wörter anzuzeigen, die mit Fällen verknüpft sind, die dieses Stichwort enthalten.
- Suchen Sie in der Wortwolke nach bestimmten Begriffen.

Trendlinie: Zeigt die Häufigkeit der Top-Schlüsselwörter im Zeitverlauf an. Klicken und bewegen Sie den Cursor, um Daten für ein beliebiges Datum anzuzeigen.**Zugehörige Datensätze**: Liste der Fälle, die die Stichwörter enthalten, die Sie aus der Wortwolke ausgewählt haben.

Dashboard „Kundenservice – Führungskraft“

Das Dashboard „Kundenservice – Führungskraft“ bietet eine Übersicht über den Betrieb und die Trends der Kundenservice-Funktion für Ihre Organisation.

Um das Dashboard „Kundenservice-Führung“ anzuzeigen, navigieren Sie zu **Performance Analytics** > **Dashboards**. Klicken Sie auf die Registerkarte **Alle**, und wählen Sie **Customer Service Management** aus dem Menügruppe aus. Klicken Sie auf die Kachel **Kundenservice – Führungskraft** oder **Customer Service-Führungskraft – erweitert**.

Die Lösung „Customer Service Management – Advanced Performance Analytics“ fügt das Dashboard „Customer Service-Führungskraft – erweitert“ hinzu. Das erweiterte Dashboard enthält den zusätzlichen Indikator „Betroffene Kunden“ und „Bereitstellungen“.

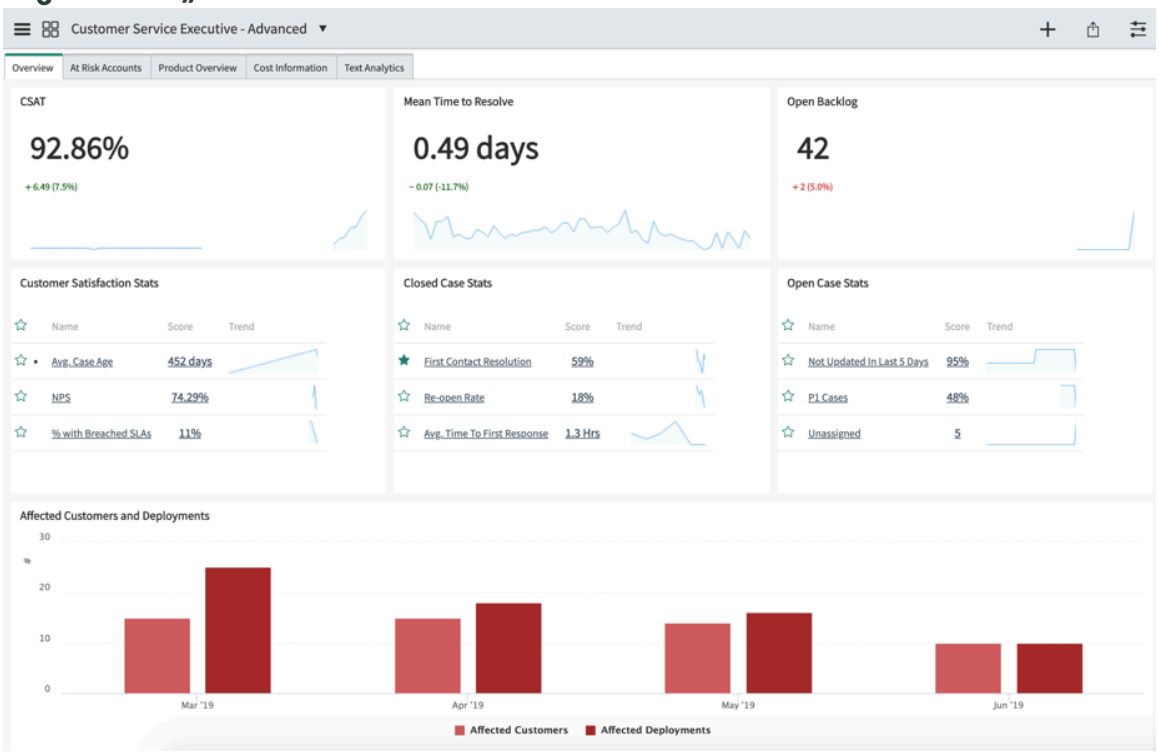
Endanwender und Rollen

Rollen und Ziele der Endanwender

Endanwender und Ziel	Erforderliche Rolle
Kundenservice – Führungskraft: Sehen Sie sich eine Übersicht über Kundenservicefälle in Ihrer Organisation an, um Bereiche zu sehen, in denen es gut läuft, und Bereiche, die Aufmerksamkeit erfordern.	sn_customerservice_manager
Inhaltsadministrator: Kann das Dashboard bearbeiten und Benutzer, Gruppen und Rollen für das Dashboard verwalten.	pa_admin
Inhaltsersteller: Kann das Dashboard anzeigen.	pa_viewer

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registerkarte „Übersicht“



Übersicht Indikatoren

Dashboard „Kundenservice-Führung“ – Erweiterte Indikatoren

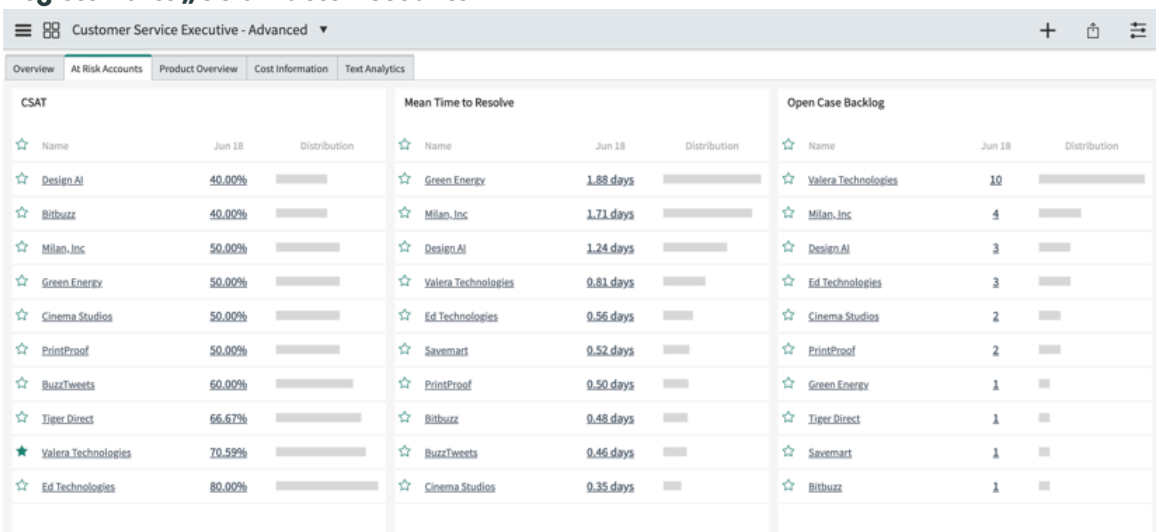
Indikator	Beschreibung
CSAT	Durchschnittliche Kundenzufriedenheit basierend auf Umfrageergebnissen. Die prozentuale Änderung im aktuellen Zeitraum wird unter dem Gesamtprozentsatz angezeigt. Weitere Informationen zu CSAT finden Sie unter Umfragen zur Zufriedenheit mit dem Kundenservice.
Durchschnitt Lösungszeit	Durchschnittliche Zeit, zu der ein Fall als geschlossen oder gelöst markiert wird. Die prozentuale Änderung im aktuellen Zeitraum wird unter dem Gesamtprozentsatz angezeigt. **Hinweis:** Im Dashboard „Customer Service-Führungskraft – erweitert“ wird dieser Indikator als „Durchschnittliche Zeit bis zur Lösung“ bezeichnet.
Offenes Backlog	Anzahl der Fälle, die nicht gelöst wurden. Die prozentuale Änderung im aktuellen Zeitraum wird unter dem Gesamtprozentsatz angezeigt.
Kundenzufriedenheitsstatistiken	Zusammenfassungsstatistiken für Kundenzufriedenheit.
Statistiken Geschlossener Fall	Zusammenfassungsstatistiken für geschlossene Fälle.
Statistiken Offener Fall	Zusammenfassungsstatistiken für offene Fälle.
Betroffene Kunden und Bereitstellungen	Anzahl der betroffenen Kunden und Bereitstellungen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dashboard „Kundenservice-Führung“ – Erweiterte Indikatoren (Fortsetzung)

Indikator	Beschreibung
	Hinweis: Dieser Indikator ist nur im Dashboard „Customer Service-Führungskraft – erweitert“ sichtbar.

Registerkarte „Gefährdete Accounts“



Indikatoren für gefährdete Accounts

Dashboard „Kundenservice-Führung“ – Indikatoren für gefährdete Accounts

Indikator	Beschreibung
CSAT	Accounts mit der niedrigsten Kundenzufriedenheit.
Durchschnitt Lösungszeit	Accounts mit der schlechtesten durchschnittlichen Fall-Lösungszeit. **Hinweis:** Im Dashboard „Customer Service-Führungskraft – erweitert“ wird dieser Indikator als „Durchschnittliche Zeit bis zur Lösung“ bezeichnet.
Backlog von offenen Fällen	Accounts mit der höchsten Anzahl nicht gelöster Fälle.

Registerkarte „Produktübersicht“

Indikatoren für Produktübersicht

Kundenservice-Dashboard für Führungskräfte – Produktübersichtsindikatoren

Indikator	Beschreibung
CSAT	Produkte mit der niedrigsten Kundenzufriedenheit.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kundenservice-Dashboard für Führungskräfte – Produktübersichtsindikatoren (Fortsetzung)

Indikator	Beschreibung
Durchschnitt Lösungszeit	Produkte mit der schlechtesten durchschnittlichen Fall-Lösungszeit. **Hinweis:** Im Dashboard „Customer Service-Führungskraft – erweitert“ wird dieser Indikator als „Durchschnittliche Zeit bis zur Lösung“ bezeichnet.
Backlog von offenen Fällen	Produkte mit der höchsten Anzahl nicht gelöster Fälle.

Registerkarte „Kosteninformationen“

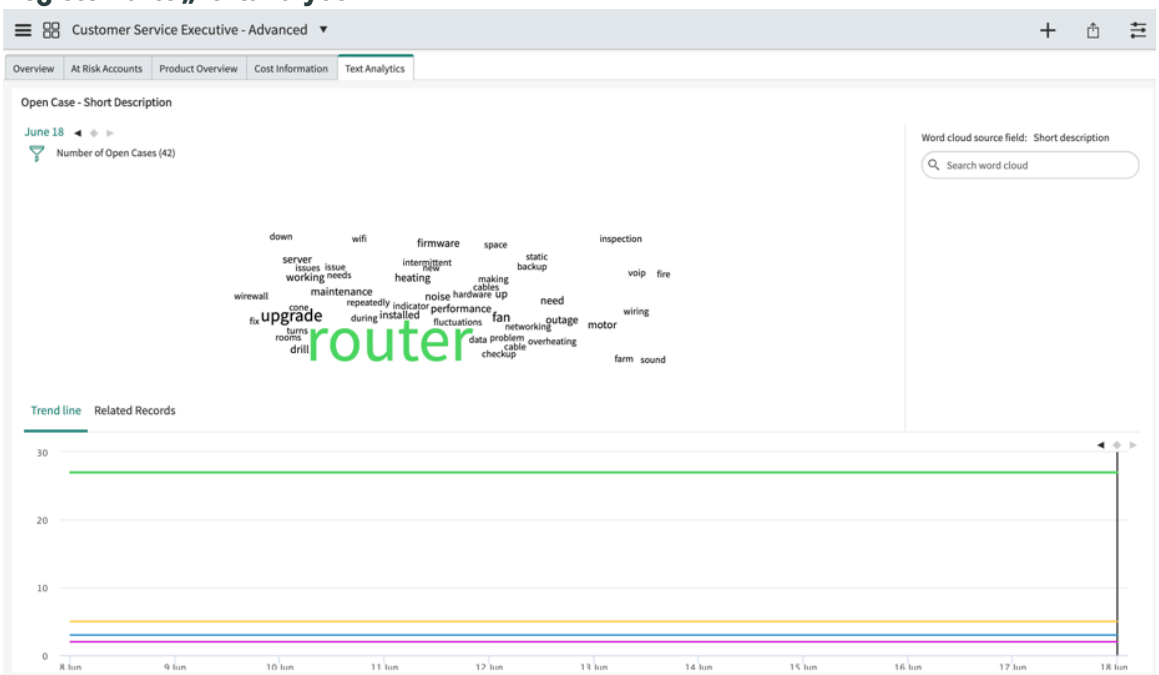
Hinweis:
Die Registerkarte „Kosteninformationen“ ist nur sichtbar, wenn das Plugin „Performance Analytics - Inhaltspaket - Financial Management für Customer Service“ [com.snc.pa.fm.csm] installiert ist.

Indikatoren für Kosteninformationen

Dashboard „Kundenservice-Führungskraft“ – Indikatoren für Kosteninformationen

Indikator	Beschreibung
Gesamtkosten	Gesamtkosten für alle Fälle.
Kosten pro Fall – Nach Kanal	Kosten pro Fall nach Kanal gruppiert.
Kosten pro Fall – Nach Produkt	Kosten pro Fall nach Produkt gruppiert.
Kosten pro Fall – nach Account	Kosten pro Fall nach Account gruppiert.

Registerkarte „Textanalysen“



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Die Registerkarte „Textanalysen“ ist nur sichtbar, wenn das Plugin „Performance Analytics Premium for Customer Service“ [com.snc.pa.premium.cs] installiert ist.

Textanalysen zeigt eine Wortwolke der am häufigsten verwendeten Wörter und Ausdrücke in den Kurzbeschreibungen offener Fälle an und bietet Einblicke in neu auftretende Probleme, die von Benutzern gemeldet werden.

- Führen Sie einen Drilldown für ein Wort durch, um andere Wörter anzuzeigen, die mit Fällen verknüpft sind, die dieses Stichwort enthalten.
- Suchen Sie in der Wortwolke nach bestimmten Begriffen.

Trendlinie: Zeigt die Häufigkeit der Top-Schlüsselwörter im Zeitverlauf an. Klicken und bewegen Sie den Cursor, um Daten für ein beliebiges Datum anzuzeigen.**Zugehörige Datensätze**: Liste der Fälle, die die Stichwörter enthalten, die Sie aus der Wortwolke ausgewählt haben.

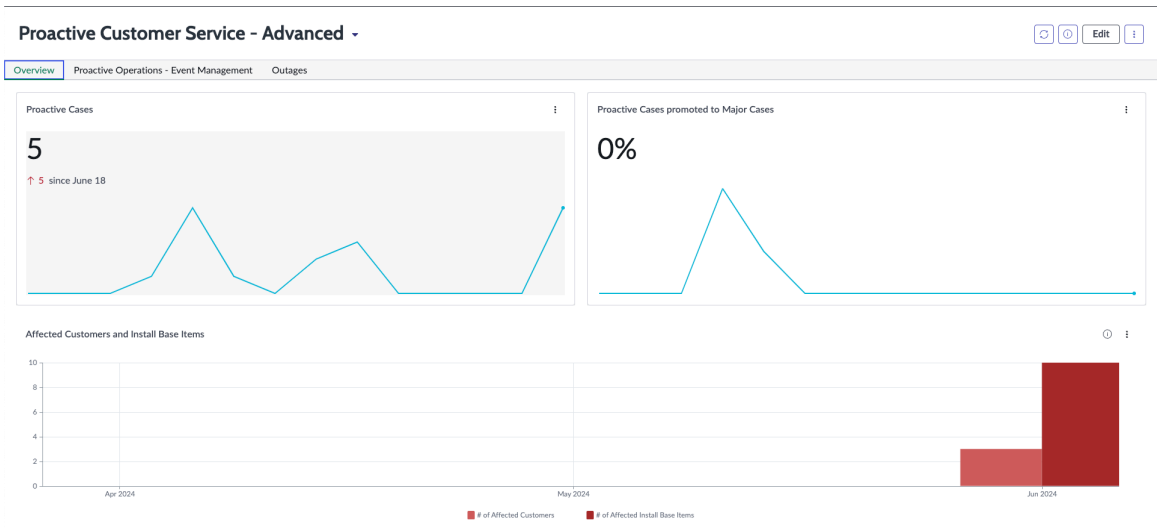
Dashboard „Proactive Customer Service – Erweitert“

Das Dashboard „Proactive Customer Service – Erweitert“ hilft Kundenservice-Managern, Leistungskennzahlen (KPIs) nachzuverfolgen, um zu verstehen, wie proaktiv sie bei der Identifizierung und Kommunikation von Problemen waren, die sich auf Kunden auswirken. Das Dashboard ermöglicht Kundenservice-Managern auch, die Geschäftsauswirkungen von Ausfällen im Laufe der Zeit zu bewerten.

Wichtig:
Ab Release Xanadu weist das Dashboard „Proaktiver Kundenservice – erweitert“ ein neues, modernisiertes Erscheinungsbild auf.

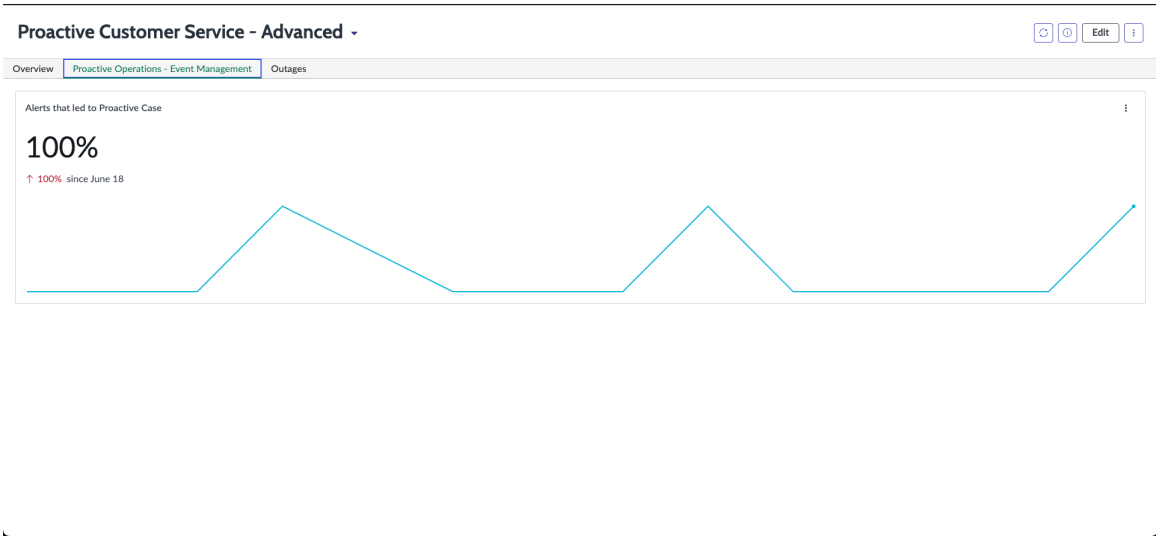
Um auf das neue Dashboard Proaktiver Kundenservice – Erweitert zuzugreifen, navigieren Sie zu **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Dashboard**, und wählen Sie das Dashboard Proaktiver Kundenservice – Erweitert aus. Upgrade-Kunden können das Dashboard „Proaktiver Kundenservice“ anzeigen, sollten jedoch das neue Dashboard „Proaktiver Kundenservice – erweitert“ verwenden.Neukunden mit Orlando und späteren Releases können nur das Dashboard „Proaktiver Kundenservice – erweitert“ anzeigen.

Registerkarte „Übersicht“



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registerkarte „Proaktiver Betrieb – Event Management“

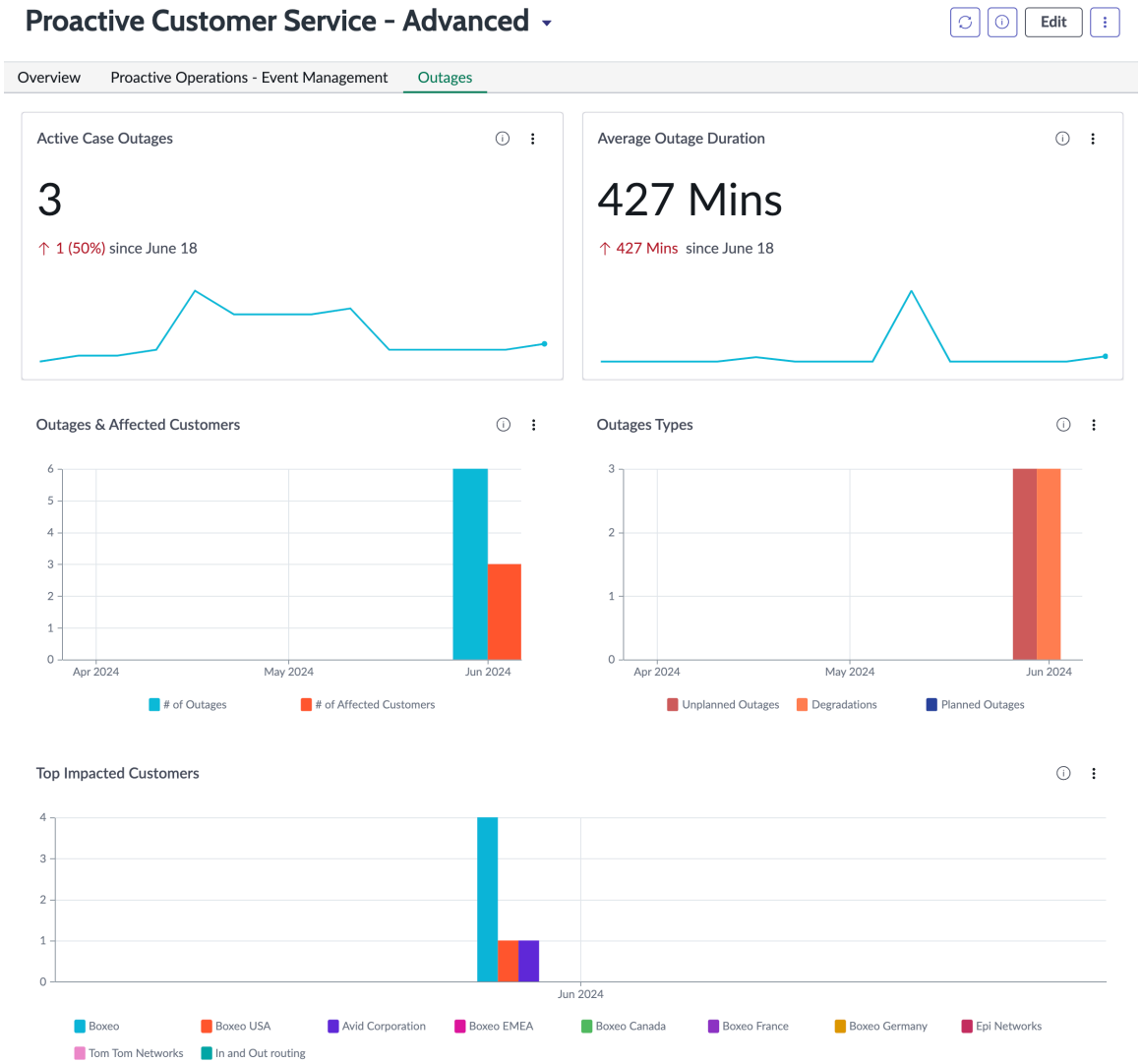


Hinweis:
Die Registerkarte „Proaktiver Betrieb - Event Management“ ist nur sichtbar, wenn das Plugin „Proactive Customer Service Operations“ (com.snc.proactive_cs_itom) aktiviert ist.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registerkarte „Ausfälle“



Endanwender und Rollen

Erweiterter Dashboardzugriff nach Anwenderrolle

Endanwender	Erforderliche Rolle	Vorteile
Kunden-Service Manager	sn_customerservice_manager	Kann das Dashboard anzeigen.
Content-Administrator	pa_admin	Kann das Dashboard bearbeiten und Benutzer, Gruppen und Rollen für das Dashboard verwalten.
Inhaltsersteller	pa_viewer	Kann das Dashboard anzeigen.

Indikatoren

Das Dashboard „Proaktiver Service – Erweitert“ bietet die folgenden wichtigen Leistungsindikatoren:

Proaktive Fälle

Anzahl der aktiven Fälle mit kritischen und bestätigten Warnungen.

Proaktive Fälle, die zu einem schwerwiegenden Fall hochgestuft wurden

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozentsatz der proaktiven Fälle, die zu einem schwerwiegenden Fall befördert wurden.

Betroffene Kunden und Installationsbasiselemente

Anzahl der pro Monat betroffenen Kunden.

Warnungen, die zu proaktiven Fällen geführt haben

Prozentsatz der kritischen oder bestätigten Warnungen, die die Fallerstellung ausgelöst haben.

Aktive Fallausfälle

Anzahl der aktiven Fallausfälle pro Tag.

Durchschnittliche Ausfalldauer

Durchschnittliche Ausfalldauer pro Tag.

Ausfälle und betroffene Kunden

Anzahl der Ausfälle und der betroffenen Kunden pro Monat.

Ausfalltypen

Anzahl der Ausfälle für jeden Ausfalltyp pro Monat.

Am häufigsten betroffene Kunden

Kunden, die am stärksten von Ausfällen betroffen sind.

Aufgliederungen

Die folgenden Aufgliederungen gelten für die Indikatoren im Dashboard:

- Anzahl von betroffenen Kunden
- Anzahl von betroffenen Installationsbasiselementen
- Anzahl der Ausfälle
- Geplante Ausfälle
- Ungeplante Ausfälle
- Verschlechterungen

Kundenservice-Management-Integration mit Service Management Analytics

Die Lösung „Customer Service Management – Advanced Performance Analytics“ enthält Indikatoren für Incident-, Problem-, Change- und Anforderungsdatensätze, die mit Kundenservicefällen verknüpft sind.

Die Lösung „Customer Service Management – Advanced Performance Analytics“ fügt zusätzliche Indikatoren hinzu. Einige dieser Indikatoren werden automatisch im Dashboard „Kundenservice-Manager“ auf der Registerkarte „Analyse“ angezeigt. Alle Indikatoren können im Analytics Hub angezeigt oder manuell zu einem Dashboard hinzugefügt werden.

Hinweis:
Um die Indikatoren anzuzeigen, müssen Sie das Plugin „Customer Service mit Service Management“ (com.sn_cs_sm) und das Plugin „Customer Service mit Request Management“ (com.sn_cs_sm_request) aktivieren.

Incident-Indikatoren:

- Anzahl der offenen Fälle mit Incident
- Anzahl der geschlossenen Fälle mit Incident

Problem-Indikatoren:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Anzahl der offenen Fälle mit Problem
- Anzahl der geschlossenen Fälle mit Problem

Change-Indikatoren:

- Anzahl der offenen Fälle mit Change
- Anzahl der geschlossenen Fälle mit Change

Anforderungs-Indikatoren:

- Anzahl der offenen Fälle mit Anforderung
- Anzahl der geschlossenen Fälle mit Anforderung

Verursacht durch Change-Indikatoren:

- Anzahl der offenen Fälle, die durch einen Change verursacht wurden
- Anzahl der geschlossenen Fälle, die durch einen Change verursacht wurden

Um die Indikatoren in Analytics Hubanzuzeigen, navigieren Sie zu **Performance Analytics** > **Analytics Hub** und suchen Sie nach einem der oben genannten Indikatoren.

Um einem Dashboard einen Indikator hinzuzufügen, kann ein Benutzer mit der Rolle pa_admin zum gewünschten Dashboard navigieren und dann oben rechts im Dashboard auf das Symbol **Widgets hinzufügen** klicken. Wählen Sie **Performance Analytics** aus dem Dropdown-Menü aus, und klicken Sie dann auf **Einblicke** in der folgenden Liste. Suchen Sie mit der Suchleiste nach dem Indikator. Klicken Sie auf den Indikator, und klicken Sie dann auf **Hinzufügen**.

Servicemanager-Dashboard

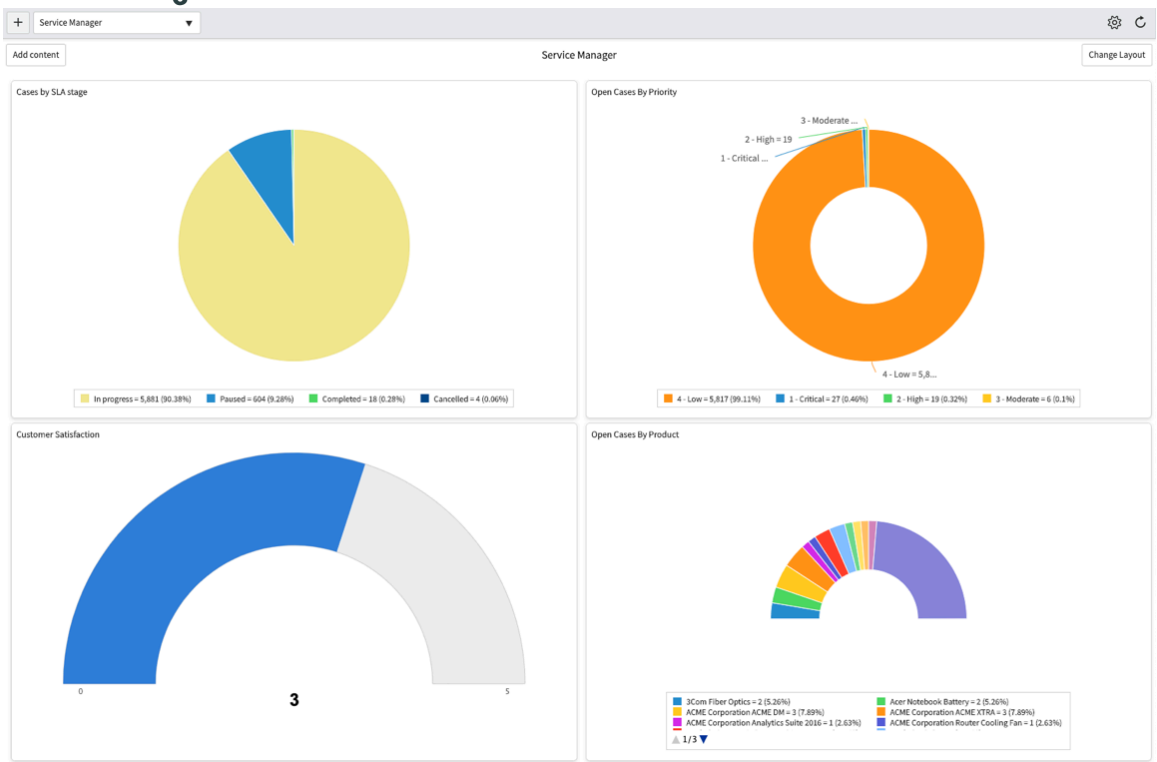
Mit dem Servicemanager-Dashboard können Sie Kundenservicefall-Daten nachverfolgen und analysieren.

Um das Service Manager-Dashboard anzuzeigen, navigieren Sie zu **Kundenservice** > **Übersicht**.

Im Servicemanager-Dashboard werden vier fallbezogene Berichte angezeigt, die mit der Anwendung „Berichte“ erstellt wurden. Sie können Detailinformationen für diese Berichte anzeigen, um weitere Einzelheiten zu den zugehörigen Fällen zu erfahren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Servicemanager-Dashboard



Endanwender und Rollen

Dashboardzugriff nach Rolle

Endanwender und Ziel	Erforderliche Rolle
Kundenservice-Manager: Verfolgen Sie den Status von Fällen und die Kundenzufriedenheit nach.	sn_customerservice_manager
Kundenservice-Mitarbeiter: Verfolgen Sie den Status von Fällen und die Kundenzufriedenheit.	sn_customerservice_agent
Systemadministrator: Kann das Dashboard bearbeiten.	Administrator

Berichte

Dashboard-Berichtstypen

Titel	Typ	Beschreibung
Fälle nach SLA-Stufe	Kreisdiagramm	Zeigt die Anzahl der Fälle nach SLA-Stufe an.
Offene Fälle nach Priorität	Bereich	Zeigt die Anzahl offener Fälle nach Priorität an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Dashboard-Berichtstypen (Fortsetzung)

Titel	Typ	Beschreibung
		• Klicken Sie auf eine Priorität, um die Fallliste anzuzeigen. • Klicken Sie auf einen Fall aus der Liste, um Details anzuzeigen.
Kundenzufriedenheit	Anzeige	Zeigt die Ergebnisse der Kundenzufriedenheitsumfrage an, die ein Kunde nach dem Schließen eines Falls durchführen soll.
Offene Fälle nach Produkt	Halbring	Zeigt die Anzahl der offenen Fälle für jedes Produkt an.

Analytik zu Verwaltung schwerwiegender Probleme

Enthält Indikatoren für die Kundenservice-Dashboards für schwerwiegende Fälle und untergeordnete Fälle.

Aktionsindikatoren sind in den Kundenservice-Dashboards verfügbar, wenn das Plugin „Performance Analytics - Inhaltspaket - Customer Service Management - Advanced“ (com.snc.pa.customer_service_advanced) aktiviert ist.

Hinweis:
Aktivieren Sie das Plugin „Major Issue Management“ (com.sn_majorissue_mgt), um die zugehörigen Indikatoren anzuzeigen. Ohne dieses Plugin werden die Indikatoren möglicherweise nicht korrekt angezeigt.

Indikatoren:

- Anzahl offener schwerwiegender Fälle (nach Tag, Woche, Monat)
- Prozentsatz der gelösten schwerwiegenden Fälle (nach Tag, Woche, Monat)
- Anzahl der Fälle, die einem schwerwiegenden Fall untergeordnet sind
- Prozentsatz der Kandidaten für einen schwerwiegenden Fall (nach Tag, Woche, Monat)
- Prozentsatz der untergeordneten Fälle, die automatisch aus einem schwerwiegenden Fall erstellt wurden
- Anzahl der von schwerwiegenden Problemen betroffenen Kunden

Platform Analytics-Lösungen für Selfservice-Analysen für Customer Service

Platform Analytics-Lösungen enthalten vorverpackte Performance Analytics- und Reporting-Inhalte zur Verwendung mit anderen Now Platform-Produkten. Diese Platform Analytics-Lösung quantifiziert den Wert von Selfservice mithilfe des Dashboards „Selfservice-Analysen“ für Customer Service.

Die folgenden Rollen und Aufgaben sind dieser Lösung zugeordnet:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Now Platform Administrator (admin): Installiert und aktiviert Platform Analytics-Lösung und nimmt alle erforderlichen Änderungen an Systemeigenschaften vor.
- Performance Analytics Administrator (pa_admin): Überprüft die Indikatoren, Aufgliederungen, Widgets und Dashboards. Richtet die Datenerfassung ein und startet sie. Gibt die Dashboards für die entsprechenden Stakeholder frei.
- Kundenservice-Manager (sn_customerservice_manager): Verwendet das Dashboard „Selfservice-Analyse“, um Fallmetriken anzuzeigen und die aktuelle Leistung der Selfservice-Funktion in Ihrer Organisation zu verstehen.

Zugehörige Informationen

Platform Analytics-Lösung für Selfservice-Analysen für Customer Service konfigurieren

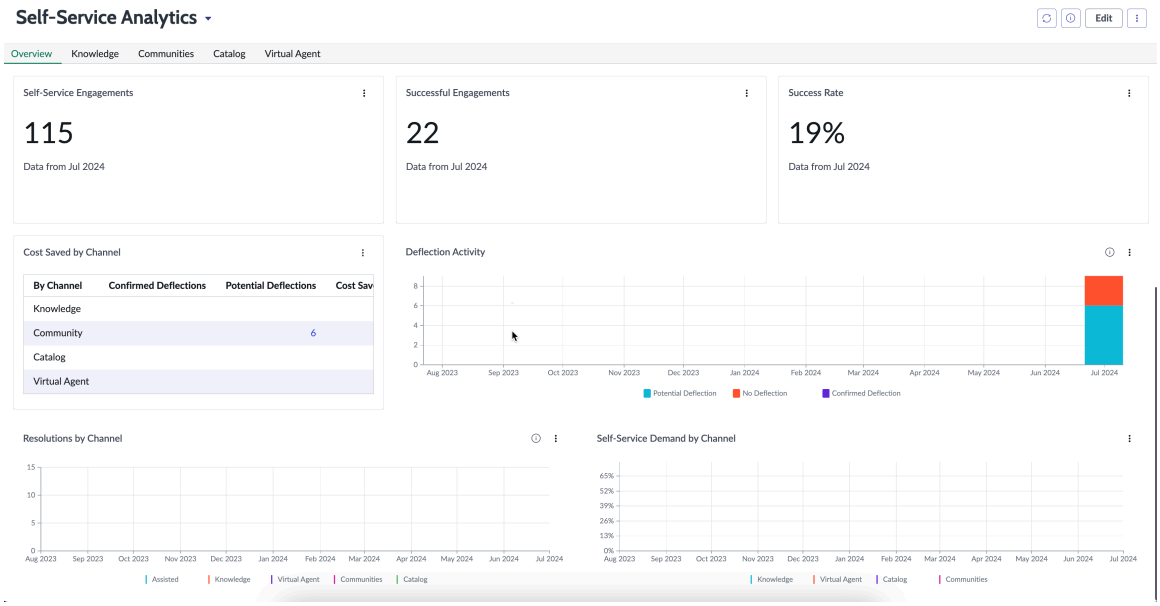
Platform Analytics-Lösungen

Selfservice-Analytics

Dashboard „Selfservice-Analysen“ für Customer Service

Messen und verfolgen Sie die Effektivität von Selfservice-Inhalten anhand von Benutzeraktivitäten in einem Selfserviceportal, um die Inhalte zu erweitern und etwaige Selfservice-Lücken zu schließen.

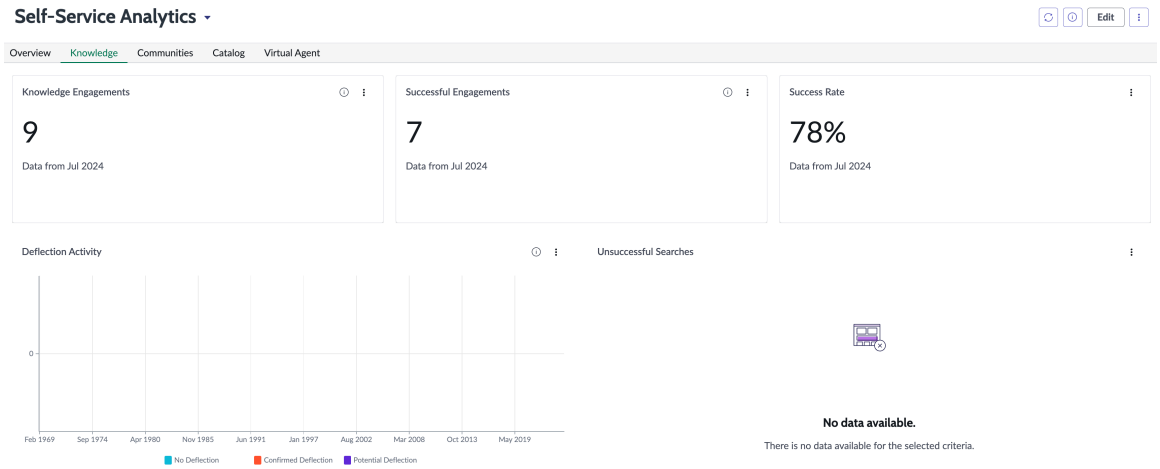
Registerkarte „Übersicht“



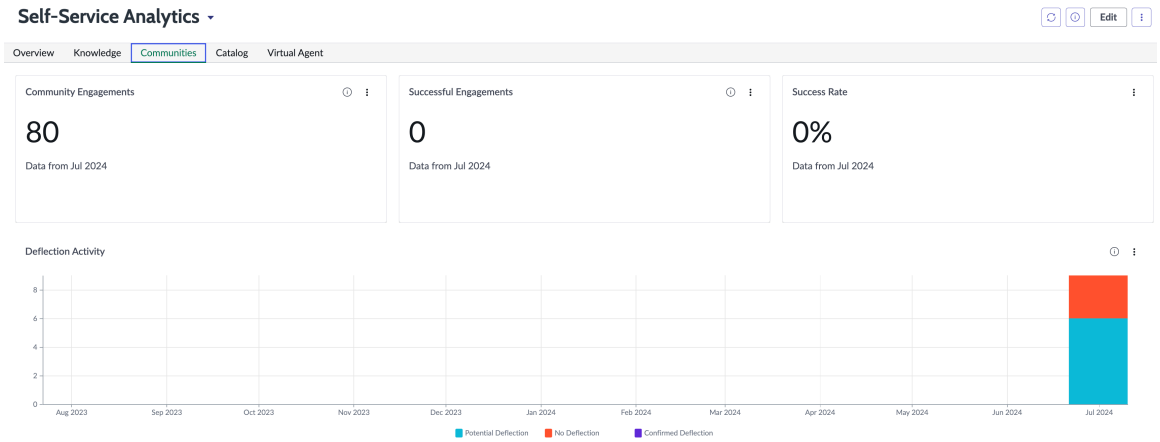
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

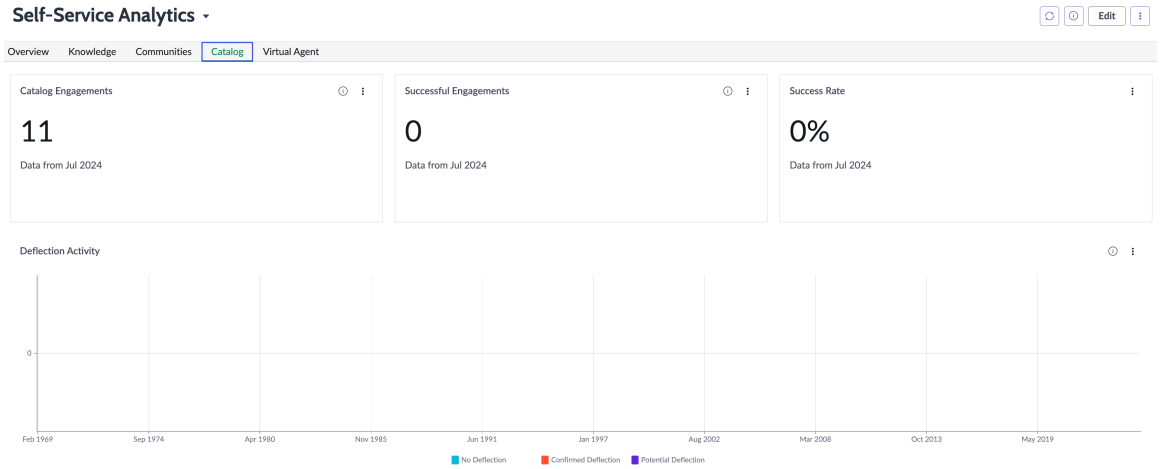
Registerkarte „Wissen“.



Registerkarte „Communities“.



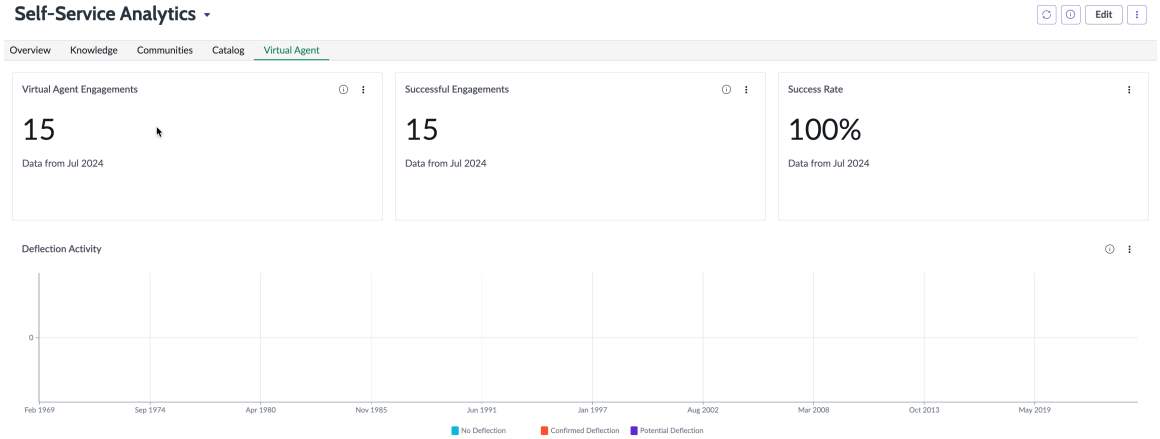
Registerkarte „Katalog“



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registerkarte „Virtual Agent“.



Sie können auf dieses Dashboard zugreifen, indem Sie zu navigieren **Alle** > **Platform Analytics** > **Bibliothek** > **Dashboards**, und suchen Sie nach dem Dashboard für Selfservice-Analysen. Um dieses Dashboard zu bearbeiten, müssen Sie den Anwendungsbereich mithilfe der Anwendungsauswahl auf Selfservice **-Analysen für Customer Service**festlegen.

Hinweis:

- Auf der Registerkarte „Wissen“ können Sie Wissenslücken für nicht erfolgreiche Suchvorgänge melden. Weitere Informationen finden Sie unter Wissenslücken basierend auf nicht erfolgreichen Suchvorgängen melden.
- Die Registerkarte „Communities“ ist verfügbar, wenn das Plugin „Communities“ (com.sn_communities) aktiviert ist.
- Die Registerkarte „Virtual Agent“ ist verfügbar, wenn das Plugin „Glide Virtual Agent“ (com.glide.cs.chatbot) aktiviert ist.

Endbenutzer und Rollen

Endanwender und Ziel	Erforderliche Rolle
Kundenservice-Manager: Kann Fallmetriken wie im Rückstand befindliche Fälle, Lösungsraten, SLA, Kundenzufriedenheit und KPIs anzeigen, um die aktuelle Leistung der Selfservice-Funktion in Ihrer Organisation nachzuvollziehen.	sn_customerservice_manager

Anwendungsfall

Beispiel 1

Ein Benutzer hat ein Problem mit einem gekauften Produkt. Zur Lösung des Problems meldet sich der Benutzer beim Portal an, sucht nach Inhalten und zeigt sie an. Der Benutzer findet jedoch keine Inhalte hilfreich und erstellt einen Fall.

Beispiel 2

Ein Benutzer hat ein Problem mit einem gekauften Produkt. Um das Problem zu lösen, meldet sich der Benutzer beim Portal an, sucht und liest die Inhalte, markiert die Inhalte als hilfreich und fährt mit anderen Aktivitäten fort, ohne einen Fall anzulegen.

In beiden Beispielen waren Selfservice-Inhalte verfügbar. In Beispiel 1 hat der Benutzer den Inhalt jedoch nicht als hilfreich empfunden, weswegen die Fallerstellung nicht vermieden

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

werden konnte. Das Dashboard „Selfservice-Analysen für Customer Service“ ermöglicht die Erfassung von nicht vermiedenen, vermiedenen oder potenziell vermiedenen Instanzen mit Details wie: was der Benutzer mit den Suchbegriffen gesucht hat, welche Inhalte aufgerufen wurden, welche Aufgabe erstellt wurde usw.

Indikatoren

Indikatoren definieren eine Leistungsmessung, die in regelmäßigen Abständen von einem Business Service, einer Aktivität oder einem Organisationsverhalten durchgeführt wird. Diese Leistungsmessungen resultieren im Laufe der Zeit in einer Reihe von Indikatorpunktzahlen.

Wenn ein Administrator das Plugin „Self-Service Analytics for Customer Service“ (com.snc.pa.self_service_analytics_csm) aktiviert, wird auch „Self-Service Analytics PA“ (com.snc.pa.self_service_analytics) aktiviert. Beide Plugins enthalten Indikatoren für das Dashboard „Selfservice-Analysen“ für Customer Service.

Das Plugin „Self-Service Analytics for Customer Service“ enthält die folgenden Indikatoren:

Katalog: Abwendungen

Monatliche Anzahl von Kataloganforderungen, nach denen die primäre Aktivität (Fallerstellung) in einem Aktivitätsfenster entweder gefunden (keine Abwendung) oder nicht gefunden (bestätigt oder potenzielle Abwendung) wird.

Communities: Abwendungen

Monatliche Anzahl von Community-Inhaltstypen, nach denen die primäre Aktivität (Fallerstellung) in einem Aktivitätsfenster entweder gefunden (keine Abwendung) oder nicht gefunden (bestätigt oder potenzielle Abwendung) wird.

Wissen: Abwendungen

Monatliche Anzahl von Wissensartikeln, nach denen die primäre Aktivität (Fallerstellung) in einem Aktivitätsfenster entweder gefunden (keine Abwendung) oder nicht gefunden (bestätigt oder potenzielle Abwendung) wird.

Anzahl der gelösten Fälle

Monatliche Anzahl von Lösungen, die von Kundenservice-Mitarbeitern gelöst wurden.

> **Hinweis:**
> Das Widget **Auflösungen nach Kanal** auf der Registerkarte „Übersicht“ des Dashboards „Selfservice-Analysen“ für Customer Service zeigt diesen Indikator als **Unterstützt** an.

Anzahl der Abwendungen

Monatliche Anzahl von Abwendungen für alle Selfservice-Kanäle (Wissen, Communities, Katalog, Virtual Agent).

Self-Service: Bestätigte Abwendungen

Monatliche Anzahl von Abwendungen, nach denen die primäre Aktivität (Fallerstellung) in einem Aktivitätsfenster nicht gefunden wurde, abhängig vom Aktivitätstyp (hilfreiche Wissensartikel, hilfreicher Community-Inhalt, Kataloganforderungen). Ein höherer Wert bedeutet eine bessere Leistung.

Self-Service: Kosten gespart

Monatliche Berechnung der Kosteneinsparungen für eine Abwendung. Die Punktzahl wird gemäß der Formel `([[Selfservice: Bestätigte Abwendungen]] + [[Selfservice: Potenzielle Abwendungen]]) * 20` berechnet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Standardmäßig sind die pro Abwendung gesparten Kosten auf 20 USD festgelegt. Sie können jedoch die Formel ändern und andere Kosten festlegen. Um die Formel zu bearbeiten, navigieren Sie zu **Performance Analytics** > **Formelindikatoren**, suchen Sie den Indikator **Self-Service: Kosteneinsparungen**, und bearbeiten Sie den numerischen Wert im Feld **Formel**. Weitere Informationen finden Sie unter Formelindikatoren erstellen .

Selfservice: Potenzielle Abwendungen

Monatliche Anzahl von Abwendungen, nach denen die primäre Aktivität (Fallerstellung) in einem Aktivitätsfenster nicht gefunden wurde, abhängig vom Aktivitätstyp (Aufrufe von Wissensartikeln, Aufrufe von Community-Inhalten, Virtual Agent-Konversationen). Ein höherer Wert bedeutet eine bessere Leistung.

VA: Abwendungen

Monatliche Anzahl von Virtual Agent-Konversationen, nach denen die primäre Aktivität (Fallerstellung) in einem Aktivitätsfenster nicht gefunden wird (potenzielle Abwendung).

Das Plugin „Self-Service Analytics PA“ enthält die folgenden Indikatoren:

Katalog: Prozentsatz der Anforderungen

Monatliche Berechnung des Prozentsatzes der Katalognutzung im Vergleich zur Nutzung anderer Selfservice-Kanäle. Die Punktzahl wird gemäß der Formel `[[Anzahl der Kataloganforderungen]] / ([[Wissen: In diesem Monat aufgerufene Artikel]] + [[Communities: Aufrufe in diesem Monat]] + [[Anzahl der Kataloganforderungen]] + [[VA: Konversationen in diesem Monat]]) * 100` berechnet.

Katalog: Erfolgsquote

Monatliche Berechnung des Prozentsatzes, der den Erfolg des Katalogs als Selfservice-Kanal anzeigt. Die Punktzahl wird gemäß der Formel `[[Anzahl der Kataloganforderungen]] / [[Katalog: Aufrufe in diesem Monat]] * 100` berechnet.

Katalog: Aufrufe diesen Monat

Monatliche Anzahl der Aufrufe eines Katalogelements. Ein höherer Wert bedeutet eine bessere Leistung.

Communities: Hilfreiches Feedback

Monatliche Anzahl hilfreicher Community-Inhaltstypen.

Communities: Prozentsatz der angezeigten Community

Monatliche Berechnung des Prozentsatzes der Nutzung von Community-Inhaltstypen im Vergleich zur Nutzung anderer Selfservice-Kanäle. Die Punktzahl wird gemäß der Formel `[[Communities: Aufrufe in diesem Monat]] / ([[Communities: Aufrufe in diesem Monat]] + [[Wissen: In diesem Monat aufgerufene Artikel]] + [[Anzahl der Kataloganforderungen]] + [[VA: Konversationen in diesem Monat]]) * 100` berechnet.

Communities: Aufrufe diesen Monat

Monatliche Anzahl der Aufrufe von Community-Inhaltstypen. Ein höherer Wert bedeutet eine bessere Leistung.

Diesen Monat angezeigte Wissensartikel

Monatliche Anzahl der Aufrufe von Wissensartikeln. Ein höherer Wert bedeutet eine bessere Leistung.

Wissen: Hilfreiches Feedback

Monatliche Anzahl von Wissensartikeln, die als hilfreich markiert oder mit 4 oder 5 bewertet wurden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wissen: Prozent der angezeigten Artikel

Monatliche Berechnung des Prozentsatzes der Nutzung von Wissensartikeln im Vergleich zur Nutzung anderer Selfservice-Kanäle. Die Punktzahl wird gemäß der Formel [[Wissen: In diesem Monat aufgerufene Artikel]] / ([[In diesem Monat aufgerufene Artikel]] + [[Communities: Aufrufe in diesem Monat]] + [[Anzahl der Kataloganforderungen]] + [[VA: Konversationen in diesem Monat]]) * 100 berechnet.

Anzahl der Kataloganforderungen

Monatliche Anzahl von Kataloganforderungen.

Prozentsatz hilfreicher Community-Inhalte

Monatliche Berechnung des Prozentsatzes, der den Erfolg von Communities als Selfservice-Kanal anzeigt. Die Punktzahl wird gemäß der Formel [[Communities: Hilfreiches Feedback]] / [[Communities: Aufrufe in diesem Monat]] * 100 berechnet.

Prozent der hilfreichen Wissensartikel

Monatliche Berechnung des Prozentsatzes, der den Erfolg von Wissen als Selfservice-Kanal anzeigt. Die Punktzahl wird gemäß der Formel [[Wissen: Hilfreiches Feedback]] / [[Wissen: In diesem Monat aufgerufene Artikel]] * 100 berechnet.

Self-Service: Interaktionen

Monatliche Berechnung der Gesamtanzahl der Aufrufe aus allen Selfservice-Kanälen. Die Punktzahl wird gemäß der Formel [[Wissen: In diesem Monat aufgerufene Artikel]] / [[Communities: Aufrufe in diesem Monat]] + [[Katalog: Aufrufe in diesem Monat]] + [[VA: Konversationen in diesem Monat]] berechnet.

Self-Service: Erfolgsquote

Monatliche Berechnung des Prozentsatzes, der den Erfolg der Selfservice-Kanäle anzeigt. Die Punktzahl wird gemäß der Formel [[Selfservice: Erfolgreiche Interaktionen]] / [[Selfservice: Interaktionen]] * 100 berechnet.

Self-Service: Erfolgreiche Interaktionen

Monatliche Anzahl hilfreicher Inhalte aus allen Selfservice-Kanälen. Die Punktzahl wird anhand der Formel [[Wissen: Hilfreiches Feedback]] + [[Communities: Hilfreiches Feedback]] + [[Anzahl der Kataloganforderungen]] + [[VA: Erfolgreiche Konversationen]] berechnet.

VA: Konversationen diesen Monat

Monatliche Anzahl von Virtual Agent-Konversationen. Ein höherer Wert bedeutet eine bessere Leistung.

VA: Prozentsatz von Konversationen

Monatliche Berechnung des Prozentsatzes der Nutzung von Virtual Agent-Konversationen im Vergleich zur Nutzung anderer Selfservice-Kanäle. Die Punktzahl wird gemäß der Formel [[VA: Konversationen in diesem Monat]] / ([[Wissen: In diesem Monat aufgerufene Artikel]] / [[Communities: Aufrufe in diesem Monat]] + [[Katalog: Aufrufe in diesem Monat]] + [[VA: Konversationen in diesem Monat]]) * 100 berechnet.

VA: Erfolgsquote

Monatliche Berechnung des Prozentsatzes, der den Erfolg von Virtual Agent als Selfservice-Kanal anzeigt. Die Punktzahl wird gemäß der Formel [[VA: Erfolgreiche Konversationen]] / [[VA: Konversationen in diesem Monat]] * 100 berechnet.

VA: Erfolgreiche Konversationen

Monatliche Anzahl von Virtual Agent-Konversationen, die nicht an Servicemitarbeiter weitergeleitet wurden. Ein höherer Wert bedeutet eine bessere Leistung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgliederungen

Mithilfe von Aufgliederungen können Sie Indikatorpunktzahlen nach einem qualitativen Attribut gruppieren oder filtern.

Dieses Dashboard enthält die folgenden Aufgliederungen:

Kanal

Ermöglicht Ihnen die Anzeige von Indikatorpunktzahlen über einen Selfservice-Kanal wie Wissen, Communities, Katalog oder Virtual Agents.

Communities-Inhaltstyp

Ermöglicht Ihnen die Anzeige von Indikatorpunktzahlen nach einem Community-Inhaltstyp wie Antwort, Blog, Kommentar, Dokument, Event, Frage oder Video.

Knowledge Base

Ermöglicht Ihnen, Indikatorpunktzahlen nach Knowledge Base anzuzeigen.

Wissenskategorie

Ermöglicht Ihnen, Indikatorpunktzahlen nach Wissensartikelkategorie anzuzeigen.

Typ der Abweisung

Ermöglicht die Anzeige von Indikatorpunktzahlen nach Abwendungsart: keine Abwendung, bestätigte Abwendung bzw. potenzielle Abwendung.

Datenvisualisierung

Titel	Typ	Beschreibung
Nicht erfolgreiche Suchanfragen	Balken	Eine monatliche Sammlung von Suchanfragen nach Wissensartikeln ohne Ergebnisse oder Ergebnisse ohne Klicks.

Zugehörige Informationen

Selfservice-Analytics

Wissenslücken basierend auf nicht erfolgreichen Suchvorgängen melden

Melden Sie eine Wissenslücke ausgehend vom Bericht „Nicht erfolgreiche Suchanfragen“ im Dashboard „Selfservice-Analysen“ für Customer Service.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Der Bericht „Unsuccessful Searches (Nicht erfolgreiche Suchanfragen)“ im Dashboard „Selfservice-Analysen“ für Customer Service enthält eine Sammlung von Suchanfragen nach Wissensartikeln, die keine Ergebnisse bzw. Ergebnisse ohne Klicks geliefert haben. Für nicht erfolgreichen Suchanfragen dieser Art können Sie eine Wissenslücke melden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Self-Service** > **Dashboards**.
2. Klicken Sie auf **Self-Serviceanalytik**.
3. Klicken Sie auf der Registerkarte „Wissen“ im Bericht „Nicht erfolgreiche Suchanfragen“ auf einen Balken.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Klicken Sie auf **Wissenslücke melden**.
5. Beschreiben Sie die Wissenslücke im Feld **Beschreibung**.
   Standardmäßig werden im Feld **Beschreibung** häufig vorkommende Wörter in der zugehörigen Sammlung angezeigt. Zum Beheben der Wissenslücke können Sie auch benutzerdefinierte Anweisungen eingeben.
   Bei der Eingabe von Anweisungen können Sie eine Zusammenfassung Ihrer Analyse beifügen, um Wissensautoren die erforderlichen Informationen zum Verfassen eines Artikels aus der Feedbackaufgabe zu geben.
6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Ergebnisse

Wenn eine Sammlung als Wissenslücke gemeldet wird, wird in der Anwendung Wissensmanagement eine Feedbackaufgabe vom Typ „Nicht erfolgreiche Suchanfrage“ erstellt. Wenn Zuweisungsregeln festgelegt sind, wird die Feedbackaufgabe einer Besitzgruppe oder einem Autor zugewiesen.

Zugehörige Informationen

Dashboard „Selfservice-Analysen“ für Customer Service

Kundenservice-Management – Referenz

Referenzthemen enthalten zusätzliche Informationen über die Anwendung Customer Service Management.

Referenzinformationen	Links zu Themen
Kundenservice Listen und Formulare	• Customer Service-Liste „Fälle“ • Kundenservice-Formulare • Konfigurationsformular für das Chat-Setup
Mit den -Anwendungen Kundenservice-Management installierte Komponenten	• Mit CSM-Arbeitsbereichen installierte Komponenten • Mit zusätzlichen Plugins für Kundenservice-Management installierte Komponenten • Mit CSM-Arbeitsbereichen installierte Komponenten
Engagement Messenger Themen	• Mit Engagement Messenger installierte Komponenten • Engagement Messenger-Referenz • In Engagement Messenger unterstützte Funktions-Kontextparameter • Engagement Messenger Übersetzungstabellen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Referenzinformationen	Links zu Themen
Portalthemen	• JSON-Parameter des Portal-Banner-Widgets • JSON-Parameter des Widgets „Portaldatenliste“. • Standardmäßige Hervorhebungsfarbe für verschiedene Fallstatus
CSM-Abfrageregeln	Das System verwendet Abfrageregeln, um die Datensätze in CSM-bezogenen Tabellen zu filtern, auf die Benutzer mit CSM-Rollen zugreifen können.

Customer Service-Liste „Fälle“

In der Liste „Fälle“ wird eine Liste der Kundenservicefälle für den aktuellen Benutzer angezeigt.

Benutzer mit den Rollen sn_customerservice_agent oder sn_customerservice_manager können die Liste der Fälle in der Anwendung Kundenservice-Management anzeigen. Die Standardansicht der Liste der Fälle enthält die folgenden Spalten:

- **Nummer**
- **Kurzbeschreibung**
- **Kontakt**
- **Account**
- **Kanal**
- **Status**
- **Priorität**
- **Zugewiesen an**
- **Aktualisiert**
- **Fallbericht** (fügen Sie bei Bedarf eine Spalte hinzu, um auf diese Tabelle zuzugreifen)

Externe Kunden können eine Liste von Fällen über das Kundenportal anzeigen. Für externe Benutzer mit den Rollen sn_customerservice.customer oder sn_customerservice.customer_admin zeigt die Liste Fälle eine Teilmenge der Fallinformationen an, einschließlich:

- **Nummer**
- **Kurzbeschreibung**
- **Produkt**
- **Priorität**
- **Status**
- **Aktualisiert**

Für externe Benutzer mit den Rollen sn_customerservice.partner oder sn_customerservice.partner_admin wird auch die Spalte **Account** angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fälle, die in der Fallliste nach Benutzerrolle angezeigt werden

Die in der Fallliste enthaltenen Fälle werden anhand der Benutzerrolle bestimmt.

Intern und Extern für die Fallliste

Anwenderrolle	Fälle, die in der Fall-Liste enthalten sind
Interne Rollen	
sn_customerservice.customer_admin	Alle Fälle
sn_customerservice_manager	Alle Fälle
sn_customerservice_agent	Alle Fälle
Externe Rollen	
sn_customerservice.customer_admin	• Für den Account des Kundenadministrators erstellte Fälle • Fälle, die von Kontakten erstellt wurden, die eine Kontaktbeziehung zum Account des Kundenadministrators haben **Hinweis:** Eine Kontaktbeziehung ermöglicht einem Kontakt mit der Rolle „Kunde“ oder „Kundenadministrator“ die Verwaltung des Accounts, für den die Kontaktbeziehung eingerichtet wurde.
sn_customerservice.customer	• Vom Kunden erstellte Fälle • Von einem Kundenservice-Mitarbeiter für den Kunden erstellte Fälle

sn_customerservice.partner_admin	• Vom Partner erstellte Fälle:
	  ○ Für den eigenen Account
	  ○ Für einen Kunden-Account
	• Für den Account des Partneradministrators erstellte Fälle

sn_customerservice.partner	• Vom Partner erstellte Fälle • Von einem Kundenservice-Mitarbeiter für den Partner erstellte Fälle • Fälle, die für denselben Account erstellt wurden • Von einem Partner-Account erstellte Fälle

Engagement Messenger-Referenz

Referenzthemen enthalten zusätzliche Informationen zu Engagement Messenger.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Begrüßungsfunktion konfigurieren

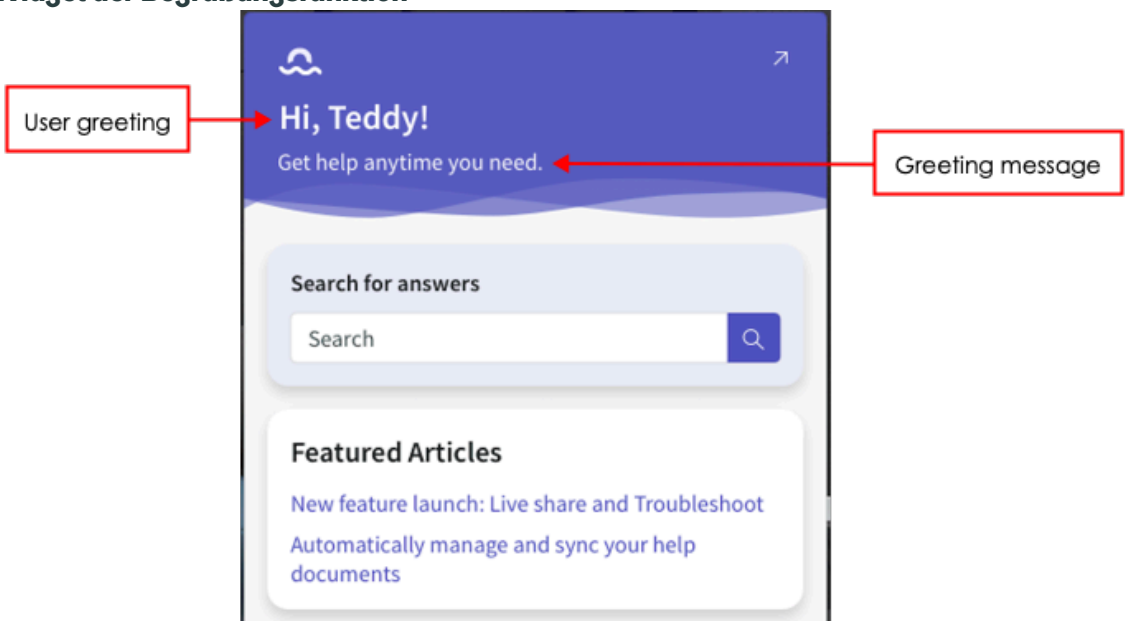
Machen Sie sich mit der Konfiguration der Begrüßungsfunktion in Engagement Messenger vertraut, um die Feldwerte zu konfigurieren.

Konfigurationsformular für Begrüßungsfunktion

Feld	Beschreibung
Für nicht authentifizierte Benutzer aktivieren	Option zur Aktivierung dieser Funktion für Gastbenutzer, die die Website besuchen, die den Messenger hostet.
Begrüßung nicht authentifizierter Benutzer	Text, der im Header der Messenger-Homepage angezeigt wird, um einen Gastbenutzer zu begrüßen. Beispiel: Hallo!
Für authentifizierte Benutzer aktivieren	Option zur Aktivierung dieser Funktion für Benutzer, die sich bei der Website anmelden, die den Messenger hostet.
Begrüßung authentifizierter Benutzer	Text, der im Header der Messenger-Homepage angezeigt wird, um einen Benutzer zu begrüßen, der sich bei der Website anmeldet. Dieses Feld wird automatisch auf **Hallo <Benutzer>!** festgelegt, wobei <Benutzer> dem Namen des angemeldeten Benutzers entspricht. Darüber hinaus können Sie noch die folgenden Variablen mit <Benutzer> verwenden: • <title> gibt die Anrede wie Herr, Frau und Dr. gemäß den Angaben in der Tabelle „Benutzer“ [sys_user] an. • <part_of_day> gibt die Begrüßung basierend auf der Tageszeit für die Region des Benutzers an. Beispiele: „Guten Morgen“, „Guten Tag“ und „Guten Abend“.
Begrüßungsnachricht	Tagline für die Benutzerbegrüßung im Header der Messenger-Homepage [[URL|Text anzeigen]] gibt das Format zum Definieren der URL und zum Anzeigen des Texts an. Beispiel: [[https://www.beispiel.com|Beispiel]]

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Widget der Begrüßungsfunktion



Konfiguration der Wissensfunktion

Machen Sie sich mit der Konfiguration und den zugehörigen Listen der Funktion „Wissen“ in Engagement Messenger vertraut, um die Feldwerte zu konfigurieren.

Konfigurationsformular für die Wissensfunktion

Feld	Beschreibung
Artikel anzeigen nach	Artikelkategorie, die auf der Homepage des Messengers angezeigt wird. Sie können eine der folgenden Kategorien auswählen: • Empfohlene Artikel: Artikel, die auf den Stichwörtern basieren, die den Artikeln zugeordnet sind. Informationen zum Anzeigen von Artikeln im Abschnitt „Vorgestellte Inhalte“ finden Sie unter Wissensartikel zu empfohlenen Inhalten hinzufügen . • Am häufigsten gelesene Artikel: Artikel, die im Vergleich zu anderen Artikeln in der Knowledge Base am häufigsten angezeigt wurden. Die im Messenger angezeigten Artikel stammen aus den von Ihnen im Feld **Knowledge Bases** hinzugefügten Knowledge Bases.
Artikelanzahl	Anzahl der Artikel, die auf der Messenger-Homepage angezeigt werden.

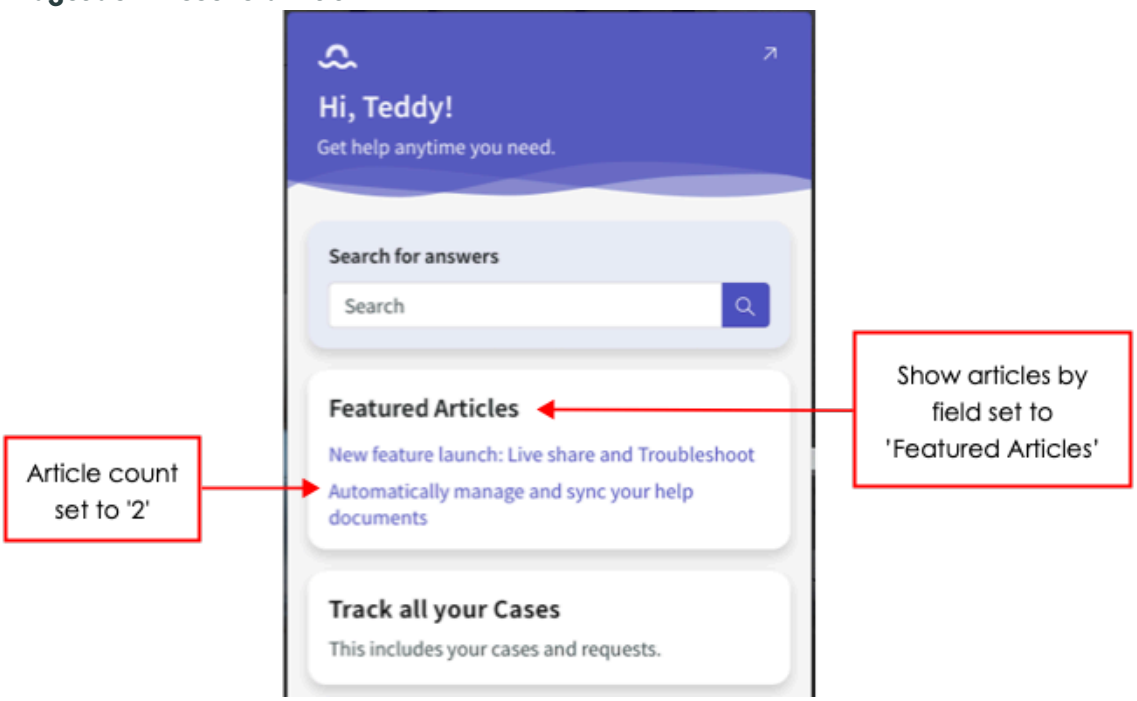
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurationsformular für die Wissensfunktion (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Die Artikel werden basierend auf der von Ihnen im Feld **Show articles by (Artikel anzeigen nach)** ausgewählten Option angezeigt.
Knowledge Bases	Liste der Knowledge Bases, die Ihrem Messenger-Modul zugewiesen sind. Verwenden Sie die Option „Bearbeiten“ ( ), und suchen Sie nach der Knowledge Base, die Sie Ihrem Messenger-Modul hinzufügen möchten.
Kopieren von Permalinks aktivieren	Option, durch die es Ihren Kunden ermöglicht wird, den Permalink von Wissensartikeln zu kopiere

Widget der Wissensfunktion



Beachten Sie beim Konfigurieren der Wissensfunktion auf Ihrem Engagement Messenger-Modul die folgenden Punkte:

- Um Ihrem Messenger-Modul Knowledge Bases hinzuzufügen, vergewissern Sie sich, dass die Rolle „knowledge_admin“ manuell dem Benutzer mit der Rolle Engagement Messenger admin [sn_csm_ec.ec_admin] zugewiesen wurde.
- Wenn die Knowledge Base, die Sie dem Engagement Messenger hinzugefügt haben, keine Artikel aufweist, wird in der Homepage der Messenger-UI kein Widget für Wissensartikel angezeigt. Dies gilt auch dann, wenn Sie einen Wert für die Felder **Show articles by (Artikel anzeigen nach)** und **Artikelanzahl** auswählen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beachten Sie bei der Live-Vorschau der Wissensfunktion die folgenden Punkte. Die tatsächliche Funktionalität der Funktion ist jedoch nicht betroffen, wenn Engagement Messenger auf Ihrer Website bereitgestellt wird.

- Die Liste der Artikel, die in der Live-Vorschau des Messengers angezeigt wird, hängt vom Anwendungszugriff ab, über den der knowledge_admin auf die Artikel verfügt.

  Wenn der knowledge_admin keinen Zugriff auf Artikel hat, enthält die Vorschau keine Inhalte. In diesem Fall wird nur ein Titel wie **Empfohlene Artikel** oder **Am häufigsten gelesene Artikel** angezeigt.

- Durch Ändern des Werts im Feld **Show articles by (Artikel anzeigen nach)** wird nur der Titel, nicht aber der Inhalt in der Messenger-Vorschau aktualisiert.

Konfiguration der Suchfunktion

Machen Sie sich mit der Konfiguration der Suchfunktion in Engagement Messenger vertraut, um die Feldwerte zu konfigurieren.

Konfigurationsformular der Suchfunktion

Feld	Beschreibung
Suchfunktionsbezeichnung	Text, der für das Widget der Suchfunktion im Messenger verwendet wird.
Platzhaltertext	Platzhaltertext, der im Suchfeld angezeigt wird.
Enabled for unauthenticated users (Für nicht authentifizierte Benutzer aktiviert)	Option zur Aktivierung dieser Funktion für Gastbenutzer, die die Website besuchen, die den Messenger hostet. **Hinweis:** • Sie müssen auch die Widgets „EC KI Homepagesuche“, „Typeahead-Suche“ und „AI Search Assist“ für den öffentlichen Zugriff konfigurieren, um die KI-Suche für nicht authentifizierte Benutzer zu aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter AI Search in Engagement Messenger für nicht authentifizierte Benutzer aktivieren. • Ab Release Vancouver war der Chat-Client standardmäßig nur für authentifizierte Benutzer aktiviert. Damit nicht authentifizierte Benutzer über den Chat-Client auf den Virtual Agent -Chat und den Service Desk-Mitarbeiter -Chat zugreifen können, müssen Sie die Seiten `$sn-va-web-client-app` und `sn_va_web_client_app_embed` für den öffentlichen Zugriff aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter Make UI pages public or private.

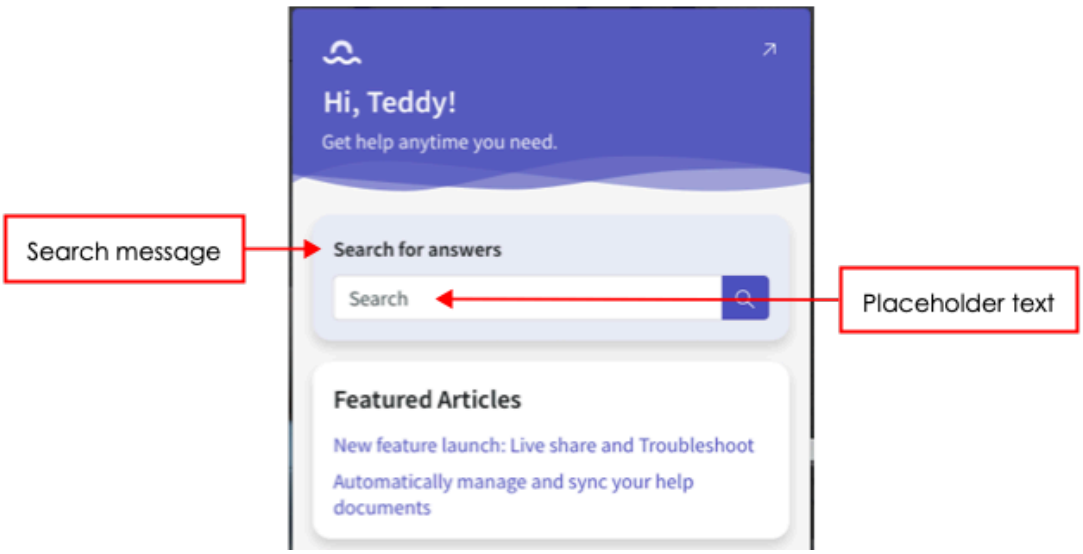
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurationsformular der Suchfunktion (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Enabled for authenticated users (Für authentifizierte Benutzer aktiviert)	Option zur Aktivierung dieser Funktion für Benutzer, die sich bei der Website anmelden, die den Messenger hostet
Anwendung durchsuchen	Anwendung, die zum Durchführen der Suchfunktionalität in Engagement Messenger verwendet wird. Dieses Feld wird automatisch auf **Engagement Messenger AI Search Config** festgelegt. Um die neue Suchanwendung zu konfigurieren, navigieren Sie zu **Engagement Messenger** > **Module** > **Administration** > **Anwendungen durchsuchen**.

Widget der Suchfunktion



Zusätzlich zur Konfiguration dieser Felder für Engagement Messenger müssen Sie AI Search in Ihrer ServiceNow-Instanz konfigurieren und anschließend die Widgets „Typeahead-Suche“ und „AI Search Assist“ aktivieren, damit nicht authentifizierte Benutzer die KI-Suchfunktion von Engagement Messenger aus verwenden können.

Weitere Informationen zum Aktivieren von Typeahead-Suche und Widgets zur Unterstützung der KI-Suche für Engagement Messengerfinden Sie unter KI-Suche in den Kunden- und Verbraucherserviceportalen für nicht authentifizierte Benutzer aktivieren.

Weitere Informationen zur Konfiguration von KI-Suche finden Sie unter KI-Suche konfigurieren .

Weitere Informationen zur Verfügbarkeit von KI-Suche in Ihrer Instanz können Sie dem Artikel AI Search Availability (Verfügbarkeit von AI Search) [KB0867751] entnehmen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:

- Im Firefox-Browser werden KI-Suche -Ergebnisse auf der Homepage Engagement Messenger] nicht angezeigt.
- Wenn KI-Suche nicht aktiviert ist:
  - Die Suchfunktion ist für Anwender nicht verfügbar, wenn das Messenger-Modul mit oder nach Version 5.6 erstellt wird.
  - Zing-Suche wird für Messenger-Module verwendet, die vor Version 5.6 erstellt wurden.

Konfiguration der Funktion zur Fallverwaltung

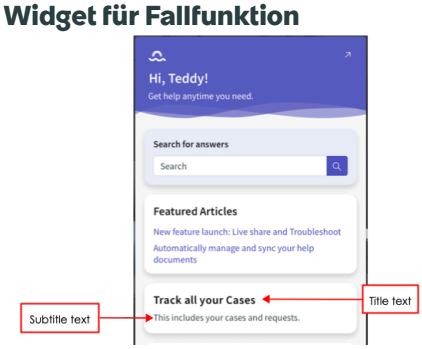
Machen Sie sich mit der Konfiguration der Funktion „Fälle“ in Engagement Messenger vertraut, um die Feldwerte zu konfigurieren.

Konfigurationsformular der Fallfunktion

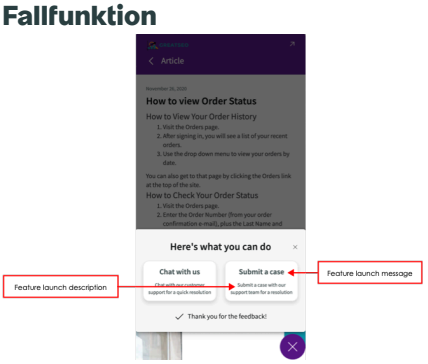
Feld	Beschreibung
Titeltext	Titel für das Funktions-Widget im Messenger.
Untertiteltext	Beschreibung für dieses Funktions-Widget im Messenger.
Funktionsbezeichnung	Text für das Widget zum Starten des Fallformulars im Messenger. Beispiel: Wenn ein Benutzer für einen Wissensartikel das Feedback angibt, dass der Artikel nicht hilfreich war, zeigt der Messenger ein Widget an, um einen Fall zu erstellen. Durch Klicken auf dieses Widget wird ein Fallformular gestartet, das der Benutzer ausfüllen und übermitteln kann.
Funktionsbeschreibung	Beschreibung des Widgets zum Starten des Fallformulars im Messenger.

Hinweis:
Die Fallfunktion ist für Gastanwender nicht verfügbar.

Widget für Fallfunktion



Widget zum Starten der Fallfunktion



© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

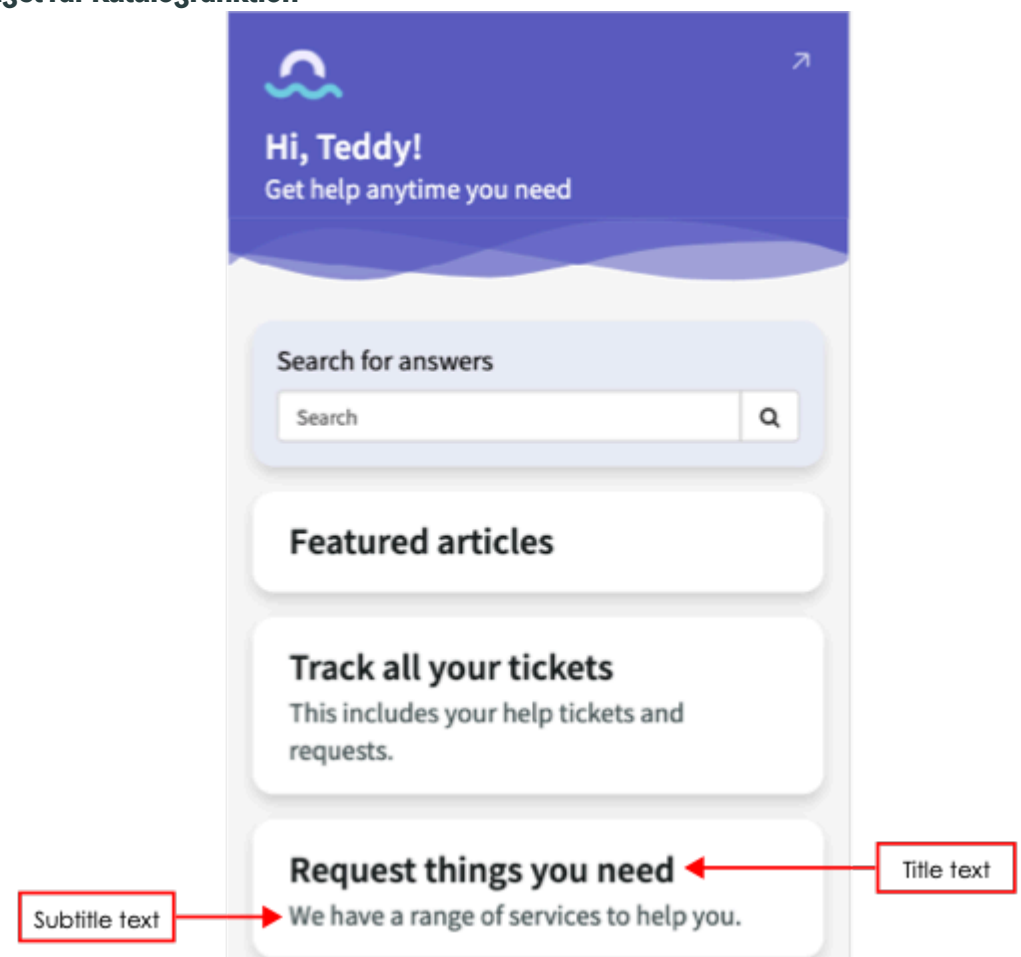
Konfiguration der Katalogfunktion

Machen Sie sich mit der Konfiguration der Funktion „Katalog“ in Engagement Messenger vertraut, um die Feldwerte zu konfigurieren.

Konfigurationsformular der Katalogfunktion

Feld	Beschreibung
Titeltext	Titel für das Funktions-Widget im Messenger.
Untertiteltext	Beschreibung für dieses Funktions-Widget im Messenger.
Kataloge	Liste der Kataloge, die Ihrem Messenger zugeordnet sind. Verwenden Sie die Option Bearbeiten ( ), und suchen Sie nach einem Katalog, den Sie Ihrem Messenger hinzufügen möchten.

Widget für Katalogfunktion



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Wenn Sie die Anwendung Engagement Messenger von v1.0.0 auf eine neuere Version aktualisieren, wird die Funktion „Katalog“ für alle vorhandenen Messenger-Module deaktiviert. In den AI Search-Ergebnissen auf der Homepage von Engagement Messenger werden den Benutzern weiterhin Kataloge angezeigt. Weitere Informationen können Sie dem Artikel Known Problems in Engagement Messenger (Bekannte Probleme in Engagement Messenger) [KB0952509] entnehmen.

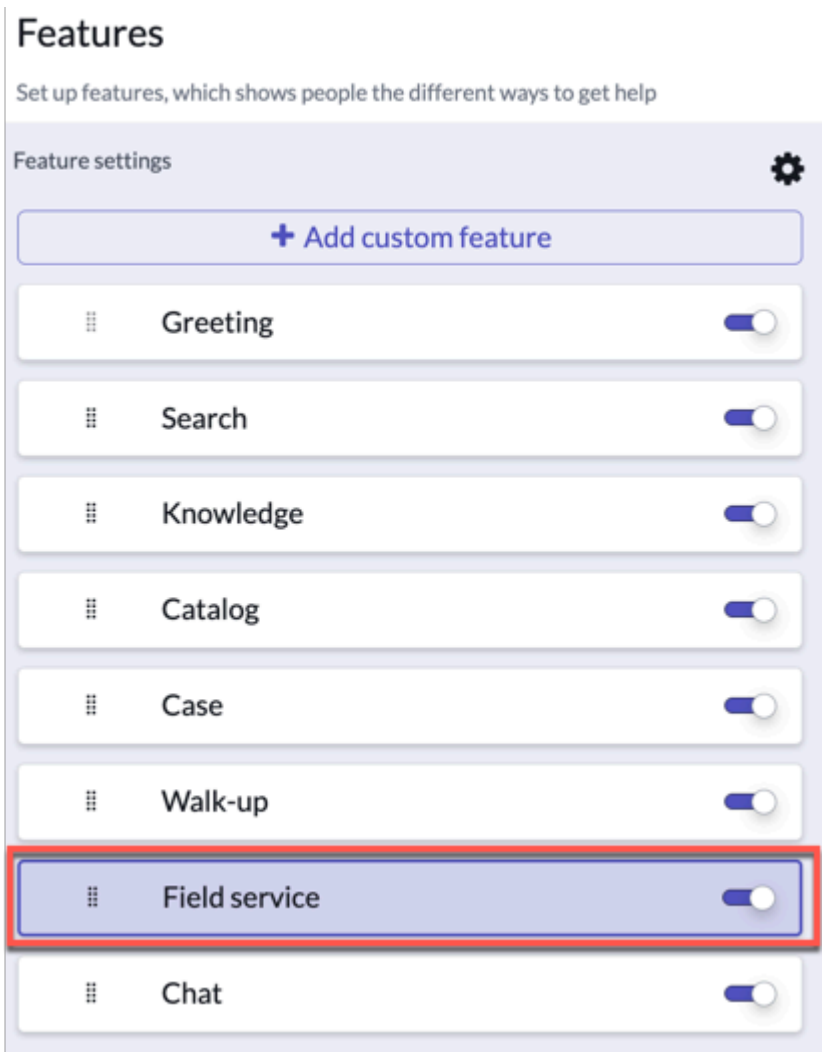
Konfiguration der Außendienstfunktion

Machen Sie sich mit der Konfiguration der Funktion „Außendienst“ im Modul Engagement Messenger vertraut, um die Werte zu konfigurieren.

Um die Außendienstfunktion zu aktivieren, müssen Sie in Ihrer ServiceNow-Instanz das Plugin „Field Service Management – Kunden-Experience“ (com.snc.fsm_customer_experience) aktivieren.

Sobald das Plugin aktiv ist, navigieren Sie in Ihrem Engagement Messenger-Modul in der Konfiguration mit Anleitung zum Abschnitt „Funktionen“ und aktivieren die Außendienstfunktion.

Außendienstfunktionen



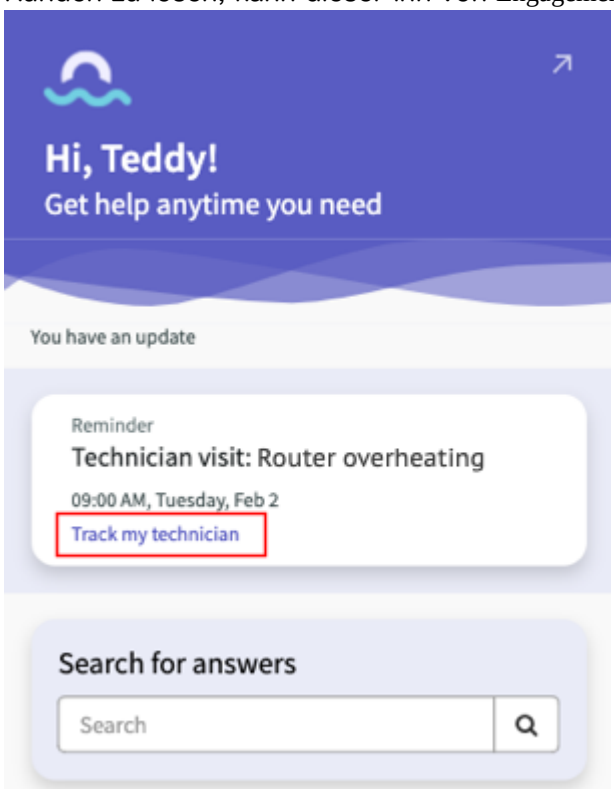
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurationsfelder der Außendienstfunktion

Feld	Beschreibung
Titeltext	Titel für das Funktions-Widget im Messenger.
Untertiteltext	Beschreibung für dieses Funktions-Widget im Messenger.

Aktivierung der Technikernachverfolgung über Engagement Messenger

Wenn ein Techniker eingeteilt wurde, um die Außendienstanfrage eines Kunden zu lösen, kann dieser ihn von Engagement Messenger aus nachverfolgen.



Um diese Funktionalität zu aktivieren, müssen die folgenden Kriterien erfüllt sein:

- Das Plugin „Field Service Management – Customer Experience“ (com.snc.fsm_customer_experience) muss aktiviert werden.
- In der Tabelle „sys_user“ muss das Feld **Geografischer Standort nachverfolgt** für all Ihre Außendienstmitarbeiter, die für Arbeitsaufträge von Kunden eingeteilt werden, aktiviert sein.

  Weitere Informationen finden Sie unter Standortnachverfolgung .

Konfiguration der Walk-up-Funktion

Machen Sie sich mit der Konfiguration der Walk-up-Funktion im Modul Engagement Messenger vertraut, um die Feldwerte zu konfigurieren.

Zur Aktivierung der Walk-up-Funktion für Ihre Kunden müssen Sie in Ihrer ServiceNow-Instanz die folgenden Plugins aktivieren:

Automatische Übersetzung

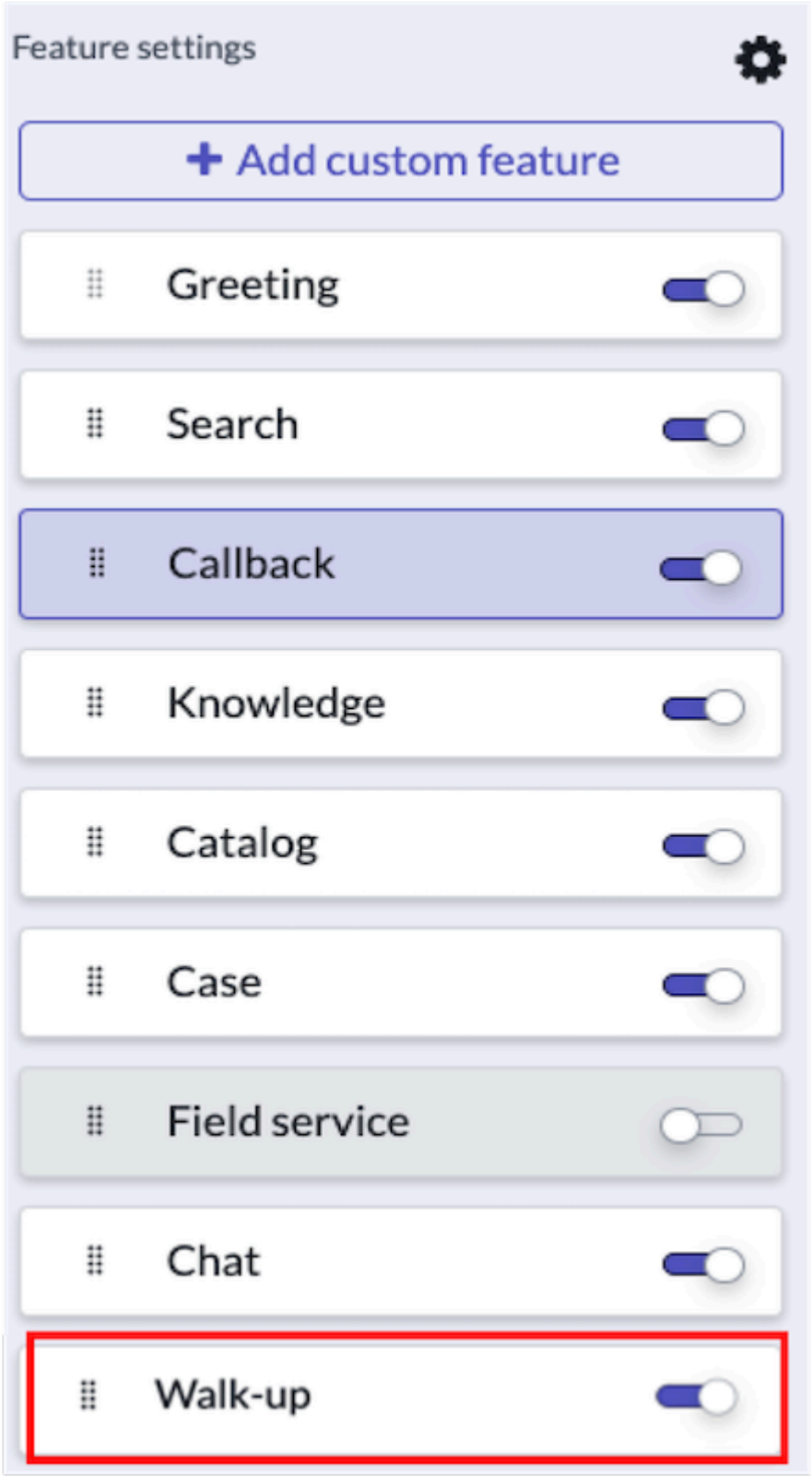
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Walk-up for CSM (com.snc.walkup_for_csm) für authentifizierte Benutzer
- Plugin „Guest Walk-up Experience for Customer Service“ (sn_guest_walkup_cs) für nicht authentifizierte Benutzer

Sobald das Plugin aktiv ist, navigieren Sie in Ihrem Engagement Messenger-Modul in der Konfiguration mit Anleitung zum Abschnitt „Funktionen“ und aktivieren die Außendienstfunktion.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Walk-Up-Funktion



Felder zur Konfiguration der Walk-up-Funktion

Feld	Beschreibung
Titeltext	Titel für das Funktions-Widget im Messenger.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Felder zur Konfiguration der Walk-up-Funktion (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Untertiteltext	Beschreibung für dieses Funktions-Widget im Messenger.
Für nicht authentifizierte Anwender aktivieren	Option zum Aktivieren der Walk-up-Funktion für Gastbenutzer, die die Website besuchen, auf der der Messenger gehostet wird.
Für authentifizierte Anwender aktivieren	Option zum Aktivieren der Walk-up-Funktion für Benutzer, die sich bei der Website anmelden, die den Messenger hostet.

Klicken Sie auf **Configure walk-up here** (Walk-up hier konfigurieren), um Detailinformationen Ihrer Kundensupportcenter zu konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter Walk-Up Experience-Standorte konfigurieren.

Formularfelder zur Konfiguration der Chat-Funktion

Beschreibung der Felder des Formulars zur Konfiguration der Chat-Funktion.

Konfigurationsformular der Chat-Funktion

Feld	Beschreibung
Titeltext	Titel für das Widget der Chat-Funktion auf der Messenger-Homepage. Der Standardtitel lautet Mit einem Service Desk-Mitarbeiter chatten.
Referenz-Chatthema	Das Thema, das den kontextbezogenen Chat für Fall oder Arbeitsauftrag aktiviert. Dieses Feld wird automatisch auf **EC Contextual help (EC-Kontexthilfe)** gesetzt.
Nachricht, wenn der Chat offline ist	Nachricht, die in einem Messenger angezeigt wird, wenn ein Service Desk-Mitarbeiter offline ist und Virtual Agent nicht eingerichtet ist. Die Standardnachricht lautet Unser Kundensupport ist offline.
Enabled for unauthenticated users (Für nicht authentifizierte Benutzer aktiviert)	Option zum Aktivieren der Live- und Virtual Agent -Chat-Funktion für Gastanwender, die die Website besuchen, die den Messenger hostet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurationsformular der Chat-Funktion (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Ab Release Vancouver war der Chat-Client standardmäßig nur für authentifizierte Benutzer aktiviert. Damit nicht authentifizierte Benutzer über den Chat-Client auf den Virtual Agent -Chat und den Service Desk-Mitarbeiter -Chat zugreifen können, müssen Sie die Seiten *$sn-va-web-client-app* und *sn_va_web_client_app_embed* für den öffentlichen Zugriff aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter Make UI pages public or private .
Enabled for authenticated users (Für authentifizierte Benutzer aktiviert)	Option zum Aktivieren der Live- und Virtual Agent -Chat-Funktion für Benutzer, die sich bei der Website anmelden, die den Messenger hostet.
Messaging bei Funktionsstart	
Funktionsbezeichnung	Titel einer Chatkarte, wenn sie über eine Chatfunktion initiiert wird.
Funktionsbeschreibung	Beschreibung eines Chat-Startprogramms, das sich in einer Nachricht zum Starten einer Funktion befindet.
Globale Chat-Einstellungen	
Standardmodus für Chats ändern	Bestimmt den Standardmodus für Chats, entweder synchron (Chat) oder asynchron (Messaging). Informationen zum Festlegen des Standard-Chatmodus finden Sie unter Ändern Sie den Standardchatmodus für die Chat-Funktion.
Erweiterte Chatoptionen konfigurieren	Bestimmt die Chatoptionen für die Verwaltung verschiedener Konversationsfunktionen. Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurationsformular für das Chat-Setup.
E-Mail-Benachrichtigungen für ungelesene Nachrichten	Bestimmt die E-Mail-Einstellungen für das Senden von E-Mail-Zusammenfassungen für ungelesene Nachrichten. Weitere Informationen zum Aktivieren von E-Mail-Benachrichtigungen für einen bestimmten Zeitraum finden Sie

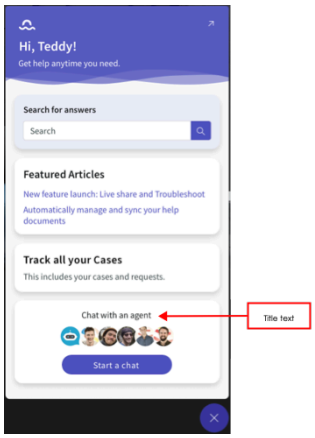
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

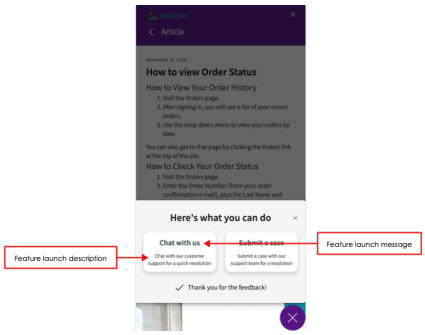
Konfigurationsformular der Chat-Funktion (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	unterKonfigurieren Sie E-Mail-Benachrichtigungen für ungelesene Chatnachrichten. **Hinweis:** Die grüne Farbe neben **Status** zeigt an, dass die E-Mail-Benachrichtigung aktiviert ist.

Widget für den Chat mit einem Service Desk-Mitarbeiter



Widget zum Starten der Chatfunktion



Konfigurationsformular für die Rückruffunktion

Beschreibung der Formularfelder zur Konfiguration der Rückruffunktion.

- Weitere Informationen zum Konfigurieren von Omni-Channel-Rückruf für Kundenservice-Management (CSM)finden Sie unterOmni-Channel-Rückruf für Kundenservice-Management konfigurieren
- Weitere Informationen zum Verwalten eines Rückrufs von einem Service Desk-Mitarbeiter mit Engagement Messengerfinden Sie unter Mit Rückrufanforderungen mithilfe von arbeiten Engagement Messenger

Konfigurationsformular für die Rückruffunktion

Feld	Beschreibung
Wählen Sie aus, wie die Karte angezeigt werden soll.	Anzeigetyp für die Funktionskarte auf der Messenger-Homepage. Verfügbare Optionen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurationsformular für die Rückruffunktion (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	• **Ein Bild auf einer Karte verwenden**: Zeigt eine Funktionskarte als anklickbares Bild an. • **Einen Titel und Untertitel auf einer Karte verwenden**: Zeigt einen Titel- und Untertiteltext als Anzeigefunktionskarte an
Bild	Ein Bild, das als Funktionskarte auf der Homepage des Messengers angezeigt wird und in das ein Portal- oder Kataloglink eingebettet ist. **Hinweis:** Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn im Feld **Auswählen, wie die Karte angezeigt** werden soll die Option **Bild auf Karte verwenden** ausgewählt ist.
Einen Titel und Untertitel auf einer Karte verwenden	• **Titeltext**: Titel für das Funktions-Widget im Messenger. • **Untertiteltext**: Beschreibung für das Funktions-Widget im Messenger. **Hinweis:** Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn im Feld **Auswählen, wie die Karte angezeigt** werden soll die Option **Titel und Untertitel auf Karte verwenden** ausgewählt ist.
Seitentyp	Die Portalseite, die im Messenger geöffnet wird, wenn der Benutzer auf die Funktionskarte klickt. Standardmäßig ist `em_show_callback` auf eine Portalseite festgelegt. Weitere Informationen finden Sie unter Anforderungen für das Einbetten von Portalseiten in Engagement Messenger.
Für authentifizierte Anwender aktivieren	Option zum Aktivieren der Rückruffunktion für Benutzer, die sich bei der Website anmelden, die den Messenger hostet.

Konfiguration der Funktion der konfigurierbaren Karten

Mit der Funktion „Konfigurierbare Karten“ können Sie die standardmäßig nicht verfügbaren Funktionen in Engagement Messenger hinzufügen und anpassen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zeigen Sie eine Portalseite oder ein Katalogelement-Konfigurationsformular an

Feld	Beschreibung
Wählen Sie aus, wie die Karte angezeigt werden soll.	Anzeigetyp für die Funktionskarte auf der Messenger-Homepage. Verfügbare Optionen: • **Ein Bild auf einer Karte verwenden**: Zeigt eine Funktionskarte als anklickbares Bild an. • **Einen Titel und Untertitel auf einer Karte verwenden**: Zeigt einen Titel- und Untertiteltext als Anzeigefunktionskarte an
Bild	Ein Bild, das als Funktionskarte auf der Homepage des Messengers angezeigt wird und in das ein Portal- oder Kataloglink eingebettet ist. Die Anforderungen für die Verwendung von Bildern sind: • Die unterstützten Formate sind JPG, PNG, BMP und GIF. • Die Abmessungen betragen mindestens 120 x 370 px und maximal 250 x 370 px. **Hinweis:** Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn im Feld **Auswählen, wie die Karte angezeigt** werden soll die Option **Bild auf Karte verwenden** ausgewählt ist.
Einen Titel und Untertitel auf einer Karte verwenden	• **Titeltext**: Titel für das Funktions-Widget im Messenger. • **Untertiteltext**: Beschreibung für das Funktions-Widget im Messenger. **Hinweis:** Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn im Feld **Auswählen, wie die Karte angezeigt** werden soll die Option **Titel und Untertitel auf Karte verwenden** ausgewählt ist.
Seitentyp	Der Typ der Seite, die geöffnet wird, wenn auf die Funktionskarte geklickt wird. • **Katalogelement**: Das Katalogelement, das im Messenger geöffnet wird, wenn der Benutzer auf die Funktionskarte klickt. • **Portalseite**: Die Portalseite, die im Messenger geöffnet wird, wenn der Benutzer auf die Funktionskarte klickt. Sie können zusätzliche Parameter

Automatische Übersetzung

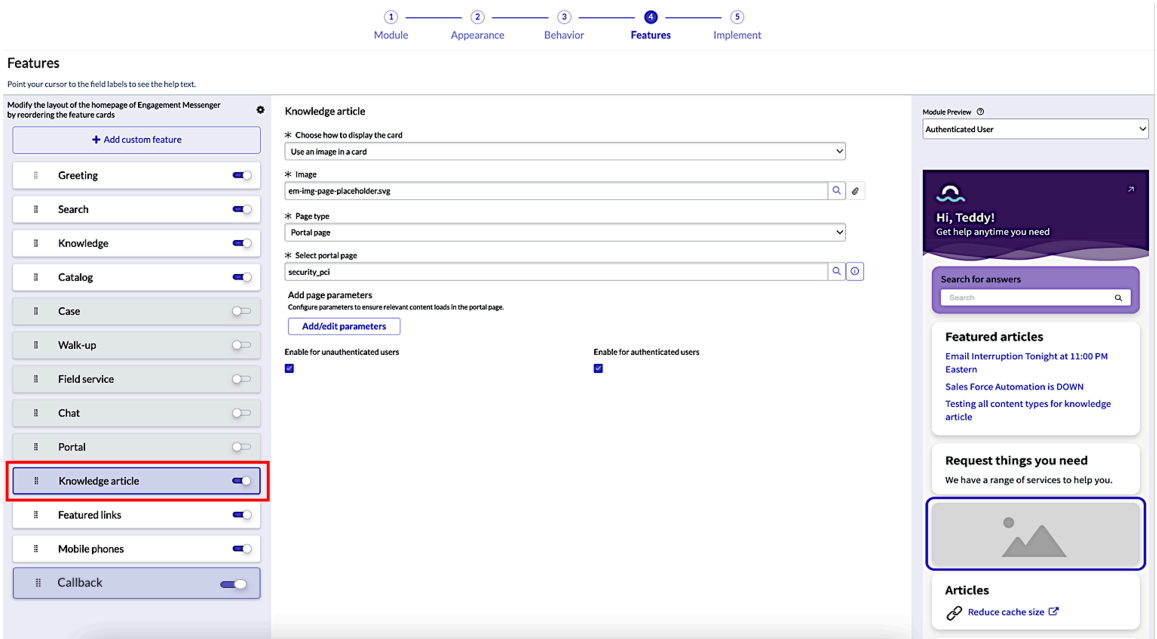
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zeigen Sie eine Portalseite oder ein Katalogelement-Konfigurationsformular an (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	konfigurieren, um bestimmte Inhalte von der Portalseite zu laden. Weitere Informationen zum Einbetten von Portalseiten in Engagement Messenger finden Sie unter Anforderungen für das Einbetten von Portalseiten in Engagement Messenger .
Für nicht authentifizierte Benutzer aktivieren	Option zur Aktivierung dieser Funktion für Gastbenutzer, die die Website besuchen, die den Messenger hostet.
Für authentifizierte Benutzer aktivieren	Option zur Aktivierung dieser Funktion für Benutzer, die sich bei der Website anmelden, die den Messenger hostet

Hinweis:
Engagement Messenger berücksichtigt die für die Portalseite oder das Katalogelement definierten Zugriffsberechtigungen. Wenn die Benutzer keinen Zugriff haben, wird die Funktionskarte nicht im Messenger angezeigt.

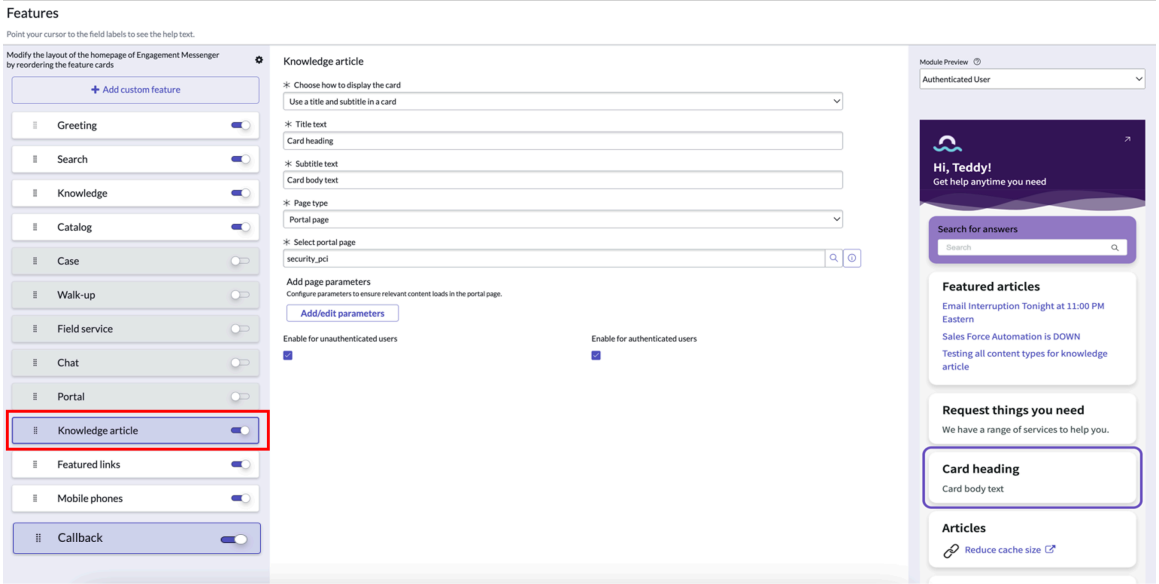
Ein Bild auf einer Karte verwenden



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Einen Titel und Untertitel auf einer Karte verwenden



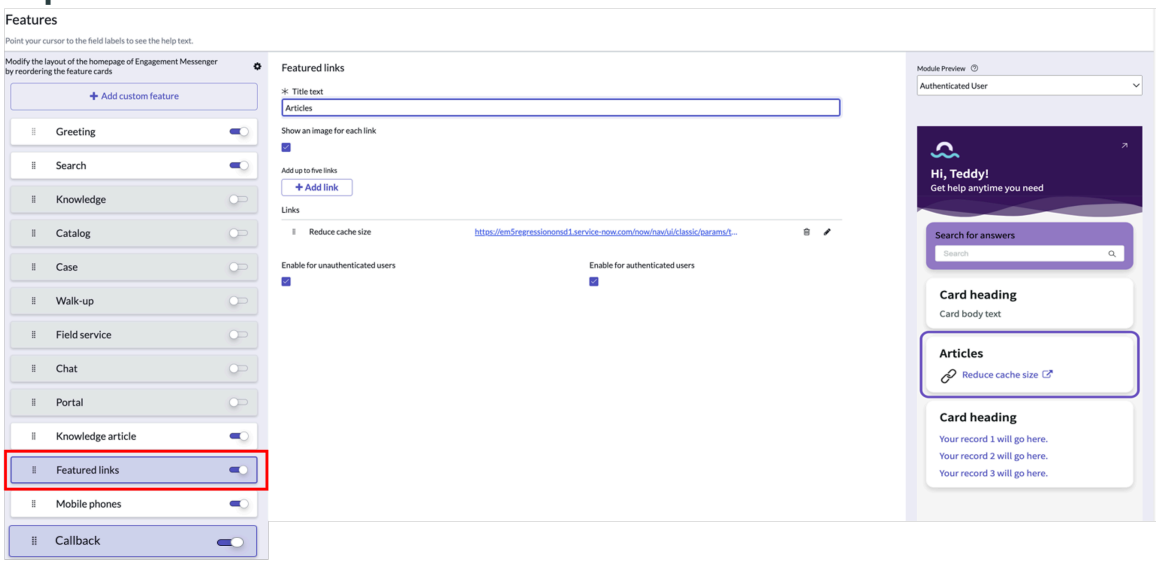
Zeigt das Konfigurationsformular für Links zu zugehörigen Websites an

Feld	Beschreibung
Titeltext	Titel der Funktionskarte im Messenger.
Bild für jeden Link anzeigen	Option zum Anzeigen eines Bilds zusammen mit einem Link auf der Messenger-Homepage.
Bis zu fünf Links hinzufügen	Zeigt Links zu externen Websites auf der Homepage des Messengers an. **Hinweis:** Sie können maximal fünf Links hinzufügen.
Für nicht authentifizierte Anwender aktivieren	Option zur Aktivierung dieser Funktion für Gastbenutzer, die die Website besuchen, die den Messenger hostet.
Für authentifizierte Benutzer aktivieren	Option zur Aktivierung dieser Funktion für Benutzer, die sich bei der Website anmelden, die den Messenger hostet

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Empfohlene Links



Datensätze aus beliebigen Tabellenformularfeldern anzeigen

Feld	Beschreibung
Wählen Sie eine Möglichkeit zum Anzeigen von Datensätzen aus.	Bestimmt die Darstellung von Datensätzen im Messenger. • **Jeden Datensatz als Link anzeigen**: Zeigt auf der Messenger-Homepage einen Titel und die Liste der Datensätze aus der ausgewählten Tabelle an. Auf dem Messenger-Startbildschirm werden bis zu fünf Datensätze angezeigt. • **Jeden Datensatz als Karte anzeigen**: Zeigt eine Funktionskarte an, über die Benutzer auf Daten aus der ausgewählten Tabelle zugreifen können.
Für nicht authentifizierte Benutzer aktivieren	Option zur Aktivierung dieser Funktion für Gastbenutzer, die die Website besuchen, die den Messenger hostet.
Für authentifizierte Benutzer aktivieren	Option zur Aktivierung dieser Funktion für Benutzer, die sich bei der Website anmelden, die den Messenger hostet
Homepage	
Titeltext	Titel der im Messenger angezeigten Funktionskarte
Untertiteltext	Beschreibung für die im Messenger angezeigte Funktionskarte.
Anzeige von Datensätzen	
Tabelle auswählen	Bestimmt die Tabelle, aus der die Karte Datensätze anzeigt, entweder in

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

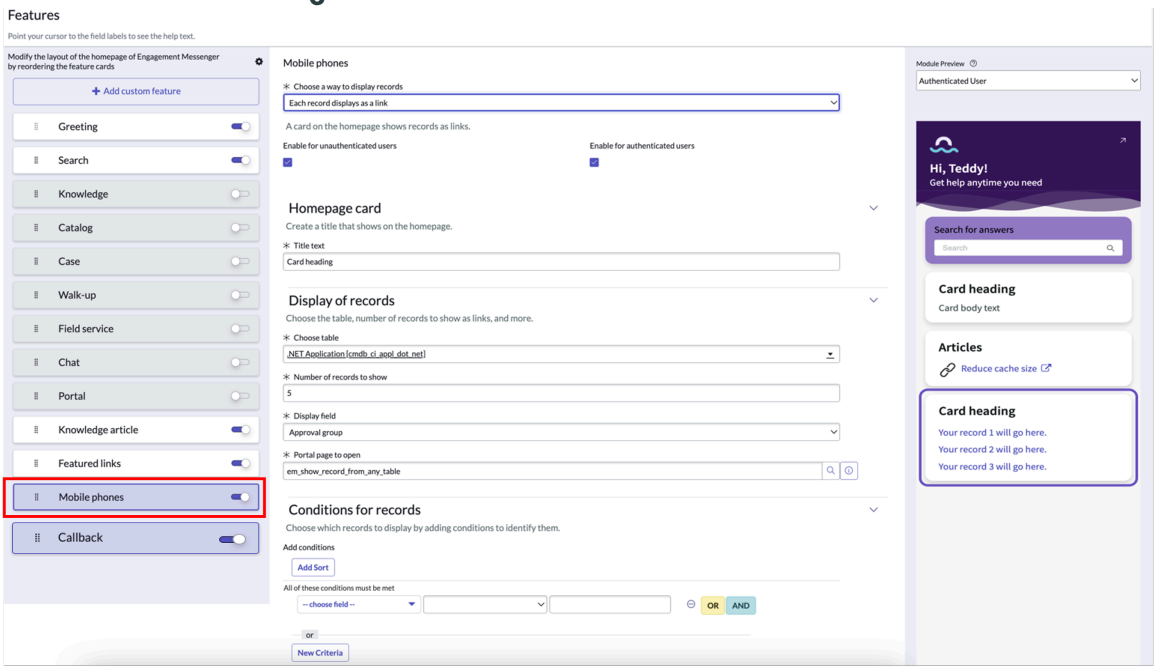
Datensätze aus beliebigen Tabellenformularfeldern anzeigen (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Ihrer Instanz ServiceNow oder aus einer Remotequelle eines Drittanbieters.
Anzahl der anzuzeigenden Datensätze	Die Gesamtzahl der Datensätze, die als Links auf der Homepage des Messengers angezeigt werden sollen. Der Höchstwert ist fünf. **Hinweis:** Dieses Feld ist nur relevant, wenn im Feld **Anzeigemethode für Datensätze** wählen die Option **Jeder Datensatz wird als Link** angezeigt ausgewählt wird.
Seitentitel	Titel der Messenger-Seite, die angezeigt wird, wenn auf eine Karte mit einer anwenderdefinierten Funktion geklickt wird. **Hinweis:** Dieses Feld ist nur relevant, wenn im Feld **Anzeigemethode für Datensätze** wählen die Option **Jeder Datensatz wird als Karte** angezeigt ausgewählt wird.
Anzeigefeld	Das Feld aus der ausgewählten Tabelle, das Sie als primäres Anzeigefeld verwenden möchten.
Detailfeld	Die Felder, die auf der Karte angezeigt werden sollen und Ihre Daten darstellen. Sie können bis zu vier Detailfelder auswählen. **Hinweis:** Gilt nur, wenn **Jeder Datensatz als Karte** angezeigt im Feld **Methode zum Anzeigen von Datensätzen** auswählen ausgewählt ist.
Zu öffnende Portalseite	Die Portalseite, die angezeigt werden soll, wenn der Anwender einen Link oder eine Karte auswählt.
Bedingung für Datensätze	Bedingung, die die Datensätze einschränkt, die in einer Liste im Messenger angezeigt werden.

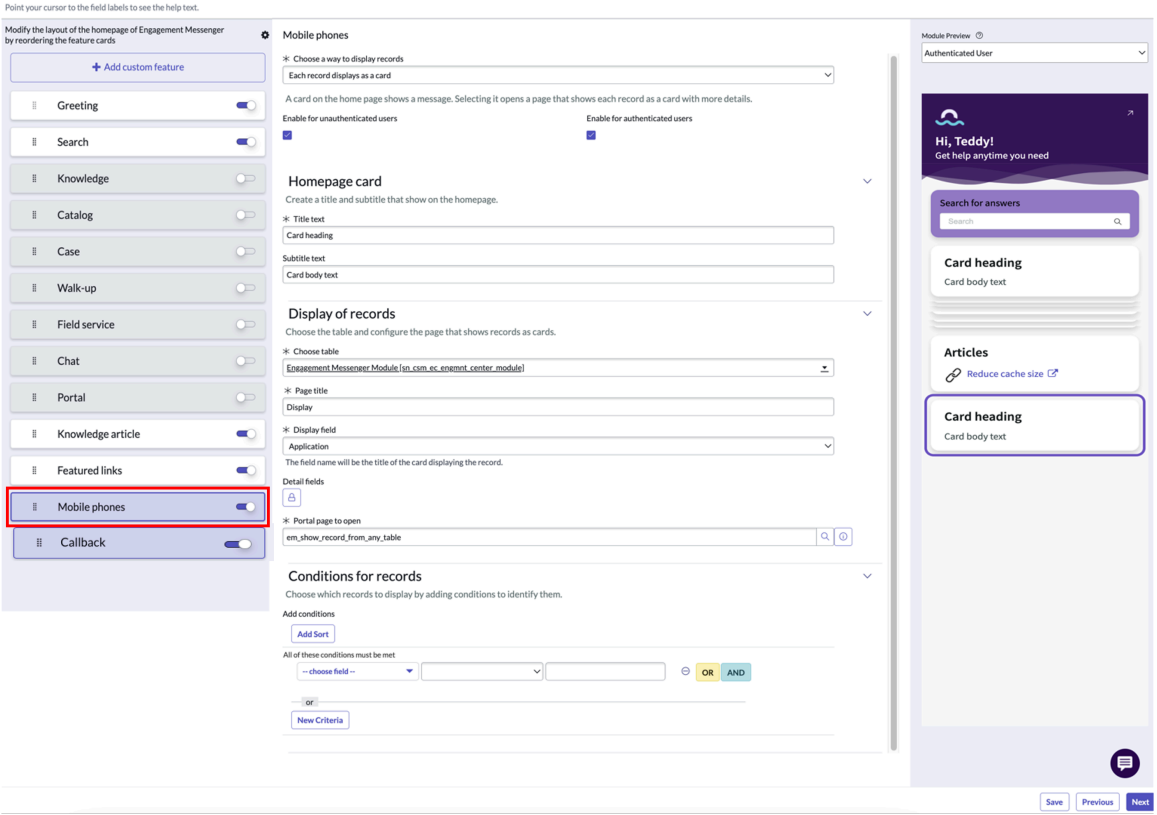
Hinweis:
Engagement Messenger berücksichtigt Zugriffssteuerungsregeln (ACLs), die für alle Tabellen in Ihrer Instanz ServiceNow definiert sind. Wenn Benutzer keinen Zugriff haben, wird die Funktionskarte nicht im Messenger angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datensatz als Link anzeigen



Datensatz als Karte anzeigen



Konfigurationsformular für das Chat-Setup

Beschreibung der Felder des Konfigurationsformulars für das Chat-Setup.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurationsformular für das Chat-Setup

Feld	Beschreibung
Name	Name der Service Desk-Mitarbeiter -Chat-Setup-Konfiguration Der Standardname lautet Chat-Setup.
Livechat aktiviert	Option zum Aktivieren eines Live-Chats.
Transkript-Download zulassen	Mit dieser Option kann der Benutzer ein Transkript der Konversation herunterladen.
Namen und Avatare von Service Desk-Mitarbeitern anzeigen	Option zum Anzeigen von Namen und Avataren von Service Desk-Mitarbeitern im Mitarbeiterchat -Client, wenn ein Servicemitarbeiter einen Chat betritt, überträgt oder verlässt.
Benachrichtigungen für alle Anwender aktivieren	Option zum Aktivieren der Zustellung von Benachrichtigungen.
Flüsterfunktion	Option zum Aktivieren von Flüsterfunktion, mit der Service Desk-Mitarbeiter ohne Wissen der anfordernden Person eine Nachricht an Vorgesetzte senden können. Weitere Informationen finden Sie unter Agent Whisper .
Emoji aktiviert	Option zum Aktivieren der Möglichkeit zum Einfügen von Emojis in Mitarbeiterchat. Weitere Informationen finden Sie unter Emojis in Mitarbeiterchat verwenden .
Meldung, dass kein Agent verfügbar ist	Meldung, die angezeigt wird, wenn ein Servicemitarbeiter nicht verfügbar ist. Die Standardnachricht lautet . Derzeit sind keine Service Desk-Mitarbeiter verfügbar. Versuchen Sie es später erneut.
Anwendung	Die Anwendung, die diesen Konfigurationsdatensatz enthält. Dieses Feld wird automatisch auf Global festgelegt.
Livechat-Wartestatus	Zeigt die Wartezeit für Support Service Desk-Mitarbeiter im Chat-Menü an, wenn **Wartezeit** ausgewählt wurde.

Bibliothek konfigurierbarer Portal-Widgets

Die Widget-Bibliothek des konfigurierbaren Portals ist eine Sammlung vorgefertigter und wiederverwendbarer Widgets, mit denen Sie die Homepage des Portals konfigurieren können.

Konfigurierbare Portal-Widgets

Widget	Beschreibung
Polaris-Header-Widget des Portals	Zeigen Sie die wichtigsten Funktionen und Seiten des Zugriffs von jedem Ort im Portal an. Angezeigt werden Logo, Suche, Profil und andere auf Ebene 1 des Headers und Menüelemente auf Ebene 2 des Headers. Die Darstellung von Menüelementen in Ebene 2 des Headers wird durch das ausgewählte Portal-Megamenü-Widget bestimmt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurierbare Portal-Widgets (Fortsetzung)

Widget	Beschreibung
Portal-Megamenü-Widget	Über das Menü im Header der Startseite des Portals können Sie zu anderen Seiten navigieren. Zeigt Themen in einem hierarchisch organisierten Menüformat an.
Widget „Taxonomie durchsuchen“ im Portal	Zeigen Sie Taxonomiethemen zusammen mit den zugehörigen Artikeln und Katalogelementen an.
Portalbanner-Widget	Banner, um Ankündigungen, neue Produkt- oder Funktions-Highlights und wichtige Informationen oben auf der Seite anzuzeigen.
Widget „Portalbanner-Karussell“.	Zeigt mehrere Banner in einem Karussell an, um Informationen zu mehreren Ankündigungen, Funktionen und Produkten anzuzeigen.
Widget „Portal-Quick-Links“.	Zeigen Sie verschiedene Links für den schnellen Zugriff an, einschließlich Links zu einem Wissensartikel, einem Katalogelement, einer anwenderdefinierten Seite oder einer externen URL. Sie können auch andere Layouts für Quick-Links-Karten auswählen.
Widget „Quick-Links“ für Portalwissen	Zeigen Sie eine Liste von Artikeln für den Schnellzugriff an. Artikel können basierend auf empfohlenen Artikeln, den am häufigsten angezeigten Artikeln und weiteren Kriterien ausgewählt werden oder können manuell ausgewählt werden.
Widget „Quick-Links“ des Portalkatalogs	Zeigt Katalogelemente für wichtige Anforderungselemente basierend auf den Kriterien an.
Widget „Portalfallkarten“.	Zeigt Falldatensätze gemäß den Filterkriterien an. Sie können Falldetails wie Status, Aktualisierung, Datum und mehr im Kartenformat anzeigen.
Widget „Portaldatenliste“.	Zeigt eine Liste von Fällen, Terminen, Arbeitsaufträgen oder anderen Datensätzen aus einer beliebigen Tabelle ServiceNow im Listen- oder Kartenformat an.
Portal-FAQ-Widget	Zeigt eine Liste häufig gestellter Artikel aus einer ausgewählten Wissenstabelle an, die basierend auf der Kategorie des Wissensartikels oder dem zugehörigen Produkt kategorisiert sind.
Polaris-Fußzeilen-Widget des Portals	Zeigen Sie wichtige Informationen am Ende jeder Seite an. Die Informationen umfassen Unternehmensinformationen und -logos, Website-Links, externe Links und Links zu sozialen Medien.
Portalobjekt-Widget	Zeigen Sie die wichtigsten Informationen eines Datensatzes aus den in der Tabelle ServiceNow® verfügbaren Tabellen an. Ihre Anwender können auch zugehörige Aktionen für den ausgewählten Datensatz ausführen.
Widget „Portal-Taxonomiethema“.	Zeigt Themen als Karten auf Ihrer Portalseite an, sodass Ihre Anwender auf Wissensartikel und Katalogelemente zugreifen können, die sich auf ein Thema beziehen, das in Ihrem Portal in einem Widget zum Durchsuchen des Portals angezeigt wird.

Konfigurierbare Optionen für Portal-Widget-Instanzen

Referenzthemen enthalten Informationen zu den Instanzoptionen für alle konfigurierbaren Portal-Widgets.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Optionen des Widgets „Taxonomie durchsuchen“ für Portal

Mit Instanzoptionen können Sie das Widget „Portal – Taxonomie durchsuchen“ im Portal konfigurieren.

Verhaltensfelder im Formular „Instanz“.

Instanzoption	Beschreibung
Datensätze pro Ansicht	Die Anzahl der Katalogelemente und Wissensartikel, die standardmäßig im Widget angezeigt werden. Der Standardwert ist 10.
Glyphe für Artikelkarten	Die Glyphe, die auf den Karten angezeigt werden soll und aus einem Satz vordefinierter Glyphen ausgewählt wird.
Autor anzeigen	Option zum Anzeigen des Autorennamens.
Ansichtsanzahl anzeigen	Option zum Anzeigen der Gesamtzahl der Ansichten eines Artikels.
Letzte Aktualisierung anzeigen	Option zum Anzeigen des Datums der letzten an einem Artikel vorgenommenen Änderungen.
Bewertung anzeigen	Option zum Anzeigen der für einen Artikel erhaltenen Bewertung. Die Darstellung der Sternebewertung wird durch die Systemeigenschaft (`glide.knowman.show_star_rating`) definiert.
Artikelansichtsseite	Die Artikelseite, die geöffnet wird, wenn auf die Artikelkarte zugegriffen wird. Standardmäßig ist dieses Feld auf die Seite „Wissensartikelansicht“ (kb_article_view) festgelegt.
Anzeigestil der Katalogkarte	Der Anzeigestil einer Katalogkarte im Widget. Die verfügbaren Auswahlmöglichkeiten sind: • Symbol: Ein Bild, das neben einem Katalogelement angezeigt wird. Jedes Katalogelement kann ein eigenes Bild haben. Diese Abbildung wird durch den Katalogelementeintrag in der Tabelle „Katalogelement“ [sc_catalog_item] definiert. • Glyphe: Glyphe, die neben allen Katalogelementen angezeigt werden. Der Standardanzeigestil ist Symbol. **Hinweis:** Wenn Sie Keine auswählen, wird der Anzeigestil derzeit auf Symbol festgelegt.
Glyphe für Katalogelemente	Zeigt ein Fenster an, in dem Sie ein Symbol für ein Katalogelement auswählen können. **Hinweis:** Der Wert in diesem Feld wird nur verwendet, wenn im Feld Anzeigestil der **Katalogkarte** Glyphe ausgewählt ist.
Katalogelementseite	Katalogelementseite, die geöffnet wird, wenn auf das Katalogelement zugegriffen wird. Standardmäßig ist dieses Feld auf die Tabelle „Katalogelement“ [sc_cat_item] festgelegt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verhaltensfelder im Formular „Instanz“. (Fortsetzung)

Instanzoption	Beschreibung
Anzeigesymbol für Themen	Option zum Anzeigen eines Symbols für die Taxonomiethemen.

Zugehörige Informationen

Widget „Taxonomie durchsuchen“ im Portal

Fügen Sie das Widget „Portal – Taxonomie durchsuchen“ hinzu, und konfigurieren Sie es

Formular mit Optionen für Widget-Instanz „Portalbanner“.

Mit Instanzoptionen können Sie das Widget „Portalbanner“ auf einer Portalseite konfigurieren.

Präsentationsfelder im Formular „Instanz“.

Instanzoption	Beschreibung
Überschrift	Erforderlicher Titel eines Portalbanner-Widgets zur Begrüßung eines Anwenders, der sich bei der Website anmeldet. Der Standardtext ist Startseitenbanner. Das Überschriftenfeld unterstützt Platzhaltervariablen wie z. B.<user> , <title>, und<part_of_day> . Sie können beispielsweise einen Bannertitel anzeigen wie Hallo Mr. Luddy! Guten Morgen. • <user>: Der Name des angemeldeten Anwenders. • <title>: Die Anrede des angemeldeten Anwenders. Die zugehörigen Listen namens <title> -Variablendetails werden aus der Tabelle „Benutzer“ [sys_user] abgerufen. • <part_of_day>: Zeigt die Begrüßung basierend auf der Tageszeit in der Region des Benutzers an. Beispiele: „Guten Morgen“, „Guten Tag“ und „Guten Abend“.
Beschreibung	Erforderlicher Untertitel, der unter der Überschrift angezeigt wird. Die Standardbeschreibung lautet Dies ist die Beschreibung der Homepage.
Hintergrundbild	Bild, das als Hintergrund auf dem Banner angezeigt werden soll. **Hinweis:** Sie können Bilder aus der Tabelle „Images“ [db_image] auswählen oder ein neues Bild hochladen. Weitere Informationen finden Sie unter Storing images in the database .
Farbe des Überschriftentexts Hexadezimalcode	Farbe des Überschriftentextes im Hex-Code-Format. Der Standardwert ist #FFFFFF (weiß).
Beschreibung – Textfarbe Hexadezimalcode	Farbe des Beschreibungstexts im Hex-Code-Format. Der Standardwert ist #FFFFFF (weiß).
Ausrichtung	Ausrichtung des Banner-Inhalts im Widget. Verfügbare Optionen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Präsentationsfelder im Formular „Instanz“. (Fortsetzung)

Instanzoption	Beschreibung
	• Links • Mitte Die Standardausrichtung ist Mitte. **Hinweis:** Wenn Sie Keine auswählen, wird die Ausrichtung derzeit auf Links festgelegt.
Suchleiste anzeigen	Option zum Anzeigen der Suchleiste im Portal-Banner-Widget zum Durchsuchen von Inhalten. **Hinweis:** Sie können die KI-Suche für ein Banner-Widget aktivieren, um schnelle Ergebnisse zu erhalten. Weitere Informationen finden Sie unter Enable and configure AI Search in Service Portal .
Primäre Schaltfläche anzeigen	Option zum Anzeigen der primären Schaltfläche im Portalbanner-Widget
Primäre Schaltflächenbezeichnung	Bezeichnung der primären Schaltfläche.

URL der primären Schaltfläche	Die URL, die eine interne Webseite oder eine Portalseite auf derselben Registerkarte und eine externe Seite oder ein Portal auf einer neuen Registerkarte öffnet. Es gibt zwei Arten von primären URLs:
	• Absolute URL: Die vollständige URL einschließlich ihres Protokolls (http oder https). Beispiel:
	`https://example.servicenow.com/scripts/sn_csm_ec.js?v=3.1`
	• Relative URL: Eine URL, die nur den Pfad nach der Domäne enthält. Beispiel:
	`scripts/sn_csm_ec.js?v=3.1`

Sekundäre Schaltfläche anzeigen	Option zum Anzeigen einer sekundären Schaltfläche im Banner-Widget.
Bezeichnung der sekundären Schaltfläche	Bezeichnung einer sekundären Schaltfläche.
URL der sekundären Schaltfläche	Die URL, die eine interne Webseite oder eine Portalseite auf derselben Registerkarte und eine externe Seite oder ein Portal auf einer neuen Registerkarte öffnet. Es gibt zwei Arten von sekundären URLs: • Absolute URL: Die vollständige URL einschließlich ihres Protokolls (http oder https). Beispiel: `https://example.servicenow.com/scripts/sn_csm_ec.js?v=3.1`

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Präsentationsfelder im Formular „Instanz“. (Fortsetzung)

Instanzoption	Beschreibung
	• Relative URL: Eine URL, die nur den Pfad nach der Domäne enthält. Beispiel: `scripts/sn_csm_ec.js?v=3.1`
Platzhaltertext für Suche	Platzhaltertext für die Suchoption. Der Standardtext lautet Artikel und Anforderungselemente durchsuchen.

Verhaltensfelder im Formular „Instanz“.

Instanzoption	Beschreibung
Bedingungsskript für Schaltflächen	Skript zum Anzeigen oder Ausblenden der primären oder sekundären Schaltfläche. Sie können den geskripteten Erweiterungspunkt verwenden, um das Bedingungsskript zu implementieren. Standardmäßig zeigt das neue Skript beide Schaltflächen an und enthält keine Bedingung. Weitere Informationen finden Sie unter Stellen Sie Verknüpfungsschaltflächen für Webseiten bereit, die im Portalbanner-Widget angezeigt werden sollen.
Widget-Platzhalter	Option zum Einbetten eines zusätzlichen Widgets im Portalbanner-Widget. Sie können nur Widgets aus der Tabelle „Widgets“ [sp_widget] einbeziehen.
Widget-Optionsschema	Definiert die Parameter des Widgets, das Sie hinzufügen möchten. Weitere Informationen finden Sie unter Fügen Sie dem Portalbanner-Widget ein Widget hinzu.

Zugehörige Informationen

Portalbanner-Widget

Fügen Sie das Portalbanner-Widget hinzu, und konfigurieren Sie es

Stellen Sie Verknüpfungsschaltflächen für Webseiten bereit, die im Portalbanner-Widget angezeigt werden sollen

Fügen Sie dem Portalbanner-Widget ein Widget hinzu

Formular mit Optionen für Widget „Portal-Banner-Karussell“

Mit Instanzoptionen können Sie das Widget „Portalbanner-Karussell“ auf einer Portalseite konfigurieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datenfelder im Instanzformular

Instanzoption	Beschreibung
Folien	Die Bilder, die im Widget angezeigt werden sollen, werden aus einem Satz vordefinierter oder von Ihnen erstellter Folien ausgewählt. Weitere Informationen finden Sie unter Erstellen Sie eine Folie für das Widget „Portalbanner-Karussell“..

Präsentationsfelder im Formular „Instanz“.

Instanzoption	Beschreibung
Titelfarbe	Farbe des Titels für alle Karussell-Folien im Hex-Code-Format. Der Standardwert ist #FFFFFF (weiß).
Ausrichtung	Die Ausrichtung des Inhalts im Widget für alle Karussell-Folien. Verfügbare Optionen: • Links • Mitte Die Standardausrichtung ist Links. **Hinweis:** Wenn Sie Keine auswählen, wird die Ausrichtung derzeit auf Links festgelegt.

Zugehörige Informationen

Widget „Portalbanner-Karussell“.

Fügen Sie das Widget „Portalbanner-Karussell“ hinzu, und konfigurieren Sie es

Erstellen Sie eine Folie für das Widget „Portalbanner-Karussell“.

Formular mit Optionen für Widget-Instanzen für Portalfallkarten

Mit Instanzoptionen können Sie das Widget „Portalfallkarten“ auf einer Portalseite konfigurieren.

Datenfelder im Instanzformular

Instanzoption	Beschreibung
Falltabelle	Tabelle, aus der die im Widget als Fallkarten angezeigten Datensätze ausgewählt werden. Standardmäßig ist dieses Feld auf die Tabelle „Fälle“ [sn_customerservice_case] festgelegt, und die erweiterte Tabelle ist „Beschwerdefall“ [sn_complaint_case].
Abfrage	Abfrage zum Filtern der Falldatensätze. Die Standardabfrage zeigt Fälle an, für die Informationen ausstehen oder die gelöst wurden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datenfelder im Instanzformular (Fortsetzung)

Instanzoption	Beschreibung
	Hinweis: Wenn keine Abfrage angegeben wird, werden alle Falldatensätze im Widget angezeigt. Weitere Informationen finden Sie unter Generate an encoded query string through a filter .
Sortieren nach	Feld in der Tabelle „Fälle“ [sn_customerservice_case], das das Feld bestimmt, nach dem Fälle sortiert werden, wenn sie im Widget angezeigt werden. Der Standardwert ist Zuletzt aktualisiert.
Sortierreihenfolge	Die Reihenfolge, in der die Fälle im Widget angezeigt werden. Verfügbare Optionen: • z bis a • A bis Z Die Standardsortierreihenfolge ist Z bis A. **Hinweis:** Wenn Sie „Keine“ auswählen, wird die Reihenfolge derzeit auf z bis a festgelegt.

Präsentationsfelder im Formular „Instanz“.

Instanzoption	Beschreibung
Titel	Erforderlicher Titel eines Portalfallkarten-Widgets. Der Standardtext lautet Fallaktualisierungen nachverfolgen.
Beschreibung	Untertitel, der unter der Überschrift angezeigt wird.

Verhaltensfelder im Formular „Instanz“.

Instanzoption	Beschreibung
Max. anzuzeigende Fälle	Anzahl der Fälle, die standardmäßig im Widget angezeigt werden sollen. Der Standardwert ist 10.
Kartentitel	Erforderlicher Titel des Fallkarten-Widgets.
Statushervorhebungsfarbe	Farbe des Hintergrunds und Text für die verschiedenen Status eines Falls im Hex-Code-Format.
Kartenanzeigestil	Anzeigestil für eine Fallkarte im Widget. Verfügbare Optionen: • Fallfelder anzeigen • Letzte Aktivität anzeigen • Nur Titel Der Standardanzeigestil ist Neueste Aktivität anzeigen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verhaltensfelder im Formular „Instanz“. (Fortsetzung)

Instanzoption	Beschreibung
	Hinweis: Wenn Sie Keine auswählen, wird der Anzeigestil derzeit auf Neueste Aktivität anzeigen festgelegt.
Wählen Sie Fallfelder aus	Zeigen Sie Fallfelder für eine Fallkarte im Widget an, die aus einem Satz vordefinierter Felder in der Tabelle „Fälle“ [sn_customerservice_case] ausgewählt werden. Sie können maximal drei Felder anzeigen. Dieses Feld ist nur verfügbar, wenn **Fallfelderanzeigen**unter Kartenanzeigestil ausgewählt wird.
Fallansichtsseite	Portalseite, die die Details eines Falldatensatzes anzeigt, wenn auf die Fallkarte zugegriffen wird. Standardmäßig ist dieses Feld auf die Seite „Fall“ (csm_ticket) festgelegt.
Seite „Alle anzeigen“	Option zum Anzeigen aller Fälle, wenn im Widget auf **Alle** anzeigen zugegriffen wird. Die Option **Alle** anzeigen im Widget „Portalfallkarten“ wird unter den folgenden Bedingungen angezeigt: • Die Anzahl der Fälle, die sich aus der im Feld „Abfrage“ angegebenen **Abfrage** ergeben, ist größer als der im Feld **Max. anzuzeigende Fälle** definierte Wert • Eine Seite wurde aus einem Satz vordefinierter Seiten ausgewählt
Widget „Leerer Fall“ ausblenden	Option zum Ausblenden des Widgets, wenn keine Datensätze zum Anzeigen verfügbar sind. Wenn diese Option nicht ausgewählt ist, zeigt ein leeres Widget den Text an, der in der Option **Text** für leeren Status definiert ist.
Text für leeren Status	Der Text, der im Widget angezeigt wird, wenn Widget **„Leeren Fall ausblenden“** nicht ausgewählt ist und das Widget keine Datensätze zum Anzeigen enthält. Der Standardtext ist Derzeit keine Updates.

Zugehörige Informationen

Widget „Portalfallkarten“.

Fügen Sie das Portalfallkarten-Widget hinzu, und konfigurieren Sie es

Zeigen Sie die ganzzahligen Werte aller Fallstatus an

Formular mit Optionen für Widget-Instanz für Portal-Quick-Links

Mit den Instanzoptionen können Sie das Widget „Portal-Quick-Links“ auf einer Portalseite konfigurieren.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Präsentationsfelder im Formular „Instanz“.

Instanzoption	Beschreibung
Titel	Erforderlicher Titel eines Portal-Quick-Links-Widgets. Der Standardtext ist Quick-Links.
Karussell anzeigen	Option zum Wechseln zwischen Karussellansicht und Rasteransicht.
Quick-Links	Tabelle, aus der die Katalogelemente, Wissensartikel oder URLs als Quick-Links im Widget angezeigt werden. Standardmäßig ist dieses Feld auf die Tabelle „Quick-Links“ [sn_ex_sp_quick_link] festgelegt. Sie können auch einen Quick-Link erstellen und ihn der Tabelle „Quick-Links“ [sn_ex_sp_quick_link] hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Create a quick link . Sie können Titel, Kurzbeschreibung, Hintergrundbild und Symbolfelder auf der Karte im Widget anzeigen. Im Folgenden finden Sie die Felder der Tabelle • Inhaltstyp: Optionen sind: Artikel, Katalogelement, externer Link und Seite • Inhalt: Wählen Sie den Inhalt aus • Quicklink-Name • Titel: Wird als Titel der Quick-Link-Karte angezeigt • Kurzbeschreibung: Wird als Beschreibung der Quick-Link-Karte angezeigt • Hintergrundbild: Wird als Quick-Link-Karte in Miniaturansicht angezeigt, wenn der Kartenanzeigestil Miniaturansicht ist • Symbol: Wird als Symbol auf der Quick-Link-Karte angezeigt, wenn der Kartenanzeigestil Symbol oben oder links ist

Verhaltensfelder im Formular „Instanz“.

Instanzoption	Beschreibung
Kartenanzeigestil	Zeigen Sie den Stil einer Kartenkachel im Widget an. Verfügbare Optionen: • Miniaturansicht • Symbol oben • Symbol auf der linken Seite • Einfacher Text • Nur Kachel Der Standardanzeigestil ist Miniaturansicht. **Hinweis:** Wenn Sie Keine auswählen, wird der Stil derzeit auf Miniaturansicht festgelegt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Widget „Portal-Quick-Links“.

Fügen Sie das Portal-Quick-Links-Widget hinzu, und konfigurieren Sie es

Formular mit Optionen für Widget-Instanz für Quick-Links für Portal

Mit den Instanzoptionen können Sie das Widget „Portal-Wissen – Quick-Links“ auf einer Portalseite konfigurieren.

Datenfelder im Instanzformular

Instanzoption	Beschreibung
Wissenstabelle	Tabelle, aus der die Datensätze ausgewählt werden, die im Widget als Karte angezeigt werden. Standardmäßig ist dieses Feld auf die Tabelle „Wissen“ [kb_knowledge] festgelegt.
Artikel anzeigen	Zeigt Wissensartikel aus der zugehörigen Knowledge Base an. Verfügbare Optionen: • Manuell auswählen: Zeigt Wissensartikel an, die im Feld **Artikel** manuell auswählen ausgewählt wurden. • Dynamische Abfrage: Zeigt Wissensartikel an, die die Bedingung einer Abfrage in der Wissenstabelle [kb_knowledge] erfüllen, die im Feld **Dynamische Abfrage** definiert ist. Wenn keine Abfrage angegeben ist, werden alle Wissensartikel im Widget angezeigt. Weitere Informationen finden Sie unterGenerate an encoded query string through a filter • Kriterienbasiert: Zeigt Wissensartikel basierend auf den Kriterien Am häufigsten angezeigt, Am nützlichsten und Empfohlen an. Die Kriterien werden durch das Feld **Ansicht** in der Wissenstabelle [kb_knowledge] bestimmt. Die Standardauswahl basiert auf Kriterien. **Hinweis:** Wenn Sie „Keine“ auswählen, wird die Auswahl derzeit auf „Kriterienbasiert“ festgelegt.
Wählen Sie manuell Artikel aus	Die Knowledge Base-Artikel, die im Widget angezeigt werden sollen und die manuell aus einem Satz vordefinierter Artikel ausgewählt werden, die dem Portal zugeordnet sind, indem die Knowledge Base-ID des Artikels verwendet wird. Dieses Feld gilt nur, wenn **Manuelle Auswahl** unter **Artikel anzeigen**ausgewählt ist.
Dynamische Abfrage	Abfrage zum Filtern der Datensätze, die im Widget angezeigt werden sollen
Kriterienbasiert	Zeigt Artikel im Widget basierend auf den ausgewählten Kriterien an. Verfügbare Optionen:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datenfelder im Instanzformular (Fortsetzung)

Instanzoption	Beschreibung
	• Am häufigsten angezeigt • Am nützlichsten • Featured Dieses Feld gilt nur, wenn **Kriterienbasiert** für **Artikel anzeigen**ausgewählt ist. **Hinweis:** Wenn Sie „Keine“ auswählen, werden die Kriterien derzeit auf „Am häufigsten angezeigt“ festgelegt.
Sortieren nach	Bestimmt das Feld in der Wissenstabelle [kb_know], nach dem Quick-Links sortiert und im Widget angezeigt werden. Der Standardwert ist Ansichtsanzahl. Dieses Feld gilt nur, wenn **Manuelle Auswahl** oder **Dynamische Abfrage** unter **Artikel anzeigen**ausgewählt ist.
Sortierreihenfolge	Die Reihenfolge, in der Wissensartikel im Widget angezeigt werden. Standardmäßig ist die Reihenfolge z bis a Verfügbare Optionen: • z bis a • A bis Z Dieses Feld gilt nur, wenn **Manuelle Auswahl** oder **Dynamische Abfrage** unter **Artikel anzeigen**ausgewählt ist. **Hinweis:** Wenn Sie „Keine“ auswählen, wird die Reihenfolge derzeit auf z bis a festgelegt.

Präsentationsfelder im Formular „Instanz“.

Instanzoption	Beschreibung
Titel	Erforderlicher Titel eines Portal-Wissens-Quick-Links-Widgets. Der Standardtext ist Artikel-Quicklinks.

Verhaltensfelder im Formular „Instanz“.

Instanzoption	Beschreibung
Karussell anzeigen	Option zum Wechseln zwischen Karussellansicht und Rasteransicht.
Max. anzuzeigende Quicklinks	Anzahl der Quick-Links zu Wissensartikeln, die standardmäßig im Widget angezeigt werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verhaltensfelder im Formular „Instanz“. (Fortsetzung)

Instanzoption	Beschreibung
	Hinweis: Der Standardwert ist 10.
Glyphe	Glyphe, die auf allen Karten angezeigt werden sollen, die aus einem Satz vordefinierter Glyphen ausgewählt wurden.
Autor anzeigen	Option zum Anzeigen des Autorennamens.
Ansichtsanzahl anzeigen	Option zum Anzeigen der Gesamtzahl der Ansichten eines Artikels.
Letzte Aktualisierung anzeigen	Option zum Anzeigen des Datums der letzten an einem Artikel vorgenommenen Änderungen.
Bewertung anzeigen	Option zum Anzeigen der für einen Artikel erhaltenen Bewertung. Die Darstellung der Sternebewertung wird durch die Systemeigenschaft (`glide.knowman.show_star_rating`) definiert.
Artikelansichtsseite	Die Artikelseite, die geöffnet wird, wenn auf die Artikelkarte zugegriffen wird. Standardmäßig ist dieses Feld auf die Seite „Wissensartikelansicht“ (kb_article_view) festgelegt.

Zugehörige Informationen

Widget „Quick-Links“ für Portalwissen

Fügen Sie das Widget „Quick-Links für Portalwissen“ hinzu, und konfigurieren Sie es

Formular mit Optionen für Widget-Instanz „Quick-Links“ für Portalkataloge

Mit den Instanzoptionen können Sie das Widget „Portalkatalog-Quick-Links“ auf einer Portalseite konfigurieren.

Datenfelder im Instanzformular

Instanzoption	Beschreibung
Katalogelementtabelle	Tabelle, aus der die Datensätze ausgewählt werden, die im Widget als Karte angezeigt werden. Standardmäßig ist dieses Feld auf die Tabelle „Artikel“ [sc_cat_item] festgelegt.
Katalogelemente anzeigen	Zeigt Katalogelemente entsprechend der Auswahl an. Verfügbare Optionen: • Manuell auswählen • Dynamische Abfrage Die Standardauswahl ist Dynamische Abfrage.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datenfelder im Instanzformular (Fortsetzung)

Instanzoption	Beschreibung
	Hinweis: Wenn Sie Keine auswählen, wird die Auswahl derzeit auf Dynamische Abfrage festgelegt.
Wählen Sie Katalogelemente manuell aus	Die Katalogelemente, die im Widget angezeigt werden sollen, werden manuell aus einem Satz vordefinierter Katalogelemente ausgewählt, die dem Portal zugeordnet sind. Dieses Feld gilt nur, wenn **Manuelle Auswahl** unter **Artikel anzeigen**ausgewählt ist.
Dynamische Abfrage	Abfrage zum Filtern von Katalogdatensätzen, die im Widget angezeigt werden sollen. Standardmäßig ist dieses Feld auf die Tabelle „Servicekatalogelemente“ [sc_cat_item] festgelegt. Dieses Feld gilt nur, wenn **Dynamische Abfrage** unter **Artikel anzeigen**ausgewählt wird.
Sortieren nach	Feld in der Tabelle „Servicekatalogelemente“ [sc_cat_item], das das Feld bestimmt, nach dem Datensätze sortiert und im Widget angezeigt werden. Dieses Feld gilt nur, wenn **Manuelle Auswahl** oder **Dynamische Abfrage** unter **Artikel anzeigen**ausgewählt ist.
Sortierreihenfolge	Die Reihenfolge, in der die Katalogelemente in einem Widget angezeigt werden. Die Standardsortierreihenfolge ist Z bis A.

Präsentationsfelder im Formular „Instanz“.

Instanzoption	Beschreibung
Titel	Erforderlicher Titel eines Portalkatalog-Quick-Links-Widgets. Der Standardtext ist Artikel-Quicklinks zu Katalogelementen.

Verhaltensfelder im Formular „Instanz“.

Instanzoption	Beschreibung
Karussell anzeigen	Option zum Wechseln zwischen Karussellansicht und Rasteransicht.
Max. anzuzeigende Quicklinks	Anzahl der Katalogelemente, die standardmäßig im Widget angezeigt werden. Der Standardwert ist 10.
Kartenanzeigestil	Der Anzeigestil einer Karte im Widget. Verfügbare Optionen: • Miniaturansicht • Symbol oben

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verhaltensfelder im Formular „Instanz“. (Fortsetzung)

Instanzoption	Beschreibung
	• Symbol auf der linken Seite • Einfacher Text • Nur Titel Der Standardanzeigestil ist Miniaturansicht. **Hinweis:** Wenn Sie Keine auswählen, wird der Anzeigestil derzeit auf Miniaturansicht festgelegt.
Seite „Katalogelement“.	Die Katalogelementseite, die geöffnet wird, wenn auf das Katalogelement zugegriffen wird. Standardmäßig ist dieses Feld auf die Seite „Servicekatalogelemente“ [sc_cat_item] festgelegt.

Zugehörige Informationen

Widget „Quick-Links“ des Portalkatalogs

Fügen Sie das Widget „Portalkatalog-Quick-Links“ hinzu, und konfigurieren Sie es

Formular mit Optionen für Widget-Instanz „Portaldatenliste“.

Mit den Instanzoptionen können Sie das Widget „Portaldatenliste“ auf einer Portalseite konfigurieren.

Datenfelder im Instanzformular

Instanzoption	Beschreibung
Daten	Definiert die Konfiguration verschiedener Kategorien in der Navigation im Widget.
Dynamische Datenliste	Option zum dynamischen Anzeigen von Datensätzen basierend auf der Konfiguration, die im Parameter einer Portalseiten-URL angegeben ist. **Hinweis:** • Die Konfiguration ermöglicht es dem Administrator, Datensätze aus beliebigen Tabellen anzuzeigen, indem er die folgenden URL-Parameter übergibt: Tabelle, Filter, Sortierreihenfolge, Ansicht und Zielansichtsseite. • Wenn die **Liste „Dynamische Daten“** ausgewählt ist, ist die JSON-Konfiguration im Feld „ **Daten** “ nicht verfügbar.

Präsentationsfelder im Formular „Instanz“.

Instanzoption	Beschreibung
Überschrift „Kategorien“.	Erforderlicher Titel für alle Kategorien. Der Standardtext ist Kategorien.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verhaltensfelder im Formular „Instanz“.

Instanzoption	Beschreibung
Layout	Layouttyp der Falldatensätze und deren Details, die im Widget angezeigt werden. Verfügbare Optionen: • Listenansicht (für Desktop-Computer und Mobilgeräte) • Kartenansicht (für Desktop- und Mobilgeräte) • Listenansicht (für Desktop-Computer) und Kartenansicht (für Mobilgeräte) **Hinweis:** Wenn Sie „Keine“ auswählen, wird das Layout derzeit auf Listenansicht (für Desktop-Computer) und Kartenansicht (für Mobilgeräte) festgelegt. Standardlayouts: • Desktop: Listenansicht (für Desktop-Computer) und Kartenansicht (für Mobilgeräte) • Mobil: Kartenansicht (für Desktop- und Mobilgeräte)
Anzahl der Datensätze pro Seite (Desktop)	Die Anzahl der Fälle, die standardmäßig im Widget auf dem Desktop angezeigt werden. Der Standardwert ist 20. Der Höchstwert ist 1000.
Anzahl der Datensätze pro Seite (mobil)	Die Anzahl der Fälle, die standardmäßig im Widget auf einem Mobilgerät angezeigt werden. Der Standardwert ist 8.
Suche anzeigen	Option zum Anzeigen eines Suchfelds im Widget.
Exportaktionen anzeigen	Option zum Aktivieren des Exports von Datensätzen im PDF-, Excel- und CSV-Format.
Bedingungsskript für Kategorien	Skript zum Anzeigen oder Ausblenden der Datenlistenkategorie im Widget. Weitere Informationen finden Sie unter Kategorien im Datenlisten-Widget aus- oder einblenden. Das Standardskript ist `DataListCategoryConditionScript`.

Zugehörige Informationen

Widget „Portaldatenliste“.

Fügen Sie das Widget „Portaldatenliste“ hinzu, und konfigurieren Sie es

Kategorien im Datenlisten-Widget aus- oder einblenden

Formular mit Optionen für Widget-Instanzen für Portal-FAQ

Mit den Instanzoptionen können Sie das Widget „Portal-FAQ“ auf einer Portalseite konfigurieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datenfelder im Instanzformular

Instanzoption	Beschreibung
Tabelle	Tabelle, aus der die Datensätze ausgewählt werden, die im Widget als häufig gestellte Fragen (FAQs) angezeigt werden. Standardmäßig ist dieses Feld auf die Tabelle „Wissen“ [kb_knowledge] festgelegt.
Fragenfeld	Das Feld der Tabelle im Feld **Tabelle**, das die Fragen enthält. Datensätze mit einem leeren Fragenfeld werden im Widget nicht angezeigt.
Antwortfeld	Das Feld der **Tabelle** im Feld „Tabelle“, das die Antwort enthält. Datensätze mit einem leeren Antwortfeld werden im Widget nicht angezeigt.
Abfrage	Abfrage zum Filtern von FAQs. Wenn dieses Feld leer ist, zeigt das Widget alle häufig gestellten Fragen (FAQs) an. Sie können Felder aus der bereitgestellten Tabelle nur in die codierte Filterabfrage aufnehmen. Weitere Informationen finden Sie unter Generate an encoded query string through a filter
Sortieren nach	Feld in der Wissenstabelle [kb_knowledge], das das Feld bestimmt, nach dem FAQs sortiert und im Widget angezeigt werden. Standardmäßig ist das Feld auf Ansichtsanzahl festgelegt.
Sortierreihenfolge	Reihenfolge der FAQs auf der Suchergebnisseite im Widget Verfügbare Optionen: • z bis a • A bis Z Die Standardreihenfolge ist z bis a. **Hinweis:** Wenn Sie „Keine“ auswählen, wird die Reihenfolge derzeit auf z bis a festgelegt.

Präsentationsfelder im Formular „Instanz“.

Instanzoption	Beschreibung
Titel	Erforderlicher Titel eines Portal-FAQ-Widgets. Der Standardtext ist Häufig gestellte Fragen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verhaltensfelder im Formular „Instanz“.

Instanzoption	Beschreibung
Suche anzeigen	Option zum Anzeigen eines Suchfelds im Widget.
Platzhaltertext der Suchleiste	Platzhaltertext für die Suchfeldbezeichnung. Der Standardtext lautet „Such-FAQs“.
FAQ-Ansichtsseite	Artikelseite, die geöffnet wird, wenn der Benutzer die Option **Mehr lesen** auswählt. Standardmäßig ist dieses Feld auf kb_article_view festgelegt.
FAQ pro Seite	Die Anzahl der häufig gestellten Fragen (FAQ), die standardmäßig im Widget angezeigt werden. Der Standardwert ist 5.
Optionen durchsuchen	Die Filteroptionen, die im Widget angezeigt werden und vom Benutzer ausgewählt werden können. Verfügbare Optionen: • Wissenskategorie • Zugehörige Produkte Die Standardoption ist Wissenskategorie. **Hinweis:** Wenn Sie „Keine“ auswählen, wird die Filteroption derzeit auf „Wissenskategorie“ festgelegt.
Mehr lesen anzeigen	Zeigt den gesamten Inhalt eines Artikels an, wenn im Widget auf die zugehörige FAQ zugegriffen wird. Verfügbare Optionen: • Immer: **Zeigt** die Option „Weitere Informationen anzeigen“ in einem Widget sowohl für vollständige als auch für unvollständige Vorschauinhalte an • Überschreitet Vorschau: **Zeigen Sie die Option Weitere** Informationen anzeigen nur an, wenn der Artikelinhalt die Vorschaugrenze im Widget überschreitet Die Standardoption ist Vorschau überschreiten. **Hinweis:** Wenn Sie „Keine“ auswählen, wird die Filteroption derzeit auf „Wissenskategorie“ festgelegt.

Zugehörige Informationen

Portal-FAQ-Widget

Fügen Sie das Portal-FAQ-Widget hinzu, und konfigurieren Sie es

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Optionen für Widget-Instanz für Portalobjekt“.

Mit Instanzoptionen können Sie das Portalobjekt-Widget auf einer Portalseite konfigurieren.

Datenfelder im Instanzformular

Instanzoption	Beschreibung
Tabelle	Tabelle, aus der die Felder des ausgewählten Datensatzes als Karten im Widget angezeigt werden. Die Standardtabelle ist die Tabelle „Asset“ [alm_asset].
Datensatz	Der Systembezeichner (sys_id) des Datensatzes aus der angegebenen Tabelle. Die Standard-sys_id lautet 00a96c0d3790200044e0bfc8bcbe5dc3. **Hinweis:** Hinweis: • Wenn dieses Feld leer ist, zeigt das Widget Informationen basierend auf dem sys_id-Parameter an, der in der URL der Portalwebseite angegeben ist. `https://<instance-url>/<portal-id>?id=<page-id>&sys_id=<record-id>` • Wenn die sys_id sowohl in der URL der Portalwebseite als auch im Feld **Datensatz** angegeben ist, zeigt das Widget Informationen basierend auf dem Wert des Felds**Datensatz** an. • Die sys_id eines Datensatzes muss aus der im Feld Tabelle angegebenen **Tabelle** übernommen werden.

Verhaltensfelder im Formular „Instanz“.

Instanzoption	Beschreibung
Kartentitel	Felder des ausgewählten Datensatzes aus der angegebenen Tabelle, die als Kartentitel im Widget angezeigt werden sollen. **Hinweis:** Sie können bis zu drei Felder aus der definierten Tabelle auswählen. Sie werden kombiniert, um einen Titel für jeden im Widget angezeigten Datensatz zu bilden. Wenn Sie beispielsweise die Felder Asset-Tag, Modellkategorie und Anzeigename eines Datensatzes aus der angegebenen Tabelle kombinieren, lautet der Kartentitel „P1000479 Computer Apple MacBook Pro 15“.
Feld für Bild	Der Name des Felds des ausgewählten Datensatzes, das ein Bild enthält, das als Bild auf der Karte angezeigt werden soll.
Bildstil	Der Anzeigestil für ein Bild im Widget. Die verfügbaren Auswahlmöglichkeiten sind:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verhaltensfelder im Formular „Instanz“. (Fortsetzung)

Instanzoption	Beschreibung
	• Miniaturansicht • Avatar Der Standardanzeigestil ist Miniaturansicht.
Felder der Zusammenfassungsansicht (Desktop)	Felder aus der angegebenen Tabelle, deren Name und Wert als Feldwertpaare auf der Karte in der Desktop-Ansicht angezeigt werden.
Felder der Zusammenfassungsansicht (mobil)	Felder aus der angegebenen Tabelle, deren Name und Wert als Feldwertpaare auf der Karte in der mobilen Ansicht angezeigt werden.
Detailansicht	Feldwertpaare und -abschnitte aus der angegebenen Tabelle, die angezeigt werden sollen, wenn die Option **Alle** anzeigen auf der Karte ausgewählt ist.
Aktionen	Die Aktionen, die auf der Karte angezeigt werden sollen und aus einem Satz vordefinierter Aktionen ausgewählt sind. Das Titelfeld aus der angegebenen Tabelle wird als Anzeigename der Aktionen verwendet. **Hinweis:** • Wenn Sie mehrere Aktionen auswählen, zeigt die Schaltflächenbezeichnung **Aktionen**an. • Wenn eine Aktion ausgewählt ist, zeigt die Schaltfläche „Aktionen“ den Namen dieser Aktion an. • Wenn keine Aktion ausgewählt ist, wird die Schaltfläche „Aktionen“ auf der Karte nicht angezeigt.
Aktivieren Sie Servicedefinitionen	Option zum Anzeigen von Aktionselementen im Zusammenhang mit einem Datensatz.

Formular „Optionen für Widget-Instanz für Portaltaxonomiethemen“.

Mit Instanzoptionen können Sie das Widget „Portal-Taxonomiethema“ auf einer Portalseite konfigurieren.

Präsentationsfelder im Formular „Instanz“.

Instanzoption	Beschreibung
Titel	Erforderlicher Titel eines Portal-Taxonomiethemen-Widgets. Der Standardtext lautet Themen durchsuchen.
Beschreibung	Erforderlicher Untertitel, der unter dem Titel angezeigt wird. Der Standardtext ist Durch Themen navigieren, um unsere Services und Ressourcen zu erkunden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verhaltensfelder im Formular „Instanz“.

Instanzoption	Beschreibung
Max. anzuzeigende Themenkarten	Anzahl der Themenkarten, die standardmäßig im Widget angezeigt werden. Der Standardwert ist 8.
Anzeigesymbol für Themen	Option zum Anzeigen eines Symbols für die Taxonomiethemen. Standardmäßig zeigt die Karte ein Symbol für Themenkarten an.
Themenbeschreibung anzeigen	Option zum Anzeigen der Beschreibung für das Thema.
Schaltflächen-Bezeichnung	Name für die Schaltfläche **Alle** anzeigen. Der Standardtext ist Alle anzeigen.
Durchsuchen Sie die Taxonomieseite	Die Seiten-ID einer Portalseite, die geöffnet wird, wenn im Widget „Taxonomie durchsuchen“ des Portals auf eine Themenkarte zugegriffen wird.

Skriptparameter für die Suchoption im Portalbanner-Widget

Beschreibung der JSON-Parameter für die Suchoption im Portalbanner-Widget.

JSON-Parameter und -Beschreibung

Parameter	Beschreibung
Titel	Text, der im Suchfeld angezeigt werden soll, bevor ein Anwender mit der Eingabe beginnt.
Größe	Bestimmt die Schriftgröße und -höhe des Widgets. Die zulässigen Werte sind „xs“, „sm“, „md“ und „lg“.
Farbe	Farbe der Suchschaltfläche in Hexadezimalcode. Der Standardwert ist #FFFFFF (weiß).

JSON-Parameter des Portal-Banner-Widgets

JSON-Parameter definieren Aspekte des Widgets „Portal-Quick-Links“ im Portal-Banner-Widget.

Hinweis:
Diese Informationen setzen voraus, dass Sie mit dem JSON-Codeformat vertraut sind.

JSON-Parameter

Parameter	Beschreibung
Widget_Titel	Erforderlicher Titel des Widgets. Der Standardtext ist Quick-Links. Die verfügbaren Konfigurationen sind: • Wert: Der Zeichenfolgenwert des Parameters `displayValue`. • displayValue: Name des Felds „widget_title“, das im Präsentationsabschnitt angezeigt werden soll. Der Standardtext ist Titel.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

JSON-Parameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung
card_display_style	Der Stil einer Kartenkachel für Quick-Links im Portalbanner-Widget. Verfügbare Optionen: • Miniaturansicht • Symbol oben • Symbol auf der linken Seite • Nur Titel und Beschreibung • Nur Titel Der Standardanzeigestil ist Miniaturansicht. **Hinweis:** Wenn Sie Keine auswählen, wird der Stil derzeit auf Miniaturansicht festgelegt.
show_carousel	Option zum Wechseln zwischen Karussellansicht und Rasteransicht. Die verfügbaren Konfigurationen sind: • Wert: Der Zeichenfolgenwert des Parameters `displayValue`. • displayValue: Name des Felds „show_carousel“, das im Präsentationsbereich angezeigt werden soll. Der Standardtext ist „Karussell anzeigen“.
Quick_Links	Name des Felds im Präsentationsabschnitt. Der Standardtext ist Quick-Links. Wert: Der Referenzwert aus einer Tabelle, aus der die Katalogelemente, Wissensartikel oder URLs als Quick-Links im Widget angezeigt werden. Standardmäßig ist dieses Feld auf die Tabelle „Quick-Links“ [sn_ex_sp_quick_link] festgelegt.

JSON-Parameter des Widgets „Portaldatenliste“.

JSON-Parameter definieren Aspekte des Widgets „Portaldatenliste“ auf der Portalseite.

Hinweis:
Diese Informationen setzen voraus, dass Sie mit dem JSON-Codeformat vertraut sind.

JSON-Parameter

Parameter	Beschreibung
categories	Jede Kategorie zeigt eine Reihe von Datensätzen aus der Tabelle „Kundenfall – Fallansicht“ [sn_customerservice_case] an, die den Filterkriterien entsprechen. Für jede Kategorie können Sie aus den vordefinierten Filterregisterkarten pre_defined_filters und run_time_filters auswählen, die Spalten für die

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

JSON-Parameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung
	Listenansicht festlegen und die Felder bestimmen, die in der Kartenansicht angezeigt werden sollen.
ID	Ein eindeutiger Bezeichner, mit dem das Bedingungsskript für Kategorien bestimmen kann, ob Kategorien im Widget ein- oder ausgeblendet werden sollen.
label	Name der Kategorie, die im Navigationsbereich angezeigt wird. Wenn keine Bezeichnung eingegeben wird, wird die Kategorie nicht angezeigt.
Tabelle	Die Tabelle, aus der die Datensätze im Widget angezeigt werden, wenn eine Kategorie ausgewählt wird. Standardmäßig ist dieses Feld auf die Tabelle „Fall“ [sn_customerservice_case] festgelegt.
list_view	Der Name der Ansicht, der die Liste der Spalten oder Felder definiert, die im Widget angezeigt werden sollen. Weitere Informationen zu diesen Ansichten finden Sie unter Create and delete views . Wenn kein Wert angegeben wird, werden alle Spalten angezeigt.
card_view_primary_column	Ein Feld aus der definierten Tabelle, das in der ersten Spalte einer Karte angezeigt werden soll. Sie können beispielsweise die Fallnummer in der ersten Spalte anzeigen.
card_view_secondary_column	Ein Feld aus der definierten Tabelle, das in der zweiten Spalte einer Karte angezeigt werden soll. Sie können beispielsweise eine Kurzbeschreibung des Falldatensatzes anzeigen. Dieser Parameter ist optional.
card_view_additional_columns":"column1|column2|column3|column4	Feldpaare aus der definierten Tabelle, die als zusätzliche Spalten einer Karte angezeigt werden sollen. Sie können maximal vier zusätzliche Spalten hinzufügen. Dieser Parameter ist optional.
Abfrage::Aktiv = Wahr	Abfrage zum Filtern der Datensätze, die unter der Kategorie angezeigt werden. Wenn kein Wert angegeben wird, werden alle Datensätze angezeigt.
lyph:: lyph_name	Die Glyphe, die links neben der Kategoriebezeichnung im Navigationsbereich angezeigt werden soll.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

JSON-Parameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung
	Der angegebene Glyphname muss aus der Font-aweso-Bibliothek stammen, auf die unter der folgenden URL zugegriffen werden kann: `https://fontawesome.com/versions/icons` Die derzeit unterstützte Version der Schriftartenbibliothek ist v4.7. Wenn Sie einen Glyphnamen aus einer anderen Version verwenden, wird das Bild nicht richtig angezeigt. **Hinweis:** Wenn sowohl eine Glyphe als auch ein Bild definiert sind, wird das Bild angezeigt. Dieser Parameter ist optional.
„image_name":"file_img“	Ein Bild, das links von der Kategorie angezeigt wird. Der Name des Image muss aus der Tabelle „Images“ [db_image] ausgewählt werden. **Hinweis:** Wenn sowohl eine Glyphe als auch ein Bild definiert sind, wird das Bild angezeigt. Dieser Parameter ist optional.
record_view_page	Portalseite, auf der die Details aller Datensätze angezeigt werden, auf die im Widget zugegriffen wird. Dieser Parameter ist optional. Standardmäßig ist dieses Feld auf die Seite „Fall“ (csm_ticket) festgelegt.
pre_defined_filters	Dzeigt Fälle an, die sich im Status „Neu“, „Geschlossen“, „Offen“ oder „Auf Info warten“ in einer ausgewählten -Kategorie befinden. Diese Filter werden im Widget als Registerkarten angezeigt. Nur offene und geschlossene Fälle sind standardmäßig im JSON-Code enthalten. Sie können die Namen dieser Filter ändern, indem Sie den Wert von *`filter_name`*ändern. Dieser Parameter ist optional.
run_time_filters	Zeigt die Spalte und ihre Felder aus der definierten Tabelle als Laufzeitfilter in einer Dropdown-Liste an. Diese Laufzeitfilter filtern die im Widget angezeigten Falldatensätze basierend auf verschiedenen Feldern aus der definierten Tabelle. Sie können beispielsweise Priorität als Spalte und Status, Kontakt oder Aktualisiert als Felder anzeigen. Wenn die Laufzeitfilterwerte nicht in den Parametern „column“ und „selection_type“

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

JSON-Parameter (Fortsetzung)

Parameter	Beschreibung
	angegeben werden, wird das Filtersymbol für die Kategorie nicht angezeigt. Dieser Parameter ist optional.
column	Ein Feld aus der definierten Tabelle, das als Laufzeitfilter im Widget angezeigt werden soll. Sie können beispielsweise festlegen, dass Falldatensätze nach ihrer Priorität angezeigt werden, z. B. Kritisch, Hoch, Mittel oder Niedrig.
„selection_type“	Zeigen Sie die Art der Auswahl an. Verfügbare Optionen: • Einzelauswahl: Einzelauswahl für die Filterspalte • Mehrfachauswahl: Mehrere Auswahlwerte für die Filterspalten
Werte	Definiert die Werte aus der definierten Tabelle für den Spaltenparameter. Die verfügbaren Werte sind: • Bezeichnung: Name eines Werts • Wert: Ganzzahlwert eines Felds
ranges	Wird verwendet, um die Datensätze aus der angegebenen Tabelle mithilfe einer in Bezeichnungs- und Abfrageparametern definierten Abfrage zu filtern. Bereiche zur Definition vonSie können beispielsweise Falldatensätze anzeigen, die im letzten Monat, in den letzten 3 Monaten oder in den letzten 6 Monaten aktualisiert wurden. Die Bereichskonfiguration ist: • Bezeichnung: Name der Filteroption • Abfrage: Abfrage, die einen Satz von Werten definiert, die unter einer Bezeichnung gruppiert sind Dieser Parameter ist optional.

JSON-Parameter des Polaris -Fußzeilen-Widgets des Portals

Verwenden Sie die JSON-Parameter, um Aspekte des Widgets „Portal Polaris Footer“ (Portal Polaris-Fußzeile) auf der Portalseite zu definieren.

Hinweis:
Diese Informationen setzen voraus, dass Sie mit dem JSON-Codeformat vertraut sind.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

JSON-Parameter

Parameter	Beschreibung
org_info	Unternehmensname und -adresse, die in der Fußzeile des Portals angezeigt werden sollen.
Copyright	Copyright-Informationen werden in der Fußzeile des Portals angezeigt. Sie können das Copyright-Symbol, das Jahr des Copyrights und den Namen des Copyright-Inhabers oder der Organisation in der Fußzeile anzeigen.
„logo_img_name“	Das Bild, das als Logo in der Fußzeile angezeigt werden kann. Auf den Image-Namen sollte über die Tabelle „Images“ [db_image] zugegriffen werden.
„sitemap_links_menu_sys_id“	Der System-Identifier (sys_id) des Menüdatensatzes wird verwendet, um Sitemap-Links im Polaris -Fußzeilen-Widget des Portals anzuzeigen. Sie können einen Menüdatensatz erstellen und ihn den Sitemap-Links zuordnen, indem Sie seine sys_id in den JSON-Code einfügen. Weitere Informationen zum Erstellen eines Menüdatensatzes finden Sie unter Menu Item form . [store-future: BEGIN review]Die Standard-sys_id ist c23e78a7773121107b89a0e89e5a9984.[End]
Footer_links_menu_sys_id	Der Systembezeichner (sys_id) des Menüdatensatzes wird verwendet, um Fußzeilenlinks im Fußzeilen-Widget des Portal Polaris anzuzeigen. Sie können einen Menüdatensatz erstellen und ihn den Fußzeilenlinks zuordnen, indem Sie seine sys_id in den JSON-Code aufnehmen. Weitere Informationen zum Erstellen eines Menüdatensatzes finden Sie unter Menu Item form . [store-future: BEGIN review]Die Standard-sys_id lautet 57bd74a7773121107b89a0e89e5a9928.[End]
Social_Links_Menü_Sys_ID	Der Systembezeichner (sys_id) des Menüdatensatzes wird verwendet, um Social-Links im Polaris -Fußzeilen-Widget des Portals anzuzeigen. Sie können einen Menüdatensatz erstellen und den Social-Links zuordnen, indem Sie seine sys_id in den JSON-Code einfügen. Weitere Informationen zum Erstellen eines Menüdatensatzes finden Sie unter Menu Item form . [store-future: BEGIN review]Die Standard-sys_id lautet b95c7867773121107b89a0e89e5a996b.[End]

Standardmäßige Hervorhebungsfarbe für verschiedene Fallstatus

Standardwerte für den Hintergrund und die Textfarbe für alle Fallstatus im Widget „Portalfallkarten“.

Standardhintergrundfarbe für alle Fallstatus

Statusname	Standardwert	Farbe
Neu	#CBE9FC	Hellblau
Offen	#D1D2EE	Blasslila

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Standardhintergrundfarbe für alle Fallstatus (Fortsetzung)

Statusname	Standardwert	Farbe
Auf Informationen warten	#FBF7BF	Blassgelb
Gelöst	#D2EABC	Seladongrün
Geschlossen	#C2C4CA	Grau
Abgebrochen	#FFCCD2	Pflaumenrot

Kundenservice-Formulare

Verwenden Sie Formulare, um Kundenservice-Management-Informationen anzuzeigen und zu aktualisieren.

Fallformular

Das Fallformular zeigt detaillierte Informationen zu einem Kundenproblem oder einem Problem an.

Ein Kundenservice-Mitarbeiter erstellt einen Fall, um Fragen oder Probleme von Kunden zu identifizieren und Aktivitäten im Zusammenhang mit der Lösung des Problems nachzuverfolgen. Ein Kundenservice-Mitarbeiter verwendet einen Fall auch, um die gesamte Kommunikation mit Kunden nachzuverfolgen, einschließlich der verwendeten Kommunikationskanäle.

Fallaktivitäten umfassen alle Aktionen im Rahmen der Problembehebung. Dies kann Anrufe oder E-Mails, Recherchen in der Knowledge Base, Konversationen mit Fachexperten und Versandanforderungen an Außendienstmitarbeiter sowie andere Aktivitäten einschließen.

Im Fallformular können Kundenservice-Mitarbeiter relevante Informationen zuordnen und speichern, z. B.: Name des Kunden, Telefonnummer und Unternehmen, Accountinformationen, Produkt- und Asset-Informationen, Details zum Servicevertrag und zu Berechtigungen sowie alle verknüpften Service Level Agreements (SLAs).

Es gibt mehrere Schlüsselfunktionen für einen Fall.

- Kommunikation zwischen einem Kundenservice-Mitarbeiter und dem Kunden oder einem Kundenservice-Mitarbeiter und anderen Mitarbeitern innerhalb der Organisation. Die Details der gesamten internen und externen Kommunikation werden im Fallformular aufgezeichnet.
- Alle zusätzlichen Aufgaben, die sich aus einem Fall ergeben, z. B. ein Arbeitsauftrag. Aufgaben werden über eine zugehörige Liste im Fallformular nachverfolgt. Diese Aufgaben können für die Organisation intern sein, oder sie können den Kunden einbeziehen.
- Informationen aus dem Fall, die in die Knowledge Base aufgenommen und zur Behebung anderer Fälle verwendet werden können.

Es gibt zwei unterschiedliche Fallformularansichten: eine detaillierte Ansicht, die Kundenservice-Mitarbeitern und Mitarbeiter-Managern in der Anwendung Kundenservice-Management zur Verfügung steht, sowie eine vereinfachte Ansicht, die externen Kunden über das Kunden- und Verbraucherservice-Portal zur Verfügung steht.

Mitarbeiter-Ansicht

Die Mitarbeiter-Ansicht des Fallformulars enthält die folgenden Komponenten:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Eine Zeitleiste, die eine visuelle Darstellung von Fallaktivitäten bereitstellt.
- Referenzierte Entitäten für den Fall, einschließlich Account- und Kontaktinformationen, Produkt- und Asset-Informationen, Servicevertrag- und Serviceberechtigungsdetails sowie alle relevanten SLAs. Mit Ausnahme von SLAs sind diese Informationen im System vorhanden und können vom Kundenservice-Mitarbeiter oder Mitarbeiter-Manager dem Fall zugeordnet werden.
- Die gesamte Kommunikation über den Fall, sowohl extern als auch intern. Diese Informationen werden im Feld **Zusätzliche Kommentare** (externe Kommunikation), im Feld **Arbeitsnotizen** (interne Kommunikation), im Feld **Auflösungsnotizen** gespeichert. Das Feld **Auflösungshinweise** speichert Details zur Fallauflösung und das Feld **Aktivität**, in dem die gesamte Kommunikation in einer chronologischen Liste gespeichert wird.

Service Desk-Mitarbeiter und Manager können ein Fallformular anzeigen, indem sie zu navigieren **Kundensupport** > **Fälle** und wählen Sie eine der folgenden Menüoptionen aus:

- **Meine Fälle**
- **Alle**
- **Offen**
- **Nicht zugewiesen**

Wählen Sie in der Fallliste eine Fallnummer aus, um das Fallformular anzuzeigen.

Customer Service-Fallformular (Mitarbeiter-Ansicht)

Feld	Beschreibung
Nummer	Die automatisch zugewiesene Fallnummer.
Kanal	Die Methode, mit der der Kunde Kontakt initiiert hat und der Fall geöffnet wurde. • Web (Standard) • Telefon • E-Mail • Chat • Social Media
Ortszeit des Kontakts	Die lokale Zeit des Kontakts, der dem Fall zugewiesen ist. Sie wird automatisch gemäß der im Formular „Kontakt“ festgelegten Zeitzone ausgefüllt. Wenn im Formular „Kontakt“ keine Zeitzone festgelegt ist, wird es gemäß der für den Fall selbst festgelegten **Kontakt-Zeitzone** ausgefüllt. Wenn im Formular „Kontakt“ oder im Fall keine Zeitzone festgelegt ist, bleibt das Feld leer und ist schreibgeschützt. Wenn ein Fall geschlossen oder abgebrochen wird, wird das Feld **Ortszeit des Kontakts** ausgeblendet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Customer Service-Fallformular (Mitarbeiter-Ansicht) (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Konfigurieren Sie das Formularlayout, um dieses Feld dem Fallformular hinzuzufügen
Kontaktzeitzone	Die Kontakt-Zeitzone, wenn der Kunde in einer anderen Zeitzone für den Fall arbeitet. Sie überschreibt die Zeitzone des Formulars „Kontakt“. Wenn keine lokale Kontaktzeit oder Kontakt-Zeitzone festgelegt ist, wird die Instanz-Zeitzone angezeigt. Sobald der Fall erstellt wurde, ist das Feld schreibgeschützt. **Hinweis:** Konfigurieren Sie das Formularlayout, um dieses Feld dem Fallformular hinzuzufügen
Account	Der Name des Unternehmens des Kontakts. Dieses Feld wird automatisch ausgefüllt, wenn die Informationen im Kontaktdatensatz verfügbar sind.
Kontakt	Der Name des Kundenkontakts für diesen Fall.
Verbraucher	Der Name des Verbrauchers für diesen Fall.
Serviceorganisation	Der Name des Geschäftsstandorts
Anfordernde Serviceorganisation	Die Serviceorganisation, für die dieser Fall angefordert wird.
Produkt	Das Produktmodell des Assets. Ein Modell ist eine bestimmte Version oder Konfiguration eines Assets (z. B. Apple Mac Book Pro). Wenn Sie ein Asset im Feld **Asset** auswählen und das Asset ein zugehöriges Produkt hat, wird das Feld **Produkt** automatisch aktualisiert. Ein Produkt kann mehreren Assets zugeordnet werden.
Asset	Die Asset-Tag-Nummer oder die Seriennummer des an diesem Fall beteiligten Assets.
Installationsbasis	Mithilfe des Felds Installationsbasis können Sie nachverfolgen, welche Produkte und Services von einem Kunden erworben wurden, wie sie installiert oder bereitgestellt wurden und welche Konfigurationen jedes installierte Element im Einzelnen aufweist.
Partnerkontakt	Der Name des Partnerkontakts für diesen Fall.
Follow-the-Sun-Prinzip	Ein Kontrollkästchen, das angibt, dass ein Fall für die globale Nachverfolgung übergeben werden soll. Wenn ein Kunde zusätzliche Kommentare zu einem Fall mit **Priorität 1 – kritisch** oder **Priorität 2 – hoch** eingibt oder den Fall eskaliert, wird die Kennzeichnung automatisch ausgewählt. Sie können das Kontrollkästchen auch manuell aktivieren. Der Aktivitätenstrom im Fallformular wird mit allen Änderungen aktualisiert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Customer Service-Fallformular (Mitarbeiter-Ansicht) (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Follow-the-Sun-Prinzip** im Formular „Customer Service-Fall“, indem Sie den Wert der Eigenschaft *sn_customerservice.FTS_flag_enabled* auf **true** setzen. Konfigurieren Sie das Formularlayout, um dieses Feld dem Fallformular hinzuzufügen
Kurzbeschreibung	Eine kurze Beschreibung des Problems.
Geöffnet	Das Datum und die Uhrzeit, zu denen der Fall geöffnet wurde.
Priorität	Zugewiesene Priorität: • 1 – Kritisch • 2 – Hoch • 3 – Mittel • 4 – Niedrig (Standard)
Status	Status der Kundenservicefälle: • Neu • Offen • Auf Info warten • Gelöst • Abgeschlossen • Abgebrochen **Hinweis:** Das Formularlayout konfigurieren, um dem Fallformular dieses Feld hinzuzufügen
Zuweisungsgruppe	Die zugewiesene Kundenservice-Mitarbeiter-Gruppe.
Zugewiesen an	Der zugewiesene Kundenservice-Mitarbeiter. Wenn eine Gruppe im Feld **Zuweisungsgruppe** ausgewählt ist, muss der zugewiesene Kundenservice-Mitarbeiter zu dieser Gruppe gehören.
Zugewiesen am	Das Datum und die Uhrzeit der Zuweisung des Falls. Dieses Feld wird aktualisiert, wenn ein Benutzer im Feld **zugewiesen an** hinzugefügt oder geändert wird.
Vertrag	Die Vertragsnummer, die diesem Fall zugeordnet ist.
Berechtigung	Die diesem Fall zugeordnete Berechtigung. Die für die Auswahl im Referenzlistenkanal verfügbaren Berechtigungen entsprechen dem Fallerstellungskanal. Die verfügbaren Berechtigungen werden nach den Einstellungen in den Feldern **Account**, **Vertrag**, **Produkt** und **Asset** gefiltert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Customer Service-Fallformular (Mitarbeiter-Ansicht) (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Wenn für diesen Fall nur eine Berechtigung verfügbar ist, wird sie automatisch dem Feld **Berechtigung** hinzugefügt.
Partner	Der Name des Partnerunternehmens.
Notizen	
Beobachtungsliste	Benutzer, die Benachrichtigungen zu diesem Fall erhalten, wenn zusätzliche Kommentare hinzugefügt werden oder wenn der Status eines Falls in **Gelöst** oder **Geschlossen** geändert wird. Wählen Sie das Symbol „Mich hinzufügen“, um sich selbst zur Beobachtungsliste hinzuzufügen.
Arbeitsnotizenliste	Interne Benutzer, die eine Benachrichtigung über diesen Fall erhalten, wenn Arbeitshinweise hinzugefügt werden. Sie können nur interne Benutzer zur Liste der Arbeitsnotizen hinzufügen. Wählen Sie das Symbol Mich hinzufügen, um sich zur Liste der Arbeitsnotizen hinzuzufügen. So aktivieren Sie Benachrichtigungen für Benutzer im Feld **Beobachtungsliste Arbeitsnotizen**: **1.** Navigieren Sie zur Tabelle „Benachrichtigungen“ (sys_notification). **2.** Wählen Sie „Fallaktionsstatus“ aus. **3.** Führen Sie auf der Registerkarte **Empfänger** eine der folgenden Aktionen aus: ○ Fügen Sie im Feld **Benutzer** einen Benutzer hinzu. ○ Fügen Sie im Feld **Empfänger, die in Feldern aufgeführt sind** das Feld **Beobachtungsliste Arbeitsnotizen** hinzu. **4.** Wählen Sie **Aktualisieren**.
Beitragende Anwender	Wenn ein Benutzer mit der Rolle „Service Desk-Mitarbeiter für Fallaufgabe“ (sn_customerservice.case_task_agent) einer Fallaufgabe zugewiesen wird, wird er dem Feld **Beitragende Benutzer** hinzugefügt. Wenn dieser Benutzer aus dem Feld **Zugewiesen an** im Fallaufgabenformular entfernt wird und er keinen anderen Aufgaben für den Fall zugewiesen ist, wird er auch aus dem Feld **Beitragende Anwender** entfernt.
Beitragende Gruppen	Wenn ein Benutzer mit der Rolle „Service Desk-Mitarbeiter für Fallaufgabe“ (sn_customerservice.case_task_agent) einer Fallaufgabe zugewiesen wird, wird die Zuweisungsgruppe des Benutzers zum Feld **Beitragende Gruppen** hinzugefügt. Wenn dieser Benutzer aus dem Feld **Zugewiesen an** im Formular „Fallaufgabe“ entfernt wird und kein anderes Mitglied seiner Zuweisungsgruppe anderen Aufgaben für den Fall zugewiesen ist, wird die Zuweisungsgruppe aus dem Feld **Beitragende Gruppen** entfernt. Wenn eine Gruppe aus dem Feld **Zugewiesen an** im Fallaufgabenformular entfernt wird und die Gruppe keinen anderen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Customer Service-Fallformular (Mitarbeiter-Ansicht) (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Aufgaben für den Fall zugewiesen ist, wird die Zuweisungsgruppe aus dem Feld **Beitragende Gruppen** entfernt.
Zusätzliche Anmerkungen	Für Kunden sichtbare Kommentare. Jeder Kommentar wird in das Feld **Aktivität** eingefügt, wenn der Benutzer die **Schaltfläche** Veröffentlichen auswählt.
Arbeitsnotizen	Informationen darüber, wie der Fall behoben werden kann, oder Schritte zur Lösung des Falls, falls zutreffend. Interne Benutzer, die der Arbeitsnotizen-Liste hinzugefügt wurden, erhalten die Benachrichtigung „Fall-Arbeitsnotizen hinzugefügt“ mit den Arbeitshinweisen, wenn sie hinzugefügt werden. Sie können die Benachrichtigung nach Bedarf konfigurieren. Die Notizen können vom Administrator, Kundenservice-Mitarbeiter und Mitarbeiter-Manager angezeigt werden.
Aktivitäten	Zeichnet alle Aktivitäten auf, die diesem Fall zugeordnet sind.
Lösungsdetails	
Gelöst von	Der Kundenservice-Mitarbeiter, dem der Fall zugewiesen ist, wenn der Fall gelöst wird.
Geschlossen von	Der Name des Benutzers, der den Fall geschlossen hat.
Lösungscode	Auswahlliste, die die Lösungsstatus für den Fall angibt. Dieses Feld ist obligatorisch, wenn ein Kundenservice-Mitarbeiter eine Lösung für einen Fall vorschlägt.
Ursache	Details zur Ursache der Lösung.
Auflösungshinweise	Details dazu, wie der Fall geschlossen wurde. Dieses Feld ist obligatorisch, wenn ein Kundenservice-Mitarbeiter oder ein Mitarbeiter-Manager einen Fall schließt. Wenn ein Kunde einen Fall schließt, ist es nicht obligatorisch.
Details zu Kommentaren hinzufügen	Ein Kontrollkästchen, um zu bestimmen, ob die Auflösungshinweise zu den für Kunden sichtbaren Kommentaren hinzugefügt werden, wenn der Fall gelöst wird. Wenn diese Option ausgewählt wird, werden die Auflösungshinweise dem Feld **Zusätzliche Kommentare** (für Kunden sichtbar) hinzugefügt. Standardmäßig ist dieses Kontrollkästchen deaktiviert.
Gelöst	Das Datum und die Uhrzeit, zu denen der Fall gelöst wurde.
Abgeschlossen	Das Datum und die Uhrzeit, zu denen der Fall geschlossen wurde.

Kundenansicht

Kunden können ein Fallformular anzeigen, indem sie im Kundenportal **Meine Fälle** auswählen und dann eine Fallnummer aus der Fallliste auswählen.

Die Kundenansicht des Fallformulars enthält die folgenden Komponenten:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Einen Formatierer für Prozess-Flows, der den aktuellen Status des Falls angibt.
- Die zugehörigen Entitätsinformationen, einschließlich Account- und Kontaktinformationen, Produkt- und Asset-Informationen und Servicevertragsinformationen.
- Ein **Aktivität**-Feld, das die gesamte Kommunikation für den Fall in einer chronologischen Liste speichert.

Fallzeitleiste

Die Zeitleiste bietet eine visuelle Darstellung von Fallaktivitäten. Die Zeitleiste wird oben im Fallformular angezeigt, wenn sie in der Anwendung Kundenservice-Management von einem Kundenservice-Mitarbeiter oder -Manager angezeigt wird.

Auf der Zeitleiste werden Änderungen des Fallstatus mit blauen Kreisen und Fallaktivitäten mit Markierungen dargestellt. Die in der Zeitleiste enthaltenen Informationen werden auch im Fallformular im Verlauf **Aktivität** angezeigt.

Kundenservice-Fallzeitleiste

Header

Der Header der Zeitleiste zeigt die Zeit an, zu der der Fall begann. Er zeigt auch die Zeit an, zu der der Fall entweder zuletzt aktualisiert oder geschlossen wurde.

Statusänderungen und Fallaktivitäten

Jeder Statuswechsel für einen Fall wird durch einen blauen Kreis auf der Zeitleiste dargestellt. Wenn Sie auf diese Kreise zeigen, erhalten Sie weitere Informationen zur Statusänderung in einer QuickInfo. Wenn Sie beispielsweise auf den ersten blauen Kreis zeigen, der den Status **Neu** darstellt, wird der Name des Benutzers angezeigt, der den Fall erstellt hat, und die ungefähre Zeit, zu der der Fall erstellt wurde.

Aktivitätszeilen oberhalb und unterhalb der Zeitleiste stellen andere Fallaktivitäten dar, einschließlich Kommentaren, Informationsanforderungen, Abschlussnotizen, E-Mails und Telefonanrufen. Von einem Kundenservice-Mitarbeiter durchgeführte Aktivitäten werden über der Zeitleiste angezeigt, und die von einem Kunden ausgeführten Aktivitäten werden darunter angezeigt. Wenn Sie auf diese Aktivitäten auf der Zeitleiste zeigen, werden zusätzliche Informationen angezeigt.

Überlappende Status und Konversationen werden durch dickere Rahmen und dickere Linien dargestellt. Das Zeigen auf überlappende Status und Konversationen führt zu gruppierten Tooltips.

Wenn ein Fall fortgesetzt wird, zeigt das Ende der Zeitleiste die letzte aktualisierte Aktivität oder Statusänderung an. Wenn ein Fall geschlossen wird, erscheint am Ende der Zeitleiste ein blauer Kreis, der den Status **Geschlossen** darstellt.

Zeitmetrik

Mit der Metrik rechts neben der Zeitleiste wird der Zeitraum nachverfolgt, über den ein Fall geöffnet ist. Das Datum und die Uhrzeit, zu denen der Fall geöffnet wurde, werden als Beginn der Zeitberechnung verwendet. Wenn ein Fall fortgesetzt wird, wird die aktuelle Zeit zur Endzeitberechnung verwendet. Wenn ein Fall geschlossen wird, wird die Abschlusszeit zur Endzeitberechnung verwendet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Metrik gliedert die Zeit nach der Anzahl der Minuten und Stunden, die ein Fall beim Kundenservice-Mitarbeiter oder Kunden lag. Ein Fall gilt als beim Kundenservice-Mitarbeiter, wenn er sich im Status **Neu**, **Offen** oder **Geschlossen** befindet.

Wenn sich ein Fall im Status **Auf Info warten** oder **Gelöst** befindet, wird er als beim Kunden betrachtet.

Fallzeitleiste mit anderen Anwendungen verwenden

Sie können die Customer Service-Fallzeitleiste mit anderen ServiceNow-Anwendungen verwenden, indem Sie eine Konfiguration für jede Anwendung erstellen und das Feld **ResolutionShaper** dem gewünschten Formular hinzufügen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Stellen Sie sicher, dass das Plugin „Customer Service“ (com.sn_customerservice) aktiviert wurde.
2. Navigieren Sie zur Seite „Resolution Shaper Configs“ (<Instanz>sys_resolutionshaper_config_list.do), und klicken Sie auf **Neu**.
3. Wählen Sie eine Tabelle im Feld **Task Table** aus.
4. Fügen Sie die gewünschten Status im Feld **Anfordere-Status** mithilfe einer durch Kommata getrennten Liste hinzu.
   Beispiel: Neu,Aktiv,Gelöst,Geschlossen.
5. Nehmen Sie die erforderlichen Änderungen an den verbleibenden Feldern vor, und klicken Sie auf **Absenden**.
6. Navigieren Sie zum gewünschten Formular.
7. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und wählen Sie **Konfigurieren** > **Formularlayout**.
8. Wählen Sie im Slushbucket **ResolutionShaper** aus, und verschieben Sie es an die Stelle, an der die Zeitleiste angezeigt werden soll.
9. Klicken Sie auf **Speichern**.

Formatierer für Prozess-Flows für Fälle

Der Formatierer für Prozess-Flows bietet eine grafische Zusammenfassung der Phasen eines Kundenservicefalls.

Der Formatierer für Prozess-Flows ist in der Plattform-Schnittstelle verfügbar, wenn Sie die Ansicht „Customer Self Service“ auswählen.

Formatierer für Prozess-Flows

Der Formatierer für Prozess-Flows wird am oberen Rand des Fallformulars angezeigt. Er hebt den aktuellen Status des Falls hervor und überprüft die Status, die der Fall durchlaufen hat.

Standardmäßig zeigt der Formatierer für Prozess-Flows die folgenden Status an:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Neu
- Offen
- Gelöst
- Abgeschlossen

Zugehörige Informationen

Formatierer für Prozess-Flows

Zugehörige Listen Fallformular

Das Fallformular enthält zugehörige Listen, in denen Fallinformationen gespeichert werden und die von Kundenservice-Mitarbeitern zum Ausführen von fallbezogenen Aufgaben verwendet werden können.

Zugehörige Listen des Kundenservicefall-Formulars

Zugehörige Liste	Beschreibung
SLAs	Die Servicelevel-Agreements, die diesem Fall zugeordnet sind.
Aufgaben	Aufgaben, die vom Kundenservice-Mitarbeiter oder Mitarbeiter-Manager für diesen Fall erstellt wurden. Wenn Sie eine Aufgabe erstellen oder den Status einer Aufgabe ändern, werden die Informationen im Feld **Aktivität** des Falls aufgezeichnet. Wenn Sie eine Fallaufgabe erstellen, generiert das System eine Aufgabennummer mit einem Präfix. Nach dem Upgrade auf die New York-Version: • Neue Fallaufgaben verwenden das CSTASK-Präfix. • Vorhandene Aufgaben verwenden unabhängig vom Status das TASK-Präfix.
Telefon	Das Fall-Telefonprotokoll. Eine Liste der eingehenden oder ausgehenden Telefonanrufe, die diesem Fall zugeordnet sind.
Termine	Termine, die der Kundenservice-Mitarbeiter mit dem Kunden oder anderen im Rahmen der Lösung dieses Falls tätigt. Wenn Sie einen Termin erstellen, wird eine Terminerstellungsnachricht im Feld **Aktivität** des Falls aufgezeichnet. Der im Feld **An** im Terminformular ausgewählte Benutzer erhält eine E-Mail mit den Termindetails.
E-Mails	Das Fall-E-Mail-Protokoll. Eine Liste der E-Mails, die als Teil der Lösung dieses Falls gesendet oder empfangen wurden. Der Kundenservice-Mitarbeiter oder Mitarbeiter-Manager kann E-Mails aus dem Fall senden, z. B. Aktualisierungen und Anfragen an Kunden oder andere Mitarbeiter. Eine Änderung im Status des Falls löst eine automatische E-Mail aus, die an den Kunden gesendet werden soll. Kundenkontakte können Fälle per E-Mail erstellen und aktualisieren sowie Aktualisierungen von Kundenservice-Mitarbeitern erhalten.
Probleme	Eine Liste mit Problemen im Zusammenhang mit diesem Fall.
Arbeitsaufträge	Eine Liste von Arbeitsaufträgen, die für diesen Fall erstellt wurden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Listen des Kundenservicefall-Formulars (Fortsetzung)

Zugehörige Liste	Beschreibung
Social Media-Protokolle	Eine Liste der Kommunikation mit Kunden oder Verbrauchern, die über Social Media-Kanäle stattfindet. Das Formular „Community-Protokolle“ enthält das **Community-Profil** des Benutzers, der die Kommunikation erstellt hat, und die **Social-URL** für die Konversation. Klicken Sie auf die URL, um die Konversation auf einer neuen Registerkarte zu öffnen.
Angehängte Wissensartikel	Wissensartikel, die als vorgeschlagene Lösung für den Fall beigefügt sind.
Wissenslücken	Feedback-Aufgaben, die erstellt werden, wenn eine Wissenslücke gemeldet wird.
Eskalationen	Eine Liste der Eskalationsdatensätze, die sich auf diesen Fall beziehen.
Untergeordnete Fälle	Eine Liste der untergeordneten Fälle, die mit diesem Fall verknüpft sind.
Anforderungen	Eine Liste der Anforderungen, die diesem Fall zugeordnet sind.
Blockiert durch	Eine Liste der Blockierungsaufgaben, die für diesen Fall erstellt wurden.
Zugehörige Parteien	Eine Liste zugehöriger Parteien, die dem Fall hinzugefügt wurden, z. B. Kontakte oder Verbraucher.

Fallstatus

Ein Kundenservicefall kann sich in einem von mehreren Status befinden.

Status der Kundenservicefälle

Begriff	Definition
Neu	Der ursprüngliche Status für einen neuen Fall, der über einen der Kanäle erstellt wurde: Kundenportal, E-Mail, Chat, Telefon oder aus der Anwendung Customer Service. Aktionen, die der Kundenservice-Mitarbeiter ausführen kann: • **Mir zuweisen**: Der Fall ist dem Kundenservice-Mitarbeiter zugewiesen, und der Status ändert sich zu **Öffnen**. • **Akzeptieren**: Wenn vom Kundenservice-Manager zugewiesen, akzeptiert der Kundenservice-Mitarbeiter den Fall, und der Status ändert sich in **Offen**. • **Aktualisieren**: Aktualisiert den Fall. • **Fall schließen**: Schließt den Fall. • **Löschen**: Löscht den Fall. Aktionen, die der Kunde ausführen kann: • **Aktualisieren**: Aktualisiert den Fall. • **Fall schließen**: Schließt den Fall.
Offen	Der Fall ist einem Kundenservice-Mitarbeiter zugewiesen, und der Mitarbeiter klickt auf **akzeptieren**, oder ein Mitarbeiter öffnet einen Fall und klickt auf **Mir zuweisen**. Beide Aktionen ändern den Status von **Neu** in **Offen**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Status der Kundenservicefälle (Fortsetzung)

Begriff	Definition
	Aktionen, die der Kundenservice-Mitarbeiter ausführen kann: • **Aktualisieren**: Aktualisiert den Fall. • **Info anfordern**: Der Kundenservice-Mitarbeiter fordert zusätzliche Informationen vom Kunden an. Der Status ändert sich zu **Auf Info warten**. • **Lösung vorschlagen**: Der Kundenservice-Mitarbeiter schlägt eine Lösung für den Fall vor. **Hinweis:** Der **Lösungscode** und die **Auflösungshinweise** müssen auf der Registerkarte **Lösungsinformationen** eingegeben werden. Der Status ändert sich zu **Gelöst**. • **Fall schließen**: Schließt den Fall. • **Löschen**: Löscht den Fall.
Auf Info warten	Ein Kundenservice-Mitarbeiter klickt auf **Info anfordern** und ändert den Status von **Offen** zu **Auf Info warten**. Aktionen, die der Kundenservice-Mitarbeiter ausführen kann: • **Offener Fall**: Ändert den Status zurück in **Offen**. • **Aktualisieren**: Aktualisiert den Fall. • **Fall schließen**: Schließt den Fall. • **Löschen**: Löscht den Fall. Aktionen, die der Kunde ausführen kann: • **Aktualisieren**: Sobald der Kunde den Fall aktualisiert hat, ändert sich der Status in **Offen**. • **Fall schließen**: Schließt den Fall.
Gelöst	Ein Kundenservice-Mitarbeiter stellt einen Lösungscode bereit, gibt Auflösungshinweise auf der Registerkarte **Lösungsinformationen** ein und klickt auf **Lösung vorschlagen**, um den Status von **Auf Info warten** zu **Gelöst** zu ändern. Die Felder **Lösungscode** und **Auflösungshinweise** sind obligatorisch, wenn ein Kundenservice-Mitarbeiter eine Lösung für den Fall vorschlägt. Aktionen, die der Service Desk-Mitarbeiter ausführen kann: **Aktualisieren** (aktualisiert den Fall) Aktionen, die der Kunde ausführen kann: • **Lösung akzeptieren**: Der Kunde akzeptiert die vom Kundenservice-Mitarbeiter vorgeschlagene Lösung. Der Status ändert sich in **Geschlossen**, und eine Umfrage wird angezeigt. • **Lösung ablehnen**: Der Kunde lehnt die vom Kundenservice-Mitarbeiter vorgeschlagene Lösung ab, und der Status ändert sich in **Offen**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Status der Kundenservicefälle (Fortsetzung)

Begriff	Definition
	• **Löschen**: Löscht den Fall. • **Fall schließen**: Schließt den Fall.
Geschlossen	Nach dem Vorschlagen einer Lösung wartet ein Kundenservice-Mitarbeiter darauf, dass der Kunde antwortet. • Wenn der Kunde auf **Lösung akzeptieren** klickt, ändert sich der Status von **Gelöst** in **Geschlossen**. • Wenn der Kunde auf **Lösung ablehnen** klickt, ändert sich der Status von **Gelöst** in **Offen**. Ein Kundenservice-Mitarbeiter, Mitarbeiter-Manager oder ein Kunde kann einen Fall jederzeit schließen, außer wenn er sich im Status **Gelöst** befindet. Wenn er sich im Status **Gelöst** befindet, kann nur ein Kunde die vorgeschlagene Lösung akzeptieren oder ablehnen. Wenn ein Kundenservice-Mitarbeiter oder Mitarbeiter-Manager einen Fall schließt, müssen Details in den **Auflösungshinweisen** enthalten sein. Dies ist nicht erforderlich, wenn ein Kunde einen Fall schließt. Ein Fall kann nicht aktualisiert werden, nachdem er geschlossen wurde.

Zugehörige Informationen

Status-Flows

Erstellt einen Fall für ein neues Installationsbasiselement

Erstellen Sie mit dem Fallformular in CSM Mitarbeiterbereicheinen Fall für ein neues Installationsbasiselement.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent oder sn_customerservice. consumer_agent

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Arbeitsbereiche** > **CSM/FSM – Konfigurierbarer Arbeitsbereich**.
2. Navigieren Sie in der Listenansicht zu **Fälle** > **Meine Fälle**.
3. Wählen Sie **Neu**.
4. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus, bevor Sie im Formular „Fall erstellen“ ein Installationsbasiselement auswählen.
   Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Fallaufgabenformular.
5. Wählen Sie neben dem Feld Installationsbasis das **Suchsymbol** , und wählen Sie dann die Installationsbasen aus dem Popup-Fenster aus.

   Im Popup-Fenster wird nur die Liste der Installationsbasiselemente angezeigt, die sich auf den ausgewählten Account oder Verbraucher beziehen.
6. **Geben Sie** im Feld Kurzbeschreibung eine Beschreibung des Installationsbasiselements ein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

7. Speichern Sie das Formular.
   In der Liste Meine Fälle wird ein neuer Fall mit den Details des Installationsbasiselements angezeigt.

Die Installationsbasisinformationen für vorhandene Fälle werden migriert

Ihre Kundenservice-Mitarbeiter können das Fallformular unter CSM Mitarbeiterbereich verwenden, um einem vorhandenen Fall ein Installationsbasiselement hinzuzufügen.

Um vorhandene Fälle mit den Installationsbasisinformationen zu füllen, können Service Desk-Mitarbeiter das folgende Beispielskript verwenden:

```
var installBaseMigrationUtil = new sn_install_base.InstallBaseMigrationUtils();
installBaseMigrationUtil.populateInstallBaseOnCases();
```

Das Migrationsskript füllt Fälle nur dann mit den Installationsbasisinformationen, wenn der Fall dem Installationsbasiselement zugeordnet ist. Informationen zum Zuordnen eines Falls zu einem Installationsbasiselement finden Sie unter Ordnen Sie einem Fall mehrere Installationsbasiselemente zu.

Weisen Sie im Fallformular einen Partnerkontakt zu

Ermöglichen Sie Kundenservice-Management -Service Desk-Mitarbeitern, Partnerkontakte für einen Account zuzuweisen, der einem Installationsbasiselement im Fallformular zugeordnet ist. Durch das Hinzufügen von Partnerkontakten können Sie mehreren Partnern Zugriff auf ihre Accounts gewähren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: Kundenservice-Mitarbeiter

Prozedur

1. Navigieren zu **CSM/FSM – Konfigurierbarer Arbeitsbereich** > **Fälle** > **Meine Fälle**.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Verwenden Sie im Feld Installationsbasis das **Suchsymbol** um ein Installationsbasiselement im Formular „Fall erstellen“ hinzuzufügen.
   Die Felder **„Account“** und **„Kontakt** “ werden automatisch im Installationsbasisformular ausgefüllt. Eine Beschreibung der Feldwerte finden Sie unter Fallaufgabenformular.
4. Verwenden Sie im Feld **Partner** das Suchsymbol auf das Suche nach einem Partner, der dem ausgewählten Account zugeordnet ist.
   Der Partner im Feld **Partner** ist der Partneraccount, der dem Account zugeordnet ist.
5. Geben Sie im Feld **Partnerkontakt** einen berechtigten Partnerkontakt ein, der die folgenden Kriterien erfüllt:
   - Alle Partnerkontakte des Partner-Accounts sind berechtigt, wenn **Accountzugriff einschränken** nicht aktiviert ist.
   - Alle Partnerkontakte mit der Rolle „Partneradministrator“ sind berechtigt, wenn **„Account-Zugriff einschränken“** aktiviert ist.
   - Partnerkontakte, die als autorisierte Vertreter über die Liste der zugehörigen Parteien für das Installationsbasiselement hinzugefügt werden.
   - Partnerkontakte, die als autorisierter Account über die Liste der zugehörigen Parteien für das Installationsbasiselement hinzugefügt werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Informationen zum Hinzufügen einer zugehörigen Partei zu einem Installationsbasiselement finden Sie unter Fügen Sie einem Installationsbasiselement eine zugehörige Partei hinzu.

6. Wählen Sie **Absenden**.

Ergebnisse

Dem Fall wird ein Partnerkontakt zugewiesen.

Fallaufgabenformular

Das Fallaufgabenformular zeigt Informationen zu Fallaufgaben an, die erstellt und Benutzern zugewiesen werden, um die zur Lösung von Kundenservicefällen erforderliche Arbeit abzuschließen.

Das Fallaufgabenformular enthält die folgenden Felder.

Formularfelder „Fallaufgabe“.

Feld	Beschreibung
Nummer	Die automatisch zugewiesene Fallaufgabennummer.
Übergeordneter Fall	Die Nummer des übergeordneten Falls. Dies kann ein Fall aus der Tabelle „Fall“ [sn_customerservice_case] oder aus einer beliebigen untergeordneten Tabellen der Tabelle „Fall“ sein.
Übergeordnet	Die Nummer des übergeordneten Datensatzes, wenn die Aufgabe aus einem anderen Datensatztyp als einem Fall erstellt wird. Dieses Feld wird ausgefüllt, wenn eine Fallaufgabe aus einem Nicht-Falldatensatz wie einem Incident, einem Problem, einem Change oder einer Anforderung erstellt wird. Dieses Feld bezieht sich auf die Aufgabentabelle [task]. **Hinweis:** Unter Umständen müssen Sie den Fallaufgaben-Datensatz so konfigurieren, dass das Feld **Übergeordnet** angezeigt wird.
Kontakt	Der Kontakt für den übergeordneten Fall. Dieses Feld bezieht sich auf die Tabelle „Kontakt“ [customer_contact].
Account	Der Account für den übergeordneten Fall. Dieses Feld bezieht sich auf die Tabelle „Account“ [customer_account].
Verbraucher	Der Verbraucher für den übergeordneten Fall Dieses Feld bezieht sich auf die Tabelle „Verbraucher“ [csm_consumer].
Betreff	Der Betreff der Fallaufgabe.
Beschreibung	Beschreibung der Arbeit, die zum Abschließen der Fallaufgabe ausgeführt werden muss.
Service	Wenn ein Service für eine Fallaufgabe ausgewählt wurde, wird der Service in diesem Feld angezeigt. Das Feld **Service** ist ein Verweis auf die Servicedefinitionstabelle (sn_case_type_selection).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formularfelder „Fallaufgabe“. (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Das Plugin „Customer Service“ (com.sn_customerservice) und das Plugin „Customer Service Case Types“ (com.snc.csm_case_types) sind erforderlich, damit das Feld „ **Service** “ in Fallaufgabenlisten und Formularen angezeigt wird.
Priorität	Die zugewiesene Priorität der Fallaufgabe: • 1 – Kritisch • 2 – Hoch • 3 - Mittel • 4 - Niedrig (Standard)
Status	Der aktuelle Status der Fallaufgabe: • Offen • Geschlossen
Zugewiesen an	Der zugewiesene Benutzer.
Service	Dieses Feld bezieht sich auf die Tabelle „Service“ [cmdb_ci_service].
Arbeitsnotizenliste	Interne Benutzer, die eine Benachrichtigung über diesen Fall erhalten, wenn Arbeitshinweise hinzugefügt werden. Sie können nur interne Benutzer zur Liste der Arbeitsnotizen hinzufügen.
Arbeitsnotizen	Informationen zur Fallaufgabe, z. B. Schritte zur Lösung. Interne Benutzer, die der **Liste** Arbeitsnotizen hinzugefügt wurden, erhalten eine Benachrichtigung, wenn Arbeitsnotizen zu einer Fallaufgabe hinzugefügt werden.
Zusätzliche Anmerkungen	Für Kunden sichtbare Kommentare. Jeder Kommentar wird in das Feld **Aktivität** eingefügt, wenn der Benutzer Veröffentlichen **auswählt**.
Für Kunden sichtbar	Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, ist die Fallaufgabe für Endanwender aus dem Kunden- oder Verbraucherportal sichtbar.

Formular „Fallbericht“

Das Formular „Fallbericht“ enthält berichtsbezogene Felder, die aus Falldatensätzen abgeleitet sind.

Die Fallberichtstabelle (sn_customerservice_case_report) stellt eine Erweiterung der Kundenservice-Falltabelle (sn_customerservice_case) dar. Diese Tabelle speichert KPIs und Metriken für Falldatensätze und enthält die folgenden berechneten Metriken, die im Dashboard des Kundenservice-Managersangezeigt werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Anzahl Service Desk-Mitarbeiter-Neuzuweisung
- Lösung beim ersten Kontakt
- Zählung wiedereröffnen

Das Customer Service Manager-Dashboard enthält den Indikator **Lösung beim ersten Anruf**, der den Prozentsatz der Fälle anzeigt, die während des ersten Kontakts mit dem Kunden gelöst wurden. Die prozentuale Änderung im aktuellen Zeitraum wird unter dem Gesamtprozentsatz angezeigt. Der Wert für den Indikator „Lösung beim ersten Anruf“ wird durch die Skripteinbindung `CaseReportUtils` zurückgegeben.

Felder im Kundenservice-Fallberichtformular

Feld	Definition
Nummer	Die automatisch generierte Fallberichtnummer
Lösung beim ersten Kontakt	Erfasst, ob ein Fall während des ersten Kontakts eines Kunden mit einem Service Desk-Mitarbeiter gelöst wurde. Dieses Feld kann einen der folgenden Werte aufweisen: • 0: Keiner (Standardwert) • 1: True • 2: False Weitere Informationen zur Berechnung dieses Felds finden Sie unten unter „Metrik: Lösung beim ersten Anruf“.
Anzahl Agent-Neuzuweisungen	Häufigkeit, mit der ein Fall einem anderen Service Desk-Mitarbeiter neu zugewiesen wurde. Der Standardwert ist 0.
Zählung wiedereröffnen	Häufigkeit, mit der ein Fall geschlossen und erneut geöffnet wurde. Der Standardwert ist 0.
Von Vorhersage übersprungen	Wird verwendet, um Fälle zu identifizieren, die von der Predictive Intelligence-Funktion übersprungen werden. Der Standardwert ist „false“ (deaktiviert).
Fall	Der Fall, für den dieser Fallbericht generiert wurde
Kundenzufriedenheitspunktzahl	Der Kunde gibt bei Annahme der Falllösung eine Punktzahl für die Kundenzufriedenheit an.
Zeit bis zur Lösung	Die Zeit, die ein Service Desk-Mitarbeiter zur Lösung des Falls benötigt hat. Wird als Differenz zwischen dem Zeitpunkt der Lösung und dem Zeitpunkt der Erstellung des Falls berechnet.

Metrik: Lösung beim ersten Anruf

Die Metrik „Lösung beim ersten Anruf“ gibt an, wie häufig eine Kundenanfrage während des ersten Kontakts mit einem Service Desk-Mitarbeiter gelöst wird. Standardmäßig gibt das Skript für „Lösung beim ersten Anruf“ den Wert „True“ oder „False“ zurück.

„Lösung beim ersten Anruf“ ist „True“ , wenn ein Datensatz exakt eine Aktualisierung aufweist. Beispiel: Wenn der Status eines neuen Falls auf „Geschlossen“ festgelegt und anschließend aktualisiert oder gespeichert wird, besitzt „Lösung beim ersten Anruf“ den Wert „True“.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

In folgenden Fällen weist „Lösung beim ersten Anruf“ den Wert „False“ auf:

- Ein Fall wird erneut geöffnet.
- Der Status eines Falls wird auf „Auf Info warten“ aktualisiert.
- Für den Fall ist ein Openframe-Telefondatensatz vorhanden, und das Datum dieses Datensatzes liegt vor dem Datum der Falllösung.
- Für den Fall ist ein E-Mail-Protokoll vorhanden, die E-Mail wurde nicht vom System erstellt, und das E-Mail-Erstellungsdatum liegt vor dem Falllösungsdatum.
- Für den Fall ist ein Arbeitsauftragseintrag vorhanden, und das Datum dieses Datensatzes liegt vor dem Datum der Falllösung.

Formular „Falltyp“

Verwenden Sie das Formular „Falltyp“, um die Einstellungen für einen Falltyp zu verwalten.

Um auf ein Falltypformular zuzugreifen, navigieren Sie zu **Kundenservice** > **Falltypen** > **Falltypen verwalten** und wählen Sie einen Falltyp aus der Liste aus.

Felder im Formular „Kundenservicefall-Typ“

Feld	Definition
Tabelle	Die Tabelle für den Falltyp, der die Falltabelle (sn_customerservice_case) erweitert.
Kategorie	Eine optionale Kategorien für einen Falltyp. Beim Erstellen von Fällen können Kundenservice-Mitarbeiter im Popup-Fenster „Falltyp auswählen“ die verfügbaren Falltypen nach Kategorie filtern. Das Plugin „Customer Service Case Types“ (com.snc.csm_case_types) umfasst die folgenden Kategorien: • Einarbeitung • Beschwerde • Reihenfolgen • Allgemein
Untertyp	Eine optionale Unterkategorie für einen Falltyp. Beim Erstellen von Fällen können Kundenservice-Mitarbeiter im Popup-Fenster „Falltyp auswählen“ die verfügbaren Falltypen nach Kategorie und dann nach Untertyp filtern. Das Feld **Untertyp** zeigt Felder aus der ausgewählten **Tabelle**, die den folgenden Typ aufweisen: • Auswahlliste • Referenz
Kurzbeschreibung	Eine kurze Beschreibung des Falltyps

Zugehörige Links

Das Formular „Falltyp“ enthält die folgenden zugehörigen Links:

- **Falltypkonfiguration anzeigen**: Zeigt die aktuelle Konfiguration für diese Falltyptabelle an.
- **Guided Setup für Falltypen starten**: Wechselt zu den Setupaufgaben für Falltypen im Guided Setup für den Kundenservice.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- **Guided Setup für AWA starten**: Wechselt zu den Setupaufgaben für Advanced Work Assignment (AWA) im Guided Setup für den Agent Workspace.
- **Guided Setup für Agent Workspace starten**: Wechselt zu den CSM-Setupaufgaben für Agent Workspace im Guided Setup für CSM.

Zugehörige Listen

Die zugehörigen Listen des Falltypformulars zeigen Elemente an, die für die Falltyptabelle konfiguriert wurden. Verwenden Sie die zugehörigen Listen, um zusätzliche Konfigurationen zu erstellen.

- Datensatzersteller
- Statusflüsse
- Liste der Bearbeitungsnotizen
- Benachrichtigungsauslöser
- SLAs
- E-Mail-Vorlagen
- Textbausteine
- Berichte

Account-Formular

Die Anwendung Kundenservice-Management verwendet das Account-Formular, um Informationen zu Kundenaccounts zu speichern.

Informationen zum Erstellen eines Kunden-Accounts finden Sie unter Accounts und Kontakte konfigurieren.

Felder im Customer Service-Formular „Account“

Feld	Definition
Name	Der Name des Unternehmens.
Nummer	Die für diesen Kunden automatisch erstellte Account-Nummer
Primärer Kontakt	Der Name des Anwenders, der der Hauptkontakt für das Unternehmen ist
Übergeordneter Account	Der übergeordnete Account für diesen Account. Verwenden Sie dieses Feld zum Erstellen einer Account-Hierarchie.
Registrierungscode	Ein eindeutiger Code für diesen Account. Der Kundenadministrator kann diesen Code Kunden bereitstellen, wenn Anmeldedaten auf dem Kundenportal angefordert werden. Der Registrierungscode stellt eine Möglichkeit für die Überprüfung des Kunden und des Unternehmens dar, bevor die Anmeldeanforderung gewährt wird. Geben Sie in dieses Feld einen alphanumerischen Code ein, oder klicken Sie auf das Symbol „Code generieren“, um einen eindeutigen Code zu generieren. Weitere Informationen zum Generieren eindeutiger Kontoregistrierungscodes finden Sie im Artikel Kontoregistrierungscodes im Kundenservice [KB0753505] in der HI Knowledge Base.
Kunde	Kennzeichnet diesen Account als Kunden-Account.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Felder im Customer Service-Formular „Account“ (Fortsetzung)

Feld	Definition
	Hinweis: Wenn Sie ein Kunden-Account erstellen, ist dieses Feld standardmäßig aktiviert.
Partner	Kennzeichnet diesen Account als Partner-Account. Partner können Fälle für Kunden berichten und verwalten. Partner können auch Kunden sein. **Hinweis:** Wenn Sie einen Partner-Account erstellen, ist dieses Feld standardmäßig aktiviert.
Website	Die Webadresse des Unternehmens
Telefon	Die Telefonnummer des Unternehmens
Straße	Die Straßenadresse des Unternehmens
Stadt	Der Ort, an dem das Unternehmen ansässig ist
Bundesland/ Kanton	Das Bundesland bzw. der Kanton, in dem das Unternehmen ansässig ist.
Postleitzahl	Die Postleitzahl des Unternehmens.
Land	Das Land, in dem das Unternehmen ansässig ist
Notizen	Zusätzliche Informationen zum Unternehmen
Account-Code	Dieses Feld speichert einen eindeutigen Wert für jeden Account. Der Wert wird durch den zuletzt verwendeten Wert bestimmt, der in der Systemeigenschaft `com.snc.cs_base.last.generated.code.tree.path` gespeichert ist. Weitere Informationen finden Sie unter Mit Kundenservice-Management installierte Eigenschaften. **Hinweis:** Wenn diese Eigenschaft auf den ursprünglichen Wert zurückgesetzt wird, versucht das System, neue Accounts mit Account-Codes zu erstellen, die bereits verwendet werden, was zu einer ungültigen Einfügung führen kann.

Formular „Kontaktbeziehung“

Im Formular „Kontaktbeziehung“ der Anwendung Kundenservice-Management werden Informationen über den Account, den Kontakt und die zugewiesene Verantwortung in einer Kontaktbeziehung gespeichert.

Felder des Formulars „Kontaktbeziehung“

Feld	Definition
Account	Der Account, dem der Kontakt zugewiesen ist. Dieses Feld wird automatisch ausgefüllt.
Kontakt	Der Kundenkontakt, der ausgewählt wurde, um die Rolle oder Zuständigkeit zu erfüllen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Felder des Formulars „Kontaktbeziehung“ (Fortsetzung)

Feld	Definition
	Die Kontaktliste enthält Kontakte von einem zugehörigen Partner oder Account sowie Kontakte aus der Account-Hierarchie.
Verantwortlichkeit	Die für diesen Kundenkontakt ausgewählte Rolle oder Zuständigkeit. **Hinweis:** Im Rahmen der Erstellung einer Zuständigkeitsdefinition kann der Administrator angeben, ob die Zuständigkeit eindeutig ist. Wenn dies der Fall ist, kann die Zuständigkeit nur einem Kontakt pro Account zugewiesen werden. Weitere Informationen finden Sie unter Account-Teams erstellen.

Formular „Asset“

Im Formular „Asset“ der Anwendung Asset Management werden Asset-Informationen gespeichert.

Feld	Beschreibung
Anzeigename	Name des Assets, wie in den Datensatzlisten angezeigt. Dieses Feld wird automatisch festgelegt, wenn Sie ein Asset erstellen, und zwar basierend auf den Feldern **Asset-Tag** und **Modell**.
Modellkategorie	Modellgruppierung des Assets. Basierend auf der von Ihnen ausgewählten Modellkategorie wird das Asset mit einem Configuration Item verknüpft.
Modell	Spezifisches Produktmodell des Assets.
Konfigurationselement	Das CI wird automatisch erstellt, wenn Sie ein Asset erstellen. Der in diesem Feld angezeigte Name basiert auf den Feldwerten **Seriennummer** und **Modell**. Zeigen Sie auf das Referenzsymbol, um die vom Asset-Datensatz übernommenen Konfigurationselement-Details anzuzeigen.
Menge	Anzahl der von diesem Asset dargestellten Elemente. Ein Asset hat immer eine Menge von eins, es sei denn, mindestens einer der folgenden Punkte ist wahr. • Wenn das Asset ein Verbrauchsgut ist, ist die Menge nicht beschränkt, da Verbrauchsgüter in Gruppen verfolgt werden. • Wenn das Asset vorab zugeordnet wurde, ist die Menge unbegrenzt, wenn die Werte für **Modellkategorie** und **Modell** definiert sind und der **Substatus** auf **Vorab zugeordnet**festgelegt ist.
Allgemein Nicht alle Felder sind für jeden Asset-Typ verfügbar.	
Asset-Tag	Alphanumerische Informationen, die von Ihrer Organisation zur Verfolgung des Assets zugewiesen wurden.
Status	Aktueller Status des Assets, z. B. **Bestellt** oder **In Gebrauch**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Zugewiesen an	Person, die dieses Element verwendet oder die Hauptverantwortung dafür trägt. Dieses Feld wird angezeigt, wenn der Asset-Status **In Gebrauch**lautet.
Lager	Name des Lagers. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn das Asset den Status **Auf Lager** oder **Build**hat.
Gang	Gangdetails des Assets im Lager. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn das Asset den Status **Auf Lager** oder **Build**hat. **Hinweis:** Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn das Plugin „Hardware Asset Management Professional“ (com.sn_hamp) installiert ist.
Raum	Platzdetails des Assets im Gang. Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn das Asset den Status **Auf Lager** oder **Build**hat. **Hinweis:** Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn das Plugin „Hardware Asset Management Professional“ (com.sn_hamp) installiert ist.
Verwaltet von	Person, die das Asset verwaltet. Dieser Feldwert kann sich von der Person im Feld **Eigentum von** unterscheiden.
Eigentum von	Person, die der finanzielle Eigentümer des Assets ist. Dieser Feldwert kann sich von der Person im Feld „ **Verwaltet von** “ unterscheiden.
Übergeordnet	Übergeordnetes Asset des Assets. Zum Beispiel kann ein Monitor oder Peripheriegerät eine Workstation als übergeordnetes Asset haben. Ist ein übergeordneter Link definiert, sind die der Zuweisung und dem Status des untergeordneten Assets zugehörigen Felder schreibgeschützt und werden auf Grundlage der Zuweisungs- und Statusfelder des übergeordneten Assets gefüllt. Weitere Informationen finden Sie unter Bundled models .
Klasse	Asset-Gruppe, z. B. Basis, Hardware, Lizenz oder Verbrauchsgut.
Kommentare	Informationen zum Asset, die für andere hilfreich wären.
Seriennummer	Seriennummer dieses Assets.
Substatus	Aktueller Substatus des Assets. Die verfügbaren Substatus-Einstellungen hängen vom ausgewählten Status ab. Der Status **Deaktiviert** enthält beispielsweise die folgenden Optionen für **Substatus**: **Entsorgt**, **Verkauft**, **Gespendet** und **Vendorengutschrift**.
Standort	Aktueller physischer Standort des Assets.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Sie können den Standort auf einen Ort, ein Stockwerk, ein Gebäude oder einen Campus festlegen. Wenn Sie den Standort auf eine der Optionen außer Campus festlegen, wird der Abschnitt Standorthierarchie im Asset-Formular angezeigt. Die Standorthierarchie zeigt die hierarchische Beziehung zwischen dem angegebenen Standort und seinen übergeordneten Standorten. Wenn Sie das Feld Standort auf einen Ort festlegen und dann den Systemparameter`sn_itam_common.sn_enable_indoormap_for_assets`in Ihrer Instanz ServiceNow] auf**true** setzen, wird außerdem im Asset-Formular eine Echtzeit-Standortkarte des Assets angezeigt. Die Standortkarte wird standardmäßig nicht angezeigt. Um die Karte anzuzeigen, wählen Sie in der kontextbezogenen Sidebar des Asset-Datensatzes das Symbol Standortkarte (). Für ausgeschlossene Assets wird keine Standortkarte angezeigt. Sie können den Standort Ihres Assets auch mithilfe der Karte Asset-Innenbereich in der Asset-Bestandsansicht des Hardware-Asset-Arbeitsbereichs nachverfolgen. Weitere Informationen finden Sie unter Track asset location using indoor maps .
Abteilung	Abteilung, zu der das Asset gehört.
Unternehmen	Unternehmen oder Organisation, zu dem bzw. der dieses Asset gehört.
Zugewiesen	Datum, an dem das Asset einem Benutzer zugewiesen wurde.
Installiert	Datum, an dem das Asset installiert wurde.
Standorthierarchie Der Abschnitt „Standorthierarchie“ ist nur für Hardware-, Verbrauchsgüter-, Gruppen- und Paletten-Assets verfügbar. Dieser Abschnitt wird nur unter den folgenden Bedingungen angezeigt: • Wenn der Systemparameter `sn_itam_common.sn_enable_indoormap_for_assets`in Ihrer Instanz ServiceNow auf „**true**“ festgelegt ist • Wenn Sie einen beliebigen Standort außer dem Campus auswählen	
Stockwerk	Stockwerk, in dem sich der im Feld Standort angegebene Ort befindet. **Hinweis:** Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn Sie im Feld Standort einen Ort auswählen. Es wird automatisch basierend auf dem Standort ausgefüllt.
Gebäude/Struktur	Gebäude, zu dem das Stockwerk gehört.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn Sie im Feld Standort einen Ort oder ein Stockwerk auswählen. Es wird automatisch basierend auf dem Standort ausgefüllt.
Campus	Campus, auf dem sich das Gebäude befindet. **Hinweis:** Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn Sie im Feld Standort einen Ort, ein Stockwerk oder ein Gebäude auswählen. Es wird automatisch basierend auf dem Standort ausgefüllt.
Finanziell Der Abschnitt „Finanziell“ ist nur für Hardware-, Softwareberechtigungs- und Facility-Assets verfügbar.	
Anforderungsposition	Angeforderter Artikel, mit dem das Asset verknüpft ist.
Rechnungsnummer	Rechnung, unter der das Asset in Rechnung gestellt wurde.
Kosten	Preis, zu dem das Asset gekauft wurde.
Lieferant	Lieferant, von dem das Asset gekauft wurde. Die Assets, die in Procurement automatisch aus Bestellungen erstellt werden. Der Standardwert des Felds Lieferant ist der in der Bestellung angegebene **Lieferant**.
Geöffnet	Datum, an dem der Datensatz des angeforderten Artikels geöffnet wurde. Das System füllt das Feld automatisch aus, wenn eine Anforderungsposition angegeben wird.
Hauptaccount	Accountnummer des Hauptbuchs, dem das Asset zugeordnet ist.
Kostenstelle	Gruppe mit finanzieller Verantwortung für dieses Asset.
Beschaffungsmethode	Die Art des Erwerbs des Assets. Die Auswahlmöglichkeiten für das Basissystem lauten **Einkauf**, **Leasing**, **Miete** und **Geliehen**. Die Assets, die in Beschaffung automatisch aus Bestellungen erstellt werden; der Standardwert ist **Einkauf**
Aufwendungstyp	Die Art der Ausgaben. • **Capex:** Beim Investitionsaufwand handelt es sich um einmalige Ausgaben, deren Wert im Laufe der Jahre realisiert wird. Zum Beispiel ein Fotokopierer. • **Opex**: Bei den Betriebsausgaben handelt es sich um laufende Ausgaben. Zum Beispiel Toner für den Fotokopierer.
Entsorgung	
Entsorgungsauftragsnummer	Eine eindeutige Nummer, die dem Asset-Entsorgungsauftrag zugewiesen ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn Sie Hardware Asset Management von ServiceNow Storeinstalliert haben.
Entsorgungslieferant	Der zur Ausführung des Asset-Entsorgungsauftrags zugewiesene Lieferant. **Hinweis:** Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn Sie Hardware Asset Management von ServiceNow Storeinstalliert haben.
Auftrags-ID des Entsorgungslieferanten	Bestellnummer, die vom Lieferanten für die Ausführung des Asset-Entsorgungsauftrags zugewiesen wurde. **Hinweis:** Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn Sie Hardware Asset Management von ServiceNow Storeinstalliert haben.
Entsorgungsdatum	Das Datum, an dem der Asset-Entsorgungsauftragsprozess abgeschlossen ist. **Hinweis:** Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn Sie Hardware Asset Management von ServiceNow Storeinstalliert haben.
Entsorgungsgrund	Text, der erklärt, warum das Asset ausgesondert wird.
Begünstigter	Organisation, die das Asset bei dessen Aussonderung erhält.
Wiederverkaufspreis	Wert des Assets bei dessen Aussonderung. Wenn das Asset beispielsweise gespendet wird, wird der Wert für den Ausweis der Steuern verwendet.
Geplante Aussonderung	Geplantes Datum, an dem das Asset ausgebucht wird.
Aussonderungsdatum	Tatsächliches Datum, an dem das Asset ausgebucht wurde.
Abschreibung Der Abschnitt „Abschreibung“ ist nur für Hardware- und Anlagen-Assets verfügbar.	
Abschreibung	Die angewendete Abschreibungsmethode. Die Auswahlmöglichkeiten für das Basissystem sind **Abnehmender Ausgleich** und **Gerade Linie**. Der Abschreibungswert wird standardmäßig vom zugehörigen Modell übernommen.
Gültigkeitsdatum Abschreibung	Datum, an dem die angegebene Abschreibungsmethode beginnt.
Schrottwert	Geschätzter Wert eines Assets am Ende seiner Nutzungsdauer. Dieser Wert muss kleiner oder gleich den Kosten des Assets sein.
Berechnungsdatum	Anzahl der seit dem **Gültigkeitsdatum der Abschreibung** verstrichenen Tage.
Buchwert	Wert im Feld „Kosten“ mit angewendeter Abschreibungsmethode.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Abgeschriebener Betrag	Abgeschriebener Betrag für das Asset.
Verträge Der Abschnitt „Vertrag“ ist nur für Hardware-, Softwareberechtigungs- oder Facility-Assets verfügbar.	
Mietvertrag	Name des Leasingvertrags, der für das Asset gilt.
Ablauf der Garantie	Datum, an dem die Garantie des Assets abläuft.
Miet-Ablaufdatum	Datum, an dem der Vertrag ausläuft. **Hinweis:** Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn Hardware Asset Management (sn_hamp) installiert ist.
Mietdauer (Monate)	Der Zeitraum in Monaten, für den der Mietvertrag aktiv ist. **Hinweis:** Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn Hardware Asset Management (sn_hamp) installiert ist.
Monatliche Mietzahlung	Betrag, den Sie monatlich für den Vertrag zahlen. **Hinweis:** Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn Hardware Asset Management (sn_hamp) installiert ist.
Support-Gruppe	Gruppe, die den Vertrag für das Asset verwaltet.
Gleichartiger Austausch	Ein ähnliches Asset, das Sie anstelle des Assets, das Sie geleast haben, an den Vertragslieferanten zurückgeben möchten. **Hinweis:** Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn Hardware Asset Management (sn_hamp) installiert ist.
Support durch	Person, die den Vertrag für das Asset verwaltet.
Aktivitäten	
Arbeitsnotizen	Arbeitsnotizen werden in den folgenden Fällen aktualisiert: • Aktualisierungen der Felder **Zugewiesen an**, **Verwaltet an**, **Status**, **Substatus** und **Reserviert** des Assets. Die Spalten für diese Felder werden standardmäßig überwacht, und jede Aktualisierung wird in den Arbeitsnotizen aufgezeichnet. • Arbeitsnotizen für Hardware- und Software-Assets werden aktualisiert, wenn das Asset von einer Bestellung und einem Transferauftrag empfangen wird. Diese Arbeitsnotizen helfen bei der Nachverfolgung des Lebenszyklus des Assets.
Audit	
Audit-Nummer	Audit-Nummer des Assets.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Audit-Typ	Art des Audits, das für das Asset ausgeführt wurde.
Datum des letzten Audits	Datum, an dem das letzte Audit durchgeführt wurde.
Status des letzten Audits	Status des letzten Audits.
Geprüft von	Person, die das letzte Audit durchgeführt hat.
Mobil Der Abschnitt „Mobil“ ist nur für die Modellkategorie „Mobilgerät“ verfügbar. **Hinweis:** Dieser Abschnitt wird nur angezeigt, wenn Hardware Asset Management (sn_hamp) installiert ist.	
Transportunternehmen	Name des Transportunternehmens
Besitz	Eigentum des Assets. Verfügbare Werte: • Mitarbeiter • Unternehmensbezogen
IMEI	Eindeutige Nummer zum Nachverfolgen des Mobilgeräts.
Vorregistrierungs-ID	Benutzer, der das letzte Audit durchgeführt hat.
MAC-Adresse	MAC-Adresse des Mobilgeräts.
Registrierungs-ID	Benutzer, der das aktuelle Audit durchführt.
Telefonnummer	Telefonnummer, die dem Mobilgerät zugeordnet ist.
Registrierungsname	Name der Registrierung des Mobilgeräts.
Plattform	Plattform des Mobilgeräts. Verfügbare Optionen: • Android • iOS • Windows • ChromeOS • Sonstige
Registrierungsstatus	Aktueller Registrierungsstatus des Geräts. Verfügbare Optionen: • Registriert • Abgemeldet • Abgelaufen • Ausstehende Registrierung • Ausstehende Abmeldung
Gekauft	Datum, an dem das Mobilgerät gekauft wurde.
Registrierungsdatum	Datum der anfänglichen Registrierung.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Berechtigungsdatum für das Upgrade	Datum, an dem das Mobilgerät für ein Upgrade berechtigt ist.
Zuletzt registriert	Datum der letzten Registrierung.
Servicevertrag	Vertragsnummer, die dem Mobilgerät zugeordnet ist.
Gerät aktiviert	Aktivierungsstatus des Mobilgeräts. Verfügbare Optionen: • Ja, das Mobilgerät ist aktiviert. • Nein. Das Mobilgerät ist nicht aktiviert.
Zugehörige Links	
Abschreibung berechnen	Wählen Sie diese Option, um den Abschreibungsbetrag und den Restwert zu berechnen.
Nur Assets löschen	Wählen Sie diese Option aus, um die Assets und nicht das zugehörige CI zu löschen.
Zugehörige Listen	
Assets	Assets, die sich auf das von Ihnen erstellte Asset beziehen.
Kostenzeilen	Kostenzeile, die dem Asset zugeordnet ist.
RMA	Warenrücksendegenehmigung, die dem Asset zugeordnet ist.

Formular „Geschäftsstandort“

In der Anwendung Kundenservice-Management (CSM)Servicemodell-Grundlagen verwendet [] das Formular „Interner Geschäftsstandort“ (IBL), um Informationen zu einem internen Geschäftsstandort zu speichern. Diese Informationen umfassen die diesem Standort zugewiesenen Mitarbeiter, Fälle, verkauften Produkte und für Kunden erstellte Installationsbasiselemente.

Felder im Formular „Geschäftsstandort“

Feld	Definition
Nummer	Automatisch generierte Nummer des internen Geschäftsstandorts. Standardmäßig beginnen die Standortnummern mit dem Präfix IBL.
Name	Name des internen Geschäftsstandorts
Manager	Manager des internen Geschäftsstandorts. **Hinweis:** Nur interne Anwender können als Manager für die internen Geschäftsstandorte hinzugefügt werden.
Übergeordneter interner Geschäftsstandort	Geschäftsstandort, der einen übergeordneten internen Geschäftsstandort haben kann. Verwenden Sie dieses Feld zum Erstellen einer Hierarchie zwischen übergeordneten und untergeordneten Standorten.
Straße	Straße und Hausnummer des internen Geschäftsstandorts
Stadt	Stadt, in der der interne Geschäftsstandort liegt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Felder im Formular „Geschäftsstandort“ (Fortsetzung)

Feld	Definition
Bundesland/ Kanton	Bundesland oder Region, in der sich der interne Geschäftsstandort befindet.
Postleitzahl	Postleitzahl für den internen Geschäftsstandort.
Betreute Kunden	Kunden, die an einem Geschäftsstandort bedient werden. Die bedienten Kunden können mit zwei Optionen definiert werden: • **Alle Kunden**: Ermöglicht Mitarbeitern der Serviceorganisation, Probleme für alle Kunden zu erstellen und zu lösen. • **Kriterienbasiert**: Ermöglicht Mitarbeitern der Serviceorganisation, Probleme nur für Kunden zu erstellen und zu lösen, die der Serviceorganisation mithilfe eines Kriteriums zugeordnet sind.
Website	Webadresse für den internen Geschäftsstandort.
E-Mail	E-Mail-ID, die vom internen Geschäftsstandort verwendet wird.
Telefon	Telefonnummer für den internen Geschäftsstandort.

Zugehörige Listen für den Geschäftsstandort

Das Formular „Geschäftsstandort“ beinhaltet die folgenden zugehörigen Listen.

Zugehörige Listen für den Geschäftsstandort

Zugehörige Liste	Beschreibung
Mitglieder	Interne Benutzer (Benutzer mit der Rolle snc_internal), die als Mitarbeiter an diesem Geschäftsstandort hinzugefügt wurden. • Mitarbeiter können Fälle für Kunden an ihren Geschäftsstandorten erstellen. • Mitarbeiter können auf Kundenfälle und Informationen zugreifen, bei denen das Feld **Serviceorganisation** im Fallformular ihren Geschäftsstandorten entspricht. Weitere Informationen finden Sie unter Einem Geschäftsstandort Mitarbeiter hinzufügen.
Interne Geschäftsstandorte	Liste der internen Geschäftsstandortdatensätze. Weitere Informationen finden Sie unter Interne Geschäftsstandorte erstellen.
Kundenkriterien für Serviceorganisation	Liste der Kunden, die von einem internen Geschäftsstandort unterstützt werden. Weitere Informationen finden Sie unter Definieren Sie den Konfigurationstyp für Kunden oder Geschäftsstandorte.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Listen für den Geschäftsstandort (Fortsetzung)

Zugehörige Liste	Beschreibung
Dem Standort zugewiesene Fälle	Fälle, die erstellt und diesem Standort zugewiesen wurden. Weitere Informationen finden Sie unter Fälle für einen Geschäftsstandort erstellen und verwalten.
Account-Mitarbeiter-Beziehungen	Beziehungen, die zwischen Mitarbeitern und Accounts an diesem Standort erstellt wurden. Erstellen Sie Account-Mitarbeiter-Beziehungen mit der Zuständigkeit „Account Manager“. Weitere Informationen finden Sie unter Account-Mitarbeiter-Beziehungen erstellen.
Verbraucher-Mitarbeiter-Beziehungen	Beziehungen, die zwischen Mitarbeitern und Verbrauchern an diesem Standort erstellt wurden. Erstellen Sie Verbraucher-Mitarbeiter-Beziehungen mit der Verantwortlichkeit „Beziehungsmanager“. Weitere Informationen finden Sie unter Verbraucher-Mitarbeiter-Beziehungen erstellen.
Beziehungen zwischen Haushaltspersonal	Beziehungen, die zwischen Mitarbeitern und Haushalten an diesem Standort erstellt wurden. Erstellen Sie Beziehungen zu Mitarbeitern des Haushalts, indem Sie die Verantwortlichkeit „Beziehungsmanager“ verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Haushalt-Mitarbeiter-Beziehungen erstellen.
Verkaufte Produkte	Verkaufte Produkte, die für Kunden an diesem Standort erstellt wurden. Weitere Informationen finden Sie unter Verkaufte Produkte für einen Geschäftsstandort erstellen und verwalten.
Installationsbasiselemente	Installationsbasiselemente, die für Kunden an diesem Standort erstellt wurden. Weitere Informationen finden Sie unter Installationsbasiselemente für einen Geschäftsstandort erstellen und verwalten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Interne Geschäftsstandorte erstellen

Servicemodell-Grundlagen Beziehungen

Formular „Externer Geschäftsstandort“

In der Anwendung Kundenservice-Management (CSM)Servicemodell-Grundlagen verwendet [] das Formular „Externer Geschäftsstandort“ (EBL), um Informationen zu einem externen Geschäftsstandort zu speichern. Diese Informationen umfassen die diesem Standort zugewiesenen Mitarbeiter, Fälle, verkauften Produkte und für Kunden erstellte Installationsbasiselemente.

Felder im Formular „Externer Geschäftsstandort“

Feld	Definition
Nummer	Die automatisch generierte Nummer des externen Geschäftsstandorts. Standardmäßig beginnen Standortnummern mit dem Präfix „EBL“.
Name	Der Name des externen Geschäftsstandorts.
Manager	Der Manager des externen Geschäftsstandorts. **Hinweis:** Sowohl interne als auch externe Benutzer können als Manager für externe Geschäftsstandorte hinzugefügt werden.
Übergeordneter Geschäftsstandort	Ein Geschäftsstandort kann einen übergeordneten externen Geschäftsstandort haben. Verwenden Sie dieses Feld zum Erstellen einer Hierarchie zwischen übergeordneten und untergeordneten Standorten.
Straße	Die Postadresse des externen Geschäftsstandorts.
Stadt	Die Stadt, in der sich der externe Geschäftsstandort befindet.
Bundesland/Kanton	Bundesstaat, Bundesland oder Provinz, in dem/der sich der externe Geschäftsstandort befindet.
Postleitzahl	Die Postleitzahl des externen Geschäftsstandorts.
Betreute Kunden	Kunden, die an einem Geschäftsstandort bedient werden. Betreute Kunden können mit zwei Optionen definiert werden: • **Alle Kunden**: Ermöglicht Mitarbeitern der Serviceorganisation, Probleme für alle Kunden zu erstellen und zu lösen. • **Kriterienbasiert**: Ermöglicht Mitarbeitern der Serviceorganisation, Probleme nur für Kunden zu erstellen und zu lösen, die der Serviceorganisation mithilfe eines Kriteriums zugeordnet sind.
Website	Die Webadresse für den internen Geschäftsstandort.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Felder im Formular „Externer Geschäftsstandort“ (Fortsetzung)

Feld	Definition
E-Mail	Die vom internen Geschäftsstandort verwendete E-Mail-ID.
Telefon	Die Telefonnummer für den internen Geschäftsstandort.

Zugehörige Listen für den externen Geschäftsstandort

Das Formular „Externer Geschäftsstandort“ beinhaltet die folgenden zugehörigen Listen.

Zugehörige Listen für das Formular „Externer Geschäftsstandort“.

Zugehörige Liste	Beschreibung
Mitglieder	Interne und externe Benutzer, die als Mitarbeiter an diesem Geschäftsstandort hinzugefügt wurden. • Mitarbeiter können Fälle für Kunden an ihren Geschäftsstandorten erstellen. • Mitarbeiter können auf Kundenfälle und Informationen zugreifen, bei denen das Feld **Serviceorganisation** im Fallformular ihren Geschäftsstandorten entspricht. Weitere Informationen zum Hinzufügen von Mitarbeitern zu einem externen Geschäftsstandort finden Sie unter Einem Geschäftsstandort Mitarbeiter hinzufügen.
Externe Geschäftsstandorte	Liste externer Geschäftsstandortdatensätze. Weitere Informationen zum Erstellen externer Geschäftsstandorte finden Sie unter Externe Geschäftsstandorte erstellen.
Kundenkriterien für Serviceorganisation	Liste der Kunden, die von einem externen Geschäftsstandort unterstützt werden Weitere Informationen zum Zuordnen von Kundenkriterien zu einem externen Geschäftsstandort finden Sie unter Definieren Sie den Konfigurationstyp für Kunden oder Geschäftsstandorte.
Nach Standort angeforderte Fälle	Fälle, die von diesem Standort erstellt und angefordert wurden. Weitere Informationen zum Zuweisen von Fällen zu einem externen Geschäftsstandort finden Sie unterFälle für einen Geschäftsstandort erstellen und verwalten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Listen für das Formular „Externer Geschäftsstandort“. (Fortsetzung)

Zugehörige Liste	Beschreibung
Account-Mitarbeiter-Beziehungen	Beziehungen, die zwischen Mitarbeitern und Accounts an diesem Standort erstellt wurden. Account-Mitarbeiter-Beziehungen werden mit der Verantwortlichkeit des Account-Managers erstellt. Weitere Informationen zum Erstellen einer Account-Mitarbeiter-Beziehung finden Sie unter Account-Mitarbeiter-Beziehungen erstellen.
Verbraucher-Mitarbeiter-Beziehungen	Beziehungen, die zwischen Mitarbeitern und Verbrauchern an diesem Standort erstellt wurden. Verbraucher-Mitarbeiter-Beziehungen werden mit der Verantwortlichkeit des Beziehungsmanagers erstellt. Weitere Informationen zum Erstellen einer Verbraucher-Mitarbeiter-Beziehung finden Sie unter Verbraucher-Mitarbeiter-Beziehungen erstellen.
Beziehungen zwischen Haushaltspersonal	Beziehungen, die zwischen Mitarbeitern und Haushalten an diesem Standort erstellt wurden. Haushalt-Mitarbeiter-Beziehungen werden mit der Verantwortlichkeit des Beziehungsmanagers erstellt. Weitere Informationen zum Erstellen einer Haushalt-Mitarbeiter-Beziehung finden Sie unter Haushalt-Mitarbeiter-Beziehungen erstellen.
Verkaufte Produkte	Verkaufte Produkte, die für Kunden an diesem Standort erstellt wurden. Weitere Informationen zum Erstellen und Verwalten von verkauften Produkten für einen externen Geschäftsstandort finden Sie unter Verkaufte Produkte für einen Geschäftsstandort erstellen und verwalten.
Installationsbasiselemente	Installationsbasiselemente, die für Kunden an diesem Standort erstellt wurden. Weitere Informationen zum Erstellen und Verwalten von Installationsbasiselementen für einen externen Geschäftsstandort finden Sie unter Installationsbasiselemente für einen Geschäftsstandort erstellen und verwalten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Interne Geschäftsstandorte erstellen

Servicemodell-Grundlagen Beziehungen

Formular „Haushalt“

Servicemodell-Grundlagen speichert im Formular „Haushalt“ Informationen über einen Verbraucher-Haushalt, einschließlich der Mitglieder des Haushalts. Beziehungen, die für den Haushalt und seine Mitglieder erstellt wurden; und Fälle, Berechtigungen und Verträge, die für den Haushalt und seine Mitglieder erstellt wurden.

Felder im Formular „Haushalt“

Feld	Definition
Name	Der Name des Haushalts.
Zahl	Die automatisch generierte Nummer des Haushalts. Standardmäßig beginnen Haushaltsnummern mit dem Präfix HOLD.
Haushaltsvorstand	Der für den Haushalt verantwortliche Verbraucher. • Wählen Sie beim Erstellen eines neuen Haushaltsdatensatzes einen Verbraucher aus der Verbrauchertabelle aus. • Wählen Sie beim Aktualisieren eines vorhandenen Haushaltsdatensatzes einen Verbraucher aus den aktuellen Mitgliedern des Haushalts aus.
Straße	Die Postadresse des Haushalts.
Stadt	Die Stadt, in der sich der Haushalt befindet.
Bundesland/ Kanton	Bundesstaat, Bundesland oder Provinz, in dem/der sich der Haushalt befindet.
Postleitzahl	Die Postleitzahl des Haushalts.
Land	Das Land, in dem sich der Haushalt befindet.
Hinweise	Zusätzliche Informationen zum Haushalt.

Zugehörige Listen für den Haushalt

Das Formular „Haushalt“ enthält die folgenden zugehörigen Listen.

Zugehörige Listen zum Formular „Haushalt“.

Zugehörige Liste	Beschreibung
Aktuelle Mitglieder	Die Verbraucher, die derzeit Mitglieder des Haushalts sind.
Alle Mitglieder	Aktuelle und frühere Mitglieder eines Haushalts. Wenn einem Haushalt Mitglieder hinzugefügt oder daraus entfernt werden, wird der Mitgliederverlauf in dieser zugehörigen Liste gespeichert.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Listen zum Formular „Haushalt“. (Fortsetzung)

Zugehörige Liste	Beschreibung
Mitgliedsbeziehungen	Beziehungen, die zwischen Mitgliedern dieses Haushalts erstellt wurden. Mitgliederbeziehungen werden mit der Verantwortlichkeit des autorisierten Vertreters erstellt. Haushaltsmitglieder, die eine Beziehung vom Typ „Autorisierter Vertreter“ mit einem anderen Haushaltsmitglied haben, können im Namen dieses Mitglieds handeln und Fälle für dieses Mitglied verwalten.
Haushaltsteams	Beziehungen, die zwischen internen Benutzern und diesem Haushalt erstellt wurden. Haushalt-Mitarbeiter-Beziehungen werden mit der Verantwortlichkeit des Beziehungsmanagers erstellt. Interne Benutzer, die eine Beziehung vom Typ „Beziehungsmanager“ mit einem Haushalt haben, können alle Fälle für diesen Haushalt verwalten.
Fälle	Fälle, die für diesen Haushalt und die Mitglieder dieses Haushalts erstellt wurden.

Zugehörige Informationen

Haushalte erstellen oder aktualisieren

Formular „Servicedefinition“.

In der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) zeigt das Formular „Servicedefinition“ Informationen zu einer Servicedefinitionskonfiguration an. In diesem Informationsdatensatz werden die Details zu einem Service gespeichert, der Kunden bereitgestellt wird.

Formular „Servicedefinition“.

Feld	Beschreibung
Nummer (veraltet)	Die eindeutige Nummer des Servicedefinitionsdatensatzes. **Hinweis:** Ab Release Washington DC wurde dieses Feld durch das **ID** -Feld ersetzt.
Name	Der Name der Servicedefinition.
ID	Die ID der Servicedefinition. Das System füllt das **ID** -Feld automatisch mit dem Namen der Servicedefinition aus und ersetzt die Leerzeichen durch

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Servicedefinition“. (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Unterstriche. Die ID kann alphanumerische Zeichen und Unterstriche enthalten und bis zu 40 Zeichen lang sein. **Hinweis:** Der Wert in diesem Feld muss eindeutig sein.
Tabelle	Die Tabelle, für die die Servicedefinition verfügbar ist, entweder die Falltabelle oder eine Tabelle, die die Falltabelle erweitert. Wenn der Service beispielsweise für den Onboarding-Falltyp verfügbar ist, wählen Sie die Tabelle „Onboarding-Fall“ [sn_onboarding_case] aus.
Kundenservicetyp	Die Art des Services: • Vor dem Verkauf • Nach dem Verkauf • Allgemein Ein Servicetyp ermöglicht es dem System, Services basierend auf dem Kontext anzuzeigen.
Playbook-Datensatzgenerator	Der Playbook-Datensatzgenerator, der der Servicedefinition zugeordnet ist. Wenn einer Servicedefinition ein Playbook zugeordnet ist, kann der Service Desk-Mitarbeiter das Playbook auf einer Registerkarte im Falldatensatz verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Playbook einer Servicedefinition zuordnen.
Bild	Das der Servicedefinition zugeordnete Bild. Servicedefinitionen werden in der Falltypauswahl oder Fallaufgabentypauswahl in einer Kartenansicht angezeigt. Das Bild wird zusammen mit dem Namen und der Beschreibung auf der Karte für eine Servicedefinition angezeigt.
Bestellung	Dieser Wert bestimmt die Reihenfolge, in der die Services in der Falltypauswahl oder anderen Workflows angezeigt werden. Servicedefinitionen mit dem niedrigsten Reihenfolgewert werden zuerst angezeigt. Der Standardwert ist 100. • Servicedefinitionen ohne Reihenfolgenwert werden über den geordneten Servicedefinitionen angezeigt. • Wenn eine oder mehrere Servicedefinitionen denselben Reihenfolgewert haben, zeigt das System die Servicedefinitionen in alphabetischer Reihenfolge an.
Aktiv	Aktiviert die Servicedefinition.
Beschreibung	Die Beschreibung der Servicedefinition.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Servicedefinition“. (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Servicedefinitionen werden in der Falltypauswahl in einer Kartenansicht angezeigt. Die Karte enthält den Namen, die Beschreibung und das Bild für eine Servicedefinition. Kundenservice-Mitarbeiter können nach Services suchen, indem sie Stichwörter eingeben, die im Namen und in der Beschreibung der Servicedefinition zu finden sind.
Standardfeldwerte von Tabellen	Ein oder mehrere Felder und Standardwerte aus der Zieltabelle (die Tabelle, die Sie im Feld **Tabelle** ausgewählt haben) Wenn ein Datensatz für die Zieltabelle für Servicedefinitionen erstellt wird, verwendet das System diese Werte, um die Datensatzfelder automatisch auszufüllen.

Nach dem Erstellen und Speichern einer Servicedefinition sind die folgenden zugehörigen Listen im Formular „Servicedefinition“ verfügbar:

- Produktservicebeziehungen
- Katalogservicebeziehungen
- Beziehungen zwischen Services
- Beziehungen der Servicedefinitionskategorie
- Berichte

CSM-Abfrageregeln

Abfrageregeln werden zum Filtern der Datensätze in CSM-bezogenen Tabellen verwendet, auf die Benutzer mit CSM-Rollen zugreifen können. Diese Filter, die in Geschäftsregeln für Abfragen und Lese-ACLs für CSM-bezogene Tabellen angewendet werden, werden in einer Metadatentabelle gespeichert.

Ab dem London-Release wurden Abfrageregeln und Filter in der Skripteinbindung „CSQueryBRUtilOOBConstants“ definiert. Im Quebec-Release wurden diese Filter in die Tabelle „Abfrageregel“ (sn_query_rule) verschoben.

Diese Änderung gilt für Geschäftsregeln für Abfragen (QBRs) und Lese-ACLs für CSM-bezogene Tabellen. Alle Datentabellen, die QBRs vor Einführung des Quebec-Releases verwendet haben, verfügen jetzt über eine neue QBR, die die neue Logik verwendet. Tabellen mit Lese-ACLs, die Filter aus der Skripteinbindung „CSQueryBRUtilOOBConstants“ verwendet haben, enthalten jetzt eine weitere Lese-ACL, die die Filter aus der Tabelle „Abfrageregel“ verwendet.

Verfügbarkeit

Die CSM-Abfragefilterfunktion ist für zBoot-Instanzen aktiv. Bestehende Kunden müssen sich an den ServiceNow-Kundensupport wenden, um diese Funktion zu aktivieren.

Eigenschaft für Abfrageregeln

Die Eigenschaft *sn_cs_queryrules.use_query_rules* bestimmt, ob die Tabelle „Abfrageregel“ oder die Skripteinbindung „CSQueryBRUtilOOBConstants“ verwendet wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Diese Eigenschaft ist für zBoot-Instanzen auf „true“ und für aktualisierte Instanzen auf „false“ gesetzt.

- Bei „true“ verwendet die Instanz Regeln und Filter aus der Tabelle „Abfrageregel“, um den Lesezugriff auf die CSM-Tabellen für den angemeldeten Benutzer zu bestimmen.
- Bei „false“ verwendet die Instanz Regeln und Filter aus „CSQueryBRUtilOOBConstants“ und den zugehörigen Erweiterungen, um den Lesezugriff auf die CSM-Tabellen für angemeldete Benutzer zu bestimmen.

Tabelle „Abfrageregel“

Die Tabelle „Abfrageregel“ (sn_query_rule) erweitert die Tabelle „sys_metadata“ und speichert Filter für die folgenden Tabellen:

- Fall (sn_customerservice_case)
- Betroffene Installationsbasen (sn_install_base_m2m_affected_install_base)
- Installationsbasiselemente (sn_install_base_item)
- Installierte Produkte (sn_install_base_m2m_installed_product)
- Verkaufte Produkte (sn_install_base_sold_product)
- Auftragsfall (csm_order_case)
- Verkauftes Produkt abgedeckt (sn_install_base_m2m_contract_sold_product)
- Bestellungen (csm_order)
- Asset (alm_asset)
- Berechtigung (service_entitlement)
- Account (customer_account)
- Arbeitsauftrag (wm_order)
- Kontakt (customer_contact)
- Vertrag (ast_contract)

Mit Kundenservice-Management installierte Komponenten

Mit der Kundenservice-Management-Anwendung werden verschiedene Arten von Komponenten installiert.

Mit Kundenservice-Management installierte Tabellen

Mit der Aktivierung der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) werden Ihrer -Instanz Tabellen hinzugefügt.

Tabellen, die mit der Aktivierung des Plugins „Customer Service Base Entities“ hinzugefügt werden

Bei Aktivierung des Plugins „Customer Service Base Entities“ werden die folgenden Tabellen hinzugefügt. Dieses Plugin wird automatisch über das Plugin „Customer Service“ aktiviert.

Verschiedene mit installierte Tabellennamen Kundenservice-Management

Tabelle	Beschreibung
Account	Speichert den Kunden-Account und Partnerdatensätze.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verschiedene mit installierte Tabellennamen Kundenservice-Management (Fortsetzung)

Tabelle	Beschreibung
[customer_account]	
Account-Adresse [account_address_relationship]	Speichert die Zuordnungen zwischen Standorten (Adressen) und Accounts.
Accountzugriff [sn_csm_account_access]	Speichert die Datensätze, die den Kontaktzugriff auf CSM-Entitäten einschränken.
Accountbeziehung [account_relationship]	Speichert die Datensätze für die Beziehungen, die zwischen den beiden Accounts erstellt wurden.
Adresstyp [cmn_location_type]	Speichert die Adresstypen für die CSM-Entitäten, z. B. Rechnungsstellung oder Versand. Adresstypen werden normalerweise mit Bestellfällen verwendet.
Verbraucher [csm_consumer]	Speichert die Verbraucherdatensätze.
Verbraucheranwender [csm_consumer_user]	Speichert die Verbraucherregistrierungsdatensätze, die erstellt werden, wenn Verbraucher den Selbstregistrierungsprozess im Verbraucherserviceportal abschließen. Diese Tabelle erweitert die Tabelle Benutzer (sys_user).
Kontakt [customer_contact]	Speichert die Kundenkontaktdatensätze.
Vertragskontakt [contract_rel_contact]	Speichert die Beziehungen, die zwischen Kontakten und Verträgen erstellt werden.
Haushalt [csm_household]	Speichert die Haushaltsdatensätze des Verbrauchers.
Berechtigung [service_entitlement]	Speichert die Berechtigungsdatensätze.
Verbraucherprofil sn_csm_consumer_profile	Speichert die Verweise auf den Verbraucher und kann erweitert werden, um mehrere Profile innerhalb und branchenübergreifend zu unterstützen, wobei jedes Profil über einen eigenen Satz von Attributen in der erweiterten Tabelle verfügt.
Standort von Verbraucherprofilen [sn_csm_consumer_profile_location]	Speichert die Beziehungen zwischen Verbraucherprofilen und Standorten (Adressen).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tabellen, die mit der Aktivierung des Plugins „Customer Service“ hinzugefügt wurden

Bei Aktivierung des Plugins „Customer Service“ werden die folgenden Tabellen hinzugefügt.

Tabellennamen und ihre Beschreibung

Tabelle	Beschreibung
Account-Beziehungszugriff [sn_customerservice_account_relationship_access]	Speichert die Art des Zugriffs für die Account-Beziehungen.
Konto-Beziehungstyp [sn_customerservice_account_relationship_type]	Speichert die Beziehungstypen, die für die bidirektionalen Account-Beziehungen erstellt werden.
Account-Teammitglied [sn_customerservice_team_member]	Speichert die Teammitglieder, die den Account-Teams zugewiesen sind.
Mitarbeitertoken [sn_customerservice_agent_token]	Diese Tabelle wird derzeit nicht verwendet.
Termin [sn_customerservice_appointment]	Speichert die Termine, die für die Kundenservicefälle erstellt wurden.
Asset-Kontakt [sn_customerservice_m2m_asset_contact]	Speichert die Asset-Kontaktbeziehungs-Datensätze.
Fall [sn_customerservice_case]	Speichert die Datensätze zu Kundenservicefällen.
Fallbericht [sn_customerservice_case_report]	Speichert die Leistungskennzahlen (Key Performance Indicators, KPIs) und Metriken für die Falldatensätze.
Kanalkonfigurationen [sn_customerservice_channel_config]	Speichert die Konfigurationsdatensätze des Kundenservice-E-Mail-Kanals.
Kontaktbeziehung [sn_customerservice_contact_relationship]	Speichert die Datensätze der Kontaktbeziehung.
Kundeninteraktion [sn_customerservice_customer_interaction]	Speichert die Interaktionsdatensätze für Kundenservice-Management (CSM).
Kundenservicefall-Flow [sn_customerservice_sf_case]	Speichert die Status-Flows für Kundenservicefälle.
Eskalation [sn_customerservice_escalation]	Speichert die Datensätze, die für eskalierte Fälle und Accounts erstellt wurden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tabellennamen und ihre Beschreibung (Fortsetzung)

Tabelle	Beschreibung
Eskalationschweregrad [sn_customerservice_escalation_severity]	Speichert die Definitionsdatensätze für den Eskalationsschweregrad.
Eskalationsvorlage [sn_customerservice_escalation_template]	Speichert die Datensätze der Eskalationsvorlagen.
Registrierungsanforderung [sn_customerservice_registration]	Speichert die Selbstregistrierungsanforderungen für das Kundenserviceportal.
Zugehörige Partei [sn_customerservice_related_party]	Speichert die Entitäten (z. B. Account, Kontakt oder Verbraucher), die sich auf die Kundenservicefälle beziehen, sowie die Verantwortlichkeiten, die den einzelnen Entitäten zugewiesen sind.
Konfiguration der zugehörigen Partei [sn_customerservice_related_party_configuration]	Speichert den zugehörigen Parteityp, der eine Standardverantwortlichkeitsdefinition bereitstellt.
Zuständigkeitsdefinition [sn_customerservice_responsibility_def]	Speichert die Zuständigkeitsdefinitionen, die zur Unterstützung der Kunden-Accounts erstellt werden.
Aufgabe [sn_customerservice_task]	Speichert die Aufgaben, die für die Kundenservicefälle erstellt wurden.
Zugriffskonfiguration für Verantwortlichkeit [sn_customerservice_responsibility_access_config]	Speichert die Metadaten der Zugriffskonfiguration für die Verantwortlichkeit, die die Zugriffsebene und die Entitäten angeben, auf die eine bestimmte Verantwortlichkeit zugreifen kann.

Mit Kundenservice-Management installierte Eigenschaften

Eigenschaften werden bei der Aktivierung der Anwendung Kundenservice-Management hinzugefügt.

Um die Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties] zu öffnen, geben Sie im Navigationsfilter sys_properties.list ein. Sie können die Listenergebnisse mithilfe des Felds **Anwendung** eingrenzen.

Sie können auch zu navigieren **Kundenservice** > **Administration** > **Eigenschaften** um eine Liste der am häufigsten verwendeten Eigenschaften anzuzeigen, die Sie für Kundenservice-Managementkonfigurieren können.

In der folgenden Tabelle sind die Eigenschaften aufgeführt, die für Kundenservice-Managementverwendet werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit installierte Systemeigenschaften Kundenservice-Management

Eigenschaft	Beschreibung
glide.cs.email.case_queue_address	Adresse der E-Mail-Fall-Warteschlange. • **Typ**: Zeichenfolge • **Standardwert**: keiner • **Standort**: **Kundenservice** > **Administratio**
glide.cs.email.new_case_prefix	Format des Präfix für E-Mail-Betreff für einen neue • **Typ**: Zeichenfolge • **Standardwert**: Fall: • **Standort**: **Kundenservice** > **Administratio**
sn_customerservice.email.create_case_for_non_matched_user	Erstellen Sie einen Fall für einen nicht übereinstimm • **Typ**: true | false • **Standardwert**: false • **Standort**: **Kundenservice** > **Administratio**
glide.cs.company_name	Ihr Unternehmensname. • **Typ**: Zeichenfolge • **Standardwert**: keiner • **Speicherort**: Tabelle „Systemeigenschaft“
glide.ui.activity.email_roles	Rollen, die die E-Mail im Aktivitätsformatierer anze „Gesendete/Empfangene E-Mails“ einbezogen ist. • **Typ**: Zeichenfolge • **Standardwert**: itil, sn_customerservice_a sn_esm_location_agent, sn_esm_agent, sn_csm_ocs.ext_agent, sn_customerservi sn_customerservice.relationship_agent, sn_customerservice.case_contributor_cre • **Speicherort**: Tabelle „Systemeigenschaft“
glide.ui.sn_customerservice_case_activity.fields	Aktivitätsformatierer-Felder für Fall • **Typ**: Zeichenfolge • **Standardwert**: assigned_to,asset, Produc short_description, Kommentare, Berechti *Email*,work_notes • **Speicherort**: Tabelle „Systemeigenschaft“
sn_customerservice.FTS_flag_enabled	Aktivieren Sie die Follow-the-Sun-Flag im Kundens

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit installierte Systemeigenschaften Kundenservice-Management (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	• Typ: true | false • Standardwert: false
sn_customerservice.glide.script.block.client.globals	• **Typ**: true | false • **Standardwert**: false • **Speicherort**: Tabelle „Systemeigenschaft“
sn_customerservice.shn_asset	Spezielle Bearbeitungsnotizen für Assets. • **Typ**: true | false • **Standardwert**: false • **Standort**: **Spezielle Bearbeitungsnotizen**
sn_customerservice.shn_contact	Spezielle Bearbeitungsnotizen für Kontakte. • **Typ**: true | false • **Standardwert**: false • **Standort**: **Spezielle Bearbeitungsnotizen**
sn_customerservice.shn_product	Spezielle Bearbeitungsnotizen für Produkte. • **Typ**: true | false • **Standardwert**: false • **Standort**: **Spezielle Bearbeitungsnotizen**
sn_customerservice.shn_account	Spezielle Bearbeitungsnotizen für Accounts. • **Typ**: true | false • **Standardwert**: false • **Standort**: **Spezielle Bearbeitungsnotizen**
sn_customerservice.shn_case	Spezielle Bearbeitungsnotizen für Fälle. • **Typ**: true | false • **Standardwert**: false • **Standort**: **Spezielle Bearbeitungsnotizen**
sn_customerservice.portal.chat_queue	• **Typ**: Zeichenfolge • **Standardwert**: keiner • **Speicherort**: Tabelle „Systemeigenschaft“

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit installierte Systemeigenschaften Kundenservice-Management (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
csm.captcha.google.enabled	Aktivieren Sie das Google CAPTCHA-Tool im Selb Kundenportal-Selfserviceportal. • **Typ**: true | false • **Standardwert**: true • **Speicherort**: Tabelle „Systemeigenschaft“
sn_customerservice.use_asset_contact_relationship	Assets einschränken, die auf den Kontakten basieren sind. • **Typ**: true | false • **Standardwert**: false • **Standort**: **Kundenservice** > **Administratio**
sn_customerservice.account_relationship_access_roles	Rollen, die im Referenzqualifizierer für die Tabelle „ Beziehungszugriff“ [sn_customerservice_account_re werden müssen. • **Typ**: Zeichenfolge • **Standardwert**: keiner • **Standort**: **Kundenservice** > **Administratio**
sn_customerservice.contact_role_assignment	Externe Rollen, die Kontakten aus dem Customer Se werden können. Die in dieser Eigenschaft gespeiche Spalte **Verfügbar** im Popup-Fenster „Rolle bearbei • **Typ**: Zeichenfolge • **Standardwert**: sn_customerservice.partn sn_customerservice.partner,sn_customer sn_customerservice.customer • **Standort**: **Kundenservice** > **Administratio**
sn_customerservice.registration_workflow_id	sys_id des Standard-Registrierungs-Workflows. • **Typ**: Zeichenfolge • **Standardwert**: 9b6cf2dac31302003a65 • **Speicherort**: Tabelle „Systemeigenschaft“
sn_customerservice.consumer_max_products	Maximale Anzahl registrierter Produkte pro Kunde. • **Typ**: Ganzzahl • **Standardwert**: 25 • **Standort**: **Kundenservice** > **Administratio**

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit installierte Systemeigenschaften Kundenservice-Management (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
com.snc.cs_base.last.generated.code.tree.path	Eigenschaft, die vom System erstellt wird, wenn der Datensatz in eine Instanz eingefügt wird. Der **Accou** Wert für den zuletzt erstellten Kunden-Account wird „Account“ [customer_account] gespeichert. Wenn ein neuer Kunden-Account-Datensat verwendet das System diese Eigenschaft, u Account-Codewert für den Account zu bes wird dann mit diesem neuesten zugewiesen sodass der nächste Account-Codewert als für das nächste Einfügen des Account-Dat werden kann. Weitere Informationen finden Eigenschaft festlegen . • **Typ**: Zeichenfolge • **Standardwert**: keiner • **Speicherort**: Tabelle „Systemeigenschaft“ **Hinweis:** Wenn diese Eigenschaft auf den ursprünglichen versucht das System, neue Accounts mit Accou bereits verwendet werden, was zu einer ungültig
sn_customerservice.enable_knowledge_kcs	Knowledge Center Services (KCS) für Customer Ser • **Typ**: true | false • **Standardwert**: false • **Standort**: **Kundenservice** > **Administration**
skills_management.migration	Liste der Aufgabentabellen, die in die Tabelle „Aufgabenkompetenzen“ [task_m2m_skill] migriert Administrator das **M2M-Skript „Kompetenzen** migrieren“ ausführt. • **Typ**: Auswahlliste • **Standardwert**: wm_task, customerservice • **Speicherort**: Tabelle „Systemeigenschaft“
sn_customerservice.rest.api.case_sla_async	Aktivieren Sie die asynchrone Verarbeitung von SLA mithilfe einer REST API. • **Typ**: true | false • **Standardwert**: false • **Standort**: **Kundenservice** > **Administration**
com.snc.skills_management.task_skill_migrated_tables	Liste der Tabellen, bei denen das Feld „ **Kompeten** Tabelle „Aufgabenkompetenzen“ [task_m2m_skill]

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit installierte Systemeigenschaften Kundenservice-Management (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	Tabellenname in dieser Eigenschaft aufgeführt ist, w werden nicht erneut migriert. • **Typ**: Auswahlliste • **Standardwert**: keiner • **Speicherort**: Tabelle „Systemeigenschaft“
sn_customerservice.case_fields_to_sync	Kommagetrennte Liste von Feldern, die von übergeo untergeordneten Fällen synchronisiert werden. • **Typ**: Zeichenfolge • **Standardwert**: priority,state,comments,work_notes,close • **Standort**: **Kundenservice** > **Administratio**
sn_customerservice.parent_child_case_sync	Felder übergeordneter Fälle mit untergeordneten Fäl • **Typ**: true | false • **Standardwert**: false • **Standort**: **Kundenservice** > **Administratio**
sn_customerservice.parent_child_case_sla_async	Verarbeitet SLA während der Erstellung von unterge Fällen und der Synchronisierung asynchron. • **Typ**: true | false • **Standardwert**: true • **Speicherort**: Tabelle „Systemeigenschaft“
glide.ui.sn_customerservice_escalation_activity.fields	Aktivitätsformatierer-Felder für die Eskalation. • **Typ**: true | false • **Standardwert**: false • **Speicherort**: Tabelle „Systemeigenschaft“
sn_customerservice.kcs.enable_template_on_case_workspace	Ermöglicht die Erstellung von Wissensartikeln mithi Wissensartikelvorlage aus einem Kundenservicefall • **Typ**: true | false • **Standardwert**: false • **Speicherort**: Tabelle „Systemeigenschaft“
sn_customerservice.case.autoresponder.enable	Aktiviert das Senden von Inhalten als Empfehlungen mithilfe der Auto-Responder-Funktion.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit installierte Systemeigenschaften Kundenservice-Management (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	• **Typ**: true | false • **Standardwert**: false • **Standort**: **Kundenservice** > **Administratio**
sn_customerservice.case.autoresponder.customportal	Anwenderdefinierte Portal-URL, die den Wissensart sys_kb_id oder kb_number. Beispiel: https://<instance-name>.service-r id=kb_article_view&sys_kb_id={sys_kb_id • **Typ**: Zeichenfolge • **Standardwert**: keiner • **Standort**: **Kundenservice** > **Administratio**
sn_customerservice.contact_relationship.restrict_within_account_hierarchy	Erstellt eine Kontaktbeziehung mit Kontakten außerh Wenn diese Option auf **false** gesetzt ist, kö Kontaktbeziehungen mit jedem Account ers nur Kontakte innerhalb der Account-Hierar • **Typ**: true | false • **Standardwert**: true • **Speicherort**: Tabelle „Systemeigenschaft“
sn_bus_loc.int_bus_loc.onboard_location_manager_as_contributor	Weisen Sie internen Geschäftsstandortmanagern die „sn_customerservice.svc_location_manager_contrib die Systemeigenschaft auf **true** festgelegt ist. Bei Fe auf **false** wird internen Geschäftsstandortmanagern „sn_customerservice.svc_location_manager“ zugewi • **Typ**: true | false • **Standardwert**: true • **Speicherort**: Tabelle „Systemeigenschaft“
enable_account_address_sharing	Aktivieren Sie die Zuordnung einer vorhandenen Ad Die Zuordnungen sind in der Tabelle „account_addre Das Zurücksetzen der Eigenschaft von „true“ auf „fa Account-Adressdaten ein unvorhergesehenes Verhal • **Typ**: true | false • **Standardwert**: true • **Speicherort**: Tabelle „Systemeigenschaft“
sn_customerservice.create_case.description_enable_html_editor	Aktivieren Sie die Kennzeichnung, um mithilfe des F Formularseite „Fall erstellen“ eine Beschreibung hin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit installierte Systemeigenschaften Kundenservice-Management (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	• **Typ**: true | false • **Standardwert**: true • **Speicherort**: Tabelle „Systemeigenschaft“
sn_customerservice.emails.customportal	Basis-URL für anwenderdefinierte Portale. • **Typ**: Zeichenfolge • **Standardwert**: keiner • **Speicherort**: Tabelle „Systemeigenschaft“
sn_query_rules.number_of_nq_ops_king_search_supports	Definiert die Anzahl der Abfrageregeln, die zum Filt werden müssen. • **Typ**: Zeichenfolge • **Standardwert**: 10
sn_customerservice.consumer_max_new_cases_daily	Definiert die maximale Anzahl neuer Fälle, die ein V erstellen kann. • **Typ**: Ganzzahl • **Standardwert**: 10 • **Standort**: **Kundenservice** > **Administratio** **Hinweis:** Diese Einschränkung gilt nur für einen externen
sn_customerservice.consumer_max_comments_per_case_daily	Definiert die maximale Anzahl von Kommentaren, d Fall an einem Tag hinzufügen kann. • **Typ**: Ganzzahl • **Standardwert**: 25 • **Standort**: **Kundenservice** > **Administratio** **Hinweis:** Diese Einschränkung gilt nur für einen externen
sn_customerservice.consumer_max_attachments_per_record	Definiert die maximale Anzahl von Anhängen, die e Datensatz anhängen kann. • **Typ**: Ganzzahl • **Standardwert**: 5 • **Standort**: **Kundenservice** > **Administratio**

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit installierte Systemeigenschaften Kundenservice-Management (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	Hinweis: Diese Einschränkung gilt nur für einen externen
sn_cs_querirules.use_query_rules	Regeln oder Filter aus der Tabelle sn_query den Lesezugriff auf Tabellen im Zusammenh Kundenservice-Management für die angem Abfragen von Business-Regeln und Lese-A wenn die Systemeigenschaft auf **True**festg dies auf **False**eingestellt ist, werden Regeln CSMQueryBRUtilOOBConstants und den zug verwendet. • **Typ**: true | false • **Standardwert**: true • **Standort**: **Kundenservice** > **Administratio**

Mit Kundenservice-Management installierte Rollen

Die Anwendung Kundenservice-Management verwendet Rollen, um Zugriff auf Informationen zu gewähren, interne und externe Benutzer zu identifizieren, die Datensicherheit zu gewährleisten und verschiedene Arten von Beziehungen zwischen Benutzern herzustellen.

Primäre Rollen

Kundenservice-Management bietet mehrere primäre Rollen für die folgenden Geschäftsmodelle:

- Business-to-Business (B2B): Mit diesem Geschäftsmodell können Sie Accounts und Kontakte unterstützen. Darüber hinaus können Sie Beziehungen und Account-Teams zur Unterstützung Ihrer Kunden erstellen.
- Business-to-Consumer (B2C): Mit diesem Geschäftsmodell können Sie einzelne Verbraucher unterstützen.

Diese Rollen stellen den Zugriff auf Daten sicher und wahren gleichzeitig die Datensicherheit für verschiedene Arten von Geschäftsbeziehungen.

Primäre CSM-Rollen

Interne Rollen	Externe Rollen
Business-to-Business (B2B) • sn_customerservice_agent • sn_customerservice_manager	**Business-to-Business (B2B)-Kunden** • sn_customerservice.customer • sn_customerservice.customer_admin • sn_customerservice.customer_case_manager
Business-to-Consumer (B2C)	**Business-to-Business (B2B)-Partner**

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Primäre CSM-Rollen (Fortsetzung)

Interne Rollen	Externe Rollen
• sn_customerservice.consumer_agent • sn_customerservice_manager	• sn_customerservice.partner • sn_customerservice.partner_admin
	Business-to-Consumer (B2C) sn_customerservice.consumer

Einzelheiten zu diesen Rollen finden Sie unter CSM-Rollen und Beschreibungen weiter unten.

Interne und externe Rollen

Kundenservice-Management umfasst sowohl interne als auch externe Benutzerrollen.

- Interne Rollen werden Benutzern in Ihrer Organisation zugewiesen. Diese Rollen sind für Kundenservice-Mitarbeiter und -Manager gedacht, die mithilfe der Anwendung Kundenservice-Management Kunden unterstützen.
- Externe Rollen werden Benutzern außerhalb Ihrer Organisation zugewiesen. Diese Rollen sind für Kunden, Kundenpartner und Verbraucher gedacht, die Selfserviceportale nutzen.

Mit diesen Rollen können Sie sowohl internen als auch externen Benutzern Zugriff auf Ihre Instanz gewähren. Diese Rollenstruktur bietet Ihnen die Flexibilität, unterschiedlichen Benutzern verschiedene Zugriffsebenen bereitzustellen. Als weitere Sicherheitsmaßnahme muss jeder Benutzer mindestens eine Rolle besitzen, damit die Instanz zwischen internen und externen Benutzern unterscheiden kann.

Basisrollen

Die in Kundenservice-Management verfügbaren primären Rollen basieren auf den folgenden Basisrollen:

- sn_esm_agent
- sn_esm_admin
- sn_esm_partner
- sn_esm_partner_admin
- sn_esm_user
- sn_esm_user_admin

Weitere Informationen zu diesen Rollen finden Sie weiter unten unter Mit dem Plugin „Customer Service Base Entities“ installierte Rollen.

Weitere Informationen zur Struktur der primären CSM-Rolle und zu den enthaltenen Rollen finden Sie unter CSM-Rollen und Beschreibungen unten.

Explizite Rollen

Möglicherweise ändert sich die Nutzung dieser Rollen aufgrund von Geschäftsbedürfnissen. Darüber hinaus können externen Benutzern mit der Funktion Explizite Rollen in CSM sowohl interne als auch externe Rollen zugewiesen werden. Es ist wichtig, dass Sie die

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zuweisungen von Benutzerrollen regelmäßig überprüfen, um sicherzustellen, dass sie Ihren Geschäftsbedürfnissen entsprechen.

Weitere Informationen zum Überprüfen und Aktualisieren von Anwenderrollenzuweisungen finden Sie unter:

- KB0829930
- Zuweisungen externer Benutzerrollen korrigieren

.

CSM-Rollen und Beschreibungen

Primäre CSM-Rollen

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
Kundenservice-Mitarbeiter [sn_customerservice_agent]	Ein Service Desk-Mitarbeiter, der Kunden und Partnern bei Fragen und Problemen hilft Dieser Benutzer erstellt Fälle, betrachtet und bearbeitet Fälle und arbeitet mit Kunden und Fachexperten zusammen, um Fälle zu lösen. Ein Kundenservice-Mitarbeiter unterstützt normalerweise eine bestimmte Gruppe von Produkten über einen oder mehrere Kommunikationskanäle hinweg. Ein Servicemitarbeiter kann einer oder mehreren Servicemitarbeitergruppen angehören.	• Wissen • chat_admin • sn_customerservice.deescalation_requeste • timecard_user • template_editor • sn_esm_agent • sn_shn.editor • domain_expand_scope **Hinweis:** Die Rolle sn_esm_agent enthält die Rolle cmdb_read.
Kundenservice-Manager [sn_customerservice_manager]	Kundenservice-Mitarbeiter mit der zusätzlichen Zuständigkeit, Kundenservice-Mitarbeiter und Gruppen von Kundenservice-Mitarbeitern zu verwalten und Aktionen von Kundenservice-Mitarbeitern rückgängig zu machen.	• sn_customerservice_agent • timecard_manager • timecard_approver • skill_admin • sn_app_cs_social_social_profile_user • sam • sn_customerservice.consumer_agent • Asset • sn_shn.admin • sn_publications.approver • contract_manager • sn_app_cs_social_log_user

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Primäre CSM-Rollen (Fortsetzung)

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
		• awa_manager • sn_majorissue_mgt.major_issue_manager • email_client_quick_message_author • workspace_admin • skill_model_user • sn_templated_snip.template_snippet_writer • approver_user **Hinweis:** Bei Kunden, die ein Upgrade auf Xanadu durchführen, ersetzt die Rolle „approver_user“ die Rolle „approval_admin“. Benutzer mit der Rolle „Kundenservice-Manager“ können die ihnen zugewiesenen Genehmigungsanforderungen genehmigen. • notify_view **Hinweis:** Die Rolle notify_view wird der Rolle sn_customerservice_manager nur hinzugefügt, wenn die Anwendung „Chat Zoom Connector“ installiert ist.
Verbraucherservice-Mitarbeiter [sn_customerservice.consumer_agent]	Ein Service Desk-Mitarbeiter, der Verbrauchern bei Fragen und Problemen hilft Dieser Benutzer erstellt Fälle, zeigt sie an, bearbeitet sie und arbeitet mit Verbrauchern zusammen, um Fälle zu lösen. Ein Servicemitarbeiter unterstützt normalerweise eine bestimmte Gruppe von Produkten über einen oder mehrere Kommunikationskanäle. Ein Servicemitarbeiter kann einer oder mehreren Servicemitarbeitergruppen angehören.	• sn_esm_agent • chat_admin • sn_shn.editor • template_editor • Wissen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Primäre CSM-Rollen (Fortsetzung)

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
Kunde [sn_customerservice.customer]	Kundenrolle für die Erforschung von Fragen oder Problemen. Kunden können Fälle erstellen und vorhandene Fälle für sich selbst anzeigen und bearbeiten. Sie können auch eine Liste von Assets anzeigen, die zu ihren Accounts gehören.	• sn_esm_user • snc_external
Kundenadministrator [sn_customerservice.customer_admin]	Administratorrolle für einen Kunden-Account. Dieser Anwender hat Zugriff auf Daten innerhalb des Accounts.	• sn_customerservice.customer • sn_esm_user_admin
Kunden-Fallmanager [sn_customerservice.customer_case_manager]	Kundenrolle zur Verwaltung der Fälle in einem Account und zugehöriger untergeordneter Accounts. Die Rolle Kunden-Fallmanager enthält die Rechte der Kundenrolle und fügt die folgenden Berechtigungen hinzu: • Fall im Namen eines anderen Kontakts im Account erstellen • Liste der Fälle anzeigen, die zum Account gehören • Bearbeiten Sie Fälle, die zu dem Account gehören. **Hinweis:** Die Rolle „Kunden-Fallmanager“ wird nicht automatisch der Systemeigenschaft **sn_customerservice.contact_role_assignment** hinzugefügt. Um diese Rolle Kunden- und Partneradministratoren zur Verfügung zu stellen, navigieren Sie zu **Kundenservice** > **Administration** > **Eigenschaften** und fügen Sie ihn dieser Eigenschaft hinzu.	sn_customerservice.customer
Partner [sn_customerservice.partner]	Partner, der Kunden-Accounts bearbeitet. Ein Partner kann Fälle für eigene Accounts oder	• sn_customerservice.customer • sn_esm_partner

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Primäre CSM-Rollen (Fortsetzung)

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
	im Namen von Kunden-Accounts erstellen. Ein Partner kann alle von ihm erstellten Fälle anzeigen und bearbeiten: • Für den eigenen Account • Im Namen von Kunden-Accounts, mit denen er verbunden ist **Hinweis:** Wenn Sie eine neue Beziehung zwischen einem Partner und einem Kunden herstellen, hat der Partner oder Partneradministrator keinen Zugriff auf die Fallhistorie, die für den Kunden erstellt wurde. Das liegt daran, dass die Felder **Partner** oder **Partnerkontakt** im Fallformular in der Fallhistorie nicht gefüllt sind.	
Partner-Administrator [sn_customerservice.partner_admin]	Administratorrolle für einen Partner-Account. Der Partneradministrator kann Folgendes tun: • Auf die Daten im Partner-Account zugreifen • Auf die Daten zugreifen, die von Kontakten im Unternehmen im Kunden-Account erstellt wurden • Benutzer für den Partner-Account und für Kunden-Accounts verwalten • Alle von einem Partner erstellten Fälle anzeigen	• sn_customerservice.partner • sn_customerservice.customer_admin • sn_esm_partner_admin
Verbraucher [sn_customerservice.consumer]	Verbraucherrolle zur Untersuchung von Fragen oder Problemen. Verbraucher können Fälle erstellen und bestehende Fälle für erworbene Produkte anzeigen und bearbeiten. Sie können auch eine Liste ihrer Produkte anzeigen.	• sn_esm_user • snc_external

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zusätzliche CSM-Rollen

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
Beitragender bei der Fallbearbeitung [sn_customerservice.case_contributor_editor]	Diese Rolle bietet eingeschränkten Schreibzugriff auf die Felder im Fallformular. Sie bietet eingeschränkten Schreibzugriff auf die Fälle, für die der Benutzer bereits über Lesezugriff durch eine andere Rolle verfügt. Eingeschränkter Schreibzugriff ist für die folgenden Felder verfügbar: • Arbeitshinweise • Zusätzliche Anmerkungen • Anhänge • Status- oder Phasenänderungen • Beitragende Anwender • Beitragende Gruppen • Beobachtungsliste • Beobachtungsliste Arbeitshinweisen	
Beitragender mit Fallansicht [sn_customerservice.case_contributor_viewer]	Diese Rolle bietet schreibgeschützten Zugriff auf alle Tabellen, die einem Fall zugewiesen sind. Mit dieser Rolle kann ein Benutzer die Informationen in den zugehörigen Listen für einen Fall anzeigen, wenn Folgendes zutrifft: • Der Benutzer wurde im Fallformular dem Feld **Beitragender Anwender** oder dem Feld **Beitragende Gruppen** hinzugefügt. • Der Benutzer verfügt über schreibgeschützten Zugriff auf Fälle über eine andere Rolle, z. B. die Rolle „Fall-Viewer“ (sn_customerservice.case_viewer) oder die Rolle „Service Desk-Mitarbeiter für Fallaufgabe“ (sn_customerservice.case_task_agent).	• sn_shn.user • wm_read

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zusätzliche CSM-Rollen (Fortsetzung)

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
	Mit dieser Rolle kann ein Benutzer auf die folgenden Module in CSM Agent Workspace zugreifen:**Alle Aufgaben, an denen ich teilnehme**.	
Fallaufgaben-Mitarbeiter [sn_customerservice.case_task_agent]	Diese Rolle bietet Zugriff auf Fallaufgaben und zugehörige Fallinformationen. Ein Benutzer mit dieser Rolle kann an den folgenden Fallaufgaben arbeiten: • Aufgaben, die dem Benutzer oder den Zuweisungsgruppen des Benutzers zugewiesen sind. • Aufgaben, die von dem Benutzer erstellt wurden. Mit dieser Rolle kann der Benutzer: • Zugewiesene Fallaufgaben anzeigen und aktualisieren • Erstellen Sie Fallaufgaben, und weisen Sie diese Aufgaben anderen Benutzern zu. • Erstellte Fallaufgaben anzeigen und aktualisieren • Arbeitsnotizen, Kommentare und Anhänge zu Fallaufgaben hinzufügen • Status von Fallaufgaben aktualisieren • Zusätzliche Aktionen aus einer Fallaufgabe wie das Senden von E-Mails durchführen. Mit dieser Rolle haben Benutzer schreibgeschützten Zugriff auf Kundeninformationen für den Fall:	• sn_customerservice.customer_data_viewer • sn_customerservice.csm_workspace_user • sn_customerservice.case_contributor_edito

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zusätzliche CSM-Rollen (Fortsetzung)

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
	• Account- und Kontaktdatensätze (für B2B-Fälle) • Verbraucher- und Haushaltsdatensätze (für B2C-Fälle) • Datensätze für Serviceorganisationen (Geschäftsstandortfälle)	
Fallaufgaben-Viewer [sn_customerservice.case_task_viewer]	Diese Rolle bietet schreibgeschützten Zugriff auf alle Fallaufgabendatensätze. **Hinweis:** In Kombination mit der Rolle „Fall-Viewer“ (sn_customerservice.case_viewer) kann ein Benutzer auf alle Kundenservicefälle und alle Fallaufgaben zugreifen.	
Fall-Viewer [sn_customerservice.case_viewer]	Diese Rolle bietet schreibgeschützten Zugriff auf alle Fälle.	
Kontaktmanager [sn_customerservice.contact_manager]	Benutzer, der Kontakte verwalten kann.	
Kundenprojektmanager [sn_customerservice.projectmanager]	Ein Benutzer, der Projekte für Kunden-Accounts erstellt und verwaltet. • Erstellt neue Projekte. • Richtet Projektaufgaben und Ressourcenpläne ein. • Identifiziert Kundenkontakte, die Zugriff auf Projekte und Projektaufgaben haben. • Weist Aufgaben und Abhängigkeiten zu und verwaltet sie. **Hinweis:** Diese Rolle wird mit dem Plugin „Customer Project Management“ (com.snc.csm_ppm) hinzugefügt.	sn_customerservice.customer_data_viewer

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zusätzliche CSM-Rollen (Fortsetzung)

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
Kundenprojekt-Stakeholder [sn_customerservice.projectstakeholder]	Ein Benutzer, der für Aktivitäten verantwortlich ist, die das Anzeigen von Kundenprojektdetails und Projektaufgaben erfordern. **Hinweis:** Diese Rolle wird mit dem Plugin „Customer Project Management“ (com.snc.csm_ppm) hinzugefügt.	
Daten-Viewer [sn_customerservice.customer_data_viewer]	Benutzer mit Lesezugriff auf Kundendatenelemente wie: • Installationsbasiselemente • Verträge • Berechtigungen • Accounts, Kontakte und Account-Teammitglieder • Assets • Verbraucher • Verkauftes Produkt	
Deeskalations-Anforderer [sn_customerservice.deescalation_requester]	Benutzer, der einen Fall oder Account deeskalieren kann, wenn die Ursache der Eskalation behoben ist.	sn_customerservice.escalation_requester
Eskalations-Anforderer (sn_customerservice.escalation_requester)	Benutzer, der eine Eskalation für einen Fall oder einen Account anfordern kann.	sn_customerservice.consumer_agent
Proxy-Fall-Ersteller [sn_customerservice.proxy_case_creator]	Benutzer mit der Rolle „Proxy-Fall-Ersteller“ können Kundenservicefälle direkt aus von Kontakten oder Verbrauchern gestellten Community-Fragen erstellen.	
Proxy-Kontakt [sn_customerservice.proxy_contact]	Rolle, die Mitarbeitern das Erstellen von Fällen für Kunden-Accounts und Kontakte ermöglicht. Mitarbeiter können im Namen von Kunden auch Proxy-Fallkontakte sein. Weisen Sie diese Rolle Mitarbeitern in Ihrem Unternehmen zu, die keine Erfüller sind oder keine anderen CSM-spezifischen Rollen haben.	

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zusätzliche CSM-Rollen (Fortsetzung)

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
	Benutzer mit dieser Rolle können: • Erstellen Sie Kundenservicefälle mit einem Datensatzersteller. • Fügen Sie den Fällen Kommentare oder Arbeitsnotizen hinzu. • Aktualisieren Sie die Beobachtungsliste eines beliebigen Falls. **Hinweis:** Diese Rolle wird durch das Plugin „CSM Extension for Proxy Contacts“ (com.snc.csm_proxy_contacts) hinzugefügt.	
Workspace-Benutzer [sn_customerservice.csm_workspace_user]	Diese Rolle bietet Zugriff auf Fallaufgaben aus den folgenden Modulen in CSM Agent Workspace: • Meine Fallaufgaben • Fallaufgaben der eigenen Gruppe Benutzer können auch: • Agent Assist verwenden, um nach Wissensartikeln zu suchen (wenn die Benutzerkriterien so festgelegt sind, dass sie Zugriff auf Wissen bieten). • E-Mails erstellen (wenn der Benutzer Schreibzugriff auf den Datensatz und die Rolle email_composer hat). • Antwortvorlagen anzeigen (wenn Antwortvorlagen für den Datensatz konfiguriert wurden.	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zusätzliche CSM-Rollen (Fortsetzung)

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
	Hinweis: Standardmäßig wird diese Rolle zur Rolle „Fallaufgaben-Mitarbeiter“ (sn_customerservice.case_task_agent) hinzugefügt.	

Mit dem Plugin „Customer Service Base Entities“ installierte Rollen

Die folgenden Rollen werden mit dem Plugin „Customer Service Base Entities“ installiert.

Kundenservice: Rollen für Basisentitäten

Rolle	Enthält Rollen
Service Management-Mitarbeiter [sn_esm_agent]	• assignment_workbench • wm_read • cmdb_read • agent_schedule_user • interaction_agent
Service Management-Partner [sn_esm_partner]	sn_esm_user
Service Management-Benutzeradministrator [sn_esm_user_admin]	sn_esm_user
Service Management-Administrator [sn_esm_admin]	Keine
Service Management-Benutzer [sn_esm_user]	• snc_external • sn_apptmnt_booking.appointment_booking_user
Service Management-Partneradministrator [sn_esm_partner_admin]	• sn_esm_user_admin • sn_esm_admin
Rolle für Rest-APIs im Zusammenhang mit CSM-Webservices [csm_ws_integration]	snc_internal

Zugehörige Informationen

Zuweisungen externer Benutzerrollen korrigieren

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Interne Benutzerdaten

Interne Benutzerdaten umfassen Informationen über die internen Benutzer Ihrer Organisation, z. B. Manager, Service Desk-Mitarbeiter und andere Mitarbeiter. Interne Benutzer können auch zu Benutzergruppen gehören.

Ein Benutzer ist eine Person, die auf Ihre Instanz zugreifen kann, und eine Gruppe besteht aus Benutzern, die ein gemeinsames Ziel verfolgen. Einer Gruppe zugeordnete Benutzer werden als Gruppenmitglieder aufgeführt.

Benutzerrollen bieten Zugriff auf Kundenservicefunktionen, -fähigkeiten und -daten. Die folgenden Benutzerrollen sind in der Anwendung „Customer Service Management“ für interne Benutzer verfügbar:

- Kundenservice-Mitarbeiter [sn_customerservice_agent]
- Verbraucherservice-Mitarbeiter [sn_customerservice.consumer_agent]
- Kundenservicemanager [sn_customerservice_manager]

Detailliertere Beschreibungen zu Benutzerrollen finden Sie unter Mit Customer Service Management installierte Rollen.

Business-Stakeholder für Customer Service Management

Business-Stakeholder für Customer Service Management umfasst Plugins und Rollen, die Zugriff auf Business-Stakeholder-Funktionen bieten.

Kunden, die das Customer Service Management-Abonnementprodukt erworben haben, können Business-Stakeholder-Benutzer mit Rechten für die folgenden Aktionen ausstatten:

- Fälle im Namen eines Kunden oder einer Serviceorganisation erstellen
- Fälle, Fallaufgaben und Kundendaten anzeigen
- Berichte anzeigen und einen Drillthrough durchführen
- Anforderungen genehmigen

Rollen für Business-Stakeholder-Benutzer

Sie können jedem Benutzer, der ein Business-Stakeholder ist, die folgenden Rollen zuweisen.

Fälle im Namen von Kunden erstellen

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen	Plugin	Anwendertyp
Account-Beitragender [sn_customerservice.account_contributor]	Mit dieser Rolle können Benutzer Fälle für jedes Konto erstellen.	sn_customerservice.case_contributor_creator	CSM Contributor User (com.snc.csm_contributor_user)	Intern und extern
Fall – autorisierter Beitragender [sn_customerservice.case_authorized_contributor]	Diese Rolle ermöglicht Benutzern, wenn sie einen Benutzer Fall als zugehörige Partei hinzugefügt werden, Folgendes:	• sn_customerservice.case_write_granular • sn_customerservice.case_related_party_write_granular	CSM Contributor User (com.snc.csm_contributor_user)	Intern

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fälle im Namen von Kunden erstellen (Fortsetzung)

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen	Plugin	Anwendertyp
	• Zusätzliche Kommentare und Anhänge hinzufügen • Benachrichtigungen über Fallaktualisierungen empfangen • Fallaufgaben aktualisieren • Lösungen akzeptieren oder ablehnen • Einen Fall schließen			
Verbraucher – Beitragender [sn_customerservice.consumer_contributor]	Mit dieser Rolle können Benutzer Fälle für jeden Verbraucher erstellen.	sn_customerservice.csm_contributor_creator	CSM Contributor User (com.snc.csm_contributor_user)	Intern und extern
Beitragender zu Beziehungen [sn_customerservice.relationship_contributor]	Mit dieser Rolle können Benutzer Fälle für jene Kunden erstellen, zu denen sie über eine etablierte Beziehung verfügen.	sn_customerservice.cs_base_contributor_creator	CS Base Extension Entities (com.snc.cs_base_extension)	Intern und extern
Standort-Relationship-Manager [sn_bus_loc.location_relationship_manager]	Mit dieser Rolle können Anwender Fälle für alle externen Geschäftsstandorte anzeigen, für die sie über die sn_bus_loc.location_relationship_manager-Verantwortlichkeit verfügen.	sn_customerservice.svc_location_manager_contributor	Business Location (com.snc.business_location)	Intern
Beitragender Manager am Standort [sn_customerservice.svc_location_manager_contributor]	Mit dieser Rolle können Anwender Fälle erstellen, aktualisieren, anzeigen und genehmigen. Sie können auch Mitarbeiter an allen von ihnen verwalteten	• sn_customerservice.consumer_contributor • sn_customerservice.svc_location_manager_core • sn_customerservice.service_organization_contributor • sn_customerservice.account_contributor	Business Location (com.snc.business_location)	Intern und extern

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fälle im Namen von Kunden erstellen (Fortsetzung)

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen	Plugin	Anwendertyp
	Geschäftsstandorten registrieren und entfernen.			

Fälle als Proxy-Kontakt erstellen

Rolle	Beschreibung	Plugin	Anwendertyp
Proxy-Kontakt [sn_customerservice.proxy_contact]	Diese Rolle ermöglicht Mitarbeitern das Erstellen von Fällen für Kunden-Accounts und Kontakte.	CSM Extension for Proxy Contacts (com.snc.csm_proxy_contacts)	Intern

Weitere Informationen zur Rolle „Proxy-Kontakt“ finden Sie unter Fälle als Proxy-Kontakt erstellen.

Fälle im Namen von Serviceorganisationen erstellen

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen	Plugin	Anwendertyp
Beitragender der Serviceorganisation [sn_customerservice.service_organization_contributor]	Diese Rolle ermöglicht Benutzern das Erstellen von Fällen für ihren Geschäftsstandort.	sn_customerservice.case_business_location_creator	Business Location (com.snc.business_location)	Intern und extern

Aufträge genehmigen

Rolle	Beschreibung	Plugin	Anwendertyp
Auftragsgenehmiger [sn_csm_om.order_approver]	Benutzer mit dieser Rolle können Kundenbestellungen und Produktkatalogdaten anzeigen und Kundenbestellungen genehmigen. Sie können keine Aufträge erstellen, aktualisieren oder löschen. **Hinweis:** Dies erfordert ein Abonnement für Order Management.	Order Management (com.sn_csm_order_mgmt)	Intern

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fälle, Fallaufgaben und Kundendaten anzeigen

Rolle	Beschreibung	Plugin	Anwendertyp
Account-Bestellanzeige [sn_csm_om.account_order_viewer]	Diese Rolle bietet schreibgeschützten Zugriff auf Aufträge, Auftragspositionen und Auftragsaufgaben.	Order Management (com.sn_csm_order_mgmt)	Intern
Geschäftsstandort-Anzeige [sn_bus_loc.viewer]	Diese Rolle bietet schreibgeschützten Zugriff auf Geschäftsstandorte. **Hinweis:** Diese Rolle bietet uneingeschränkte Zugriffsrechte, um unabhängig von anderen Zugriffskontrollen alle Geschäftsstandorte anzuzeigen.	Business Location (com.snc.business_location)	Intern
Fall-Viewer [sn_customerservice.case_viewer]	Diese Rolle bietet schreibgeschützten Zugriff auf alle Fälle.		Intern
Fallaufgaben-Viewer [sn_customerservice.case_task_viewer]	Diese Rolle bietet schreibgeschützten Zugriff auf alle Fallaufgaben. **Hinweis:** In Kombination mit der Rolle „Fall-Viewer“ (sn_customerservice.case_viewer) kann ein Benutzer auf alle Kundenservicefälle und alle Fallaufgaben zugreifen.		Intern
Verbraucherauftrag-Anzeige [sn_csm_om.consumer_order_viewer]	Diese Rolle bietet schreibgeschützten Zugriff auf Aufträge, Auftragspositionen und Auftragsaufgaben.	Order Management (com.sn_csm_order_mgmt)	Intern
Kundendaten-Viewer [sn_customerservice.customer_data_viewer]	Diese Rolle bietet Lesezugriff auf Kundendaten, einschließlich Account-, Verbraucher- und		Intern

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fälle, Fallaufgaben und Kundendaten anzeigen (Fortsetzung)

Rolle	Beschreibung	Plugin	Anwendertyp
	Haushaltsdaten, sowie auf die Informationen in den zugehörigen Listen.		
Haushalt-Anzeige [sn_csm_household.viewer]	Diese Rolle bietet schreibgeschützten Zugriff auf alle Haushalte. **Hinweis:** Diese Rolle bietet uneingeschränkten Zugriff, um alle Haushalte unabhängig von der Beziehung und anderen Zugriffskontrollen anzuzeigen.	Kundenservice-Haushalt (com.snc.household)	Intern
Serviceorganisation-Anzeige [sn_service_org.viewer]	Diese Rolle bietet schreibgeschützten Zugriff auf alle Serviceorganisationen. **Hinweis:** Diese Rolle bietet uneingeschränkten Zugriff, um alle Serviceorganisationen unabhängig von anderen Zugriffskontrollen anzuzeigen.	Serviceorganisation (com.snc.service_organization)	Intern

Berichte anzeigen und genaue Einblicke erhalten

Rolle	Beschreibung	Anwendertyp
Performance Analytics-Viewer [pa_viewer]	Diese Rolle kann: • Zeigen Sie Analytics Hub an. • Erstellen Sie Schwellenwerte und Ziele für Indikatoren. • Die erstellten Schwellenwerte und Ziele	Intern

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Berichte anzeigen und genaue Einblicke erhalten (Fortsetzung)

Rolle	Beschreibung	Anwendertyp
	lesen, aktualisieren und löschen. • Textanalyse-Widgets in Dashboards anzeigen.	

Zeigen Sie Projekte und Projektaufgaben an

Rolle	Beschreibung	Enthält Rollen	Anwendertyp
Projekt-Stakeholder [sn_customerservice.projectstakeholder]	Diese Rolle kann: • Alle Projekte anzeigen. • Zeigen Sie Projektinformationen an. • Zeigen Sie Informationen zu Projektaufgaben an.	sn_customerservice.projectstakeholder	Interaktion

Zugehörige Informationen

Rolle „Business-Stakeholder“ für PPM

Rolle „Business-Stakeholder“ für APM

Mit Business-Stakeholder installiert

Explizite Rollen in CSM

Sie können internen Benutzern und externen Benutzern Zugriff auf Ihre Instanz gewähren. Möglicherweise möchten Sie jedoch nicht, dass beide Benutzertypen dieselben Zugriffsrechte haben. Um die Sicherheit zu erhöhen, muss jeder Benutzer mindestens eine Rolle besitzen, damit die Instanz zwischen internen und externen Benutzern unterscheiden kann.

Ab Release Paris können Benutzer nicht mehr beide expliziten Rollen (snc_internal und snc_external) haben. Auch durch Gruppen- und Rolleneinschluss dürfen nicht beide Rollen enthalten sein, da dies dazu führen würde, dass jedes Gruppenmitglied oder jeder Benutzer, der einer solchen Gruppe oder Rolle zugeordnet ist, automatisch beide Rollen hätte. Now Platform bricht jeden Vorgang ab, der ein solches Szenario hervorrufen würde.

Externe Benutzer müssen mindestens die Rolle snc_external erhalten. Die Rolle snc_external gibt an, dass es sich gegenüber Ihrer Organisation um einen externen Benutzer handelt. Sie sollten keinen Zugriff auf Ressourcen haben, es sei denn, dies wird ausdrücklich erlaubt durch ACLs für die Rolle snc_external oder zusätzliche Rollen, die die Rolle snc_external erben. Standardmäßig haben Benutzer mit der Rolle snc_external keinen Zugriff auf:

- Scripted REST API-Ressourcen, die nicht als extern markiert sind
- Tabellen ohne die Rolle, die die Rolle snc_external oder public erbt

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Ressourcen ohne Datensatztyp, z. B. Prozessoren und UI-Seiten, ohne dass Zugriffsrechte für die Rolle „snc_external“ oder eine Rolle gewährt werden, die die Rolle „snc_external“ erbt.
- Platform Analytics-Dashboards.

Markieren Sie die Rolle snc_internal nicht als erweitert. Andernfalls können interne Benutzer nicht auf die Instanz zugreifen.

Empfohlene CSM-Rollen für interne und externe Benutzer

Kunden (externe Benutzer), die die Anwendung Customer Service Management verwenden, sollte entweder die Rolle sn_customerservice.customer oder sn_customerservice.consumer zugewiesen sein. Kundenservice-Mitarbeitern (interne Benutzer) sollte entweder die Rolle sn_customerservice_agent oder sn_customerservice_consumer_agent zugewiesen werden. Das System stellt sicher, dass dem gleichen Benutzer nicht die Rolle „Kunde“ (extern) und „Service Desk-Mitarbeiter“ (intern) zugewiesen ist.

Plugin „Explicit Roles“

Das „Customer Service“-Plugin (com.sn_customerservice) aktiviert das „Explicit Roles“-Plugin (com.glide.explicit_roles), das die Rollen „snc_external“ und „snc_internal“ hinzufügt. Wenn das Plugin aktiviert ist:

- Alle Benutzer müssen entweder die Rolle snc_internal (für den Zugriff auf interne Ressourcen) oder die Rolle snc_external (für den Zugriff auf externe Ressourcen) besitzen.
- Allen vorhandenen Benutzern wird automatisch die Rolle snc_internal zugewiesen. Durch diese Rolle werden die vorhandenen Zugriffsebenen und das Systemverhalten nicht geändert. Stattdessen stellt sie eine Kategorie bereit, um interne Benutzer von externen Benutzern zu unterscheiden. Alle internen Benutzer behalten dieselbe Zugriffsebene bei wie vor der Aktivierung des Plugins.

  Tipp:
  Um Änderungen an vorhandenen Funktionen für Benutzer zu verhindern, wird durch die Aktivierung des Plugins „Explicit Roles“ die Benutzerrolle snc_internal allen vorhandenen Benutzern in der Instanz zugewiesen. Dies schließt alle externen Benutzer ein, die hinzugefügt wurden, bevor das Plugin „Explicit Roles“ aktiviert wurde. Nachdem das Plugin „Explicit Roles“ aktiviert wurde, gehen Sie für alle externen Benutzer, die vor Aktivierung des Plugins „Explicit Roles“ hinzugefügt wurden, wie folgt vor:
  - Entfernen Sie die Rolle snc_internal.
  - Fügen Sie die Rolle snc_external hinzu.

  Durch die vorstehenden Maßnahmen können Sie sicherstellen, dass externe Benutzer, die vor der Aktivierung des Plugins „Explicit Roles“ hinzugefügt wurden, keinen Zugriff auf interne Ressourcen haben, die nur internen Benutzern zur Verfügung stehen sollten.

- Neu erstellten Benutzern wird automatisch die Rolle snc_internal zugewiesen, wenn sie erstmalig versuchen, sich bei der Instanz anzumelden, es sei denn, ihnen wurde explizit die Rolle snc_external zugewiesen. Sie können die Rolle snc_external einem neuen Benutzer hinzufügen, bevor er sich zum ersten Mal bei der Instanz anmeldet, um externe Benutzerrechte bereitzustellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtig:
Aktivieren Sie dieses Plugin während eines Wartungsfensters oder wenn nur wenige Benutzer angemeldet sind. Benutzern, die derzeit bei der Aktivierung des Plugins angemeldet sind, wird die Rolle snc_internal nicht dynamisch zugewiesen. Stattdessen müssen sich Benutzer abmelden und wieder anmelden, um die Rolle snc_internal zu erhalten. Sobald das Plugin aktiviert ist, können Sie die Rollen snc_internal und snc_external jederzeit hinzufügen oder entfernen, um Benutzerrechte zu ändern.

- Allen vorhandenen ACLs ohne Rollenanforderung wird automatisch die Rolle snc_internal zugewiesen. Da sowohl vorhandenen ACLs als auch Rollen die Rolle snc_internal zugewiesen ist, ändern sich die vorhandenen Zugriffsebenen nicht.
- Neu erstellten ACLs ohne Rollenanforderung wird automatisch die Rolle snc_internal zugewiesen. Diese Rollenzuweisung gilt nicht für neu erstellte ACLs mit zugewiesener Rolle.
- Für alle vorhandenen Prozessor-Datensätze [sys_processor] oder neu erstellte Prozessor-Datensätze [sys_processor] mit **Typ = Skript** wird die Rolle snc_internal automatisch zum Feld **Rollen** hinzugefügt, wenn das Feld leer ist.
- Um den Zugriff auf UI-Seiten auf interne Benutzer zu beschränken, weist das Plugin automatisch die Rolle snc_internal der * ACL mit dem **Typ ui_page** zu.
- Um den Zugriff auf Prozessoren auf interne Benutzer zu beschränken, weist das Plugin automatisch die Rolle snc_internal der * ACL mit dem **Typ processor** zu.
- Externe Benutzer müssen mindestens die Rolle snc_external erhalten, um auf die Instanz zuzugreifen. Diese Rolle wird automatisch externen Kontakten im Customer Service Portal zugewiesen. Wenn das Customer Service Portal nicht aktiviert ist, muss diese Rolle externen Benutzern manuell gewährt werden. Der Zugriff auf Datensätze wird über ACLs gewährt.

  Hinweis:
  Sie können die Funktion `IsPublic()` in Skripts für das Customer Service Portal verwenden, um die Datenschutzeinstellung für ein einzelnes, vom Client aufrufbares Script Include zu ändern. Weitere Informationen finden Sie unter Script Includes .

- Der Zugriff auf die Content Management System -Site ist ebenfalls betroffen. CMS ist mit Sites (content_site), Seiten (content_page) und anderen Ressourcen eingerichtet. Für einige Sites ist möglicherweise die **Anmeldeseite** konfiguriert.
  - Wenn für CMS-Sites die **Anmeldeseite** nicht konfiguriert ist, wird die Rolle public automatisch dem Feld **Leserollen** für Seiten (content_page) hinzugefügt, wenn das Feld leer ist.
  - Wenn die **Anmeldeseite** für CMS-Sites konfiguriert ist, wird die Rolle snc_internal automatisch dem Feld **Leserollen** für Seiten (content_page) hinzugefügt, wenn das Feld leer ist.
- Der Zugriff auf die Service Portal -Site ist ebenfalls betroffen.

  Die Rolle snc_internal wird nicht automatisch zu sp_page-, sp_widget- oder sp_instance-Datensätzen hinzugefügt. Bei Bedarf können Sie neuen Datensätzen die Rolle zuweisen, indem Sie snc_internal im Feld **Rollen** als Standardwert für diese Datensätze zuweisen. Details zu diesem Prozess finden Sie unter Standardfeldwert angeben .

Verschieben Sie keine System-Update Sets zwischen Instanzen, unabhängig davon, ob das Plugin „Explicit Roles“ aktiviert oder deaktiviert ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Dieses Plugin erfordert auch das Plugin Contextual Security Manager .

Eigenschaft „glide.security.explicit_roles.internal_user_blacklist“

Für das Plugin „Explicit Roles“ wird vorausgesetzt, dass alle vorhandenen Benutzer in der Tabelle sys_user zum Zeitpunkt der Installation des Plugins interne Kunden sind. Ein Korrekturskript weist die Rolle snc_internal allen vorhandenen Benutzern und allen ACLs zu, die keine Rolle haben.

Das Korrekturskript schlägt möglicherweise fehl oder wird für einen Benutzer nicht rechtzeitig abgeschlossen, dessen Rolle nicht aktualisiert wurde und der versucht, auf eine Ressource zuzugreifen. Um diese potenzielle Lücke zu schließen, weist Contextual Security Manager (CSM) die Rolle snc_internal automatisch jedem Benutzer zu, der sich anmeldet und keine explizite Rolle hat (intern oder extern).

Darüber hinaus verfügt CSM über einen Geschäftsregelprozess, der die Rolle snc_external einer Klassifizierung ihrer Benutzer zuweist. Beim Importieren großer Mengen von externen CSM-Kunden wird der Workflow jedoch auf „false“ gesetzt, sodass Geschäftsregeln nicht ausgeführt werden. Wenn diese Benutzer versuchen, auf eine Ressource zuzugreifen, haben sie keine expliziten Rollen. Contextual Security Manager weist die Rolle snc_internal über einen regelmäßigen Auftrag mit dem Namen „Bericht zu Rufbereitschafts-Lücken-Konflikten“ zu, der alle 7 Tage ausgeführt wird. Wenn das Plugin „Explicit Roles“ aktiv ist, weist dieser Auftrag dem externen CSM-Benutzer die Rolle snc_internal zu, da der Benutzer nicht über die Rollen snc_internal oder snc_external verfügt.

Um zu verhindern, dass die Rolle snc_internal versehentlich externen Benutzern zugewiesen wird, enthält das Plugin „Explicit Roles“ die Eigenschaft `glide.security.explicit_roles.internal_user_blacklist`, mit der Benutzertypen ausgeschlossen werden, sodass sie unter keinen Umständen die Rolle snc_internal erhalten. Wenn in der Tabelle „glide.security.explicit_roles.internal_user_blacklist“ keine Benutzertypen vorhanden sind, weist Contextual Security Manager allen Benutzern standardmäßig die Rolle snc_internal zu. Wenn Klassennamen in der Tabelle „Schwarze Liste“ vorhanden sind und sich der Klassentyp sys_user in der Tabelle „Schwarze Liste“ befindet, weist CSM die Rolle snc_external zu. Andernfalls weist CSM wie gewohnt die Standardrolle snc_internal zu.

Für Release Paris ist diese Eigenschaft für zBoot-Instanzen standardmäßig aktiviert und für Upgrades standardmäßig deaktiviert.

Externen Benutzer Zugriff auf Tabellen gewähren

Sie können externen Benutzern Zugriff auf eine Tabelle gewähren, indem Sie der Tabelle eine Rolle hinzufügen, die die Rolle snc_external erbt. Weitere Informationen finden Sie unter Externen Benutzern Zugriff auf eine Tabelle bereitstellen.

Die hasRoles()-Methode

Die Methode `hasRoles()` ist zwar noch verfügbar, wird aber im Geneva-Release abgeschafft. Verwenden Sie stattdessen die Methode `hasRole(role name)`.

Wenn Sie die Methode `hasRoles()` verwenden, beachten Sie die folgenden Änderungen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Diese Methode schließt die snc_internal-Standardrolle automatisch aus, wenn sie nach Rollen sucht. Dies bedeutet, dass die Methode hasRoles() immer noch **false** zurückgibt, wenn ein Benutzer nur über die Rolle snc_internal verfügt.
- Wenn der Benutzer die Rolle „snc_external“ hat, gibt die Methode **false** zurück, da die Instanz externe Benutzer als ohne Rolle betrachtet.

Gegenseitiger Ausschluss: snc_external und snc_internal

Die Now Platform verhindert, dass Benutzer gleichzeitig über beide Rollen snc_external und snc_internal verfügen. Die Now Platform wendet diesen gegenseitigen Ausschluss überall im System an und schreibt Fehlermeldungen für jeden Konflikt in die Protokolle.

Hinweis:
ACLs können beide Rollen haben, wenn die ACL-Ressourcen für alle Benutzer zugänglich sein sollen.

Beispiel: Einem Benutzer beide expliziten Rollen hinzufügen (direkte Kollision):

1. Weisen Sie Benutzer Abel Tuter die Rolle snc_internal zu.
2. Weisen Sie Benutzer Abel Tuter die Rolle snc_external zu.

Ergebnis: Das Hinzufügen der Rolle snc_external schlägt fehl, da Abel Tuter die Rolle snc_internal hat.

Beispiel: Einer Gruppe beide expliziten Rollen hinzufügen (direkte Kollision):

1. Stellen Sie sich eine Gruppe namens Testgruppe vor, der derzeit keine expliziten Rollen zugewiesen sind.
2. Fügen Sie Abel Tuter der Testgruppe hinzu.
3. Fügen Sie die Rolle snc_external der Testgruppe hinzu.

Ergebnis: Das Hinzufügen der Rolle snc_external schlägt fehl, da Abel Tuter die Rolle snc_internal hat und nicht beide Rollen haben kann.

Beispiel: Eine explizite Rolle einer Gruppe zuweisen, in der ein Gruppenmitglied die explizite Rolle hat, die einen Konflikt verursacht (indirekte Kollision):

1. Weisen Sie Benutzer Abel Tuter die Rolle snc_internal zu.
2. Stellen Sie sich eine Gruppe namens Testgruppe vor, der derzeit keine expliziten Rollen zugewiesen sind.
3. Fügen Sie Abel Tuter der Testgruppe hinzu.
4. Fügen Sie die Rolle snc_external der Testgruppe hinzu.

Ergebnis: Das Hinzufügen der Rolle snc_external zur Gruppe schlägt fehl, da Abel Tuter die Rolle snc_external durch seine Zugehörigkeit zur Gruppe erben würde. Beide expliziten Rollen würden demselben Benutzer zugewiesen, was nicht zulässig ist.

Weitere Beispiele finden Sie in der folgenden Tabelle:

Rolle	Versuchte Aktion	Ergebnis
Direkte Kollision		
Der Benutzer hat die Rolle snc_internal.	Fügen Sie die Rolle snc_external hinzu.	Die Aktion wird abgebrochen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Rolle	Versuchte Aktion	Ergebnis
Der Benutzer hat die Rolle snc_external.	Fügen Sie die Rolle snc_internal hinzu.	Die Aktion wird abgebrochen.
Der Benutzer hat keine explizite Rolle.	Fügt die Rolle snc_internal oder snc_external hinzu.	Die Rolle wird hinzugefügt.
Der Benutzer hat beide explizite Rollen (vorhandene Kollision).	Fügen Sie den Benutzer einer Gruppe ohne Rollen hinzu.	Die Aktion wird abgebrochen.
Eine Rolle, die keinem Benutzer zugeordnet ist, enthält die Rolle snc_internal.	Fügen Sie die Rolle snc_external hinzu.	Die Aktion wird abgebrochen.
Eine Rolle, die keinem Benutzer zugeordnet ist, enthält die Rolle snc_external.	Fügen Sie die Rolle snc_internal hinzu.	Die Aktion wird abgebrochen.
Der Rolle enthält beide explizite Rollen (vorhandene Kollision).	Fügen Sie die Rolle einem Benutzer, einer Rolle oder einer Gruppe hinzu.	Die Aktion wird abgebrochen.
Eine Gruppe ohne Mitglieder hat die Rolle snc_internal.	Fügen Sie die Rolle snc_external hinzu.	Die Aktion wird abgebrochen.
Eine Gruppe ohne Mitglieder hat die Rolle snc_external.	Fügen Sie die Rolle snc_internal hinzu.	Die Aktion wird abgebrochen.
Eine Gruppe ohne Mitglieder hat keine Rollen.	Fügt die Rolle snc_internal oder snc_external hinzu.	Die Rolle wird hinzugefügt.
Indirekte Kollision		
Rolleneinschluss mit Kollision	1. Gewähren Sie einem Benutzer mit der Rolle snc_internal die Testrolle. 2. Fügen Sie der Testrolle die Rolle snc_external hinzu.	Die Aktion wird abgebrochen.
Rolleneinschluss ohne Kollision	1. Gewähren Sie einem Benutzer ohne Rolle die Testrolle. 2. Fügen Sie der Testrolle die Rolle snc_external hinzu.	Die Rolle wird sowohl dem Benutzer als auch der Testrolle hinzugefügt.
Gruppeneinschluss mit Kollision	1. Fügen Sie einen Benutzer mit der Rolle snc_internal der „Testgruppe 2“ (untergeordnete Gruppe von Testgruppe 1) hinzu.	Die Aktion wird abgebrochen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Rolle	Versuchte Aktion	Ergebnis
	2. Fügen Sie Testgruppe 2 die Rolle snc_external hinzu. 3. Fügen Sie die Rolle snc_external der übergeordneten Gruppe „Testgruppe 1“ (übergeordnete Gruppe von Testgruppe 2) hinzu.	
Gruppeneinschluss ohne Kollision	1. Fügen Sie einen Benutzer ohne Rolle der Gruppe „Testgruppe 2“ (untergeordnete Gruppe von Testgruppe 1) hinzu. 2. Fügen Sie die Rolle snc_external oder snc_internal der „Testgruppe 1“ (übergeordnete Gruppe der Testgruppe 2) hinzu.	Die Rolle wird der übergeordneten Gruppe, der untergeordneten Gruppe und dem Benutzer hinzugefügt.
Gruppeneinschluss plus Rolleneinschluss mit Kollision	Fügen Sie contains_external der Testgruppe 1, der übergeordneten Gruppe von Testgruppe 2, hinzu.	Testgruppe 1 und Testgruppe 2 erhalten beide contains_external, aber sie erhalten nicht explizit die Rolle snc_external.
	Fügen Sie die Rolle snc_internal der Testgruppe 2, der untergeordneten Gruppe von Testgruppe 1, hinzu.	Die Aktion wird abgebrochen.
Änderung der übergeordneten Gruppe plus Gruppeneinschluss	1. Entfernen Sie Testgruppe 1 als übergeordnete Gruppe von Testgruppe 2. 2. Fügen Sie der Testgruppe 1 die Rolle snc_internal hinzu. 3. Fügen Sie Testgruppe 2 die Rolle snc_external hinzu. 4. Legen Sie in Testgruppe 2 die Testgruppe 1 als übergeordnete Gruppe fest, und speichern Sie.	Die Aktion wird abgebrochen. Wiederholen Sie diesen Vorgang für bereits geschachtelte Gruppen, erwarten Sie derselbe Ergebnis.

Die Ursache einer abgebrochenen Aktion wird in der Fehlermeldung angezeigt und muss behoben werden, bevor ein erneuter Versuch erfolgreich verlaufen kann.

Für direkte Fälle, z. B. Hinzufügen einer expliziten Rolle zu einem einzelnen Benutzer, überprüfen Sie, welche explizite Rolle der Benutzer haben soll. Wenn der Benutzer über die falsche explizite Rolle verfügt, muss diese zuerst entfernt und dann die richtige explizite Rolle hinzugefügt werden.

Für indirekte Fälle, z. B. Hinzufügen einer expliziten Rolle zu einer Gruppe (sodass einem Gruppenmitglied beide expliziten Rollen zugewiesen werden), überlegen Sie, ob dieser Benutzer in der Gruppe sein soll. Bestimmen Sie auch, ob die explizite Rolle der Gruppe zugewiesen werden soll. Dies schließt auch Fälle ein, in denen die Rolle durch die Gruppenhierarchie und durch Rolleneinschluss geerbt wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beachten Sie, dass die Now Platform nur die erste mögliche Kollision meldet. Wenn nach Aufhebung der Kollision erneute Versuche wieder fehlschlagen, wobei eine andere Ursache vorliegt, sollten Sie die relevanten gegenseitigen Abhängigkeiten von Benutzern/Gruppen/Rollen umfassender analysieren. Dabei sollten Sie gegebenenfalls überdenken, wie Gruppen- und Rolleneinschlüsse aufgebaut sind.

Externen Benutzern Zugriff auf eine Tabelle bereitstellen

Um Benutzern mit nur der Rolle snc_external den Zugriff auf die Listenansicht einer Tabelle zu ermöglichen, müssen Sie eine Reihe von ACLs erstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: security_admin

Prozedur

1. Auf eine privilegierte Rolle hochstufen
2. Erstellen Sie eine ACL-Regel mit den folgenden Einstellungen:
   - **Typ**: ui_page
   - **Operation**: Lesen
   - **Name**: {table_name}_list
   - **Erforderliche Rolle**: snc_external
3. Fügen Sie in der standardmäßigen **Lese**-ACL für die Tabelle **snc_external** in die Liste „Erforderliche Rolle“ hinzu.
   Erstellen Sie die ACL, wenn sie nicht bereits vorhanden ist.
4. Verwenden Sie diese Einstellungen, um eine andere ACL zu erstellen:
   - **Typ**: ui_page
   - **Operation**: Lesen
   - **Name**: {table_name}
   - **Erforderliche Rolle**: snc_external
5. Verwenden Sie diese Einstellungen, um eine weitere ACL zu erstellen, um dem Benutzer Schreibzugriff für ein Feld in der Tabelle zu gewähren:
   - **Typ**: Datensatz
   - **Operation**: Erstellen
   - **Name**: {table_name} {column_name}
   - **Erforderliche Rolle**: snc_external

   Wiederholen Sie diesen Schritt für jedes Feld, auf das Sie dem Benutzer Schreibzugriff gewähren möchten. Verwenden Sie ein Sternchen * anstelle des Spaltennamens, um Zugriff auf alle Felder gleichzeitig bereitzustellen.

Benutzerdefinierte Benutzerrollen erstellen

Systemadministratoren können benutzerdefinierte Rollen erstellen oder den Zugriff vorhandener Rollen mithilfe von Skripteinbindungen und Erweiterungspunkten/Instanzen ändern.

Die Anwendung Kundenservice-Management verwendet Plattform-ACLs und Abfragegeschäftsregeln, um den Datenzugriff auf Grundlage von Benutzerrollen einzuschränken. Bei Bedarf können Benutzer mit der Systemadministrator-Rolle

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

benutzerdefinierte Rollen erstellen oder den Zugriff vorhandener Rollen mithilfe von Skripteinbindungen und Erweiterungspunkten/-instanzen ändern.

- Skripteinbindungen speichern JavaScript-Funktionen und -Klassen, um die Logik der Rollenzugriffssteuerung zu behandeln.
- Erweiterungspunkte/-instanzen bestimmen Orte, an denen benutzerdefinierte Skripts aufgerufen und dann verarbeitet werden können, um die Basisfunktionalität zu erweitern.

Der Systemadministrator kann die Erweiterungspunkte/-instanzen verwenden, um eine eigene Rollenzugriff-Konstanten-Datei zu erstellen, ähnlich CSQueryBRUtilOOBConstants.

Der Systemadministrator kann eine neue Erweiterungsinstanz für den vorhandenen Erweiterungspunkt erstellen und diese verwenden, um benutzerdefinierte Rollen-Konfigurationskonstanten zu definieren. Die folgenden Elemente sind in der Anwendung Kundenservice-Management enthalten:

- global.CSQeryExtensionPoint: Der bereitgestellte Erweiterungspunkt für die CSM-Rollenkonfiguration
- instance.CSQueryExtensioninstanceOOB: Die bereitgestellte Erweiterungsinstanz für die CSM-Rollenkonfiguration

So erstellen Sie eine neue Rolle:

1. Erstellen Sie eine neue Konstantendatei, um die Konfigurationen für die neue Rolle zu speichern, ähnlich CSQueryBRUtilOOBConstants. Beispiel:

```
CSQueryBRUtilOOBConstantstest.ROLE_PERMISSIONS_POOL = {

 'sn_customerservice.customer_new_role':{ 'sn_customerservice_case':{'condition':['my_new_
condition']},
} ,
```

2. Erstellen Sie eine neue Erweiterungsinstanz, um die Logik zu speichern, die diese neue Konstantendatei an CSQueryBRUtil zurückgibt.
3. Stellen Sie sicher, dass diese Rolle in der Instanz enthalten ist und die Rolle sn_esm_user enthält.
4. Weisen Sie diese neue Rolle einem Kontakt zu.
5. Erstellen oder ändern Sie die ACLs, und fragen Sie die Geschäftsregeln für diese Rolle nach Bedarf ab.

Weitere Informationen zum Ändern von ACLs und Abfragen von Geschäftsregeln finden Sie unter KB0685767 .

Zugehörige Informationen

Erweiterungspunkte verwenden, um die Anwendungsfunktionalität zu erweitern

Geskriptete Erweiterungspunkte in serverseitigen Skripten verwenden

UI-Erweiterungspunkte in serverseitigen UI-Makros verwenden

Client-Erweiterungspunkte beim clientseitigen UI-Skripting verwenden

Mit Kundenservice-Management installierte Skripteinbindungen

Skripteinbindungen werden bei der Aktivierung von Kundenservice-Management hinzugefügt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit Kundenservice-Management installierte Skripteinbindungen

Skripteinbindung	Beschreibung
CSEMailUtil	Wird für E-Mail-Aktionen und Benachrichtigungen im Kundenservicefall verwendet.
CSPortalUtil	Hilfsfunktionen für das Self-Service-Portal des Kunden.
AccountTeamUtil	Util-APIs für das Kundenservice-Management Account-Team-Zuständigkeitsmodul.
AjaxCustomerServiceSearch	Ajax-Klasse, die die Suchergebnisse der Knowledge Base bereitstellt.

Mit Kundenservice-Management installierte Client-Skripts

Client-Skripts werden bei der Aktivierung von Kundenservice-Management hinzugefügt.

Mit Kundenservice-Management installierte Clientskripts

Clientskript	Tabelle	Beschreibung
Kanal und Status für Kunden schreibgeschützt	Fall [sn_customerservice_case]	Setzt die Felder **Kanal** und **Status** in dem Fallformular auf schreibgeschützt, das der Kunde im Kundenportal anzeigen kann.
Installierte kontextbezogene Sicherheit überprüfen	Kontakt [customer_contact]	Überprüft, ob das Plugin „Contextual Security“ (com.glide.role_management) installiert ist, bevor ein Kundenkontakt erstellt wird.
Kunden-Fallansicht	Fall [sn_customerservice_case]	Blendet bestimmte Elemente im Fallformular in die MSS-Ansicht aus.
Leeres Fallformular bei Account-Änderung	Fall [sn_customerservice_case]	Wenn ein Benutzer eine Änderung am Wert im Feld **Account** im Fallformular vornimmt, werden die Werte in den folgenden Feldern gelöscht: **Partner**, **Partnerkontakt**, **Asset**, **Berechtigung**, **Vertrag** und **Kontakt**.
Leerer Partnerkontakt bei Partneränderung	Fall [sn_customerservice_case]	Wenn ein Benutzer eine Änderung am Wert im Feld **Partner** im Fallformular vornimmt, wird auch das Feld **Partnerkontakt** gelöscht.
Aktivitätenstrom ausblenden	Kontakt [customer_contact]	Blendet den Aktivitätenstrom oben im Formular-Header aus.
Anlagensymbol ausblenden	Registrierungsanforderung [sn_customerservice_registration]	Blendet das Anlagensymbol oben im Formular-Header aus.
Symbole im Header ausblenden	Fall [sn_customerservice_case]	Blendet das E-Mail-Symbol im Menü „Weitere Optionen“ und im Aktivitätenstrom oben im Formular-Header aus. Blendet auch das Buchsymbol neben dem Feld **Kurzbeschreibung** im Formular aus.

Automatisierte Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit Kundenservice-Management installierte Clientskripts (Fortsetzung)

Clientskript	Tabelle	Beschreibung
Vorschlag neben Kurzbeschreibung ausblenden	Fall [sn_customerservice_case]	Blendet das Vorschlagsymbol neben dem Feld **Kurzbeschreibung** aus.
Feld schreibgeschützt machen	Account-Beziehungstyp [sn_customerservice_account_relationship_type]	Setzt die Felder **Von** und **An** auf schreibgeschützt, sobald ein Datensatz in der Tabelle „Account-Beziehungstyp“ (sn_customerservice_account erstellt wird.
Glide-Liste für neuen Termin öffnen	Termin [sn_customerservice_appointment]	Öffnet die Glide-Liste, um den Benutzer für einen Termin für neue Datensätze auszuwähle
Kontakt Firma ausfüllen	Fall [sn_customerservice_case]	Wenn im Feld **Kontakt** ein Benutzername ausgewählt ist, wird das Feld **Account** mit de Account-Informationen des Kontakts ausgefül
Vertrag ausfüllen	Fall [sn_customerservice_case]	Füllt das Feld **Vertrag** aus, wenn das Feld **Account** ausgefüllt wird.
Vertrag und Berechtigung ausfüllen	Fall [sn_customerservice_case]	Füllt die Felder **Vertrag** und **Berechtigung**aus, wenn das Feld **Account** ausgefüllt wird.
Berechtigung ausfüllen	Fall [sn_customerservice_case]	Füllt das Feld **Berechtigung** aus, wenn das Feld **Account** ausgefüllt wird.
Produkt ausfüllen	Fall [sn_customerservice_case]	Wenn ein Asset im Feld **Asset** ausgewählt wird, wird das Feld **Produkt** mit dem Produktmodell des Assets ausgefüllt.
Registrierungscode schreibgeschützt	Registrierungsanforderung [sn_customerservice_registration]	Legt das Feld **Registrierungscode** auf schreibgeschützt fest.
Account-Lesevorgang beim Laden festlegen	Account-Teammitglieder [sn_customerservice_team_member]	Legt das Feld **Account** für einen neuen Datensatz als schreibgeschützt fest, wenn der Account beim Laden des Formulars nicht leer ist.
Asset als schreibgeschützt festlegen	Asset-Kontakt [sn_customerservice_m2m_asset_contact]	Legen Sie das Feld **Asset** für ein neues Formular als schreibgeschützt fest, wenn der Asset-Wert nicht leer ist.
Partner-Feld anzeigen	Fall [sn_customerservice_case]	Zeigt das Feld **Geöffnet von** im Fallformula an.
Spezielle Bearbeitungsnotizen für Fall	Fall [sn_customerservice_case]	Zeigt alle speziellen Bearbeitungsnotizen mit Anzeigetyp Warnung im Zusammenhang mit dem aktuellen Datensatz an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit Kundenservice-Management installierte Clientskripts (Fortsetzung)

Clientskript	Tabelle	Beschreibung
Produktberechtigung validieren	Berechtigung [service_entitlement]	Zeigt eine Feld-Warnmeldung für das Feld **Pr Einheit** an, wenn ein Produkt ausgewählt wir die Felder **Asset**, **Vertrag** und **Account** jedoch leer sind.

Mit Kundenservice-Management installierte Business Rules

Geschäftsregeln werden bei der Aktivierung von Kundenservice-Management hinzugefügt.

In der folgenden Tabelle werden die Geschäftsregeln und die zugehörigen Tabellen beschrieben, die mit Kundenservice-Managementhinzugefügt werden.

Mit hinzugefügte Geschäftsregeln Kundenservice-Management

Business-Regel	Tabelle	Beschreibung
Account-Abfrage nach Kunde	Account [customer_account]	Fragt den Account nach dem Kundenkontakt ab.
Account-Beziehung Anzeigeregel	Account-Beziehung [account_relationship]	Zeigt die korrekten Werte im bidirektionalen Diagramm im Account-Beziehungsformular an.
Kundenrolle zu Kontakten hinzufügen	Kontakt [customer_contact]	Fügt einem Kundenkontakt die Kundenrolle (sn_customerservice.customer) hinzu, wenn der Kontakt keine zugewiesenen Rollen hat oder wenn die Benutzer-ID für den Kontakt festgelegt wurde.
Externe snc-Rolle zu Kontakten hinzufügen	Kontakt [customer_contact]	Fügt jedem Kontakt die snc_external-Benutzerrolle hinzu.
Primären Kontakt zu Asset-Kontakt hinzufügen	Asset [alm_asset]	Wenn einem Asset ein neuer primärer Kontakt zugewiesen wird, wird der primäre Kontakt dem Asset-Kontakt hinzugefügt.
Genehmiger-Abfrage nach Kunde	Genehmigung [sysapproval_approver]	Fragt den Genehmiger für einen Kundenkontakt ab.
Asset-Abfrage nach Kunde	Asset [alm_asset]	Fragt die Assets für einen Kundenkontakt ab.
Geschäftsregel für automatische Bewertung	Fall [sn_customerservice_case]	Löst eine Kundenzufriedenheitsumfrage aus, wenn ein Fall auf **Geschlossen** gesetzt wird.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit hinzugefügte Geschäftsregeln Kundenservice-Management (Fortsetzung)

Business-Regel	Tabelle	Beschreibung
Fallabfrage nach Kunde	Fall [sn_customerservice_case]	Fragt die Fälle nach einem Kundenkontakt ab.
Fallanzeige-Regel	Fall [sn_customerservice_case]	Eine Anzeige-Geschäftsregel im Fallformular, die beim Anzeigen eines Falls einige Werte an den Browser übergibt.
Warten in Offen ändern	Fall [sn_customerservice_case]	Ändert den Fallstatus von **Auf Info warten** zu **Offen**.
Duplikat prüfen	Asset-Kontakt [sn_customerservice_m2m_asset_contact]	Sucht nach doppelten Datensätzen, bevor ein neuer Asset-Kontakt erstellt wird.
Duplikat auf Zuständigkeit prüfen	Kontaktbeziehung [sn_customerservice_contact_relationship]	Prüft auf doppelte Verantwortlichkeiten, bevor eine neue Kontaktbeziehung erstellt wird.
Duplikat auf Zuständigkeit prüfen	Asset-Kontakt [sn_customerservice_m2m_asset_contact]	Prüft auf doppelte Verantwortlichkeiten, bevor ein neuer Asset-Kontakt erstellt wird.
Rollen snc_external vorhanden prüfen	Kontakt [customer_contact]	Überprüft, ob das Plugin com.glide.security_schema aktiviert ist.
Kontaktabfrage für Kunden	Kontakt [customer_contact]	Fragt die Kontakte für einen Kunden ab.
Vertragsabfrage für Kunden	Vertrag [ast_contract]	Fragt die Verträge für einen Kunden ab.
Bidirektionale Beziehung erstellen	Account-Beziehung [account_relationship]	Nachdem eine Account-Beziehung erstellt wurde, erstellt diese Geschäftsregel den bidirektionalen Account-Beziehungsdatensatz.
Account-Kontakte und Assets löschen	Account-Beziehung [account_relationship]	Wenn eine Account-Beziehung gelöscht wird, löscht diese Geschäftsregel die entsprechenden Account- und Asset-Kontakte.
Beziehungstyp löschen	Bezeichnung [account_relationship_type]	Überprüft, ob Beziehungsdatensätze einen Beziehungstyp verwenden,

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit hinzugefügte Geschäftsregeln Kundenservice-Management (Fortsetzung)

Business-Regel	Tabelle	Beschreibung
		bevor dieser Beziehungstyp gelöscht wird.
Zuständigkeitsdefinition löschen	Zuständigkeitsdefinition [sn_customerservice_responsibility_def]	Überprüft, ob Account-Teammitglieder eine Zuständigkeitsdefinition verwenden, bevor diese Zuständigkeitsdefinition gelöscht wird.
Anforderungsnachricht anzeigen	Registrierungsanforderung [sn_customerservice_registration]	Nach Einreichung der Registrierungsanforderung wird die Informationsnachricht an den Benutzer angezeigt
Regel anzeigen	Registrierungsanforderung [sn_customerservice_registration]	Zeigt die Nachricht an, um Benutzer daran zu erinnern, einen korrekten Registrierungscode einzugeben
Berechtigungsabfrage für Kunden	Berechtigung [service_entitlement]	Fragt die Berechtigungen für einen Kundenkontakt ab.
Fall-Arbeitsnotizen einfügen	Termin [sn_customerservice_appointment]	Aktualisiert die Fall-Arbeitsnotizen mit den Termindetails, wenn ein Termin erstellt wird.
Unternehmen für Fall ausfüllen	Fall [sn_customerservice_case]	Füllt das Feld **Firma** im Fallformular basierend auf dem im Feld **Kontakt** eingegebenen Namen aus.
Erste Antwortzeit festlegen	Fall [sn_customerservice_case]	Wenn ein Fall erstellt oder aktualisiert wird, legt diese Regel die aktuelle Zeit im Feld first_response_time fest. Wird auch verwendet, wenn ein Fall auf **Gelöst** oder **Auf Info warten** festgelegt wird oder wenn Kommentare oder Abschlussnotizen hinzugefügt werden. **Hinweis:** Das Feld first_response_time wird nicht verwendet.
Account basierend auf reg-Code aktualisieren	Registrierungsanforderung [sn_customerservice_registration]	Validiert den Registrierungscode für die Registrierung und weist den

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit hinzugefügte Geschäftsregeln Kundenservice-Management (Fortsetzung)

Business-Regel	Tabelle	Beschreibung
		dem Registrierungscode zugeordneten Account zu.
Account-Beziehungsbezeichnungen aktualisieren	Account-Beziehungstyp [sn_customerservice_account_relationship_type]	Wenn die Bezeichnungen für einen Account-Beziehungstyp aktualisiert werden, aktualisiert diese Geschäftsregel alle zugehörigen Account-Beziehungsdatensätze.
Fallberechtigung bei Abschluss aktualisieren	Fall [sn_customerservice_case]	Aktualisiert die zugeordnete Berechtigung, wenn der Status eines Falls auf **Geschlossen** gesetzt wird.
Fall-Arbeitsnotizen aktualisieren	Termin [sn_customerservice_appointment]	Fügt dem Fall Arbeitsnotizen hinzu, wenn ein Termin für den Fall aktualisiert wird.
Fall-Arbeitsnotizen aktualisieren	Knowledge [kb_knowledge]	Fügt dem Fall Arbeitsnotizen hinzu, wenn ein mit dem Fall verknüpfter Wissensartikel aktualisiert wird.
Übergeordneten Fall für neue Aufgabe aktualisieren	Aufgabe [sn_customerservice_task]	Aktualisiert den Fall, wenn eine neue Fallaufgabe erstellt wird.
Übergeordneten Fall für Statusänderung aktualisieren	Aufgabe [sn_customerservice_task]	Aktualisiert den Fall, wenn eine neue Fallaufgabe geändert wird.
Beziehungsbezeichnung aktualisieren	Account-Beziehung [account_relationship]	Aktualisiert die Beziehungsbezeichnungen für bidirektionale Account-Beziehungen.
Benutzer-Aufgabenstatus aktualisieren	Fall [sn_customerservice_case]	Berechnet die Arbeitslast für den Kundenservice-Mitarbeiter basierend auf der Anzahl der dem Mitarbeiter zugewiesenen Fälle. Aktualisiert auch die letzte zugewiesene Zeit. Diese Regel wird von der Übereinstimmungsregel-Engine verwendet.
Registrierung validieren	Registrierungsanforderung [sn_customerservice_registration]	Überprüft, ob die Registrierung basierend auf der E-Mail-Adresse des Benutzers gültig ist. Wenn der Benutzer im System vorhanden ist oder eine Anforderung

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit hinzugefügte Geschäftsregeln Kundenservice-Management (Fortsetzung)

Business-Regel	Tabelle	Beschreibung
		bereits übermittelt wurde und sich im Status „Ausstehend“ befindet, ist die Registrierungsanforderung nicht zulässig.

Mit CSM-Arbeitsbereichen installierte Komponenten

Mit CSM-Arbeitsbereichen werden verschiedene Arten von Komponenten installiert.

Rollen

Die Benutzerrolle Agent Workspace (agent_workspace_user) wird der Rolle Service Management-Mitarbeiter (sn_esm_agent) hinzugefügt. Die Rolle ist für den Zugriff auf „Mitarbeiterbereich für CSM“ erforderlich.

Formularansichten

Kundenservice-Mitarbeiter können Formulare in der Formularansicht des CSM-Arbeitsbereichs (workspace_csm) anzeigen, falls diese für bestimmte Datensatztypen vorhanden sind. Andernfalls können die Kundenservice-Mitarbeiter Formulare in der Formularansicht des Arbeitsbereichs anzeigen.

Tabellen

In CSM-Arbeitsbereichen werden mehrere Kundenservice-Management-Tabellen mit den Ansichtslayouts „Workspace“ und „CSM Workspace“ bereitgestellt.

Tabellen in der Arbeitsbereichansicht

Die Ansicht „Workspace“ wird für die folgenden Tabellen bereitgestellt:

- Fall (sn_customerservice_case)
- Verbraucher (csm_consumer)
- Account (customer_account)
- Kontakt (customer_contact)
- Account-Beziehung (account_relationship)
- Asset (alm_asset)
- Vertrag (ast_contract)
- Produktmodell (cmdb_model)
- Berechtigung (service_entitlement)
- Aufgabe (sn_customerservice_task)
- Termine (sn_customerservice_appointment)
- Kontaktbeziehung (sn_customerservice_contact_relationship)
- Eskalation (sn_customerservice_escalation)
- Bestellung (csm_order)
- Auftragsfall (csm_order_case)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Spezielle Bearbeitungsnotizen (sn_shn_notes)
- Bestellposition (csm_order_line_item)
- Asset-Kontakt (sn_customerservice_m2m_asset_contact)
- Account-Teammitglieder (sn_customerservice_team_member)
- Community-Profil-Tabelle (sn_app_cs_social_social_profile)
- Community-Protokoll-Tabelle (sn_app_cs_social_social_log)
- Tabelle „Auf Aufgaben angewendetes Wissen“ (m2m_kb_task)

Tabellen in der CSM-Arbeitsbereich-Ansicht

Die Ansicht „CSM Workspace“ (workspace_csm) wird für die folgenden Tabellen bereitgestellt:

- Interaktion (interaction)
- Standort (cmn_location)

Die CSM-Arbeitsbereichsansicht für diese Tabellen ähnelt der jeweiligen Plattform-Standardschnittstellenansicht.

Listen

Die Listenkategorien und gefilterten Listen, die für Kundenservice-Mitarbeiter in CSM-Arbeitsbereichen konfiguriert wurden.

Listen und gefilterte Listen für Kundenservice-Mitarbeiter

Listenkategorie	Gefilterte Listen	Beschreibung
Fälle	Meine Fälle	Dem Kundenservice-Mitarbeiter zugewiesene Fälle.
	Meine offenen Elemente	Dem Kundenservice-Mitarbeiter zugewiesene offene Fälle.
	Nicht zugewiesen für meine Gruppen	Fälle, die einer beliebigen Gruppe des Kundenservice-Mitarbeiters angehören, die jedoch noch keinem Mitarbeiter zugewiesen wurden.
	Alle	Alle Kundenservicefälle.
Verwaltung schwerwiegender Probleme	Schwerwiegende Fälle	Schwerwiegende Fälle, die akzeptiert wurden.
Kunde	Accounts	Eine Liste von Kunden-Accounts.
	Partner	Eine Liste von Partner-Accounts.
	Kontakte	Eine Liste von Kundenkontakten.
	Verbraucher	Eine Liste der Verbraucher.
Interaktionen	Meine Interaktionen	Interaktionen, die dem Kundenservice-Mitarbeiter zugewiesen sind (der Name des Mitarbeiters wird im Interaktionsdatensatz im Feld **Zugewiesen an** angezeigt).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Listen und gefilterte Listen für Kundenservice-Mitarbeiter (Fortsetzung)

Listenkategorie	Gefilterte Listen	Beschreibung
Knowledge	Meine Knowledge Base-Artikel	Vom Kundenservice-Mitarbeiter verfasste Wissensartikel (der Name des Mitarbeiters wird im Feld **Autor** angezeigt). **Hinweis:** Diese Liste wird im Listenbereich angezeigt, wenn das Knowledge Management Advanced Installer-Plugin (com.snc.knowledge_advanced.installer) aktiviert wird.
Katalogaufgaben	Meinen Gruppen zugewiesen	Katalog-Aufgaben, die den Gruppen des aktuellen Kundenservice-Mitarbeiters zugewiesen sind.

Hinweis:
Zusätzliche gefilterte Listen werden im Listenbereich angezeigt, wenn ein Kundenservice-Mitarbeiter auch die itil-Rolle innehat.

Mit zusätzlichen Plugins für Kundenservice-Management installierte Komponenten

Verschiedene Arten von Komponenten werden mit den zusätzlichen Plugins für die Anwendung Kundenservice-Management installiert.

Komponenten, die mit zusätzlichen Plugins für CSM installiert werden

Mit CTI Softphone installierte Komponenten	• Tabellen • Business-Regeln • Skripteinbindungen
Mit Customer Service CTI Demodaten installierte Komponenten	Business-Regeln
Mit OpenFrame installierte Komponenten	• Tabellen • Rollen • Business-Regeln • Skripteinbindungen • UI-Makros
Mit speziellen Bearbeitungsnotizen installierte Komponenten	• Tabellen • Rollen • Eigenschaften • Business-Regeln

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Komponenten, die mit zusätzlichen Plugins für CSM installiert werden (Fortsetzung)

	• Client-Skripts • Skripteinbindungen
Mit Targeted Communications installierte Komponenten	• Tabellen • Rollen • Eigenschaften
Mit Produktbezogene Wissensdatenbank-Berechtigungen installierte Komponenten	• Business-Regeln • Eigenschaften
Mit Self Service-Password Reset installierte Komponenten	Skripteinbindungen

Mit CTI Softphone installierte Komponenten

Mit CTI Softphone werden verschiedene Arten von Komponenten installiert.

Mit CTI Softphone installierte Tabellen

Tabellen werden mit der Aktivierung von CTI Softphone hinzugefügt.

Tabellen für die Aktivierung von CTI Softphone

Tabelle	Beschreibung
Benutzer-CTI-Status	Speichert den Verfügbarkeitsstatus des Mitarbeiters.

Mit CTI Softphone installierte Skripteinbindungen

Skripteinbindungen werden mit der Aktivierung von CTI Softphone hinzugefügt.

Skripteinbindung	Beschreibung
CTIAjaxUtility	Ajax-Klasse, die Hilfsfunktionen bereitstellt, um Benutzerstatus festzulegen und abzurufen, den Kontext des eingehenden Anrufs abzurufen, einen Anruf zu protokollieren und einen Anruf in die Warteschlange zu versetzen.

Mit CTI Softphone installierte Geschäftsregeln

Geschäftsregeln werden mit der Aktivierung von CTI Softphone hinzugefügt.

Business-Regel	Tabelle	Beschreibung
Verfügbaren Benutzer für Incident-Aufgabe weiterleiten	Benutzer-CTI-Status [user_cti_status]	Demo-Geschäftsregel, um einen Anruf basierend auf übereinstimmenden Regeln aus der Warteschlange zu entfernen, wenn ein Mitarbeiter verfügbar wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit Customer Service CTI Demodaten installierte Komponenten

Mit Customer Service CTI Demodaten werden verschiedene Arten von Komponenten installiert.

Mit Customer Service CTI Demodaten installierte Geschäftsregeln

Geschäftsregeln werden mit der Aktivierung von Customer Service CTI Demodaten hinzugefügt.

Business-Regel	Tabelle	Beschreibung
Verfügbaren Benutzer für Fallaufgabe weiterleiten	Benutzer-CTI-Status [user_cti_status]	Wird verwendet, um einen Anruf aus der Warteschlagen zu entfernen, wenn ein Mitarbeiter verfügbar wird.

Mit OpenFrame installierte Komponenten

Mit OpenFrame werden verschiedene Arten von Komponenten installiert.

Mit OpenFrame installierte Tabellen

Tabellen werden bei der Aktivierung von OpenFrame hinzugefügt.

Mit OpenFrame installierte Tabellen

Tabelle	Beschreibung
Telefonprotokoll [sn_openframe_phone_log]	Ein Protokoll der eingehenden und ausgehenden Telefonanrufe. Diese Tabelle kann verwendet werden, um jeden getätigten oder empfangenen Anruf zu protokollieren.
OpenFrame-Konfiguration [sn_openframe_configuration]	Speichert die OpenFrame-Konfiguration. Dies ist die Konfiguration, die verwendet wird, um OpenFrame im TopFrame zu laden.

Mit OpenFrame installierte Rollen

Die OpenFrame-Benutzerrolle wird automatisch hinzugefügt, wenn Sie OpenFrame aktivieren.

Rolle	Beschreibung	Enthält die Rolle
Anwender [sn_openframe_user]	Die OpenFrame-Benutzerrolle.	Keine

Mit OpenFrame installierte Skripteinbindungen

Die OpenFrameAjaxUtility-Skripteinbindung wird hinzugefügt, wenn Sie OpenFrame aktivieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Skripteinbindungen für OpenFrame

Skripteinbindung	Beschreibung
OpenFrameAjaxUtility	Die OpenFrame AJAX-Utility-Klasse, die Funktionen zum Abrufen der OpenFrame-Konfiguration sowie zum Abrufen und Festlegen der zuletzt geöffneten Frame-Position bietet.

Mit OpenFrame installierte Geschäftsregeln

Einige zugehörige Geschäftsregeln werden hinzugefügt, wenn Sie OpenFrame aktivieren.

OpenFrame-Geschäftsregeln

Business-Regel	Tabelle	Beschreibung
Service Desk-Mitarbeiter festlegen	Telefonprotokoll [sn_openframe_phone_log]	Legt den Service Desk-Mitarbeiter in der Tabelle „Telefonprotokoll“ [sn_openframe_phone_log] als aktuell angemeldeter Benutzer fest, wenn ein Anruf ohne Agent protokolliert wird.
Eine Standardkonfiguration	OpenFrame-Konfiguration [sn_openframe_configuration]	Überprüft, dass nur eine OpenFrame-Standardkonfiguration vorhanden ist. Sie können keine zwei OpenFrame-Konfigurationen haben, wenn die Standard-Option auf „true“ festgelegt ist.
Aufgaben-Arbeitsnotizen aktualisieren	Telefonprotokoll [sn_openframe_phone_log]	Aktualisiert die Arbeitsnotizen für eine bestimmte Aufgabe, wenn für diese Aufgabe ein Anruf protokolliert wird.

Mit OpenFrame installierte UI-Makros

Zugehörige UI-Makros werden hinzugefügt, wenn Sie das OpenFrame-Plugin aktivieren.

Die beim Aktivieren des OpenFrame-Plugins hinzugefügten UI-Makros werden unter den folgenden Bedingungen unterstützt:

- Die *doctype*-Eigenschaft ist auf „true“ festgelegt, und das Gerät ist kein Tablet oder Mobilgerät.
- Der Webbrowser ist Internet Explorer 10 oder höher.

Als Systemadministrator können Sie die folgenden UI-Makroskripts hinzufügen:

OpenFrame-UI-Makro-Skripts

Skripteinbindung	Beschreibung
show_phone	• Dieses Makro erfordert die Aktivierung des OpenFrame-Plugins. • Wenn Sie dieses UI-Makro mithilfe des Parameters *ref_contribution* konfigurieren, können Sie ein Telefonsymbol neben dem Referenzfeld sys_user anzeigen, wenn das Telefonfeld im sys_user-Datensatz mit der Kontaktnummer des Benutzers ausgefüllt wurde.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

OpenFrame-UI-Makro-Skripts (Fortsetzung)

Skripteinbindung	Beschreibung
`show_phone_customer_service`	• Dieses Makro erfordert die Aktivierung der Plugins „Kundenservice-Management“ und „OpenFrame“. • Wenn Sie dieses UI-Makro mithilfe des Parameters `ref_contribution` konfigurieren, können Sie ein Telefonsymbol neben dem customer_account-Referenzfeld **Kontakt** im Fallformular anzeigen, wenn das Telefonfeld im customer_account-Kundendatensatz mit der Kontaktnummer des Benutzers ausgefüllt wurde.

Wenn das Telefonsymbol angezeigt wird, können Sie Anrufe über die Click-to-Call-Fähigkeit im OpenFrame-Fenster tätigen. Weitere Informationen zur Verwendung von OpenFrame finden Sie unter OpenFrame-Übersicht.

Mit speziellen Bearbeitungsnotizen installierte Komponenten

Verschiedene Arten von Komponenten werden mit speziellen Bearbeitungsnotizen installiert.

Mit speziellen Bearbeitungsnotizen installierte Tabellen

Die im Plugin „Special Handling Notes“ (com.sn_shn) enthaltenen Tabellen.

Das Plugin „Special Handling Notes“ fügt die folgenden Tabellen hinzu.

Tabelle	Beschreibung
Liste der Bearbeitungsnotizen [sn_shn_notes]	Speichert die speziellen Bearbeitungsnotizen.
Konfiguration der speziellen Bearbeitung [sn_shn_configuration]	Speichert die Tabellenkonfiguration der speziellen Bearbeitungsnotizen.

Mit speziellen Bearbeitungsnotizen installierte Rollen

Einige Anwenderrollen sind im Plugin „Spezielle Bearbeitungsnotizen“ (com.sn_shn) enthalten.

Spezielle Rollen für Bearbeitungsnotizen

Rolle	Beschreibung
sn_shn.admin	Kann spezielle Bearbeitungsnotizen lesen, erstellen, aktualisieren und löschen. Diese Rolle enthält die Rolle sn_shn.editor. Die Rolle sn_customerservice_manager enthält die Rolle sn_shn.admin.
sn_shn.editor	Kann spezielle Bearbeitungsnotizen lesen und aktualisieren. Diese Rolle enthält die Rolle sn_shn.user.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Spezielle Rollen für Bearbeitungsnotizen (Fortsetzung)

Rolle	Beschreibung
	Die Rolle sn_customerservice_agent enthält die Rolle sn_shn.editor.
sn_shn.user	Kann spezielle Bearbeitungsnotizen lesen.

Mit speziellen Bearbeitungsnotizen installierte Eigenschaften

Einige Eigenschaften sind im Plugin „Spezielle Bearbeitungsnotizen“ (com.sn_shn) enthalten.

Das Plugin „Special Handling Notes“ fügt die folgenden Eigenschaften hinzu.

Eigenschaften für spezielle Bearbeitungsnotizen

Eigenschaft	Beschreibung
Maximale Anzahl angezeigter Notizen im Popupfenster 'Bearbeitungsnotizen' [sn_shn.max_num_alerts]	• **Typ**: Ganzzahl • **Standardwert**: 20 • **Standort**: **Spezielle Bearbeitungsnotizen** > **Eigenschaften**
Bearbeitungsnotizen nur einmal pro Sitzung anzeigen [sn_shn.note_preferences]	Jedes Mal, wenn Sie auf einen Datensatz zugreifen, werden spezielle Bearbeitungsnotizen angezeigt. Aktivieren Sie diese Eigenschaft, um spezielle Bearbeitungsnotizen nur einmal pro Sitzung anzuzeigen. • **Typ**: true | false • **Standardwert**: false • **Standort**: **Spezielle Bearbeitungsnotizen** > **Eigenschaften**
Breite des Popup-Fensters für Bearbeitungsnotizen in Pixel [sn_shn.popup_width]	Die Breite des Popup-Fensters für spezielle Bearbeitungsnotizen in Pixel. Die Standardbreite ist 500. Wenn Sie weniger als 300 angeben, verwendet das Fenster automatisch die Mindestbreite von 300 Pixel. • **Typ**: Ganzzahl • **Standardwert**: 500 • **Standort**: **Spezielle Bearbeitungsnotizen** > **Eigenschaften**

Weitere Informationen zu den Eigenschaften für spezielle Bearbeitungsnotizen finden Sie unter Eigenschaften spezieller Bearbeitungsnotizen konfigurieren.

Mit speziellen Bearbeitungsnotizen installierte Geschäftsregeln

Die im Plugin „Special Handling Notes“ (com.sn_shn) enthaltenen Geschäftsregeln.

Das Plugin „Special Handling Notes“ fügt die folgenden Geschäftsregeln hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit dem Plugin „Spezielle Bearbeitungsnotizen“ installierte Geschäftsregeln

Business-Regel	Tabelle	Beschreibung
Tabellenfeld wird aktualisiert	Liste der Bearbeitungsnotizen [sn_shn_notes]	Füllt das Feld **Tabellen** mit der Tabellenbezeichnung anstelle des gesamten Tabellennamens aus.
SHN-Cache-Tabelleneintrag	Konfiguration der speziellen Bearbeitungsnotizen [sn_shn_configuration]	Speichert die Einträge in der Konfigurationstabelle in einem Cache, um wiederholte Abfragen zu vermeiden.

Mit speziellen Bearbeitungsnotizen installierte Clientskripts

Die im Plugin „Special Handling Notes“ (com.sn_shn) enthaltenen Clientskripts.

Das Plugin „Special Handling Notes“ fügt die folgenden Clientskripts hinzu.

Client-Skripts

Client-Skript	Tabelle	Beschreibung
Nachricht beim Laden	Konfiguration der speziellen Bearbeitungsnotizen [sn_shn_configuration]	Die Nachricht beim Laden beschreibt, wofür die Konfigurationstabelle für spezielle Bearbeitungsnotizen gilt. Erstellen Sie eine Konfiguration, indem Sie eine Tabelle auswählen, für die spezielle Bearbeitungsnotizen erstellt und angezeigt werden können. Fügen Sie Notizen für zugehörige Entitäten ein, indem Sie die gewünschten Felder auswählen und sie der Konfiguration hinzufügen.

Mit speziellen Bearbeitungsnotizen installierte Skripteinbindungen

Die im Plugin „Special Handling Notes“ (com.sn_shn) enthaltenen Skripteinbindungen.

Das Plugin „Special Handling Notes“ fügt die folgenden Skripteinbindungen hinzu.

Skripteinbindungen für spezielle Bearbeitungsnotizen

Skripteinbindung	Beschreibung
SHNProcessor	Eine Sammlung von APIs für spezielle Bearbeitungsnotizen.
SHNTable	Stellt eine Liste von Tabellen bereit, für die der Benutzer spezielle Bearbeitungsnotizen erstellen kann.

Mit Targeted Communications installierte Komponenten

Mit der Anwendung Targeted Communications werden verschiedene Arten von Komponenten installiert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit Targeted Communications installierte Tabellen

Tabellen werden bei der Aktivierung von Targeted Communications hinzugefügt.

Mit Targeted Communications installierte Tabellen

Tabelle	Beschreibung
Empfänger (Benutzer) [sn_publications_recipientslist_user_m2m]	Speichert Empfängerlisten vom Typ „Interne Benutzer“.
Empfänger (Accounts) [sn_publications_recipientslist_account_m2m]	Speichert Empfängerlisten vom Typ Accounts.
Empfänger (Verbraucher) [sn_publications_recipientslist_consumer_m2m]	Speichert Empfängerlisten vom Typ Verbraucher.
Veröffentlichungsempfänger [sn_publications_publication_contact_m2m]	Speichert Empfängerlisten vom Typ Kontakte.
Workflow-Konfiguration [sn_publications_workflow_config]	Workflow-Konfigurationsseite.
Publication [sn_publications_publication]	Speichert alle Veröffentlichungen.
Empfängerliste [sn_publications_recipients_list]	Speichert die Empfängerlisten.
Serie [sn_publications_recurrence]	Speichert alle Veröffentlichungsserien.

Mit Targeted Communications installierte Rollen

Rollen werden bei der Aktivierung von Targeted Communications hinzugefügt.

Mit Targeted Communications installierte Rollen

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
Administrator der Veröffentlichungen [sn_publications.admin]	Der Administrator der Veröffentlichungen kann: • Alle Veröffentlichungen lesen • Veröffentlichungen erstellen, aktualisieren und löschen	• sn_publications.author • sn_publications.approver • workflow_publisher • image_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit Targeted Communications installierte Rollen (Fortsetzung)

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
	• Serien-Veröffentlichungen erstellen • Empfängerlisten erstellen • Genehmiger zu Workflows hinzufügen oder daraus entfernen	
Autor der Veröffentlichungen [sn_publications.author]	Der Autor der Veröffentlichungen kann: • Alle Veröffentlichungen lesen • Veröffentlichungen erstellen, aktualisieren und löschen • Serien-Veröffentlichungen erstellen • Empfängerlisten erstellen	• sn_publications_recipients_list_user • sn_publications_recipients_user • workflow_publisher • image_admin • sn_esm_agent
Genehmiger für Veröffentlichungen [sn_publications.approver]	Der Genehmiger für Veröffentlichungen kann Veröffentlichungen genehmigen.	approver_user
Empfängerlisten-Benutzer [sn_publications_recipients_list_user]	Der Benutzer der Empfängerliste kann Empfängerlisten erstellen und anzeigen.	Keine
Empfängerbenutzer [sn_publications_recipients_user]	Der Empfängerbenutzer kann Empfängerlisten anzeigen.	Keine

Mit Targeted Communications installierte Eigenschaften

Eigenschaften werden bei der Aktivierung von Targeted Communications hinzugefügt.

Hinweis:
Um die Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties] zu öffnen, geben Sie im Navigationsfilter `sys_properties.list` ein.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaft	Beschreibung
sn_publications.max_email	Schränkt die Anzahl der E-Mail-Empfänger ein. • **Typ**: Ganzzahl • **Standardwert**: 100000 • **Speicherort**: Tabelle „Systemeigenschaft“ [sys_properties]

Mit Produktbezogene Wissensdatenbank-Berechtigungen installierte Komponenten

Mit der Anwendung Produktbezogene Wissensdatenbank-Berechtigungen werden verschiedene Arten von Komponenten installiert.

Mit Produktbezogene Wissensdatenbank-Berechtigungen installierte Geschäftsregeln

Geschäftsregeln werden bei der Aktivierung von produktbezogenen Wissensdatenbank-Berechtigungen hinzugefügt.

Geschäftsregeln für produktbezogene Wissensdatenbanken

Business-Regel	Tabelle	Beschreibung
Produktbezogene Wissensdatenbank-Berechtigung	Knowledge [kb_knowledge]	Implementiert die erforderlichen Zugriffssteuerungen für Benutzer mit der Rolle sn_customerservice.customer.
KB-Produktberechtigungen	Knowledge Base [kb_knowledge_base]	

Mit Produktbezogene Wissensdatenbank-Berechtigungen installierte Eigenschaften

Eigenschaften werden bei der Aktivierung von produktbezogenen Wissensdatenbank-Berechtigungen hinzugefügt.

Eigenschaften, die mit Produktberechtigungen für Wissen hinzugefügt wurden

Eigenschaft	Beschreibung
kb_product_entitlement.knowledge_base.enable	Zugriffssteuerung von Wissensdatenbanken auf Produktberechtigungen aktivieren Wenn diese Option aktiviert ist, können Kunden auf alle Knowledge Bases zugreifen, die sich auf die Produkte beziehen, für die sie Berechtigungen haben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften, die mit Produktberechtigungen für Wissen hinzugefügt wurden (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	• **Typ**: true/false • **Standardwert**: false • **Standort**: **Produktbezogene Wissensdatenbank-Berechtigungen** > **Eigenschaften**
kb_product_entitlement.knowledge_base.allow_empty_products	Zugriff auf Knowledge Bases mit leeren Feld **Zugehörige Produkte** zulassen. Wenn diese Option aktiviert ist, können Kunden auf alle Knowledge Bases zugreifen, auch wenn im Knowledge Base-Formular keine Produkte im Feld **Zugehörige Produkte** angegeben wurden. • **Typ**: true/false • **Standardwert**: false • **Standort**: **Produktbezogene Wissensdatenbank-Berechtigungen** > **Eigenschaften**
kb_product_entitlement.article.enable	Zugriffssteuerung von Wissensartikeln auf Produktberechtigungen aktivieren Wenn diese Option aktiviert ist, können Kunden auf alle Wissensartikel zugreifen, die sich auf die Produkte beziehen, für die sie Berechtigungen haben. • **Typ**: true/false • **Standardwert**: false • **Standort**: **Produktbezogene Wissensdatenbank-Berechtigungen** > **Eigenschaften**
kb_product_entitlement.article.allow_empty_products	Zugriff auf Wissensartikel mit leerem Feld **Zugehörige Produkte** zulassen. Wenn diese Option aktiviert ist, können Kunden auf alle Wissensartikel zugreifen, auch wenn im Wissensformular keine Produkte im Feld **Zugehörige Produkte** angegeben wurden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften, die mit Produktberechtigungen für Wissen hinzugefügt wurden (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	• **Typ**: true/false • **Standardwert**: false • **Standort**: **Produktbezogene Wissensdatenbank-Berechtigungen** > **Eigenschaften**

Mit Self Service-Password Reset installierte Komponenten

Verschiedene Arten von Komponenten werden mit Self Service-Password Reset installiert.

Mit Self Service-Password Reset installierte Skripteinbindungen

Skripteinbindungen werden bei der Aktivierung von Self Service-Password Reset hinzugefügt.

Skripteinbindungen für die Selfservice-Passwortzurücksetzung

Skripteinbindung	Beschreibung
PasswordResetAJAX	AJAX-Skript zur Verarbeitung einer Passwort-Zurücksetzung von einer UI-Seite als Gast.
ResetPwdAjaxProcessor	

Mit Engagement Messenger installierte Komponenten

Bei der Aktivierung der Anwendung Engagement Messenger werden verschiedene Arten von Komponenten installiert, einschließlich Plugins, Tabellen und Benutzerrollen.

Installierte Rollen

Rollen, die mit der Aktivierung der Engagement Messenger-Anwendung installiert werden

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
Engagement Messenger-Administrator [sn_csm_ec.ec_admin]	Erstellt und bearbeitet Konfigurationen für Embedded Messenger-Module	• sn_csm_ec.ec_read • snc_platform_rest_api_access • virtual_agent_admin • image_admin • sp_admin • ais_admin • catalog_builder_editor
Engagement Messenger – Lesen	Kann vorhandene Konfigurationen für Embedded Messenger-Module anzeigen	Keine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Rollen, die mit der Aktivierung der Engagement Messenger-Anwendung installiert werden (Fortsetzung)

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
[sn_csm_ec.ec_read]		

Installierte Tabellen

Tabellen, die mit der Aktivierung der Engagement Messenger-Anwendung hinzugefügt wurden

Tabelle	Beschreibung
Instanz der Chat-Funktion [sn_csm_ec_chat_instance]	Speichert Konfigurationsdetails der Chat-Funktion der Messenger-Module
Engagement Messenger-Modul [sn_csm_ec_engmnt_center_module]	Speichert die Liste aller Messenger-Module
Funktion [sn_csm_ec_feature]	Speichert die Funktionsdefinitionen für den Messenger. Jede Funktionsinstanz eines Messenger-Moduls wird anhand der Funktionsdefinition erstellt.
Funktionsinstanz [sn_csm_ec_feature_instance]	Speichert die Details von Funktionsinstanzen des Messenger-Moduls.
Instanz der Begrüßungsfunktion [sn_csm_ec_greeting_instance]	Speichert Konfigurationsdetails der Begrüßungsfunktion der Messenger-Module
Instanz der Wissensfunktion [sn_csm_ec_knowledge_instance]	Speichert Konfigurationsdetails der Wissensfunktion der Messenger-Module
Instanz der Suchfunktion [sn_csm_ec_search_instance]	Speichert Konfigurationsdetails der Suchfunktion der Messenger-Module

Mit Engagement Messenger installierte Eigenschaften

Engagement Messenger-Eigenschaften

Eigenschaft	Beschreibung
com.glide.cs.embed.csp_frame_ancestors	Nach der Aktivierung des Glide Virtual Agent-Plugins (com.glide.cs.chatbot) müssen Sie mit der Systemeigenschaft *com.glide.cs.embed.csp_frame_ancestors* die Konfiguration der Richtlinie „frame-ancestors“ für die Website aktivieren, auf der Sie Engagement Messengerhosten möchten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Engagement Messenger-Eigenschaften (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	Legen Sie den Wert der *com.glide.cs.embed.csp_frame_ancestors* -Systemeigenschaft „self“ <URL Ihrer Website> fest. Beispiel: „self“ https://www.example.com • Typ: Zeichenfolge • Wert: Self • Speicherort: Systemeigenschaften
glide.authenticate.multisso.enabled	Legen Sie die Systemeigenschaft *glide.authenticate.multisso.enabled* auf „true“ fest, um Mehrfachanbieter-SSO zu aktivieren. • Typ: Wahr | Falsch • Wert: Self • Speicherort: Systemeigenschaften **Hinweis:** Wenn Sie nur die Gastbenutzer-Experience für Ihr Kundenserviceportal aktivieren möchten, können Sie diese Konfiguration ignorieren.
Zeitüberschreitung bei Anwendersitzung *glide.ui.session_timeout*	Legen Sie den Zeitüberschreitungswert für Benutzersitzungen für die Systemeigenschaft *glide.ui.session_timeout* auf einen Wert fest, der größer oder gleich dem Zeitüberschreitungswert Ihrer Website ist. • Typ: Ganzzahl • Wert: 30 • Speicherort: Systemeigenschaften **Hinweis:** Wenn Sie nur die Gastbenutzer-Experience für Ihr Kundenserviceportal aktivieren möchten, können Sie diese Konfiguration ignorieren.
sn_customerservice.emails.customportal	Legen Sie die URL Ihres Kundensupportportals für Drittparteien so fest, dass die Benachrichtigungs-E-Mails, die Ihre Kunden erhalten, URLs enthalten, die sie zu genau dem Anforderungsdatensatz weiterleiten, den sie übermittelt haben. Diese Benachrichtigungs-E-Mails werden in Szenarien wie z. B. der Einsendung eines Falls, der Anforderung eines Service bzw.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Engagement Messenger-Eigenschaften (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	eines Technikers im Außendienst oder einem Walk-up-Termin versendet. • Typ: Zeichenfolge • Wert: Keine • Speicherort: Systemeigenschaften Wenn Ihr Kundensupportportal beispielsweise https://www.beispiel.com/supportlautet, legen Sie den Eigenschaftswert auf https://www.beispiel.com/supportfest.
sn_csm_ec.proactive_inactivity_time	Legen Sie den inaktiven Zeitraum (in Sekunden) fest, um proaktive Hilfe in Engagement Messengerauszulösen. • Typ: Ganzzahl • Wert: 2 • Speicherort: Systemeigenschaften
glide.knowman.serviceportal.use_numbered_url	Die Eigenschaft enthält eine durch Kommas getrennte Liste von sys_ids des Serviceportal-Datensatzes. Für jeden Portaldatensatz, der in dieser Eigenschaft angegeben ist, wird der Artikellink mit dem URL-Parameter „sysparm_number“ anstelle von „sys_kb_id“ angezeigt. • Typ: Zeichenfolge • Wert: Keine • Speicherort: Systemeigenschaften

Automatische Übersetzung

Installierte Plugins

- Customer Service (com.sn_customerservice)
- Integration - Multiple Provider Single Sign-On Installer (com.snc.integration.sso.multi.installer)

In Engagement Messenger unterstützte Funktions-Kontextparameter

Mit Funktionen für die kontextbezogene Startfunktionalität können Sie den Standardstartbildschirm in Engagement Messenger festlegen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingebetteter Code und Parameter für einen Funktions-Kontext

Funktion	Eingebetteter Code	Beschreibung der Funktions-Parameter
CHAT	`{ feature: "CHAT", params: { "topic_id": "<sys_id>", "language": "<language_name>", "sysparm_<param_name>": "<param_value>" } }`	**<sys_id>** Identifiziert das Virtual Agent-Thema, das in den Chat aufgenommen werden soll. **<language_name>** Standardsprache für den Chat. Geben Sie beispielsweise für Französisch frein. **<param_name>:<param_value>** Alle zusätzlichen Parameter, die an das Virtual Agent-Thema übergeben werden sollen. Der Name des Parameters muss mit sysparm beginnen. Beispiel: sys_param_product_name.
WORK_ORDER	`{ feature: "WORK_ORDER", params: { "table": "wm_order", "sys_id": "<sys_id>" } }`	**<sys_id>** Systembezeichner (sys_id) eines Arbeitsauftrags.
CASE	`{ feature: "CASE", params: { "table": "sn_customerservice_case", "sys_id": "<sys_id>" } }`	**<sys_id>** Systembezeichner (sys_id) eines Falls.
NEW_CASE	`{ feature: "NEW_CASE", params: { } }`	Keine

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingebetteter Code und Parameter für einen Funktions-Kontext (Fortsetzung)

Funktion	Eingebetteter Code	Beschreibung der Funktions-Parameter
CASE_LIST	`{ feature: "CASE_LIST", params: { } }`	Keine
VIEW_ARTICLE	`{ feature: "VIEW_ARTICLE", params: { "sys_kb_id": "<sys_id>" } }`	**<sys_id>** Systembezeichner (sys_id) eines Wissensartikels.
SEARCH	`{ feature: "SEARCH", params: { "q": "<search_term>" } }`	**<search_term>** Begriff, nach dem in einer Suchergebnisabfrage gesucht wird.
CASE_SEARCH	`{ feature: "CASE_SEARCH", params: { "q": "<search_term>" } }`	**<search_term>** Begriff, nach dem in einer Fallergebnisabfrage gesucht wird.
CATALOG_ITEM	`{ feature: "CATALOG_ITEM", params: { "sys_id": "<sys_id>" } }`	**<sys_id>** Systembezeichner (sys_id) eines Katalogelements.
NEW_APPOINTMENT	`{ feature: "NEW_APPOINTMENT", params: { } }`	Keine
NEW_WORK_ORDER	`{ feature: "NEW_WORK_ORDER", params: {`	Keine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingebetteter Code und Parameter für einen Funktions-Kontext (Fortsetzung)

Funktion	Eingebetteter Code	Beschreibung der Funktions-Parameter
	} }	

HOME	{
	feature: "HOME",
	params: {
	}
	}
		Keine

Zugehörige Informationen

Funktionen in Engagement Messenger mit benutzerdefiniertem Code starten

Engagement Messenger Übersetzungstabellen

Mit den Tabellen [sys_translated_text] und [sys_ui_message] kann Engagement Messenger übersetzten Text speichern.

Jedes übersetzte Feld in jeder Zeile hat einen oder mehrere Einträge in dieser Tabelle, einen pro Sprache, für die ServiceNow eine Übersetzung bereitstellt.

Von Engagement Messenger verwendete Übersetzungstabellen

Tabelle	Beschreibung
Übersetzter Text [sys_translated_text]	Speichert Übersetzungen für konfigurierbare Felder wie Benutzerbegrüßung und Suchnachricht. Diese Felder werden in der Modulkonfiguration von Engagement Messenger konfiguriert und haben den Feldtyp translated_text. Die wichtigsten Felder in dieser Tabelle sind: • **Dokument**: Interner Bezeichner des Funktionsinstanzdatensatzes, für den diese Übersetzung gilt. • **Feldname**: Titel- oder Untertitelfeld aus dem Funktionsinstanzdatensatz. • **Sprache**: Sprache, in die der Text übersetzt wird. • **Tabellenname**: Name der Funktionsinstanz. • **Wert**: Übersetzter Text, den der Benutzer sieht. Einzelheiten zum Übersetzen von Textinhalten in andere Sprachen finden Sie unter Übersetzte Texttabelle und Textfelder übersetzen.
Nachricht [sys_ui_message]	Speichert Übersetzungen für statische Nachrichten in Engagement Messenger. Weitere Informationen zur Nachrichtentabelle finden Sie unter Nachrichtentabelle.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Informationen zur Übersetzung des Virtual Agent -Chats finden Sie unter Virtual Agent-Übersetzungstabellen

Kundenverträge und Berechtigungen – Referenz

Referenzthemen enthalten zusätzliche Informationen zum Lebenszyklus von Serviceverträgen und zu Formularen, die in der Anwendung Kundenverträge und Berechtigungen verfügbar sind.

Lebenszyklus von Serviceverträgen

Ein Servicevertrag durchläuft in jeder Phase seines Lebenszyklus die verschiedenen Status.

In jedem Status kann ein Servicevertrag bestimmte in der folgenden Tabelle aufgeführten Aktionen ausführen.

Servicevertragslebenszyklus , zugehörige Status und Aktionen, die er ausführen kann

Lebenszyklus	Status	Aktion
Ein Servicevertrag wird generiert.	Entwurf	• Das Start- und Enddatum des Servicevertrags können so geändert werden, dass die Daten der untergeordneten Datensätze innerhalb des Datumsbereichs liegen. • Die zugehörigen Vertragspositionen und Berechtigungen können hinzugefügt, entfernt oder geändert werden. • Das abgedeckte verkaufte Produkt/ Installationsbasiselement kann hinzugefügt oder entfernt werden.
Der Servicevertrag wird am Tag der Aktivierung aktiviert.	Aktiv	• Änderungen am Servicevertrag können manuell, über die Integration und über den Workflow Vertriebs- und Auftragsmanagement durchgeführt werden. • Das Startdatum kann nicht geändert werden. • Das Enddatum kann erweitert werden und muss nach dem aktuellen Datum liegen. • Servicevertragspositionen können hinzugefügt werden. • Das verkaufte Produkt/das abgedeckte Installationsbasiselement kann geändert werden.
Der Servicevertrag wird am Ablaufdatum deaktiviert.	Abgelaufen	Keine Aktion.
Servicevertrag wurde abgebrochen.	Abbrechened	Keine Aktion.

Die Servicevertragspositionen und Berechtigungen führen ebenfalls ähnliche Aktionen in den jeweiligen Status aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn eine übergeordnete Entität in den Status Abgelaufen wechselt, erben die untergeordneten Entitäten denselben Status. Wenn beispielsweise ein Servicevertrag ausläuft, laufen auch die zugehörigen Vertragspositionen und Berechtigungen ab.

Die Statusänderung einer untergeordneten Entität wirkt sich jedoch nicht auf die übergeordnete Entität aus.

Das verkaufte Produkt oder das Installationsbasiselement, auf das in der Vertragsposition oder einer Berechtigung verwiesen wird, muss den gleichen Status wie die Entität aufweisen, in der es referenziert wird.

Status „Angehalten“.

Wenn ein verkauftes Produkt ausgesetzt wird, werden die zugehörigen Servicevertragspositionen und Berechtigungen im Status Entwurf oder Aktiv in den Status Ausgesetzt versetzt.

Eine ausgesetzte Servicevertragsposition oder -berechtigung wird für alle Aktivitäten pausiert, mit Ausnahme der folgenden:

- Bearbeiten der Feldwerte.
- Es werden Datensätze in den entsprechenden zugehörigen Listen erstellt.

Beim Fortsetzen des verkauften Produkts erhält die zugehörige Servicevertragsposition oder Berechtigung den Status abhängig von ihrem Start- und Enddatum. Beispielsweise erhält eine fortgesetzte Berechtigung, deren Startdatum in der Vergangenheit und deren Enddatum in der Zukunft liegt, den Status Aktiv.

Wenn eine Vertragsposition oder Berechtigung im Status „Ausgesetzt“ ihr Enddatum erreicht hat, wird sie automatisch in den Status „Abgelaufen“ verschoben.

Datumsvalidierungen

Eine Servicevertragsposition, die einem Servicevertrag zugeordnet ist, muss innerhalb des Start- und Enddatums des Servicevertrags erstellt werden. Jede Änderung der Daten von Servicevertragspositionen muss dem Datumsbereich des übergeordneten Servicevertrags entsprechen.

Formular „Servicevertrag“.

Die Anwendung Kundenverträge und Berechtigungen verwendet das Servicevertragsformular zum Erstellen von Serviceverträgen.

Informationen zum Erstellen von Serviceverträgen finden Sie unter Einen Servicevertrag erstellen.

Formular „Servicevertrag“.

Feld	Beschreibung
Name	Der Name des Servicevertrags
Nummer	Die interne eindeutige Identifikationsnummer, die beim Erstellen des Servicevertrags generiert wird. Diese Nummer kann nicht bearbeitet werden.
Vertragsreferenz	Die dem Servicevertrag zugewiesene extern zugewiesene Identifikationsnummer.
Account	Name des Accounts, der dem Servicevertrag zugeordnet ist

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Servicevertrag“. (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Hinweis: • Ein Servicevertrag kann entweder mit einem Account oder einem Verbraucher verknüpft werden. • Ein Account kann erstellt werden, wenn durch Auswahl von **Neu** im Account-Formular kein Account gefunden wird. Weitere Informationen zu den Feldern im Account-Formular finden Sie unter Account-Formular.
Verbraucher	Name des Verbrauchers, der dem Vertrag zugeordnet ist **Hinweis:** Wenn kein Verbraucherdatensatz gefunden wird, können Sie einen Verbraucher erstellen und dem Servicevertrag hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Verbraucherdatensätze erstellen.
Status	Der aktuelle Status des Servicevertrags: • Entwurf • Aktiv • Abgelaufen • Abgebrochen • Angehalten
Startdatum	Das Aktivierungsdatum des Servicevertrags.
Enddatum	Datum, an dem der Servicevertrag endet.

Formular „Servicevertragsposition“.

Sie können Servicevertragspositionen in der Anwendung Kundenverträge und Berechtigungen mithilfe des Formulars „Servicevertragsposition“ erstellen.

Weitere Informationen zum Erstellen einer Vertragsposition finden Sie unter Erstellen Sie eine Servicevertragsposition.

Formular „Servicevertragsposition“.

Feld	Beschreibung
Name	Der Name der Servicevertragsposition.
Vertrag	Die interne eindeutige Identifikationsnummer, die beim Erstellen des Servicevertrags generiert wird. Diese Nummer kann nicht bearbeitet werden.
Übergeordnete Vertragsposition	Die interne eindeutige Identifikationsnummer der übergeordneten Servicevertragsposition, die der untergeordneten Servicevertragsposition zugeordnet ist.
Account	Der Name des Accounts, der diesem Servicevertrag zugeordnet ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Servicevertragsposition“. (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Hinweis: • Ein Servicevertrag kann entweder mit einem Account oder einem Verbraucher verknüpft werden. • Ein Account kann erstellt werden, wenn durch Auswahl von **Neu** im Formular „Accounts“ kein Account gefunden wurde. Weitere Informationen zu den Feldern im Account-Formular finden Sie unter Account-Formular.
Verbraucher	Der Name des Verbrauchers, der diesem Vertrag zugeordnet ist. **Hinweis:** Wenn kein Verbraucherdatensatz gefunden wird, können Sie einen Verbraucher erstellen und dem Servicevertrag hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Verbraucherdatensätze erstellen.
Status	Der aktuelle Status der Vertragsposition: • Entwurf • Aktiv • Abgelaufen • Abgebrochen • Angehalten **Hinweis:** • Der Status der Servicevertragsposition wird von dem übergeordneten Servicevertrag geerbt. • Der Status „Angehalten“ gilt nur, wenn die Vertragsposition über den Workflow Vertriebs- und Auftragsmanagement erstellt wird.
Startdatum	Das Datum der Aktivierung der Servicevertragsposition.
Enddatum	Das Datum, an dem die Servicevertragsposition abläuft.
Produkt	Das Produktmodell, das dem Produktangebot für das verkaufte Produkt zugeordnet ist.
Produktangebot	Produktangebot, das dem verkauften Produkt zugeordnet ist.
Verkauftes Produkt	Der Name des verkauften Produkts, das der Vertragsposition hinzugefügt wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Servicevertragsposition“. (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Hinweis: • Wenn die Servicevertragsposition über den Workflow Vertriebs- und Auftragsmanagement erstellt wird, zeigt dieses Feld den Namen des verkauften Produkts an, aus dem die Vertragsposition generiert wird. • Wenn Servicevertragspositionen über die Integration erstellt werden, wird das Feld ungültig.
Preisgestaltungsmethode	Die Preismethode für das ausgewählte verkaufte Produkt. Sie kann einmalig oder wiederkehrend erfolgen. Bei einem einmaligen Preis wird eine Gebühr für das Produktangebot berechnet. Mit der wiederkehrenden Preisgestaltung können Sie die Periodizität der Preisgestaltung festlegen.
Nettostückpreis	Der Preis für jede Einheit im Produktangebot. Der Nettopreis einer einzelnen Einheit des verkauften Produkts.
Periodizität	Die Häufigkeit der Preisgestaltungsmethode. Sie kann monatlich, vierteljährlich, halbjährlich oder jährlich sein. Dieses Feld wird nur gültig, wenn die Methode im Feld **Preismethode** eine wiederkehrende Zahlung ist.

Hinweis:
Wenn eine Servicevertragsposition manuell erstellt wird, sind die Felder **Preismethode**, **Nettostückpreis**und **Periodizität** ungültig. Sie sind nur anwendbar, wenn die Vertragsposition durch den Workflow Vertriebs- und Auftragsmanagement oder durch Integration erstellt wird. In diesem Fall werden diese Felder automatisch mit den Details aus dem zugehörigen verkauften Produkt gefüllt. Das Start- und Enddatum einer untergeordneten Servicevertragsposition müssen zwischen dem Start- und Enddatum der zugehörigen übergeordneten Servicevertragsposition liegen.

Berechtigungsformular

Das Berechtigungsformular kann zum Erstellen von Berechtigungen in Kundenverträge und Berechtigungenverwendet werden.

Informationen zum Erstellen einer -Berechtigung finden Sie unter Erstellen Sie eine Berechtigung.

Berechtigungsformular

Feld	Beschreibung
Name	Der Name der Berechtigung.
Produkt	Das Produkt, das der Berechtigung zugeordnet ist.
Vertrag	Die interne eindeutige Identifikationsnummer, die beim Erstellen des Servicevertrags generiert wird. Diese Nummer kann nicht bearbeitet werden.
Account	Der Name des Accounts, der dem Vertrag zugeordnet ist.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Berechtigungsformular (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Hinweis: • Ein Servicevertrag kann entweder mit einem Account oder einem Verbraucher verknüpft werden. • Ein Account kann erstellt werden, wenn durch Auswahl von **Neu** im Formular „Accounts“ kein Account gefunden wurde. Weitere Informationen zu den Feldern im Account-Formular finden Sie unter Account-Formular.
Verbraucher	Der Name des Verbrauchers, der diesem Vertrag zugeordnet ist. **Hinweis:** Wenn kein Verbraucherdatensatz gefunden wird, können Sie einen Verbraucher erstellen und dem Servicevertrag hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Verbraucherdatensätze erstellen.
Servicevertragsposition	Der Name der zugehörigen Servicevertragsposition.
Status	Der aktuelle Status der Berechtigung: • Entwurf • Aktiv • Abgelaufen • Abgebrochen • Angehalten **Hinweis:** Der Status der Berechtigung wird von der übergeordneten Vertragsposition geerbt.
Startdatum	Das Aktivierungsdatum der Berechtigung.
Enddatum	Das Datum, an dem die Berechtigung endet.
Verkauft – Berechtigung	Der Name des verkauften Produkts, das der Berechtigung hinzugefügt wird. **Hinweis:** • Wenn die Berechtigung manuell erstellt wird, ist dieses Feld schreibgeschützt. • Das Feld muss denselben Status wie die zugehörige Berechtigung haben. • Das Feld wird ungültig, wenn Berechtigungen über die Integration erstellt werden.
Produktangebot	Produktangebot, das der Auftragsposition zugeordnet ist.
Preisgestaltungsmethode	Die Preismethode für das ausgewählte Produktangebot. Sie kann einmalig oder wiederkehrend erfolgen. Bei einem einmaligen Preis wird eine Gebühr für das

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Berechtigungsformular (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Produktangebot berechnet. Mit der wiederkehrenden Preisgestaltung können Sie die Periodizität der Preisgestaltung festlegen.
Nettostückpreis	Der Preis für jede Einheit im Produktangebot.
Periodizität	Die wiederkehrende Preisgestaltung, damit Ihre Kunden Zahlungen arrangieren können. Sie kann monatlich, vierteljährlich, halbjährlich oder jährlich sein. Dieses Feld wird nur gültig, wenn die Methode im Feld **Preismethode** eine wiederkehrende Zahlung ist.

Formular „Verkauftes Produkt abgedeckt“

Die Anwendung Kundenverträge und Berechtigungen verwendet das Formular „Verkaufte Produkte abgedeckt“ zum Hinzufügen verkaufter Produkte oder Installationsbasiselemente, die für die Kundenverträge und Berechtigungen -Entitäten abgedeckt sind.

Informationen zum Hinzufügen verkaufter Produkte oder abgedeckter Installationsbasiselemente finden Sie unter Fügt einem Servicevertrag ein verkauftes Produkt oder ein Installationsbasiselement hinzu.

Formular „Verkauftes Produkt abgedeckt“

Feld	Beschreibung
Vertrag	Referenznummer des zugeordneten Servicevertrags
Verkauftes Produkt	Die Produkte, die an einen Kunden verkauft werden. **Hinweis:** • Die Liste der verkauften Produkte wird basierend auf dem Account gefiltert, der sich auf den Vertrag oder die Berechtigung bezieht. • Wenn ein Produkt hinzugefügt wird, wird das Feld **Installationsbasiselemente** automatisch entfernt. • Wenn ein Produkt nicht aufgeführt ist, können Sie es hinzufügen. Wählen Sie im Fenster Verkaufte Produkte **Neu**. Weitere Informationen finden Sie unter Verkaufte Produkte erstellen.
Installationsbasiselement	Das zugehörige Installationsbasiselement.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Verkauftes Produkt abgedeckt“ (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	Hinweis: • Die Liste der verkauften Produkte wird basierend auf dem Account gefiltert, der sich auf den Vertrag oder die Berechtigung bezieht. • Wenn ein Installationsbasiselement hinzugefügt wird, wird das Feld **Verkauftes Produkt** automatisch entfernt. • Wenn ein Installationsbasiselement nicht aufgeführt ist, können Sie es hinzufügen. Wählen Sie im Fenster „Installationsbasiselement“ **Neu**. Weitere Informationen finden Sie unter Installationsbasiselemente erstellen.
Servicevertragsposition	Die zugehörige Referenz zur Servicevertrags-Position.
Berechtigung	Die zugehörige Berechtigungsreferenz.
Hinzugefügt am	Das Datum, an dem das Produkt der Entität hinzugefügt wird.
Entfernt am	Das Datum, bis zu dem das Produkt für die Entität aktiv ist.

Hinweis:
Der Aktivierungszeitraum für das verkaufte Produkt oder das abgedeckte Installationsbasiselement muss dem Aktivierungszeitraum der zugehörigen Entität entsprechen.

Personaloptimierung für den Kundenservice

Mit Personaloptimierung für den Kundenservice können Sie die Produktivität Ihres Personals von einer zentralen Anwendung aus verwalten und aufrechterhalten. Diese Anwendung ermöglicht es Ihnen, effizient Arbeit an Ihr Team weiterzuleiten, die Kompetenzen und Zeitpläne Ihres Teams zu verwalten und seine Leistung zu überwachen.

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

In diesem kurzen Video erfahren Sie, wie Manager Personaloptimierung für den Kundenservice verwenden. Personaloptimierung für den Kundenservice

Die Anwendung ist in konfigurierbaren Arbeitsbereichen verfügbar. Administratoren können den -Arbeitsbereich mithilfe der Anwendungsfähigkeiten von konfigurieren und anpassen, um die Serviceziele effizient zu erreichen.

Personaloptimierung für den Kundenservice

Mit Kundenservice-Management (CSM) können Sie folgende Aufgaben ausführen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Betriebsabläufe und Leistungen Ihrer Teams und Service Desk-Mitarbeiter kanal- und warteschlangenübergreifend in Echtzeit bewerten
- Den Überblick über laufende Arbeiten behalten und die Teammitglieder in Echtzeit unterstützen, um die Kunden-Experience zu verbessern
- Dafür sorgen, dass Manager nur die Daten und Ansichten der relevanten Teams sehen
- Die Teamleistung überwachen und messen und mithilfe von Bewertungen Feedback abgeben
- Kompetenzen für Service Desk-Mitarbeiter vorhersagen und empfehlen
- Möglichkeiten erkennen, die Teams zu coachen und zu schulen

Schlüsselfunktionen

Arbeit mithilfe von Kanälen und Warteschlangen verwalten

Verwalten Sie ausstehende Arbeitselemente von Kunden und den täglichen Arbeitsablauf von Service Desk-Mitarbeitern. Verteilen Sie die Arbeitslast zwischen den Service Desk-Mitarbeitern, um die versprochenen SLAs einzuhalten. Weisen Sie Service Desk-Mitarbeitern Arbeitselemente automatisch auf Grundlage ihrer Verfügbarkeit, ihrer Kapazität und ihrer Kompetenzen zu. Überwachen Sie den Zustand der Warteschlangen, überprüfen Sie die Leistungen in Echtzeit, und greifen Sie bei Eskalationen unterstützend ein.

Coaching und Schulung von Mitarbeitern automatisieren

Bewerten Sie die Leistung Ihres Teams, und legen Sie Coaching-Pläne fest, um seine Kompetenzen zu verbessern.

Integrierte Anwendungsdaten

Sorgen Sie für eine effektive Personaloptimierung, indem Sie Zeitpläne, Schichten und Warteschlangen für Ihre Teams verwalten. Sie können Kompetenzen bewerten, die Empfehlung geeigneter Service Desk-Mitarbeiter auf Grundlage ihrer Kompetenzen automatisieren und Mitarbeitern Mentoring anbieten.

Zeitplanung

Verwalten Sie die Zeitplanung in Ihrem Unternehmen von einer zentralen Stelle aus. Sie können Schichtpläne und Zeitpläne erstellen, Service Desk-Mitarbeiter Schichten zuweisen und die Zeitpläne veröffentlichen. Verwalten Sie Genehmigungen von Teams, tauschen Sie Schichten von Mitarbeitern, und prognostizieren Sie Szenarien für die Mitarbeiterbesetzung.

Teamleistung

Sie können jedes Ihrer Teams in Zuweisungsgruppen organisieren. Sie können eine Reihe von Leistungskennzahlen (KPIs) definieren, um die Leistung aller Gruppen im Team zu analysieren. Von einer zentralen Stelle aus können Sie Detailinformationen zu den Metriken einer Gruppe, eines Service Desk-Mitarbeiters oder eines incident innerhalb des Teams anzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erste Schritte

Untersuchen	Konfigurieren	Verwenden
Erfahren Sie, wie -Manager Personaloptimierung für den Kundenservice verwenden.	Planen und konfigurieren Sie Ihre Implementierung.	Planen, coachen und schulen Sie Ihre Service Desk-Mitarbeiter für die Bearbeitung von Kundenfällen.

Personaloptimierung für den Kundenservice erkunden

Verwenden Sie Personaloptimierung für den Kundenservice zur Personaloptimierung und zur effizienten Verwaltung Ihrer Teams.

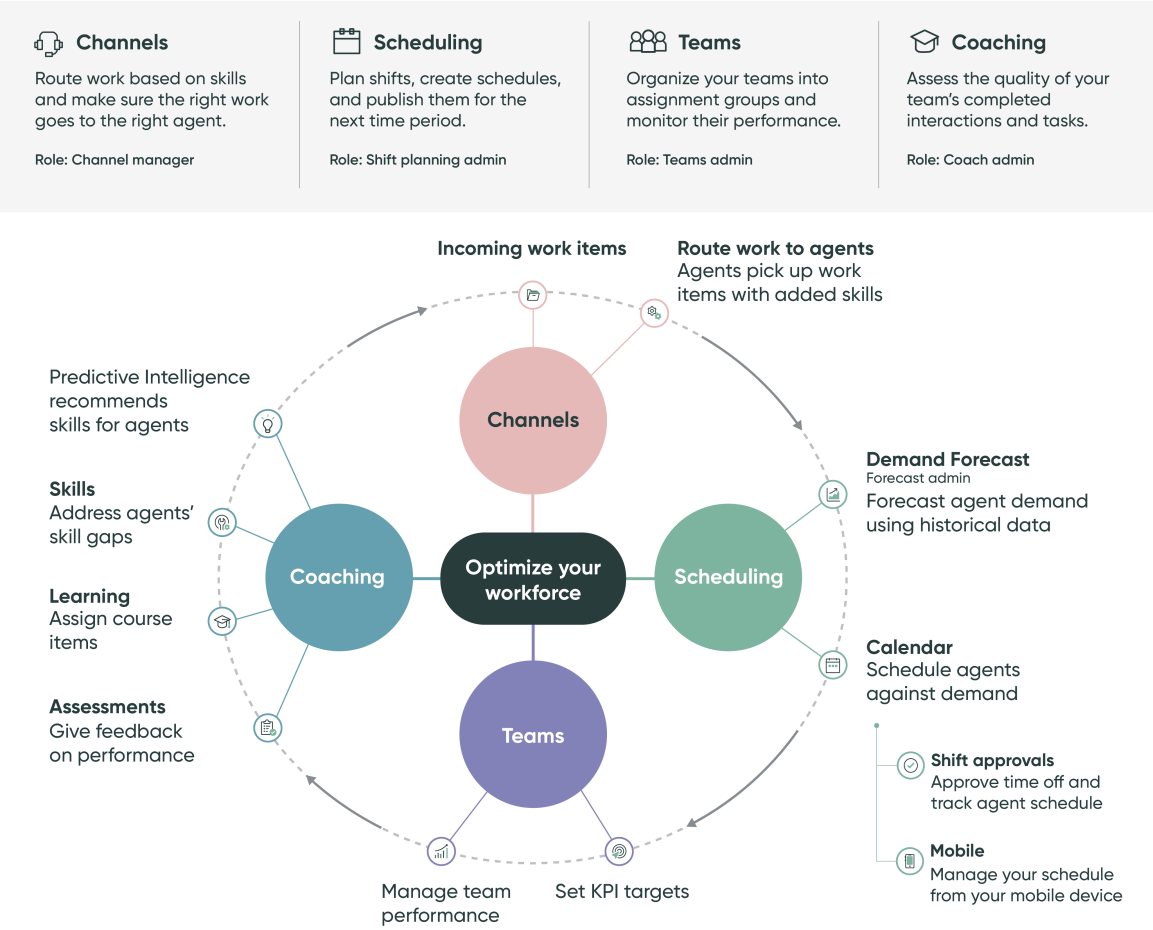
Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Verwalten und überwachen Sie die Arbeit Ihrer Service Desk-Mitarbeiter kanal- und warteschlangenübergreifend in Echtzeit. Bieten Sie Ihren Teammitgliedern rechtzeitig Unterstützung an, um Fälle schneller zu lösen und ihnen bei komplexen Kundenproblemen zu helfen. Coachen Sie Ihre Teams, damit sie die Kompetenzen erwerben, mit denen Sie die Anforderungen Ihrer Kunden erfüllen können. Planen Sie die Arbeitszeiten Ihrer Teams effizient, um mithilfe der integrierten Kanalverwaltung eine bessere Personalabdeckung zu erzielen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die folgende Abbildung zeigt den Manager-Workflow zwischen den verschiedenen Modulen in der Personaloptimierung für den Kundenservice



Als Manager können Sie den Bedarf an Service Desk-Mitarbeitern und Kompetenzen in Ihrer Organisation zur Lösung von Problemen überwachen. Bewerten Sie die Kompetenzen von Service Desk-Mitarbeitern, identifizieren Sie Bereiche, in denen Kompetenzen verbessert werden müssen, und bieten Sie Schulungen zur Erweiterung der Kompetenzen an. Verfolgen Sie von einer zentralen Stelle aus die Leistung Ihrer Teams, und verwalten Sie die Zeitpläne aller Service Desk-Mitarbeiter in Ihrer Zuweisungsgruppe.

Als Service Desk-Mitarbeiter können Sie Ihren persönlichen Zeitplan verwalten, auf den Zeitplan Ihrer Peers zugreifen und Auszeiten oder Schichtwechsel anfordern.

In diesem Video erhalten Sie einen Überblick über die Einrichtung der Workforce Optimization for Customer Service. Personaloptimierung für den Kundenservice

Manager Workspace-Zielseite

Die Zielseite gibt Ihnen in Echtzeit einen Überblick über die aktuelle Arbeitsauslastung und die Teamleistung. Zeigen Sie die folgenden Metriken mithilfe von erweiterten Bewertungskarten, Kombinationskarten und Liniendiagrammen mit mehreren Datensätzen an, z. B.:

- KPIs: Anzahl der bei Erstkontakt gelösten Fälle, Anzahl der Fälle, die in den letzten 30 Tagen nicht aktualisiert wurden, Anzahl der gelösten Fälle, die erneut geöffnet wurden, Anzahl der eskalierten offenen Fälle
- Arbeitselemente: Offene Fälle insgesamt, Wartende Arbeitselemente und Hilfe angefordert

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Service Desk-Mitarbeiter: Gesamtzahl der Mitarbeiter, Abwesenheitsanträge, Schichttauschanforderungen
- Offene Fälle: Offene Fälle nach Backlog (Diagramm offener und nicht zugewiesener Fälle), offene Fälle nach Alter (Diagramm von 10–15 Tagen, 15–30 Tage, mehr als 30 Tage)
- Kritische offene Fälle: Sie können die Liste der offenen kritischen Fälle anzeigen, die alle 60 Sekunden aktualisiert wird.

Weitere Informationen finden Sie unter Manager Workspace-Zielseite.

Kanalverwaltung

Überwachen Sie Ihre Teams in Echtzeit, und greifen Sie bei Bedarf in Chatunterhaltungen ein, um zu helfen.

Mit Kanälen können Sie außerdem:

- Die Leistung Ihrer Teams kanal- und warteschlangenübergreifend in Echtzeit überprüfen
- Ausstehende Arbeitselemente überprüfen und einige Arbeitselemente verfügbaren Service Desk-Mitarbeitern manuell zuweisen
- Überwachen, welche Arbeiten Ihre Teammitglieder tatsächlich ausführen
- Den Status der Warteschlangen überwachen
- Verfolgen und ändern Sie die Anwesenheit und Kapazitätsauslastung Ihrer Teammitglieder in Echtzeit.

Weitere Informationen finden Sie unter Channel Management in Personaloptimierung für den Kundenservice.

Zeitplanung

Sehen Sie im Kalender Ihrer Teams nach, welche Service Desk-Mitarbeiter zum Dienst eingeteilt sind und welche eine Ruhezeit in Anspruch nehmen.

Mit der Zeitplanung können Sie außerdem:

- Service Desk-Mitarbeiter zu Schichten zuweisen
- Pausenzeiten festlegen
- Zeitpläne für Teams in der Vorschau anzeigen und veröffentlichen
- Von Service Desk-Mitarbeitern eingereichte Ruhezeit- und Schichtwechselanträge genehmigen
- Rufbereitschaftsschichten erstellen sowie primäre und sekundäre Rotationsgruppen zuweisen, um Eskalationsszenarien zu bearbeiten.

Weitere Informationen finden Sie unter Zeitplanung in Workforce Optimization for Customer Service.

Zeitplaneinhaltung

Greifen Sie auf den Kalender Ihrer Teams zu, um zu erfahren, welche Mitarbeiter ihre Zeitpläne eingehalten haben, und treffen Sie rechtzeitig Entscheidungen, um die Leistung Ihres Teams zu steigern, indem Sie Zielvorgaben für Termintreue festlegen.

Die Funktion zur Zeitplaneinhaltung ermöglicht zudem:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Formeln und Eigenschaften zur Zeitplaneinhaltung und -konformität konfigurieren und optimieren, um sie an die Bedürfnisse Ihres Unternehmens anzupassen.
- Zentral auf den Zeitplan all Ihrer Teams zugreifen und Einblicke darin gewinnen, ob Ihr Team die veröffentlichten Zeitpläne einhält.
- Verlauf der Anwesenheitszeiten Ihrer Teammitglieder analysieren.
- Geplante Daten und tatsächliche Verlaufsdaten für Ihr Team und einzelne Mitarbeiter miteinander vergleichen.

Weitere Informationen finden Sie unter Zeitplaneinhaltung in Personaloptimierung für den Kundenservice.

Bedarfsprognose

Prognostizieren Sie den Bedarf für Teams, und stellen Sie Prognosen auf Grundlage von historischen Daten bereit.

Mit der Bedarfsprognose können Sie zudem:

- Zeigen Sie die Mitarbeiterprognose für 15-, 30- und 60-Minuten-Intervalle im Teamkalender an.
- Sie können Zeitpläne, Aufgaben, Pausen und Besprechungen für Mitarbeiter anpassen und priorisieren, ohne die Serviceziele zu beeinträchtigen.
- Verwenden Sie Verlaufsdaten, und prognostizieren Sie das Kontaktvolumen (Fälle und Interaktionen) in 15-Minuten-Intervallen.

Weitere Informationen finden Sie unter Bedarfsprognose in Personaloptimierung für den Kundenservice.

Teams

Überwachen Sie mithilfe von KPI-Gruppen die Leistungstrends Ihrer Teams. Erstellen Sie eine Gruppe von KPIs, wenden Sie diese auf alle Gruppen innerhalb eines Teams an, und nutzen Sie ein zentrales System, um die Teamleistung zu bewerten.

Mit Teams können Sie außerdem:

- Alle Teams identifizieren, die Sie verwalten und in die Sie Einblick haben
- Die KPIs analysieren, die für Ihr Team besonders wichtig sind
- Detailinformationen für Service Desk-Mitarbeiter in den einzelnen Teams anzeigen und ihre Leistung überwachen
- Auf die Profile der einzelnen Service Desk-Mitarbeiter zugreifen und Details wie Manager, Peers und Zuweisungsgruppen anzeigen
- Detailinformationen für die Kompetenzen der einzelnen Service Desk-Mitarbeiter anzeigen bzw. Coaching für sie empfehlen

Weitere Informationen finden Sie unter Teams in Workforce Optimization for Customer Service.

Coaching- und Kompetenzbewertung

Verbessern Sie mit Coaching die Qualität der von Ihren Service Desk-Mitarbeitern geleisteten Arbeit. Bewerten Sie die Kompetenzen von Service Desk-Mitarbeitern, und empfehlen Sie diejenigen, die sie zum Lösen von Problemen benötigen. Erkennen Sie anhand der Empfehlungen Coaching-Möglichkeiten, und schulen Sie die Service Desk-Mitarbeiter, damit sie sich die erforderlichen Kompetenzen aneignen können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mithilfe von Coaching können Sie auch:

- Die Bewertung, Einstufung und Beurteilung der Kompetenzen von Service Desk-Mitarbeitern automatisieren
- Coaching-Möglichkeiten nutzen, um Bewertungen zu generieren
- Schulungen nachverfolgen, die Service Desk-Mitarbeitern auf Grundlage ihrer Bewertungen zugewiesen wurden
- Kompetenzlücken analysieren und Schulungen empfehlen
- Manager können Service Desk-Mitarbeitern Kurse aus Learning Management Systemen (LMS) von Drittparteien zuweisen, z. B. Udemy, Pluralsight und Cornerstone OnDemand.

Weitere Informationen finden Sie unter Coaching in Workforce Optimization for Customer Service.

Manager Workspace-Zielseite

Die Zielseite von Manager Workspace zeigt Metriken zur laufenden Arbeit und hilft Managern, fundierte Entscheidungen zu treffen.

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Verschaffen Sie sich einen Überblick über die Zielseite des Manager-Arbeitsbereichs und erfahren Sie, wie Sie sie mit UI Builder entsprechend Ihren Geschäftsanforderungen konfigurieren.

Personaloptimierung für den Kundenservice Manager Workspace – Zielalter

Die Zielseite stellt Ihnen Echtzeitdaten zur aktuellen Arbeitsauslastung und zur Teamleistung zur Verfügung, z. B.:

- KPIs

  Anzahl der bei Erstkontakt gelösten Fälle

  Zeigt die Anzahl der Fälle an, die von Service Desk-Mitarbeitern bei Erstkontakt durch den Kunden gelöst wurden.

  Anzahl von Fällen, die in den letzten 30 Tagen nicht aktualisiert wurden

  Zeigt die Anzahl der Fälle an, die sich 30 Tage lang im gleichen Status befanden.

  Anzahl der gelösten Fälle, die erneut geöffnet wurden

  Zeigt die Anzahl der Fälle an, die von Kunden erneut geöffnet wurden, nachdem sie gelöst wurden.

  Anzahl eskalierter offener Fälle

  Zeigt die Anzahl der offenen Fälle an, die vom Kunden oder intern eskaliert wurden.

  Jede Bewertungskarte zeigt auch ein Diagramm an, auf das Sie klicken können, um die Fälle weiter zu analysieren.

- Arbeitselemente

  Offene Fälle insgesamt

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zeigt die Gesamtzahl der offenen Fälle an. Die Kombinationskarte zeigt auch die Aufgliederung der offenen Fälle nach dem aktuellen Status an: **Neu**, **Offen**und **Warten auf Info**.

Wartende Arbeitselemente

Zeigt die Anzahl der Arbeitselemente an, die Service Desk-Mitarbeitern noch nicht zugewiesen wurden.

Hilfe angefordert

Zeigt die Anzahl der Interaktionen an, bei denen Service Desk-Mitarbeiter die Unterstützung eines Managers benötigen, um die Fälle zu schließen.

- Service Desk-Mitarbeiter

Service Desk-Mitarbeiter gesamt

Zeigt die Anzahl der Service Desk-Mitarbeiter im Team und ihre Aufteilung nach aktuellem Status an: **Verfügbar**, **Offline**, **Pause**und **Abwesend**.

Anforderungen von arbeitsfreier Zeit

Zeigt die Anzahl der Urlaubsanträge der Service Desk-Mitarbeiter an, deren Genehmigung durch den Manager aussteht.

Schichttauschanforderungen

Zeigt die Anzahl der Anfragen von Service Desk-Mitarbeitern zum Tausch von Schichten an, für die die Genehmigung durch den Manager aussteht.

- Offene Fälle

Offener Fall nach Backlog

Zeigt ein Diagramm der offenen Fälle und der nicht zugewiesenen Fälle in den letzten 12 Monaten an.

Offener Fall nach Alter

Zeigt das Diagramm der offenen Fälle an, die in den letzten 10–15 Tagen, 15–30 Tagen und mehr als 30 Tagen erstellt wurden.

Sie können auf die Liniendiagramme klicken, um die Liste der Fälle anzuzeigen.

- Kritische offene Fälle: Zeigt die Liste der offenen kritischen Fälle an, die zuletzt aktualisiert wurden. Klicken Sie auf **Alle** anzeigen, um alle kritischen Fälle anzuzeigen.

Zugehörige Informationen

Manager Workspace-Zielseiten erstellen

Manager Workspace-Zielseite

Channel Management in Personaloptimierung für den Kundenservice

Erfahren Sie, wie Sie mit Kanalverwaltungsfähigkeiten wichtige Metriken kanal- und warteschlangenübergreifend überwachen können.

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

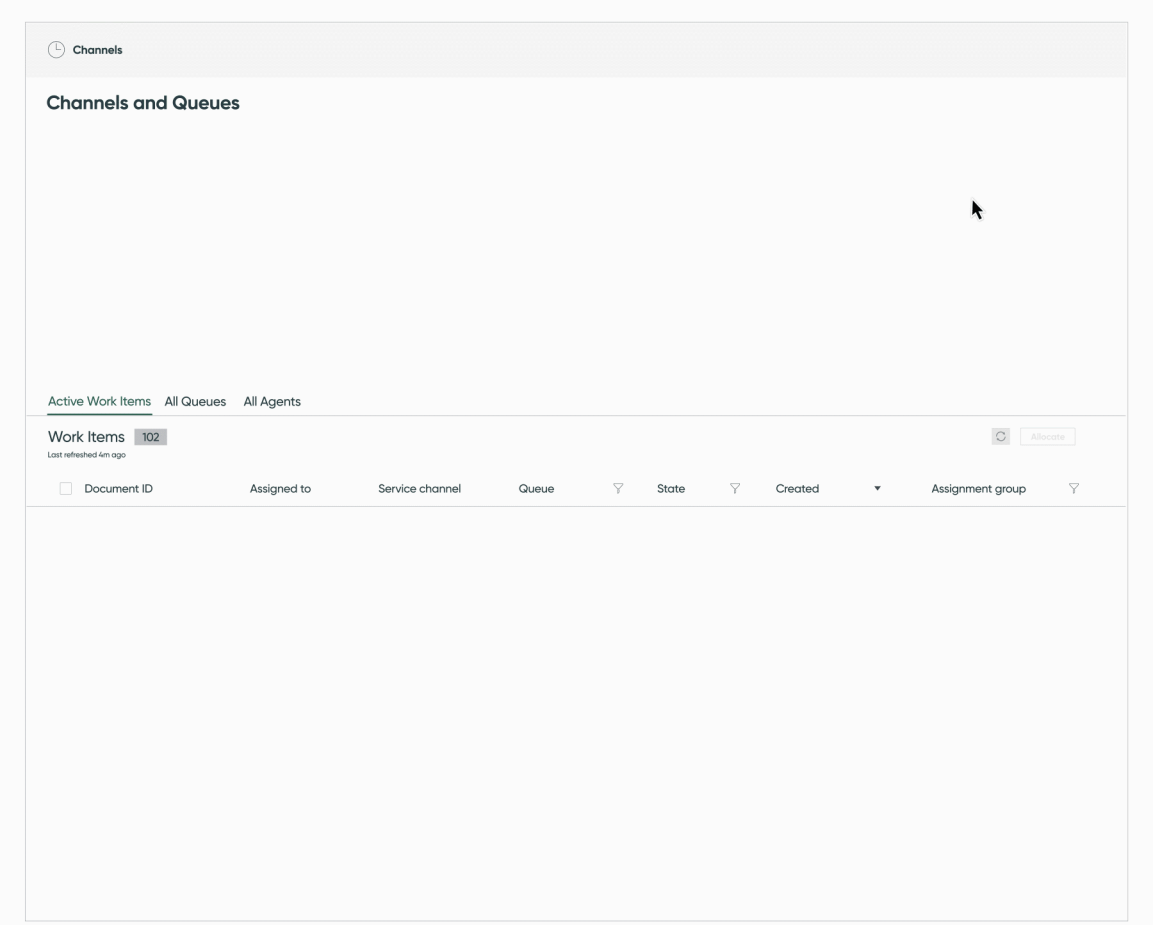
Überwachen Sie die Integrität Ihrer Kanäle und Warteschlangen in Echtzeit, indem Sie wartende Kunden, verfügbare Service Desk-Mitarbeiter und die Arbeit Ihrer

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Teammitglieder (bzw. der Service Desk-Mitarbeiter in Ihren Teams) überprüfen und mit ihnen zusammenarbeiten, um komplexe Probleme schneller zu lösen.

Die folgenden Screenshots aus der Kanalverwaltung geben Ihnen schnell einen Überblick über die Fähigkeiten zur Leistungsüberwachung in Echtzeit und zur Anzeige von Detailinformationen.



Als Benutzer der Kanalverwaltung können Sie:

- Mit Berichten zu Leistungskennzahlen in Servicekanälen und Warteschlangen die Leistung Ihrer Teams in Echtzeit nachverfolgen
- In Echtzeit die Leistung überprüfen, während das Team über Kanäle und Warteschlangen hinweg aktiv an Aufgaben arbeitet
- Detailinformationen für Arbeitselemente anzeigen und per Privatchat oder durch Hinzufügen von Arbeitsnotizen zu einer Aufgabe im richtigen Moment unterstützend eingreifen
- Die Verfügbarkeit von Service Desk-Mitarbeitern und ihre Arbeitsauslastung anzeigen
- Ausstehende Arbeitselemente in der Warteschlange überwachen und gegebenenfalls eingreifen
- Service Desk-Mitarbeitern manuell Arbeitselemente zuweisen
- Filtern Sie die entsprechenden Kanäle, KPIs, Arbeitselemente, Aufgaben in der Warteschlange und Mitarbeiter mithilfe der Filterfunktion „Zuweisungsgruppe“.
- Verfolgen Sie die Echtzeitleistung des Kundenservice für Verbraucher-Messaging-Kanäle wie WhatsApp, Facebook, LINE, Amazon Connect und SMS.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Verfolgen und ändern Sie die Anwesenheit von Service Desk-Mitarbeitern in Echtzeit, um Arbeitselemente effizienter weiterzuleiten.
- Führen Sie einen Drilldown der kanalspezifischen KPIs durch, um weitere Analysen durchzuführen.

Als Administrator der Kanalverwaltung können Sie:

- Servicekanäle und Warteschlangen erstellen
- Einzelnen Warteschlangen Zuweisungsregeln zuordnen
- KPIs für Servicekanäle und Warteschlangen konfigurieren
- Die Vorgesetztenlisten konfigurieren
- Passen Sie die Channel-Management-Seite mit UI Builder an Ihre Anforderungen an.

Zugehörige Informationen

Servicekanäle und Warteschlangen einrichten

Arbeiten mit Channel Management in Personaloptimierung für den Kundenservice

Beispiel: Kanalverwaltung mit Personaloptimierung für den Kundenservice

Informieren Sie sich, wie Sie wichtige Metriken (oder wichtige Prozessindikatoren) kanal- und warteschlangenübergreifend überwachen können. Verwalten Sie die Arbeit Ihrer Teammitglieder (bzw. der Service Desk-Mitarbeiter in Ihren Teams), und arbeiten Sie mit ihnen zusammen, um komplexe Probleme für Ihre Endkunden zu lösen.

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Die Beispielmitarbeiterin Amy Jones leitet den Kundenservicebetrieb eines großen Unternehmens und ist für 12 Teams verantwortlich. Jedes Team besteht aus 8 bis 15 Service Desk-Mitarbeitern. Sie muss sicherstellen, dass eingehende Arbeitsaufgaben über alle Kanäle hinweg effektiv an die jeweils richtigen Gruppen weitergeleitet werden. Dies kann durch Einrichten der erweiterten Arbeitszuweisung gemäß den Geschäftsanforderungen erfolgen.

Sobald der Mitarbeiter Erweiterte Arbeitszuweisung (AWA) entsprechend konfiguriert hat, kann er den Kanälen und Warteschlangen Leistungskennzahlen (Key Performance Indicators, KPIs) hinzufügen und die operative Leistung der Teams in Echtzeit überwachen.

Die Mitarbeiterin in diesem Beispiel kann dann die laufende Arbeit der Teams im Auge behalten, den Service Desk-Mitarbeitern manuell ausstehende Arbeitselemente zuweisen und an Chatunterhaltungen teilnehmen, um Service Desk-Mitarbeiter zu unterstützen.

Hier erhalten Sie einen Überblick, wie Sie Teams überwachen können, indem Sie sich die Echtzeitdaten in Servicekanälen und Warteschlangen ansehen.

Überwachen Sie die Arbeit in Channel-Management

Hier erhalten Sie einen Überblick, wie Sie Arbeitselemente manuell zuweisen, laufende Fälle überwachen und an Chatunterhaltungen teilnehmen können.

Weisen Sie Arbeitselemente in Channel-Management manuell zu

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verschaffen Sie sich einen Überblick darüber, wie Manager Servicekanäle und Warteschlangen hinzufügen und KPIs konfigurieren können.

Überwachen Sie Service Desk-Mitarbeiter in Channel-Management

Zeitplanung in Personaloptimierung für den Kundenservice

Informieren Sie sich, wie Sie die Schichten Ihrer Service Desk-Mitarbeiter inklusive Pausen planen können, um ihre Zeitpläne in Personaloptimierung für den Kundenservice effektiv zu verwalten. Veröffentlichen Sie Zeitpläne, um die Zeitpläne für Mitarbeiter im Teamkalender anzuzeigen.

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Verwalten Sie die Zeitplanung in Ihrem Unternehmen von einer zentralen Stelle aus. Durch die Zeitplanung wird die Verwaltung von Teamkalendern transparent und die Zusammenarbeit zwischen Managern und Service Desk-Mitarbeitern erleichtert. Verwenden Sie Bereitschaftsplanung mit Personaloptimierung für den Kundenservice, um dedizierte Teammitglieder zur Lösung von Problemen bei ihrem Auftreten zuzuweisen.

Manager können die Bedarfsprognosefunktion verwenden, um die Mitarbeiterprognose für 15-, 30- und 60-Minuten-Intervalle im Teamkalender anzuzeigen. Manager können die Zeitplaneinhaltung der Service Desk-Mitarbeiter mithilfe von Ein- und Ausstempelereignissen in Echtzeit überwachen.

Die folgende Darstellung bietet eine allgemeine Übersicht über die Zeitplanungsanwendung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Scheduling

Manage on-call and regular shifts from a central location. Get the coverage you need and have dedicated agents to resolve issues as they arise.

Plan
Create shift plans that automatically stagger breaks to maximize coverage

Schedule
Create schedule plans, view them in real time, and publish the schedule for the next time period

Manage
Create time-off requests and swap shifts for your agents without going through an approval process

Forecast
Model demand scenarios to analyze agent forecast and view updated demand on the calendar

View team schedule
Know when your peers are working and when they are taking time off

Add events
Create events such as a meeting, training, or an ad hoc work shift

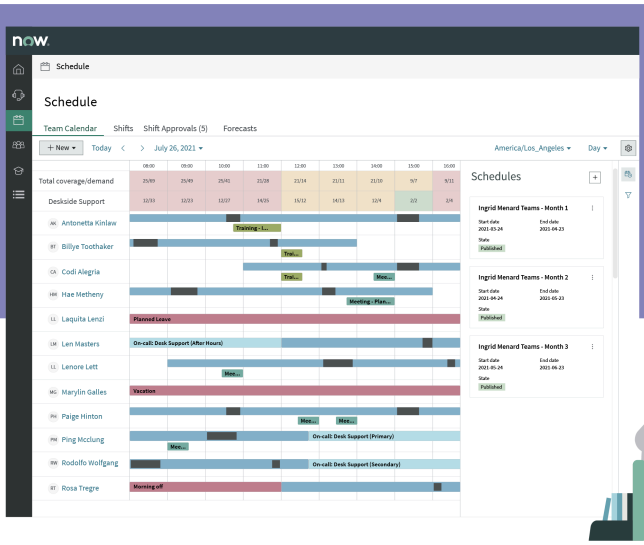
Request time off
Send a request for the span of time you want to take off

Swap shifts
Trade shifts with your peers

Scheduler
sn_shift_planning.admin

Agent
sn_shift_planning.agent

Die folgende Darstellung bietet einen allgemeinen Überblick über die Aufgaben, die Planer und Mitarbeiter im Kalender ausführen können.

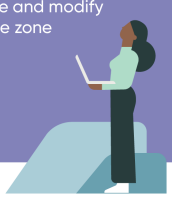


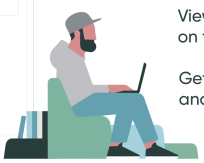
Scheduler

Assess planned coverage and see which agents cover regular and on-call shifts for your groups

Gain visibility into your teams' schedule and modify published schedules in the agents' time zone

See overall coverage and demand for each group you manage





Agent

View your regular and on-call shifts on the calendar and request time off

Get visibility into the schedule of your peers and swap shifts with them

Als Manager können Sie folgende Aufgaben durchführen:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Schichten zusammenstellen, um die Personalabdeckung für Kunden für den erforderlichen Zeitraum sicherzustellen
- Den Schichten Pausen hinzufügen, mit denen die Verfügbarkeit der Service Desk-Mitarbeiter in den Schichten automatisch gestaffelt wird
- Vorschau der Zeitpläne anzeigen und vor der Veröffentlichung für die Service Desk-Mitarbeiter etwaige erforderliche Änderungen an den Zeitplänen vornehmen
- An einer zentralen Stelle auf die Zeitpläne sämtlicher Teams zugreifen
- Die Zeitpläne ändern, wenn Ihre Teammitglieder Sie über Änderungen ihrer Verfügbarkeit informieren
- Zeitpläne von Teammitgliedern verwalten, die in verschiedenen Zeitzonen arbeiten
- Zeitplaneinhaltung von Mitarbeitern überwachen, indem Sie die Arbeitszeitzusammenfassung und Anwesenheitszeiten anzeigen.
- Mitglieder nach Standort, Kompetenzen und Zuweisungsgruppen filtern.
- Geplante Zeitpläne anpassen und Genehmigungen über die mobile Anwendung verwalten.
- Rufbereitschaftsschichten erstellen sowie primäre und sekundäre Rotationsgruppen zuweisen, um Eskalationsszenarien zu bearbeiten.

Als Service Desk-Mitarbeiter können Sie:

- Ihren Zeitplan einsehen und bei Bedarf Auszeiten beantragen
- Schichten mit Peers tauschen
- Ihren Kalender und den Kalender Ihres Teams wochenübergreifend anzeigen, um die Arbeit zu planen
- Synchronisieren Sie Ihren Teamkalender und Ereignisse mit Microsoft Outlook.

Zugehörige Informationen

Zeitplanung in Personaloptimierung für den Kundenservice einrichten

Zeitplanung in Personaloptimierung für den Kundenservice

Beispiel – Zeitplanung mit Personaloptimierung für den Kundenservice

Anhand dieses Beispiels können Sie nachvollziehen, wie Sie Zeitpläne für Service Desk-Mitarbeiter einrichten und veröffentlichen und wie Service Desk-Mitarbeiter ihre eigenen Zeitpläne verwalten können.

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Eine Managerin für einen großen Kundenservice-Betrieb ist für 12 Teams verantwortlich. Jedes Team besteht aus 8 bis 15 Service Desk-Mitarbeitern. Die Managerin muss jederzeit Einblick in die Zeitpläne ihrer Teams haben. Außerdem muss die Managerin in der Lage sein, Schichten zu erstellen und Schichtwechsel- und Urlaubsanträge des Teams zu genehmigen oder abzulehnen.

Die Managerin kann die Zeitpläne des Teams mithilfe von **Zeitplanung** verwalten. Auch die Teammitglieder können ihre eigenen Zeitpläne effektiv verwalten. Sie können z. B. Schichtwechsel oder Abwesenheiten beantragen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Managerin kann Zeitpläne mit den folgenden Schritten von einer zentralen Stelle aus überwachen:

1. Schichtplan erstellen
2. Zeitplan erstellen
3. Service Desk-Mitarbeiter den Arbeitsschichten zuweisen
4. Zeitplan veröffentlichen
5. Anfragen der Teams genehmigen

Service Desk-Mitarbeiter nehmen Dienstplanänderungen vor oder beantragen Urlaub bzw. Ruhezeiten. Weitere Informationen finden Sie unter Zeitplan Ihrer Teams nachverfolgen und verwalten.

Verschaffen Sie sich mit diesem Video einen Überblick darüber, wie Sie mithilfe von Zeitplänen Schichtpläne erstellen und den Schichten Service Desk-Mitarbeiter zuweisen können.

Personaloptimierung für den Kundenservice Erstellen Sie Schichtpläne

Verschaffen Sie sich mit diesem Video einen Überblick darüber, wie Sie und Ihr gesamtes Team an einem zentralen Ort Schichten und Zeitpläne überwachen können.

Personaloptimierung für den Kundenservice Teamzeitplan überwachen

Verschaffen Sie sich einen Überblick darüber, wie Service Desk-Mitarbeiter den Arbeitsbereich zum Verwalten ihrer Zeitplans verwenden.

Personaloptimierung für den Kundenservice Zeitplan für Mitarbeiter

Weitere Informationen zur Erstellung und Verwaltung von Zeitplänen mit Personaloptimierung für den Kundenservice finden Sie unter Zeitplanung in Workforce Optimization for Customer Service.

Zeitplaneinhaltung in Personaloptimierung für den Kundenservice

Mithilfe der Zeitplaneinhaltung können Sie überwachen, ob Ihre Teammitglieder die Zeitpläne einhalten, und die betriebliche Effizienz Ihres Unternehmens verbessern.

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Ein- und Ausstempelzeitereignisse werden generiert, wenn Service Desk-Mitarbeiter ihren Verfügbarkeitsstatus ändern. Die Zeit zwischen den Ein- und Ausstempelereignissen wird zusammengefasst, um Berichte zur Zeitplaneinhaltung und -konformität zu erstellen.

Mit der Einhaltung können Sie messen, wie genau Mitarbeiter ihren Zeitplan einhalten, um die ihnen zugewiesene Arbeit abzuschließen. Die Konformität misst die Gesamtarbeitszeit der Service Desk-Mitarbeiter im Vergleich zum gesamten geplanten Zeitraum, unabhängig von der Einhaltung.

Die Zeitplaneinhaltung unterstützt Ihr Unternehmen bei den folgenden Aktionen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Messen, ob der Aufwand für die Bedarfsplanung und Zeitplanung der Teammitglieder optimal genutzt wird.
- Auf Grundlage Ihrer Einblicke in die bisherige Nutzung einen effektiveren Personalbedarf für die Zukunft planen.
- Coaching-Möglichkeiten für Mitarbeiter erkennen, wenn Defizite hinsichtlich der Einhaltung auftreten. Weitere Informationen finden Sie unter Coaching in Personaloptimierung für den Kundenservice.

Als Manager können Sie die folgenden Aktionen ausführen:

- Zentral auf den Zeitplan all Ihrer Teams zugreifen und Einblicke darin gewinnen, ob Ihr Team die veröffentlichten Zeitpläne einhält.
- Leistung Ihres Teams erhöhen, indem Sie die erwarteten Einhaltungsziele festlegen.
- Anwesenheitszeiten Ihrer Mitarbeiter anzeigen durch Aufrufen von Details wie Ein- und Ausstempelzeiten.
- Verlauf der Anwesenheitszeiten Ihrer Teammitglieder analysieren.
- Geplante Daten und tatsächliche Verlaufsdaten für Ihr Team und einzelne Mitarbeiter miteinander vergleichen
- Ein- und Ausstempelzeiten Ihrer Mitarbeiter ändern

Als Administrator können Sie die prozentualen Schwellenwerte festlegen und die Formeln für die Berechnung der Zeitplaneinhaltung und -konformität ändern.

Zeitplaneinhaltung für Customer Service in Aktion

Sehen Sie sich dieses kurze Video an, um zu verstehen, wie Manager und Mitarbeiter die Zeitplaneinhaltung in Personaloptimierung für den Kundenservice verwenden.

Zeitplaneinhaltung für den Kundenservice

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Zeitplaneinhaltung und -konformität zu bestimmen:

1. Der Administrator legt die Geschäftsregel *`Agent Time Work Event Trigger`* als aktiv fest, um die Ein- und Ausstempelzeiten von Kundenservice-Mitarbeitern zu erfassen.
2. Ein Mitarbeiter arbeitet für das Kundenservice-Betriebsteam und ist einem Manager unterstellt. Angenommen, das folgende Szenario entspricht einem typischen Arbeitstag:
   a. Der Mitarbeiter meldet sich bei CSM Agent Workspace an.
   b. Der Mitarbeiter ändert den Anwesenheitsstatus in **Verfügbar** und beginnt mit der Arbeit. Ein Einstempelereignis wird generiert.
   c. Der Mitarbeiter ändert den Anwesenheitsstatus in **Pause** und macht Mittagspause. Das Ausstempelereignis wird generiert.
   d. Wenn der Mitarbeiter nach der Mittagspause zurückkehrt und einen Anruf entgegennimmt, wird der Anwesenheitsstatus in **Beschäftigt** geändert und ein Einstempelereignis generiert.
   e. Der Mitarbeiter meldet sich schließlich aus dem CSM Agent-Arbeitsbereich ab oder ändert den Anwesenheitsstatus in **Offline**. Das Ausstempelereignis wird generiert.
   f. Am Ende des Tages wird eine Arbeitszeitzusammenfassung des Mitarbeiters mit Leistungskennzahlen (KPIs) wie Startzeit, Endzeit, geplante Arbeitszeit, nicht gearbeitete Zeit, verfügbare nicht geplante Zeit, Arbeitszeit sowie Einhaltung in % bzw. Konformität in % generiert.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Der Manager des Mitarbeiters meldet sich im Manager Workspace an, um die geleistete Arbeitszeit des Mitarbeiters im **Teamkalender** anzuzeigen. Außerdem kann der Manager für den gesamten Datenverlauf die tatsächlich geleistete Arbeitszeit und das Arbeitsmuster des Mitarbeiters anzeigen. Bei Bedarf kann der Manager den Mitarbeiter coachen, damit dieser die gewünschte Leistung entsprechend der Teamkultur erreicht.

Zugehörige Informationen

Eigenschaften für Zeitplaneinhaltung und -konformität konfigurieren

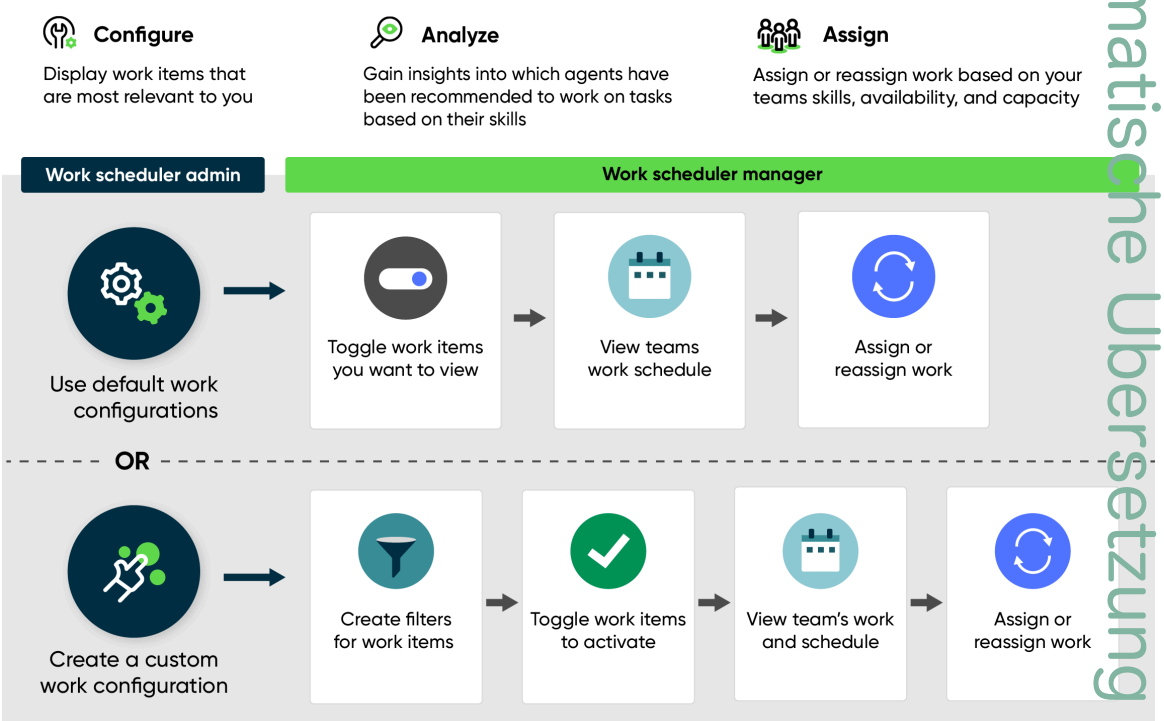
Einhaltung von Zeitplänen durch Mitarbeiter überwachen

Einhaltung und Konformität anhand der Arbeitszeitzusammenfassung analysieren

Arbeitsplaner in Personaloptimierung für den Kundenservice

Verwalten Sie die Arbeit Ihrer Teams von einem zentralen Standort aus. Sie erhalten Einblick in die Arbeitsauslastung Ihres gesamten Teams. Im Kalender Ihres Teams können Sie den Komplexitätsgrad der Aufgabe und die Arbeitskapazität bewerten und Arbeit zuweisen oder neu zuweisen.

Die folgende Abbildung bietet einen allgemeinen Überblick über



Arbeitsplaner.

Als Administrator können Sie:

- Arbeitskonfigurationen erstellen, die Manager in ihrer Arbeitswarteschlange anzeigen können. Informationen zum Einrichten von Arbeitskonfigurationen finden Sie unter Arbeitskonfiguration einrichten.
- Arbeitsplanerkarten erstellen und entsprechend Ihren Anforderungen konfigurieren. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Arbeitsplanerkarte mit Next Experience UI Builder erstellen.
- Arbeitsplanerkarten zu Arbeitskonfigurationen zuordnen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Der Arbeitskonfiguration eine Arbeitsplanerkarte zuordnen.

Als Manager können Sie folgende Aufgaben durchführen:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Anwenderdefinierte voreingestellte Filter erstellen, um Ihre Arbeitselemente zu priorisieren.
  - Sie können die Filter anhand des Aufgabentyps definieren. Sie können beispielsweise Filter für Incidents festlegen, die als Priorität 1 und Priorität 2 kategorisiert sind.
  - Sie können auch Filter anhand von Anwendungsfällen definieren. Wenn Sie beispielsweise Katalogaufgaben aus einem VIP-Geschäftsbereich gegenüber anderen Einheiten priorisieren möchten, können Sie diese Bedingungen für den Filter definieren.
- Arbeitswarteschlange konfigurieren, um die relevantesten Arbeitselemente anzuzeigen.
- Arbeitselemente auf Grundlage der Schichten Ihrer Teams und basierend auf Kompetenzempfehlungen zuweisen oder neu zuweisen.
- Arbeitselemente auf Grundlage der Schichten Ihrer Teams zuweisen.
- Fügen Sie Kriterien für Abgleichregeln hinzu, ordnen Sie dann die Teammitglieder ein und weisen Sie Arbeitselemente auf Grundlage dieser Regeln zu.

Erste Schritte mit „Arbeitsplaner“ in Personaloptimierung für den Kundenservice

Finden Sie auf einfache Weise Aufgaben, die Sie im Modul „Zeitplanung“ erledigen müssen.

Arbeitsplaner

Vorteil	Anwender	Aufgaben, die Sie in „Arbeitsplaner“ erledigen müssen
Arbeitsplaner in Personaloptimierung für den Kundenserviceaktivieren.	Administrator	Arbeitsplaner aktivieren
Konsultieren Sie Referenzthemen zu den im Arbeitsplaner verwendeten Komponenten wie Systemeigenschaften.	Alle Arbeitsplaner-Rollen	Machen Sie sich mit den im Arbeitsplaner in Personaloptimierung für CSM verwendeten Komponenten vertraut
Richten Sie einen Arbeitsplaner für Arbeitsplaner-Manager ein, um Arbeitselemente basierend auf den Kompetenzen, der Verfügbarkeit und der Kapazität ihrer Teams zuzuweisen.	Arbeitsplaner-Administrator	Richten Sie den Arbeitsplaner in Personaloptimierung für CSM ein
Verwalten Sie die Arbeitszuweisungen Ihrer Teams, indem Sie Ihre Arbeitswarteschlange so anpassen, dass die relevantesten Arbeitselemente angezeigt werden.	Arbeitsplaner-Manager	Verwenden Sie den Arbeitsplaner in Personaloptimierung für CSM

Bedarfsprognose in Personaloptimierung für den Kundenservice

Bedarfsprognose ermöglicht es Managern, ihre Service Desk-Mitarbeiterbesetzungsprognose in 15-, 30- und 60-Minuten-Intervallen im Teamkalender anzuzeigen. Mit dieser Funktion können Manager Zeitpläne, Aufgaben, Pausen und Besprechungen für ihre Service Desk-

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mitarbeiter anpassen und priorisieren, ohne die Serviceziele zu beeinträchtigen. Erfahren Sie, wie Sie mit Bedarfsprognose anhand der Verlaufsdaten Ressourcen prognostizieren können.

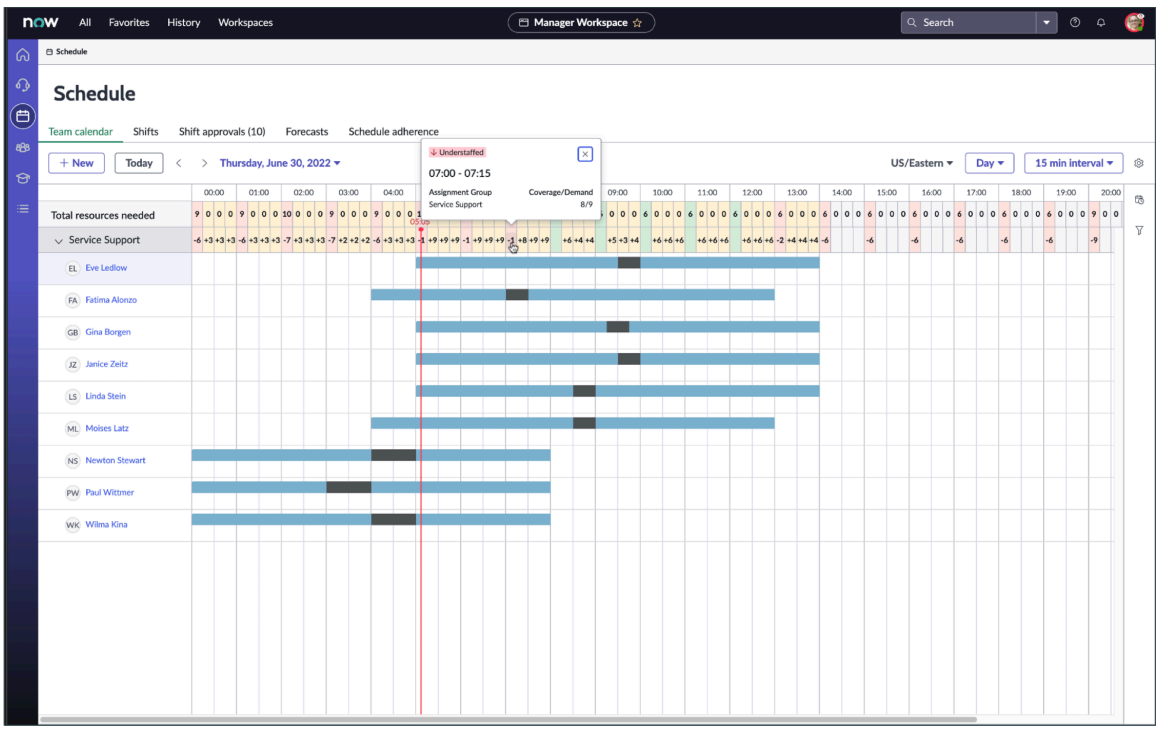
Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Übersicht über die Anwendung Bedarfsprognose. Bedarfsprognose

Die 15-, 30- und 60-Minuten-Intervalle sind farbcodiert, um den Status der Service Desk-Mitarbeiterbesetzung anzuzeigen, z. B. unterbesetzt, überbesetzt und gut besetzt. Unterbesetzte Zeitfenster sind rot, überbesetzte Zeitfenster gelb und gut besetzte Zeitfenster grün farbcodiert. Zeitfenster, die nicht mit Personal besetzt werden müssen, sind grau farbcodiert. Manager müssen für eine ausreichende Personalausstattung in Zeitfenstern mit Unterbesetzung sorgen und die Ressourcen in Zeitfenstern mit Überbesetzung optimieren.

Beispielsweise kann ein Manager der Servicesupport-Gruppe sehen, dass das Zeitfenster zwischen 07:00 und 07:15 Uhr rot farbcodiert und unterbesetzt ist. Der Bedarf liegt bei neun Ressourcen, die Abdeckung beträgt jedoch nur acht Ressourcen. Das Zeitfenster ist um eine Ressource unterbesetzt. In diesem Zeitfenster werden **9** und **-1** angezeigt. Um eine Unterbesetzung in diesem Zeitfenster zu vermeiden, teilt der Manager eine Ressource ein, die sich in einer Pause befindet. Der Manager verschiebt die Pause dieser Ressource von 07:00 Uhr auf 07:30 Uhr. Das Zeitfenster von 07:00 bis 07:15 Uhr ist jetzt gut besetzt und grün farbcodiert.

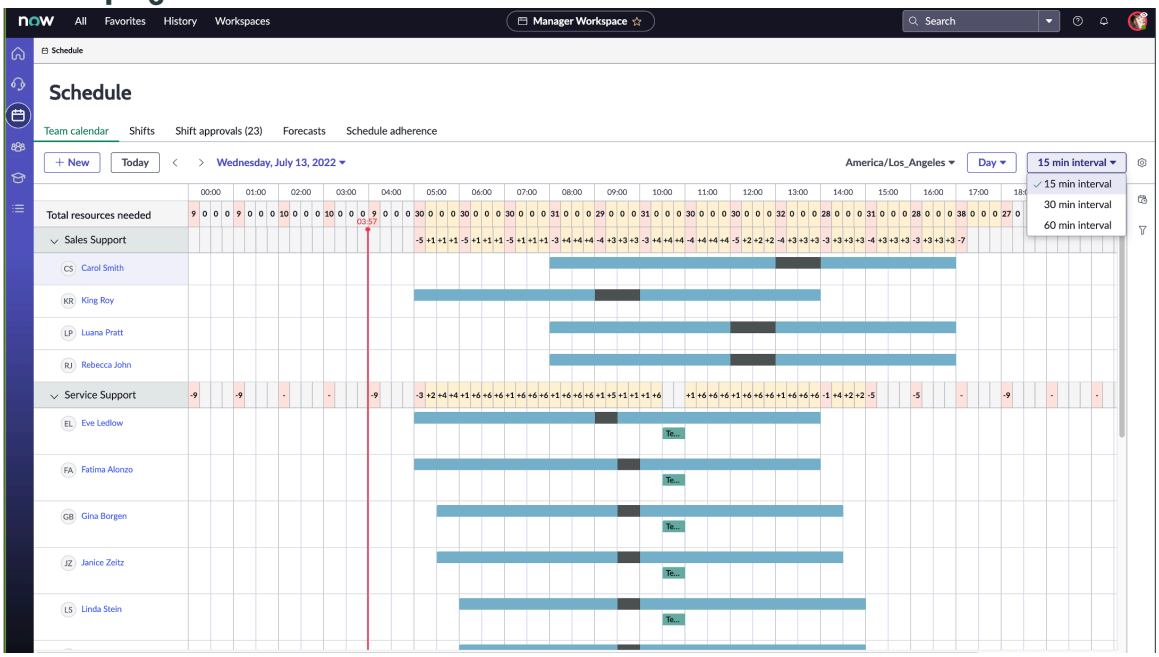
Bedarfsprognose-Ansicht für ein Team



Der Manager aller Teams kann die Personalprognosen für Teams und Einzelpersonen je nach Anforderung in 15-, 30- und 60-Minuten-Intervallen anzeigen. Diese Ansicht hilft Managern, ihre Teams angemessen zu besetzen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bedarfsprognose-Ansicht für alle Teams



Die Anwendung Bedarfsprognose verwendet MetricBase, um den Bedarf für Teams zu prognostizieren.

Bei der Erstellung von Bedarfsprognose-Konfigurationen erstellt die Anwendung die folgenden Metriken:

- Staffing forecast (Personalprognose): Die Prognose für die Anzahl der Service Desk-Mitarbeiter, die ein Manager für die Bearbeitung von Fällen und Interaktionen in 15-, 30- und 60-Minuten-Intervallen benötigt.
- Volume forecast (Volumenprognose): Die Verlaufsdaten und die Prognose der Kontaktvolumen (Fälle und Interaktionen) in 15-Minuten-Intervallen.

Hinweis:
Sie können Prognosekonfigurationen für jede Tabelle erstellen.

Bedarfsprognose-Ressourcenvorhersagen analysieren

Dieses Video zeigt Ihnen, wie Sie Bedarfsszenarien modellieren und den aktualisierten Bedarf im Kalender anzeigen können.

Bedarfsprognose - Modell-Bedarfsszenarien.

Als Manager mit der Rolle „Prognose-Administrator“ können Sie in Manager Workspace Prognoseparameter erstellen. Prognoseparameter zum Visualisieren von Prognosedaten ändern, und zeigen Sie eine Vorschau von Zeitreihendaten an, bevor Sie sie veröffentlichen. Sie können eine beliebige Anzahl von Prognosen erstellen, um eine Vorschau der Zeitreihendaten in Echtzeit anzuzeigen.

Sie können auch manuelle Anpassungen vornehmen, um die Prognose zu optimieren und das Prognosemuster zu analysieren. Überlagern Sie die manuellen Anpassungen mit den visualisierten Prognosedaten, und zeigen Sie die Zeitreihendaten an, um das Prognosemodell zu analysieren. Gehen wir zum Beispiel davon aus, dass Sie ein bestimmtes Muster für die bevorstehende Woche haben, bei dem ein Feiertag in der Mitte der Woche liegt, für den Sie mehr Service Desk-Mitarbeiter benötigen. Da Sie erwarten, dass die Verkäufe steigen, können Sie die Prognose manuell anpassen, indem Sie sie zum Beispiel um 10 % erhöhen und diese Daten analysieren.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Bedarfsprognose

Die Anwendung „Bedarfsprognose“ enthält die folgenden Module:

Module der Anwendung „Bedarfsprognose“

Modulname	Beschreibung
Datensammlungsdefinitionen	Legen Sie Bedingungen fest, die definieren, welche Daten Sie für Fälle, Interaktionen und die von Ihnen gewünschten Tabellen erfassen möchten.
Formelparameter	Fügen Sie die Parameter hinzu, die in der Formel definiert werden sollen, um die Ressourcen aus der Prognose zu berechnen.
Ressourcenkonvertierungsformeln	Fügen Sie Formeln hinzu, um die Prognose in Ressourcen für 15-, 30- und 60-Minuten-Intervalle zu konvertieren.
Gruppen-Prognosekonfiguration	Verknüpfen Sie die konfigurierte Ressourcenkonvertierungsformel mit Gruppen.

Als Nutzer mit der Rolle sn_agent_forecast.admin können Sie prognostizieren, wie viele Service Desk-Mitarbeiter für eine Schicht benötigt werden.

So prognostizieren Sie den Bedarf:

1. Erfassen Sie Daten, indem Sie Datensammlungsdefinitionen festlegen.
2. Legen Sie Werte für Prognoseparameter fest, und generieren Sie Volumenprognosen.
3. Erstellen Sie Formeln, um Volumenprognosen in die Anzahl der benötigten Ressourcen in 15-, 30- und 60-Minuten-Intervallen zu konvertieren.
4. Ordnen Sie die Formeln Zuweisungsgruppen zu.
5. Zeigen Sie den prognostizierten Bedarf im Kalender an.

Hinweis:
Informationen zu den Standardkomponenten und -konfigurationen finden Sie im Abschnitt Bedarfsprognose in Mit Personaloptimierung für den Kundenservice installierte Komponenten.

Durch die Festlegung von Datensammlungsdefinitionen Daten sammeln

Mit dem Modul „Datensammlungsdefinitionen“ können Sie festlegen, welche Daten Sie erfassen möchten, um Service Desk-Mitarbeiter zu prognostizieren.

- Sammeln Sie mit der regelmäßigen Aufgabe *`Collect daily data for automated forecast configurations`* Daten für die in den Datensammlungsdefinitionen festgelegten Metriken. Die regelmäßige -Aufgabe ruft die Datensätze vom vorherigen Tag für alle 15-Minuten-Intervalle für alle Zuweisungsgruppen ab und speichert sie im MetricBase.

  Sie können auf die Zeitreihen für die erfassten Daten zugreifen, indem Sie den Befehl MetricBase list auf die Tabelle „Gruppe“ [sys_user_group] anwenden. Weitere Informationen zum Zugriff auf MetricBase-Daten finden Sie unter Mit dem Listenbefehl auf MetricBase-Daten zugreifen.

- Verwenden Sie die On-Demand-Aufgabe *`Collect historical data for automated forecast configurations`* zum Sammeln von Verlaufsdaten in 15-Minuten-Intervallen. Diese Aufgabe sammelt Daten für die letzten drei Jahre.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Mit der geplanten Aufgabe *Forecast resources for future* können Sie die Ressourcen anhand der erfassten Daten prognostizieren und die Daten in MetricBase in der Metrik „Agent-Prognose“ speichern. Den Prognoseeigenschaften können Sie entnehmen, wie häufig Daten erfasst werden, z. B. für wie viele Tage Daten gesammelt werden müssen, um die Prognose zu berechnen, oder für welchen Zeitraum die Daten gespeichert werden sollen.

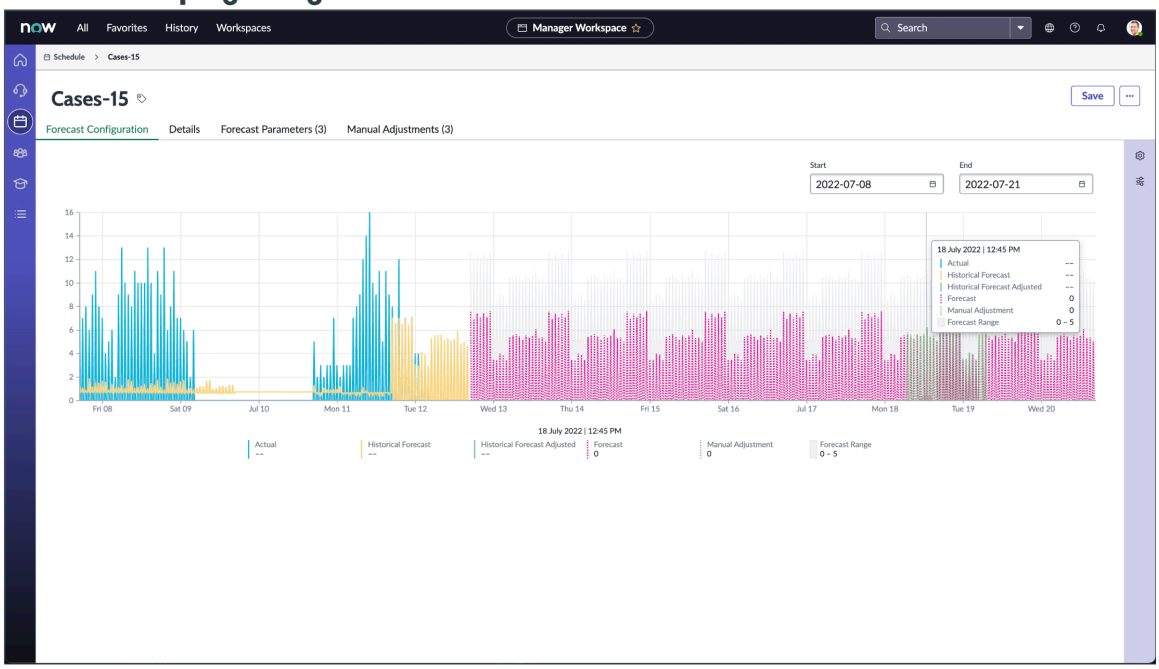
Hinweis:
Die für Datensammlungsdefinitionen erstellten Zeitreihenmetriken verwenden die Aufbewahrungsrichtlinie WFO-Prognosen. Diese Richtlinie speichert die Daten für die letzten drei Jahre in einstündigen Intervallen.

Prognoseparameter erstellen

Manager können Verlaufsdaten mit einer Granularität von 15 Minuten erfassen, um genaue Prognosen zu erstellen. Die generierten Prognosen zeigen die Muster in Fällen und Interaktionsvolumen in 15-Minuten-Intervallen. Standardmäßig verwendet die Anwendung den STL-Algorithmus (Saisonal Trend Loess).

Beispielsweise kann ein Manager die Volumenprognose in 15-Minuten-Intervallen generieren, indem er die entsprechenden Prognoseparameter angibt. Bei den Prognoseparametern handelt es sich um die Zeitraumlänge und die Prognosezeiträume, die für das in den Kontaktvolumen beobachtete Muster am besten geeignet sind.

Eine Volumenprognose generieren



Formelparameter erstellen

Verwenden Sie numerische Werte oder ein Skript, das in der Formel definiert wird, um die Ressourcen aus Prognosen zu berechnen. Einheiten in Formelparametern können in Stunden, Minuten oder absoluten Zahlen angegeben werden. Die standardmäßig verfügbaren Parameter finden Sie unter Formelparameter.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formeln zur Konvertierung von Prognosen in Ressourcen erstellen

Erstellen Sie Formeln, um die Volumenprognose in die Personalprognose für 15-, 30- und 60-Minuten-Intervalle zu konvertieren. Unter Ressourcenkonvertierungsformel finden Sie die standardmäßig verfügbaren konfigurierten Formeln für Ressourcenprognosen.

Formeln mit Zuweisungsgruppen verknüpfen

Ordnen Sie der Ressourcenkonvertierungsformel Zuweisungsgruppen zu, um die Anzahl der Fälle und Interaktionen in die Anzahl der Service Desk-Mitarbeiter umzurechnen.

Prognostizierten Bedarf im Kalender anzeigen

Mithilfe der durch die Metrik „Agent-Prognose“ in MetricBase erfassten Daten wird prognostiziert, wie viele Service Desk-Mitarbeiter Sie für die einzelnen 15-, 30- und 60-Minuten-Intervalle an einem Tag im Teamkalender benötigen. In einer Wochenansicht für den Kalender wird der Bedarf an Support-Personal für eine bestimmte Woche angezeigt.

Zugehörige Informationen

Datensammlung konfigurieren, um den Ressourcenbedarf zu prognostizieren

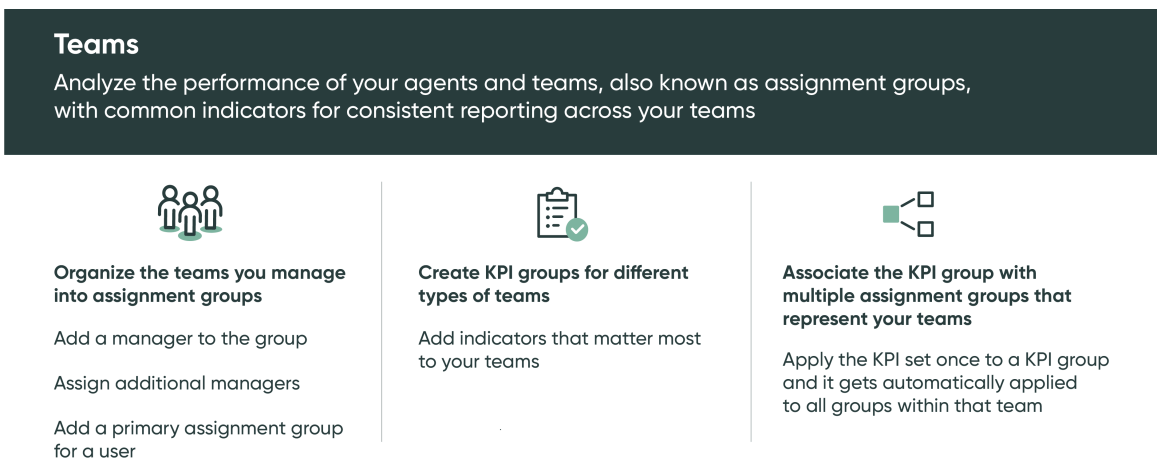
Personalkoordinierung mit der Bedarfsprognose analysieren

Teams in Personaloptimierung für den Kundenservice

Erfahren Sie, wie Sie jedes Ihrer Teams in Zuweisungsgruppen organisieren können. Sie können eine Reihe von Leistungskennzahlen (KPIs) definieren, um die Leistung aller Gruppen im Team zu analysieren. Zeigen Sie an einer zentralen Stelle Detailinformationen für die Metriken einer Gruppe, eines Service Desk-Mitarbeiters oder eines Incident im Team an.

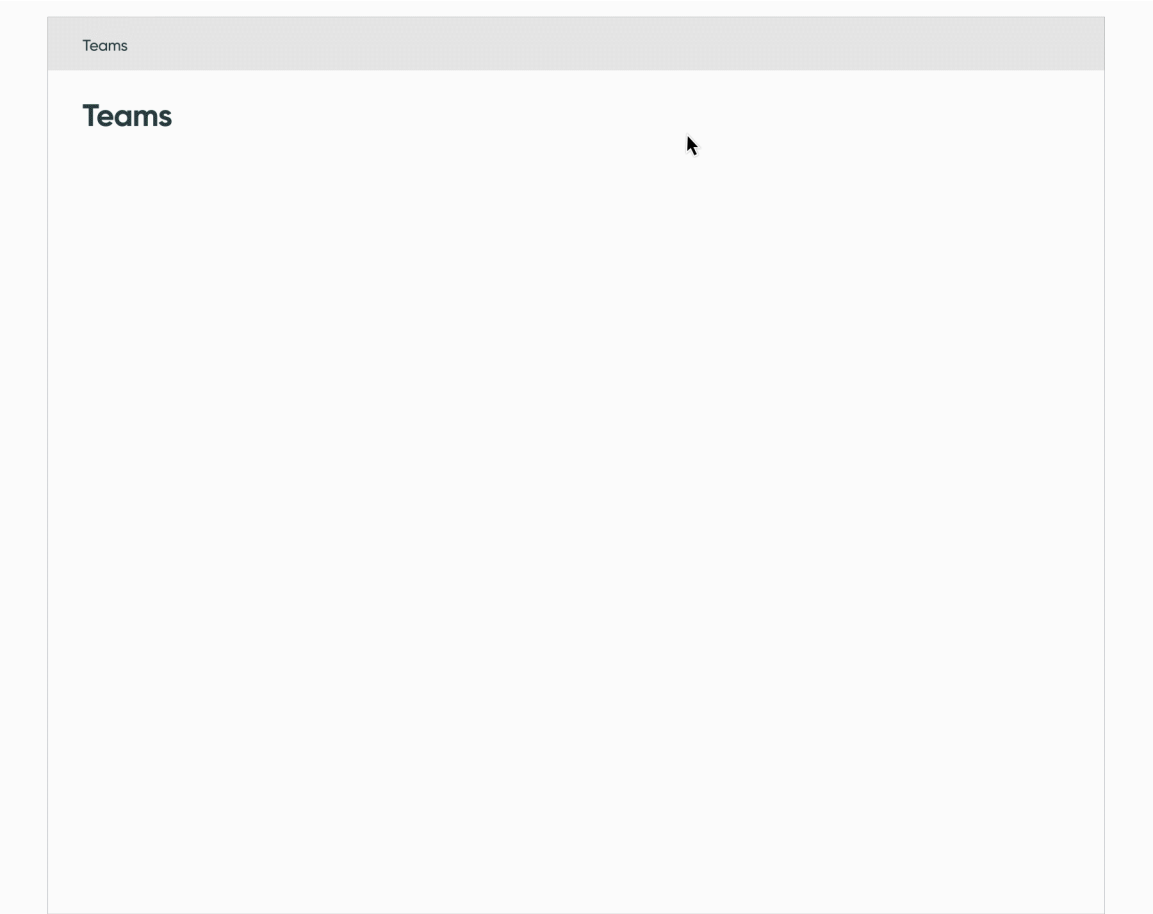
Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

In diesem Video erhalten Sie einen Überblick darüber, wie Sie Ihre Teams in Zuweisungsgruppen einrichten und KPIs hinzufügen, um die Leistung zu messen. Teams in Zuweisungsgruppen organisieren



Zeigen Sie Detailinformationen für Berichte an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Als Administrator für **Teams** können Sie folgende Aufgaben durchführen:

- KPI-Gruppen für gängige Gruppen von Indikatoren (KPIs) zur Messung der Leistung von Teams erstellen

  Hinweis:
  Ihre Teams werden in der Anwendung **Teams** als **Zuweisungsgruppen** definiert.

- Der KPI-Gruppe KPIs hinzufügen
- Der KPI-Gruppe Zuweisungsgruppen hinzufügen

  Hinweis:
  Achten Sie darauf, jeder Zuweisungsgruppe einen Manager hinzuzufügen. Der Manager verwaltet die Zuweisungsgruppe entweder direkt oder benötigt Einblick in die Zuweisungsgruppe.

Als Manager können Sie folgende Aufgaben durchführen:

- Leistungstrends von Teams analysieren
- Detailinformationen für die Leistung von Teams und Service Desk-Mitarbeitern oder in Bezug auf Fälle anzeigen

Zugehörige Informationen

Teams Personaloptimierung für den Kundenservice einrichten

Teams in Personaloptimierung für den Kundenservice

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispiel – Teams mit Personaloptimierung für den Kundenservice

Anhand dieses Beispiels können Sie nachvollziehen, wie Sie Ihre Teams von einer zentralen Stelle aus verwalten können.

> **Wichtig:**
> Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Unser Beispielmitarbeiter ist Manager für den Kundenservice-Desk und leitet 15 Teams. Er fungiert außerdem als zusätzlicher Manager für die meisten Teams und hat daher Einblick in die Abläufe, auch wenn ihm die Service Desk-Mitarbeiter nicht direkt unterstellt sind.

Um die Leistung aller Teams effektiv an einer zentralen Stelle zu analysieren, richtet der Manager die Anwendung **Teams** wie folgt ein:

1. Die Teams werden in Gruppen aufgeteilt, die als Zuweisungsgruppen bezeichnet werden. Sie sind entweder dem Manager direkt unterstellt oder der Manager hat Einblick in die Leistung dieser Teams.
2. Es wird eine KPI-Gruppe mit einem Satz von Indikatoren erstellt, die für die Messung der Leistung der Zuweisungsgruppen am wichtigsten sind.
3. Sie fügt der KPI-Gruppe alle Zuweisungsgruppen hinzu, die die Gruppe von KPIs verwenden.

Mit diesem Setup kann der Manager die Leistung der nach KPI-Gruppen eingeteilten Teams effektiv analysieren.

Manager können Teams mit der folgenden Schritten einrichten und verwenden:

1. KPI-Gruppe erstellen
2. Der Gruppe KPIs hinzufügen
3. Den Zuweisungsgruppen Manager hinzufügen
4. Der KPI-Gruppe Zuweisungsgruppen hinzufügen
5. Im Rahmen der Leistungsanalyse Detailinformationen für eine KPI, einen Service Desk-Mitarbeiter oder einen Incident anzeigen

Verschaffen Sie sich einen Überblick darüber, wie Sie Teamleistungsfunktionen einrichten und wie KPI-Zusammenfassungen berechnet werden.

Personaloptimierung für den Kundenservice Richten Sie die Teamleistung ein

Verschaffen Sie sich mit diesem Video einen Überblick darüber, wie Sie die Teamleistung analysieren können.

Personaloptimierung für den Kundenservice Analysieren Sie die Teamleistung

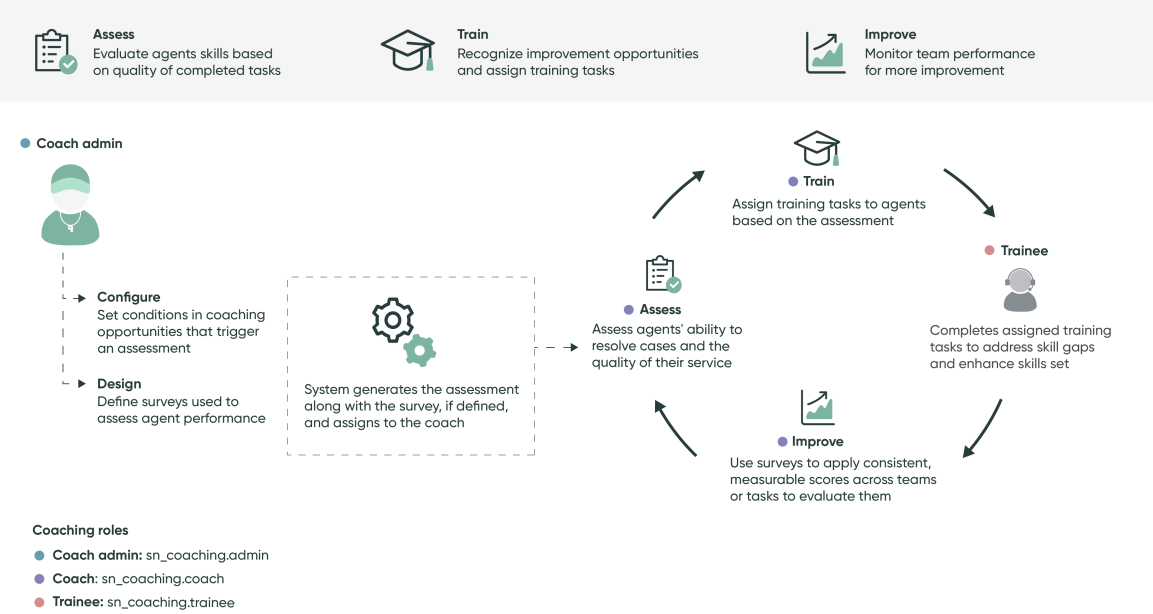
Detaillierte Informationen zum Einrichten und Verwenden von Teams finden Sie unter Teams.

Coaching in Personaloptimierung für den Kundenservice

Erfahren Sie, wie Sie die Qualität der abgeschlossenen Interaktionen und Aufgaben überprüfen und bewerten können. Erweitern Sie die Kompetenzen Ihrer Teams, indem Sie den Mitgliedern auf Grundlage der Bewertungen Schulungen zuweisen und ihrem Profil Kompetenzen hinzufügen, wenn sie geschult werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.



Das folgende Beispiel zeigt, wie Personaloptimierung für den Kundenservice mithilfe von Predictive Intelligence Kompetenzen für Service Desk-Mitarbeiter empfiehlt:

Szenario für die Empfehlung von Kompetenzen mithilfe von Predictive Intelligence

Schritt	Beschreibung	Beispiel
1.	Predictive Intelligence verknüpft die Fälle, die mithilfe von ähnlichen Kompetenzen abgeschlossen wurden. Dann werden die Aufgaben anhand der Service Desk-Mitarbeiter gruppiert, die sie gelöst haben.	Predictive Intelligence analysiert die Ähnlichkeit zwischen den Aufgaben, die mithilfe der Kompetenz „Firewall“ gelöst wurden.
2.	Wenn Service Desk-Mitarbeiter Fälle lösen, speichert die Anwendung Skill Recommendation Zuordnungen zwischen Kompetenzen und Service Desk-Mitarbeitern.	Service Desk-Mitarbeiter A führt eine Aufgabe aus, für die die Kompetenz „Firewall“ erforderlich ist, doch diese Kompetenz befindet sich noch nicht im Benutzerprofil des Service Desk-Mitarbeiters.
3.	Systemadministratoren legen den Schwellenwert für die Zuordnungen zwischen Kompetenzen und Service Desk-Mitarbeitern fest. Wenn der Schwellenwert erreicht ist, empfiehlt Skill Recommendation dem für den Service Desk-Mitarbeiter zuständigen Manager, die Kompetenz	Der Systemadministrator legt den Schwellenwert auf 10 fest. Das bedeutet, dass Service Desk-Mitarbeiter mindestens 10 Aufgaben abschließen müssen, die eine bestimmte Kompetenz erfordern, bevor die Predictive Intelligence Engine für

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Szenario für die Empfehlung von Kompetenzen mithilfe von Predictive Intelligence (Fortsetzung)

Schritt	Beschreibung	Beispiel
	dem Profil des Service Desk-Mitarbeiters hinzuzufügen.	sie diese spezifische Kompetenz empfiehlt. Service Desk-Mitarbeiter A erledigt 10 Aufgaben, bei denen die Kompetenz „Firewall“ erforderlich ist. Agent A ist derzeit nicht die Kompetenz „Firewall“ zugewiesen. Skill Recommendation empfiehlt dem Manager von Service Desk-Mitarbeiter A, diesem die Kompetenz „Firewall“ zuzuweisen.
4.	Der Manager genehmigt die Kompetenz und fügt sie dem Profil des Service Desk-Mitarbeiters hinzu.	Der Manager von Service Desk-Mitarbeiter A genehmigt die Kompetenz „Firewall“ und fügt diese dem Profil des Mitarbeiters hinzu.
5.	Advanced Work Assignment (AWA) nutzt die neuen Kompetenzen, die dem Profil des Service Desk-Mitarbeiters hinzugefügt wurden. AWA sucht nach Aufgaben, die diese Kompetenzen erfordern, und weist die Service Desk-Mitarbeiter den Aufgaben zu.	Wenn für eine Aufgabe die Kompetenz „Firewall“ erforderlich ist, wird Service Desk-Mitarbeiter A automatisch für diese Aufgabenzuweisung berücksichtigt.
6.	Im Laufe der Zeit erlernen die Algorithmen für maschinelles Lernen von Predictive Intelligence, welche zum Lösen der Fälle erforderlichen Kompetenzen den Service Desk-Mitarbeitern zugewiesen wurden.	

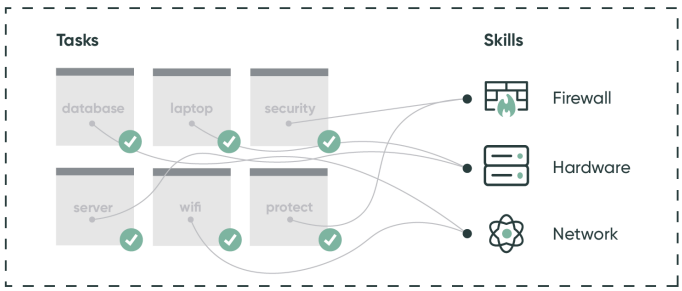
Die Infografik zeigt, wie Sie mit Predictive Intelligence Kompetenzen für Ihre Service Desk-Mitarbeiter empfehlen können.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

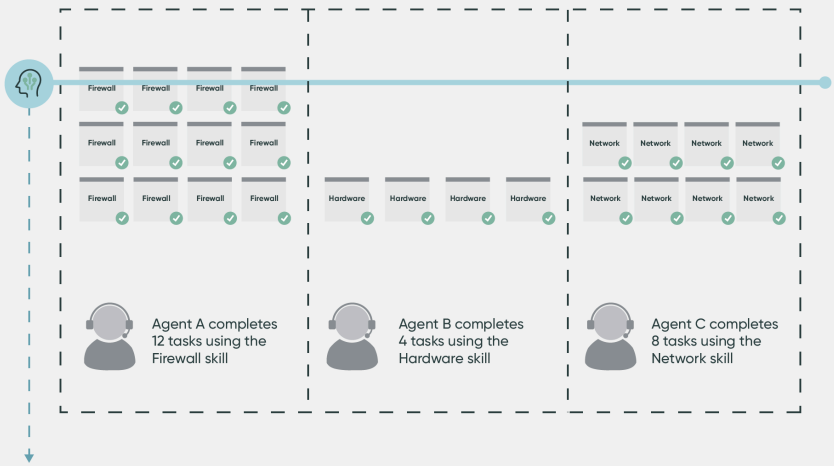
Skill recommendation using Predictive Intelligence

1. Predictive Intelligence (PI) compares cases closed in the last 90 days with skills data for similarity



PI groups the cases based on skills agents used to resolve them

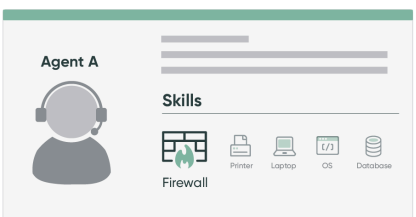
2. Skills Recommendation Application stores the skill and agent associations



Admin sets threshold for this association

3. When the threshold is met, Skill Recommendation Application recommends the skill to the agent's manager

4. Manager approves the recommendation



Skill assigned to the agent

5. Advanced Work Assignment starts routing tasks to agents based on newly assigned skills

6. PI algorithms learn from the repeated task to skill associations that agents use to resolve cases

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc., in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Als Coach können Sie folgende Aufgaben durchführen:

- Leistung Ihres Teams mithilfe von Umfragen bewerten
- Verbesserungspotenzial erkennen und Schulungsaufgaben zuweisen
- Fähigkeit eines Auszubildenden zur Lösung von Fällen bewerten
- Auf Grundlage der Bewertungen Schulungen zuweisen
- Basierend auf einer Empfehlung von Predictive Intelligence dem Profil eines Auszubildenden Kompetenzen hinzufügen

Auszubildende können geschult werden, um Kompetenzlücken zu schließen.

Zugehörige Informationen

Kompetenzvorhersage in Personaloptimierung für den Kundenservice einrichten

Coaching in Personaloptimierung für den Kundenservice

Beispiel – Coaching mit Personaloptimierung für den Kundenservice

Erfahren Sie, wie Sie mit Coaching die Leistung von Service Desk-Mitarbeitern bewerten, Kompetenzlücken erkennen und Service Desk-Mitarbeiter schulen können, um ihre Kompetenzen zu erweitern.

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Amy Jones leitet beispielsweise den Kundenservicebetrieb eines großen Unternehmens und ist für 12 Teams verantwortlich, die ihr unterstellt sind. Jedes Team besteht aus 8 bis 15 Service Desk-Mitarbeitern. Um die Transparenz zu erhöhen, wird sie auch anderen Teams als Managerin hinzugefügt.

Amy Jones wünscht sich eine zentrale Stelle, an der sie folgende Aktionen ausführen kann:

- Kompetenzen überwachen, die die einzelnen Teams zur Lösung von Problemen nutzen
- Metriken analysieren und ausstehende Coaching-Bewertungen und Schulungen für die Teams überwachen
- Kompetenzen ergänzen, die zum Lösen von Problemen verwendet oder von Predictive Intelligence-Workbench empfohlen werden

Amy Jones kann alle diese Aktionen folgendermaßen umsetzen:

1. Bedingungen festlegen, die Coaching-Gelegenheiten auslösen.
2. Kompetenzen der Service Desk-Mitarbeiter bewerten und Schulungen zuweisen
3. Den Profilen von Service Desk-Mitarbeitern Kompetenzen hinzufügen, wenn sie Schulungen abgeschlossen haben oder Empfehlungen von Predictive Intelligence vorliegen

Verschaffen Sie sich einen Überblick über Coaching und Bewertungen, die Durchführung von Umfragen, die Zuweisung von Schulungen und das Hinzufügen von Kompetenzen.

Personaloptimierung für den Kundenservice Coaching – Übersicht

Verschaffen Sie sich einen Überblick darüber, wie Sie Kompetenzen manuell oder auf Basis der Empfehlungen von Predictive Intelligence und Skill Recommendation hinzufügen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Personaloptimierung für den Kundenservice Kompetenzempfehlung

Eine ausführliche Anleitung zur Verwendung von Coaching in Personaloptimierung für den Kundenservice finden Sie unter Coaching.

Personaloptimierung für den Kundenservice konfigurieren

Aktivieren Sie Personaloptimierung für den Kundenservice, und konfigurieren Sie die Einstellungen, um Anwendungen für Channel Management, Zeitplanung, Teams und Coaching zu verwenden.

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Personaloptimierung für den Kundenservice aktivieren

Personaloptimierung für den Kundenservice Die Lösung ist hochmodular und bietet eine breite Palette von Funktionen wie Channel-Management, Zeitplanung, Coaching und Teams-Anwendungen im CSM Manager Workspace. Das Plugin Personaloptimierung für CSM Configurable Workspace (sn_csm_wfo_workspa) aktiviert alle anderen abhängigen Plugins, um Benutzer für die Anwendungen Channel-Management, Zeitplanung, Coaching und Teams in Personaloptimierung für den Kundenservicezu aktivieren.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Das Plugin „Personaloptimierung für CSM Configurable Workspace“ (sn_csm_wfo_workspa) ist mit dem Abonnementpaket CSM Enterprise verfügbar. Um Zugriff auf alle neuen Funktionen zu erhalten, die mit dem neuen konfigurierbaren Arbeitsbereich verfügbar sind, aktivieren Sie das Plugin „Personaloptimierung“ für den konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich (sn_csm_wfo_workspa).

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Alle** > **Systemanwendungen** > **Alle verfügbaren Anwendungen** > **Alle**.
2. Suchen Sie das Plugin über die Filterkriterien und die Suchleiste.

   Sie können nach dem Plugin anhand seines Namens oder seiner ID suchen. Wenn Sie kein Plugin finden können, müssen Sie es möglicherweise von einem Mitarbeiter von ServiceNow anfordern.
3. Wählen Sie **Installieren**, um den Installationsprozess zu starten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Wenn die Domain Separation und der delegierte Administrator in einer Instanz aktiviert sind, muss sich der Administrator in der **globalen** Domäne befinden. Andernfalls wird der folgende Fehler angezeigt: Die Anwendungsinstallation ist nicht verfügbar, da ein anderer Vorgang ausgeführt wird: Plugin-Aktivierung für <Plugin-Name>.

Nach Abschluss der Installation wird eine Meldung angezeigt.

Mit Personaloptimierung für den Kundenservice installierte Komponenten

Bei der Aktivierung des Plugins „CSM Configurable Workspace“ (sn_csm_wfo_workspa) werden verschiedene Arten von Komponenten installiert, einschließlich Anwenderrollen, Leistungskennzahlen (Key Performance Indicators, KPIs), geplante Aufgaben, Eigenschaften und Tabellen.

Workforce Optimization for Customer Service

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Rollen

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
Personaloptimierungsbenutzer [sn_wfo.user]	Erteilt der primären Gruppe und zusätzlichen Managern Lesezugriff.	pa_analyst
Personaloptimierungs-Administrator [sn_wfo.admin]	Erteilt Administratorrechte zum Erstellen, Lesen, Aktualisieren und Löschen (Create, Read, Update, Delete –CRUD) von zusätzlichen Managern.	sn_wfo.user
Workforce Optimization-CSM-Manager [sn_csm_wfo_workspa.manager]	Erteilt Rechte zum Erstellen, Lesen oder Aktualisieren von Anwendungen für Coaching, Zeitplanung, Teams oder Kanalverwaltung.	• sn_mgr_workspace.manager • sn_customerservice_manager • sn_wfo.user • sn_channel_mgmt.user • sn_shift_planning.admin • sn_coaching.coach • sn_sre.user • sn_team_perf.team_performance_user
Workforce Optimization-CSM-Administrator [sn_csm_wfo_workspa.admin]	Erteilt Administratorrechte zum Erstellen, Lesen, Aktualisieren und Löschen (Create, Read, Update, Delete –CRUD)	• sn_team_perf.team_performance_admin • sn_coaching.admin • skill_model_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Rollen (Fortsetzung)

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
	von Anwendungen für Coaching, Zeitplanung, Teams oder Kanalverwaltung.	• sn_channel_mgmt.admin • sn_csm_wfo_workspa.manager • sn_mgr_workspace.admin • sn_sre.admin

Filterkonfiguration

Modulname	Modultabellen/Datenbankansicht
Manager Workspace	Speichert Filterkonfigurationen für alle Anwendungen wie z. B. Kanäle, Zeitplan und Coaching. [sn_mgr_workspace_filter_configuration]
Zeitplan	• Benutzer [sys_user] • Benutzerkompetenz [sys_user_has_skill] • Zeitplan für Mitarbeiter [sys_shift_planning_agent_schedule] • Zeitplanereignis [sn_shift_planning_event] • Datenbankansicht „Manager-Gruppen“ [sn_wfo_manager_group]
Coaching	• Kompetenz [cmn_skill] • Kompetenzkategorie M2M [cmn_skill_m2m_category] • Gruppenmitglied [sys_user_grmember]
Kanäle	Datenbankansicht „Manager-Gruppen“ [sn_wfo_manager_groups]

Manager Workspace

Rollen

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
Manager Workspace-Benutzer [sn_mgr_workspace.user]	Erteilt Lesezugriff auf Startseite und Listenmodule.	workspace_user
Manager Workspace-Manager [sn_mgr_workspace.manager]	Erteilt Lesezugriff für primäre Gruppe, zusätzliche Manager und die Genehmigungsschaltfläche.	• sn_mgr_workspace.user • sn_wfo.user
Manager Workspace-Administrator [sn_mgr_workspace.admin]	Erteilt Administratorrechte zum Erstellen, Lesen, Aktualisieren und Löschen (Create, Read, Update, Delete –CRUD) aller Anwendungen und Einstellungen in Manager Workspace.	• sn_mgr_workspace.manager • workspace_admin • ui_builder_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften

Eigenschaften	Beschreibung
cnm_skills.ws_max_users_swap_skill_matrix	Grenzwert für die Anzahl der Benutzer, für die in der Kompetenzmatrix ein Achsentausch gestattet ist. • **Typ:** Ganzzahl • **Standardwert:** 50

Berichte

Indikatorname	Beschreibung
Offene Fälle insgesamt	Gesamtzahl der offenen Fälle, die darauf warten, von Service Desk-Mitarbeitern bearbeitet zu werden. Die Gesamtanzahl ist in Fälle vom Typ „ **Neu**“, „ **Offen** “ und **„Auf Info warten“** unterteilt.
Wartende Arbeitselemente	Gesamtanzahl der Fälle und Interaktionen, die sich in der Warteschlange befinden und Service Desk-Mitarbeitern zugewiesen werden sollen.
Hilfe angefordert	Anzahl der Interaktionen, für die Service Desk-Mitarbeiter Hilfe angefordert haben.
Total Agents (Service Desk-Mitarbeiter gesamt)	Alle von Ihnen verwalteten Service Desk-Mitarbeiter. Die Gesamtanzahl ist in Mitarbeiter mit dem Status **Verfügbar**, **Pause**, **Abwesend** und **Offline** unterteilt.
Urlaubsanträge	Von Service Desk-Mitarbeitern gestellte Anträge auf Freistellung von der Arbeit.
Schichttauschanforderungen	Anfragen von Service Desk-Mitarbeitern, Schichten mit anderen Service Desk-Mitarbeitern zu tauschen.
Offene Fälle	Diagramme, die Fälle darstellen, die darauf warten, bearbeitet zu werden, aufgeschlüsselt nach offenem Falltyp und Alter.
Wichtige offene Fälle	Anzahl der wichtigen offenen Fälle

Performance Analytics-Indikatoren

Indikatorname	Beschreibung
Anzahl der beim ersten Kontakt gelösten Fälle	Anzahl der Fälle, die bei der ersten Behandlung gelöst wurden.
No. of cases not updated in last 30 days (Anzahl der Fälle, die in den letzten 30 Tagen nicht aktualisiert wurden)	Anzahl der Fälle, die seit 30 Tagen nicht mehr aktualisiert wurden
Anzahl der gelösten Fälle, die erneut geöffnet wurden	Anzahl der Fälle, die erneut geöffnet wurden, da die Probleme nicht angemessen behandelt wurden.
No. of escalated open cases (Anzahl der eskalierten offenen Fälle)	Anzahl der Fälle, die nicht bearbeitet werden und die eskaliert werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Regelmäßige Aufgaben

Regelmäßige Aufgabe	Beschreibung
[CSM Manager Workspace] Tägliche Datensammlung	Führt die Aufgabe täglich aus und sammelt Daten für alle Teamindikatoren.
[CSM Manager Workspace] Historische Datensammlung	Führt die Aufgabe aus und erfasst historische Daten für alle Teamindikatoren.
[CSM Manager Workspace] Weekly Data Collection (Wöchentliche Datensammlung)	Führt die Aufgabe wöchentlich aus und erfasst Daten für alle Indikatoren in Manager Workspace.

Channel Management

Rollen

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
Channel-Management-Benutzer [sn_channel_mgmt.user]	Erteilt Lesezugriff auf Tabellen für Kanalberichte, Kanalansichten und Warteschlangenberichte.	awa_manager
Channel-Management-Administrator [sn_channel_mgmt.admin]	Erteilt Administratorrechte zum Erstellen, Lesen, Aktualisieren und Löschen (Create, Read, Update, Delete –CRUD) von Tabellen für Kanalberichte, Kanalansichten und Warteschlangenberichte.	• sn_channel_mgmt.user • awa_admin • sn_wfo.admin • report_admin

Interaktive Filter für Berichte

Name des interaktiven Filters	Beschreibung	Referenztabelle
Channel Management Agent Filter (Mitarbeiterfilter für Kanalverwaltung)	Filtert Berichte nach einzelnen Service Desk-Mitarbeitern	[sys_user]
Channel Management Group Filter (Gruppenfilter für Kanalverwaltung)	Filtert Berichte nach Gruppen	[sys_user_group]
Channel Management Queues Filter (Warteschlangenfilter für Channel-Management)	Filtert Berichte nach Warteschlangen	[awa_queue]
Channel Management Service Channel Filter (Servicekanalfilter für Channel-Management)	Filtert Berichte nach Servicekanälen	[awa_service_channel]

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Berichte für Servicekanäle und Warteschlangen

Name des Berichts	Beschreibung
Agents available to take case work items (Zur Annahme von Fallarbeitselementen verfügbare Service Desk-Mitarbeiter)	Anzahl der verfügbaren Mitarbeiter, die Fallarbeitselemente annehmen können
Heute zugewiesene Interaktionsarbeitselemente	Anzahl der an einem bestimmten Tag zugewiesenen Interaktionsarbeitselemente
Verworfene Interaktionsarbeitselemente	Anzahl der verworfenen Interaktionsarbeitselemente
Case Work Items Assigned Today (Heute zugewiesene Fallarbeitselemente)	Anzahl der an einem bestimmten Tag zugewiesenen Fallarbeitselemente
Durchschnittliche CSAT-Punktzahl	Durchschnittliche Punktzahl für Kundenzufriedenheit
Case Work Items Resolved Today (Heute gelöste Fallarbeitselemente)	Anzahl der an einem bestimmten Tag gelösten Fallarbeitselemente
Heute gelöste Interaktionsarbeitselemente	Anzahl der an einem bestimmten Tag gelösten Interaktionsarbeitselemente
Durchschnittliche Bearbeitungszeit für Interaktionsarbeitselemente	Durchschnittliche Zeit für die Bearbeitung von Interaktionsarbeitselementen
Zur Annahme von Interaktionsarbeitselementen verfügbare Service Desk-Mitarbeiter	Anzahl der verfügbaren Service Desk-Mitarbeiter, die Interaktionsarbeitselemente annehmen können
Case Work Items Closed Today (Heute geschlossene Fallarbeitselemente)	Anzahl der an einem bestimmten Tag geschlossenen Fallarbeitselemente

Berichte für Service Desk-Mitarbeiter

Name des Berichts	Beschreibung
Aktive Chats	Anzahl der laufenden Chat-Konversationen
Heute abgeschlossene Chats	Anzahl der an einem bestimmten Tag abgeschlossenen Chats
Chatablehnungen heute	Anzahl der an einem bestimmten Tag abgelehnten Chats
Aktive Fälle	Anzahl der laufenden Fälle
Heute gelöste Fälle	Anzahl der an einem bestimmten Tag gelösten Fälle

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Berichte für Amazon Connect (Telefon)

Berichtname	Beschreibung
Aktive Anrufe	Anzahl der laufenden Anrufe zwischen Kunden und Service Desk-Mitarbeitern.
Service Desk-Mitarbeiter verfügbar	Anzahl der Service Desk-Mitarbeiter, die online sind.
Verworfene Anrufe	Anzahl der Anrufe, an denen die Service Desk-Mitarbeiter an einem bestimmten Tag nicht teilnehmen konnten.
Bearbeitete Anrufe – Heute	Anzahl der Anrufe, an denen die Service Desk-Mitarbeiter an einem bestimmten Tag teilnahmen.
Durchschnittliche Wartezeit	Durchschnittliche Zeit in Minuten, die Kunden warten müssen, bevor sie mit einem Service Desk-Mitarbeiter sprechen.
Kontakte in ACW-Status	Anzahl der Kundenanrufe, bei denen der Service Desk-Mitarbeiter nach Beendigung des Anrufs eine Aktion ausführen muss.
Alter des ältesten Kontakts	Anruf, bei dem der Kunde am längsten warten musste, bevor er mit einem Service Desk-Mitarbeiter sprechen konnte.
Durchschnittliche übermäßige Zeit (Sekunden)	Durchschnittliche Zeit, bis der Kunde den Anruf beendet, nachdem er auf eine Antwort des Service Desk-Mitarbeiters gewartet hat
Durchschnittliche Bearbeitungszeit heute	Die durchschnittliche Dauer vom Anfang bis zum Ende, während der ein Kontakt mit einem Service Desk-Mitarbeiter in Kontakt steht Diese Metrik umfasst Gesprächszeit, Haltezeit und Zeit, die für die Arbeit nach Kontakt (After Contact Work, ACW) aufgewendet wird.
Durchschnittliche Wartezeit – Heute	Die durchschnittliche Dauer (Sekunden), die ein Kontakt in der Warteschlange bleibt, bevor er von einem Service Desk-Mitarbeiter bearbeitet wird.
Max. Zeit in Warteschlange heute	Die längste Zeit, die ein Kontakt in der Warteschlange wartet. Dies umfasst alle Kontakte, die der Warteschlange hinzugefügt wurden, auch diejenigen, die keine Verbindung zu einem Service Desk-Mitarbeiter hergestellt haben.
Durchschnittliche Haltezeit heute	Die durchschnittliche Dauer (Sekunden), die ein Kontakt in der Warteschlange verbringt, während er in der Warteschlange wartet.
Durchschnittliche Interaktionszeit heute	Die durchschnittliche Zeit (Sekunden), während der Kontakte aktiv mit Service Desk-Mitarbeitern interagieren. Die Wartezeit in der Warteschlange ist nicht enthalten.
Durchschnittliche Nachbearbeitungsdauer heute	Die durchschnittliche Dauer (Sekunden), die Service Desk-Mitarbeiter innerhalb des angegebenen Zeitraums im Status „Arbeit nach Kontakt (ACW)“ verbracht haben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Geplante Aufgaben

Regelmäßige Aufgabe	Beschreibung
[Channel Management] Reset Temporary Capacity Override (Vorübergehende Kapazitätsüberschreibung zurücksetzen)	Führt die Aufgabe alle zwei Minuten aus, überprüft die ungültige oder abgelaufene überschriebene Kapazität und setzt sie auf die vorherige Kapazität des Kanals zurück.

Eigenschaften

Eigenschaft	Beschreibung
sn_channel_mgmt.list_auto_refresh.enable	Wählen Sie diese Option aus, um die automatische Aktualisierung von Listen in Channel Management zu deaktivieren. • **Typ**: „true“ oder „false“ • **Standardwert**: true
sn_channel_mgmt.channels_card_auto_refresh.enable	Wählen Sie diese Option aus, um die automatische Aktualisierung von Listen in Channel Management zu deaktivieren. • **Typ**: „true“ oder „false“ • **Standardwert**: true
sn_channel_mgmt.list_auto_refresh.interval.seconds	Definiert das Intervall der automatischen Aktualisierung für die Kanalverwaltungsliste. • **Typ**: Ganzzahl • **Standardwert**: 30
sn_channel_mgmt.kpi_auto_refresh.interval.seconds	Legen Sie die Häufigkeit für die Aktualisierung von Daten für Kanalverwaltungsindikatoren fest. • **Typ**: Ganzzahl • **Standardwert**: 5
sn_channel_mgmt.channel_card_auto_refresh.interval.seconds	Definiert das Intervall der automatischen Aktualisierung für den Kanalverwaltungs-Übersichtscontainer. • **Typ**: Ganzzahl • **Standardwert**: 120
sn_channel_mgmt.filter_config.enable	Zeigt den interaktiven Filter der **Zuweisungsgruppe** in Kanälen an. • **Typ**: „true“ oder „false“ • **Standardwert**: true

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
sn_channel_mgmt.awa_agent_temporary_override_time.duration	Dauer für die überschriebene Kanalkapazität. • **Typ**: Ganzzahl • **Standardwert**: 12 Stunden

Hinweis:
Eigenschaften der Kanalverwaltung sind standardmäßig in der Tabelle [sys_properties] nicht sichtbar. Um Eigenschaften der Kanalverwaltung zu verwenden, müssen Sie die erforderliche Eigenschaft der Tabelle „Systemeigenschaften“ [sys_properties] hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Systemeigenschaft hinzufügen .

Zeitplanung

Rollen

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
Schichtplanungsbenutzer [sn_shift_planning.user]	Erteilt Lesezugriff für die Planung, einschließlich der Möglichkeit, Zeitpläne und Schichten anzuzeigen.	Keine
Service Desk-Mitarbeiter für Schichtplanung [sn_shift_planning.agent]	Gewährt Service Desk-Mitarbeitern Zugriff auf ihren Kalender und die Beantragung von Schichttauschen oder Ruhezeiten.	sn_shift_planning.user
Schichtplanungsadministrator [sn_shift_planning.admin]	Erteilt Administratorzugriff zum Erstellen, Lesen, Aktualisieren und Löschen (Create, Read, Update, Delete – CRUD) von Zeitplänen und Arbeitsschichten.	• sn_shift_planning.approver • sn_shift_planning.user • sn_shift_planning.agent

Tabellen

Tabelle	Beschreibung
sn_shift_planning_time_worked_summary	Speichert die Arbeitszeitzusammenfassung eines Mitarbeiters.
sn_shift_planning_agent_time_work	Speichert die Arbeitszeit eines Mitarbeiters, z. B. die Ein- und Ausstempelzeiten. Wenn ein Mitarbeiter sich frühzeitig anmeldet oder verspätet abmeldet, werden die Zeiten für Schichtbeginn und Schichtende anstelle der Ein- und Ausstempelzeiten gespeichert.
sn_shift_planning_agent_time_attendance	Speichert die Ein- und Ausstempelzeiten von Mitarbeitern. Daten werden abgerufen, wenn ein Mitarbeiter sich anmeldet, sich abmeldet oder den Anwesenheitsstatus ändert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften

Eigenschaft	Beschreibung
sn_shift_planning.number_of_days_to_cache	Anzahl der Tage, für die Zeitpläne von Service Desk-Mitarbeitern zwischengespeichert werden. • **Typ:** Ganzzahl • **Standardwert:** 5
sn_shift_planning.enable_schedule_adherence	Berechnet und zeigt Informationen zur Zeitplaneinhaltung für Mitarbeiter an. • **Typ:** Boolesch • **Standardwert:** true
sn_shift_planning.early_clockin_threshold	Die Schwellenwerteinstellungen geben an, wie viele Minuten früher oder später im Vergleich zur geplanten Zeit sich ein Mitarbeiter ein- bzw. ausstempeln kann, ohne dass dies als Nichteinhaltung gilt. Dies ist die akzeptable Zeitspanne, in der ein Mitarbeiter flexibel vor der geplanten Startzeit mit der Arbeit beginnen kann. • **Typ:** Ganzzahl • **Standardwert:** 60 Min
sn_shift_planning.adherence_threshold	Legen Sie den Prozentsatz für einen Schwellenwert für die Einhaltung fest. Für die Mitarbeiter, die den definierten Schwellenwert (70 %) nicht erreichen, gilt dies als Nichteinhaltung. • **Typ:** Ganzzahl • **Standardwert:** 70 %
sn_shift_planning.conformance_lower_threshold	Legen Sie den Prozentsatz des unteren Schwellenwerts fest, um eine gewisse Flexibilität in Bezug auf die Konformität zu gewähren. Für die Mitarbeiter, die nicht innerhalb des definierten unteren und oberen Schwellenwerts (80-120) liegen, gilt dies als Nichteinhaltung. • **Typ:** Ganzzahl • **Standardwert:** 80 %
sn_shift_planning.conformance_upper_threshold	Legen Sie den Prozentsatz des oberen Schwellenwerts fest, um eine gewisse Flexibilität in Bezug auf die Konformität zu gewähren. Für die Mitarbeiter, die nicht innerhalb des definierten unteren und oberen Schwellenwerts (80-120) liegen, gilt dies als Nichteinhaltung. • **Typ:** Ganzzahl • **Standardwert:** 120 %

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
sn_shift_planning.auto_clockout_threshold	Schwellenwert für die Zeit, nach der das System automatisch Ausstempelereignisse generiert, wenn Mitarbeiter vergessen haben, sich auszustempeln. Beispiel: Wenn die geplante Arbeitsschicht eines Mitarbeiters von 8:00 bis 17:00 Uhr geht und er sich um 17:00 Uhr nicht ausstempelt, generiert das System nach Ablauf der Schwellenwertzeit von 60 Minuten automatisch ein Ausstempelereignis. • **Typ:** Ganzzahl • **Standardwert:** 60 Min
sn_shift_planning.display_shift_name	Legen Sie diese Eigenschaft auf „true“ fest, um den Schichtnamen anzuzeigen. Wenn der Wert „falsch“ ist, wird der Ereignistyp angezeigt. • **Typ:** Boolesch • **Standardwert:** true **Hinweis:** Wenn Sie den Wert dieser Eigenschaft ändern, werden die Änderungen nach 24 Stunden wirksam. Um die Änderungen sofort anzuzeigen, führen Sie die geplante Aufgabe *`Shift Planning - Delete All Agent Schedules Cache`* aus.

Business-Regel

Geschäftsregel	Tabelle	Beschreibung
Agent Time Work Event Trigger (Auslöser für Arbeitszeitereignis für Mitarbeiter)	Mitarbeiteranwesenheit [awa_agent_presence]	Legt die Ein- und Ausstempelereignisse fest, wenn sich der Anwesenheitsstatus eines Kundenservice-Mitarbeiters ändert.

Regelmäßige Aufgaben

Name	Beschreibung
Shift Planning – Delete All Agent Schedules Cache (Schichtplanung – Cache für alle Zeitpläne von Service Desk-Mitarbeitern löschen)	Löscht den Cache aus der Tabelle sn_shift_planning_agent_availability • Wird automatisch täglich um 2:30 Uhr ausgeführt • Führen Sie diese Aufgabe bei Bedarf beim Importieren von Daten aus.
Clock-out event generation (Ausstempelereignis generieren) (für Szenarien, in denen kein Ausstempelereignis ausgelöst wird)	Generiert alle 4 Stunden Ausstempelereignisse, wenn Mitarbeiter sich nicht ausgestempelt haben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Regelmäßige Aufgaben (Fortsetzung)

Name	Beschreibung
	Hinweis: Angenommen, die Arbeitsschicht eines Mitarbeiters geht von 8:00 bis 17:00 Uhr, und der Wert der Eigenschaft `sn_shift_planning.auto_clockout_threshold` ist auf 60 Minuten festgelegt. Der Mitarbeiter stempelt sich ein, aber nicht wieder aus. Die regelmäßige Aufgabe wartet dann bis 18:00 Uhr (17:00 Uhr + 60 Minuten). Wenn sich der Mitarbeiter bis 18:00 Uhr nicht ausstempelt, generiert das System zur Endzeit der Arbeitsschicht des Mitarbeiters ein Ausstempelereignis.
Populate Agent Time Worked Summary (Arbeitszeitzusammenfassung für Kundenservice-Mitarbeiter ausfüllen)	Wird täglich ausgeführt, um Arbeitszeit, Einhaltung und Konformität basierend auf den geplanten und tatsächlichen Arbeitsschichtzeiten von Mitarbeitern für den Vortag zu berechnen. Die Werte werden in der Tabelle [sn_shift_planning_time_worked_summary] gespeichert.
Update Wrapper End Time for Actual Work Events (Wrapper-Endzeit für tatsächliche Arbeitsereignisse aktualisieren)	Wird täglich ausgeführt, um sicherzustellen, dass die Wrapper-Endzeit für die tatsächliche Arbeitszeit der letzten Ausstempelzeit entspricht.
[Zeitplaneinhaltung] Daily Data Collection (Tägliche Datenerfassung)	Führt die Aufgabe täglich aus und sammelt Daten für alle Teamindikatoren.
[Zeitplaneinhaltung] Historic Data Collection (Verlaufsdatenerfassung)	Führt die Aufgabe aus und erfasst historische Daten für alle Teamindikatoren.
[Zeitplaneinhaltung] Weekly Data Collection (Wöchentliche Datenerfassung)	Führt die Aufgabe wöchentlich aus und erfasst Daten für alle Indikatoren in Manager Workspace.

Festlegen des Fälligkeitsdatums für Genehmigungen von Urlaubs- und Schichttauschanträgen: Administratoren können die Fälligkeitsdatumslogik für die Genehmigungs-Flows für Urlaubsanträge und Schichttauschanfragen konfigurieren. Das Fälligkeitsdatum der Genehmigung wird als Anzahl der Tage vor dem Startdatum der Anfrage festgelegt. Der Standardwert ist auf zwei Tage festgelegt, d. h. wenn die Genehmigung zwei Tage vor dem Startdatum der Anfrage nicht genehmigt wird, wird sie automatisch abgelehnt. Informationen zum Konfigurieren von Flows finden Sie unter Ersten Flow in Flow Designer erstellen .

Bedarfsprognose

Prognosekonfigurationen

Name	Beschreibung
Cases Assigned (Zugewiesene Fälle)	Sammelt Daten für Fälle
Chat Interactions Created (Erstellte Chatinteraktionen)	Sammelt Daten für Chatinteraktionen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Aufbewahrungsrichtlinie der Zeitreihenmetriken für **WFO Forecast (WFO-Prognosen)** ist standardmäßig für alle Prognosekonfigurationen verfügbar. Mit dieser Aufbewahrungsrichtlinie werden Daten standardmäßig in 15-Minuten-Intervallen für die letzten drei Jahre für alle zboot-Kunden gespeichert.

Ressourcenkonvertierungsformel

Name	Formel zum Erstellen dieser Ressourcenprognosekonfiguration
Ressourcen für Vertriebssupport	([FC:Erstellte Chatinteraktionen] * [FP:Durchschnittliche Chatarbeitszeit - Vertriebssupport]
Ressourcen für Service-Support	([FC:Zugewiesene Fälle] * [FP:Durchschnittliche Fallarbeitszeit - Service-Support]) + ([FC:Erstellte Chatinteraktionen] * [FP:Durchschnittliche Chatarbeitszeit - Service-Support])
Ressourcen für technischen Support	([FC:Zugewiesene Fälle] * [FP:Durchschnittliche Fallarbeitszeit - technischer Support]) + ([FC:Erstellte Chatinteraktionen] * [FP:Durchschnittliche Chatarbeitszeit - technischer Support])

Formelparameter

Name	Beschreibung
Service-Support: Average Case Work Time (durchschnittliche Fallarbeitszeit)	Durchschnittliche Zeit, die ein Service-Support-Mitarbeiter an einem Fall gearbeitet hat. Die Zeit wird in Stunden gemessen. Der Standardwert ist 0,5.
Service-Support: Average Chat Work Time (durchschnittliche Chatarbeitszeit)	Durchschnittliche Chat-Dauer eines Service-Support-Mitarbeiters pro Interaktion. Die Zeit wird in Stunden gemessen. Der Standardwert ist 0,25.
Technischer Support: Average Case Work Time (durchschnittliche Fallarbeitszeit)	Durchschnittliche Zeit, die ein Mitarbeiter des technischen Supports an einem Fall gearbeitet hat. Die Zeit wird in Stunden gemessen. Der Standardwert ist 1.
Technischer Support: Average Chat Work Time (durchschnittliche Chatarbeitszeit)	Durchschnittliche Chat-Dauer eines Mitarbeiters des technischen Supports pro Interaktion. Die Zeit wird in Stunden gemessen. Der Standardwert ist 0,5.
Vertriebssupport: Average Chat Work Time (durchschnittliche Chatarbeitszeit)	Durchschnittliche Chat-Dauer eines Mitarbeiters des Vertriebssupports pro Interaktion. Die Zeit wird in Stunden gemessen. Der Standardwert ist 0,5.

Wenn Sie Prognoseparameter für eine Prognosekonfiguration erstellen, werden anstelle der im Abschnitt mit den Prognoseeigenschaften aufgeführten Standardprognoseparameter die in der Konfiguration festgelegten Werte verwendet. Weitere Informationen zum Konfigurieren von Prognoseparametern finden Sie unter Prognoseparameter zum Visualisieren von Prognosedaten ändern.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prognose-Eigenschaften

Name	Beschreibung
sn_agent_forecast.forecast_interval	Das kleinste Intervall (in Minuten), in dem Verlaufsdaten gesammelt und Prognosen generiert werden. Gültige Werte sind 15 und 60.
sn_agent_forecast.number_of_historical_days_in_timeseries_chart	Die Anzahl der Tage im Verlauf, die im Zeitreihendiagramm für 15-, 30- und 60-Minuten-Intervalle im Manager Workspace dargestellt werden.
sn_agent_forecast.number_of_historical_days_in_daily_timeseries_chart	Die Anzahl der Tage im Verlauf, die im Zeitreihendiagramm für das tägliche Intervall in Manager Workspace dargestellt werden.

Rollen für Bedarfsprognose

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
Prognose-Administrator [sn_agent_forecast.admin]	Erteilt Administratorrechte zum Erstellen, Lesen, Aktualisieren und Löschen (Create, Read, Update, Delete – CRUD) von Konfigurationstabellen für Prognosen	• sn_agent_forecast.users • clotho_admin
Prognosebenutzer [sn_agent_forecast.user]	Gewährt Lesezugriff auf Konfigurationstabellen für Prognosen	

Tabellen für Bedarfsprognose

Tabelle	Beschreibung
Prognosekonfiguration [sn_agent_forecast_configuration]	Legt die Konfigurationen für die Datensammlungsdefinition und die Formel für die Ressourcenkonvertierung fest
Prognoseparameter [sn_agent_forecast_parameter]	Legt die Prognoseparameter fest, die für die Formel benötigt werden
Prognosekonfiguration Gruppe [sn_agent_forecast_configuration_m2m_sys_user_group]	Verknüpft Formeln für die Ressourcenkonvertierung mit Zuweisungsgruppen

Standardmäßig sind Prognosekonfigurationen für die folgenden Gruppen verfügbar:

- Vertriebssupport
- Service-Support
- Technischer Support

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgaben für Bedarfsprognose planen

Name	Beschreibung
Erfassen Sie tägliche Daten für Sammlungsdefinitionen für Bedarfsprognosedaten	Wird täglich um 2 Uhr ausgeführt. Für jede Tabelle, die in der Konfiguration der Datensammlungsdefinition definiert ist, wird für jede Gruppe die Anzahl der Datensätze vom vorherigen Tag im 15-Minuten-Intervall gezählt und in MetricBase gespeichert. Daten, die im 15-Minuten-Intervall gesammelt werden, werden auch im täglichen Intervall zusammengefasst und in MetricBase gespeichert.
Forecast resources for future (Ressourcen für die Zukunft prognostizieren)	Wird täglich um 3 Uhr ausgeführt. Berechnet anhand der gesammelten Daten die für die Zukunft prognostizierten Ressourcen und speichert die Daten in MetricBase in der Metrik „Mitarbeiter-Prognose“.
Erstellen Sie Fälle und Chats für den vorherigen Tag	Täglicher Auftrag, der Demofälle und Chats für den vorherigen Tag erstellt.
Löschen Sie Falldemodaten	Löscht Fälle, die älter als 90 Tage sind. Standardmäßig nicht aktiviert.
Löschen Sie die Interaktionsdemodaten	Löscht Chats, die älter als 90 Tage sind. Standardmäßig nicht aktiviert.

Bei Bedarf verfügbare Aufträge für die Bedarfsprognose

Erfassen Sie Verlaufsdaten für die Definitionen der Bedarfsprognosedaten	Wird bei Bedarf ausgeführt. Sammelt täglich Verlaufsdaten für ein 15-Minuten-Intervall, fasst die Daten im täglichen Intervall für 1098 Tage (vergangene drei Jahre) zusammen und speichert sie in MetricBase. Sobald der Auftrag ausgeführt wurde, zeigt die Spalte **Dauer der täglichen historischen Daten** die Anzahl der Tage an, für die Verlaufsdaten für das tägliche Intervall gesammelt wurden. Die Spalte **Dauer** zeigt die Anzahl der Tage an, für die Verlaufsdaten für das 15-Minuten-Intervall gesammelt wurden. Beide Spalten sind mit der Tabelle „Prognosekonfiguration“ [sn_agent_forecast_configuration] verknüpft.
Generieren Sie Demodaten für die Prognose	Wird bei Bedarf ausgeführt. Erfasst Daten für Datensammlungsdefinitionen für die letzten 90 Tage . Führt eine Ressourcenprognose für zukünftige Aufträge aus, um Volumenprognosen und einen Personalplan für die nächsten 30 Tage zu generieren . Aktiviert den Auftrag Fälle und Chats für Vortag erstellen, um Fälle und Chats zu erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Teams

Rollen

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
Teams-Benutzer [sn_team_perf.team_performance_user]	Erteilt Lesezugriff auf KPI-Tabellen.	• sn_wfo.user • pa_analyst
Teams-Administrator [sn_team_perf.team_performance_admin]	Gewährt Zugriff zum Erstellen und Konfigurieren von KPIs, KPI-Gruppen und Zuweisungsgruppen im Teams-Modul.	• sn_wfo.admin • sn_team_perf.team_performance_user

Eigenschaften

Eigenschaft	Beschreibung
sn_team_perf.kpi_group.max_parent_kpis	Maximale Anzahl übergeordneter Indikatoren, die Sie einer KPI-Gruppe hinzufügen können. • **Typ:** Ganzzahl • **Standardwert:** 5
sn_team_perf.kpi_group.max_supporting_kpis	Maximale Anzahl unterstützender KPIs, die Sie für eine übergeordnete KPI definieren können. • **Typ:** Ganzzahl • **Standardwert:** 10
sn_team_perf.ws.max_assignment_groups	Maximale Anzahl von nach Ordnungsnummer priorisierten Zuweisungsgruppen, die in der Teams-Anwendung in Manager Workspace angezeigt werden. • **Typ:** Ganzzahl • **Standardwert:** 15
sn_team_perf.default_date_range	In der Datumsbereichauswahl festgelegter Standarddatumsbereich. • **Typ:** Ganzzahl • **Standardwert:** 30

Performance Analytics-Indikatoren

Indikatorname	Beschreibung
Anzahl der beim ersten Kontakt gelösten Fälle	Anzahl der Fälle, die beim ersten Kontakt gelöst wurden
Anzahl bei Erstkontakt gelöster P1-Fälle	Anzahl der P1-Fälle, die beim ersten Kontakt gelöst wurden
Anzahl bei Erstkontakt gelöster P2-Fälle	Anzahl der P2-Fälle, die beim ersten Kontakt gelöst wurden

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Performance Analytics-Indikatoren (Fortsetzung)

Indikatorname	Beschreibung
Anzahl bei Erstkontakt gelöster P3-Fälle	Anzahl der P3-Fälle, die beim ersten Kontakt gelöst wurden
Anzahl bei Erstkontakt gelöster P4-Fälle	Anzahl der P4-Fälle, die beim ersten Kontakt gelöst wurden
MTTR für Fälle	Durchschnittliche Zeit bis zur Lösung der Fälle
MTTR für P1-Fälle	Durchschnittliche Zeit bis zur Lösung der P1-Fälle
MTTR für P2-Fälle	Durchschnittliche Zeit bis zur Lösung der P2-Fälle
MTTR für P3-Fälle	Durchschnittliche Zeit bis zur Lösung der P3-Fälle
MTTR für P4-Fälle	Durchschnittliche Zeit bis zur Lösung der P4-Fälle
CSAT für Fälle	Kundenzufriedenheitspunktzahl für Fälle
CSAT für P1-Fälle	Kundenzufriedenheitspunktzahl für P1-Fälle
CSAT für P2-Fälle	Kundenzufriedenheitspunktzahl für P2-Fälle
CSAT für P3-Fälle	Kundenzufriedenheitspunktzahl für P3-Fälle
CSAT für P4-Fälle	Kundenzufriedenheitspunktzahl für P4-Fälle
Anzahl geschlossener Fälle	Anzahl der geschlossenen Fälle
Anzahl geschlossener P1-Fälle	Anzahl der geschlossenen P1-Fälle
Anzahl geschlossener P2-Fälle	Anzahl der geschlossenen P2-Fälle
Anzahl geschlossener P3-Fälle	Anzahl der geschlossenen P3-Fälle
Anzahl geschlossener P4-Fälle	Anzahl der geschlossenen P4-Fälle
Durchschnittliche Wartezeit für Chats	Durchschnittliche Wartezeit für Chats
Anzahl bearbeiteter Chats	Anzahl der bearbeiteten Chats
Durchschnittliche Bearbeitungszeit für Chats	Durchschnittliche Bearbeitungszeit für Chats
Anzahl verlassener Chats	Anzahl der verlassenen Chats
Anzahl der eingehenden Fälle	Anzahl der eingehenden Fälle
Zeitplaneinhaltung	Prozentuale Zeitplaneinhaltung von Mitarbeitern.
Zeitplankonformität	Prozentuale Zeitplaneinhaltung von Mitarbeitern.
Summierte Dauer der gearbeiteten Zeit	Gesamtdauer der von Mitarbeitern geleisteten Arbeitszeit.
Summierte Dauer der geplanten Zeit	Gesamtdauer der für Mitarbeiter geplanten Arbeitszeit.
Summierte Dauer der nicht gearbeiteten Zeit	Gesamtdauer der von Mitarbeitern nicht geleisteten Arbeitszeit.
Summierte Dauer der verfügbaren nicht geplanten Zeit	Gesamtdauer der für Mitarbeiter verfügbaren nicht geplanten Zeit.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Coaching

Rollen

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
Coaching-Administrator [sn_coaching.admin]	Erteilt Administratorrechte zum Erstellen, Lesen, Aktualisieren und Löschen (Create, Read, Update, Delete –CRUD) von Coaching-Möglichkeiten, Bewertungen, Schulungen und Kompetenzen.	• sn_coaching.coach • sn_lc.learning_admin
Coaching-Coach [sn_coaching.coach]	Erteilt Administratorrechte zum Erstellen, Lesen oder Aktualisieren von Coaching-Möglichkeiten, Bewertungen, Schulung und Kompetenzen.	• sn_coaching.trainee • pa_viewer • sn_lc.catalog_manager
Coaching-Auszubildender [sn_coaching.trainee]	Erteilt Zugriff zum Hinzufügen von Schulungen, Bewertungen und Kompetenzdatensätzen.	• skill_user • pa_viewer • survey_reader

Wichtig:
Diese Funktion ist mit Personaloptimierung für den konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich (sn_csm_wfo_workspa) im ServiceNow Store verfügbar. Informationen zum Aktivieren dieser Funktion finden Sie unter Konfigurierbaren Arbeitsbereich für Personaloptimierung für CS aktivieren.

Business-Regel

Geschäftsregel	Tabelle	Beschreibung
Punktzahl der Coaching-Umfrage berechnen	Bewertungsinstanz [asmt_assessement_instance]	Legt die Feedbackbewertung basierend auf der Umfragepunktzahl fest.

Coaching-Möglichkeiten

Name der Coaching-Möglichkeit	Beschreibung	Tabelle
Coaching Opportunity for SLA Breach (Coaching-Möglichkeit für SLA-Verstoß)	Coaching-Möglichkeit für Service Desk-Mitarbeiter, die an Fällen mit kritischer oder hoher Priorität und einem SLA-Verstoß gearbeitet haben	Aufgaben-SLA [task_sla]
Coaching Opportunity for low CSAT (Coaching-Möglichkeit bei niedriger CSAT)	Coaching-Möglichkeit für Service Desk-Mitarbeiter, die an Fällen mit einer Kundenzufriedenheitsbewertung von weniger als 4 gearbeitet haben	Fallbericht [sn_customerservice_case_report]
Coaching Opportunity for skills award verification	Coaching-Möglichkeit zur Verifizierung von Kompetenzen, die an Service Desk-Mitarbeiter vergeben wurden	Fall [sn_customerservice_case]

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Coaching-Möglichkeiten (Fortsetzung)

Name der Coaching-Möglichkeit	Beschreibung	Tabelle
(Coaching-Möglichkeit zur Kompetenzverifizierung)		
Knowledge Management-Prozess: Coaching on quality of knowledge articles (Coaching zur Qualität von Wissensartikeln)	Coaching-Möglichkeit für Service Desk-Mitarbeiter, die durch Überprüfung der Bewertung die Qualität eines Wissensartikels verbessern müssen	Fall [sn_customerservice_case]
Coaching Opportunity for high TTR (Coaching-Möglichkeit bei hoher TTR)	Coaching-Möglichkeit für Service Desk-Mitarbeiter, die an einem Fall gearbeitet haben, der erst nach 3 Tagen oder mehr gelöst wurde	Fallbericht [sn_customerservice_case_report]
Interaktion: Coaching Opportunity for Handling Time (Coaching-Möglichkeit für Bearbeitungszeit)	Coaching-Möglichkeit für Service Desk-Mitarbeiter, bei denen die Bearbeitungszeit für eine Interaktion mehr als 10 Minuten gedauert hat	Interaktion [interaction]

Hinweis:
Sie können die Coaching-Möglichkeiten für niedrige CSAT, hohe TTR, SLA-Verstöße und Bearbeitungszeiten an Ihre Geschäftsanforderungen anpassen.

Wichtig:
Diese Funktion ist mit Personaloptimierung für den konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich (sn_csm_wfo_workspa) im ServiceNow Store verfügbar. Informationen zum Aktivieren dieser Funktion finden Sie unter Konfigurierbaren Arbeitsbereich für Personaloptimierung für CS aktivieren.

Coaching-Umfragen

Name	Beschreibung
Chat Quality Survey	Umfrage über die Chatqualität, die der Coaching-Möglichkeit der Chatinteraktion zugeordnet ist. Der Coach bewertet den Service Desk-Mitarbeiter anhand dieser Umfrage, nachdem der Service Desk-Mitarbeiter eine Chatinteraktion abgeschlossen hat.
Case Quality Survey	Umfrage im Zusammenhang mit der Coaching-Möglichkeit „Fallinteraktion“. Der Coach bewertet den Service Desk-Mitarbeiter mithilfe dieser Umfrage, nachdem der Service Desk-Mitarbeiter eine Fallinteraktion abgeschlossen hat.

Eigenschaften

Eigenschaft	Beschreibung
sn_coaching.learning_default_duration	Anzahl der Tage, um den Wissensartikel zu lesen bzw. die Schulung abzuschließen. Der Administrator (sn_wfo.admin) legt die Anzahl der Tage fest, nach denen der Auszubildende den Artikel gelesen bzw. die Schulung abgeschlossen haben soll. Die Anzahl der Tage wird in das Fälligkeitsdatum für den Abschluss der Schulung durch den Auszubildenden konvertiert. Die

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	Berechnung erfolgt ab dem derzeitigen Datum, wobei berücksichtigt wird, in welcher Zeitzone sich der Auszubildende befindet. • **Typ:** Ganzzahl • **Standardwert:** 5
sn_coaching.exclude_weekends_on_training_due_date	Schließt Wochenenden aus, wenn das Fälligkeitsdatum für den Abschluss einer Schulung durch Auszubildende festgelegt wird. • **Typ:** true | false • **Standardwert:** true

Coaching mit Learning

Wichtig:
Diese Funktion ist mit Personaloptimierung für den konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich (sn_csm_wfo_workspa) im ServiceNow Store verfügbar. Informationen zum Aktivieren dieser Funktion finden Sie unter Konfigurierbaren Arbeitsbereich für Personaloptimierung für CS aktivieren.

Rollen

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält die Rollen
Lernen-Administrator [sn_lc.learning_admin]	Gewährt Administratorrechte zum Erstellen, Lesen, Aktualisieren und Löschen (CRUD) von Katalogen, Lerninhalten, Rollen und zum Konfigurieren der Lernquelle.	• sn_lc.catalog_manager • sn_hr.integr_fw.admin
Lernkatalogmanager [sn_lc.catalog_manager]	Gewährt Administratorrechte zum Erstellen, Lesen oder Aktualisieren von Lernkatalogen.	• sn_lc.task_creator • sn_lc.content_writer
Lernkatalog-Gruppenmanager [sn_lc.catalog_group_manager]	Gewährt Administratorrechte zum Erstellen, Lesen oder Aktualisieren von Lernkatalogen basierend auf Gruppen.	• sn_lc.task_creator • sn_lc.content_writer
Lerninhalteersteller [sn_lc.content_creator]	Gewährt Administratorrechte zum Erstellen, Lesen oder Aktualisieren von internen Kursen.	sn_lc.content_reader
Lerninhalteautor [sn_lc.content_writer]	Gewährt Lese- oder Schreibzugriff für Lernkurse.	sn_lc.content_creator
Lerninhalteleser [sn_lc.content_reader]	Gewährt Lesezugriff für Lernkurse.	
Lerninhalteberater [sn_lc.learning_advisor]	Kann Lernaufgaben zuweisen.	

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Rollen (Fortsetzung)

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält die Rollen
Lernaufgabenersteller [sn_lc.task_creator]	Gewährt Lese- oder Schreibzugriff für Lernaufgaben.	

Tabellen

Tabelle	Beschreibung
Externe Lerninhalte [sn_lc_external_content]	Speichert Details zu externen Kurselementen, die aus Systemen von Drittparteien abgerufen werden.
Lernen-Anwenderkursaktivität [sn_lc_user_course_activity]	Speichert Details zu Lernkursaktivitäten, z. B. den Benutzer, dem der Kurs zugewiesen ist, Status, Fälligkeitsdatum und Name des Lernkurses.
Lerninhalte [sn_lc_content]	Speichert Details interner Lerninhalte wie Wissensartikel und Videos, die in ServiceNow erstellt werden.
Lernkurselement [sn_lc_course_item]	Speichert Details zu Lernkurselementen, z. B. die Quelle, zu der der Lernkurs gehört.
Lernkatalog [sn_lc_catalog]	Speichert Details von Lernkatalogelementen mit ihren Kurselementen.
Lernaufgabe [sn_lc_learning_task]	Speichert Details zu Lernaufgaben, z. B. den Benutzer, dem die Lernaufgabe zugewiesen wurde, und das Fälligkeitsdatum, bis zu dem die Lernaufgabe abgeschlossen werden muss.
Lernsystemkonfiguration [sn_lc_learning_system_configuration]	Speichert Konfigurationsparameter von Quellen (Lern-Management-Systeme von Drittparteien).

Eigenschaften

Eigenschaft	Beschreibung
glide.ui.sn_coaching_assessment_activity.fields	Benutzerdefinierte Felder für Coaching-Bewertungsaktivitäten. • **Typ:** Zeichenfolge • **Standardwert:** assigned_to,cmdb_ci,state,impact,priority,opened_by,work_notes,comments,*Attac
sn_coaching.recommended_learning_deprecated	Empfohlene Coaching-Schulungen“ werden eingestellt und durch die Lernaufgaben und Kurselemente von Coaching mit Lerninhalten ersetzt. • **Typ:** Zeichenfolge • **Standardwert:** Wahr

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
sn_coach.lrn.exclude_weekends_on_learning_tasks_due_date	Aktivieren Sie diese Eigenschaft, um beim Festlegen des Fälligkeitsdatums für Lernaufgaben Wochenenden auszuschließen. • **Typ**: Wahr | Falsch • **Standardwert:** Wahr
sn_coach_lrn.learning_list_data_array	Daten-Array-Eigenschaften für die Komponente now-list-menu auf der Registerkarte „Lernaufgaben“ im Coaching-Modul • **Typ:** Zeichenfolge • **Standardwert:** Skript für Daten-Array
com.glide.transform.json.max-partial-length	Wandelt JSON-Objekte in interne Objekte um und legt die Wortbeschränkung für Datensätze fest, die über einen API-Aufruf abgerufen werden. • **Typ:** Ganzzahl • **Standardwert:** 16384 **Hinweis:** Um den gewünschten Wert festzulegen, müssen Sie diese Systemeigenschaft hinzufügen . Wenn Sie Lerninhalte von Drittparteien mit Ihrer ServiceNow-Instanz synchronisieren und die Wortzahl des Inhalts, der in Ihre Instanz abgerufen wird, den festgelegten Wert für diese Eigenschaft überschreitet, schlägt die Synchronisierung fehl.
com.snc.process_flow.reporting.max_size_limit	Geben Sie die Anzahl der Bytes an, die für Laufzeitwerte in jedem Schritt in den Ablaufausführungsdetails zulässig sind. Um das Abschneiden zu verhindern, setzen Sie den Wert auf eine ganze Zahl kleiner oder gleich Null. • **Typ:** Ganzzahl • **Standardwert:** 16384 **Hinweis:** Wenn Sie Lerninhalte von Drittparteien mit Ihrer ServiceNow-Instanz synchronisieren und die Wortzahl des Inhalts, der in Ihre Instanz abgerufen wird, den festgelegten Wert für diese Eigenschaft überschreitet, schlägt die Synchronisierung fehl.

Wichtig:
Diese Funktion ist mit Personaloptimierung für den konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich (sn_csm_wfo_workspa) im ServiceNow Store verfügbar. Informationen zum Aktivieren dieser Funktion finden Sie unter Konfigurierbaren Arbeitsbereich für Personaloptimierung für CS aktivieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kompetenzempfehlung

Rollen

Rollentitel [Name]	Beschreibung	Enthält Rollen
Kompetenzempfehlungs-Benutzer [sn_sre.user]	Erteilt Rechte zum Anzeigen von Kompetenzempfehlungstabellen.	wfo.user
Kompetenzempfehlungs-Administrator [sn_sre.admin]	Erteilt Administratorrechte zum Bearbeiten der Eigenschaften für die Kompetenzempfehlung.	• wfo.admin • sn_sre.user

Navigieren zu **Kompetenzempfehlung** > **Konfiguration** um diese Eigenschaften zu konfigurieren.

Eigenschaften

Eigenschaft	Beschreibung
Kompetenzempfehlung aktivieren. sn_sre.enable_skill_recommendation	Aktivieren Sie diese Eigenschaft, um mit der Empfehlung von Kompetenzen für Service Desk-Mitarbeiter zu beginnen. • **Typ:** true | false • **Standardwert:** true
Maximale Anzahl Kompetenzen zur Vorhersage auf Basis von überwachtem Lernen. sn_sre.max_supervised_skills	Bei Verwendung von überwachtem Lernen wird die maximale Anzahl von Kompetenzen, die für jeden Incident vorhergesagt werden sollen, nach Vorhersagekonfidenz geordnet. • **Typ:** Ganzzahl • **Standardwert:** 3
Maximale Anzahl Kompetenzen zur Vorhersage auf Basis von überwachtem Lernen. sn_sre.max_unsupervised_skills	Bei Verwendung von nicht überwachtem Lernen wird die maximale Anzahl von Kompetenzen, die für jeden Incident vorhergesagt werden sollen, nach Vorhersagekonfidenz geordnet. • **Typ:** Ganzzahl • **Standardwert:** 3
Häufigkeit, mit der Predictive Intelligence dieselbe Kompetenz für einen Service Desk-Mitarbeiter vorhersagen muss, bevor sie für den Service Desk-Mitarbeiter empfohlen wird. sn_sre.user_predicted_skill_threshold	Häufigkeit, mit der Predictive Intelligence dieselbe Kompetenz für einen Service Desk-Mitarbeiter vorhergesagt muss, bevor sie für den Service Desk-Mitarbeiter empfohlen wird. • **Typ:** Ganzzahl • **Standardwert:** 20

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
Definition der Ähnlichkeitslösung zum Empfehlen von Kompetenzen aus ähnlichen Fällen. sn_customerservice.unsupervised_solution_definition_for_cases	Name der Predictive Intelligence-Lösungsdefinition, die für die Prognose von Kompetenzen zur Lösung von Fällen mit nicht überwachtem Lernen verwendet wird. Wenn Sie eine eigene Lösungsdefinition erstellt haben, können Sie die Standarddefinition durch die von Ihnen erstellte ersetzen. • **Typ:** Zeichenfolge • **Standardwert:** ml_sn_sn_customerservice_global_recommend_similar_skills_
Definition der Ähnlichkeitslösung zum Empfehlen von Kompetenzen für Fälle. sn_customerservice.supervised_solution_definition_for_cases	Name der Predictive Intelligence-Lösungsdefinition, die für die Prognose von Kompetenzen zur Lösung von Fällen mit überwachtem Lernen verwendet wird. Wenn Sie eine eigene Lösungsdefinition erstellt haben, können Sie die Standarddefinition durch die von Ihnen erstellte ersetzen. • **Typ:** Zeichenfolge • **Standardwert:** ml_sn_sn_customerservice_global_recommend_skills_from_s

Regelmäßige Aufgabe

Regelmäßige Aufgabe	Beschreibung
Start skill prediction (Kompetenzvorhersage starten)	Führt die Aufgabe täglich um 01:00 Uhr für alle Incidents aus, die am Vortag geschlossen wurden. Dabei werden die zum Schließen der Incidents verwendeten Kompetenzen empfohlen, damit ähnliche offene Incidents gelöst werden können.

Tabellen

Tabelle	Beschreibung
Anwender – vorhergesagte Kompetenz [sn_sre_user_predicted_skill]	• In dieser Tabelle wird gespeichert, wie oft eine Kompetenz für den Benutzer vorhergesagt wurde. • Kompetenzen, die in den letzten 60 Tagen nicht empfohlen wurden, werden automatisch aus dieser Tabelle gelöscht.
Aufgabe – vorhergesagte Kompetenz [sn_sre_task_predicted_skill]	• In dieser Tabelle werden die Kompetenzen gespeichert, die zur Lösung der einzelnen Incident-Typen vorhergesagt werden. • Vor über 60 Tagen erstellte Datensätze werden automatisch aus dieser Tabelle gelöscht.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Referenz für Arbeitsplanerkomponenten in Personaloptimierung für den Kundenservice

Personaloptimierung für ITSM verfügt über Eigenschaften zum Konfigurieren des Standardverhaltens von Arbeitsplaner.

Eigenschaften

Geben Sie im Arbeitsbereich-Filternavigator *sys_properties.list* ein, und suchen Sie nach den unten aufgeführten Arbeitsplanereigenschaften.

Eigenschaften

Eigenschaft	Beschreibung
sn_wfo_work_sched.csm_allowed_tables	Definiert die Liste der Tabellen, die ein Arbeitsplaner-Administrator (sn_wfo_work_sched.admin) für Arbeitszuweisungen in Personaloptimierung für den Kundenservice Manager Workspace verwenden kann. • **Typ**: Zeichenfolge • **Standardwert**: sn_customerservice_case
sn_wfo_work_sched.shift_data_categories	Kommagetrennte Sys-IDs für Event-Kategorien, die im Arbeitsplaner-Kalender im Manager-Arbeitsbereich angezeigt werden. **Typ**: Zeichenfolge
sn_wfo_work_sched.should_fetch_shift_data	Aktiviert die Anzeige von Schichtspannen in Arbeitsplaner in Personaloptimierung für den Kundenservice Manager Workspace. • **Typ**: true | false • **Standardwert**: true
sn_wfo_work_sched.recommend_criteria_limit	Definiert, wie viele Übereinstimmungskriterien für jede Übereinstimmungsregel in Arbeitsplaner erstellt werden können, wenn Vorschläge aktiviert sind. • **Typ**: Ganzzahl • **Standardwert**: 10
sn_wfo_work_sched.match_criteria_threshold	Definiert, welche Benutzer in Arbeitsplaner angezeigt werden, wenn Vorschläge aktiviert sind und der Prozentsatz der Übereinstimmungskriterien größer als der angegebene Wert ist. • **Typ**: Ganzzahl • **Standardwert**: 0

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Domain Separation in Personaloptimierung für den Kundenservice

Die Domänentrennung wird in Personaloptimierung für den Kundenservice unterstützt. Die DomänentrennungMit der Domain Separation können Sie Daten, Prozesse und Verwaltungsaufgaben in logische Gruppierungen, sogenannte Domänen, aufteilen. Sie können verschiedene Aspekte dieser Trennung steuern, einschließlich der Benutzer, die Daten sehen und darauf zugreifen können. in Personaloptimierung für den Kundenservice ist so konfiguriert, dass sie für alle Features der Anwendung gilt. Die Trennung der Daten wird zusammen mit der Trennung von Logik und Prozess konfiguriert.

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Support-Stufe: Basis

- Geschäftslogik: Stellen Sie sicher, dass Daten in die richtige Domäne für die Anwendungsfälle des Application Service Providers übertragen werden.
- Die Anwendung unterstützt die Domänentrennung zur Laufzeit. Zur Domänentrennung gehören die Trennung von der Anwenderoberfläche, Cache-Schlüssel, Berichterstellung, Rollups und Zusammenfassungen.
- Der Besitzer der Instanz muss die Anwendung einrichten, damit sie über mehrere Mandanten hinweg funktioniert.

Beispiel-Anwendungsfall: Wenn ein Service Provider (SP) den Chat verwendet, um auf die Nachricht eines Mandanten (Kunden) zu antworten, muss der Kunde die Antwort des Service Providers sehen können.

Weitere Informationen zu den Supportstufen finden Sie unter Anwendungssupport für die Domänentrennung .

So funktioniert Domain Separation in Personaloptimierung für den Kundenservice

Domänentrennung in Personaloptimierung für den Kundenservice erfordert weder ein Setup, noch eine Konfiguration.

Domänentrennung für Channel Management in Personaloptimierung für den Kundenservice

Die Arbeitselemente wie Fälle, Interaktionen und die zugehörigen Aktionen werden auf Grundlage der ausgewählten Domäne angezeigt. Informationen dazu, wie Arbeitszuweisungen in Channel-Management basierend auf der Domäne weitergeleitet werden, finden Sie unter Domänentrennung und Erweiterte Arbeitszuweisung

Die domänengetrennten Tabellen für Channel Management sind:

- Servicekanalberichte [m2m_awa_service_channel_report]
- Warteschlangenberichte [m2m_awa_queue_report]

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Domänentrennung für die Zeitplanung in Personaloptimierung für den Kundenservice

Wenn ein Mitarbeiter-Zeitplan erstellt und dem Service Desk-Mitarbeiter zugewiesen wird, ist der Zeitplan nur in der Domäne verfügbar, zu der der betreffende Service Desk-Mitarbeiter gehört.

Die domänengetrennten Tabellen für die Zeitplanung sind:

- sn_shift_planning_agent_schedule
- sn_shift_planning_agent_schedule_request
- sn_shift_planning_break
- sn_shift_planning_day
- sn_shift_planning_event
- sn_shift_planning_schedule_plan
- sn_shift_planning_schedule_shift
- sn_shift_planning_schedule_shift_agent
- sn_shift_planning_shift_plan
- sn_shift_planning_shift_swap_request

Domänentrennung für Teams in Personaloptimierung für den Kundenservice

Tabelle *sn_wfo_add_manager* ist domänengetrennt. Wenn Benutzer als zusätzliche Manager hinzugefügt werden, können diese Benutzer nur Benutzer innerhalb dieser Domäne anzeigen.

Domänentrennung für Kompetenzempfehlung in Personaloptimierung für den Kundenservice

Domänengetrennte Tabellen für Kompetenzempfehlung

- sn_sre_task_predicted_skill
- sn_sre_user_predicted_skill

Domain Separation für Coaching in Personaloptimierung für den Kundenservice

Informationen zur Funktionsweise der Domänentrennung in Coaching für Personaloptimierung für ITSMfinden Sie unter Domänentrennung und Coaching .

Zugehörige Informationen

Domänentrennung für Service Provider

Manager Workspace-Zielseiten erstellen

Erstellen Sie eine Zielseite auf Grundlage Ihrer Geschäftsanforderungen.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erstellen Sie Berichte und Leistungskennzahlen, die zur Einrichtung der Zielseite erforderlich sind.

Erforderliche Rolle: sn_mgr_workspace.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die Zielseite zeigt eine Reihe von Berichten an, die in Ihrem Arbeitsbereich als Erstes angezeigt werden. Sie können die Personaloptimierung-Experience erhöhen, indem Sie die Zielseite so anpassen, dass die Metriken und Trends überwacht werden, die für Sie am wichtigsten sind. Mit dem User Interface (UI) Builder können Sie Datenvisualisierungskomponenten hinzuzufügen, um Widgets und Berichte anzuzeigen, die Sie nachverfolgen und überwachen möchten. Weitere Informationen finden Sie unter Anwenderdefinierte Zielseiten für Arbeitsbereiche erstellen.

Mit UI Builder können Sie:

- Die vorhandene CSM-Zielseite klonen.

  Hinweis:
  Der Anwendungsbereich kann auf CSM Workspace, CSM Manager Workspace oder Personaloptimierung festgelegt werden. Die Aktion **Seite klonen** ist nicht im globalen Umfang verfügbar.

- Fügen Sie Container auf der Seite hinzu oder bearbeiten Sie sie.
- Fügen Sie Visualisierungen für jeden Container hinzu oder bearbeiten Sie sie.
- Bearbeiten Sie das Layout einer Seite oder eines Containers.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Arbeitsbereicherfahrung** > **Administration** > **Zielseiten**.
2. Klicken Sie auf die **CSM-Zielseite**.
3. Klicken Sie auf **Seite klonen**.

   Hinweis:
   Die Aktion **Seite klonen** ist verfügbar, wenn der Anwendungsbereich CSM Workspace ist.

4. Füllen Sie das Formular aus.

   Die Einstellungen in den Feldern **Layout** und **Verfügbare untergeordnete Slots** bestimmen, wie der Inhalt auf der Seite dargestellt wird.

Zielseitenattribute und -layout

Feld	Beschreibung
Name	Der Name Ihrer Zielseite.
Komponente	Die Komponente ist standardmäßig auf sn-page gesetzt und ist schreibgeschützt.
Reihenfolge	Die Reihenfolge für die Zielseite. Wenn Sie mehrere Zielseiten haben, bestimmt die Reihenfolge die Priorität der Zielseiten. Seiten mit einem geringeren Reihenfolgewert haben Vorrang vor Seiten mit einem höheren Reihenfolgewert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Aktiv	Bestimmt, ob die Zielseite aktiv ist. Aktivieren Sie dies, damit eine Zielseite angezeigt wird.
Optionaler Seitentitel	Ein Titel, der auf der Seite angezeigt werden soll.
Verfügbare untergeordnete Slots	Ein vordefinierter Stil von untergeordneten Slots.
Layout	Das Layout der Spalten auf der Seite.

5. Klicken Sie auf **Aktualisieren**, um Ihre Zielseite zu speichern.
6. **Wahlweise:** Konfigurieren Sie Berechtigungen für Benutzer, um auf die Zielseite zuzugreifen.
   a. Klicken Sie auf die zugehörige Liste **UX-Seitenelementberechtigungen**.
   b. Klicken Sie auf **Neu**.
   c. Wählen Sie die Rolle oder Gruppe aus, für die die Zielseite sichtbar sein soll.
   d. Klicken Sie auf **Absenden**, um Ihre Berechtigungen zu speichern.
   Jedes Seitenelement (einschließlich Unterelemente) kann eine Beschränkung für einen bestimmten Satz von Rollen oder Gruppen haben. Wenn für Rollen oder Gruppen keine Elementberechtigungen festgelegt sind, sehen alle Benutzer das Element. Wenn einige Elementberechtigungen festgelegt sind, benötigt ein Benutzer nur eine Rolle oder Gruppenzuweisung, um das Element anzuzeigen.
7. Container konfigurieren:
   a. Klicken Sie auf die zugehörige Liste **UX-Seitenelemente**.
   b. Klicken Sie auf **Neuer Container**, oder wählen Sie einen vorhandenen Container aus.
   c. Füllen Sie das Formular aus.

Container-Attribute und -Layout

Feld	Beschreibung
Name	Der Name Ihres Containers.
Komponente	Die Komponente ist standardmäßig auf sn-page-container gesetzt und ist schreibgeschützt.
Übergeordnetes Element	Die Zielseite, in der sich Ihr Container befindet.
Steckplatz	Die Komponentenplatzierung innerhalb der Slot-Konfiguration des übergeordneten Elements.
Reihenfolge	Die Reihenfolge, in der die Seite angezeigt wird.
Rahmen	Aktivieren Sie diese Option, wenn Sie einen Rahmen um Ihren Container wünschen.
Optionaler Containertitel	Ein Titel, der im Container angezeigt werden soll.
Typ	Wählen Sie eine Art von Styling für Ihre Visualisierung aus.
Verfügbare untergeordnete Slots	Ein vordefinierter Stil von untergeordneten Slots.
Layout	Das Layout der Spalten auf der Seite.

8. Ein Widget konfigurieren:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Klicken Sie auf **Neue Visualisierung**, oder wählen Sie ein vorhandenes Widget aus.

b. Füllen Sie das Formular aus.

Widget-Attribute und -Layout

Feld	Beschreibung
Name	Der Name Ihres Widgets.
Komponente	Die Komponente ist standardmäßig auf sn-page-widget-visualization gesetzt und ist schreibgeschützt.
Übergeordnetes Element	Der Container, in dem sich Ihr Widget befindet.
Steckplatz	Die Komponentenplatzierung innerhalb der Slot-Konfiguration des übergeordneten Elements.
Reihenfolge	Die Reihenfolge, in der die Komponente angezeigt wird.
Bericht	Wählen Sie den Bericht aus, den Sie darstellen möchten: ○ Einzelne Punktzahl ○ Trend nach ○ Liste **Hinweis:** Wählen und füllen Sie entweder **Bericht** oder **PA-Widget** aus, Sie können jedoch nicht beide anzeigen.
PA-Widget	Wählen Sie das PA-Widget aus, das Sie darstellen möchten: ○ Einzelne Punktzahl ○ Zeitreihen **Hinweis:** Wählen und füllen Sie entweder **Bericht** oder **PA-Widget** aus, Sie können jedoch nicht beide anzeigen.
Optionale Widget-Bezeichnung	Eine Bezeichnung, die im Widget angezeigt werden soll.
Größenvariante	Wählen Sie die Größe des Widgets aus. Zur Auswahl stehen: ○ Klein ○ Mittel ○ Groß ○ Sehr groß

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Nicht alle Größenvarianten gelten für alle Widgets.
Rahmen	Überprüfen Sie, ob Sie einen Rahmen um Ihr Widget wünschen.
Aktualisierungsintervall	Bestimmt die Anzahl der Minuten, bis ein Widget mit neuen Daten aktualisiert wird. Das Intervall beginnt, wenn ein Benutzer von einer Zielseite weg navigiert, und endet, wenn der Benutzer zur Zielseite zurückkehrt. **Hinweis:** Es gibt keine automatische Aktualisierung, aber ein Benutzer kann jederzeit auf eine Aktualisierungsschaltfläche klicken.
Zusätzliche Details	Zusätzliche Informationen, die zum Widget beachtet werden sollten.
Visualisierungs-SysID [schreibgeschützt]	Designierte ID für das Widget.
Berichtstyp [schreibgeschützt]	Der Typ des Berichts, der dargestellt wird.

9. Klicken Sie auf **Aktualisieren** oder **Absenden**, um die Änderungen am Seitenelement zu speichern.
10. Klicken Sie auf **Aktualisieren**, um Änderungen an der Zielseite zu speichern.

Standardzielseiten festlegen

Sie können eine Standardzielseite festlegen, um die Informationen aufzurufen, die für Ihr Unternehmen am relevantesten sind.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: sn_mgr_workspace.admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Arbeitsbereicherfahrung** > **Administration** > **Alle Arbeitsbereiche**.
2. Klicken Sie auf **Manager Workspace**.
3. Ziehen Sie die PA-Indikatoren bzw. Container per Drag-and-Drop in die gewünschte Position.
4. Legen Sie das Aktualisierungsintervall für die Berichte oder Indikatoren fest.
5. Legen Sie in der zugehörigen Liste „Zielseiten“ den Wert des Felds **Reihenfolge** der Zielseite, die Sie als Standard festlegen möchten, auf das Minimum fest.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Die Zielseite mit dem kleinsten Wert für die Reihenfolge wird als Standardzielseite betrachtet.

6. **Wahlweise:** Überprüfen Sie die Zuweisung der standardmäßigen Zielseite, indem Sie zu navigieren **Arbeitsbereicherfahrung** > **Administration** > **Zielseiten**
Achten Sie darauf, dass die Zielseite, die Sie als Standard festlegen möchten, den Mindestwert für **Reihenfolge** hat.

Filter für Manager Workspace konfigurieren

Konfigurieren Sie Filter für Zeitplanungs- und Coaching-Anwendungen, und verfeinern Sie Ihre Suchergebnisse mit dem Standardfilter für die Kanalverwaltung.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: sn_csm_wfo_workspa.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Zeigen Sie Daten in Zeitplanungs- und Coaching-Anwendungen anhand der konfigurierten Filter an, und analysieren Sie sie. Sie können zur Kanalverwaltung nur die Standardfilter verwenden und keine neuen Filter konfigurieren.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Personaloptimierung für den Kundenservice** > **Manager Workspace-Konfiguration** > **Filterkonfigurationen**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Filterkonfigurationsformular

Name	Beschreibung
Filtername	Eindeutiger Name für die Filterkonfiguration
Tabelle	Tabelle, für die der Filter konfiguriert wurde. **Hinweis:** Sie können für jedes Modul nur nach bestimmten Tabellen oder Datenbankansichten filtern. Unter den Filterkonfigurationstabellen in Manager Workspace finden Sie für jede Anwendung eine Liste der Tabellen und Datenbankansichten, die Sie verwenden können.
Feld	Feld, nach dem gefiltert werden soll
Filter-Abfrage	Abfrage, um die Filteroptionen einzugrenzen
Typ	○ **Auswahl:** Feld für Auswahltyp ○ **Referenz:** Feld für Referenztyp

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Name	Beschreibung
Reihenfolge	Reihenfolge, in der die Filter in Manager Workspace angezeigt werden
Arbeitsbereichmodul	Personaloptimierung für den Kundenservice-Modul, das die Filterkonfiguration anzeigt
Aktiv	Aktiviert die Filterkonfiguration in Manager Workspace
Macroponent	Durch Metadaten definierte seismische Komponente.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Servicekanäle und Warteschlangen einrichten

Sie können Servicekanäle, Warteschlangen und Leistungskennzahlen (Key Performance Indicators, KPIs) einrichten, um Arbeitselemente auf Grundlage der Verfügbarkeit, Kapazität und Kompetenzen von Service Desk-Mitarbeitern automatisch an diese weiterzuleiten.

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Mit Personaloptimierung für den Kundenservice können Sie als Kanaladministrator Warteschlangen für Servicekanäle und Arbeitselemente einrichten, damit Manager in Echtzeit die operativen Metriken für die Arbeit ihrer Teams und die jeweiligen Elemente sehen, an denen ihre Teams arbeiten. Sie können auch als Aktualisierungsintervall für die Metriken und Listen eine Echtzeitaktualisierung konfigurieren, damit Manager immer die neuesten Informationen zu ihren Teams sehen.

Konfigurieren Sie Filter, um die Suche einzugrenzen und zielgerichtete Ergebnisse anzuzeigen. Die Filter werden für diese Sitzung auf allen Kanalverwaltungsseiten beibehalten. Wie Sie eine Liste der interaktiven Standardfilter und der KPI-Berichte für Kanäle, Warteschlangen, Service Desk-Mitarbeiter und Gruppen anzeigen, die Sie den interaktiven Filtern zuordnen können, erfahren Sie im Abschnitt „Channel Management“ unter Interaktive Filter. Standardmäßig wird der Filter „Zuweisungsgruppe“ auf alle von Ihnen verwalteten Listen und Gruppen angewendet. Sie können interaktive Filter mit der Eigenschaft `sn_channel_mgmt.filter_config.enable` deaktivieren.

Servicekanäle und Warteschlangen hinzufügen

Fügen Sie Servicekanäle und Warteschlangen hinzu, um eingehende Arbeitselemente automatisch an Service Desk-Mitarbeiter weiterzuleiten.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: sn_channel_mgmt.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ein Servicekanal ist ein Mittel, Service Desk-Mitarbeitern einen bestimmten Typ von Arbeitselementen zuzuweisen. Sie können die vorhandenen Servicekanäle ändern oder einen eigenen anwenderdefinierten Servicekanal erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. So erstellen Sie einen Servicekanal:
   a. Navigieren zu **Alle** > **Personaloptimierung für den Kundenservice** > **Channel-Management** > **Servicekanäle**.
   b. Klicken Sie auf **Neu**, und lesen Sie Einen Servicekanal erstellen, um den Servicekanal zu erstellen.
   c. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Der Servicekanal wird erstellt.
2. So erstellen Sie eine Warteschlange:
   a. Navigieren zu **Alle** > **Personaloptimierung für den Kundenservice** > **Channel-Management** > **Warteschlangen** oder wählen Sie den Servicekanal aus, und klicken Sie auf die Registerkarte **Warteschlangen**.
   b. Klicken Sie auf **Neu**, und lesen Sie Warteschlange für Arbeitselemente erstellen, um die Warteschlange zu erstellen.
   Die Warteschlange wird im Servicekanal erstellt.

Zuweisungsregeln und -gruppen erstellen

Definieren Sie Mitarbeiter-Zuweisungsregeln, und legen Sie Gruppen von Mitarbeitern fest, die berechtigt sind, die Überlauf-Arbeitszuweisungen für eine Warteschlange anzunehmen.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Sie müssen zuerst eine neue Zuweisungsregel erstellen, bevor Sie einen Servicekanal erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Servicekanäle erstellen. Verwenden Sie die erweiterte Arbeitszuweisung (AWA), um Service Desk-Mitarbeitern Arbeitselemente automatisch auf Grundlage ihrer Verfügbarkeit, Kapazität und Kompetenzen zuzuweisen.

Erforderliche Rolle: sn_channel_mgmt.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Eine entsprechend berechtigte Zuweisungsgruppe kann aus einer oder mehreren Gruppen von Service Desk-Mitarbeitern bestehen, die verfügbar sind, um Elemente in einer Warteschlange zu bearbeiten.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Personaloptimierung für den Kundenservice** > **Channel-Management** > **Warteschlangen**.
2. Klicken Sie auf die Warteschlange, für die Sie eine Zuweisungsregel definieren möchten.
3. Klicken Sie auf der Registerkarte **Zuweisungsberechtigung** auf **Neu**.
4. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Zuweisungsberechtigung“

Feld	Definition
Agent-Zuweisungsregel	Name der Regel, die bestimmt, wie Arbeitselemente zugewiesen werden sollen. Wählen Sie eine Zuweisungsregel aus der Liste aus.
Berechtigt am	Länge der Zeit in Sekunden, bevor AWA die nächste Gruppe der Service Desk-Mitarbeiter für die Zuweisung berücksichtigt
Gruppen	Gruppen, die für die Zuweisung in Frage kommen. ○ Klicken Sie auf das Sperrsymbol ( ), um es zu entsperren, und wählen Sie die Service Desk-Mitarbeitergruppen im berechtigten Zuweisungspool aus. ○ Klicken Sie auf das Symbol ( ), um es zu sperren.

5. Klicken Sie zum Erstellen des berechtigten Zuweisungspools auf **Absenden**, oder klicken Sie auf **Aktualisieren**, um einen berechtigten Zuweisungspool zu ändern.
Die Warteschlangentabelle [awa_queues] wird mit der berechtigten Zuweisungsgruppe aktualisiert.

Hinweis:
Für einen neuen Servicekanal müssen Sie zuerst eine neue Zuweisungsregel und dann einen Servicekanal erstellen .

KPIs für Servicekanäle konfigurieren

Konfigurieren Sie Leistungskennzahlen (KPIs) in Servicekanälen für Ihre Teams, um die laufende Arbeit und die Echtzeitleistung der Teams nachzuverfolgen.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: sn_channel_mgmt.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Fügen Sie die Kanalverwaltungsberichte hinzu, die standardmäßig mit Personaloptimierung für den Kundenservice konfiguriert sind, oder erstellen Sie einen neuen KPI-Bericht, der für Sie besonders wichtig ist. Leistungskennzahlen helfen Managern bei der Durchführung folgender Aktionen:

- Echtzeitleistung überprüfen, während das Team über Kanäle und Warteschlangen hinweg aktiv an Aufgaben arbeitet
- Fortschritt anhand von KPIs nachverfolgen und Detailinformationen für die Leistung von Service Desk-Mitarbeitern, des Teams und von Einzelpersonen anzeigen
- Detailinformationen für alle Warteschlangen anzeigen und laufende Fälle, Interaktionen und Aufgaben überwachen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Intervenieren und Service Desk-Mitarbeiter per Privatchat bei Arbeitselementen unterstützen oder einer Aufgabe Arbeitsnotizen hinzufügen
- Daten im Dashboard mit dem interaktiven Filter „Zuweisungsgruppen“ verfeinern, ohne die Berichte zu ändern. Weitere Informationen finden Sie unter Interaktive Filter .

Die KPIs werden im Abstand von fünf Sekunden automatisch aktualisiert. Sie können jedoch das Aktualisierungsintervall ändern, indem Sie die *sn_channel_mgmt.kpi_auto_refresh.interval.seconds* Eigenschaft hinzufügen oder auswählen, dass die *sn_channel_mgmt.channels_card_auto_refresh.enable* Eigenschaft nicht automatisch aktualisiert werden soll. Außerdem werden die Servicekanalkarten automatisch alle 2 Minuten gemäß der Konfiguration der *sn_channel_mgmt.channel_card_auto_refresh.interval.seconds* Systemeigenschaft aktualisiert oder Sie können sie manuell aktualisieren, indem Sie auf das Aktualisieren-Symbol ( ) klicken.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Personaloptimierung für den Kundenservice** > **Channel-Management** > **Servicekanäle**.
2. Klicken Sie auf den Servicekanal, dem Sie KPIs hinzufügen möchten.
3. Klicken Sie auf der Registerkarte **Berichte** auf **Bearbeiten**.

   Hinweis:
   Wenn die Registerkarte **Berichte** nicht angezeigt wird, müssen Sie die zugehörige Liste „Berichte“ hinzufügen .

4. Wählen Sie die Channel Management-Berichte für die standardmäßige Konfiguration mit Personaloptimierung für den Kundenservice aus.

   Hinweis:
   Sehen Sie sich die Definition des Berichts an, und fügen Sie die entsprechenden Filter für den Servicekanal hinzu, der für Sie am wichtigsten ist.

5. Klicken Sie auf **Speichern**.
6. **Wahlweise:** Gehen Sie wie folgt vor, wenn Sie einen KPI-Bericht erstellen möchten, der explizit für Ihre Teams gilt:

   a. Navigieren zu **Berichte** > **Neu erstellen:**.

   b. Geben Sie die Detailinformationen ein.
   Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Einzel-Punktzahl-Bericht erstellen .

   c. Klicken Sie auf **Speichern**.
   Der KPI-Bericht wird erstellt.

   d. Navigieren zu **Berichte** > **Administration** > **Interaktive Filter**.

   e. Klicken Sie auf **Gruppenfilter für Channel Management**.

   f. Wählen Sie die zugehörige Liste „Interaktive Filterreferenzen“ aus, und klicken Sie auf **Neu**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Seite „Interaktive Filterreferenz – Gruppenfilter für Channel Management“ wird angezeigt.

g. Wählen Sie den Tabellen- und den Feldnamen des KPI-Berichts aus.
Weitere Informationen finden Sie unter Interaktiver Referenzfeldfilter erstellen .

h. Klicken Sie auf **Absenden**.

i. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4 für jeden KPI-Bericht, der in dem Servicekanal hinzugefügt werden soll.

- KPI-Berichte werden hinzugefügt, wobei die **Reihenfolge** als 100, 200 usw. angezeigt wird. Sie können die Reihenfolge eines KPI-Berichts auch bei der Auswahl ändern.
- Standardmäßig wird der Berichtsname als **Name** verwendet. Sie können den Anzeigenamen jedoch entsprechend ändern, wenn Ihre geschäftlichen Anforderungen dies nahelegen.

Ergebnisse

Die KPIs werden dem Servicekanal hinzugefügt und auf der Seite „Kanäle“ angezeigt. In den Servicekanal-Karten werden die ersten fünf KPIs mit den niedrigsten Reihenfolgenummern angezeigt.

KPIs für Warteschlangen konfigurieren

Konfigurieren Sie Leistungskennzahlen (Key Performance Indicators, KPIs) für Warteschlangen, um eingehende Arbeitselemente in einem Servicekanal nach Kategorien geordnet nachzuverfolgen.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: sn_channel_mgmt.admin

Prozedur

1. Um einer Warteschlange KPIs hinzuzufügen, führen Sie eine der folgenden Aktionen aus.

2. Klicken Sie auf der Registerkarte **Berichte** auf **Bearbeiten**.

Hinweis:
Wenn die Registerkarte **Berichte** nicht angezeigt wird, müssen Sie die zugehörige Liste „Berichte“ hinzufügen .

3. Fügen Sie die Channel Management-Berichte hinzu, die standardmäßig mit Personaloptimierung für den Kundenservice konfiguriert werden.

Hinweis:
Sehen Sie sich die Definition des Berichts an, und fügen Sie die entsprechenden Filter für den Servicekanal hinzu, der für Sie am wichtigsten ist.

4. Klicken Sie auf **Speichern**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. **Wahlweise:** Gehen Sie wie folgt vor, wenn Sie einen KPI-Bericht erstellen möchten, der explizit für Ihre Teams gilt:

   a. Navigieren zu **Berichte** > **Neu erstellen:**.

   b. Geben Sie die Detailinformationen ein.
   Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Einzel-Punktzahl-Bericht erstellen .

   c. Klicken Sie auf **Speichern**.
   Der KPI-Bericht wird erstellt.

   d. Navigieren zu **Berichte** > **Administration** > **Interaktive Filter**.

   e. Klicken Sie auf **Warteschlangenfilter für Channel Management**.

   f. Wählen Sie die zugehörige Liste „Interaktive Filterreferenzen“ aus, und klicken Sie auf **Neu**.
   Die Seite „Interaktive Filterreferenz – Warteschlangenfilter für Channel Management“ wird angezeigt.

   g. Wählen Sie den Tabellen- und den Feldnamen des KPI-Berichts aus.
   Weitere Informationen finden Sie unter Interaktiver Referenzfeldfilter erstellen .

   h. Klicken Sie auf **Absenden**.

   i. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4 für jeden KPI-Bericht, der der Warteschlange hinzugefügt werden soll.

Ergebnisse

Die Leistungskennzahlen werden der Warteschlange hinzugefügt und auf der Seite „Kanäle“ in der Registerkarte **Alle Warteschlangen** angezeigt Die KPIs werden standardmäßig im Abstand von fünf Sekunden automatisch aktualisiert. Sie können das Aktualisierungsintervall jedoch ändern, indem Sie die Eigenschaft sn_channel_mgmt.kpi_auto_refresh.interval.seconds hinzufügen.

KPIs für Service Desk-Mitarbeiter konfigurieren

Konfigurieren Sie Leistungskennzahlen (KPIs) in Servicekanälen für Ihre Service Desk-Mitarbeiter, um deren laufende Arbeit und Echtzeitleistung nachzuverfolgen.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: sn_channel_mgmt.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Fügen Sie Kanälen Leistungskennzahlen hinzu, um Manager bei den folgenden Aktionen zu unterstützen:

- Echtzeitleistung von Service Desk-Mitarbeitern, die aktiv an Aufgaben arbeiten, über Kanäle und Warteschlangen hinweg überprüfen
- Fortschritt anhand von KPIs nachverfolgen und Detailinformationen zu Service Desk-Mitarbeitern und einzelnen Leistungen anzeigen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die KPIs werden im Abstand von 30 Sekunden automatisch aktualisiert. Sie können das Aktualisierungsintervall jedoch ändern, indem Sie die *sn_channel_mgmt.kpi_auto_refresh.interval.seconds* Eigenschaft hinzufügen. Außerdem werden die Servicekanalkarten automatisch alle 2 Minuten gemäß der Konfiguration der *sn_channel_mgmt.channel_card_auto_refresh.interval.seconds* Systemeigenschaft aktualisiert oder Sie können sie manuell aktualisieren, indem Sie auf das Aktualisieren-Symbol ( ) klicken.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Personaloptimierung für den Kundenservice** > **Channel-Management** > **Servicekanäle**.
2. Klicken Sie auf den Servicekanal, dem Sie KPIs hinzufügen möchten.
3. Klicken Sie auf die zugehörige Liste „Mitarbeiter-Berichte“.
4. Fügen Sie die Berichte für Service Desk-Mitarbeiter in Channel Management hinzu, die standardmäßig mit Personaloptimierung für den Kundenservice konfiguriert werden.

   Hinweis:
   Sehen Sie sich die Definition des Berichts an, und fügen Sie die entsprechenden Filter für den Servicekanal hinzu, der für Sie am wichtigsten ist.

5. Klicken Sie auf **Speichern**.
6. **Wahlweise:** Gehen Sie wie folgt vor, wenn Sie einen KPI-Bericht erstellen möchten, der explizit für Ihre Teams gilt:

   a. Navigieren zu **Berichte** > **Neu erstellen:**.

   b. Geben Sie die Detailinformationen ein.
   Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Einzel-Punktzahl-Bericht erstellen .

   c. Klicken Sie auf **Speichern**.
   Der KPI-Bericht wird erstellt.

   d. Navigieren zu **Berichte** > **Administration** > **Interaktive Filter**.

   e. Klicken Sie auf **Mitarbeiterfilter für Channel-Management**.

   f. Wählen Sie die zugehörige Liste „Interaktive Filterreferenzen“ aus, und klicken Sie auf **Neu**.
   Die Seite „Interaktive Filterreferenz – Mitarbeiterfilter für Channel-Management“ wird angezeigt.

   g. Wählen Sie den Tabellen- und den Feldnamen des KPI-Berichts aus.
   Weitere Informationen finden Sie unter Interaktiver Referenzfeldfilter erstellen .

   h. Klicken Sie auf **Absenden**.

   i. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4 für jeden KPI-Bericht, der in dem Servicekanal hinzugefügt werden soll.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- KPI-Berichte werden hinzugefügt, wobei die **Reihenfolge** als 100, 200 usw. angezeigt wird. Sie können die Reihenfolge eines KPI-Berichts auch bei der Auswahl ändern.
- Standardmäßig wird der Berichtsname als **Name** verwendet. Sie können den Anzeigenamen jedoch entsprechend ändern, wenn die geschäftlichen Anforderungen dies nahelegen.

Ergebnisse

Die im Servicekanal konfigurierten KPIs werden im Abschnitt „Aktuelle Arbeit“ der Übersichtsseite des Service Desk-Mitarbeiters angezeigt. Weitere Informationen finden Sie unter Leistung des Service Desk-Mitarbeiters nachverfolgen und analysieren.

Vorgesetztenlisten für Servicekanäle konfigurieren

Konfigurieren Sie die Listen der Vorgesetzten in einem Servicekanal, um die Liste der aktiven Arbeitselemente für die Servicekanäle und Warteschlangen übergreifend anzuzeigen.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: sn_channel_mgmt.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Mit einer Datenbankansicht, die Tabellenverknüpfungen festlegt, werden Berichte für eine Liste von Vorgesetzten generiert. Beispielsweise können Sie eine Datenbankansicht erstellen, um die Tabelle „Fall“ mit den Tabellen „Interaktion“ und „Metrik“ zu verknüpfen. Wenn Sie diese Datenbankansicht verwenden und eine Liste der Vorgesetzten für Berichte zu den aktiven Arbeitselementen erstellen, können Sie Felder aus diesen drei Tabellen einbeziehen. Weitere Informationen finden Sie unter Datenbankansichten.

Hinweis:
Sie können für jeden Servicekanal drei Vorgesetztenlisten konfigurieren. In Channel-Management werden die ersten drei Listen mit der niedrigsten Reihenfolgenummer angezeigt.

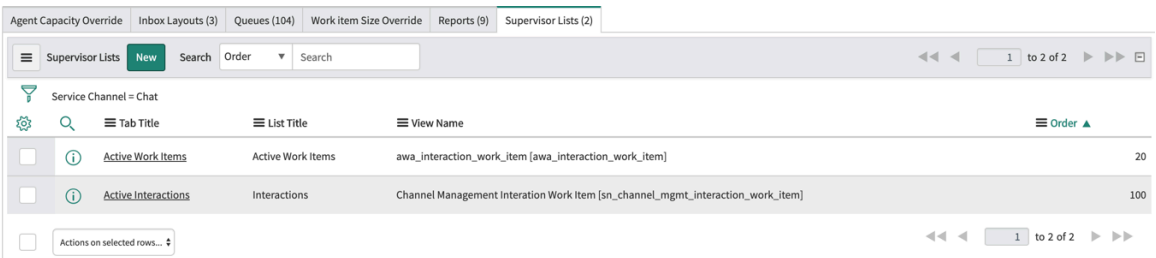
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Personaloptimierung für den Kundenservice** > **Channel-Management** > **Servicekanäle**.
2. Wählen Sie den Servicekanal aus, dem Sie eine Vorgesetztenliste hinzufügen möchten.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Vorgesetztenliste**.

Hinweis:
Sie müssen die zugehörige Liste „Berichte“ hinzufügen, wenn die Registerkarte **Vorgesetztenlisten** nicht angezeigt wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Klicken Sie auf



Neu.

5. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

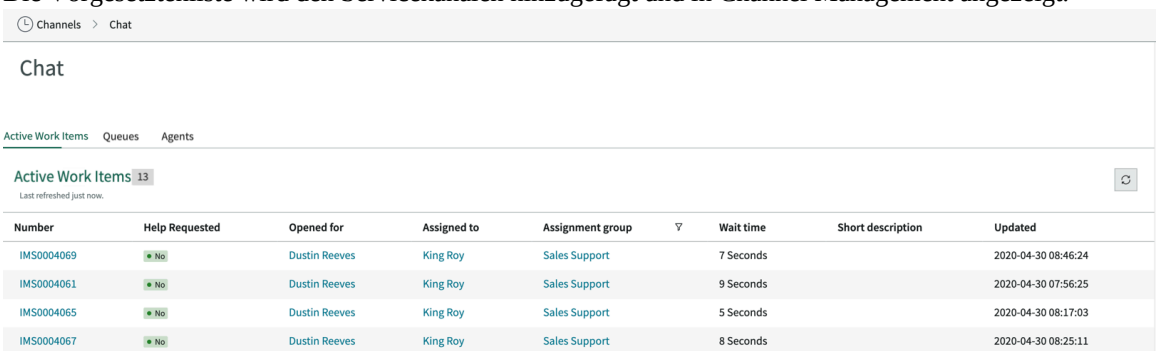
Formular „Vorgesetztenlisten“

Feld	Beschreibung
Listentitel	Anzeigename für die Liste
Registerkartentitel	Titel für die Registerkarte, die in Manager Workspace angezeigt wird
Servicekanal	Servicekanal, in dem die Liste angezeigt wird
Name der Ansicht	Datenbankansicht für den Servicekanal
Reihenfolge	Nummer, die die Reihenfolge anzeigt **Hinweis:** In Channel-Management werden die ersten drei Listen mit der niedrigsten Reihenfolgenummer angezeigt.

6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Ergebnisse

Die Vorgesetztenliste wird den Servicekanälen hinzugefügt und in Channel Management angezeigt.



Erweiterungspunkte zur Konfiguration der Sortierreihenfolge verwenden

Verwenden Sie geskriptete Erweiterungspunkte, um die Sortierreihenfolge für die Spalten in den Listen „Alle Mitarbeiter“ und „Alle Warteschlangen“ von Channel Management zu konfigurieren.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Verwenden Sie den Erweiterungspunkt *sn_channel_mgmt.ChannelMgmtExtensionPoint*, und erstellen Sie eine Implementierung, um den Sortiermechanismus für die Listen „Alle Mitarbeiter“ und „Alle Warteschlangen“ in Channel Management zu konfigurieren. Sie können mehrere Implementierungen erstellen; es wird jedoch die Implementierung mit der niedrigsten Reihenfolgenummer ausgeführt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemerweiterungspunkte** > **Skriptbasierte Erweiterungspunkte**.
2. Suchen Sie nach `sn_channel_mgmt.ChannelMgmtExtensionPoint`.
3. Klicken Sie im Formularbanner auf den Link **hier**, um den Datensatz zu bearbeiten.
4. Klicken Sie in den zugehörigen Links auf **Implementierung erstellen**, um das Skript für den Erweiterungspunkt „Sortiermechanismus“ zu erstellen.
5. Fügen Sie im Abschnitt `vardata` die Spalten und Sortierrichtungen hinzu bzw. ändern Sie sie.

```
    /*
        This method is used to define the default sort order for Agents list in 'Channel & Queue Management' module in
Manager workspace. Please specify the columns and direction of sort in appropriate format.
        Eg: var data = [{
                column: 'can_take_work',
                direction: 'DESC'
            }, {
                column: 'presence_state',
                direction: 'ASC'
            }, {
                column: 'utilization',
                direction: 'ASC'
            }];
    */
    getDefaultSortOrderForAgentsList: function(){
        var data =[];
        return data;
    },
```

6. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Ergebnisse

Der Sortiermechanismus wird auf die festgelegten Spalten in den Listen „Alle Warteschlangen“ und „Alle Mitarbeiter“ von Channel Management angewendet.

Example:

Die Spalte „Anwesenheitsstatus“ mit **ASC** als Sortierrichtung im Erweiterungsskript zeigt die Datensätze zum Anwesenheitsstatus in der Liste „Alle Mitarbeiter“ in aufsteigender Reihenfolge an. Weitere Informationen finden Sie unter Leistung der Service Desk-Mitarbeiter nachverfolgen und analysieren.

Konfigurieren Sie Spalten in der Liste „Alle Service Desk-Mitarbeiter“.

Verwenden Sie geskriptete Erweiterungspunkte, um die Spalten in der Liste „Alle Service Desk-Mitarbeiter“ für Channel-Management zu konfigurieren.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: admin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Verwenden Sie den Erweiterungspunkt *sn_channel_mgmt.AgentListColumns*, um die aktuelle Implementierung zu ändern und die Spalten für die Liste „Alle Service Desk-Mitarbeiter“ in Channel-Management zu konfigurieren.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemerweiterungspunkte** > **Skriptbasierte Erweiterungspunkte**.
2. Suchen Sie nach *sn_channel_mgmt.AgentListColumns*.
3. Klicken Sie im Formularbanner auf den Link **hier**, um den Datensatz zu bearbeiten.
4. Klicken Sie in der zugehörigen Liste auf **AgentListColumnsOOBImpl**, um die Spalten für Alle Service Desk-Mitarbeiter zu konfigurieren.
5. Fügen Sie im Abschnitt getColumns Spalten hinzu, oder ändern Sie diese.

Example

```
13    * {Object}:  object containing the following properties:
14    *   columns - list of columns for 'Agents' List. Each column has the following properties
15            label: Column Label
16            internalType: Internal type of a column
17            columnOrder: Order at which this column appears in the UI (default: 100000)
18            active: Used to show/hide a column (default: active)
19            table: Table name for columns with internal type as reference
20            useRelativeTime: set to true, in order to display the relative time for columns with internal type as glide_date_
21            selectedTabIndex: used to specify the tab index to navigate to. Used in case of reference fields
22            isSortable: used to enable/disable sorting
23            isFilterable: used to enable/disable filtering
24    *   rows - data for all the defined columns against each <Agent, Service Channel>
25    */
26    getColumns: function(agentIds, channelIds) {
27        var rows = {};
28        var columns = {};
29
30        return {
31            "columns": columns,
32            "rows": rows
33        };
34    },
35
36    type: 'AgentListColumns'
```

6. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Konfigurieren Sie Spalten in der Liste Alle Warteschlangen

Verwenden Sie geskriptete Erweiterungspunkte, um die Spalten in der Liste „Alle Warteschlangen“ für Channel-Management zu konfigurieren.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Verwenden Sie den Erweiterungspunkt *sn_channel_mgmt.QueueListColumns*, um die aktuelle Implementierung zu ändern und die Spalten für die Liste „Alle Warteschlangen“ in Channel-Management zu konfigurieren.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemerweiterungspunkte** > **Skriptbasierte Erweiterungspunkte**.
2. Suchen Sie nach *sn_channel_mgmt.QueueListColumns*.
3. Klicken Sie im Formularbanner auf den Link **hier**, um den Datensatz zu bearbeiten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Klicken Sie in der zugehörigen Liste auf **QueueListColumnsOOBImpl**, um die Spalten für Alle Service Desk-Mitarbeiter zu konfigurieren.
5. Fügen Sie im Abschnitt `getColumns` Spalten hinzu, oder ändern Sie diese.

Example

```
13    * {Object}:  object containing the following properties:
14    *   columns - list of columns for 'Queues' List. Each column has the following properties
15            label: Column Label
16            internalType: Internal type of a column
17            columnOrder: Order at which this column appears in the UI (default: 100000)
18            active: Used to show/hide a column (default: active)
19            table: Table name for columns with internal type as reference
20            useRelativeTime: set to true, in order to display the relative time for columns with internal type as glide_date_
21            selectedTabIndex: used to specify the tab index to navigate to. Used in case of reference fields
22            isSortable: used to enable/disable sorting
23            isFilterable: used to enable/disable filtering
24    *   rows - data for all the defined columns against each queue
25    */
26
27    getColumns: function(queueIds, queueGroups) {
28        var rows = {};
29        var columns = {};
30        return {
31            "columns": columns,
32            "rows": rows
33        };
34    },
35
36    type: 'QueueListColumns'
```

6. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Täglichen Bericht planen

Generieren Sie einen täglichen geplanten Bericht, der die Arbeitsleistung des Service Desk-Mitarbeiters zusammenfasst, und versenden Sie ihn per E-Mail.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: sn_channel_mgmt.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die regelmäßige Aufgabe *`Send Daily Agents Report`* führt das Ereignis *`sn_channel_mgmt.agents_report`* aus, welches anschließend die Benachrichtigung *`Daily Agents Report`* auslöst. Als Nächstes führt die Benachrichtigung *`Daily Agents Report`* ein E-Mail-Skript *`daily_agents_reports`* aus, um eine E-Mail an alle Manager zu senden. Wenn Sie den vorhandenen Bericht ändern möchten, modifizieren Sie das E-Mail-Skript *`daily_agents_reports`*.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Geplante Aufgaben**.
2. Suchen Sie und klicken Sie auf **Send Daily Agents Report** (Täglichen Mitarbeiterbericht senden).
   Das Formular für das geplante Skript *`Send Daily Agents Report`* wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf den Link **hier**, um den Datensatz zu bearbeiten.
4. Aktivieren Sie die Checkbox **Aktiv**.
5. Achten Sie im Feld **Ausführen** darauf, dass die Option **Täglich** ausgewählt ist.
   Das Skript sendet standardmäßig täglich einen zusammenfassenden Bericht zur Arbeit der Service Desk-Mitarbeiter an die Manager.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Wählen Sie die **Zeitzone** aus.
7. Klicken Sie auf **Aktualisieren**, um die regelmäßige Aufgabe zu aktualisieren, oder auf **Jetzt ausführen**, um das geplante Skript sofort auszuführen.

Ergebnisse

Alle Manager und zusätzlichen Manager der Teams erhalten eine zusammenfassende E-Mail-Benachrichtigung zur Leistung ihrer Service Desk-Mitarbeiter.

Zeitplanung in Personaloptimierung für den Kundenservice einrichten

Verwalten Sie Ereignisse mit dem Teamkalender. Erstellen Sie verschiedene Typen von Ereigniskategorien. Verwenden Sie geskriptete Erweiterungspunkte, um Ereignistypen anzupassen.

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Ereigniskategorien für Manager Workspace konfigurieren

Fügen Sie eine Ereigniskategorie hinzu. Erstellen oder aktualisieren Sie Feldkonfigurationen für Ereignisse. Sie können auch angeben, ob eine Ereigniskategorie bei der Berechnung der Schichtabdeckung für Service Desk-Mitarbeiter ausgeschlossen werden soll.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: sn_shift_planning.admin

Die folgenden Konfigurationen für Ereigniskategorien sind standardmäßig verfügbar:

- Arbeit
- Besprechung
- Schulung
- Ruhezeit
- Pause

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Personaloptimierung für den Kundenservice** > **Zeitplanung** > **Ereigniskategorien**.
2. Klicken Sie in der Liste **Ereigniskategorien** auf **Neu**.
3. Geben Sie in dem Feld **Name** einen Namen für die Ereigniskategorie ein.
4. Wenn Sie diese Ereigniskategorie bei der Berechnung der Abdeckung von Service Desk-Mitarbeitern nicht berücksichtigen möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Von der Abdeckung ausschließen**.
5. Bearbeiten Sie im Dialogfeld **Ereignisfeldkonfiguration** die folgende Konfiguration, indem Sie die gewünschten Einstellungen vornehmen:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Eigenschaften, die nicht auf einen Ereignistyp angewendet werden, können Sie entfernen.

```
{
        "create": {             //Creates an event type form
           "attendees": {       //Adds the Attendees field
           "mandatory": true,     //Sets this field as mandatory
           "readOnly": false,     //Sets this field as read-only
           "allowAllUsers": false //Allows you to only add users managed by the logged-in
user; to add any user, set this value to true
           },
           "startDate": {
           "mandatory": true,
           "readOnly": false
           },
           "endDate": {
           "mandatory": true,
           "readOnly": false
           },
           "additionalSelectors": [    //Add custom fields to the form
           {
              "fieldLabel": "Select Shift", //Name of the field that displays on the form
              "table": "sn_shift_planning_shift_plan", //Name of the table referenced by the
field
              "field": "name", //Any field from the selected table whose display values must be
shown in the custom field
              "value": "",
              "mandatory": true,
              "additionalQueryString": ""
           }
           ]
        },
        "edit": {               //Edit an event type form
           "attendees": {
           "mandatory": true,
           "readOnly": false,
           "allowAllUsers": false
           },
           "startDate": {
           "mandatory": true,
           "readOnly": false
           },
           "endDate": {
           "mandatory": true,
           "readOnly": false
           },
           "additionalSelectors": [
           {
              "fieldLabel": "Select Shift",
              "table": "sn_shift_planning_shift_plan",
              "field": "name",
              "value": "",
              "mandatory": true,
              "additionalQueryString": ""
           }
           ]
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
        }
    }
```

6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Ereignistypen erstellen, um sie im Teamkalender anzuzeigen

Erstellen Sie mehrere Events aus derselben Kategorie , und fügen Sie sie dem Teamkalender hinzu.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: sn_shift_planning.admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Personaloptimierung für den Kundenservice** > **Zeitplanung** > **Ereigniskonfiguration**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formularfeld für die Ereigniskonfiguration

Feld	Beschreibung
Name	Ein eindeutiger Name für den Ereignistyp
Prioritätsreihenfolge	Priorität des Ereignistyps, den Sie bei der Abdeckung nicht berücksichtigen möchten. Je höher die Zahl, desto höher die Priorität. Angenommen, Sie nehmen vier Stunden pro Tag an einem arbeitsbezogenen Ereignis teil. Sie haben dieses Zeitfenster als „Ruhezeit“ und als Ereignistyp „Besprechung“ gekennzeichnet. Wenn die Ruhezeit eine höhere Priorität hat, schließt die Anwendung diesen Ereignistyp von der Abdeckung aus.
Farbe	Farbe, die diesen Ereignistyp im Teamkalender kennzeichnet
Aktiv	Wenn diese Option aktiviert ist, wird der Ereignistyp im Kalender angezeigt.
Kategorie	Typ des Ereignisses, z. B. Besprechung, Pause oder Ruhezeit

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Hinweis:
Nachdem ein Ereignistyp einer Schicht zugewiesen wurde, kann dieser Ereignistyp nicht gelöscht werden.

Eigenschaften für Zeitplaneinhaltung und -konformität konfigurieren

Konfigurieren Sie Eigenschaften für die Funktion der Zeitplaneinhaltung, um die Einhaltung und Konformität durch Ihre Mitarbeiter zu berechnen, mit dem Ziel, die betriebliche Effizienz Ihres Unternehmens zu verbessern.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Schwellenwerteinstellungen für Einhaltung und Konformität geben an, wie viele Minuten früher oder später im Vergleich zur geplanten Zeit sich ein Mitarbeiter ein- bzw. ausstempeln kann, ohne dass dies als Nichteinhaltung gilt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Personaloptimierung für den Kundenservice** > **Zeitplaneinhaltung** > **Einstellungen**
2. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formular „Eigenschaften der Zeitplaneinhaltung“

Feld	Beschreibung
Zeitplaneinhaltung aktivieren	Berechnungen und Informationen in Bezug auf die Einhaltung von Zeitplänen durch Kundenservice-Mitarbeiter.
Schwellenwert für frühen Check-In für geplante Schicht (in Minuten)	Zeit, die Sie für einen vorzeitigen Check-in festlegen können. Dies ist die akzeptable Zeitspanne, innerhalb der Mitarbeiter die Arbeitsschicht vor der tatsächlichen Schichtzeit beginnen können. Der Standardwert beträgt 60 Minuten. Beispiel: Wenn die geplante Arbeitsschicht eines Service Desk-Mitarbeiters von 8:00 bis 17:00 Uhr geht und er sich um 7:00 Uhr einstempelt, lässt dies die Schwellenwertzeit zu, und der Service Desk-Mitarbeiter gilt nicht als Nichteinhaltung.
Schwellenwert für die Einhaltung in % der Arbeitszeitzusammenfassung	Prozentsatz, den Sie als Schwellenwert für die Einhaltung festlegen können. Für die Mitarbeiter, die den definierten Schwellenwert (70 %) nicht erreichen, gilt dies als Nichteinhaltung.
Unterer Schwellenwert für Konformität % der Arbeitszeitzusammenfassung	Prozentsatz des unteren Schwellenwerts, den Sie festlegen können, um Flexibilität in Bezug auf die Einhaltung zu gewähren. Die Service Desk-Mitarbeiter, die sich nicht für den definierten unteren und oberen Konformitätsschwellenwert (80–120) qualifizieren, werden als nicht konforme Service Desk-Mitarbeiter betrachtet. Der Standardwert beträgt 80 %.
Oberer Schwellenwert für Konformität % der Arbeitszeitzusammenfassung	Prozentsatz des oberen Schwellenwerts, den Sie festlegen können, um Flexibilität in Bezug auf die Einhaltung zu gewähren. Die Service Desk-Mitarbeiter, die sich nicht für den definierten unteren und oberen Konformitätsschwellenwert (80–120) qualifizieren, werden als nicht konforme Service Desk-Mitarbeiter betrachtet. Der Standardwert beträgt 120 %.
Standardmäßige Schwellenwertzeit für die Generierung von Ausstempelereignissen (in Minuten)	Standardmäßige Schwellenwertzeit zum Generieren eines automatischen Ausstempelereignisses, wenn ein Mitarbeiter sich nicht ausstempelt. Der Standardwert beträgt 60 Minuten. Beispiel: Wenn die geplante Arbeitsschicht eines Mitarbeiters von 8:00 bis 17:00 Uhr geht und er

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	sich um 17:00 Uhr nicht ausstempelt, wartet das System 60 Minuten als Schwellenwert ab und generiert automatisch ein Ausstempelereignis.

3. Klicken Sie auf **Speichern**.

Zugehörige Informationen

Zeitplanung in Personaloptimierung für den Kundenservice

Einhaltung von Zeitplänen durch Mitarbeiter überwachen

Einhaltung und Konformität anhand der Arbeitszeitzusammenfassung analysieren

Formeln für Zeitplaneinhaltung und -konformität mithilfe von Erweiterungspunkten ändern

Konfigurieren und optimieren Sie die Formeln für Zeitplaneinhaltung und -konformität mithilfe von skriptgesteuerten Erweiterungspunkten, um sie an die Bedürfnisse Ihres Unternehmens anzupassen.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Verwenden Sie den Erweiterungspunkt *sn_shift_planning.ScheduleAdherenceExtPt*, und erstellen Sie eine Implementierung, um die Formeln zu konfigurieren. Sie können mehrere Implementierungen erstellen. Es wird jedoch die Implementierung mit der niedrigsten Ordnungsnummer ausgeführt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemerweiterungspunkte** > **Skriptbasierte Erweiterungspunkte**.
2. Suchen Sie nach sn_shift_planning.ScheduleAdherenceExtPt.
3. Klicken Sie im Formularbanner auf den Link **hier**, um den Datensatz zu bearbeiten.
4. Um das Skript für den Erweiterungspunkt zu erstellen, klicken Sie in den zugehörigen Links auf **Implementierung erstellen**.
5. Ändern Sie die Formeln für die Berechnung der Zeitplaneinhaltung und -konformität in den Methoden getAdherencePercentage und getConformancePercentage.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
var ScheduleAdherenceExtPtImp = Class.create();
ScheduleAdherenceExtPtImp.prototype = {
    initialize: function() {
    },

    getAdherencePercentage: function(plannedTime, timeNotWorked, availableNonPlannedTime, totalTimeWorked){
        var adherencePercentage = ((plannedTime - timeNotWorked) / (plannedTime + availableNonPlannedTime)) * 100;
        return adherencePercentage;
    },

    getConformancePercentage: function(plannedTime, timeNotWorked, availableNonPlannedTime, totalTimeWorked){
        var conformancePercentage = (totalTimeWorked / plannedTime) * 100;
        return conformancePercentage;
    },

    type: 'ScheduleAdherenceExtPtImp'
};
```

6. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Ergebnisse

Die Berechnungen der Zeitplaneinhaltung und -konformität basieren auf den Formeln in der Implementierung.

Erweiterungspunkte für Ereignistypen in Personaloptimierung für den Kundenservice

Mit Erweiterungspunkten können Sie Skripts für Ereigniskategorien wie „Besprechung“, „Ruhezeit“ oder „Arbeitszeit“ aufrufen.

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Um eine Liste der Erweiterungspunkte anzuzeigen, die Sie für Personaloptimierung für den Kundenserviceverwenden können, navigieren Sie zu **Systemerweiterungspunkte** > **Skriptbasierte Erweiterungspunkte**. Öffnen Sie in der Liste „Erweiterungspunkte“ den Erweiterungspunkt `sn_shift_planning.EventManager`.

Integrieren Sie Anpassungen mithilfe geskripteter Erweiterungspunkte, ohne die eigentlichen Kernkomponenten im Anwendungscode zu ändern. Beim Anpassen einer Basisanwendung implementieren Sie die geskripteten Erweiterungspunkte, indem Sie die anwenderdefinierten Skripteinbindungen erstellen und diese für die geskripteten Erweiterungspunkte registrieren.

Erweiterungspunkte für Ereignistypen

Name des Erweiterungspunkts	Beschreibung
`sn_shift_planning.EventManager`	Implementieren Sie diesen Erweiterungspunkt, um die Logik für die von Ihnen erstellten Ereigniskategorien anzupassen.

Sie können mithilfe von Erweiterungspunkten Ereignisse wie Besprechungen, Schulungen und Ruhezeitanträge erstellen. Beispiel für Implementierungen von Erweiterungspunkten finden Sie unter den folgenden Erweiterungsinstanzen in der zugehörigen Liste „Implementierungen“:

Erweiterungsskripts zum Erstellen von Ereignissen

Kategorie	Erweiterungsskript
Besprechung	`AgentScheduleMeetingEventManager`

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erweiterungsskripts zum Erstellen von Ereignissen (Fortsetzung)

Kategorie	Erweiterungsskript
Pause	`AgentScheduleBreakEventManager`
Schulung	`AgentScheduleTrainingEventManager`
Ruhezeit	`AgentScheduleTimeOffEventManager`
Arbeit	`AgentScheduleWorkEventManager`

Zugehörige Informationen

Erweiterungspunkte verwenden, um die Anwendungsfunktionalität zu erweitern

Synchronisieren Sie den Teamkalender mit Microsoft Outlook

Manager und Service Desk-Mitarbeiter können ihre Kalender und Ereignisse mit Microsoft Outlooksynchronisieren.

Als Benutzer mit Administratorrolle können Sie diese Funktion aktivieren, indem Sie Microsoft Exchange Online-Spoke installieren. Weitere Informationen finden Sie unter Set up .

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass Sie die folgenden Graph API-Berechtigungen erteilen, um Microsoft Outlook mit dem Teamkalender zu synchronisieren.

Graph API-Berechtigungen

Berechtigung	Typ
Calendars.ReadWrite	Delegiert
Calendars.ReadWrite.Shared	Delegiert
Calendars.ReadWrite	Anwendung

Legen Sie nach der Installation von Microsoft Exchange Online-Spoke in der Tabelle „Systemeigenschaften“ [sys_properties] die Systemeigenschaft `sn_wfo_outlook.enable_outlook_sync` auf `true` fest. Fügen Sie die E-Mail-IDs hinzu, die Sie in der Tabelle „Benutzer“ [sys_user] synchronisieren möchten.

Teams Personaloptimierung für den Kundenservice einrichten

Organisieren Sie Ihre Teams in Zuweisungsgruppen, und erstellen Sie Berichte für diese Gruppen, um einen Einblick in die Leistung des Teams zu erhalten.

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Als Administrator können Sie sowohl KPIs als auch untergeordnete KPIs konfigurieren. Die untergeordneten KPIs werden angezeigt, wenn Sie für KPIs der obersten Ebene Detailinformationen anzeigen. Zum Beispiel verfügt die KPI „Geschlossene Fälle“ über P1-Fälle und P2-Fälle als untergeordnete KPIs.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

KPI-Gruppen zum Überwachen der Teamleistung erstellen

Erstellen Sie Gruppen mit den Leistungskennzahlen (KPIs) mit der höchsten Relevanz für Ihre Teams. Wenn Sie Ihren KPI-Gruppen Zuweisungsgruppen zuordnen, können Sie die Leistung Ihres Teams überwachen.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: sn_team_perf.team_performance_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Standardmäßig ist für die KPIs, die Ihren KPI-Zuweisungsgruppen zugeordnet sind, eine tägliche Datensammlung geplant. Die KPIs müssen die folgende Indikatoraufgliederung aufweisen:

- Zuweisungsgruppen
- Zugewiesen an

Prozedur

1. Erstellen Sie eine KPI-Gruppe.
   a. Navigieren zu **Personaloptimierung für den Kundenservice** > **Teamleistung** > **KPI-Gruppen**.
   b. Klicken Sie auf **Neu**.
   c. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für die KPI-Gruppe ein.
   d. Wählen Sie im Menü **Typ** die Option **Teams** aus.
   e. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Header des Formulars, und klicken Sie auf **Speichern**.

      Sie können einer KPI-Gruppe bis zu fünf KPIs hinzufügen. Weitere Informationen zu KPIs und zur Berechnung der Zusammenfassungen finden Sie im Übersichtsvideo im Abschnitt „Beispiel für Teams“.
2. Fügen Sie einer KPI-Gruppe KPIs hinzu.
   a. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **KPIs** auf **Neu**.
   b. Wählen Sie im Feld **KPI** die KPI aus, die für diese Gruppe gelten soll.
   c. Klicken Sie auf **Absenden**.
3. Fügen Sie der KPI-Gruppe KPI-Zuweisungsgruppen hinzu.

Hinweis:
- Sie können eine KPI-Zuweisungsgruppe nur einem einzigen KPI-Typ zuordnen.
- Sie können jeder Zuweisungsgruppe zusätzliche Manager hinzufügen.
- Sie können einen Benutzer mit einer KPI-Gruppe als primärer Zuweisungsgruppe für diesen Benutzer verknüpfen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Klicken Sie auf der Registerkarte **Zuweisungsgruppen** auf **Bearbeiten**.

b. Verschieben Sie die gewünschten Zuweisungsgruppen aus der Liste „Sammlung“ in die Liste „Zuweisungsgruppen“.

c. Klicken Sie auf **Speichern**.

Manager zu KPI-Zuweisungsgruppen hinzufügen

Weisen Sie jeder KPI-Zuweisungsgruppe mindestens einen Manager zu, damit dieser Einblick in die Gruppe erhalten und die Leistung des Teams überwachen kann.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: sn_wfo_admin oder admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Durch Auswahl der Gruppe im Datensatz Benutzer können Sie einen Benutzer mit einer primären Zuweisungsgruppe verknüpfen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Personaloptimierung für den Kundenservice** > **Teamleistung** > **Zusätzliche Manager**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Wählen Sie im Feld **Zuweisungsgruppe** eine Zuweisungsgruppe aus.
4. Wählen Sie im Feld **Manager** einen Manager aus, den Sie dieser Zuweisungsgruppe hinzufügen möchten.
5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme
Analysieren Sie die Leistungstrends für Ihre Teams.

Coaching in Personaloptimierung für den Kundenservice einrichten

Verwalten Sie die Fähigkeiten von Service Desk-Mitarbeitern, und bewerten Sie die Qualität der abgeschlossenen Aufgaben. Verwenden Sie Predictive Intelligence, um Kompetenzen für Service Desk-Mitarbeiter zu empfehlen. Schulen Sie Ihre Service Desk-Mitarbeiter mit internen und externen Lerninhalten.

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Indikator für Coaching-Registerkarte „Übersicht“ in Personaloptimierung für den Kundenservice konfigurieren

Fügen Sie eine Systemeigenschaft hinzu, um den gewünschten Indikator auf der Coaching-Registerkarte „Übersicht“ in der Anwendung Coaching anzuzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Wichtig:
Diese Funktion ist mit Personaloptimierung für den konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich (sn_csm_wfo_workspa) im ServiceNow Store verfügbar. Informationen zum Aktivieren dieser Funktion finden Sie unter Konfigurierbaren Arbeitsbereich für Personaloptimierung für CS aktivieren.

Setzen Sie den Zuordnungs-Anwendungsbereich auf **Coaching**. Weitere Informationen zum Festlegen des Anwendungsbereichs finden Sie unter Zuordnungs-Anwendungsbereich festlegen .

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ersetzen Sie den vorhandenen Indikator durch einen beliebigen Performance Analytics-Indikator, der die Aufgliederungen „Zugewiesen an“ und „Zuweisungsgruppe“ enthält, die auf der Coaching-Registerkarte „Übersicht“ in der Anwendung Coaching angezeigt werden sollen.

Prozedur

1. Geben Sie im Anwendungsnavigator `sys_properties.list` ein.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Geben Sie die folgenden Feldwerte ein.

Formularfeld „Systemeigenschaft“.

Feld	Wert
Name	sn_coaching.coaching_overview_default_quality_indicator
Applikation	Coaching
Typ	String
Wert	{"title": "<name>", "sys_id": "<sys id>"} wobei <name> der Name des Indikators ist, den Sie auf der Coaching-Registerkarte „Übersicht“ anzeigen möchten und <sys id> der eindeutige Datensatzbezeichner (sys_id) des Indikators. Beispiel: ○ Name: Bei Erstkontakt gelöste P1-Incidents in % ○ Sys ID: 0423e59387401010ca99e12397cb0bbb {"title": "Bei Erstkontakt gelöste P1-Incidents in %", "sys_id": "0423e59387401010ca99e12397cb0bbb"}
Leserollen	sn_coaching.coach

4. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Der konfigurierte Indikator ersetzt den vorhandenen Indikator auf der Übersichts-Registerkarte der Anwendung Coaching in Personaloptimierung für den Kundenservice.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kompetenzvorhersage in Personaloptimierung für den Kundenservice einrichten

Erfassen Sie Kompetenzdaten auf Grundlage der Kompetenzen, die Service Desk-Mitarbeiter zur Lösung von Fällen eingesetzt haben. Nutzen Sie überwachtes Lernen, um Service Desk-Mitarbeitern diese Kompetenzen für die Lösung ähnlicher offener Fälle zu empfehlen. Sie können auch Muster identifizieren, wie Kompetenzen zur Lösung von Fällen verwendet werden, und nicht überwachtes Lernen nutzen, um Service Desk-Mitarbeitern Kompetenzen zu empfehlen.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Richten Sie Kompetenzen ein. Weitere Informationen finden Sie unter Kompetenzmanagement .

Zum Trainieren der Modelle in Ihrer Instanz muss Predictive Intelligence eingerichtet und konfiguriert werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Predictive Intelligence .

Aktivieren Sie das Plugin „Skill Recommendation“ (com.snc.sre), um Predictive Intelligence für die Empfehlung von Kompetenzen zu verwenden.

Erforderliche Rolle: sn_sre.admin

Prozedur

1. Konfigurieren Sie die Eigenschaften für die Anwendung Skill Recommendation.
2. Führen Sie die Lösungsdefinitionsmodelle aus (zum Beispiel `Recommend similar skills for cases` oder `Recommend skills from similar cases`), um die überwachten und nicht überwachten Lösungen zu trainieren.
   Weitere Informationen zum Trainieren einer Lösung finden Sie unter Ähnlichkeitslösung erstellen und trainieren .
3. Führen Sie täglich die regelmäßige Aufgabe `Start skill prediction` aus, um mit der Vorhersage von Kompetenzen für Fälle oder Service Desk-Mitarbeiter zu beginnen.
   Diese regelmäßige Aufgabe ist standardmäßig deaktiviert. Wenn Sie die Aufgabe aktivieren, wird sie täglich um 1:00 Uhr für alle am Vortag gelösten Fälle ausgeführt. Die Aufgabe fügt die Kompetenzen dann der Tabelle „Anwender – vorhergesagte Kompetenz“ [sn_sre_user_predicted_skill] und der Tabelle „Aufgabe – vorhergesagte Kompetenz“ [sn_sre_task_predicted_skill] hinzu.

   Hinweis:
   Empfohlene Kompetenzen werden angezeigt, sobald die Anzahl der Datensätze in der Tabelle [sn_sre_task_predicted_skill] den in Mit Personaloptimierung für den Kundenservice installierte Komponenten [sn_sre.user_predicted_skill_threshold] festgelegten Wert überschreitet.

Erweiterungspunkte für Kompetenzvorhersage verwenden

Verwenden Sie geskriptete Erweiterungspunkte, um die Kompetenzvorhersage für Aufgaben anzupassen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können mehrere Implementierungen für jeden Erweiterungspunkt erstellen und einen Reihenfolgewert für jede Implementierung angeben. Die Implementierung mit der niedrigsten Ordnungsnummer wird ausgeführt.

Beachten Sie, dass der Erweiterungspunkt „Skill Recommendation“ im Plugin „Skill Recommendation“ (com.snc.sre) enthalten ist.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemerweiterungspunkte** > **Client-Erweiterungspunkte**.
2. Wählen Sie in der Liste „Erweiterungspunkte“ **Skill Recommendation** (sn_sre.SkillPredictionAPI) aus.
3. Erstellen Sie entweder eine neue Implementierung der Kompetenzempfehlung, oder ändern Sie eine vorhandene.
   - Zum Erstellen einer neuen Implementierung einer Kompetenzempfehlung klicken Sie auf **Implementierung erstellen**.
   - Zum Ändern einer vorhandenen Implementierung wählen Sie in der zugehörigen Liste der Implementierungen eine Klasse aus.
4. Ändern Sie das Skript nach Bedarf.
5. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Listenmenüs für die Anzeige auf der Registerkarte „Lernen“ in Personaloptimierung für den Kundenservice konfigurieren

Fügen Sie eine Liste oder Listenkategorien hinzu, um das Listenmenü für Coaching mit Lerninhalten in der Coaching-Anwendung in Personaloptimierung für den Kundenservicezu ändern.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Wichtig:
Diese Funktion ist mit Personaloptimierung für den konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich (sn_csm_wfo_workspa) im ServiceNow Store verfügbar. Informationen zum Aktivieren dieser Funktion finden Sie unter Konfigurierbaren Arbeitsbereich für Personaloptimierung für CS aktivieren.

Setzen Sie den Zuordnungs-Anwendungsbereich auf **Coaching mit Lerninhalten**. Weitere Informationen zum Festlegen des Anwendungsbereichs finden Sie unter Zuordnungs-Anwendungsbereich festlegen .

Erforderliche Rolle: admin

Prozedur

1. Geben Sie im Anwendungsnavigator `sys_ux_list_menu_config.list`ein.
2. Klicken Sie auf **Lernlisten** -Datensatz.
3. Klicken Sie unter UX-Listenkategorie auf **Neu**.
4. Geben Sie die folgenden Feldwerte ein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formularfeld „Lernliste“.

Feld	Wert
Titel	Geben Sie den Namen der Listenkategorie ein.
Beschreibung	Geben Sie eine Kurzbeschreibung der Listenkategorie ein.
Bestellung	Geben Sie einen Wert ein, um die Position der Listenkategorie in der aktuellen Liste festzulegen.
Aktiv	Aktivieren Sie die Checkbox, um die Listenkategorie sichtbar zu machen.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.
6. Klicken Sie unter UX-Listen auf **Neu**, um Listen unter dieser Listenkategorie zu erstellen.
7. Geben Sie die folgenden Feldwerte ein.

Formularfeld „UX-Listen“.

Feld	Wert
Titel	Geben Sie den Namen der Liste ein.
Tabelle	Wählen Sie die Tabelle für die Daten aus, die in der Liste angezeigt werden sollen.
Konfiguration	Wählen Sie **Lernliste aus**.
Spalten	Wählen Sie die Spalten aus, die Sie für die Tabelle anzeigen möchten.

8. Klicken Sie auf **Absenden**.
9. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Coaching mit Lerninhalten in Lern-Management-Systeme von Drittparteien integrieren

Verbinden Sie Ihre ServiceNow-Instanz mit Lernseiten von Drittparteien, um Lerninhalte in Ihr Repository zu übertragen.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Wichtig:
Diese Funktion ist mit Personaloptimierung für den konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich (sn_csm_wfo_workspa) im ServiceNow Store verfügbar. Informationen zum Aktivieren dieser Funktion finden Sie unter Konfigurierbaren Arbeitsbereich für Personaloptimierung für CS aktivieren.

Erforderliche Rolle: learning_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Anwendungen zur Integration von Lernwebsites von Drittparteien

Durch die Aktivierung des Plugins „Coaching mit Lerninhalten“ (sn_coach_lrn) werden die folgenden Anwendungen aus dem ServiceNow Store aktiviert:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Framework für Enterprise Service Management-Integrationen
- Cornerstone-Spoke
- Pluralsight-Spoke
- Udemy-Spoke

Prozedur

1. Erstellen Sie die Integrationsquelle für jedes Ihrer Drittparteisysteme.

   Hinweis:
   Die Integrationen Cornerstone, Pluralsight und Udemy sind standardmäßig verfügbar.

   a. Navigieren zu **Framework für Integrationen** > **Quelle**
   b. Klicken Sie auf **Neu**.
   c. Geben Sie im Feld **Name** den Namen der Integrationsquelle ein, z. B. Pluralsight.
   d. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Header des Formulars, und klicken Sie auf **Speichern**.
   e. Klicken Sie in der daraufhin eingeblendeten zugehörigen Liste „Integrationsservices“ auf **Neu**.
   f. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formularfeld „Integrationsservice“.

Feld	Beschreibung
Name	Name des Integrationsservice, z. B. Pluralsight.
Importsatztabellen	Liste der Zwischentabellen, in denen Datensätze aus dem Drittparteisystem gespeichert werden. **Hinweis:** Dieses Feld wird nur aktiviert, wenn im Feld Servicetyp ein **Service vom Typ „** Geplanter Abruf“ ausgewählt ist.
Flow	Flow, der zum Abrufen der erforderlichen Daten mit dem Drittparteisystem interagiert
Aktiv	Option, mit der angezeigt wird, dass der Integrationsservice verfügbar ist.
Anwendung	Anwendung, die den Integrationsservice-Datensatz enthält.
Quelle	Name des Drittparteisystems, mit dem Ihre Anwendung integriert werden soll.
Reihenfolge	Reihenfolge, in der die Transformationsskripts ausgeführt werden sollen
Servicetyp	Option zur Angabe der Art des Service, **Geplanter Abruf** oder **Veröffentlichen bei Bedarf**.
Wiederholungsrichtlinie	Konfiguration so festgelegt, dass ein Datensatz verschoben wird, wenn der letzte Push fehlschlägt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Dieses Feld wird nur angezeigt, wenn im Feld Servicetyp ein Ondemand-Push- **Service** ausgewählt ist.

g. Klicken Sie auf **Absenden**.

2. Integrieren Sie Ihre ServiceNow-Instanz mit Ihren Lernquellen-Accounts von Drittparteien.
Die aus den Inhalten von Drittparteien bestehenden Datensätze werden mithilfe eines API-Aufrufs in Ihre ServiceNow-Instanz abgerufen. Um diesen API-Aufruf erfolgreich auszuführen, müssen Sie wie folgt vorgehen:

a. Geben Sie im Anwendungsnavigator `sys_properties.list` ein.

b. Legen Sie für jede der folgenden Eigenschaften den Wert auf **1638400** fest:

- com.glide.transform.json.max-partial-length
- com.snc.process_flow.reporting.serialized.val_size_limit

Weitere Informationen zu diesen Systemeigenschaften finden Sie unter Coaching mit Lerninhalten – Systemeigenschaften.

3. Aktivieren Sie Zeitplan-Flows, um Lerninhalte von Drittparteien zu integrieren.

a. Navigieren zu **Prozessautomatisierung** > **Flow Designer**

b. Wählen Sie im Abschnitt **Flows** die folgenden Flows aus, und klicken Sie auf **Aktivieren**:

- Cornerstone-Lernsynchronisierung auslösen
- Pluralsight-Lernsynchronisierung auslösen
- Udemy-Lernsynchronisierung auslösen

c. Navigieren zu **Lernen** > **Administration** > **Lernsystemkonfiguration**

d. Wählen Sie alle Lernquellen von Drittparteien aus, und setzen Sie das Feld **Aktiv** auf **true**.

Zeitplan-Flows werden automatisch regelmäßig ausgeführt, um Lerninhalte von Drittparteien mit Ihrer ServiceNow-Instanz zu synchronisieren.

4. Nach der Konfiguration der Integrationsquellen von Drittparteienkönnen Sie sämtliche Inhalte von Drittparteien aktualisieren oder neue und aktualisierte Services in Ihrer Instanz ServiceNow synchronisieren.

- Um den gesamten Inhalt zu aktualisieren, setzen Sie die Eigenschaft *`full_pull`* auf **true**.

  Hinweis:
  Wir empfehlen, den gesamten Inhalt regelmäßig zu aktualisieren.

- Um neue und aktualisierte Services zu synchronisieren, setzen Sie die Eigenschaft *`full_pull`* auf **false**.

a. Öffnen Sie eine beliebige Integrationsquelle, für die Sie Inhalte abrufen möchten.

b. Klicken Sie auf **Auftrag ausführen**.

Das Integrations-Framework ruft die entsprechenden Lernkurse von Drittparteien in die Tabelle „Externe Lerninhalte“ [sn_lc_external_content] in Ihrer ServiceNow-Instanz ab.

Beim Synchronisieren neuer und aktualisierter Services wird der Inhalt wie in der Tabelle beschrieben gefüllt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Lernkurse von Drittparteien

Inhalte von Drittparteien	Synchronisierte neue und aktualisierte Services
Udemy	○ Kurse ○ Benutzeraktivität
Cornerstone	○ Benutzer ○ Kurse ○ Benutzeraktivität
Pluralsight	○ Kurse ○ Kursfortschritt, etwa als Prozentsatz

Nächste Maßnahme

Fügen Sie Coaching mit Lerninhalten externe Kurse hinzu

Quellen zur Integration externer Inhalte

Wenn Sie „Coaching mit Learning“ mit Lern-Management-Systemen von Drittparteien integrieren, wird in Framework für Enterprise Service Management-Integrationen automatisch der Quelldatensatz für die Anwendungen Cornerstone OnDemand, Pluralsight und Udemy erstellt. Diese Quelldatensätze enthalten einen vordefinierten Satz von Eigenschaften und Integrationsservices.

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Integrationsquelldatensatz für Cornerstone Ondemand

Feld	Beschreibung
Name	Name des Datensatzes in Framework für Enterprise Service Management-Integrationen: Cornerstone.
Eigenschaften	Satz von für Cornerstone OnDemand vordefinierten Eigenschaften. • **page_size**: Anzahl der Datensätze, die durch einen API-Aufruf aus Cornerstone OnDemand abgerufen werden. • **full_pull**: Wenn dies auf **true** eingestellt ist, werden alle aktiven Benutzer und Lernkurse aus dem Cornerstone OnDemand-System in die ServiceNow-Instanz abgerufen. Ist dies auf **false** eingestellt, werden geänderte Benutzer, geänderte Transkripte und aktualisierte Kurse aus dem Cornerstone OnDemand-System in die ServiceNow-Instanz abgerufen. • **url_prefix**: Deep-Link-Präfix, um Lernobjekte zur Laufzeit aus dem Cornerstone OnDemand-System abzurufen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Integrationsquelldatensatz für Cornerstone Ondemand (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	• **pull_offset_hours**: Die Zeit in Stunden, berechnet ab der letzten erfolgreichen Ausführung für die nächste Synchronisierung. Beispiel: Die letzte erfolgreiche Ausführung war am 12.12.2021 um 17:00:00, pull_offset_hours ist auf 5 und full_pull auf False festgelegt. Der nächste Abruf ruft alle Datensätze ab, die zwischen dem 12.12.2021 12:00:00 und dem aktuellen Datum und der aktuellen Uhrzeit geändert wurden.
Integrationsservices	Services interagieren mit Cornerstone Ondemand, um Lernkurse abzurufen oder zu übermitteln. • **Kurszuweisungsservice**: Weist einem Mitarbeiter einen Kurs in der Anwendung Cornerstone Ondemand zu. • **Benutzer synchronisieren**: Ordnet Benutzer im Cornerstone OnDemand-System anhand ihrer E-Mail-Adressen Benutzern im ServiceNow-System zu. **Hinweis:** Wenn Sie das Feld „user_id“ oder „user_name“ für die Zuordnung von Benutzern verwenden möchten, überschreiben Sie die **Methode getCornerstoneUser** im Skript sn_lc.UserMappingUtil. • **Kurse**: Ruft Lernkurse aus dem Cornerstone OnDemand-System nach ServiceNow ab. • **Benutzeraktivität**: Ruft Details zur Benutzeraktivität für Lernkurse aus dem Cornerstone OnDemand-System in ServiceNow ab.

Integrationsquelldatensatz für Pluralsight

Feld	Beschreibung
Name	Name des Datensatzes in Framework für Enterprise Service Management-Integrationen: Pluralsight
Eigenschaften	Satz von Eigenschaften, die für das Pluralsight-System vordefiniert sind. • **page_size**: Anzahl der Datensätze, die durch einen API-Aufruf aus Pluralsight abgerufen werden. • **full_pull**: Wenn dies auf **true** eingestellt ist, werden alle Lernkurse aus Pluralsight in die ServiceNow-Instanz abgerufen. Ist diese Option auf **false** gesetzt, wird der aktualisierte Fortschritt der Lernkurse von Pluralsight in die ServiceNow-Instanz abgerufen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Integrationsquelldatensatz für Pluralsight (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	• **pull_offset_hours**: Wert, der für das Abrufen geänderter Datensätze berücksichtigt wird. Beispiel: Die letzte erfolgreiche Ausführung war am 12.12.2021 um 17:00:00, pull_offset_hours ist auf 5 und full_pull auf False festgelegt. Der nächste Abruf ruft alle Datensätze ab, die zwischen dem 12.12.2021 12:00:00 und dem aktuellen Datum und der aktuellen Uhrzeit geändert wurden.
Integrationsservices	Integrationsservices interagieren mit Pluralsight, um Lernkurse in ServiceNow abzurufen. • **Kurse**: Ruft Lernkurse aus Pluralsight nach ServiceNow ab. • **Kursfortschritt**: Ruft den Fortschritt der Lernkurse aus Pluralsight nach ServiceNow ab.

Integrationsquelldatensatz für Udemy

Feld	Beschreibung
Name	Name des Datensatzes in Framework für Enterprise Service Management-Integrationen: Udemy
Eigenschaften	Satz von Eigenschaften, die für das Udemy-System vordefiniert sind. • **page_size**: Anzahl der Datensätze, die durch einen API-Aufruf aus Udemy nach ServiceNow abgerufen werden. • **full_pull**: Wenn dies auf **true** eingestellt ist, werden alle Lernkurse aus Udemy in die ServiceNow-Instanz abgerufen. Ist diese Option auf **false** gesetzt, werden die aktualisierten Lernkurse und der aktualisierte Fortschritt der Lernkurse aus Udemy in die ServiceNow-Instanz abgerufen. • **pull_offset_hours**: Wert, der für das Abrufen geänderter Datensätze berücksichtigt wird. Beispiel: Die letzte erfolgreiche Ausführung war am 12.12.2021 um 17:00:00, pull_offset_hours ist auf 5 und full_pull auf False festgelegt. Der nächste Abruf ruft alle Datensätze ab, die zwischen dem 12.12.2021 12:00:00 und dem aktuellen Datum und der aktuellen Uhrzeit geändert wurden.
Integrationsservices	Integrationsservices interagieren mit Udemy, um Lernkurse in ServiceNow abzurufen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Integrationsquelldatensatz für Udemy (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
	• Pulls Courses (Kurse abrufen): Ruft Lernkurse aus Udemy nach ServiceNow ab. • Pull user activity (Benutzeraktivität abrufen): Ruft Details zur Benutzeraktivität für Lernkurse aus Udemy nach ServiceNow ab.

Bedarfsprognose in Personaloptimierung für den Kundenservice einrichten

Mithilfe der Bedarfsprognose können Sie die Daten konfigurieren, die Sie erfassen möchten, Prognoseparameter ändern und manuelle Anpassungen kalibrieren.

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Datensammlung konfigurieren, um den Ressourcenbedarf zu prognostizieren

Legen Sie fest, welche Daten Sie für Fälle, Interaktionen oder von Ihnen gewünschte Tabellen sammeln möchten, um die zur Deckung des Personalbedarfs erforderliche Anzahl an Service Desk-Mitarbeitern zu prognostizieren.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Das Plugin MetricBase [com.snc.clotho] muss aktiviert sein, um die Bedarfsprognose in Personaloptimierung für den Kundenservice zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter MetricBase anfordern .

Hinweis:

- Wenn Sie die Prognoseparameter oder die Ressourcenkonvertierungsformel ändern, werden die neuen Werte für Ressourcenprognosen erst im Teamkalender berücksichtigt, nachdem die regelmäßige Aufgabe **Forecast resources for future (Ressourcen für die Zukunft prognostizieren)** ausgeführt wurde. Ihr Administrator kann die regelmäßige Aufgabe bei Bedarf ausführen, um die Änderungen im Teamkalender anzuzeigen.
- Sobald der Auftrag zur Sammlung **historischerDaten für bestimmte Datensammlungsdefinitionen ausgeführt wurde, wird die Spalte Sind Verlaufsdaten gesammelt** in der Tabelle „Prognosekonfigurationen“ [sn_agent_forecast_configuration] auf den Wert **true**festgelegt. Daher wird die Verlaufsdatenerfassung nicht ausgeführt, auch wenn Sie Daten für die Vergangenheit aus dem Back-End hinzufügen. Für Prognosen mit täglichem Intervall werden Verlaufsdaten für 1098 Tage gespeichert. Nach drei Jahren werden Verlaufsdaten bereinigt und können nicht gespeichert werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Erforderliche Rolle: sn_agent_forecast.admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Personaloptimierung für den Kundenservice** > **Bedarfsprognose**.
2. Legen Sie fest, welche Daten Sie sammeln möchten, um die zur Lösung von Fällen erforderlichen Service Desk-Mitarbeiter zu prognostizieren.
   a. Klicken Sie auf **Datensammlungsdefinitionen**.

      Die Liste der standardmäßig verfügbaren Konfigurationen finden Sie in der Tabelle Prognosekonfiguration unter „Zeitplanung“.

   b. Klicken Sie auf **Neu**.
   c. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formular „Prognosekonfiguration“

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name für die Sammlungsprognosenkonfiguration
Typ	Der Typ „Datensammlungsdefinition“ ist standardmäßig auf **Sammlung** festgelegt und sammelt Daten mithilfe einer regelmäßigen Aufgabe.
Tabelle	Tabelle, die zum Sammeln von Daten verwendet wird Führen Sie in der Liste eine der folgenden Aktionen aus: ▪ Wenn Sie Daten sammeln möchten, um Fälle zu prognostizieren, wählen Sie **Fälle** aus. ▪ Wenn Sie Daten sammeln möchten, um Interaktionen zu prognostizieren, wählen Sie **Interaktionen** aus.
Bedingung	Bedingungen, die Sie festlegen können, damit Sie diejenigen Daten sammeln, die Sie benötigen
Datumsfeld	Daten, die Sie hinzufügen können, um die Zukunft zu prognostizieren

   d. Klicken Sie auf **Absenden**.
   e. Erstellen Sie für die von Ihnen erstellte Tabelle einen Index, und verwenden Sie dafür das Datumsfeld und die Bedingungen, die Sie der Tabelle hinzugefügt haben. Informationen zum Erstellen eines Tabellenindex finden Sie unter Tabellenindex erstellen .
3. Fügen Sie Parameter hinzu, die in der Formel definiert werden sollen, um für einen Tag die Anzahl der Service Desk-Mitarbeiter pro Stunde zu berechnen.
   a. Klicken Sie auf **Formelparameter**.
   b. Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für den Parameter ein.
   c. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
      - Wenn Sie einen Wert hinzufügen möchten, der für die Formel berechnet werden soll, geben Sie im Feld **Wert** den Wert ein.
      - Wenn Sie die Punktzahlkarten-API für Performance Analytics oder eine benutzerdefinierte API verwenden möchten, klicken Sie auf **Erweitert**, und fügen Sie das Skript hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die standardmäßig bereitgestellten Prognoseparameter „Durchschnittliche Fallarbeitszeit“ und „Durchschnittliche Chatarbeitszeit“ sind Beispiele dafür, wie Parameter mithilfe von Skripts hinzugefügt werden. Eine Liste der standardmäßig bereitgestellten Parameter finden Sie unter Prognoseparameter bei der Zeitplanung.

d. Klicken Sie auf **Absenden**.

4. Konfigurieren Sie die Ressourcenkonvertierungsformel.

a. Klicken Sie auf **Ressourcenkonvertierungsformel**.

b. Klicken Sie auf **Neu**.

c. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formular „Prognosekonfiguration“

Feld	Anweisungen
Name	Name der Ressourcenprognosekonfiguration
Typ	Der Typ ist auf **Ressourcenkonvertierungsformel** festgelegt.
Formel	Formel zur Berechnung der prognostizierten Anzahl von Service Desk-Mitarbeitern, die Sie benötigen. Gehen Sie im Abschnitt „Zugehörige Links“ folgendermaßen vor: ▪ Klicken Sie auf **Prognosekonfiguration durchsuchen**, wählen Sie die Prognosekonfiguration aus, die der Formel hinzugefügt werden soll, und klicken Sie auf **Hinzufügen**. ▪ Klicken Sie auf „Prognoseparameter durchsuchen“, wählen Sie aus, welcher Prognoseparameter der Formel hinzugefügt werden soll, und klicken Sie auf **Hinzufügen**. **Hinweis:** **FC** bedeutet „Prognosekonfiguration“ (Forecast Configuration), und **FP** bedeutet „Prognoseparameter“ (Forecast Parameter).

d. Klicken Sie auf **Absenden**.

5. Verknüpfen Sie Zuweisungsgruppen mit Ressourcenkonvertierungsformeln.
Sie können eine Prognosekonfiguration mehreren Zuweisungsgruppen zuordnen, eine Zuweisungsgruppe kann aber nur mit einer Prognosekonfiguration verknüpft sein.

a. Klicken Sie auf **Gruppen-Prognosekonfigurationen**.

b. Klicken Sie auf **Neu**, und gehen Sie folgendermaßen vor:

- Klicken Sie im Feld **Zuweisungsgruppe** auf das Suchsymbol, und wählen Sie die Gruppe aus, der Sie eine Prognosekonfiguration zuordnen möchten.
- Klicken Sie im Feld **Prognosekonfiguration** auf das Suchsymbol, und wählen Sie eine **Ressourcenkonvertierungsformel** aus.

Nächste Maßnahme

Führen Sie die regelmäßige Aufgabe `Collect historical data for demand forecast data collection definitions` aus. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Aufgaben für Bedarfsprognose planen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Bedarfsprognose verwenden

Prognoseparameter zum Visualisieren von Prognosedaten ändern

Konfigurieren und optimieren Sie Prognoseparameter, um zu sehen, wie sich die Prognose verhält, wenn Sie die Periodenlänge, die zu prognostizierenden Zeiträume oder den Algorithmus ändern. Sie können die geänderte Prognose in der Zeitreihenvisualisierung in Intervallen von 15, 30 und 60 Minuten sowie im Tagesintervall anzeigen.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: sn_agent_forecast.admin und sn_csm_wfo_workspa.manager

Der Benutzer mit diesen Rollen muss auch ein Manager der Zuweisungsgruppe sein, die der Ressourcenkonvertierungsformel zugeordnet ist.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können das Start- und Enddatum definieren, für das Sie die Prognosedaten erstellen möchten. Das Startdatum ist immer das aktuelle Datum. Das Enddatum wird basierend auf der Periodenlänge und den zu prognostizierenden Zeiträumen berechnet. Die Prognosezeiträume werden in Tagen oder Stunden dargestellt. Wenn beispielsweise die Zeitraumlänge 1 Tag beträgt und der Prognosezeitraum 30 Tage beträgt, ist das Enddatum 30 Tage einschließlich des aktuellen Tags.
Für 15-, 30- und 60-Minuten-Intervalle können Manager Prognosen bis zu 28 Tage generieren. Für ein tägliches Intervall können Manager Prognosen für bis zu 365 Tage generieren.

Prognoseergebnisse werden mit den Verlaufsdaten angezeigt, sodass der Benutzer die Muster der Verlaufsdaten mit der Prognose vergleichen kann. Die Verlaufsdaten von 14 Tagen vor dem aktuellen Datum werden mit Vorhersagen in 15-, 30- und 60-Minuten-Intervallen angezeigt. Die Verlaufsdaten von vier Wochen vor dem vorherigen Datum werden mit Prognosen zu täglichen Intervallen angezeigt. Sie können die anzuzeigenden Verlaufsdaten mithilfe der `sn_agent_forecast.number_of_historical_days_in_timeseries_chart` - und `sn_agent_forecast.number_of_historical_days_in_daily_timeseries_chart` Systemeigenschaften anpassen und konfigurieren..

Die veröffentlichte Prognose wird erst im Teamkalender berücksichtigt, nachdem die Aufgabe **Forecast resources for future (Ressourcen für die Zukunft prognostizieren)** ausgeführt wurde.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Manager Workspace**.
2. Klicken Sie auf das Zeitplansymbol ( ).
3. Klicken Sie auf **Prognosen**.
4. Wählen Sie das Prognosemodell aus, für das Sie die Zeitreihendaten anzeigen möchten.
   Sie können alle Prognoseparameter visualisieren, die für das Prognosemodell erstellt wurden.
5. Klicken Sie auf das Zahnradsymbol ( ).

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

6. Klicken Sie auf das Pluszeichen (+).
7. Konfigurieren Sie den Prognoseparameter.
   a. Wählen Sie aus der Liste **Periodenlängeneinheit** die Einheit für die Länge des zu prognostizierenden Zeitraums aus.
   b. Geben Sie im Feld **Periodenlänge** die Dauer des zu prognostizierenden Zeitraums ein.
   c. Geben Sie im Feld **Vorhersagezeiträume** die Anzahl der Saisons ein. als Zeitraumlänge, für die Sie eine Prognose erstellen möchten.
   d. Wählen Sie im Feld **Intervall** 15-, 30- und 60-Minuten-Intervalle oder den täglichen Intervallwert des zu prognostizierenden Zeitraums aus.
   e. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.
   Die Prognose wird im Status **Entwurf** erstellt. Die Prognose wird berechnet und im Prognosemodell angezeigt. Sie können die Prognose mit den neuen Prognoseparametern analysieren, bevor Sie sie veröffentlichen.
8. Um die Vorschau einer Prognose vor der Veröffentlichung anzuzeigen, klicken Sie auf **Vorschau**.
   Die Prognose wird mit dem Algorithmus und den im Prognoseparameter konfigurierten Parametern berechnet. Wenn Sie eine manuelle Anpassung erstellen, um zukünftige Ressourcen vorherzusagen, überlagert Bedarfsprognose die Anpassung im Zeitreihendiagramm.
9. Veröffentlichen Sie die Prognoseparameter.
   a. Um einen neu erstellten Prognoseparameter zu veröffentlichen, klicken Sie auf **Speichern** und dann auf **Veröffentlichen**.
   b. Um einen aktiven Prognoseparameter zu veröffentlichen, klicken Sie auf **Veröffentlichen**.

   Hinweis:
   Nur eine einzige Prognose kann den Status **Veröffentlicht** aufweisen. Diese wird zur Berechnung der Ressourcen verwendet.

   Wenn der Vorhersageparameter veröffentlicht wird:

   - Der Status des Datensatzes ändert sich in **Veröffentlicht**.
   - Die Aufgabe **Forecast resources for future** (Ressourcen für die Zukunft prognostizieren) wird täglich ausgeführt, wobei die Mitarbeiterprognose anhand des veröffentlichten Prognoseparameters berechnet wird. Bei der Berechnung wird die Ressourcenkonvertierungsformel verwendet, um die Prognosedaten ab dem aktuellen Zeitpunkt zu berechnen. Sie können die aktualisierten Ressourcen im Teamkalender anzeigen.
   - Alle anderen erstellten Prognoseparameter sind nicht veröffentlicht und inaktiv.

Nächste Maßnahme

Manuelle Anpassungen für eine Prognose erstellen

Passen Sie Prognosen manuell an, um sie zu optimieren und ihre Genauigkeit zu erhöhen. Erstellen Sie die Anpassung für einen bestimmten Zeitraum, und analysieren Sie, wie sie sich auf Ihre Prognose auswirkt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: sn_agent_forecast.admin und sn_csm_wfo_workspa.manager

Der Benutzer mit diesen Rollen muss auch ein Manager der Zuweisungsgruppe sein, die der Ressourcenkonvertierungsformel zugeordnet ist.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Manager können manuelle Anpassungen an den Prognosen für 15-, 30- und 60-Minuten-Intervalle und das tägliche Intervall vornehmen. Manager können Prognosen mit manuellen Anpassungen nach Tagesintervall generieren und die Anpassungen für denselben Zeitraum in 15-, 30- und 60-Minuten-Intervallen auf einer detaillierteren Ebene anzeigen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Manager Workspace**.
2. Klicken Sie auf das).
3. Klicken Sie auf **Prognosen**.
4. Wählen Sie das Prognosemodell aus, für das Sie eine manuelle Anpassung vornehmen möchten.
5. Klicken Sie auf das Symbol Manuelle Anpassungen (für manuelle Anpassungen).
6. Nehmen Sie eine manuelle Anpassung vor.
   a. Klicken Sie auf das Pluszeichen (+).
   b. Füllen Sie folgende Felder aus.

Formularfeld für manuelle Anpassung

Feldname	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name für die manuelle Anpassung.
Startdatum/-zeit	Datum und Uhrzeit, zu der die manuelle Anpassung für die Prognose beginnen muss.
Enddatumszeit	Datum und Uhrzeit, zu der die manuelle Anpassung für die Prognose enden muss.
Anpassungseinheit	Einheit für die manuelle Anpassung. Verfügbare Werte: ▪ Prozentsatz: Prozentsatz des Anpassungswerts. Wenn die Prognosedaten beispielsweise die Fallanzahl anzeigen und der Anpassungswert 15 ist, zeigt die manuelle Anpassung eine Erhöhung der Fallanzahl um 15 % gegenüber den Prognosedaten. ▪ Zahl: Anzahl des Anpassungswerts. Wenn die Prognosedaten beispielsweise die Fallanzahl anzeigen und der

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feldname	Beschreibung
	Anpassungswert 15 ist, zeigt die manuelle Anpassung eine um 15 höhere Anzahl von Fällen gegenüber den Prognosedaten.
Anpassungswert	Der numerische Wert, für den Sie die Prognose anpassen möchten. Der Wert wird auf jede Gruppe in der Tabelle „Gruppen“ [sys_user_groups] angewendet. Die Visualisierung der manuellen Anpassung im Zeitreihendiagramm zeigt die Daten für Ihre Gruppen an. Angenommen, der Wert ist 15, und die Einheit ist Zahl. Wenn Sie zwei Gruppen für ein Prognosemodell haben und beide aus je zwei Mitarbeitern bestehen, wird der Wert 15 vor der manuellen Überlagerung auf jede der beiden Gruppen angewendet, und als Gesamtwert wird 34 angezeigt. Dies wird wie folgt berechnet: ▪ Zwei Mitarbeiter für Gruppe A + Anpassungswert 15 = 17 ▪ Zwei Mitarbeiter für Gruppe B + Anpassungswert 15 = 17 Die Summe beträgt 34. Wenn Sie zwei Gruppen für ein Prognosemodell haben und beide ein Volumen (z. B. Fälle/Chats) von 2 haben, bevor Sie die manuelle Überlagerung ausführen, wird der Wert 15 auf jede der beiden Gruppen und angewendet Der Gesamtwert wird als 34 angezeigt. Dies wird wie folgt berechnet: ▪ Zwei Fälle/Chats für Gruppe A + Anpassungswert 15 = 17 ▪ Zwei Fälle/Chats für Gruppe B + Anpassungswert 15 = 17 Die Summe beträgt 34.

c. Klicken Sie auf **Speichern**.
Die manuelle Anpassung wird im Status **Entwurf** erstellt. Die manuelle Anpassung wird berechnet und im Prognosemodell als grüne Linie angezeigt. Sie können die Prognose mit dieser manuellen Anpassung analysieren oder aktualisieren, bevor Sie sie veröffentlichen.

7. Veröffentlichen Sie die manuelle Anpassung.

a. Klicken Sie auf die gespeicherte manuelle Anpassung, die Sie für die Prognose von Ressourcen verwenden möchten.

b. Klicken Sie auf **Veröffentlichen**. Der Status ändert sich in **Bereit zur Veröffentlichung**.
Wenn die Aufgabe **Forecast resources for future (Ressourcen für die Zukunft prognostizieren)** ausgeführt wird, berechnet sie die Prognose, prüft auf manuelle Anpassungen, wendet diese Werte gegebenenfalls an und versetzt sie in den Status **Veröffentlicht**.

Hinweis:

- Wenn Sie die Veröffentlichung einer Prognose rückgängig machen, wird sie in den Status **Entwurf** zurückversetzt. Sie können eine Prognose löschen, die sich im Status **Entwurf** befindet.
- Wenn Sie eine manuelle Anpassung nach dem Start- und vor dem Enddatum beenden möchten, können Sie auf **Jetzt beenden** klicken.

Die Prognose wird nicht mehr in der Ressourcenkonvertierungsformel verwendet.

Wenn die manuelle Anpassung veröffentlicht wird:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Der Status des Datensatzes ändert sich in **Veröffentlicht**.
- Die angepassten Werte werden in der Ressourcenkonvertierungsformel und der im Kalender angezeigten Bedarfsprognose verwendet.
- Alle anderen manuellen Anpassungskonfigurationen, die erstellt wurden, werden nicht veröffentlicht und in den Status **Entwurf** verschoben.

Migrieren Sie zur 15-Minuten-Vorhersage

Migrieren Sie zur 15-minütigen Bedarfsprognose, die es Managern ermöglicht, die Personalprognose für ihre Mitarbeiter in 15-Minuten-Intervallen im Teamkalender anzuzeigen.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ab Release Tokyo ist die 15-Minuten-Prognose die standardmäßige Prognosefunktion. Bestandskunden können mit dem folgenden Verfahren von der 60-Minuten-Prognose zur 15-Minuten-Prognose migrieren.

Prozedur

1. Legen Sie den Wert der Systemeigenschaft `sn_agent_forecast.forecast_interval` auf den Wert 15fest.
   a. Legen Sie den Anwendungsbereich mithilfe der Anwendungsauswahl auf Mitarbeiterprognose fest .
   b. Geben Sie im Navigationsfilter sys_properties.list ein, und öffnen Sie dann die Eigenschaft `sn_agent_forecast.forecast_interval`.
   c. Geben Sie im Feld Wert den **Wert**15ein.
   d. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.
2. Deaktivieren Sie die vorhandenen Demodatendefinitionen.
   a. Navigieren zu **Alle** > **Personaloptimierung** > **Bedarfsprognose** > **Datensammlungs-Definitionen**.
   b. Legen Sie den Wert für **Aktiv** der Demodefinitionen für **zugewiesene Fälle** und für **erstellte** Chatinteraktionen auf **false fest**.
3. Erstellen Sie neue Datensammlungsdefinitionen, Formelparameter und Gruppenprognosekonfigurationen.

   Weitere Informationen finden Sie unter Datensammlung konfigurieren, um den Ressourcenbedarf zu prognostizieren.
4. Führen Sie die bedarfsgesteuerte Aufgabe `Collect historical data` aus, um Verlaufsdaten im 15-Minuten-Intervall zu erfassen.
   a. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Geplante Aufgaben**.
   b. Suchen Sie nach `Collect historical data`, und wählen Sie ihn aus.
   c. Klicken Sie auf **Jetzt ausführen**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Führen Sie die geplante Aufgabe `Forecast resources for future` für die Personalprognose aus, die im Teamkalender angezeigt werden kann.
   a. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Geplante Aufgaben**.
   b. Suchen Sie nach `Forecast resources for future`, und wählen Sie ihn aus.
   c. Klicken Sie auf **Jetzt ausführen**.

Arbeitsplaner in Personaloptimierung für den Kundenservice einrichten

Passen Sie eine vorhandene Arbeitsplanerkarte an Ihre Bedürfnisse an. Sie können auch eine Arbeitskonfigurations- und Arbeitsplanerkarte von Grund auf neu erstellen und zuordnen, sodass Manager die Karten in ihrer Arbeitswarteschlange anzeigen können.

Arbeitsplanerkarte mit Next Experience UI Builder anpassen

Passen Sie die Komponenten der Arbeitsplanerkarte an, indem Sie z. B. ein zusätzliches Feld hinzufügen oder die Farbe eines Felds oder die Reihenfolge der Felder ändern und entsprechend in der Warteschlange für den Arbeitsplaner anzeigen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin, workspace_admin oder ui_builder_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können eine vorhandene Arbeitselementvariante wie einen Incident, ein Problem oder eine Change-Anforderung duplizieren und entsprechend Ihren Bedürfnissen anpassen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Now-Experience-Framework** > **UI Builder**.
2. Wählen Sie in der Liste **Meine Experiences** die Option **Manager Workspace** aus.
3. Wählen Sie das Seitensymbol aus.
4. Wählen Sie im Menü **Seite** die Option **Arbeitsplaner** aus.
5. Wechseln Sie im linken Bereich zum Abschnitt **Inhalt**, und navigieren Sie zu **Textkörper (Flex)** > **Arbeitswarteschlange (Flex)** > **Sidebar**.
6. Wählen Sie im rechten Bereich auf der Unterseite **Arbeitselementkarten – Standard** das Symbol ( ) aus.
7. Wählen Sie im linken Bereich aus **Textkörper (Flex)** > **Viewport1**.
8. Wählen Sie im rechten Bereich neben einer Karte, die Sie konfigurieren möchten, z. B. **Incident – Standard**, das Symbol ( ) aus.
9. Um die ausgewählte Variante zu duplizieren, bewegen Sie den Mauszeiger im linken Bereich im Abschnitt **Varianten** über die Variante, die Sie duplizieren möchten, wählen Sie das Symbol ( ) aus, und wählen Sie **Duplizieren** aus.
10. Bewegen Sie den Mauszeiger über die duplizierte Variante, wählen Sie das Symbol ( ) und dann **Bedingungen bearbeiten** aus.
11. Legen Sie im Feld **Reihenfolge** den niedrigsten Wert für die Reihenfolge fest, damit diese Variante im Manager-Arbeitsbereich angezeigt wird.

Tipp:
Sie können nur eine Variante für einen Arbeitselementtyp anzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

12. Klicken Sie auf **Speichern**.
13. Passen Sie die von Ihnen erstellte Variante mit einer der in Arbeitsplanerkarte mit Next Experience UI Builder erstellen aufgeführten Aufgaben oder Schritte an.

Example:

Zum Konfigurieren dieses Elements auf der Karte „Arbeitsplaner“	Siehe
Felder hinzufügen	Konsultieren Sie Seitenskripts für Arbeitsplaner erstellen und die Schritte in **Erstellen Sie das Seitenskript Transform workItem to cardProps**.
Avatar hinzufügen	Avatarkomponente für Arbeitsplaner konfigurieren

Zugehörige Informationen

Seite in UI Builder erstellen

Arbeitskonfiguration einrichten

Erstellen Sie eine Arbeitskonfiguration für ein Arbeitselement. Fügen Sie Filter hinzu, die wichtige Informationen anzeigen, die der Manager analysieren möchte. Diese Arbeitskonfiguration bestimmt, wie die Arbeitselemente im Arbeitsplaner-Kalender im Manager-Arbeitsbereich angezeigt werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_wfo_work_sched.admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Arbeitsplaner** > **Arbeitskonfigurationen**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name für die Arbeitskonfiguration.
Tabelle	Tabelle, für die Sie die Arbeitskonfiguration erstellen möchten. Die Falltabelle ist standardmäßig zum Erstellen von Arbeitskonfigurationen verfügbar.
Beschreibungsfeld	Das Feld aus der ausgewählten Tabelle, das Sie zur Beschreibung des Arbeitselements verwenden möchten.
Zu Feld zugewiesen	Das Feld aus der ausgewählten Tabelle, das Sie für die Zuweisung eines Service Desk-Mitarbeiters zum Arbeitselement verwenden möchten.
Zuweisungsgruppenfeld	Das Feld aus der ausgewählten Tabelle, das Sie für die Zuweisung einer Gruppe zum Arbeitselement verwenden möchten.
Startdatumsfeld	Das Feld aus der ausgewählten Tabelle, das Sie verwenden möchten, um das Startdatum für das Arbeitselement anzuzeigen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Enddatumsfeld	Das Feld aus der ausgewählten Tabelle, das Sie verwenden möchten, um das Enddatum für das Arbeitselement anzuzeigen.
Standardfarbe	Die bevorzugte Farbe zum Anzeigen der Arbeitselementkarte im Manager-Arbeitsbereich.
UX-App-Route	Die Route, auf der das Kartenlayout für diesen Arbeitselementtyp definiert ist. Die Route wird in UI Builder in der Liste der Experiences angezeigt. Diese UX-App-Route bestimmt das Layout der Arbeitselementkarte. Standardmäßig ist sie auf **Standardkarte** festgelegt, wodurch die folgenden Felder angezeigt werden: ○ Beschreibungsfeld ○ Zu Feld zugewiesen ○ Zuweisungsgruppenfeld ○ Startdatumsfeld ○ Enddatumsfeld Wenn Sie zusätzliche Felder benötigen, müssen Sie sie im Feld **Extra fields** (Zusätzliche Felder) hinzufügen. Informationen zum Definieren von Kartenlayouts finden Sie unter Arbeitsplanerkarte mit UI Builder erstellen .
Reihenfolge	Anzeigereihenfolge des Arbeitselements.
Zusätzliche Felder	**Wichtig:** Wenn Sie zusätzliche Felder in der ausgewählten Tabelle benötigen, die Sie auf der Arbeitselementkarte im Manager-Arbeitsbereich anzeigen möchten, müssen Sie sie in diesem Feld hinzufügen.
Übereinstimmungsregel	Wählen Sie eine Übereinstimmungsregel für die Arbeitskonfiguration aus.

4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Formularheader, und klicken Sie auf **Absenden**.
5. Erstellen Sie einen Arbeitskonfigurationsfilter.
   a. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Work Configuration filters** (Arbeitskonfigurationsfilter) auf **Neu**.
   b. Geben Sie im Feld **Name** einen eindeutigen Namen für den Filter ein.
   c. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Formular, und speichern Sie es, um die ausgewählte Tabelle hinzuzufügen.
   d. Fügen Sie die gewünschten Bedingungen für den Arbeitskonfigurationsfilter hinzu.
   Weitere Informationen zum Hinzufügen von Bedingungen finden Sie unter Bedingungsgenerator .
   e. Wählen Sie **Aktualisieren**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Arbeitsplanerkarte mit Next Experience UI Builder erstellen

Erstellen Sie eine Arbeitsplanerkarte, und fügen Sie die Komponenten hinzu, die Sie entsprechend Ihren Anforderungen in der Anwendung Work Scheduler im Manager-Arbeitsbereich anzeigen möchten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, workspace_admin oder ui_builder_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Now-Experience-Framework** > **UI Builder**.
2. Wählen Sie in der Liste **Meine Experiences** die Option **Manager Workspace** aus.
3. Wählen Sie das Seitensymbol aus.
4. Wählen Sie im Menü **Seite** die Option **Arbeitsplaner** aus.
5. Wechseln Sie im linken Bereich zum Abschnitt **Inhalt**, und navigieren Sie zu **Textkörper (Flex)** > **Arbeitswarteschlange (Flex)** > **Sidebar**.
6. Wählen Sie im rechten Bereich auf der Unterseite **Arbeitselementkarten – Standard** das Symbol ( ) aus.
7. Wählen Sie im linken Bereich aus **Textkörper (Flex)** > **Viewport1**.
8. Wählen Sie im rechten Bereich **+Hinzufügen** aus, und geben Sie einen Namen für die Karte ein.
   Das Feld **Pfad** wird automatisch ausgefüllt.
9. Wählen Sie **Erstellen** aus.
   Eine neue Karte wird erstellt.

> **Wichtig:**
> Nachdem Sie die Arbeitsplanerkarte erstellt haben, müssen Sie den Namen dieser Karte im Feld **UX-App-Route** in der von Ihnen erstellten Arbeitskonfiguration auswählen. Informationen zum Einrichten einer Arbeitskonfiguration finden Sie unter Arbeitskonfiguration einrichten .

10. Wählen Sie **Fertig**.
    Befolgen Sie die in jedem der folgenden Themen aufgeführten Schritte in der angegebenen Reihenfolge, um Arbeitsplaner anzupassen.

Zugehörige Informationen

Seite in UI Builder erstellen

Client-Statusparameter für Arbeitsplaner erstellen

Fügen Sie anwenderdefinierte Client-Statusparameterwerte hinzu, um den Kartenkomponenten Eigenschaften hinzuzufügen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, workspace_admin oder ui_builder_admin

Prozedur

1. Wählen Sie das Client-Statussymbol ( ) aus.
2. Klicken Sie im Abschnitt „Client-Statusparameter“ auf **+Hinzufügen**.
3. Erstellen Sie den Client-Statusparameter.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Geben Sie im Feld **Name** *cardProps* ein.

b. Wählen Sie im Menü **Typ** die Option *JSON* aus.

c. Wählen Sie im Feld **Anfänglicher Wert** die Option **Bearbeiten** aus.

d. Geben Sie im Popup-Bildschirm **Anfänglicher Wert** den folgenden Code ein:

```
{
  "tagline": {},
  "heading": {},
  "dropdowns": [],
  "content": [],
  "assignedTo": null,
  "aria": {}
}
```

e. Wählen Sie **Übernehmen**.

Nachstehend ein Demovideo zum Erstellen von Client-Statusparametern. Client-Statusparameter erstellen

Nächste Maßnahme

Seitenskripts für Arbeitsplaner erstellen

Zugehörige Informationen

Client-Statusparameter erstellen und an eine Komponente binden

Seitenskripts für Arbeitsplaner erstellen

Fügen Sie anwenderdefinierte Seitenskripts für Arbeitsplaner hinzu, damit Sie den Client-Status über Events aktualisieren oder das workItem-Objekt in Eigenschaften umwandeln können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, workspace_admin oder ui_builder_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Fügen Sie die Seitenskripts *Handle card clicked* und *Handle card action clicked* hinzu, um Events zu verarbeiten, die beim Klicken auf die Karte und ihre Aktionen generiert werden.

Fügen Sie das Seitenskript *Transform workItem to cardProps* hinzu, um das Objekt *workItem* in der Arbeitswarteschlange in Eigenschaften für die Kartenkomponenten umzuwandeln.

Hinweis:
Wenn Sie eine Arbeitsplanerkarte angepasst haben, können Sie wie folgt vorgehen, um Clientskripts hinzuzufügen.

Prozedur

1. Wählen Sie das Clientskripts-Symbol ( ) aus.

2. Erstellen Sie das Seitenskript *Handle card clicked*.

a. Klicken Sie im Abschnitt **Seitenskripts** auf **+Hinzufügen**.

b. Geben Sie im Feld **Skriptname** *Handle card clicked* ein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

c. Fügen Sie im Abschnitt **Skripteinbindungen** das folgende Skript hinzu:

```
/**
* @param {params} params
* @param {api} params.api
* @param {any} params.event
* @param {any} params.imports
* @param {ApiHelpers} params.helpers
*/
function handler({api, event, helpers, imports}) {
  const {workItem} = api.context.props;
  api.emit('CARD_CLICKED', {workItem});
}
```

3. Erstellen Sie das Seitenskript *`Handle card action clicked`*.

a. Klicken Sie im Abschnitt **Seitenskripts** auf **+Hinzufügen**.

b. Geben Sie im Feld **Skriptname** *`Handle card action clicked`* ein.

c. Fügen Sie im Abschnitt **Skripteinbindungen** das folgende Skript hinzu:

```
/**
* @param {params} params
* @param {api} params.api
* @param {any} params.event
* @param {any} params.imports
* @param {ApiHelpers} params.helpers
*/
function handler({api, event, helpers, imports}) {
  const {workItem} = api.context.props;
  const {action: actionItem} = event.payload;
  api.emit('CARD_ACTION_CLICKED', {workItem, actionItem});
}
```

4. Erstellen Sie das Seitenskript **Transform workItem to cardProps**, und hängen Sie die Skripteinbindung *`WorkSchedulerUIBCardUtils`* an.

a. Klicken Sie im Abschnitt **Seitenskripts** auf **+Hinzufügen**.

b. Geben Sie im Feld **Skriptname** *`Transform workItem to cardProp`* ein.

c. Fügen Sie im Skript-Editor folgendes Skript hinzu:

```
/**
* @param {params} params
* @param {api} params.api
* @param {any} params.event
* @param {any} params.imports
* @param {ApiHelpers} params.helpers
*/
async function handler({api, event, helpers, imports}) {
    const {workItem} = api.context.props;
    const {mappingFields, recordFields} = workItem;
    const cardUtils = imports['sn_wfo_work_sched.WorkSchedulerUIBCardUtils']();
    const fallbackValueLabel = await helpers.translate('<not defined>');
    const dropdownItems = workItem.tableMetadata.canDelete
        ? [{id: 'delete', label: await helpers.translate('Delete')}]
        : [];
    // Fields for getContent() and getAria()
```


© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

```
  const contentFields = [{
     name: 'assigned_to',
     label: await helpers.translate('Assigned to')
  },
  {
     name: 'assignment_group',
     label: await helpers.translate('Assignment group')
  },
  {
     name: 'start_date',
     label: await helpers.translate('Start date')
  },
  {
     name: 'end_date',
     label: await helpers.translate('End date')
  }];
  // Create cardProps
  const cardProps = {};
  cardProps.tagline = {
     label: workItem.recordFields._row_data.displayValue || null
  };
  cardProps.heading = {
     label: mappingFields.description ? mappingFields.description.displayValue :
fallbackValueLabel
  };
  cardProps.dropdowns = dropdownItems.length > 0
     ? [{id: 'dropdown1', items: dropdownItems, icon: 'ellipsis-v-outline'}]
     : [];
  cardProps.content = await cardUtils.getContent(helpers, contentFields, workItem, null,
null, true);
  cardProps.aria = await cardUtils.getAria(helpers, contentFields, workItem, null, true);
  cardProps.assignedTo = mappingFields.assigned_to ?
mappingFields.assigned_to.displayValue : null;
  api.setState('cardProps', cardProps);
}
```

Informationen, wie Sie die Anzeige der Felder anpassen, finden Sie unter https://developer.servicenow.com/dev.do#!/reference/next-experience/utah/now-components/now-label-value-stacked/overview .

5. Klicken Sie auf **Speichern**.

Nachstehend ein Demovideo zum Erstellen von Seitenskripts für Arbeitsplaner. Seitenskripts erstellen

Nächste Maßnahme

Eigenschaft workItem in der Arbeitsplaner-Seitenkonfiguration definieren

Zugehörige Informationen

Clientskripts definieren und an Komponenten binden

workItem-Eigenschaft in der Arbeitsplaner-Seitenkonfiguration definieren

Fügen Sie der Arbeitsplaner-Seitenkonfiguration die Eigenschaft *`workItem`* hinzu, um das von der Arbeitswarteschlange bereitgestellte Objekt *`workItem`* zu erhalten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, workspace_admin oder ui_builder_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Wählen Sie im Abschnitt **Seitenkonfiguration** die Registerkarte **Konfig** aus.
2. Wählen Sie im Abschnitt **Eigenschaften** die Option **Bearbeiten** aus.
3. Wählen Sie im Popup-Fenster **Eigenschaften bearbeiten** die Option **+Hinzufügen** aus.
4. Geben Sie im Feld **Eigenschaftsname** `workItem` ein.
5. Wählen Sie im Menü **Typ** die Option `JSON` aus.
6. Wählen Sie **Hinzufügen**.
7. Wählen Sie **Speichern**.
   Die Eigenschaft `workItem` wird erstellt.
8. Bewegen Sie den Mauszeiger über die Eigenschaft `workItem`, und wählen Sie das Symbol für dynamische Datenbindung ( ) aus.
9. Geben Sie im `workItem`-Feld `@state.workItem` ein.
10. Klicken Sie auf **Speichern**.

Nachstehend ein Demovideo zum Definieren der workItem-Eigenschaft in der Arbeitsplaner-Seitenkonfiguration. Arbeitselementeigenschaft in der Arbeitsplaner-Seitenkonfiguration definieren

Nächste Maßnahme

Eventzuordnungen für Arbeitsplaner definieren

Event-Zuordnungen für Arbeitsplaner definieren

Fügen Sie den Seitenkonfigurationen in Arbeitsplaner Event-Zuordnungen hinzu, die für Karteninteraktionen und für die Transformation der Karteneigenschaften erforderlich sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, workspace_admin oder ui_builder_admin

Prozedur

1. Wählen Sie im Abschnitt **Seitenkonfiguration** die Registerkarte **Events** aus.
2. Hängen Sie `Transform workItem to cardProps` an das Event **Seite bereit** an.
   a. Wählen Sie im Menü **Seite bereit** die Option **+Neuen Ereignis-Handler hinzufügen** aus.
   b. Wechseln Sie im Popup-Bildschirm zum Skripts-Abschnitt, und wählen Sie `Transform workItem to cardProps` aus.
   c. Wählen Sie **Hinzufügen**.
3. Hängen Sie `Transform workItem to cardProps` an das Event **Seite bereit** an.
   a. Wählen Sie im Menü **Seite bereit** die Option **+Neuen Ereignis-Handler hinzufügen** aus.
   b. Wechseln Sie im Popup-Bildschirm zum Skripts-Abschnitt, und wählen Sie `Transform workItem to cardProps` aus.
   c. Wählen Sie **Hinzufügen**.
4. Hängen Sie `Transform workItem to cardProps` an das Event **Seiteneigenschaft geändert** an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie im Menü **Seiteneigenschaft geändert** die Option **+Neuen Ereignis-Handler hinzufügen** aus.

b. Wechseln Sie im Popup-Bildschirm zum Skripts-Abschnitt, und wählen Sie `Transform workItem to cardProps` aus.

c. Wählen Sie **Hinzufügen**.

5. Hängen Sie die Events `CARD_CLICKED` und `CARD_CLICKED (Work item cards)` an.
Der Popup-Bildschirm **Event erstellen** wird angezeigt.

Nachstehend ein Demovideo zum Definieren von Event-Zuordnungen für Arbeitsplaner.
Event-Zuordnungen für Arbeitsplaner definieren

Nächste Maßnahme

Containerkomponenten für Arbeitsplaner konfigurieren

Zugehörige Informationen

Events in UI Builder

Containerkomponenten für Arbeitsplaner konfigurieren

Präsentieren Sie Informationen in einem intuitiven Format mit der Komponente Kartenbasiscontainer.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, workspace_admin oder ui_builder_admin

Prozedur

1. Wählen Sie im Abschnitt **Inhalt** die Option **+Komponente hinzufügen** aus.
2. Wählen Sie im Popup-Bildschirm **Komponenten** die Option **Kartenbasiscontainer** aus.
3. Legen Sie auf der Registerkarte **Konfig** die Eigenschaften für Interaktion und Aria fest.
   - Wählen Sie im Menü **Interaktion** die Option `Click` aus.
   - Wählen Sie im Abschnitt „Eingabehilfe“ das Symbol für dynamische Datenbindung aus.
   - Wählen Sie in der Liste **ARIA-Eigenschaften** die Option `@state.cardProps.aria` aus.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Events** aus.
5. Wählen Sie im Menü **Auf Karte geklickt** die Option **+Neuen Ereignis-Handler hinzufügen** aus.
Der Popup-Bildschirm „Ereignis-Handler-Vorschau“ wird angezeigt.
6. Wählen Sie im Abschnitt **Skripts** die Option `Handle card clicked` aus.
7. Wählen Sie **Hinzufügen**.
8. Wählen Sie **Speichern**.

Nachstehend ein Demovideo zum Konfigurieren von Containerkomponenten in Arbeitsplaner. Containerkomponenten für Arbeitsplaner konfigurieren

Nächste Maßnahme

Kartenüberschriftskomponente für Arbeitsplaner konfigurieren

Zugehörige Informationen

Containerkomponenten in UI Builder

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Kartenüberschriftskomponente für Arbeitsplaner konfigurieren

Passen Sie die Arbeitsplaner-Überschriftskomponente an, um den Titel Ihren Anforderungen entsprechend anzuzeigen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, workspace_admin oder ui_builder_admin

Prozedur

1. Wählen Sie im Abschnitt **Inhalt** die Option **+Komponente hinzufügen** aus.
2. Wählen Sie im Popup-Bildschirm **Komponenten** die Option **Header für Kartenbasis** aus.
   Der ausgewählte Container wird im rechten Bereich angezeigt.
3. Konfigurieren Sie die Überschriftenkomponente.
   a. Bewegen Sie auf der Registerkarte **Konfig** den Mauszeiger über den Abschnitt **Dropdown-Listen**, und wählen Sie das Symbol für die dynamische Datenbindung aus.
   b. Wählen Sie im **Dropdown-** Menü die Option `@state.cardProps.dropdowns` aus.
   c. Bewegen Sie den Mauszeiger über den Abschnitt **Überschrift**, und wählen Sie das Symbol für dynamische Datenbindung aus.
   d. Wählen Sie im Menü **Überschrift** die Option `@state.cardProps.heading` aus.
   e. Bewegen Sie den Mauszeiger über den Abschnitt **Überschrift**, und wählen Sie das Symbol für dynamische Datenbindung aus.
4. Fügen Sie dem Event **Auf Karten-Header-Aktion geklickt** die Aktion **Auf Handler-Karte geklickt** hinzu.
   a. Wählen Sie die Registerkarte **Events** aus.
   b. Wählen Sie im Abschnitt **Auf Handler-Karte geklickt** die Option **+Neuen Ereignis-Handler hinzufügen** aus.
   c. Wählen Sie im Menü **Tagline** die Option `@state.cardProps.tagline` aus.
   d. Wählen Sie im Popup-Bildschirm **Ereignis-Handler-Vorschau** im Abschnitt **Skripts** die Aktion **Auf Handler-Karte geklickt** aus.
   e. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
5. Klicken Sie auf **Speichern**.

Nachstehend ein Demovideo zum Konfigurieren einer Arbeitsplaner-Kartenüberschrift.
Kartenüberschriftskomponente für Arbeitsplaner konfigurieren

Nächste Maßnahme

Anzeigetypkomponente für eine Arbeitsplanerkarte konfigurieren

Zugehörige Informationen

Überschriftskomponenten in UI Builder

Anzeigetypkomponente für eine Arbeitsplaner-Karte konfigurieren

Fügen Sie die Anzeige-Arbeitselementfelder `Label value stacked` auf der Karte hinzu.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, workspace_admin oder ui_builder_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren Sie im Abschnitt **Inhalt** zu **Textkörper (Flex)** > **Kartenbasis-Container (Flex)** > **Header für Kartenbasis**.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Header für Kartenbasis**, und wählen Sie **Komponente hinzufügen nach** aus.
3. Wählen Sie im Popup-Bildschirm die Komponente **Gestapelter Bezeichnungswert** aus.
4. Wählen Sie im linken Bereich **Gestapelter Bezeichnungswert** aus.
5. Wählen Sie im rechten Bereich die Registerkarte **Konfig** aus, und konfigurieren Sie Größe, Ausrichtung und Elemente.
   a. Wählen Sie im Ausrichtungsmenü die Option *`Horizontal-equal`* aus.
   b. Wählen Sie im Menü „Größe“ die Option **Klein** aus.
   c. Bewegen Sie den Mauszeiger über **Elemente**, und wählen Sie das Symbol für die dynamische Datenbindung aus.
   d. Geben Sie im Menü **Elemente** den Wert *`@state.cardProps.content`* ein.
   e. Geben Sie im Feld **Mindestbreite des Elements** den Wert `75 px` ein.
   f. Aktivieren Sie die Optionen **Textumbruch** und **Gekürzt**.
   g. Klicken Sie auf **Speichern**.

Nachstehend ein Demovideo zum Konfigurieren einer Anzeigetypkomponente für eine Arbeitsplaner-Karte. Anzeigetypkomponente für eine Arbeitsplanerkarte konfigurieren

Nächste Maßnahme

Avatarkomponente für Arbeitsplaner konfigurieren

Zugehörige Informationen

Visuellen Stil von UI Builder-Experiences verwalten

Avatarkomponente für Arbeitsplaner konfigurieren

Verwenden Sie die Komponente *`Container`*, um einen Avatar und den Anwendernamen des Verantwortlichen für das Arbeitselement hinzuzufügen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin, workspace_admin oder ui_builder_admin

Prozedur

1. Navigieren Sie im Abschnitt **Inhalt** zu **Textkörper (Flex)** > **Kartenbasis-Container (Flex)** > **Header für Kartenbasis**.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Header für Kartenbasis**, und wählen Sie **Komponente hinzufügen nach** aus.
3. Wählen Sie im Popup-Bildschirm die Komponente **Gestapelter Bezeichnungswert** aus.
4. Klicken Sie im linken Bereich mit der rechten Maustaste auf **Gestapelter Bezeichnungswert**, und wählen Sie **Komponente hinzufügen nach** aus.
5. Konfigurieren Sie die Komponente.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie im Popup-Bildschirm **Komponenten** die Option **Container** aus.

b. Gehen Sie auf der Registerkarte **Konfig** wie folgt vor:

i. Klicken Sie auf das Symbol für die Bearbeitung der Komponententransparenz ( ).

ii. Bewegen Sie den Mauszeiger über das Feld **Komponente ausblenden**, und wählen Sie das Symbol für die dynamische Datenbindung aus.

iii. Geben Sie im Feld **Komponente ausblenden** den Wert `!@state.cardProps.assignedTo` ein

iv. Wählen Sie im Menü **Richtung** die Option **Zeile** aus.

v. Wählen Sie auf der Registerkarte **Stile** im Feld **Elemente ausrichten** das Zentriersymbol aus.

vi. Wählen Sie **Speichern**.

6. Um die Avatar-Komponente hinzuzufügen, wählen Sie **Container (Flex)** > **+Komponente hinzufügen**.

7. Wählen Sie **+Komponente hinzufügen** aus.
Der Popup-Bildschirm „Komponenten“ wird angezeigt.

Nachstehend ein Demovideo zum Konfigurieren einer Avatarkomponente für Arbeitsplaner Avatarkomponente für Arbeitsplaner konfigurieren .

Der Arbeitskonfiguration eine Arbeitsplanerkarte zuordnen

Ordnen Sie die von Ihnen erstellte Arbeitsplanerkarte der Arbeitskonfiguration zu, um die Karte in der Arbeitsplaner-Sidebar anzuzeigen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin, workspace_admin oder ui_builder_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Arbeitsplaner** > **Arbeitskonfiguration**.
2. Wählen Sie die Arbeitskonfiguration aus, der Sie die Arbeitsplanerkarte zuordnen möchten.
3. Wählen Sie im Feld **UX-App-Route** den Namen der Arbeitsplanerkarte aus.
4. Wählen Sie **Aktualisieren**.
Die Arbeitskonfigurationskarte wird in Arbeitsplaner im Manager-Arbeitsbereich angezeigt.

Informationen zum Einrichten einer Arbeitskonfiguration finden Sie unter Arbeitskonfiguration einrichten .

Informationen zum Erstellen der Arbeitsplanerkarte finden Sie unter Arbeitsplanerkarte mit UI Builder erstellen .

Erweiterungspunkte für Arbeitsplaner erstellen

Erstellen Sie Erweiterungspunkte, um Ihre Implementierung in Arbeitsplaner anzupassen. Wenn Sie beispielsweise möchten, dass Ihre Teammitglieder an einer Aufgabe vor Ort arbeiten, können Sie den Standort Ihrer Teammitglieder für die ihnen zugewiesenen Arbeitselemente konfigurieren, damit sie schnell zu den Aufgaben gelangen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie müssen den Anwendungsbereich auf Arbeitsplaner (sn_wfo_work_sched) festlegen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Der Erweiterungspunkt `WorkItemSkillsRecommendationManager` ist standardmäßig verfügbar.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemerweiterungspunkte** > **Skriptbasierte Erweiterungspunkte**.
2. Öffnen Sie den Erweiterungspunkt `sn_wfo_work_sched.WorkItemRecommendationManager`.
3. Wählen Sie im Abschnitt „Zugehörige Links“ die Option **Implementierung erstellen** aus.
4. Definieren Sie die Funktionen anhand Ihrer Anforderungen, um Ihre Implementierung anzupassen.

Personaloptimierung für den Kundenservice verwenden

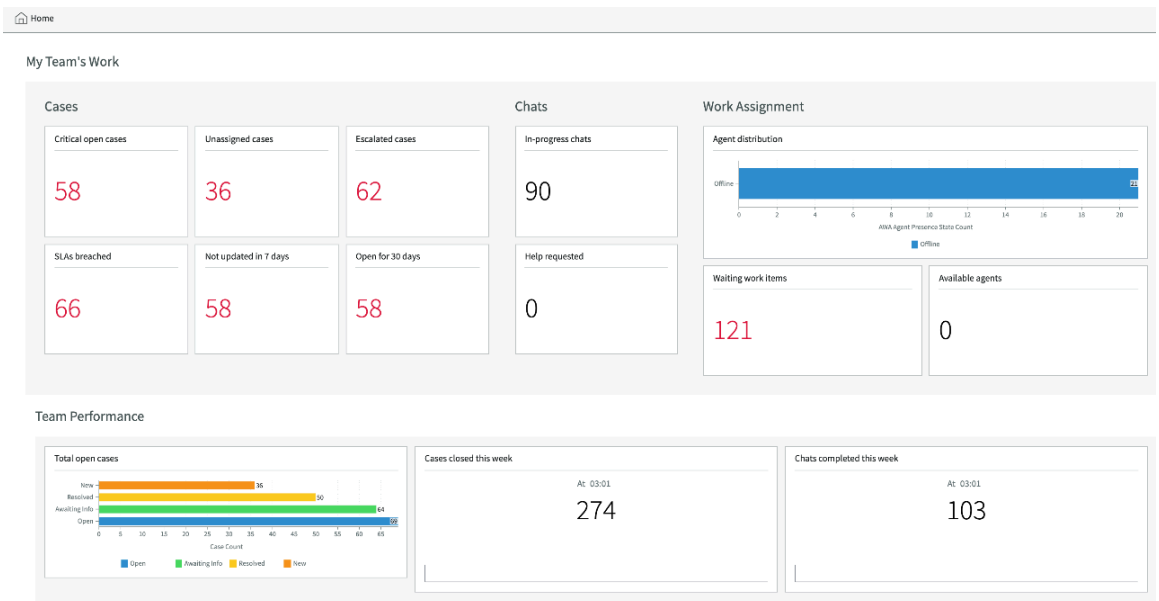
Verbessern Sie die Qualität und Effizienz Ihrer Teams mithilfe von Fähigkeiten zur Kanalverwaltung, intelligenter Zeitplanung, Teamstrukturen und der Echtzeitaktualisierung einzelner Punktzahlen. Überwachen Sie Chatunterhaltungen, und helfen Sie Service Desk-Mitarbeitern bei der Bearbeitung von Fällen. Bewerten Sie die Qualität abgeschlossener Aufgaben, empfehlen Sie Service Desk-Mitarbeitern den Erwerb von Kompetenzen, und schulen Sie sie, um Kompetenzlücken zu schließen.

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Zielseite des Personaloptimierung für den Kundenservice-Manager Workspace

Überwachen Sie die Arbeits- und Organisationsleistung Ihrer Teams mit Personaloptimierung für den Kundenservice.

Registerkarte „Homepage“



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Endanwender und Rollen

Ziele und Rollen der Anwender

Endanwender und Ziel	Erforderliche Rolle
Als Workspace-Manager haben Sie folgende Möglichkeiten: • Analysieren Sie die Fälle, an denen Ihr Team derzeit arbeitet, oder Fälle, die noch nicht zugewiesen wurden. • Überwachen Sie Fälle, bei denen SLAs verletzt, die eskaliert oder die seit 30 Tagen nicht mehr geöffnet wurden. • Verfolgen Sie die Arbeit, die Chats und die Arbeitszuweisungen des Teams nach, um die Leistung Ihrer gesamten Organisation zu analysieren.	sn_mgr_workspace.manager

Anwendungsfall

Überwachen Sie zu Beginn des Tages die Arbeit Ihres Service Desk-Mitarbeiters, zeigen Sie Berichte an, die Ihre Aufmerksamkeit erfordern, und navigieren Sie zu den Fällen, bei denen Sie Maßnahmen ergreifen möchten.

Indikatoren

Fälle geschlossen

Anzahl der geschlossenen Fälle

Abgeschlossene Chats

Anzahl der abgeschlossenen Chats

Aufgliederungen

Zuweisungsgruppe.

Datenvisualisierungen

Registerkarte „Startseite“ – KPIs

Titel	Typ	Beschreibung
Offene Fälle nach Status	Einzelne Punktzahl	Anzahl der offenen Fälle basierend auf dem Status, z. B. „Neu“, „Warten“, „In der Warteschlange“, „In Arbeit“ und „Akzeptanz steht aus“.
Wichtige offene Fälle	Einzelne Punktzahl	Fälle mit höchster Priorität.
Nicht zugewiesene Fälle	Einzelne Punktzahl	Fälle, die keinem Service Desk-Mitarbeiter zugewiesen sind

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Registerkarte „Startseite“ – KPIs (Fortsetzung)

Titel	Typ	Beschreibung
Eskalierte Fälle	Einzelne Punktzahl	Fälle, die an andere Service Desk-Mitarbeiter eskaliert werden
SLA verletzt	Einzelne Punktzahl	Fälle, die gegen die Servicelevel-Vereinbarung Ihres Unternehmens verstoßen
Offene Fälle, die in den letzten 7 Tagen nicht aktualisiert wurden	Einzelne Punktzahl	Fälle, die in den letzten 7 Tagen nicht aktualisiert wurden
Open Cases older than 30 days (Offene Fälle, die älter als 30 Tage sind)	Einzelne Punktzahl	Fälle, die seit 30 Tagen offen sind
Aktuelle Chats	Einzelne Punktzahl	Anzahl der Chats, die derzeit von Service Desk-Mitarbeitern bearbeitet werden
Help requested interactions (Interaktionen mit Hilfeanforderung)	Einzelne Punktzahl	Anzahl der Arbeitselemente, die Hilfe vom Manager angefordert haben
Agent Distribution by Presence State (Verteilung an Mitarbeiter nach Anwesenheitsstatus)	Horizontale Leiste	Aktueller Status der Service Desk-Mitarbeiter, denen Arbeit zugewiesen wird („Verfügbar“, „Mittagessen“ und „Offline“)
Wartende Arbeitselemente	Einzelne Punktzahl	Anzahl der Arbeitselemente im Status „Warten“
Verfügbare Mitarbeiter	Einzelne Punktzahl	Anzahl der verfügbaren Service Desk-Mitarbeiter
Offene Fälle insgesamt	Horizontale Leiste	Anzahl der Fälle, nach Status kategorisiert, z. B. „Neu“, „Gelöst“, „Auf Info warten“ und „Offen“

Channel-Management in Personaloptimierung für den Kundenservice

Mit Channel Management können Sie über Kanal- und Warteschlangenansichten die Arbeitsleistung Ihrer Teammitglieder in Echtzeit nachverfolgen. Außerdem können Sie Detailinformationen zu bestimmten Fällen und Chats anzeigen und mit Ihren Teammitgliedern zusammenarbeiten, um bessere Ergebnisse zu erzielen.

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Arbeiten mit Channel Management in Personaloptimierung für den Kundenservice

Leiten Sie Arbeitselemente über Kanäle an zugewiesene Gruppen weiter. Sorgen Sie mit kompetenzbasierter Weiterleitung dafür, dass die richtige Arbeit an den richtigen Service Desk-Mitarbeiter vergeben wird. Überprüfen Sie die Leistung in Echtzeit, während Ihr Team aktiv kanalübergreifend an Aufgaben arbeitet. Wenn Sie Eskalationen sehen, können Sie

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

den Service Desk-Mitarbeitern helfen, Probleme zu lösen, ohne dass der Anfragesteller davon erfährt.

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Überwachen Sie laufende Arbeiten, und verfolgen Sie die Leistung der Service Desk-Mitarbeiter in Teams, die Ihnen direkt unterstellt sind oder bei denen Sie als zusätzlicher Manager fungieren. Die Zuordnung der Arbeitselemente zu qualifizierten Service Desk-Mitarbeitern erfolgt über von Ihnen selbst definierte Warteschlangen für Arbeitselemente, Weiterleitungsbedingungen und Zuordnungskriterien.

In folgenden Abschnitten können Sie in Echtzeit die Leistung prüfen, während Ihr Team aktiv kanalübergreifend an Aufgaben arbeitet.

- Im Abschnitt **Übersicht** werden die wichtigsten Leistungskennzahlen (Key Performance Indicators, KPIs) für die einzelnen Servicekanäle in Form von Karten angezeigt. Die Anzeigereihenfolge der KPIs entspricht der Konfigurationsreihenfolge in den Servicekanälen. Die KPI-Punktzahlen sind Echtzeitinformationen und werden automatisch in regelmäßigen Abständen von 5 Sekunden (bzw. entsprechend der Konfiguration in der `sn_channel_mgmt.kpi_auto_refresh.interval.seconds` Systemeigenschaft) aktualisiert. Außerdem werden die Servicekanalkarten automatisch in 2 Minuten aktualisiert, wie in der `sn_channel_mgmt.channel_card_auto_refresh.interval.seconds` Systemeigenschaft konfiguriert. Sie können auch manuell aktualisieren, indem Sie auf das Symbol Aktualisieren ( ) klicken.
- **Zuweisungsgruppe** filtert die Berichte auf allen Seiten von Kanälen und Warteschlangen im Hinblick auf die ausgewählten Gruppen. Dieser interaktive Filter beruht auf der Konfiguration der Zuweisungsgruppe. Sie können die Zuweisungsgruppe, für die Sie die Daten filtern möchten, direkt im Dashboard auswählen. Sie können den interaktiven Filter **Zuweisungsgruppe** mit der `sn_channel_mgmt.filter_config.enable` Systemeigenschaft deaktivieren.
- Die Registerkarte **Arbeit in Warteschlange** zeigt die aktiven Arbeitsinteraktionen in den einzelnen Servicekanälen und Warteschlangen an.
- Die Registerkarte **Alle Warteschlangen** zeigt die Liste der Arbeitselemente aus der warteschlangenbasierten Weiterleitung an. Sie können Detailinformationen für bestimmte Warteschlangen und die aktiven Interaktionen, Arbeitselemente und Service Desk-Mitarbeiter anzeigen. Mit Berichten zu Leistungskennzahlen in Servicekanälen und Warteschlangen können Sie die Leistung Ihrer Teams in Echtzeit nachverfolgen. Reagieren Sie auf eingehende Supportanfragen, indem Sie den Prioritäten entsprechend die Warteschlangen ändern.
- Die Registerkarte **Alle Mitarbeiter** zeigt die laufende Arbeit, den Anwesenheitsstatus, die Kanäle, die Arbeitsauslastung und die offenen Kapazitäten Ihrer Service Desk-Mitarbeiter an. Sie können Detailinformationen zu bestimmten Service Desk-Mitarbeitern anzeigen, um ihr Profil, ihre laufenden Aufgaben, den Verlauf ihres Anwesenheitsstatus und die Überschreibungskapazität des Kanals anzuzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:

- Alle Listen zeigen die Informationen in Echtzeit an. Sie werden automatisch in regelmäßigen Abständen von 30 Sekunden aktualisiert (bzw. wie in der `sn_channel_mgmt.list_auto_refresh.interval.seconds` Systemeigenschaft festgelegt). Sie können die Servicekanalkarten auch manuell aktualisieren, indem Sie auf das Symbol Aktualisieren ( ) klicken.
- Die Listen **Alle Warteschlangen** und **Alle Mitarbeiter** haben einen standardmäßigen Sortier- und Filtermechanismus, mit dem Sie die Datensätze der ausgewählten Felder in standardmäßig festgelegter Sortierreihenfolge anzeigen können. Klicken Sie auf eine Spaltenüberschrift, um zwischen aufsteigender und absteigender Reihenfolge zu wechseln. Die Sortierreihenfolge wird beim Verlassen der Seite auf die Standardkonfiguration zurückgesetzt. Der Administrator kann die standardmäßige Sortierreihenfolge ändern, indem er mithilfe der Erweiterungspunkte eine Implementierung erstellt. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Erweiterungspunkte zur Konfiguration der Sortierreihenfolge verwenden.
- Wenn ein geplanter Bericht konfiguriert wurde, erhalten Sie am Ende jeden Tages eine E-Mail-Benachrichtigung mit der Arbeitszusammenfassung Ihrer Service Desk-Mitarbeiter.

Service Desk-Mitarbeiter durch Teilnahme an Chatunterhaltungen mit Endbenutzern unterstützen

Helfen Sie den Service Desk-Mitarbeitern in Echtzeit, indem Sie an ihren Chat-Gesprächen teilnehmen, und arbeiten Sie gemeinsam an den Datensätzen, indem Sie sich sofort mit den richtigen Personen in Verbindung setzen, um eine schnellere Lösung zu erreichen.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: sn_csm_wfo_workspa.manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Zeigen Sie die laufenden Chat-Interaktionen an, und sehen Sie nach, ob einer der Service Desk-Mitarbeiter die Kennzeichnung **Hilfe angefordert** auf **Ja** gesetzt hat. Anschließend können Sie den Interaktionsdatensatz öffnen, alle Nachrichten anzeigen, die zwischen dem Endbenutzer und dem Service Desk-Mitarbeiter gewechselt wurden, sich mit dem Kontext vertraut machen und entscheiden, ob Sie über private Nachrichten an dem Gespräch mitwirken oder sich offen daran beteiligen möchten.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Manager Workspace**.
2. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Klicken Sie auf der Zielseite auf die Punktzahl des Indikators **Hilfe angefordert**.
   - Klicken Sie auf das Symbol Kanäle ( ), wählen Sie eine Warteschlange aus, und klicken Sie dann auf die Registerkarte **Aktive Interaktionen**.
   - Klicken Sie auf der Seite **Listen** auf **Konversationsüberwachung** > **Hilfe angefordert**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Klicken Sie auf den Interaktionsdatensatz, bei dem Sie an dem Gespräch teilnehmen möchten.
4. Klicken Sie auf **An Gespräch teilnehmen**, um eine Interaktion mit dem Service Desk-Mitarbeiter zu beginnen, oder auf **Private Nachricht senden**, um eine private Nachricht zu versenden, die nur der Service Desk-Mitarbeiter erhält.

Ergebnisse
Eine Chatunterhaltung wird eingerichtet.

Den Zustand der Warteschlange nachverfolgen und analysieren

Überwachen Sie die Arbeitsauslastung Ihrer Service Desk-Mitarbeiter und den Status ihrer Arbeitselemente für die einzelnen Servicekanäle und Warteschlangen, damit Sie einen Eindruck davon erhalten, wie effizient die Arbeit durch die Warteschlange zu Ihren Service Desk-Mitarbeitern verschoben wird.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: sn_csm_wfo_workspa.manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Verfolgen Sie in Echtzeit die Leistung für jede Warteschlange in Ihren Servicekanälen. Sie können Detailinformationen für bestimmte Warteschlangen anzeigen, um sich in Echtzeit die Berichte, die wartenden Arbeitselemente, die verfügbaren Service Desk-Mitarbeiter und den Status der laufenden Arbeit anzusehen. Anhand dieser Informationen können Sie sich ein Bild davon machen, wie effizient die Arbeit durch die Warteschlange zu Ihren Service Desk-Mitarbeitern verschoben wird. Mit diesen Informationen können Sie ermitteln, in welchen Warteschlangen alles gut läuft und in welchen Warteschlangen zusätzliche Service Desk-Mitarbeiter benötigt werden. Wenn Sie beispielsweise viele Service Desk-Mitarbeiter und wenig Arbeit sehen, können Sie für Ihre Service Desk-Mitarbeiter Kompetenzen für andere Warteschlangen empfehlen.

Hinweis:

- Die Datensätze in der Liste werden in der Sortierreihenfolge angezeigt, die für diese Spalte als Standard festgelegt ist. Klicken Sie auf eine Spaltenüberschrift, um zwischen aufsteigender und absteigender Reihenfolge zu wechseln. Die Sortierreihenfolge wird beim Verlassen der Seite auf die Standardkonfiguration zurückgesetzt. Beispielsweise wird die Spalte **Verfügbare Mitarbeiter** standardmäßig in absteigender Reihenfolge sortiert. Der Administrator kann stattdessen die aufsteigende Reihenfolge festlegen, indem er mit dem Erweiterungspunkt `sn_channel_mgmt.ChannelMgmtExtensionPoint` eine Implementierung erstellt. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Erweiterungspunkte zur Konfiguration der Sortierreihenfolge verwenden.
- Die Datensätze in der Liste werden regelmäßig im Abstand von 30 Sekunden aktualisiert. Der Administrator kann das Intervall mit der `sn_channel_mgmt.list_auto_refresh.interval.seconds` Eigenschaft ändern.

Prozedur
1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Manager Workspace**.
2. Klicken Sie auf das Symbol Kanäle ( ).
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Alle Warteschlangen**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datensätze zur Nachverfolgung der Arbeitsauslastung und des Status von Service Desk-Mitarbeitern

Feld	Beschreibung
Name	Warteschlangenname, der für die Zuweisung und Weiterleitung der Arbeit an den Service Desk-Mitarbeiter verwendet wurde. Klicken Sie ihn an, um die mit der Warteschlange verbundenen Arbeitselemente und Service Desk-Mitarbeiter anzuzeigen.
Servicekanal	Name des Servicekanals, unter dem die Warteschlange kategorisiert ist. Klicken Sie ihn an, um die mit dem Kanal verbundenen Arbeitselemente und Service Desk-Mitarbeiter anzuzeigen.
Wartende Arbeitselemente	Anzahl der wartenden Arbeitselemente in der Warteschlange
Durchschnittliche Wartezeit	Durchschnittliche Zeit, die Arbeitselemente auf einen Service Desk-Mitarbeiter warten
Verfügbare Mitarbeiter	Anzahl der verfügbaren Service Desk-Mitarbeiter
Agents sind nicht verfügbar	Anzahl der nicht verfügbaren Service Desk-Mitarbeiter
Heute zugewiesene Arbeitselemente	Anzahl der Arbeitselemente, die an dem betreffenden Tag zugewiesen wurden
Heute abgebrochene Arbeitselemente	Anzahl der Arbeitselemente, die an dem betreffenden Tag abgebrochen wurden
Durchschnittliche Agent-Nutzung	Arbeitsauslastung/Kapazität des Service Desk-Mitarbeiters in Prozent. Der Prozentsatz wird aus der **Gesamtkapazität** und der **Genutzten Gesamtkapazität** berechnet.
Servicelevel	Anzahl der Arbeitselemente, die schneller als die anvisierte Zielwartezeit der Warteschlange akzeptiert wurden.

Service Desk-Mitarbeitern manuell Arbeitselemente zuweisen

Ordnen Sie Service Desk-Mitarbeitern ausstehende Arbeitselemente zu, damit diese die Arbeit abschließen.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: sn_csm_wfo_workspa.manager

Stellen Sie sicher, dass der Service Desk-Mitarbeiter die relevanten Kompetenzen hat, verfügbar ist und auf mindestens eine Warteschlange im Servicekanal zugreifen kann.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die aktiven Arbeitselemente verbleiben in der Warteschlange, bis sie manuell zugewiesen werden, wenn einer der folgenden Gründe vorliegt:

- Der Service Desk-Mitarbeiter hat bereits die maximale Kapazität erreicht.
- Verfügbare Service Desk-Mitarbeiter haben die ihnen zugewiesenen Arbeitselemente nicht angenommen.
- Es sind keine Service Desk-Mitarbeiter mit den erforderlichen Kompetenzen verfügbar.

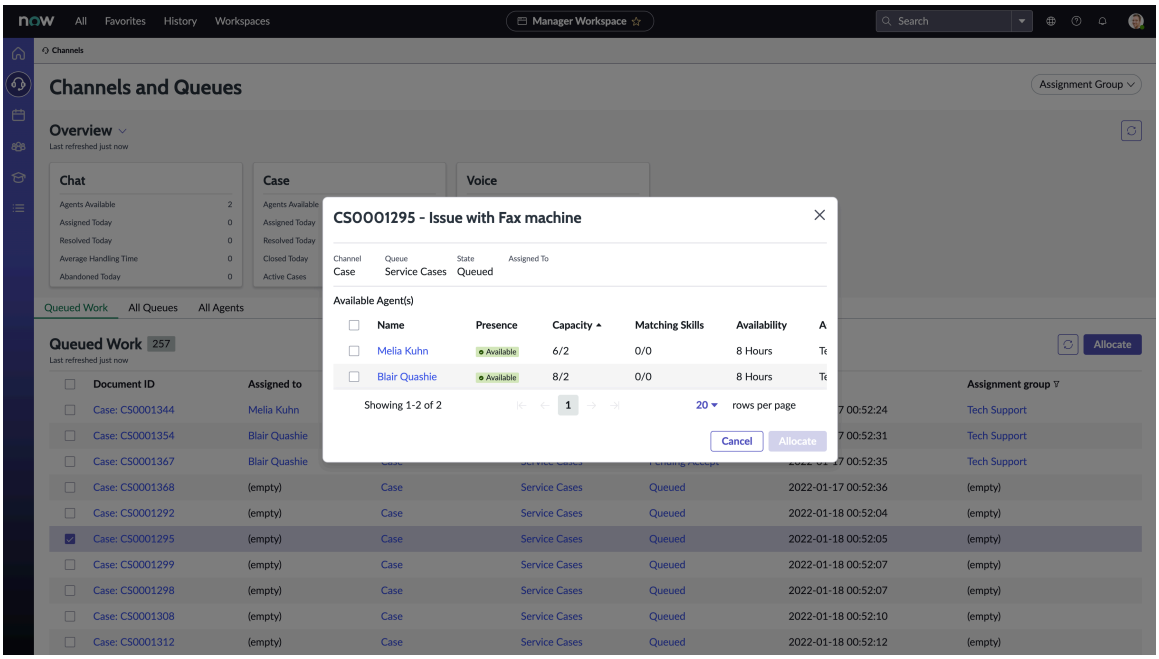
Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Manager Workspace**.
2. Klicken Sie auf das Symbol Kanäle ( ).
3. Wählen Sie das Arbeitselement mithilfe einer der folgenden Aktionen aus.
   Es werden die Liste der verfügbaren Service Desk-Mitarbeiter und dazugehörige Detailinformationen wie Anwesenheitsstatus, Verfügbarkeit, Kapazität, Zuweisungsgruppen (die Manager und Service Desk-Mitarbeiter gemeinsam haben) und passende Kompetenzen angezeigt.

   Hinweis:
   Die Verfügbarkeitszeiten sind die aktuellen Schichtzeiten eines Service Desk-Mitarbeiters ohne die Pausenzeiten. Wenn die Schicht jedoch nicht begonnen hat, werden die verfügbaren Zeiten für die nächste Schicht angezeigt.

4. Wählen Sie den Service Desk-Mitarbeiter aus, dem das Arbeitselement zugewiesen werden soll.
   Beispiel: Wenn die Kapazität 0/4 beträgt, bedeutet dies, dass die maximale Kapazität des Service Desk-Mitarbeiters vier Arbeitselemente beträgt.

   Hinweis:
   Sie können dem ausgewählten Service Desk-Mitarbeiter immer nur ein Arbeitselement auf einmal zuweisen.



5. Klicken Sie auf **Zuordnen**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eine Bestätigungsnachricht zeigt an, dass das Arbeitselement dem ausgewählten Service Desk-Mitarbeiter zugewiesen wurde. Sie können die Bestätigungsnachricht anpassen, indem Sie der Tabelle sys_properties.list [sys_properties] die Systemeigenschaft [glide.awa.manual_assignment_message] hinzufügen. Der Service Desk-Mitarbeiter erhält folgende Warnung, dass ihm das Arbeitselement zugewiesen wurde:

- Wenn der Service Desk-Mitarbeiter das Arbeitselement annimmt, ändert sich der Status von **Akzeptanz steht aus** zu **Akzeptiert**. Das Feld **Zugewiesen an** wird mit dem Namen des Service Desk-Mitarbeiters aktualisiert, und die betreffende KPI wird aktualisiert.
- Wenn der Service Desk-Mitarbeiter das Arbeitselement ablehnt, ändert sich der Status zu **In der Warteschlange**.
- Wenn der Service Desk-Mitarbeiter das Arbeitselement längere Zeit nicht annimmt, bleibt der Status weiterhin **Akzeptanz steht aus**. Sie müssen das Arbeitselement dann neu zuweisen.

Leistung des Service Desk-Mitarbeiters nachverfolgen und analysieren

Verfolgen Sie die Leistung eines Service Desk-Mitarbeiters in der Übersicht, um zu prüfen und zu analysieren, wie erfolgreich dieser Service Desk-Mitarbeiter arbeitet.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: sn_csm_wfo_workspa.manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Zeigen Sie alle Service Desk-Mitarbeiter und ihren Status in Echtzeit an. Sie können folgende Detailinformationen zu einem bestimmten Service Desk-Mitarbeiter anzeigen.

- Echtzeitinformationen zu KPIs wie aktive Fälle, Interaktionen und andere Ablehnungen
- Überschreibungskapazität des Kanals
- Verfügbarkeit der Service Desk-Mitarbeiter und Verlauf ihres Anwesenheitsstatus
- Arbeitselemente mit dem Status **Akzeptanz steht aus**
- Interaktionen mit dem Status „Neu“, „In Arbeit“ und „Warten“
- Fälle mit dem Status „Neu“, „Offen“ und „Auf Info warten“
- Kompetenzen, Zeitplan und Profil
- Zugewiesene Schulungsaufgaben
- Detailangaben zu Benutzern und Gruppen, denen sie zugewiesen sind

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:

- Die Datensätze in der Liste werden in der Sortierreihenfolge angezeigt, die für diese Spalte als Standard festgelegt ist. Klicken Sie auf eine Spaltenüberschrift, um zwischen aufsteigender und absteigender Reihenfolge zu wechseln. Die Sortierreihenfolge wird beim Verlassen der Seite auf die Standardkonfiguration zurückgesetzt. Beispielsweise wird die Spalte mit dem **Anwesenheitsstatus** des Service Desk-Mitarbeiters standardmäßig in aufsteigender Reihenfolge sortiert. Der Administrator kann stattdessen die absteigende Reihenfolge festlegen, indem er mit dem Erweiterungspunkt *sn_channel_mgmt.ChannelMgmtExtensionPoint* eine Implementierung erstellt. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Erweiterungspunkte zur Konfiguration der Sortierreihenfolge verwenden.
- Die Datensätze in der Liste werden regelmäßig im Abstand von 30 Sekunden aktualisiert. Der Administrator kann das Intervall mit der *sn_channel_mgmt.list_auto_refresh.interval.seconds* Systemeigenschaft ändern.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Manager Workspace**.
2. Klicken Sie auf das Symbol Kanäle ( ).
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Alle Mitarbeiter**.
4. Verfolgen Sie die Leistung des Service Desk-Mitarbeiters und analysieren Sie sie.

Feld	Beschreibung
Kundenservice-Mitarbeiter	Vor- und Nachname des Service Desk-Mitarbeiters. Klicken Sie auf den Namen des gewünschten Service Desk-Mitarbeiters, um seine Profilübersicht anzuzeigen.
Servicekanal	Dem Service Desk-Mitarbeiter zugeordneter Servicekanal, damit Sie wissen, welche Art von Arbeit der verfügbare Service Desk-Mitarbeiter übernehmen kann. Klicken Sie auf den Kanal, um die Liste der Arbeitselemente anzuzeigen.
Gesamtkapazität	Maximale Anzahl der Elemente, die Service Desk-Mitarbeitern automatisch zugewiesen werden können (ausstehende Überschreibungen). ○ Chat: Der Standardwert lautet 4. ○ Incident: Der Standardwert lautet 2.
Kapazität in Gebrauch	Anzahl der laufenden Arbeitselemente. Klicken Sie auf die Punktzahl, um die laufende Arbeit eines Service Desk-Mitarbeiters anzuzeigen.
Nutzung	Arbeitsauslastung/Kapazität des Service Desk-Mitarbeiters in Prozent. Der Prozentsatz wird anhand der **Gesamtkapazität** und der **Kapazität in Gebrauch** berechnet.
Anwesenheitsstatus	Aktueller Anwesenheitsstatus des Service Desk-Mitarbeiters. Zum Beispiel „Online“ oder „Offline“.
Kann Arbeit übernehmen	Status des Service Desk-Mitarbeiters, der das Arbeitselement annehmen soll
Zeit in Status	Zeitdauer, die der Service Desk-Mitarbeiter sich im derzeitigen Anwesenheitsstatus befindet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Wählen Sie einen Service Desk-Mitarbeiter aus, um Detailinformationen anzuzeigen.
   Die Profilseite des Service Desk-Mitarbeiters wird angezeigt. Unter **Aktuelle Arbeit** werden die Daten der konfigurierten Leistungskennzahlen (KPIs) angezeigt. Weitere Informationen finden Sie unter KPIs für Service Desk-Mitarbeiter konfigurieren.

Kanalkapazität für einen Service Desk-Mitarbeiter überschreiben

Ändern Sie die Anzahl an Arbeitselementen, die ein Service Desk-Mitarbeiter standardmäßig für einen Servicekanal bearbeiten kann.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: sn_csm_wfo_workspa.manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Standardmäßig ist die Überschreibungskapazität 12 Stunden lang gültig. Administratoren können diese Zeitdauer mit der `sn_channel_mgmt.awa_agent_temporary_override_time.minutes` Systemeigenschaft ändern. Die Kapazität wird nach der angegebenen Zeitdauer auf den vorherigen Wert zurückgesetzt. Die regelmäßige Aufgabe „Reset Temporary Capacity Override“ (Vorübergehende Kapazitätsüberschreibung zurücksetzen) wird alle zwei Minuten ausgeführt, überprüft ungültige oder abgelaufene überschriebene Kapazitäten und setzt sie auf den vorherigen Wert zurück. Sie können die Kanalkapazität nur für einen Service Desk-Mitarbeiter auf einmal überschreiben. Beachten Sie, dass ein Service Desk-Mitarbeiter, für den Sie die Kanalkapazität überschreiben möchten, mit Erweiterte Arbeitszuweisung und den erforderlichen Kanälen verknüpft sein muss.

Prozedur

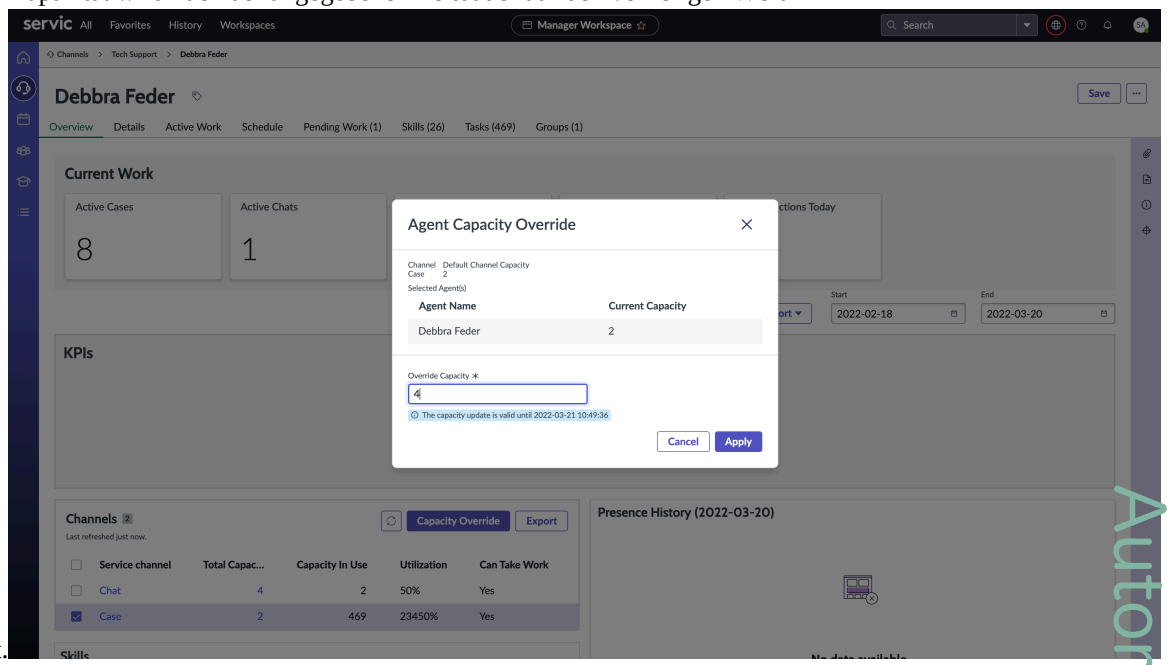
1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Manager Workspace**.
2. Navigieren Sie zur Profilseite eines Service Desk-Mitarbeiters.
   Die Profilseite des Service Desk-Mitarbeiters wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Übersicht**.
4. Wählen Sie im Abschnitt **Kanäle** den Servicekanal aus, für den Sie die Kapazität überschreiben möchten.
5. Klicken Sie auf **Kapazität überschreiben**.
   Die Seite **Überschreiben der Agent-Kapazität** wird angezeigt.
6. Geben Sie im Feld **Kapazität überschreiben** die neue Kapazität ein.
7. Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Ergebnisse

Der folgende Snapshot zeigt ein Beispiel für die Kapazitätsüberschreibung eines Mitarbeiters.
Eine Nachricht zeigt an, dass die Kapazitätsaktualisierung für die festgelegte Dauer

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

gültig ist. Die Kapazität wird nach der angegebenen Zeitdauer auf den vorherigen Wert zurückgesetzt.



Sprachfunktionen mit Personaloptimierung für den Kundenservice verwenden

Verwenden Sie Sprachfunktionen, um Ihren menschlichen Service Desk-Mitarbeitern Fälle mit Bots abzunehmen. Sie können telefonische Interaktionen aufzeichnen, wenn Service Desk-Mitarbeiter Probleme lösen. Außerdem lassen sich diese Interaktionen überwachen, um die Qualität der Falllösungen zu bewerten und zu verbessern.

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Mit der Anwendung Sprachfunktionen können Sie:

- Ihren Mitarbeitern die Arbeit über den Sprachkanal ermöglichen und Anrufaufzeichnungen, Anruftranskripte und Berichte zu Stimmungsanalysen abrufen, wenn Service Desk-Mitarbeiter mit Anrufern interagieren. Sie können all diese Informationen in Personaloptimierung für den Kundenservice in der Anwendung Channel Management anzeigen.
- Anruftranskripte und die Stimmung von Benutzern nach Abschluss einer Interaktion analysieren, um Bewertungen zu erstellen, Feedback zu geben und Service Desk-Mitarbeiter zu schulen.
- Die Anwesenheit des Service Desk-Mitarbeiters in der Warteschlange synchronisieren.
- Zeigen Sie den Kanal Amazon Connect in Channel-Management an. Sie können die Leistungsmetriken und Berichte der Service Desk-Mitarbeiter über den Sprachkanal

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

anzeigen. Um auf die Berichte zuzugreifen, muss Ihr Anwendungsadministrator Amazon Connect Spoke installieren.

Hinweis:
Die folgenden Berichte im Kanal Amazon Connect sind kostenpflichtig:

- Kontakte in ACW-Status
- Alter des ältesten Kontakts
- Durchschnittliche Abbruchzeit

Diese Berichte werden von Amazon Connect mithilfe der APIs „ `GetMetricData“` und `„GetCurrentMetricData` “ erfasst. Weitere Informationen zu den Preisen dieser Berichte finden Sie unter Amazon CloudWatch-Preise .

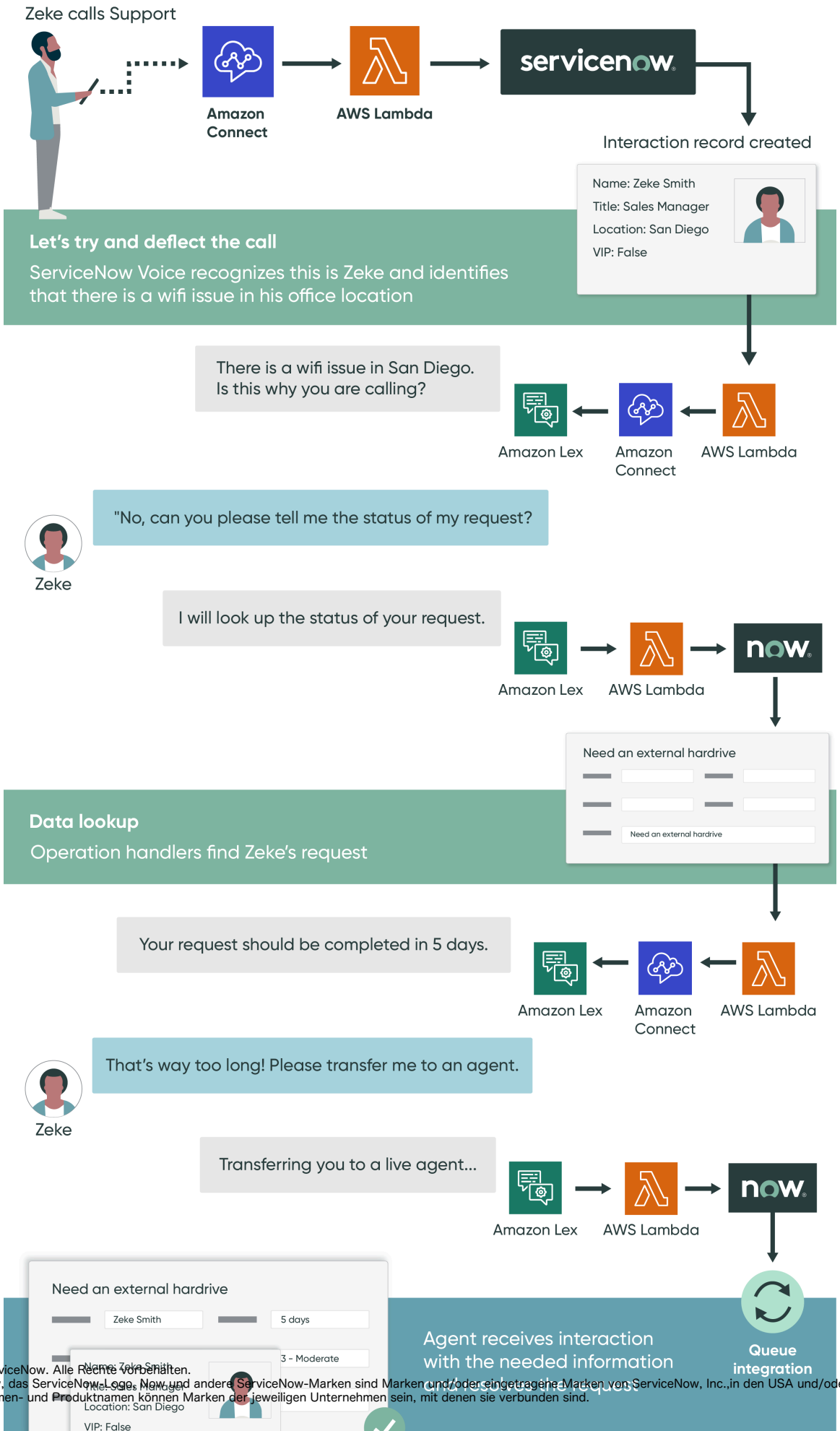
Hinweis:
Sie können jeden Telefoniedienst von Drittparteien mit der ServiceNowVoice -Anwendung integrieren. Standardmäßig bietet Ihnen ServiceNowVoice die Möglichkeit zur Integration mit der Anwendung Amazon Connect .

Sie können die Metriken in den Amazon Connect-Telefonwarteschlangen visualisieren, die in Sprachfunktionen mit der Anwendung Channel Management über Personaloptimierung für den Kundenservice weitergeleitet werden. Die Anwendung Sprachfunktionen verwendet die Erweiterte Arbeitszuweisung , um Daten aus den Warteschlangen Amazon Connect zu melden.

Sprachfunktionen Amazon Connect-Integrations-Workflow

So wird das Sprachfunktionen mit Amazon Connect integriert:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorteile der Verwendung von Sprachfunktionen mit Personaloptimierung für den Kundenservice

Als Manager können Sie folgende Aufgaben durchführen:

- Anrufe Ihrer Service Desk-Mitarbeiter bei der Lösung von Kundenproblemen überwachen
- Zeigen Sie synchronisierte Anwesenheitsstatus von Service Desk-Mitarbeitern in der Anwendung „Channel-Management“ in Personaloptimierung für den Kundenserviceän.
- Service Desk-Mitarbeiter anhand der Prüfung von Anruftranskripten und Aufzeichnungen ihrer Interaktionen bewerten.
- Stimmungen aus den Anruftranskripten analysieren und die Service Desk-Mitarbeiter damit trainieren und schulen.

Als Service Desk-Mitarbeiter können Sie:

- Vor der Beantwortung eingehender Anrufe Informationen zum Anrufer abrufen.
- Anruftranskripte analysieren und nach Abschluss einer Interaktion die Aufzeichnungen anhören.
- Mit automatisierter Nummernwahl ausgehende Anrufe tätigen.

Amazon Connect -Warteschlangen für CSM einer ServiceNow-Instanz zuordnen

Richten Sie Telefonwarteschlangen für Amazon Connect ein, um mit Personaloptimierung für den Kundenservice Einblick in die Warteschlangen zu erhalten.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Aktivieren Sie das Plugin Erweiterte Arbeitszuweisung (com.glide.awa), um die Amazon Connect -Warteschlangen zu erstellen. Sie müssen dieses Plugin aktivieren, bevor Sie das Plugin „Cloud-Callcenter Core“ (sn_cti_core) aktivieren, um die beiden Anwendungen erfolgreich zu integrieren.

Nachdem Sie ServiceNow -Sprachanwendungen installiert haben und das Plugin Erweiterte Arbeitszuweisung (com.glide.awa) aktivieren, wird der Servicekanal Amazon Connect (Telefon) in Personaloptimierung für den Kundenserviceangezeigt.

Erforderliche Rolle: sn_csm_wfo_workspa.admin und sn_cti_amzn_cct.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Nachdem ein Service Desk-Mitarbeiter mit Personaloptimierung für den Kundenservice einen Anruf getätigt hat, können Sie Folgendes in Erfahrung bringen:

- Wer wie lange in der Warteschlange war
- Wie lange Anrufe dauern
- Welche Service Desk-Mitarbeiter wann verfügbar sind
- Wie viele Service Desk-Mitarbeiter verfügbar sind und wie sie derzeit eingesetzt werden

Wenn Sie die Demodaten und den Beispiel-Kontakt-Flow installieren, wird die Standardwarteschlange angezeigt:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Amazon Connect -Telefonwarteschlangen

Warteschlange, an die die Anrufe weitergeleitet werden	Wenn
Standardwarteschlange	Eine Äußerung ist generisch, z. B. „Ich möchte mit einem Mitarbeiter sprechen“.
VIP-Warteschlange	Ein Benutzer mit aktiviertem Feld „VIP“ ruft beim Support an.
Support für IT-Geräte	Eine Äußerung bezieht sich auf Support für IT-Geräte oder Hardwareprobleme.
Anwendungssupport	Eine Äußerung bezieht sich auf Support für Anwendungen.

Wenn Sie beispielsweise die Demodaten installieren, steht die Standardwarteschlange zur Weiterleitung von Anrufen mit allgemeinen Äußerungen wie „Ich möchte mit einem Mitarbeiter sprechen“ zur Verfügung.

Ein Weiterleitungsprofil verknüpft Warteschlangen mit Service Desk-Mitarbeitern. Jeder Service Desk-Mitarbeiter muss in der Amazon Connect -Instanz, die mit der ServiceNow-Instanz integriert wird, ein Weiterleitungsprofil haben. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Weiterleitungsprofil erstellen .

Hinweis:

- Sie können jedes Profil mehreren Amazon Connect -Warteschlangen für Service Desk-Mitarbeiter zuordnen.
- Sie müssen jede dieser Warteschlangen für Service Desk-Mitarbeiter über eine ARN-Nummer aus Amazon Connect mit der entsprechenden Warteschlange des Service Desk-Mitarbeiters in Ihrer ServiceNow-Instanz verknüpfen . Durch diese Verknüpfung können Sie Berichte zu Warteschlangenstatistiken und Anrufmetriken in Personaloptimierung für den Kundenservice erstellen.

Prozedur

1. Erstellen Sie Platzhalterwarteschlangen für einen Amazon Connect -Servicekanal (Telefon), wenn Sie zusätzliche Warteschlangen benötigen.
   Weitere Informationen zum Erstellen der Warteschlange finden Sie unter Warteschlange für Arbeitselemente erstellen .

   Hinweis:
   Fügen Sie beim Erstellen der Platzhalterwarteschlangen keine Weiterleitungsbedingungen für Arbeitselemente hinzu.

2. Ordnen Sie den Warteschlangendatensatz für ServiceNow Erweiterte Arbeitszuweisung (AWA) der ARN für die AWS-Warteschlange (Amazon Web Services) zu.
   a. Navigieren Sie in der Instanz Amazon Connect zu **Weiterleitung** > **Warteschlangen**.
   b. Wählen Sie eine Warteschlange aus.
   c. Kopieren Sie die ARN für die Warteschlange.
   d. Navigieren Sie in der Instanz ServiceNow zu **Erweiterte Arbeitszuweisung** > **Warteschlangen** und wählen Sie die entsprechende Warteschlange aus.
   e. Geben Sie im Feld **Cloud Call Center Source ID** (Quell-ID des Cloud-Callcenters) die ARN-Nummer ein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

f. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

g. Wiederholen Sie diese Schritte für jede Warteschlange.

3. Fügen Sie einer Warteschlange Zuweisungsgruppen hinzu.

a. Wählen Sie eine Warteschlange mit Arbeitselementen aus.

b. Klicken Sie auf die zugehörige Liste **Prioritäten der Gruppenwarteschlange**.

> **Hinweis:**
> Sie müssen das Formular konfigurieren, um diese zugehörige Liste anzuzeigen.

c. Klicken Sie auf **Neu**.

d. Fügen Sie im Feld **Gruppe** eine Zuweisungsgruppe mit Service Desk-Mitarbeitern hinzu, die diese Warteschlange bearbeiten können.

e. Wählen Sie im Feld **Reihenfolge** die Reihenfolgenummer der Zuweisungsgruppe aus. Dies ist die Reihenfolge für die Prioritäten von Zuweisungsgruppen bei der Bearbeitung eingehender Anrufe.

f. Klicken Sie auf **Absenden**.

Anrufe von Mitarbeitern überwachen

Überwachen Sie die Anrufe Ihrer Kundenservice-Mitarbeiter, wenn sie mit Personaloptimierung für den Kundenservice Probleme externer Anrufer lösen.

Vorbereitungen

> **Wichtig:**
> Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: sn_csm_wfo_workspa.manager

Außerdem benötigen Sie eine aktive Sitzung mit Amazon Connect und müssen Live-Gespräche überwachen können. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Live-Gespräche überwachen .

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn die Amazon Connect-Anwendung einen Anruf von einer externen Quelle beantwortet, wird ein Interaktionsdatensatz erstellt.

Prozedur

1. Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter in Personaloptimierung für den Kundenservice mit einem externen Anrufer spricht, können Sie den Anruf Ihres Service Desk-Mitarbeiters überwachen.
2. Öffnen Sie die aktive Interaktion während des laufenden Telefongesprächs.
3. Klicken Sie auf **Monitor Call (Anruf überwachen)**, und hören Sie sich den Anruf in Amazon Connect an.

Für den Amazon Connect-Telefonkanal Transkripte und Stimmungen analysieren

Analysieren Sie die Anrufaufzeichnungen, Transkripte und Stimmungsberichte Ihres Service Desk-Mitarbeiters. Mit diesen Informationen können Sie die Anrufqualität bewerten und Ihre Service Desk-Mitarbeiter schulen, zukünftige Anrufe besser zu bearbeiten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: sn_cti_core.user_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter mit einem externen Anrufer interagiert, wird der Anruf aufgezeichnet und transkribiert. Die Anwendung kennzeichnet jede Aussage in einem Transkript mit einer Stimmungspunktzahl. Nach Abschluss eines Anrufs wird automatisch ein Stimmungsbericht generiert.

Hinweis:
Der Manager muss eine aktive Amazon Connect -Sitzung haben, um die Transkripte und Stimmungen anzuzeigen. Die Transkripte und Stimmungen werden In der Anwendung Amazon Connect generiert. Anschließend werden sie in Personaloptimierung für den Kundenservice in der Anwendung „Kanäle“ angezeigt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Manager Workspace**.
2. Wählen Sie einen Interaktionsdatensatz aus, um Transkripte und Stimmungen zu analysieren.
3. Klicken Sie auf **Anrufanalyse**.
   Der Anwendung Amazon Connect generiert Interaktionen und Stimmungsanalyse und zeigt sie in Personaloptimierung für den Kundenservice als Bericht an.
4. **Wahlweise:** Für den Amazon Connect-Telefonkanal Transkripte und Stimmungen analysieren und weisen Schulungen zu, um die Mitarbeiter zu coachen.

Kompetenzen für Ihre Teams in Personaloptimierung für den Kundenservice analysieren

Fügen Sie Gruppen Kompetenzen hinzu, und zeigen Sie Kompetenzzuweisungen für Ihre Teams an.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: skill_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Manager Workspace**.
2. Klicken Sie auf das Teams-Symbol ( ).
3. Wählen Sie ein Team aus, für das Sie Kompetenzen analysieren möchten.
4. Fügen Sie dem Team eine Kompetenz hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Klicken Sie auf der Registerkarte **Kompetenzen** auf **Neu**.

b. Wählen Sie im Feld **Kompetenz** eine Kompetenz aus.

c. Wählen Sie im Feld **Kompetenzniveau** ein Niveau für die gewünschte Kompetenz aus.

d. Wählen Sie im Feld **Geerbt von** die Kompetenz aus, von der diese Kompetenz übernommen wurde.

e. Klicken Sie auf **Speichern**.

Sie können auf eine Kompetenz klicken, um Kompetenzdaten zu analysieren, z. B. die Anzahl der Benutzer oder Aufgaben mit dieser Kompetenz, die allgemeine Kompetenzabdeckung und wie viele Experten Sie derzeit mit dieser Kompetenz haben.

Mit dem Arbeitsplaner in Personaloptimierung für den Kundenservice Arbeit zuweisen

Verwalten Sie die Arbeitszuweisungen Ihrer Teams, indem Sie Ihre Arbeitswarteschlange so anpassen, dass die relevantesten Arbeitselemente angezeigt werden.

Erhalten Sie Einblicke darüber, welche Service Desk-Mitarbeiter aufgrund ihrer obligatorischen und optionalen Kompetenzen zur Bearbeitung einer Aufgabe empfohlen wurden.

Arbeit auf Grundlage der Kompetenzen und Kapazität Ihres Teams zuweisen

Planen Sie die Arbeit Ihrer Teams, und weisen Sie Arbeitselemente wie Incidents, Probleme, Change-Anforderungen oder Interaktionen auf Grundlage von Kompetenzen, Verfügbarkeit und Kapazität zu. Zeigen Sie die Schichten, Events und Arbeitszuweisungen Ihrer Teams an, oder weisen Sie die Arbeitselemente von einem zentralen Ort aus zu.

Vorbereitungen

Hinweis:
Für Ereigniskategorien, die Sie im Kalender anzeigen möchten, muss Ihr Administrator der Systemeigenschaft `sn_wfo_work_sched.shift_data_categories` Sys-IDs hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter Referenz für Arbeitsplanerkomponenten in Personaloptimierung für den Kundenservice.

Erforderliche Rolle: sn_wfo_work_sched.manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Analysieren Sie die Aufgaben, die Ihren Service Desk-Mitarbeitern zugewiesen sind, und deren tatsächliche Schichtpläne. Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter während des Zeitraums, in der die Aufgabe zu erledigen ist, nicht arbeitet, können Sie die Aufgabe auf Grundlage der Verfügbarkeit von Service Desk-Mitarbeitern neu zuweisen.

Hinweis:

- Jeder Aufgabentyp wird in der Farbe angezeigt, die in der Warteschlangenkonfiguration festgelegt ist.
- Sie können Stichwörter in das **Suchfeld** in der Sidebar eingeben, um eine Karte zu durchsuchen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Manager Workspace**.

2. Klicken Sie auf das Symbol **Arbeitsplaner**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Sie können die Arbeitsschichten aller Service Desk-Mitarbeiter für alle von Ihnen verwalteten Teams anzeigen. Wenn Sie die Schicht auswählen, werden im Popup-Fenster die Schichtdetails angezeigt, z. B. die Schichtzeitspanne und die Pausenzeiten der Service Desk-Mitarbeiter.
- Wählen Sie im kontextbezogenen Seitenbereich das Filtersymbol ( ) und dann einen beliebigen Filter aus, fügen Sie die gewünschten Kriterien hinzu, und wählen Sie **Anwenden**, um im Kalender einzugrenzen, welche Teammitglieder angezeigt werden. Die Filter können auf der Zuweisungsgruppe, den Kompetenzen, dem Standort, dem Zeitplan oder dem Schichtplan der Teammitglieder beruhen.

3. **Wahlweise:** Wenn Sie keine Warteschlangenkonfigurationen in Arbeitsplaner haben, wählen Sie das Symbol für Warteschlangeneinstellungen ( ), und aktivieren Sie dann bis zu fünf Arbeitselementtypen. Die Anwendung erstellt für jeden aktivierten Arbeitselementtyp eine Warteschlangenkonfiguration und entsprechende Filter.
4. **Wahlweise:** Erstellen Sie eine Warteschlangenkonfiguration.

   a. Wählen Sie **Warteschlangenkonfigurationen**.

   b. Wählen Sie in der Liste **Meine Warteschlangenkonfigurationen** die Option **Neu**.

   c. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Name	Beschreibung
Name	Name für die Warteschlangenkonfiguration.
Arbeitskonfiguration	Arbeitskonfigurationstyp, den Sie für die Warteschlangenkonfiguration verwenden möchten.
Farbe	Farbe des Arbeitselements im Kalender.
Reihenfolge	Ordnungszahl zur Bestimmung der Reihenfolge, in der die Warteschlangenkonfiguration in Arbeitsplaner angezeigt werden soll.
Übereinstimmungsregel	Übereinstimmungsregel für den Arbeitselementtyp.

   d. Wählen Sie **Speichern**.

5. Analysieren Sie Arbeit und Zeitplan Ihrer Teams.

   a. Wählen Sie im Menü **Warteschlange** ein Arbeitselement aus, um zugehörige Aufgaben anzuzeigen.

   Wenn Sie beispielsweise **Nicht zugewiesene Incidents** auswählen, können Sie alle Aufgaben im Zusammenhang mit der Warteschlange für nicht zugewiesene Incidents anzeigen.

   Sie können eine Zeitzone auswählen, um den Zeitplan für Mitarbeiter in dieser Zeitzone anzuzeigen.

   b. Analysieren Sie die Aufgaben und Arbeitsschichten für jeden Service Desk-Mitarbeiter im Kalender. Sie können Paginierung verwenden, um durch die Arbeitsschichten zu scrollen.

6. Weisen Sie Service Desk-Mitarbeitern Arbeitselemente zu.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie eine Aufgabe aus, die Sie einem Service Desk-Mitarbeiter zuweisen möchten.

Wenn Sie die Option **Nur vorgeschlagene anzeigen** aktivieren, können Sie standardmäßig auswählen, ob Teammitglieder auf Grundlage ihrer Verfügbarkeit, ihrer Kompetenzen oder ihrer Zeitzone angezeigt werden. Die Rangfolge der Teammitglieder beruht auf entsprechenden Zuweisungsregeln, die für die einzelnen Kriterien festgelegt sind. Arbeitsplaner evaluiert mit der Zuweisungs-Workbench, welche Service Desk-Mitarbeiter für die Bearbeitung von Aufgaben geeignet sind.

Sie können eines oder mehrere dieser Kriterien auswählen. Die Rangfolge der Teammitglieder beruht auf den ausgewählten Kriterien:

- **WFO – Verfügbarkeit** – Die Anzahl der Stunden, die das Teammitglied verfügbar ist.
- **WFO – Obligatorische Kompetenzen** – Wenn der Aufgabe obligatorische und optionale Kompetenzen zugeordnet sind, zeigt der Arbeitsplaner zuerst die Service Desk-Mitarbeiter an, die über alle obligatorischen Kompetenzen verfügen, und dann die Mitarbeiter, die über die optionalen Kompetenzen verfügen.
- **WFO – Optionale Kompetenzen** – Wenn der Aufgabe nur optionale Kompetenzen zugeordnet sind, werden die Service Desk-Mitarbeiter mit den optionalen Kompetenzen in der Liste angezeigt.
- **WFO – Zeitzonenüberschneidung** – Differenz zwischen der Zeitzone der Aufgabe und der Benutzerzeitzone. Wenn sich der Benutzer beispielsweise an der Westküste der USA (Pacific Time Zone) und der Aufgabenstandort an der Ostküste (Eastern Time Zone) befindet, wird **+3** angezeigt. Wenn der Standort der Aufgabe Hawaii ist, wird **-3**angezeigt.

Informationen zum Hinzufügen eigener Übereinstimmungsregeln finden Sie unter Kriterien für Übereinstimmungsregel im Arbeitsplaner erstellen.

All diese Kriterien beruhen auf der Rangfolgemethode **Mehr ist besser**, bei der ein höherer Wert Vorrang hat. Wenn zum Beispiel das Kriterium „WFO – Obligatorische Kompetenzen“ aktiviert ist, werden Teammitglieder höher eingestuft, wenn sie mehr von den Kompetenzen haben, die für die Bearbeitung des Arbeitselements obligatorisch sind.

Wenn für jedes Kriterium eine Übereinstimmung von 100 % vorliegt, werden die Werte grün angezeigt. Wenn nicht, werden die Werte gelb angezeigt. Wenn alle Kriterien zu 100 % erfüllt sind, werden die übereinstimmenden Detailinformationen grün angezeigt. Wenn nicht, werden sie gelb angezeigt.

b. Wählen Sie den Service Desk-Mitarbeiter, dem Sie die Aufgabe zuweisen möchten, im Arbeitsplaner-Kalender aus.

c. Klicken Sie, und ziehen Sie die Maus im Kalender über die Zeitspanne, für die der Service Desk-Mitarbeiter an der Aufgabe arbeiten soll.
Die Aufgabe ist dem Service Desk-Mitarbeiter zugewiesen. Sie können auch die Dauer der Zeitspanne ändern oder die Aufgabe durch Ziehen der Zeitspanne einem anderen Service Desk-Mitarbeiter zuweisen.

Hinweis:
Wenn Sie in der Arbeitswarteschlange eine Aufgabe auswählen, die einem Service Desk-Mitarbeiter zugewiesen wurde, scrollt die Anwendung automatisch zu der Seite mit der Zeitspanne für die Aufgabe und zeigt den Zeitplan des Mitarbeiters an.

7. Wahlweise: Aktualisieren Sie ein Arbeitselement aus dem Kalender.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

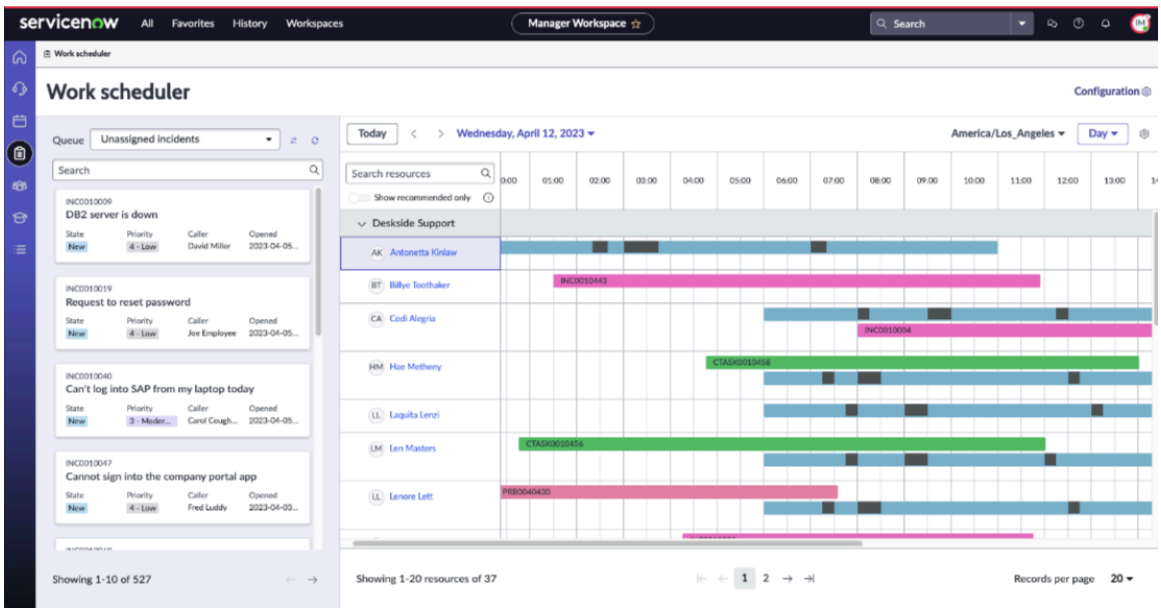
a. Klicken Sie im Kalender auf die Aufgabe, die Sie aktualisieren möchten.

b. Klicken Sie auf das Symbol „Bearbeiten“, um auf einen Arbeitselementdatensatz zuzugreifen.

c. Nehmen Sie im Formular die erforderlichen Aktualisierungen vor.

d. Wählen Sie **Aktualisieren**.

(Optional) Das folgende Bild zeigt die Infografik zu Arbeitsplaner.



Kriterien für Übereinstimmungsregel im Arbeitsplaner erstellen

Fügen Sie Kriterien für eine Übereinstimmungsregel hinzu, damit Teammitgliedern aufgrund dieser Regel Arbeitselemente zugewiesen werden können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die folgenden standardmäßig verfügbaren Übereinstimmungsregeln beruhen auf dem Übereinstimmungstyp für Auswahlkriterien:

Regelname	Name der Arbeitskonfiguration	Tabelle	UX-App-Route
Incident-Übereinstimmungsregel	Incidents	Incident [incident]	Incident
Problem-Übereinstimmungsregel	Probleme	Problem [problem]	Problem
Übereinstimmungsregel für angeforderte Elemente	Angeforderte Elemente	Angefordertes Element [sc_req_item]	Angefordertes Element
Anforderungs-Übereinstimmungsregel	Anforderungen	Anforderung [sc_request]	Anforderung
Katalogaufgaben-Übereinstimmungsregel	Katalogaufgabe	Katalogaufgabe [sc_task]	Katalogaufgabe

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Regelname	Name der Arbeitskonfiguration	Tabelle	UX-App-Route
Change-Anforderungs-Übereinstimmungsregel	Change-Anforderung	Change-Anforderung [change_request]	Change-Anforderungen
Change-Aufgaben-Übereinstimmungsregel	Change-Aufgabe	Change-Aufgabe [change_task]	Change-Aufgabe

Informationen zur Funktionsweise von Übereinstimmungskriterien finden Sie unter Übereinstimmungskriterien für Arbeitselemente im Arbeitsplaner.

Die folgenden vier Kriterien sind standardmäßig verfügbar:

- WFO – Obligatorische Kompetenzen
- WFO – Verfügbarkeit
- WFO – Optionale Kompetenzen
- WFO – Zeitzonenüberschneidung

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Arbeitsplaner** > **Übereinstimmungsregeln**.
2. Wählen Sie in der Liste der Übereinstimmungsregeln eine Regel aus, zum Beispiel **Incident matching rule (Incident-Übereinstimmungsregel)**.
3. Wählen Sie in der zugehörigen Liste „Kriterien auswählen“ **Neu**.
4. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.
   Informationen zur Erstellung neuer Übereinstimmungskriterien finden Sie unter Zuordnungskriterien für die Zuweisungs-Workbench erstellen.
5. Wählen Sie **Absenden**.

Übereinstimmungskriterien für Arbeitselemente im Arbeitsplaner

Die Zuweisungs-Workbench verwendet konfigurierbare Übereinstimmungskriterien, z. B. Kompetenzen und Verfügbarkeit, um die Kundenservice-Mitarbeiter einer ausgewählten Gruppe zu bewerten und eine allgemeine Rangliste zu erstellen.

Es gibt drei Arten von Übereinstimmungskriterien:

- **Einfache Übereinstimmung**: Erstellt 1-zu-1-Zuordnungen, z. B. die Zuordnung der Zeitzone eines Kundenservice-Mitarbeiters zur Zeitzone eines Aufgabenstandorts.
- **Zusammenfassung**: Verwendet eine einfache Abfrage und gibt ein aggregiertes Ergebnis zurück. Wählen Sie für einen Aggregattyp eine Tabelle aus, und erstellen Sie einen Filter. Wählen Sie dann ein Zusammenfassungsfeld aus, z. B. das Feld **zugewiesen an** Dieser Abfragetyp gibt eine Gruppe von Benutzern zurück.
- **Geskriptet**: Verwendet eine geskriptete Abfrage, die eine Liste von Benutzern zurückgibt.

In der Zuweisungs-Workbench werden mehrere Übereinstimmungskriterien bereitgestellt:

- **Verfügbarkeit heute**: Die Verfügbarkeit wird basierend auf dem Arbeitszeitplan des Kundenservice-Mitarbeiters, der zugewiesenen Arbeit und der persönlichen Freizeit berechnet. Je mehr Verfügbarkeit ein Kundenservice-Mitarbeiter hat, desto höher ist der Beitrag zum Gesamtrang des Mitarbeiters.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- **Übereinstimmende Kompetenzen**: Anzahl der Mitarbeiterkompetenzen, die den für den Incident erforderlichen Kompetenzen entsprechen. Je mehr Kompetenzen übereinstimmen, desto höher ist der Beitrag zum Gesamtrang des Mitarbeiters.
- **Übereinstimmende Kompetenzen – Support für obligatorische Kompetenzen**: Berechnet die Anzahl der Mitarbeiter-Kompetenzen, die den obligatorischen Kompetenzen entsprechen. Dies geschieht, indem alle Mitarbeiter herausgefiltert werden, die nicht über die obligatorischen Kompetenzen verfügen, und die verbleibenden Mitarbeiter klassifiziert werden. Je mehr Kompetenzen übereinstimmen, desto höher ist der Beitrag zum Gesamtrang des Mitarbeiters.

Hinweis:
Wenn Sie die Funktion „Obligatorische Kompetenzen“ verwenden, verwenden Sie das Kriterium **Übereinstimmende Kompetenzen – Support für obligatorische Kompetenzen**, um Mitarbeiter mit der für einen Incident identifizierten Funktion „Obligatorische Kompetenzen“ konfigurieren abzugleichen.

- **Assigned Incidents (Zugewiesene Incidents)**: Anzahl der Incidents, die diesem Service Desk-Mitarbeiter bereits zugewiesen wurden. Je mehr Incidents zugewiesen sind, desto geringer ist der Beitrag zum Gesamtrang des Mitarbeiters.
- **Zuletzt zugewiesen**: Im Interesse des Ausgleichs der zugewiesenen Arbeit wird der Mitarbeiter basierend auf der zuletzt zugewiesenen Arbeit priorisiert.

Zur Erstellung übereinstimmender Kriterien wählen Sie den Typ aus und verwenden die Felder dieses Typs zum Erstellen der Abfrage. Nach der Erstellung von Zuordnungskriterien können Sie eine Konfiguration für die Zuweisungs-Workbench erstellen, indem Sie Zuordnungsregeln des Typs **Auswahlkriterien** erstellen und die gewünschten Zuordnungskriterien auswählen.

Im Rahmen der Auswahl der Übereinstimmungskriterien für die Workbench-Konfiguration können Sie für jedes einzelne Kriterium die folgenden Einstellungen angeben:

- Rangfolge und Anzeigenutzung
- Rangfolgemethode
- Gewichtung der Rangfolge
- Schwellenwert
- aktiv/inaktiv

Rangfolge und Anzeigenutzung

Geben Sie im Feld **Verwenden für** an, wie das Übereinstimmungskriterium verwendet werden soll:

- Rangfolge und Anzeige: Verwenden Sie das Kriterium, um die Kundenservice-Mitarbeiter-Rangfolge zu bestimmen, und zeigen Sie sie in einer Spalte in der Workbench an.
- Nur Anzeige: Zeigt das Kriterium in einer Spalte in der Workbench an, verwendet es jedoch nicht zur Bestimmung der Kundenservice-Mitarbeiter-Rangfolge.
- Nur Rangfolge: Verwendet das Kriterium zur Bestimmung der Kundenservice-Mitarbeiter-Rangfolge, zeigt es jedoch nicht in der Workbench an.

Rangfolgemethode

Es gibt zwei Rangfolgemethoden:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Mehr ist besser: Zum Beispiel ist mehr Verfügbarkeit besser, wenn die Kundenservice-Mitarbeiter-Rangfolge bestimmt wird.
- Weniger ist besser: Beispielsweise sind beim Bestimmen der Mitarbeiterrangfolge weniger zugewiesene Incidents besser.

Gewichtung

Jedes Übereinstimmungskriterium hat eine zugewiesene Gewichtung. Standardmäßig weist das Übereinstimmungskriterium eine zugewiesene Gewichtung von 10 auf. Sie können den Kriterien, die wichtiger sind, eine höhere Gewichtung zuweisen.

Schwellenwert

Ein Schwellenwert legt eine Mindestanforderung für ein Kriterium fest. Legen Sie beispielsweise den Schwellenwert für das Kriterium „Übereinstimmende Kompetenzen“ auf 3 fest, wenn Sie nur die Kundenservice-Mitarbeiter sehen möchten, die mindestens drei der erforderlichen Kompetenzen für eine Aufgabe haben. Legen Sie für die Verfügbarkeit den Schwellenwert auf die gewünschte Anzahl von Stunden fest, um nur die Kundenservice-Mitarbeiter anzuzeigen, die die Mindestanzahl an verfügbaren Arbeitsstunden haben. Sie können den Schwellenwert in der zugehörigen Liste **Kriterien auswählen** im Übereinstimmungsregel-Formular festlegen. Personalisieren Sie ggf. die Liste, und fügen Sie die Spalte **Schwellenwert** hinzu.

Aktiv/inaktiv

Der Übereinstimmungsregel können mehrere Übereinstimmungskriterien zugeordnet sein, die die Konfiguration der Zuweisungs-Workbench bestimmen. Jedes einzelne Kriterium kann auf aktiv oder inaktiv gesetzt werden. Das Ändern dieser Einstellung wirkt sich unmittelbar auf die Kundenservice-Mitarbeiter-Rangfolge aus. Sie können diese Änderung in der zugehörigen Liste **Kriterien auswählen** im Übereinstimmungsregel-Formular vornehmen. Personalisieren Sie ggf. die Liste, und fügen Sie die Spalte **Aktiv** hinzu.

Kundenservice-Mitarbeiter-Rangfolge berechnen

Die Zuweisungs-Workbench fügt die Werte der Übereinstimmungskriterien und ihrer jeweiligen Gewichtung hinzu und wendet diese Werte an, um die Kundenservice-Mitarbeiter-Gesamtrangfolge zu bestimmen.

1. Berechnen Sie eine Zahl für jedes Kriterium.
2. Multiplizieren Sie diese Zahl mit der Gewichtung des Kriteriums.
3. Dividieren Sie das Ergebnis durch die Summe aller Kriterien.
4. Wiederholen Sie diese Schritte für jedes Kriterium, und fügen Sie die Ergebnisse hinzu.

Das folgende Beispiel zeigt, wie die Rangfolge für einen Kundenservice-Mitarbeiter mit diesen Übereinstimmungskriterien-Werten bestimmt wird:

- Übereinstimmende Kompetenzen mit Support für obligatorische Kompetenzen: 5/6
- Verfügbarkeit heute: 7 Stunden
- Assigned Incidents (Zugewiesene Incidents): 2

Berechnungen:

- **Übereinstimmende Fähigkeiten**: $2/3 = 0{,}666$ (3 ist die maximale Anzahl der Fähigkeiten)
- **Verfügbarkeit heute**: $7/8 = 0{,}875$ (8 ist die maximale Anzahl von Stunden)

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- **Assigned Incidents (Zugewiesene Incidents)**: 2/26 = 0,0769 (26 ist die Gesamtzahl der Aufgaben in der Tabelle)
- **Gewichtung**: Jedes Übereinstimmungskriterium hat die gleiche Gewichtung von 10.

```
((0.666 x 10) / Total of criterion weight (10+10+10)) + ((0.875 x 10) / Total of criterion weight (10+10+10)) + ((0.0769 x 10) / Total of criterion weight (10+10+10))
```

```
(6.66 / 30) + (8.75 / 30) + (0.769 / 30)
```

```
0.222 + 0.291 + 0.0256 = 0.53
```

Diese Berechnung wird für jeden Kundenservice-Mitarbeiter in der Zuweisungsgruppe ausgeführt. Kundenservice-Mitarbeiter werden basierend auf dem Wert dieser Berechnung bewertet, wobei die höchste Zahl die höchste Rangfolge erhält.

Zeitplanung in Personaloptimierung für den Kundenservice

Mithilfe der Zeitplanung können Sie Ihre Personalressourcen effizient nutzen, indem Sie Zeitpläne, Personalbedarf und Schichten für Ihre Teams von einem zentralen Ort aus planen und verwalten. Sie können sie auch mit der Zeitplanung für die Rufbereitschaft integrieren und Schichten und Zeitpläne für Bereitschaftsrotationen erstellen.

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Mit der Zeitplanung können Sie Folgendes tun:

- Besprechungen, Schulungen, Abwesenheitsanträge und Ad-hoc-Arbeitsschichten mithilfe des Teamkalenders hinzufügen.
- Mitarbeiter im Teamkalender anhand ihres Standorts, ihrer Region, ihrer Zuweisungsgruppen und beliebiger Felder in ihrem Datensatz filtern.
- Schicht- und Zeitpläne für Mitarbeiter erstellen.
- Abwesenheits- und Schichttauschanträge genehmigen oder ablehnen.
- Zeitplan des Teams im Teamkalender nachverfolgen und verwalten, indem Sie für den ausgewählten Tag oder die ausgewählte Woche die geplanten Schichten mit den tatsächlichen Ein- und Ausstempelzeiten vergleichen.
- Analysieren, ob Ihre Teammitglieder die Zeitpläne einhalten. Wenn Sie ein potenzielles Problem feststellen, können Sie Ihr Team problemlos benachrichtigen, damit es sofort Maßnahmen ergreifen kann.
- Anhand von historischen Einhaltungsberichten Coaching-Möglichkeiten für Mitarbeiter analysieren und empfehlen.

Weitere Informationen hinter Ihren Leistungskennzahlen, Filtern und Seitenleisten finden Sie unter Indikatoren mit KPI-Details erkunden

Schichtpläne erstellen

Planen Sie Schichten für Ihr Team, damit Sie sicher sein können, dass alle Arbeitszuweisungen und Pausen abgedeckt sind. Sie können auch die Wochentage angeben, an denen Sie möglicherweise geplante Schichten überschreiben müssen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: sn_shift_planning.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Auf der Registerkarte **Schichten** werden die Schichten in aktive und inaktive Schichten eingeteilt. Der kontextbezogene Seitenbereich zeigt die aktiven und dann die inaktiven Schichten in der Reihenfolge, in der sie auf der Registerkarte **Schichten** angezeigt werden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Manager Workspace**.
2. Klicken Sie auf das Zeitplansymbol ( ).
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Schichten**.
4. Klicken Sie auf das Plussymbol (+).
5. Erstellen Sie eine Schicht.
6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Zeitplan erstellen

Verwalten Sie den Zeitplan Ihres Teams, indem Sie einen Zeitplan erstellen, der eine Zeitspanne abdeckt und die Arbeitsschichten Ihres Teams umfasst. Sie können Service Desk-Mitarbeitern auch anhand ihrer Kompetenzen und ihrer Verfügbarkeit Schichten zuweisen. Auf diese Weise können Sie sicherstellen, dass Sie Ihre Ressourcen für Ihre Organisation optimal nutzen.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: sn_shift_planning.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können mit der *sn_shift_planning.number_of_days_to_cache* Systemeigenschaft festlegen, wie viele Tage die Zeitpläne der Service Desk-Mitarbeiter im Cache verbleiben. Die Zeile **Gesamtabdeckung/Bedarf** zeigt an, wie viele Service Desk-Mitarbeiter die einzelnen Schichten an einem Tag abdecken. Die Tagesansicht zeigt den prognostizierten Bedarf für die Anzahl der Service Desk-Mitarbeiter in jeder einzelnen Stunde eines Tages. Beispiel: 4/5 zeigt an, dass für ein einstündiges Zeitfenster von 11 bis 12 Uhr vier Service Desk-Mitarbeiter eingeteilt wurden und der prognostizierte Bedarf an Service Desk-Mitarbeitern in dieser Stunde 5 beträgt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Manager Workspace**.
2. Klicken Sie auf das).
3. Zeitplan erstellen
   a. Klicken Sie auf die Registerkarte **Teamkalender**.

      Hinweis:
      Sie können die Personalkoordinierung für einen bestimmten Tag oder für die ganze Woche analysieren.

   b. Klicken Sie im kontextbezogenen Seitenbereich auf das Symbol „Zeitpläne anzeigen“ , um die Zeitpläne anzuzeigen.
   c. Klicken Sie im Bereich Zeitpläne auf das + Symbol.
   d. Geben Sie in das Feld **Name** einen Namen für den Zeitplan ein.
   e. Wählen Sie im Feld **Startdatum** das Datum aus, an dem der Zeitplan beginnen soll, und klicken Sie auf **OK**.
   f. Wählen Sie im Feld **Enddatum** das Datum aus, an dem der Zeitplan enden soll, und klicken Sie auf **OK**.
   g. Klicken Sie auf **Speichern**.
   Sie können den Zeitplan aller Mitarbeiter in der Zuweisungsgruppe anzeigen, die Sie direkt oder zusätzlich verwalten.
4. Fügen Sie dem Zeitplan eine Arbeitsschicht hinzu.

   Hinweis:
   Um einem bereits vorhandenen Zeitplan weitere Schichten hinzuzufügen, wählen Sie den Zeitplan aus, und fügen Sie dann die Arbeitsschicht hinzu.

   a. Klicken Sie im kontextbezogenen Seitenbereich auf **Schicht hinzufügen**.
   b. Wählen Sie im Feld **Schicht** die Arbeitsschicht aus, die Sie dem Zeitplan hinzufügen möchten.
   c. Wählen Sie im Feld **Ereignistyp** das Arbeitsereignis aus, das die Arbeitsschicht kategorisiert.
5. Fügen Sie der Arbeitsschicht Service Desk-Mitarbeiter hinzu.
   a. Suchen Sie im Feld **Mitarbeiter** nach Service Desk-Mitarbeitern, und fügen Sie der Schicht einen oder mehrere Service Desk-Mitarbeiter hinzu.
   b. Klicken Sie auf **Speichern**.

   Hinweis:
   Es kann einige Minuten dauern, bis der Bildschirm aktualisiert wird.

Einen Zeitplan für die Transparenz der Teamabdeckung veröffentlichen

Generieren Sie eine Vorschau Ihres Zeitplans, und veröffentlichen Sie sie, damit Ihre Service Desk-Mitarbeiter im Vorhinein sehen können, welche Schichten und Zeitpläne sie haben. Sie können die Veröffentlichung eines Zeitplans rückgängig machen, um Änderungen vorzunehmen, und ihn anschließend erneut veröffentlichen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: sn_shift_planning.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können eine Kopie eines Zeitplans erstellen und sie aktualisieren, um einen neuen Zeitplan zu erstellen. Bei diesen Aktualisierungen kann es sich zum Beispiel um Änderungen des Start- und Enddatums oder das Hinzufügen bzw. Entfernen von Schichten oder Service Desk-Mitarbeitern handeln.
Wenn Sie eine Kopie des Zeitplans erstellen, werden an dieser Kopie automatisch folgende Aktualisierungen vorgenommen:

- Das Startdatum wird auf das aktuelle Datum und das Enddatum auf 30 Tage nach dem aktuellen Datum gesetzt.
- Der Status des Zeitplans ändert sich in **Entwurf**. Sie können die gewünschten Änderungen an der Schicht vornehmen und auf **Speichern** klicken.
- Der Zeitplan zeigt nur Service Desk-Mitarbeiter in der Zuweisungsgruppe des aktuell angemeldeten Benutzers an.

Sie können die Veröffentlichung eines Zeitplans auch rückgängig machen, um Aktualisierungen durchzuführen und ihn dann erneut zu veröffentlichen.

- Wenn das Startdatum entweder das aktuelle Datum ist oder in der Vergangenheit liegt, bleibt der Status des Zeitplans **Veröffentlicht**, und das Enddatum ändert sich in das morgige Datum.
- Wenn das Startdatum in der Zukunft liegt, ändert der Zeitplaner den Status des Zeitplans und die Zeitpläne der Service Desk-Mitarbeiter in **Entwurf**.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Manager Workspace**.
2. Klicken Sie auf das Zeitplansymbol ( ).
3. Generieren Sie eine Zeitplanvorschau.
   a. Klicken Sie auf die Registerkarte **Teamkalender**.
   b. Klicken Sie zur Anzeige im kontextbezogenen Seitenbereich auf das Symbol „Zeitpläne anzeigen“ ( ).
   Beim Speichern einer Arbeitsschicht wird der Teamkalender aktualisiert, und eine Vorschau wird generiert.
4. Veröffentlichen Sie einen Zeitplan.
   a. Wählen Sie einen Zeitplan aus, und bearbeiten Sie ihn bei Bedarf.
   b. Bearbeiten Sie den Zeitplan, falls dies nötig ist, und klicken Sie auf **Speichern**.
   c. Klicken Sie auf **Veröffentlichen**.

Hinweis:
Sie können im Status **Entwurf** auf **Löschen** klicken und den Zeitplan löschen, wenn Sie ihn nicht mehr benötigen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ergebnisse

Alle Zeitpläne, die sich im Status **Entwurf** befinden, werden in den Status **Veröffentlicht** geschoben. Sie können den veröffentlichten Zeitplan im Teamkalender anzeigen. Service Desk-Mitarbeiter können ihre veröffentlichten Zeitpläne und genehmigten Abwesenheiten in MS Outlook anzeigen, nachdem sie ihre Teamkalender und Ereignisse mit Microsoft Outlooksynchronisiert haben.

Zeitplan Ihrer Teams nachverfolgen und verwalten

Erstellen, aktualisieren oder überwachen Sie den Zeitplan Ihrer Teams von einem zentralen Ort aus. Sie können einen angefragten Schichttausch oder eine beantragte Auszeit eines Service Desk-Mitarbeiters innerhalb Ihrer Zuweisungsgruppe genehmigen oder ablehnen.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: sn_shift_planning.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Mit dem Kalender können Sie Folgendes tun:

- Alle Mitarbeiter nach Zuweisungsgruppe anzeigen.
- Mit veröffentlichten Zeitplänen Einblicke in die Team-Compliance gewinnen.
- Zeigen Sie den Arbeitszeitplan eines Service Desk-Mitarbeiters an, der die tatsächliche Schichtzeit im Vergleich zu den Ein- und Ausstempelzeiten darstellt.
- Für eine benutzerdefinierte Ansicht Teamkalender basierend auf **Zuweisungsgruppe**, **Standort**, **Kompetenzen**, **Schichtplan** und **Ereignisse** filtern.
- Ändern Sie bei Bedarf die Schicht-, Ein- und Ausstempelzeiten des Service Desk-Mitarbeiters.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Manager Workspace**.
2. Wählen Sie das Zeitplansymbol ( ) aus.
3. Ändern Sie die Schicht eines Service Desk-Mitarbeiters.
   Der Zeitplan, der diese Schicht enthält, muss den Status **Vorschau** oder **Veröffentlicht** haben.
   a. Navigieren Sie auf der Registerkarte **Teamkalender** zu der Schicht des Service Desk-Mitarbeiters, für den Sie den Zeitplan ändern möchten, und bewegen Sie den Mauszeiger über die Schicht.
   b. Wählen Sie im Popup-Fenster „Schicht“ das Symbol Bearbeiten ( ).
   c. Ändern Sie die Schicht oder die Schichtzeit des Service Desk-Mitarbeiters.

Hinweis:
Wenn die vorhandene Schicht eine Pause hat, können Sie der Schicht weitere Pausen hinzufügen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Wählen **Sie Schichtzeiten auswählen,** und ändern Sie die Felder **Startzeit** oder **Endzeit**, um die Zeitplanung für die Schicht zu ändern.
- Wählen Sie die Option **Voreingestellte Schicht** auswählen aus, und wählen Sie in der Liste Schichtplan eine vorhandene Schicht aus, um dem Service Desk-Mitarbeiter einen anderen Schichtplan zuzuweisen. Weitere Informationen zum Erstellen von Schichtplänen finden Sie unter Schichtpläne erstellen.

d. Wählen Sie **Speichern**.

4. Genehmigen Sie die Auszeit eines Service Desk-Mitarbeiters bzw. lehnen Sie sie ab, oder führen Sie einen Schichttausch mit einem anderen Service Desk-Mitarbeiter durch.

Hinweis:
Sie müssen eine Anfrage zwei Tage vor dem Startdatum der Abwesenheit oder des Schichttauschs genehmigen. Andernfalls wird die Genehmigung automatisch abgelehnt. Ein Administrator kann diese Standardeinstellung ändern. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Fälligkeitsdatum für Genehmigungen von Urlaubs- und Schichttauschanträgen festlegen in Mit Personaloptimierung für Customer Service installierte Komponenten Überlappende Abwesenheitsanträge von einem Service Desk-Mitarbeiter werden abgelehnt.

Wenn Sie die Anfrage genehmigen, wird der Zeitplan auf Grundlage der Genehmigungen im Teamkalender aktualisiert.

Erstellen Sie wiederkehrende Besprechungen

Legen Sie wiederkehrende Besprechungen oder Schulungen für Ihr Team auf der Registerkarte Zeitplan fest. Sie können tägliche, wöchentliche, monatliche oder jährliche Besprechungen erstellen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_shift_planning.admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Manager Workspace**.

2. Wählen Sie das Zeitplansymbol ( ) aus.

3. Navigieren zu **+Neu** > **Besprechung**.

4. Geben Sie den Titel des Meetings in das Feld **Titel** ein.

5. Geben Sie im Feld Teilnehmer die Namen der **Teilnehmer** ein.

6. Geben Sie in die Felder **Startdatum** und **Enddatum** das Start- und Enddatum des Meetings ein.

7. Geben Sie in die Felder **Startzeit** und **Endzeit** die Start- und Endzeit des Meetings ein.

8. Wählen Sie die Option **Ganztägig** aus, wenn die Besprechung den ganzen Tag dauern soll.

9. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus der Liste Wiederholungen aus.

10. Geben Sie im Feld **Beschreibung** einige Details und den Programmpunkt des Meetings ein.

11. Wählen Sie **Speichern**.
Die Besprechungseinladung wird an die im Feld Teilnehmer ausgewählten Teilnehmer gesendet.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Nächste Maßnahme

Sie können die Meetingserie in Ihrem Teamkalender anzeigen. Sie können die Besprechungseinladung im Teamkalender auswählen und die gesamte Besprechungsreihe oder ein bestimmtes Meeting in der gesamten Reihe bearbeiten.

Einhaltung von Zeitplänen durch Mitarbeiter überwachen

Verwenden Sie die Funktion zur Zeitplaneinhaltung, um zu bewerten, ob Ihre Mitarbeiter die ihnen zugewiesenen Zeitpläne einhalten. Sie können nach Bereichen suchen, in denen geringwertige Aktivitäten eliminiert oder reduziert werden können, und den Personalbestand den ganzen Tag über weiter analysieren.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: sn_shift_planning.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

- „Einhaltung“ ist eine Metrik, mit der analysiert werden kann, wie genau Mitarbeiter ihren Zeitplan bei der Erledigung von Arbeitszuweisungen einhalten. Die Konformität misst die abgeschlossene Arbeit unabhängig davon, wann sie abgeschlossen wurde.
- Eine hohe Einhaltungsrate zeigt an, dass Mitarbeiter ihre Zeitpläne einhalten und Kundenservice anbieten, wenn er erwartet wird. Bei einer niedrigen Einhaltung empfiehlt es sich, die Prozesse oder Entscheidungen zu ändern, um das Team effizient zu verwalten. Bei Mitarbeitern mit einer niedrigen Einhaltungsrate werden die Zahlen rot hervorgehoben.
- Die Berechnungen der Zeitplaneinhaltung und -konformität basieren auf den Formeln bezüglich der effektiven und geplanten Arbeitszeitpläne der Mitarbeiter. Im Folgenden sind die Standardformeln aufgeführt, die zur Berechnung der Einhaltung und Konformität für Mitarbeiter verwendet werden. Ihr Administrator kann die Formeln jedoch nach Bedarf ändern. Die folgenden Komponenten und Formeln werden zur Berechnung der Einhaltung und Konformität verwendet:
  - Die Skripts *shift_planning_clock-in* und *shift_planning_clock-out* generieren die Ein- und Ausstempelzeitereignisse der Mitarbeiter aus den Anmelde- und Abmeldesitzungen. Die Geschäftsregel *Agent Time Work Event Trigger* generiert Ein- und Ausstempelzeitereignisse bei jeder Änderung des Anwesenheitsstatus eines Mitarbeiters.
  - **Zeitplaneinhaltung**= (Schichtarbeitszeit in Minuten/Geplante Schichtzeit in Minuten + Überstunden)
  - **Konformität**= (Schichtarbeitszeit in Minuten + Überstunden)/Geplante Schichtzeit in Minuten
- Der Prozentsatz der idealen Einhaltung liegt standardmäßig über 70, der Wert für Konformität zwischen 80 und 120. Ihr Administrator kann die Schwellenwerte jedoch ändern. Weitere Informationen finden Sie unter Eigenschaften für Zeitplaneinhaltung und -konformität konfigurieren. Mitarbeiter, die die definierten Schwellenwerte nicht erreichen, weisen eine niedrige Einhaltungsrate auf und werden rot hervorgehoben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Manager Workspace**.
2. Klicken Sie auf das Zeitplansymbol ( ).
3. Überwachen Sie die Einhaltung von Zeitplänen durch Mitarbeiter.

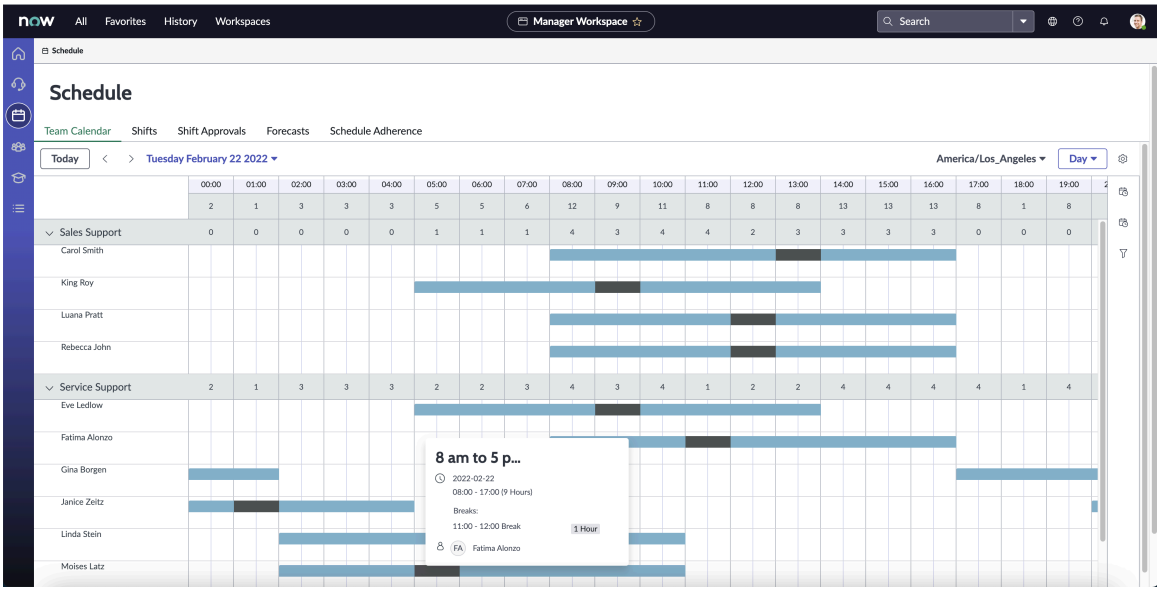
Aufgabe	Diese Aktion ausführen
Zeigen Sie die Zeitplaneinhaltung auf Organisations- oder Teamebene an	**a.** Klicken Sie auf die Registerkarte **Zeitplaneinhaltung**. Das Balkendiagramm wird mit dem Prozentsatz der Zeitplaneinhaltung und dem Prozentsatz der Konformität Ihrer Teams angezeigt. **b.** Zeigen Sie das Diagramm an, und führen Sie einen weiteren Drilldown durch, um die Analysen Ihrer Teammitglieder anzuzeigen, indem Sie auf die Leiste klicken.
Geplante und tatsächliche Zeitpläne für Ihre Teammitglieder miteinander vergleichen	**a.** Klicken Sie auf die Registerkarte **Teamkalender**. **b.** Wählen Sie das Datum aus. **c.** Zeigen Sie die Zusammenfassung der **Arbeitszeit** an, indem Sie auf den Balken klicken, der die tatsächliche Arbeitszeit des Service Desk-Mitarbeiters darstellt. **Hinweis:** Die Ein- und Ausstempelzeiten entsprechen den tatsächlichen Arbeitszeiten Ihrer Mitarbeiter. Die Ereignisse werden basierend auf den An- und Abmeldeaktionen und dem Anwesenheitsstatus des Mitarbeiters generiert. Wenn ein Mitarbeiter vergisst, sich auszustempeln, generiert das System das Ausstempelereignis automatisch nach 60 Minuten. Ihr Administrator kann dies jedoch mit der Systemeigenschaft `Default threshold time for clock-out event generation (in Minutes)` ändern. Beispiel: Ein Einstempelereignis wird generiert, wenn sich ein Mitarbeiter anmeldet oder den Anwesenheitsstatus in **Verfügbar** ändert. Analog dazu wird ein Ausstempelereignis generiert, wenn sich ein Mitarbeiter vom System abmeldet oder den Anwesenheitsstatus in Offline oder Pause ändert. Wenn sich ein Service Desk-Mitarbeiter nach 60 Minuten des Schichtendes nicht ausstempelt, generiert das System automatisch ein Ausstempelereignis.

Der folgende Teamkalender-Snapshot zeigt, wie Sie messen können, wie gut Ihre Teammitglieder ihre Arbeitszeitpläne einhalten. Der blaue Balken zeigt die geplante Arbeitsschichtzeit an, und daneben wird die tatsächliche Arbeitszeit angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Standardmäßig werden die Einstempelzeit in lila, die Zeitspannen, in denen der jeweilige Mitarbeiter verfügbar war, in grün, die Ausstempelzeit in rot und Zeitspannen, in denen der jeweilige Mitarbeiter nicht verfügbar war, in grau angezeigt.



Einhaltung und Konformität anhand der Arbeitszeitzusammenfassung analysieren

Zeigen Sie die Arbeitszeitzusammenfassung Ihrer Teammitglieder an, um zu ermitteln, ob Ihre Teams die geplanten Zeitpläne einhalten. Zudem können Sie anhand der historischen Einhaltung, einer Berichtsansicht der Einhaltung in Echtzeit, feststellen, wie gut Ihre Mitarbeiter die Zeitpläne in der Vergangenheit eingehalten haben.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: sn_shift_planning.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Berechnungen der Einhaltung und Konformität basieren auf der definierten Konfiguration und den tatsächlichen und geplanten Arbeitszeitplänen der Mitarbeiter.

Hinweis:
Ihr Administrator kann die Funktion der Zeitplaneinhaltung deaktivieren oder die Konfiguration für Einhaltung und Konformität ändern. Weitere Informationen finden Sie unter Eigenschaften für Zeitplaneinhaltung und -konformität konfigurieren.

Informationen zur Einhaltung von Zeitplänen finden Sie im Abschnitt „Zeitplaneinhaltung“ in Scheduling in Workforce Optimization for Field Service .

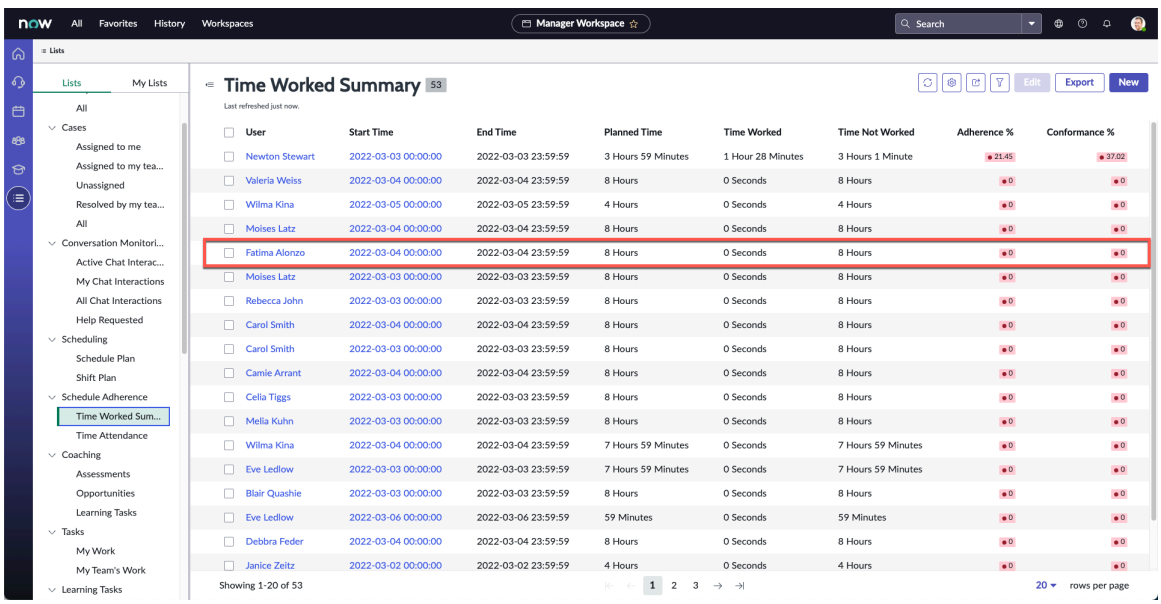
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Arbeitsbereiche** > **Manager Workspace**.
2. Zeigen Sie Detailinformationen an: die Zusammenfassung der Anwesenheits- und Arbeitszeiten Ihrer Mitarbeiter.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aufgabe	Gehen Sie folgendermaßen vor
Arbeitszeitzusammenfassung Ihres Teams analysieren	**a.** Klicken Sie auf das Listensymbol (☰). **b.** Klicken Sie unter „Zeitplaneinhaltung“ auf **Arbeitszeitzusammenfassung**. **Hinweis:** Die **verfügbare nicht geplante** Zeit erfasst die Zeit, in der der Service Desk-Mitarbeiter verfügbar und außerhalb der geplanten Arbeitsereignisse des Mitarbeiters eingestempelt war. Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter beispielsweise für die Teilnahme an einer Schulung von 13:00 bis 14:00 Uhr eingeplant ist, jedoch vergisst, für diese Teilnahme auszustempeln, wird diese Zeit als eingestempelte Zeit betrachtet. Die Schulungszeit von 13:00 bis 14:00 Uhr wird als verfügbare nicht geplante Zeit erfasst.
Anwesenheitszeiten Ihrer Mitarbeiter anzeigen	**a.** Klicken Sie auf das Listensymbol (☰). **b.** Klicken Sie unter „Zeitplaneinhaltung“ auf **Anwesenheitszeit**.

Das folgende Beispiel für die Zeitplaneinhaltung zeigt, wie Sie messen können, wie gut Ihr Team die Arbeitszeitpläne einhält und einhält.



Example:
Um die Berechnungen der Felder in Arbeitszeitzusammenfassungen zu verstehen, schauen Sie sich den Arbeitstag von Fatima Alonzo an:

- Die Schicht beginnt um 8 Uhr und endet um 16 Uhr = 8 Stunden
- Geplante Zeit = 8 Stunden = 480 Minuten
- Sie stempelt sich um 8 Uhr ein und macht ab 12 Uhr Mittagspause. Nach der Pause stempelt sie sich um 12:30 Uhr wieder ein und dann um 16 Uhr aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Arbeitszeit in Schicht = 480 - 30 = 450 Minuten
- Zeitplaneinhaltung = (Schichtarbeitszeit in Minuten/Geplante Schichtzeit in Minuten + Überstunden) = 450/(480+65) = 82,57 %
- Konformität = (Schichtarbeitszeit in Minuten + Überstunden)/Geplante Schichtzeit in Minuten = (450 + 65) / 480 = 107,29 %.

Hinweis:
Fatima Alonzo weist eine hohe Einhaltungsrate auf, da die Zeitplaneinhaltung und -konformität innerhalb der Schwellenwerte liegen. Um zu sehen, welche Mitarbeiter nicht eingehalten werden, suchen Sie nach den rot hervorgehobenen Zahlen.

Personalkoordinierung mit der Bedarfsprognose analysieren

Mit der Bedarfsprognose können Sie die Anzahl der benötigten Mitarbeiter planen, damit genügend Service Desk-Mitarbeiter vorhanden sind.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: sn_agent_forecast.user

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Mit der Bedarfsprognose können Sie:

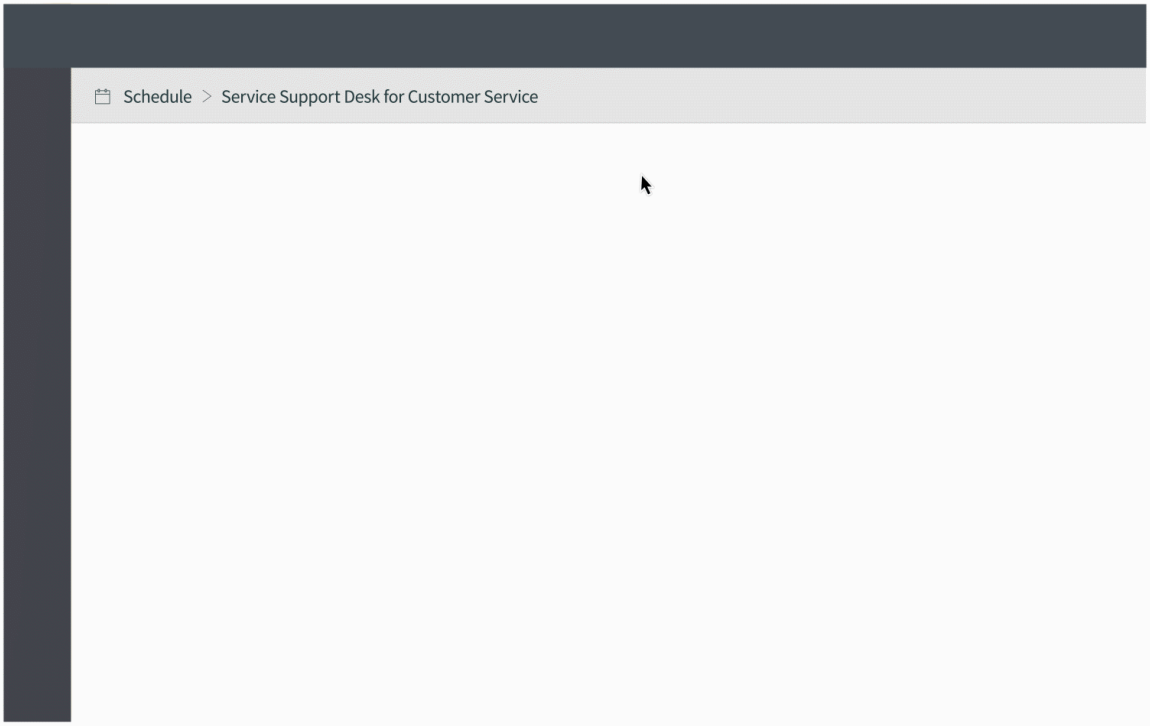
- Überwachen Sie für beliebige Tage oder Wochen die Mitarbeiter oder die Schichtabdeckung des Teams.
- Analysieren, ob Sie überbesetzt, unterbesetzt, richtig besetzt oder nicht an Ihrem Personalbedarf ausgerichtet sind
- Die Personalkoordinierung an die benötigte Abdeckung und den Zeitplan Ihrer Teams anpassen.
- Die Personalkoordinierung analysieren, während Sie einen Zeitplan erstellen.
- Sie können die Mitarbeiterabdeckung und den tatsächlichen Bedarf für die Anzahl der Mitarbeiter basierend auf Zuweisungsgruppen und Arbeitsschichten an einem Tag analysieren.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Manager Workspace**.
2. Klicken Sie auf das Zeitplansymbol ( ).
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Teamkalender**.
4. Analysieren Sie die Personalkoordinierung für die einzelnen Schichten.
   Sie können auf das Filtersymbol klicken und die Zuweisungsgruppen und Schichtpläne auswählen, für die Sie die Mitarbeiterkoordinierung anzeigen möchten.
   Die folgenden Screenshots aus der Zeitplanung zeigen Ihnen ein Beispiel für die Analyse der Personalkoordinierung mithilfe der Bedarfsprognose. Der Indikator „Fehlbesetzung des Personals“ im Popup-

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fenster zeigt, dass der Prognosemanager eine bestimmte Anzahl von Service Desk-Mitarbeitern für die einzelnen Schichten eingeteilt hat, aber mehr Service Desk-Mitarbeiter benötigt, um sie abzudecken.



Dem Teamkalender Ereignisse hinzufügen

Erstellen Sie im Teamkalender Besprechungen, Schulungen, Urlaubsanträge oder Ad-hoc-Arbeitsereignisse.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: sn_shift_planning.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können anwenderdefinierte Ereignistypen erstellen und die gewünschten Felder hinzufügen oder entfernen. Weitere Informationen finden Sie unter Ereignistypen erstellen, um sie im Teamkalender anzuzeigen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Arbeitsbereiche** > **Manager Workspace**.
2. Klicken Sie auf das Zeitplansymbol ( ).
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Teamkalender**.
4. Klicken Sie auf **+Neu**.
5. Erstellen Sie ein Event.
6. Klicken Sie auf **Speichern**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Schichten der Mitarbeiter in Personaloptimierung für den Kundenservice tauschen

Tauschen Sie die Schicht eines Mitarbeiters in Ihrer Zuweisungsgruppe mit einem anderen Mitarbeiter, der diese Schicht arbeiten kann, und überspringen Sie den Genehmigungsprozess.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: sn_shift_planning.admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Manager Workspace**.
2. Klicken Sie auf das Zeitplansymbol ( ).
3. Navigieren Sie auf der Registerkarte **Teamkalender** zu der Schicht des Mitarbeiters, die Sie mit einem anderen Mitarbeiter tauschen möchten.
4. Klicken Sie im Popup-Fenster „Schicht“ auf das Symbol „).
5. Klicken Sie im Abschnitt **Angeforderte Schicht** auf das Feld **Agent**, und wählen Sie den Mitarbeiter aus, der diese Schicht übernehmen kann.
6. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Der Teamkalender zeigt den aktualisierten Zeitplan an.

Teams die Anmeldung zu Arbeitsschichten ermöglichen

Geben Sie Ihren Teams die Möglichkeit, sich für Arbeitsschichten anzumelden, für die sie verfügbar sind und die sie übernehmen möchten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_shift_planning.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können Benachrichtigungen erhalten, wenn ein Zeitplan zum Anmelden bereitgestellt wird. Sie können auch Benachrichtigungen erhalten, wenn der zur Anmeldung geöffnete Zeitplan am selben Tag oder in Kürze fällig ist.

Wichtig:
Ihr Administrator muss den Wert in der Eigenschaft `glide.ui_notification.max_recipients` auf die maximale Anzahl von Mitarbeitern festlegen, für die Benachrichtigungen versendet werden dürfen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Personaloptimierung für CSM** > **Manager Workspace**
2. Wählen Sie das Zeitplansymbol ( ).
3. Fügen Sie einen Zeitplan hinzu.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie die Registerkarte **Teamkalender**.

b. Klicken Sie im kontextbezogenen Seitenbereich auf das Zeitplananzeige-Symbol , um die Zeitpläne anzuzeigen.

Tipp:

Wählen Sie das Filtersymbol ( ) und anschließend den gewünschten Anmeldestatus und die gewünschten Anmeldedaten aus, um die zum Anmelden aktivierten Zeitpläne einzugrenzen.

In den Filtern hinzuzufügendes Objekt	Vorgehensweise
Anmeldungsstatus	**i.** Doppelklicken Sie in der Spalte **Verfügbar** auf einen oder mehrere Anmeldestatus, um sie in die Spalte **Angewendet** zu verschieben. **ii.** Wählen Sie **Übernehmen**.
Anmeldedatumsangaben	**i.** Wählen Sie eine vordefinierte Option aus, z. B. **Letzte 7 Tage**, oder wählen Sie das Start- und das Enddatum für die Aktivierung der Zeitpläne aus. **ii.** Wählen Sie **Übernehmen**.

c. Wählen Sie im Bereich „Zeitpläne“ das Plus-Symbol.

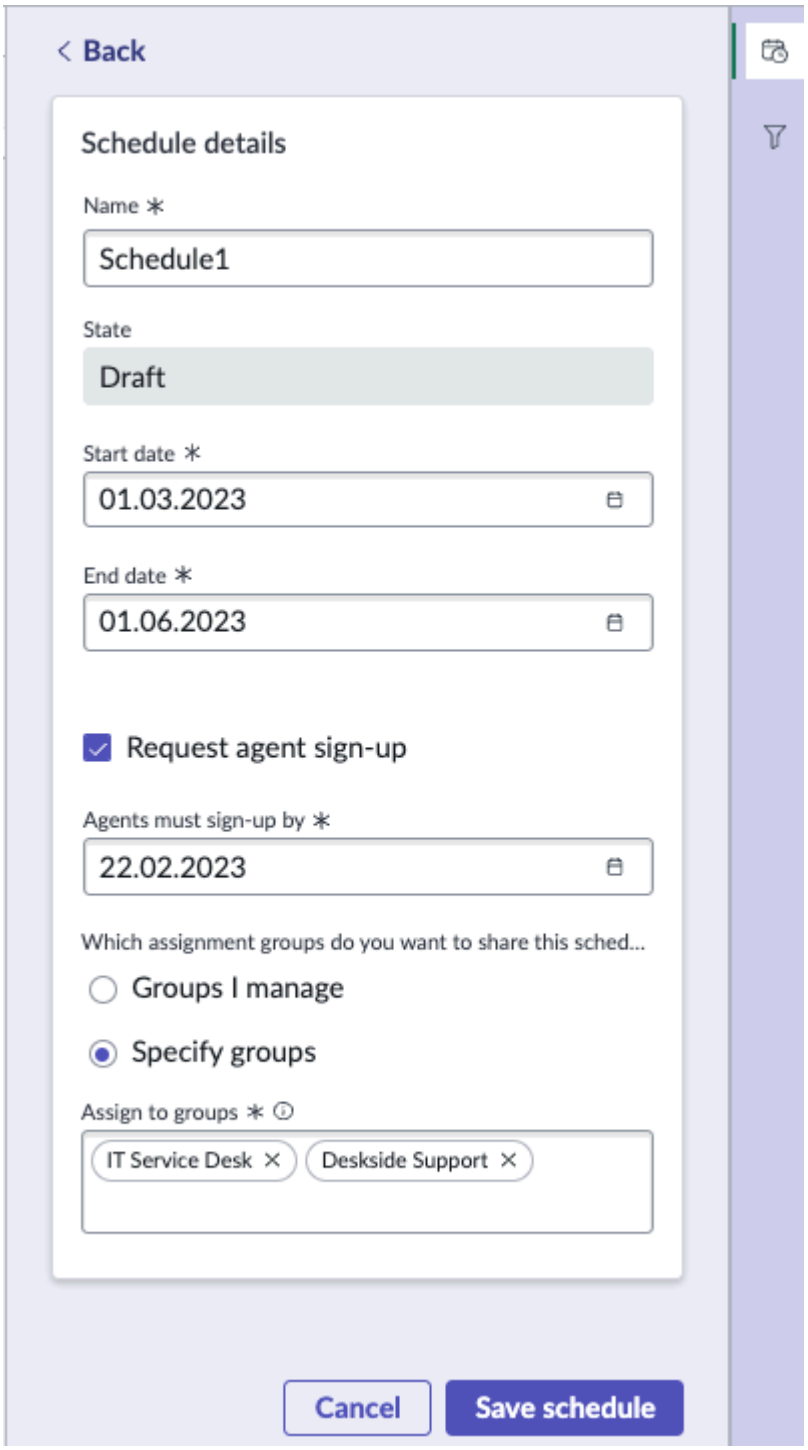
Sie können einen bereits vorhandenen Zeitplan duplizieren, um einen neuen Zeitplan zu erstellen. Anschließend können Sie das Startdatum, das Enddatum und das Datum aktualisieren, für das sich die Mitarbeiter im Zeitplan anmelden müssen.

Hinweis:

Wenn dem Zeitplan keine Mitarbeiter zugeordnet sind, werden die dem Zeitplan zugeordneten Schichten nicht dupliziert.

d. Füllen Sie die erforderlichen Felder im Formular aus.
Die folgende Abbildung zeigt ein Beispiel für ein ausgefülltes Zeitplanformular.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



e. Um Mitarbeitern die Anmeldung für Arbeitsschichten zu ermöglichen, gehen Sie wie folgt vor:

i. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Agent-Anmeldungen anfordern**.

ii. Geben Sie im Feld **Agents müssen sich anmelden bis zum** das Datum ein, bis zu dem die Anmeldung für Schichten innerhalb dieses Zeitplans erfolgen muss.

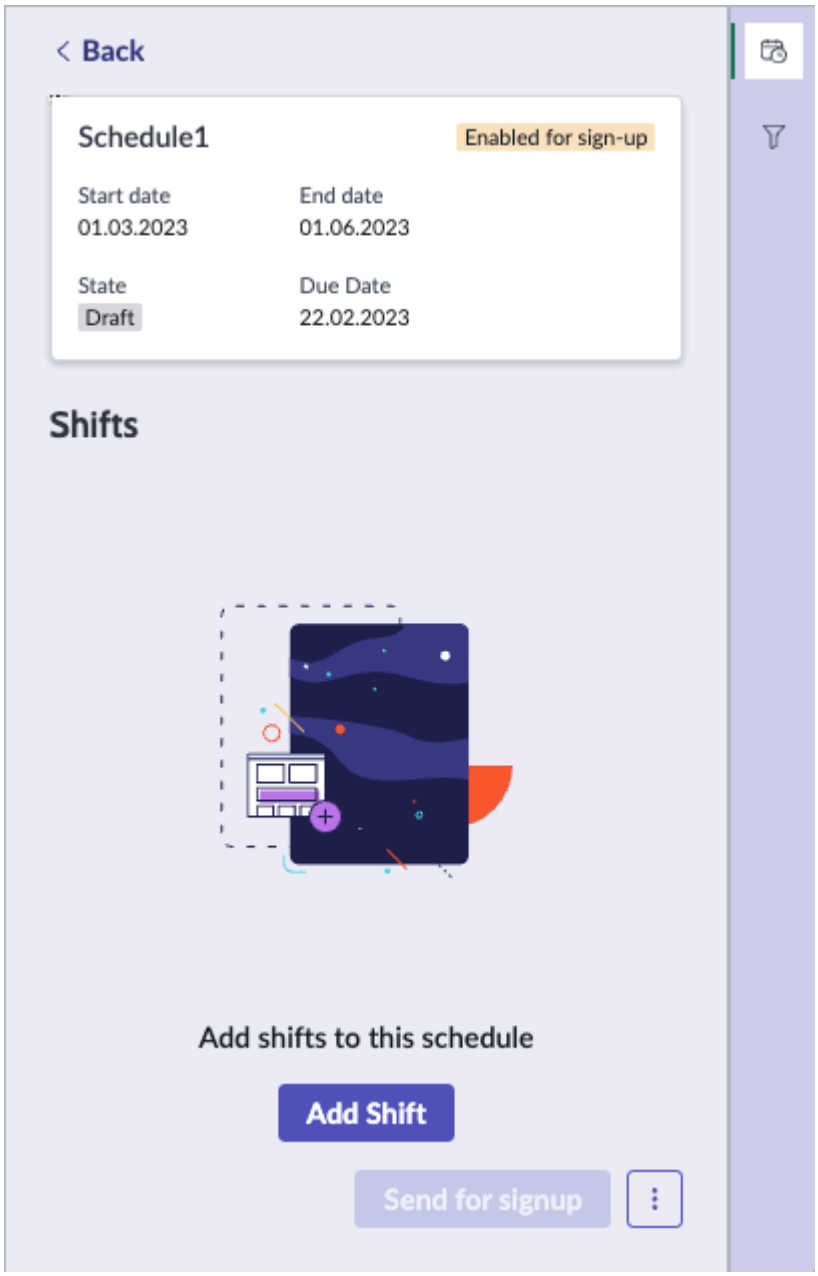
Tipp:
Wenn sich Mitarbeiter für ihre gewünschten Schichten angemeldet haben, werden sie beim Erstellen des Zeitplans automatisch in das Feld **Zugewiesen an** eingetragen.

f. Wählen Sie **Zeitplan speichern**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Fügen Sie dem Zeitplan eine Arbeitsschicht hinzu.

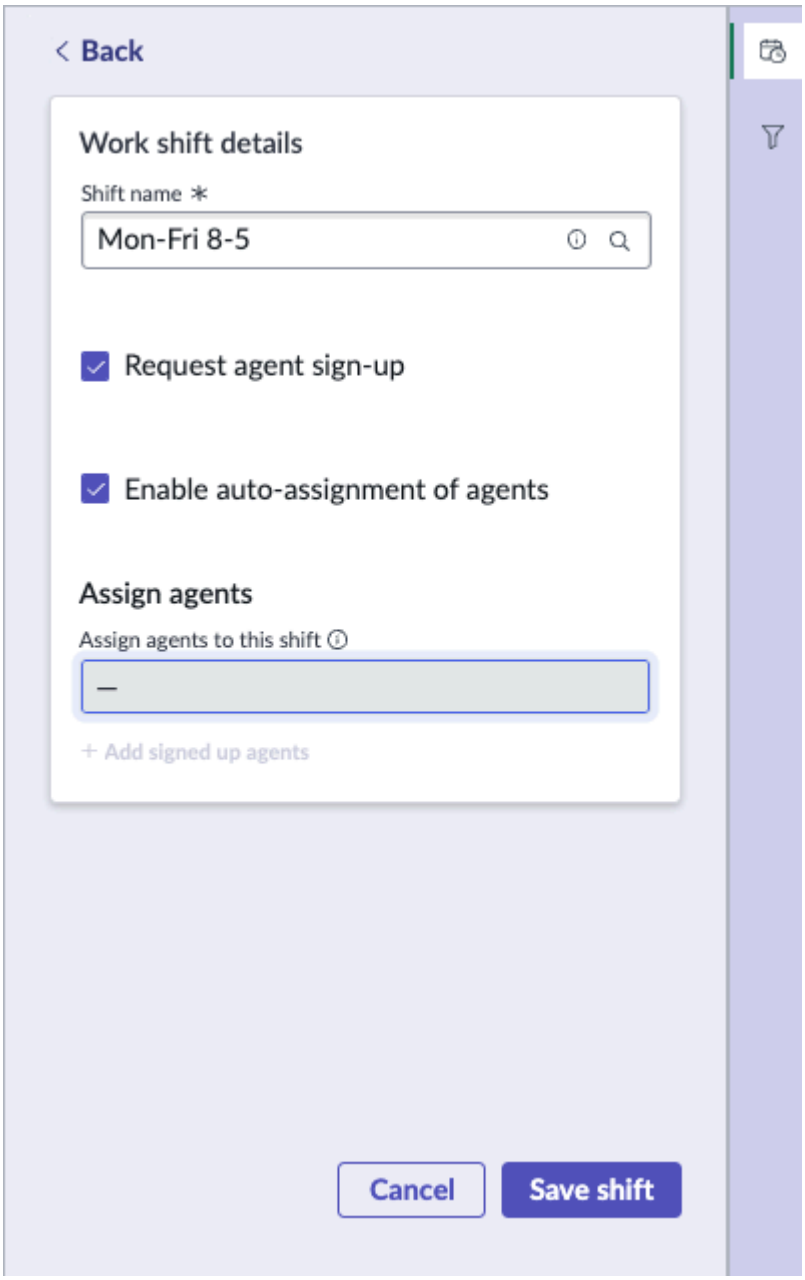
   a. Wählen Sie den Zeitplan aus, den Sie erstellt haben.
   Die folgende Abbildung zeigt den erstellten Zeitplan.



   b. Wählen Sie **Schicht hinzufügen**.
   Die folgende Abbildung zeigt ein Beispielformular zum Eintragen von Detailangaben zu einer Schicht.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



c. Wählen Sie im Feld **Schicht** die Arbeitsschicht aus, die Sie dem Zeitplan hinzufügen möchten.

Hinweis:
Wenn ein Zeitplan für Mitarbeiter zur Anmeldung für Schichten aktiviert wurde, sind die folgenden Felder automatisch aktiviert:

- **Agent-Anmeldung anfordern**
- **Automatische Zuweisung von Agents aktivieren**

Wenn Sie die Mitarbeiter manuell zuweisen möchten, können Sie diese Kontrollkästchen jederzeit deaktivieren.

d. Wenn die Schichten zur Anmeldung aktiviert sind, können Sie **Zur Anmeldung senden** auswählen. Alle zur Anmeldung aktivierten Schichten werden an die Mitarbeiter gesendet, damit sie sich für ihre Schichten anmelden. Sie können **Anmeldung schließen** wählen, um die Anmeldung von Mitarbeitern für eine Schicht vor dem Fälligkeitsdatum zu beenden und eine manuelle Zuweisung vorzunehmen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Die hervorgehobene Bezeichnung **Für Registrierung aktiviert** ändert sich in **Für Registrierung geschlossen**.
- Zum Fälligkeitsdatum schließt das System die Anmeldung automatisch.

5. Fügen Sie den Arbeitsschichten Mitarbeiter hinzu.

6. Wählen Sie **Schicht speichern**.
   Der Status des Zeitplans ändert sich in **Vorschau wird erstellt**.
7. Um den Zeitplan zu veröffentlichen, wählen Sie **Veröffentlichen**.

Hinweis:
Es kann einige Minuten dauern, bis der Bildschirm aktualisiert wird.

In der Tabelle werden die verschiedenen Anmeldestatus für Schichten im Zeitplan beschrieben.

Anmeldestatus im Zeitplan	Beschreibung
Registrierung nicht aktiviert	Der Zeitplan ist nicht zur Anmeldung aktiviert.
Für Registrierung aktiviert	○ Der Zeitplan ist zur Anmeldung aktiviert, die Mitarbeiter können sich aber noch nicht für Schichten anmelden. ○ Der Zeitplan kann nicht veröffentlicht werden, wenn er zur Anmeldung aktiviert ist.
Zur Registrierung geöffnet	○ Der Zeitplan ist zur Anmeldung aktiviert, und die Mitarbeiter können sich für Schichten anmelden. ○ Der Zeitplan kann nicht veröffentlicht oder gelöscht werden, wenn er zur Anmeldung geöffnet ist. ○ Wenn ein Zeitplan zur Anmeldung geöffnet ist: ▪ Kann das Fälligkeitsdatum für die Anmeldung nicht geändert werden. ▪ Können die Detailangaben zur Arbeitsschicht nicht geändert werden- ▪ Können keine neuen Schichten hinzugefügt werden. ▪ Wenn die automatische Zuweisung aktiviert ist, kann die Mitarbeiter-Zuweisung in einer Schicht nicht geändert werden.
Für Registrierung geschlossen	Der Zeitplan ist zur Anmeldung durch Mitarbeiter geschlossen.

Für bevorzugte Schichten anmelden

Geben Sie in einem Zeitplan eine oder mehrere Schichten an, für die Sie sich anmelden möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_shift_planning.agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können Benachrichtigungen erhalten, wenn Ihr Manager einen Zeitplan für die Anmeldung zur Verfügung stellt. Sie können auch Benachrichtigungen erhalten, wenn der zur Anmeldung geöffnete Zeitplan am selben Tag oder in Kürze fällig ist.

Prozedur
1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Service Operations-Arbeitsbereich**.
2. Wählen Sie das Zeitplansymbol ( ).
3. Wählen Sie die Registerkarte **Sign up shifts (Schichtanmeldung)** aus.

   Sie können Stichwörter verwenden, um die Zeitpläne zu durchsuchen und alle Zeitpläne mit aktiven Schichten für Ihre Zuweisungsgruppen anzuzeigen, für die Sie sich anmelden können. Verwenden Sie die Paginierung, um durch alle verfügbaren Zeitpläne zu scrollen.

   Der aktuelle Status jedes Zeitplans wird auf jeder Karte hervorgehoben angezeigt. Die folgende Tabelle beschreibt den hervorgehobenen Wert.

Hervorgehobener Wert	Beschreibung
Verfügbar	Schichten für den Zeitplan sind für die Anmeldung verfügbar.
Entwurf	Schichten, die Sie für die Anmeldung in Betracht gezogen, den Anmeldungsprozess jedoch nicht abgeschlossen haben.
Abgeschlossen	Eine oder mehrere bevorzugte Schichten innerhalb des Zeitplans wurden übermittelt.
Unvollständig abgeschlossen	Der Zeitplan enthält derzeit keine Schichten, für die Sie sich anmelden könnten.
Vollständig abgeschlossen	Der Zeitplan hat mindestens eine bevorzugte Schicht, für die Sie sich angemeldet haben.

4. Wählen Sie das Symbol „Überlappende arbeitsfreie Zeit“ ( ), um zu analysieren, ob sich die von Ihnen beantragten oder die genehmigten Abwesenheiten mit dem Ihnen zur Anmeldung zur Verfügung stehenden Zeitplan überschneiden.
5. Um sich für die von Ihnen bevorzugten Schichten einzuschreiben, wählen Sie **Schichten hinzufügen**.
   Sie können sich nur für Schichten im Zeitplan anmelden, die noch nicht veröffentlicht wurden.
   Das Popup-Fenster „Schichten hinzufügen“ wird angezeigt. Sie können über die Suchleiste nach Schichten suchen und Schichten auswählen, um sie als Entwurf zu speichern.

   Sie können sich für die maximale Anzahl von Schichten anmelden, die Ihr Administrator in der Systemeigenschaft `sn_shift_planning.max_shifts_allowed_for_signup` festgelegt hat.

6. Um die ausgewählten Schichten für die Anmeldung zu speichern, wählen Sie **Schichten speichern** und dann **Als Entwurf speichern** aus.
7. Wählen Sie das Pluszeichen (+) aus, und melden Sie sich für zusätzliche Schichten an.
   Wenn Sie mehr als eine Schicht haben, können Sie sie mit den Aufwärts- oder Abwärtspfeilen auf der Karte für jede Schicht neu anordnen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

8. Wählen Sie **Absenden**.
   Alle Schichten, die Sie der Anmeldung hinzugefügt haben, werden eingereicht.

Anwenderkriterien für Ereignistypen in verstehen Personaloptimierung für den Kundenservice

Verwalten Sie den Benutzerzugriff für alle Ereignistypen wie Besprechungen, Schulungen und Urlaubsanträge im Teamkalender.

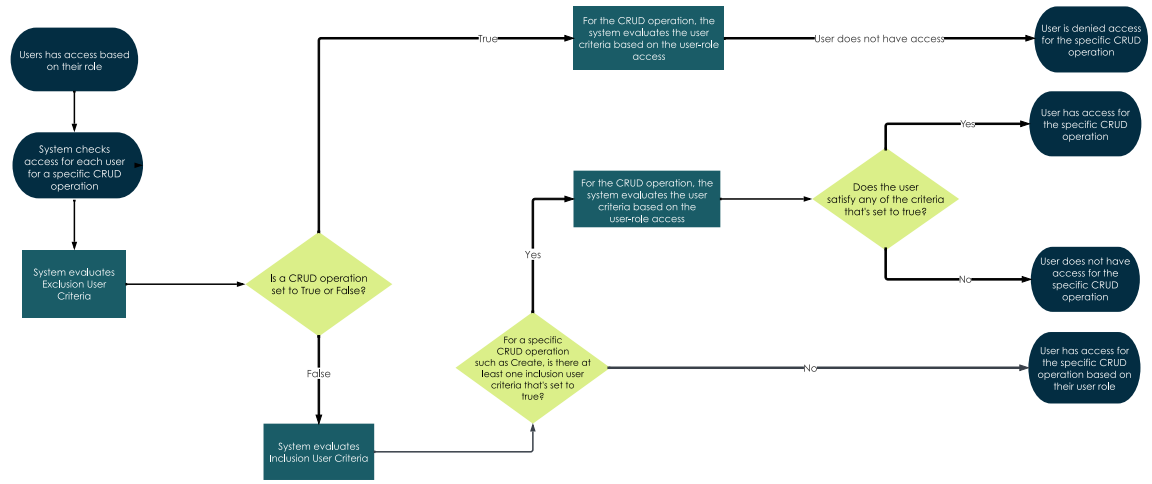
Mit dem Zugriff auf Anwenderkriterien zum Ein- und Ausschließen können Sie Berechtigungen zum Erstellen, Lesen, Aktualisieren (bzw. Schreiben) und Löschen (Create, Read, Update, Delete, CRUD) für Ereignistypen einbeziehen oder ausschließen. Sie können die CRUD-Vorgänge für Benutzer, Gruppen und Rollen ausführen.

Hinweis:
Standardmäßig haben Teammitglieder keinen Lesezugriff auf Ereignisse vom Typ **Tatsächliche Arbeit**.

Um die Verwaltung des CRUD-Zugriffs flexibler zu gestalten, können Sie die Anwenderkriterien für jeden Ereignistyp separat festlegen. Wenn Teammitglieder beispielsweise keine rollenbasierten Zugriffsrechte für die Bearbeitung ihrer Arbeitsschichten haben, können Sie diese Zugriffsrechte mithilfe von Anwenderkriterien festlegen. Sie können die Zugriffsrechte für bestimmte Teammitglieder oder für die gesamte Gruppe festlegen.

Das Flow-Diagramm zeigt die Logik hinter der Funktionsweise der Anwenderkriterien für Einschluss und Ausschluss des Zugriffs auf Ereignistypen.

Einschluss- und Ausschlusslogik für Ereignistypen



Funktionsweise von Anwenderkriterien für Einschluss und Ausschluss des Zugriffs

Die Regeln für Anwenderkriterien werden in der folgenden Reihenfolge ausgewertet:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

1. Das System wertet zuerst die Kriterien zum Ausschluss des Zugriffs für jedes Kriterium aus.
   - Wenn der Ausschluss des Zugriffs auf einen CRUD-Vorgang auf **true** gesetzt ist, wertet das System die Anwenderkriterien aus.
     a. Wenn ein Benutzer aufgrund seiner Rolle keine Zugriffsrechte hat, wird ihm der Zugriff für den betreffenden CRUD-Vorgang verweigert.
     b. Wenn der Zugriff nicht verweigert wird, wertet das System die Einschlusskriterien aus.
   - Wenn der Ausschluss des Zugriffs auf einen CRUD-Vorgang auf **false** gesetzt ist, wertet das System die Einschlusskriterien aus.
2. Wenn bestimmte CRUD-Vorgänge wie „Erstellen“ einbezogen werden sollen, prüft das System, ob mindestens eines der Anwenderkriterien für die Einbeziehung auf **true** festgelegt wurde. Falls ja, wertet das System die Anwenderkriterien anhand der Zugriffsrechte für die Rolle des Anwenders aus.
   - Wenn der Benutzer:
     - Aufgrund seiner Anwenderrolle Zugriffsrechte für den CRUD-Vorgang hat, kann er diese Aktion ausführen. Beispiel: Wenn der Ereignistyp „Schulung“ und der CRUD-Vorgang **Erstellen** ist, kann der Benutzer Schulungsereignistypen erstellen.
     - Hat er hingegen aufgrund seiner Anwenderrolle keine Zugriffsrechte für den CRUD-Vorgang, kann er diese Aktion nicht ausführen.
   - Wenn mindestens eines der Einschlusskriterien nicht auf **true** festgelegt ist, hat der Benutzer keine Zugriffsrechte für den betreffenden CRUD-Vorgang. In diesem Beispiel kann der Benutzer keine Schulungsereignistypen erstellen.

Hinweis:
Der Ausschluss von Zugriffsrechten hat immer Vorrang vor der Einbeziehung. Wenn keine Regelungen für Ein- oder Ausschluss von Zugriffsrechten getroffen wurden, gelten für die Verwaltung der Ereignistypen die rollenbasierten Zugriffsrechte.

Anwenderkriterien für Ereignistypen in Personaloptimierung für den Kundenservice erstellen

Fügen Sie einen Anwenderkriteriendatensatz hinzu, um festzulegen, welche Anwender, Rollen und Gruppen in Personaloptimierung für den Kundenservice Zugriff auf Ereignistypen haben.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **Servicekatalog** > **Katalogdefinitionen** > **Anwenderkriterien**.
2. Wählen Sie **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formularfeld „Anwenderkriterien“.

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name für das Anwenderkriterium
Benutzer	Benutzer, die auf Ereignistypen zugreifen können.
Gruppen	Gruppen, die auf Ereignistypen zugreifen können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Rollen	Rollen, die auf Ereignistypen zugreifen können, wenn Sie die Anwenderkriterien anwenden.
Erweitert	Option zum Erstellen eines Skripts für die Anwenderkriterien
Aktiv	Wenn Sie das Kontrollkästchen aktivieren, sind die Anwenderkriterien verfügbar.
Unternehmen	Unternehmen, die auf Ereignistypen zugreifen können.
Standort	Standorte, die auf Ereignistypen zugreifen können.
Abteilungen	Abteilungen, die auf Ereignistypen zugreifen können.
Alle abgleichen	Option, die beim Anwenden der Anwenderkriterien jede Bedingung zu einer obligatorischen macht.

4. Wählen Sie **Absenden**.

Benutzerzugriff für Ereignistypen einbeziehen oder ausschließen

Gewähren Sie Benutzern für beliebige Ereignistypen Zugriffsrechte, oder entziehen Sie sie ihnen, damit sie die Ereignistypen anzeigen können, die speziell für sie relevant sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_shift_planning.admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Personaloptimierung für CSM** > **Zeitplanung** > **Ereigniskonfiguration**.
2. Wählen Sie ein Ereignis aus.
3. Sie können Benutzern spezifischen CRUD-Zugriffsrechte (Create, Read, Update, Delete; Erstellen, Lesen, Aktualisieren, Löschen) für Ereignisse gewähren oder entziehen.

4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Zugriffskriterien für Gruppe oder Teammitglied in Personaloptimierung für den Kundenservice verifizieren

Prüfen Sie, welche Rechte zum Erstellen, Lesen, Aktualisieren und Löschen von Ereignissen Ihre Gruppen oder Teammitglieder haben, damit sie immer genau die Berechtigungen haben, die sie benötigen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_shift_planning.admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Manager Workspace**.
2. Wechseln Sie im Listenmodul zu **Zeitplanung** > **Ereignistyp**.
3. Wählen Sie ein Ereignis aus, für das Sie die Zugriffsrechte von Benutzern prüfen möchten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Wählen Sie die Registerkarte **Anwenderzugriff**.
5. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus.
   Im Bildschirm wird in den Spalten zum Erstellen, Lesen, Schreiben und Löschen für jedes Teammitglied **true** angezeigt, das die betreffenden Zugriffsrechte für das ausgewählte Ereignis hat.

Teams in Personaloptimierung für den Kundenservice

Verwenden Sie Teams, um Leistungstrends für Ihre Teams von einem zentralen Ort aus nachzuverfolgen und zu analysieren. Sie können die Trends für jeden Service Desk-Mitarbeiter in Ihrem Team überwachen und Ihre Service Desk-Mitarbeiter bzw. Teammitglieder miteinander vergleichen.

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Mit Teams können Sie Folgendes tun:

- Kompetenzlücken ermitteln, um Empfehlungen auszusprechen, welche Kompetenzen für das Coaching Ihrer Mitarbeiter erforderlich sind.
- Organisieren Sie Ihre Teams in Zuweisungsgruppen. Sie können eine Reihe von Leistungskennzahlen (Key Performance Indicators, KPIs) hinzufügen, um die Teamleistung in den Gruppen einheitlich zu messen. Beispiel: Eine Customer Service Desk-Einheit umfasst mehrere Teams, z. B. Hardware- und Netzwerksupport. Sie können eine KPI-Gruppe für die Customer Service Desk-Einheit erstellen und dieser KPI-Gruppe anschließend Hardware- und Netzwerksupport als Zuweisungsgruppen hinzufügen. Als Nächstes fügen Sie der KPI-Gruppe eine Reihe von KPIs hinzu. Mit diesen Daten können Sie die Leistungstrends der Teams für Hardware- und Netzwerksupport messen.
- KPIs von mehreren Teams vergleichen, die zur selben KPI-Gruppe gehören.
- KPIs im ausgewählten Datumsbereich anzeigen.
- Detailinformationen für KPI auf Teamebene anzeigen, um die Aufteilung der KPIs über die einzelnen Teammitglieder anzuzeigen.
- KPI-Trend anzeigen, um Zukunftsprognosen für alle KPIs zu analysieren, wenn für den Datumsbereich die neuesten Werte vorliegen.
- Auf der Seite zur Teamleistung KPI-Ziele auf globaler oder individueller Ebene festlegen. Wenn solche Ziele festgelegt sind, spiegelt die Trendlinie die Ziele wider.
- Detailinformationen für einzelne Mitarbeiter anzeigen, um eine 360-Grad-Ansicht der aktuellen Arbeit, der historischen KPIs, des Anwesenheitsverlaufs, der Kanalkapazitätsauslastung, der Kompetenzen und bevorstehender Abwesenheiten anzuzeigen.

Leistungstrends für Ihre Teams analysieren

Analysieren Sie Trends, um die Leistung und Einhaltung Ihres Teams innerhalb einer KPI-Gruppe zu überwachen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: sn_csm_wfo_workspa.manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Analysieren Sie Ihre Daten, indem Sie Detailinformationen zu einem Team, einem bestimmten Teammitglied, einem Indikator oder einem Fall abrufen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Manager Workspace**.
2. Klicken Sie auf das Symbol „Teams“ .
3. Wählen Sie einen Datumsbereich aus, um die Leistung Ihrer Teams für diesen Zeitraum anzuzeigen. Sie können den Standarddatumsbereich mit der `sn_team_perf.default_date_range` Systemeigenschaft festlegen.
4. Analysieren Sie die Teamleistung.
   a. Wählen Sie ein Team aus.
   b. Verfolgen und analysieren Sie in der Registerkarte **Leistung** die Indikatorleistung insgesamt für alle Mitglieder im Team.
   c. Rufen Sie Detailinformationen zu diesem Team ab:

Leistungsindikatoren

An	Vorgehensweise
Indikatorleistung analysieren	▪ Wenn Sie die Indikatorleistung für das Team analysieren möchten, klicken Sie im Header auf einen Indikatorwert für das Team. ▪ Wenn Sie die Indikatorleistung für ein Teammitglied analysieren möchten, klicken Sie auf einen Indikatorwert für das Teammitglied.
Fälle nachverfolgen	Klicken Sie auf die Registerkarte **Aufgaben**, und analysieren Sie alle Fälle, die mit dem Team im Zusammenhang stehen. ▪ Wenn Sie Falldetails anzeigen möchten, wählen Sie einen Fall aus. ▪ Wenn Sie Detailinformationen zu einem Teammitglied anzeigen möchten, wählen Sie ein Teammitglied aus.

Sie können auch Fälle, Detailinformationen zu Zuweisungsgruppen, zusätzliche Manager und Informationen einsehen, die für das Team relevant sind.

Zugehörige Informationen

Teams in Workforce Optimization for Customer Service einrichten

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Coaching in Personaloptimierung für den Kundenservice

Mit Coaching in Personaloptimierung für den Kundenservice können Sie die Fähigkeit Ihres Teams zur effizienten Lösung von Fällen bewerten, indem Sie die Arbeit in entscheidenden Kundenservice-Momenten überprüfen.

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Coaching bietet Ihnen folgende Möglichkeiten:

- Empfehlen Sie Ihren Service Desk-Mitarbeitern Schulungen, um Kompetenzlücken zu schließen.
- Verwenden Sie die standardmäßig verfügbaren Coaching-Möglichkeiten, um Ihre Service Desk-Mitarbeiter zu coachen. Sie können auch eine Coaching-Möglichkeit mit der Anwendung Coaching erstellen, die speziell auf die Bedürfnisse Ihres Service Desk-Mitarbeiters zugeschnitten ist.
- Sie können anhand von Bewertungen und Umfragen konsistente, messbare Punktzahlen auf alle Teams anwenden.
- Sie können mit Predictive Intelligence Kompetenzen für Ihre Service Desk-Mitarbeiter empfehlen und Schulungen zum Schließen von Kompetenzlücken anbieten.

Kompetenzübersicht in Personaloptimierung für den Kundenservice

Verwenden Sie die Kompetenzübersicht, um Kompetenzdaten zu analysieren, z. B. wie viele Kompetenzen Benutzern und Aufgaben zugewiesen sind. Sie können auch die Anzahl der für eine bestimmte Kompetenz vorhandenen Experten sowie die allgemeine Kompetenzabdeckung Ihrer Teams anzeigen.

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

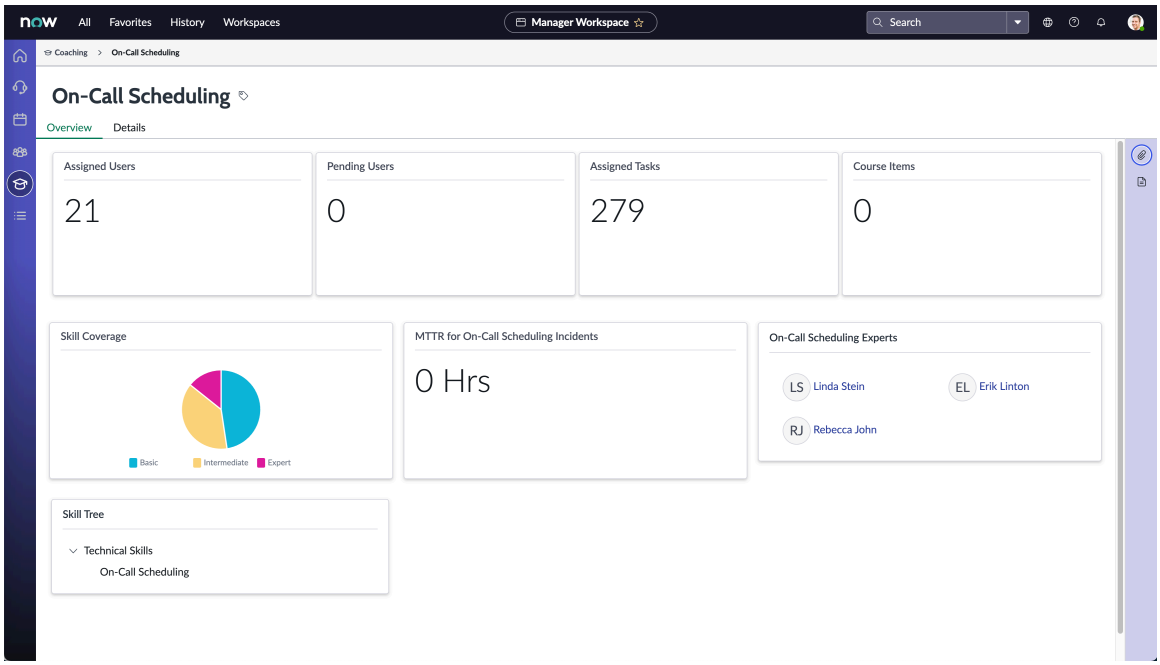
Greifen Sie über die Anwendung Teams auf die Kompetenzübersicht zu:

1. Gehe zu **Arbeitsbereiche** > **Manager Workspace**.
2. Klicken Sie auf das Teams-Symbol Tseams- .
3. Wählen Sie ein Team aus.
4. Klicken Sie auf die Registerkarte **Kompetenzen**.
5. Wählen Sie eine Kompetenz aus.

Sie können auf die Seite „Kompetenzübersicht“ zugreifen, indem Sie in einer beliebigen Personaloptimierung für den Kundenservice-Anwendung auf einer Anwenderprofilseite auf eine Kompetenz klicken.

Hinweis:
Sie müssen die Anwendung Coaching mit Lerninhalten aktivieren, um die Berichte aus der Anwendung anzuzeigen. Informationen zum Aktivieren dieser Anwendung finden Sie unter Personaloptimierung für Customer Service aktivieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Anwendungsfälle

Anwendungsfälle

Anwender	Nutzen der Zielseite
Kompetenzadministrator [skill_admin]	• Alle für jede Kompetenz verfügbaren Experten analysieren. • Details der Kompetenzhierarchie anzeigen. • Anzahl der Kompetenzen, die Benutzern und Aufgaben zugewiesen sind. • Die durchschnittliche Zeit bis zur Lösung von Incidents für diese Kompetenz. • Visualisieren, wie viele Benutzer auf verschiedenen Kompetenzniveaus vorhanden sind.

Indikatoren

MTTR von Incidents nach Kompetenz: Durchschnittliche Zeit bis zur Lösung von Incidents mit dieser Kompetenz.

Aufgliederungen

Der Indikator wird nach Kompetenz aufgeschlüsselt.

Komponenten

Komponenten

Komponentenname	Typ	Beschreibung
Kompetenzübersichtscontainer [sn-manager-skill-overview-container]	Visualisierungscontainer	Enthält die folgenden Komponenten:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Komponenten (Fortsetzung)

Komponentenname	Typ	Beschreibung
		• Berichte • Indikator „Durchschnittliche Zeit bis zur Lösung“ (MTTR) • Kreisdiagramm „Kompetenzabdeckung“ • Inhaltsstruktur • Kompetenzexperten-Komponenten
Verbundene Kompetenzstruktur [sn-manager-skill-tree-connected]	Struktur	Zeigt die Kompetenzhierarchie an. Wenn die ausgewählte Kompetenz keine Kompetenzhierarchie hat, wird die Komponente nicht auf der Seite „Kompetenzübersicht“ angezeigt.
Kompetenzexperten [sn-manager-skill-experts-connected]	Liste	Zeigt alle Benutzer an, die sich auf der Expertenebene für die Kompetenz befinden.
Kompetenzabdeckung [now-uxf-visualization-connected]	Kreisdiagramm	Zeigt den Prozentsatz sowie die Anzahl der Benutzer mit unterschiedlichen Expertenniveaus für die Kompetenz an.

Berichte

Wichtig:
Die Berichte „Ausstehende Benutzer“ und „Zugewiesene Aufgaben“ werden angezeigt, wenn Sie die Anwendung Coaching mit Lerninhalten aus dem ServiceNow® Store aktivieren. Informationen zum Aktivieren dieser Anwendung finden Sie unter Personaloptimierung für Customer Service aktivieren.

KPIs

Titel	Typ	Quelltabelle	Beschreibung
Zugewiesene Benutzer	42	Benutzerkompetenz [sys_user_has_skill]	Anzahl der Benutzer, denen die ausgewählte Kompetenz zugewiesen ist.
Zugewiesene Aufgaben	42	Aufgabenkompetenz [task_m2m_skill]	Anzahl der Aufgaben, denen diese Kompetenz zugewiesen wurde.
Ausstehende Anwender	42	Ausstehende Benutzer [sn_lc_learning_task]	Anzahl der Benutzer, denen die ausgewählte Kompetenz aus der Lernaufgabe noch zugewiesen werden muss.
Kurselemente	42	Lernkurselement [sn_lc_course_item]	Anzahl der internen und externen Kurse, denen diese Kompetenz zugeordnet ist.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Qualität der abgeschlossenen Aufgaben bewerten

Bewerten Sie die Fähigkeit Ihrer Service Desk-Mitarbeiter zur Lösung von Fällen und die Qualität ihrer abgeschlossenen Aufgaben.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Sie können Bewertungen aus einer Interaktion oder einem beliebigen Aufgabentyp erstellen.

Wenn Sie eine Bewertung manuell erstellen, können Sie ihr eine Umfrage hinzufügen. Coaching-Bewertungen werden auch auf Grundlage der in den Coaching-Möglichkeiten definierten Auslöserbedingungen erstellt und dem Coach zugewiesen.

Erforderliche Rolle: sn_coaching.coach

Dieses kurze Video gibt Ihnen einen Überblick über Coaching, Bewertungen und Schulungen.

Personaloptimierung für den Kundenservice Coaching-Übersicht.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Wenn die Coaching-Möglichkeit eine Umfrage enthält, können Sie sich dafür entscheiden, die Umfrage und die Bewertung durchzuführen. Wenn Sie mit einer Umfrage Auszubildende bewerten, wird die Punktzahl bei Abschluss der Umfrage automatisch berechnet. Die Bewertungsbeurteilung wird anschließend auf Grundlage dieser Punktzahl aktualisiert.

Der Bildschirm „Coaching-Übersicht“ zeigt die durchschnittliche Qualität der Aufgaben an, die in den letzten 30 Tagen für Ihre Zuweisungsgruppen abgeschlossen wurden.

- Das Ringdiagramm zeigt die Anzahl der Bewertungen in verschiedenen Fertigstellungsstatus an. Sie können auf einen der Status zeigen und darauf klicken, um alle Bewertungen in diesem Status zu öffnen.
- Das Balkendiagramm zeigt Bewertungen an, die durch Coaching-Möglichkeiten erstellt wurden. Sie können auf beliebige Daten im Diagramm klicken, um auf die Bewertungen zuzugreifen.
- Sie können auf das Diagramm klicken, das die Indikatordaten anzeigt, und auf detaillierte Informationen zum Indikator zugreifen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Manager Workspace**.
2. Klicken Sie auf das Coaching-Symbol ( ).
3. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus.
4. Füllen Sie die Felder des Formulars aus, um den Service Desk-Mitarbeiter zu bewerten.

Bewertungsformular

Feld	Beschreibung
Möglichkeit	Coaching-Möglichkeit, die der Coaching-Bewertung zugeordnet ist.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Status	Status der Bewertung. ○ **Offen**: Neue Coaching-Möglichkeit. ○ **In Bearbeitung**: Der Auszubildende wird gecoacht. ○ **Gelöst**: Dem Auszubildenden wurden Coaching-Programme und Schulungsmodule zugewiesen. ○ **Geschlossen**: Bewertung wurde gelöst und abgeschlossen. ○ **Geschlossen – unvollständig**: Die Bewertung wurde geschlossen, aber nicht abgeschlossen. In der Regel liegt dies daran, dass das **Fälligkeitsdatum** der Coaching-Bewertung abgelaufen ist.
Bewertungsbeurteilung	Wie gut der Service Desk-Mitarbeiter den Incident gelöst hat. Die Coaching-Anwendung füllt dieses Feld automatisch aus, wenn ein Coach eine Umfrage für den Auszubildenden abschließt.
Nachverfolgung	Ob der Coach weitere Maßnahmen ergreifen muss, um die Leistung des Auszubildenden zu verbessern.
Anmerkungen	Hinweise (falls vorhanden), die der Bewertung hinzuzufügen sind.
Vom Coach ausgefüllte Umfrage	Umfrage für den Auszubildenden, die vom Coach ausgefüllt wird. Sie können eine Umfrage für eine Bewertung hinzufügen, wenn Sie die Bewertung manuell erstellen oder wenn die Coaching-Möglichkeit eine Bewertung auslöst, die keine Umfrage enthält. Wenn eine Coaching-Möglichkeit eine Bewertung auslöst und eine Umfrage enthält, wird die Umfrage automatisch der Bewertung hinzugefügt und kann vom Coach nicht geändert werden.
Von Auszubildendem ausgefüllte Umfrage	Umfrage für den Coach, die vom Auszubildenden ausgefüllt wird.
Kompetenzen hinzufügen	Kompetenzen, die dem Auszubildendenprofil hinzugefügt werden, wenn die Bewertung abgeschlossen ist. Wenn Sie auf dieses Feld klicken, werden alle Kompetenzen und Kompetenzniveaus angezeigt, die nicht im Profil des Auszubildenden enthalten sind.
Schulungen hinzufügen	Schulung, die dem Auszubildenden zugewiesen werden soll. Sie können auch Lernaufgaben aus Kurselementen zuweisen.

5. Führen Sie die folgenden Schritte aus:
   - Klicken Sie auf **Speichern**, um die Ad-hoc-Bewertung abzuschließen.
   - Klicken Sie auf **Bewertung abschließen**, um die Erstellung von Bewertungen mithilfe von Coaching-Möglichkeiten abzuschließen.

Kompetenzen mit Personaloptimierung für den Kundenservice verwalten

Fügen Sie einem Service Desk-Mitarbeiter Kompetenzen hinzu, oder aktualisieren Sie sie. Sie können vorhergesagte Kompetenzen genehmigen, wenn die Kompetenz erforderlich ist, damit der Service Desk-Mitarbeiter zugewiesene Aufgaben abschließt. Sie können eine Kompetenz auch ablehnen, wenn sie für den Service Desk-Mitarbeiter nicht gilt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: skill_manager

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Anwendung Predictive Intelligence für Kompetenzen zeigt im Profil jedes Service Desk-Mitarbeiters die empfohlenen Kompetenzen an. Die Anwendung verwendet Beispielfälle, an denen der Service Desk-Mitarbeiter gearbeitet hat, um für ihn geeignete Kompetenzen zu empfehlen.

Sie können Kompetenzen für alle Benutzer anzeigen, die nach Zuweisungsgruppe gruppiert sind, sowie die allgemeine Kompetenzabdeckung für jede Gruppe.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Manager Workspace**.
2. Klicken Sie auf das Coaching-Symbol ( ).
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Kompetenzen**.
   Sie können die Liste aller zugewiesenen Kompetenzen und das Kompetenzniveau für jeden Service Desk-Mitarbeiter in Ihrem Team anzeigen. Weitere Informationen zu Kompetenzen und Kompetenzniveaus finden Sie unter Kompetenzmanagement .

   Sie können die Kompetenzmatrix auch nach Benutzern, Gruppen, Kompetenztypen, Kompetenzniveaus oder Kompetenzkategorien filtern. Setzen Sie den Filter zurück, wenn Sie die Kompetenzen für alle Benutzer anzeigen möchten.
4. Fügen Sie eine Kompetenz oder ein Kompetenzniveau hinzu.
5. Genehmigen Sie eine von Predictive Intelligence empfohlene Kompetenz, oder lehnen Sie sie ab.
   a. Klicken Sie in der Kompetenzmatrix auf **Empfohlen**, um eine Kompetenz für den Benutzer zu genehmigen und zu empfehlen.
   b. Sehen Sie sich auf der Registerkarte **Details** den Antrag auf Genehmigung der Kompetenz, die Lösungen der Beispielfälle, die zur Vorhersage der Kompetenz verwendet wurden, und den Aktivitätenstrom an.
   - Wenn Sie eine Kompetenz genehmigen möchten, klicken Sie auf **Genehmigen**. Die Kompetenz wird dem Service Desk-Mitarbeiter hinzugefügt, und der hinzugefügten Kompetenz wird automatisch das niedrigste Kompetenzniveau zugeordnet. Der Status der Anfrage ändert sich in **Genehmigt**. und die Kompetenz wird dem Service Desk-Mitarbeiter hinzugefügt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Wenn Sie eine Kompetenz ablehnen möchten, klicken Sie auf **Ablehnen**. Der Status der Anfrage ändert sich in **Abgelehnt**. Predictive Intelligence wird die Kompetenz für den Benutzer nicht noch einmal empfehlen, und das Feld ändert sich in **Hinzufügen**.
- Klicken Sie auf das Symbol Weitere Optionen (für weitere Optionen) und wählen **Sie Speichern**aus.

Die Anwendung weist die Kompetenz dem Benutzer zu. Wenn die zugewiesene Kompetenz kein Kompetenzniveau aufweist, fügt die Anwendung dem Benutzer das Kompetenzniveau „Grundkenntnisse“ hinzu.

Coaching mit Learning

Verwenden Sie „Coaching mit Learning“, um Ihre Mitarbeiter mit internen und externen Lerninhalten zu schulen. Organisieren Sie ähnliche Inhalte in Katalogen. Weisen Sie Lernaufgaben zu, und verfolgen Sie deren Absolvierung.

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Wichtig:
Coaching mit Lerninhalten ist über den ServiceNow® Store verfügbar, wenn Sie die Anwendung Coaching mit Lerninhalten aktivieren. Informationen zum Aktivieren dieser Anwendung finden Sie unter Personaloptimierung für Customer Service aktivieren.

Coaching mit Lerninhalten

Lernkataloge erstellen

Erstellen Sie einen Katalog, um zusammengehörige Inhalte in Kategorien zu organisieren.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: sn_lc.catalog_manager

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Manager Workspace**.
2. Klicken Sie auf das Coaching-Symbol ( ).
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Lernen**.
4. Klicken Sie auf **Lernkataloge**, und wählen Sie **Meine Kataloge** aus.
5. Erstellen Sie einen Katalog.
   a. Klicken Sie auf **Neu**.
   b. Geben Sie im Feld **Titel** einen eindeutigen Namen für den Katalog ein.
   c. Geben Sie im Feld **Beschreibung** eine Beschreibung für den Katalog ein.
   d. Klicken Sie auf **Speichern**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Der Katalog ist für alle Gruppen sichtbar, die Sie direkt oder zusätzlich verwalten.

6. Fügen Sie dem Katalog Kurselemente hinzu.
   a. Klicken Sie auf die Registerkarte **Inhalt**.
   b. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
   c. Wählen Sie im Popup-Fenster **Lernkurse hinzufügen** alle Kurselemente aus, die Sie dem Katalog hinzufügen möchten.
   d. Klicken Sie auf **Hinzufügen**. Die Kurselemente werden dem Katalog hinzugefügt.

Hinweis:
Um ein hinzugefügtes Kurselement zu entfernen, markieren Sie es, und klicken Sie auf **Entfernen**.

7. Fügen Sie einem Katalog eine Gruppe hinzu.
   a. Klicken Sie auf die Registerkarte **Applicable Groups** (Anwendbare Gruppen).
   b. Klicken Sie auf **Neu**.
   c. Wählen Sie im Feld **Gruppe** eine Gruppe aus, die Sie dem Katalog zuordnen möchten.
   d. Klicken Sie auf **Speichern**.

Lernaufgaben erstellen

Erstellen Sie Lernaufgaben für Mitarbeiter, um ihre Lernaktivitäten nachzuverfolgen.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: sn_lc.task_creator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Schließen Sie mit der Systemeigenschaft `exclude_weekends_on_learning_task_due_date` für die Fälligkeitstermine von Lernaufgaben Wochenenden ein oder aus. Weitere Informationen finden Sie unter Personaloptimierung für Customer Service – Referenz.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Manager Workspace**.
2. Klicken Sie auf das Coaching-Symbol ( ).
3. Klicken Sie auf **Lernaufgaben**, und wählen Sie **Alle Aufgaben** aus.
4. Erstellen Sie eine Lernaufgabe.
   a. Klicken Sie auf **Neu**.
   b. Füllen Sie folgende Felder aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Alle Aufgabenformularfelder

Name	Beschreibung
Zugewiesen an	Name des Mitarbeiters, dem Sie die Lernaufgabe zuweisen möchten.
Kurselement	Kurs, der vom Mitarbeiter abgeschlossen werden muss.
Fälligkeitsdatum	Datum, an dem der Mitarbeiter den Kurs abschließen muss. Der Standardwert ist 5 Tage nach Erstellung der Lernaufgabe. Dieser Wert wird aus dem Feld **Tage zur Durchführung** des Kurselements berechnet. Das Feld „Fälligkeitsdatum“ wird wie folgt hervorgehoben: ▪ Grün – wenn die Aufgabe vor dem aktuellen Tag fällig ist. ▪ Gelb – wenn die Aufgabe am aktuellen Tag fällig ist. ▪ Rot – wenn die Aufgabe nach dem aktuellen Tag fällig ist.
Katalog	Katalog, der das Kurselement für die Lernaufgabe enthält.

5. Klicken Sie auf **Speichern**.

Interne Lerninhalte erstellen

Fügen Sie interne Kurse hinzu, damit Mitarbeiter neue Inhalte erlernen und ihre Kompetenzen verbessern können.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: sn_lc.content_creator

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Manager Workspace**.
2. Klicken Sie auf das Coaching-Symbol ( ).
3. Klicken Sie auf **Lernkurse**, und wählen Sie **Interne Kurse** aus.
4. Erstellen Sie einen internen Lernkurs.
   a. Klicken Sie auf **Neu**.
   b. Füllen Sie die folgenden Felder auf der Registerkarte „Details“ aus.

Formularfeld „Interne Kurse“.

Name	Beschreibung
Titel	Name des Kurses.
Interne Quelle	Wählen Sie den Typ des Inhalts für den Kurs aus. Dies sind die verfügbaren Kurstypen:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Name	Beschreibung
	▪ URL: Youtube, Vimeo oder ein beliebiger Link für ein Video ▪ Wissensartikel ▪ Freiform
Tage zur Durchführung	Anzahl der zur Absolvierung Abschluss des Kurses erforderlichen Tage. Der Standardwert lautet 5.
Geschätzte Dauer	Dauer, nach der der Kurs abgeschlossen werden muss. Bei einem Video ist dies beispielsweise die Dauer des Videos. Bei einem Wissensartikel wird die Dauer basierend auf der Länge des Artikels geschätzt.
Beschreibung	Beschreibung des Kurses.

5. Klicken Sie auf **Speichern**.
6. Fügen Sie dem internen Inhalt eine Kompetenz hinzu.
   a. Klicken Sie auf die Registerkarte **Associated skills** (Zugeordnete Kompetenzen).
   b. Klicken Sie auf **Neu**.
   c. Wählen Sie im Feld **Kompetenz** eine Kompetenz aus, die Sie dem internen Inhalt zuordnen möchten.
   d. Wählen Sie im Feld **Kompetenzniveau** ein Niveau für die gewünschte Kompetenz aus.
   e. Klicken Sie auf **Speichern**.
7. Fügen Sie dem internen Inhalt eine Lernaufgabe hinzu.
   a. Klicken Sie auf die Registerkarte **Lernaufgaben**.
   b. Klicken Sie auf **Neu**.
   c. Wählen Sie im Feld **Zugewiesen an** einen Auszubildenden aus, dem Sie die Lernaufgabe zuweisen möchten.
   d. Wählen Sie im Feld **Katalog** den Katalog aus, dem die Lernaufgabe zugeordnet werden soll.
   e. Klicken Sie im Feld **Fälligkeitsdatum** auf das Kalendersymbol, und wählen Sie das Datum und die Uhrzeit aus, zu denen der Auszubildende die Lernaufgabe abgeschlossen haben soll.
   f. Klicken Sie auf **Speichern**.

Externe Kurse zu „Coaching mit Learning“ hinzufügen

Fügen Sie Kurse aus externen Quellen wie Udemy, Pluralsight oder Cornerstone hinzu, damit Ihre Benutzer Kompetenzen aus externen Inhalten erwerben können.

Vorbereitungen

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Erforderliche Rolle: sn_lc.learning_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Manager Workspace**.
2. Klicken Sie auf das Coaching-Symbol ( ).
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Lernen**.
4. Gehe zu **Lernkurse** > **Externe Kurse**.
5. Wählen Sie einen Kurs aus.
6. Klicken Sie auf **Zum Kurs wechseln**.
   Sie können den externen Kurs überprüfen und erlernen.

Mobile Experience für Personaloptimierung für den Kundenservice

Verwalten Sie Kundenservicefälle von Ihrem Mobilgerät aus mit der Anwendung Now Mobile Agent. Sie bleiben verbunden und greifen in Echtzeit auf Informationen zu, sodass Sie Ihre Aufgaben schnell abschließen können.

Wichtig:
Ab Release Tokyo wird Legacy Personal Optimization auf seine künftige Einstellung vorbereitet. Es wird ausgeblendet und in neuen Instanzen nicht mehr aktiviert, aber weiterhin unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Artikel Deprecation Process [KB0867184] (Abkündigungsprozess) in der Now Support Knowledge Base.

Wenn Sie Kundenservice-Mitarbeiter (sn_customerservice_agent) oder Kundenservice-Manager (sn_wfo_csm.manager) sind, können Sie von der Anwendung aus mit Echtzeitbenachrichtigungen Maßnahmen zur Behebung eines Problems ergreifen. Zuvor müssen Sie das Plugin „Customer Service Mobile“ (com.sn_csm_mobile) aktivieren. Weitere Informationen zu Now Mobile für Customer Service Management finden Sie unter Mobile Experience für Customer Service Management

- Um mit dieser Anwendung zu beginnen, befolgen Sie die Anweisungen unter Erste Schritte mit der Anwendung Customer Service mobile.
- Informationen zu den Aufgaben von Service Desk-Mitarbeitern und Managern, die Sie ausführen können, finden Sie unter Mobile -Anwendung zum Ausführen von Aufgaben von Service Desk-Mitarbeitern und Managern verwenden. Außerdem können Sie die folgenden Aufgaben für Personaloptimierung für den Kundenservice ausführen:

Kundenservice-Mitarbeiter-Aufgaben

Kundenservice-Mitarbeiter-Aufgaben	Aktion	Beschreibung
Schichttausch genehmigen oder ablehnen	• Tippen Sie auf die Benachrichtigung. • Sie können den Schichttausch **genehmigen** oder **ablehnen**.	Der Service Desk-Mitarbeiter erhält eine Benachrichtigung, dass der Antrag auf Schichttausch genehmigt bzw. abgelehnt wurde.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

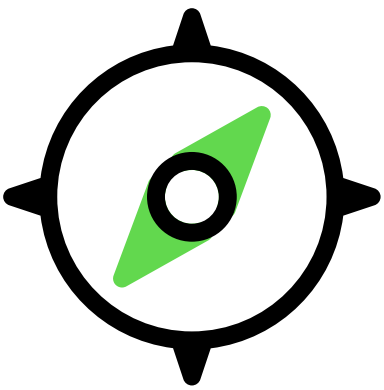
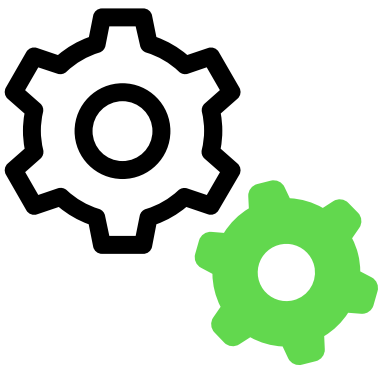
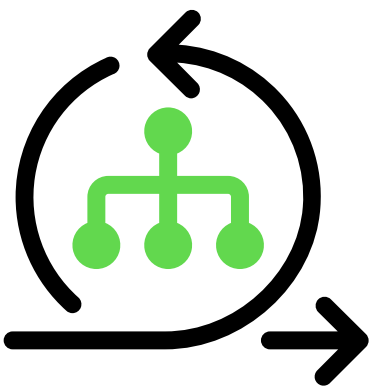
Manager-Aufgaben

Manager-Aufgaben	Aktion	Beschreibung
Anforderung von arbeitsfreier Zeit genehmigen oder ablehnen	• Tippen Sie auf die Benachrichtigung. • Sie können den Ruhezeitantrag **genehmigen** oder **ablehnen**.	Der Service Desk-Mitarbeiter erhält eine Benachrichtigung, dass der Ruhezeitantrag genehmigt bzw. abgelehnt wurde.
Schichttausch genehmigen oder ablehnen	• Tippen Sie auf die Benachrichtigung. • Sie können den Schichttausch **genehmigen** oder **ablehnen**.	Der Service Desk-Mitarbeiter erhält eine Benachrichtigung, dass der Antrag auf Schichttausch genehmigt bzw. abgelehnt wurde.
Kritische Fälle und Fälle mit hoher Priorität anzeigen, bei denen ein SLA-Verstoß vorliegt	Tippen Sie auf die Benachrichtigung. Der Falldatensatz wird angezeigt.	Prüfen Sie den Falldatensatz, und ergreifen Sie die entsprechenden Maßnahmen.

Now Assist für CSM

Verwenden Sie die Anwendung ServiceNow® Now Assist für CSM, um die Fallinformationen zusammenzufassen, die Falllösungshinweise zu generieren und den Chat für eine Interaktion zusammenzufassen. Sie ermöglichen Ihren Service Desk-Mitarbeitern ein besseres Verständnis für den Chat- und Fallkontext, um Ihren Kunden schneller Lösungen vorschlagen zu können.

Erste Schritte

Untersuchen	Konfigurieren	Verwenden
		
Erfahren Sie mehr über Now Assist für CSM	Konfigurieren Sie die Anwendung Now Assist für CSM, um zu beginnen	Nutzen Sie die Fähigkeiten der generativen KI von Now Assist für CSM

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wichtig:
Einige Produkte/Funktionen von Now Assist sind derzeit für Kunden in mit FedRAMP, NSC DOD IL5 oder Australia IRAP geschützten Rechenzentren, für selbst gehostete Kunden oder in anderen eingeschränkten Umgebungen nicht verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Now Support Knowledge Base-Artikel KB0743854 . Achten Sie auf Aktualisierungen der Verfügbarkeit in zukünftigen Versionen.

Wichtig:
Einige Produkte/Funktionen von Now Assist sind für Kunden in einigen Regionen derzeit nicht verfügbar. Weitere Informationen finden Sie in Artikel KB1699552 in der Now Support Knowledge Base. Achten Sie auf Aktualisierungen der Verfügbarkeit in zukünftigen Versionen.

Problembehandlung und Hilfe

- KI und Intelligenz in der ServiceNow-Community
- Known Error-Portal nach Artikeln zu bekannten Fehlern durchsuchen
- Kontakt Kundenservice und Support.

KI-Beschränkungen

Diese Anwendung nutzt künstliche Intelligenz (KI) und maschinelles Lernen, zwei sich schnell entwickelnde Studienbereiche, in denen Vorhersagen auf Grundlage von Datenmustern erstellt werden. Daher liefert diese Anwendung möglicherweise nicht immer präzise, vollständige und angemessene Informationen. Darüber hinaus gibt es keine Garantie dafür, dass diese Anwendung vollständig für Ihren Anwendungsfall trainiert und getestet wurde. Um diese Probleme zu minimieren, empfehlen wir Ihnen dringend, dass Sie Ihre Verwendung dieser Anwendung auf die für Ihren Anwendungsfall erforderliche Genauigkeit hin testen und bewerten, gegebenenfalls eine menschliche Überprüfung durchführen und sich bei der Entscheidungsfindung nicht ausschließlich auf KI-generierte Ergebnisse verlassen. Dies ist besonders wichtig, wenn Sie diese Anwendung in Bereichen mit weitreichenden Auswirkungen wie Gesundheitswesen, Finanzen, Recht, Beschäftigung, Sicherheit und Infrastruktur einsetzen möchten.

Datenverarbeitung

Bei dieser Anwendung müssen die Daten einzelner ServiceNow-Kundeninstanzen in eine zentrale ServiceNow-Umgebung übertragen werden, die sich in einer anderen Rechenzentrumsregion befinden kann als die, in der sich Ihre Instanz befindet, und möglicherweise an einen externen Cloud-Anbieter, z. B. Microsoft Azure. Diese Daten werden gemäß den internen Richtlinien und Verfahren von ServiceNow gehandhabt, einschließlich unserer Richtlinien, die über unser CORE-Compliance-Portal verfügbar sind.

Datenerfassung

ServiceNow sammelt und verwendet die Eingaben, Ausgaben und Ausgabenbearbeitungen dieser Anwendung, um ServiceNow-Technologien wie ServiceNow-Modelle und KI-Produkte zu entwickeln und zu verbessern. Darüber hinaus erfasst diese Anwendung Fallinformationen (für Chat-Zusammenfassung, Generierung von Lösungshinweisen, Generierung von Wissen, Anrufzusammenfassung), Chattranskripte (für Chatempfehlungen) und E-Mail-Informationen (für E-Mail-Antwortempfehlungen). Kunden können der Datenerfassung für die Zukunft jederzeit widersprechen, wie auf der Now AssistAbwählseite beschrieben.

Weitere Informationen finden Sie in der Now Assist-Dokumentation.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Now Assist für CSM erkunden

Mit der Anwendung Now Assist für CSM können Ihre Service Desk-Mitarbeiter generative KI verwenden, um Kundenchatunterhaltungen und Falldetails zusammenzufassen und so den Kontext des Falls zu erhalten. Sie können auch Falllösungsnotizen generieren, um sie an Kollegen weiterzugeben und Fälle schneller abzuschließen.

Fassen Sie einen Chat mit Now Assist für das Kundenservice-Management zusammen.

Übersicht

Folgende generative KI-Fähigkeiten sind für Service Desk-Mitarbeiter verfügbar:

- Eine Chatzusammenfassung für die Interaktion liefert Kontext zur Chatunterhaltung zwischen Service Desk-Mitarbeitern und Kunden an verschiedenen Punkten der Übergabe, z. B. wenn ein Virtual Agent -Chatverlauf an einen Servicemitarbeiter übergeben wird oder wenn ein Servicemitarbeiter den Chatverlauf mit übergibt von einem Kunden zu einem anderen Servicemitarbeiter.
- Eine Fallzusammenfassung ermöglicht es Service Desk-Mitarbeitern, den Fallkontext für lang laufende oder komplexe Fälle zu erfassen. Da diese Fälle viele Informationen enthalten können, einschließlich der Konversationen mit dem Kunden oder anderen Service Desk-Mitarbeitern, können Service Desk-Mitarbeiter eine Zusammenfassung generieren, um schneller Verständnis zu gewinnen.
- Die Falllösungshinweise helfen Service Desk-Mitarbeitern, Fälle schneller abzuschließen, und bieten anderen Service Desk-Mitarbeitern, die möglicherweise auf ähnliche Probleme stoßen, den Kontext der Falllösung.
- Eine Anrufzusammenfassung hilft Service Desk-Mitarbeitern, die wichtigsten Details zu erhalten, die während der Konversationen zwischen Servicemitarbeitern und Kunden besprochen wurden.Bietet eine allgemeine Übersicht über die Konversation in einem übersichtlichen Format.
- Die Generierung von Wissen kann Service Desk-Mitarbeitern helfen, die Erstellung von Inhalten zu optimieren. Ein Service Desk-Mitarbeiter kann automatisch Wissensartikel generieren, indem er die relevanten Daten aus dem Falldatensatz verwendet, nachdem er eine Lösung vorgeschlagen oder den Fall geschlossen hat. Da Sie mit dieser Funktion Wissensartikel nicht manuell generieren müssen, können Service Desk-Mitarbeiter wertvolle Zeit und Aufwand sparen.

Kompetenzen

Die Anwendung Now Assist für CSM enthält generative KI-Kompetenzen, mit denen Service Desk-Mitarbeiter den Chat- und Fallkontext besser verstehen und dadurch dem Kunden schneller Lösungen vorschlagen können.

Chat-Zusammenfassung

Stellt Service Desk-Mitarbeitern eine Zusammenfassung des Chatverlaufs Virtual Agent, des Servicemitarbeiter-Chatverlaufs und des Interaktionsverlaufs eines Kunden bereit. Service Desk-Mitarbeiter können die folgenden Zusammenfassungen anzeigen oder erstellen:

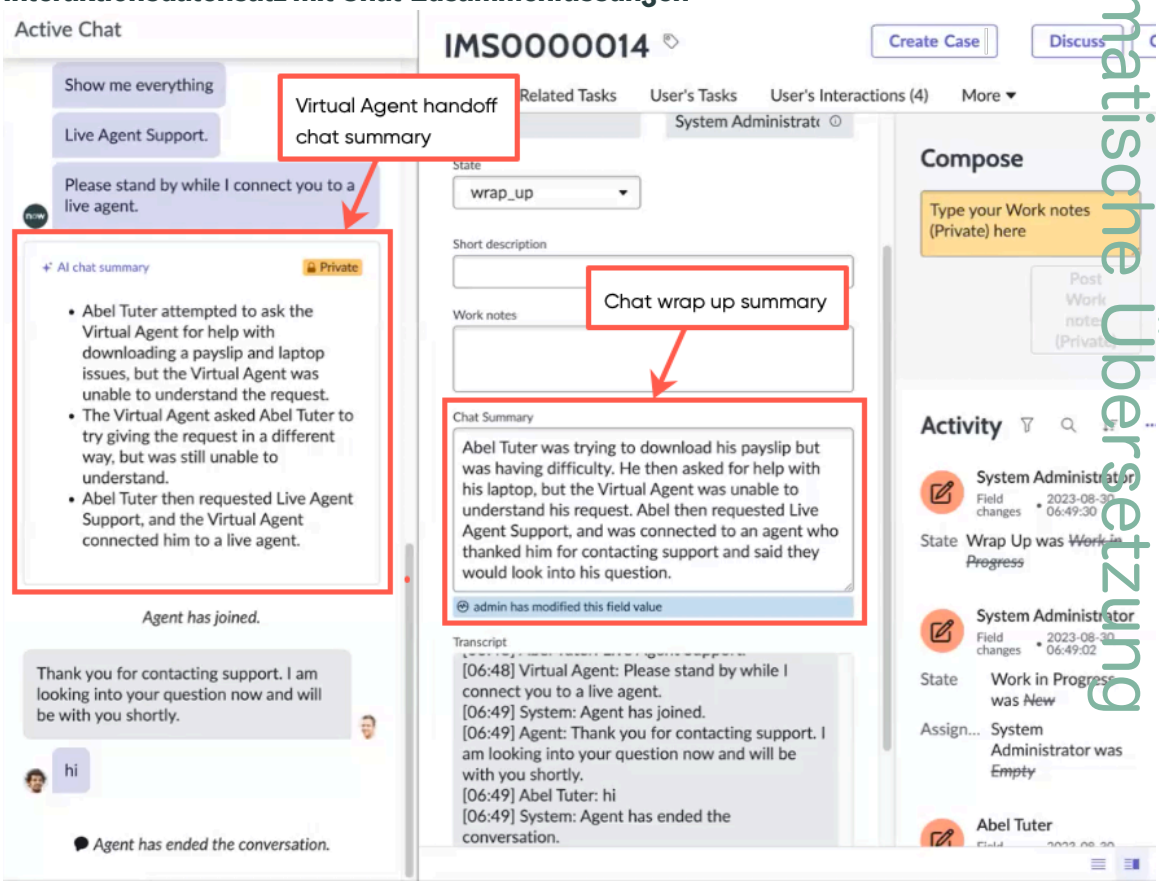
- Zusammenfassung des Chats vonVirtual Agent : Fasst die Konversation zusammen, wenn Virtual Agent einen Chat an einen Servicemitarbeiter übergibt , und zeigt die Zusammenfassung im Fenster „Aktiver Chat“ an. Ein Service Desk-Mitarbeiter kann eine Zusammenfassung der Aktionen anzeigen, die von einem Kunden ausgeführt wurden, bevor er mit einem Servicemitarbeiter in Kontakt tritt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Zusammenfassung der Übergabe von Servicemitarbeiter an Service Desk-Mitarbeiter: Fasst die Konversation zusammen, wenn ein Servicemitarbeiter einen Chat an einen anderen Servicemitarbeiter übergibt, und zeigt die Zusammenfassung im Fenster „Aktiver Chat“ an. Ein Service Desk-Mitarbeiter kann eine Zusammenfassung der Aktionen anzeigen, die von einem Kunden vor der Übergabe an einen anderen Servicemitarbeiter ausgeführt wurden.
- Zusammenfassung von Schnellaktionen: Stellt eine Zusammenfassung bereit, wenn ein Service Desk-Mitarbeiter im Fenster „Aktiver Chat“ die Schnellaktion `/summarize` verwendet.
- Chat-Nachbearbeitungszusammenfassung: Füllt die Felder **Chat-Zusammenfassung** und **Kurzbeschreibung** im Interaktionsdatensatz aus, wenn ein Servicemitarbeiter einen Chat mit einem Kunden abschließt.

Hinweis:
Wenn für die Interaktion keine Chat-Zusammenfassung verfügbar ist, wird das Feld **Chat-Zusammenfassung** nicht im Interaktionsdatensatz angezeigt.

Interaktionsdatensatz mit Chat-Zusammenfassungen



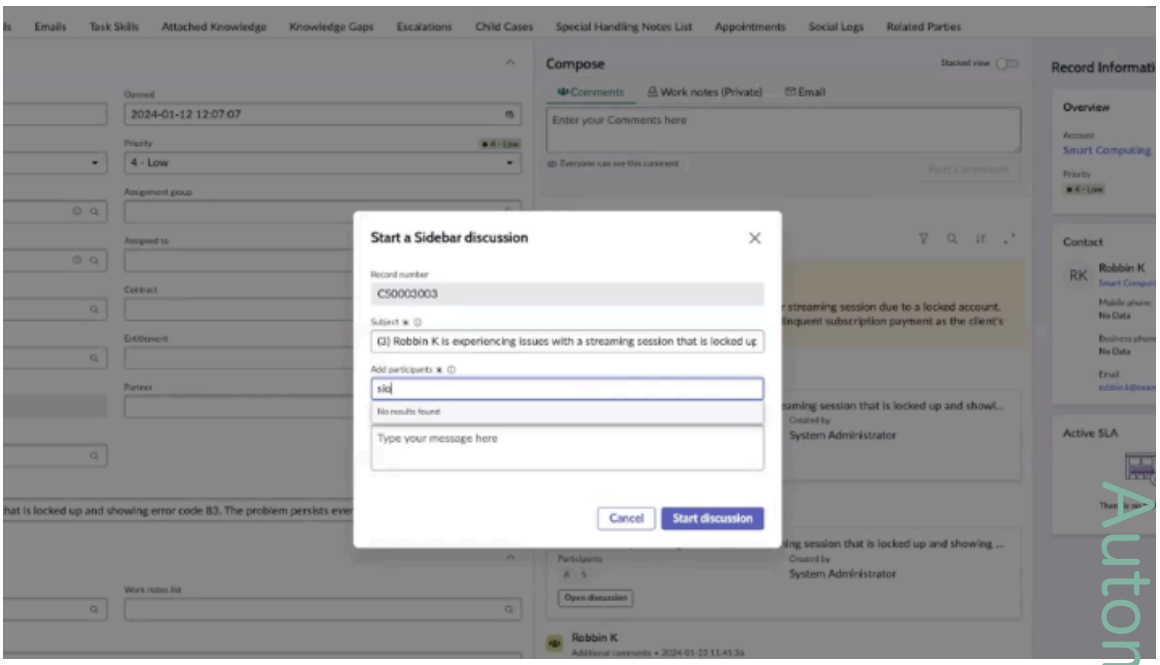
Sidebar-Diskussionszusammenfassung

Stellt Service Desk-Mitarbeitern eine Zusammenfassung der Sidebar-Diskussionen zwischen Service Desk-Mitarbeitern, anfordernden Personen und Fachexperten bereit. Service Desk-Mitarbeiter können die Zusammenfassung auch zur weiteren Problembehandlung vor oder nach dem Chat in den Arbeitsnotizen des Falls veröffentlichen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sidebar-Diskussionsmodal

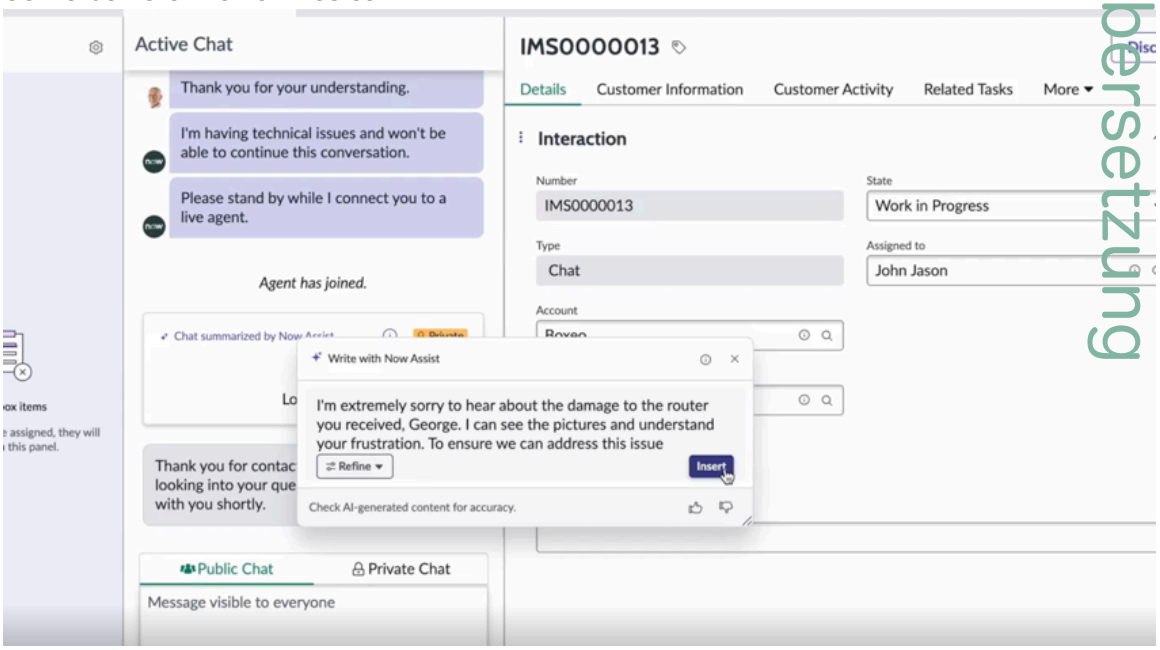


Chatantwortempfehlung

Ermöglicht es Service Desk-Mitarbeitern, mithilfe von „Mit Now Assist schreiben“ aus einem Chat heraus eine Antwortempfehlung zu generieren.

Mit der Kompetenz „Chatantwortempfehlung“ wird ein Popup-Fenster angezeigt, in dem Service Desk-Mitarbeiter eine Empfehlung generieren und überprüfen können, bevor sie sie als Antwort senden.

Schreiben Sie mit NowAssist



Fallzusammenfassung

Stellt Service Desk-Mitarbeitern eine Zusammenfassung eines Kundenservicefalls bereit, einschließlich des Problems und der ergriffenen Maßnahmen. Service Desk-Mitarbeiter können eine Zusammenfassung eines Falls generieren, um den Fallkontext zu verstehen,

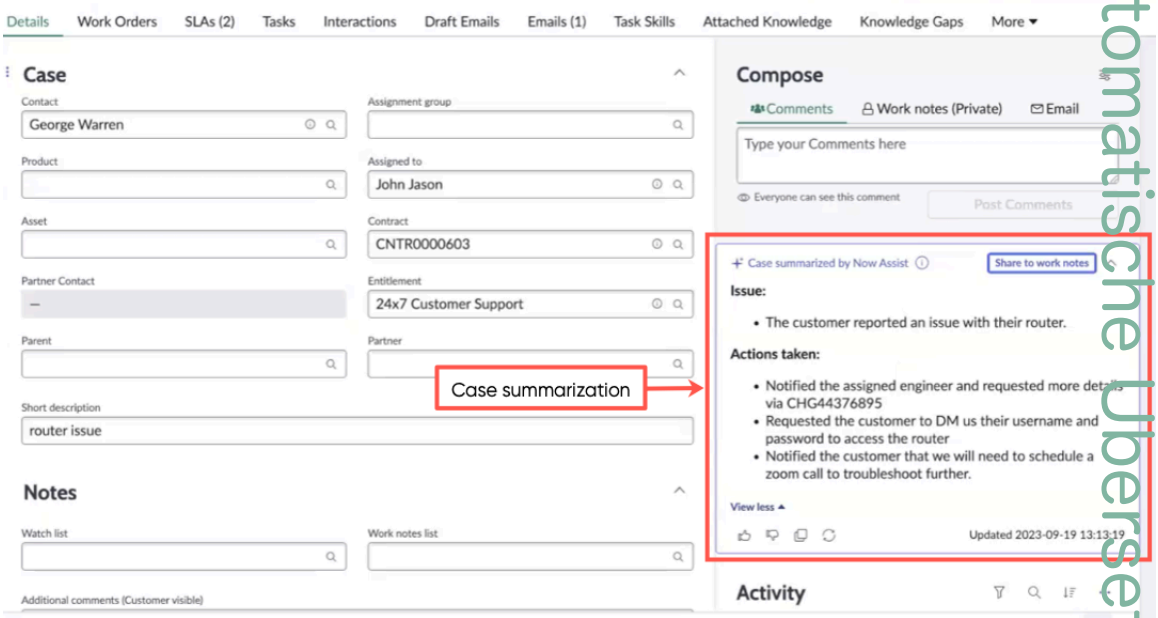
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

die Zusammenfassung mit den neuesten Aktualisierungen des Falls aktualisieren und die Zusammenfassung in den Arbeitsnotizen zum Fall veröffentlichen.

Die Kompetenz „Fallzusammenfassung“ generiert eine Fallzusammenfassung und zeigt sie oberhalb des Aktivitätenstroms an. Die Zusammenfassung enthält die Informationen, die der Service Desk-Mitarbeiter in die folgenden Falldatensatzfelder eingibt:

- Kurzbeschreibung
- Beschreibung
- Arbeitsnotizen
- Zusätzliche Anmerkungen
- E-Mail
- Servicelevel-Vereinbarung (Service Level Agreement, SLA)

Falldatensatz mit Fallzusammenfassung



E-Mail-Antwortempfehlung

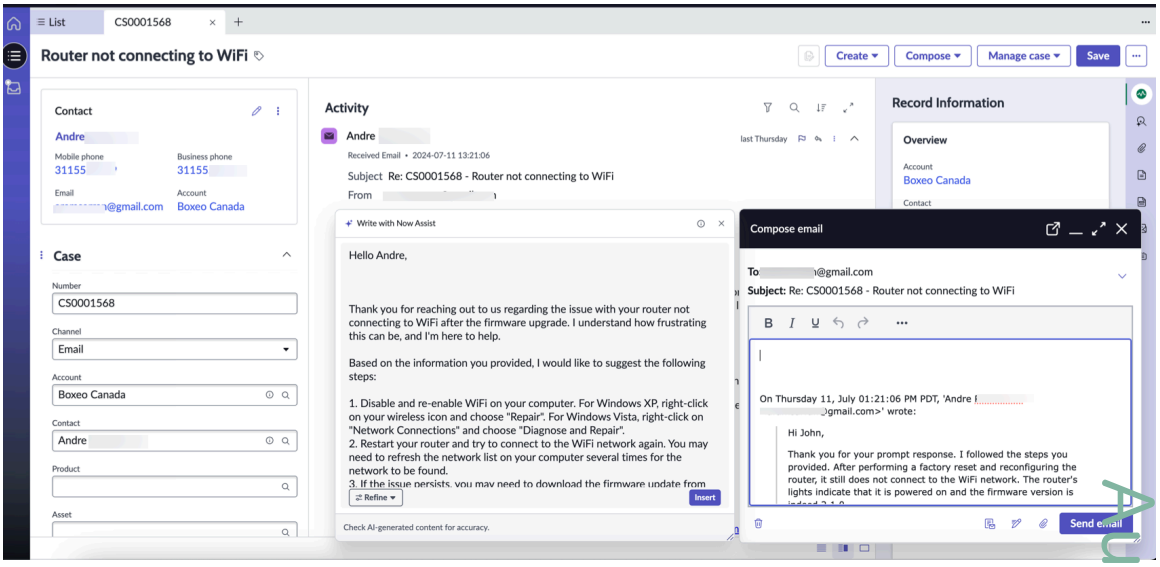
Ermöglicht es einem Service Desk-Mitarbeiter, mithilfe von Mit Now Assistschreiben aus einer vorhandenen oder neuen E-Mail eine E-Mail-Antwortempfehlung zu generieren.

Mit der Kompetenz „E-Mail-Antwortempfehlung“ wird ein Popup-Fenster eingeblendet, in dem Service Desk-Mitarbeiter eine Empfehlung generieren und überprüfen können, bevor sie sie als Antwort senden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Modales Element „Mit Now Assist schreiben“.

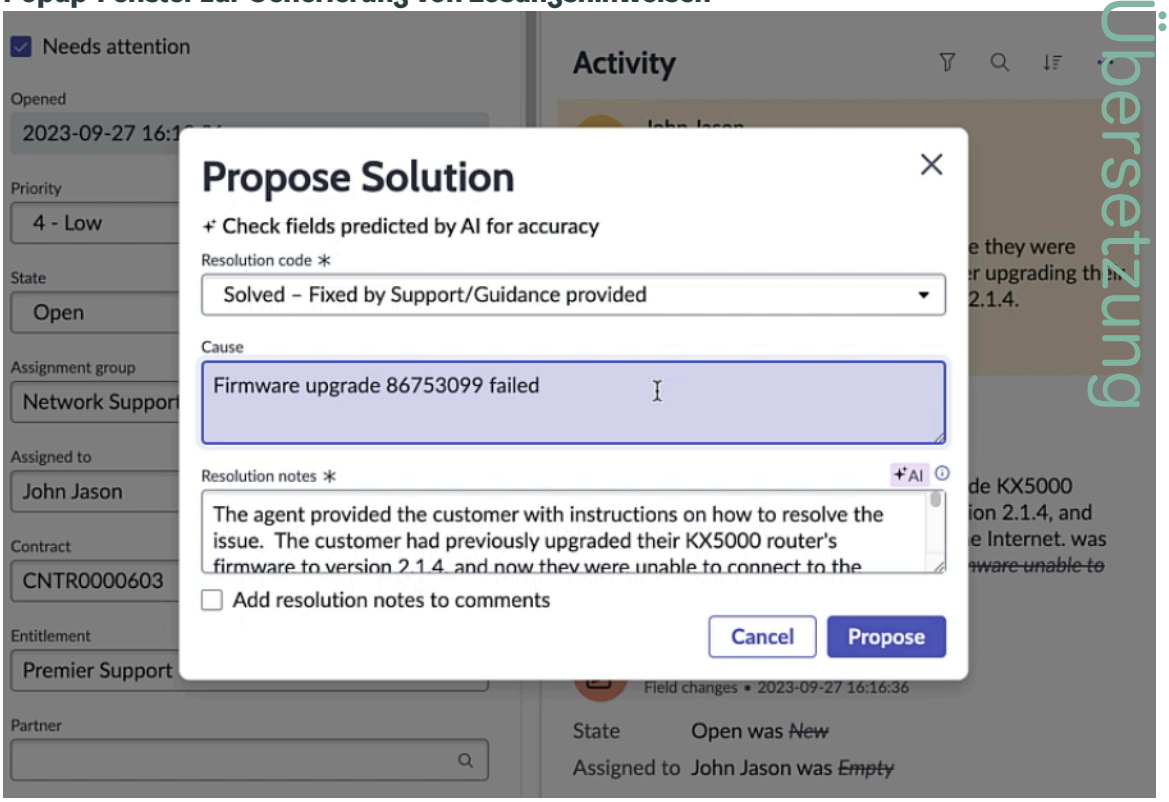


Lösungshinweise generieren

Ermöglicht es einem Service Desk-Mitarbeiter, die Lösungshinweise für einen Fall zu generieren, dem Kunden die Lösung vorzuschlagen und die Informationen dem Falldatensatz hinzuzufügen.

In der Lösung wird darauf hingewiesen, dass die Generierungskompetenz ein Popup-Fenster anzeigt, in dem ein Service Desk-Mitarbeiter einen Lösungscode auswählen und den Text der Lösungshinweise überprüfen kann, bevor er einem Kunden eine Lösung vorschlägt.

Popup-Fenster zur Generierung von Lösungshinweisen



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

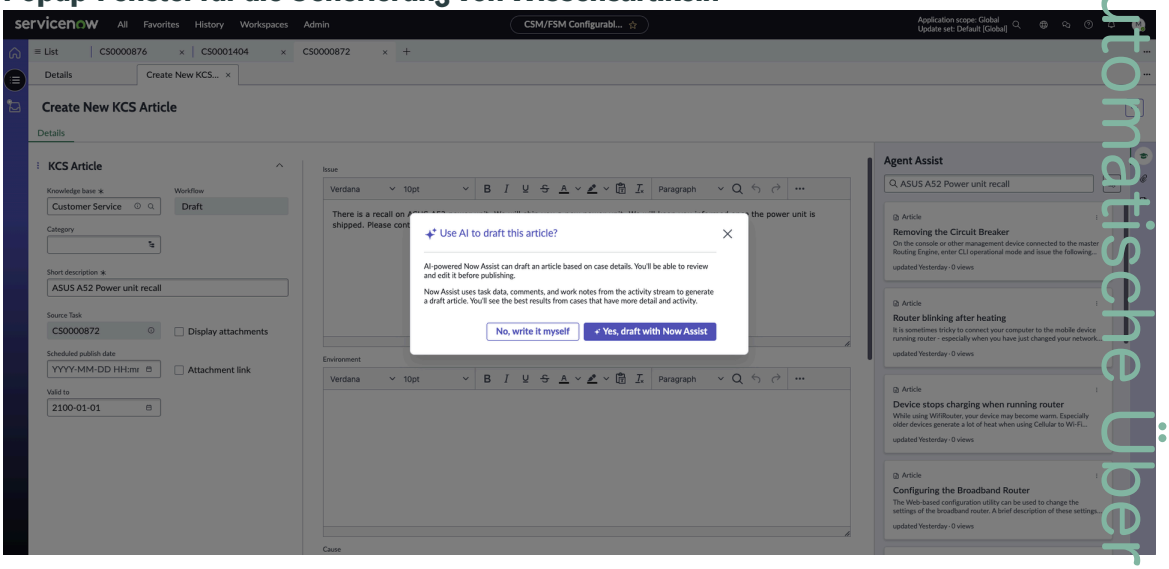
Hinweis:
Die Kompetenz „Lösungshinweise generieren“ erfordert mindestens 200 Wörter im Falldatensatz, um die Lösungshinweise zu generieren. Wenn die Lösungshinweise nicht generiert werden können, zeigt das System eine Meldung unter dem Feld **Lösungshinweise an**.

Generierung von Wissen

Service Desk-Mitarbeiter haben die Möglichkeit, einen Wissensartikel aus einem Fall zu generieren, nachdem sie eine Lösung vorgeschlagen oder den Fall geschlossen haben.

Mit der Kompetenz „Generierung von Wissen“ wird ein Popup-Fenster eingeblendet, in dem ein Service Desk-Mitarbeiter einen Wissensartikel auf Grundlage ähnlicher Fälle generieren und prüfen kann, bevor er den Entwurf des Wissensartikels veröffentlicht.

Popup-Fenster für die Generierung von Wissensartikeln



Ruft die Zusammenfassung auf

Stellt Service Desk-Mitarbeitern nach Beendigung des Anrufs eine Anrufzusammenfassung bereit, die die wichtigsten während des Anrufs besprochenen Punkte enthält, einschließlich des Problems und der ergriffenen Maßnahmen. Ein Service Desk-Mitarbeiter kann eine Anrufzusammenfassung der Interaktion generieren, um den Fallkontext zu verstehen, und die Zusammenfassung in den Arbeitsnotizen zum Fall veröffentlichen. Ein Service Desk-Mitarbeiter kann die folgenden Zusammenfassungen anzeigen oder erstellen:

- Chat-Nachbearbeitungszusammenfassung: Füllt die Felder **Chat-Zusammenfassung** und **Kurzbeschreibung** im Interaktionsdatensatz aus, wenn ein Servicemitarbeiter einen Chat mit einem Kunden abschließt.

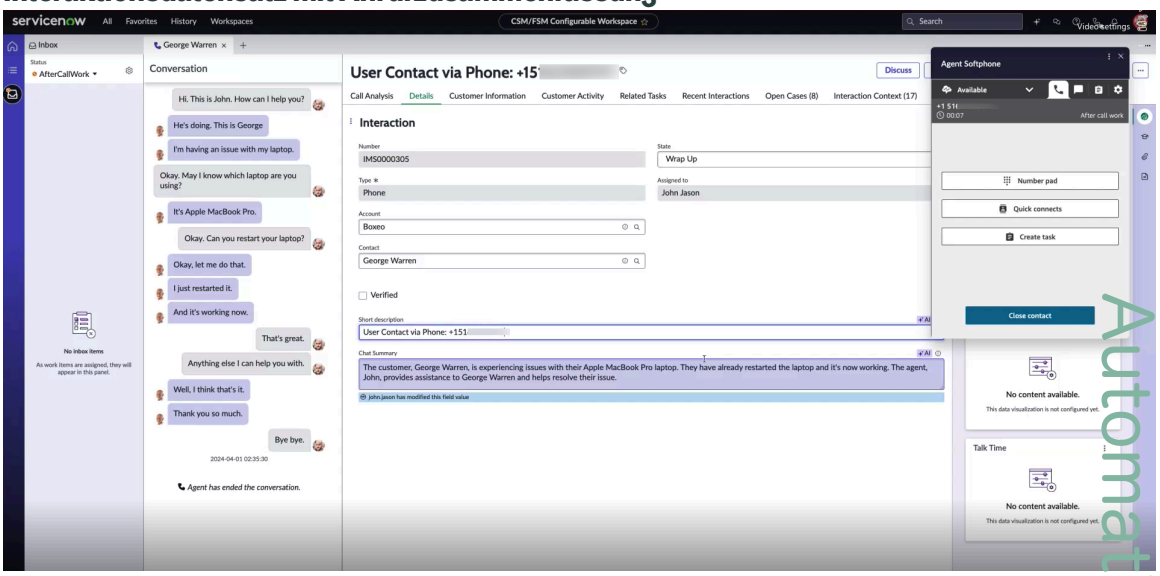
Hinweis:
Wenn für die Interaktion keine Anrufzusammenfassung verfügbar ist, wird das Feld **Chat-Zusammenfassung** nicht im Interaktionsdatensatz angezeigt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Anrufzusammenfassung aus dem Bereich Now Assist : Erstellt eine Zusammenfassung der Konversation zwischen dem Service Desk-Mitarbeiter und dem Kunden im Bereich Now Assist, indem Sie **Konversation zusammenfassen**auswählen.

Interaktionsdatensatz mit Anrufzusammenfassung



Now Assist Bereich in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM

Ein Service Desk-Mitarbeiter kann den Bereich Now Assist in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMverwenden. Diese Konversations-Schnittstelle ermöglicht es Service Desk-Mitarbeitern, eine Chat- oder Fallzusammenfassung anzufordern und die Falllösungsnotizen zu generieren. Weitere Informationen zum Now Assist-Bereich finden Sie unter Now Assist panel .

Now Assist in KI-Suche

Die Anwendung Now Assist in KI-Suche verwendet Now LLM Service, um umsetzbare Genius-Ergebnisantworten für F&A aus den Wissensartikeln zu extrahieren, die in den Suchen nach Serviceportal, Virtual Agent, Mitarbeiter-Centerund global zu finden sind. Mit dieser Anwendung kann ein Service Desk-Mitarbeiter die Experience des Kunden verbessern, indem er relevante Inhalte aus der Knowledge Base abruft und kurze Antworten generiert. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist in AI Search .

Now Assist in Virtual Agent

Now Assist im geführten Setup für Virtual Agent kann den Zeit- und Arbeitsaufwand für die Bereitstellung von Now Assist in Virtual Agentreduzieren. Ihre Administratoren können Funktionen und Kompetenzen sowie Informationsquellen wie Knowledge Bases und Kataloge konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist in Virtual Agent konfigurieren .

Mit der Kompetenz „Now Assist-Multiturn-Kataloganforderungen“ können Ihre Kunden mit Virtual Agent in Konversation interagieren, um Katalogelemente anzufordern. Ein Kunde kann einen Artikel anfordern und dann die Suche durch zusätzliche Informationen eingrenzen. Weitere Informationen finden Sie unter Multiturn-Katalogbestellung .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Umgang mit sensiblen Daten

Personenbezogene Daten und andere vertrauliche Daten können maskiert werden, sodass sie nicht in Eingabeaufforderungen für generative KI angezeigt werden. Stattdessen wird Platzhaltertext mit der Eingabeaufforderung gesendet, und dieser Platzhaltertext wird durch den ursprünglichen Text ersetzt, nachdem die Antwort empfangen wurde. Diese Zwei-Wege-Maskierung stellt sicher, dass Ihre Anwender die richtigen Werte sehen, Now LLM Service jedoch keinen vertraulichen Informationen ausgesetzt ist. Weitere Informationen finden Sie unter Multiturn-Katalogbestellung .

Zugehörige Informationen

Now Assist

Exploring Now Assist

Ergänzende Informationen für Now Assist für CSM

Verschaffen Sie sich einen schnellen Überblick über wichtige Informationen im Zusammenhang mit der Anwendung Now Assist für CSM.

Unterstützte Versionen

Now Assist für CSM wird ab Vancouver Patch 4 unterstützt.

Unterstützte Anwenderoberflächen

Die Anwendung Now Assist für CSM enthält die in der folgenden Tabelle aufgeführten Kompetenzen.

Von Now Assist für CSM unterstützte Schnittstellen

Schnittstelle	Kompetenz
Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM	• Chat-Zusammenfassung • Fallzusammenfassung • Lösungshinweise generieren • Generierung von Wissensartikeln • Ruft die Zusammenfassung auf • Sidebar-Diskussion • Chat-Empfehlung • E-Mail-Antwortempfehlung
Core-UI	• Fallzusammenfassung • Lösungshinweise generieren • Generierung von Wissensartikeln

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Lizenzierungsanforderungen

Die Anwendung Now Assist für CSM erfordert eine Kundenservice-Management Pro Plus- oder Enterprise Plus-Lizenz.

Anwendungsinformationen

Aktivieren Sie die Store-App Now Assist für CSM (sn_csm_gen_ai), um die Kompetenzen für Chat und Fallzusammenfassung zu verwenden und um Falllösungsnotizen zu generieren.

Diese Store App weist die folgenden Abhängigkeiten auf:

- Kundenservice (com.sn_customerservice)
- UXC Generative KI (sn_uxc_gen_ai)

Aktivieren Sie die Anwendungen in der folgenden Reihenfolge:

1. Kundenservice
2. UXC – Generative KI
3. Now Assist für CSM

Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist für CSM konfigurieren.

Now Assist für CSM konfigurieren

Wenn Sie über die Administratorrolle verfügen, können Sie die Anwendung Now Assist für CSM so konfigurieren, dass Ihre Service Desk-Mitarbeiter die Kompetenzen der generativen KI in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM und in Core-UIverwenden können.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Verwenden Sie die Now Assist-Administrator-Konsole, um Now Assist für CSM zu konfigurieren. Diese Konsole enthält alles, was Sie benötigen, um die Plugins zu installieren und die Kompetenzen generativer KI zu konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter Now Assist Admin console .

In der folgenden Tabelle sind die Funktionen und Kompetenzen aufgeführt, auf die Sie über die Now Assist-Administrator-Konsole zugreifen können.

CSM Funktionen und Kompetenzen in der Now Assist-Administrator -Konsole

CSM-Funktionen	Kompetenzen
Chat	• Chat-Zusammenfassung • Chat-Empfehlung • Sidebar-Empfehlung

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

CSM Funktionen und Kompetenzen in der Now Assist-Administrator -Konsole (Fortsetzung)

CSM-Funktionen	Kompetenzen
Fall	• Fallzusammenfassung • Lösungshinweise generieren • E-Mail-Empfehlung
Wissen	KB-Generierung
Anruf	Ruft die Zusammenfassung auf

Hinweis:

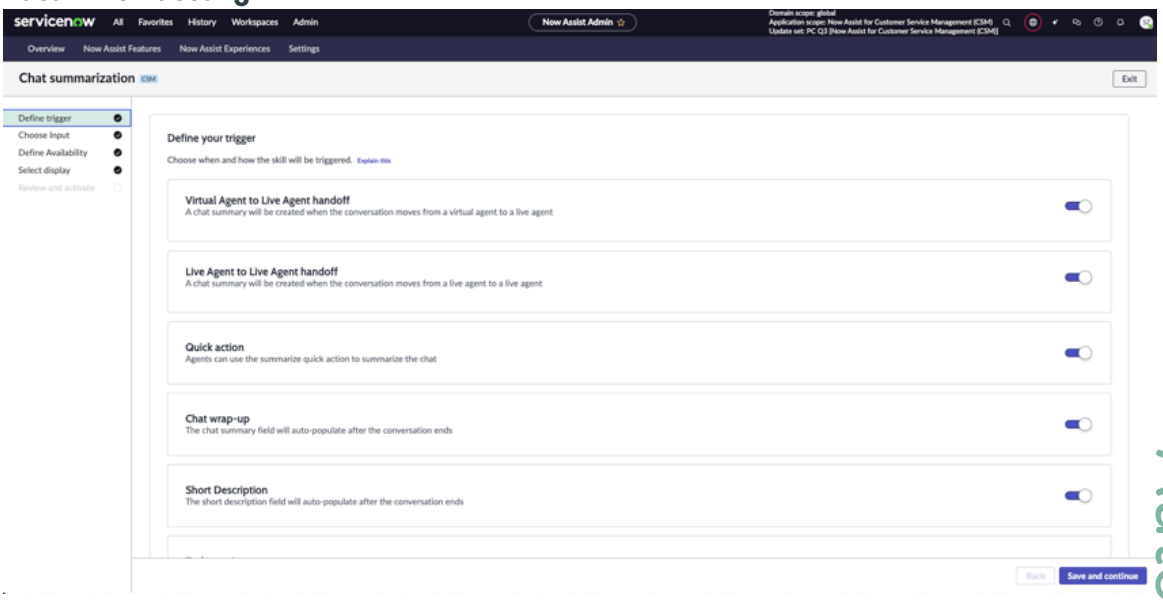
Now LLM Service ist derzeit der einzige Anbieter für die Kompetenzen dieser Now Assist-Anwendung.

Prozedur

1. Installieren Sie das Plugin Now Assist für CSM (sn_csm_gen_ai).
   - Weitere Informationen zu den Plugin-Abhängigkeiten und der Reihenfolge der Plugin-Aktivierung finden Sie unter Informationen zur Anwendung.
   - Informationen zum Installationsprozess finden Sie unter Install Now Assist plugins .
   - Informationen zum konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich finden Sie unter Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM einrichten.
2. Navigieren zu **Alle** > **Now Assist Admin** > **Funktionen** um auf die Registerkarte „ **Features** “ der Now Assist-Administrator -Konsole zuzugreifen.
3. Aktivieren und konfigurieren Sie die Kompetenzen für die Funktionen von Now Assist für CSM.
   Diese Funktionen sind unter der Workflow-Gruppe „ **Kunde** “ gruppiert. Jede Funktion hat zugehörige Kompetenzen.
4. Wählen Sie auf der Funktionskarte, die der zu aktivierenden Kompetenz zugeordnet ist, **Details anzeigen**.
5. Wählen Sie im Abschnitt „Alle verfügbaren Kompetenzen“ **Kompetenz aktivieren**.
6. Wählen Sie die Eingaben oder Auslöser für die ausgewählte Kompetenz aus.
   Informationen zu den Eingaben und Auslösern für die einzelnen Kompetenzen finden Sie unter Kompetenzeingaben und -auslöser in Now Assist für CSM.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Beispielbildschirm „Auslöser definieren“ für die Kompetenz „Chat-Zusammenfassung“



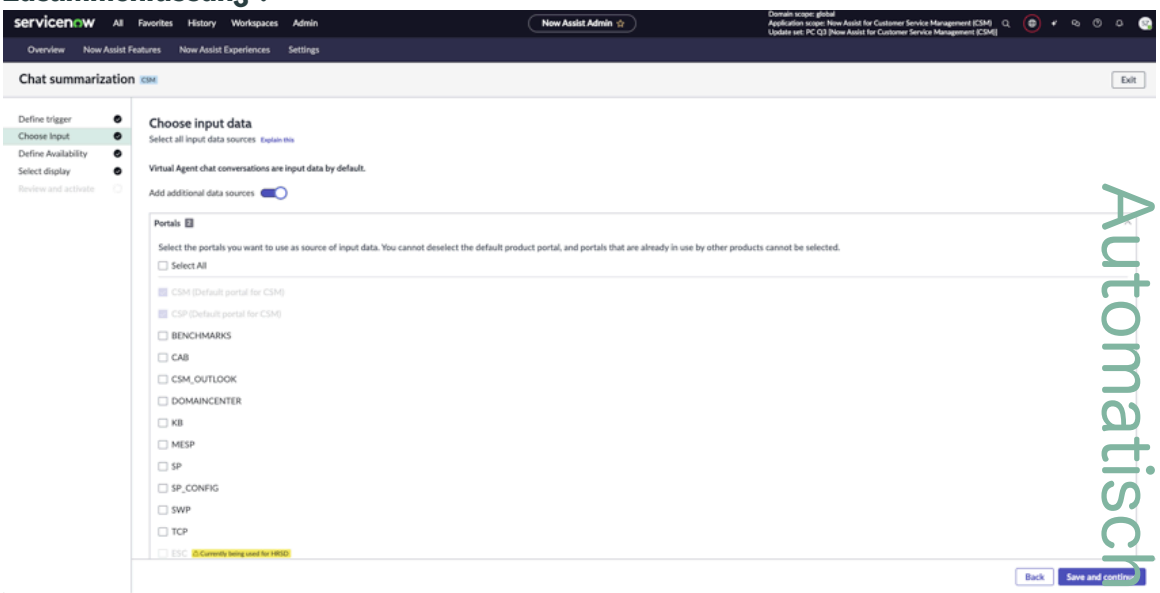
7. Nachdem Sie die Eingaben oder Auslöser für die ausgewählte Kompetenz konfiguriert haben, wählen **Sie Speichern und fortfahren**, um mit dem nächsten Schritt fortzufahren.
   Über die Schaltfläche **Zurück** können Sie zum vorhergehenden Schritt zurückkehren.
8. Definieren Sie die Verfügbarkeit der Kompetenz.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:
Dieser Schritt gilt für die Kompetenzen Fallzusammenfassung, Generierung von Lösungshinweisen, Chat-Zusammenfassung, KB-Generierung und E-Mail-Empfehlung. Wenn Sie die Kompetenz „Chat-Zusammenfassung“ konfigurieren, wird als nächster Schritt **Eingabe wählen angezeigt**. Sie können die kundenorientierten Portale auswählen, die Sie als Quelle der Eingabedaten verwenden möchten. Das Standardproduktportal sowie Portale, die bereits von anderen Produkten verwendet werden, können nicht ausgewählt werden.

Beispielbildschirm für die Eingabeauswahl für die Kompetenz „Chat-Zusammenfassung“.



Sie können die Kompetenz so konfigurieren, dass sie für Benutzer immer verfügbar ist, oder Sie können Bedingungen auswählen, die erfüllt werden müssen, damit die Kompetenz verfügbar ist. Wenn **Sie Verfügbarkeit von Kompetenzen** anpassen auswählen, wird ein Bedingungsgenerator angezeigt.

9. Nachdem Sie die Verfügbarkeit der Kompetenzen konfiguriert haben, wählen **Sie Speichern und fortfahren**, um mit dem nächsten Schritt fortzufahren.
10. Wählen Sie aus, wo die Kompetenz angezeigt werden soll.
    - **Produktintern**: Wenn diese Option ausgewählt ist, werden die Now Assist-Kompetenzen in Formularen und Arbeitsbereichen angezeigt.

      Wählen Sie für die Kompetenzen, die produktintern angezeigt werden, den Abwärtspfeil, um die Rollen festzulegen, die diese Kompetenzen verwenden können.

    - **Now Assist-Bereich**: Wenn diese Option ausgewählt ist, sind Now Assist-Kompetenzen im Bereich Now Assist verfügbar. Wenn diese Option nicht angezeigt wird, müssen Sie den Bereich Now Assist aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter Turn on the Now Assist panel .

      Wählen Sie für die Kompetenzen, die im Bereich Now Assist angezeigt werden, den Abwärtspfeil, um die Rollen zu identifizieren, die diese Kompetenzen verwenden können.
11. Nachdem Sie die Anzeige für die ausgewählte Kompetenz konfiguriert haben, wählen **Sie Speichern und fortfahren**, um mit dem nächsten Schritt fortzufahren.
12. Überprüfen Sie Ihre Auswahl, und wählen Sie **Aktivieren**, um die Konfiguration abzuschließen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ihre Kompetenz ist konfiguriert.

13. Konfigurieren Sie die UI-Aktion Now Assist für CSM Lösung vorschlagen und die deklarative Aktion.

    Die UI-Aktion „Lösung vorschlagen“ und die deklarative Aktion, die in der Anwendung Now Assist für CSM enthalten sind, stellen für das Fallformular spezifische generative KI-Funktionen bereit. Ein Service Desk-Mitarbeiter kann diese Aktionen verwenden, um Lösungen vorzuschlagen, die die KI-generierten Lösungshinweise enthalten.

    Weitere Informationen finden Sie unter Konfigurieren Sie die UI-Aktion „Lösung vorschlagen“ und die deklarative Aktion.

14. Legen Sie die **CSM-Standarddatensatzseite** und die **CSM-Interaktionsdatensatzseite** als Standardseiten in UI Builder fest.

    Eine Datensatzseite bietet die Basisstruktur für die Anzeige eines Datensatzes in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM. Wenn das System in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMInformationen anzeigt, z. B. die Falldatensätze und Interaktionen, verwendet es die Seiten, die als Standarddatensatzseiten festgelegt wurden.

    Wenn Sie diese Datensatzseiten als Standardseiten festlegen, werden auch das Symbol und das Banner für generative KI in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMaktiviert.

    Das Festlegen einer Seite als Standardseite umfasst die Aktivierung der Seite und das Festlegen des Reihenfolgewerts. Weitere Informationen finden Sie unter Legen Sie die Reihenfolge der Datensatzseiten fest.

Zugehörige Informationen

Now Assist Admin console

Configuring Now Assist settings and features

Record summarization

Chat summarization

Kompetenzeingaben und -auslöser in Now Assist für CSM

Verwenden Sie die Eingaben und Auslöser für jede Kompetenz, um zu konfigurieren, wie und wann eine Kompetenz verwendet wird.

Übersicht

Je nach ausgewählter Kompetenz können Sie Eingaben oder Auslöser konfigurieren. Diese Einstellungen legen fest, wie und wann eine Kompetenz verwendet wird. Eine Eingabe identifiziert die Daten, die für eine Kompetenz verwendet werden, z. B. die Tabelle und die Felder, die zum Generieren einer Fallzusammenfassung verwendet werden. Ein Auslöser leitet eine Aktion ein, z. B. wenn das System eine Chat-Zusammenfassung generiert.

Kompetenz „Chat-Zusammenfassung“

Wählen Sie für die Kompetenz „Chat-Zusammenfassung“ die Auslöser aus, die bestimmen, wann eine Chat-Zusammenfassung generiert wird. Sie können auch die Eigenschaften auswählen, die steuern, wie eine Chat-Zusammenfassung angezeigt wird.

In der folgenden Tabelle sind die Auslöser aufgeführt, die Sie für die Kompetenz „Chat-Zusammenfassung“ der Funktion „Chat-Assistent“ konfigurieren können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Auslöser für die Kompetenz „Chat-Zusammenfassung“

Auslöser	Beschreibung
Übergabe von Virtual Agent an Servicemitarbeiter	Chat-Zusammenfassung, die bei der Chat-Übergabe von Virtual Agent an einen Servicemitarbeiter generiert wird.
Übergabe von Servicemitarbeiter an Servicemitarbeiter	Chat-Zusammenfassung, die generiert wird, wenn die Chatübergabe von einem Servicemitarbeiter an einen Servicemitarbeiter erfolgt.
Schnellaktion	Chat-Zusammenfassung, die bei der Ausführung der Schnellaktion `/summarize` durch den Servicemitarbeiter generiert wird.
Chat-Nachbearbeitung	Chat-Zusammenfassung, die bei Beendigung des Chats durch den Servicemitarbeiter generiert wird. Das Feld **Chat-Zusammenfassung** wird für die Interaktion aktualisiert.
Kurzbeschreibung	Feld **Kurzbeschreibung**, das für die Interaktion aktualisiert wird, wenn der Servicemitarbeiter den Chat beendet.
Aufgabenerstellung	Die Felder**Kurzbeschreibung** und **Beschreibung** werden im Aufgabendatensatz automatisch ausgefüllt, wenn eine Aufgabe aus einer Interaktion erstellt wird.

In der folgenden Tabelle sind die Eingaben für die Kompetenz „Fallzusammenfassung“ aufgeführt.

Eingaben für die Kompetenz „Fallzusammenfassung“.

Eingabe	Beschreibung
Chatunterhaltungen	Virtual Agent-Chatunterhaltungen sind standardmäßig Eingabedaten.
Portale	Portale, die als Quelle der Eingabedaten verwendet werden sollen. Sie können das Standardproduktportal nicht deaktivieren, und Portale, die bereits von anderen Produkten verwendet werden, können nicht ausgewählt werden.

In der folgenden Tabelle ist die Eigenschaft aufgeführt, die Sie auswählen können, um die Anzeige einer Chat-Zusammenfassung zu steuern.

Eigenschaft für die Kompetenz „Chat-Zusammenfassung“

Eigenschaft	Beschreibung
Liste mit Aufzählungszeichen	Chat-Zusammenfassung als ungeordnete Liste.

Chatantwortempfehlung

Wählen Sie die Auslöser für die Kompetenz „Chatantwortempfehlung“ aus, die bestimmen, wann eine Chatantwortempfehlung generiert wird.

In der folgenden Tabelle sind die Auslöser aufgelistet, die bestimmen, wann eine Chatantwortempfehlung generiert wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Auslöser für die Kompetenz „Chatantwortempfehlung“

Auslöser	Beschreibung
Von Anwender ausgelöst	Chatantwortempfehlung, die generiert wird, wenn der Service Desk-Mitarbeiter die Kompetenz manuell auslöst.

Mit Now Assist schreiben

Feld	Beschreibung
Schaltflächeneigenschaften	Eigenschaften der Auslöserschaltfläche, z. B.: • Variante • Größe • Symbol
Verfeinerungsaktionen	Aktionsoptionen, die angezeigt werden, wenn die Schaltfläche Verfeinern gewählt wird, z. B.: • Kürzen • Ausarbeiten
Eigenschaften des Empfehlungsdialogfelds	Eigenschaften des Dialogfensters für Empfehlungen, z. B. headerLabel.
ID der WWNA-Komponente	Komponenten-ID, die „Mit Now Assist schreiben“ unterstützt, z. B. agent-chat.
Standardmäßige Voreinstellungsaktion	Standardaktion, wenn die Auslöserschaltfläche ohne Text im Chatfenster gewählt wird.
Tabelle	Für die Interaktion verwendete Tabelle.
Timeout-Fehlermeldung	Fehler, der nach einer Zeitüberschreitung angezeigt wird.
Voreinstellungsaktionen	Aktionsoptionen, die angezeigt werden, wenn im Chatfenster Text eingegeben wird und die Auslöserschaltfläche gewählt wird, z. B.: • Kürzen • Ausarbeiten

Sidebar-Diskussionszusammenfassung

Wählen Sie für die Kompetenz „Sidebar-Diskussionszusammenfassung“ die Auslöser aus, die bestimmen, wann eine Sidebar-Diskussionszusammenfassung generiert wird.

In der folgenden Tabelle sind die Auslöser aufgeführt, die bestimmen, wann eine Sidebar-Diskussionszusammenfassung generiert wird.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Auslöser für die Kompetenz „Zusammenfassung der Sidebar-Diskussion“.

Auslöser	Beschreibung
Von Anwender ausgelöst	Sidebar-Diskussionszusammenfassung, die generiert wird, wenn der Service Desk-Mitarbeiter die Kompetenz manuell auslöst.

Kompetenz „Fallzusammenfassung“.

Die Kompetenz „Fallzusammenfassung“ enthält Eingaben zur Festlegung der Tabelle und der Felder, die bei der Generierung einer Fallzusammenfassung verwendet werden.

In diesem Release können Sie die Eingabedatenquelle einer Fähigkeit nicht ändern. Die Datenquelle enthält die Tabellen und Felder, auf denen die Fähigkeit basiert.

In der folgenden Tabelle sind die Eingaben für die Kompetenz „Fallzusammenfassung“ aufgeführt.

Eingaben für die Kompetenz „Fallzusammenfassung“.

Eingabe	Beschreibung
Eingabetabelle	Fall [sn_customerservice_case]
Eingabefelder	• Beschreibung • Kurzbeschreibung • Arbeitsnotizen • Zusätzliche Anmerkungen • E-Mail • Servicelevel-Vereinbarung (Service Level Agreement, SLA)

Kompetenz „Lösungshinweise generieren“

Die Kompetenz „Lösungshinweise generieren“ enthält Eingaben zur Festlegung der Tabelle und der Felder zur Generierung der Lösungshinweise für einen Fall.

In diesem Release können Sie die Eingabedatenquelle einer Fähigkeit nicht ändern. Die Datenquelle enthält die Tabellen und Felder, auf denen die Fähigkeit basiert.

Die folgende Tabelle enthält die Eingaben für die Kompetenz „Lösungshinweise generieren“.

Eingaben für die Kompetenz „Lösungshinweise generieren“

Eingabe	Beschreibung
Eingabetabelle	Fall [sn_customerservice_case]
Eingabefelder	• Beschreibung • Kurzbeschreibung • Arbeitsnotizen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eingaben für die Kompetenz „Lösungshinweise generieren“ (Fortsetzung)

Eingabe	Beschreibung
	• Zusätzliche Anmerkungen • E-Mail

E-Mail-Antwortempfehlung

Wählen Sie für die Kompetenz „E-Mail-Antwortempfehlung“ die Auslöser aus, die bestimmen, wann eine E-Mail-Antwortempfehlung generiert wird.

In der folgenden Tabelle sind die Auslöser aufgeführt, die bestimmen, wann eine E-Mail-Antwortempfehlung generiert wird.

Auslöser für die Kompetenz „Chatantwortempfehlung“

Von Anwender ausgelöst	E-Mail-Antwortempfehlung, die generiert wird, wenn der Service Desk-Mitarbeiter die Kompetenz manuell auslöst.

Mit Now Assist schreiben

Feld	Beschreibung
Schaltflächeneigenschaften	Eigenschaften der Auslöserschaltfläche, z. B.: • Variante • Größe • Symbol
Standardmäßige Voreinstellungsaktion	Standardaktion, wenn die Auslöserschaltfläche ohne Text im E-Mail-Fenster ausgewählt wird.
Voreinstellungsaktionen	Aktionsoptionen, die angezeigt werden, wenn im Chatfenster Text eingegeben wird und die Auslöserschaltfläche gewählt wird, z. B.: • Kürzen • Ausarbeiten
Eigenschaften des Empfehlungsdialogfelds	Eigenschaften des Dialogfensters für Empfehlungen, z. B. headerLabel.
Verfeinerungsaktionen	Aktionsoptionen, die angezeigt werden, wenn die Schaltfläche Verfeinern gewählt wird, z. B.: • Kürzen • Ausarbeiten
Tabelle	Für die Interaktion verwendete Tabelle.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Mit Now Assist schreiben (Fortsetzung)

Feld	Beschreibung
Timeout-Fehlermeldung	Fehler, der nach einer Zeitüberschreitung angezeigt wird.
ID der WWNA-Komponente	Komponenten-ID, die „Mit Now Assist schreiben“ unterstützt, z. B. agent-chat.

Kompetenz „Generierung von Wissensartikeln“

Die Kompetenz „Generierung von Wissensartikeln“ enthält Eingaben zur Festlegung der Tabelle und der Felder zur Generierung der Lösungshinweise für einen Fall.

In diesem Release können Sie die Eingabedatenquelle einer Fähigkeit nicht ändern. Die Datenquelle enthält die Tabellen und Felder, auf denen die Fähigkeit basiert.

Die folgende Tabelle zeigt die Eingaben für die Kompetenz „Generierung von Wissensartikeln“.

Eingaben für die Kompetenz „Generierung von Wissensartikeln“

Eingabe	Beschreibung
Eingabetabelle	Fall [sn_customerservice_case]
Eingabefelder	• Kurzbeschreibung • Beschreibung • Lösungshinweise (für Fälle und Incidents) • Arbeitsnotizen • Kommentare

Ruft die Kompetenz „Zusammenfassung“ an

Wählen Sie für die Kompetenz „Anrufzusammenfassung“ die Auslöser aus, die bestimmen, wann eine Anrufzusammenfassung generiert wird. Sie können auch die Eigenschaften auswählen, die steuern, wie eine Anrufzusammenfassung angezeigt wird.

In der folgenden Tabelle sind die Auslöser aufgeführt, die Sie für die Kompetenz „Anrufzusammenfassung“ der Funktion „Chat-Assistent“ konfigurieren können.

Auslöser für die Kompetenz „Anrufzusammenfassung“.

Auslöser	Beschreibung
Übergabe von Servicemitarbeiter an Servicemitarbeiter	Anrufzusammenfassung, die generiert wird, wenn der Anruf von einem Servicemitarbeiter an einen Servicemitarbeiter übergeben wird.
Anruf-Nachbearbeitung	Anrufzusammenfassung, die generiert wird, wenn der Servicemitarbeiter oder der Benutzer den Chat beendet. Das Feld **Chat-Zusammenfassung** wird für die Interaktion aktualisiert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Auslöser für die Kompetenz „Anrufzusammenfassung“. (Fortsetzung)

Auslöser	Beschreibung
Kurzbeschreibung	**Kurzbeschreibungsfeld**, das für die Interaktion aktualisiert wird, wenn der Servicemitarbeiter oder der Benutzer den Anruf beendet.
Aufgabenerstellung	Die Felder**Kurzbeschreibung** und **Beschreibung** werden im Aufgabendatensatz automatisch ausgefüllt, wenn eine Aufgabe aus einer Interaktion erstellt wird.

In der folgenden Tabelle ist die Eigenschaft aufgeführt, die Sie auswählen können, um zu steuern, wie eine Anrufzusammenfassung angezeigt wird.

Eigenschaft für die Kompetenz „Anrufzusammenfassung“.

Eigenschaft	Beschreibung
Liste mit Aufzählungszeichen	Anrufzusammenfassung als ungeordnete Liste

In diesem Release können Sie die Eingabedatenquelle einer Fähigkeit nicht ändern. Die Datenquelle enthält die Tabellen und Felder, auf denen die Fähigkeit basiert.

Banner in Now Assist für CSM

Banner zeigen Informationen zu generativen KI-Kompetenzen und den Formularfeldern an, die von diesen Kompetenzen generiert oder vorhergesagt werden.

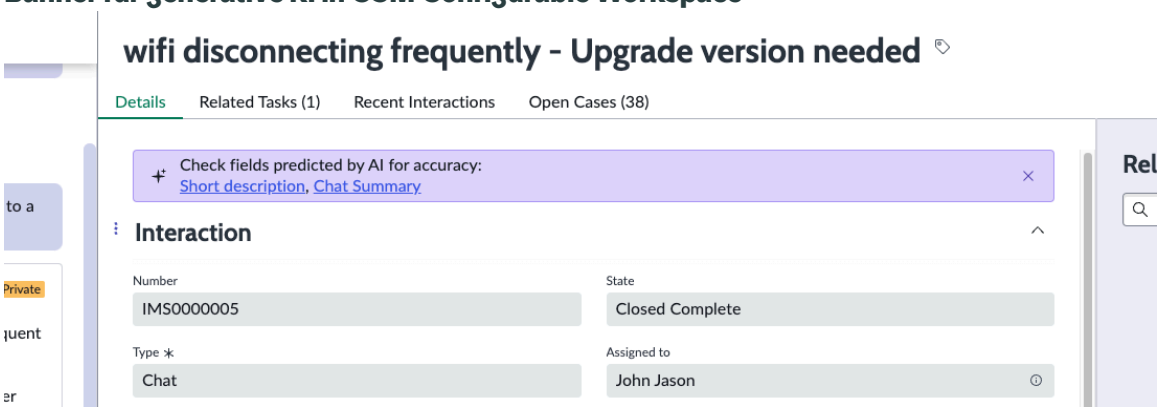
Übersicht

Das Banner für generative KI zeigt Informationen zu den Feldern in einem Formular an, die von den in Now Assist für CSM verfügbaren Kompetenzen generiert oder vorhergesagt werden. Nachrichten, die im Banner angezeigt werden:

- Benachrichtigen Sie Service Desk-Mitarbeiter, wenn Felder generiert oder vorhergesagt werden und wenn der Prozess abgeschlossen ist.
- Erinnern Sie Service Desk-Mitarbeiter daran, die Informationen in diesen Feldern zu überprüfen.
- Informieren Sie Service Desk-Mitarbeiter, wenn Felder nicht generiert oder vorhergesagt werden können.

Nachrichten enthalten auch Links zu den Feldern, die von Now Assist für CSM generiert oder vorhergesagt werden.

Banner für generative KI in CSM Configurable Workspace



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Verknüpfung mit generierten oder vorhergesagten Feldern

Nachrichten, die im Banner für generative KI angezeigt werden, können Links zu den Feldern enthalten, die von KI generiert oder vorhergesagt werden. Für Falldatensätze umfasst dies Felder wie die Fallbeschreibung und die Kurzbeschreibung. Für Interaktionsdatensätze umfasst dies Felder wie die Kurzbeschreibung und die Chat-Zusammenfassung.

Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter einen Link in der Nachricht auswählt, wird dieses Feld im Formular hervorgehoben. Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter das Feld ändert und den Datensatz speichert, wird der Link zu diesem Feld aus der Nachricht entfernt. Durch das Wiederherstellen des Felds auf den ursprünglichen Wert wird der Link zur Nachricht zurückgegeben.

Standardmäßige Datensatzseiten festlegen

Eine Datensatzseite gibt die Basisstruktur dafür vor, wie ein Datensatz im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich angezeigt wird. Wenn das System im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich Informationen anzeigt, wie z. B. Falldatensätze und Interaktionen, verwendet es die Seiten, die als Standard-Datensatzseiten festgelegt wurden.

Legen Sie die folgenden Seiten als Standarddatensatzseiten in UI Builder fest:

- **CSM-Standarddatensatzseite**: Enthält spezifische Funktionen für die Fallverwaltung.
- **Seite für CSM-Interaktionsdatensatz**: Enthält CSM-spezifische Funktionen für das Interaktionsmanagement.

Diese Seiten unterstützen die Funktionalität von Now Assist für Customer Service Management (CSM) im konfigurierbaren CSM-Arbeitsbereich, einschließlich der Anzeige des Symbols und Banners für generative KI. Weitere Informationen finden Sie unter Legen Sie die Reihenfolge der Datensatzseiten fest.

Konfigurieren Sie die UI-Aktion „Lösung vorschlagen“ und die deklarative Aktion

Fügen Sie dem Fallformular generative KI-spezifische Funktionen hinzu, indem Sie die UI-Aktion „Lösung vorschlagen“ und die deklarative Aktion konfigurieren, die in der Anwendung Now Assist für CSM enthalten sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Anwendung Kundenservice-Management enthält eine UI-Aktion „Lösung vorschlagen“, mit der Service Desk-Mitarbeiter eine Lösung für einen Kundenservicefall vorschlagen können.

Die Anwendung Now Assist für CSM enthält die folgenden Aktionen, die generative KI-spezifische Funktionen bereitstellen. Service Desk-Mitarbeiter können diese Aktionen verwenden, um Lösungen vorzuschlagen, die KI-generierte Lösungshinweise enthalten:

- Deklarative Aktion „Lösung vorschlagen“: Generiert Lösungshinweise in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM.
- UI-Aktion „Lösung vorschlagen“: Generiert Lösungshinweise in Core-UI.

Hinweis:
Diese Aktionen sind standardmäßig deaktiviert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Um die Generative AI-Funktionalität zu verwenden, müssen Sie die UI-Aktion „Lösung vorschlagen“ für Kundenservice-Managementdeaktivieren und dann [] die UI-Aktion „Lösung vorschlagen“ und die deklarative Aktion für aktivieren Now Assist für CSM. Nach der Aktivierung stehen diese Aktionen Kundenservice-Mitarbeitern für zugewiesene Fälle im Status „Offen“ zur Verfügung.

Prozedur

1. Deaktivieren Sie die UI-Aktion Lösung vorschlagen für die Anwendung Kundenservice-Management.
   a. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **UI-Aktionen** um die Liste der UI-Aktionen anzuzeigen.
   b. Konfigurieren Sie die Liste so, dass die Spalte Anwendung angezeigt wird.
   Weitere Informationen zum Konfigurieren einer Liste finden Sie unter Configure the list layout .
   c. Filtern Sie die Liste, um **Lösung vorschlagen** im Feld **Name** anzuzeigen.
   d. Wählen Sie die UI-Aktion Lösung vorschlagen für die Anwendung Kundenservice aus.
   e. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Aktiv**.
   f. Wählen Sie **Speichern**.
   Sie kehren zur Liste der UI-Aktionen zurück.
2. Aktivieren Sie die UI-Aktion Lösung vorschlagen für die Anwendung Now Assist für CSM, um diese Funktionalität in Core-UIzu verwenden.
   a. Wählen Sie in der Liste der UI-Aktionen die UI-Aktion Lösung vorschlagen für die Anwendung Now Assist für CSM aus.
   b. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Aktiv**.
   c. Wählen Sie **Speichern**.
   Sie kehren zur Liste der UI-Aktionen zurück.
3. Aktivieren Sie die deklarative Aktion „Lösung vorschlagen“ für die Anwendung Now Assist für CSM, um diese Funktionalität in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMzu verwenden.
   a. Navigieren Sie zu **sys_declarative_action_assignment.list**, um die Liste der Aktionszuweisungen anzuzeigen.
   b. Wählen Sie in der Spalte Aktionsbezeichnung die **Option Lösung vorschlagen aus**.
   c. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Aktiv**.
   d. Wählen Sie **Speichern**.
   Sie kehren zur Liste Aktionszuweisungen zurück.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Passen Sie eine Kompetenz für die Fallzusammenfassung in an Now Assist für CSM

Wenn Sie über die Administratorrolle verfügen, können Sie eine Now Assist für CSM -Kompetenz so anpassen, dass Service Desk-Mitarbeiter die generativen KI-Kompetenzen in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM und in Core-UIverwenden können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

In der Konsole Now Assist-Administrator können Sie die Eingabetabelle, die zugehörigen Datensätze und die Felder für jede Eingabevorlage der Kompetenz „Fallzusammenfassung“ auswählen und dann die Eingabeaufforderungsheader konfigurieren, die in die allgemeine Zusammenfassung aufgenommen werden sollen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Now Assist Admin** > **Funktionen** um auf die Registerkarte „ **Now Assist-Funktionen** “ der Konsole Now Assist-Administrator zuzugreifen.
2. Zeigen Sie in der Gruppe „ **Kunden** -Workflow“ die Kompetenzen für die Funktionen Now Assist für CSM an.
3. Aktivieren und kopieren Sie die Kompetenz „Zusammenfassung von Funktionsfällen Now Assist für CSM zur Anpassung.

   a. Wählen Sie auf der Funktionskarte, die der zu aktivierenden Kompetenz zugeordnet ist, **Details anzeigen**.

   b. Suchen Sie im Abschnitt „Alle verfügbaren Kompetenzen“ nach der Kompetenz, die Sie aktivieren möchten, und wählen Sie **Kompetenz aktivieren**aus.

      Sie können eine Kopie der Kompetenz erstellen, bevor Sie sie aktivieren.

   c. Wählen Sie für die Kompetenz im Abschnitt „Aktive Kompetenzen“ das Symbol „Weitere Aktionen “ , und erstellen Sie eine Kopie, die Sie anpassen können, indem **Sie Kopie**erstellen wählen.

      Die von Ihnen erstellte Kopie wird im Abschnitt „Aktive Kompetenzen“ aufgelistet.

   d. Wählen Sie die kopierte Kompetenz aus dem Abschnitt „Aktive Kompetenzen“, um sie zu öffnen. Ein geführtes Setup führt Sie durch die Konfiguration der allgemeinen Details, Eingabe, Eingabeaufforderung, Verfügbarkeit, Anzeige, Überprüfung und Aktivierung der anwenderdefinierten Kompetenz. Wenn Sie die gesamte Tour abschließen, wird die Kompetenz „Fallzusammenfassung“ aktiviert.

4. Füllen Sie die Felder im Schritt „Allgemeine Details“ aus.
   Informationen zu den Eingaben und Auslösern für die einzelnen Kompetenzen finden Sie unter Kompetenzeingaben und -auslöser in Now Assist für CSM.

   a. Geben Sie einen Namen und eine Beschreibung für die Kompetenz ein.

   b. Wählen Sie **Speichern und fortfahren**, um mit dem nächsten Schritt fortzufahren.

5. Zeigen Sie die Eingabedaten für jede Kompetenz an, z. B. die Basiseingabefelder und zugehörige Listen für die verschiedenen Eingabevorlagen (Status „Fall neu“, „Fall in Arbeit“ und „Fall gelöst“).

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Konfigurieren Sie die Felder und zugehörigen Listen der Basiseingabetabelle für die verschiedenen Eingabevorlagen (Fall neu, Fall in Arbeit und Status des Falls gelöst) für die Kompetenz.

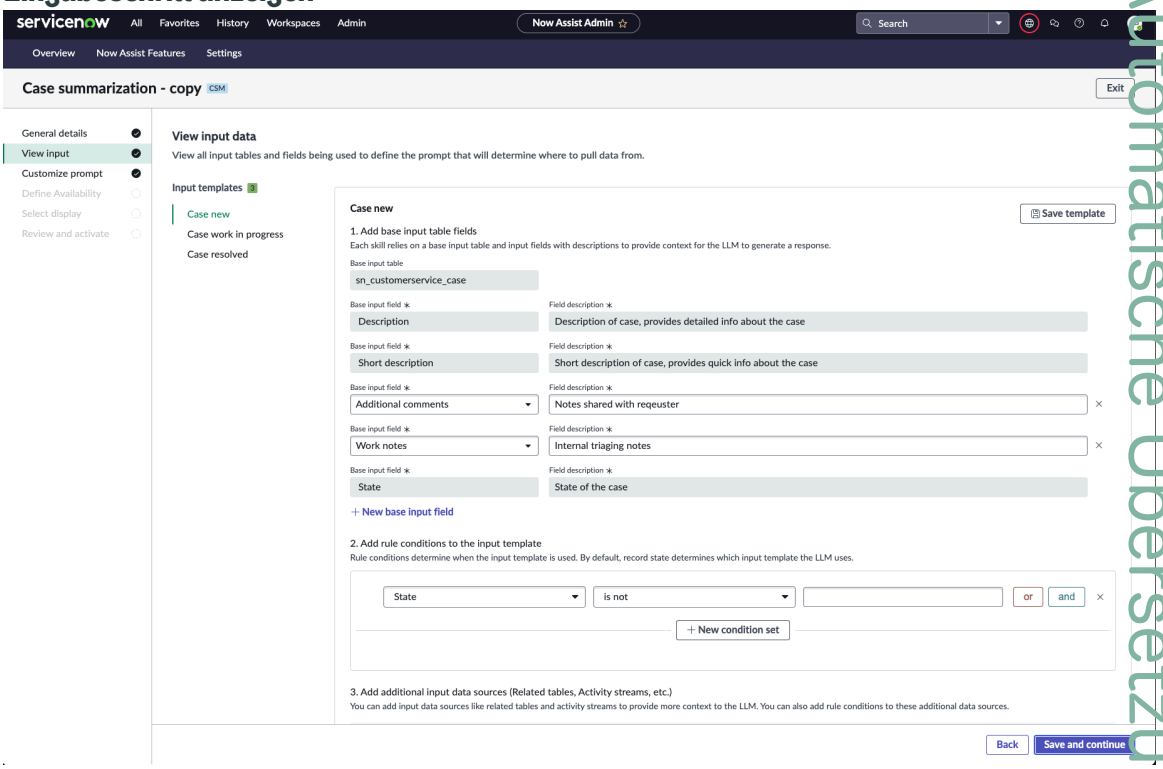
Jede Kompetenz stützt sich auf eine Basiseingabetabelle und Eingabefelder mit Beschreibungen, um dem Now LLM Service einen Kontext zum Generieren einer Antwort bereitzustellen.

Wählen Sie nur die zugehörigen Tabellen aus, die als Basissystem als Teil der Eingabedaten angeboten werden.

a. Wählen Sie für jeden Eingabevorlagenstatus („Neu“, „In Arbeit“ und „Gelöst“) **+Neues Basiseingabefeld,** und konfigurieren Sie die Felder der Basiseingabetabelle.

Fügen Sie nach Bedarf mehrere Basiseingabefelder hinzu.

Eingabeschritt anzeigen



In der folgenden Tabelle werden die Felder und Beschreibungen der Basiseingabetabelle aufgelistet, einschließlich eines relevanten Beispiels.

Basiseingabefelder

Feld	Beschreibung
Basis-Eingabefeld	Feld in der Falltabelle, dessen Wert diese Kompetenz in ihrer Antwort verwendet. Beispiel: Kurzbeschreibung.
Feldbeschreibung	Beschreibung des Werts für das Basiseingabefeld.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Beispiel: Kurzbeschreibung des Falls, liefert Kurzinformationen zum Problem.

b. Konfigurieren Sie für jeden Eingabevorlagenstatus („Neu“, „In Arbeit“ und „Gelöst“) die Regelbedingungen, indem Sie die Daten mit dem Bedingungsgenerator filtern.

Die Regelbedingungen, die bestimmen, wann diese Eingabevorlage verwendet wird. Standardmäßig bestimmt der Datensatzstatus die von Now LLM Service verwendete Eingabevorlage.

Sie können die Bedingung weiterentwickeln, indem Sie **+Neuer Bedingungssatz** auswählen und zusätzliche Parameter konfigurieren.

In der folgenden Tabelle sind die Eingabevorlagenstatus aufgelistet.

Status der Eingabevorlage

Status	Beschreibung
Neu	Status ist „Neu“.
In Bearbeitung	Status ist „In Arbeit“.
Gelöst	Status ist „Gelöst“.

c. Wählen Sie für jeden Eingabevorlagenstatus („Neu“, „In Arbeit“ und „Gelöst“) **+ Neue Datenquelle**, um nach Bedarf zusätzliche zugehörige Tabellen- und Aktivitätenstromdaten zu konfigurieren.

Durch Hinzufügen von Eingabedatenquellen, wie den zugehörigen Tabellen und Aktivitätenströmen, erhalten Sie Now LLM Service in einer zugehörigen Liste mehr Kontext.

Sie können die Regelbedingungen auch diesen zusätzlichen Datenquellen hinzufügen.

Die Auswahl der zugehörigen Tabellenfelder kann sich direkt auf die Qualität des entsprechenden Headers der Eingabeaufforderung auswirken. Wenn beispielsweise für einen Eingabeaufforderungsheader ein bestimmtes Feld aus der zugehörigen Tabelle erforderlich ist, dieses Feld jedoch nicht als Eingabe ausgewählt ist, enthält die Zusammenfassung für diesen Eingabeaufforderungsheader fehlende Informationen. Als Basisfall sehen Sie beispielsweise eine zugehörige Tabelle, z. B. Servicelevel-Vereinbarung (Service Level Agreement, SLA), die alle erforderlichen Felder und Filterbedingungen für den Eingabeaufforderungsheader enthält. Der SLA-Eingabeaufforderungsheader ist vorausgewählt, damit Sie verstehen, wie die zugehörige Tabelle, ihre Felder und der Eingabeaufforderungsheader zusammenarbeiten, um eine Zusammenfassung zu erstellen. Sie können das SLA als Referenz verwenden, um die anderen zugehörigen Tabellen zu konfigurieren und zu bestimmen, welche Felder ausgewählt werden sollen und welche Beschreibung die Anforderungen der jeweiligen Eingabeaufforderungsheader hinzufügt. Wenden Sie zusätzliche Bedingungen an, um die Daten weiter zu filtern.

d. Wählen Sie **Speichern und fortfahren**, um mit dem nächsten Schritt fortzufahren.

6. Passen Sie die Eingabeaufforderung an.

Überprüfen und testen Sie die Eingabeaufforderung für jede Eingabevorlagenkonfiguration. Sie können den Prompt bearbeiten, indem Sie neue vordefinierte Abschnitte hinzufügen und nach Bedarf neu anordnen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Wählen Sie für jeden Eingabevorlagenstatus („Neu“, „In Arbeit“ und „Gelöst“) die Eingabeaufforderungsabschnitte aus der Liste der verfügbaren Abschnitte aus, die in die generierte Zusammenfassung aufgenommen werden sollen.

Um einen Abschnitt hinzuzufügen, müssen Sie vor diesem Schritt die relevanten Eingabedaten konfigurieren.

Verfügbare Eingabeaufforderungsabschnitte, die Sie auswählen können:

- **Problem**
- **Wichtige getroffene Maßnahmen**
- **Lösung**

In der folgenden Tabelle sind die obligatorischen Header für die Eingabeaufforderung aufgelistet.

Obligatorische Header für die Eingabeaufforderung

Status der Eingabevorlage	Obligatorischer Header für die Eingabeaufforderung
Neu	Problem
In Bearbeitung	▪ Problem ▪ Wichtige getroffene Maßnahmen
Gelöst	▪ Problem ▪ Wichtige getroffene Maßnahmen ▪ Lösung

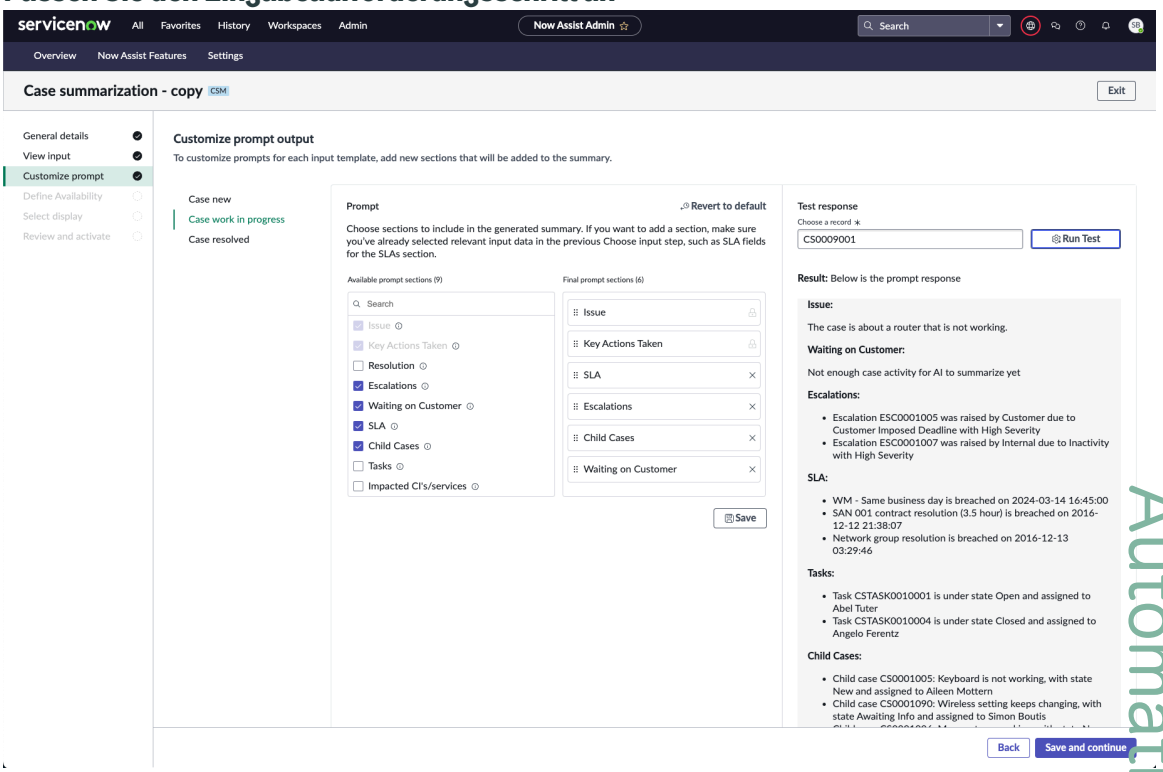
Sie können die Aufforderung **Warten auf Kunde** nur dann Fällen hinzufügen, wenn der Fall den Status **Warten** auf Informationen hat. Andernfalls kann das Hinzufügen dieses Headers zu anderen Status dazu führen, dass Now LLM Service ungenaue oder unzuverlässige Ergebnisse generiert.

b. Wählen Sie **Speichern**, um mit der Testantwort fortzufahren.

c. Wählen Sie im Abschnitt Testantwort einen Falldatensatz aus, und testen Sie das Ausgabeformat der Eingabeaufforderungsantwort, indem **Sie Test**ausführen auswählen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Passen Sie den Eingabeaufforderungsschritt an



d. Wählen Sie **Speichern und fortfahren**, um mit dem nächsten Schritt fortzufahren.

7. Definieren Sie, wie die Kompetenz Ihren Anwendern zur Verfügung gestellt wird.

a. Konfigurieren Sie die Kompetenz so, dass sie Anwendern immer zur Verfügung steht, oder wählen Sie Bedingungen aus, die erfüllt werden müssen, damit die Kompetenz verfügbar ist.
Wenn Sie **Verfügbarkeit von Kompetenzen anpassen** auswählen, wird ein Bedingungsgenerator angezeigt, um die Daten weiter zu filtern.

b. Wählen Sie **Speichern und fortfahren**, um mit dem nächsten Schritt fortzufahren.

8. Konfigurieren Sie, wo die Fallzusammenfassung angezeigt werden soll.

a. Wählen Sie entweder **Produktintern** oder **Now Assist-Bereich** aus.

- **Produktintern**: Wenn diese Option ausgewählt ist, werden die Kompetenzen Now Assist in den Formularen und Arbeitsbereichen angezeigt.

  Wählen Sie für die Kompetenzen, die produktintern angezeigt werden, den Abwärtspfeil, um die Rollen festzulegen, die diese Kompetenzen verwenden können.

- **Now Assist-Bereich**: Wenn diese Option ausgewählt ist, sind die Now Assist-Kompetenzen im Bereich Now Assist verfügbar.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wenn diese Option nicht angezeigt wird, müssen Sie den Bereich Now Assist aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter Turn on the Now Assist panel .

Wählen Sie für die Kompetenzen, die im Bereich Now Assist angezeigt werden, den Abwärtspfeil, um die Rollen zu identifizieren, die diese Kompetenzen verwenden können.

b. Wählen Sie **Speichern und fortfahren**, um mit dem nächsten Schritt fortzufahren.

9. Überprüfen und aktivieren Sie die Kompetenz.
Überprüfen Sie Ihre Auswahl, und wählen Sie **Aktivieren**, um die Kompetenzanpassung abzuschließen. Sie können jetzt Zusammenfassen in einem Fall wählen, um die **Fallzusammenfassung** zu generieren.

Domain Separation in Now Assist für CSM

Domain Separation ermöglicht Benutzern die Trennung von Daten, Prozessen und administrativen Aufgaben in logische Gruppen, die als Domänen bezeichnet werden. Domain Separation ermöglicht es Benutzern, Kompetenzkonfigurationen, Datentransparenz und andere Einstellungen innerhalb jeder Domäne unabhängig zu verwalten.

Das Einrichten von Domain Separation für Now Assist für CSM umfasst das Anfordern der Aktivierung eines Plugins, das Festlegen von Optionen und das Zuweisen von Benutzern und Datensätzen zu Domänen.

Domänentrennung ist auf Kompetenzebene und auf einzelner Konfigurationsebene möglich. Beim geführten Setup in der Konsole Now Assist-Administrator hat jede Konfigurationsoption einen eigenen Datensatz, den Sie nach Domäne trennen können. Um einen Datensatz in einer anderen Domäne zu erstellen, müssen Sie die Kompetenz im Bereich Ihrer bevorzugten Domäne einrichten.

Die globale Domäne ist die Standarddomäne, und alle neuen Domänen werden darunter erstellt. Neue Domänen erben die Einstellungen von der globalen Domäne, wenn Benutzer die Einstellungen in der neuen Domäne nicht überschreiben.

Führen Sie die folgende Aufgabe aus, um Domain Separation einzurichten:

1. Domain Separation anfordern Weitere Informationen finden Sie unter Domain Separation anfordern .
2. Erstellen Sie eine Domäne, indem Sie ein Konto für erstellen CSM
3. Konfigurieren Sie Kompetenzen in der Domäne für Now Assist für CSM.

Weitere Informationen

- Einrichtung und Verwaltung der Domänentrennung. Weitere Informationen finden Sie unter Domain separation setup and administration .
- Vorteile von Domain Separation Weitere Informationen finden Sie unter Benefits of domain separation .
- Domain Separation und Kundenservice-Management (CSM). Weitere Informationen finden Sie unter Domain Separation und Kundenservice-Management.

Erstellen Sie eine Domäne, indem Sie ein Konto für erstellen Now Assist für CSM

Erstellen Sie eine Domäne, indem Sie in der Account-Tabelle in der Anwendung Kundenservice-Management (CSM) einen Account erstellen. Indem Sie ein Konto erstellen,

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

erstellen Sie auch eine Domäne. Wenn Sie über die Administratorrolle verfügen, können Sie mehrere Domänen erstellen, indem Sie nach Bedarf verschiedene Konten erstellen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Aktivieren Sie die *csm_auto_account_domain_generation*-Systemeigenschaft. Diese Systemeigenschaft wird mit der Anwendung CSM installiert und ist nur verfügbar, wenn das Plugin „Domain Separation“ aktiv ist. Wenn diese Eigenschaft aktiviert ist (der Wert ist auf true festgelegt ist), erstellt die Anwendung CSM automatisch eine Domäne mit demselben Namen, wenn ein neues Konto erstellt wird.

Hinweis:
Durch das Aktivieren dieser Eigenschaft werden keine Domänen für vorhandene Konten hinzugefügt. Es werden nur die Domänen für neue Accounts erstellt. Das Hinzufügen von Domänen für vorhandene Accounts erfordert ein Migrationsskript.

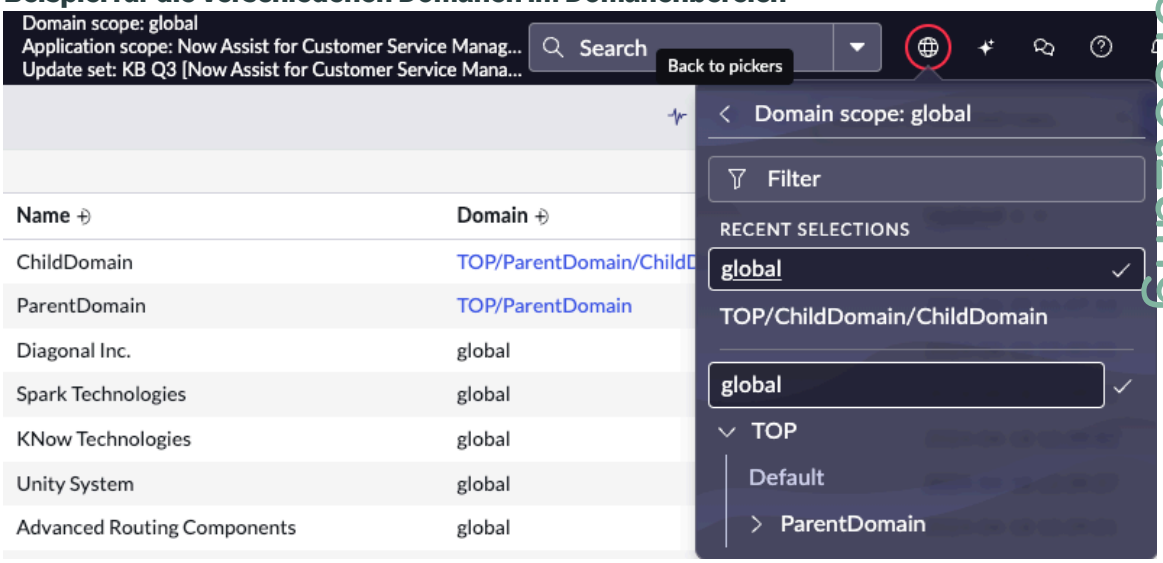
Beachten Sie beim Erstellen einer Domäne die folgenden allgemeinen Richtlinien:

- Nur eine Domäne kann die Standarddomäne sein.
- Nur eine Domäne kann die primäre Domäne sein.

Prozedur

1. Ändern Sie die aktuelle Domäne in die gewünschte Domäne, indem Sie die Domäne unter dem Domänenbereich auswählen.
   Wenn Sie beispielsweise eine Domäne im globalen Bereich erstellen möchten, die ihre Einstellungen standardmäßig erbt, wählen Sie die globale Domäne im Domänenbereich aus. Wenn Sie eine untergeordnete Domäne unter einer bestimmten übergeordneten Domäne erstellen möchten, ändern Sie den Domänenbereich in diese übergeordnete Domäne.

Beispiel für die verschiedenen Domänen im Domänenbereich



2. Navigieren zu **Alle** > **Kundenservice** > **Kunde** > **Accounts** oder **Alle** > **kunde_account.liste**.
3. Erstellen Sie in der Tabelle „Accounts“ ein Konto, indem Sie **Neu**wählen.
4. Erstellen Sie eine Domäne mit dem Namen des Accounts, indem Sie **Speichern**auswählen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Andere Domänennamen

Number	Name	Domain
ACCT0010002	ChildDomain	TOP/ParentDomain/ChildDomain
ACCT0010001	ParentDomain	TOP/ParentDomain

Wenn Sie beispielsweise im globalen Bereich ein Konto mit der Bezeichnung ParentDomain erstellen, erstellen Sie auch eine Domäne mit demselben Namen. Alle Domänen, die im globalen Bereich erstellt werden, befinden sich unter der TOP-Domäne (oberste Ebene). Wenn Sie ein Konto namens „ChildDomain“ innerhalb der Domäne „ParentDomain“ erstellen, wird die Domäne mit dem gleichen Namen ebenfalls unter der Domäne „ParentDomain“ erstellt.

5. Navigieren zu **Alle** > **Domänenadministrator** > **Domänen**.
   Die Domänen können in der Domänentabelle angezeigt werden, oder Sie können eine Domäne direkt in der Domänentabelle erstellen.

Domänenformular

Feld	Beschreibung
Name	Eindeutiger Name für die Domäne.
Typ	Domänentyp, der die Domäne beschreibt. Standardmäßig sind die Domänentypen Lieferant, Kunde und MSP. Sie können auch eigene Auswahlmöglichkeiten hinzufügen.
Primär	Option zum Auswählen, ob diese Domäne die Domäne der obersten Ebene in der Hierarchie sein soll. Die Domäne der obersten Ebene hat nur untergeordnete Domänen und keine übergeordneten Domänen.
Standard	Domäne, die die Standarddomäne für Ihre Hierarchie sein soll.
Übergeordnet	Name der Domäne, die in der Hierarchie höher ist. Dieses Feld muss einen Wert aufweisen, damit die Domäne in der Domänenzuordnung angezeigt wird.
Aktiv	Option, um die Domäne zur Verwendung verfügbar zu machen. Sie müssen diese Option auswählen, damit diese Domäne in der Domänenzuordnung angezeigt wird.
Beschreibung	Beschreibung für die Domäne.

Jeder Domänendatensatz kann auch mehrere zugehörige Datensätze haben:

- Unternehmen
- Enthält Domänen
- Enthalten in

6. Erstellen Sie eine Domäne in der Domänentabelle, indem Sie **Neu**auswählen.
7. Fügen Sie die Feldwerte hinzu, und wählen Sie **Absenden**aus.
   Die Domäne wurde erstellt.
8. Erstellen Sie Benutzer in der Benutzertabelle unter jeder Domäne.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

9. Nachdem Sie die Feldwerte hinzugefügt haben, wählen Sie **Absenden**aus.
10. Weisen Sie den Anwendern die entsprechenden Rollen und Gruppen zu.
    Wenn Sie beispielsweise einen Agent-Benutzer in der übergeordneten Domäne erstellen, hat er Zugriff sowohl auf die übergeordnete Domäne als auch auf die untergeordnete Domäne. Ein in der untergeordneten Domäne erstellter Agent-Benutzer hat jedoch nur Zugriff auf die untergeordnete Domäne.
11. Wählen Sie **Speichern**.

Nächste Maßnahme

Um die Domänenhierarchie zu ändern, wechseln Sie zur zugehörigen Liste „Enthält Domänen“. Wählen Sie die Domänendatensätze aus, die die untergeordneten (enthaltenen) Domänen der enthaltenen Beziehung sind.

Kompetenzen in einer Domäne für konfigurieren Now Assist für CSM

Aktivieren Sie die Kompetenzen mit unterschiedlichen Kompetenzkonfigurationen in jeder Domäne in der Anwendung Now Assist für CSM.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

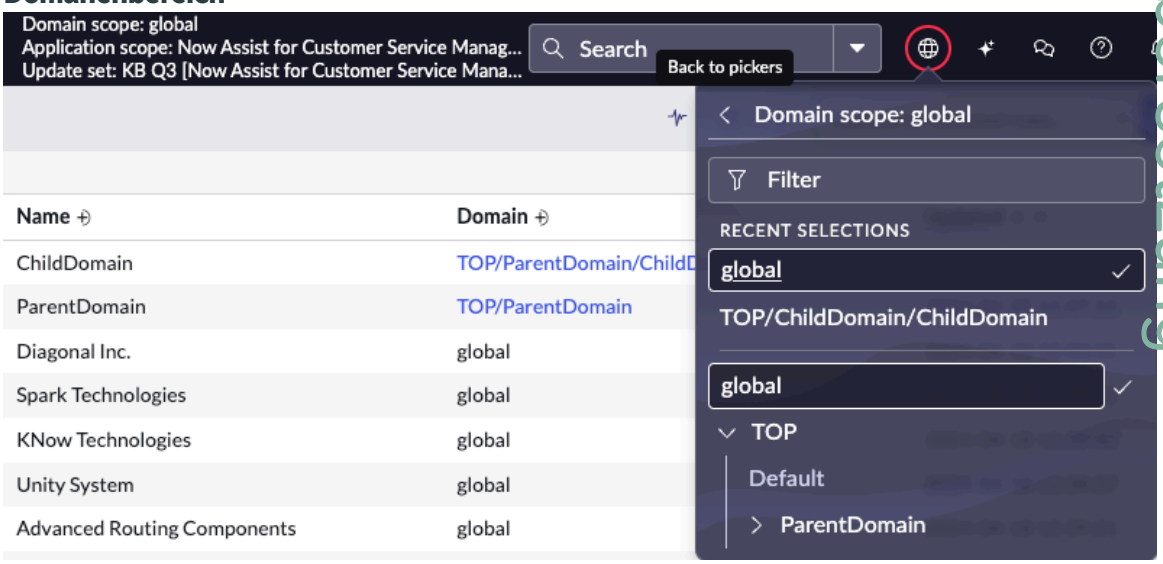
Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Standardmäßig erben die Kompetenzkonfigurationen in den Domänen die Einstellungen von der globalen Domäne, sofern sie nicht von den neuen Konfigurationen in dieser Domäne überschrieben werden.

Prozedur

1. Ändern Sie die aktuelle Domäne in die Domäne, in der Sie die Kompetenzen aktivieren möchten, indem Sie die neue Domäne auswählen.

Domänenbereich



   Wenn Sie beispielsweise die Kompetenz in ParentDomain konfigurieren möchten, ändern Sie den Domänenbereich in ParentDomain.

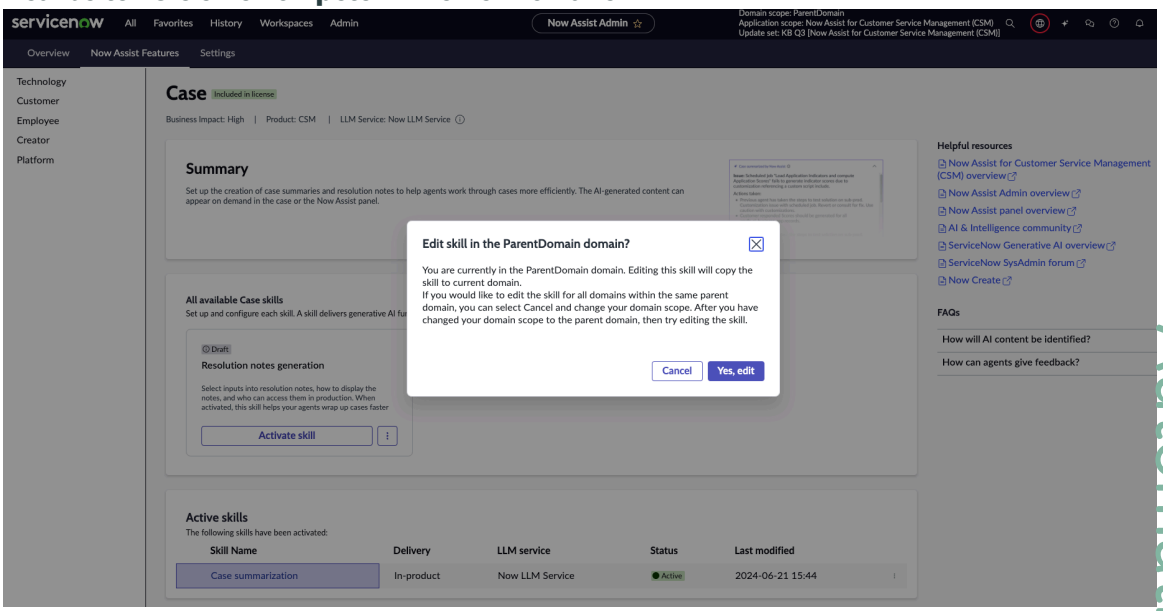
2. Navigieren zu **Alle** > **Now Assist-Administratorkonsole** > **Funktionen** > **Funktionen**.
3. Wählen Sie in der -Konsole Now Assist-Administrator die globale Kompetenzkonfiguration aus, um sie in der aktuellen Domäne zu aktivieren und eine eigene eindeutige Kompetenzkonfiguration einzurichten.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Wie im folgenden Beispiel gezeigt, bestätigt ein modales Popup-Fenster, dass die Kompetenzkonfiguration in der aktuellen Domäne bearbeitet wird. Mit dieser Aktion wird eine Kompetenzkonfiguration erstellt, die die vorhandene globale Konfiguration überschreibt. Die verwendete aktive Kompetenzkonfiguration ist von der globalen Domäne abgeleitet und hat den gleichen Namen wie die globale Kompetenzkonfiguration.

Bearbeiten Sie eine Kompetenz in einer Domäne



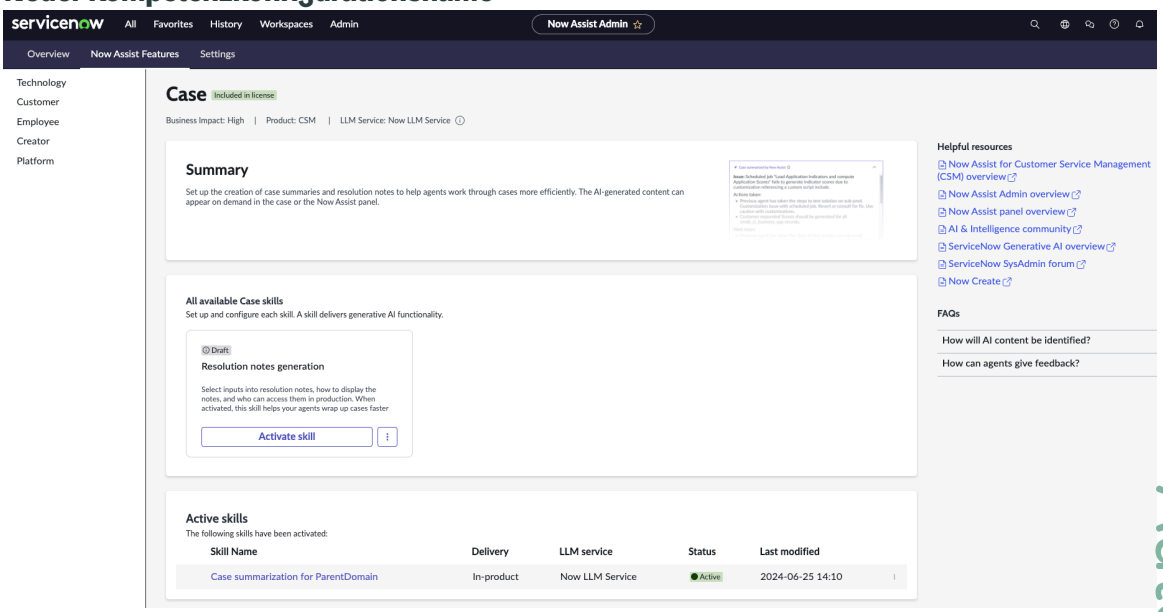
4. Fahren Sie mit dem geführten Setup fort, indem Sie **Ja, bearbeiten**auswählen.
   Das Konfigurations-Setup gilt für die aktuelle Domäne und wird von der untergeordneten Domäne geerbt. Der Name der Kompetenz ändert sich in<Skill Name> für<Domain Name> . Wenn beispielsweise die Kompetenzkonfiguration „Fallzusammenfassung für übergeordnete Domäne“ aktiviert ist, überschreibt sie die globale Einstellung und gilt für die übergeordnete Domäne und die untergeordnete Domäne. Wenn jedoch die Kompetenzkonfiguration „Fallzusammenfassung für untergeordnete Domäne“ in „Untergeordnete Domäne“ aktiviert ist, gilt sie nur für die untergeordnete Domäne.

Hinweis:
Die Aktivierungsreihenfolge muss „Global“ > „Übergeordnete Domäne“ > „Untergeordnete Domäne“ lauten, um eine ordnungsgemäße Übernahme und Überschreibung zu gewährleisten. Wenn die untergeordnete Kompetenzkonfiguration in der untergeordneten Domäne vor der übergeordneten Domäne aktiviert wird, kann die übergeordnete Kompetenzkonfiguration die vorhandene Kompetenzkonfiguration in der untergeordneten Domäne nicht überschreiben. Daher bleiben sowohl die übergeordnete als auch die untergeordnete Kompetenz in der untergeordneten Domäne aktiv, was zu einer Fehlkonfiguration führt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Neuer Kompetenzkonfigurationsname



Weitere Informationen zu Domain Separation für CSM finden Sie unter Domain Separation und Customer Service Management

Now Assist für CSM verwenden

Wenn Sie über die Rolle „Service Desk-Mitarbeiter“ verfügen, können Sie mit der Anwendung Now Assist für CSM die Kundenchatunterhaltungen zusammenfassen, die Falldetails zusammenfassen und die Falllösungshinweise generieren.

Fassen Sie Ihre Chatunterhaltungen zusammen, um den Chatkontext schneller zu verstehen:

- Fassen Sie den Chat zwischen Virtual Agent und dem Kunden zusammen, wenn der Chat an einen Servicemitarbeiter übergeben wird.
- Fassen Sie den Chat zwischen einem Servicemitarbeiter und einem Kunden zusammen, wenn ein Chat an einen anderen Servicemitarbeiter übergeben wird oder wenn ein Service Desk-Mitarbeiter die Konversation abschließt und die Interaktion beendet.
- Mit der Schnellaktion / summarize können Sie den Chat zu jedem Zeitpunkt der Konversation zusammenfassen.

Fassen Sie die Falldetails zusammen, um den Fallkontext schneller zu verstehen. Diese Zusammenfassungen sind nützlich für lang laufende oder komplexe Fälle, die mehrere Konversationen zwischen Service Desk-Mitarbeitern und Kunden umfassen.

Generieren Sie die Falllösungshinweise, um Fälle schneller abzuschließen. Wenn Sie bereit sind, einem Kunden eine Lösung vorzuschlagen, können Sie mit dieser Funktion Lösungshinweise generieren und dem Fallformular hinzufügen. Die Lösungshinweise bieten auch anderen Service Desk-Mitarbeitern, die möglicherweise auf ähnliche Probleme stoßen, Kontext zur Falllösung.

Chatunterhaltungen mit Now Assist für CSM zusammenfassen

Generieren Sie mit der Kompetenz „Chat-Zusammenfassung“ in der Anwendung Now Assist für CSM eine Zusammenfassung des Chatverlaufs Virtual Agent und der Chatunterhaltung zwischen einem Servicemitarbeiter und einem Kunden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice.consumer_agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Mit der Kompetenz „Chat-Zusammenfassung“ können Sie die folgenden Aktionen ausführen:

- Fassen Sie den -Chatverlauf Virtual Agent zusammen, und geben Sie eine Zusammenfassung der vom Kunden ausgeführten Aktionen, bevor der Kunde mit einem Servicemitarbeiter in Kontakt tritt.
- Fassen Sie den Servicemitarbeiter- und den Kundenchatverlauf zusammen, einschließlich der Aktionen des Kunden, bevor der Servicemitarbeiter den Anruf an einen anderen Servicemitarbeiter übergibt und der Kunde mit dem neuen Service Desk-Mitarbeiter in Kontakt tritt.
- Mit der Schnellaktion / summarize können Sie den Chat zu jedem Zeitpunkt der Konversation zusammenfassen.
- Fassen Sie den Chat zwischen einem Servicemitarbeiter und einem Kunden zusammen, wenn ein Chat an einen anderen Servicemitarbeiter übergeben wird oder wenn ein Service Desk-Mitarbeiter die Konversation abschließt und die Interaktion beendet.

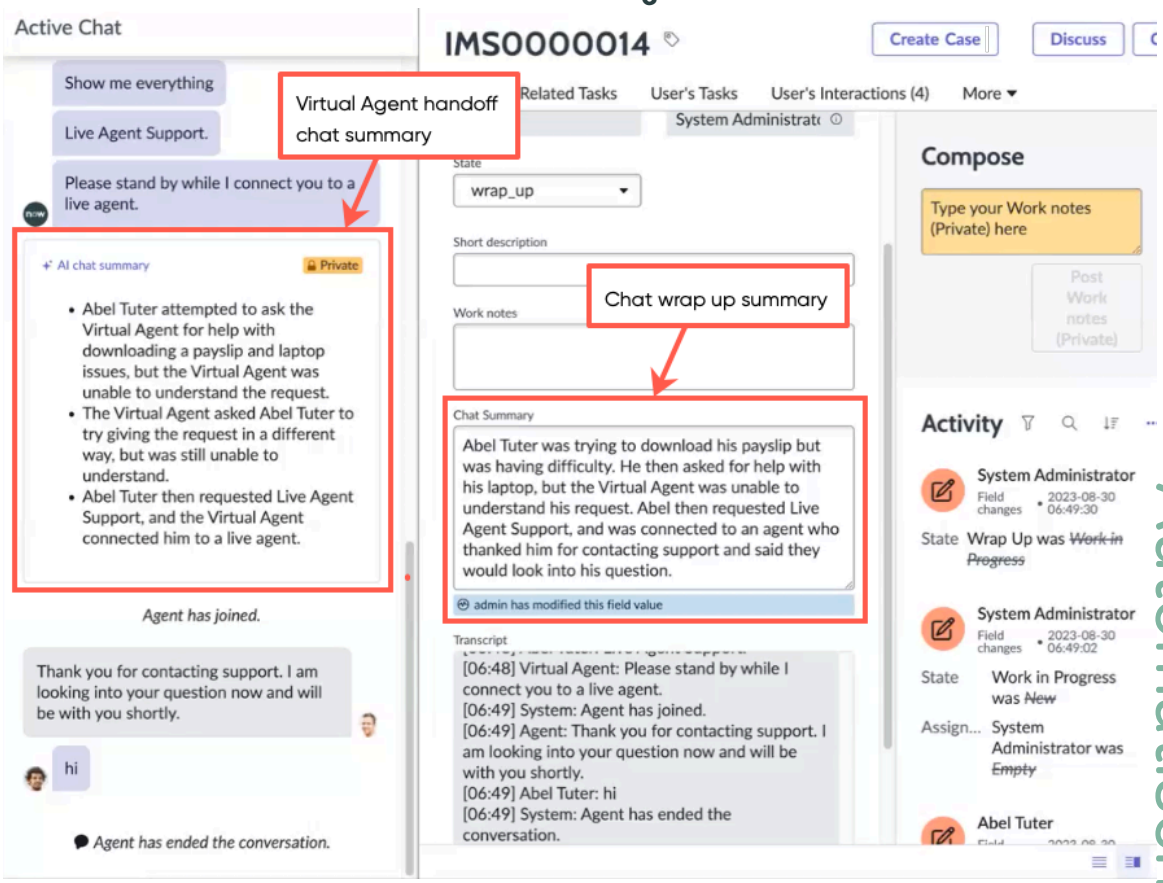
Hinweis:
Im Bereich Now Assist können Sie auch bei Bedarf eine Chat-Zusammenfassung generieren. Weitere Informationen finden Sie unter Chat summarization .

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **CSM/FSM – Konfigurierbarer Arbeitsbereich**.
2. Öffnen Sie in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMeinen Chat aus Ihrem Posteingang.
   Die Kompetenz „Chat-Zusammenfassung“ erstellt eine Inline-Zusammenfassung im Fenster „Aktiver Chat“. Diese Zusammenfassung enthält das Problem des Kunden und die Aktionen, die der Kunde durchgeführt hat, bevor er mit einem Servicemitarbeiter Kontakt aufgenommen hat. Die Zusammenfassung wird im Fenster „Aktiver Chat“ angezeigt und ist an dem Symbol Now Assist ( ) und der Bezeichnung der **KI-Chat-Zusammenfassung** erkennbar.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Interaktionsdatensatz mit Chat-Zusammenfassungen



3. **Wahlweise:** Geben Sie Feedback für die Chat-Zusammenfassung ab, indem Sie auf der Zusammenfassungskarte das Hilfreich-Symbol ( ) oder das Nicht-hilfreich-Symbol ( ) wählen. Dieses Feedback verbessert das generative KI-Modell und kann dazu beitragen, die zukünftigen Versionen dieser Kompetenz zu verbessern. Das System sammelt das Feedback zu jeder generierten Zusammenfassung und speichert es in den generativen KI-Protokollen (sys_generative_ai_log_list.do).
4. Chatten Sie mit dem Kunden, um zusätzliche Details zu seiner Frage oder seinem Problem zu erhalten. Wenn der Kunde beispielsweise ein Problem mit der Hardware hat, benötigen Sie möglicherweise die Modellnummer und die Seriennummer der Hardware.
5. Verwenden Sie im Fenster Aktiver Chat die Schnellaktion / summarize, um den Chat während der Konversation mit dem Kunden zusammenzufassen.
   Die Kompetenz „Chat-Zusammenfassung“ erstellt im Fenster „Aktiver Chat“ eine zusätzliche Inline-Zusammenfassung. Diese Schnellaktion ist hilfreich, wenn Sie lange oder detaillierte Kundengespräche zusammenfassen möchten.
6. **Wahlweise:** Wenn die Übergabe von Servicemitarbeiter zu Servicemitarbeiter aktiviert ist, übertragen Sie einen Chat an einen anderen Service Desk-Mitarbeiter, nachdem Sie einen eingehenden Chat mit den folgenden Schritten angenommen haben:

   a. Wählen Sie das Symbol An Service Desk-Mitarbeiter übertragen , um die Interaktion an einen anderen Service Desk-Mitarbeiter zu übertragen.

   b. Wählen Sie den Namen eines anderen Servicemitarbeiters aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

c. Der zweite Servicemitarbeiter wählt **Akzeptieren** aus, um dem Chat beizutreten.
Eine weitere Chatzusammenfassung wird erstellt, wenn die Konversation von einem Servicemitarbeiter zu einem anderen wechselt.

7. Beenden Sie die Chatunterhaltung, indem Sie **Chat**beenden wählen.
Die Kompetenz „Chat-Zusammenfassung“ aktualisiert die Felder **Kurzbeschreibung** und **Chat-Zusammenfassung** im Interaktionsdatensatz, wenn Sie den Chat beenden.

Hinweis:
Wenn für die Interaktion keine Chat-Zusammenfassung verfügbar ist, wird das Feld **Chat-Zusammenfassung** nicht im Interaktionsdatensatz angezeigt.

8. Überprüfen Sie den Text in den Feldern **Kurzbeschreibung** und **Chat-Zusammenfassung**, und nehmen Sie die erforderlichen Korrekturen vor.
Da die Informationen in diesen Feldern automatisch generiert werden, empfiehlt es sich, den Text zu prüfen und eventuelle Fehler zu korrigieren.
9. Wählen Sie **Speichern**.

Nächste Maßnahme
Bei Bedarf können Sie einen Fall aus einem Interaktionsdatensatz erstellen. Das System verwendet die Informationen aus den Feldern **Kurzbeschreibung** und **Chat-Zusammenfassung** im Interaktionsdatensatz, um die Felder **Kurzbeschreibung** und **Beschreibung** im Falldatensatz auszufüllen.

Das System zeigt das Symbol Now Assist (✦) neben diesen Feldern an und entfernt das Symbol, wenn der Service Desk-Mitarbeiter Änderungen an den Feldern vornimmt und den Datensatz speichert.

Sidebar-Diskussion mithilfe von Now Assist für CSM zusammenfassen

Generieren Sie mit der Kompetenz „Chat-Zusammenfassung“ in der Anwendung Now Assist für CSM eine Zusammenfassung der Sidebar -Diskussionen zwischen Service Desk-Mitarbeitern, anfordernden Personen und Fachexperten.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice.consumer_agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Mit der -Diskussionszusammenfassung Sidebar können Sie die folgenden Aktionen ausführen:

- Fassen Sie die -Diskussion Sidebar zu einem beliebigen Zeitpunkt während der -Diskussion mit der Schnellaktion /Summarize zusammen.
- Teilen Sie die Sidebar-Diskussion in den Arbeitsnotizen.
- Hinterlassen Sie Feedback zur Zusammenfassung.

Hinweis:
Die Kompetenz „Diskussionszusammenfassung Sidebar “ befindet sich auf der Kompetenzkarte „Chat“ in der Gruppe „Kunde“. Weitere Informationen finden Sie unter Sidebar-Diskussionszusammenfassung .

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

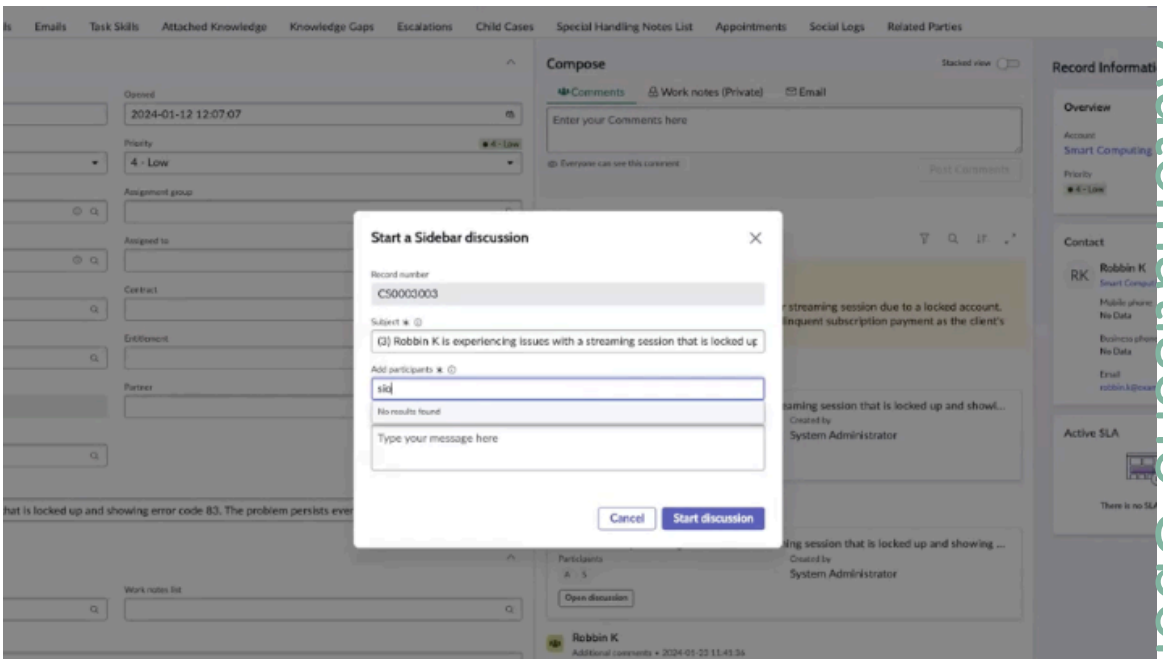
Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **CSM/FSM – Konfigurierbarer Arbeitsbereich** und öffnen Sie einen Kundenservicefall, der die Diskussion und Zusammenfassung von Sidebar unterstützt.
2. Wählen Sie eine vorhandene Diskussion aus, oder starten Sie eine neue.

   Starten Sie eine neue Diskussion, indem Sie die folgenden Aktionen ausführen:

   a. Wählen Sie **Diskutieren aus**.
   b. Fügen Sie im modalen Fenster Sidebar-Diskussion starten Teilnehmer hinzu.
   c. Wählen Sie **Diskussion starten**.

Sidebar Diskussionsmodal



3. Generieren Sie während der Konversation eine Zusammenfassung der -Diskussion Sidebar, indem Sie entweder die Schnellaktion Zusammenfassen verwenden (im Diskussionsfenster Aktive Sidebar-Eingabe `/ Summarize` eingeben), oder indem Sie das Schnellaktionssymbol Schnellaktionssymbol auswählen .
4. Nachdem Sie die -Diskussion Sidebar zusammengefasst haben, können Sie sie den Arbeitsnotizen zum Fall hinzufügen und Feedback dazu geben.

Mithilfe von Now Assist für CSM eine Chatantwortempfehlung generieren

Generieren Sie mit dem Symbol Now Assist eine Antwort basierend auf dem Kontext der Chatunterhaltung. Chatantwortempfehlungen können Service Desk-Mitarbeitern schnelle Antworten auf häufige Fragen bereitstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Über das Symbol Now Assist können Sie die folgenden Aktionen ausführen:

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

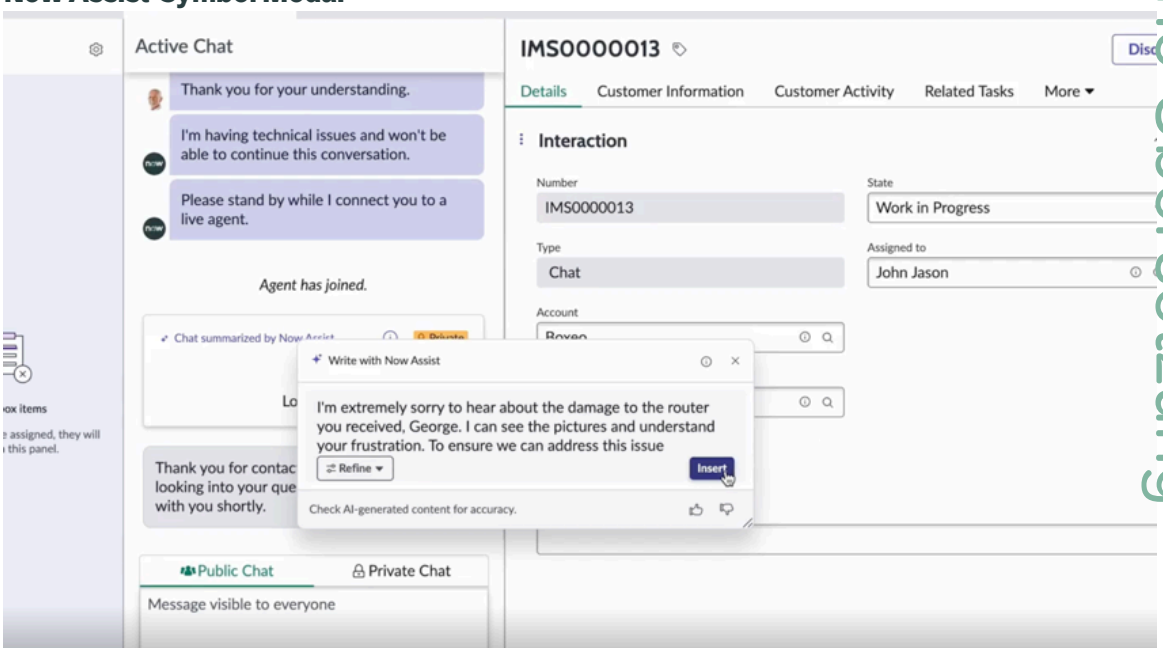
- Empfohlene Antwort generieren, die auf dem Kontext der Konversation basiert.
- Empfehlung verfeinern, indem Sie die Antwort ausarbeiten oder kürzen.

Hinweis:
Die Kompetenz „Chatantwortempfehlung“ befindet sich auf der Kompetenzkarte „Chat“ in der Gruppe „Kunde“. Weitere Informationen finden Sie unter Chatantwortempfehlung .

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **CSM/FSM – Konfigurierbarer Arbeitsbereich**.
2. Öffnen Sie den Posteingang, und akzeptieren Sie die Chatinteraktion.
   Im Abschnitt „Aktiver Chat“ der Interaktion wird eine Zusammenfassung der Virtual Agent-Unterhaltung generiert. Die Zusammenfassung enthält die Aktionen, die vor der Interaktion der anfordernden Person mit dem Servicemitarbeiter ausgeführt wurden. Mit diesen Informationen können Sie sich einen Überblick darüber verschaffen, was die anfordernde Person in der Virtual Agent-Unterhaltung bereits gesagt hat, und das Problem beheben.
3. Chatten Sie mit der anfordernden Person, um gegebenenfalls zusätzliche Detailinformationen zu ihrer Frage bzw. ihrem Problem zu erhalten.
   Wenn die anfordernde Person beispielsweise ein Hardwareproblem hat, benötigen Sie möglicherweise die Modellnummer und die Seriennummer der Hardware.
4. Geben Sie im Chat-Nachrichtenfenster entweder eine Antwort ein, oder lassen Sie das Feld leer, und wählen Sie dann das Symbol Now Assist

Now Assist-Symbol Modal



Die Antwort wird im Modal des Symbols Now Assist angezeigt.

5. Überprüfen Sie die generierte Antwort, und wählen Sie **Verfeinern**, um die Antwort zu ändern, oder wählen Sie **Einfügen**, um die Antwort in das Chat-Nachrichtenfenster einzufügen.
   Wenn die Antwort verfeinert wurde, können Sie zwischen den Versionen wechseln.
6. Wählen Sie im Chat-Nachrichtenfenster **Senden**.
7. Beenden Sie den Chat, indem Sie **Chat beenden** wählen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Fassen Sie mit einen Fall zusammen Now Assist für CSM

Generieren Sie eine Zusammenfassung aus den Feldern, die Sie im Falldatensatz ausgewählt haben, und verstehen Sie den Fallkontext schnell, indem Sie die Kompetenz „Fallzusammenfassung“ in der Anwendung Now Assist für CSM verwenden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice.consumer_agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Die Kompetenz „Fallzusammenfassung“ bietet Ihnen eine kurze Zusammenfassung eines Kundenservicefalls, einschließlich des Problems, der ergriffenen Maßnahmen und der Lösungsdetails. Mit dieser Kompetenz können Sie die folgenden Aufgaben ausführen:

- Generieren Sie eine erste Zusammenfassung eines Falls, damit Sie den Fallkontext verstehen.
- Fassen Sie die gesamte Arbeit zusammen, die für einen Fall durchgeführt wurde.

Die Kompetenz „Fallzusammenfassung“ ist in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM und in Core-UIverfügbar.

- In Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMverwenden Sie die Komponente „Fallzusammenfassung von Now Assist“, um eine Zusammenfassung zu generieren. Diese Komponente wird oberhalb des Aktivitätenstroms angezeigt.

  Hinweis:
  Im Bereich Now Assist können Sie bei Bedarf auch eine Fallzusammenfassung generieren. Weitere Informationen finden Sie unter Record summarization .

- In Core-UIwählen Sie im **Falldatensatz** die Schaltfläche Zusammenfassen, um eine Zusammenfassung zu generieren.

Die Kompetenz „Fallzusammenfassung“ überprüft den Falldatensatz, um zu bestimmen, ob genügend Informationen zum Erstellen einer Zusammenfassung verfügbar sind:

- Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter den Falldatensatz öffnet.
- Wenn ein Service Desk-Mitarbeiter die Falldatensatzseite aktualisiert

Wenn genügend Daten vorhanden sind, zeigt die Komponente „ **Fallzusammenfassung“** die Schaltfläche Zusammenfassen an. Wenn nicht genügend Daten vorhanden sind, zeigt die Komponente anstelle der Schaltfläche eine Meldung an.

Prozedur

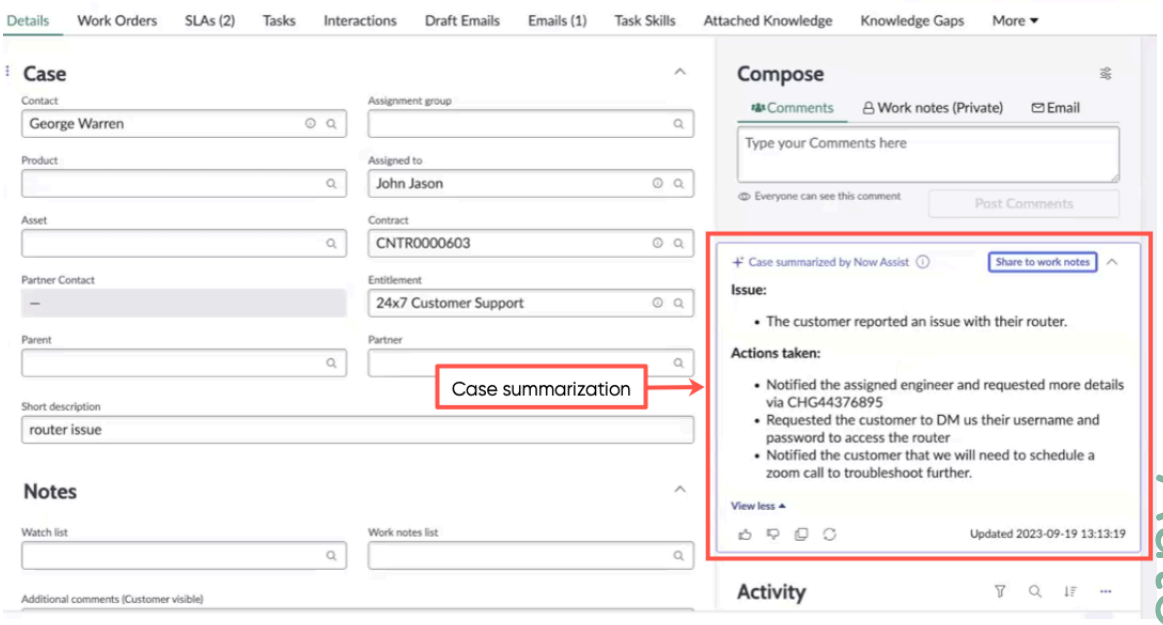
1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > *`Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM`* und öffnen Sie einen Kundenservicefall.
2. Wählen Sie in der Komponente **Fallzusammenfassung**nach Now Assist die Option Zusammenfassen aus. Die Komponente Fallzusammenfassung nach Now Assist wird über dem Aktivitätenstrom angezeigt. Die Komponente ist standardmäßig reduziert und wird erweitert, um die Zusammenfassung anzuzeigen. Wählen Sie bei längeren Zusammenfassungen, die nicht in das Fenster passen, **Mehr** anzeigen, und verwenden Sie die Bildlaufleiste, um den Rest des Inhalts anzuzeigen.

   Hinweis:
   Das Generieren und Anzeigen der Zusammenfassung kann mehrere Sekunden dauern.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Falldatensatz mit Fallzusammenfassung



3. **Wahlweise:** Wenn die Zusammenfassung eines Falls fertig ist, können Sie sie den Arbeitsnotizen zum Fall hinzufügen, ihn aus- oder einklappen, Feedback geben, ihn kopieren oder Informationen dazu anzeigen.

Generieren Sie mit eine E-Mail-Antwortempfehlung Now Assist für CSM

Generieren Sie mithilfe des Symbols Now Assist eine E-Mail-Antwort, die auf dem Fall und dem E-Mail-Kontext basiert. Mit E-Mail-Antwortempfehlungen können Service Desk-Mitarbeiter schnelle E-Mails oder Antworten erstellen, die Produktivität steigern und Fehler minimieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Service Desk-Mitarbeiter können über das Symbol Now Assist die folgenden Aktionen ausführen:

- Generieren Sie eine empfohlene E-Mail-Antwort, die auf dem Fall und dem E-Mail-Kontext basiert.
- Empfehlung verfeinern, indem Sie die Antwort ausarbeiten oder kürzen.

Hinweis:

- Die Kompetenz „E-Mail-Antwortempfehlung“ befindet sich auf der Kompetenzkarte „Fall“ in der Gruppe „Kunde“. Weitere Informationen finden Sie unter E-Mail-Antwortempfehlung .
- Derzeit wird Generative KI nur für die englische Sprache unterstützt.

Prozedur

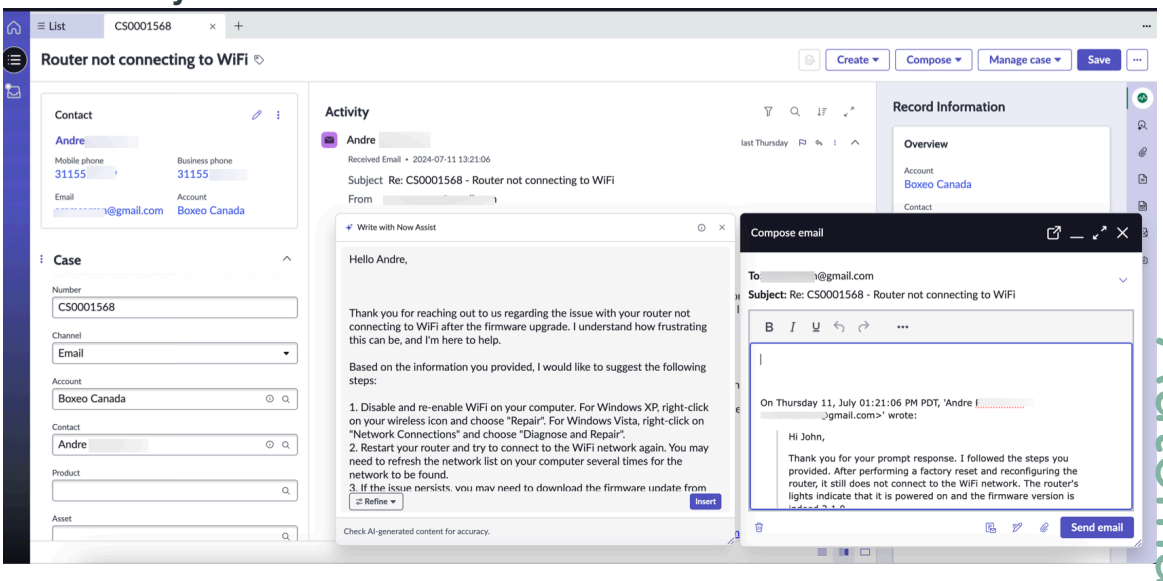
1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **Konfigurierbarer CSM/FSM-Arbeitsbereich** und öffnen Sie einen Kundenservicefall, der die E-Mail-Antwortempfehlung unterstützt.
2. Wählen Sie aus, wie eine E-Mail erstellt werden soll.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

3. Geben Sie im E-Mail-Nachrichtenfenster entweder eine Antwort ein, oder lassen Sie das Feld leer, und wählen Sie das Now Assist ✦.

Now Assist Symbol-Modal



4. Aktualisieren Sie den ausgewählten Text mit verfeinertem Text, indem Sie **Ersetzen**auswählen.
5. Überprüfen Sie die generierte E-Mail-Antwort, und wählen Sie **Verfeinern**, um die Antwort zu ändern, oder wählen Sie **Einfügen**, um die Antwort in das Chat-Nachrichtenfenster einzufügen.
6. Wählen **Sie E-Mail senden** oder verwerfen Sie den Entwurf, wenn Ihnen die Empfehlung nicht gefällt.

Generieren Sie mit die Lösungshinweise für einen Fall Now Assist für CSM

Generieren Sie die Lösungshinweise für einen Fall, schlagen Sie dem Kunden die Lösung vor, und fügen Sie die Lösungsinformationen dem Falldatensatz hinzu, indem Sie die Kompetenz zum Generieren von Lösungshinweisen in der Anwendung Now Assist für CSM verwenden. Durch das Generieren von Lösungshinweisen können Sie Fälle schneller abschließen und anderen Service Desk-Mitarbeitern, die möglicherweise auf ähnliche Probleme stoßen, Informationen zur Falllösung bereitstellen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice.consumer_agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

In Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM und Core-UIkönnen Sie die **Lösungsinformationen** für einen Fall generieren, indem Sie im Falldatensatz Lösung vorschlagen auswählen. Durch diese UI Action wird das Modal „Lösung vorschlagen“ angezeigt. In diesem modalen Fenster können Sie einen Lösungscode auswählen, Informationen zur Ursache des Problems hinzufügen und den Text der Lösungshinweise überprüfen und bearbeiten.

Hinweis:
Die UI-Aktion Lösung vorschlagen ist für Kundenservice-Mitarbeiter verfügbar, die Fälle im Status „Offen“ zugewiesen haben.

Im Bereich Now Assist können Sie bei Bedarf auch Lösungsinformationen generieren. Weitere Informationen finden Sie unter Resolution notes generation .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

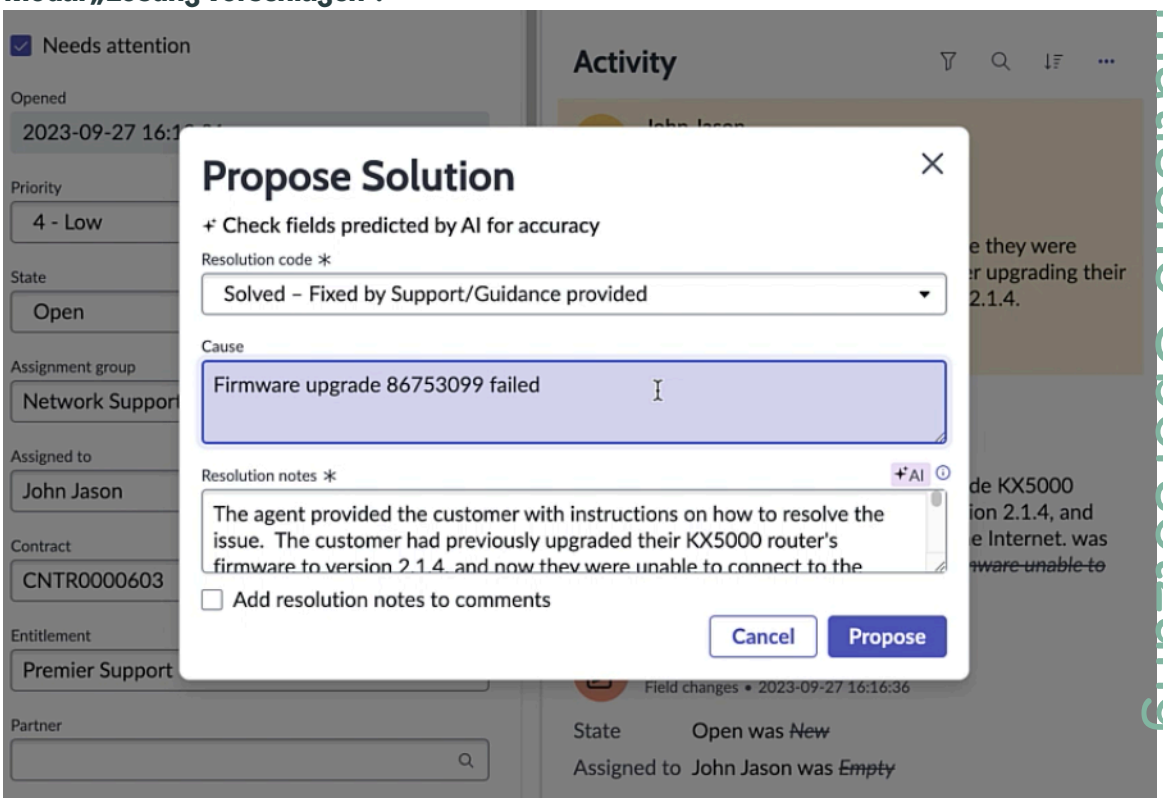
Hinweis:
Die Kompetenz „Lösungshinweise generieren“ erfordert mindestens 200 Wörter im Falldatensatz, um die Lösungshinweise zu generieren. Wenn die Lösungshinweise nicht generiert werden können, zeigt das System eine Meldung unter dem Feld **Lösungshinweise an**.

Prozedur

1. Öffnen Sie in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSMeinen Kundenservicefall.
2. Wählen **Sie Lösung vorschlagen aus**.
   Das System generiert eine Lösungszusammenfassung und zeigt die Informationen im modalen Fenster Lösung vorschlagen an, das die folgenden Felder enthält:
   - **Lösungscode**
   - **Ursache**
   - **Auflösungshinweise**

   Wenn das Feld **Lösungshinweise** im Falldatensatz leer ist, fügt die Kompetenz „Lösungshinweise generieren“ die Informationen diesem Feld im Modal hinzu.

Modal „Lösung vorschlagen“.



3. Wählen Sie einen **Lösungscode** für den Fall aus.
   Ein Lösungscode beschreibt, wie der Fall gelöst wurde. Zu den gängigen Lösungscodes gehören beispielsweise:
   - Gelöst: Durch Support/bereitgestellte Anleitung behoben
   - Gelöst: Behoben durch Schließen des zugehörigen PRB
   - Vom Kunden gelöst
4. **Wahlweise:** Wenn Sie die Ursache des Problems des Kunden kennen, fügen Sie sie dem Feld **Ursache** hinzu.
   Zum Beispiel kann das Problem eines Kunden die Folge eines Software-Upgrades sein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. Überprüfen Sie im Feld Lösungshinweise die **Lösungszusammenfassung**, und nehmen Sie die erforderlichen Korrekturen vor.
   Da die Informationen in diesem Feld automatisch generiert werden, empfiehlt es sich, den Text zu überprüfen und sicherzustellen, dass er korrekt ist. Alle von Ihnen vorgenommenen Änderungen werden gespeichert, wenn Sie den Falldatensatz speichern.
6. **Wahlweise:** Wenn Sie die Lösungsinformationen dem Fallaktivitätenstrom hinzufügen möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Lösungshinweise zu Kommentaren** hinzufügen.
   Wenn Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren, werden die Lösungshinweise für alle verfügbar gemacht, die den Fallaktivitätenstrom anzeigen können.
7. Wählen **Sie Vorschlagen aus**.
   - Das System füllt die Felder im Abschnitt „Abschlussinformationen“ des Falldatensatzes mit den Informationen aus dem Dialogfeld „Lösung vorschlagen“ aus.
   - Der Fall wechselt in den Status Gelöst.
   - Die Lösung wird dem Kunden vorgeschlagen.

Mit Now Assisteinen Wissensartikel aus der Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM und der klassischen Umgebung generieren

Generieren Sie die Wissensartikel für gelöste und geschlossene Fälle in der Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM und der klassischen Umgebung mit Now Assist.

Vorbereitungen

Um einen Wissensartikel für einen Fall zu generieren, muss sich der Fall im Status „Gelöst“ und „Geschlossen“ befinden, und es darf noch kein Wissensartikel damit verknüpft sein.

Die folgenden Konfigurationen von Systemeigenschaften sind erforderlich, damit Sie beim Generieren von Wissensartikeln die Vorlage „Knowledge Center Service (KCS)“ verwenden können.

- Installieren Sie das erweiterte Wissensmanagement-Plugin. Weitere Informationen finden Sie unter Activate the Knowledge Management Advanced plugin .
- Aktivieren Sie Knowledge Center Services (KCS) für CSM, indem Sie die Systemeigenschaft `sn_customerservice.enable_knowledge_kcs` auf „wahr“ setzen. Andernfalls verwendet Now Assist die Standardvorlage.

Stellen Sie sicher, dass Ihr Administrator die Experience Now Assist auf der Seite „Artikel erstellen“ aktiviert, um sicherzustellen, dass die folgenden Knowledge Base-Generierungskriterien konfiguriert sind:

- Die Wissenskompetenzen sind installiert.
- Stellen Sie sicher, dass in der Now Assist-Administrator-Konsole die folgenden Kriterien erfüllt sind:
  - Geben Sie den Tabellendatensatz und die Eingabefelder an.
  - Geben Sie über die Liste der Attribute die Bedingungen für die Verfügbarkeit der Kompetenz an.
  - Zeigen Sie die Knowledge Base-Generierungsfunktion produktintern an, und geben Sie den Bereich Now Assist an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Konfigurieren **Sie Artikel erstellen**, um die unterstützte Vorlage anzuwenden. Beispiel: Standard- und KCS-Artikel-HTML.
- Derzeit ist nur die Experience „Artikel erstellen“ verfügbar.

Erforderliche Rolle: agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

In Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM und in der klassischen Umgebung können Sie die Wissensartikelinformationen für einen Fall generieren, indem Sie im Falldatensatz auf**Knowledge erstellen klicken**. Durch diese UI-Aktion wird das modale Fenster zur Nutzung von KI zum Entwerfen dieses Artikels angezeigt. In diesem modalen Element können Sie den Artikel selbst schreiben oder einen Artikel mit Now Assist entwerfen und den Text des Wissensartikels überprüfen und bearbeiten.

Hinweis:

Die UI-Aktion Lösung vorschlagen ist für Kundenservice-Mitarbeiter verfügbar, denen Fälle im Status Lösen oder Schließen zugewiesen sind. Im Bereich Now Assist können Sie bei Bedarf auch Wissensartikelinformationen generieren. Weitere Informationen finden Sie unter Generierung von Wissensartikeln.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **CSM/FSM – Konfigurierbarer Arbeitsbereich**.
2. Öffnen Sie einen Fall, der Ihnen zugewiesen ist.
   Der Status des Falldatensatzes muss entweder „Gelöst“ oder „Geschlossen“ lauten.
3. Erstellen Sie den Artikel, indem Sie in den UI-Aktionen für den Falldatensatz Informationen **erstellen** wählen.

   Hinweis:

   Die UI-Aktion „ **Wissen erstellen** “ ist nur sichtbar, wenn dem Fall noch kein Wissensartikel zugeordnet ist.

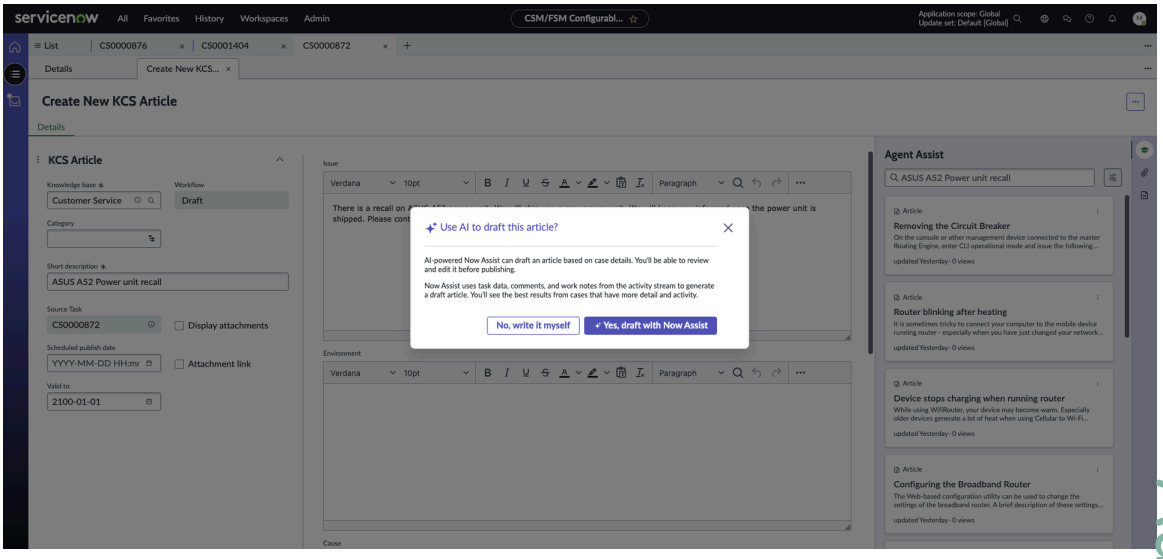
4. Wählen Sie im Modal „Artikel erstellen“ eine Knowledge Base und eine Artikelvorlage aus, falls angezeigt.

   Hinweis:
   Wenn keine Optionen angezeigt werden, wird die von Ihrem Administrator in der Konsole Now Assist-Administrator ausgewählte Standardvorlage verwendet.

5. Wählen Sie **Artikel erstellen**.
6. Wählen Sie im modalen Fenster „Al zum Entwerfen dieses Artikels verwenden“ die Option **Ja, mit Now Assist entwerfen aus**.

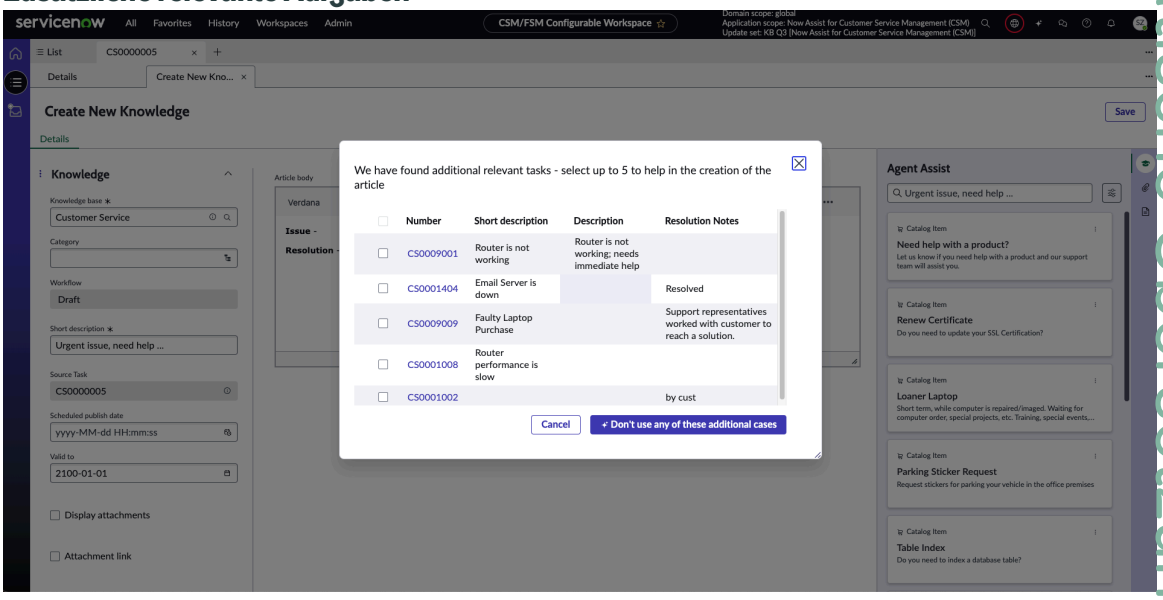
© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Modal zum Entwerfen eines Artikels mit KI



7. **Wahlweise:** Suchen Sie im neuen Modal nach ähnlichen Fällen, die zum Generieren des Artikels verwendet werden können. Wählen Sie andernfalls **Abbrechen**aus.

Zusätzliche relevante Aufgaben



Der abgeschlossene Artikel wird in der ausgewählten Vorlage mit der Erfolgsmeldung „Dieser Artikel wurde von Now Assist entworfen“ angezeigt. Überprüfen Sie sie vor dem Speichern auf Richtigkeit.“

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Hinweis:

- Wenn keine ähnlichen Fälle vorhanden sind, wird dieses Modal nicht angezeigt, und der Artikel wird erstellt. Der generierte Artikel wird basierend auf den ausgewählten relevanten Datensätzen sowohl mit dem Accountfall als auch mit allen ausgewählten relevanten Fällen verknüpft.
- Sie können bis zu fünf weitere relevante Fälle im neuen Modal auswählen, um den Artikel zu generieren.
- Sie können den Entwurf ändern, bevor Sie ihn speichern. Der Artikel wird auf einer neuen Registerkarte mit einer eindeutigen Wissensartikel-ID angezeigt und an den übergeordneten Datensatz angehängt.
- Wenn Now LLM Service kein Ergebnis generiert, wird eine Fehlermeldung angezeigt.
- Wenn Sie einen Artikel mit Now Assisterstellen, kann der Prozess, nachdem er ausgelöst wurde, nicht angehalten werden. Now Assist generiert den Artikel auch dann, wenn Sie das Modal schließen.

8. Überprüfen Sie den von Now Assist generierten Artikel, und wählen **Sie Speichern** oder **Veröffentlichen**aus.
   Die Erfolgsmeldung Now Assist wird ausgeblendet, was bedeutet, dass es sich nicht mehr um einen von Now LLM Service generierten Artikel handelt.

Zugehörige Informationen

Now Assist in Knowledge Management

Fassen Sie einen Anruf mit zusammen Now Assist für CSM

Generieren Sie mit der Kompetenz „Anrufzusammenfassung“ in der Anwendung Now Assist für CSM eine Zusammenfassung der Anrufunterhaltung zwischen einem Servicemitarbeiter und einem Kunden.

Vorbereitungen

Um die Kompetenz in der Konsole [Now Assist-Administrator verfügbar zu machen, installieren Sie Install ServiceNow Voice applications .

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice.consumer_agent, sn_csm_agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Mit der Kompetenz „Anrufzusammenfassung“ können Sie die folgenden Aktionen ausführen:

- Fassen Sie den Anruf zwischen einem Servicemitarbeiter und einem Anrufer zusammen, wenn entweder der Anrufer oder der Mitarbeiter die Konversation beendet und die Interaktion beendet.

  Hinweis:
  Eine Anrufzusammenfassung ist nur verfügbar, wenn Echtzeittranskription verfügbar ist.

- Generieren Sie bei Bedarf im Bereich Now Assist eine Anrufzusammenfassung. Weitere Informationen finden Sie unter Fähigkeiten generativer KI in CSM im Now Assist-Bereich anfordern.
- Service Desk-Mitarbeiter können während der Interaktion mit Kunden ein Transkript der Sprachanrufe anzeigen. Mit der Echtzeittranskription können Service Desk-Mitarbeiter die Kundenprobleme besser verstehen, und Manager erhalten Einblicke in Kundentrends und Mitarbeiterschulungslücken. Eine Anrufzusammenfassung ist nur für eingehende

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anrufe verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Beispiel-Flow für eingehende Anrufe für Kunden und Service Desk-Mitarbeiter .

- Dynamische Übersetzung wird für die Anrufzusammenfassung nicht unterstützt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **CSM/FSM – Konfigurierbarer Arbeitsbereich**.
2. Legen Sie Ihren Status in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM auf Verfügbar fest, damit Sie eine Anrufanforderung erhalten, wenn ein Kunde anruft und mit einem Service Desk-Mitarbeiter sprechen möchte. Die Kompetenz „Anrufzusammenfassung“ erstellt im Fenster „Aktiver Chat“ eine Inline-Zusammenfassung. Diese Zusammenfassung enthält das Transkript der Konversation zwischen dem Service Desk-Mitarbeiter und dem Kunden.
3. Chatten Sie mit dem Kunden, um zusätzliche Details zu seiner Frage oder seinem Problem zu erhalten. Im Fenster „Aktiver Chat“ wird ein Transkript der Anrufunterhaltung mit dem Kunden erstellt. Wenn der Kunde beispielsweise ein Problem mit der Hardware hat, benötigen Sie möglicherweise die Modellnummer und die Seriennummer der Hardware.
4. **Wahlweise:** Wenn diese Option aktiviert ist, übertragen Sie einen Anruf an einen anderen Service Desk-Mitarbeiter, nachdem Sie einen eingehenden Anruf angenommen haben, und führen Sie die folgenden Aktionen aus:
   Erweiterte Arbeitszuweisung muss für eine Agent-zu-Agent-Übertragung eingerichtet sein. Weitere Informationen finden Sie unter Setup für erweiterte Arbeitszuweisung .

   a. Wählen Sie auf der Tastatur **Schnellverbindungen** aus, während Sie noch mit dem Kunden verbunden sind.

   b. Wählen Sie den Namen eines anderen Servicemitarbeiters aus.

   c. Wählen **Sie Anrufen aus**.

   - Wenn der zweite Mitarbeiter **Teilnehmen auswählt**, nimmt der zweite Mitarbeiter an der Konversation mit dem ersten Mitarbeiter und dem Kunden teil. Der Kunde kann eine Konversation mit beiden Service Desk-Mitarbeitern führen.
   - Wenn der zweite Mitarbeiter **Tauschen**auswählt, tritt der zweite Mitarbeiter der Konversation bei, während der erste Mitarbeiter in die Warteschleife gestellt wird. Der Kunde führt nur eine Konversation mit dem zweiten Service Desk-Mitarbeiter.
   - Das Feld **Zugewiesen an** wird mit dem Namen des neuen Service Desk-Mitarbeiters aktualisiert, und im Konversations-Thread wird eine Zusammenfassungskarte des Anrufs erstellt, wenn der Anruf von einem Servicemitarbeiter an einen anderen übergeben wird.

5. Beenden Sie die Konversation, indem Sie **Anruf**beenden wählen.
   Die Kompetenz „Anrufzusammenfassung“ aktualisiert die Felder **Kurzbeschreibung** und **Chat-Zusammenfassung** im Interaktionsdatensatz, wenn Sie den Anruf beenden.

   Hinweis:

   Wenn für die Interaktion keine Anrufzusammenfassung verfügbar ist, wird das Feld **Chat-Zusammenfassung** nicht im Interaktionsdatensatz angezeigt.

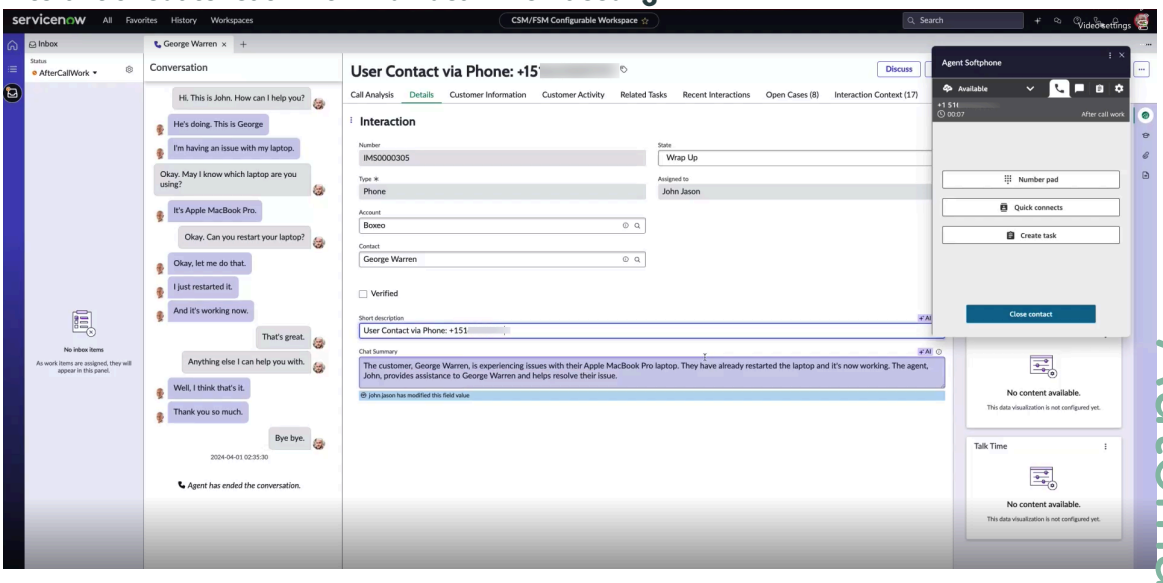
6. Überprüfen Sie den Text in den Feldern **Kurzbeschreibung** und **Chat-Zusammenfassung**, und nehmen Sie die erforderlichen Korrekturen vor.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Da die Informationen in diesen Feldern automatisch generiert werden, empfiehlt es sich, den Text zu prüfen und eventuelle Fehler zu korrigieren.

7. Wählen Sie **Speichern**.

Interaktionsdatensatz mit Anrufzusammenfassung



Nächste Maßnahme

Bei Bedarf können Sie einen Fall aus einem Interaktionsdatensatz erstellen. Das System verwendet die Informationen aus den Feldern **Kurzbeschreibung** und **Chat-Zusammenfassung** im Interaktionsdatensatz, um die Felder **Kurzbeschreibung** und **Beschreibung** im Falldatensatz auszufüllen.

Das System zeigt das Symbol Now Assist (✦) neben diesen Feldern an und entfernt das Symbol, wenn der Service Desk-Mitarbeiter Änderungen an den Feldern vornimmt und den Datensatz speichert.

Fähigkeiten generativer KI in CSM im Now Assist-Bereich anfordern

Fordern Sie die kontextbezogenen generativen KI-Fähigkeiten an, z. B. Chatzusammenfassung, Fallzusammenfassung, Falllösungshinweise, Anrufzusammenfassung oder Generierung von Wissensartikeln in der Anwendung CSM, indem Sie die Konversations-Schnittstelle im Bereich Now Assist verwenden.

Vorbereitungen

Vergewissern Sie sich, dass Next Experience in der Instanz aktiviert ist. Weitere Informationen finden Sie unter Next Experience UI .

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_agent, sn_customerservice.consumer_agent

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Im Bereich Now Assist in Konfigurierbarer Arbeitsbereich für CSM können Sie eine Chat- oder Fallzusammenfassung anfordern und Falllösungshinweise generieren.

Weitere Informationen zum Now Assist-Bereich finden Sie unter Now Assist panel . Informationen zum Aktivieren des Bereichs Now Assist finden Sie unter Turn on the Now Assist panel .

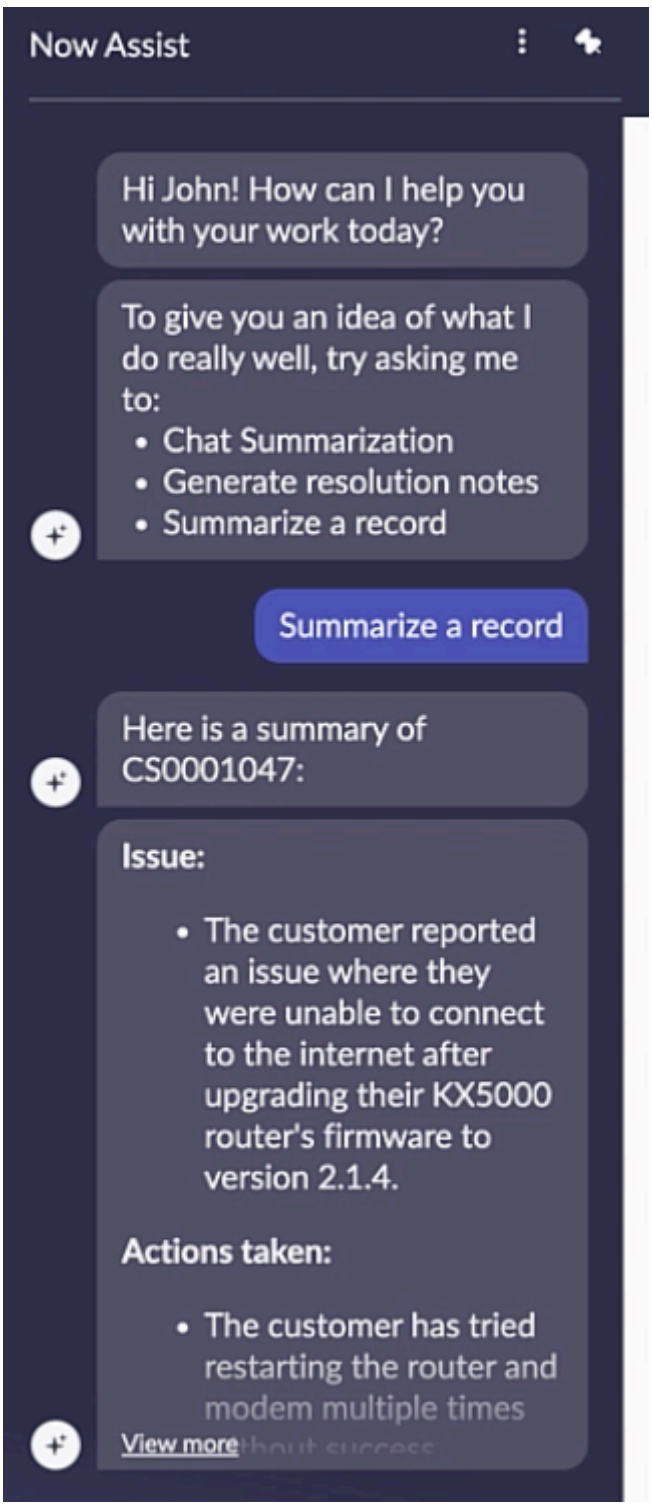
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Arbeitsbereiche** > **CSM/FSM – Konfigurierbarer Arbeitsbereich**.
2. Melden Sie sich bei einer Instanz an, auf der die Anwendung Now Assist für CSM installiert ist.
3. Fordern Sie die Fähigkeiten der generativen KI in CSM für eine Interaktion oder einen Fall an, indem Sie das Now Assist -Symbol ✦.

Now Assist-Bereich



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Nachdem Sie die Fähigkeiten der generativen KI angefordert haben, können Sie einen Chat für eine Interaktion zusammenfassen, einen Chat für einen aus einer Interaktion erstellten Fall zusammenfassen, einen Fall zusammenfassen oder die Lösungshinweise für einen Fall generieren.

Communities

Mit der Anwendung ServiceNow® Communities können Sie mit Ihren Mitarbeitern, Kunden, Partnern und Interessenten in Kontakt treten und mit ihnen zusammenarbeiten. Die Benutzer erhalten schnelle Antworten zu ihren Problemen, indem sie Fragen stellen, Blogs oder Videos ansehen und vorherige Diskussionen durchsuchen. Dies ist eine wichtige Komponente Ihrer Self-Service-Strategie, die auch die Knowledge Base und den Service Catalog umfasst.

Erkunden

- Communities-Rollen
- Community-Inhaltstypen
- Community-Foren konfigurieren
- Forums- und Benutzerberechtigungen verwalten
- Community-Abonnements
- Gamification
- Domänentrennung und Communities

Einrichten

- Communities-Plugins aktivieren
- Mit Communities installierte Eigenschaften
- Community-Setup-Anleitung für Administratoren

Verwalten

- Forum erstellen
- Forumsbenutzer erstellen
- Forumsberechtigung erstellen
- Benutzer zur Mitgliedschaft im Forum einladen
- Community-Profil konfigurieren
- Benutzern erlauben, sich bei einer Community selbst zu registrieren
- Wissenssammlung aktivieren
- Leistungs-Dashboard für Communities anzeigen
- Ankündigungen für Community-Mitglieder veröffentlichen
- Communities moderieren
- Gamification verwalten

Verwenden

- Funktionen auf der Community-Homepage für angemeldete Benutzer
- Mitgliedschaft in einem Forum beantragen
- Community durchsuchen
- Inhalte abonnieren
- Frage in der Community stellen
- Blog in der Community veröffentlichen

Entwickeln

- Entwicklerschulungen
- Entwicklerdokumentation

Problembehandlung und Hilfe

- Known Error-Portal nach Artikeln zu bekannten Fehlern durchsuchen
- Kontakt Kundenservice und Support
- Stellen oder beantworten Sie Fragen im ServiceNow Community .

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

• Video in der Community veröffentlichen • Dokument in der Community veröffentlichen • Community-Event veröffentlichen • Community-Inhalte mit Lesezeichen versehen • Feedback zu Community-Inhalten abgeben • Unangemessene Community-Inhalte melden • Community-Profil verwalten • Community-Benutzern folgen • Informationen aus einer Community sammeln • Liste von Fragen anzeigen und Fälle erstellen • Gamification moderieren		

Communities-Plugins aktivieren

Aktivieren Sie das Plugin „Customer Communities“, um die Anwendung Communities zu verwenden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Communities ist für Kunden verfügbar, die:

- für die Anwendung Customer Service Management lizenziert sind.
- für 'HR-Servicebereitstellung lizenziert sind.

Um Communities zu aktivieren, aktivieren Sie das Plugin „Customer Communities“ (com.sn_customer_communities). Dieses Plugin ist standardmäßig nicht aktiv.

Wenn Sie das Plugin „Customer Communities“ aktivieren, werden automatisch die folgenden Plugins aktiviert:

- External User Registration (com.sn_external_user_register)
- Communities (com.sn_communities)
- Gamification (com.snc.gamification)
- Subscriptions and Activity Feed Framework (com.snc.activity_subscriptions)

Um Communities-Demodaten zu aktivieren, aktivieren Sie das Plugin „Communities Demo Data“ (com.sn_communities_demo).

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Um das Communities-Dashboard zu aktivieren, aktivieren Sie das Plugin „Performance Analytics – Content Pack – Communities“ (com.snc.pa.communities).

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Plugins**.
2. Suchen Sie nach dem Plugin com.sn_communities.
3. Klicken Sie auf **Installieren**.
4. Klicken Sie im Fenster „Plugin aktivieren“ auf **Aktivieren**.

Mit Communities installierte Eigenschaften

Community-Administratoren können das Verhalten von Communities mithilfe von Eigenschaften konfigurieren.

Die folgenden Eigenschaften stehen für die weitere Konfiguration zur Verfügung. Um die Eigenschaften aufzulisten, geben Sie sys_properties.list im Filternavigator ein, und suchen Sie nach der zu konfigurierenden Eigenschaft.

Hinweis:
Sie können **Community-Eigenschaften** und **Forumseigenschaften** auch über den Anwendungsnavigator anzeigen. Diese Module enthalten eine Liste der am häufigsten verwendeten Eigenschaften, die Sie für Ihre Community konfigurieren können.

Communities - Eigenschaften

Eigenschaft	Beschreibung
sn_communities.adminNoReplyEmail	E-Mail-Adresse für communitybezogene Benachrichtigungen. We • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: communityadmin@servicenow.com
sn_communities.additional_search_sources	Liste der zusätzlichen Suchquellen, die bei der Anzeige der Suche • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: „community-forums, community-topi
sn_communities.scheduling.allow_authors	Lassen Sie zu, dass Autoren Inhalte planen, oder schränken Sie di • Typ: Boolean • Standardwert: Ja
sn_communities.attachments.max_allowed_size	Maximale Dateigröße eines Anhangs in der Community. Sie fung • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: 5 MB
sn_communities.attachments.document.max_allowed_size	Maximale Dateigröße eines Community-Dokuments. Sie fungiert

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Communities - Eigenschaften (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	• Typ: Zeichenfolge • Standardwert: 25 MB
sn_communities.blog_count	Anzahl der Blogs, die ein Benutzer pro Tag veröffentlichen kann. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 20
sn_communities.content.meta_description	Beim Generieren von SEO-Daten für eine Entität entsp Datensatzes abgerufen werden, um einen Teil des Tag In der Regel die SEO<description> -Tag für eine Comm Beschreibung“ des aktuellen Datensatzes in folgende description>„. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 100
sn_communities.content.views.count.limit	Anzahl der pro Sitzung zulässigen Ansichten für Inhaltsseiten in e • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 50
sn_communities.content.views.time.limit	Dauer (in Sekunden), während der eine bestimmte Anzahl von An „sn_communities.content.views.count.limit“ festgelegt. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 3600
sn_communities.disable_terms_conditions_role	Kommagetrennte Liste von Rollen, die die Bedingungen der Profi
sn_communities.edit_content_explicit_role	Kommagetrennte Liste von Rollen mit der Berechtigung zum Bea • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: n_communities.community_moderato
sn_communities.enable_session_cache	Aktiviert oder deaktiviert die Zwischenspeicherung vo True: Die Berechtigungen aller Benutzer der Communi werden verwendet, um den Zugriff auf die verschiede dieser bestimmten Sitzung aktiv ist, werden Änderung abmeldet. False: Die Berechtigungen aller Benutzer der Commur • Typ: Boolean • Standardwert: falsch

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Communities - Eigenschaften (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	Hinweis: Wenn Sie diese Systemeigenschaft auf „wahr“ setzen, erhöht
sn_communities.enable_topics	Aktiviert oder deaktiviert Themen innerhalb einer Community. Wenn die Eigenschaft auf „false“ festgelegt ist und Ga Leaderboard-Seite angezeigt. • Typ: true|false • Standardwert: true
sn_communities.enable_user_mentions	Aktiviert oder deaktiviert die Funktion von Benutzererwähnungen
sn_communities.glide.script.block.client.globals	Legen Sie den Wert auf „true“ fest, um die meisten nicht zugängli • Typ: Boolean • Standardwert: false
sn_communities.implicit_access_mapping	Weisen Sie Benutzern basierend auf deren Berechtigungen impliz • Wenn einem Benutzer forum_admin-Zugriff erteilt w moderieren. • Wenn einem Benutzer Moderationsrechte für ein Fo moderieren und auch in das Forum schreiben. • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: {"forum_admin": ["forum_read", "forum_write", "forum ["forum_read", "forum_write", "forum_moderator", "c
sn_communities.instance_base_url	Vanity-URL für Ihre Instanz, die in E-Mail-Benachricht Legen Sie nur dann einen Wert fest, wenn sich die UR • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: keiner
sn_communities.is_content_write_allowed_for_guest_user	Bestimmt, ob content_write-Zugriff für einen öffentlich False: Öffentlichen und Gastbenutzern wird kein conte False: Öffentlichen und Gastbenutzern wird content_w • Typ: Boolean • Standardwert: false
sn_communities.knowledge_base_id	Alle in Communities erstellten Fragen werden in diese Knowledg

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Communities - Eigenschaften (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	• Typ: Zeichenfolge • Standardwert: a4c9fb2e6703220071b89a6617415
sn_communities.logging.destination	Speicherort der Protokollnachrichten. • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: db
sn_communities.log.verbosity	Codesuche-Protokoll für die Community. Legen Sie de • 0: Zeigt Informationen an, die beim Debugging der A Dies schließt Informationen, Warnungen und Fehler • 1: Zeigt Fortschrittsmeldungen an, während die Cod und Fehlermeldungen angezeigt. • 2: Zeigt Warnungen an, die auf mögliche unerwartet • 3: Zeigt nur kritische Fehler an, die verhindern, dass • Typ: Auswahlliste • Standardwert: 1
sn_communities.logging.verbosity	Kategorie zum Schreiben von Protokollnachrichten: Debug (0), In • Typ: Auswahlliste • Standardwert: 1
sn_communities.max_topic_limit	Maximale Anzahl von Themen, die einem Inhaltstyp zugewiesen • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 5
sn_communities.minimum_activity	Mindestanzahl von Aktivitäten, die erforderlich ist, damit ein Akt • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 5
sn_communities.portal_default_config	Standardkonfiguration des Community-Portals. Wird in communi • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: [{"uiPageMapping":[{"contentTypeId": question-circle","internalName":"question","contentA {"contentTypeId":"57f785863b2b220085f76b4ee3e camera","internalName":"video","contentArticle":"a"," {"contentTypeId":"cc3fcaa0dbd26600b1f6f78eaf96 left","internalName":"blog","contentArticle":"a","page {"contentTypeId":"0764c981dbde6600b1f6f78eaf9

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Communities - Eigenschaften (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	{"contentTypeId":"8f0a215c6707220071b89a6617 circle","internalName":"answer","contentArticle":"an" {"contentTypeId":"3f86a8db971232007a97a23363 text","internalName":"document","contentArticle":"a" {"contentTypeId":"4c3a995ac302320012e45cb981 calendar","internalName":"event","contentArticle":"a"
sn_communities.public_forum_user	*sys_id* des öffentlichen Forumsbenutzers. Wird verw • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: 88ef2155931322005b963b11e57ff
sn_communities.registered_forum_user	*sys_id* des registrierten Forumsbenutzers. Dieser We • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: 5dce996993232200dd773511e57ff
sn_communities.video_count	Anzahl der Videos, die ein Benutzer pro Tag veröffentlichen kann • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 20
sn_communities.default_permission_for_forum_memberships	Legt die Standardberechtigung für Forumsmitgliedschaften fest. C soll. • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: ff73ee9893223200a8223c11e57ffb
sn_communities.forumListBatchSize	Standardanzahl von Foren, die auf der Themenlistenseite im Com • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 12
sn_communities.topicListBatchSize	Standardanzahl von Themen, die auf der Themenlistenseite im Co • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 12
sn_communities.disableForumInvitesForExternalEmails	Bestimmt, ob von der Forumsseite aus Einladungen zum Forum a **Hinweis:** Ändern Sie diesen Wert nicht manuell, da dies unerwünschte • Typ: Boolean • Standardwert: true
sn_communities.attachments.document.max_size	Maximale Größe der Anhangsdatei in MB (1 MB = 1024 KB)

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Communities - Eigenschaften (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	• String • Standardwert: 5
sn_communities.attachments.file_extensions	Unterstützte Dateierweiterungen für Community-Anhänge. • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: PPT,PPTX,XLS,XLSX,DOC,DOCX,TX
sn_communities.attachments.max_attachment_count	Maximale Anzahl von Anhängen, die an Community-Inhalte ange • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: 3
sn_communities.attachments.max_file_size	Maximale Größe der Anhangsdatei in MB. Die maximale Größe i • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: 2
sn_communities.attachments.max_invalid_attempts	Maximale Anzahl ungültiger Versuche, die ein Benutzer beim Ho • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: 3
sn_communities.attachments.max_total_size	Maximale Gesamtgröße (in GB) von Anhängen (1 GB = 1024 MB • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: 500
sn_communities.attachments.total_size	Gesamtgröße (in KB) der bisherigen Anhänge in der Community • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: 3680,04
sn_communities.attachments.user.day_limit	Maximale Anzahl von Anhängen, die pro Benutzer pro Tag an Co • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: 20
sn_communities.days_to_keep_search_logs	Legt die Anzahl der Tage fest, die das Suchprotokoll für eine Insta • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 180
sn_communities.minimum_characters_to_search	Anzahl von Zeichen, bevor eine Suchmaschine in der Community

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Communities - Eigenschaften (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	• Typ: Ganzzahl • Standardwert: 3
sn_communities.search.blog.enable_acl	Legt fest, wie Berechtigungen für Inhalte vom Typ Blog ausgewe True: Die Berechtigung wird für diesen bestimmten Inh False: Die Berechtigung wird auf der Forums- und Inh • Typ: Boolean • Standardwert: false
sn_communities.search.discussion.enable_acl	Legt fest, wie Berechtigungen für Inhalte vom Typ Frage und Ant True: Die Berechtigung wird für diesen bestimmten Inh False: Die Berechtigung wird auf Forums- und Inhaltsc • Typ: Boolean • Standardwert: false
sn_communities.search.document.enable_acl	Legt fest, wie Berechtigungen für Inhalte vom Typ Dokument aus True: Die Berechtigung wird für diesen bestimmten Inh False: Die Berechtigung wird auf der Forums- und Inh • Typ: Boolean • Standardwert: false
sn_communities.search.event.enable_acl	Legt fest, wie Berechtigungen für Inhalte vom Typ Event ausgew True: Die Berechtigung wird für diesen bestimmten Inh False: Die Berechtigung wird auf der Forums- und Inh • Typ: Boolean • Standardwert: false
sn_communities.search.video.enable_acl	Legt fest, wie Berechtigungen für Inhalte vom Typ Video ausgew True: Die Berechtigung wird für diesen bestimmten Inh False: Die Berechtigung wird auf der Forums- und Inh • Typ: Boolean • Standardwert: false

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Communities - Eigenschaften (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
sn_communities.user.document_count	Anzahl der Dokumente, die ein Benutzer pro Tag veröffentlichen • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 20
sn_communities.video_count	Anzahl der Videos, die ein Benutzer pro Tag veröffentlichen kann • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 20
sn_communities.view_log_sources	JSON-Zeichenfolge, die eine Zuordnung der Quelle des Ansichtsp Ansichtsquelle in der Tabelle „Protokoll anzeigen“ [sn_communit • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: {"searchResult": "search_result", "contentFeed": "con
sn_communities.knowledge.enable_harvesting	Aktiviert die Wissenssammlung von Communities. • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: true

Eigenschaften von Aktivitätsabonnements

Eigenschaft	Beschreibung
com.snc.actsub.activities.api.fetch.limit	Die Anzahl der Aktivitäten im Aktivitäts-Feed. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 10
com.snc.actsub.activity.rate.count.limit	Anzahl der Aktivitäten, die innerhalb eines bestimmten Zeitrahmens erstellt werden können. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 100
com.snc.actsub.activity.rate.time.limit	Dauer (in Sekunden), während der Aktivitäten erstellt werden können. Nach dem Grenzwert werden keine Aktivitäten mehr erstellt. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 3600

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften von Aktivitätsabonnements (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
com.snc.actsub.activity.stream.user.limit	Geben Sie die Obergrenze der Aktivitäten ein, die für einen Benutzer im Aktivitäts-Feed gespeichert werden. Die ältesten Aktivitäten werden gelöscht, wenn der Grenzwert erreicht ist. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 2000
com.snc.actsub.core.disable_plugin	Aktivieren Sie (true) bzw. deaktivieren Sie (false) die Plugin-Funktionalität. • Typ: Boolean • Standardwert: false
com.snc.actsub.activity.stream.inactive.disabled	Aktivieren Sie das Pull-Modell für den Aktivitätenfeed, damit die Aktivitäten-Fanouts deaktiviert sind und nicht in die inaktiven Benutzer-Streams verschoben werden. • Typ: Boolean • Standardwert: false **Hinweis:** Wenn diese Option deaktiviert ist, führen Sie die geplante Aufgabe „Manage Activity fanouts (Aktivitäten-Fanouts verwalten)“ aus, damit die Änderungen sofort wirksam werden.
com.snc.actsub.activity.stream.inactive.duration	Die Dauer, nach der Fanouts für inaktive Benutzer-Streams deaktiviert werden. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 30
com.snc.actsub.activity.stream.inactive.streams	Geben Sie kommagetrennte Streamnamen ein, die als inaktiv betrachtet werden können, wenn für eine bestimmte Dauer kein Zugriff erfolgt. • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: default
com.snc.actsub.activity.enable_fanout_config	Aktivieren Sie die Eigenschaft, um **Activity Fanouts (Aktivitäten-Fanouts)** basierend auf der Konfiguration unter **Aktivitätstyp** auszulösen. Bestätigen Sie, dass sie ordnungsgemäß konfiguriert sind, und aktivieren Sie dann die Kennzeichnung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften von Aktivitätsabonnements (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	• Typ: Boolean • Standardwert: false **Hinweis:** Für zBoot ist diese Eigenschaft standardmäßig aktiviert. Sie müssen diese Eigenschaft für Upgradeszenarien erstellen.

Eigenschaften der externen Benutzerregistrierung

Eigenschaft	Beschreibung
sn_ext_usr_reg.allowed_email_domains	Eine kommagetrennte Liste von E-Mail-Domänen, die zur Registrierung verwendet werden kann. Standardmäßig ist der Wert leer, was bedeutet, dass alle E-Mail-Domänen zulässig sind. • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: keiner
sn_ext_usr_reg.captchaEnabled	Aktiviert Google re-CAPTCHA auf der Seite zur Selbstregistrierung. • Typ: Boolean • Standardwert: true
sn_ext_usr_reg.eur_user_role	Fügt eine Rolle hinzu, wenn ein sys_user-Datensatz durch Selbstregistrierung erstellt wird. • Typ: Zeichenfolge • Standardwert: sn_communities.community_user
sn_ext_usr_reg.Reg_link_expiration_days	Anzahl der Tage, die der Registrierungs-Link aktiv bleibt. Links, die älter als die angegebene Anzahl von Tagen sind, werden deaktiviert und können nicht mehr für den Registrierungsvorgang verwendet werden. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 3
sn_ext_usr_reg.request_count	Maximale Anzahl, wie oft ein Registrierungs-Link angefordert werden kann.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Eigenschaften der externen Benutzerregistrierung (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
	• Typ: Ganzzahl • Standardwert: 3
sn_ext_usr_reg.Temp_user_record_purge_days	Anzahl der Tage, über die ein Registrierungsdatensatz in der Tabelle „Anforderung zur Benutzerregistrierung“ [user_registration_request] verwaltet wird. Datensätze, die älter als die angegebene Anzahl von Tagen sind, werden gelöscht. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 30

Gamification-Eigenschaften

Eigenschaft	Beschreibung
sn_communities.enable_gamification	Aktiviert oder deaktiviert die Gamification-Funktion für die Community und steuert die Darstellung von auf Gamification bezogenen Widgets im Community-Portal. Bei Einstellung auf „false“ werden keine Gamification-Komponenten angezeigt. Die Gesamtpunktzahl von Benutzern und Abzeichenzuweisungen sind nicht betroffen. • Typ: Boolean • Standardwert: true
sn_communities.content.show_gamification_level	Steuert den Gamification-Level, der neben dem Namen des Community-Benutzers auf den Inhaltsseiten angezeigt wird. • Typ: Auswahlliste • Auswahlmöglichkeiten: ◦ **Keine**: Level des Benutzers wird nicht angezeigt. ◦ **sn_gamification_modules**: Level des Benutzers wird in der Community angezeigt. ◦ **sn_communities_forum**: Zeigt den Level des Benutzers für das Forum an, zu dem der Inhalt gehört. • Standardwert: sn_gamification_modules

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Gamification-Eigenschaften (Fortsetzung)

Eigenschaft	Beschreibung
sn_gamification.days_to_keep_activity_records	Anzahl der Tage, die die Gamification-Aktivitätsdatensätze in der Datenbank aufbewahrt werden sollen. Datensätze, die vor der angegebenen Anzahl von Tagen erstellt oder aktualisiert wurden, werden bereinigt. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 180
sn_gamification.enable_debug_logs	Aktiviert die Debug-Protokolle für die Gamification-Funktion. • Typ: Boolean • Standardwert: false
sn_gamification.levels_limit	Maximale Anzahl von Levels, die für die Gamification-Funktion definiert werden können. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 10

Fragen zu Falleigenschaften

Eigenschaft	Beschreibung
sn.communities.enable_csm_case_creation_from_questi	Diese Eigenschaft bietet Zugriff auf die Option „Fall erstellen“ im Community-Fragen-Widget und die Option „Frage zu Fall“ im Listenmenü der Kopfzeile auf der Community-Seite. • Typ: true | false • Standardwert: true

Social Q&A-Eigenschaften

sn_kb_social_qa.max_answers_per_user_daily	Geben Sie an, wie oft ein Benutzer pro Tag Antworten auf die Social Q&A-Fragen posten darf. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 500 • Speicherort: Systemeigenschaften
Maximale Anzahl der Social Q&A-Kommentare, die pro Benutzer und Tag gepostet werden können. sn_kb_social_qa.max_comments_per_user_daily	Geben Sie an, wie oft ein Benutzer pro Tag Kommentare Social Q&A-Fragen und -Antworten veröffentlichen darf.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Social Q&A-Eigenschaften (Fortsetzung)

	• Typ: Ganzzahl • Standardwert: 500 • Speicherort: Systemeigenschaften
Maximale Anzahl der Social Q&A-Fragen, die pro Benutzer pro Tag gepostet werden können. sn_kb_social_qa.max_questions_per_user_daily	Geben Sie an, wie oft ein Benutzer pro Tag Fragen und Antworten zum Thema Fragen und Antworten zum Thema Fragen stellen darf. • Typ: Ganzzahl • Standardwert: 500 • Speicherort: Systemeigenschaften

Communities-Rollen

Stellen Sie sicher, dass Benutzer alle erforderlichen Aktionen ausführen können, indem Sie Rollen zuweisen.

Rollen

Rolle	Beschreibung	Zugriff über
Community-Administrator [sn_communities.admin]	Administriert und verwaltet alle Abschnitte in der Community.	Plattform-UI
Community-Moderator [sn_communities.community_moderator]	Moderiert Inhalte, die einer Community zugeordnet sind.	Plattform-UI
Forumsadministrator [sn_communities.forum_admin]	Verwaltet Inhaltstypen für Forumsberechtigungen und Themen, die dem Forum zugeordnet sind.	Plattform-UI
Forumsmoderator [sn_communities.forum_moderator]	Moderiert Inhalte in bestimmten Foren.	Plattform-UI
Moderationsadministrator [sn_communities.moderation_admin]	Verwaltet Moderationseinstellungen und moderiert bestimmten Foren zugewiesene Inhalte.	Plattform-UI
Gamification-Administrator [sn_gamification.admin]	Verwaltet Gamification-Einstellungen und konfiguriert Gamification-Regeln. Enthält die Rolle sn_gamification.moderator.	Plattform-UI
Gamification-Moderator [sn_gamification.moderator]	Überprüft und bearbeitet die von Community-Benutzern gesammelten Gamification-Punkte.	Plattform-UI

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Rollen (Fortsetzung)

Rolle	Beschreibung	Zugriff über
Community-Benutzer [sn_communities.community_user]	Alle Benutzer, die die Community-Bedingungen unterzeichnet und akzeptiert haben. Ihr Zugriff auf Foren hängt von den für die verschiedenen Foren eingerichteten Berechtigungen ab.	Communities-Portal
Wissenssammler [sn_communities.knowledge_harvester]	Ein Community-Benutzer, der Wissensartikel aus einer Community sammeln kann. Community-Administratoren und Community-Moderatoren übernehmen diese Rolle standardmäßig. Anderen Benutzern muss die Wissenssammlerrolle gewährt werden.	Communities-Portal
Proxy-Fall-Ersteller [sn_customerservice.proxy_case_creator]	Ein Community-Benutzer, der aus einer Community-Diskussion einen Kundenservicefall erstellen kann.	Communities-Portal

Community-Setup-Anleitung für Administratoren

Definieren Sie Ihre Anforderungen für Community- und Forums-Stakeholder, und richten Sie Foren für Community-Benutzer ein, um mit der Erstellung von Inhalten zu beginnen.

Anforderungen

Die zum Definieren von Anforderungen und zum Einrichten von Foren erforderlichen Rollen lauten sn_communities.admin oder sn_communities.forum_admin.

Bevor Sie beginnen

Treffen mit Stakeholdern

Stakeholder und Verantwortlichkeit

Stakeholder	Verantwortlichkeiten
Forumsadministratoren	Definieren und überwachen die Forumprozesse für den täglichen Betrieb im Zusammenhang mit Themenerstellung, Benutzerverwaltung und Moderation.
Community-Administratoren	Konfigurieren erweiterte Einstellungen für Communities-Funktionen.
Community-Benutzer	Tragen Inhalte in Form von Fragen, Antworten, Blogs und Kommentaren bei.

Community-Anforderungen gemeinsam mit Stakeholdern bestimmen

- Wer sind die Verbraucher der Community-Inhalte?
- Welche Inhaltstypen können Benutzer als Beitrag erstellen?

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Wer kann Inhalt beitragen, und wer soll nur Lesezugriff haben?
- Wie sollen die Namen der ersten Foren lauten?
- Wie sollen in diesen Foren die Namen der ersten Themen lauten?
- Welche Schlüsselwörter sollen gesperrt werden?
- Wie soll das System Inhalt und Benutzer moderieren?
- Was sollen die Standardbenachrichtigungen sein, die Benutzer für verschiedene Community-Aktivitäten erhalten?

Beschreibung

Die folgenden Schritte dienen als Orientierungshilfe zum Einrichten Ihrer Community.

1. **Forumsbenutzer erstellen**: Forumsbenutzer erstellen, um damit Mitgliedschaften für ein Forum zu definieren.
2. **Berechtigung erstellen**: Eine Berechtigung erstellen, um den Zugriff eines Benutzers auf ein Forum und dessen Inhaltstypen zu definieren.
3. **Zugriffs- und Inhaltstypen für Ihre Berechtigung hinzufügen**: Zugriffstypen zu einer Berechtigung hinzufügen, um den Zugriff zu bestimmen, den Benutzer für bestimmte Foren und Inhalte haben.
4. **Forum erstellen**: Forum erstellen, um Benutzern die Veröffentlichung von Inhalten zu ermöglichen und das Forum so zu konfigurieren, dass registrierte Benutzer die Teilnahme anfragen können.
5. **Inhaltstypen für ein Forum konfigurieren**: Inhaltstypen für ein Forum konfigurieren, um zu definieren, welche Inhaltstypen in einem bestimmten Forum verwendet werden sollen.
6. **Forumsberechtigung erstellen**: Forumsberechtigung erstellen, indem Sie einem Forum einen Forumsbenutzer und eine Berechtigung hinzufügen.

Führen Sie bei Bedarf die folgenden Aktionen aus:

Benutzer zu einem Forum einladen

Benutzer zur Mitgliedschaft im Forum einladen, um ein größeres Engagement in der Community zu fördern.

Berechtigungsausnahmen erstellen

Eine Berechtigungsausnahme erstellen für Benutzer, die bestimmte Berechtigungen für ein Forum benötigen.

Berechtigungen kopieren

- Berechtigungen aus einem Forum kopieren, um alle Berechtigungen und Inhaltstypen von einem Forum in ein anderes zu kopieren.
- Berechtigungen aus einem übergeordneten Forum kopieren.

Benutzerberechtigungen debuggen

Benutzerberechtigungen debuggen, um Probleme mit dem Benutzerzugriff auf Foren zu untersuchen und zu diagnostizieren.

Nächste Schritte

-Thema erstellen für Benutzer, um Content zu erstellen und zu teilen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Thema zu Forum hinzufügen, damit Benutzer Inhalte mit diesem Thema verknüpfen können.

Communities moderieren, um die Moderation von Inhalten und Benutzern im System einzurichten.

Guided Setup zur Implementierung von Communities verwenden

Das Guided Setup für Communities bietet eine Reihe von Aufgaben, die Sie beim Konfigurieren von Communities in Ihrer ServiceNow-Instanz unterstützen. Um das geführte Setup für Communities zu öffnen, navigieren Sie zu **Community** > **Administration** > **Geführtes Setup**.

Mehr Informationen zur Nutzung der Anwenderoberfläche des geführten Setups finden Sie unter Geführtes Setup verwenden .

Domänentrennung und Communities

Domänentrennung wird in Communities nicht unterstützt. Mit der Domain Separation können Sie Daten, Prozesse und Verwaltungsaufgaben in logische Gruppierungen, sogenannte Domänen, aufteilen. Sie können verschiedene Aspekte dieser Trennung steuern, einschließlich der Benutzer, die Daten sehen und darauf zugreifen können.

Support-Stufe: Kein Support

- Das Feld „Domäne“ kann in Datentabellen vorhanden sein, es ist jedoch keine Geschäftslogik zum Verwalten der Daten vorhanden.
- Diese Ebene wird nicht als domänengetrennt betrachtet.

Weitere Informationen zu den Supportstufen finden Sie unter Anwendungssupport für die Domänentrennung .

Zugehörige Informationen

Domänentrennung für Service Provider

Schnellstarttests für Communities

Validieren Sie, ob Communities immer noch funktioniert, nachdem Sie eine Konfigurationsänderung vorgenommen haben, z. B. Anwendung eines Upgrades oder Entwickeln einer Anwendung. Kopieren Sie diese Schnellstarttests, und passen Sie sie an, um sie bei der Verwendung Ihrer instanzspezifischen Daten zu übergeben.

Communities-Schnellstarttests erfordern die Aktivierung des Plugins „Customer Communities“ (com.sn_customer_communities) und des Plugins „Communities Demodaten“ (com.sn_communities_demo).

Communities: Community-Test-Suite

Test	Beschreibung	Release-Version
Frage veröffentlichen und Feed validieren	Verifiziert, ob eine Frage in der Community veröffentlicht wurde und ob sie im Inhalts-Feed angezeigt wird.	Madrid
Video veröffentlichen	Verifiziert ob ein Video in der Community veröffentlicht wurde.	Madrid

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Communities: Community-Test-Suite (Fortsetzung)

Test	Beschreibung	Release-Version
Forumsmitgliedschaft genehmigen	Verifiziert, ob eine Mitgliedschaftsanfrage für ein Forum genehmigt wurde.	Madrid
Forumsmitgliedschaft ablehnen	Verifiziert, ob eine Mitgliedschaftsanfrage für ein Forum abgelehnt wurde.	Madrid
Moderationsaufgabe genehmigen	Verifiziert, ob eine Moderationsaufgabe genehmigt wurde.	Madrid
Moderationsaufgabe ablehnen	Verifiziert, ob eine Moderationsaufgabe abgelehnt wurde.	Madrid
Validierung von Themenabonnement und Aktivitäts-Feed	Verifiziert, ob ein Thema abonniert wurde und die Themenaktivitäten im Aktivitäts-Feed angezeigt werden.	New York
Inhaltsgenehmigungs-Workflow bei Fragen genehmigen	Verifiziert den Workflow zur Inhaltsgenehmigung einer Frage.	New York
Validierung des automatischen Abonnements und des Aktivitäts-Feeds bei Fragen	Verifiziert, ob der Autor die Frage automatisch abonniert hat und die Fragenaktivitäten im Aktivitäts-Feed angezeigt werden.	New York
Einem Benutzer folgen	Verifiziert, ob ein Community-Benutzer einem anderen Community-Benutzer folgen kann.	New York
Inhaltsgenehmigungs-Workflows bei Fragen ablehnen	Verifiziert den Inhaltsgenehmigungs-Workflow einer Frage, wenn der Inhalt abgelehnt wird.	New York
Gamification bei Videoveröffentlichung	Verifiziert die Gamification-Punkte, die beim Veröffentlichen eines Videos gewonnen werden.	New York
Validierung von Forumsabonnement und Aktivitäts-Feed	Verifiziert, ob ein Forum abonniert wurde und die Forumsaktivitäten im Aktivitäts-Feed angezeigt werden.	New York
Validierung des automatischen Abonnements und des Aktivitäts-Feeds	Verifiziert, ob eine Frage abonniert wurde und die Fragenaktivitäten im Aktivitäts-Feed angezeigt werden.	New York
Videos mit der Option „Kommentare deaktivieren“ veröffentlichen	Verifiziert, dass ein Video mit der ausgewählten Option `Kommentare deaktivieren` veröffentlicht wird.	Orlando
Videos als „Vorgestellt“ anheften	Verifiziert, dass Videos auf der Startseite des Forums und der	Orlando

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Communities: Community-Test-Suite (Fortsetzung)

Test	Beschreibung	Release-Version
	Community vom Community-Administrator als „Vorgestellte Videos“ gekennzeichnet sind.	

Zugehörige Informationen

Schnellstarttests

Communities konfigurieren

Sie können verschiedene Aspekte von Communities je nach den spezifischen Anforderungen Ihrer Organisation konfigurieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.admin oder sn_communities.forum_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Greifen Sie auf die Community-Menüs zu, und konfigurieren Sie Ihre Community mithilfe der Module.

Prozedur

1. Navigieren Sie zu **Community**, und wählen Sie das benötigte Menü und Modul aus.
2. Konfigurieren Sie mindestens einen der folgenden Aspekte für Ihre Community.

Community-Inhaltstypen

Es werden sieben Inhaltstypen unterstützt: Antwort, Blog, Kommentar, Dokument, Event, Frage und Video.

Community-Administratoren und Forumsadministratoren können Inhaltstypen auf Forums- und Community-Ebene konfigurieren.

Der Benutzerzugriff auf Inhalte basiert auf den Berechtigungen, über die Benutzer verfügen. Community-Benutzer können den verschiedenen Inhaltstypen Inhalte hinzufügen und Feedback zu den Inhalten geben.

Inhaltstypen

Inhaltstyp	Beschreibung
Frage	Veröffentlichen Sie eine Frage zu einem Problem oder eine Herausforderung, um Antworten von anderen Benutzern zu erhalten. Sie können Ihre Frage auf der Community-Homepage stellen und ein Forum oder ein Thema auswählen, in dem Sie sie veröffentlichen möchten. Eine Frage kann für mehrere Themen getaggt werden.
Antwort	Antworten Sie auf eine Benutzerfrage oder eine andere Antwort mit einer möglichen Lösung oder einer Bemerkung.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Inhaltstypen (Fortsetzung)

Inhaltstyp	Beschreibung
Blog	Veröffentlichen Sie einen Blog zu einem interessanten Thema, das für andere Benutzer freigegeben werden soll. Sie können Bilder und Videos einschließen.
Anmerkung	Geben Sie einen Kommentar ein, um eine Meinung zu äußern oder auf ein Video oder einen Blog zu reagieren.
Video	Laden Sie ein Video über ein interessantes Thema für andere Benutzer hoch. Videos werden als Web-URLs angezeigt, die mit den beliebtesten Video-Websites verknüpft sind. Communities unterstützt die Wiedergabe von: • YouTube – youtube.com • Vimeo – vimeo.com • DailyMotion – dailymotion.com • Facebook – facebook.com **Hinweis:** Videos können in andere Arten von Inhalten eingeschlossen werden, z. B. Fragen, Antworten, Blogs und Kommentare.
Dokument	Veröffentlichen Sie ein Dokument, das für andere Community-Mitglieder freigegeben werden soll. Sie können Ihr Dokument in einem Forum veröffentlichen, ein Thema auswählen, in dem es veröffentlicht werden soll, und es für mehr als ein Thema taggen.
Event	Erstellen Sie ein Event, für das sich andere Community-Benutzer registrieren können, um daran teilzunehmen.

Community-Inhaltstypen konfigurieren

Konfigurieren Sie für die Community Inhaltstypen, z. B. Videos und Blogs.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können Inhaltstypen sowohl auf Forums- als auch auf Community-Ebene konfigurieren. Auf Community-Ebene sind Inhaltstypen standardmäßig aktiv. Je nach Anforderungen können Sie Inhaltstypen deaktivieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Um Inhaltstypen auf Community-Ebene zu konfigurieren, navigieren Sie zu **Community** > **Administration** > **Inhaltstypen**.
2. Klicken Sie auf einen Inhaltstyp.
3. Um einen Inhaltstyp zu deaktivieren, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen „Aktiv“.
4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.
   Der Inhaltstyp ist für die Community nicht mehr sichtbar.
5. Um Inhaltstypen auf Forenebene zu konfigurieren, navigieren Sie zu **Community** > **Administration** > **Foren**.
6. Klicken Sie auf ein Forum.
7. Klicken Sie auf die zugehörige Liste **Inhaltstypen**.
8. Doppelklicken Sie in der Spalte „Aktiv“ in eine Zeile.
9. Um einen Inhaltstyp zu aktivieren, wählen Sie **True** aus.
10. Um einen Inhaltstyp zu deaktivieren, wählen Sie **False** aus.

Typen von Community-Feedback

Es werden zwei Feedbacktypen unterstützt: „Positive Stimme“ und „Hilfreich“.

Community-Benutzer können Feedback zu den Inhalten geben, auf die Sie in der Community zugreifen können.

Feedbacktypen

Feedbacktyp	Beschreibung
Hilfreich	Das Feedback „Hilfreich“ ist den folgenden Inhaltstypen zugeordnet, wenn ein Community-Benutzer den Inhalt als hilfreich markiert: Blog, Video, Dokumente, Antwort, Kommentar.
Hochstimmen	Eine positive Stimme als Feedback ist dem Inhaltstyp „Frage“ zugeordnet, wenn ein Community-Benutzer eine Frage als hilfreich markiert.

Community-Zugriffstypen

Zugriffstypen werden verwendet, um den Zugriff auf ein Forum oder einen Inhaltstyp zu steuern.

Die Zugriffstypen für ein Forum und einen Inhaltstyp können Sie in einer Berechtigung definieren. Standardmäßig sind vier Zugriffstypen verfügbar.

Zugriffstypen

Zugriffstyp	Beschreibung
Forenadministrator	Gilt für Foren.
Forumsmoderator	Gilt für Foren.
Inhalt lesen	Gilt für alle Inhaltstypen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugriffstypen (Fortsetzung)

Zugriffstyp	Beschreibung
Inhalt schreiben	Gilt für alle Inhaltstypen. Der Zugriff zum Lesen von Inhalten ist im Zugriff zum Schreiben von Inhalten automatisch inbegriffen.

Hinweis:
Es wird davon abgeraten, eigene Zugriffstypen zu erstellen. Zur Unterstützung und Interpretation neuer Zugriffstypen sind fortgeschrittene Kenntnisse über die Communities-Architektur und das Skripting von Code erforderlich.

Wenden Sie sich an Kundenservice und Support , um weitere Informationen zu erhalten.

Um alle verfügbaren Zugriffstypen anzuzeigen, navigieren Sie zu **Community** > **Administration** > **Zugriffstypen**.

Videoquellen für eine Community konfigurieren

Konfigurieren Sie zusätzliche Quellen, die zum Hochladen von Videos in die Community verwendet werden können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Administration** > **Videokonfiguration**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formular „Videokonfigurationen“

Feld	Beschreibung
Host	Eine Website für Videoquellen, z. B. youtube.com.
Domäne	Die Domäne ist standardmäßig auf **Global** festgelegt.
Applikation	Die Anwendung für die Videoquelle. Es wird empfohlen, `Community` einzugeben.
Widget	Ein Widget zum Rendern der Videos aus der Quelle. Geben Sie `Communities – Video rendern` ein.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Community-Foren konfigurieren

Ein Forum ist ein Ort, an dem Benutzer Inhalte teilen, Notizen austauschen, Fragen stellen und beantworten können usw. Bevor Community-Benutzer Inhalte beisteuern können, konfigurieren Sie ein Forum mit Inhaltstypen und Berechtigungen, und erstellen Sie Themen bzw. fügen einem oder mehreren Foren Themen hinzu.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.admin oder sn_communities.forum_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ein Forum ist der Container für von Benutzern erstellte Inhalte. Ein Forum muss mit Inhaltstypen und Berechtigungen konfiguriert werden, bevor Benutzer Inhalte als Beiträge veröffentlichen können. Mit dem Feld **Übergeordnet** können Foren hierarchisch organisiert werden. Sobald Foren eingerichtet sind, werden sie abhängig von den Benutzerberechtigungen auf der Community-Homepage angezeigt.

Ein Thema ist ein Interessenbereich, über den Benutzer diskutieren können. Themen sind auf der Community-Homepage sichtbar und werden auch in Foren angezeigt. Mit dem Feld **Übergeordnet** können sie hierarchisch organisiert werden.

- Der Community-Administrator erstellt Themen und kann ein Thema einem oder mehreren Foren zuweisen.
- Forumsadministratoren können Themen ihren eigenen Foren zuweisen.
- Wenn ein Benutzer Zugriff auf ein bestimmtes Forum hat, hat er auch Zugriff auf alle zugehörigen Themen.

Prozedur

Konfigurieren Sie mindestens einen der folgenden Aspekte für Community-Foren und -Themen.

Forum erstellen

Erstellen Sie ein Forum, um Benutzern einen Ort bereitzustellen, an dem sie Inhalte teilen können. Sie können Foren so konfigurieren, sodass registrierte Community-Benutzer um Mitgliedschaft bitten müssen, um Zugriff zu erhalten. Sie können Foren auch so konfigurieren, dass unstrukturierte Konversationen in strukturierte Wissensartikel umgewandelt werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Foren können folgendermaßen konfiguriert werden:

Optionen, die in der Forumskonfiguration enthalten sind

Öffentlich	Sichtbar für alle Benutzer, auch nicht angemeldete Benutzer. Alle Benutzer verfügen über Zugriff der Stufe **content_read**, um in öffentlichen Foren Fragen zu stellen und zu beantworten. Konfigurieren Sie öffentliche Foren, indem Sie einen Forumsbenutzer vom Typ „Öffentlich“ hinzufügen.
Privat	Nur für Benutzer sichtbar, denen im Forum die erforderlichen Berechtigungen zugewiesen wurden. Konfigurieren Sie private Foren, indem Sie einen Forumsbenutzer vom Typ „Benutzerdefiniert“ hinzufügen und diesem Forumsbenutzer bestimmte Benutzer oder Benutzergruppen hinzufügen.
Mitgliedschaft	Der Forentitel ist für registrierte Benutzer der Community sichtbar. Community-Benutzer müssen die Mitgliedschaft anfordern, um vollständigen Zugriff auf den Inhalt des Forums zu erhalten. Konfigurieren Sie Mitgliedschaftsforen, indem Sie das Kontrollkästchen **Mitgliedschaft für dieses Forum aktivieren** aktivieren.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Administration** > **Foren**.
2. Klicken Sie in der Liste „Foren“ auf **Neu**.
3. Füllen Sie die entsprechenden Felder im Formular aus.

Formular „Forum“

Feld	Beschreibung
Name	Der Name des Forums.
Beschreibung	Eine Kurzbeschreibung, die das Forum definiert.
Bild	Ein Bild, das eine visuelle Referenz zur Beschreibung des Forums bereitstellt.
Reihenfolge	Die Reihenfolge, in der Foren angezeigt werden. Standardmäßig ist die Anzeige alphabetisch. Geben Sie einen numerischen Wert ein, um die Reihenfolge festzulegen, in der Foren angezeigt werden. Sie können beide Optionen kombinieren.
Übergeordnet	Das übergeordnete Forum, falls erforderlich. Dies listet das Forum als Unterforum des übergeordneten Forums auf.
Mitgliedschaft für dieses Forum aktivieren	Kontrollkästchen, über das Sie für ein Forum den Typ „Mitgliedschaft“ festlegen und registrierte Forumsbenutzer in die Lage versetzen, einen Antrag auf Aufnahme in das Forum zu stellen. Wenn Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren, wird der Forumstitel allen registrierten Benutzern in der Community angezeigt. Community-Benutzer müssen einen Antrag auf Aufnahme in das Forum stellen, um den Inhalt anzeigen zu können. **Hinweis:** Das Feld **Genehmigungsworkflow für Mitgliedschaft** wird angezeigt, wenn Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren.
Genehmigungsworkflow für Mitgliedschaft	Der Workflow zum Genehmigen neuer Mitglieder für ein Forum.
Die Wissensdatenbank zum Sammeln	Die Knowledge Base, die zum Sammeln von Community-Diskussionen für Wissensartikeln verwendet wird.

4. Um registrierten Forumsbenutzern zu ermöglichen, ein Forum anzuzeigen und die Aufnahme darin zu beantragen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Mitgliedschaft für dieses Forum aktivieren**, und führen Sie die folgenden Schritte aus.

   a. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Header des Formulars, und wählen Sie **Speichern** aus. Dem Forum werden in der zugehörigen Liste **Forumsberechtigungen** zwei Standardberechtigungen hinzugefügt.

      - **Standardberechtigung für Mitgliedschaften**: Lese- und Schreibzugriff auf Fragen und Antworten für Benutzer, die Mitglieder des Forums sind.
      - **Forum sichtbar**: Lesezugriff auf den Namen und die Beschreibung des Forums für registrierte Benutzer. Um auf Inhalte zugreifen zu können, müssen Benutzer eine Forumsmitgliedschaft beantragen.

   b. Bei Bedarf können Sie eine neue Forumsberechtigung hinzufügen und sie mit der Eigenschaft sn_communities.default_permission_for_forum_memberships als Standard festlegen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Example
Wenn Sie möchten, dass öffentliche Benutzer Inhalte im Forum anzeigen können, um das Interesse für eine Mitgliedschaft zu wecken, erstellen Sie wie folgt eine Forumsberechtigung:

- **Forumsbenutzer**: **Öffentlich**
- **Berechtigung**: **Frage & Antwort lesen**

c. Führen Sie im Feld **Genehmigungsworkflow für Mitgliedschaft** einen der folgenden Schritte aus.

Option	Bezeichnung
Lassen Sie das Feld Genehmigungsworkflow für Mitgliedschaft leer.	Mitgliedschaftsanfragen an das Forum werden automatisch genehmigt.
Wählen Sie den vorkonfigurierten Genehmigungsworkflow Forumsmitgliedschaft genehmigen aus.	Eine Aufgabe wird erstellt und zur Genehmigung an die Community oder den Forumsadministrator gesendet.
Wählen Sie einen Workflow aus, den Sie erstellt haben.	Eine Aufgabe wird erstellt und zur Genehmigung an die Benutzer gesendet, die in Ihrem Workflow definiert sind.

5. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Zugehörige Informationen

Thema zu Forum hinzufügen

Community-Inhaltstypen konfigurieren

Forumsberechtigung erstellen

Inhaltstypen für ein Forum konfigurieren

Definieren Sie, welche Inhaltstypen in einem bestimmten Forum verwendet werden sollen, und ordnen Sie einen Workflow zu, sodass Inhalte geprüft werden, bevor sie anderen Community-Benutzern angezeigt werden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_communities.forum_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Administration** > **Foren**.

2. Klicken Sie auf ein Forum.

3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Inhaltstypen** auf **Neu**.

4. Wählen Sie in der Liste Inhaltstypen einen **Inhaltstyp** aus.

5. Wählen Sie einen **Genehmigungs-Workflow** aus.
Sie können den Workflow **Community – Inhaltsgenehmigung** oder einen von Ihnen erstellten Workflow auswählen.

6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Ergebnisse
Der ausgewählte Inhaltstyp wird der zugehörigen Liste **Inhaltstypen** im Forum hinzugefügt. Die folgenden sekundären Inhaltstypen werden beim Erstellen eines primären Inhaltstyps automatisch hinzugefügt.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Inhaltstypen, die in einem Forum enthalten sind

Primärer Inhaltstyp	Sekundärer Inhaltstyp
Frage	Antwort
Blog, Dokument, Event, Video	Anmerkung

Benutzer zur Mitgliedschaft im Forum einladen

Laden Sie Benutzer ein, Mitglieder eines bestimmten Forums zu werden, um ein größeres Engagement in der Community zu fördern.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.admin oder sn_communities.forum_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Foren**.
2. Wählen Sie in der Liste ein Forum aus, das für Mitgliedschaft konfiguriert wurde.
3. Klicken Sie auf den zugehörigen Link **Benutzer zur Registrierung bei diesem Forum einladen**.
4. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um interne und externe Benutzer einzuladen.

   a. Wenn die Benutzer, an die die E-Mail-Einladung gesendet werden soll, intern sind, klicken Sie auf **Benutzer bearbeiten**.

   b. Wenn die Registrierung für externe Benutzer aktiviert ist, wird das Feld **E-Mail-Adresse eingeben** angezeigt.

      Geben Sie die E-Mail-Adressen der externen Benutzer ein, an die die E-Mail-Einladung gesendet werden soll.

   Sie können sowohl interne als auch externe Benutzer für Ihre E-Mail-Einladung eingeben.
5. Geben Sie **Kommentare** ein, um den Text in der E-Mail-Einladung zu personalisieren.
6. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Eine E-Mail wird generiert und an die Benutzer in der Liste gesendet. Die Genehmigung der Mitgliedschaft, die aus einer E-Mail-Einladung resultiert, ist vom im Forum festgelegten Genehmigungs-Workflow abhängig. Sie können alle E-Mail-Einladungen im Forum in der zugehörigen Liste **E-Mail-Einladungen zum Forum** anzeigen.

Forumsmitgliedschaften genehmigen

Verwalten Sie Forenmitgliedschaftsgenehmigungen, wenn registrierte Benutzer aus der Community um Mitgliedschaft in einem Forum bitten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.admin oder sn_communities.forum_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Es gibt zwei Möglichkeiten, Forumsmitgliedschaften zu genehmigen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus.
   - Navigieren zu **Community** > **Foren**.
     a. Wählen Sie in der Liste ein Forum aus, das für Mitgliedschaft konfiguriert wurde.
     b. Klicken Sie auf die zugehörige Liste **Mitgliedschaft – Genehmigungen**.
   - Navigieren zu **Self-Service** > **Meine Genehmigungen**
2. Nehmen Sie die Mitgliedschaftsanfrage an, oder lehnen Sie sie ab.
   Für jede Aufgabe ist nur eine Genehmigung erforderlich.
   Sobald die Aufgabe genehmigt oder abgelehnt wurde, wird eine E-Mail-Benachrichtigung an den Benutzer gesendet.

-Thema erstellen

Erstellen Sie für Benutzer ein Thema zum Erstellen und Freigeben von Inhalten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Administration** > **Themen**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formular „Thema“

Feld	Beschreibung
Name	Der Name des Themas.
Beschreibung	Eine Kurzbeschreibung, die definiert, worum es in dem Thema geht.
Übergeordnet	Das übergeordnete Thema, falls zutreffend. Wenn Sie ein übergeordnetes Thema eingeben, wird das Thema als untergeordnetes Thema des übergeordneten Themas aufgeführt.
Bild	Ein Bild als visuelle Referenz, um das Thema zu beschreiben.
Wissenskategorie zum Sammeln	Die Wissenskategorie, die zum Kategorisieren von Community-Diskussionen verwendet wurde, in denen Wissensartikel gesammelt wurden.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Das Thema wird erstellt und der Themenliste hinzugefügt.

Nächste Maßnahme

Fügen Sie einem Forum ein Thema hinzu.

Thema zu Forum hinzufügen

Fügen Sie einem Forum ein Thema hinzu, damit Benutzer diesem Thema Inhalte zuordnen können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.forum_admin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Ein Thema kann zu mehreren Foren gehören.

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Administration** > **Foren**.
2. Klicken Sie in der Liste auf den Namen des Forums.
3. Klicken Sie auf die zugehörige Liste **Forumthemen** .
4. Klicken Sie auf **Neu**.
5. Wählen Sie in der Liste **Thema** ein Thema aus.
6. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Das ausgewählte Thema wird der Liste „Forumthemen“ im Forum hinzugefügt. Das Thema steht Benutzern in diesem Forum zur Verfügung.

Themen in einer Community deaktivieren

Deaktivieren Sie die Themenfunktion, damit keine Themeninformationen in Ihrer Community sichtbar sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_communities.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Der Administrator kann die Eigenschaft *sn_communities.enable_topics* ändern, sodass alle Themeninformationen in der Community ausgeblendet sind. Die Daten werden nicht gelöscht.

Prozedur
1. Geben Sie sys_properties.list im Filternavigator ein, und suchen Sie nach der Eigenschaft *sn_communities.enable_topics*.
2. Geben Sie in das Feld **Wert** den Wert false ein.
3. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.
   - Im **Aktivitäts-Feed** oder unter **Benachrichtigungen und Abonnements** werden keine Themeninformationen angezeigt.
   - Auf den Zielseiten **Foren** und **Themen** werden keine Themeninformationen angezeigt.
   - Auf Gamification-Seiten und -Widgets werden keine Themeninformationen angezeigt.
   - Beim Erstellen, Bearbeiten und Anzeigen von Inhalten werden keine Themenfelder angezeigt.
   - Themen werden nicht auf der Suchergebnisseite angezeigt.

Ein Unterforum erstellen

Erstellen Sie ein Unterforum, und ordnen Sie es einem übergeordneten Forum zu, um eine Forumshierarchie einzurichten.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_communities.forum_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
In Communities gibt es zwei Möglichkeiten, um ein Unterforum zu erstellen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Administration** > **Foren**.
   - Klicken Sie auf der Seite „Forenliste“ auf **Neu**.
   - Suchen Sie das Forum, in dem Sie ein Unterforum erstellen möchten, klicken Sie auf seinen Namen, und klicken Sie dann auf die zugehörige Liste **Unterforen** .
2. Füllen Sie die entsprechenden Felder im Formular aus.

Formular „Forum“

Feld	Beschreibung
Name	Der Name des Unterforums.
Beschreibung	Eine Kurzbeschreibung, die das Unterforum definiert.
Bild	Ein Bild als visuelle Referenz, um das Unterforum zu beschreiben.
Reihenfolge	Die Reihenfolge, in der Unterforen angezeigt werden. Standardmäßig ist die Anzeige alphabetisch. Geben Sie einen numerischen Wert ein, um die Reihenfolge festzulegen, in der Foren angezeigt werden. Sie können beide Optionen kombinieren.
Übergeordnet	Das übergeordnete Forum. Dies listet das Forum als Unterforum des übergeordneten Forums auf.
Mitgliedschaft für dieses Forum aktivieren	Kontrollkästchen, über das Sie für ein Forum den Typ „Mitgliedschaft“ festlegen und registrierte Forumsbenutzer in die Lage versetzen, einen Antrag auf Aufnahme in das Forum zu stellen. Wenn Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren, wird der Forumstitel allen registrierten Benutzern in der Community angezeigt. Community-Benutzer müssen einen Antrag auf Aufnahme in das Forum stellen, um den Inhalt anzeigen zu können. **Hinweis:** Das Feld **Genehmigungsworkflow für Mitgliedschaft** wird angezeigt, wenn Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren.
Genehmigungsworkflow für Mitgliedschaft	Der Workflow zum Genehmigen neuer Mitglieder für ein Forum.
Die Wissensdatenbank zum Sammeln	Die Knowledge Base, die zum Sammeln von Community-Diskussionen für Wissensartikeln verwendet wird.

Ergebnisse

Die Forumshierarchie von Foren und Unterforen wird auf der Community-Startseite, der Zielseite des Forums, beim Erstellen von Fragen, Blogs und Events und in den Suchfiltern angezeigt.

Forumsinhalte verschieben

Sie können Inhalts-Posts der Community von einem Forum in ein anderes verschieben.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.admin, sn_communities.community_moderator, sn_communities.forum_admin, sn_communities.forum_moderator

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Der Zugriff auf Inhalte basiert auf Berechtigungen für ein bestimmtes Forum. Wenn Inhalte verschoben werden, verlieren der Autor des Inhalts und andere Community-Benutzer möglicherweise den Zugriff darauf, je nachdem, welche Forumsberechtigungen sie haben.

Hinweis:
Inhalte im Entwurfsstatus können nicht verschoben werden. Wenn der Inhaltstyp im neuen Forum nicht unterstützt wird, kann er nicht verschoben werden.

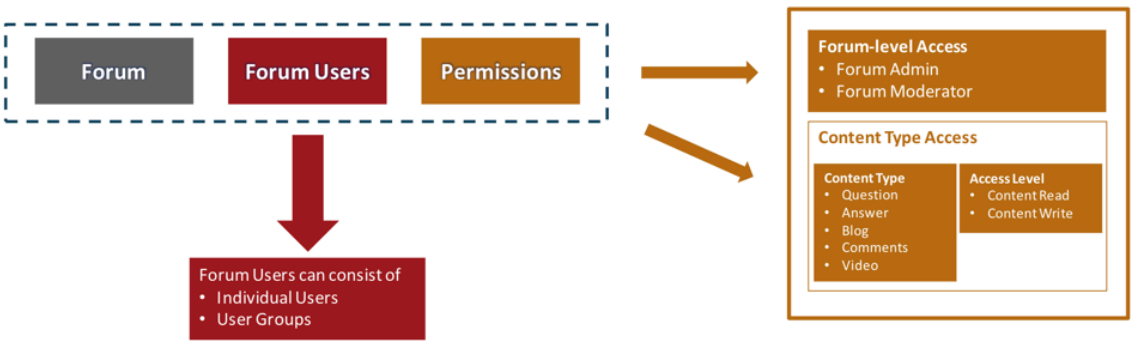
Prozedur

1. Navigieren Sie zur Community-Homepage.
2. Klicken Sie auf den Inhalt, den Sie verschieben möchten.
3. Klicken Sie auf **...** und dann auf **Bearbeiten**.
4. Wählen Sie das Forum aus, in das Sie den Inhalt verschieben möchten.
5. Klicken Sie auf **Speichern**.
   Eine E-Mail-Benachrichtigung wird an den Autor des Inhalts, an die Abonnenten des Inhalts und an die Abonnenten des Forums gesendet.

Forums- und Benutzerberechtigungen verwalten

Forums- und Community-Administratoren können Benutzern und Gruppen von Benutzern unterschiedliche Zugriffsebenen für Foren und Forumsinhalte gewähren.

Es gibt drei Komponenten, die die Sicherheitseinstellungen für Foren bilden: Forumsbenutzer, Berechtigungen und Foren.



Forumsbenutzer

Forumsbenutzer sind logische Gruppen von Benutzern, Benutzergruppen oder beidem. Diese Gruppe wird verwendet, um Mitgliedschaften für ein Forum zu definieren.

Berechtigungen

Eine Berechtigung ist eine Kombination aus:

- Zugriffstypen für ein Forum
- Zugriffstypen für einen bestimmten Inhaltstyp

Foren

Ein Forum ist der Container für von Benutzern erstellte Inhalte. Ein Forum muss mit Inhaltstypen und Berechtigungen konfiguriert werden, bevor Benutzer Inhalte als Beiträge veröffentlichen können.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Sie können eigene Berechtigungen erstellen oder eine der Standardberechtigungen verwenden, die in der Anwendung Communities verfügbar sind.

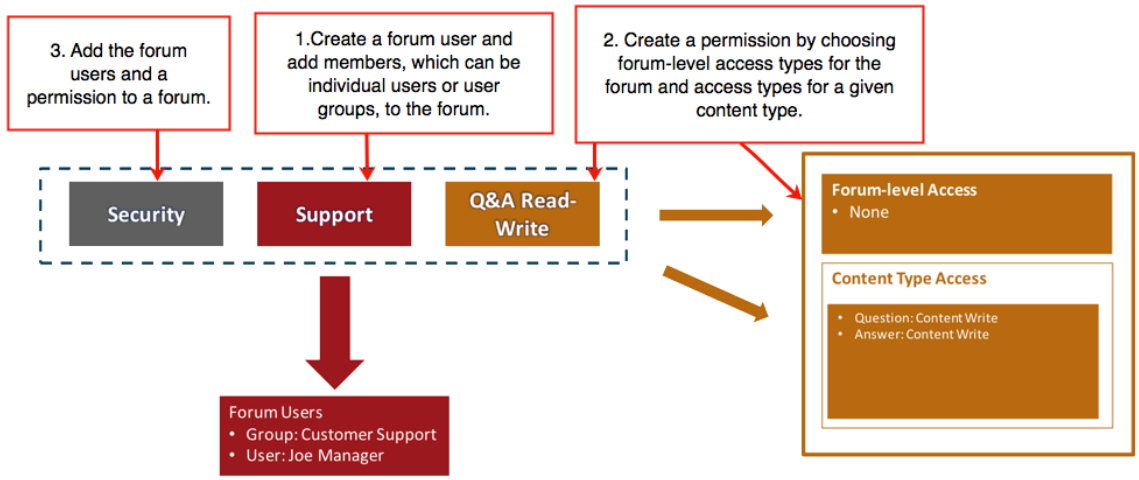
Standardberechtigungen

Berechtigung	Beschreibung
Blog lesen	Lesezugriff auf Blogs.
Blog lesen und Kommentar schreiben	Lesezugriff auf Blogs und Schreibzugriff auf Kommentare.
In Blog schreiben	Schreibzugriff auf Blogs.
Blog schreiben und Kommentar schreiben	Schreibzugriff auf Blogs und Kommentare.
Standardberechtigung für Mitgliedschaften	Standardberechtigungen für Foren, für die **Mitgliedschaft für dieses Forum aktivieren** aktiviert ist.
Standardberechtigungen für öffentlichen Benutzer	Öffentlicher Zugriff auf Foren.
Standardberechtigungen für registrierten Benutzer	Berechtigungen für registrierte und angemeldete Benutzer.
Dokument lesen und Kommentar schreiben	Lesezugriff auf Dokumente und Schreibzugriff auf Kommentare.
Dokument schreiben und Kommentar schreiben	Schreibzugriff auf Dokumente und Kommentare.
Event lesen und Kommentar schreiben	Lesezugriff auf Events und Schreibzugriff auf Kommentare.
Event schreiben und Kommentar schreiben	Schreibzugriff auf Events und Kommentare.
Forenadministrator	Vollständiger Zugriff auf ein Forum.
Forumsmoderator	Moderationszugriff auf ein Forum.
Forumsname und -beschreibung lesen	Lesezugriff auf den Namen und die Beschreibung eines Forums. Für den Zugriff auf Inhalte und Themen sind andere Berechtigungen erforderlich.
Vollständiger Zugriff	Schreib- und Lesezugriff auf alle Inhaltstypen.
Frage und Antwort lesen	Lesezugriff auf Fragen und Antworten.
Frage und Antwort schreiben	Schreibzugriff auf Fragen und Antworten.
Frage schreiben	Schreibzugriff auf Fragen.
Video lesen und Kommentar schreiben	Lesezugriff auf Videos und Schreibzugriff auf Kommentare.
Video schreiben und Kommentar schreiben	Schreibzugriff auf Videos und Kommentare.

Um Benutzern und Benutzergruppen Berechtigungen zuzuweisen, erstellen Sie Zuordnungen zwischen Forumsbenutzern und Berechtigungen für ein bestimmtes Forum.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Hinweis:
Forumsberechtigungen werden nicht in die Forumshierarchie übernommen. Jedes Unterforum muss mit eigenen Berechtigungen und Inhaltstypen konfiguriert werden.

- Sie können Forumsbenutzer und Berechtigungen in mehreren Foren verwenden.
- Sie können einem Forum mehrere Forumsbenutzer und Berechtigungen hinzufügen.
- Sie können Berechtigungen aus einem übergeordneten Forum in ein untergeordnetes Forum oder aus einem völlig anderen Forum kopieren.
- Sie können auch benutzerspezifische Berechtigungsausnahmen definieren und Benutzerberechtigungen debuggen.

Forumsbenutzer erstellen

Sie können Forumsbenutzer erstellen, die Sie dann zur Definition von Mitgliedschaften in einem Forum verwenden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_communities.forum_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Ein Forenbenutzer entspricht einer Gruppe von Benutzern und Benutzergruppen. Forumsbenutzer können wiederverwendet werden. Mehrere Forumsbenutzer können in jedem gegebenen Foren verwendet werden.

Hinweis:
Überprüfen Sie vor Erstellung eines Forumsbenutzers, ob ein bestehender Forumsbenutzer Ihren Anforderungen entspricht.

Arten von Forumsbenutzern

Öffentlich	Öffentliche Benutzer können die Community anzeigen, ohne sich anzumelden. Standardmäßig verfügen öffentliche Benutzer über den Zugriff **content_read** auf Fragen und Antworten in öffentlichen Foren.
Registriert	Benutzer, die sich bei der Community registriert und die Nutzungsbedingungen akzeptiert haben. Sobald sie sich angemeldet haben, hängt ihr Zugriff auf Inhalte von Foren von den für die verschiedenen Foren eingerichteten Berechtigungen ab.
Benutzerdefiniert	Bestimmte Anwender und Anwendergruppen, die dem aktuellen Forenanwender als Mitglieder hinzugefügt werden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Arten von Forumsbenutzern (Fortsetzung)

Mitgliedschaft	Eine Gruppe von Mitgliedern, die einem bestimmten Forum beigetreten sind. Sobald sie sich angemeldet haben, hängt ihr Zugriff auf Foren von den für die verschiedenen Foren eingerichteten Berechtigungen ab.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Administration** > **Forumanwender**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formular „Forumsbenutzer“

Feld	Beschreibung
Name	Der Name des Benutzers.
Beschreibung	Die Beschreibung des Benutzers.
Benutzertyp	Der Typ des Benutzers.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Der Forumsbenutzer wird erstellt und der Liste „Forumsbenutzer“ hinzugefügt.

Mitglieder zu einem Forumsbenutzer hinzufügen

Fügen Sie einem Forumsbenutzer Mitglieder hinzu. Bei Mitgliedern kann es sich um einzelne Benutzer oder Benutzergruppen handeln.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.forum_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Administration** > **Forumanwender**.
2. Klicken Sie auf den Forumsbenutzer, dem Mitglieder hinzugefügt werden sollen.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste „Mitglieder“ auf **Neu**.
4. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formular „Mitglieder“

Feld	Beschreibung
Forumsbenutzer	Der Name des Forumsbenutzers. Der Name wird automatisch ausgefüllt.
Mitgliedschaftstyp	Der Mitgliedschaftstyp. Wählen Sie entweder **Benutzer** oder **Gruppe** aus.
Mitglied	Benutzer oder Benutzergruppe, der bzw. die dem Forumsbenutzer hinzugefügt werden soll.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Wenn Sie ausgewählt haben **Mitgliedschaftstyp** > **Anwender**, wird der **Tabellenname** automatisch mit *sys_user*ausgefüllt. Wenn Sie ausgewählt haben **Mitgliedschaftstyp** > **Gruppe**, wird der **Tabellenname** automatisch mit *sys_user_group*ausgefüllt. Geben Sie Ihren Anwender oder Ihre Anwendergruppe in das Feld**Dokument** ein.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Eine Berechtigung erstellen

Erstellen Sie eine Berechtigung, um den Zugriff eines Benutzers auf ein Forum und den Inhalt im Forum zu definieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_communities.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Berechtigungen können erneut verwendet werden. Überprüfen Sie vor der Erstellung einer Berechtigung, ob vorhandene Berechtigungen Ihren Anforderungen entsprechen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Administration** > **Berechtigungen**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formular „Berechtigung“

Feld	Beschreibung
Name	Der Name für die Berechtigung.
Beschreibung	Die Beschreibung der Berechtigung.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.

Zugriffstypen zu einer Berechtigung hinzufügen

Zugriffstypen für eine Berechtigung bestimmen den Zugriff, den Benutzer für bestimmte Foren haben.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_communities.forum_admin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Administration** > **Berechtigungen**.
2. Klicken Sie in der Liste **Berechtigungen** auf die von Ihnen erstellte Berechtigung.
3. Klicken Sie auf die zugehörige Liste **Forenzugriff**.
4. Klicken Sie auf **Neu**.
5. Wählen Sie einen Zugriffstyp aus.
6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Nächste Maßnahme

Erstellen Sie eine Forumsberechtigung.

Zugehörige Informationen

Community-Inhaltstypen

Community-Zugriffstypen

Inhaltstypen zu einer Berechtigung hinzufügen

Inhaltstypen für eine Berechtigung bestimmen den Zugriff, den Benutzer auf bestimmte Inhalte in einem Forum haben.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.forum_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Administration** > **Berechtigungen**.
2. Klicken Sie in der Liste **Berechtigungen** auf die von Ihnen erstellte Berechtigung.
3. Klicken Sie auf die zugehörige Liste **Inhaltstyp-Zugriff**.
4. Klicken Sie auf **Neu**.
5. Wählen Sie einen Inhaltstyp und einen Zugriffstyp aus.
6. Klicken Sie auf **Absenden**.

Eine Berechtigungsausnahme erstellen

Erstellen Sie eine Berechtigungsausnahme für Benutzer, die bestimmte Berechtigungen für ein Forum benötigen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.forum_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Berechtigungsausnahmendatensätze werden für Benutzer erstellt, die bestimmte Berechtigungen für ein bestimmtes Forum benötigen, z. B. Forenmanager. Alle anderen Berechtigungen eines Benutzers sind nicht mehr gültig, wenn eine Ausnahme erstellt wurde.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Administration** > **Foren**.
2. Klicken Sie auf ein Forum.
3. Klicken Sie auf die zugehörige Liste **Berechtigungsausnahmen**.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Die Liste der Benutzer, die über zusätzliche Berechtigungen für dieses Forum verfügen, wird angezeigt.

4. Klicken Sie auf **Neu**.
5. Geben Sie in das Feld **Benutzer** den Namen des Benutzers ein, für den eine Berechtigungsausnahme erstellt werden soll.
6. Geben Sie im Feld **Berechtigung** eine Berechtigung ein.
7. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Eine Berechtigungsausnahme wird erstellt und der Liste **Berechtigungsausnahmen** im Forum hinzugefügt.

Eine Berechtigung klonen

Klonen Sie eine Berechtigung, wenn ein vorhandener Berechtigungsdatensatz nicht geändert werden kann und Sie einen Berechtigungsdatensatz mit ähnlichen Einstellungen benötigen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_communities.forum_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Administration** > **Berechtigungen**.
2. Klicken Sie auf die Berechtigung, die Sie klonen möchten.
3. Klicken Sie auf den zugehörigen Link **Klonen**.
   Eine neue Berechtigung mit denselben Zugriffstypen wie die Quellberechtigung wird erstellt. Der Name des Berechtigungsdatensatzes beginnt mit **Klon von**.

Forumsberechtigung erstellen

Fügen Sie einem Forum einen Forumsbenutzer und eine Berechtigung hinzu, um eine Forenberechtigung zu erstellen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_communities.forum_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Forenberechtigungen sind eine Kombination aus einem Forum, Forumsbenutzern und Berechtigungen. Weisen Sie Forumsbenutzer und Berechtigungen einem bestimmten Forum zu. Sie können einem Forum mehrere Kombinationen von Forumsbenutzern und Berechtigungen hinzufügen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Administration** > **Foren**.
2. Klicken Sie auf ein Forum.
3. Klicken Sie in der zugehörigen Liste **Forumsberechtigungen** auf **Neu**.
4. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Forumsberechtigungen

Feld	Beschreibung
Forum	Der Name des Forums.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Forumsbenutzer	Benutzer oder eine Gruppe von Benutzern, dem/der Zugriff auf das Forum gewährt wird.
Berechtigung	Die Berechtigung, die den Forumsbenutzern im Forum erteilt werden soll.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.

Berechtigungen aus einem übergeordneten Forum kopieren

Sie können Berechtigungen aus einem übergeordneten Forum in ein untergeordnetes Forum kopieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_communities.forum_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Administration** > **Foren**.
2. Klicken Sie auf ein Forum.
3. Klicken Sie auf den zugehörigen Link **Berechtigungen aus übergeordnetem Forum kopieren**.
   Alle Berechtigungen und Inhaltstypen werden vom übergeordneten in das untergeordnete Forum kopiert. Eine Zusammenfassung der Ergebnisse wird oben in dem Formular angezeigt.

Nächste Maßnahme
Konfigurieren Sie die Forumsbenutzer und Berechtigungen nach Bedarf.

Berechtigungen aus einem Forum kopieren

Sie können alle Berechtigungen und Inhaltstypen von einem Forum in ein anderes kopieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_communities.forum_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können Berechtigungen aus einem Quellforum in mehrere Zielforen kopieren.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Administration** > **Foren**.
2. Klicken Sie auf den Namen des Forums, von dem Sie Berechtigungen kopieren möchten.
3. Klicken Sie auf den zugehörigen Link **Berechtigungen in Forum/Foren kopieren**.
4. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Berechtigungen kopieren

Feld	Beschreibung
Berechtigungen kopieren von	Der Name des Forums, aus dem Sie Berechtigungen kopieren möchten. Der Name wird automatisch ausgefüllt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Berechtigungen kopieren in	Der Name des Forums, in das Sie die Berechtigungen kopieren möchten. Sie können mehrere Foren eingeben.

5. Klicken Sie auf **Speichern**.

Benutzerberechtigungen debuggen

Untersuchen und diagnostizieren Sie Probleme mit dem Benutzerzugriff auf Foren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_communities.forum_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Administration** > **Foren**.
2. Klicken Sie auf den Namen des Forums, das untersucht werden soll.
3. Klicken Sie auf den zugehörigen Link **Forumsberechtigungen debuggen**.
4. Geben Sie den Namen des Benutzers ein, dessen Berechtigungen Sie überprüfen möchten.
   In den Informationen zu den Forumsbenutzerberechtigungen ist angegeben, über welche Inhalte und Zugriffstypen der Benutzer für ein bestimmtes Forum verfügt.

Community-Profil konfigurieren

Richten Sie ein Community-Profil ein, indem Sie Profilfelder konfigurieren und entscheiden, welche Felder im Community-Profil im Abschnitt für personenbezogene Daten angezeigt werden sollen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_communities.admin

Prozedur

Konfigurieren Sie einen oder mehrere der folgenden Aspekte für Community-Profile.

Persona für das Community-Profil erstellen

Erstellen Sie eine Persona, und ordnen Sie diese einer Rolle zu, um zu verwalten, welche Daten die Benutzer ändern können.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_communities.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Eine Persona ist einer Benutzerrolle zugeordnet und kann bestimmten Feldern für die Anzeige im Community-Profil zugeordnet werden. Das Basissystem enthält eine Standardpersona, die keiner Rolle zugeordnet ist und für alle Communitybenutzer verwendet wird. Sie können eine neue Persona erstellen oder der Standardpersona eine Rolle hinzufügen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Anwenderprofil** > **Persona**.
2. Klicken Sie auf **Neu**, und füllen Sie das Formular „Persona“ aus.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular „Persona-Konfiguration“.

Feld	Beschreibung
Name	Ein Name für die Persona.
Reihenfolge	Die Reihenfolge als numerischer Wert, in der das System die Rollen für die Persona bewerten soll.
Zugeordnete Rolle	Die Rolle, der die Persona zugeordnet werden soll.

3. Klicken Sie auf **Absenden**.

Ein Community-Profilfeld erstellen

Erstellen Sie ein Feld, das im Community-Profil angezeigt werden soll.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Anwenderprofil** > **Profilfelder**.
2. Klicken Sie auf **Neu**, und füllen Sie dann das Formular „Profilfelder“ aus.

Konfigurationsformular für Profilfelder

Feldbezeichnung	Eine Bezeichnung für das Feld.
Feldname	Ein Name für das Feld.

3. Klicken Sie auf **Absenden**.

Persona-Feldzuordnung für das Community-Profil konfigurieren

Konfigurieren Sie, welche Felder im Community-Profil angezeigt werden, und verwalten Sie die Einstellungen dieser Felder.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Anwenderprofil** > **Zuordnung von Feldern zu Personas**.
2. Klicken Sie auf **Neu**, und füllen Sie das Formular „Persona-Feldzuordnung“ aus.

Formular „Persona-Feldzuordnung“

Feld	Beschreibung
Persona	Der Name der Persona.
Quellwerttabelle	Quelltabelle des Felds, das der Persona hinzugefügt werden soll. Jede Tabelle, die als **Quellwerttabelle** verwendet wird, muss über einen Verweis auf die Tabelle sys_user verfügen.
Quellbenutzerfeld	Feld aus der Quellwerttabelle.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Datenschutz – schreibgeschützt	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, damit der Community-Benutzer die Anzeigeeinstellungen für dieses Feld in seinem Community-Profil ändern kann.
Profilfeld	Der Anzeigename des Community-Profilfelds.
Quellwertfeld	Der Name des Felds aus der Quelltabelle.
Schreibgeschützt	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, damit der Community-Benutzer den Wert dieses Felds nicht bearbeiten kann.
Datenschutzstandard	Die Einstellung des Datenschutzstandards für das Feld. Zeigt das Feld für die ausgewählte Gruppe von Benutzern an. Verfügbare Optionen: ○ Jeder ○ Jeder nach Anmeldung ○ Nur ich ○ Follower

3. Klicken Sie auf **Absenden**.

Benutzern erlauben, sich bei einer Community selbst zu registrieren

Sobald Benutzer auf öffentliche Foren zugegriffen und sich entschlossen haben, der Community beizutreten, können Sie sich bei der Community selbst registrieren. Die Registrierung externer Benutzer bietet eine Möglichkeit zur Validierung von Benutzern und verlangt von ihnen, die allgemeinen Bedingungen der Community zu akzeptieren.

Community-Administratoren führen die folgenden Aufgaben aus, um die Registrierung externer Benutzer zu konfigurieren.

- Konfigurieren Sie die Eigenschaften der externen Benutzerregistrierung.
- Konfigurieren Sie Moderationsfilter, um gesperrte Wörter für den Benutzernamen einzugeben.
- Konfigurieren Sie die erforderliche Sicherheit für Passwörter .
- Erstellen Sie eine E-Mail-Vorlage und -Inhalte. Sie können die E-Mail-Vorlage „**communities.ext.regn.confirm**“ ändern.
- Falls noch nicht geschehen, erstellen Sie die Nutzungsbedingungen für die Community, die jeder Community-Benutzer prüfen und akzeptieren muss. Communities stellt vorkonfigurierte Nutzungsbedingungen bereit, die Sie nach Ihren Bedürfnissen ändern können.
- Um externen Benutzern das Aktualisieren ihrer Zeitzone bei der Registrierung zu ermöglichen, fügen Sie externen Benutzern in der Tabelle „Benutzer“ [sys_user] ACLs hinzu.

Allgemeine Bedingungen für Communities erstellen

Mitglieder der Community müssen die Verhaltensregeln der Community einhalten. Erstellen Sie allgemeine Bedingungen für die Community, und teilen Sie sie mit, um eine erfolgreiche

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Community aufzubauen. Alle Community-Benutzer müssen die allgemeinen Bedingungen prüfen und akzeptieren, bevor sie Beiträge zu einer Community leisten können.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_communities.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die Anwendung Communities enthält vorkonfigurierte allgemeine Bedingungen, die Sie an Ihre Anforderungen anpassen können.

Sie können die allgemeinen Bedingungen mithilfe der Eigenschaft *sn_communities.disable_terms_conditions_role* deaktivieren. Das Community-Profil wurde nicht erstellt.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Administration** > **Communities – Nutzungsbedingungen**, klicken Sie auf **Neu**, und füllen Sie die Felder aus.

Formular „Allgemeine Bedingungen“

Feld	Beschreibung
Nummer	Eine automatisch generierte Nummer für Ihre allgemeinen Bedingungen. Bei Bedarf können Sie die Nummer ändern.
Kurzbeschreibung	Eine Kurzbeschreibung Ihrer allgemeinen Bedingungen.
Inhalt	Der Inhalt ihrer allgemeinen Bedingungen.

2. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus, um die allgemeinen Bedingungen zu speichern.
Sie können anzeigen, welche Community-Benutzer die allgemeinen Bedingungen wann akzeptiert haben. Navigieren zu **Community** > **Anwenderprofil** > **Community-Profile**. Zeigen Sie gegebenenfalls die Felder **Akzeptierte TC**, **Akzeptiertes TC-Datum** und **Akzeptierte TC-Nummer** an, bzw. fügen Sie sie hinzu.

Community Service Portal

Das Community Service Portal ist eine Weboberfläche, die auf der Anwendung ServiceNow Service Portal basiert.

Das Community Service Portal ermöglicht Ihnen, das Verhalten Ihres Portals zu steuern und eine attraktive und ansprechende Benutzererfahrung zu schaffen.

Um dieses Portal anzupassen, navigieren Sie zu **Service Portal** > **Portale** und klicken Sie auf **Community**.

Header-Menüs für das Community Service Portal konfigurieren

Konfigurieren Sie die Header-Menüs für das Community Service Portal, um eine konsistente Benutzererfahrung für alle Ihre Endbenutzer-Serviceportale zu schaffen, indem Sie eine moderne Schnittstelle und eine einheitliche Navigationsmenüstruktur verwenden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: Die Administratorrolle für Ihr Service Portal, z. B. sn_communities.admin.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Definieren Sie Aussehen und Verhalten Ihres Serviceportals, indem Sie ihm ein Design und ein Header-Menü hinzufügen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Serviceportale** > **Portale** und klicken Sie auf das Modul für das Portal, das Sie ändern möchten.
2. Wählen Sie **hier**aus, wenn in der Informationsmeldung auf dem Seitenformular angezeigt wird, dass Sie die aktuelle Anwendung ändern müssen, um den Datensatz zu bearbeiten.
   Sie müssen sich in der Anwendung „ **Communities** “ befinden, um bearbeiten zu können.
3. Geben Sie im Feld **Thema** das Design CSM-Standard ein.
4. Im Feld **Hauptmenü** geben Sie CSM – Kopfzeilenmenü des zusammengeführten Portals ein.
5. Klicken Sie auf das Informationssymbol neben dem Feld **Hauptmenü**, und klicken Sie auf **Datensatz öffnen**.
6. Klicken Sie auf das Symbol Einstellungen und **Systemeinstellungen** > **Entwickler**.
7. Ändern Sie die **Anwendung** in **Customer Service Management Unified Theme**, und klicken Sie auf das Symbol „Aktualisieren“.
   Sie müssen diese Einstellung nur einmal ändern.
   Die Schaltfläche **Neu** wird neben **Menüelement** angezeigt.
8. Um die Namen der Menüelemente anzuzeigen, passen Sie die zugehörige Liste „Menüelemente“ an und fügen **Anzeigename** hinzu.
9. Klicken Sie in der zugehörigen Liste „Menüelemente“ auf **Neu**.
10. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Menüelementformular

Feld	Beschreibung
Bezeichnung	Name, der für das Element im Menü angezeigt wird.
Übergeordnetes Menü	Dieses Feld sollte bereits den Namen des Menüs enthalten, zu dem Sie Elemente hinzufügen. Sie können den Wert nach Bedarf in andere Menüs ändern.
Übergeordnetes Menüelement	Verwenden Sie dieses Feld, um Menüelemente in anderen Menüelementen zu verschachteln.
Reihenfolge	Wert, der bestimmt, wo das Element im Menü in Bezug auf andere Menüelemente angezeigt wird
Typ	Die Art der Seite, auf die das Element verweist. Sie können beispielsweise auf eine andere Seite im Portal oder auf eine externe URL verweisen. Formularfelder variieren je nach der Option, die Sie aus dieser Liste auswählen.
Seite	Name der Portalseite, auf die das Element verweist.
Bedingung	Legt fest, welche Bedingungen notwendig sind, damit Menüelemente in der Kopfzeile angezeigt werden.
Glyphe	Symbol, das neben dem Menüelement angezeigt wird

11. Wählen Sie **Absenden**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Ankündigungen für Community-Mitglieder veröffentlichen

Globale Ankündigungen werden im Banner angezeigt und erreichen so alle Mitglieder der Community. Forenankündigungen werden im Ankündigungsbereich der Forenseite angezeigt. Sie können Ankündigungen auch per E-Mail senden.

Vorbereitungen

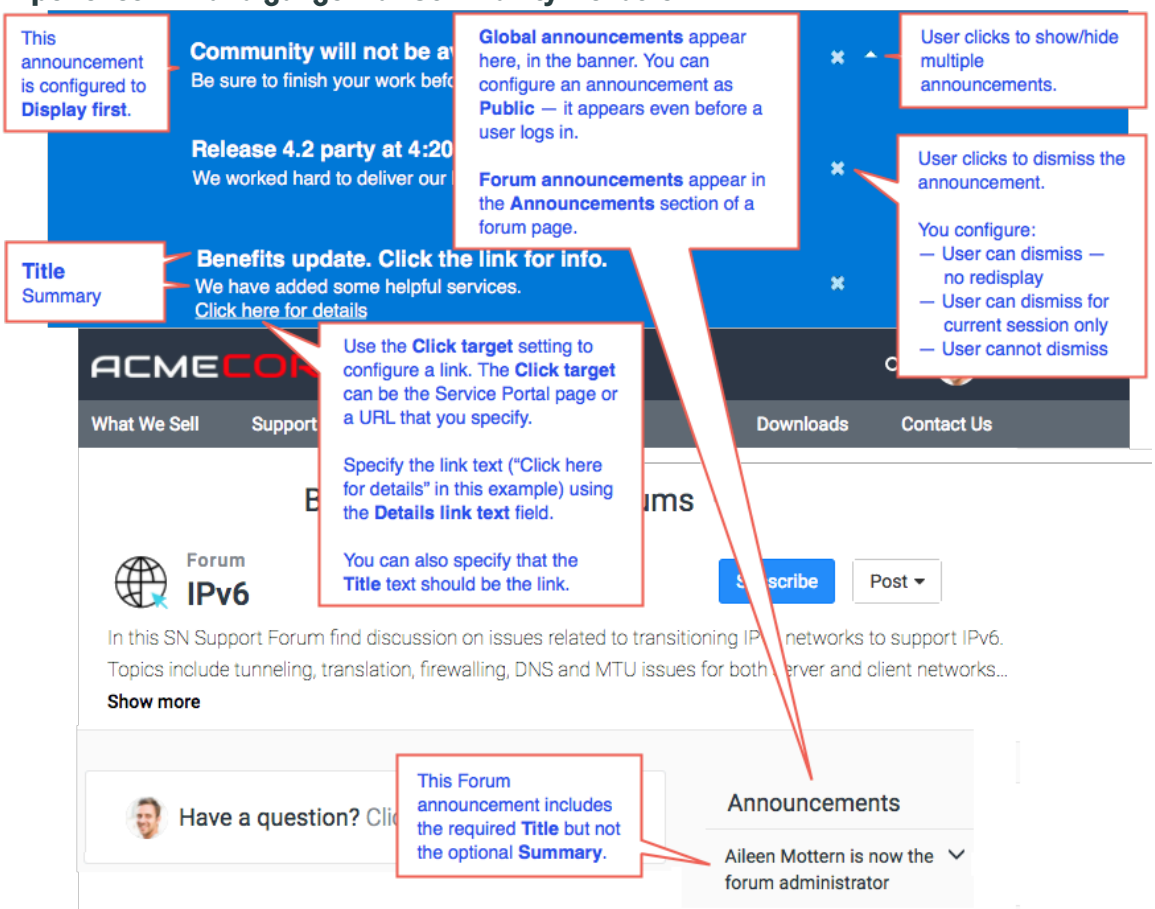
Erforderliche Rolle:

- sn_communities.admin kann globale Ankündigungen und Forumsankündigungen verwalten.
- sn_communities.forum_admin kann Forumsankündigungen für die eigenen Foren verwalten. Die Ankündigung wird nur in dem Forum angezeigt, für das der Administrator zuständig ist.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Dieses Beispiel zeigt, wie ein Community-Benutzer Ankündigungen erfährt und wie Sie das Aussehen und den Betrieb von Ankündigungen konfigurieren können.

Experience-Ankündigungen für Community-Benutzer



Prozedur

Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Administration** > **Globale Ankündigungen** oder **Forumsankündigungen**, klicken Sie auf **Neu**, und füllen Sie dann das Formular aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Formular für die Ankündigungskonfiguration

Ankündigungstyp	Schreibgeschützt. Legen Sie je nachdem, was Sie veröffentlichen möchten, **Globale Ankündigung** oder **Forumsankündigung** fest.
Aktiv	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die Ankündigung für Mitglieder zu veröffentlichen. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die Ankündigung abzubrechen.
Titel	Der Anzeigetitel der Ankündigung. • Der Text wird oberhalb des Texts **Zusammenfassung** angezeigt. • In einer E-Mail entspricht der Text dem Betreff der Nachricht.
Summary	Der Inhalt der Ankündigung. • Der Text wird unterhalb des Texts **Titel** angezeigt. • In einer E-Mail entspricht der Text dem Textkörper der Nachricht.
Von/Bis	• **Von**: Datum und Uhrzeit des Zeitpunkts, ab dem die Ankündigung angezeigt werden soll. • **Bis**: Datum und Uhrzeit des Zeitpunkts, ab dem die Ankündigung nicht mehr angezeigt werden soll.
E-Mail-Benachrichtigung senden	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die Ankündigung zusätzlich zur Veröffentlichung als E-Mail-Nachricht an Mitglieder zu senden.
Zuerst anzeigen	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die Ankündigung als erste Ankündigung in der Liste anzuzeigen.
Öffentlich	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um Forumsmitgliedern, die nicht angemeldet sind, die Anzeige der Ankündigung zu ermöglichen.
Portale	Portale, auf denen die Ankündigung angezeigt wird. Standard: **Community**. **Hinweis:** Wenn kein Wert angegeben ist, wird die Ankündigung in keinem Portal angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Auf Ziel klicken	Durch die Einstellung **Auf Ziel klicken** wird ein Link für die Ankündigung erstellt. • **Keine**: Kein Link. • **Seite**: Öffnet eine Serviceportal-Seite in der aktuellen Browser-Registerkarte. • **URL in der aktuellen Browser-Registerkarte**: Öffnet die angegebene URL in der aktuellen Browser-Registerkarte. • **URL in neuer Browser-Registerkarte**: Öffnet die angegebene URL in einer neuen Browser-Registerkarte.
Details-URL	Wenn Sie eine URL-Option für **Auf Ziel klicken** auswählen, geben Sie die URL in das Feld **Details-URL** ein.
Details-Link-Text	Wird nur angezeigt, wenn **Auf Ziel klicken** nicht auf **Keine** festgelegt ist. • Um einen Link unter dem Text **Zusammenfassung** anzuzeigen, geben Sie den Text des Links im Feld **Details-Link-Text** ein. • Um den Text **Titel** der Ankündigung als Link zu verwenden, lassen Sie **Details-Link-Text** leer.
Foren	Diese Einstellung wird nur für Forumsankündigungen angezeigt. Slushbucket von Foren, deren Administrator Sie sind. Verschieben Sie ein Forum in die Liste **Ausgewählt**, um die Ankündigung im Forum anzuzeigen.
Optionen schließen	Diese Einstellung wird nur für globale Ankündigungen angezeigt. Legt fest, wie der Benutzer die Ankündigung abweisen kann.

Nächste Maßnahme

- Um eine Ankündigung zu aktualisieren, aktualisieren Sie alle Einstellungen nach Bedarf, und klicken Sie auf **Aktualisieren**. Wenn Sie **E-Mail-Benachrichtigung senden** aktiviert haben, werden Sie aufgefordert, die aktualisierte E-Mail-Nachricht zu senden.
- Um eine Ankündigung abzubrechen, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Aktiv**.

Einer Community hervorgehobene (sog. vorgestellte) Inhalte hinzufügen

Fügen Sie einer Community hervorgehobene Inhalte hinzu, bzw. bearbeiten Sie sie, damit sie auf der Community-Homepage und/oder der Forum-Homepage im Abschnitt „Vorgestellte Inhalte“ angezeigt werden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Legen Sie die folgenden Eigenschaften nach Bedarf fest.

Eigenschaften für vorgestellte Inhalte

Name der Eigenschaft	Beschreibung
sn_communities.default_featured_days	Standardanzahl von Tagen, die Inhalte hervorgehoben dargestellt werden sollen. Das Enddatum wird ab dem Datum berechnet, an dem der Inhalt vorgestellt wird.
sn_communities.max_featured_limit	Maximaler Umfang von vorgestellten Inhalten auf Forumsebene oder globaler Ebene.
sn_communities.featured_global_notify_user	Senden Sie Benachrichtigungen an Community-Benutzer, wenn Inhalte auf der Community-Homepage vorgestellt werden. Diese Eigenschaft ist standardmäßig inaktiv. **Hinweis:** Benachrichtigungen werden immer an Community-Administratoren und -Moderatoren gesendet.

Um E-Mail-Benachrichtigungen zu versenden, wenn vorgestellte Inhalte ablaufen, legen Sie die regelmäßige Aufgabe „Ablaufende vorgestellte Inhalte“ auf **Aktiv** fest.

Erforderliche Rolle: sn_communities.admin, sn_communities.community_moderator, sn_communities.forum_admin oder sn_communities.forum_moderator

Prozedur

1. Navigieren Sie zur Community-Homepage.
2. Klicken Sie auf den Inhalt, den Sie in hervorgehobener Weise vorstellen möchten.

   Hinweis:
   Die Inhaltstypen „Frage“ und „Antwort“ sind standardmäßig für die hervorgehobene Vorstellung nicht aktiviert. Um die Inhaltstypen Frage oder Antwort für die Funktion zu aktivieren, navigieren Sie zu **Community** > **Administration** > **Inhaltstypen**. Klicken Sie auf den Inhaltstyp, den Sie aktivieren möchten, und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Vorstellung zulassen**. Auf dieselbe Weise können Sie die hervorgehobene Vorstellung von Inhaltstypen auch deaktivieren.

3. Klicken Sie auf **...** und auf **Als empfohlen markieren**.
4. Wählen Sie im Popup-Fenster „Inhalt hervorheben“ aus, ob der Inhalt auf der Community-Homepage oder in einem bestimmten Forum hervorgehoben dargestellt werden soll.
   Eine Benachrichtigung, dass der Inhalt hervorgehoben vorgestellt wurde, wird an den Autor des Inhalts sowie an Community-Benutzer, die den Beitrag kommentiert bzw. abonniert haben, versendet. Wenn der vorgestellte Inhalt abgelaufen ist oder von einem anderen Benutzer aus der Liste der vorgestellten Inhalte entfernt wurde, werden Community- und Forumsadministratoren entsprechend benachrichtigt.

E-Mail an Community-Benutzer senden

Sie können direkt aus der Community eine private Nachricht an einen Community-Benutzer senden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.admin, sn_communities.community_moderator, sn_communities.forum_admin oder sn_communities.forum_moderator

Ein E-Mail-Client muss konfiguriert sein.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Zu den Anwendungsfällen für private Nachrichten gehören, dass Sie Benutzer wegen der Verwendung eines gesperrten Wortes warnen, neue Benutzer begrüßen und Benutzer über falsch platzierte Inhalte in einem Forum informieren möchten. Sie können einem Benutzer private Nachrichten mit einem Community-Inhalt, einem Kommentar, der Rangliste oder der Seite „Community-Profil“ senden.

Prozedur

1. Navigieren Sie zur Community-Homepage.
2. Zeigen Sie auf den Community-Benutzernamen.
3. Klicken Sie auf **E-Mail-Benutzer**.

Hinweis:
Die E-Mail wird in Ihrem lokalen E-Mail-Client geöffnet.

Community-Seiten, die SEO-Daten unterstützen

Um die Suchergebnisse zu verbessern, die Community-Mitglieder mit externen Suchmaschinen erhalten, generiert die Anwendung Communities SEO-Meta-Tags und fügt sie in Fragen, Themen, Foren und andere Seitentypen ein.

Hinweis:
Wenn die automatisch generierten SEO-Tags auf einer Seite nicht Ihren Anforderungen entsprechen, können Sie die SEO-Tags ändern. Weitere Informationen finden Sie unter SEO in Community-Seiten ändern.

Seiten, die automatisch generierte SEO-Daten enthalten

Die Anwendung Communities generiert automatisch SEO-Meta-Tags für die folgenden Seiten im Community Service Portal. Die Tabelle enthält Details zu den generierten Daten.

- community_question
- community_blog
- community_document
- community_video
- community_event
- community_forum
- community_topic

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Automatisch generierte SEO-Tags

Durchsuchbarer Seitentyp	Automatisch generierte Tags auf der Seite
Frage, Blog, Dokument, Video und Event	• Das Meta-Tag *title* wird mit dem Text „<Forumsname>-<Kurzbeschreibung des Inhalts>“ gefüllt. • Das Meta-Tag *description* enthält den Text „<Forumsname>-<Themennamen>-<Erste 100 Zeichen des Textkörpers des Inhalts>“
Forum	• Das Meta-Tag *title* wird mit dem Text „<Forumsname>“ gefüllt. • Das Meta-Tag *description* wird mit dem Text „<Forumsbeschreibung>“ gefüllt.
Thema	• Das Meta-Tag *title* wird mit dem Text „<Themenname>“ gefüllt. • Das Meta-Tag *description* wird mit dem Text „<Themenbeschreibung>“ gefüllt.
Ranglistenseite	Das Meta-Tag „Title“ wird mit dem Text „<Community-Name>“ gefüllt.

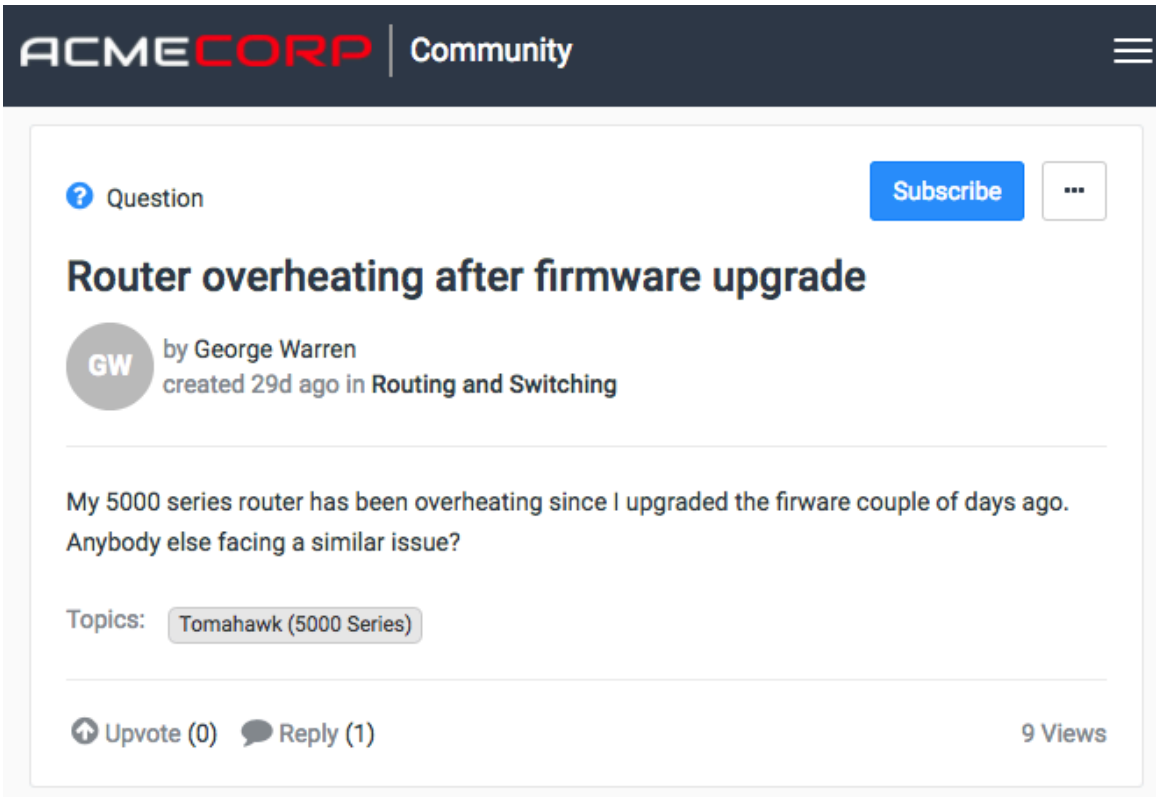
SEO in Community-Seiten ändern

Wenn ein automatisch generiertes SEO-Meta-Tag nicht Ihren Anforderungen entspricht, können Sie das Tag ändern oder ersetzen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_communities.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Der Quellcode für diese Beispiel-Fragenseite (ID *community_question*) zeigt das Meta-Tag *description* (gelb hervorgehoben), das die Anwendung Communities auf dieser Seite eingefügt hat.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.



Automatische Übersetzung

```
<!DOCTYPE html><html lang="en" ng-app="sn.$sp" ng-init="portal_id =
'5b49418bdb4aa200b1f6f78eaf96195f'" style="height: 100%" class="page- {{page.sys_id}}
v{{page.sys_id}}" data-page-id="{{page.sys_id}}"><head sp- metatags=""><title>Routing and
Switching - Router overheating after firmware
upgrade - Community</title><meta http-equiv="X-UA-Compatible" content="IE=edge;
IE=10"></meta><meta name="viewport" content="width=device-width, initial-
scale=1.0, maximum-scale=1.0, user-scalable=no"></meta><meta name="apple-
mobile-web-app-capable" content="yes"></meta><meta http-equiv="cache-control"
content="public"></meta><meta http-equiv="cache-control" content="no-cache">
</meta><meta http-equiv="cache-control" content="max-age=0"></meta><meta http-
equiv="pragma" content="no-cache"></meta><meta name="description" content=Routing
and Switching - Tomahawk (5000 Series) - My 5000 series router has been overheating
since I upgraded the firmware couple of days ago. Anybody" custom-tag=""></meta><link
href="favicon.ico?v=4" rel="shortcut icon"></link>
<link href="images/mobile/apple_touch_snc.png?v=09-26-2017_1830"
rel="apple- touch-icon"></link><link type="text/css" rel="stylesheet"
href="/styles/css_includes_$sp.cssx?v=09-26-2017_1830"></link><link
href="styles/scss/sp-bootstrap.scss?
portal_id=5b49418bdb4aa200b1f6f78eaf96195f&amp;v=21989c86db6dc300b14a75921f9619
d9" rel="stylesheet" type="text/css"></link><link rel="stylesheet" type="text/css"
href="styles/sp-patch.css?v=21989c86db6dc300b14a75921f9619d9">
</link><link href="/styles/scss/csm-styles.scss?
portal_id=5b49418bdb4aa200b1f6f78eaf96195f&amp;v=7d88d886db6dc300b14a75921f9619
71" type="text/css" rel="stylesheet"></link><link type="text/css"
rel="stylesheet" href="/scripts/icon-fonts/font-awesome/css/font-awesome.cssx?
v=09-26-2017_1830"></link><script data-description=NOW session, user_name,
etc">window.NOW = window.NOW || {};
    //record watch / presence
    window.NOW.session_id = '302E95AADBA14700B14A75921F9619A0' ;
    window.NOW.user_name = xxxxxxx
    window.NOW.user_id = '6816f79cc0a8016401c5a33be04be441' ;
```

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Der Text des Meta-Tags *description* besteht aus drei Datenfeldern, die dem Datensatz *communitiy_question* entnommen werden. Die Werte im Tag werden durch ein Bindestrichzeichen getrennt.

- Der erste Teil des Meta-Tags *description* entspricht dem Wert im Feld Forumsname in dem Fragendatensatz. Im Beispiel lautet der Forumsname Routing and Switching.
- Der zweite Teil des Tags entspricht dem Wert im Feld Thema im Datensatz – Tomahawk (5000 Series) in diesem Beispiel.
- Der dritte Teil des Tags wird aus den ersten 100 Zeichen des Texts im Feld Textkörper generiert – My 5000 series router has been overheating since I upgraded the firmware couple of days ago. Anybody im Beispiel.

Zusätzlich zum Meta-Tag *description* für eine Fragenseite fügt die Anwendung Communities das Tag *title* ein (blau hervorgehoben). Der Titel wird mit zwei Werten aus dem Datensatz *communitiy_question* dynamisch generiert:

- Forumsname (im Beispiel Routing and Switching)
- Kurzbeschreibung (im Beispiel Router overheating after firmware upgrade)

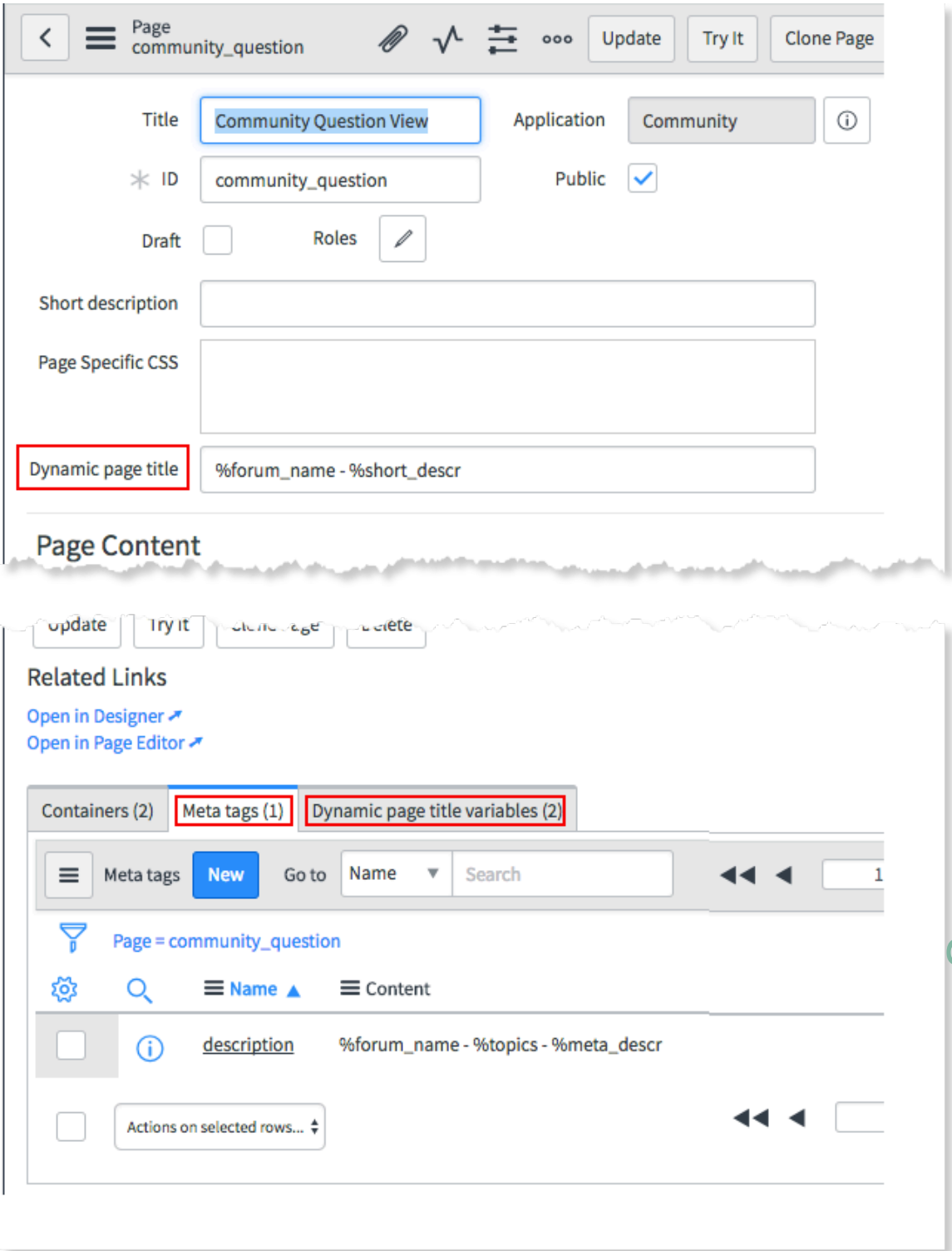
Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Service Portal** > **Seiten**.
2. Klicken Sie in der Liste der Portalseiten auf die **ID** der zu aktualisierende Seite (im Beispiel *community_question*).

   Unter dem folgenden Link finden Sie die Liste der Seiten in Communities, die SEO-Daten unterstützen.
3. Im Formular „Seite“:

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Ändern Sie Meta-Tags in der zugehörigen Liste **Meta-Tags**, bzw. fügen Sie Meta-Tags hinzu.
- Ändern Sie **Dynamischer Seitentitel**, indem Sie die Struktur des Titeltexts ändern oder die Variablen ändern bzw. ersetzen, die den Text generieren. Die Variablendefinitionen werden in der zugehörigen Liste **„Dynamische Seitenvariablen“ angezeigt**.



Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Platform Analytics-Lösungen für Communities

Dieses Platform Analytics-Lösung enthält vorkonfigurierte Dashboards. Diese Dashboards enthalten Visualisierungen handlungsrelevanter Daten, mit denen Sie Ihre Geschäftsprozesse und -praktiken optimieren können.

Verwenden Sie die Performance Analytics-Widgets im Dashboard, um Daten im Zeitverlauf zu visualisieren, Ihre Geschäftsprozesse zu analysieren, und Verbesserungsbereiche zu identifizieren. Mit Lösungen können Sie mit minimalem Setup Wert von Performance Analytics für Ihre Anwendung erzielen.

Hinweis:
Zu den Lösungen gehören einige Dashboards, die standardmäßig inaktiv sind. Sie können diese Dashboards aktivieren, um sie für Endanwender entsprechend Ihren Geschäftsanforderungen sichtbar zu machen.

Um unbegrenzten Zugriff auf alle Funktionen dieses Platform Analytics-Lösung zu erhalten, erwerben Sie ein Performance Analytics-Abonnement. Weitere Informationen finden Sie unter Performance Analytics-Abonnement aktivieren .

Um die Lösung für Communitieszu aktivieren, navigiert ein Administrator zu **Systemdefinitionen** > **Plugins** und aktiviert das Plugin „Performance Analytics - Inhaltspaket - Communities.

Zugehörige Informationen

Platform Analytics-Lösungen

Performance Analytics-Abonnement aktivieren

Leistungs-Dashboard für Communities anzeigen

Das Communities-Dashboard zeigt den aktuellen Status der Community-Nutzung, der Mitgliedschaft, der Inhaltstypen und der Aktivität sowie Trends nach Forum und Thema an.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: pa_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Performance Analytics** > **Dashboards**.
2. Wählen Sie in der Liste aus **Community** > **Communities-Dashboard**.
   Auf den Registerkarten des Dashboards:
   - Die Inhaltstypen lauten Frage, Antwort, Kommentar, Blog, Video und Dokument.
   - Eine „Social-Media-Aktivität“ ist jede Art von Reaktion (Antwort, Kommentar, Blog, Video oder Dokument) auf ein Thema, die durch einen anderen Benutzer als den Urheber hinzugefügt wird.
   - Daten zur Inhaltsbewertung sind für Inhalte verfügbar, die in den letzten 30 Tagen erstellt wurden.
   - Klicken Sie auf eine Bewertungsliste, um detaillierte Daten oder ein Trenddiagramm anzuzeigen.

Registerkarten, die im Performance-Dashboard angezeigt werden

Registerkarte „Übersicht“	Bewertungslisten

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

	In jeder Bewertungsliste wird unter der Summe über die gesamte Lebensdauer der Community die prozentuale Änderung im aktuellen Zeitraum angezeigt. ○ Anzahl der aktuellen Mitglieder und Gesamtzahl von Fragen. ○ Prozentsatz der Fragen, die von dem Benutzer, der die Fragen gestellt hat, als **Gelöst** markiert wurden. ○ Prozentsatz der Fragen, die nicht beantwortet wurden. ○ Gesamtanzahl der Anhänge (Blogs, Videos und Dokumente). Diagramme ○ **Community-Aktivität**: Neue Community-Mitglieder und Gesamtanzahl von Sitzungen im Monat. ○ **Neuer Inhalt** eines beliebigen Typs. ○ **Top-3-Foren und -Themen nach Social-Media-Aktivität**: Themen und Foren, die Antworten von anderen Mitgliedern erhalten haben. Halten Sie den Cursor über einen Bereich, um die Anzahl der Aktivitäten anzuzeigen.
Registerkarte „Inhaltsanalysen“	Für jedes Diagramm können Sie sich auf die beliebtesten Inhaltstypen, Foren und Themen konzentrieren, indem Sie eine **Aufgliederung** auswählen. ○ **Neuer Inhalt** und Anzahl der aktiven Mitglieder, die in den letzten Monaten Inhalte für die ausgewählte Aufgliederung beigesteuert haben. ○ Die Top-10-Elemente mit der höchsten Anzahl von Aufrufen für die ausgewählte Aufgliederung.
Registerkarte „Forumsanalysen“	○ In Heatmaps werden Daten für **Inhalt** (gesamter aktueller Inhaltsumfang), **Ansichten** (Gesamtanzahl eindeutiger Benutzeransichten) und **Social-Media-Aktivität** angezeigt. Foren werden auf der vertikalen Achse aufgelistet, und Inhaltstypen werden auf der horizontalen Achse angezeigt. ○ **Zusätzliche KPIs**: Leistungskennzahldaten für Foren.
Registerkarte „Themenanalyse“	○ In Heatmaps werden Daten für **Inhalt** (gesamter aktueller Inhaltsumfang), **Ansichten** (Gesamtanzahl eindeutiger Benutzeransichten) und **Social-Media-Aktivität** angezeigt. Themen werden auf der vertikalen Achse aufgelistet, und Inhaltstypen werden auf der horizontalen Achse angezeigt. ○ **Zusätzliche KPIs**: Leistungskennzahldaten für Themen.
Registerkarte „Administratoranalysen“	In Heatmaps werden Daten für **Anzahl der verschobenen Beiträge** und **Vorgestellte Inhalte** angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Performance Analytics-Bewertungslisten

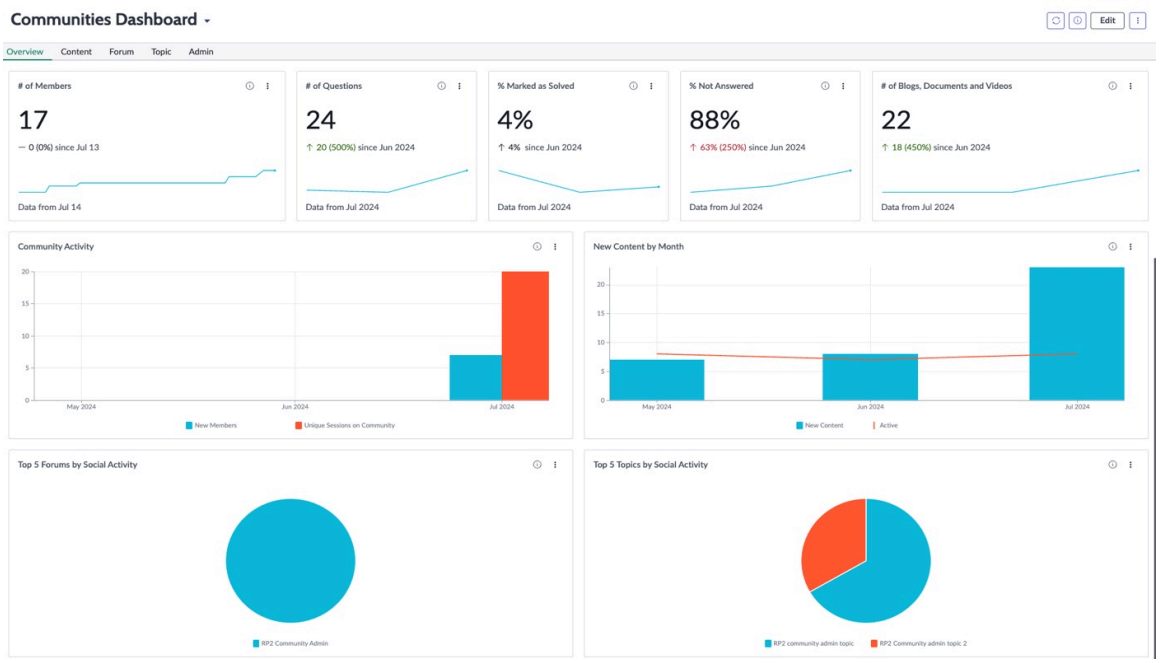
Performance Analytics-Widgets

Communities-Dashboard

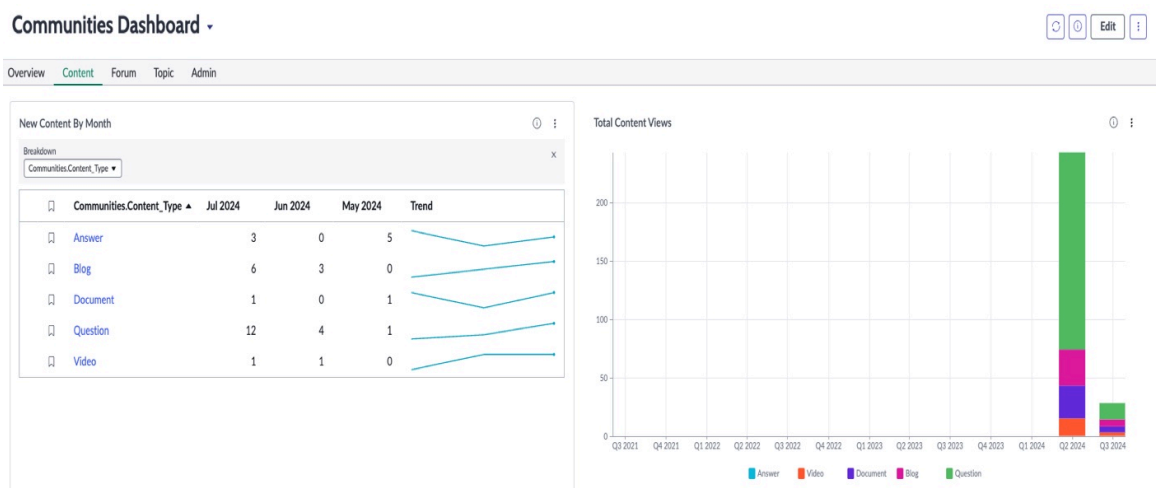
Das Communities-Dashboard zeigt den aktuellen Status der Community-Nutzung, der Mitgliedschaft, der Inhaltstypen und der Aktivität sowie Trends nach Forum, Thema und Administrator an.

Greifen Sie auf das Dashboard zu, indem Sie zu navigieren **Alle** > **Platform Analytics** > **Dashboards**. Suchen Sie auf der Seite „Dashboard“ nach Communitys-Dashboard.

Registerkarte „Übersicht“



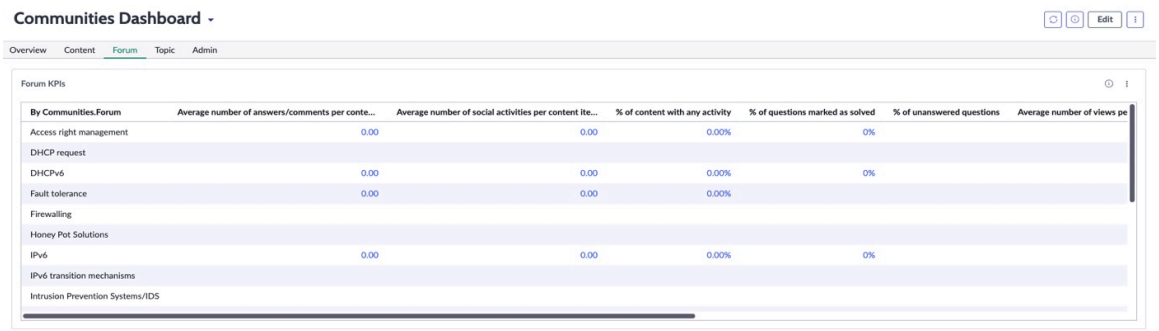
Registerkarte „Inhalt“



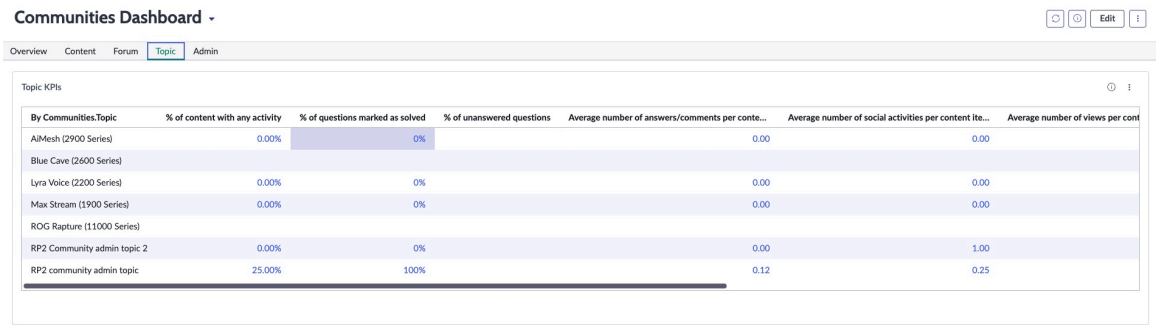
Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

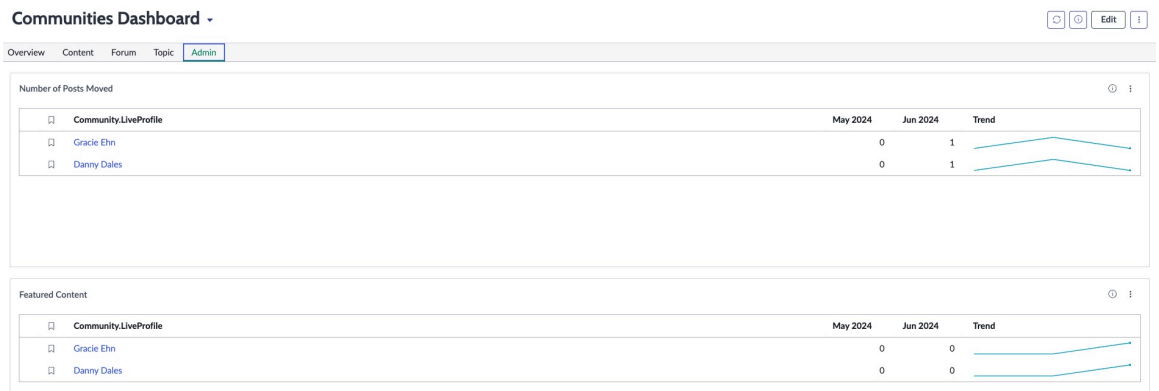
Registerkarte „Forum“



Registerkarte „Thema“



Registerkarte „Administrator“



Endanwender und Rollen

Endbenutzer	Erforderliche Rolle
Community-Moderator	sn_communities.community_moderator
Moderationsadministrator	sn_communities.moderation_admin
Community-Administrator	sn_communities.admin
Forumsadministrator	sn_communities.forum_admin
Forumsmoderator	sn_communities.forum_moderator
Inhaltsersteller	pa_viewer, pa_admin

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Indikatoren

Das Communities-Dashboard enthält die folgenden Leistungskennzahlen:

Anzahl der Mitglieder

Die Gesamtanzahl der Mitglieder.

Anzahl von Fragen

Die Anzahl der in den letzten 30 Tagen gestellten Fragen.

% als gelöst gekennzeichnet

Die Anzahl der in den letzten 30 Tagen gestellten Fragen, die als gelöst gekennzeichnet sind.

% nicht beantwortet

Die Anzahl der in den letzten 30 Tagen gestellten Fragen, die nicht beantwortet wurden.

Anzahl der Blogs, Dokumente und Videos

Die Anzahl der in den letzten 30 Tagen erstellten Blogs, Dokumente und Videos.

Nicht-Frage-Inhalt

Die Anzahl der geposteten Blogs, Videos und Dokumente.

% mit Aktivität

Der Prozentsatz der primären oder sekundären Community-Inhalte mit mindestens einer Antwort oder einem Feedback.

Durchschnittliche Anzahl von Social-Media-Aktivitäten pro Inhalt

Die durchschnittliche Anzahl der Aktivitäten (Hilfreich-Markierungen, Abgaben von positiven Stimmen, Kommentaren und Antworten) für aktive primäre oder sekundäre Community-Inhalte.

Anzahl der Beitragenden

Die Anzahl der Beitragenden.

Neue Inhalte in diesem Monat

Die Anzahl der neuen Inhaltsbeiträge in den letzten 30 Tagen.

Durchschnittliche Anzahl der Ansichten pro Content

Die durchschnittliche Anzahl der Aufrufe des Inhalts.

Durchschnittliche Anzahl der Kommentare pro Inhalt

Die durchschnittliche Anzahl der Kommentare des Inhalts.

Anzahl der vorgestellten Inhalte

Die Anzahl der Inhaltsbeiträge, die hervorgehoben vorgestellt wurden.

Anzahl der aus Aktivitäten verschobenen Inhalte

Die Anzahl der Inhaltsbeiträge, die aus Aktivitäten verschoben wurden.

Anzahl der Inhalte, die in Aktivitäten verschoben wurden

Die Anzahl der Inhaltsbeiträge, die in Aktivitäten verschoben wurden.

Aufgliederungen

Die folgenden Aufgliederungen gelten für die Indikatoren im Dashboard:

- Communities-Inhaltstyp
- Communities-Forum
- Communities-Thema

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Datenvisualisierungen

Die Dashboards enthalten die folgenden Visualisierungen:

Titel	Typ	Beschreibung
Community-Aktivität	Spalte	Anzahl der neuen Community-Mitglieder und die Gesamtanzahl der Sitzungen in der Community pro Monat.
Neue Inhalte nach Monat	Spalte	Anzahl neuer Inhaltsbeiträge pro Monat.
Top-3-Foren nach Social-Media-Aktivität	Tortendiagramm	Foren, die Antworten von anderen Mitgliedern erhalten haben. Eine „Social-Media-Aktivität“ ist jede Art von Reaktion (Antwort, Kommentar, Blog, Video oder Dokument) auf ein Thema, die durch einen anderen Benutzer als den Benutzer, der den Inhalt ursprünglich gepostet hat, hinzugefügt wurde.
Top-3-Themen nach Social-Media-Aktivität	Tortendiagramm	Themen, die Antworten von anderen Mitgliedern erhalten haben.
Neue Inhalte nach Monat	Einzelne Punktzahl	Menge der erstellten neuen Inhalte, Foren und Themen pro Monat. Für jedes Diagramm können Sie sich auf die beliebtesten Inhaltstypen, Foren und Themen konzentrieren, indem Sie eine **Aufgliederung** auswählen.
Gesamte Inhaltsansichten	Spalte	Anzahl der Ansichten für jeden Inhaltstyp pro Monat.
Forum-KPIs	Einzelne Punktzahl	Verschiedene Indikatoren für die Foren.
Thema-KPIs	Einzelne Punktzahl	Verschiedene Indikatoren für die Themen.
Anzahl verschobener Inhalte	Einzelne Punktzahl	Anzahl der Inhaltsbeiträge pro Monat, die von Community-Administratoren und Community-Moderatoren verschoben wurden.
Besondere Inhalte	Einzelne Punktzahl	Anzahl der von verschiedenen Benutzern vorgestellten Beiträge pro Monat.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Social Q&A-Daten nach Communities migrieren

Wenn Sie vorhandene Social Q&A-Inhalte in Communities migrieren möchten, können Sie ein Skript verwenden, um die Daten zu migrieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.admin

Das Plugin „Customer Communities“ (com.sn_customer_communities) muss aktiviert sein.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Systemdefinition** > **Korrekturskripts**.
2. Suchen Sie nach dem Skript `Migrate Social QA to Community`, und öffnen Sie es.
3. Um das Skript zu aktivieren, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Aktiv**, und klicken Sie auf **Aktualisieren**.
   Das Skript ist standardmäßig deaktiviert.
4. Klicken Sie auf **Korrekturskript ausführen**.
   Das Popup-Fenster **Festes Skript ausführen** wird angezeigt.
5. Klicken Sie auf **Im Hintergrund fortfahren**.
   Verwenden Sie diese Option immer für Skripts mit langer Ausführungszeit oder wenn Sie die erwartete Ausführungszeit nicht kennen.
6. Überprüfen Sie den Status des festen Skripts, und überprüfen Sie die Ergebnisse über die zugehörige Liste „Fortschritts-Arbeiter anzeigen“.

Nächste Maßnahme

Überprüfen Sie die folgenden Informationen.

- Für jede Knowledge Base mit Social Q&A-Inhalten wird ein neues Forum erstellt.
- Alle Fragen, Antworten, Kommentare, Hilfreich-Markierungen und positiven Stimmen werden migriert.
- Alle Aufruf-, Antwort- und Kommentaranzahlen werden migriert.
- Die akzeptierte Lösung für eine Frage in Social Q&A ist **Als richtige Antwort markiert** in Communities.
- Social Q&A ist für alle Knowledge Bases deaktiviert, die Social Q&A-Daten enthalten. Social Q&A-Inhalte werden für diese Knowledge Bases nicht mehr angezeigt.

Community-Protokolle anzeigen

Community-Protokolle zeigen Informationen darüber an, wer in einer Community Inhalte angezeigt oder gesucht hat. Die Listenansicht zeigt alle Protokolleinträge an, sofern nicht gefiltert wird.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Administration** > **Suchprotokolle** oder **Protokolle anzeigen**.
2. Zeigen Sie die Protokolle an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Community-Protokolle

Log	Beschreibung
Suchprotokoll	Zeigen Sie an, wer wo in einer Community was gesucht hat.
Protokoll anzeigen	Zeigen Sie an, wer wo in einer Community was angezeigt hat.

Tabellen mit Community-Feedback und Lesezeichen anzeigen

Zeigen Sie Tabellen mit Feedback und Lesezeichen an, um anzuzeigen, welche Community-Inhalte Feedback erhalten haben oder mit Lesezeichen versehen wurden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.admin, sn_communities.community_moderator, sn_communities.moderation_admin, sn_communities.forum_admin oder sn_communities.forum_moderator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Feedback**.
2. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus.
   - Klicken Sie auf **Feedback**, um den Inhalt, zu dem Feedback abgegeben wurde, den Typ des Feedbacks und den Autor anzuzeigen.
   - Klicken Sie auf **Lesezeichen**, um den Inhalt, der mit einem Lesezeichen versehen wurde, und den entsprechenden Benutzer anzuzeigen.

Fall aus einer Diskussion erstellen

Um Ihre internen Experten dazu zu veranlassen, auf Diskussionsthemen zu antworten, können Sie Fälle anhand von Fragen der Community erstellen.

Um Fälle aus Community-Fragen erstellen zu können, muss das Plugin „Customer Service Management“ (com.sn_customerservice) aktiviert sein.

Diese Funktion ist für Fragen verfügbar, die von Community-Benutzern veröffentlicht wurden, die auch Kontakte oder Verbraucher in der Anwendung Customer Service Management sind. Die Fragen können beantwortet oder unbeantwortet sein.

Hinweis:
Fälle können nur aus Fragen erstellt werden.

Zwei Gruppen von Benutzern können Fälle aus Fragen erstellen:

- Kundenservice-Mitarbeiter, Verbraucherservice-Mitarbeiter und Kundenservice-Manager.
- Benutzer mit der Rolle sn_customerservice.proxy_case_creator. Community-Administratoren und Community-Moderatoren übernehmen diese Rolle.

Fallerstellung aus Diskussion verwalten

Konfigurieren Sie Parameter für den anhand der Community-Diskussion generierten Fall, sodass er entsprechend weitergeleitet werden kann.

Zum Erstellen eines Falls aus einer Diskussion muss eine Konfiguration vorliegen, die Informationen aus der Frage in der Community den Feldern im Formular „Fall“ zuordnet. Die Konfiguration **Fall erstellen** ist in der Funktion enthalten. Diese Konfiguration definiert die Quell- und Zieltabellen und ordnet Quellfelder Zielfeldern zu. Sie ist in der Tabelle „CSM-

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Tabellenzuordnung“ [csm_table_map] gespeichert. Der Systemadministrator kann diese Konfiguration nach Bedarf ändern.

Die Konfiguration **Fall erstellen** verwendet die Tabelle „Social Q&A Frage“ [kb_social_qa_question] als Quelltabelle und die Tabelle „Fall“ [sn_customerservice_case] als Zieltabelle. Sie enthält die folgenden Zuordnungsinformationen.

Konfigurationsformular für Zuordnungsinformationen

Frageninformationen	Fallinformationen
Frage	Kurzbeschreibung
Verfasser der Frage	Kontakt oder Verbraucher
Account des Fragenverfassers	Account
Geöffnet von	Angemeldeter Community-Benutzer
Priorität	Niedrig (Priorität = 4)
Kanal	Community

Um weitere Zuordnungen zwischen diesen Tabellen zu konfigurieren, fügen Sie die zusätzlichen Felder der Konfiguration **Fall erstellen** in der Tabelle „CSM-Tabellenzuordnung“ hinzu. Fügen Sie diese Felder nach Bedarf dem Datensatzersteller **Fall aus Frage erstellen** hinzu.

Wissenssammlung aktivieren

Konfigurieren Sie die Sammlung von Wissen aus einer Community, um unstrukturierte Konversationen in strukturierte Wissensartikel zu konvertieren und die Informationen leichter zugänglich zu machen.

Community-Administratoren führen die folgenden Aufgaben aus, um das Sammeln von Wissen zu konfigurieren.

- Sie aktivieren das Plugin „Knowledge Management Service Portal“ (com.snc.knowledge_serviceportal).
- Sie fügen einem Forum eine Knowledge Base hinzu, um den Wissensartikel in einer bestimmten Knowledge Base zu speichern.

  Hinweis:
  Sie können einem Forum nur eine Knowledge Base hinzufügen. Dieselbe Knowledge Base kann für mehrere Foren verwendet werden.

- Sie fügen einem Forumsthema eine Wissenskategorie hinzu, um die gesammelten Inhalte zu kategorisieren.

Communities moderieren

Community-Moderatoren können die Qualität der Inhalte verwalten, indem sie unangemessene Inhalte minimieren, die in der Community veröffentlicht werden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_communities.community_moderator, sn_communities.forum_moderator oder sn_communities.moderation_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Definieren Sie Ihre Anforderungen für die Community-Moderation.
   - Sollen erstmalige Beitragsersteller automatisch eine Moderation erhalten?
   - Welche Wörter sollen aus Benutzerinhalten ausgeschlossen werden?
   - Soll das System verhindern, dass Inhalte veröffentlicht werden, die verbotene Wörter enthalten?
   - Sollen Anwender die Möglichkeit haben, unangemessene Inhalte zu melden?
   - Nach wie vielen Vergehen eines Benutzer wird er automatisch vom System gesperrt?
2. Navigieren Sie zu **Community**, und wählen Sie das Menü **Moderation** oder **Moderationsaufgaben** sowie das benötigte Modul aus.
3. Konfigurieren Sie mindestens einen der folgenden Aspekte für Ihre Community.

Allgemeine Moderationseinstellungen konfigurieren

Konfigurieren Sie, wann Inhalte für Benutzer und Benutzergruppen moderiert werden sollen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.admin oder sn_communities.moderation_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Moderation** > **Moderationseinstellungen**.
2. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formular „Moderationseinstellungen“

Feld	Beschreibung
Nie moderierte Benutzer	Inhalte dieser Benutzer werden nie moderiert.
Immer moderierte Benutzer	Inhalte dieser Benutzer werden immer moderiert.
Nie moderierte Benutzergruppen	Inhalte dieser Benutzergruppen werden nie moderiert.
Immer moderierte Benutzergruppen	Inhalte dieser Benutzergruppen werden immer moderiert.
Content ausblenden, wenn Benutzer gegen Einstellungen verstößt	Kontrollkästchen, über das durch einen Benutzer verfasste Inhalte solange ausgeblendet werden, bis sie durch einen Moderator genehmigt wurden.

3. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Moderationseinstellungen für einen neuen Benutzer konfigurieren

Konfigurieren Sie das System so, dass unangemessene Benutzerbeiträge verhindert werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.admin oder sn_communities.moderation_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Moderation** > **Moderationseinstellungen**.
2. Klicken Sie auf die zugehörige Liste **Neuer Benutzer**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formular „Moderationseinstellungen“

Feld	Beschreibung
Schwellenwert für neuen Benutzer-Content	Anzahl der zu moderierenden Benutzerbeiträge.
Liste mit Benutzerausnahmen	Neue Benutzer, die unterhalb des Schwellenwerts der neuen Benutzerinhalte für die Moderation liegen.
Liste mit Gruppenausnahmen	Benutzergruppen, die unterhalb des Schwellenwerts der neuen Benutzerinhalte für die Moderation liegen.

4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Weisen Sie Ihrer Zuweisungsgruppe eine Moderationsaufgabe zu

Ändern Sie die Zuweisungsgruppe, um Ihrer Zuweisungsgruppe eine Moderationsaufgabe zuzuweisen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: assignment_rule_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Eine Moderationsaufgabe wird generiert, wenn ein Community-Benutzer unangemessene Inhalte oder Community-Profile meldet. Standardmäßig weist das System die Aufgabe der Community-Moderatorgruppe zu. Sie können Ihr System aber auch so konfigurieren, dass die Inhalte eines bestimmten Benutzers oder einer bestimmten Gruppe stets moderiert werden müssen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Weiterleitung und Zuweisung** > **Zuweisungsregeln**.
2. Suchen Sie auf der Seite „Zuweisungsregeln“ in der Spalte **Tabelle** nach `sn_communities_moderation_task`, und wählen Sie sie aus.
3. Geben Sie auf der Seite „Zuweisungsgruppe für Moderationsaufgabe“ auf der Registerkarte **Zuweisen an** die Anwender- und Gruppendetails ein.
4. Wählen Sie **Aktualisieren**.

Missbrauchmelder konfigurieren

Konfigurieren Sie, ob Benutzer können Inhalte und Profilmissbrauch melden können, legen Sie einen Schwellenwert für den Missbrauchmelder fest, und definieren Sie Gründe für das Melden von Missbrauch.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_communities.admin oder sn_communities.moderation_admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Moderation** > **Moderationseinstellungen**.
2. Klicken Sie auf die zugehörige Liste **Missbrauch**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formular „Moderationseinstellungen“

Feld	Beschreibung
Melden von Missbrauch für Content aktivieren	Kontrollkästchen, über das Benutzer unangemessene Inhalte melden können.
Melden von Missbrauch für Profile aktivieren	Kontrollkästchen, über das Benutzer unangemessene Profile melden können.
Schwellenwert für Missbrauchmeldung	Anzahl der Missbrauchsmeldungen über einen bestimmten Inhalt (Frage, Blog, Video, Antwort, Kommentar), ab der der Inhalt für andere Benutzer ausgeblendet wird.
Liste mit Gründen für das Melden von Content-Missbrauch	Ausdrücke, die mögliche Gründe für Benutzer darstellen, unangemessene Inhaltsbeiträge zu melden. Trennen Sie die einzelnen Phrasen mit dem Pipe-Symbol | voneinander. Beispiel: Dieser Inhalt stellt einen Missbrauch dar|In diesem Inhalt wurde ein anstößiges Wort verwendet|Spam|Ungeeignete Medien.
Liste mit Gründen für das Melden von Profilmissbrauch	Ausdrücke, die mögliche Gründe für Benutzer darstellen, ein unangemessenes Benutzerprofil zu melden. Trennen Sie die einzelnen Phrasen mit dem Pipe-Symbol | voneinander.

4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Benutzersperrungen konfigurieren

Legen Sie fest, wie oft Benutzer die Bestimmungen verletzen können, bevor sie vom Erstellen oder Bearbeiten von Inhalten ausgeschlossen werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.admin oder sn_communities.moderation_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Moderation** > **Moderationseinstellungen**.
2. Klicken Sie auf die zugehörige Liste **Benutzersperrung**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formular „Moderationseinstellungen“

Feld	Beschreibung
Sperren von Benutzern ermöglichen	Kontrollkästchen, über das Benutzer gesperrt werden können.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Schwellenwert für Beleidigungen	Anzahl der Verstöße, die ein Benutzer verüben kann, bevor er automatisch gesperrt wird.

4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Moderationsfilter konfigurieren

Erstellen Sie Moderationsfilter, um zu verwalten, wie Inhalte moderiert werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.admin oder sn_communities.moderation_admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Moderation** > **Moderationsfilter**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Klicken Sie auf **Filter für gesperrte Stichwörter**.
4. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formular „Moderation des Filters für gesperrte Stichwörter“

Feld	Beschreibung
Filtername	Name des Filters.
Aktiv	Kontrollkästchen, über das der Filter aktiviert werden kann.
Synchron	Kontrollkästchen, um Inhalte beim Absenden automatisch zu moderieren. Inhalte, die die im Filter definierten gesperrten Wörter enthalten, werden nicht veröffentlicht. Wenn das Kontrollkästchen deaktiviert ist, erstellt das System bei Verwendung von gesperrten Wörtern eine Moderationsaufgabe. Die Inhalte bleiben sichtbar, bis sie moderiert wurden.

5. Klicken Sie auf **Absenden**.
6. Klicken Sie in der Liste „Moderationsfilter“ auf den Namen des Filters.
7. Fügen Sie der Liste ein gesperrtes Stichwort hinzu:
   a. Klicken Sie in der Liste **Schlüsselwörter** auf **Neu**.
   b. Geben Sie in das Feld „Stichwort“ Ihr Stichwort ein.
   c. Klicken Sie auf **Absenden**.
   d. Wiederholen Sie den Vorgang bei Bedarf, um der Liste weitere Stichwörter hinzuzufügen.
8. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Benutzer sperren

Sie können einen Benutzer für das Erstellen oder Bearbeiten von Inhalten sperren. So können Benutzer z. B. aufgrund der Veröffentlichung von unangemessenen Inhalten gesperrt werden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.admin, sn_communities.moderation_admin oder sn_communities.community_moderator

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Anwenderprofil** > **Community-Profile**.
2. Suchen Sie im Community-Profil in der Spalte **Live-Profil** nach dem Anwender.
3. Wählen Sie das Vorschausymbol (ⓘ) neben dem Benutzer.
4. Wählen Sie im Community-Profilfenster **Datensatz öffnen**aus.
5. Wählen Sie auf der Community-Profilseite die **Option Anwender sperren**aus.
   Der Benutzer wird gesperrt. In der Liste „Community-Profile“ wird der Wert in der Spalte **Gesperrt** auf **true** festgelegt.

Benutzersperre aufheben

Heben Sie eine Benutzersperre auf, um einem Benutzer wieder das Erstellen und Bearbeiten von Inhalten zu erlauben.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.admin, sn_communities.moderation_admin oder sn_communities.community_moderator

Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus.
   - Navigieren zu **Community** > **Anwenderprofil** > **Community-Profile**.
   - Navigieren zu **Community** > **Moderation** > **Durch Moderatoren gesperrte Anwender**.
2. Klicken Sie auf das Vorschausymbol neben dem Benutzer, und wählen Sie **Benutzersperre aufheben** aus.
   Die Benutzersperre wird aufgehoben. In der Liste „Community-Profile“ wird der Wert in der Spalte **Gesperrt** auf **false** festgelegt.

Inhalte genehmigen oder ablehnen

Sie können Inhalte, die ein Benutzer als unangemessen gemeldet hat oder die einem bestimmten Community-Profil zugeordnet sind, genehmigen oder ablehnen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.community_moderator, sn_communities.moderation_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Eine Moderationsaufgabe wird generiert, wenn ein Community-Benutzer unangemessene Inhalte oder Community-Profile meldet. Standardmäßig weist das System die Aufgabe der Community-Moderatorgruppe zu. Sie können Ihr System aber auch so konfigurieren, dass die Inhalte eines bestimmten Benutzers oder einer bestimmten Gruppe stets moderiert werden müssen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Für jede Aufgabe muss der Moderator das gemeldete Element genehmigen oder ablehnen. Wenn der Moderator einen Inhalt ablehnt, wird dies als Verstoß des Community-Benutzers gewertet, der den Inhalt veröffentlicht hat.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Moderationsaufgaben** > **Mir zugewiesen**.
2. Klicken Sie auf eine Moderationsaufgabe.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formular „Moderationsaufgabe“

Feld	Beschreibung
Zugewiesen an	Person, die der Aufgabe zugewiesen ist.
Moderationshinweise	Vom Benutzer beim Melden des Inhalts eingegebene Notizen.
Auflösungshinweise	Ihr Kommentar beim Moderieren des Inhalts.
Arbeitsnotizen	Arbeitsnotizen, die von Benutzern bei der Bearbeitung der Aufgabe eingegeben wurden.
Inhalt genehmigen	Genehmigen Sie Inhalte, die den Community-Regeln entsprechen. Der Inhaltsstatus wird in „Geschlossen – vollständig“ geändert.
Inhalt ablehnen	Lehnen Sie einen Inhalt oder ein Profil ab. Der Inhaltsstatus wird in „Geschlossen – vollständig“ geändert, und der Inhalt wird in der Community ausgeblendet.

Hinweis:
Sie können das Ergebnis vorhandener und früherer Moderationsaufgaben überprüfen, indem Sie zu navigieren **Community** > **Moderation** > **Moderationsergebnisse**. Klicken Sie auf eine Aufgabe, um die Details der Moderationsaufgabe anzuzeigen.

Kommentare deaktivieren

Deaktivieren Sie Kommentare in einem Blog, Dokument, Video, Event oder einer Frage, um zu verhindern, dass Benutzer Kommentare veröffentlichen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.forum_moderator, sn_communities.community_moderator, sn_communities.moderation_admin oder sn_communities.forum_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Es gibt zwei Möglichkeiten, Kommentare zum Community-Inhalt zu deaktivieren. Sie können Kommentare während der Veröffentlichung neuer Inhalte deaktivieren, oder Sie können verhindern, dass Benutzer Kommentare zu vorhandenen Inhalten veröffentlichen.

Hinweis:
Sie können Antworten auf eine vorhandene Frage deaktivieren, um zu verhindern, dass Benutzer weitere Kommentare veröffentlichen. Wenn Antworten deaktiviert sind, können Sie keine neue Frage veröffentlichen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

Navigieren Sie zur Community-Startseite.

- So deaktivieren Sie Kommentare zu neuen Community-Inhalten:
  a. Wählen Sie den Inhaltstyp aus, den Sie veröffentlichen möchten.
  b. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Kommentare deaktivieren**.
  c. Klicken Sie auf **Veröffentlichen**.
- So deaktivieren Sie Kommentare zu bestehenden Community-Inhalten:
  a. Wählen Sie den Inhalt aus, für den Sie die Kommentare deaktivieren möchten.
  b. Klicken Sie auf das Symbol für weitere Optionen (•••) und klicken Sie dann auf **Bearbeiten**.
  c. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Kommentare deaktivieren**.
  d. Klicken Sie auf **Speichern**.

Eine Meldung bestätigt, dass Sie Kommentare deaktiviert haben. Die Kommentare zu den vorhandenen Inhalten werden angezeigt. Sie können einen vorhandenen Kommentar nicht bearbeiten und keinen neuen Kommentar veröffentlichen. Alle Community- und Forumsadministratoren sowie der Inhaltsautor erhalten eine E-Mail-Benachrichtigung, wenn Sie Kommentare deaktivieren oder aktivieren.

Zugehörige Informationen

Inhalte in der Community veröffentlichen und darauf reagieren

Inhalt entfernen

Entfernen Sie Inhalte, die nicht den Community-Standards entsprechen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Inhalt** > **Inhalte**.
2. Klicken Sie auf den zu entfernenden Inhalt.
3. Klicken **Aktionen für ausgewählte Zeilen** > **Löschen** und bestätigen Sie, dass Sie das Element löschen möchten.

Informationen aus einer Community sammeln

Sammeln Sie Wissen von einer Community, und erstellen Sie strukturierte Wissensartikel aus unstrukturierten Diskussionen zu einer Frage.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.knowledge_harvester, sn_communities.admin oder sn_communities.moderation_admin

Das Sammeln von Wissen muss aktiviert sein.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

In einen Wissensartikel können Sie nur gelöste Fragen mit akzeptierten Lösungen sammeln.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Führen Sie auf der Community-Homepage eine der folgenden Aktionen aus.
   - Wechseln Sie zur Inhaltsliste.
   - Klicken Sie auf ein Forum.
   - Suchen Sie nach einem Diskussions-Thread (Frage und Antwort).
2. Klicken **Fragestatus** > **Gelöst** um nach allen Diskussionen zu filtern, die in Wissensartikel konvertiert werden können.
3. Klicken Sie auf eine Frage.
4. Klicken Sie auf das Symbol **...** und dann auf **Informationen sammeln**.
5. Füllen Sie die Felder im Formular „Informationen sammeln“ aus.

Formular „Informationen sammeln“

Feld	Beschreibung
Kurzbeschreibung	Die ursprüngliche Frage wird automatisch in das Feld **Kurzbeschreibung** eingefügt. Falls erwünscht, können Sie die Kurzbeschreibung bearbeiten.
Anhänge	Alle mit der Frage und der akzeptierten Lösung verknüpften Anhänge werden dem Wissensartikel automatisch hinzugefügt. Sie können Anhänge hinzufügen und entfernen.
Text	Der Text der ursprünglichen Frage und der akzeptierten Lösung wird automatisch in das Feld **Text** eingegeben. Sie können den Text nach Bedarf bearbeiten.
Wissensdatenbank	Die Knowledge Base, der der Wissensartikel hinzugefügt wurde. Sie wird standardmäßig entsprechend der Knowledge Base hinzugefügt, die dem Forum zugeordnet ist, aus dem der Artikel gesammelt wurde. Falls erwünscht, können Sie die Knowledge Base ändern.
Kategorie	Die Kategorie des Wissensartikels. Sie wird standardmäßig entsprechend der Kategorie eingegeben, die dem Thema zugeordnet ist, aus dem der Artikel gesammelt wurde. Falls erwünscht, können Sie die Kategorie ändern.
Nummer	Dem Artikel wird automatisch eine KB-Nummer (Knowledge Base) zugewiesen. Das Feld **Nummer** können Sie nicht bearbeiten.

6. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus.

Communities verwenden

Beteiligen Sie sich an ihrer Community, indem Sie Inhalte teilen, Fragen stellen und beantworten, Events erstellen, Feedback geben usw.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.community_user

Prozedur

Nutzen Sie eine Community auf eine oder mehrere der folgenden Arten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Funktionen auf der Community-Homepage für angemeldete Benutzer

Ihre Community-Aktivität beginnt normalerweise auf der Community-Homepage. Wenn Sie als Benutzer angemeldet sind, sehen Sie andere Informationen als nicht angemeldete Benutzer. Ihr Unternehmen kann die Homepage anpassen.

Hinweis:
Das Header-Menü des Community Service Portal ist standardmäßig nicht aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter Header-Menüs für das Community Service Portal konfigurieren.

Auf der Community-Homepage können Sie auf die folgenden Funktionen zugreifen und sie verwenden:

Community-Homepage für angemeldete Benutzer

UI-Komponente	Beschreibung
Ankündigungen	Zeigen Sie Ankündigungen an, die an die gesamte Community gerichtet sind.
Community-Menü	Dient zum Navigieren zu allen Foren und Themen und anderen Quick-Links.
Touren	Sehen Sie sich eine Tour an, um eine zusätzliche Anleitung dazu zu erhalten, wie die Anwendung Communities funktioniert. Touren werden angezeigt, wenn der Administrator sie auf bestimmten Seiten erstellt.
Profilfoto	Klicken Sie auf Ihr Profilfoto, um Ihr Community-Profil anzuzeigen oder um sich abzumelden.
Suche	Geben Sie einen Suchbegriff ein. Sie können entweder ein Stichwort eingeben, um die Typeahead-Suche zu verwenden, oder ein Wort oder mehrere Wörter eingeben, um alle Suchergebnisse anzuzeigen.
Foren durchsuchen	Klicken Sie auf das +-Symbol, um bis zu acht verfügbare Foren anzuzeigen. Klicken Sie auf **Alle Foren anzeigen**, um zur Listenseite „Foren“ zu wechseln und nach dem gewünschten Forum zu suchen. Wenn Unterforen vorhanden sind, werden sie in der übergeordneten Forum-Kachel zusammen mit der Anzahl aufgeführt. Klicken Sie auf den Link, um auf eine Liste der Unterforen zuzugreifen.
Haben Sie eine Frage? Klicken Sie hier, um mit der Eingabe und Veröffentlichung von Inhalten zu beginnen	Tragen Sie zur Community bei, indem Sie eine Frage veröffentlichen. Klicken Sie auf „Frage“, „Blog“, „Video“, „Dokument“ oder „Event“, um Inhalte hinzuzufügen und einem Forum zuzuweisen.
Vorgestellte Inhalte	Zeigen Sie die empfohlenen Community-Inhalte an.
Fragenfilter	Filtern Sie nach Fragen, um gelöste, ungelöste und unbeantwortete Fragen anzuzeigen. **Hinweis:** Die Inhaltsoptionen werden entsprechend den Berechtigungen angezeigt, die Ihnen in dem Forum erteilt wurden.
Inhaltsliste und Aktivitäts-Feed	Wechseln Sie zwischen der Inhaltsliste und dem Aktivitäts-Feed. Sie können nach Inhaltstyp, Forum, neuesten oder beliebten Inhalten und dem Erstellungsdatum der Inhalte filtern.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Community-Homepage für angemeldete Benutzer (Fortsetzung)

UI-Komponente	Beschreibung
	• Inhaltsliste: Listet alle Inhalte auf, die der Community hinzugefügt wurden. Zeigt an, wann Aktualisierungen an Antworten vorgenommen wurden, welche Kommentare und Antworten als richtig markiert sind und welcher Benutzer die Updates vorgenommen hat. **Hinweis:** ◦ Aktualisierungen werden nicht für neue oder vorhandene Kommentare oder Antworten angezeigt, die moderiert werden müssen. ◦ Aktualisierungen werden für genehmigte Änderungen angezeigt, die aufgrund der Moderation an Kommentaren oder Antworten vorgenommen wurden. • Aktivitäts-Feed: Listet alle Aktivitäten in der Community basierend auf Ihren Beiträgen und Abonnements auf. **Hinweis:** ◦ Für jedes Inhaltselementen werden alle Aktivitäten gruppiert. Nur die neueste Aktivität wird pro Inhaltselement aufgelistet. Zum Beispiel die Abgabe einer positiven Stimme für eine Frage. ◦ Um alle mit einem Inhaltselement verknüpften Aktivitäten anzuzeigen, klicken Sie auf das Inhaltselement. Alle Aktivitäten werden unabhängig von Ihren Abonnements angezeigt.

Im Aktivitäts-Feed navigieren

Der Aktivitäts-Feed bietet Community-Benutzern einen zentralen Ort zum Anzeigen von Informationen und für Interaktionen. Er listet die neueste Aktivität in der Community basierend auf Ihrem Netzwerk, Ihren Beiträgen und Ihren Abonnements auf. Sie können direkt aus dem Aktivitäts-Feed antworten sowie Kommentare und Feedback abgeben.

Aktivitäts-Feed

UI-Komponente	Beschreibung
Level	Zeigen Sie die neuesten Level an, die Sie in der Community als Ergebnis Ihrer gesammelten Punkte erreicht haben. Sie können auch das neueste Abzeichen anzeigen, das Sie für Ihre Leistungen und Ihr Fachwissen in der Community erworben haben.
Von einem anderen Benutzer hinzugefügter Inhalt	Zeigen Sie die neuesten Beiträge eines anderen Benutzers an, dem Sie folgen, oder die neuesten Inhalte, die Sie abonniert haben.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Aktivitäts-Feed (Fortsetzung)

UI-Komponente	Beschreibung
Von Ihnen hinzugefügter Inhalt	Zeigen Sie die neuesten Inhalte an, die Sie in der Community erstellt haben.
Feedback	Geben Sie Feedback zu Inhalten ab, die Sie nützlich finden. Es gibt vier unterstützte Arten von Feedback zu Inhalten: Kommentar, positive Stimme sowie Markierung als hilfreich und als richtige Antwort.
Antworten	Antworten Sie auf eine Frage oder eine andere Antwort.

Auf der Forums-Homepage navigieren

Während Sie sich in einem Forum befinden, können Sie auf der Forums-Homepage navigieren und Aufgaben ausführen, z. B. Inhalte veröffentlichen.

Forums-Homepage

UI-Komponente	Beschreibung
Name und Beschreibung des Forums	Der Name und die Beschreibung eines Forums. Klicken Sie auf **Mehr anzeigen**, um mehr von der Beschreibung anzuzeigen.
Abonnieren	Abonnieren Sie Inhalte in der Community.
Unterforen	Wenn Unterforen vorhanden sind, werden sie aufgelistet. Klicken Sie auf einen Link, um auf ein Unterforum zuzugreifen. Wenn mehr als drei untergeordnete Foren vorhanden sind, klicken Sie auf **Alle anzeigen**, um die Liste aller Unterforen anzuzeigen, und klicken Sie auf dasjenige, auf das Sie zugreifen möchten.
Forum durchsuchen	Geben Sie ein Stichwort ein, und klicken Sie auf das Suchsymbol, um den übereinstimmenden Inhalt in einem Forum anzuzeigen.
Haben Sie eine Frage? Klicken Sie hier, um mit der Eingabe zu beginnen.	Tragen Sie zur Community bei, indem Sie eine Frage veröffentlichen.
Fragenfilter	Filtern Sie nach Fragen, um gelöste, ungelöste und unbeantwortete Fragen anzuzeigen.
Inhaltsliste	Listet alle Inhalte auf, die der Community hinzugefügt wurden. Zeigt an, wann Aktualisierungen an Antworten vorgenommen wurden, welche Kommentare und Antworten als richtig markiert sind und welcher Benutzer die Updates vorgenommen hat. Filtern Sie nach Inhaltstyp, oder sortieren Sie nach den neuesten oder beliebtesten Inhalten und danach, wann die Inhalte erstellt wurden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Forums-Homepage (Fortsetzung)

UI-Komponente	Beschreibung
	Hinweis: • Aktualisierungen werden nicht für neue oder vorhandene Kommentare oder Antworten angezeigt, die moderiert werden müssen. • Aktualisierungen werden für genehmigte Änderungen angezeigt, die aufgrund der Moderation an Kommentaren oder Antworten vorgenommen wurden.
Content veröffentlichen	Klicken Sie auf „Frage“, „Blog“, „Video“, „Dokument“ oder „Event“, um Inhalte hinzuzufügen und einem Forum zuzuweisen. **Hinweis:** Die Inhaltsoptionen werden entsprechend den Berechtigungen angezeigt, die Ihnen in dem Forum erteilt wurden.
Ankündigungen	Dient zur Anzeige forumsspezifischer Ankündigungen.
Themen	Klicken Sie auf ein Thema, um zu einem bestimmten Thema zu navigieren.
Rangliste	Dient zur Anzeige der Rangliste, um Community-Experten für das Forum zu finden.
Am häufigsten angezeigter Inhalt	Zeigt die drei Beiträge mit der höchsten Anzahl von Aufrufen an.

Funktionen für angemeldete Benutzer auf der Community-Homepage

Ihre Community-Aktivität beginnt normalerweise auf der Community-Homepage. Wenn Sie nicht als Benutzer angemeldet sind, sehen Sie andere Informationen als angemeldete Benutzer. Ihr Unternehmen kann die Homepage anpassen.

Community-Homepage für nicht angemeldete Benutzer

UI-Komponente	Beschreibung
Community-Ankündigung	Zeigen Sie Ankündigungen an, die an die gesamte Community gerichtet sind.
Community-Menü	Dient zum Navigieren zu allen Foren und Themen und anderen Quick-Links.
Registrieren/ Anmelden	Registrieren Sie sich, oder melden Sie sich bei der Community an.
Suche	Geben Sie einen Suchbegriff ein. Sie können entweder ein Stichwort eingeben, um die Typeahead-Suche zu verwenden, oder ein Wort oder mehrere Wörter eingeben, um alle Suchergebnisse anzuzeigen.
Community-Foren durchsuchen	Klicken Sie auf das +-Symbol, um bis zu acht verfügbare Foren anzuzeigen. Klicken Sie auf **Alle Foren anzeigen**, um zur Listenseite „Foren“ zu wechseln und nach dem gewünschten Forum zu suchen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Community-Homepage für nicht angemeldete Benutzer (Fortsetzung)

UI-Komponente	Beschreibung
	Wenn Unterforen vorhanden sind, werden sie aufgelistet. Klicken Sie auf einen Link, um auf ein Unterforum zuzugreifen. Wenn mehr als drei untergeordnete Foren vorhanden sind, klicken Sie auf **Alle anzeigen**, um die Liste aller Unterforen anzuzeigen, und klicken Sie auf dasjenige, auf das Sie zugreifen möchten.
Fragenfilter	Filtern Sie nach Fragen, um gelöste, ungelöste und unbeantwortete Fragen anzuzeigen.
Inhaltsliste	Zeigen Sie Inhalte an, die in der Community in öffentlichen Foren veröffentlicht wurden. Filtern Sie nach Inhaltstyp, oder sortieren Sie nach den neuesten oder beliebtesten Inhalten und danach, wann die Inhalte erstellt wurden.
Warum beitreten?	Lesen Sie, welche Vorteile sich aus dem Beitritt zur Community ergeben.
Rangliste anzeigen	Zeigen Sie die Rangliste an, um Community-Experten zu bestimmten Foren oder Themen zu finden.
Frage stellen	Wenn Sie auf **Frage stellen** klicken, wird eine Meldung eingeblendet, in der Sie darauf hingewiesen werden, dass Sie als Benutzer angemeldet sein müssen, um diese Aktion auszuführen. Sie können sich direkt von hier aus **Anmelden/Registrieren**.
Themen	Klicken Sie auf ein Thema, um zu einem bestimmten Thema zu navigieren.
Mehr anzeigen	Zeigen Sie eine erweiterte Liste der in der Community verfügbaren Inhalte an.

Sich selbst bei einer Community registrieren

Nachdem Sie auf ein öffentliches Forum zugegriffen und sich entschlossen haben, der Community beizutreten, können Sie sich selbst registrieren, indem Sie sich anmelden und die allgemeinen Community-Bedingungen akzeptieren.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Jeder Community-Benutzer muss über einen Account bei der Community verfügen. Bestehende Benutzer, die zum ersten Mal auf eine Community zugreifen, müssen die allgemeinen Bedingungen akzeptieren. Ein Account wird erstellt, nachdem die allgemeinen Bedingungen akzeptiert wurden. Neue Benutzer melden sich bei der Community an und akzeptieren die allgemeinen Bedingungen.

Wenn die allgemeinen Community-Bedingungen aktualisiert werden, werden alle Community-Benutzer bei der nächsten Anmeldung aufgefordert, sie zu überprüfen und zu akzeptieren.

Prozedur

1. Wenn Sie ein neuer Benutzer sind, navigieren Sie zur Community-Homepage.

   a. Klicken Sie auf **Registrieren/Anmelden**.
   Der Bildschirm **Registrieren** wird geöffnet.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

b. Füllen Sie die Felder im Formular **Registrieren** aus.

Formular „Registrieren“

Feld	Beschreibung
E-Mail-Adresse	Die E-Mail-Adresse, an die die E-Mail-Validierung gesendet werden soll.
Benutzername	Ihr Benutzername für den Account.
Vorname	Ihr Vorname.
Nachname	Ihr Nachname.
Telefonnummer	Ihre Telefonnummer.
Passwort	Das Passwort für Ihren Account.
Passwort bestätigen	Die Bestätigung Ihres Passworts.
Ich stimme den allgemeinen Community-Bedingungen zu	Ein Kontrollkästchen, über das Sie den allgemeinen Bedingungen einer Community zustimmen können.

c. Klicken Sie auf **Anmelden**.
Eine E-Mail wird an die eingegebene E-Mail-Adresse gesendet.

d. Öffnen Sie die E-Mail, und klicken Sie auf den Validierungs-Link.

e. Klicken Sie auf die Nachricht **Zum Anmelden hier klicken**.

f. Melden Sie sich mit Ihrem Benutzernamen und Passwort an.
Das **Begrüßungs**-Popup wird geöffnet.

g. Bestätigen Sie Ihre Zeitzone.

h. Klicken Sie auf **Benutzerprofil** oder **Benachrichtigungseinstellungen**, um Ihr Community-Profil oder Ihre Benachrichtigungs- bzw. Abonnementeinstellungen zu bearbeiten.

2. Wenn Sie schon Benutzer sind, die Community aber zum ersten Mal besuchen, klicken Sie auf eine beliebige Community-Seite.

a. Ändern Sie bei Bedarf Ihren **Anzeigenamen** im Popup-Fenster **Einrichten Ihres Accounts**.

b. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um den allgemeinen Bedingungen der Community zuzustimmen.
Das **Begrüßungs**-Popup wird geöffnet.

c. Bestätigen Sie Ihre Zeitzone.

d. Klicken Sie auf **Benutzerprofil** oder **Benachrichtigungseinstellungen**, um Ihr Community-Profil oder Ihre Benachrichtigungs- bzw. Abonnementeinstellungen zu bearbeiten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Community durchsuchen

Geben Sie ein Stichwort ein, um die Typeahead-Suche auf der Community-Homepage zu verwenden, oder geben Sie ein oder mehrere Wörter ein, um alle Suchergebnisse anzuzeigen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.community_user

Prozedur

1. Navigieren Sie zur Community-Homepage.
2. Drücken Sie die Leertaste, um die Typeahead-Suche zu verwenden, und geben Sie ein Stichwort in das Feld **Community durchsuchen** ein.
3. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:
   a. Klicken Sie auf ein Inhaltselement, Thema, Forum oder Profil, das Ihrer Suche entspricht.
   b. Um eine Frage, einen Blog oder ein Video einzugeben, wenn kein passender Inhalt angezeigt wird, klicken Sie auf **Community fragen**.
   c. Um alle Suchergebnisse anzuzeigen, klicken Sie auf **Alle Ergebnisse anzeigen**.
4. Alternativ können Sie in das Feld **Community durchsuchen** ein Stichwort (oder mehrere) eingeben und die Eingabetaste drücken.
   Eine Liste der übereinstimmenden Suchergebnisse wird angezeigt.

Suchergebnisse verfeinern

Verfeinern Sie Ihre Suchergebnisse, um die angezeigten Inhalte einzugrenzen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.community_user

Prozedur

1. Navigieren Sie zur Community-Homepage.
2. Geben Sie in das Feld **Suchen** ein Stichwort ein.
3. Wählen Sie im Bereich **Ergebnisse einschränken** eine der folgenden Optionen aus.
   - Um Ihre Suchergebnisse zu filtern und anzupassen, klicken Sie unter **Typen** auf eine der Optionen. Klicken Sie beispielsweise auf „Profil“, um die Profile anzuzeigen, die mit dem Stichwort übereinstimmen. Die Details des Profils, z. B. Anzeigename, Gamification-Informationen – Punkte und Abzeichen –, Bio, Benutzertitel und Unternehmen, werden angezeigt. Um diese Aktion umzukehren, klicken Sie auf das Symbol **x** des entsprechenden Elements. Um alle Filter zu entfernen, klicken Sie auf **Alle löschen**.
   - Wählen Sie in den Feldern **Foren**, **Themen** und **Autoren** ein Element aus, um nach Foren, Unterforen, Themen oder Autoren zu filtern. Sie können mehrere Foren, Unterforen, Themen und Autoren hinzufügen und auf eine beliebige Stelle auf dem Bildschirm klicken, um die Ergebnisse anzuzeigen.
   - Um nach dem Zeitraum zu filtern, in dem die Inhalte veröffentlicht wurden, klicken Sie auf **Zuletzt aktualisiert**.
   - Klicken Sie auf das Symbol **–** einer beliebigen Kategorie, um die Kategorie zu reduzieren und Platz zu sparen. Klicken Sie auf das Symbol **+**, um eine reduzierte Kategorie wiederherzustellen.

   Auf der Suchergebnisseite werden Inhalte basierend auf den Filterkriterien angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Suchergebnisse sortieren

Sortieren Sie die Community-Suchergebnisse, um die angezeigten Inhalte einzugrenzen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_communities.community_user

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die Suchergebnisse werden standardmäßig nach **Relevanz** sortiert.

Prozedur

1. Navigieren Sie zur Community-Homepage.
2. Geben Sie in das Feld **Suchen** ein Stichwort ein.
3. Um die neuesten Ergebnisse anzuzeigen, klicken Sie auf **Sortieren nach: Neueste(r)**.
   Die Ergebnisse werden in absteigender Reihenfolge angezeigt.
4. Um die Ergebnisse in aufsteigender Reihenfolge anzuzeigen, klicken Sie auf **Neueste(r)**.

Community-Profil verwenden

Das Community-Profil zeigt eine Übersicht über die personenbezogenen Daten eines Benutzers an sowie die Beiträge, das Netzwerk, die Erfolge, das Fachwissen und die Events, an denen er teilnimmt. Sie können Ihr eigenes Profil anzeigen und bearbeiten. Sie können auch das Profil eines anderen Benutzers anzeigen und Aktionen ausführen, z. B. dem Benutzer folgen oder unangemessene Inhalte melden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_communities.community_user

Prozedur

Führen Sie eine oder mehrere der folgenden Aufgaben aus dem Community-Profil aus.

Community-Profil verwalten

Zeigen Sie Ihr eigenes Community-Profil an, und bearbeiten Sie es. Im Profil werden Ihre Beiträge, Erfolge und Events sowie Ihr Netzwerk und Fachwissen angezeigt.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_communities.community_user

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Es gibt zwei Möglichkeiten, auf Ihr Community-Profil zuzugreifen.

Prozedur

1. Führen Sie auf der Community-Homepage eine der folgenden Aktionen aus.
   - Klicken Sie auf das Menü **Community** und dann auf **Community-Profil**.
   - Klicken Sie auf Ihren Namen oder Ihr Profilfoto und dann auf **Profil**.
2. Zeigen Sie die Abschnitte in Ihrem Community-Profil an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Community-Profil

Abschnitt	Beschreibung
Profil-Header	Eine Übersicht über Ihre personenbezogenen Daten. ○ Klicken Sie auf **Profil bearbeiten**, um Ihr Profilfoto zu ändern und Ihre persönlichen Daten zu bearbeiten. ○ Klicken Sie auf **Profil bearbeiten**, um Ihre Benutzereinstellungen zu ändern. Aktualisieren Sie Ihre Zeitzone, um anzuzeigen, wann Events in Ihrer ausgewählten Zeitzone stattfinden. ○ Klicken Sie auf das Symbol **...** und dann auf **Anzeigeeinstellungen**, um Ihre Anzeigeeinstellungen festzulegen und zu bestimmen, wer welche Abschnitte Ihres Profils anzeigen kann. Wenn die Gamification-Funktion aktiviert ist, enthält der Profil-Header Ihre aktuellen Gamification-Erfolge, einschließlich: ○ Die drei besten Abzeichen, die Ihnen verliehen wurden ○ Die Gesamtzahl der Punkte, die Sie gesammelt haben ○ Der aktuelle Level, den Sie basierend auf Ihrer Punktsumme erreicht haben (z. B. Enthusiast oder Champion)
Registerkarte „Inhalt“	Eine Übersicht über die von Ihnen erstellten veröffentlichten und entworfenen Inhalte sowie die Inhalte, den Sie mit Lesezeichen versehen haben. ○ **Erstellt**: Inhalte, die Sie beigesteuert haben. Sie können den Inhaltstyp und das Forum auswählen und nach Status sortieren. ○ **Entwurf**: Inhalte, die Sie beigesteuert haben und die sich im Entwurfsstatus befinden. Sie können den Inhaltstyp und das Forum auswählen. Öffnen Sie einen Entwurf, um ihn zu veröffentlichen. **Hinweis:** Sie können Inhalte im Entwurfsstatus nur für Blogs und Events speichern. ○ **Lesezeichen**: Inhalte, die Sie mit einem Lesezeichen versehen haben. Sie können den Inhaltstyp und das Forum auswählen

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Abschnitt	Beschreibung
	und nach neuestem oder ältestem sortieren. Sie können Lesezeichen auch entfernen.
Registerkarte „Aktivität“	Die neuesten Aktionen, die Sie in der Community ausgeführt haben, z. B. das Veröffentlichen eines Kommentars zu einem Beitrag oder das Abgeben von Feedback.
Registerkarte „Netzwerk“	Ein Datensatz Ihres Netzwerks in der Community. ○ **Follower**: Die Benutzer, die Ihnen folgen. ○ **Folge ich**: Die Benutzer, denen Sie folgen. ○ Klicken Sie auf **Folgen**, um einem Benutzer zu folgen, der Ihnen folgt. ○ Zeigen Sie auf **Folgen**, und klicken Sie auf **Nicht mehr folgen**, um dem Benutzer nicht mehr zu folgen.
Registerkarte „Erfolge“	Eine Übersicht über Ihre Gamification-Erfolge. ○ **Ebenen**: Eine Liste der verfügbaren Level, die Sie erreichen können, einschließlich des jeweiligen Startpunktwerts, wobei Ihr aktueller Level blau hervorgehoben ist. ○ **Abzeichen**: Eine Liste der Abzeichen, die Ihnen verliehen wurden, sowie der verfügbaren Abzeichen. Verliehene Abzeichen werden oben in der Liste angezeigt, und die verfügbaren Abzeichen werden unten angezeigt. Sie können diese Liste filtern, um die verliehenen Abzeichen oder alle Abzeichen anzuzeigen. ○ **Punkte**: Ein Verlauf der Punkte, die Sie gesammelt haben, und der Aktivitäten, die Sie zum Sammeln der Punkte ausgeführt haben. Diese Informationen schließen auch das Forum ein, in dem die Aktivität ausgeführt wurde. Diese Liste enthält Ihre letzten 50 Aktivitäten. Klicken Sie auf **Mehr anzeigen**, um weitere Seiten anzuzeigen.
Registerkarte „Events“	Eine Liste der Events, die Sie erstellt haben, an denen Sie teilnehmen oder an denen Sie in der Vergangenheit teilgenommen haben. Klicken Sie auf ein Event, um die Event-Details anzuzeigen.
Beiträge	Die Anzahl Ihrer Inhalts- und Feedback-Beiträge in der Community.
Forumskompetenz	Die Darstellung Ihrer Kompetenz auf der Forumsebene. Sie können Ihren Level im Forum und die Anzahl der Punkte anzeigen, die Sie für

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Abschnitt	Beschreibung
	Ihre Beiträge zu diesem Forum erhalten haben. Klicken Sie auf das Informationssymbol, um die Punktbereiche anzuzeigen, die zum Erreichen der einzelnen Forumslevel erforderlich sind.
Themenkompetenz	Die Darstellung Ihrer Kompetenz auf der Themenebene. Sie können Ihren Level in dem Thema und die Anzahl der Punkte anzeigen, die Sie für Ihre Beiträge zu diesem Thema erhalten haben. Klicken Sie auf das Informationssymbol, um die Punktbereiche anzuzeigen, die zum Erreichen der einzelnen Themenebenen erforderlich sind.

Community-Profil eines anderen Benutzers anzeigen

Zeigen Sie das Community-Profil eines anderen Benutzers an, um dessen Beiträge, Netzwerk, Kompetenz usw. anzuzeigen. Sie können Ihr Netzwerk auch verwalten, indem Sie anderen Community-Benutzern folgen bzw. nicht mehr folgen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.community_user oder sn_communities.admin

Prozedur

1. Klicken Sie auf den Namen oder das Profilfoto für das Community-Profil, das Sie anzeigen möchten.
2. Zeigen Sie die Abschnitte des Community-Profils des Benutzers an.

Community-Profil

Abschnitt	Beschreibung
Profil-Header	Die Abschnitte des Community-Profils, die der Benutzer sichtbar gemacht hat. ○ Um dem Benutzer zu folgen, klicken Sie auf **Folgen**. ○ Um unangemessene Inhalte im Community-Profil des Benutzers zu melden, klicken Sie auf das Symbol **...** und dann auf **Profil melden**. ○ Um als Community-Administrator einem Benutzer für einen bestimmten Community-Beitrag Punkte zuzuweisen, klicken Sie auf das Symbol **...** und dann auf **Punkte zuweisen**. ○ Um als Community-Administrator einen Inhalt aus der Community auszublenden, bis er korrigiert wurde, klicken Sie auf **Anzeigeeinstellungen**. Sie können auch auf **Benutzer sperren** klicken, um einem Benutzer das Recht zu entziehen, Inhalte zu erstellen und bearbeiten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Abschnitt	Beschreibung
Inhalt	○ **Erstellt**: Inhalte, die der Benutzer beigesteuert hat. ○ **Featured**: Vom Benutzer gepostete Inhalte, die hervorgehoben vorgestellt wurden. ○ **Entwürfe**: Inhalte im Entwurfsstatus, die der Benutzer beigesteuert hat. **Hinweis:** Nur Community-Administratoren können Inhalte im Entwurfsstatus anderer Benutzer anzeigen. ○ **Lesezeichen**: Inhalte, die der Benutzer mit einem Lesezeichen versehen hat.
Aktivität	Die neuesten Aktionen, die der Benutzer in der Community durchgeführt hat, z. B. das Kommentieren eines Beitrags oder das Abgeben von Feedback.
Netzwerk	○ **Follower**: Die Benutzer, die dem Community-Profil des Benutzers folgen. ○ **Folge ich**: Die Benutzer, denen der Benutzer des Community-Profils folgt. ○ Sie können Ihr eigenes Netzwerk über das Profil eines anderen Benutzers verwalten. Um einem Benutzer zu folgen, klicken Sie auf **Folgen**. Um einem Benutzer nicht mehr zu folgen, zeigen Sie auf **Folge ich** und klicken auf **Nicht mehr folgen**.
Erfolge	Eine Übersicht über die Gamification-Erfolge des Benutzers. ○ **Ebenen**: Eine Liste der verfügbaren Level, die der Benutzer erreichen kann, einschließlich des jeweiligen Startpunktwerts, wobei der aktuelle Level des Benutzers blau hervorgehoben ist. ○ **Abzeichen**: Eine Liste der Abzeichen, die diesem Benutzer verliehen wurden. ○ **Punkte**: Ein Verlauf der Punkte, die dieser Benutzer gesammelt hat, und der Aktivitäten, die er zum Sammeln der Punkte ausgeführt haben. Wenn der Benutzer Punkte in einem Forum gesammelt hat, auf das Sie keinen Zugriff haben, wird der Name des Forums durch **Privates Forum** ersetzt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Abschnitt	Beschreibung
Events	Eine Liste der Events, die der Benutzer erstellt hat, an denen er teilnimmt oder an denen er in der Vergangenheit teilgenommen hat. Klicken Sie auf ein Event, um die Event-Details anzuzeigen und darauf zu reagieren.
Forumskompetenz	Die Darstellung der Kompetenz des Benutzers auf der Forumsebene. Sie können den Level im Forum und die Anzahl der Punkte anzeigen, die er für seine Beiträge zu diesem Forum erhalten hat. Um die Punktbereiche anzuzeigen, die zum Erreichen der einzelnen Forumsebenen erforderlich sind, klicken Sie auf das Informationssymbol.
Themenkompetenz	Die Darstellung der Kompetenz des Benutzers auf der Themenebene. Sie können seinen Level in dem Thema und die Anzahl der Punkte anzeigen, die er für seine Beiträge zu diesem Thema erhalten hat. Um die Punktbereiche anzuzeigen, die zum Erreichen der einzelnen Forumsebenen erforderlich sind, klicken Sie auf das Informationssymbol.
Beiträge	Die Beiträge, die der Benutzer in der Community veröffentlicht hat

Community-Benutzern folgen

Verwalten Sie Ihr Netzwerk, indem Sie anderen Community-Benutzern folgen und deren Aktivitäten in der Community verfolgen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_communities.community_user

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Es gibt mehrere Möglichkeiten, Benutzern in der Community zu folgen.

Prozedur

1. Führen Sie auf der Community-Homepage eine der folgenden Aktionen aus.
   - Klicken Sie auf Ihren Profilnamen oder Ihr Foto.
   - Klicken Sie auf Ihren Profilnamen oder Ihr Foto und dann auf die Registerkarte **Netzwerk**.
   - Klicken Sie auf den Profilnamen oder das Foto eines anderen Benutzers und dann auf die Registerkarte **Netzwerk**.
2. Klicken Sie für jeden Benutzer, dem Sie folgen möchten, auf **Folgen**.
   Der Status ändert sich in **Folge ich**. Ihr Aktivitäts-Feed wird mit den Aktivitäten aktualisiert, die diese Benutzer in der Community ausgeführt haben.
3. **Wahlweise:** Zeigen Sie auf **Folgen**, und klicken Sie auf **Nicht mehr folgen**, um dem Benutzer nicht mehr zu folgen.

Community-Profilfoto und persönliche Informationen bearbeiten

Sie können Ihr Community-Profilfoto ändern und Ihre persönlichen Informationen bearbeiten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.community_user

Sie können Ihr Community-Profil nur bearbeiten, wenn Sie in der Community angemeldet sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Es gibt zwei Möglichkeiten, auf Ihr Community-Profil zuzugreifen.

Prozedur

1. Führen Sie auf der Community-Homepage eine der folgenden Aktionen aus.
   - Klicken Sie auf der Community-Homepage auf das Menü **Community** und dann auf **Profil**.
   - Klicken Sie auf Ihren Namen oder Ihr Profilfoto und dann auf **Profil**.
2. Um Ihr Profilbild zu ändern, klicken Sie auf **Bild hochladen**.
   Ein Dateisystem-Upload wird initiiert. Wählen Sie ein Bild im PNG- oder JPG-Format aus und klicken Sie auf **Öffnen**.
3. Klicken Sie zum Ändern eines Feldwerts auf den Wert, um ein Popup-Fenster anzuzeigen.
4. Wählen Sie im Popup-Fenster für den Feldwert den gewünschten Wert aus und klicken Sie auf **Speichern**.

   Wiederholen Sie diesen Schritt für jedes Feld, das Sie aktualisieren möchten.

   Die folgende Tabelle enthält eine Beschreibung der Felder auf der Seite „Benutzerprofil“.

Felder von „Benutzerprofil“

Feld	Beschreibung
Unternehmen	Der Name Ihres Arbeitgebers.
Titel	Ihre Stellenbezeichnung.
Abteilung	Ihre Arbeitsabteilung.
Standort	Ihre Adresse, Ihre Stadt und Ihr Bundesland.
Bio	Eine Kurzbeschreibung über sich selbst.
E-Mail	Ihre E-Mail-Adresse. **Hinweis:** Verwenden Sie die in Ihrem Instanzprofil verwendete E-Mail-Adresse. Andernfalls kann die Funktion zum Zurücksetzen des Passworts nicht verwendet werden.
Telefon (geschäftlich)	Telefonnummer, unter andere Personen Sie erreichen können.
Mobiltelefon	Ihre Mobilfunknummer.
Land	Das Land, in dem Sie arbeiten oder sich aufhalten.
Zeitzone	Zeitzone, in der Sie arbeiten oder sich aufhalten.
Eingabehilfe aktiviert	Verwenden Sie diese Umschaltfläche, um Barrierefreiheitsfunktionen zu aktivieren.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Anzeigeeinstellungen für das Community-Profil bearbeiten

Bearbeiten Sie die Anzeigeeinstellungen, um festzulegen, wer die einzelnen Profilabschnitte anzeigen kann.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_communities.community_user, sn_communities.admin oder sn_communities.moderation_admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können Ihre eigenen Anzeigeeinstellungen für Ihr Community-Profil bearbeiten. Wenn ein Community-Administrator unangemessene Inhalte in Ihrem Profil findet, kann er die Anzeigeeinstellungen ändern, um die Inhalte in der Community auszublenden, bis sie korrigiert wurden.

Prozedur

1. Klicken Sie auf der Community-Homepage auf das Menü **Community** und dann auf **Community-Profil**.
2. Klicken Sie auf das Symbol **...** und dann auf **Anzeigeeinstellungen**.
3. Öffnen Sie die Auswahllisten, und wählen Sie die Anzeigeeinstellungen für einen beliebigen Abschnitt aus.
4. Wählen Sie die anzuwendende Datenschutzebene aus.

Datenschutzebenen

Datenschutzebene	Beschreibung
Jeder	Sichtbar für alle Benutzer, auch nicht angemeldete Benutzer.
Nur ich	Für sich selbst und Administratoren sichtbar. Wenn ein Administrator unangemessene Inhalte in Ihrem Profil findet, kann er die Anzeigeeinstellung in **Nur ich** ändern, bis die Inhalte geändert wurden. Sie erhalten eine E-Mail-Benachrichtigung mit Details zu den Anzeigeeinstellungen, die für Abschnitte geändert wurden. Aktualisieren Sie die Inhalte, und passen Sie die Anzeigeeinstellungen entsprechend an.
Jeder nach Anmeldung	Für alle Benutzer sichtbar, die nach der Anmeldung auf die Community zugreifen.
Followers	Für Benutzer sichtbar, die Ihrem Profil folgen.

5. Klicken Sie auf **Einstellungen speichern**.

Community-Profil melden

Melden Sie ein Community-Profil, um Community-Moderatoren zu benachrichtigen, dass im Profil anstößige oder falsche Informationen vorhanden sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_communities.community_user

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Klicken Sie auf den Namen oder das Foto des zu meldenden Benutzers.
2. Klicken Sie auf das Symbol **...**, und wählen Sie **Profil melden** aus.
3. Wählen Sie in der Liste den Grund aus, aus dem Sie den Benutzer melden, und fügen Sie **Zusätzliche Anmerkungen** hinzu.
4. Klicken Sie auf **Absenden**.
   - Eine Bestätigungsnachricht wird angezeigt, die angibt, dass die Missbrauchsmeldung eingegangen ist und überprüft wird.
   - Eine Moderationsaufgabe wird erstellt und einem Moderator zur Lösung zugewiesen.

Community-Abonnements

Mithilfe von Abonnements können Sie bestimmte Interessenbereiche auswählen. Ihr Aktivitäts-Feed und Ihre Benachrichtigungen werden gemäß Ihren Abonnements personalisiert.

Abonnementtypen

Abonnementtyp	Beschreibung/Funktionen
Abonnement	• Abonnieren Sie Foren, Themen und Community-Inhalte (Fragen, Antworten, Blogs und Videos), bzw. bestellen Sie Abonnements ab. • Automatisch abonnieren: Wenn Sie Inhalte veröffentlichen, abonnieren Sie die Inhalte automatisch. Sie abonnieren sie auch automatisch, wenn Sie eine Antwort oder einen Kommentar veröffentlichen.
Aktivitäts-Feed	Zeigt Aktivitäten basierend auf Ihren Abonnements mit der letzten ganz oben an.
Benachrichtigungseinstellungen	• Verwalten Sie Ihre Abonnements mithilfe von **Benachrichtigungseinstellungen**. • Legen Sie für jedes Ihrer Abonnements E-Mail-Benachrichtigungen mithilfe von **Benachrichtigungseinstellungen** fest.

Inhalte abonnieren

Abonnieren Sie Foren, Themen, Fragen, Blogs und Videos. Sie abonnieren automatisch von Ihnen selbst erstellte Inhalte.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_communities.community_user

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Um die gewünschten Inhalte zu finden, verwenden Sie das Suchfeld oder die Navigation, um nach gewünschten Inhalten wie Foren, Themen, Blogs und Videos zu suchen.
2. Klicken Sie auf der Inhaltsseite auf **Abonnieren**.
   - Oben im Bildschirm wird eine Bestätigungsmeldung eingeblendet, die angibt, dass Sie die Inhalte erfolgreich abonniert haben.
   - Sie erhalten eine Benachrichtigung, wenn eine Aktualisierung für diese Inhalte vorhanden ist, z. B. eine Antwort auf eine Frage oder ein Kommentar zu einem Blog-Eintrag.
   - Sie können Aktualisierungen in Ihrem Aktivitäts-Feed anzeigen.
3. **Wahlweise:** Um ein Abonnement zu entfernen, kehren Sie zum Inhalt zurück, und klicken Sie auf **Abonniert**.
   Wenn Sie auf diese Option zeigen, wird der Status in **Nicht abonniert** geändert.

   Sie können Ihre Abonnements auch anzeigen und auf der Community-Homepage aktivieren oder deaktivieren, indem Sie auf Ihr Foto oder Ihren Namen klicken und **Benachrichtigungseinstellungen** auswählen. Aktivieren Sie **Benachrichtigungen empfangen**, um alle Benachrichtigungen zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.

Zugehörige Informationen

Benachrichtigungseinstellungen festlegen

Community-Abonnements

Benachrichtigungseinstellungen festlegen

Legen Sie Benachrichtigungseinstellungen fest, um Aktualisierungen per E-Mail über die Inhalte zu erhalten, denen Sie folgen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.community_user

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

In der Anwendung Communities sind Abonnements und Benachrichtigungen separate Konzepte. Es ist möglich, ein Element zu abonnieren und die entsprechenden Benachrichtigungen zu deaktivieren. Sie können auch alle Benachrichtigungen deaktivieren.

Prozedur

1. Klicken Sie auf der Community-Homepage auf **Community** > **Benachrichtigungseinstellungen**.
2. Klicken Sie auf **Benachrichtigungseinstellungen**.
3. Um Ihre Benachrichtigungen in diesen Bereichen zu verwalten, wählen Sie die Kategorie aus, z. B. **Foren**, **Themen**, **Blogs** oder **Videos**.

   Wählen Sie die Kategorie **Netzwerk** und dann **Netzwerk anzeigen** aus, um die Community-Benutzer anzuzeigen, die Ihnen folgen, oder die Community-Benutzer, denen Sie folgen.
4. (De)aktivieren Sie in der Spalte **E-Mail** alle Elemente, für die Sie Aktualisierungen erhalten bzw. nicht erhalten möchten.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

5. **Wahlweise:** Um alle Benachrichtigungen zu aktivieren bzw. zu deaktivieren, schalten Sie **Benachrichtigungen empfangen** ein oder aus.

Hinweis:

(Optional) Aktivitätsabonnementmodule werden auf der Seite „Navigations and Subscriptions (Navigation und Abonnements)“ nicht angezeigt, wenn Sie die Kennzeichnung „disable_notifications“ aktivieren.

Die isNotificationDisabled-API überprüft den Wert der Kennzeichnung „disable_notifications“. Diese API kann auch zum Blockieren der Benachrichtigung über andere Aktivitätsabonnementmodule verwendet werden.

Mitgliedschaft in einem Forum beantragen

Sie müssen registriertes Mitglied der Community sein, um die Mitgliedschaft in einem Forum anzufragen, das für Mitglieder reserviert ist.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.community_user

Prozedur

1. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
   - Navigieren zu **Community** > **Homepage**. Öffnen Sie **Community-Foren durchsuchen**, und wählen Sie dann das Forum aus.
   - Navigieren zu **Community** > **Alle Foren** und wählen Sie dann das Forum in der Liste aus. Wenn Sie die Mitgliedschaft bereits beantragt haben, wird der Status Ihrer Anforderung angezeigt.
2. Klicken Sie auf **Zugriff anfordern**.

   Wenn eine Genehmigung erforderlich ist, wird **Status** in **Angefordert** geändert. Sie erhalten eine Genehmigungs- oder Ablehnungs-E-Mail. Wenn die Anfrage genehmigt wird, sind Sie sofort für das Forum abonniert, und Ihr **Status** ändert sich in **Privates Mitglied**.

   Wenn keine Genehmigung erforderlich ist, wird die Anfrage automatisch genehmigt, und Ihr **Status** ändert sich in **Privates Mitglied**.
3. **Wahlweise:** Um eine Anfrage abzubrechen, zeigen Sie auf den Status **Angefordert**, und klicken Sie auf **Abbrechen**.
4. **Wahlweise:** Um ein Forum zu verlassen, klicken Sie im Forum auf **...** und wählen dann **Forum verlassen** aus.
   Ihr **Status** ändert sich in **Zugriff anfordern**.

Einladung zum Beitritt zu einem Forum annehmen

Eine Einladung zum Beitritt zu einem Forum wird als E-Mail-Nachricht gesendet. Die Methode, die Sie zum Annehmen einer Einladung verwenden, hängt davon ab, ob Sie ein registrierter Community-Benutzer sind.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: keine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Öffnen Sie die E-Mail-Einladung, und klicken Sie auf **Forum beitreten**.
   - Wenn Sie ein registrierter und angemeldeter Community-Benutzer sind, wird das Forum geöffnet.
   - Wenn Sie ein registrierter Community-Benutzer sind, aber die allgemeinen Community-Bedingungen nicht akzeptiert haben, werden Sie in einer Nachricht aufgefordert, die Bedingungen zu akzeptieren. Das Forum wird geöffnet, nachdem Sie die allgemeinen Bedingungen akzeptiert haben.
2. Wenn die Anmeldeseite angezeigt wird, führen Sie eine der folgenden Aktionen aus.

Option	Bezeichnung
Wenn Sie ein registrierter Benutzer und nicht angemeldet sind.	Geben Sie Ihre Anmeldeinformationen ein, um auf das Forum zuzugreifen.
Wenn Sie kein registrierter Benutzer sind.	**a.** Klicken Sie auf der Anmeldeseite auf **Registrieren**. **b.** Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse, einen Benutzernamen und ein Passwort ein, um einen Community-Account zu erstellen. **c.** Das System sendet eine Verifizierungs-E-Mail. Klicken Sie auf den Verifizierungs-Link in der E-Mail, um Ihre Anmeldeinformationen zu bestätigen. **d.** Öffnen Sie die E-Mail-Einladung erneut, und klicken Sie auf **Forum beitreten**.

Die Forumsmitgliedschaft ist automatisch genehmigt, und Sie haben das Forum abonniert. Ihr **Status** ändert sich in **Forum verlassen**.

Inhalte in der Community veröffentlichen und darauf reagieren

Veröffentlichen Sie Inhalte in der Community, und reagieren Sie darauf, um Antworten zu erhalten oder Informationen auszutauschen.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.community_user

Prozedur

Führen Sie eine oder mehrere der folgenden Aufgaben über die Community-Homepage aus.

Frage in der Community stellen

Stellen Sie eine Frage in einem Forum, um eine Antwort von anderen Community-Benutzern zu erhalten.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.community_user

Sie können in einem Forum nur dann eine Frage stellen, wenn Sie über die entsprechenden Berechtigungen verfügen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können nur selbst gestellte Fragen bearbeiten oder löschen. Wenn Sie eine Antwort auf eine von Ihnen selbst gestellte Frage schreiben, wird Ihre Antwort mit **Autor** gekennzeichnet.

In Communities gibt es drei Möglichkeiten, Fragen zu stellen.

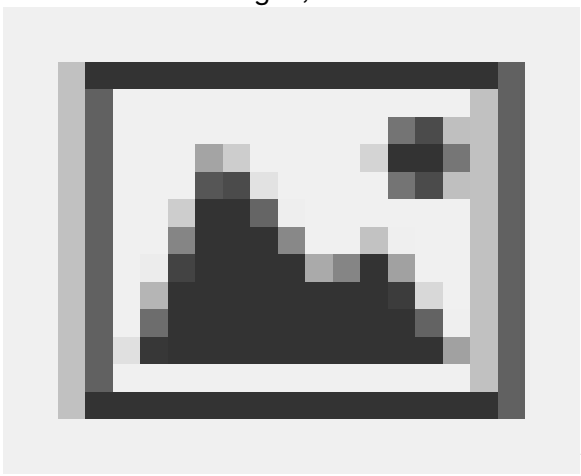
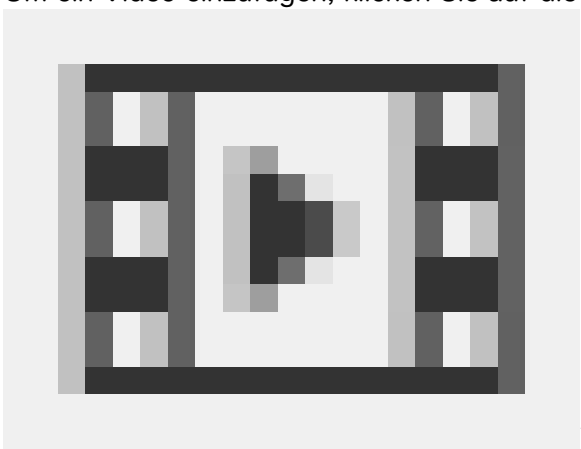
Prozedur

1. Führen Sie auf der Communities-Homepage eine der folgenden Aktionen aus.
   - Suchen Sie das Forum, in dem Sie eine Frage stellen möchten, klicken Sie auf dessen Namen, und klicken Sie dann auf **Haben Sie eine Frage? Klicken Sie hier, um mit der Eingabe zu beginnen.** Während der Typeahead-Suche werden zugehörige Beiträge angezeigt. Klicken Sie, um einen zugehörigen Beitrag auf einer anderen Seite zu öffnen.
   - Suchen Sie das Forum, in dem Sie eine Frage stellen möchten, und klicken Sie darauf **Veröffentlichen** > **Frage**.
   - Wenn Sie kein Forum sehen, klicken Sie auf **Haben Sie eine Frage? Klicken Sie hier, um mit der Eingabe zu beginnen.**
2. Klicken Sie auf **Frage**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formular „Frage stellen“

Feld	Beschreibung
Frage	Ihre Frage.
Forum	Forum, dem die Frage hinzugefügt werden soll. **Hinweis:** Wenn Sie die Frage gestellt haben, indem Sie auf der Communities-Homepage auf ein Forum geklickt haben, wird dieses Forum automatisch in dieses Feld eingegeben.
Themen (optional)	Thema, dem die Frage hinzugefügt werden soll. **Hinweis:** Sie können den vorherigen Schritt für so viele Themen wiederholen, wie Sie möchten. Wenn Sie Ihre Meinung zu einem bestimmten Thema ändern, klicken Sie auf das entsprechende **x**-Symbol.
Beschreibung	Inhalt der Frage.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Um ein Bild einzufügen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Bild einfügen** (), navigieren Sie zur PNG- oder JPG-Datei, und klicken Sie dann auf **Öffnen**. Um ein Video einzufügen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Video einfügen** (), geben Sie die Video-URL ein, und klicken Sie dann auf **Hochladen**.
Anhänge hinzufügen	Um eine Datei anzuhängen, klicken Sie auf **Anhänge hinzufügen**, und ziehen Sie die Datei dann in das Feld **Dokument anfügen**, oder klicken Sie in das Feld, und navigieren Sie zur Datei. ○ Sie können bis zu drei Anhänge hinzufügen. ○ Unterstützte Dateitypen: PPT, PPTX, XLS, XLSX, DOC, DOCX, TXT, PDF, PNG, BMP, JPG, JPEG, GIF und ZIP. ○ Die maximale Dateigröße beträgt 2 MB. ○ Unterstützte Dateitypen werden aufgelistet. ○ Klicken Sie auf das X-Symbol, um eine angehängte Datei zu löschen. **Hinweis:** Ihr Systemadministrator hat möglicherweise ein Limit für die Gesamtanzahl der in der Community zulässigen Anhänge festgelegt. Wenn Sie auf **Hinzufügen** klicken, werden Ihre Anhänge hinzugefügt und in der Frage angezeigt. Wenn ein Benutzer eine Datei an Ihre Frage anhängt, erhalten Sie eine E-Mail-Benachrichtigung.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Wenn Antivirus-Schutz aktiviert ist, werden alle Anhänge automatisch auf Viren gescannt, sobald die Frage veröffentlicht wurde.

4. Klicken Sie auf **Veröffentlichen**.
   - Die Frage wird hinzugefügt und steht Benutzern in diesem Forum zur Verfügung. Sie sind für diese Frage automatisch abonniert. Sobald eine Antwort vorhanden ist, erhalten Sie eine Benachrichtigung.
   - Community-Benutzer, die das Forum abonniert haben, erhalten eine Benachrichtigung, dass Inhalte veröffentlicht wurden. Aktivitäts- und Inhalts-Feeds werden entsprechend aktualisiert.
   - Wenn Sie Ihrer Frage Anhänge hinzugefügt haben und Ihr Community-Administrator Antivirus-Schutz aktiviert hat, wird im Hintergrund automatisch ein Scan ausgeführt.

     Hinweis:
     - Wenn der Scan erfolgreich ist, stehen die Anhänge zum Download zur Verfügung.
     - Wenn der Scanvorgang läuft oder nicht erfolgreich ist, steht die Datei nicht zum Download zur Verfügung.
     - Falls ein Anhang infiziert ist, erhalten Fragenautoren und Community-Administratoren eine Benachrichtigung.

   - Klicken Sie auf **Bearbeiten**, um die infizierte Datei zu entfernen und den Anhang erneut hochzuladen. Sie können keine weiteren Anhänge hinzufügen, bis die infizierte Datei entfernt wird.
   - Wenn Sie ein Benutzer sind, dessen Inhalte moderiert werden müssen, werden Inhalte erst veröffentlicht, wenn sie von einem Community-Moderator genehmigt wurden.

Zugehörige Informationen

Kommentare deaktivieren

Auf eine Frage in der Community antworten

Antworten Sie auf eine Frage oder eine andere Antwort.

Vorbereitungen

Sie können auf eine Frage oder eine andere Antwort in einem Forum oder Unterforum nur dann reagieren, wenn Sie über die entsprechenden Berechtigungen verfügen.

Erforderliche Rolle: sn_communities.community_user

Prozedur

1. Um die Frage oder eine Antwort zu finden, auf die Sie reagieren möchten, verwenden Sie die Suche oder Navigation über die Community-Homepage.
   Sie können auf eine Frage oder Antwort auch aus einem Aktivitäts-Feed auf der Homepage reagieren.
2. Klicken Sie auf **Antworten**.
3. Geben Sie Ihre Antwort ein.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. **Wahlweise:** Bei Bedarf können Sie Ihrer Antwort ein Bild hinzufügen.
   a. Klicken Sie auf das Bild-einfügen-Bearbeitungssteuerelement.
   b. Wählen Sie eine Bilddatei im PNG- oder JPG-Format aus.
   c. Klicken Sie auf **Öffnen**.
5. **Wahlweise:** Bei Bedarf können Sie Ihrer Antwort ein Video hinzufügen.
   a. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Video** einfügen ( ).
   b. Geben Sie die Video-URL ein.
   c. Klicken Sie auf **Hochladen**.
6. **Wahlweise:** Sie können Ihrem Beitrag Anhänge hinzufügen.
   a. Klicken Sie auf **Anhänge hinzufügen**.
   b. Ziehen Sie Ihre Datei in das Feld **Anhänge hinzufügen**, oder klicken Sie auf **Zum Hochladen klicken**.
   c. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
   Ihr Anhang wird hinzugefügt und in Ihrem Beitrag angezeigt. Wenn ein Benutzer eine Datei an Ihre Inhalte anhängt, erhalten Sie eine E-Mail-Benachrichtigung.

   Hinweis:
   - Sie können pro Beitrag bis zu drei Anhänge hinzufügen.
   - Die maximale Dateigröße pro Anhang beträgt 2 MB.
   - Ihr Systemadministrator hat möglicherweise ein Limit für die Gesamtanzahl der in der Community zulässigen Anhänge festgelegt.
   - Unterstützte Dateitypen: PPT, PPTX, XLS, XLSX, DOC, DOCX, TXT, PDF, PNG, BMP, JPG, JPEG, GIF, ZIP.
   - Wenn Antivirus-Schutz aktiviert ist, werden alle Anhänge nach der Veröffentlichung der Antwort automatisch auf Viren gescannt.
7. Klicken Sie auf **Antworten**.
   Die Antwort wird unter der Frage und etwaigen anderen Antworten hinzugefügt. Die Antwort steht Benutzern in diesem Forum zur Verfügung.

   Community-Benutzer, die das Forum abonniert haben, erhalten eine Benachrichtigung, dass Inhalte veröffentlicht wurden. Aktivitäts- und Inhalts-Feeds werden entsprechend aktualisiert.

   Hinweis:
   Wenn Sie ein Benutzer sind, dessen Inhalte moderiert werden müssen, werden Inhalte erst veröffentlicht, wenn sie von einem Community-Moderator genehmigt wurden.

   Wenn Sie Ihrer Antwort Anhänge hinzugefügt haben und Ihr Community-Administrator Antivirus-Schutz aktiviert hat, wird im Hintergrund automatisch ein Scan ausgeführt.
   - Wenn der Scan erfolgreich ist, stehen die Anhänge zum Download zur Verfügung.
   - Wenn der Scanvorgang läuft oder nicht erfolgreich ist, steht die Datei nicht zum Download zur Verfügung.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Falls ein Anhang infiziert ist, erhalten Antwortautoren und Community-Administratoren eine Benachrichtigung.
- Klicken Sie auf **Bearbeiten**, um die infizierte Datei zu entfernen und den Anhang erneut hochzuladen. Sie können keine weiteren Anhänge hinzufügen, bis die infizierte Datei entfernt wird.

8. Klicken Sie nach der Überprüfung der veröffentlichten Antwort auf **Als richtige Antwort markieren**.

Hinweis:
Der Autor der Frage, der Forum- oder Community-Administrator und der Forum- oder Community-Moderator überprüfen den Beitrag.

Wenn eine akzeptierte Lösung infizierte Anhänge aufweist, wird eine E-Mail-Benachrichtigung an den Autor, die Administratoren und/oder die Moderatoren gesendet, die die Markierung der Antwort als akzeptierte Lösung aufheben müssen. Der Autor der Antwort erhält eine Benachrichtigung, um den Beitrag zu aktualisieren.

Blog in der Community veröffentlichen

Erstellen Sie einen Blog-Beitrag, und veröffentlichen Sie ihn sofort, planen Sie die Veröffentlichung für ein bestimmtes Datum, oder speichern Sie ihn als Entwurf.

Vorbereitungen

Sie können einen Blog nur dann in einem Forum oder Unterforum veröffentlichen, wenn Sie im übergeordneten Forum über die entsprechenden Berechtigungen verfügen.

Erforderliche Rolle: sn_communities.community_user

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können einen Blog veröffentlichen, bearbeiten und löschen. Wenn Sie einen selbst erstellten Blog kommentieren, wird Ihre Antwort mit **Autor** gekennzeichnet.

Prozedur

1. Suchen Sie das Forum, in dem Sie einen Blog erstellen möchten, und klicken Sie auf dessen Namen.
2. Klicken Sie auf **Veröffentlichen** und dann auf **Blog**.
3. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formular „Blog veröffentlichen“

Feld	Beschreibung
Blogtitel	Titel für Ihren Blog.
Forum	Das Forum oder Unterforum, dem der Blog hinzugefügt werden soll. **Hinweis:** Wenn Sie den Blog erstellen, indem Sie auf der Community-Homepage auf ein Forum oder ein Unterforum klicken, wird der Name dieses Forums oder Unterforums automatisch in diesem Feld angezeigt.
Themen (optional)	Thema, dem der Blog hinzugefügt werden soll.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Sie können diesen Schritt wiederholen, um so viele Themen hinzuzufügen, wie Sie möchten. Um ein bestimmtes Thema zu löschen, klicken Sie auf das entsprechende **x**-Symbol.
Beschreibung	Inhalt des Blogs. Um ein Bild einzufügen, klicken Sie auf die Schaltfläche Bild **einfügen** (Bild einfügen), navigieren Sie zu der PNG- oder JPG-Datei, und klicken Sie dann auf **Öffnen**. Um ein Video einzufügen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Video** einfügen (Video einfügen), geben Sie die Video-URL ein, und klicken Sie dann auf **Hochladen**.
Anhänge hinzufügen	Klicken Sie auf **Anlagen hinzufügen**, und ziehen Sie die Datei dann in das Feld **Dokument anhängen**. Alternativ können Sie auf das Feld klicken und dann zur Datei navigieren. ◦ Sie können bis zu drei Anhänge mit unterstützten Dateitypen hinzufügen. ◦ Unterstützte Dateitypen: PPT, PPTX, XLS, XLSX, DOC, DOCX, TXT, PDF, PNG, BMP, JPG, JPEG, GIF und ZIP. ◦ Die maximale Dateigröße beträgt 2 MB. ◦ Klicken Sie auf das X-Symbol, um eine angehängte Datei zu löschen. **Hinweis:** Ihr Administrator hat möglicherweise ein Limit für die Gesamtanzahl der in der Community zulässigen Anhänge festgelegt. Klicken Sie auf **Hinzufügen**. Wenn ein Benutzer eine Datei an Ihren Blog anhängt, erhalten Sie eine E-Mail-Benachrichtigung. **Hinweis:** Wenn Antivirus-Schutz aktiviert ist, werden alle Anhänge beim Veröffentlichen des Blogs automatisch auf Viren gescannt.
Veröffentlichung planen	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um den Blog an einem angegebenen Datum zu veröffentlichen. Wählen Sie Datum, Uhrzeit und Zeitzone des Blogs aus. Der geplante Blog ist nur für den Autor und den Administrator sichtbar, bis er veröffentlicht wird. **Hinweis:** Bei einem Blog mit Genehmigungs-Workflow ändert sich der Blog-Status in „Bereit zur Veröffentlichung“, wenn er vor der geplanten Zeit genehmigt wird. Wenn ein Blog nach der geplanten Zeit genehmigt wird, ändert sich der Status in „Veröffentlicht“.

4. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus, um Ihren Blog zu speichern.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Kommentare deaktivieren

Video in der Community veröffentlichen

Veröffentlichen Sie ein Video in einem Forum oder Unterforum.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.community_user

Sie können ein Video nur dann in einem Forum oder Unterforum veröffentlichen, wenn Sie im übergeordneten Forum über die entsprechenden Berechtigungen verfügen.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Sie können Videos als solche veröffentlichen oder einer Frage bzw. einem Blog hinzufügen. Wenn Sie der Ersteller des Videos oder ein Community-Administrator, Forumsadministrator, Forumsmoderator oder Community-Moderator sind, können Sie die Videos nach der Veröffentlichung bearbeiten.

Prozedur

1. Klicken Sie in einem Forum auf **Veröffentlichen** > **Video**.
2. Füllen Sie die Felder des Formulars aus.

Formular „Video veröffentlichen“

Feld	Beschreibung
Klicken Sie hier, um ein Video hinzuzufügen.	○ Die URL des Videos. ○ Klicken Sie auf **Hochladen**. Das Video wird Ihrem Beitrag hinzugefügt. ○ Um das aktuelle Video zu bearbeiten und durch ein anderes zu ersetzen, klicken Sie auf **Wählen Sie ein anderes Video aus**.
Titel des Videos	Der Titel des Videos.
Forum	Schreibgeschützt. In dieses Feld wird automatisch das Forum oder Unterforum eingegeben.
Themen (optional)	Das Thema, dem das Video hinzugefügt werden soll. **Hinweis:** Sie können diesen Schritt für so viele Themen wiederholen, wie Sie möchten. Wenn Sie Ihre Meinung zu einem bestimmten Thema ändern, klicken Sie auf das entsprechende **x**-Symbol.
Beschreibung (optional)	Eine Beschreibung des Videos.

3. Klicken Sie auf **Veröffentlichen**.
4. **Wahlweise:** Wenn Sie berechtigt sind, das Video zu bearbeiten oder zu löschen, klicken Sie auf ein Video, klicken Sie auf das entsprechende Symbol ⋯, und klicken Sie dann auf **Bearbeiten** oder **Löschen**. Sobald ein Video hochgeladen wurde, können andere Community-Benutzer es kommentieren, Feedback abgeben, das Video abonnieren, ein Lesezeichen dafür erstellen und unangemessene Inhalte im Video melden.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Zugehörige Informationen

Kommentare deaktivieren

Blog oder Video in der Community kommentieren

Kommentieren Sie einen Blog oder ein Video, oder kommentieren Sie einen anderen Kommentar.

Vorbereitungen

Sie können ein Video nur dann in einem Forum oder Unterforum kommentieren, wenn Sie im übergeordneten Forum über die entsprechenden Berechtigungen verfügen.

Erforderliche Rolle: sn_communities.community_user

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Ihre selbst erstellten Kommentare können Sie bearbeiten oder löschen. Wenn Sie einem selbst erstellten Blog oder Video einen Kommentar hinzugefügt haben, werden Ihre Kommentare mit **Autor** gekennzeichnet.

.

Prozedur

1. Um den Blog- oder Videoeintrag zu suchen, der kommentiert werden soll, verwenden Sie das Suchfeld oder die Navigation.
2. Klicken Sie auf **Kommentar**, und geben Sie Ihre Antwort ein.
3. Sie können Ihrem Beitrag Anhänge hinzufügen.
   a. Klicken Sie auf **Anhänge hinzufügen**.
   b. Ziehen Sie Ihre Datei in das Feld **Anhänge hinzufügen**, oder klicken Sie auf **Zum Hochladen klicken**.
   c. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
   Ihr Anhang wird hinzugefügt und in Ihrem Beitrag angezeigt. Wenn ein Benutzer eine Datei an Ihren Kommentar anhängt, erhalten Sie eine E-Mail-Benachrichtigung.

   Hinweis:
   - Sie können pro Beitrag bis zu drei Anhänge hinzufügen.
   - Die maximale Dateigröße pro Anhang beträgt 2 MB.
   - Ihr Systemadministrator hat möglicherweise ein Limit für die Gesamtanzahl der in der Community zulässigen Anhänge festgelegt.
   - Unterstützte Dateitypen: PPT, PPTX, XLS, XLSX, DOC, DOCX, TXT, PDF, PNG, BMP, JPG, JPEG, GIF und ZIP.
   - Wenn die Anhanggröße groß ist oder Sie eine langsame Verbindung haben, wird eine Fortschrittsanzeige angezeigt.
   - Wenn Antivirus-Schutz aktiviert ist, werden alle Anhänge nach der Veröffentlichung der Antwort automatisch auf Viren gescannt.
4. Klicken Sie auf **Kommentar**.
   Der Kommentar wird unter dem Blog- oder Videoeintrag und etwaigen anderen Kommentaren hinzugefügt. Die Antwort steht Benutzern in diesem Forum zur Verfügung.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Community-Benutzer, die das Forum abonniert haben, erhalten eine Benachrichtigung, dass Inhalte veröffentlicht wurden. Aktivitäts- und Inhalts-Feeds werden entsprechend aktualisiert.

Hinweis:
Wenn Sie ein Benutzer sind, dessen Inhalte moderiert werden müssen, werden Inhalte erst veröffentlicht, wenn sie von einem Community-Moderator genehmigt wurden.

Wenn Sie Ihrem Kommentar Anhänge hinzugefügt haben und Ihr Community-Administrator Antivirus-Schutz aktiviert hat, wird im Hintergrund automatisch ein Scan ausgeführt.

- Wenn der Scan erfolgreich ist, stehen die Anhänge zum Download zur Verfügung.
- Wenn der Scanvorgang läuft oder nicht erfolgreich ist, steht die Datei nicht zum Download zur Verfügung.
- Falls ein Anhang infiziert ist, erhalten Kommentarautoren und Community-Administratoren eine Benachrichtigung.
- Klicken Sie auf **Bearbeiten**, um die infizierte Datei zu entfernen und den Anhang erneut hochzuladen. Sie können keine weiteren Anhänge hinzufügen, bis die infizierte Datei entfernt wird.

Dokument in der Community veröffentlichen

Wenn Sie über die entsprechenden Berechtigungen in einem Forum verfügen, können Sie ein Dokument für Kollegen, Experten oder andere Community-Benutzer freigeben. Sie können das Dokument mit so vielen Themen wie erforderlich verknüpfen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_communities.community_user

Prozedur

1. Klicken Sie in einem Forum auf **Veröffentlichen** > **Dokument** und füllen Sie dann das Formular aus:

Formular für die Dokumentkonfiguration

Dokumententitel	Geben Sie einen beschreibenden Titel für das Dokument ein.
Forum	Schreibgeschützt. Das aktuelle Forum oder Unterforum ist ausgewählt.
Themen	Wählen Sie in der Liste ein Thema aus. Wiederholen Sie dies für so viele Themen wie erforderlich.
Dokument anhängen	Um eine Datei anzuhängen, ziehen Sie sie in das Feld **Dokument anfügen**, oder klicken Sie in das Feld, und navigieren Sie zur Datei. ○ Sie können nur ein Dokument anhängen. ○ Die maximale Dateigröße beträgt 5 MB. ○ Unterstützte Dateitypen: PPT, PPTX, XLS, XLSX, DOC, DOCX, TXT, PDF, PNG, BMP, JPG, JPEG, GIF und ZIP. ○ Klicken Sie auf das X, um eine angehängte Datei zu löschen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

	Hinweis: Ihr Administrator hat möglicherweise ein Limit für die Gesamtanzahl der in der Community zulässigen Anhänge festgelegt. Wenn Antivirus-Schutz aktiviert ist, werden alle Anhänge automatisch auf Viren gescannt, sobald Sie auf **Veröffentlichen** klicken.
Beschreibung	Geben Sie eine nützliche Beschreibung für das Dokument ein.

2. Klicken Sie auf **Veröffentlichen**.
   - Das Dokument wird im Forum angezeigt. Der Autor eines Dokuments kann den Beitrag bearbeiten oder löschen.
   - Community-Benutzer, die das Forum abonniert haben, erhalten eine Benachrichtigung, dass Inhalte veröffentlicht wurden. Aktivitäts- und Inhalts-Feeds werden entsprechend aktualisiert.

   Hinweis:
   Wenn Sie ein Benutzer sind, dessen Inhalte moderiert werden müssen, werden Inhalte erst veröffentlicht, wenn sie von einem Community-Moderator genehmigt wurden.

   Wenn Ihr Community-Administrator Antivirus-Schutz aktiviert hat, wird im Hintergrund automatisch ein Scan ausgeführt.

   Hinweis:
   - Sie können die Anhänge nur herunterladen, wenn der Scan erfolgreich ist.
   - Falls ein Anhang infiziert ist, erhalten der Benutzer, der das Dokument veröffentlicht hat, und Community-Administratoren eine Benachrichtigung.

Zugehörige Informationen

Kommentare deaktivieren

Benutzer in der Community erwähnen

Lenken Sie die Aufmerksamkeit in der Community auf Ihre Inhalte, indem Sie andere Community-Benutzer im Beitrag erwähnen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_communities.community_user

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Sie können Benutzer in Fragen, Blogs, Events, Kommentaren und Antworten erwähnen.

Hinweis:
Die Funktion der Erwähnungen von Benutzern ist nicht für die Inhaltstypen Dokument und Video aktiviert.

Sie können Benutzer in Communities auf folgende Weise erwähnen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Führen Sie in der Community eine der folgenden Aktionen aus.
   - Veröffentlichen Sie Inhalte in der Community, und platzieren Sie den Cursor im Skript-Editor.
   - Klicken Sie auf den Inhalt, den Sie kommentieren oder beantworten möchten.
2. Geben Sie das @-Symbol gefolgt vom Namen des Benutzers ein.

Hinweis:
Sie können in einem Beitrag mehrere Community-Benutzer erwähnen.

Eine E-Mail-Benachrichtigung wird an die von Ihnen ausgewählten Community-Benutzer und ihre Follower (alle Community-Benutzer, die den Benutzern folgen) gesendet. Der Aktivitäts-Feed wird ebenfalls aktualisiert.

Hinweis:
Follower können ihre Benachrichtigungseinstellungen festlegen, um Benachrichtigungen über Benutzererwähnungen zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.

Community-Events

Erstellen, verwalten und beteiligen Sie sich an Events, um das Engagement in der Community zu fördern.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.admin oder sn_communities.community_user

Prozedur

Führen Sie mindestens eine der folgenden Aufgaben aus.

Community-Event veröffentlichen

Sie können ein Community-Event erstellen, für das sich andere Community-Benutzer, Kollegen oder Experten registrieren können, um daran teilzunehmen.

Vorbereitungen

Sie müssen über die Berechtigung zum Erstellen von Events (**Event schreiben und Kommentar schreiben**) verfügen und Mitglied des Forums sein, in dem das Event erstellt werden soll. Der Inhaltstyp **Event** muss im Forum für das Event aktiv sein.

Erforderliche Rolle: sn_communities.community_user

Prozedur

1. Klicken Sie in einem Forum auf **Veröffentlichen** > **Ereignis** und füllen Sie dann das Formular aus.

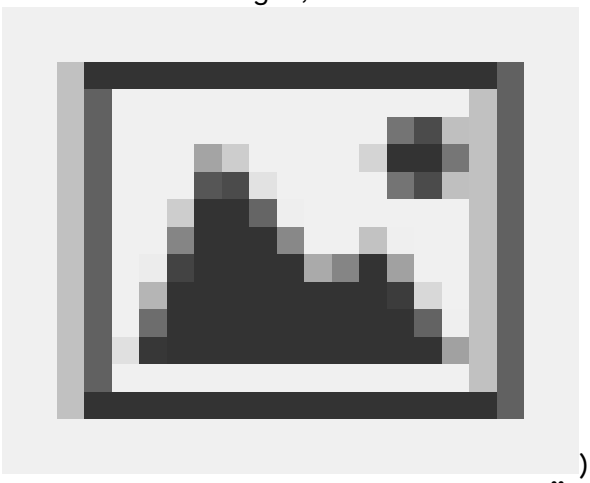
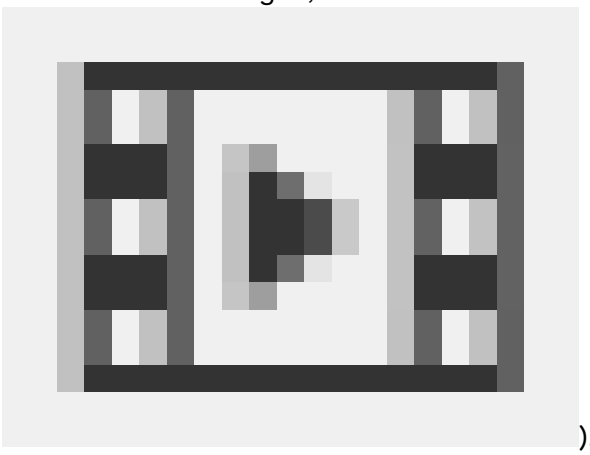
Ereignis erstellen

Feld	Beschreibung
Event-Titel	Ein Titel für Ihr Event.
Forum	Schreibgeschützt. In dieses Feld wird automatisch das Forum eingegeben.
Themen optional	Ein Thema, dem das Event hinzugefügt werden soll.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Hinweis: Sie können beliebig viele Themen hinzufügen. Um ein Thema zu entfernen, klicken Sie auf das **x**.
Gastbegrenzung festlegen/ Insgesamt zulässig	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um im Feld **Insgesamt zulässig** die maximale Anzahl von Gästen anzugeben, die teilnehmen können. Wenn die Anzahl der Gäste den Grenzwert erreicht, werden weitere Benutzer der Warteliste hinzugefügt.
Gästeliste öffentlich anzeigen	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um Forumsmitgliedern das Anzeigen der Gästeliste für das Event zu erlauben.
Dies ist ein Online-Event	Aktivieren Sie bei online durchgeführten Events das Kontrollkästchen.
Name des Standorts	Bei einem online durchgeführten Event wird der im Feld **Name des Standorts** angegebene Text als Bezeichnung mit einem Hyperlink zur angegebenen **Web-URL** angezeigt. Geben Sie beispielsweise den Text „Klicken Sie hier, um an der Besprechung teilzunehmen“ ein, um Ihren Abonnenten die Möglichkeit zu geben, an der Besprechung teilzunehmen. Geben Sie für ein Offline-Ereignis den **Namen des Standorts**, die **Adresse**, die **Stadt**, das**Bundesland**, die **Postleitzahl**und das **Land** ein, um den Veranstaltungsort zu erwähnen.
Web-URL	Geben Sie die Web-URL eines online durchgeführten Events ein, damit Ihre Abonnenten darauf klicken können, um teilzunehmen.
Datum und Uhrzeit	Datum und Uhrzeit des Events. Das **Datum** muss in der Zukunft liegen. **Hinweis:** Wenn Sie die **Dauer** ändern, wird die **Endzeit** automatisch aktualisiert. Klicken Sie auf **Zeitzone ändern**, um die Zeitzone für das Event festzulegen. Standard: Ihre lokale Zeitzone. Die Zeitzone ändert sich entsprechend der Zeitzone des Benutzers, der das Event anzeigt.
Dauer	Die Dauer des Events. **Hinweis:** Wenn Sie die **Endzeit**ändern, wird die **Dauer** automatisch aktualisiert. Standardmäßig beträgt die Dauer 30 Minuten.
Gästen einen Tag vor dem Event eine Erinnerung senden	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, damit einen Tag vor dem Event eine E-Mail-Erinnerung an alle Benutzer gesendet wird, die mit **Teilnehmen** geantwortet haben.
Beschreibung	Beschreibung des Events.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	Um ein Bild einzufügen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Bild einfügen** (), navigieren Sie zur PNG- oder JPG-Datei, und klicken Sie dann auf **Öffnen**. Um ein Video einzufügen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Video einfügen** (), geben Sie die Video-URL ein, und klicken Sie dann auf **Hochladen**.
Anhänge hinzufügen	Klicken Sie auf **Anhänge hinzufügen**, und ziehen Sie die Datei dann in das Feld **Dokument anfügen**, oder klicken Sie in das Feld, und navigieren Sie zur Datei. ○ Sie können bis zu drei Anhänge hinzufügen. ○ Unterstützte Dateitypen: PPT, PPTX, XLS, XLSX, DOC, DOCX, TXT, PDF, PNG, BMP, JPG, JPEG, GIF und ZIP. ○ Die maximale Dateigröße beträgt 2 MB. ○ Klicken Sie auf das X-Symbol, um eine angehängte Datei zu löschen. **Hinweis:** Ihr Systemadministrator hat möglicherweise ein Limit für die Gesamtanzahl der in der Community zulässigen Anhänge festgelegt. Wenn Sie auf **Hinzufügen** klicken, werden Ihre Anhänge hinzugefügt und im Event angezeigt. Wenn ein Benutzer eine Datei an Ihr Event anhängt, erhalten Sie eine E-Mail-Benachrichtigung.
Veröffentlichung planen	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um ein Event an einem angegebenen Datum zu veröffentlichen. Wählen Sie das Datum und die Uhrzeit des Events aus. Standardmäßig

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
	ist die Zeitzone des Zeitplans identisch mit der Event-Zeitzone. Das geplante Event ist nur für den Autor und den Administrator sichtbar, bis es veröffentlicht wird. **Hinweis:** Bei einem Event mit Genehmigungs-Workflow ändert sich der Event-Status in „Bereit zur Veröffentlichung“, wenn es vor der geplanten Zeit genehmigt wird. Wenn ein Event nach der geplanten Zeit genehmigt wird, ändert sich der Status in „Veröffentlicht“. Veröffentlichte Events können nicht geplant werden.

2. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus.

Zugehörige Informationen

Events bearbeiten

Kommentare deaktivieren

Events bearbeiten

Bearbeiten Sie die Details vergangener und bevorstehender Events. Wenn Sie ein vergangenes Event bearbeiten, können Sie ein Dokument anfügen oder den Link für die Aufzeichnung des Meetings für Ihre Event-Abonnenten freigeben.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.community_user, sn_communities.moderation_admin, sn_communities.community_moderator, sn_communities.forum_moderator oder sn_communities.forum_admin

Prozedur

1. Suchen Sie nach einem Event, das Sie ändern möchten.
2. Klicken Sie auf das Symbol „Weitere Optionen“ (•••) und anschließend auf **Bearbeiten**.
3. Füllen Sie die Felder im Formular wie erforderlich aus.

Event-Formular aktualisieren

Feld	Beschreibung	Abonnent erhält E-Mail-Benachrichtigung
Event-Titel	Titel für vergangene und bevorstehende Events.	Ja
Forum	Name des Forums, in dem das Event veröffentlicht wird. Sie können das Forum nicht ändern.	NA
Thema/Themen	Themen, die mit dem Event verknüpft sind. Fügen Sie nach Bedarf Themen hinzu, oder ändern Sie diese. Um ein Thema zu entfernen, klicken Sie auf das **x**.	Nein
Gastbegrenzung festlegen	Option zum Erhöhen der Gastbegrenzung zum Bestätigen	Ja – für einen bestätigten Teilnehmer

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung	Abonnent erhält E-Mail-Benachrichtigung
	der Teilnehmer auf der Warteliste für ein bevorstehendes Event. Sie können die Gastbegrenzung für ein vergangenes Event nicht ändern.	
Gästeliste für Benutzer anzeigen	Option zum Aktivieren oder Deaktivieren der Anzeige der Gästeliste eines bevorstehenden Events für Forumsmitglieder.	Nein
Dies ist ein Online-Event	Option zum Ändern des Ereignistyps in „online“ oder „offline“ für ein bevorstehendes Event. Sie können ein vergangenes Event nicht ändern.	Ja
Name des Standorts	Name des Standorts für vergangene und bevorstehende Events. ○ Bei einem online durchgeführten Event wird der im Feld **Name des Standorts** angegebene Text als Bezeichnung mit einem Hyperlink zur angegebenen Web-URL angezeigt. Um beispielsweise den Link für die Aufzeichnung des Meetings eines vergangenen Events zu teilen, ändern Sie den Text in Meeting-Aufzeichnung herunterladen. ○ Ändern Sie bei einem Offline-Ereignis die Felder **Name des Standorts**, **Adresse**, **Stadt**,**Bundesland**, **Postleitzahl**und **Land**, um den Veranstaltungsort anzugeben.	Ja
Web-URL	Web-URL für vergangene und bevorstehende Events. ○ Geben Sie für ein vergangenes Event die Web-URL der Meeting-Aufzeichnung ein, um den Link für Ihre Abonnenten freizugeben.	Ja

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung	Abonnent erhält E-Mail-Benachrichtigung
	○ Ändern Sie für ein bevorstehendes Event die Web-URL, wenn sich die Systemdetails ändern.	
Datum und Uhrzeit	Datum und Uhrzeit für ein Event. Sie können das Datum und die Uhrzeit für vergangene und bevorstehende Events in ein zukünftiges Datum ändern. Wenn Sie das Datum eines vergangenen Events in ein zukünftiges Datum ändern, wird das vergangene Event zu einem bevorstehenden Event. Sie können alle anderen Details für ein bevorstehendes Event nach Bedarf bearbeiten. Klicken Sie auf **Zeitzone ändern**, um die Zeitzone für das Event festzulegen. Der Standardwert ist Ihre lokale Zeitzone. Die Zeitzone ändert sich entsprechend der Zeitzone des Benutzers, der das Event anzeigt. **Hinweis:** Wenn Sie das Feld **Dauer**ändern, wird das Feld **Endzeit** automatisch aktualisiert.	Ja
Dauer	Die Dauer des Events. **Hinweis:** Wenn Sie die **Endzeit**ändern, wird die **Dauer** automatisch aktualisiert. Standardmäßig beträgt die Dauer **30 Minuten**.	Ja
Gästen einen Tag vor dem Event eine Erinnerung senden	Option, damit einen Tag vor dem Event eine E-Mail-Erinnerung an alle Benutzer gesendet wird, die mit **Teilnehmen** geantwortet haben. Dieses Kontrollkästchen wird nur für bevorstehende Events angezeigt, nicht für vergangene Events.	Nein

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung	Abonnent erhält E-Mail-Benachrichtigung
Beschreibung	Beschreibung für vergangene und bevorstehende Events. Sie können ein Bild oder ein Video nach Bedarf einfügen.	Ja
Anhänge hinzufügen	Anhänge für vergangene und bevorstehende Events. Bearbeiten Sie bei Bedarf einen Anhang.	Ja
Veröffentlichung planen	Option zum Veröffentlichen eines Events. Dieses Kontrollkästchen wird nur für ein geplantes Event und nicht für ein veröffentlichtes Event angezeigt. ○ Ändern Sie zum erneuten Planen das geplante Datum und die geplante Uhrzeit nach Bedarf. Standardmäßig ist die Zeitzone des Zeitplans identisch mit der Event-Zeitzone. Wenn Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren, wird ein Event direkt zum geplanten Datum und zur geplanten Uhrzeit veröffentlicht. ○ Um den Zeitplan zu löschen, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen.	Nein

4. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus.

Zugehörige Informationen

Community-Event veröffentlichen

Kommentare deaktivieren

Community-Events anzeigen und daran teilnehmen

Sie können Details zu veröffentlichten Events anzeigen und Aufgaben ausführen, z. B. auf das Event reagieren oder es Ihrem Kalender hinzufügen.

Vorbereitungen

Sie müssen registriertes Mitglied der Community sein und über die Berechtigung zum Lesen von Events (**Event lesen und Kommentar schreiben**) verfügen, um auf Events reagieren zu können.

Erforderliche Rolle: sn_communities.community_user

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Führen Sie auf der Community-Homepage eine der folgenden Aktionen aus.
   - Navigieren Sie zur Inhaltsliste.
   - Navigieren Sie zum Aktivitäts-Feed.
   - Navigieren Sie zu einem Forum oder Thema.
   - Navigieren Sie zum Community-Profil eines anderen Benutzers, und klicken Sie auf die Registerkarte **Events**.
   - Klicken **Community** > **Ereignisse**.
2. Klicken Sie auf ein Event.
   Auf der Seite „Event-Details“ werden die folgenden Informationen angezeigt.

Details zu Community-Ereignissen

Event Header	○ Zeigen Sie an, wie das Event heißt sowie von wem und wann es erstellt wurde. ○ Wenn der Organisator des Events festgelegt hat, dass die Gästeliste öffentlich angezeigt werden soll, können Sie anzeigen, wie viele Community-Benutzer mit **Teilnehmen** oder **Vielleicht** geantwortet haben, und auf die Zahlen klicken, um die Namen anzuzeigen. ○ Wenn die Gästeliste privat ist, können Sie anzeigen, wie viele Community-Benutzer mit **Teilnehmen** oder **Vielleicht** geantwortet haben, können aber die Namen nicht einsehen. ○ Zeigen Sie die Anzahl der noch verfügbaren Spots im Event oder ihre Position in der Warteliste an. ○ Wenn das Event in derselben Zeitzone stattfindet, die Sie in Ihren Benutzereinstellungen festgelegt haben, wird die **Event-Zeitzone** angezeigt. ○ Wenn das Event in einer anderen Zeitzone stattfindet, als Sie in Ihren Benutzereinstellungen festgelegt haben, werden sowohl die **Event-Zeitzone** als auch **Ihre Zeitzone** angezeigt.
Event-Übersicht	○ Wann und wo das Event stattfindet. ○ Eine Beschreibung des Events. ○ Themen, die mit dem Event verknüpft sind. ○ Kommentare zum Event. ○ Die Häufigkeit, mit der das Event angezeigt wurde.
Bevorstehende Events	Die nächsten fünf bevorstehenden Events.
Beliebte vergangene Events	Die fünf beliebtesten vergangenen Events und die Anzahl der Community-Benutzer, die an dem Event interessiert waren. Interessierte Community-Benutzer sind Benutzer, die entweder am Event teilgenommen haben oder für das Event auf die Warteliste gesetzt wurden.

3. **Wahlweise:** Klicken Sie auf **Teilnehmen**, **Vielleicht** oder **Abgelehnt**, um die Gästeliste und die Antworten der Benutzer darauf anzuzeigen oder zu durchsuchen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. **Wahlweise:** Klicken Sie auf **Abonnieren**, um das Event zu abonnieren und Benachrichtigungen zu erhalten, wenn das Event aktualisiert wird.
   Wenn Ihre Antwort **Teilnehmen** oder **Vielleicht** lautet, abonnieren Sie das Event automatisch.
5. **Wahlweise:** Klicken Sie auf **Antworten**, um anzugeben, ob Sie am Event teilnehmen oder vielleicht teilnehmen, um die Teilnahme abzulehnen oder sich auf die Warteliste zu setzen.
   - Sie können auch direkt über den Aktivitäts-Feed auf ein Event reagieren.
   - Wenn das Event voll ist, erhalten Sie die Meldung, dass Sie sich auf die Warteliste setzen lassen können. Die Option **Teilnehmen** wird dann durch **Warteliste** ersetzt. Wenn Sie auf der Warteliste sind, wird Ihre Position in der Warteliste angezeigt. Sobald eine Platz für das Event verfügbar wird, bewegen Sie sich in der Liste nach oben.

   Je nach Auswahl ändert sich Ihr Status in **Teilnehmen**, **Vielleicht**, **Abgelehnt** oder **Warteliste**. Auf Wunsch können Sie Ihre Antwort aktualisieren.
   - Wenn der Ersteller eines Events oder ein Community-Administrator ein Event löscht, auf das Sie mit **Ja**, **Warteliste** oder **Vielleicht** geantwortet haben, erhalten Sie abhängig von Ihren Benachrichtigungseinstellungen eine E-Mail-Benachrichtigung.
   - Wenn ein Event aktualisiert wird, auf das Sie mit **Ja**, **Warteliste** oder **Vielleicht** geantwortet haben, erhalten Sie abhängig von Ihren Benachrichtigungseinstellungen eine E-Mail-Benachrichtigung.
6. **Wahlweise:** Klicken Sie auf **...**, um eine der folgenden Aktionen auszuführen.

Option	Bezeichnung
Zum Kalender hinzufügen	Lädt eine ICS-Datei herunter, die Sie Ihrem Kalender hinzufügen können. Die Datei enthält den Titel und die Beschreibung des Events, den Event-Standort, Start- und Enddatum, Uhrzeit sowie etwaige Anhänge. Wenn Gäste sich entschlossen haben, ihre Details nicht weiterzugeben, werden die Informationen nicht in der Datei angezeigt.
Lesezeichen	Das Event wird in ihrer Lesezeichenliste auf Ihrer Profilseite angezeigt. Klicken Sie auf **Lesezeichen entfernen**, um ein Lesezeichen zu löschen.
Inhalt melden	Klicken Sie auf **Inhalt melden**, um unangemessene Inhalte im Event zu melden.

Zielseite von Community-Events anzeigen

Die Event-Zielseite bietet eine Übersicht über alle Events, auf die Sie in der Community zugreifen können. Sie können Events filtern, Ihren Status für das Event anzeigen, die Anzahl der am Event teilnehmenden Community-Benutzer anzeigen usw.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.community_user

Community-Benutzer müssen über die Berechtigung zum Anzeigen von Events (**Event lesen**) verfügen.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Ereignisse**.
   Auf der Event-Zielseite wird eine Liste aller Events angezeigt, auf die Sie Zugriff haben, sowie eine Liste der fünf beliebtesten Events der Vergangenheit.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

2. Filtern Sie die Liste nach Events, die Sie erstellt haben, oder nach Teilnahmestatus, Forum bzw. Datum.
   In der Liste werden folgende Informationen angezeigt.
   - Der Ersteller des Events, das letzte Aktualisierung und der Veranstaltungsort.
   - Ihr Status, wenn Sie bereits auf das Event geantwortet haben.
   - Die Anzahl der Community-Benutzer, die an dem Event interessiert sind. Interessierte Community-Benutzer sind Benutzer, die am Event teilnehmen oder auf die Warteliste für das Event gesetzt wurden.
   - Die Anzahl der Community-Benutzer, die das Event angezeigt haben.
3. Klicken Sie auf ein Event, um Aufgaben im Zusammenhang mit dem Event auszuführen.

Community-Event verwalten

Zeigen Sie zusätzliche Antwortinformationen zum Event an, bearbeiten oder löschen Sie Events, und laden Sie eine Gästeliste herunter.

Vorbereitungen

Sie müssen registriertes Mitglied der Community sein und über die Berechtigung zum Lesen von Events (**Event lesen und Kommentar schreiben**) verfügen, um auf Events reagieren zu können.

Erforderliche Rolle: sn_communities.community_user, der das Event erstellt hat, oder sn_communities.admin.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Auf veröffentlichte Events können Sie in der Community von mehreren Stellen aus zugreifen.

Prozedur

1. Führen Sie auf der Community-Homepage eine der folgenden Aktionen aus.
   - Navigieren Sie zur Inhaltsliste.
   - Navigieren Sie zum Aktivitäts-Feed.
   - Navigieren Sie zu einem Forum oder Thema.
   - Navigieren Sie zum Community-Profil eines anderen Benutzers, und klicken Sie auf die Registerkarte **Events**.
   - Klicken **Community** > **Ereignisse**.
2. Klicken Sie auf ein Event.
   Auf der Seite „Event-Details“ werden die folgenden Informationen angezeigt.

Details zu Community-Ereignissen

Event Header	○ Zeigen Sie an, wie das Event heißt sowie von wem und wann es erstellt wurde. ○ Zeigen Sie an, wie viele Community-Benutzer teilnehmen oder vielleicht teilnehmen. ○ Zeigen Sie an, wie viele Community-Benutzer das Event abgelehnt haben. ○ Zeigen Sie die Anzahl der noch verfügbaren Spots im Event oder ihre Position in der Warteliste an.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Event-Übersicht	○ Wann und wo das Event stattfindet. ○ Beschreibung des Events. ○ Die Themen, die mit dem Event verknüpft sind. ○ Kommentare zum Event. ○ Die Häufigkeit, mit der das Event angezeigt wurde.
Bevorstehende Events	Zeigt die nächsten fünf bevorstehenden Events an.
Beliebte vergangene Events	Zeigt die fünf beliebtesten vergangenen Events und die Anzahl der Community-Benutzer an, die an den Events interessiert waren. Interessierte Community-Benutzer sind Benutzer, die entweder am Event teilgenommen haben oder für das Event auf die Warteliste gesetzt wurden.

3. **Wahlweise:** Klicken Sie auf das Symbol **...**.
4. Sie haben die folgenden Optionen.

Option	Bezeichnung
Bearbeiten	Klicken Sie auf **Bearbeiten**. Die Seite **Event aktualisieren** wird geöffnet. Eine E-Mail-Benachrichtigung wird an alle Community-Benutzer gesendet, die **Ja**, **Vielleicht** oder **Warteliste** geantwortet haben.
Löschen	Klicken Sie auf **Löschen**. Eine Warnmeldung wird angezeigt, in der Sie gefragt werden, ob Sie das Event wirklich löschen möchten. Eine E-Mail-Benachrichtigung wird an alle Community-Benutzer gesendet, die **Ja**, **Vielleicht** oder **Warteliste** geantwortet haben.
Zum Kalender hinzufügen	Eine ICS-Datei wird heruntergeladen, die Sie Ihrem Kalender hinzufügen können. Die Datei enthält den Titel und die Beschreibung des Events, den Event-Standort, Start- und Enddatum, Uhrzeit sowie etwaige Anhänge. Wenn Gäste sich entschlossen haben, ihre Details nicht weiterzugeben, werden die Informationen nicht im Datei-Download angezeigt.
Lesezeichen	Das Event wird in ihrer Lesezeichenliste auf Ihrer Profilseite angezeigt. Wenn Sie das Event bereits mit einem Lesezeichen versehen haben, können Sie auf **Lesezeichen entfernen** klicken.
Inhalt melden	Klicken Sie als Community-Administrator auf **Inhalt melden**, um unangemessene Inhalte im Event zu melden.
Gästeliste herunterladen	Laden Sie eine CSV-Datei der Gästeliste herunter. Rufen Sie die Datei auf, um die Liste der Community-Benutzer, die am Event teilnehmen, ihren RSVP-Status und ihre E-Mail-Adressen anzuzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Community-Inhalte mit Lesezeichen versehen

Sie können Ihre bevorzugten Fragen, Blogs, Videos, Dokumente und Events mit einem Lesezeichen versehen. Zu Inhalten im Entwurfsstatus bzw. zu Antworten oder Kommentaren können Sie keine Lesezeichen hinzufügen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_communities.community_user

Prozedur

1. Klicken Sie auf den Inhalt, dem Sie ein Lesezeichen hinzufügen möchten.
2. Klicken Sie auf das Symbol **...**, und wählen Sie **Lesezeichen** aus.
   Der mit einem Lesezeichen versehene Inhalt wird der Registerkarte **Lesezeichen** in Ihrem Community-Profil hinzugefügt.
3. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus, um Ihre Lesezeichen anzuzeigen.
   - Navigieren Sie zu Ihrem Community-Profil, und klicken Sie dann auf **Inhalt** > **Lesezeichen**.
   - Klicken Sie auf Ihren Namen oder Ihr Profilfoto und dann auf **Meine Lesezeichen**.
4. Sie können nach Lesezeichen suchen und bei Bedarf ein Lesezeichen auswählen und dann auf **Lesezeichen entfernen** klicken.

Feedback zu Community-Inhalten abgeben

Geben Sie Feedback zu Inhalten ab, die Sie nützlich finden.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_communities.community_user

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Es gibt vier unterstützte Arten von Feedback zu Inhalten: Kommentar, positive Stimme sowie Markierung als hilfreich und als richtige Antwort. Sie können Feedback direkt im Aktivitäts-Feed auf der Community-Homepage eingeben oder zu dem Inhalt navigieren, für den Sie Feedback abgeben möchten.

Feedback zu Inhalten

Feedback zu Inhalten	Beschreibung
Anmerkung	Kommentieren Sie Blogs und Videos. Sie können auch Kommentare kommentieren. Die Anzahl der Kommentare wird angezeigt.
Hochstimmen	Sie können eine **positive Stimme** für eine Frage abgeben. Die Anzahl der positiven Stimmen wird angezeigt.
Hilfreich	Sie können Antworten, Blogs, Kommentare und Videos als **Hilfreich** markieren. Die Anzahl der Hilfreich-Markierungen wird angezeigt.
Als richtige Antwort markieren	Wenn Sie Community- oder Forumsadministrator, Community- oder Forumsmoderator oder der Autor der Frage sind, können Sie eine Antwort **Als richtige Antwort markieren**. Für jede Frage gibt es nur eine richtige Antwort. Wenn Sie später eine

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feedback zu Inhalten (Fortsetzung)

Feedback zu Inhalten	Beschreibung
	andere Antwort als richtig markieren, verliert die aktuelle Antwort diesen Status.

Prozedur

1. Führen Sie auf der Community-Homepage eine der folgenden Aktionen aus.
   - Klicken Sie auf ein Forum und dann auf den Inhalt, z. B. einen Blog oder eine Frage.
   - Verwenden Sie die Suche, und klicken Sie auf den Inhalt.
   - Navigieren Sie auf der Homepage **Aktivitäts-Feed** zu dem Inhalt, und geben Sie Ihr Feedback direkt hier ein.
2. Geben Sie Ihr Feedback ein.
   Das folgende Feedback wird angezeigt.

Feedbacktypen, die im Community-Inhalt enthalten sind

Community-Homepage > **Aktivitäts-Feed**	Sie können Feedback zu allen Inhalten abgeben, die Benutzer abonniert haben.
Community-Homepage > **Inhaltsliste**	Feedback, das von anderen Benutzern eingegeben wurde.
Ihre **Community-Profil** > **Aktivität** Registerkarte	Von Ihnen eingegebenes Feedback.

Hinweis:
Der Aktivitäts-Feed auf der Homepage wird nicht automatisch aktualisiert. Wenn Aktualisierungen am Aktivitäts-Feed vorgenommen werden, während Sie ihn anzeigen, wird die Nachricht **Neue Aktualisierungen verfügbar** angezeigt. Sie können auf alle neuen Aktualisierungen klicken und diese anzeigen. Wenn Sie gerade dabei sind, einen Kommentar abzugeben, und Sie auf **Neue Aktualisierungen verfügbar** klicken, wird eine Warnmeldung angezeigt, in der Sie gefragt werden, ob Sie fortfahren möchten.

Unangemessene Community-Inhalte melden

Melden Sie Inhalte, um Community-Moderatoren zu benachrichtigen, dass diese Inhalte unangemessen sind oder es sich dabei um Spam handelt.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_communities.community_user

Prozedur

1. Verwenden Sie das Suchfeld oder die Navigation, um den zu meldenden Inhalt zu suchen.
2. Klicken Sie auf das Symbol **...** und dann auf **Inhalt melden**.
3. Wählen Sie in der Liste den Grund aus, aus dem Sie den Inhalt melden, und fügen Sie **Zusätzliche Anmerkungen** hinzu.
4. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Eine Moderationsaufgabe wird erstellt und einem Moderator zur Lösung zugewiesen. Je nach Moderationseinstellungen, die für Ihre Community erstellt wurden, wird der Inhalt möglicherweise ausgeblendet, bis ein Moderator ihn überprüft hat.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Liste von Fragen anzeigen und Fälle erstellen

Zeigen Sie Fragen an, die potenziell in Fälle konvertiert werden können. Das Community-Portal bietet eine Seite mit einer Liste von Fragen, die von Kontakten oder Verbrauchern erstellt wurden.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_customerservice_manager, sn_customerservice_agent, sn_customerservice.consumer_agent, sn_communities.admin oder proxy_case_creator

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird

Auf dieser Seite werden Fragen aus den Foren angezeigt, für die der Benutzer zugriffsberechtigt ist.

Prozedur

1. Wählen Sie im Community-Portal die Option aus **Community** > **Fragen zum Fall** , um die Liste der Fragen zu öffnen.
   Diese Liste enthält Fragen, die von einem Kontakt oder Verbraucher veröffentlicht wurden und für die noch kein Fall erstellt wurde.
2. Verwenden Sie die Filter auf dieser Seite, um die Fragenliste zu filtern:
   - Fragen für alle Foren oder für das ausgewählte Forum anzeigen
   - Fragen anzeigen, die innerhalb des ausgewählten Zeitraums veröffentlicht wurden: 7, 15 oder 30 Tage
   - Nach den neuesten Fragen oder älteren Fragen sortieren
   - Nach dem Fragenstatus sortieren: alle, gelöst, ungelöst oder unbeantwortet
3. Um einen Fall aus einer der Fragen in der Liste zu erstellen, wählen Sie eine Frage aus, um die Fragenseite zu öffnen.
4. Wählen Sie das Überlaufsymbol (**...**) und dann **Fall erstellen** aus, um ein Formular zum Erstellen eines Falls zu öffnen.
   Die Aktion **Fall erstellen** ist verfügbar, wenn noch kein Fall aus einer Frage erstellt wurde. Sobald ein Fall erstellt wurde, ist diese Aktion nicht mehr verfügbar.

   Hinweis:
   Die Option **Fall erstellen** ist für die von einem externen Benutzer veröffentlichte Frage verfügbar.

   Die Informationen aus der Frage werden den Feldern für den Fall zugeordnet.
5. Geben Sie in die Felder im Formular „Fall erstellen“ weitere Informationen ein.
   Fügen Sie beispielsweise eine **Beschreibung** für den Fall hinzu.
6. Hängen Sie gegebenenfalls eine Datei an den Fall an.
7. Wählen Sie **Absenden**.
   Sie kehren zur Seite mit dem Frageninhalt zurück. Nachdem der Fall erstellt wurde, wird die Fallnummer im Fragen-Header angezeigt. Der Autor der Frage, der Kundenservice- oder Verbraucherservice-Mitarbeiter sowie alle Benutzer mit der Rolle proxy_case_creator können die Fallnummer anzeigen.

   Auch der Kontakt oder Verbraucher, der die Frage veröffentlicht hat, kann den Fall anzeigen, indem er im Customer Service Portal oder Consumer Service Portal zu **Meine Fälle** navigiert.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Gamification

Motivieren Sie Benutzer dazu, sich in der Community zu beteiligen und Inhalte beizusteuern, indem Sie Anreize in Form von Punkten, Erfolgsleveln und Abzeichen schaffen.

Verwenden Sie das Gamification-Framework, um:

- Punktwerte zu konfigurieren, die bestimmten Benutzeraktivitäten zugewiesen sind.
- Erfolgslevel basierend auf gesammelten Punkten zu definieren
- Abzeichen zu erstellen und zuzuweisen, um die Leistung von Benutzern zu würdigen.

Community-Administratoren können:

- Regeln erstellen und Punkte konfigurieren, die Benutzer für Aktivitäten in der Community erhalten.
- Tracks erstellen, um Punkte logisch zu unterteilen, die in den Communities in verschiedenen Bereichen vergeben werden.
- Level in der Community erzeugen, auf denen Benutzer Kompetenz erwerben oder sich eine Reputation verschaffen können, und Levelbereiche innerhalb jeder Leveldefinition konfigurieren.
- Abzeichen erstellen, um Benutzer für verschiedene Erfolge auszuzeichnen.

Community-Benutzer können:

- Aktivitäten ausführen und Punkte sammeln.
- Level basierend auf Gesamtpunktzahlen erreichen.
- Ranglisten anzeigen, um Community-Experten für bestimmte Foren oder Themen zu finden.
- Die eigene Position innerhalb der Community anzeigen.
- Gamification-Erfolge in ihren Benutzerprofilen anzeigen.

Gamification-Komponenten

Die Gamification-Funktion umfasst mehrere Komponenten, z. B. Regeln, Level und Tracks, mit denen Benutzer Punkte und Abzeichen für Community-Aktivitäten erwerben können.

Regeln

Mit Gamification-Regeln können Sie Punkte konfigurieren, die Benutzer für Aktivitäten in der Community erhalten.

Gamification enthält mehrere vordefinierte Regeln. Der Gamification-Administrator kann diese Regeln verwenden, sie wie gewünscht ändern oder neue Regeln erstellen. Diese vordefinierten Regeln beinhalten:

- Kommentar als hilfreich markiert: 5 Punkte
- Dokument als hilfreich markiert: 5 Punkte
- Video als hilfreich markiert: 5 Punkte
- Blog als hilfreich markiert: 5 Punkte
- Antwort als hilfreich markiert: 20 Punkte
- Dokument mit Lesezeichen versehen: 20 Punkte
- Blog mit Lesezeichen versehen: 20 Punkte

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

- Video mit Lesezeichen versehen: 20 Punkte
- Antwort für eine Frage als richtig markiert: 40 Punkte

Wenn ein Benutzer eine Aktivität ausführt, der eine Gamification-Regel zugewiesen ist, erhält das in der Regel angegebene Benutzerprofil Punkte. Durch eine Gamification-Regel erworbene Punkte können so konfiguriert werden, dass sie wie folgt gesammelt werden:

- Gesamtpunkte in der gesamten Community
- Punkte in Foren, die der Aktivität zugewiesen sind
- Punkte in Themen, die der Aktivität zugewiesen sind
- Punkte in einem Track
- Punkte, die für eine Kombination aus Foren, Themen und Tracks vergeben werden

Wenn Benutzer vorherige Aktivitäten rückgängig machen, werden die mit diesen Aktivitäten verknüpften Punkte aberkannt. Wenn beispielsweise eine Regel definiert wurde und ein Benutzer einen Blog erstellt, werden Punkte vergeben. Die Punkte werden beim Löschen des Blogs abgezogen. Wenn die entsprechende Regel nicht definiert wurde und ein Benutzer einen Blog erstellt, werden keine Punkte vergeben. Wenn der Benutzer den Blog entfernt, nachdem die Regel definiert wurde, werden Punkte abgezogen, obwohl überhaupt keine vergeben wurden.

Zugehörige Informationen

Gamification-Regel erstellen

Titel

Tracks bieten eine Möglichkeit, Punkte logisch zu unterteilen, die in den Communities in verschiedenen Bereichen vergeben werden.

Gamification enthält zwei vorkonfigurierte Tracks:

- Community-Kompetenz
- Community-Teilnahme

Während die Anwendung so konfiguriert ist, dass Punkte nach Tracks gesammelt werden, zeigt Gamification derzeit keine Tracks im Community-Portal an.

Zugehörige Informationen

Gamification-Track erstellen

Level und Levelbereiche

Von Community-Benutzern gesammelte Punkte können dabei helfen, verschiedene Reputationslevel zu erreichen.

Das System ist mit Leveln vorkonfiguriert, mit denen Community-Benutzer Punkte sammeln sowie Kompetenz erwerben oder sich eine Reputation verschaffen können:

- Global: Gesamtpunktzahl, die über die gesamte Community gesammelt wurde
- Forum: Punkte, die in Foren gesammelt wurden, die der Aktivität zugewiesen sind
- Thema: Punkte, die in Themen gesammelt wurden, die der Aktivität zugewiesen sind

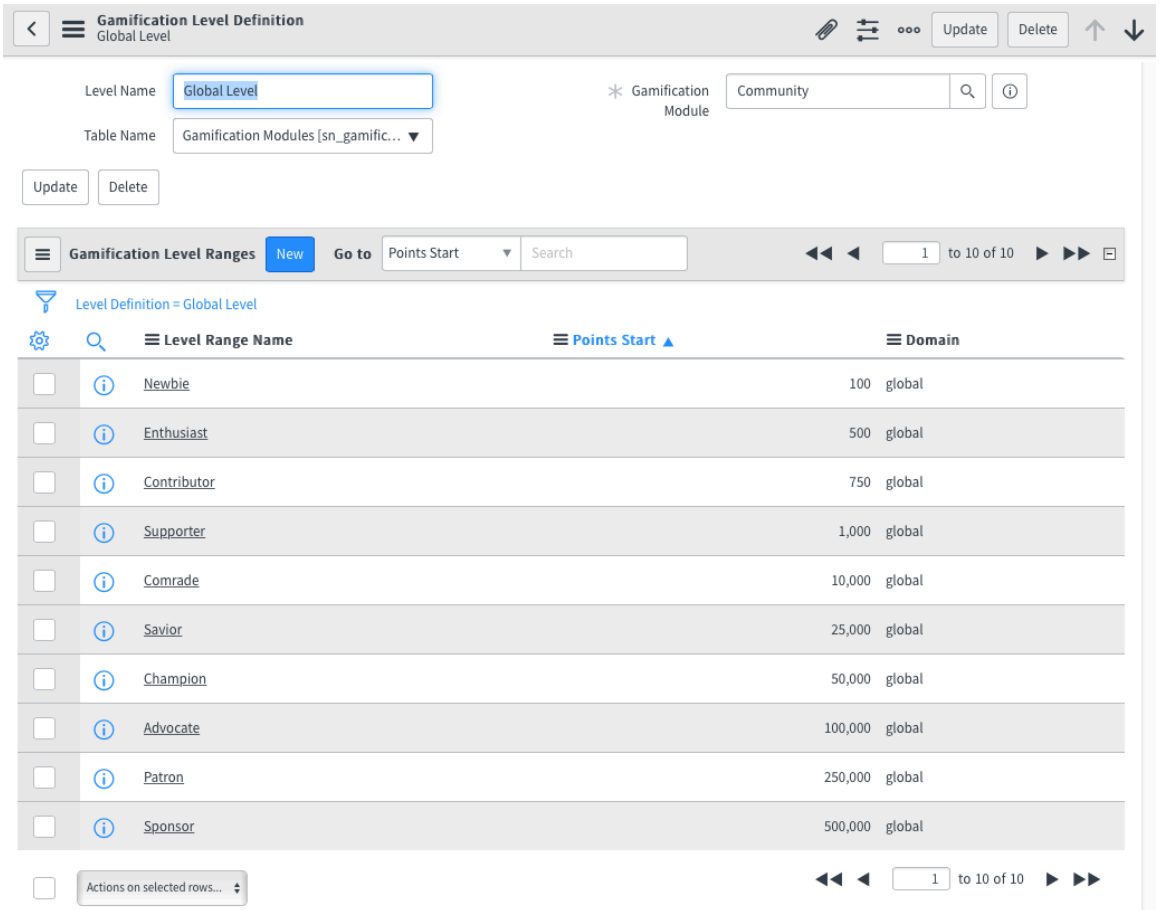
Gamification-Administratoren können in jedem Level Levelbereiche konfigurieren. Diese Levelbereiche verlaufen von einem Startpunktwert zu einem höheren Wert (Punktbereiche

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

überlappen sich nicht) und weisen eindeutige, konfigurierbare Namen auf. Beispiel: Ein Benutzer, der auf dem Level „Global“ 100 bis 499 Punkte gesammelt hat, ist ein „Neuling“, während ein Benutzer, der 500 bis 999 Punkte gesammelt hat, ein „Enthusiast“ ist.

Gamification-Formular „Ebenendefinition“



Im Community-Portal können Benutzer die Namen und Punktsummen für Levelbereiche in den Komponenten der Gamification-Benutzeroberfläche anzeigen.

- Auf der Seite und in den Widgets für Ranglisten
- Oben im Profil eines Benutzers unter dem Benutzernamen und Titel
- Auf der Benutzerprofilseite auf der Registerkarte „Erfolge“
- Auf Inhaltsseiten

Zugehörige Informationen

Gamification-Level verwalten

Gamification-Levelbereiche verwalten

Abzeichen

Benutzer können für Erfolge oder Fachgebiete innerhalb der Community Abzeichen erwerben. Gamification-Moderatoren weisen Benutzern Abzeichen manuell zu.

Gamification umfasst mehrere vordefinierte Abzeichen. Jedes Abzeichen umfasst:

- Einen Namen
- Ein Symbol
- Eine Kurzbeschreibung

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Gamification-Administratoren und -Moderatoren können Abzeichen an Community-Benutzer vergeben und sie ihnen entziehen. Ein Abzeichen kann einem Benutzer einmalig verliehen werden. Wenn einem Benutzer ein Abzeichen entzogen wird, kann es ihm erneut verliehen werden.

Erworbene Abzeichen werden im Community-Portal in den Komponenten der Gamification-Benutzeroberfläche angezeigt. Community-Benutzer können erworbene Abzeichen und verfügbare Abzeichen auf ihrer eigenen Benutzerprofilseite auf der Registerkarte „Erfolge“ sehen.

Zugehörige Informationen

Gamification-Abzeichen erstellen

Punkte

Benutzer sammeln Gamification-Punkte, indem Sie Aktivitäten in der Community durchführen.

Benutzer können Punkte innerhalb einer Community, eines Forums oder eines Themas sammeln. Wenn Benutzer Punkte sammeln, erreichen Sie Levelbereiche. Punktsummen werden in Ranglisten und Benutzerprofilen, im Profil-Header und auf der Registerkarte „Erfolg“ angezeigt. Nachdem Punkte an einen Benutzer vergeben wurden, wird ein Eintrag oben in der Punkteliste angezeigt, und die Gesamtpunktzahl des Benutzers wird aktualisiert.

Die Punkteliste besitzt die Widget-Instanzoption **Punkte für privates Forum anzeigen**.

- Bei Einstellung auf „true“ wird für den im Benutzerprofil angezeigte Punktdatensatz der Forumsname nicht angezeigt, wenn der Benutzer, der die Aktion ausführt, keinen Zugriff auf das Forum hat. Anstelle des Namens des Forums wird „Privates Forum“ angezeigt.
- Bei Einstellung auf „false“ wird der Punktdatensatz nicht im Benutzerprofil angezeigt.

Die Punkteliste besitzt auch die Widget-Instanzoption **Seitengröße**, von der die Anzahl der in der Liste angezeigten Ergebnisse abhängt. Wenn mehr Ergebnisse als die in dieser Option angegebene Anzahl vorhanden sind, wird am unteren Rand der Punkteseite eine Schaltfläche zum Anzeigen zusätzlicher Ergebnisse angezeigt.

Komponenten der Gamification-Benutzeroberfläche

Gamification-Informationen werden in Ranglisten, der Benutzerprofilseite und Inhaltsseiten angezeigt.

Ranglistenseite

Auf der Ranglistenseite werden die wichtigsten Beitragenden in der Community, in einem Forum und in einem Thema angezeigt.

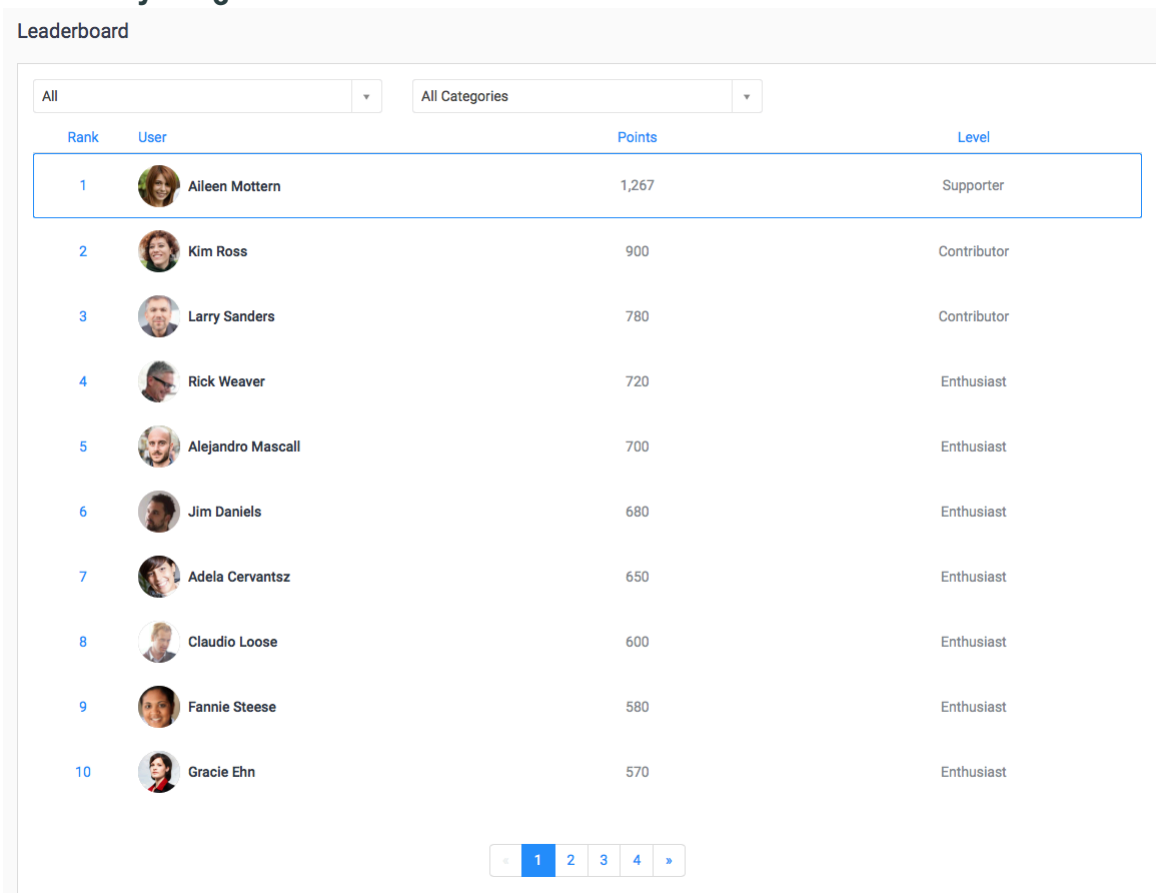
Benutzer werden in der Rangliste basierend auf der Anzahl der gesammelten Punkte in absteigender Reihenfolge angezeigt. Sie können die Rangliste filtern, um Informationen für den aktuellen Monat oder über die gesamte Zeit bzw. für ein bestimmtes Forum oder Thema anzuzeigen.

Um die Rangliste anzuzeigen, navigieren Sie zu **Community** > **Rangliste**. Sie können im Ranglisten-Widget auch auf **Rangliste anzeigen** klicken. Wenn Sie über das Ranglisten-Widget auf einer Forum/Themen-Zielseite zu einer Rangliste navigieren, zeigt die Rangliste die besten Punktesammler für dieses Forum/Thema an.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Community-Rangliste



Für jeden Benutzer wird in der Rangliste Folgendes angezeigt:

- Rang: Zeigt den Rang je nach ausgewählten Filtern an (Zeit, Forum oder Thema)
- Name
- Profilfoto (falls verfügbar) oder Initialen
- Aktuelle Ebene: Zeigt je nach ausgewähltem Filter den globalen Level, Forumslevel oder Themalevel an.

Standardmäßig werden in der Rangliste 10 Benutzer pro Seite angezeigt. Mit den Paginierungsteuerungen können Benutzer weitere Seiten anzeigen. Wenn Sie in der Rangliste auf einen Benutzernamen zeigen, wird ein Pop-up-Fenster mit weiteren Informationen zum Benutzer angezeigt.

Ranglisten-Widgets

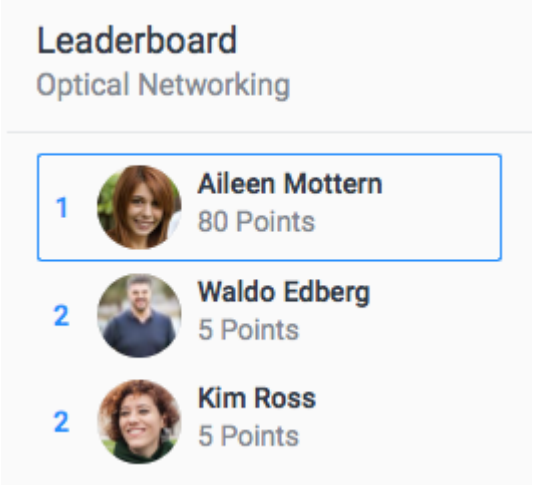
Ranglisten-Widgets werden auf der Community-Homepage und auf der Forum- bzw. Themen-Zielseite angezeigt. Diese Widgets zeigen die Benutzer mit den höchsten Gesamtpunktzahlen innerhalb einer Community, eines Forums oder eines Themas an.

Das Ranglisten-Widget zeigt die fünf besten Benutzer an. Wenn es mehr als fünf Benutzer gibt, die Punkte innerhalb der Community, des Forums oder des Themas gesammelt haben, wird am unteren Rand die Option **Rangliste anzeigen** angezeigt. Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um alle auf der Ranglistenseite vorhandenen Benutzer anzuzeigen.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Forum-Ranglisten-Widget der Community



Für Foren und Themen wird im Header des Ranglisten-Widgets der Forum- oder Themenname angezeigt. Wenn Sie aus einem Forum/Thema zur Ranglistenseite navigieren, zeigt die Rangliste die besten Punktesammler für dieses Forum/Thema an.

Systemadministratoren können Einstellungen für das Ranglisten-Widget konfigurieren:

- Anzahl der im Widget angezeigten Benutzer (Standardwert 5, Höchstwert 10)
- Zeitraum (Gesamt oder aktueller Monat)
- Ranglistentyp (Community, Forum oder Thema)
- In bestimmtem Forum oder Thema verankern (nicht empfohlen)

Benutzerprofilseite

Auf der Benutzerprofilseite werden Gamification-Informationen angezeigt, die die Kompetenz des Benutzers darstellen.

Die Gamification-Informationen werden auf der Benutzerprofilseite in drei Abschnitten angezeigt:

- Im Header-Bereich
- Auf der Registerkarte „Erfolge“
- Im Forums- und Themenkompetenz-Widget

Header-Bereich des Benutzerprofils

Wenn die Gamification-Funktion aktiviert ist, enthält der Header-Bereich des Benutzerprofils die aktuellen Gamification-Erfolge des Benutzers. Diese Informationen werden direkt unter dem Benutzernamen und dem Titel angezeigt:

- Die drei Top-Abzeichen, die dem Benutzer verliehen wurden. Wenn Sie auf ein Abzeichen zeigen, wird der Name des Abzeichens angezeigt.
- Die Gesamtanzahl der durch den Benutzer gesammelten Punkte.
- Der aktuelle globale Level, die erreicht wurde.

Registerkarte „Erfolge“

Auf der Registerkarte „Erfolge“ der Benutzerprofilseite können Benutzer Details über Gamification-Level, -Abzeichen und -Punkte anzeigen.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld und Beschreibung der Registerkarte „Erfolg“.

Ebenen	Eine Liste der für den Benutzer verfügbaren Level, wobei der aktuelle Level hervorgehoben ist. Diese Registerkarte enthält einen Link zur Community-Seite zum **Wie Punkte gesammelt werden**.
Abzeichen	Eine Liste der erworbenen Abzeichen und der für den Benutzer verfügbaren Abzeichen. Erworbene Abzeichen werden oben in der Liste angezeigt. Erworbene Abzeichen werden zeitlich sortiert (das zuletzt erworbene zuerst). Die verfügbaren Abzeichen werden unter den erworbenen Abzeichen angezeigt. Benutzer können diese Liste filtern, um alle Abzeichen oder die erworbenen Abzeichen anzuzeigen. Wenn Sie das Profil eines anderen Benutzers anzeigen, werden nur die erworbenen Abzeichen angezeigt (zeitlich sortiert, das zuletzt erworbene zuerst).
Punkte	Ein Verlauf der gesammelten Punkte und der durch den Benutzer ausgeführten Aktivitäten. Diese Liste enthält die letzten 10 Aktivitäten. Klicken Sie auf **Mehr anzeigen**, um weitere Seiten anzuzeigen. Gamification-Moderatoren können Punkte an Community-Benutzer vergeben und sie ihnen aberkennen. Diese Registerkarte enthält einen Link zur Community-Seite zum **Wie Punkte gesammelt werden**.

Forums- und Themenkompetenz-Widget

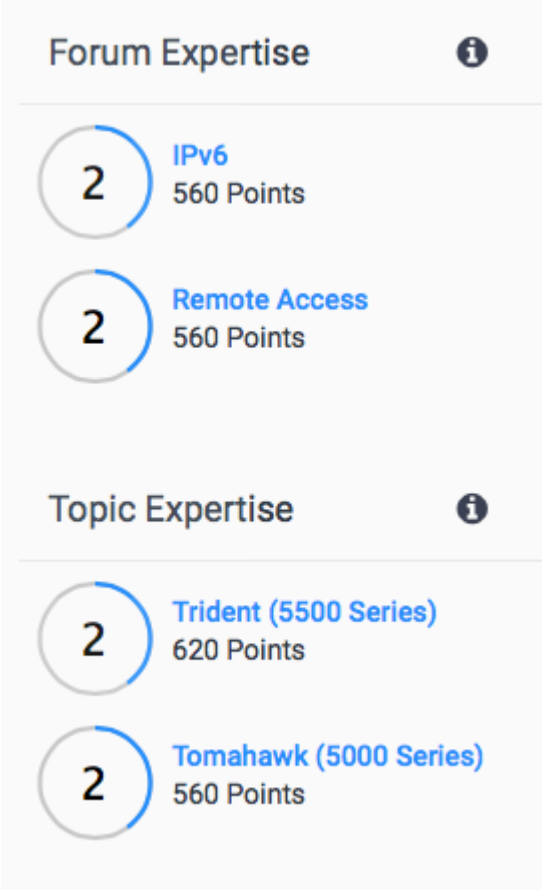
Die Forums- und Themenkompetenz-Widgets auf der Benutzerprofilseite stellen die wichtigsten Fachgebiete des Benutzers visuell dar.

Die Anzahl innerhalb des Kreises und die blaue Hervorhebung um den Kreis geben die Anzahl der abgeschlossenen Level an. Beispiel: 2 von 5. Die Zahl unterhalb des Kreises gibt die Gesamtanzahl der Punkte an, die der Benutzer innerhalb des Forums oder Themas gesammelt hat. Das Widget zeigt bis zu fünf Elemente an, und der Systemadministrator kann das Widget so konfigurieren, dass bis zu maximal 10 Elemente angezeigt werden.

Durch Klicken auf das Informationssymbol werden die Forums- oder Themenlevel und die Punktbereiche angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Forums- und Themenkompetenz-Widget



Community-Inhaltsseiten

Die Gamification-Level und -Abzeichen des Benutzers werden auf den Inhaltsseiten angezeigt, sodass andere Community-Benutzer seine Reputation als Beitragende anzeigen können.

Wenn Sie auf Inhaltsseiten wie Fragen, Blogs und Videos auf einen Benutzernamen zeigen, wird ein Popup-Fenster mit Gamification-Informationen angezeigt, einschließlich der erworbenen Abzeichen, der Gesamtpunktzahl und des Namens des Levels. Diese Informationen sind für den Autor oder Benutzer verfügbar, die diesen Inhalt beantwortet oder kommentiert hat.

Der Community-Administrator kann den angezeigten Level entweder auf den globalen Level oder den Forumslevel ändern. Diese Anzeige wird durch die Eigenschaft sn_communities.content.show_gamification_level gesteuert.

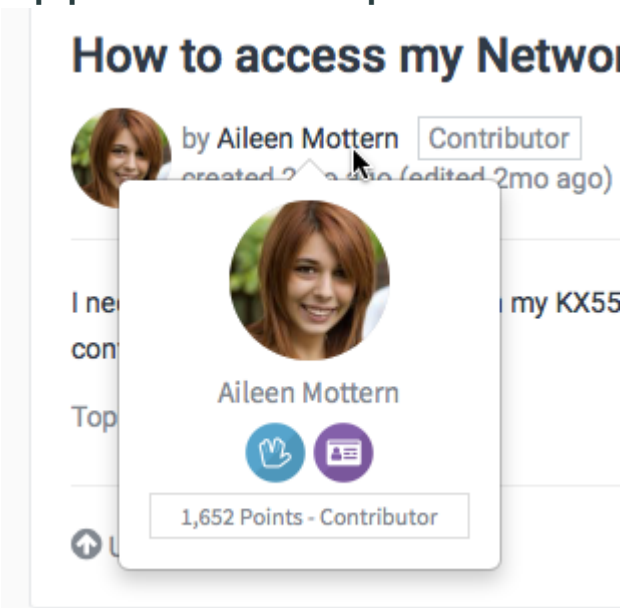
Je nachdem, welche Informationen verfügbar sind, können drei verschiedene Versionen für das Popup-Fenster vorhanden sein:

- Profilfoto und Name
- Profilfoto und Name mit globalen Punkten
- Profilfoto und Name mit globalen Punkten und Abzeichen

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Popup-Fenster des Benutzerprofils mit Gamification-Informationen



Gamification-Benachrichtigungen

Über den Aktivitäts-Feed erhalten Community-Benutzer Benachrichtigungen über Abzeichenzuweisungen und erreichte Level.

Dies umfasst den erreichten globalen Level, Forumslevel und Themenlevel. Ein Benutzer bzw. seine Follower werden in den folgenden Szenarien über die Aktualisierung des Aktivitäts-Feeds benachrichtigt:

- Wenn ein Benutzer auf den nächsthöheren Level gelangt (global, Forum oder Thema)
- Wenn ein Benutzer ein Abzeichen erwirbt

Punkte sammeln

Um für Ihre Benutzer transparent in Bezug auf Gamification-Regeln zu sein, können Sie die Punkte veröffentlichen, die für Community-Aktivitäten vergeben werden.

Navigieren zu **Community** > **Wie Punkte verdient werden** für eine Beschreibung der Aktivitäten, die Benutzer ausführen können, um Punkte zu verdienen. Diese Seite enthält Links zur Profilseite des Benutzers. Wenn sich die Gamification-Regeln ändern, werden auf dieser Seite die aktualisierten Informationen angezeigt.

Gamification verwalten

Benutzer mit der Rolle eines Gamification-Administrators können die Regeln und andere Entitäten erstellen, durch die abhängig von den Community-Aktivitäten von Benutzern Punkte vergeben werden.

Gamification-Eigenschaften konfigurieren

Konfigurieren Sie Gamification-Eigenschaften, die den Anforderungen Ihres Unternehmens entsprechen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_gamification.admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Gamification-Verwaltung** > **Gamification-Eigenschaften**.
2. Geben Sie die Anzahl an Tagen ein, über die der Gamification-Aktivitätsverlauf gespeichert werden soll. Standardmäßig sind dies 180 Tage. Eine regelmäßige Aufgabe löscht Punkte, die älter als 180 Tage sind. Durch diese Bereinigung werden die aggregierten Daten nicht gelöscht.
3. Geben Sie die maximale Anzahl der Level ein, die definiert werden können.
4. Klicken Sie auf **Speichern**.

Für die Gamification-Funktion können zusätzliche Eigenschaften konfiguriert werden. Weitere Informationen finden Sie unter Gamification-Eigenschaften.

Gamification-Regel erstellen

Erstellen Sie Gamification-Regeln, damit Benutzer Punkte für Community-Aktivitäten gewinnen können.

Vorbereitungen

Erforderliche Rolle: sn_gamification.admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Gamification-Verwaltung** > **Bedingungen**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder im Formular „Gamification-Regel“ wie gewünscht aus.

Formular zur Konfiguration von Gamification-Regeln

Feld	Beschreibung
Regelname	Ein beschreibender Name für die Gamification-Regel.
Gamification-Modul	Die Anwendung, für die diese Regel gilt. Klicken Sie auf das Suchsymbol, um ein Modul aus der Liste der Gamification-Module auszuwählen. Der Standardwert ist **Community**.
Aktivitätstyp	Die Benutzeraktivität, für die diese Regel gilt. Klicken Sie auf das Suchsymbol, um einen der verfügbaren Typen aus der Liste „Aktivitätstypen“ auszuwählen.
Profil, das Punkte erhält	Der Typ des Benutzerprofils, das Punkte für die Durchführung der in dieser Regel definierten Aktivität erhält. Klicken Sie auf das Suchsymbol, um ein Profil auszuwählen, das der Aktivität entspricht.
Selbstverleihung ausschließen	Kontrollkästchen, um sicherzustellen, dass der Ausführer der Aktivität nicht mit dem Profil des Punkteempfängers übereinstimmt.
Aktiv	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Regel zu aktivieren. Standardmäßig ist es auf „Aktiv“ gesetzt.
Gamification-Track	Der Gamification-Track, zu dem diese Regel gehört. Klicken Sie auf das Suchsymbol, um einen der verfügbaren Tracks aus der Liste der Gamification-Tracks auszuwählen. Standardmäßig sind zwei Tracks verfügbar: ○ Community-Kompetenz ○ Community-Teilnahme
Punkte	Die Anzahl der Punkte, die durch Ausführen der in dieser Regel definierten Aktivität gesammelt wurden.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Feld	Beschreibung
Punkte für Fachgebiet	Die gesammelten Punkte können für eine Kompetenz auf Forums- und Themenebene verwendet werden. Klicken Sie auf das Schlosssymbol, um das Feld zu erweitern und zu konfigurieren, ob die Punkte für ein Forum und/oder ein Thema gesammelt werden sollen.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Die neu erstellte Regel wird in der Liste der Gamification-Regeln angezeigt. Diese Regel wird auf der Seite „Wie Punkte verdient werden“ angezeigt.

Gamification-Track erstellen

Erstellen Sie Tracks, um einen logischen Weg zu separaten Punkten zu bieten, die in den Communitys verschiedenen Bereichen zugewiesen sind.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_gamification.admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Gamification-Verwaltung** > **Titel**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder im Formular „Gamification-Track“ wie gewünscht aus.

Konfigurationsformular für Gamification-Nachverfolgung

Feld	Beschreibung
Protokollname	Ein beschreibender Name für den Gamification-Track.
Gamification-Modul	Das Modul, für das dieser Track gilt. Klicken Sie auf das Suchsymbol, um ein Modul aus der Liste der Gamification-Module auszuwählen. Standardmäßig ist das Modul auf „Community“ festgelegt.
Aktiv	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um den Track zu aktivieren. Standardmäßig ist dieses Feld auf „Aktiv“ gesetzt.
Applikation	Die Anwendung, für die dieser Track gilt. Standardmäßig ist das Modul auf „Community“ festgelegt.
Protokoll Anzeigereihenfolge	Die Reihenfolge, in der der Track angezeigt wird.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Der neu erstellte Track wird in der Liste der Gamification-Tracks angezeigt.

Hinweis:
Tracks können zwar konfiguriert werden, werden im Community-Portal aber nirgendwo angezeigt.

Gamification-Abzeichen erstellen

Erstellen Sie Gamification-Abzeichen, die Benutzer für Erfolge innerhalb der Community gewinnen können.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_gamification.admin

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Die Gamification-Funktion enthält mehrere vordefinierte Abzeichen.

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Gamification-Verwaltung** > **Sicherheitsausweise**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Füllen Sie die Felder im Formular „Gamification-Abzeichen“ wie gewünscht aus.

Formular zur Konfiguration des Gamification-Abzeichens

Feld	Beschreibung
Gamification-Modul	Die Anwendung, für die das Abzeichen gilt. Das Standardmodul ist **Community**.
Sicherheitsausweis-Name	Der Name des Abzeichen, wie er im Community-Portal angezeigt wird.
Sicherheitsausweis Anzeigereihenfolge	Die Reihenfolge des Abzeichens gibt die Rangfolge an. Wenn einem Community-Benutzer mehrere Abzeichen zugewiesen sind, bestimmt dieses Feld die Reihenfolge, in der die Abzeichen angezeigt werden.
Aktiv	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Abzeichen zu aktivieren.
Beschreibung	Eine Kurzbeschreibung des Abzeichens, die im Community-Portal angezeigt wird.
Sicherheitsausweis-Symbol	Die Bilddatei für das Abzeichen. Klicken Sie, um das Symbol hinzuzufügen, wählen Sie die gewünschte Bilddatei aus, und klicken Sie dann auf **OK**. **Hinweis:** Aus Gründen der Leistungsoptimierung beträgt die empfohlene Bildgröße 50 x 50 Pixel mit einer Dateigröße von weniger als 500 KB.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Das neu erstellte Abzeichen wird in der Liste der Gamification-Abzeichen angezeigt.

Gamification-Level verwalten

Verwalten Sie vordefinierte Stufen für globale Kenntnisse, Forenkenntnisse und thematische Kenntnisse.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_gamification.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Gamification beinhaltet vordefinierte globale, Forums- und Themen-Level.

Prozedur
1. Navigieren zu **Alle** > **Gamification** > **Konfiguration** > **Ebenen**.
2. Zeigen Sie die vorhandenen Definitionen für den globalen Level, Forumslevel und Themenlevel an.
3. Ändern Sie bei Bedarf unter **Ebenenname** den Namen des Levels.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

4. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Es wird davon abgeraten, neue Leveldefinitionen hinzuzufügen, außer wenn ein starker Anwendungsfall vorliegt. Wenn Sie Levelbereiche in vorhandenen Leveldefinitionen hinzufügen oder ändern möchten, finden Sie weitere Informationen unter Gamification-Levelbereiche verwalten.

Gamification-Levelbereiche verwalten

Verwalten Sie Levelbereiche für eine Gamification-Leveldefinition, um das Kompetenzniveau Ihrer Community-Benutzer zu würdigen.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_gamification.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Gamification beinhaltet vordefinierte globale, Forums- und Themen-Level. Jede Leveldefinition kann mehrere Levelbereiche aufweisen, und das System ist mit 10 Bereichen für den globalen Level und je fünf Bereichen für den Forumslevel und den Themenlevel vordefiniert. Die einzelnen Bereiche dürfen sich nicht überschneiden und müssen einen eindeutigen Startwert haben.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Gamification** > **Ebenen**.
2. Wählen Sie den gewünschten Level (Global, Forum oder Thema) aus.
3. Ändern Sie unter **Ebenenbereich Name** den Namen des Levelbereichs.
4. Ändern Sie den Wert im Feld **Punkte Start**.
   Die einzelnen Bereiche dürfen sich nicht überschneiden und müssen einen eindeutigen Startwert haben.
5. Klicken Sie auf **Absenden**.
   Levelbereiche werden im Community-Portal aktualisiert.

Gamification moderieren

Überwachen Sie die von Benutzern gesammelten Punkte, und vergeben Sie Punkte und Abzeichen an Benutzer abhängig von ihrer Teilnahme an der Community.

Punkte an Community-Benutzer vergeben oder aberkennen

Vergeben Sie Punkte an einen Benutzer, um seine Beiträge zur Community zu würdigen. Entziehen Sie Benutzern Punkte, wenn Sie feststellen, dass sie im Gamification-System schummeln.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_gamification.moderator

Prozedur

1. Navigieren Sie zur Community-Homepage.
2. Gehe zu **Community** > **Rangliste**.
3. Klicken Sie auf den Namen des Benutzers in der Rangliste, um das Benutzerprofil zu öffnen.
4. Klicken Sie auf das Symbol für den Profilüberlauf (**...**), und wählen Sie **Punkte zuweisen** aus.
5. Geben Sie im Popup-Fenster „Punkte zuweisen“ die Anzahl der **Punkte** und einen **Grund** für die Vergabe der Punkte ein, und wählen Sie einen **Track** aus.

Automatische Übersetzung

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.

a. Um Punkte zuzuweisen, müssen die eingegebenen Punkte ein positiver Wert sein, z. B. 100.

b. Um Punkte zu entfernen, müssen die eingegebenen Punkte ein negativer Wert sein, z. B. 100.
Die maximale Anzahl von Punkten, die gleichzeitig vergeben oder abgezogen werden können, beträgt 1000.

6. Klicken Sie auf **Punkte zuweisen**.
Oben in der Punkteliste wird ein Eintrag für die Punktvergabeaktivität angezeigt, und die Gesamtpunktzahl des Benutzers wird aktualisiert.

Einem Benutzer ein Abzeichen verleihen

Verleihen Sie Community-Benutzern Gamification-Abzeichen, um ihre Community-Aktivitäten zu honorieren.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_gamification.moderator, sn_gamification.admin

Warum und wann dieser Vorgang ausgeführt wird
Abzeichen können pro Benutzer nur einmal vergeben werden. Wenn einem Benutzer ein Abzeichen aberkannt wird, kann es ihm erneut verliehen werden.

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Gamification-Daten** > **Profilabzeichen**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.
3. Wählen Sie in der Liste der Gamification-Abzeichen ein **Abzeichen** aus.
4. Fügen Sie im Feld **Live-Profil** den Namen des Benutzers ein.
5. Klicken Sie auf **Absenden**.
Das Abzeichen wird dem Benutzer zugewiesen und im Community-Portal angezeigt.

Einem Benutzer ein Abzeichen entziehen

Entziehen Sie einem Community-Benutzer ein Gamification-Abzeichen, wenn es für diesen Benutzer nicht mehr relevant ist.

Vorbereitungen
Erforderliche Rolle: sn_gamification.moderator, sn_gamification.admin

Prozedur

1. Navigieren zu **Alle** > **Community** > **Gamification-Daten** > **Profilabzeichen**.
2. Wählen Sie das Feld **Aktiv** für den gewünschten Benutzer und das gewünschte Abzeichen aus.
3. Ändern Sie das Feld **Aktiv** in „false“.
4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.
Das Abzeichen wird dem Benutzer entzogen und im Community-Portal nicht mehr angezeigt.

© 2025 ServiceNow. Alle Rechte vorbehalten.
ServiceNow, das ServiceNow-Logo, Now und andere ServiceNow-Marken sind Marken und/oder eingetragene Marken von ServiceNow, Inc.,in den USA und/oder anderen Ländern.
Andere Firmen- und Produktnamen können Marken der jeweiligen Unternehmen sein, mit denen sie verbunden sind.